Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsamt

Einundfünfzigster Jahrgang
1932

Universitäts-
bibliothek
Mannheim
300



Bibliothek der
Handels-Hochschule
Mannheim
Cg 191

Berlin 1932
Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

Vorbemerkung

Der vorliegende 51. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich weist im allgemeinen die gleiche Einteilung auf wie die letztjährigen Ausgaben. Durch vorsichtige Anordnung des Stoffes war es möglich, trotz der gebotenen Raumbeschränkung den Inhalt durch wichtige Nachweise zu erweitern. U. a. wurden neu aufgenommen Übersichten über die Ergebnisse von weiteren gewerblichen Produktionserhebungen, über die Beschäftigung in der Industrie und über die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens, ferner ausführliche Nachweisungen über Tilgung und Verzinsung der langfristigen Auslandsverschuldung. Der internationale Teil konnte u. a. durch Ausbau der Nachweisungen über die Produktion in wichtigen Erzeugerländern, über die Vorräte auf den Weltmärkten, über den internationalen Handel und das internationale Finanz- und Schuldenwesen bereichert werden.

Die Übersichten sind durchweg auf den neuesten Stand gebracht unter Beifügung von Vergleichszahlen für die Vorjahre. Wie bisher ist dem Statistischen Jahrbuch ein ausführlicher Quellennachweis und ein eingehendes Sachverzeichnis beigegeben. Die in den letzten Jahren als Anhang beigefügten graphischen Darstellungen sind aus Ersparnisgründen fortgefallen.

Berlin, im September 1932.

Statistisches Reichsamt

Wagemann

Abkürzungen

ℳ	= Mark = 100 Pfennige (Pf)	Ztr	= Zentner = 50 Kilogramm (kg)
ℛℳ	= Reichsmark = 100 Reichspfennige (ℛpf)	dz	= Doppelzentner = 100 Kilogramm (kg)
Mill.	= Million = 1 000 000	dz	= Doppelzentner = 1 Meterzentner (metr)
Mrd.	= Milliarde = 1 000 000 000	t	= Tonne = 1000 Kilogramm (kg)
m	= Meter = 100 Zentimeter (cm)	RT	= Registertonne (Seeschiffsmaßeinheit) = 2,8315 Kubikmeter (cbm)
km	= Kilometer = 1000 Meter (m)	fm	= Festmeter (Holzmaß) = 1 Kubikmeter (cbm)
a	= Ar = 100 Quadratmeter (qm)	tkm	= Tonnenkilometer = Geleistete Kilometerzahl mal beförderter Gütermenge
ha	= Hektar = 100 Ar (a)	PS	= Pferdestärke = 75 m/kg
qkm	= Quadratkilometer = 100 Hektar (ha)	k W	= Kilowatt (Leistung)
cbm	= Kubikmeter = 1 Million Kubikzentimeter (ccm)	kWh	= Kilowattstunde (Verbrauch)
hl	= Hektoliter = 100 Liter (l)		
kg	= Kilogramm = 1000 Gramm (g)		

s. auch Seite 38* (Ausländische Maße)

In den Übersichten hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0, 0,0 oder 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen zum Quellennachweis S. XXI aufgeführt.

Berichtigungen

(für einen Teil der Auflage)

S. 11 ist in der Übersicht 6 a, Spalte 1910, in der Zeile »Zusammen« statt 57 978 427 zu lesen **57 798 427**.

S. 11 ist in Übersicht 6 a in den drei ersten Spalten bei den Gemeinden mit 100 000 bis 200 000 und 200 000 bis 500 000 Einwohnern statt: 23 — 3 496 069 — 5,6 zu lesen: **22** — **3 132 537** — **5,0** und statt: 15 — 4 925 553 — 7,9 zu lesen: **16** — **5 289 085** — **8,5**.

S. 57 ist in Übersicht 9 bei Westfalen in der letzten Spalte: statt 8, zu lesen **8,7**.

S. 73 ist in Übersicht 4 b bei Provinz Sachsen in der Spalte »Juli« statt 67 zu lesen **670**.

S. 265 ist in Übersicht 11 in Spalte »Manganhaltiger Brauneisenstein« in der Zeile 1932 statt 0,00 zu lesen **10,00**.

S. 367 ist in Übersicht D. b beim »Generalverband der Deutschen Raiffeisen-Genossenschaften« in der Zeile 1913, letzte Spalte, statt 1 565,1 zu lesen **11 565,1**.

S. 455 ist in der Übersicht 4 b in der Vorspalte bei IV. Wohlfahrtswesen statt: »Wertschaffende« richtig »**Unterstützende**« und in der darunterstehenden Zeile statt: »Unterstützende« richtig »**Wertschaffende**« Arbeitslosenfürsorge zu lesen.

S. 5* ist in der Zeile »Norfolkinseln« drittletzte Spalte statt 52 zu lesen **25**.

S. 22* ist in der Übersicht 9 a in der Zeile Tschechoslowakei (E + A) letzte Spalte statt 279 zu lesen **2 779**.

S. 114* ist in der Übersicht »Finnland«, Spalte Weißbrot, für Mai 1932 statt 1,04 zu lesen **11,04**.

S. 120* ist bei »Japan, Tokio, Hand.- u. Ind.-K.« in der Spalte f für Juni 1932 statt 8 zu lesen **78**.

Inhaltsübersicht

a. Nach Hauptabschnitten

	Tabellenwerk Seite	Quellennachweis Seite
Quellennachweis	—	XIX-XLIV
Allgemeine geographische Angaben	1	—
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung	5	XXI
II. Bewegung der Bevölkerung	24	XXII
III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	50	XXIII
IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen	70	XXIV
V. Gewerbe	82	XXV
VI. Verkehr	143	XXVII
VII. Auswärtiger Handel	171	XXVIII
VIII. Preise	253	XXIX
IX. Löhne und Arbeitsmarkt	267	XXXII
X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen	315	XXXIII
XI. Geld- und Kreditwesen	326	XXXIV
XII. Unternehmungsformen	357	XXXV
XIII. Versicherungswesen	378	XXXVI
XIV. Gesundheitspflege	404	XXXVII
XV. Wohlfahrtspflege	411	XXXVII
XVI. Unterrichtswesen	421	XXXVII
XVII. Finanzwesen	434	XXXVIII
XVIII. Justizwesen	533	XLI
XIX. Reichsheer und Reichsmarine	540	XLII
XX. Wahlen und Abstimmungen	541	XLII
XXI. Berufsvertretungen	548	XLIII
XXII. Wetterkunde	562	XLIII
Internationale Übersichten	1*—201*	—[1])
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge	*1—20*	—

[1]) Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Übersichten aufgeführt.

b. Nach Einzelabschnitten

Seite

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet ..... 1—4

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1925, 1919 und 1910 5
2. Fläche und Bevölkerung des Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910 6
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1856 7
4. Die 98 Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50000 und mehr Einwohnern 7
5. Die 505 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931 .... 8—10
6. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen 11
7. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1925 und 1910 12
8. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1925 und 1910 12
9. Die Reichsbevölkerung nach Altersjahren und Familienstand 1925 ..... 13/14
10. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970 14
11. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile 1925 und 1910 15
12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Muttersprache und der Staatsangehörigkeit 1925 15
13. Die Erwerbstätigkeit der Reichsbevölkerung 1882, 1895, 1907 und 1925 16
14. Hauptberuflich Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Deutschen Reich 1907 und 1925 sowie ihre voraussichtliche Entwicklung bis 1940 17
15. Die Erwerbstätigkeit in den Gemeindegrößenklassen 1925 17
16. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 18
17. Die Erwerbstätigen in den Großstädten 1925 18
18. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige 1925 ..... 19/20
19. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen ... 20
20. Die Erwerbstätigen im Deutschen Reich 1925 nach Alter und Familienstand 21
21. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes 1925 22
22. Die Haushaltungen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925 23
23. Die Familien im Deutschen Reich nach ihrer Größe 1925 und 1910 23

II. Bewegung der Bevölkerung
(einschl. Ursachen der Sterbefälle)

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851 24
2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen 1930 25
3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht 1930 26
4. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1927 bis 1931 27
5. Die Eheschließenden nach dem Alter 1930 ..... 28/29
6. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1927 bis 1930 28
7. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1930 29
8. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1928 bis 1930 29
9. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten 1930 30
10. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden 1930 30
11. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1930 30
12. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1930 30
13. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln 31
14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) 1930 nach Alter und Familienstand 32/33
15. Die Ursachen der Sterbefälle 1930 nach Ländern und Landesteilen ..... 34—41
16. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen und Geschlecht der Gestorbenen 1930 ..... 38—41
17. Die gewaltsamen Sterbefälle 1930 ..... 42/43
18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten und in Größenklassen der Gemeinden von 15000 bis unter 100000 Einwohnern 1931 44/45
19. Ehescheidungen 1930 45
20. Die überseeische Aus- und Einwanderung 46/47
21. Fremdenverkehr 1931 ..... 48/49

Seite

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907 ..... 50/51
2. Personal der landwirtschaftl. Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 u. 1907.. 52
3. Maschinenverwendung in der Landwirtschaft nach der Betriebszählung von 1925 53
4. Forstbetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925..... 53
5. Weinbaubetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925..... 54
6. Kleingärten nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925..... 54
7. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925..... 54
8. Siedlungstätigkeit..... 55
9. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Anbauflächenerhebung 1931..... 56/57
10. Bestellung des Ackerlandes nach der Anbauflächenerhebung 1931 ..... 58/59
11. Die Forsten und Holzungen nach der Erhebung von 1927 ..... 60/61
12. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1931 .....62—64
13. Anbau von Garten- und Handelsgewächsen nach der Anbauflächenerhebung 1932 65
14. Obstanlagen als Hauptnutzung nach der Bodenbenutzungserhebung 1927..... 66
15. Weinbau — Erntejahr 1931 66
16. Tabakbau (nach den steueramtlichen Angaben) 67
17. Hopfenbau — Erntejahr 1931 67
18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit künstlichen Düngemitteln 67/68
19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei..... 69

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen

A. Viehstand und Schlachtungen

1. Viehzählung vom 1. Dezember 1931... 70/71
2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907 ..... 70/71
3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931 72
4. Milchlieferung und Milchverwertung in Molkereien 1931:
   a. Milchanlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen 73
   b. Durchschnittliche Milchanlieferung an die Berichtsmolkereien je Tag..... 73
   c. Durchschnittlicher Frischmilchabsatz der Berichtsmolkereien je Tag 74
   d. Herstellung von Butter und Käse je Tag in den Berichtsmolkereien 74
5. Marktverkehr mit Vieh auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten 1931.. 75
6. Beschaupflichtige Schlachtungen 1931... 76
7. Durchschnittsschlachtgewichte..... 76
8. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände Anfang Februar 1931..... 77

Seite

B. Veterinärwesen

1. Tierärzte..... 78
2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1930 79
3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch 1930..... 79
4. Tierseuchen im Jahre 1930..... 80/81

V. Gewerbe

A. Gliederung der Gewerbebetriebe

1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen nach der Betriebszählung von 1925 ..... 82/83
2. Die Kraftmaschinen nach Gewerbegruppen nach der Betriebszählung von 1925... 82/83
3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung von 1925..... 84—89
4. Die Rechtsformen der Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925 90
5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925 91
6. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1930 ... 92
7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1926, 1928 und 1930 93
8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich 1931 94

B. Industrielle Produktion

1. Bergbau:
   - Steinkohlenbergbau..... 95
   - Braunkohlenbergbau 95
   - Eisenerzbergbau..... 95
   - Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau..... 95
   - Arsen- und Kupfererzbergbau 96
   - Schwefelerzbergbau 96
   - Sonstiger Erzbergbau 96
   - Salinen 96
   - Salzbergbau einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) 97
   - Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind .. 97
   - Graphitgruben 97
   - Erdölbetriebe (Erdölbohrungen) 97
   - Asphaltsteinbrüche 97
2. Kohlenindustrie:
   - Kokereien 97
   - Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken..... 98
   - Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken 98
   - Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien ... 98
3. Eisenindustrie:
   - Hochofenbetriebe 98
   - Flußstahlwerke 99
   - Schweißstahl- (Puddel-) Werke 99
   - Walzwerke 100
   - Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemereien 100
4. Metallhütten:
   - Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten 101
   - Zinkhütten 102
   - Zinnhütten 102
   - Sonstige Metallhütten..... 102

Seite

5. Chemische Industrie:
Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefliger Säure ... 102
Erdölraffinerien ... 103
Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen ... 103
Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen ... 103

6. Textilindustrie:
Baumwollspinnereien und -zwirnereien ... 104
Wollwäschereien mit oder ohne Karbonisierung ... 104
Wollwäscherei und Wollkämmerei ... 104
Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn ... 105
Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken ... 105
Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn ... 105
Jutespinnerei und -zwirnerei ... 106
Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei ... 106
Seidenweberei ... 106
Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschließlich Futterstoffe) 1925 und 1928 107
Die Produktion der Webereien 1918 ... 107
Webereien 1928 (nach Industriezweigen) ... 108
Wirkereien im Jahre 1928 ... 109
Bekleidungsindustrie 1928 ... 110

7. Lederindustrie
Lederfabriken und Gerbereien ... 111
Leder- und Hausschuhindustrie im Jahre 1930 ... 111

8. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie
Kraftfahrzeugfabriken ... 112
Bereifungsfabriken ... 112

9. Kalkindustrie ... 113

10. Elektrizitätswerke
Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1930 ... 113
Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen 1927 bis 1930 ... 114
Der Außenverkehr des Deutschen Reichs mit elektrischem Strom 1926 bis 1930 ... 114
Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher 1930 115
Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke und Eigenanlagen 1930 ... 115
Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1927 bis 1930 ... 115

11. Mühlenindustrie
Die Getreidemühlen im Erntejahre 1927/28 ... 116/117
Getreidelagerräume ... 118/119

12. Industrie der Öle und Fette
Die Ölmühlen- und Ölveredlungsindustrie 1928 ... 119/120
Margarine- und Speisefettindustrie 1928 ... 120
Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie 1928 ... 121
Talgschmelzen und -pressen 1928 ... 121
Druckfarbenindustrie 1928 ... 121
Seifenindustrie 1928 ... 121
Kerzenindustrie 1928 ... 122

13. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten 1928 ... 122/123

14. Eisen- und Stahlwarenindustrie 1928. 124–126

15. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie
Zuckergewinnung ... 127
Biergewinnung ... 128
Branntweingewinnung ... 129
Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet ... 129
Herstellung von Schaumwein ... 129
Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse ... 130/131

16. Sonstige Industrien
Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel ... 132
Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren ... 132
Herstellung von Spielkarten ... 132

Seite

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen
a. Bautätigkeit
1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich 1919 bis 1931 ... 133
2. Bautätigkeit im Deutschen Reich 1931 ... 134/135
3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten 1931 ... 136/137
b. Wohnungswesen
1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1932 ... 138/139
c. Grundbesitzwechsel in 52 Groß- und Mittelstädten 1930 ... 140–142

D. Gewerblicher Rechtsschutz
Patente, geschützte Muster und Warenzeichen 142

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost
1. Verkehrsanstalten, Personal u. Finanzen. 143
2. Die einzelnen Betriebszweige ... 143/144
3. Sprechstellen in Ortsnetzen (Stand Ende März 1932) ... 144

B. Kraftfahrzeuge
1. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1931 145
2. Verwendungszweck der Personen- u. Lastenkraftwagen sowie der Zugmaschinen nach der Erhebung vom 1. Juli 1931 ... 146
3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten am 1. Juli 1931 ... 147

C. Luftverkehr
1. Luftverkehr 1931 nach Monaten ... 147
2. Luftverkehr nach Flugstrecken ... 147
3. Flughafenverkehr (in- und ausländische Luftverkehrsgesellschaften) ... 148

D. Eisenbahnen
1. Haupt- und Nebenbahnen ... 149—152
2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Verkehr ... 152
3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen
a. Nach Warengattungen ... 153/154
b. Nach Verkehrsbezirken ... 155

E. Binnenschiffahrt
1. Bestand der deutschen Binnenschiffe ... 156
2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen ... 156
3. Güterverkehr
a. Nach Warengattungen ... 157
b. Nach Verkehrsbezirken ... 158
c. Verkehr der wichtigen Häfen ... 159

F. Seeschiffahrt
1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) ... 160
2. Schiffsunfälle und -verluste ... 161
3. Deutscher Seeschiffbau ... 161

Seite

4. Schiffsverkehr über See
   a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen ... 162
   b. Verkehr mit dem Ausland ... 163
   c. Nach deutscher und fremder Flagge ... 164
   d. Nach einzelnen fremden Flaggen ... 164
   e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen ... 165
5. Güterverkehr über See
   a. Verkehr nach Warengattungen ... 166
   b. Verkehr mit dem Ausland ... 167
   c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen ... 168
6. Schiffsverkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal 168

G. Beförderungspreise

1. Schiffahrtfrachten ... 169
2. Eisenbahntarife ... 170

H. Güterverkehr und auswärtiger Handel ... 170

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen ... 171

1. Deutschlands auswärtiger Handel 1880 bis 1913, 1923 bis 1931 (Reiner Warenverkehr) 172
2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses ... 172
3. Die deutsche Handelsbilanz 1927 bis 1931 173
4. Der Generalhandel nach Mengen ... 173
5. Der Niederlageverkehr ... 173
6. Der aktive Veredelungsverkehr ... 173
7. Der passive Veredelungsverkehr ... 173
8. Der Rückwarenverkehr ... 173
9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses ... 174—179
10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel ... 180/181
11. Reparations-Sachlieferungen nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses ... 182
12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern ... 183—211
13. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1927 bis 1931 ... 211
14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern (Reiner Warenverkehr) 212/213
15. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern 213
16. Der Spezialhandel nach Ländern .. 214—217
17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern ... 218—244
18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren ... 245—249
19. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer (Reiner Warenverkehr) ... 250

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik ... 251/252

Seite

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten ... 253
2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in einigen deutschen Städten ... 253—255
3. Indexziffern der Großhandelspreise ... 256
4. Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren ... 257
5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel ... 257
6. Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten ... 257
7. Großhandelspreise wichtiger Waren 258—260
8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten ... 261/262
9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten 262/263
10. Großhandelspreise für Kohlen ... 264/265
11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen ... 265/266

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsverdienste

1. Im Steinkohlenbergbau ... 267
2. Im Braunkohlenbergbau ... 268

Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

3–4. Eisen- und stahlerzeugende Industrie (Oktober 1931) und metallverarbeitende Industrie (Oktober 1931) .. 269
5. Chemische Industrie (Juni 1931) ... 270
6. Baugewerbe (August 1929) ... 271
7. Papiererzeugende Industrie (Mai 1930) ... 271
8–9. Buch- und Steindruckgewerbe (Juni 1929, Juli 1929) 271
10. Holzgewerbe (März 1931) ... 271
11. Textilindustrie (September 1930) ... 272
12. Schuhindustrie (März 1929) ... 272
13. Braugewerbe (August 1930) ... 272
14. Süß-, Back und Teigwarenindustrie (März 1931) .. 272

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben:
   Gesamtdurchschnitte ... 273
   Im Steinkohlenbergbau ... 274
   Im Braunkohlenbergbau ... 274
   In der metallverarbeitenden Industrie ... 274/275
   In der chemischen Industrie ... 275/276
   Im Baugewerbe ... 276/277
   In der papiererzeugenden Industrie ... 278
   In der papierverarbeitenden Industrie ... 278
   Im Buchdruckgewerbe ... 279
   Im Holzgewerbe ... 279
   In der feinkeramischen Industrie ... 280
   In der Textilindustrie ... 280/281
   Im Bekleidungsgewerbe ... 281/282
   In der Schuhindustrie ... 282
   Im Braugewerbe ... 283
   In der Süß-, Back- und Teigwarenindustrie ... 283
   Bei der Reichsbahn ... 284
   Bei der Reichspost ... 284
2. Tarifmäßige Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1931 ... 285/286

Seite

3. Tarifmäßige Anfangs- und Endgehälter kaufmännischer Angestellter in einzelnen Gewerben im April 1932 ..... 287/288
4. Monatsgehälter der planmäßigen Reichsbeamten 289

B. Arbeitsmarkt

1. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen 290
2. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen 1931 291
3. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 1931 292
4. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise 1931 293
5. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter durch die Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise 1931 294
6. Legitimierung ausländischer Arbeiter 1931 295
7. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern..... 296
8. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung 1931 297
9. Die mit Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter..... 297
10. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung 1931 298
11. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 298
12. Die unterstützten Arbeitslosen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge..... 299
13. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen 300
14. Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung..... 300
15. Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 301
16. Die berufsüblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach Berufsgruppen 301
17. Die 1931 aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger..... 301
18. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1931 302
19. Arbeitslosentagewerke in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge 1931 302
20. Die beim freiwilligen Arbeitsdienst beschäftigten Personen 302

Seite

21. Die Arbeitslosigkeit in den Großstädten (mit 100000 und mehr Einwohnern)... 303
22. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach den Gewerkschaftsberichten 1927 bis 1931 303
23. Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit in den einzelnen Gewerben nach der Statistik der Gewerkschaften..... 304
24. Beschäftigung der Industrie..... 305/306
25. Arbeitskämpfe
    A. Allgemeine Übersicht..... 307
    B. Arbeitskämpfe nach Gewerbegruppen und Gebieten
    I. Wirtschaftliche Streiks 1931..... 308/309
    II. Wirtschaftliche Aussperrungen 1931... 310/311
26. Arbeitstarifverträge für Angestellte am 1. Januar 1931 312
27. Arbeitstarifverträge für Arbeiter am 1. Januar 1931 313
28. Tätigkeit der Schlichtungsbehörden 1931 314

X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen

A. Verbrauchszahlen

1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln. 315
2. Fleischverbrauch..... 315
3. Verbrauch von Bier im Zollgebiet..... 315
4. » » Zucker im Zollgebiet ... 316
5. » » Schaumwein 316
6. » » Branntwein 317
7. Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen 317
8. Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln..... 318
9. » » steuerpflichtigen Zündwaren..... 318
10. Absatz von Spielkarten 318
11. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im deutschen Wirtschaftsgebiet..... 319
12. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet 320

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

Einnahmen u. Ausgaben für den Durchschnitt

1. einer Arbeiterhaushaltung 321
2. » Angestelltenhaushaltung 322
3. » Beamtenhaushaltung..... 323
4. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltung 324
5. Desgl. je Vollperson 325

Seite

XI. Geld- und Kreditwesen

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf und Golddeckung 1931 ... 326
2. Ausprägung von Reichsmünzen 326
3. Bargeldloser Zahlungsverkehr 327/328

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1926 bis 1931 328
2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1931. 329

C. Banken und Sparkassen

1. Banken
a. Jahresbilanzen deutscher Banken 1930.... 330/331
b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1931 bis März 1932 332
2. Boden- und Kommunalkreditinstitute
a. Umlauf an Schuldverschreibungen (Jahresendziffern) 332
b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (Jahresendziffern)..... 332
c. Umlauf an Schuldverschreibungen (Monatsendziffern)..... 333
d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (Monatsendziffern).... 333
3. Sparkassen
a. Jahresstatistik 1930 ..... 334/335
b. Vorläufige Statistik der Sparkassen 1931 .. 336/337
c. Stand am Monatsende..... 338
d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen Januar 1926 bis 1932..... 339
e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken ... 339
f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken 340
4. Genossenschaftsbanken
a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Preußenkasse und Konsumvereine 340
b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken 341
c. Die Spareinlagen der Konsumvereine (Repräsentativstatistik) 342

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen 343
2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen vom 2. Januar 1932 343
3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1931 344
4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen..... 344
5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen 344
6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen..... 344

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

1. Kapitalanlagen im ganzen..... 345/346
2. Langfristige Ausleihungen..... 346
3. Kapitalanlagen der Lebensversicherungen 347

Seite

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden 348
2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen.... 348
3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite..... 349
4. Die Anstaltskredite von 1924 bis 1931 350/351

G. Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

1. Devisenkurse in Berlin..... 352/353
2. Börsenkurse und Zinssätze..... 354/355
3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien 356
4. Kursbewegung der Aufwertungs-Schuldverschreibungen..... 356

XII. Unternehmungsformen

1. Die am 31. Dezember 1931 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen..... 357
2. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften 1931 358/359
3. Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften für 1930/31 ..... 360/361
4. Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1931 (Ergebnisse der Konzernstatistik)..... 362/363
5. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden..... 364
6. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen..... 364
7. Genossenschaften
A. Gesamtbestand an Genossenschaften 365
B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1931:
a. Städtische Genossenschaften 366
b. Landwirtschaftliche Genossenschaften 366
C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landesteilen Ende 1931 366
D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
a. Warengenossenschaften des Kleingewerbes.. 367
b. Molkereigenossenschaften 367
c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen 367
d. Kreditgenossenschaften 368/369
e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft..... 368/369
f. Konsumgenossenschaften 370
g. Baugenossenschaften 370/371
E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten
a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften..... 371
b. Desgl. der Konsumgenossenschaften 371
c. Desgl. der landwirtschaftlichen Genossenschaften 372/373
d. Zentralkreditanstalten 372/373

Seite

8. Zahlungsschwierigkeiten
   a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1931 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassungen der Gemeinschuldner ... 374
   b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner ... 375
   c. Ergebnisse der im Jahre 1931 beendeten Konkursverfahren ... 375
   d. Wechselproteste im Jahre 1931 ... 376
   e. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1931 ... 376
   f. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1931 nach Größenklassen ... 377

XIII. Versicherungswesen

A. Krankenversicherung

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen und ihre Mitglieder 1930 ... 378/379
2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen 1930 ... 380
3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung 1930 380
4. Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen 1930 ... 381
5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen ... 381
6. Die Ersatzkassen im Jahre 1930 ... 382
7. Die gesamte Krankenversicherung 1930 .. 382

B. Unfallversicherung

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte 1930 ... 383/384
2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen 1930 ... 384
3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklage 385/386
4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen 386

C. Invalidenversicherung

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten ... 387
2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen ... 387
3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1930 und 1931 ... 387
4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landesversicherungs- und Sonderanstalten . 388/389
5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger 390
6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung 1930 ... 390
7. Vermögen der Versicherungsträger 391
8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung ... 391

Seite

D. Die Angestelltenversicherung
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

1. Gewinn- und Verlustrechnung 391
2. Vermögensaufstellung 392
3. Rentenbewegung 392

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung 392/393
2. Angestelltenabteilung 393
3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung 393

F. Arbeitslosenversicherung

Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1931 ..... 394/395

G. Sozialversicherung insgesamt

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung 1930 ... 394
2. Entschädigungsfälle ... 394
3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung 1913, 1930 und 1931 ... 395
4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe 395

H. Privatversicherungen

1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen 396/397
2. Die Bilanzen der deutschen Unternehmungen 396/397
3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten) 396
4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen 397
5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen ... 398
6. Die Prämieneinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle ... 398
7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen 1930 ... 399
8. Versicherungsbestand der Lebensversicherungsunternehmungen ... 399
9. Desgl. der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen ... 399
10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen ... 400

J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftversicherungsanstalten

I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten

1. Kapitalversicherung ... 400
2. Rentenversicherung ... 400

Seite

3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten..... 401
4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten..... 401
5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland 402

II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

Gewinn- und Verlustrechnung 402

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

1. Kapitalanlagen 402
2. Verwaltungsergebnisse 1930 403

XIV. Gesundheitspflege

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal im Deutschen Reich 404/405

B. Heilanstalten

1. Allgemeine Übersicht ..... 404—406
2. Entbindungen in den Entbindungsanstalten 1927 bis 1930 406

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1930 407

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich..... 407

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

1. Gesamtzahl der Gebrechlichen 408
2. Die Mehrfach-Gebrechlichen..... 408

F. Leibesübungen

1. Verbände und Vereine..... 409/410
2. Verleihung des Turn- und Sportabzeichens und des Reichsjugendabzeichens 410

XV. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die unterstützten Hilfsbedürftigen im Rechnungsjahr 1930/31 411
2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1930/31..... 412
3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien 413
4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter 1930/1931..... 414

Seite

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten 415
2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter..... 416

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt 417

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen .. 418/419

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter.. 420

XVI. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32..... 421—425

B. Hochschulen

a. Universitäten
1. Studierende 426/427
2. Lehrkräfte 428

b. Technische Hochschulen
1. Studierende 429
2. Lehrkräfte 429

c. Philosophisch-theologische Hochschulen u. Lehranstalten
1. Studierende 430
2. Lehrkräfte 430

d. Verschiedene Hochschulen
1. Studierende 430
2. Lehrkräfte 431

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten
1. Hochschulen für bildende Künste 432
2. Hochschulen für Musik 432

C. Die deutsche Buchproduktion 1931 433

XVII. Finanzwesen

A. Haushaltsplan und Kassenzahlen

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Rechnungsjahre 1926/27 bis 1932/33 434—443
2. Einnahmen und Ausgaben des Reichs nach den monatlichen Nachweisungen der Reichshauptkasse, Rechnungsjahr 1931/32 444
3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern vom April 1931 bis März 1932..... 445
4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs aus Steuern und Zöllen, Rechnungsjahr 1931/32 ..... 446/447
5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der einzelnen Länder von April 1931 bis März 1932 448/449

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, Rechnungsjahre 1928/29 u. 1929/30 450
2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1929/30
a. Öffentliche Verwaltung insgesamt..... 451
b. Reich, Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) 452/453

Seite

3. Die Verteilung des Zuschußbedarfs, Rechnungsjahr 1929/30, auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige 454
4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1929/30 455
5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30 456
6. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30..... 457
7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30 ..... 458—461
8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30 ..... 462—465
9. Die Ausgaben und Einnahmen für die gemeinnützigen Anstalten und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1929/30 466—469
10. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Länder aus dem Erwerbsvermögen, Rechnungsjahr 1929/30 ..... 470/471
11. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden (Gemeindeverbände) aus dem Erwerbsvermögen, Rechnungsjahr 1929/30 470/471
12. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden (Gemeindeverbände) aus dem Erwerbsvermögen 1929/30 nach Gemeindegrößenklassen ..... 472—473
13. Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände) nach Verwaltungszweigen am 31. März 1930.. 474
14. Personalstand der Kämmereiverwaltungen der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände am 31. März 1930 475
15. Entwicklung des Personalstandes der öffentlichen Verwaltung vom 31. März 1928 bis 31. März 1930 475
16. Beamte, Angestellte, Arbeiter und Empfänger von Versorgungsbezügen der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1930 476/477
17. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung für das Rechnungsjahr 1929/30 478

C. Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). März 1928 bis März 1932..... 479
2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten, März 1928 bis März 1932..... 479
3. Die Schulden der Länder und Hansestädte, gegliedert nach Schuldenarten. Stand am 31. Dezember 1932..... 480/481

Seite

4. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. Dezember 1932..... 480/481
5. Die gesamte Kommunalverschuldung gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. März 1931 482
6. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1931/32, gegliedert nach Schuldenarten 483
7. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). Stand am 31. März 1930 484
8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) (seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge). Stand am 31. März 1930 485
9. Bedingungen und Verwendung der Schulden der Gemeinden (Gemeindeverbände). Stand am 31. März 1930 ..... 486/487
10. Die Verwendung der Schulden der preußischen und bayerischen Gemeinden (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen. Stand am 31. März 1930 488

D. Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände

1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände. Stand am 31. März 1930 489
2. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen. Stand am 31. März 1931 490/491
3. Die Schulden der kommunalen Unternehmungen. Stand am 31. März 1930 490/491
4. Die Schulden der gesamten öffentlichen Unternehmungen. Stand am 31. März 1930 492
5. Die Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände. Stand am 31. März 1930 493

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer
   a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928
      Nach Ländern und Landesteilen 494
      Nach Großstädten 495
   b. Einkommensteuerveranlagung für 1929
      Nach Ländern und Landesteilen 496/497
      Nach Großstädten 498/499
   c. Körperschaftsteuerveranlagung 1929 500/501
2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30 (Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1928) nach Einheitwertgruppen ..... 502—505
3. Vermögensteuerveranlagung, Kalenderjahr 1928 ..... 506—509

Seite

4. Reichserbschaftsteuer 510/511
5. Umsatzsteuer 512/513
6. Umsätze im Binnenhandel
   a. Großhandel 514/515
   b. Einzelhandel 516/517
7. Verkehrsteuern
   a. Kapitalverkehrsteuer 518
   b. Andere Verkehrsteuern 518
8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier .. 518
9. Desgl. vom Schaumwein 519
10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak 519
11. Desgl. vom Branntwein 520
12. Desgl. vom Zucker 520
13. Ertrag der Leuchtmittelsteuer 520
14. Ertrag der Zündwarensteuer 521
15. Ertrag der Essigsäuresteuer 521
16. Ertrag der Spielkartensteuer 521
17. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen, Rechnungsjahre 1913/14, 1929/30, 1930/31 und 1931/32 521
18. Zollerträge ..... 522—524

F. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen
   a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913 525
   b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928 525
   c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925 bis 1931 526
   d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913 527
   e. Die Einkommensschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928 527
2. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931 528
3. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931 528
4. Tilgung und Verzinsung der langfristigen Auslandsanleihen in den Jahren 1932–1945 529
5. Die deutsche Zahlungsbilanz 1925 bis 1931 ..... 530/531
6. Das Investitionsvolumen 532

XVIII. Justizwesen

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1930
   a. Zivilsachen in erster Instanz 533
   b. Strafsachen in erster Instanz (anhängig gewordene Anklagesachen) 533
   c. Strafsachen erster Instanz (Urteile) 534
   d. Zivil- u. Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen 534
2. Kriminalität 535–537
3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden
   a. Arbeitsgerichte 538
   b. Landesarbeitsgerichte 539
   c. Reichsarbeitsgericht 539
4. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen 539

Seite

XIX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltsstärke des Reichsheeres 540
2. Haushaltsstärke der Reichsmarine 540
3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine 540

XX. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919—1932 541
2. Gesamtergebnis der Wahlen zum Reichstag am 31. Juli 1932 ..... 542/543
3. Die Ergebnisse der Wahlen zum Landtag in den deutschen Ländern 544/545
4. Das Gesamtergebnis der Wahl des Reichspräsidenten (I. und II. Wahlgang) am 13. März und 10. April 1932 ..... 546/547

XXI. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich 548/549
   1a. Deutsche Handelskammern im Auslande 549
   1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland .. 549
2. Die deutschen Landwirtschaftskammern 550/551
3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen 552/553
4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907—1931 554

B. Berufsverbände

1. Unternehmerverbände 555
2. Arbeiter- und Angestelltenverbände. Allgemeine Übersicht 555
3. Freie Gewerkschaften 556
4. Christliche Gewerkschaften 557
5. Freiheitlich-nationale Gewerkschaften ... 557
6. Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände .. 558
7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände .. 558
8. Selbständige Arbeiterverbände 558
9. Angestelltenverbände ..... 558—560
10. Beamtenverbände 561
11. Verbände der freien Berufe 561
12. Konfessionelle Vereine 561

XXII. Wetterkunde

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse 1930 . 562
2. Lufttemperatur im Jahre 1930 563
3. Niederschläge 1930 564

Seite

Internationale Übersichten

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde ..... 1*—5*

1b. Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen 6*

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern ..... 6*—10*

3. Bevölkerungswachstum seit 1800 ..... 11*

4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht 12*

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 13*/14*

6. Säuglingssterblichkeit 15*

7. Todesursachen in europäischen Ländern 16*—19*

8. Überseeische Aus- und Einwanderung 20*/21*

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921—1931 ..... 22*/23*

10. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung 24*

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 24*/25*

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben ..... 26*—29*

13. Hauptarten der Bodenbenutzung 30*

14. Waldflächen und Holzerträge wichtiger Länder 30*

15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern 31*

16. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsgebieten 32*

17. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern 32*

18. Weinbau und -ernte in den wichtigsten Weinbauländern 32*

19. Hopfenbau und -erträge in den wichtigsten Hopfenbauländern 33*

20. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern 33*

21. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern 33*

22. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern 34*

23. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern 34*

24. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern 34*

25. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern 35*

26. Viehstand 36*/37*

27. Welternte von entkörnter Baumwolle ... 38*

28. Gewinnung von entkörnter Baumwolle .. 39*

29. Baumwollspindeln der Welt 39*

30. Baumwollverbrauch der Welt 40*

31. Die mechanischen Baumwollwebstühle der Welt 40*

32. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben 41*

33. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben 41*

34. Weltproduktion von Wolle 42*

35. Gewinnung von Seidenkokons 42*

36. Gewinnung von Rohseide 42*

37. Gewinnung von Kunstseide 42*

38. Gewinnung von Rohkautschuk 43*

39. Gewinnung von Zellulose 43*

40. Erzeugung von Papier und Pappe 43*

41. Bücher- und Zeitschriftenproduktion 43*/44*

42. Herstellung von Personen- und Lastkraftwagen 44*

43. Herstellung von Krafträdern 44*

44. Gewinnung von Olivenöl 44*

45. Gewinnung von Waltran 44*

46. Herstellung von Margarine 45*

47. Herstellung von Bier 45*

48. Herstellung von Alkohol 45*

49. Herstellung von Tabakwaren 45*

50. Herstellung von Schwefelsäure 46*

51. Herstellung von Salzsäure 46*

52. Herstellung von Soda 46*

53. Gewinnung von Ätzalkalien 46*

54. Gewinnung von Natriumsulfat 47*

55. Herstellung von Aluminiumverbindungen 47*

56. Gewinnung von Kupfersulfat 47*

57. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod .. 47*

58. Gewinnung verdichteter und verflüssigter Gase 47*

59. Erzeugung von Stickstoffverbindungen .. 48*

60. Herstellung von Kohlenteerfarben 48*

61. Gewinnung von Indigo 48*

62. Gewinnung von Opium und Herstellung von Morphium 49*

63. Erzeugung von elektrischem Strom 49*

64. Wasserkräfte der Welt 50*

65. Die Kohlenvorräte der Welt 50*

66. Eisenerzvorkommen der Welt 51*

67. Kohlengewinnung 51*/52*

68. Brikettherstellung 52*

69. Gewinnung von Koks aus Kokereien ... 52*

70. Gaskoksgewinnung 53*

71. Herstellung von Ammoniumsulfat 53*

72. Benzolgewinnung 53*

73. Teergewinnung 53*

74. Gewinnung von Erdöl 54*

75. Haupterzeugnisse der Erdölraffinerie 54*

76. Gewinnung von Naturgas 55*

77. Gewinnung von Ölschiefer 55*

78. Gewinnung von Asphalt 55*

Seite

79. Eisenerzgewinnung 55*
80. Manganerzgewinnung 56*
81. Chromerzgewinnung 56*
82. Schwefelkiesgewinnung 56*
83. Schwefelinhalt des gewonnenen Schwefelkieses 56*
84. Schwefelgewinnung 56*
85. Kupfererzgewinnung 57*
86. Kupferinhalt der Erzförderung 57*
87. Bleierzgewinnung 57*
88. Bleiinhalt der Erzförderung 57*
89. Zinkerzgewinnung 57*
90. Zinkinhalt der Erzförderung 58*
91. Zinnerzgewinnung 58*
92. Bauxitgewinnung 58*
93. Gewinnung von Arsenerzen und von Arsenik 58*
94. Gewinnung von Antimonerzen 58*/59*
95. Gewinnung von Uranerz und von Radium 59*
96. Gewinnung von Wolframerzen 59*
97. Gewinnung von Molybdänerzen 59*
98. Gewinnung von Vanadiumerzen 59*
99. Gewinnung von Titanerzen 60*
100. Gewinnung von Wismuterzen 60*
101. Gewinnung von Bor 60*
102. Graphitgewinnung 60*
103. Gewinnung von Diamanten 60*
104. Gewinnung von Bariummineralien 60*
105. Gewinnung von rohem Magnesit 61*
106. Gewinnung von Flußspat 61*
107. Gewinnung von Strontiummineralien .. 61*
108. Gewinnung von Asbest 61*
109. Gewinnung von Thorerde (Monazit) ... 61*
110. Gewinnung von Talk und Speckstein .. 61*
111. Gewinnung von Glimmer 61*
112. Gewinnung von Diatomeenerde und von Tripelerde 62*
113. Gewinnung von Gipsgestein 62*
114. Gewinnung von Porzellanerde (Kaolin). 62*
115. Herstellung von Zement 62*
116. Salzgewinnung 63*
117. Gewinnung von Kalisalzen 64*
118. Gewinnung von Salpeter und Cyanamid 64*
119. Gewinnung von Naturphosphat 64*
120. Herstellung von Superphosphat 64*
121. Gewinnung von natürlichem Guano ... 64*
122. Roheisenerzeugung 65*
123. Herstellung von Rohstahl 65*
124. Gewinnung von Thomasschlacken 66*
125. Roheisen- und Rohstahlgewinnung der Hauptproduktionsländer nach Sorten .. 66*

Seite

126. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, Gesamtproduktion 67*
127. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, nach Sorten 67*
128. Kupfergewinnung 68*
129. Bleigewinnung 68*
130. Gewinnung von Zink und von Kadmium 68*
131. Gewinnung von Aluminium 69*
132. Gewinnung von Zinn 69*
133. Gewinnung von Quecksilber 69*
134. Gewinnung von Nickel 69*
135. Gewinnung von Kobalt 69*
136. Gewinnung von Platin und platin-verwandten Metallen 69*
137. Silbergewinnung 70*
138. Goldgewinnung 71*
139. Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 72*
140. Postsendungen 73*
141. Telegraphenwesen 74*
142. Fernsprechwesen 75*
143. Postscheckverkehr 76*
144. Großfunkstellen der Erde 76*
145. Funkstellen der Erde 77*
146. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt 77*
147. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen 1928 bis 1930 ..... 77*
148. Bestand an Kraftfahrzeugen 78*
149. Die Eisenbahnen der Erde 78*/79*
150. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse ..... 80*—82*
151. Bestand der Handelsmarinen 83*
152. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen 84*
153. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen 84*
154. Schiffsverkehr über See ..... 85*—88*
155. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen 88*
156. Eisenbahnfrachten ..... 89*—91*
157. Seefrachten 92*/93*
158. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich ..... 94*—97*
159. Der Umsatz im Welthandel 98*
160. Der Welthandel nach Erdteilen 98*
161. Anteil der einzelnen Länder am Welthandel 99*
162. Der Handelsverkehr Europas 99*
163. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung 100*
164. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses 100*

Seite

165. Der Außenhandel der Erdteile nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses 101*

166. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer 101*/102*

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels ..... 103*—108*

168. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten 109*/110*

169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten 111*/113*

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland ..... 114*—118*

171. Indexziffern der Großhandelspreise 119*/121*

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland ..... 121*—133*

173. Arbeitslöhne im Ausland ..... 134*—149*

174. Arbeitslosigkeit im Ausland .... 150*—152*

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland 153*—156*

176. Arbeitstarifverträge 157*

177. Stückgeldumlauf der wichtigsten Länder 158*/159*

178. Goldbestände der wichtigsten Notenbanken 160*/161*

179. Kredite der wichtigsten Notenbanken 162*/163*

180. Abrechnungsverkehr..... 164*/165*

181. Postscheckverkehr (Umsätze) ... 164*/165*

182. Zinssätze..... 166*/167*

183. Aktien-Indices..... 166*/167*

184. Spareinlagen 168*/169*

185. Umlauf von Pfandbriefen und Kommunalobligationen 168*/169*

186. Wichtige Bilanzposten der Kreditbanken 170*/171*

187. Goldwert der Valuten..... 172*/173*

188. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 174*/175*

189. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite in Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika 174*/175*

190. Goldbestände und Geldumlauf der Welt 176*—179*

Seite

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten
Frankreich 180*
Großbritannien 181*
Italien 182*
Österreich 183*
Vereinigte Staaten von Amerika 184*

192. Internationaler Vergleich der Staatsausgaben 185*/186*

193. Veranlagungsergebnisse zur Einkommensteuer ausländischer Staaten 187*

194. Die Steuer- und Zolleinnahmen ausländischer Staaten nach Steuergruppen 188*/189*

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen
Frankreich 190*
Großbritannien 191*
Italien 192*
Vereinigte Staaten von Amerika 193*

196. Die saldierten Zahlungen der Reparationsgläubiger auf Grund der interalliierten Kriegsschulden im Vergleich mit den gesamten deutschen Leistungen auf Grund des neuen Plans (Youngplan) einschl. der Sonderabkommen vom 1. 4. 1930 bis 30. 6. 1931 194*/195*

197. Im Hoover-Jahr (1. 7. 1931 bis 30. 6. 1932) aufgeschobenen Forderungen und Verpflichtungen 194*/195*

198. Zahlungen auf die interalliierten Kriegsschulden in der Zeit vom 1. April 1931 bis zum 31. März 1932 ..... 196*

199. Barwerte der interalliierten Kriegsschulden am 1. April 1932 zum Zinssatze von 5,5 v. H. 196*

200. Die deutschen Leistungen während des Schuldenfeierjahrs 196*

201. Die Bewertungen der deutschen Reparationsleistungen vom 11. 11. 1918 bis 30. 6. 1931 ..... 197*

202. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte 198*

203. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern 199*

204. Emissionen von öffentlichen Körperschaften und Privatunternehmungen in einigen Ländern 199*

205. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern 200*

206. Genossenschaftswesen 201*

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Quellennachweis

Die Entwicklung und die Arbeitsgebiete des Statistischen Reichsamts sowie die Anordnungen für die Statistik des Deutschen Reichs sind zusammenfassend dargestellt in:

Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912. Statistik des Deutschen Reichs Bd. 201

Frühere Zusammenstellungen in:
Statistik des Deutschen Reichs 1. R. Bd. 1
Statistik des Deutschen Reichs N. F. Bd. 101.

Jährliche Nachträge in jedem I. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs.

A. Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts[1])

1. Statistik des Deutschen Reichs

1873—1883 ..... Erste Reihe, Bd. I—LXIII,
seit 1884 ..... Neue Folge, Bd. 1—149,
seit 1903 ohne den Zusatz »Neue Folge« .. Bd. 150—387, 389—398, 401—420, 422, 424, 425, 427.

In dem Quellenwerk der deutschen Reichsstatistik werden in besonderen Bänden veröffentlicht:

A. Jährlich: Bewegung der Bevölkerung und Medizinalstatistik, Seeschiffahrt, Binnenschiffahrt, Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, Verbrauchsteuern, Krankenversicherung, Kriminalstatistik, bis 1929 auch Auswärtiger Handel.

B. Zeitweilig wiederkehrend oder einmalig: Volkszählung, Berufszählung, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik, Gemeindefinanzen, Reichswahlen, Reichswohnungszählung und sonstige einmalige Veröffentlichungen.

2. Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs

Nr. 1: Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1926.

Nr. 2: Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien in der Vor- und Nachkriegszeit. Unterlagen zum internationalen Finanzvergleich.

Nr. 3: Die deutschen Banken 1924—1926.

Nr. 4: Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen.

Nr. 5: Die Wirtschaft des Auslandes 1900—1927.

Nr. 6: Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung im Deutschen Reich.

Nr. 7: Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke.

Nr. 8: Die Wirtschaft des Auslandes. — Entwicklungen in der Weltwirtschaft 1928.

Nr. 9: Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland 1925—1928.

Nr. 10: Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1913/14, 1925/26 und 1926/27.

Nr. 11: Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Youngplan.

Nr. 12: Die Besteuerung der Landwirtschaft.

Nr. 13: Die öffentliche Verschuldung im Deutschen Reich am 31. März 1928 und am 31. Dezember 1929.

Nr. 14: Die Deutsche Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege.

Nr. 15: Die kommunalen Betriebe im Rechnungsjahr 1927/28 (Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik).

Nr. 16: Der Finanzausgleich im Deutschen Reich, Teil I: Der Finanzausgleich zwischen Reich und Ländern.

Nr. 17: Der Finanzausgleich im Deutschen Reich, Teil II: Der Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden.

Nr. 18: Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich am 31. März 1928 und am 31. März 1927.

Nr. 19: Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 bis 1930/31.

Nr. 20: Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1928/29.

Nr. 21: Die steuerliche Belastung des Haushaltsbedarfs durch Verbrauchsabgaben und Zölle mit einem Beitrag zur Phasenpauschalierung der Umsatzsteuer.

Nr. 22: Die Lebenshaltung von 2 000 Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenhaushaltungen. Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im Deutschen Reich vom Jahre 1927/28. Teil I: Gesamtergebnisse, Teil II: Einzelhaushaltungen.

Nr. 23: Internationaler Steuerbelastungsvergleich. Die Sozial- und Steuerlasten der gewerblichen und kaufmännischen Betriebe in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Nr. 24: Das deutsche Volkseinkommen vor und nach dem Kriege.

3. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873—1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877—1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, die bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—41 (1892—1932).

Zu den Vierteljahrsheften erscheinen nach Bedarf Sonderhefte.

Die Vierteljahrshefte erscheinen vom 40. Jahrg. 1931 an in neuem Format (Din A 4). In den Heften kommt das laufend anfallende Quellenmaterial der deutschen Reichsstatistik zum Abdruck, soweit es nicht in besonderen Bänden erscheint, u. a. Nachweisungen über Produktion der bergbaulichen Betriebe, der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie, Anbauflächen, Saatenstand und Ernte, Schlachtvieh- und Fleischbeschau, Viehzählungen, Bautätigkeit, Grundbesitzwechsel, Kraftfahrzeuge, Preise, Aktiengesellschaften, Devisenkurse, Konkurse und Vergleichsverfahren, Arbeitsgerichtsbehörden, Finanzwesen (Steuern, Schulden), Fremdenverkehrsstatistik. Daneben werden regelmäßig größere Aufsätze über die Ergebnisse von Sonderuntersuchungen usw. veröffentlicht.

Die Einzelaufsätze sind im Quellennachweis sachlich eingeordnet.

4. Wirtschaft und Statistik

Seit Januar 1921 erscheinende Zeitschrift des Statistischen Reichsamts; im Jahre 1921 monatlich, seit 1. Januar 1922 halbmonatlich herausgegeben.

»Wirtschaft und Statistik« berichtet in Aufsätzen und Mitteilungen unter Beifügung von graphischen Darstellungen über die Zustände und Vorgänge im Wirtschaftsleben auf Grund zahlenmäßiger Unterlagen in gemeinverständlicher und aktueller Weise. Die Nachweisungen erstrecken sich auf die Gebiete der Reichs-, Landes-, Städte- und privaten Statistik und berücksichtigen besonders auch die Ergebnisse der internationalen Statistik. Die Berichterstattung verteilt sich auf die Abschnitte:

Gütererzeugung und -Verbrauch,
Handel und Verkehr,
Preise und Löhne,
Finanz- und Geldwesen,
Gebiet und Bevölkerung,
Verschiedenes.

[1]) Verlag für die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts: Verlag von Reimar Hobbing, Berlin SW 61, Großbeerenstr. 17.

Die neuesten Veröffentlichungen der Zeitschrift aus den Gebieten der deutschen Reichsstatistik sind im allgemeinen am Ende der einzelnen Abschnitte des Quellennachweises aufgeführt. Für die früheren Jahrgänge wird auf die Jahresinhaltsverzeichnisse der Zeitschrift sowie auf die Quellennachweise der Jahrbücher bis zum Jahre 1931 verwiesen.

Je nach Bedarf erscheinen ausführlichere Veröffentlichungen als Sonderbeilagen und Sonderhefte zu »Wirtschaft und Statistik«.

Sonderheft 1: Zahlen zur Geldentwertung in Deutschland 1914—1923.

Sonderheft 2: Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung im Deutschen Reich vom 16. Juni 1925 mit einem Anhang: Die abgetretenen Gebiete und das Abstimmungsgebiet an der Saar nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1910.

Sonderheft 3: Die Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern im Deutschen Reich nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 nebst einer Darstellung über die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land und Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke.

Sonderheft 4: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Nachkriegszahlen bis zum Jahre 1926 mit Ergänzungen bis zum Jahre 1927.

Sonderheft 5: Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem. Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel für die Jahre 1924—1926.

Sonderheft 6: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1928.

Sonderheft 7: Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1929. Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928.

Sonderheft 8: Industrielle Produktion. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1930.

Sonderheft 9: Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände.

5. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich
Jahrg. 1—51 (1880—1932).

Das Statistische Jahrbuch enthält die wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Reichsstatistik. Seit 1903 im Anhang ausführliche »Internationale Übersichten«.

Die Hauptergebnisse der Reichsstatistik bis 1907 sind zusammengefaßt in:

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. Deutsche Wirtschaftskunde
Ein Abriß der deutschen Reichsstatistik.

In der Veröffentlichung sind die Hauptergebnisse aus allen Gebieten der Reichsstatistik kurz und gemeinverständlich dargestellt.

7. Finanzen und Steuern im In- und Ausland
Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

8. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands

Die Nachweise bringen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den vorangehenden Monat.

Seit 1929 erscheint jährlich Ergänzungsheft I: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«, seit 1930 Ergänzungsheft II: »Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine«.

9. Bibliographie der Sozialwissenschaften

Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur des In- und Auslandes über Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Finanzen, Statistik.

Einleitung: I. Sozialwissenschaftliche Methode. Quellen und Handbücher. II. Theorie und Technik der Statistik. III. Soziologische Grundprobleme. IV. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. V. Bevölkerungswesen. VI. 1. Sozialökonomische Grundprobleme. Konjunkturforschung. 2. Betriebswirtschaftslehre. VII. Wirtschaftskunde und Wirtschaftspolitik. VIII. Sozialpolitik. IX. Finanzpolitik. X. Innere Politik. XI. Äußere Politik.

10. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923.

11. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamt, Abteilung für Arbeiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Arbeitsmarkt-Anzeiger (c) von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

Das Reichsarbeitsblatt ist seit dem 1. Januar 1928 das Amtsblatt des Reichsarbeitsministeriums, des Reichsversicherungsamts, der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte.

a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 (mtl.), 1920 bis Sept. 1924 (hmtl.), seit Okt. 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu seit 1. Januar 1925 die Sonderausgabe »Arbeitsschutz«, seit 1. Januar 1928 die Sonderausgabe »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und seit 1. Juli 1928 das »Reichsversorgungsblatt«. Die drei Sonderausgaben sind als Teil III, IV und V im Reichsarbeitsblatt enthalten. (Teil I: Amtlicher, Teil II: Nichtamtlicher Teil, Teil VI: Tarifverträge).

Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—1910, 1912—1918, 1920—1922).

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Inhalt: Bis Oktober 1920 regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter; Arbeitsmarkt; Beschäftigungsgrad

nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen; Industrieberichterstattung über den Beschäftigungsgrad; Sozialstatistik; Arbeitsvermittlung; Berufsberatung; Arbeitslosigkeit; Stellenlosigkeit; Arbeitsbedingungen; Arbeits- und Tarifverträge; Arbeiterschutz; Arbeitsstreitigkeiten; Arbeitervertretungen; Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter; Schieds- und Einigungswesen; Gesetzgebung; ferner Lebenshaltungskosten; Kolonialwirtschaftliches; Sozialversicherung; Genossenschaftswesen; Volksgesundheit; Wohnungswesen; Einkommen und Lebenshaltung; Vereinswesen; Volksbildungswesen; Lebensmittelpreise; Ein-, Aus- und Binnenwanderung; Rechtsauskunftstellen; Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Von Oktober 1920 ab die Mitteilungen über die oben aufgezählten Arbeitsgebiete: »Arbeitsämter« bis »Gesetzgebung« weiter im **Reichsarbeitsblatt**, die Ergebnisse der übrigen Arbeitsgebiete in »**Wirtschaft und Statistik**« (vgl. Nr. 4 S. XIX).

b) Sonderhefte zum Reichsarbeitsblatt. H. 1—51 (1909—1929).
Die Sonderhefte: Nr. 43, 47 und 55: Die Tarifverträge im Deutschen Reich
und Nr. 52: Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930,
sind im Statistischen Reichsamt bearbeitet.

c) Arbeitsmarkt-Anzeiger.

d) Beiträge zur Arbeiterstatistik.

e) Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).

f) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:
Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

B. Quellennachweis nach Sachgebieten

Vorbemerkungen: Der Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der Übersichten benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrsheften« und in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht werden, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im »Deutschen Reichsanzeiger« sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Als Quellen sind zweckmäßig immer zu berücksichtigen die »Deutsche Wirtschaftskunde«, in der die Hauptergebnisse der Reichsstatistik in kurzer und gemeinverständlicher Darstellung enthalten sind, ferner die Halbmonatszeitschrift »Wirtschaft und Statistik« mit ihren laufenden und einmaligen Beiträgen aus allen Gebieten der Statistik des In- und Auslands.

Wegen der internationalen Nachweise vgl. auch die »Internationalen Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

Abkürzungen für die Veröffentlichungen:

1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I—LXIII);
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
Jb. = Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich (1880 fg.);
W. u. St. = Wirtschaft und Statistik (1920 fg.);
D. W. = Deutsche Wirtschaftskunde (1930, 1932);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel Deutschlands (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs (1892 fg.);
Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896—1930);
Sond.-H. z. V.-H. = Sonderhefte zu den Vierteljahrsheften (1931 fg.);
Einz.-Schr. = Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs;
R.-Arb.-Bl. = Reichsarbeitsblatt (1903 fg.);
R.-Arbm.-Anz. = Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger;
Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichsarbeitsblatt (1909 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr. .. (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr. .. (1904 fg.).
Den in »Wirtschaft und Statistik« in regelmäßigen Zeitabschnitten wiederkehrenden Aufsätzen ist (j.) = jährlich, (hj.) = halbjährlich, (vj.) = vierteljährlich, (mtl.) = monatlich, (hmtl.) = halbmonatlich beigefügt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Ergebnisse der Volkszählung vom

1. Dezember	1871	1. R. Bd. 2 und 14.
1. »	1875	1. R. Bd. 25 und 30.
1. »	1880	1. R. Bd. 57.
1. »	1885	N. F. Bd. 32.
1. »	1890	N. F. Bd. 68.
2. »	1895	V.-H. 1897, I—IV; 1898, I—II.
1. »	1900	Bd. 150—151.
1. »	1905	V.-H. 1906, IV; 1907, I—IV; 1908, I.
1. »	1910	Bd. 240.
8. Oktober	1919	V.-H. 1920, II und IV.
16. Juni	1925	Bd. 401.

Die wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung 1925 sind auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht. Eine kurze gemeinverständliche Darstellung ist in »Deutsche Wirtschaftskunde« enthalten.

Besondere Arbeiten

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen. seit 1816 ..... 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.

Die Entwicklung der Reichsbevölkerung seit dem Jahr 1816 ..... V.-H. 1908, I.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte 1867—1875 u. 1867—1880
1. R. Bd. 30, X u. M.-H. 1884, V.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841—1886 ..... N. F. Bd. 44.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik
V.-H. 1902, I u. Bd. 150, S. 183*.

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90
V.-H. 1897, III.

Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871
V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reich

1. Dezember 1880..... M.-H. 1884, VIII.
1. » 1890..... V.-H. 1894, III.
1. » 1900... V.-H. 1905, I (Erg.-H.).
1. » 1910... V.-H. 1916, IV (Erg.-H.).

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern

1. Dezember 1871 u. 1875..... 1. R. Bd. 25.
1. » 1880..... 1. R. Bd. 57.
1. » 1885..... N. F Bd. 32.
1. » 1890..... V.-H. 1892, II.
1. » 1895..... V.-H. 1897, III.
1. » 1900..... Bd. 151.
1. » 1905..... V.-H. 1907, IV.
1. » 1910..... Bd. 240.
16. Juni 1925 (ohne Wohnplätze)..... Bd. 401.

Die Gebietsveränderungen der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich von 1925—1929 V.-H. 1930, III.

Desgl. im Jahre 1930 ..... V.-H. 1931, II.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« und »Gewerbe«. —

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Das Deutschtum in Europa, 1921, 11. — Staatliche Umgestaltung Europas, 1923, 20. — Die Länder der Erde nach ihrem Gebiets- und Bevölkerungsstand, 1923, 22.

Berufszählungen

Berufszählung vom 5. Juni 1882

Ergebnisse für

Reich und kleinere Verwaltungsbezirke .. N. F. Bd. 2.
Großstädte..... N. F. Bd. 3.
Bundesstaaten und größere Verwaltungsbezirke ..... N. F. Bd. 4

Berufszählung vom 14. Juni 1895

Ergebnisse für

Reich..... N. F. Bd. 102—103.
Bundesstaaten..... N. F. Bd. 104—106.
Großstädte..... N. F. Bd. 107—108.
Kleinere Verwaltungsbezirke ..... N. F. Bd. 109.
Ortsgrößenklassen..... N. F. Bd. 110.
Textband ..... N. F. Bd. 111.

Berufszählung vom 12. Juni 1907

Ergebnisse für

Reich..... Bd. 202—203.
Bundesstaaten..... Bd. 204—206.
Großstädte..... Bd. 207.
Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern ..... Bd. 208.
Kleinere Verwaltungsbezirke ..... Bd. 209.
Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit..... Bd. 210.
Textband ..... Bd. 211.

Berufszählung vom 16. Juni 1925

Ergebnisse für

Reich..... Bd. 402.
Ost- und Mitteldeutschland..... Bd. 403.
Nord- und Westdeutschland ..... Bd. 404.
Süddeutschland und Hessen ..... Bd. 405.
Großstädte..... Bd. 406.
Haushaltungen und Familien ..... Bd. 407.
Textband ..... Bd. 408.

Die wichtigsten Ergebnisse der Berufszählung 1925 sind auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Eine kurze, zusammenfassende Darstellung enthält »Deutsche Wirtschaftskunde«.

Die voraussichtliche Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen und der Arbeitnehmer im Deutschen Reich bis zum Jahre 1940 Bd. 408, Anhang.

Die Quellenangaben für die gleichzeitig mit Berufszählungen durchgeführten Volks-, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebszählungen befinden sich in den Abschnitten I »Gebietseinteilung u. Bevölkerung« unter »Volkszählungen«, III »Land- u. Forstwirtschaft und Fischerei«, V »Gewerbe«.

I A. Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

Die abgetretenen Gebiete Deutschlands und das Abstimmungsgebiet an der Saar Anhang zum Sonderheft Nr. 2 zu W. u. St. 1925.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands ..... Jb. 1928.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges, Berlin 1926.

Quellen:

Mitteilungen der Statistischen Landesämter von Preußen, Bayern, Hessen, Oldenburg und Baden über die Ergebnisse der in Betracht kommenden Zählungen nach kleineren Verwaltungsbezirken.

Für die früheren deutschen Kolonien und Schutzgebiete: Mitteilung des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Oberschlesien als wirtschaftliches Produktionszentrum, 1921, 1. — Das Memelgebiet, 1922, 1. — Die freie Stadt Danzig, 1922, 8. — Die Belastung der deutschen Volkswirtschaft durch die Gebietsabtretungen, 1922, 19. — Die besetzten Gebiete und ihre Räumungsfristen, 1924, 24. — Die Saarindustrie und das Saarabkommen, 1925, 18.

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

s. Jahrbuch 1921/22—1924/25.

Quellen:

Mitteilungen des Reichsarchivs, des Zentralnachweiseamts für Kriegerverluste und Kriegergräber und des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Die im Weltkriege Gefallenen nach Alter und Familienstand, 1922, 11. — Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkrieg, 1922, 13/14. — Die in Deutschland gestorbenen feindlichen Kriegsgefangenen und die in Gefangenschaft gestorbenen deutschen Soldaten, 1923, 3/4. — Die deutschen Verluste im Weltkrieg nach Todesursachen, 1923, 18.

II. Bewegung der Bevölkerung

einschl. Todesursachen und Fremdenverkehr

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 und die Jahre 1872 und 1873 1. R. Bd. 8 u. 14.
Nachtrag hierzu ..... 1. R. Bd. 20.
1874 ..... 1. R. Bd. 20.
Nachtrag f. 1874 u. früher ..... 1. R. Bd. 25.
1875 ..... 1. R. Bd. 25.
1872/75..... 1. R. Bd. 30.
1876—1882 ..... 1. R. Bd. 25, 37, 43, 48, 59.
1883—1889 ..... M.-H. 1884—1890.
Berichtigung zu 1886 ..... M.-H. 1888.
1890—1906 ..... V.-H. 1892—1908.
1907—1913 .... Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1914/1919, 1920/1921, 1922/1923, 1924 Bd. 276, 307, 316, 336.
1925/27, 1928/29 ..... Bd. 360, 393.

Ehescheidungen

1905 fg. ..... s. Jb. 1907 fg.
1922/23, 1924, 1925/27, 1928/29 Bd. 316, 336, 360, 393.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen ... 1. R. Bd. 25. Dez.-H. (S. 9—27).

Bevölkerungsbewegung im Saargebiet ..... Bd. 360, 393.

Die Heiratshäufigkeit in den Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte)..... V.-H. 1900, I.

Heiratstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911 .. Bd. 275.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) .....V.-H. 1899, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung in den Jahren 1894 -1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) V.-H. 1901, I.

Die Toterklärungen in einigen deutschen Ländern in den Jahren 1914—1929 ..... Bd. 316, 336, 360, 393.

Deutsche Sterbetafel
1871/72–1880/81 ..... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ..... M.-H. 1887, XII.

Allgemeine Deutsche Sterbetafel
1881/1890 u. 1891/1900 ..... Bd. 200.
1901/1910 ..... Bd. 240 u. 246.
1910/1911 ..... Bd. 275.
1924/1926 ..... Bd. 360 u. 401.

Versicherungstechnische Beilage
z. deutschen Sterbetafel 1891/1900 ..... Bd. 200.
f. d. deutsche Sterbetafel 1901/1910 ..... Bd. 240.
f. d. deutsche Sterbetafel 1924/1926 .. Bd. 360 u. 401.

Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln
s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913, 1914/15, 1919, 1920, 1921/22, 1923.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand.
1910/1911 ..... Bd. 240.
1924/1926 ..... Bd. 360 u. 401.

Ausblick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung im Deutschen Reich. ... Bd. 401, II.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den europäischen Ländern
1920—1925, verglichen mit der Vorkriegszeit....Bd. 336.
1926—1928 .....Bd. 360.

Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem
Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel 1924—1926.
Sonderheft 5 zu W. u. St. 1929.

Die Bearbeitung der Statistik der Bevölkerungsbewegung durch die Statistischen Ämter im Deutschen Reich.....Bd. 360.

Todesursachen

in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern Jb. 1881—1915.
25 Jahre Todesursachenstatistik.....V.-H. 1903, III.
Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten (und Landesteilen) 1906, 1907 .....Bd. 223, 227.
In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich
1920/1923, 1924, 1925/26, 1927/29..Bd. 316, 336, 360, 393.
Quellen:
Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts (seit 1926 Reichs-Gesundheitsblatt). Jahrg. 1878 fg. Berlin.
Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt. Bd. 1—23. Berlin 1893—1925.
Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: die betreffenden Bände der Preußischen Statistik; Bayern: die Generalberichte über die Sanitätsverwaltung, herausgegeben vom Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.
Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgebung. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf.
4 Bände. Berlin 1910.

Selbstmorde

1895/97—1903/06 ..... V.-H. 1899, I—1908, I.
1904/07—1910/13 .. Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1913/16 u. 1916/19 ..... Bd. 276.
1920/21 u. 1922/23 .....Bd. 307 u. 316.
1924 u. fg. s. unter »Todesursachen«.

Überseeische Auswanderung

1871/72–1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890 ..... M.-H. 1884—1891, I.
1891—1907 ..... V.-H. 1892—1908, I.
1908—1924 ..... Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275, 276, 307, 316.
1925/26, 1927/28, 1929 mit internat. Teil Bd. 336, 360, 393.
Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab bis 1914 außer den obigen Jahresnachweisen noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«. Für 1920 u. fg. s. unter »W. u. St.«.

Binnenwanderung

siehe:
Volkszählung 1900 ..... Bd. 151.
Berufszählung 1907 ..... Bd. 210.
Volkszählung 1925 ..... Bd. 401, I.
Wanderungen der Arbeiter zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten 1909—1913
R.-Arb.-Bl. 1910, 1911, 1913 u. 1914.
Wanderarbeiter — s. Abschnitt IX, B. Arbeitsmarkt.
Die Pendelwanderung im mitteldeutschen Industriegebiet V.-H. 1931, I.

Fremdenverkehr

in den größten deutschen Städten 1913, 1923—1925 ..... Jb. 1927
in 10 deutschen Fremdenverkehrsorten 1924 fg..... Jb. 1926 fg.
im Jahre 1931 und im Januar 1932 (75 Berichtsorte)..... V.-H. 1931, IV.
im 1. Vierteljahr 1932 (75 Berichtsorte).... V.-H. 1932, I.

Ausweisungen von Ausländern

s. Jb. 1881—1915.

Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

1872—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1886..... M.-H. 1884—1887.
Nicht fortgesetzt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deutschen Reich (vj.), in den deutschen Großstädten (mtl.). — Internationale Bevölkerungsbewegung (vj.). — Die Ehescheidungen (j.). — Die Selbstmorde (j.). — Die überseeische Aus- und Ein- (Durch-) wanderung (mtl.). — Beruf der dtsch. Auswanderer (hj.). — Internationale Wanderungsbewegung (j.). — Herkunft, Reiseziel und Schiffsklassen der Aus- und Einwanderer (j.). — Sterblichkeit nach Alter und Geschlecht (j.). — Die Sterblichkeit nach Todesursachen (j.). — Die tödlichen Verunglückungen (j.). — Fremdenverkehr in rd. 80 Berichtsorten (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die gegenwärtigen und zukünftigen Veränderungen im Altersaufbau der deutschen Bevölkerung, 1930, 24. — Eheschließungen, Bevölkerungsaufbau und Wirtschaftslage, 1931, 1. — Sterblichkeit und Bevölkerungsaufbau, 1931, 4. — Die Häufigkeit der Selbstmorde und tödlichen Verunglückungen im Wechsel der Wirtschaftslage, 1932, 4.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Bevölkerungsbewegung.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik

vom 5. Juni 1882 ..... N. F. Bd. 5.
vom 14. » 1895 ..... N. F. Bd. 112.
vom 12. » 1907 ..... Bd. 212, T. 1 u. 2.
vom 16. » 1925 ..... Bd. 409—412.
Einführung; Größe, Besitz- und Eigentumsverhältnisse der Betriebe; Bodenbenutzung Bd. 409.
Personal, Viehstand, Maschinenverwendung .. Bd. 410.
Forstwirtschaft, Wein-, Gartenbau, Binnen- und Küstenfischerei..... Bd. 411.
Hauptergebnisse in den kleineren Verwaltungsbezirken .....Bd. 412, I.
Textband ..... Bd. 412, II.

— Vgl. auch: »Berufszählungen« sowie unter: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«. —

Reichssiedlungsstatistik

Siedlungstätigkeit
auf Grund des Reichssiedlungsgesetzes vom 11. 8. 1919
1919/1925 ..... V.-H. 1927, IV.
1926/1928 ..... V.-H. 1929, III.

Bodenbenutzung

Erhebungen

1878 ..... 1. R. Bd. 43, II
dazu: Atlas der landw. Bodenbenutzung — s. unter »Besondere Arbeiten«.
1883 ..... M.-H. 1885, I. u. [V.-H. 1894, IV.]
1893 ..... V.-H. 1894, IV.
1900 ..... V.-H. 1902, III.
1913 ..... V.-H. 1915, IV.
1927 ..... Bd. 374.

Anbau, Saatenstand und Ernte

Anbauflächen-Erhebungen

1878—1898 s. »Bodenbenutzung« und »Ernteermittlung«.
1899—1914 ..... V.-H. 1899, IV; 1900—1904, III; 1905—1909, IV; 1910—1914, III.
1915/1919 ..... V.-H. 1919, IV.
1920—1926 V.-H. 1920, IV; 1921—1924, III; 1925 u. 1926, IV.
1927 ..... s. »Bodenbenutzung«.
1928—1931 ..... V.-H. 1928—1931, IV.

Saatenstandsnachrichten

1893—1898 ..... V.-H. 1893—1898, IV.
1899 *fg.* s. Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger[1]).

Ernteermittlungen[2])

1878—1890 .. 1. R. Bd. 37, XII; 43, X; 8, VIII; 53, VII; 59, VII; M.-H. 1884, XI; 1885—1891, VII.
1891—1898 ..... V.-H. 1892. u. 1893, III; 1894, IV; 1895—1899, III.
1899 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
1900—1913 ..... V.-H. 1901—1914, I.
1914—1915 ..... V.-H. 1915—1916, II.
1916—1928 ..... V.-H. 1918—1929, I.
1929 ..... V.-H. 1930, II.
1930—1931 ..... V.-H. 1931—1932, I.
Kriegswirtschaftliche Erhebungen
1915/1919 ..... V.-H. 1919, IV.

Hopfenanbau u. -ernte

1899—1930 ..... V.-H. 1899—1930, IV.
1931 ..... V.-H. 1932, I.
Für frühere Jahre vgl. »Ernteermittlungen«.

Tabakbau u. -ernte

s. unter »Tabaksteuer« beim Abschnitt »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben

1895—1908 s. unter »Zuckergewinnung und Besteuerung« im Abschnitt »Finanzwesen«.
Seit 1914 auch laufend bei den Erhebungen über »Anbau, Saatenstand und Ernte«.

Obstbaumzählungen

1900 ..... V.-H. 1902, II.
1913 ..... V.-H. 1915, II.

Weinmosternte

1902—1931 ..... V.-H. 1903—1932, I.
Für frühere Jahre vgl. »Ernteermittlungen«.

Kunstdüngerverbrauch

1921 *fg* ..... Jb. 1923 *fg*.

Forsten und Holzungen

Erhebungen

1878 ..... s. »Bodenbenutzung« 1. R. Bd. 43, II.
1883 ..... M.-H. 1884, VIII u. IX;
Berichtigung ..... V.-H. 1894, IV.
1893 ..... V.-H. 1894, IV.
Berichtigung ..... V.-H. 1896, II.
1900 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
1913 ..... V.-H. 1916, IV.
1927 ..... Bd. 386.

[1]) Ferner wird regelmäßig in »W. u. St.« (mtl.) über den Saatenstand berichtet, und in den Vierteljahrsheften wird in der jährlichen Ernteststatistik ein Jahresüberblick über die Saatenstandsnoten im Reich unter Beifügung der Bemerkungen zu den monatlichen Saatenstandsberichten gegeben.

[2]) Ernteschätzungen 1893—1898 in V.-H. 1893—1898, IV. Die seit 1921 eingeführten Ernteschätzungen werden nur im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« veröffentlicht.

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)

Seefischerei

1906—1913 ..... in »Auswärtiger Handel«.
1914/1919, 1920—1931 ..... V.-H. 1920, II; 1921, IV; 1922, II; 1923, III; 1924, II; 1925, III; 1926—1932, I.
Monatliche Nachweise: 1906—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Bodenseefischerei

1909 ..... Bd. 231, H. VII.
1910—1931 ..... V.-H. 1911—1932, I.
Monatliche Nachweise: 1909—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft u. Fischerei

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs

Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Erhebung im Jahre 1878. Berlin 1881, Fol.

Die Deutsche Landwirtschaft

Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 8° (279 S. mit 22 graphischen Darstellungen).
Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.
Die Lebensmittelversorgung des Deutschen Volkes. D. W. 1930.
Die Besteuerung der Landwirtschaft ... Einz.-Schr. Nr. 12.

Landwirtschaftskammern s. Abschnitt XXI »Berufsvertretungen«.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Anbau von Wintergetreide (j.). — Saatenstand, Erntenachrichten und Stand der Reben (mtl.). — Anbauflächen (j.). — Ernte (j.). — Erntevorschätzungen. — Wein: Anbau, Ernte und Geldwerte (j.); Hopfenanbau und -ernte; Tabakanbau und -ernte (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik.

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen

Viehzählungen

1873 ..... 1. R. Bd. 8, III.
1883 ..... M.-H. 1884, VI.
1892, 1893 u. 1897 V.-H. 1894, I u. II; 1895, I; 1898, II.
1900, 1904, 1907 Erg.-H. z. V.-H. 1903, I; 1905, IV; 1909, I.
1912—1914 Erg.-H. z. V.-H. 1914, I; V.-H. 1914, IV; 1915, III.
1921—1924 .. V.-H. 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
1925—1931 ..... V.-H. 1926—1932, II.
Kriegswirtschaftliche Zählungen
1915—1920 V.-H. 1916, II; 1917, IV; Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV; V.-H. 1919, III/IV; 1920, I—IV; 1921, I u. II.

— der landwirtschaftlichen Betriebe s. unter »Landwirtschaftliche Betriebsstatistik«.

Weidefettvieh

1931 (1. Juni u. 1. Sept.) ..... V.-H. 1931, III; 1932, II.

Schweinezwischenzählungen

1913—1914 (2. Juni) ..... V.-H. 1913—1914, IV.
1915 (15. März u. 15. April) ..... V.-H. 1917, IV.
1917 (15. Oktober) ..... Erg.-H. z. V.-H. 1918, III.
1928 (1. Juni) ..... V.-H. 1928, III.
1929 (1. Juni u. 2. September) ..... V.-H. 1929, III, IV.
1930 (1. März, 2. Juni u. 1. Sept.) .. V.-H. 1930, II, IV.
1931 (2. März, 1. Juni u. 1. Sept.) V.-H. 1931, I, III, IV.
1932 (1. März) ..... V.-H. 1932, II.

Hundezählung 1928 ..... V.-H. 1929, II
Edelpelztierzählung 1931 ..... V.-H. 1931, III.

Viehauftrieb

auf den bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands
1900—1907 ..... V.-H. 1908, IV.
1924 *fg* ..... Jb. 1924/25 *fg*.

Für die dazwischenliegenden Jahre siehe die monatlichen Veröffentlichungen im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u St.« — mit Ausnahme der Zeit vom März 1915 bis September 1920 —. Vom 1. Januar 1932 ab wöchentlich und monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Milch- und Molkereistatistik

Milcherzeugung 1928 ..... V.-H. 1930, II.
Molkereistatistik; Milchanlieferung und Milchverwertung
1930 ..... V.-H. 1931, III.
1931 ..... V.-H. 1932, II.

Schlachtungen

Beschaute Schlachtungen
Vierteljährliche Übersichten in jedem V.-H.
3. Vj. 1904—1914..... V.-H. 1904, IV—1915, I.
1915/1918..... Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV.
1919 fg..... V.-H. 1919, II fg.
Jährliche Übersichten
1905—1914..... V.-H. 1906, III; V.-H. 1907—1915, II
1915/1918..... V.-H. 1919, II.
1919 fg..... Jb. 1920 fg.

Nichtbeschaute Hausschlachtungen
1903/04..... Erg.-H. z. V.-H. 1905, IV.
1906/07, 1911/12 Erg.-H. z. V.-H. 1909, I u. 1914, I.
1923/24, 1926/27 ..... V.-H. 1925, III; 1928, II.

Durchschnittsschlachtgewichte
1906, 1921/22 fg.....Jb. 1924/25 fg.

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau
1906—1912..... Jb. 1908—1914.
1919/1923..... Jb. 1924/25.
1924 fg. ..... Jb. 1926 fg.
Quelle (bis zum Berichtsjahr 1922): Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts 1907—1924.

Ergebnisse der Fleischbeschau
1923 u. 1924..... Bd. 327.
1925—1928..... Bd. 340, 358, 368, 377.
1929—1930 ..... Bd. 422.

Tierseuchen

s. Jahrbuch 1889—1915, 1919, 1921/22, 1924/25 u. 1926 fg.
Quelle (bis zum Berichtsjahr 1918): Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Reichsgesundheitsamt — Jahrgang 1886—1921.

Die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich
1922 u. 1923..... Bd. 327.
1924 u. 1925..... Bd. 340.
1926—1928..... Bd. 358, 368, 377.
1929—1930 ..... Bd. 422.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Beschaupflichtige Schlachtungen (vj.). — Viehzählungen (j.). — Schweinezwischenzählungen (vj.). — Durchschnittsschlachtgewichte. — Milchverarbeitung (ab Aug. 1930 mtl.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Milcherzeugung und Milchverbrauch 1930, 5. — Milchanlieferung und Milchverwertung in den Jahren 1930 u. 1931, 1932, 11.

V. Gewerbe

Gewerbliche Betriebsstatistik

Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875
Ergebnisse für
sämtliche Gewerbebetriebe.. 1. R. Bd. 34, T. 1 u. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen
1. R. Bd. 35, T. 1 u. 2.

Gewerbestatistik vom 5. Juni 1882
Ergebnisse für
Reich, kl. Verwaltungsbezirke u. Großstädte
N. F. Bd. 6, T. 1 u. 2.
Bundesstaaten u. gr. Verwaltungsbezirke
N. F. Bd. 7, T. 1 u. 2.

Gewerbezählung vom 14. Juni 1895
Ergebnisse für
Reich..... N. F. Bd. 113.
Bundesstaaten.....N. F. Bd. 114 u. 115.
Großstädte..... N. F. Bd. 116.
Verwaltungsbezirke ..... N. F. Bd. 117 u. 118.
Textband..... N. F. Bd. 119.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 12. Juni 1907
Ergebnisse für
Reich..... Bd. 213 u. 214.
Bundesstaaten..... Bd. 215 u. 216.
Großstädte..... Bd. 217.
Kleinere Verwaltungsbezirke ..... Bd. 218 u. 219.
Zusammenfassende Darstellung..... Bd. 220 u. 221.
Verzeichnis der vorgekommenen Gewerbebenennungen Bd. 222*.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 16. Juni 1925
Ergebnisse für
Reich..... Bd. 413.
Kraftmaschinen..... Bd. 414.
Ost- und Mitteldeutschland..... Bd. 415.
Nord- und Westdeutschland ..... Bd. 416.
Süddeutschland und Hessen ..... Bd. 417.
Textband..... Bd. 418.

In »Wirtschaft und Statistik« sind die wichtigsten Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1925 auszugsweise veröffentlicht.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der gewerblichen Betriebsstatistik 1925.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«. —

Besondere Arbeiten

Industrielle Betriebe mit 50 und mehr Arbeitern 1922 V.-H. 1925, II.
Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875. Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln. Die Bekleidungsgewerbe. Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten. 1. R. Bd. 48.
Erhebung über Verhältnisse im Handwerk 1895. Heft 1—3 Berlin 1895—1896. (Nicht im Buchhandel.) Mitteilungen hieraus ..... V.-H. 1896, I u. II.
Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908.
Tabakfabrikation (1878) — s. unter »Tabaksteuer« bei »Finanzwesen«.
Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbezweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912
R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich... R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.
Die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen 1892 ..... V.-H. 1894, I.
1893—1910..... V.-H. 1894—1911, IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 s. V.-H. 1901, I.)
1911—1912..... V.-H. 1912—1913, IV.
Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken Erhebung vom Jahre 1898..... V.-H. 1900, III.
Legitimationsscheine usw. für Handlungsreisende und Legitimationsscheine für Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt .... 1. R. Bd. 59. (S. VIII, 19.)
Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 V.-H. 1897, I.
Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen.....Einz.-Schr. Nr. 4.
Handwerker-Innungen — s. Abschnitt »Berufsvertretungen«.
Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. unter »Justizwesen«.
Unfallstatistik — s. unter »Unfallversicherung«.
Zahlungsschwierigkeiten — s. unter »Unternehmungsformen«.
Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. unter »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.
Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika ..... V.-H. 1894, 1895, 1896 und 1899, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich[1]) (1904) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Canada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908) ... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.
Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913).. Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Gewerbeaufsicht

Jahresberichte der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

1905—1913: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1906—1914.
1917: Amtliche Ausgabe Bd. IV ..... Berlin 1919.
1914/1918: Amtliche Ausgabe Bd. IV... Berlin 1920.
1919—1922: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1920—1923.
1923/1924: Amtliche Ausgabe Bd. IV ... Berlin 1925.
1925—1927: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1926—1928.
1928—1930: Amtliche Ausgabe Bd. III Berlin 1929—1931.
Vom Jahre 1930 an werden die Erhebungen, die bisher jährlich stattgefunden haben, nur noch in Abständen von 2 Jahren durchgeführt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Industrielle Groß- und Mittelbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbehörden.

Gewerbliche Produktion

Die Ergebnisse der deutschen Produktionserhebungen

bis z. J. 1912
Erg.-H. z. V.-H. 1913, III u. V.-H. 1914, III.
Produktionsstatistische Ergebnisse für Bergbau, Kohlenindustrie, Groß-Eisen-Industrie, Metallhütten und Schwefelsäurefabriken, Textilindustrie, Chemische Industrie, Kraftfahrzeugindustrie, Bereifungsindustrie, Zementindustrie, Lederindustrie, Kartoffeltrocknungsanstalten, Stärkeindustrie.

Industrielle Produktionsstatistik

Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse (mit ausführlichem Quellennachweis)
bis z. J. 1927 .... Sonderheft 4 z. W. u. St. 1928.
bis z. J. 1928 .... Sonderheft 6 z. W. u. St. 1929.
bis z. J. 1930 .... Sonderheft 8 z. W. u. St. 1931.
bis z. J. 1931 .... Sonderheft 10 z. W. u. St. 1932.
Produktionsstatistische Ergebnisse für die in der vorstehenden Veröffentlichung genannten Zweige mit Ausnahme der Kartoffeltrocknungsanstalten und der Stärkeindustrie; außerdem Ergebnisse für die Elektrizitätswirtschaft, Bekleidungsindustrie, Papierindustrie, Industrie der Steine und Erden, Schiffbau, Maschinen-, Apparate- und Kesselbau-Industrie, Eisen- und Stahlwaren-Industrie, Nahrungs- und Genußmittelindustrie und die Herstellung verbrauchssteuerpflichtiger Erzeugnisse.

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich und in Luxemburg

1871—1882
1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890..... M.-H. 1884—1891, X.
1891—1911..... V.-H. 1892—1912, IV.
(In veränderter Form fortgesetzt unter nachstehenden Titeln.)

Produktion der bergbaulichen Betriebe

1912—1921
V.-H. 1913, III; 1914, III; 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I u. III; 1921, IV; 1922, III; 1923, IV.
1922/1923..... V.-H. 1925, II.
1924—1931..... V.-H. 1925, IV; 1926—1932, III.

[1]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reiche«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amts für die Weltausstellung in St. Louis 1904, bearb. v. Dr. V. Leo, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 8°.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

1912—1920 ..... V.-H. 1914, I; 1916, III; 1917, II; 1919, I u. IV; 1920, II u. IV; 1921, IV; 1923, II.
1921/1922—1923/1924 ..... V.-H. 1925, II; 1926, I.
1925—1930..... V.-H. 1926—1931, IV.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs

1912—1917 ..... V.-H. 1914, I; 1916, III u. IV; 1917, II; 1918, II; 1919, I, III u. IV; 1920, I u. II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs

1913/1914, 1915—1917
V.-H. 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I.
(1918 fg. s. unter »Produktion der bergbaulichen Betriebe«.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände

Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralwässer usw., Rübensäfte, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und Tabakerzeugnisse (Zigaretten, Zigarettentabak, Zigarren, Pfeifentabak, Kau- und Schnupftabak), Zigarettenhüllen, Zucker, Zündwaren

s. Abschnitt XVII »Finanzwesen« unter »Einnahmen von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

— Vgl. auch unter »Verbrauchsberechnungen« und »Preise« sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Besondere Arbeiten

Zur Produktionsstatistik..... V.-H 1898, I—II.
Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881—1890 ..... V.-H. 1892, I.
Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der Jahre 1872—1891 V.-H. 1892, II.
Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der Jahre 1872—1891 V.-H. 1893, I.
Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich ..... V.-H. 1896, III.
Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891—1900 ..... V.-H. 1901, I.
Die Braunkohle im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891—1900 ..... V.-H. 1901, II.
Petroleumproduktion, -handel und -verbrauch 1891—1900 ..... V.-H. 1901, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kohlenproduktion (mtl.). — Produktion der bergbaulichen Betriebe (j.). — Eisen- und Stahlerzeugung (mtl.). — Produktion von Kraftfahrzeugen (mtl.). — Herstellung und Absatz verbrauchssteuerpflichtiger Erzeugnisse (j.).— Brauchstoffverbrauch und Biererzeugung (vj.). — Branntweinerzeugung und -absatz (vj.). — Erdölproduktion (j.). — Zuckererzeugung und -verbrauch (mtl.). Nachweisung des Steuerwerts der verausgabten Tabaksteuerzeichen (mtl.). — Das deutsche Tabakgewerbe (Herstellung und Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse (j.). — Das deutsche Bierbrauereigewerbe (j.). — Erzeugung und Verbrauch von elektrischem Strom (mtl.). — Getreide- und Mehlvorräte in Mühlen und Lagerhäusern (mtl.). — Ergebnisse der Produktionserhebungen in verschiedenen Industriezweigen (außer Bergbau und Hüttenwesen) (ab 1925). — Literarische Produktion.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Umsatz der Bäckereien und Fleischereien im Jahre 1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneidereien und Nähereien sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24.

Bautätigkeit

Bautätigkeit im Deutschen Reich
1919/1924—1925 ..... V.-H. 1925—1926, IV.
1926—1931 ..... V.-H. 1927—1932, II.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten
1912 fg. ..... Jb. 1913 fg.
1913 ..... R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
1914 ..... R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1915 ..... R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
1916 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
1917 ..... R.-Arb.-Bl. 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit in deutschen Städten
1919 ..... R.-Arb.-Bl. 1920, Nr. 3.
1920 ..... V.-H. 1920, IV.
1921—1931 ..... V.-H. 1922—1932, I.
Vierteljährliche Nachweise
1917—1920 ..... R.-Arb.-Bl. 1917—1920.
ab 1920 ..... W. u. St. 1921 fg. u. V.-H. 1921 fg.
Monatliche Nachweise ab Juli 1925 .... W. u. St. 1925 fg.

Wohnungswesen

Reichswohnungszählung
Mai 1918 ..... Bd. 287, I. u. II.
Mai 1927 ..... Bd. 362, I. u. II.

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich
Anfang 1930—1932 ..... V.-H. 1930—1932, III.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des Wohnungs- und Bauwesens.

Besondere Arbeiten
Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues
R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916
R.-Arb.Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 11.
s. auch Abschnitt XV »Wohlfahrtspflege«.

Grundbesitzwechsel

in deutschen Groß- und Mittelstädten
seit 1927 (j. u. vj.) ..... V.-H. 1928 fg.
seit 1929 (j.) ..... V.-H. 1930—1931, IV.

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen
Anfang 1879 ..... 1. R. Bd. 43, IV.

Die Dampfkessel im Deutschen Reich
am 1. Jan. 1930 ..... V.-H. 1930, II.
am 1. Jan. 1931 ..... V.-H. 1931, I.

Die Dampfkesselexplosionen
1877—1882 ..... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 49, 53, 59.
1883—1890 ..... M.-H. 1894, IX; 1895, IX; 1896, VIII; 1897, VI; 1898—1900, VIII; 1901, X.
1891 fg. ..... V.-H. 1892 fg., III.
1923 ..... V.-H. 1924, II.
1924—1931 ..... V.-H. 1925—1932, I.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

s. Jb. 1886—1915, 1919 u. fg.
Quellen:
Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.
Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Handwerks-, Gewerbe- und Handelskammern

s. Abschnitt XXI: »Berufsvertretungen«.

VI. Verkehr

Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Funkwesen

s. Jb. 1880—1915, 1921/22 fg.
Quelle: Geschäftsbericht und Mitteilungen der deutschen Reichspost.

Luftverkehr

s. Jb. 1923 fg.
Quelle: »Nachrichten für Luftfahrer«, herausgegeben vom Reichsverkehrsministerium.

Landstraßen

s. Jb. 1927.

Kraftfahrzeuge

Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich
am 1. Jan. 1907 ..... V.-H. 1907, II.
am 1. Jan. 1908—1914 ..... V.-H. 1908—1914, I.
am 1. Juli 1921—1928 ..... V.-H. 1921—1928, IV.
am 1. Juli 1929—1932 ..... V.-H. 1929—1932, III.

Schädigende Ereignisse beim Betrieb (Verkehr) mit Kraftfahrzeugen
1906 (1. IV.—30. IX.) ..... V.-H. 1907, II.
1906/07—1912/13 ..... V.-H. 1908—1914, I.

Die Produktion von Kraftfahrzeugen
s. unter »Gewerbliche Produktion« in Abschnitt V »Gewerbe«.

Eisenbahnen

s. Jb. 1880 u. fg.
Quellen: Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, von 1930 an: Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reiche. Hrsg. vom Reichs-Eisenbahnamt, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsministerium, Berlin; für 1922 und 1923 bearbeitet im Auftrage des Reichsverkehrsministeriums durch das Eisenbahnzentralamt, von 1924 an durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Erscheint jährlich für das Geschäftsjahr.
Statistische Mitteilungen (Karteiblätter). Hrsg. von der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Reichsbahn-Zentralamt für Rechnungswesen.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
1883—1908 hrsg. vom Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten.
1909—1923 hrsg. vom Statistischen Reichsamt.
— jetzt unter dem Titel —

Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen
1924—1931 ..... Bd. 325, 333, 344, 355, 369, 380, 395, 424.
Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen s. Jb. 1929 fg.

Eisenbahntarife
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. unter »Verkehrspreise«.

Besondere Arbeiten
Die Kleinbahnen in Deutschland .... V.-H. 1896, III.
Kohlenversorgung von deutschen Großstädten 1913 — 1919 ..... V.-H. 1914—1920, II.
Der Stand der deutschen Eisenbahntarife im Januar 1932 ..... V.-H. 1931, IV.

Binnenschiffahrt

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke)
s. Jb. 1880—1908 u. 1923.

Bestand der deutschen Binnenschiffe
1872 u. 1877 ..... 1. R. Bd. 7 u. 41,
1882, 1887, 1892, 1897, 1902
N. F. Bd. 16, 36, 70, 100, 149.
1907, 1912, 1926, 1927 ..... Bd. 192, 264, 343, 356.
1928 ..... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.

Verkehr auf den Wasserstraßen
1872—1882
1. R. Bd. 7, 12, 19, 24, 29, 36, 41, 47, 52, 58, 63.
1883—1891
N. F. Bd. 12, 16, 22, 28, 36, 43, 50, 57, 63.
1892—1902 ..... N. F. Bd. 70, 76, 82, 88, 94, 100, 125, 131, 138, 145, 149.
1903—1908 ..... Bd. 161, 168, 175, 184, 192, 226.
1909—1918 ..... Bd. 235, 245, 255, 265, 274, 281, 283, 285, 286, 288.
1919—1926 .. Bd. 296, 300, 306, 308, 313, 322, 326, 345.
— jetzt unter dem Titel —

Die Binnenschiffahrt
1927—1930 ..... Bd. 356, 367, 381, 397

Binnenschiffahrtsfrachten
s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 unter »Verkehrspreise«.

Seeschiffahrt

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seeverkehr — Seereisen deutscher Schiffe

1872 ..... 1. R. Bd. 5 u. 8, II u. III.
1873–1882
1. R. Bd. 13, 18, 21, 26, 31, 38, 44, 51, 56, 62.
1883–1901 ..... N. F. Bd. 11, 17, 21, 27, 35, 42, 49, 56, 62, 69, 75, 81, 87, 93, 99, 124, 130, 137, 144.
1902–1913 ..... Bd. 154, 160, 167, 174, 180, 187, 225, 234, 244, 254, 263, 273.
1914 (Seeverkehr) ..... Bd. 292.
1915–1918 nicht veröffentlicht.
1919 (Seeverkehr) ..... Bd. 295.
1920–1923 (Schiffsunfälle, Seeverkehr einschl. Seereisen) ..... Bd. 299, 305, 309, 314.
1924 ..... Bd. 323.

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seewärtiger Güterverkehr und Schiffsverkehr — Seereisen deutscher Schiffe

1925–1927 ..... Bd. 334, 341, 352.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See — Seereisen deutscher Schiffe

1928 ..... Bd. 371.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See

1929–1931 .....Bd. 385, 396, 425.

Schiffsbestand und Schiffsunfälle

1928 ..... Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
1929–1930 ..... V.-H. 1931, II u. IV.

Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal

1895/1896 ..... V.-H. 1896, IV.
1896–1913 ..... V.-H. 1897–1914, II.
1914/1919 ..... V.-H. 1920, II.
1920–1924 ..... V.-H. 1921, I; 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
1925–1931 ..... V.-H. 1926–1932, II.

Anmusterungen von Seeleuten

1874/1876, 1877/1879 ..... 1. R. Bd. 30, 43.
1880–1882 ..... 1. R. Bd. 48, 53, 59.
1883–1890 ..... M.-H. 1884, V; 1885, IV; 1886, V; 1887, IV; 1888, IV; 1889, III; 1890, III; 1891, V.
1891–1899 .... V.-H. 1892–1893, III; 1894–1900, II.
1900 u. 1901 ..... V.-H. 1902, III.
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse s. Jahrbuch 1903–1915 u. 1920.

Schiffahrtfrachten

s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. u. »Verkehrspreise«.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren

1873–1887 ..... 1. R. Bd. 30, 59; M.-H. 1888, X.
1888–1907
V.-H. 1894, II; 1899, III; 1904, III; 1909, III.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen

1903 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1904, IV u. 1905, II.
1904–1906 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1906–1908, II.
1907–1912 ..... Bd. 199, 224, 233, 243, 253, 262.

Seeschiffbau

1898–1913 ..... V.-H. 1906–1914, I.
1914/1920 ..... V.-H. 1921, IV.
1921/1922, 1923 ..... V.-H. 1923, I u. IV.
1924–1928 ..... V.-H. 1925–1929, I.

Besondere Arbeiten

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873–1882 ..... M.-H. 1884, I.
Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873–1882 ..... M.-H. 1884, VII.
Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. II, 121.
Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten ..... V.-H. 1902, II.
Der Güterverkehr der Weltschiffahrt 1913, 1924 u. 1925 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1928, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Reichspost (vj.). — Der deutsche Luftverkehr (j.). — Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich (auch Weltbestand) (j.). — Die im Ausland beheimateten Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich (j.). — Straßenverkehrsunfälle in Berlin (j.). — Güterverkehr der Reichsbahn (mtl.). — Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen und Binnenwasserstraßen (j.). — Personenverkehr der Reichsbahn (j.). — Eisenbahntarife (jeweils im Anschluß an größere Veränderungen). — Die Binnenflotte (j.). — Güterverkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen (Frachtsätze und Indexziffern der Frachten) (mtl.). — Die deutsche Binnenschiffahrt (j.). — Die tonnenkilometrische Leistung auf deutschen Wasserstraßen (j.). — Bestand der deutschen Seeschiffe (Weltbestand) (j.). — Schiffsunfälle (j.). — Seeschiffbau (Weltschiffbau) (j.). — Schiffsverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Güterverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Schiffs- und Güterverkehr über See (j.). — Der Auslandsseeverkehr wichtiger Länder und Häfen (Verkehr in den Weltkanälen) (j.). — Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (mtl.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Verkehrswesens.

VII. Auswärtiger Handel

I. Monatliche Veröffentlichungen

1877–1883 .... 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1884–1891 ..... M.-H. 1884–1891.
1892–1906 .... Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets.

seit 1906:

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands[1]).

Inhalt des neuesten Jahrgangs[2])

1. Spezialhandel:
a) Gesamtübersichten nach Haupt- und Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses sowie nach Haupt- und Unterabschnitten des deutschen Zolltarifs (Menge und Wert).
b) Darstellung der Ein- und Ausfuhr (einschl. Reparations-Sachlieferungen) nach statistischen Nummern (Menge und Wert) nebst Angabe der wichtigeren Herstellungs- und Bestimmungsländer; für diese nur Mengenzahlen, im erweiterten Juni- und Dezemberheft auch Wertzahlen. Bei der Einfuhr auch Angabe der Zollsätze. Ferner ein Verzeichnis über die Zugehörigkeit der Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses zu den Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses.
c) Vierteljährlich: Darstellung nach Ländern in der Einteilung des Internationalen Warenverzeichnisses. Im April-, Juli- und Oktoberheft: für 50 Länder Mengen- und Wertzahlen nach Haupt- und Untergruppen, für alle Länder Wertzahlen insgesamt und für die Hauptgruppen.
d) Jährlich: in »Ergänzungsheft I« Jahresergebnisse für alle Länder nach Haupt- und Untergruppen (Menge und Wert); ferner eine Zusammenstellung der handelspolitischen Beziehungen des Deutschen Reichs zum Auslande.
2. Gesamteigenhandel, Generalhandel: Jährlich in »Ergänzungsheft II« (seit 1930); ferner Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine.

Im »Deutschen Reichsanzeiger« wird gegen den 12. jeden Monats z. Z. berichtet[3]) über:

Einfuhr (Menge und Wert) von Getreide, Butter, Käse und Eiern, jeweils für den vorangehenden Monat und Jahresteil.

II. Jährliche Veröffentlichungen

Der auswärtige Handel Deutschlands

1872–1874 ..... 1. R. Bd. 3–5, 9–11, 16–17.
1875–1877 ..... 1. R. Bd. 22–23, 27–28, 32–33.
1878–1880 ..... 1. R. Bd. 39–40, 45–46, 49–50.
1881–1883 1. R. Bd. 54–55, 60–61; N. F. Bd. 9–10.
1884–1886 ..... N. F. Bd. 14–15, 19–20, 25–26.
1887–1889 ..... N. F. Bd. 33–34, 40–41, 47–48.

[1]) Von Juli 1914 bis Juni 1920 und Jan./April 1921 nicht veröffentlicht.
[2]) Über die Einrichtung der »Monatshefte« (1877/1891) und der »Monatlichen Nachweise« (seit 1892) vor dem Jahre 1931 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXVIII u. 1930 S. XXVI.
[3]) Über Veröffentlichungen im Reichsanzeiger vor 1930 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXIX.

1890—1892 ..... N. F. Bd. 54—55, 60—61, 66—67.
1893—1895 ..... N. F. Bd. 73—74, 79—80, 85—86.
1896—1898 ..... N. F. Bd. 91—92, 97—98, 122—123.
1899—1901 N. F. Bd. 128—129, 135—136, 142—143.
1902—1905 Bd. 152—153, 158—159, 165—166, 172—173.
1906—1909 Bd. 181—183, 189—191, 196—198, 231—232.
1910—1913 Bd. 241—242, 251—252, 260—261, 270—271.

Darstellung der Ein- und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, geordnet sowohl nach statistischen Nummern wie nach Ländern; Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge (seit 1906 s. auch unter Abschnitt XVII »Finanzwesen«), Fischerei (vgl. unter Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«).

1920/22[1] ..... Bd. 310.

Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nur nach der Menge, jedoch mit Angabe des Einheitswertes von 1913.

1923/24 ..... Bd. 317—319.

Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Mengen und Wert (Band 317) geordnet nach statistischen Nummern und innerhalb der Nummern nach den wichtigsten Ländern. Band 318—319 geordnet nach Ländern und innerhalb der Länder nach statistischen Nummern (sogenannte Länderhefte) und für jedes Land eine Darstellung nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Außerdem bei den wichtigeren Ländern Übersichten auf Grund der ausländischen Handelsstatistik.

1925 ..... Bd. 329—330 A u. B.

Darstellung wie Band 317—319, außerdem noch Übersichten über Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr und Durchfuhr.

1926—1928..... Bd. 339, 351, 366.

Darstellung wie Band 317. An Stelle der Länderhefte Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Übersichten über Reparations-Sachlieferungen, Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge.

1929 ..... Bd. 383.

Darstellung wie Band 366, jedoch ohne Vergleichsjahre. Keine Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis (ersetzt durch »Ergänzungsheft 1929« — s. Monatliche Nachweise unter c).

Ab 1930: Jahresergebnisse im Dezemberheft und in den Ergänzungsheften I u. II der Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.

Besondere Arbeiten

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, 2. Teil, Berlin 1907.

Die Entwicklung des Auswärtigen Handels des Deutschen Zollgebiets von 1836—1905.

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874
1. R. Bd. 20, S. III, 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt
1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den Jahren 1880/1889 .... N. F. Bd. 51[2].

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 und 19 Bogen).

Getreideein- und -ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890/1894
V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim
1888/1902, 1893/1907.... V.-H. 1903, II; 1908, IV.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Der deutsche Außenhandel (mtl.). — Der deutsche Außenhandel unter besonderer Berücksichtigung der Bezugs- und Absatzländer (vj.). — Welthandel (vj.). — Zollerträge (j.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Der Außenhandel der Donauländer, 1932, 9.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des deutschen Außenhandels.

VIII. Preise

Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

In jedem
I. Heft: Jahresübersichten der Großhandelspreise wichtiger Waren: Lebens- u. Genußmittel; Futtermittel; Kohlen; Erze, Eisen u. sonstige Metalle; Textilien; Häute, Felle u. Leder; Ölfrüchte, technische Öle u. Fette; Erzeugnisse d. Teer- u. Mineralöldestillation; Papierstoffe u. Papier; Baustoffe einschl. Rundholz; künstl. Düngemittel; verschiedene Waren. Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Seefische.
II. Heft: Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Kohlen in 20 deutschen Städten.
III. Heft: Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland.
II. u. IV. Heft: Einzelhandelspreise für Lebensmittel.
I. — IV. Heft: Preise für Getreide und Schlachtvieh.

Wirtschaft und Statistik

Großhandelspreise an wichtigen in- und ausländischen Märkten. Einzelhandelspreise. Indexziffern der Großhandelspreise und der Lebenshaltungskosten im In- und Ausland. Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Die Baukosten von Neubauwohnungen 1928—1930, 1931, 22.

Deutscher Reichsanzeiger

Preise für Getreide und Kartoffeln an deutschen Märkten (wöchentlich).

Zahlen zur Geldentwertung 1914 bis 1923
Sonderheft 1 zu „W. u. St." 1925.

In den folgenden Nachweisen verwendete Abkürzungen:
J.-D. = Jahresdurchschnitte.
Vj.-D. = Vierteljahrsdurchschnitte.
M.-D. = Monatsdurchschnitte.
W.-D. = Wochendurchschnitte.

A. Preise im Inland

I. Großhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen (1917—1920 auch öffentlich geregelte Preise)

1871/1882: J.-D. ..... V.-H. 1903, I.
1879—1920: M.-D. u. J.-D.....M.-H. 1879—1891, XII; V.-H. 1893—1920, I; 1920, IV.
1921—1923: M.-D..... Jb. 1921/22—1924/25.
1921 bis März 1922: W.-D. ..... Jb. 1921/22.
1924fg.: M.-D. u. J.-D.
V.-H. 1925, I u. IV; 1926 u. 1927, II; 1928, I fg.

Inhalt: 1871—1920: Getreide, Mais, Hopfen, Kartoffeln, Schlachtvieh, Mehl, Butter, Zucker, Kartoffelspiritus, Rüböl; Heringe; Kolonialwaren; Häute und Felle; Textilien; Kautschuk; Eisen, Metalle; Steinkohlen; Petroleum.
Seit 1921: Siehe oben »Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit (Inhaltsangabe des I. Hefts der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs).

Besondere Arbeiten

Großhandelspreise in Hamburg.
1851/1878 und 1871/1894: J.-D.
V.-H. 1897, I u. 1895, IV.

[1]) Von 1914 bis 1919 sind die Veröffentlichungen unterbrochen.

[2]) Fortgesetzt unter dem Titel:
»Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—1896.« Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898. Gr. 4°. (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern).

Übersichten für einzelne Warengattungen

Getreide, Futtermittel, Mehl

Getreidepreise an deutschen Plätzen

an den einzelnen Börsentagen
1892–1912 ..... V.-H. 1893, I; 1896–1913, I.
in Monatsdurchschnitten
1913–1914 ..... V.-H. 1914 u. 1915, I.
1914/1920 ..... V.-H. 1921, II.
1921–1924 ..... Jb. 1921/22–1924/25.
1924 fg. ..... in jedem V.-H. seit 1924, I.
in Wochendurchschnitten
»Deutscher Reichsanzeiger« und »Preußischer Staatsanzeiger« wöchentlich.

Getreidepreise an deutschen und fremden Plätzen

an den einzelnen Börsentagen
1885–1894 ..... V.-H. 1895, I u. II.
1892/1896 ..... V.-H. 1897, I.
1896–1912 ..... V.-H. 1898–1913, I.
Aug. 1921/Okt. 1923 ..... Jb. 1923.
in Monats- und Jahresdurchschnitten
1885—1909: V.-H. 1895 u. 1900, III; 1905 u. 1910, II.
in Wochen-, Monats- und Vierteljahrsdurchschnitten
1898–1911: in jedem V.-H. von 1898, II–1911, II.
in Wochendurchschnitten
1898–1914 ..... V.-H. 1899–1915, I.

Besondere Arbeiten

Weizen- und Roggenpreise in einigen deutschen Städten 1845/1894 in J.-D. ..... V.-H. 1895, III.
Weizenterminpreise in Berlin (und ausländischen Plätzen) am Ende jeder Woche 1892/1896 .... V.-H. 1897, I.
Weizen- und Roggenpreise an deutschen Fruchtmärkten 1897/1899 u. 1898/1900 ..... V.-H. 1899 u. 1900, I.
Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise V.-H. 1901, II; 1902 u. 1903, I.
Getreidepreise in Mannheim 1898–1912 in M.-D. V.-H. 1903, II; 1908 u. 1913, IV.
Hafer-, Heu- und Strohpreise 1846/1895, 1883–1913 in J.-D. ... . V.-H. 1896, 1903 u. 1914, IV.
Maispreise an deutschen (und fremden) Börsenplätzen 1885–1911 in M.-D. V.-H. 1897, 1902, 1907 u. 1912, II.
Getreide- und Mehlpreise in Straßburg 1892/1896 in M.-D. ..... V.-H. 1897, IV.
Roggenbrot-, Roggenmehl- und Roggenpreise in Berlin 1886–1915 in M.-D. V.-H. 1893 u. 1896, I; 1906, 1911 u. 1916, IV.

Schlachtvieh, Fleisch, Fische

Schlachtviehpreise

1894–1899 in M.-D. u. J.-D.... V.-H. 1896–1900, I.
1898–1915 in M.-D. u. J.-D.... V.-H. 1899–1916, I.
1899–1916 in M.-D. u. Vj.-D. in jedem V.-H. von 1899, II–1916, II.
1916: Richtpreise ..... V.-H. 1917, I.
Dez. 1917: Höchstpreise ..... V.-H. 1918, I.
1921–1922 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1921, I–III; 1922, I–1923, I.
1922–1924 in M.-D. u. J.-D..... Jb. 1923, 1924/25.
1924 fg. in M.-D. ..... in jedem V.-H. seit 1924, I.

Schlachtviehpreise im Durchschnitt der deutschen Märkte

1902–1915 in M.-D. ..... V.-H. 1906 u. 1907, III; 1908, II; 1909–1916, III.

Vieh- und Fleischpreise

1890/1894, 1891–1914 in M.-D. ..... V.-H. 1895, I; 1896, II; 1900, 1905, 1910 u. 1915, IV.
Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Fischpreise

1891–1915 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1901, II; 1906, 1911, 1916, III.
1920–1921 in M.-D. ..... V.-H. 1920 u. 1921, IV.
1924 fg. in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Besondere Arbeiten

Viehpreise
in Berlin 1881/1905 in M.-D. u. J.-D. ... V.-H. 1906, II.
in deutschen Städten 1898–1912 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1903 u. 1913, II.
Vieh- und Fleischpreise in 10 deutschen Städten 1896/1900 in J.-D. ..... V.-H. 1901, III.
Fleischpreise in 25 deutschen Städten 1884/1893 in J.-D. V.-H. 1894, IV.
Rindfleischpreise in 24 preuß. Städten 1894/1901 in J.-D. V.-H. 1902, II.
Wild- und Geflügelpreise in Berlin 1892/1901 in M.-D. V.-H. 1902, II.

Sonstige Lebensmittel

Kartoffelpreise in W.-D.

»Deutscher Reichsanzeiger« und »Preußischer Staatsanzeiger« wöchentlich.
Weitere Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Getreide-, Kartoffel- und Fleischpreise in Preußen, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen (Landesdurchschnitte) 1879/1893 in J.-D... V.-H. 1894, III.
Preise für Santoskaffee in Hamburg und Mannheim 1879–1911 in M.-D. ..... V.-H. 1907 u. 1912, II.
Lebensmittelpreise in Städten Preußens, Bayerns, Badens und Hessens 1883–1913 in J.-D. V.-H. 1899, 1904, 1909, 1914, IV.
Lebensmittelpreise in Straßburg 1895–1914 in M.-D. V.-H. 1900, 1905, 1910, 1915, IV.
Kartoffelpreise an vier deutschen Börsen 1885–1914 in M.-D. ..... V.-H. 1895, IV; 1905 u. 1915, III.
Hülsenfruchtpreise in 24 preußischen Städten 1885–1914 in J.-D. ..... V.-H. 1905, 1910 u. 1915, IV.
Die Entwicklung der Hopfenpreise seit 1924 V.-H. 1931, III.

Industriestoffe und industrielle Erzeugnisse

Kohlenpreise in deutschen Städten

1901–1910 in M.-D. ..... V.-H. 1906 u. 1911, II.
1913–1919 in M.-D. ..... V.-H. 1914–1920, II.
1913 (J.-D.), Mai 1920–März 1922 ab Zeche in M.-D. Jb. 1921/22.
Dez. 1921—Okt. 1923 nach Stichtagen der Neufestsetzung ..... Jb. 1923.
1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925, I; 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Börsenpreise von Roheisen, Blei, Kupfer und Zink

1881–1915 ..... V.-H. 1896, 1906, 1911, 1916, IV.
Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Preise von Eisen und Eisenwaren 1883/1898 V.-H. 1899, IV.
Preise für Erz, Roheisen, Halbfabrikate u. Edelstahle 1921 — März 1922 in M.-D. ..... Jb. 1921/22.
Preise für Kohle, Eisen, künstliche Düngemittel und Zement nach Stichtagen der Neufestsetzung Dez. 1921 — Okt. 1923 ..... Jb. 1923.
Rohjute-, Jutegarn- und Jutegewebepreise 1887/1900 in M.-D. ..... V.-H. 1901, IV.
Preise für Wolle, Kammzug und Kämmlinge 1892–1911 V.-H. 1902, III u. 1912, II.

II. Einzelhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Lebensmittelpreise in deutschen Städten

1883–1913 in J.-D. ... V.-H. 1899, 1904, 1909 u. 1914, IV.
1892–1911 in M.-D. V.-H. 1897, III; 1902, 1907 u. 1912, IV.
1914–1919 in M.-D. ..... V.-H. 1914–1920, II.
Juli 1916—Jan. 1920: Höchstpreise V.-H. 1916, III — 1920, II.

Einzelhandelspreise wichtiger Lebensmittel in deutschen Städten

1921 fg. in M.-D. ..... V.-H. 1921, III u. IV; 1922, II u. IV; 1923, III; 1924, I, II u. IV; 1925, II u. IV fg.
1926 fg. in M.-D. u. J.-D. ..... Jb. 1927 fg.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Seefischpreise in deutschen Städten

1921 in M.-D. ..... V.-H. 1921, IV.
1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Kohlenpreise in deutschen Städten

1913–1920 in M.-D. ..... V.-H. 1914–1921, II.
1921—März 1922 in M.-D. ..... Jb. 1921/22.
1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925, II; 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Besondere Arbeiten

Kartoffelpreise und Butterpreise in deutschen Städten 1885/1894 in J.-D. ..... V.-H. 1895, II.
Preise von Schweinefleisch, Speck und Schweineschmalz in preußischen Städten 1883/1902 in J.-D. V.-H. 1903, II

Rindfleischpreise in preußischen Städten 1894/1901 in J.-D. ..... V.-H. 1902, II.
Fleischpreise in Preußen 1894/1903 in M.-D. V.-H. 1904, II.
Fischpreise in Berlin, Breslau und Dresden 1891/1900, in Berlin 1901/1905 in M.-D. V.-H. 1901, IV; 1906, III.
Trinkbranntweinpreise 1911—1913 V.-H. 1913 u. 1914, I.
Kleinverkaufspreise der Tabakerzeugnisse in den Rechnungsjahren s. unter »Tabaksteuer« im Abschnitt XVII »Finanzwesen«.

B. Ausland

I. Großhandelspreise

Übersichten nach Ländern

für verschiedene Waren (landwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungs- und Genußmittel, Roh- und Betriebsstoffe) für die Zeit nach dem Kriege mit einem Vergleichsjahr aus der Vorkriegszeit
seit 1926 jährlich ..... V.-H. 1926 III. fg.

J.-D. und M.-D. (oder * = Monatsstichtage) der Preise in Landeswährung für die folgenden Länder (die in Klammer gesetzten Zahlen bezeichnen die Jahrgänge der V.-H.):

Belgien (1926 fg.); Bulgarien (1928 fg.); Dänemark (1927 fg.); Finnland (1926 u. 1927); Frankreich (1926 fg.); Großbritannien (1926 fg.); Italien (1926 fg.); Lettland* (1926—1928); Niederlande (1926 fg.); Österreich (1926 fg.); Polen* (1926 fg.); Rußland (UdSSR)* (1927—1929); Schweden (1926 fg.); Schweiz* (1927 fg.); Spanien (1926 fg.); Tschechoslowakei* (1926 fg.); Ungarn* (1927 fg.); Britisch-Indien (1926 fg.); Japan (1926, 1927, 1930); Canada (1927, 1929, 1930); Vereinigte Staaten von Amerika (1926 fg.).

Ältere Veröffentlichungen für einzelne Länder

Bulgarien: 1895/1902 in M.-D. ..... V.-H. 1903, III.
Frankreich: 1886—1915 in M.-D. V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
Großbritannien: 1846—1895 in J.-D. .... V.-H. 1896, II. 1896—1916 in M.-D. V.-H. 1901, 1907, 1912 u. 1917, III.
Luxemburg: 1839/1901 in J.-D. .... V.-H. 1902, III.
Niederlande: 1886—1915 in M.-D. V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
Norwegen: 1878/1897 in J.-D. ..... V.-H. 1899, II.
Rußland: 1846/1895 u. 1890/1899 in J.-D. V.-H. 1897 u. 1901, II.
Serbien: 1863/1900 in J.-D. ..... V.-H. 1903, III.
Ungarn: 1886/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1896, IV.
Vereinigte Staaten von Amerika: 1894—1912 in J.-D. u. M.-D. .... V.-H. 1899, 1904 u. 1909, III; 1914, IV.

Übersichten nach Waren

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise an ausländischen Märkten in ℳ
(Lebens-, Futter- und Genußmittel, Industriestoffe) 1913, 1926 fg. in J.-D. u. (ab 1927) M.-D. V.-H. 1928, 1929, III.

Originalpreise und Preise in ℳ
1913, 1925 fg. in M.-D. u. J.-D. ..... Jb. 1929 fg.

Getreidepreise in einigen europäischen Staaten
1871/1900 in J.-D. ..... V.-H. 1902, III.
1892—1914 in J.-D. u. M.-D. .... V.-H. 1896—1915, I.
1898—1912 in M.-D. ... V.-H. 1903, 1908, 1913, III.
Getreide- und Viehpreise 1905/1914 in J.-D. ... Jb. 1915

Viehpreise
1898—1918 in M.-D. ..... V.-H. 1899—1919, I.
1898—1919 in M.-D. u. Vj.-D. .. V.-H. 1904, II—1919, III.
1899—1908 in M.-D. ..... V.-H. 1904, II; 1909, III.
s. auch unter »Preise im Inland«.

Besondere Übersichten für einzelne Länder

Belgien:
Getreide-, Kartoffel-, Heu- und Strohpreise 1848/1897 in J.-D. ..... V.-H. 1898, II.
Getreide- und Kartoffelpreise 1898—1909 in M.-D. V.-H. 1901, 1904, 1907 u. 1910, III.
Viehpreise 1871/1895 in J.-D. ..... V.-H. 1898, II.

Dänemark:
Roggen-, Gerste- und Haferpreise 1847/1896 in J.-D. ..... V.-H. 1897, IV.
Viehpreise in Kopenhagen 1920 in M.-D. ..... V.-H. 1920, IV.

Großbritannien:
Getreidepreise 1802/1901 in J.-D. ..... V.-H. 1902, IV.
Rindvieh- und Hammelpreise 1894—1903 in Vj.-D. ... V.-H. 1899, II u. 1904, IV.
Fleischpreise 1894—1913 in Vj.-D. ..... V.-H. 1899, II; 1904, IV; 1909—1913, II; 1914, III.
Roheisenpreise 1885—1910 in M.-D. .... V.-H. 1898, IV; 1907 u. 1912, II.
Börsenpreise von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und New York 1885—1909 in M.-D. .... V.-H. 1898, III; 1906 u. 1911, II.

Frankreich:
Getreidepreise 1890—1909 in M.-D. .... V.-H. 1900, II; 1905 u. 1910, III.
Viehpreise in Paris 1891/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1896, II.

Norwegen:
Getreidepreise 1820/1897 in J.-D. ..... V.-H. 1899, II.

Österreich-Ungarn:
Getreidepreise 1894—1915 in M.-D. u. J.-D. ..... V.-H. 1897 u. 1900, IV; 1904, 1908 u. 1912, III; 1916, IV.
Getreidepreise in Wien und Budapest 1873/1902 in M.-D. ..... V.-H. 1903, IV.
Getreide- und Viehpreise in Budapest 1886/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1896, IV.
Viehpreise in Wien 1885/1895 in M.-D. ..... V.-H. 1897, II.

Schweiz:
Getreide- und Mehlpreise in Bern 1891/1900 in M.-D. ..... V.-H. 1902, II.

Vereinigte Staaten von Amerika:
Roggen-, Gerste- und Haferpreise 1896—1910 in M.-D. ... V.-H. 1902, II; 1907 u. 1912, IV.
s. auch unter »Großbritannien«.

II. Einzelhandelspreise

Übersichten für verschiedene Länder 1913/14, 1921 fg. für einzelne Monate, ab Jan. 1928 in M.-D. und J.-D. — s. »Internationale Übersichten« im Jb. 1921/22 fg.

C. Indexziffern für In- und Ausland

Indexziffern der Großhandelspreise

Verhältniszahlen für Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen
1899—1918 ..... V.-H. 1905—1919, I.

Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise
1851/1923 (alte Berechnung) Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.
1880—Juni 1926 (alte Berechnung) Jb. 1921—1926.
1924 fg. (neue Berechnung) ..... Jb. 1927 fg.

Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten
1921 fg. ..... Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel
1916 fg. und für Chemikalien 1922 fg. Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise industrieller Fertigwaren
Okt. 1916 fg. ..... V.-H. 1925—1927, II; 1928, IIfg.

Indexziffern der Großhandelspreise des In- und Auslands
1913 fg. in J.-D. u. (ab 1920) in M.-D. .... Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten
Methode der neuen Berechnung der Großhandelsindexziffer W. u. St. 1926, 23; V.-H. 1927, I (S. 37) u. 1932, I.

Indexziffern der Lebenshaltungskosten

Teuerungszahlen für die in die Reichsteuerungsstatistik einbezogenen Gemeinden
1920–1925 ..... V.-H. 1920, I u. III; 1921, II u. IV; 1922, I–III; 1923, I u. III; 1924, I u. IV; 1925, I.

Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten
Februar 1920–April 1925 in M.-D. .... } Jb. 1924/25.
April 1923–Februar 1925 nach Stichtagen }
Dez. 1923 fg. auf erweiterter Grundlage in M.-D. u. J.-D. Jb. 1926 fg.

Indexziffern für die Lebenshaltungskosten im In- und Ausland
1913 fg. in J.-D. u. (ab 1922) in M.-D. .... Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten
Teuerungsstatistik und Reichsindexziffer V.-H. 1924, I.
Zur Reform der Reichsindexziffer W. u. St. 1925, 5; V.-H. 1926 u. 1927, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Großhandelspreise (hmtl.). — Großhandelspreise an ausländischen Märkten (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise (hmtl.). — Indexziffern der Baukosten (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise im Ausland (mtl.). — Einzelhandelspreise (mtl.). — Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (mtl.). — Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten in wichtigen Ländern (vj.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze Darstellung der Preisstatistik.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter (einschließlich Arbeitszeit)

Tatsächliche Arbeitsverdienste

Bergarbeiterlöhne
seit 1903 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg.
im Steinkohlenbergbau des Oberbergamtsbezirks Dortmund
1884/1913 u. 1924/1926 ..... Jb. 1927.

Lohn- und Gehaltserhebung
Febr. 1920 ..... Bd. 293.

Lohnerhebungen
Textilindustrie: Sept. 1927 ..... W. u. St. 1928, 5. Sept. 1930 .. W. u. St. 1931, 12 u. V.-H. 1931, II.
Holzgewerbe: März 1928 ..... W. u. St. 1928, 15. März 1931 .. W. u. St. 1931, 20 u. V.-H. 1931, III.
Chemische Industrie: Juni 1928 .. W. u. St. 1929, 4. Juni 1931 ... W. u. St. 1932, 6 u. V.-H. 1932, I.
Metallverarbeitende Industrie: Okt. 1928 W. u. St. 1929, 11, 17, 21, 24.
Okt. 1931
Elektrotechnische Industrie W. u. St. 1932, 14 u. V.-H. 1932, II.
Herstellung von Eisen- und Stahlwaren W. u. St. 1932, 15 u. V.-H. 1932, II.
Eisen- und stahlerzeugende Industrie: Okt. 1928 W. u. St. 1930, 4.
Okt. 1931 ..... W. u. St. 1932, 12 u. V.-H. 1932, II.
Schuhindustrie: März 1929 ..... W. u. St. 1929, 20.
Buchdruckgewerbe: Juni 1929 .... W. u. St. 1930, 8.
Steindruckgewerbe: Juli 1929..... W. u. St. 1930, 13.
Baugewerbe: Aug. 1929 W. u. St. 1930, 3, 8, 15; 1931, 4.
Papiererzeugende Industrie: Mai 1930 W. u. St. 1931, 7 u. V.-H. 1931, I.
Braugewerbe: August 1930 W. u. St. 1931, 11 u. V.-H. 1931, I.
Süß-, Back- und Teigwarenindustrie: März 1931 W. u. St. 1931, 21 u. V.-H. 1931, III.

Tariflöhne und Tarifgehälter

laufende monatliche Berichterstattung in »W. u. St.« über die tarifmäßigen Stundenlöhne für Facharbeiter, angelernte Arbeiter und ungelernte Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (bis März 1931 Stunden- und Wochenlöhne gelernter und ungelernter Arbeiter in 12 Gewerben), über Neuabschluß und Änderung von Tarifverträgen und -löhnen.

Ortslöhne (früher ortsübliche Tagelöhne)
1892 fg. ..... Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
1923 fg. ... Reichsministerialblatt, zuletzt 1932, Nr. 18.
Ab 1. Sept. 1929 auch R.-Arb.-Bl., zuletzt 1932, Nr. 15.

Jahresarbeitsverdienste der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter
1922 ..... Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
1923–1925
Reichsministerialblatt 1923 fg., zuletzt 1925, Nr. 66.

Tarifverträge

1903–1906 ..... Beiträge z. Arb.-St. Nr. 3–5, 8.
1907–1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1908, XII; 1909, I. u. II; Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1909, XI u. 1910, VIII.
1910–1915 .. 4., 5., 7., 10., 12. u. 15. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1916–1918 ..... R.-Arb.-Bl. 1918 u. 1919, IV; 1920, I.
1919–1922 .... 23., 26., 27., 31. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1923 ..... Beilage z. R.-Arb.-Bl. 1924, Nr. 29/30.
1924–1927 .... 35., 40., 43., 47. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1928 ..... 55. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Angestellte .. 57. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 1931

Besondere Arbeiten
Erhebungen über die Arbeitslöhne in Deutschland. Übersichten über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.
Erhebungen über die Arbeitszeit[1])
in Bäckereien und Konditoreien ..... Berlin 1892.
im Handelsgewerbe ..... Berlin 1893.
im Handelsgewerbe und kaufmännischen Betrieben ..... Berlin 1896.
im Fleischergewerbe ..... Berlin 1903.
im gewerblichen Fuhrwerksgewerbe .... Berlin 1904.
im Binnenschiffahrtsgewerbe ..... Berlin 1907.
in Plätt- und Waschanstalten ..... Berlin 1907.
Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten. Berlin 1908 u. 1909. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 9 u. 10.
Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschnitt V: Statistik des Arbeitslohns und der Arbeitszeit von Dr. Meerwarth, Berlin 1913. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 12.
Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66 fg.
Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges. R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643; 1918, S. 297; 1919, S. 618; 1920, S. 62.
Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 u. 937; 1920, S. 56.
Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeiterversicherung..... Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.
Zahlen zur Geldentwertung 1914–1923. VI. Löhne. Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Entwicklung der Tariflöhne und Tarifgehälter. — Löhne im Ausland. — Arbeitszeit im In- und Ausland. — Tarifverträge im Deutschen Reich (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Lohn- und Gehaltsstatistik.

B. Arbeitsmarkt

Laufende Berichterstattung
z. Zt. zweimal im Monat im R.-Arb.-Bl. Teil II (Nichtamtlicher Teil) und seit Okt. 1927 im Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger.

Arbeitslosenstatistik

Der Personenkreis der Arbeitslosenversicherung
Nov. 1927 fg. (mtl.)..... R.-Arbm.-Anz. Nov. 1927 fg.
Jan. 1928 fg. (hj.)..... R.-Arbm.-Anz. Jan. 1928 fg.

Die Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern
Jan. 1930 fg. (mtl.)..... R.-Arb.-Bl. Jan. 1930 fg. R.-Arbm.-Anz. Jan. 1930 fg.

[1]) Vgl. auch: Erhebungen über die Arbeitszeit der Fabrikarbeiterinnen, nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin 1905.

Zahl der Hauptunterstützungsempfänger
in der Erwerbslosenfürsorge
1920 – Sept. 1927 ..... R.-Arb.-Bl. 1921, Teil II fg.
in der Arbeitslosenversicherung
Okt. 1927fg..... R.-Arb.-Bl. 1927, Teil II fg.
Okt. 1927fg..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.
in der Krisenfürsorge
Febr. 1929fg..... R.-Arb.-Bl. 1927, Teil II fg.
Febr. 1929fg..... R.-Arbm.-Anz. Febr. 1929fg.

Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit (nach der Statistik der Gewerkschaften)
1904fg. (vj., ab 1906 mtl.)..... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
4. Vj. 1921 u. fg. (nach Monaten).. V.-H. 1922 — 1930.
Okt. 1927fg..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.

Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen
1904—1920 (mtl.) ..... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
1922—1930 (nach Monaten)..... V.-H. 1922—1930.
1928fg. (vj.) ..... R.-Arb.-Bl. 1928fg.
Okt. 1927fg. (mtl.)..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.

Der Arbeitsmarkt nach den Berichten der Industrie
1904—1928 (mtl.)..... R.-Arb.-Bl. 1904—1928.
Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni und 2. Dez. 1895..... Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.
Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 2.

Arbeitsmarktstatistik

Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter und nicht gewerbsmäßigen Arbeitsnachweise
1904fg. (mtl.)..... R.-Arb.-Bl. 1904fg.
1921—1930 (nach Monaten)..... V.-H. 1922—1930.
Okt. 1927fg..... R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927fg.
Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reich (Ende 1912)
Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1913, Nr. 6.

Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge
Okt. 1927fg..... R.-Arb.-Bl. 1927fg.
Jan. 1930fg..... R.-Arbm.-Anz. Jan. 1930fg.

Die beim freiwilligen Arbeitsdienst beschäftigten Personen
Jan. 1932fg..... R.-Arb.-Bl. Febr. 1932fg.

Berufsberatung

1922/23fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1924fg.

Wanderarbeiter

Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten
1910/11fg..... Jb. 1913fg.; V.-H. 1922, Ifg.
Nov. 1930fg..... R.-Arbm.-Anz. Nov. 1930fg.

Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen)
1899—1901..... N. F. Bd. 134, 141, 148.
1902—1917/19 ..... Bd. 157, 164, 171, 178, 188, 195, 230, 239, 249, 259, 269, 278, 279, 280, 282, 290.
1920—1930..... R.-Arb.-Bl. 1922fg.
Vorläufige Vierteljahrsergebnisse laufend im R.-Arb.-Bl.
Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika..... V.-H. 1898, IV.

Schlichtungswesen

Veröffentlichung der Ergebnisse 1924fg. im Reichsarbeitsblatt
1924, 1925... R.-Arb.-Bl. 1925, 1926 (Nichtamtl. Teil).
1926fg..... R.-Arb.-Bl. 1928fg. (Teil II).
1929fg..... R.-Arb.-Bl. 1930fg. (Teil II).

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. Wohlfahrtserwerbslose nach den Meldungen der Arbeitsämter und der Bezirksfürsorgeverbände. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach der Gewerkschaftsstatistik (mtl.). — Arbeitsmarkt im Ausland. — Arbeitskämpfe im In- und Ausland. — Statistik des Schlichtungswesens (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Arbeitsmarktstatistik.

X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen

Verbrauchsberechnungen enthalten insbesondere die

»Statistischen Jahrbücher«
und zwar über den Verbrauch von Getreide und Kartoffeln (Jb. 1895—1915, 1923fg.), Fleisch (Jb. 1924/25fg.), von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen (Jb. 1880fg.), von Stein- und Braunkohlen (Jb. 1880fg.), Eisenerz (Jb. 1911fg.), Roheisen (Jb. 1880fg.), Zink (Jb. 1880fg.), Blei (Jb. 1882fg.), Kupfer (Jb. 1883fg.), Kalirohsalzen (Jb. 1911fg.), von Gewürzen (Jb. 1883fg.), Heringen (Jb. 1880fg.), Kaffee (Jb. 1880fg.), Kakao (Jb. 1883fg.), Tee (Jb. 1880fg.), Südfrüchten (Jb. 1880fg.), Baumwolle (Jb. 1880fg.), Jute (Jb. 1881fg.), Mineralölen (Jb. 1880fg.).
In den Statistischen Jahrbüchern nicht bis zur neuesten Zeit fortgeführt: Verbrauch von Reis Salz, Zinn, Farbhölzern, Farbstoffen, Chilesalpeter, Gummi-Arabicum, Kopra, Gold zu gewerblichen Zwecken.

Getreide und Kartoffeln
s. auch Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft« unter »Ernteermittlungen«.
1893/1898..... V.-H. 1900, II.

Verbrauch von Gegenständen, die Verbrauchssteuern unterliegen
Bier bzw. Braustoffe, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralwässer usw., Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und tabaksteuerpflichtige Erzeugnisse (Zigarren, Zigaretten, Feinschnitt und Pfeifentabak, Kau- u. Schnupftabak, Zigarettenhüllen), Wein, weinähnliche und weinhaltige Getränke, Zucker, Zündwaren
s. auch Abschnitt XVII »Finanzwesen« unter »Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

Braustoffverbrauch
vgl. unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch
s. auch Abschnitt V »Gewerbe« unter »Gewerbliche Produktion«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Fleischverbrauch. — Verbrauch von verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnissen.
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16.

Wirtschaftsrechnungen

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen
1907 ..... Sond.-H. 2 z. R.-Arb.-Bl. 1909.
1927/28 ..... Einz.-Schr., Nr. 22
Kruppscher Arbeiterfamilien
R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.
des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen
1916..... R.-Arb.-Bl. 1917 Nr. 2 u. 3.
1917..... Sond.-H. 17 z. R.-Arb.-Bl. 1918.
Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamten usw..... Sond.-H. 3 z. R.-Arb.-Bl. 1911.
Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im In- und Ausland Sond.-H. 20 z. R.-Arb.-Bl. 1919.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse aus den Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen 1927/28.

XI. Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr

Im »Statistischen Jahrbuch« wird regelmäßig berichtet über

Ausprägung von Reichsmünzen ..... Jb. 1880 fg.
Umlauf von Reichsmünzen ..... Jb. 1924/25 fg.
Banknotenumlauf ab 1876 ..... Jb. 1906 fg.
Geldumlauf ab 1913 ..... Jb. 1923 fg.
Abrechnungsverkehr der Reichsbank..... Jb. 1914 fg.
Giroverkehr der Reichsbank ..... Jb. 1906 fg.
Postscheckverkehr ab 1914 ..... Jb. 1924 fg.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:
Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank, Privatnotenbanken, Rentenbank. Nachweisungen über Münzprägungen des Reichs. Geschäftsberichte über die Ergebnisse des Postscheckverkehrs. Berichte über die deutschen Abrechnungsstellen.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen ..... Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.
Geldumlauf und Goldstock 1876/1914 ..... Jb. 1929.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Geldumlauf (mtl.). — Abrechnungsverkehr (mtl.). — Postscheckverkehr (mtl.). — Giroverkehr (mtl.). — Münzprägungen und Münzumlauf (mtl.).

Notenbanken

Im »Statistischen Jahrbuch« wird berichtet über:

Stand der Notenbanken, Geschäftsverhältnisse der Reichsbank, Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank, Metallvorräte der Reichsbank.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:
Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank usw.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Notenbanken (mtl.).
Als Einlaufsatz ist hervorzuheben:
Reichsbankgewinne und Rentenmarkabwicklung 1924—1931, 1932, 11.

Banken, Sparkassen und Genossenschaften

Die deutschen Banken

1924/1926 ..... Einz.-Schr. Nr. 3. (enthält auch Material für die Vorkriegszeit).

Jahresbilanzen der Banken

1913, 1924—1928 fg. ..... Jb. 1929 fg.

Sparkassen

1900 fg. ..... Jb. 1903 fg.
1924—1931 ..... V.-H. 1924, IV; 1927, III; 1929, I; 1930, I u. III; 1931, I; 1932, III.

Quellen:
Banken: Jahresbilanzen der A.-G.- und G. m. b. H.-Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken. — Sparkassen: Monatsnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen, Zweimonatsbilanzen und Jahresnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen und über die Jahresbilanz, Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken. — Kreditgenossenschaften: Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, Monats- und Vierteljahresnachweisungen der Konsumvereine. — Monatsbilanzen der genossenschaftlichen Zentralkreditinstitute. — Monatsnachweisungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute über den Umlauf an Schuldverschreibungen und den Bestand an Deckungsdarlehen.

Besondere Arbeiten

Die gewerblichen Genossenschaftsbanken im Jahre 1930/1931 ..... V.-H. 1931, III.
Stand und Bewegung der Spareinlagen bei den Konsumvereinen (Repräsentativstatistik) 1924—1932 Jb. 1932.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Zwischenbilanzen der Banken, Kreditgenossenschaften und Sparkassen. — Spareinlagen der Sparkassen (mtl.) — Aktivgeschäft der Sparkassen (hj.). — Bodenkreditinstitute.
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Die Sparkapitalbildung bei den Konsumvereinen 1924—1930, 1931, 10. — Das Aktivgeschäft der Sparkassen während der Kreditkrise 1931, 1932, 1.

Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherungen

1913, 1924 fg. ..... Jb. 1929 fg.

Quellen:
Statistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung, Jahresberichte des Reichsversicherungsamts und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Zweimonatsnachweisungen der größten privaten Lebensversicherungsunternehmungen und der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten, Monatsnachweisungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte und der Träger der Invalidenversicherung.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Die Kapitalanlagen, die Summen der abgeschlossenen Kapitalversicherungen und die Prämieneinnahmen der privaten und öffentlichen Lebensversicherungsunternehmungen (2mtl.). — Vermögensanlagen der Angestellten- und der Invalidenversicherung (mtl.).

Emissionen

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

1897—1914.. V.-H. 1898, IV; 1899, II; 1900—1915, I.
1917—1921 V.-H. 1918, I; 1919 u. 1920, II; 1921, III; 1922, I.
1924—1926..... V.-H. 1925, III; 1926 u. 1927, I.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907) ..... V.-H. 1908, II.

Abstempelung von Wertpapieren

1924—1929.....V.-H. 1925, IV; 1926—1930, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich (mtl.). — Verwendungszweck und Herkunft der deutschen langfristigen Anleihen im Auslande (mtl.). — Der Umlauf von Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen (j.). — Die Wertpapieremissionen auf den wichtigsten ausländischen Kapitalmärkten (j.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Aufwertung von Industrieobligationen, 1927, 14. — Deutschland in der internationalen Kapitalverflechtung 1930, 22.

Kreditvolumen

Besondere Arbeiten

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 u. 1912 V.-H. 1910, 1911 u. 1913, II.
Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 u. 1912 ... V.-H. 1911 u. 1913, IV.
Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 u. 1912 V.-H. 1912 u. 1914, I.
Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 ..... 1. R. Bd. 2, III.
Umlauf deutscher Schuldverschreibungen V.-H. 1930, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Kredite der Banken — langfristige Anstaltskredite.
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6. — Die von der öffentlichen und privaten Wirtschaft geschuldeten Kredite, 1931, 1.

Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

Amtliche Berliner Wechselkurse
1891/1905 ..... Statistisches Handbuch I.
1894fg. ..... Jb. 1895fg.
1926fg. ..... V.-H. 1926, IIfg.

Devisenkurse in Berlin
Jb. 1920/21fg.

Devisenkurse im Ausland
1897fg. ..... Jb. 1907 fg.
1926fg. ..... V.-H. 1926, IIfg.

Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere
Jb. 1926fg.

Zinssätze
Jb. 1926fg.

Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien
Jb. 1930fg.

Kursbewegung der Aufwertungsschuldverschreibungen
Jb. 1930fg.

Aktienindex
Jb. 1923fg.

Besondere Arbeiten
Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923 II. Valuta. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Kurse und Rendite von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren (mtl.). — Kurse und Kurswert der an der Berliner Börse gehandelten Aktien (mtl.). — Aktien-Indizes (mtl.). — Geldsätze, Geldmarkt (mtl.). — Goldbestände, Devisenvorräte, Geldumlauf und Notenbankkredite Europas und der Vereinigten Staaten v. Amerika (mtl.). — Die internationalen Börsen (hj.). — Kurse deutscher u. fremder Staatsanleihen (mtl.). — Goldbestände (hj.). — Geldumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Neuberechnung des Aktienindex, 1929, 2. — Geldumlauf, Notenbankkredite und Depositen der Notenbanken im Jahre 1930, 1931, 10. — Die Valuten der Geldentwertungsländer im Jahre 1930, 1931, 2.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Geld- und Kreditwesens.

XII. Unternehmungsformen

Bestand der deutschen Aktiengesellschaften
31. Dez. 1906 ..... V.-H. 1907, IV.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften
1907—1925 ..... V.-H. 1908, II; 1909—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924 u. 1925, III; 1926, II.
1926—1931 ..... V.-H. 1927—1932, I.
Vierteljährliche Nachweise
3. Vj. 1908 — 4. Vj. 1919 .... V.-H. 1908, IV—1920, I.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften
1907/08—1916/17 .... Erg.-H. z. V.-H. 1909—1918, II.
1917/18 u. 1918/19 ..... V.-H. 1920, II; 1921, III.
1924/25 u. 1925/26 ..... V.-H. 1926 u. 1927, IV.
1926/27, 1927/28 u. 1928/29.... V.-H. 1929 u. 1930, II.
1929/30—1930/31 ..... V.-H. 1931, Sond.-H. I, 1932, Sond.-H. I.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung
1910—1923 ..... V.-H. 1911, II; 1912—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924, III.
Vierteljährliche Nachweise
1911—1919 ..... V.-H. 1911, III — 1920, I.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung
s. auch Abschnitt V unter »Gewerbliche Betriebsstatistik«.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften)
Jb. 1900, 1904—1915 und 1917fg.

Quellen (vgl. auch Jahrbuch 1900):
Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften. Aufl. 12fg. Berlin und Leipzig 1908fg.
Handbuch der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reich. 2. Aufl. Berlin 1909. 3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften m. b. H., Jahrg. 1917.
Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1906fg.
Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908fg.
Geschäftsberichte der Aktiengesellschaften.
Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reich 1904—1908; 1915. Hrsg. von der Preußischen Zentralgenossenschaftskasse, Berlin.
Nachweisungen der Preußischen Zentralgenossenschaftskasse 1907/08fg. Berlin 1907fg.
Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1908fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preußischen Statistischen Landesamts, Berlin).
Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts 1915fg.
Jahrbücher des »Deutschen Genossenschaftsverbandes« bzw. (vor 1920) des »Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften« und des »Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften«, des »Generalverbandes der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften«, des »Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften«, des »Zentralverbandes deutscher Konsumvereine«, des »Reichsverbandes deutscher Konsumvereine«.

Besondere Arbeiten
Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1926 Einz.-Schr. Nr. 1.
Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften (Ergebnisse der Konzernstatistik) 31. 12. 1930—31. 12. 1931..... V.-H. 1931—1932, II.
Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 V.-H. 1908, I.
Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.
Die Aktiengesellschaften und die Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1919 nebst Vergleichen mit der Erhebung von 1909 .. V.-H. 1921, IV.
Stimmrecht der für die Jahre 1920—1923 ausgegebenen Aktien..... V.-H. 1924, III.
Stimmrecht der an den deutschen Börsen zugelassenen Aktien..... Jb. 1929fg.
Die tätigen und nichttätigen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1925 ..... V.-H. 1926, II.
Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen ..... Einz.-Schr. Nr. 4.

Zahlungsschwierigkeiten (Konkursstatistik)
1891/1892, 1893 u. 1894 V.-H. 1893 u. 1894, III; 1895, II.
1895—1908 ..... V.-H. 1896—1909, IV.
1909—1914 ..... V.-H. 1910—1914, III; 1915, IV.
1915—1924 ..... V.-H. 1916—1920, III; 1922, II; 1923, I u. IV; 1925 u. 1926, I.
1925—1931 ..... V.-H. 1926, IV; 1927—1932, II.
Vierteljährliche Nachweise
1895—1. Vj. 1911 ..... V.-H. 1895, II—1911, II.
1913—1924 ..... V.-H. 1913, II—1925, I.
1925—1927 ..... V.-H. 1925, II—1928, I.
1928—2. Vj. 1930 ..... V.-H. 1928, II—1930, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Gründungen, Auflösungen und Umwandlungen von Unternehmungen nach Rechtsformen (mtl.). — Konkurse und Vergleichsverfahren (mtl.). — Wechselproteste (mtl.). — Zwangsversteigerungen land- u. forstwirtschaftlicher Grundstücke (vj.). — Gründungen, Auflösungen, Ka-

pitalerhöhungen und -herabsetzungen der Aktiengesellschaften (mtl.). — Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften (vj.). — Statistik der Stimmrechts- und Vorzugsaktien (hj.).
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Umsätze und Bilanzzahlen deutscher Aktiengesellschaften 1926 u. 1927, 1929, 22.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Unternehmungsformen.

XIII. Versicherungswesen

Sozialversicherung

Arbeiterversicherung insgesamt

1885—1904 ..... R.-Arb.-Bl. 1906, H. 7 u. 8[1]).
1903—1913 ..... Jb. 1907—1915.
1919/1921, 1922 ..... Jb. 1923, 1924/25...

Sozialversicherung insgesamt

1925*fg*. ..... Jb. 1927*fg*.

Die deutsche Sozialversicherung

1924—1926/27—1931 Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege..... V.-H. 1897, II.
Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung, bearbeitet im Reichsversicherungsamt
R.-Arb.-Bl. 1904, Beilage z. Nr. 3.
Grundzüge der deutschen Sozialversicherung
24. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 287 S. 1922.
Die Sozialversicherung (bzw. Arbeiterversicherung) in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9 u. Nr. 12.

Krankenversicherung

1885—1895
N. F. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59, 65, 72, 78, 84, 90.
1896—1905 ..... N. F. Bd. 96, 121, 127, 133, 140, 147, Bd. 156, 163, 170, 177.
1906—1915 ..... Bd. 186, 194, 229, 238, 248, 258, 268, 277, 289, 294.
1916/1919, 1920/1921, 1922/1923 .. Bd. 298, 303, 324.
1924—1930 ... Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen

1885/1904 ..... Bd. 170 (S. 50*)
1897—1905
V.-H. 1900, I u. III; 1903, IV; 1906 u. 1907, III.
1907—1922 ..... V.-H. 1909—1918, II; 1919, I; 1920, I u. IV; 1922 u. 1923, III; 1924, IV.
1923*fg*. s. oben unter »Krankenversicherung« Bd. 324*fg*.

Besondere Arbeiten

30 Jahre Krankenversicherung 1885/1914 (Mitglieder, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen)..... Bd. 289.
40 Jahre Krankenversicherung 1885/1924..... Bd. 331.
Die Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umg. 4 Bde. Berlin 1910.
Die Krankenversicherung im Auslande s. Bd. 349, Anhang zum Textteil.
s. auch Abschnitt XV »Wohlfahrtspflege«.

Unfallversicherung

1886*fg*. ..... Jb. 1888*fg*.
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Unfallversicherung. — Jährlich in den »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1926*fg*.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarbeitsblatt« (Teil IV).

(Gewerbe-) Unfallstatistik

1897 ..... Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft; 1900, 2. u. 3. Beiheft.
1907..... Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.
1927—1930 ..... Amtl. Nachr. f. Reichsversicherung 1929—1932, Nr. 5, Beilage.

Besondere Arbeiten

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881
1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen (Carl Heymanns Verlag).

Invalidenversicherung

1891*fg*. ..... Jb. 1892*fg*
Quellen:
Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Invalidenversicherung. »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1926*fg*.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarbeitsblatt«, Teil IV.
Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten der Invalidenversicherung 1897—1912: Beihefte zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts« 1898—1913.
Statistik der Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung 1925, Heilfürsorge in der Invalidenversicherung 1926; Monatliche Beilage zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts«.
Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1927—1931: »Amtl. Nachr. für Reichsversicherung« 1928, Nr. II; 1929, Beilage z. Nr. 7; 1930, Beilage z. Nr. 6; 1931 u. 1932, Beilage z. Nr. 8 (Sonderausgabe des Reichsarbeitsblattes).

Angestelltenversicherung

1913 *fg*. ..... Jb. 1915*fg*.
Quellen:
Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913*fg*. Berlin 1914*fg*.
Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«. Berlin 1914.
10 Jahre Heilverfahren der Angestelltenversicherung (1913—1922): Mitteilungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Nr. 4 (1924).

Knappschaftliche Pensionsversicherung

1924*fg*. ..... Jb. 1927*fg*.
Quelle: Geschäftsberichte der Reichsknappschaft.

Arbeitslosenversicherung

Okt. 1927*fg*. ..... Jb. 1929*fg*.
Quellen:
Monatl. Angaben: Reichsarbeitsblatt Teil II. Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger.
Bericht der Reichsanstalt für Arb.-Vermittl. u. Arbeitsl.-Versich. für die Zeit
vom 1. Okt. 1927—31. Dez. 1928
R.-Arb.-Bl. 1929, Beilage z. Nr. 6.
1929 ..... R.-Arb.-Bl. 1930, Beilage z. Nr. 12.
1930 ..... R.-Arb.-Bl. 1932, Beilage z. Nr. 7.

Besondere Arbeiten

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906. Berlin.
Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.
— Vgl. auch Abschnitt IX »B. Arbeitsmarkt«.

Privatversicherungen

1894*fg*. ..... Jb. 1896—1902, 1904*fg*.
Quellen:
Jahresberichte der Versicherungsgesellschaften.
Versicherungsstatistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrg. vom Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung. 1902*fg*. (Berlin 1905*fg*.).

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

1896—1900 ..... V.-H. 1898, I, III u. IV; 1899 u. 1900, III u. IV; 1901, IV.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungsgesellschaften

1896—1899 ..... V.-H. 1898, IV; 1900, I; 1901 II.
1900 u. 1901 ..... Jb. 1902 u. 1904.
Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit 1897 und 1898
V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung

1893—1920 ..... Jb. 1896—1902, 1904—1923.
1924*fg*. ..... Jb. 1928*fg*.
Quellen:
Jahresberichte des Verbandes und der Vereinigung öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Lebensversicherung

1913, 1924*fg*. ..... Jb. 1928*fg*.
Quellen:
Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherung
1925fg. ..... Jb. 1930fg.
Quellen:
Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Unfall- u. Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Sozialversicherung (Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, knappschaftliche Pensions- und Arbeitslosenversicherung).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Sozialversicherung.

XIV. Gesundheitspflege

Heil- und Pflegepersonal

1876 ..... 1. R. Bd. 25.
1887 ..... Jb. 1887.
1898 ..... Jb. 1900.
1927fg. ..... Jb. 1928fg.

Ärzte, Zahnärzte, Apotheken

1896—1905, 1909 ..... Jb. 1897—1906, 1914 u. 1915, (1924) einschl. Hebammen ..... Jb. 1926 u. 1927.
Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestand vom 1. April 1887 .. Jb. 1890.

Heilanstalten

1877/1900—1910 Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925fg. ..... Jb. 1926, 1927fg.

Die Heilanstalten im Deutschen Reich
1923 u. 1924 ..... Bd. 336.
1925 u. 1926 ..... Bd. 360.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern
1877/1900—1910 ..... Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925fg. s. unter »Heilanstalten«.

Krankheitsverhältnisse

Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten
1924fg. ..... Jb. 1926fg.

Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich
1890—1928 ..... Jb 1927, 1928, 1930/31.

Besondere Arbeiten
Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.
Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern Jb. 1908 u. 1909.

Quellen:
Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. Berlin 1889.
Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. (Medizinal-statist. Mitteilungen Bd. 6, Heft 1, 1899).
Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886fg.: »Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt« Bd. 1—22. Berlin 1893—1895.
Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Kassel 1884. Leipzig 1885—1907.
Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserl. Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Gebrechlichenzählung

Die Gebrechlichen im Deutschen Reich
1925/26 ..... Bd. 419.
Ergebnisse der Vorerhebung W. u. St. 1927, 7 u. 1929, 7.
Die Blinden am 1. Dez. 1900 ..... Jb. 1905—1908.
Die Taubstummen am 1. Dez. 1900 ... Jb. 1905—1908.
Quelle: Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt, Bd. 9, H. 1 u. 2.

Leibesübungen

Jb. 1923, 1924/25 Abschnitt XVI »Unterrichtswesen«, Jb. 1926 fg. Abschnitt »Gesundheitspflege«.
Quellen: Besondere Mitteilungen des Deutschen Reichsausschusses, der Zentralkommission für Sport und Körperpflege und der Verbände.

Verschiedenes

Wasserversorgung in Orten mit 15000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 ..... Jb. 1905.
Quelle: Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.
Einrichtungen zur Massenspeisung 1917 ..... Jb. 1918.
Quellen:
Für die Monate Januar und Februar 1917 Heft 14 der Beiträge zur Kriegswirtschaft, herausgegeben von der Volkswirtschaftlichen Abteilung des Kriegsernährungsamts (jetzt Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft), für die übrige Zeit nach Mitteilungen dieser Abteilung.

XV. Wohlfahrtspflege

Öffentliche Armenpflege
1885 ..... N. F. Bd. 29.

Öffentliche Fürsorge in deutschen Groß- (und Mittel-) Städten
1924, 1926, 1927 ..... Jb. 1927 u. 1928.
Quelle:
Statistisches Jahrbuch deutscher Städte N. F. 1. u. 2. Jg.

Reichsfürsorgestatistik
1927/28—1929/30—1930/31
W. u. St. 1929, 13; 1930, 13; 1931, 13; 1932, 10.

Reichsjugendwohlfahrtsstatistik
1927/28 (vorläufige Ergebnisse) .. W. u. St. 1929, 19.

Besondere Arbeiten
Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege ..... V.-H. 1897, II.
Die Fürsorgeeinrichtungen der freien Wohlfahrtspflege W. u. St. 1927, 3.
Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege W. u. St. 1929, 12.
Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich nach der Erhebung vom 5. Oktober 1924 ..... V.-H. 1925, IV.
Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich im Oktober 1926 ..... W. u. St. 1927, 7.
Die unter dem Schutze des Gesetzes über Beschäftigung Schwerbeschädigter vom 12. Januar 1923 stehenden Personen nach dem Stande vom 31. Dezember 1927. R.-Arb.-Bl. 1928 Nr. 15.
Wohnungsfürsorge in deutschen Städten. Beitr. z. Arb.-Stat. 11.
Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues. R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Statistik der Wohlfahrtserwerbslosen.

XVI. Unterrichtswesen

Schulen

Öffentliche Volksschulen
1901 und 1906 ..... V.-H. 1908, I.

Volksschulen, Mittelschulen, höhere Schulen
1911 ..... V.-H. 1912, IV u. 1913, II.

Reichsschulstatistik 1921/22
Öffentliche Volksschulen, Privatschulen und sonstige Schulen mit Volksschulziel ..... V.-H. 1923, IV.
Mittelschulen und höhere Schulen .... V.-H. 1924, III.
Fortbildungsschulen, Berufs- und Fachschulen. V.-H. 1925, III.

Reichsschulstatistik 1926/27
Erg.-H. V z. V.-H. 1930.

Hochschulen

S.-S. 1907 u. W.-S. 1907/08 ..... Jb. 1909.
S.-S. 1909—W.-S. 1914/15 ..... Jb. 1910—1915.
S.-S. 1915/1919 u. fg. ..... Jb. 1919 u. fg.

Statistik der immatrikulierten Studierenden an den Universitäten, den Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen
W.-S. 1924/25—W.-S. 1927/28 ..... V.-H. 1926, I u. III; 1927, II, III u. IV; 1928, II u. IV.
S.-S. 1928—W.-S. 1929/30 ..... Erg.-H. I u. II, z. V.-H. 1929; Erg.-H. II u. IV z. V.-H. 1930.
S.-S. 1930 fg. »Deutsche Hochschulstatistik« hrsg. v. d. Hochschulverwaltungen.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Vorläufige Ergebnisse reichsschulstatistischer Erhebungen und Besuch der Universitäten, Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Schul- und Hochschulstatistik.

XVII. Finanzwesen

Finanzen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Finanzen u. Steuern im In- und Ausland. Ein statistisches Handbuch. 1930.

Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung (Reich, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände)
1913/14, 1925/26 u. 1926/27 ..... Einz.-Schr. Nr. 10.
1927/28 ..... Jb. 1930.
1928/29 ..... Einz.-Schr. Nr. 20.

Kommunale Finanzwirtschaft. — Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden nach Größenklassen sowie der Gemeindeverbände 1913/14, 1925/26—1928/29 ..... Bd. 387.

Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände ..... Sonderheft 9 z. W. u. St. 1932.

Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung ..... Einz.-Schr. Nr. 6.

Die Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege Einz.-Schr. Nr. 14.

Der Finanzausgleich im Deutschen Reich
zwischen Reich u. Ländern ..... Einz.-Schr. Nr. 16.
zwischen Ländern u. Gemeinden .. Einz.-Schr. Nr. 17.

Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 und 1929/30 Einz.-Schr. Nr. 19.

Die öffentliche Verschuldung
31. März 1928 u. 31. Dez. 1929 .... Einz.-Schr. Nr. 13.
März 1928—März 1930 ..... V.-H. 1930, III.

Finanzen des Reichs und der deutschen Länder
1899/1900—1920/21 ..... V.-H. 1902 u. 1903, II; 1904, III; 1905—1914, II; 1916—1918, IV; 1919, II u. IV; 1921 u. 1922, IV.

Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs
1872/73, 1879/80, 1880/81 fg. ... Jb. 1880—1915, 1917 fg.
Monatliche Nachweise ab Dez. 1923 ... Jb. 1924/25 fg.

Finanzen der Länder
1924/25 u. 1925/26 ..... Jb. 1924/25 u. 1926.

Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände Sonderheft 9 z. W. u. St. 1932.

Die kommunalen Betriebe
1927/28 ..... Einz.-Schr. Nr. 15.

Kassenmäßige Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände
April 1926—März 1929 .... Erg.-H. III z. V.-H. 1930.
April 1930—Sept. 1931 ..... V.-H. 1931, IV.

Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern
April 1926—März 1929 u. fg. ..... Jb. 1929 fg.

Reparationsleistungen
seit 1. Sept. 1924 ..... Jb. 1927 fg.

Interalliierte Schulden und internationale Verschuldung ..... Jb. 1929 fg. u. V.-H. 1932, I.

Personalstand der öffentlichen Verwaltung
31. März 1927 u. 1928 ..... Einz.-Schr. Nr. 18.
31. März 1929 ..... Jb. 1931 u. W. u. St. 1931, 23.

Einnahmen und Zuschußbedarf der Reichsbahn 1920/1924 Jb. 1924/25.

Einnahmen der Reichspost 1920/1923 ..... Jb. 1924/25.

Quellen:
Reichshaushaltsplan nebst Anlagen.
Drucksachen des Reichstags, insbesondere:
Übersichten der Reichsausgaben und Reichseinnahmen.
Reichshaushaltsrechnung.
Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze. — Die dem Reichstag gemäß § 1 Abs. 3 der Reichsschuldenordnung jährlich vorzulegenden Anleihedenkschriften (Reichstagsdrucksachen).
Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über die Schulden der Gemeinden. — Statistisches Jahrbuch deutscher Städte. 14. und 21. Jg.
Reichs-Gesetzblatt, Jahrgang 1878 fg.
Aus dem Reichsministerialblatt: Monatliche Übersichten der Einnahmen des Reichs an Steuern, Zöllen und Abgaben.
Die Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder.
Bilanzen und Geschäftsberichte öffentlicher Unternehmungen.

Einkommensteuer

Die deutsche Einkommenbesteuerung vor und nach dem Kriege ..... Bd. 312.

Veranlagte Einkommensteuer
1920 ..... Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/1927, 1928 ..... Bd. 348, 375, 391.

Steuerabzug vom Arbeitslohn
1926, 1928 ..... Bd. 359, 378.

Körperschaftsteuer

1920 ..... Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/27, 1928 ..... Bd. 348, 375, 391.

Vermögensteuer

Die deutsche Vermögenbesteuerung vor und nach dem Kriege ..... Bd. 337.

Vermögensteuerveranlagung
1925, 1927, 1928 ..... Bd. 357, 379, 390.

Einheitswerte für den Hauptfeststellungszeitraum
1925/1927, 1928/1930 ..... Bd. 365, 392.

Wehrbeitrag
Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag im Deutschen Reich auf Grund des Reichsgesetzes vom 3. Juli 1913 .... V.-H. 1919, 2. Erg.-H.

Erbschaftsteuer

Reichserbschaftsteuerstatistik
für das Rechnungsjahr
1908—1915 ..... V.-H. 1910—1914, I; 1915, II; 1919 u. 1920, III.
Kalenderjahr
1924 ..... Erg.H.z.V.-H.1926, I.

Die deutsche Erbschaftsbesteuerung vor und nach dem Kriege u. bes. Berücks. der 1927 u. 1928 erfolgten Veranlagungen ... Bd. 376.

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerstatistik
1918 u. 1919 ..... V.-H. 1922, I.
1920 u. 1921 ..... V.-H. 1923, III u. IV.
1924, 1925/1927 ..... Bd. 353, 361.

Der Umsatz des Handels 1928 ..... V.-H. 1931, I.

Umsatzgestaltung im Verteilungsgroßhandel und im Einzelhandel Deutschlands
1924—1931 ..... V.-H. 1931, IV.

Umsätze im Binnenhandel ..... Jb. 1931 fg.

Verkehrsteuern (Stempelabgaben)

Einnahmen aus Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Versicherungssteuer, Rennwett- und Lotteriesteuer, Wechselsteuer, Beförderungssteuer und Börsensteuer.
1924 fg. ..... Jb. 1926 fg.

Ausländische Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 ..... 1. R. Bd. 2, III.

Verbrauch von Wechselstempelzeichen sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer
1873–1876 ..... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
1877/78–1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.

Einnahmen aus Reichsstempelabgaben
1879/80–1913 ..... Jb. 1881–1915.
1914/1918, 1919–1921 ..... Jb. 1919–1923.

Abstempelung von Wertpapieren ab April 1924 s. Abschnitt XI »Geldwesen« unter »Emissionen«.

Grunderwerbsteuer
1920 und 1921 ..... Jb. 1923

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen[1])

Die deutsche Verbrauchsbesteuerung

1926/27, 1927/28 ..... Bd. 350, 364.
1928/29—1930/31 ..... Bd. 394.

Branntweinsteuer

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet

1872–1882/83 ..... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1889/90 ..... M.-H. 1884–1891.
1890/91–1899/00 ..... V.-H. 1892–1901, II.
1900/01–1913/14 ..... V.-H. 1902–1914, I; 1915, II.
1914/15—1918/19 ..... V.-H. 1923, I.

Branntweinbrennerei, Branntweinverbrauch und Branntweinbelastung im deutschen Monopolgebiet (die Statistik wird im Reichsmonopolamt für Branntwein bearbeitet).

Betriebsjahr
1919/20–1925/26 ..... V.-H. 1923 u. 1924, I u. IV; 1925, III; 1926, II; 1927, I.
1926/27 u. 1927/28 ..... Bd. 350 u. 364.
1928/29 u. 1929/30 ..... V.-H. 1930 u. 1931, II.

Zahl der vorhandenen Branntweinbrennereien in ihrem Verhältnis zum Brennrecht nach dem Stande vom 15. Mai 1926 ..... V.-H. 1927, I.

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M.-N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung

1872–1876 ..... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
Berichtigung 1872/1874 ..... 1. R. Bd. 14.
1877/78–1882/83 ..... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91 ..... M.-H. 1884–1886, XI; 1887, XII; 1888, XI; 1889, X; 1890, XI; 1891, X.
1891/92–1895/96 ..... V.-H. 1892–1896, IV.
1897–1913 ..... V.-H. 1898–1914, IV.
1914/1917 ..... V.-H. 1921, IV.
1918/1920 ..... V.-H. 1923, III.
1921–1925 ..... V.-H. 1924, II; 1925, I u. IV; 1926, III; 1927, I.
1926–1929 ..... Bd. 350, 364, 394.
1930 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 394.

Biererzeugung (Braustoffverbrauch usw.) — vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

[1]) Für die Jahre vor 1925 findet sich ein ausführlicher Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1926.

Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung

1. 7. 1902–31. 3. 1903 ..... V.-H. 1903, III.
Rechnungsjahr
1903–1913 ..... V.-H. 1904–1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, IV.
1919–1921 ..... V.-H. 1921, III; 1922, II; 1923, IV.
1922–1925 s. unter »Weinsteuer«.
1. 7. 1926–31. 3. 1927 ..... Bd. 350.
1927–1929 ..... Bd. 364, 394.
1930 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 364, 394.

Weinsteuer

Besteuerung von Wein, weinähnlichen und weinhaltigen Getränken

1. 9. 1918–31. 3. 1919 ..... V.-H. 1922, I.
Rechnungsjahr
1919–1924 ..... V.-H. 1922, I u. III; 1923 u. 1924, IV; 1925, II; 1926, I.
1925 ..... V.-H. 1926, II u. IV.
(1922–1925 einschl. Schaumwein)

Tabaksteuer

Tabakbau und Tabakernte

Erntejahr
1880–1882 ..... 1. R. Bd. 48, 53, 59.
1883–1890
M.-H. 1884, VIII; 1885, VII; 1886–1891, VIII.
1891–1899 ..... V.-H. 1892–1900, IV.
1900–1915 ..... V.-H. 1901–1916, III.
1916/1918 ..... V.-H. 1919, IV.
1919–1925 ..... V.-H. 1920, IV; 1922, II u. IV; 1923, IV; 1924, III; 1925 u. 1926, IV.
1926–1929 ..... Bd. 350, 364, 394.
1930 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 394.

Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben

Erntejahr
1871/72 besonders veröffentlicht[1]).
1872/73–1881/82 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 48, 59.
1882/83–1889/90 ..... M.-H. 1884, I; 1885, II; 1886–1891, I.
1890/91–1913 ... V.-H. 1892–1901, I; 1901–1914, IV.
1914/1918 ..... V.-H. 1921, I.
1919 ..... V.-H. 1922, II.

Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen

1. 7. 1906–31. 3. 1907 ..... V.-H. 1907, III.
Rechnungsjahr
1907–1913 ..... V.-H. 1908–1914, III.
1914/1918 ..... V.-H. 1919, IV.
1919 ..... V.-H. 1921, III.
Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge in M.-N. 1908–1909 Märzheft.

Herstellung, Ein- und Ausfuhr sowie Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse

(Zigarren, Zigaretten, feingeschnittener Rauchtabak, Pfeifentabak, Kautabak, Schnupftabak, Zigarettenhüllen)
Rechnungsjahr
1920–1925 ..... V.-H. 1923, IV; 1924, II u. IV; 1925, III; 1926, II u. IV.
1926–1929 ..... Bd. 350, 364, 394.
1930 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 394.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reiche und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquêtekommission (1878) ..... 1. R. Bd. 42.

Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren ..... V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 V.-H. 1910, II.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

[1]) Der Tabak im deutschen Zollgebiet. Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr für die Zeit vom 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Herausgegeben vom Kais. Stat. Amt Berlin. Verl. d. Königl. Preuß. Statist. Bureaus. 1873. 4°.

Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung

1872–1876 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
Berichtigungen für 1872 u. 1876 .... 1. R. Bd. 2, 25.
Rechnungsjahr
1877/78–1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91
M.-H. 1884–1887, IX; 1888, X; 1889–1891, IX.
Berichtigung zu 1879/1884..... M.-H. 1885, III.
1891/92–1913..... V.-H. 1892–1914, IV.
1914/1918..... V.-H. 1919, IV.
1919–1925..... V.-H. 1921 u. 1922, II; 1923, I u. IV; 1925–1927, I.

Zuckersteuer

Zuckergewinnung und -besteuerung

Betriebsjahr
1871/72–1882/83 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 53, 59.
Berichtigung für 1871/83 ..... M.-H. 1884, V.
1883/84–1890/91 ..... M.-H. 1884, XII; 1885, X; 1886, XII; 1887, XI; 1888, XII; 1889–1891, XI.
1891/92–1913/14 ..... V.-H. 1892–1914, IV.
1914/15–1918/19 ..... V.-H. 1920, I.
1919/20–1925/26 ..... V.-H. 1921, I; 1922, II; 1923, III; 1924 u. 1925, II; 1926 u. 1927, I.
1926/27–1929/30 ..... Bd. 350, 364, 394.

Stärkezuckergewinnung und -handel

1872–1882/83 .....1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91 ... M.-H. 1884, XI; 1885 u. 1886, X; 1887, XI; 1888, XII; 1889, X; 1890 u. 1891, XI.
1891/92–1913/14 ..... V.-H. 1892–1914, IV.
1914/15–1918/19 ..... V.-H. 1920, I.
1919/20 u. 1920/21 ..... V.-H. 1921, I u. 1922, II.
— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet
am 31. Juli 1886–1891 ..... M.-H. 1886–1891, VII.
am 31. Juli 1892–1894 ..... V.-H. 1892–1894, III.
— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Rübensaftgewinnung und -besteuerung
Ab 1922/23 ..... s. unter »Zuckergewinnung usw.«.

Monatliche Übersichten über:
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr und Betrieb von Zuckerfabriken — bis April 1909 in jedem Heft der M.-N.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im »Deutschen Reichsanzeiger«. —

Mineralwässer usw. -besteuerung

Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken

1. 9. 1918–31. 3. 1919 ..... V.-H. 1920, III.
Rechnungsjahr
1919 u. 1920, 1921, 1922.. V.-H. 1922, II; 1923, I; 1924, II.

Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet (Zollgebiet)

1. 10. 1909–31. 3. 1910 ..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910–1913 ..... V.-H. 1911–1914, III.
1914/1918..... V.-H. 1919, III.
1919/1920 u. 1921 ..... V.-H. 1922, II u. 1923, I.
1922: 1. 4.—30. 9. ..... V.-H. 1924, II.
Betriebsjahr
1922/23–1925/26 .... V.-H. 1924–1926, II; 1927, I.
1926/27–1929/30 ..... Bd. 350, 364, 394.

Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln

1. 10. 1909–31. 3. 1910 ..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910–1913 ..... V.-H. 1911–1914, III.
1914/1918..... V.-H. 1919, III.
1919–1925 ..... V.-H. 1920, III; 1921–1926, IV.
1926–1929 ..... Bd. 350, 364, 394.
1930 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 394.

Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren

1. 10. 1909–31. 3. 1910 ..... V.-H. 1910, III.
1910–1913 ..... V.-H. 1911–1914, III.
1914/1918..... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921/1922..... V.-H. 1921 u. 1923, IV.
1923–1925 ..... V.-H. 1924–1926, IV.
1926–1929 ..... Bd. 350, 364, 394.
1930 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 394.

Kohlensteuer

Besteuerung der inländischen und eingeführten Kohlen

1. 8. 1917–31. 3. 1918 ..... V.-H. 1919, II.
Rechnungsjahr
1918–1922 ..... V.-H. 1920, I; 1921 u. 1922, II; 1923 u. 1924, III.

Spielkartensteuer (früher Stempelabgabe)

Spielkartenherstellung und -versteuerung

1879/80–1882/83 ..... 1. R. Bd. 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91 ..... M.-H. 1884 u. 1885, VI; 1886 u. 1887, V ;1888 u. 1889, VI; 1890 u. 1891, V.
1891/92–1896/97 ..... V.-H. 1892–1897, III.
Rechnungsjahr
1897–1913 ..... V.-H. 1898–1914, III.
1914/1918..... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921–1925 ..... V.-H. 1922, II u. IV; 1923, IV; I u. IV; 1926, III.
1926 ..... V.-H. 1927, III, Bd. 350.
1927–1929 ..... Bd. 364, 394.
1930 (vorläufige Ergebnisse) ..... Bd. 394.

Zollstatistik

Zollerträge

1834–1913 ..... Jb. 1882–1915.
1925fg. ..... Jb. 1926fg.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909 ... V.-H. 1909, IV u. 1910, II.
Desgl. von Kaffee u. Tee 1930 ..... V.-H. 1930, III.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchsteuern im deutschen Zollgebiet

1873–1876 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
1877/78–1882/83 ..... 1. R. Bd. 30, 37, 43, 53, 59.
— Nicht fortgesetzt. —

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung

1873–1876 ..... 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
1877/78 u. 1878/79 ..... 1. R. Bd. 30, 37.
— Nicht fortgesetzt. —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

1872–1876 ..... 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
1877/78–1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91 .. M.-H. 1884–1891, VII; 1891, VIII.
1891/92–1896/97 ..... V.-H. 1892–1897, III.
Rechnungsjahr
1897–1911 ..... V.-H. 1898–1912, III.
— Nicht fortgesetzt. —

Die Zoll- und Steuerstraffälle

1872–1876 ..... 1. R. Bd. 6, 8, 14, 20, 25.
1877/78–1882/83 ..... 1. R. Bd. 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84–1890/91 ...M.-H. 1884 u. 1885, VIII; 1886, IX; 1887, VI; 1888 u. 1889, VII; 1890, VI; 1891, VII.
1891/92–1896/97 ..... V.-H. 1892–1897, III.
Rechnungsjahr
1897–1908
V.-H. 1898–1906, III; 1907, IV; 1908 u. 1909, III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen.

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) s. unter: Volkszählungen.

— Vgl. auch Abschnitt VII »Auswärtiger Handel«. —

Deutsche Zahlungsbilanz

Jährlicher Aufsatz in »Wirtschaft und Statistik«. Ausführliche methodische Darstellung in dem Band »Die deutsche Zahlungsbilanz« (Ausschuß zur Untersuchung der Erzeugungs- und Absatzbedingungen der deutschen Wirtschaft, I. Unterausschuß, 6. Arbeitsgruppe).

Deutsche Auslandsverschuldung

Aufsatz in »Wirtschaft und Statistik«: Tilgung und Verzinsung der langfristigen deutschen Auslandsanleihen in den Jahren 1932—1945, 1932, 7.

Investitionsvolumen

Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft«, mit ausführlichen methodischen Erläuterungen; die zahlenmäßigen Unterlagen dieser Untersuchung wurden vom Statistischen Reichsamt bearbeitet.

Besondere Arbeiten zum Finanz- und Steuerwesen

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen ..... Einz.-Schr. Nr. 4.
Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke... Einz.-Schr. Nr. 7.
Die Besteuerung der Landwirtschaft ...Einz.-Schr. Nr. 12.
Die steuerliche Belastung des Haushaltsbedarfs durch Verbrauchsabgaben und Zölle mit einem Beitrag zur Phasenpauschalierung der Umsatzsteuer ... Einz.-Schr. Nr. 21.
Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926/29. — Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928..... Sonderheft 7 z. W. u. St., 1930.
Das deutsche Volkseinkommen vor und nach dem Kriege.. Einz.-Schr. Nr. 24.

Finanzen des Auslandes

Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien ..... Einz.-Schr. Nr. 2.
Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland ..... Einz.-Schr. Nr. 9.
Internationaler Steuerbelastungsvergleich. Die Sozial- und Steuerlasten der gewerblichen und kaufmännischen Betriebe in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika ..... Einz.-Schr. Nr. 23.
Die monatlichen Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1928 und 1929..... V.-H. 1930, II.
Beamtengehälter in Deutschland, Frankreich und Großbritannien. Vergleich der Anstellungs-, Besoldungs- und Pensionssysteme im Staatsdienst nach dem Stande vom 1. 1. 1932..... V.-H. 1932, I.
Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Young-Plan ..... Einz.-Schr. Nr. 11.
Ostreparationen ..... W. u. St. 1931, 2.
Finanzen und Steuern im In- und Auslande 1930. 2. Teil: Statistik ausländischer Finanzen und Steuern.
Die Besteuerung der Landwirtschaft in Großbritannien, Frankreich, Dänemark und Polen.. Einz.-Schr. Nr. 12.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Reichsfinanzen (Steuereinnahmen, Einnahmen und Ausgaben, Reichsschuld (mtl.). — Die Gemeindefinanzen (j.). — Die Schulden von Reich, Ländern und größeren kommunalen Körperschaften (vj.). — Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände (hj.). — Die öffentliche Verschuldung im Deutschen Reich (j.). — Die Steuereinnahmen der deutschen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände (vj.). — Einnahmen aus Verbrauchsteuern und Zöllen (j.), Branntweinsteuer (j.). — Biersteuer (j.). — Tabaksteuer (mtl.). — Das Umsatzsteueraufkommen. — Zuckersteuer (j.). — Zollerträge (j.).

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die Reichsfinanzen: 1931, 14. — Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Sond.-Beil. 1931, 8. — Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, 1931, 23 der Gemeinden und Gemeindeverbände, 1931, 16, 1932, 9. — Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände, Sonderheft 9. — Die Entwicklung der Reichssteuern 1924/25—1928/29, 1929, 13. — Die Steuereinnahmen der öffentlichen Verwaltung, 1931, 23 — des Reichs, 1931, 10, 22. — Die Steuerüberweisungen und die kassenmäßigen Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, 1930, 23, 1931, 6, 13, 18, 24. — Die Erwerbseinkünfte der Kommunen, 1931, 7, 1932, 1. — Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, 1931, 23. — Die Schulden von Reich, Ländern und größeren kommunalen Körperschaften, 1930, 20, 21, 23, 1931, 1, 2, 4, 5, 7, 12, 13, 18, 21, 24, 1932, 2, 5; — der Gemeinschaftsunternehmungen, 1931, 3, 1932, 3; — der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände, 1931, 6. 1932, 6. — Die finanzwirtschaftlichen Erträge des Reichs aus dem Betriebsvermögen 1925—1930, 1932, 6. — Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6 und 1930, 14. — Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft nach der Einkommensteuerveranlagung 1925, Sonderbeilage 1929, 2. — Landwirtschaftliche Betriebe ohne einkommensteuerpflichtigen Reinertrag 1929, 4. — Hauptergebnisse der Reichserbschaftsteuerstatistik 1930, 1932, 4. — Umsatz und Umsatzsteuer nach der Veranlagung 1930, 1931, 22. — Der Umsatz der Bäckereien und Fleischereien im Jahre 1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneidereien und Nähereien sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24. — Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16. — Die Einkommensverhältnisse in einigen freien Berufen, 1932, 8. — Die Staatsfinanzen Großbritanniens in der Wirtschaftskrise, 1931, 21. — Die Entwicklung der Staatsfinanzen in Frankreich, 1932, 8. — Der Bundeshaushalt der Vereinigten Staaten von Amerika in der Krise, 1932, 14. — Die Getränkesteuern und die Getränkesteuerbelastung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 4. — Die Tabak- und Zündholzbesteuerung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 8. — Konversionspolitik des Schatzamts der Vereinigten Staaten von Amerika, 1931, 14.

XVIII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik

1894—1913 ..... V.-H. 1895—1914, IV.
1914—1927 ..... V.-H. 1916 u. 1917, I; 1918, II; 1919, I; 1920, III; 1921, IV; 1922, III; 1923, I; 1924, II; 1925, I; 1926 u. 1927, II; 1928, I u. IV.
1928—1930 ..... V.-H. 1929—1931, IV.

Quellen:
Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—18, 1883—1920; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts, jetzt Reichsjustizministeriums.

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

1902—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1903—1912.
1912 u. 1913 ..... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1914/1918.... R.-Arb.-Bl. 1920, Sond.-Beil. z. Nr. 1.
1919—1927 ... V.-H. 1920, IV; 1921, III; 1922, IV; 1924, I u. IV; 1925, III; 1926 u. 1927, II; 1928, I.

Quellen:
Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (und Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896—1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden

1927 (2. Halbjahr) ..... V.-H. 1928, III.
1928—1931 ..... V.-H. 1929—1932, II.

Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen

Jahrbuch 1906 u. fg.

Quelle:
Geschäftsberichte des Reichsversicherungsamts. Amtl. Nachrichten. Berlin. 1906fg.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise

1904—1911..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912;
1912—1916/17 .. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 5; 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 4; 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Rechtsauskunftsstellen

1909—1921...Jb. 1910—1913, 1915—1917, 1919—1923.

Kriminalstatistik

1882—1890... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23, 30, 37, 45, 52, 58.
1891—1901 ..... N. F. Bd. 64, 71, 77, 83, 89, 95, 120[1]), 126, 132, 139, 146.
1902—1910 ..... Bd. 155, 162, 169, 176, 185, 193, 228, 237, 247.
1911—1929 .... Bd. 257, 267, 272, 284, 297, 302, 304, 342, 301, 346, 311, 354, 320, 328, 335, 347, 370, 384, 398.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine

1901—1914 ..... V.-H. 1902, IV; 1903—1908, II; 1909—1913, III; 1914 u. 1915, II.
1915/1918, 1919 ..... V.-H. 1920, I u. IV.

Auslieferungsstatistik

1927—1931 ..... V.-H. 1928—1929, IV; 1930, II; 1932, I u. III.

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich seit 1882 ..... Bd. 370.

Die Entwicklung der Strafen im Deutschen Reich seit 1882 ..... Bd. 384.

Internationale Kriminalstatistik Bd. 335 u. 347, Anhang.

Vergleichende Darstellung des Systems der Kriminalstatistiken von 33 Ländern Bd. 370, Anhang.

Die Entwicklung der Kriminalität in einigen europäischen u. außereuropäischen Ländern Bd. 384, Anhang.

Die wegen Verletzung der Wehrpflicht oder unerlaubter Auswanderung gerichtlich verurteilten Wehrpflichtigen 1875/1886 ..... N. F. Bd. 30, S. II. 5 *fg.*

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik ..... V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze ..... V.-H. 1899, I.

Statistik des Gefängniswesens im Deutschen Reich. Bearbeitet im Statistischen Reichsamt. Reichstag IV. Wahlperiode 1928. Drucksache Nr. 814.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Verteilung der ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich (2 j.). — Die Tätigkeit der Gerichte und der Arbeitsgerichtsbehörden (j.). — Die Kriminalität im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Rechtspflege.

XIX. Reichsheer und Reichsmarine (früher Kriegswesen)

Haushaltsstärke des Heeres und der Marine

Rechnungsjahr
1880—1914 ..... Jb. 1881—1915.
1921 *fg.* ..... Jb. 1921/22 *fg.*

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge

1880—1914 ..... Jb. 1881—1915.
1921 *fg.* ..... Jb. 1921/22 *fg.*

Heeres-Ergänzungsgeschäft

1873—1900 ..... Jb. 1880—1893, 1895—1902.
1901—1913 ..... V.-H. 1902—1914, IV.

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter

1909, 1911, 1913 ..... Jb. 1911, 1912, 1914.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per., II. Sess. 1914, Nr. 23. Außerdem Mitteilungen des preußischen Kriegsministeriums.

Mitteilungen des Reichswehrministeriums (für 1921—1931).

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880—1914. Bearbeitet im Reichsamt des Innern, jetzt Reichsministerium des Innern. Berlin.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

in den Ersatzjahren
1875/76—1882/83.. 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91 ..... M.-H. 1884, IX; 1885 u. 1886, VIII; 1887, XI; 1888, XII; 1889 u. 1890, VIII; 1891, XI.
1891/92—1913 ..... V.-H. 1892—1895, IV; 1896, III; 1897—1914, IV.

Quelle: Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 s. Abschnitt I »Gebietseinteilung und Bevölkerung«.

XX. Wahlen und Abstimmungen

Reichstagswahlen

Statistik der Wahlen des Deutschen Reichstags

1871 u. 1874 (1. u. 2. Legislaturperiode) 1. R. Bd. 14, V.
1877 (3. Legislaturperiode) ..... 1. R. Bd. 37, VI.
1878 (4. Legislaturperiode) ..... 1. R. Bd. 37, VI.
1881 (5. Legislaturperiode) ..... 1. R. Bd. 53, III.
1884 (6. Legislaturperiode) ..... M.-H. 1885, I.
1887 (7. Legislaturperiode) ..... M.-H. 1887, IV.
1890 (8. Legislaturperiode) ..... M.-H. 1890, IV.
1893 (9. Legislaturperiode) ..... V.-H. 1893, IV.
1898 (10. Legislaturperiode).....Erg.-H. z. V.-H. 1898 III u. 1899, I; V.-H. 1900, IV u. 1903, II u. III.
1903 (11. Legislaturperiode)...V.-H. 1903, III; Erg.-H. z. V.-H. 1903, IV u. 1904, I; V.-H. 1905, IV u. 1907, I.
1907 (12. Legislaturperiode) .... Erg.-H. z. V.-H. 1907, I, III u. IV; V.-H. 1911, II.
1912 (13. Legislaturperiode) .. Bd. 250 u. V.-H. 1919, I.

Die Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919 I. Erg.-H. zu V.-H. 1919; V.-H. 1919, IV.

Die Wahlen zum Reichstag

6. Juni 1920 ..... Bd. 291, I—IV.
4. Mai 1924 (2. Wahlperiode) Bd. 315, Heft I, II, V[1]) u. VI[2]).
7. Dez. 1924 (3. Wahlperiode) Bd. 315, Heft III, IV, V[1]) u. VI[2]).
20. Mai 1928 (4. Wahlperiode) Bd. 372, Heft I, II u. III.
14. September 1930 (5. Wahlperiode) Bd. 382, Heft I, II u. III[3]).

Reichspräsidentenwahl

Die Wahl des Reichspräsidenten

29. März und 26. April 1925 ..... Bd. 321.
13. März und 10. April 1932 ..... Bd. 427.

[1]) Heft V: Die bei den Wahlen zum Reichstag am 4. Mai 1924 und am 7. Dezember 1924 für die Kreiswahlvorschläge der »Nationalen Minderheiten Deutschlands« abgegebenen Stimmen.

[2]) Heft VI: Einzeldarstellungen zu den Reichswahlen und -abstimmungen 1924—1926.

[3]) Heft III in Vorbereitung.

Sonstige Wahlen und Abstimmungen

Ergebnis der Abstimmung in Oberschlesien am 3. September 1922 ..... Bd. 291, IV.

Volksbegehren und Volksentscheid »Enteignung der Fürstenvermögen« mit Anhang: Die Vorabstimmung in Hannover am 18. Mai 1924 Bd. 332.

Volksbegehren und Volksentscheid über den Entwurf eines »Gesetzes gegen die Versklavung des deutschen Volkes« am 22. Dez. 1929 ..... Bd. 372, Heft III, Anhang.

In »Wirtschaft und Statistik« wird berichtet u. a. über:

Reichstags- u. Reichspräsidentenwahlen, Volksbegehren und Volksentscheide in Deutschland, Landtagswahlen in den deutschen Ländern, Parlamentswahlen im europäischen Ausland.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Reichswahlen.

XXI. Berufsvertretungen

Handelskammern im Deutschen Reich

1919fg. ..... Jb. 1921/22fg.

Deutsche Handelskammern im Ausland und ausländische Handelskammern in Deutschland

1924fg. ..... Jb. 1924/25fg.

Deutsche Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

1921fg. ..... Jb. 1921/22fg.

Entwicklung der Handwerkerinnungen

1904/1921fg. ..... Jb. 1921/22fg.

Deutsche Landwirtschaftskammern

1921fg. ..... Jb. 1921/22fg.

Quellen:

Jahrbuch der deutschen Industrie- und Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen.
Mitteilungen des deutschen Industrie- und Handelstags.
Mitteilungen des deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags.
Erhebungen des Statistischen Reichsamts.

Die Gewerkschaften in Deutschland

1902—1907 ..... R.-Arb.-Bl. 1903/04, 6 u. 8; 1904, 4 u. 5; 1905, 6 u. 8; 1906 u. 1907, 7 u. 9; 1908, 1, 8 u. 9.

Arbeitnehmerverbände

1908—1910 R.-Arb.-Bl. 1909, 9 u. 10; 1910 u. 1911, 8 u. 9.
1911fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1912fg.

Arbeitgeberverbände

1909 u. 1910 ... R.-Arb.-Bl. 1909, 8; 1910, 5, 6 u. 11.
1911fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1912fg.

Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter

1911—1916/1917 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 6, 8, 11, 13, 16, 19.
1918 (einschl. Beamte) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 22.

Jahrbuch der Berufsverbände

1922 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 25.
1925 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 30.
1927 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 36.
1930 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 52.

Besondere Arbeiten

Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände, 1914. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 9.

Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 18.

Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reich
1908 ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 1.
1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1910, 8 u. 11.

XXII. Wetterkunde

Witterungsverhältnisse, Lufttemperatur, Niederschläge

1893fg. ..... Jb. 1895fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893fg. — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preußischen Statistischen Landesamts, Jg. 1911/12fg. Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse in Bayern. Jahrgang 1911/12fg. — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung im Jahre 1893fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910fg. Klima-Atlas von Deutschland, bearbeitet im Preuß. meteorologischen Institut. Berlin 1924.

Seit 1923 für 50 und mehr Stationen aus der Statistischen Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Witterung (mtl.).

Zu einem Teil der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im »Deutschen Reichsanzeiger« regelmäßig[1]) veröffentlicht, und zwar:

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Nachrichten über den Saatenstand im (April bis Dezember)[2]).
» » » Stand der Reben (im Juni bis Oktober)[3]).
Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im August bzw. September)[4]).
Erntevorschätzung für Getreide (im Juli, August und September)[5]).
» » Hackfrüchte (im Oktober bzw. November)[5]).
Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember)[4]).
Hopfenbau und Hopfenernte (im Oktober bzw. November).
Weinmosternte (im Februar).

[1]) Ausnahmen siehe nachstehend.
[2]) Vom April 1915 bis Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
[3]) Seit 1920.
[4]) Von 1915 bis 1917 bezüglich der Ernte, hinsichtlich des Anbaues von 1915 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[5]) Vorschätzung für Getreide von 1921 bis 1928 im September sowie 1929 im August, für Frühkartoffeln im August bzw. September.

Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)[1]).
Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im September).
Tabakanbau im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im Oktober)[2]).
Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs. Vorläufige Nachweisung (im Juli oder August)[3]).

Zu IV: Viehstand:
Viehzählungen, vorläufige Ergebnisse (im Januar)[4]).
Schweinezwischenzählungen, vorläufige Ergebnisse (im März, Juni, September).
Marktverkehr mit Vieh auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (wöchentlich und monatlich)[5]).
Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich)[6]), vom 2. Vierteljahr 1925 ab gleichzeitig Angabe der Reichsdurchschnittsschlachtgewichte für das Berichtsvierteljahr und vom 1. Vierteljahr 1932 ab »Die Fleischmenge aus beschauten Schlachtungen«.

Zu V: Gewerbe:
Kohlenproduktion (monatlich)[7]).
Verbrauchssteuerpflichtige Erzeugnisse: Vgl. zu XVII: Finanzwesen.

Zu VII: Auswärtiger Handel:
Einfuhr von Getreide, Butter, Käse und Eiern (monatlich)[8]).

Zu VIII: Preise:
Getreide- und Kartoffelpreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten wöchentlich und monatlich seit August 1923. (Von 1897 bis Januar 1915 tägliche Notierungen der Getreidepreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten; von Oktober 1897 bis Februar 1915 wöchentlich, monatlich und vierteljährlich. Zusammenstellungen von Getreidepreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen).
Großhandelsindexziffer wöchentlich und monatlich.
Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten monatlich.

Zu XI: Geldwesen:
Die deutschen Sparkassen (monatlich).

Zu XVII: Finanzwesen:
Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich)[9]) bis einschl. September 1919[10]).
Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)[9]).
Versteuerte und steuerfrei abgelassene Zuckermengen (monatlich)[9]).
Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und öffentlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)[11]).
Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)[12]).
Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere vom 1. Oktober 1907 und Gesellschaften vom 1. Oktober 1913 bis März 1922 (monatlich)[13]).
Nachweisung über das Aufkommen an Kapitalverkehrsteuer (monatlich) vom 1. April 1922 ab.
Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft bzw. im Zollgebiet (vierteljährlich)[14]).
Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiet (vierteljährlich)[14]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich)[14]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich)[14]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
Einfuhr von Tabak, Zigarren und Zigaretten in das deutsche Zollgebiet (vierteljährlich).
Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke (vierteljährlich bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1930, vom 1. April 1931 monatlich).
Übersicht über die mit dem Anspruch auf Kakaozollvergütung ausgeführten oder niedergelegten Kakaowaren (jährlich)[15]).

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen, Wahlen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

[1]) Vom August 1914 bis Februar 1920 nicht veröffentlicht.
[2]) Für 1917 nicht veröffentlicht.
[3]) In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.
[4]) 1924, 1927 auch die nichtbeschauten Hausschlachtungen.
[5]) Vom März 1915 bis September 1920 nicht veröffentlicht. Wöchentlich vom 1. Januar 1932 ab.
[6]) Vom 1. Vierteljahr 1915 bis 3. Vierteljahr 1918 nicht veröffentlicht.
[7]) Seit April 1920; für Februar bis Dezember 1923 nicht veröffentlicht. (Bis September 1914 erschien diese Übersicht in »Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft«.)
[8]) Seit Mai 1927, unter Einbeziehung der Eier seit November 1929, und zwar gegen den 12. jeden Monats. Für die Veröffentlichungen im Reichsanzeiger in der Vorkriegszeit vgl. Stat. Jahrbuch 1929, Abschnitt VII, S. XXIX.
[9]) Vom September 1914 bis Januar 1919 nicht veröffentlicht.
[10]) Seit Oktober 1919 wird die Statistik vom Reichsmonopolamt für Branntwein fortgeführt.
[11]) Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[12]) Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
[13]) Vom 1. August 1914 bis einschl. Mai 1919 nicht veröffentlicht.
[14]) Vom 1. Juli 1914 bis 31. Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
[15]) Erstmals veröffentlicht für das Rechnungsjahr 1930.

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet

Äußerste Grenzpunkte des Reichsgebiets

Nördlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Niederung): 55° 18′ nördl. Breite,
Südlichster Grenzpunkt (Bayern, Bez.-Amt Sonthofen): 47° 16′ nördl. Breite,
Westlichster Grenzpunkt (Rheinprovinz, Kreis Heinsberg): 5° 52′ östlich Greenwich,
Östlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Pillkallen): 22° 53′ östlich Greenwich.
Nordsüdliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen nördlichstem und südlichstem Grenzpunkt: 894 km,
Westöstliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen westlichstem und östlichstem Grenzpunkt: 1 155 km (einschl. 82 km des Polnischen Korridors).

Zollgrenze

Die Länge der deutschen Zollgrenze beträgt **8 112,2 km.** Sie setzt sich zusammen aus 4 512,3 km Landzollgrenze, 1 728,7 km Seezollgrenze und 1 871,2 km andere Wasserzollgrenze.

Von der Seezollgrenze entfallen auf die

Nordsee:	
insgesamt	563,5 km
davon Festland	274,1 »
Inseln und Seegebiet	289,4 »

Ostsee:	
insgesamt	1 165,2 km
davon Festland	928,7 »
Inseln und Seegebiet	236,5 »

An der Land- und Wasserzollgrenze haben die angrenzenden Staaten folgenden Anteil:

	Landzollgrenze km	Wasserzollgrenze km	insgesamt km
Frankreich	264,7	218,5	483,2
Luxemburg	6,2	123,0	129,2
Belgien	140,4	14,9	155,3
Niederlande	539,1	89,9	629,0
Dänemark	37,7	32,6	70,3
Polen (ohne Grenze geg. Ostpreußen)	952,5	284,9	1 237,4
Polen (Grenze gegen Ostpreußen)	539,1	69,7	608,8
Danzig	6,5	78,4	84,9
Litauen und Memelland	15,8	216,4	232,2
Tschechoslowakei	1 238,0	290,2	1 528,2
Österreich	566,5	174,4	740,9
Schweiz	136,4	233,5	369,9
Dazu noch Zollausschlüsse und nicht als Seezollgrenze geltende Grenzstrecken an der Unterelbe und Unterweser	69,4	44,8	114,2
Insgesamt	4 512,3	1 871,2	6 383,5

Reichsgebiete außerhalb der Zollgrenze

Zollausschlüsse

a. Badische Zollausschlüsse: Zusammen 54,98 qkm; 4 461 Einw. (1925).

Davon: Büsingen (7,63 qkm; 815 Einw.); Hof Büttenhard der Gemeinde Wiechs (0,43 qkm; 19 Einw.); Altenburg (5,89 qkm; 599 Einw.); Baltersweil (4,89 qkm; 211 Einw.); Berwangen (2,07 qkm; 142 Einw.); Dettighofen (3,79 qkm; 281 Einw.); Jestetten (14,74 qkm; 1 483 Einw.); Lottstetten (13,39 qkm; 873 Einw.); Ort Albführen der Gemeinde Weisweil (1,55 qkm; 27 Einw.).; Wirtshaus Sommerau der Gemeinde Bühl (0,60 qkm; 11 Einw.).

b. Häfen: Zusammen 23,19 qkm; 11 457 Einw. (1925).

Davon: Hamburg Freihafen einschl. Hamburg-Waltershof und Cuxhaven (15,36 qkm; 6 677 Einw.); Bremen und Bremerhaven (4,22 qkm; 1 560 Einw.); Wesermünde [Geestemünde und Lehe] (0,57 qkm; 165 Einw.); Helgoland (0,64 qkm; 2 576 Einw.); Emden (2,14 qkm; 465 Einw.); Flensburg (0,20 qkm; 14 Einw.); Kiel (0,06 qkm).

Saargebiet

Zusammen 1 912,07 qkm; 770 030 Einw.[1])

Preußischer Teil: 1 486,43 qkm; 670 019 Einw.[1]) | Bayerischer Teil: 425,64 qkm; 100 011 Einw.[1])

Freibezirke

Altona (Freizone)..... 0,02 qkm | Stettin ... 0,61 qkm; 273 Einw. | Lübeck (Freizone) ..... 0,01 qkm

Deutsches Zollgebiet außerhalb der Reichsgrenze

Zollanschlüsse

Jungholz (Tirol)..... 7,05 qkm; 208 Einw. | Mittelberg (Vorarlberg).... 95,14 qkm; 1 731 Einw.

Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null

Aachen	187	Düsseldorf	36	Kassel	145	Osnabrück	65
Altona	19	Erfurt	200	Kiel	14	Pforzheim	273
Augsburg	490	Essen	82	Koblenz	62	Plauen i. V.	356
Bamberg	242	Frankfurt a. M.	97	Köln	53	Potsdam	32
Berlin	34	Freiburg i. Br.	269	Königsberg i. Pr.	19	Recklinghausen	112
Beuthen i. O.-Schl.	285	Fürth	295	Krefeld-Uerdingen	38	Regensburg	341
Bielefeld	118	Gera	189	Leipzig	118	Remscheid	365
Bochum	110	Gladbach-Rheydt	60	Liegnitz	120	Saarbrücken	187
Bonn	61	Görlitz	208	Lübeck	11	Solingen	221
Braunschweig	69	Hagen i. Westf.	106	Ludwigshafen	94	Stettin	7
Bremen	2	Halle a. S.	110	Magdeburg	46	Stuttgart	247
Breslau	120	Hamburg	6	Mainz	84	Tilsit	11
Chemnitz	309	Hannover	55	Mannheim	97	Trier	128
Darmstadt	127	Heidelberg	114	Mülheim a. Ruhr	40	Ulm	478
Dessau	61	Heilbronn	154	München	520	Wiesbaden	109
Dortmund	76	Hildesheim	88	Münster i. Westf.	62	Wuppertal	160
Dresden	106	Jena	141	Nürnberg	312	Würzburg	182
Duisburg-Hamborn	33	Karlsruhe	115	Offenbach	97	Zwickau	267

[1]) Volkszählung vom 19. Juli 1927.

Wichtige Bodenerhebungen

Zugspitze (Wettersteingebirge)	2 963 m	Fichtelberg (Erzgebirge)	1 214 m	Taufstein (Vogelsberg)	774 m
Watzmann (Berchtesgadener Alp.)	2 714 m	Hornisgrinde (Schwarzwald)	1 164 m	Hoher Meißner (Hess. Bergland)	750 m
Großer Krottenkopf (Allgäuer Alp.)	2 657 m	Brocken (Harz)	1 142 m	Hohe Acht (Eifel)	746 m
Mädelegabel (Allgäuer Alpen)	2 645 m	Hinterberg (Isergebirge)	1 127 m	Hohentwiel (Hegau)	688 m
Hoher Göll (Berchtesgadener Alp.)	2 522 m	Einödriegel (Bayr. Wald)	1 126 m	Donnersberg (Pfälzer Bergland)	687 m
Wettersteinspitze (Wettersteingeb.)	2 296 m	Schneeberg (Fichtelgebirge)	1 051 m	Hohenstaufen (Schwäbische Alb)	685 m
Untersberg (Berchtesgadener Alp.)	1 975 m	Lemberg (Schwäbischer Jura)	1 015 m	Fuchskaute (Westerwald)	657 m
Wendelstein (Schlierseer Alpen)	1 837 m	Hohe Eule (Eulengebirge)	1 014 m	Katzenbuckel (Odenwald)	626 m
Benediktenwand (Isarwinkelgeb.)	1 802 m	Hoher Peißenberg (Bayr. Hochebene)	990 m	Habichtswald (bei Kassel)	615 m
Herzogstand (Isarwinkelgebirge)	1 731 m	Großer Beerberg (Thüringer Wald)	983 m	Kaiserstuhl (Oberrheinebene)	557 m
Schneekoppe (Riesengebirge)	1 603 m	Wasserkuppe (Rhön)	950 m	Malchen (Melibocus, Odenwald)	517 m
Hohes Rad (Riesengebirge)	1 509 m	Kreuzberg (Rhön)	930 m	Hörselberg (Thüringer Wald)	484 m
Feldberg (Schwarzwald)	1 493 m	Inselsberg (Thüringer Wald)	916 m	Kyffhäuser (Thüringen)	477 m
Großer Arber (Bayr. Wald)	1 457 m	Großer Feldberg (Taunus)	880 m	Annaberg (Oberschlesien)	410 m
Rachel (Böhmer Wald)	1 452 m	Hohenzollern (Schwäb. Alb)	855 m	Wartburg (Thüringer Wald)	394 m
Sturmhaube (Riesengebirge)	1 436 m	Kahler Astenberg (Rothaargeb.)	841 m	Grotenburg (Teutoburger Wald)	386 m
Glatzer Schneeberg (Glatzer Geb.)	1 424 m	Erbeskopf (Hunsrück)	816 m	Drachenfels (Siebengebirge)	321 m
Belchen (Schwarzwald)	1 414 m			Bastei (Elbsandsteingebirge)	317 m

Wichtige Flüsse

Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete innerhalb des Reichsgebiets Fläche qkm	Länge der Flüsse innerhalb des Reichsgebiets insgesamt km	davon schiffbar km
Rhein [1]	109 181 [2]	698 [2]	698
Main	27 395	524	393
Neckar	13 966	367	188
Mosel	7 156	212	242
Lahn	5 947	240	142
Lippe	4 891	237	182
Ruhr	4 500	235	76
Saar	1 912	88	88
Elbe [3]	97 464	761	761
Havel	24 273	345	328
Spree	10 027	403	182
Saale	23 673	427	175
Oder [4]	65 580 [5]	829 [4]	800
Warthe	15 683	119	119
Bober	5 896	268	8
Donau [6]	55 516	647	387
Inn	8 045	220	220
Isar	8 043	263	—
Lech	2 936	189	—
Weser [7]	45 548 [8]	480 [8]	480
Aller	15 593	260	117
Fulda	6 956	154	106
Werra	5 505	276	88

Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete innerhalb des Reichsgebiets Fläche qkm	Länge der Flüsse innerhalb des Reichsgebiets insgesamt km	davon schiffbar km
Pregel	14 834	125	125
Ems	12 510	441 [9]	265
Peene	5 099	156	104
Maas	3 988	—	—
Warnow	3 238	128	56
Persante	3 145	165	1
Trave	2 676	112	53
Rega	2 672	190	—
Memel	2 625	112	99
Passarge	2 330	120	9
Ücker	2 194	103	36
Wipper (Pomm.)	2 169	115	3
Eider	1 891	188	144
Vechte	1 744	119	55
Leba	1 525	95	1
Stolpe	1 395	110	1

[1]) 23 v H des Reichsgebiets. — [2]) Abwärts Basel. — [3]) 21 v H des Reichsgebiets. — [4]) 14 v H des Reichsgebiets. — [5]) Von der Reichsgrenze bis zur Ostsee bei Swinemünde, einschl. Ostoder. — [6]) 12 v H des Reichsgebiets. — [7]) Einschl. Werra- und Fuldagebiet — 10 v H des Reichsgebiets. — [8]) Ohne Werra und Fulda. — [9]) Fällt auf einer Strecke von 120 km mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen.

Wichtige Kanäle [1]) (Länge in km)

Ostpreußische Wasserstraßen		Plauer-Kanal	36	Ems-Weser-Elbe-Kanal (Teilstück des Mittellandkanals) mit Zweigkanälen nach Osnabrück, Linden und Hildesheim	246
Großer Friedrichsgraben und Seckenburger Kanal	24	Finow-Kanal	60	Lippe-Seitenkanäle	107
Oberländischer Kanal	142	Ihle-Kanal	30	Ems-Jade-Kanal	70
Märkische Wasserstraßen		**Elbegebiet**		Ruhr-Kanal	14
Spree-Oder-Kanal	91	Elbe-Trave-Kanal	67	Küstenkanal	41
Hohenzollern-Kanal [2])	102	Kaiser-Wilhelm-Kanal	98	**Donaugebiet**	
Teltow-Kanal	42	**Rhein-, Ems- und Wesergebiet**		Ludwigs-Kanal	172
Landwehr-Kanal	11	Rhein-Herne-Kanal	38		
		Dortmund-Ems-Kanal	267		

[1]) Die Übersicht enthält alle Kanäle von mehr als 50 km Länge und solche von 10 bis 50 km Länge, soweit sie von größerer Verkehrsbedeutung sind. — [2]) Fällt zum Teil mit der Havel zusammen.

Wichtige Talsperren

Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees qkm	Größte Stauhöhe m	Stauraum Mill. cbm
Saale	Bleiloch (Kr. Saalburg)	1932	9,18	61,0	215,0
Eder	Hemfurth (Kr. d. Eder)	1914	12,0	41,0	202,4
Möhne	Günne (Kr. Soest)	1913	10,2	40,3	131,1
Schluchsee	Schluchsee (Kr. Freiburg)	1932	5,0	37,0	108,0
Bober	Mauer (Kr. Löwenberg)	1912	2,4	48,0	50,0
Urft	Heimbach (Kr. Schleiden)	1903	2,2	52,2	45,5
Söse	Osterode (Harz)	1931	1,2	56,0	25,0
Wilde Weisseritz	Lehnmühle (A.-H. Dippoldiswalde)	1929	1,5	42,0	22,15
Lister	Attendorn (Kr. Olpe)	1912	1,7	40,0	22,0

Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees qkm	Größte Stauhöhe m	Stauraum Mill. cbm
Agger	Dümmlinghausen (Kr. Gummersbach)	1929	1,4	42,2	21,5
Saidenbach	Chemnitz	1932	1,59	48,0	21,5
Alle	Friedland (Kr. Friedland)	1923	4,3	17,8	20,2
Diemel	Helminghausen (Kr. Brilon)	1923	1,7	34,2	20,0
Wilde Weisseritz	Klingenberg (A.-H. Dresden)	1914	1,2	40,0	16,4
Kerspe	Rönsahl (Kr. Altena)	1912	1,5	28,5	15,5
Queis	Marklissa (Kr. Lauban)	1905	1,4	40,0	15,0
Schwarzenbach	Schwarzenbach (B.-A. Rastatt)	1926	0,7	63,3	14,3

Haffe und Seen [1])

a. Haffe	Fläche qkm	Tiefe größte m	Tiefe mittlere m	Höhe des Wasserspiegels über N N m
Kurisches Haff (Gesamtfläche)	1 619	10	3,8	0,1
Pommersches Haff (einschl. Odermündungen)	903	9	3,8	0
Frisches Haff (Gesamtfläche)	860	5	2,3	0
b. Seen				
Bodensee [2])	538,5	252	90	395
davon Obersee	475,5	252	98	395
Untersee	63,0	46	28	395
Müritzsee (Meckl.)	138	33	6	62
Spirdingsee (Ostpr.)	122,5	25	6,5	117
Mauersee (Ostpr.)	104,5	38,5	11	117
Chiemsee (Bayern) [3])	85	73	24,5	518
Lebasee (Pomm.)	76	5,6	2,2	0,3
Schweriner See (Meckl.)	63	43	13,5	38
Starnberger (Würm-) See (Bayern)	57	123	54,5	585
Dammscher See (Pomm.)	54	8	3	0,1
Ammersee (Bayern)	47	82,5	38	534
Plauer See (Meckl.)	38	27,5	8	62
Madüsee (Pomm.)	37	42	19	14
Kummerower See (Meckl.)	33	30	.	0,3
Geserichsee (Ostpr.)	32	12	4,8	105
Steinhuder Meer (Hann.)	32	3	1,5	37
Gr. Plöner See (Schlesw.-Holst.)	30	60	13,5	22
Löwentinsee (Ostpr.)	27	40	10,2	117
Gardersee (Pomm.)	25	2,8	1,5	1,2
Schaalsee (Schlesw.-Holst.)	23	71,5	18	35
Jamunder See (Pomm.)	23	3	2	0,1
Roschsee (Ostpr.)	22	28	.	115
Rheinischer See (Ostpr.)	21	51	18	117

Noch: b. Seen	Fläche qkm	Tiefe größte m	Tiefe mittlere m	Höhe des Wasserspiegels über N N m
Kölpinsee (Meckl.)	20,5	30,6	3,9	62
Selenter See (Schlesw.-Holst.)	20	34	17	37
Dratzigsee (Pomm.) [3])	18,6	83	20	128
Buckower See (Pomm.)	18	2,5	1,6	0,1
Drausensee (Ostpr.)	17,9	2,5	1,2	—0,3
Wystieter See (Ostpr.)	17,6	47	.	174
Tollensesee (Meckl.)	17,4	34	17,3	15
Walchensee (Bayern)	16,4	192	82	802
Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	16,2	24	12	5
Krakower See (Meckl.)	15,3	27,5	8,5	48
Dümmer See (Hann.)	15	.	.	37
Scharmützelsee (Brandenburg)	13,8	28	9,2	38
Gr. Schwielochsee (Brandenburg)	11,7	8	3,6	41
Tegernsee (Bayern)	9,1	71	40	725
Waginger See (Bayern)	9,0	27,5	17,5	443
Schwielowsee (Brandenburg)	8,5	9	4	29,5
Werbellinsee (Brandenburg)	8	50	19	43
Müggelsee (Berlin)	7,7	8	6	32
Staffelsee (Bayern)	7,7	35	10,7	648
Kochelsee (Bayern)	6,0	65	28,5	600
Königssee (Bayern)	5,2	188	93	602
Gr. Stechlinsee (Brandenburg)	4,2	64	24	60
Tegeler See (Berlin)	4,2	15,6	6,7	31
Laacher See (Rheinprovinz)	3,3	53	33	275
Wannsee (Berlin)	2,7	9	4,4	30
Schliersee (Bayern)	2,2	37	25	778
Eibsee (Bayern)	1,8	34	.	973
Sakrower See (Brandenburg)	1,1	36	14,3	30
Titisee (Baden)	1,1	40	20,6	848
Schluchsee (Baden)	1,0	33	15	900

[1]) Die Übersicht enthält alle Seen über 15 qkm sowie einige bekannte kleinere Seen. — [2]) Gesamtfläche einschl. Inseln (1,1 qkm); davon: Deutscher Anteil 305 qkm. — [3]) Einschl. Inseln.

Die deutschen Inseln in der Nord- und Ostsee

Gesamtfläche der Inseln 2 367,1 qkm = 0,50 vH des Reichsgebiets

a. Nordsee-Inseln

Fläche zusammen 450,2 qkm

Reg.-Bez. Aurich	
Baltrum	9,0 qkm
Borkum	36,5 »
Juist	16,8 »
Langeoog	17,8 »
Lütje Hörn	0,7 »
Memmertsand	2,1 »
Norderney	24,1 »
Spiekeroog	14,2 »
Oldenburg	
Arngast	0,1 qkm
Oberahnesche Felder	0,7 »
Wangeroog	6,9 »

Hamburg	
Neuwerk	3,3 qkm
Scharhörn	4,8 »
Reg.-Bez. Schleswig	
Amrum	20,5 qkm
Trischen (Buschsand)	7,7 »
Föhr	77,9 »
Gröde	2,7 »
Habel	0,3 »
Hamburger Hallig	0,8 »
Helgoland mit Düne	0,6 »

Helmsand	0,3 qkm
Hooge	6,8 »
Langeneß	13,3 »
Norderoog	0,2 »
Nordstrand	46,0 »
Nordstrandischmoor	2,4 »
Oland	1,0 »
Pellworm	35,6 »
Südfall	1,2 »
Süderoog	1,0 »
Sylt	93,3 »
Westerheversand	1,6 »

b. Ostsee-Inseln

Fläche zusammen 1 916,9 qkm

Reg.-Bez. Schleswig	
Fehmarn	185,0 qkm
Graswerder	1,3 »
Lootsen-Insel	1,1 »
Maasholm	7,5 »
Mecklenburg-Schwerin	
Langenwerder	0,5 qkm
Poel	37,0 »
Reg.-Bez. Stettin	
Büchenort	0,1 qkm
Görmitz	1,1 »

Gristow	9,0 qkm
Großer Kricks	3,5 »
Kahleberg	0,1 »
Riether Werder	0,6 »
Leitholm	0,1 »
Usedom	445,0 »
Wollin	247,8 »
Reg.-Bez. Stralsund	
Dänholm	0,6 qkm
Fährinsel	0,4 »
Greifswalder Oie	0,5 »
Großer und Kleiner Werder	1,2 »

Groß- und Klein-Kirr	3,5 qkm
Hiddensoe	18,6 »
Koos	1,5 »
Liebitz	0,4 »
Oehe	0,7 »
Oie (Barther Bodden)	0,9 »
Pulitz	1,2 »
Riems	0,2 »
Ruden	0,4 »
Rügen	926,4 »
Streng	0,1 »
Ummanz	19,7 »
Vilm	0,9 »

Wichtige Tunnels

(Länge in m)

Cochemer-Tunnel (Strecke Koblenz–Perl)	4 205
Distelrasentunnel bei Elm (Fulda–Hanau)	3 575
Fahrnau-Tunnel (Schopfheim–Säckingen)	3 170
Krähberg-Tunnel (Hanau–Eberbach)	3 100
Brandleite-Tunnel bei Oberhof (Erfurt–Suhl)	3 030
Sommerau-Tunnel (Offenburg–Konstanz)	1 697
Altenbekener Tunnel (Socst–Kreiensen)	1 632
Küllstedt-Tunnel (Leinefelde–Malsfeld)	1 529
Königsdorfer-Tunnel (Köln–Aachen)	1 500
Mariental-Tunnel (Au [Sieg]–Altenkirchen)	1 040
Bebenroth-Tunnel bei Friedland (Göttingen–Bebra)	928
Oberau-Tunnel (Leipzig–Dresden)	512

Klimatische Verhältnisse [1])

Temperatur und Niederschlag im Mittel der Jahre 1851—1930 [2])
(Nach Angaben des Preußischen Meteorologischen Instituts)

Beobachtungsstationen	Höhe über dem Meer m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden					Mittlerer Niederschlag cm
		Januar	April	Juli	Oktober	Jahr	
Westerland a. Sylt	7	0,9	6,0	16,0	9,4	8,0	73
Flensburg	16	0,4	6,2	16,4	8,6	7,8	75
Hamburg	40	0,4	7,4	17,2	9,1	8,4	71
Stettin	39	— 1,5	7,1	17,4	8,2	7,7	54
Königsberg i. Pr.	23	— 2,7	5,9	17,5	7,8	7,0	67
Treuburg	163	— 5,0	5,2	17,0	6,4	5,7	60
Ratibor	188	— 2,1	7,8	18,1	8,6	8,0	64
Breslau	129	— 1,8	7,5	17,6	8,6	7,9	59
Rosenberg O. S.	240	— 2,6	6,8	17,4	7,9	7,3	69
Lauenburg i. Pom.	43	— 1,5	5,7	16,9	8,1	7,1	63
Berlin	58	— 0,6	7,9	17,9	8,6	8,3	58
Dresden [2])	110	— 0,2	8,4	18,5	9,4	9,1	67
Plauen	369	— 2,4	6,2	16,4	7,5	7,1	65
Erfurt	188	— 1,1	7,3	17,1	8,3	7,9	52
Magdeburg	54	0,2	8,4	18,4	9,2	8,9	50
Schwerin i. M.	57	— 0,2	7,0	17,4	8,7	8,1	62
Hannover	49	0,7	7,5	17,0	9,0	8,4	61
Kassel	189	— 0,2	7,8	17,0	8,7	8,2	59
Köln (Land)	56	1,7	8,4	17,4	9,6	9,2	66
Trier	149	0,9	8,7	17,4	9,2	9,1	70
Geisenheim	98	0,7	9,6	18,8	9,4	9,5	53
Frankfurt a. M.	111	0,8	9,6	19,0	9,7	9,8	60
Karlsruhe i. B. [2])	120	0,4	9,6	19,0	9,5	9,7	73
Freudenstadt [2])	667	— 1,9	5,8	15,5	6,9	6,6	151
Friedrichshafen [2])	400	— 1,3	8,2	18,0	8,6	8,5	91
Stuttgart [2])	269	0,3	9,6	19,0	9,7	9,7	67
Würzburg [2])	179	— 0,8	8,7	18,3	8,6	8,8	55
Nürnberg [2])	311	— 1,4	8,1	18,2	8,3	8,4	56
München [2])	514	— 2,1	7,7	17,7	8,1	7,9	93
Zugspitze [2])	2 962	—11,5	— 7,3	1,7	— 4,1	— 5,2	138

[1]) Vergl. auch Abschnitt XXII. Wetterkunde. — [2]) Mittel der Jahre 1881—1910.

Die wichtigsten Bodenschätze des Deutschen Reichs

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe [1])
	Millionen Tonnen
Steinkohlen	
West-Oberschlesien	10 900
Niederschlesien (Waldenburger Bezirk)	1 240
Freistaat Sachsen (Zwickau, Lugau-Oelsnitz, Flöha, Döhlen) / Prov. Sachsen (Wettin-Löbejün)	230
Hannover (Deister)	250
Ruhrgebiet	55 100
Nord-Krefelder Gebiet	7 100
Brüggen-Erkelenzer Gebiet	1 750
Aachener Gebiet	1 570
Außerdem:	
Saargebiet (bis 1 500 m Tiefe)	12 200
Braunkohlen	
Niederrheinischer Bezirk (Köln, Düren)	3 700
Westerwald (Westerburg-Marienberg-Breitscheid)	110
Oberhessischer Bezirk (Vogelsberg, Rhön, Wetterau, unteres Maintal)	70
Niederhessischer Bezirk (Umgebung von Kassel, Melsungen, Homberg)	160
Braunschweig-Magdeburger Bezirk (Helmstedt-Oschersleben, Egeln-Staßfurt, Bernburg-Schönebeck)	1 610
Thüringisch-Sächsischer Bezirk einschl. Anhalt und Lippe (Bitterfeld-Cöthen, Halle-Oberröblingen, Merseburg-Geiseltal, Zeitz-Weißenfels, Meuselwitz-Altenburg, Leipzig-Borna)	8 660
Niederlausitzer Bezirk (Liebenwerda-Senftenberg-Spremberg-Forst-Sorau)	5 220
Oberlausitzer Bezirk (Görlitz-Lauban-Zittau)	1 530
Oderbezirk (Frankfurt a. O.-Drossen-Zilenzig-Schwiebus, Landsberg a. d. Warthe-Freienwalde-Fürstenwalde)	470

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe [1])
	Millionen Tonnen
Oberpfälzer Bezirk (Schwandorf-Regensburg) / Oberbayerischer Pechkohlenbezirk (Peißenberg-Penzberg-Hausham-Miesbach) sowie vereinzelte Vorkommen in Südbayern, Württemberg und Baden (Bodenseegebiet)	370
Torf	
Hannover, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Ostpreußen, Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Prov. Sachsen, Südbayern	10 000
Eisenerze	
Lahn-Dillbezirk	260
Siegerland	110
Ilsede-Salzgitter	280
Thüringer Wald (Schmiedefeld)	100
Fränkischer Jura (Bayern)	180
Schwäbische Alb (Württemberg)	110
Harz, Wesergebirge und Teutoburger Wald	90
Sonstige Lager Mittel- und Norddeutschlands einschl. Raseneisenerze (Taunus, Vogelsberg, Schlesien, Bentheim-Ochtrup-Ottenstein, Bergischer Kalkbezirk, Eifel, Kellerwald und Sauerland, Spessart, Aachener Gebiet, Westerwald)	140
Steinsalz	
Staßfurt-Magdeburger Gebiet; Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet; Aller- und Leinegebiet; Lüneburg-Stade; Sondershausen-Erfurt; Sperenberg (Mark); Werragebiet; Neckargebiet (Heilbronn-Schwäbisch-Hall); Reichenhall-Berchtesgaden.	schätzungsweise 10 Billionen t
Kalisalze	
Staßfurt-Magdeburger Bezirk, Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet, Hannover, Südharz, Werragebiet, Südbaden.	schätzungsweise 20 Milliarden t Rohsalz (mit 2 Milliarden t K_2O)

Kupfererze: Mansfeld, Harz (Goslar)
Zinkerze: / **Bleierze:** / **Silbererze:** Beuthen (O. S.), Iserlohn, Harz, Aachen
Manganerze: Siegerland, Lahngebiet, Harz
Schwefelkies: Harz, Siegerland, Landeshut (Niederschlesien)

Arsenerze, Zinnerze, Wolframerze: Erzgebirge, Reichenstein (Schles.)
Wismuterze, Kobalterze, Nickelerze: Erzgebirge, Siegerland
Lithographische Schiefer: Solnhofen (Mittelfr.)
Dachschiefer: Rheinisches Schiefergebirge (Caub, Diez), Frankenwald (Lehesten)

Bernstein: Samlandküste (Palmnicken)
Kaolin (Porzellanerde): Meißen (Sa.), Halle a. S., Steinheid (Thür.), Passau, Rehau (Oberfranken)
Erdöl: Celle (Hann.), Mühlhausen (Thür.)
Graphit: Passau (Bayern)
Bauxit: Vogelsberg (Oberhessen)

[1]) Die mutmaßlichen Vorräte nach Angaben der Preußischen Geologischen Landesanstalt. — Da es sich lediglich um geschätzte Mengen handelt, sind die Werte auf 10 Mill. t abgerundet. — Für diejenigen Minerale, die ohne Zahlenangaben aufgeführt sind, liegen Ermittlungen über die Vorräte nicht vor.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1925, 1919 und 1910

Länder und Landesteile	Fläche[1]) am 31. Dezember 1931	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931		Ortsanwesende Bevölkerung am 8. Oktober 1919 nach d. Gebietsstand v. 16. Juni 1925		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 nach d. Gebietsstand v. 31. Dezember 1931		Auf 1 qkm kommen Einwohner		
	qkm	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	1925	1919	1910
Prov. Ostpreußen	36 993,01	2 256 349	1 168 230	2 228 300	1 168 005	2 147 342	1 101 341	61,00	60,24	58,05
Stadt Berlin	883,50	4 024 286	2 175 362	3 803 785	2 081 880	3 734 389	1 956 371	4 554,94	4 305,36	4 226,81
Prov. Brandenburg	39 037,29	2 592 292	1 318 180	2 445 612	1 269 194	2 429 479	1 221 278	66,41	62,65	62,23
» Pommern	30 267,59	1 878 781	963 990	1 787 179	930 571	1 718 934	873 624	62,07	59,05	56,79
» Grenzm. Pos.-Westp.	7 713,87	332 485	170 623	324 796	167 789	310 114	158 055	43,10	42,11	40,20
» Niederschlesien	26 599,49	3 132 135	1 656 052	2 988 541	1 609 698	2 991 541	1 565 817	117,75	112,35	112,47
» Oberschlesien	9 713,22	1 379 408	721 907	1 299 144	692 201	1 267 098	661 757	142,01	133,75	130,45
» Sachsen	25 276,71	3 277 664	1 689 394	3 129 193	1 626 686	3 089 370	1 570 065	129,67	123,80	122,22
» Schleswig-Holstein	15 070,93	1 519 365	769 767	1 462 668	751 308	1 454 656	708 064	100,81	97,05	96,52
» Hannover	38 585,61	3 190 439	1 613 920	3 027 864	1 557 692	2 951 801	1 464 356	82,68	78,47	76,50
» Westfalen	20 213,50	4 784 169	2 381 509	4 477 482	2 259 942	4 088 757	1 992 041	236,68	221,51	202,28
» Hessen-Nassau	16 761,84	2 452 748	1 271 266	2 329 501	1 222 557	2 273 409	1 162 544	146,33	138,98	135,63
Rheinprov. (ohne Saargeb.)	24 505,60	7 284 028	3 707 129	6 779 914	3 500 556	6 525 345	3 247 953	297,24	276,67	266,28
Hohenzollern	1 142,25	71 840	37 552	70 751	37 751	71 011	36 560	62,89	61,94	62,17
Preußen (ohne Saargeb.)	292 764,41	38 175 989	19 644 881	36 154 730	18 875 830	35 053 246	17 719 826	130,40	123,49	119,73
Preuß. Saargebiet	1 486,43	[3]) 670 019	[3]) 334 640	[3]) 589 773	[3]) 306 981	[4]) 572 142	[4]) 277 750	450,76	396,76	384,91
Preußen	294 250,84	38 846 008	19 979 521	36 744 503	19 182 811	35 625 388	17 997 576	132,02	124,87	121,07
Bayern rechts des Rheins	70 492,51	6 447 839	3 348 815	6 183 019	3 245 979	6 025 024	3 073 071	91,47	87,71	85,47
Bayern links des Rheins (Pfalz ohne Saarpfalz)	5 503,96	931 755	476 922	872 447	456 937	857 213	433 368	169,29	158,51	155,74
Bayern zus. (ohne Saarpfalz)	75 996,47	7 379 594	3 825 737	7 055 466	3 702 916	6 882 237	3 506 439	97,10	92,84	90,56
Saarpfalz	425,64	[3]) 100 011	[3]) 49 711	84 874	43 150	[4]) 80 239	[4]) 40 258	234,97	200,16	188,51
Bayern	76 422,11	7 479 605	3 875 448	7 140 340	3 746 066	6 962 476	3 546 697	97,87	93,43	91,11
Sachsen	14 986,31	4 994 281	2 621 226	4 663 298	2 495 233	4 808 622	2 483 755	333,26	311,03	320,87
Württemberg	19 507,63	2 580 235	1 336 728	2 518 773	1 323 629	2 437 574	1 245 182	132,27	129,12	124,95
Baden	15 070,87	2 312 462	1 196 985	2 208 503	1 157 098	2 142 833	1 083 254	153,44	146,54	142,18
Thüringen	11 760,56	1 607 339	831 481	1 508 025	795 551	1 508 577	770 398	136,67	128,34	128,27
Hessen	7 691,91	1 347 279	691 315	1 290 988	674 467	1 282 051	642 853	175,16	167,81	166,68
Hamburg	415,26	1 152 523	601 050	1 050 359	557 099	1 014 664	509 762	2 775,43	2 529,40	2 443,44
Mecklenbg.-Schwerin	13 126,92	674 045	342 755	657 330	339 930	639 958	321 994	51,35	50,07	48,75
Oldenburg	6 423,98	545 172	274 949	517 765	267 142	483 042	239 024	84,87	80,60	75,19
Braunschweig	3 672,05	501 875	260 269	480 599	254 199	494 339	251 556	136,67	130,88	134,62
Anhalt	2 313,58	351 045	180 477	331 258	173 548	331 128	169 994	151,73	143,18	143,12
Bremen	257,69	338 846	173 897	311 266	162 800	299 526	150 997	1 314,93	1 207,91	1 162,35
Lippe	1 215,16	163 648	84 701	154 318	83 201	150 937	77 683	134,67	126,99	124,21
Lübeck	297,71	127 971	66 423	120 568	63 029	116 599	59 688	429,85	404,98	391,65
Mecklenburg-Strelitz	2 929,50	110 269	56 185	106 394	55 224	106 442	52 924	37,64	36,32	36,33
Schaumburg-Lippe	340,30	48 046	24 737	46 357	24 209	46 652	23 252	141,19	136,22	137,09
Deutsches Reich ohne Saargebiet	468 770,31	62 410 619	32 213 796	59 175 997	31 005 105	57 798 427	29 308 581	133,14	126,24	123,30
Saargebiet	1 912,07	[3]) 770 030	[3]) 384 351	[3]) 674 647	[3]) 350 131	[4]) 652 381	[4]) 318 008	402,72	352,83	341,19
Deutsches Reich mit Saargebiet	470 682,38	63 180 649	32 598 147	59 850 644	31 355 236	58 450 808	29 626 589	134,23	127,16	124,18

Fortgeschriebene Bevölkerung Anfang 1932[5]):

Deutsches Reich ohne Saargebiet 64 776 000 Personen — Deutsches Reich mit Saargebiet 65 594 000 Personen

[1]) Ausschl. der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dergl. — Die Abweichungen von früheren Veröffentlichungen sind größtenteils auf Neu-Vermessungen zurückzuführen. — [2]) Wohnbevölkerung nach der Zählung vom 19. Juli 1927 (vgl. Wirtschaft und Statistik 1931 Heft 4). — [3]) Die ortsanwesende Bevölkerung des Preuß. Saargebiets für das Jahr 1919 ist berechnet worden. — [4]) Gebietsstand vom 19. 7. 1927. — [5]) Vorläufige Zahlen.

2. Fläche u. Bevölkerung des Reichs, der Länder u. der größ. Verwaltungsbez.*) 1925 u. 1910

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Fläche[3]) am 31.12.1931 qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931 insgesamt	männlich	weiblich	Ortsanw. Bevölkerung am 1. Dezember 1910 insgesamt	weiblich	Zu- oder Abnahme d. Wohnbevölkerung am 16. 6. 25 gegenüber der ortsanwes. Bevölk. am 1. 12. 10 insges. v. H	weibl. v. H	Auf 1000 männl. Personen kommen weibl. am 16. 6. 25	Auf 1 qkm kommen Einwohner (Wohnbev.)
Reg.-Bez. Königsberg	13 145,51	911 787	433 139	478 648	852 060	443 935	7,01	7,82	1 105	69,36
» Gumbinnen	9 398,34	539 870	262 478	277 392	527 408	268 342	2,36	3,37	1 057	57,44
» Allenstein	11 521,92	540 287	265 238	275 049	518 682	261 669	4,17	5,11	1 037	46,89
» Westpreußen	2 927,24	264 405	127 264	137 141	249 192	127 395	6,10	7,65	1 078	90,33
Stadt Berlin	883,50	4 024 286	1 848 924	2 175 362	3 734 389	1 956 371	7,76	11,19	1 177	4 554,94
Reg.-Bez. Potsdam	19 830,01	1 299 715	642 469	657 246	1 196 246	593 651	8,66	10,71	1 023	65,54
» Frankfurt	19 207,28	1 292 577	631 643	660 934	1 233 233	627 627	4,81	5,31	1 046	67,30
» Stettin	12 154,90	951 372	463 287	488 085	872 121	442 665	9,09	10,26	1 054	78,27
» Köslin	14 110,34	680 664	331 377	349 287	621 861	316 369	9,46	10,40	1 054	48,24
» Stralsund	4 002,35	246 745	120 127	126 618	224 952	114 590	9,69	10,50	1 054	61,65
» Schneidemühl	7 713,87	332 485	161 862	170 623	310 114	158 055	7,21	7,95	1 054	43,10
» Breslau	12 983,10	1 897 042	887 981	1 009 061	1 815 017	955 387	4,52	5,62	1 136	146,12
» Liegnitz	13 616,39	1 235 093	588 102	646 991	1 176 524	610 430	4,98	5,99	1 100	90,71
» Oppeln	9 713,22	1 379 408	657 501	721 907	1 267 098	661 757	8,86	9,09	1 098	142,01
» Magdeburg	11 526,20	1 294 639	624 251	670 388	1 249 026	631 138	3,65	6,22	1 074	112,32
» Merseburg	10 216,33	1 412 757	691 645	721 112	1 309 569	662 986	7,88	8,77	1 043	138,28
» Erfurt	3 534,18	570 268	272 374	297 894	530 775	275 941	7,44	7,96	1 094	161,36
» Schleswig	15 070,93	1 519 365	749 598	769 767	1 454 656	708 064	4,45	8,71	1 027	100,81
» Hannover	5 784,63	823 006	401 857	421 149	757 541	381 472	8,64	10,40	1 048	142,27
» Hildesheim	5 350,87	594 104	289 126	304 978	567 936	286 743	4,61	6,36	1 055	111,03
» Lüneburg	11 343,30	597 615	299 649	297 966	546 405	266 340	9,37	11,87	994	52,68
» Stade	6 788,07	456 007	229 315	226 692	429 355	210 974	6,21	7,45	989	67,18
» Osnabrück	6 204,50	429 190	212 745	216 445	376 607	187 125	13,96	15,67	1 017	69,17
» Aurich	3 114,24	290 517	143 827	146 690	273 957	131 702	6,04	11,38	1 020	93,29
» Münster	7 292,38	1 463 431	739 614	723 817	1 159 476	563 250	26,21	28,51	979	200,68
» Minden	5 266,45	806 571	394 622	411 949	736 051	368 985	9,58	11,64	1 044	153,15
» Arnsberg	7 654,67	2 514 167	1 268 424	1 245 743	2 193 230	1 059 806	14,63	17,54	982	328,45
» Kassel	11 136,17	1 138 494	552 685	585 809	1 051 917	537 134	8,23	9,06	1 060	102,23
» Wiesbaden	5 625,67	1 314 254	628 797	685 457	1 221 492	625 410	7,59	9,60	1 090	233,62
» Koblenz	6 208,76	792 574	385 099	407 475	753 301	378 082	5,21	7,77	1 058	127,65
» Düsseldorf	5 496,67	3 893 169	1 925 958	1 967 211	3 454 653	1 701 239	12,69	15,63	1 021	708,28
» Köln	3 978,38	1 434 827	695 015	739 812	1 249 537	631 645	14,83	17,12	1 064	360,66
» Trier*)	5 695,88	474 873	233 659	241 214	437 022	218 841	8,66	10,22	1 032	83,37
» Aachen	3 125,91	688 585	337 168	351 417	630 832	318 146	9,16	10,46	1 042	220,28
» Sigmaringen	1 142,25	71 840	34 288	37 552	71 011	36 560	1,17	2,71	1 095	62,89
Preußen zusammen*)	292 764,41	38 175 989	18 531 108	19 644 881	35 053 246	17 719 826	8,91	10,86	1 060	130,40
Reg.-Bez. Oberbayern	16 675,96	1 684 766	807 704	877 062	1 511 952	770 017	11,43	13,90	1 086	101,03
» Niederbayern[1])	10 744,65	755 769	364 060	391 709	724 331	369 682	4,34	5,96	1 076	70,34
» Pfalz*)	5 503,96	931 755	454 833	476 922	857 213	433 368	8,70	10,05	1 049	169,29
» Oberpfalz[1])	9 655,95	629 190	303 347	325 843	599 389	306 123	4,97	6,44	1 074	65,16
» Oberfranken	7 502,98	757 319	362 742	394 577	732 930	375 089	3,33	5,20	1 088	100,94
» Mittelfranken	7 606,11	998 654	475 898	522 756	933 332	477 923	7,00	9,38	1 098	131,30
» Unterfranken	8 444,67	762 744	370 191	392 553	713 124	364 085	6,96	7,82	1 060	90,32
» Schwaben	9 862,19	859 397	415 082	444 315	809 966	410 152	6,10	8,33	1 070	87,14
Bayern zusammen*)	75 996,47	7 379 594	3 553 857	3 825 737	6 882 237	3 506 439	7,23	9,11	1 077	97,10
Kreishptmsch. Dresden[2])	4 336,81	1 393 026	657 418	735 608	1 350 287	704 013	3,17	4,49	1 119	321,21
» Leipzig	3 565,34	1 307 256	626 513	680 743	1 234 567	628 879	5,89	8,25	1 087	366,66
» Chemnitz	2 081,89	980 838	468 163	512 675	925 302	477 362	6,00	7,40	1 095	471,13
» Zwickau	2 532,49	852 006	400 931	451 075	854 917	445 680	−0,34	1,21	1 125	336,43
» Bautzen[2])	2 469,78	461 155	220 030	241 125	443 549	227 821	3,97	5,84	1 096	186,72
Sachsen zusammen	14 986,31	4 994 281	2 373 055	2 621 226	4 808 622	2 483 755	3,86	5,53	1 105	333,26
ehem. Neckarkreis	3 234,85	964 586	467 569	497 017	874 695	443 252	10,28	12,13	1 063	298,19
» Schwarzwaldkreis	4 775,54	595 508	284 318	311 190	570 820	296 006	4,33	5,13	1 095	124,70
» Jagstkreis	5 236,13	426 394	205 396	220 998	422 801	216 858	0,85	1,91	1 076	81,43
» Donaukreis	6 261,11	593 747	286 224	307 523	569 258	289 066	4,30	6,39	1 074	94,85
Württemberg zusammen	19 507,63	2 580 235	1 243 507	1 336 728	2 437 574	1 245 182	5,85	7,35	1 075	132,27
Landesk.-Bez. Konstanz	3 851,84	337 508	165 745	171 763	312 039	157 285	8,16	9,20	1 036	87,62
» Freiburg	5 056,32	599 998	288 313	311 685	578 465	292 634	3,72	6,51	1 081	118,66
» Karlsruhe	2 631,85	667 653	319 911	347 742	617 753	312 039	8,08	11,44	1 087	253,68
» Mannheim	3 530,86	707 303	341 508	365 795	634 576	321 296	11,46	13,85	1 071	200,32
Baden zusammen	15 070,87	2 312 462	1 115 477	1 196 985	2 142 833	1 083 254	7,92	10,50	1 073	153,44
Thüringen	11 760,56	1 607 339	775 858	831 481	1 508 577	770 398	6,55	7,93	1 072	136,67
Prov. Starkenburg	2 999,14	624 572	305 570	319 002	582 133	291 972	7,29	9,26	1 044	208,20
» Oberhessen	3 287,80	328 490	161 504	166 986	309 233	154 825	6,23	7,85	1 034	99,91
» Rheinhessen	1 404,97	394 217	188 890	205 327	390 685	196 056	0,90	4,72	1 087	280,50
Hessen zusammen	7 691,91	1 347 279	655 964	691 315	1 282 051	642 853	5,09	7,54	1 054	175,16
Hamburg	415,26	1 152 523	551 473	601 050	1 014 664	509 762	13,59	17,91	1 090	2 775,43
Mecklenburg-Schwerin	13 126,92	674 045	331 290	342 755	639 958	321 994	5,33	6,45	1 035	51,35
Landesteil Oldenburg	5 379,49	442 029	219 829	222 200	391 246	192 721	12,98	15,30	1 011	82,17
» Lübeck	541,66	47 494	23 011	24 483	41 300	20 703	15,00	18,26	1 064	87,68
» Birkenfeld	502,83	55 649	27 383	28 266	50 496	25 600	10,20	10,41	1 032	110,67
Oldenburg zusammen	6 423,98	545 172	270 223	274 949	483 042	239 024	12,86	15,03	1 017	84,87
Braunschweig	3 672,05	501 875	241 606	260 269	494 339	251 556	1,52	3,46	1 077	136,67
Anhalt	2 313,58	351 045	170 568	180 477	331 128	169 994	6,01	6,17	1 058	151,73
Bremen	257,69	338.846	164 949	173 897	299 526	150 997	13,13	15,17	1 054	1 314,93
Lippe	1 215,16	163 648	78 947	84 701	150 937	77 683	8,42	9,03	1 073	134,67
Lübeck	297,71	127 971	61 548	66 423	116 599	59 688	9,75	11,28	1 079	429,85
Mecklenburg-Strelitz	2 929,50	110 269	54 084	56 185	106 442	52 924	3,60	6,16	1 039	37,64
Schaumburg-Lippe	340,30	48 046	23 309	24 737	46 652	23 252	2,99	6,39	1 061	141,19
Deutsches Reich*)	**468 770,31**	**62 410 619**	**30 196 823**	**32 213 796**	**57 798 427**	**29 308 581**	**7,98**	**9,91**	**1 067**	**133,14**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Die Reg.-Bez. Niederbayern u. Oberpfalz sind am 1. 4. 1932 vereinigt worden. — [2]) Die Kreishauptm. Dresden u. Bautzen sind am 1. 7. 1932 vereinigt worden. — [3]) Vgl. Anm. [1]) auf Seite 5.

3. Bevölkerung des Reichs[1]) und des Zollgebiets[2]) seit 1856

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres

für den jeweiligen Gebietsumfang: a = des Reichs (mit Saargebiet), b = des Zollgebiets

Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b
1856	36 260	32 880	1867	40 032	36 592	1878	44 129	43 592	1889	48 717	48 917	1900	56 046	56 269	1911	65 359	65 602	1922	62 035	61 313
1857	36 528	33 154	1868	40 223	37 979	1879	44 641	44 078	1890	49 241	49 441	1901	56 874	57 098	1912	66 146	66 391	1923	62 450	61 718
1858	36 831	33 428	1869	40 494	38 663	1880	45 095	44 564	1891	49 762	49 963	1902	57 767	57 993	1913	66 978	67 225	1924	62 846	62 107
1859	37 190	33 760	1870	40 805	38 891	1881	45 428	44 894	1892	50 266	50 469	1903	58 629	58 857	1914	67 790	68 039	[3])1925	63 177	62 395
1860	37 611	34 136	1871	40 997	39 119	1882	45 719	45 187	1893	50 757	50 960	1904	59 475	59 704	1915	67 883	68 135	1926	63 646	62 852
1861	38 003	34 512	1872	41 230	40 918	1883	46 016	45 480	1894	51 339	51 544	1905	60 314	60 546	1916	67 715	67 969	1927	64 022	63 238
1862	38 362	34 905	1873	41 564	41 330	1884	46 336	45 799	1895	52 001	52 207	1906	61 153	61 385	1917	67 368	67 624	1928	64 397	63 603
1863	38 765	35 311	1874	42 004	41 742	1885	46 707	46 165	1896	52 753	52 962	1907	62 013	62 248	1918	66 811	67 067	1929	64 746	63 943
1864	39 189	35 716	1875	42 518	42 156	1886	47 134	46 576	1897	53 569	53 781	1908	62 863	63 100	1919	62 897	62 878	1930	65 092	64 280
1865	39 548	36 020	1876	43 059	42 621	1887	47 630	47 046	1898	54 406	54 622	1909	63 717	63 957	1920	61 797	61 090	[4])1931	65 437	64 616
1866	39 787	36 251	1877	43 610	43 107	1888	48 168	47 727	1899	55 248	55 468	1910	64 568	64 811	1921	62 469	61 757			

[1]) Als Reichsgebiet gilt für die Zeit vor 1871 das des Jahres 1871; ab 1890 umfaßt es auch Helgoland.
In der Nachkriegszeit sind im Reichsgebiet nicht enthalten
ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen;
ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete;
ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebiets Oberschlesien;
von 1922 ab beziehen sich die Angaben also auf d. gegenwärt. Reichsgebiet einschl. Saargebiet.

[2]) Das Zollgebiet umfaßte bis 1919 im wesentlichen das Deutsche Reich (seit 1871 mit Elsaß-Lothringen) und das Großherzogtum Luxemburg.
In der Nachkriegszeit sind im Zollgebiet nicht mitenthalten
ab 1919 Elsaß-Lothringen, der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen und das Großherzogtum Luxemburg;
ab 1920 sämtliche abgetrennten Gebiete und das Saargebiet;
von 1920 ab beziehen sich die Angaben also auf d. gegenwärt. Gebietsumfang, d. h. Deutsches Reich ohne Saargebiet, sowie ohne die Zollausschlüsse in Preußen, Baden, Bremen und Hamburg, jedoch einschl. der österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg.

[3]) Auf Grund der Wohnbevölkerung vom 16. 6. 25 berechnet (einschl. Saargebiet).

[4]) Vorläufige Berechnung.

4. Die 98 Gemeinden*) mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern

Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember 1931	Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember 1931	Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember 1931
	in 1 000			in 1 000			in 1 000	
Berlin	4 024	4 288	Hagen (Westf.)	144	147	Wesermünde	74	77
Hamburg	1 079	1 137	Solingen	136	140	Witten	73	74
Köln	700	740	Erfurt	136	142	Liegnitz	73	76
München	686	730	Mainz	131	134	Frankfurt a. O.	71	76
Leipzig	685	718						
Essen	630	648	Mülheim a. d. Ruhr	129	134	Trier	68	73
Dresden	625	630	Hindenburg O. S.	123	132	Elbing	68	72
Breslau	600	617	Lübeck	121	130	Potsdam	67	72
			Bielefeld	114	121	Flensburg	63	68
Frankfurt a. M.	540	536	Plauen	111	115	Wattenscheid	63	63
Dortmund	526	533	Münster i./W.	106	122	Brandenburg (Havel)	61	64
Düsseldorf	465	473	Harburg-Wilhelmsburg	106	114	Gladbeck	60	62
Hannover	425	445	Ludwigshafen a. Rhein	102	109			
Duisburg-Hamborn	421	441	Remscheid	100	102	Ulm a. D.	59	59
Wuppertal	406	413				Kaiserslautern	59	62
			Gleiwitz	96	111	Hildesheim	59	63
Nürnberg	393	416	Würzburg	95	97	Koblenz	58	60
Stuttgart	364	402	Görlitz	92	94	Castrop-Rauxel	53	58
Chemnitz	336	360	Herne	91	99	Oldenburg i./O.	53	56
Gelsenkirchen	330	335	Wanne-Eickel	91	94	Jena	53	60
Bochum	314	320	Freiburg	90	93	Tilsit	51	57
Magdeburg	297	309	Bonn	90	91	Cottbus	51	54
Bremen	295	309				Bamberg	50	55
Königsberg i. Pr.	287	296	Darmstadt	89	90	Hamm (i. Westf.)	50	54
Mannheim	261	272	Osnabrück	89	95			
Stettin	254	271	Beuthen O./S.	87	99	Schwerin	49	53
Altona	227	241	Recklinghausen	85	88	Ratibor	49	51
Kiel	214	220	Bottrop	82	86	Neuß	49	56
			Gera	81	83	Worms	47	50
Halle a. S.	195	204	Zwickau	80	85	Weimar	46	52
Gladbach-Rheydt	194	201				Heilbronn	46	50
Oberhausen	186	194	Offenbach	79	82			
Kassel	172	175	Pforzheim	79	80			
Augsburg	166	176	Heidelberg	78	79			
Krefeld-Uerdingen	159	166	Rostock (einschl. Warnemünde)	78	79			
Aachen	156	154	Regensburg	77	83			
Wiesbaden	152	153						
Karlsruhe	148	157	Dessau	75	84			
Braunschweig	148	156	Fürth	74	80			

In Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern lebten:
1925 (Gebietsstand 1931): 34,8 v H der Gesamtbevölkerung.
1932: 35,6 v H der Gesamtbevölkerung (Fortgeschriebene Zahlen).

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets; die Einwohnerzahl der Stadt Saarbrücken betrug nach der Volkszählung im Saargebiet vom 19. 7. 1927 125 020.

5. Die 505 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 [1]) nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25
Aachen	Aachen	155 816	Brackwede*	Minden	11 943	Elmshorn	Schleswig	15 392
Aalen	Württemberg.	12 171	Brandenburg (Havel)	Potsdam	60 953	Emden	Aurich	31 729
Ahlen	Münster	22 357	Braunsberg Ostpr.	Königsberg	14 031	Emmerich	Düsseldorf	13 647
Allenstein	Allenstein	38 105	Braunschweig	Braunschweig	147 595	Emsdetten*	Münster	13 297
Altena	Arnsberg	16 167	Bremen	Bremen	294 966	Erfurt	Erfurt	135 579
Altenburg	Thüringen	42 570				Erlangen	Mittelfrank.	29 597
Altona	Schleswig	227 433				Eschwege	Kassel	12 764
Amberg	Oberpfalz	26 330	Bremerhaven	Bremen	23 896	Eschweiler	Aachen	26 107
Ammendorf*	Merseburg	12 358	Breslau	Breslau	599 770			
Andernach	Koblenz	10 771	Brieg	Breslau	27 344			
			Bruchsal	Karlsruhe	16 469	Essen	Düsseldorf	629 564
Anklam	Stettin	14 789	Brühl	Köln	11 228	Eßlingen	Württemberg.	40 586
Annaberg	Chemnitz	18 204				Euskirchen	Köln	14 603
Ansbach	Mittelfrank.	21 923						
Apolda	Thüringen	25 703	Bunzlau	Liegnitz	18 058			
Arnsberg	Arnsberg	11 791	Burg b. M.	Magdeburg	24 532			
						Falkenstein	Zwickau	15 626
Arnstadt	Thüringen	21 693				Feuerbach	Württemberg.	21 055
Arnswalde	Frankfurt	10 911	Calbe a./S.	Magdeburg	11 583	Finsterwalde	Frankfurt	15 774
Aschaffenburg	Unterfrank.	34 056	Castrop-Rauxel	Arnsberg	53 360	Flensburg	Schleswig	63 146
Aschersleben	Magdeburg	28 627	Celle	Lüneburg	25 545	Forst (Lausitz)	Frankfurt	36 114
Aue (Sachsen)	Zwickau	24 702	Chemnitz	Chemnitz	335 982			
			Clausthal-Zellerfeld	Hildesheim	12 451	Frankenberg	Chemnitz	13 646
Auerbach	Zwickau	19 408				Frankenstein in Schlesien	Breslau	10 098
Augsburg	Schwaben	165 522	Cleve	Düsseldorf	20 241	Frankenthal	Pfalz	24 647
			Coburg	Oberfrank.	24 701	Frankfurt a./M.	Wiesbaden	540 115
Baden-Baden	Karlsruhe	30 112	Coesfeld	Münster	11 562	Frankfurt a. O.	Frankfurt	71 139
Bad Freienwalde (Oder)	Potsdam	10 727	Coswig	Anhalt	10 103			
Bad Godesberg*	Köln	20 396	Cottbus	Frankfurt	50 600			
Bad Homburg vor der Höhe	Wiesbaden	16 325				Frechen*	Köln	13 283
Bad Kreuznach	Koblenz	24 928	Crimmitschau	Zwickau	27 119	Freiberg	Dresden	34 742
Bad Salzuflen	Lippe	13 338	Cuxhaven	Hamburg	17 648	Freiburg	Freiburg	90 475
Bamberg	Oberfrank.	50 152						
						Freising	Oberbayern	14 974
			Darmstadt	Starkenburg	89 465	Freital	Dresden	36 558
Bautzen	Bautzen	40 335	Datteln*	Münster	20 114	Friedberg	Oberhessen	11 048
Bayreuth	Oberfrank.	35 306	Delitzsch	Merseburg	14 892	Friedrichshafen	Württemberg.	11 289
Beckum	Münster	10 660	Delmenhorst	Oldenburg	24 700			
Belgard (Persante)	Köslin	12 478	Demmin	Stettin	12 787			
Bendorf	Koblenz	10 341				Fürstenwalde	Frankfurt	23 278
			Dessau	Anhalt	75 073	Fürth	Mittelfrank.	74 195
Bensberg*	Köln	12 624	Detmold	Lippe	16 051	Fulda	Kassel	26 140
Bensheim	Starkenburg	10 067	Deutsch Eylau	Westpreußen	11 286			
Bergedorf	Hamburg	18 320	Deutsch Krone	Schneidemühl	10 577			
Bergisch Gladbach	Köln	18 192	Dinslaken	Düsseldorf	25 075	Geislingen (Steige)	Württemberg.	13 762
Berlin	Berlin	4 024 286				Gelsenkirchen	Münster	330 186
			Dittersbach*	Breslau	14 968	Gera	Thüringen	81 402
Bernburg	Anhalt	36 167	Döbeln	Leipzig	22 508	Gevelsberg	Arnsberg	20 704
Beuel*	Köln	17 543	Dortmund	Arnsberg	525 837			
Beuthen O./S.	Oppeln	86 881	Dresden	Dresden	625 016			
Biberach a. Riß	Württemberg.	10 065	Dülken	Düsseldorf	15 280	Gießen	Oberhessen	33 600
Bielefeld	Minden	114 180				Gladbach-Rheydt	Düsseldorf	193 529
			Düren	Aachen	37 176	Gladbeck	Münster	60 043
			Düsseldorf	Düsseldorf	464 543	Glatz	Breslau	17 438
Billstedt*	Schleswig	11 617	Duisburg-Hamborn	Düsseldorf	421 217	Glauchau	Chemnitz	29 135
Bingen	Rheinhessen	13 698	Durlach	Karlsruhe	18 016			
Bitterfeld	Merseburg	19 388				Gleiwitz	Oppeln	95 572
Blankenburg a.H.	Braunschweig.	12 062				Glogau	Liegnitz	26 269
Blumenthal* (Unterweser)	Stade	12 375				Gmünd	Württemberg.	20 406
						Goch	Düsseldorf	11 798
			Eberswalde	Potsdam	29 592	Göppingen	Württemberg.	22 017
Bobrek-Karf*	Oppeln	22 371	Ebingen	Württemberg.	12 128			
Bocholt	Münster	30 268	Eilenburg	Merseburg	18 172			
Bochum	Arnsberg	313 554	Eilendorf*	Aachen	11 566	Görlitz	Liegnitz	91 702
Böckingen	Württemberg.	11 593	Eisenach	Thüringen	43 385	Göttingen	Hildesheim	41 514
Bonn	Köln	90 249	Eisenberg	Thüringen	11 317	Gollnow	Stettin	11 624
Borna	Leipzig	10 978	Eisleben	Merseburg	23 694	Goslar	Hildesheim	21 229
Bottrop	Münster	82 159	Elbing	Westpreußen	68 206	Gotha	Thüringen	45 780

[1]) Ohne Saargebiet; die Einwohnerzahlen der bei der Volkszählung vom 19. 7. 1927 im Saargebiet vorhandenen 9 Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern betrugen: Saarbrücken, St. 125 020, Neunkirchen, St. 41 031, Sulzbach, Lg. 22 402, Dudweiler, Lg. 23 647, Völklingen, Lg. 20 168, Sankt Ingbert, St. 20 817, Püttlingen, Lg. 19 404, Saarlouis, St. 15 836, Friedrichsthal, Lg. 13 908; St. Ingbert gehört zum bayr. Reg.-Bez. Pfalz, alle übrigen Gemeinden zum preuß. Reg.-Bez. Trier. — Abkürzungen: St. = Stadt, Lg. = Landgemeinde.

5. Die 505 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925[1]) nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25
Gottesberg	Breslau	12 720	Kaiserslautern	Pfalz	59 336	Lüneburg	Lüneburg	28 899
Greifswald	Stralsund	26 702	Kalkberge	Potsdam	10 856	Lünen	Arnsberg	42 523
Greiz	Thüringen	37 513	Kamen	Arnsberg	11 686	Lugau	Chemnitz	10 619
Grimma	Leipzig	11 334	Kamenz	Bautzen	11 165	Lyck	Allenstein	15 361
Gronau i./W.	Münster	14 159	Karlsruhe	Karlsruhe	148 063			
			Kassel	Kassel	172 071			
Großenhain	Dresden	12 893				Magdeburg	Magdeburg	297 151
Groß Ottersleben*	Magdeburg	10 408	Kempten	Schwaben	21 909	Mainz	Rheinhessen	130 915
Grünberg i. Schl.	Liegnitz	24 898	Kiel	Schleswig	213 881	Mannheim	Mannheim	260 871
Guben	Frankfurt	40 689	Kirchheim unter Teck	Württemberg	10 057	Marburg a.d. Lahn	Kassel	24 876
Güstrow	Mecklb.-Schw.	19 084	Kitzingen	Unterfrank.	10 272	Marienburg (Westpr.)	Westpreußen	21 039
Gütersloh	Minden	22 174	Koblenz	Koblenz	58 322			
Gumbinnen	Gumbinnen	19 002				Marienwerder	Westpreußen	13 721
Gummersbach	Köln	18 015	Köln	Köln	700 222	Marl*	Münster	27 810
			Königsberg i. Pr.	Königsberg	287 312	Mayen	Koblenz	14 327
			Köslin	Köslin	28 812	Meerane	Chemnitz	24 341
			Köthen	Anhalt	26 595	Meiningen	Thüringen	18 221
Haan	Düsseldorf	10 221	Kötzschenbroda	Dresden	17 425			
Hagen (Westf.)	Arnsberg	143 701				Meißen	Dresden	45 485
Halberstadt	Magdeburg	48 184	Kohlscheid*	Aachen	10 752	Memmingen	Schwaben	14 049
Hall	Württemberg	10 695	Kolberg	Köslin	30 115	Menden	Arnsberg	13 677
Halle a. S.	Merseburg	194 636	Konstanz	Konstanz	31 252	Merseburg	Merseburg	25 633
Hamburg	Hamburg	1 079 126	Krefeld-Uerdingen	Düsseldorf	159 064	Mettmann	Düsseldorf	12 486
			Kreuzburg O. S.	Oppeln	12 395			
Hameln	Hannover	25 649	Küstrin	Frankfurt	20 098			
Hamm (Westf.)	Arnsberg	50 040	Kulmbach	Oberfrank.	11 874	Meuselwitz	Thüringen	11 571
Hanau	Kassel	38 918				Miechowitz*	Oppeln	14 889
Hannover	Hannover	425 274				Mikultschütz*	Oppeln	17 959
Harburg-Wilhelmsburg	Lüneburg	105 765	Lahr	Freiburg	14 075	Milspe*	Arnsberg	11 291
			Lampertheim	Starkenburg	11 580	Minden	Minden	27 139
Hardenberg	üsseldorf	10 815	Landau i. Pfalz	Pfalz	14 486			
Hattingen	Arnsberg	14 402	Landeshut i. Schl.	Liegnitz	14 354	Mittweida	Leipzig	19 278
Haynau	Liegnitz	10 470	Landsberg a. W.	Frankfurt	43 303	Mörs	Düsseldorf	26 510
Heide	Schleswig	10 621				Mühlhausen i. Th.	Erfurt	36 755
Heidelberg	Mannheim	78 196	Landshut	Niederbayern	30 197	Mülheim a. d. Ruhr	Düsseldorf	128 830
			Langenberg	Düsseldorf	10 194	München	Oberbayern	686 331
Heidenau	Dresden	16 198	Langenbielau	Breslau	18 157			
Heidenheim	Württemberg	19 363	Langensalza	Erfurt	11 979	Münden (Hann. Münden)	Hildesheim	12 021
Heilbronn	Württemberg	45 520	Lauban	Liegnitz	16 012	Münster i./W.	Münster	106 418
Helmstedt	Braunschweig	17 166						
Hemelingen*	Stade	11 644	Lauenburg in Pommern	Köslin	17 161	Naumburg a. S.	Merseburg	29 410
Hemer*	Arnsberg	13 019	Leer	Aurich	12 238	Neheim	Arnsberg	12 309
Herford	Minden	35 940	Lehrte	Lüneburg	10 714	Neisse	Oppeln	32 604
Herne	Arnsberg	91 297	Leipzig	Leipzig	684 728	Neubrandenburg	Mecklb.-Strel.	13 753
Hersfeld	Kassel	11 410	Lemgo	Lippe	11 489	Neugersdorf	Bautzen	11 165
Herten*	Münster	34 055						
			Lengerich	Münster	11 826	Neuhaldensleben	Magdeburg	10 976
Hilden	Düsseldorf	20 024	Leobschütz	Oppeln	13 077	Neu Isenburg	Starkenburg	12 432
Hildesheim	Hildesheim	58 522	Leverkusen	Düsseldorf	39 157	Neumünster	Schleswig	39 895
Hindenburg O. S.	Oppeln	122 671	Lichtenstein-Callnberg	Chemnitz	11 829	Neuruppin	Potsdam	18 705
Hirschberg i. Schles.	Liegnitz	28 702	Liegnitz	Liegnitz	73 123	Neusalz (Oder)	Liegnitz	16 335
Hof	Oberfrank.	41 377	Limbach	Chemnitz	17 044	Neuß	Düsseldorf	48 668
						Neustadt a. Haardt	Pfalz	20 726
Hohenlimburg	Arnsberg	15 490	Limburg a./L.	Wiesbaden	11 501	Neustadt O. S.	Oppeln	17 052
Hohenstein-Ernstthal	Chemnitz	16 754	Lindau (Bodensee)	Schwaben	13 582	Neustettin	Köslin	15 501
Holzminden	Braunschweig	12 192	Lingen	Osnabrück	10 914	Neustrelitz	Mecklb.-Strel.	17 828
Homberg (Niederrhein)	Düsseldorf	26 290	Lintfort*	Düsseldorf	11 883			
Hürth*	Köln	21 676	Lippstadt	Arnsberg	18 498	Neu Ulm	Schwaben	11 919
Husum	Schleswig	10 406				Neuwied	Koblenz	20 322
			Löbau	Bautzen	12 635	Nieder Hermsdorf*	Breslau	10 982
			Lörrach	Freiburg	16 011	Nienburg a./Weser	Hannover	10 406
Ilmenau	Thüringen	13 612	Lötzen	Allenstein	10 984	Norden	Aurich	11 025
Ingolstadt	Oberbayern	26 630	Lokstedt*	Schleswig	11 891			
Insterburg	Gumbinnen	39 311	Luckenwalde	Potsdam	24 796	Nordhausen	Erfurt	35 056
Iserlohn	Arnsberg	32 853				Nordhorn	Osnabrück	12 728
Itzehoe	Schleswig	19 656	Ludwigsburg	Württemberg	30 023	Nowawes	Potsdam	27 178
			Ludwigshafen a. Rhein	Pfalz	101 869	Nürnberg	Mittelfrank	393 202
Jauer	Liegnitz	12 191	Lübeck	Lübeck	120 788			
Jena	Thüringen	52 649	Lüdenscheid	Arnsberg	32 758	Oberhausen	Düsseldorf	186 322
			Lüdenscheid*	Arnsberg	12 148	Oberstein	Birkenfeld	10 713

[1]) Siehe Anm. Seite 8.

5. Die 505 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925[1]) nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 25
Oels	Breslau	14 806	Rosenheim	Oberbayern	17 998	Torgau	Merseburg	12 650
Oelsnitz i. Erzgeb.	Chemnitz	18 266	Roßlau	Anhalt	12 520	Trier	Trier	68 469
Oelsnitz i. Vogtl.	Zwickau	17 038	Rostock (einschl. Warnemünde)	Mecklb.-Schw.	77 730			
Oer-Erkenschwick*	Münster	15 036	Rottweil	Württemberg	10 556	Tübingen	Württemberg	20 276
Offenbach	Starkenburg	79 362	Rudolstadt	Thüringen	15 711	Tuttlingen	Württemberg	16 281
			Rüstringen	Oldenburg	48 969			
Offenburg	Freiburg	16 613				Uelzen	Lüneburg	11 809
Ohlau	Breslau	11 412				Ulm a. D.	Württemberg	59 357
Olbernhau	Chemnitz	10 004	Saalfeld	Thüringen	17 960	Unna	Arnsberg	18 594
Oldenburg i/O.	Oldenburg	52 723	Sagan	Liegnitz	18 005			
Opladen	Düsseldorf	17 660	Salzwedel	Magdeburg	14 927			
			Sangerhausen	Merseburg	11 951			
Oppeln	Oppeln	41 507	Schkeuditz	Merseburg	12 491	Velbert	Düsseldorf	27 075
Oranienburg	Potsdam	14 759				Verden	Stade	10 073
Ortelsburg	Allenstein	10 434	Schleswig	Schleswig	18 505	Viernheim	Starkenburg	10 868
Oschatz	Leipzig	10 430	Schmalkalden	Kassel	10 440	Viersen	Düsseldorf	32 133
Oschersleben (Bode)	Magdeburg	13 545	Schmölln	Thüringen	13 475	Villingen	Konstanz	13 982
Osnabrück	Osnabrück	89 079	Schneidemühl	Schneidemühl	37 520			
Osterode i. Ostpr.	Allenstein	16 562	Schönebeck-Bad Salzelmen	Magdeburg	33 440	Waldenburg in Schlesien	Breslau	44 120
			Schramberg	Württemberg	12 113	Waldheim	Leipzig	12 394
Paderborn	Minden	33 719	Schwabach	Mittelfrank.	11 782	Walsum*	Düsseldorf	20 063
Parchim	Mecklb.-Schw.	11 857	Schwarzenberg	Zwickau	11 465	Waltrop*	Münster	11 044
Pasewalk	Stettin	11 768	Schweidnitz	Breslau	30 758	Wandsbek	Schleswig	41 416
Pasing	Oberbayern	12 212	Schweinfurt	Unterfrank.	36 336			
Passau	Niederbayern	24 428				Wanne-Eickel	Arnsberg	91 024
			Schwelm	Arnsberg	21 692	Waren	Mecklb.-Schw.	10 363
Peine	Hildesheim	17 363	Schwenningen am Neckar	Württemberg	18 978	Wattenscheid	Arnsberg	62 870
Perleberg	Potsdam	10 233	Schwerin	Mecklb.-Schw.	49 092	Weida	Thüringen	10 040
Pforzheim	Karlsruhe	78 937	Schwerte	Arnsberg	16 465	Weiden	Oberpfalz	19 536
Pirmasens	Pfalz	42 996	Sebnitz	Dresden	11 849			
Pirna	Dresden	31 215				Weidenau*	Arnsberg	10 913
			Selb	Oberfrank.	13 366	Weimar	Thüringen	45 957
Plauitz	Zwickau	24 004	Selm*	Münster	10 842	Weinheim	Mannheim	15 793
Plauen	Zwickau	111 436	Senftenberg	Frankfurt	17 472	Weißenfels	Merseburg	36 756
Pößneck	Thüringen	14 625	Siegburg	Köln	19 843	Weißstein*	Breslau	17 506
Porz*	Köln	17 960	Siegen	Arnsberg	31 205			
Potsdam	Potsdam	67 390				Weißwasser*	Liegnitz	12 594
Prenzlau	Potsdam	21 799	Sieglar*	Köln	10 801	Werdau	Zwickau	21 047
			Siegmar	Chemnitz	10 019	Werdohl*	Arnsberg	12 253
Quedlinburg	Magdeburg	27 014	Singen	Konstanz	11 470	Wermelskirchen	Düsseldorf	15 630
			Soest	Arnsberg	20 995	Werne a./Lippe	Münster	11 627
Radeberg	Dresden	15 651	Solingen	Düsseldorf	135 706			
Radebeul	Dresden	12 428	Sommerfeld	Frankfurt	11 297	Wernigerode	Magdeburg	22 516
Radevormwald	Düsseldorf	13 504	Sonneberg	Thüringen	19 157	Wesel	Düsseldorf	24 136
Rahlstedt*	Schleswig	10 066	Sorau N./L.	Frankfurt	18 340	Wesermünde	Stade	73 544
Rastatt	Karlsruhe	14 003	Speyer	Pfalz	25 609	Wetzlar	Koblenz	16 482
			Spremberg	Frankfurt	12 726	Wiesbaden	Wiesbaden	151 961
Rastenburg	Königsberg	14 389						
Rathenow	Potsdam	27 588	Sprottau	Liegnitz	11 079	Wilhelmshaven	Aurich	25 405
Ratibor	Oppeln	49 076	Stade	Stade	13 765	Wismar	Mecklb.-Schw.	26 016
Ratingen	Düsseldorf	17 753	Stargard i. Pom.	Stettin	32 545	Witten	Arnsberg	73 288
Ravensburg	Württemberg	17 012	Staßfurt	Magdeburg	16 144	Wittenberg (Bez. Halle)	Merseburg	23 457
			Stendal	Magdeburg	29 701			
Recklinghausen	Münster	84 609	Stettin	Stettin	254 466			
Regensburg	Oberpfalz	76 948	Stolberg, Rhl.	Aachen	17 111	Wittenberge	Potsdam	25 652
Reichenbach i. Sa.	Zwickau	30 841	Stollberg	Chemnitz	10 502	Wolfenbüttel	Braunschweig	18 479
Reichenbach (Eulengebirge)	Breslau	16 342	Stolp	Köslin	41 605	Worms	Rheinhessen	47 015
Remscheid	Düsseldorf	99 755	Stralsund	Stralsund	40 105	Wülfrath	Düsseldorf	11 241
						Würselen	Aachen	14 591
			Straubing	Niederbayern	23 593	Würzburg	Unterfrank.	95 113
Rendsburg	Schleswig	17 452	Strehlen	Breslau	10 142	Wuppertal	Düsseldorf	405 515
Repelen-Baerl*	Düsseldorf	14 087	Striegau	Breslau	14 143	Wurzen	Leipzig	18 286
Reutlingen	Württemberg	30 501	Stuttgart	Württemberg	363 532			
Rheine	Münster	27 232	Süchteln	Düsseldorf	10 286			
Rheinhausen*	Düsseldorf	32 446	Suhl	Erfurt	15 582			
			Swinemünde	Stettin	19 787	Zeitz	Merseburg	34 741
Richrath-Reusrath*	Düsseldorf	14 148				Zella-Mehlis	Thüringen	14 423
Riesa	Dresden	24 928				Zerbst	Anhalt	19 470
Rodewisch	Zwickau	10 572	Tangermünde	Magdeburg	13 173	Zeulenroda	Thüringen	11 047
Rondorf*	Köln	12 520	Thale	Magdeburg	13 716	Zittau	Bautzen	38 355
			Tilsit	Gumbinnen	50 834	Zweibrücken	Pfalz	19 600
						Zwickau	Zwickau	80 358

[1]) Siehe Anm. Seite 8.

6. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen

a. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen 1925 und 1910

Gemeinden mit ..... Einwohnern[1])	1925 Gebietsstand 31. 12. 1931			1925 Gebietsstand 16. 6. 1925			1910 wohnten in den gleichen Gemeinden[2]) .... Personen		Zu-(+) oder Abnahme (—) der Bevölkerung 1910—1925[2])	
	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung Zahl	vH	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
weniger als 2 000	47 688	21 784 161	34,9	60 126	22 219 031	35,6	21 463 819	37,1	+ 755 212	+ 3,5
2 000 bis unter 5 000	2 191	6 547 051	10,5	2 249	6 752 995	10,8	6 013 342	10,4	+ 739 653	+ 12,3
5 000 » » 10 000	612	4 142 337	6,6	637	4 307 033	6,9	3 798 582	6,6	+ 508 451	+ 13,4
10 000 » » 20 000	262	3 608 692	5,8	283	3 888 787	6,2	3 546 484	6,1	+ 342 303	+ 9,7
20 000 » » 50 000	151	4 594 114	7,4	166	4 984 238	8,0	4 536 186	7,9	+ 448 052	+ 9,9
50 000 » » 100 000	44	3 217 647	5,1	50	3 547 226	5,7	3 200 272	5,5	+ 346 954	+ 10,8
100 000 » » 200 000	23	3 496 069	5,6	21	2 913 113	4,7	2 754 654	4,8	+ 158 459	+ 5,8
200 000 » » 500 000	15	4 925 553	7,9	17	5 458 524	8,7	4 821 380	8,3	+ 637 144	+ 13,2
500 000 und mehr (ohne Stadt Berlin).....	9	6 070 709	9,7	6	4 315 507	6,9	3 929 450	6,8	+ 386 057	+ 9,8
Stadt Berlin.....	1	4 024 286	6,5	1	4 024 165	6,5	3 734 258	6,5	+ 289 907	+ 7,8
Zusammen[1])	50 996	62 410 619	100	63 556	62 410 619	100	57 978 427	100	+ 4 612 192	+ 8,0

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Gebietsstand 1925.

b. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen[1]) seit 1871

Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung	Gem. mit weniger als 2 000 Einw. (ländl. Bevölkerung)	Gem. mit 2 000 und mehr Einw. (städt. Bevölkerung)	und zwar Gem. mit .... Einwohnern: 2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)	5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)	20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)	100 000 und mehr (Großstädte)	Von 100 Personen der Gesamtbevölkerung entfallen auf Gemeinden mit .... Einwohnern: weniger als 2 000	2 000 und mehr	und zwar auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: 2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
	in 1000 Personen												
Früheres Reichsgebiet													
1871	41 010	26 219	14 791	5 087	4 588	3 147	1 969	63,9	36,1	12,4	11,2	7,7	4,8
1875	42 727	26 070	16 657	5 379	5 124	3 488	2 666	61,0	39,0	12,6	12,0	8,2	6,2
1880	45 234	26 514	18 720	5 749	5 671	4 027	3 273	58,6	41,4	12,7	12,6	8,9	7,2
1885	46 856	26 377	20 479	5 806	6 055	4 172	4 446	56,3	43,7	12,4	12,9	8,9	9,5
1890	49 428	26 185	23 243	5 935	6 481	4 829	5 998	53,0	47,0	12,0	13,1	9,8	12,1
1895	52 280	26 023	26 257	6 277	7 119	5 584	7 277	49,8	50,2	12,0	13,6	10,7	13,9
1900	56 367	25 734	30 633	6 816	7 586	7 111	9 120	45,6	54,4	12,1	13,5	12,6	16,2
1905	60 641	25 822	34 819	7 159	8 334	7 817	11 509	42,6	57,4	11,8	13,7	12,9	19,0
1910	64 926	25 955	38 971	7 298	9 172	8 678	13 823	40,0	60,0	11,2	14,1	13,4	21,3
Jetziges Reichsgebiet													
1875	37 107	22 000	15 107	4 785	4 607	3 049	2 666	59,3	40,7	12,9	12,4	8,2	7,2
1900	50 106	22 048	28 058	6 099	6 695	6 552	8 712	44,0	56,0	12,2	13,4	13,0	17,4
1910	57 798	22 236	35 562	6 471	7 854	8 001	13 236	38,5	61,5	11,2	13,6	13,8	22,9
1925	62 410	22 219	40 191	6 753	8 196	8 531	16 711	35,6	64,4	10,8	13,1	13,7	26,8

[1]) Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Gemeinden.

c. Die Wohnbevölkerung der Länder und Landesteile*) nach Gemeindegrößenklassen am 16. Juni 1925 (Gebietsstand vom 31. 12. 1931)

Länder und Landesteile	Wohnbevölkerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: unter 2 000 Einw.	2 000 bis 100 000 Einw.	100 000 und mehr Einw.	Länder und Landesteile	Wohnbevölkerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit ..... Einwohnern: unter 2 000 Einw.	2 000 bis 100 000 Einw.	100 000 und mehr Einw.
Prov. Ostpreußen.....	2 256 349	60,0	27,3	12,7	Bayern*)	7 379 594	51,6	30,1	18,3
Stadt Berlin	4 024 286	—	—	100,0	Sachsen	4 994 281	23,4	41,4	35,2
Prov. Brandenburg	2 592 292	48,7	51,3	—	Württemberg	2 580 235	46,4	39,5	14,1
» Pommern	1 878 781	52,3	34,2	13,5	Baden.....	2 312 462	37,6	44,7	17,7
» Grenzmark Posen-Westpreußen	332 485	62,0	38,0	—	Thüringen	1 607 339	44,0	56,0	—
» Niederschlesien	3 132 135	45,9	35,0	19,1	Hessen	1 347 279	37,3	53,0	9,7
» Oberschlesien	1 379 408	46,0	45,1	8,9	Hamburg.....	1 152 523	1,7	4,7	93,6
» Sachsen.....	3 277 664	40,7	40,2	19,1	Mecklenburg-Schwerin ...	674 045	51,4	48,6	—
» Schleswig-Holstein .	1 519 365	34,1	36,9	29,0	Oldenburg	545 172	18,7	81,3	—
» Hannover	3 190 439	50,6	32,8	16,6	Braunschweig	501 875	45,6	25,0	29,4
» Westfalen	4 784 169	16,1	51,8	32,1	Anhalt	351 045	28,7	71,3	—
» Hessen-Nassau.....	2 452 748	44,4	20,4	35,2	Bremen	338 846	2,4	10,5	87,1
Rheinprovinz*).....	7 284 028	17,3	33,5	49,2	Lippe	163 648	59,9	40,1	—
Hohenzollern.....	71 840	82,6	17,4	—	Lübeck.....	127 971	5,6	—	94,4
Preußen*)	38 175 989	32,8	33,5	33,7	Mecklenburg-Strelitz	110 269	53,3	46,7	—
					Schaumburg-Lippe.....	48 046	66,7	33,3	—
					Deutsches Reich*)	62 410 619	34,9	35,4	29 7

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

7. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung*) 1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Altersklassen in Jahren	1925			1910			Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber 1910		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
unter 5	5 871 517	2 984 291	2 887 226	6 968 883	3 506 410	3 462 473	— 1 097 366	— 522 119	— 575 247
5 bis » 10	3 986 512	2 023 170	1 963 342	6 519 152	3 268 956	3 250 196	— 2 532 640	— 1 245 786	— 1 286 854
10 » » 15	6 213 829	3 134 498	3 079 331	6 095 694	3 054 666	3 041 028	+ 118 135	+ 79 832	+ 38 303
15 » » 20	6 543 101	3 285 202	3 257 899	5 576 630	2 789 284	2 787 346	+ 966 471	+ 495 918	+ 470 553
20 » » 25	6 150 535	3 064 728	3 085 807	4 966 691	2 481 054	2 485 637	+ 1 183 844	+ 583 674	+ 600 170
25 » » 30	5 307 280	2 467 938	2 839 342	4 532 980	2 259 376	2 273 604	+ 774 300	+ 208 562	+ 565 738
30 » » 35	4 579 622	2 026 909	2 552 713	4 346 884	2 165 127	2 181 757	+ 232 738	— 138 218	+ 370 956
35 » » 40	4 283 469	1 964 758	2 318 713	3 771 825	1 877 520	1 894 305	+ 511 644	+ 87 236	+ 424 408
40 » » 45	3 907 510	1 853 420	2 054 090	3 287 205	1 624 088	1 663 117	+ 620 305	+ 229 332	+ 390 973
45 » » 50	3 846 561	1 860 070	1 986 491	2 807 109	1 373 010	1 434 099	+ 1 039 452	+ 487 060	+ 552 392
50 » » 55	3 233 339	1 587 937	1 645 402	2 442 470	1 166 803	1 275 667	+ 790 869	+ 421 134	+ 369 735
55 » » 60	2 727 775	1 327 018	1 400 757	1 979 815	928 334	1 051 481	+ 747 960	+ 398 684	+ 349 276
60 » » 65	2 165 956	1 028 991	1 136 965	1 641 322	743 474	897 848	+ 524 634	+ 285 517	+ 239 117
65 » » 70	1 616 046	739 611	876 435	1 266 012	564 305	701 707	+ 350 034	+ 175 306	+ 174 728
70 » » 75	1 057 717	466 731	590 986	857 876	375 289	482 587	+ 199 841	+ 91 442	+ 108 399
75 » » 80	584 217	246 224	337 993	467 227	201 114	266 113	+ 116 990	+ 45 110	+ 71 880
80 und darüber	335 633	135 329	200 304	270 652	111 036	159 616	+ 64 981	+ 24 293	+ 40 688
Zusammen	**62 410 619**	**30 196 823**	**32 213 796**	**57 798 427**	**28 489 846**	**29 308 581**	**+ 4 612 192**	**+ 1 706 977**	**+ 2 905 215**
unter 15	16 071 858	8 141 959	7 929 899	19 583 729	9 830 032	9 753 697	— 3 511 871	— 1 688 073	— 1 823 798
15 bis » 65	42 745 148	20 466 969	22 278 179	35 352 931	17 408 070	17 944 861	+ 7 392 217	+ 3 058 899	+ 4 333 318
65 und darüber	3 593 613	1 587 895	2 005 718	2 861 767	1 251 744	1 610 023	+ 731 846	+ 336 151	+ 395 695
Verhältniszahlen									
unter 5	*9,4*	*9,9*	*9,0*	*12,1*	*12,3*	*11,8*	*— 15,7*	*— 14,9*	*— 16,6*
5 bis » 10	*6,4*	*6,7*	*6,1*	*11,3*	*11,5*	*11,1*	*— 38,8*	*— 38,1*	*— 39,6*
10 » » 15	*9,9*	*10,4*	*9,6*	*10,6*	*10,7*	*10,4*	*+ 1,9*	*+ 2,6*	*+ 1,3*
15 » » 20	*10,5*	*10,9*	*10,1*	*9,6*	*9,8*	*9,5*	*+ 17,3*	*+ 17,8*	*+ 16,9*
20 » » 25	*9,8*	*10,1*	*9,6*	*8,6*	*8,7*	*8,5*	*+ 23,8*	*+ 23,5*	*+ 24,1*
25 » » 30	*8,5*	*8,2*	*8,8*	*7,8*	*7,9*	*7,7*	*+ 17,1*	*+ 9,2*	*+ 24,9*
30 » » 35	*7,3*	*6,7*	*7,9*	*7,5*	*7,6*	*7,4*	*+ 5,4*	*— 6,4*	*+ 17,0*
35 » » 40	*6,9*	*6,5*	*7,2*	*6,5*	*6,6*	*6,5*	*+ 13,6*	*+ 4,6*	*+ 22,4*
40 » » 45	*6,3*	*6,1*	*6,4*	*5,7*	*5,7*	*5,7*	*+ 18,9*	*+ 14,1*	*+ 23,5*
45 » » 50	*6,2*	*6,2*	*6,2*	*4,9*	*4,8*	*4,9*	*+ 37,0*	*+ 35,5*	*+ 38,5*
50 » » 55	*5,2*	*5,3*	*5,1*	*4,2*	*4,1*	*4,4*	*+ 32,4*	*+ 36,1*	*+ 29,0*
55 » » 60	*4,4*	*4,4*	*4,4*	*3,4*	*3,3*	*3,6*	*+ 37,8*	*+ 42,9*	*+ 33,2*
60 » » 65	*3,5*	*3,4*	*3,5*	*2,8*	*2,6*	*3,1*	*+ 32,0*	*+ 38,4*	*+ 26,6*
65 » » 70	*2,6*	*2,5*	*2,7*	*2,2*	*2,0*	*2,4*	*+ 27,6*	*+ 31,1*	*+ 24,9*
70 » » 75	*1,7*	*1,5*	*1,8*	*1,5*	*1,3*	*1,6*	*+ 23,3*	*+ 24,4*	*+ 22,5*
75 » » 80	*0,9*	*0,8*	*1,0*	*0,8*	*0,7*	*0,9*	*+ 25,0*	*+ 22,4*	*+ 27,0*
80 und darüber	*0,5*	*0,4*	*0,6*	*0,5*	*0,4*	*0,5*	*+ 24,0*	*+ 21,9*	*+ 25,5*
Zusammen	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***+ 8,0***	***+ 6,0***	***+ 9,9***
unter 15	*25,7*	*27,0*	*24,6*	*33,9*	*34,5*	*33,3*	*— 17,9*	*— 17,2*	*— 18,7*
15 bis » 65	*68,5*	*67,8*	*69,2*	*61,2*	*61,1*	*61,2*	*+ 20,9*	*+ 17,6*	*+ 24,1*
65 und darüber	*5,8*	*5,2*	*6,2*	*4,9*	*4,4*	*5,5*	*+ 25,6*	*+ 26,9*	*+ 24,6*

8. Die Reichsbevölkerung*) nach dem Familienstand 1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Familienstand	1925			1910			Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber 1910		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
Ledig	33 009 152	16 492 437	16 516 715	33 746 242	17 266 176	16 480 066	— 737 090	— 773 739	+ 36 649
Verheiratet	25 437 499	12 727 429	12 710 070	20 841 088	10 401 035	10 440 053	+4 596 411	+2 326 394	+2 270 017
Verwitwet	3 880 829	876 354	2 804 475	3 082 519	776 856	2 305 663	+ 598 310	+ 99 498	+ 498 812
Geschieden	283 139	100 603	182 536	128 578	45 779	82 799	+ 154 561	+ 54 824	+ 99 737
Zusammen	**62 410 619**	**30 196 823**	**32 213 796**	**57 798 427**	**28 489 846**	**29 308 581**	**+4 612 192**	**+1 706 977**	**+2 905 215**
Verhältniszahlen									
Ledig	*52,9*	*54,6*	*51,3*	*58,4*	*60,6*	*56,2*	*— 2,2*	*— 4,5*	*+ 0,2*
Verheiratet	*40,8*	*42,2*	*39,4*	*36,1*	*36,5*	*35,6*	*+ 22,1*	*+ 22,4*	*+ 21,7*
Verwitwet	*6,9*	*2,9*	*8,7*	*5,3*	*2,7*	*7,9*	*+ 19,4*	*+ 12,8*	*+ 21,6*
Geschieden	*0,4*	*0,3*	*0,6*	*0,2*	*0,2*	*0,3*	*+ 120,2*	*+ 119,8*	*+ 120,5*
Zusammen	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***+ 8,0***	***+ 6,0***	***+ 9,9***

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

9. Die Reichsbevölkerung*) nach Altersjahren und Familienstand 1925

(Band 401, I der Statistik des Deutschen Reichs)

Altersjahre	Wohnbevölkerung	Männliche Bevölkerung					Weibliche Bevölkerung				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt
unter 1	1 181 493	601 819	—	—	—	601 819	579 674	—	—	—	579 674
1 bis unter 2	1 088 232	553 973	—	—	—	553 973	534 259	—	—	—	534 259
2 » » 3	1 127 165	572 418	—	—	—	572 418	554 747	—	—	—	554 747
3 » » 4	1 217 075	617 247	—	—	—	617 247	599 828	—	—	—	599 828
4 » » 5	1 257 552	638 834	—	—	—	638 834	618 718	—	—	—	618 718
5 » » 6	1 263 016	642 633	—	—	—	642 633	620 383	—	—	—	620 383
6 » » 7	673 044	341 933	—	—	—	341 933	331 111	—	—	—	331 111
7 » » 8	611 925	310 585	—	—	—	310 585	301 340	—	—	—	301 340
8 » » 9	671 238	340 314	—	—	—	340 314	330 924	—	—	—	330 924
9 » » 10	767 289	387 705	—	—	—	387 705	379 584	—	—	—	379 584
10 » » 11	1 172 365	590 853	—	—	—	590 853	581 512	—	—	—	581 512
11 » » 12	1 236 116	623 407	—	—	—	623 407	612 709	—	—	—	612 709
12 » » 13	1 272 942	642 889	—	—	—	642 889	630 053	—	—	—	630 053
13 » » 14	1 259 319	632 400	—	—	—	632 400	626 919	—	—	—	626 919
14 » » 15	1 273 087	644 949	—	—	—	644 949	628 138	—	—	—	628 138
15 » » 16	1 313 891	661 711	—	—	—	661 711	651 755	424	1	—	652 180
16 » » 17	1 331 655	669 928	—	—	—	669 928	660 451	1 222	40	14	661 727
17 » » 18	1 327 420	668 162	—	—	—	668 162	656 077	3 099	67	15	659 258
18 » » 19	1 309 176	655 544	609	27	7	656 187	643 566	9 244	145	34	652 989
19 » » 20	1 260 959	627 523	1 634	48	9	629 214	607 888	23 550	215	92	631 745
20 » » 21	1 251 462	617 934	5 618	100	43	623 695	575 298	51 896	380	193	627 767
21 » » 22	1 222 385	587 408	21 294	158	53	608 913	519 404	92 954	632	482	613 472
22 » » 23	1 258 635	575 729	52 222	341	104	628 396	480 295	147 971	1 110	863	630 239
23 » » 24	1 232 203	515 258	97 360	560	283	613 461	409 763	205 946	1 622	1 411	618 742
24 » » 25	1 185 850	436 766	151 886	1 017	594	590 263	338 471	252 835	2 191	2 090	595 587
25 » » 26	1 161 750	353 153	212 438	1 508	1 148	568 247	285 586	301 722	3 264	2 931	593 503
26 » » 27	1 084 664	265 907	242 884	1 847	1 377	512 015	234 493	330 521	4 285	3 350	572 649
27 » » 28	1 053 873	207 627	276 391	2 131	1 735	487 884	201 550	355 495	4 993	3 951	565 989
28 » » 29	1 018 568	162 582	293 110	2 251	1 879	459 822	176 370	371 685	6 101	4 590	558 746
29 » » 30	988 425	130 755	304 674	2 484	2 057	439 970	156 651	379 173	7 677	4 954	548 455
30 » » 31	959 086	106 681	309 277	2 534	2 166	420 658	140 421	383 469	9 291	5 247	538 428
31 » » 32	935 054	86 854	318 157	2 668	2 360	410 039	123 436	384 328	11 568	5 683	525 015
32 » » 33	902 184	73 153	319 738	2 784	2 474	398 149	109 280	374 995	13 986	5 774	504 035
33 » » 34	891 564	63 683	327 836	3 066	2 627	397 212	99 164	372 015	17 206	5 967	494 352
34 » » 35	891 734	56 849	338 046	3 185	2 771	400 851	91 243	372 632	20 883	6 125	490 883
35 » » 36	877 349	51 192	338 421	3 436	2 903	395 952	84 023	366 624	24 540	6 210	481 397
36 » » 37	861 350	44 172	341 327	3 729	2 964	392 192	75 240	359 452	28 217	6 249	469 158
37 » » 38	871 519	41 358	351 903	4 094	3 213	400 568	70 988	362 547	31 186	6 230	470 951
38 » » 39	838 804	36 688	344 453	4 284	3 191	388 616	63 576	347 782	52 709	6 121	450 188
39 » » 40	834 447	34 495	345 345	4 475	3 113	387 428	60 491	345 557	34 980	5 991	447 019
40 » » 41	819 493	32 914	342 969	4 770	3 215	383 868	57 194	336 882	35 733	5 816	435 625
41 » » 42	784 583	29 304	332 552	4 803	3 040	369 699	51 867	321 640	35 894	5 483	414 884
42 » » 43	784 616	28 098	335 337	5 284	3 102	371 821	49 354	321 058	36 991	5 392	412 795
43 » » 44	768 504	26 370	331 998	5 597	3 021	366 986	46 892	312 371	37 092	5 163	401 518
44 » » 45	750 314	25 550	326 617	5 945	2 934	361 046	44 224	302 182	37 845	5 017	389 268
45 » » 46	776 917	26 194	335 583	6 925	3 024	371 726	45 237	313 330	41 460	5 164	405 191
46 » » 47	777 211	25 170	337 599	7 790	2 971	373 530	43 621	311 907	43 158	4 995	403 681
47 » » 48	766 529	24 205	335 897	8 358	2 999	371 459	42 695	303 630	44 068	4 677	395 070
48 » » 49	760 553	24 128	331 945	10 261	3 000	369 334	40 753	297 203	48 563	4 700	391 219
49 » » 50	765 351	24 353	336 237	10 608	2 823	374 021	40 454	297 235	48 990	4 651	391 330
50 » » 51	722 765	23 142	316 914	10 961	2 743	353 760	38 916	277 852	48 871	4 266	369 005
51 » » 52	685 214	21 316	301 474	11 705	2 531	337 026	35 035	260 105	49 260	3 788	348 188
52 » » 53	663 598	20 200	290 890	12 636	2 426	326 152	33 725	248 305	51 825	3 591	337 446
53 » » 54	585 040	18 384	255 712	12 208	2 001	288 305	29 859	215 279	48 501	3 096	296 735
54 » » 55	576 722	18 190	249 156	13 322	2 026	282 694	29 768	208 459	52 803	2 998	294 028
55 » » 56	617 109	19 481	263 031	16 697	2 143	301 352	31 622	218 796	62 314	3 025	315 757
56 » » 57	554 330	17 716	234 698	16 688	1 990	271 092	28 311	191 235	60 938	2 754	283 238
57 » » 58	536 932	16 572	225 772	18 165	1 788	262 297	27 077	181 318	63 838	2 402	274 635
58 » » 59	518 438	16 047	214 147	19 506	1 605	251 305	26 352	171 596	66 900	2 285	267 133
59 » » 60	500 966	15 290	203 532	20 594	1 556	240 972	25 293	161 462	71 091	2 148	259 994
60 » » 61	479 985	14 663	190 997	22 256	1 481	229 397	24 801	149 717	74 005	2 045	250 568
61 » » 62	470 112	14 565	183 604	24 005	1 351	223 525	24 322	142 049	78 346	1 870	246 587
62 » » 63	434 035	13 642	166 480	24 761	1 264	206 147	22 834	126 255	77 211	1 588	227 888
63 » » 64	393 787	12 173	149 028	24 841	1 073	187 115	20 811	109 873	74 598	1 390	206 672
64 » » 65	388 057	11 815	142 938	27 005	1 049	182 807	20 372	103 487	80 109	1 282	205 250
65 » » 66	382 428	11 225	134 565	29 440	896	176 126	20 104	98 677	86 268	1 253	206 302
66 » » 67	353 853	10 056	121 802	30 314	824	162 996	18 341	86 007	85 478	1 031	190 857
67 » » 68	328 834	9 164	109 929	30 478	739	150 310	16 730	76 362	84 497	935	178 524
68 » » 69	285 514	8 109	91 771	29 034	585	129 499	14 777	61 838	78 623	777	156 015
69 » » 70	265 417	7 638	82 914	29 596	532	120 680	14 061	53 667	76 305	704	144 737
70 » » 71	241 480	6 914	71 717	28 585	489	107 705	12 997	45 483	74 693	602	133 775
71 » » 72	239 083	6 480	68 452	31 001	406	106 339	12 443	41 842	77 879	580	132 744
72 » » 73	204 054	5 628	55 061	28 203	344	89 236	10 746	33 215	70 469	388	114 818
73 » » 74	194 261	5 316	50 954	29 095	287	85 652	10 061	28 709	69 473	366	108 609
74 » » 75	178 839	5 058	43 980	28 497	264	77 799	9 567	24 042	67 108	323	101 040
75 » » 76	159 540	4 395	36 662	26 982	220	68 259	8 257	19 922	62 802	300	91 281
76 » » 77	140 109	3 638	29 928	25 386	193	59 145	7 349	15 580	57 802	233	80 964

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

9. Die Reichsbevölkerung*) nach Altersjahren und Familienstand 1925

Altersjahre	Wohnbevölkerung	Männliche Bevölkerung					Weibliche Bevölkerung				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt
77 bis unter 78	107 210	2 809	21 570	20 230	112	44 721	6 042	10 670	45 609	168	62 489
78 » » 79	93 407	2 452	17 907	18 811	99	39 269	5 037	8 423	40 545	133	54 138
79 » » 80	83 951	2 093	14 863	17 802	72	34 830	4 652	6 642	37 706	121	49 121
80 » » 81	74 462	1 831	12 310	16 468	82	30 691	4 099	5 337	34 234	101	43 771
81 » » 82	58 142	1 473	9 156	13 355	54	24 038	3 286	3 807	26 938	73	34 104
82 » » 83	50 129	1 233	7 158	11 891	37	20 319	2 850	2 860	24 034	66	29 810
83 » » 84	39 262	1 015	5 247	9 469	35	15 766	2 287	2 070	19 085	54	23 496
84 » » 85	31 060	847	3 823	7 776	24	12 470	1 855	1 405	15 272	58	18 590
85 » » 86	23 952	582	2 776	6 173	24	9 555	1 365	1 006	11 998	28	14 397
86 » » 87	16 613	414	1 659	4 503	13	6 589	972	608	8 429	15	10 024
87 » » 88	12 307	369	1 186	3 276	15	4 846	735	444	6 265	17	7 461
88 » » 89	9 333	261	802	2 488	8	3 559	604	304	4 851	15	5 774
89 » » 90	6 619	195	482	1 803	5	2 485	418	186	3 516	14	4 134
90 » » 91	4 722	150	330	1 215	4	1 699	344	126	2 543	10	3 023
91 » » 92	3 147	102	232	781	3	1 118	223	136	1 667	3	2 029
92 » » 93	2 063	104	177	505	1	787	153	96	1 021	6	1 276
93 » » 94	1 403	91	112	304	6	513	142	80	664	4	890
94 » » 95	1 086	71	89	245	1	406	124	58	495	3	680
95 » » 96	590	47	46	130	2	225	64	38	262	1	365
96 » » 97	236	35	10	45	—	90	39	16	91	—	146
97 » » 98	205	36	12	26	—	74	48	20	63	—	131
98 » » 99	143	33	8	11	—	52	35	15	41	—	91
99 » » 100	87	15	2	4	—	21	34	9	23	—	66
100 und darüber	72	5	7	14	—	26	6	6	33	1	46
Zusammen	62410619	16492437	12727429	876 354	100 603	30196823	16516715	12710070	2804475	182 536	32 213 796

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

10. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970

a. Erwerbsfähige und Nichterwerbsfähige

Altersklassen	Zahl der Personen (in 1000) in nebenbezeichneten Altersklassen									
	auf Grund der Zählungen von						auf Grund von Vorausberechnungen[1]) für			
	1871	1890	1900	1910	1910	1925	1930	1940	1950	1970
	jeweiliger Gebietsstand				Gebietsstand von 1925 (Deutsches Reich ohne Saargebiet)					
Männliche Personen										
unter 15 Jahre ...	7 059	8 706	9 831	11 108	9 830	8 142	7 630	7 754	6 806	5 394
15 bis » 65 » ...	12 184	14 382	16 680	19 499	17 408	20 467	21 770	22 657	23 384	21 716
65 Jahre und darüber ...	909	1 143	1 226	1 433	1 252	1 588	1 846	2 441	2 900	3 791
Weibliche Personen										
unter 15 Jahre ...	7 030	8 666	9 784	11 000	9 754	7 930	7 395	7 530	6 625	5 249
15 bis » 65 » ...	12 865	15 153	17 322	20 052	17 945	22 278	23 462	24 082	24 326	21 500
65 Jahre und darüber ...	1 012	1 379	1 524	1 834	1 610	2 006	2 262	2 835	3 465	4 687
Männliche und weibliche Personen zusammen										
unter 15 Jahre	14 089	17 372	19 615	22 108	19 584	16 072	15 025	15 284	13 431	10 643
Zu-(+) od. Abnahme (—)	.	+ 3 283	+ 2 243	+ 2 493	.	— 3 512	[2])— 4 559	+ 259	— 1 853	— 2 788
15 bis unter 65 Jahre ...	25 049	29 535	34 002	39 551	35 353	42 745	45 232	46 739	47 710	43 216
Zu-(+) od. Abnahme (—)	.	+ 4 486	+ 4 467	+ 5 549	.	+ 7 392	[2])+ 9 879	+ 1 507	+ 971	— 4 494
65 Jahre und darüber ...	[2]) 1 921	2 522	2 750	3 267	2 862	3 594	4 108	5 276	6 365	8 478
Zu-(+) od. Abnahme (—)	.	+ 601	+ 228	+ 517	.	+ 732	[2])+ 1 246	+ 1 168	+ 1 089	+ 2 113

[1]) Die Altersgliederung für die Jahre von 1930 ab stellt eine Beispielsrechnung für den Fall dar, daß die relative Geburtenhäufigkeit bis 1955 um 25 vH gegenüber dem Stand von 1927 abnimmt. — [2]) Einschl. rund 30 000 Personen (17 000 männliche und 13 000 weibliche) unbekannten Alters. — [3]) Zu- oder Abnahme 1910 bis 1930 (Gebietsstand 1925 ohne Saargebiet).

b. Andere rechtserhebliche Altersgruppen

Altersklassen	Zahl der Personen (in 1000) in den nebenbezeichneten Altersklassen											
	1910				1925				1933 (Vorausberechnung)[1])			
	Gebietsstand 1925 (Deutsches Reich ohne Saargebiet)											
	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.
unter 6 Jahre (nichtschulpflichtiges Alter)....	4 167	4 117	8 284	*14,3*	3 627	3 508	7 135	*11,4*	3 174	3 076	6 250	*9,5*
6 bis unter 14 Jahre (Schulpflicht)	5 064	5 039	10 103	*17,5*	3 870	3 794	7 664	*12,3*	4 536	4 392	8 928	*13,6*
14 bis unter 18 Jahre (Fortbildungsschulpflicht)	2 305	2 306	4 611	*8,0*	2 645	2 601	5 246	*8,4*	1 461	1 427	2 888	*4,4*
über 14 Jahre (Strafmündigkeit)[2])	19 259	20 153	39 412	*68,2*	22 700	24 912	47 612	*76,3*	24 132	26 161	50 293	*76,8*
über 20 Jahre (aktives Wahlrecht)[2])	15 871	16 768	32 639	*56,5*	18 770	21 026	39 796	*63,8*	21 447	23 528	44 975	*68,7*
über 21 Jahre (Volljährigkeit)	15 350	16 251	31 601	*54,7*	18 146	20 398	38 544	*61,8*	20 806	22 898	43 704	*66,8*
15 bis unter 65 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	17 408	17 945	35 353	*61,2*	20 467	22 278	42 745	*68,5*	21 784	23 414	45 198	*69,0*
Gesamtbevölkerung	28 490	29 309	57 799	*100*	30 197	32 214	62 411	*100*	31 842	33 629	65 471	*100*

[1]) Siehe Anmerkung [1]) zu Übersicht 10a. — [2]) Nach den heutigen Rechtsverhältnissen.

11. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile *) 1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Christen			Israeliten	Sonstige	Von 1000 Personen waren									
						Christen						Israeliten		Sonstige	
	Evangelische	Römisch-Kath.	Andere			Evangel.		Röm.-Kath.		Andere					
	16. Juni 1925					1925	1910	1925	1910	1925	1910	1925	1910	1925	1910
Prov. Ostpreußen	1 889 957	339 540	3 555	11 337	11 960	837,6	831,0	150,5	161,6	1,6	0,4	5,0	6,0	5,3	1,0
Stadt Berlin	3 083 196	403 780	11 480	172 672	353 037	766,2	831,7	100,3	110,8	2,8	0,8	43,0	38,6	87,7	18,1
Prov. Brandenburg	2 387 582	138 403	3 105	8 442	54 887	921,0	941,5	53,4	53,2	1,2	0,3	3,2	3,0	21,2	2,0
» Pommern	1 787 691	65 897	2 064	7 761	15 368	951,5	960,0	35,1	33,2	1,1	0,2	4,1	5,1	8,2	1,5
» Grenzm.Pos.-Westpr.	207 537	120 227	446	3 437	838	624,2	581,0	362,0	406,3	0,3	0,0	10,5	12,3	3,0	0,4
» Niederschlesien	2 120 458	925 784	5 373	29 953	50 760	676,9	671,0	295,6	317,0	1,7	1,0	9,6	9,0	16,2	2,0
» Oberschlesien	144 377	1 221 000	838	10 069	2 994	104,7	104,6	885,2	887,6	0,6	0,1	7,3	7,6	2,2	0,1
» Sachsen	2 928 134	250 060	3 118	8 341	87 823	893,5	918,1	76,3	75,2	1,0	0,2	2,4	2,5	26,8	4,0
» Schleswig-Holstein	1 431 057	41 349	1 288	4 152	41 519	941,9	958,5	27,2	35,2	0,9	0,6	2,7	2,2	27,3	3,5
» Hannover	2 674 926	451 040	3 421	14 895	46 337	838,4	856,0	141,4	137,4	1,1	0,2	4,6	5,2	14,5	1,2
» Westfalen	2 274 137	2 396 818	6 589	21 595	112 080	472,6	475,0	498,2	515,5	1,4	2,0	4,5	5,0	23,3	2,5
» Hessen-Nassau	1 683 807	676 461	4 318	53 234	34 867	686,5	687,7	275,8	282,5	1,8	1,8	21,7	23,3	14,2	4,7
Rheinprovinz *)	2 187 510	4 845 152	9 037	58 223	157 056	301,4	302,4	667,7	684,0	1,3	2,0	8,0	8,3	21,6	3,3
Hohenzollern	3 649	67 753	32	335	71	50,7	50,0	944,0	944,0	0,3	0,0	4,0	6,0	1,0	0,0
Preußen *)	24 804 018	11 943 264	54 664	404 446	969 597	649,7	667,2	312,9	317,2	1,4	1,0	10,6	10,5	25,4	4,1
Bayern *)	2 126 438	5 163 106	6 686	49 145	34 219	288,2	290,4	699,6	698,9	0,9	1,0	6,7	8,0	4,6	1,7
Sachsen	4 507 654	179 549	9 688	23 252	272 177	902,9	944,3	36,0	49,3	1,9	1,4	4,7	3,6	54,5	1,4
Württemberg	1 753 654	796 870	2 242	10 827	16 642	679,6	690,3	308,8	303,6	0,9	0,5	4,2	4,9	6,5	0,7
Baden	910 324	1 350 479	8 058	24 064	19 537	393,7	388,0	584,0	593,1	3,5	3,8	10,4	12,1	8,4	3,0
Thüringen	1 488 957	45 646	811	3 603	70 283	925,2	966,3	28,4	28,5	0,5	0,3	2,2	2,5	43,7	2,4
Hessen	891 867	415 685	1 691	20 401	17 635	662,0	665,6	308,5	310,1	1,2	1,1	15,2	18,8	13,1	4,4
Hamburg	992 635	60 017	1 451	19 904	78 516	861,3	919,5	52,1	50,3	1,2	1,0	17,3	19,2	68,1	10,0
Mecklenburg-Schwerin	632 156	36 350	374	1 225	3 940	937,8	963,2	53,9	32,9	0,7	0,6	1,8	2,2	5,8	1,1
Oldenburg	415 862	123 682	431	1 513	3 684	762,8	772,6	226,9	222,6	0,8	0,1	2,8	3,1	6,7	1,6
Braunschweig	450 870	24 605	373	1 753	24 274	898,4	942,5	49,0	52,4	0,7	0,0	3,5	3,6	48,4	1,5
Anhalt	320 850	14 129	248	1 140	14 678	914,0	955,1	40,3	38,5	0,7	0,3	3,2	4,2	41,8	1,9
Bremen	292 126	21 871	243	1 508	23 098	862,0	870,6	64,6	74,2	0,7	0,7	4,5	6,2	68,2	48,3
Lippe	154 724	7 872	180	607	265	945,5	955,0	48,1	39,3	1,1	0,1	3,7	5,2	1,6	0,4
Lübeck	121 456	3 975	192	629	1 719	949,1	958,9	31,1	34,0	1,5	0,1	4,9	5,4	13,4	1,6
Mecklenburg-Strelitz	103 925	5 610	215	182	337	942,5	956,2	50,9	40,0	1,9	0,8	1,6	2,4	3,1	0,6
Schaumburg-Lippe	47 161	624	33	180	48	981,5	979,5	13,0	15,3	0,7	0,1	3,7	4,9	1,1	0,2
Deutsches Reich *)	[1])40 014 677	[2])20 193 334	[3])87 580	564 379	[4])1 550 649	641,2	659,8	323,6	326,2	1,4	1,1	9,0	9,3	24,8	3,6

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

[1]) Dav. Angehör. d. ev. Landeskirchen 39 481 141
» » ev.-luth. Freikirchen 178 078
» » ev.-reform. Freikirchen 9 559
» » Brüdergem. u. ihr nahest. Rel.-Ges. 6 445
Mennoniten ..... 13 298 | Neuapostolische 138 149
Baptisten ..... 69 764 | Adventisten 30 073
Methodisten ..... 48 891 | Sonstige Evangelische 39 279

[2]) Einschl. d. unierten Riten, griech.-, armenisch-, syrisch-katholisch. Dav. Orthodoxe (griech., russ. u. oriental. O.) 18 943
Altkatholiken u. Angeh. verw. Rel.-Ges. 33 042
Sonstige Christen 35 595

[3]) Dav. Angeh. nichtchristl. Religionsgesellschaften ... 2 968
Personen, die keiner Religionsgesellschaft, aber einer Weltanschauungsgemeinschaft angehören 243 377
Keiner Gemeinschaft angehörige Personen 1 140 957
Ohne Angabe 163 347

[4]) Einschl. 1 550 649 Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit.

12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs *) nach der Muttersprache und der Staatsangehörigkeit 1925

(Band 401 der Statistik des Deutschen Reichs)

Muttersprache	Von den Reichsinländern am 16. Juni 1925 hatten als Muttersprache angegeben				Staatsangehörigkeit	Von der Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 hatten vorbezeichnete Staatsangehörigkeit	
	deutsch u. die nebenbezeichnete Sprache		nur die nebenbezeichnete Sprache				
	überhaupt	dar. weibl.	überhaupt	dar. weibl.		überhaupt	dar. weibl.
I. Reichsinländer:					**Reichsinländer insgesamt**	**61 453 523**	**31 742 538**
1. deutsch			60 503 230	31 239 222	**II. Reichsausländer insgesamt**	**921 900**	**454 282**
2. polnisch	507 721	260 650	214 115	116 605	davon Angeh. folg. Staaten		
dav. im Reg. Bez. Allenstein	17 385	8 894	12 271	6 452	Polen	259 804	130 509
» » » Westpr.	5 895	3 028	5 951	3 147	Tschechoslowakei	222 521	112 936
i. d. Prov. Niederschles.	9 779	5 278	2 240	1 351	Österreich	128 859	64 890
» » » Oberschlesien	384 572	197 883	151 162	82 949	Niederlande	82 278	39 398
i. d. Reg. Bez. Münster, Arnsberg u. Düsseldorf	54 308	26 408	14 871	7 629	Rußland (UdSSR.)	47 173	21 171
3. masurisch	31 172	15 666	49 926	26 344	Schweiz	42 432	20 638
4. wendisch	9 967	5 157	62 462	32 891	Andere europäische Staaten	123 137	58 245
5. tschechisch (mährisch)	9 983	5 302	10 795	6 266	Außereuropäische Staaten	15 696	6 495
6. dänisch	2 289	1 204	5 222	3 003	**III. Staatenlose**	**25 227**	**12 068**
dav. i. d. Prov. Schlesw.-Holst.	1 881	969	4 254	2 295	**IV. Personen mit unermittelter Staatsangehörigkeit**	**9 969**	**4 908**
7. litauisch	2 860	1 464	2 751	1 547			
8. eine andere vorstehend nicht genannte Sprache	12 349	7 333	28 681	19 884	**I.–IV. Wohnbevölkerung**	**62 410 619**	**32 213 796**

*) Ohne Saargebiet.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete u. d. besetzt gewes. Gebiete Deutschlands

Fläche, Bevölkerung, Muttersprache u. Religion der Bevölkerung vgl. Stat. Jahrbuch 1928, S. 28ff., berufliche Gliederung siehe Band 408 der „Statistik des Deutschen Reichs", S. 24.

Über den früheren Abschnitt: **I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914—1918** *vgl. Stat. Jahrbuch 1924/25, S. 24-27.*

13. Die Erwerbstätigkeit der Reichsbevölkerung 1882, 1895, 1907 u. 1925 [1])

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Erwerbstätige und nicht erwerbstätige Bevölkerung

Bevölkerungsgruppen	1925			1907			1895		1882		Zu- (+) oder Abnahme (—) 1907—1925 (Summe)
	Summe	männlich	weiblich	Summe	männlich	weiblich	Summe	darunter weiblich	Summe	darunter weiblich	
Grundzahlen in 1000											
Hauptberufl. Erwerbstätige	32 009	20 531	11 478	25 156	16 655	8 501	13 756	5 901	16 886	4 954	+ 6 853
Berufslose Selbständige[2])	3 844	1 697	2 147	3 078	1 449	1 629	1 937	1 014	1 224	638	+ 766
Angeh. ohne Hauptberuf.	26 557	7 969	18 588	26 757	9 003	17 754	24 232	16 511	21 724	14 741	— 200
Gesamtbevölkerung	62 410	30 197	32 213	54 991	27 107	27 884	45 925	23 426	39 834	20 333	+ 7 419
Verhältniszahlen											
Hauptberufl. Erwerbstätige	*51,3*	*68,0*	*35,6*	*45,7*	*61,4*	*30,5*	*43,0*	*25,2*	*42,4*	*24,4*	+ *27,2*
Berufslose Selbständige[2])	*6,2*	*5,6*	*6,7*	*5,6*	*5,4*	*5,8*	*4,2*	*4,3*	*3,1*	*3,1*	+ *24,9*
Angeh. ohne Hauptberuf.	*42,5*	*26,4*	*57,7*	*48,7*	*33,2*	*63,7*	*52,8*	*70,5*	*54,5*	*72,5*	— *0,7*
Gesamtbevölkerung	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	+ *13,5*

b. Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	1925			1907			1895		1882		Zu- (+) oder Abnahme (—) der Erwerbstätigen insgesamt 1907—1925
	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich						
Grundzahlen in 1000											
Land- und Forstwirtschaft	9 762	4 969	14 373	8 556	3 997	14 918	7 182	15 442	7 134	15 939	+ 1 206
Industrie und Handwerk.	13 239	2 909	25 781	9 830	1 914	22 403	7 458	17 848	5 702	13 947	+ 3 409
Handel und Verkehr	5 274	1 575	10 562	3 496	864	8 180	2 152	5 207	1 444	3 677	+ 1 777
Verwaltung, fr. Berufe usw.	1 502	291	3 157	1 328	145	2 531	1 131	2 165	835	1 711	+ 175
Gesundheitswesen usw.	589	296	965	324	130	591	196	362	123	258	+ 265
Häusliche Dienste usw.	1 643	1 438	1 910	1 622	1 451	1 928	1 637	2 080	1 647	2 251	+ 21
Erwerbstätige zusammen	32 009	11 478	56 748	25 156	8 501	50 551	19 756	43 104	16 885	37 983	+ 6 853
Ohne Beruf und Berufsangabe[2])	3 844	2 147	5 662	3 078	1 629	4 440	1 937	2 821	1 224	1 851	+ 766
Gesamtbevölkerung	.	.	62 410	.	.	54 991	.	45 925	.	39 834	.
Verhältniszahlen											
Land- und Forstwirtschaft	*30,5*	*43,3*	*23,0*	*34,0*	*47,0*	*27,1*	*36,4*	*33,6*	*42,2*	*40,0*	+ *14,1*
Industrie und Handwerk.	*41,4*	*25,4*	*41,3*	*39,1*	*22,5*	*40,7*	*37,7*	*38,9*	*33,8*	*35,0*	+ *34,7*
Handel und Verkehr	*16,5*	*13,7*	*16,9*	*13,9*	*10,2*	*14,9*	*10,9*	*11,4*	*8,6*	*9,7*	+ *50,8*
Verwaltung, fr. Berufe usw.	*4,7*	*2,5*	*5,1*	*5,3*	*1,7*	*4,6*	*5,7*	*4,7*	*4,9*	*4,3*	+ *13,2*
Gesundheitswesen usw.	*1,8*	*2,6*	*1,5*	*1,3*	*1,5*	*1,1*	*1,0*	*0,8*	*0,7*	*0,6*	+ *81,9*
Häusliche Dienste usw.	*5,1*	*12,5*	*3,1*	*6,4*	*17,1*	*3,5*	*8,3*	*4,5*	*9,8*	*5,7*	+ *1,3*
Erwerbstätige zusammen	*100*	*100*	*90,9*	*100*	*100*	*91,9*	*100*	*93,9*	*100*	*95,3*	+ *27,2*
Ohne Beruf und Berufsangabe[2])	.	.	*9,1*	.	.	*8,1*	.	*6,1*	.	*4,7*	+ *24,9*
Gesamtbevölkerung	.	.	*100*	.	.	*100*	.	*100*	.	*100*	.

c. Gliederung nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	1925			1907			1895		1882		Zu- (+) oder Abnahme (—) der Erwerbstätigen insgesamt 1907—1925
	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige		Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	Erwerbstätige	Berufszugehörige[3])	
	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich						
Grundzahlen in 1000											
Selbständige[4])	5 539	1 093	13 034	5 140	985	14 863	5 032	16 173	4 758	15 856	+ 398
Angestellte und Beamte	[5]) 5 274	1 438	10 185	3 157	486	6 474	1 972	4 018	1 077	2 322	+ 2 117
Arbeiter	14 434	3 504	26 574	11 639	2 838	23 773	9 535	19 496	8 023	16 602	+ 2 795
Mithelfende Familienangehörige	5 437	4 133	5 566	3 771	2 792	3 869	1 789	1 861	1 676	1 721	+ 1 666
Hausangestellte	1 325	1 310	1 389	1 449	1 400	1 572	1 428	1 556	1 351	1 482	— 123
Erwerbstätige zusammen	32 009	11 478	56 748	25 156	8 501	50 551	19 756	43 104	16 885	37 983	+ 6 853
Berufslose Selbständige[2])	3 844	2 147	5 662	3 078	1 629	4 440	1 937	2 821	1 224	1 851	+ 766
Gesamtbevölkerung	.	.	62 410	.	.	54 991	.	45 925	.	39 834	.
Verhältniszahlen											
Selbständige[4])	*17,3*	*9,6*	*20,9*	*20,4*	*11,6*	*27,0*	*25,5*	*35,2*	*28,2*	*39,8*	+ *7,7*
Angestellte und Beamte	*16,5*	*12,5*	*16,3*	*12,5*	*5,7*	*11,8*	*10,0*	*8,8*	*6,4*	*5,8*	+ *67,1*
Arbeiter	*45,1*	*30,5*	*42,6*	*46,3*	*33,4*	*43,2*	*48,3*	*42,5*	*47,5*	*41,7*	+ *24,0*
Mithelfende Familienangehörige	*17,0*	*36,0*	*8,9*	*15,0*	*32,8*	*7,0*	*9,0*	*4,0*	*9,9*	*4,3*	+ *44,2*
Hausangestellte	*4,1*	*11,4*	*2,2*	*5,8*	*16,5*	*2,9*	*7,2*	*3,4*	*8,0*	*3,7*	— *8,5*
Erwerbstätige zusammen	*100*	*100*	*90,9*	*100*	*100*	*91,9*	*100*	*93,9*	*100*	*95,3*	+ *27,2*
Berufslose Selbständige[2])	.	.	*9,1*	.	.	*8,1*	.	*6,1*	.	*4,7*	.
Gesamtbevölkerung	.	.	*100*	.	.	*100*	.	*100*	.	*100*	.

[1]) Für sämtliche Zählungen Gebietsstand und Berufssystematik 1925. — [2]) Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützung lebende Personen. — [3]) Das sind die hauptberuflichen Erwerbstätigen einschließlich ihrer nicht hauptberuflich erwerbstätigen Angehörigen. — [4]) Die Zahlen enthalten auch die Heimarbeiter (einschl. der Hausgewerbetreibenden) sowie die Beamten und Angestellten in leitender Stellung. — [5]) Davon waren etwa 3,5—3,6 Millionen Angestellte. Die Zahl der Beamten (einschl. der unter den Selbständigen nachgewiesenen Beamten in leitender Stellung) betrug rund 1,5 Millionen, davon entfielen 770 000 auf die Hoheitsverwaltungen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (einschl. Lehrer und Schutzpolizei), 680 000 auf die Betriebsverwaltungen (darunter 250 000 auf die Reichspost, 330 000 auf die Reichsbahn) und etwa 50 000—70 000 auf die sonstigen Körperschaften öffentlichen Rechts (Träger der Sozialversicherung, Kirche usw.). Gegenwärtig dürfte die Zahl der Beamten um einige 10 000 Personen niedriger sein.

14. Hauptberuflich Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Deutschen Reich 1907 und 1925 sowie ihre voraussichtliche Entwicklung bis 1940

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

Zeitpunkt[1]	Erwerbstätige[2] insgesamt	Erwerbstätige[2] männlich	Erwerbstätige[2] weiblich	Arbeitnehmer[2] insgesamt	Arbeitnehmer[2] männlich	Arbeitnehmer[2] weiblich
Mitte 1907	25 156 000	16 655 000	8 501 000	14 750 000	10 020 000	4 730 000
» 1925	32 009 300	20 531 300	11 478 000	19 560 000	13 365 000	6 195 000
Anfang 1926	32 271 700	20 705 200	11 566 500	19 823 000	13 539 000	6 284 000
» 1927	32 742 500	21 022 700	11 719 800	20 293 000	13 856 000	6 437 000
» 1928	33 151 500	21 320 800	11 830 700	20 702 000	14 154 000	6 548 000
» 1929	33 442 800	21 570 800	11 872 000	20 993 000	14 404 000	6 589 000
» 1930	33 576 000	21 729 400	11 846 600	21 127 000	14 563 000	6 564 000
» 1931	33 543 100	21 790 200	11 752 900	21 094 000	14 624 000	6 470 000
» 1932	33 412 800	21 799 300	11 613 500	20 963 000	14 633 000	6 330 000
» 1933	33 281 600	21 818 800	11 462 800	20 832 000	14 652 000	6 180 000
» 1934	33 286 700	21 920 800	11 365 900	20 837 000	14 754 000	6 083 000
» 1935	33 430 200	22 110 100	11 320 100	20 981 000	14 944 000	6 037 000
» 1936	33 650 000	22 317 600	11 332 400	21 201 000	15 151 000	6 050 000
» 1937	33 856 400	22 495 800	11 360 600	21 407 000	15 329 000	6 078 000
» 1938	34 035 300	22 652 400	11 382 900	21 586 000	15 486 000	6 100 000
» 1939	34 194 600	22 802 300	11 392 300	21 745 000	15 636 000	6 109 000
» 1940	34 337 000	22 947 600	11 389 400	21 888 000	15 781 000	6 107 000

Die jährliche Zu- (+) oder Abnahme (—) an Erwerbstätigen[2] (geschätzt bzw. berechnet) beträgt

im Durchschnitt der Jahre 1911—1913	+ 450 000,	und zwar + 300 000	Männer und + 150 000 Frauen
» » » » 1925—1929	+ 360 000,	» » + 270 000	» » + 90 000 »
» » » » 1930—1934	— 30 000,	» » + 75 000	» » — 105 000 »
» » » » 1935—1939	+ 180 000,	» » + 165 000	» » + 15 000 »

[1]) Für 1907 und 1925 Berufszählungsergebnisse (Gebietsstand und Berufssystematik 1925), von 1926 ab vorausberechnete Zahlen, vgl. Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs, Anhang. — [2]) Einschließlich der Arbeitslosen.

15. Die Erwerbstätigkeit in den Gemeindegrößenklassen 1925

(Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Erwerbstätige und nichterwerbstätige Bevölkerung

Bevölkerungsgruppen	Grundzahlen in 1000: Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern: weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr	Verhältniszahlen: Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern: weniger als 10 000	10 000 bis unt. 20 000	20 000 bis unt. 50 000	50 000 bis unt. 100 000	100 000 und mehr
Hauptberufl. Erwerbstät.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	*51,3*	*53,8*	*46,7*	*46,2*	*44,9*	*50,3*
Berufslose Selbständige[1])	3 844	1 822	268	372	259	1 123	*6,2*	*5,5*	*6,9*	*7,5*	*7,3*	*6,7*
Angeh. ohne Hauptberuf	26 557	13 558	1 806	2 310	1 694	7 189	*42,5*	*40,7*	*46,4*	*46,3*	*47,8*	*43,0*
Gesamtbevölkerung	62 410	33 279	3 888	4 985	3 547	16 711	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

b. Die Erwerbstätigen nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	Grundzahlen in 1000: Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern: weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr	Verhältniszahlen: Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern: weniger als 10 000	10 000 bis unt. 20 000	20 000 bis unt. 50 000	50 000 bis unt. 100 000	100 000 und mehr
Land- u. Forstwirtschaft	9 762	9 405	116	92	45	104	*30,5*	*52,5*	*6,4*	*4,0*	*2,8*	*1,2*
Industrie u. Handwerk	13 239	5 683	1 091	1 317	874	4 274	*41,4*	*31,8*	*60,1*	*57,1*	*54,8*	*50,9*
Handel u. Verkehr	5 274	1 524	337	487	385	2 541	*16,5*	*8,5*	*18,6*	*21,2*	*24,1*	*30,3*
Übr. Wirtschaftsabteilung	3 734	1 287	270	407	290	1 480	*11,6*	*7,2*	*14,9*	*17,7*	*18,3*	*17,6*
Erwerbstätige zus.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

c. Die Erwerbstätigen nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	Grundzahlen in 1000: Deutsches Reich	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern: weniger als 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr	Verhältniszahlen: Deutsches Reich	Gemeinden mit ... Einwohnern: weniger als 10 000	10 000 bis unt. 20 000	20 000 bis unt. 50 000	50 000 bis unt. 100 000	100 000 und mehr
Selbständige[2])	5 538	3 535	266	319	216	1 202	*17,3*	*19,8*	*14,7*	*13,9*	*13,6*	*14,3*
dar. Heimarbeiter	275	123	23	19	9	101	*0,9*	*0,7*	*1,3*	*0,8*	*0,6*	*1,2*
Angestellte u. Beamte	5 274	1 403	375	555	420	2 521	*16,5*	*7,8*	*20,7*	*24,1*	*26,4*	*30,0*
Arbeiter	14 434	7 457	981	1 212	810	3 974	*45,1*	*41,7*	*54,0*	*52,6*	*50,8*	*47,3*
Mith. Familienangehörige	5 437	5 013	96	87	50	191	*17,0*	*28,0*	*5,3*	*3,8*	*3,1*	*2,3*
Hausangestellte	1 326	491	96	130	98	511	*4,1*	*2,7*	*5,3*	*5,6*	*6,1*	*6,1*
Erwerbstätige zus.	32 009	17 899	1 814	2 303	1 594	8 399	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

[1]) Vgl. Anm. 2, S. 16. — [2]) Vgl. Anm. 4, S. 16.

16. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung

Länder u. Landesteile	Gesamtbevölkerung (in 1000)	darunter Erwerbstätige		Von 100 Erwerbstätigen jedes Gebiets entfallen auf								
		Zahl (in 1 000)	vH	Land- u. Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	übrige Wirtschaftsabteilungen	Selbständige[2])	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige	Hausangestellte
Prov. Ostpreußen	2 256	1 067	47,3	55,7	19,2	12,2	12,9	17,2	13,3	42,6	22,3	4,6
Stadt Berlin	4 024	2 184	54,3	0,9	51,2	29,8	18,1	15,4	30,5	45,9	2,2	6,0
Prov. Brandenburg	2 592	1 375	53,0	41,0	35,3	12,7	11,0	16,4	12,6	49,6	17,8	3,6
» Pommern	1 879	919	48,9	50,7	22,8	14,4	12,1	16,8	13,5	45,5	19,8	4,4
» Grenzm.Pos.-Westp.	333	164	49,3	60,9	18,1	10,4	10,6	18,0	10,5	40,8	27,2	3,5
» Niederschlesien	3 132	1 660	53,0	33,0	37,5	14,6	11,9	16,6	14,3	48,1	16,2	4,8
» Oberschlesien	1 379	663	48,1	43,0	34,7	11,9	10,4	15,2	12,2	45,7	23,5	3,4
» Sachsen	3 278	1 630	49,7	32,9	41,4	15,2	10,5	15,5	14,9	50,9	15,1	3,6
» Schleswig-Holstein	1 519	727	47,8	30,0	33,5	20,4	16,1	18,6	18,0	44,8	12,7	5,9
» Hannover	3 191	1 677	52,6	42,0	32,3	15,1	10,6	18,9	13,5	40,6	23,2	3,8
» Westfalen	4 811	2 190	45,5	19,8	54,8	14,2	11,2	13,2	15,7	54,1	12,8	4,2
» Hessen-Nassau	2 453	1 261	51,4	31,7	38,2	17,6	12,5	18,3	17,3	39,3	21,0	4,1
Rheinprovinz[1])	7 257	3 452	47,6	19,3	50,0	18,6	12,1	15,6	18,6	48,2	13,2	4,4
Hohenzollern	72	45	62,6	62,2	25,0	5,7	7,1	26,7	6,7	25,5	39,1	2,0
Preußen[1])	38 176	19 014	49,8	29,5	40,9	17,1	12,5	16,2	17,1	46,9	15,4	4,4
Bayern[1])	7 380	3 961	53,7	43,8	33,7	12,6	9,9	21,0	13,0	36,7	25,9	3,4
Sachsen	4 992	2 691	53,9	12,4	60,9	17,0	9,7	16,3	18,8	54,0	7,6	3,3
Württemberg	2 580	1 538	59,6	41,7	39,1	10,5	8,7	20,5	12,2	35,9	28,3	3,1
Baden	2 312	1 271	55,0	36,9	38,9	14,1	10,1	19,5	15,2	37,1	24,6	3,6
Thüringen	1 609	847	52,6	29,5	49,5	12,2	8,8	18,4	12,6	46,7	19,1	3,2
Hessen	1 347	706	52,4	34,5	40,6	14,5	10,4	19,0	14,4	40,4	22,8	3,4
Hamburg	1 153	586	50,9	2,5	34,5	45,4	17,6	15,9	31,8	42,8	2,8	6,7
Mecklenb.-Schwerin	674	311	46,2	47,4	22,5	14,0	16,1	18,2	15,2	48,2	11,6	6,8
Oldenburg	545	281	51,6	46,3	26,6	13,5	13,6	20,8	12,0	35,8	27,0	4,4
Braunschweig	502	250	49,8	27,9	43,4	17,1	11,6	16,3	16,1	51,2	11,8	4,6
Anhalt	351	164	46,8	26,3	47,6	14,6	11,5	14,1	15,9	54,6	11,0	4,4
Bremen	339	168	49,5	3,2	40,8	38,3	17,7	15,6	30,3	43,6	3,2	7,3
Lippe	164	84	51,2	34,7	43,8	11,2	10,3	18,9	10,2	46,8	19,6	4,5
Lübeck	128	61	47,4	6,9	42,5	33,1	17,5	15,0	26,2	47,5	4,3	7,0
Mecklenburg-Strelitz	110	53	48,4	49,5	23,6	13,4	13,5	15,5	12,2	52,9	13,0	6,4
Schaumburg-Lippe	48	23	48,8	33,3	42,7	13,6	10,4	17,4	11,3	48,5	18,6	4,2
Deutsches Reich[1])	**62 410**	**32 009**	**51,3**	**30,5**	**41,4**	**16,5**	**11,6**	**17,3**	**16,5**	**45,1**	**17,0**	**4,1**

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Hausgewerbetreibende und Heimarbeiter.

17. Die Erwerbstätigen in den Großstädten 1925

Großstädte	Einwohner	darunter Erwerbstätige		Großstädte	Einwohner	darunter Erwerbstätige	
		Zahl	vH			Zahl	vH
Aachen	155 816	75 768	48,6	Karlsruhe	145 694	68 346	46,9
Altona	185 653	94 337	50,8	Kassel	171 234	76 553	44,7
Augsburg	165 522	84 624	51,1	Kiel	213 881	92 425	43,2
Barmen	187 099	95 361	51,0	Köln	700 222	334 132	47,7
Berlin	4 024 165	2 183 947	54,3	Königsberg i. Pr.	279 926	124 353	44,4
Bochum	211 249	88 731	42,0	Krefeld	131 098	65 949	50,3
Braunschweig	146 725	71 923	49,0	Leipzig	679 159	358 477	52,8
Bremen	294 966	146 081	49,5	Lübeck	120 788	57 027	47,2
Breslau	557 139	276 477	49,6	Ludwigshafen a. Rh.	101 869	47 328	46,5
Chemnitz	331 655	182 391	55,0	Magdeburg	293 959	139 186	47,3
Dortmund	321 743	142 282	44,2	Mainz	108 537	52 309	48,2
Dresden	619 157	325 965	52,6	Mannheim	247 486	121 543	49,1
Duisburg	272 798	122 030	44,7	Mülheim a. Ruhr	127 400	54 620	42,9
Düsseldorf	432 633	208 148	48,1	München	680 704	358 180	52,6
Elberfeld	167 577	84 035	50,1	M. Gladbach	115 302	56 024	48,6
Erfurt	135 579	64 665	47,7	Münster	106 418	48 375	45,5
Essen	470 524	199 298	42,4	Nürnberg	392 494	209 975	53,5
Frankfurt a. M.	467 520	239 491	51,2	Oberhausen	105 436	42 806	40,6
Gelsenkirchen	208 512	83 280	39,9	Plauen i. V.	111 436	62 640	56,2
Halle a. S.	194 575	88 446	45,5	Stettin	254 466	121 360	47,7
Hamborn	126 618	52 032	41,1	Stuttgart	341 967	186 129	54,4
Hamburg	1 079 126	550 192	51,0	Wiesbaden	102 737	49 215	47,9
Hannover	422 745	212 681	50,3	**Großstädte zusammen** (ohne Saarbrücken)	**16 711 309**	**8 399 137**	**50,3**

18. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich[1]) 1925

(Band 402, II der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige[2])	Hauptberufl. Erwerbstätige überhaupt Summe	überhaupt weiblich	darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte	Berufszugehörige[2])
I. Landwirtschaft usw..	9 603 376	4 951 559	2 628 876	13994133
darunter:				
W 1 Landwirtschaft.....	9 413 920	4 895 701	2 509 855	13676296
W 2 Gärtnerei, Gartenbau	187 671	55 533	118 234	314 557
II. Forstwirtschaft, Fischerei.....	159 050	17 720	140 183	379 123
darunter:				
W 4 Forstwirtschaft.....	131 460	14 458	127 849	314 958
W 5 Fischerei	27 590	3 262	12 334	64 165
III. Bergbau usw.....	847 356	11 252	844 996	2 367 932
darunter:				
W 6 Gewinnung von Steinkohlen usw.....	632 532	4 984	631 840	1 791 268
W 7 Gewinnung von Braunkohlen usw.....	119 363	2 590	116 819	324 461
W 8 Gewinnung von Erzen	44 649	833	44 401	121 224
W 9 Salzbergbau.....	31 201	445	30 969	87 314
W12 Torfgräberei usw.....	10 948	1 903	10 437	21 948
IV. Industrie der Steine und Erden.....	686 782	92 157	652 516	1 464 750
darunter:				
W13 Gew. u. Bearb. v. nat. Gesteinen.....	162 263	5 306	148 680	382 524
W14 Gew. von Kies, Sand, Ton usw.....	27 084	1 975	25 696	62 513
W15 Kalk- u. Zementind...	58 085	2 957	56 401	140 909
W16 Betonwarenindustrie .	14 518	754	12 484	33 809
W17 Ziegelindustrie	162 641	17 268	158 062	326 000
W18 Grobkeramische Ind.	21 710	1 968	21 326	50 904
W19 Feinkeramische Ind.	127 149	41 851	122 296	239 506
W20 Glasindustrie.....	113 332	20 078	107 571	228 585
V. Eisen- und Metallgewinnung	580 538	25 041	574 629	1 380 276
darunter:				
W21 Großeisenindustrie...	500 015	18 747	496 022	1 198 836
W22 Metallhütten usw. ...	80 523	6 294	78 607	181 440
VI. Herst. von Eisen-, Stahl-, u. Metallwaren	1 000 833	150 081	851 936	1 797 881
darunter:				
W23 Eisenwarenherst. usw.	598 864	142 339	555 026	1 096 522
W24 Schmiederei.....	140 944	1 940	90 549	263 600
W25 Schlosserei.....	162 504	2 020	138 052	251 123
W26 Klempnerei usw.	98 521	3 782	68 309	186 636
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	1 315 535	82 614	1 277 771	2 601 690
darunter:				
W27 Maschinenbau.....	839 005	56 338	819 020	1 634 471
W28 Kessel-u. Apparatebau	83 582	6 112	80 587	171 724
W29 Eisenbau	22 682	877	22 199	45 911
W30 Schiffbau	89 280	1 843	88 504	202 884
W31 Land- und Luftfahrzeugbau	222 632	15 611	209 461	410 044
W32 Eisenbahnwagenbau..	58 354	1 833	58 000	136 656
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik, Optik	571 422	127 483	519 199	979 291
darunter:				
W33 Elektrotechn. Ind....	419 903	100 040	395 169	713 845
W34 Feinmech. u. opt. Ind.	151 519	27 443	124 030	265 446
IX. Chemische Industrie	352 059	78 040	338 184	760 822
X. Textilindustrie.....	1 206 731	672 842	1 072 669	1 849 912
darunter:				
W36 Seidenindustrie usw.	77 625	41 743	75 429	124 149
W37 Wollindustrie	224 215	117 164	213 647	353 563
W38 Baumwollindustrie...	286 021	150 734	274 957	447 392
W39 Bastfaserindustrie ...	112 615	63 339	108 521	175 577
W40 Teppichindustrie usw.	28 120	12 593	26 043	46 096
W41 Posamentenherst. usw.	64 472	33 175	50 505	102 416
W42 Wirkerei usw.....	226 767	161 927	172 603	296 181
W43 Gardinenherst. usw...	83 186	57 405	56 644	118 438
W44 Textilveredelung usw.	69 244	21 728	65 256	125 039
W45 Herst. von Seilen usw.	17 302	6 361	13 362	30 601
XI. Papierind. und Vervielfältigungsgewerbe	536 302	171 981	494 616	958 594
darunter:				
W50 Papiererzeugung.....	127 223	28 972	125 311	275 374
W51 Papierveredelung usw.	141 168	72 263	126 835	214 744
W53 Hochdruck usw.....	243 186	64 513	227 885	422 617
W54 Photograph. Gewerbe	17 058	4 594	7 435	32 382
XII. Leder- u. Linoleumindustrie.....	174 038	24 669	139 291	348 516
darunter:				
W55 Herstellung von Leder	64 247	8 750	60 693	145 955
W57 Leder-u. Sattlerw. usw.	99 326	14 524	68 677	180 744
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie.....	68 823	22 607	67 140	125 214
darunter:				
W59 Kautschukwaren usw.	65 891	21 355	64 299	120 211
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe.....	966 105	82 676	762 825	1 884 336
darunter:				
W61 Säge- u. Furnierwerke	128 673	6 650	119 747	290 851
W62 Holzbauten, Möb. usw.	471 824	12 888	372 403	910 653
W63 Herst. v. Holzwaren	81 926	12 448	64 875	160 283
W64 Verpackungsmittel...	43 745	3 451	31 909	86 849
W65 Stellmacherei usw....	103 571	3 313	72 971	196 110
W67 Herst. v. Stöcken usw.	14 827	6 131	11 892	25 210
W70 Bernsteinwaren usw.	15 335	5 943	13 583	25 086
W71 Herst. v. Korbwar. usw.	44 158	9 849	22 902	84 464
W72 Borstenverarb. usw.	36 528	14 188	28 903	60 643
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	109 939	35 728	86 484	193 312
darunter:				
W74 Klavierbau usw.....	37 578	4 056	35 033	75 848
W75 Streichinstrumente...	25 725	7 497	18 694	43 992
W76 Spielwarenherstellung	46 636	24 175	32 757	73 472
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 346 398	420 258	964 374	2 350 944
darunter:				
W77 Mühlenindustrie	79 716	6 967	58 536	168 030
W78 Bäckerei u. Konditorei	363 490	90 239	199 142	537 201
W79 Keksherstellung usw.	11 993	6 601	10 938	18 322
W81 Zuckerindustrie.....	39 031	5 319	38 374	92 274
W82 Kakaoindustrie usw.	75 559	44 369	71 800	113 449
W83 Fleischerei usw.....	267 054	62 223	138 415	459 293
W85 Molkerei usw.....	46 255	11 618	32 327	80 334
W86 Margarine usw.....	34 467	5 820	33 204	75 648
W87 Obstkonserven usw...	19 719	10 982	18 402	31 993
W88 Stärkeindustrie.....	18 499	6 518	17 594	35 308
W90 Mälzerei, Brauerei ...	98 550	7 614	94 021	224 942
W91 Wein, Branntwein ...	50 549	10 502	41 340	102 527
W92 Zigarrenherstellung ..	162 291	105 984	135 514	237 819
W93 Zigarettenherstellung.	40 734	27 438	39 619	57 952
W94 Herst. von Rauch- usw. Tabak.....	15 041	7 360	14 046	25 104
XVII. Bekleidungsgew...	1 590 278	870 229	940 174	2 418 491
darunter:				
W95 Schneiderei usw.	738 635	422 998	397 167	1 110 182
W96 Näherei usw.....	86 874	85 305	38 636	97 252
W97 Wäscheherstellung ...	124 051	108 949	87 559	147 132
W98 Kürschnerei usw.....	29 816	13 222	23 312	46 402
W100 Hut- u. Putzmacherei	92 003	75 226	71 809	113 739
W101 Künstl. Blumen usw.	17 353	13 175	12 384	22 758
W102 Korsetten u. Binden	12 185	9 900	10 193	14 891
W104 Handschuhmacherei.	10 618	5 839	7 357	15 931
W105 Schuhmacherei usw.	396 427	71 869	240 885	741 101
W106 Reinigung usw.	66 906	53 411	40 478	87 669
XVIII. Bau- und Baunebengewerbe.....	1 707 681	31 931	1 471 449	3 861 839
darunter:				
W107 Bauingenieurbüros usw.	30 640	3 437	17 221	66 025
W108 Bau- und Baunebengewerbe	1 660 101	27 468	1 444 281	3 758 327
W109 Schornsteinfeger usw.	16 940	1 026	9 947	37 487
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorg..	178 403	9 291	175 436	437 481
darunter:				
W110 Wassergew. usw. ...	16 524	565	16 283	42 964
W111 Gasgewinnung usw.	64 216	2 625	63 428	170 311
W112 Elektrizitätsgew. usw.	97 436	6 084	95 503	223 723
XX. Handelsgewerbe ...	2 970 692	1 076 260	1 777 628	5 172 689
darunter:				
W114 Warenhandel usw...	2 218 414	888 671	1 287 094	3 758 549
W115 Verlagsgewerbe.....	76 976	33 155	70 038	125 345
W116 Buchhandel usw....	42 842	15 965	29 946	69 998
W117 Tabakhandel usw...	65 708	23 729	19 863	116 387
W118 Immobilienhandel ..	11 415	2 309	6 103	24 084
W119 Bank- und Börsenw.	228 596	47 529	211 294	403 383

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Die Wirtschaftszweige mit weniger als 10 000 hauptberuflich Erwerbstätigen sind nicht aufgeführt. Vollständige Veröffentlichung siehe Jahrbuch 1930. — [3]) S. Anmerkung 3 auf Seite 20.

18. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich[1]) 1925

Wirtschaftsgruppen Wirtschaftszweige[2])	Hauptberufl. Erwerbstätige überhaupt Summe	überhaupt weiblich	darunter Arbeiter, Angestellte u. Beamte	Berufszugehörige[3])
W120 Vermittlung usw....	152 600	28 744	57 320	316 320
W122 Verleihung usw.....	10 855	2 848	5 933	21 836
W123 Aufbewahrung usw.	94 355	9 426	85 011	199 289
W124 Hausierhandel usw.	64 782	22 879	1 540	129 747
XXI. Versicherungswes.	112 050	23 727	100 685	221 889
XXII. Verkehrswesen...	1 520 133	97 277	1 457 953	4 162 546
darunter:				
W126 Seeschiffahrt usw...	49 881	2 181	46 719	105 483
W127 Binnenschiffahrt usw.	57 189	2 105	46 839	123 474
W128 Küstenwesen usw...	52 973	756	51 635	135 688
W129 Post und Telegraph	346 488	69 295	343 904	826 419
W130 Reichsbahn	759 015	11 991	756 528	2 351 756
W131 Eisenbahn	38 373	1 143	38 049	103 543
W132 Straßenbahn usw...	94 124	2 724	93 917	240 667
W133 Sonst. Landbeförder.	117 570	6 024	76 213	267 914
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe...	670 627	377 991	324 928	1 004 817
XXIV. Verwaltung, freie Berufe usw.....	1 502 379	290 647	1 316 099	3 156 735
darunter:				
W137 Verwaltung, Rechtspflege	648 001	53 430	608 233	1 544 042
W138 Heer und Marine...	141 805	4 501	136 372	218 106
W139 Kirche usw.	89 565	30 177	57 782	160 885
W140 Bildung, Unterricht	363 448	119 422	334 861	770 694
W141 Rechtsberatung usw.	108 514	37 434	86 637	198 424
W142 Künstler usw.....	21 509	5 013	2 141	39 122
W143 Theater, Musikgew.	80 871	27 439	54 358	142 310
W144 Lichtspielwesen.....	21 920	6 553	18 323	37 985
W146 Sportl. Gewerbe usw.	25 875	6 420	16 583	43 721
XXV. Gesundheitswesen usw.....	588 788	295 480	413 580	964 705
darunter:				
W147 Krankenanst. usw...	188 880	136 536	181 745	254 601
W148 Offene Krankenpflege	128 302	59 601	38 930	226 345
W149 Badeanstalten usw..	10 155	4 356	7 862	19 113
W150 Barbiergewerbe.....	117 740	27 035	61 216	203 579
W152 Veterinärwesen usw.	11 254	612	4 106	27 525
W153 Apotheken	22 003	7 275	14 210	42 165
W155 Straßenreinig. usw.	19 590	1 385	19 187	50 048
W156 Leichen- und Bestattungswesen	12 967	3 608	12 466	28 294
W157 Wohlfahrtspflege, soziale Fürsorge....	66 844	54 582	63 740	82 826
XXVI. Häusliche Dienste usw.....	1 642 982	1 438 471	314 365	1 910 257
darunter:				
W158 Hausangestellte	1 020 116	1 016 022	—	1 036 573
W159 Sonst. häusl. Dienste	373 870	341 072	68 399	445 443
W160 Erwerbst.o.Betriebsz.	248 996	81 377	245 966	428 241
I—XXVI. Erwerbstät. insges.	32 009 300	11 478 012	19 707 986	56 748 175
XXVII. Ohne Beruf und Berufsangabe.....	3 844 430	2 147 277	.	5 662 444
darunter:				
W161 Rentner, Pensionäre	2 944 872	1 678 924	.	4 672 692
W162 Ins. v. Armenhäusern	207 407	150 488	.	255 550
W163 Ins. v. Irren-Anst...	152 611	79 983	.	152 725
W164 Studierend.u.Schüler	330 032	120 449	.	330 161
W165 Ins. v. Straf-Anst...	88 421	17 143	.	88 421
W166 Ohne Beruf.....	121 087	100 290	.	162 895
Reichsbevölkerung insgesamt	.	.	.	62 410 619

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Die Wirtschaftszweige mit weniger als 10 000 hauptberuflich Erwerbstätigen sind nicht aufgeführt. Vollständige Veröffentlichung siehe Jahrbuch 1930. — [3]) S. Anmerkung 3 unten.

19. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung des Deutschen Reichs[1]) 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen

(Band 402, II der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsgruppen und -abteilungen	Hauptberuflich Erwerbstätige: Selbständige[2]) überhaupt	Selbständige davon weibl.	Angestellte und Beamte überhaupt	Angestellte und Beamte davon weibl.	Arbeiter überhaupt	Arbeiter davon weibl.	Mithelfende Familienangehörige überhaupt	Mithelfende Familienangehörige davon weibl.	Insgesamt	Berufszugehörige[3])
I. Landwirtsch., Gärtn., Tierz.	2 188 157	325 099	128 931	11 460	2 499 945	1 039 554	4 786 343	3 575 446	9 603 376	13 994 133
II. Forstwirtsch. und Fischerei	14 704	400	32 846	492	107 337	14 343	4 163	2 485	159 050	379 123
A. Land- und Forstwirtschaft....	**2 202 861**	**325 499**	**161 777**	**11 952**	**2 607 282**	**1 053 897**	**4 790 506**	**3 577 931**	**9 762 426**	**14 373 256**
III. Bergbau, Salinenwesen usw.	2 160	19	59 391	2 472	785 605	8 650	200	111	847 356	2 367 932
IV. Ind. der Steine u. Erden	31 881	2 089	52 123	8 119	600 393	80 798	2 385	1 151	686 782	1 464 750
V. Eisen- und Metallgew. ...	5 857	150	77 932	9 140	496 697	15 720	52	31	580 538	1 380 276
VI. Herst.v.Eis.-,Stahl- u.Metallw.	142 302	5 329	88 817	23 016	763 119	118 247	6 595	3 489	1 000 833	1 797 881
VII. Masch.-, App.-, Fahrzeugb.	36 781	877	237 487	39 245	1 040 284	41 971	983	521	1 315 535	2 601 690
VIII. Elektr. Ind., Feinmech., Optik	49 291	1 820	111 831	31 241	407 368	92 072	2 932	2 350	571 422	979 291
IX. Chemische Industrie	13 274	966	93 547	23 051	244 637	53 551	601	472	352 059	760 822
X. Textilindustrie.....	123 215	77 237	125 028	30 067	947 641	556 022	10 847	9 516	1 206 731	1 849 912
XI. Papierind. u. Vervielf.-Gew.	38 097	4 971	66 618	20 605	427 998	143 395	3 589	3 010	536 302	958 594
XII. Leder- und Linoleumind...	32 482	1 200	16 674	4 460	122 617	17 533	2 265	1 476	174 038	348 516
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	1 627	314	13 454	3 428	53 686	18 818	56	47	68 823	125 214
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew...	190 231	7 284	62 525	13 812	700 300	54 570	13 049	7 010	966 105	1 884 336
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	18 896	5 304	11 168	3 386	75 316	23 227	4 559	3 811	109 939	193 312
XVI. Nahrungs-u.Genußm.-Gew.	250 256	21 677	164 379	56 342	799 995	224 078	131 768	118 161	1 346 398	2 350 944
XVII. Bekleidungsgewerbe.....	615 582	298 868	89 102	45 027	851 072	496 880	34 522	29 454	1 590 278	2 418 491
XVIII. Baugew. u. Baunebengew.	230 224	2 665	136 112	15 546	1 335 337	11 228	6 008	2 492	1 707 681	3 861 839
XIX. Wass.-,Gas-,El.-Gew.u.Vers.	2 957	18	46 105	6 575	129 331	2 697	10	1	178 403	437 481
B. Industrie und Handwerk	**1 785 113**	**430 788**	**1 452 293**	**335 532**	**9 781 396**	**1 959 457**	**220 421**	**183 103**	**13 239 223**	**25 781 281**
XX. Handelsgewerbe	936 186	200 112	1 319 537	553 646	458 091	101 004	256 878	221 498	2 970 692	5 172 689
XXI. Versicherungswesen	11 221	259	95 960	21 909	4 725	1 443	144	116	112 050	221 889
XXII. Verkehrswesen.....	55 934	2 195	726 957	72 870	730 996	19 739	6 246	2 543	1 520 133	4 162 546
XXIII. Gast- u. Schankw.-Gew...	194 861	63 297	78 364	33 623	246 564	143 644	150 838	137 427	670 627	1 004 817
C. Handel und Verkehr.....	**1 198 202**	**265 863**	**2 220 818**	**681 978**	**1 440 376**	**265 830**	**414 106**	**361 584**	**5 273 502**	**10 561 941**
D. Verwaltung, freie Berufe usw.	**182 183**	**23 774**	**1 152 509**	**220 806**	**163 590**	**42 954**	**4 097**	**3 113**	**1 502 379**	**3 156 735**
E. Gesundheitswesen usw.....	**167 212**	**45 717**	**226 092**	**153 463**	**187 488**	**89 153**	**7 996**	**7 147**	**588 788**	**964 705**
F. Häusliche Dienste usw.	**2 929**	**1 495**	**60 743**	**33 924**	**253 622**	**92 535**	**101**	**78**	**1 642 982**	**1 910 257**
A—F Erwerbstätige zus.	**5 538 500**	**1 093 136**	**5 274 232**	**1 437 655**	**14 433 754**	**3 503 826**	**5 437 227**	**4 132 956**	**32 009 300**	**56 748 175**
G. Ohne Beruf u. Berufsangabe[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	**3 844 430**	**5 662 444**
A—G Gesamtbevölkerung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	**62 410 619**

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Einschl. der Direktoren, Geschäftsführer und sonstigen Betriebsleiter sowie der leitenden Beamten des öffentlichen Dienstes. — [3]) D. s. hauptberuflich Erwerbstätige einschl. ihrer nicht hauptberuflich erwerbstätigen Angehörigen. — [4]) S. Anmerkung 2 auf S. 16.

20. Die Erwerbstätigen im Deutschen Reich[1]) 1925 nach Alter und Familienstand[2])

(Band 402, III der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsabteilung	Stellung im Beruf[3])	Erwerbstätige überhaupt	Erwerbstätige davon verheiratete	Von den Erwerbstätigen standen im Alter von ... bis unter ... Jahren: unter 16	16—18	18—20	20—25	25—30	30—40	40—50	50—60	60—65	65 und darüber
Männer													
A. Land- u. Forstwirtschaft	insges.	4 793 147	2 457 378	384 464	310 840	295 241	659 062	434 786	677 441	710 974	702 196	277 104	341 039
	dav. a ...	1 877 362	1 679 956	314	351	833	19 897	85 874	350 962	495 509	504 729	191 947	226 948
	b ...	149 825	70 473	2 996	6 386	9 946	30 817	19 639	25 812	22 226	19 140	7 277	5 586
	c ...	1 553 385	588 422	149 424	154 944	151 228	307 320	161 242	188 981	160 003	155 481	62 161	62 601
	m...	1 212 575	118 527	231 730	149 159	133 234	301 028	168 031	111 686	33 236	22 846	15 719	45 906
B. Industrie u. Handwerk	insges.	10 330 343	5 805 319	575 758	713 079	699 018	1 595 987	1 265 650	1 901 198	1 722 479	1 228 635	351 776	276 763
	dav. a ...	1 354 325	1 162 460	682	1 371	4 373	37 027	103 681	312 490	390 264	309 923	100 214	94 300
	dar.afr[4])	84 946	70 142	276	515	1 019	4 337	7 960	17 607	21 261	18 940	5 973	7 058
	b ...	1 116 761	693 350	28 849	47 571	51 320	141 167	158 049	265 685	226 890	140 241	33 741	23 248
	c ...	7 821 939	3 945 297	542 472	660 020	638 396	1 406 678	998 070	1 319 207	1 104 246	777 751	217 318	157 781
	m...	37 318	4 212	3 755	4 117	4 929	11 115	5 850	3 816	1 079	720	503	1 434
C. Handel und Verkehr	insges.	3 698 247	2 490 302	83 174	130 254	148 725	419 402	461 625	903 281	819 654	524 941	117 875	89 316
	dav. a ...	932 339	791 987	159	390	1 784	27 194	78 953	235 524	267 350	205 191	60 291	55 503
	b ...	1 538 840	937 050	54 037	85 224	86 487	192 612	190 955	366 709	334 795	189 828	24 304	13 889
	c ...	1 174 546	754 430	24 556	39 199	53 971	182 823	182 937	295 008	215 550	128 784	32 716	19 002
	m...	52 522	6 835	4 422	5 441	6 483	16 773	8 780	6 040	1 959	1 138	564	922
D+E. Verwaltung, Gesundheitswesen	insges.	1 505 040	940 655	17 084	23 410	47 321	197 904	212 018	380 462	316 934	213 508	61 972	34 427
	dav. a ...	279 904	209 398	43	181	831	8 274	24 593	72 214	80 435	61 659	19 767	11 907
	b ...	1 004 332	603 792	8 171	14 299	33 411	157 829	163 973	270 821	199 422	117 941	28 595	9 870
	c ...	218 971	127 274	8 699	8 688	12 791	31 170	23 193	37 292	37 041	33 876	13 601	12 620
F. Häusliche Dienste usw.	insges.	204 511	90 023	9 581	12 055	12 832	38 628	25 730	30 670	26 663	25 738	11 208	11 406
	dav. b ...	26 819	10 352	248	764	1 773	6 827	5 140	5 628	3 364	1 956	575	544
	c ...	161 087	71 605	8 692	10 521	10 199	29 410	19 003	22 576	20 876	21 289	9 353	9 168
	Hausangest.	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364
A—F. Erwerbstätige zus.	insges.	20 531 288	11783677	1 070 061	1 189 638	1 203 137	2 910 983	2 399 809	3 893 052	3 596 704	2 695 018	819 935	752 951
	dav. a ...	4 445 364	3 844 663	1 210	2 309	7 840	92 480	293 235	971 429	1 233 775	1 081 735	372 366	388 985
	b ...	3 836 577	2 315 017	94 301	154 244	182 937	529 252	537 756	934 655	786 697	469 106	94 492	53 137
	c ...	10 929 928	5 487 028	733 843	873 372	866 585	1 957 401	1 384 445	1 863 064	1 537 716	1 117 181	335 149	261 172
	m...	1 304 271	129 766	240 082	158 962	144 936	329 556	182 923	121 678	36 310	24 736	16 795	48 293
	Hausangest.	15 148	7 203	625	751	839	2 294	1 450	2 226	2 206	2 260	1 133	1 364
G. Ohne Beruf[5])		1 697 153	895 998	127 116	22 698	27 980	89 833	52 001	80 521	102 910	203 500	204 742	785 852
Frauen													
A. Land- u. Forstwirtschaft	insges.	4 969 279	2 367 991	389 526	338 772	311 620	666 687	518 721	846 751	785 694	656 513	221 578	233 417
	dav. a ...	325 499	31 740	292	246	404	3 211	6 605	29 315	74 112	99 755	46 901	64 658
	b ...	11 952	1 082	434	1 001	1 448	3 143	1 928	1 916	1 004	615	222	241
	c ...	1 053 897	219 375	115 464	137 164	126 673	230 000	124 896	124 340	83 478	69 581	22 995	19 306
	m...	3 577 931	2 115 794	273 336	200 361	183 095	430 333	385 292	691 180	627 100	486 562	151 460	149 212
B. Industrie u. Handwerk	insges.	2 908 880	729 575	164 996	283 012	313 003	647 795	384 290	498 291	333 946	191 164	51 915	40 468
	dav. a ...	430 788	157 951	1 784	4 960	14 456	45 811	49 162	114 262	98 995	64 364	19 231	17 763
	dar.afr[4])	189 299	109 529	1 545	2 901	4 488	15 305	22 421	56 760	45 129	26 178	7 572	7 000
	b ...	335 532	24 980	15 118	40 596	47 011	101 585	56 967	47 418	18 081	6 494	1 353	909
	c ...	1 959 457	420 299	142 037	229 118	242 851	480 212	258 799	291 763	174 236	96 007	26 154	18 280
	m...	183 103	126 345	6 057	8 338	8 685	20 187	19 362	44 848	42 634	24 299	5 177	3 516
C. Handel und Verkehr	insges.	1 575 255	426 773	74 336	129 467	140 527	299 372	194 153	272 777	224 796	151 661	45 272	42 894
	dav. a ...	265 863	97 644	145	397	891	6 717	14 016	48 683	72 488	68 211	25 365	28 950
	b ...	681 978	39 427	52 191	91 501	92 755	187 171	105 032	97 786	38 706	12 674	2 384	1 778
	c ...	265 830	38 334	11 124	22 641	30 744	67 054	37 255	41 416	27 954	18 627	5 519	3 496
	m...	361 584	251 368	10 876	14 928	16 137	38 430	37 850	84 892	85 648	52 149	12 004	8 670
D+E. Verwaltung, Gesundheitswesen	insges.	586 127	60 366	10 522	23 484	31 729	100 235	92 616	140 542	96 567	59 928	16 814	13 690
	dav. a ...	69 491	21 469	32	124	513	4 203	6 901	16 559	17 873	14 327	4 699	4 260
	b ...	374 269	15 996	3 536	11 718	17 408	68 054	69 128	100 906	59 127	30 865	7 458	6 069
	c ...	132 107	15 121	6 727	11 279	13 411	26 850	15 237	19 875	17 178	13 803	4 494	3 253
F. Häusliche Dienste usw.	insges.	1 438 471	60 621	119 490	177 058	197 227	377 046	176 001	166 599	100 311	75 480	26 073	23 186
	dav. b ...	33 924	1 052	365	1 771	3 089	9 563	6 345	6 596	3 341	1 922	531	401
	c ...	92 535	14 932	4 520	6 272	6 620	15 182	11 019	16 265	12 928	11 330	4 416	3 983
	Hausangest.	1 310 439	44 233	114 582	168 982	187 486	352 178	158 514	143 462	83 748	61 994	20 985	18 508
A—F. Erwerbstätige zus.	insges.	11 478 012	3 645 326	758 870	951 793	994 106	2 091 135	1 365 781	1 924 960	1 541 314	1 134 746	361 652	353 655
	dav. a ...	1 093 136	309 160	2 272	5 757	16 294	60 044	76 800	209 083	263 755	246 880	96 330	115 921
	b ...	1 437 655	82 537	71 644	146 587	161 711	369 516	239 400	254 622	120 259	52 570	11 948	9 398
	c ...	3 503 826	708 061	279 872	406 474	420 299	819 298	447 206	493 659	315 774	209 348	63 578	48 318
	m...	4 132 956	2 501 335	290 500	223 993	208 316	490 099	443 861	824 134	757 778	563 954	168 811	161 510
	Hausangest.	1 310 439	44 233	114 582	168 982	187 486	352 178	158 514	143 462	83 748	61 994	20 985	18 508
G. Ohne Beruf[5])		2 147 277	177 773	97 935	22 464	20 950	40 181	44 565	168 883	248 878	347 466	260 919	895 036

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Ausführlichere Angaben siehe Stat. Jahrbuch, Jg. 1930, S. 24. — [3]) a = Selbständige (einschl. Hausgewerbetreibende u. Heimarbeiter), b = Angestellte u. Beamte, c = Arbeiter, m = mithelfende Familienangehörige. — [4]) D. s. Hausgewerbetreibende u. Heimarbeiter. — [5]) S. Anmerkung 2 auf S. 16.

21. Die Haushaltungen im Deutschen Reich [1]) nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

Wirtschaftsabteilung Stellung im Beruf	Gesamtzahl der Einzel- und Familienhaushaltungen	Haushaltungen mit 1 Person (einzeln lebende Personen) insgesamt	davon weiblich	Haushaltungen mit 2 und mehr Personen: Zahl der Haushaltungen	Zahl der Personen	Durchschnittliche Haushaltungsgröße (.... Personen)	Gesamtzahl der Haushaltungen mit 2 und mehr Familien: überhaupt Zahl der Haushaltungen	Zahl der Personen	darunter: Alleinstehende Vorstände gemeinsamer Hauswirtschaften [2]) insgesamt	davon weiblich
A. Land- und Forstwirtschaft										
a Selbständige	2 127 432	48 646	32 152	2 078 786	11 542 655	5,6	224 915	1 524 365	6 103	3 226
b Angestellte u. Beamte	72 897	2 093	299	70 804	311 044	4,4	2 498	16 317	89	5
c Arbeiter	646 292	33 497	23 501	612 795	2 680 255	4,4	31 025	197 424	1 062	405
m Mith. Familienangeh.	16 461	260	190	16 201	60 306	3,7	830	5 336	33	14
A zusammen	**2 863 082**	**84 496**	**56 142**	**2 778 586**	**14 594 260**	**5,3**	**259 268**	**1 743 442**	**7 287**	**3 650**
B. Industrie und Handwerk										
a Selbständige	1 369 860	72 991	42 308	1 296 869	5 780 471	4,5	49 064	313 019	2 528	1 086
dar. afr Heimarbeiter	117 455	12 257	10 006	105 198	402 890	3,8	3 706	20 608	553	427
b Angestellte u. Beamte	722 007	20 974	9 578	701 033	2 623 363	3,7	14 673	84 811	653	176
c Arbeiter	4 118 147	125 413	68 250	3 992 734	16 324 855	4,1	115 024	701 682	5 124	1 862
m Mith. Familienangeh.	1 312	31	22	1 281	4 664	3,6	66	382	2	2
B zusammen	**6 211 326**	**219 409**	**120 158**	**5 991 917**	**24 733 353**	**4,1**	**178 827**	**1 099 894**	**8 307**	**3 126**
C. Handel und Verkehr										
a Selbständige	978 359	45 781	27 715	932 578	3 917 788	4,2	34 914	216 827	2 856	2 008
b Angestellte u. Beamte	985 531	29 588	17 952	955 943	3 673 814	3,8	17 659	103 608	801	320
c Arbeiter	777 772	23 163	11 304	754 609	2 995 142	4,0	19 623	117 381	1 031	392
m Mith. Familienangeh.	2 692	58	50	2 634	9 398	3,6	98	574	—	—
C zusammen	**2 744 354**	**98 590**	**57 021**	**2 645 764**	**10 596 142**	**4,0**	**72 294**	**438 390**	**4 688**	**2 720**
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe										
a Selbständige	143 835	9 683	4 191	134 152	543 392	4,1	2 436	14 920	249	105
b Angestellte u. Beamte	618 317	39 770	22 661	578 547	2 103 824	3,6	8 600	48 519	456	191
c Arbeiter	107 020	6 689	4 024	100 331	393 540	3,9	3 864	22 723	274	145
m Mith. Familienangeh.	23	3	3	20	78	3,9	—	—	1	1
D zusammen	**869 195**	**56 145**	**30 879**	**813 050**	**3 040 834**	**3,7**	**14 900**	**86 162**	**980**	**442**
E. Gesundheitswesen, Wohlfahrtspflege										
a Selbständige	119 022	9 314	4 778	109 708	445 124	4,1	2 414	14 333	230	124
b Angestellte u. Beamte	54 249	7 416	6 516	46 833	171 067	3,7	975	5 595	121	88
c Arbeiter	49 420	3 562	2 566	45 858	174 456	3,8	1 471	8 597	143	79
m Mith. Familienangeh.	40	2	2	38	129	3,4	1	6	—	—
E zusammen	**222 731**	**20 294**	**13 862**	**202 437**	**790 776**	**3,9**	**4 861**	**28 531**	**494**	**291**
F. Häusliche Dienste und sonstige Erwerbstätigkeit										
a Selbständige	1 764	416	340	1 348	4 845	3,6	72	387	13	13
b Angestellte u. Beamte	11 357	1 262	876	10 095	35 219	3,5	256	1 459	22	15
c Arbeiter	101 066	11 776	7 734	89 290	344 757	3,9	3 344	20 085	235	147
m Mith. Familienangeh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hausangestellte	69 047	21 481	21 136	47 566	151 022	3,2	2 028	10 286	536	524
F zusammen	**183 234**	**34 935**	**30 086**	**148 299**	**535 843**	**3,6**	**5 700**	**32 217**	**806**	**699**
A—F zusammen										
a Selbständige	4 740 272	186 831	111 484	4 553 441	22 234 275	4,9	313 815	2 083 851	11 979	6 562
dar. afr Heimarbeiter	117 816	12 338	10 079	105 478	403 849	3,8	3 717	20 666	553	427
b Angestellte u. Beamte	2 464 358	101 103	57 882	2 363 255	8 918 331	3,8	44 661	260 309	2 142	795
c Arbeiter	5 799 717	204 100	117 379	5 595 617	22 913 005	4,1	174 351	1 067 892	7 869	3 030
m Mith. Familienangeh.	20 528	354	267	20 174	74 575	3,7	995	6 298	36	17
Hausangestellte	69 047	21 481	21 136	47 566	151 022	3,2	2 028	10 286	536	524
A—F zusammen	**13 093 922**	**513 869**	**308 148**	**12 580 053**	**54 291 208**	**4,3**	**535 850**	**3 428 636**	**22 562**	**10 928**
G. Ohne Beruf und Berufsangabe										
G	**2 180 972**	**512 178**	**432 835**	**1 668 794**	**5 543 773**	**3,3**	**85 372**	**457 858**	**16 113**	**12 634**
A—G zusammen										
A—G zusammen	**[3])15 274 894**	**1 026 047**	**740 983**	**14 248 847**	**59 834 981**	**4,2**	**621 222**	**3 886 494**	**38 675**	**23 562**

[1]) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — [2]) Die alleinstehenden Haushaltungsvorstände (Wohnungsinhaber), die mit einer oder mehreren Familien eine gemeinsame Hauswirtschaft führen, sind bei der Gliederung der Haushaltungen nach Familien den Familien gleichgestellt. — [3]) Außerdem 74 353 Anstaltshaushaltungen mit 1 549 591 Personen.

22. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

(Einzel- und Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	Von den Haushaltungen entfielen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes auf							
	A. Land- und Forstwirtschaft usw.	B. Industrie und Handwerk	C. Handel und Verkehr	D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe	E. Gesundheitswesen usw.	F. Häusliche Dienste usw.	G. Ohne Beruf (Rentenempfänger usw.)	A–G. Zusammen
1 Person	84 496	219 409	98 590	56 145	20 294	34 935	512 178	1 026 047
2 Personen	263 358	1 042 395	483 144	181 194	41 488	44 478	643 010	2 699 067
3 „	395 612	1 560 888	715 804	238 346	54 060	39 746	437 722	3 442 178
4 „	499 289	1 351 125	620 002	187 630	46 478	28 463	278 601	3 011 588
5 „	498 469	890 474	392 203	107 091	29 443	17 081	156 255	2 091 016
6 „	406 523	524 729	213 168	52 720	16 173	9 315	81 294	1 303 922
7 „	294 355	304 057	111 958	24 946	8 217	4 748	38 992	787 273
8 und mehr Personen	420 980	318 249	109 485	21 123	6 578	4 468	32 920	913 803
Haushaltungen insg.	**2 863 082**	**6 211 326**	**2 744 354**	**869 195**	**222 731**	**183 234**	**2 180 972**	**15 274 894**

23. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) nach ihrer Größe 1925 und 1910

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

(Einzel- u. Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	1925		1910 (Gebietsstand 1925)		Zu-(+) oder Abnahme (—) 1910 bis 1925	
	Haushaltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen	Haushaltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen	Haushaltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen
			Grundzahlen			
1 Person	1 026 047	1 026 047	930 182	930 182	+ 95 865	+ 95 865
2 Personen	2 699 067	5 398 134	1 940 727	3 881 455	+ 758 340	+ 1 516 679
3 „	3 442 178	10 326 534	2 287 148	6 861 444	+ 1 155 030	+ 3 465 090
4 „	3 011 588	12 046 352	2 242 945	8 971 780	+ 768 643	+ 3 074 572
5 „	2 091 016	10 455 080	1 848 702	9 243 510	+ 242 314	+ 1 211 570
6 „	1 303 922	7 822 932	1 358 022	8 148 132	— 54 100	— 325 200
7 „	787 273	5 510 911	917 065	6 419 455	— 129 792	— 908 544
8 und mehr Personen	913 803	8 275 038	1 253 971	11 397 892	— 340 168	— 3 122 854
Zusammen	**15 274 894**	**60 861 028**	**12 778 762**	**55 853 850**	**+ 2 496 132**	**+ 5 007 178**
			Verhältniszahlen			
1 Person	*6,7*	*1,7*	*7,3*	*1,7*	*+ 10,3*	*+ 10,3*
2 Personen	*17,7*	*8,9*	*15,2*	*6,9*	*+ 39,1*	*+ 39,1*
3 „	*22,5*	*17,0*	*17,9*	*12,3*	*+ 50,5*	*+ 50,5*
4 „	*19,7*	*19,8*	*17,5*	*16,1*	*+ 34,3*	*+ 34,3*
5 „	*13,7*	*17,2*	*14,5*	*16,5*	*+ 13,1*	*+ 13,1*
6 „	*8,5*	*12,8*	*10,6*	*14,6*	*— 4,0*	*— 4,0*
7 „	*5,2*	*9,0*	*7,2*	*11,5*	*— 14,2*	*— 14,2*
8 und mehr Personen	*6,0*	*13,6*	*9,8*	*20,4*	*— 27,1*	*— 27,4*
Zusammen	*100*	*100*	*100*	*100*	*+ 19,5*	*+ 9,0*

Gegenwärtige Zahl der Haushaltungen und Familien im Deutschen Reich*)

(Vgl. Bd. 407 der Statistik des Deutschen Reichs, Seite 43: »Die voraussichtliche Entwicklung der Haushaltungszahl«)

Zählung Mitte 1925	15 275 000	Einzel- und Familienhaushaltungen
	385 000	Familien ohne eigenen Haushalt
Mitte 1925 zusammen	15 660 000	Haushaltungen
Anfang 1933	17 906 000	Haushaltungen.

Die tatsächliche Zahl der Haushaltungen um die Jahreswende 1932/33 dürfte um fast $^1/_3$ Million geringer sein, da infolge der anhaltenden Wirtschaftskrise zahlreiche Eheschließungen und Haushaltsgründungen, mit denen unter normalen Verhältnissen zu rechnen war, einstweilen unterblieben sind. Für die Jahreswende 1932/33 ist daher mit etwa 17,6 Mill. Haushaltungen im Deutschen Reich (ohne Saargebiet) zu rechnen

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851 [1])

Jahre	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Unehelich Lebend- und Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene ohne Totgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene	Mehr Geborene als Gestorb. [2])	Wanderungs-Verlust, -Gewinn(+) [3])	Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
Durchschnitt jährlich 1851/60	284 562	1 285 782	54 251	154 125	959 652	326 130	7,8	35,3	26,3	9,0	2,5	*11,5*	*4,0*
Durchschnitt jährlich 61/70	336 527	1 469 834	62 363	176 237	1 061 501	408 333	8,5	37,2	26,8	10,3	2,2	*11,5*	*4,1*
Durchschnitt jährlich 71/75	392 744	1 619 251	67 263	152 192	1 175 337	443 914	9,4	38,8	28,2	10,6	1,6	*9,1*	*4,0*
Durchschnitt jährlich 76/80	345 439	1 730 437	70 826	157 795	1 152 283	578 154	7,8	39,3	26,1	13,1	1,7	*8,8*	*3,9*
1881	338 909	1 682 149	66 537	158 454	1 156 391	525 758	7,5	37,0	25,5	11,6		*9,1*	*3,8*
82	350 457	1 702 348	67 153	164 457	1 176 853	525 495	7,7	37,2	25,7	11,5		*9,3*	*3,8*
83	352 999	1 683 699	66 175	161 294	1 190 002	493 697	7,7	36,6	25,9	10,7	4,3	*9,2*	*3,8*
84	362 596	1 725 583	68 359	170 688	1 203 500	522 083	7,8	37,2	26,0	11,3		*9,5*	*3,8*
85	368 619	1 729 927	68 710	170 257	1 199 742	530 185	7,9	37,0	25,7	11,4		*9,5*	*3,8*
86	372 326	1 746 133	68 366	171 818	1 233 737	512 396	7,9	37,0	26,2	10,9		*9,5*	*3,8*
87	370 659	1 757 079	68 482	172 118	1 151 924	605 155	7,8	36,9	24,2	12,7		*9,4*	*3,8*
88	376 654	1 761 407	66 972	169 645	1 142 826	618 581	7,8	36,6	23,7	12,8	1,4	*9,3*	*3,7*
89	389 339	1 772 570	65 869	170 572	1 153 087	619 483	8,0	36,4	23,7	12,7		*9,3*	*3,6*
90	395 356	1 759 253	61 011	165 672	1 199 006	560 247	8,0	35,7	24,4	11,4		*9,1*	*3,4*
1891	399 398	1 840 172	62 988	172 456	1 164 421	675 751	8,0	37,0	23,4	13,6		*9,1*	*3,3*
92	398 775	1 795 971	61 028	169 668	1 211 402	584 569	7,9	35,7	24,1	11,6		*9,1*	*3,3*
93	401 234	1 865 715	62 555	176 352	1 248 201	617 514	7,9	36,8	24,6	12,2	1,8	*9,1*	*3,2*
94	408 066	1 841 205	63 092	178 298	1 144 331	696 874	7,9	35,9	22,3	13,6		*9,4*	*3,3*
95	414 218	1 877 278	64 366	176 271	1 151 488	725 790	8,0	36,1	22,1	13,9		*9,1*	*3,3*
96	432 107	1 914 749	64 998	185 359	1 098 966	815 783	8,2	36,3	20,8	15,5		*9,4*	*3,3*
97	447 770	1 926 690	64 436	184 034	1 142 056	784 634	8,4	36,0	21,3	14,6		*9,2*	*3,2*
98	458 877	1 964 731	65 160	185 220	1 117 860	846 871	8,4	36,1	20,5	15,6	+ 0,3	*9,1*	*3,2*
99	471 519	1 980 304	64 982	183 504	1 185 197	795 107	8,5	35,8	21,5	14,4		*9,0*	*3,2*
1900	476 491	1 996 139	64 518	179 644	1 236 382	759 757	8,5	35,6	22,1	13,6		*8,7*	*3,1*
1901	468 329	2 032 313	65 525	179 683	1 174 489	857 824	8,2	35,7	20,7	15,1		*8,6*	*3,1*
02	457 208	2 024 735	64 679	177 083	1 122 492	902 243	7,9	35,1	19,4	15,6		*8,6*	*3,1*
03	463 150	1 983 078	63 128	170 534	1 170 905	812 173	7,9	33,8	20,0	13,9	+ 0,2	*8,3*	*3,1*
04	477 822	2 025 847	63 500	175 720	1 163 183	862 664	8,0	34,1	19,6	14,5		*8,4*	*3,0*
05	485 906	1 987 153	61 300	174 494	1 194 314	792 839	8,1	32,9	19,8	13,2		*8,6*	*3,0*
06	498 990	2 022 477	62 262	177 060	1 112 202	910 275	8,2	33,1	18,2	14,9		*8,5*	*3,0*
07	503 964	1 999 933	61 040	179 178	1 117 309	882 624	8,1	32,3	18,0	14,2		*8,7*	*3,0*
08	500 620	2 015 052	61 608	184 112	1 135 490	879 562	8,0	32,1	18,1	14,0	0,5	*8,9*	*3,0*
09	494 127	1 978 278	60 079	183 700	1 094 217	884 061	7,8	31,0	17,2	13,9		*9,0*	*2,9*
10	496 396	1 924 778	58 058	179 584	1 045 665	879 113	7,7	29,8	16,2	13,6		*9,1*	*2,9*
1911	512 819	1 870 729	56 310	177 056	1 130 784	739 945	7,8	28,6	17,3	11,3	.	*9,2*	*2,9*
12	523 491	1 869 636	56 247	183 857	1 029 749	839 887	7,9	28,3	15,6	12,7	.	*9,5*	*2,9*
13	513 283	1 838 750	55 848	183 977	1 004 950	833 800	7,7	27,5	15,0	12,4	.	*9,7*	*2,9*
14	460 608	1 818 596	55 793	183 914	1 291 310	527 286	6,8	26,8	19,0	7,8	.	*9,8*	*3,0*
15	278 208	1 382 546	43 050	159 422	1 450 420	— 67 874	4,1	20,4	21,4	— 1,0	.	*11,2*	*3,0*
16	279 076	1 029 484	32 803	117 677	1 298 054	—268 570	4,1	15,2	19,2	— 4,0	.	*11,1*	*3,1*
[4]) 17	308 446	912 109	27 829	108 333	1 345 424	—433 315	4,7	13,9	20,6	— 6,6	.	*11,5*	*3,0*
[4]) 18	352 543	926 813	29 438	125 253	1 606 475	—679 662	5,4	14,3	24,8	—10,5	.	*13,1*	*3,1*
[5]) 19	844 339	1 260 500	38 904	145 303	978 380	282 120	13,4	20,0	15,6	4,5	.	*11,2*	*3,0*
[6]) 20	894 978	1 599 287	52 306	188 050	932 929	666 358	14,5	25,9	15,1	10,8	.	*11,4*	*3,2*
[7])1921	731 157	1 560 447	50 973	173 169	860 199	700 248	11,8	25,3	13,9	11,3	.	*10,7*	*3,2*
[8]) 22	681 891	1 404 215	46 678	157 002	880 626	523 589	11,1	23,0	14,4	8,6	.	*10,8*	*3,2*
23	581 277	1 297 449	42 705	140 416	857 898	439 551	9,4	21,1	13,9	7,1	.	*10,5*	*3,2*
24	440 039	1 270 820	42 805	139 321	759 075	511 745	7,1	20,5	12,3	8,3	.	*10,6*	*3,3*
25	482 792	1 292 499	43 828	160 452	744 691	547 808	7,7	20,7	11,9	8,8	.	*12,0*	*3,3*
26	483 198	1 227 900	41 519	159 572	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9	.	*12,6*	*3,3*
27	538 463	1 161 719	38 310	149 427	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	.	*12,5*	*3,2*
28	587 175	1 182 815	37 962	150 958	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	.	*12,4*	*3,1*
29	589 611	1 147 458	36 270	144 595	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	.	*12,2*	*3,1*
30	562 648	1 127 450	35 931	140 993	710 850	416 600	8,8	17,5	11,1	6,5	.	*12,1*	*3,1*
[9])1931	515 411	1 031 508	32 030	.	725 983	305 525	8,0	16,0	11,2	4,7	.	.	*3,0*

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Vergl. Anm. 2 zu S. 25. — [3]) Durchschnittlich jährlich. — [4]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [5]) Ohne Elsaß-Lothringen und den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen. — [6]) Siehe Anm. 5, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, abgetretene Gebiete an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — [7]) Siehe Anm. 5 u. 6, ferner ohne Saargebiet. — [8]) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — [9]) Vorläufige Zahlen.

2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Auf 1000 Einwohner kamen				Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene
						Eheschließungen	Geborene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr Geborene als Gestorbene[2]	
Provinz Ostpreußen	18 205	49 708	1 491	27 674	22 034	8,0	21,8	12,1	9,6	2,9
Stadt Berlin	45 433	43 039	1 584	48 690	— 5 651	10,5	9,9	11,2	— 1,3	3,5
Provinz Brandenburg	23 767	42 606	1 756	31 454	11 152	9,3	16,7	12,3	4,4	4,0
» Pommern	15 945	36 554	1 228	22 108	14 446	8,1	18,7	11,3	7,4	3,3
» Grenzmark Posen-Westpreußen	2 474	6 955	209	3 944	3 011	7,2	20,3	11,5	8,8	2,9
» Niederschlesien	27 064	59 491	2 270	39 530	19 961	8,4	18,5	12,3	6,2	3,7
» Oberschlesien	11 729	37 575	777	18 421	19 154	8,1	25,9	12,7	13,2	2,0
» Sachsen	30 668	59 212	2 355	37 702	21 510	9,1	17,6	11,2	6,4	3,8
» Schleswig-Holstein	13 688	25 452	905	16 661	8 791	8,9	16,6	10,8	5,7	3,4
» Hannover	28 748	58 178	2 092	34 041	24 137	8,8	17,7	10,4	7,4	3,5
» Westfalen	43 171	98 776	3 159	48 096	50 680	8,5	19,5	9,5	10,0	3,1
» Hessen-Nassau	22 154	40 066	1 281	25 863	14 203	8,8	16,0	10,3	5,7	3,1
Rheinprovinz[1]	66 804	131 375	3 861	76 441	54 934	8,9	17,5	10,2	7,3	2,9
Hohenzollern	497	1 344	23	900	444	6,8	18,5	12,4	6,1	1,7
Preußen[1]	350 347	690 331	22 991	431 525	258 806	8,9	17,5	10,9	6,6	3,2
Bayern rechts des Rheins	53 260	130 180	3 165	82 336	47 844	8,1	19,7	12,5	7,3	2,4
Bayern links d. Rheins (Pfalz)[1]	7 927	18 828	555	9 885	8 943	8,3	19,6	10,3	9,3	2,9
Bayern[1]	61 187	149 008	3 720	92 221	56 787	8,1	19,7	12,2	7,5	2,4
Sachsen	45 112	75 924	2 875	52 783	23 141	8,9	15,0	10,4	4,6	3,6
Württemberg	22 373	46 687	1 163	29 750	16 937	8,5	17,8	11,3	6,5	2,4
Baden	18 689	44 179	1 226	26 838	17 341	7,9	18,6	11,3	7,3	2,7
Thüringen	14 277	28 107	923	17 390	10 717	8,7	17,0	10,5	6,5	3,2
Hessen	12 494	24 218	735	14 201	10 017	9,1	17,6	10,3	7,3	2,9
Hamburg	12 255	16 559	539	13 772	2 787	10,0	13,5	11,2	2,3	3,2
Mecklenburg-Schwerin	5 745	12 704	424	8 532	4 172	8,3	18,3	12,3	6,0	3,2
Oldenburg	4 609	11 813	355	5 086	6 727	8,1	20,8	9,0	11,9	2,9
Braunschweig	4 746	8 010	297	5 607	2 403	9,3	15,7	11,0	4,7	3,6
Anhalt	3 246	6 209	239	4 066	2 143	9,0	17,2	11,3	5,9	3,7
Bremen	3 521	5 908	187	3 942	1 966	10,2	17,1	11,4	5,7	3,1
Lippe	1 553	3 139	92	1 681	1 458	9,2	18,6	9,9	8,6	2,8
Lübeck	1 183	1 994	70	1 633	361	8,7	14,7	12,0	2,7	3,4
Mecklenburg-Strelitz	861	1 926	64	1 315	611	7,6	17,1	11,7	5,4	3,2
Schaumburg-Lippe	450	734	31	508	226	9,3	15,2	10,5	4,7	4,1
Deutsches Reich[1]	562 648	1 127 450	35 931	710 850	416 600	8,8	17,5	11,1	6,5	3,1
Dagegen 1929[1]	589 611	1 147 458	36 270	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	3,1
» 1928[1]	587 175	1 182 815	37 962	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	3,1
» 1927[1]	538 463	1 161 719	38 310	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	3,2
» 1926[1]	483 198	1 227 900	41 519	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9	3,3

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Über die aus der Veränderung des Altersaufbaus sich ergebende bedingte Bedeutung der Geburtenüberschußziffer, vgl. »Wirtschaft u. Statistik« 1929 Nr. 7, S. 313 und »Statistik des Deutschen Reichs« Bd. 360, S. 48 und Bd. 393, S. 31.

3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Lebendgeborene				Totgeborene				Auf 100 lebendgeborene Mädchen kamen Knaben	Gestorbene (ohne Totgeborene)		
	überhaupt		Uneheliche		überhaupt		Uneheliche			männlich	weiblich	Auf 100 weibliche kamen männliche
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen				
Prov. Ostpreußen	25 621	24 087	3 122	2 981	851	640	140	113	106,4	14 063	13 611	*103,3*
Stadt Berlin	22 380	20 659	3 960	3 759	889	695	203	164	108,3	23 819	24 871	*95,8*
Prov. Brandenburg	21 805	20 801	2 768	2 671	1 005	751	168	131	104,8	15 829	15 625	*101,3*
» Pommern	18 906	17 648	2 683	2 516	671	557	119	106	107,1	11 109	10 999	*101,0*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	3 622	3 333	370	311	118	91	17	10	108,7	1 998	1 946	*102,7*
» Niederschlesien	30 633	28 858	5 272	5 021	1 303	967	289	228	106,2	19 364	20 166	*96,0*
» Oberschlesien	19 408	18 167	1 606	1 501	447	330	80	54	106,8	9 303	9 118	*102,0*
» Sachsen	30 507	28 705	4 962	4 647	1 271	1 084	273	221	106,3	19 003	18 699	*101,6*
» Schleswig-Holstein	13 175	12 277	1 478	1 354	493	412	83	67	107,3	8 685	7 976	*108,9*
» Hannover	29 836	28 342	2 532	2 411	1 146	946	161	136	105,3	17 701	16 340	*108,3*
» Westfalen	50 879	47 897	2 269	2 082	1 748	1 411	141	117	106,2	25 474	22 622	*112,6*
» Hessen-Nassau	20 658	19 408	1 502	1 493	686	595	83	72	106,4	13 007	12 856	*101,2*
Rheinprovinz[1]	67 725	63 650	3 577	3 235	2 221	1 640	202	142	106,4	39 835	36 606	*108,8*
Hohenzollern	730	614	48	52	13	10	2	—	118,9	431	469	*91,9*
Preußen[1]	355 885	334 446	36 149	34 034	12 862	10 129	1 961	1 561	106,4	219 621	211 904	*103,6*
Bayern rechts des Rheins	67 006	63 174	11 098	10 459	1 767	1 398	353	242	106,1	41 913	40 423	*103,7*
Bayern links des Rheins (Pfalz)[1]	9 626	9 202	788	749	309	246	35	26	104,6	5 152	4 733	*108,9*
Bayern[1]	76 632	72 376	11 886	11 208	2 076	1 644	388	268	105,9	47 065	45 156	*104,2*
Sachsen	38 845	37 079	8 271	7 952	1 630	1 245	396	333	104,8	26 080	26 703	*97,7*
Württemberg	23 976	22 711	2 635	2 546	641	522	84	78	105,6	14 906	14 844	*100,4*
Baden	22 666	21 513	2 572	2 526	658	568	89	80	105,4	13 793	13 045	*105,7*
Thüringen	14 375	13 732	2 165	2 134	514	409	111	86	104,7	8 759	8 631	*101,5*
Hessen	12 381	11 837	1 146	1 097	389	346	36	37	104,6	7 100	7 101	*100,0*
Hamburg	8 497	8 062	1 006	935	295	244	65	52	105,4	7 112	6 660	*106,8*
Mecklenb.-Schwerin	6 543	6 161	1 197	1 200	235	189	40	37	106,2	4 345	4 187	*103,8*
Oldenburg	6 094	5 719	413	370	184	171	23	15	106,6	2 614	2 472	*105,7*
Braunschweig	4 116	3 894	609	584	150	147	29	25	105,7	2 814	2 793	*100,8*
Anhalt	3 219	2 990	514	501	132	107	30	20	107,7	1 993	2 073	*96,1*
Bremen	3 036	2 872	318	286	110	77	17	15	105,7	2 026	1 916	*105,7*
Lippe	1 655	1 484	91	64	48	44	4	2	111,5	840	841	*99,9*
Lübeck	1 041	953	161	145	43	27	3	5	109,2	829	804	*103,1*
Mecklenburg-Strelitz	982	944	196	150	40	24	7	3	104,0	616	699	*88,1*
Schaumburg-Lippe	385	349	20	11	14	17	1	—	110,3	263	245	*107,3*
Deutsches Reich[1]	580 328	547 122	69 349	65 743	20 021	15 910	3 284	2 617	106,1	360 776	350 074	*103,1*
Dagegen 1929[1]	591 159	556 299	71 257	67 274	20 273	15 997	3 294	2 770	106,3	406 090	399 872	*101,6*
» 1928[1]	609 052	573 763	74 529	69 852	21 140	16 822	3 543	3 034	106,2	374 002	365 518	*102,3*
» 1927[1]	597 765	563 954	73 115	69 630	21 454	16 856	3 701	2 981	106,0	380 515	376 505	*101,1*
» 1926[1]	632 370	595 530	77 837	74 091	23 308	18 211	4 239	3 405	106,2	370 193	364 166	*101,7*

[1]) Ohne Saargebiet.

4. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1927 bis 1931

Länder und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene															
	1913			1927			1928			1929			1930			1931[8])
	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	überhaupt
Prov. Ostpreußen	17,1	30,4	18,5	10,7	16,8	11,5	9,5	14,7	10,2	9,8	15,8	10,5	9,4	13,7	9,9	9,7
Stadt Berlin	12,0	19,4	13,7	7,4	13,3	8,5	6,7	12,8	7,8	7,5	13,8	8,6	6,4	11,6	7,4	7,0
Prov. Brandenburg	14,7	27,5	16,2	9,6	17,4	10,7	7,9	14,3	8,7	9,3	17,2	10,4	8,0	13,0	8,6	8,6
» Pommern	16,7	24,7	17,6	10,4	15,5	11,2	8,6	13,4	9,3	9,5	15,0	10,3	8,9	13,2	9,5	8,8
» Grenzm.Pos.-Westpreußen[1])	17,3	33,8	18,3	10,7	17,4	11,4	9,2	15,0	9,8	10,6	20,8	11,6	9,8	13,5	10,1	9,5
» Niederschles.	18,4	27,9	19,4	11,6	16,4	12,4	10,2	15,1	11,0	11,3	15,7	12,1	9,1	13,3	9,6	9,6
» Oberschlesien				12,2	19,3	12,9	12,9	20,3	13,5	12,7	21,4	13,5	11,6	18,4	12,2	12,5
» Sachsen	14,8	24,0	15,9	9,3	15,4	10,3	8,8	13,7	9,6	10,2	15,8	11,1	8,2	12,3	8,9	8,7
» Schlw.-Holst.	10,9	23,4	12,2	8,1	16,9	9,2	7,7	15,0	8,5	8,1	14,7	8,9	7,3	13,9	8,1	8,0
» Hannover	10,0	20,0	10,8	6,9	13,2	7,5	6,6	12,2	7,1	7,2	12,4	7,6	6,2	11,9	6,7	6,5
» Westfalen	12,0	24,8	12,4	8,6	16,4	9,0	8,0	16,1	8,4	9,3	16,5	9,6	8,0	14,7	8,3	8,5
» Hess.-Nass.[2])	8,3	17,9	9,0	6,3	12,1	6,8	5,5	11,5	5,9	5,7	11,2	6,1	5,1	10,5	5,5	5,5
Rheinprovinz	12,1	24,2	12,7	8,3	16,1	8,8	7,9	15,2	8,3	8,8	16,4	9,2	7,4	14,1	7,8	7,8
Hohenzollern	14,1	17,8	14,2	7,9	20,9	8,8	8,3	14,3	8,6	7,3	15,3	7,8	6,9	11,0	7,2	9,4
Preußen[2])	14,0	25,5	15,0	9,0	15,7	9,7	8,3	14,4	8,9	9,1	15,5	9,8	7,9	13,2	8,4	8,4
Bayern r. d. Rh.	18,1	24,5	19,0	12,2	16,4	12,9	10,9	15,2	11,6	11,7	15,7	12,3	10,7	14,6	11,3	10,7
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	12,6	22,2	13,3	7,5	14,7	8,1	7,9	12,7	8,3	7,2	13,8	7,7	7,1	11,4	7,4	7,8
Bayern	17,3	24,3	18,2	11,5	16,3	12,2	10,5	15,1	11,2	11,0	15,6	11,7	10,2	14,4	10,9	10,3
Sachsen	14,8	20,7	15,7	7,9	12,3	8,8	7,3	11,4	8,2	7,8	12,1	8,7	6,6	9,4	7,2	7,0
Württemberg	13,5	19,5	14,0	7,3	10,9	7,7	6,6	10,7	7,0	6,8	11,0	7,3	6,5	10,7	7,0	6,4
Baden	13,2	19,9	13,8	7,6	11,5	8,0	7,0	11,1	7,5	7,4	11,0	7,8	6,8	8,6	7,0	6,7
Thüringen	13,7	19,0	14,3	8,3	12,6	9,0	7,6	11,6	8,2	8,8	11,8	9,2	7,5	10,5	8,0	7,7
Hessen	8,6	16,6	9,3	6,4	11,2	6,9	6,1	9,9	6,5	6,3	10,6	6,7	5,7	8,5	5,9	5,9
Hamburg	10,0	19,4	11,3	6,7	12,3	7,4	6,9	13,1	7,7	6,8	13,2	7,6	6,5	12,8	7,2	6,9
Mecklenburg-Schwerin	14,7	25,5	16,3	10,9	16,8	12,1	8,9	14,0	10,0	9,5	16,3	10,8	8,9	11,8	9,5	9,3
Oldenburg	9,7	21,0	10,3	7,1	12,6	7,5	6,9	15,6	7,5	7,5	10,6	7,7	6,4	11,5	6,7	6,7
Braunschweig	12,9	20,7	13,8	8,8	12,5	9,4	8,4	12,9	9,1	8,4	12,0	8,9	7,3	12,1	8,0	7,9
Anhalt	15,0	20,2	15,7	10,0	13,8	10,7	10,1	14,3	10,8	10,6	14,0	11,2	8,5	11,0	8,9	9,3
Bremen	9,5	21,4	10,7	7,1	11,1	7,6	6,9	12,1	7,5	6,5	14,5	7,3	5,9	13,6	6,7	6,0
Lippe	9,4	12,6	9,5	5,5	9,6	5,7	5,8	6,9	5,9	6,1	10,0	6,3	5,5	14,2	5,9	5,5
Lübeck	12,8	17,0	13,4	7,4	9,0	7,6	6,9	10,0	7,4	7,9	9,0	8,0	9,6	16,3	10,6	8,2
Mecklenburg-Strelitz	16,3	26,3	17,8	10,5	19,5	12,4	9,6	17,1	11,2	12,0	13,9	12,3	8,7	15,0	9,8	11,4
Schaumb.-Lippe	7,5	9,8	7,6	6,9	13,8	7,1	6,3	13,9	6,6	5,4	19,2	5,8	6,3	9,7	6,4	5,5
Deutsches Reich	14,2	23,7	15,1	9,0	14,8	9,7	8,3	13,7	8,9	9,0	14,5	9,6	7,9	12,4	8,5	8,3

Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene									Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene								
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern				bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern		
	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt		eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt	eheliche	uneheliche	überhaupt
1905	21,0	35,0	22,2	17,8	30,1	18,8	19,4	32,6	20,5	[3]) 1918	15,7	27,2	17,2	13,0	23,3	14,3	14,4	25,3	15,8
1906	19,0	31,7	20,1	15,9	27,1	16,9	17,5	29,4	18,5	[4]) 1919	14,2	28,1	15,8	11,7	23,8	13,1	13,0	26,0	14,5
1907	18,0	30,1	19,1	15,0	25,8	16,0	16,6	28,0	17,6	[5]) 1920	13,1	24,8	14,4	10,6	21,1	11,8	11,9	23,0	13,1
1908	18,3	30,6	19,4	15,2	26,3	16,2	16,8	28,5	17,8	[6]) 1921	13,4	25,5	14,6	10,9	21,3	12,0	12,2	23,5	13,4
1909	17,4	28,8	18,4	14,5	24,6	15,4	16,0	26,8	17,0	[7]) 1922	12,9	25,6	14,2	10,4	21,5	11,6	11,7	23,6	13,0
1910	16,6	27,6	17,6	13,8	23,6	14,7	15,2	25,7	16,2	1923	13,1	25,5	14,4	10,7	21,7	11,9	12,0	23,6	13,2
1911	19,6	32,0	20,7	16,7	27,7	17,7	18,2	29,9	19,2	1924	10,9	20,6	11,9	8,8	17,7	9,8	9,9	19,2	10,9
1912	15,1	25,1	16,0	12,5	21,3	13,4	13,9	23,2	14,7	1925	10,6	18,7	11,6	8,5	15,8	9,4	9,6	17,3	10,5
1913	15,4	25,7	16,4	12,8	21,7	13,7	14,2	23,7	15,1	1926	10,3	17,2	11,2	8,3	14,2	9,1	9,4	15,8	10,2
1914	16,7	27,2	17,7	14,0	23,2	14,9	15,4	25,3	16,4	1927	9,9	16,2	10,7	8,0	13,2	8,6	9,0	14,8	9,7
1915	15,1	23,6	16,0	12,7	20,5	13,5	13,9	22,1	14,8	1928	9,2	14,8	9,9	7,3	12,4	7,9	8,3	13,7	8,9
1916	14,2	23,1	15,2	11,9	20,3	12,8	13,1	21,8	14,0	1929	10,0	15,8	10,7	7,9	13,1	8,5	9,0	14,5	9,6
[3]) 1917	14,7	26,9	16,1	12,4	23,1	13,6	13,6	25,0	14,9	1930	8,8	13,7	9,4	7,0	11,2	7,5	7,9	12,4	8,5

[1]) Für das Jahr 1913 frühere Provinzen Westpreußen und Posen. — [2]) Einschl. Waldeck. — [3]) Für die Jahre 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen. — [4]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen. — [5]) Siehe Anm. 4, ferner ohne Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, abgetretene Gebiete an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — [6]) Siehe Anm. 5, ferner ohne Saargebiet. — [7]) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — [8]) Vorläufige Zahlen.

5. Die Eheschließenden

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau													
	15 bis unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29
18 bis unter 19	—	8	26	46	49	49	33	19	18	14	4	3	5	1
19 » » 20	1	30	124	257	336	274	216	174	99	70	38	25	9	12
20 » » 21	5	70	285	649	999	1 006	900	597	398	267	166	99	65	39
21 » » 22	5	215	871	2 196	3 518	4 491	4 896	3 590	2 457	1 648	1 090	652	510	328
22 » » 23	5	160	780	2 080	3 624	4 930	5 949	5 294	3 849	2 524	1 682	1 047	702	410
23 » » 24	6	139	611	1 791	3 473	5 321	7 218	6 950	6 121	4 382	2 774	1 820	1 189	778
24 » » 25	6	103	482	1 472	3 099	4 830	7 112	7 796	7 652	6 249	4 342	2 761	1 774	1 067
25 » » 26	5	69	384	1 047	2 300	4 028	6 423	7 417	7 961	7 206	6 014	3 888	2 426	1 614
26 » » 27	—	43	275	844	1 774	3 244	5 490	6 357	7 409	7 243	6 210	4 950	3 288	2 144
27 » » 28	2	31	177	622	1 379	2 513	4 185	5 354	6 277	6 506	6 101	5 129	4 013	2 697
28 » » 29	1	33	142	481	1 041	1 824	3 192	4 064	4 895	5 183	5 141	4 619	3 748	3 060
29 » » 30	1	18	88	283	691	1 391	2 224	2 933	3 483	3 787	3 846	3 668	3 199	2 738
30 » » 31	1	14	69	224	479	884	1 560	1 930	2 350	2 755	2 669	2 715	2 471	2 282
31 » » 32	—	7	40	138	324	544	929	1 280	1 517	1 741	1 872	1 898	1 745	1 650
32 » » 33	—	6	33	94	210	379	649	847	1 069	1 237	1 293	1 341	1 330	1 339
33 » » 34	1	5	24	70	137	244	484	588	730	892	979	1 054	1 007	958
34 » » 35	—	3	18	55	118	201	344	464	528	656	704	769	749	758
35 » » 36	—	1	11	38	66	139	248	320	411	490	511	519	584	630
36 » » 37	—	2	7	23	47	88	166	239	267	341	358	477	461	514
37 » » 38	—	3	6	16	46	78	127	189	231	256	315	345	401	409
38 » » 39	—	2	5	11	41	59	109	140	178	205	252	258	296	334
39 » » 40	—	—	5	15	24	45	73	95	143	158	214	233	251	278
40 » » 45	—	2	6	33	50	124	209	274	331	397	494	658	775	890
45 » » 50	—	—	5	5	29	30	70	98	120	140	217	240	288	376
50 » » 55	—	—	2	4	6	20	29	40	41	69	81	108	141	162
55 » » 60	—	—	2	7	5	5	10	25	20	28	32	48	60	82
60 und darüber	—	—	—	3	3	9	14	22	15	27	18	31	39	69
Insgesamt	39	964	4 478	12 504	23 868	36 750	52 859	57 096	58 570	54 471	47 417	39 355	31 526	25 619

[1]) Darunter 2 männliche Personen unter 18 Jahren.

6. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1927 bis 1930

Altersjahre	Auf 1000 Ledige vorstehenden Alters kamen Eheschließungen												Meßziffern 1910/11 = 100 gesetzt	
	Männer						Frauen						1930	
	1910/11	1925	1927	1928	1929	1930	1910/11	1925	1927	1928	1929	1930	Männer	Frauen
16 bis unter 17	.	.	.	.	.	.	1,6	1,1	1,3	1,5	1,6	1,6	.	*100*
17 » » 18	.	.	.	.	.	.	6,9	5,3	5,9	6,6	6,9	7,2	.	*104*
18 » » 19	0,2	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	21,0	15,9	17,2	19,3	20,0	20,5	*200*	*98*
19 » » 20	1,2	2,6	2,7	2,9	3,0	2,6	44,8	33,4	36,5	39,9	40,1	40,2	*217*	*90*
20 » » 21	3,8	8,4	8,5	9,5	9,1	8,7	74,8	55,7	59,0	64,4	65,2	62,7	*229*	*84*
21 » » 22	24,6	42,7	43,3	46,4	44,9	42,5	115,5	84,5	90,1	101,0	101,2	96,3	*173*	*83*
22 » » 23	59,7	58,4	59,6	63,7	61,8	56,4	140,1	102,8	112,4	123,2	124,9	116,7	*94*	*83*
23 » » 24	97,5	81,5	84,6	89,6	87,8	80,6	161,9	120,1	131,9	142,1	143,7	137,1	*83*	*85*
24 » » 25	137,7	106,9	107,9	118,4	114,8	105,9	175,0	131,8	140,1	157,9	155,6	148,8	*77*	*85*
25 » » 26	162,8	129,5	131,6	139,4	140,6	128,7	173,6	134,3	144,8	153,3	161,6	150,7	*79*	*87*
26 » » 27	168,7	152,9	153,1	160,1	158,2	150,5	164,6	133,7	143,0	151,6	149,9	146,1	*89*	*89*
27 » » 28	175,7	171,3	174,8	180,5	175,3	161,0	155,4	124,1	134,5	142,9	138,8	129,1	*92*	*83*
28 » » 29	166,7	171,0	184,2	190,7	181,1	164,0	133,2	111,7	123,2	129,4	127,1	116,7	*98*	*88*
29 » » 30	164,5	166,5	184,4	200,0	188,0	168,9	124,3	98,2	110,6	119,9	113,8	105,5	*103*	*85*
30 » » 31	147,6	162,8	180,5	193,5	197,2	170,8	101,2	87,1	94,2	101,2	101,5	91,2	*116*	*90*
31 » » 32	142,3	158,3	161,8	181,5	178,9	169,7	87,3	76,9	80,5	86,6	86,1	79,5	*119*	*91*
32 » » 33	124,4	149,8	152,6	158,5	163,2	154,2	72,9	67,1	69,0	73,3	74,3	69,2	*124*	*95*
33 » » 34	112,4	140,9	143,6	145,3	143,1	144,0	63,1	57,5	62,3	62,4	62,3	60,2	*128*	*95*
34 » » 35	97,9	130,5	130,6	139,9	131,6	124,9	52,4	52,6	52,3	56,0	55,6	50,4	*128*	*96*
35 » » 36	86,3	119,7	119,9	125,9	122,8	113,9	46,5	45,0	45,5	49,1	49,4	45,5	*132*	*98*
36 » » 37	76,4	109,7	107,9	115,9	110,9	105,1	42,2	38,4	40,4	41,6	41,7	39,6	*138*	*94*
37 » » 38	69,4	100,2	98,5	101,6	96,7	95,5	36,4	33,9	35,3	37,4	37,0	34,8	*138*	*96*
38 » » 39	54,5	90,2	89,2	91,3	87,6	81,9	29,6	30,9	29,8	31,6	32,4	30,7	*150*	*104*
39 » » 40	54,4	77,6	77,0	86,5	82,8	72,2	29,1	25,0	26,5	27,2	27,6	28,7	*133*	*99*
40 » » 45	34,2	58,2	55,7	57,2	58,4	52,5	18,3	19,2	19,2	20,0	19,8	19,6	*154*	*107*
45 » » 50	17,6	31,4	29,0	30,5	29,7	28,6	10,2	10,5	10,6	10,8	10,6	10,8	163	*106*
50 » » 55	8,7	16,1	15,3	15,4	15,0	14,5	4,6	5,0	5,0	5,3	5,1	4,9	*167*	*107*
55 » » 60	4,5	8,3	7,3	7,8	8,1	7,9	1,5	2,2	2,1	2,3	2,2	2,0	*176*	*133*

nach dem Alter im Jahre 1930

in Jahren

29 bis unter 30	30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	Zusammen
1	2	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[1]) 283
4	1	—	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1 676
29	24	15	7	9	5	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	5 638
201	125	80	69	47	46	23	16	11	10	7	18	6	—	—	1	27 127
288	172	131	88	50	41	38	17	18	8	8	20	4	4	—	1	33 924
505	305	207	114	87	69	45	29	29	21	12	23	9	2	—	—	44 030
735	416	283	202	132	102	70	55	23	27	14	48	8	2	—	1	50 863
983	623	406	265	191	155	107	65	47	38	28	50	12	2	—	—	53 754
1 382	838	517	372	258	179	129	95	67	54	32	63	18	9	—	—	53 284
1 663	1 075	741	496	323	230	149	103	88	52	61	106	18	1	1	1	50 094
1 997	1 330	808	560	418	283	211	157	103	84	63	124	29	5	—	—	43 596
2 081	1 367	970	686	451	366	263	188	133	97	58	124	18	7	1	—	35 160
1 826	**1 374**	1 011	721	513	371	252	203	130	95	78	153	35	6	1	—	27 172
1 467	1 189	**863**	703	528	385	283	201	159	85	69	155	39	9	1	—	19 821
1 067	937	776	**626**	465	342	253	171	126	107	88	181	48	6	2	1	15 023
911	823	668	545	**438**	370	262	231	154	94	61	194	35	14	2	—	11 975
678	648	575	505	390	**329**	257	188	156	108	97	167	42	11	2	—	9 520
577	527	490	421	381	347	**278**	209	149	113	93	197	42	8	1	—	7 801
484	462	414	359	371	285	265	**188**	151	97	98	197	61	10	4	—	6 436
391	388	362	351	333	284	237	203	**167**	127	100	236	51	16	1	2	5 671
354	328	314	306	269	284	211	198	165	**150**	114	254	64	17	2	—	4 920
287	284	284	272	259	226	224	186	178	132	**125**	286	78	14	4	—	4 373
953	994	992	1 063	1 047	927	931	854	826	686	640	**1 797**	544	140	25	6	16 668
426	507	525	623	605	616	692	668	624	587	600	2 113	**983**	286	76	22	11 571
184	238	294	308	354	364	395	421	451	454	488	2 188	1 496	**648**	200	50	9 236
96	102	109	166	187	160	229	241	220	252	243	1 373	1 256	944	**425**	110	6 437
62	79	80	102	108	98	144	138	136	184	172	985	1 147	1 201	900	**809**	6 595
19 632	15 158	11 917	9 934	8 217	6 865	5 948	5 026	4 312	3 663	3 349	11 054	6 043	3 362	1 648	1 004	562 648

7. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1930

Geburtsjahre	Frauen im Alter von 15 bis 45 Jahren (in 1000)	Lebendgeborene		Davon überlebten das .... Lebensjahr									
				erste		zweite		dritte		vierte		fünfte	
		Zahl	auf 1000 gebärfähige Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen
1910/11*)	14 831	1 897 751	*128,0*	1 566 913	*105,7*	1 519 228	*102,4*	1 503 125	*101,4*	1 491 929	*100,6*	1 482 359	*100,0*
1922....	15 610	1 404 215	*90,0*	1 224 464	*78,4*	1 201 944	*77,0*	1 194 662	*76,5*	1 190 077	*76,2*	1 186 731	*76,0*
1923....	15 770	1 297 449	*82,3*	1 141 254	*72,4*	1 123 414	*71,2*	1 116 486	*70,8*	1 112 427	*70,5*	1 109 298	*70,3*
1924....	15 934	1 270 820	[1]) *79,8*	1 132 721	*71,1*	1 114 512	*69,9*	1 108 497	*69,6*	1 104 591	*69,3*	1 101 311	*69,1*
1925....	16 109	1 292 499	*80,2*	1 158 925	*71,9*	1 142 531	*70,9*	1 136 603	*70,6*	1 132 288	*70,3*	1 128 814	*70,1*
1926....	16 292	1 227 900	*75,4*	1 106 655	*67,9*	1 092 899	*67,1*	1 086 772	*66,7*	1 082 756	*66,5*	1 079 823	*66,3*
1927....	16 452	1 161 719	*70,6*	1 053 751	*64,1*	1 040 324	*63,2*	1 034 857	*62,9*	1 031 419	*62,7*	.	.
1928....	16 588	1 182 815	[2]) *71,3*	1 072 013	*64,6*	1 059 459	*63,9*	1 054 845	*63,6*	.	.	.	.
1929....	16 707	1 147 458	*68,7*	1 044 324	*62,5*	1 034 175	*61,9*	.	.	.	.	.	.
1930....	16 770	1 127 450	*67,2*	1 034 409	*61,7*	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Früherer Gebietsumfang des Reichs. — [1]) Auf 365 Tage umgerechnet: 79,5. — [2]) Auf 365 Tage umgerechnet: 71,1.

8. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1928 bis 1930

Altersmonat	Von 100 000 den nebenstehenden Altersmonat beginnenden Kindern starben innerhalb dieses Monats											
	Männliches Geschlecht						Weibliches Geschlecht					
	1881/90	1901/10	1924/26	1928	1929	1930	1881/90	1901/10	1924/26	1928	1929	1930
1. Monat	7 938	6 539	4 969	4 911	4 924	4 709	6 268	5 129	3 940	3 814	3 896	3 775
2. »	3 143	2 590	1 242	999	1 078	920	2 649	2 109	964	761	804	694
3. »	2 714	2 280	1 105	902	971	801	2 275	1 845	873	680	741	593
4. »	2 386	1 951	915	697	792	652	2 016	1 620	716	553	612	499
5. »	1 988	1 654	739	569	642	519	1 670	1 363	590	437	496	388
6. »	1 692	1 416	615	467	510	432	1 430	1 180	502	372	424	345
7. »	1 540	1 259	543	408	448	381	1 317	1 081	445	338	372	301
8. »	1 342	1 099	494	349	419	331	1 175	963	411	304	336	266
9. »	1 232	1 006	446	319	366	272	1 102	894	390	275	310	249
10. »	1 181	929	395	270	329	258	1 079	850	343	239	283	246
11. »	1 030	806	338	261	276	206	954	746	312	224	244	189
12. »	951	722	301	213	249	189	896	683	279	197	217	165
1. Altersjahr	24 169	20 234	11 538	9 973	10 551	9 333	20 689	17 048	9 392	7 944	8 447	7 496

9. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1930 [1])

Monate	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene				Totgeborene überhaupt	Geborene auf 1 Tag des betr. Monats			Gestorbene ohne Totgeborene				auf 1 Tag des betr. Monats
		ehelich		unehelich						männlich		weiblich		
		überhaupt	v H	überhaupt	v H		ehelich	unehelich	Totgeborene	überhaupt	v H	überhaupt	v H	
Januar...	27 783	86 951	8,5	11 917	8,4	3 327	2 804,9	384,4	107,3	31 771	8,8	31 133	8,9	2 029,2
Februar..	42 336	86 693	8,5	12 587	8,9	3 215	3 096,2	449,5	114,8	30 210	8,4	30 037	8,6	2 151,7
März.....	41 166	94 699	9,3	13 446	9,5	3 368	3 054,8	433,7	108,6	34 536	9,6	34 164	9,7	2 216,1
April.....	47 369	91 242	8,9	12 500	8,9	3 221	3 041,4	416,7	107,4	32 217	8,9	31 580	9,0	2 126,6
Mai.....	59 836	91 369	8,9	12 662	9,0	3 140	2 947,4	408,5	101,3	31 401	8,7	30 078	8,6	1 983,2
Juni.....	54 954	85 370	8,4	11 946	8,5	2 939	2 845,7	398,2	98,0	30 124	8,4	28 187	8,0	1 943,7
Juli.....	40 337	84 870	8,3	11 072	7,9	2 732	2 737,7	357,2	88,1	28 691	8,0	27 011	7,7	1 796,8
August..	44 506	83 299	8,1	10 948	7,8	2 793	2 687,1	353,2	90,1	28 163	7,8	26 493	7,6	1 763,1
September	48 112	80 456	7,9	11 202	7,9	2 642	2 681,9	373,4	88,1	26 128	7,2	24 408	7,0	1 684,5
Oktober..	55 235	79 356	7,8	10 708	7,6	2 850	2 559,9	345,4	91,9	28 309	7,8	27 360	7,8	1 795,8
November	55 745	78 021	7,6	10 644	7,5	2 821	2 600,7	354,8	94,0	28 052	7,8	27 907	8,0	1 865,3
Dezember	45 269	80 062	7,8	11 361	8,1	2 883	2 582,6	366,5	93,0	31 174	8,6	31 716	9,1	2 028,7
Zusammen	562 648	1 022 388	100,0	140 993	100,0	35 931	2 801,1	386,3	98,4	360 776	100,0	350 074	100,0	1 947,6

10. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1930 [1])

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschieden	
Ledig	481 549	7 227	9 268	498 044
Verwitwet	29 538	7 529	4 263	41 330
Geschieden	16 270	2 223	4 781	23 274
Insgesamt	527 357	16 979	18 312	562 648

11. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1930 [1])

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau					Zusammen
	evangelisch	römisch-katholisch	andere christliche	israelitisch	sonst. und unbestimmte oder nicht angegebene	
Evangelisch	317 396	32 035	840	350	2 629	353 250
Römisch-katholisch	31 627	141 561	174	134	519	174 015
Andere christliche	1 039	249	1 876	7	36	3 207
Israelitisch	695	205	9	2 851	124	3 884
Sonstige und unbest. oder nicht angegebene	15 884	2 783	118	118	9 389	28 292
Insgesamt	366 641	176 833	3 017	3 460	12 697	562 648

12. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1930 [1])

Jahre	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten		Mehrlingskinder							
										lebendgeborene				totgeborene			
										Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen			ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1924	4 896	5 477	4 588	39	32	44	37	[3])	1	13 423	1 084	13 024	1 078	886	101	696	90
1925	5 371	5 627	4 743	31	35	51	44	[4])	2	14 261	1 352	13 273	1 288	856	120	719	104
1926	4 873	5 289	4 744	41	41	28	39	[5])	1	13 052	1 278	12 878	1 246	786	152	738	133
1927	4 815	5 053	4 382	45	39	38	27	[6])	3	12 688	1 279	12 011	1 209	862	110	678	122
1928	4 727	5 189	4 550	32	34	34	37	[7])	1	12 602	1 319	12 387	1 312	792	129	689	117
1929	4 724	[2])4 963	4 357	38	34	25	29	[8])	1	12 363	1 256	11 940	1 186	811	148	638	88
1930	4 582	4 750	4 235	34	22	32	33	[9])	1	11 971	1 209	11 571	1 160	792	122	578	98

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Hierunter 1 Zwillingsgeburt: 1 Mädchen lebend, 1 totes Kind unbekannten Geschlechts, das als Knabe gerechnet ist. — [3]) 1 Vierlingsgeburt mit 4 lebenden Mädchen. — [4]) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 6 Knaben, 2 Mädchen. — [5]) 3 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 7 Mädchen. — [6]) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — [7]) 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — [8]) 1 Vierlingsgeburt: 2 Knaben, 2 Mädchen.

13. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881 bis 1890, 1891 bis 1900, 1901 bis 1910 und die Jahre 1910 und 1911, 1924 bis 1926

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360 und 401)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung						Lebenserwartung in Jahren					
	1871/72 bis 1880/81	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1910 bis 1911	1924 bis 1926	1871/72 bis 1880/81	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1910 bis 1911	1924 bis 1926
Männliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82	47,41	55,97
1	74 727	75 831	76 614	79 766	81 855	88 462	46,52	47,92	51,85	55,12	56,86	62,24
2	69 876	70 998	72 631	76 585	79 211	87 030	48,72	50,15	53,67	56,39	57,74	62,26
3	67 557	68 729	70 999	75 442	78 255	86 477	49,38	50,79	53,89	56,24	57,44	61,65
4	65 997	67 212	69 945	74 727	77 662	86 127	49,53	50,93	53,70	55,77	56,88	60,90
5	64 871	66 127	69 194	74 211	77 213	85 855	49,39	50,76	53,27	55,15	56,21	60,09
10	62 039	63 526	67 369	72 827	75 984	85 070	46,51	47,75	49,66	51,16	52,08	55,63
15	60 892	62 441	66 462	72 007	75 189	84 469	42,38	43,54	45,31	46,71	47,60	51,00
20	59 287	60 970	65 049	70 647	73 832	83 268	38,45	39,52	41,23	42,56	43,43	46,70
25	56 892	58 897	63 168	68 881	72 130	81 429	34,96	35,83	37,38	38,59	39,39	42,70
30	54 454	56 713	61 274	67 092	70 425	79 726	31,41	32,11	33,46	34,55	35,29	38,56
35	51 815	54 168	59 111	65 104	68 545	78 111	27,88	28,49	29,59	30,53	31,18	34,30
40	48 775	51 148	56 402	62 598	66 227	76 313	24,46	25,03	25,89	26,64	27,18	30,05
45	45 272	47 668	53 037	59 405	63 238	74 032	21,16	21,67	22,37	22,94	23,35	25,90
50	41 228	43 684	49 002	55 340	59 349	71 006	17,98	18,41	19,00	19,43	19,71	21,89
55	36 544	38 989	44 133	50 186	54 290	66 818	14,96	15,32	15,81	16,16	16,30	18,09
60	31 124	33 456	38 308	43 807	47 736	60 883	12,11	12,43	12,82	13,14	13,18	14,60
65	24 802	26 940	31 294	36 079	39 527	52 715	9,55	9,82	10,12	10,40	10,38	11,46
70	17 750	19 665	23 195	27 136	29 905	41 906	7,34	7,51	7,76	7,99	7,90	8,74
75	10 743	12 188	14 730	17 586	19 328	28 998	5,51	5,60	5,80	5,97	5,84	6,50
80	5 035	5 833	7 330	8 987	9 711	16 066	4,10	4,11	4,23	4,38	4,25	4,77
85	1 635	1 909	2 497	3 212	3 297	6 371	3,06	2,99	3,05	3,18	3,13	3,50
90	330	360	492	683	679	1 599	2,34	2,20	2,23	2,35	2,30	2,68
95	38	32,8	46,3	74,4	70	241	1,80	1,67	1,68	1,80	1,76	2,12
100	2	1,25	1,80	3,76	3	20	1,36	1,37	1,30	1,50	1,48	1,75
Weibliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33	50,68	58,82
1	78 260	79 311	80 138	82 952	84 695	90 608	48,06	49,67	53,78	57,20	58,78	63,89
2	73 280	74 404	76 137	79 761	82 070	89 255	50,30	51,91	55,59	58,47	59,64	63,85
3	70 892	72 073	74 482	78 594	81 126	88 743	50,98	52,58	55,81	58,33	59,33	63,22
4	69 295	70 514	73 406	77 867	80 523	88 422	51,14	52,73	55,62	57,87	58,77	62,44
5	68 126	69 377	72 623	77 334	80 077	88 169	51,01	52,58	55,22	57,27	58,10	61,62
10	65 237	66 601	70 646	75 845	78 816	87 452	48,18	49,69	51,71	53,35	53,99	57,11
15	63 878	65 306	69 562	74 887	77 930	86 877	44,15	45,63	47,47	49,00	49,58	52,47
20	62 324	63 838	68 201	73 564	76 659	85 808	40,19	41,62	43,37	44,84	45,35	48,09
25	60 174	61 937	66 467	71 849	75 043	84 275	36,53	37,81	39,43	40,84	41,28	43,92
30	57 566	59 584	64 385	69 848	73 115	82 597	33,07	34,21	35,62	36,94	37,30	39,76
35	54 685	56 921	62 047	67 679	71 020	80 847	29,68	30,69	31,87	33,04	33,32	35,56
40	51 576	54 054	59 467	65 283	68 659	78 917	26,32	27,16	28,14	29,16	29,38	31,37
45	48 481	51 146	56 751	62 717	66 187	76 704	22,84	23,57	24,37	25,25	25,39	27,20
50	45 245	48 110	53 768	59 812	63 231	73 943	19,29	19,89	20,58	21,35	21,45	23,12
55	41 308	44 293	49 938	55 984	59 350	70 236	15,88	16,38	16,96	17,64	17,68	19,20
60	36 293	39 287	44 814	50 780	54 016	65 076	12,71	13,14	13,60	14,17	14,17	15,51
65	29 703	32 628	37 828	43 540	46 484	57 671	9,96	10,29	10,62	11,09	11,03	12,17
70	21 901	24 546	28 917	34 078	36 448	47 255	7,60	7,84	8,10	8,45	8,35	9,27
75	13 677	15 645	18 900	23 006	24 517	34 028	5,66	5,87	6,07	6,30	6,19	6,87
80	6 570	7 815	9 773	12 348	12 981	19 711	4,22	4,37	4,48	4,65	4,52	5,06
85	2 232	2 756	3 568	4 752	4 794	8 372	3,14	3,26	3,32	3,40	3,36	3,76
90	471	612	821	1 131	1 126	2 356	2,37	2,49	2,52	2,59	2,49	2,92
95	56	77,8	107	157	142	423	1,81	1,99	2,00	2,10	1,91	2,32
100	3	5,53	7,69	13,1	9	45	1,24	1,74	1,67	1,87	1,60	1,90

14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1930 nach Alter und Familienstand

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Gestorbenen
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	
unter 1 Jahr							
ehelich	44 789	—	—	—	—	44 789	124,1
unehelich	9 474	—	—	—	—	9 474	26,3
0 bis unt. 1 Jahr	54 263	—	—	—	—	54 263	150,4
1 » » 2 Jahre	5 925	—	—	—	—	5 925	16,4
2 » » 3 »	2 738	—	—	—	—	2 738	7,6
3 » » 4 »	2 048	—	—	—	—	2 048	5,7
4 » » 5 »	1 717	—	—	—	—	1 717	4,7
1 » » 5 »	12 428	—	—	—	—	12 428	34,4
5 » » 6 »	1 424	—	—	—	—	1 424	4,0
6 » » 7 »	1 368	—	—	—	—	1 368	3,8
7 » » 8 »	1 222	—	—	—	—	1 222	3,4
8 » » 9 »	1 133	—	—	—	—	1 133	3,1
9 » » 10 »	990	—	—	—	—	990	2,7
5 » » 10 »	6 137	—	—	—	—	6 137	17,0
10 » » 11 »	884	—	—	—	—	884	2,4
11 » » 12 »	464	—	—	—	—	464	1,3
12 » » 13 »	388	—	—	—	—	388	1,1
13 » » 14 »	423	—	—	—	—	423	1,2
14 » » 15 »	533	—	—	—	—	533	1,5
10 » » 15 »	2 692	—	—	—	—	2 692	7,5
15 » » 16 »	1 020	—	—	—	—	1 020	2,8
16 » » 17 »	1 245	1	—	—	—	1 246	3,5
17 » » 18 »	1 535	—	—	—	—	1 535	4,3
18 » » 19 »	1 749	2	—	—	—	1 751	4,8
19 » » 20 »	2 044	—	—	—	—	2 044	5,7
15 » » 20 »	7 593	3	—	—	—	7 596	21,1
20 » » 21 »	2 332	14	—	—	1	2 347	6,5
21 » » 22 »	2 310	37	—	1	—	2 348	6,5
22 » » 23 »	2 266	111	2	1	—	2 380	6,6
23 » » 24 »	2 138	189	3	3	2	2 335	6,5
24 » » 25 »	1 914	315	4	1	2	2 236	6,2
20 » » 25 »	10 960	666	9	6	5	11 646	32,3
25 » » 26 »	1 679	461	10	6	4	2 160	6,0
26 » » 27 »	1 578	583	7	6	1	2 175	6,0
27 » » 28 »	1 420	753	13	11	—	2 197	6,1
28 » » 29 »	1 234	904	14	15	2	2 169	6,0
29 » » 30 »	1 026	1 051	19	17	2	2 115	5,9
25 » » 30 »	6 937	3 752	63	55	9	10 816	30,0
30 » » 31 »	902	1 224	17	21	1	2 165	6,0
31 » » 32 »	691	1 186	23	28	—	1 928	5,3
32 » » 33 »	538	1 200	23	29	1	1 791	5,0
33 » » 34 »	494	1 251	30	34	1	1 810	5,0
34 » » 35 »	441	1 241	21	24	1	1 728	4,8
30 » » 35 »	3 066	6 102	114	136	4	9 422	26,1
35 » » 36 »	429	1 303	34	24	7	1 797	5,0
36 » » 37 »	327	1 345	20	32	1	1 725	4,8
37 » » 38 »	344	1 338	36	48	—	1 766	4,9
38 » » 39 »	298	1 427	29	37	—	1 791	4,9
39 » » 40 »	326	1 535	32	42	1	1 936	5,4
35 » » 40 »	1 724	6 948	151	183	9	9 015	25,0
40 » » 41 »	252	1 592	50	42	8	1 944	5,4
41 » » 42 »	252	1 674	44	49	2	2 021	5,6
42 » » 43 »	301	1 822	44	49	—	2 216	6,2
43 » » 44 »	259	1 879	49	46	1	2 234	6,2
44 » » 45 »	272	2 073	60	57	1	2 463	6,8
40 » » 45 »	1 336	9 040	247	243	12	10 878	30,2
45 » » 46 »	288	2 189	70	52	5	2 604	7,2
46 » » 47 »	240	2 249	70	46	2	2 607	7,2
47 » » 48 »	280	2 400	87	60	—	2 827	7,9
48 » » 49 »	296	2 524	96	66	3	2 985	8,3
49 » » 50 »	313	2 587	134	72	4	3 110	8,6
45 » » 50 »	1 417	11 949	457	296	14	14 133	39,2
50 » » 51 »	353	2 898	143	56	5	3 455	9,6
51 » » 52 »	364	3 133	191	74	1	3 763	10,4
52 » » 53 »	380	3 378	207	64	2	4 031	11,2
53 » » 54 »	391	3 563	229	66	3	4 252	11,8
54 » » 55 »	451	3 887	289	78	3	4 708	13,0
50 » » 55 »	1 939	16 859	1 059	338	14	20 209	56,0

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Gestorbenen
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	
55 bis unt. 56 Jahre	408	4 169	303	77	9	4 966	13,7
56 » » 57 »	416	4 220	345	68	1	5 050	14,0
57 » » 58 »	438	4 372	438	83	2	5 333	14,8
58 » » 59 »	400	4 171	471	76	3	5 121	14,2
59 » » 60 »	445	4 344	542	76	3	5 410	15,0
55 » » 60 »	2 107	21 276	2 099	380	18	25 880	71,7
60 » » 61 »	468	4 734	638	87	3	5 930	16,4
61 » » 62 »	515	4 818	787	80	3	6 203	17,2
62 » » 63 »	462	4 871	874	90	5	6 302	17,5
63 » » 64 »	476	4 942	987	82	3	6 490	18,0
64 » » 65 »	529	5 088	1 106	68	1	6 792	18,8
60 » » 65 »	2 450	24 453	4 392	407	15	31 717	87,9
65 » » 66 »	522	5 141	1 224	97	3	6 987	19,4
66 » » 67 »	558	5 320	1 407	64	2	7 351	20,4
67 » » 68 »	526	4 974	1 498	70	5	7 073	19,6
68 » » 69 »	511	4 924	1 704	52	6	7 197	19,9
69 » » 70 »	534	4 951	1 918	78	4	7 485	20,7
65 » » 70 »	2 651	25 310	7 751	361	20	36 093	100,0
70 » » 71 »	594	4 953	2 257	61	6	7 871	21,8
71 » » 72 »	521	4 731	2 361	57	1	7 671	21,3
72 » » 73 »	454	4 615	2 496	54	1	7 620	21,1
73 » » 74 »	460	4 153	2 508	36	2	7 159	19,9
74 » » 75 »	400	3 647	2 602	34	2	6 685	18,5
70 » » 75 »	2 429	22 099	12 224	242	12	37 006	102,6
75 » » 76 »	415	3 464	2 685	29	2	6 595	18,3
76 » » 77 »	399	3 335	2 945	33	5	6 717	18,6
77 » » 78 »	413	2 775	2 890	30	1	6 109	16,9
78 » » 79 »	354	2 567	3 135	31	4	6 091	16,9
79 » » 80 »	286	2 291	3 011	22	2	5 612	15,6
75 » » 80 »	1 867	14 432	14 066	145	14	31 124	86,3
80 » » 81 »	269	2 043	2 936	22	2	5 272	14,6
81 » » 82 »	237	1 561	2 738	18	1	4 555	12,6
82 » » 83 »	176	1 158	2 307	5	2	3 648	10,1
83 » » 84 »	150	945	2 036	10	—	3 141	8,7
84 » » 85 »	125	845	1 901	11	—	2 882	8,0
80 » » 85 »	957	6 552	11 918	66	5	19 498	54,0
85 » » 86 »	98	644	1 755	5	2	2 504	7,0
86 » » 87 »	71	460	1 419	4	1	1 955	5,4
87 » » 88 »	65	327	1 211	2	1	1 606	4,5
88 » » 89 »	36	239	926	1	1	1 203	3,3
89 » » 90 »	42	165	706	1	—	914	2,5
85 » » 90 »	312	1 835	6 017	13	5	8 182	22,7
90 » » 91 »	18	110	545	—	1	674	1,9
91 » » 92 »	10	61	389	1	—	461	1,3
92 » » 93 »	9	40	246	—	—	295	0,8
93 » » 94 »	7	25	190	—	—	222	0,6
94 » » 95 »	5	14	109	—	—	128	0,3
90 » » 95 »	49	250	1 479	1	1	1 780	4,9
95 » » 96 »	8	7	70	—	—	85	0,2
96 » » 97 »	2	7	34	—	—	43	0,1
97 » » 98 »	1	4	22	—	—	27	0,1
98 » » 99 »	—	1	13	—	—	14	0,1
99 » » 100 »	—	—	13	—	—	13	0,04
95 » » 100 »	11	19	152	—	—	182	0,5
100 » » 101 »	—	—	4	—	—	4	0,01
101 » » 102 »	—	—	3	—	—	3	0,01
102 » » 103 »	—	—	—	—	—	—	—
103 » » 104 »	—	—	—	—	—	—	—
104 » » 105 »	—	—	—	—	—	—	—
100 » » 105 »	—	—	7	—	—	7	0,02
105 Jahre und darüber	—	—	—	—	—	—	—
Unbekanntes Alter	45	3	5	1	18	72	0,2
Insgesamt	123 370	171 548	62 810	2 873	175	360 776	1000,0

14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1930 nach Alter und Familienstand

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Gestorbenen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Gestorbenen
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	
unter 1 Jahr															
ehelich	33 755	—	—	—	—	33 755	*96,4*								
unehelich	7 336	—	—	—	—	7 336	*21,0*								
0 bis unt. 1 Jahr	41 091	—	—	—	—	41 091	*117,4*	55 bis unt. 56 Jahre	500	2 713	850	60	—	4 123	*11,8*
1 » 2 Jahre	5 014	—	—	—	—	5 014	*14,3*	56 » » 57 »	495	2 765	896	75	1	4 232	*12,1*
2 » » 3 »	2 287	—	—	—	—	2 287	*6,5*	57 » » 58 »	478	2 846	981	83	—	4 388	*12,5*
3 » » 4 »	1 700	—	—	—	—	1 700	*4,9*	58 » » 59 »	456	2 756	1 077	63	—	4 352	*12,4*
4 » » 5 »	1 485	—	—	—	—	1 485	*4,3*	59 » » 60 »	515	2 755	1 195	67	—	4 532	*13,0*
1 » » 5 »	10 486	—	—	—	—	10 486	*30,0*	55 » » 60 »	2 444	13 835	4 999	348	1	21 627	*61,8*
5 » » 6 »	1 253	—	—	—	—	1 253	*3,6*	60 » » 61 »	574	3 124	1 514	69	—	5 281	*15,1*
6 » » 7 »	1 138	—	—	—	—	1 138	*3,2*	61 » » 62 »	551	2 999	1 564	92	1	5 207	*14,9*
7 » » 8 »	1 019	—	—	—	—	1 019	*2,9*	62 » » 63 »	584	3 091	1 844	57	—	5 576	*15,9*
8 » » 9 »	946	—	—	—	—	946	*2,7*	63 » » 64 »	617	3 173	2 120	83	1	5 994	*17,1*
9 » » 10 »	868	—	—	—	—	868	*2,5*	64 » » 65 »	619	3 113	2 392	71	1	6 196	*17,7*
5 » » 10 »	5 224	—	—	—	—	5 224	*14,9*	60 » » 65 »	2 945	15 500	9 434	372	3	28 254	*80,7*
10 » » 11 »	698	—	—	—	—	698	*2,0*	65 » » 66 »	639	3 207	2 633	83	1	6 563	*18,7*
11 » » 12 »	378	—	—	—	—	378	*1,1*	66 » » 67 »	679	3 260	2 934	64	3	6 940	*19,8*
12 » » 13 »	339	—	—	—	—	339	*1,0*	67 » » 68 »	692	3 127	3 181	65	2	7 067	*20,2*
13 » » 14 »	385	—	—	—	—	385	*1,1*	68 » » 69 »	706	2 869	3 460	66	—	7 101	*20,3*
14 » » 15 »	530	—	—	—	—	530	*1,5*	69 » » 70 »	638	2 846	3 863	73	1	7 421	*21,2*
10 » » 15 »	2 330	—	—	—	—	2 330	*6,7*	65 » » 70 »	3 354	15 309	16 071	351	7	35 092	*100,2*
15 » » 16 »	796	—	—	—	—	796	*2,3*	70 » » 71 »	782	2 850	4 467	56	—	8 155	*23,3*
16 » » 17 »	964	2	—	—	—	966	*2,8*	71 » » 72 »	811	2 706	4 676	68	2	8 263	*23,6*
17 » » 18 »	1 219	12	—	1	—	1 232	*3,5*	72 » » 73 »	784	2 525	4 926	51	1	8 287	*23,7*
18 » » 19 »	1 252	43	—	—	—	1 295	*3,7*	73 » » 74 »	695	2 136	5 032	57	2	7 922	*22,6*
19 » » 20 »	1 339	80	—	1	—	1 420	*4,0*	74 » » 75 »	673	1 919	4 997	54	2	7 645	*21,8*
15 » » 20 »	5 570	137	—	2	—	5 709	*16,3*	70 » » 75 »	3 745	12 136	24 098	286	7	40 272	*115,0*
20 » » 21 »	1 450	167	2	—	—	1 619	*4,6*	75 » » 76 »	692	1 741	5 290	36	—	7 759	*22,2*
21 » » 22 »	1 429	302	3	—	—	1 734	*4,9*	76 » » 77 »	738	1 485	5 608	49	—	7 880	*22,5*
22 » » 23 »	1 319	386	4	2	—	1 711	*4,9*	77 » » 78 »	674	1 311	5 443	39	—	7 467	*21,3*
23 » » 24 »	1 299	603	6	5	—	1 913	*5,5*	78 » » 79 »	680	1 132	5 750	44	2	7 608	*21,7*
24 » » 25 »	1 114	689	12	11	—	1 826	*5,2*	79 » » 80 »	643	991	5 460	28	—	7 122	*20,4*
20 » » 25 »	6 611	2 147	27	18	—	8 803	*25,1*	75 » » 80 »	3 427	6 660	27 551	196	2	37 836	*108,1*
25 » » 26 »	997	814	9	9	—	1 829	*5,2*	80 » » 81 »	527	782	5 519	36	2	6 866	*19,6*
26 » » 27 »	930	960	19	14	—	1 923	*5,5*	81 » » 82 »	519	610	5 009	28	2	6 168	*17,6*
27 » » 28 »	827	1 038	13	26	1	1 905	*5,4*	82 » » 83 »	437	444	4 083	20	1	4 985	*14,3*
28 » » 29 »	745	1 131	27	27	—	1 930	*5,5*	83 » » 84 »	368	335	3 787	16	—	4 506	*12,9*
29 » » 30 »	699	1 214	36	33	—	1 982	*5,7*	84 » » 85 »	314	227	3 453	10	—	4 004	*11,4*
25 » » 30 »	4 198	5 157	104	109	1	9 569	*27,3*	80 » » 85 »	2 165	2 398	21 851	110	5	26 529	*75,8*
30 » » 31 »	603	1 244	26	41	2	1 916	*5,5*	85 » » 86 »	295	184	2 981	18	—	3 478	*9,9*
31 » » 32 »	513	1 345	36	40	—	1 934	*5,5*	86 » » 87 »	249	116	2 415	9	—	2 789	*8,0*
32 » » 33 »	490	1 335	42	36	—	1 903	*5,5*	87 » » 88 »	208	99	2 061	7	—	2 375	*6,8*
33 » » 34 »	482	1 365	51	39	—	1 937	*5,5*	88 » » 89 »	133	95	1 572	8	1	1 809	*5,2*
34 » » 35 »	459	1 411	54	44	—	1 968	*5,6*	89 » » 90 »	104	46	1 321	5	—	1 476	*4,2*
30 » » 35 »	2 547	6 700	209	200	2	9 658	*27,6*	85 » » 90 »	989	540	10 350	47	1	11 927	*34,1*
35 » » 36 »	408	1 376	65	46	—	1 895	*5,4*	90 » » 91 »	86	26	930	9	—	1 051	*3,0*
36 » » 37 »	426	1 385	73	48	—	1 932	*5,5*	91 » » 92 »	57	16	636	1	—	710	*2,0*
37 » » 38 »	383	1 496	90	67	—	2 036	*5,8*	92 » » 93 »	43	15	451	—	—	509	*1,5*
38 » » 39 »	367	1 497	112	52	—	2 028	*5,8*	93 » » 94 »	30	6	337	3	—	376	*1,1*
39 » » 40 »	380	1 513	143	49	—	2 085	*6,0*	94 » » 95 »	20	2	241	—	—	263	*0,7*
35 » » 40 »	1 964	7 267	483	262	—	9 976	*28,5*	90 » » 95 »	236	65	2 595	13	—	2 909	*8,3*
40 » » 41 »	377	1 536	153	65	—	2 131	*6,1*	95 » » 96 »	23	2	157	1	—	183	*0,5*
41 » » 42 »	336	1 625	188	55	—	2 204	*6,3*	96 » » 97 »	7	3	87	—	—	97	*0,3*
42 » » 43 »	389	1 629	199	62	—	2 279	*6,5*	97 » » 98 »	9	—	56	—	—	65	*0,2*
43 » » 44 »	361	1 606	219	52	—	2 238	*6,4*	98 » » 99 »	1	2	38	—	—	41	*0,1*
44 » » 45 »	383	1 601	230	69	1	2 284	*6,5*	99 » » 100 »	—	1	16	—	—	17	*0,1*
40 » » 45 »	1 846	7 997	989	303	1	11 136	*31,8*	95 » » 100 »	40	8	354	1	—	403	*1,2*
45 » » 46 »	367	1 711	296	57	1	2 432	*6,9*	100 » » 101 »	1	1	9	—	—	11	*0,03*
46 » » 47 »	355	1 771	293	53	—	2 472	*7,1*	101 » » 102 »	—	—	1	—	—	1	*0,01*
47 » » 48 »	364	1 849	359	69	—	2 641	*7,5*	102 » » 103 »	—	—	1	—	—	1	*0,003*
48 » » 49 »	396	1 898	347	55	—	2 696	*7,7*	103 » » 104 »	—	—	—	—	—	—	—
49 » » 50 »	364	2 049	416	71	1	2 901	*8,3*	104 » » 105 »	—	—	—	—	—	—	—
45 » » 50 »	1 846	9 278	1 711	305	2	13 142	*37,5*	100 » » 105 »	1	1	11	—	—	13	*0,04*
50 » » 51 »	411	2 275	470	68	1	3 225	*9,2*	105 Jahre und darüber	—	—	2	—	—	2	*0,01*
51 » » 52 »	422	2 481	474	73	1	3 451	*9,9*								
52 » » 53 »	461	2 476	594	70	1	3 602	*10,3*	Unbekanntes Alter	16	1	4	—	6	27	*0,1*
53 » » 54 »	454	2 555	688	80	—	3 777	*10,8*								
54 » » 55 »	469	2 719	740	76	—	4 004	*11,4*	Insgesamt	105 292	117 642	123 809	3 290	41	350 074	*1 000,0*
50 » » 55 »	2 217	12 506	2 966	367	3	18 059	*51,6*								

15. Die Ursachen der Sterbefälle im

a. Grund

Länder und Landesteile	Zahl der Gestorbenen ohne Totgeborene		Sterbefälle													
			I. Entwicklungskrankheiten und Folgen der Geburt						II. Infektions							
			1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern im 1. Lebensjahr		2. Altersschwäche (über 60 Jahre)		3a. Kindbettfieber	3b. anderen Folgen d. Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	Scharlach		5. Masern und Röteln		6. Diphtherie und Krupp		7 Keuchhusten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	14 063	13 611	950	676	1 494	2 120	121	126	25	39	84	66	130	112	132	148
Stadt Berlin	23 819	24 871	801	644	295	626	228	192	38	35	32	33	228	205	67	78
Prov. Brandenburg	15 829	15 625	834	677	1 420	2 179	198	133	13	18	66	36	76	61	63	62
» Pommern	11 109	10 999	647	480	1 203	1 705	124	102	11	19	35	34	54	49	87	86
» Grenzmark Posen-Westpreußen	1 998	1 946	130	78	223	327	21	16	7	14	10	11	20	12	21	19
» Niederschlesien	19 364	20 166	1 256	995	1 375	2 490	175	173	14	16	91	91	161	134	79	96
» Oberschlesien	9 303	9 118	1 008	789	850	1 364	76	83	23	22	113	99	146	149	108	102
» Sachsen	19 003	18 699	1 225	949	1 417	2 069	217	172	34	19	54	55	216	218	76	100
» Schleswig-Holstein	8 685	7 976	511	405	579	848	92	58	14	15	22	12	43	20	29	33
» Hannover	17 701	16 340	961	724	1 745	2 114	168	149	32	28	63	57	71	95	74	92
» Westfalen	25 474	22 622	2 410	1 851	1 518	2 050	294	285	77	82	96	92	480	442	101	126
» Hessen-Nassau	13 007	12 856	551	450	908	1 326	102	101	17	18	67	48	99	91	39	34
Rheinprovinz[1]	19 835	36 606	2 776	2 022	2 058	2 925	368	335	59	73	236	203	487	457	223	247
Hohenzollern	431	469	38	15	66	104	2	3	—	—	—	—	—	—	3	3
Preußen[1]	219 621	211 904	14 098	10 755	15 151	22 247	2 186	1 928	364	398	969	837	2 211	2 045	1 102	1 226
Bayern[1]	47 065	45 156	3 537	2 734	3 554	4 981	266	328	20	38	406	327	228	224	326	348
Sachsen	26 080	26 703	1 353	1 077	1 741	3 064	247	186	17	19	47	46	133	115	78	71
Württemberg	14 906	14 844	1 074	766	1 505	2 173	55	87	10	10	12	23	76	70	59	71
Baden	13 793	13 045	826	603	1 129	1 551	63	74	4	7	61	47	52	44	51	52
Thüringen	8 759	8 631	473	408	1 156	1 582	53	63	6	2	18	25	41	37	23	24
Hessen	7 100	7 101	334	277	704	990	35	72	6	13	46	35	29	33	10	19
Hamburg	7 112	6 660	329	243	140	264	78	50	14	18	7	7	90	67	26	29
Mecklenbg.-Schwerin	4 345	4 187	259	225	533	766	53	52	11	6	10	10	15	19	14	19
Oldenburg	2 614	2 472	124	130	401	511	6	15	4	1	10	7	4	4	8	9
Braunschweig	2 814	2 793	147	114	228	361	11	44	2	3	4	1	10	22	1	4
Anhalt	1 993	2 073	119	108	235	382	13	19	1	2	4	5	17	13	3	4
Bremen	2 026	1 916	121	100	92	166	21	24	4	7	3	6	23	5	9	2
Lippe	840	841	50	45	108	169	6	6	2	1	3	—	1	1	4	1
Lübeck	829	804	43	32	44	73	2	3	—	—	1	1	1	3	1	2
Mecklenburg-Strelitz	616	699	36	28	95	140	1	3	—	—	1	—	6	2	2	5
Schaumburg-Lippe	263	245	11	8	42	49	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Deutsches Reich[1]	360 776	350 074	22 934	17 653	26 858	39 469	3 096	2 954	465	525	1 602	1 377	2 938	2 704	1 717	1 886
Dagegen 1929[1]	406 090	399 872	24 300	18 355	32 701	48 003	3 348	2 999	713	717	1 508	1 350	2 332	2 225	1 593	1 861
» 1928[1]	374 002	365 518	24 825	18 510	30 803	44 538	3 407	3 125	778	827	1 350	1 204	1 757	1 666	1 717	1 849
» 1927[1]	380 515	376 505	24 361	18 730	33 366	48 133	3 126	2 955	641	695	1 899	1 771	1 378	1 234	1 916	2 286
» 1926[1]	370 193	364 166	24 804	19 083	33 340	47 564	3 125	2 916	474	490	2 025	1 901	1 144	1 045	2 785	3 099
» 1925[1]	374 940	369 751	26 439	20 013	32 630	47 096	3 343	3 071	400	460	3 622	3 236	1 496	1 303	2 961	3 338
» 1924[1]	379 920	379 155	26 499	20 465	36 073	51 667	3 628	3 083	367	383	869	753	1 948	1 676	2 531	2 790

[1]) Ohne Saargebiet.

Sterbefälle im Deutschen Reich

Ursachen der Sterbefälle	1924		1925		1926		1927		1928		1929		1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Tollwut	15	3	7	4	3	4	—	—	1	1	1	—	—	—
Milzbrand	19	4	29	3	15	1	16	4	21	—	15	1	9	1
Rotz	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	1	—	—	—	3	2	—	1	—	—	—	—	11	1
Pocken	1	—	4	5	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—

[1]) Todesfall einer Militärperson in Litauen aus dem Jahre 1919 von Thüringen nachträglich gemeldet.

Jahre 1930 nach Ländern und Landesteilen

zahlen

an

krankheiten

8. Typhus		9. übertragbaren Tierkrankheiten		10 a. Rose (Erysipel)		10 b. anderen Wundinfektionskrankheiten		11 a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)		11 b. Tuberkulose anderer Organe		11 c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose		12. Lungenentzündung (Pneumonie)		13. Influenza		14. anderen übertragbaren Krankheiten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
21	24	—	—	46	39	156	112	773	696	134	97	10	10	966	908	241	285	46	36
23	22	1	—	147	155	207	133	2 070	1 571	195	169	28	29	1 464	1 343	143	175	360	240
29	26	—	—	62	51	176	118	1 009	886	118	106	18	13	1 097	884	193	208	65	48
23	17	—	1	56	54	111	98	671	678	97	99	12	15	809	737	155	160	30	27
1	2	—	—	3	7	21	13	101	110	15	16	1	3	143	150	35	39	4	5
23	43	—	—	103	97	196	161	1 158	1 105	138	161	11	12	1 400	1 312	237	318	54	53
13	14	—	—	29	43	78	60	611	624	91	90	8	5	834	639	136	156	24	18
25	37	2	1	87	75	210	145	1 044	964	151	134	27	16	1 417	1 292	239	252	98	73
7	4	1	—	36	32	79	92	445	427	88	78	28	8	762	590	84	72	49	32
37	31	—	—	68	40	176	130	989	953	181	164	25	22	1 520	1 315	201	263	57	46
29	32	1	—	106	107	280	219	1 864	1 599	393	333	33	37	2 447	1 960	290	284	107	83
19	17	1	—	65	55	141	89	755	629	117	130	26	26	1 129	1 033	186	192	48	28
53	46	—	1	133	160	453	306	2 649	2 394	542	557	83	60	3 411	2 757	475	429	199	137
—	—	—	—	—	1	6	1	18	25	4	5	1	—	40	32	4	7	1	1
303	315	6	3	941	916	2 290	1 677	14 157	12 661	2 264	2 139	311	256	17 439	14 952	2 619	2 840	1 142	827
29	27	1	—	158	157	637	512	2 660	2 370	415	428	55	53	3 632	3 389	435	463	128	104
18	12	2	—	119	125	309	263	1 621	1 452	217	200	50	44	1 796	1 711	189	229	134	112
5	4	9	1	45	42	230	189	909	844	128	178	26	27	1 091	1 025	98	128	22	26
1	8	2	—	27	21	78	62	810	804	177	167	27	27	1 014	949	100	95	40	34
5	5	2	—	28	38	138	144	462	406	66	40	17	10	572	510	63	64	27	22
2	2	—	—	19	19	77	72	353	399	89	81	13	19	584	499	46	50	12	15
6	6	1	—	31	39	27	17	509	356	63	55	18	8	679	655	32	28	92	55
10	6	6	1	10	19	75	46	260	220	57	44	9	5	322	280	56	52	39	27
7	1	1	—	8	10	35	31	158	137	29	25	2	1	215	171	15	22	2	2
5	4	—	—	9	10	33	27	143	146	18	20	5	3	217	194	22	21	7	6
3	2	—	—	1	4	27	26	129	103	13	12	3	—	117	110	10	12	8	3
2	1	—	—	7	7	38	26	121	133	31	30	3	5	197	185	10	12	8	7
—	4	—	—	2	3	9	7	36	39	5	12	—	—	83	60	8	5	3	1
—	2	—	—	—	1	17	19	59	41	12	3	34	18	69	63	5	3	4	5
—	1	—	—	—	2	8	7	21	11	4	6	—	—	41	34	4	4	1	1
1	—	—	—	—	1	3	3	21	18	—	—	—	—	18	22	1	1	—	—
397	400	30	5	1 405	1 414	4 031	3 128	22 429	20 140	3 588	3 440	573	476	28 086	24 809	3 713	4 029	1 669	1 247
484	520	17	2	1 377	1 440	4 314	3 204	23 963	22 931	3 831	3 724	575	520	36 955	33 031	16 770	19 992	1 973	1 513
540	560	22	1	1 200	1 202	4 042	2 949	23 010	23 417	4 037	4 023	625	560	31 594	27 844	5 892	6 480	2 020	1 443
500	554	16	5	885	889	3 833	2 768	24 197	25 438	4 099	4 177	588	538	31 985	28 429	13 812	15 457	2 098	1 466
731	783	21	7	868	793	3 770	2 834	25 001	26 576	4 375	4 402	550	504	29 444	26 104	7 677	8 517	1 838	1 445
756	941	36	8	800	834	3 927	2 784	27 094	28 725	4 715	4 842	580	549	30 716	27 567	6 673	7 281	1 999	1 504
891	1 000	37	11	734	751	3 850	2 849	30 193	32 291	5 361	5 433	572	634	29 062	26 801	6 878	7 713	2 081	1 623

an übertragbaren Krankheiten

Ursachen der Sterbefälle	1924		1925		1926		1927		1928		1929		1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Fleckfieber	1	—	4	1	[1]) .	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Ruhr	362	322	213	210	158	170	117	93	127	117	147	144	77	74
Genickstarre	272	186	279	169	238	179	296	178	283	168	317	206	221	133
Venerische Krankh.	1 282	1 029	1 310	1 017	1 214	944	1 298	910	1 324	951	1 218	911	1 142	857
Aktinomykose	22	13	25	17	20	9	23	13	36	6	50	21	36	15

15. Die Ursachen der Sterbefälle im

a. Grund

Sterbefälle

Länder und Landesteile	III. Örtlichen Krankheiten													
	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. u. 20.)		16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)		17 a. Gehirnschlag		17 b. anderen Krankheiten des Nervensystems		18 a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall		18 b. anderen Krankheiten d. Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. u. 20.)		18 c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	779	725	1 975	2 060	427	558	405	440	580	436	559	534	147	98
Stadt Berlin	638	541	5 592	6 709	1 144	1 429	911	709	205	231	1 230	1 203	275	233
Prov. Brandenburg	635	532	2 801	2 986	798	979	547	500	349	323	654	652	165	117
» Pommern	466	392	1 571	1 620	620	732	328	352	277	250	449	429	114	80
» Grenzmark Posen-Westpreußen	93	88	275	311	84	102	75	41	61	44	88	66	23	11
» Niederschlesien	828	706	3 376	3 955	881	1 085	744	781	485	422	896	946	134	121
» Oberschlesien	453	427	1 090	1 237	315	363	308	291	430	378	314	360	57	61
» Sachsen	944	750	3 166	3 506	827	1 019	676	587	430	391	796	773	169	129
» Schleswig-Holstein	325	236	1 377	1 347	533	592	293	290	167	128	354	308	69	52
» Hannover	817	654	2 756	2 719	842	866	626	607	218	243	713	731	188	133
» Westfalen	1 258	845	3 354	3 384	1 048	1 038	759	672	401	316	1 032	971	287	215
» Hessen-Nassau	529	437	2 757	2 893	511	565	436	391	135	108	568	605	125	91
Rheinprovinz[1]	1 809	1 321	6 539	6 932	1 697	1 767	1 464	1 178	747	636	1 701	1 527	392	320
Hohenzollern	21	19	63	104	24	13	14	9	3	11	17	12	4	4
Preußen[1]	9 595	7 673	36 692	39 763	9 751	11 108	7 586	6 848	4 488	3 917	9 371	9 117	2 149	1 665
Bayern[1]	1 931	1 604	7 595	8 215	2 866	3 122	2 372	1 889	1 815	1 389	1 771	1 846	421	322
Sachsen	833	716	4 574	5 151	1 851	2 360	1 251	1 085	466	391	1 044	1 105	171	109
Württemberg	472	395	2 689	3 093	994	911	485	428	311	241	670	639	66	57
Baden	512	402	2 659	2 918	855	853	535	449	252	204	614	576	98	73
Thüringen	311	250	1 407	1 644	645	668	353	349	246	164	416	364	87	39
Hessen	237	181	1 377	1 461	644	608	246	182	66	50	294	258	59	45
Hamburg	226	185	1 163	1 210	464	537	316	265	90	95	316	314	91	56
Mecklenbg.-Schwerin	131	113	690	640	343	330	175	125	52	46	188	182	46	24
Oldenburg	112	84	389	386	170	163	91	96	122	104	77	71	13	11
Braunschweig	119	101	559	595	175	156	179	140	33	27	138	116	15	15
Anhalt	68	61	348	360	151	178	91	68	25	25	69	80	7	1
Bremen	54	43	310	278	159	148	68	54	7	10	92	71	22	23
Lippe	38	36	133	110	55	59	38	36	11	6	19	26	5	4
Lübeck	17	12	149	168	49	79	36	34	6	4	54	39	17	8
Mecklenburg-Strelitz	28	34	109	114	48	73	15	15	15	16	24	40	3	1
Schaumburg-Lippe	10	8	45	37	16	19	18	12	3	2	7	10	3	—
Deutsches Reich[1]	**14 694**	**11 898**	**60 888**	**66 143**	**19 236**	**21 372**	**13 855**	**12 075**	**8 008**	**6 691**	**15 164**	**14 854**	**3 273**	**2 453**
Dagegen 1929[1]	18 063	15 198	65 439	70 833	20 174	22 549	14 983	13 157	10 738	8 723	15 394	15 200	3 227	2 494
» 1928[1]	15 884	13 131	60 817	65 648	19 778	21 638	14 547	12 962	9 815	7 999	14 611	14 707	3 121	2 406
» 1927[1]	16 568	13 832	57 758	62 101	19 209	21 594	15 072	13 405	10 233	8 187	14 630	14 562	2 853	2 238
» 1926[1]	15 484	12 843	54 185	57 824	18 427	20 961	15 748	13 650	12 371	9 919	14 798	15 468	2 566	1 858
» 1925[1]	15 328	12 784	52 159	57 810	19 409	21 652	15 897	13 535	13 699	11 003	14 522	15 015	2 435	1 728
» 1924[1]	17 664	14 976	51 740	57 662	18 787	21 542	17 060	14 324	14 870	11 742	13 457	14 799	2 014	1 490

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Darunter 1 Hinrichtung. — [3]) Darunter 2 Hinrichtungen. — [4]) Desgl. 6. — [5]) Desgl. 14. — [6]) Desgl. 16.

Sterbefälle im Deutschen Reich

Ursachen der Sterbefälle	1924		1925		1926		1927		1928		1929		1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Aussatz (Lepra)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Malaria	58	2	60	7	41	5	40	2	31	4	30	3	28	4
Pest	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rückfallfieber	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
Varizellen	19	22	41	35	45	20	37	34	36	27	32	31	22	20
Spinale Kinderlähmg.	59	44	56	32	104	101	197	166	81	69	82	92	64	65

Jahre 1930 nach Ländern und Landesteilen

zahlen

an						Sterbefälle									
		IV. Neubildungen				V. durch gewaltsame Einwirkungen						VI. aus anderen und unbekannten Ursachen			
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11 b., 20. u. d. ven. Krankheiten)		20 a. Krebs		20 b. anderen Neubildungen		21 a. Selbstmord		21 b. Mord, Totschlag und Hinrichtung		21 c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung		22. anderen benannten Ursachen		23. unbekannter Ursache	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
517	374	1 269	1 364	142	147	267	105	32	22	672	247	1 043	853	41	33
1 089	896	2 617	3 800	574	680	1 292	732	72	62	966	603	1 025	1 085	90	80
541	377	1 488	1 844	162	195	590	259	32	24	856	331	956	786	16	16
347	250	1 036	1 234	123	149	273	106	25	15	543	191	913	691	23	23
54	43	201	207	11	16	30	17	3	1	82	26	179	127	4	3
664	574	1 644	2 059	217	297	733	303	30	30	1 091	376	1 321	1 060	24	19
218	217	560	631	59	74	140	35	23	10	508	147	748	546	8	8
731	516	1 708	2 232	244	276	830	367	44	19	933	352	1 162	970	21	24
333	252	990	1 154	108	113	400	151	14	11	452	179	472	334	21	11
681	462	1 667	1 999	179	202	588	226	30	21	1 013	266	1 159	805	24	15
774	726	2 013	2 533	224	267	665	191	67	31	1 717	309	1 617	1 230	26	18
538	424	1 318	1 705	213	227	450	215	29	16	581	177	653	625	16	8
1 328	1 237	3 685	4 633	510	546	1 049	367	107	57	2 770	624	2 163	1 953	37	31
14	8	31	60	4	2	6	3	—	2	27	7	22	16	—	—
7 829	6 356	20 227	25 455	2 770	3 191	7 293	3 077	508	321	12 211	3 835	13 433	11 081	351	289
1 484	986	4 633	5 336	537	594	1 110	431	67	56	2 400	772	1 628	1 698	214	147
824	596	2 887	3 414	466	450	1 552	673	53	50	1 360	529	903	1 083	21	18
447	285	1 396	1 728	140	185	443	138	33	16	833	209	620	793	8	7
455	337	1 418	1 711	159	157	457	139	11	15	946	188	409	407	14	8
264	190	714	904	73	62	470	166	12	7	370	91	257	264	37	36
226	181	683	931	90	97	232	82	17	8	334	77	218	244	53	66
279	214	794	937	154	172	424	213	15	13	409	124	274	328	33	22
133	89	449	522	26	54	138	64	6	4	199	64	46	39	37	41
92	50	191	230	17	20	115	35	—	1	112	46	79	86	11	6
111	69	256	333	24	34	123	47	4	2	113	48	114	117	—	2
40	38	153	241	20	11	108	57	3	1	119	25	83	90	18	19
82	64	214	314	39	39	106	38	3	2	128	31	66	59	7	5
28	32	75	99	2	3	25	11	2	—	39	8	53	47	3	4
27	22	77	97	8	19	33	16	—	1	40	6	25	27	1	1
15	6	32	67	4	3	34	16	1	1	25	8	28	37	16	23
5	3	23	26	1	3	9	5	—	—	15	6	9	12	1	—
12 341	**9 518**	**34 222**	**42 345**	**4 530**	**5 094**	**12 672**	**5 208**	[3]) **735**	**498**	**19 653**	**6 067**	**18 245**	**16 412**	**825**	**694**
12 382	9 383	33 360	41 281	4 317	5 149	11 836	4 829	707	469	21 285	6 394	19 562	17 561	1 217	917
11 828	9 432	32 583	39 946	4 076	4 856	11 239	4 797	[3]) 723	537	20 430	5 973	19 229	16 994	1 103	887
11 247	8 564	30 481	38 464	3 743	4 375	11 327	4 647	[4]) 762	544	19 125	5 818	20 558	18 316	1 375	1 207
10 382	8 103	29 260	36 995	3 497	4 055	11 846	4 634	[5]) 825	540	18 179	5 236	21 648	19 052	2 130	1 780
10 125	7 964	27 977	35 587	3 224	3 853	10 982	4 291	[5]) 889	[3]) 540	18 417	5 184	22 661	19 808	2 372	2 102
10 105	8 328	26 924	33 740	2 919	3 476	10 418	3 920	[6]) 912	461	17 544	5 215	24 969	21 662	2 591	2 267

an übertragbaren Krankheiten

Ursachen der Sterbefälle	1924		1925		1926		1927		1928		1929		1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Mumps (Parotitis epidemica)	5	4	6	11	17	17	12	8	11	13	12	17	14	14
Encephalitis letharg. sive epidemica	.	.	.	.	.	.	76	57	86	78	85	86	59	60
Sonst. übertragb. Krankheiten	.	.	.	.	.	.	1	3	4	10	—	—	2	—

15. Die Ursachen der Sterbefälle

b. Verhältnis

Länder und Landesteile	Sterbefälle auf je															
	überhaupt		I. Entwicklungskrankheiten und Folgen der Geburt						II. Infektions							
			1. Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahr		2. Altersschwäche (über 60 Jahre)		3a. Kindbettfieber [2]	3b. Andere Folgen d. Geburt (Fehlgeburt) od. des Kindbetts [2]	4. Scharlach		5. Masern und Röteln		6. Diphtherie und Krupp		7. Keuchhusten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	127,2	115,4	8,6	5,7	13,5	18,0	23,6	24,6	0,2	0,3	0,8	0,6	1,2	0,9	1,2	1,3
Stadt Berlin	118,3	106,9	4,0	2,8	1,5	2,7	51,1	43,0	0,2	0,2	0,2	0,1	1,1	0,9	0,3	0,3
Prov. Brandenburg	125,8	120,4	6,6	5,2	11,3	16,8	44,6	30,0	0,1	0,1	0,5	0,3	0,6	0,5	0,5	0,5
» Pommern	116,0	109,8	6,8	4,8	12,6	17,0	32,8	27,0	0,1	0,2	0,4	0,3	0,6	0,5	0,9	0,9
» Grenzmark Posen-Westpreußen	119,6	111,3	7,8	4,5	13,3	18,7	29,3	22,3	0,4	0,8	0,6	0,6	1,2	0,7	1,3	1,1
» Niederschlesien	126,8	119,0	8,2	5,9	9,0	14,7	28,3	28,0	0,1	0,1	0,6	0,5	1,1	0,8	0,5	0,6
» Oberschlesien	133,9	120,9	14,5	10,5	12,2	18,1	19,8	21,6	0,3	0,3	1,6	1,3	2,1	2,0	1,6	1,4
» Sachsen	116,1	108,0	7,5	5,5	8,7	12,0	35,2	27,9	0,2	0,1	0,3	0,3	1,3	1,3	0,5	0,6
» Schleswig-Holstein	114,5	102,5	6,7	5,2	7,6	10,9	34,9	22,0	0,2	0,2	0,3	0,2	0,6	0,3	0,4	0,4
» Hannover	109,0	98,6	5,9	4,4	10,8	12,8	27,9	24,7	0,2	0,2	0,4	0,3	0,4	0,6	0,5	0,6
» Westfalen	100,3	89,9	9,5	7,4	6,0	8,1	28,8	28,0	0,3	0,3	0,4	0,4	1,9	1,8	0,4	0,5
» Hessen-Nassau	107,4	99,3	4,5	3,5	7,5	10,2	24,7	24,4	0,1	0,1	0,6	0,4	0,8	0,7	0,3	0,3
Rheinprovinz	108,0	96,0	7,5	5,3	5,6	7,7	27,2	24,8	0,2	0,2	0,6	0,5	1,3	1,2	0,6	0,6
Hohenzollern	123,5	123,9	10,9	4,0	18,9	27,5	14,6	21,9	—	—	—	—	—	—	0,9	0,8
Preußen	114,3	104,6	7,3	5,3	7,9	11,0	30,6	27,0	0,2	0,2	0,5	0,4	1,2	1,0	0,6	0,6
Bayern	129,1	115,6	9,7	7,0	9,7	12,8	17,4	21,5	0,1	0,1	1,1	0,8	0,6	0,6	0,9	0,9
Sachsen	107,9	100,7	5,6	4,1	7,2	11,6	31,3	23,6	0,1	0,1	0,2	0,2	0,6	0,4	0,3	0,3
Württemberg	117,4	109,5	8,5	5,7	11,9	16,0	11,5	18,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,6	0,5	0,5	0,5
Baden	120,4	106,4	7,2	4,9	9,9	12,7	13,9	16,3	0,03	0,1	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4
Thüringen	109,6	101,4	5,9	4,8	14,5	18,6	18,3	21,7	0,1	0,02	0,2	0,3	0,5	0,4	0,3	0,3
Hessen	105,5	100,7	5,0	3,9	10,5	14,0	14,0	28,9	0,1	0,2	0,7	0,5	0,4	0,5	0,1	0,3
Hamburg	120,4	104,0	5,6	3,8	2,4	4,1	45,6	29,2	0,2	0,3	0,1	0,1	1,5	1,0	0,4	0,5
Mecklenbg.-Schwerin	127,0	118,9	7,6	6,4	15,6	21,7	40,4	39,6	0,3	0,2	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5
Oldenburg	93,0	86,5	4,4	4,5	14,3	17,9	4,9	12,3	0,1	0,03	0,4	0,2	0,1	0,1	0,3	0,3
Braunschweig	114,5	106,2	6,0	4,3	9,3	13,7	13,2	53,0	0,1	0,1	0,2	0,04	0,4	0,8	0,04	0,2
Anhalt	113,2	112,0	6,8	5,8	13,3	20,6	20,2	29,5	0,1	0,1	0,2	0,3	1,0	0,7	0,2	0,2
Bremen	120,2	108,5	7,2	5,7	5,5	9,4	34,5	39,4	0,2	0,4	0,2	0,3	1,4	0,3	0,5	0,1
Lippe	102,5	96,4	6,1	5,2	13,2	19,4	18,6	18,6	0,2	0,1	0,4	—	0,1	0,1	0,5	0,1
Lübeck	126,6	114,7	6,6	4,6	6,7	10,4	9,7	14,5	—	—	0,2	0,1	0,2	0,4	0,2	0,3
Mecklenburg-Strelitz	111,1	121,9	6,5	4,9	17,1	24,4	5,0	15,1	—	—	0,2	—	1,1	0,3	0,4	0,9
Schaumburg-Lippe	111,7	98,6	4,7	3,2	17,8	19,7	—	—	—	—	—	—	0,4	—	—	—
Deutsches Reich	115,6	105,8	7,4	5,3	8,6	11,9	26,6	25,4	0,1	0,2	0,5	0,4	0,9	0,8	0,6	0,6
Dagegen 1929	130,9	121,4	7,8	5,6	10,6	14,6	28,3	25,3	0,2	0,2	0,5	0,4	0,8	0,7	0,5	0,6
» 1928	121,3	111,5	8,1	5,6	10,0	13,6	27,9	25,6	0,3	0,2	0,4	0,4	0,6	0,5	0,6	0,6
» 1927	124,2	115,5	8,0	5,8	10,9	14,8	26,0	24,6	0,2	0,2	0,6	0,5	0,5	0,4	0,6	0,7
» 1926	121,6	112,3	8,1	5,9	11,0	14,7	24,6	23,0	0,2	0,1	0,7	0,6	0,4	0,3	0,9	1,0
» 1925	124,2	114,8	8,7	6,2	10,8	14,6	25,0	23,0	0,1	0,1	1,2	1,0	0,5	0,4	1,0	1,0
» 1924	126,9	117,8	8,8	6,4	12,0	16,1	27,6	23,5	0,1	0,1	0,3	0,2	0,6	0,5	0,8	0,9

[1]) Siehe Anmerkung auf S. 31. — [2]) Auf 10 000 Geborene berechnet.

16. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen

a = Zahl der Gestorbenen. — b = In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf 10 000 Lebend

Altersklassen in Jahren		m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0 bis unter 1	a	54 263	41 091	22 934	17 653	.	.	.	.	23	15	637	490	169	99	1 333	1 337
	b	935,0	751,0	395,2	322,7	.	.	.	.	0,4	0,3	11,0	9,0	2,9	1,8	23,0	24,4
1 » » 5	a	12 428	10 486	.	.	.	.	.	.	211	202	821	769	1 122	962	367	512
	b	57,4	50,1	.	.	.	.	.	.	1,0	1,0	3,8	3,7	5,2	4,6	1,7	2,4
5 » » 15	a	8 829	7 554	.	.	.	.	—	1	171	192	120	101	1 563	1 511	13	29
	b	17,8	15,7	.	.	.	.	—	0,002	0,3	0,4	0,2	0,2	3,2	3,1	0,03	0,1
15 » » 30	a	30 058	24 081	.	.	.	.	1 662	1 206	39	77	14	11	42	52	—	1
	b	32,6	26,1	.	.	.	.	1,8	1,3	0,04	0,1	0,02	0,01	0,05	0,1	—	0,001
30 » » 60	a	89 537	83 598	.	.	.	.	1 434	1 747	21	37	6	4	34	67	1	4
	b	79,0	64,4	.	.	.	.	1,1	1,3	0,02	0,03	0,01	0,003	0,03	0,1	0,001	0,003
60 » » 70	a	67 810	63 346	.	.	1 376	2 176	.	.	—	2	2	1	4	11	2	1
	b	333,0	282,0	.	.	6,8	9,7	.	.	—	0,01	0,01	0,004	0,02	0,05	0,01	0,004
70 und mehr	a	97 779	119 891	.	.	25 479	37 292	.	.	—	—	2	1	4	2	1	2
	b	975,7	922,5	.	.	254,3	287,0	.	.	—	—	0,02	0,01	0,04	0,02	0,01	0,02
Unbekannt	a	72	27	.	.	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	a	360 776	350 074	22 934	17 653	26 858	39 469	3 096	2 954	465	525	1 602	1 377	2 938	2 704	1 717	1886
	b	115,6	105,8	7,4	5,3	8,6	11,9	0,9	0,9	0,1	0,2	0,5	0,4	0,9	0,8	0,6	0,6

im Jahre 1930[1]) nach Ländern und Landesteilen

zahlen

10 000 Lebende

krankheiten

8. Typhus		9. Übertragbare Tierkrankheiten		10a. Rose (Erysipel)		10b. Andere Wundinfektionskrankheiten		11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)		11b. Tuberkulose anderer Organe		11c. Akute allgemeine Miliartuberkulose		12. Lungenentzündung (Pneumonie)		13. Influenza		14. Andere übertragbare Krankheiten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0,2	0,2	—	—	0,4	0,3	1,4	0,9	7,0	5,9	1,2	0,8	0,1	0,1	8,7	7,7	2,2	2,4	0,4	0,3
0,1	0 1	0,005	—	0,7	0,7	1,0	0,6	10,3	6,8	1,0	0,7	0,1	0,1	7,3	5,8	0,7	0,8	1,8	1,0
0,2	0,2	—	—	0,5	0,4	1,4	0,9	8,0	6,8	0,9	0,8	0,1	0,1	8,7	6,8	1,5	1,6	0,5	0,4
0,2	0,2	—	0,01	0,6	0,5	1,2	1,0	7,0	6,8	1,0	1,0	0,1	0,1	8,4	7,4	1,6	1,6	0,3	0,3
0,1	0,1	—	—	0,2	0,4	1,3	0,7	6,0	6,3	0,9	0,9	0,1	0,2	8,6	8,6	2,1	2,2	0,2	0,3
0,2	0,3	—	—	0,7	0,6	1,3	0,9	7,6	6,5	0,9	0,9	0,1	0,1	9,2	7,7	1,6	1,9	0,4	0,3
0,2	0,2	—	—	0,4	0,6	1,1	0,8	8,8	8,3	1,3	1,2	0,1	0,1	12,0	8,5	2,0	2,1	0,3	0,2
0,2	0,2	0,01	0,01	0,5	0,4	1,3	0,8	6,4	5,6	0,9	0,8	0,2	0,1	8,7	7,5	1,5	1,5	0,6	0,4
0,1	0,1	0,01	—	0,5	0,4	1,0	1,2	5,9	5,5	1,2	1,0	0,4	0,1	10,0	7,6	1,1	0,9	0,6	0,4
0,2	0,2	—	—	0,4	0,2	1,1	0,8	6,1	5,7	1,1	1,0	0,2	0,1	9,4	7,9	1,2	1,6	0,4	0,3
0,1	0,1	0,004	—	0,4	0,4	1,1	0,9	7,3	6,4	1,5	1,3	0,1	0,1	9,6	7,8	1,1	1,1	0,4	0,3
0,2	0,1	0,01	—	0,5	0,4	1,2	0,7	6,2	4,9	1,0	1,0	0,2	0,2	9,3	8,0	1,5	1,5	0,4	0,2
0,1	0,1	—	0,003	0,4	0,4	1,2	0,8	7,2	6,3	1,5	1,5	0,2	0,2	9,3	7,2	1,3	1,1	0,5	0,4
—	—	—	—	—	0,3	1,7	0,3	5,2	6,6	1,1	1,3	0,3	—	11,5	8,5	1,1	1,8	0,3	0,3
0,2	0,2	0,003	0,001	0,5	0,5	1,2	0,8	7,4	6,2	1,2	1,1	0,2	0,1	9,1	7,4	1,4	1,4	0,6	0,4
0,1	0,1	0,003	—	0,4	0,4	1,7	1,3	7,3	6,1	1,1	1,1	0,2	0,1	10,0	8,7	1,2	1,2	0,4	0,3
0,1	0,05	0,01	—	0,5	0,5	1,3	1,0	6,7	5,5	0,9	0,8	0,2	0,2	7,4	6,5	0,8	0,9	0,6	0,4
0,04	0,03	0,1	0,01	0,4	0,3	1,8	1,4	7,2	6,2	1,0	1,3	0,2	0,2	8,6	7,6	0,8	0,9	0,2	0,2
0,01	0,1	0,02	—	0,2	0,2	0,7	0,5	7,1	6,6	1,5	1,4	0,2	0,2	8,9	7,7	0,9	0,8	0,3	0,3
0,1	0,1	0,03	—	0,4	0,4	1,7	1,7	5,8	4,8	0,8	0,5	0,2	0,1	7,2	6,0	0,8	0,8	0,3	0,3
0,03	0,03	—	—	0,3	0,3	1,1	1,0	5,2	5,7	1,3	1,1	0,2	0,3	8,7	7,1	0,7	0,7	0,2	0,2
0,1	0,1	0,02	—	0,5	0,6	0,5	0,3	8,6	5,6	1,1	0,9	0,3	0,1	11,5	10,2	0,5	0,4	1,6	0,9
0,3	0,2	0,2	0,03	0,3	0,5	2,2	1,3	7,6	6,2	1,7	1,2	0,3	0,1	9,4	8.0	1,6	1,5	1,1	0,8
0,2	0,03	0,04	—	0,3	0,3	1,2	1,1	5,6	4,8	1,0	0,9	0,1	0,03	7,6	6,0	0,5	0,8	0,1	0,1
0,2	0,2	—	—	0,4	0,4	1,3	1,0	5,8	5,5	0,7	0,8	0,2	0,1	8,8	7,4	0,9	0,8	0,3	0,2
0,2	0,1	—	—	0,1	0,2	1,5	1,4	7,3	5,6	0,7	0,6	0,2	—	6,6	5,9	0,6	0,6	0,5	0,2
0,1	0,1	—	—	0,4	0,4	2,3	1,5	7,2	7,5	1,8	1,7	0,2	0,3	11,7	10,5	0,6	0,7	0,5	0,4
—	0,5	—	—	0,2	0,3	1,1	0,8	4,4	4,5	0,6	1,4	—	—	10,1	6,9	1,0	0,6	0,4	0,1
—	0,3	—	—	—	0,1	2,6	2,7	9,0	5,8	1,8	0,4	5,2	2,6	10,5	9,0	0,8	0,4	0,6	0,7
—	0,2	—	—	—	0,3	1,4	1,2	3,8	1,9	0,7	1,0	—	—	7,4	5,9	0,7	0,7	0,2	0,2
0,4	—	—	—	—	0,4	1,3	1,2	8,9	7,2	—	—	—	—	7,6	8,9	0,4	0,4	—	—
0,1	**0,1**	**0,01**	**0,002**	**0,5**	**0,4**	**1,3**	**0,9**	**7,2**	**6,1**	**1,2**	**1,0**	**0,2**	**0,1**	**9,0**	**7,5**	**1,2**	**1,2**	**0,5**	**0,4**
0,2	0,2	0,01	0,001	0,4	0,4	1,4	1,0	7,7	7,0	1,2	1,1	0,2	0,2	11,9	10,0	5,4	6,1	0,6	0,5
0,2	0,2	0,01	0,0003	0,4	0,4	1,3	0,9	7,5	7,1	1,3	1,2	0,2	0,2	10,2	8,5	1,9	2,0	0,7	0,4
0,2	0,2	0,01	0,002	0,3	0,3	1,3	0,9	7,9	7,8	1,3	1,3	0,2	0,2	10,4	8,7	4,5	4,7	0,7	0,4
0,2	0,2	0,01	0,002	0,3	0,2	1,2	0,9	8,2	8,2	1,4	1,4	0,2	0,2	9,7	8,0	2,5	2,6	0,6	0,4
0,2	0,3	0,01	0,002	0,3	0,3	1,3	0,9	9,0	8,9	1,6	1,5	0,2	0,2	10,2	8,6	2,2	2,3	0,7	0,5
0,3	0,3	0,01	0,003	0,2	0,2	1,3	0,9	10,1	10,0	1,8	1,7	0,2	0,2	9,7	8,3	2,3	2,4	0,7	0,5

und Geschlecht der Gestorbenen im Jahre 1930

geborene, in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen auf 10 000 Lebende

m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
5	4	—	—	273	251	449	358	196	165	277	238	66	42	7 071	5 234	540	405	406	320
0,1	0,1	—	—	4,7	4,6	7,7	6,5	3,4	3,0	4,8	4,4	1,1	0,8	121,8	95,7	9,3	7,4	7,0	5,8
14	9	—	—	31	34	206	170	244	204	735	603	88	80	2 619	2 201	241	237	125	113
0,1	0,04	—	—	0,1	0,2	1,0	0,8	1,1	1,0	3,4	2,9	0,4	0,4	12,1	10,5	1,1	1,1	0,6	0,5
30	41	—	—	18	17	438	311	277	459	546	532	62	73	551	457	132	119	53	60
0,1	0,1	—	—	0,04	0,04	0,9	0,6	0,6	1,0	1,1	1,1	0,1	0,2	1,1	1,0	0,3	0,2	0,1	0,1
184	140	4	—	74	70	832	642	6 815	8 163	752	705	119	142	1 207	865	276	238	133	105
0,2	0,2	0,004	—	0,1	0,1	0,9	0,7	7,4	8,9	0,8	0,8	0,1	0,2	1,3	0,9	0,3	0,3	0,1	0,1
120	164	20	2	482	456	1 483	1 175	11 768	8 686	851	844	193	109	5 290	4 257	820	842	665	477
0,1	0,1	0,02	0,002	0,4	0,4	1,3	0,9	10,4	6,7	0,8	0,7	0,2	0,1	4,7	3,3	0,7	0,6	0,6	0,4
36	37	5	2	291	273	416	318	2 327	1 686	270	289	31	15	4 796	4 434	724	876	245	122
0,2	0,2	0,02	0,01	1,4	1,2	2,0	1,4	11,4	7,5	1,3	1,3	0,2	0,1	23,6	19,7	3,6	3,9	1,2	0,5
8	5	1	1	236	313	207	154	800	777	157	229	14	15	6 552	7 361	980	1 312	42	50
0,1	0,04	0,01	0,01	2,4	2,4	2,1	1,2	8,0	6,0	1,6	1,8	0,1	0,1	65,4	56,6	9,8	10,1	0,4	0,4
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
397	**400**	**30**	**5**	**1 405**	**1 414**	**4 031**	**3 128**	**22 429**	**20 140**	**3 588**	**3 440**	**573**	**476**	**28 086**	**24 809**	**3 713**	**4 029**	**1 669**	**1 247**
0,1	0,1	0,01	0,002	0,5	0,4	1,3	0,9	7,2	6,1	1,2	1,0	0,2	0,1	9,0	7,5	1,2	1,2	0,5	0,4

15. Die Ursachen der Sterbefälle

b. Verhältnis

Länder und Landesteile	Sterbefälle auf													
	III. Örtliche Krankheiten													
	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. u. 20.)		16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)		17a. Gehirnschlag		17b. Andere Krankheiten des Nervensystems		18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall		18b. Andere Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. u. 20.)		18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen	7,0	6,1	17,9	17,5	3,9	4,7	3,7	3,7	5,2	3,7	5,1	4,5	1,3	0,8
Stadt Berlin	3,2	2,3	27,8	28,8	5,7	6,1	4,5	3,0	1,0	1,0	6,1	5,2	1,4	1,0
Prov. Brandenburg	5,0	4,1	22,3	23,0	6,3	7,5	4,3	3,9	2,8	2,5	5,2	5,0	1,3	0,9
» Pommern	4,9	3,9	16,4	16,2	6,5	7,3	3,4	3,5	2,9	2,5	4,7	4,3	1,2	0,8
» Grenzmark Posen-Westpreußen	5,6	5,0	16,5	17,8	5,0	5,8	4,5	2,3	3,7	2,5	5,3	3,8	1,4	0,6
» Niederschlesien	5,4	4,2	22,1	23,3	5,8	6,4	4,9	4,6	3,2	2,5	5,9	5,6	0,9	0,7
» Oberschlesien	6,5	5,7	15,7	16,4	4,5	4,8	4,4	3,9	6,2	5,0	4,5	4,8	0,8	0,8
» Sachsen	5,8	4,3	19,3	20,3	5,1	5,9	4,1	3,4	2,6	2,3	4,9	4,5	1,0	0,7
» Schleswig-Holstein	4,3	3,0	18,1	17,3	7,0	7,6	3,9	3,7	2,2	1,6	4,7	4,0	0,9	0,7
» Hannover	5,0	3,9	17,0	16,4	5,2	5,2	3,9	3,7	1,3	1,5	4,4	4,4	1,2	0,8
» Westfalen	5,0	3,4	13,2	13,4	4,1	4,1	3,0	2,7	1,6	1,3	4,1	3,9	1,1	0,9
» Hessen-Nassau	4,4	3,4	22,8	22,3	4,2	4,4	3,6	3,0	1,1	0,8	4,7	4,7	1,0	0,7
Rheinprovinz	4,9	3,5	17,7	18,2	4,6	4,6	4,0	3,1	2,0	1,7	4,6	4,0	1,1	0,8
Hohenzollern	6,0	5,0	18,0	27,5	6,9	3,4	4,0	2,4	0,9	2,9	4,9	3,2	1,1	1,1
Preußen	5,0	3,8	19,1	19,6	5,1	5,5	3,9	3,4	2,3	1,9	4,9	4,5	1,1	0,8
Bayern	5,3	4,1	20,8	21,0	7,9	8,0	6,5	4,8	5,0	3,6	4,9	4,7	1,2	0,8
Sachsen	3,4	2,7	18,9	19,4	7,7	8,9	5,2	4,1	1,9	1,5	4,3	4,2	0,7	0,4
Württemberg	3,7	2,9	21,2	22,8	7,8	6,7	3,8	3,2	2,5	1,8	5,3	4,7	0,5	0,4
Baden	4,5	3,3	23,2	23,8	7,5	7,0	4,7	3,7	2,2	1,7	5,4	4,7	0,9	0,6
Thüringen	3,9	2,9	17,6	19,3	8,1	7,9	4,4	4,1	3,1	1,9	5,2	4,3	1,1	0,5
Hessen	3,5	2,6	20,5	20,7	9,6	8,6	3,7	2,6	1,0	0,7	4,4	3,7	0,9	0,6
Hamburg	3,8	2,9	19,7	18,9	7,9	8,4	5,4	4,1	1,5	1,5	5,4	4,9	1,5	0,9
Mecklenbg.-Schwerin	3,8	3,2	20,2	18,2	10,0	9,4	5,1	3,5	1,5	1,3	5,5	5,2	1,3	0,7
Oldenburg	4,0	2,9	13,8	13,5	6,0	5,7	3,2	3,4	4,3	3,6	2,7	2,5	0,5	0,4
Braunschweig	4,8	3,8	22,7	22,6	7,1	5,9	7,3	5,3	1,3	1,0	5,6	4,4	0,6	0,6
Anhalt	3,9	3,3	19,8	19,4	8,6	9,6	5,2	3,7	1,4	1,4	3,9	4,3	0,4	0,1
Bremen	3,2	2,4	18,4	15,7	9,4	8,4	4,0	3,1	0,4	0,6	5,5	4,0	1,3	1,3
Lippe	4,6	4,1	16,2	12,6	6,7	6,8	4,6	4,1	1,3	0,7	2,3	3,0	0,6	0,5
Lübeck	2,6	1,7	22,7	24,0	7,5	11,3	5,5	4,8	0,9	0,6	8,2	5,6	2,6	1,1
Mecklenburg-Strelitz	5,0	5,9	19,7	19,9	8,7	12,7	2,7	2,6	2,7	2,8	4,3	7,0	0,5	0,2
Schaumburg-Lippe	4,2	3,2	19,1	14,9	6,8	7,6	7,6	4,8	1,3	0,8	3,0	4,0	1,3	—
Deutsches Reich	**4,7**	**3,6**	**19,5**	**20,0**	**6,2**	**6,5**	**4,4**	**3,6**	**2,6**	**2,0**	**4,9**	**4,5**	**1,0**	**0,7**
Dagegen 1929	5,8	4,6	21,1	21,5	6,5	6,8	4,8	4,0	3,5	2,6	5,0	4,6	1,0	0,8
» 1928	5,2	4,0	19,7	20,0	6,4	6,6	4,7	3,9	3,2	2,4	4,7	4,5	1,0	0,7
» 1927	5,4	4,2	18,9	19,0	6,3	6,6	4,9	4,1	3,3	2,5	4,8	4,5	0,9	0,7
» 1926	5,1	4,0	17,8	17,8	6,0	6,5	5,2	4,2	4,1	3,1	4,9	4,8	0,8	0,6
» 1925	5,1	4,0	17,3	17,9	6,4	6,7	5,3	4,2	4,5	3,4	4,8	4,7	0,8	0,5
» 1924	5,9	4,7	17,3	17,9	6,3	6,7	5,7	4,5	5,0	3,6	4,5	4,6	0,7	0,5

[1]) Siehe Anmerkungen auf Seite 36.

16. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen

a = Zahl der Gestorbenen. — b = In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf 10 000 Lebendgeborene,

Altersklassen in Jahren		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0 bis unter 1	a	1 994	1 469	1 003	778	113	78	3 152	2 156	5 955	4 400	1 204	693	20	12
	b	34,4	26,8	17,3	14,2	1,9	1,4	54,3	39,4	102,6	80,4	20,7	12,7	0,3	0,2
1 » » 5	a	546	456	278	264	35	11	1 128	965	530	477	331	302	184	134
	b	2,5	2,2	1,3	1,3	0,2	0,1	5,2	4,6	2,4	2,3	1,5	1,4	0,8	0,6
5 » » 15	a	143	116	612	624	34	17	763	659	98	108	348	394	398	376
	b	0,3	0,2	1,2	1,3	0,1	0,04	1,5	1,4	0,2	0,2	0,7	0,8	0,8	0,8
15 » » 30	a	421	385	1 705	1 912	123	70	1 386	1 103	77	88	1 175	908	886	561
	b	0,5	0,4	1,8	2,1	0,1	0,1	1,5	1,2	0,1	0,1	1,3	1,0	1,0	0,6
30 » » 60	a	3 167	1 940	14 980	14 814	3 608	3 555	4 173	3 858	386	441	6 127	5 663	1 229	929
	b	2,8	1,5	13,2	11,4	3,2	2,7	3,7	3,0	0,3	0,3	5,4	4,4	1,1	0,7
60 » » 70	a	3 462	2 683	18 346	17 874	6 025	5 960	1 803	1 671	401	409	3 288	3 504	362	284
	b	17,0	11,9	90,1	79,6	29,6	26,5	8,9	7,4	2,0	1,8	16,1	15,6	1,8	1,3
70 und mehr	a	4 961	4 849	23 963	29 877	9 298	11 679	1 450	1 663	561	768	2 691	3 390	194	157
	b	49,5	37,3	239,1	229,9	92,8	89,9	14,5	12,8	5,6	5,9	26,9	26,1	1,9	1,2
Unbekannt	a	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	a	**14 694**	**11 898**	**60 888**	**66 143**	**19 236**	**21 372**	**13 855**	**12 075**	**8 008**	**6 691**	**15 164**	**14 854**	**3 273**	**2 453**
	b	**4,7**	**3,6**	**19,5**	**20,0**	**6,2**	**6,5**	**4,4**	**3,6**	**2,6**	**2,0**	**4,9**	**4,5**	**1,0**	**0,7**

im Jahre 1930 [1]) nach Ländern und Landesteilen

zahlen

10 000 Lebende

	IV. Neubildungen				V. Gewaltsame Einwirkungen						VI. Andere und unbekannte Ursachen			
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11 b., 20. und der venerischen Krankheiten)	20 a. Krebs		20 b. Andere Neubildungen		21 a. Selbstmord		21 b. Mord, Totschlag und Hinrichtung		21 c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung		22. Andere benannte Ursachen		23. Unbekannte Ursache	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
4,7	3,2	11,5	11,6	1,3	1,2	2,4	0,9	0,3	0,2	6,1	2,1	9,4	7,2	0,4	0,3
5,4	3,9	13,0	16,3	2,9	2,9	6,4	3,1	0,4	0,3	4,8	2,6	5,1	4,7	0,4	0,3
4,3	2,9	11,8	14,2	1,3	1,5	4,7	2,0	0,3	0,2	6,8	2,6	7,6	6,1	0,1	0,1
3,6	2,5	10,8	12,3	1,3	1,5	2,9	1,1	0,3	0,1	5,7	1,9	9,5	6,9	0,2	0,2
3,2	2,5	12,0	11,8	0,7	0,9	1,8	1,0	0,2	0,1	4,9	1,5	10,7	7,3	0,2	0,2
4,3	3,4	10,8	12,1	1,4	1,8	4,8	1,8	0,2	0,2	7,1	2,2	8,7	6,3	0,2	0,1
3,1	2,9	8,1	8,4	0,8	1,0	2,0	0,5	0,3	0,1	7,3	1,9	10,8	7,2	0,1	0,1
4,5	3,0	10,4	12,9	1,5	1,6	5,1	2,1	0,3	0,1	5,7	2,0	7,1	5,6	0,1	0,1
4,4	3,2	13,0	14,8	1,4	1,5	5,3	1,9	0,2	0,1	6,0	2,3	6,2	4,3	0,3	0,1
4,2	2,8	10,3	12,1	1,1	1,2	3,6	1,4	0,2	0,1	6,2	1,6	7,1	4,9	0,1	0,1
3,0	2,9	7,9	10,1	0,9	1,1	2,6	0,8	0,3	0,1	6,8	1,2	6,4	4,9	0,1	0,1
4,4	3,3	10,9	13,2	1,8	1,8	3,6	1,7	0,2	0,1	4,8	1,4	5,4	4,8	0,1	0,1
3,6	3,2	10,0	12,1	1,4	1,4	2,8	1,0	0,3	0,1	7,5	1,6	5,9	5,1	0,1	0,1
4,0	2,1	8,9	15,9	1,1	0,5	1,7	0,8	—	0,5	7,7	1,8	6,3	4,2	—	—
4,1	3,1	10,5	12,6	1,4	1,6	3,8	1,5	0,3	0,2	6,4	1,9	7,0	5,5	0,2	0,1
4,1	2,5	12,7	13,7	1,5	1,5	3,0	1,1	0,2	0,1	6,6	2,0	4,5	4,3	0,6	0,4
3,4	2,2	11,9	12,9	1,9	1,7	6,4	2,5	0,2	0,2	5,6	2,0	3,7	4,1	0,1	0,1
3,5	2,1	11,0	12,7	1,1	1,4	3,5	1,0	0,3	0,1	6,6	1,5	4,9	5,8	0,1	0,1
4,0	2,7	12,4	14,0	1,4	1,3	4,0	1,1	0,1	0,1	8,3	1,5	3,6	3,3	0,1	0,1
3,3	2,2	8,9	10,6	0,9	0,7	5,9	2,0	0,2	0,1	4,6	1,1	3,2	3,1	0,5	0,4
3,4	2,6	10,1	13,2	1,3	1,4	3,4	1,2	0,3	0,1	5,0	1,1	3,2	3,5	0,8	0,9
4,7	3,3	13,4	14,6	2,6	2,7	7,2	3,3	0,3	0,2	6,9	1,9	4,6	5,1	0,6	0,3
3,9	2,5	13,1	14,8	0,8	1,5	4,0	1,8	0,2	0,1	5,8	1,8	1,3	1,1	1,1	1,2
3,3	1,7	6,8	8,0	0,6	0,7	4,1	1,2	—	0,03	4,0	1,6	2,8	3,0	0,4	0,2
4,5	2,6	10,4	12,7	1,0	1,3	5,0	1,8	0,2	0,1	4,6	1,8	4,6	4,4	—	0,1
2,3	2,1	8,7	13,0	1,1	0,6	6,1	3,1	0,2	0,1	6,8	1,4	4,7	4,9	1,0	1,0
4,9	3,6	12,7	17,8	2,3	2,2	6,3	2,2	0,2	0,1	7,6	1,8	3,9	3,3	0,4	0,3
3,4	3,7	9,2	11,4	0,2	0,3	3,1	1,3	0,2	—	4,8	0,9	6,5	5,4	0,4	0,5
4,1	3,1	11,8	13,8	1,2	2,7	5,0	2,3	—	0,1	6,1	0,9	3,8	3,9	0,2	0,1
2,7	1,0	5,8	11,7	0,7	0,5	6,1	2,8	0,2	0,2	4,5	1,4	5,0	6,5	2,9	4,0
2,1	1,2	9,8	10,5	0,4	1,2	3,8	2,0	—	—	6,4	2,4	3,8	4,8	0,4	—
4,0	**2,9**	**11,0**	**12,8**	**1,5**	**1,5**	**4,1**	**1,6**	**0,2**	**0,2**	**6,3**	**1,8**	**5,8**	**5,0**	**0,3**	**0,2**
4,0	2,8	10,8	12,5	1,4	1,6	3,8	1,5	0,2	0,1	6,9	1,9	6,3	5,3	0,4	0,3
3,8	2,9	10,6	12,2	1,3	1,5	3,6	1,5	0,2	0,2	6,6	1,8	6,2	5,2	0,4	0,3
3,7	2,6	9,9	11,8	1,2	1,3	3,7	1,4	0,2	0,2	6,2	1,8	6,7	5,6	0,5	0,4
3,4	2,5	9,6	11,4	1,1	1,2	3,9	1,4	0,3	0,2	6,0	1,6	7,1	5,9	0,7	0,5
3,3	2,5	9,3	11,0	1,1	1,2	3,6	1,3	0,3	0,2	6,1	1,6	7,5	6,1	0,8	0,7
3,4	2,6	9,0	10,5	1,0	1,1	3,5	1,2	0,3	0,1	5,9	1,6	8,3	6,7	0,9	0,7

und Geschlecht der Gestorbenen im Jahre 1930

in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen auf 10 000 Lebende

m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
195	189	1	3	40	49	.	.	154	141	297	208	5 477	4 055	279	249
3,4	3,5	0,02	0,1	0,7	0,9	.	.	2,7	2,6	5,1	3,8	94,4	74,1	4,8	4,6
143	128	14	12	105	88	.	.	39	36	1 444	838	782	633	45	46
0,7	0,6	0,1	0,1	0,5	0,4	.	.	0,2	0,2	6,7	4,0	3,6	3,0	0,2	0,2
201	200	9	13	140	127	47	16	56	54	1 471	549	516	388	19	10
0,4	0,4	0,02	0,03	0,3	0,3	0,1	0,03	0,1	0,1	3,0	1,1	1,0	0,8	0,04	0,02
631	1 030	198	340	484	422	3 557	1 522	210	125	6 185	765	2 480	732	49	39
0,7	1,1	0,2	0,4	0,5	0,5	3,9	1,7	0,2	0,1	6,7	0,8	2,7	0,8	0,1	0,04
3 740	4 334	10 633	17 134	1 984	2 683	6 207	2 561	238	107	6 963	1 206	4 135	3 941	213	127
3,3	3,3	9,4	13,2	1,8	2,1	5,5	2,0	0,2	0,1	6,1	0,9	3,6	3,0	0,2	0,1
3 107	1 946	12 828	12 842	1 083	956	1 802	674	25	22	1 803	705	2 848	3 474	102	99
15,3	8,7	63,0	57,2	5,3	4,3	8,8	3,0	0,1	0,1	8,9	3,1	14,0	15,5	0,5	0,4
4 324	1 690	10 539	12 001	694	768	1 046	434	13	11	1 481	1 794	1 974	3 176	107	120
43,1	13,0	105,2	92,3	6,9	5,9	10,4	3,3	0,1	0,1	14,8	13,8	19,7	24,4	1,1	0,9
—	1	—	—	—	1	13	1	—	2	9	2	33	13	11	4
12 341	**9 518**	**34 222**	**42 345**	**4 530**	**5 094**	**12 672**	**5 208**	**735**	**498**	**19 653**	**6 067**	**18 245**	**16 412**	**825**	**694**
4,0	**2,9**	**11,0**	**12,8**	**1,5**	**1,5**	**4,1**	**1,6**	**0,2**	**0,2**	**6,3**	**1,8**	**5,8**	**5,0**	**0,3**	**0,2**

17. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich im Jahre 1930

Todesursachen	Zahl der männlichen Gestorbenen nach Altersklassen									
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbekannt	Zusammen Zahl	vH
A. Selbstmord durch										
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	1	153	346	70	10	—	580	*4,6*
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	3	378	791	188	73	—	1 433	*11,3*
b. Sonstige giftige Gase	—	—	—	8	31	9	4	—	52	*0,4*
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	20	1 159	2 975	1 062	699	2	5 917	*46,7*
4. Ertrinken	—	—	4	375	592	187	122	5	1 285	*10,1*
5. Erschießen	—	—	4	873	1 009	174	78	2	2 140	*16,9*
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	29	149	34	16	—	228	*1,8*
7. Absturz aus der Höhe	—	—	1	44	73	27	22	—	167	*1,3*
8. Überfahrenlassen	—	—	13	512	218	48	14	4	809	*6,4*
9. Sonstige Mittel	—	—	1	20	16	2	8	—	47	*0,4*
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	6	7	1	—	—	14	*0,1*
Selbstmorde insgesamt	—	—	**47**	**3 557**	**6 207**	**1 802**	**1 046**	**13**	**12 672**	*100,0*
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch										
1. Vergiftung durch Pilze	—	2	7	3	13	2	2	—	29	*0,1*
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	5	3	3	4	13	2	—	—	30	*0,1*
3. Sonstige akute Vergiftungen	4	29	9	33	100	25	11	—	211	*1,1*
4. Verbrennen durch Feuer	9	60	22	27	42	15	25	—	200	*1,0*
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	44	362	19	16	47	6	7	—	501	*2,5*
6. Mechanisches Ersticken	119	44	12	24	46	13	10	—	268	*1,4*
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	3	7	1	72	137	46	67	—	333	*1,7*
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	7	18	3	126	137	18	9	—	318	*1,6*
8. Ertrinken	14	407	398	1 309	595	122	90	8	2 943	*15,0*
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	7	44	187	151	14	9	—	412	*2,1*
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	—	2	6	58	50	13	2	—	131	*0,7*
11. Maschinenverletzung	—	8	22	126	165	27	3	—	351	*1,8*
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen oder Steinfall	—	4	21	485	621	28	5	—	1 164	*5,9*
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	22	91	149	496	1 028	523	709	—	3 018	*15,4*
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	1	29	7	3	—	—	40	*0,2*
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insges.	2	18	45	1 383	1 259	188	88	—	2 983	*15,2*
16. Überfahren insgesamt	4	330	592	1 011	1 684	541	326	1	4 489	*22,8*
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)										
a. durch Eisenbahn	—	19	19	167	458	59	21	—	743	*3,8*
b. durch Straßenbahn	—	7	9	28	88	42	45	—	219	*1,1*
c. durch Kraftwagen	—	210	443	737	1 037	270	153	—	2 850	*14,5*
d. durch Krafträder	1	47	43	1 026	706	90	62	1	1 976	*10,1*
e. durch Tretfahrräder	1	6	17	149	176	42	23	—	414	*2,1*
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	4	59	106	260	454	223	110	—	1 216	*6,2*
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	2	2	3	—	—	7	*0,04*
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	—	25	22	—	—	—	47	*0,2*
17. Verletzung durch Tiere	—	14	24	72	103	51	27	—	291	*1,5*
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	1	—	—	—	—	—	1	*0,01*
20. Erfrieren	—	—	—	5	15	12	10	—	42	*0,2*
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	1	2	4	8	43	9	9	—	76	*0,4*
22. Blitzschlag	—	—	10	36	44	12	4	—	106	*0,5*
23. Elektrischen Strom	—	4	25	191	157	11	—	—	388	*2,0*
24. Sonstige Ereignisse	55	25	33	369	372	62	21	—	937	*4,8*
25. Unbekannte Ereignisse	8	7	20	115	134	60	47	—	391	*2,0*
Verunglückungen insgesamt	**297**	**1 444**	**1 471**	**6 185**	**6 963**	**1 803**	**1 481**	**9**	**19 653**	*100,0*
C. Mord und Totschlag durch										
1. Feuerwaffen	—	2	8	56	90	6	1	—	163	*22,2*
2. Schneidende od. stechende Instrumente	8	3	1	102	71	6	2	—	193	*26,3*
3. Sonstige Mittel	117	34	47	50	72	13	9	—	342	*46,5*
4. Unbekannte Mittel	29	—	—	2	5	—	1	—	37	*5,0*
Morde und Totschläge insgesamt	**154**	**39**	**56**	**210**	**238**	**25**	**13**	—	**735**	*100,0*
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	1	—	—	—	—	1	

17. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich im Jahre 1930

Todesursachen	Zahl der weiblichen Gestorbenen nach Altersklassen										Sterbefälle insgesamt
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbekannt	Zusammen Zahl	Zusammen v H	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Selbstmord durch											
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	—	212	287	42	14	—	555	*10,7*	1 135
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	3	450	737	179	116	—	1 485	*28,5*	2 918
b. Sonstige giftige Gase	—	—	—	15	16	3	1	—	35	*0,7*	87
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	4	230	803	250	193	1	1 481	*28,4*	7 398
4. Ertrinken	—	—	5	330	420	135	66	—	956	*18,4*	2 241
5. Erschießen	—	—	1	89	37	1	—	—	128	*2,5*	2 268
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	5	46	8	6	—	65	*1,2*	293
7. Absturz aus der Höhe	—	—	—	62	139	38	34	—	273	*5,2*	440
8. Überfahrenlassen	—	—	3	119	55	8	3	—	188	*3,6*	997
9. Sonstige Mittel	—	—	—	8	16	8	1	—	33	*0,6*	80
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	2	5	2	—	—	9	*0,2*	23
Selbstmorde insgesamt	—	—	16	1 522	2 561	674	434	1	5 208	*100,0*	17 880
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch											
1. Vergiftung durch Pilze	—	4	8	9	22	2	1	—	46	*0,8*	75
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	1	5	3	7	16	5	—	—	37	*0,6*	67
3. Sonstige akute Vergiftungen	5	14	3	37	65	17	8	—	149	*2,5*	360
4. Verbrennen durch Feuer	10	43	53	28	54	27	61	—	276	*4,5*	476
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	28	274	26	8	20	6	12	—	374	*6,2*	875
6. Mechanisches Ersticken	92	20	7	6	15	1	7	—	148	*2,4*	416
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	1	5	5	45	82	55	126	—	319	*5,3*	652
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	3	11	3	11	25	9	12	—	74	*1,2*	392
8. Ertrinken	12	174	90	140	80	22	36	2	556	*9,2*	3 499
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	7	6	16	10	—	2	—	41	*0,7*	453
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	—	2	1	5	4	—	—	—	12	*0,2*	143
11. Maschinenverletzung	—	4	9	12	14	3	2	—	44	*0,7*	395
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen od. Steinfall	—	3	3	12	12	4	1	—	35	*0,6*	1 199
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	11	51	46	64	263	338	1 218	—	1 991	*32,8*	5 009
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	—	5	2	—	—	—	7	*0,1*	47
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insgesamt	1	8	20	137	149	33	32	—	380	*6,3*	3 363
16. Überfahren insgesamt	1	180	229	157	246	130	182	—	1 125	*18,5*	5 614
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)											
a. durch Eisenbahn	—	6	2	22	25	6	11	—	72	*1,2*	815
b. durch Straßenbahn	—	7	2	17	25	13	28	—	92	*1,5*	311
c. durch Kraftwagen	—	116	184	122	196	84	89	—	791	*13,0*	3 641
d. durch Krafträder	1	20	19	81	61	27	41	—	250	*4,1*	2 226
e. durch Tretfahrräder	1	1	6	24	20	14	20	—	86	*1,4*	500
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	—	38	36	27	66	19	25	—	211	*3,5*	1 427
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	—	1	2	—	—	—	3	*0,1*	50
17. Verletzung durch Tiere	—	3	[1] 6	2	22	11	20	—	[1] 64	*1,1*	[1] 355
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
20. Erfrieren	2	1	—	1	4	1	3	—	12	*0,2*	54
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	—	—	2	5	14	4	—	—	25	*0,4*	101
22. Blitzschlag	—	—	5	17	13	2	2	—	39	*0,6*	145
23. Elektrischen Strom	—	2	4	6	8	1	—	—	21	*0,3*	409
24. Sonstige Ereignisse	38	21	15	27	39	10	10	—	160	*2,6*	1 097
25. Unbekannte Ereignisse	3	6	5	8	27	24	59	—	132	*2,2*	523
Verunglückungen insgesamt	208	838	549	765	1 206	705	1 794	2	6 067	*100,0*	25 720
C. Mord und Totschlag durch											
1. Feuerwaffen	1	4	4	59	57	6	1	—	132	*26,5*	295
2. Schneidende od. stechende Instrumente	6	1	10	26	18	2	—	—	63	*12,7*	256
3. Sonstige Mittel	105	31	38	37	31	14	10	1	267	*53,6*	609
4. Unbekannte Mittel	29	—	2	3	1	—	—	1	36	*7,2*	73
Morde und Totschläge insgesamt	141	36	54	125	107	22	11	2	498	*100,0*	1 233
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	1

[1] Darunter 1 durch Kreuzotterbiß.

18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1931

a. Großstädte[1])

Großstädte	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsansässige)	Totgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsansässige)	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene	Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
Berlin	38 111	37 767	48 623	1 362	—10 856	2 618	8,9	8,8	11,3	3,5	6,9
Hamburg	10 118	12 975	12 389	406	586	934	8,9	11,4	10,8	3,0	7,2
Köln	6 536	9 772	7 375	292	2 397	838	8,8	13,2	10,0	2,9	8,6
München	6 421	7 900	8 601	207	— 701	622	8,8	10,8	11,8	2,6	7,9
Leipzig	5 605	7 624	7 525	249	99	684	7,8	10,6	10,5	3,2	9,0
Essen	5 907	9 769	5 942	318	3 827	881	9,1	15,1	9,2	3,2	9,0
Dresden	4 397	6 053	6 876	258	— 823	371	7,0	9,6	10,9	4,1	6,1
Breslau	5 359	7 390	7 095	294	295	687	8,7	12,0	11,5	3,8	9,3
Frankfurt a. M.	4 813	5 497	5 239	208	258	300	8,9	10,2	9,7	3,6	5,5
Dortmund	4 692	7 900	5 108	274	2 792	772	8,8	14,8	9,6	3,4	9,8
Düsseldorf	4 407	5 945	4 442	180	1 503	458	9,3	12,5	9,4	2,9	7,7
Hannover	3 682	4 751	4 398	208	353	318	8,3	10,7	9,9	4,2	6,7
Duisburg-Hamborn	4 050	7 672	3 931	239	3 741	762	9,2	17,4	8,9	3,0	9,9
Nürnberg	3 866	4 850	4 079	165	771	334	9,3	11,6	9,8	3,3	6,9
Wuppertal	3 435	4 324	3 855	142	469	267	8,3	10,5	9,3	3,2	6,2
Stuttgart	3 553	4 235	3 582	108	653	249	9,1	10,9	9,2	2,5	5,9
Chemnitz	2 761	4 108	3 232	153	876	278	7,7	11,4	9,0	3,6	6,8
Gelsenkirchen	3 033	5 926	2 926	191	3 000	646	9,0	17,7	8,7	3,1	10,9
Bochum	2 766	4 552	2 823	175	1 729	455	8,6	14,2	8,8	3,7	10,0
Bremen	2 779	4 016	3 064	124	952	251	9,0	13,0	10,0	3,0	6,3
Magdeburg	2 727	3 349	3 369	119	— 20	293	8,8	10,9	10,9	3,4	8,7
Königsberg i. Pr.	2 786	4 531	3 735	160	796	404	9,4	15,3	12,6	3,4	8,9
Mannheim	2 389	3 731	2 408	109	1 323	287	8,8	13,7	8,9	2,8	7,7
Stettin	2 452	3 589	2 911	111	678	265	9,1	13,3	10,8	3,0	7,4
Altona	2 078	2 650	2 686	140	— 36	248	8,6	10,9	11,1	5,0	9,4
Kiel	1 847	2 550	2 111	82	439	178	8,4	11,6	9,6	3,1	7,0
Halle	1 644	2 501	2 143	111	358	180	8,1	12,3	10,5	4,2	7,2
Gladbach-Rheydt	1 707	3 044	1 913	78	1 131	242	8,5	15,1	9,5	2,5	8,0
Oberhausen	1 710	3 568	1 598	113	1 970	349	8,8	18,4	8,2	3,1	9,8
Augsburg	1 458	2 305	2 031	39	274	192	8,3	13,1	11,5	1,7	8,3
Kassel	1 533	2 153	1 695	85	458	132	8,8	12,3	9,7	3,8	6,1
Krefeld-Uerdingen	1 306	1 911	1 707	72	204	150	7,9	11,5	10,3	3,6	7,8
Karlsruhe	1 218	1 824	1 460	40	364	137	7,8	11,6	9,3	2,1	7,5
Braunschweig	1 279	1 736	1 747	65	— 11	163	8,2	11,1	11,2	3,6	9,4
Aachen	1 408	2 030	1 693	53	337	149	9,1	13,1	11,0	2,5	7,3
Wiesbaden	1 535	1 807	1 715	60	92	75	10,0	11,8	11,2	3,2	4,2
Hagen	1 183	1 858	1 299	71	559	158	8,0	12,6	8,8	3,7	8,5
Erfurt	1 256	1 589	1 391	69	198	141	8,9	11,2	9,8	4,2	8,9
Solingen	1 221	1 296	1 142	46	154	74	8,7	9,2	8,1	3,4	5,7
Mainz	1 304	1 899	1 479	50	420	125	9,7	14,2	11,0	2,6	6,6
Mülheim a. R.	1 093	1 705	1 101	56	604	115	8,2	12,7	8,2	3,2	6,7
Hindenburg	1 146	2 606	1 314	77	1 292	327	8,7	19,9	10,0	2,9	12,5
Lübeck	1 029	1 575	1 380	53	195	123	7,9	12,1	10,6	3,3	7,8
Münster	875	1 743	1 116	30	627	113	7,2	14,4	9,2	1,7	6,5
Bielefeld	973	1 257	849	47	408	71	8,0	10,4	7,0	3,6	5,6
Harburg-Wilhelmsburg	979	1 411	983	54	428	98	8,5	12,3	8,6	3,7	6,9
Plauen	928	1 248	1 077	70	171	90	8,1	10,9	9,4	5,3	7,2
Gleiwitz	921	2 003	1 017	45	986	233	8,3	18,1	9,2	2,2	11,6
Ludwigshafen	972	1 553	839	46	714	123	8,9	14,3	7,7	2,9	7,9
Remscheid	848	1 093	848	33	245	67	8,3	10,7	8,3	2,9	6,1
Zusammen	**170 096**	**229 141**	**201 862**	**7 737**	**27 279**	**18 027**	**8,7**	**11,7**	**10,3**	**3,3**	**7,9**
Dagegen 1930	190 589	253 431	196 807	8 434	56 624	20 231	9,8	13,0	10,1	3,2	8,0
» 1929	198 465	255 480	220 522	8 623	34 958	23 579	10,3	13,3	11,5	3,3	9,2
» 1928	185 402	247 854	192 841	8 955	55 013	21 344	10,2	13,6	10,6	3,6	8,6
» 1927	165 615	235 746	187 767	8 442	47 979	20 959	9,4	13,4	10,7	3,5	8,9
Außerdem: Saarbrücken 1931	1 285	1 815	1 178	47	637	159	10,0	14,1	9,1	2,5	8,8
Saarbrücken 1930	1 225	1 879	1 128	77	751	168	9,5	14,6	8,7	3,9	8,9

[1]) Nach der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung am 1. Januar 1931 eingeordnet, unter Berücksichtigung der im Laufe des Berichtsjahres erfolgten Gebietsveränderungen.

18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1931

b. Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Gemeinden mit ... Einwohnern	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsansässige)	Totgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsansässige)	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene	Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
1931[1]) 50 000 bis unt. 100 000	28 272	47 795	35 243	1 506	12 552	3 992	8,1	13,8	10,1	*3,1*	*8,4*
30 000 „ „ 50 000	21 576	37 349	26 954	1 213	10 395	2 872	7,9	13,7	9,5	*3,1*	*7,7*
15 000 „ „ 30 000	25 952	44 286	32 111	1 568	12 175	3 575	7,9	13,5	9,8	*3,4*	*8,1*
1930 50 000 „ „ 100 000	29 190	51 101	33 416	1 667	17 685	4 468	8,7	15,2	9,9	*3,2*	*8,7*
30 000 „ „ 50 000	23 729	42 438	27 265	1 470	15 173	3 427	8,4	15,1	9,7	*3,3*	*8,1*
15 000 „ „ 30 000	27 474	48 055	31 198	1 627	16 857	3 949	8,5	14,8	9,6	*3,3*	*8,2*
1929 50 000 „ „ 100 000	30 015	50 027	37 061	1 727	12 966	5 005	9,2	15,4	11,4	*3,3*	*10,0*
30 000 „ „ 50 000	25 867	44 621	31 728	1 575	12 893	4 055	9,0	15,5	11,0	*3,4*	*9,1*
15 000 „ „ 30 000	29 856	50 673	35 862	1 736	14 811	4 791	9,1	15,4	10,9	*3,3*	*9,5*
1928 50 000 „ „ 100 000	31 018	53 597	34 216	1 800	19 381	4 776	9,3	16,1	10,3	*3,2*	*8,9*
30 000 „ „ 50 000	25 357	43 799	27 387	1 494	16 412	3 718	9,3	16,1	10,1	*3,3*	*8,5*
15 000 „ „ 30 000	35 617	62 977	37 747	2 119	25 230	5 386	9,2	16,2	9,7	*3,3*	*8,6*
1927 50 000 „ „ 100 000	29 561	53 633	35 073	1 881	18 560	5 010	8,8	15,9	10,4	*3,4*	*9,3*
30 000 „ „ 50 000	23 611	43 478	28 167	1 484	15 311	3 929	8,6	15,8	10,2	*3,3*	*9,0*
15 000 „ „ 30 000	32 608	61 578	38 655	2 181	22 923	5 742	8,5	16,1	10,1	*3,4*	*9,3*
1926 50 000 „ „ 100 000	27 507	59 383	35 179	2 109	24 204	5 655	8,0	17,2	10,2	*3,4*	*9,5*
30 000 „ „ 50 000	20 913	46 094	27 139	1 696	18 955	4 347	7,7	16,9	10,0	*3,5*	*9,4*
15 000 „ „ 30 000	29 894	67 685	38 463	2 434	29 222	6 698	7,7	17,3	9,9	*3,5*	*9,9*

[1]) Vorläufige Zahlen.

19. Ehescheidungen im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf: Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen: 1930	im Durchschnitt der Jahre 1924—1926	Auf 10 000 bestehende Ehen am 16. 6. 1925 kommen Ehescheidungen: 1930	im Durchschnitt der Jahre 1924—1926
Prov. Ostpreußen	914	13	40,0	19,4		
Stadt Berlin	* 8 186	74	188,6	79,9		
Prov. Brandenburg	* 1 344	20	52,6	20,5		
» Pommern	823	15	42,0	21,3		
» Grenzmark Posen-Westpr.	87	3	25,4	10,8		
» Niederschlesien	1 528	44	47,4	22,0		
» Oberschlesien	* 333	9	23,0	10,2		
» Sachsen	2 004	43	59,5	25,7		
» Schlw.-Holstein	1 194	4	77,7	30,0		
» Hannover	1 402	22	42,7	19,2		
» Westfalen	1 856	21	36,7	18,4		
» Hessen-Nassau	* 1 418	14	56,6	22,6		
Rheinprovinz[1])	4 497	44	59,9	20,4		
Hohenzollern	9	—	12,4	6,3		
Preußen[1])	25 595	326	64,8	29,0		
Bayern rechts des Rh.	2 966	.	45,0	21,3		
Bayern links des Rh.[1])	382	.	39,8	18,3		
Bayern[1])	3 348	[2]) .	44,3	20,9		
Sachsen	3 954	59	78,0	30,7		
Württemberg	1 083	18	41,3	16,0		
Baden	1 163	18	49,0	19,6		
Thüringen	893	11	54,1	21,4		
Hessen	569	13	41,3	15,6		
Hamburg	2 464	31	200,2	76,4		
Mecklb.-Schwerin	254	3	36,6	15,1		
Oldenburg	226	1	39,9	16,6		
Braunschweig	287	3	56,4	23,6		
Anhalt	223	—	61,7	30,3		
Bremen	448	1	129,8	48,0		
Lippe	28	1	16,6	8,0		
Lübeck	134	5	98,8	39,6		
Mecklbg.-Strelitz	46	—	40,8	16,4		
Schaumbg.-Lippe	7	—	14,5	4,7		
Deutsches Reich[1])	40 722	[2]) 490	63,3	27,6		
1930	40 722	[2]) 490	63,3	29,5		
Dagegen 1929	39 424	[2]) 444	61,6	29,0		
» 1928	36 928	[2]) 450	58,0	27,7		
» 1927	36 449	[2]) 487	57,6	27,8		

Auf 10 000 bestehende Ehen um die Mitte des Jahres

* Außerdem Feststellungen des Nichtbestehens der Ehe: 2 in Berlin, je 1 in Brandenburg und Oberschlesien, 4 in Hessen-Nassau.
[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Für Bayern liegen keine Zahlen vor.

20. Die überseeische Aus- und Einwanderung

(Band 336, 360 und 393 der Statistik des Deutschen Reichs. Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 110/111.)

a. Auswanderer und Einwanderer (Einreisende) über deutsche[1]) Häfen und deutsche Auswanderer über fremde[2]) Häfen

Jahre	Deutsche Auswanderer über deutsche Häfen	Deutsche Auswanderer über fremde Häfen	Deutsche Auswanderer zusammen	Deutsche Auswanderer auf 100 000 Einw.	Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Deutsche Auswanderer über deutsche Häfen	Deutsche Auswanderer über fremde Häfen	Deutsche Auswanderer zusammen	Deutsche Auswanderer auf 100 000 Einw.	Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Einreisende (einschl. Einwanderer) über Bremen	Einreisende (einschl. Einwanderer) über Hamburg	Einreisende (einschl. Einwanderer) zusammen	Einreisende (einschl. Einwanderer) darunter Reichsangehörige
1913	18 440	7 403	25 843	*39*	413 857	1923	55 631	1 610	57 241	*90*	27 435	1928	48 295	55 034	103 329	45 075
1925	58 395	4 310	62 705	*101*	20 844	1929	47 434	1 300	48 734	*76*	34 004	1929	51 834	57 838	109 672	[3])38 463
1926	62 033	3 247	65 280	*105*	29 396	1930	36 382	1 017	37 399	*58*	31 503	1930	61 271	67 955	129 226	[4])43 097
1927	58 791	2 588	61 379	*97*	29 168	1931	13 130	514	13 644	*21*	8 958	1931	50 366	59 856	110 222	40 417

[1]) Bremen, Hamburg; 1913, 1922, 1925 und 1926 auch Emden. — [2]) Belgische (bis 1914 und seit 1921), holländische, französische (bis 1914), Danzig (seit 1921). — [3]) Außerdem 17 066 Personen über Hamburg ohne Angabe der Staatsangehörigkeit. — [4]) Desgl.: 18 095 Personen.

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übr. Amerika u. Amerika oh. näh. Ang.	Afrika	Asien	Australien	Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übr. Amerika u. Amerika oh. näh. Ang.	Afrika	Asien	Australien
1913	68	19 124	140	6 120	32	—	359	1927	518	47 151	2 212	9 507	1 617	20	354
1923	328	92 819	8 920	12 553	635	125	51	1923	675	45 504	1 506	8 269	1 188	19	80
1924	—	22 475	21 016	13 774	1 000	60	3	1929	293	38 188	1 324	8 502	347	34	46
1925	92	48 084	4 017	8 918	1 524	70	—	1930[1])	200	25 427	1 167	9 193	1 323	29	58
1926	616	51 144	3 302	8 214	1 883	72	49	1931	131	8 796	765	3 290	632	12	18

[1]) Außerdem 2 Personen über Rotterdam mit unbekanntem Reiseziel.

c. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1931

Länder und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer im ganzen	Deutsche Auswanderer auf 100 000 Einw.	Von den Auswanderern wurden befördert über Hamburg	über Bremen	über Danzig, Amsterdam u. Antwerpen	über Rotterdam	nach Europa	nach Amerika Canada	Vereinigte Staaten	Mittelamerika	Brasilien	Argentinien	Südamerika u. übrig. Amerika ohne näh. Angabe	nach Afrika	nach Asien	nach Australien und Polynesien
Prov. Ostpreußen	255	*11,1*	77	178	.	—	6	16	125	—	19	42	35	12	—	—
Stadt Berlin	898	*20,5*	306	590	.	2	15	28	469	28	62	145	69	76	3	3
Prov. Brandenburg	188	*7,3*	89	98	.	1	2	8	87	1	27	23	24	16	—	—
» Pommern	138	*7,0*	61	77	.	—	1	8	68	1	9	23	17	11	—	—
» Grenzm. Posen-Westpr.	27	*7,8*	7	20	.	—	—	1	11	—	4	4	7	—	—	—
» Niederschlesien	268	*8,3*	105	163	.	—	4	15	140	3	13	55	8	29	—	1
» Oberschlesien	81	*5,5*	18	63	.	—	—	1	61	—	3	11	—	5	—	—
» Sachsen	373	*11,0*	131	242	.	—	5	12	175	2	40	93	19	26	—	1
» Schleswig-Holstein	358	*23,2*	210	148	.	—	4	22	168	9	17	60	28	50	—	—
» Hannover	1 302	*39,4*	137	1 165	.	—	8	9	1 107	11	31	71	25	40	—	—
» Westfalen	639	*12,5*	150	486	.	3	2	36	444	5	50	51	31	16	2	2
» Hessen-Nassau	453	*18,0*	108	344	.	1	5	9	336	5	22	48	4	23	1	—
Rheinprovinz	1 259	*16,7*	275	975	.	9	8	53	845	5	111	156	43	34	1	3
Hohenzollern	25	*34,2*	2	23	.	—	—	—	24	—	—	1	—	—	—	—
Preußen	6 264	*15,8*	1 676	4 572	.	16	60	218	4 060	70	408	783	310	338	7	10
Bayern rechts des Rheins	1 689	*25,4*	327	1 362	.	—	7	65	1 221	11	56	203	69	[5])52	—	5
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	270	*27,9*	26	242	.	2	—	10	239	1	10	5	1	4	—	—
Bayern	1 959	*25,8*	353	1 604	.	2	7	75	1 460	12	66	208	70	56	—	5
Sachsen	747	*14,7*	242	503	.	2	10	15	415	13	66	145	33	49	1	—
Württemberg	1 067	*40,4*	174	892	.	1	4	16	812	17	35	139	25	19	—	—
Baden	947	*39,7*	223	724	.	—	2	14	637	7	37	154	27	19	—	—
Thüringen	285	*17,2*	83	201	.	1	2	7	170	1	29	33	21	21	—	1
Hessen	166	*12,0*	33	133	.	—	—	3	121	1	6	16	12	6	—	1
Hamburg	565	*45,9*	356	209	.	—	23	12	210	19	71	83	70	77	—	—
Mecklenburg-Schwerin	50	*7,2*	31	18	.	1	—	3	20	1	3	11	4	8	—	—
Oldenburg	196	*34,2*	20	176	.	—	1	16	153	1	2	14	5	3	—	1
Braunschweig	71	*13,9*	18	53	.	—	2	3	46	1	1	5	6	7	—	—
Anhalt	55	*15,2*	17	38	.	—	1	16	22	—	1	12	—	3	—	—
Bremen	538	*155,3*	30	507	.	1	12	13	399	17	23	36	22	15	1	—
Lippe	18	*10,6*	9	9	.	—	—	1	7	—	6	1	1	2	—	—
Lübeck	13	*9,5*	10	3	.	—	—	—	3	1	2	5	—	2	—	—
Mecklenburg-Strelitz	9	*7,9*	1	8	.	—	2	—	5	—	—	1	1	—	—	—
Schaumburg-Lippe	8	*16,4*	1	7	.	—	2	—	5	—	—	—	1	—	—	—
Dtsch. Reich o. näh. Ang.	474	.	—	2	[2]) 472	—	—	17	66	—	—	—	391	—	—	—
bisher im Ausl. ansäss.	212	.	54	140	.	18	3	11	135	2	9	36	6	7	3	—
Deutsches Reich	13 644	*21,1*	3 331	9 799	[3]) 472	42	131	440	8 796	163	765	1 682	1 005	632	12	18
davon männlich	6 082	.	1 734	4 056	279	13	73	199	3 320	88	436	934	502	368	8	8
weiblich	7 562	.	1 597	5 743	193	29	58	224	5 412	75	329	748	338	264	4	10
ohne Angabe[1])	—	—	—	—	—	—	—	17	64	—	—	—	165	—	—	—
im Jahre 1930	37 399	*58,2*	14 484	21 898	[3]) 883	[4]) 134	200	4 631	25 427	167	1 167	2 933	1 462	1 323	29	58
davon männlich	[5])20 003	*64,1*	8 413	10 954	561	75	115	3 380	11 884	116	712	1 853	776	777	13	27

[1]) Das Geschlecht der über Antwerpen (246) ausgewanderten Personen war nur für die Gesamtzahl, nicht für die einzelnen Reiseziele getrennt nachgewiesen. — [2]) Davon 226 Personen über Amsterdam und 246 über Antwerpen. — [3]) Davon 14 Personen über Danzig, 306 über Amsterdam, 563 über Antwerpen. — [4]) Einschl. 2 Personen mit unbekanntem Reiseziel. — [5]) Hierunter 350 Personen über Antwerpen, die nach Geschlecht und Reiseziel nicht getrennt nachgewiesen werden können.

20. Die überseeische Aus- und Einwanderung

d. Beruf der im Jahre 1931 ausgewanderten Deutschen

Berufsgruppen	Deutsches Reich			davon u. a.												
				Preußen			Bayern			Sachsen			Württemberg			bisher im Ausland ansässig
	Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		
		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige		Erwerbstätige	Angehörige	
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtsch. u. Fischerei																
1. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	1 263	840	423	673	444	229	162	102	60	62	43	19	89	68	21	21
2. Forstwirtschaft u. Fischerei	3	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A. 1 u. 2. Zusammen	1 266	843	423	676	447	229	162	102	60	62	43	19	89	68	21	21
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe																
3. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	15	12	3	8	7	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Industrie d. Steine u. Erden	8	8	—	2	2	—	—	—	—	2	2	—	1	1	—	—
5. bis 8. Eisen- und Metallindustrie, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 344	998	346	633	454	179	205	162	43	104	83	21	131	94	37	22
9. Chemische Industrie	74	52	22	35	26	9	9	6	3	5	3	2	2	2	—	1
10. Textilindustrie	32	24	8	18	13	5	1	1	—	4	3	1	4	4	—	—
11. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	71	52	19	24	16	8	17	13	4	5	4	1	6	6	—	—
12. Leder- u. Linoleumindustrie	16	12	4	5	3	2	3	3	—	1	—	1	2	2	—	—
13. Kautschuk- u. Asbestindust.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	288	218	70	137	103	34	44	33	11	13	10	3	26	24	2	6
15. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	10	7	3	5	3	2	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—
16. Nahrungs- u. Genußm.-Gew.	419	322	97	181	139	42	84	67	17	23	17	6	49	35	14	2
17. Bekleidungsgewerbe	278	249	29	129	118	11	64	55	9	10	10	—	21	20	1	—
18. Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe)	638	480	158	296	221	75	91	67	24	37	30	7	54	41	13	11
19. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	3	2	1	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. 3 bis 19. Zusammen	3 196	2 436	760	1 476	1 107	369	520	409	111	205	163	42	297	230	67	43
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft																
20. Handelsgewerbe	1 708	1 344	364	876	684	192	141	116	25	97	74	23	115	95	20	13
21. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verkehrswesen	235	177	58	127	95	32	15	12	3	8	5	3	13	12	1	3
23. Gast- u. Schankwirtsch.-Gew.	251	214	37	100	85	15	54	48	6	11	10	1	15	15	—	3
C. 20 bis 23. Zusammen	2 194	1 735	459	1 103	864	239	210	176	34	116	89	27	143	122	21	19
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	676	609	67	353	315	38	120	116	4	42	33	9	25	23	2	27
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	465	421	44	245	220	25	72	70	2	26	21	5	28	26	2	7
F. Häusl. Dienste u. Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe d. Betriebszugehörigkeit	1 471	1 444	27	601	590	11	295	290	5	67	61	6	175	172	3	24
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	[1]) 4 376	883	3 021	1 802	457	1 345	580	95	485	229	45	184	310	45	265	71
A bis G insgesamt	[1])13 644	8 371	4 801	6 256	4 000	2 256	1 959	1 258	701	747	455	292	1 067	685	381	212

[1]) Einschl. 226 Auswanderer über Amsterdam, 246 über Antwerpen, für die keine Angaben über Beruf und Herkunftsländer vorliegen (zusammen 472 Personen). Die Berufsgruppen für die Auswanderer über Antwerpen sind folgende: Ackerbau 17, Industrie 27, Handel (einschl. Transportwesen) 39, freie Berufe 16, verschiedene 46, ohne Beruf oder Berufsangabe 71, Kinder 30.

e. Die deutschen Auswanderer nach Geschlecht und Alter seit 1871

Geschlecht und Alter	1871 bis 1880[1])	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1911 bis 1913	[3])1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
Zahl der deutsch. Auswand.	**625 968**	**1 342 423**	**529 875**	**279 645**	**67 078**	**58 328**	**62 705**	**65 280**	**61 379**	**57 241**	**48 734**	**37 399**	**13 644**
davon männlich	337 523	715 452	277 750	152 707	36 841	35 114	33 257	38 281	35 684	30 222	26 092	20 003	6 082
weiblich	257 339	558 498	226 699	109 515	23 983	22 354	28 876	26 749	25 695	27 019	22 642	17 396	7 562
o. Ang. d. Geschl.	31 106	68 473	25 426	17 423	6 254	860	572	250	—	—	—	—	—
dav. standen i. Alter von:													
unter 14 Jahren männl.	14 903	109 948	55 335	28 296	5 236	5 045	4 063	3 490	3 167	3 154	2 387	1 821	730
unter 14 Jahren weibl.	14 731	104 249	53 015	25 248	5 131	4 839	4 026	3 364	3 115	3 087	2 175	1 722	664
14–21 Jahren männl.	45 650	[2])133 770	52 890	24 989	5 102	6 160	6 401	6 795	6 180	5 716	5 226	3 271	472
14–21 Jahren weibl.	42 919	[2])123 094	54 866	24 094	4 587	2 861	5 102	4 707	4 473	5 167	4 869	2 708	484
21–50 Jahren männl.	236 037	449 584	154 680	93 311	22 169	21 805	19 991	25 306	23 928	19 814	17 292	13 738	4 300
21–50 Jahren weibl.	165 885	308 434	102 476	51 875	11 141	13 025	17 218	16 486	16 342	17 307	14 348	11 781	5 753
50 Jahren und darüber männl.		21 095	14 755	6 052	1 261	1 324	1 252	1 190	980	772	586	609	298
50 Jahren und darüber weibl.		21 917	16 309	6 951	1 137	1 172	1 440	1 360	1 056	969	867	856	468
ohne Altersangabe männl.	120	1 055	90	2 059	3 073	780	1 550	1 500	1 429	766	601	564	282
ohne Altersangabe weibl.	72	804	33	1 347	1 987	457	1 090	832	709	489	383	329	193
ohne Altersangabe unbek. Geschl.	30 794	68 473	25 426	17 423	6 254	860	572	250	—	—	—	—	—

[1]) Altersaufteilung: Ausschl. 76 224 Auswanderer im Jahre 1871 (41 685 männl., 34 227 weibl., 312 unbek. Geschlechts) und für 1872 bis 1878 einschl. 1 367 (872 männl., 495 weibl.) luxemburgischer Staatsangehöriger. Für 1872 bis 1883 mit folgender Altersgliederung: unter 1 Jahr, 1–10 Jahre, über 10 Jahre. — [2]) Darunter im Jahre 1887: 2 177 männliche und 1 234 weibliche Personen im Alter von über 14 Jahren. — [3]) Für das Jahr 1914 sind 11 803, für die Jahre 1915 bis 1919: 4 007, für das Jahr 1920: 8 458, für das Jahr 1921: 24 173, für das Jahr 1922: 36 623 und für das Jahr 1923: 115 431 deutsche Auswanderer nachgewiesen.

21. Fremdenverkehr in wichtigen Fremdenverkehrsorten des Deutschen Reichs im Jahre 1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, IV und 1932, I)

Berichtsorte	Fremdenneumeldungen[1]													Übernachtungen im Jahre 1931[2]
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Insges.	
A. 25 Großstädte[3] zus.	**448 188**	**432 302**	**497 265**	**493 177**	**537 860**	**549 725**	**613 518**	**667 648**	**556 756**	**471 078**	**381 189**	**324 449**	**5 973 155**	[9]) **5 364 529**
Augsburg	6 685	6 540	7 285	7 326	7 667	7 927	10 564	11 553	9 255	7 359	6 222	4 555	92 938	.
Berlin	105 452	108 400	111 441	99 820	100 125	104 220	102 302	105 214	102 669	98 124	85 062	78 194	1 201 023	.
Braunschweig	4 849	4 590	4 966	5 051	5 296	5 085	4 128	4 325	5 017	5 104	3 769	2 680	54 860	72 594
Bremen[4])	14 380	13 170	14 370	14 924	15 948	18 063	21 092	25 153	19 076	15 585	11 649	9 302	192 712	.
Breslau	14 718	13 922	15 756	15 266	16 101	17 411	13 257	13 820	14 169	15 947	13 991	12 257	176 615	304 499
Chemnitz	8 199	7 702	8 761	8 036	7 401	8 538	7 094	6 964	8 743	8 305	7 427	5 338	92 508	.
Dresden	21 415	18 865	23 711	25 168	29 766	26 302	31 029	31 153	27 135	24 019	20 973	15 994	295 530	.
Düsseldorf	11 530	11 563	11 848	13 490	13 848	13 130	13 007	15 022	13 872	12 613	10 620	9 483	150 026	310 752
Erfurt[5])	7 178	7 789	8 783	8 369	8 360	7 513	7 345	8 012	8 392	8 284	7 019	5 376	92 420	.
Frankfurt a. M.	31 399	29 976	31 900	36 581	37 676	34 936	37 178	41 463	33 981	30 797	24 208	22 230	392 325	720 643
Hamburg	30 879	26 914	32 495	33 444	36 507	37 153	43 231	48 472	36 964	31 862	25 505	21 785	405 211	.
Hannover	18 318	16 320	18 614	19 125	17 841	19 742	16 297	16 581	18 108	16 999	14 869	12 455	205 269	.
Karlsruhe[6])	8 916	7 841	9 097	9 937	11 572	9 851	11 588	13 030	11 090	9 793	8 013	6 001	116 729	188 648
Kassel	7 137	6 069	6 718	8 155	12 326	10 470	12 664	14 872	10 867	8 722	6 662	4 624	109 286	134 370
Köln[6])	24 126	23 704	24 066	31 266	42 030	45 394	57 307	62 271	40 203	25 024	19 906	17 302	413 399	741 640
Königsberg i. Pr.	5 396	4 677	5 671	5 722	5 874	5 362	5 914	6 106	4 695	5 281	4 434	3 368	62 500	.
Leipzig[7])	24 464	24 885	49 350	25 435	26 386	24 024	23 984	31 644	27 703	25 566	21 587	19 148	324 176	.
Lübeck[8])	2 596	2 692	3 140	3 703	4 425	4 314	5 060	5 751	4 120	3 153	2 348	1 769	43 071	52 954
Magdeburg[1])	8 799	8 008	9 078	8 878	7 611	8 901	7 551	8 248	8 846	8 820	7 603	6 118	98 461	112 615
Mannheim	10 600	9 479	10 964	11 594	13 019	11 588	12 571	12 476	13 466	11 331	9 574	7 293	133 955	.
München	38 725	39 594	43 436	49 458	56 100	66 153	95 627	103 524	74 185	49 361	30 202	27 891	674 256	1 550 920
Nürnberg	14 036	12 855	14 533	17 209	22 501	24 834	35 080	38 261	23 590	16 132	12 063	9 452	240 546	389 478
Plauen	3 125	2 971	3 289	3 457	3 675	3 446	3 041	3 441	3 474	3 201	3 053	2 049	38 222	.
Stettin	5 914	5 466	6 462	6 398	7 165	7 065	7 965	7 746	6 739	6 332	5 413	4 383	77 048	167 945
Stuttgart	19 352	18 310	20 731	25 365	28 640	28 303	28 642	32 546	30 397	23 364	19 017	15 402	290 069	617 471
B. 17 typische Fremdenv.-Orte zus.	**69 154**	**67 090**	**75 752**	**103 981**	**146 523**	**150 945**	**173 683**	**200 399**	**126 689**	**84 613**	**59 142**	**41 567**	**1 299 538**	[11])**1 926 693**
Bamberg	2 981	2 794	3 594	3 734	4 129	4 324	4 836	5 868	4 686	3 873	2 935	1 958	45 712	77 139
Bayreuth[10])	3 447	3 790	3 811	4 234	5 632	5 953	9 615	10 735	5 251	2 786	2 518	1 452	59 224	188 978
Bernburg	1 385	1 323	1 376	1 235	1 422	1 261	1 170	1 341	1 324	1 560	1 450	1 123	15 970	16 236
Dessau	1 905	1 778	2 105	2 084	1 900	2 173	1 582	1 726	2 081	2 019	1 860	1 185	22 398	.
Eisenach	3 042	3 306	3 615	5 467	7 978	8 642	10 053	10 842	7 820	5 108	2 917	1 973	70 763	142 646
Freiburg i. Br.	6 676	6 282	7 336	9 886	12 016	12 531	15 712	19 538	11 099	8 203	5 836	4 522	119 637	244 985
Heidelberg	6 503	5 919	8 160	14 526	21 869	20 380	31 587	35 307	17 971	8 957	5 916	4 417	181 512	258 980
Heilbronn	4 362	4 493	4 622	5 422	5 741	5 702	3 301	3 663	4 365	6 000	5 191	4 161	57 023	93 312
Hildesheim	3 967	4 074	4 867	3 323	3 439	4 873	3 823	4 667	3 617	3 202	2 095	1 426	43 373	65 416
Koblenz	11 836	10 501	8 389	12 744	24 315	27 254	19 707	23 970	13 895	7 173	3 595	2 301	165 680	180 511
Konstanz	3 870	4 011	5 319	7 219	12 157	12 302	16 071	18 233	11 257	6 799	5 245	3 872	106 355	.
Lindau (Bodensee)	1 769	1 917	2 521	4 802	10 284	10 664	16 450	18 280	8 444	4 003	2 221	1 191	82 546	151 396
Regensburg	3 672	3 096	3 715	4 836	6 409	6 973	8 420	9 910	7 070	5 111	3 484	2 345	65 041	88 361
Rostock	4 042	3 887	4 636	5 355	5 665	5 459	5 199	4 928	4 654	5 043	4 062	2 674	55 604	111 264
Rothenburg o. d. T.	649	809	1 069	4 829	5 257	6 344	8 067	10 802	5 657	1 853	894	559	46 789	70 381
Weimar	2 891	3 073	4 155	5 054	6 746	5 961	6 069	6 803	5 775	4 843	2 819	1 948	56 137	81 557
Würzburg	6 157	6 037	6 462	9 231	11 564	10 149	12 021	13 786	11 723	8 080	6 104	4 460	105 774	155 531
C. 27 Bäder und Kurorte zus.	**32 775**	**29 022**	**28 856**	**57 736**	**110 116**	**115 558**	**150 041**	**171 192**	**89 088**	**36 433**	**18 451**	**26 268**	**865 536**	**8 209 800**
Aachen[1])	5 097	3 975	4 359	5 817	13 591	5 769	7 731	7 719	5 568	5 652	4 297	3 839	73 414	405 208
Altheide, Bad	171	264	384	610	1 854	2 624	2 845	2 656	901	302	191	117	12 919	210 233
Baden-Baden	1 201	1 005	2 588	9 252	11 500	7 585	8 432	12 767	8 664	3 507	1 788	835	69 124	462 428
Badenweiler	157	85	294	713	2 193	1 585	1 967	2 369	981	362	53	61	10 820	155 867
Bad Nauheim[12])	722	605	1 021	2 674	5 814	5 508	5 245	4 557	2 882	1 328	563	297	31 216	730 155
Berchtesgaden	785	1 019	280	725	3 538	6 165	11 265	12 601	4 709	888	248	776	42 999	242 017
Braunlage[12])	1 564	659	89	(1 077)	(2 062)	(2 166)	(2 802)	(3 204)	(1 660)	473	104	1 043	16 903	213 207
Elster, Bad	237	325	478	929	3 344	3 879	4 807	4 224	2 071	518	221	183	21 216	359 705
Ems, Bad	192	268	427	1 851	3 572	3 359	3 285	3 997	2 015	433	132	63	19 594	225 938
Freudenstadt	1 596	1 534	1 260	2 190	4 211	4 473	6 476	7 871	3 195	1 815	746	2 058	37 425	287 290
Friedrichroda	374	377	231	1 172	2 903	2 895	3 802	4 555	1 527	666	212	566	19 280	156 699
Garmisch	4 358	3 918	2 389	2 501	4 551	6 961	12 120	15 742	7 397	1 949	633	1 804	64 323	324 844
Harzburg, Bad[12])	385	562	730	1 489	4 654	5 680	8 744	8 271	5 887	1 994[14])	532	1 577	40 505	269 862
Homburg v. d. H.	310	318	422	766	1 603	1 519	1 481	1 563	777	522	212	100	9 593	143 426
Königswinter	267	379	653	1 698	5 636	6 431	8 796	10 845	6 108	1 287	427	428	42 955	103 171
Liebenstein, Bad	.	.	.	.	912	1 078	1 396	1 045	340	41	22	.	[13]) 4 834	[15]) 82 178
Mergentheim, Bad	561	1 147	1 093	2 201	4 051	3 547	3 849	3 744	2 583	1 627	1 133	738	26 274	300 771
Neuenahr, Bad	98	92	213	803	2 423	3 134	2 643	2 865	1 050	277	53	26	13 677	185 310
Oberstdorf	2 391	2 314	1 404	1 219	1 253	3 852	8 038	16 580	7 072	445	375	1 066	46 009	502 324
Oeynhausen, Bad	844	964	933	1 569	3 575	4 231	3 815	3 018	1 627	940	543	415	22 474	463 515
Reichenhall, Bad	680	740	827	1 710	3 585	5 270	7 608	7 401	2 723	1 048	478	444	32 514	458 889
Schreiberhau	3 719	2 911	1 403	1 596	2 896	5 546	7 642	6 471	2 462	1 331	496	5 615	42 088	368 718
Tölz, Bad[16])	145	143	122	403	1 628	2 629	2 253	1 994	745	166	59	37	10 324	[17])(265 299)
Triberg	195	216	287	419	1 339	1 802	3 044	3 771	1 378	269	171	195	13 086	37 853
Warmbrunn, Bad	242	319	221	350	854	1 386	1 204	1 289	582	202	86	100	6 835	117 389
Wiesbaden[1])	6 115	4 509	6 191	12 792	13 309	12 696	14 869	16 535	12 322	7 810	4 452	3 763	115 363	819 386
Wildungen, Bad	369	374	557	1 210	3 265	3 788	3 882	3 538	1 862	581	224	122	19 772	318 118

[1]) Fremde, deren ständiger Wohnsitz nicht festgestellt ist (z. B. in Erfurt, Magdeburg, Aachen, Wiesbaden usw.), sind entsprechend dem seit Oktober gültigen Vordruck für die monatliche Reichsstatistik als Ausländer gezählt worden. — [2]) Übernachtungsangaben liegen für 1931 nur von einem Teil der Berichtsorte vor, sie verstehen sich einschl. der Übernachtungen der aus den Vormonaten noch anwesenden Fremden. — [3]) Die Großstädte Aachen und Wiesbaden sind der Gruppe C (Bäder und Kurorte) zugerechnet. — [4]) Ohne Jugendherbergen und sonstige Massenquartiere. — [5]) Einschl. Herbergen (ohne Jugendherbergen). — [6]) Zahl der gemeldeten Fremden insgesamt (einschl. Herbergen); ebenso für die Übernachtungen. — [7]) Zahl der gemeldeten Hotelfremden. — [8]) Fremde in Hotels, Pensionaten, Gast- und Vereinshäusern. — [9]) Angaben beziehen sich nur auf 13 Großstädte mit insgesamt 2 836 691 Fremdenneumeldungen. — [10]) Richard-Wagner-Festspiele (August bis September 1931). — [11]) Angaben beziehen sich nur auf 15 typische Fremdenverkehrsorte mit insgesamt 1 170 785 Fremdenneumeldungen. — [12]) Einschl. Passanten. — [13]) Die in Klammer gesetzten Zahlen sind Schätzungen für die einzelnen Sommermonate, da nur das Halbjahr (12 971) bekannt war; bei den Übernachtungen fehlen die Angaben von Januar bis März 1931. — [14]) Nur Passanten. — [15]) Angaben über Fremde und deren Übernachtungen liegen nur von Mai bis November 1931 vor. — [16]) Nur Kurgäste (ausschl. Passanten). — [17]) Übernachtungen beziehen sich auf die Zeit vom 1. 10. 30 bis 30. 9. 31.

21. Fremdenverkehr in wichtigen Fremdenverkehrsorten des Deutschen Reichs im Jahre 1931

Berichtsorte	Fremdenneumeldungen*)												Übernachtungen im Jahre 1931[1]
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Insges.	
D. 8 Seebäder zus.	2 829	2 177	3 096	3 153	12 816	27 939	66 740	42 897	10 197	3 506	1 960	1 200	178 510	2 299 187
Ahlbeck	.	.	.	.	1 170	4 449	11 560	6 265	276	.	.	.[2]	23 720[2]	402 365
Binz	9	15	66	248	1 552	5 658	7 972	8 516	543[3]	249	5	.[3]	24 833[3]	273 126
Cranz	.	.	.	.	748	1 870	5 053	2 448	681	.	.	.[2]	10 800[2]	222 617
Heringsdorf	.	.	.	.	1 817	3 788	5 358	3 104	.	.	.	.[4]	14 067[4]	430 759
Kolberg	2 511	1 724	2 431	2 008	3 152	1 709	17 164	5 977	3 340	1 886	1 617	939	44 458	399 654
Norderney	278	407	453	522	1 199	3 742	8 165	7 534	1 403	240	126	48	24 117	359 890
Travemünde	5	12	81	299	2 621	2 505	5 553	4 870	1 357	53	31	68	17 455	112 143
Warnemünde	26	19	65	76	557	4 218	5 915	4 183	2 597	1 078	181	145	19 060	98 633
A.—D. zus. (77 Orte)	552 946	530 591	604 969	658 047	807 315	844 167	1003982	1082136	782 730	595 630	460 742	393 484	8 316 739[5]	17 800 209
Ausländerneumeldungen*)														
A. 25 Großstädte[6]) zus.	45 433	44 750	69 485	63 981	76 732	97 764	133 362	139 264	93 625	57 303	41 259	34 732	897 690[13]	138 060
Augsburg	343	375	429	478	459	631	1 029	1 031	667	440	326	275	6 483	.
Berlin	12 696	12 509	18 124	15 463	17 471	24 225	26 518	25 224	20 593	14 511	11 389	10 063	208 786	.
Braunschweig	120	128	183	198	211	268	415	344	234	139	117	69	2 426	3 581
Bremen[7])	1 351	1 356	1 693	1 758	2 416	3 110	4 569	5 453	3 910	2 223	1 309	1 088	30 236	.
Breslau	987	994	1 253	1 063	1 139	1 515	1 513	1 365	1 089	1 191	940	886	13 935	29 396
Chemnitz	621	771	946	1 042	819	886	894	668	1 038	657	847	416	9 605	.
Dresden	2 768	2 977	4 874	4 565	5 730	6 077	8 679	8 099	5 654	3 718	3 127	2 639	58 907	.
Düsseldorf	1 818	1 978	2 124	3 003	3 188	3 393	3 894	5 596	3 763	2 445	1 920	1 927	35 049	.
Erfurt*)	320	356	400	259	282	290	197	219	197	205	210	207	3 142	.
Frankfurt a.M.	1 655	1 533	2 324	2 820	3 710	4 514	5 559	6 228	3 916	2 323	1 623	1 366	37 571	.
Hamburg	4 491	4 107	5 219	5 668	6 573	8 345	10 875	10 423	7 383	4 901	3 655	2 850	74 490	.
Hannover	424	388	512	520	608	738	746	872	614	556	484	339	6 801	.
Karlsruhe[8])	586	550	661	740	871	1 003	1 521	1 803	1 154	767	542	436	10 634	15 152
Kassel	185	143	140	217	451	511	966	1 069	502	214	133	119	4 650	.
Köln[9])	3 432	3 164	3 784	5 615	7 930	11 983	19 620	20 158	12 296	4 385	2 502	2 279	97 148	.
Königsberg i. Pr.	372	305	382	479	700	808	816	1 030	512	512	368	278	6 562	.
Leipzig[10])	2 290	3 497	13 322	2 684	2 885	3 098	3 367	5 017	3 585	2 355	1 953	1 583	45 636	.
Lübeck[11])	96	98	161	261	355	801	1 328	1 073	477	394	107	88	5 239	6 596
Magdeburg[12])	1 637	1 532	1 777	1 692	1 521	1 672	1 709	1 759	1 733	886	617	667	17 202	18 804
Mannheim	924	791	990	1 147	1 198	1 094	1 958	1 174	1 223	938	738	554	12 729	.
München	4 713	4 260	6 187	8 936	10 295	13 439	21 380	24 756	14 784	8 536	4 610	3 890	125 786	.
Nürnberg	1 318	1 117	1 762	2 349	3 877	5 221	10 518	10 567	4 454	2 161	1 197	975	45 516	.
Plauen	310	287	419	346	369	368	415	347	347	315	329	256	4 108	.
Stettin	237	182	207	286	365	402	542	397	268	222	173	120	3 401	6 172
Stuttgart	1 739	1 352	1 612	2 392	3 309	3 372	4 334	4 592	3 232	2 309	2 043	1 362	31 648	58 359
B. 13 typische Fremdenv.-Orte zus.	3 529	3 107	3 679	8 419	12 141	15 596	31 520	34 519	14 183	5 301	3 076	2 189	137 259[14]	85 051
Bayreuth[14])	86	95	146	140	269	307	1 413	2 048	239	123	71	61	4 998	27 227
Eisenach	104	81	130	192	334	541	594	898	290	163	80	46	3 453	13 800
Freiburg i. Br.	821	661	889	1 484	2 194	2 410	4 331	5 426	2 267	1 140	766	690	23 079	.
Heidelberg	374	274	519	1 608	3 040	3 695	10 002	9 610	3 334	950	438	208	34 052	.
Heilbronn	203	196	212	198	325	340	341	337	218	252	196	116	2 934	4 686
Hildesheim	20	45	26	78	146	217	541	484	181	54	30	23	1 845	2 579
Koblenz	636	585	411	2 187	2 143	2 977	5 484	6 509	2 302	533	225	187	24 179	.
Konstanz	410	378	483	782	1 169	1 301	1 800	2 346	1 177	772	511	377	11 506	.
Lindau (Bodensee)	184	173	161	384	657	805	1 863	1 602	785	348	183	104	7 249	11 172
Regensburg	332	283	268	310	143	552	631	1 238	1 178	207	208	121	5 471	7 346
Rothenburg o. d. T.	41	50	77	386	661	1 122	2 591	1 929	963	196	44	25	8 085	8 947
Weimar	96	77	126	264	447	496	644	720	392	185	99	72	3 618	.
Würzburg	222	209	231	406	613	833	1 285	1 372	857	378	225	159	6 790	9 294
C. 15 Bäder und Kurorte zus.	2 384	1 671	2 268	6 069	11 631	14 980	25 656	28 450	11 354	3 403	1 754	1 599	111 219	1 206 298
Aachen*)	630	521	636	941	1 404	1 055	1 874	2 275	1 430	753	537	574	12 630	47 726
Baden-Baden	127	119	276	1 371	2 387	2 453	3 837	4 681	2 330	598	310	97	18 586	84 041
Badenweiler	23	2	19	75	210	140	304	262	166	53	4	—	1 258	18 084
Bad Nauheim[15])	19	36	60	452	1 022	1 113	1 213	929	437	98	34	12	5 425	125 401
Berchtesgaden	89	21	19	21	99	162	563	583	147	48	—	10	1 762	13 609
Ems, Bad	—	9	4	144	305	423	650	1 005	212	4	1	2	2 759	27 513
Freudenstadt	50	30	47	173	661	814	1 167	1 362	487	153	33	96	5 073	28 796
Garmisch	252	266	170	169	438	766	1 871	2 192	820	176	47	145	7 312	37 282
Königswinter	6	10	6	245	1 016	1 526	3 316	3 891	1 121	79	23	34	11 273	29 786
Neuenahr, Bad	—	—	—	57	168	685	297	794	13	9	—	—	2 023	12 314
Oberstdorf	95	23	63	27	50	97	157	354	81	48	35	30	1 060	17)(483 426)
Reichenhall, Bad	40	43	49	206	449	689	994	929	328	49	25	20	3 821	61 416
Triberg	21	17	23	84	275	553	1 147	1 230	430	41	10	20	3 851	9 768
Wiesbaden*)	1 025	565	887	2 048	2 930	4 148	7 783	7 574	3 215	1 265	684	556	32 680	193 142
Wildungen, Bad	7	9	9	56	217	356	483	389	137	29	11	3	1 706	33 994
D. 5 Seebäder zus.	.	.	.	35	81	440	1 369	1 048	294	1	2	.	3 270	34 418
Ahlbeck	.	.	.	.	.	29	117	86	14	.	.	.[18]	246[18]	3 541
Binz	—	—	—	—	22	190	727	367	18	—	1	—	1 325	17 918
Cranz	.	.	.	.	17	23	24	18	181	.	.	.[3]	263[3]	1 884
Norderney	.	.	.	35	12	63	189	162	16	1	1	—	479	5 339
Travemünde	—	—	—	—	30	135	312	415	65	—	—	—	957	5 736
A.—D. zus. (58 Orte)	51 346	49 528	75 432	78 504	100 585	128 780	191 907	203 281	119 456	66 008	46 091	38 520	149 438[19]	1 463 827

*) Vgl. Anm. 1 der Übersicht auf Seite 48. — [1]) Vgl. Anm. 2 der Übersicht auf Seite 48. — [2]) Nur Mai bis September 1931. — [3]) Hierunter 210 Kinder im Kinderheim und 10 Gäste im Eisenbahnererholungsheim mit zusammen 3 298 Übernachtungen. — [4]) Mai bis August 1931, Angaben über den Fremdenverkehr im Winter konnten nicht gemacht werden. — [5]) Angaben beziehen sich nur auf 63 Berichtsorte mit insgesamt 5 051 522 Fremdenmeldungen. — [6]) Vgl. Anm. 3 der Übersicht auf Seite 48. — [7]) Vgl. Anm. 4 der Übersicht auf Seite 48. — [8]) Vgl. Anm. 5 der Übersicht auf Seite 48. — [9]) Vgl. Anm. 6 der Übersicht auf Seite 48. — [10]) Vgl. Anm. 7 der Übersicht auf Seite 48. — [11]) Vgl. Anm. 8 der Übersicht auf Seite 48. — [12]) Einschl. der Übernachtungen der Fremden ohne Angabe ihres ständigen Wohnsitzes, ausschl. der Fremden in den Krankenhäusern; vgl. auch Anm. 1 der Übersicht auf Seite 48. — [13]) Angaben beziehen sich nur auf 7 Großstädte mit insgesamt 84 485 Ausländerneumeldungen. — [14]) Vgl. Anm. 10 der Übersicht auf Seite 48. — [15]) Angaben beziehen sich nur auf 8 typische Fremdenverkehrsorte mit insgesamt 40 825 Ausländerneumeldungen. — [16]) Vgl. Anm. 12 der Übersicht auf Seite 48. — [17]) Übernachtungen beziehen sich auf die Zeit vom 1. 10. 1930 bis 30. 9. 1931. — [18]) Nur Juni bis September 1931. — [19]) Angaben beziehen sich nur auf 35 Berichtsorte mit insgesamt 239 799 Ausländerneumeldungen.

III. Land- und Forstwirt

1. Zahl und Fläche der land

nach den Zählungen

(Band 409 der Statistik

Lfde. Nr.	Länder und Landesteile	Zählungsjahr	Zahl der Betriebe mit landw. benutzter Fläche von ..... ha						Gesamtfläche der Betriebe*) in 1 000 ha
			0,05 bis 2*)	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und mehr	zusammen*)	
1	Prov. Ostpreußen	1925	129 725	31 665	49 150	19 449	3 440	233 429	3 333
		1907	110 420	31 644	43 955	24 297	3 320	213 636	3 224
2	Stadt Berlin	1925	47 981	663	722	135	13	49 514	28
		1907	5 051	668	557	309	24	6 609	49
3	Prov. Brandenburg	1925	170 615	38 923	52 574	15 730	2 025	279 867	3 168
		1907	135 119	37 229	47 682	20 234	1 970	242 234	3 216
4	» Pommern	1925	109 357	18 733	44 164	10 941	2 644	185 839	2 648
		1907	96 005	19 875	38 309	12 255	2 683	169 127	2 663
5	» Grenzmark Posen-Westpreußen	1925	20 816	4 251	10 203	3 810	480	39 560	668
		1907	19 420	4 993	8 676	2 859	464	36 412	665
6	» Niederschlesien	1925	125 813	42 709	57 986	10 079	2 208	238 795	2 307
		1907	87 380	45 109	53 428	11 210	2 110	199 237	2 323
7	» Oberschlesien	1925	62 805	25 347	24 841	2 627	559	116 179	794
		1907	61 173	25 491	22 213	2 434	526	111 837	786
8	» Sachsen	1925	266 862	36 057	48 332	13 422	1 539	366 212	2 072
		1907	210 118	34 676	45 545	15 428	1 617	307 384	2 134
9	» Schleswig-Holstein ...	1925	77 152	13 048	21 969	15 394	632	128 195	1 283
		1907	52 676	11 845	19 753	16 607	728	101 609	1 313
10	» Hannover	1925	237 190	68 536	70 585	18 683	589	395 583	2 978
		1907	198 305	67 149	64 786	19 128	614	349 982	2 921
11	» Westfalen	1925	219 297	45 661	40 913	9 787	196	315 854	1 601
		1907	220 319	47 492	39 664	10 550	238	318 263	1 631
12	» Hessen-Nassau[1])	1925	152 943	57 186	36 368	3 645	224	250 366	1 056
		1907	127 608	53 599	38 612	4 324	282	224 425	1 030
13	Rheinprovinz	1925	257 536	74 636	56 847	6 525	257	395 801	1 603
		1907	273 883	74 650	60 008	6 796	289	415 626	1 677
14	Hohenzollern	1925	4 052	4 581	3 325	202	4	12 164	83
		1907	3 686	4 444	3 327	289	6	11 752	74
15	Preußen[1])	1925	1 882 144	461 996	517 979	130 429	14 810	3 007 358	23 622
		1907	1 601 163	458 864	486 515	146 720	14 871	2 708 133	23 796
16	Nordbayern	1925	110 005	84 800	99 309	10 361	214	304 689	2 453
		1907	101 914	77 971	104 276	14 046	229	298 436	2 482
17	Südbayern	1925	63 249	64 920	108 049	21 709	311	258 238	2 974
		1907	54 297	61 259	105 201	25 979	293	247 029	2 997
18	Pfalz	1925	64 257	22 578	13 491	600	23	100 949	326
		1907	58 049	22 634	15 496	836	24	97 039	323
19	Bayern	1925	237 511	172 298	220 849	32 670	548	663 876	5 753
		1907	214 260	161 864	224 973	40 861	546	642 504	5 802
20	Sachsen	1925	111 361	24 720	37 229	8 709	694	182 713	1 269
		1907	89 323	26 904	37 690	9 573	744	164 234	1 280
21	Württemberg	1925	162 690	82 547	57 159	5 866	115	308 377	1 418
		1907	145 394	83 752	56 372	6 710	117	292 345	1 449
22	Baden	1925	157 931	62 779	31 733	1 663	92	254 198	951
		1907	132 374	67 977	36 352	2 087	119	238 909	1 161
23	Thüringen	1925	106 941	26 644	29 374	3 995	337	167 291	829
		1907	90 705	24 683	30 465	4 853	390	151 096	825
24	Hessen	1925	99 882	29 564	23 029	1 120	85	153 680	494
		1907	83 604	27 920	24 469	1 444	113	137 550	574
25	Hamburg	1925	17 742	382	472	211	8	18 815	24
		1907	6 197	485	499	346	15	7 542	28
26	Mecklenburg-Schwerin	1925	66 475	8 249	9 046	5 554	1 276	90 600	1 107
		1907	66 044	8 462	7 129	5 951	1 320	88 906	1 189
27	Oldenburg	1925	36 383	12 880	14 699	4 442	76	68 480	510
		1907	29 484	13 014	12 273	4 318	62	59 151	509
28	Braunschweig	1925	56 676	5 205	6 392	1 846	180	70 299	264
		1907	44 514	5 029	6 241	2 089	195	58 068	263
29	Anhalt	1925	32 748	2 155	3 925	960	168	39 956	182
		1907	24 365	2 201	3 616	998	166	31 346	172
30	Bremen	1925	8 818	361	442	263	1	9 885	17
		1907	5 516	444	481	287	—	6 728	19
31	Lippe	1925	22 821	2 703	1 694	744	33	27 995	89
		1907	20 781	2 832	1 794	835	30	26 272	95
32	Lübeck	1925	6 559	224	184	232	20	7 219	19
		1907	3 392	211	222	242	23	4 090	21
33	Mecklenburg-Strelitz	1925	13 067	816	1 109	997	219	16 208	201
		1907	13 188	826	821	1 008	219	16 062	182
34	Schaumburg-Lippe	1925	7 682	931	840	124	6	9 583	28
		1907	5 621	987	873	134	3	7 618	22
35	**Deutsches Reich**	1925	**3 027 431**	**894 454**	**956 155**	**199 825**	**18 668**	**5 096 533**	**36 777**
		1907	2 575 925	886 455	930 785	228 456	18 933	4 640 554	37 297
36	früherer Gebietsstand	1907	2 940 328	1 006 277	1 065 539	262 191	23 566	5 297 901	43 066

*) Einschl. der Weinbau- und Gartenbaubetriebe sowie der Forst- und Fischereibetriebe mit landw. benutzter Fläche (d. i. Acker- der Vergleichbarkeit halber hier weggelassen worden. — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet. —

schaft und Fischerei

wirtschaftlichen Betriebe*)

von 1925 und 1907)**

des Deutschen Reichs)

Landwirtschaftlich benutzte Fläche der Betriebe*) von ..... ha							Von 100 ha der landw. benutzten Fläche entfallen auf die Größenklassen von ... ha					Besitzverhältnisse der Betriebe			Lfde. Nr.
												Von 100 ha der Gesamtfläche entfallen auf			
0,05 bis 2*)	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 u. mehr	zusammen*)	v H der landw. ben. Reichsfläche	0,05 bis 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 u. mehr	eigenes Land	Pachtland	sonstiges Land	
in 1 000 ha															
58	107	493	754	911	2 323	9,1	2,5	4,6	21,2	32,5	39,2	91,8	6,8	1,4	1
54	106	444	973	960	2 537	9,3	2,1	4,2	17,5	38,3	37,9	92,2	6,3	1,5	
7	2	7	4	4	24	0,1	29,7	8,0	29,3	18,7	14,3	61,1	38,2	0,7	2
3	2	6	10	7	28	0,1	10,9	7,7	21,5	35,0	24,9	83,2	14,8	2,0	
84	126	533	549	677	1 969	7,7	4,3	6,4	27,1	27,8	34,4	87,3	11,9	0,8	3
76	120	494	761	713	2 164	8,0	3,5	5,6	22,8	35,1	33,0	87,9	11,2	0,9	
53	60	459	376	942	1 890	7,4	2,8	3,2	24,3	19,9	49,8	84,9	13,6	1,5	4
52	65	395	467	1 023	2 002	7,4	2,6	3,2	19,7	23,4	51,1	83,8	14,7	1,5	
9	14	110	131	132	396	1,5	2,4	3,5	27,7	33,1	33,3	92,9	6,1	1,0	5
12	19	105	124	170	430	1,6	2,8	4,4	24,4	29,0	39,4	88,2	10,2	1,6	
57	147	526	341	530	1 601	6,2	3,6	9,2	32,8	21,3	33,1	88,2	11,3	0,5	6
52	159	496	401	571	1 679	6,2	3,1	9,5	29,5	23,9	34,0	88,4	11,2	0,4	
40	84	229	77	163	593	2,3	6,7	14,2	38,7	12,9	27,5	89,2	9,7	1,1	7
44	83	213	83	178	601	2,2	7,3	13,8	35,4	13,8	29,7	87,9	10,9	1,2	
127	119	475	486	401	1 608	6,3	7,9	7,4	29,5	30,2	25,0	79,9	19,1	1,0	8
111	115	456	583	446	1 711	6,3	6,5	6,7	26,7	34,1	26,0	78,7	20,5	0,8	
26	41	238	572	161	1 038	4,1	2,5	4,0	22,9	55,1	15,5	81,4	17,8	0,8	9
20	38	222	669	173	1 122	4,1	1,8	3,4	19,8	59,6	15,4	83,9	15,5	0,6	
125	222	685	634	114	1 780	7,0	7,0	12,5	38,5	35,6	6,4	82,4	16,8	0,8	10
115	219	644	659	116	1 753	6,5	6,6	12,5	36,7	37,6	6,6	82,3	17,0	0,7	
100	146	404	310	33	993	3,9	10,1	14,6	40,7	31,3	3,3	85,7	13,8	0,5	11
101	151	400	365	43	1 060	3,9	9,5	14,3	37,8	34,4	4,0	85,0	14,5	0,5	
95	184	323	112	36	750	2,9	12,7	24,5	43,1	14,9	4,8	86,7	12,3	1,0	12
86	172	342	137	49	786	2,9	10,8	21,9	43,6	17,5	6,2	86,2	12,5	1,3	
134	242	493	230	38	1 137	4,4	11,8	21,3	43,3	20,3	3,3	77,5	21,1	1,4	13
145	243	543	254	40	1 225	4,5	11,8	19,8	44,4	20,7	3,3	78,3	20,6	1,1	
3	15	30	6	1	55	0,2	6,2	27,6	53,8	10,6	1,8	88,7	7,4	3,9	14
3	15	31	12	1	62	0,2	5,3	24,2	49,6	19,5	1,4	88,9	7,2	3,9	
918	1 509	5 005	4 582	4 143	16 157	63,1	5,7	9,3	31,0	28,4	25,6	85,6	13,4	1,0	15
874	1 507	4 791	5 498	4 490	17 160	63,2	5,1	8,8	27,9	32,0	26,2	85,4	13,6	1,0	
82	284	945	287	36	1 634	6,4	5,0	17,4	57,8	17,6	2,2	95,1	4,3	0,6	16
80	263	1 021	391	39	1 794	6,6	4,5	14,7	56,9	21,8	2,1	2) 94,7	2) 4,3	2) 1,0	
48	222	1 064	667	59	2 060	8,0	2,3	10,8	51,7	32,4	2,8	96,7	2,8	0,5	17
45	210	1 060	810	52	2 177	8,0	2,1	9,6	48,7	37,2	2,4	96,6	2,9	0,5	
43	71	116	19	5	254	1,0	17,0	28,0	45,4	7,4	2,2	86,5	12,1	1,4	18
41	73	134	25	4	277	1,0	14,8	26,4	48,5	9,0	1,3	84,4	14,0	1,6	
173	577	2 125	973	100	3 948	15,4	4,4	14,6	53,8	24,7	2,5	95,4	4,0	0,6	19
166	546	2 215	1 226	95	4 248	15,6	3,9	12,8	52,1	28,9	2,3	2) 95,1	2) 4,1	2) 0,8	
51	81	397	273	126	928	3,6	5,5	8,8	42,8	29,4	13,5	87,3	12,6	0,1	20
49	89	404	297	135	974	3,6	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	87,0	12,5	0,5	
108	268	509	170	18	1 073	4,2	10,1	25,0	47,4	15,8	1,7	91,7	6,8	1,5	21
107	272	510	197	19	1 105	4,1	9,7	24,6	46,1	17,9	1,7	91,7	7,1	1,2	
108	197	263	52	18	638	2,5	17,0	31,0	41,2	8,1	2,7	86,4	10,6	3,0	22
100	219	306	66	21	712	2,6	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	85,7	10,6	3,7	
60	86	281	129	60	616	2,4	9,7	14,0	45,6	21,0	9,7	83,9	15,6	0,5	23
55	81	299	156	72	663	2,4	8,3	12,3	45,1	23,5	10,8	2) 82,8	2) 16,4	2) 0,8	
56	95	197	35	13	396	1,5	14,1	24,0	49,8	8,8	3,3	81,8	16,9	1,3	24
53	92	217	46	19	427	1,6	12,3	21,5	50,8	10,9	4,5	83,5	15,4	1,1	
3	1	5	7	2	18	0,1	19,4	6,5	28,1	37,5	8,5	68,8	31,0	0,2	25
3	1	6	13	2	25	0,1	10,2	5,9	22,1	51,2	10,6	73,6	26,0	0,4	
31	26	90	201	485	833	3,2	3,7	3,2	10,8	24,1	58,2	75,5	22,1	2,4	26
31	27	70	222	519	869	3,2	3,5	3,1	8,1	25,6	59,7	77,3	21,0	1,7	
17	43	139	156	12	367	1,4	4,6	11,7	37,9	42,6	3,2	76,3	23,1	0,6	27
15	43	115	157	9	339	1,2	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	76,2	23,1	0,7	
26	17	64	65	36	208	0,8	12,4	8,1	30,7	31,4	17,4	73,8	25,3	0,9	28
21	16	64	75	42	218	0,8	9,5	7,5	29,2	34,4	19,4	72,7	26,6	0,7	
14	7	39	35	49	144	0,6	9,6	4,9	27,2	24,3	34,0	69,3	29,6	1,1	29
10	7	35	38	56	146	0,5	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	64,8	34,2	1,0	
1	1	5	8	0	15	0,1	9,8	7,2	29,2	53,1	0,7	69,6	28,5	1,9	30
1	2	5	9	—	17	0,1	8,3	8,4	28,8	54,5	—	68,0	31,1	0,9	
12	9	17	25	5	68	0,3	17,7	12,6	25,1	37,0	7,6	79,7	19,5	0,8	31
12	9	18	29	6	74	0,3	15,9	12,3	24,8	39,3	7,7	77,2	22,0	0,8	
1	1	2	10	3	17	0,1	6,9	3,9	10,6	59,1	19,5	65,8	33,5	0,7	32
1	1	2	11	4	19	0,0	4,1	3,5	11,3	59,9	21,2	65,0	33,8	1,2	
5	3	11	44	88	151	0,6	3,3	1,7	7,6	29,1	58,3	68,9	29,4	1,7	33
5	2	9	47	94	157	0,6	3,3	1,6	5,4	29,7	60,0	53,8	44,1	2,1	
4	3	9	4	1	21	0,1	19,3	13,9	45,4	17,1	4,3	83,2	16,4	0,4	34
3	3	9	4	1	20	0,1	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	78,7	20,6	0,7	
1 588	2 924	9 158	6 769	5 159	25 598	100	6,2	11,4	35,8	26,4	20,2	86,6	12,4	1,0	35
1 506	2 917	9 075	8 091	5 584	27 173	100	5,5	10,7	33,4	29,8	20,6	86,3	12,6	1,1	
1 721	3 305	10 421	9 322	7 055	31 824	.	5,4	10,4	32,7	29,3	22,2	86,1	12,8	1,1	36

land, Gartenland, Weinberg, Wiese uud gute Weide); die Betriebe unter 5 Ar landw. benutzter Fläche (Kleingärten u. dgl.) sind
1) Einschl. Waldeck. — 2) Bei Nordbayern, Bayern und Thüringen beziehen sich die Zahlen von 1907 auf den alten Gebietsstand.

2. Personal der landwirtschaftlichen Betriebe*)

nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907)**

(Band 410 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche und nach dem Gesamtpersonal

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche ha	Gesamtzahl der Betriebe*)	Betriebe mit 1—3 beschäftigten Personen (einschließlich Betriebsleiter)		4—10		11—20		21—50		51—100		101 u. mehr	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Mitte Juni 1925)**													
0,05— 2	3 022 777	2 229 280	3 930 704	146 177	657 911	673	8 825	112	3 154	15	977	3	461
2— 5	893 107	606 731	1 468 297	277 632	1 266 885	1 291	17 065	188	5 365	30	2 094	6	1 473
5— 20	956 155	288 514	777 478	657 487	3 319 463	7 486	98 138	1 000	28 965	145	9 766	53	8 347
20— 50	174 155	4 310	11 652	149 819	1 011 650	18 531	239 214	1 103	30 466	126	8 544	61	9 894
50—100	25 670	180	394	9 413	77 205	12 452	178 934	3 349	89 545	159	10 757	73	14 360
100—200	8 901	43	81	243	1 931	2 011	33 193	5 651	180 586	844	52 751	85	17 509
200 u. mehr .	9 767	20	38	43	308	107	1 791	2 868	111 896	4 633	331 333	2 078	319 149
Zusammen*)	**5 090 532**	**3 129 078**	**6 188 644**	**1 240 814**	**6 335 353**	**42 551**	**577 160**	**14 271**	**449 977**	**5 952**	**416 222**	**2 359**	**371 193**
Mitte Juni 1907)**													
0,05— 2	2 575 925	2 020 185	3 059 446	96 629	439 239	1 031	14 076	233	6 659	40	2 703	22	3 212
2— 5	886 455	651 130	1 497 746	222 331	1 013 429	2 195	30 419	431	11 721	48	3 475	21	4 097
5— 20	930 785	336 537	882 450	579 832	2 933 230	9 974	133 147	1 664	46 326	157	10 443	57	10 238
20— 50	197 686	8 970	23 938	166 796	1 087 489	19 802	255 530	1 603	42 933	153	10 235	58	9 677
50—100	30 770	373	901	15 106	111 803	12 041	166 517	3 008	82 259	146	9 544	56	10 387
100—200	8 688	74	146	721	5 549	2 492	38 840	4 575	145 277	722	45 630	83	13 161
200 u. mehr .	10 245	49	79	111	833	312	5 096	3 662	135 244	4 297	301 369	1 814	288 655
Zusammen*)	**4 640 554**	**3 017 318**	**5 464 706**	**1 081 526**	**5 591 572**	**47 847**	**643 625**	**15 176**	**470 419**	**5 563**	**383 399**	**2 111**	**339 427**

b. Das landwirtschaftliche Personal nach der Stellung im Betrieb

Größenklassen nach der landw. benutzten Fläche ha	Zahl der beschäftigten Personen: Insgesamt zus.	Insgesamt davon weibl.	Betriebsleiter zus.	Familienangehörige: ständig mitarbeitend zus.	ständig mitarbeitend davon weibl.	vorübergehend mithelfend zus.	vorübergehend mithelfend davon weibl.	Fremde Arbeitskräfte: Aufsichts- u. Rechnungspersonal zus.	Gesinde zus.	Gesinde davon Mägde	Ständige Tagelöhner, Gutshandwerk. usw. zus.	Ständige Tagelöhner, Gutshandwerk. usw. davon weibl.	Nichtständige Arbeitskräfte zus.	Nichtständige Arbeitskräfte davon weibl.
Mitte Juni 1925)**														
0,05— 2	4 602 032	2 472 875	1 662 659	1 305 575	1 065 917	1 422 129	1 030 478	4 609	51 062	34 559	30 158	7 016	125 840	58 275
2— 5	2 761 179	1 459 878	780 583	1 401 334	1 051 942	354 382	209 302	4 088	91 290	56 486	23 847	6 371	105 655	54 609
5— 20	4 242 157	2 121 917	919 687	2 162 079	1 432 894	289 459	179 032	12 334	525 274	272 811	62 156	19 170	271 168	152 988
20— 50	1 311 420	604 324	171 779	414 127	253 702	50 040	33 262	12 067	425 431	188 366	76 432	24 010	161 544	92 699
50—100	371 195	153 971	25 357	43 989	27 113	7 421	4 806	11 355	104 618	40 148	100 450	33 706	78 005	45 122
100—200	286 051	114 439	8 852	8 019	5 036	1 789	1 128	13 614	41 735	14 828	148 345	54 360	63 697	36 884
200 und mehr .	764 515	262 437	9 921	5 319	2 689	1 190	766	34 640	66 687	23 397	465 725	135 285	181 033	96 003
Zus.*)	**14 338 549**	**7 189 841**	**3 578 838**	**5 340 442**	**3 839 293**	**2 126 410**	**1 458 774**	**92 707**	**1 306 097**	**630 595**	**907 113**	**279 918**	**986 942**	**536 580**
Mitte Juni 1907)**														
0,05— 2	3 525 335	2 450 380	704 484	949 723	841 506	1 451 332	1 194 831	3 113	53 718	39 752	32 223	10 648	330 742	165 623
2— 5	2 560 887	1 396 207	662 647	1 056 698	817 491	484 889	329 101	2 432	83 380	54 640	31 127	10 574	239 714	120 870
5— 20	4 015 834	1 993 982	866 675	1 647 090	1 098 650	447 649	303 934	5 880	491 072	262 443	78 576	26 728	478 892	250 568
20— 50	1 429 802	654 716	193 243	364 417	219 231	86 238	62 212	6 123	454 687	205 493	78 489	25 717	246 605	129 654
50—100	381 411	164 020	30 212	37 794	22 273	11 596	8 592	6 270	122 980	48 025	77 467	28 967	95 092	53 314
100—200	248 603	108 959	8 642	5 078	3 176	1 978	1 520	9 664	51 439	16 200	92 435	41 234	79 367	44 791
200 und mehr .	731 276	296 151	10 442	2 553	1 575	1 203	911	31 556	111 506	32 146	323 954	125 226	250 062	132 465
Zus.*)	**12 893 148**	**7 064 415**	**2 476 345**	**4 063 353**	**3 003 902**	**2 484 885**	**1 901 101**	**65 038**	**1 368 782**	**658 699**	**714 271**	**269 094**	**1 720 474**	**897 285**

) Vgl. Anmerkung) auf S. 50/51; im übrigen sind hier für 1925 Forstbetriebe mit geringer landwirtschaftlich benutzter Fläche nicht mitenthalten. — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet.

3. Maschinenverwendung in der Landwirtschaft

nach der Zählung vom 16. Juni 1925 *)

(Band 410 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Arbeitsmaschinen

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe[1]), die in der Zeit von Juni 1924 bis Juni 1925 benutzten														
	Dampfpflüge	Motorpflüge	Düngerstreumaschinen	Sämaschinen	Hackmaschinen	Kartoffelerntemaschinen	Grasmähmaschinen	Getreidemähmaschinen mit Binder	Getreidemähmaschinen mit Selbstablage	Heu- und Schwadenwender	Dreschmaschinen mit Göpelantrieb	Dreschmaschinen mit Kraftantrieb	Schrotmühlen	Milchzentrifugen mit Handantrieb	Milchzentrifugen mit Kraftantrieb
unter 2 ha	20	32	452	12 877	4 362	655	3 376	477	516	763	14 154	63 465	4 745	260 606	893
2 bis 5 »	14	64	1 594	46 780	15 063	4 491	40 976	3 140	3 531	8 204	123 381	168 024	30 255	416 425	2514
5 » 20 »	117	284	25 987	314 495	53 934	81 452	391 316	37 687	101 848	97 715	298 118	402 242	174 958	580 103	12681
20 » 50 »	65	538	43 020	128 319	36 557	62 422	142 122	40 695	75 645	62 093	45 922	114 665	83 400	106 715	10752
50 » 100 »	88	1 172	16 152	23 121	11 941	14 805	23 353	13 393	15 278	13 110	4 066	20 361	16 689	14 110	2845
100 » 200 »	276	1 683	7 843	8 529	5 904	6 285	8 297	5 833	6 507	5 691	697	7 962	6 668	4 552	1367
200 u. mehr..	1 038	3 185	9 351	9 584	7 627	5 839	9 376	7 845	7 715	7 283	406	9 312	8 356	4 046	2237
Zusammen	**1 618**	**6 958**	**104 399**	**543 705**	**135 388**	**175 949**	**618 816**	**109 070**	**211 040**	**194 859**	**486 744**	**786 031**	**325 071**	**1 386 557**	**33 289**

b. Kraftmaschinen und Kraftfahrzeuge

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Landwirtschaftliche Betriebe[1]) mit Kraftmaschinen											
	Dampfkraftmaschinen			Leichtölkraftmaschinen			Elektromotoren			Kraftschlepper[2]) und Lastkraftwagen		
	Betriebe	Maschinen	Nennleistg. PS	Betriebe	Maschinen	Nennleistg. PS	Betriebe	Maschinen	Nennleistung KW	Betriebe	Maschinen	Nennleistg. PS
unter 2 ha ..	176	181	1 354	561	564	2 271	17 115	17 394	36 908	116	127	2 385
2 bis 5 » ..	514	527	3 729	3 414	3 423	13 336	131 539	133 310	305 921	236	249	4 041
5 » 20 » ..	1 758	1 795	14 290	17 890	17 972	80 277	364 471	389 332	1 162 338	702	760	10 297
20 » 50 » ..	1 899	1 922	16 188	9 606	9 716	62 263	102 036	133 840	575 909	573	622	11 442
50 » 100 » ..	1 856	1 875	20 487	2 326	2 460	23 234	16 678	29 487	155 751	742	810	19 556
100 » 200 » ..	2 611	2 713	35 476	949	1 079	13 257	5 997	14 996	88 680	925	1 025	28 693
200 u. mehr » ..	5 856	7 423	127 304	1 818	2 311	29 107	6 877	28 451	174 727	1 967	2 540	85 110
Zusammen	**14 670**	**16 436**	**218 828**	**36 564**	**37 525**	**223 745**	**644 713**	**746 810**	**2 500 234**	**5 261**	**[3])6 133**	**161 524**

Über die Maschinenverwendung in den Ländern und Landesteilen vgl. Jb. 1930 und 1929, ausführlicher Jb. 1928.

4. Forstbetriebe[4])

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Forstfläche	Gesamtzahl der Betriebe mit Forstfläche	davon Betriebe				Gesamtfläche der Betriebe	davon sind							
		ohne landw. Nutzfläche		mit landw. Nutzfläche			forstwirtschaftl. benutzt		landwirtschaftl. benutzt		geringe Weide sowie Moor- u. Ödland		übrige Fläche	
		Zahl	vH	Zahl	vH	ha	ha	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH
unter 2 ha	474 188	5 556	*1,2*	468 632	*98,8*	4 107 576	343 887	*8,4*	3 316 820	*80,7*	369 766	*9,0*	77 103	*1,9*
2 bis 20 »	320 111	6 675	*2,1*	313 436	*97,9*	8 344 369	1 805 909	*21,6*	5 536 503	*66,4*	860 524	*10,3*	141 433	*1,7*
20 » 100 »	28 837	4 750	*16,5*	24 087	*83,5*	3 089 112	1 122 926	*36,4*	1 622 806	*52,5*	271 148	*8,8*	72 232	*2,3*
100 » 200 »	4 784	2 142	*44,8*	2 642	*55,2*	1 294 444	672 008	*51,9*	519 070	*40,1*	70 604	*5,4*	32 762	*2,6*
200 » 500 »	4 198	1 949	*46,4*	2 249	*53,6*	1 938 032	1 302 162	*67,2*	515 166	*26,6*	74 735	*3,9*	45 969	*2,3*
500 » 1000 »	1 509	702	*46,5*	807	*53,5*	1 311 865	1 051 700	*80,2*	198 590	*15,1*	33 447	*2,5*	28 128	*2,2*
1000 » 2000 »	936	457	*48,8*	479	*51,2*	1 462 707	1 328 003	*90,8*	81 754	*5,6*	29 476	*2,0*	23 474	*1,6*
2000 » 5000 »	990	561	*56,7*	429	*43,3*	3 239 531	3 085 922	*95,3*	53 242	*1,6*	58 854	*1,8*	41 513	*1,3*
5000 ha u. mehr	192	81	*42,2*	111	*57,8*	1 385 204	1 312 592	*94,7*	24 264	*1,8*	23 816	*1,7*	24 532	*1,8*
Zusammen	**835 745**	**22 873**	*2,7*	**812 872**	*97,3*	**26 172 840**	**12 025 109**	*45,9*	**11 868 215**	*45,4*	**1 792 370**	*6,9*	**487 146**	*1,8*
darunter:														
Staatsforsten....	**2 574**	**1 173**	*45,6*	**1 401**	*54,4*	**4 177 362**	**3 841 024**	*91,9*	**186 954**	*4,5*	**94 039**	*2,3*	**55 346**	*1,3*
Gemeindeforsten	**16 208**	**9 905**	*61,1*	**6 303**	*38,9*	**2 180 425**	**1 935 638**	*88,8*	**100 824**	*4,6*	**106 096**	*4,9*	**37 867**	*1,7*

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Einschl. der Weinbau- und Gartenbaubetriebe sowie der Forst- und Fischereibetriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (d. i. Ackerland, Gartenland, Weinberg, Wiese und gute Weide). — [2]) Kraftschlepper in der Forstwirtschaft sind nicht mitenthalten. — [3]) Ein Teil der hier angeführten Kraftschlepper ist auch in der Zahl der Motorpflüge enthalten. — [4]) Über die Waldbestände nach Betriebs- und Holzarten und über die Holzerträge siehe Übersicht 11, Seite 60/61.

Über die Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben siehe Abschnitt IV Übersicht 2 S. 70/71.

5. Weinbaubetriebe*) nach der landw. Betriebszählung 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der Weinbaufläche	Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe						Weinbaubetriebe		Fläche dieser Betriebe					
			Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche				Gesamtfläche		Weinbaufläche		sonstige landw. benutzte Fläche	
	Gesamtzahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH	Gesamtzahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH
	Deutsches Reich**								**Preußen****							
unter 20 Ar	98 614	52,0	215 325	34,6	9 585	14,5	185 000	38,9	15 121	40,6	28 155	20,6	1 486	9,2	21 745	24,6
0,2 bis 1 ha	79 788	42,0	279 752	44,9	33 813	51,2	219 890	46,2	19 233	51,7	63 310	46,4	8 145	50,5	43 785	49,5
1 » 2 »	8 656	4,6	64 400	10,4	11 064	16,7	43 522	9,1	2 090	5,6	21 212	15,5	2 649	16,4	12 426	14,1
2 ha u. mehr	2 700	1,4	63 081	10,1	11 612	17,6	27 527	5,8	781	2,1	23 877	17,5	3 846	23,9	10 434	11,8
Zusammen	189 758	100	622 558	100	66 074	100	475 939	100	37 225	100	136 554	100	16 126	100	88 390	100
	Bayern**								**Württemberg**							
unter 20 Ar	16 138	43,6	47 843	34,5	1 634	9,7	41 487	38,6	19 455	51,7	38 543	36,1	2 061	18,7	34 141	40,2
0,2 bis 1 ha	16 978	45,9	60 497	43,6	7 505	44,5	49 024	45,6	17 263	45,9	57 752	54,1	7 512	68,3	46 258	54,4
1 » 2 »	2 952	8,0	14 965	10,8	3 842	22,7	10 168	9,5	846	2,2	5 816	5,4	1 119	10,2	3 810	4,5
2 ha u. mehr	908	2,5	15 322	11,1	3 897	23,1	6 758	6,3	80	0,2	4 681	4,4	307	2,8	799	0,9
Zusammen	36 976	100	138 627	100	16 878	100	107 437	100	37 644	100	106 792	100	10 999	100	85 008	100
	Baden								**Hessen**							
unter 20 Ar	38 300	70,7	81 548	55,4	3 331	33,7	70 136	60,3	9 192	40,0	17 804	20,1	1 038	8,7	16 273	21,7
0,2 bis 1 ha	15 232	28,1	53 028	36,1	5 370	54,4	42 012	36,1	10 770	46,9	42 896	48,4	5 160	43,3	37 095	49,4
1 » 2 »	475	0,9	4 552	3,1	590	6,0	2 513	2,2	2 262	9,8	17 064	19,3	2 825	23,7	14 002	18,6
2 ha u. mehr	156	0,3	7 967	5,4	581	5,9	1 607	1,4	756	3,3	10 814	12,2	2 898	24,3	7 725	10,3
Zusammen	54 163	100	147 095	100	9 872	100	116 268	100	22 980	100	88 578	100	11 921	100	75 095	100

*) Über den Umfang der Rebflächen und der Weinmosterträge siehe Übersicht 15, Seite 66. — **) Ohne Saargebiet.

6. Kleingärten*) nach der landw. Betriebszählung 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Soziale Stellung der Kleingarteninhaber	Kleingärten insgesamt		davon haben eine Größe von								Kleingärten mit vorwiegend Pachtland	
			unter 5 Ar		5—10 Ar		10—20 Ar		20—50 Ar			
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	vH insgesamt
Selbständige	243 321	21 477	124 943	3 277	38 969	2 667	47 875	6 528	31 534	9 005	101 577	41,7
Angestellte	391 393	20 509	279 902	7 128	54 809	3 664	40 505	5 323	16 177	4 394	256 743	65,6
Arbeiter	774 124	44 518	506 634	13 383	134 952	8 998	99 252	13 163	33 286	8 974	562 603	72,7
Berufslose usw.	261 674	17 584	159 959	4 217	43 925	2 965	39 539	5 315	18 251	5 087	148 128	56,6
Zusammen	1 670 512	104 088	1 071 438	28 005	272 655	18 294	227 171	30 329	99 248	27 460	1 069 051	64,0

*) Als »Kleingärten« (Lauben-, Schrebergärten usw.) sind solche Gärten gezählt, die bei einer Höchstgröße von 50 Ar vorwiegend für die Bedürfnisse des eigenen Haushalts bewirtschaftet werden.

7. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landw. Betriebszählung 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Zahl der Betriebe	davon ohne			Fläche d. Fischereibetriebe			Auf 1 qkm der vermessenen Gesamtfläche jedes Landes entfallen ablaßbare Fischteiche	Von den Betriebsinhabern sind im Hauptberufe Fischer (W. 5)	Zahl der vorwiegend oder ausschließlich im Fischereibetrieb beschäftigten Personen		Zahl der Wasserfahrzeuge zum Fischfang		
		Fischereipersonal		landw. oder forstw. benutzte Fläche	in Privateigentum*) befindliche		landw. benutzte Fläche			überh.	davon weibl.	mit Kraftantrieb	Segelschiffe	sonstige Fischerboote
		Betriebe	vH	Betriebe	ablaßbare Fischteiche ha	andere Fischgewässer ha	ha	Ar						
	a. Binnenfischereibetriebe													
Deutsches Reich	35 747	31 506	88,1	929	59 919	179 596	1 664 840	12,78	2 512	7 721	511	216	99	6 654
Preußen	15 861	13 249	83,5	641	38 404	151 367	1 139 178	13,17	1 713	5 183	364	61	62	4 986
Bayern	8 750	8 085	92,4	76	9 839	5 729	144 214	12,95	259	913	79	17	2	422
Sachsen	3 893	3 795	97,5	13	6 525	506	133 179	43,52	28	193	10	—	—	34
Württemberg	1 437	1 299	90,4	28	787	624	14 337	4,03	77	233	14	41	1	89
Baden	952	703	73,8	7	195	428	4 453	1,30	94	338	14	69	—	199
Thüringen	3 084	3 046	98,8	—	2 168	265	62 988	18,45	9	47	4	—	—	9
Hessen	382	337	88,2	17	123	47	1 340	1,60	42	57	1	1	—	38
Hamburg	86	25	29,1	61	6	10	304	1,35	59	84	—	5	22	42
Meckl.-Schwerin	533	313	58,7	66	839	17 251	107 951	6,39	159	443	8	15	6	585
Übrige deutsche Länder	769	654	85,0	20	1 033	3 369	56 896	5,58	72	230	17	7	6	250
	b. Küstenfischereibetriebe													
Deutsches Reich	6 752	102	1,5	2 982	—	—	5 802	—	6 170	10 625	1 474	535	1 820	5 016

*) Die Fläche der kommunalen und fiskalischen Gewässer wurde nicht erfaßt.

8. Siedlungstätigkeit

auf Grund des Reichssiedlungsgesetzes vom 11. August 1919

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1927, IV und 1929, III)

a. Gründung von Siedlerstellen im Deutschen Reich 1919 bis 1931

Art der Siedlung	1931 [1]	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1919/21	1919/31
a. Neusiedlerstellen												
Insgesamt ..... Zahl	8 889	7 441	5 545	4 253	3 372	1 906	1 785	2 797	2 902	2 963	6 365	48 218
Gesamtfläche..... ha	95 933	79 833	61 213	50 616	36 704	25 490	15 785	26 374	29 074	22 049	53 422	496 493
b. Anliegerstellen mit Landzulagen zu Eigentum [2]												
Insgesamt ..... Zahl	10 931	7 378	6 592	5 552	4 362	3 552	4 026	4 838	7 092	6 780	24 744	85 847
Gesamtfläche der Landzulagen..... ha	21 946	15 862	10 531	6 816	5 700	4 514	4 462	6 634	8 929	7 237	29 028	121 659

b. Gesamtergebnisse 1919 bis 1930

Länder und Landesteile	Erwerb von Siedlungsland						Gründung von Siedlerstellen							
		davon waren					Neusiedlerstellen						Anliegerstellen [2] mit Landzulagen zu Eigentum	
							insgesamt			davon auf Moor- u. Ödland				
	insgesamt	Moor- und Ödland	aus Staatsdomänen u. Reichsbesitz	aus großen Gütern (über 100 ha)	aus sonstigen Besitzungen (unter 100 ha)	v H des bereitzustellenden Siedlungslandes wurden erworben [3]	Zahl	Fläche	Stellen über 2 ha	Zahl	Fläche	Stellen über 2 ha	Gesamtzahl	Fläche der Landzulagen
	ha	ha	ha	ha	ha			ha			ha			ha
Prov. Ostpreußen....	141 176	836	12 330	123 554	4 456	*42,6*	7 800	92 816	6 599	—	—	—	4 668	14 154
» Brandenburg [4]).	91 856	69	6 809	81 746	3 232	*36,9*	5 364	39 837	2 234	4	81	4	2 797	4 616
» Pommern	128 704	19	12 451	115 179	1 055	*37,4*	4 118	72 925	3 565	22	221	22	3 111	7 322
» Grenzm. Posen-Westpreußen ..	24 061	—	2 156	21 034	871	*41,1*	992	18 592	887	—	—	—	275	644
» Niederschlesien	73 805	1	2 599	69 797	1 408	*38,0*	3 451	28 809	1 635	1	1	—	19 574	25 896
» Oberschlesien..	47 860	2	3 692	43 421	745	*79,3*	1 764	14 267	873	1	2	1	10 502	9 818
» Sachsen.....	17 409	—	2 057	11 986	3 366	*9,6*	2 068	8 307	370	—	—	—	5 103	5 404
» Schlesw.-Holst.	64 208	1 481	3 452	36 013	23 262	*68,4*	3 033	52 653	2 941	196	2 885	189	781	2 584
» Hannover.....	30 051	18 295	2 122	4 331	5 303	.	2 472	19 975	1 830	1 658	15 541	1 433	1 370	2 740
» Westfalen.....	4 906	724	476	971	2 735	.	767	3 084	336	153	791	108	805	846
» Hessen-Nassau	5 248	37	1 184	1 577	2 450	.	378	1 059	54	99	34	—	7 362	3 005
Rheinprovinz.....	3 619	196	—	1 670	1 753	.	170	899	58	12	198	11	836	555
Hohenzollern	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	632 903	21 660	49 328	511 279	50 636	*38,8*	33 177	353 223	21 382	2 146	19 754	1 768	57 184	77 584
Bayern	33 960	23	—	3 050	30 887	.	1 231	2 319	300	127	509	77	8 088	7 170
Sachsen.....	1 784	—	2	1 636	146	*4,4*	48	992	38	—	—	—	1 167	601
Württemberg....	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	35	92
Thüringen.....	4 543	—	889	1 760	1 894	*48,0*	189	1 287	38	—	—	—	1 657	1 745
Hessen.....	1 583	2	—	1 378	203	.	1	5	1	—	—	—	1 250	437
Hamburg	86	—	—	—	86	.	45	49	—	—	—	—	—	—
Mecklb.-Schwerin	57 004	—	13 619	41 651	1 734	*31,9*	2 391	30 305	1 363	—	—	—	2 472	6 627
Oldenburg.....	7 042	4 248	1 895	31	868	.	1 032	8 011	825	828	6 286	632	2 276	4 217
Braunschweig....	672	—	—	454	218	*3,2*	21	180	21	—	—	—	355	603
Anhalt.....	98	—	—	34	64	*0,2*	10	98	10	—	—	—	36	68
Bremen.....	144	135	—	—	9	.	234	149	9	92	135	9	—	—
Lippe.....	397	2	58	258	79	.	551	239	20	—	—	—	124	182
Lübeck	196	—	—	43	153	*3,2*	145	29	—	—	—	—	25	17
Mecklb.-Strelitz..	6 434	—	3 717	2 249	468	*19,0*	254	3 674	188	—	—	—	247	370
Schaumbg.-Lippe	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	**746 846**	**26 070**	**69 508**	**563 823**	**87 445**	*36,2*	**39 329**	**400 560**	**24 195**	**3 193**	**26 684**	**2 486**	**74 916**	**99 713**

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Einschl. Anliegersiedlungen auf Moor- und Ödland. — [3]) Nach § 13 Abs. 2 des Reichssiedlungsgesetzes ist die Verpflichtung der Landlieferungsverbände erfüllt, sobald ein Drittel der 1907 festgestellten landwirtschaftlich benutzten Fläche der großen Güter (einschl. Staatsdomänen) zu Siedlungszwecken bereitgestellt ist, oder die landwirtschaftlich benutzte Fläche dieser Güter nicht mehr als 10 v H der gesamten landwirtschaftlich benutzten Fläche des Ansiedlungsbezirks beträgt. Auf diese für jede Provinz usw. errechnete Fläche (= 100) ist das aus großen Gütern, Staatsdomänen und Reichsbesitz von 1919 bis 1930 erworbene Siedlungsland bezogen. Der Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe über 100 ha an der landwirtschaftlich benutzten Fläche im Jahre 1907 ist in der Übersicht auf S. 50/51 angegeben. — [4]) Einschl. Stadt Berlin.

9. Die Hauptarten der Boden
nach den Ergebnissen der Anbau
(Vierteljahrshefte zur Statistik

Länder und Landesteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche								
	Ackerland	davon				Gartenland [4]	Wiesen	Viehweiden und Hutungen	Obstanlagen
		Getreide- und Hülsenfruchtbau	Hackfruchtbau	Anbau von Garten- u. Handelsgewächsen [3]	Futterpflanzenbau				
	Flächen								
Prov. Ostpreußen	1 913 895	1 149 362	259 424	5 076	303 586	26 295	336 635	370 557	456
Stadt Berlin	13 349	7 097	3 252	2 284	223	15 029	3 468	141	86
Prov. Brandenburg	1 648 217	1 100 929	375 409	12 007	111 356	41 645	399 099	102 110	5 392
» Pommern	1 583 549	1 018 603	331 229	3 018	148 366	22 944	304 623	158 628	267
» Grenzm. Pos.-Westpr.	370 527	238 027	77 817	711	33 294	4 473	50 051	25 021	146
» Niederschlesien	1 373 478	915 426	316 257	8 361	120 323	34 312	249 274	54 313	797
» Oberschlesien	551 046	369 812	128 857	3 636	45 683	11 317	68 705	14 676	121
» Sachsen	1 470 893	961 705	371 872	20 625	99 686	29 366	197 526	67 718	6 014
» Schleswig-Holstein	733 104	407 085	72 908	6 993	60 268	29 883	165 603	257 003	340
» Hannover	1 247 976	856 585	276 140	10 640	68 813	39 844	432 856	490 571	5 058
» Westfalen	795 405	524 533	157 576	3 656	67 595	36 731	181 048	227 689	967
» Hessen-Nassau	629 729	413 913	142 133	5 726	58 120	15 062	190 753	59 433	3 622
Rheinprovinz [1]	1 030 513	609 878	263 386	11 592	117 367	43 073	192 054	161 346	4 378
Hohenzollern	47 789	29 728	6 940	261	9 501	870	14 714	4 958	275
Preußen [1]	13 409 470	8 602 683	2 783 200	94 586	1 244 181	350 844	2 786 409	1 994 164	27 919
Bayern rechts des Rheins	2 546 665	1 507 843	539 838	33 403	404 352	75 662	1 356 070	234 425	6 262
Bayern links des Rheins (Pfalz) [1]	219 668	108 217	74 595	5 251	27 958	5 110	49 922	1 864	1 298
Bayern [1]	2 766 333	1 616 060	614 433	38 654	432 310	80 772	1 405 992	236 289	7 560
Sachsen	760 256	465 531	158 310	5 300	129 732	45 315	178 899	21 099	1 343
Württemberg	732 141	421 219	142 448	12 216	140 015	17 683	398 699	48 906	[8] .
Baden	525 042	261 118	131 657	13 459	100 305	19 429	221 176	40 176	3 146
Thüringen	538 432	331 501	121 571	2 110	68 187	14 608	114 212	13 567	2 856
Hessen	349 844	190 872	105 593	8 322	43 525	6 406	97 338	6 034	3 578
Hamburg	12 633	5 285	1 498	2 185	1 363	5 537	2 484	4 090	158
Mecklenb.-Schwerin	686 223	445 137	113 384	5 467	69 465	14 282	111 971	98 004	138
Oldenburg	183 308	128 559	33 735	1 197	11 834	12 323	101 884	142 582	287
Braunschweig	174 630	112 584	46 148	4 368	9 539	5 891	32 744	12 021	682
Anhalt	131 478	83 117	35 519	1 826	10 158	4 471	15 322	2 140	772
Bremen	2 736	1 948	681	62	42	2 500	6 553	6 706	1
Lippe	58 646	38 408	11 898	325	5 558	2 693	6 332	9 741	347
Lübeck	13 129	7 606	1 483	261	1 478	1 899	2 376	2 301	37
Mecklenburg-Strelitz	125 826	80 867	17 239	383	13 684	2 025	20 954	16 636	48
Schaumburg-Lippe	14 998	11 005	3 112	41	797	1 141	3 936	1 614	124
Deutsches Reich [1]	**20 485 125**	**12 803 500**	**4 321 909**	**190 762**	**2 282 173**	**587 819**	**5 507 281**	**2 656 070**	[8] **48 996**
Dagegen [1]									
Anbauflächenerhebung 1930	20 534 845	12 732 325	4 366 503	196 594	2 323 761	580 792	5 506 459	2 624 358	[9] 48 025
» 1929	20 580 239	12 753 843	4 357 270	201 428	2 295 727	572 509	5 510 946	2 579 945	[9] 48 199
» 1928	20 618 237	12 715 153	4 353 326	197 552	2 359 922	572 731	5 511 078	2 560 159	[9] 46 687
Bodenbenutzungserheb. 1927	20 687 986	12 772 816	4 294 585	214 675	2 402 353	568 688	5 513 372	2 510 602	[9] 48 330
Anbauflächenerhebung 1926	20 477 581	12 624 956	4 202 475	216 348	2 341 822	.	5 468 680	2 481 513	.
» 1925	20 482 591	12 450 666	4 235 837	232 460	2 446 496	.	5 468 535	2 469 027	.
» 1924	20 225 491	12 103 773	4 192 014	240 363	2 449 790	.	5 449 741	2 475 960	.
Bodenbenutzungserheb. 1913 [2]	21 486 157	13 718 291	4 124 993	215 649	2 273 737	475 884	5 337 044	2 291 704	48 753

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — [3]) In feldmäßiger Bestellung und in [5]) In Preußen einschl. der feldm. Korbweidenanlagen. — [6]) In Preußen ohne Haffe und Bodden. — [7]) Einschließlich 42 008 ha Streu- benutzungserhebung 1927: Gesamtumfang der Obstanlagen in Württemberg 36 809 ha, davon 8 884 ha Baumäcker, 26 548 ha Baumwiesen berg 1927: 85 139 ha, 1928: 83 496 ha, 1929: 85 008 ha, 1930: 84 834 ha und 1931: 85 805 ha (vgl. Anm. 8). — [10]) Ohne Obstanlagen Ursachen sowie auf Neuvermessungen.

benutzung im Deutschen Reich

flächenerhebung im Jahre 1931

des Deutschen Reichs 1931, IV)

Wein-berge	Landwirtschaftl. genutzte Fläche zusammen	Forsten und Holzungen[6])	Haus- und Hofräume	Unkultivierte Moorflächen	Sonstiges Öd- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Sportplätze, öffentl. Parkanlagen, Gewässer usw.[6])	Gesamtfläche	Von je 100 ha der Gesamtfläche entfielen auf: Landwirtschaftliche Nutzfläche	Ackerland	Wiesen und Weiden	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume	übrige Flächen
in Hektar													
—	2 647 838	685 374	42 603	34 442	76 363	212 552	3 699 172	71,6	51,7	19,1	18,5	1,2	8,7
—	32 073	16 719	14 197	—	4 877	20 450	88 316	36,3	18,1	4,1	18,9	16,1	28,7
26	2 196 489	1 351 279	40 728	8 948	95 319	210 798	3 903 561	56,3	42,2	12,8	34,6	1,0	8,1
—	2 070 311	688 629	28 316	23 818	64 214	146 541	3 021 529	68,5	52,4	15,3	22,8	0,9	7,8
4	450 222	266 011	6 189	1 515	18 862	30 796	773 595	58,2	47,9	9,7	34,4	0,8	6,6
107	1 712 281	770 092	40 306	1 099	33 372	102 996	2 660 146	64,4	51,6	11,4	28,9	1,5	5,3
—	645 865	267 841	16 295	394	7 888	32 759	971 042	66,5	56,7	8,6	27,6	1,7	4,2
250	1 771 767	555 655	38 405	1 294	42 208	118 388	2 527 717	70,1	58,2	10,5	22,0	1,5	6,4
—	1 185 933	118 270	21 344	28 216	46 259	106 855	1 506 887	78,7	48,7	28,1	7,8	1,4	12,1
—	2 216 305	716 168	47 019	193 252	480 270	205 637	3 858 651	57,4	32,3	23,9	18,6	1,2	22,8
—	1 241 840	555 637	47 447	7 207	82 013	87 168	2 021 312	61,4	39,4	20,3	27,5	2,4	8,
3 575	902 174	665 925	20 439	92	16 813	71 163	1 676 606	53,8	37,6	14,9	39,7	1,2	5,3
14 703	1 446 067	754 568	60 268	2 652	67 157	119 845	2 450 557	59,0	42,1	14,4	30,8	2,5	7,7
—	68 606	40 549	658	15	1 482	2 920	114 230	60,1	41,8	17,2	35,5	0,6	3,8
18 665	18 587 471	7 452 717	424 214	302 944	1 037 107	1 468 868	29 273 321	63,5	45,8	16,3	25,5	1,4	9,6
4 252	4 223 336	2 291 656	62 477	34 650	208 589	229 266	7 049 974	59,9	36,1	22,6	32,5	0,9	6,7
17 346	295 208	222 318	7 469	190	6 382	18 898	550 465	53,6	39,9	9,4	40,4	1,4	4,6
21 598	4 518 544	2 513 974	69 946	34 840	[9]) 214 971	248 164	7 600 439	59,5	36,4	21,6	33,1	0,9	6,5
164	1 007 076	375 679	33 397	447	15 128	64 029	1 495 756	67,3	50,8	13,4	25,1	2,3	5,3
11 881	1 209 310	608 104	20 279	5 128	34 066	73 876	1 950 763	62,0	37,5	22,9	31,2	1,0	5,8
14 544	823 513	588 184	20 280	3 646	12 895	58 466	1 506 984	54,6	34,8	17,4	39,0	1,4	5,0
112	683 787	386 855	19 914	363	39 264	45 873	1 176 056	58,1	45,8	10,9	32,9	1,7	7,3
15 566	478 766	240 844	9 441	212	2 565	37 364	769 192	62,2	45,5	13,5	31,3	1,3	5,2
—	24 902	1 439	4 406	63	3 223	7 493	41 526	60,0	30,4	15,8	3,4	10,6	26,0
—	910 618	259 654	11 311	4 772	28 253	92 990	1 307 598	69,6	52,5	16,1	19,9	0,9	9,6
—	440 384	65 677	8 247	51 325	46 376	30 389	642 398	68,6	28,5	38,1	10,2	1,3	19,9
—	225 968	110 038	4 541	403	6 372	17 926	365 248	61,9	47,8	12,3	30,1	1,2	6,8
2	154 185	60 250	4 428	24	1 903	10 569	231 359	66,7	56,8	7,5	26,0	1,9	5,4
—	18 496	1	2 950	17	360	3 908	25 732	71,9	10,6	51,6	0,0	11,5	16,6
—	77 759	32 026	2 176	101	6 119	3 335	121 516	64,0	48,3	13,2	26,4	1,8	7,8
—	19 742	4 310	1 261	22	177	4 361	29 873	66,1	43,9	15,7	14,4	4,2	15,3
—	165 489	69 404	1 742	1 304	4 395	50 636	292 970	56,5	42,9	12,9	23,7	0,6	19,2
—	21 813	6 913	779	39	309	4 180	34 033	64,1	44,1	16,3	20,3	2,3	13,3
82 532	29 367 823	12 776 069	639 312	405 650	1 453 483	2 222 427	[11])46 864 764	62,7	43,7	17,5	27,2	1,4	8,7
82 127	29 375 606	12 769 091	631 031	405 997	1 465 913	2 215 592	[11])46 864 230	62,7	43,8	17,3	27,2	1,4	8,7
81 401	29 373 239	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
81 684	29 390 576	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
80 448	29 409 426	12 730 890	617 487	411 812	1 470 134	2 210 985	[11])46 858 734	62,8	44,1	17,1	27,2	1,3	8,7
81 584	[10])28 509 358	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
81 791	[10])28 501 944	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
82 600	[10])28 233 792	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
90 244	29 729 786	12 643 833	533 784	429 146	1 386 412	2 167 843	[11])46 890 804	63,4	45,8	16,3	27,0	1,1	8,5

Erwerbsgartenbaubetrieben. — [4]) Haus- und Kleingärten (Schreber-, Heim-, Laubengärten) sowie private Parkanlagen und Baumschulen. — wiesen. — [8]) Nicht gesondert ermittelt, in den Flächen des Ackerlandes, der Wiesen und Viehweiden mitenthalten. Nach der Boden- und 1 377 ha Viehweiden mit Obstbäumen. — [9]) Ohne Württemberg. Die Gesamtfläche der Obstanlagen beträgt einschließlich Württem- und Gartenland. — [11]) Die geringen Abweichungen gegenüber den Ergebnissen anderer Erhebungen beruhen auf erhebungstechnischen

10. Bestellung nach der Anbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Getreide								
		Roggen		Weizen		Spelz und Emer[2])	Brotgetreide	Gerste		Hafer
		Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht			Winterfrucht	Sommerfrucht	
										Flächen
1	Prov. Ostpreußen	391 603	5 833	105 395	11 464	—	514 295	1 023	133 153	250 974
2	Stadt Berlin	3 901	92	392	225	—	4 610	116	354	1 667
3	Prov. Brandenburg	555 319	8 723	89 015	28 776	—	681 833	12 776	79 119	219 090
4	» Pommern	420 144	5 710	79 637	21 785	—	527 276	13 319	67 985	286 279
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	134 010	2 132	8 126	2 042	—	146 310	386	15 754	45 362
6	» Niederschlesien	315 294	5 741	152 617	36 347	—	509 999	21 062	94 365	218 368
7	» Oberschlesien	131 200	392	61 734	3 270	—	196 596	5 877	47 591	93 527
8	» Sachsen	275 666	2 437	199 735	54 312	—	532 150	30 098	138 043	196 530
9	» Schleswig-Holstein	105 165	3 156	60 414	5 855	—	174 590	8 392	25 039	146 074
10	» Hannover	403 687	5 261	87 683	17 095	—	513 726	24 807	17 797	251 368
11	» Westfalen	215 417	1 328	69 889	2 114	—	288 748	18 778	10 795	163 680
12	» Hessen-Nassau	139 748	402	75 235	1 985	—	217 370	8 976	17 547	150 847
13	Rheinprovinz[1])	174 488	839	114 583	4 988	1 448	296 346	16 261	34 883	227 367
14	Hohenzollern	992	35	3 684	103	8 038	12 852	36	6 788	8 331
15	Preußen[1])	3 266 634	42 081	1 108 139	190 361	9 486	4 616 701	163 907	689 213	2 259 464
16	Bayern[1])	377 860	15 630	307 655	27 971	10 610	739 726	6 236	360 474	422 338
17	Sachsen	153 858	5 759	100 638	6 707	—	266 962	15 702	20 666	150 679
18	Württemberg	22 953	1 467	80 516	6 991	72 967	184 894	1 049	106 650	98 659
19	Baden	38 716	1 949	55 798	2 396	19 523	118 382	2 034	55 032	55 212
20	Thüringen	65 829	1 622	66 716	10 740	721	145 628	7 587	54 705	86 293
21	Hessen	50 427	35	32 619	1 673	744	85 498	1 054	47 781	49 412
22	Hamburg	1 749	37	667	27	—	2 480	78	92	2 120
23	Mecklenburg-Schwerin	158 103	2 864	54 990	18 548	—	234 505	9 956	27 965	117 333
24	Oldenburg	67 327	181	5 918	460	—	73 886	2 058	4 478	40 256
25	Braunschweig	24 175	174	28 037	10 856	—	63 242	8 531	4 941	27 929
26	Anhalt	24 151	98	16 432	4 251	5	44 937	3 192	13 961	15 581
27	Bremen	996	2	32	—	—	1 030	4	35	856
28	Lippe	11 236	37	7 339	30	—	18 642	2 876	269	10 436
29	Lübeck	2 546	63	1 420	41	—	4 070	171	196	2 559
30	Mecklenburg-Strelitz	22 632	528	13 763	3 161	—	40 084	2 353	5 474	21 130
31	Schaumburg-Lippe	4 344	1	2 328	5	67	6 745	290	56	2 662
32	**Deutsches Reich[1]) 1931**	**4 293 536**	**72 528**	**1 883 007**	**284 218**	**114 123**	**6 647 412**	**227 078**	**1 391 988**	**3 362 919**
33	1930	4 638 731	72 473	1 617 401	163 825	118 740	6 611 170	196 617	1 322 282	3 439 506

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	noch: Hackfrüchte					Gartengewächse[4])	Handelsgewächse			
		Zuckerrüben	Runkelrüben	Kohlrüben	Mohrrüben[5])	Sonstige Hackfrüchte		Raps und Rübsen[7])	Hopfen	Gespinstpflanzen: Flachs (Lein)	Gespinstpflanzen: Hanf und andere
											Flächen
1	Prov. Ostpreußen	3 801	47 948	26 209	1 192	221	2 970	800	—	668	5
2	Stadt Berlin	13	385	55	102	40	2 254	—	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	21 788	43 153	6 072	1 987	432	9 612	485	—	520	21
4	» Pommern	24 672	15 704	51 458	1 371	215	1 780	165	—	682	1
5	» Grenzm. Pos.-Westpr.	1 068	4 143	5 012	338	59	449	51	—	122	—
6	» Niederschlesien	62 303	45 505	1 286	2 468	377	6 050	682	—	995	9
7	» Oberschlesien	15 896	13 940	640	691	87	2 028	560	—	914	11
8	» Sachsen	103 020	47 745	3 623	1 925	831	15 916	343	—	92	—
9	» Schleswig-Holstein	565	14 447	31 172	468	120	6 208	751	—	4	—
10	» Hannover	35 184	31 271	32 983	1 831	6 222	9 686	206	—	335	21
11	» Westfalen	2 478	41 779	14 453	1 736	927	3 279	257	—	62	4
12	» Hessen-Nassau	3 266	37 009	5 461	211	343	4 640	833	3	151	1
13	Rheinprovinz[1])	25 475	67 940	13 837	1 595	1 484	10 596	777	—	86	20
14	Hohenzollern	—	692	425	11	10	169	65	13	4	3
15	Preußen[1])	299 529	411 661	192 686	15 926	11 368	75 637	5 975	16	4 635	96
16	Bayern[1])	12 326	167 181	22 229	1 528	5 110	24 351	584	8 642	1 205	34
17	Sachsen	6 930	38 893	1 144	785	3 542	4 325	380	—	249	—
18	Württemberg	7 898	34 348	14 388	438	82	8 091	476	1 286	312	83
19	Baden	2 982	38 860	645	977	627	6 148	753	332	82	45
20	Thüringen	8 689	36 896	1 089	103	356	1 317	179	3	98	13
21	Hessen	7 472	33 312	1 211	601	214	7 492	263	0	8	1
22	Hamburg	—	413	327	74	18	2 147	4	—	—	—
23	Mecklenburg-Schwerin	14 333	9 892	21 645	415	364	1 590	1 204	—	19	3
24	Oldenburg	328	4 255	5 100	481	4 340	1 155	27	—	4	—
25	Braunschweig	17 722	5 009	1 009	193	91	4 232	34	—	4	0
26	Anhalt	11 895	3 233	193	464	139	1 751	8	—	1	—
27	Bremen	1	144	36	9	82	61	—	—	—	—
28	Lippe	931	3 143	969	69	103	282	27	—	3	1
29	Lübeck	—	297	379	20	5	255	—	—	—	—
30	Mecklenburg-Strelitz	2 253	1 682	2 436	120	70	72	133	—	1	26
31	Schaumburg-Lippe	148	845	60	2	1	37	—	—	3	—
32	**Deutsches Reich[1]) 1931**	**393 437**	**790 064**	**265 546**	**22 205**	**26 512**	**138 943**	**10 047**	**10 279**	**6 624**	**302**
33	1930	500 171	746 631	262 385	24 713	28 147	134 829	12 979	12 915	11 052	378

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Winter- und Sommerfrucht, auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen. — [4]) Erbsen nur zur Spalte: »Gartengewächse« enthalten. — [5]) In Preußen sind Mohrrüben als Gemüse in der Spalte: »Gartengewächse« enthalten. — [6]) In [7]) Winter- und Sommerfrucht. — [8]) Mohn, Senf, Korbweiden, Tabak, Zichorien u. a. In Preußen sind die Korbweidenanlagen in den

des Ackerlandes

flächenerhebung 1931

des Deutschen Reichs 1931, IV)

Mengetreide	Buchweizen	Mais	Erbsen[3])	Speisebohnen[4])	Ackerbohnen	Wicken	Lupinen	Mischfrucht	Gemenge aus Hülsenfrüchten	Sonstige Arten von Getreide u. Hülsenfrüchten	Hackfrüchte: Kartoffeln Frühkartoffeln	Hackfrüchte: Kartoffeln Spätkartoffeln	Hackfrüchte: Kartoffeln zusammen	Lfd. Nr.
in Hektar														
99 474	700	120	17 924	182	5 674	52 989	14 650	46 564	10 861	779	17 179	162 874	180 053	1
56	5	109	6	9	4	11	87	55	3	5	546	2 111	2 657	2
28 484	697	1 088	3 296	243	760	5 690	45 846	16 705	4 421	881	25 702	276 275	301 977	3
35 088	415	304	6 713	31	3 152	11 538	22 293	34 900	8 781	529	16 411	221 398	237 809	4
7 093	400	190	1 127	25	13	1 870	13 950	4 183	1 253	111	5 705	61 492	67 197	5
12 929	351	3 330	2 208	168	2 689	5 311	12 308	22 496	8 534	1 308	17 674	186 644	204 318	6
5 132	289	1 249	805	76	583	3 611	3 611	7 041	3 324	500	7 038	90 565	97 603	7
11 025	118	1 139	17 287	1 310	3 674	5 425	9 699	11 164	3 002	1 041	22 869	191 859	214 728	8
28 084	3 127	16	619	39	5 687	4 634	988	8 485	1 260	51	2 715	23 421	26 136	9
10 093	1 587	111	3 518	861	18 195	1 966	5 421	5 003	1 748	384	20 418	148 231	168 649	10
15 334	432	78	1 980	396	4 185	10 997	1 190	4 507	2 854	579	7 654	88 549	96 203	11
1 284	9	610	4 457	380	2 005	4 870	343	3 480	1 351	384	4 991	90 852	95 843	12
12 154	3 448	735	1 353	450	378	10 373	284	2 514	752	580	15 025	138 030	153 055	13
275	—	—	299	6	134	655	—	210	90	52	233	5 569	5 802	14
266 505	11 578	9 079	61 592	4 176	47 133	119 940	130 670	167 307	48 234	7 184	164 160	1 687 870	1 852 030	15
32 061	60	8 448	2 402	508	5 472	9 124	588	19 544	4 073	5 006	31 046	375 013	406 059	16
1 840	76	1 505	227	9	367	1 015	439	3 879	1 725	440	5 255	101 761	107 016	17
3 380	1	5 031	2 867	552	4 361	5 821	17	4 914	857	2 166	5 904	79 390	85 294	18
17 322	55	7 176	415	603	236	2 002	23	1 223	638	765	7 839	79 727	87 566	19
13 282	27	828	4 683	182	2 186	4 846	458	5 256	2 972	2 568	6 477	67 961	74 438	20
816	8	2 044	444	182	43	1 511	138	1 153	392	396	6 779	56 004	62 783	21
86	11	—	1	26	313	5	46	5	—	22	226	440	666	22
14 925	225	203	1 708	92	3 772	3 688	7 769	19 051	3 427	518	6 000	60 735	66 735	23
1 789	63	1	501	155	2 785	438	1 171	763	154	61	2 813	16 418	19 231	24
2 280	22	38	553	111	2 603	484	87	1 330	353	80	1 713	20 411	22 124	25
742	1	84	1 452	192	75	139	1 166	626	76	893	2 019	17 576	19 595	26
—	—	1	4	2	13	1	1	1	—	—	50	359	409	27
2 701	8	49	106	60	856	280	20	1 429	486	190	476	6 207	6 683	28
273	38	—	1	16	75	25	58	75	23	26	77	705	782	29
3 334	8	86	175	0	718	512	2 258	3 650	719	366	1 045	9 633	10 678	30
364	—	3	—	1	543	10	9	206	109	7	139	1 917	2 056	31
361 700	**12 181**	**34 576**	**77 131**	**6 867**	**71 551**	**149 841**	**144 918**	**230 412**	**64 238**	**20 688**	**242 018**	**2 582 127**	**2 824 145**	32
358 663	12 466	29 386	79 127	7 643	75 429	142 285	148 623	211 652	75 719	21 757	236 509	2 567 947	2 804 456	33

Sonstige Handelsgewächse[5])	Futterpflanzen: Klee	Luzerne	Sonstige Futterpflanzen	Brache	Ackerweide	Ackerland im ganzen	Von 100 ha Ackerland entfielen auf: Getreide und Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Gartengewächse	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Brache und Ackerweide	Lfd. Nr.
in Hektar													
633	288 588	1 133	13 865	94 916	101 531	1 913 895	*60,1*	*13,5*	*0,1*	*0,1*	*15,9*	*16,3*	1
30	48	91	84	454	39	13 349	*53,2*	*24,3*	*16,9*	*0,2*	*1,7*	*3,7*	2
1 369	64 487	15 421	31 448	28 770	19 746	1 648 217	*66,8*	*22,8*	*0,6*	*0,1*	*6,8*	*2,9*	3
390	118 767	3 925	25 674	29 767	52 566	1 583 549	*64,3*	*20,9*	*0,1*	*0,1*	*9,4*	*5,2*	4
89	17 721	1 013	14 560	9 458	11 220	370 527	*64,2*	*21,0*	*0,1*	*0,1*	*9,0*	*5,6*	5
625	102 364	9 198	8 761	9 366	3 745	1 373 478	*66,7*	*23,0*	*0,4*	*0,2*	*8,8*	*0,9*	6
123	39 807	3 669	2 207	1 064	1 994	551 046	*67,1*	*23,4*	*0,4*	*0,3*	*8,3*	*0,5*	7
4 274	40 163	49 361	10 162	12 942	4 063	1 470 893	*65,4*	*25,3*	*1,1*	*0,3*	*6,8*	*1,1*	8
30	59 517	135	616	14 117	171 733	733 104	*55,5*	*10,0*	*0,8*	*0,1*	*8,2*	*25,4*	9
392	57 876	4 314	6 623	9 501	26 297	1 247 976	*68,6*	*22,1*	*0,8*	*0,1*	*5,5*	*2,9*	10
54	57 248	2 656	7 691	11 039	31 006	795 405	*66,0*	*19,8*	*0,4*	*0,0*	*8,5*	*5,3*	11
98	49 004	7 594	1 522	6 307	3 530	629 729	*65,7*	*22,6*	*0,7*	*0,2*	*9,2*	*1,6*	12
113	93 580	19 089	4 698	15 437	12 853	1 030 513	*59,2*	*25,6*	*1,0*	*0,1*	*11,4*	*2,7*	13
7	6 187	592	2 722	1 232	127	47 789	*62,2*	*14,5*	*0,4*	*0,2*	*19,9*	*2,8*	14
8 227	995 357	118 191	130 633	244 370	440 450	13 409 470	*64,2*	*20,7*	*0,6*	*0,1*	*9,3*	*5,1*	15
3 838	327 485	73 835	30 990	51 366	13 510	2 766 333	*58,4*	*22,2*	*0,9*	*0,5*	*15,6*	*2,4*	16
346	117 150	2 209	10 373	530	853	760 256	*61,2*	*20,8*	*0,6*	*0,1*	*17,1*	*0,2*	17
1 968	87 874	27 613	24 528	11 351	4 892	732 141	*57,5*	*19,5*	*1,1*	*0,6*	*19,1*	*2,2*	18
6 099	42 908	33 606	23 791	4 547	13 956	525 042	*49,7*	*25,1*	*1,2*	*1,4*	*19,1*	*3,5*	19
500	36 015	25 072	7 100	12 230	2 833	538 432	*61,6*	*22,6*	*0,2*	*0,1*	*12,7*	*2,8*	20
558	20 635	14 170	8 720	852	680	349 844	*54,6*	*30,2*	*2,1*	*0,2*	*12,5*	*0,4*	21
34	1 345	2	16	157	2 145	12 633	*41,8*	*11,9*	*17,0*	*0,3*	*10,8*	*18,2*	22
2 651	63 054	1 773	4 638	28 810	23 960	686 223	*64,9*	*16,5*	*0,2*	*0,6*	*10,1*	*7,7*	23
11	10 656	127	1 051	2 610	5 373	183 308	*70,1*	*18,4*	*0,6*	*0,0*	*6,5*	*4,4*	24
98	6 540	2 455	544	641	1 350	174 630	*64,5*	*26,4*	*2,4*	*0,1*	*5,5*	*1,1*	25
66	2 682	6 615	861	487	371	131 478	*63,2*	*27,0*	*1,3*	*0,1*	*7,7*	*0,7*	26
1	41	—	1	3	—	2 736	*71,3*	*24,9*	*2,2*	*0,0*	*1,5*	*0,1*	27
12	4 389	533	636	172	2 285	58 646	*65,5*	*20,3*	*0,5*	*0,0*	*9,5*	*4,2*	28
6	1 428	4	46	452	1 849	13 129	*57,9*	*11,3*	*2,0*	*0,0*	*11,3*	*17,5*	29
151	11 612	666	1 406	7 649	6 004	125 826	*64,3*	*13,7*	*0,0*	*0,2*	*10,9*	*10,9*	30
1	788	3	6	5	38	14 998	*73,4*	*20,8*	*0,2*	*0,0*	*5,3*	*0,3*	31
24 567	**1 729 959**	**306 874**	**245 340**	**366 232**	**520 549**	**20 485 125**	*62,5*	*21,1*	*0,7*	*0,3*	*11,1*	*4,3*	32
24 441	1 766 503	300 436	256 822	392 775	522 887	20 534 845	*62,0*	*21,3*	*0,7*	*0,3*	*11,3*	*4,4*	33

Körnergewinnung. Erbsen als Gemüse sind in der Spalte: »Gartengewächse« enthalten. — [4]) Grüne Bohnen als Gemüse sind in der feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben. Anbau der einzelnen Gartengewächse 1932 siehe Übersicht 13 Seite 65. — Forsten und Holzungen (Übersicht 9 Seite 57) enthalten.

11. Die Forsten und Holzungen im Deutschen

(Band 386 der Statistik

a. Waldbestände nach Betriebs-

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Holzbodenfläche (einschl. Räumden u. Blößen)	Laubholz					
			Hochwald (einschl. Plänterwald)			Niederwald		
			Eichen	Rotbuchen u. sonst. harte Laubhölzer	Birken u. weiche Laubhölzer	Eichenschälwald	Weidenheeger	Sonst. Stockausschlag
1	Prov. Ostpreußen	676 726,6	23 511,1	27 211,9	71 661,1	174,0	438,0	16 833,6
2	Stadt Berlin	15 817,0	569,3	38,0	467,0	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	1 351 634,2	29 941,7	25 533,7	32 866,0	106,1	398,7	5 138,8
4	» Pommern	678 041,9	31 876,7	61 294,0	33 983,6	197,3	86,1	10 616,2
5	» Grenzm. Posen-Westpr.	264 643,7	3 228,1	3 446,2	4 575,4	14,0	27,9	621,9
6	» Niederschlesien	769 071,3	31 459,5	8 429,6	19 025,0	5 116,5	1 559,6	20 532,2
7	» Oberschlesien	268 935,3	7 583,6	1 289,6	4 305,8	96,2	327,0	3 059,4
8	» Sachsen	552 480,6	38 495,0	66 083,0	12 639,4	1 813,6	574,0	6 832,4
9	» Schleswig-Holstein	114 472,2	9 793,7	35 442,7	7 464,5	96,3	687,2	5 531,7
10	» Hannover	711 357,4	47 137,5	123 760,3	15 167,0	1 428,7	578,1	17 816,7
11	» Westfalen	556 715,1	64 874,8	110 745,5	14 495,4	52 075,1	255,6	47 483,1
12	» Hessen-Nassau[1]	659 719,7	63 760,2	272 907,1	4 544,9	16 960,4	35,1	12 113,0
13	Rheinprovinz [2]	753 003,1	98 716,2	152 461,7	9 840,3	106 862,8	1 290,6	66 426,6
14	Hohenzollern	39 366,5	317,0	13 690,7	18,1	—	4,2	37,0
15	Preußen[1][2]	[5] 7 411 984,6	451 264,4	902 334,0	231 053,5	184 941,0	6 262,1	213 042,6
16	Bayern[2]	2 479 227,1	61 269,5	221 828,1	32 810,4	18 495,5	2 521,9	48 573,0
17	Sachsen	370 082,8	4 457,0	6 706,7	5 865,1	412,1	309,5	8 495,9
18	Württemberg[2]	[5] 604 195,0	36 704,0	144 199,0	7 688,0	273,0	104,0	1 937,0
19	Baden	581 961,0	34 814,0	144 600,0	7 351,0	13 913,0	131,0	10 735,0
20	Thüringen	386 673,2	7 431,2	51 891,3	1 675,4	1 121,8	31,2	3 514,5
21	Hessen	230 164,7	24 424,8	73 590,6	1 834,7	7 672,2	790,2	602,3
22	Hamburg	1 408,6	77,8	326,2	84,2	—	13,7	—
23	Mecklenburg-Schwerin	250 514,1	12 660,2	36 870,1	11 934,0	26,0	36,2	19 436,1
24	Oldenburg	64 575,0	9 315,0	9 435,0	1 590,0	5 793,0	30,0	4 416,0
25	Braunschweig	109 451,0	6 277,0	43 460,0	1 264,0	11,0	8,0	398,0
26	Anhalt	58 453,0	6 957,5	6 622,2	1 254,8	—	271,4	39,5
27	Bremen	—	—	—	—	—	—	—
28	Lippe	30 963,8	3 638,8	16 558,7	191,3	193,2	16,6	428,5
29	Lübeck	4 035,8	808,9	1 173,1	8,3	4,0	—	778,7
30	Mecklenburg-Strelitz	63 891,6	2 720,6	10 057,2	2 372,5	19,0	66,2	2 832,9
31	Schaumburg-Lippe	6 595,3	2 694,9	1 816,4	101,7	—	—	2,7
32	**Deutsches Reich[2]**	**12 654 176,6**	**665 515,6**	**1 671 468,6**	**307 078,9**	**232 874,8**	**10 592,0**	**315 232,7**
33	Dagegen 1913[4]	[6]12 634 746,0	635 987,5	1 716 524,7	342 484,1	283 625,4	19 488,3	367 304,6

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Ergebnisse der forstwirtschaftlichen Erhebung 1913 (unter Berücksichtigung nicht durchgeführt wurde. — [4]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — [5]) In Preußen und Württemberg einteilungslinien, holzleere Streifen, Pflanzgärten, Waldwege usw. im Freistaat Sachsen, die auf die Betriebs- und Holzarten nicht

b. Alter des

Lfd. Nr.	Besitzstand	Gesamtfläche des Hochwaldes[1]	Laub							
			Eichen				Rotbuchen[3]			
			bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120
			Jahre							
1	Staatsforsten	3 966 995,9	80 597,7	69 206,1	53 043,1	40 878,2	136 427,3	174 845,9	227 168,6	97 440,7
2	a) Reichsforsten	27 270,1	482,7	474,3	148,4	4,6	254,6	260,2	188,0	22,3
3	b) Länderforsten	3 939 725,8	80 115,0	68 731,8	52 894,7	40 873,6	136 172,7	174 585,7	226 980,6	97 418,4
4	Staatsanteilsforsten	9 090,3	48,2	114,0	82,3	30,6	460,3	522,7	636,6	540,6
5	Gemeindeforsten	1 715 790,1	56 657,3	57 945,1	46 997,2	13 084,6	101 420,8	138 922,8	168 486,7	31 821,5
6	Stiftungsforsten	187 910,8	4 539,3	4 556,7	1 985,8	1 087,1	7 107,3	10 108,6	8 780,5	1 567,1
7	Genossenschaftsforsten	202 601,6	3 459,5	5 181,0	4 480,9	1 234,7	19 130,8	30 787,2	28 506,8	4 469,6
8	a) ohne Staatsaufsicht	27 708,1	501,5	664,4	203,6	50,6	1 726,1	2 264,9	1 195,4	108,2
9	b) unter Staatsaufsicht	174 893,5	2 958,0	4 516,6	4 277,3	1 184,1	17 404,7	28 522,3	27 311,4	4 361,4
10	Privatforsten	5 103 834,9	79 169,0	82 093,0	33 903,8	12 804,6	135 002,7	166 670,5	124 999,2	25 650,4
11	a) im gebundenen Besitz	1 508 418,7	27 842,4	30 848,6	15 864,8	7 448,7	56 335,5	72 121,8	81 273,5	18 365,3
12	b) im freien Besitz	3 595 416,2	51 326,6	51 244,4	18 039,0	5 355,9	78 667,1	94 548,7	43 725,7	7 284,6
13	**Zusammen[5]**	[2]11 186 223,6	224 471,0	219 095,9	140 493,1	69 119,8	399 549,2	521 857,7	558 578,4	161 489,9

Lfd. Nr.	Besitzstand	Noch: Nadel							
		Lärchen				Fichten (Rottannen)			
		bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120
		Jahre							
1	Staatsforsten	3 886,8	2 423,2	2 019,4	639,4	467 886,0	412 821,8	198 555,0	50 206,2
2	a) Reichsforsten	7,3	3,1	—	—	1 779,3	965,1	127,6	23,7
3	b) Länderforsten	3 879,5	2 420,1	2 019,4	639,4	466 106,7	411 856,7	198 427,4	50 182,5
4	Staatsanteilsforsten	15,3	2,3	7,3	0,1	889,4	353,0	480,0	161,2
5	Gemeindeforsten	2 998,2	2 291,6	1 082,5	59,0	237 207,6	148 381,2	50 130,4	5 507,4
6	Stiftungsforsten	212,6	153,4	86,9	4,6	33 076,9	22 322,8	9 097,1	1 193,6
7	Genossenschaftsforsten	136,0	144,3	12,7	—	30 873,2	16 013,0	2 406,1	565,1
8	a) ohne Staatsaufsicht	14,1	8,0	0,5	—	5 140,0	2 282,9	402,3	76,5
9	b) unter Staatsaufsicht	121,9	136,3	12,2	—	25 733,2	13 730,1	2 003,8	488,6
10	Privatforsten	5 665,8	2 829,2	832,0	116,8	797 399,7	419 310,6	93 779,2	8 885,0
11	a) im gebundenen Besitz	1 554,8	1 083,5	457,5	16,4	212 511,1	153 854,0	50 904,5	4 794,9
12	b) im freien Besitz	4 111,0	1 745,7	374,5	100,4	584 888,6	265 456,6	42 874,7	4 090,1
13	**Zusammen[5]**	12 914,7	7 844,0	4 040,8	819,9	1 567 332,8	1 019 202,4	354 447,8	66 518,5

[1]) Einschl. Plänterwald, jedoch ohne Räumden und Blößen. — [2]) Außerdem 418 713,5 ha Räumden und Blößen sowie 49 287,2 ha

Reich nach der Erhebung vom Jahre 1927

des Deutschen Reichs)

und Holzarten (Flächen in Hektar)

Mittelwald Stockausschlag mit Oberholz	Laubholz zusammen	Nadelholz						Lfd. Nr.
		Hochwald (einschl. Plänterwald)					Nadelholz zusammen	
		Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weißtannen)	Sonst. Nadelhölzer		
19 527,6	159 357,3	338 596,8	170,3	167 058,7	5 503,7	6 039,8	517 369,3	1
79,0	1 153,3	14 662,7	—	1,0	—	—	14 663,7	2
3 228,5	97 213,5	1 248 215,2	165,2	5 203,9	56,3	780,1	1 254 420,7	3
15 322,5	153 376,4	497 366,1	226,3	24 034,0	424,6	2 614,5	524 665,5	4
802,2	12 715,7	250 237,9	3,5	1 502,6	4,0	180,0	251 928,0	5
28 889,2	115 011,6	491 508,0	1 113,0	154 579,7	2 242,4	4 616,6	654 059,7	6
6 851,9	23 513,5	216 593,0	495,8	27 374,3	601,8	356,9	245 421,8	7
14 702,7	141 140,1	334 420,0	450,6	75 359,2	367,4	743,3	411 340,5	8
5 255,1	64 271,2	14 698,7	992,2	31 158,1	1 644,1	1 707,9	50 201,0	9
23 036,1	228 924,4	348 109,8	852,2	127 171,2	2 965,8	3 334,0	482 433,0	10
36 210,4	326 139,9	73 821,2	1 247,7	153 141,8	1 710,9	653,6	230 575,2	11
12 220,2	382 540,9	107 532,9	958,5	167 084,4	715,9	887,1	277 178,8	12
40 057,8	475 656,0	97 827,9	736,9	176 160,2	1 727,3	894,8	277 347,1	13
88,9	14 155,9	2 991,7	4,0	19 235,5	2 901,6	77,8	25 210,6	14
206 272,1	2 195 169,7	4 036 581,9	7 416,2	1 129 064,6	20 865,8	22 886,4	5 216 814,9	15
131 428,9	516 927,3	806 299,4	12 814,8	1 011 245,4	125 487,2	6 453,0	1 962 299,8	16
12 432,6	38 678,9	93 097,0	552,3	235 180,2	383,9	2 190,5	331 403,9	17
25 582,0	216 487,0	55 505,0	1 482,0	253 117,0	77 604,0	—	387 708,0	18
36 379,0	247 923,0	74 831,0	2 842,0	173 959,0	81 738,0	668,0	334 038,0	19
16 477,9	82 143,3	109 635,2	264,3	188 830,1	2 957,2	2 843,1	304 529,9	20
33,2	108 948,0	80 902,7	719,1	38 379,5	635,7	579,7	121 216,7	21
—	501,9	648,2	0,8	250,3	1,1	6,3	906,7	22
3 446,9	84 409,5	150 817,9	76,5	13 597,6	803,7	808,9	166 104,6	23
369,0	30 948,0	27 811,0	127,0	5 405,0	163,0	121,0	33 627,0	24
6 062,0	57 480,0	8 137,0	262,0	43 262,0	135,0	175,0	51 971,0	25
505,8	15 651,2	34 400,7	142,0	8 199,3	18,1	41,7	42 801,8	26
—	—	—	—	—	—	—	—	27
761,5	21 788,6	1 940,5	71,8	6 803,2	183,0	176,7	9 175,2	28
—	2 773,0	824,5	—	438,3	—	—	1 262,8	29
1 485,4	19 553,8	43 308,8	18,8	922,6	9,1	78,5	44 337,8	30
16,5	4 632,2	461,3	30,1	1 434,7	25,1	11,9	1 963,1	31
441 252,8	**3 644 015,4**	**5 525 202,1**	**26 819,7**	**3 110 088,8**	**311 009,9**	**37 040,7**	**9 010 161,2**	32
423 331,6	3 788 746,2	5 526 206,5	28 445,0	2 960 243,0	331 105,3	.	8 845 999,8	33

der inzwischen in den Staatsforsten eingetretenen Veränderungen), da in Württemberg eine allgemeine forstwirtschaftliche Erhebung 1927 einschl. aller innerhalb der Wälder gelegenen, vorübergehend landwirtschaftlich genutzten Flächen. — [4]) Außerdem 422,2 ha Wald- verteilt worden sind.

Hochwaldes[1]) (Flächen in Hektar)

Wald									Nadelwald				Lfd. Nr.
Birken[4])				Von je 100 ha Gesamtlaubwaldbestand waren				Kiefern (Föhren)					
bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120		
Jahre													
40 548,1	36 473,1	11 303,2	641,9	*26,6*	*29,0*	*30,1*	*14,3*	669 917,2	608 285,6	376 626,6	114 841,4		1
300,5	19,0	18,4	17,4	*47,4*	*34,4*	*16,2*	*2,0*	10 738,8	9 181,4	1 930,0	306,6		2
40 247,6	36 454,1	11 284,8	624,5	*26,5*	*29,0*	*30,1*	*14,4*	659 178,4	599 104,2	374 696,6	114 534,8		3
9,5	62,6	0,4	—	*20,6*	*27,9*	*28,7*	*22,8*	1 058,7	819,4	1 097,3	551,2		4
17 132,9	8 966,1	1 227,5	97,4	*27,3*	*32,0*	*33,7*	*7,0*	226 380,3	219 852,7	105 833,0	9 155,1		5
1 684,9	2 023,8	159,2	9,2	*30,6*	*38,3*	*25,0*	*6,1*	28 990,3	29 974,3	11 501,7	1 343,2		6
1 301,0	561,0	254,9	—	*24,0*	*36,8*	*33,5*	*5,7*	29 043,7	19 015,5	3 131,6	206,1		7
389,8	226,0	192,8	—	*34,8*	*41,9*	*21,2*	*2,1*	7 624,4	3 359,9	664,4	62,7		8
911,2	335,0	62,1	—	*23,1*	*36,4*	*34,5*	*6,0*	21 419,3	15 655,6	2 467,2	143,4		9
127 922,0	38 429,8	3 916,2	381,3	*41,2*	*34,5*	*19,6*	*4,7*	1 601 351,9	959 170,3	206 406,0	19 423,8		10
25 897,5	13 810,1	2 425,5	195,3	*31,2*	*33,1*	*28,3*	*7,4*	298 556,2	296 130,2	105 614,9	9 990,4		11
102 024,5	24 619,7	1 490,7	186,0	*48,5*	*35,6*	*13,2*	*2,7*	1 302 795,7	663 040,1	100 791,1	9 433,4		12
188 598,4	**86 516,4**	**16 861,4**	**1 129,8**	*31,4*	*32,0*	*27,7*	*8,9*	**2 556 742,1**	**1 837 117,8**	**704 596,2**	**145 520,8**		13

Wald												Lfd. Nr.
Tannen (Weißtannen)				Sonstiger Nadelwald				Von je 100 ha Gesamtnadelwaldbestand waren				
bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	
Jahre												
25 925,9	22 645,3	22 490,7	13 843,6	4 177,1	998,0	209,6	23,2	*39,1*	*34,9*	*20,0*	*6,0*	1
5,0	3,3	2,3	1,0	3,9	1,3	—	—	*50,0*	*40,5*	*8,2*	*1,3*	2
25 920,9	22 642,0	22 488,4	13 842,6	4 173,2	996,7	209,6	23,2	*39,0*	*34,9*	*20,1*	*6,0*	3
120,2	141,7	249,0	601,6	30,0	4,0	0,8	—	*32,1*	*20,0*	*27,9*	*20,0*	4
19 745,0	15 923,1	19 679,6	4 473,8	2 840,1	1 069,7	345,9	74,0	*45,6*	*36,1*	*16,5*	*1,8*	5
1 909,8	1 530,4	1 871,0	837,8	164,7	30,1	0,1	—	*44,6*	*37,4*	*15,6*	*2,4*	6
565,0	296,0	135,1	168,3	441,7	78,8	2,0	—	*59,2*	*34,4*	*5,5*	*0,9*	7
199,5	106,6	18,6	2,2	212,3	8,8	1,0	—	*65,3*	*28,6*	*5,4*	*0,7*	8
365,5	189,4	116,5	166,1	229,4	70,0	1,0	—	*67,6*	*35,9*	*5,5*	*1,0*	9
65 408,4	48 226,3	18 352,3	1 789,3	18 646,3	4 899,8	360,0	39,7	*68,2*	*33,6*	*7,5*	*0,7*	10
5 942,3	5 608,4	5 309,4	676,5	2 480,9	466,6	31,7	4,9	*45,1*	*39,6*	*14,0*	*1,3*	11
59 466,1	42 617,9	13 042,9	1 112,8	16 165,4	4 433,2	328,3	34,8	*63,1*	*31,4*	*5,0*	*0,5*	12
113 674,3	**88 762,8**	**62 777,7**	**21 714,4**	**26 299,9**	**7 080,4**	**918,4**	**136,9**	*49,8*	*34,1*	*13,1*	*2,7*	13

unaufteilbarer Plänterwald. — [3]) Einschl. der sonstigen harten Laubhölzer. — [4]) Einschl. weicher Laubhölzer. — [5]) Ohne Saargebiet.

12. Ernteflächen und Ernteerträge

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Roggen			Weizen [6]			Gerste			Hafer		
		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz
1	Prov. Ostpreußen	397 406	470 891	11,8	116 889	193 551	16,6	134 176	231 668	17,3	251 004	399 979	15,9
2	Stadt Berlin	3 993	6 727	16,8	617	1 254	20,3	470	879	18,7	1 667	2 971	17,8
3	Prov. Brandenburg	563 997	838 746	14,9	117 836	225 911	19,2	91 895	177 624	19,3	219 090	420 519	19,2
4	» Pommern	425 854	592 168	13,9	101 422	188 124	18,5	81 304	139 196	17,1	286 279	463 208	16,2
5	» Grenzm. Pos.-Wpr.	136 042	164 657	12,1	10 168	17 523	17,2	16 140	27 501	17,0	45 362	68 613	15,1
6	» Niederschlesien	321 035	453 686	14,1	188 964	339 026	17,9	115 427	220 777	19,1	218 368	431 418	19,8
7	» Oberschlesien	131 592	198 233	15,1	65 004	112 093	17,2	53 468	97 529	18,2	93 527	178 221	19,1
8	» Sachsen	278 103	484 763	17,4	254 047	575 997	22,7	168 141	379 764	22,6	196 530	485 196	24,7
9	» Schleswig-Holstein	108 321	162 292	15,0	66 269	127 888	19,3	33 431	59 816	17,9	146 074	257 298	17,6
10	» Hannover	408 901	689 380	16,9	104 763	241 240	23,0	42 630	95 102	22,3	251 366	511 338	20,3
11	» Westfalen	216 755	368 827	17,0	72 003	155 311	21,6	29 563	60 744	20,5	163 680	317 706	19,4
12	» Hessen-Nassau	140 100	231 983	16,6	77 270	160 710	20,8	26 523	48 879	18,4	150 847	283 640	18,8
13	Rheinprovinz [1]	175 327	315 952	18,0	119 571	266 820	22,3	53 144	111 344	21,0	227 367	456 126	20,1
14	Hohenzollern	1 027	1 270	12,4	3 787	4 766	12,6	6 824	8 869	13,0	8 331	11 556	13,9
15	Preußen [1]	3 308 453	4 979 575	15,1	1 298 610	2 610 214	20,1	853 136	1 659 692	19,5	2 259 492	4 287 789	19,0
16	Bayern rechts des Rheins	363 223	544 387	15,0	322 611	573 744	17,8	337 202	572 904	17,0	392 138	579 480	14,8
17	Bayern links des Rheins (Pfalz) [1]	30 267	44 897	14,8	13 015	24 144	18,6	29 508	66 260	22,5	30 200	57 140	18,9
18	Bayern [1]	393 490	589 284	15,0	335 626	597 888	17,8	366 710	639 164	17,4	422 338	636 620	15,1
19	Sachsen	159 617	305 875	19,2	107 345	238 450	22,2	36 368	84 519	23,2	150 679	337 980	22,4
20	Württemberg	24 420	27 244	11,2	87 507	110 774	12,7	107 699	131 354	12,2	98 659	118 042	12,0
21	Baden	40 665	53 577	13,2	58 194	94 566	16,3	57 066	85 247	14,9	55 212	79 982	14,5
22	Thüringen	67 451	113 661	16,9	77 456	161 413	20,8	62 292	127 461	20,5	86 293	181 708	21,1
23	Hessen	50 462	80 642	15,9	34 292	71 420	20,8	48 835	110 999	22,7	49 412	92 219	18,7
24	Hamburg	1 786	2 478	13,9	694	1 068	15,4	170	274	16,1	2 120	3 072	14,5
25	Mecklenbg.-Schwerin	160 967	256 622	15,9	73 538	135 391	18,4	37 921	72 138	19,0	117 333	218 718	18,6
26	Oldenburg	67 508	106 459	15,8	6 378	11 774	18,5	6 536	12 179	18,6	40 256	72 169	17,9
27	Braunschweig	24 349	50 578	20,8	38 893	95 965	24,7	13 472	32 436	24,1	27 929	71 103	25,5
28	Anhalt	24 249	43 500	17,9	20 683	48 780	23,6	17 153	42 099	24,5	15 581	39 800	25,5
29	Bremen	998	1 447	14,5	32	64	20,0	39	56	14,4	856	1 117	13,0
30	Lippe	11 273	21 866	19,3	7 369	15 796	21,4	3 145	7 101	22,5	10 436	20 804	19,9
31	Lübeck	2 609	3 908	15,0	1 461	2 695	18,4	367	643	17,5	2 559	4 171	16,3
32	Mecklenburg-Strelitz	23 160	33 643	14,5	16 923	31 302	18,4	7 827	11 938	15,2	21 130	32 585	15,4
33	Schaumburg-Lippe	4 344	9 644	22,2	2 328	5 750	24,7	346	879	25,4	2 662	7 028	26,4
34	**Deutsches Reich** [1] [5]	4 365 801	6 680 003	15,3	2 167 329	4 233 310	19,5	1 619 082	3 018 179	18,6	3 362 947	6 204 907	18,5
35	Dagegen [1] 1930	4 711 204	7 679 160	16,3	1 781 226	3 788 902	21,3	1 518 899	2 860 258	18,8	3 439 506	5 656 356	16,4
36	» 1929	4 726 649	8 155 007	17,3	1 600 441	3 349 246	20,9	1 552 096	3 180 740	20,5	3 558 518	7 382 859	20,7
37	» 1928	4 634 426	8 522 154	18,4	1 727 555	3 853 566	22,3	1 518 949	3 346 920	22,0	3 519 172	6 995 706	19,9
38	» 1927	4 698 399	6 833 631	14,5	1 748 660	3 280 104	18,8	1 478 414	2 737 913	18,5	3 475 934	6 346 708	18,3
39	» 1926	4 732 308	6 405 905	13,5	1 601 210	2 597 185	16,2	1 485 510	2 462 541	16,6	3 476 157	6 324 555	18,2
40	» 1925	4 708 654	8 062 882	17,1	1 552 079	3 217 266	20,7	1 434 742	2 599 076	18,1	3 452 435	5 584 545	16,2
41	» 1913 [2]	5 258 863	10 129 936	19,3	1 676 419	4 036 245	24,1 [3]	1 381 175	3 035 472	22,0	3 924 396	8 615 478	22,0
42	» 1912 [2]	5 171 267	9 681 890	18,7	1 630 108	3 776 056	23,2 [3]	1 332 852	2 901 543	21,8	3 886 382	7 570 217	19,5
43	» 1911 [2]	5 060 425	8 943 261	17,7	1 665 401	3 482 835	20,9 [3]	1 341 403	2 673 382	19,9	3 839 925	6 855 350	17,9

Bemerkung: Bei Benutzung von Ertragsangaben für die Jahre vor 1899 ist die Änderung der Schätzungsmethode in den Jahren (ohne Saargebiet) umgerechnet. — [3]) Nur Sommergerste. — [4]) 1914, da früher nicht erhoben. — [5]) Über die Beschaffenheit der Ernte S. 34. — [6]) Außerdem:

	Spelz		
	Ernteflächen ha	Ernteertrag insgesamt Tonnen	Ernteertrag je ha dz
Preußen	9 486	13 290	14,0
Bayern	10 610	15 223	14,3
Württemberg	72 967	74 987	10,3
Baden	19 524	28 249	14,5

Wichtiger Fruchtarten im Jahre 1931

des Deutschen Reichs 1932, I)

Kartoffeln			Zuckerrüben			Runkelrüben			Kohlrüben			Weißkohl			Lfd. Nr.
Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	
180 086	2 504 373	*139,1*	3 791	99 122	*261,5*	47 898	1 756 103	*366,6*	26 216	955 660	*364,5*	1 465	32 963	*225,0*	1
2 657	38 186	*143,7*	13	390	*300,0*	358	13 343	*372,7*	55	1 740	*316,4*	301	6 770	*224,9*	2
301 977	4 880 552	*161,6*	20 353	578 100	*284,0*	42 249	1 731 987	*409,9*	6 072	186 940	*307,9*	1 066	31 378	*294,4*	3
237 809	3 597 142	*151,3*	24 372	594 011	*243,7*	15 513	536 771	*346,0*	51 458	1 759 310	*341,9*	477	12 374	*259,4*	4
67 197	1 009 636	*150,3*	1 156	35 196	*304,5*	4 130	140 544	*340,3*	5 012	140 745	*280,8*	163	4 297	*263,6*	5
204 318	3 435 086	*168,1*	61 286	1 825 011	*297,8*	45 182	1 797 117	*397,8*	1 286	40 465	*314,7*	2 107	69 765	*331,1*	6
97 603	1 602 132	*164,1*	15 784	471 646	*298,8*	13 838	573 971	*414,8*	640	20 241	*316,3*	1 146	33 616	*293,3*	7
214 728	3 975 091	*185,1*	97 797	2 978 389	*304,5*	45 220	1 950 365	*431,3*	3 623	127 268	*351,3*	1 324	48 160	*363,7*	8
26 136	324 879	*124,3*	536	11 768	*219,6*	14 362	501 376	*349,1*	31 172	988 392	*317,1*	3 408	97 139	*285,0*	9
168 645	2 668 185	*158,2*	34 477	1 022 261	*296,5*	31 051	1 173 276	*377,9*	32 985	1 029 429	*312,1*	1 108	31 025	*280,0*	10
96 203	1 652 758	*171,8*	2 467	59 238	*240,1*	41 704	1 758 029	*421,5*	14 453	508 578	*351,9*	1 253	43 567	*347,7*	11
95 843	1 473 699	*153,8*	3 235	85 792	*265,2*	36 956	1 475 343	*399,2*	5 461	178 134	*326,2*	1 651	46 699	*282,9*	12
153 055	2 420 854	*158,2*	25 475	767 419	*301,2*	67 897	2 970 982	*437,6*	13 837	468 858	*338,8*	3 272	138 097	*422,1*	13
5 802	70 602	*121,7*	—	—	--	692	17 458	*252,3*	425	10 992	*258,6*	77	1 501	*194,9*	14
1 852 059	29 653 175	*160,1*	290 742	8 528 343	*293,3*	407 050	16 396 665	*402,8*	192 695	6 416 752	*333,0*	18 818	597 351	*317,4*	15
360 511	5 048 013	*140,0*	7 514	233 909	*311,3*	143 802	4 646 562	*323,1*	22 020	483 322	*219,5*	17 015	309 342	*181,8*	16
45 548	774 650	*170,1*	4 805	163 228	*339,7*	23 183	1 127 058	*486,2*	209	5 064	*242,3*	587	16 858	*287,2*	17
406 059	5 822 663	*143,4*	12 319	397 137	*322,4*	166 985	5 773 620	*345,8*	22 229	488 386	*219,7*	17 602	326 200	*185,3*	18
107 016	1 967 095	*183,8*	6 789	199 477	*293,8*	38 661	1 795 480	*464,4*	1 144	28 780	*251,6*	1 094	28 766	*262,9*	19
85 294	799 480	*93,7*	7 894	202 499	*256,5*	34 312	912 550	*266,0*	14 388	360 724	*250,7*	3 534	58 935	*166,8*	20
87 567	1 122 212	*128,2*	2 982	72 889	*244,4*	38 766	1 054 208	*272,0*	645	10 884	*168,7*	1 079	19 918	*184,6*	21
74 438	1 173 323	*157,6*	6 895	188 432	*273,3*	35 431	1 406 444	*397,0*	1 089	29 100	*267,2*	365	9 109	*249,6*	22
62 783	1 013 834	*161,5*	7 472	269 387	*360,5*	33 296	1 558 642	*468,1*	1 211	30 440	*251,4*	926	23 248	*251,1*	23
666	6 812	*102,3*	—	—	—	413	6 386	*154,6*	327	6 169	*188,7*	260	4 021	*154,7*	24
66 735	970 129	*145,4*	13 524	269 439	*199,2*	9 610	288 440	*300,1*	21 645	685 798	*316,8*	224	4 045	*180,6*	25
19 231	292 747	*152,2*	328	5 738	*174,9*	4 251	132 878	*312,6*	5 100	156 355	*306,6*	256	5 722	*223,5*	26
22 124	377 564	*170,7*	17 382	511 898	*294,5*	4 774	182 951	*383,2*	1 009	34 429	*341,2*	78	4 680	*600,0*	27
19 595	376 183	*192,0*	11 349	331 043	*291,7*	2 883	118 955	*412,6*	193	5 525	*286,4*	109	1 675	*154,1*	28
409	6 463	*158,0*	1	50	*500,0*	144	6 556	*455,3*	36	1 090	*302,8*	5	148	*296,0*	29
6 683	107 082	*160,2*	925	21 794	*235,6*	3 069	102 455	*333,8*	969	32 372	*334,0*	50	814	*162,7*	30
782	9 050	*115,7*	—	—	—	297	7 291	*245,5*	379	10 275	*271,1*	19	361	*190,0*	31
10 679	133 126	*124,6*	2 202	37 336	*169,6*	1 675	41 400	*247,2*	2 436	48 084	*197,4*	3	54	*180,0*	32
2 056	35 445	*172,4*	144	3 567	*247,7*	799	40 725	*509,7*	60	1 368	*228,0*	11	220	*200,0*	33
2 824 176	**43 866 383**	*155,3*	**380 948**	**11 039 029**	*289,8*	**782 416**	**29 825 646**	*381,2*	**265 555**	**8 346 531**	*314,3*	**44 433**	**1 085 267**	*244,2*	34
2 804 457	47 099 600	*167,9*	483 035	14 918 594	*308,9*	738 285	30 402 180	*411,8*	262 385	7 526 307	*286,8*	45 694	1 258 914	*275,5*	35
2 835 098	40 077 159	*141,4*	455 433	11 091 377	*243,5*	730 392	24 208 049	*331,4*	263 590	6 678 735	*253,4*	46 946	991 504	*211,2*	36
2 848 704	41 269 340	*144,9*	454 426	11 010 737	*242,3*	714 892	22 644 402	*316,8*	258 016	7 991 616	*309,7*	44 556	821 431	*184,4*	37
2 799 523	37 550 109	*134,1*	434 092	10 854 130	*250,0*	706 880	24 389 345	*345,0*	245 749	6 836 142	*278,2*	45 589	1 021 691	*224,1*	38
2 759 715	30 030 686	*108,8*	402 935	10 495 308	*260,5*	725 821	23 072 828	*317,9*	.	.	.	.	.	.	39
2 808 955	41 718 360	*148,5*	403 036	10 325 893	*256,2*	717 955	24 752 310	*344,8*	.	.	.	.	.	.	40
2 801 758	44 013 343	*157,1*	[4])466 616	13 986 334	*299,7*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
2 744 316	41 645 991	*151,8*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
2 726 812	28 227 110	*103,5*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	43

1893 bezw. 1899 zu berücksichtigen; vgl. Anmerkung im Jahrbuch 1900 S. 21. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Auf das jetzige Reichsgebiet an den wichtigsten Getreidearten (Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer) im Jahre 1931 vgl. V.-H. z. St. d. Dtsch. R. 1932, I und Emer

	Ernteﬂäche	Ernteertrag	
	ha	insgesamt Tonnen	je ha dz
Thüringen	721	873	*12,1*
Hessen.....	744	771	*10,4*
Deutsches Reich 1931	114 052	133 393	*11,7*
Dagegen 1930	118 686	138 252	*11,6*

12. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten im Jahre 1931

Länder und Landesteile	Erbsen			Speisebohnen			Klee- und Luzerneheu			Wiesenheu		
	Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz
Prov. Ostpreußen	17 924	24 422	13,6	182	268	14,7	289 721	1 429 482	49,3	336 635	1 347 928	40,0
Stadt Berlin	6	7	12,0	9	12	14,0	139	622	44,7	3 468	13 716	39,6
Prov. Brandenburg	3 296	5 083	15,4	243	375	15,4	79 908	428 457	53,6	399 099	1 639 858	41,1
» Pommern	6 713	9 622	14,3	31	46	14,8	122 692	546 128	44,5	304 623	1 172 129	38,5
» Grenzm. Pos.-Wpr.	1 127	1 092	9,7	25	33	13,3	18 734	98 306	52,5	50 051	220 313	44,0
» Niederschlesien	2 208	3 247	14,7	168	272	16,2	111 562	635 247	56,9	249 274	1 078 129	43,3
» Oberschlesien	805	1 123	14,0	76	108	14,2	43 476	239 854	55,2	68 705	246 629	35,9
» Sachsen	17 287	32 333	18,7	1 310	2 028	15,5	89 524	572 835	64,0	197 526	903 610	45,7
» Schleswig-Holstein	619	955	15,4	39	55	14,0	59 652	296 070	49,6	165 603	647 492	39,1
» Hannover	3 518	5 127	14,6	861	1 410	16,4	62 189	374 609	60,2	432 856	1 982 684	45,8
» Westfalen	1 980	2 897	14,6	396	717	18,1	59 904	356 400	59,5	181 048	790 885	43,7
» Hessen-Nassau	4 457	7 077	15,9	380	604	15,9	56 596	310 231	54,8	190 753	842 157	44,1
Rheinprovinz[1]	1 353	1 893	14,0	450	676	15,0	112 669	603 061	53,5	192 054	855 670	44,6
Hohenzollern	299	313	10,5	6	9	14,7	6 779	40 389	59,6	14 714	71 456	48,6
Preußen[1]	61 592	95 191	15,5	4 176	6 613	15,8	1 113 547	5 931 691	53,3	2 786 409	11 812 656	42,4
Bayern rechts des Rheins	2 350	3 085	13,1	389	496	12,8	376 628	2 379 186	63,2	1 351 941	6 926 484	51,2
Bayern links des Rheins (Pfalz)[1]	52	80	15,4	119	157	13,2	23 929	162 670	68,0	49 910	292 812	58,7
Bayern[1]	2 402	3 165	13,2	508	653	12,9	400 557	2 541 856	63,5	1 401 851	7 219 296	51,5
Sachsen	213	411	19,3	9	18	20,0	119 359	631 452	52,9	178 899	783 650	43,8
Württemberg	2 867	2 768	9,7	552	450	8,2	115 487	667 725	57,8	398 699	2 134 713	53,5
Baden	415	665	16,0	603	1 602	26,6	76 515	505 188	66,0	221 177	1 254 783	56,7
Thüringen	4 683	7 539	16,1	182	275	15,1	61 087	347 723	56,9	114 212	532 264	46,6
Hessen	444	621	14,0	182	188	10,3	34 805	225 053	64,7	97 338	464 980	47,8
Hamburg	1	1	10,0	26	35	13,5	1 347	4 973	36,9	2 484	11 442	46,1
Mecklenbg.-Schwerin	1 708	2 879	16,9	92	131	14,3	64 827	343 837	53,0	111 971	525 150	46,9
Oldenburg	501	760	15,2	155	301	19,4	10 783	60 919	56,5	101 884	411 539	40,4
Braunschweig	553	1 047	18,9	111	198	17,8	8 995	59 646	66,3	32 744	152 298	46,5
Anhalt	1 452	3 117	21,5	192	293	15,3	9 297	56 219	60,5	15 322	55 376	36,1
Bremen	4	6	14,0	2	2	12,0	41	182	44,4	6 553	27 614	42,1
Lippe	106	191	17,9	60	93	15,5	4 922	40 299	81,9	6 332	42 364	66,9
Lübeck	1	1	14,0	16	20	12,5	1 432	4 200	29,3	2 376	5 801	24,4
Mecklenburg-Strelitz	175	245	14,0	—	—	—	12 277	64 676	52,7	20 954	67 671	32,2
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	788	5 981	75,9	3 936	21 476	54,6
Deutsches Reich[1]	77 117	118 607	15,4	6 866	10 872	15,8	2 036 066	11 491 620	56,4	5 503 141	25 523 073	46,4
Dagegen[1] 1930	79 344	115 470	14,6	7 637	11 550	15,1	2 066 071	11 746 142	56,9	5 502 318	25 241 115	45,9
» 1929	84 355	131 634	15,6	8 063	12 342	15,3	2 036 874	9 678 055	47,5	5 510 948	21 559 075	39,1
» 1928	82 765	133 032	16,1	7 489	11 461	15,3	2 094 968	9 471 791	45,2	5 510 460	20 713 203	37,6
» 1927	93 250	130 558	14,0	11 436	18 152	15,9	2 105 238	11 468 167	54,5	5 495 421	23 962 007	43,6
» 1926	.	.	.	.	.	.	2 064 678	10 278 927	49,8	5 468 463	23 257 336	42,5
» 1925	.	.	.	.	.	.	2 173 798	10 565 924	48,6	5 467 355	22 603 326	41,3
» 1913[2]	.	.	.	.	.	.	1 922 344	11 010 290	57,3	5 270 107	25 832 783	49,0
» 1912[2]	.	.	.	.	.	.	1 695 329	8 186 565	48,3	5 267 299	24 631 067	46,8
» 1911[2]	.	.	.	.	.	.	1 934 371	6 986 673	36,1	5 254 301	17 603 600	33,5

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet.

Außerdem werden durch die Reichserntestatistik noch die Erträge der nachstehenden Fruchtarten ermittelt. Für das Jahr 1931 lauten die Ergebnisse für das Reich im ganzen wie folgt:

Fruchtarten	Erntefläche	Ernteertrag	
	ha	insgesamt Tonnen	je ha dz
Menggetreide	361 694	600 369	16,6
Buchweizen	12 180	14 981	12,3
Ackerbohnen	68 895	114 275	16,6
Wicken	38 968	54 189	13,9
Lupinen	47 566	54 062	11,4
Gemenge aus Hülsenfrüchten	28 082	42 122	15,0

Fruchtarten	Erntefläche	Ernteertrag	
	ha	insgesamt Tonnen	je ha dz
Mischfrucht	133 378	219 267	16,4
Frühkartoffeln	242 018	2 957 237	122,2
Spätkartoffeln	2 582 158	40 909 146	158,4
Mohrrüben	22 203	540 843	243,6
Raps und Rübsen	10 045	12 785	12,7
Klee	1 729 953	9 363 386	54,1
Luzerne	306 113	2 128 234	69,5

Nähere Angaben über die Gliederung nach Ländern und Landesteilen sind in den Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I veröffentlicht.

13. Anbau von Gartengewächsen in der Hauptnutzung[1])

nach der Anbauflächenerhebung 1932 (vorläufiges Ergebnis)

Länder und Landesteile	Mohrrüben als Gemüse	Weißkohl	Rotkohl	Wirsingkohl	Blumenkohl	Rosenkohl	Sonstige Kohlarten	Kohlrabi	Salat	Gurken
	Flächen in Hektar									
Prov. Ostpreußen	222	1 541	74	33	38	27	156	12	97	177
Stadt Berlin	174	282	284	352	90	54	173	357	83	4
Prov. Brandenburg	603	1 164	419	311	288	163	385	92	192	618
» Pommern	90	510	134	40	48	50	184	27	42	42
» Grenzm. Pos.-Westpr.	24	155	19	3	8	1	42	3	15	26
» Niederschlesien	280	2 438	454	118	115	77	260	35	136	1 280
» Oberschlesien	72	1 208	212	60	24	4	180	26	80	98
» Sachsen	461	1 401	274	231	678	84	378	65	172	1 757
» Schleswig-Holstein	85	3 118	1 057	438	145	58	189	25	18	16
» Hannover	418	1 061	217	126	133	147	1 236	45	123	181
» Westfalen	196	1 221	275	234	190	23	375	36	101	87
» Hessen-Nassau	135	1 620	226	358	118	82	557	87	149	71
Rheinprovinz[2])	484	3 281	1 042	1 069	779	606	1 169	159	392	412
Hohenzollern	3	80	8	2	3	2	14	5	13	3
Preußen[2])	3 247	19 080	4 695	3 375	2 657	1 378	5 298	974	1 613	4 772
Bayern[2])	168	17 324	868	653	193	100	201	410	360	883
Sachsen	275	1 164	355	30	173	55	55	105	112	52
Württemberg	301	3 545	339	225	145	98	105	83	284	423
Baden	629	1043	204	214	99	131	113	76	305	201
Thüringen	69	358	84	62	32	11	131	36	35	122
Hessen	324	922	204	244	107	338	94	53	179	1 067
Hamburg	71	247	103	179	86	78	86	25	40	42
Mecklenburg-Schwerin	75	150	134	30	12	12	30	4	3	10
Oldenburg	149	282	53	36	31	37	160	24	20	25
Braunschweig	118	99	29	19	16	21	60	21	7	96
Anhalt	345	115	25	42	19	9	22	14	15	263
Bremen	—	5	2	1	2	2	20	2	6	—
Lippe	53	52	17	11	20	8	30	7	7	9
Lübeck	15	13	9	2	4	15	5	1	1	2
Mecklenburg-Strelitz	25	2	—	—	—	1	1	—	—	—
Schaumburg-Lippe	2	16	8	—	2	4	3	1	—	—
Deutsches Reich[2])	**5 866**	**44 417**	**7 129**	**5 123**	**3 598**	**2 298**	**6 414**	**1 836**	**2 987**	**8 007**
Bodenbenutzungserheb. 1927	10 955	44 667	4 988	5 960	2 201	4 103			2 674	7 367

Länder und Landesteile	Grüne Erbsen	Grüne Bohnen	Spargel	Zwiebeln	Sellerie	Meerrettich	Tomaten	Spinat	Erdbeeren	Sonstige Arten von Gartengewächsen
	Flächen in Hektar									
Prov. Ostpreußen	54	71	46	198	18	5	27	22	116	195
Stadt Berlin	32	82	19	17	92	1	8	159	12	166
Prov. Brandenburg	282	383	4 019	123	113	142	295	174	977	437
» Pommern	49	48	182	46	152	2	18	53	91	117
» Grenzm. Pos.-Westpr.	14	12	33	17	1	1	4	3	16	51
» Niederschlesien	141	170	341	274	87	6	80	70	223	272
» Oberschlesien	25	33	41	53	26	1	30	32	34	72
» Sachsen	1 473	447	5 103	2 641	202	14	122	386	429	554
» Schleswig-Holstein	184	70	155	18	30	45	5	20	53	161
» Hannover	829	619	3 512	108	122	187	40	138	284	515
» Westfalen	160	172	53	59	35	4	15	99	79	211
» Hessen-Nassau	153	242	77	109	54	8	66	150	518	175
Rheinprovinz[2])	354	828	248	155	289	6	163	469	470	351
Hohenzollern	6	8	1	2	1	—	—	2	—	20
Preußen[2])	3 756	3 185	13 830	3 820	1 222	422	873	1 777	3 302	3 297
Bayern[2])	1 001	569	524	1 049	105	874	133	216	174	1 073
Sachsen	21	39	503	130	91	33	58	46	687	963
Württemberg	454	623	27	267	32	4	88	96	332	1 309
Baden	327	489	1 128	129	50	119	89	138	649	987
Thüringen	279	87	193	33	20	2	9	40	62	506
Hessen	152	307	2 835	78	33	4	92	132	246	111
Hamburg	30	82	3	4	105	26	131	79	376	427
Mecklenburg-Schwerin	69	59	745	8	6	—	4	1	30	200
Oldenburg	200	133	47	40	12	3	8	15	69	91
Braunschweig	1 083	349	2 062	31	32	26	8	26	143	80
Anhalt	602	145	471	592	40	25	21	23	34	79
Bremen	3	—	—	—	—	1	—	4	3	9
Lippe	61	50	23	10	3	—	1	9	18	44
Lübeck	53	20	54	1	4	—	—	1	9	5
Mecklenburg-Strelitz	18	37	41	1	—	1	—	—	—	33
Schaumburg-Lippe	4	15	—	3	—	4	—	—	—	11
Deutsches Reich[2])	**8 113**	**6 189**	**22 486**	**6 196**	**1 755**	**1 544**	**1 515**	**2 603**	**6 134**	**9 225**
Bodenbenutzungserheb. 1927	9 183	4 640	13 124	4 848	1 457	1 477	1 338	2 675	3 392	11 921

[1]) Nur in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben. — [2]) Ohne Saargebiet.

14. Obstanlagen als Hauptnutzung

nach der Bodenbenutzungserhebung 1927

(Band 374 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Flächen vorwiegend (d. h. zu 3/4 und mehr) bestanden mit							Gesamtfläche der Obstanlagen
	Apfelbäumen	Birnbäumen	Pflaumen-, Zwetschgen- und Mirabellenbäumen	Süßkirschbäumen	Sauerkirschbäumen	Gemischtem Bestand*	Beerenobst (Stachel-, Johannis-, Himbeeren)	
	in Hektar							
Prov. Ostpreußen	150,5	62,9	43,4	20,4	36,6	326,4	52,0	692,2
Stadt Berlin	32,8	18,2	8,7	6,8	9,5	4,2	7,8	88,0
Prov. Brandenburg	356,8	132,3	232,5	246,3	140,5	3 264,1	300,0	4 672,5
» Pommern	57,2	17,7	13,8	14,2	20,8	101,1	11,4	236,2
» Grenzm. Posen-Westpr.	26,6	12,0	9,6	3,4	7,1	27,1	8,9	94,7
» Niederschlesien	144,3	49,4	31,7	85,6	15,3	334,9	76,1	737,3
» Oberschlesien	30,3	16,5	2,9	7,1	3,5	81,0	5,0	146,3
» Sachsen	957,3	384,2	478,2	824,0	308,7	2 324,2	144,1	5 420,7
» Schleswig-Holstein	128,1	15,4	3,7	0,5	2,2	111,7	3,2	264,8
» Hannover	1 315,1	188,6	221,1	297,2	43,6	2 701,2	84,5	4 851,3
» Westfalen	317,4	50,5	48,0	11,8	12,3	370,2	21,8	832,0
» Hessen-Nassau[1]	1 415,0	241,7	250,3	266,8	83,1	867,6	104,5	3 229,0
Rheinprovinz[1]	1 374,1	393,7	231,1	295,6	94,4	1 379,2	149,3	3 917,4
Hohenzollern	87,7	47,6	8,0	3,0	0,3	89,5	6,6	242,7
Preußen[1][2]	6 393,2	1 630,7	1 583,0	2 082,7	777,9	11 982,4	975,2	25 425,1
Bayern rechts des Rheins	2 221,3	849,0	657,9	687,5	71,6	1 500,0	128,1	6 115,4
Bayern links des Rheins (Pfalz)[4]	159,9	117,5	343,8	109,8	12,0	539,1	66,1	1 348,2
Bayern[2]	2 381,2	966,5	1 001,7	797,3	83,6	2 039,1	194,2	7 463,6
Sachsen	353,0	110,7	22,7	145,9	20,9	549,2	81,3	1 283,7
Württemberg[3]	13 791,6	4 910,6	1 163,6	885,0	73,9	15 654,2	330,4	36 809,3
Baden	1 087,0	557,0	531,0	223,0	8,0	1 507,0	411,0	4 324,0
Thüringen	787,0	194,0	366,0	664,0	132,0	1 469,0	67,0	3 679,0
Hessen	1 329,4	281,6	439,1	195,4	98,0	1 351,4	95,3	3 790,2
Hamburg	11,4	55,4	2,3	0,8	—	108,5	3,7	182,1
Mecklenburg-Schwerin	11,8	3,7	1,1	0,5	0,4	62,6	9,3	89,4
Oldenburg	95,4	13,4	7,4	0,5	1,1	139,4	8,8	266,0
Braunschweig	164,8	25,4	30,3	65,0	26,1	250,7	19,0	581,3
Anhalt	152,6	66,1	56,5	103,6	53,1	254,1	10,4	696,4
Bremen	1,0	—	—	—	—	—	—	1,0
Lippe	120,4	23,9	27,5	8,9	5,3	139,4	16,3	341,7
Lübeck	14,5	2,0	1,9	—	1,1	18,9	5,7	44,1
Mecklenburg-Strelitz	6,8	4,8	5,0	1,5	1,6	14,3	2,8	36,8
Schaumburg-Lippe	41,1	10,0	11,1	2,0	1,3	51,9	8,1	125,5
Deutsches Reich[2]	26 742,2	8 855,8	5 250,2	5 176,1	1 284,3	35 592,1	2 238,5	[5] 85 139,2

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Vergl. Anmerk. [8]) u. [9]) auf Seite 56/57.

15. Weinbau — Erntejahr 1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I)

Weinbauländer und -gebiete	Im Ertrag stehende Rebfläche	Mosterträge		Qualität in v H des Gesamtertrags					Weinbauländer und -gebiete	Im Ertrag stehende Rebfläche	Mosterträge		Qualität in v H des Gesamtertrags				
		je ha	insgesamt	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering			je ha	insgesamt	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering
	ha	Hektoliter								ha	Hektoliter						
Preußen[1]	15 531	43,2	670 585	0,4	28,7	62,6	8,1	0,2	**Hessen**	14 049	37,1	521 523	—	8,3	77,3	14,3	0,1
dar.: Rheingau	2 093	27,8	58 228	—	22,4	70,4	7,2	—	dar.: Worms und Umgegend	3 335	40,0	133 293	—	17,7	78,0	3,8	0,5
Übr. Rheingebiet	1 736	24,8	42 975	0,2	31,1	63,9	4,7	0,1	Oppenheim und Umgegend	1 249	27,4	34 292	—	—	83,8	16,2	—
Nahegebiet	2 769	32,4	89 792	—	11,4	80,4	8,2	—	Mainz u. Umg.	1 121	34,4	38 600	—	13,8	50,2	36,0	—
Mosel-, Saar-[1]) u. Ruwergebiet	7 941	56,7	450 184	0,5	30,8	59,5	8,9	0,3	Ingelheim u. Umg.	1 599	28,3	45 277	—	16,1	79,6	5,3	—
Bayern[1]	18 777	46,6	875 941	0,4	27,9	67,3	3,5	0,9	Wiesbachgebiet	1 985	31,1	61 746	—	3,8	82,1	14,1	—
dar.: Pfalz[1])	15 155	49,5	750 055	0,0	29,8	65,8	3,7	0,7	Alzey u. Umg.	3 335	45,4	151 485	—	3,2	76,2	20,6	—
Unterfranken	3 385	35,1	118 774	2,8	16,7	75,5	2,8	2,2									
Württemberg.	10 190	26,5	269 683	0,8	61,6	36,4	1,2	—	**Übr. Länder[2]**	173	33,9	5 859	.	.	.	.	.
dar.: Unt. Neckartal	5 388	28,5	153 499	0,3	58,3	41,0	0,4	—	**Deutsches Reich 1931[1])**	71 179	39,9	2 839 536	0,3	28,2	64,0	7,1	0,4
Remstal	1 121	29,2	32 704	3,8	90,3	5,6	0,3	—	dagegen: 1930	71 355	39,4	2 813 744	0,6	35,7	59,7	3,7	0,3
Zabergäu	1 318	27,7	36 520	—	71,3	27,7	1,0	—	1929	71 814	28,1	2 019 427	.	.	.	.	.
Baden	12 459	39,8	495 945	0,0	31,4	60,5	7,9	0,2	1928	72 609	28,3	2 052 807	.	.	.	.	.
dar.: Markgräfler Gegend	2 554	42,3	107 963	0,1	65,2	34,3	0,4	—	1927	72 749	19,6	1 427 619	.	.	.	.	.
Kaiserstuhl	2 435	31,3	76 280	—	11,8	79,8	8,4	—	1926	72 958	13,6	989 343	.	.	.	.	.
Breisgaugegend	1 455	33,7	49 094	—	12,4	71,8	15,8	—	1925	73 274	21,7	1 590 941	.	.	.	.	.
Ortenau u. Bühlergegend	2 755	45,4	125 057	—	28,2	60,4	10,6	0,8	1924	74 342	24,3	1 803 954	.	.	.	.	.
Kraichgau und Neckargegend	1 214	40,4	49 008	—	20,3	79,7	—	—	1923	74 677	10,6	791 040	.	.	.	.	.
									1922	74 360	45,8	3 406 188	.	.	.	.	.
									1913[3])	78 982	10,4	824 808	.	.	.	.	.
									1912[3])	80 825	20,4	1 648 656	.	.	.	.	.
									1911[3])	81 505	26,6	2 169 799	.	.	.	.	.

[1]) Ohne die Weingebiete im Saargebiet. — [2]) Davon Freistaat Sachsen 146 ha, Thüringen 25 ha und Anhalt 2 ha. — [3]) Jetziges Reichsgebiet (ohne Saargebiet).

16. Tabakbau *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III u. Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. auch Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen«, Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Erntejahr[1]) (am 1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche: bis zu 2 a	von über 2 a bis unter 10 a	von 10 a bis unter 1 ha	von 1 ha u. darüber	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke: überhaupt ha	auf 1 Pflanzer a	Ertrag an getrockneten Tabakblättern: überhaupt dz	vom ha dz	Gesamtwert der Tabakernte (ohne Steuer) Mill. ℳ bzw. RM	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak ℳ bzw. RM
1913[2])	86 953	[3]) 23 728	[4]) 19 780	42 188	1 257	14 162	*16,29*	258 339	*18,2*	13,1	51
1913[5])	77 932	[3]) 20 461	[4]) 19 222	37 287	962	12 207	*15,66*	210 696	*17,3*	10,8	51
1926	62 573	28 701	12 312	21 180	380	6 605	*10,56*	144 105	*21,8*	18,7	130
1927	65 457	20 181	15 714	28 889	673	9 199	*14,05*	199 641	*21,7*	22,5	113
1928	66 930	18 315	16 280	31 623	712	9 948	*14,86*	235 637	*23,7*	20,2	86
1929	61 262	15 862	14 011	30 712	677	9 647	*15,75*	230 990	*23,9*	18,6	81
1930	58 901	14 184	15 065	29 012	640	9 274	*15,75*	210 506	*22,7*	24,9	118
1931[6])	59 748	.	.	.	.	10 382	*17,38*	[7]) 231 808	[7]) *22,4*	[7]) 22,3	96

*) Ergebnisse der Steuerstatistik. — [1]) 1926 u. ff. Jahre: Ohne Saargebiet. — [2]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [3]) »von weniger als 1 a«. — [4]) »von 1 bis unter 10 a«. — [5]) Zollgebiet im jetzigen Umfang. — [6]) Vorläufige Angaben. — [7]) Hierin ist Kleinpflanzertabak nicht enthalten; der Anbau von Tabak für den eigenen Hausbedarf umfaßte jedoch nur noch 24 ha.

17. Hopfenbau — Erntejahr 1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I)

Gebiet	Ernte-fläche ha	Ernteertrag je ha dz	Ernteertrag insgesamt dz	Gebiet	Ernte-fläche ha	Ernteertrag je ha dz	Ernteertrag insgesamt dz	Gebiet	Ernte-fläche ha	Ernteertrag je ha dz	Ernteertrag insgesamt dz
Bayern[1])	8 613	*7,9*	68 265	Schwarzwaldkreis	591	*5,3*	3 132	**Deutsches Reich**			
darunter:				Donaukreis	570	*7,0*	3 990	1931[1])	10 249	*7,6*	*)77 800
Reg.-Bez. Oberbayern	2 333	*8,9*	20 719					1930[1])	13 074	*8,5*	110 524
» Niederbayern	3 084	*10,3*	31 696	**Baden**	331	*5,2*	1 721	1929[1])	15 224	*9,0*	136 415
» Oberfranken	360	*2,6*	928	darunter:				1928[1])	15 273	*5,5*	83 668
» Mittelfranken	2 567	*5,3*	13 616	Landeskom.-Bez. Karlsruhe	120	*3,6*	436	1927[1])	15 507	*4,7*	71 791
» Unterfranken	104	*2,0*	211	» Mannheim	147	*5,3*	781	1926[1])	14 169	*1,8*	25 230
Württemberg	1 286	*5,9*	7 680					1925[1])	12 473	*3,9*	48 289
darunter:								1909/13[3])	22 708	*4,6*	103 614
Neckarkreis	124	*4,5*	558	Übrige Gebiete[2])	19	*7,1*	134				

*) Von dem Ertrage des Jahres 1931 sind teils infolge von Krankheitsbefall und Mißernte, teils infolge ungünstiger Hopfenpreise 15 650 dz ungepflückt geblieben, davon in Bayern 13 823 dz, in Württemberg 1 155 dz, in Baden 635 dz und in den übrigen Gebieten 37 dz. [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Davon in Preußen 16 ha (hierunter Sigmaringen 13 ha), Thüringen 3 ha. Der Ertragsberechnung in Thüringen wurde der Durchschnittsertrag der berichtenden Länder zu Grunde gelegt. — [3]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet).

18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger (künstl. Düngemitteln)

a. Gesamtübersicht

(Nach Angaben der Fachverbände)

Arten	Im Kalenderjahr 1927	1928	1929	1930	1931 (in 1 000 Tonnen)	Arten	Im Kalenderjahr 1927	1928	1929	1930	1931 (in 1 000 Tonnen)
Stickstoffdünger-Reingehalt						**Phosphorsäuredünger-Reingehalt**					
Ammoniaksorten einschl. Harnstoff.	177,5	155,6	142,8	110,8	78,2	Thomasmehl	371,8	394,8	363,1	364,8	294,1
Salpeter- u. Ammonsalpetersorten, synthetisch[1])	130,9	151,1	176,3	186,2	154,2	Superphosphat einschl. Mischungen[1])	108,5	121,2	146,9	149,3	130,4
Kalkstickstoff	94,6	96,3	84,6	86,6	69,8	**Kalidünger-Reingehalt**					
Chilesalpeter[2])	7,5	15,4	16,2	11,3	.	Kalirohsalze	190,8	206,9	194,5	196,0	160,9
Kalkdünger-Gesamtmenge						Kalidüngesalze	466,3	506,1	513,5	480,2	374,9
Branntkalk[3])	616,5	675,7	708,4	646,8	504,0	Kalifabrikate[1])	27,0	31,0	46,3	66,8	60,6
Kohlensaurer Kalk	816,4	912,2	992,6	799,8	466,4						

[1]) Einschl. Reingehalt in Nitrophoska; bei Superphosphat u. -mischungen auch einschl. Rhenania-Phosphat u. a. — [2]) Angaben beziehen sich auf das Düngejahr 1. Juli bis 30. Juni 1927/1928 usw. — [3]) Ab 1. Oktober 1928 einschl. Kalkasche.

18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger (künstl. Düngemitteln)

b. Verbrauch an Reinkali

(Nach Angaben des Deutschen Kalisyndikats G. m. b. H., Berlin)

Länder und Landesteile	Insgesamt im Kalenderjahr					Je ha landw. Nutzfläche im Kalenderjahr				
	1927	1928	1929	1930	1931	1927	1928	1929	1930	1931
	Tonnen Reinkali (K_2O)					Kilogramm Reinkali (K_2O)				
Prov. Ostpreußen	31 791	31 751	28 508	25 095	20 965	11,93	11,92	10,70	9,42	7,87
» Brandenburg	69 353	75 252	71 611	66 436	50 001	30,89	33,52	31,90	29,60	22,27
» Pommern	55 781	55 994	53 664	58 611	41 362	26,74	26,85	25,73	28,10	19,83
» Grenzmark Posen-Westpr.	11 587	12 263	12 224	10 419	7 293	25,77	27,28	27,19	23,17	16,22
» Schlesien (Ober- u. Niederschl.)	71 260	81 687	74 480	68 788	56 289	30,11	34,51	31,47	29,06	23,78
» Sachsen	49 534	55 537	57 027	56 943	47 693	27,89	31,27	32,11	32,06	26,85
» Schleswig-Holstein	27 917	26 623	31 630	34 113	25 527	23,59	22,49	26,72	28,82	21,57
» Hannover	72 462	72 553	84 244	87 563	69 431	33,11	33,15	38,50	40,01	31,73
» Westfalen	38 633	39 966	43 693	43 209	35 753	31,21	32,28	35,29	34,90	28,88
» Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	15 220	17 615	18 943	19 061	16 108	16,80	19,45	20,91	21,04	17,78
Rheinprovinz [1]	36 581	43 274	44 493	43 281	36 347	25,20	29,81	30,65	29,82	25,04
Hohenzollern	441	501	384	396	284	6,41	7,30	5,59	5,77	4,14
Preußen [1]	480 560	513 016	520 901	513 915	407 053	25,80	27,55	27,97	27,59	21,86
Bayern [1]	64 913	77 442	76 342	72 372	60 237	14,36	17,14	16,89	16,01	13,33
Sachsen	31 949	36 317	36 344	33 939	30 212	31,63	35,96	35,98	33,60	29,91
Württemberg	14 458	17 605	16 614	16 281	12 600	11,95	14,56	13,74	13,46	10,42
Baden	12 297	13 704	12 806	11 690	8 580	14,91	16,62	15,53	14,18	10,40
Thüringen	11 273	12 772	13 302	13 533	10 749	16,55	18,76	19,53	19,87	15,78
Hessen	14 002	16 767	16 548	16 199	14 063	29,24	35,01	34,55	33,82	29,36
Hamburg	398	592	609	535	408	15,84	23,56	24,22	21,28	16,23
Mecklenburg-Schwerin	22 767	22 787	23 584	24 117	18 842	24,87	24,89	25,76	26,34	20,58
Oldenburg	15 839	15 055	18 426	20 700	16 083	36,60	34,78	42,57	47,83	37,16
Braunschweig	4 626	5 825	6 436	6 595	5 904	20,41	25,70	28,40	29,10	26,05
Anhalt	4 448	5 096	4 912	5 051	4 448	28,84	33,04	31,85	32,74	28,84
Bremen	344	280	337	296	178	18,36	14,98	18,01	15,78	9,50
Lippe	2 018	2 312	2 352	2 489	2 377	25,96	29,74	30,24	32,01	30,57
Lübeck	454	520	675	704	658	22,70	25,97	33,74	35,20	32,88
Mecklenburg-Strelitz	3 451	3 641	3 726	3 759	2 602	20,30	21,42	21,92	22,12	15,31
Schaumburg-Lippe	337	285	389	369	610	15,51	13,11	17,89	16,97	28,07
Deutsches Reich [1]	**684 134**	**744 016**	**754 303**	**742 544**	**595 604**	**23,26**	**25,30**	**25,65**	**25,25**	**20,25**

[1] Ohne Saargebiet.

c. Verbrauch an Kunstdünger-Stickstoff

einschl. Stickstoff im Ammoniaksuperphosphat, ohne Chilesalpeter

(Nach Angaben des Stickstoff-Syndikats)

Gebiete	im Düngejahr (1. Juli—30. Juni)				Gebiete	im Düngejahr (1. Juli—30. Juni)			
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31		1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
	Tonnen Reinstickstoff (N)					Tonnen Reinstickstoff (N)			
Ostpreußen	12 534	13 862	11 846	11 366	Bayern { rechts des Rheins	24 724	27 965	25 098	20 826
Brandenburg und Berlin	34 133	36 657	34 634	28 682	Bayern { links des Rheins (Pfalz)	5 429	5 925	5 579	4 933
Pommern	32 930	35 100	33 128	29 129	Sachsen (Freistaat)	17 243	19 830	17 732	15 317
Grenzm. Posen-Westpr.	5 807	6 224	5 658	4 500	Württemberg [7]	9 879	11 130	10 224	8 543
Niederschlesien	28 822	27 657	23 934	21 534	Baden	6 663	7 434	6 782	5 437
Oberschlesien	7 464	7 557	6 630	6 009	Thüringen [8]	7 088	7 870	8 238	7 247
Sachsen [1]	41 142	41 803	41 630	36 988	Hessen	8 445	9 201	8 753	7 338
Schleswig-Holstein [2]	12 012	15 299	16 216	13 591	Mecklenburg-Schwerin [9]	14 557	15 883	15 778	14 312
Hannover [3]	41 326	45 015	44 051	38 215	Mecklenburg-Strelitz [10]	2 158	2 220	2 378	2 014
Westfalen [4]	22 453	26 129	24 509	20 924	Oldenburg [11]	3 577	4 558	4 920	3 699
Hessen-Nassau [5]	11 645	12 636	12 459	10 727	Anhalt	3 209	3 263	3 203	2 930
Rheinprovinz [6]	29 990	33 705	30 037	24 694	**Deutsches Reich**	**383 230**	**416 923**	**393 417**	**338 955**

[1] Einschl. Sondershausen, ohne Schlousingen und Ziegenrück. — [2] Einschl. des oldenburgischen Landesteils Lübeck. — [3] Einschl. Schaumburg-Lippe, Grafschaft Schaumburg, Braunschweig, Hamburg und Bremen. — [4] Einschl. Lippe. — [5] Einschl. Waldeck und Wetzlar, ohne Schmalkalden und Grafschaft Schaumburg. — [6] Einschl. Birkenfeld, ohne Wetzlar. — [7] Einschl. Hohenzollern. — [8] Einschl. Schmalkalden, Schlousingen und Ziegenrück, ohne Sondershausen. — [9] Einschl. Freistaat Lübeck und Landesteil Ratzeburg. — [10] Ohne Ratzeburg. — [11] Ohne Landesteile Birkenfeld und Lübeck.

19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I)

Fische, andere Seetiere und Erzeugnisse davon	1931		1930		1929	
	dz	1 000 ℛℳ	dz	1 000 ℛℳ	dz	1 000 ℛℳ
A. Seefischerei						
a. Nordseegebiet						
I. Fische insgesamt	2 548 337	47 054,2	2 361 977	53 456,3	2 175 355	55 217,4
Darunter:						
Haifische	9 940	265,9	14 415	365,4	12 753	386,9
Heilbutt	4 773	591,8	4 442	690,7	4 625	715,6
Hering	744 649	11 037,0	606 240	13 035,4	739 847	12 832,7
Kabeljau (Dorsch)	640 660	10 959,6	596 975	11 157,4	487 258	12 066,2
Katfisch (Austernfisch)	18 874	437,5	20 669	482,0	22 284	629,1
Knurrhahn	3 357	75,6	3 526	87,3	4 134	100,2
Leng	25 144	564,8	22 423	638,6	24 191	760,3
Makrele	14 202	307,9	10 403	339,7	9 067	275,6
Rochen	7 396	120,0	8 756	130,9	9 801	125,7
Rotbarsch (Goldbarsch)	186 840	3 625,7	151 846	3 573,0	128 870	3 661,6
Rotzunge und Limande	13 163	790,7	13 992	1 020,1	14 905	1 051,5
Schellfisch	416 763	10 266,8	497 405	12 510,8	333 835	12 036,0
Scholle	26 428	1 165,4	32 922	1 466,3	36 279	1 618,7
Seehecht (Hechtdorsch)	3 790	184,2	5 550	330,8	6 693	394,9
Seelachs (Köhler) und Pollack	234 984	3 750,4	247 357	4 513,9	221 105	5 078,5
Seeteufel (Angler)	2 367	125,5	2 286	165,8	2 386	178,7
Seezunge	1 731	385,2	1 303	432,3	1 242	402,3
Sprotte (Breitling)	12 333	64,2	5 455	80,2	9 340	158,2
Steinbutt	1 430	229,2	1 263	277,8	1 748	355,5
Tarbutt (Glattbutt)	624	72,1	610	90,5	717	95,3
Wittling (Weißling, Merlan)	58 035	1 012,4	58 117	1 084,0	60 225	1 363,2
II. Schaltiere insgesamt	229 932	2 624,5	164 202	2 055,4	144 040	2 021,0
Darunter:						
Hummer	468	196,9	285	164,0	222	212,8
Krabben	205 816	2 323,2	141 313	1 787,2	124 642	1 729,2
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	148	10,2	108	4,8	103	6,9
IV. Erzeugnisse von Seetieren insgesamt	369 433	9 739,9	291 913	10 434,6	286 922	10 741,8
Darunter:						
Fischlebern und Fischtran	28 660	984,0	[2] 27 694	[2] 1 233,4	20 160	923,8
Salzheringe	338 959	[1] 8 713,8	[2] 262 074	[2] 9 170,3	263 844	9 779,9
Nordseegebiet I—IV zusammen	3 147 850	59 428,8	2 818 200	65 951,1	2 606 420	67 987,1
b. Ostseegebiet einschl. Haffe						
I. Fische insgesamt	321 943	9 686,3	319 142	11 880,0	312 263	11 709,3
Darunter:						
Aal	16 508	2 340,3	18 506	3 230,6	16 612	3 328,7
Barsch	6 167	336,6	5 946	374,2	7 168	419,0
Brassen (Blei, Plieten)	7 968	246,6	8 142	302,4	7 686	347,6
Butt (Flunder)	65 734	1 837,8	61 830	1 743,8	55 376	1 681,0
Dorsch	27 985	601,4	32 773	779,2	29 786	652,7
Hecht (Flußhecht)	3 344	383,2	3 689	482,4	3 802	481,1
Hering	34 823	805,0	42 410	996,4	51 726	1 057,1
Lachs und Meerforelle	1 751	395,9	1 492	499,9	1 924	490,8
Plötze (Rotauge)	13 491	335,5	15 583	426,1	10 733	321,7
Scholle (Goldbutt)	18 859	659,2	21 870	828,8	20 278	651,1
Sprotte (Breitling)	28 955	305,6	13 325	369,8	6 961	249,0
Steinbutt	1 842	127,1	1 726	127,5	4 002	240,7
Stint	47 589	174,0	50 740	295,3	50 024	258,2
Zander	4 469	524,6	5 695	745,7	6 028	827,0
II. Schaltiere (Krabben, Muscheln)	769	13,2	782	13,5	1 201	16,9
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	236	19,1	151	11,7	184	19,0
Ostseegebiet I—III zusammen	322 948	9 718,6	320 075	11 905,2	313 648	11 745,2
B. Bodenseegebiet						
Fische insgesamt	2 419	344,4	3 584	604,3	3 389	606,2
Darunter:						
Barsche	486	42,6	483	44,9	334	31,1
Blaufelchen	636	129,9	1 812	376,2	1 931	394,5
Forellen	86	28,8	89	31,4	90	34,5
Gangfische	149	27,0	155	27,7	232	41,4
Hechte	210	39,1	238	45,5	204	39,6
Sand- (Weiß-) Felchen	146	26,3	162	30,4	136	25,7

[1] Schätzungswert. — [2] Berichtigte Zahl.

IV. Viehwirtschaft

A. Viehstand

1. Viehzählung vom 1. Dezem

(Vierteljahrshefte zur

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Pferde (ohne Militärpferde)		Rindvieh				
		insgesamt	davon unter 1 Jahr alte Fohlen	insgesamt	davon			
					unter 3 Monate alte Kälber	1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	2 Jahre alte und ältere Kühe (auch Kalbinnen, Färsen, Quenen)	
							im ganzen	darunter Milchkühe
1	Prov. Ostpreußen	440 777	32 262	1 242 588	80 275	215 491	661 025	590 996
2	Stadt Berlin	42 222	46	30 148	460	1 285	27 683	25 271
3	Prov. Brandenburg	257 453	6 421	905 229	66 816	143 328	513 688	461 702
4	» Pommern	231 988	7 094	890 277	76 251	130 543	532 907	481 853
5	» Grenzm. Posen-Westpreußen	45 517	1 279	171 563	13 159	25 427	100 278	90 338
6	» Niederschlesien	203 023	7 145	1 120 216	90 942	179 435	619 489	573 483
7	» Oberschlesien	86 043	5 426	431 311	38 527	65 834	245 794	229 229
8	» Sachsen	214 402	5 523	802 571	76 748	123 166	444 822	397 819
9	» Schleswig-Holstein	138 545	8 478	952 972	78 268	201 039	444 544	399 900
10	» Hannover	287 161	10 610	1 592 925	125 587	281 381	871 255	771 988
11	» Westfalen	170 640	10 403	852 492	58 323	122 181	511 963	480 561
12	» Hessen-Nassau	89 367	2 371	682 369	56 607	113 986	382 911	354 416
13	Rheinprovinz[1]	164 574	5 913	1 063 363	73 502	159 252	628 165	587 679
14	Hohenzollern	4 998	114	49 683	4 190	8 194	27 169	24 859
15	Preußen[1]	2 376 710	103 085	10 787 707	839 655	1 770 542	6 011 693	5 470 094
16	Bayern[1]	378 296	10 556	3 964 522	350 734	562 796	2 075 756	1 871 734
17	Sachsen	143 393	1 616	716 826	70 609	84 682	459 973	448 364
18	Württemberg	105 204	2 011	1 111 109	137 652	152 000	608 550	547 994
19	Baden	65 218	939	653 602	45 693	93 887	380 109	361 768
20	Thüringen	74 417	942	440 600	40 067	61 281	257 814	235 371
21	Hessen	58 889	863	317 319	27 164	51 568	177 520	168 608
22	Hamburg	6 993	142	12 983	1 011	2 345	6 389	5 406
23	Mecklenburg-Schwerin	102 016	4 478	397 101	42 461	59 780	231 552	212 423
24	Oldenburg	52 136	2 828	390 372	33 550	70 220	205 066	175 022
25	Braunschweig	29 406	463	121 987	10 799	21 422	63 321	57 473
26	Anhalt	19 676	321	66 245	7 104	9 726	32 284	29 843
27	Bremen	4 852	91	15 899	1 462	3 058	7 826	6 440
28	Lippe	10 045	303	42 254	2 638	6 802	25 165	23 281
29	Lübeck	2 958	79	9 811	707	1 746	5 741	5 118
30	Mecklenburg-Strelitz	17 757	809	60 395	5 945	10 038	33 695	30 818
31	Schaumburg-Lippe	3 029	41	14 926	1 017	2 089	9 212	8 776
32	**Deutsches Reich 1931[1]**	**3 450 995**	**129 567**	**19 123 658**	**1 618 268**	**2 963 982**	**10 591 666**	**9 658 533**
33	Dagegen 1930[1]	3 521 530	126 614	18 470 390	1 647 777	2 665 360	10 442 493	9 453 925
34	» 1929[1]	3 617 141	134 533	18 032 669	1 512 023	2 760 235	10 355 503	9 396 950
35	» 1928[1]	3 717 555	128 968	18 414 136	1 550 578	2 842 081	10 416 034	9 473 506
36	» 1927[1]	3 810 072	130 061	18 010 669	1 590 572	2 613 112	10 288 291	9 392 897
37	» 1926[1]	3 873 131	185 153	17 221 096	1 408 262	2 505 764	10 081 534	9 227 752
38	» 1925[1]	3 916 914	250 013	17 202 336	1 326 460	2 590 519	9 958 048	9 145 792
39	» 1924[1]	3 855 176	266 869	17 326 098	1 301 247	2 638 638	9 742 143	8 921 281
40	» 1913[2]	[3]) 3 806 705	.	18 474 377	1 684 346	.	9 972 575	.

*) In den Großstädten (mit mehr als 100 000 Einwohnern) hat — abgesehen von Karlsruhe und Mannheim — eine Zählung nicht gebiet). — [2]) Einschl. Militärpferde. Nach dem Haushaltsplan des Reichswehrministeriums betrug die Zahl der Militärpferde 1931: Ergebnisse der Dezemberzählung 1912 eingesetzt, da 1913 dort nicht gezählt. — [4]) Ergebnisse 1912, da 1913 nicht erhoben.

2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen

nach den Betriebszählungen

(Band 410 der Statistik

Größenklassen nach der landwirtschaftl. benutzten Fläche	Zahl der Betriebe		Zahl der Betriebe, die für ihren Betrieb hielten							
	mit Nutzvieh	ohne Nutzvieh	Pferde	Rindvieh	Milchkühe	Rindvieh als Spannvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
	am 16. Juni 1925**)									
0,05 bis 2 ha	2 333 247	694 184	54 717	692 134	666 085	234 630	1 433 887	146 767	1 306 685	1 949 348
2 » 5 »	883 627	10 827	202 884	849 870	837 967	521 986	702 897	76 383	213 895	831 934
5 » 20 »	952 478	3 677	674 967	945 457	937 312	357 391	873 911	196 745	176 682	926 213
20 » 100 »	198 863	962	196 299	198 079	197 351	33 691	192 493	79 533	22 850	195 147
100 ha und mehr	18 433	235	18 326	18 304	18 108	8 164	16 965	11 259	1 890	16 922
Zusammen*)	**4 386 648**	**709 885**	**1 147 193**	**2 703 844**	**2 656 823**	**1 155 862**	**3 220 153**	**510 687**	**1 722 002**	**3 919 564**

) Vgl. Anmerkung) auf S. 50/51 — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet.

und Veterinärwesen

und Schlachtungen

ber 1931 (endgültige Ergebnisse)*)

Statistik des Deutschen Reichs 1932, II)

Schweine insgesamt	Schweine davon ½ Jahr bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine im ganzen	Schweine davon ½ Jahr bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine darunter Zuchtsauen	Schweine davon 1 Jahr alte und ältere Schweine im ganzen	Schweine davon 1 Jahr alte und ältere Schweine darunter Zuchtsauen	Schafe	Ziegen	Gänse (Gänseriche, Gänse und Gänseküken)	Enten (Enteriche, Enten und Entenküken)	Hühner (Hähne, Hühner und Küken) ohne Trut- und Perlhühner	Bienenstöcke (Bienenvölker)	Lfd. Nr.
1 519 783	416 023	33 317	167 415	98 210	182 129	37 536	491 516	298 101	4 333 414	151 135	1
32 652	12 057	183	13 952	322	7 674	9 259	29 252	36 980	634 737	3 768	2
1 505 895	389 439	23 073	173 410	80 581	338 710	162 445	720 434	296 757	4 988 050	93 260	3
1 607 822	385 155	23 269	136 042	97 241	464 187	61 068	165 462	248 355	3 858 850	99 064	4
289 165	71 515	4 431	27 953	18 818	51 406	28 997	55 827	35 408	724 811	20 433	5
1 109 994	284 741	17 948	78 010	55 754	127 098	157 633	527 013	160 447	3 481 523	101 993	6
541 796	103 429	10 085	52 237	41 804	17 781	111 384	300 041	65 585	1 477 781	33 963	7
1 775 786	506 854	24 926	185 551	87 261	484 858	236 730	376 131	299 477	5 241 056	65 607	8
1 075 121	162 224	23 042	106 960	85 492	116 851	16 488	106 356	175 729	3 275 040	49 649	9
3 191 369	652 550	69 820	369 305	247 930	253 937	177 223	261 420	333 842	7 597 655	127 830	10
1 567 224	501 308	41 060	168 848	96 522	75 914	141 734	128 431	178 366	6 038 734	75 569	11
898 297	278 709	12 127	92 415	43 665	112 703	184 803	182 351	79 760	3 093 062	54 398	12
1 078 555	313 327	20 764	101 036	56 574	72 583	154 283	109 688	228 139	7 707 234	89 429	13
32 992	9 091	320	2 318	1 677	4 385	4 898	8 400	7 698	155 734	6 680	14
16 226 451	4 086 422	304 365	1 675 452	1 011 851	2 310 216	1 484 481	3 462 322	2 444 644	52 607 681	972 778	15
2 560 819	490 989	67 517	231 923	147 380	381 144	309 096	1 004 804	291 186	11 880 517	422 217	16
859 115	208 894	21 752	76 536	53 884	64 174	131 817	500 042	152 892	3 262 184	71 178	17
630 013	116 091	11 859	55 798	43 455	165 288	71 386	202 082	164 142	3 734 589	136 968	18
523 146	130 295	10 128	54 412	28 630	40 851	103 251	80 765	70 808	2 914 997	108 751	19
651 149	189 480	18 936	66 150	32 748	117 093	170 362	185 695	100 575	2 224 537	50 959	20
398 426	96 453	10 345	39 601	16 737	33 815	98 383	121 414	51 693	1 958 003	23 974	21
19 985	7 387	404	1 733	484	1 498	4 217	5 372	8 097	155 303	2 134	22
660 307	150 117	15 352	70 399	40 483	187 579	12 336	24 795	76 009	1 642 323	37 451	23
580 617	94 223	21 053	58 928	46 123	18 062	18 537	22 018	84 192	1 855 404	18 553	24
251 896	74 821	3 689	32 833	11 471	65 620	45 915	24 147	28 718	580 959	7 777	25
125 967	39 166	1 855	11 803	4 211	49 908	22 549	24 935	24 794	524 445	4 500	26
20 857	4 918	631	2 021	1 258	255	2 281	2 599	10 395	168 161	902	27
129 796	49 394	2 752	17 941	9 080	3 440	29 581	13 309	10 710	270 977	4 403	28
14 113	3 479	235	1 603	1 071	641	1 049	2 079	3 587	95 408	1 400	29
91 153	21 679	1 638	10 818	6 057	59 587	3 305	5 882	14 307	255 614	7 255	30
64 135	17 800	1 193	5 945	3 579	170	7 781	2 824	3 269	92 962	856	31
23 807 945	**5 781 608**	**493 704**	**2 413 896**	**1 458 502**	**3 499 341**	**2 516 327**	**5 685 084**	**3 540 018**	**84 224 064**	**1 872 056**	32
23 442 460	5 483 591	673 713	2 454 772	1 502 770	3 504 355	2 580 505	6 245 687	3 881 970	88 103 911	2 002 147	33
19 943 974	4 599 059	662 956	2 234 792	1 178 606	3 479 876	2 625 442	5 564 175	3 315 927	83 274 000	1 728 071	34
20 105 908	5 129 129	555 633	2 486 810	1 063 240	3 634 817	2 890 062	5 655 686	2 849 843	76 003 008	1 623 625	35
22 899 091	5 751 474	504 272	2 858 154	1 218 270	3 818 881	3 224 622	5 504 689	2 563 293	71 349 640	1 638 725	36
19 423 552	4 854 002	624 849	2 468 736	1 126 159	4 080 472	3 483 800	5 494 523	2 410 027	67 800 062	.	37
16 199 573	4 330 775	491 077	2 237 246	881 936	4 752 833	3 796 463	5 339 405	2 042 799	64 122 135	1 550 822	38
16 894 874	4 864 452	462 493	2 524 185	812 657	5 735 147	4 359 642	5 956 272	2 074 738	63 674 613	.	39
22 533 393	6 677 047	.	2 505 886	.	4 987 828	3 163 813	[4]) 5 850 775	[4]) 2 086 330	[4]) 63 970 300	[4]) 2 299 346	40

stattgefunden; dafür sind die Ergebnisse früherer Zählungen eingesetzt. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Jetziges Reichsgebiet (ohne Saar- 40 616, 1930: 40 649, 1929 und 1928: je 40 487, 1927: 40 465, 1926: 40 691, 1925 und 1924: je 40 804. Bei Bayern und Hessen sind die

Betriebe im Deutschen Reich*)

von 1925 und 1907**)

des Deutschen Reichs)

Größenklassen nach der landwirtschaftl. benutzten Fläche	Zahl der Betriebe mit Nutzvieh	Zahl der Betriebe ohne Nutzvieh	Zahl der Betriebe, die für ihren Betrieb hielten: Pferde	Rindvieh	Milchkühe	Rindvieh als Spannvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
			am 12. Juni 1907**)							
0,05 bis 2 ha.....	2 106 416	469 509	50 882	654 065	.	.	1 531 242	86 849	1 156 453	1.505 533
2 » 5 »	870 538	15 917	160 911	822 957	.	.	727 442	50 246	196 149	807 630
5 » 20 »	924 448	6 337	577 501	911 084	.	.	843 595	126 225	168 216	898 698
20 » 100 »	227 019	1 437	219 955	225 257	.	.	214 179	74 720	30 120	224 047
100 ha und mehr....	18 641	292	18 450	18 475	.	.	16 435	9 882	2 174	17 632
Zusammen*)	**4 147 062**	**493 492**	**1 027 699**	**2 631 838**	.	.	**3 332 893**	**347 922**	**1 553 112**	**3 453 540**

3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, III)

Länder und Landesteile	Kuhmilch										Ziegenmilch		
	Bestand an Milchkühen		Jahresmilchertrag[1]) je Kuh im Durchschnitt der				Bruttojahreserzeugung insgesamt	dav. Verfütterung an Kälber[2]) in vH	Nettojahreserzeugung		Bestand an Milchziegen	Jahresertrag[1]) je Milchziege	Bruttojahreserzeugung
	insgesamt	davon unter Leistungskontrolle	Kontrollkühe	übrigen eigentlichen Milchkühe	Milch- und Arbeitskühe	sämtlichen Milchkühe			insgesamt	je Kopf der Bevölkerung			
	Stück		Liter				1 000 Liter		1 000 Liter	Liter	Stück	Liter	1 000 Liter
Prov. Ostpreußen	590 996	137 246	3 762	2 530	1 633	2 815	1 663 396	12,6	1 454 588	631	29 208	571	16 671
Stadt Berlin	25 271	—	—	3 521	2 000	3 521	88 967	12,0	78 291	18	7 876	700	5 513
Prov. Brandenburg	461 702	67 846	3 575	2 309	1 850	2 460	1 135 864	14,3	972 906	379	127 336	488	62 100
» Pommern	481 853	101 299	3 521	2 275	1 699	2 535	1 221 669	15,7	1 029 817	522	47 994	399	19 158
» Grenzmark Posen-Westpreußen	90 338	9 019	3 326	1 990	1 395	2 114	190 933	9,7	172 412	500	22 338	352	7 863
» Niederschlesien	573 483	61 046	3 438	2 179	1 769	2 217	1 271 541	11,3	1 127 299	348	121 924	564	68 809
» Oberschlesien	229 229	18 640	3 436	1 905	1 511	1 931	442 537	10,4	396 513	270	89 833	511	45 905
» Sachsen	397 819	64 965	3 592	2 653	2 020	2 672	1 062 933	12,8	927 229	274	181 196	572	103 607
» Schleswig-Holst.	399 900	94 569	3 744	3 029	2 930	3 198	1 278 887	8,2	1 174 018	760	14 074	467	6 573
» Hannover	771 988	127 863	4 142	2 841	2 352	3 006	2 320 412	13,3	1 999 830	606	149 755	591	88 462
» Westfalen	480 561	41 210	4 243	2 727	2 057	2 762	1 327 399	11,7	1 172 292	230	122 016	600	73 247
» Hessen-Nassau	354 416	11 874	3 525	2 315	1 734	2 024	717 429	13,2	622 976	248	154 676	543	83 966
Rheinprovinz[3])	587 679	36 008	4 108	2 777	1 686	2 538	1 491 790	11,1	1 326 939	176	133 235	580	77 248
Hohenzollern	24 859	486	2 971	1 985	1 628	1 773	44 077	17,6	36 364	498	4 346	328	1 426
Preußen[2])	5 470 094	772 071	3 760	2 548	1 829	2 607	14 257 834	12,4	12 491 474	315	1 205 807	548	660 548
Bayern rechts des Rheins	1 754 052	34 794	2 932	1 986	1 550	1 830	3 209 535	16,8	2 670 969	402	211 745	480	101 708
Bayern links des Rheins (Pfalz)[2])	117 682	555	2 759	1 929	1 375	1 660	195 399	16,0	164 135	170	42 757	494	21 134
Bayern[2])	1 871 734	35 349	2 929	1 975	1 530	1 819	3 404 934	16,7	2 835 104	373	254 502	483	122 842
Sachsen	448 364	53 801	3 303	2 381	1 862	2 416	1 083 338	15,1	919 293	181	102 015	656	66 894
Württemberg	547 994	5 865	3 202	2 053	1 709	1 865	1 021 845	20,9	808 679	306	58 874	483	28 433
Baden	361 768	9 822	3 227	2 207	1 764	1 952	706 248	17,7	580 994	244	90 706	594	53 892
Thüringen	235 371	19 567	3 317	2 233	1 868	2 193	516 097	13,3	447 456	270	132 612	530	70 301
Hessen	168 608	1 946	3 297	2 345	1 793	2 127	358 623	11,8	316 400	228	82 867	553	45 862
Hamburg	5 406	1 207	3 693	2 883	1 498	2 998	16 205	14,2	13 904	11	3 891	600	2 335
Meckl.-Schwerin	212 423	39 273	3 357	2 614	2 150	2 738	581 643	12,0	511 846	733	10 569	527	5 575
Oldenburg	175 022	35 560	4 354	2 908	2 050	3 144	550 255	10,0	495 229	864	15 522	676	10 486
Braunschweig	57 473	8 408	3 968	2 369	2 176	2 568	147 598	15,2	125 163	245	38 921	543	21 151
Anhalt	29 843	4 854	3 531	2 740	2 555	2 852	85 098	6,5	79 567	219	17 864	450	8 039
Bremen	6 440	460	3 730	2 740	1 800	2 810	18 100	12,0	15 928	46	2 039	600	1 223
Lippe	23 281	3 609	3 897	2 796	2 087	2 811	65 438	17,1	54 248	317	26 260	803	21 098
Lübeck	5 118	750	3 500	2 500	—	2 647	13 545	15,0	11 513	85	928	800	742
Meckl.-Strelitz	30 818	4 862	3 410	2 304	2 152	2 478	76 376	10,0	68 738	608	2 936	499	1 466
Schaumburg-Lippe	8 776	1 100	3 986	2 538	2 148	2 616	22 960	20,0	18 368	375	6 508	600	3 905
Deutsches Reich[3])	**9 658 533**	**998 504**	**3 692**	**2 413**	**1 722**	**2 374**	**22 926 137**	**13,7**	**19 793 904**	**306**	**2 052 821**	**548**	**1 124 792**
Dagegen 1928	9 473 309	817 725	3 473	2 299	1 591	2 220	21 033 049	.	.	.	.	.	.

[1]) Bruttoertrag. — [2]) Zur Aufzucht und Mast. — [3]) Ohne Saargebiet.

4. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1931

a. Milchanlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen

(Monatliche Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«)

Länder und Landesteile	Zahl der berichtenden Molkereien	Jahresmilchanlieferung insgesamt 1000 Liter	Jahresmilchanlieferung je Betrieb 1000 Liter	Fettgehalt der Milch %	Frischmilchabsatz insgesamt 1000 Liter	Frischmilchabsatz in vH der Gesamtmilchverwertung*)	Werkmilchrerarbeitung in vH der Gesamtmilchverwertung*)	Vom Frischmilchabsatz entfielen auf Flaschenmilch 1000 Liter	Vom Frischmilchabsatz entfielen auf Flaschenmilch vH	Jahreserzeugung von Butter dz	Jahreserzeugung von Hart- und Weichkäse insgesamt dz	davon Weichkäse dz	davon Weichkäse vH
Prov. Ostpreußen	135	229 806	1 702	3,2	29 303	12,8	87,2	2 789	9,5	50 048	89 317	1 047	1,2
Stadt Berlin	10	183 838	18 384	3,2	157 235	86,1	13,9	7 103	4,5	7 734	13	13	100,0
Prov. Brandenburg	67	182 177	2 719	3,2	70 279	38,8	61,2	2 030	2,9	36 059	5 902	5 807	98,4
» Pommern	125	318 773	2 550	3,2	67 640	21,3	78,7	2 542	3,8	83 347	33 270	25 789	77,5
» Grenzm.Pos.-Westpr.	13	24 856	1 912	3,2	5 719	23,2	76,8	111	1,9	6 456	1 746	1 379	79,0
» Niederschlesien	113	175 375	1 552	3,2	44 901	25,7	74,3	2 271	5,1	43 485	22 791	22 548	98,9
» Oberschlesien	18	32 561	1 809	3,2	9 149	28,2	71,8	505	5,5	8 335	170	167	98,6
» Sachsen	131	239 307	1 827	3,2	41 504	17,4	82,6	8 571	20,7	68 220	2 660	2 652	99,7
» Schleswig-Holstein	161	295 439	1 835	3,3	40 883	13,9	86,1	4 759	11,6	85 658	9 712	461	4,7
» Hannover	167	455 717	2 729	3,2	52 733	11,6	88,4	4 431	8,4	138 939	10 947	6 499	59,4
» Westfalen	85	237 907	2 799	3,1	121 634	51,4	48,6	2 727	2,2	39 376	3 355	1 662	49,5
» Hessen-Nassau	23	75 140	3 267	3,3	30 305	40,4	59,6	1 769	5,8	12 470	15 943	15 776	99,0
Rheinprovinz[1] [2]	101	297 326	2 944	3,2	160 742	54,4	45,6	20 137	12,5	41 562	10 763	3 365	31,3
Hohenzollern	4	1 945	486	3,8	243	12,5	87,5	0	0,1	1 683	111	111	100,0
Preußen[1] [2]	1 153	2 750 167	2 385	3,2	832 270	30,4	69,6	59 745	7,2	623 372	206 700	87 276	42,2
Südbayern	67	60 291	900	3,7	7 788	12,9	87,1	36	0,5	16 911	24 294	16 700	68,7
Nordbayern[2] (u. Pfalz)[1]	19	59 853	3 150	3,5	40 862	68,3	31,7	7 899	19,3	7 762	1 899	1 748	92,0
Bayern[1] [3]	86	120 144	1 397	3,6	48 650	40,5	59,5	7 935	16,3	24 673	26 193	18 448	70,4
Sachsen	30	77 391	2 580	3,2	34 014	44,3	55,7	9 662	28,4	12 102	4 084	4 067	99,6
Württemberg	60	141 938	2 366	3,6	55 459	39,1	60,9	9 405	17,0	33 895	46 668	27 453	58,8
Baden	16	113 356	7 085	3,6	83 567	74,3	25,7	7 580	9,1	13 439	3 590	3 449	96,1
Thüringen	18	30 673	1 704	3,5	6 517	21,3	78,7	814	12,5	9 233	1 101	1 098	99,7
Hessen	18	39 422	2 190	3,4	17 926	45,8	54,2	988	5,5	7 534	2 853	2 843	99,6
Mecklenburg-Schwerin	66	160 127	2 426	3,2	27 619	17,3	82,7	1 058	3,8	44 018	5 265	416	7,9
Oldenburg (Landesteil)	48	248 874	5 185	3,0	9 566	3,8	96,2	1 599	16,7	88 663	5 687	1 087	19,1
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	8	10 037	1 255	3,1	3 242	32,5	67,5	254	7,8	2 022	395	228	57,7
Braunschweig	37	65 765	1 777	3,2	8 905	13,6	86,4	1 862	20,9	20 530	356	356	100,0
Anhalt	5	7 581	1 516	3,3	1 244	16,4	83,6	13	1,0	2 472	—	—	—
Hansestädte	10	34 353	3 435	3,1	19 540	57,8	42,2	5 320	27,2	3 466	140	61	43,7
Lippe	8	18 755	2 344	3,3	1 568	8,4	91,6	143	9,1	6 439	41	41	100,0
Mecklenburg-Strelitz	19	30 082	1 583	3,2	8 457	28,2	71,8	803	9,5	7 237	1 505	885	58,8
Schaumburg-Lippe	3	9 986	3 329	3,1	863	8,7	91,3	165	19,1	1 314	61	61	100,0
Deutsches Reich[1] [3]	**1 585**	**3 858 651**	**2 434**	**3,2**	**1 159 407**	**30,2**	**69,8**	**107 346**	**9,3**	**900 409**	**304 639**	**147 769**	**48,5**

b. Durchschnittliche Milchanlieferung an die Betriebsmolkereien je Tag

Länder und Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt 1931
	1 000 Liter												
Prov. Ostpreußen	478	496	573	618	759	948	827	750	638	520	468	474	630
Stadt Berlin	506	510	511	516	576	605	536	532	467	429	428	429	504
Prov. Brandenburg	485	501	512	520	551	575	523	488	460	451	455	469	499
» Pommern	827	858	910	940	1 024	1 108	968	888	761	693	729	774	873
» Grenzm.Pos.-Westpr.	65	67	68	71	77	86	76	70	63	56	57	61	68
» Niederschlesien	473	488	498	503	527	520	494	483	451	440	443	446	480
» Oberschlesien	88	90	92	91	94	94	89	88	86	86	85	85	89
» Sachsen	657	681	694	702	732	734	671	625	596	581	589	608	656
» Schleswig-Holstein	641	649	777	901	1 092	1 185	982	900	772	622	589	595	809
» Hannover	1 062	1 100	1 201	1 280	1 527	1 672	1 482	1 364	1 226	1 080	995	985	1 249
» Westfalen	501	528	599	650	783	853	766	740	684	617	563	531	652
» Hessen-Nassau	204	211	213	214	221	231	213	206	198	192	182	187	206
Rheinprovinz[1] [2]	727	757	823	865	939	951	879	822	797	773	731	708	815
Hohenzollern	6	7	7	7	6	6	6	4	4	4	3	3	5
Preußen[1] [2]	6 720	6 943	7 478	7 878	8 908	9 568	8 511	7 960	7 203	6 544	6 317	6 355	7 535
Südbayern	162	166	163	156	165	179	177	177	177	169	144	147	165
Nordbayern[2] (u. Pfalz)[1]	174	179	176	168	170	172	160	153	155	161	150	153	164
Bayern[1] [3]	336	345	339	324	335	351	337	330	332	330	294	300	329
Sachsen	220	222	220	219	226	230	213	215	206	201	187	185	212
Württemberg	374	379	374	368	412	435	422	415	412	386	341	349	389
Baden	301	324	324	320	332	331	312	290	293	305	295	300	311
Thüringen	91	92	91	90	87	86	81	79	76	77	78	81	84
Hessen	107	110	111	110	108	111	110	104	104	111	108	104	108
Mecklenburg-Schwerin	411	442	495	510	555	561	459	396	345	329	367	396	439
Oldenburg (Landesteil)	522	528	588	640	848	982	898	856	765	586	486	475	682
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	24	26	32	33	37	38	30	27	22	19	20	21	27
Braunschweig	177	186	193	200	208	204	185	172	162	157	157	163	180
Anhalt	20	21	21	22	22	23	22	20	20	20	19	20	21
Hansestädte	80	86	94	103	121	127	109	97	89	75	73	74	94
Lippe	43	44	49	54	63	67	58	55	51	47	42	42	51
Mecklenburg-Strelitz	75	83	95	100	109	107	85	74	64	60	66	71	83
Schaumburg-Lippe	24	25	27	29	32	32	30	29	27	25	23	23	27
Deutsches Reich[1] [3]	**9 525**	**9 856**	**10 531**	**11 000**	**12 403**	**13 253**	**11 862**	**11 119**	**10 171**	**9 272**	**8 873**	**8 959**	**10 572**

*) Gesamtmenge der angelieferten Vollmilch abzüglich Betriebsverluste. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Birkenfeld. — [3]) Ohne Oberpfalz und Unterfranken.

4. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1931

c. Durchschnittlicher Frischmilchabsatz der Berichtsmolkereien je Tag

Länder und Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt 1931
	1 000 Liter												
Prov. Ostpreußen	75	78	76	80	96	90	85	84	77	76	74	72	80
Stadt Berlin	442	448	447	452	495	480	433	428	392	387	385	382	431
Prov. Brandenburg	182	185	187	190	227	230	212	209	182	172	169	164	193
» Pommern	177	181	182	182	213	217	206	203	173	166	165	157	185
» Grenzm.Pos.-Westpr.	15	15	15	15	17	19	17	18	15	13	13	14	16
» Niederschlesien	118	123	121	120	137	145	137	135	116	111	108	105	123
» Oberschlesien	26	28	26	25	27	26	26	26	24	22	22	22	25
» Sachsen	108	115	115	113	123	126	119	120	113	105	103	106	114
» Schleswig-Holstein	96	102	99	106	126	146	128	128	110	101	100	103	112
» Hannover	136	140	137	136	159	164	159	157	141	139	137	129	144
» Westfalen	334	352	339	339	360	363	355	328	310	307	310	304	333
» Hessen-Nassau	83	86	86	84	91	96	86	82	78	73	77	75	83
Rheinprovinz[1] [2]	431	448	445	434	465	487	485	429	417	418	415	409	440
Hohenzollern	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Preußen[1] [2]	2 224	2 302	2 276	2 276	2 537	2 590	2 449	2 348	2 149	2 091	2 079	2 043	2 280
Südbayern	21	23	22	18	23	24	25	21	19	19	22	22	21
Nordbayern[3] (u. Pfalz) [1]	112	116	115	111	121	124	116	108	107	107	101	103	112
Bayern[1] [3]	133	139	137	129	144	148	141	129	126	126	123	125	133
Sachsen	89	94	93	93	100	105	100	92	86	86	89	92	93
Württemberg	128	132	130	131	171	186	175	158	157	151	150	153	152
Baden	226	233	233	228	247	260	246	220	206	209	217	223	229
Thüringen	17	18	18	17	19	20	19	19	18	17	16	16	18
Hessen	47	49	50	49	55	58	51	49	47	44	45	45	49
Mecklenburg-Schwerin	73	75	72	77	90	92	84	81	67	66	67	64	76
Oldenburg (Landesteil)	24	25	26	26	28	28	29	29	26	26	24	24	26
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	7	8	6	8	10	12	11	11	9	7	8	8	9
Braunschweig	23	25	25	24	27	27	26	26	23	22	21	22	24
Anhalt	3	4	4	4	3	4	4	4	3	3	3	3	4
Hansestädte	52	54	53	56	62	64	60	55	49	46	46	46	54
Lippe	4	4	4	4	5	5	5	5	4	4	4	4	4
Mecklenburg-Strelitz	19	20	19	21	29	29	26	26	22	22	22	23	23
Schaumburg-Lippe	2	2	2	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2
Deutsches Reich[1] [3]	**3 071**	**3 184**	**3 148**	**3 146**	**3 530**	**3 631**	**3 429**	**3 254**	**2 994**	**2 922**	**2 916**	**2 893**	**3 176**

d. Herstellung von Butter und Käse je Tag in den Berichtsmolkereien

Länder und Landesteile	Butter					Käse (Hart- und Weichkäse)				
	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt 1931	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt 1931
	Kilogramm									
Prov. Ostpreußen	12 143	16 027	15 142	11 526	13 712	19 051	31 374	30 230	17 184	24 470
Stadt Berlin	1 783	2 535	2 885	1 271	2 119	1	—	7	5	3
Prov. Brandenburg	10 491	10 529	8 957	9 560	9 879	1 792	1 389	1 484	1 804	1 617
» Pommern	23 199	27 020	22 220	18 954	22 835	10 544	9 133	8 237	8 579	9 115
» Grenzm.Pos.-Westpr.	1 735	1 999	1 807	1 536	1 769	611	623	383	301	478
» Niederschlesien	12 447	12 375	11 049	11 800	11 914	7 312	5 199	6 081	6 397	6 244
» Oberschlesien	2 285	2 265	2 167	2 417	2 283	65	35	36	50	47
» Sachsen	20 096	20 231	17 129	17 353	18 690	787	714	630	784	729
» Schleswig-Holstein	19 972	29 979	26 023	17 892	23 468	2 200	4 247	2 578	1 626	2 661
» Hannover	34 861	44 587	41 204	31 611	38 066	3 389	3 774	2 637	2 214	2 999
» Westfalen	6 959	13 329	13 453	9 355	10 788	572	1 444	1 061	598	919
» Hessen-Nassau	3 460	3 661	3 418	3 129	3 416	4 934	4 418	4 128	4 004	4 368
Rheinprovinz[1] [2]	10 428	13 153	11 482	10 483	11 387	2 035	4 720	3 102	1 937	2 949
Hohenzollern	374	509	550	411	461	75	47	1	—	31
Preußen[1] [2]	160 233	198 199	177 486	147 298	170 787	53 368	67 117	60 595	45 483	56 630
Südbayern	4 469	4 477	5 143	4 438	4 633	6 725	6 802	7 334	5 766	6 656
Nordbayern[3] (u. Pfalz) [1]	2 526	2 196	1 764	2 030	2 127	898	344	367	479	520
Bayern[1] [3]	6 995	6 673	6 907	6 468	6 760	7 623	7 146	7 701	6 245	7 176
Sachsen	3 738	3 357	3 330	2 848	3 316	1 271	999	1 056	1 151	1 119
Württemberg	9 515	9 175	9 953	8 506	9 286	12 064	12 927	14 471	11 667	12 786
Baden	3 774	3 616	3 438	3 901	3 682	866	740	1 214	1 110	984
Thüringen	2 960	2 576	2 229	2 363	2 529	271	247	289	399	302
Hessen	2 109	1 874	1 968	2 305	2 064	619	727	904	872	782
Mecklenburg-Schwerin	12 964	15 040	10 561	9 725	12 060	1 966	1 933	814	1 074	1 442
Oldenburg (Landesteil)	19 456	28 530	29 521	19 599	24 291	1 279	2 159	1 732	1 062	1 558
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	632	723	476	388	554	155	123	79	77	108
Braunschweig	5 945	6 331	5 189	5 048	5 625	89	111	101	89	98
Anhalt	740	712	637	621	677	—	—	—	—	—
Hansestädte	808	1 190	1 058	742	949	36	20	48	49	38
Lippe	1 569	2 070	1 865	1 552	1 764	9	8	15	12	11
Mecklenburg-Strelitz	2 187	2 595	1 641	1 520	1 983	944	396	151	170	412
Schaumburg-Lippe	343	424	442	231	360	14	19	21	13	17
Erzeugung im Deutschen Reich[1] [3]	**233 968**	**283 085**	**256 701**	**213 115**	**246 687**	**80 574**	**94 672**	**89 191**	**69 473**	**83 463**
Dagegen Absatz 1931[4]	253 912	307 529	289 670	241 911	273 268	78 629	84 898	86 361	74 454	81 088

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Birkenfeld. — [3]) Ohne Oberpfalz und Unterfranken. — [4]) Der verschiedentlich höhere Absatz an Butter und Käse beruht z. T. auf Zukauf, z. T. auch auf der Herübernahme von Restbeständen aus den Vormonaten.

5. Marktverkehr mit Vieh[1]) auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten im Deutschen Reich 1931

(Monatliche Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger)

Marktorte	Rinder lebend			Kälber lebend			Schweine lebend			Schafe lebend		
	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktortes zugeführt	dem Schlachthof des Marktortes unmittelbar zugeführt
Aachen	8 780	5 589	2 984	16 007	13 764	1 997	54 199	38 061	6 185	633	578	1 796
Augsburg	19 399	11 073	1 948	25 295	22 817	2 449	63 119	54 583	7 476	—	—	2 253
Berlin	191 736	171 187	13 865	229 158	215 373	12 235	1 266 754	1 222 058	308 669	482 982	444 352	46 305
Braunschweig	12 394	5 699	2 458	8 100	6 537	2 765	61 110	48 745	33 143	4 266	3 023	2 534
Bremen	23 305	15 504	11 027	16 737	15 044	634	86 097	71 498	31 128	7 340	6 397	3 188
Breslau	52 113	34 388	4 507	55 090	52 492	7 432	194 799	167 180	28 748	21 512	18 262	4 893
Chemnitz	35 451	20 148	986	37 625	31 910	9 071	120 232	72 427	20 677	18 730	10 192	17 562
Dortmund	40 407	16 400	2 848	26 670	15 247	1 167	165 800	78 966	8 914	1 467	450	2 229
Dresden	48 148	35 585	1 482	73 678	68 691	1 972	180 940	153 388	14 609	40 901	30 474	4 192
Düsseldorf	19 647	17 616	7 722	27 064	26 239	3 297	160 145	135 815	26 339	494	478	30 628
Essen	30 216	16 078	4 004	31 189	16 277	2 039	166 194	63 128	15 979	2 900	1 905	571
Frankfurt a. M.	69 645	34 272	6 635	80 952	62 266	608	318 345	177 864	11 674	15 510	12 315	1 468
Hamburg	97 427	65 997	8 162	68 855	49 972	494	500 913	372 985	82 357	70 523	54 568	6 771
Hannover	35 412	18 967	422	29 092	23 041	781	189 913	173 082	11 420	13 608	10 741	1 647
Husum	31 042	—	—	114	—	—	—	—	—	4 270	—	—
Karlsruhe	13 149	8 277	1 524	15 695	14 489	5 686	61 841	41 766	4 592	—	—	1 009
Kassel	10 220	7 701	2 852	10 097	9 798	5 469	24 681	23 171	20 359	384	310	3 999
Kiel	7 714	6 566	13 577	4 453	4 435	12 616	22 792	22 679	53 374	648	632	5 097
Koblenz	27 421	5 150	1 016	19 054	12 141	109	22 614	17 689	393	859	622	196
Köln	74 543	43 083	1 559	74 824	64 837	2 311	365 208	236 376	7 176	5 852	5 460	10 390
Königsberg i. Pr.	—	—	19 743	—	—	19 190	—	—	110 119	—	—	12 703
Krefeld	3 777	2 937	4 950	1 406	1 406	2 136	17 823	17 823	11 720	85	85	183
Leipzig	35 777	32 342	5 792	55 463	52 525	4 997	206 864	185 710	43 579	49 294	43 522	17 278
Lübeck	1 823	1 823	13 637	3 802	3 802	6 157	12 333	12 333	25 918	654	654	2 154
Magdeburg	36 380	15 567	1 095	28 734	18 520	665	229 990	121 201	12 928	10 472	4 014	7 103
Mainz	27 699	9 733	1 274	15 744	11 162	1 073	51 283	39 694	7 563	442	395	645
Mannheim	48 627	20 002	1 490	39 984	24 188	2 696	160 919	78 157	5 247	1 315	840	1 753
München	111 282	65 411	3 617	157 741	148 161	4 074	311 298	293 107	8 961	20 219	20 219	—
Nürnberg	64 226	31 734	56	46 087	43 206	—	208 320	193 695	—	21 865	21 797	—
Oldenburg i. O.	7 984	386	5 531	706	152	5 352	—	—	114 711	3	3	1 745
Plauen i. V.	7 112	5 710	1 119	5 109	4 668	2 778	24 858	21 367	3 503	10 099	8 114	1 790
Regensburg	16 165	6 107	2 177	10 796	9 426	3 588	28 926	27 437	8 697	666	666	422
Stettin	13 570	12 814	—	11 144	9 956	—	93 600	88 331	—	10 585	10 330	—
Stuttgart	63 135	38 211	795	78 930	60 235	2 402	162 824	114 651	2 304	4 466	4 419	50
Wiesbaden	10 635	6 427	2 031	13 069	8 917	5 670	43 065	23 258	19 931	3 816	3 107	170
Wuppertal-Barmen	4 732	4 326	6 219	432	424	12 102	34 035	30 626	22 681	652	652	4 177
Elberfeld	35 537	13 734	2 889	24 643	15 266	3 034	139 031	56 883	32 935	462	176	6 044
Würzburg	13 878	3 994	2 370	12 379	11 967	1 291	35 408	35 068	5 471	8 032	474	734
Zwickau	13 941	4 675	733	7 228	4 249	3 666	67 195	28 329	2 702	20 810	7 612	743
Insgesamt 1931[2])	**1 364 449**	**815 213**	**165 096**	**1 363 146**	**1 153 600**	**154 003**	**5 853 468**	**4 539 131**	**1 132 182**	**856 816**	**727 838**	**204 422**
Davon aus dem Ausland	.	.	*38 970*	.	.	*12 497*	.	.	*86 016*	.	.	*308*
Dagegen 1930[3])	1 429 468	892 326	.	1 417 802	1 210 846	.	5 921 825	4 573 756	.	971 358	850 683	.
Davon aus dem Ausland	*65 714*	.	.	*18 534*	.	.	*157 727*	.	.	*7 674*	.	.
Dagegen 1929[3])	1 531 391	968 208	.	1 516 781	1 311 817	.	5 685 392	4 426 904	.	925 138	813 643	.
Davon aus dem Ausland	*109 933*	.	.	*18 185*	.	.	*107 904*	.	.	*7 579*	.	.
Dagegen 1928[4])	1 442 079	903 651	.	1 469 020	1 278 242	.	6 600 930	5 105 387	.	894 942	799 390	.
Davon aus dem Ausland	*140 367*	.	.	*16 763*	.	.	*66 180*	.	.	*1 366*	.	.
Dagegen 1913[5])	1 322 463	707 860	.	1 207 779	1 025 892	.	5 812 142	4 289 803	.	1 070 868	852 831	.
Davon aus dem Ausland	*163 425*	.	.	*5 020*	.	.	.	.	.	*14 665*	.	.

[1]) Außer Schlachtvieh gegebenenfalls auch Nutzvieh. — [2]) Die Zahlen für 1931 sind nach neuen Richtlinien zusammengestellt. In den nachfolgenden Vergleichszahlen sind die dem Schlachthof unmittelbar zugeführten Tiere z. T. in den Angaben über den Auftrieb auf dem Viehmarkt mitenthalten und daher sind die Zahlen nicht ohne weiteres vergleichbar. — [3]) 38 Marktorte (ohne Regensburg). — [4]) 37 Marktorte, da Braunschweig erst seit dem 1. Januar 1929 in die Berichterstattung einbezogen ist. — [5]) Ohne Stettin, Oldenburg, Braunschweig und Regensburg, die erst seit 1920 bzw. 1927, 1929 und 1931 in die Berichterstattung einbezogen sind.

6. Beschaupflichtige Schlachtungen im Jahre 1931 (Vorläufige Ergebnisse)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, II, III, IV und 1932, I.)

Länder und Landesteile	Zahl der geschlachteten Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde									
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde
Prov. Ostpreußen	3 626	12 646	39 734	22 418	101 632	496 742	44 840	855	4 558	1
Stadt Berlin	55 062	33 797	89 509	31 859	229 925	1 641 758	492 239	2 621	5 838	1
Prov. Brandenburg	2 621	30 958	54 024	45 433	176 349	1 089 473	60 193	11 750	5 860	22
» Pommern	2 545	16 653	39 860	14 455	90 246	645 198	50 207	669	3 456	—
» Grenzm. Pos.-Westpr.	101	2 134	6 327	4 856	20 583	141 257	6 209	1 327	158	—
» Niederschlesien	5 054	50 994	67 075	42 012	266 954	1 143 658	49 726	16 631	8 218	746
» Oberschlesien	1 077	11 343	37 333	25 508	98 985	521 446	3 117	4 371	1 445	37
» Sachsen	4 059	27 899	71 505	41 915	147 976	1 640 830	101 809	93 925	9 998	300
» Schleswig-Holstein	10 932	6 541	44 721	29 536	92 924	749 851	21 383	706	2 731	17
» Hannover	12 102	20 992	56 395	41 798	127 486	886 011	72 688	2 276	7 866	27
» Westfalen	7 528	26 983	145 032	23 418	209 429	1 156 560	14 446	2 913	7 810	11
» Hessen-Nassau	22 025	13 601	49 958	68 976	185 923	1 002 940	32 776	7 697	1 560	—
Rheinprovinz	48 854	37 249	210 451	67 425	385 463	1 862 644	75 444	6 335	14 406	22
Hohenzollern	159	324	1 668	1 760	4 341	10 246	111	351	3	—
Preußen[1]	175 745	292 114	913 592	461 369	2 138 216	12 988 614	1 025 188	152 427	73 907	1 184
Bayern rechts des Rheins	65 828	62 034	146 559	137 674	612 539	1 892 622	83 635	32 622	10 959	409
Bayern links des Rheins	2 504	3 574	11 230	31 759	50 488	220 221	841	2 082	893	—
Bayern[1]	68 332	65 608	157 789	169 433	663 027	2 112 843	84 476	34 704	11 852	409
Sachsen	24 704	63 496	144 194	21 120	441 592	1 456 145	214 486	29 314	11 137	981
Württemberg	7 556	15 368	79 826	112 119	249 656	610 149	17 493	7 492	957	91
Baden	15 447	17 075	44 231	76 418	198 778	531 288	12 548	10 485	1 709	127
Thüringen	2 594	6 695	40 321	33 252	99 172	687 529	48 148	24 966	2 466	23
Hessen	7 975	2 452	42 614	42 216	73 073	416 085	6 614	12 295	1 430	—
Hamburg	9 912	2 503	16 174	41 664	53 815	478 724	61 570	937	4 389	—
Mecklenbg.-Schwerin	298	1 347	20 976	6 432	48 225	213 396	50 028	648	2 001	1
Oldenburg	954	964	8 843	8 590	21 928	271 580	5 052	103	596	—
Braunschweig	1 222	7 213	6 459	7 041	23 824	295 535	10 884	589	406	29
Anhalt	360	4 219	5 924	2 820	12 186	119 887	8 802	1 225	1 677	255
Bremen	3 164	4 128	20 371	4 475	16 095	108 232	9 971	220	1 334	—
Lippe	111	821	3 403	1 289	8 602	38 160	507	277	403	—
Lübeck	73	663	6 891	531	10 689	42 906	2 984	234	543	—
Mecklenburg-Strelitz.	64	233	2 133	1 111	6 353	27 913	2 902	33	239	—
Schaumburg-Lippe	15	284	1 035	370	2 510	11 847	145	32	42	—
Deutsches Reich[1]	**318 526**	**485 183**	**1 514 776**	**990 250**	**4 067 741**	**20 410 833**	**1 561 798**	**275 981**	**115 088**	**3 100**
Schlachtungen in Seegrenzschlachthöfen[2]	5 282	6 545	48 899	3 689	964	8 411	4	1	—	—
Schlachtungen v. Tieren aus Litauen u. d. Memelgebiet	237	2 416	796	2 147	11 629	69 027	423	—	—	—
Deutsches Reich insgesamt	**324 045**	**494 144**	**1 564 471**	**996 086**	**4 080 334**	**20 488 271**	**1 562 225**	**275 982**	**115 088**	**3 100**
Dagegen 1930	377 516	464 828	1 663 703	1 031 126	4 101 323	18 040 877	1 590 061	317 816	152 390	3 188
dav. i. Seegrenzschlachthöfen[2]	*15 000*	*22 416*	*91 492*	*16 138*	*3 002*	*37 417*	*21*	—	—	—
Dagegen 1929	417 299	504 312	1 860 258	1 206 846	4 578 625	17 252 169	1 561 786	338 100	168 723	3 173
dav. i. Seegrenzschlachthöfen[2]	*30 648*	*32 735*	*163 269*	*31 356*	*6 528*	*45 552*	*128*	*1*	—	—
Dagegen 1928	377 489	440 196	1 689 908	1 034 448	4 452 232	19 480 297	1 567 395	352 342	149 327	3 379
» 1927	366 838	375 583	1 570 218	865 677	4 107 366	17 279 039	1 626 654	315 608	152 602	3 925
» 1926	432 352	348 872	1 521 621	939 742	4 258 506	13 072 112	1 878 369	255 822	168 115	5 103
» [3]) 1913	492 915	466 672	1 468 059	793 952	3 713 254	16 406 423	1 967 493	424 414	153 106	7 252

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Seegrenzschlachthöfe: Flensburg, Kiel, Saßnitz; Hamburg (am 4. August 1931 geschlossen); Rostock und Wismar; Bremen und Lübeck. — [3]) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet, mit den Nachkriegsangaben infolge geringerer Ausdehnung der Beschaupflicht trotzdem nur bedingt vergleichbar.

7. Durchschnittsschlachtgewichte im Deutschen Reich

Jahre	Durchschnittsschlachtgewichte[1]) in kg								
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1906	330	310	240	185	40	85	22	16	235
1921/22[2])	306	263	209	161	39	83	22	16	238
1922/23[2])	278	264	206	156	39	87	22	16	231
1923/24[2])	294	277	220	166	41	88	23	17	226
1924	304	289	226	178	42	90	23	17	245
1925	311	288	227	175	41	91	22	17	242
1926	308	295	232	180	42	92	22	18	226
1927	313	300	239	192	43	90	22	18	225
1928	321	303	242	192	44	88	23	18	234
1929	319	303	240	193	44	90	23	18	242
1930	328	315	250	202	46	91	24	19	251
1931	336	322	257	206	46	86	25	20	268

[1]) Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide u. des Eingeweidefetts. — [2]) 1. April b. 31. März.

8. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände im Deutschen Reich

nach dem Stande zu Anfang Februar 1931

Länder und Landesteile	Edelpelztierfarmen im ganzen	Silberfüchse		Blaufüchse		Nerze		Steinmarder		Edel- oder Baummarder		Iltisse	
		Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere
Prov. Ostpreußen	42	17	666	2	8	25	451	2	7	1	2	4	16
Stadt Berlin	7	1	12	—	—	3	88	—	—	—	—	1	24
Prov. Brandenburg	26	1	14	—	—	11	161	—	—	3	5	—	—
» Pommern	30	6	58	1	12	10	161	1	1	1	3	4	21
» Grenzm. Posen-Westpr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien	90	14	400	1	6	70	936	1	2	3	6	7	25
» Oberschlesien	8	1	2	—	—	6	34	—	—	1	1	1	2
» Sachsen	43	10	150	5	89	13	154	3	17	1	5	4	15
» Schleswig-Holstein	49	32	305	1	2	6	47	3	22	2	2	—	—
» Hannover	186	143	965	6	32	31	201	3	37	3	3	3	45
» Westfalen	16	4	34	1	9	10	72	—	—	—	—	—	—
» Hessen-Nassau	22	9	70	3	10	6	54	1	2	—	—	2	10
Rheinprovinz[1]	53	15	388	3	20	32	316	2	5	—	—	5	20
Hohenzollern	5	1	32	—	—	4	32	1	7	—	—	1	7
Preußen[1]	577	254	3 096	23	188	227	2 707	17	100	15	27	32	185
Bayern[1]	254	131	3 568	4	15	88	2 801	6	20	6	18	12	68
Sachsen	41	11	254	12	85	21	231	2	4	1	2	2	16
Württemberg	74	18	378	—	—	45	642	—	—	2	5	2	4
Baden	13	7	318	—	—	4	107	—	—	—	—	—	—
Thüringen	26	8	467	1	5	17	315	—	—	—	—	3	18
Hessen	29	1	78	1	5	20	86	—	—	—	—	—	—
Hamburg	5	4	25	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	6	2	125	—	—	4	38	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	28	21	156	—	—	10	62	1	2	—	—	1	2
Braunschweig	10	2	16	—	—	4	14	—	—	—	—	1	20
Anhalt	1	—	—	—	—	1	16	—	—	—	—	—	—
Bremen	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	1	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Lübeck	6	5	97	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich[1]	**1 074**	**467**	**8 593**	**43**	**306**	**441**	**7 019**	**26**	**126**	**24**	**52**	**54**	**315**

Länder und Landesteile	Amerik. Dachse (Silberdachse)		Waschbären		Sumpfbiber (Nutria)		Biber		Skunks		Amerik. Opossum		Karakulschafe[2]	
	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen	Tiere	Farmen (Betriebe)	Tiere
Prov. Ostpreußen	1	2	5	45	5	52	1	6	1	12	—	—	—	—
Stadt Berlin	1	2	2	8	2	26	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	2	14	11	72	6	77	—	—	—	—	—	—	1	46
» Pommern	—	—	8	61	6	95	—	—	—	—	1	2	1	92
» Grenzm. Posen-Westpr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Niederschlesien	1	4	16	55	13	118	—	—	3	11	—	—	1	9
» Oberschlesien	1	4	2	12	1	29	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sachsen	1	2	9	63	6	74	1	3	1	4	3	7	5	537
» Schleswig-Holstein	1	2	9	39	7	220	—	—	2	9	1	1	—	—
» Hannover	3	6	18	102	11	105	—	—	1	3	1	6	1	24
» Westfalen	—	—	1	2	—	—	—	—	1	6	—	—	1	124
» Hessen-Nassau	—	—	3	10	4	18	—	—	1	2	2	3	—	—
Rheinprovinz[1]	1	2	7	41	8	57	—	—	—	—	3	9	3	86
Hohenzollern	—	—	—	—	1	15	—	—	—	—	1	4	—	—
Preußen[1]	12	38	91	510	70	886	2	9	10	47	12	32	13	918
Bayern[1]	5	20	17	86	55	521	1	2	7	32	4	13	5	78
Sachsen	1	5	7	25	5	45	—	—	—	—	—	—	2	44
Württemberg	1	3	3	154	23	194	1	19	—	—	—	—	1	13
Baden	1	22	1	42	4	38	—	—	—	—	—	—	1	3
Thüringen	—	—	3	6	9	80	—	—	1	11	—	—	1	13
Hessen	—	—	1	2	10	115	—	—	—	—	1	5	1	15
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	1	40	1	40	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	1	2	6	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	2	4	5	54	1	3	—	—	—	—	—	—	1	424
Anhalt	—	—	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich[1]	**23**	**94**	**136**	**932**	**179**	**1 926**	**5**	**70**	**18**	**90**	**17**	**50**	**25**	**1508**

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Einschl. Kreuzungsmuttertiere in der 1.—3. Generation.

B. Veterinärwesen

1. Tierärzte

nach der Aufnahme vom 1. Juli 1930 [1])

(3. Beiheft zum Reichs-Gesundheitsblatt Jahrgang 1931 — herausgegeben vom Reichsgesundheitsamt, Berlin)

Länder und Landesteile	Approbierte Tierärzte: überhaupt: Beamtete Tierärzte (Staatsbeamte) und Lehrpersonal	Militärtierärzte	Schlachthoftierärzte	Ausschließlich in oder für wissenschaftliche Institute, Anstalten usw. tätige Tierärzte	Privattierärzte: in der Hauptsache freien Beruf ausübend	im Ruhestand befindliche Tierärzte mit freier Berufsausübung daneben	keinerlei Berufstätigkeit ausübend	Tierärzte insgesamt	in der Fleischbeschau tätig: in der ordentlichen Beschau mit Ergänzungsbeschau	nur in der ordentlichen Beschau ohne Ergänzungsbeschau	nur in der Ergänzungsbeschau ohne ordentliche Beschau	nur als Stellvertreter ohne ordentliche Beschau u. ohne Ergänzungsbeschau daneben	insgesamt	Nicht approbierte, mit Behandlung kranker Tiere berufsmäßig beschäftigte Personen
									mit oder ohne Tätigkeit als Stellvertreter in einem anderen Beschaubezirk daneben					
Prov. Ostpreußen	54	16	39	25	184	36	6	360	71	49	108	12	240	12
Stadt Berlin.....	114	31	78	18	129	49	55	474	13	121	1	6	141	8
Prov. Brandenburg...	46	22	41	13	268	55	10	455	193	60	64	27	344	22
» Pommern	36	13	42	15	156	31	8	301	90	34	80	20	224	13
» Grenzm. Posen-Westpreußen...	10	—	11	—	27	2	—	50	22	5	13	2	42	11
» Niederschlesien.	47	13	57	10	194	38	12	371	137	30	105	16	288	60
» Oberschlesien ..	15	2	19	3	51	7	1	98	38	5	28	2	73	6
» Sachsen	46	7	45	10	281	36	17	442	213	45	75	13	346	41
» Schleswig-Holst.	21	3	18	8	184	7	4	245	54	69	54	3	180	33
» Hannover	95	13	38	18	380	14	14	572	267	42	88	42	439	66
» Westfalen	41	9	69	5	246	10	11	391	120	134	46	30	330	12
» Hessen-Nassau .	47	6	31	11	151	21	8	275	109	43	48	8	208	17
Rheinprovinz.....	75	—	115	11	276	22	14	513	183	154	64	21	422	85
Hohenzollern.....	2	—	—	—	9	—	—	11	9	—	2	—	11	1
Preußen	649	135	603	147	2 536	328	160	4 558	1 519	791	776	202	3 288	387
Bayern rechts d. Rh.	226	17	66	20	496	55	68	948	400	4	258	9	671	369
Bayern links d. Rh. (Pfalz).....	19	—	7	—	60	1	1	88	56	—	18	2	76	3
Bayern	245	17	73	20	556	56	69	1 036	456	4	276	11	747	372
Sachsen	72	13	105	18	258	28	18	512	261	24	88	12	385	31
Württemberg....	72	11	45	8	117	16	5	274	158	11	46	5	220	61
Baden	60	1	23	6	144	15	2	251	130	6	77	3	216	21
Thüringen	24	2	14	6	121	11	7	185	79	—	61	1	141	15
Hessen.....	40	—	13	3	112	10	5	183	65	22	35	4	126	2
Hamburg.....	42	—	6	1	23	—	2	74	7	2	[3]) —	—	9	5
Meckl.-Schwerin .	14	5	20	14	80	11	6	150	78	14	16	2	110	6
Oldenburg	14	1	4	3	57	3	3	85	56	2	13	2	73	6
Braunschweig ...	8	1	7	4	51	3	2	76	35	9	15	4	63	18
Anhalt.....	6	—	7	2	25	6	6	52	21	—	15	2	38	5
Bremen	4	—	7	—	10	1	—	22	4	7	1	2	14	—
Lippe.....	4	—	2	—	14	3	—	23	5	11	2	2	20	1
Lübeck	5	1	2	1	4	—	2	15	5	—	4	—	9	—
Meckl.-Strelitz...	4	—	1	—	15	—	2	22	18	1	—	—	19	—
Schaumb.-Lippe .	2	—	—	—	5	—	—	7	7	—	—	—	7	1
Deutsches Reich	[2])1 265	187	932	233	4 128	491	289	7 525	2 904	904	1 425	252	5 485	931
Dagegen 1929	1 260	186	919	240	4 182	481	269	7 537	2 895	842	1 499	262	5 498	926
» 1928	1 248	200	911	[4]) 250	4 259	480	256	[4])7 604	2 855	841	[3])1 559	293	[3])5 548	950
» 1927	1 232	203	871	245	4 319	500	228	7 598	2 805	693	1 687	326	5 511	950
» 1926	1 242	[4])202	850	220	4 329	489	230	7 562	2 784	585	1 773	348	5 490	801
» 1925	1 222	203	809	228	4 350	480	199	7 492	2 691	581	1 762	379	5 413	649
» 1924	1 231	165	789	172	4 328	414	183	7 282	2 635	468	1 830	434	5 367	619
» 1923	1 281	162	795	156	4 221	345	133	7 093	2 535	514	1 781	407	5 237	574

[1]) Für Württemberg war bis zum Jahre 1925 als Stichtag der 31. Dezember festgesetzt. — [2]) Darunter Lehrpersonal 1930: 154, 1929: 152, 1928: 150, 1927 und 1926 je 143. — [3]) 3 in Hamburg in der Ergänzungsbeschau tätige preußische Tierärzte. — [4]) Berichtigte Zahl.

2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1930

a. Gesamtübersicht der Beurteilung von Tierkörpern und Fleischvierteln

Tiergattungen	Zahl der Schlachtungen	Genußtauglich erklärte Tierkörper [1] und Fleischviertel [2]		Minderwertig		Bedingt tauglich		Untauglich	
				erklärte Tierkörper und Fleischviertel [2]					
		Stück	v H [3]	Stück	v H [3]	Stück	v H [3]	Stück	v H [3]
Pferde und andere Einhufer	[4] 152 390	147 761	96,96	1 253	0,82	44	0,03	3 332	2,19
Rinder über 3 Monate alt	3 537 173	3 399 715	96,11	103 236	2,92	5 718	0,16	28 504	0,81
Kälber bis 3 Monate alt	4 101 323	4 061 582	99,03	25 635	0,62	1 148	0,03	12 958	0,32
Schweine	18 040 877	17 916 575	99,31	73 926	0,41	31 535	0,18	18 841	0,10
Schafe	1 590 061	1 584 335	99,64	3 948	0,25	20	0,00	1 758	0,11
Ziegen	317 816	315 993	99,43	1 042	0,33	11	0,00	770	0,24

[1]) Einschl. der nach 21tägiger Kühlung usw. freigegebenen schwachfinnigen Rinder und Kälber sowie derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — [2]) Die Fleischviertel sind zu Tierkörpern umgerechnet. — [3]) Schlachtungen der betreffenden Tierart. — [4]) Darunter 6 Maulesel und 1 Esel.

b. Beanstandungen wegen Tuberkulose

(Tierkörper, Fleischviertel und Teile davon. a = Zahl der beanstandeten Tierkörper, b = Zahl der beanstandeten Fleischviertel und Teile davon

Jahre	I. Untauglich												II. Bedingt tauglich					
	Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1928	68	—	6 197	5	160	—	1 552	3	20	—	135	—	3	—	3 354	5 469	348	354
1929	67	—	6 093	2	202	—	1 407	2	27	—	112	—	1	1	3 567	5 194	338	317
1930	71	—	4 834	2	184	—	1 635	—	20	—	125	—	1	2	3 414	4 821	356	309

Jahre	Noch: II. Bedingt tauglich						III. Minderwertig											
	Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1928	4 334	5 061	11	15	5	22	9	2	40 052	14 836	1 887	797	20 040	14 510	49	30	102	32
1929	4 417	4 623	16	7	8	6	17	6	41 302	15 666	2 208	868	20 022	14 983	39	31	101	22
1930	4 761	4 622	6	29	9	7	29	14	39 610	14 822	2 275	829	22 512	14 932	52	60	92	16

c. Beanstandungen wegen gesundheitsschädlicher Finnen, Schweineseuche usw. (Tierkörper)

Jahre	Beanstandungen von Tieren wegen gesundheitsschädlicher Finnen								Beanstandungen von Schweinen wegen							
	untauglich			bedingt tauglich			Nach 21tägiger Kühlung usw. wurden dem freien Verkehr übergeben [1]		Schweineseuche		Schweinepest		Rotlauf der Schweine		Trichinen	
	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich
1928	142	24	[2]) 98	9 413	142	[3]) 222	7 982	92	263	1 366	691	5 807	2 714	14 031	52	198
1929	131	36	[5]) 567	11 118	139	[6]) 646	9 949	92	329	1 512	955	7 768	2 082	11 032	28	114
1930	159	35	[4]) 753	11 364	137	[7]) 975	10 354¾	87	223	1 468	838	6 860	2 638	15 996	25	166

[1]) Diese Zahlen sind in den Angaben über die bedingt tauglichen Tiere mitenthalten. — [2]) Außerdem 1 Ziege. — [3]) Desgl. 4 Schafe, 2 Ziegen. — [4]) Desgl. 1 Schaf, 3 Ziegen. — [5]) Desgl. 1 Schaf, 1 Ziege. — [6]) Desgl. 5 Schafe, 1 Ziege. — [7]) Desgl. 6 Schafe.

3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch im Jahre 1930

Bezeichnung der Arten des Fleisches	Zur Untersuchung waren gestellt	Davon freiwillig zurückgezogen oder ohne weitere Untersuchung beanstandet	Einer weiteren Untersuchung unterworfen	Hiervon beanstandet	
	kg	kg	kg	kg	vH
1. Frisches Fleisch einschl. Gefrierfleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	56 634 416	2	56 634 414	214 291	0,38
Schweinefleisch	17 857 668	980	17 856 688	152 200	0,85
Sonstiges Fleisch	3 543 695	429	3 543 266	7 356	0,21
Zusammen	78 035 779	1 411	78 034 368	373 847	0,48
2. Zubereitetes Fleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	576 639	—	576 639	1 239	0,21
Schweineschinken	77 545	6	77 539	47	0,06
Speck	6 390 623	451	6 390 172	5 320	0,08
Sonstiges Schweinefleisch	1 817 551	1 131	1 816 420	11 903	0,66
Sonstiges Fleisch	173 516	76	173 440	245	0,14
Därme	47 585 921	898	47 585 023	52 690	0,11
Zusammen	56 621 795	2 562	56 619 233	71 444	0,13
3. Zubereitete Fette:					
Schweineschmalz	76 040 826	34 706	76 006 120	432 129	0,57
Rindertalg, Premier jus, Oleomargarin	9 780 474	229 531	9 550 943	22 493	0,24
Margarine	196 818	10	196 808	358	0,18
Kunstspeisefette	1 057	—	1 057	609	57,62
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	84 891	—	84 891	4	0,00
Zusammen	86 104 066	264 247	85 839 819	455 593	0,53
Gesamteinfuhr	220 761 640	268 220	220 493 420	900 884	0,41

[1]) Außerdem 30 513 kg zum Genuß ungeeignete Teile von Herzschlägen.

4. Tierseuchen

Länder und Landesteile	Milzbrand						Rauschbrand			Tollwut			Rotz		Maul- und Klauenseuche[3])				
	neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte					neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte		neu betroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und der Seuche verdächtige Hunde gefallen oder getötet	außerdem herrenlose kranke od. wutverdächtige Hunde getötet	neu betroffene Gehöfte[2])	neu erkrankte Pferde	neu betroffene Gehöfte[2])	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu betroffenen Gehöften			
		Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine		Rinder	Schafe							Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine
Prov. Ostpreußen .	15	—	12	—	—	3	14	23	—	21	23	5	—	—	498	24 908	15 653	38	24 219
Stadt Berlin	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	180	5 294	3 095	1	1 476
Prov. Brandenburg	68	—	58	9	—	28	4	5	5	—	—	—	—	—	2 626	74 761	100 641	603	51 240
» Pommern ...	26	—	21	6	—	5	2	3	—	5	5	—	—	—	8 198	236 552	218 321	1 008	217 420
Grenzm. P.-Westpr.	5	1	2	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	492	8 783	6 341	148	8 695
Prov. Niederschles.	75	—	79	—	—	10	2	2	—	23	26	5	1	1	2 185	63 079	14 113	401	29 981
» Oberschlesien	12	—	12	—	—	4	—	—	—	7	3	3	—	—	189	3 287	300	198	2 090
» Sachsen	153	1	138	67	—	18	1	1	—	1	1	—	—	—	3 839	89 300	128 144	790	64 655
» Schleswig-Holstein ...	408	7	304	3	—	187	181	201	—	—	—	—	1	6	9 918	255 734	12 603	188	208 472
» Hannover...	338	4	272	2	—	129	163	174	—	2	2	—	—	—	2 603	43 276	11 627	251	40 223
» Westfalen...	125	7	106	—	—	31	47	58	—	—	—	—	—	—	381	4 355	272	45	3 506
» Hess.-Nassau	38	—	35	—	—	7	2	3	—	—	—	—	—	—	1 731	10 922	825	1 038	12 301
Rheinprovinz	60	9	76	—	—	1	52	55	—	—	—	—	4	5	1 308	16 792	250	117	9 255
Hohenzollern.....	13	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	1 340	29	1 132	88	—	424	468	525	5	60	60	13	6	12	34 148	837 043	512 185	4 826	673 533
Bayern r. d. Rh....	58	—	71	—	—	7	9	10	—	9	9	1	—	—	841	13 249	279	120	4 560
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	17	—	17	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	146	1 041	26	33	653
Bayern	75	—	88	—	—	7	10	12	—	9	9	1	—	—	987	14 290	305	153	5 213
Sachsen.....	64	2	56	5	—	16	—	—	—	15	10	5	—	—	652	11 152	2 560	155	11 522
Württemberg..	27	—	29	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	404	5 597	73	50	2 428
Baden	34	—	32	—	—	3	2	2	—	—	—	—	—	—	193	1 135	—	53	989
Thüringen.....	37	—	37	3	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	383	4 804	1 434	198	3 545
Hessen	16	—	10	5	—	5	8	7	2	—	—	—	—	—	179	1 783	1	81	1 266
Hamburg	12	—	10	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	28	728	2	5	1 337
Meckl.-Schwerin	16	—	14	—	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	2 236	98 981	83 095	262	62 747
Oldenburg	66	3	64	—	—	21	67	69	—	—	—	—	—	—	746	13 759	513	6	3 977
Braunschweig .	10	—	9	—	—	3	3	1	10	—	—	—	—	—	770	13 979	13 335	122	8 729
Anhalt.....	16	—	20	9	—	10	7	1	16	—	—	—	—	—	445	10 781	16 594	128	6 187
Bremen.....	7	2	4	—	—	4	9	10	—	—	—	—	—	—	95	1 596	2	3	1 555
Lippe	8	—	5	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	7	129	—	15	—
Lübeck	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	187	4 560	5	4	3 584
Meckl.-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	403	17 887	12 485	10	6 588
Schaumb.-Lippe	4	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	1 733	37	1 511	111	—	[5]) 520	576	629	33	84	[15]) 79	19	6	12	41 863	1 038 204	642 589	6 071	793 200
Dagegen 1929 ..	1 924	39	1 679	249	8	[6]) 671	679	789	[12])40	87	[16]) 83	18	15	26	4 881	105 704	58 750	317	85 628
» 1928 ..	2 023	59	1 762	200	10	[7]) 576	767	843	54	250	[17]) 269	57	32	54	23 506	284 916	16 847	1 372	429 500
» 1927 ..	1 858	38	1 664	208	10	[8]) 728	672	705	91	244	[18]) 227	63	52	157	17 117	256 582	69 719	3 562	528 779
» 1926 ..	1 333	31	1 312	287	8	[9]) 205	706	757	153	495	[19]) 527	146	43	96	199 528	2 687 852	764 202	52 210	2 057 777
» 1925 ..	1 345	36	1 502	427	9	[10]) 135	811	886	368	975	[20])1147	416	62	134	34 416	791 599	415 899	8 908	441 880
» 1924 ..	1 372	49	1 512	175	9	130	789	909	[13])59	1 752	[21])2192	760	79	357	40 538	852 667	682 198	12 601	485 413
1913 ..	5 283	97	4 498	207	21	[11])1 993	1 904	2 193	[14]) 4	373	[22]) 303	180	119	362	2 588	52 346	32 793	858	30 115

[1]) Die Vergleichszahlen beziehen sich auf das jeweilige Reichsgebiet, für die Nachkriegsjahre ohne Saargebiet. — [2]) Außerdem Seuchenseuche der Schafe seit 1921, an Beschälseuche der Pferde seit 1926 kein Fall vorgekommen. — [4]) Schweineseuche, sofern sie mit an Milzbrand: 1 Hund und 1 Antilope. Außerdem erkrankten an Wild- und Rinderseuche: 17 Rinder, 13 Schweine, 1 Wildschwein 4 Schweine, 3 Nilgauantilopen [Zool. Garten]. — [7]) Desgl. 9 Pferde, 133 Rinder, 105 Schweine. — [8]) Desgl. 3 Pferde, 74 Rinder, 1 Schaf, an Wild- und Rinderseuche: 3 Rinder. — [11]) Desgl. 1 Hund, 3 Katzen. — [12]) Außerdem 22 Schweine. — [13]) Desgl. 1 Pferd. — [14]) Desgl. 8 Pferde, 118 Rinder, 2 Schafe, 1 Ziege, 3 Schweine. — [15]) Desgl. 12 Katzen, 3 Pferde, 55 Rinder, 3 Schafe. — [16]) Desgl. 39 Katzen, [21]) Desgl. 94 Katzen, 27 Pferde, 285 Rinder, 78 Schafe, 7 Ziegen, 16 Schweine. — [22]) Desgl. 4 Katzen, 8 Pferde, 65 Rinder, 6 Schafe, [24]) Desgl. 215 Schafe, 12 Ziegen, 788 Schweine. — [25]) Desgl. 6 Schafe, 4 Ziegen, 7 847 Schweine. — [26]) Desgl. 15 Schafe, 7 Ziegen, 166 Schafe, 19 Ziegen, 995 Schweine, 4 zahme Rehe. — [30]) Desgl. 2 Ziegen, 184 Schweine. — [31]) Außerdem 3 Schafe, 307 Schweine 141 Ziegen, 4 181 Schweine. — [38]) Außerdem an Hühnerpest 17 Gehöfte (von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet: 583 Hühner, [39]) Desgl. 276 Gehöfte (6 999 und 891). — [40]) Desgl. 95 Gehöfte (2 757 und 170). — [41]) Desgl. 2 901 Gehöfte (32 207 und 159). —

im Jahre 1930 [1])

An Maul- u. Klauenseuche gefallene Rinder	Auf polizeiliche Anordn. getötete Rinder	Bläschenausschlag: neu betroffene Gehöfte	Bläschenausschlag: neu erkrankte Pferde	Bläschenausschlag: neu erkrankte Rinder	Räude: der Einhufer: neu betroffene Gehöfte [2])	Räude: der Einhufer: neu erkrankte Pferde	Räude: der Schafe: neu betroffene Gehöfte [2])	Räude: der Schafe: Gesamtbestand in den neu betroffenen Gehöften	Schweineseuche [4]) und Schweinepest: neu betroffene Gehöfte [2])	Schweineseuche [4]) und Schweinepest: Schweine: neu erkrankte	Schweineseuche [4]) und Schweinepest: Schweine: gefallene oder getötete	Rotlauf der Schweine einschließlich des Nesselfiebers (Backsteinblattern): neu betroffene Gehöfte [3])	Rotlauf der Schweine einschließlich des Nesselfiebers (Backsteinblattern): Schweine: neu erkrankte	Rotlauf der Schweine einschließlich des Nesselfiebers (Backsteinblattern): Schweine: gefallene od. getötete	Geflügelcholera: neu betroffene Gehöfte	Geflügelcholera: von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet: Hühner	Gänse	Enten	anderes Geflügel
122	—	37	31	10	28	48	9	820	979	7 342	6 388	4 407	6 562	3 185	32	399	177	176	26
24	—	—	—	—	3	6	—	—	31	316	292	57	93	51	68	412	18	95	8
364	6	—	—	—	32	47	1	600	327	2 911	2 054	2 181	3 204	1 890	111	1 854	16 793	188	39
1 381	2	—	—	—	32	87	1	245	233	1 975	1 661	1 831	3 143	1 656	23	527	100	72	20
88	—	—	—	—	4	5	—	—	42	219	200	488	675	415	16	115	5	9	3
459	28	4	—	6	19	23	—	—	472	2 857	2 359	3 306	4 795	2 406	21	264	25	38	2
8	—	7	—	18	11	14	—	—	355	2 052	1 741	2 946	3 812	2 924	77	645	150	121	22
437	2	16	3	36	26	59	20	3 319	219	1 144	1 031	2 111	2 970	1 555	18	441	81	44	23
1 616	—	9	9	—	—	—	—	—	244	4 909	3 682	1 226	2 045	564	—	—	—	—	—
223	8	5	—	5	25	98	82	1 673	729	6 249	5 098	3 116	4 918	1 273	18	144	252	179	52
44	13	11	4	7	8	13	7	855	267	1 598	1 371	2 110	3 091	1 105	9	84	227	18	9
169	2	95	—	289	5	5	12	1 233	179	468	420	1 698	2 233	900	5	96	20	—	—
135	1	38	3	42	31	40	1	130	337	1 842	1 556	2 032	2 922	884	13	267	5	3	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	49	47	55	79	16	—	—	—	—	—
5 070	62	222	50	413	224	445	133	8 875	4 424	33 931	27 900	27 564	40 542	18 824	411	5 248	17 853	943	224
55	—	171	11	194	10	16	47	3 292	301	2 281	2 002	4 000	5 979	2 456	18	479	10	45	4
9	2	24	—	33	2	3	1	388	20	61	57	305	375	197	—	—	—	—	—
64	2	195	11	227	12	19	48	3 680	321	2 342	2 059	4 305	6 354	2 653	18	479	10	45	4
53	7	2	1	1	14	22	—	—	88	630	553	2 370	3 672	2 500	75	824	1 269	154	13
38	55	256	—	330	6	6	7	1 438	36	271	257	1 407	1 897	879	11	95	344	2	—
23	—	203	—	218	16	23	—	—	289	613	511	1 017	1 370	559	12	154	11	17	—
47	1	58	—	63	3	3	14	890	32	300	279	740	1 111	607	9	43	88	6	—
35	101	7	—	10	5	5	82	1 224	133	385	309	732	1 013	289	5	32	10	4	—
4	—	—	—	—	—	—	—	—	22	80	69	50	93	35	1	—	30	15	—
457	6	—	—	—	4	12	—	—	54	568	468	639	1 058	776	3	—	—	—	24
86	8	27	1	31	1	1	3	9	165	2 588	2 446	902	1 565	371	1	30	—	—	—
117	—	2	2	1	1	1	4	116	64	334	246	152	207	95	—	—	—	—	—
67	—	—	—	—	2	3	—	—	7	14	12	147	255	139	2	—	18	—	—
19	1	—	—	—	—	—	—	—	19	132	132	16	39	22	—	—	—	—	—
4	—	—	—	—	1	1	—	—	31	82	61	369	487	236	1	15	—	—	—
31	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	1	27	36	23	—	—	—	—	—
71	2	—	—	—	1	1	—	—	2	27	27	176	319	197	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	4	60	153	40	—	—	—	—	—
[23]) 6 183	[31]) 245	972	65	1 294	290	542	291	16 232	5 691	42 305	35 334	40 673	60 171	28 245	[36]) 549	6 920	19 633	1 186	265
[24]) 509	[32]) 71	928	48	1 147	387	770	307	24 277	5 467	47 985	41 422	30 464	44 705	22 208	[37]) 404	4 969	9 127	650	101
[25]) 1 766	[33]) 257	1 126	60	1 399	328	802	359	30 045	3 878	37 327	30 722	32 849	48 910	26 687	[38]) 422	5 422	4 851	986	111
[26]) 2 198	271	1 035	71	1 378	329	728	442	36 201	5 219	46 932	38 533	37 725	57 532	31 989	[39]) 690	9 654	5 624	1 408	274
[27]) 147 047	555	1 141	42	1 501	387	745	842	47 631	3 267	21 049	17 560	36 916	55 662	30 162	[40]) 1 163	16 467	5 619	2 072	408
[28]) 5 173	[33]) 149	1 876	136	2 646	498	1 004	1 617	76 975	4 106	24 892	21 755	35 120	51 583	30 412	[41]) 1 234	18 116	5 016	1 951	529
[29]) 5 216	[34]) 317	1 624	240	2 064	583	1 117	3 610	152 755	5 828	35 578	31 817	70 374	104 468	65 407	[42]) 832	10 338	3 080	1 674	352
[30]) 497	[35]) 5 901	3 386	161	3 862	378	927	535	38 754	25 592	204 536	175 101	55 920	91 622	59 971	[43]) 2 174	26 582	19 768	6 632	700

ausbrüche auf Schlacht- und Viehhöfen, Abdeckereien usw. — [3]) An Lungenseuche des Rindviehs ist seit dem Jahre 1927, an Pocken- erheblichen Störungen des Allgemeinbefindens der erkrankten Tiere verbunden ist (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 des Viehseuchengesetzes). — [6]) Ferner und 31 Renntiere. — [9]) Desgl. an Milzbrand: 2 Hunde, 4 Katzen, 1 Damhirsch, an Wild- und Rinderseuche: 2 Pferde, 40 Rinder, 48 Schweine. — [9]) Desgl. an Milzbrand: 2 Katzen, an Wild- und Rinderseuche: 1 Rind. — [10]) Desgl. an Milzbrand: 1 Hund, 1 Katze, 2 Pferde. — [14]) Außerdem 5 Katzen, 10 Rinder und 2 Schweine. — [16]) Desgl. 6 Katzen, 12 Rinder, 1 Ziege. — [17]) Desgl. 15 Katzen, 7 Pferde, 95 Rinder, 8 Schafe, 1 Ziege, 14 Schweine. — [20]) Desgl. 70 Katzen, 20 Pferde, 194 Rinder, 31 Schafe, 7 Ziegen, 20 Schweine. — 3 Ziegen, 4 Schweine, 2 Stück Geflügel. — [23]) Außerdem an Maul- und Klauenseuche gefallen: 889 Schafe, 41 Ziegen und 3 139 Schweine. — 8 941 Schweine. — [27]) Desgl. 353 Schafe, 361 Ziegen, 43 423 Schweine. — [28]) Desgl. 122 Schafe, 34 Ziegen, 2 410 Schweine. — [29]) Desgl. auf polizeiliche Anordnung getötet. — [33]) Desgl. 1 Ziege. — [34]) Desgl. 121 Schweine. — [35]) Desgl. 2 Schweine. — [36]) Desgl. 909 Schafe, 1 Truthenne). — [37]) Desgl. 3 Gehöfte (25 Hühner, 6 Gänse). — [38]) Desgl. 14 Gehöfte (386 Hühner, 251 Stück anderes Geflügel). — [43]) Desgl. 306 Gehöfte (4 350 und 48). — [43]) Desgl. 118 Gehöfte (1 039 und 53).

V. Ge

A. Gliederung der

1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche

nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen

(Band 413, I der Statistik

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gesamtzahl der gewerblichen Niederlassungen	Darunter Hausgewerbebetriebe	Zahl der beschäftigten Personen[2]) insgesamt	Zahl der beschäftigten Personen[2]) davon weiblich	Betriebe mit Verwendung v. Kraftmaschinen und Kraftfahrzeugen[3])	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen (Primärmotoren) PS	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Elektromotoren (Sekundärmotoren) PS	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren zusammen PS	Leistung der vorhandenen Kraftfahrzeuge[3]) aller Art PS
A. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	17 996	32	62 081	15 599	1 288	4 758	3 292	8 050	179 069
B. Industrie und Handwerk	1 852 737	294 604	12 704 135	2 898 212	441 385	6 416 231	12 201 624	18 617 855	3 737 679
darunter:									
III. Bergb., Salinenw. u. Torfgräb.	2 860	133	685 622	9 928	1 525	1 587 101	1 765 643	3 352 744	600 330
IIIA. Mit Bergbau kombin. Werke	*82*	—	*122 971*	*1 316*	*82*	*279 444*	*308 245*	*587 689*	*68 128*
IV. Ind. der Steine u. Erden	34 898	3 186	684 714	94 532	14 562	405 072	533 973	939 045	217 267
V. Eisen- und Metallgewinnung	3 087	13	322 426	11 728	2 680	543 706	1 534 580	2 078 286	155 756
VA. Mit Eisen- u. Metallgew. komb. Werke	*479*	—	*298 376*	*13 279*	*477*	*425 663*	*1 314 020*	*1 739 683*	*132 387*
VI. H. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	150 299	13 689	863 140	145 000	49 372	89 262	453 423	542 685	105 430
VII. Maschinen-, App.- u. Fahrzeugbau	41 310	312	1 240 501	72 254	23 265	167 205	1 318 460	1 485 665	440 150
VIII. Elektrotech. Ind., Feinmech. u. Optik	46 443	3 397	598 839	148 209	12 422	12 745	444 055	456 800	87 578
IX. Chemische Industrie	8 634	251	313 537	72 630	4 814	264 160	682 875	947 035	194 733
X. Textilindustrie	122 987	91 745	1 212 437	689 594	23 969	579 832	717 216	1 297 048	195 739
XI. Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	35 765	3 757	575 805	194 220	14 423	375 787	619 187	994 974	109 362
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	33 627	2 083	165 356	23 945	3 486	36 635	119 148	155 783	33 999
XIII. Kautschuk- und Asbestind.	1 283	264	66 200	23 309	624	20 885	75 104	95 989	14 301
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	219 335	12 251	958 109	88 940	84 552	430 899	615 071	1 045 970	138 272
XV. Musikinstr.- u. Spielwarenind.	20 131	13 708	119 437	41 475	3 191	10 262	34 141	44 403	16 171
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	293 373	13 457	1 365 499	489 767	155 799	763 844	982 753	1 746 597	663 467
XVII. Bekleidungsgewerbe	599 769	136 176	1 427 657	745 646	20 562	27 316	110 114	137 430	79 741
XVIII. Baugewerbe	226 949	182	1 535 358	26 656	20 137	243 848	230 305	474 153	394 291
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsvers.	11 426	—	148 151	5 785	5 443	152 565	343 311	495 876	90 577
C. Handel und Verkehr[1])	1 517 823	487	5 476 682	1 727 633	103 130	238 847	885 166	1 124 013	33 511 714
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew.	17 057	—	110 654	38 971	3 586	1 836	14 084	15 920	22 111
E. Gesundheitswesen	83 761	—	396 031	177 437	5 998	26 533	63 497	90 030	83 623
Gewerbe überhaupt	**3 489 374**	**295 123**	**18 749 583**	**4 857 852**	**555 387**	**6 688 205**	**13 167 663**	**19 855 868**	**37 534 196**

2. Die Kraftmaschinen

nach Gewerbegruppen nach der gewerblichen

(Band 414, I der Statistik

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wind-, Wasser- und Wärmekraftmaschinen Zahl der Maschinen	davon Reservemaschinen	Gesamte Nennleistung der Maschinen PS	davon dienen regelmäßig zum Antrieb von Arbeitsmaschinen PS	davon dienen regelmäßig zum Antrieb von elektrischen Stromerzeugern PS	davon dienen regelmäßig als Reserve PS
Gewerbe überhaupt	**179 987**	**30 240**	**21 815 864**	**6 688 083**	**9 365 469**	**5 764 597**
davon:						
III./IIIA. Bergbau	11 580	3 072	4 266 788	1 866 545	1 166 918	1 233 355
IV. Industrie der Steine und Erden	9 333	988	626 812	405 068	127 915	93 897
V./VA. Eisen- und Metallgewinnung	4 715	1 193	2 585 011	969 368	967 746	647 917
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	5 000	605	210 392	89 257	74 675	46 470
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	6 700	1 339	683 695	167 199	293 332	223 179
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmech. u. Optik	953	216	200 861	12 746	97 268	90 847
IX. Chemische Industrie	4 620	1 176	1 118 825	264 160	464 307	390 358
X. Textilindustrie	7 260	1 109	1 219 340	579 833	441 661	197 871
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe.	4 941	888	881 310	375 789	323 871	181 665
XII./XIII. Lederindustrie und Kautschukindustrie	1 476	199	169 524	57 518	79 377	32 629
XIV./XV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe u. Musikinstumenten- u. Spielwarenindustrie	20 522	1 439	609 708	441 139	115 326	53 362
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	62 907	9 817	1 467 952	763 772	266 010	439 861
XVII. Bekleidungsgewerbe	1 654	209	59 273	27 317	23 113	8 878
XVIII. Baugewerbe	8 801	1 188	310 455	243 846	30 673	35 989
XIX. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewerbe	10 314	3 178	6 776 879	152 560	4 706 355	1 918 127

Über die Gliederung der Primärkraftmaschinen nach einzelnen Maschinenarten vgl. Jahrbuch

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Einschließlich Reichspost und Reichsbahn. — [2]) D. h. Betriebsleiter, Angestellte, Arbeiter und mithelfende

Werbe
Gewerbebetriebe
Betriebseinheiten) im Deutschen Reich*)
nach der gewerbl. Betriebszählung vom 16. Juni 1925
des Deutschen Reichs)

Allein-betriebe	Kleinbetriebe (bis 5 Personen) (einschl. Alleinbetriebe)				Mittelbetriebe (6 bis 50 Personen)				Großbetriebe (51 und mehr Personen)			
	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft	
4 566	16 387	31 963	940	1 508	1 516	16 303	283	1 964	93	13 815	65	4 578
751 102	1 614 069	2 837 306	284 331	1 367 593	205 909	2 893 609	126 881	2 382 119	32 759	6 968 220	30 173	14 868 143
189	1 423	2 433	178	6 860	556	12 068	470	62 715	881	671 121	877	3 283 169
—	—	—	—	—	*8*	*261*	*8*	*2 978*	*74*	*122 710*	*74*	*584 711*
6 042	20 762	40 615	3 786	22 461	11 437	219 809	8 182	309 038	2 699	424 290	2 594	607 546
103	858	2 423	549	3 733	1 362	26 756	1 271	59 763	867	293 247	860	2 014 790
—	*3*	*12*	*2*	*20*	*59*	*1 911*	*58*	*4 674*	*417*	*296 453*	*417*	*1 734 989*
35 512	128 687	260 268	33 006	90 465	19 473	252 943	14 277	147 134	2 139	349 929	2 089	305 086
9 348	26 073	53 779	9 258	28 898	11 838	188 965	10 644	132 750	3 399	997 757	3 363	1 324 017
17 631	37 128	69 390	5 663	9 317	8 136	113 132	5 615	31 640	1 179	416 317	1 144	415 843
1 282	4 552	10 312	1 309	9 648	3 190	52 754	2 621	84 180	892	250 471	884	853 207
82 777	109 783	138 556	12 815	15 208	8 910	159 089	6 942	112 537	4 294	914 792	4 212	1 169 303
11 963	24 665	46 574	4 453	14 951	8 855	147 842	7 762	168 326	2 245	381 389	2 208	811 697
12 837	30 323	55 471	1 453	7 926	2 894	40 626	1 640	40 716	410	69 259	393	107 141
407	889	1 750	275	655	265	3 878	221	5 004	129	60 572	128	90 330
63 264	190 918	341 608	60 494	330 126	26 089	348 025	21 797	443 371	2 328	268 476	2 261	272 473
10 128	17 800	29 247	1 572	3 625	1 917	31 285	1 229	13 716	414	58 905	390	27 062
30 745	259 160	601 209	128 371	711 691	31 363	359 909	25 087	461 038	2 850	404 381	2 341	573 868
393 397	572 008	832 091	11 153	17 486	25 648	300 242	7 581	41 117	2 113	295 324	1 828	78 827
75 474	180 509	343 504	7 116	36 206	41 639	600 077	9 513	118 240	4 801	591 777	3 508	319 707
3	8 528	8 064	2 878	58 317	2 270	39 037	1 963	145 112	628	101 050	602	294 377
547 966	1 391 479	2 327 866	60 718	123 572	117 407	1 458 022	36 648	231 323	8 937	1 690 794	5 764	769 118
5 311	12 926	25 674	1 924	4 171	3 878	50 583	1 501	4 912	253	34 397	161	6 837
32 040	74 333	137 313	2 268	8 552	8 371	114 359	2 857	37 494	1 057	144 359	873	43 984
1 340 985	3 109 194	5 360 122	350 181	1 505 396	337 081	4 537 876	168 170	2 657 612	43 099	8 851 585	37 036	15 692 660

im Deutschen Reich*)
Betriebszählung vom 16. Juni 1925
des Deutschen Reichs)

Elektrische Stromerzeuger				Elektromotoren, Elektrowerkzeuge und rotierende Umformer							
Zahl der Stromerzeuger	davon Reservemaschinen	Gesamte Nennleistung kW	davon Reserveleistung kW	Zahl der Elektromotoren	davon Reservemaschinen	Gesamte Nennleistung kW	davon Reserveleistung kW	Zahl der Elektrowerkzeuge	Gesamte Nennleistung kW	Zahl der rotierenden Umformer	Gesamte Nennleistung kW
44 854	10 372	9 978 574	3 225 620	1 657 486	141 971	11 436 415	1 611 923	73 683	51 684	20 752	2 252 651
1 729	827	1 422 845	577 264	65 134	10 604	1 960 701	409 422	2 844	4 168	1 872	247 814
2 238	401	134 650	35 863	43 126	4 547	455 970	56 087	701	565	435	35 524
1 824	593	1 038 799	344 677	131 550	16 106	2 427 669	296 014	4 914	4 809	1 525	489 815
1 678	317	79 878	22 429	110 687	8 136	379 071	42 080	4 152	3 214	1 594	27 122
3 173	798	352 745	136 196	177 619	15 394	1 092 545	121 404	29 020	17 692	1 781	119 096
647	194	135 680	63 779	107 771	9 329	366 856	37 884	10 663	4 029	2 221	63 208
1 564	543	570 231	236 109	69 435	12 437	673 909	163 177	1 433	1 385	617	140 916
4 339	802	434 870	96 633	174 613	13 380	608 944	72 245	1 244	1 284	560	34 475
2 244	503	351 481	103 256	96 710	5 107	508 793	45 661	1 282	1 211	597	49 434
709	135	78 044	20 774	24 878	2 090	160 745	15 415	457	325	99	9 040
4 612	534	106 815	15 267	153 879	8 437	524 786	39 324	2 165	1 706	243	9 535
10 175	2 075	328 558	127 355	210 293	15 561	876 443	140 076	1 586	1 309	643	29 663
642	113	21 832	4 804	42 758	2 726	90 446	8 275	803	363	95	8 871
545	83	22 075	2 504	31 888	3 174	197 631	25 747	743	767	114	6 141
5 305	1 574	4 692 663	1 367 428	27 137	4 607	329 761	73 136	1 101	855	2 506	789 820

1930, S. 90/91.

Familienangehörige. — [3]) D. h. Dampfschiffe, Lokomotiven, Automobile usw.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten**) auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, III der Statistik des Deutschen Reichs)

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
I. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht	**16 246**	**53 147**	**14 741**	**3 141**
1. Nichtlandw. Gärtnerei	13 716	48 284	13 939	3 048
2. Nichtlandw. Tierzucht	2 530	4 863	802	93
II. Hochseefischerei	**476**	**8 416**	**428**	**226**
III. Bergbau	**5 077**	**797 017**	**10 429**	**3 090**
1. Gew. v. Steinkohlen	638	534 307	2 064	854
d) Steinkohlenbergbau	379	501 789	1 706	731
e) Kokerei	176	28 127	263	118
f) Herst. v. Steinkohlenbrik.	83	4 391	95	5
2. Gew. v. Braunkohlen	630	91 385	1 391	271
d) Braunkohlenbergbau	396	68 179	829	106
e) Herst. v. Braunkohlenbrik.	208	22 037	547	165
f) Braunkohlenschwelerei	26	1 169	15	—
3. Gewinnung von Erzen	311	39 867	1 064	92
a) Gew. von Eisenerzen	198	18 744	250	70
b) Gew. von Metallerzen	113	21 123	814	22
4. Salzbergbau	145	19 110	172	41
a) Kalisalzbergbau	131	17 345	138	30
b) Steinsalzbergbau	14	1 765	34	11
5. Salinenwesen	46	2 556	73	6
6. Gewinnung v. Erdöl	27	1 716	17	20
7. Gew. v. Bernstein	136	728	252	—
8. Torfgräberei	1 207	14 947	3 480	149
9. Gew. v. Graphit usw.	52	1 581	64	18
10. Hilfsbetriebe	1 885	90 820	1 852	1 639
a) Kraftzentralen	425	7 391	49	66
b) Reparaturwerkstätten	467	33 227	240	1 508
c) Transportanlagen	328	14 788	417	45
d) Hausdruckereien	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	665	35 414	1 146	20
IV. Industrie der Steine und Erden	**37 649**	**701 662**	**95 118**	**20 920**
2. Gew. v. natürl. Gestein.	5 984	116 631	2 067	2 525
a) Gew. v. Sandstein usw.	1 231	10 960	82	260
b) Bearb. v. Sandstein usw.	196	1 241	25	44
c) Gew. u. Bearb. v. Marmor	141	2 230	166	68
d) Gew. u. Bearb. v. Kalkst.	553	6 310	47	53
e) Gew. u. B. sonst. Weichgest.	134	3 083	150	36
f) Gew. v. Hartgesteinen	2 492	68 776	534	1 338
g) Bearb. v. Hartgesteinen	803	14 467	347	484
h) Gew. u. Bearb. v. Schiefer	361	8 039	598	234
i) Gew. u. Bearb. and. Gest.	73	1 525	118	8
3. Feine Steinbearbeit.	8 544	39 042	2 130	3 225
a) Bearb. von Edelsteinen	1 739	6 337	430	1 128
b) Hst. u. Bearb. synth. Steine	55	361	51	48
c) Herst. feiner Steinwaren	6 565	27 751	1 062	1 972
d) Wetzstein- usw. Industrie	185	4 593	587	77
4. Gew. v. Kies, Sand usw.	2 307	23 724	1 041	96
a) Gew. v. Kies u. Sand	1 861	13 971	496	60
b) Gew. von Ton und Lehm	361	7 413	356	24
c) Gew. von Kaolin	85	2 340	189	12
5. Kalk-, Gips- usw. -Ind.	1 825	53 929	2 386	530
a) Kalkindustrie	1 073	24 694	1 135	127
b) Kreideindustrie	97	1 388	160	12
c) Gipsindustrie	452	6 238	234	155
d) Traß- u. Mergelindustrie	44	857	14	4
e) Herstellung von Zement	159	20 752	843	232
6. Betonwarenindustrie	3 626	25 941	1 028	509
7. Ziegelindustrie	6 499	178 736	20 776	1 683
a) Mauer- u. Dachziegelind.	5 639	163 466	19 749	1 592
b) Kalksandsteinindustrie	224	4 666	215	21
c) Schwemmsteinindustrie	450	6 066	542	29
d) Schlackensandindustrie	170	3 854	205	39
e) Hst. and. künstl. Mauerst.	16	684	65	2
8. Grobkeramische Ind.	339	28 798	1 851	435
a) Industrie der feuer- und säurefesten Erzeugnisse	270	24 838	1 622	367
b) Steinzeugröhrenindustrie	69	3 960	229	68
10. Feinkeramische Ind.	3 130	117 103	43 499	5 966
b) Porzellanwarenindustrie	1 313	71 828	32 733	3 932
c) Steingut- u. Majolikaind.	92	17 023	4 665	806
d) Steinzeugwarenindustrie	247	4 671	720	182
e) Kachel- u. Töpferwarenind.	1 424	14 527	2 502	966
f) H. v. Boden- u. Wandplatt.	54	9 054	2 879	80
11. Glasindustrie	3 937	101 427	18 722	5 594
b) Flaschenindustrie	186	15 916	2 367	367
c) Hohlglashütten	247	32 448	5 004	1 487
d) Tafel- u. Fensterglashütten	74	10 448	490	265
e) Gußglashütten	50	6 538	731	115
f) Glasperlenfabrikation	279	1 350	730	28
g) Verarb. v. Hohlglas	897	17 361	5 257	2 472
h) Verarb. v. Taf.- usw. -Glas	984	14 811	3 381	758
i) Glasbläserei	1 220	2 555	762	102
12. Hilfsbetriebe	1 458	16 331	1 618	357
a) Kraftzentralen	214	939	10	7
b) Reparaturwerkstätten	270	5 062	50	337
c) Transportanlagen	146	1 299	7	—
d) Hausdruckereien	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	828	9 031	1 551	13
V. Eisen- und Metallgewinnung	**6 481**	**488 603**	**17 294**	**16 281**
1. Großeisenindustrie	2 630	320 043	6 724	11 702
e) Hochofenwerke	86	26 794	276	567
f) Stahlwerke	102	29 722	243	474
g) Walz-, Hammer- u. Preßw.	678	82 610	1 385	2 585
h) Blechwalzwerke	208	27 017	598	286
i) Röhrenwerke	108	28 497	605	367
k) Drahtwerke	254	17 711	573	515
l) Eisen- usw. -Gießereien	1 111	104 605	2 859	6 922
m) Schrottwerke	83	3 087	185	8
2. Metallhütten	1 937	69 330	4 020	2 146
b) Gold- u. Silberscheideanst.	63	1 756	138	37
c) Bleihütten	35	2 894	47	4
d) Zinkhütten	36	3 187	38	23
e) Kupferhütten	45	4 551	77	39
f) Zinnhütten	13	1 025	18	5
g) Nickel- u. Kobalthütten	8	726	21	1
h) Aluminiumfabriken	16	4 078	107	40
i) Hütten für andere Metalle	25	1 435	194	40
k) H. f. Leg. a. Metallrückst.	87	2 113	167	25
l) Blei-Walzwerke	27	702	45	9
m) Zink-Walzwerke	10	737	2	3
n) Kupfer-Walzwerke	77	8 274	438	124
o) Messing-Walzwerke	71	8 642	549	89
p) Aluminium-Walzwerke	33	2 402	537	15
q) Walzwerke f. and. Metalle	6	404	43	17
r) Metalldrahtziehereien	79	4 855	653	85
s) Verzinnereien u. Verzinker.	139	3 703	243	39
t) Metallgieß. (Rot- u. Gelbg.)	1 069	14 873	509	1 441
u) Aluminiumgießereien	98	2 973	194	110
3. Hilfsbetriebe	1 914	99 230	6 550	2 433
a) Kraftzentralen	348	8 400	49	309
b) Reparaturwerkstätten	375	32 543	339	1 995
c) Transportanlagen	260	12 788	472	64
d) Hausdruckereien	11	110	18	9
e) Verwaltungseinrichtungen	920	45 389	5 672	56
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	**148 144**	**904 209**	**145 426**	**131 700**
2. Herst. von Eisen- und Stahlwaren	27 368	349 748	71 640	21 475
b) Herst. v. Drahtstiften usw.	1 483	42 328	10 531	1 844
c) Herst. v. Ketten	393	5 307	800	184
d) Herst. v. Kleineisenzeug	1 544	29 968	8 379	1 314
e) Herst. v. Schlössern usw.	953	21 361	3 956	1 665
f) Herst. v. Handfeuerwaffen	1 364	8 801	630	1 043
g) Herst. v. Handwerkzeug	4 738	68 314	6 272	7 241
h) Herst. v. Stahlwaren	9 766	36 663	4 890	1 539
i) Herst. v. eisernen Möbeln	202	6 853	837	510
k) Herst. v. Geldschränken	167	4 385	295	1 089

*) Ohne Saargebiet.

**) Abkürzungen: b. = bau. — Erz. = Erzeugnisse. — Gew. = Gewinnung. — Gieß. = Gießerei. — H. m. = Handel mit. — H. v. oder Herst. v. = Herstellung von. — Metallw. = Metallwaren. — Verarb. = Verarbeitung. — w. = werke.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
l) H. v. sonst. Eisen- u. Stahlw.	199	4 687	374	442
m) H. v. Blech- u. Emaillow.	1 586	73 188	22 077	2 791
n) Herst. v. Drahtwaren	1 938	25 782	4 960	1 121
o) Herst. v. Nadeln	558	15 932	6 024	407
p) Herst. v. Schreibfedern	27	1 534	1 139	21
q) Schleiferei	2 450	4 645	476	264
3. Herst. von Metallwaren	14 899	195 856	62 085	17 120
b) Herst. v. Schmuckwaren	7 165	64 146	22 389	7 531
c) Herst. v. Kupferwaren	1 892	21 228	2 806	3 260
d) Herst. v. Bronzen usw.	523	3 866	632	346
e) Herst. v. Nickelwaren	669	10 402	2 442	733
f) Herst. v. Zinkwaren	124	2 323	729	121
g) Herst. v. Zinn- u. Bleiwar.	431	5 598	2 389	175
h) Herst. v. Aluminiumwaren	354	7 671	1 874	337
i) Herst. v. Lampen	428	19 662	6 695	1 059
k) Herst. v. Kleinmetallwar.	2 987	54 741	19 358	3 374
l) Metalldrahtindustrie	326	6 219	2 771	184
4. Schmiederei	53 770	126 669	1 211	34 445
5. Schlosserei	20 507	92 607	1 424	35 963
6. Klempnerei	30 084	115 005	4 550	22 123
7. Den Werken d. Gr. VI angeschl. Eisen- u. Metallgieß.	134	1 866	67	113
a) Den Werken d. Gr. VI angeschl. Eisengieß.	30	697	24	52
b) Den Werken d. Gr. VI angeschl. Metallgieß.	104	1 169	43	61
8. Hilfsbetriebe	1 382	22 458	4 449	461
a) Kraftzentralen	148	525	8	8
b) Reparaturwerkstätten	172	3 753	107	402
c) Transportanlagen	85	1 351	238	2
d) Hausdruckereien	11	209	95	9
e) Verwaltungseinrichtungen	966	16 620	4 001	40
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	49 709	1 326 489	73 677	148 238
2. Maschinenbau	18 265	644 012	31 220	93 063
d) Bau von Lokomotiven	43	28 760	494	2 285
e) Bau v. Schiffsmaschinen.	92	18 229	122	2 987
f) Bau v. Dampfkraftmasch.	87	12 025	164	1 835
g) Bau v. Explosionsmotoren	364	31 600	807	4 241
h) Bau v. Kraftmaschinen	68	5 860	171	678
i) B. v. M. f. Berg- u. Hüttenw.	227	17 702	368	3 157
k) Bau v. Metallbearb.-Masch.	1 065	71 994	2 144	13 172
l) Bau v. Holzbearb.-Masch.	507	17 784	453	3 810
m) Bau v. Textilmaschinen	977	54 316	2 316	5 651
n) Bau v. Druckereimasch.	235	19 323	760	2 317
o) Bau v. M. f. d. Papierind.	333	22 339	807	3 745
p) Bau v. Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie	1 736	52 572	2 179	8 309
q) Bau v. landwirtsch. Masch.	1 644	54 208	2 062	9 000
r) Bau von Pumpen	507	29 877	1 094	3 577
s) Bau v. mech. Fördermitt.	653	34 457	1 194	5 224
t) Bau von Traktoren	8	1 552	34	127
u) B. v. Rechen- u. Schreibm.	208	19 852	3 725	1 037
v) Bau v. Nähmaschinen	99	20 906	3 137	913
w) Bau v. Zerkleinerungsm.	192	10 770	189	2 074
x) Bau v. Feuerlöschmasch.	72	3 517	175	366
y) Bau v. sonstigen Maschin.	74	3 046	125	527
z) Bau von Maschinenteilen	559	40 946	4 508	2 798
z^1) Armaturenbau	671	31 046	3 072	3 801
z^2) Maschinenreparaturwerkst.	7 844	41 331	1 120	11 432
3. Kessel- u. Apparatebau	2 719	104 165	6 124	8 620
a) Bau v. Ofen u. Herden	517	29 258	2 298	2 198
b) Bau v. Zentralheizungsanl.	671	16 680	642	1 082
c) Kessel- u. Behälterbau	835	29 270	651	2 514
d) Bau v. Weich. u. Signalger.	86	9 163	278	821
e) Apparatebau	610	19 794	2 255	2 005
4. Eisenbau	565	42 900	634	4 004
5. Schiffbau	542	57 319	369	4 134
a) Schiffbau	516	56 440	355	4 132
b) Abwrackbetriebe	26	879	14	2
6. Bau von Land- u. Luftfahrzeugen	21 178	240 198	17 810	29 180
b) Bau v. Fahrrädern	388	33 344	3 365	1 789
c) Bau v. Fahrradteilen	687	26 459	5 898	932
d) Bau v. Kraftwagen	790	95 920	5 339	8 063
e) Bau v. Luftfahrzeugen	31	4 351	206	165
f) Bau v. eisernen Wagen	70	3 426	39	472
g) Reparaturwerkstätten	19 212	76 698	2 963	17 759
7. Eisenbahnwagenbau	240	42 595	749	1 797
a) Eisenbahnwagenbau	84	28 811	481	1 174
b) Bau v. Straßenb.-Wag. usw.	78	7 714	224	391
c) Eisenbahnwerkstätten	78	6 070	44	232
8. Technische Büros der Maschinenindustrie	1 819	10 412	1 224	147
9. Den Werken d. Gr. VII angeschl. Eisen- u. Metallgieß.	1 068	54 829	1 057	4 822
a) Den Werken d. Gr. VII angeschl. Eisengieß.	747	47 881	747	4 181
b) Den Werken d. Gr. VII angeschl. Metallgieß.	321	6 948	310	641
10. Hilfsbetriebe	3 313	130 059	14 490	2 471
a) Kraftzentralen	509	8 173	201	308
b) Reparaturwerkstätten	364	16 790	262	1 641
c) Transportanlagen	286	9 662	449	57
d) Hausdruckereien	28	634	153	17
e) Verwaltungseinrichtungen	2 126	94 800	13 425	448
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	49 227	592 519	145 159	50 222
1. Elektrotechn. Ind.	23 805	393 879	105 957	33 741
c) Herst. v. elektr. Maschinen	402	51 423	9 598	3 743
d) Herst. v. Starkstromapp.	289	26 539	8 446	1 683
e) Herst. v. Heiz- u. Kochapp.	280	10 609	3 790	521
f) Herstellung von Zählern	41	11 928	7 022	217
g) H. v. Glüh- u. Bogenlamp.	425	29 164	15 058	1 389
h) Herst. v. Kabeln u. Leit.	206	22 380	9 420	118
i) Herst. v. Akkumulatoren	235	11 007	3 948	195
k) H. v. Installationsmaterial	765	29 031	13 912	1 125
l) Herst. v. Meßinstrumenten	53	7 292	2 068	332
m) Herst. v. App. für Telegr. u. Telephonie mit Draht	135	30 182	14 749	1 268
n) H. v. App. f. Tel. o. Draht	387	12 464	5 115	548
o) H. v. elektr. Fernmeldeeinr.	96	5 124	1 113	372
p) Herst. v. elektromed. App.	138	5 337	1 195	456
q) H. v. elektr. Kohleerz.	30	5 436	1 005	135
r) Herst. v. Isoliermaterial	147	8 059	3 877	91
s) Elektrotechn. Installation	18 418	116 071	7 054	19 131
t) Rep.-Werkst. f. el. Masch.	1 758	11 833	587	2 417
2. Feinmechanik u. Optik	24 549	144 616	29 776	15 688
a) H. v. Präzisionsinstrument.	1 493	21 809	3 224	3 353
b) H. v. Projekt.- usw. App.	247	11 850	3 139	1 298
c) Reißzeugindustrie	138	2 822	777	374
d) Uhrenindustrie	17 127	57 655	12 860	3 619
e) Optische Industrie	918	9 167	1 374	1 603
f) H. v. Brillen u. Feldstech.	612	11 583	3 416	879
g) H. v. chir. u. orth. Instr.	2 091	21 735	3 989	3 017
h) H. v. anat. u. mikr. Präp.	308	1 094	323	52
i) Sonst. feinmech. Gewerbe	1 615	6 901	674	1 493
3. Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Eisen- u. Metallgieß.	30	3 806	144	182
a) Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Eisengieß.	11	1 511	20	135
b) Den Werken d. Gr. VIII angeschl. Metallgieß.	19	2 295	124	47
4. Hilfsbetriebe	843	50 218	9 282	611
a) Kraftzentralen	72	1 465	65	20
b) Reparaturwerkstätten	105	7 778	376	540
c) Transportanlagen	60	2 588	267	—
d) Hausdruckereien	13	103	32	—
e) Verwaltungseinrichtungen	593	38 284	8 542	51
IX. Chemische Industrie	11 030	316 832	69 829	2 757
2. Chem. Großindustrie	516	48 889	2 360	283
3. Stickst.- u. Karbidind.	79	9 229	157	7
4. Destillation von Steinkohlenteer usw.	232	6 075	239	31
5. Holzdestillation	223	3 304	205	24
6. Destill. v. Mineralöl	113	3 460	227	18

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
7. Teerfarbenindustrie..	31	16 329	505	150
8. Herstellung von Mineralfarben.....	488	13 997	1 239	64
9. Herst. v. Farbwaren..	340	4 192	2 225	22
10. Kunstdüngerindustrie	182	6 436	408	27
11. Industrie der Sprengu. Zündstoffe.....	260	15 505	6 877	108
12. Chem.-pharmazeut. Ind.	1 288	23 819	11 440	128
13. Photochemische Ind..	99	8 737	4 741	27
14. Ind. chem.-techn. Art.	1 046	9 000	3 634	29
15. Ind. d. ätherischen Öle	154	3 041	959	22
16. H. v. kosmet. Präparat.	462	5 719	3 603	8
17. Leim- u. Gelatineind..	320	7 547	2 780	38
18. Firniß- u. Lackindustr.	800	10 202	1 586	64
19. Seifenindustrie.....	1 503	20 075	7 389	201
21. Stearin- u. Wachsind.	726	7 585	3 826	45
22. H. v. Zelluloid usw.....	250	13 401	5 110	107
23. Dachpappenindustrie.	269	3 517	212	7
24. Ind. d. verdichtet. Gase	159	3 152	164	6
25. Glühstrumpfindustrie	52	2 346	2 083	5
26. Hilfsbetriebe.....	1 438	71 275	7 860	1 336
a) Kraftzentralen.....	224	5 827	129	9
b) Reparaturwerkstätten ...	263	25 872	245	1 304
c) Transportanlagen	179	6 193	451	—
d) Hausdruckereien.....	50	808	341	10
e) Verwaltungseinrichtungen	722	32 575	6 694	13
X. Textilindustrie.....	**127 546**	**1 210 401**	**686 341**	**18 006**
1. Herst. v. Kunstseide..	26	23 890	11 848	21
2. Seidenindustrie	2 130	49 831	32 790	994
b) Seidenspinnerei usw.....	720	13 834	10 723	61
c) Seidenweberei	1 378	34 062	21 491	908
d) Seidenveredlung	32	1 935	576	25
3. Wollindustrie.....	9 189	188 357	105 243	2 334
b) Wollbereitung	409	11 613	5 562	26
c) Kammgarnspinn. u.-zwirn.	742	42 453	30 104	666
d) Streichgarnspinnerei.....	816	23 950	12 854	212
e) Wollweberei.....	6 680	94 621	50 752	1 297
f) Wollveredlung (betriebseigen)	542	15 720	5 971	133
4. Baumwollindustrie...	8 516	281 386	160 073	2 315
b) Baumwollspinn. u. -zwirn.	523	95 469	57 214	435
c) Baumwollzwirn., -spul., -haspelei.....	1 267	22 989	18 364	89
d) Baumwollweberei	6 307	147 785	79 472	1 638
e) Baumwollveredlung	339	13 210	3 950	111
f) Watteindustrie	80	1 933	1 073	42
5. Bastfaserindustrie ...	3 982	102 772	60 813	533
b) Flachsrösterei	142	6 676	4 365	63
c) Flachshechelei usw.....	220	16 448	10 911	53
d) Leinenweberei	2 735	29 537	17 087	246
e) Leinenveredlung	97	2 717	1 009	11
f) Hanfindustrie	39	2 689	1 480	10
g) Jutespinnerei.....	48	15 354	11 028	11
i) Juteweb. u. Sackherstell.	266	15 062	9 511	31
k) Segel- u. Zelttuchherstell.	317	8 236	3 957	92
l) Ramie- u. Kokosindustrie	118	6 053	1 465	16
6. Teppich- u. Möbelstoffindustrie.....	1 752	27 809	12 295	169
a) Teppichindustrie.....	1 006	14 101	5 633	64
b) Möbelstoffindustrie.....	368	9 456	4 431	84
c) Wolldecken- u. Tüchrind.	378	4 252	2 231	21
7. Posamentenherstell...	12 358	56 249	30 856	1 848
8. Wirkerei u. Strickerei	50 848	219 507	158 558	5 037
a) Trikotagenindustrie	4 061	43 907	32 032	731
b) Strickerei.....	16 770	85 957	64 626	2 120
c) Stoffhandschuhindustrie .	16 080	31 983	25 204	436
d) Flachwirkerei.....	12 599	48 275	31 091	1 298
e) Phantasiewirkerei.....	1 338	9 385	5 605	452
9. Spitzenh., Stick. usw..	27 442	87 551	61 731	1 799
10. Textilveredlung.....	2 828	81 938	27 637	1 164
11. Herst. v. Seilen, Netzen	3 573	20 660	8 812	630
12. Roßhaarverarbeitung.	155	2 830	1 399	42
13. Filzherstellung.....	164	6 580	2 407	46
14. Wachstuch- und Ledertuchindustrie.....	41	2 995	955	6
15. Lumpenreißanstalten.	307	6 175	3 305	32
16. Andere Zweige u. Hilfsgewerbe d. Textilind...	1 029	3 626	1 364	239
a) Herst. v. Papiertextilien.	119	1 041	613	9
b) Hilfsgewerbe d. Textilind.	910	2 585	751	230
17. Hilfsbetriebe.....	3 206	48 245	6 255	797
a) Kraftzentralen.....	729	3 729	24	8
b) Reparaturwerkstätten ...	704	14 906	124	743
c) Transportanlagen	350	3 402	171	1
d) Hausdruckereien.....	15	126	41	3
e) Verwaltungseinrichtungen	1 408	26 082	5 895	42
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe.....	**41 725**	**543 892**	**182 328**	**28 435**
1. Papiererzeugung	1 523	101 162	19 178	550
g) Holzschleiferei.....	515	10 500	871	18
h) Zellstoffherstellung	98	18 358	1 643	39
i) Papierherstellung	468	57 750	13 280	388
k) Pappenherstellung	442	14 554	3 384	105
2. Papierveredlung.....	339	13 599	4 719	76
a) H. v. Kunstdruckpap. usw.	130	6 779	2 481	27
b) H. v. Pergamentpap. usw.	49	2 088	588	13
c) H. v. Schmirgelpap. usw.	27	584	157	5
d) Herst. v. Kartonpapier..	59	2 421	779	6
e) H. v. chem.-techn. Papier.	74	1 727	714	25
3. Papierverarbeitung ..	14 627	152 044	88 291	6 864
a) H. v. Massenpackung. usw.	4 613	67 211	46 413	1 943
b) Papierausstattung.....	456	10 476	6 743	253
c) Buchbinderei.....	7 919	53 646	23 258	3 979
d) Herst. v. Hartpapierwaren	543	8 298	4 249	461
e) H. v. sonst. Papierwaren	1 096	12 413	7 628	228
4. Tapetenindustrie.....	83	4 060	784	83
5. Vervielfältigungsgew.	14 018	223 665	57 178	19 941
a) Schriftgießerei.....	287	5 657	1 265	317
b) Galvanographische Anst.	430	6 100	602	610
c) Buchdruckereien.....	10 560	164 704	36 874	15 727
d) Steindruck. usw.....	2 741	47 204	18 437	3 287
7. Photograph. Gewerbe	9 083	15 673	4 118	562
8. Hilfsbetriebe.....	2 052	33 689	8 060	359
a) Kraftzentralen.....	162	2 196	12	21
b) Reparaturwerkstätten ...	171	5 234	27	294
c) Transportanlagen	81	1 662	168	1
d) Hausdruckereien.....	14	169	71	7
e) Verwaltungseinrichtungen	1 624	24 428	7 782	36
XII. Lederindustrie.....	**32 525**	**162 006**	**22 599**	**15 224**
1. Herstellung von Leder	2 698	55 092	5 458	900
a) Gerberei (auch Lohmühl.)	2 351	46 664	4 288	734
b) Lederzurichtung	347	8 428	1 170	116
2. H. v. Treibriemen usw.	443	5 492	556	132
3. H. v. Leder- u. Sattlerwaren	29 144	92 713	15 595	14 123
4. Herst. v. Kunstleder..	33	1 237	319	15
5. Herst. v. Linoleum....	16	3 788	64	25
7. Hilfsbetriebe.....	191	3 684	607	29
a) Kraftzentralen.....	30	279	—	1
b) Reparaturwerkstätten ...	24	867	—	22
c) Transportanlagen	12	199	—	—
d) Hausdruckereien.....	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	125	2 339	607	6
XIII. Kautschukindustrie..	**1 516**	**67 045**	**23 406**	**475**
1. H. v. Kautschuk usw...	1 325	51 725	19 438	416
b) Herst. v. Bereifungen....	494	16 521	3 950	127
c) H. v. Weichkautschukwar.	754	26 390	12 483	260
d) H. v. Hartkautschukwar.	54	7 526	2 671	22
e) Wiedergewinn. v. Kautsch.	12	979	265	7
f) H. v. Guttaperchawaren.	11	309	69	—
2. H. v. Asbestwaren....	73	3 694	1 933	19
3. Hilfsbetriebe.....	118	11 626	2 035	40
a) Kraftzentralen.....	22	471	5	2
b) Reparaturwerkstätten ...	22	4 816	776	37
c) Transportanlagen	7	307	20	—
d) Hausdruckereien.....	4	28	15	—
e) Verwaltungseinrichtungen	63	6 004	1 219	1

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	**213 089**	**1 007 783**	**90 543**	**137 048**
1. Sägewerke usw.	14 006	149 899	5 554	2 718
a) Säge- und Hobelwerke	12 845	132 483	3 652	2 613
b) Furnierwerke	149	7 116	1 588	79
c) Holzimprägnieranstalten	110	3 022	31	7
d) H. v. Eisenbahnschwellen	52	2 996	35	14
e) Pfahl- u. Brennholzherst.	850	4 282	248	5
2. H. v. Holzbauten und Möbeln	99 558	455 951	11 234	96 214
a) Bau- u. Möbeltischlerei	63 156	208 994	2 185	56 640
b) H. v. hölz. Häusern usw.	74	3 190	186	111
c) H. v. Türen usw.	5 590	22 701	673	2 908
d) H. v. Parkettstäben usw.	311	3 122	202	96
e) H. v. Möbeln	28 209	178 780	6 434	31 876
f) H. v. Sitzmöbeln	1 406	16 435	974	1 200
g) Innenausbau	263	3 102	156	185
h) H. v. Särgen	693	2 302	171	185
i) Modelltischlerei	1 856	17 325	253	3 013
3. H. v. Holzwaren	16 784	76 562	12 359	5 224
a) H. v. Holzdraht u. -stiften	216	1 896	757	56
b) H. v. Haus- u. Küchenger.	1 004	8 272	1 506	267
c) H. v. Holzwerkzeugen	1 683	8 924	1 153	350
d) H. v. Holzschuhen usw.	3 209	10 473	1 204	386
e) H. v. Drechslerarb. usw.	9 052	27 193	3 067	3 494
f) H. v. Leisten und Rahmen	618	9 116	2 222	284
g) H. v. sonst. Holzwaren	1 002	10 688	2 450	387
4. H. v. Verpackungsmitt.	13 983	54 425	5 666	4 075
a) H. v. Holzwolle	156	1 898	499	25
b) H. v. Kisten	1 878	20 638	3 168	644
c) H. v. Fässern u. Kübeln	11 867	30 356	936	3 399
d) H. v. Holzspanschachteln	82	1 533	1 063	7
5. Stellmacherei	33 423	105 527	3 017	20 051
6. H. v. Turn- und Sportgeräten	974	7 335	450	1 326
7. H. v. Stöcken u. Schirm.	2 917	14 669	6 684	644
8. H. v. Bleistiften u. Federhaltern	162	6 870	3 552	165
a) H. v. Bleistift. u. Federh.	85	5 066	2 566	68
b) H. v. Füllfederhaltern	77	1 804	986	97
9. H. v. Kämmen	292	4 941	2 246	139
10. H. v. Bernstein-, Elfenbein- usw. Waren	1 822	20 337	8 437	802
a) H. v. Knöpfen a. Horn usw.	969	13 708	6 496	448
b) H. sonst. Waren aus Bernstein usw.	853	6 629	1 941	354
11. H. v. Stroh- usw. -Geflechten	17 683	48 351	11 381	2 874
a) Weidenschälerei	25	642	299	33
b) H. v. Korbwaren	14 885	32 843	6 274	2 105
c) H. v. Korbmöbeln	1 786	8 788	2 307	608
d) H. sonst. Flechtwaren	987	6 078	2 501	128
12. H. v. Bürsten usw.	6 958	39 337	15 703	2 028
13. Veredlung von Holz- und Schnitzwaren	2 193	6 321	580	578
14. Korkschneiderei	275	4 025	1 295	90
15. H. v. Holz- u. Korkmehl	42	389	68	4
16. Hilfsbetriebe	2 017	12 844	2 317	116
a) Kraftzentralen	273	648	—	4
b) Reparaturwerkstätten	159	1 395	59	91
c) Transportanlagen	130	715	30	—
d) Hausdruckereien	4	18	5	—
e) Verwaltungseinrichtungen	1 451	10 068	2 223	21
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	**20 056**	**123 070**	**43 589**	**5 612**
1. H. v. Musikinstrument.	9 005	64 308	11 941	3 080
a) Pianofortebau	1 852	32 864	3 458	1 791
b) Harmonium- u. Orgelbau	319	3 803	423	363
c) H. v. Saiten- und Streichinstrumenten	2 788	6 588	1 317	341
d) H. v. Blasinstrumenten	663	2 771	484	219
e) H. v. Harmoniken	3 116	11 793	4 653	160
f) H. v. Musikwerken	101	1 093	248	20
g) H. v. Sprechmaschinen	166	5 396	1 358	186
2. H. v. Spielwaren	11 000	58 251	31 499	2 516
a) H. v. Metallspielwaren	726	15 406	9 013	680
b) H. v. Spielwaren aus Holz	2 153	10 655	4 087	495
c) H. v. Puppen	3 312	12 400	6 760	558
d) H. v. Stoffspielwaren	1 221	3 718	2 810	163
e) H. v. Papierspielwaren	845	4 803	2 991	183
f) H. v. Glasspielwaren	1 813	6 322	3 206	247
g) H. v. sonst. Spielwaren	930	4 947	2 632	210
3. Hilfsbetriebe	51	511	149	16
a) Kraftzentralen	2	2	—	—
b) Reparaturwerkstätten	6	71	—	6
c) Transportanlagen	1	3	—	—
d) Hausdruckereien	—	—	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	42	435	149	10
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	**282 182**	**1 319 284**	**456 860**	**93 925**
1. Mühlenindustrie	27 146	77 029	6 359	5 033
a) Mahlmühlen	25 513	71 274	5 706	4 897
b) Schrotmühlen	1 421	2 596	251	101
c) Hafernährmittelindustrie	55	579	122	4
d) Graupen- usw. -Mühlen	81	2 142	90	25
e) Gewürzmühlen	76	438	190	6
2. Bäckerei	105 180	369 133	108 080	48 161
a) Bäckerei	94 375	310 736	81 189	43 139
b) Konditorei	9 827	44 771	18 374	4 727
c) Herst. v. Keks usw.	978	13 626	8 517	295
3. Teigwarenindustrie	572	7 299	4 244	84
4. Zuckerindustrie	339	29 763	3 260	170
a) Rohzuckerfabriken	175	12 540	824	67
b) Weißzuckerfabriken	84	10 562	1 016	79
c) Zuckerraffinerien	44	8 411	1 391	24
d) Rübensaftgewinnung	36	250	29	—
5. Schokoladenindustrie	3 201	71 513	45 935	988
a) Schokoladenindustrie	1 036	44 329	28 688	394
b) Konfitürenindustrie	2 165	27 184	17 247	594
6. Fleischerei	84 557	258 801	72 169	29 218
a) Fleischerei	82 519	233 596	67 360	28 692
c) Schlachthäuser	637	7 373	564	11
d) Fleischwarenindustrie	1 313	17 139	4 157	514
e) Talgschmelzen	88	693	88	1
7. Fischindustrie	976	9 268	5 272	81
8. Molkerei	12 326	46 376	12 969	2 177
9. Herst. v. Margarine	1 001	21 236	3 389	53
a) Ölmühlen u. Ölfabriken	863	12 314	863	33
e) Herst. v. Margarine und Kunstspeisefett	138	8 922	2 526	20
10. H. v. Obstkonserv. usw.	1 266	23 563	15 905	111
a) H. v. Obst- u. Gemüsekons.	449	17 802	13 596	78
b) Herst. v. Gurkenkonserv.	364	2 366	810	7
c) Herst. v. Marmelade	185	1 858	928	3
d) Herst. v. Kunsthonig	68	452	205	6
e) Herst. v. Fruchtsirup	200	1 085	366	17
11. Stärkeindustrie usw.	940	13 640	4 999	64
a) Stärkeindustrie	148	3 913	635	13
b) H. v. Fleischbrühwürfeln usw.	53	2 836	1 622	9
c) Herst. v. Back- und Puddingpulver	111	1 730	1 183	13
d) H. v. Nährmittelpräparat.	118	1 698	948	9
e) Herst. v. Dörrgemüse	9	102	60	—
f) Kartoffeltrocknerei	120	832	87	2
g) Herst. v. Futtermitteln	381	2 529	464	18
12. Kaffeerösterei	785	8 722	3 195	56
a) Kaffeerösterei	536	4 110	1 580	39
b) Kaffee-Ersatzherstellung	249	4 612	1 615	17
13. Mälzerei und Brauerei	4 462	73 234	5 421	909
b) Brauerei	3 338	62 685	4 782	869
c) Mälzerei	820	7 783	466	37
d) Malzextraktherstellung	14	155	42	—
e) Eisgewinnung	290	2 611	131	3
14. Herst. v. Wein, Branntwein usw.	11 227	49 514	11 169	493
a) Weinbereitung	1 089	3 190	595	61
b) Schaumweinfabrikation	115	2 369	610	35
c) Branntweinbrennerei	2 792	7 263	639	43
d) Preßhefefabrikation	90	2 745	361	9
e) H. v. Trinkbranntwein	3 032	15 901	3 681	194
f) Essig- u. Senfherstellung	687	3 771	716	37
g) Gewinnung von Essenzen	167	1 123	362	11
h) Gew. v. künstl. Mineralw.	3 149	9 821	2 894	95
i) Gew. v. natürl. Mineralw.	106	3 331	1 311	8

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
15. Tabakindustrie	24 752	213 447	146 105	6 115
b) Herst. v. Zigarren	22 892	182 069	111 136	5 781
c) Herst. v. Rauchtabak	1 225	16 581	9 235	95
d) Herst. v. Zigaretten	635	34 797	25 734	239
16. Hilfsbetriebe	3 452	46 746	8 389	212
a) Kraftzentralen	420	2 390	15	4
b) Reparaturwerkstätten	361	7 910	189	185
c) Transportanlagen	482	7 452	178	2
d) Hausdruckereien	31	526	285	6
e) Verwaltungseinrichtungen	2 158	28 468	7 722	15
XVII. Bekleidungsgewerbe	589 058	1 441 181	758 570	149 076
1. Kleider- und Wäscheherstellung	369 267	815 024	506 259	97 508
a) Schneiderei	301 734	646 880	356 230	86 947
b) Näherei	28 119	36 985	33 170	1 033
c) Wäscheherstellung	39 414	131 159	116 859	9 528
2. Kürschnerei	5 212	29 600	14 364	2 843
3. Mützenmacherei	1 508	7 415	4 477	404
4. Hutmacherei	3 205	26 262	15 285	540
5. Putzmacherei	15 836	54 611	50 247	9 270
6. Herst. v. künstlichen Blumen usw.	4 413	16 069	12 328	367
7. H. v. Korsetten u. Bind.	2 129	13 549	11 433	519
8. H. v. Krawatten usw.	3 468	7 299	5 780	142
9. Handschuhmacherei	3 370	11 943	7 299	526
10. Schuhindustrie	157 683	381 212	73 063	35 304
a) H. v. Lederschuhen	154 373	358 958	62 025	34 894
b) H. v. Stoff- u. Filzschuhen	3 310	22 254	11 038	410
11. Aufbereit. v. Bettfed.	635	3 068	1 638	14
12. Perückenmacherei	437	1 995	1 449	49
13. Reinigung von Textilerzeugnissen	21 328	67 078	53 138	1 517
a) Wasch- und Plättanstalt.	19 700	51 519	43 528	1 211
b) Chem. Wäscher. u. Färber.	1 570	15 212	9 459	297
c) Teppichreinigung	58	347	151	9
14. Hilfsbetriebe	567	6 056	1 810	73
a) Kraftzentralen	32	100	—	—
b) Reparaturwerkstätten	34	337	2	22
c) Transportanlagen	20	237	1	—
d) Hausdruckereien	3	17	7	—
e) Verwaltungseinrichtungen	478	5 365	1 800	51
XVIII. Baugewerbe	227 588	1 512 935	25 716	129 650
1. Bauingenieur-usw. Bür.	9 681	27 688	2 403	174
2. Bauunternehmungen	84 431	1 032 267	8 871	73 164
c) Maurerei	53 209	639 152	5 206	57 273
d) Zimmerei	24 174	102 321	439	14 003
e) Beton- und Eisenbetonbau	1 358	56 242	409	601
f) Tiefbau	5 690	234 552	2 817	1 287
3. Baunebengewerbe	123 427	417 111	10 779	55 230
a) Glaserei	9 739	22 036	1 126	3 192
b) Malerei	64 551	203 605	2 376	34 980
c) Stubenbohnerei	209	1 040	530	19
d) Stukkateur- u. Gipsergew.	3 869	21 263	230	1 546
e/f) Tapezier- u. Polstergew.	16 327	42 788	4 363	6 798
g) Dachdeckerei	13 689	47 572	455	4 580
h) Platten- u. Fliesenlegerei	940	5 150	182	196
i) Steinsetzerei	2 812	27 425	302	954
k) Brunnenbauerei	1 441	4 859	64	171
l) Ofensetzerei	8 136	18 907	438	2 522
m) Feuer- u. Schornsteinbau	677	6 970	233	157
n) Gas- u. Wasserleitungsbau	510	9 624	147	54
o) Isoliergewerbe	348	3 753	282	48
p/q) Gerüstbauerei und Bauaufzugbetriebe	92	1 273	27	8
r) Abbruchgewerbe	87	846	24	5
4. Schornsteinfegergew.	6 575	15 372	734	1 003
a) Schornsteinfegergewerbe	4 433	9 878	64	904
b) Zimmer- usw. Reinigung.	2 142	5 494	670	99
5. Hilfsbetriebe	3 474	20 497	2 929	79
a) Kraftzentralen	32	107	—	—
b) Reparaturwerkstätten	193	2 059	4	66
c) Transportanlagen	362	1 404	9	—
d) Hausdruckereien	3	12	3	1
e) Verwaltungseinrichtungen	2 884	16 915	2 913	12
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	9 994	122 834	5 137	731
1. Wassergew. u. -versorg.	2 249	11 039	139	13
2. Gasgew. u. -versorgung	1 409	35 872	845	92
a) Erzeugungsanlagen	1 159	32 635	692	91
b) Verteilungsanlagen	250	3 237	153	1
3. Elektr.-Gewinnung u. -versorgung	4 221	51 411	1 798	419
a) Erzeugungsanlagen	2 160	33 941	936	321
b) Verteilungsanlagen	2 061	17 470	862	98
4. Fernheizwerke	16	230	4	—
13. Hilfsbetriebe	2 099	24 282	2 351	207
a) Kraftzentralen	90	733	47	—
b) Reparaturwerkstätten	585	7 301	52	200
c) Transportanlagen	119	1 133	16	1
d) Hausdruckereien	2	32	3	—
e) Verwaltungseinrichtungen	1 303	15 083	2 233	6
XX. Handelsgewerbe	1 125 940	3 214 906	1 197 146	6 858
1. Großhandel	168 755	836 301	199 427	1 658
a) Allg. Ein- u. Ausfuhrhand.	2 417	19 123	4 613	2
b) H. m. Bergwerksrohst. usw.	4 393	41 428	7 726	7
c) H. m. Eisen- u. Stahlfabr.	10 169	76 165	15 043	307
d) H. m. Fabrikaten der sonstigen Metalle	795	5 293	1 323	5
e) Fahrzeughandel	4 317	23 452	4 802	431
f) H. m. elektrot. War. usw.	3 091	21 783	5 309	71
g) H. m. Edelmetallw. usw.	2 564	13 243	4 539	40
h) H. m. opt. Artikeln usw.	705	4 379	1 404	5
i) H. m. Baumaterialien	5 698	23 714	3 391	22
k) H. m. Chemik. u. Drogen	6 348	45 427	11 362	29
l) H. m. Glas u. Porzellan	1 567	12 378	2 977	27
m) H. m. Leder usw.	10 594	43 738	11 272	53
n) H. m. Spinnstoffen	1 527	8 387	2 290	—
o) H. m. Textilwaren	13 436	117 827	44 474	401
p) H. m. Papier	3 142	20 972	5 865	21
q) H. m. Holz	7 429	30 842	3 309	20
r) H. m. Holzwaren	3 273	10 048	2 411	12
s) H. m. Nahrungsmitteln	18 144	120 188	28 243	104
t) H. m. Getränken	5 661	32 497	6 107	22
u) H. m. Getreide, Saat. usw.	23 283	84 269	15 595	43
v) H. m. Vieh	28 001	42 739	2 493	18
w) H. m. Lumpen u. Abfällen	10 500	29 710	13 200	13
x) H. m. Schrott u. Altmetall	1 701	8 699	1 679	5
2. Einzelhandel	627 094	1 466 222	765 355	4 657
a) Warenhäuser	651	63 095	47 467	280
b) H. m. Waren aller Art	36 886	86 713	44 810	141
c) H. m. Lebensmitteln	254 674	462 864	255 800	334
d) H. m. Fischen, Wild usw.	9 013	16 084	6 950	3
e) H. m. Milch	33 841	63 161	34 186	42
f) H. m. Süßwaren	15 022	23 504	16 450	18
g) H. m. Getränken	17 619	34 959	10 892	35
h) H. m. Damenkleidung	3 015	29 444	22 044	269
i) H. m. Herrenkleidung	5 483	23 378	8 587	108
k) H. m. Wäsche u. Weißwar.	11 228	30 845	21 086	295
l) H. m. Web-, Wirk-, Strick-, Kurz- u. Besatzwaren	63 442	205 043	124 644	1 099
m) H. m. Hüten, Pelzen usw.	9 076	26 081	17 735	422
n) H. m. Schuhen	15 776	42 047	24 829	246
o) H. m. Galant.- u. Lederw.	5 302	13 434	7 615	34
p) H. m. Tapeten, Teppichen	2 260	9 898	2 603	7
q) H. m. Möbeln	7 998	22 387	6 447	63
r) H. m. Haus- u. Küchenger.	12 355	33 726	18 021	60
s) H. m. Spiel- u. Schnitzw.	1 752	3 894	2 256	9
t) H. m. Papier u. Schreibw.	15 944	33 111	18 644	58
u) H. m. Kunstgegenständen	2 380	5 507	2 217	10
v) H. m. Gold- u. Silberwar.	4 890	10 458	4 368	79
w) H. m. Musikinstrumenten	3 222	7 217	2 440	10
x) H. m. elektrot. Bedarfsart.	3 456	8 146	2 312	76
y) H. m. Fahrrädern, Schreib- und Nähmaschinen	10 193	21 279	5 591	268
z) H. m. Eisen- u. Stahlwaren	13 407	45 389	12 013	265
a¹) H. m. feinmech. Gegenst.	792	2 565	701	12
b¹) H. m. photogr. Apparaten	842	2 755	1 047	7
c¹) H. m. Chem., Drog. u. Farben	14 142	37 546	9 204	94
d¹) H. m. Ölen und Fetten	9 644	15 086	6 858	5

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen insgesamt	davon sind weiblich	davon sind Handwerks- u. Fabriklehrlinge
e[1]) H. m. med. u. orth. Gegenständen	1 701	5 809	2 377	3
f[1]) H. m. landw. Bedarfsgegst.	454	966	201	—
g[1]) H. m. Blumen usw.	8 092	16 722	10 297	280
h[1]) H. m. zool. Artikeln	737	1 131	381	1
i[1]) H. m. Brennmaterial	22 139	47 369	9 396	20
k[1]) Trödelhandel	9 666	14 609	4 886	4
3. Verlagsgewerbe	6 142	63 559	26 694	91
a) Zeitungsverlag u. -spedit.	3 146	36 082	15 539	61
b) Bücher- und Zeitschriftenverlag	2 372	24 472	10 076	30
c) Musikalienverlag	217	1 192	343	—
d) Landkartenverlag	41	352	85	—
e) Kunstblätterverlag	366	1 461	651	—
4. Buchhandel	11 897	39 192	15 385	46
a) Buchhandel	10 796	35 868	14 160	44
b) Musikalienhandel	585	1 555	525	2
c) Leihbibliotheken	516	1 769	700	—
5. H. m. Tabak u. Tabakw.	52 874	83 564	30 953	28
a) Großhandel m. Tabak	653	2 705	486	1
b) Großhandel m. Tabakw.	4 865	14 723	3 406	14
d) Einzelhand. m. Tabakwar.	47 356	66 136	27 061	13
6. Immobilienwesen	6 580	13 785	2 772	—
7. Geld- u. Bankwesen	24 754	214 705	38 531	69
a) Sparkassen	3 907	21 930	3 148	13
b) Hypothekenwesen	712	5 455	1 301	—
c) Kredit- u. Depositenbank.	7 027	143 447	26 879	52
d) Notenbanken	459	12 711	1 361	—
e) Kreditgenossenschaften	8 322	20 735	2 860	3
f) Börsenwesen	1 568	4 382	780	—
g) Wett- u. Lotteriewesen	2 131	4 554	1 713	1
h) Leihhäuser	628	1 491	489	—
8. Technische Beratung	1 234	5 869	1 477	6
9. Vermittlung und Verwaltung	110 752	199 279	40 521	56
a) Revision, Steuerberatung	7 939	18 190	4 438	17
b) Handelsvermittlung	95 715	153 907	26 800	32
c) Reklamewesen	1 131	3 430	807	2
d) Stellen- u. Anzeigenverm.	4 628	15 644	5 258	5
e) Ausk.- u. Nachrichtenwes.	1 339	8 108	3 218	—
10. Schreibstuben	1 284	3 070	1 573	4
11. Markt- u. Messewesen	106	1 038	225	—
12. Versteiger. u. Verleihg.	8 247	19 475	4 461	22
a) Versteigerung	1 552	2 754	364	3
b) Filmverleihung	343	2 021	1 365	—
c) Verleihung von Kostümen	383	812	461	—
d) Maschinenverleihung	3 379	7 611	304	17
e) Sonstige Verleihung	2 590	5 477	1 967	2
13. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung	10 753	84 603	10 060	186
a) Lagereigewerbe	2 692	24 457	2 100	145
b) Speditionsgewerbe	6 279	47 526	6 218	40
c) Bewachungsinstitute	494	7 867	255	—
d) Sonst. Hilfsgew. d. Hand.	1 288	4 753	1 487	1
14. Hausier-, Straßenhand.	91 563	111 465	41 718	2
15. Gewerbl. Verwaltungsbetriebe	3 115	66 057	16 140	15
a) Spitzengesellschaften	498	3 805	1 179	2
b) Verwaltungsbetriebe aller Gewerbegruppen	2 617	62 172	14 961	13
16. Hilfsbetriebe	790	6 722	1 854	18
XXI. Versicherungswesen	19 402	104 271	21 786	47
1. Privatversicherung	1 823	34 311	8 871	4
2. Öffentl.-rechtl. Versich.	201	4 120	758	4
3. Soziales Versicherungswesen	4 565	34 480	5 461	17
4. Versicherungsverm.	12 806	31 333	6 688	20
5. Hilfsbetriebe	7	27	8	2
XXII. Verkehrswesen	89 132	1 478 368	97 024	2 671
3. See- u. Küstenschiffahrt	1 179	42 522	956	296
5. Binnenschiffahrt	9 274	46 445	1 805	1 210
6. Küsten- usw. -Wesen	1 350	25 961	409	48
7. Post- u. Telegraphenw.	16 006	356 353	71 204	—
a) Postverwaltung	56	12 318	1 465	—
b) Post- u. Telegraphendienst	15 420	289 582	59 053	—
c) Postscheckämter	19	13 886	9 762	—
d) Funkdienststellen	182	1 128	31	—
e) Telegraphenbauämter	169	37 440	845	—
f) Posthalterei	160	1 999	48	—
8. Reichsbahn	11 771	751 426	11 429	—
a) Eisenbahnverwaltung	78	23 703	2 106	—
b) Bahnunterhaltung	10 185	457 098	7 588	—
c) Maschinendienst	890	129 474	1 099	—
d) Werkstättendienst	618	141 151	636	—
9. Privatbahnen	3 409	119 723	3 271	645
a) Haupt- u. Nebenbahnen	2 841	36 275	1 117	356
b) Straß.- usw.-Bahnen (auch Hoch- u. Untergrundbahn.)	568	83 448	2 154	289
10. Sonstige Landbeförd.	45 415	122 507	6 478	321
a) Personenbeförderung	10 069	28 329	1 412	127
b) Lastenbeförderung	33 410	90 959	4 712	187
c) Dienstmannsgewerbe	1 936	3 219	354	7
11. Luftverkehr	59	1 227	125	2
12. Reiseauskunft	399	2 268	607	5
a) Fremdenführer	36	92	9	1
b) Reisebüros und Agenturen	340	2 014	562	4
c) Auswanderungsbüros	23	162	36	—
13. Hilfsbetriebe	270	9 936	740	144
a) Kraftzentralen	11	88	—	4
b) Reparaturwerkstätten	75	4 965	137	140
c) Transportanlagen	10	502	—	—
d) Hausdruckereien	1	13	—	—
e) Verwaltungseinrichtungen	173	4 368	603	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	261 989	744 702	458 448	8 028
1. Gasthöfe	44 968	200 728	123 095	4 089
2. Pensionen u. Heime	40 505	78 415	68 478	548
3. Kaffeehäuser	5 076	29 075	16 326	321
4. Kabarett-usw.-Betriebe	285	5 816	2 427	40
5. Schankwirtschaften	165 391	416 926	238 746	2 925
6. Mittagstische u. alkoholfreie Wirtschaften	5 571	11 512	8 473	98
7. Hilfsbetriebe	193	2 230	903	7
XXIV. Theater-, Musik- usw. -Gewerbe	10 391	84 534	22 032	280
1. Theater u. Opernhäuser	402	26 013	8 399	2
2. Lichtspielwesen	3 123	22 867	7 087	27
a) Filmaufnahme	319	4 694	1 261	17
b) Filmvorführung	2 804	18 173	5 826	10
3. Musikgewerbe	1 762	14 060	386	191
4. Rundfunkwesen	30	295	76	—
5. Sportliche Gewerbe	280	1 368	153	25
6. Pferdeverleihung	104	721	48	14
7. Karussell-usw.-Untern.	1 846	6 255	1 887	5
8. Schaustellungsgewerbe	2 795	12 260	3 710	16
9. Hilfsbetriebe	49	695	286	—
XXV. Gewerblicher Unterricht	6 521	26 793	17 241	189
1. Allgemeiner Unterricht	1 184	11 719	8 610	76
2. Handels- usw. -Schulen	2 262	9 227	5 678	89
3. Musik- usw. -Unterricht	3 049	5 727	2 876	24
4. Hilfsbetriebe	26	120	77	—
XXVI. Gesundheitswesen	81 382	396 684	176 985	13 737
1. Krankenanstalten	6 280	177 884	125 794	460
2. Offene Krankenpflege	4 831	25 235	9 144	57
a) Offene Krankenpflege	4 575	16 906	9 055	55
b) Rettungswesen	256	8 329	89	2
3. Badeanstalten	3 975	11 600	5 348	12
4. Barbiergewerbe	54 451	114 942	25 077	13 049
5. Veterinärwesen	1 731	3 315	215	23
6. Apotheken	6 282	20 689	6 696	99
7. Desinfektion	950	1 918	176	2
8. Straßenreinigung usw.	1 646	30 908	1 878	22
9. Bestattungswesen	1 041	6 765	1 399	13
10. Hilfsbetriebe	195	3 428	1 258	—

4. Die Rechtsformen der Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, V der Statistik des Deutschen Reichs)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten betrieben von											
	Einzelinhabern		mehreren Inhabern		eingetragenen Vereinen		eingetragenen Genossenschaft.		offenen Handelsgesellschaften		Kommanditgesellschaften	
	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäftigte Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft Personen[1])
A. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	**16 751**	**42 393**	**518**	**2 916**	**19**	**78**	**43**	**153**	**71**	**953**	**9**	**425**
B. Industrie und Handwerk	**1 411 097**	**4 892 457**	**41 753**	**376 936**	**257**	**4 091**	**8 347**	**37 655**	**32 100**	**1 644 622**	**3 270**	**394 253**
darunter:												
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	1 312	15 570	41	563	—	—	5	186	43	2 322	10	650
IIIA. Mit Bergb. kombin. Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	*1 368*	—	—
IV. Industrie d. Steine u. Erden	21 525	193 443	1 949	23 050	4	43	42	1 129	1 747	98 408	207	18 081
V. Eisen- u. Metallgewinnung	1 178	20 810	206	3 022	—	—	4	266	506	29 812	98	12 017
VA. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombin. Werke	*74*	*10 596*	*7*	*667*	—	—	—	—	*108*	*20 696*	*44*	*14 822*
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	124 435	429 915	4 809	42 678	4	16	18	254	3 462	144 829	293	27 375
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	30 146	222 281	2 502	22 949	26	581	25	1 529	2 791	191 932	308	42 276
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik u. Optik	36 078	135 519	1 733	12 722	4	43	21	501	1 518	49 814	135	27 785
IX. Chemische Industrie	3 987	32 673	316	3 943	1	8	10	344	1 201	33 682	218	13 385
X. Textilindustrie	22 659	206 161	1 060	16 655	11	270	13	345	3 224	286 320	438	77 547
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	25 099	168 630	1 311	17 309	23	458	47	1 267	2 243	127 558	294	50 227
XII. Leder- u. Linoleumind.	29 288	77 141	584	4 324	3	37	39	1 199	787	24 560	73	5 725
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	655	5 023	62	670	—	—	—	—	91	3 985	7	3 095
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	191 273	578 547	6 579	49 003	52	945	119	2 025	3 663	142 712	306	21 947
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	4 954	30 147	287	3 918	—	—	4	49	520	28 139	57	5 357
XVI. Nahrungs- u. Genußmgew.	257 451	841 546	4 480	29 875	39	344	3 631	19 022	4 010	153 279	397	30 794
XVII. Bekleidungsgewerbe	451 464	899 932	6 023	49 077	64	1 192	44	699	3 565	157 682	226	21 898
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	208 905	1 022 539	9 740	96 351	10	139	274	7 130	2 554	146 838	151	21 181
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	614	1 984	64	160	16	15	4 051	1 710	66	686	8	91
C. Handel und Verkehr	**1 256 479**	**2 592 593**	**28 648**	**138 382**	**3 120**	**23 977**	**23 412**	**102 691**	**34 399**	**416 110**	**3 485**	**79 985**
darunter:												
XX. Handelsgewerbe	938 595	1 821 493	23 576	109 273	1 351	6 949	23 183	100 379	33 273	387 997	3 384	74 857
XXI. Versicherungswesen	13 237	20 676	264	1 864	434	7 344	53	310	430	3 834	31	328
XXII. Verkehrswesen	57 806	119 787	1 692	7 037	42	315	31	771	336	12 056	30	3 069
XXIII. Gast- u. Schankwirtsgew.	246 841	630 640	3 116	20 208	1 293	9 369	145	1 231	360	12 223	40	1 731
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betriebener Unterricht	**14 030**	**54 375**	**914**	**7 147**	**358**	**5 645**	**36**	**785**	**91**	**1 974**	**15**	**231**
E. Gesundheitsw. u. hygien. Gew.	**72 723**	**159 558**	**942**	**6 119**	**825**	**19 567**	**51**	**1 457**	**162**	**2 080**	**11**	**166**
Gewerbe überhaupt	**2 771 080**	**7 741 379**	**72 775**	**531 530**	**4 579**	**53 358**	**31 894**	**142 741**	**66 823**	**2 065 739**	**6 790**	**475 090**

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten betrieben von									
	Aktiengesellschaften		Kommanditgesellschaften a. Aktien		Gesellschaften mit beschr. Haftung		bergrechtlichen Gewerkschaften		Körperschaften d. öffentl. Rechts	
	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtschaftseinheiten	Beschäftigte Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäftigte Personen[1])
A. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	**39**	**6 761**	**2**	**13**	**46**	**1 494**	**—**	**—**	**201**	**6 908**
B. Industrie und Handwerk	**7 449**	**3 298 325**	**47**	**17 375**	**18 593**	**1 263 923**	**327**	**225 876**	**6 811**	**230 818**
darunter:										
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	144	229 209	—	—	140	30 651	191	144 386	32	14 033
IIIA. Mit Bergbau kombinierte Werke	*50*	*552 709*	—	—	*6*	*12 786*	*26*	*48 186*	*1*	*7 177*
IV. Industrie der Steine und Erden	637	181 782	2	1 062	1 924	127 097	83	3 894	361	8 374
V. Eisen- und Metallgewinnung	186	79 775	2	485	424	35 106	3	156	5	1 738
VA. Mit Eisen- u. Metallgew. komb. Werke	*123*	*135 240*	*1*	*1 433*	*105*	*45 308*	*5*	*24 483*	*2*	*8 961*
VI. Herstell. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwar.	396	96 329	1	1 495	1 591	77 823	2	328	141	1 935
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	945	548 880	6	7 875	2 289	159 743	6	2 132	40	3 891
VIII. Elektrot. Ind., Feinmechan. u. Optik	393	263 066	—	—	1 374	118 090	1	131	20	301
IX. Chemische Industrie	573	165 250	5	1 317	1 281	64 464	5	133	18	441
X. Textilindustrie	760	358 734	6	1 222	1 179	153 914	—	—	60	2 627
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	403	117 445	5	212	1 318	87 526	—	—	130	6 919
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	157	32 297	—	—	312	14 986	—	—	23	160
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	50	48 469	—	—	83	6 521	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	484	60 309	3	197	1 572	64 532	1	16	295	6 202
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenind.	83	21 740	1	1	211	8 577	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 317	181 772	8	877	2 151	105 846	—	—	890	12 908
XVII. Bekleidungsgewerbe	306	71 161	5	647	964	46 700	—	—	307	7 888
XVIII. Baugewerbe (einschl. d. Baunebengew.)	209	83 529	2	552	1 399	87 220	2	19	1 268	67 253
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	233	70 629	—	—	273	22 033	2	2 012	3 218	80 010
C. Handel und Verkehr	**4 322**	**361 891**	**90**	**16 608**	**19 080**	**295 713**	**23**	**115**	**9 217**	**1 306 055**
darunter:										
XX. Handelsgewerbe	3 323	199 664	86	16 229	17 803	231 288	22	114	4 642	67 888
XXI. Versicherungswesen	429	30 707	—	—	151	1 259	1	1	3 285	42 679
XXII. Verkehrswesen	409	113 588	4	379	539	43 579	—	—	556	1 190 563
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	161	17 932	—	—	567	19 587	—	—	734	4 925
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betriebener Unterricht	**93**	**9 759**	**—**	**—**	**390**	**9 558**	**—**	**—**	**203**	**18 483**
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	**61**	**3 791**	**—**	**—**	**202**	**9 746**	**1**	**5**	**5 151**	**165 912**
Gewerbe überhaupt	**11 964**	**3 680 527**	**139**	**33 996**	**38 294**	**1 585 434**	**351**	**225 996**	**21 583**	**1 728 176**

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Ohne die hausgewerblich beschäftigten Personen.

5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, V der Statistik des Deutschen Reichs)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten in öffentlich-rechtlicher Form betrieben von									
	dem Reiche		deutschen Ländern		Gemeinden		and. polit. Selbstverwaltungskörp.		sonst. Körpersch. des öffentl. Rechts	
	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäftigte Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])
A. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefisch.	1	1	30	1 347	138	5 229	5	21	27	310
B. Industrie und Handwerk	299	25 060	845	49 942	4 945	123 964	466	26 226	256	5 600
darunter:										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	—	11	13 542	20	480	—	—	1	11
IIIA. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	*1*	*7 177*	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1	37	19	2 733	326	5 343	13	247	2	14
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	4	1 651	—	—	1	87	—	—
VA. Mit Eisen- und Metallgewinnung komb. Werke	*1*	*8 759*	*1*	*202*	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	39	266	54	816	39	709	6	64	3	80
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	12	2 113	12	1 137	14	557	—	—	2	84
VIII. Elektrot. Industrie, Feinmechanik u. Optik	2	13	6	49	10	231	2	8	—	—
IX. Chemische Industrie	1	190	6	97	5	24	1	1	5	129
X. Textilindustrie	1	1	37	2 064	8	177	5	83	9	302
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	9	4 270	67	1 401	38	563	10	268	6	417
XII. Leder- und Linoleumindustrie	6	29	12	118	—	—	—	—	5	13
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	10	185	125	2 989	117	2 089	30	754	13	185
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	14	1 736	36	801	757	9 598	19	137	64	636
XVII. Bekleidungsgewerbe	86	1 790	139	4 177	46	792	15	361	21	768
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	102	5 507	300	10 376	552	29 281	293	21 838	21	251
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	15	190	15	612	3 013	74 120	71	2 378	104	2 710
C. Handel und Verkehr	134	373 988	320	16 246	3 729	73 537	1 224	16 125	3 810	826 159
darunter:										
XX. Handelsgewerbe	6	52	253	7 465	2 868	22 034	1 114	10 473	401	27 864
XXI. Versicherungswesen	—	—	13	1 148	20	122	28	397	3 224	41 012
XXII. Verkehrswesen	90	373 745	22	7 325	373	48 212	56	5 080	15	756 201
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	38	191	32	308	468	3 169	26	175	170	1 082
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	1	21	38	7 302	141	10 779	—	—	23	381
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	61	1 418	216	27 387	3 479	92 996	587	21 931	808	22 180
Gewerbe überhaupt	496	400 514	1 449	102 224	12 432	306 505	2 282	64 303	4 924	854 630

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wirtschaftseinheiten mit privatrechtlicher Unternehmungsform, an denen Körperschaften des öffentlichen Rechts finanziell beteiligt sind (gemischtwirtschaftliche Unternehmungen)											
	überhaupt		darunter solche mit mehr als der Hälfte des Geschäftskapitals im Besitz									
			der öffentlichen Hand überhaupt		des Reichs		deutscher Länder		von Gemeinden		and. polit. Selbstverwaltungskörp. einschl. sonst. Körperschaften des öffentl. Rechts	
	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])	Wirtsch.-einheiten	Beschäft. Personen[1])
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	5	40	2	22	—	—	1	6	1	16	—	—
B. Industrie und Handwerk	438	212 066	250	168 768	14	27 142	30	75 676	141	39 941	51	13 595
darunter:												
III. Bergbau, Salinenw. u. Torfgräb.	20	49 307	11	48 466	—	—	7	44 224	2	3 951	3	492
IIIA. Mit Bergbau kombinierte Werke	*5*	*39 691*	*2*	*24 237*	—	—	*1*	*19 194*	*1*	*5 043*	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	52	7 894	36	6 901	—	—	3	796	16	703	16	5 004
V. Eisen- und Metallgewinnung	6	4 805	4	4 440	3	2 651	—	—	—	—	—	—
VA. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	*2*	*14 642*	*1*	*12 377*	*1*	*12 377*	—	—	—	—	—	—
VI. Herst. v. Eis.-, Stahl- u. Metallw.	1	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Masch.-, Appar.- u. Fahrzeugbau	7	5 828	2	2 505	1	2 358	—	—	—	—	—	—
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik u. Optik	8	1 666	3	1 060	1	955	—	—	1	100	1	5
IX. Chemische Industrie	4	3 988	2	3 917	2	3 917	—	—	—	—	—	—
X. Textilindustrie	1	227	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	4	324	3	304	1	16	—	—	—	—	2	288
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	14	1 386	7	825	—	—	2	83	5	785	3	331
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahr.- u. Genußmittelgewerbe	29	1 25	11	771	2	219	1	97	11	614	1	2
XVII. Bekleidungsgewerbe	2	637	1	241	—	—	1	241	—	—	—	—
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	64	7 973	22	4 298	1	37	3	377	13	3 183	3	396
XIX. Wass.-, Gas- u. Elektr.-Versorg.	219	72 407	145	58 426	2	4 612	12	10 664	92	25 560	22	7 077
C. Handel und Verkehr	511	85 157	345	56 836	20	2 612	31	7 668	117	33 451	84	7 033
darunter:												
XX. Handelsgewerbe	259	10 935	154	8 146	17	2 098	18	2 075	57	2 027	33	592
XXI. Versicherungswesen	4	44	3	43	1	16	—	—	1	7	1	20
XXII. Verkehrswesen	242	70 302	185	48 571	2	498	13	5 593	56	31 341	50	6 421
XXIII. Gast- und Schankwirtsch.-Gew.	6	3 876	3	76	—	—	—	—	3	76	—	—
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gewerblich betr. Unterricht	27	2 441	13	2 089	2	95	3	506	6	1 472	—	—
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe	26	1 349	14	1 043	—	—	3	308	10	505	1	25
Gewerbe überhaupt	1 007	301 053	624	228 758	36	29 849	68	84 164	275	75 385	136	20 653

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Ohne die hausgewerblich beschäftigten Personen.

6. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) 1930**)

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen	a = insgesamt b = davon Betr. m. 50 u. mehr Arbeitnehmer	Zahl der Betriebe	Gesamtzahl der Arbeitnehmer	Zahl der Arbeiter					Zahl der Angestellten				
				männlich		weiblich		Zusammen[1])	männlich		weiblich		Zusammen[1])
				über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren		über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	
I. Nichtldw. Gärtn. u. Tierzucht	a	1 623	24 523	15 673	1 397	5 362	275	22 715	1 117	21	618	52	1 808
	b	79	8 878	6 534	118	1 485	28	8 165	503	2	204	4	713
II. Hochseefischerei	a	33	4 040	2 552	51	205	20	2 828	1 185	2	24	1	1 212
	b	22	3 822	2 420	41	195	20	2 676	1 126	1	19	—	1 146
III. Bergb., Salinenwes., Torfgräb.	a	1 216	601 899	549 616	6 801	5 229	159	561 807	39 382	53	652	5	40 092
	b	793	593 606	542 762	6 706	4 800	148	554 418	38 547	48	588	5	39 188
IV. Industrie d. Steine und Erden	a	13 888	502 763	390 344	10 465	64 075	2 438	467 357	28 985	605	5 612	202	35 406
	b	2 168	310 914	226 831	6 544	52 085	2 085	287 559	19 401	333	3 516	105	23 355
V. Eisen- u. Metallgewinnung	a	2 198	296 969	251 441	6 383	5 633	125	263 595	29 157	406	3 719	91	33 374
	b	1 043	275 184	234 251	5 215	5 247	113	244 838	26 884	315	3 078	68	30 346
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	a	17 485	526 207	331 922	29 687	93 453	4 416	459 571	46 189	1 358	17 945	1 138	66 636
	b	2 160	338 993	206 715	10 358	74 854	3 191	295 169	32 359	607	10 338	519	43 824
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau	a	12 425	864 847	633 006	44 177	25 396	724	703 388	130 020	2 676	27 854	905	161 459
	b	2 725	724 544	535 545	29 513	23 517	618	589 250	111 893	1 838	21 019	542	135 294
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. und Optik	a	6 766	399 124	208 364	13 908	88 896	2 169	313 389	61 138	1 077	22 633	883	85 735
	b	1 051	324 214	163 433	6 963	81 555	1 718	253 702	52 566	704	16 813	428	70 512
IX. Chem. Industrie	a	3 832	281 033	161 913	1 992	49 344	1 436	214 698	48 752	519	16 677	384	66 335
	b	935	234 917	139 759	1 689	41 001	1 043	183 503	39 776	175	11 308	154	51 414
X. Textilindustrie	a	11 154	950 944	342 957	11 454	481 475	20 836	856 865	70 096	1 355	21 743	875	94 079
	b	3 918	826 139	303 281	9 897	417 671	17 553	748 499	59 830	944	16 309	550	77 640
XI. Papierindustr. u. Vervielfältigungsgewerbe	a	10 348	487 000	261 640	12 522	129 258	6 296	409 807	50 200	846	25 232	907	77 193
	b	2 093	358 499	196 160	5 982	96 586	4 054	302 839	38 192	393	16 698	374	55 660
XII. Leder- und Linoleumindustrie	a	1 925	73 214	46 333	1 441	14 397	1 181	63 366	6 598	145	2 923	182	9 848
	b	272	49 355	32 569	633	9 620	705	43 533	4 331	51	1 378	62	5 822
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	a	446	54 065	24 803	567	18 114	903	44 388	6 904	52	2 636	85	9 677
	b	128	49 726	22 683	429	17 282	846	41 241	6 250	38	2 145	52	8 485
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	a	21 968	421 257	314 610	22 544	40 998	2 220	380 488	28 419	976	10 775	594	40 769
	b	1 632	178 772	125 674	5 325	26 551	1 279	158 858	14 543	362	4 787	220	19 914
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	a	1 315	48 580	23 646	1 032	16 307	1 168	42 186	4 022	64	2 230	78	6 394
	b	225	32 059	15 435	529	11 182	685	27 852	2 704	27	1 438	38	4 207
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	a	26 900	737 482	355 823	11 941	237 496	9 607	614 967	74 429	1 586	44 649	1 839	122 515
	b	3 001	468 061	216 289	2 641	174 461	6 629	400 061	46 291	533	20 512	660	68 000
XVII. Bekleidungsgew.	a	18 886	475 222	112 573	5 695	256 972	18 676	394 092	32 998	1 136	44 027	2 958	81 130
	b	1 829	270 821	68 155	2 998	145 534	8 773	225 580	20 401	497	23 190	1 150	45 241
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baunebengew.)	a	29 171	631 335	556 994	32 102	5 073	93	594 314	27 428	740	8 615	232	37 021
	b	2 562	288 753	259 048	7 733	2 736	16	269 537	15 191	274	3 673	78	19 216
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	a	3 107	142 963	105 803	1 034	1 901	21	108 759	29 669	200	4 271	64	34 204
	b	695	105 754	77 627	640	1 515	16	79 798	22 641	97	3 190	28	25 956
XX. Handelsgewerbe	a	52 686	1 051 658	209 004	5 054	58 341	2 290	274 750	382 603	13 779	352 184	28 280	776 908
	b	3 206	447 775	76 984	1 620	29 960	1 071	109 638	158 714	2 901	163 846	12 658	338 137
XXI. Versicherungswes.	a	1 779	54 124	1 924	38	1 236	32	3 230	33 768	882	15 853	388	50 894
	b	186	31 550	1 251	19	921	27	2 218	20 051	327	8 837	117	29 332
XXII. Verkehrswesen	a	2 806	158 940	126 876	600	3 041	5	130 522	23 611	235	4 507	64	28 418
	b	427	126 590	103 608	401	2 570	3	106 582	17 424	56	2 505	23	20 008
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	a	13 566	205 132	79 549	3 927	99 469	663	183 619	11 386	193	9 824	106	21 513
	b	567	57 999	26 865	1 119	22 842	43	50 870	4 155	29	2 930	15	7 129
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew.	a	1 946	43 857	16 074	994	9 016	19	26 104	11 883	180	5 647	43	17 753
	b	153	19 911	6 067	125	3 397	4	9 593	6 875	10	3 401	32	10 318
XXV. Gewerblicher Unterricht	a	152	2 953	767	249	367	23	1 409	847	19	674	4	1 544
	b	10	739	306	126	65	—	497	162	—	80	—	242
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	a	6 413	138 594	45 043	1 930	48 753	2 079	97 818	12 197	66	28 352	159	40 776
	b	593	75 121	24 534	301	24 084	363	49 282	7 771	11	18 011	46	25 839
— Sonstige Gewerbearten	a	2 064	27 630	2 816	110	1 095	5	4 026	12 317	596	10 312	379	23 604
	b	62	7 466	1 788	65	388	2	2 243	3 482	10	1 721	10	5 223
Sämtl. Gewerbegruppen	a	266 098	9 206 355	5 172 066	228 095	1 760 902	77 879	7 240 058	1 205 300	29 767	690 188	40 898	1 966 297
	b	32 535	6 210 162	3 616 574	107 730	1 272 104	51 033	5 048 001	772 063	10 583	361 534	17 938	1 162 161

*) Ohne Saargebiet. — **) Da in Baden 1930 keine Zählung der Betriebe vorgenommen worden ist, sind für Baden die Zahlen von 1929 eingesetzt worden. — [1]) Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) in den Jahren 1926, 1928 und 1930)**

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen	1926				1928				1930**)			
	Zahl der			darunter Arbeiter	Zahl der			darunter Arbeiter	Zahl der			darunter Arbeiter
	Betriebe	Arbeitnehmer[1]) männl.	Arbeitnehmer[1]) weiblich		Betriebe	Arbeitnehmer[1]) männl.	Arbeitnehmer[1]) weiblich		Betriebe	Arbeitnehmer[1]) männl.	Arbeitnehmer[1]) weiblich	
I. Nichtldw. Gärt. u. Tierzucht ..	1 315	15 238	5 300	18 654	1 523	16 151	6 252	20 647	1 623	18 211	6 312	22 715
II. Hochseefischerei	30	2 428	255	2 269	34	3 376	303	2 688	33	3 790	250	2 828
III. Bergb., Salinenwes., Torfgräb.	1 559	669 704	6 920	634 100	1 376	682 735	7 042	648 832	1 216	595 854	6 045	561 807
IV. Industrie der Steine u. Erden	14 726	476 584	75 850	518 853	16 190	564 598	91 394	618 227	13 888	430 433	72 330	467 357
V. Eisen- u. Metallgewinnung ...	2 217	315 809	10 738	292 251	2 280	365 779	12 713	343 943	2 198	287 400	9 569	263 595
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl-u.Metallw.	18 656	439 768	114 587	488 333	19 995	509 537	142 580	580 426	17 485	409 242	116 965	459 571
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau..	12 656	814 991	46 828	715 990	13 394	1 047 962	64 225	937 513	12 425	809 966	54 881	703 388
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. und Optik	6 483	269 808	97 213	292 753	7 226	329 074	135 369	378 594	6 766	284 539	114 585	313 389
IX. Chem. Industrie	3 947	217 885	62 960	220 469	4 039	251 095	73 890	257 313	3 832	213 186	67 847	214 698
X. Textilindustrie .	11 758	417 538	517 307	847 886	12 680	498 264	632 595	1 032 532	11 154	425 915	525 029	856 865
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe .	10 384	309 551	155 553	396 944	11 005	348 331	186 096	458 034	10 348	325 280	161 720	409 807
XII. Leder- und Linoleumindustrie .	2 220	64 134	16 641	70 446	2 285	69 536	21 332	79 479	1 925	54 530	18 684	63 366
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	414	31 628	16 382	39 330	462	37 134	21 961	49 483	446	32 327	21 738	44 388
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe ..	24 640	409 855	56 323	424 763	27 135	494 322	67 413	515 589	21 968	366 645	54 612	380 488
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	1 679	41 845	21 768	56 767	1 672	46 168	25 792	64 566	1 315	28 776	19 804	42 186
XVI. Nahrungs-u. Genußmittelgew..	23 421	412 704	271 869	574 272	26 814	456 012	319 832	652 285	26 900	443 836	293 646	614 967
XVII. Bekleidungsgew.	19 708	156 065	297 745	370 599	21 141	179 252	357 753	447 432	18 886	152 490	322 732	394 092
XVIII. Baugew.(einschl. d.Baunebengew.)	26 098	594 405	10 402	576 035	32 964	870 682	14 594	846 628	29 171	617 319	14 016	594 314
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	2 771	133 596	5 301	108 360	2 996	142 273	5 891	114 954	3 107	136 706	6 257	108 759
XX. Handelsgewerbe	45 505	507 668	313 298	211 123	51 147	603 502	404 812	269 391	52 686	610 523	441 135	274 750
XXI. Versicherungswesen.....	1 496	26 245	11 529	2 040	1 634	31 844	14 833	3 008	1 779	36 613	17 511	3 230
XXII. Verkehrswesen .	2 400	112 441	5 757	93 633	2 817	162 761	7 482	141 071	2 806	151 323	7 617	130 522
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	10 042	77 521	79 094	136 218	12 829	94 459	104 968	179 426	13 566	95 065	110 067	183 619
XXIV. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe .	1 492	24 223	11 156	19 586	1 815	30 125	13 547	24 928	1 946	29 132	14 725	26 104
XXV. Gewerblicher Unterricht....	128	1 200	1 039	727	120	1 670	890	1 101	152	1 885	1 068	1 409
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	3 801	44 854	54 375	65 662	5 306	51 207	65 842	83 105	6 413	59 243	79 351	97 818
— Sonstige Gewerbearten .	1 626	21 464	7 402	11 615	1 786	12 652	9 060	2 449	2 064	15 839	11 791	4 026
Sämtl. Gewerbegruppen	251 172	6 609 152	2 273 592	7 189 678	282 665	7 900 501	2 808 461	8 753 644	266 098	6 636 068	2 570 287	7 240 058

*) Ohne Saargebiet. — **) Anmerkung **) auf S. 92. — [1]) Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich

Bestand 1. Januar 1931

a. Die Landdampfkessel nach der Bauart und Größe der Heizfläche

Größenklasse der Heizfläche in m²	Kessel insgesamt		davon									
			Walzen-, Sieder-, Batteriekessel		Flammrohrkessel		Rauchrohrkessel		Wasserrohrkessel		andere Kessel	
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
Feststehende Kessel	85 398	8 092 977	2 767	181 563	46 135	3 442 406	21 956	717 627	12 857	3 652 186	1 683	99 195
davon mit bis 5 m² Heizfläche	2 928	10 312	179	604	127	461	2 169	7 603	121	452	332	1 192
5 » 20 » »	16 371	207 538	653	7 607	5 348	77 486	9 358	112 589	302	3 104	710	6 752
20 » 50 » »	19 498	645 805	651	22 150	11 407	394 617	6 958	212 822	341	11 977	141	4 239
50 » 100 » »	21 960	1 690 347	601	43 478	18 232	1 424 022	2 120	145 903	896	68 124	111	8 820
100 » 200 » »	14 100	1 821 755	553	75 217	9 614	1 168 022	1 109	154 756	2 628	397 678	196	26 082
200 » 500 » »	9 031	2 707 147	127	30 427	1 354	342 846	233	77 884	7 128	2 206 584	189	49 406
über 500 » »	1 510	1 010 073	3	2 080	53	34 952	9	6 070	1 441	964 267	4	2 704
Bewegliche Kessel	40 408	689 030	530	5 116	221	4 955	38 497	668 177	17	757	1 143	10 025
davon mit bis 5 m² Heizfläche	1 940	6 919	84	301	9	30	1 533	5 451	4	13	310	1 124
5 » 20 » »	31 627	373 800	423	3 754	157	1 852	30 234	360 778	10	100	803	7 316
20 » 50 » »	4 804	154 081	16	614	33	1 102	4 734	151 691	—	—	21	674
über 50 » »	2 037	154 230	7	447	22	1 971	1 996	150 257	3	644	9	911
Kessel insgesamt	125 806	8 782 007	3 297	186 679	46 356	3 447 361	60 453	1 385 804	12 874	3 652 943	2 826	109 220

b. Die Landdampfkessel nach Alter und Verwendung in der Wirtschaft

Gewerbezweige	Landdampfkessel zusammen		Von den Landdampfkesseln sind erbaut in den Jahren									
			vor 1900		1900—1909		1910—1919		1920—1924		1925—1929		1930	
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
A. Land- u. Forstwirtsch.	13 295	177 947	2 742	36 932	4 472	62 045	4 267	56 663	1 444	18 102	363	4 132	7	73
B. Industrie	96 052	8 002 136	24 493	1 481 259	30 154	2 112 472	23 075	2 426 417	9 235	1 062 184	8 593	887 854	502	31 950
III. Bergbau	10 679	1 404 175	1 660	146 442	3 443	356 537	3 553	521 099	1 359	222 563	635	152 735	29	4 799
IV. Ind. d. Steine u. Erden	6 999	342 988	1 838	90 510	2 516	126 479	1 468	74 279	633	26 459	538	25 080	6	181
V. Eisen-u. Metallgew.	4 408	542 733	996	86 029	1 218	148 219	1 343	187 413	621	87 686	220	32 251	10	1 135
VII. Maschinen- usw. Bau	4 342	356 004	1 179	73 367	1 380	109 367	1 110	117 144	431	36 230	230	19 443	12	453
IX. Chemische Ind.	5 018	603 078	1 063	65 684	1 423	120 787	1 524	251 062	542	98 232	444	62 565	22	4 748
X. Textilind.	9 831	1 004 103	3 818	337 860	3 065	302 096	1 518	185 394	693	100 572	701	77 185	36	996
XI. Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	3 014	405 891	841	72 749	1 016	116 078	656	122 800	286	55 994	207	37 227	8	1 043
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	9 585	354 485	2 621	105 029	3 604	128 958	2 149	77 866	688	24 064	501	17 386	22	1 182
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	21 271	1 125 873	6 868	330 426	6 769	326 862	4 349	269 013	1 237	89 938	1 852	100 521	196	9 113
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew.	5 315	1 287 025	731	48 539	1 497	198 902	1 533	463 610	798	255 450	725	315 044	31	5 480
Übrige Industriegr.	15 590	575 781	2 878	124 624	4 223	178 187	3 872	156 737	1 947	64 996	2 540	48 417	130	2 820
C.—E. Handel, Verkehr u. übr. Gewerbezweige	16 459	601 924	3 751	123 689	5 914	206 644	4 092	172 049	1 162	39 182	1 450	56 980	90	3 380
Insgesamt	125 806	8 782 007	30 986	1 641 880	40 540	2 381 161	31 434	2 655 129	11 841	1 119 468	10 406	948 966	599	35 403

c. Die Dampfkessel der See- und Binnenschiffahrt

Bezeichnung	Kessel insgesamt		Davon werden verwendet auf									
			Seeschiffen				Binnenschiffen				Schiffsbaggern und dergleichen	
			zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken		zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken			
	Zahl	Heizfläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
Kessel insgesamt	8 627	950 751	3 595	649 003	461	18 676	3 436	230 082	55	2 918	1 080	50 072
Bauart												
Von den Kesseln sind Feuerbuchskessel	7 920	857 328	3 438	572 642	268	11 546	3 302	223 254	42	2 411	870	47 475
Steilrohrkessel	92	40 225	75	36 997	9	2 400	5	420	—	—	3	409
Sonstige Wasserrohrkessel[1]	123	40 720	68	37 243	12	1 138	34	1 830	3	444	6	65
Andere Kessel	492	12 477	14	2 121	172	3 592	95	4 578	10	63	201	2 123
Baualter												
Von den Kesseln sind erbaut in den Jahren												
1930	83	18 262	49	16 219	6	99	19	1 474	1	7	8	463
1925—1929	1 099	174 067	516	132 765	124	8 980	297	22 082	12	650	150	9 590
1920—1924	1 634	254 994	1 172	220 405	85	4 035	277	26 609	5	128	95	3 817
1910—1919	1 947	215 968	829	140 135	87	2 132	746	57 802	14	1 400	271	14 499
1900—1909	2 497	207 577	776	109 968	117	2 427	1 269	79 283	12	402	323	15 497
vor 1900	1 367	79 883	253	29 511	42	1 003	828	42 832	11	331	233	6 206

[1]) Schrägrohrkessel und andere Wasserrohrkessel.

B. Industrielle Produktion

Die Übersichten 1—13 enthalten Ergebnisse der amtlichen Produktionserhebungen. — Die Übersichten 1—5 enthalten für das Jahr 1913 die Zahlen für den damaligen Gebietsumfang des Reichs, außerdem — in Schrägdruck — die Zahlen für den jetzigen Gebietsumfang ohne Saargebiet.

1. Bergbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Steinkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632
1913	*285*	*490 709*	*869 967*	*140 753,2*	*1 640 848*	*140 695,6*	*1 640 387*
1927	303	542 062	1 235 354	153 599,4	2 205 041	152 755,2	2 196 756
1928	294	517 642	1 239 220	150 860,6	2 220 170	150 281,0	2 209 703
1929	266	517 401	1 316 557	163 440,6	2 480 593	163 691,7	2 484 124
1930	253	469 449	1 135 011	142 698,7	2 136 143	139 761,5	2 095 885
1931[1])	233	371 691	813 308	118 640,1	1 554 013	118 473,0	1 558 545

[1]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,9	191 235
1913	*464*	*58 947*	*79 596*	*87 228,1*	*191 902*	*87 181,0*	*191 218*
1927	338	72 324	149 273	150 503,9	423 900	150 444,8	422 893
1928	312	72 589	168 133	165 588,1	468 603	165 557,2	468 520
1929	294	73 952	179 443	174 455,9	496 916	174 531,9	497 989
1930	276	63 670	148 960	146 010,0	421 585	145 836,8	419 814
1931[1])	255	53 489	115 578	133 310,7	368 932	133 430,3	369 391

[1]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Eisenerzbergbau

Jahre	Betriebe *)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze			In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze		
				Menge[1]) in 1 000 t	Eisen-inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge[1]) in 1 000 t	Eisen-inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ		Menge[1]) in 1 000 t	Eisen-inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	328 (8)	42 296	63 510	28 607,9	8 501,6	115 718	25 411,3	7 537,4	90 028	3 338,4	2 239,1	961,7	29 876
1913	*263 (7)*	*24 650*	*32 095*	*7 308,8*	*2 353,2*	*59 899*	*4 065,0*	*1 375,5*	*33 988*	*3 338,4*	*2 239,1*	*961,7*	*29 876*
1927	180 (9)	17 770	32 845	6 625,5	2 124,1	65 810	2 851,4	974,9	28 020	3 930,9	2 699,5	1 163,0	42 561
1928	187 (7)	16 901	39 187	6 474,8	2 088,8	61 228	2 421,2	850,6	22 270	3 882,2	2 593,3	1 116,4	40 108
1929	176 (3)	16 235	33 354	6 373,7	2 080,3	61 971	2 545,9	891,0	24 183	3 668,5	2 465,9	1 069,4	38 008
1930	159 (4)	13 200	28 267	5 741,2	1 845,3	52 701	1 968,7	688,0	17 506	3 475,8	2 309,7	985,1	35 248
1931[2])	137 (3)	7 102	13 768	2 621,3	841,5	25 288	926,2	327,2	7 907	1 587,1	1 053,8	443,8	17 175

*) Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau

Jahre	Betriebe *)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Förderung von Roherz				Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze								
								Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
				Menge[1]) in 1 000 t	Bleiinhalt in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge[2]) in 1 000 t	Bleiinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	68 (4)	21 282	23 038	2 884,8	100,5	299,4	50 295	34,7	3,5	484	1,4	0,7	125	2,8	0,5	59
1913	*52 (4)*	*13 942*	*15 974*	*1 866,4*	*61,4*	*120,4*	*28 214*	*34,7*	*3,5*	*484*	*1,3*	*0,6*	*116*	*0,3*	*0,1*	*6*
1927	37 (4)	12 146	20 142	1 840,6	57,6	141,6	42 130	71,3	8,8	1 646	28,3	12,0	3 639	0,2	0,1	8
1928	33 (3)	10 235	18 460	1 882,9	57,6	144,4	37 090	91,4	11,5	1 928	37,1	15,7	4 411	—	—	—
1929	30 (3)	9 281	18 156	1 873,1	60,5	142,5	35 909	99,7	12,3	2 191	7,1	3,2	728	—	—	—
1930	27 (1)	8 003	15 950	1 923,5	68,7	138,7	22 724	103,9	12,7	1 624	0,5	0,2	29	—	—	—
1931[4])	24 (1)	5 084	9 292	1 469,0	54,3	105,2	9 041	45,5	5,6	405	0,2	0,1	14	—	—	—

Jahre	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze								
		Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
		Menge[2]) in 1 000 t	Bleiinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge[2]) in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	2 966,5	110,2	75,5	20 037	523,3	220,0	42 218	118,3	23,1	1 642
1913	*1 881,8*	*72,0*	*47,7*	*14 793*	*201,8*	*86,7*	*17 884*	*2,7*	*0,7*	*141*
1927	1 820,0	[3]) 67,3	38,8	16 720	223,6	96,1	27 778	8,0	3,2	768
1928	1 822,1	[3]) 61,5	36,7	14 083	216,4	97,3	23 633	7,1	3,9	943
1929	1 870,8	67,2	40,1	15 754	256,8	118,3	27 009	6,1	3,7	947
1930	2 018,8	78,2	48,1	14 203	265,2	125,8	15 077	7,6	4,6	569
1931[4])	1 513,8	69,2	43,5	8 076	201,4	99,0	6 324	0,8	0,2	15

*) Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Reintrockengewicht. — [3]) Einschließlich kleiner Mengen Silbererze. — [4]) Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau

Arsen- und Kupfererzbergbau

Jahre	Betriebe*)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Förderung von Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung von Roherz: Arseninhalt in 1 000 t	Förderung von Roherz: Kupferinhalt in 1 000 t	Förderung von Roherz: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Arsenerze: Menge[1]) in 1 000 t	Arsenerze: Arseninhalt in 1 000 t	Arsenerze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Kupfererze: Menge[1]) in 1 000 t	Kupfererze: Kupferinhalt in 1 000 t	Kupfererze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	14 (27)	13 292	17 052	973,6	1,9	26,2	32 320	0,01	0,0	0	886,0	25,7	31 888
1927	8 (24)	9 504	16 723	974,2	1,5	27,3	23 882	—	—	—	893,8	26,4	23 634
1928	6 (18)	8 759	17 479	934,2	1,6	26,2	24 692	0,01	0,0	8	841,1	25,3	24 300
1929	8 (15)	9 106	20 177	1 053,3	1,8	29,0	30 123	—	—	—	956,2	27,6	29 382
1930	9 (12)	7 570	16 598	875,1	1,9	27,0	22 421	0,01	0,0	6	829,5	26,6	21 968
1931[2])	5 (13)	8 127	14 953	914,4	1,9	29,7	17 008	—	—	—	878,6	29,7	16 704

Jahre	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Arsenerze: Menge[1]) in 1 000 t	Arsenerze: Arseninhalt in 1 000 t	Arsenerze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Kupfererze: Menge[1]) in 1 000 t	Kupfererze: Kupferinhalt in 1 000 t	Kupfererze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	89,8	5,7	1,9	458	56,4	1,1	645
1927	86,9	4,7	1,6	236	53,6	1,3	762
1928	97,3	4,4	1,5	226	62,6	1,5	857
1929	103,1	4,5	1,5	261	58,9	1,5	1 033
1930	49,4	4,4	1,5	372	12,7	0,5	449
1931[2])	35,7	4,4	1,5	375	2,2	0,5	264

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Schwefelerzbergbau

Jahre	Betriebe*)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Förderung von Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung von Roherz: Schwefelinhalt in 1 000 t	Förderung von Roherz: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Menge[1]) in 1 000 t	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Schwefelinhalt in 1 000 t	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Menge[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Schwefelinhalt in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	4 (15)	821	1 055	268,6	95,4	2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	33,5	14,0	458
1913	*4 (7)*	*821*	*1 055*	*268,6*	*95,4*	*2 173*	*203,6*	*87,4*	*1 927*	*72,1*	*29,6*	*12,2*	*421*
1927	4 (5)	891	1 933	350,4	149,5	4 312	346,2	148,4	4 229	3,5	7,8	3,2	176
1928	4 (5)	991	2 304	342.2	145,9	4 248	337,0	144,5	4 129	5,4	11,4	4,6	286
1929	4 (4)	997	2 389	351,9	150,0	4 486	346,7	148,7	4 361	5,3	8,1	3,1	253
1930	4 (3)	914	2 022	289,7	124,1	3 782	281,3	121,0	3 540	2,5	12,0	4,7	305
1931[2])	3 (3)	672	1 441	224,0	96,6	2 546	221,0	95,2	2 506	—	4,3	1,7	27

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Sonstiger Erzbergbau

Jahre	Betriebe*)	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Förderung von Roherz: Menge[1]) in 1 000 t	Förderung von Roherz: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Menge[1]) in 1 000 t	Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Menge[1]) in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	12 (5)	733	790	50,1	749	1,0	163	49,6	13,9	809
1927	4 (1)	168	319	20,3	226	2,4	134	18,3	0,1	361
1928	6 (1)	163	326	21,6	227	4,0	103	23,7	1,1	297
1929	10 (1)	172	373	30,0	319	1,5	35	27,6	2,2	450
1930	13 (1)	118	237	4,2	114	0,0	10	11,2	1,2	208
1931[2])	7	68	137	0,8	62	0,0	15	7,9	0,6	94

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — [1]) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — [2]) Vorläufige amtliche Feststellung.

Salinen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Sole: Menge in 1 000 cbm	Verbrauch: Sole: Rohsalzinhalt in 1 000 t	Verbrauch: Steinsalz als Einwurf: Menge in 1 000 t	Verbrauch: Steinsalz als Einwurf: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Wert der für Rechnung der Salinen verbrauchten Vergällungsmittel in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung an Siedesalz: Menge in 1 000 t	Erzeugung an Siedesalz: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Wert der Nebenerzeugnisse in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144	675,9	16 520	243
1913	*63*	*3 563*	*4 497*	*2 636,9*	*576,1*	*66,1*	*226*	*126*	*589,8*	*14 255*	*233*
1927	48	3 707	7 533	2 173,0	518,7	93,5	646	.	534,0	22 300	402
1928	47	3 540	7 775	2 194,3	497,1	100,3	669	.	509,7	21 808	368
1929	47	3 344	7 652	2 136,0	482,4	99,6	622	.	501,0	21 818	324
1930	46	3 177	7 435	1 987,9	489,5	76,1	462	.	501,3	20 650	266
1931[1])	46	3 063	6 717	1 899,4	465,3	92,4	455	.	491,0	19 878	261

[1]) Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau

Salzbergbau, einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung: Steinsalz Menge in 1 000 t	Steinsalz Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Kalirohsalze usw. Menge in 1 000 t	Kalirohsalze usw. Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	153	39 269	56 893	1 349,6	6 495	11 956,7	129 329
1913	*142*	*37 888*	*54 993*	*1 348,6*	*6 477*	*11 607,5*	*123 232*
1927	71	23 780	51 053	2 268,8	16 907	11 080,0	111 950
1928	67	24 365	57 196	2 399,7	20 050	12 498,6	137 125
1929	64	25 174	66 195	2 541,5	21 001	13 327,7	142 327
1930	62	22 196	58 360	2 455,6	18 607	11 966,9	130 112
1931[1])	54	15 920	38 586	2 086,9	16 759	8 051,4	88 183

Jahre	Verbrauch an Salzen für die Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw.: Menge in 1 000 t	Verbrauch: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Erzeugung: Steinsalz Menge in 1 000 t	Steinsalz Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Kalisalze usw. Menge in 1 000 t	Kalisalze usw. K_2O-Inhalt der Kalisalze in 1 000 t	Kalisalze usw. Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	7 857,1	72 491	1 391,7	6 941	6 086,0	1 232,4	208 198
1913	*7 791,8*	*71 374*	*1 390,6*	*6 923*	*5 840,6*	*1 188,6*	*202 150*
1927	8 626,3	81 915	2 304,7	17 097	4 717,0	1 268,8	193 831
1928	9 930,9	104 695	2 473,0	20 524	5 222,6	1 431,5	228 111
1929	11 291,9	116 853	2 631,2	21 424	5 166,7	1 482,5	238 283
1930	9 883,4	103 180	2 515,1	18 980	4 989,9	1 381,4	223 067
1931[1])	6 637,5	71 265	2 124,8	17 035	3 441,7	941,1	150 448

Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind[2])

Jahre	Betriebe	An Sole wurden gewonnen in 1 000 cbm	Davon wurden verwendet zu: Bädern in 1 000 cbm	anderen Zwecken in 1 000 cbm
1913	47	1 892,5	278,0	203,3
1927	46	4 258,2	427,7	2 318,3
1928	57	4 870,9	670,0	2 713,1
1929*)	55	4 756,6	376,2	2 739,2
1930	56	4 483,2	356,2	2 272,7
1931[1])	57	4 132,2	309,7	1 860,4

Graphitgruben

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung an Rohgraphit: Menge in 1 000 t	Förderung an Rohgraphit: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	20	313	204	12,1	266
1927	12	291	355	17,8	614
1928	11	279	392	17,5	526
1929	10	353	478	21,3	515
1930	8	319	465	25,0	554
1931[1])	9	290	402	23,6	418

Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung an rohem Erdöl: Menge in 1 000 t	Förderung an rohem Erdöl: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	31	964	1 664	121,0	8 514
1913	*29*	*810*	*1 190*	*71,4*	*5 539*
1927	35	1 839	2 879	96,9	9 433
1928	35	1 590	2 901	92,0	9 665
1929	34	1 756	3 260	102,9	11 003
1930	35	1 727	3 535	174,3	15 287
1931[1])	37	1 927	3 787	228,9	17 571

Asphaltsteinbrüche

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Förderung an Asphaltgestein: Menge in 1 000 t	Asphaltinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	14	215	263	105,5	5,9	792
1913	*13*	*179*	*231*	*99,1*	*5,3*	*729*
1927	4	176	384	117,8	6,0	711
1928	4	176	412	158,3	7,4	619
1929	4	168	404	145,3	6,5	925
1930	4	124	320	117,2	4,8	653
1931[1])	4	92	187	69,4	2,8	443

2. Kohlenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Kokereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. RM	Ende der Jahre waren Koksöfen vorhanden: mit Gewinnung von Nebenprodukten	Ende der Jahre waren Koksöfen vorhanden: ohne Gewinnung von Nebenprodukten	Koksöfen waren durchschnittlich in Betrieb: mit Gewinnung von Nebenprodukten	Koksöfen waren durchschnittlich in Betrieb: ohne Gewinnung von Nebenprodukten	Verbrauch an Steinkohle: Menge in 1 000 t	Verbrauch an Steinkohle: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM
1913	202	31 919	51 848	24 444	4 113	22 818	2 704	44 198,7	539 188
1913	*182*	*27 484*	*45 645*	*21 657*	*3 328*	*20 277*	*2 094*	*40 157,3*	*487 491*
1927	160	26 622	67 721	20 351	177	17 157	98	42 011,8	624 377
1928	162	24 658	66 770	20 783	87	16 862	33	44 132,0	708 609
1929	144	23 721	64 749	19 017	35	16 355	33	50 294,4	828 177
1930	140	21 451	62 266	18 703	35	13 752	33	41 893,8	681 079
1931[1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Kokserzeugung: Menge in 1 000 t	Kokserzeugung: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Nebenprodukte: Teer und Teerverdickungen: Menge in 1 000 t	Teer und Teerverdickungen: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Benzole: Menge in 1 000 t	Benzole: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Schwefelsaures Ammoniak und andere Ammoniakverbindungen: Menge in 1 000 t	Schwefelsaures Ammoniak und andere Ammoniakverbindungen: Wert in 1 000 ℳ bzw. RM	Abgesetztes Leuchtgas in Millionen cbm
1913	34 630,4	607 479	1 152,8	27 126	194,4	32 123	456,4	116 137	161,8
1913	*31 667,5*	*555 634*	*1 026,3*	*24 070*	*175,5*	*29 066*	*420,8*	*107 209*	*151,5*
1927	33 242,5	666 101	1 187,4	92 498	306,6	85 054	458,4	80 208	595,7
1928	34 775,0	711 738	1 239,8	74 106	3) 287,6	3) 83 560	468,2	78 562	552,6
1929	39 421,0	840 804	1 425,3	58 984	3) 327,4	3) 110 428	532,0	85 330	670,2
1930	32 699,5	684 355	1 209,1	46 102	3) 291,5	3) 90 582	455,5	60 055	786,2
1931[1])	22 700,1	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Berichtigte Zahlen. — [1]) Vorläufige amtliche Feststellung. — [2]) Von 1927 ab sind außer den Solquellen der Solbäder auch die Solwerke der chemischen Großindustrie erfaßt. — [3]) Infolge veränderter Erhebungsmethode mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

2. Kohlenindustrie

Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Steinkohle: Menge in 1 000 t	Verbrauch an Steinkohle: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung an Steinpreßkohlen (Briketts): Menge in 1 000 t	Erzeugung an Steinpreßkohlen (Briketts): Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	80	3 094	4 092	6 475,1	61 037	6 992,5	98 183
1913	*76*	*2 700*	*3 703*	*6 009,9*	*57 367*	*6 490,3*	*91 209*
1927	71	2 611	5 421	5 147,0	59 992	5 555,0	119 892
1928	64	2 212	4 873	4 994,2	60 987	5 375,8	113 742
1929	61	2 480	5 855	5 625,4	73 933	6 059,2	129 334
1930	61	2 252	5 166	4 805,9	62 744	5 176,6	110 026
1931*)	.	.	.	.	.	4 678,7	.

*) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Braunkohle: Menge in 1 000 t	Verbrauch an Braunkohle: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Braunpreßkohlen (Briketts): Menge in 1 000 t	Braunpreßkohlen (Briketts): Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Naßpreßsteine: Menge in 1 000 t	Naßpreßsteine: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	263	20 069	24 540	44 907,8	84 745	21 498,3	174 396	478,4	3 874
1927	198	28 507	63 034	72 836,3	193 452	36 409,9	408 946	80,0	959
1928	185	29 003	70 328	79 638,3	218 617	40 101,8	459 280	55,5	774
1929	183	30 409	78 591	84 290,2	231 362	42 077,0	508 927	59,8	922
1930	178	28 407	69 587	69 085,0	188 163	33 961,8	409 028	26,4	421
1931*)	.	.	.	.	.	[1]) 32 434,3	.	.	.

*) Vorläufige amtliche Feststellung. — [1]) Einschließlich Naßpreßsteine.

Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Braunkohle, Schiefer und Torf[1]): Menge in 1 000 t	Verbrauch an Braunkohle, Schiefer und Torf[1]): Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Teer: Menge in 1 000 t	Teer: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Koks: Menge in 1 000 t	Koks: Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Nebenprodukte[2]): Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	31	1 022	1 367	1 446,2	3 724	78,7	3 986	435,4	4 845	469
1927	26	1 313	2 747	1 570,1	6 665	83,6	7 242	468,7	7 196	961
1928	31	2 193	5 300	2 393,6	12 838	170,1	14 596	636,6	9 541	3 064
1929	31	2 266	5 758	2 794,3	13 439	197,5	16 474	759,7	10 598	3 320
1930	31	2 079	5 393	2 952,2	13 682	207,8	16 612	821,9	10 440	3 362

[1]) Ab 1928 auch Braunpreßkohlen (Briketts). — [2]) Ab 1928 einschließlich Gas.

3. Eisenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Hochofenbetriebe

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene Hochöfen	In Betrieb gewesene Hochöfen	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen in Wochen	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Erze, Kiesabbrände, Schlacken	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Schrott	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Zuschläge	Verbrauch in 1 000 Tonnen: Koks und Holzkohlen	Roheisenerzeugung insgesamt: Menge in 1 000 t	Roheisenerzeugung insgesamt: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	93	330	313	15 130	43 954,7	208,1	3 434,7	19 123,7	16 763,8	1 087 923
1913	*70*	*216*	*204*	*9 687*	*24 090,2*	*137,9*	*3 086,2*	*12 121,0*	*10 915,7*	*759 515*
1927	48	172	134	5 811	24 941,6	752,2	3 156,2	13 306,3	13 088,8	986 121
1928	46	170	125	5 140	23 666,3	1 021,1	2 760,5	12 174,5	11 803,6	884 327
1929	45	165	115	5 153	26 754,5	719,8	2 917,8	13 444,3	13 239,5	1 014 134
1930	43	158	107	4 093	18 958,4	498,3	2 057,2	9 554,0	9 698,4	740 858

Jahre	Von der Erzeugung entfielen auf: Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß: Menge in 1 000 t	Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gußwaren erster Schmelzung: Menge in 1 000 t	Gußwaren erster Schmelzung: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Bessemerroheisen: Menge in 1 000 t	Bessemerroheisen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Thomasroheisen: Menge in 1 000 t	Thomasroheisen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Stahleisen, Spiegeleisen, Ferrolegierungen: Menge in 1 000 t	Stahleisen, Spiegeleisen, Ferrolegierungen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Puddelroheisen: Menge in 1 000 t	Puddelroheisen: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	3 374,8	230 820	104,5	10 157	375,4	27 260	9 867,6	579 918	2 550,7	209 078	463,9	29 458
1913	*2 610,1*	*188 620*	*7,0*	*773*	*372,3*	*27 074*	*5 203,7*	*323 632*	*2 343,5*	*195 322*	*377,3*	*24 013*
1927	2 320,6	183 256	0,1	7	15,7	1 257	7 888,3	550 090	2 841,9	249 770	21,5	1 713
1928	2 126,5	166 693	0,1	5	15,1	1 185	7 271,0	523 061	2 377,4	192 339	12,8	1 016
1929	2 222,2	177 599	0,0	3	30,2	2 886	8 404,5	621 171	2 571,1	211 543	9,5	748
1930	1 632,5	129 981	0,2	17	1,5	115	6 190,0	451 597	1 869,2	158 719	1,8	139

3. Eisenindustrie

Flußstahlwerke

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene: Thomasbirnen	Bessemerbirnen	Martinöfen: basisch	Martinöfen: sauer	Elektrostahlöfen	Tiegelöfen	Verbrauch: Roheisen	Schrott	Eisenerze und Zuschläge
								in 1000 Tonnen		
1913	106	109	13	382	50	27	116	13 327,2	5 578,9	2 073,9
1913	*85*	*69*	*13*	*312*	*50*	*17*	*112*	*8 386,0*	*4 530,9*	*1 310,3*
1927	87	62	7	349	28	48	96	10 796,8	6 862,9	1 850,5
1928	85	62	7	344	28	49	90	9 605,7	6 065,3	1 670,1
1929	80	68	11	332	27	45	64	10 741,6	6 697,5	1 852,8
1930	79	71	8	323	25	53	64	7 599,8	4 830,0	1 353,3

Jahre	Erzeugung: Rohblöcke aus Thomasbirnen: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Bessemerbirnen: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Martinöfen mit basischer Zustellung: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Martinöfen mit saurer Zustellung: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	9 226,0	751 138	146,8	15 333	7 124,0	638 989	293,9	28 819
1913	*5 165,6*	*420 439*	*146,8*	*15 333*	*5 853,7*	*526 896*	*293,9*	*28 819*
1927	6 906,5	582 008	0,0	4	8 700,7	840 053	177,7	24 534
1928	6 541,8	543 473	0,1	12	7 342,6	687 003	147,3	19 477
1929	7 390,5	640 852	0,0	0	8 186,9	804 268	145,9	19 148
1930	5 132,2	395 246	—	—	5 903,1	527 837	108,9	13 500

Jahre	Erzeugung: Rohblöcke aus Tiegelöfen: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Elektrostahlöfen: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Rohblöcke zusammen: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Stahlformguß: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Verwertbare Schlacken: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	79,7	34 131	72,4	17 991	16 942,8	1 486 401	204,6	65 680	3 281,9	51 620
1913	*77,3*	*32 816*	*48,3*	*13 942*	*11 585,6*	*1 038 245*	*182,9*	*60 107*	*2 036,4*	*28 766*
1927	9,2	8 192	142,5	39 631	15 936,6	1 494 422	186,8	69 712	2 853,1	44 552
1928	10,3	9 939	125,4	33 927	14 167,5	1 293 831	150,8	61 721	2 607,5	41 878
1929	8,6	7 950	131,2	36 073	15 863,1	1 508 291	159,7	68 135	2 841,2	53 216
1930	5,3	5 434	95,3	24 734	11 244,8	966 751	126,2	50 160	2 050,4	39 273

Schweißstahl- (Puddel-) Werke

Jahre	Betriebe	Am Ende der Jahre vorhandene Öfen	Verbrauch: Roheisen	Schrott	Zuschläge	Erzeugung: Schweißstahl (Puddelstahl, Luppen, Rohschienen), Raffinier- und Zementstahl: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Verwertbare Schlacken: Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
			in 1000 Tonnen						
1913	31	326	222,7	19,2	6,0	213,1	22 548	48,4	792
1913	*25*	*242*	*151,2*	*17,8*	*2,1*	*149,2*	*16 643*	*33,0*	*585*
1927	8	36	12,5	38,0	—	44,2	5 917	6,2	70
1928	9	42	11,6	45,4	—	50,5	6 848	5,7	61
1929	9	43	9,7	37,3	—	40,9	6 047	4,3	63
1930	9	42	9,9	28,4	—	33,5	5 004	3,7	52

3. Eisenindustrie

Walzwerke

Jahre	Betriebe	Verbrauch			Erzeugung					
					Halbzeug, zum Absatz bestimmt[1]		Fertigerzeugnisse			
							Zusammen		Eisenbahnoberbauzeug[2]	
		Rohblöcke	Halbzeug	Abfallstoffe	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
		in 1000 t								
1913	174	16 264,2	3 234,3	86,0	2 958,4	272 768	13 119,1	1 904 712	2 333,9	281 636
1913	*148*	*11 385,2*	*2 743,8*	*79,0*	*2 123,2*	*197 977*	*9 619,7*	*1 431 391*	*1 889,5*	*194 612*
1927	146	15 681,4	3 305,7	7,4	3 363,6	341 904	11 970,7	2 082 164	1 769,3	250 506
1928	141	14 208,6	2 264,8	5,9	2 291,5	225 188	10 596,1	1 875 850	1 307,8	188 569
1929	138	15 691,5	2 491,9	7,5	1 015,9	106 070	11 344,8	2 050 476	1 475,7	225 429
1930	133	11 148,6	1 780,4	11,2	780,6	77 317	8 191,9	1 450 609	902,4	137 527

Jahre	Erzeugung: Fertigerzeugnisse											
	Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen[3]		Bandeisen		Walzdraht		Grobbleche[4]		Feinbleche[5]	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	1 347,4	156 337	4 138,0	505 559	383,0	57 322	1 090,8	127 643	1 310,9	176 215	873,8	154 129
1913	*701,9*	*82 484*	*2 793,4*	*349 888*	*330,6*	*50 461*	*899,6*	*107 501*	*1 106,1*	*143 277*	*659,1*	*114 365*
1927	975,4	123 588	3 774,2	549 279	538,5	92 138	1 163,4	161 767	1 151,4	161 541	1 122,6	240 858
1928	992,6	125 162	3 337,7	491 862	497,6	85 352	1 154,7	154 572	896,0	131 492	1 085,8	239 638
1929	988,7	127 509	3 067,2	468 931	505,5	89 090	1 169,6	159 934	1 306,1	186 549	1 203,7	259 156
1930	749,8	91 530	2 214,0	315 757	379,8	63 700	861,2	113 978	926,1	127 610	934,1	200 508

Jahre	Erzeugung: Fertigerzeugnisse										Abfallerzeugnisse, einschl. Schlacken	
	Weißblech		Röhren[6]		Rollend. Eisenbahnzeug		Schmiedestücke		And. Fertigerzeugnisse[7]			
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	83,1	29 346	708,5	184 524	372,2	80 741	212,1	83 519	265,4	67 741	3 384,1	170 484
1913	*69,0*	*24 606*	*583,3*	*146 526*	*347,3*	*76 962*	*204,6*	*75 687*	*254,8*	*65 022*	*2 576,8*	*131 936*
1927	130,3	56 946	661,4	226 794	240,1	57 977	288,0	102 610	156,1	58 157	3 484,0	189 147
1928	135,7	58 192	726,0	242 503	167,6	42 702	215,2	83 543	79,4	32 263	3 245,8	178 924
1929	145,0	60 257	852,2	282 371	166,0	41 616	245,4	93 750	218,7	55 884	3 723,8	204 858
1930	126,5	50 741	594,1	202 073	140,0	34 983	187,7	70 485	176,2	41 717	2 673,4	125 487

Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemereien

Jahre	Betriebe	Verbrauch		Erzeugung					
				Insgesamt		Roher Eisenguß			
						Zusammen		Geschirrguß, Ofenguß	Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird
		Roheisen	Schrott	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ			
		in 1000 t						in 1000 t	in 1000 t	in 1000 t
1913	1 574	2 755,9	893,6	3 344,2	692 578	3 024,5	560 776	129,2	3,7	406,7
1913	*1 470*	*2 677,4*	*805,8*	*3 099,9*	*650 143*	*2 793,6*	*522 934*	*124,3*	*3,0*	*371,9*
1927	1 515	2 255,8	1 080,9	3 062,5	982 238	2 716,4	784 124	125,4	5,7	430,4
1928	1 530	2 232,1	1 027,3	2 997,9	1 031 679	2 636,0	811 514	120,2	6,1	373,3
1929	1 595	2 232,5	1 103,4	3 090,9	1 051 028	2 715,5	821 516	120,4	4,4	439,7
1930	1 509	1 488,0	894,2	2 202,0	734 367	1 911,0	560 900	86,9	2,9	278,9

Jahre	Erzeugung: Roher Eisenguß			Temperguß		Stahlguß		Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Guß					
	Maschinenguß	Baguß	Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten					Zusammen		Handelsguß	Guß für sogenannte Sanitätsgegenstände	Guß für chemische und sonstige Industrien	Sonstige Spezialitäten
	in 1000 t	in 1000 t	in 1000 t	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	Menge in 1000 t	Wert in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	in 1000 t	in 1000 t	in 1000 t	in 1000 t
1913	1 632,5	108,9	743,5	71,0	39 190	165,6	61 459	83,1	31 153	34,6	37,4	1,7	9,4
1913	*1 546,2*	*96,7*	*652,5*	*70,5*	*38 990*	*155,3*	*58 167*	*80,5*	*30 052*	*33,4*	*36,6*	*1,1*	*9,1*
1927	1 288,5	81,5	784,9	68,6	54 152	158,1	74 338	119,4	69 624	40,5	54,6	7,0	17,3
1928	1 295,7	97,6	743,1	76,5	61 835	147,1	76 601	138,3	81 729	54,7	60,9	5,1	17,6
1929	1 243,7	67,4	839,9	90,6	74 813	163,1	81 441	121,7	73 250	49,8	58,7	1,3	11,9
1930	928,0	44,5	569,8	69,3	54 740	123,4	61 577	98,3	57 150	41,3	52,2	1,1	3,7

[1]) Seit 1929 nur Halbzeug zum Verkauf (ohne das Halbzeug für andere eigene Werke oder Konzernwerke). — [2]) Bis 1928 einschließlich Kleineisenzeug. — [3]) Seit 1929: ohne Universaleisen. — [4]) Seit 1929: einschließlich Universaleisen. — [5]) Bis 1928: weniger als 5 mm; seit 1929: weniger als 4,76 mm. — [6]) Seit 1929: einschließlich Stahlflaschen und Rohrluppen. — [7]) Seit 1929: ohne Stahlflaschen.

4. Metallhütten *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Blei-, Silber- und Kupferhütten, sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten *)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Bleierze u. eigentliche Silbererze	Kupfererze	Kiesabbrände	Edelmetall-Legierungen, außer Werkblei	Edelmetall-Rückstände	Werkblei	Kupferstein von anderwärts bezogen	Schwarzkupfer von anderwärts bezogen	Zementkupfer von anderwärts bezogen	Bruchmetall und Rückstände bleihaltig	Bruchmetall und Rückstände kupferhaltig	Andere Stoffe	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
				in 1 000 t			in Tonnen		in 1 000 t							
1913	49	9 446	12 660	304,0	882,7	398,0	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	84,9	37,0	2,3	319 165
1913	*46*	*8 458*	*11 642*	*249,5*	*882,7*	*358,3*	*645,1*	*7 235,9*	*16,2*	*3,4*	*6,9*	*5,8*	*82,5*	*37,0*	*0,8*	*303 564*
1927	51	11 374	25 997	187,9	917,6	582,3	234,3	3 190,7	27,2	20,9	40,4	4,1	72,5	64,7	6,5	247 526
1928	52	10 741	27 832	184,0	898,6	604,8	455,9	3 418,6	35,3	27,0	43,7	7,2	87,8	75,9	0,9	319 357
1929	51	11 322	30 748	231,6	1 012,9	721,4	591,4	4 133,9	29,2	26,5	54,1	7,6	101,4	94,4	1,3	384 519
1930	45	9 991	27 715	269,9	863,7	733,5	527,9	3 571,8	25,0	24,1	60,0	6,8	92,2	78,0	0,9	310 321

Jahre	Erzeugung: Handelssilber Feingehalt [1]) Menge in t	Handelssilber Feingehalt [1]) Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gold Menge in t	Gold Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Güldischsilber, zum Absatz bestimmt Menge in t	Güldischsilber, zum Absatz bestimmt Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Edelmetallrückstände Menge in t	Edelmetallrückstände Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Weichblei Menge in 1 000 t	Weichblei Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Hartblei Menge in 1 000 t	Hartblei Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	765,8	62 980	38,7	108 056	118,5	11 590	388,3	2 523	175,4	63 351	12,6	8 341
1913	*758,4*	*62 369*	*38,7*	*108 056*	*118,6*	*11 590*	*383,6*	*2 452*	*135,5*	*48 684*	*12,6*	*8 341*
1927	531,0	41 562	12,1	34 053	75,2	5 930	717,2	2 066	101,8	49 397	7,6	4 073
1928	724,1	57 945	16,0	44 848	107,2	9 643	873,2	2 391	113,5	48 917	9,1	4 359
1929	889,2	64 801	18,4	51 532	110,0	9 613	555,3	1 236	116,5	54 184	7,7	3 492
1930	798,2	43 028	16,4	45 929	101,8	7 187	497,2	699	[2]) 128,7	[2]) 47 028	[2]) 8,1	[2]) 2 948

Jahre	Erzeugung: Werkblei zum Absatz bestimmt Menge in 1 000 t	Werkblei zum Absatz bestimmt Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Bleistein u. Kupferstein zum Absatz bestimmt Menge in 1 000 t	Bleistein u. Kupferstein zum Absatz bestimmt Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Schwarz- und Zementkupfer zum Absatz bestimmt Menge in 1 000 t	Schwarz- und Zementkupfer zum Absatz bestimmt Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Bleigelb, Bleiglätte zum Absatz bestimmt Menge in 1 000 t	Bleigelb, Bleiglätte zum Absatz bestimmt Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Raffinadkupfer Menge in 1 000 t	Raffinadkupfer Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	17,4	7 969	4,1	1 269	4,4	4 865	3,2	1 195	37,9	56 126
1913	*17,4*	*7 969*	*4,1*	*1 269*	*3,2*	*3 503*	*0,3*	*103*	*37,9*	*56 126*
1927	19,2	10 701	1,4	665	15,9	16 672	0,1	21	21,9	26 980
1928	19,2	9 263	2,4	1 436	17,3	20 332	0,0	19	28,7	39 226
1929	19,6	9 590	3,0	2 237	21,3	29 323	0,0	20	30,9	47 711
1930	21,3	7 996	2,8	1 465	17,4	18 051	0,0	21	32,5	38 294

Jahre	Erzeugung: Elektrolytkupfer Menge in 1 000 t	Elektrolytkupfer Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Legierungen Menge in 1 000 t	Legierungen Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Kupfervitriol Menge in 1 000 t	Kupfervitriol Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gelaugte Kiesabbrände Menge in 1 000 t	Gelaugte Kiesabbrände Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Andere Erzeugnisse Menge in 1 000 t	Andere Erzeugnisse Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	340,3	5 355	13,0	9 065
1913	*11,5*	*16 588*	*3,0*	*3 888*	*5,8*	*2 466*	*302,9*	*4 719*	*13,0*	*9 065*
1927	72,0	91 421	21,0	27 056	16,4	7 051	544,4	6 849	17,9	5 517
1928	79,5	117 456	25,3	39 873	19,8	9 230	564,2	8 332	21,4	5 667
1929	93,5	154 370	20,4	30 084	15,8	7 723	665,3	10 192	29,5	6 180
1930	103,7	140 161	9,3	6 870	14,6	6 197	611,6	9 881	159,9	12 672

*) Infolge Änderung der Anschreibungsmethode sind die Produktionszahlen von 1930 ab mit den Vorjahrszahlen teilweise nicht mehr vergleichbar. Vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, IV S. 8. — [1]) Hier ist der Metallinhalt von Gold- und Silberpräparaten einer Scheideanstalt mitangegeben. — [2]) Berichtigte Zahlen.

4. Metallhütten*)

Zinkhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne u. Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Galmei u. sonst. oxydische Zinkerze (in 1 000 t)	Verbrauch: Zinkblende (in 1 000 t)	Verbrauch: Sonstige zinkhalt. Stoffe (in 1 000 t)	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Rohzink, zum Absatz bestimmt, Menge in 1 000 t	Rohzink, zum Absatz bestimmt, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Raffiniertes und sonstiges Zink, Menge in 1 000 t	Raffiniertes und sonstiges Zink, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt, Menge in 1 000 t	Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Sonstige Erzeugnisse, Menge in 1 000 t	Sonstige Erzeugnisse, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	31	13 093	16 327	145,5	593,8	69,0	88 494	206,3	91 643	72,5	32 760	25,2	7 957	27,7	2 638
1913	*13*	*4 399*	*6 378*	*30,3*	*226,8*	*67,1*	*38 081*	*110,6*	*50 330*	*0,6*	*238*	*18,0*	*4 906*	*26,1*	*1 852*
1927	15	3 245	8 824	23,6	148,1	86,9	39 307	80,9	46 944	8,9	5 527	17,5	5 470	33,6	3 351
1928	17	3 722	10 390	27,4	162,2	104,7	38 708	95,2	48 850	9,5	5 275	30,4	6 881	38,5	3 338
1929	16	3 861	11 254	20,1	179,7	99,4	35 432	99,5	50 543	8,9	4 028	37,2	8 335	50,7	3 576
1930	12	3 366	9 967	13,6	185,0	89,4	19 753	93,1	32 492	8,3	3 003	21,0	3 462	33,7	1 811

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 101.

Zinnhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Zinnerze (in 1 000 t)	Verbrauch: Weißblechabfälle und andere zinnhalt. Stoffe (in 1 000 t)	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Zinn, Menge in 1 000 t	Zinn, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Entzinnte Weißblechabfälle, Menge in 1 000 t	Entzinnte Weißblechabfälle, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Zinnasche usw., Menge in 1 000 t	Zinnasche usw., Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	10	674	1 110	17,9	37,5	46 132	12,0	48 353	33,1	1 564	1,4	406
1927	7	396	1 076	[2]) 11,2	[1]) 9,9	29 156	6,2	35 505	3,1	116	0,3	407
1928	10	713	2 200	[1]) 13,4	[1]) 16,9	30 680	4,7	21 625	3,9	156	0,1	116
1929	5	565	1 848	9,0	13,6	14 612	2,7	11 835	[2]) 5,5	[2]) 1 725	.	.
1930	6	554	1 761	9,5	12,0	13 614	2,8	8 126	3,0	85	4,7	8 659

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 101. — [1]) Berichtigte Zahlen. — [2]) Einschließlich Zinnasche usw.

Sonstige Metallhütten*) [1])

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Rohstoffen in 1 000 t	Erzeugung: Aluminium und Nickel, Menge in 1 000 t	Aluminium und Nickel, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen, Menge in 1 000 t	Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	20	1 101	1 350	48,4	[2]) 5,2	[2]) 15 509	4,7	15 511
1927	16	2 746	5 868	96,4	28,9	64 033	7,9	11 249
1928	16	3 517	8 612	87,6	34,1	71 768	8,8	15 654
1929	16	3 615	9 423	140,9	34,1	69 009	8,8	16 292
1930	15	3 257	9 052	[3]) 127,6	32,2	59 581	12,9	14 324

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 101. — [1]) Betriebe, die Aluminium, Nickel, Kobalt, Wismut, Antimon, Selen, Arsen, Wolfram, Molybdän und deren Verbindungen herstellen. — [2]) Nur Nickel. — [3]) Neue Anschreibungen.

5. Chemische Industrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs; »Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932 Heft 12 ff und Sonderheft Nr. 8)

Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefliger Säure

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Schwefelkies (in 1 000 t)	Verbrauch: davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgeh. (in 1 000 t)	Verbrauch: Zinkblende (in 1 000 t)	Verbrauch: Andere geschwefelte Erze und Steine (in 1 000 t)	Verbrauch: Sonstige schwefelhalt. Stoffe (in 1 000 t)	Wert der verarbeiteten Stoffe, einschl. Salpeter und Salpetersäure in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	107	6 785	10 484	1 043,8	359,3	573,5	109,6	60,4	92 179
1913	*90*	*4 563*	*7 763*	*967,9*	*318,4*	*253,7*	*83,2*	*60,4*	*56 552*
1927	68	4 303	11 252	1 011,3	969,8	202,9	148,7	62,9	56 216
1928	68	4 369	12 606	1 106,1	1 072,7	213,4	157,5	56,0	57 430
1929	69	4 501	13 594	1 194,7	1 157,1	222,0	185,1	49,1	56 025
1930	72	3 980	11 879	1 002,7	964,2	223,2	189,6	47,5	39 265

Jahre	Erzeugung: Schwefelsäure (Monohydrat), Menge in 1 000 t	Schwefelsäure (Monohydrat), Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Abgeröstete Kiese, Erze und Steine, Menge in 1 000 t	davon mit Wertangabe, in 1 000 t	davon mit Wertangabe, in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Abgeröstete Zinkblende, Menge in 1 000 t	Abgeröstete Zinkblende, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Sonstige Erzeugnisse, Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	1 727,4	59 468	822,2	502,0	12 825	479,3	59 949	821
1913	*1 476,2*	*52 291*	*738,5*	*441,3*	*6 059*	*221,4*	*30 357*	*551*
1927	1 447,8	66 637	854,1	36,0	274	175,4	32 626	3 503
1928	1 555,1	73 256	905,9	27,0	278	183,7	33 445	4 039
1929	1 703,5	80 478	1 013,5	28,8	335	188,2	29 702	3 574
1930	1 468,1	68 804	882,2	29,1	340	190,8	17 689	1 500

5. Chemische Industrie

Erdölraffinerien

Jahre *)	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: rohes Erdöl in 1 000 t	Verbrauch: Benzine, andere Halbfabrikate u. Rückstände in 1 000 t	Erzeugung: Benzine Menge in 1 000 t	Benzine Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Leuchtöle (Brennpetroleum) Menge in 1 000 t	Leuchtöle Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	leichtflüssige Öle (Gas-, Treib-, Paraffinöle usw.) Menge in 1 000 t	leichtflüssige Öle Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	schwerflüssige Öle (bes. Schmieröle) Menge in 1 000 t	schwerflüssige Öle Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Paraffine Menge in 1 000 t	Paraffine Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Vaseline Menge in 1 000 t	Vaseline Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	andere Produkte Menge in 1 000 t	andere Produkte Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	46	1 958	3 129	155,0	227,8	180,4	54 185	20,6	3 737	29,3	3 703	104,2	18 565	1,3	464	4,0	706	23,3	1 494
1926	34	3 284	6 252	170,4	410,2	253,8	.	3,3	.	41,6	.	187,5	.	[1])	.	[2]) 8,9	.	42,0	.
1927	30	3 088	7 165	159,8	467,7	259,6	.	4,2	.	48,1	.	219,5	.	[1])	.	[2]) 10,2	.	40,3	.
1928	30	3 462	8 579	137,9	499,8	241,1	.	3,8	.	51,6	.	247,5	.	[1])	.	[2]) 11,3	.	46,2	.
1929	34	4 281	11 528	414,2	620,1	292,6	.	3,2	.	84,8	.	307,3	.	[1])	.	[2]) 12,7	.	153,4	.
1930	36	4 347	11 931	481,9	[3]) 610,1	345,3	.	4,2	.	114,3	.	307,6	.	[1])	.	[2]) 13,2	.	274,6	.

*) Von 1926 ab einschließlich Mischanlagen. — [1]) Bei den Vaselinen mitenthalten. — [2]) Einschließlich Paraffine. — [3]) Außerdem 40 200 t Benzol.

Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne u. Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch an Braunkohlen-, Schiefer- u. Torfteer, sowie Halbfabrikaten: Menge in 1 000 t	Verbrauch: Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Gas-, Heiz-, Treib- u. Solaröle, sowie sog. Paraffinöle Menge in 1 000 t	Gas-, Heiz-, Treib- u. Solaröle Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Schmieröle Menge in 1 000 t	Schmieröle Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Benzine Menge in 1 000 t	Benzine Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Paraffine [1]) Menge in 1 000 t	Paraffine Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	sonstige Produkte Menge in 1 000 t	sonstige Produkte Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	11	683	809	78,6	4 322	48,5	5 609	.	.	—	—	6,8	3 118	9,3	245
1926	16	1 694	3 510	181,5	15 187	114,7	14 957	1,1	237	4,9	1 307	16,8	9 791	24,7	1 547
1927	16	1 601	3 433	192,2	17 958	111,9	15 419	0,8	181	6,1	1 502	16,1	8 325	[2]) 25,7	[2]) 2 094
1928	17	1 862	4 484	[2]) 203,5	[2])18 311	115,2	15 596	0,8	188	7,6	2 041	17,5	8 650	[2]) 30,7	[2]) 2 303
1929	11	1 739	4 321	196,7	16 859	110,3	14 247	0,6	141	9,0	2 289	18,0	8 864	29,2	2 273
1930	8	1 506	3 802	173,6	12 766	105,7	12 118	0,4	89	6,3	1 828	15,5	6 528	27,8	2 255

[1]) Im Jahre 1913 nur »gereinigtes« Paraffin. — [2]) Berichtigte Zahlen.

Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Verbrauch: Teer Menge in 1 000 t	Teer Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Halbfabrikate Menge in 1 000 t	Halbfabrikate Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Gaswasser, von anderwärts bezogen, umgerechn. auf Ammoniak Menge in 1 000 t	Gaswasser Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Erzeugung: Teerpech, einschl. Weichpech usw. Menge in 1 000 t	Teerpech Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	präp. Teer, destill. Teer u. Teerfirnisse Menge in 1 000 t	präp. Teer Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	schw. Steinkohlenteeröle (einschl. Karbol-, Kreosot-, Naphthalinöle usw.) Menge in 1 000 t	schw. Steinkohlenteeröle Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Naphthalin Menge in 1 000 t	Naphthalin Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Anthrazen, umgerechn. auf Reinanthrazen Menge in 1 000 t	Anthrazen Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	95	2 960	4 662	1 224,6	34 037	97,1	6 490	1,0	481	609,2	22 769	107,8	4 952	401,6	17 523	50,4	3 366	4,2	1 030
1926	140	3 549	8 048	1 234,1	80 838	90,4	14 284	0,3	115	562,1	45 743	177,7	16 226	384,2	45 395	34,0	3 505	2,5	950
1927	143	3 357	8 370	1 429,6	118 299	93,3	14 899	0,4	166	659,3	65 760	220,9	26 521	427,1	58 161	42,6	6 415	3,3	1 780
1928	134	3 508	9 224	1 498,6	93 622	114,1	17 845	0,3	139	691,3	43 590	243,9	24 211	431,9	53 662	49,1	7 108	3,3	1 960
1929	125	4 034	11077	1 691,5	75 529	118,7	17 140	0,4	164	759,4	32 734	321,2	22861	450,0	44 404	56,4	7 383	4,9	2 664
1930	121	3 960	11207	1 456,8	58 540	107,2	15 805	0,3	119	683,0	28 619	239,3	15 405	415,7	33 978	46,8	5 025	3,9	1 741

Jahre	Erzeugung: Pyridinbasen Menge in 1 000 t	Pyridinbasen Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Phenole u. Kresole Menge in 1 000 t	Phenole u. Kresole Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Benzol Menge in 1 000 t	Benzol Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Toluol Menge in 1 000 t	Toluol Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Xylol, Lösungsbenzole, Schwerbenzole Menge in 1 000 t	Xylol usw. Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Cumaronharze Menge in 1 000 t	Cumaronharze Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	and. Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzolverarbeitung Menge in 1 000 t	and. Erzeugnisse Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Ammoniakwasser Menge in 1 000 t	Ammoniakwasser Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	schwefelsaures Ammoniak Menge in 1 000 t	schwefelsaures Ammoniak Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ	Salmiak u. Salmiakgeist Menge in 1 000 t	Salmiak u. Salmiakgeist Wert in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ
1913	.	.	7,4	3 986	15,8	2 574	2,1	528	5,3	968	.	.	4,4	234	11,2	99	3,0	747	1,2	369
1926	0,6	1 958	10,9	5 214	31,4	11060	1,2	554	6,4	1 905	1,6	145	28,0	2 816	11,1	38	0,9	172	0,5	74
1927	0,7	1-270	13,0	8 484	24,0	7 804	1,6	574	6,7	1 663	1,6	238	25,1	2 571	11,0	44	1,1	184	0,9	154
1928	0,6	755	15,0	10404	30,8	9 136	2,0	775	7,3	1 869	2,5	853	28,0	2 992	10,7	85	1,8	196	0,7	123
1929	0,7	749	17,9	11825	27,9	9 095	2,6	1 049	8,9	2 253	3,0	438	30,0	2 501	16,3	65	1,9	227	0,3	49
1930	0,7	601	15,8	9 563	22,4	6 503	2,9	1 008	9,8	2 291	3,1	379	27,7	1 791	11,4	32	1,5	199	0,3	93

6. Textilindustrie

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8)

Baumwollspinnereien und -zwirnereien

Jahre	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen				Betriebseinrichtungen					Verbrauch an Spinnstoffen für eigene und fremde Rechnung				
		am 1. Jan.	am 1. April	am 1. Juli	am 1. Okt.	Spinnspindeln: Selfaktorspindeln mit 2Zyl.	Selfaktorspindeln mit 3Zyl.	Drosselspindeln	andere	Zwirnspindeln	Rohbaumwolle	Linters	Baumwollabfälle [1]	Kunstbaumwolle	Andere Spinnstoffe
						in 1 000 Stück					in 1 000 kg				
1925	454	99 588	102 185	102 349	102 755	1 006	3 486	5 649	65	1 044	301 134	4 604	31 923	15 609	1 537
1926	454	101 835	95 705	92 741	97 309	960	3 433	5 976	48	1 131	254 866	3 386	25 319	15 291	1 346
1927	473	103 204	107 454	110 346	111 782	1 055	3 407	6 515	38	1 145	350 858	5 685	36 928	20 437	2 944
1928	464	111 227	110 652	108 491	103 865	1 051	3 313	6 877	24	1 194	333 746	4 473	34 831	22 087	2 320

Jahre	Erzeugung an eindrähtig. Garn (Spinnergebnis)			Verbrauch der Zwirnereien an bezogenen Garnen				Jahreserzeugung an Endprodukten: Garn						
	Dreizylindergarn: Menge	Dreizylindergarn: Durchschn. Feinh. Nr.	Zweizylindergarn	Baumwollgarne: inländ.	Baumwollgarne: ausld.	Andere Garne: inländ.	Andere Garne: ausld.	für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen	und zwar: roh. eindrähtig. Baumwollgarn: Zweizyl.	und zwar: roh. eindrähtig. Baumwollgarn: Dreizyl.	und zwar: gebleichtes, gefärbtes od. sonst veredelt. Bwg.: Zweizyl.	und zwar: gebleichtes, gefärbtes od. sonst veredelt. Bwg.: Dreizyl.	andere Garne
	in 1 000 kg		in 1 000 kg	Herkunft				in 1 000 kg							
1925	248 249	24,34	67 755	8 304	3 520	241	37	272 170	17 482	289 652	49 129	205 807	34 567		149
1926	212 166	24,45	54 086	7 399	2 803	279	7	233 290	9 189	242 479	39 183	173 385	29 482		429
1927	289 349	24,23	76 116	10 351	4 896	309	114	322 898	6 555	329 453	50 249	233 369	45 148		687
1928	277 259	24,21	77 222	7 870	4 351	249	23	315 722	4 765	320 487	52 667	224 372	42 294		1 154

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten: Zwirn: für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen	und zwar: roher Baumwollzwirn	gebleicht., gefärbter und sonst veredelter Baumwollzwirn	Effekt- und andere Zwirne	lediglich veredelte Faserstoffe	Baumwollabfälle, zum Absatz bestimmt	Gesamtwert der Jahreserzeugung f. eigene Rechnung in Mill. ℛℳ	Gesamtarbeitswert d. Jahreserzeugung f. fremde Rechnung in Mill. ℛℳ	Absatz an Garn und Zwirn: insgesamt	davon an: eigene inländische weiterverarb. Betriebe	davon an: fremde inländ. Händler und Kommissionäre	davon an: Exporteure und d. Ausland
	in 1 000 kg										in 1 000 kg			
1925	32 357	5 862	38 219	34 516	3 114	589	173	11 861	1 159,4	20,0	306 912	111 792	172 778	18 902	3 440
1926	30 188	4 008	34 196	29 937	3 757	502	78	10 165	805,5	10,1	264 270	103 919	143 746	10 769	5 836
1927	46 313	4 799	51 112	45 064	5 400	648	122	15 538	1 051,6	9,6	369 806	120 697	225 971	19 148	3 990
1928	43 647	2 952	46 599	41 943	4 175	481	107	17 146	1 074,3	7,1	357 414	118 011	221 065	12 662	5 676

[1]) Soweit sie nicht in der eigenen Spinnerei angefallen sind.

Wollwäscherei mit oder ohne Karbonisierung

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Verarbeitete Mengen		Erzeugte Mengen	
		am 1. Januar	am 1. Juli	Rohwolle	Kämmlinge jeder Art u. sonstige Abgänge der Kämmerei und Spinnerei	gewaschene u. karbonisierte Wolle	karbon. Kämmlinge u. sonstige Abgänge der Kämmerei, Spinnerei usw.
				in 1 000 kg			
1925	19	620	587	6 979	2 602	3 552	1 268
1926	19	484	477	6 360	2 113	3 195	1 065
1927	19	440	524	5 978	2 638	3 148	1 392
1928	17	479	487	6 020	3 353	3 121	1 563

Wollwäscherei und Wollkämmerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung						
		am 1. Januar	am 1. Juli		Nur gewaschen abgesetzte Wolle	Kammzug	Kämmlinge	Kämmereiabgänge	Nebenprodukte: Pottasche	Nebenprodukte: Wollfett	Nebenprodukte: Andere
				in 1 000 kg							
1925	4	7 833	7 143	74 783	7 665	26 208	2 810	1 279	2 300	5 626	2 736
1926	4	6 980	6 939	76 592	7 911	27 587	3 179	1 989	2 404	5 945	4 094
1927	4	8 067	8 870	109 319	9 322	39 285	4 406	2 072	3 049	8 527	5 467
1928	4	9 129	9 354	103 392	8 695	37 145	4 129	2 248	2 571	7 510	5 084

6. Textilindustrie

Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Betriebseinrichtungen: Kämmmaschinen	Betriebseinrichtungen: Spinnspindeln	Betriebseinrichtungen: Zwirnspindeln	Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung an Kammzug: im ganzen	Jahreserzeugung an Kammzug: dav. ohne weitere Verarbeitung abgesetzt	Versponnener Kammzug	Jahreserzeugung: Kammgarn, eindrähtig oder gezwirnt: roh	Jahreserzeugung: Kammgarn, eindrähtig oder gezwirnt: veredelt	Jahreserzeugung: verwertbare Spinnereiabgänge	Gesamtwert der Jahreserzeugung an Kammgarn und -zwirn
				in Stück			in 1 000 kg							1 000 RM
1925	102	46 357	44 070	1 514	1 998 158	500 910	55 304	25 513	4 462	56 903	31 739	22 038	3 270	612 852
1926	103	47 032	45 305	1 421	1 993 328	517 937	49 612	22 534	2 293	54 755	31 117	20 151	3 204	553 324
1927	104	51 742	52 009	1 406	2 031 638	524 938	56 291	27 501	2 943	65 112	35 900	25 762	3 555	676 226
1928	101	58 271	55 744	1 318	2 037 262	512 208	58 674	29 125	2 443	66 151	33 585	27 926	4 095	677 223

Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken

Gegenstand	Anzahl 1925	Anzahl 1928	Gegenstand	Mengen in 1 000 kg 1925	Mengen in 1 000 kg 1928	Gegenstand	Mengen in 1 000 kg 1925	Mengen in 1 000 kg 1928
Betriebe	758	725	noch Verbrauch: Kämmlinge u. Abfälle der Wollkämmerei, Spinnerei u. Weberei, von anderwärts bezogen	9 904	11 021	noch Verbrauch: Gespinste (Garn und Zwirn), von anderwärts zum Zwirnen hereingenommen	462	586
Beschäftigte Personen:			Kunstwolle	25 897	26 098	Materialien (Enden, Lapp. usw.) zur Herstellg. von Kunstwolle u. Kunstbaumwolle	53 824	58 381
am 1. Januar	36 914	28 210	Baumwolle	4 596	4 549	Wert der für eigene Rechnung verarbeiteten Spinnstoffe u. Gespinste	Wert in 1 000 RM: 217 529	226 683
am 1. Juli	36 416	28 439	Baumwollabfälle	4 500	4 216	Materialien (Enden, Lappen usw.) zur Erzeugung von Kunstwolle und Kunstbaumwolle	39 068	36 550
Spinnspindeln			Kunstbaumwolle	3 582	2 867			
Selfaktorspindeln	1 788 476	1 806 630	Kamel-, Alpaka-, Kaschmirhaare	612	821			
Ring-(Drossel-)Spindeln	15 345	10 586	Gemischt gelieferte Spinnstoffe	1 630	2 236			
Sonstige Spindeln	1 439	744	Andere Spinnstoffe	3 299	5 208			
Zwirnspindeln	273 296	342 229						
Verbrauch für eigene und fremde Rechnung:	Menge in 1 000 kg							
Schafwolle (Naturwolle), gewaschen	20 557	21 398						

Erzeugung	1925: Für eigene Rechnung: Menge in 1 000 kg	1925: Für eigene Rechnung: Wert in 1 000 RM	1925: Für fremde Rechnung: Menge in 1 000 kg	1925: Für fremde Rechnung: Arbeitswert (Spinnlohn) in 1 000 RM	1928: Für eigene Rechnung: Menge in 1 000 kg	1928: Für eigene Rechnung: Wert in 1 000 RM	1928: Für fremde Rechnung: Menge in 1 000 kg	1928: Für fremde Rechnung: Arbeitswert (Spinnlohn) in 1 000 RM
Eindrähtiges Garn, das nicht verzwirnt wurde	52 150	241 450	5 036	4 246				
Zwirn:								
zweifach	9 824	40 014	422	472	69 765	298 551	5 342	4 543
dreifach	867	3 825	170	215				
vier- und mehrfach	644	4 447	59	67				
Kunstwolle	27 583	35 383	2 525	434	28 810	38 384	2 190	360
Kunstbaumwolle	20 234	18 117	2 193	412	21 629	15 969	808	122

Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verbrauch: Rohflachs	Verbrauch: Hechelflachs und Flachswerg	Verbrauch: Hanf, Jute, Baumwolle usw.	Verbrauch: für die Zwirnerei bezogene Garne: im ganzen	Verbrauch: für die Zwirnerei bezogene Garne: davon aus d. Ausland	Jahresorzeugung: Garn	Jahresorzeugung: Zwirn	Verwertbare Spinnereiabfälle
				in 1 000 Stück		in 1 000 kg							
1925	56	17 332	17 165	286	46	20 239	11 460	919	1 349	498	20 486	2 147	4 012
1926	50	12 957	11 772	261	35	12 149	9 076	309	929	413	12 659	1 528	2 495
1927	53	13 590	15 415	281	39	21 793	11 521	1 039	1 372	825	20 491	2 399	3 707
1928	49	13 740	11 774	250	37	13 344	7 085	1 063	1 294	794	12 869	2 449	2 153

6. Textilindustrie

Jutespinnerei und -zwirnerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Jan.	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Spinnspindeln	Zwirnspindeln	Verarbeitete Spinnstoffe: Jute	Juteabfälle u. Altmaterial	andere Spinnstoffe	Jahreserzeugung an Endprodukten: eindräht. Garne: Jutegarne	andere Garne	Zwirne: Jutezwirne	andere Zwirne	Garne u. Zwirne insgesamt	Verwertbar. Spinnereiabfälle
				in 1 000 Stück		in 1 000 kg								
1925	45	16 200	15 465	190	10	128 687	1 455	355	123 248	1 205	6 489	8	130 949	2 776
1926	46	15 566	12 873	188	10	100 151	1 640	558	96 165	1 109	5 223	232	102 730	2 405
1927	40	13 315	14 119	187	11	126 175	2 099	407	121 752	1 498	7 769	250	131 270	2 349
1928	48	15 571	16 102	199	12	140 443	2 612	452	134 717	1 853	7 720	272	144 562	3 040

Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Januar	Beschäftigte Personen am 1. Juli	Spinnspindeln für Hanf u. Hanfwerg	für Hartfasern	für andere Spinnstoffe	Zwirn- und Schnürspindeln	Verbrauch: Rohhanf	Hanfwerg u. Hechelhanf	Manila-, Sisal-, Neuseeländ. Hanf usw.	andere Spinnstoffe	bezogene Gespinste: im ganzen	davon aus dem Ausland
				in Stück				in 1 000 kg					
1925	151	9 119	9 583	59 183	7 369	1 042	34 604	18 383	9 576	23 757	2 577	2 662	347
1926	158	8 596	8 532	61 349	8 341	983	37 116	14 247	10 068	24 267	2 261	2 639	353
1927	156	9 354	10 656	62 187	8 498	858	38 680	21 571	12 096	29 660	2 584	4 345	627
1928	152	10 464	10 870	62 021	8 137	879	37 450	20 457	12 157	33 469	1 950	3 761	466

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten: Garne und Zwirne: a. Hanf u. Hanfwerg eindrähtig	a. Hanf u. Hanfwerg mehrdrähtig	aus Hartfasern eindrähtig	aus Hartfasern mehrdrähtig	andere Garne u. Zwirne	Bindfad., Kordel, Packstricke, Schnüre, Seile, Taue usw.: aus Weichfasern bis 1 mm Durchmesser	aus Weichfasern üb. 1 b. 5 mm Durchmesser	aus Weichfasern über 5 mm Durchmesser	aus Hartfasern bis 5 mm Durchmesser	aus Hartfasern über 5 mm Durchmesser	Gesamtwert der Jahreserzeugung: aus Weichfasern	aus Hartfasern	Verwertbare Spinnereiabfälle
	in 1 000 kg										in Mill. ℛℳ		in 1000 kg
1925	4 008	1 915	15 354	3 282	444	2 071	13 593	2 017	2 345	5 661	63,8	32,5	1 177
1926	3 528	1 897	16 639	2 533	904	1 412	11 157	1 987	2 200	6 246	46,7	33,3	910
1927	5 574	2 567	20 126	3 013	1 028	1 866	16 142	2 359	2 668	8 709	63,0	40,4	1 075
1928	5 674	2 577	24 189	3 862	1 055	1 725	15 064	2 400	2 780	7 388	61,3	40,6	1 481

Seidenweberei

Jahre	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen	Betriebseinrichtungen: eigene Webstühle	Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle: mechanisch betrieben	Handwebstühle	Verbrauch an Gespinsten: Seide des Maulbeerspinners	Seide des Eichenspinners (Tussah)	Schappeseide	Bourretteseide	Kunstseide	Kunstseidenschappe	Baumwolle	aus anderen Spinnstoffen
			in Stück			in 1 000 kg							
1925	321	39 512	38 411	3 905	773	1 340,8	171,3	471,1	79,5	1 992,5	37,4	3 458,6	654,9
1926	320	36 778	38 651	3 649	459	1 248,9	181,3	446,2	88,6	2 313,4	16,6	3 103,4	575,3
1927	343	48 091	42 983	5 193	558	1 874,3	219,1	535,7	171,7	4 025,8	32,1	4 507,5	1 132,0
1928	354	47 902	44 154	3 398	437	1 694,9	135,0	612,3	59,7	3 809,7	94,0	4 776,5	1 574,8

Jahre	Jahreserzeugung: Gewebe ganz oder teilweise aus Seide oder Kunstseide: dichte Gewebe für Möbel- und Zimmerausstattung (ausgen. Samt und Plüsch)	Samt und Plüsch und derartige Gewebe: Bänder	Samt und Plüsch und derartige Gewebe: Stückware	andere Seidengewebe: Kleider- und Futterstoffe	Schirmstoffe	Krawattenstoffe	Japons bzw. Habutais	Bänder	Sonstige Gewebe	Gewebe, in denen keine Seide oder Kunstseide enthalten ist: baumwollene Gewebe (außer Samt und Plüsch)	Samt- und plüschartige Gewebe aus Baumwolle: Bänder	Samt- und plüschartige Gewebe aus Baumwolle: Stückware	Samt- und plüschartige Gewebe aus anderen Spinnstoffen	sonstige Gewebe
	in 1 000 ℛℳ													
1925	2 709	3 712	30 088	185 163	17 135	38 254	1 948	65 016	18 238	6 163	1 195	6 030	4 892	775
1926	2 082	2 637	27 875	172 890	13 723	33 170	1 435	44 172	15 628	4 192	885	4 955	3 718	1 333
1927	3 596	7 623	40 097	258 860	22 055	44 313	2 395	54 059	23 352	7 102	1 919	7 608	4 782	278
1928	4 188	4 868	55 199	225 040	19 274	46 978	1 512	46 887	18 947	5 463	1 183	9 532	5 077	8 096

6. Textilindustrie

Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschl. Futterstoffe) in den Jahren 1925 und 1928

Jahre	Betriebe	Berufsgenossenschaftl. versicherte Personen am		Fabrikwebstühle		Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle		Zwirnspindeln [1]	Verbrauch an Gespinsten			
									Kammgarn, Genappes-, Mohair- u. Alpakagarn			
									Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
		1. Januar	1. Juli	mechan. Webstühle	Handwebstühle	mechan. Webstühle	Handwebstühle		aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
									in 1000 kg			
1925	1 106	83 770	82 405	76 164	683	3 155	2 060	130 472	18 020	7 499	14 381	6 512
1928	1 149	97 969	91 611	79 931	776	4 842	1 991	170 236	21 829	7 765	16 142	6 578

Jahre	noch: Verbrauch an Gespinsten											
	Streichgarn einschl. Kunstwollgarn				Baumwollgarn				Seide, Kunstseide u. andere Gespinste			
	Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
	in 1000 kg											
1925	54 190	413	5 682	348	8 967	1 038	6 423	939	1 897	192	842	185
1928	55 387	857	7 309	784	7 956	725	5 538	686	1 561	241	1 105	210

Jahre	Wert der Gesamtjahreserzeugung für eigene Rechnung									
	Insgesamt	[2] davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm				der Webereien ohne Streichgarnspinnerei insgesamt	[2] davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm			
		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger
	in 1000 RM									
1925	1 085 528	26 852	147 923	605 669	305 084	583 665	1 438	23 773	268 491	289 963
1928	1 203 774	27 875	144 340	715 092	305 437	647 926	4 435	11 445	333 233	289 081

[1]) Nur Zwirnspindeln der Webereien ohne Spinnerei; die Zwirnspindeln der Spinnweber sind bei den Streichgarnspinnereien nachgewiesen. — [2]) Für das Jahr 1925 sind hier auch die nebenbei hergestellten anderen Webwaren, für das Jahr 1928 nur die Tuche für technische Zwecke mitgerechnet.

Die Produktion der Webereien im Jahre 1928 (nach Hauptbezirken)

Länder und Landesteile	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wollwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsamt u.-plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinenwebereien	Schwerwebereien	Jutewebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt
	Wert der Erzeugung für Rechnung der Webereien in 1000 RM											
Schlesien	38 557	11 189	—	.	.	103 599	74 472	—	[9]) 25 566	[4]) .	896	241 733
Brandenburg	258 291	16 374	7 109	—	.	3 611	27 715	[7]) 7 995		.	1 086	338 244
Sachsen	7 191	.	3 970	.	—	10 261	8 955		—	—	.	32 574
Westfalen	935	34 196	.	9 458	.	210 153	66 431	[8]) 27 767	[7]) 42 795	[10]) 35 560	[4]) 2 013	362 852
Rheinprovinz	268 155		8 468	34 968	13 685	109 251	4 236		[8]) 14 874	319 676	8 884	802 779
Hannover	8 262	[1]) 10 207	[3]) 7 677	.	.	57 625	15 104	.	.	—	[3]) 3 880	123 172
Schleswig-Holstein	14 360			.	—	.	—	—	.	—		22 493
Übrige Provinzen	16 608	—	—	[5]) 5 130	[6]) 18 876	[6]) 9 056	27 047	.	.	—	.	88 327
Preußen	612 359	71 966	27 224	49 556	32 561	503 556	223 960	35 762	83 235	355 236	16 759	2 012 174
Württemberg	7 404	6 730	10 103	.	.	154 763	11 216	—	9 426	[11]) 14 893	1 329	205 190
Baden	7 063			—	—	89 597		—		51 047		163 825
Bayern	37 705		10 153	13 815	[4]) 9 001	204 372	1 262	5 284	—	.	7 840	280 032
Sachsen	334 224	64 118	13 125	[4]) 80 121		281 032	33 266		31 370	12 426	33 735	875 024
Thüringen	195 372	22 671	5 949		—	6 091	—	—		18 642	12 018	273 091
Übrige Länder	9 647	863	—	—	—	3 053	16 811	—	23 923	—	3 002	57 300
Deutsches Reich 1928	**1 203 774**	**166 348**	**66 554**	**143 492**	**41 562**	**1 242 464**	**286 515**	**41 046**	**147 954**	**452 244**	**74 683**	**3 866 636**
1925	1 085 528	121 913	51 947	126 774	45 364	1 236 364	290 435	49 954	141 096	381 318	74 345	3 605 038

[1]) Einschl. Prov. Sachsen. — [2]) Einschl. Westfalen. — [3]) Einschl. Schlesien, Prov. Sachsen, Hannover und Schleswig-Holstein. — [4]) Einschl. Württemberg. — [5]) Einschl. Schlesien, Brandenburg, Westfalen, Hannover. — [6]) Einschl. Schleswig-Holstein. — [7]) Einschl. Hannover. — [8]) Einschl. Hessen-Nassau. — [9]) Einschl. Schleswig-Holstein und Pommern. — [10]) Einschl. Schlesien und Brandenburg. — [11]) Einschl. Bayern.

6. Textilindustrie

Webereien im Jahre 1928 (nach Industriezweigen)

Gegenstand	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wollwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsamt und -plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinenwebereien	Schwerwebereien	Jutewebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt
Zahl der Betriebe	1 149	88	118	125	35	1 169	338	19	49	354	161	3 605
Vorhandene Webstühle:												
Mechanische	[1]) 84 773	4 625	3 527	9 384	5 925	220 429	48 570	2 556	11 324	[1]) 47 552	6 545	445 210
Handwebstühle	[1]) 2 767	3 458	130	202	48	1 011	1 553	—	—	[1]) 437	350	9 956
Zahl der berufsgenossenschaftl. versicherten Personen am 1. Juli 1928	91 611	17 309	4 097	14 399	3 510	134 870	37 556	3 405	12 468	[2]) 47 902	6 446	373 573
Verbrauch an Gespinsten für Rechnung der Webereien						Menge in 1 000 kg						
aus Wolle und Kunstwolle	85 837	6 140	6 734	2 269	38	2 586	194	19	75	1 354	917	106 163
» Baumwolle und Kunstbaumwolle	8 681	6 388	987	9 636	3 676	203 460	25 181	4 839	679	4 777	19 674	287 978
aus Flachs	—	221	4	204	15	1 381	17 120	1 873	144	—	227	21 189
» Jute	—	7 204	12	132	—	408	1 132	305	110 830	—	945	120 968
» Naturseide	316	42	10	82	—	111	1	—	—	2 502	12	3 076
» Kunstseide	1 326	63	110	526	1	1 874	84	—	—	3 904	223	8 111
» anderen Spinnstoffen	161	11 572	762	221	0	439	478	1 615	4	221	2 775	18 248
						Wert in 1 000 ℛℳ						
Gesamtwert dieser Gespinste	660 494	75 936	35 690	57 415	15 147	664 995	145 204	25 165	114 079	190 984	40 802	2 025 911
Erzeugung an Geweben für Rechnung der Webereien												
aus Naturseide	—	*30*	*272*	*4 686*	—	*8 299*	*90*	—	—	*295 799*	*1 331*	*310 513*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	6	44	3 033	—	237	—	—	—	2 011	46	5 377
Samt und Plüsch[5])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 073	—	41 073
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	—	—	2 304	—	—	—	252 715	—	264 063
Andere Gewebe	—	30	228	1 653	—	5 758	90	—	—		1 285	
aus Kunstseide	—	*1 353*	*2 270*	*27 656*	*27*	*51 575*	*2 315*	—	—	*127 094*	*8 484*	*220 774*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	1 312	126	25 650	27	10 693	627	—	—	2 177	38	40 650
Samt und Plüsch[5])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 994	—	18 994
Tülle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	119	—	2 693	2	—	—	105 923	12	161 130
Andere Gewebe	—	41	2 144	1 887	—	38 189	1 686	—	—		8 434	
aus Wolle	[9])*1 203 774*	*143 154*	*60 789*	*52 886*	*262*	*17 601*	*1 654*	*331*	*360*	*12 577*	*13 611*	*1 506 999*
dar.: wollene und halbwollene Bekleidungsstoffe	[9])1 203 774	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 203 774
Möbelstoffe[3])	—	152	—	7 250	—	266	47	—	—	—	25	7 740
Fußbodenteppiche[4])	—	137 000	490	176	—	117	65	228	—	—	—	138 076
Samt und Plüsch[5])	—	5 215	7 975	43 760	262	1 485	—	—	—	—	—	58 697
Gewebte Decken	—	367	20 342	1 062	—	3 222	—	—	360	—	—	25 353
Gewebe für technische Zwecke	—	—	22 445	—	—	200	—	103	—	—	11 157	33 905
Andere Gewebe	—	420	9 537	638	—	12 311	1 542	—	—	12 577	2 429	39 454
aus Baumwolle	—	*3 374*	*3 033*	*53 557*	*41 119*	*1 146 263*	*118 629*	*25 600*	*2 208*	*16 178*	*41 324*	*1 451 285*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	2 147	—	43 716	276	27 492	8 708	165	—	—	1 168	83 672
Samt und Plüsch[5])	—	42	796	5 150	37 422	40 388	9 114	—	—	10 715	175	103 802
Gewebe für technische Zwecke	—	—	63	—	—	15 187	2 031	11 040	5	—	12 482	40 808
Undichte Gewebe[6])	—	—	284	646	—	98 540	523	—	—	5 463	—	1 223 003
Andere Gewebe aus Baumwollgespinsten	—	1 185	1 890	4 045	3 421	964 656	98 253	14 395	2 203		27 499	
aus Leinen, Halbleinen, Jute, Hanf und sonstigen Spinnstoffen	—	*18 431*	*190*	*4 707*	*164*	*18 726*	*163 827*	*15 115*	*145 386*	*596*	*9 933*	*377 065*
dar.: Möbelstoffe[3])	—	1 689	—	768	—	1 068	3 082	160	315	—	943	8 025
Fußbodenteppiche[4])	—	16 119	—	7	—	127	—	42	370	—	950	17 615
Samt und Plüsch[5])	—	—	—	1 179	—	—	—	—	—	—	—	1 179
Gewebe für technische Zwecke	—	—	87	—	—	200	1 358	20	—	—	2 247	3 912
Andere Gewebe rein aus Jute	—	14	92	0	—	658	735	440	142 681	—	1 296	145 916
aus Hanf oder Hartfasern[7])	—	—	—	246	—	465	738	6 267	310	—	2 332	10 358
aus Flachs (auch Ramie)[8])	—	182	—	2 502	154	15 611	157 162	7 186	1 310	—	1 607	185 714
sonstige Gewebe	—	427	11	5	—	597	752	1 000	400	596	558	4 346
Wert der Erzeugung für eigene Rechnung	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	286 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636
Wert der für Rechnung anderer Betriebe, die nicht Webereien sind, oder für ausländische Rechnung hergestellten Gewebe	21 886	30	144	102	325	15 147	5 030	90	—	—	1 058	43 812

[1]) Bei den Hauswebstühlen ist die Zahl der durchschnittl. beschäftigten Stühle gerechnet. — [2]) Jahresdurchschnitt. — [3]) Dichte Gewebe für Möbel u. Zimmerausstattung, mit Ausnahme von Samt u. Plüsch u. samt- u. plüschartigen Geweben. — [4]) Meterware u. abgepaßt. — [5]) Auch samt- u. plüschartige Gewebe. — [6]) Vorhangstoffe, gewebte Spitzen u. Spitzenstoffe, Gaze, Krepp, Tüll. — [7]) Auch gemischt mit sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen, außer Baumwolle, Flachs, Ramie. — [8]) Auch gemischt mit anderen pflanzlichen Spinnstoffen. — [9]) Einschließlich der in diesen Webereien nebenbei hergestellten sonstigen Gewebe.

6. Textilindustrie
Wirkereien im Jahre 1928

Zahl der Betriebe	3 683
Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen am 1. Juli 1928	169 598

Betriebsvorrichtungen f. d. Herstellung von:

Zahl der	
Strümpfen	
Fonturen an regulären Wirkmaschinen	245 203
Köpfe an Strumpfrundstühlen	18 587
Köpfe an Flachstrickmaschinen	25 744
Handschuhen	
Kettenstühle	4 503
Milanesestühle	487
Doppelstühle (Fangkettenstühle)	495
Raschelmaschinen	99
Köpfe an Flachstrickmaschinen	4 952
Fonturen an Cottonmaschinen und Kulierstühlen	2 389
Trikotagen	
Fonturen an regulären Wirkmaschinen für Unterkleider	8 172
für Ränder	3 934
Systeme bzw. Mailleusen an Rundstühlen	114 575
Köpfe an Rundstrickmaschinen	4 939
Köpfe an Flachstrickmaschinen	1 428
Phantasie-, Strick- und Wirkwaren	
Handstrickmaschinen	16 821
Motorstrickmaschinen	
Flachstrickmaschinen	9 665
Rundstrickmaschinen	2 824
Links- und Links-Maschinen	2 366
Raschelmaschinen	1 659
Kettenstühle	1 195
Rundwirkmaschinen	4 572
kleinen Rundköpfchen	1 316

Verbrauch an Rohmaterialien

Gespinste aus	in 1 000 kg
natürlicher Seide, rein	118
natürlicher Seide, gemischt mit anderen Spinnstoffen	39
Kunstseide, rein	8 163
Kunstseide, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer natürlicher Seide	812
Schafwolle, Kunstwolle, Mohair, Alpaka, Kamelhaaren, auch gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Baumwolle, natürlicher Seide und Kunstseide:	
Kammgarn, auch sogenanntes Zephirgarn	15 180
Streichgarn	2 819
Baumwolle:	
rein aus Baumwolle	51 092
aus Baumwolle gemischt mit Wolle	4 658
aus Baumwolle, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Wolle, natürlicher Seide und Kunstseide	483
Sonstiges Material:	
Nähgarne, Metallfäden, Gummifäden	366
	in 1 000 ℳ
Wert der vorstehend angegebenen Gespinste	550 501
Wert der von anderwärts bezogenen Wirk- und Strickstoffe (Meter- und Kiloware) sowie Wirk- und Strickwaren zum Zwecke der Weiterverarbeitung für eigene Rechnung	60 320
Gesamtwert der in der Wirkerei verarbeiteten Materialien	610 821

in 1 000 ℳ

An andere deutsche Betriebe für Veredelung und Ausrüstung (z. B. Färben, Bleichen usw.) insgesamt gezahlte Beträge	62 110

Erzeugung:	Dutzend Paar	Wert in 1 000 ℳ
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware		80 463
Strümpfe und Socken:		
gewirkte	35 231 396	514 724
gestrickte	4 449 171	79 790
Handschuhe:		
Stoffhandschuhe	7 683 562	99 926
Strickhandschuhe	1 188 351	13 403
Kulierhandschuhe	334 325	4 612
	Dutzend Stück	
Unterkleider	14 461 721	310 414
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Mützen usw.)		262 210
Gesamtwert der Erzeugung für eigene Rechnung		1 365 542

Absatz:	Insgesamt	Davon nach dem Ausland und an Exporteure
	Wert in 1 000 ℳ	
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware	79 751	20 362
	Insgesamt	Davon nach dem Ausland
	Dutzend Paar	
Strümpfe und Socken:		
gewirkte	34 045 034	8 729 811	497 792	133 196
gestrickte	4 222 147	177 850	76 871	3 704
Handschuhe:				
Stoffhandschuhe	7 625 607	4 629 546	99 606	61 935
Strickhandschuhe	1 147 347	388 529	12 953	3 945
Kulierhandschuhe	338 178	42 195	4 548	579
	Dutzend Stück			
Unterkleider	14 239 263	2 072 552	305 472	39 190
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Schals, Mützen usw.)			255 179	21 426
Verwertbare Abfälle			3 716	98
Gesamtwert des Absatzes			1 335 888	284 435

Absatz der Wirkereien im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Strumpfwirkereien		Strumpfstrickereien		Trikotagenindustrie		Handschuhindustrie		Phantasiewaren- und sonstige Wirk- u. Strickwarenindustrie	
	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland
	in 1 000 ℳ									
Land Sachsen	478 537	131 140	12 772	850	148 929	24 296	149 032	77 296	49 277	4 247
Thüringen	10 384	1 887	1 927	217	2 372	239	—	—	79 977	6 873
Prov. Sachsen			6 951	53			—	—	17 623	147
Württemberg	1 789	14	10 659	120	129 760	14 355	—	—	66 544	4 946
Rheinland	4 163	111	8 996	46	11 796	2 579	—	—	11 316	920
Westfalen	492	—	9 771	—	1 366	—	—	—	2 033	112
Brandenburg	5 058	1 061	2 475	1 308	5 439	1 350	—	—	9 993	1 831
Schlesien	5 287	57	2 806	1	—	—	186	—	15 350	2 632
Übriges Deutschland	917	—	13 765	649	[1] 36 838	[2] 4 539	—	—	[3] 21 306	[4] 558
Deutsches Reich	506 627	134 270	70 122	3 244	336 500	47 359	149 218	77 296	273 421	22 266

[1] Davon Hohenzollern 18 574 000 ℳ. — [2] Davon Hohenzollern 1 361 000 ℳ. — [3] Davon Hohenzollern 2 291 000 ℳ. — [4] Davon Hohenzollern 36 000 ℳ.

6. Textilindustrie

Bekleidungsindustrie im Jahre 1928

Zahl der Betriebe	5 801
Innerhalb des Betriebes beschäftigte berufsgenossenschaftlich versicherte Personen (Jahresdurchschnitt)	
Männer	40 067
Frauen	123 520
Löhne und Gehälter (in 1 000 RM)	251 971
Arbeitslöhne (in 1 000 RM) gezahlt an Zwischenmeister	140 504
an Heimarbeiter	100 231

Rohstoffverbrauch

Gewebe aus:	Wert in 1 000 RM
Seide, Halb-, Kunstseide	164 410
Wolle, Halbwolle	376 479
Baumwolle	306 178
Leinen, Halbleinen	22 567
sonst. gewebten, gewirkten Stoffen	19 290
Leder	12 782
Wolle zur Hutfabrikation	22 838
Haare zur Hutfabrikation	10 337
Haar- und Velourstumpen	2 896
Wollstumpen	9 394
Strohstumpen (Exoten)	4 175
Geflechte f. d. Hutfabrikation	7 901
Posamenten, Spitzen usw.	24 557
Pelze und Pelzbesätze	24 287
Sonstige Rohstoffe	7 790
Knöpfe, Garne u. ä.	27 963
Insgesamt	**1043 844**

	Wert in 1 000 RM
Für Färben, Bleichen usw. gezahlte Beträge	13 361

Absatz

Männer-u.Knabenoberkleider	647 321
davon:	
Anzüge	242 940
Mäntel und Überzieher	146 490
Lodenbekleidung	28 856
Einzelhosen	54 456
Arbeiter- und Berufskleidung	86 765
Lüster- u. Leinenbekleidung	18 459
Imprägnierte u. Gummikleidung	32 161
Sonstige Oberkleidung	37 194
Frauen-u.Mädchenoberkleider	608 139
davon:	
Mäntel	326 649
Kostüme	17 571
Blusen	16 256
Kleider	223 456
Sonstige Oberkleidung	24 207
Herrenwäsche	131 938
davon:	
Kragen	31 479
Hemden aller Art	91 129
Sonstige Wäsche	9 330
Damenwäsche und Korsetts	158 826
davon:	
Hemden, Hosen usw.	85 916
Schlafanzüge	4 493
Büsten-, Hüftenhalter usw.	43 361
Strumpfbänder und -halter	6 362
Sonstige Wäsche	18 694
Badewäsche	16 048
davon:	
Badeanzüge	8 646
Bademäntel	3 531
Sonstige Badewäsche	3 871

Noch Absatz	Wert in 1 000 RM
Kinderkleider	26 683
Baby- und Erstlingskleidung	7 999
Weißwaren, Kinderhüte usw.	15 477
Schürzen, Unterröcke usw.	55 584
Krawatten	59 480
Hosenträger, Gürtel usw.	22 665
Herrenhüte und -mützen	95 363
davon:	
aus Wollfilz	38 995
aus Haarfilz	21 008
aus Stroh usw.	440
aus sonstigem Material	5 960
Mützen	28 522
Hutstumpen, sonstige Hutkörper	438
Damenhüte und -mützen	106 159
davon:	
aus Wollfilz	38 481
aus Haarfilz	9 265
aus Stroh usw.	30 503
aus sonstigem Material	6 547
Mützen	5 614
Hutstumpen, sonstige Hutkörper	15 749
Handschuhe	21 775
davon:	
Stoffhandschuhe	14 320
Lederhandschuhe	7 455
Sonstige Artikel	5 430
Insgesamt	**1978 887**

Absatz der Bekleidungsindustrie nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Betriebe*)	Insgesamt	Männer- und Knabenoberkleider	Frauen- u. Mädchenoberkleider	Herrenwäsche	Damenwäsche, Korsetts	Badewäsche	Kinder- u. Erstlingskleidung	Weißwaren, Schürzen usw.	Krawatten, Hosenträger	Hüte, Mützen	Handschuhe	Sonstige Artikel
		in 1 000 RM											
Ostpreußen	28	7 050	4 860	142	430	662	1	37	745	—	173	—	—
Stadt Berlin	1 518	959 871	167 197	539 869	44 861	53 721	2 290	18 750	34 855	38 758	50 578	5 791	3 201
Brandenburg	65	71 970	3 285	268	216	230	8	16	69	4	67 564	310	—
Pommern	106	55 577	53 667	505	194	637	—	147	406	—	2	19	—
Niederschlesien	227	126 184	68 948	30 682	2 031	2 787	35	4 986	4 147	1 066	10 944	543	15
Oberschlesien	9	5 775	390	—	156	64	—	—	3	—	5 162	—	—
Sachsen	93	28 524	4 484	10 529	2 134	2 220	—	3 317	3 484	120	474	1 600	162
Schleswig-Holstein	29	6 107	5 201	427	56	149	4	1	55	—	169	45	—
Hannover	80	23 011	14 078	661	1 029	3 299	221	33	248	2 852	590	—	—
Westfalen	201	79 113	36 185	521	26 449	10 642	613	47	3 290	565	601	200	—
Hessen-Nassau	108	33 960	20 966	1 522	2 143	4 036	4	10	215	348	4 226	47	443
Rheinprovinz	405	165 400	94 037	613	9 703	14 063	4 357	2 189	3 161	27 725	9 323	1	228
Hohenzollern	5	5 062	57	7	8	590	—	—	—	—	4 400	—	—
Preußen	2 874	1 567 604	473 355	585 746	89 410	93 100	7 533	29 533	50 678	71 438	154 206	8 556	4 049
Bayern	261	95 134	68 441	5 879	5 561	4 932	55	194	1 109	1 983	6 741	—	239
Sachsen	629	159 001	33 395	5 548	27 419	30 074	4 407	2 636	11 892	5 556	24 518	13 110	446
Württemberg	168	64 822	25 604	4 175	3 429	19 240	3 104	1 662	3 751	481	2 754	37	585
Baden	48	17 208	8 790	207	674	4 136	1	—	966	1 051	1 315	68	—
Thüringen	59	15 158	3 945	1 002	2 888	1 453	11	147	1 380	17	4 297	—	18
Hessen	54	24 113	16 203	—	58	2 880	6	1	12	29	4 868	—	56
Hamburg	73	28 292	14 420	5 005	1 740	1 540	928	466	614	1 353	2 185	4	37
Übrige Länder	52	7 555	3 168	577	759	1 471	3	43	659	237	638	—	—
Deutsches Reich	**4 218**	**1 978 887**	**647 321**	**608 139**	**131 938**	**158 826**	**16 048**	**34 682**	**71 061**	**82 145**	**201 522**	**21 775**	**5 430**

*) Ohne die reinen Lohnbetriebe.

7. Lederindustrie

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8 sowie Jahrgang 1932 Heft 9 ff)

Lederfabriken und Gerbereien

Jahre	Betriebe	Löhne und Gehälter in 1000 RM	Verarbeitete rohe Häute und Felle: Roßhäute trocken und trockengesalzen	Roßhäute grün und naßgesalzen	Rindshäute trocken und trockengesalzen	Rindshäute grün und naßgesalzen	Kalbfelle trocken und trockengesalzen	Kalbfelle grün und naßgesalzen	Ziegen- und Zickelfelle trocken und trockengesalzen	Ziegen- und Zickelfelle grün und naßgesalzen	Schaf- und Lammfelle trocken und trockengesalzen	Schaf- und Lammfelle grün und naßgesalzen	Sonstige Häute und Felle trocken und trockengesalzen	Sonstige Häute und Felle grün und naßgesalzen	Wert der verarbeiteten Häute und Felle in 1 000 RM
			in 1 000 kg												
1928	1 215	93 627	341	9 237	36 433	151 964	356	35 718	5 796	883	7 159	7 988	744	2 621	634 413
1929	1 144	88 040	318	9 135	25 461	148 099	86	40 629	4 727	418	6 675	7 600	586	2 363	478 809
1930	1 015	87 292	512	11 479	21 975	158 700	246	35 677	4 792	367	5 998	4 091	617	2 051	387 718
1931	952	71 355	273	11 807	20 241	140 851	499	32 726	4 247	536	7 102	3 787	597	1 904	271 732

Jahre	Verarbeitete Gerb- und Hilfsstoffe: Vegetabilische Gerbstoffe	Gerbstoffauszüge flüssig	Gerbstoffauszüge fest	Künstliche Gerbstoffe	Chromgerbmittel	Andere Gerb- und Hilfsstoffe	Wert der verarbeiteten Gerb- und Hilfsstoffe in 1 000 RM
	in 1 000 kg						
1928	141 418	30 377	35 761	6 362	16 536	62 217	79 752
1929	128 941	21 695	29 111	6 270	16 416	62 230	69 144
1930	128 675	23 168	28 090	4 932	17 223	63 672	65 918
1931	118 421	18 463	29 170	4 909	14 345	58 612	55 071

		1928	1929	1930	1931
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Leder	(in 1 000 RM)	935 635	795 936	685 912	508 756
Wert der Nebenerzeugnisse insgesamt	(in 1 000 RM)	25 909	23 537	18 163	10 400

Gegenstand	Jahre	Jahreserzeugung an Leder: lohgar Menge in 1 000 kg	lohgar Wert in 1 000 RM	chromgar Menge in 1 000 kg	chromgar Wert in 1 000 RM	weißgar Menge in 1 000 kg	weißgar Wert in 1 000 RM	sämisch, fettgar und anderes Menge in 1 000 kg	sämisch, fettgar und anderes Wert in 1 000 RM
Lackleder	1928	1 097	11 796	3 260	84 987	—	—	—	—
	1929	1 087	8 791	2 437	51 132	—	—	—	—
	1930	604	5 230	3 070	56 859	—	—	—	—
	1931	526	4 550	2 296	34 014	—	—	—	—
Sohl-, Vache- und Brandsohlleder	1928	69 848	297 173	540	2 917	—	—	32	242
	1929	58 837	231 675	318	1 850	—	—	—	—
	1930	59 394	208 160	381	2 260	—	—	—	—
	1931	56 661	168 200	458	2 611	0	0	—	—
Oberleder, Fein- und Futterleder, Geschirr-, Sattler-, Wagen-, Polster-, Möbel- und Taschenleder	1928	16 244	121 772	16 361	290 279	204	2 429	68	1 118
	1929	13 435	101 664	16 093	284 714	149	1 843	46	749
	1930	11 743	83 236	15 062	238 328	116	1 387	40	430
	1931	10 500	58 711	13 618	173 724	92	846	38	357
Leder für technische Zwecke	1928	5 369	34 731	806	5 292	17	185	656	4 096
	1929	4 449	25 711	614	3 659	13	191	688	3 334
	1930	3 429	17 612	423	2 246	12	194	519	2 375
	1931	2 410	11 208	313	1 589	8	85	375	1 621
Handschuhleder	1928	—	—	64	2 435	897	20 660	165	2 285
	1929	—	—	48	1 397	789	16 102	129	2 751
	1930	1	4	140	3 021	635	12 790	121	2 409
	1931	—	—	229	3 165	537	8 533	119	1 823
Gegerbte Spalte jeder Art und Abfälle	1928	10 357	34 213	2 715	14 116	11	103	66	515
	1929	14 761	41 471	2 859	14 225	0	2	78	517
	1930	13 346	35 772	2 358	11 071	—	—	62	476
	1931	11 743	25 679	3 552	10 694	1	2	59	299
Anderes Leder	1928	460	3 137	—	—	35	349	27	205
	1929	525	3 551	0	1	43	395	79	535
	1930	274	1 467	—	—	41	329	42	256
	1931	237	859	—	—	14	47	26	139

Leder- und Hausschuhindustrie im Jahre 1930

Gegenstand	Lederschuhindustrie	Hausschuhindustrie
Betriebe	726	379
Beschäftigte Personen am 1. Oktober 1930	78 373	13 825
Wert des verarbeiteten Materials (in 1 000 RM)	332 768	55 175
Produktion:		
Stiefel und Schuhe ganz aus Leder für Straße und Gesellschaft	Menge in 1 000 Paar: 63 930	487
davon für Männer	23 451	108
» Frauen	27 315	273
» Kinder	13 164	106

Gegenstand	Lederschuhindustrie	Hausschuhindustrie
	Menge in 1 000 Paar	
Sandalen ganz aus Leder	934	1 022
Schuhwerk mit Holzsohlen	224	1 019
Stiefel und Schuhe mit Stoffoberteilen (ohne Turn-, Hallen-, Hausschuhe usw.)	1 549	1 738
Turn- und Hallenschuhe	215	12 391
Pantoffeln, Haus-, Reise-, Badeschuhe und ähnliche Erzeugnisse	2 520	33 479
davon Kamelhaarschuhe	1 303	10 098
Sonstiges Schuhwerk	533	559
Gesamtwert der Jahreserzeugung (in 1 000 RM)	**612 429**	**99 792**

8. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8, sowie Jahrgang 1931 Heft 4)

Kraftfahrzeugfabriken

Jahre	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter insgesamt in 1000 RM	Löhne und Gehälter davon nutzbare Löhne in 1000 RM	Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate einschl. der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten in 1000 RM	Zur weiteren Verarbeitung wurden von anderwärts bezogen: vollständige Untergestelle Stück	vollständige Untergestelle Wert[2]) in 1000 RM	Motoren Stück	Motoren Wert[2]) in 1000 RM	Gesamtwert[3]) der von anderwärts bezogenen Bereifungen in 1000 RM	Erzeugung: Kleinkrafträder (steuerfrei)	Krafträder, zwei- und dreirädrig	Seitenwagen zu Krafträdern	Vollständige Kraftwagen: Personenkraftwagen insgesamt	davon bis 6 Steuer-PS	davon über 6 bis 10 Steuer-PS	davon über 10 Steuer-PS	Krankenkraftwagen[3])	Automobilomnibusse
											Stück								
1926	238	55 412	113 667	63 352	232 193	.	.	6 851	6 594	25 508	3 392	45 550	1565	31 896	20 071	9 057	2 768	62	550
1927	244	[1])83 424	174 309	98 788	506 341	1353	2 974	32 729	21 322	50 332	11 713	72 543	2454	84 610	50 622	11 418	22 570	58	881
1928	140	[1])83 751	199 653	106 642	624 439	325	1 014	64 759	36 041	53 682	61 504	100 708	3605	101 617	38 587	28 037	34 993	84	920
1929	128	[1])76 441	187 334	87 388	539 500	62	474	77 363	30 247	43 828	113430	87 617	3042	91 936	35 973	25 632	30 331	89	636
1930	118	[1])54 153	140 169	57 829	351 423	142	807	63 506	21 428	25 194	55 060	49 292	2063	71 917	33 183	22 464	16 270	43	393

Jahre	Erzeugung (Fortsetzung): Vollständige Kraftwagen: Lieferungskraftwagen	Lastkraftwagen insgesamt	Lastkraftwagen davon[4]) über 2000 kg Eigengewicht	Sonderfahrzeuge m. bes. mechanischen Einrichtungen	Untergestelle insgesamt	davon für: Personen- und Krankenkraftwagen	Lieferungs- u. Lastkraftwag., einschl. Automobilomnibusse	Sonderfahrzeuge	Motoren insgesamt	davon für: Krafträder	Kraftwagen	Motorboote	sonstige Zwecke	Gesamtwert der Erzeugung einschl. der ausgeführten Reparaturarbeiten u. der Lieferung von Ersatz- u. Reserveteilen in 1000 RM
	Stück													
1926	4 661		.	5 721	8 412	3 760	4 564	88	24 537	18 119	707	2 018	3 693	501 475
1927	2 336	8 755	5 042	10 114	18 472	6 502	11 735	235	14 787	5 820	1 221	2 465	5 281	907 626
1928	2 987	17 053	7 038	11 056	15 416	6 442	8 800	174	18 306	3 855	2 552	3 044	8 855	1 088 858
1929	15 594		5 677	6 486	19 767	[5]) 4 225	15 347	195	18 754	4 788	5 757	8 209		993 931
1930	9 592		4 573	3 212	14 226	5 373	8 705	148	16 421	6 987	5 389	4 045		676 135

[1]) Zahl am 1. Juli. — [2]) Im Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe usw. enthalten. — [3]) Im Jahr 1929 einschl. Untergestelle. — [4]) In den Jahren 1925 und 1926 wurde nach den Größenklassen »bis 1 000 kg Tragfähigkeit« und »über 1 000 kg Tragfähigkeit« unterschieden. (Vgl. Jahrbuch 1928). — [5]) Ohne Untergestelle für Krankenkraftwagen.

Bereifungsfabriken

Jahre	Zahl der Betriebe	Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen am 1. Jan.	Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen am 1. Juli	Löhne und Gehälter dieser Personen	Wert der verbrauchten Rohstoffe und Halbfabrikate	Gesamtwert der Erzeugung	Hergestellte Bereifungen für Personen- und Lieferwagen (pneumatische Reifen): Decken	Hergestellte Bereifungen für Personen- und Lieferwagen (pneumatische Reifen): Schläuche
				in 1 000 RM			in 1 000 Stück	
1926	24	6 810	7 122	13 296	96 272	164 564	818,6	756,2
1927	23	8 355	11 947	19 072	118 056	205 570	1 182,4	1 170,0
1928	23	9 595	8 977	19 081	105 312	204 378	1 361,9	1 303,6
1929	21	9 151	9 116	18 743	114 868	207 141	1 552,1	1 394,4

Jahre	Hergestellte Bereifungen (Fortsetzung): für Lastwagen und Omnibusse: Riesenluftreifen Decken	Riesenluftreifen Schläuche	Elastik-Hohlraumreifen mit Stahlband	Vollreifen mit Stahlband	für Lastkarren u. Traktoren: Pneumatische Reifen Decken	Pneumatische Reifen Schläuche	Vollreifen mit Stahlband	für Krafträder Decken	für Krafträder Schläuche	für Fahrräder Decken	für Fahrräder Schläuche	für Fahrräder Schlauchreifen	Sonstige Decken	Sonstige Schläuche
	in 1 000 Stück													
1926	51,2	34,9	75,6	66,7	.	.	16,9	241,5	239,6	9 218,9	9 873,6	134,3	.	.
1927	75,1	59,1	95,6	110,0	. [1])	. [1])	40,2	444,2	437,2	16 426,9	14 566,6	288,3	5,6	6,5
1928	128,5	120,2	153,5	41,4	. [1])	. [1])	44,8	762,7	805,9	11 576,7	11 910,7	171,7	4,7	4,9
1929	173,4	177,2	186,1	9,3	5,7[2])	9,3[2])	44,1	691,2	704,4	11 046,0	10 767,5	108,1	—	—

[1]) Unter »Sonstige« mit enthalten. — [2]) Einschließlich Bereifungen für Flugzeuge.

9. Kalkindustrie

für die Kalenderjahre 1930 und 1931

Bezeichnung	Anzahl 1930	Anzahl 1931	Gesamtabsatz an	1930	1931
				in 1000 t	
Zahl der Betriebe	958	952	Kalksteinen in Stücken	13 684	9 113
Zahl der in den Kalksteinbrüchen und Kalkwerken beschäftigten Personen:			gemahlen	458	536
			Gebranntem Kalk in Stücken	3 427	2 375
am 1. Januar	19 814	13 265	gemahlen	1 307	971
» 1. April	26 748	20 075	Sinterdolomit in Stücken	69	50
» 1. Juli	23 503	18 045	gemahlen	143	118
» 1. Oktober	21 056	14 823	Kalkasche	142	111
	1 000 ℛℳ		Kalkmergel	1 287	923
Löhne und Gehälter	47 516	30 784	Mischkalkmergel	235	180

10. Elektrizitätswerke

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1932, Heft 11 und Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8)

Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1 000 kWh: insgesamt	davon aus: festen Brennstoffen insgesamt	und zwar aus: Steinkohle	Rohbraunkohle und Torf	Braunkohlenbriketts	Mischung fester Brennstoffe	Wasserkraft	Öl	Gas	Windkraft	anderen Quellen
Prov. Ostpreußen	131 485	285 148	232 445	231 445	1 000	—	—	45 195	4 889	1 114	7	1 498
Stadt Berlin	946 177	1 241 559	1 229 506	1 225 825	—	3 278	403	—	11 882	9	—	162
Prov. Brandenburg	730 410	1 718 497	1 685 555	94 513	1 580 926	8 873	1 243	20 521	8 440	683	—	3 298
» Pommern	200 860	417 771	348 316	348 193	—	123	—	56 659	1 800	8 584	—	2 412
» Grenzmark Posen-Westpreußen	10 777	23 035	12 881	9 116	3 765	—	—	9 955	163	—	—	36
» Niederschlesien	460 637	877 228	755 259	612 437	138 016	1 482	3 324	109 938	3 724	6 991	—	1 316
» Oberschlesien	238 471	730 422	665 553	664 989	409	—	155	6 166	677	47 617	—	10 409
» Sachsen	1 531 794	4 080 806	3 973 077	21 011	3 860 810	71 842	19 414	17 708	9 565	79 986	31	439
» Schleswig-Holstein	244 421	376 624	358 930	260 341	1	7 020	91 568	6 115	10 223	946	19	391
» Hannover	410 904	825 016	560 397	446 852	111 238	838	1 469	48 714	18 100	194 122	—	3 683
» Westfalen	1 671 182	3 560 147	2 669 585	2 664 191	98	350	4 946	119 278	7 186	668 797	—	95 301
» Hessen-Nassau	380 724	778 218	650 668	267 225	369 369	12 834	1 240	121 587	2 401	2 371	—	1 191
Rheinprovinz	2 327 366	6 089 483	4 626 077	1 599 546	2 934 232	70 496	21 803	104 959	8 647	1 275 687	—	74 113
Hohenzollern	2 640	3 950	72	65	—	—	7	3 546	332	—	—	—
Preußen	9 287 848	21 007 904	17 768 321	8 445 749	8 999 864	177 136	145 572	670 341	88 029	2 286 907	57	194 249
Bayern	1 246 474	2 826 907	587 518	422 631	123 522	20 459	20 906	2 166 300	30 748	39 537	5	2 799
Sachsen	1 082 377	2 008 205	1 868 285	222 670	1339 393	216 506	89 716	112 040	9 571	16 426	—	1 883
Württemberg	355 633	606 596	185 672	183 867	250	986	569	406 474	9 482	1 638	—	3 330
Baden	337 741	886 404	317 812	312 084	—	3 137	2 591	554 490	6 132	1 215	—	6 755
Thüringen	162 898	246 112	190 534	28 406	97 409	48 586	16 133	24 227	6 040	21 201	—	4 110
Hessen	141 397	292 935	280 572	173 392	82 882	20 552	3 746	8 537	2 107	1 307	—	412
Hamburg	269 883	520 087	504 256	504 236	—	—	20	—	7 104	8 727	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	40 313	69 343	47 419	47 419	—	—	—	8 168	12 579	179	—	998
Oldenburg	25 962	21 864	16 531	15 970	518	—	43	1 384	2 652	1 245	—	52
Braunschweig	66 334	127 644	104 333	4 832	98 750	244	507	6 380	1 075	10 046	—	5 810
Anhalt	25 350	49 791	45 284	35	45 247	2	—	1 087	1 722	108	—	1 590
Bremen	71 755	128 218	73 314	73 153	—	—	161	40 193	1 182	13 344	—	185
Lippe	6 295	9 072	5 670	5 300	4	—	366	513	1 742	243	—	904
Lübeck	36 725	88 945	54 497	54 462	—	—	35	—	247	32 432	—	1 769
Mecklenburg-Strelitz	1 274	1 204	261	261	—	—	—	290	426	35	—	192
Schaumburg-Lippe	10 267	22 621	22 540	22 540	—	—	—	6	—	—	—	75
Deutsches Reich	**13 168 526**	**28 913 852**	**22 072 819**	**10517007**	**10787839**	**487 608**	**280 365**	**4 000 430**	**180 838**	**2 434 590**	**62**	**225 113**
dagegen 1929	12 416 073	30 660 828	23 580 672	11238561	11394522	572 433	375 156	3 564 081	219 039	3 023 085	45	273 906
» 1928	11 101 776	27 870 248	21 301 139	10540415	9 735 561	580 330	444 833	3 566 246	210 871	2 539 819	48	252 125
» 1927	10 242 533	25 134 523	18 186 932	9 114 383	8 058 554	590 110	423 885	3 805 760	190 136	2 710 768	39	240 888
» 1926	9 555 084	21 217 614	15 305 444	7 383 742	6 044 356	521 770	1 355 576	3 317 524	173 658	2 375 633	.	45 355
» 1925	8 713 161	20 327 989	15 097 766	.	.	.	.	2 851 775	153 627	2 185 972	66	38 783

10. Elektrizitätswerke

Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen in den Jahren 1927 bis 1930

Größenklassen	Jahre	Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1000 kWh aus: festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen	Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger: Leistungsfähigkeit in kW	Stromerzeugung in 1000 kWh aus: festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen
		Öffentliche Elektrizitätswerke					Eigenanlagen				
1— 100 kW	1927	449	23 803	2 983	36 377	6 490	3 257	131 046	120 870	47 417	25 881
101— 1 000 »	1927	617	218 244	52 242	308 762	53 166	2 090	653 024	909 928	196 021	89 530
1 001— 5 000 »	1927	161	376 078	230 402	602 410	20 610	481	1 153 218	2 291 502	247 040	313 591
5 001— 10 000 »	1927	43	310 417	296 824	369 574	—	107	759 524	1 343 229	21 474	517 903
10 001—100 000 »	1927	124	3 750 004	6 302 726	1 049 773	16 308	80	1 817 775	3 672 290	926 912	2 094 407
über 100 000 »	1927	5	1 049 400	2 963 936	—	3 945	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	1927	1 399	5 727 946	9 849 113	2 366 896	100 519	6 015	4 514 587	8 337 819	1 438 864	3 041 312
1— 100 kW	1928	449	23 419	1 660	30 557	6 932	3 067	127 283	112 642	41 475	25 364
101— 1 000 »	1928	611	211 340	43 875	263 059	59 793	2 052	640 951	841 592	185 458	106 204
1 001— 5 000 »	1928	171	377 335	195 584	536 802	25 845	460	1 049 576	2 161 169	197 726	280 262
5 001— 10 000 »	1928	47	326 651	293 223	283 154	9 700	126	806 584	1 510 312	47 203	471 911
10 001—100 000 »	1928	132	4 014 191	6 818 432	1 113 289	16 031	93	1 958 066	4 371 930	867 523	1 569 436
über 100 000 »	1928	7	1 344 330	4 444 584	—	3 084	2	222 050	506 136	—	428 301
Deutsches Reich	1928	1 417	6 297 266	11 797 358	2 226 861	121 385	5 800	4 804 510	9 503 781	1 339 385	2 881 478
1— 100 kW	1929	499	25 393	1 433	27 956	7 482	2 895	122 420	102 578	38 991	22 291
101— 1 000 »	1929	623	215 586	32 373	244 505	66 909	2 046	648 947	848 325	179 594	97 924
1 001— 5 000 »	1929	183	409 638	208 647	530 987	36 273	468	1 106 887	2 263 058	162 715	359 068
5 001— 10 000 »	1929	41	292 681	294 424	283 145	6 373	109	747 992	1 526 068	102 241	439 434
10 001—100 000 »	1929	131	4 127 338	6 103 254	1 198 720	19 867	92	2 065 041	4 041 448	795 227	1 977 592
über 100 000 »	1929	11	2 424 100	7 324 970	—	4 157	2	230 050	834 094	—	478 705
Deutsches Reich	1929	1 488	7 494 736	13 965 101	2 285 313	141 061	5 612	4 921 337	9 615 571	1 278 768	3 375 014
1— 100 kW	1930	567	27 162	1 066	36 485	6 863	2 726	114 354	88 773	40 389	17 808
101— 1 000 »	1930	639	216 191	24 346	303 774	62 148	1 992	631 790	752 632	208 199	91 367
1 001— 5 000 »	1930	190	448 195	215 291	726 066	28 058	464	1 085 906	2 068 646	214 926	248 254
5 001— 10 000 »	1930	47	333 437	210 612	342 273	6 267	121	822 380	1 537 953	105 078	358 857
10 001—100 000 »	1930	132	4 388 608	5 506 166	1 185 963	9 344	101	2 309 733	3 757 325	837 277	1 638 006
über 100 000 »	1930	12	2 544 500	7 245 283	—	1 534	2	246 270	664 726	—	372 097
Deutsches Reich	1930	1 587	7 958 093	13 202 764	2 594 561	114 214	5 406	5 210 433	8 870 055	1 405 869	2 726 389

Der Außenverkehr des Deutschen Reiches mit elektrischem Strom in den Jahren 1926 bis 1930

Länder	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930
	Abgabe in 1000 kWh nach:					Bezug in 1000 kWh von:				
Belgien	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Dänemark	186	179	204	—	1 121	—	—	—	—	—
Danzig	—	—	—	—	11 955	—	—	—	—	101
Frankreich	58 954	59 399	61 496	60 314	33 654	15 142	37 744	46 033	50 133	33 271
Niederlande	—	—	—	—	1 682	43	36	34	37	35
Luxemburg	55	62	—	—	—	—	—	—	—	—
Memelgebiet	10	10	12	16	20	—	—	—	—	—
Österreich	235	137	909	3 226	6 719	24 304	43 679	99 675	128 761	218 646
Polen	10 584	63 155	53 395	51 778	22 186	776	11 098	3 325	2 637	17 596
Saargebiet	4 973	7 378	8 981	629	324	17 223	14 904	33 389	50 655	55 368
Schweiz	30 121	27 689	38 176	42 809	38 655	148 099	156 821	110 513	165 994	280 000
Tschechoslowakei	15 314	17 504	17 774	19 056	19 988	5	604	42	22	229
Insgesamt	**120 432**	**175 513**	**180 947**	**177 828**	**136 312**	**205 592**	**264 886**	**293 011**	**398 239**	**605 246**

10. Elektrizitätswerke

Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher im Jahre 1930

Verbrauchergruppen	Unmittelbare Stromabgabe insgesamt	Davon durch: Verkauf			Eigenversorgung		
		der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	der industriellen Eigenanlagen	zusammen	der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	der industriellen Eigenanlagen	zusammen
	in Millionen kWh						
A. Gewerbliche Betriebe	21 056,3	8 703,8	457,9	9 161,7	319,6	11 575,0	11 894,6
davon:							
Bergwerke, Kokereien, Brikettfabriken usw.	4 214,9	347,2	105,2	452,4	158,0	3 604,5	3 762,5
Hochöfen, Stahl- und Walzwerke	2 567,8	565,3	48,7	614,0	6,8	1 947,0	1 953,8
Chemische Fabriken und Metallhütten	5 887,3	2 754,4	233,6	2 988,0	3,6	2 895,7	2 899,3
Papier- und Zellstofffabriken	1 663,5	432,2	17,6	449,8	1,9	1 211,8	1 213,7
B. Landwirtschaftliche Betriebe einschl. solcher ländlicher Gemeinden (bis 2000 Einw.), die bezogenen Strom für eigene Rechnung verteilen	661,1	624,7	16,6	641,3	10,5	9,3	19,8
C. Bahnen (Eisen-, Straßen-, Schnell-B.)	1 497,0	1 126,7	19,0	1 145,7	345,3	6,0	351,3
D. Öffentliche Beleuchtung	188,6	185,3	3,3	188,6	*)	*)	*)
E. Haushaltungen, Kleingewerbe und sonstige kleine Abnehmer	2 875,6	2 823,6	52,0	2 875,6	—	—	—

*) Unter »Verkauf« mitgerechnet.

Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke und Eigenanlagen im Jahre 1930

Bezeichnung	Öffentl. Elektrizitätswerke			Eigenanlagen		
	Zahl der Kraftanlagen	Installierte Leistung 1000 kW	Stromerzeugung Mill. kWh	Zahl der Kraftanlagen	Installierte Leistung 1000 kW	Stromerzeugung Mill. kWh
Kraftwerke im Besitz des Reichs	7	741,8	2 246,6	4	15,2	10,7
» » » der Reichsbahn	54	134,0	256,2	*)	*)	*)
» » » » Länder	25	685,8	1 470,8	72	128,1	205,7
» » » » Provinzen	8	26,5	50,7	17	4,4	6,2
» » » » Kreise	23	61,9	54,7	7	0,9	1,4
» » » » Gemeinden	586	2 312,6	3 296,1	37	10,9	20,5
» » » von mehreren öffentlichen Körperschaften	102	1 018,4	2 227,7	11	27,0	66,1
Privatkraftwerke, an denen die öffentliche Hand satzungsgemäß beteiligt ist	165	2 098,9	4 617,8	14	183,3	1 019,7
Reine Privatkraftwerke	617	878,2	1 690,9	5 244	4 840,6	11 672,0
Insgesamt	**1 587**	**7 958,1**	**15 911,5**	**5 406**	**5 210,4**	**13 002,3**

*) Bei den öffentlichen Werken mitgerechnet.

Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1927 bis 1930

Gewerbegruppen	Stromerzeuger-Leistungsfähigkeit kW				Stromerzeugung in 1000 kWh			
	1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930
Bergbau (Kohlen, Erz, Torf)	1 321 774	1 398 694	1 479 622	1 713 719	3 349 645	3 772 181	4 311 856	4 276 621
Salzbergbau	92 840	89 440	81 138	74 288	186 735	197 307	198 265	167 124
Ton-, Keramische und Glasindustrie	49 922	35 613	40 844	38 948	110 045	65 020	76 331	73 543
Baustoffind. (Kalk, Zement, Ziegel)	49 660	60 887	56 270	51 985	116 650	153 294	148 361	105 886
Eisenschaffende Industrie	799 955	866 375	919 720	988 248	3 010 020	3 026 574	3 256 631	2 599 042
Eisen- und metallverarbeitende Ind.	442 753	439 345	432 268	388 493	613 545	586 280	557 478	411 136
Chemische u. metallurgische Industrie	748 039	854 899	833 912	819 028	3 142 744	3 560 037	3 275 858	2 887 211
Textilindustrie u. Bekleidungsgewerbe	349 789	364 787	361 809	360 934	546 674	580 032	579 451	569 134
Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	310 915	327 964	355 478	385 095	1 106 506	1 209 884	1 299 635	1 307 742
Leder- und Linoleumindustrie	43 482	45 132	43 069	43 717	74 557	70 953	69 084	66 540
Kautschuk- und Asbestindustrie	15 129	20 387	17 367	15 021	39 615	41 210	45 572	44 038
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	46 882	47 686	44 637	45 721	49 062	54 609	55 102	54 019
Verschiedenes	243 447	253 301	255 203	285 236	472 197	407 263	395 729	440 277
Insgesamt	**4 514 587**	**4 804 510**	**4 921 337**	**5 210 433**	**12 817 995**	**13 724 644**	**14 269 353**	**13 002 313**

11. Mühlenindustrie

(»Wirtschaft und Statistik«, Sonderheft Nr. 8)

Die Getreidemühlen im Erntejahr 1927/28

Zahl der Mühlen

Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t u. darüber	Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t u. darüber
Nach Wirtschaftsgebieten											
Ostpreußen	786	379	293	106	8	Hessen-Nassau (einschließl. Waldeck), Hessen	1 767	1 580	145	31	11
Pommern, Mecklenburg-Strelitz u. -Schwerin	1 433	993	361	73	6	Schlesw.-Holstein, Lübeck, Hamburg, Hannover, Oldenburg, Bremen, Schaumburg-L.	2 820	951	1 477	355	37
Brandenburg, Berlin, Grenzmark Pos.-Westpr.	1 578	1 208	285	71	14	Rheinprov., Westf., Lippe	2 808	1 823	817	141	27
Schlesien	1 782	1 393	291	88	10	Baden, Württemb., Bayern linksrh., Hohenzollern	2 302	2 052	208	32	10
Freistaat Sachsen, Thüring.	1 935	1 595	278	53	9	Bayern rechtsrh.	4 579	4 218	307	51	3
Provinz Sachsen, Braunschweig, Anhalt	1 847	1 457	318	63	9	**Deutsches Reich**	23 637	17 649	4 780	1 064	144
Nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei											
Reine Handelsmühlen	727	161	256	215	95	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Handelsmüllerei	3 110	937	1 593	542	38
Reine Lohnmühlen	15 106	13 538	1 454	111	3	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Lohnmüllerei	3 323	2 022	1 158	141	2
Mühlen, die ausschließlich für eigene weiterverarbeitende Betriebe, z. B. eig. Bäckerei, tätig waren	208	173	29	6	—	Andere gemischte Mühlen	1 163	818	290	49	6
						hiervon betrieben Handelsmüllerei	*427*	*207*	*169*	*45*	*6*
Nach Art der Antriebskraft											
Wind	1 936	1 804	127	5	—	Wasser und Dampf	455	174	173	96	12
Wasser	10 339	9 389	832	107	11	Wasser und elektr. Kraft	2 759	2 111	543	96	9
Dampf	599	154	278	126	41	Wasser und Explosionsmotoren	2 143	1 530	517	95	1
Elektrische Kraft	1 743	866	702	157	18						
Explosionsmotoren	1 306	463	687	155	1						
Wind und elektr. Kraft	824	527	276	21	—	Dampf und elektr. Kraft	105	20	32	26	27
Wind und Explosionsmotoren	903	441	395	67	—	Anders kombinierte Antriebskräfte	525	170	218	113	24

Verarbeitete Getreidemengen

nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei

Fruchtarten	Menge des verarbeiteten Getreides		davon					
			in Handelsmüllerei		in Lohnmüllerei		in Müllerei für sonstige Zwecke	
	insgesamt	davon ausl.	insgesamt	davon ausl.	insgesamt	davon ausl.	insgesamt	davon ausl.
	in 1000 Doppelzentnern							
Roggen	46 657	5 424	28 740	5 135	16 533	124	1 384	165
Weizen	50 845	26 420	44 939	26 295	5 699	92	207	33
Gerste	14 187	9 858	9 877	8 312	4 303	1 544	7	2
Hafer	3 074	472	1 259	425	1 814	47	1	0
Mais	4 785	4 785	3 671	3 671	1 098	1 098	16	16
Menggetreide	6 608	234	358	63	6 245	171	5	0
Sonstige landw. Erzeugnisse	164	134	153	133	11	1	0	0
Insgesamt	**126 320**	**47 327**	**88 997**	**44 034**	**35 703**	**3 077**	**1 620**	**216**

11. Mühlenindustrie

Die Getreidemühlen im Erntejahr 1927/28

Hergestellte Müllereierzeugnisse nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Betriebe	Menge der hergestellten Erzeugnisse	davon: Roggenmehl	Roggenschrot	Weizenmehl und -schrot	Hart- und Weichweizengrieß	Hafererzeugnisse (Mehl, Flocken, Grütze)	Graupen, Grütze aus Gerste	Futterschrot	Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	Gersten- und Maismehl, Mehl aus Menggetreide und sonstige Müllereierzeugnisse
		in 1 000 Doppelzentnern									
Prov. Ostpreußen	786	5 860	1 965	341	741	5	16	33	1 623	1 133	3
Stadt Berlin	24	2 469	828	9	936	1	—	—	58	637	—
Prov. Brandenburg	1 363	6 096	2 867	24	884	2	—	1	689	1 627	2
» Pommern	1 016	4 448	1 877	38	581	3	16	4	805	1 124	0
» Grenzmark Posen-Westpreußen	191	794	390	3	50	0	—	0	132	219	—
» Niederschlesien	1 497	6 545	2 326	7	1 743	18	11	23	586	1 821	10
» Oberschlesien	285	2 107	821	8	429	5	13	5	197	604	25
» Sachsen	1 522	6 713	2 078	9	1 792	95	3	8	1 130	1 591	7
» Schleswig-Holstein	767	9 477	278	502	1 478	2	139	198	6 032	775	73
» Hannover	1 603	11 636	1 385	521	2 117	112	23	13	6 042	1 402	21
» Westfalen	1 335	6 159	1 016	287	1 372	1	11	5	2 407	962	98
» Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	1 171	4 030	1 023	22	1 629	51	2	0	334	968	1
Rheinprovinz	1 369	14 169	1 578	1 069	6 027	734	36	35	1 483	3 165	42
Hohenzollern	63	84	4	—	48	0	0	—	11	20	1
Preußen	12 992	80 587	18 436	2 840	19 827	1 029	270	325	21 529	16 048	283
Bayern	4 800	10 796	3 229	11	3 490	236	2	21	740	2 974	93
Sachsen	1 092	6 912	2 401	7	1 764	113	10	29	726	1 855	7
Württemberg	1 242	3 242	231	4	1 759	18	1	1	445	728	55
Baden	776	6 621	326	8	3 950	278	2	3	381	1 592	81
Thüringen	843	2 304	672	19	510	2	—	1	558	538	4
Hessen	596	2 604	537	3	1 115	56	8	0	220	662	3
Hamburg	23	337	28	50	14	72	3	—	124	46	—
Mecklenburg-Schwerin	351	1 770	511	180	339	1	—	4	412	323	0
Oldenburg	363	3 031	46	243	8	—	63	15	2 566	86	4
Braunschweig	183	1 117	237	7	404	3	—	—	242	224	—
Anhalt	142	703	233	2	165	8	—	7	119	169	0
Bremen	16	2 404	548	87	1 059	—	—	—	117	593	—
Lippe	104	323	98	1	30	—	—	—	147	46	1
Lübeck	11	43	7	12	10	—	—	—	9	5	—
Mecklenburg-Strelitz	66	616	199	9	196	8	—	0	67	137	0
Schaumburg-Lippe	37	168	31	—	19	—	—	—	99	19	—
Deutsches Reich	**23 637**	**123 578**	**27 770**	**3 483**	**34 659**	**1 824**	**359**	**406**	**28 501**	**26 045**	**531**

Hergestellte Müllereierzeugnisse nach Größenklassen der Mühlen

Müllereierzeugnisse	Insgesamt	davon in Mühlen mit einer Tagesleistung von: unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t und darüber
	in 1000 Doppelzentnern				
Roggenmehl	27 770	6 112	7 229	8 574	5 855
Roggenschrot	3 483	473	1 249	1 003	758
Weizenmehl	34 572	2 624	3 457	6 673	21 818
Weich-Weizengrieß	889	6	6	138	739
Hart-Weizengrieß	936	1	3	82	850
Weizenschrot	87	27	33	18	9
Gerstenmehl	108	45	37	20	6
Hafererzeugnisse	359	17	30	146	166
Maismehl	21	3	9	9	—
Mehl aus Menggetreide	280	148	84	43	5
Graupen, Grütze aus Gerste	406	8	20	33	345
Futterschrot	28 500	6 784	11 930	7 113	2 673
Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	26 045	4 032	4 803	6 410	10 800
Sonstige Müllereierzeugnisse	122	12	36	34	40
Insgesamt	**123 578**	**20 292**	**28 926**	**30 296**	**44 064**

11. Mühlenindustrie

Getreidelagerräume

Getreidelagerräume der Getreidelagerhäuser und Mühlen nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Getreidelagerhäuser mit einem Fassungsvermögen														Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit über 20 t	
	bis 100 t		von 101 bis 250 t		von 251 bis 500 t		von 501 bis 2000 t		von 2001 bis 5000 t		über 5000 t		Insgesamt			
	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Lagerhäuser	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl der Mühlen	Fassungsvermögen ihrer Lagerräume 1000 t
Prov. Ostpreußen	56	4	100	20	77	30	52	50	6	18	3	100	294	222	114	96
Stadt Berlin	5	0	4	1	1	0	1	1	5	19	9	109	25	130	12	49
Prov. Brandenburg	142	9	108	20	37	14	37	34	3	8	—	—	327	85	66	54
» Pommern	65	5	98	18	59	23	75	73	16	50	5	39	318	208	44	57
» Grenzm.Pos.-Westpr.	37	2	34	6	18	6	2	2	—	—	—	—	91	16	7	4
» Niederschles.	86	6	90	16	62	25	49	46	4	16	1	5	292	114	65	99
» Oberschlesien	60	4	37	7	22	9	13	10	—	—	—	—	132	30	33	32
» Sachsen	94	6	129	24	107	41	105	110	15	46	3	28	453	255	58	94
» Schleswig-Holstein	48	3	39	7	30	11	44	40	6	25	2	12	169	98	184	95
» Hannover	80	5	61	11	56	22	38	39	6	25	3	26	244	128	126	93
» Westfalen	74	5	65	11	46	18	32	33	10	31	2	15	229	113	61	57
» Hessen-Nassau einschl. Waldeck	74	4	54	9	27	10	29	28	1	5	2	30	187	86	28	57
Rheinprovinz	120	7	86	16	60	24	25	26	12	42	13	151	316	266	104	185
Preußen (ohne Hohenzollern)	941	60	905	166	602	233	502	492	84	285	43	515	3 077	1 751	902	972
Bayern r. d. Rh.	252	17	237	42	160	61	127	126	17	58	6	47	799	351	54	79
Bayern l. d. Rh.	21	1	22	4	18	7	7	5	—	—	7	70	75	87	8	18
Bayern	273	18	259	46	178	68	134	131	17	58	13	117	874	438	62	97
Sachsen	167	9	111	20	70	28	67	65	8	25	5	37	428	184	51	125
Württemberg einschl. Hohenzollern	30	2	29	5	40	17	25	26	2	6	—	—	126	56	15	15
Baden	53	3	42	8	24	9	22	20	5	19	12	241	158	300	19	67
Thüringen	25	2	43	7	30	11	14	12	1	2	—	—	113	34	11	13
Hessen	36	3	31	5	15	6	14	14	2	8	2	18	100	54	14	27
Hamburg	6	0	4	1	1	0	2	3	1	2	2	45	16	51	9	2
Mecklenburg[1]	42	3	57	11	39	15	49	50	8	21	1	5	196	105	35	33
Oldenburg	17	1	20	4	13	5	2	2	1	2	3	25	56	39	63	15
Braunschweig	19	1	19	4	12	4	10	9	2	8	—	—	62	26	10	24
Anhalt	5	1	10	2	11	4	13	13	—	—	—	—	39	20	4	7
Bremen	—	—	1	0	2	1	—	—	2	7	1	24	6	32	5	36
Lippe[2]	13	1	8	1	2	1	7	8	—	—	—	—	30	11	7	2
Lübeck	2	0	2	1	4	2	4	3	1	3	1	12	14	21	1	1
Deutsches Reich	**1 629**	**104**	**1 541**	**281**	**1 043**	**404**	**865**	**848**	**134**	**446**	**83**	**1 039**	**5 295**	**3 122**	**1 208**	**1 434**

[1]) Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz. — [2]) Einschl. Schaumburg-Lippe.

Schüttbodenfläche und Siloraum der Getreidelagerhäuser nach Größenklassen

Größenklasse	Lagerhäuser													
	ausschließlich mit Schüttbodenfläche			ausschließlich mit Siloraum			mit Schüttbodenfläche und Siloraum				Insgesamt			
	Zahl	1000 qm	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	1000 cbm	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	1000 qm	1000 cbm	Fassungsvermögen 1000 t	Zahl	1000 qm	1000 cbm	Fassungsvermögen 1000 t
bis 100 t	1 592	231	102	5	1	0	32	3	3	2	1 629	234	4	104
101— 250 t	1 445	473	263	16	5	3	80	19	28	15	1 541	492	33	281
251— 500 t	897	514	346	14	8	6	132	51	67	52	1 043	565	75	404
501—2000 t	681	809	604	28	41	31	156	107	135	212	865	916	176	847
2001—5000 t	100	524	335	2	10	8	32	67	79	103	134	591	89	446
über 5000 t	44	377	432	4	55	43	35	314	272	565	83	691	327	1 040
Zusammen	**4 759**	**2 928**	**2 082**	**69**	**120**	**91**	**467**	**561**	**584**	**949**	**5 295**	**3 489**	**704**	**3 122**

11. Mühlenindustrie

Ausnutzung der Getreidelagerhäuser im Erntejahr 1927/28

Verwendung der Lagerhäuser

Ermittelte Lagerhäuser insgesamt		davon Lagerhäuser, die			
		kein Getreide lagerten		über die gelagerten Mengen keine Angaben machen konnten	
Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t
5 295	3 122	898	372	337	271

Ermittelte Lagermengen in 1 000 t

1927						1928					
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
322	408	569	604	701	804	836	779	704	608	489	377

12. Industrie der Öle und Fette

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 8)

Die Ölmühlen- und Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Betriebe mit einer Jahresverarbeitung	Zahl der Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte berufsgen. vers. Personen	deren Löhne und Gehälter in Mill. ℛℳ	Verarbeitete Ölsaaten	Gewonnene Rohöle und -fette	Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane
				Menge in 1 000 t		
Ölmühlen ohne Veredelungsbetriebe						
bis 20 000 t	505	509	1,0	63,7	23,4	—
über 20 000 t	5	841	2,5	276,4	110,1	—
Zusammen	510	1 350	3,5	340,1	133,5	—
Ölmühlen mit Veredelungsbetrieben						
bis 20 000 t	26	980	2,5	155,3	57,7	27,9
über 20 000 t	18	7 581	23,0	1 938,4	611,7	283,9
Zusammen	44	8 561	25,5	2 093,7	669,4	311,8
Veredelungsbetriebe						
Reine Veredelungsbetriebe	11	1 126	3,0	—	—	245,0
Raffinerien der Margarinefabriken	10	336	0,9	—	—	99,6
Zusammen	21	1 462	3,9	—	—	344,6
Sämtliche Betriebe						
Insgesamt	575	11 373	32,9	2 433,8	802,9	656,4

Verarbeitung von Ölsaaten im Jahre 1928

Bezeichnung der Rohstoffe	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
			bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ	Menge in 1 000 t			
Raps und Rübsen	42,8	15,5	1,0	3,8	20,5	17,5
Leinsaat	440,1	137,9	0,5	4,1	119,5	316,0
Erdnüsse, geschält	504,0	212,0	—	0,2	24,7	479,1
Erdnüsse, ungeschält	67,3	20,5	—	0,1	—	67,2
Sojabohnen	859,4	199,7	—	—	0,3	859,1
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	19,5	8,1	0,3	1,2	3,8	14,2
Palmkerne	294,9	121,0	—	—	31,7	263,2
Kopra und alle übrigen fetthaltigen Saaten	200,0	109,8	—	—	7,3	192,7
Ausländische Ölkuchen (Bauernkuchen) zur Ölgewinnung	5,8	1,1	—	—	—	5,8
Insgesamt	**2 433,8**	**825,6**	**1,8**	**9,4**	**207,8**	**2 214,8**
davon aus deutscher Ernte	*13,3*	*4,8*	*1,5*	*3,4*	*7,2*	*1,2*
und zwar: Raps und Rübsen	10,3	3,7	0,9	1,9	6,3	1,2
Leinsaat	1,9	0,7	0,3	1,1	0,5	—
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	1,1	0,4	0,3	0,4	0,4	—

Gewinnung von Rohölen und Rohfetten, sowie Ölkuchen und Schrot im Jahre 1928

Erzeugnisse	Gewonnene Rohöle und Rohfette						Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)					
	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung				Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
			Menge in 1 000 t						Menge in 1 000 t			
aus Raps und Rübsen	16,2	13,2	0,3	1,4	7,9	6,6	25,6	4,7	0,6	2,3	12,1	10,6
» Leinsaat	140,3	84,0	0,2	1,1	37,9	101,1	300,6	67,8	0,3	2,8	80,9	216,6
» Erdnüssen	240,6	183,7	—	0,1	10,7	229,8	323,7	70,3	—	0,2	13,7	309,8
» Sojabohnen	135,8	84,8	—	—	0,1	135,7	699,1	141,7	—	—	0,2	698,9
» anderen ölhaltigen Saaten	7,6	6,7	0,1	0,4	1,6	5,5	*) .	*) .	*) .	*) .	*) .	*) .
» Palmkernen	136,1	102,3	—	—	14,6	121,5	156,5	27,9	—	—	16,7	139,8
» Kopra und anderen fetthaltigen Saaten	126,3	101,7	—	—	4,7	121,6	89,2	19,6	0,2	0,8	4,5	83,7
Insgesamt	**802,9**	**576,4**	**0,6**	**3,0**	**77,5**	**721,8**	**1 594,7**	**332,0**	**1,1**	**6,1**	**128,1**	**1 459,4**
davon in Lohn gewonnen	278,4	212,5	0,4	0,4	3,3	274,3	395,8	83,5	0,7	0,9	7,2	387,0

*) In den Zahlen »aus Kopra und anderen fetthaltigen Saaten« enthalten.

12. Industrie der Öle und Fette

Entwicklung der Ölmühlenindustrie

Die verarbeiteten Mengen sind aus dem Einfuhrüberschuß der einzelnen Ölsaaten und geschätzten Mengen inländischer Ernte errechnet. Aus dem auf diese Weise ermittelten Rohstoffverbrauch sind die gewonnenen Rohöle und Rohfette sowie Ölkuchen auf Grund der für das Jahr 1928 durch die Produktionserhebung festgestellten Ausbeuteziffern der einzelnen Ölsaaten berechnet.

Jahre	Verarbeitete Ölsaaten insgesamt	Gewonnene Rohöle und Rohfette insgesamt	davon Raps- und Rüböl	Leinöl	Erdnußöl	Sojaöl	Baumwollsaat-, Sesam- u. andere Öle	Palmkernfett	Kokosfett und andere Fette	Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot) insgesamt	davon Sojaschrot
					1 000 t						
1913 ..	1 784	653	71	180	41	20	108	109	124	1 117	102
1925 ..	1 539	560	22	80	136	53	52	104	113	958	274
1926 ..	1 692	626	9	102	187	58	26	110	134	1 044	301
1927 ..	1 961	676	11	127	178	91	15	126	128	1 258	469
1928 ..	2 472	824	16	141	251	134	13	137	132	1 611	690
1929 ..	2 599	853	10	100	271	162	14	140	156	1 703	834
1930 ..	2 325	759	10	75	269	140	26	141	98	1 530	725

Die Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane			Hergestellte Veredelungsprodukte		
Rohstoffe	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ	Veredelungserzeugnisse	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. ℛℳ
Pflanzliche Rohöle:			Firnis	47,0	29,0
Raps- und Rüböl	7,7	6,3	Lackleinöl und gebleichtes Leinöl	22,6	13,8
Leinöl	85,1	49,8	Standöl	1,4	1,1
Erdnußöl	196,3	148,4	**Zusammen**	**71,0**	**43,9**
Sojaöl	110,2	70,7	Raffinierte pflanzl. Öle u. Fette, ungehärtet:		
Baumwollsaatöl	2,4	1,7	Raps- und Rüböl	7,2	6,3
Andere pflanzliche Öle	13,5	10,7	Leinöl	7,8	5,0
Zusammen	**415,2**	**287,6**	Erdnußöl	81,6	70,0
			Sojaöl	98,8	72,1
			Baumwollsaatöl	2,3	1,9
Pflanzliche Rohfette:			Andere pflanzliche Öle	11,9	10,4
			Palmkernfett	51,2	42,7
Palmkernfett	55,0	41,3	Kokosfett	93,2	80,6
Kokosfett	98,6	76,5	Palmfett u. and. pflanzl. Fette	3,7	3,2
Palmfett u. and. pflanzl. Fette	5,0	3,8	**Zusammen**	**357,7**	**292,2**
Zusammen	**158,6**	**121,6**	Gehärtete pflanzliche Öle (Hartfette)	103,8	89,2
			Gehärtete Trane (Harttrane)	75,6	52,9
Trane, roh	82,6	44,4	Raffinationsfettsäuren	40,3	21,8
Insgesamt	**656,4**	**453,6**	**Insgesamt**	**648,4**	**500,0**

Margarine- und Speisefettindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Anzahl	Rohstoffe	Menge in t	Wert in 1 000 ℛℳ	Rohstoffe	Menge in t	Wert in 1 000 ℛℳ
Betriebe	88	Premier jus	10 405	10 458	Sesamöl	1 151	1 078
Beschäftigte Personen		Oleomargarin	8 465	11 102	And. pflanzl. Öle u. Fette	20 463	17 741
		Neutrallard	4 492	6 286	**Fette und Öle zusammen**	**418 698**	**367 892**
am 31. März	8 616	Andere tierische Fette	441	381	Milch in 1 000 hl	804	8 936
» 30. Juni	8 680	Preßtalg	317	333	Sonstige Rohstoffe	.	7 310
» 30. September	8 914	Harttrane	65 904	54 110	Wert sämtl. Rohstoffe		384 138
		Pflanzliche Hartfette	91 181	83 895			
» 31. Dezember	9 042	Kokosfett	86 158	74 818	Erzeugung		
		Palmkernfett	35 822	30 548	Margarine	436 769	490 718
	in 1 000 ℛℳ	Palmfett	4 984	4 328	Kunstspeisefett	17 092	16 129
		Sojaöl	44 186	33 870	Unvermischte Speisefette	32 774	34 071
Löhne und Gehälter	20 468	Erdnußöl	42 511	37 164	**Zusammen**	**486 635**	**540 918**
		Baumwollsaatöl	2 218	1 780			

12. Industrie der Öle und Fette

Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	1 000 RM	Rohstoffe	t	1 000 RM
Betriebe	478	Rohes Leinöl	7 345	4 698	Sonstige Rohstoffe wie Schwerspat, Gips, Asphalt, Dextrin u. a.	.	6 051
Beschäftigte Personen		Holzöl	5 537	8 286			
		Andere pflanzliche Rohöle	287	251			
am 31. März	6 476	Leinölfirnisse	2 412	1 657	**Gesamtwert der Rohstoffe**		**77 454**
» 30. Juni	6 671	Lackleinöl	10 057	6 873			
» 30. September	6 519	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	1 284	1 086	Erzeugung		
» 31. Dezember	6 249	Benzin u. Benzolkohlenwasserstoffe	28 506	7 809	Leinölfirnisse, Standöl u. a.[1]	2 996	2 758
		Terpentin und Kienöl	2 179	1 474	Klare Öllacke[1]	32 104	46 992
	1 000 RM	Sprit	5 967	2 671	Öllackfarben	34 470	44 847
		Andere Lösungsmittel	7 211	6 893	Ölfarben und -spachtel	26 204	23 192
		Natur- und Kunstharze	15 549	10 622	Zellulose- und Spirituslacke[1] und -lackfarben sowie derartige Spachtel	18 595	38 301
Löhne und Gehälter	15 844	Nitrozellulosewolle u. dgl.	628	2 297	Sonstige Erzeugnisse	16 903	9 744
		Pigmente einschl. Farblacke	30 673	16 786	Zusammen	131 272	165 834

[1]) Zum Absatz bestimmt.

Talgschmelzen und -pressen im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	1 000 RM	Erzeugung	t	1 000 RM
Betriebe	91	Rohtalg und Abfälle	29 924	15 072	Premier jus	8 776	8 562
Beschäftigte Personen		Abfallgrieben	265	48	Speisetalg	2 933	2 651
am 31. März	357	Ausgelassener Talg[1]	3 222	2 311	Technischer Talg	11 904	9 249
» 30. Juni	371	Premier jus[1]	114	114	Technische Mischfette	867	628
» 30. September	385	Andere tierische Fette	831	573	Andere Fette	792	629
» 31. Dezember	383	Pflanzliche Fette	149	105	Griebenkuchen	1 653	303
	1 000 RM	Zusammen	34 505	18 223	Oleomargarin	337	451
Löhne und Gehälter	959				Preßlinge (Preßtalg)	212	188
					Zusammen	27 474	22 661

[1]) Als solcher bezogen.

Druckfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	Rohstoffe	t	Erzeugung	t	1 000 RM
Betriebe	40	Rohes Leinöl	939	Terpentin einschl. Kienöl u. andere Lösungsmittel	46	Druckfirnisse[1]	771	946
Beschäftigte Personen		Andere rohe pflanzl. Öle	26	Natur- und Kunstharze	4 142	Schwarze Zeitungsrotationsfarbe	8 384	7 117
am 31. März	2 256	Leinölfirnisse	790	Asphalt	999	Andere schwarze Druckfarben	3 240	9 225
» 30. Juni	2 282	Lackleinöl	2 237	Amerik. Ruß	840	Bunte Druckfarben	4 542	22 007
» 30. September	2 300	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	406	Deutscher Ruß	754	Tiefdruckfarben	2 728	4 018
» 31. Dezember	2 332	Harzöl	77	Anilinfarbstoffe	476	Trockene (nicht druckfertige) Farben[1]	316	1 481
	1 000 RM	Harzölfirnis	133	Farblacke und sonstige bunte Körperfarben	1 341	Sonstige Erzeugnisse (z.B. Gummidruckfarben)	477	1 304
Löhne und Gehälter	5 812	Mineralöle	5 350	Weiße Körperfarben	787	Zusammen	20 458	46 098
		Benzin, Benzol, Toluol, Xylol und andere Kohlenwasserstoffe	1 935	Sonstige Rohstoffe: Wachse, Zelluloid, Trockenstoffe u. a.	.			
		Sprit	50					

[1]) Zum Absatz bestimmt.

Seifenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	1 000 RM	Rohstoffe	t	1 000 RM
Betriebe	625	Talg einschl. Premier jus	50 093	40 477	Alkalien, Wasserglas, Füllstoffe	.	20 387
		Tierische Abfallfette	10 371	6 758	Zwischenprodukte aus anderen Seifenfabriken:		
Beschäftigte Personen		Tran, roh	2 720	1 291	Grundseife	381	347
		Harttran	5 095	3 586	Unterlauge und Glyzerinwasser[2]	445	230
am 31. März	12 688	Palmfett	15 781	11 194	**Gesamtwert der Rohstoffe**	.	**183 180**
		Palmkernfett	50 536	39 254			
» 30. Juni	12 929	Kokosfett	8 609	7 092	Erzeugung[1]		
		Erdnußöl	4 946	3 632			
» 30. September	13 439	Baumwollsaatöl	4 880	3 853			
		Sojaöl	3 360	2 208			
31. Dezember	12 356	Leinöl	25 574	15 737	Gewöhnliche feste Seife, Seifenflocken und -schnitzel sowie Seifenpulver	276 809	253 849
		Baum- (Oliven-) Öl, Sulföl u. a.	1 705	1 539			
		Rizinusöl	3 686	3 342	Toilettenseife, Glyzerin-, Medizinalseife	37 564	67 029
		Pflanzliche Hartfette	766	543	Schmierseife	103 115	50 328
	1 000 RM	Raffinationsfettsäuren (acid oils)	17 780	11 165	Türkischrotöl und ähnliches	8 102	6 012
		Übrige Fette und Öle	1 764	1 204	Unterlauge und ähnliches[2]	13 487	8 869
		Spaltungsfettsäuren (Stearin, Olein u. a.)	2 096	1 907	Sonstige Erzeugnisse (Scheuerpulver, flüssige techn. Seifen)	17 994	9 985
Löhne und Gehälter	23 338	Harze	4 408	1 961	Zusammen	457 071	396 072
		Riechstoffe	.	5 473			

[1]) Technische Seife ist entsprechend ihrer Beschaffenheit entweder unter »Gewöhnliche Seife« oder unter »Schmierseife« angegeben. — [2]) Umgerechnet auf 80prozentiges Glyzerin.

12. Industrie der Öle und Fette

Kerzenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t	1 000 RM	Erzeugung	t	1 000 RM
Betriebe	90	Stearin und Paraffin	14 953	9 138	Gebrauchskerzen	15 307	17 338
Beschäftigte Personen		Bienen- und anderes Insektenwachs,					
am 31. März	1 913	roh und zubereitet	212	730	Zierkerzen	573	1 683
» 30. Juni	2 046	Pflanzenwachs, roh und zubereitet	57	97			
» 30. September	2 328	Erdwachse (Ceresin, Ozokerit), roh u.			Sonstige Erzeugnisse, wie Fackeln,		
» 31. Dezember	2 015	gereinigt, natürliche u. künstliche	124	201	Illuminations- und Nachtlämpchen, Bohnerwachs	389	659
	1000 RM	Sonstige Rohstoffe, wie Dochte, Farben usw.	.	727			
Löhne und Gehälter	2 559	Gesamtwert der Rohstoffe	.	10 893	Zusammen	16 269	19 680

13. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931 Heft 15)

Bezeichnung	Anzahl		
Betriebe	3 699		
	Angestellte	Arbeiter	zusammen
Beschäftigte Personen			
am 1. Januar 1928	93 083	432 685	525 768
» 1. April 1928	94 763	438 180	532 943
» 1. Juli 1928	96 344	444 157	540 501
» 1. Oktober 1928	96 417	429 109	525 526
» 1. Januar 1929	96 190	410 633	506 823
	1 000 RM		
Löhne und Gehälter	1 240 629		

Verbrauch an Rohstoffen

Bezeichnung	Verarbeitete Menge insgesamt	davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben
	Menge in Tonnen	
Eisen und Stahl (einschl. Elektro-, Tiegel- u. Edelstahl)		
Eisenguß (Grauguß) und Temperguß	1 034 733	618 836
Stahlguß (Stahlformguß)	137 241	41 586
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	397 291	33 061
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	119 912	7 557
Bandeisen und Bandstahl, warmgewalzt	19 695	642
Grobbleche, Mittelbleche, Kesselbleche, Universaleisen (3 mm und mehr)	293 585	32 768
Feinbleche (unter 3 mm)	79 123	1 350
Röhren, warmgewalzt, ausschl. der kaltgezogenen	77 310	11 768
Sonstige Walzwerkserzeugnisse (Halbzeug, Weißbleche, Walzdraht, Kesseltrommeln usw.)	51 000	22 543
Schmiedestücke	85 166	39 101
Gezogener Draht	4 851	396
Verzinkter Draht	505	2
Kaltgewalztes Bandeisen	6 762	89
Kaltgezogene Röhren	6 926	336
Drahtstifte, Nieten, Schrauben, Muttern	38 897	2 933
Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl (roh und bearbeitet)	40 859	3 358
Nichteisenmetalle	Menge in kg	
Rohmetalle zur Metallisierung (Galvanisierung):		
Nickel	92 524	1 275
Kupfer	917 393	4 818
Sonstige Rohmetalle und Rohmetallegierungen	2 248 857	101 090
Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	36 043 410	19 871 025
Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß)	3 381 669	1 892 277
Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen usw.) sowie Preßteile aus:		
Kupfer	9 605 324	530 472
Messing	15 846 521	1 408 685
Zink	1 749 816	22 600
sonstigen Schwermetallen	2 929 001	57 900
Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	2 507 465	100

Wert der verarbeiteten Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate

Bezeichnung	Wert frei Werk in 1 000 RM
Vorstehend aufgeführte Materialien aus Eisen, Stahl und Nichteisenmetallen	1 022 432
Von anderen Maschinen-, Apparate- und Kesselbauanstalten fertig bezogene Hilfsmaschinen, Maschinenteile, Feuerungen, Saug-zuganlagen, Gebläse, Aschetransportanlagen, Zubehörteile, Kugellager, Armaturen usw., soweit sie zum Einbau in die hergestellten Erzeugnisse verwendet wurden	217 573
Elektromotoren	30 001
Dynamomaschinen	6 234
Elektrische Ausrüstungen	15 028
Verarbeitetes Holz (ausschl. Holz für Verpackungszwecke)	40 328
Andere verbrauchte Materialien (Porzellan, Leder, Gummi, Farben, Lacke, feuerfeste Steine usw.)	74 786
Zusammen	1 406 382

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert in 1 000 RM
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und Ausland an Maschinen, Apparaten und Kesselbauerzeugnissen sowie Einzelteilen, Ersatz-, Reserve- und Zubehörteilen	3 709 625
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	385 035
Ende 1928	431 882
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 749
Gesamtwert (Inventurwert) der im Bau befindlichen Maschinen, Apparate, Kessel usw.:	
Anfang 1928	416 765
Ende 1928	450 552
Für ausgeführte Reparaturarbeiten in Rechnung gestellter Betrag	144 440
Davon entfällt auf mitgelieferte Einzelteile (Ersatzteile)	52 962
Abfallmaterial, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	31 217

Bruttowert der Erzeugung

Bezeichnung	Wert in 1 000 RM
Maschinen-, Apparate- und Kesselbauerzeugnisse (einschl. der Lagerbestandszunahme)	3 790 259
Für den eigenen Bedarf hergestellte Maschinen und Werkzeuge	32 749
Reparaturarbeiten (die mitgelieferten Einzelteile sind unter den »Erzeugnissen« mitgezählt)	91 478
Erlös für Abfallmaterial	31 217
Insgesamt	3 945 703

13. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

Der Absatz der Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928 nach Warenarten

Warenart	Menge in Tonnen	Wert in 1 000 RM
Werkzeugmaschinen und Maschinenwerkzeuge	175 908	362 562
Textilmaschinen	195 795	472 127
Landmaschinen und Maschinen für Milchwirtschaft	249 573	250 286
Lokomotiven und andere Zugmaschinen	103 236	143 895
Kraftmaschinen (ausschl. der Elektromotoren)	142 493	294 608
Pumpen, Kompressoren, Kältemaschinen, Ventilatoren usw.	121 055	260 094
Hütten-, Stahl-, Walzwerks- und Gießereimaschinen	48 462	53 011
Mechanische Fördermittel, Waagen, Automaten	285 723	329 569
Maschinen und Apparate für Papierherstellung, Papierverarbeitung und das graphische Gewerbe	97 975	217 022
Büromaschinen und -apparate	7 838	103 121
Maschinen und Apparate für Müllerei, Nahrungs- und Genußmittelindustrie u. ähnl.	109 376	206 165
Zerkleinerungs- und Aufbereitungsmaschinen, Baumaschinen	187 006	186 568
Armaturen	79 900	171 680
Maschinen und Apparate für die chemische Industrie	116 248	150 216
Maschinen und Apparate für verschiedene Zwecke	24 708	92 008
Maschinenteile (in Sonderfabrikation)	73 487	87 324
Kesselbauerzeugnisse und Apparate	336 184	301 195
Andere Erzeugnisse:		
Sonstige Maschinen	3 404	2 816
Eisen- und Stahlwaren	22 577	10 856
Warmwasserbereiter usw.	2 318	14 502
Zusammen	2 383 266	3 709 625

Die Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitete Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate	Absatz insgesamt
		Angestellte	Arbeiter	zusammen	1 000 RM		
Rheinprovinz	557	15 240	61 000	76 240	187 468	273 540	641 289
Westfalen	308	6 060	30 972	37 032	79 207	98 388	257 702
Berlin	306	9 437	35 758	45 195	116 299	116 094	328 714
Brandenburg	90	2 619	11 998	14 617	33 250	39 621	105 091
Prov. Sachsen	222	7 190	34 912	42 102	88 564	107 213	266 701
Hessen-Nassau	134	4 014	18 444	22 458	54 248	49 022	142 586
Hannover	129	3 208	14 494	17 702	36 214	49 349	118 286
Ober- und Niederschlesien	124	2 828	12 784	15 612	29 950	37 826	93 247
Schleswig-Holstein	61	1 783	7 921	9 704	21 790	24 273	63 928
Pommern, Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen	52	465	2 768	3 233	5 854	5 968	16 515
Preußen	1 983	52 844	231 051	283 895	652 844	801 294	2 034 059
Bayern	272	8 377	38 350	46 727	108 193	125 752	321 899
Land Sachsen	646	14 965	81 928	96 893	221 393	184 976	605 064
Württemberg	242	5 738	24 981	30 719	74 216	77 681	215 738
Baden	144	4 663	20 955	25 618	62 251	74 443	182 542
Thüringen	139	1 839	10 913	12 752	24 100	20 294	67 860
Hessen	73	1 609	7 028	8 637	19 926	18 009	54 111
Braunschweig	39	1 413	6 641	8 054	18 435	24 489	55 517
Anhalt	37	1 906	6 931	8 837	17 763	24 914	68 178
Hamburg	67	1 442	7 182	8 624	21 319	25 916	56 131
Übrige Länder	57	1 548	8 197	9 745	20 189	28 614	48 526
Deutsches Reich	3 699	96 344	444 157	540 501	1 240 629	1 405 382	3 709 625

14. Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1912 Heft 10)

Beschäftigte Personen, Löhne und Gehälter

Bezeichnung	Anzahl		
Betriebe	7 645		
	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Beschäftigte Personen (ohne Heimarbeiter) am 1. Januar 1928	49 626	375 459	425 085
» 1. April 1928	50 469	376 579	427 048
» 1. Juli 1928	50 812	369 845	420 657
» 1. Oktober 1928	51 840	361 126	411 966
» 1. Januar 1929	50 704	350 727	401 431
Löhne und Gehälter der Angestellten und Arbeiter in den Betrieben	841 637 000 ℳ		
der Heimarbeiter	25 665 000 »		
Zusammen	867 302 000 »		

Rohstoffverbrauch

Bezeichnung	Verarbeitete Menge, insgesamt	Davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben
	Tonnen	
Eisen und Stahl (einschl. Elektrostahl, Tiegelstahl, Edelstahl)		
Eisenguß (Grauguß)	194 953	135 521
Temperguß	30 721	12 798
Stahlguß (Stahlformguß)	18 187	6 385
Rohblöcke	27 822	21 495
Halbzeug der Walzwerke (vorgewalzte Blöcke und Brammen, Knüppel, Platinen usw.)	286 585	97 887
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	787 093	180 234
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	46 496	4 751
Bandeisen und Bandstahl, warmgewalzt	368 823	100 450
Grobbleche, Kesselbleche und Universaleisen (4,76 mm und darüber)	146 003	57 736
Mittelbleche (3 mm bis unter 4,76 mm)	57 530	4 946
Feinbleche (unter 3 mm)	373 315	35 177
Weißbleche	100 169	3 778
Walzdraht	1 026 321	641 620
Röhren, warmgewalzt	47 399	16 443
Sonstige Walzwerkserzeugnisse	17 495	3 799
Halbfabrikate, von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogen:	Dutzend	
»Rohe schwarze Ware« (z. B. schwarze Messer, geschlagene schwarze Scheren)	18 151 772	274 958
	Tonnen	
Gegossene Scheren	337	57
Gesenkschmiedestücke jeder Art (ohne »rohe schwarze Ware«)	12 449	1 212
Kaltgewalztes Bandeisen	90 112	8 435
Kaltgezogene Röhren	12 807	4 257
Gezogener Draht	181 988	25 519
Verzinkter Draht	59 770	10 177
Schrauben, Nieten, Federn, Drahtstifte u. dgl.	19 063	1 730
Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl, roh und bearbeitet	37 406	9 973
Nichteisenmetalle		
	kg	
Rohmetalle z. Metallisierung (Galvanisierung):		
Nickel	701 717	2 248
Kupfer	83 763	565
Sonstige Rohmetalle und Rohmetallegierungen	23 408 332	16 150
Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	2 305 005	322 270
Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß)	274 229	3 200
Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen und Preßteile) aus		
Kupfer	1 797 505	5 363
Messing	17 234 674	234 194
Zink	18 241 779	93 224
anderen Schwermetallen	2 242 056	24 383
Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	745 450	5 101

Wert der verarbeiteten Roh- und Halbstoffe

Bezeichnung	Wert frei Werk in 1000 ℳ
Vorstehend aufgeführte Materialien aus: Eisen, Stahl und Nichteisenmetallen	980 674
Davon entfielen auf die von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogenen Halbfabrikate, insgesamt	153 882
und zwar: inländischer Herkunft	152 175
ausländischer Herkunft	1 707
Verarbeitetes Holz (ohne Holz zu Verpackungszwecken)	14 039
Andere verbrauchte Materialien (Gummi, Celluloid, Porzellan, Farben, Lacke, Rohstoffe für Emaille usw.)	64 681
Zusammen	1 059 394

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert ab Fabrik in 1000 ℳ
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und nach dem Ausland an Eisen- und Stahlwaren	2 824 643
Davon ging an Exporteure und unmittelbar an das Ausland	692 495
Lagerbestand an Fertigwaren: Anfang 1928	263 947
Ende 1928	284 527
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 035
Wert des Abfallmaterials, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	30 266

Bruttowert der Jahreserzeugung

Bezeichnung	1000 ℳ
Eisen- und Stahlwaren (Absatz)	2 824 643
Lagerbestandszunahme	20 580
Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf	32 035
Erlös für Abfallmaterial	30 266
Insgesamt	2 907 524

14. Eisen- und Stahlwarenfabriken

Der Absatz der Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928 nach Warenarten

Warenart	Menge in Tonnen	Wert in 1 000 ℛℳ	Warenart	Menge in Tonnen	Wert in 1 000 ℛℳ
Geräte für den gewerblichen, landwirtschaftlichen u. hauswirtschaftlichen Gebrauch..	153 360	156 843	Maschinenteile für Textilmaschinen und landwirtschaftliche Maschinen, Maschinenzubehörteile	19 681	67 377
Schrauben, Nieten, Nägel, Stifte und verwandte Erzeugnisse, nicht aus Draht.....	189 079	82 725	Bestandteile für Fahrräder, Motorfahrräder, Kraftwagen usw.	111 581	221 425
Erzeugnisse aus Draht	1 243 424	582 149	Öfen und Herde.....	189 487	161 222
Eisenbahnoberbaumaterial, Eisenbahnwaggonteile, Teile für den Wagenbau (ausschl. des Kraftwagenbaues)	172 388	72 199	Röhren u. Röhrenverbindungsstücke, kaltgewalztes Bandeisen, Armaturen, Geldschränke, Federn, feine Eisenwaren.....	492 685	273 964
Werkzeuge	56 742	161 815			
Erzeugnisse aus Eisenblech ..	442 400	473 190			
Schlösser und Beschläge.....	91 214	125 630			
Eisenmöbel, Turn- und Sportgeräte, Reit- und Fahrgeschirrteile	51 013	52 244	Bisher nicht genannte Erzeugnisse: Halbfabrikate der Hammerwerke, kleine Eisenkonstruktionen, Feldbahn- u. Grubenmaterial, Signalanlagen usw.....	369 647	250 271
	Dutzend				
Feine Schneidwaren	64 200 371	143 589			

Die Eisen- und Stahlwarenindustrie im Jahr 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitetes Material	Gesamtabsatz
		Angestellte	Arbeiter	Zusammen	in 1 000 ℛℳ		
Ostpreußen und Grenzmark Posen-Westpreußen	17	57	397	454	746	1 464	2 755
Berlin	451	3 741	20 832	24 573	55 722	43 840	147 960
Brandenburg	86	746	4 979	5 725	9 902	8 884	30 149
Pommern	23	60	414	474	763	1 132	2 863
Niederschlesien	102	672	5 034	5 706	9 139	11 515	29 123
Oberschlesien.....	29	476	5 016	5 492	10 405	18 836	41 943
Prov. Sachsen	257	1 250	11 260	12 510	21 472	22 515	63 269
Schleswig-Holstein	64	402	3 341	3 743	7 846	14 230	30 996
Hannover.....	164	1 226	8 373	9 599	19 271	25 969	64 020
Westfalen.....	1 366	10 404	80 065	90 469	187 261	347 019	762 305
Hessen-Nassau	387	1 671	11 745	13 416	24 824	32 031	85 947
Rheinprovinz	2 492	13 138	93 725	106 863	226 071	261 401	755 900
Preußen	5 438	33 843	245 181	279 024	573 422	789 836	2 017 230
Bayern.....	431	4 494	31 319	35 813	70 149	64 356	200 122
Land Sachsen.....	668	4 828	38 218	43 046	79 074	75 966	230 379
Württemberg	363	2 874	21 303	24 177	47 204	34 561	128 185
Baden.....	156	1 179	6 874	8 053	16 575	21 241	53 748
Thüringen	263	1 398	11 150	12 548	20 386	18 961	64 082
Hessen	68	635	4 669	5 304	11 064	12 447	36 151
Hamburg	85	230	1 626	1 856	3 906	4 916	13 466
Mecklenburg-Schwerin	28	94	537	631	983	2 033	4 091
Braunschweig	47	694	5 133	5 827	10 782	22 561	47 508
Anhalt.....	25	208	1 159	1 367	2 425	2 581	8 031
Bremen	25	48	385	433	828	1 300	3 113
Übrige Länder	48	287	2 291	2 578	4 839	8 635	18 537
Deutsches Reich	**7 645**	**50 812**	**369 845**	**420 657**	**841 637**	**1 059 394**	**2 824 643**

14. Eisen- und Stahlwarenfabriken

Herd- und Ofenfabriken[1]) in den Jahren 1928 und 1929

Beschäftigte Personen	Angestellte (kaufmänn. u. techn., einschl. der festbesoldeten Direktoren u. Mitinhaber)		Arbeiter	
	1928	1929	1928	1929
am 1. Januar	2 799	2 968	19 136	19 435
» 1. April	2 890	2 954	19 649	18 955
» 1. Juli	2 938	2 976	19 663	19 539
» 1. Oktober	2 947	3 006	20 504	19 963
» 1. Januar 1930	3 007		19 290	

Bezeichnung	1 000 ℛℳ	
	1928	1929
Löhne und Gehälter	47 571	48 866
Gesamtwert des Rohstoffverbrauchs	64 663	67 896
Gesamtwert der Jahreserzeugung	164 420	171 291
Gesamtwert des Jahresabsatzes	162 649	170 536

Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge	Wert insgesamt	Wert davon an Exporteure u. an das Ausland
		Tonnen	1 000 ℛℳ	
Fertige Öfen und Herde:				
Öfen, Herde und Kocher für alle Brennstoffe (ausgenommen für elektrischen Strom):				
Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher:				
ganz aus Eisenguß	1928	15 167	12 281	1 933
	1929	15 596	12 699	2 048
mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech	1928	85 091	70 733	8 007
	1929	84 911	73 958	9 894
Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe:				
ganz aus Eisenguß	1928	40 789	28 017	1 946
	1929	45 525	33 564	2 888
aus Eisenguß mit Blechmantel	1928	16 061	9 736	453
	1929	19 192	11 164	712
Großherde und Großkochanlagen	1928	9 034	14 566	1 713
	1929	9 254	13 582	1 791
Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und für Wäsche	1928	6 615	3 324	113
	1929	5 915	3 076	120
Zimmeröfen für flüssige und gasförmige Brennstoffe	1928	2 009	2 971	524
	1929	1 832	2 796	576
Badeöfen	1928	440	933	116
	1929	336	766	147
Öfen für gewerbliche Zwecke (Back-, Glüh-, Härte-, Laboratoriums-, Schmelz-, Schmiede-, Trocken- und ähnliche Öfen)	1928	174	183	3
	1929	160	175	4
Öfen, Herde und Kocher aller Art für elektrischen Strom	1928	356	938	52
	1929	386	935	45
Ersatzteile und Zubehörteile	1928	5 073	4 699	333
	1929	5 226	4 755	392
Sonstige Erzeugnisse	1928	21 232	14 268	2 479
	1929	18 456	13 066	2 607

Herd- und Ofenfabriken nach Gebieten

Gebiet	Jahr	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen (Arbeiter und Angestellte)	Verarbeitete Rohstoffe und Halbfabrikate	Erzeugung	Absatz insgesamt	davon: Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher: ganz aus Eisenguß	davon: Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher: mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech	davon: Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe: ganz aus Eisenguß	davon: Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe: aus Eisenguß mit Blechmantel	davon: Großherde, Großkochanlagen sowie Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und Wäsche	davon: Sonstige Erzeugnisse	Vom Gesamtabsatz entfiel auf Exporteure und Ausland
				1 000 ℛℳ									
Westfalen	1928	18	5 185	14 744	37 237	36 908	728	23 672	5 801	608	4 416	1 683	3 036
	1929	18	5 253	14 232	39 303	39 017	782	23 857	8 059	495	4 507	1 317	3 814
Hessen und Hessen-Nassau	1928	13	4 327	14 130	37 119	36 622	3 272	10 550	11 989	2 642	1 929	6 240	3 064
	1929	13	4 398	14 096	38 315	37 690	3 203	10 295	13 832	3 385	1 881	5 094	3 735
Rheinprovinz	1928	11	2 673	6 656	17 424	17 174	1 435	6 178	1 861	3 230	1 075	3 395	2 088
	1929	11	2 435	7 174	17 125	17 371	1 402	6 617	1 898	3 256	960	3 238	2 332
Hannover, Braunschweig und Schleswig-Holstein	1928	9	3 677	12 234	27 766	27 639	880	13 516	3 626	924	6 898	1 795	4 023
	1929	9	3 862	14 126	28 722	28 677	936	14 886	4 015	1 017	5 740	2 083	4 431
Land Sachsen, Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt, Schlesien und Berlin	1923	13	3 343	6 986	19 320	18 948	3 839	3 953	188	966	1 257	8 745	1 751
	1929	14	3 103	7 681	20 535	20 583	4 248	4 560	227	1 489	1 262	8 797	1 944
Bayern, Baden und Württemberg	1928	24	3 427	9 913	25 554	25 358	2 127	12 864	4 552	1 366	2 315	2 134	3 710
	1929	24	3 367	10 587	27 291	27 198	2 128	13 743	5 533	1 522	2 308	1 964	4 968
Deutsches Reich	1928	90	22 632	64 663	164 420	162 649	12 281	70 733	28 017	9 736	17 890	23 992	17 672
	1929	91	22 418	67 896	171 291	170 536	12 699	73 958	33 564	11 164	16 658	22 493	21 224

[1]) Die Zahlen für 1928 sind auch in den Ergebnissen der Produktionsstatistik über die Eisen- und Stahlwarenfabriken enthalten. (S. Seite 124.)

15. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Die Angaben in den Übersichten 15 und 16 beruhen auf der Statistik der Verbrauchsbesteuerung.

Zuckergewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 274 bis 277. Vgl. auch Abschnitt X »Verbrauch von Zucker«, Abschnitt XVII »Steuer und Zolleinnahmen vom Zucker« und »Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern«, Abschnitt »Internationale Übersichten« (S. 31*).

Zahl und Verarbeitungsergebnisse der Zuckerfabriken

Betriebsjahr[1]) (1. Sept. bis 31. Aug.)	Zuckerfabriken				Verarbeitete Mengen in den							Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Geerntete Rüben auf 1 ha
					Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung				Zuckerraffinerien u. Melasseentzuckerungsanstalten				
	Rübenzuckerfabriken	Zuckerraffinerien	Melasseentzuckerungsanstalten	Zuckerfabriken überhaupt	rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe		
					Tonnen							ha	dz
1913/14[2]) ..	341	32	5	378	16 939 979	320 931	3 327	6 898	1 484 174	13 867	213 062	532 843	318
1913/14[3]) ..	*309*	*30*	*5*	*344*	*13 842 214*	.	.	.	.	.	.	*437 840*	*316*
1926/27....	252	27	1	280	10 657 133	250 715	3 098	8 234	905 182	23 810	70 218	369 714	288
1927/28....	250	26	1	277	10 655 619	262 735	2 969	5 630	923 635	30 160	70 056	406 365	262
1928/29....	248	24	1	273	11 482 843	249 369	3 605	3 552	943 860	39 392	70 381	428 857	268
1929/30....	238	23	1	262	11 937 531	265 081	3 255	5 836	962 337	24 795	74 680	433 142	276
1930/31....	233	22	1	256	15 874 435	239 986	2 589	10 159	987 154	26 991	81 470	462 638	343
1931/32[4]) ..	216	22	1	239	9 414 174	.	.	.	.	.	.	[5])320 826	293

Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr[1]) (1. Sept. bis 31. Aug.)	Gewonnene Mengen in den								Zuckergewinn zusammen in Rohzuckerwert berechnet[6])	Aus 1 dz Rüben gewonnener Rohzucker aller Erzeugnisse	Zu 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich
	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung				Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten						
	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von		Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von				
			70 vH u. darüber	unter 70 vH			70 vH u. darüber	unter 70 vH			
	Tonnen									kg	kg
1913/14[2]) ..	2 420 885	469 511	—	375 643	3 513	1 434 602	2 748	160 126	2 715 870	16,03	6,24
1913/14[3]) ..	.	.	.	.	.	.	.	.	*2 259 178*	*16,32*	*6,13*
1926/27....	1 208 439	623 756	1 152	263 294	431	852 669	3 847	104 538	1 663 547	15,61	6,41
1927/28....	1 181 118	666 107	816	313 102	708	878 734	4 445	102 229	1 675 133	15,72	6,36
1928/29....	1 298 269	716 896	1 076	328 036	574	908 266	4 650	96 963	1 863 574	16,23	6,16
1929/30....	1 333 666	801 669	775	338 232	1 049	916 094	3 796	97 831	1 984 755	16,63	6,01
1930/31....	1 717 906	936 528	18 083	394 228	1 292	942 906	3 750	96 910	2 547 451	16,05	6,23
1931/32[4]) ..	.	.	.	.	.	.	.	.	[7]) 1 600 000	17,00	5,88

Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr[1]) (1. Sept. bis 31. Aug.)	Stärkezucker											Rübensaft		
	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Verarbeitete Mengen							Gewonnene Mengen				Zahl der Betriebe	Verarbeitete Zuckerrüben	Gewonnene Rübensäfte
		Kartoffelstärke				Maisstärke		Andere zuckerhaltige Stoffe	Stärkezucker in fester Form	Stärkezuckersirup	Zuckerfarbe	Stärkezuckerabläufe			
		in den Betrieben erzeugte		angekaufte											
		feuchte	trockene	feuchte	trockene	feuchte	trockene								
		Tonnen												Tonnen	
1913/14[2]) ..	24	81 873	1 797	45 523	2 334	—	—	—	11 343	65 463	4 681	.	.	.	.
1913/14[3]) ..	*18*	*55 327*	*1 779*	*38 747*	*2 234*	—	—	—	*10 910*	*48 575*	*4 385*	.	.	.	.
1926/27....	10	6 974	601	9 624	—	295	42 363	—	8 828	43 294	2 313	2 805	163	[8]) 90 444	18 151
1927/28....	10	7 565	538	6 453	42	685	45 192	118	8 287	47 023	2 568	1 500	176	[8])107 576	20 861
1928/29....	13	13 783	378	24 039	807	—	27 140	398	6 830	48 237	2 958	924	168	[8]) 62 441	13 548
1929/30....	12	13 528	346	22 872	4 140	—	17 368	440	4 918	40 670	3 085	693	157	48 933	10 049
1930/31....	12	12 184	706	19 560	16 550	—	7 034	212	4 540	40 638	2 126	1 354	141	48 152	9 713
1931/32[4]) ..	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	177	106 403	22 405

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (RGBl. I S. 575) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juni 1930 (RGBl. I S. 188). — [1]) 1926/27 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — [2]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [3]) Jetziges Zollgebiet. — [4]) Vorläufige Zahlen. — [5]) Rübenanbaufläche 1932: 229 918 ha. — [6]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Roh- und Verbrauchszuckers. Der Verbrauchszucker ist im Verhältnis von 9 zu 10 auf Rohzucker umgerechnet. — [7]) Schätzungen auf Grund der monatlichen vorläufigen Ergebnisse nach dem Stande vom 25. Juli 1932. — [8]) Ferner wurde Melasse verarbeitet: 1926/27: 167 t, 1927/28: 430 t, 1928/29: 108 t.

15. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Biergewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV, Bd. 394 und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 268. Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von Bier« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«.

Biergewinnung im Zollgebiet[1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Im Laufe des Rechnungsjahres haben Bier hergestellt				Von den in Betrieb gewesenen gewerblichen Brauereien bzw. Brauern haben vorwiegend bereitet		Zahl der Hausbrauer (§ 10 Abs. 6 d. Ges.), welche hergestellt haben	Menge der verwendeten Braustoffe	
	nicht abgefundene gewerbl. Brauereien bzw. Brauer		abgefundene gewerbliche Brauereien bzw. Brauer	gewerbliche Brauereien[4]) zusammen				Malz	Zuckerstoffe[5]) und Farbebier
	mit einer Jahreserzeugung über 500 hl	mit einer Jahreserzeugung von 500 hl u. weniger			untergäriges Bier	obergäriges Bier		Tonnen	
1913/14[2])	.	.	.	10 388	8 750	1 638	22 081	1 267 557	[6]) 13 415
1913/14[3])	.	.	.	*10 159*	*8 585*	*1 574*	*22 080*	*1 211 660*	[6]) *12 707*
1926/27	2 675	400	1 549	4 624	4 096	528	25 149	885 754	[6]) 5 636
1927/28	2 719	475	1 427	4 621	4 105	516	27 631	959 311	7 694
1928/29	2 782	582	1 356	4 720	4 192	528	35 584	985 083	11 096
1929/30	2 837	518	1 348	4 703	4 167	536	43 741	1 061 636	13 250
1930/31	.	.	.	4 669	.	.	.	856 354	10 368
1931/32[7])	.	.	.	.	.	.	.	629 528	6 829

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Menge des versteuerten und steuerfrei abgelassenen Bieres								zusammen 1000 Hektoliter	Zur Herstellung von 1 hl Bier wurden durchschnittlich verwendet	
	untergäriges				obergäriges						
	Einfachbier	Schankbier	Vollbier	Starkbier	Einfachbier	Schankbier	Vollbier	Starkbier		kg Malz	kg Braustoffe
	1000 Hektoliter										
1913/14[2])	64 476				4 724				69 200	18,3	18,5
1913/14[3])	*61 726*				*4 494*				*66 220*	*18,3*	*18,5*
1926/27	136	134	45 246	453	1 259	127	976	11	48 342	18,3	18,4
1927/28	174	94	48 136	509	1 308	112	1 278	8	51 619	18,6	18,7
1928/29	184	125	50 888	570	1 439	119	1 663	7	54 995	17,9	18,1
1929/30	193	119	53 528	518	1 670	140	1 903	7	58 078	18,3	18,5
1930/31	182	164	44 857	335	1 419	94	1 505	4	48 560	17,6	17,8
1931/32[7])	230	151	34 317	195	1 023	89	1 085	3	37 093	17,0	17,2

*) Biersteuergesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 557), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 244) und 15. April 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 136). — [1]) Der Übersicht ist die vom Rechnungsjahr 1926/27 ab geltende Einteilung der Brauereien zugrunde gelegt. — Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [2]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [3]) Jetziges Reichsgebiet. — [4]) Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen (§ 3 Abs. 5 des Gesetzes) ist der Brauereibetrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — [5]) Außerdem sind als Braustoffe verwendet worden: 1913/14: 33, 1926/27: 391 Tonnen Reisabfallgrieß, Maisgrieß, Maisstärke, Reis. Die Verwendung dieser Braustoffe ist seit 1. Oktober 1924 nur auf Grund besonderer Genehmigungen zulässig; von 1927/28 ab sind sie nicht mehr nachgewiesen. — [6]) Ohne Farbebier. — [7]) Vorläufige Angaben.

Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe[1]) im Zollgebiet

Rechn.-jahr (1. April bis 31. März)	Von den Brauereien (Brauereibetriebe einschl. Hausbrauer) haben an Bier hergestellt														
	bis 20 hl	über 20 bis 100 hl	über 100 bis 200 hl	über 200 bis 500 hl	über 500 bis 1 000 hl	über 1 000 bis 2 000 hl	über 2 000 bis 4 000 hl	über 4 000 bis 7 000 hl	über 7 000 bis 10 000 hl	über 10 000 bis 15 000 hl	über 15 000 bis 20 000 hl	über 20 000 bis 30 000 hl	über 30 000 bis 60 000 hl	über 60 000 bis 100 000 hl	über 100 000 hl
1926/27	23 864	2 003	461	707	465	456	486	338	166	161	118	130	138	67	84
1927/28	26 889	1 386	447	718	440	471	510	371	168	165	118	139	157	60	95
1928/29	33 278	3 013	447	700	430	483	500	380	190	168	120	139	175	58	102
1929/30	42 214	2 229	423	690	432	485	490	383	196	170	125	140	182	60	106
1930/31	45 482	1 277	482	698	462	503	500	364	175	186	110	129	149	[2]) 50	[3]) 25 [4]) 71
Anteil der Jahreserzeugungsklassen in vH der Gesamtbiererzeugung															
1926/27	0,6	0,1	0,1	0,5	0,7	1,4	2,9	3,7	2,9	4,0	4,2	6,6	11,9	10,6	49,8
1927/28	0,5	0,1	0,1	0,5	0,6	1,3	2,9	3,8	2,8	4,0	4,0	6,5	12,8	9,1	51,0
1928/29	0,6	0,2	0,1	0,4	0,6	1,3	2,6	3,6	2,9	3,8	3,8	6,1	13,2	8,2	52,6
1929/30	0,7	0,1	0,1	0,4	0,5	1,2	2,4	3,5	2,9	3,6	3,7	5,9	13,2	8,2	53,6
1930/31	0,9	0,1	0,2	0,5	0,7	1,5	3,0	4,0	3,0	4,8	4,0	6,5	12,4	[2])7,6	[3])5,2 [4]) 45,6

[1]) Die Zahl der Brauereibetriebe — einschließlich der Hausbrauer — betrug im Rechnungsjahr 1926/27: 29 644, 1927/28: 32 134, 1928/29: 40 183, 1929/30: 48 325, 1930/31: 50 663. Mehrere für Rechnung einer Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in dieser Übersicht als ein Brauereibetrieb gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — [2]) Über 60 000 bis 90 000 hl. — [3]) Über 90 000 bis 120 000 hl. — [4]) Über 120 000 hl.

15. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Branntweingewinnung*)

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I u. 1932, II. Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 271. Vgl. auch Abschnitt X »Branntweinverbrauch« und Abschnitt XVII »Einnahmen vom Branntwein«.

Zahl und Alkoholerzeugung der in Betrieb gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiten: Kartoffeln landw.	Kartoffeln gewerbl.	Getreide landw.	Getreide gewerbl.	andere Stoffe landw.	andere Stoffe gewerbl.	Melasse	andere nichtmehlige Stoffe[4])	dem Reiche zur Verarb. vorbeh. Stoffe[5])	Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betr. Brennereien landw.	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betr. Brennereien gewerbl.
	Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien											
1912/13[1])	5 970	20	7 682	700	.	83	41	48 391	.	62 887	284	218
1912/13[2])	*5 035*	*19*	*7 575*	*698*	.	*68*	*41*	*24 513*	.	*37 949*	.	.
1926/27[3])	3 975	47	6 227	1 128	—	924	92	25 313	17	37 723	2	55
1927/28	5 798	131	5 005	1 139	—	940	81	25 666	22	38 782	2	49
1928/29	5 161	120	5 501	1 176	—	845	71	23 061	22	35 957	1	47
1929/30	6 071	130	5 145	1 128	—	1 046	66	24 577	23	38 186	1	47
1930/31	4 083	130	5 496	1 045	—	801	67	17 255	24	28 901	—	47
	Erzeugung der Brennereien (Hektoliter Weingeist)											
1912/13[1])	2 985 108	22 134	265 850	309 784	.	298	141 605	28 486	.	3 753 265	60 061	285 518
1912/13[2])	*2 138 521*	*9 875*	*264 944*	*309 737*	.	*231*	*141 605*	*19 693*	.	*3 884 606*	.	.
1926/27[3])	804 363	630	406 346	54 361	—	2 537	304 293	44 243	253 894	1 870 667	337	191 960
1927/28	1 707 752	587	307 669	76 487	—	2 811	404 238	51 584	255 285	2 806 413	130	276 909
1928/29	2 217 212	990	183 863	88 363	—	2 141	396 143	49 656	304 749	3 243 117	102	280 677
1929/30	1 945 464	1 198	158 051	76 749	—	1 799	326 058	28 917	343 376	2 881 612	84	235 717
1930/31	1 760 979	3 708	111 737	60 534	—	1 219	286 632	16 645	327 623	2 569 077	—	207 506

Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Verarbeitete Rohstoffe: Kartoffeln Tonnen	Getreide u. alle übrigen mehligen Stoffe Tonnen	Melasse aller Art u. sonst. Rübenstoffe Tonnen	Brauereiabfälle usw., Hefenbrühe hl	Kernobst u. Kernobsttreber hl	Steinobst hl	Traubenweine hl	Sonstige nichtmehlige Stoffe hl	Zellstoffablaugen hl	Karbid Tonnen
1912/13[1])	2 730 447	[6]) 365 784	52 294	84 691	406 605	224 332	33 558	335 200	.	.
1912/13[2])	*1 953 647*	*340 206*	*52 294*	*82 043*	*303 009*	*119 115*	*30 623*	*193 233*	.	.
1926/27[3])	655 784	[6]) 186 415	164 630	5 582	286 017	127 844	152 814	223 995	28 128 693	—
1927/28	1 443 810	[6]) 182 838	206 948	4 414	496 393	126 500	165 252	301 200	27 640 025	1 133
1928/29	1 875 913	[6]) 139 826	200 993	3 474	230 093	124 828	177 794	191 329	32 767 163	1 800
1929/30	1 601 992	[6]) 115 215	175 153	1 915	498 747	187 736	54 105	237 549	36 965 444	1 796
1930/31	1 597 594	[6]) 86 414	161 019	1 623	109 651	99 343	42 728	174 063	36 082 518	—

*) Gesetz über das Branntweinmonopol v. 8. April 1922 (RGBl. I S. 405) und 21. Mai 1929 (RGBl. I S. 99). — [1]) Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfange. — [2]) Jetziges Reichsgebiet. — [3]) 1926/27 ff. Jahre: Branntweinmonopolgebiet mit Ausnahme der Zollausschlüsse, jedoch einschl. des badischen Zollausschlußgebiets; ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [4]) Obstbrennereien. — [5]) Zellstoffablaugen, Karbid. — [6]) Darunter Mais und Dari: 1912/13: 80 908 t; Mais: 1926/27: 120 543 t, 1927/28: 100 788 t, 1928/29: 29 664 t, 1929/30: 29 494 t, 1930/31: 1 456 t.

Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet*)

(Vierteljahrsh. z. Statist. d. Deutsch. Reichs 1914, III u. Bd. 426 d. Statist. d. Deutsch. Reichs). Vgl. Abschn. XVII »Ertrag d. Essigsäuresteuer«.

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Angemeldete Betriebe zur Herstellung von Essigsäure: überhaupt	aus: Holzessig	aus: essigsauren Salzen	aus: Karbid	aus: sonst. Rohstoffen	und zwar: zu Genußzwecken	und zwar: nur zu gewerbl. Zwecken	Von den angemeldeten Betrieben haben geruht	Als wasserfreie Säure berechnete Menge der: versteuerten[1]) Essigsäure dz	vergällten Essigsäure dz	unvergällten Essigsäure dz	Außerdem wurden an Essigsäure eingeführt: versteuert dz	steuerfrei dz
1913/14[2])	22	—	22	.	.	16	6	.	[2]) 26 818	[3]) 959	.	.	.
1913/14[4])	*22*	—	*22*	.	.	*16*	*6*	.	[2]) *26 818*	[3]) *959*	.	.	.
1926/27	17	2	12	3	—	12	5	5	42 769	77	204 233	17	—
1927/28	16	3	10	3	—	11	5	4	39 854	61	232 395	22	—
1928/29	17	3	10	3	1	12	5	5	49 522	44	316 660	11	—
1929/30	15	4	7	3	1	11	4	5	43 371	249	236 862	1	—
1930/31	15	3	7	3	2	11	4	7	40 299	282	238 610	1	—

*) Vgl. Branntweingewinnung, Anm. *) u. 3. — [1]) Genußessigsäure für den Inlandsverbrauch. — [2]) Rechnungsjahr 1913/14: Branntweinsteuergebiet im damaligen Umfang. — [3]) Der Besteuerung unterlag nur die im Inland aus Holzessig oder essigsauren Salzen gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, soweit sie nicht ausgeführt oder zu gewerblichen Zwecken verwendet wurde. — [4]) Reichsgebiet im jetzigen Umfang; vgl. auch Anm. 2.

Herstellung von Schaumwein*)

(Vierteljahrshefte zur Stat. des Deutschen Reichs 1914, III u. Bd. 426 der Stat. des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596. Vgl.: Abschn. X »Verbrauch von Schaumwein« u. Abschn. XVII »Steuer- u. Zolleinnahmen vom Schaumwein«

a = Traubenschaumwein; b = Fruchtschaumwein

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)		Schaumweinfabriken: im ganzen	davon haben geruht	Von den im Betrieb befindlichen Schaumweinfabr. haben hergest.: nur Traubenschaumwein	nur Fruchtschaumwein	Trauben- u. Fruchtschaumwein	Anzahl der im Laufe des Jahres hergestellten Flaschen Schaumwein: ganze	halbe	viertel	achtel	Zusammen (in ganzen Flaschen)
1913/14[1])[2])	a	251	6	112	88	45	10 640 092	2 255 965	146 137	29 034	11 808 238
	b						997 178	168 018	7 084	—	1 082 958
1928/29[3])	a	232	21	89	83	39	12 945 076	1 542 071	139 257	8 233	13 751 955
	b						1 744 623	44 141	386	—	1 766 790
1929/30	a	239	25	92	76	46	9 844 518	1 313 084	102 989	4 456	10 527 364
	b						1 642 992	42 058	335	—	1 664 105
1930/31	a	240	35	92	75	38	6 190 996	933 159	90 103	5 702	6 680 785
	b						1 356 607	22 570	202	—	1 367 942
1931/32[4])	a	236	39	87	77	33	4 024 092	637 794	63 145	3 761	4 359 209
	b						932 138	16 865	199	—	940 610

*) Ges. v. 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — [1]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Im jetzigen Reichsgebiet wurden 1913/14 hergestellt: 9 411 616 Fl. Trauben-, 1 079 686 Fl. Fruchtschaumwein, zusammen 10 491 302 Fl. — [3]) 1928/29 ff. Jahre: Ohne Saargebiet. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

15. Sonstige Nahrungs-

Herstellung tabaksteuer

(Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt X »Absatz

Zahl und Art der Tabak verarbeitenden

Art der Betriebe (Tabakverarbeiter)	Rechnungsjahr[2]) (1. April bis 31. März)	Zahl der arbeitenden Betriebe	Hiervon arbeiteten mit: keinem Gehilfen	bis 10 Gehilfen	11 bis 50 Gehilfen	51 bis 100 Gehilfen	101 bis 500 Gehilfen	mehr als 500 Gehilfen	reiner Maschinenarbeit	Maschinen- u. Handarbeit	reiner Handarbeit
Zigarrenhersteller	1929/30	5 772	2 968	1 884	513	213	164	30	7	161	5 604
	1930/31	5 615	2 991	1 842	455	175	126	26	15	299	5 301
Zigarettenhersteller	1929/30	183	40	81	21	8	18	15	113	10	60
	1930/31	171	42	74	24	4	13	14	90	23	58
Feinschnitthersteller	1929/30	11	6	3	2	—	—	—	4	1	6
	1930/31	5	3	1	1	—	—	—	5	—	—
Pfeifentabakhersteller	1929/30	247	130	99	13	3	2	—	70	85	92
	1930/31	217	112	85	16	2	2	—	55	86	76
Kautabakhersteller	1929/30	20	4	8	5	2	—	1	1	9	10
	1930/31	19	5	7	5	1	—	1	2	5	12
Schnupftabakhersteller	1929/30	63	37	22	3	—	1	—	28	19	16
	1930/31	54	31	19	3	—	1	—	27	13	14
Zigarren- und Rauchtabakhersteller	1929/30	3 540	1 717	1 373	310	69	61	10	8	710	2 822
	1930/31	3 287	1 509	1 372	274	62	61	9	6	729	2 552
Zigaretten- und Feinschnitthersteller	1929/30	31	10	13	4	3	—	1	11	11	9
	1930/31	25	10	11	3	—	1	—	7	9	9
Feinschnitt- und Pfeifentabakhersteller	1929/30	146	37	79	22	2	6	—	77	57	12
	1930/31	138	31	77	23	5	2	—	64	59	15
Sonstige gemischte Betriebe	1929/30	187	49	76	28	9	21	4	35	111	41
	1930/31	191	46	79	29	11	22	4	30	132	29
Zusammen[3])	[4])1929/3	[5]) 10 200	4 998	3 638	921	309	273	61	354	1 174	8 672
	[6])1930/31	[7]) 9 722	4 780	3 567	833	260	228	54	301	1 355	8 066

Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen*)

Von den aus dem Tabaksteuerzeichenverkauf berechneten Mengen entfallen in vH auf nachstehende Preisklassen:

Zigarren (je Stück)

Zeit[2])	Mengen (berechnet aus den Steuerwerten) Millionen Stück	bis zu 5 Rpf	zu 6 u. 7 Rpf	zu 8 u. 9 Rpf	zu 10 Rpf	zu 11 u. 12 Rpf	zu 13 u. 14 Rpf	zu 15 Rpf	zu 16 bis 19 Rpf	zu 20 Rpf	zu 22 u. 25 Rpf	von über 25 Rpf
1929/30	6 972,8	5,8	7,4	5,5	28,3	4,2	0,5	25,9	0,7	14,3	3,8	3,6
1930/31	7 146,3	7,6	9,4	5,8	30,6	4,1	0,5	23,2	0,6	12,0	3,2	3,0
1931/32	6 156,6	11,5	11,6	5,9	35,3	3,8	0,4	19,3	0,6	8,0	2,0	1,6

Zigaretten (je Stück)

Zeit[2])	Millionen Stück	bis zu 2½ Rpf	bis zu 3 Rpf	zu 3½ Rpf	zu 4 Rpf	zu 5 Rpf	zu 6 Rpf	zu 8 Rpf	zu 10 Rpf u. darüb.
1929/30	32 876,7	—	2,8	—	24,9	56,2	14,1	1,5	0,5
1930/31[8])	25 319,1	—	2,7	—	24,6	56,2	15,1	1,1	0,3
1931/32[10])	23 544,6	4,0	—	45,2	6,7	33,5	10,1	0,4	0,1

Zigaretten (je 9 Stück)

Millionen Stück	bis zu 30 Rpf	zu 40 Rpf	zu 50 Rpf	zu 60 Rpf	zu 80 Rpf	zu 100 Rpf u. darüber
—	—	—	—	—	—	—
4 047,7	3,4	25,9	51,8	17,4	1,2	0,3
4 454,8	6,7	25,0	51,8	15,4	0,9	0,2

Feingeschnittener Rauchtabak (je Kilogramm)

Zeit[2])	dz	bis zu 6 RM	zu 7 u. 8 RM	zu 9 u. 10 RM	zu 12 RM	zu 14 RM	zu 16 RM	zu 18 RM	zu 20 RM	zu 22 RM	zu 24 RM	zu 25 RM	zu 26 u. 28 RM	zu 30 RM	von über 30 RM
1929/30	3 550	22,9	4,3	31,3	8,9	5,3	4,0	0,1	15,0	0,0	3,3	—	0,4	3,0	1,5
1930/31	627	4,9	11,8	4,3	3,2	15,2	5,3	0,8	15,1	0,4	17,0	—	0,9	12,0	9,1
1931/32[11])	13 504	0,8	13,8	26,2	34,2	11,6	7,7	0,1	2,7	0,0	2,1	—	0,3	0,2	0,3
1931/32[12])	587	—	—	—	—	—	47,5	0,3	23,4	18,8	—	3,3	—	5,4	1,3

Steuerbegünstigter Feinschnitt und Schwarzer Krauser (je Kilogramm)

Zeit[2])	dz	bis zu 10 RM	zu 12 RM	zu 14 RM	zu 16 RM	zu 18 RM	zu 20 RM	zu 22 RM	zu 25 RM	von über 25 RM
1931/32[13])	90 480	77,5	18,7	2,0	1,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0

Pfeifentabak (je Kilogramm)

Zeit[2])	dz	bis zu 3 RM	zu 3,50 u. 4 RM	zu 4,50 u. 5 RM	zu 5,50 u. 6 RM	zu 7 RM	zu 8 RM	zu 9 RM	zu 10 RM	zu 11 RM	zu 12 RM	von über 12 RM
1929/30	370 066	11,5	10,3	7,3	32,8	5,0	19,7	1,2	7,4	0,4	3,1	1,3
1930/31	390 636	8,3	6,7	8,3	13,7	2,0	35,1	2,6	15,5	0,4	5,0	2,4
1931/32[11])	143 484	9,5	14,1	9,6	10,8	2,6	20,4	1,6	21,4	0,7	6,0	3,3
1931/32[12])[13])	72 722	12,7	17,1	23,6	20,6	4,3	9,7	1,7	5,4	0,8	2,2	1,9

Kautabak (je Stück)

Zeit[2])	Millionen Stück	bis zu 12 Rpf	zu 15 Rpf	zu 20 Rpf	zu 25 Rpf	von über 25 Rpf
1929/30	233,1	2,7	45,9	49,5	1,2	0,7
1930/31	221,0	2,4	38,2	49,8	7,7	1,9
1931/32	185,3	1,7	8,9	54,2	32,3	2,9

Schnupftabak (je Kilogramm)

Zeit[2])	dz	bis zu 3 RM	von über 3 bis 4 RM	von über 4 bis 6 RM	von über 6 bis 7 RM	von über 7 bis 8 RM	von über 8 RM
1929/30	21 652	4,4	32,8	16,5	29,7	7,8	8,8
1930/31	20 506	4,1	33,9	15,8	30,5	7,5	8,2
1931/32	18 735	3,4	36,0	15,8	29,7	7,6	7,5

*) Tabaksteuergesetz vom 12. September 1919 (RGBl. S. 1667), 22. Dezember 1929 (RGBl. I S. 234), 26. Juli 1930 (RGBl. I S. 311); der steueramtlichen Anmeldungen gezählt, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um Haupt- oder Nebenbetriebe handelt. — [2]) Ohne Angaben Betriebe die nur Zigarettenhülsen (Hülsen oder Blättchen) herstellen: 1929/30: 22; 1930/31: 24; Betriebe, die mit unversteuertem davon ruhten 1 365. — [3]) Desgl am 31. März 1931 10 155 bzw. 1 191 Betriebe. — [4]) Gesamtverarbeitung 130 156 t. — [5]) Desgl. 120 794 t. — Zigaretten je 9 Stück vom 1. Januar bis 31. März 1931. — [10]) Zigaretten je 9 Stück vom 1. April bis 30. Juni 1931; desgl. je Stück vom schnitt und Schwarze Krauser, die bis zum 12. 10. 1931 steuerlich wie Pfeifentabak behandelt wurden, sind aus dieser Gruppe heraus

und Genußmittelindustrie

pflichtiger Erzeugnisse*)

von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«.

Betriebe[1]) und verarbeitete Rohtabakmengen

Verarbeitete Mengen von Tabak zur Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse

bis 0,6 t		über 0,6 t bis 3 t		über 3 t bis 6 t		über 6 t bis 12 t		über 12 t bis 24 t		über 24 t bis 60 t		über 60 t bis 120 t		über 120 t bis 600 t		über 600 t bis 1 200 t		über 1 200 t	
in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t	in Betrieben	t
3 428	624	1 315	1 752	293	1 207	237	2 054	212	3 693	175	6 296	51	4 208	57	12 387	4	3 365	—	—
3 485	682	1 247	1 622	253	1 072	191	1 646	194	3 258	152	5 438	44	3 690	46	10 402	3	2 909	—	—
76	11	30	48	17	76	7	55	10	177	9	401	4	338	14	3 913	4	3 221	12	27 166
82	16	23	36	6	24	8	63	11	176	11	439	3	236	11	3 066	4	3 684	12	24 588
7	0	1	1	1	4	1	7	—	—	—	—	1	82	—	—	—	—	—	—
4	0	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	—	—	—	—	—	—	—	—
106	17	61	88	24	106	23	205	5	79	10	417	9	730	8	1 211	—	—	1	1 321
85	15	57	84	23	105	15	124	11	187	11	473	5	468	9	1 893	1	1 158	—	—
7	1	3	4	3	16	2	14	1	15	3	104	—	—	1	329	—	—	—	—
7	2	4	7	1	6	3	25	—	—	3	112	—	—	1	301	—	—	—	—
27	3	14	19	6	24	3	26	6	101	2	57	3	251	2	620	—	—	—	—
24	3	11	15	5	23	3	30	4	64	2	66	3	245	2	619	—	—	—	—
1 778	385	1 086	1 428	227	942	177	1 476	118	1 975	90	3 479	31	2 609	30	7 191	2	1 662	1	2 085
1 692	383	1 020	1 389	225	962	127	1 114	92	1 546	71	2 613	33	2 728	25	5 842	2	1 719	—	—
15	3	10	14	—	—	1	11	1	24	1	47	1	79	1	592	1	1 058	—	—
17	3	5	9	—	—	1	7	—	—	1	59	—	—	—	—	1	632	—	—
35	6	31	41	13	55	19	171	13	225	10	408	15	1 234	7	1 813	3	2 087	—	—
39	9	28	40	10	41	17	158	14	248	14	631	5	509	10	2 792	1	982	—	—
52	10	36	51	20	84	13	115	15	282	14	582	17	1 433	15	3 828	1	729	4	15 088
51	9	34	56	22	96	16	146	18	311	16	679	13	1 099	14	3 835	2	2 006	5	19 009
5 531	1 060	2 587	3 446	604	2 514	483	4 134	381	6 571	314	11 791	132	10 964	135	31 884	15	12 132	18	45 660
5 486	1 122	2 429	3 258	545	2 329	381	3 313	344	5 790	282	10 570	106	8 975	118	28 750	14	13 090	17	43 597

Tabakhändler und Tabaksteuerlager

Rechnungsjahr[2]) (1. April bis 31. März)	Tabakhändler[1]) insgesamt	darunter Händler mit ausländ. Tabak u. ausländ. Halberzeugnissen	ausländ. u. inländ. Tabak u. dgl. Halberzeugnissen	inländ. Tabak	Tabakwarenhändler	Tabaksteuerlagerinhaber
1927/28	588 599	903	202	178	587 316	12 278
1928/29	613 071	984	253	257	611 577	9 301
1929/30	628 171	910	249	342	626 670	6 686
1930/31	641 811	794	277	185	640 555	5 190

Gattung und Menge der hergestellten[8]) tabaksteuerpflichtigen Erzeugnisse

Rechnungsjahr[2]) (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnittener Rauchtabak	Pfeifentabak	Rauchtabak Zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen Hülsen	Blättchen	Papier, umgerechnet in Blättchen
	1000 Stück		Kilogramm		Kilogramm	1000 Stück	Kilogramm	1000 Stück		
1927/28	6 968 518	31 934 390	552 455	36 191 836	36 744 291	243 075	2 321 953	138 987	2 398 628	28 390 653
1928/29	7 008 376	32 559 261	435 269	35 698 046	36 133 315	229 092	2 210 356	120 027	1 565 109	28 223 929
1929/30	7 156 900	33 095 683	392 210	34 953 933	35 346 143	229 527	2 158 191	130 906	1 801 945	29 228 497
1930/31	6 794 477	29 748 462	111 220	37 177 845	37 289 065	223 092	2 077 132	107 343	1 196 966	26 058 003

Durchschnittliche Kleinverkaufspreise

Gattung	1929 April bis Juni	1929 Juli bis Sept.	1929 Okt. bis Dez.	1930 Jan. bis März	Rechnungsjahr 1929/30	1930 April bis Juni	1930 Juli bis Sept.	1930 Okt. bis Dez.	1931 Jan. bis März	Rechnungsjahr 1930/31	1931 April bis Juni	1931 Juli bis Sept.	1931 Okt. bis Dez.	1932 Jan. bis März	Rechnungsjahr 1931/32
	Reichspfennig je Stück														
Zigarren	13,69	13,58	14,11	13,10	13,65	12,98	12,73	13,30	11,24	12,85	10,40	11,77	12,47	11,37	11,42
Zigaretten	4,88	4,89	4,91	4,93	4,90	4,91	4,89	4,90	5,44	4,97	5,34	4,38	4,12	4,04	4,38
Kautabak	17,58	17,50	17,59	17,58	17,56	17,70	17,65	17,72	21,79	18,41	21,81	21,70	21,21	20,07	21,25
	Reichsmark je Kilogramm														
Feinschnitt	12,25	12,77	12,47	20,42	12,81	22,30	20,82	20,68	20,30	20,87	12,88	11,63	13,46	19,43	
Steuerbeg. Feinschn. u. Schwarzer Krauser	6,23	6,14	6,11	7,60	6,39	7,34	7,48	7,55	7,73	7,51	8,20	6,27	8,89	10,38	8,16
Pfeifentabak														5,71	
Schnupftabak	5,89	5,94	5,87	6,01	5,93	5,92	5,92	5,93	5,92	5,92	5,86	5,92	5,86	5,85	5,87

1. Dezember 1930 (RGBl. I S. 517), 5. Juni 1931 (RGBl. I S. 279) und 6. Oktober 1931 (RGBl. I S. 537). — [1]) Die Betriebe sind auf Grund aus dem Saargebiet. — [2]) Außerdem Betriebe, die nur Zigarettenpapier (in Bogen, Rollen, Bobinen usw.) herstellen: 1929/30: 9; 1930/31: 9; Zigarettenpapier handeln (§ 47 der Tabaksteuer A. B.): 1929/30: 53; 1930/31: 41. — [4]) Am 31. März 1930 waren 11 311 Betriebe angemeldet, [8]) Einschließlich Erzeugung der Heimarbeiter. — [9]) Zigaretten je Stück nur noch für 9 Monate (1. April bis 31. Dezember 1930); 1. Juli 1931 bis 31. März 1932. — [11]) Nachweis bis 12. 10. 31 einschl. — [12]) Nachweis ab 13. 10. 31. — [13]) Der Steuerbegünstigte Feingenommen und werden ab 13. 10. 1931 besonders nachgewiesen (vgl. die Dritte Tbst.-Durchführungsverordn. v. 7. 10. 1931 — RMBl. S. 734).

16. Sonstige Industrien

Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln« und Abschnitt XVII »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe	Hergestellte Mengen								
		Kohlenfadenglühlampen	Metallfadenglühlampen	Nernstbrenner	Quecksilberdampflampen usw.	Leuchtröhren [6]		Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen	Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen aus Reinkohle	Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen mit Leuchtzusätzen
		Stück					Meter	Stück	kg	
1913/14 [1]) ...	175	13 666 646	92 755 824	82 237	12 114	.	.	133 598 823	7 803 242	2 976 193
1913/14 [2])....	*172*	*13 582 000*	*92 755 824*	*82 237*	*12 114*	.	.	*124 315 000*	*7 803 242*	*2 976 193*
1926/27	[3]) 100	.	76 311 034		2 176	.	.	34 966 055	841 711	
1927/28	[3]) 92	.	93 972 146		1 533	2 029	298	37 035 199	928 744	
1928/29	[3]) 99	[4]) .	[5]) 98 691 957		1 244	[7])13 316	1 112	34 715 635	932 621	
1929/30	[3]) 106	.	94 753 890		320	[8])13 624	1 301	32 092 261	955 516	
1930/31	[3]) 114	.	84 588 057		170	16 259	1 934	28 806 280	915 473	
1931/32 [9]) ...	.	.	63 699 826		376	17 626	3 810	15 765 138	758 531	

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567). — [1]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Hiervon haben 1926/27: 11, 1927/28: 13, 1928/29: 13, 1929/30: 15, 1930/31: 10 Betriebe während des ganzen Jahres nicht gearbeitet und 1926/27: 35, 1927/28: 31, 1928/29: 31, 1929/30: 37, 1930/31: 36 Betriebe nur steuerfreie Leuchtmittel hergestellt. — [4]) Kohlenfadenlampen sind seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — [5]) Ausschl. der steuerfreien Erzeugnisse; vgl. Abschn. X. Leuchtmittel, Anm. 3. — [6]) Vgl. Abschn. X, Leuchtmittel, Anm. 4. — [7]) Außerdem 2 Stück, welche im Rechnungsjahr 1930 nachträglich versteuert worden sind. — [8]) Wie vor: 260 Stück. — [9]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren« und Abschnitt XVII »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Zündwarenfabrik. angemeldeten	Zahl der Zündwarenfabrik. im Betrieb befindlich.	Von den im Betrieb befindlichen Fabriken haben hergestellt: nur Zündhölzer	Zündhölz. u. Zündspänchen	Zündstäbchen	Hergestellte Mengen: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbch.[3])	Zahl der Umpackungsbetriebe
						Millionen Stück			
1913/14 [1])	70	.	.	.	.	90 287	295	4	.
1913/14 [2])	*66*	.	.	.	.	*88 216*	*295*	*4*	.
1926/27	72	56	54	1	1	133 482	355	2	3
1927/28	72	58	56	1	1	131 889	539	15	3
1928/29	68	53	49	2	2	125 391	984	88	2
1929/30	53	45	41	1	3	133 054	1 429	123	1
1930/31	45	38	34	1	3	98 919	1 850	624	2
1931/32 [4])	.	.	.	.	.	104 125	679	267	.

*) Gesetze vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 570), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 248), 28. Mai 1927 (Reichsgesetzbl. I S. 123) und 29. Januar 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 11). — [1]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Aus Strohhalmen oder Pappe. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung von Spielkarten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599. Vgl. auch Abschnitt X »Spielkartenabsatz« und Abschnitt XVII »Ertrag der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der Spielkartenfabriken angemeldeten	Anzahl der Spielkartenfabriken im Betrieb befindlichen	Anzahl der hergestellten Spiele (in 1000) insgesamt	davon mit 24 oder weniger Blättern	davon mit 25 bis 48 Blättern	davon mit mehr als 48 Blättern
1913/14 [1])	23	.	9 478	.	.	.
1913/14 [2])	*23*		*9 478*	.	.	.
1926/27	24	17	9 751	364	7 166	2 221
1927/28	25	17	11 678	361	8 174	3 143
1928/29	25	16	11 563	340	8 157	3 066
1929/30	26	18	11 123	436	8 359	2 328
1930/31	24	16	9 868	327	6 737	2 804
1931/32 [3])	23	16	9 603	341	6 566	2 696

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 564) und Verordnung vom 27. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 1085). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfange ohne Saargebiet. — [3]) Vorläufige Angaben.

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit

1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1919—1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, II)

Länder, Landesteile und Gemeindegrößenklassen	Reinzugang an Wohnungen in den Jahren									
	1919 bis 1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1919 bis 1931
Prov. Ostpreußen	18 193	3 032	5 692	6 273	7 833	9 447	8 523	7 631	7 034	73 658
Stadt Berlin	15 627	3 830	8 909	14 594	19 801	19 470	23 429	43 892	31 374	180 926
Prov. Brandenburg	31 759	5 548	7 974	8 931	12 548	13 758	14 215	14 579	12 571	121 883
» Pommern	14 461	3 347	4 980	5 255	8 233	7 519	7 400	7 684	6 264	65 143
» Grenzmark Posen-Westpr.	3 552	987	2 081	1 862	1 619	1 730	1 615	1 373	1 029	15 848
» Niederschlesien	30 114	4 646	8 574	9 232	13 211	13 493	14 474	13 075	10 461	117 280
» Oberschlesien	12 238	3 816	6 066	4 976	7 916	7 926	9 382	7 326	5 959	65 605
» Sachsen	33 293	6 204	9 377	11 259	14 178	15 849	15 185	15 368	10 245	130 958
» Schleswig-Holstein	13 183	2 184	3 908	5 152	6 950	6 584	7 105	7 861	5 132	58 059
» Hannover	23 604	4 474	8 731	10 515	15 223	16 941	16 623	15 182	10 316	121 609
» Westfalen	53 503	9 110	13 298	14 509	22 699	22 848	25 676	22 475	15 052	199 170
» Hessen-Nassau[1]	22 100	5 207	8 444	9 267	12 117	12 232	12 895	10 699	8 403	101 364
Rheinprovinz[2]	67 607	13 047	21 597	27 294	35 996	42 647	41 064	34 813	25 512	309 577
Hohenzollern	466	125	230	139	211	201	177	155	115	1 819
Preußen[1][3]	339 700	65 557	109 861	129 258	178 535	190 645	197 763	202 113	149 467	1 562 899
Reg.-Bez. Oberbayern	16 921	2 965	5 583	4 841	6 660	9 203	9 648	9 081	6 440	71 342
» Niederbayern	4 824	1 044	1 610	1 488	1 954	1 992	1 770	1 814	1 340	17 836
» Pfalz[2]	9 716	2 320	3 441	3 388	4 203	5 082	3 805	2 988	2 705	37 648
» Oberpfalz	6 571	1 122	1 706	1 624	2 021	2 094	1 799	1 738	1 496	20 171
» Oberfranken	8 368	1 775	2 598	2 556	3 002	3 368	3 011	2 756	2 151	29 585
» Mittelfranken	9 642	1 660	2 321	2 590	3 928	4 214	4 029	4 262	3 383	36 029
» Unterfranken	7 964	1 476	2 173	2 164	2 521	3 260	2 396	2 073	2 017	26 044
» Schwaben	6 952	1 036	1 592	1 437	2 033	2 665	2 806	2 117	1 810	22 448
Bayern[3]	70 958	13 398	21 024	20 088	26 322	31 878	29 264	26 829	21 342	261 103
Kreishauptmannschaft Dresden	5 813	1 336	2 087	4 156	6 459	8 254	8 941	5 988	4 594	47 628
Leipzig	4 751	1 134	2 229	3 000	5 017	4 858	6 615	7 315	6 361	41 280
Chemnitz	4 143	904	2 076	2 782	4 477	5 217	6 428	5 714	3 782	35 523
Zwickau	3 248	877	1 514	1 783	3 394	3 854	4 737	3 968	2 807	26 182
Bautzen	1 751	447	998	1 183	2 134	1 824	2 030	1 550	1 212	13 129
Sachsen	19 706	4 698	8 904	12 904	21 481	24 007	28 751	24 535	18 756	163 742
Ehem. Neckarkreis	12 626	2 217	4 100	5 389	6 702	6 126	6 423	7 291	4 416	55 290
» Schwarzwaldkreis	9 051	1 733	2 624	2 618	3 167	2 963	2 936	2 632	1 893	29 617
» Jagstkreis	4 601	699	1 406	1 078	1 357	1 293	1 341	1 053	821	13 649
» Donaukreis	6 251	1 052	1 708	1 810	2 217	2 088	2 067	1 918	1 585	20 696
Württemberg	32 529	5 701	9 838	10 895	13 443	12 470	12 767	12 894	8 715	119 252
Landeskomm.-Bezirk Konstanz	3 206	461	868	875	1 692	1 704	1 623	1 304	957	12 690
Freiburg	5 869	1 340	1 560	1 751	2 490	2 521	2 156	2 191	1 557	21 435
Karlsruhe	8 472	1 416	2 846	2 551	4 258	4 173	3 891	2 955	2 262	32 824
Mannheim	8 362	1 465	2 155	2 702	4 847	4 432	4 191	3 367	2 945	34 466
Baden	25 909	4 682	7 429	7 879	13 287	12 830	11 861	9 817	7 721	101 415
Thüringen	16 870	3 050	5 135	5 263	7 267	7 249	5 966	5 410	4 242	60 452
Prov. Starkenburg	6 715	2 120	3 239	2 934	4 696	4 312	4 488	3 088	2 009	33 601
» Oberhessen	2 854	833	1 260	1 105	1 418	1 506	1 649	930	525	12 080
» Rheinhessen	3 483	772	1 801	1 563	1 780	2 007	1 782	1 391	881	15 460
Hessen	13 052	3 725	6 300	5 602	7 894	7 825	7 919	5 409	3 415	61 141
Hamburg	11 286	1 600	3 529	4 652	7 866	9 327	10 553	11 052	9 677	69 542
Mecklenburg-Schwerin	5 248	654	1 040	1 313	2 456	2 708	2 308	2 479	1 851	20 057
Oldenburg	5 775	956	1 638	1 637	2 114	2 368	1 899	1 563	1 388	19 338
Braunschweig	3 577	534	922	1 228	1 739	2 130	2 108	1 684	1 109	15 031
Anhalt	3 907	382	754	986	1 424	1 829	1 840	1 664	1 851	14 637
Bremen	5 038	604	1 101	2 495	2 404	2 011	2 128	3 229	2 696	21 706
Lippe	1 185	341	640	550	829	968	1 035	1 012	664	7 224
Lübeck	2 697	427	501	632	960	781	760	766	328	7 852
Mecklenburg-Strelitz	945	64	120	231	308	430	447	270	191	3 006
Schaumburg-Lippe	595	129	194	180	306	306	313	245	235	2 503
Deutsches Reich[3]	**558 977**	**106 502**	**178 930**	**205 793**	**288 635**	**309 762**	**317 682**	**310 971**	**233 648**	**2 510 900**
auf 1000 der Bevölkerung[3]	*9,0*	*1,7*	*2,9*	*3,3*	*4,6*	*5,0*	*5,1*	*5,0*	*3,7*	*40,2*
davon Gemeinden: unter 2000 Einw.	167 076	34 396	55 044	51 866	66 557	70 620	67 439	62 871	49 191	625 060
v. 2000 b. 5000 »	77 705	15 825	25 401	25 297	36 033	36 882	34 814	29 877	22 401	304 235
» 5000 » 10000 »	52 516	9 346	15 715	16 911	25 170	25 378	24 949	20 057	15 700	205 742
» 10000 » 20000 »	50 600	8 016	13 831	15 525	23 739	23 432	22 159	19 090	14 488	190 880
» 20000 » 50000 »	57 955	10 365	16 577	20 490	30 106	30 678	28 971	22 331	16 378	233 851
» 50000 » 100000 »	34 659	6 136	10 885	12 923	19 068	18 175	20 340	15 707	13 951	151 844
» 100000 u. mehr »	118 466	22 418	41 477	62 781	87 962	104 597	119 010	141 038	101 539	799 288

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Wohnbevölkerung vom 16. Juni 1925.

a. Bau

2. Bautätigkeit im Deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deut

Länder, Landesteile und Gemeindegrößenklassen	Gebäude										
	Rohzugang										
	Nichtwohngebäude					Wohngebäude					
	insgesamt	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerbl. u. landw. Zwecke		insgesamt	davon Kleinhäuser[2]	errichtet mit Unterstützung aus öffentl. Mitteln	erbaut von		
		Zahl	1 000 cbm umbauter Raum[1]	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum[1]				öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren
Prov. Ostpreußen	6 684	96	268	6 588	4 193	4 327	3 775	3 278	408	1 924	1 995
Stadt Berlin	740	84	577	656	1 418	5 214	1 354	4 079	36	2 825	2 353
Prov. Brandenburg	6 594	104	204	6 490	2 886	7 185	6 467	2 724	191	1 361	5 633
» Pommern	4 278	71	322	4 207	2 629	3 343	2 928	2 493	503	1 263	1 577
» Grenzmark Posen-Westpr.	1 135	27	46	1 108	461	745	692	609	44	270	431
» Niederschlesien	3 526	94	220	3 432	1 691	3 968	3 149	2 586	271	1 419	2 278
» Oberschlesien	1 853	35	69	1 818	843	2 549	2 279	1 297	153	503	1 893
» Sachsen	3 896	95	213	3 801	2 009	4 131	3 221	2 812	382	1 047	2 702
» Schleswig-Holstein	1 107	38	158	1 069	1 094	3 040	2 685	1 551	140	578	2 322
» Hannover	6 008	109	222	5 899	3 012	5 998	4 710	3 446	321	828	4 849
» Westfalen	3 981	116	586	3 865	2 512	6 271	4 561	4 121	165	1 836	4 270
» Hessen-Nassau	3 546	63	108	3 483	1 711	3 781	2 995	2 312	106	1 159	2 516
Rheinprovinz[3]	3 832	163	843	3 669	2 699	10 141	7 124	7 111	644	3 390	6 107
Hohenzollern	95	3	2	92	52	119	111	51	10	6	103
Preußen[3]	47 275	1 098	3 836	46 177	27 210	60 812	46 051	38 470	3 374	18 409	39 029
Reg.-Bez. Oberbayern	1 545	47	118	1 498	1 294	2 910	2 395	715	79	353	2 478
» Niederbayern	1 484	12	28	1 472	1 229	1 102	976	253	31	40	1 031
» Pfalz[3]	477	35	164	442	294	1 430	1 278	785	65	157	1 208
» Oberpfalz	1 145	19	45	1 126	823	949	846	344	52	92	805
» Oberfranken	848	30	126	818	503	1 143	1 010	529	169	108	866
» Mittelfranken	1 099	37	125	1 062	672	1 375	1 017	587	44	409	922
» Unterfranken	1 058	29	81	1 029	483	1 116	993	346	98	38	980
» Schwaben	1 094	22	89	1 072	1 022	1 195	1 064	238	37	93	1 065
Bayern[3]	8 750	231	777	8 519	6 320	11 220	9 579	3 797	575	1 290	9 355
Kreishauptmannschaft Dresden	522	19	114	503	553	1 311	954	867	47	280	984
Leipzig	752	37	63	715	627	1 538	948	1 154	278	256	1 004
Chemnitz	268	13	33	255	183	996	679	693	73	195	728
Zwickau	341	22	88	319	200	800	595	593	88	97	615
Bautzen	260	15	47	245	147	489	437	322	32	49	408
Sachsen	2 143	106	345	2 037	1 710	5 134	3 613	3 629	518	877	3 739
Ehem. Neckarkreis	809	39	125	770	729	2 000	1 440	937	101	304	1 595
» Schwarzwaldkreis	557	31	165	526	291	1 169	930	476	31	89	1 049
» Jagstkreis	899	24	35	875	541	490	417	170	13	31	446
» Donaukreis	818	33	101	785	1 198	985	828	360	72	62	851
Württemberg	3 083	127	[4] 427	2 956	[4] 2 759	4 644	3 615	1 943	217	486	3 941
Landeskomm.-Bezirk Konstanz	37	5	16	32	147	577	488	315	62	42	473
Freiburg	97	26	390	71	146	586	435	429	47	50	489
Karlsruhe	136	9	14	127	496	865	653	712	13	156	696
Mannheim	192	18	183	174	372	870	551	706	10	177	683
Baden	462	58	603	404	1 161	2 898	2 127	2 162	132	425	2 341
Thüringen	2 931	19	23	2 912	1 294	1 693	1 404	525	36	265	1 392
Prov. Starkenburg	489	16	46	473	217	807	731	293	72	82	653
» Oberhessen	342	8	20	334	140	313	301	81	29	8	276
» Rheinhessen	181	15	33	166	70	376	290	222	68	58	250
Hessen	1 012	39	98	973	427	1 496	1 322	596	169	148	1 179
Hamburg	330	26	203	304	508	1 144	175	1 083	14	419	711
Mecklenburg-Schwerin	961	6	18	955	946	824	696	562	41	298	485
Oldenburg	1 013	25	30	988	425	1 149	1 112	396	50	113	986
Braunschweig	192	7	16	185	210	345	248	236	23	90	232
Anhalt	317	3	1	314	181	846	724	655	303	184	359
Bremen	44	8	59	36	385	1 211	1 067	1 081	191	148	872
Lippe	194	3	2	191	116	378	362	99	13	9	356
Lübeck	42	9	90	33	20	75	38	62	1	47	27
Mecklenburg-Strelitz	151	1	0,1	150	129	88	70	40	20	11	57
Schaumburg-Lippe	76	3	19	73	38	124	121	37	2	—	122
Deutsches Reich[3]	**68 976**	**1 769**	**6 546**	**67 207**	**43 839**	**94 081**	**72 324**	**55 373**	**5 679**	**23 219**	**65 183**
davon Gemeinden: unter 2 000 Einw.	51 061	743	1 055	50 318	28 924	40 117	37 303	18 288	1 963	4 754	33 400
v. 2000 b. 5000 » ..	6 418	267	590	6 151	3 134	13 158	11 911	6 429	612	1 470	11 076
» 5000 » 10000 » ..	2 947	153	546	2 794	1 419	7 229	6 170	4 270	591	1 264	5 374
» 10000 » 20000 » ..	1 679	128	572	1 551	1 259	5 386	4 261	3 687	539	1 720	3 127
» 20000 » 50000 » ..	1 477	130	808	1 347	1 061	4 769	3 060	3 629	417	1 807	2 545
» 50000 » 100000 » ..	1 066	75	909	991	947	3 732	2 112	3 064	517	1 761	1 454
» 100000 u. mehr » ..	4 328	273	2 067	4 055	7 095	19 690	7 507	16 006	1 040	10 443	8 207
Dagegen: 1930	86 680	2 844	12 295	83 836	57 537	121 039	90 284	81 006	7 962	30 752	82 325
» 1929	71 915	2 815	9 724	68 649	50 668	130 783	104 658	90 955	9 223	31 293	90 267

[1]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [2]) Mit 1 bis 2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen.

tätigkeit
Reich im Jahre 1931
schen Reichs 1932, II)

Reinzugang		Wohnungen											
		Rohzugang									Abgang	Reinzugang	
			durch Neubau						durch Umbau				
				davon in Wohngebäuden		von den Wohnungen in Wohngebäuden sind erbaut von							
Nichtwohngebäude	Wohngebäude	insgesamt	in sämtlichen Gebäuden	insgesamt	errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln	öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren	in sämtlichen Gebäuden	davon in Wohngebäuden		insgesamt	davon in Wohngebäuden
4 799	3 499	8 534	7 870	7 794	6 282	1 042	3 679	3 073	664	506	1 500	7 034	6 839
681	5 153	32 180	31 026	30 897	26 874	369	20 166	10 362	1 154	949	806	31 374	31 064
5 569	6 813	13 268	12 309	12 235	6 245	606	3 404	8 225	959	686	697	12 571	12 239
3 522	2 931	7 105	6 622	6 595	5 356	924	3 059	2 612	483	392	841	6 264	6 166
979	654	1 174	1 109	1 093	910	101	354	638	65	51	145	1 029	1 007
2 877	3 364	11 761	10 288	10 210	8 113	1 242	4 827	4 141	1 473	1 282	1 300	10 461	10 221
1 492	2 166	6 556	5 861	5 829	3 788	619	1 768	3 442	695	630	597	5 959	5 864
3 148	3 734	10 988	9 992	9 933	8 066	1 099	4 282	4 552	996	837	743	10 245	10 051
840	2 680	5 802	5 098	5 057	3 148	323	1 478	3 256	704	581	670	5 132	5 009
5 355	5 076	11 496	10 918	10 860	7 335	621	2 958	7 281	578	516	1 180	10 316	10 212
3 681	5 549	16 205	15 227	15 101	11 589	508	7 099	7 494	978	706	1 153	15 052	14 682
3 112	3 489	9 133	8 241	8 190	6 047	370	4 085	3 735	892	751	730	8 403	8 247
3 377	9 195	27 048	25 532	25 367	20 213	2 316	11 111	11 940	1 516	1 106	1 536	25 512	24 967
79	79	157	139	136	61	12	6	118	18	17	42	115	111
39 511	54 382	161 407	150 232	149 297	114 027	10 152	68 276	70 869	11 175	9 010	11 940	149 467	146 679
1 108	2 608	6 880	6 455	6 402	3 417	336	2 616	3 450	425	384	440	6 440	6 357
948	901	1 663	1 394	1 390	444	54	99	1 237	269	240	323	1 340	1 321
374	1 291	2 942	2 630	2 618	1 755	142	663	1 813	312	278	237	2 705	2 664
757	725	1 787	1 554	1 550	784	119	399	1 032	233	223	291	1 496	1 484
550	900	2 526	2 185	2 169	1 268	463	352	1 354	341	315	375	2 151	2 118
882	1 200	3 655	3 286	3 258	2 006	93	1 731	1 434	369	320	272	3 383	3 320
864	984	2 215	1 861	1 854	807	338	136	1 380	354	333	198	2 017	1 993
748	932	2 145	1 928	1 902	687	141	391	1 370	217	177	335	1 810	1 749
6 231	9 541	23 813	21 293	21 143	11 168	1 686	6 387	13 070	2 520	2 270	2 471	21 342	21 006
414	1 270	4 758	4 190	4 173	3 394	396	1 922	1 855	568	542	164	4 594	4 561
718	1 511	6 488	6 074	6 063	5 262	1 906	2 005	2 152	414	385	127	6 361	6 332
246	989	3 843	3 441	3 434	2 821	404	1 210	1 820	402	382	61	3 782	3 758
294	777	2 802	2 568	2 547	2 133	554	620	1 373	314	304	75	2 807	2 783
230	453	1 265	1 099	1 092	835	125	244	723	166	162	53	1 212	1 201
1 902	5 000	19 236	17 372	17 309	14 445	3 385	6 001	7 923	1 864	1 775	480	18 756	18 635
747	1 889	4 653	4 178	4 134	2 523	370	1 153	2 611	475	437	237	4 416	4 350
468	1 005	2 125	1 782	1 757	779	91	149	1 517	343	288	232	1 893	1 827
702	375	986	723	715	289	15	71	629	263	239	165	821	800
598	794	1 821	1 582	1 558	734	104	237	1 217	239	204	236	1 585	1 537
2 515	4 063	9 585	8 265	8 164	4 325	580	1 610	5 974	1 320	1 168	870	8 715	8 514
34	394	1 181	1 064	1 060	679	129	173	758	117	110	224	957	948
88	527	1 632	1 523	1 509	1 234	232	349	928	109	101	75	1 557	1 538
95	811	2 364	2 229	2 215	1 976	47	685	1 483	135	126	102	2 262	2 243
153	824	3 033	2 787	2 760	2 463	36	901	1 823	246	233	88	2 945	2 914
370	2 556	8 210	7 603	7 544	6 352	444	2 108	4 992	607	570	489	7 721	7 643
2 557	1 516	4 496	3 528	3 508	1 716	212	992	2 304	968	805	254	4 242	4 071
428	785	2 099	1 715	1 709	829	219	381	1 109	384	290	90	2 009	1 917
312	286	565	519	518	205	107	22	389	46	43	40	525	521
178	364	1 131	838	830	621	352	126	352	293	284	250	881	864
918	1 435	3 795	3 072	3 057	1 655	678	529	1 850	723	617	380	3 415	3 302
206	1 025	10 085	9 808	9 771	9 622	46	3 893	5 832	277	270	408	9 677	9 639
838	708	2 058	1 735	1 723	1 304	131	435	1 157	323	230	207	1 851	1 751
871	905	1 679	1 561	1 546	695	144	224	1 178	118	100	291	1 388	1 365
138	317	1 166	1 089	1 084	933	93	642	349	77	62	57	1 109	1 090
293	808	1 912	1 740	1 692	1 379	373	708	611	172	149	61	1 851	1 781
41	1 195	2 720	2 644	2 627	2 433	461	541	1 625	76	76	24	2 696	2 681
180	346	703	658	646	178	41	15	590	45	40	39	664	649
38	69	340	307	302	284	8	212	82	33	33	12	328	323
95	80	244	193	173	112	48	11	114	51	30	53	191	181
67	107	252	242	242	84	10	3	229	10	9	17	235	234
56 771	**84 053**	**251 701**	**231 342**	**229 828**	**170 712**	**18 492**	**92 587**	**118 749**	**20 359**	**17 214**	**18 053**	**233 648**	**229 544**
41 437	32 890	59 055	51 839	51 411	23 898	3 164	5 480	42 767	7 216	6 360	9 864	49 191	48 181
5 567	12 124	23 995	21 231	21 071	11 518	2 008	2 802	16 261	2 764	2 451	1 594	22 401	21 986
2 614	6 785	16 527	14 736	14 624	10 015	2 243	3 522	8 859	1 791	1 487	827	15 700	15 315
1 467	5 139	15 160	13 930	13 795	11 075	2 146	5 748	5 901	1 230	994	672	14 488	14 141
1 284	4 559	17 060	15 858	15 767	13 529	1 909	7 500	6 358	1 202	1 038	682	16 378	16 154
969	3 603	14 459	13 289	13 196	11 812	1 301	7 459	4 436	1 170	706	508	13 951	13 417
3 433	18 951	105 445	100 459	99 964	88 865	5 721	60 076	34 167	4 986	4 178	3 906	101 539	100 350
73 731	110 477	330 260	307 933	305 296	242 378	27 148	121 394	156 754	22 327	19 489	19 289	310 971	306 289
61 827	119 436	338 802	315 703	312 270	247 997	30 010	109 121	173 139	23 099	20 074	21 120	317 682	311 925

*) Ohne Saargebiet. — *) Durch Schätzungszahlen ergänzt.

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1931

Großstädte (über 100 000 Einwohner) [1]

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932 I, 1931 I und 1930 I)

Großstädte	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: öffentliche Gebäude: Zahl	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: öffentliche Gebäude: 1 000 cbm umbauter Raum	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke: Zahl	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke: 1 000 cbm umbauter Raum	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: zusammen: Zahl	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: zusammen: 1 000 cbm umbauter Raum [2]	Gebäude: Wohngebäude: Rohzugang insgesamt	Gebäude: Wohngebäude: davon Kleinhäuser	Gebäude: Wohngebäude: Reinzugang	Wohnungen: Rohzugang insgesamt [3]	Wohnungen: davon Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen [4]	Wohnungen: Reinzugang: insgesamt: 1931	1930	1929	Wohnungen: Reinzugang: auf 1 000 der Bevölkerung [5]: 1931	1930	1929
Aachen	4	35	27	74	31	110	171	108	155	633	258	556	502	772	3,6	3,2	5,0
Altona	2	13	41	83	43	96	261	203	228	861	301	753	2 031	1 735	3,1	8,6	7,4
Augsburg	5	54	71	54	76	108	139	64	129	649	346	615	638	1 420	3,5	3,8	8,4
Berlin	84	577	656	1 418	740	1 995	5 214	1 354	5 153	32 180	19 029	31 374	43 892	23 429	7,2	10,1	5,4
Bielefeld	5	19	31	28	36	47	136	57	125	448	323	429	798	813	3,5	8,9	8,9
Bochum	3	6	85	101	88	107	172	74	160	955	872	885	1 506	1 256	2,7	4,6	5,8
Braunschweig	1	6	35	90	36	97	71	8	67	525	263	515	903	1 069	3,3	5,9	7,1
Bremen	4	53	31	371	35	423	1 099	974	1 085	2 414	837	2 395	2 939	1 921	7,8	9,6	6,3
Breslau	5	23	107	100	112	123	429	161	414	2 650	1 634	2 392	3 189	4 336	3,9	5,2	7,1
Chemnitz	2	1	58	62	60	63	114	—	114	927	790	926	2 519	2 399	2,6	7,0	6,8
Dortmund	7	75	151	272	158	347	552	273	531	2 381	1 889	2 316	3 850	2 613	4,3	7,2	5,6
Dresden	2	56	81	242	83	298	300	83	296	2 042	1 271	1 983	3 020	5 658	3,1	4,8	8,9
Düsseldorf	1	15	23	85	24	100	484	162	452	2 227	1 425	2 165	3 307	2 275	4,5	6,9	5,1
Duisb.-Hamborn [6]	5	67	129	299	134	366	463	289	444	1 434	1 023	1 379	3 229	3 215	3,1	7,3	7,9
Erfurt	2	2	3	31	5	33	93	35	82	488	280	434	1 182	918	3,1	8,4	6,6
Essen	10	62	86	167	96	229	550	101	501	2 522	1 432	2 407	3 343	2 741	3,7	5,2	5,7
Frankfurt a. M.	9	7	239	178	248	185	862	445	842	3 453	780	3 103	4 196	3 684	5,7	7,7	6,7
Gelsenkirchen	3	39	86	255	89	294	210	126	201	1 011	828	984	770	998	2,9	2,3	2,9
Gladbach-Rheydt	1	2	6	10	7	12	256	152	252	819	504	810	653	575	4,0	3,3	4,9
Gleiwitz	—	—	3	16	3	16	71	38	70	419	273	410	1 004	942	3,7	9,2	8,9
Hagen i. W.	—	—	71	68	71	68	111	60	99	514	362	457	1 439	937	3,1	9,7	9,3
Halle a. S.	5	15	62	70	67	85	182	30	176	980	566	938	1 546	1 593	4,6	7,6	7,9
Hamburg	11	139	183	434	194	573	955	16	852	9 572	5 286	9 185	10 420	9 754	8,0	9,1	8,6
Hannover	1	3	23	18	24	21	357	53	339	2 344	902	2 308	3 484	3 569	5,2	7,9	8,1
Harb.-Wilhelmsb.	—	—	75	107	75	107	91	43	80	455	312	423	1 263	875	3,7	11,0	7,7
Hindenburg i. O.-S.	—	—	—	—	—	—	57	4	53	623	473	603	450	1 016	4,6	3,4	7,9
Karlsruhe	2	1	95	304	97	305	155	32	143	865	280	825	988	1 281	5,3	6,3	8,4
Kassel	1	20	37	32	38	52	115	62	109	561	239	548	710	1 050	3,1	4,1	6,0
Kiel	1	11	44	109	45	120	212	140	206	716	153	668	845	901	3,1	3,9	4,1
Köln	9	108	177	146	186	254	769	327	729	4 150	2 917	4 027	5 029	5 711	5,4	6,8	7,8
Königsberg i. Pr.	1	3	25	37	26	40	230	17	223	1 629	1 331	1 589	1 751	2 119	5,4	6,0	7,2
Krefeld-Uerdingen	4	67	83	66	87	133	232	153	229	746	374	738	893	717	4,4	5,4	5,4
Leipzig	17	39	211	284	228	323	628	188	620	4 026	1 782	3 935	4 883	3 862	5,5	7,0	5,6
Ludwigshafen a. Rh.	6	28	40	57	46	85	162	97	158	642	515	625	549	552	5,7	5,1	5,2
Lübeck	9	90	23	10	32	99	73	36	67	335	186	323	752	708	2,5	5,8	5,5
Magdeburg	4	27	24	40	28	67	334	95	310	1 645	676	1 578	2 491	1 167	5,3	8,3	3,9
Mainz	1	22	—	—	1	22	112	42	112	685	355	462	526	469	3,4	3,9	4,2
Mannheim	11	123	124	326	135	449	376	126	375	1 807	1 385	1 801	1 511	1 814	6,6	5,8	7,1
Mülheim (Ruhr)	2	1	95	70	97	71	85	62	78	373	285	360	1 067	939	2,7	8,0	7,2
München	4	7	145	126	149	133	631	230	616	3 568	2 090	3 480	4 831	5 128	4,8	6,6	7,2
Münster i. W.	5	51	51	46	56	98	164	51	157	656	241	628	751	964	5,2	6,3	8,3
Nürnberg	7	18	227	295	234	313	409	194	403	1 756	751	1 700	2 304	1 958	4,1	5,5	4,8
Oberhausen [6]	3	31	60	143	63	174	78	11	70	407	301	393	540	831	2,0	2,8	5,1
Plauen	1	29	13	20	14	48	53	18	49	445	387	431	486	677	3,7	4,3	5,9
Remscheid	1	12	66	42	67	53	96	55	79	427	351	401	382	478	3,9	3,7	6,1
Solingen	2	38	91	24	93	63	179	63	166	817	718	795	634	643	5,7	4,5	11,9
Stettin	2	23	6	6	8	29	215	52	200	1 836	1 112	1 791	1 743	1 629	6,6	6,5	6,1
Stuttgart	7	41	72	317	79	358	485	167	471	1 710	503	1 653	3 281	2 088	4,4	8,7	5,6
Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	161	87	161	618	315	604	641	787	3,9	4,2	5,1
Wuppertal [6]	1	6	19	35	20	41	408	243	388	1 502	973	1 444	1 408	1 994	3,5	3,4	4,8

[1]) Ohne Saarbrücken. — [2]) Abweichungen in der Summe ergeben sich durch Auf- oder Abrundung. — [3]) Außerdem wurden in den Großstädten zusammen 1 181 Einzelwohnräume erstellt. — [4]) Küchen sind als Wohnräume gezählt. — [5]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom Januar des jeweiligen Berichtsjahres. — [6]) Gebiet vom 31. 12. 1931.

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1931

Mittelstädte (50 000—100 000 Einwohner)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932 I, 1931 I und 1930 I)

Mittelstädte	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: öffentliche Gebäude: Zahl	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: öffentliche Gebäude: 1000 cbm umbauter Raum	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke: Zahl	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke: 1000 cbm umbauter Raum	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: zusammen: Zahl	Gebäude: Nichtwohngebäude: Rohzugang: zusammen: 1000 cbm umbauter Raum[1])	Gebäude: Wohngebäude: Rohzugang insgesamt	Gebäude: Wohngebäude: davon Kleinhäuser	Gebäude: Wohngebäude: Reinzugang	Wohnungen: Rohzugang insgesamt	Wohnungen: davon Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen[2])	Wohnungen: Reinzugang: insgesamt: 1931	1930	1929	Wohnungen: Reinzugang: auf 1000 der Bevölkerung[3]): 1931	1930	1929
Bamberg	1	6	23	13	24	19	43	22	43	180	90	180	102	263	3,3	1,9	4,9
Beuthen i. O.-S.	—	—	—	—	—	—	49	5	47	488	286	477	712	494	4,9	7,4	5,3
Bonn	1	13	53	23	54	36	126	49	116	454	103	423	254	383	4,6	2,8	4,1
Bottrop	2	66	22	44	24	110	62	51	61	160	103	156	281	502	1,8	3,2	6,2
Brandenburg a. H.	1	1	33	37	34	39	51	25	46	331	275	286	295	445	4,4	4,6	7,1
Castrop-Rauxel	—	—	—	—	—	—	83	4	80	228	211	224	275	633	3,9	4,7	11,1
Cottbus	—	—	—	—	—	—	85	52	81	274	208	264	306	403	5,0	5,8	7,6
Darmstadt	—	—	31	65	31	65	126	76	126	460	304	453	282	444	5,0	3,1	4,9
Dessau	—	—	61	46	61	46	503	427	500	1 136	147	1 130	490	416	14,0	6,2	5,4
Elbing	4	35	41	31	45	66	96	68	87	321	226	287	74	415	4,0	1,1	5,8
Flensburg	2	10	1	3	3	13	31	14	29	203	138	192	392	155	2,9	5,9	2,3
Frankfurt a. O.	1	4	2	9	3	12	59	15	59	320	213	319	623	500	4,2	8,2	6,7
Freiburg	14	360	23	31	37	391	94	21	94	553	219	553	864	455	6,0	9,4	4,9
Fürth	6	81	62	27	68	108	80	52	80	322	220	322	163	288	4,0	2,1	3,7
Gera	—	—	—	—	—	—	58	37	57	294	142	293	233	288	3,5	2,8	3,5
Gladbeck	1	6	4	16	5	21	18	3	15	113	94	107	133	613	1,8	2,1	10,0
Görlitz	1	3	18	16	19	19	72	28	72	445	267	430	461	601	4,6	4,9	6,5
Hamm i. W.	6	36	32	29	38	65	63	39	62	210	98	207	360	291	3,8	6,8	5,6
Heidelberg	1	46	6	19	7	65	63	17	60	[4]) 278	183	251	531	446	3,1	6,3	5,4
Herne	—	—	21	18	21	18	87	7	86	507	464	505	441	464	5,2	4,5	4,8
Hildesheim	2	4	19	11	21	14	49	10	43	314	201	304	393	482	4,8	6,3	7,5
Jena	—	—	2	2	2	2	97	76	95	284	85	284	372	397	4,8	6,3	7,0
Kaiserslautern	—	—	1	8	1	8	85	77	83	273	124	269	150	270	4,3	2,5	4,4
Koblenz	—	—	—	—	—	—	27	14	27	243	180	233	182	272	3,9	3,1	4,6
Liegnitz	—	—	3	1	3	1	70	41	70	326	229	323	523	408	4,2	6,9	5,4
Neuß	2	17	19	15	21	31	77	36	75	263	175	261	304	.	4,7	5,6	.
Offenbach	2	3	53	31	55	33	25	7	24	259	104	206	447	441	2,5	5,5	5,4
Oldenburg	1	3	2	0,4	3	4	168	151	167	240	16	237	234	355	4,2	4,3	6,5
Osnabrück	1	9	8	5	9	15	71	37	68	298	131	283	624	994	3,0	6,6	10,6
Pforzheim	2	2	12	17	14	19	96	73	91	256	107	246	366	465	3,1	4,6	5,8
Potsdam	—	—	1	17	1	17	56	6	55	356	150	325	333	711	4,5	4,6	10,0
Ratibor	3	12	18	8	21	21	43	32	36	186	167	155	.	.	3,1	.	.
Recklinghausen	—	—	21	12	21	12	55	23	55	248	192	248	219	507	2,8	2,5	5,8
Regensburg	—	—	21	17	21	17	94	66	92	[4]) 340	206	338	266	306	4,1	3,3	3,8
Rostock	—	—	20	25	20	25	77	6	76	444	255	441	647	570	5,7	8,4	7,5
Schwerin (Mecklb.)	—	—	1	3	1	3	41	20	41	210	94	210	287	.	4,0	5,5	.
Tilsit	1	28	95	36	96	63	85	60	83	320	211	312	266	282	5,6	4,8	5,2
Trier	4	85	73	25	77	109	124	101	105	257	48	224	284	310	3,1	4,8	5,3
Ulm	1	6	1	1	2	7	85	47	84	351	91	350	260	297	6,0	4,5	5,0
Wanne-Eickel	—	—	—	—	—	—	39	15	39	225	202	225	412	309	2,4	4,4	3,3
Wattenscheid	2	15	2	12	4	27	26	13	18	156	120	132	162	281	2,1	2,5	4,5
Weimar	—	—	1	1	1	1	41	21	38	167	72	152	.	.	3,0	.	.
Wesermünde	4	21	18	131	22	152	90	55	90	347	135	344	273	454	4,5	3,6	6,1
Witten	—	—	20	11	20	11	40	19	40	168	131	168	263	.	2,3	3,6	.
Würzburg	4	24	70	25	74	49	89	58	80	328	180	309	348	315	3,2	3,5	3,4
Zwickau	4	7	54	32	58	40	53	23	51	292	212	281	521	517	3,3	6,0	5,9

[1])—[3]) Vgl. Anm. 2, 4, 5 S. 136. — [4]) Außerdem wurden in Heidelberg 13, in Regensburg 18 Einzelwohnräume erstellt.

b. Wohnungswesen

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1932

Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Reichswohnungszählung 1927, ergänzt durch Schätzungen für diejenigen Gemeinden unter 5000 Einwohner, die von dieser Zählung nicht erfaßt worden sind, und auf den Ergebnissen der laufenden Bautätigkeitsstatistik. (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, III.)

1. Länder und Landesteile

Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000[1]) insgesamt	darunter Neuwohnungen[2]) Zahl	vH	Kleinwohnungen[3])[4]) Zahl	vH
Reg.-Bez. Königsberg	222	38	17,1	149	67,0
» Gumbinnen	126	19	15,1	81	64,6
» Allenstein	122	22	18,3	77	63,3
» Westpreußen	66	12	18,1	43	63,9
Prov. Ostpreußen	536	91	17,0	349	65,2
Stadt Berlin	1 346	205	15,2	904	67,2
Reg.-Bez. Potsdam	370	73	19,9	208	56,1
» Frankfurt	360	62	17,2	233	64,6
Prov. Brandenburg	730	135	18,5	440	60,3
Reg.-Bez. Stettin	245	39	16,0	139	56,8
» Köslin	165	28	17,2	100	60,6
» Stralsund	59	8	13,1	31	52,3
Prov. Pommern	469	75	16,1	270	57,5
» Grenzmark Posen-Westpr.[5])	82	18	22,0	52	64,0
Reg.-Bez. Breslau	523	78	14,9	379	72,4
» Liegnitz	340	49	14,5	229	67,4
Prov. Niederschlesien	863	127	14,7	608	70,4
» Oberschlesien[6])	336	75	22,3	257	76,6
Reg.-Bez. Magdeburg	356	46	12,9	158	44,5
» Merseburg	386	70	18,0	177	45,8
» Erfurt	155	24	15,7	52	33,7
Prov. Sachsen	897	140	15,6	387	43,2
» Schleswig-Holstein[7])	409	65	16,0	157	38,4
Reg.-Bez. Hannover	219	37	17,1	43	19,9
» Hildesheim	144	20	14,1	35	24,5
» Lüneburg	149	26	17,5	40	27,0
» Stade	111	17	15,7	31	27,5
» Osnabrück	104	21	19,8	30	28,3
» Aurich	69	12	18,1	27	39,2
Prov. Hannover	797	134	16,9	206	25,9
Reg.-Bez. Münster	311	63	20,2	116	37,2
» Minden	173	38	22,0	56	32,6
» Arnsberg	595	117	19,6	322	54,1
Prov. Westfalen	1 079	218	20,2	494	45,8
Reg.-Bez. Kassel	275	47	17,2	87	31,7
» Wiesbaden	345	60	17,4	118	34,3
Prov. Hessen-Nassau	620	107	17,3	205	33,1
Reg.-Bez. Koblenz	172	31	18,3	61	35,3
» Düsseldorf	1 007	185	18,3	505	50,1
» Köln	376	79	20,9	162	43,1
» Trier[8])	97	16	16,0	26	26,6
» Aachen	164	31	18,7	72	43,5
Rheinprovinz[8])	1 817	341	18,7	825	45,4
Hohenzollern[9])	19	2	11,6	3	14,3
Preußen[8])	10 000	1 734	17,3	5 158	51,6
Reg.-Bez. Oberbayern	422	79	18,7	207	49,0
» Niederbayern	162	21	12,6	88	54,0
» Schwaben	196	25	13,0	47	24,1
Ldt. Südbayern	780	125	16,0	341	43,8
Reg.-Bez. Oberpfalz	144	23	15,7	84	58,6
» Oberfranken	182	33	17,9	102	55,7
» Mittelfranken	250	40	15,9	80	32,0
» Unterfranken	173	28	16,1	64	36,8
Ldt. Nordbayern	750	123	16,4	330	44,0
» Pfalz[8])[10])	232	41	17,6	105	45,2
Bayern[8])	1 761	289	16,4	776	44,0
Krshptm. Dresden	415	56	13,4	198	47,7
» Leipzig	370	48	12,9	115	31,2
» Chemnitz	289	42	14,4	181	62,9
» Zwickau	247	32	12,9	160	64,7
» Bautzen	133	17	12,6	77	58,1
Sachsen	1 453	193	13,3	732	50,4
Neckarkreis	264	57	21,5	60	22,7
Schwarzwaldkreis	152	32	20,9	33	21,5
Jagstkreis	103	15	15,0	21	20,3
Donaukreis	149	23	15,4	26	17,1
Württemberg	669	127	19,0	139	20,8
Landesk.-Bez. Konstanz	84	14	17,2	18	21,5
» Freiburg	147	22	15,2	44	30,0
» Karlsruhe	176	34	19,4	71	40,5
» Mannheim	184	35	19,1	86	46,7
Baden	591	106	18,0	219	37,1
Thüringen	428	63	14,8	162	37,8
Prov. Starkenburg	166	34	20,6	58	35,2
» Oberhessen	79	13	16,8	23	28,5
» Rheinhessen	103	17	16,8	38	36,8
Hessen	348	64	18,4	119	34,2
Hamburg	357	69	19,4	131	36,7
Mecklenburg-Schwerin	176	22	12,2	74	42,1
Oldenburg	129	22	16,9	37	28,4
Braunschweig	138	16	11,4	32	23,1
Anhalt	100	15	15,4	48	48,3
Bremen	101	21	20,6	25	24,5
Lippe	42	8	18,7	16	37,9
Lübeck	38	8	21,8	14	36,1
Mecklenburg-Strelitz	29	3	12,2	14	50,1
Schaumburg-Lippe	13	3	20,3	3	24,3
Deutsches Reich[8])	16 373	2 764	16,9	7 698	47,0
und zwar Gemeinden bis 10 000 Einw.	7 712	1 243	16,1	3 465	44,9
10 000 » 50 000 »	2 243	423	18,9	1 023	45,6
50 000 » 200 000 »	1 722	311	18,0	776	45,1
über 200 000 »	4 696	787	16,8	2 434	51,8

[1]) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — [2]) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — [3]) D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — [4]) Berichtigte Ergebnisse. — [5]) Zugl. Reg.-Bez. Schneidemühl. — [6]) Zugl. Reg.-Bez. Oppeln. — [7]) Zugl. Reg.-Bez. Schleswig. — [8]) Ohne Saargebiet. — [9]) Zugl. Reg.-Bez. Sigmaringen. — [10]) Zugl. Reg.-Bez. Pfalz.

b. Wohnungswesen

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1932

2. Groß- und Mittelstädte

Großstädte	Zahl der Wohnungen in 1000[1] insgesamt	darunter Neuwohnungen[2] Zahl	vH	Kleinwohnungen[3] Zahl	vH
Aachen	44,4	5,6	12,7	24,1	54,4
Altona	67,7	11,6	17,2	24,3	35,8
Augsburg	46,0	8,4	18,2	15,5	33,6
Berlin	1 345,8	204,5	15,2	903,7	67,2
Bielefeld	32,4	6,6	20,4	12,1	37,4
Bochum	76,5	13,2	17,3	45,3	59,3
Braunschweig	44,7	5,4	12,1	8,0	17,9
Bremen	88,8	18,6	21,0	22,6	25,4
Breslau	178,7	25,2	14,1	117,7	65,9
Chemnitz	99,5	13,3	13,4	63,7	64,1
Dortmund	132,5	24,1	18,2	79,7	60,2
Dresden	196,1	29,4	15,0	88,9	45,3
Düsseldorf	132,1	25,0	18,9	74,1	56,1
Duisburg-Hamborn	104,4	24,0	23,0	53,0	50,8
Erfurt	40,2	7,1	17,6	13,3	33,0
Essen	159,7	27,8	17,4	89,0	55,8
Frankfurt a. M.	152,8	29,5	19,3	49,1	32,1
Gelsenkirchen	75,0	11,2	15,0	44,6	59,4
Gladbach-Rheydt	49,2	7,6	15,4	19,9	40,5
Gleiwitz	25,8	8,4	32,6	18,3	71,0
Hagen i. W.	39,0	7,7	19,8	22,4	57,5
Halle a. S.	58,5	10,5	17,9	25,4	43,5
Hamburg	336,2	63,2	18,8	125,5	37,3
Hannover	125,8	22,0	17,5	24,9	19,8
Harburg-Wilhelmsburg	31,5	6,6	21,0	14,0	44,5
Hindenburg i. O.-S.	30,6	7,4	24,0	25,2	82,4
Karlsruhe	43,5	9,9	22,7	13,6	31,2
Kassel	47,6	8,2	17,2	15,1	31,8
Kiel	62,7	6,8	10,9	30,6	48,8
Köln	204,2	43,2	21,2	102,4	50,2
Königsberg i. Pr.	79,7	14,8	18,6	49,7	62,4
Krefeld-Uerdingen	47,6	7,0	14,7	20,0	42,0
Leipzig	198,0	26,8	13,5	43,1	21,8
Ludwigshafen a. Rh.	26,9	6,6	24,3	13,4	49,9
Lübeck	36,8	8,1	22,0	13,3	36,2
Magdeburg	91,9	12,8	13,9	43,6	47,4
Mainz	37,8	6,8	17,9	14,9	39,5
Mannheim	72,8	16,4	22,5	38,0	52,2
Mülheim (Ruhr)	34,3	6,9	20,0	15,3	44,7
München	201,7	37,5	18,6	105,8	52,5
Münster i. W.	26,1	6,5	25,1	5,3	20,3
Nürnberg	107,9	18,9	17,5	29,5	27,4
Oberhausen	41,6	7,6	18,2	17,4	41,9
Plauen	32,6	3,5	10,8	21,8	66,8
Remscheid	29,0	5,1	17,8	17,4	59,9
Solingen	41,7	8,3	19,8	23,8	57,1
Stettin	76,8	13,1	17,1	46,8	60,9
Stuttgart	102,1	20,1	19,7	21,1	20,7
Wiesbaden	45,7	5,0	10,9	18,1	39,6
Wuppertal	119,4	15,4	12,9	72,0	60,3
Zusammen[4]	**5 522,2**	**939,4**	**17,0**	**2 796,8**	**50,6**

Mittelstädte	Zahl der Wohnungen in 1000[1] insgesamt	darunter Neuwohnungen[2] Zahl	vH	Kleinwohnungen[3] Zahl	vH
Bamberg	13,8	2,2	16,2	5,6	40,7
Beuthen i. O.-S.	22,3	5,8	25,8	16,2	72,6
Bonn	24,7	4,3	17,4	9,5	38,5
Bottrop	17,5	2,8	16,3	7,7	43,8
Brandenburg a. H.	18,4	3,2	17,5	11,9	64,4
Castrop-Rauxel	12,8	2,9	22,3	6,4	50,2
Cottbus	17,1	2,9	16,8	10,6	62,0
Darmstadt	25,6	3,0	11,6	6,5	25,3
Dessau	23,9	4,5	18,9	10,1	42,3
Elbing	20,1	3,4	17,0	14,9	73,9
Flensburg	19,1	3,0	15,6	7,3	38,2
Frankfurt a. O.	22,9	4,5	19,7	14,1	61,4
Freiburg	24,0	4,9	20,3	6,6	27,4
Fürth	20,5	2,9	13,9	8,2	39,8
Gera	25,6	2,8	11,1	14,6	57,0
Gladbeck	13,4	3,2	23,9	6,2	46,0
Görlitz	30,0	3,7	12,5	18,2	60,7
Hamm i. W.	13,0	2,7	21,0	5,0	38,9
Heidelberg	21,5	5,1	23,9	7,5	35,0
Herne	22,9	5,1	22,4	13,9	60,6
Hildesheim	16,3	2,9	18,0	3,6	21,9
Jena	15,3	2,8	18,2	3,8	24,6
Kaiserslautern	16,2	3,2	20,0	8,0	49,4
Koblenz	16,7	3,2	19,1	5,7	34,2
Liegnitz	22,9	2,8	12,2	15,0	65,5
Neuß	13,0	3,4	26,3	5,8	44,8
Offenbach	22,6	3,4	15,1	7,3	32,4
Oldenburg	15,1	3,0	20,2	3,0	19,6
Osnabrück	25,3	6,1	24,2	9,2	36,3
Pforzheim	22,5	4,3	18,9	7,0	31,0
Potsdam	21,6	3,3	15,4	10,7	49,4
Ratibor	12,9	2,5	19,6	9,8	75,8
Recklinghausen	19,6	3,6	18,4	9,6	48,9
Regensburg	20,7	3,5	17,0	11,8	57,0
Rostock	25,0	4,1	16,2	9,9	39,5
Schwerin (Mecklb.)	16,2	2,6	16,1	6,4	39,7
Tilsit	14,6	2,8	18,9	9,5	65,1
Trier	16,4	3,6	21,7	6,2	37,8
Ulm	16,2	3,3	20,2	3,5	21,8
Wanne-Eickel	21,3	2,8	13,1	11,9	56,0
Wattenscheid	14,8	2,0	13,7	9,8	66,6
Weimar	13,6	2,3	17,0	3,9	28,6
Wesermünde	20,3	3,0	14,8	5,9	28,9
Witten	19,0	2,8	14,6	11,8	62,1
Würzburg	25,0	3,8	15,2	9,5	38,1
Zwickau	24,2	4,1	16,7	14,4	59,3
Zusammen	**896,4**	**158,2**	**17,6**	**413,8**	**46,2**

[1]) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — [2]) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — [3]) D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — [4]) Ohne Saarbrücken.

c. Grundbesitzwechsel in 51

1. Im Jahr

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Städte	Veräußerungen[2])											
	städtisch bebauter Grundstücke									unbebauter		
	insgesamt[3])			darunter von						insgesamt[3])		
				im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen					
	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM
Aachen	386	556	12 839	194	347	4 962	175	205	7 678	181	235	705
Allenstein	37	139	1 156	27	127	922	10	12	234	25	117	122
Altona	393	682	20 472	337	573	10 146	49	105	10 120	633	1 465	23 263
Berlin	3 522	.	.	1 995	.	.	1 179	.	.	5 697	.	.
Bochum	297	667	9 772	188	226	5 633	109	441	4 138	325	546	1 781
Bonn	205	86	4 772	191	67	4 289	11	18	416	259	196	874
Braunschweig	204	196	6 263	184	130	5 549	17	65	576	147	339	1 243
Bremen[5])	1 426	579	33 228	1 181	388	26 359	229	180	6 372	1 306	2 398	5 345
Breslau	468	740	26 752	405	662	23 134	46	67	2 801	338	1 314	4 803
Chemnitz	232	407	14 135	191	244	9 272	34	159	4 655	220	394	2 121
Dortmund	610	840	19 370	385	330	11 917	223	510	7 416	553	1 613	7 888
Dresden	565	1 064	26 943	458	711	19 337	72	326	5 620	256	603	2 582
Düsseldorf	612	424	26 607	426	247	18 537	185	177	8 059	579	1 044	5 065
Duisburg-Hamborn	255	168	4 998	157	88	3 089	97	80	1 897	188	205	803
Erfurt	221	.	.	205	.	.	16	.	.	101	.	.
Essen	664	587	13 930	401	403	9 985	258	181	3 844	388	551	3 990
Frankfurt a. M.	805	414	36 096	533	263	21 472	258	143	14 023	681	2 055	11 524
Freiburg i. Br.	174	133	7 193	155	116	5 936	16	15	1 192	321	578	1 382
Gelsenkirchen	226	203	4 787	170	159	3 832	56	45	955	336	677	2 084
Görlitz	146	146	3 839	131	129	3 520	15	17	319	75	161	426
Hagen i. W.	102	143	3 586	76	75	2 355	26	68	1 231	146	194	1 184
Halle a. S.	202	135	7 284	184	82	5 422	16	52	1 817	120	1 425	4 253
Hamburg	887	965	48 316	765	696	36 495	115	264	11 465	314	676	23 461
Hannover	424	442	17 442	319	247	12 678	96	192	4 437	486	1 127	5 443
Hildesheim	113	55	2 755	108	51	2 470	5	4	285	78	87	306
Kassel	194	202	8 341	169	167	7 103	24	34	1 214	264	314	1 201
Kiel	338	397	8 702	243	267	5 840	78	111	2 441	169	261	1 179
Köln	1 333	674	48 931	963	468	32 526	345	195	14 993	425	1 774	14 312
Königsberg i. Pr.	319	2 098	18 182	267	419	11 660	48	1 677	6 361	210	1 941	1 932
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	261	294	14 436	234	139	4 361	26	155	10 055	378	1 168	1 862
Leipzig	503	399	30 172	429	328	22 596	58	61	6 591	446	816	9 427
Ludwigshafen a. Rh.	133	45	4 159	108	34	2 710	23	10	1 419	76	36	581
Lübeck[6])	474	557	6 686	435	440	5 854	38	116	812	141	822	808
Magdeburg	298	677	10 664	253	578	8 007	36	92	2 372	358	1 209	1 864
Mainz	398	326	14 180	155	42	3 564	239	282	10 539	248	626	1 693
Mannheim	308	174	11 195	275	136	9 716	27	35	1 297	501	1 027	4 332
Mülheim (Ruhr)	263	480	5 069	225	359	3 908	38	121	1 161	279	579	1 166
München	703	600	39 227	550	468	28 369	108	99	6 862	980	1 722	10 454
Nürnberg	413	298	18 824	292	181	12 091	119	116	6 701	389	539	4 881
Offenbach	147	149	6 252	126	109	4 775	21	41	1 477	89	82	145
Oldenburg[7])	49	73	995	47	72	921	2	1	74	43	65	90
Pforzheim	125	84	4 009	104	73	3 281	19	10	701	212	243	504
Plauen	117	56	3 302	98	47	2 859	13	7	316	126	202	786
Quedlinburg	59	50	823	57	47	672	2	3	150	93	505	217
Recklinghausen	96	89	1 624	58	65	1 012	38	24	613	162	262	492
Stettin	165	183	6 870	110	122	5 110	53	58	1 595	81	275	2 023
Stuttgart	581	371	35 617	460	219	23 227	94	144	10 873	1 078	746	9 561
Trier	183	212	8 924	107	93	2 396	75	118	6 518	188	263	445
Wandsbek	130	220	3 511	110	108	2 431	20	113	1 080	150	139	840
Wiesbaden	375	353	14 142	194	194	6 271	163	145	7 136	723	864	1 559
Wuppertal	378	363	10 900	328	309	9 018	41	51	1 772	257	667	1 798
51 Städte zus. i. J. 1930[8])	21 595	.	.	15 833	.	.	5 067	.	.	21 912	.	.
49 Städte zus. i. J. 1930[8])[9])	[10])17 852	19 297	689 557	13 633	11 938	468 766	3 872	7 149	204 780	[11])16 114	35 306	185 034

[1]) Durch Vereinigung von Elberfeld und Barmen zu Wuppertal hat sich die Zahl der berichtenden Städte um eine vermindert. — der Gesamtspalte und der Summe der Spalten, die sich auf die im Inland wohnenden physischen und die nichtphysischen Personen theken und Wertzuwachssteuern, ausschl. Grunderwerbsteuern. — [5]) Staatsgebiet mit Ausnahme der Stadt Bremerhaven. — [6]) Staats- 1. Halbjahr Zahlen von Sterkrade und für das 2. Halbjahr (z. T. geschätzte) Zahlen von Oldenburg eingesetzt. — [9]) Ohne Berlin und

Groß-[1]) und Mittelstädten
1930
des Deutschen Reichs)

Grundstücke						Erwerbungen[2])											
						städtisch bebauter Grundstücke						unbebauter Grundstücke					
darunter von						von						von					
im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen			im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen			im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen		
Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise[4]) in 1 000 RM
111	193	403	64	29	259	229	174	5 279	154	377	7 341	78	179	415	99	47	268
16	53	72	9	64	50	33	37	797	4	101	359	17	111	82	8	6	40
466	947	3 457	163	514	19 799	325	542	9 770	67	137	10 637	434	652	2 644	196	811	20 603
4 109	.	.	1 567	.	.	2 842	.	.	540	.	.	5 242	.	.	431	.	.
227	336	906	98	210	874	269	240	5 516	28	426	4 255	197	155	558	128	391	1 223
192	124	414	66	72	449	169	56	3 490	31	28	1 100	184	129	630	75	67	244
92	158	387	55	182	856	183	174	5 551	20	21	620	55	89	214	92	251	1 029
989	1 829	3 962	313	561	1 285	1 354	411	26 826	72	168	6 402	1 074	1 841	3 714	229	520	1 619
222	513	1 437	116	801	3 366	414	637	21 235	49	99	5 163	241	462	1 479	97	851	3 324
117	214	1 190	103	180	931	193	158	7 312	37	247	6 748	168	217	951	52	177	1 170
419	1 143	5 624	134	471	2 264	543	451	12 503	66	389	6 726	298	335	1 353	255	1 278	6 535
195	487	1 829	58	114	742	474	832	19 355	78	215	6 186	200	292	1 209	53	310	1 359
270	211	1 534	309	833	3 531	516	294	18 913	95	130	7 682	301	157	1 577	278	887	3 488
138	93	449	50	112	353	225	101	3 701	29	66	1 297	78	56	314	110	150	488
87	.	.	14	.	.	197	.	.	24	.	.	81	.	.	20	.	.
222	241	1 806	166	310	2 184	589	442	10 825	74	145	3 098	234	209	1 428	153	341	2 560
531	664	3 153	147	1 390	8 359	661	280	24 370	137	128	11 526	406	336	2 075	275	1 719	9 450
256	448	874	64	129	503	152	107	5 633	19	24	1 447	162	277	452	154	298	925
218	354	992	118	323	1 092	201	150	3 743	25	54	1 044	122	100	380	214	576	1 704
53	133	277	22	28	148	124	120	3 193	22	26	646	51	134	247	24	27	179
111	126	778	35	68	406	77	75	2 124	24	66	1 434	108	79	496	38	115	688
77	109	1 025	42	1 298	3 168	171	79	4 864	31	55	2 420	53	70	515	67	1 355	3 738
152	258	5 508	162	418	17 954	704	579	32 349	176	377	15 553	137	216	4 574	177	460	18 888
323	743	3 181	163	384	2 261	354	273	13 216	69	168	4 194	365	602	2 825	120	524	2 612
57	63	206	21	24	100	98	42	1 999	15	13	756	48	50	189	30	37	116
196	236	928	68	78	273	166	159	6 097	28	43	2 245	213	232	656	51	82	545
105	180	687	63	81	489	290	293	6 014	37	97	2 446	103	104	371	65	157	807
248	287	2 697	177	1 487	11 615	1 187	525	34 150	140	145	14 620	280	199	2 180	145	1 575	12 131
166	1 762	906	44	179	1 026	256	330	10 708	59	1 763	7 334	154	240	629	56	1 701	1 303
280	925	1 158	98	244	705	223	126	4 190	38	169	10 247	265	641	1 091	113	527	771
281	362	2 550	162	447	6 841	408	259	19 222	94	139	10 880	216	193	1 060	230	623	8 367
61	17	278	15	19	302	101	31	2 223	30	13	1 831	59	15	222	17	21	358
92	785	616	49	38	192	398	349	5 415	74	206	1 229	91	536	432	50	287	376
263	773	1 184	94	436	680	256	533	6 756	41	144	3 858	223	481	563	135	728	1 300
214	370	596	33	255	1 097	244	72	4 550	154	253	9 630	196	315	516	52	310	1 178
378	539	1 381	122	488	2 948	268	113	9 015	38	60	2 122	345	373	1 285	155	636	2 985
234	225	578	45	354	588	228	430	3 715	35	50	1 355	141	164	433	138	416	734
735	1 305	5 595	222	387	4 482	558	463	25 665	123	121	11 123	814	1 357	5 643	160	357	4 614
263	349	2 598	126	189	2 283	365	180	13 073	48	118	5 752	332	352	2 531	56	187	2 350
82	78	121	7	5	23	114	82	2 971	33	67	3 281	34	22	112	55	60	33
32	58	77	11	8	13	45	64	807	4	9	188	38	47	76	5	18	13
202	240	479	10	3	25	115	76	3 407	7	7	551	181	204	392	31	39	112
88	151	540	38	51	246	98	38	2 547	17	18	732	93	60	321	33	142	465
82	461	177	11	44	40	53	36	620	5	13	191	74	350	136	19	155	80
103	161	294	59	100	197	85	77	1 465	11	12	160	93	172	264	69	90	227
40	101	417	41	174	1 607	146	123	5 839	19	60	1 032	42	49	293	39	226	1 730
829	537	6 419	240	205	3 117	520	233	25 040	58	136	10 182	817	438	5 018	257	305	4 525
153	188	292	35	76	153	158	76	2 917	24	134	5 982	110	140	161	78	124	284
74	51	190	76	87	650	118	136	2 539	12	84	973	114	88	348	36	51	492
608	714	998	113	139	556	270	245	8 226	99	105	5 688	526	634	829	196	226	728
205	608	1 212	48	58	584	321	287	8 645	56	75	2 248	197	423	919	60	244	880
15 738	.	.	6 085	.	.	18 156	.	.	3 178	.	.	16 145	.	.	5 709	.	.
11 542	21 003	72 609	4 504	14 204	111 725	15 117	11 684	459 423	2 614	7 513	222 751	10 822	14 641	54 919	5 258	20 577	129 756

[2]) Die Veräußerungen und Erwerbungen der im Ausland wohnenden Personen ergeben sich aus dem Unterschied zwischen den Angaben beziehen. — [3]) Einschl. der Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen. — [4]) Erwerbspreise einschl. übernommener Hypo- gebiet. — [7]) Berichtet ab 1. 10. 30. — [8]) Um die Vergleichbarkeit mit den vorhergehenden Jahren nicht zu beeinträchtigen, sind für das Erfurt. — [10]) 5 Fälle ohne Flächen- und 14 Fälle ohne Preisangaben. — [11]) 7 Fälle ohne Flächen- und 120 Fälle ohne Preisangaben.

c. Grundbesitzwechsel in Groß- und Mittelstädten

2. In den Jahren 1927—1930*)

Zeit	Veräußerungen insgesamt		Veräußerungen von im Inland wohnenden physischen Personen				Veräußerungen von nichtphysischen Personen				Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen			
			insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen	
	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm
Freiwillige Veräußerungen														
städtisch bebauter Grundstücke														
1927	18 955	.	14 908	.	12 985	.	3 034	.	2 265	.	1 013	.	848	.
1928	17 036	17 608	13 097	10 929	11 345	7 757	3 425	6 258	2 258	1 635	514	421	440	314
1929	15 507	17 722	12 010	9 857	10 522	7 040	3 165	7 653	2 598	1 646	332	212	283	156
1930	14 718	14 982	10 789	8 545	9 859	7 143	3 620	6 251	2 805	1 928	309	186	277	160
unbebauter Grundstücke														
1927	19 585	.	13 400	.	8 725	.	6 041	.	3 701	.	144	.	122	.
1928	20 348	51 960	13 970	33 886	8 942	13 185	6 274	17 856	3 953	4 283	104	218	79	122
1929	17 781	46 187	12 370	22 721	8 253	10 532	5 316	23 262	3 161	2 760	95	204	71	93
1930	15 731	33 360	11 192	19 303	7 966	10 765	4 474	13 969	2 551	2 362	65	88	50	64
Zwangsversteigerungen														
städtisch bebauter Grundstücke														
1927	1 560	.	1 358	.	1 010	.	165	.	87	.	37	.	26	.
1928	1 722	1 879	1 555	1 464	1 148	937	136	365	73	169	31	50	19	8
1929	2 264	2 132	2 025	1 811	1 437	1 243	184	290	106	115	55	31	30	15
1930	3 134	4 314	2 844	3 393	2 003	2 126	252	898	148	311	38	23	25	14
unbebauter Grundstücke														
1927	246	.	210	.	137	.	36	.	18	.	—	.	—	.
1928	265	905	231	821	168	570	31	81	21	66	3	3	2	2
1929	270	966	240	873	165	532	29	93	18	54	1	0,1	1	0,1
1930	383	1 946	350	1 699	238	1 255	30	235	15	191	3	12	2	5

*) In 49 Groß- und Mittelstädten.

D. Gewerblicher Rechtsschutz

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Nach Angaben des Reichspatentamts)

Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahre	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
1931	72 686	30 660	25 846	—	39	19 357	95 812	111 369
1930	78 400	34 175	26 737	4	24	15 821	89 025	126 702
1929	72 748	25 698	20 202	—	33	13 612	77 508	124 020
1928	70 895	19 130	15 598	—	17	11 612	70 951	95 965

[1]) Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betreffend das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahre	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Zahl der Verlängerungen durch Zahlung der gesetzlichen Gebühr	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
1931	71 171	49 000	21 448	[3]) 53 980	429	39 520	8 617	21 625	13 540	26 287	12 071
1930	76 163	50 200	24 309	[4]) 53 257	474	39 742	9 791	25 170	14 840	19 579	18 691
1929	67 283	44 200	20 184	51 603	444	45 133	9 539	25 205	16 322	10 863	10 262
1928	64 837	41 800	19 297	48 704	495	30 977	7 629	27 925	17 308	10 102	8 283

[1]) Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betreffend den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 47 284 Eventual-Anmeldungen. — [4]) Davon 46 995 Eventual-Anmeldungen.

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

(Geschäftsbericht der Deutschen Reichspost)

1. Verkehrsanstalten, Personal und Finanzen[1])

	1931	1930
Verkehrsanstalten (Post-, Telegraphen-, Fernspr.- u. Funkanst.) Ende des Rechnungsjahrs	60 950	59 461
Personal Ende des Rechnungsjahrs	358 978	377 322
dav. Beamte im Hauptamt[2])	[3])237 359	[4])241 238
» » Nebenamt	37 421	35 615
Handw., Arb. u. Kraftwagenf. im Telegraphenbau und in den damit zusammenhängenden Betrieben	30 620	33 549
Andere außerhalb des Beamtenverhältn. stehende vollbeschäftigte Personen	44 737	57 149
Nicht vollbeschäftigte Hilfskräfte	7 835	9 054
Postjungbot. u. Lehrlinge	1 006	717
Betriebseinnahmen		
Post (Postgebühr. u. a. Einnahm.) Mill. ℛℳ	1 068,5	1 226,8
Postscheckwesen » »	58,7	54,5
Telegraphie » »	42,7	82,5
Fernsprechwesen » »	655,9	712,5
Funkwesen » »	60,6	95,8
Vermischte Einnahmen » »	27,7	32,3
Zusammen » »	1 914,1	2 206,4
Dazu Wertberichtig. u. Umbuchungen » »	— 14,3	+ 1,0
Insgesamt » »	1 899,8	2 203,2

	1931	1930
Betriebsausgaben		
Besondere Kosten der einzelnen Betriebszweige (Post, Postscheckwesen, Telegraphie, Fernsprechwesen, Funkwesen) Mill. ℛℳ	231,3	392,4
Allgemeine Kosten		
Persönliche Kosten Mill. ℛℳ	1 162,6	1 329,8
Sächliche Kosten und vermischte Ausgaben » »	83,1	126,0
Kapital- und Zinsendienst » »	39,8	23,6
Abschreibungen, allgemeine Unkosten, Rückstände usw. » »	166,1	182,0
Zusammen » »	1 702,9	2 053,8
Dazu		
Zuweisung zum Vermögen Mill. ℛℳ	—	39,4
Entnahme aus dem Vermögen » »	— 29,7	—
Ablieferung an die Reichskasse » »	226,6	115,0
Insgesamt » »	1 899,8	2 208,2

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. 4. bis 31. 3.). — [2]) Darunter auch vorübergehend eingestellte Wartestandsbeamte und aktive Beamte anderer Verwaltungen. — [3]) Darunter 37 578 weibl. Beamte. — [4]) Darunter 38 716 weibl. Beamte.

2. Die einzelnen Betriebszweige[1])

Post	1931	1930
a. Postbeförderungsdienst		
Auf Eisenbahnen		
Täglich z. Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	12 671	13 501
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	64 204	74 780
Bahnpostwagen	3 539	3 491
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	2 106	2 141
Von den Eisenbahnen f. die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer in Mill.	556,0	589,7
Auf Landstraßen		
Posthaltereien (posteigene u. private)	550	604
Pferdewagen u. -schlitten	2 906	4 788
Postfahrräder (ohne Krafträder)	17 044	16 962
Zahl der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindgn.)	2 145	2 669
Gesamtlänge der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen) km	12 430	16 979
Fahrleistungen auf Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen) Mill. km	8,2	10,1
Beförderte Personen (ohne Kraftpostreisende)	12 000	26 500
Postkraftfahrwesen		
Kraftfahrzeuge insgesamt	13 342	12 109
darunter: Kraftomnibusse	4 019	3 939
Kraftpostlinien	2 396	2 354
Streckenlänge der Linien km	47 269	46 483
Fahrleistung Mill. km	79,8	82,5
Mit Kraftposten (o. Landkraftposten) beförd. Personen in Mill.	71,2	87,8
Landkraftposten	1 322	1 017
Gesamtlänge d. Landkraftpoststrecken km	75 817	58 839
Fahrleistung Mill. km	48,0	28,9
Luftpost		
Ausdehnung des Luftpostnetzes 1000 km	33,0	36,0
Zurückgelegte Flugkilometer 1000 »	10 338,4	10 938,0
Beförderte Briefsendungen 1000 kg	61,2	57,7
» Pakete 1000 »	137,4	137,5
» Zeitungen 1000 »	201,9	295,8
Rohrpost (für den allg. Verkehr) in Berlin		
Rohrpostanstalten	89	87
Länge des Röhrennetzes km	364	381
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	2,8	4,1
» Telegramme » »	2,4	3,1

	1931	1930
in München		
Rohrpostanstalten	23	30
Länge des Röhrennetzes km	68	69
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	0,5	0,9
» Telegramme » »	0,5	1,0
b. Briefverkehr		
Postbriefkasten	155 968	153 702
Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	153 979	153 402
Beförderte Briefsendungen[3])		
innerhalb des Deutschen Reichs in Mill.	5 482,4	5 918,1
nach dem Ausland » »	307,7	362,0
aus dem Ausland » »	133,5	181,2
im Einzeldurchgang[3]) durch das Deutsche Reich » »	6,3	8,4
Zusammen » »	5 929,9	6 469,7
Auf d. Kopf d. Bevölkg.[4]) (o. Durchg.) St.	*91,7*	*100,5*
c. Zeitungsverkehr		
Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen u. Zeitschriften	11 361	11 466
Bef. Zeitungsnummernstücke[5]) in Mill.	1 827,5	1 844,0
Außergewöhnl. Zeitungsbeilagen[6]) » »	209,3	282,9
d. Paket- und Wertverkehr[5])		
Gewöhnl. Pak. u. unversieg. Wertpak. in Mill.	228,2	255,3
Versiegelte Wertpakete » »	2,7	3,1
Wertbriefe und Wertkästchen » »	4,2	4,6
Gesamtwertbetrag der Wertpakete, Wertbriefe u. Wertkästchen Mill. ℛℳ	9 993,9	13 258,6
e. Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr		
Postanweisungen[7]) in Mill.	66,9	71,6
Betrag Mill. ℛℳ	3 154,8	3 635,1
Postnachnahmesendungen[7]) in Mill.	127,0	138,8
Nachnahmebetrag Mill. ℛℳ	2 889,1	3 162,5
Postaufträge zur Geldeinziehung (o. Postprotestaufträge)[7]) in Mill.	0,9	1,1
Betrag Mill. ℛℳ	91,1	110,1
Postprotestaufträge[6]) in Mill.	5,9	6,4
Betrag Mill. ℛℳ	781,8	916,6

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahres, also auf den 31. März 1932 bzw. 31. März 1931; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. — [2]) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — [3]) Der größte Teil der fremden Briefpost wird nicht im offenen Einzeldurchgang, sondern in geschlossenen Beuteln durch das Deutsche Reich befördert. — [4]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 1. Juli jedes Jahres. — [5]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgang durch das Deutsche Reich. — [6]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs. — [7]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland und aus dem Ausland. — [8]) Unter Mitwirkung deutscher Vermittlungsanstalten zwischen fremden Ländern hergestellte Gesprächsverbindungen. — [9]) Ozeanbriefe sind die von einem Schiff an ein in entgegengesetzter Richtung fahrendes Schiff auf dem Funkwege übermittelten Nachrichten, die von dem empfangenden Schiff in einem Anlaufhafen als Brief aufgegeben und mit der Post weiterbefördert werden.

Noch: 2. Die einzelnen Betriebszweige[1])

		1931	1930
Postscheckwesen			
Postscheckkonten Ende Dezember		1 012 961	992 356
Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt	Mill. ℛℳ	523,3	582,6
Gutschriften:			
Einzahlgn. m. Zahlk. u. Postanw.	» »	17 527,6	19 879,9
Übertragungen v. and. Postscheckk.	» »	44 037,0	50 813,6
Lastschriften:			
Übertragungen a. and. Postscheckk.	» »	43 787,4	50 531,4
Andere Lastschriften (Auszahlgn. v. Kassenscheck., v. Zahlungsanw., m. Wertbrief., Postanw. usw., Abbuchungen f. Gebühren usw.)	» »	17 837,3	20 224,8
Gesamtumsatz	» »	123 189,3	141 449,7
Dav. bargeldlos abgewickelt	» »	100 667,6	116 576,5
Telegraphie und Fernsprechwesen			
a. Telegraphen- und Fernsprechnetz			
Linien			
Telegraphen- u. Fernsprechlinien (von Ort zu Ort)	1 000 km	172,1	185,4
Linien der Ortsfernsprechnetze	1 000 »	219,8	211,1
Leitungen			
Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr	1 000 km	306,0	392,1
davon unterirdisch	1 000 »	211,1	236,8
Fernsprechleitungen (v. Ort zu Ort)	1 000 »	5 262,6	4 892,9
davon unterirdisch	1 000 »	4 075,1	3 635,6
Fernsprech-Ortsltgn. (Anschlußl.)	1 000 »	18 420,7	18 474,2
davon unterirdisch	1 000 »	16 038,1	16 099,1
Ortsfernsprechnetze	Zahl	6 655	6 709
Fernsprech-Vermittlungsstellen	»	6 951	6 948
Sprechstellen			
Hauptanschlüsse	in 1 000	1 866,6	1 957,7
Nebenanschlüsse	» 1 000	1 174,5	1 220,8
Öffentliche Sprechstellen	» 1 000	72,6	68,5
Zusammen	» 1 000	3 113,7	3 247,0
Sprechstellen a. 100 Einwohner[4])	Zahl	*4,8*	*5,0*
b Telegramm- und Fernsprechverkehr			
Telegrammverkehr			
Beförderte Telegramme innerhalb des Deutschen Reichs	in Mill.	14,162	18,460
nach dem Ausland	» »	5,430	6,570
aus dem Ausland	» »	5,550	6,635
im Durchg. durch das Deutsche Reich	» »	1,855	2,241
Zusammen	» »	26,997	33,906
Auf d. Kopf d. Bevölkg. (o. Durchg.)	Stück	*0,4*	*0,5*
Fernsprechverkehr			
Ortsgespräche	in Mill.	2 118,0	2 260,1
Schnellgespräche	» »	54,7	54,9
Ferngespräche			
innerhalb d. Deutschen Reichs	» »	198,5	222,6
nach dem Ausland	» »	3,1	3,2
aus dem Ausland	» »	3,0	3,4
im Durchgang[8]) durch das Deutsche Reich	» »	0,2	0,1
Zusammen	» »	2 377,5	2 544,3
Gespräche (ohne Durchgang) auf den Kopf der Bevölkerung[4])	Zahl	*36,8*	*39,6*
Funkwesen			
a. Funktelegrammverkehr			
Auf den Funklinien bef. Telegramme nach dem Ausland	in 1 000	1 081,2	1 226,3
aus dem Ausland	» 1 000	1 162,5	1 215,4
Zusammen	» 1 000	2 243,7	2 441,7
b. Küsten- und Bordfunkdienst			
Funkbetriebstellen			
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)		34	33
Feste Funkfeuer		11	10
Bordfunkstellen a. deutsch. Handelsschiffen		986	985
Bordfunkpeiler	» »	408	393
Umfang des Verkehrs			
Öffentl. Funktelegraphenverkehr d. deutschen Küstenfunkstellen mit Bordfunkstellen:			
Telegramme i. Richtg. n. See	in 1 000	21,1	24,1
Telegramme i. Richtg. v. See	» 1 000	75,0	86,6
Öffentl. Seefunksprechverkehr der deutschen Küstenfunkstellen mit Bordfunkstellen:			
üb. Sprechsender geführte Seefunkgespr.		621	836
üb. Sprechsender beförderte Telegramme		4 507	2 363
Verkehr der deutschen Bordfunkstellen m. deutschen u. fremden Bordfunkstellen u. mit fremd. Küstenfunkst.:			
Telegramme	in 1 000	203,0	254,0
Ozeanbriefe[9])	» »	49,0	57,0
c. Rundfunk			
Rundfunkteilnehmer		4 168 440	3 731 681
d. Besondere Funknachrichtendienste			
Übermittlung durch Morsezeichen			
Transozeanpressefunk: In Telegrammen übermittelte Wörter	in 1 000	1 744,7	1 549,2
Radio-Holland-Dienst: In Telegrammen übermittelte Wörter	» »	33,5	39,3
Übermittlung durch Sprache			
Wirtschaftsfunk, zugelass. Teilnehmer		646	745
Pressefunk, zugelass. Teilnehmer		747	809
Hochseefunk, Teilnehmer (Schiffe)		369	384

Anmerkungen siehe auf S. 143.

3. Sprechstellen in Ortsnetzen mit mehr als 100 000 Einwohnern

(Stand Ende März 1932)

Ortsnetze	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentl. Sprechstellen	Sprechstellen insges.	Auf 100 Einw. entfallen Sprechstellen	Ortsnetze	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentl. Sprechstellen	Sprechstellen insges.	Auf 100 Einw. entfallen Sprechstellen
Berlin	294 929	196 672	4 547	496 148	*11,62*	Stettin	10 109	9 970	183	20 262	*7,48*
Hamburg-Altona-Harburg-Wilhelmsburg	97 497	70 761	1 412	169 670	*10,64*	Kiel	7 420	6 017	120	13 557	*6,15*
München-Pasing	42 203	32 911	670	75 784	*10,87*	Halle a. S.	8 484	7 835	73	16 392	*8,09*
Köln	36 962	29 110	696	66 768	*9,01*	Gladbach-Rheydt	6 473	4 326	132	10 931	*5,43*
Leipzig	36 209	31 276	508	67 993	*9,50*	Kassel	7 150	6 465	93	13 708	*7,87*
Essen	15 547	13 776	403	29 726	*4,58*	Augsburg	5 075	4 703	84	9 862	*5,96*
Dresden	33 933	25 548	604	60 085	*9,54*	Bielefeld	5 718	4 658	42	10 418	*6,26*
Frankfurt a.M.-Offenbach	35 138	29 405	384	64 927	*10,55*	Krefeld-Uerdingen	7 755	5 119	126	13 000	*7,81*
Breslau	22 493	19 580	416	42 489	*6,90*	Braunschweig	6 435	5 092	93	11 620	*7,38*
Dortmund	13 000	11 398	304	24 702	*4,62*	Karlsruhe	6 833	6 824	85	13 742	*8,78*
Nürnberg-Fürth	20 421	16 049	333	36 803	*7,87*	Aachen	7 294	5 669	134	13 097	*8,51*
Düsseldorf	23 644	21 282	470	45 396	*9,60*	Wiesbaden	7 299	5 624	99	13 022	*8,50*
Stuttgart	23 630	22 515	308	46 453	*9,70*	Hagen i. W.	4 913	3 727	93	8 733	*5,93*
Hannover	20 419	16 438	227	37 084	*8,34*	Erfurt	6 251	5 417	108	11 776	*7,43*
Duisburg-Hamborn	11 095	9 615	355	21 065	*4,77*	Solingen	5 647	3 391	73	9 111	*6,43*
Wuppertal	17 628	12 473	298	30 399	*7,40*	Mainz	5 054	4 500	75	9 629	*7,18*
Chemnitz	15 328	13 479	127	28 934	*8,04*	Hindenburg i. Oberschl.	1 266	1 260	14	2 540	*1,94*
Gelsenkirchen-Buer-Horst	5 342	4 109	100	9 551	*2,85*	Lübeck	5 227	3 885	68	9 180	*6,48*
Mülheim a. Ruhr-Oberhausen	5 931	4 467	115	10 513	*3,21*	Münster i. W.	5 332	4 970	54	10 356	*8,52*
Bochum	5 339	5 254	113	10 706	*3,34*	Potsdam und Nowawes	4 939	2 975	83	7 997	*7,13*
Bremen	17 655	14 859	183	32 697	*10,52*	Plauen	4 377	3 608	32	8 017	*6,98*
Magdeburg	10 626	10 046	149	20 821	*6,74*	Gleiwitz	2 117	2 387	21	4 525	*4,08*
Königsberg i. Pr.	12 018	10 123	179	22 320	*7,56*	Ludwigshafen a. Rh.	3 657	3 333	46	7 036	*6,91*
Mannheim	12 108	10 535	112	22 755	*8,23*	Remscheid	4 114	2 512	50	6 676	*6,53*

B. Kraftfahrzeuge

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, III)

1. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reich am 1. Juli 1931

Regierungsbezirke und Länder	Personenkraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	Darunter: Kraftomnibusse	Darunter: Personenkraftwagen (ausschl. Kraftomnibusse) mit Antrieb durch Verbrennungsmaschinen, mit Hubraum in ccm: bis 1000	über 1000 bis 2000	über 2000 bis 2500	über 2500 bis 3000	über 3000	Lastkraftwagen	Davon solche mit Eigengewicht in kg: bis 2000	über 2000 bis 3000	über 3000 bis 4000	über 4000	Krafträder (ausschl. Kleinkrafträder)	Kleinkrafträder
Reg.-Bez. Königsberg	5 247	93	683	2 499	531	908	533	1 150	559	130	191	262	3 285	4 246
» Gumbinnen	2 530	46	369	1 200	334	364	217	442	270	29	52	91	1 893	3 406
» Allenstein	2 175	32	290	1 167	241	310	135	367	228	36	36	67	1 686	2 533
» Westpreußen	1 477	41	134	736	154	228	184	318	200	35	30	53	967	1 468
Stadt Berlin	54 834	797	5 571	19 903	7 070	7 848	13 611	16 488	9 574	2 598	1 645	2 671	25 791	16 840
Reg.-Bez. Potsdam	11 870	327	1 366	5 690	1 299	1 678	1 508	3 967	2 644	434	262	627	11 723	14 310
» Frankfurt	9 131	139	1 065	4 626	977	1 308	1 014	2 524	1 738	296	189	301	10 147	12 746
» Stettin	5 763	83	694	2 381	911	860	832	1 609	946	188	146	329	4 693	5 540
» Köslin	3 942	90	576	2 057	305	528	385	813	518	103	81	111	3 261	4 332
» Stralsund	1 574	50	165	616	226	260	257	240	164	24	14	38	1 187	1 842
» Schneidemühl	1 908	31	268	1 009	194	243	163	293	199	36	13	45	1 710	2 686
» Breslau	12 219	238	1 161	6 186	1 233	1 751	1 649	2 897	1 721	351	264	561	12 300	12 005
» Liegnitz	8 294	221	1 046	4 351	671	1 119	886	1 746	1 096	210	139	301	10 443	11 095
» Oppeln	5 225	161	585	2 490	594	830	559	1 244	761	156	129	198	4 199	5 528
» Magdeburg	10 726	180	1 605	4 855	1 264	1 553	1 256	2 702	1 701	323	215	463	8 926	10 564
» Merseburg	10 514	247	1 325	5 224	912	1 485	1 319	3 113	1 793	442	267	611	13 274	11 808
» Erfurt	5 293	111	816	2 665	381	676	639	1 264	753	172	102	237	4 532	3 105
» Schleswig	12 993	355	1 440	6 212	1 417	2 022	1 547	5 058	3 541	680	306	531	9 890	10 736
» Hannover	9 392	180	1 583	4 084	962	1 221	1 348	2 399	1 519	282	175	423	5 518	5 536
» Hildesheim	5 101	150	742	2 572	473	587	576	1 264	843	153	58	210	3 633	3 865
» Lüneburg	4 828	91	636	2 607	466	616	406	1 289	826	181	101	181	5 842	5 678
» Stade	3 374	93	463	1 879	305	390	244	770	518	125	67	60	2 760	4 325
» Osnabrück	3 083	77	392	1 659	267	410	277	731	510	87	45	89	2 377	2 930
» Aurich	1 536	66	303	699	182	161	119	287	204	47	23	13	2 066	2 242
» Münster	7 335	174	729	3 271	929	1 119	1 110	2 516	1 551	289	199	477	5 746	6 844
» Minden	7 382	181	1 019	3 599	797	930	856	1 857	1 120	292	142	303	4 530	5 242
» Arnsberg	14 109	328	1 531	6 025	1 351	2 411	2 461	6 011	3 301	808	462	1 440	9 159	9 027
» Kassel	8 133	201	1 369	4 093	684	989	794	1 927	1 041	266	166	454	6 011	5 701
» Wiesbaden	14 533	385	1 636	6 783	1 111	2 279	2 329	4 288	2 644	594	345	705	9 299	5 558
» Koblenz	5 542	198	719	2 886	383	715	641	1 856	1 056	266	158	376	3 572	3 140
» Düsseldorf	29 047	407	2 541	11 529	2 836	5 324	6 407	14 027	8 852	1 869	969	2 337	16 059	15 031
» Köln	14 816	370	1 437	6 481	1 614	2 116	2 794	5 761	3 512	794	489	966	9 205	5 479
» Trier[1]	2 405	100	261	1 397	195	271	180	948	615	116	80	137	1 712	1 333
» Aachen	4 949	125	411	2 345	457	741	870	2 137	1 471	217	103	346	3 666	4 266
» Sigmaringen	516	9	76	278	28	66	59	137	92	12	13	20	469	400
Preußen[1]	301 796	6 377	35 007	136 054	31 754	44 317	48 165	94 440	58 081	12 649	7 676	16 034	221 531	221 387
Bayern[1]	58 944	1 601	8 275	29 311	4 495	7 433	7 784	16 579	8 705	2 213	2 325	3 336	59 903	55 372
Sachsen	49 165	1 151	5 719	20 583	4 487	8 009	9 198	16 520	9 689	2 296	1 551	2 984	46 894	32 646
Württemberg	25 502	877	3 445	13 967	1 744	3 319	3 143	7 832	3 796	1 265	1 103	1 668	21 669	12 904
Baden	22 478	611	2 488	11 996	1 510	2 989	2 876	6 393	3 365	847	730	1 451	18 250	10 801
Thüringen	13 752	374	2 213	6 849	935	1 728	1 653	3 203	1 934	368	352	549	13 171	9 548
Hessen	10 821	261	1 257	6 248	718	1 268	1 066	3 382	2 036	505	308	533	8 360	6 806
Hamburg	13 657	260	1 115	5 617	1 219	2 469	2 967	6 015	3 393	843	708	1 071	7 126	4 675
Mecklenb.-Schwerin	4 981	110	535	2 300	532	835	669	1 031	670	113	68	180	4 508	5 496
Oldenburg	4 236	107	690	2 052	576	490	321	936	676	131	71	58	3 948	3 849
Braunschweig	5 657	150	734	2 746	598	681	741	1 467	823	232	150	262	4 278	3 311
Anhalt	2 549	53	316	1 319	223	336	301	576	370	57	37	112	2 751	2 477
Bremen	4 547	72	455	1 813	527	715	956	1 588	1 091	224	140	133	1 804	1 671
Lippe	1 494	57	260	700	144	200	132	370	236	65	30	39	1 542	1 895
Lübeck	1 223	19	150	530	148	179	197	505	327	61	47	70	887	562
Mecklenburg-Strelitz	782	11	87	369	85	120	110	136	85	11	18	22	643	782
Schaumburg-Lippe	358	12	77	164	26	50	29	99	58	15	8	18	304	324
Deutsches Reich[1]	**522 943**	**12 103**	**62 823**	**242 618**	**49 721**	**75 138**	**80 308**	**161 072**	**95 335**	**21 895**	**15 322**	**28 520**	**417 569**	**374 506**
Darunter ausländ. Marken	126 751	.	.	.	.	.	.	41 014	.	.	.	.	63 533	
Dagegen 1930	501 234	11 984	54 859	220 921	53 924	79 519	79 615	157 432	89 713	19 555	17 147	31 017	422 185	309 052
» 1929	433 205	10 593	44 023	187 251	53 578	71 375	65 771	143 952	77 194	17 093	17 746	31 919	385 863	222 479

Außerdem wurden gezählt: 1931: 2 779, 1930: 2 490, 1929: 2 113 — Kraftwagen für Feuerlöschzwecke: 1931: 1 574, 1930: 1 555, 1929: 1 352 — Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen: 1931: 26 686[2], 1930: 25 902[2], 1929: 25 095[2] — Zugmaschinen — Mithin: 1931: 1 507 129, 1930: 1 419 870, 1929: 1 214 059 — Kraftfahrzeuge Insgesamt

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Darunter ausländische Marken: 1931: 6 172; 1930: 6 278; 1929: 6 191.

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen

nach der Erhebung vom 1. Juli 1931

Regierungsbezirke und Länder	Personenkraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	Von den Personenkraftwagen finden überwiegend Verwendung: im öffentl. Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse)	für Zwecke öffentlicher Behörden	im Krank.-transp.-wesen (Krankenkraftwagen)	für gewerbliche, berufliche und andere Zwecke	Lastkraftwagen	Von den Lastkraftwagen mit mehr als 2000 kg Eigengewicht finden überwiegend Verwendung: für Zwecke öffentlicher Behörden	im Transportgewerbe	in land- u. forstwirtschaftlichen Betrieben	für andere Zwecke	Zugmaschinen	V. d. Zugmaschinen finden überwiegend Verwendung: in land- u. forstwirtschaftlichen Betrieben	für andere Zwecke
Reg. Bez. Königsberg	5 247	253	249	14	4 731	1 150	109	97	10	295	438	381	57
» » Gumbinnen	2 530	105	62	6	2 357	442	59	24	4	85	407	375	32
» » Allenstein	2 175	70	62	4	2 039	367	39	1	11	88	321	306	15
» » Westpreuß.	1 477	136	53	9	1 279	318	19	20	20	59	157	136	21
Stadt Berlin	54 834	9 513	787	104	44 430	16 488	1 236	248	4	5 426	1 792	6	1 786
Reg. Bez. Potsdam	11 870	658	326	65	10 821	3 967	275	257	96	695	1 266	1 021	245
» » Frankfurt	9 131	451	145	45	8 490	2 524	113	90	58	525	1 019	845	174
» » Stettin	5 763	423	166	22	5 152	1 609	169	127	26	341	916	768	148
» » Köslin	3 942	186	72	16	3 668	813	64	25	61	145	608	558	50
» » Stralsund	1 574	190	20	9	1 355	240	14	17	5	40	315	296	19
» » Schneidemühl	1 908	91	38	7	1 772	293	15	12	25	42	275	251	24
» » Breslau	12 219	848	188	48	11 135	2 897	227	131	59	759	1 293	1 014	279
» » Liegnitz	8 294	524	69	40	7 661	1 746	77	102	20	451	724	561	163
» » Oppeln	5 225	425	105	31	4 664	1 244	89	128	27	239	251	154	97
» » Magdeburg	10 726	323	140	32	10 231	2 702	165	145	91	600	1 106	890	216
» » Merseburg	10 514	474	127	51	9 862	3 113	132	198	119	871	886	696	190
» » Erfurt	5 293	150	59	16	5 068	1 264	64	43	3	401	314	224	90
» » Schleswig	12 993	947	171	50	11 825	5 058	136	563	46	772	1 027	689	338
» » Hannover	9 392	333	224	29	8 806	2 399	156	227	13	484	354	146	208
» » Hildesheim	5 101	296	31	16	4 758	1 264	35	56	7	323	368	235	133
» » Lüneburg	4 828	178	65	18	4 567	1 289	55	137	16	255	355	239	116
» » Stade	3 374	109	23	12	3 230	770	14	62	9	167	218	106	112
» » Osnabrück	3 083	130	32	6	2 915	731	15	60	1	145	215	139	76
» » Aurich	1 536	160	26	4	1 346	287	30	22	—	31	48	23	25
» » Münster	7 335	336	226	46	6 727	2 516	131	175	8	651	378	119	259
» » Minden	7 382	231	61	18	7 072	1 857	68	54	2	613	445	204	241
» » Arnsberg	14 109	678	179	90	13 162	6 011	221	450	22	2 017	310	131	179
» » Kassel	8 133	330	145	35	7 623	1 927	154	105	8	619	246	137	109
» » Wiesbaden	14 533	838	162	53	13 480	4 288	230	358	22	1 034	301	90	211
» » Koblenz	5 542	421	59	20	5 042	1 856	48	203	17	532	141	72	69
» » Düsseldorf	29 047	1 087	345	132	27 483	14 027	350	724	63	4 038	612	243	369
» » Köln	14 816	1 066	124	35	13 591	5 761	153	492	36	1 568	536	277	259
» » Trier[1]	2 405	131	51	9	2 214	948	37	68	19	209	81	51	30
» » Aachen	4 949	233	34	21	4 661	2 137	48	132	4	482	183	136	47
» » Sigmaringen	516	32	7	2	475	137	—	4	—	41	23	11	12
Preußen[1]	301 796	22 356	4 633	1 115	273 692	94 440	4 827	5 557	932	25 043	17 929	11 530	6 399
Bayern[1]	58 944	4 081	778	310	53 775	16 579	1 094	1 309	223	5 248	2 129	1 076	1 053
Sachsen	49 166	2 615	735	129	45 687	16 520	945	1 157	88	4 641	1 559	587	972
Württemberg	26 502	1 747	354	79	24 322	7 832	474	794	46	2 722	805	344	461
Baden	22 478	1 352	200	64	20 862	6 393	293	541	76	2 118	571	119	452
Thüringen	13 752	677	148	64	12 863	3 203	137	206	53	873	668	478	190
Hessen	10 821	560	163	35	10 063	3 382	142	275	63	866	492	337	155
Hamburg	13 657	1 504	141	39	11 973	6 015	269	799	11	1 543	553	—	553
Mecklenburg-Schwerin	4 981	173	97	17	4 694	1 031	67	56	93	145	607	545	62
Oldenburg	4 236	224	66	11	3 935	936	38	60	13	149	149	62	87
Braunschweig	5 657	346	52	17	5 242	1 467	54	61	9	520	372	265	107
Anhalt	2 549	102	22	14	2 411	576	22	43	13	128	202	148	54
Bremen	4 547	228	85	16	4 218	1 588	81	93	—	323	188	—	188
Lippe	1 494	177	12	3	1 302	370	6	21	6	101	168	103	65
Lübeck	1 223	58	20	7	1 138	505	31	47	6	94	37	15	22
Mecklenburg-Strelitz	782	74	15	3	690	136	5	12	28	6	237	233	4
Schaumburg-Lippe	358	21	1	1	335	99	3	9	1	28	20	17	3
Deutsches Reich[1]	**522 943**	**36 295**	**7 522**	**1 924**	**477 202**	**161 072**	**8 488**	**11 040**	**1 661**	[2]**44 548**	**26 686**	**15 859**	**10 827**
Dagegen 1930	501 254	36 660	6 882	1 834	455 878	157 432	8 174	10 725	1 737	47 083	25 902	15 146	10 756
» 1929	433 205	34 480	5 759	1 663	391 303	143 952	7 434	10 463	2 057	46 804	25 095	14 411	10 684

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Darunter 1 136 Lastkraftwagen für Zwecke der Beförderung flüssiger Brennstoffe (Brennstoffkesselwagen).

3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten des Deutschen Reichs am 1. Juli 1931

Städte	Personenkraftw. (einschl. Kraftomnibusse)	Lastkraftwagen	Krafträder (ohne Kleinkrafträder)	Kleinkrafträder	Andere Kraftfahrzeuge [1])	Kraftfahrzeuge insgesamt	1 Kraftfahrzeug entf. auf je ... Einwohner	Städte	Personenkraftw. (einschl. Kraftomnibusse)	Lastkraftwagen	Krafträder (ohne Kleinkrafträder)	Kleinkrafträder	Andere Kraftfahrzeuge [1])	Kraftfahrzeuge insgesamt	1 Kraftfahrzeug entf. auf je ... Einwohner
Berlin	54 834	16 488	25 791	16 840	2 367	116 320	37	Halle a. S.	2 202	832	1 397	767	56	5 254	39
Hamburg	13 046	5 779	6 592	4 101	618	30 136	38	Gladbach-Rheydt	1 637	684	874	834	41	4 070	49
Köln	9 219	3 362	4 457	1 850	223	19 111	39	Oberhausen	725	477	502	609	25	2 338	83
München	10 908	3 565	8 925	6 240	317	29 955	24	Augsburg	1 441	455	1 149	945	41	4 031	44
Leipzig	8 648	3 038	5 037	3 432	300	20 455	35	Kassel	2 072	594	740	426	23	3 855	45
Essen	3 489	1 642	1 396	1 709	122	8 358	78	Krefeld-Uerdingen	1 679	710	695	826	39	3 949	42
Dresden	7 914	3 255	4 571	2 806	304	18 850	34	Karlsruhe	2 125	670	1 135	634	65	4 629	34
Breslau	5 512	1 466	3 561	2 465	142	13 146	47	Braunschweig	2 843	794	1 647	868	49	6 201	25
Frankfurt a. M.	8 258	2 396	3 990	2 222	205	17 071	32	Aachen	1 873	647	814	569	30	3 933	39
Dortmund	3 098	1 626	1 508	1 689	106	8 027	67	Wiesbaden	2 017	539	1 068	578	26	4 228	36
Düsseldorf	5 659	2 438	2 330	1 798	157	12 382	38	Hagen i. W.	1 169	584	414	263	23	2 453	60
Hannover	6 206	1 647	2 706	2 132	151	12 842	35	Erfurt	1 920	529	1 015	511	36	4 011	35
Duisburg-Hamborn	2 285	1 160	1 415	1 557	62	6 479	68	Solingen	1 399	595	850	375	25	3 244	43
Nürnberg	5 211	1 705	4 619	1 959	132	13 626	31	Mainz	1 485	592	624	406	46	3 153	42
Wuppertal	3 951	1 956	1 498	594	67	8 066	51	Mülheim a. Ruhr	670	408	425	375	13	1 891	71
Stuttgart	7 600	2 380	2 926	1 041	84	14 031	28	Hindenburg O.S.	351	155	388	370	16	1 280	103
Chemnitz	4 727	1 719	2 696	1 243	89	10 474	34	Lübeck	1 183	490	826	505	30	3 034	43
Gelsenkirchen	1 209	705	1 047	990	65	4 016	84	Bielefeld	1 845	466	657	485	23	3 476	35
Bochum	1 468	791	856	899	39	4 053	80	Münster i. W.	1 609	361	622	476	42	3 110	39
Bremen	4 126	1 430	1 559	1 417	216	8 748	35	Harb.-Wilhelmsb.	790	411	827	431	42	2 501	46
Magdeburg	3 149	1 061	1 597	1 483	140	7 430	40	Plauen	1 358	525	598	312	12	2 805	41
Königsberg i. Pr.	2 701	807	1 127	812	80	5 527	53	Gleiwitz	705	161	531	107	14	1 518	73
Mannheim	3 302	1 044	1 699	834	115	6 994	39	Ludwigsh. a. Rh.	1 053	330	698	462	33	2 576	42
Stettin	2 320	948	1 404	674	108	5 454	50	Remscheid	918	337	324	150	15	1 744	59
Altona	1 916	1 236	1 285	992	133	5 562	44	**Zusammen**	217 471	76 639	114 530	74 774	7 144	490 558	40
Kiel	1 646	649	1 118	711	37	4 161	53	Dagegen Deutsches Reich	522 943	161 072	417 569	374 506	31 039	1507 129	43

[1]) Zugmaschinen, Kraftwagen für Feuerlöschzwecke und Straßenreinigungsmaschinen.

C. Luftverkehr

(Nachrichten für Luftfahrer, herausgegeben vom Reichsverkehrsministerium)

In Übersicht 1 und 2 ist nur der von deutschen Luftverkehrsgesellschaften ausgeführte planmäßige Verkehr (einschl. Fracht-, Post- und Zeitungsspezialdienst) und der Verkehr auf Bedarfsstrecken erfaßt worden, in Übersicht 3 außerdem der planmäßige Verkehr ausländischer Luftverkehrsgesellschaften

1. Luftverkehr im Jahre 1931 nach Monaten

Monate	Flugkilometer in 1 000	Beförderte Fluggäste	Personenkilometer in 1 000	Fracht und Gepäck [1]) beförd. Menge t	Fracht und Gepäck [1]) tkm	Post [2]) beförd. Menge t	Post [2]) tkm
Januar	281,3	1 648	445,4	56,0	19 622	2,4	1 210
Februar	273,0	1 703	483,2	54,4	20 145	2,7	1 423
März	501,8	4 078	1 153,0	116,6	47 680	8,0	3 118
April	579,9	4 923	1 364,5	132,6	54 067	10,5	4 888
Mai	1 369,9	11 685	2 990,9	275,4	106 037	39,0	16 531
Juni	1 542,4	14 252	3 738,5	312,2	130 963	73,3	32 176
Juli	1 690,0	17 174	4 262,1	343,3	133 382	104,1	42 243
August	1 574,7	18 726	4 552,7	317,4	119 629	86,8	36 088
September	1 221,7	11 694	3 140,9	255,1	105 923	47,8	25 263
Oktober	831,8	8 060	2 204,7	204,1	85 582	22,3	12 876
November	246,2	2 378	748,1	97,4	45 046	5,1	2 345
Dezember	223,1	1 846	577,6	66,3	28 706	3,9	1 757
Anschlußflüge [3])	2,6	—	—	—	—	—	—
Zusammen im Jahre 1931	10 338,4	98 167	25 661,6	2 230,8	896 782	405,9	179 918
Dagegen im Jahre 1930	10 861,8	93 677	23 817,9	[4]) 2 176,0	816 006	481,0	190 234

[1]) Einschl. Zeitungsspezialdienst. — [2]) Einschl. Drucksachen und Postpakete. — [3]) Flüge der Deutschen Verkehrsflug A.G. zwischen Leipzig-Moskau und Halle/Leipzig. — [4]) Berichtigt.

2. Luftverkehr im Jahre 1931 nach Flugstrecken

Flugstrecken [1])	Entfernung km [2])	Beförderte Fluggäste	Fracht [3]) beförd. Menge t	Post [4]) beförd. Menge t	Flugstrecken [1])	Entfernung km [2])	Beförderte Fluggäste	Fracht [3]) beförd. Menge t	Post [4]) beförd. Menge t
1. Deutsche Luft-Hansa A.G.	.	82 998	2 039,3	333,5	Köln–Frankfurt a. M.	149	1 536	23,9	0,4
darunter					» –Lübeck	466	1 892	23,0	4,3
Berlin–Breslau	293 oder 340	2 269	16,5	16,4	München–Essen/Mülheim	565 oder 514	6 553	112,6	4,1
» –Frankfurt a. M.	437	1 922	20,7	17,4	» –Saarbrücken	399	2 121	36,3	0,9
» –Gleiwitz	439	2 460	23,1	1,8	» –Rom	947	913	18,1	0,7
» –Hamburg	255	1 357	19,4	22,7	Stuttgart–Barcelona	1 180	1 272	85,0	7,1
» –Königsberg	556 oder 561	2 398	53,5	17,3	Bremen–Prag	518	2 229	31,5	3,3
» –München	527	4 491	64,5	4,2	Gießen–Konstanz	403	2 276	18,8	4,9
» –Bern	795	1 748	33,4	7,3	Basel–Amsterdam	683	655	21,8	0,9
» –Budapest	745	1 004	31,6	2,4	Genf–Amsterdam	870	2 006	78,6	9,4
» –London	991	4 789	292,2	27,4	» –Wien	830	1 874	39,4	8,0
» –Malmö	595 oder 499	1 230	28,8	2,7	Post-u. Frachtspezialdienst	.	144	305,0	94,0
» –Oslo	954	2 350	41,8	5,3	Zeitungsspezialdienst	.	29	20,6	—
» –Paris	888, 984, 908	3 317	142,1	17,1	**2. Deutsche Verkehrsflug A. G.**	.	11 511	104,0	13,4
» –Wien	535	906	32,3	6,6	**3. Deutsch-Russische Luftverkehrs-G.m.b.H.**	.	3 658	87,5	29,0
Hamburg–Friedrichshafen	680	3 521	69,1	4,6	**Überhaupt i. Jahre 1931**	.	98 167	2 230,8	405,9
» –München	667	1 438	15,2	11,3	Dageg. im Jahre 1930	.	93 677	[5]) 2 176,0	481,0
» –Zürich	724	1 272	28,1	0,7					
Köln–Breslau	708	1 975	29,1	1,6					

[1]) Nur Anfangs- und Endpunkte der Linien; Hin- und Rückflüge. — [2]) Bei gleichen Anfangs- und Endpunkten voneinander abweichende Kilometerangaben beruhen auf der Verschiedenartigkeit der Streckenführung. — [3]) Einschl. Gepäck u. Zeitungsspezialdienst. — [4]) Einschl. Drucksachen und Postpakete. — [5]) Berichtigt.

3. Flughafenverkehr im Jahre 1931 (in- und ausländische Luftverkehrsgesellschaften)

Flughäfen	Flugzeuge		Fluggäste (einschl. der nichtzahlenden)				Fracht und Gepäck (einschl. Zeitungsspezialdienst) kg				Post (einschl. Drucksachen und Postpakete) kg	
	Abflug	Dageg. 1930	Ankunft	Abflug	Zus. 1931	Dageg. 1930	Ankunft	Abflug	Zus. 1931	Dagegen 1930	Ankunft	Abgang
Aachen	158	—	312	411	723	—	1 919	1 854	3 773	—	43	192
Baden-Baden	498	466	337	207	544	878	2 607	1 612	4 219	6 409	1 856	18
Bad Reichenhall	93	104	134	117	251	372	1 048	517	1 565	2 819	459	246
Bayreuth	252	336	239	208	447	782	3 290	1 647	4 937	4 521	1	2
Berlin-Tempelhof	4 473	4 834	15 500	14 853	30 353	27 078	466 022	436 115	902 137	850 595	40 766	194 666
Borkum	134	209	396	509	905	744	5 401	4 307	9 708	7 838	2 148	46
Bremen	420	758	964	868	1 832	2 987	23 677	17 660	41 337	61 578	5 012	4 836
Bremerhaven	165	210	416	326	742	1 009	2 778	1 095	3 873	5 109	616	113
Breslau	1 954	1 876	2 738	2 752	5 490	5 284	33 953	38 523	72 476	49 086	13 613	12 627
Chemnitz	1 064	1 094	1 352	1 829	3 181	3 684	10 144	21 333	31 477	43 846	5 432	673
Cottbus	164	445	66	69	135	427	263	365	628	1 291	46	2
Darmstadt	252	307	110	168	278	242	906	1 161	2 067	2 621	219	68
Dessau	356	343	222	168	390	350	1 551	1 895	3 446	1 712	2 353	237
Dortmund	1 294	1 446	1 543	1 406	2 949	2 413	18 055	11 463	29 518	45 535	1 157	241
Dresden	1 369	1 565	2 503	2 318	4 821	6 336	23 447	19 141	42 588	60 186	17 907	2 399
Düsseldorf	2 364	2 577	1 863	1 927	3 790	3 525	37 108	41 056	78 164	71 892	2 231	2 453
Erfurt	851	1 361	1 241	1 107	2 348	2 349	10 116	10 610	20 726	25 384	1 179	333
Essen/Mülheim	2 729	2 953	1 921	2 414	4 335	4 989	67 332	65 937	133 269	171 667	3 246	1 646
Flensburg	394	433	517	541	1 058	870	9 484	3 938	13 422	5 416	1 266	256
Frankfurt a. O.	149	244	49	97	146	386	125	786	911	1 115	—	1
Frankfurt a. M.	3 291	3 150	7 836	7 576	15 412	13 573	152 017	200 465	352 482	332 218	33 255	14 678
Freiburg i. Br.	404	246	694	866	1 560	1 483	5 309	10 211	15 520	9 530	169	164
Friedrichshafen a. B.	80	—	256	202	458	—	2 401	1 183	3 584	—	31	58
Gera	459	304	368	428	796	521	2 264	1 964	4 228	2 121	439	23
Gießen	127	292	128	179	307	160	635	431	1 066	832	12	4
Gladbach-Rheydt	123	13	60	98	158	6	680	2 381	3 061	202	—	—
Gleiwitz	355	358	585	731	1 316	1 081	3 478	4 014	7 492	6 343	350	13
Görlitz	473	—	326	346	672	—	1 760	1 581	3 341	—	2 204	20
Guben	128	240	52	30	82	202	73	53	126	506	—	—
Halle/Leipzig	3 333	3 554	5 758	5 400	11 158	13 926	72 897	82 981	155 878	183 507	22 529	18 109
Hamburg	3 044	1 924	6 024	6 186	12 210	12 375	132 189	124 099	256 288	247 175	38 693	34 087
Hannover	3 211	3 170	3 786	3 366	7 152	5 830	103 197	96 171	199 368	180 125	27 416	22 631
Hiddensee	60	51	190	235	425	200	611	1 407	2 018	1 219	13	20
Hirschberg/Riesengebirge	217	363	537	432	969	1 345	1 821	1 506	3 327	4 782	2 713	3
Hof	252	306	109	120	229	249	1 233	668	1 901	1 706	—	2
Karlsruhe	887	774	674	558	1 232	1 400	4 823	3 966	8 789	16 196	752	543
Kiel	547	675	821	980	1 801	1 370	5 226	5 162	10 388	7 753	2 662	28
Köln	5 461	3 954	8 768	8 422	17 190	12 439	287 392	375 927	663 319	628 346	32 159	48 268
Königsberg i. Pr.	798	796	2 108	2 386	4 494	3 380	53 039	61 324	114 363	88 759	17 577	20 858
Konstanz	127	221	311	236	547	889	2 807	1 861	4 668	5 670	49	30
Krefeld	948	836	291	375	666	966	3 598	25 291	28 889	31 107	95	75
Langeoog	106	107	91	179	270	158	1 294	1 471	2 765	1 807	767	32
Leipzig-Mockau	678	997	1 010	1 172	2 182	2 891	6 460	6 367	12 827	22 080	4 678	214
Lübeck	660	863	1 360	1 296	2 656	2 751	18 739	15 541	34 280	40 257	1 693	1 417
Magdeburg	—	704	—	—	—	872	—	—	—	6 657	—	—
Mannheim/Heidelberg/Ludwigshf.	1 383	1 139	1 584	1 683	3 267	1 924	20 034	22 680	42 714	29 496	4 414	2 961
Marienburg	—	107	—	—	—	105	—	—	—	647	—	—
München-Oberwiesenfeld	2 428	2 132	7 271	7 493	14 764	14 163	127 753	137 900	265 653	223 233	20 658	13 649
Norderney	216	270	634	611	1 245	702	7 458	4 532	11 990	8 259	6 476	1 961
Nürnberg/Fürth	2 409	2 136	3 494	3 854	7 348	5 858	51 097	60 807	111 904	94 151	4 984	6 923
Osnabrück	108	109	139	94	233	157	1 279	812	2 091	992	42	6
Plauen	1 053	1 227	1 346	1 407	2 753	3 351	12 979	11 372	24 351	31 464	1 808	248
Regensburg	157	204	84	100	184	392	480	463	943	1 627	1	1
Rudolstadt/Saalfeld	182	453	229	205	434	738	1 471	1 436	2 907	6 254	8	3
Sellin	120	102	259	352	611	215	847	854	1 701	1 025	5	44
Stettin	701	676	941	831	1 772	1 691	6 929	5 085	12 014	18 585	4 321	92
Stolp	196	210	218	244	462	390	1 317	1 253	2 570	2 779	5	5
Stralsund	120	143	369	255	624	266	1 595	647	2 242	2 017	38	2
Stuttgart	2 033	2 036	3 989	3 991	7 980	6 776	77 756	101 079	178 835	127 815	9 350	7 335
Swinemünde	121	104	243	248	491	127	3 347	1 059	4 406	3 326	3	3
Tilsit	321	—	35	78	113	—	392	407	799	—	16	12
Villingen	—	376	—	—	—	427	—	—	—	2 463	—	—
Wangeroog	215	160	307	441	748	602	2 950	3 052	6 002	5 544	1 513	32
Weimar	—	43	—	—	—	61	—	—	—	319	—	—
Westerland	182	163	353	318	671	549	2 565	2 252	4 817	3 913	7 904	44
Wiesbaden/Mainz	257	243	185	160	345	418	1 213	968	2 181	1 557	1 728	106
Wyk a. Föhr	187	162	219	264	483	381	1 484	1 452	2 936	2 065	1 625	35
Zwickau	595	699	524	614	1 138	1 074	2 716	3 743	6 459	6 512	303	13
Abwurfhäfen[1]	—	—	—	—	—	3	8 899	—	8 899	9 475	—	—
Insgesamt	**57 886**	**58 353**	**96 989**	**97 337**	**194 326**	**183 142**	**1 917 730**	**2 068 893**	**3 986 623**	**3 821 036**	**353 018**	**415 807**

[1]) Das sind für 1931: Baltrum, Heringsdorf, Juist, Koserow, Misdroy, Spiekeroog, Sternhagen und Zinnowitz. Gegenüber 1930 ist Sternhagen hinzugekommen, Prenzlau dagegen fortgefallen.

D. Eisenbahnen

1. Haupt- und Nebenbahnen

(Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reiche; nach den Angaben der Eisenbahnunternehmen bearbeitet durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.)
Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr, nur bei der Kreisbahn Eckernförde-Kappeln umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März.

a. Anlagekapital

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen im Geschäftsjahre			Davon Reichsbahn im Geschäftsjahre		
		1930	1929	1928	1930	1929	1928
Anlagekapital am Ende des Jahres	Mill. ℛℳ	**26 681**	*) **26 424**	*) **26 231**	**26 157**	**25 971**	**25 788**
Auf 1 km Eigentumslänge	1 000 ℛℳ	*457*	*453*	*449*	*486*	*482*	*479*
Dar. **Baukosten insgesamt**	Mill. ℛℳ	**25 654**	*) **25 297**	*) **25 087**	**25 097**	**24 806**	**24 608**
und zwar:							
Grunderwerb und Nutzungsentschädigung	»	1 861	1 844	1 823	1 800	1 790	1 770
Erdarbeiten und Einfriedigungen	»	2 802	2 782	2 772	2 734	2 722	2 713
Wegübergänge einschl. Unter- u. Überführungen	»	961	941	927	945	927	913
Durchlässe und Brücken	»	1 395	1 382	1 372	1 371	1 361	1 351
Tunnel	»	311	310	308	310	309	307
Oberbau	»	5 413	5 275	5 233	5 262	5 142	5 104
Elektrische Zugförderung	»	137	132	130	132	129	128
Fernmeldeanlagen, Bahnmeister- u. Bahnwärterwohnungen, Buden, Abteilungszeichen	»	350	345	331	344	339	325
Bahnhöfe und Haltepunkte	»	3 375	3 342	3 297	3 300	3 276	3 233
Anzahl der Bahnhöfe, Anschlußstellen des öffentlichen Verkehrs und Haltepunkte	Anzahl	*14 017*	*13 615*	*13 627*	*12 058*	*12 024*	*12 001*
Werkstattsanlagen	Mill. ℛℳ	641	629	620	631	620	612
Fahrzeuge	»	6 562	6 513	6 511	6 466	6 429	6 428
Andere Baukosten	»	1 846	1 802	1 763	1 802	1 762	1 724

*) Bei den Privatbahnen fehlen die Angaben für die Schmalspurbahnen.

b. Eisenbahnnetz am Ende des Jahres 1930 nach Ländern und Landesteilen.

Länder und Landesteile	Reichsbahn[1]) Vollspurbahnen	Reichsbahn Schmalspurbahnen	Reichsbahn zusammen	Privatbahnen Voll- und Schmalspurbahnen	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen	Insgesamt je 1 000 qkm Grundfläche	Insgesamt je 100 000 Einwohner
	km	km	km	km	km	km	km
Eigentumslänge[2])							
Prov. Ostpreußen	3 217,50	—	3 217,50	48,72	3 266,22	88,3	142,3
» Brandenburg (mit Berlin)	3 797,17	—	3 797,17	634,54	4 431,71	111,0	64,3
» Pommern	2 305,27	—	2 305,27	82,16	2 387,43	78,9	121,3
» Grenzmark Posen-Westpreußen	723,11	—	723,11	—	723,11	93,7	210,2
» Niederschlesien	3 005,33	—	3 005,33	113,77	3 119,10	117,3	96,5
» Oberschlesien	1 130,10	62,44	1 192,54	41,60	1 234,14	127,1	84,5
» Sachsen	2 962,60	—	2 962,60	256,45	3 219,05	127,4	95,3
» Schleswig-Holstein	1 246,87	—	1 246,87	278,88	1 525,75	101,2	99,0
» Hannover	3 322,08	—	3 322,08	278,95	3 601,03	93,3	109,4
» Westfalen	3 155,26	—	3 155,26	439,18	3 594,44	177,8	70,9
» Hessen-Nassau	2 356,11	—	2 356,11	27,32	2 383,43	142,2	95,0
Rheinprovinz (ohne Saargebiet)	4 339,68	—	4 339,68	305,28	4 644,96	189,6	61,8
Hohenzollern	90,62	—	90,62	92,53	183,15	160,4	250,9
Preußen (ohne Saargebiet)	31 651,70	62,44	31 714,14	2 599,38	34 313,52	117,2	86,7
Bayern (ohne Saarpfalz)	8 438,87	104,67	8 543,54	305,33	8 848,87	116,4	116,7
Sachsen	2 721,59	541,63	3 263,22	10,53	3 273,75	218,5	64,5
Württemberg	1 993,00	121,17	2 114,17	261,21	2 375,38	121,8	90,2
Baden	1 895,33	27,53	1 922,86	394,58	2 317,44	153,8	97,4
Thüringen	1 491,35	74,83	1 566,18	199,87	1 766,05	150,2	106,6
Hessen	1 424,53	—	1 424,53	136,86	1 561,39	203,0	112,9
Hamburg	62,59	—	62,59	11,91	74,50	179,5	6,0
Mecklenburg-Schwerin	1 224,59	15,43	1 240,02	9,10	1 249,12	95,2	179,5
Oldenburg	679,86	8,88	688,74	40,98	729,72	113,6	128,0
Braunschweig	457,01	—	457,01	267,03	724,04	197,2	142,0
Anhalt	292,53	—	292,53	59,96	352,49	152,3	97,4
Bremen	83,28	—	83,28	0,11	83,39	324,5	24,1
Lippe	91,63	—	91,63	0,80	92,43	76,1	54,4
Lübeck	13,27	—	13,27	65,40	78,67	264,0	57,8
Mecklenburg-Strelitz	165,19	—	165,19	121,30	286,49	97,8	253,5
Schaumburg-Lippe	34,90	—	34,90	13,91	48,81	143,6	99,6
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	**52 721,22**	**956,58**	[3])**53 677,80**	**4 498,26**	[3])**58 176,06**	**124,1**	**90,2**
Davon: Hauptbahnen	30 230,76	—	30 230,76	191,27	30 422,03	64,9	47,2
Nebenbahnen	22 490,46	956,58	23 447,04	4 306,99	27 754,03	59,2	43,0
Betriebslänge[2])							
Insgesamt am Jahresende	52 912,79	931,12	53 843,91	4 552,85	58 396,76	.	.
Insgesamt im Jahresdurchschnitt	52 894,05	927,30	53 821,35	4 547,36	58 368,71	.	.

[1]) Einschließlich 33,17 km für Rechnung der Deutschen Reichsbahn verwaltete Strecken. — [2]) Die Eigentumslänge ist die in der Bahnachse gemessene Länge der mit eigenen durchgehenden Gleisen versehenen Bahnstrecken. Die Betriebslänge unterscheidet sich von der Eigentumslänge dadurch, daß in ihr die gepachteten und mitbetriebenen fremden Strecken enthalten, die verpachteten eigenen Strecken jedoch ausgeschieden sind. — [3]) Außerdem 150,62 km Reichsbahnen, die in außerdeutschen Staaten gelegen sind.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen im Geschäftsjahre 1930	1929	1928	Davon Reichsbahn im Geschäftsjahre 1930	1929	1928
c. Fahrzeuge							
Fahrzeuge (am Ende des Jahres)							
Lokomotiven	Anzahl	24 604	25 017	25 442	23 673	24 089	24 481
Triebwagen	»	1 370	1 293	1 058	1 198	1 151	937
Personenwagen	»	70 175	68 248	66 699	67 908	66 003	64 404
Packwagen	»	21 812	21 461	21 277	21 351	21 004	20 813
Güterwagen insgesamt	»	653 495	660 112	673 279	641 000	647 530	660 596
Ladegewicht	1 000 t	10 771	.	.	10 606	10 687	10 852
Davon: Gedeckte Güterwagen	Anzahl	232 812	.	.	228 797	229 950	233 389
Ladegewicht	1 000 t	3 442	.	.	3 390	3 405	3 451
Offene Güterwagen	Anzahl	420 683	.	.	412 203	417 580	427 207
Ladegewicht	1 000 t	7 329	.	.	7 216	7 282	7 401
Bahndienstwagen	Anzahl	14 051	13 405	12 320	13 874	13 241	12 181
d. Personal							
Personal (im Jahresdurchschnitt)							
Gesamtdienst							
Beamte und Angestellte	»	**315 788**	**317 872**	**319 818**	**307 243**	**309 265**	**311 089**
Arbeiter	»	**384 709**	**414 608**	**400 441**	**374 628**	**403 854**	**389 574**
und zwar:							
Verwaltungsdienst							
Beamte und Angestellte	»	29 468	.	.	28 280	27 722	26 798
Arbeiter	»	6 270	.	.	6 190	5 623	5 413
Bahnunterhaltungs- und Bahnbewachungsdienst							
Beamte und Angestellte	»	30 199	.	.	29 433	29 849	30 312
Arbeiter	»	119 841	.	.	115 660	120 124	118 598
Bahnhofs-, Abfertigungs- und Zugbegleitdienst							
Beamte und Angestellte	»	175 343	.	.	170 578	173 069	174 692
Arbeiter	»	104 339	.	.	101 910	114 487	107 497
Betriebsmaschinentechn.- und Werkstättendienst							
Beamte und Angestellte	»	80 778	.	.	78 952	78 625	79 287
Arbeiter	»	154 259	.	.	150 868	163 620	158 066
e. Betriebsrechnung							
Betriebseinnahmen	Mill. ℛℳ	4 684	5 482	5 284	4 570	5 354	5 159
Darunter: Personen- und Gepäckverkehr[1])	»	1 381	1 461	1 481	1 346	1 423	1 443
Güterverkehr[1])	»	2 907	3 564	3 350	2 839	3 485	3 276
Betriebsausgaben	»	4 198	4 609	4 408	4 090	4 494	4 294
Darunter: Persönliche Ausgaben	»	2 931	.	.	2 872	2 965	2 899
Überschuß der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben	»	486	873	876	480	860	865
f. Betriebsleistungen							
Leistungen der eigenen Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen und fremden Betriebs- und Neubaustrecken insgesamt	1000 Lkm	1 078 212	.	.	1 043 505	1 096 437	1 048 956
Davon: Nutzkilometer	»	697 502	715 809	678 997	671 006	689 660	653 304
Leistungen der eigenen und fremden Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken: Nutzkilometer	»	696 858	715 315	678 464	670 907	689 681	653 273
Leistungen der eigenen und fremden Wagen (einschl. Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken: Wagenachskilometer	Mill. Wkm	27 734	31 322	30 211	27 366	30 931	29 822
Davon: Achskilometer der Personenwagen	»	8 560	[2]) 8 945	[3]) 8 608	8 396	8 776	8 441
Achskilometer der Pack- und Postwagen	»	2 360	[2]) 2 439	[3]) 2 347	2 320	2 400	2 308
Achskilometer der Güterwagen einschl. Bahndienstwagen	»	16 814	19 938	19 256	16 650	19 755	19 073

[1]) Einschl. Nebenerträge. — [2]) Privatbahnen einschl. Achskilometer der Postwagen. — [3]) Privatbahnen ohne Achskilometer der Postwagen.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen im Geschäftsjahre 1930	1929	1928	Davon Reichsbahn im Geschäftsjahre 1930	1929	1928
Personenverkehr insgesamt		**g. Personen- und Gepäckverkehr**					
Beförderte Personen	Mill.	1 899,5	2 057,0	2 088,1	1 829,3	1 980,3	2 009,4
Personenkilometer	»	44 282	48 132	48 731	43 298	47 088	47 649
Einnahme[1]	Mill. ℛℳ	1 352,4	1 429,3	1 447,7	1 318,0	1 392,1	1 410,4
davon:							
1. Klasse Beförderte Personen	Mill.	0,5	.	.	0,5	0,6	0,6
Personenkilometer	»	174	.	.	174	190	209
Einnahme	Mill. ℛℳ	20,9	.	.	20,8	22,3	22,6
2. Klasse Beförderte Personen	Mill.	118,3	.	.	116,2	140,0	103,6
Personenkilometer	»	3 738	.	.	3 697	4 191	3 221
Einnahme	Mill. ℛℳ	194,8	.	.	192,5	212,0	181,5
3. Klasse Beförderte Personen	Mill.	1 777,9	.	.	1 709,9	1 836,3	[2] 1 901,8
Personenkilometer	»	40 088	.	.	39 148	42 386	[2] 43 867
Einnahme	Mill. ℛℳ	1 115,4	.	.	1 083,8	1 135,8	[2] 1 184,2
Militär.. Beförderte Personen	Mill.	2,8	.	.	2,7	3,4	3,4
Personenkilometer	»	282	.	.	279	321	352
Einnahme	Mill. ℛℳ	4,4	.	.	4,4	5,1	5,7
Gepäckverkehr Beförderungsmenge	Mill. t	0,6	.	.	0,5	0,6	0,7
Tonnenkilometer	Mill.	62	.	.	61	64	66
Einnahme	Mill. ℛℳ	28,1	31,8	33,6	27,5	31,1	32,9
Güterverkehr insgesamt		**h. Güterverkehr**					
Beförderungsmenge	Mill. t	438,2	531,4	525,5	399,5	485,9	481,0
Tonnenkilometer	Mill.	61 617	77 071	73 862	61 010	76 382	73 180
Einnahme	Mill. ℛℳ	2 906,5	3 563,9	3 350,4	2 839,2	3 485,4	3 276,4
davon:							
Öffentlicher Verkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	392,5	480,8	476,1	354,3	436,0	432,3
Tonnenkilometer	Mill.	55 271	69 618	67 013	54 670	68 936	66 338
Einnahme insgesamt[3]	Mill. ℛℳ	2 799,1	.	.	2 737,4	3 358,4	3 144,1
» je tkm	Rpf	*5,06*	.	.	*5,01*	*4,87*	*4,74*
und zwar:							
Expreßgut Beförderungsmenge	Mill. t	0,7	.	.	0,6	0,7	0,8
Tonnenkilometer	Mill.	102	.	.	101	110	103
Einnahme insgesamt	Mill. ℛℳ	56,8	.	.	56,1	59,9	58,2
» je tkm	Rpf	*55,80*	.	.	*55,41*	*54,15*	*56,40*
Eil- u. Frachtgut Beförderungsmenge	Mill. t	388,6	.	.	350,7	432,1	428,0
Tonnenkilometer	Mill.	54 575	.	.	53 979	68 222	65 630
Einnahme insgesamt	Mill. ℛℳ	2 676,6	.	.	2 616,7	3 233,3	3 022,2
» je tkm	Rpf	*4,90*	.	.	*4,85*	*4,74*	*4,60*
davon:							
Stückgut Beförderungsmenge	Mill. t	19,2	.	.	17,7	20,4	22,0
Tonnenkilometer	Mill.	3 334	.	.	3 304	3 807	4 014
Einnahme insgesamt	Mill. ℛℳ	571,1	.	.	560,8	623,0	607,4
» je tkm	Rpf	*17,13*	.	.	*16,98*	*16,36*	*15,13*
Wagenladungen nach Regeltarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	125,7	.	.	113,4	136,6	144,7
Tonnenkilometer	Mill.	15 423	.	.	15 217	19 348	20 484
Einnahme insgesamt	Mill. ℛℳ	882,9	.	.	861,1	1 111,5	1 091,2
» je tkm	Rpf	*5,73*	.	.	*5,66*	*5,74*	*5,33*
Wagenladungen nach Ausnahmetarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	243,7	.	.	219,6	275,1	261,3
Tonnenkilometer	Mill.	35 818	.	.	35 458	45 067	41 132
Einnahme insgesamt	Mill. ℛℳ	1 222,6	.	.	1 194,8	1 498,8	1 323,6
» je tkm	Rpf	*3,41*	.	.	*3,37*	*3,33*	*3,22*
Militärgut Beförderungsmenge	Mill. t	0,3	.	.	0,3	0,5	0,6
Tonnenkilometer	Mill.	67	.	.	67	95	108
Einnahme insgesamt	Mill. ℛℳ	5,5	.	.	5,5	6,1	7,6
» je tkm	Rpf	*8,20*	.	.	*8,24*	*6,48*	*7,02*
Tiere Beförderungsmenge	Mill. t	2,9	.	.	2,7	2,7	2,9
Tonnenkilometer	Mill.	527	.	.	523	509	497
Einnahme insgesamt	Mill. ℛℳ	59,8	.	.	58,7	58,5	55,6
» je tkm	Rpf	*11,33*	.	.	*11,23*	*11,49*	*11,19*
Dienstgutverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	45,7	50,6	49,4	45,2	49,9	48,7
Tonnenkilometer	Mill.	6 346	7 453	6 849	6 340	7 446	6 842

[1]) Einschl. Nebenerträge (in Mill. t): Reichsbahn und Privatbahnen zusammen 1930: 16,9, davon Reichsbahn 1930: 16,5, 1929: 16,9, 1928: 16,4. — [2]) 3. und 4. Klasse. — [3]) Ausschl. Nebenerträge, einschl. der Einnahmen für Leichenbeförderung (in Mill. ℛℳ): Reichsbahn und Privatbahnen zusammen 1930: 0,4, davon Reichsbahn 1930: 0,4, 1929: 0,6. 1928: 0,5.

1. Haupt und Nebenbahnen

i. Betriebs- und Verkehrsleistung der Reichsbahn im Güterverkehr im Jahre 1931 nach Monaten

(Voll- und Schmalspurbahnen)

Monate	Betriebsleistung: in Millionen Wagenachskilometern insgesamt	Betriebsleistung: in Millionen Wagenachskilometern darunter beladen	Verkehrsleistung: Gesamtverkehr Mill. t	Gesamtverkehr Mill. tkm	Gesamtverkehr tkm je Achskm aller Güterwagen	Gesamtverkehr Einnahmen in Mill. ℛℳ[2]	Öffentlicher Verkehr[1]: im ganzen Mill. t	darunter — in Millionen t — Expreß-, Eil- und Stückgut	Steinkohlen, Koks und Briketts	Braunkohlen, Koks und Briketts	Versand nach dem Ausland (direkt abgefertigte Sendungen)	Empfang aus dem Ausland (direkt abgefertigte Sendungen)	Durchgang v. Ausland z. Ausland über Reichsb. (direkt abgefertigte Sendungen)	Mill. tkm	Mittlere Versandweite in km	Einnahmen je tkm ℛℳ[2]
Januar	1 188	838	26,43	4 189	3,53	190,85	24,05	1,18	7,55	3,71	1,77	1,01	0,08	3 768	157	5,06
Februar	1 103	783	23,96	4 078	3,70	182,55	21,86	1,16	6,49	3,25	1,61	0,90	0,07	3 706	170	4,93
März	1 284	914	28,07	4 700	3,66	212,87	25,72	1,40	6,78	3,40	1,75	1,02	0,08	4 289	167	4,96
April	1 197	861	26,39	4 389	3,67	200,42	23,99	1,39	5,93	3,21	1,72	0,95	0,07	4 016	167	4,99
Mai	1 193	860	26,86	4 258	3,57	200,37	24,38	1,38	6,31	3,66	1,69	0,88	0,06	3 888	159	5,15
Juni	1 273	900	27,99	4 573	3,59	206,37	25,11	1,38	6,31	4,23	1,84	1,02	0,06	4 162	166	4,96
Juli	1 286	903	27,75	4 356	3,39	198,65	24,38	1,37	6,59	3,80	1,82	0,91	0,06	3 872	159	5,13
August	1 187	840	25,96	4 117	3,47	181,93	21,87	1,25	6,28	3,49	1,81	0,80	0,06	3 575	163	5,09
September	1 264	890	28,54	4 457	3,53	196,53	23,63	1,35	6,73	3,90	1,79	0,89	0,07	3 829	162	5,13
Oktober	1 300	924	32,68	4 678	3,60	208,05	27,69	1,49	7,14	4,02	1,83	0,84	0,06	4 038	146	5,15
November	1 138	808	29,27	4 077	3,58	181,80	25,05	1,22	6,47	3,74	1,66	0,79	0,08	3 516	140	5,17
Dezember	989	698	21,64	3 336	3,37	147,13	18,34	1,16	5,54	3,25	1,49	0,71	0,06	2 839	155	5,18
Monatsdurchschnitt	**1 200**	**852**	**27,13**	**4 267**	**3,56**	**192,29**	**23,84**	**1,31**	**6,51**	**3,64**	**1,73**	**0,89**	**0,07**	**3 792**	**159**	**5,07**
Dagegen 1930	1 384	992	33,30	5 084	3,67	236,60	29,53	1,53	7,40	3,85	2,04	1,29	0,06	4 556	154	5,19
„ 1929	1 639	1 176	40,49	6 365	3,88	290,45	36,33	1,76	9,51	4,88	2,42	1,61	0,06	5 745	158	5,05
„ 1928	1 584	1 152	40,08	6 098	3,85	273,03	36,02	1,89	8,41	4,68	2,03	1,75	0,06	5 528	153	4,93
„ 1927	1 539	1 117	40,75	6 051	3,93	268,87	36,17	1,91	8,91	4,40	1,93	1,77	0,06	5 407	149	4,95

[1]) Gesamtverkehr ohne Dienstgut (einschl. Militärverkehr). — [2]) Ausschl. Verkehrssteuer; einschl. Nebenerträge.

k. Unfälle beim Eisenbahnbetrieb (ohne Werkstätten)

Gegenstand	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen im Geschäftsjahre 1930	1929	1928	Davon Reichsbahn im Geschäftsjahre 1930	1929	1928	Gegenstand	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen im Geschäftsjahre 1930	1929	1928	Davon Reichsbahn im Geschäftsjahre 1930	1929	1928
	Anzahl			Anzahl				Anzahl			Anzahl		
Betriebsunfälle insgesamt	**3 035**	**4 123**	**3 825**	**2 847**	**4 019**	**3 678**	Dav.: Reisende[3])						
Dav.: Entgleisungen	400	540	544	334	524	498	getötet[2])	116	155	177	115	152	171
Zusammenstöße	168	319	231	164	300	215	verletzt	650	909	1 236	626	892	1 208
Andere	2 467	3 264	3 050	2 349	3 195	2 965	Bahnbedienstete						
Betriebsunfälle auf 1 Mill. Wagenachskilometer	*0,11*	*0,13*	*0,13*	*0,10*	*0,13*	*0,12*	getötet[2])	286	430	434	279	427	431
							verletzt	1 160	1 705	1 409	1 152	1 701	1 389
Verunglückte Personen insgesamt[1])							Fremde Personen						
							getötet[2])	207	248	294	187	237	274
							verletzt	327	427	439	305	400	374
getötet[2])	609	833	905	581	816	876	Verunglückte Personen						
verletzt	2 137	3 041	3 084	2 083	2 993	2 971	auf 1 Mill. Zugkm	*4,0*	*5,6*	*6,0*	*4,0*	*5,6*	*6,0*

[1]) Außerdem wurden auf Vollspurbahnen der Reichsbahn im Jahre 1930 infolge Selbstmordversuch getötet: 973, verletzt: 99. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Hiervon wurden auf Vollspurbahnen der Reichsbahn im Jahre 1930 unverschuldet getötet: 6, verletzt: 293, infolge eigener Unvorsichtigkeit getötet: 109, verletzt: 329.

2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Verkehr[1])

(Mitteilungen des Verbandes Deutscher Verkehrsverwaltungen e. V., Berlin)

Gegenstand	Einheit	Nebenbahnähnliche Kleinbahnen[2]) 1930	1929[3])	1928[3])	Straßenbahnen 1930	1929[3])	1928[3])
Betriebslänge der dem öffentlichen Verkehr dienenden Strecken	km	9 737	9 644	9 843	6 433	6 450	6 130
Fahrzeuge							
Lokomotiven insgesamt	Anzahl	1 332	1 351	1 354	110	123	107
Dampflokomotiven	„	[6]) 1 257	[6]) 1 267	[7]) 1 300	14	19	19
Elektrische Lokomotiven	„	70	74	54	[8]) 88	[8]) 98	[9]) 88
Lokomotiven mit Verbrennungsmotor	„	5	10	—	8	6	—
Triebwagen insgesamt	„	399	386	417	13 726	15 255	14 909
mit eigener Kraftquelle	„	53	51	48	6	6	2
ohne eigene Kraftquelle	„	346	335	369	13 720	15 249	14 907
Andere Fahrzeuge insgesamt	„	22 527	22 123	19 914	15 759	17 730	17 398
Personenwagen (ausschl. Triebwagen, einschl. Beiwagen)	„	2 659	2 502	2 724	11 711	13 456	13 097
Güter-[4]) und andere[5]) Wagen	„	19 866	19 617	17 187	3 861	4 063	4 115
Autoturmwagen	„	2	4	3	187	211	186
Personal	„	17 078	18 494	18 850	108 793	112 977	109 620
Betriebseinnahmen	Mill. ℛℳ	95,1	106,8	103,7	758,5	784,8	700,3
Beförderte Personen	Mill.	92,2	102,7	108,3	3 948,4	4 500,5	4 556,5
Personenkilometer	„	757,9	830,3	.	16 378,6	17 748,5	.
Beförderte Gütermenge	Mill. t	40,3	46,7	45,3	1,6	1,8	1,9
Tonnenkilometer	Mill.	392,5	447,1	.	6,3	6,6	.

[1]) Die Angaben erstrecken sich auf die dem Verband Deutscher Verkehrsverwaltungen E. V. angeschlossenen Bahnen. — [2]) Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern. — [3]) Die Angaben für 1928 und 1929 sind teilweise berichtigt. — [4]) Einschl. von Dritten überwiesene und an Dritte abgegebene Wagen. — [5]) Arbeits-, Post-, Pack-, Spezial- und Bahndienstwagen. — [6]) Einschl. 6 Zahnradlokomotiven. — [7]) Einschl. 3 Zahnradlokomotiven. — [8]) Einschl. 8 Zahnradlokomotiven. — [9]) Einschl. 5 Zahnradlokomotiven.

3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen*)

(Band 424 und 395 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Warengattungen[1])

Warengattungen	1931						1930					
	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs
		Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr	
			Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland					Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland		
	1 000 Tonnen						1 000 Tonnen					
Abfälle von Horn usw., Knochen	242	206	4	31	1	0,1	311	256	8	46	1	0,1
Baumwolle, roh, Abfälle davon usw.	585	347	185	49	4	0,2	678	396	218	58	6	0,2
Bier	675	634	22	15	4	0,2	1 010	954	25	28	3	0,3
Blei, Bleiwaren	144	128	9	4	3	0,0	203	181	11	7	4	0,1
Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	139	80	24	34	1	0,0	153	82	27	42	2	0,0
Braunkohlen, rohe	14 816	13 099	26	1 620	71	4,8	17 220	15 123	19	2 000	78	4,5
Braunkohlenbriketts	32 475	31 105	1 311	59	0	10,5	[2])31 445	[2])30 205	1 177	63	0	8,3
Braunkohlenkoks	483	482	1	—	—	0,2	[3]) 537	[3]) 536	1	0	—	0,1
Zement, Traß	4 087	3 866	136	59	26	1,3	6 247	5 937	166	114	30	[3])1,6
Chemikalien, Drogen	1 954	1 770	127	45	12	0,6	[3]) 2 381	[3]) 2 175	142	52	12	0,6
Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	155	144	8	2	1	0,1	201	192	4	4	1	0,1
Tierischer Dünger	599	598	0	1	—	0,2	781	780	0	1	0	0,2
Phosphorhaltige Düngemittel	2 984	1 934	71	920	59	1,0	3 764	2 512	123	1 063	66	1,0
Chilesalpeter	79	76	2	1	—	0,0	106	103	3	0	0	0,0
Kalisalze zum Düngen	2 950	2 831	109	3	7	1,0	4 064	3 834	226	3	1	1,1
Künstliche Stickstoffdüngemittel	2 659	2 569	39	50	1	0,9	3 233	3 078	87	61	7	[3])0,8
Sonstige Düngemittel	3 122	3 100	16	5	1	1,0	4 393	4 348	31	13	1	1,2
Roheisen aller Art	1 355	1 202	54	94	5	0,4	1 803	1 581	98	118	6	0,5
Luppen von Schweißeisen usw.	1 917	1 815	24	72	6	0,6	2 440	2 298	34	107	1	0,6
Eisen- und Stahlbruch	3 541	3 396	113	30	2	1,1	4 918	4 721	140	54	3	1,3
Eisen und Stahl in Stäben usw.	4 652	3 877	332	411	32	1,5	6 931	5 843	360	586	142	1,8
Eisenbahnschienen und Weichen	2 877	2 756	31	89	1	0,9	3 197	3 072	26	98	1	0,8
Eisenbahnschwellen, eiserne	610	564	5	41	—	0,2	804	735	1	68	0	0,2
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	677	614	55	7	1	0,2	955	852	87	11	5	0,3
Dampfkessel, Maschinen	1 621	1 249	289	38	45	0,5	2 273	1 760	399	57	57	0,6
Eiserne Röhren und Säulen	932	752	81	75	24	0,3	1 485	1 237	104	120	24	0,4
Eisen- und Stahldraht	856	705	66	77	8	0,3	1 026	863	75	81	7	0,3
Eisen- und Stahlwaren	1 704	1 475	186	36	7	0,6	2 315	2 029	221	51	14	0,6
Unedle Metalle[3]) und Waren daraus	199	163	27	7	2	0,1	[3]) 253	[3]) 210	31	9	3	0,1
Kupfer und Waren daraus usw.	243	186	44	6	7	0,1	[3]) 307	[3]) 239	48	11	9	0,1
Abfälle von unedlen Metallen	364	292	39	31	2	0,1	462	398	38	23	3	0,1
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	2 380	1 631	484	265	0	0,8	4 845	3 491	574	773	7	1,3
Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	18 375	17 984	340	48	3	5,9	24 985	24 435	472	74	4	6,6
Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	3 405	2 394	575	398	38	1,1	4 634	3 434	690	473	37	1,2
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	327	197	122	8	0	0,1	522	283	182	57	0	0,1
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	661	520	135	6	—	0,2	1 014	854	150	5	5	0,3
Andere Erze usw.	480	354	62	64	0	0,2	775	546	112	116	1	0,2
Fische und Schaltiere	398	276	37	75	10	0,1	433	307	40	77	9	0,1
Flachs, Hanf, Hede, Werg	106	50	16	35	5	0,0	126	62	22	35	7	0,0
Fleisch einschließlich Speck	251	130	12	65	44	0,1	305	189	18	70	28	0,1
Garne und Twiste	317	267	12	28	10	0,1	361	299	15	38	9	0,1
Weizen und Spelz	2 086	1 839	219	15	13	0,7	1 977	1 816	144	14	3	0,5
Roggen	1 619	1 552	28	22	17	0,5	2 322	2 223	14	81	4	0,6
Hafer	673	590	80	3	0	0,2	1 007	889	92	23	3	0,3
Gerste	1 238	1 162	59	13	4	0,4	1 964	1 844	43	50	27	0,5
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	295	223	7	57	8	0,1	324	212	7	96	9	0,1
Mais	226	148	67	11	0	0,1	348	245	41	60	2	0,1
Malz	374	277	14	40	43	0,1	557	446	12	64	35	0,1
Lein- und Ölsamen	196	168	17	10	1	0,1	197	165	16	13	3	0,1
Glas und Glaswaren	668	536	61	45	26	0,2	889	737	72	57	23	0,2
Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	335	219	53	52	11	0,1	408	280	60	61	7	0,1
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	2 834	2 370	188	220	56	0,9	[3]) 4 226	3 552	196	[3]) 424	54	1,1
Bau- und Nutzholz, gesägt	3 445	2 808	131	231	275	1,1	4 909	3 871	148	585	335	1,3
Holz zur Herstellung von Zellstoff	1 878	1 026	42	799	11	0,6	2 691	1 376	80	1 234	1	0,7
Grubenholz aller Art	2 342	1 921	331	65	25	0,8	3 015	[3]) 2 429	[3]) 400	152	34	0,8
Hölzerne Eisenbahnschwellen	1 420	1 387	24	8	1	0,5	1 725	1 660	17	48	0	0,5
Brennholz, Korb- und Floßweiden	1 338	1 257	46	26	9	0,4	1 523	1 392	52	75	4	0,4
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zelluloso	1 432	1 284	59	73	16	0,5	1 649	1 495	67	77	10	0,4

*) Ausschl. Sendungen unter 500 kg. — [1]) Ausschl. des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — [2]) Berichtigt. — [3]) Soweit nicht anderweitig genannt.

3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen

a. Nach Warengattungen[1])

Warengattungen	1931 Im ganzen	davon Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	vH des Gesamtverkehrs	1930 Im ganzen	davon Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	vH des Gesamtverkehrs
	1 000 Tonnen						1 000 Tonnen					
Gehobelte Hölzer, Holzwaren, Möbel	622	566	27	21	8	0,2	921	857	29	28	7	0,2
Hopfen	27	13	2	5	7	0,0	37	22	2	9	4	0,0
Jute	89	51	35	1	2	0,0	127	63	61	3	0	0,0
Kaffee, Kaffee-Ersatz, Kakao, Tee	252	188	47	10	7	0,1	264	215	31	11	7	0,1
Kalk, Kalksteine zum Brennen	3 230	3 067	100	61	2	1,0	[2]) 4 516	[2]) 4 274	140	101	1	1,2
Kartoffeln	4 957	4 513	226	130	88	1,6	4 121	3 697	70	300	54	1,1
Lumpen	276	221	29	21	5	0,1	372	298	41	27	6	0,1
Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 690	1 623	21	38	8	0,5	1 874	1 771	64	30	9	0,5
Kleie	989	947	15	4	23	0,3	1 407	1 230	16	155	6	0,4
Obst, Gemüse, Pflanzen	2 730	1 684	94	846	106	0,9	2 981	1 719	87	1 069	106	0,8
Öle, Fette, Tran, Talg	1 014	876	67	36	35	0,3	1 063	946	73	27	17	0,3
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1 860	1 675	61	123	1	0,6	1 825	1 621	72	130	2	0,5
Papier, Pappe, Papierwaren	2 324	2 163	112	43	6	0,7	2 772	2 605	127	35	5	0,7
Petroleum und andere Mineralöle	2 578	2 227	257	40	54	0,8	2 666	2 304	258	56	48	0,7
Steinkohlenteeröle, Naphthalin	719	607	32	75	5	0,2	1 052	917	42	91	2	0,3
Reis, Reismehl, Reiskleie	256	204	34	17	1	0,1	163	116	24	12	11	0,0
Rüben, Zichorienwurzeln	7 935	7 879	30	19	7	2,6	12 856	12 735	17	93	11	3,4
Rübensirup, Melasse	333	328	3	2	0	0,1	402	377	8	15	2	0,1
Salpetersäure, Salzsäure	247	220	25	2	0	0,1	304	264	38	2	0	0,1
Salz (außer Kalisalz)	2 104	1 938	140	25	1	0,7	2 572	2 340	203	28	1	0,7
Schwefelsäure	775	736	16	22	1	0,2	925	860	33	28	4	0,2
Soda	802	789	10	0	3	0,3	[2]) 878	[2]) 871	4	0	3	0,2
Weingeist, Branntwein, Essig	522	518	1	1	2	0,2	473	465	1	1	6	0,1
Stärke, Kartoffelmehl usw.	203	192	6	2	3	0,1	232	217	5	6	4	0,1
Waren aus natürlichem Stein	82	72	6	4	0	0,0	145	131	8	5	1	0,0
Künstliche Steine	5 056	4 616	372	41	27	1,6	[2]) 7 907	[2]) 7 377	429	71	30	2,1
Natürliche Steine	23 542	23 113	325	86	18	7,6	[2]) 33 407	[2]) 32 726	487	165	29	[2]) 8,7
Steinkohlen	67 375	59 012	6 277	1 421	665	21,7	[2]) 75 837	[2]) 66 706	[2]) 6 983	1 619	529	[2]) 19,9
Steinkohlenbriketts	4 154	3 703	443	5	3	1,3	[2]) 3 862	[2]) 3 512	348	1	1	1,0
Steinkohlenkoks	17 711	13 000	4 590	84	37	5,7	[2]) 20 747	[2]) 14 342	6 331	51	23	5,5
Tabak, Zigarren usw.	119	77	19	19	4	0,0	169	121	13	29	6	0,0
Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	2 227	1 956	185	79	7	0,7	2 615	2 360	181	70	4	0,7
Ton- und Zementwaren	874	737	97	22	18	0,3	1 287	1 129	108	34	16	0,3
Torf, Torfstreu, Holzkohlen	557	515	28	13	1	0,2	662	617	26	18	1	0,2
Wein	244	211	4	20	9	0,1	261	227	5	26	3	0,1
Wolle	268	175	46	29	18	0,1	287	193	49	26	19	0,1
Zink	190	106	6	72	6	0,1	276	146	9	111	10	0,1
Zucker, roh	989	974	6	8	1	0,3	1 399	1 337	15	43	4	0,4
Verbrauchszucker	733	637	33	15	48	0,2	950	843	40	12	55	0,3
Sammelladungen	984	779	88	67	50	0,3	940	690	120	73	57	0,2
Heu, Stroh, Häcksel usw.	901	799	90	10	2	0,3	939	892	13	32	2	0,2
Milch und Rahm	1 770	1 768	1	0	1	0,6	1 944	1 941	0	1	2	0,5
Sonstige Güter (auch Mischgut)	7 093	6 278	281	445	89	2,3	8 473	7 537	328	533	75	2,2
Zusammen	310 198	276 338	20 944	10 578	2 338	100,0	[2])380 537	[2])338 673	[2])24 605	[2])14 958	2 301	100,0
							1 000 Tonnen					
davon sind: von Seehäfen gekommen	7 722	6 260	1 462	—	—	—	9 362	7 701	1 661	—	—	—
davon sind: nach Seehäfen gegangen	14 875	13 986	—	889	—	—	16 616	15 319	—	1 297	—	—
davon sind: zwischen Seehäfen befördert	1 879	1 879	—	—	—	—	2 444	2 444	—	—	—	—
Außerdem:							1 000 Stück					
Pferde, Esel, Maultiere	310	232	20	11	47	—	348	288	22	9	29	—
Stiere, Ochsen	454	441	8	5	0	—	519	507	7	5	0	—
Kühe, Rinder (Färsen)	2 485	2 395	21	38	31	—	2 905	2 844	15	35	11	—
Kälber	1 886	1 870	5	11	0	—	2 028	2 005	4	19	0	—
Schafe, Lämmer, Ziegen	1 430	1 378	52	0	0	—	1 565	1 515	43	7	—	—
Schweine	8 669	8 335	172	107	55	—	8 710	8 311	183	184	32	—
Ferkel	3 752	3 747	5	—	0	—	4 268	4 253	15	0	—	—
Geflügel, lebendes	12 053	5 455	89	6 193	316	—	[2]) 11 989	[2]) 5 645	60	6 280	4	—
Sonstige lebende Tiere	254	214	33	7	0	—	92	85	6	1	0	—

[1]) Ausschließlich des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — [2]) Berichtigt.

3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen

b. Nach Verkehrsbezirken

Nr. der Verkehrsbezirke	Verkehrsbezirke	1931					1930				
		Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)	Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)
		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	
		1 000 Tonnen									
1	Prov. Ostpreußen (o. Häfen)	2 486	3 703	20	314	6 523	2 761	[1]) 3 912	15	450	[1]) 7 138
2	Häfen Königsberg, Pillau u. Elbing	765	1 709	36	90	2 600	774	[1]) 1 901	39	235	[1]) 2 949
3	Prov. Pommern (o. Häfen).	2 943	4 113	48	69	7 173	3 885	[1]) 5 092	64	138	[1]) 9 179
4	Pommersche Häfen	1 131	2 148	365	122	3 766	1 372	[1]) 2 588	454	257	[1]) 4 671
5	Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz (ohne Häfen)	1 613	2 315	18	21	3 967	2 270	[1]) 2 865	7	25	[1]) 5 167
6	Häfen Rostock bis Flensburg	625	1 785	31	105	2 546	936	2 152	33	101	3 222
7	Prov. Schlesw.-Holst. (ohne Häfen zu 6 und 8)	1 321	3 263	16	37	4 637	1 826	4 375	21	43	6 265
8	Elbhäfen	3 551	6 604	768	441	11 364	4 353	7 412	828	576	13 169
9	Weserhäfen	1 862	3 030	259	100	5 251	2 463	3 540	304	98	6 405
10	Emshäfen	206	589	3	31	829	247	329	3	30	609
11a	Oldenburg, Reg.-Bez. Lüneburg, Stade usw.	4 332	7 055	122	133	11 642	5 755	9 538	87	137	15 517
11b	Reg.-Bez. Hannover und Hildesh., Braunschw. usw.	10 065	9 751	130	74	20 020	13 025	12 888	152	86	26 151
12	Grenzm. Posen-Westpreußen	657	916	19	53	1 645	816	[1]) 1 103	12	89	[1]) 2 020
13	Prov. Oberschlesien	16 955	7 813	1 804	477	27 049	[1])18949	[1]) 8 726	[1]) 2 046	663	[1]) 30 384
14	Stadt Breslau	708	2 237	35	67	3 047	887	[1]) 2 664	39	102	[1]) 3 692
15	Prov. Niederschl. (o. Breslau)	13 172	10 404	896	309	24 781	15 214	[1])12 640	880	566	[1]) 29 300
16	Stadt Berlin	3 660	11 070	116	323	15 169	4 364	[1])12 532	148	473	[1]) 17 517
17	Prov. Brandenburg (o. 16).	12 276	10 965	126	121	23 488	14 127	[1])13 161	130	221	[1]) 27 639
18	Rg.-Bz. Magdebg. sow. Anhalt	10 212	11 891	207	62	22 372	12 457	[1])14 497	173	98	[1]) 27 225
19a	Rg.-Bz. Mersebg. u. Erfurt usw.	20 039	11 771	221	135	32 166	22 886	[1])14 877	303	225	[1]) 38 291
19b	Thüringen usw.	5 905	6 890	119	115	13 029	7 431	[1]) 8 342	177	160	[1]) 16 110
20	Land Sachsen ohne Leipzig und Umgebung	14 492	17 499	282	1 630	33 903	16 681	[1])19 532	316	[1]) 2 105	[1]) 38 634
20a	Leipzig und Umgebung	1 494	3 587	39	88	5 208	1 555	[1]) 3 920	49	141	[1]) 5 665
21	Prov. Hessen-Nassau (o. 11b, 19b, 21a), Oberhessen usw.	8 226	6 974	358	156	15 714	11 855	9 014	470	228	21 567
21a	Frankfurt a. M. u. Umgeb.	1 080	1 699	30	111	2 920	1 022	2 008	42	143	3 215
22	Ruhrgebiet in Westfalen	42 785	18 349	4 142	375	65 651	52 187	24 942	5 967	840	83 936
23	Ruhrgebiet i. d. Rheinprov.	19 904	13 294	3 549	236	36 983	25 265	17 320	4 160	387	47 132
24	Prov. Westfalen (ohne 22) und Lippe	7 763	9 873	286	157	18 079	11 131	13 144	363	225	24 863
25	Rheinprov. r. d. Rheins (o. 21, 23, 26a, 28)	4 021	4 747	262	48	9 078	5 814	5 767	312	77	11 970
26	Rheinprov. l. d. Rheins (o. 26a und 27)	24 530	19 260	3 933	659	48 382	[1])28 397	[1])23 889	[1]) 4 070	902	[1]) 57 258
26a	Stadt Köln	2 022	5 019	72	179	7 292	2 329	5 703	80	216	8 328
28	Duisburg, Ruhrort, Hochfeld	2 837	14 071	102	44	17 054	4 897	17 674	188	61	22 820
31	Bayerische Pfalz (ohne Ludwigshafen)	1 805	2 497	371	466	5 139	2 433	2 924	472	533	6 362
32	Hessen (ohne Oberhessen)	2 504	3 252	102	98	5 956	2 919	3 903	137	148	7 107
33	Baden (ohne Mannheim)	5 921	6 124	1 178	477	13 700	7 164	7 506	1 082	614	16 366
34	Mannheim und Ludwigshafen	3 682	1 733	227	335	5 977	3 951	2 243	274	400	6 868
35	Württembg. u. Hohenzollern	4 753	8 944	190	511	14 398	5 974	10 471	216	705	17 366
36	Südbayern (ohne München)	6 782	8 260	187	393	15 622	8 421	9 996	177	653	19 247
36a	Stadt München	873	2 059	46	239	3 217	1 026	2 216	51	352	3 645
37	Nordbayern	6 380	9 075	229	1 177	16 861	8 854	11 367	264	1 455	21 940
	Zusammen	276 338	276 338	20 944	10 578	[2]) 584 198	[1])338673	[1])338673	[1])24 605	[1])14 958	[1])[2])716909
		276 338		31 522			338 673		39 563		
	Gesamtverkehr	307 860					[1]) 378 236				
	Hierzu Durchgangsverkehr	2 338					2 301				
	Überhaupt	310 198					[1]) 380 537				

[1]) Berichtigt. — [2]) Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt.

E. Binnenschiffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe

Schlepper jeder Größe ausschließlich der Regierungsfahrzeuge, jedoch einschließlich der Fahrzeuge staatlicher Schleppämter. Andere Schiffe mit eigener Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Fracht- und Personenbeförderung dienen — 1913 in jeder Größe, von 1928 ab mit einer Mindesttragfähigkeit von 16 Tonnen (zu je 1000 kg). Schiffe ohne eigene Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienen — 1913 mit einer Mindesttragfähigkeit von 10, von 1929 ab von 21 Tonnen (zu je 1000 kg).

Bestand der Fahrzeuge am	Schiffe mit eigener Triebkraft												Schiffe ohne eigene Triebkraft	
	Insgesamt			darunter: Motorschiffe insgesamt			Schlepper (Dampf- u. Motor-)			Frachtschiffe (Dampf- u. Motor-)				
	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t
1. Januar 1913[1]	4 218	254	598	1 380	49	19	1 941	101	426	937	113	55	[4] 23 127	[4] 6 719
1. » 1929	4 613	391	719	1 710	182	94	2 328	108	508	1 173	239	96	[5] 14 492	[5] 6 239
1. » 1930	4 872	424	743	1 987	223	122	2 360	105	511	1 328	271	107	[5] 14 557	[5] 6 324
1. » 1931	4 810	439	741	2 071	248	136	2 281	102	504	[6] 1401	[6] 289	[6] 113	[5] 14 356	[5] 6 287
1. » 1932	4 813	446	737	2 135	259	142	2 243	99	498	1 442	299	115	14 118	6 242
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1931														
Stromgebiete														
Ostpreußische Wasserstraßen	161	10	17	38	3	2	71	2	8	44	6	3	763	157
Odergebiet	465	30	76	60	9	5	355	16	65	56	12	6	2 826	1 022
Märkische Wasserstraßen	882	65	78	382	44	18	410	11	52	229	46	11	2 763	792
Elbgebiet	1 740	169	209	962	102	50	589	31	118	648	120	53	2 905	1 371
Wesergebiet	241	31	37	104	21	9	129	7	26	80	22	6	717	279
Gebiet der nordwestdeutschen Kanäle	364	24	43	163	16	12	226	6	36	130	18	6	947	328
Rheingebiet	720	86	237	236	36	26	440	26	184	134	49	18	2 592	2 078
Donaugebiet	76	15	24	40	12	8	25	2	12	32	12	8	236	136
Maschinenstärke[2] / *Tragfähigkeit*[3]														
bis 50 PS / *21 bis 50 t*	1 665	110	47	1 364	100	36	274	4	10	794	93	21	*1 090*	*37*
51 — 200 » / *51 — 250 t*	2 210	183	258	597	117	61	1 350	34	165	479	132	50	*4 580*	*802*
201 — 400 » / *251 — 600 t*	585	82	164	86	26	24	387	23	109	110	52	31	*5 167*	*2 114*
401 — 600 » / *601 — 1000 t*	136	26	68	17	2	9	98	14	49	10	8	5	*2 527*	*1 949*
601 — 1000 » / *1001 — 1400 t*	148	26	117	5	2	3	111	16	90	8	4	6	*618*	*755*
1001 PS u. dar. / *1401 t u. dar.*	66	12	87	2	1	3	61	11	81	—	—	—	*384*	*630*
Alter														
unter 1 Jahr	98	24	14	95	24	13	17	1	4	62	22	8	155	87
1 bis » 3 Jahre	406	76	53	373	73	43	80	2	17	220	69	24	528	271
3 » » 5 »	286	34	30	255	32	20	45	1	10	134	29	10	361	191
5 » » 10 »	576	42	80	431	28	23	179	10	59	145	26	12	569	394
10 » » 20 »	691	68	117	336	32	17	293	13	77	223	48	20	2 252	996
20 » » 30 »	1 229	102	200	403	46	13	650	29	153	402	65	23	5 494	2 220
30 » » 50 »	1 229	80	221	105	9	4	852	42	169	161	25	14	4 249	1 963
50 Jahre und darüber	215	10	23	16	1	1	131	4	14	21	2	1	426	130
ohne Altersangabe	80	3	3	57	3	2	34	0	1	33	3	1	322	35

[1] Jetziges Reichsgebiet. — z. T. geschätzt. — [2] der Schiffe mit eigener Triebkraft. — [3] der Schiffe ohne eigene Triebkraft. — [4] Einschließlich Hamburger Schuten. — [5] Ausschließlich Hamburger Schuten. — [6] Berichtigte Zahlen.

2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1932, Heft 6)

Stromgebiet	1930				1929			
	Länge der befahrenen Wasserstraßen	Tonnenkilometrische Leistungen	davon unter fremder Flagge	davon Floßverkehr	Länge der befahrenen Wasserstraßen	Tonnenkilometrische Leistungen	davon unter fremder Flagge	davon Floßverkehr
	km	Millionen tkm			km	Millionen tkm		
Ostpreußische Wasserstraßen	1 026	104	8	3	1 009	104	[1] 13	4
Odergebiet	1 774	1 991	77	3	1 815	1 946	71	11
Küstengew. westl. der Oder	152	2	0	—	152	2	—	—
Märkische Wasserstraßen	1 381	1 309	21	3	1 353	1 343	18	3
Elbegebiet	1 993	3 351	279	5	2 040	2 992	304	5
Ems-Weser-Gebiet einschl. Rhein-Herne- u. Lippe-Kanal	2 290	2 479	320	3	2 115	2 459	288	3
Rheingebiet	1 852	13 682	7 686	61	1 824	14 279	7 602	69
Donaugebiet	663	111	78	2	477	113	83	4
Sämtl. Wasserstraßen zusammen[2]	**11 131**	**23 029**	**8 469**	**80**	**10 785**	**23 238**	[1] **8 379**	**99**

[1] Berichtigt. — [2] Ohne den Verkehr auf dem Bodensee.

3. Güterverkehr

a. Verkehr nach Warengattungen

(Band 397 und 428 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr.	Warengattungen	1931*)						1930				
		Im ganzen	davon im				vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon im			
			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangverkehr
				Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland					Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	
		1000 Tonnen						1000 Tonnen				
	Insgesamt	86 893	38 667	29 112	16 336	2 778	100,0	105 152	46 982	31 714	23 819	2 637
	Davon:											
6a	Braunkohlen, rohe	264	94	3	167	—	0,3	312	112	1	199	—
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	2 398	2 015	381	2	—	2,8	2 494	2 148	345	1	—
7	Zement, Traß	686	320	357	2	7	0,8	1 014	510	503	1	—
8	Chemikalien, Drogen	695	359	227	61	48	0,8	695	335	268	52	40
10a	Tierischer Dünger	47	46	—	1	—	0,1	42	36	2	4	—
10b	Phosphorhaltige Düngemittel	827	328	148	336	15	1,0	915	295	264	348	8
10c	Chilesalpeter	61	30	24	6	1	0,1	61	25	30	6	0
10d	Kalisalze zum Düngen	1 015	458	162	5	390	1,2	1 714	786	259	21	648
10e	Künstliche Stickstoffdüngemittel	597	232	339	5	21	0,7	433	210	209	10	4
10f	Sonstige Düngemittel	40	17	18	4	1	0,0	39	20	14	5	0
11a	Roheisen aller Art	316	131	107	41	37	0,4	368	199	105	45	19
11b	Luppen von Schweißeisen usw.	482	77	361	15	29	0,6	409	30	363	9	7
11c	Eisen- und Stahlbruch	287	176	54	53	4	0,3	382	265	19	98	0
12	Eisen und Stahl in Stäben usw.	1 455	312	1 043	49	51	1,7	1 721	287	1 361	56	17
13	Eisenbahnschienen und Weichen	256	27	225	1	3	0,3	319	33	284	1	1
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	50	4	45	1	—	0,1	119	1	117	1	—
15	Eisenbahnachs., -bandagen, -räder	48	13	34	0	1	0,1	50	4	45	0	1
16	Dampfkessel, Maschinen	228	80	133	13	2	0,3	197	98	93	5	1
17	Eiserne Röhren und Säulen	278	36	216	11	15	0,3	316	27	278	6	5
18	Eisen- und Stahldraht	352	134	188	29	1	0,4	373	132	206	34	1
19a	Eisen- und Stahlwaren	171	36	124	9	2	0,2	182	38	136	6	2
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	7 235	1 341	2	5 883	9	8,3	13 717	2 202	9	11 506	0
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	6 405	3 819	2 463	120	3	7,4	9 638	6 632	2 825	177	4
21b	Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	988	374	360	248	6	1,1	1 376	625	421	325	5
22a	Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	177	69	23	85	—	0,2	217	91	19	107	—
22b	Schwefelkies, -abbrände	1 739	616	51	1 049	23	2,0	2 312	668	83	1 551	10
22c	Andere Erze usw.	644	132	81	400	31	0,7	872	182	68	614	8
28a	Weizen und Spelz	2 705	943	139	1 036	587	3,1	2 537	955	40	1 181	361
28b	Roggen	983	606	88	269	20	1,1	1 397	987	51	358	1
28c	Hafer	486	157	10	180	139	0,6	451	164	10	143	134
28d	Gerste	952	565	14	255	118	1,1	1 089	745	11	277	56
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	201	75	5	117	4	0,2	146	57	2	86	1
28f	Mais	633	110	207	188	128	0,7	430	106	25	241	58
28h	Lein- und Ölsamen	1 090	126	88	849	27	1,3	987	140	94	726	27
31a	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	632	395	127	106	4	0,7	927	573	142	206	6
31b	Bau- und Nutzholz, gesägt	455	265	47	126	17	0,5	673	351	52	257	13
31c	Holz zur Herstellung von Zellstoff	717	176	3	537	1	0,8	1 186	127	1	1 008	50
31d	Grubenholz aller Art	157	141	2	14	—	0,2	184	146	0	38	—
31e	Hölzerne Eisenbahnschwellen	34	24	9	1	0	0,0	30	7	15	8	0
31f	Brennholz, Korb- und Floßweiden	151	133	0	18	0	0,2	115	92	2	21	0
36	Kalk, Kalksteine zum Brennen	843	715	19	109	—	1,0	980	790	24	166	—
41a	Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 109	852	44	163	50	1,3	1 114	885	81	125	23
43	Öle, Fette, Tran, Talg	667	410	47	207	3	0,8	701	376	64	258	3
45	Papier, Pappe, Papierwaren	626	454	127	40	5	0,7	597	440	115	38	4
46a	Petroleum und andere Mineralöle	1 604	684	61	689	170	1,8	1 852	763	56	850	183
46b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	232	115	104	13	0	0,3	243	98	130	15	—
52	Salz (außer Kalisalz)	1 302	869	426	0	7	1,5	1 395	941	446	1	7
59a	Künstliche Steine	1 339	1 134	190	13	2	1,5	2 573	2 425	125	18	5
59b	Natürliche Steine	2 175	712	1 454	8	1	2,5	2 494	880	1 584	27	3
60a	Steinkohlen	28 426	10 815	16 273	888	450	32,7	31 271	12 182	17 528	925	636
60b	Steinkohlenbriketts	421	96	296	26	3	0,5	394	28	351	10	5
60c	Steinkohlenkoks	3 503	1 954	1 186	292	71	4,0	3 204	1 594	1 360	209	41
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	474	192	207	54	21	0,5	597	221	251	98	27
68a	Zucker, roh	559	462	12	80	5	0,6	617	566	12	39	—
68b	Verbrauchszucker	877	463	8	385	21	1,0	899	530	3	352	14

*) Vorläufige Zahlen.

3. Güterverkehr

b. Verkehr nach Verkehrsbezirken

(Band 397 und 428 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	1931[1]					1930				
		Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus	
		deutschen Bezirken		dem Ausland			deutschen Bezirken		dem Ausland		
		1 000 Tonnen									
1a	Ostpreußen (ohne 1b)	393	259	17	72	741	368	273	55	227	923
1b	Königsberg, Pillau und Elbing	270	398	38	56	762	304	396	53	106	859
3	Oder und Nebenarme in Pommern	1 192	1 294	6	91	2 583	1 568	1 617	2	185	3 372
4	Andere Wasserstraßen in Pommern	405	407	—	—	812	703	650	—	—	1 353
5	Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz ohne Elbe	182	117	—	—	299	220	183	—	0	403
6	Elbe in Mecklenburg und Schleswig-Holstein	42	61	0	2	105	47	61	—	3	111
7	Schleswig-Holstein usw. ohne Elbe	537	819	1	17	1 374	859	948	2	31	1 840
8a	Hamburg	4 492	3 463	626	640	9 221	4 698	4 219	451	657	10 025
8b	Unterelbe unterhalb Altona usw.	114	87	—	—	201	184	145	—	—	329
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	570	1 275	3	0	1 848	632	1 643	2	—	2 277
9b	Unterweser von der Lesummündung ab	332	452	—	0	784	464	687	—	—	1 151
10	Ems und D.-E.-K. unterh. Papenburg	925	1 516	38	10	2 489	1 967	1 735	67	9	3 778
11a	Elbe in Hannover	42	31	1	2	76	46	44	—	3	93
11b	Weser und Zuflüsse bis Bremen	538	189	5	—	732	927	225	0	—	1 152
11c	Ems und D.-E.-K. in Hannover	101	161	97	5	364	118	162	101	16	397
11d	Ems-Weser-Kanal in Hannover	562	943	148	54	1 707	690	1 069	160	28	1 947
11e	Sonstige Wasserstraßen in Hannover und Oldenburg	108	243	0	1	352	177	272	0	1	450
13	Oberschlesien	1 875	354	—	—	2 229	1 860	464	—	6	2 330
14	Breslau	531	305	—	0	836	624	258	—	—	909
15	Niederschlesien	587	186	—	0	773	745	175	1	—	921
16	Berlin	812	5 405	12	18	6 247	1 049	7 630	3	35	8 717
17a	Oder in Brandenburg	154	128	—	1	283	253	197	—	1	451
17b	Brandenburg rechts d. Oder u. Grenzmark	158	121	1	—	280	180	107	1	0	288
17c	Märkische Wasserstraßen	1 904	995	1	12	2 912	3 867	1 395	6	22	5 290
17d	Elbe in Brandenburg	36	39	7	4	86	74	44	0	12	130
18a	Plaue-Ihle-Kanal	283	125	—	3	411	401	221	—	5	627
18b	Magdeburg	696	609	3	29	1 337	694	715	2	33	1 444
18c	Elbe in der Provinz Sachsen und Anhalt	1 073	770	126	36	2 005	1 374	617	153	30	2 174
19	Saale und Unstrut	416	204	—	0	620	426	183	—	1	610
20	Land Sachsen	851	771	2	122	1 746	811	753	1	197	1 762
21a	Werra und Fulda	8	10	—	—	18	12	10	0	—	22
21b	Main in Hessen-Nassau	210	1 455	284	471	2 420	370	1 553	292	454	2 669
21c	Rhein in Hessen-Nassau	260	238	84	51	633	276	274	107	70	727
22a	Lippe-Kanal und D.-E.-K. südl. d. Lippe	2 190	1 582	836	527	5 135	1 906	2 341	850	792	5 889
22b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	2 560	207	2 598	583	5 948	2 760	240	2 807	1 210	7 017
23a	Zuflüsse des Rheins in der Rheinprovinz	115	69	19	139	342	90	54	7	170	321
23b	Rhein-Herne-Kanal in der Rheinprovinz	1 478	516	2 474	423	4 891	1 743	533	2 520	745	5 541
24a	Weser u. Zuflüsse in Westfalen u. in Lippe	64	180	5	1	250	187	297	—	—	484
24b	D.-E.-K. nördlich der Lippe und Ems	45	204	16	29	294	69	257	8	35	369
24c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen	114	31	12	1	158	127	42	14	—	183
25a	Walsum	165	75	377	937	1 554	161	86	529	1 286	2 062
25b	Rechtes Rheinufer in der Rheinprovinz	1 082	1 445	2 564	1 015	6 106	1 283	1 529	2 903	1 167	6 882
26	Köln	983	509	423	511	2 426	908	678	377	592	2 555
26a	Linkes Rheinufer von der Nahe bis Koblenz	28	52	33	22	135	130	56	26	30	242
26b	Linkes Rheinufer von Koblenz abwärts	3 208	431	2 166	871	6 676	3 833	457	2 351	1 043	7 684
26c	Rheinhäfen bei Rheinhausen u. Homberg	481	286	890	905	2 562	463	179	962	1 523	3 127
27	Saar in der Rheinprovinz[2]	19	—	—	—	19	4	—	—	—	4
28	Duisburg-Hamborn	2 885	1 550	13 310	4 669	22 414	3 142	2 084	14 787	8 826	28 839
31	Rhein in der Bayerischen Pfalz[2]	407	1 221	462	605	2 695	308	24	4	2	338
32a	Main in Hessen	43	67	1	4	115	93	105	0	9	207
32b	Rhein in Hessen	850	1 296	327	400	2 873	995	1 640	473	422	3 530
33	Bodensee in Baden	2	13	0	4	19	2	12	1	24	39
34a	Rhein in Baden bis Kehl einschl.	63	523	138	710	1 434	302	2 231	163	900	3 596
34b	Rhein in Baden von Kehl bis Mannheim	200	1 798	62	268	2 328					
34c	Mannheim[4]	417	2 603	412	1 534	4 966	742	4 545	918	2 259	8 464
34d	Neckar in Baden und Hessen	29	19	0	4	52	40	28	3	2	73
35a	Neckar und Zuflüsse in Württemberg	193	61	1	29	284	199	58	—	24	281
35b	Bodensee in Württemberg	10	0	4	89	103	10	0	5	109	124
36a	Donau und Zuflüsse in Bayern und Württemberg	38	37	433	202	710	54	53	468	207	862
36b	Bodensee in Bayern	0	—	0	2	2	0	—	0	8	8
37a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden	330	453	49	155	987	429	485	79	222	1 215
37b	Ludwigkanal	9	9	—	0	18	14	16	—	0	30
	Zusammen	38 667	38 667	29 112	16 336	[5] 122 782	46 982	46 982	31 714	23 819	[5] 149 497
	Gesamtverkehr	38 667		45 448		[6] 84 115	46 982		55 533		[6] 102 515
	Hierzu Durchgangsverkehr					2 778					2 637
	Überhaupt					[6] 86 893					[6] 105 152

[1] Vorläufige Zahlen. — [2] Der Verkehr mit dem Ausland ist nicht erfaßt worden. — [3] 1931 mit, 1930 ohne Ludwigshafen. — [4] 1930 mit Ludwigshafen. — [5] Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — [6] Inlandverkehr einmal gezählt.

3. Güterverkehr

c. Verkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1931

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1932, Heft 4)

Hafen bzw. Hafengruppen[1])	Ankunft in 1 000 t				Abgang in 1 000 t						Ankunft und Abgang zusammen	Dagegen Vorjahr
	Alle Güterarten	davon Stein- und Braunkohle	davon Erze	davon Getreide	Alle Güterarten	davon Stein- und Braunkohle	davon Erze	davon Eisen und Eisenwaren	davon Düngemittel	davon Getreide		
Königsberg i. Pr.	369	21	—	30	197	108	36	4	2	4	566	654
Übriges Ostpreußen (5)	257	111	29	4	132	2	7	2	0	15	389	594
Kosel	315	2	244	1	1 882	1 733	8	2	3	29	2 197	2 262
Breslau	305	10	17	27	444	42	1	6	1	91	749	824
Mittlere Oder u. Warthe (6)	228	71	6	19	583	282	—	0	11	72	811	950
Stettin und Swinemünde	1 351	417	3	201	1 021	299	280	40	23	107	2 372	3 091
Berlin insgesamt	5 423	2 219	9	308	969	34	10	33	47	105	6 392	8 837
Übrige märk. Häfen (10)	580	248	0	26	1 049	227	0	17	1	4	1 629	3 190
Sächsische Elbhäfen (4)	739	26	18	101	663	158	0	45	15	44	1 402	1 321
Magdeburg	638	58	18	112	597	81	16	9	12	105	1 235	1 386
Übrige Elbhäfen (10)	700	79	53	76	1 031	27	9	6	364	83	1 731	1 804
Hafen Hamburg	3 934	222	53	454	5 357	1 079	207	90	324	960	9 291	9 935
Halle	153	3	0	16	136	7	0	2	9	51	289	[2]) 203
Lübeck	401	104	37	17	205	48	24	12	0	10	606	540
Holstein (4)	276	51	—	119	111	0	—	4	2	1	387	589
Ober- und Mittelweser (5)	185	52	0	43	264	74	0	0	65	16	449	682
Bremen	1 249	505	0	99	547	73	1	16	10	109	1 796	2 177
Übrige Unterweser (5)	428	132	0	40	331	11	0	0	0	151	759	1 095
Ems-Weser-Kanal (5)	912	698	19	44	530	0	24	19	169	94	1 442	1 692
Rhein-Ems-Kanäle (20)	4 057	256	2 226	204	13 021	11 601	47	676	65	10	17 078	19 646
Emden	1 473	1 282	0	0	905	23	693	1	0	94	2 378	3 643
Kehl	1 233	559	8	444	341	66	8	8	29	129	1 574	1 458
Karlsruhe	2 016	1 752	1	21	220	13	0	51	0	1	2 236	2 201
Mannheim	4 133	2 340	30	457	815	118	26	43	2	55	4 948	5 613
Ludwigshafen und Speyer	1 821	991	124	135	784	11	109	203	164	12	2 605	2 927
Mainz	1 038	526	14	17	330	0	16	16	0	6	1 368	1 804
Übriger Mittelrhein (10)	1 213	419	3	112	2 914	2 131	68	5	13	35	4 127	4 514
Köln	1 021	112	67	188	1 299	786	19	129	1	20	2 320	2 519
Düsseldorf	1 025	21	2	269	691	16	0	184	0	3	1 716	1 779
Duisburg-Ruhrort	2 246	51	718	286	12 623	11 291	355	334	153	34	14 869	18 848
Übriger Niederrhein (13)	8 142	95	5 797	242	6 213	3 241	197	1 303	120	28	[2])14 355	17 938
Heilbronn und Jagstfeld.	83	53	—	0	183	—	—	0	—	0	266	264
Bayerischer Main (3)	575	394	1	7	195	5	10	20	13	66	770	949
Frankfurt und Umg. (4)	1 935	1 301	40	86	494	2	31	53	50	17	2 429	2 716
Regensburg und Passau	197	10	0	40	429	16	0	56	11	33	626	732
Alle Häfen	50 651	15 191	9 537	4 245	57 506	33 605	2 202	3 389	1 679	2 594	108 157	129 427
Dagegen Vorjahr	65 557	.	.	.	63 870	.	.	.	.	.	129 427	
	Eingang in 1 000 t				Ausgang in 1 000 t							
Grenze Emmerich	15 779	1 580	6 149	2 859	27 050	16 693	104	2 626	984	25	42 829	51 403
Dagegen Vorjahr	21 707	1 705	11 971	2 517	29 696	17 981	75	2 969	1 292	65	51 403	

[1]) Bei den Hafengruppen ist in Klammern die Zahl der Häfen angegeben. — [2]) Unvollständig.

F. Seeschiffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1931, IV)

Bestand der Fahrzeuge Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt am	Insgesamt (einschl. Seeleichter)			davon								
				Segelschiffe			Dampfschiffe			Motorschiffe		
	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.
1. Januar 1914	4 935	5 239	3 320	2 408	433	383	2 145	4 665	2 815	25	29	17
1. » 1928	3 981	3 678	2 194	1 630	167	120	1 864	3 093	1 794	153	316	185
1. » 1929	3 956	3 980	2 366	1 572	156	109	1 849	3 256	1 891	215	469	275
1. » 1930	3 939	4 242	2 502	1 557	152	104	1 850	3 440	1 987	237	556	325
1. » 1931	3 913	4 364	2 556	1 556	149	100	1 837	3 584	2 037	237	541	316
1. » 1932	3 776	4 318	2 518	1 568	148	96	1 770	3 523	2 021	239	580	339
In den Gesamtangaben enthaltene Fischfangfahrzeuge												
1. Januar 1914	621	85	35	555	31	21	264	53	14	2	0	0
1. » 1928	656	111	47	270	23	13	381	87	33	5	1	0
1. » 1929	648	111	46	269	23	12	373	87	33	6	1	0
1. » 1930	649	113	47	269	23	12	368	88	34	12	2	1
1. » 1931	647	116	47	269	22	12	366	92	35	12	2	1
andere nicht zu eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge												
1. Januar 1914	346	58	27	65	6	7	251	40	10	2	0	0
1. » 1928	319	49	14	18	3	2	279	42	10	6	1	1
1. » 1929	305	47	14	18	3	3	265	40	9	6	2	1
1. » 1930	302	47	14	18	3	2	263	40	9	5	1	0
1. » 1931	284	47	16	16	3	2	243	37	9	6	1	0
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1931:												
Nordseegebiet	3 226	3 950	2 312	1 362	139	93	1 423	3 208	1 838	200	521	305
Wichtige Häfen[1])												
Hamburg	1 388	2 187	1 289	564	72	49	595	1 674	970	136	405	237
Bremen	456	1 387	820	13	14	12	307	1 223	705	21	111	66
Stettin	164	169	100	14	1	1	133	164	97	7	3	2
Emden	107	105	63	51	6	3	54	98	59	—	—	—
Flensburg	59	78	46	2	0	0	51	65	39	2	12	7
Rostock	47	65	38	2	0	0	44	64	38	1	0	0
Größe der Schiffe von 100 Br.-R.-T. und darüber:												
100 bis unter 300	997	182	92	363	49	29	472	102	38	47	8	4
300 » » 500	222	86	56	4	1	1	114	43	19	18	7	4
500 » » 1 000	344	265	157	—	—	—	292	228	126	9	7	4
1 000 » » 3 000	391	713	411	7	14	11	369	672	386	15	27	14
3 000 » » 5 000	175	688	422	7	22	20	148	590	357	20	76	45
5 000 » » 10 000	261	1 790	1 078	—	—	—	213	1 452	876	48	338	202
10 000 » » 20 000	21	290	164	—	—	—	16	217	123	5	73	41
20 000 und darüber	9	267	130	—	—	—	9	267	130	—	—	—
Alter der Schiffe[2])												
unter 1 Jahr	65	90	50	26	3	1	33	86	48	5	1	1
1 bis unter 3 Jahre	167	494	270	38	3	2	68	294	153	59	196	114
3 » » 5 »	164	338	194	29	6	4	85	245	140	49	86	50
5 » » 7 »	152	297	169	23	2	1	75	118	64	51	176	104
7 » » 10 »	487	1 273	746	71	16	11	374	1 176	685	24	72	42
10 » » 15 »	374	382	221	65	14	10	278	356	201	14	4	2
15 » » 20 »	545	475	282	264	28	19	213	427	246	15	3	1
20 » » 30 »	1 101	685	417	637	56	37	377	606	359	10	1	1
30 » » 40 »	509	255	160	249	15	10	196	215	128	2	2	1
40 » » 50 »	218	59	37	78	3	2	102	48	27	1	0	0
50 Jahre und darüber	98	15	9	59	2	2	35	12	6	1	0	0

[1]) Mit einem Bestand von mehr als 50 000 Br.-R.-T. — [2]) Soweit bekannt.

2. Schiffsunfälle und -verluste

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, IV)

Große Ziffern = alle Schiffe, kleine Ziffern = Dampf- und Motorschiffe

Jahre	Gestrandet		Gekentert od. gesunken		Zusammengestoßen		Verschollen		Unfälle anderer Art		Zusammen		Davon gingen verloren	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
I. Deutsche Seeschiffe														
a. An der deutschen Küste und in deutschen Binnengewässern														
1927	26	1 992	10	144	103	51 247	—	—	33	5 877	172	59 260	8	1 299
	8	1 396	2	49	64	48 309	—	—	11	3 161	85	52 915	1	98
1928	31	10 371	17	726	88	50 072	—	—	28	18 963	164	80 132	14	588
	14	9 361	1	530	56	47 218	—	—	12	15 467	83	72 576	2	376
1929	22	3 112	9	460	97	72 528	—	—	25	11 962	153	88 062	10	310
	6	2 118	2	195	54	70 449	—	—	16	11 475	78	84 237	1	103
1930	18	8 908	8	186	62	46 122	—	—	19	22 101	107	77 317	7	2 238
	5	8 343	—	—	47	44 821	—	—	14	21 351	66	74 515	1	2 030
b. Außerhalb der deutschen Küstengewässer														
1927	65	52 661	7	610	36	34 961	3	275	52	63 190	163	151 697	23	13 918
	50	49 060	3	441	33	34 860	1	90	43	61 455	130	145 906	14	12 670
1928	60	55 955	21	5 335	44	47 524	6	998	43	61 306	174	171 118	36	9 342
	46	53 362	7	4 116	41	47 275	5	952	34	59 250	133	164 955	21	8 150
1929	67	67 892	8	3 671	46	65 067	3	220	49	75 964	173	212 814	30	19 948
	56	66 527	3	3 418	39	61 000	2	168	42	73 205	142	204 318	18	17 044
1930	56	53 965	5	452	37	55 860	5	1 158	26	52 035	129	163 470	19	15 366
	42	53 013	1	81	34	55 475	2	909	23	49 195	102	158 673	10	14 810
c. Insgesamt														
1927	91	54 653	17	754	139	86 208	3	275	85	69 067	335	210 957	31	15 217
	58	50 456	5	490	97	83 169	1	90	54	64 616	215	198 821	15	12 768
1928	91	66 326	38	6 061	132	97 596	6	998	71	80 269	338	251 250	50	9 930
	60	62 723	8	4 646	97	94 493	5	952	46	74 717	216	237 531	23	8 526
1929	89	71 004	17	4 131	143	137 595	3	220	74	87 926	326	300 876	40	20 258
	62	68 645	5	3 613	93	131 449	2	168	58	84 680	220	288 555	19	17 147
1930	74	62 873	13	638	99	101 932	5	1 158	45	74 136	236	240 787	26	17 604
	47	61 356	1	81	81	100 296	2	909	37	70 546	168	233 188	11	16 840
II. Fremde Schiffe an der deutschen Küste														
1927	9	7 299	—	—	47	68 002	—	—	3	5 933	59	81 234	1	142
	5	6 957	—	—	43	67 753	—	—	3	5 933	51	80 643	—	—
1928	5	3 462	4	169	24	25 229	—	—	4	13 296	37	42 156	6	448
	3	3 350	—	—	21	24 547	—	—	3	13 199	27	41 096	1	217
1929	13	10 664	—	—	51	72 596	—	—	6	6 046	70	89 306	3	607
	8	10 164	—	—	48	72 137	—	—	4	5 879	60	88 180	1	398
1930	7	934	1	13	30	66 508	—	—	2	2 063	40	69 518	2	1 590
	2	494	—	—	30	66 508	—	—	2	2 063	34	69 065	1	1 587

3. Deutscher Seeschiffbau

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd — Schiffe jeder Größe)

Große Ziffern = alle Schiffe, Kursivziffern = Dampf- und kleine Ziffern = Motorschiffe

Jahre	Auf deutschen Werften								Auf ausländischen Werften			
	für deutsche Rechnung				für fremde Rechnung				für deutsche Rechnung			
	Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)	
	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.
1913	656	423,9	355	872,9	170	34,8	35	14,2	99	41,9	28	6,4
	131	*340,0*	*159*	*805,7*	*40*	*22,7*	*6*	*7,9*	*8*	*25,2*	*2*	*1,2*
1930	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1
	55	150,9	17	47,1	102	143,6	48	190,0	5	0,7	8	1,2
	30	*147,2*	*8*	*17,8*	*69*	*54,1*	*17*	*22,8*	—	—	—	—
1931	12	2,7	6	28,9	25	87,5	30	166,7	5	0,7	7	1,0
	22	48,1	8	25,7	65	128,6	11	77,2	22	3,0	2	0,3
	14	*18,6*	*3*	*1,1*	*30*	*25,6*	*3*	*2,1*	—	—	—	—
	8	28,8	4	24,3	27	102,1	7	74,5	18	2,4	1	0,2

*) Einschließlich Bauaufträge.

4. Schiffsverkehr über See

(Band 396 der Statistik des Deutschen Reichs)

Der Verkehr der in der Hochseefischerei tätigen, sowie der zum Steinzangen, Muschel- oder Sandfischen u. dgl. ein- und auslaufenden Schiffe ist nicht nachgewiesen. — Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen

Art des Verkehrs	Im Jahre	In deutschen Häfen							
		angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto
Gesamtverkehr	1913	106 374	34 396 691	93 096	31 413 634	107 366	34 521 222	86 588	23 741 585
	1922	51 313	25 995 516	44 166	23 576 943	52 648	25 815 744	42 647	17 545 842
	1923	47 727	30 486 045	39 307	27 978 815	50 712	30 506 946	39 102	19 557 280
	1924	53 668	29 479 732	44 196	26 668 698	55 983	29 022 178	44 766	20 653 323
	1925	62 469	31 860 028	52 970	28 796 120	64 093	31 630 937	51 875	22 916 222
	1926	77 072	37 201 613	60 340	29 598 445	78 738	36 823 003	68 197	30 026 285
	1927	76 462	39 332 076	66 240	36 385 842	79 173	39 036 409	65 130	28 752 748
	1928	81 458	42 079 360	69 229	39 093 961	83 942	41 712 439	69 472	31 178 677
	1929	75 854	42 146 103	63 931	39 147 359	78 311	42 085 089	66 359	32 002 336
	1930	80 785	42 722 213	63 913	38 676 428	78 326	42 177 295	66 722	32 559 323
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	70 995	31 054 895	67 098	28 843 258	71 138	31 142 898	60 164	21 162 598
	1922	37 742	24 412 205	35 349	22 543 968	37 410	24 230 393	30 608	16 372 500
	1923	35 110	29 070 567	32 161	27 171 801	35 008	28 962 179	25 707	18 330 951
	1924	38 096	27 714 097	34 663	25 596 572	37 765	27 183 486	30 921	19 284 430
	1925	45 003	29 867 023	41 264	27 488 908	44 983	29 624 423	37 928	21 461 051
	1926	56 590	35 076 341	46 925	28 209 241	56 410	34 634 785	50 939	28 329 936
	1927	54 352	37 092 594	50 297	34 742 802	53 811	36 736 415	45 747	27 043 603
	1928	56 628	39 715 520	52 261	37 390 275	55 838	39 278 212	48 051	29 333 709
	1929	53 484	39 981 810	48 875	37 575 259	53 874	39 836 744	46 357	30 221 118
	1930	53 922	40 237 620	48 351	37 041 344	49 871	39 666 478	43 025	30 508 640
Verkehr mit deutschen Häfen (Küstenverkehr)	1913	66 555	7 652 778	57 707	5 893 655	67 080	7 768 233	57 813	6 076 966
	1927	41 090	8 205 535	36 611	7 046 049	42 296	8 469 405	36 803	7 208 768
	1928	43 137	8 479 260	38 071	7 291 627	43 779	8 578 008	37 818	7 320 942
	1929	38 783	8 487 366	34 504	7 430 333	40 143	8 682 545	35 582	7 587 592
	1930	41 198	9 025 090	36 253	7 523 433	37 544	8 985 995	32 549	7 415 228
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	42 985	5 512 759	40 653	4 283 661	43 037	5 618 463	40 707	4 422 190
	1927	27 896	6 720 135	26 513	5 925 298	28 034	7 004 674	26 858	6 128 330
	1928	28 636	6 902 404	27 296	6 104 306	28 399	6 993 535	27 350	6 169 035
	1929	26 192	7 091 982	.	.	27 031	7 298 285	.	.
	1930	26 906	7 390 706	.	.	23 155	7 374 956	.	.
Verkehr mit außerdeutschen europäischen Häfen	1913	36 693	16 851 957	32 269	15 649 899	38 006	18 740 924	26 612	9 966 302
	1927	31 404	16 950 370	25 666	15 170 840	34 102	19 978 022	25 757	11 683 555
	1928	33 938	17 721 689	26 779	15 935 057	37 219	21 704 982	28 899	13 100 095
	1929	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
	1930	35 921	18 983 354	23 996	16 451 411	37 984	21 440 905	31 570	14 178 294
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	25 090	15 915 836	23 531	14 955 173	25 995	17 778 471	17 460	9 297 806
	1927	22 497	16 202 653	19 829	14 662 721	23 016	19 168 600	16 331	11 078 398
	1928	23 618	16 951 453	20 595	15 435 440	24 510	20 885 202	17 960	12 436 803
	1929	23 257	17 564 563	.	.	23 835	20 504 797	.	.
	1930	23 354	18 136 653	.	.	23 926	20 562 689	.	.
Verkehr mit außereuropäischen Häfen	1913	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	1927	3 968	14 176 171	3 963	14 168 953	2 775	10 588 982	2 570	9 860 425
	1928	4 383	15 878 411	4 379	15 867 277	2 944	11 429 449	2 755	10 757 640
	1929	4 043	15 338 962	4 040	15 332 232	3 023	12 064 491	2 828	11 346 235
	1930	3 666	14 713 769	3 664	14 701 584	2 798	11 750 395	2 603	10 965 801
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	2 920	9 626 300	2 914	9 604 424	2 106	7 745 964	1 997	7 442 602
	1927	3 959	14 161 806	3 955	14 154 783	2 761	10 563 141	2 558	9 836 875
	1928	4 374	15 861 663	4 370	15 850 529	2 929	11 399 475	2 741	10 727 871
	1929	4 035	15 325 265	.	.	3 008	12 033 662	.	.
	1930	3 662	14 710 261	.	.	2 790	11 728 833	.	.

4. Schiffsverkehr über See
b. Verkehr mit dem Ausland im Jahre 1930

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Schiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Schiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland (UdSSR) an der Ostsee	413	432 832	409	429 923	486	520 085	228	272 022
Europäisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer und Ukraine	103	270 062	103	270 062	9	22 225	7	17 830
Estland und Lettland	673	332 672	599	302 724	818	428 393	707	354 082
Memelland	236	106 056	173	81 326	261	109 881	233	96 469
Danzig	356	180 536	306	151 792	828	569 264	310	169 812
Finnland an der Ostsee	964	555 220	925	530 332	1 260	812 303	1 016	608 075
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegatt	4 911	3 381 795	4 292	3 223 801	5 159	3 578 856	4 620	2 949 855
Schweden am Skagerrak	263	24 061	245	16 652	167	24 403	126	19 478
Norwegen am Skagerrak	677	492 841	626	468 643	645	486 353	595	403 419
Norwegen am Atlantischen Meer	687	702 094	666	690 002	646	661 500	387	240 852
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen	56	86 847	56	86 847	51	100 249	49	94 336
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegatt	16 529	3 567 601	7 306	2 803 318	17 351	3 537 984	15 889	3 309 084
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak mit Island und Färöer	582	124 365	234	74 563	893	133 421	881	127 534
Großbritannien: Küste an der Nordsee	4 519	3 703 685	4 056	3 382 314	4 239	4 300 175	2 469	1 816 833
Großbritannien: Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalinseln	179	99 142	157	89 865	152	253 030	86	60 469
Großbritannien: Westküste, Irland (einschl. Freistaat)	657	553 368	560	424 003	918	1 192 791	685	619 623
Niederlande	2 006	1 478 808	1 460	897 647	2 386	2 363 443	1 864	1 309 330
Belgien	665	871 456	529	707 327	545	765 376	430	528 029
Frankreich am Atlantischen Meer einschl. des Englischen Kanals	329	453 805	212	276 119	313	472 878	285	374 855
Frankreich am Mittelländischen Meer einschl. Korsika und Monaco	18	18 473	18	18 473	30	37 356	30	37 356
Spanien am Atlantischen Meer	190	195 609	184	191 242	173	151 973	166	134 206
Spanien am Mittelländischen Meer	232	219 594	230	214 737	120	105 318	117	102 802
Portugal einschl. der Azoren	122	175 775	121	175 332	135	265 551	107	145 419
Italien	170	238 717	170	238 717	139	199 098	136	191 908
Griechenland	40	68 399	40	68 399	7	10 462	6	8 090
Europäische Türkei	17	21 511	17	21 511	36	66 055	24	31 345
Bulgarien	41	65 583	41	65 583	2	2 249	2	2 249
Rumänien	185	461 405	185	461 405	65	129 622	53	91 917
Sonstige europäische Länder	101	101 042	76	88 752	150	140 611	62	61 015
Zusammen außerdeutsches Europa	**35 921**	**18 983 354**	**23 996**	**16 451 411**	**37 984**	**21 440 905**	**31 570**	**14 178 294**
Außereuropäische Erdteile								
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meer einschl. der Bermuda-Inseln	65	348 088	65	348 088	57	317 423	56	314 541
Britisches Nordamerika am Stillen Meer	70	310 156	70	310 156	16	70 389	13	58 985
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meer	835	4 705 988	834	4 698 084	605	3 925 370	533	3 629 138
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meer und Alaska	61	264 134	61	264 134	51	230 081	43	193 890
Mexiko am Atlantischen Meer	74	236 412	74	236 412	27	70 919	20	47 010
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln	22	68 026	22	68 026	5	20 061	—	—
Niederländische Besitzungen in Westindien	54	245 157	54	245 157	20	92 894	2	8 051
Brasilien	124	370 112	124	370 112	117	315 400	117	315 400
Argentinien	283	1 342 565	283	1 342 565	272	1 322 045	267	1 299 769
Chile	92	319 450	92	319 450	113	389 991	112	386 996
Sonstige amerikanische Länder	222	662 748	222	662 748	194	532 351	176	429 721
Zusammen Amerika	**1 902**	**8 872 836**	**1 901**	**8 864 932**	**1 477**	**7 286 924**	**1 339**	**6 683 501**
Marokko am Atlantischen Meer	64	82 981	64	82 981	62	80 073	62	80 073
Mandatsgebiet: Deutsch Kamerun	70	157 194	70	157 194	54	125 366	54	125 366
Britische Besitzungen in Westafrika	115	260 506	115	260 506	59	128 746	59	128 746
Französische Besitzungen in Westafrika	120	268 413	120	268 413	27	56 264	25	54 522
Südafrikanische Union	59	233 422	59	233 422	66	263 303	65	260 007
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika	68	309 885	68	309 885	97	429 277	97	429 277
Sonstige afrikanische Länder	225	431 109	224	426 828	200	395 779	197	387 826
Zusammen Afrika	**721**	**1 743 510**	**720**	**1 739 229**	**565**	**1 478 808**	**559**	**1 465 817**
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer	101	298 418	101	298 418	72	210 422	25	50 813
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Stillen Meer	71	316 859	71	316 859	36	161 764	36	161 764
Britische Besitzungen in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	250	1 021 954	250	1 021 954	179	744 966	179	744 966
Niederländische Besitzungen in Indien	112	475 149	112	475 149	68	299 479	68	299 479
Siam	20	67 875	20	67 875	20	65 531	20	65 531
China	40	187 587	40	187 587	70	316 227	70	316 227
Japan einschl. Formosa, der Südhälfte von Sachalin und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festland	213	954 117	213	954 117	149	644 455	149	644 455
Sonstige asiatische Länder	121	269 383	121	269 383	81	170 949	77	162 378
Zusammen Asien	**928**	**3 591 342**	**928**	**3 591 342**	**675**	**2 613 793**	**624**	**2 445 613**
Festland Australien und Tasmanien	108	475 971	108	475 971	79	360 562	79	360 562
Sonstige australische Länder	7	30 110	7	30 110	2	10 308	2	10 308
Zusammen Australien	**115**	**506 081**	**115**	**506 081**	**81**	**370 870**	**81**	**370 870**

4. Schiffsverkehr über See

c. Verkehr nach deutscher und fremder Flagge

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Deutsche Schiffe	1913	80 154	20 871 833	70 553	18 928 102	80 861	20 891 873	69 033	16 622 262
	1926	56 687	17 113 748	47 847	14 485 184	58 329	16 937 904	51 273	14 344 466
	1927	57 149	19 888 717	50 236	18 088 363	60 200	19 871 253	51 668	16 171 699
	1928	61 096	21 722 349	52 426	19 833 758	63 745	21 642 973	55 081	17 862 922
	1929	56 946	22 552 239	48 748	20 609 199	59 511	22 628 638	52 304	18 841 528
	1930	61 886	23 403 495	49 579	20 748 413	59 353	22 868 145	51 993	19 051 338
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	54 496	18 356 760	52 182	17 058 473	54 538	18 351 980	49 292	14 577 240
	1926	40 279	15 256 579	36 778	13 253 780	40 202	15 021 272	37 252	12 859 505
	1927	39 766	18 005 413	37 619	16 714 054	39 653	17 919 703	35 704	14 704 262
	1928	40 975	19 719 440	38 660	18 386 319	40 620	19 575 370	37 095	16 282 670
	1929	38 477	20 685 612	.	.	39 197	20 684 633	.	.
	1930	39 136	21 233 960	.	.	33 255	20 686 325	.	.
Fremde Schiffe	1913	26 220	13 524 858	22 543	12 485 532	26 505	13 629 349	17 555	7 119 323
	1926	20 385	20 087 865	12 493	15 113 261	20 409	19 885 099	16 924	15 681 819
	1927	19 313	19 443 359	16 004	18 297 479	18 973	19 165 156	13 462	12 581 049
	1928	20 362	20 357 011	16 803	19 260 203	20 197	20 069 466	14 391	13 315 755
	1929	18 908	19 593 864	15 183	18 538 160	18 800	19 456 451	14 055	13 160 808
	1930	18 899	19 318 718	14 334	17 928 015	18 973	19 309 150	14 729	13 507 985
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	16 499	12 698 135	14 916	11 784 785	16 600	12 790 918	10 872	6 585 358
	1926	16 311	19 819 762	10 147	14 955 461	16 208	19 613 513	13 687	15 470 431
	1927	14 586	19 087 181	12 678	18 028 748	14 158	18 816 712	10 043	12 339 341
	1928	15 653	19 996 080	13 601	19 003 956	15 218	19 702 842	10 956	13 051 039
	1929	15 007	19 296 198	.	.	14 677	19 152 111	.	.
	1930	14 786	19 003 660	.	.	16 616	18 980 153	.	.

d. Verkehr nach einzelnen fremden Flaggen

Flagge der fremden Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe							
	angekommen				abgegangen			
	1930		1929		1930		1929	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
britische	3 545	5 769 867	4 046	6 399 751	3 465	5 795 414	3 961	6 384 672
niederländische	3 089	2 691 924	2 686	2 579 658	3 158	2 555 112	2 696	2 440 010
dänische	5 422	2 344 356	4 986	1 976 693	5 478	2 317 823	4 978	1 978 138
schwedische	3 187	2 128 662	3 342	2 024 461	3 203	2 133 498	3 338	2 034 997
norwegische	1 369	1 514 210	1 453	1 569 389	1 359	1 520 141	1 434	1 599 390
nordamerikanische (V. St. v. A.)	286	1 453 057	344	1 641 607	299	1 497 837	347	1 666 205
französische	291	711 872	323	745 485	303	740 895	317	749 439
japanische	97	433 053	119	523 559	97	431 991	103	453 661
russische (UdSSR)	238	402 825	184	254 034	239	403 839	190	261 310
italienische	137	340 538	174	471 449	136	340 622	176	468 138
Danziger	93	299 149	127	260 058	93	305 844	128	263 715
griechische	117	276 782	133	297 335	133	317 069	128	291 168
finnische	425	275 728	411	242 947	408	275 183	404	240 088
portugiesische	90	168 263	72	116 760	91	170 194	76	124 440
lettische	140	113 503	125	81 485	138	111 053	130	80 440
brasilianische	25	107 766	24	104 187	23	99 598	27	115 641
spanische	34	69 882	44	95 586	35	71 961	45	96 513
belgische	56	47 891	75	48 401	56	47 891	72	47 230
estnische	132	40 485	146	43 383	132	39 375	146	43 462
tschechoslowakische	10	28 808	6	14 335	12	35 854	8	14 615
polnische	21	28 324	12	16 336	21	28 324	14	16 729
jugoslawische	9	22 051	8	19 585	9	22 049	7	17 168
rumänische	5	15 024	16	34 797	6	17 315	17	34 900
andere fremde Schiffe	81	34 698	52	32 583	79	30 268	58	34 382
Insgesamt fremde Schiffe	18 899	19 318 718	18 908	19 593 864	18 973	19 309 150	18 800	19 456 451

4. Schiffsverkehr über See
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr	
		Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto
Brake	1913	294	418	46	4	252	412	176	23	183	340	181	333
	1930	226	261	25	5	116	213	109	48	101	194	108	161
	1931	184	192	35	4	85	167	121	31	92	134	80	109
Brunsbüttel	1913	253	63	14	1	113	56	35	5	130	32	49	32
	1930	88	113	28	8	93	114	50	18	53	86	89	100
	1931	71	114	28	7	72	106	66	40	42	86	101	123
Bremen	1913	3 309	1 929	566	220	1 806	1 511	2 841	1 213	865	863	1 809	1 506
	1930	4 870	5 607	574	470	3 167	4 254	4 851	5 191	752	818	3 768	4 671
	1931	4 441	5 270	589	582	2 895	4 064	4 660	5 181	494	683	3 595	4 565
Bremerhaven	1913	1 414	2 280	50	78	554	2 038	1 537	2 231	112	183	502	1 963
	1930	1 003	2 589	122	135	544	2 207	809	2 298	190	424	478	2 055
	1931	916	2 359	98	139	441	2 056	735	2 099	161	349	378	1 937
Cuxhaven	1913	554	1 260	10	0	147	1 134	480	1 137	7	1	89	1 018
	1930	369	813	6	0	129	688	277	835	12	6	77	718
	1931	362	821	14	0	116	702	288	754	15	2	73	640
Emden	1913	1 476	751	707	508	402	654	2 041	812	270	502	675	871
	1930	1 145	1 070	669	434	416	933	1 476	880	307	605	436	1 022
	1931	1 055	681	659	541	394	713	1 473	920	162	241	446	792
Flensburg	1913	1 777	213	51	5	1 026	154	619	53	953	155	828	145
	1930	993	126	428	14	860	87	1 107	60	415	73	893	75
	1931	777	104	285	12	582	71	914	51	371	73	729	71
Hamburg	1913	12 700	13 085	2 373	1 101	10 618	12 941	13 745	10 324	2 882	4 116	11 550	13 135
Altona	1913	1 470	547	79	5	1 087	506	484	53	602	367	662	377
Harburg	1913	827	478	68	9	750	474	801	78	416	377	1 099	447
Wilhelmsburg	1913	85	39	9	0	58	35	91	8	13	28	75	35
Hafen Hamburg (einschl. Altona u. Harburg-Wilh.)	1930	15 012	20 340	5 338	1 650	16 460	19 713	19 855	17 119	2 889	5 086	18 478	19 751
	1931	13 785	19 125	6 086	1 650	16 285	18 644	19 396	16 224	2 362	4 418	18 116	18 400
Kiel	1913	2 888	527	79	3	1 770	420	2 270	323	438	157	1 513	360
	1930	2 679	806	538	53	1 855	679	2 429	606	476	210	1 536	653
	1931	2 624	707	367	25	1 541	539	2 352	570	300	124	1 283	530
Königsberg	1913	1 819	569	183	77	826	346	1 672	506	375	156	981	366
	1930	1 303	577	330	172	.777	498	1 306	527	335	227	990	527
	1931	1 219	528	208	114	647	405	1 152	456	299	196	758	421
Lübeck	1913	4 047	958	499	45	2 377	747	3 747	541	791	462	2 433	735
	1930	2 242	656	1 991	168	3 050	601	3 696	513	535	310	3 188	607
	1931	1 867	513	2 328	186	3 071	515	3 865	489	323	207	3 248	523
Nordenham	1913	239	361	46	36	150	269	193	238	77	103	178	272
	1930	204	351	76	27	174	340	263	242	64	91	174	174
	1931	165	242	54	31	139	246	213	204	48	76	123	137
Rostock (Warnemünde)	1913	3 423	1 500	288	53	2 810	1 452	3 408	1 480	307	87	2 862	1 469
	1930	2 858	2 027	700	72	2 934	2 036	3 188	2 005	367	87	2 658	2 023
	1931	2 475	1 866	609	57	2 563	1 866	2 938	1 892	144	33	2 332	1 866
Saßnitz	1913	3 277	1 235	313	31	1 165	1 129	3 566	1 264	23	2	1 135	1 129
	1930	3 218	2 040	138	46	1 907	1 943	3 052	2 080	305	6	1 882	1 941
	1931	2 757	1 034	117	29	1 987	960	2 564	1 059	315	5	1 940	957
Stettin	1913	4 900	1 893	272	119	3 857	1 674	4 267	1 272	918	801	3 699	1 686
Stolzenhagen (Kratzwieck)	1913	402	315	40	17	369	266	191	54	304	271	386	231
Stettin und benachbarte Oderhäfen	1930	3 737	2 079	1 922	402	4 115	1 927	4 884	1 516	799	975	4 234	1 991
	1931	3 061	1 625	1 115	275	2 832	1 441	3 599	1 232	524	663	2 689	1 465
Stolpmünde	1913	366	91	105	14	265	69	271	48	201	58	277	56
	1930	258	66	166	59	156	58	384	108	45	18	173	78
	1931	250	50	152	22	.	.	356	92	37	10	..	.
Stralsund	1930	240	43	528	64	548	68	698	91	60	19	430	67
	1931	205	41	423	52	411	56	600	81	40	14	229	51
Wilhelmshaven	1930	426	105	34	6	29	53	338	60	95	50	26	46
	1931	570	97	47	8	.	.	455	72	144	31	.	.
Wismar	1930	653	114	261	30	596	110	581	56	341	89	419	106
	1931	448	62	272	28	411	63	521	48	195	42	267	58

5. Güterverkehr über See

(Band 425 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Verkehr nach Warengattungen

Warengattungen	1931					1930			
	Im ganzen[1]	davon			vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon		
		Inlandverkehr	Auslandverkehr				Inlandverkehr	Auslandverkehr	
			Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland				Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland
	1000 Tonnen					1000 Tonnen			
Insgesamt	**38 055**	**3 219**	**13 227**	**21 608**	*100,00*	**44 350**	**3 712**	**14 551**	**26 086**
Davon:									
Baumwolle, rohe, Abfälle davon usw.	486	10	38	437	*1,28*	615	10	57	547
Zement, Traß	195	53	119	23	*0,51*	501	66	363	71
Chemikalien, Drogen	608	25	371	212	*1,60*	674	19	404	252
Phosphorhaltige Düngemittel	562	8	62	492	*1,48*	761	2	57	702
Chilesalpeter	307	4	91	211	*0,81*	322	3	124	195
Kalisalze zum Düngen	551	1	550	0	*1,45*	1 032	3	1 029	0
Künstliche Stickstoffdüngemittel	543	1	479	63	*1,43*	537	3	509	25
Sonstige Düngemittel, auch tierische	108	12	19	76	*0,28*	139	10	31	98
Roheisen aller Art	157	8	86	63	*0,41*	173	8	92	73
Luppen von Schweißeisen usw.	29	0	28	1	*0,08*	26	1	24	1
Eisen- und Stahlbruch	110	5	93	12	*0,29*	190	6	124	60
Eisen und Stahl in Stäben usw.	641	45	499	97	*1,68*	641	43	462	136
Eisenbahnschienen und Weichen	55	11	41	3	*0,14*	56	10	33	13
Eisenbahnschwellen, eiserne	1	0	1	0	*0,00*	1	0	1	0
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	11	0	11	0	*0,03*	12	0	12	0
Dampfkessel, Maschinen	441	19	376	46	*1,16*	515	16	401	98
Eiserne Röhren und Säulen	158	11	142	5	*0,42*	164	5	154	5
Eisen- und Stahldraht	167	14	142	12	*0,44*	170	13	141	17
Eisen- und Stahlwaren	316	22	277	17	*0,83*	387	27	339	21
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	1 396	2	2	1 392	*3,67*	2 819	44	11	2 764
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	384	14	4	366	*1,01*	401	16	18	367
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	222	3	14	206	*0,58*	398	9	8	381
Andere Erze usw.	117	2	16	100	*0,31*	150	1	30	119
Weizen und Spelz	1 340	98	576	667	*3,52*	1 269	135	477	657
Roggen	800	236	248	317	*2,10*	1 317	504	710	103
Hafer	285	94	111	81	*0,75*	461	59	383	20
Gerste	1 215	115	253	846	*3,19*	1 881	109	501	1 270
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	214	38	45	131	*0,56*	199	32	58	109
Mais	1 252	12	330	910	*3,29*	595	19	155	422
Lein- und Ölsamen	1 972	42	91	1 839	*5,18*	1 941	61	81	1 800
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	344	32	86	227	*0,90*	560	52	90	418
Bau- und Nutzholz, gesägt	421	16	154	250	*1,11*	751	25	158	568
Holz zur Herstellung von Zellstoff	199	0	2	197	*0,52*	309	0	2	307
Grubenholz aller Art	70	6	47	16	*0,18*	59	0	58	0
Hölzerne Eisenbahnschwellen	11	3	5	3	*0,03*	12	1	3	8
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose	597	106	308	182	*1,57*	676	112	341	223
Mehl, Mühlenerzeugnisse	530	170	251	108	*1,39*	655	165	284	207
Kleie	213	21	85	107	*0,56*	274	21	67	187
Obst, Gemüse, Pflanzen	893	45	178	670	*2,35*	893	46	156	691
Öle, Fette, Tran, Talg	613	116	169	328	*1,61*	642	91	215	335
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	805	52	275	478	*2,12*	868	66	441	361
Papier, Pappe, Papierwaren	985	117	616	252	*2,59*	892	109	542	241
Petroleum und andere Mineralöle	2 414	204	261	1 948	*6,34*	3 032	251	291	2 489
Reis, Reismehl, Reiskleie	629	50	86	492	*1,65*	368	25	94	249
Salz (außer Kalisalz)	447	5	438	3	*1,17*	551	4	544	3
Steinkohlen	5 632	650	789	4 192	*14,80*	6 634	730	458	5 445
Steinkohlenbriketts	201	4	192	5	*0,53*	180	3	165	11
Steinkohlenkoks	594	6	209	379	*1,56*	363	29	62	272
Zucker, roh	270	8	261	0	*0,71*	166	16	150	0
Verbrauchszucker	639	67	563	8	*1,68*	624	80	530	14

[1]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland

Verkehrsbezirke	1931									
	Im ganzen		davon							
			Oderhäfen		Hamburgische Häfen		Bremische Häfen		Emshäfen	
	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von
	den nebenstehenden Verkehrsbezirken									
	1 000 Tonnen									
Europäisches Rußland (UdSSR) am Weißen Meer und Eismeer	51	37	0	—	31	31	2	1	4	—
a. d. Ostsee	397	448	56	112	259	152	43	51	32	12
am Schwarzen u. Asow. Meer einschl. der Ukraine	97	611	—	—	37	323	21	101	40	26
Estland	93	62	14	12	60	34	10	7	—	—
Lettland	144	81	29	30	86	31	9	5	—	6
Memelland einschl. Litauen	94	49	31	10	37	11	5	8	4	—
Danzig	65	57	7	22	45	25	5	6	—	—
Polen	11	38	—	2	9	30	2	0	—	—
Finnland	424	389	54	38	243	120	65	119	11	18
Schweden	1 445	1 374	147	574	472	229	146	71	262	264
Norwegen mit Spitzbergen	412	816	33	85	290	221	56	28	13	374
Dänemark mit Island, Färöer und Grönland	2 030	343	155	19	1 072	193	138	11	72	—
Großbritanien u. Irland einschl. d. brit. Besitzungen in Europa	2 037	4 574	162	238	1 320	3 483	352	297	—	40
Niederlande	1 425	791	356	171	583	285	50	46	5	4
Belgien	276	401	63	99	151	110	11	14	—	—
Frankreich	222	98	11	0	124	76	17	5	31	14
Spanien	198	346	3	24	120	237	59	59	10	18
Portugal einschl. der Azoren	96	62	0	—	78	53	18	9	—	—
Italien einschl. Fiume	156	194	13	10	80	167	45	6	15	11
Jugoslawien und Albanien	33	11	—	6	2	5	0	—	31	—
Griechenland einschl. Kreta	95	127	—	30	47	52	13	1	36	44
Bulgarien	10	38	—	—	6	38	5	0	—	—
Rumänien	7	544	—	—	4	373	3	81	—	2
Britisches Nordamerika	68	463	—	—	59	358	9	58	—	35
Vereinigte Staaten von Amerika	943	2 553	—	48	580	1 684	307	756	50	—
Mexiko	24	285	—	—	21	270	3	8	—	—
Mittelamerika u. Westind. Inseln	96	477	—	—	80	354	15	123	—	—
Brasilien	192	253	—	—	82	233	22	19	88	—
Argentinien	226	1 381	—	—	179	1 294	39	78	8	—
Chile	52	271	—	2	42	254	9	12	—	—
Übriges Südamerika	117	203	—	18	93	138	24	15	—	—
Ägypten	117	48	—	—	34	46	39	1	44	—
Afrika am Mittelländischen Meer einschl. Marokko, ausschließlich Ägypten	90	187	0	55	35	105	32	15	23	—
Afrika am Atlantischen Meer ausschl. Marokko	140	612	—	—	104	536	29	64	6	—
Südafrikanische Union	80	57	—	—	74	36	5	7	—	—
Afrika a. Indisch. u. Roten Meer	58	101	—	—	54	99	2	3	—	—
Asien am Mittelländ., Schwarzen u. Kaspisch. Meer einschl. der europ. Türkei	138	538	—	—	79	514	26	14	30	—
Vorderasien und Vorderindien	244	807	6	—	157	674	82	117	—	—
Hinterindien, Sunda-Inseln und Philippinen	200	721	—	—	140	617	60	63	—	—
Japan	300	175	—	7	232	165	53	2	15	—
China, asiatisches Rußld.(UdSSR) und sonstige Häfen in Ostasien	281	870	—	145	250	706	29	7	—	—
Australien und Polynesien	44	113	—	—	23	73	20	38	—	—
Zusammen[1])	**13 227**	**21 608**	**1 139**	**1 758**	**7 475**	**14 435**	**1 878**	**2 328**	**831**	**867**

[1]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	1931				1930				1929			
	Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr	
	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland
	1 000 Tonnen											
Brake	24	331	6	277	19	471	12	373	25	481	19	472
Bremische Häfen	2 150	2 769	1 878	2 328	2 416	3 403	2 091	2 825	2 441	4 031	2 144	3 581
Duisburg-Hamborn	105	113	31	9	106	114	49	11	42	42	13	6
Emden	1 467	965	829	858	1 355	2 087	624	1 931	1 415	2 527	669	2 474
Flensburg	60	194	40	123	79	219	57	129	80	215	57	146
Hamburgische Häfen[1]	8 279	14 994	7 475	14 435	9 250	16 584	8 180	15 927	9 810	18 827	8 779	18 253
Kiel	66	349	39	239	85	494	45	374	84	335	58	242
Kolberg	66	41	25	17	95	51	56	24	58	49	41	23
Königsberg und Pillau	727	914	420	652	893	982	586	726	636	1 090	418	818
Lübeck	581	631	540	365	565	896	528	550	568	1 228	536	873
Nordenham	86	175	73	155	48	273	28	239	58	275	51	247
Rostock (Warnemünde)	281	126	245	108	313	151	260	133	309	174	291	157
davon *Eisenbahnfährverkehr*	152	53	152	53	170	54	170	54	183	54	183	54
Saßnitz *(Eisenbahnfährverkehr)*	146	45	146	45	132	92	132	92	117	117	117	117
Stettin und benachbarte Oderhäfen	1 482	2 287	1 482	1 758	1 907	3 034	1 469	2 426	1 522	3 407	1 275	2 786
Stolpmünde	134	46	52	19	167	63	102	30	140	53	101	25
Stralsund	120	38	93	29	146	53	126	43	133	55	119	44
Wilhelmshaven	23	76	10	49	17	100	9	75	28	54	12	35
Wismar	79	65	41	61	87	91	52	86	94	107	69	101

[1]) Einschl. Altona und Harburg-Wilhelmsburg.

6. Schiffsverkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, II)

Bezeichnung		1931	1930	1929	1928	1927	1913
Gesamter Verkehr von abgabepflichtigen Schiffen							
Gesamtzahl der Schiffe		48 286	53 541	49 000	54 102	53 711	54 628
Raumgehalt in Reg.-Tons netto		17 757 136	22 026 866	21 740 087	20 248 311	19 912 069	10 292 153
Davon beladen	Schiffe	34 231	37 774	35 807	38 733	37 475	34 419
	Reg.-Tons netto	13 634 573	16 532 044	16 687 450	15 666 761	15 140 503	8 421 076
Davon entfielen auf die Richtung							
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	23 880	26 272	23 785	26 620	26 403	26 351
	Reg.-Tons netto	8 634 399	10 630 793	10 299 459	9 733 023	9 486 481	4 572 829
Holtenau-Brunsbüttel	Schiffe	24 406	27 269	25 215	27 482	27 308	28 277
	Reg.-Tons netto	9 122 737	11 396 073	11 440 628	10 515 288	10 425 588	5 719 324
Flagge der verkehrenden Schiffe							
Deutsche Schiffe	Schiffe	36 352	38 958	34 423	39 294	39 322	45 109
	Reg.-Tons netto	8 278 520	10 025 388	9 349 218	9 066 373	8 944 842	5 880 334
Fremde Schiffe	Schiffe	11 934	14 583	14 577	14 808	14 389	9 519
	Reg.-Tons netto	9 478 616	12 001 478	12 390 869	11 181 938	10 967 227	4 411 819
Gattung der verkehrenden Schiffe							
Dampf- und Motorschiffe	Schiffe	22 393	26 768	26 585	27 486	26 980	26 117
	Reg.-Tons netto	16 137 051	20 230 590	20 109 247	18 514 687	18 084 634	8 199 731
Darunter mit Ladung	Schiffe	17 538	20 376	20 484	21 483	20 498	16 372
	Reg.-Tons netto	12 536 057	15 328 334	15 524 024	14 481 503	13 919 321	7 067 167
Segelschiffe	Schiffe	24 830	25 185	20 452	24 363	23 603	18 922
	Reg.-Tons netto	1 280 096	1 294 104	1 042 304	1 164 511	1 101 662	794 824
Darunter mit Ladung	Schiffe	16 122	16 553	14 171	15 907	15 125	12 995
	Reg.-Tons netto	918 849	935 777	816 307	839 123	782 513	585 083
Leichter und Schuten	Schiffe	1 063	1 588	1 963	2 253	3 128	9 589
	Reg.-Tons netto	339 989	502 172	588 536	569 113	725 773	1 297 598
Darunter mit Ladung	Schiffe	571	845	1 152	1 343	1 852	5 052
	Reg.-Tons netto	179 667	267 933	347 119	346 135	438 669	768 826
Erhobene Gebühren überhaupt[2])							
Kanalabgaben	*RM*	3 854 470	4 687 829	4 749 439	4 556 835	4 479 284	4 454 601
Schleppgebühren	„	11 097	13 555	21 366	16 038	32 340	206 611
Kanallotsgeld	„	2 270 517	2 766 636	2 645 115	2 603 395	2 539 073	—
Sonstige	„	943	1 110	1 376	1 491	1 676	2 002
Insgesamt	*RM*	6 137 027	7 469 130	7 417 296	7 177 759	7 052 373	4 663 214

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrsheften auf die Rechnungsjahre. — [2]) Ausschließlich Elblotsgeld für den hamburgischen Staat.

G. Beförderungspreise

1. Schiffahrtfrachten

Von — nach	Güterart	1930 [1]	1931 [1]	1931 Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932 Jan.	Febr.	März	April	Mai
a. Binnenschiffahrtfrachten [2] in ℛℳ je Tonne															
Königsberg–Tilsit	Kohlen	2,12	1,81	1,80	1,80	1,80	1,90	1,80	1,80	—	—	—	—	2,00	2,00
Tilsit–Königsberg	Holz	3,42	2,57	2,60	2,90	2,25	2,60	2,40	2,60	—	—	—	—	2,60	2,60
Kosel, Oderhafen [3]–Stettin	»	5,30	4,26	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,00	4,00	4,00	4,00	3,60	3,50	3,50
» » [3]–Berlin, Oberspree	»	6,51	6,14	6,20	6,20	6,20	6,20	6,20	5,97	5,50	5,50	5,38	5,25	5,25	5,25
Stettin–Kosel, Oderhafen	Eisenerz	3,65	3,39	3,35	3,48	3,35	3,38	3,38	3,38	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	2,90
Zehdenick–Berlin, Unterspree	Mauersteine	3,23	2,27	2,33	2,33	2,33	2,33	2,23	1,83	1,77	1,67	1,60	1,58	1,72	1,67
Dresden, Riesa–Hamburg	Massengüter	3,12	2,17	2,59	2,48	2,55	1,87	1,85	1,80	1,77	1,61	1,60	1,60	1,54	1,75
Magdeburg–Hamburg	Salze	2,16	1,66	1,70	1,70	1,82	1,70	1,50	1,50	1,47	1,47	1,46	1,40	1,32	1,35
Lübeck–Riesa	Massengüter	4,79	4,64	4,70	4,60	4,70	4,00	4,40	4,80	5,70	5,20	4,80	4,50	4,50	4,10
Hamburg–Magdeburg	»	2,24	2,13	2,23	2,29	2,10	1,83	2,00	2,15	2,70	2,45	2,30	2,00	1,85	1,80
Hamburg–Berlin, Unterspree	Kohlen	3,09	2,41	2,35	2,29	2,20	2,10	2,30	2,40	2,55	2,45	2,50	2,50	2,40	2,30
» –Halle	Massengüter	5,75	4,66	4,67	4,57	4,95	4,53	4,35	4,50	4,90	5,00	5,00	5,00	4,60	4,20
» –Tetschen	»	5,39	5,28	5,31	5,07	5,40	4,33	5,15	5,50	6,70	5,90	5,60	5,20	4,80	4,60
Rotterdam–Rhein-Ruhrhäfen	Eisenerz	0,58	0,55	0,52	0,51	0,40	0,49	0,49	0,54	0,69	0,65	0,60	0,61	0,62	0,50
» –Mannheim	Getreide	2,67	2,05	1,70	1,70	1,74	1,83	2,22	2,54	2,46	2,03	2,21	2,12	2,05	1,71
Rhein-Ruhrhäfen–Rotterdam	Kohlen	0,74	0,67	0,60	0,60	0,60	0,60	0,70	0,73	0,79	0,73	0,69	0,74	0,60	0,60
» » –Antwerpen	»	1,29	1,19	1,10	1,10	1,10	1,10	1,12	1,20	1,29	1,23	1,19	1,24	1,07	1,00
b. Indexziffern der Binnenschiffahrtfrachten (1913=100)															
Alle Wasserstraßen		105,0	90,6	90,6	90,4	87,7	84,6	87,2	88,4	91,0	86,7	85,3	85,0	80,2	76,9
Rheingebiet		96,3	84,1	81,8	81,6	77,0	78,0	82,6	84,8	89,5	84,8	84,0	85,9	79,9	75,5
Elbe-Oder-Gebiet		114,3	92,4	95,8	95,7	95,9	85,4	86,9	87,0	87,5	83,5	81,8	79,4	75,8	73,7
c. Seefrachten im deutschen Verkehr in ℛℳ je Tonne															
Königsberg–Bremen	Getreide	10,54	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00	7,25	9,00	9,00	6,00	6,00	6,00	6,50	6,50
» –Amsterdam	Holz	13,24	12,86	11,98	12,72	13,04	13,05	13,09	13,02	13,03	12,70	12,75	12,73	.	12,31
Rotterdam–Stettin	Kohlen	4,33	4,04	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	3,80	3,75	3,75
» –Genua	»	6,45	5,63	6,68	6,30	.	5,30	4,63	4,63	4,18	4,23	4,29	4 88	4,62	4,81
Hamburg–London	Rohzucker	8,53	8,31	8,58	8,57	8,57	8,00	8,22	7,89	7,12	7,25	7,30	7,67	7,94	7,78
Hamburg–Hull	Salz	7,69	7,80	7,06	7,05	7,05	6,56	7,05	5,94	5,71	5,97	6,01	6,31	6,53	6,38
Lübeck–Dänemark [4]	»	5,70	4,97	4,96	4,79	5,04	5,30	4,66	4,38	4,11	4,17	3,86	3,75	3,46	3,38
Huelva–Rotterdam	Erz	5,00	4,46	4,20	4,28	4,15	4,40	4,75	4,60	4,96	4,47	4,11	4,29	4,28	4,06
Braila (Donau)–Nordseehäfen	Getreide [5]	14,27	12,91	.	.	13,98	13,75	11,75	11,67	10,65	.	10,11	10,82	11,18	10,57
Odessa–Nordseehäfen	» [5]	11,17	10,04	10,46	10,35	10,53	10,30	8,66	8,62	7,95	7,80	7,92	8,26	8,20	8,00
Batum–Nordseehäfen	Petroleum	19,56	7,25	7,06	7,05	7,05	.	.	5,40	5,14	.	4,92	5,54	5,74	5,57
Newcastle–Hamburg	Kohlen	3,43	3,26	3,44	3,32	3,46	3,35	3,07	2,72	2,76	2,49	2,62	2,72	2,87	2,63
» –Stettin	»	4,47	4,37	4,03	4,03	4,03	.	4,25	4,25	4,25	4,00	3,75	3,80	3,50	3,59
Great Yarmouth–Königsberg	Heringe	13,32	11,92	.	11,63	11,63	10,83	13,02	11,88	10,20	10,38	10,46	10,98	9,58	9,36
Norwegen–Stettin	Schwefelkies	6,12	5,22	5,64	5,64	5,63	5,41	4,89	4,32	3,87	3,92	4,74	4,93	4,82	4,66
Helsingfors–Lübeck	Holz	11,48	9,80	10,42	10,41	10,05	9,36	8,04	8,11	7,33	.	.	.	.	.
Rotterdam–Buenos Aires	Kohlen	14,18	9,48	9,96	9,82	.	.	.	.	6,28	6,39	.	6,76	7,00	6,86
Hamburg– » »	Papier [6]	33,11	.	28,18	28,15	28,14	26,20	22,51	21,56	19,48	19,84	18,62	16,55	12,80	12,80
» –Montevideo	Eisen, Stahl, Bleche	20,24	11,02	10,25	10,24	10,23	9,53	8,19	7,84	7,08	10,24	10,24	10,24	10,24	10,24
Hamburg–Santos	Zement	17,32	14,16	13,83	13,82	13,82	11,43	9,82	9,41	8,50	9,21	9,21	9,21	9,21	9,21
» –New York	Kainit	13,62	13,68	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69	13,69
» –Yokohama	Maschinen	76,43	58,35	56,36	56,30	56,28	52,40	46,50	47,43	42,86	47,62	47,99	54,92	56,90	55,73
Rosario–Nordseehäfen	Getreide [5]	14,22	16,80	18,07	16,90	17,94	16,50	14,90	12,75	11,97	12,93	13,20	13,51	13,70	12,54
Santos–Hamburg	Kaffee	63,18	59,30	63,53	63,47	63,45	61,30	50,75	48,61	43,92	44,73	45,08	47,29	49,00	63,47
Antofagasta–Nordseehäfen	Salpeter [5]	19,33	20,12	21,94	21,33	21,09	19,46	.	18,33	16,08	17,66	16,40	.	.	.
Galveston–Bremen	Baumwolle	38,24	33,71	36,22	36,22	28,79	28,79	28,33	28,33	27,86	28,79	28,79	28,33	28,79	27,86
New York–Nordseehäfen	Getreide	7,42	7,59	7,66	7,66	7,66	7,66	7,66	7,66	7,66	6,73	5,49	5,11	5,11	5,11
New Orleans–Nordseehäfen	Petroleum	24,29	8,76	8,82	9,07	9,07	9,73	7,45	.	6,28	6,12	6,08	7,32	7,20	6,86
Montreal–Nordseehäfen	Getreide [5]	8,18	8,00	7,73	6,17	6,24	7,06	7,89	9,10	.	.	.	.	8,45	7,71
Bombay–Nordseehäfen	Schwergut [6]	16,71	18,70	19,67	.	.	17,35	16,92	17,17	15,34	15,27	.	.	.	16,00
Rangoon–Nordseehäfen	Reis [6]	17,79	21,76	.	.	.	.	.	19,22	18,30	19,17	18,16	19,47	20,49	18,66
d. Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (1913=100)															
Gesamtindex		92,3	83,8	86,3	84,5	83,8	7)82	79,3	78,4	74,1	73,2	71,9	73,5	73,8	70,4
Küstenverkehr einschl. Verkehr Deutschlands mit Rotterdam und Antwerpen		111,5	105,4	106,9	106,4	106,8	106,9	101,3	106,9	106,9	97,1	96,6	92,5	91,7	90,0
Versand von Deutschland nach anderen europ. Häfen		85,8	78,4	84,4	80,0	80,3	7)77	72,4	68,0	61,6	66,0	66,6	69,8	70,7	64,3
Empfang Deutschlands von anderen europ. Häfen		93,4	84,7	84,3	84,2	83,7	7)83	84,0	83,1	79,1	75,5	73,2	74,2	72,7	69,8
Versand von Deutschland nach außereurop. Häfen		118,5	100,4	101,8	101,5	101,4	7)99	90,1	89,5	84,5	87,2	86,8	91,8	95,9	94,8
Empfang Deutschlands von außereurop. Häfen		83,5	75,8	79,4	77,1	74,2	7)73	68,5	68,9	64,8	64,9	62,2	64,3	66,0	63,9

[1]) Jahresdurchschnitt der Binnenschiffahrtfrachten nach den monatlichen Verkehrsmengen gewogen. — [2]) Kahnfrachten einschl. Schlepplöhne. — [3]) Vom Frachtenausschuß für die Oder festgesetzte Kohlen-Grundfrachten einschl. Abfertigungsgebühr, ausschl. Kleinwasserzuschläge. — [4]) Häfen nördlich Aarhus. — [5]) Nur in Trampschiffen. — [6]) Einschl. Sonderzuschlag, berechnet bis Ende 1931. (Nach Angaben der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft.) — [7]) Annäherungswerte.

2. Eisenbahntarife*)

a. Eisenbahnfrachtsätze für 100 kg in ℛℳ. Entfernung 150 km

Zeit	Stückgut			Wagenladungen[1])							
	Allgemeine Eilgutkl. Ie	Allgemeine Stückgutkl. I	Ermäßigte Stückgutkl. II	Klassen A	B	C	D	E	F	G	Ausnahmetarif für Kohlen 6
1. 10. 1928	6,22	3,11	2,51	1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
1. 6. 1930	[2]) 6,80	[2]) 3,60		1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
16. 12. 1931	[2]) 5,80	[2]) 3,10		1,49	1,35	1,15	0,97	0,81	0,66	0,52	0,55

b. Aufbau der Frachtsätze des Eisenbahngütertarifs

Zeit	Entfernung km	Stückgut[4]) [5]) bei Sendungen im Gewichte von 1–500 kg	501–1000 kg	über 1000 kg	Wagenladungen[1]) Klassen A	B	C	D	E	F	G	Ausnahmetarif für Kohlen Entfernung km	6
	Abfertigungsgebühren für 100 kg in ℛpf												
	1—40	31 (außerdem ein Zuschlag von 34 ℛpf für jede Einzelsendung)		31	10	10	10	10	10	10	10	Alle Entfernungen	8
	41—50				11	10	10	10	10	10	10		
	51—60				12	11	10	10	10	10	10		
	61—70				13	12	11	10	10	10	10		
	71—80				14	13	12	11	10	10	10		
	81—90				15	14	13	12	11	10	10		
	91—100				16	15	14	13	12	11	10		
	über 100				17	16	15	14	13	12	11		
	Streckensätze für 1 tkm in ℛpf												
16.12.1931	1—100	16,2	14,4	12,7	9,1	8,2	6,9	5,7	4,7	3,7	2,85		
	101—200[6])	14,6	13,0	11,4	8,2	7,4	6,2	5,1	4,2	3,3	2,57		
	201—300[6])	12,9	11,5	10,2	7,3	6,5	5,5	4,6	3,8	3,0	2,28	1—100	3,3
	301—400[6])	11,4	10,1	8,9	6,3	5,8	4,9	4,0	3,3	2,6	1,99	101—200[6])	2,7
	401—500[6])	9,7	8,6	7,6	5,5	4,9	4,1	3,4	2,8	2,2	1,71	201—500[6])	1,7
	501—600[6])	8,1	7,2	6,4	4,6	4,1	3,5	2,9	2,4	1,9	1,43	501—746[6])	0,85
	601—700[6])	6,5	5,8	5,0	3,6	3,3	2,7	2,2	1,8	1,4	1,14	über 747[6])	1,4
	701—800[6])	4,8	4,3	3,8	2,7	2,4	2,1	1,7	1,4	1,1	0,85		
	801—900[6])	3,3	2,9	2,6	1,8	1,7	1,4	1,2	1,0	0,8	0,57		
	über 900[6])	1,6	1,4	1,3	1,0	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,29		

c. Eisenbahnfahrpreise für Personen (Fernverkehr)

Klasse	Sätze je km in allen Zügen ab 1. 5. 1925	7. 10. 1928	1. 9. 1930	1. 3. 1932	Zonen	Zuschläge in ℛℳ in Eilzügen[8]) ab 7. 10. 1928 3. Kl.	2. Kl.	ab 1. 6. 1932 3. Kl.	2. Kl.	in Schnellzügen (D-Zügen) ab 7. 10. 1928[9]) 3. Kl.	2. u. 1. Kl.	ab 1. 6. 32[10]) 3. Kl.	2. u. 1. Kl.
4.	3,3	[7]) —	[7]) —	[7]) —									
3.	5,0	3,7	4,0	4,0	Nahzone 1— 35 km ...	0,25	0,50	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
					1. Zone 36— 75 » ...	0,50	1,00	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
2.	7,5	5,6	5,8	5,8	2. » 76—150 » ...	1,00	2,00	0,50	1,00	2,00	4,00	1,00	2,00
					3. » 151—225 » ...	1,50	3,00	0,75	1,50	3,00	6,00	1,50	3,00
1.	10,8	11,2	11,6	8,7	4. » 226—300 » ...	2,00	4,00	1,00	2,00	4,00	8,00	2,00	4,00
					5. » über 300 » ...	2,50	5,00	1,25	2,50	5,00	10,00	2,50	5,00

*) Einschl. Beförderungssteuer (außer bei Kohlen). — [1]) Zu 15 t. — [2]) Einzelsendung von 96 bis 100 kg. — [3]) Einzelsendung von 91 bis 100 kg. — [4]) Fracht für Eilgut wird für das doppelte, für beschleunigtes Eilgut für das dreifache Stückgutgewicht berechnet. — [5]) Der Stückguttarif wird nach Entfernungszonen (1 bis 99 km je 5 km, 100 bis 499 km je 10 km, 500 bis 999 km je 25 km und 1 000 bis 1 750 km je 50 km) und nach Gewichtsstufen (bei 1 bis 20 kg für 20 kg, bei 21 bis 200 kg für je 10 kg, bei 201 bis 1 000 kg für je 20 kg) gebildet. Der Errechnung der Frachtsätze liegt im allgemeinen die mittlere Entfernung jeder Zone zu Grunde (bei 1 bis 5 km die Entfernung von 5 km), ferner bei Sendungen bis 200 kg das obere Grenzgewicht, bei Sendungen von 221 bis 1 000 kg das um 5 kg verminderte obere Grenzgewicht einer jeden Gewichtsstufe. Bei Sendungen von mehr als 1 000 kg wird die Fracht nach Frachtsätzen für 100 kg für das wirkliche, auf volle 10 kg nach oben abgerundete Gewicht berechnet. — [6]) Anstoß. — [7]) 4. Kl. am 6. 10. 1928 aufgehoben. — [8]) Bis 6. 10. 1928 keine Zuschläge. — [9]) Sonderzuschlag in FD-Zügen 4 ℛℳ (1. u. 2. Klasse), in FFD-Zügen 8 ℛℳ (1. Klasse). — [10]) Sonderzuschlag in FD-Zügen (1. u. 2. Kl.) bis 300 km 2 ℛℳ, darüber 3 ℛℳ; in FFD-Zügen bis 300 km 4 ℛℳ, darüber 6 ℛℳ.

H. Güterverkehr und auswärtiger Handel

Jahre	Güterverkehr auf Eisenbahnen: Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon: Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	auf Binnenwasserstraßen: Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon: Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	über See: Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon: Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Generalhandel: Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr
	Millionen Tonnen														
1913[1])	501	429	48	23	101	57	20	24	.	.	.	.	81	82	7
1913[2])	446	363	44	34	97	52	20	24	.	.	.	.	.	.	.
1925	396	355	20	18	86	42	26	17	36	3	10	23	63	63	10
1926	416	367	25	21	103	45	40	17	44	3	22	19	60	91	15
1927	467	420	23	22	112	51	32	27	45	3	12	30	82	74	12
1928	460	412	24	21	108	50	31	25	47	3	14	30	81	75	13
1929	466	415	29	20	111	49	33	26	48	3	15	30	81	83	12
1930	379	337	25	15	105	47	32	24	44	4	14	26	70	77	12
1931	310	276	21	11	87	39	29	16	38	3	13	22	53	70	12

[1]) Altes Reichsgebiet. — [2]) Jetziges Reichsgebiet.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

I. Die **gesetzlichen Grundlagen** der Handelsstatistik bilden seit dem 1. Oktober 1928 das Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland vom 27. März 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 111) und die Ausführungsverordnung zu diesem Gesetz vom 9. August 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 293).

II. Das **Geltungsgebiet** der Handelsstatistik ist das deutsche Wirtschaftsgebiet. Das deutsche Wirtschaftsgebiet im Sinne der Handelsstatistik umfaßt gegenwärtig das Reichsgebiet ohne die badischen Zollausschlüsse und ohne die Insel Helgoland; ferner gehören zum deutschen Wirtschaftsgebiet die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Solange das Saargebiet der deutschen Zollhoheit entzogen ist, gilt es für die Statistik des Warenverkehrs als außerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets liegend.

III. **Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel.** In den nachstehenden Übersichten wird im allgemeinen der auswärtige Handel als Spezialhandel dargestellt, nur in den Übersichten 1 und 2 wird neben dem Spezialhandel auch der Gesamteigenhandel gebracht. Übersicht 4 enthält Mengenangaben über den Generalhandel.

Der Generalhandel umfaßt:

die Ein- und Ausfuhr im Gesamteigenhandel (s. unten) zuzüglich der unmittelbaren Durchfuhr (einschl. des Seeumschlagverkehrs).

Der Gesamteigenhandel umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Einfuhr in den freien Verkehr, auf Niederlagen (das sind: die Zolläger, Zollkonten sowie die Läger der Freibezirke und der innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschüsse), zur Veredelung oder nach Veredelung erfolgt;
in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiet nach dem Ausland ausgeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, aus Niederlagen, nach Veredelung oder zur Veredelung erfolgt.

Der Spezialhandel umfaßt:

die Einfuhr von Waren unmittelbar aus dem Ausland und aus Niederlagen a) in den freien Verkehr. b) zur Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der zur Be- oder Verarbeitung in den innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüssen eingehenden ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen Waren), c) in die innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse zum Verbrauch daselbst, d) als Schiffsbedarf (Versorgung der aus dem deutschen Wirtschaftsgebiet ausgehenden deutschen Schiffe mit ausländischen Waren);
die Ausfuhr a) von Waren 1. aus dem freien und unter Steuerüberwachung stehenden Verkehr, 2. nach Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der in den Zollausschlüssen aus ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen Waren hergestellten Erzeugnisse), b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Niederlagen ausgeführt werden.
Der Unterschied zwischen dem Gesamteigenhandel und dem Spezialhandel beruht in der Hauptsache auf der verschiedenen Behandlung des Veredelungsverkehrs und des Niederlageverkehrs (vgl. die näheren Ausführungen auf S. 187 des Jahrbuchs 1930).

IV. Die **Reparations-Sachlieferungen** sind in den Ausfuhrzahlen vom Jahre 1925 ab einbegriffen, soweit nicht etwas anderes bemerkt ist. Diejenigen Waren und Länder, bei denen Reparations-Sachlieferungen in Frage kommen, sind in den Übersichten 9, 10 und 12 durch einen Stern gekennzeichnet. Um eine Berechnung der Ausfuhr auch ohne Reparations-Sachlieferungen zu ermöglichen, werden die Reparations-Sachlieferungen außerdem in besonderen Übersichten (11, 15, 18) dargestellt.

V. Die **Bezeichnung der Waren** erfolgt (z. T. in abgekürzter Form) in Anlehnung an das Internationale Warenverzeichnis (Brüsseler Übereinkunft vom 31. Dezember 1913, Zentralblatt für das Deutsche Reich 1920 S. 1684 ff.). Die einzelnen Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses stellen vielfach eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses dar (vgl. Übersicht auf S. 251/252, in der die einzelnen Positionen in vollständiger Fassung benannt sind).

VI. Die **Mengenangaben** erfolgen nach Gewicht mit Ausnahme der Pferde und Wasserfahrzeuge, die nach Stück ausgewiesen werden.

VII. Die angegebenen **Werte** sind in allen Übersichten, bei denen nichts besonderes vermerkt ist, die für die betreffenden Jahre ermittelten tatsächlichen Werte. Da ein sachlicher Unterschied zwischen den Rechnungseinheiten Mark, Goldmark und Reichsmark nicht besteht, wurde allgemein in den Tabellen bei den Werten die Bezeichnung *RM* gewählt. Die Werte beruhen seit dem 1. Oktober 1928 auf den Wertanmeldungen der Importeure bzw. Exporteure. Als Wert gilt der Grenzwert, d. i. der Preis der Waren bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets ausschließlich deutschen oder ausländischen Einfuhrzolles. Für das Jahr 1931 sind in Übersicht 9 die ein- und ausgeführten Mengen jeweils auch mit den Durchschnittswerten der Jahre 1928 (Jahresdurchschnittswerte) und 1930 (verfeinerte Methode: Jahresdurchschnittswerte berechnet auf Grund der monatlichen Durchschnittswerte) bewertet worden; diese Berechnung hat den Zweck, einen Überblick über die Bewegung des Außenhandels unter Ausschaltung der Preisveränderungen (gewogener Mengenvergleich) zu geben.

VIII. Als **Herstellungs- und Bestimmungsländer** werden — soweit sie zu ermitteln sind — die Länder der Erzeugung und des Verbrauchs erfaßt. Aus drucktechnischen Gründen werden die Länder in den nachfolgenden Übersichten zum Teil abgekürzt bezeichnet. Ausführliche Bezeichnungen der Länder enthalten die Überschriften in der Übersicht 17.

1. Deutschlands auswärtiger Handel in den Jahren 1880 bis 1913, 1923 bis 1931

(Reiner Warenverkehr in Mill. ℛℳ)

Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel		Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr[1])	Einfuhr	Ausfuhr[1])
1880	2 803	2 923	4 365	4 358	1901	5 421	4 431	5 727	4 744
1881	2 962	3 029	4 558	4 541	1902	5 631	4 678	5 919	4 996
1882	3 098	3 224	4 859	4 887	1903	6 003	5 015	6 357	5 342
1883	3 220	3 259	5 050	5 017	1904	6 354	5 223	6 711	5 565
1884	3 236	3 190	4 843	4 792	1905	7 129	5 732	7 470	6 078
1885	2 922	2 854	3 121	3 087	1906	8 022	6 359	8 685	6 870
1886	2 873	2 974	3 083	3 192	1907	8 749	6 846	9 571	7 442
1887	3 109	3 137	3 299	3 362	1908	7 667	6 399	8 306	7 019
1888	3 264	3 207	3 687	3 504	1909	8 527	6 594	9 139	7 175
1889	3 990	3 165	4 389	3 574	1910	8 934	7 475	9 535	8 080
1890	4 146	3 327	4 502	6 376	1911	9 706	8 106	10 387	8 774
1891	4 151	3 176	4 571	3 540	1912	10 692	8 957	11 572	9 684
1892	4 019	2 954	4 260	3 281	1913	10 770	10 097	11 655	10 892
1893	3 962	3 092	4 311	3 402	[2]) 1923	6 150	6 102	.	.
1894	3 938	2 961	4 205	3 260	[2]) 1924	9 083	6 552	.	.
1895	4 121	3 318	4 433	3 662	*) 1925	12 362	9 290	13 652	9 964
1896	4 307	3 525	4 638	3 913	*) 1926	10 002	10 415	11 220	11 101
1897	4 681	3 635	4 992	3 956	*) 1927	14 228	10 801	15 839	11 746
1898	5 081	3 757	5 386	4 057	*) 1928	14 001	12 276	15 679	13 228
1899	5 483	4 207	5 827	4 513	1929	13 447	13 483	14 027	14 215
1900	5 766	4 611	6 129	4 960	1930	10 393	12 036	10 852	12 656
					1931	6 727	9 599	6 957	10 116

[1]) Ab 1925 einschl. der Reparations-Sachlieferungen. — [2]) Infolge der Ausschaltung d. deutschen Verwaltung im besetzt. Gebiet sind die Zahlen unzuverlässig. — *) Siehe auch die für die Zwecke der Handelsbilanz berichtigten Zahlen in Übersicht 3.

2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel

nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

Jahre	Spezialhandel				Gesamteigenhandel				Jahre
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	
I. Lebende Tiere									
1927..	170,9	*1,2*	29,1	*0,3*	170,9	*1,1*	29,1	*0,3*	1927
1928..	145,2	*1,0*	18,8	*0,2*	147,7	*0,9*	19,4	*0,2*	1928
*)	144,8		18,8		147,3		19,4		*)
1929..	149,7	*1,1*	22,0	*0,2*	153,2	*1,1*	23,1	*0,2*	1929
1930..	118,4	*1,1*	68,7	*0,6*	120,4	*1,1*	69,4	*0,6*	1930
1931..	54,9	*0,8*	46,9	*0,5*	60,0	*0,9*	47,3	*0,5*	1931
II. Lebensmittel und Getränke									
1927..	4 326,1	*30,4*	440,8	*4,1*	4 762,0	*30,1*	611,1	*5,2*	1927
1928..	4 203,3	*29,9*	605,7	*5,0*	4 528,4	*28,8*	766,3	*5,9*	1928
*)	4 187,9		622,7		4 513,0		783,3		*)
1929..	3 822,7	*28,4*	701,5	*5,2*	3 811,3	*27,2*	854,0	*6,0*	1929
1930..	2 969,0	*28,6*	479,8	*4,0*	2 946,2	*27,2*	618,6	*4,9*	1930
1931..	1 969,6	*29,3*	359,0	*3,7*	2 009,4	*28,9*	481,1	*4,7*	1931
III. Rohstoffe und halbfertige Waren									
1927..	7 192,3	*50,6*	2 607,6	*24,1*	7 956,2	*50,2*	3 162,8	*26,9*	1927
1928..	7 243,7	*51,6*	2 703,6	*22,6*	8 147,4	*51,8*	3 250,4	*25,0*	1928
*)	7 218,4		2 749,6		8 122,1		3 296,4		*)
1929..	7 205,1	*53,6*	2 926,3	*21,7*	7 602,5	*54,2*	3 317,0	*23,3*	1929
1930..	5 508,1	*53,0*	2 449,6	*20,3*	5 798,4	*53,4*	2 739,6	*21,6*	1930
1931..	3 477,8	*51,7*	1 812,9	*18,9*	3 542,8	*50,9*	2 040,6	*20,2*	1931
IV. Fertige Waren									
1927..	2 538,7	*17,8*	7 723,5	*71,5*	2 950,3	*18,6*	7 942,7	*67,6*	1927
1928..	2 459,0	*17,5*	8 701,5	*72,3*	2 905,7	*18,5*	8 946,1	*68,9*	1928
*)	2 450,1		8 884,5		2 896,8		9 129,1		*)
1929..	2 269,3	*16,9*	9 832,9	*72,9*	2 459,7	*17,5*	10 021,0	*70,5*	1929
1930..	1 797,7	*17,3*	9 037,5	*75,1*	1 986,6	*18,3*	9 228,0	*72,9*	1930
1931..	1 224,7	*18,2*	7 379,8	*76,9*	1 344,6	*19,3*	7 546,8	*74,6*	1931
Reiner Warenverkehr (I—IV)									
1927..	14 228,0	*100,0*	10 801,0	*100,0*	15 839,4	*100,0*	11 745,7	*100,0*	1927
1928..	14 051,2	*100,0*	12 029,6	*100,0*	15 729,2	*100,0*	12 982,2	*100,0*	1928
*)	14 001,2	*100,0*	12 275,6	*100,0*	15 679,2	*100,0*	13 228,2	*100,0*	*)
1929..	13 446,8		13 482,7		14 026,7		14 215,1		1929
1930..	10 393,2	*100,0*	12 035,6	*100,0*	10 851,6	*100,0*	12 655,6	*100,0*	1930
1931..	6 727,0	*100,0*	9 598,6	*100,0*	6 956,8	*100,0*	10 115,8	*100,0*	1931

*) Berichtigte Zahlen für 1928 (Ausgleich wegen geänderter Erhebungsmethode); vgl. Jahrbuch 1930 S. 188 Ziffer VIII.

3. Die deutsche Handelsbilanz*)

Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +

Bezeichnung	1931	1930	1929	1928 [1]	1927 [1]
	in Millionen ℛℳ				
Einfuhr im Reinen Warenverkehr	6 727,0	10 393,2	13 446,8	13 649,5	13 801,2
Ausfuhr im Reinen Warenverkehr ohne Reparations-Sachlieferungen	9 205,9	11 328,3	12 663,4	11 757,3	10 375,6
Reparations-Sachlieferungen	392.7	707,3	819,3	662,8	578,7
Überschuß im Reinen Warenverkehr ... ohne Rep.-Sachlieferungen	+ 2 478.9	+ 935,1	— 783,4	— 1 892,2	— 3 425,6
Überschuß im Reinen Warenverkehr ... mit Rep.-Sachlieferungen	+ 2 871,6	+ 1 642,4	+ 35,9	— 1 229,4	— 2 846,9

4. Der Generalhandel nach Mengen

Jahre	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1925...	63 435,2	62 646,4	9 926,0	63 635	30 943	19 497	411	963	—
1926...	59 582,1	91 008,0	14 522,2	39 333	34 190	20 425	196	1 139	—
1927...	82 219,3	73 515,3	11 827,7	52 182	27 560	17 262	372	1 582	—
1928...	80 880,6	74 860,7	12 620,0	37 299	29 183	15 746	397	1 994	—
1929...	80 773,9	82 859,7	12 169,5	36 975	32 760	17 454	479	2 797	—
1930...	69 737,2	76 811,3	11 772,8	48 207	56 651	35 297	345	3 397	—
1931...	53 100,0	70 231,5	11 580,9	63 019	73 554	56 726	209	3 261	—

5. Der Niederlageverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr
	auf Niederlagen	aus Niederlagen [2]	aus Niederlagen	auf Niederlagen	aus Niederlagen [2]	aus Niederlagen
	Mill. ℛℳ			1 000 Tonnen		
1925...	3 634,8	2 461,9	579,7	5 038,2	3 593,3	777,1
1926...	3 385,3	2 271,6	593,4	6 237,1	4 510,2	1 039,9
1927...	4 636,0	3 185,3	834,7	8 202,2	5 997,1	1 177,8
1928...	4 687,4	3 168,6	844,5	9 012,8	6 823,4	1 282,3
1929...	2 760,0	2 313,4	604,9	7 637,9	5 881,7	1 228,9
1930...	2 327,9	1 997,4	497,2	7 455,7	6 514,1	1 368,5
1931...	1 551,4	1 433,0	410,4	6 696,3	6 019,1	1 277,2

6. Der aktive Veredelungsverkehr

Jahre	Einfuhr				Ausfuhr			
	zur Eigenveredelung		zur Lohnveredelung		nach Eigenveredelung		nach Lohnveredelung	
	Mill. ℛℳ	vH d. Spez. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Spez. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H.
1925...	200,6	*1,5*	54,8	*0,4*	148,3	*1,6*	51,4	*0,5*
1926...	310,6	*2,9*	49,5	*0,4*	235,7	*2,3*	56,9	*0,5*
1927...	335,9	*2,3*	55,0	*0,3*	251,0	*2,3*	54,4	*0,5*
1928...	360,2	*2,4*	66,1	*0,4*	279,5	*2,3*	56,3	*0,4*
1929...	319,7	*2,3*	51,5	*0,4*	264,3	*1,8*	58,2	*0,4*
1930...	245,7	*2,3*	55,1	*0,5*	256,8	*2,0*	59,3	*0,4*
1931...	180,6	*2,5*	51,4	*0,7*	230,4	*2,1*	59,1	*0,5*

7. Der passive Veredelungsverkehr

Jahre	Ausfuhr zur Veredelung		Einfuhr nach Veredelung	
	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Ges. Eig. H.
1925...	42,7	*0,4*	65,4	*0,5*
1926...	36,4	*0,3*	58,8	*0,5*
1927...	55,7	*0,5*	107,5	*0,7*
1928...	53,0	*0,4*	97,5	*0,6*
1929...	69,4	*0,5*	81,8	*0,6*
1930...	63,5	*0,5*	72,7	*0,6*
1931...	47,7	*0,4*	60,0	*0,8*

8. Der Rückwarenverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. ℛℳ	vH d. Spez. H.	Mill. ℛℳ	vH d. Spez. H.
1925 [3]...	.	.	.	.
1926 [3]...	.	.	.	.
1927...	84,8	*0,6*	24,2	*0,2*
1928...	86,7	*0,6*	24,0	*0,2*
1929...	104,1	*0,7*	26,2	*0,2*
1930...	112,5	*1,0*	24,0	*0,2*
1931...	109,2	*1,5*	13,5	*0,1*

*) Die deutsche Zahlungsbilanz von 1924—1931 s. S. 530/531. — [1]) Für die Handelsbilanz berichtigte Zahlen; vergl. Jahrbuch 1930 Seite 188 Ziffer VIII. — [2]) 1925—1929 ausschl., 1930 und 1931 einschl. der Einfuhr zur Lohnveredelung. — [3]) Für 1925 und 1926 nicht darstellbar.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1931		1930*)		1929*)		1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1930	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
I. Lebende Tiere	**54,9**	*0,8*	**118,4**	*1,1*	**149,7**	*1,1*	**145,2**	*1,0*	**71,0**	*0,7*	**68,0**	*0,8*
Pferde	4,7	*0,1*	7,4	*0,1*	11,4	*0,1*	15,4	*0,1*	5,2	*0,1*	4,7	*0,1*
Rindvieh	23,8	*0,3*	63,4	*0,6*	88,4	*0,7*	88,7	*0,6*	25,1	*0,2*	27,9	*0,3*
Schweine	4,7	*0,1*	18,4	*0,1*	15,6	*0,1*	8,0	*0,1*	7,4	*0,1*	6,9	*0,1*
Sonstige lebende Tiere	21,7	*0,3*	29,2	*0,3*	34,3	*0,2*	33,1	*0,2*	33,3	*0,3*	28,5	*0,3*
II. Lebensmittel und Getränke	**1 969,6**	*29,3*	**2 969,0**	*28,6*	**3 822,7**	*28,4*	**4 203,3**	*29,9*	**2 967,7**	*29,5*	**2 516,1**	*28,8*
Weizen	101,7	*1,5*	231,6	*2,2*	448,0	*3,3*	571,4	*4,1*	184,3	*1,8*	147,6	*1,7*
Roggen	10,3	*0,2*	8,9	*0,1*	27,5	*0,2*	74,7	*0,5*	22,5	*0,2*	14,9	*0,2*
Gerste	67,2	*1,0*	205,4	*2,0*	302,8	*2,3*	380,1	*2,7*	148,9	*1,5*	95,8	*1,1*
Hafer	4,1	*0,1*	2,4	*0,0*	19,2	*0,2*	31,0	*0,2*	9,5	*0,1*	6,3	*0,1*
Mais, Dari	51,5	*0,8*	91,2	*0,9*	118,5	*0,9*	230,6	*1,7*	91,1	*0,9*	70,0	*0,8*
Reis	68,5	*1,0*	65,4	*0,6*	86,6	*0,6*	127,6	*0,9*	118,2	*1,2*	102,8	*1,2*
Malz	2,0	*0,0*	7,1	*0,1*	20,7	*0,2*	19,9	*0,1*	2,4	*0,0*	2,1	*0,0*
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.	8,2	*0,1*	8,5	*0,1*	12,3	*0,1*	15,3	*0,1*	12,2	*0,1*	12,8	*0,1*
Kartoffeln, frisch	16,8	*0,3*	29,0	*0,3*	30,7	*0,2*	43,5	*0,3*	10,6	*0,1*	12,0	*0,1*
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	18,5	*0,3*	26,5	*0,2*	43,9	*0,3*	34,5	*0,2*	36,8	*0,4*	32,0	*0,4*
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	88,4	*1,3*	115,0	*1,1*	142,8	*1,1*	138,9	*1,0*	111,3	*1,1*	96,7	*1,1*
Obst	162,9	*2,4*	202,9	*1,9*	211,9	*1,6*	225,1	*1,6*	215,0	*2,1*	195,0	*2,2*
Südfrüchte	211,8	*3,2*	255,2	*2,5*	244,2	*1,8*	252,6	*1,8*	271,8	*2,7*	229,1	*2,6*
Zucker	5,1	*0,1*	7,4	*0,1*	13,5	*0,1*	37,4	*0,3*	4,0	*0,0*	4,9	*0,1*
Kaffee	222,8	*3,3*	296,6	*2,9*	379,1	*2,8*	310,2	*2,2*	357,0	*3,6*	294,6	*3,4*
Tee	14,2	*0,2*	20,7	*0,2*	25,4	*0,2*	22,4	*0,2*	22,2	*0,2*	17,7	*0,2*
Kakao, roh	51,9	*0,8*	71,6	*0,7*	89,0	*0,7*	96,6	*0,7*	107,8	*1,1*	80,1	*0,9*
Fleisch, Speck, Fleischwürste	63,2	*0,9*	132,7	*1,3*	154,1	*1,1*	166,2	*1,2*	88,0	*0,9*	84,5	*1,0*
Fische und Fischzubereitungen	106,2	*1,6*	139,2	*1,3*	142,2	*1,1*	133,3	*1,0*	120,6	*1,2*	127,9	*1,5*
Milch	2,0	*0,0*	6,0	*0,1*	11,0	*0,1*	15,0	*0,1*	2,5	*0,0*	2,1	*0,0*
Butter	219,8	*3,3*	376,9	*3,6*	461,4	*3,4*	435,4	*3,1*	344,8	*3,4*	283,8	*3,3*
Hart- und Weichkäse	62,7	*0,9*	88,7	*0,9*	106,3	*0,8*	102,7	*0,7*	84,9	*0,9*	73,8	*0,8*
Eier von Federvieh	169,7	*2,5*	228,0	*2,2*	280,1	*2,1*	294,4	*2,1*	236,2	*2,4*	206,0	*2,4*
Schmalz, Oleomargarin	81,7	*1,2*	99,9	*1,0*	132,1	*1,0*	124,7	*0,9*	112,3	*1,1*	102,5	*1,2*
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	7,5	*0,1*	13,8	*0,1*	18,4	*0,1*	24,2	*0,2*	13,8	*0,1*	11,8	*0,1*
Margarine u. ähnl. Speisefette	7,2	*0,1*	11,0	*0,1*	13,7	*0,1*	17,3	*0,1*	11,7	*0,1*	10,0	*0,1*
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)	42,4	*0,6*	71,3	*0,7*	70,3	*0,5*	66,0	*0,5*	71,3	*0,7*	61,3	*0,7*
Gewürze	14,2	*0,2*	25,3	*0,2*	33,1	*0,2*	29,8	*0,2*	29,4	*0,3*	23,6	*0,3*
Branntwein u. Sprit aller Art[1])	1,9	*0,0*	2,6	*0,0*	6,1	*0,0*	4,6	*0,0*	1,6	*0,0*	2,0	*0,0*
Wein und Most	27,4	*0,4*	36,3	*0,3*	60,8	*0,5*	72,8	*0,5*	34,7	*0,4*	28,8	*0,3*
Bier	2,7	*0,1*	5,3	*0,1*	6,1	*0,0*	6,0	*0,0*	2,6	*0,0*	2,8	*0,0*
Sonst. Lebensmittel u. Getränke	55,1	*0,8*	86,6	*0,8*	110,9	*0,8*	99,1	*0,7*	87,7	*0,9*	80,8	*0,9*
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	**3 477,9**	*51,7*	**5 508,1**	*53,0*	**7 205,1**	*53,6*	**7 243,7**	*51,6*	**5 525,8**	*55,0*	**4 735,1**	*54,2*
Rohseide und Florettseide	38,9	*0,6*	77,9	*0,7*	134,9	*1,1*	145,1	*1,0*	73,0	*0,7*	56,1	*0,7*
Wolle u. and. Tierhaare (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	321,8	*4,8*	459,5	*4,4*	739,5	*5,5*	764,2	*5,4*	686,9	*6,8*	461,7	*5,3*
Baumwolle (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	336,6	*5,0*	580,5	*5,6*	814,7	*6,1*	795,0	*5,7*	666,1	*6,6*	507,3	*5,8*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	69,9	*1,0*	112,9	*1,1*	181,9	*1,4*	186,3	*1,3*	135,5	*1,3*	105,4	*1,2*
Lamm- u. Schaffelle, behaart	14,8	*0,2*	21,4	*0,2*	28,1	*0,2*	30,3	*0,2*	27,1	*0,3*	21,0	*0,2*
Kalbfelle und Rindshäute	126,1	*1,9*	197,1	*1,9*	219,7	*1,6*	324,5	*2,3*	275,9	*2,8*	174,0	*2,0*
Felle zu Pelzwerk, roh	136,4	*2,0*	176,1	*1,7*	259,8	*1,9*	235,5	*1,7*	216,0	*2,2*	181,3	*2,1*
Sonstige Felle und Häute	49,2	*0,7*	86,1	*0,8*	86,3	*0,6*	90,0	*0,6*	83,8	*0,8*	74,1	*0,9*
Federn und Borsten	39,6	*0,6*	49,4	*0,5*	69,9	*0,5*	70,4	*0,5*	49,8	*0,5*	46,4	*0,5*
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	58,2	*0,9*	96,6	*0,9*	73,1	*0,5*	59,3	*0,4*	89,4	*0,9*	84,7	*1,0*
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	52,0	*0,8*	73,5	*0,7*	92,4	*0,7*	88,8	*0,6*	86,7	*0,9*	67,8	*0,8*

*) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — [1]) Einschl. Brennspiritus.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1931		1930**)		1929**)		1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1930	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
I. Lebende Tiere	**46,9**	*0,5*	**68,7**	*0,6*	**22,0**	*0,2*	**18,8**	*0,2*	**68,7**	*0,6*	**62,5**	*0,6*
Pferde*	4,8	*0,1*	6,9	*0,1*	6,4	*0,1*	4,7	*0,0*	3,8	*0,0*	5,3	*0,0*
Rindvieh*	15,1	*0,1*	18,0	*0,1*	1,1	*0,0*	0,8	*0,0*	30,8	*0,3*	19,4	*0,2*
Schweine	19,8	*0,2*	34,9	*0,3*	2,5	*0,0*	5,8	*0,1*	24,2	*0,2*	28,7	*0,3*
Sonstige lebende Tiere*	7,2	*0,1*	8,9	*0,1*	12,0	*0,1*	7,5	*0,1*	9,9	*0,1*	9,1	*0,1*
II. Lebensmittel und Getränke	**359,0**	*3,7*	**479,8**	*4,0*	**701,5**	*5,2*	**605,7**	*5,0*	**561,9**	*4,8*	**477,6**	*4,3*
Weizen	21,3	*0,2*	3,7	*0,0*	59,2	*0,4*	54,6	*0,4*	57,8	*0,5*	58,1	*0,5*
Roggen*	7,0	*0,1*	24,9	*0,2*	83,4	*0,6*	74,8	*0,6*	15,7	*0,2*	8,3	*0,1*
Gerste	0,1	*0,0*	5,9	*0,1*	1,7	*0,0*	0,7	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Hafer*	0,1	*0,0*	41,8	*0,4*	75,0	*0,6*	55,3	*0,5*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*
Mais, Dari	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Reis*	13,2	*0,1*	22,3	*0,2*	37,5	*0,3*	40,8	*0,3*	20,0	*0,2*	19,1	*0,2*
Malz	6,5	*0,1*	8,0	*0,1*	7,5	*0,1*	6,1	*0,1*	9,4	*0,1*	7,5	*0,1*
Mehl, Graupen u.and.Müllereierz.*	13,2	*0,1*	24,7	*0,2*	37,0	*0,3*	34,6	*0,3*	24,9	*0,2*	16,5	*0,2*
Kartoffeln, frisch*	32,2	*0,3*	6,4	*0,1*	10,1	*0,1*	15,8	*0,1*	43,0	*0,4*	39,6	*0,4*
Speisebohnen, Erbsen, Linsen*	0,9	*0,0*	2,5	*0,0*	3,5	*0,0*	3,6	*0,0*	1,1	*0,0*	1,2	*0,0*
Küchengewächse(Gemüse u.dgl.)*	4,3	*0,1*	5,0	*0,0*	4,9	*0,0*	4,3	*0,0*	8,7	*0,1*	4,5	*0,0*
Obst	6,2	*0,1*	7,9	*0,1*	7,9	*0,1*	9,2	*0,1*	10,7	*0,1*	10,5	*0,1*
Südfrüchte	1,2	*0,0*	1,3	*0,0*	1,0	*0,0*	1,1	*0,0*	1,7	*0,0*	1,7	*0,0*
Zucker*	47,5	*0,5*	51,1	*0,4*	53,4	*0,4*	30,6	*0,3*	120,5	*1,0*	59,7	*0,5*
Kaffee*	1,1	*0,0*	0,8	*0,0*	0,7	*0,0*	0,6	*0,0*	2,6	*0,0*	2,0	*0,0*
Tee	—	—	—	—	—	—	0,0	*0,0*	—	—	—	—
Kakao, roh	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*
Fleisch, Speck, Fleischwürste*	10,9	*0,1*	21,8	*0,2*	3,7	*0,0*	4,0	*0,0*	15,5	*0,1*	15,1	*0,1*
Fische und Fischzubereitungen*	13,4	*0,1*	15,8	*0,1*	15,4	*0,1*	13,0	*0,1*	16,4	*0,2*	16,6	*0,2*
Milch	1,7	*0,0*	3,2	*0,0*	2,1	*0,0*	0,8	*0,0*	1,8	*0,0*	1,7	*0,0*
Butter*	0,3	*0,0*	0,7	*0,0*	0,5	*0,0*	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*	0,4	*0,0*
Hart- und Weichkäse*	4,4	*0,1*	2,9	*0,0*	2,8	*0,0*	1,9	*0,0*	4,5	*0,0*	4,3	*0,0*
Eier von Federvieh*	0,3	*0,0*	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,8	*0,0*	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*
Schmalz, Oleomargarin*	0,2	*0,0*	0,1	*0,0*	0,3	*0,0*	0,5	*0,0*	0,3	*0,0*	0,2	*0,0*
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	1,3	*0,0*	2,2	*0,0*	3,1	*0,0*	1,7	*0,0*	2,2	*0,0*	1,9	*0,0*
Margarine u. ähnl. Speisefette*	26,9	*0,3*	25,3	*0,2*	31,5	*0,2*	26,6	*0,2*	36,6	*0,3*	34,7	*0,3*
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)*	51,8	*0,5*	93,3	*0,8*	144,1	*1,1*	120,9	*1,0*	65,5	*0,6*	72,5	*0,7*
Gewürze	0,2	*0,0*	0,3	*0,0*	0,4	*0,0*	0,3	*0,0*	0,1	*0,0*	0,2	*0,0*
Branntwein u. Sprit aller Art[1])	2,9	*0,0*	4,3	*0,0*	6,4	*0,1*	4,5	*0,1*	2,2	*0,0*	2,8	*0,0*
Wein und Most	10,5	*0,1*	12,2	*0,1*	12,5	*0,1*	12,4	*0,1*	14,6	*0,1*	11,5	*0,1*
Bier*	26,3	*0,3*	33,7	*0,3*	37,2	*0,3*	33,5	*0,3*	24,4	*0,2*	25,7	*0,2*
Sonst. Lebensmittel u. Getränke*	53,0	*0,6*	57,3	*0,5*	58,2	*0,4*	52,1	*0,5*	61,1	*0,5*	60,7	*0,6*
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	**1 812,9**	*18,9*	**2 449,6**	*20,3*	**2 926,3**	*21,7*	**2 703,6**	*22,5*	**2 567,9**	*21,8*	**2 255,6**	*20,5*
Rohseide und Florettseide*	6,6	*0,1*	8,1	*0,1*	10,6	*0,1*	7,3	*0,1*	7,8	*0,1*	9,1	*0,1*
Wolle u. and. Tierhaare (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	82,2	*0,8*	110,4	*0,9*	196,9	*1,5*	213,5	*1,8*	172,1	*1,5*	110,1	*1,0*
Baumwolle* (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	88,2	*0,9*	154,0	*1,3*	195,2	*1,4*	186,1	*1,5*	179,1	*1,5*	132,0	*1,2*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.* (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	5,8	*0,1*	8,9	*0,1*	13,1	*0,1*	10,2	*0,1*	8,0	*0,1*	6,4	*0,0*
Lamm- u. Schaffelle, behaart	2,1	*0,0*	4,0	*0,0*	1,9	*0,0*	2,9	*0,0*	4,3	*0,0*	3,5	*0,0*
Kalbfelle und Rindshäute	43,3	*0,5*	62,5	*0,5*	69,3	*0,5*	70,5	*0,6*	88,5	*0,7*	57,0	*0,5*
Felle zu Pelzwerk, roh	55,2	*0,6*	68,7	*0,6*	114,6	*0,8*	92,6	*0,8*	118,1	*1,0*	73,0	*0,7*
Sonstige Felle und Häute	5,1	*0,1*	11,7	*0,1*	8,0	*0,1*	5,4	*0,0*	9,3	*0,1*	8,0	*0,1*
Federn und Borsten	8,8	*0,1*	10,4	*0,1*	12,6	*0,1*	12,0	*0,1*	10,3	*0,1*	10,4	*0,1*
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	6,7	*0,1*	7,4	*0,1*	6,0	*0,1*	6,3	*0,1*	11,8	*0,1*	10,4	*0,1*
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	12,8	*0,1*	15,1	*0,1*	17,2	*0,1*	15,7	*0,1*	16,4	*0,1*	13,7	*0,1*

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen. — **) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — [1]) Einschl. Brennspiritus.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1931		1930*)		1929*)		1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1930	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen	2,1	0,0	4,7	0,0	10,2	0,1	18,4	0,1	7,2	0,1	3,4	0,0
Rohtabak	158,9	2,4	259,3	2,5	248,9	1,9	265,0	1,9	167,5	1,7	173,2	2,0
Nichtölhaltige Sämereien	32,8	0,5	31,0	0,3	29,9	0,2	40,1	0,3	45,0	0,4	34,2	0,4
Ölfrüchte und Ölsaaten	436,3	6,5	645,6	6,2	860,7	6,4	849,8	6,1	802,9	8,0	654,7	7,5
Ölkuchen	63,5	0,9	68,9	0,7	114,3	0,8	103,3	0,7	103,1	1,0	83,6	1,0
Kleie u. ähnl. Futtermittel	13,9	0,2	47,1	0,5	87,8	0,7	117,0	0,8	23,7	0,2	17,5	0,2
Bau- und Nutzholz	118,8	1,8	300,3	2,9	386,1	2,9	528,9	3,8	135,7	1,4	141,6	1,6
Holz zu Holzmasse	44,4	0,7	80,2	0,8	97,8	0,7	80,6	0,6	52,1	0,5	55,5	0,6
Holzschliff, Zellstoff usw.	29,6	0,4	35,4	0,3	42,8	0,3	42,4	0,3	41,2	0,4	38,2	0,4
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	26,6	0,4	32,7	0,3	31,0	0,2	41,9	0,3	33,6	0,3	32,2	0,4
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	24,9	0,4	45,5	0,4	60,9	0,5	68,0	0,5	46,8	0,5	37,2	0,4
Kautschuk, Guttapercha, Balata	34,4	0,5	74,0	0,7	106,4	0,8	112,9	0,8	117,2	1,2	63,8	0,7
Steinkohlen	103,8	1,5	139,3	1,3	156,4	1,2	148,3	1,1	115,4	1,2	116,2	1,3
Braunkohlen	26,2	0,4	33,5	0,3	42,8	0,3	31,9	0,2	20,7	0,2	27,2	0,3
Koks	14,6	0,2	10,5	0,1	10,8	0,1	6,6	0,1	16,7	0,2	16,3	0,2
Preßkohlen	2,6	0,0	2,4	0,0	3,1	0,0	2,6	0,0	2,7	0,0	2,9	0,0
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	36,9	0,6	62,9	0,6	66,5	0,5	58,9	0,4	49,9	0,5	51,1	0,6
Mineralöle	256,8	3,8	402,9	3,9	334,8	2,5	247,1	1,8	335,6	3,3	371,6	4,3
Mineralphosphate	18,0	0,3	26,5	0,3	28,2	0,2	24,5	0,2	19,0	0,2	19,6	0,2
Zement	3,2	0,1	5,3	0,1	6,5	0,0	6,4	0,1	3,3	0,0	3,3	0,0
Sonstige Steine und Erden	44,2	0,7	66,9	0,6	84,4	0,6	83,8	0,6	49,1	0,5	50,1	0,6
Eisenerze	128,1	1,9	266,3	2,6	315,6	2,3	245,9	1,7	12,6	0,1	135,2	1,6
Kupfererze	14,9	0,2	20,9	0,2	32,0	0,2	22,6	0,2	26,4	0,3	20,0	0,2
Zinkerze	5,7	0,1	10,1	0,1	23,5	0,2	27,7	0,2	14,4	0,1	6,1	0,1
Schwefelkies	19,6	0,3	28,9	0,3	34,8	0,3	30,1	0,2	19,6	0,2	21,4	0,2
Manganerze	8,5	0,1	18,6	0,2	21,5	0,2	17,6	0,1	10,5	0,1	11,2	0,1
Sonstige Erze und Metallaschen	46,8	0,7	67,9	0,7	79,0	0,6	74,1	0,5	70,8	0,7	57,5	0,7
Eisen (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	15,3	0,2	27,9	0,3	44,8	0,3	49,1	0,3	17,2	0,2	18,3	0,2
Kupfer (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	156,7	2,3	250,8	2,4	403,9	3,0	376,4	2,7	249,3	2,5	240,7	2,8
Blei (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	16,4	0,2	33,2	0,3	66,1	0,5	62,1	0,5	27,0	0,3	24,7	0,3
Zinn (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	28,6	0,4	43,0	0,4	65,4	0,5	59,5	0,4	60,0	0,6	39,1	0,4
Zink (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	29,0	0,4	39,2	0,4	71,0	0,5	73,0	0,5	67,8	0,7	43,4	0,5
Aluminium (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	4,5	0,1	13,0	0,1	20,8	0,2	24,7	0,2	9,6	0,1	5,4	0,1
Sonst. unedle Metalle (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	13,2	0,2	14,2	0,1	23,0	0,2	22,8	0,2	14,1	0,1	15,5	0,2
Eisenhalbzeug, Rohluppen	8,3	0,1	11,9	0,1	17,2	0,1	30,7	0,2	10,5	0,1	10,2	0,1
Kalisalze	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Thomasphosphatmehl	38,1	0,6	48,6	0,5	50,7	0,4	40,4	0,3	38,4	0,4	46,3	0,5
Schwefelsaures Ammoniak	6,4	0,1	7,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	10,9	0,1	8,4	0,1
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.	46,8	0,7	61,1	0,6	85,2	0,6	90,8	0,7	62,9	0,6	57,1	0,7
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren	155,0	2,3	239,6	2,3	339,9	2,5	328,4	2,3	225,2	2,2	201,4	2,3
IV. Fertige Waren	**1 224,7**	**18,2**	**1 797,7**	**17,3**	**2 289,3**	**16,9**	**2 459,0**	**17,5**	**1 487,8**	**14,8**	**1 412,9**	**16,2**
Kunstseide u. Florettseidengarn	75,4	1,1	94,9	0,9	98,7	0,7	116,8	0,8	122,5	1,2	96,7	1,1
Garn aus: Wolle u. and. Tierhaaren	82,4	1,2	135,9	1,3	187,8	1,4	226,0	1,6	128,3	1,3	107,1	1,2
Garn aus: Baumwolle	90,1	1,3	141,4	1,4	185,0	1,4	255,5	1,8	137,4	1,4	117,2	1,3
Garn aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	16,7	0,2	29,0	0,3	42,0	0,3	55,0	0,4	29,9	0,3	22,4	0,3
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide und Kunstseide	37,8	0,6	71,8	0,7	75,2	0,6	58,3	0,4	56,6	0,6	49,5	0,6
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	56,7	0,8	80,6	0,8	101,3	0,8	94,8	0,7	69,8	0,7	64,4	0,7
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	62,3	0,9	89,7	0,9	112,5	0,8	149,7	1,1	71,9	0,7	71,1	0,8
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	4,6	0,1	8,0	0,1	8,9	0,1	9,1	0,1	8,9	0,1	6,2	0,1
Kleidung und Wäsche	13,4	0,2	19,6	0,2	25,0	0,2	24,8	0,2	15,1	0,2	15,6	0,2

*) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1931		1930**)		1929**)		1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1930	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen*	7,3	0,1	5,3	0,0	7,4	0,1	6,6	0,1	21,0	0,2	8,8	0,1
Rohtabak	0,4	0,0	1,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0
Nichtölhaltige Sämereien*	18,9	0,2	28,0	0,2	27,3	0,2	27,0	0,2	23,0	0,2	28,1	0,3
Ölfrüchte und Ölsaaten	1,3	0,0	1,5	0,0	4,0	0,0	3,4	0,0	2,0	0,0	1,7	0,0
Ölkuchen	36,1	0,4	67,6	0,6	96,7	0,7	92,5	0,8	60,1	0,5	43,9	0,4
Kleie und ähnl. Futtermittel	1,2	0,0	4,5	0,0	11,3	0,1	14,3	0,1	1,7	0,0	1,4	0,0
Bau- und Nutzholz*	55,1	0,6	73,4	0,6	55,3	0,4	42,9	0,4	83,5	0,7	69,1	0,6
Holz zu Holzmasse	1,2	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0	0,6	0,0	1,4	0,0	1,4	0,0
Holzschliff, Zellstoff usw.*	60,1	0,6	75,8	0,6	72,7	0,5	64,8	0,5	77,0	0,7	73,8	0,7
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge*	3,9	0,0	5,8	0,0	5,4	0,0	4,9	0,1	4,4	0,0	4,2	0,0
Harz, Kopale, Schellack, Gummi*	10,8	0,1	14,9	0,1	15,0	0,1	14,3	0,1	15,8	0,1	13,7	0,1
Kautschuk, Guttapercha, Balata	6,0	0,1	9,5	0,1	9,2	0,1	12,6	0,1	15,8	0,1	9,2	0,1
Steinkohlen*	409,9	4,3	503,5	4,2	530,9	3,9	472,4	3,9	457,1	3,9	477,5	4,3
Braunkohlen	0,6	0,0	0,5	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	0,7	0,0
Koks*	141,8	1,5	201,4	1,7	269,9	2,0	223,7	1,9	159,7	1,4	160,7	1,5
Preßkohlen*	55,4	0,6	56,8	0,5	58,8	0,4	49,6	0,4	59,8	0,5	61,8	0,6
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate*	32,7	0,3	45,7	0,4	56,7	0,4	55,8	0,5	50,7	0,4	37,1	0,3
Mineralöle*	34,9	0,4	32,6	0,3	27,8	0,2	23,5	0,2	51,6	0,4	45,8	0,4
Mineralphosphate	0,4	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	0,5	0,0	0,6	0,0
Zement*	17,0	0,2	31,2	0,3	35,2	0,3	35,5	0,3	19,3	0,2	18,9	0,2
Sonstige Steine und Erden*	60,9	0,6	72,1	0,6	71,1	0,5	65,6	0,5	65,5	0,5	64,2	0,6
Eisenerze	0,6	0,0	1,3	0,0	1,9	0,0	3,4	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0
Kupfererze	0,8	0,0	1,6	0,0	1,6	0,0	0,4	0,0	8,6	0,1	6,6	0,1
Zinkerze	4,0	0,0	14,0	0,1	20,5	0,2	22,4	0,2	14,0	0,1	9,4	0,1
Schwefelkies	1,0	0,0	0,9	0,0	1,0	0,0	0,8	0,0	0,9	0,0	0,9	0,0
Manganerze	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0
Sonstige Erze und Metallaschen*	13,8	0,1	20,4	0,2	20,4	0,2	17,3	0,1	22,6	0,2	18,2	0,2
Eisen* (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	25,8	0,3	36,4	0,3	53,0	0,4	46,5	0,4	37,3	0,3	34,9	0,3
Kupfer* (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	51,4	0,5	82,3	0,7	72,7	0,5	46,0	0,4	82,6	0,7	77,5	0,7
Blei* (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	9,4	0,1	14,0	0,1	12,8	0,1	11,2	0,1	17,6	0,1	13,3	0,1
Zinn* (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	9,8	0,1	12,1	0,1	16,7	0,1	23,7	0,2	20,5	0,2	11,9	0,1
Zink* (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	3,8	0,0	9,6	0,1	21,1	0,2	21,6	0,2	7,4	0,1	5,3	0,0
Aluminium* (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	6,6	0,1	9,6	0,1	7,5	0,1	6,8	0,1	8,8	0,1	7,8	0,1
Sonst. unedle Metalle* (roh, Bruch, alt, Abfälle; Legierungen)	29,2	0,3	25,7	0,2	26,8	0,2	23,2	0,2	35,5	0,3	33,1	0,3
Eisenhalbzeug, Rohluppen*	32,8	0,3	40,1	0,3	49,8	0,4	47,5	0,4	41,3	0,4	41,3	0,4
Kalisalze	30,8	0,3	60,2	0,5	67,0	0,5	62,9	0,5	30,6	0,3	30,5	0,3
Thomasphosphatmehl	6,6	0,1	12,7	0,1	11,8	0,1	15,5	0,1	6,1	0,1	7,4	0,1
Schwefelsaures Ammoniak*	74,6	0,8	86,5	0,7	134,0	1,0	162,0	1,3	128,7	1,1	123,8	1,1
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.*	88,6	0,9	133,7	1,1	182,7	1,4	146,1	1,2	99,5	0,8	95,3	0,9
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren*	150,3	1,6	194,1	1,6	221,6	1,6	211,8	1,8	208,2	1,8	180,9	1,6
IV. Fertige Waren	**7 379,8**	**76,9**	**9 037,5**	**75,1**	**9 832,9**	**72,9**	**8 701,5**	**72,3**	**8 554,9**	**72,8**	**8 229,9**	**74,6**
Kunstseide u. Florettseidengarn*	55,3	0,6	84,5	0,7	113,7	0,8	92,2	0,8	92,1	0,8	74,1	0,7
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren.	70,6	0,7	91,0	0,8	121,7	0,9	122,1	1,0	115,6	1,0	90,3	0,8
Garn aus Baumwolle*	25,8	0,3	34,3	0,3	45,9	0,3	40,8	0,3	34,4	0,3	30,7	0,3
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	12,2	0,1	16,4	0,1	19,3	0,1	17,0	0,1	19,6	0,2	16,9	0,2
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide*	220,7	2,3	243,7	2,0	254,7	1,9	228,6	1,9	343,8	2,9	278,8	2,5
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren*	256,3	2,7	305,7	2,5	352,5	2,6	342,8	2,8	309,9	2,6	294,0	2,7
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle*	278,3	2,9	357,6	3,0	425,3	3,2	425,7	3,5	350,7	3,0	323,0	2,9
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	16,7	0,2	30,6	0,3	51,1	0,4	38,3	0,3	22,9	0,2	19,7	0,2
Kleidung und Wäsche*	175,9	1,8	174,8	1,5	160,1	1,2	154,2	1,3	220,1	1,9	214,6	1,9

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen. — **) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1931		1930*)		1929*)		1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1930	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
Noch: Fertige Waren												
Filzhüte und Hutstumpen	3,2	0,1	5,3	0,1	7,0	0,1	9,0	0,1	3,8	0,0	3,7	0,0
Sonstige Textilwaren	9,4	0,1	21,1	0,2	30,4	0,2	19,0	0,1	12,7	0,1	12,5	0,1
Leder	55,6	0,8	76,7	0,7	84,2	0,6	98,4	0,7	74,1	0,7	70,1	0,8
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	20,2	0,3	27,9	0,3	43,8	0,3	63,6	0,5	23,5	0,2	23,7	0,3
Pelze und Pelzwaren	61,8	0,9	74,2	0,7	84,4	0,6	64,7	0,5	54,9	0,5	66,9	0,8
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	12,1	0,2	16,0	0,1	18,4	0,1	23,7	0,2	16,4	0,2	13,4	0,2
Holzwaren	25,0	0,4	38,5	0,4	43,1	0,3	47,0	0,3	23,3	0,2	27,3	0,3
Kautschukwaren	22,1	0,3	35,4	0,3	39,9	0,3	38,2	0,3	27,0	0,3	25,5	0,3
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	6,0	0,1	7,6	0,1	7,1	0,1	5,6	0,0	5,5	0,1	6,4	0,1
Filme, belichtet und unbelichtet	7,6	0,1	7,4	0,1	6,1	0,0	6,4	0,0	7,2	0,1	7,4	0,1
Papier und Papierwaren	22,1	0,3	34,6	0,3	33,6	0,3	28,9	0,2	22,2	0,2	24,8	0,3
Bücher und Musiknoten	16,3	0,2	20,6	0,2	22,1	0,2	17,3	0,1	12,3	0,1	13,3	0,2
Farben, Firnisse und Lacke ...	26,0	0,4	31,8	0,3	39,9	0,3	40,6	0,3	27,9	0,3	28,2	0,3
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	74,3	1,1	85,8	0,8	119,2	0,9	108,8	0,8	95,9	1,0	88,3	1,0
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)	6,1	0,1	11,6	0,1	16,1	0,1	19,0	0,1	8,4	0,1	7,4	0,1
Glas- und Glaswaren	18,6	0,3	25,2	0,2	34,3	0,3	32,5	0,2	20,2	0,2	20,0	0,2
Waren aus Edelmetallen	3,8	0,1	7,3	0,1	7,4	0,1	6,3	0,0	3,5	0,0	4,1	0,1
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen	6,5	0,1	11,3	0,1	18,6	0,1	26,7	0,2	5,6	0,1	6,9	0,1
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen	47,0	0,7	78,1	0,8	108,1	0,8	122,2	0,9	45,9	0,5	51,6	0,6
Waren aus Eisen: Blech und Draht ...	36,4	0,5	42,9	0,4	46,3	0,3	50,1	0,4	40,1	0,4	42,8	0,5
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	9,5	0,1	12,5	0,1	17,6	0,1	16,8	0,1	10,6	0,1	10,7	0,1
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	14,1	0,2	23,3	0,2	28,7	0,2	30,9	0,2	12,2	0,1	15,1	0,2
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren	1,0	0,0	5,3	0,1	3,5	0,0	3,0	0,0	2,1	0,0	2,2	0,0
Waren aus Eisen: Werkz. u. landw. Ger.	4,5	0,1	5,7	0,1	7,6	0,1	6,3	0,0	4,3	0,0	5,1	0,1
Waren aus Eisen: Sonstige Eisenwaren	31,8	0,5	45,1	0,4	56,0	0,4	57,6	0,4	30,9	0,3	31,5	0,4
Waren aus Kupfer	16,0	0,2	25,6	0,2	31,3	0,2	26,4	0,2	15,3	0,2	18,3	0,2
Vergoldete u. versilberte Waren	2,9	0,0	5,0	0,0	6,4	0,0	7,9	0,1	3,0	0,0	3,2	0,0
Sonst. Waren aus unedlen Metall.	10,5	0,2	14,1	0,1	16,3	0,1	15,5	0,1	11,4	0,1	11,0	0,1
Textilmaschinen	12,1	0,2	18,8	0,2	28,0	0,2	43,2	0,3	10,3	0,1	11,8	0,1
Dampflokomotiven, Tender....	0,3	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0
Werkzeugmaschinen	7,2	0,1	12,6	0,1	14,8	0,1	17,0	0,1	6,6	0,1	7,3	0,1
Landwirtschaftliche Maschinen	3,9	0,1	7,0	0,1	8,5	0,1	10,6	0,1	3,3	0,0	3,8	0,0
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	40,8	0,6	62,2	0,6	74,5	0,6	80,3	0,6	32,7	0,3	37,8	0,4
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	6,7	0,1	9,2	0,1	11,6	0,1	15,3	0,1	6,3	0,1	6,5	0,1
Elektrotechnische Erzeugnisse..	30,0	0,4	34,4	0,3	39,3	0,3	30,3	0,2	39,0	0,4	30,8	0,4
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	17,2	0,3	37,6	0,4	59,4	0,4	81,2	0,6	16,4	0,2	17,3	0,2
Fahrräder, Fahrradteile	1,8	0,0	2,6	0,0	3,7	0,0	4,2	0,0	1,8	0,0	1,8	0,0
Wasserfahrzeuge	3,1	0,1	14,9	0,1	35,3	0,3	19,6	0,1	2,9	0,0	2,2	0,0
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	4,1	0,1	6,4	0,1	7,3	0,1	7,5	0,1	3,6	0,0	4,1	0,1
Uhren	10,1	0,2	16,6	0,2	23,5	0,2	27,8	0,2	14,0	0,1	10,7	0,1
Sonst. Erzeugn. der Feinmech.[1])	11,3	0,2	19,3	0,2	29,1	0,2	27,3	0,2	18,7	0,2	12,0	0,1
Kinderspielzeug[2])	1,2	0,0	1,7	0,0	4,2	0,0	3,4	0,0	1,6	0,0	1,3	0,0
Sonstige fertige Waren	65,1	1,0	87,3	0,8	116,3	0,9	108,8	0,8	69,9	0,7	73,6	0,8
Reiner Warenverkehr	6 727,1	100,0	10 393,2	100,0	13 446,8	100,0	14 051,2	100,0	10 052,3	100,0	8 732,1	100,0
							[3])14 001,2					
Außerdem: **Gold u. Silber**.....	416,3		491,2		551,6		966,9					
Gesamteinfuhr	7 143,4		10 884,4		13 998,4		15 018,1					
							[3])14 968,1					

*) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — [1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen und dergl. — [2]) 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — [3]) Vorbemerkung auf Seite 171.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1931		1930**)		1929**)		1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnittswerten von 1930	
	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH	Mill. ℛℳ	vH
Noch: Fertige Waren												
Filzhüte und Hutstumpen	12,9	0,1	18,3	0,2	24,6	0,2	27,6	0,2	14,6	0,1	15,0	0,1
Sonstige Textilwaren*	94,1	1,0	118,6	1,0	130,4	0,9	120,3	1,0	116,6	1,0	107,6	1,0
Leder*	178,8	1,9	237,0	2,0	270,3	2,0	258,7	2,2	263,2	2,2	222,5	2,0
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren*	109,0	1,1	130,2	1,1	123,2	0,9	104,5	0,9	135,5	1,2	127,9	1,2
Pelze und Pelzwaren	174,0	1,8	232,9	1,9	288,9	2,1	305,3	2,5	247,1	2,1	224,8	2,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten*	43,9	0,5	45,1	0,4	45,3	0,3	40,7	0,3	49,3	0,4	46,1	0,4
Holzwaren*	87,4	0,9	105,3	0,9	105,8	0,8	91,5	0,8	106,7	0,9	106,2	1,0
Kautschukwaren*	92,6	1,0	113,8	1,0	131,2	1,0	114,7	0,9	133,5	1,1	109,6	1,0
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)*	67,5	0,7	77,8	0,6	88,7	0,7	81,8	0,7	73,9	0,6	70,1	0,6
Filme, belichtet und unbelichtet*	43,0	0,5	42,7	0,4	53,7	0,4	39,3	0,3	35,9	0,3	40,8	0,4
Papier und Papierwaren*	324,7	3,4	370,3	3,1	418,3	3,1	366,4	3,0	382,3	3,3	365,1	3,3
Bücher und Musiknoten*	51,7	0,5	61,5	0,5	60,9	0,5	60,4	0,5	55,9	0,5	56,7	0,5
Farben, Firnisse und Lacke*	276,4	2,9	312,9	2,6	338,0	2,5	346,5	2,9	334,0	2,8	306,8	2,8
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	46,5	0,5	67,2	0,6	61,7	0,5	60,4	0,5	49,8	0,4	48,9	0,4
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.*	432,0	4,5	486,7	4,0	556,9	4,1	500,5	4,2	478,6	4,1	461,9	4,2
Ton-u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)*	95,3	1,0	129,0	1,1	144,9	1,1	132,0	1,1	104,3	0,9	101,7	0,9
Glas- und Glaswaren*	189,2	2,0	232,2	1,9	247,3	1,8	211,4	1,8	215,9	1,8	200,4	1,8
Waren aus Edelmetallen	36,6	0,4	51,4	0,4	59,7	0,4	59,9	0,5	49,2	0,4	46,6	0,4
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen*	119,8	1,2	138,3	1,1	164,3	1,2	142,1	1,2	106,2	0,9	117,7	1,1
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen*	152,3	1,6	177,1	1,5	217,0	1,6	160,6	1,3	149,8	1,3	160,0	1,5
Waren aus Eisen: Blech und Draht*	158,1	1,6	181,8	1,5	234,5	1,7	187,0	1,6	183,3	1,6	183,6	1,7
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial*	42,5	0,5	48,7	0,4	62,4	0,5	66,7	0,6	40,1	0,4	42,4	0,4
Waren aus Eisen: Kessel, Teile und Zubehör v. Maschinen*	186,1	1,9	245,2	2,0	242,0	1,8	211,5	1,8	181,5	1,6	189,4	1,7
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren*	50,2	0,5	61,3	0,5	75,4	0,6	70,1	0,6	51,0	0,4	52,1	0,5
Waren aus Eisen: Werkz. u. landw. Geräte*	75,1	0,8	99,0	0,8	129,2	0,9	118,1	1,0	77,5	0,7	75,8	0,7
Waren aus Eisen: Sonstige Eisenwaren*	635,4	6,6	783,1	6,5	821,3	6,1	674,1	5,6	695,3	5,9	667,8	6,1
Waren aus Kupfer*	218,0	2,3	290,4	2,4	318,0	2,4	260,0	2,2	262,0	2,2	262,1	2,4
Vergoldete u. versilberte Waren*	36,4	0,4	47,9	0,4	51,0	0,4	51,4	0,4	40,6	0,4	38,7	0,4
Sonst. Waren aus unedlen Metall.*	100,2	1,0	125,7	1,0	139,2	1,0	116,6	0,9	139,2	1,2	125,5	1,1
Textilmaschinen*	103,2	1,1	173,2	1,4	253,8	1,9	203,4	1,7	105,8	0,9	109,2	1,0
Dampflokomotiven, Tender*	20,7	0,2	58,1	0,5	25,3	0,2	22,8	0,2	20,7	0,2	21,6	0,2
Werkzeugmaschinen*	258,3	2,7	226,6	1,9	210,1	1,6	164,5	1,4	281,9	2,4	262,6	2,4
Landwirtschaftliche Maschinen*	23,5	0,2	39,5	0,3	46,7	0,3	34,4	0,3	24,6	0,2	24,3	0,2
Sonst. Maschinen (außer elektr.)*	540,6	5,6	665,9	5,5	616,6	4,6	506,9	4,2	542,3	4,6	578,5	5,2
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)*	88,6	0,9	107,6	0,9	97,8	0,7	90,7	0,8	86,1	0,7	91,9	0,8
Elektrotechnische Erzeugnisse*	399,7	4,2	465,8	3,9	481,5	3,6	398,0	3,3	423,1	3,6	424,3	3,8
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder*	50,8	0,5	44,5	0,4	62,2	0,5	51,9	0,4	70,5	0,6	70,0	0,6
Fahrräder, Fahrradteile*	34,7	0,4	46,7	0,4	55,8	0,4	62,4	0,5	40,1	0,3	36,3	0,3
Wasserfahrzeuge*	84,6	0,9	113,0	0,9	83,4	0,6	49,5	0,4	92,6	0,8	84,5	0,8
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.*	48,1	0,5	86,5	0,7	117,1	0,9	111,7	0,9	49,3	0,4	51,5	0,5
Uhren*	44,6	0,5	58,6	0,5	61,1	0,5	63,7	0,5	48,1	0,4	48,4	0,4
Sonst. Erzeugn. der Feinmech.*[1])	86,3	0,9	110,4	0,9	123,7	0,9	105,0	0,9	83,1	0,7	88,2	0,8
Kinderspielzeug*[2])	81,5	0,8	105,9	0,9	121,1	0,9	122,6	1,0	97,1	0,8	90,5	0,8
Sonstige fertige Waren*	273,1	2,8	365,2	3,0	328,3	2,4	272,2	2,3	307,7	2,6	332,2	3,0
Reiner Warenverkehr	9 598,6	100,0	12 035,6	100,0	13 482,7	100,0	12 029,6	100,0	11 753,4	100,0	11 025,6	100,0
							[3])12275,6					
Außerdem: **Gold u. Silber**	1 423,2		543,4		973,8		31,9					
Gesamtausfuhr	11 021,8		12 579,0		14 456,5		12 061,5					
							[3])12307,5					

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen. — **) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — [1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — [3]) Vorbemerkung auf Seite 171.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

a. Einfuhr

Waren, nach den Werten von 1931 geordnet	Mill. ℛℳ			vH der Gesamteinfuhr		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929
Textilrohstoffe	767,3	1 230,8	1 871,0	11,4	11,8	13,9
davon Baumwolle (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	336,7	580,5	814,7	5,0	5,6	6,1
Wolle u. and. Tierhaare (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	321,8	459,5	739,5	4,8	4,4	5,5
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	69,9	112,9	181,9	1,0	1,1	1,3
Rohseide und Florettseide (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	38,9	77,9	134,9	0,6	0,7	1,0
Ölfrüchte und Ölsaaten	436,3	645,6	860,7	6,5	6,2	6,4
Obst und Südfrüchte	374,8	458,1	456,1	5,6	4,4	3,4
davon Südfrüchte	211,8	255,2	244,2	3,2	2,4	1,8
Obst	163,0	202,9	211,9	2,4	2,0	1,6
Kaffee, Kakao, Tee	288,8	388,9	493,5	4,3	3,7	3,7
davon Kaffee	222,8	296,6	379,1	3,3	2,8	2,8
Kakao, roh	51,9	71,6	89,0	0,8	0,7	0,7
Tee	14,1	20,7	25,4	0,2	0,2	0,2
Milch, Butter, Käse	284,4	471,7	578,7	4,2	4,5	4,3
davon Butter	219,8	377,0	461,4	3,3	3,6	3,4
Hart- und Weichkäse	62,7	88,7	106,3	0,9	0,8	0,8
Milch	1,9	6,0	11,0	0,0	0,1	0,1
Garne	264,6	401,1	513,6	3,9	3,9	3,8
davon Garn aus Baumwolle	90,1	141,3	185,0	1,3	1,4	1,4
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren	82,4	135,9	187,8	1,2	1,3	1,4
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	16,7	29,0	42,0	0,3	0,3	0,3
Kunstseide und Florettseidengarn	75,4	94,9	98,8	1,1	0,9	0,7
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	263,7	421,3	695,0	3,9	4,1	5,2
davon Kupfer	156,7	250,8	403,9	2,3	2,4	3,0
Zink	29,0	39,2	71,0	0,4	0,4	0,5
Zinn	28,6	43.0	65,4	0,4	0,4	0,5
Blei	16,4	33,2	66,1	0,3	0,3	0,5
Eisen	15,3	27,9	44,8	0,2	0,3	0,3
Aluminium	4,5	13,0	20,8	0,1	0,1	0,2
Sonstige unedle Metalle	13,2	14,2	23,0	0,2	0,2	0,2
Mineralöle	256,8	402,9	334,8	3,8	3,9	2,5
Erze und Metallaschen	223,6	412,7	506,4	3,3	4,0	3,8
davon Eisenerze	128,1	266,3	315,6	1,9	2,6	2,3
Schwefelkies	19,6	28,9	34,8	0,3	0,3	0,3
Kupfererze	14,9	20,9	32,0	0,2	0,2	0,2
Manganerze	8,5	18,6	21,5	0,1	0,2	0,2
Zinkerze	5,7	10,1	23,5	0,1	0,1	0,2
Sonstige Erze und Metallaschen	46,8	67,9	79,0	0,7	0,6	0,6
Futtermittel	200,3	415,0	642,6	3,0	4,0	4,8
davon Gerste	67,2	205,4	302,8	1,0	2,0	2,3
Ölkuchen	63,5	68,9	114,3	0,9	0,7	0,9
Mais, Dari	51,5	91,2	118,5	0,8	0,9	0,9
Kleie und ähnliche Futtermittel	14,0	47,1	87,8	0,2	0,4	0,6
Hafer	4,1	2,4	19,2	0,1	0,0	0,1
Häute und Felle, außer zu Pelzwerk	190,0	304,6	334,1	2,8	2,9	2,5
davon Kalbfelle und Rindshäute	126,1	197,1	219,7	1,9	1,9	1,6
Lamm- und Schaffelle, behaart	14,7	21,4	28,1	0,2	0,2	0,2
Sonstige Felle und Häute	49,2	86,1	86,3	0,7	0,8	0,7
Eier von Federvieh	169,7	228,0	280,1	2,5	2,2	2,1
Holz	163,2	380,5	483,9	2,4	3,7	3,6
davon Bau- und Nutzholz	118,8	300,3	386,1	1,8	2,9	2,9
Holz zu Holzmasse	44,4	80,2	97,8	0,6	0,8	0,7
Gewebe	161,3	250,0	297,9	2,4	2,4	2,2
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus Baumwolle	62,3	89,6	112,5	0,9	0,8	0,8
Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus Wolle und anderen Tierhaaren	56,7	80,6	101,3	0,8	0,8	0,7
Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus Seide und Kunstseide	37,8	71,8	75,2	0,6	0,7	0,6
Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	4,5	8,0	8,9	0,1	0,1	0,1
Rohtabak	158,9	259,3	248,9	2,4	2,5	1,8
Waren aus Eisen	150,7	224,2	286,4	2,3	2,2	2,1
davon Stab- und Formeisen	46,9	78,1	108,1	0,7	0,8	0,8
Blech und Draht	36,4	42,9	46,3	0,6	0,4	0,4
Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	14,1	23,3	28,7	0,2	0,2	0,2
Eisenbahnoberbaumaterial	9,5	12,5	17,6	0,1	0,1	0,1
Röhren und Walzen	6,5	11,3	18,6	0,1	0,1	0,1
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	4,5	5,7	7,6	0,1	0,1	0,1
Messerschmiedewaren	1,0	5,3	3,5	0,0	0,1	0,0
Sonstige Eisenwaren	31,8	45,1	56,0	0,5	0,4	0,4
Fett außer Butter	138,8	196,0	234,4	2,1	1,9	1,7
davon Schmalz, Oleomargarin	81,7	99,9	132,1	1,2	1,0	1,0
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	42,4	71,3	70,3	0,7	0,7	0,5
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	7,5	13,8	18,4	0,1	0,1	0,1
Margarine und ähnliche Speisefette	7,2	11,0	13,6	0,1	0,1	0,1
Felle zu Pelzwerk, roh	136,4	176,1	259,8	2,0	1,7	1,9
Brotgetreide und Müllereierzeugnisse	120,3	249,0	487,8	1,8	2,4	3,6
davon Weizen	101,7	231,6	448,0	1,5	2,2	3,3
Roggen	10,4	8,9	27,5	0,2	0,1	0,2
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	8,2	8,5	12,3	0,1	0,1	0,1
Fische und Fischzubereitungen	106,2	139,2	142,2	1,6	1,3	1,1
Steinkohlen	103,8	139,3	156,4	1,5	1,3	1,2
Farben und sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	100,4	117,6	159,1	1,5	1,1	1,2
davon Farben, Firnisse und Lacke	26,0	31,8	39,9	0,4	0,3	0,3
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	74,4	85,8	119,2	1,1	0,8	0,9
Übrige Waren	1 666,8	2 481,3	3 123,4	24,8	23,9	23,2
Reiner Warenverkehr	6 727,1	10 393,2	13 446,8	100,0	100,0	100,0

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

b. Ausfuhr

Waren, nach den Werten von 1931 geordnet	Mill. ℛℳ			vH der Gesamtausfuhr		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929
Waren aus Eisen	1 419,4	1 734,5	1 946,0	*14,8*	*14,4*	*14,4*
davon Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen*	186,1	245,2	242,0	*1,9*	*2,0*	*1,8*
Blech und Draht*	158,1	181,8	234,5	*1,7*	*1,5*	*1,7*
Stab- und Formeisen*	152,3	177,1	217,0	*1,6*	*1,5*	*1,6*
Röhren und Walzen*	119,8	138,3	164,3	*1,2*	*1,2*	*1,2*
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte*	75,1	99,0	129,2	*0,8*	*0,8*	*0,9*
Messerschmiedewaren*	50,1	61,3	75,4	*0,5*	*0,5*	*0,6*
Eisenbahnoberbaumaterial*	42,5	48,7	62,3	*0,5*	*0,4*	*0,5*
Sonstige Eisenwaren*	635,4	783,1	821,3	*6,6*	*6,5*	*6,1*
Maschinen (außer elektrischen)	946,3	1 163,3	1 152,5	*9,9*	*9,7*	*8,6*
davon Werkzeugmaschinen*	258,3	226,6	210,1	*2,7*	*1,9*	*1,6*
Textilmaschinen*	103,2	173,2	253,8	*1,1*	*1,5*	*1,9*
Landwirtschaftliche Maschinen*	23,5	39,5	46,7	*0,3*	*0,3*	*0,3*
Dampflokomotiven, Tender*	20,7	58,1	25,3	*0,2*	*0,5*	*0,2*
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)*	540,6	665,9	616,6	*5,6*	*5,5*	*4,6*
Gewebe	772,1	937,6	1 083,6	*8,0*	*7,8*	*8,0*
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus: Baumwolle*	278,3	357,6	425,3	*2,9*	*3,0*	*3,1*
Wolle und anderen Tierhaaren*	256,4	305,7	352,5	*2,7*	*2,5*	*2,6*
Seide und Kunstseide*	220,7	243,7	254,7	*2,3*	*2,0*	*1,9*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	16,7	30,6	51,1	*0,1*	*0,3*	*0,4*
Farben u. sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse	754,9	866,8	956,6	*7,9*	*7,2*	*7,1*
davon Farben, Firnisse und Lacke*	276,4	312,9	338,0	*2,9*	*2,6*	*2,5*
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	46,5	67,2	61,7	*0,5*	*0,6*	*0,5*
Sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse*	432,0	486,7	556,9	*4,5*	*4,0*	*4,1*
Kohlen und Koks	607,7	762,2	860,3	*6,3*	*6,3*	*6,4*
davon Steinkohlen*	409,9	503,5	530,9	*4,3*	*4,2*	*3,9*
Koks*	141,8	201,4	269,9	*1,5*	*1,6*	*2,0*
Preßkohlen*	55,4	56,8	58,8	*0,5*	*0,5*	*0,5*
Braunkohlen	0,6	0,5	0,7	*0,0*	*0,0*	*0,0*
Elektrische Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	488,3	573,4	579,3	*5,1*	*4,8*	*4,3*
davon Elektrotechnische Erzeugnisse*	399,7	465,8	481,5	*4,2*	*3,9*	*3,6*
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)*	88,6	107,6	97,8	*0,9*	*0,9*	*0,7*
Waren aus unedlen Metallen (außer Eisen)	354,5	464,0	508,2	*3,7*	*3,9*	*3,8*
davon Waren aus Kupfer*	217,9	290,4	318,0	*2,3*	*2,4*	*2,4*
Vergoldete und versilberte Waren*	36,4	47,9	51,0	*0,4*	*0,4*	*0,4*
Sonstige Waren aus unedlen Metallen*	100,2	125,7	139,2	*1,0*	*1,1*	*1,0*
Papier und Papierwaren*	324,7	370,3	418,3	*3,4*	*3,1*	*3,1*
Leder und Lederwaren	287,8	367,2	393,5	*3,0*	*3,1*	*2,9*
davon Leder*	178,8	237,0	270,3	*1,9*	*2,0*	*2,0*
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren*	109,0	130,2	123,2	*1,1*	*1,1*	*0,9*
Kleidung, Wäsche und sonstige Textilwaren	282,9	311,7	315,1	*2,9*	*2,6*	*2,3*
davon Kleidung und Wäsche*	175,9	174,8	160,1	*1,8*	*1,4*	*1,2*
Filzhüte und Hutstumpen	12,9	18,3	24,6	*0,1*	*0,1*	*0,2*
Sonstige Textilwaren*[1])	94,1	118,6	130,4	*1,0*	*1,0*	*0,9*
Glas und Glaswaren*	189,2	232,2	247,3	*2,0*	*1,9*	*1,8*
Textilrohstoffe	182,8	281,4	415,8	*1,9*	*2,3*	*3,1*
davon Baumwolle*, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	88,2	154,0	195,2	*0,9*	*1,3*	*1,4*
Wolle u. andere Tierhaare, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	82,2	110,4	196,9	*0,8*	*0,9*	*1,5*
Rohseide und Florettseide*	6,6	8,1	10,6	*0,1*	*0,0*	*0,1*
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*, roh, gekrempelt usw.	5,8	8,9	13,1	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Musikinstrumente, Uhren, sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	178,9	255,5	301,9	*1,9*	*2,1*	*2,2*
davon Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.*	48,0	86,5	117,1	*0,5*	*0,7*	*0,9*
Uhren*	44,6	58,6	61,1	*0,5*	*0,5*	*0,4*
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik*[2])	86,3	110,4	123,7	*0,9*	*0,9*	*0,9*
Pelze und Pelzwaren	174,0	232,9	288,9	*1,8*	*1,9*	*2,1*
Garne	163,9	226,2	300,6	*1,7*	*1,9*	*2,2*
davon Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren	70,6	91,0	121,7	*0,7*	*0,8*	*0,9*
Garn aus Baumwolle*	25,8	34,3	45,9	*0,3*	*0,3*	*0,3*
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	12,2	16,4	19,3	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Kunstseide und Florettseidengarn*	55,3	84,5	113,7	*0,6*	*0,7*	*0,9*
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	136,1	189,7	210,5	*1,4*	*1,6*	*1,6*
davon Kupfer*	51,5	82,3	72,7	*0,5*	*0,7*	*0,5*
Eisen*	25,8	36,4	53,0	*0,3*	*0,3*	*0,4*
Zinn*	9,8	12,1	16,7	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Blei*	9,4	14,0	12,8	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Aluminium*	6,6	9,6	7,5	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Zink*	3,8	9,6	21,1	*0,0*	*0,1*	*0,2*
Sonstige unedle Metalle*	29,2	25,7	26,7	*0,3*	*0,2*	*0,2*
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)*	95,3	129,0	144,9	*1,0*	*1,1*	*1,1*
Kautschukwaren*	92,6	113,8	131,2	*1,0*	*0,9*	*1,0*
Holzwaren*	87,4	105,3	105,8	*0,9*	*0,9*	*0,8*
Wasserfahrzeuge*	84,6	113,0	83,4	*0,9*	*0,9*	*0,6*
Kinderspielzeug*[3])	81,5	105,9	121,1	*0,8*	*0,9*	*0,9*
Schwefelsaures Ammoniak*	74,6	86,5	134,0	*0,8*	*0,7*	*1,0*
Zelluloid u. dergl., Waren daraus (o. Filme)*	67,5	77,8	88,7	*0,7*	*0,7*	*0,7*
Holzschliff, Zellstoff usw.*	60,1	75,8	72,7	*0,6*	*0,6*	*0,5*
Felle zu Pelzwerk, roh	55,2	68,7	114,6	*0,6*	*0,6*	*0,8*
Bau- und Nutzholz*	55,0	73,4	55,3	*0,6*	*0,6*	*0,4*
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)*	51,8	93,3	144,1	*0,5*	*0,8*	*1,1*
Bücher und Musiknoten*	51,7	61,5	60,9	*0,5*	*0,5*	*0,5*
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder*	50,8	44,5	62,2	*0,5*	*0,4*	*0,5*
Übrige Waren	1 427,0	1 918,2	2 185,4	*14,9*	*15,9*	*16,2*
Reiner Warenverkehr	9 598,6	12 035,6	13 482,7	*100,0*	*100,0*	*100,0*

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen. — [1]) Außer Garnen und Geweben. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [3]) 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

11. Reparations-Sachlieferungen

nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen, deren Lieferungen in einem der Jahre 1929—1931 den Betrag von 100 000 ℛℳ erreicht haben.

Warenbenennung	1931		1930		1929	
	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H
Reparations-Sachlieferungen insgesamt	392,69	100,0	707,35	100,0	819,33	100,0
I. Lebende Tiere	0,37	0,1	0,06	0,0	0,83	0,1
Pferde	0,28	0,1	—	—	0,80	0,1
II. Lebensmittel und Getränke	2,42	0,6	5,99	0,8	20,16	2,5
Zucker	1,58	0,4	4,79	0,7	18,66	2,3
Fleisch, Speck, Fleischwürste	0,13	0,0	0,17	0,0	0,02	0,0
Bier	0,31	0,1	0,40	0,0	0,70	0,1
Sonstige Lebensmittel und Getränke	0,34	0,1	0,53	0,1	0,73	0,1
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	121,21	30,9	192,12	27,2	405,84	49,5
Rohseide und Florettseide	0,01	0,0	—	—	0,16	0,0
Hopfen	0,04	0,0	—	—	0,31	0,0
Nichtölhaltige Sämereien	0,59	0,2	0,82	0,1	0,54	0,1
Bau- und Nutzholz	2,14	0,6	4,90	0,7	7,40	0,9
Holzschliff, Zellstoff usw.	5,61	1,4	12,68	1,8	13,27	1,6
Steinkohlen	75,70	19,3	99,73	14,1	208,13	25,4
Koks	14,44	3,7	18,51	2,6	78,62	9,6
Preßkohlen	3,31	0,9	4,89	0,7	12,76	1,6
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	5,37	1,4	12,17	1,7	16,77	2,0
Mineralöle	0,29	0,1	0,29	0,0	0,08	0,0
Zement	2,91	0,7	3,92	0,6	2,55	0,3
Sonstige Steine und Erden	0,44	0,1	0,70	0,1	1,28	0,2
Sonstige Erze und Metallaschen	0,02	0,0	0,19	0,0	0,02	0,0
Eisen, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	0,15	0,0	1,92	0,3	3,73	0,5
Sonstige unedle Metalle, Abfälle, Legierungen	0,17	0,0	0,35	0,0	0,69	0,1
Eisenhalbzeug, Rohluppen	0,04	0,0	0,27	0,0	0,34	0,0
Schwefelsaures Ammoniak	1,79	0,5	7,35	1,0	32,66	4,0
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	4,06	1,0	9,67	1,4	15,86	1,9
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	3,88	1,0	13,67	1,9	10,55	1,3
IV. Fertige Waren	268,69	68,4	509,18	72,0	392,50	47,9
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus: Seide und Kunstseide	—	—	0,14	0,0	0,13	0,0
Baumwolle	0,03	0,0	0,21	0,0	0,26	0,0
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	0,07	0,0	0,60	0,1	1,84	0,2
Sonstige Textilwaren	0,02	0,0	0,17	0,0	0,10	0,0
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	0,04	0,0	0,05	0,0	1,25	0,2
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	0,12	0,0	0,22	0,0	0,25	0,0
Holzwaren	1,56	0,4	2,14	0,3	3,84	0,5
Kautschukwaren	0,12	0,0	2,40	0,3	3,01	0,4
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	0,02	0,0	0,09	0,0	0,63	0,1
Filme, belichtet und unbelichtet	0,67	0,2	0,73	0,1	0,77	0,1
Papier und Papierwaren	6,12	1,6	13,02	1,8	27,62	3,4
Bücher und Musiknoten	0,33	0,1	1,24	0,2	0,75	0,1
Farben, Firnisse und Lacke	5,06	1,3	12,78	1,8	17,21	2,1
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	7,15	1,8	11,74	1,7	19,31	2,4
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	1,87	0,5	3,50	0,5	1,81	0,2
Glas und Glaswaren	1,03	0,3	2,59	0,4	2,59	0,3
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen	3,45	0,9	7,17	1,0	6,87	0,8
Stab- und Formeisen	4,01	1,0	7,10	1,0	10,71	1,3
Blech und Draht	0,76	0,2	1,78	0,3	5,25	0,7
Eisenbahnoberbaumaterial	19,79	5,0	10,32	1,5	13,90	1,7
Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	5,16	1,3	9,98	1,4	7,37	0,9
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	0,60	0,2	0,89	0,1	2,43	0,3
Sonstige Eisenwaren	66,48	16,9	96,60	13,7	66,54	8,1
Waren ans Kupfer	5,12	1,3	4,56	0,6	4,31	0,5
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	2,22	0,6	1,84	0,3	6,62	0,8
Textilmaschinen	3,87	1,0	11,65	1,6	23,12	2,8
Dampflokomotiven, Tender	4,22	1,1	17,31	2,4	1,54	0,2
Werkzeugmaschinen	30,02	7,6	27,68	3,9	21,04	2,6
Landwirtschaftliche Maschinen	1,80	0,5	0,78	0,1	1,75	0,2
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	41,23	10,5	79,04	11,2	53,42	6,5
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	8,62	2,2	16,34	2,3	6,68	0,8
Elektrotechnische Erzeugnisse	10,14	2,6	19,08	2,7	26,38	3,2
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	0,03	0,0	3,14	0,4	8,88	1,1
Fahrräder, Fahrradteile	0,69	0,2	0,72	0,1	0,79	0,1
Wasserfahrzeuge	19,12	4,9	68,36	9,7	24,10	3,0
Uhren	0,49	0,1	0,62	0,1	0,10	0,0
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik [1]	1,04	0,3	2,23	0,3	3,45	0,4
Kinderspielzeug [2]	0,26	0,1	0,16	0,0	0,50	0,1
Sonstige fertige Waren	15,11	3,8	70,04	9,9	14,98	1,8

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) 1931 und 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Die Waren sind nach der Gruppeneinteilung des „Internationalen Warenverzeichnisses" geordnet. Bei den einzelnen Waren sind die wichtigsten Herstellungs- und Bestimmungsländer aufgeführt, und zwar diejenigen, bei denen die Einfuhr nach oder die Ausfuhr aus Deutschland im Jahre 1931 oder 1930 1 Million ℛℳ und mehr betragen hat.

Sowohl die Warengruppen als auch die Länder, bei denen die Ausfuhrzahlen Reparations-Sachlieferungen enthalten, sind durch einen Stern (*) gekennzeichnet.

Eine Übersicht über die Reparations-Sachlieferungen nach Waren und Ländern bringt die Übersicht 18.

Eine genaue Bezeichnung der Herstellungs- und Bestimmungsländer, besonders darüber, welche Gebiete sie umfassen, ist in der Übersicht 17 enthalten.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Lebende Tiere				
Pferde[1]*				
Einfuhr	**6 293**	**12 910**	**4,65**	**7,42**
Belgien-Luxemburg	1 245	2 708	1,24	2,53
Niederlande	1 688	3 046	1,15	1,98
Österreich	1 665	992	1,14	0,68
Ausfuhr	**16 828**	**21 354**	**4,74**	**6,89**
Frankreich*	10 509	6 413	2,28	1,39
Niederlande	3 464	11 254	0,94	3,32
Rindvieh*				
Einfuhr	**35 838**	**87 383**	**23,85**	**63,41**
Dänemark	24 300	68 853	13,82	45,22
Danzig	1 872	1 856	1,76	2,13
Polen	—	4	—	0,00
Litauen	3 890	7 825	1,94	4,33
Österreich	5 181	6 972	5,83	10,00
Schweden	480	1 717	0,37	1,51
Ausfuhr	**16 177**	**17 354**	**15,13**	**17,99**
Saargebiet	1 972	7 979	1,62	7,85
Frankreich*	11 790	6 164	10,08	6,01
Rußland (UdSSR)	1 244	523	2,34	1,19
Schweiz	412	1 309	0,39	1,36
Schweine				
Einfuhr	**8 743**	**23 554**	**4,72**	**18,33**
Dänemark	1 505	7 056	1,04	5,42
Litauen	6 907	15 845	3,38	12,23
Ausfuhr	**21 202**	**26 994**	**19,83**	**34,87**
Saargebiet	14 026	11 486	12,34	14,01
Frankreich	355	5 560	0,34	7,18
Jugoslawien	1	553	0,00	1,15
Österreich	2 508	2 964	2,20	3,61
Rußland (UdSSR)	3 250	2 422	3,98	3,82
Schweiz	1 000	3 806	0,91	4,82
Sonstige lebende Tiere*				
Einfuhr	**17 388**	**18 065**	**21,71**	**29,18**
Danzig	0	1	0,00	0,00
Polen	6 381	6 021	7,47	9,88
Litauen	2 464	2 246	2,82	3,41
Niederlande	3 991	5 230	4,36	6,01
Rumänien	2 371	1 596	2,45	2,24
Tschechoslowakei	391	646	0,79	1,51
Ungarn	1 125	1 490	1,34	1,95
Ausfuhr	**2 652**	**3 256**	**7,22**	**8,91**
Frankreich*	1 683	2 003	2,02	2,20
V. St. v. Amerika	80	59	1,99	2,63

[1]) Stück.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Lebensmittel und Getränke				
Weizen				
Einfuhr	**797 640**	**1 197 187**	**101,72**	**231,63**
Danzig	19 268	29 357	5,35	6,63
Polen	9 335	4 740	2,03	1,05
Frankreich	21	46 351	0,00	8,49
Jugoslawien	—	7 795	—	1,42
Rumänien	131	24 205	0,03	4,83
Rußland (UdSSR)	49 730	49 422	5,44	9,01
Schweden	—	10 948	—	2,16
Ungarn	1 281	19 646	0,13	3,84
V. St. v. Amerika	67 748	180 848	8,15	34,13
Canada	510 090	475 748	65,05	90,96
Argentinien	130 592	335 419	14,38	66,52
Ausfuhr	**288 612**	**22 446**	**21,34**	**3,66**
Belgien-Luxemburg	15 554	1 364	1,17	0,27
Dänemark	78 481	321	5,52	0,06
Großbritannien	110 118	2 605	8,02	0,46
Niederlande	50 764	4 248	3,78	0,62
Roggen				
Einfuhr	**101 823**	**59 036**	**10,35**	**8,91**
Danzig	1 719	307	0,26	0,05
Polen	24 667	20 515	4,25	3,09
Rußland (UdSSR)	73 115	17 630	5,61	2,39
Ungarn	—	6 512	—	1,06
Ausfuhr	**84 909**	**240 208**	**6,97**	**24,92**
Dänemark	21 604	88 400	1,58	9,71
Estland	—	10 845	—	1,07
Finnland	98	28 618	0,01	2,59
Niederlande	4 537	14 516	0,33	1,55
Norwegen	2 000	24 563	0,13	2,51
Portugal	900	13 206	0,09	1,28
Schweden	3 934	29 784	0,32	3,08
Tschechoslowakei	43 432	4 357	3,76	0,42
Gerste				
Einfuhr	**756 564**	**1 522 927**	**67,23**	**205,36**
Dänemark	3 610	20 581	0,46	3,90
Danzig	129	203	0,02	0,04
Polen	7 926	3 866	1,11	0,67
Rumänien	308 821	774 266	26,45	104,14
Rußland (UdSSR)	270 462	409 292	23,78	48,55
Tschechoslowakei	3 090	21 279	0,49	3,95
Ungarn	756	7 327	0,11	1,22
Franz. Marokko	—	30 735	—	4,67
V. St. v. Amerika	539	104 196	0,05	16,08
Canada	123 609	79 901	11,24	11,99
Argentinien	31 991	60 399	2,96	8,63
Ausfuhr	**612**	**51 223**	**0,11**	**5,85**
Dänemark	33	33 796	0,00	3,65

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Hafer*				
Einfuhr	**48 444**	**19 263**	**4,10**	**2,40**
Argentinien	36 499	8 519	2,85	1,07
Ausfuhr	**924**	**405 256**	**0,13**	**41,82**
Belgien-Luxemburg	8	25 125	0,00	2,61
Dänemark	15	84 077	0,00	8,54
Finnland	—	9 294	—	1,04
Großbritannien	—	145 284	—	14,91
Niederlande	2	59 981	0,00	6,50
Österreich	186	33 918	0,04	3,03
Schweden	—	17 378	—	1,84
Schweiz	595	18 651	0,07	2,27
Mais, Dari				
Einfuhr	**507 235**	**651 318**	**51,53**	**91,24**
Jugoslawien	3 476	60 503	0,39	8,37
Niederlande	2 844	7 233	0,27	1,03
Rumänien	34 334	131 971	3,42	17,74
Ungarn	1 278	17 814	0,19	2,47
Ägypten	8 869	2 408	1,21	0,36
Britisch Südafrika	49 574	36 835	6,00	5,13
Britisch Indien	28 739	569	3,45	0,08
China	20 704	218	2,16	0,03
Mand. Palästina	5 492	18 400	0,70	2,68
Persien	27 404	5 907	3,58	0,81
Türkei	979	8 490	0,12	1,25
Übriges Asien	22 807	17 247	2,91	2,55
V. St. v. Amerika	22 297	7 637	2,31	1,24
Argentinien	264 800	315 133	23,30	44,46
Ausfuhr	**32**	**32**	**0,01**	**0,01**
Reis*				
Einfuhr	**406 481**	**249 643**	**68,53**	**65,42**
Italien	11 022	10 917	2,90	3,35
Niederlande	10 087	7 697	2,43	2,70
Britisch Indien	297 370	185 081	44,65	44,94
Japan	7 077	53	1,46	0,02
Niederl. Indien	15 247	11 451	4,04	4,12
Siam	9 604	8 241	2,01	2,52
V. St. v. Amerika	23 076	16 111	6,03	5,38
Brasilien	17 772	3 135	2,74	0,73
Ausfuhr	**62 265**	**72 257**	**13,20**	**22,30**
Finnland	1 342	3 267	0,30	1,02
Österreich	6 469	1 945	1,20	0,54
Portugal	5 644	10 589	1,25	3,17
Tschechoslowakei	22 890	21 976	5,12	7,49
Britisch Westafrika	4 334	4 568	0,83	1,25
Columbien	6 419	10 785	1,22	3,17
Malz				
Einfuhr	**5 458**	**18 882**	**1,97**	**7,07**
Tschechoslowakei	4 790	16 400	1,75	6,18
Ausfuhr	**22 284**	**23 643**	**6,49**	**8,04**
Belgien-Luxemburg	1 469	3 046	0,45	1,06
Niederlande	3 628	4 425	1,03	1,46
Schweiz	12 254	9 851	3,44	3,21
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse*				
Einfuhr	**27 626**	**25 320**	**8,21**	**8,51**
Saargebiet	3 966	4 080	1,53	1,59
Frankreich	6 735	5 454	1,82	1,79
Schweiz	3 742	1 023	1,43	0,48
V. St. v. Amerika	2 649	4 924	0,72	1,53
Ausfuhr	**80 503**	**138 464**	**13,18**	**24,75**
Dänemark	10 380	16 673	1,55	2,76
Finnland	5 403	21 261	0,81	2,92
Großbritannien	21 600	33 285	3,82	6,88
Niederlande	15 416	28 817	2,17	4,50
Schweiz	2 656	4 791	0,64	1,08
Kartoffeln, frisch*				
Einfuhr	**118 515**	**319 933**	**16,85**	**28,99**
Belgien-Luxemburg	46 318	109 297	5,19	8,44
Italien	43 361	50 629	8,40	9,15
Niederlande	22 003	153 850	2,40	10,69
Ausfuhr	**494 650**	**99 898**	**32,17**	**6,39**
Saargebiet	25 298	10 934	1,46	0,54
Belgien-Luxemburg	70 198	8 218	4,65	0,40
Frankreich*	124 575	10 344	7,86	0,50
Großbritannien	193 298	8 877	11,56	0,41
Italien	25 287	13 528	2,68	1,58
Schweiz	32 581	40 165	2,38	2,30
Speisebohnen, Erbsen, Linsen*				
Einfuhr	**83 578**	**78 858**	**18,46**	**26,50**
Danzig	594	6 050	0,11	1,38
Polen	9 297	24 456	1,98	6,30
Niederlande	2 465	5 921	0,74	2,00
Rumänien	13 982	6 705	2,82	2,57
Rußland (UdSSR)	40 621	23 425	8,86	9,41
Ungarn	2 977	4 283	0,85	1,78
Japan	7 497	976	1,56	0,45
Ausfuhr	**1 813**	**6 405**	**0,93**	**2,55**
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)*				
Einfuhr	**381 980**	**463 944**	**88,43**	**114,99**
Belgien-Luxemburg	6 935	9 031	1,42	2,36
Frankreich	22 039	31 777	9,33	13,37
Italien	125 696	139 392	21,75	27,42
Niederlande	166 546	222 100	42,18	55,39
Ungarn	7 741	10 904	1,16	1,55
Ägypten	26 614	22 245	4,07	3,00
Kanarische Inseln	17 632	20 369	5,89	8,52
Ausfuhr	**27 754**	**36 301**	**4,27**	**4,95**
Obst				
Einfuhr	**401 074**	**488 067**	**162,94**	**202,94**
Belgien-Luxemburg	4 621	21 315	0,79	3,96
Bulgarien	4 537	4 178	1,22	1,65
Frankreich	21 558	37 492	8,99	15,50
Italien	95 799	112 108	33,96	46,42
Jugoslawien	14 168	37 550	3,79	10,51
Litauen	505	14 306	0,17	3,31
Niederlande	21 931	31 695	5,74	11,08
Österreich	1 704	39 394	0,56	8,86
Rumänien	10 120	10 160	4,11	4,57
Rußland (UdSSR)	5 176	6 258	1,73	2,21
Schweden	1 108	4 668	0,45	1,44
Schweiz	5 146	4 619	0,87	1,23
Spanien	10 283	11 561	5,08	8,73
Tschechoslowakei	27 244	9 464	3,91	3,09
Ungarn	16 837	12 756	3,32	4,02
Türkei	5 368	5 394	7,09	6,99
V. St. v. Amerika	133 619	95 434	69,74	55,15
Brasilien	2 437	1 292	1,56	1,27

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Australischer Bund	5 453	9 237	3,36	5,21
Neu-Seeland	4 496	3 883	2,53	1,90
Ausfuhr	**21 796**	**15 555**	**6,24**	**7,92**
Frankreich	5 430	3 598	1,23	1,74
Schweiz	4 394	5 184	1,39	2,03
Südfrüchte				
Einfuhr	**556 232**	**639 872**	**211,82**	**255,21**
Frankreich	1 372	1 811	0,75	1,11
Griechenland	18 923	21 436	11,46	12,96
Italien	133 807	136 065	45,72	56,93
Portugal	5 426	1 195	2,70	1,22
Rußland (UdSSR)	730	1 630	0,46	1,07
Spanien	217 140	288 553	72,32	88,30
Britisch Südafrika	1 899	3 687	0,65	1,90
Kanarische Inseln	9 957	12 916	3,78	5,78
M. vorm. D. Kamerun	3 354	1 020	1,33	0,49
Ceylon	8 722	9 125	3,42	4,76
Mand. Palästina	14 665	13 166	5,27	4,42
Persien	5 454	1 536	4,12	2,14
Türkei	19 164	23 223	12,49	14,95
V. St. v. Amerika	11 442	8 152	6,52	5,18
Übriges Brit. Amerika	76 931	93 391	29,60	40,84
Brasilien	3 803	2 137	1,30	0,91
Columbien	1 881	8 327	0,78	3,73
Honduras	12 094	25	4,14	0,01
Übriges Australien	1 018	4 620	1,07	4,03
Ausfuhr	**2 236**	**2 010**	**1,25**	**1,31**
Zucker*				
Einfuhr	**14 278**	**34 070**	**5,07**	**7,37**
Danzig	9 734	9 369	4,11	3,96
Polen	—	12 580	—	0,77
Tschechoslowakei	691	6 534	0,13	1,04
Ausfuhr	**368 006**	**321 703**	**47,47**	**51,07**
Dänemark	17 607	14 974	2,17	2,30
Finnland	14 878	15 644	1,99	2,47
Frankreich*	17 631	45 146	2,30	7,80
Griechenland*	7 681	1 152	1,09	0,21
Großbritannien	126 608	61 138	15,03	8,10
Litauen	10 502	23 194	1,57	3,99
Niederlande	34 888	20 676	4,05	2,73
Norwegen	12 586	8 993	1,72	1,47
Rußland (UdSSR)	12	34 731	0,00	5,80
Schweden	45 970	19 716	5,44	2,68
Schweiz	47 472	33 944	7,38	6,03
Britisch Indien	7 931	14 287	0,99	2,90
Kaffee				
Einfuhr	**156 529**	**154 365**	**222,78**	**296,64**
Britisch Ostafrika	1 278	702	1,73	1,26
Portug. Westafrika	1 336	792	1,01	1,18
Britisch Indien	1 574	1 773	2,97	4,24
Niederl. Indien	2 238	2 869	4,39	6,49
Brasilien	68 891	51 042	74,75	81,25
Columbien	5 866	6 807	9,50	13,36
Costarica	7 743	11 432	16,86	27,57
Guatemala	28 162	33 774	49,10	68,65
Mexiko	9 436	10 586	15,53	22,30
Nicaragua	3 378	3 803	4,93	7,44
Salvador	16 905	19 259	26,65	39,29
Venezuela	7 381	9 160	11,82	18,44
Ausfuhr	**996**	**373**	**1,15**	**0,76**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Tee				
Einfuhr	**5 294**	**6 042**	**14,15**	**20,72**
Britisch Indien	1 553	1 795	4,76	6,83
Ceylon	1 057	1 163	3,28	4,63
China	578	689	1,37	1,82
Niederl. Indien	2 050	2 304	4,49	6,94
Ausfuhr	—	—	—	—
Kakao, roh				
Einfuhr	**86 263**	**76 629**	**51,89**	**71,60**
Britisch Westafrika	70 762	57 778	39,97	51,42
Portug. Westafrika	2 877	4 319	1,92	4,39
M. vorm. D. Kamerun	1 362	1 404	0,70	1,11
Übriges Brit. Amerika	1 598	1 380	1,36	1,59
Brasilien	3 939	4 301	2,60	4,10
Ecuador	2 487	3 330	2,85	4,51
Venezuela	1 027	1 378	1,08	1,65
Ausfuhr	**1 108**	**688**	**0,06**	**0,16**
Fleisch, Speck, Fleischwürste*				
Einfuhr	**62 855**	**112 008**	**63,24**	**132,69**
Dänemark	20 381	16 257	17,03	18,27
Danzig	234	175	0,34	0,28
Polen	1 612	1 779	1,84	2,69
Jugoslawien	707	1 354	1,06	2,56
Litauen	3 106	2 272	3,36	3,03
Niederlande	17 809	14 552	16,18	19,12
Österreich	501	614	0,90	1,33
Rumänien	1 818	1 069	2,46	1,70
Rußland (UdSSR)	4 783	7 903	6,60	14,02
Schweden	1 442	1 229	1,03	1,34
Tschechoslowakei	707	1 372	1,32	2,54
Ungarn	5 860	6 173	7,32	10,68
V. St. v. Amerika	2 325	4 964	1,94	5,51
Argentinien	142	37 348	0,14	34,51
Brasilien	1	5 139	0,00	4,81
Uruguay	12	2 708	0,01	2,57
Australischer Bund	103	5 336	0,07	4,87
Ausfuhr	**7 677**	**13 629**	**10,88**	**21,79**
Belgien-Luxemburg	954	3 254	1,32	4,92
Dänemark	730	855	1,35	1,67
Frankreich*	2 999	4 000	3,71	6,19
Großbritannien	1 432	1 414	1,02	1,67
Niederlande	159	2 972	0,26	3,78
Schweiz	550	343	1,21	1,08
Fische und Fischzubereitungen*				
Einfuhr	**292 704**	**327 297**	**106,19**	**139,20**
Belgien-Luxemburg	20 697	11 427	4,39	3,76
Dänemark	23 858	27 473	10,95	14,79
Frankreich	1 249	928	0,64	1,09
Großbritannien	100 249	133 464	32,05	45,72
Island	3 803	634	1,10	0,23
Niederlande	56 847	47 362	18,49	22,29
Norwegen	56 909	73 920	14,40	21,60
Portugal	8 752	7 504	9,70	10,55
Rußland (UdSSR)	1 233	1 869	1,97	2,86
Schweden	10 490	14 331	2,84	4,70
Spanien	1 625	1 390	1,58	1,83
Ungarn	882	815	0,85	1,02
V. St. v. Amerika	1 171	1 597	2,32	3,52

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM	
	1931	1930	1931	1930
Ausfuhr	**30 798**	**32 109**	**13,37**	**15,83**
Saargebiet	1 793	1 796	0,98	1,08
Danzig	468	753	0,13	0,25
Polen	5 729	6 637	1,19	1,67
Frankreich*	1 238	1 053	1,19	1,15
Österreich	5 151	4 630	2,34	2,43
Schweiz	2 034	1 953	2,02	2,31
Tschechoslowakei	10 148	10 665	2,74	3,58
Milch				
Einfuhr	**5 812**	**18 800**	**1,96**	**5,95**
Niederlande	936	2 398	0,99	2,66
Schweiz	2 422	6 565	0,55	1,48
Ausfuhr	**3 065**	**3 975**	**1,72**	**3,20**
Großbritannien	536	2 423	0,50	2,00
Butter*				
Einfuhr	**100 221**	**133 157**	**219,78**	**376,95**
Belgien-Luxemburg	478	688	1,13	1,91
Dänemark	30 636	43 961	71,73	129,41
Danzig	41	25	0,09	0,07
Polen	7 185	7 181	14,38	17,98
Estland	6 225	9 028	12,98	24,58
Finnland	4 066	5 171	8,85	14,39
Lettland	12 076	14 903	25,09	40,10
Litauen	4 273	5 707	8,78	14,94
Niederlande	16 348	28 357	38,77	83,66
Österreich	1 257	1 459	2,62	3,90
Rußland (UdSSR)	7 639	3 135	13,40	8,60
Schweden	6 766	11 157	15,55	30,92
Tschechoslowakei	278	361	0,58	1,02
Ungarn	911	1 036	1,78	2,93
Australischer Bund	1 505	20	2,96	0,04
Neu-Seeland	101	536	0,18	1,35
Ausfuhr	**122**	**262**	**0,34**	**0,72**
Hart- und Weichkäse*				
Einfuhr	**54 615**	**62 350**	**62,66**	**88,73**
Dänemark	3 793	5 105	4,08	5,85
Danzig	354	819	0,49	1,09
Polen	900	803	0,16	0,18
Finnland	2 436	2 052	1,87	2,08
Frankreich	527	1 246	1,21	3,08
Großbritannien	682	1 165	1,37	2,79
Italien	2 790	1 970	2,81	2,88
Niederlande	33 998	38 734	40,05	53,75
Österreich	1 152	996	1,72	1,49
Schweiz	2 654	5 528	5,96	12,90
Ausfuhr	**3 344**	**2 454**	**4,37**	**2,90**
Saargebiet	1 538	1 575	1,23	1,39
V. St. v. Amerika	727	263	1,45	0,51
Eier von Federvieh*				
Einfuhr	**143 132**	**160 218**	**169,65**	**227,98**
Belgien-Luxemburg	6 933	12 419	8,63	18,79
Bulgarien	18 290	17 841	22,31	25,34
Dänemark	9 523	8 436	11,04	12,15
Danzig	24	17	0,03	0,02
Polen	2 926	8 576	4,01	14,32
Estland	1 311	1 583	1,60	2,40
Italien	6 310	6 083	8,46	9,08
Jugoslawien	6 915	9 557	8,14	13,02
Litauen	2 344	2 476	2,56	3,48
Niederlande	46 578	46 850	58,12	69,09
Österreich	1 039	1 452	1,21	1,88
Rumänien	13 251	17 145	14,34	22,83
Rußland (UdSSR)	14 139	11 114	13,07	12,78
Schweden	1 172	1 711	1,43	2,35
Tschechoslowakei	945	1 832	1,25	2,69
Ungarn	5 437	6 902	6,52	9,21
China	3 880	4 615	4,06	5,85
Ausfuhr	**153**	**115**	**0,29**	**0,21**
Schmalz, Oleomargarin*				
Einfuhr	**89 738**	**88 509**	**81,70**	**99,86**
Dänemark	20 847	15 007	17,84	16,39
Niederlande	2 661	715	2,23	0,81
V. St. v. Amerika	63 423	71 334	59,32	81,11
Ausfuhr	**194**	**121**	**0,19**	**0,14**
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg				
Einfuhr	**17 243**	**19 274**	**7,47**	**13,79**
Argentinien	9 069	10 298	4,15	7,75
Neu-Seeland	943	1 630	0,38	1,06
Ausfuhr	**2 806**	**3 269**	**1,31**	**2,24**
Margarine und ähnliche Speisefette*				
Einfuhr	**14 013**	**15 324**	**7,19**	**11,05**
Dänemark	3 988	3 546	1,91	2,50
Norwegen	9 150	10 703	4,55	7,46
Ausfuhr	**35 838**	**31 199**	**26,92**	**25,27**
Saargebiet	2 443	2 321	3,21	3,30
Belgien-Luxemburg	1 559	2 613	1,06	1,74
Dänemark	8 576	7 228	4,52	4,95
Danzig	974	2 034	0,48	1,53
Polen	505	394	0,29	0,28
Großbritannien	539	2 047	0,32	1,41
Niederlande	2 131	2 318	1,17	1,59
Österreich	909	1 343	0,94	1,26
Rußland (UdSSR)	7 289	90	6,51	0,09
Schweden	2 650	2 301	1,48	1,79
Tschechoslowakei	4 014	2 266	4,25	2,35
Britisch Indien	682	1 100	0,58	1,13
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)*				
Einfuhr	**89 271**	**102 667**	**42,40**	**71,26**
Belgien-Luxemburg	3 490	3 663	2,28	3,04
Frankreich	949	1 171	0,99	1,28
Großbritannien	7 407	7 809	4,44	5,85
Italien	2 057	2 746	1,68	2,44
Niederlande	14 225	25 787	6,00	17,82
Rußland (UdSSR)	991	2 344	0,49	1,54
Ägypten	1 007	1 780	0,50	1,19
Britisch Westafrika	28 125	23 308	10,58	14,24
China	13 626	15 184	7,22	12,49
Japan	987	1 815	0,68	1,49
Niederl. Indien	8 863	7 655	3,84	4,82
Ausfuhr	**111 380**	**148 130**	**51,79**	**93,26**
Belgien-Luxemburg	2 137	2 683	1,25	2,14
Dänemark	2 567	2 349	1,28	1,55
Danzig	13 265	14 303	5,54	7,94
Polen	14 256	18 845	7,10	12,06
Frankreich*	5 431	4 728	1,99	2,67

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Großbritannien	7 754	22 681	3,56	14,19
Italien	2 565	2 776	1,04	1,59
Niederlande	6 986	26 064	3,41	16,91
Österreich	6 396	5 727	3,01	3,78
Schweden	6 077	5 319	2,49	3,32
Schweiz	7 936	7 012	3,87	4,69
Tschechoslowakei	10 975	10 246	5,23	6,49
Franz. Marokko	3 047	557	1,32	0,39
V. St. v. Amerika	14 864	18 878	6,93	11,23
Gewürze				
Einfuhr	**9 811**	**10 503**	**14,19**	**25,27**
Britisch Ostafrika	815	1 056	0,74	1,23
Madagaskar	216	135	1,07	1,30
Britisch Indien	1 513	1 465	2,29	4,01
Britisch Malaya	657	557	0,95	1,42
Niederl. Indien	4 436	5 248	6,48	12,90
Übriges Brit. Amerika	1 274	1 092	1,08	1,87
Ausfuhr	**243**	**609**	**0,19**	**0,34**
Branntwein und Sprit aller Art[1])				
Einfuhr	**921**	**986**	**1,87**	**2,65**
Übriges Brit. Amerika	346	357	0,92	1,05
Ausfuhr	**1 763**	**2 266**	**2,92**	**4,30**
Wein und Most				
Einfuhr	**68 725**	**83 037**	**27,39**	**36,26**
Frankreich	6 811	14 225	5,43	10,24
Griechenland	12 844	14 887	3,78	5,30
Italien	9 231	8 644	3,23	3,55
Portugal	1 540	2 354	1,35	1,98
Spanien	31 655	38 633	11,10	12,97
Ausfuhr	**7 050**	**7 235**	**10,51**	**12,16**
Saargebiet	1 632	1 236	1,15	1,02
Großbritannien	1 687	1 540	3,42	3,45
Niederlande	1 069	1 192	1,52	1,86
Bier*				
Einfuhr	**14 732**	**27 759**	**2,72**	**5,28**
Tschechoslowakei	14 400	27 322	2,60	5,11
Ausfuhr	**85 266**	**110 134**	**26,29**	**33,72**
Belgien-Luxemburg*	8 057	9 520	2,01	2,37
Niederlande	5 402	4 771	1,15	1,06
Ägypten	3 280	4 130	1,02	1,26
Britisch Westafrika	6 301	11 465	1,68	3,12
Belgisch Kongo	7 671	7 296	2,55	2,30
Britisch Indien	6 425	9 107	2,34	3,22
Niederl. Indien	15 225	22 549	5,43	7,59
Sonstige Lebensmittel und Getränke*				
Einfuhr	**169 803**	**258 927**	**55,13**	**86,56**
Belgien-Luxemburg	4 009	13 892	0,91	3,27
Bulgarien	12 296	8 918	1,66	1,21
Danzig	2 329	1 206	0,42	0,24
Polen	26 909	37 891	3,37	4,85
Frankreich	12 349	10 963	1,20	1,63
Großbritannien	740	805	0,70	1,07
Italien	4 383	3 985	1,87	2,13
Niederlande	17 669	21 334	3,02	4,32
Rumänien	11 894	38 988	1,43	5,20
Rußland (UdSSR)	2 518	4 139	0,74	1,41
Schweiz	3 062	2 437	3,04	2,31
Spanien	8 487	7 943	3,13	3,77
Tschechoslowakei	2 556	6 619	0,89	1,82
China	20 863	24 161	14,65	24,69
V. St. v. Amerika	5 345	3 722	1,65	2,63
Argentinien	2 549	3 297	4,60	8,31
Uruguay	299	310	1,42	0,77
Nicht ermitt. Länder	15 145	19 110	3,94	6,41
Ausfuhr	**867 070**	**1 045 928**	**52,98**	**57,30**
Saargebiet	4 083	5 229	4,51	4,45
Belgien-Luxemburg*	130 738	151 563	3,10	3,38
Dänemark	76 518	68 367	3,86	4,00
Frankreich *	7 789	14 561	6,27	4,75
Großbritannien	36 461	39 530	5,40	4,45
Italien	584	1 008	1,06	1,35
Niederlande	83 977	93 153	3,60	3,88
Norwegen	38 246	78 680	1,08	1,63
Schweden	70 687	79 911	2,34	2,45
Schweiz	5 988	8 311	2,26	1,86
Tschechoslowakei	144 940	170 869	3,48	3,97
Ungarn	82 875	82 410	1,58	1,69
Britisch Westafrika	6 399	5 781	0,56	1,01
Britisch Indien	33 047	98 626	0,85	1,64
V. St. v. Amerika	7 903	8 443	3,42	4,45
Nicht ermitt. Länder	2 182	2 213	0,95	1,11
Rohstoffe und halbfertige Waren				
Rohseide und Florettseide*				
Einfuhr	**3 049**	**3 723**	**38,89**	**77,95**
Frankreich	331	343	4,47	7,86
Italien	1 526	1 976	26,68	53,32
Schweiz	333	470	4,94	12,37
China	257	292	0,71	1,30
Japan	87	144	1,15	2,03
Ausfuhr	**2 326**	**2 031**	**6,64**	**8,10**
Polen	451	433	1,40	1,72
Schweiz	415	419	1,27	1,84
Tschechoslowakei	540	215	1,25	1,05
Wolle und andere Tierhaare, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle*				
Einfuhr	**181 678**	**186 816**	**321,82**	**459,50**
Belgien-Luxemburg	11 198	8 715	33,74	36,83
Danzig	83	48	0,11	0,13
Polen	651	792	0,38	1,03
Frankreich	10 632	8 490	31,22	33,40
Großbritannien	9 725	10 073	22,16	31,62
Italien	574	608	0,99	1,11
Niederlande	741	808	1,09	1,61
Rußland (UdSSR)	5 823	2 878	7,21	4,53
Schweiz	803	947	2,87	4,64
Tschechoslowakei	2 642	2 606	4,39	6,15
Ungarn	1 417	1 834	1,91	3,52
Britisch Südafrika	24 256	27 079	38,34	61,52
China	316	475	0,83	1,34
V. St. v. Amerika	1 581	2 049	2,03	2,75
Argentinien	23 821	30 960	30,77	62,49
Brasilien	2 511	2 659	3,20	4,91
Chile	1 389	441	1,97	0,85
Uruguay	16 257	9 375	22,28	18,82
Australischer Bund	54 605	66 718	96,23	162,85
Neu-Seeland	9 649	6 032	16,30	13,52

[1]) Einschließlich Brennspiritus

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Ausfuhr	**33 962**	**34 218**	**82,19**	**110,40**
Belgien-Luxemburg	3 800	4 435	6,54	9,07
Dänemark	1 069	786	2,53	2,57
Danzig	28	20	0,05	0,05
Polen	1 478	1 572	4,45	6,66
Frankreich*	1 266	1 731	2,05	4,19
Großbritannien	2 542	1 694	4,16	3,00
Italien	1 161	1 188	2,90	4,91
Niederlande	1 790	1 695	2,99	3,12
Österreich	1 553	1 689	4,36	6,94
Rußland (UdSSR)	2 166	2 276	5,84	8,66
Schweden	1 052	1 206	2 08	3,18
Schweiz	1 734	1 654	4,62	5,53
Tschechoslowakei	10 085	9 975	30,19	38,72
Ungarn	454	540	1,58	2,30
V. St. v. Amerika	2 063	1 832	2,55	3,72
Argentinien	37	29	0,51	1,07
Baumwolle, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle*				
Einfuhr	**379 809**	**433 128**	**336,64**	**580,53**
Frankreich	5 571	5 620	2,81	4,08
Großbritannien	2 158	2 289	1,16	1,57
Niederlande	4 573	4 798	1,77	2,78
Schweiz	1 181	1 348	0,81	1,33
Tschechoslowakei	4 486	4 509	1,85	2,62
Ägypten	29 740	24 763	37,63	46,00
Belgisch Kongo	3 802	923	3,34	1,41
Britisch Indien	37 552	55 920	26,13	55,26
China	5 623	6 636	2,02	4,02
Japan	1 979	3 574	0,65	1,54
Türkei	1 460	2 429	1,29	3,21
V. St. v. Amerika	256 594	296 131	235,78	427,62
Argentinien	2 312	3 415	2,17	5,21
Brasilien	2 524	3 888	2,50	5,92
Haiti	1 368	2 318	1,50	3,54
Peru	10 259	6 003	11,03	9,43
Ausfuhr	**99 105**	**116 365**	**88,18**	**154,02**
Belgien-Luxemburg	1 086	1 288	0,68	1,05
Danzig	—	50	—	0,02
Polen	20 228	25 451	20,89	38,82
Estland	743	2 450	0,68	4,04
Finnland	1 999	2 901	2,24	4,28
Frankreich*	3 425	3 548	2,86	3,80
Großbritannien	2 357	1 636	1,65	1,54
Italien	2 041	1 776	1,61	1,86
Jugoslawien	1 578	1 543	1,51	2,30
Lettland	608	2 362	0,65	3,69
Niederlande	14 686	16 201	8,56	12,86
Österreich	7 826	7 352	7,67	11,04
Rumänien	1 100	1 222	1,16	2,06
Schweden	5 292	7 213	4,86	9,94
Schweiz	1 885	2 417	1,86	3,28
Tschechoslowakei	28 355	31 529	26,34	44,24
Ungarn	3 335	2 974	3,10	4,41
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle*				
Einfuhr	**168 584**	**182 484**	**69,90**	**112,90**
Belgien-Luxemburg	4 813	5 664	2,31	2,61
Polen	1 770	3 003	0,75	2,13
Italien	16 467	16 213	9,46	14,34
Jugoslawien	2 781	2 187	1,44	1,67
Litauen	1 744	2 110	0,85	1,58
Niederlande	1 147	1 473	1,54	2,15
Rußland (UdSSR)	6 473	9 912	3,69	8,50
Tschechoslowakei	2 605	2 961	0,81	1,40
Britisch Ostafrika	13 350	9 897	4,71	6,11
M. vorm. D. Ostafrika	2 847	7 665	0,99	5,05
Britisch Indien	85 093	92 892	26,58	44,57
China	1 732	679	1,82	0,82
Niederl. Indien	14 241	11 398	8,82	11,08
Philippinen	3 241	4 983	1,58	3,77
Mexiko	4 064	4 187	1,82	2,51
Ausfuhr	**10 704**	**16 837**	**5,83**	**8,86**
Schweiz	625	487	1,79	1,15
Tschechoslowakei	5 239	8 153	1,23	2,36
Lamm- und Schaffelle, behaart				
Einfuhr	**8 346**	**8 153**	**14,75**	**21,37**
Bulgarien	360	595	0,86	1,97
Jugoslawien	288	490	0,77	1,47
Rußland (UdSSR)	2 220	1 932	3,62	4,22
Spanien	1 225	1 114	3,44	4,13
Ausfuhr	**2 332**	**2 734**	**2,05**	**4,04**
Ungarn	818	1 201	0,79	1,95
Kalbfelle und Rindshäute				
Einfuhr	**115 372**	**130 043**	**126,07**	**197,13**
Belgien-Luxemburg	1 581	1 712	1,83	2,87
Dänemark	3 483	3 494	3,27	5,09
Danzig	249	296	0,22	0,47
Polen	3 095	4 367	3,18	6,12
Finnland	1 780	2 752	2,00	4,52
Frankreich	8 243	9 582	11,10	19,68
Großbritannien	588	1 205	0,71	1,78
Italien	4 084	4 941	5,56	9,58
Litauen	447	866	0,51	1,35
Niederlande	1 580	2 704	1,31	3,64
Norwegen	1 447	1 554	1,52	2,29
Österreich	2 269	2 492	2,48	4,37
Rußland (UdSSR)	2 607	3 188	2,61	5,44
Schweden	2 746	4 592	2,77	6,64
Schweiz	1 566	1 923	1,87	3,28
Tschechoslowakei	5 462	4 916	6,07	7,33
Abessinien	623	683	0,74	1,07
Britisch Südafrika	1 893	2 633	2,00	3,84
Britisch Indien	4 130	5 373	6,74	10,31
China	927	1 431	1,37	2,53
Niederl. Indien	597	704	1,12	1,72
V. St. v. Amerika	938	2 148	1,17	3,52
Argentinien	30 949	37 114	31,04	50,46
Brasilien	14 163	11 660	13,88	15,20
Columbien	1 303	996	1,75	1,61
Cuba	3 967	2 229	3,90	2,64
Uruguay	8 349	6 937	8,73	9,37
Neu-Seeland	274	930	0,27	1,25
Ausfuhr	**44 674**	**50 088**	**43,34**	**62,51**
Belgien-Luxemburg	3 771	2 691	3,97	3,64
Dänemark	2 553	3 689	2,46	3,89
Danzig	130	208	0,07	0,21
Polen	4 997	5 085	3,64	5,22
Frankreich	5 814	4 800	6,00	6,35
Großbritannien	6 100	8 007	5,33	8,95
Italien	380	820	0,34	1,02
Niederlande	3 333	3 904	3,28	4,84
Österreich	2 588	1 494	2,17	1,74

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Rußland (UdSSR)	1 596	2 623	1,36	3,40
Schweden	799	893	0,88	1,42
Tschechoslowakei	3 168	4 746	2,42	4,99
Ungarn	756	1 517	0,72	1,61
V. St. v. Amerika	4 767	5 919	6,82	10,15
Felle zu Pelzwerk, roh				
Einfuhr	**5 674**	**6 167**	**136,44**	**176,08**
Belgien-Luxemburg	211	153	1,02	1,06
Danzig	6	11	0,12	0,19
Polen	198	218	1,25	1,64
Frankreich	395	584	3,36	6,96
Großbritannien	1 184	1 035	47,90	51.51
Italien	297	141	1,99	1,54
Niederlande	161	198	0,85	1,44
Österreich	124	136	1,66	1,84
Rumänien	118	112	3,67	2,58
Rußland (UdSSR)	651	1 214	31,47	57,84
Schweden	27	24	1,05	0,68
Schweiz	117	116	1,01	1,03
Spanien	169	193	1,97	1,35
Tschechoslowakei	370	540	1,94	3,01
China	36	57	0,64	1,00
V. St. v. Amerika	704	722	21,95	31,29
Argentinien	175	156	4,57	3,28
Ausfuhr	**3 349**	**2 871**	**55,20**	**68,67**
Belgien-Luxemburg	1 112	699	3,41	3,60
Danzig	1	4	0,05	0,12
Polen	252	316	4,69	5,32
Frankreich	444	324	4,16	6,34
Großbritannien	184	129	8,37	8,49
Italien	14	18	1,11	1,20
Tschechoslowakei	239	277	1,38	1,82
V. St. v. Amerika	824	755	28,61	37,85
Sonstige Felle und Häute				
Einfuhr	**18 663**	**20 712**	**49,22**	**86,10**
Belgien-Luxemburg	457	609	0,69	1,40
Bulgarien	226	232	0,81	1,57
Danzig	11	8	0,01	0,04
Polen	233	256	0,80	1,33
Frankreich	3 523	3 884	5,69	12,40
Griechenland	102	189	0,50	1,17
Großbritannien	3 530	3 802	12,31	19,85
Italien	283	336	1,00	1,68
Jugoslawien	177	180	0,68	1,14
Niederlande	2 384	1 839	1,53	2,53
Österreich	185	393	0,61	1,23
Rußland (UdSSR)	991	394	1,24	1,17
Spanien	228	568	1,42	5,22
Tschechoslowakei	505	733	2,59	5,10
Britisch Ostafrika	137	436	0,42	1,97
Britisch Indien	1 468	1 237	8,91	10,95
China	332	181	1,13	1,04
Niederl. Indien	115	202	1,45	4,34
V. St. v. Amerika	198	213	0,38	1,19
Argentinien	1 018	1 835	0,92	2,28
Brasilien	125	69	1,30	0,75
Ausfuhr	**3 163**	**4 774**	**5,12**	**11,73**
Danzig	—	42	—	0,03
Polen	1 278	1 956	0,96	1,90
Frankreich	121	235	0,64	1,76
Tschechoslowakei	536	1 107	1,07	3,85
V. St. v. Amerika	361	497	0,55	1,36
Federn und Borsten*				
Einfuhr	**9 433**	**10 135**	**39,64**	**49,36**
Dänemark	676	700	2,92	3.98
Danzig	1	2	0,01	0,01
Polen	1 211	1 127	5,11	5,35
Frankreich	697	846	2,38	3,53
Rumänien	488	270	1,94	1,19
Rußland (UdSSR)	813	1 257	3,72	6,39
Tschechoslowakei	1 094	1 142	5,98	7,53
Ungarn	1 906	1 617	8,42	8,31
China	1 539	1 928	4,95	7,86
V. St. v. Amerika	165	382	0,46	1,00
Ausfuhr	**1 539**	**1 534**	**8,79**	**10,36**
Frankreich*	132	103	1,09	0,90
Großbritannien	205	226	1,28	1,46
Schweiz	260	243	1,70	1,98
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke				
Einfuhr	**157 795**	**176 037**	**58,15**	**96,61**
Großbritannien	11 643	11 111	4,64	6,42
Island	1 589	2 922	0,30	1,17
Norwegen	7 730	18 934	3,06	9,91
Britisch Südafrika	120	2 571	0,06	1,34
Japan	9 633	8 380	3,23	3,97
Übriges Brit. Amerika	29 704	58 744	11,11	31,87
Eismeer	90 565	67 045	33,77	38,99
Ausfuhr	**21 645**	**17 000**	**6,74**	**7,44**
Dänemark	1 200	2 987	0,49	1,51
Tschechoslowakei	6 844	3 157	1,72	1,32
V. St. v. Amerika	2 136	3 657	0,67	1,26
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.*				
Einfuhr	**43 533**	**47 420**	**52,02**	**73,55**
Dänemark	11 182	9 199	4,30	5,21
Frankreich	1 433	1 715	1,91	2,52
Großbritannien	2 891	2 688	3,67	4,26
Niederlande	1 957	2 174	2,26	2,94
Österreich	131	216	0,77	1,23
Rußland (UdSSR)	5 572	7 826	9,49	19,02
Spanien	145	120	0,73	1,14
China	976	1 033	4,46	5,50
Persien	162	113	1,84	1,92
Türkei	125	161	0,73	1,57
V. St. v. Amerika	6 846	7 727	6,69	8,39
Argentinien	5 460	7 246	5,53	8,21
Uruguay	954	996	0,96	1,03
Australischer Bund	457	524	0,99	1,04
Ausfuhr	**6 728**	**7 648**	**12,84**	**15,08**
Frankreich*	845	824	1,04	1,01
Niederlande	706	645	1,04	0,92
Österreich	666	766	2,24	2,86
Schweden	690	823	1,21	1,25
Tschechoslowakei	575	597	1,74	1,73
V. St. v. Amerika	238	503	0,58	1,43
Hopfen*				
Einfuhr	**1 759**	**2 808**	**2,08**	**4,73**
Tschechoslowakei	948	1 844	1,30	3,73
Ausfuhr	**4 420**	**2 595**	**7,34**	**5,25**
Belgien-Luxemburg	1 328	504	1,71	0,91

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛ.ℳ	
	1931	1930	1931	1930
Rohtabak				
Einfuhr	69 791	105 563	158,88	259,31
Bulgarien	6 432	7 208	18,73	23,48
Griechenland	12 782	17 851	45,10	78,26
Rußland (UdSSR)	1 811	1 898	3,91	4,67
Algerien	480	690	0,96	1,29
China	763	789	0,92	1,15
Niederl. Indien	21 245	34 439	44,73	80,72
Türkei	8 723	11 882	22,45	28,93
V. St. v. Amerika	5 839	10 336	7,91	13,86
Brasilien	5 656	9 781	6,95	14,19
Cuba	1 640	1 471	2,15	2,74
Dominik. Republik	2 700	5 906	2,69	5,66
Ausfuhr	272	785	0,42	1,02
Nichtölhaltige Sämereien*				
Einfuhr	40 425	37 383	32,78	31,03
Dänemark	1 813	1 449	1,82	1,63
Danzig	294	244	0,18	0,18
Polen	7 510	7 066	4,11	3,22
Frankreich	6 077	2 559	6,47	4,06
Großbritannien	4 205	4 846	2,79	3,01
Italien	1 860	930	1,93	1,04
Niederlande	4 064	4 422	2,64	3,42
Rumänien	1 767	2 523	1,96	2,58
Tschechoslowakei	1 067	3 432	1,12	3,24
Ungarn	3 680	3 107	3,50	3,31
V. St. v. Amerika	802	1 050	1,20	1,37
Ausfuhr	20 726	22 919	18,90	27,97
Belgien-Luxemburg*	973	1 111	0,73	1,12
Frankreich*	1 807	1 871	1,51	2,10
Großbritannien	1 110	1 844	1,21	2,31
Niederlande	625	1 005	0,56	1,00
Österreich	1 280	875	1,04	1,01
Rußland (UdSSR)	991	898	1,17	1,82
Spanien	1 489	1 452	1,25	1,35
Tschechoslowakei	2 020	2 394	1,67	2,88
V. St. v. Amerika	5 483	5 718	4,95	6,47
Ölfrüchte und Ölsaaten				
Einfuhr	2 416 091	2 316 010	436,28	645,65
Danzig	3 811	2 292	0,85	0,73
Polen	6 079	4 983	1,69	1,96
Litauen	3 838	7 257	0,81	1,77
Niederlande	4 651	7 077	1,61	2,86
Rumänien	17 310	15 015	2,88	3,51
Rußland (UdSSR)	1 930	2 674	0,65	1,02
Britisch Ostafrika	5 958	8 124	1,30	2,45
Britisch Westafrika	252 547	312 810	51,24	91,64
Franz. Westafrika	39 842	59 297	6,68	14,31
Belgisch Kongo	65 661	80 709	15,09	28,75
Portug. Ostafrika	10 301	3 920	1,95	1,42
Britisch Indien	432 609	451 782	102,64	159,15
Britisch Malaya	9 101	14 205	2,50	5,59
Ceylon	8 324	5 727	2,24	1,90
China	1 080 589	931 563	145,81	199,70
Franz. Indien	—	6 909	—	1,76
Niederl. Indien	118 301	116 881	34,17	50,60
Übriges Brit. Amerika	5 328	4 163	1,58	1,81
Argentinien	313 985	193 617	54,44	62,39
Brasilien	9 730	5 856	2,47	2,32
Übriges Australien	95	3 144	0,03	1,36
Ausfuhr	5 046	4 974	1,25	1,54

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛ.ℳ	
	1931	1930	1931	1930
Ölkuchen				
Einfuhr	545 641	455 244	63,53	68,94
Belgien-Luxemburg	9 377	5 537	1,03	0,79
Dänemark	33 685	14 562	3,85	1,92
Danzig	737	1 808	0,11	0,32
Polen	11 049	16 388	1,54	2,74
Frankreich	32 963	40 112	3,66	6,19
Großbritannien	11 641	10 542	1,21	1,29
Italien	18 432	9 262	2,29	1,66
Niederlande	34 186	31 207	4,38	5,22
Rumänien	26 455	33 196	2,48	3,83
Rußland (UdSSR)	34 585	44 136	4,39	6,89
Schweiz	11 241	7 168	1,60	1,28
Tschechoslowakei	33 106	38 767	4,31	6,61
Ungarn	5 765	8 447	0,88	1,27
Ägypten	11 846	10 433	1,21	1,39
Britisch Indien	84 134	46 377	9,35	6,69
Ceylon	5 035	5 537	0,73	1,06
Niederl. Indien	18 575	23 342	2,36	3,64
Philippinen	48 705	42 600	5,15	6,05
V. St. v. Amerika	34 210	10 534	3,87	1,93
Argentinien	35 522	20 457	4,04	3,06
Brasilien	11 164	9 170	1,20	1,26
Ausfuhr	286 686	456 721	36,11	67,57
Belgien-Luxemburg	9 779	8 568	1,09	1,12
Dänemark	95 109	219 403	11,50	31,51
Danzig	570	2 555	0,07	0,36
Polen	7 431	9 986	1,02	1,65
Finnland	24 360	42 223	3,44	6,68
Niederlande	103 159	109 851	12,86	16,23
Norwegen	7 816	10 255	1,11	1,60
Schweden	16 461	18 338	2,06	2,68
Tschechoslowakei	9 459	11 832	1,28	1,83
V. St. v. Amerika	667	9 830	0,08	1,63
Kleie und ähnliche Futtermittel				
Einfuhr	166 481	480 079	13,94	47,09
Danzig	869	2 376	0,08	0,23
Polen	11 329	139 009	0,96	11,96
Frankreich	11 851	35 978	1,08	3,15
Großbritannien	17 711	9 738	1,81	1,45
Italien	17 027	8 225	1,23	0,78
Niederlande	14 782	31 105	1,40	2,78
Tschechoslowakei	3 199	33 790	0,31	3,64
Britisch Südafrika	1 610	21 843	0,18	3,17
Britisch Indien	37 841	13 188	2,63	1,25
Argentinien	15 136	55 349	1,37	5,81
Brasilien	2 920	48 358	0,26	4,84
Chile	1 854	20 606	0,19	2,28
Ausfuhr	33 427	67 174	1,18	4,50
Finnland	1 233	10 693	0,09	1,04
Bau- und Nutzholz*				
Einfuhr	1 699 001	3 507 494	118,78	300,29
Danzig	733	3 821	0,09	0,53
Polen	180 494	857 627	8,81	62,85
Finnland	219 973	468 263	14,71	36,62
Frankreich	5 422	11 373	0,69	1,83
Jugoslawien	12 302	27 670	1,86	3,97
Lettland	21 345	46 091	1,32	3,43
Litauen	30 201	78 197	1,90	5,72
Niederlande	11 065	23 707	0,98	2,18
Österreich	90 003	269 667	4,00	15,16
Rumänien	49 626	83 314	4,67	9,30

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Rußland (UdSSR)	344 565	476 472	20,77	38,14
Schweden	49 685	139 894	4,68	14,54
Spanien	11 887	3 582	1,16	0,38
Tschechoslowakei	373 833	486 606	17,00	30,07
Britisch Westafrika	4 470	7 762	0,59	1,04
Franz. Westafrika	163 962	261 546	16,79	30,28
Britisch Indien	914	2 511	0,29	1,15
V. St. v. Amerika	97 057	208 625	13,82	35,08
Canada	6 893	8 585	0,79	1,10
Ausfuhr	**1 165 870**	**1 293 583**	**55,04**	**73,43**
Saargebiet	233 682	307 339	6,87	10,90
Belgien-Luxemburg	76 297	122 213	2,76	4,91
Dänemark	14 921	11 007	1,29	1,50
Frankreich*	271 301	342 898	15,60	24,53
Großbritannien	42 605	31 290	1,37	1,24
Italien	13 158	17 520	1,11	1,64
Niederlande	287 366	263 916	13,18	14,79
Schweiz	171 268	116 177	8,62	6,65
Spanien	10 456	10 751	0,87	1,26
Tschechoslowakei	12 382	29 144	0,67	1,36
Argentinien	4 364	14 236	0,44	1,76
Holz zu Holzmasse				
Einfuhr	**1 459 158**	**2 110 593**	**44,39**	**80,21**
Polen	203 668	537 506	5,70	18,46
Finnland	44 254	265 653	1,45	10,88
Lettland	5 133	55 997	0,18	2,11
Litauen	40 593	110 598	0,94	3,67
Österreich	51 499	96 085	1,45	3,42
Rußland (UdSSR)	752 777	825 713	23,94	32,38
Tschechoslowakei	343 087	182 024	10,21	7,82
Ausfuhr	**44 163**	**32 873**	**1,24**	**1,08**
Schweiz	36 804	25 391	1,11	0,83
Holzschliff, Zellstoff usw.*				
Einfuhr	**154 033**	**144 871**	**29,58**	**35,43**
Finnland	29 314	27 459	4,50	5,85
Norwegen	2 539	7 026	0,60	2,36
Österreich	13 792	11 057	2,10	2,37
Schweden	49 340	45 752	10,14	11,34
Tschechoslowakei	44 343	40 921	7,52	9,02
Canada	6 771	5 490	2,94	2,43
Ausfuhr	**294 376**	**301 285**	**60,10**	**75,78**
Belgien-Luxemburg *	22 397	21 047	4,18	5,32
Frankreich*	64 412	71 142	12,39	17,46
Großbritannien	47 084	54 978	9,21	12,77
Italien	17 713	20 393	3,82	5,44
Niederlande	42 082	31 055	6,40	6,31
Schweiz	5 737	4 986	1,37	1,52
Spanien	5 878	7 015	1,38	1,87
V. St. v. Amerika	67 647	58 842	15,93	16,61
Argentinien	6 728	11 383	1,82	3,01
Brasilien	5 332	6 962	1,16	1,87
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge*				
Einfuhr	**127 383**	**141 694**	**26,53**	**32,73**
Italien	4 125	5 808	1,37	2,01
Tschechoslowakei	12 911	14 362	1,92	2,44
Britisch Südafrika	17 132	18 136	3,41	4,05
Britisch Indien	6 983	7 552	1,20	1,64
Türkei	6 120	7 890	1,28	1,83
Argentinien	37 462	39 193	9,52	11,66
Ausfuhr	**10 921**	**14 561**	**3,94**	**5,77**

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Harz, Kopale, Schellack, Gummi*				
Einfuhr	**66 366**	**80 413**	**24,89**	**45,46**
Frankreich	10 277	10 936	2,75	4,07
Spanien	3 768	4 240	1,01	1,45
Ägypten	1 695	2 190	1,39	2,76
Britisch Indien	6 259	7 346	6,51	13,24
Niederl. Indien	2 388	3 092	1,62	3,10
Persien	428	556	0,87	1,07
V. St. v. Amerika	36 452	45 515	7,76	14,38
Ausfuhr	**9 118**	**11 425**	**10,80**	**14,88**
Großbritannien	1 224	1 034	1,75	1,50
Rußland (UdSSR)	578	425	0,75	1,13
Tschechoslowakei	1 285	1 862	0,91	1,37
V. St. v. Amerika	535	716	1,21	2,11
Kautschuk, Guttapercha, Balata				
Einfuhr	**48 010**	**55 702**	**34,38**	**73,98**
Britisch Indien	2 699	12 793	2,47	17,41
Britisch Malaya	11 760	9 583	7,97	13,04
Ceylon	3 964	4 151	2,89	5,48
Niederl. Indien	23 381	21 325	17,39	29,91
Brasilien	2 135	2 661	1,65	3,69
Übriges Amerika	7	189	0,03	1,31
Ausfuhr	**9 786**	**11 546**	**5,96**	**9,46**
Rußland (UdSSR)	1 469	1 420	1,42	2,44
Steinkohlen*				
Einfuhr	**5 772 469**	**6 933 446**	**103,82**	**139,33**
Saargebiet	934 234	993 545	19,03	23,26
Polen	67 045	227 838	1,14	2,44
Frankreich	276 921	180 000	5,91	6,50
Großbritannien	3 733 313	4 786 268	62,09	90,49
Niederlande	611 782	568 957	12,08	12,26
Tschechoslowakei	129 293	165 642	3,21	4,13
Ausfuhr	**23 122 976**	**24 383 315**	**409,91**	**503,52**
Saargebiet	114 486	162 407	1,95	3,36
Belgien-Luxemburg	4 844 721	4 884 029	83,77	100,87
Brit. Bes. i. Mittelmeer	57 694	66 578	1,02	1,35
Dänemark	142 563	185 137	2,53	3,86
Frankreich*	5 140 766	5 359 068	97,34	120,47
Griechenland*	87 455	24 601	1,56	0,51
Italien*	2 736 666	3 313 762	56,19	76,43
Jugoslawien	90 537	72 835	1,47	1,42
Litauen	65 076	58 812	1,25	1,25
Niederlande	5 988 090	6 299 702	90,32	111,72
Österreich	498 998	445 033	9,49	8,64
Schweden	395 090	315 624	6,24	6,24
Schweiz	446 317	522 303	12,99	17,27
Spanien	65 749	52 538	1,28	1,07
Tschechoslowakei	1 078 174	1 088 263	18,46	19,11
Ungarn	36 370	150 387	0,59	2,69
Algerien	377 506	344 262	6,44	6,98
Kanarische Inseln	23 311	50 089	0,44	1,03
Niederl. Indien	12 629	49 532	0,22	1,01
V. St. v. Amerika	82 867	22 644	1,29	0,34
Argentinien	131 563	172 420	2,30	3,47
Brasilien	234 211	181 360	4,58	3,66
Nicht ermitt. Länder	212 048	309 140	3,75	5,84
Braunkohlen				
Einfuhr	**1 796 312**	**2 216 532**	**26,24**	**33,51**
Tschechoslowakei	1 796 126	2 215 583	26,24	33,50
Ausfuhr	**28 963**	**19 933**	**0,63**	**0,49**

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Koks*				
Einfuhr	**658 994**	**424 829**	**14,62**	**10,47**
Großbritannien	265 507	156 030	5,81	3,70
Niederlande	343 346	242 017	7,91	6,37
Ausfuhr	**6 341 370**	**7 970 891**	**141,80**	**201,45**
Saargebiet	12 440	35 639	0,39	1,20
Belgien-Luxemburg	1 505 278	2 362 412	31,28	53,73
Dänemark	312 847	245 970	6,08	6,16
Finnland	84 256	64 446	1,53	1,63
Frankreich*	1 928 960	2 793 081	43,83	68,46
Italien*	253 197	323 017	6,84	10,21
Jugoslawien	87 170	102 286	1,94	3,04
Niederlande	272 633	267 123	4,80	5,34
Norwegen	27 020	52 298	0,66	1,31
Österreich	170 767	222 723	4,61	7,06
Schweden	702 426	539 374	13,47	12,98
Schweiz	515 964	507 020	15,05	18,72
Spanien	41 000	57 709	0,92	1,47
Tschechoslowakei	248 931	214 723	7,12	6,35
Preßkohlen*				
Einfuhr	**144 012**	**123 983**	**2,63**	**2,37**
Niederlande	61 643	38 187	1,20	0,85
Tschechoslowakei	80 998	85 796	1,41	1,51
Ausfuhr	**2 851 930**	**2 602 704**	**55,40**	**56,85**
Saargebiet	60 681	65 481	1,15	1,29
Belgien-Luxemburg *	377 870	371 492	6,45	6,79
Dänemark	344 536	277 481	7,29	6,59
Frankreich*	661 576	597 902	11,93	13,19
Italien*	93 892	77 024	1,92	1,91
Niederlande	501 780	437 418	7,72	7,79
Österreich	57 610	47 986	1,55	1,26
Schweiz	446 773	370 370	11,96	10,66
Algerien*	23 451	98 029	0,40	1,97
Brasilien	59 655	18 317	1,10	0,37
Steinkohlenteer, -öle und Derivate*				
Einfuhr	**197 491**	**201 725**	**36,87**	**62,87**
Saargebiet	45 507	38 891	7,09	11,32
Belgien-Luxemburg	10 312	19 327	2,48	7,02
Danzig	10	364	0,00	0,03
Polen	27 196	16 290	4,82	4,68
Großbritannien	5 265	4 120	1,15	1,45
Niederlande	16 744	10 617	3,41	3,28
Tschechoslowakei	28 903	14 553	2,96	4,28
V. St. v. Amerika	59 795	87 490	14,13	28,99
Ausfuhr	**424 199**	**516 832**	**32,64**	**45,74**
Belgien-Luxemburg *	54 304	78 096	3,24	4,68
Frankreich*	136 554	192 121	7,39	12,58
Italien*	8 369	16 104	1,04	1,72
Niederlande	69 070	47 063	3,85	3,08
Schweiz	10 564	11 530	2,82	3,52
Tschechoslowakei	12 875	10 404	0,87	1,00
V. St. v. Amerika	77 039	102 943	6,28	10,16
Mineralöle*				
Einfuhr	**2 935 097**	**3 271 157**	**256,84**	**402,87**
Großbritannien	9 864	8 415	0,98	1,42
Rumänien	173 211	214 204	19,25	38,21
Rußland (UdSSR)	467 744	372 352	48,52	51,31
Tschechoslowakei	3 571	12 347	0,39	1,66
Britisch Indien	2 595	18 099	0,28	2,91
Niederl. Indien	43 160	28 141	3,40	4,08
Persien	195 829	162 877	17,87	22,11
V. St. v. Amerika	1 155 332	1 539 911	117,53	208,50
Mexiko	253 862	232 583	10,83	13,31
Peru	60 208	61 593	6,78	10,43
Übriges Amerika	544 050	606 557	28,31	46,03
Ausfuhr	**240 247**	**183 098**	**34,88**	**32,62**
Dänemark	20 985	6 360	2,63	1,38
Frankreich*	15 925	7 291	1,75	1,07
Großbritannien	26 172	13 373	4,69	3,17
Italien	25 968	16 324	2,61	2,36
Niederlande	12 294	9 935	1,94	2,28
Schweden	12 394	9 261	2,66	2,78
Schweiz	16 483	14 001	2,52	2,48
Spanien	7 993	5 190	1,14	0,92
Tschechoslowakei	18 813	11 328	2,50	1,91
Britisch Indien	3 336	4 498	1,07	1,52
V. St. v. Amerika	31 373	34 448	2,47	2,30
Mineralphosphate				
Einfuhr	**616 409**	**834 413**	**17,99**	**26,51**
Algerien	78 705	143 215	2,06	3,85
Tunis	82 681	157 616	1,92	3,84
Franz. Marokko	84 929	139 681	3,00	5,03
V. St. v. Amerika	324 551	344 398	9,78	11,46
Ausfuhr	**3 246**	**4 414**	**0,37**	**0,75**
Zement*				
Einfuhr	**75 355**	**122 836**	**3,19**	**5,33**
Saargebiet	29 651	41 599	1,21	1,66
Frankreich	8 543	34 284	0,39	1,51
Schweiz	23 156	26 959	0,95	1,16
Ausfuhr	**576 137**	**952 043**	**17,02**	**31,18**
Frankreich*	64 416	80 168	2,31	3,08
Niederlande	322 630	384 322	8,20	10,94
Argentinien	25 315	65 642	0,63	1,86
Brasilien	25 708	95 489	0,88	3,36
Chile	18 349	57 807	0,55	1,83
Venezuela	18 895	66 273	0,71	2,64
Sonstige Steine und Erden*				
Einfuhr	**1 441 172**	**2 065 331**	**44,23**	**66,85**
Belgien-Luxemburg	127 592	179 140	1,33	2,78
Dänemark	29 716	73 663	1,60	2,13
Frankreich	118 964	172 694	3,59	5,36
Griechenland	10 571	14 064	0,90	1,33
Großbritannien	48 692	57 975	2,09	2,98
Italien	46 262	98 688	3,19	6,32
Jugoslawien	46 173	50 576	0,89	1,13
Österreich	173 209	235 940	3,26	4,55
Rußland (UdSSR)	12 268	12 172	1,40	1,89
Schweden	165 999	246 864	4,29	5,88
Schweiz	25 498	85 233	0,51	1,06
Tschechoslowakei	398 536	532 674	9,73	13,56
Ungarn	64 170	80 848	1,67	2,19
Britisch Südafrika	2 383	4 301	1,34	2,90
Britisch Indien	2 142	3 902	0,96	1,82
V. St. v. Amerika	19 929	24 187	2,91	3,44
Canada	5 080	6 579	1,73	3,20
Ausfuhr	**6 455 459**	**7 195 510**	**60,88**	**72,10**
Saargebiet	217 231	285 955	2,72	3,43
Belgien-Luxemburg *	608 812	980 077	4,55	5,44
Dänemark	33 009	43 151	1,48	1,91

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Danzig	29 068	18 132	0,29	0,36
Polen	817 125	865 850	2,93	4,10
Frankreich*	347 598	309 165	4,76	5,49
Großbritannien	57 170	90 414	4,13	5,04
Italien	28 799	33 598	1,44	1,59
Niederlande	3 466 080	3 692 168	16,78	19,27
Österreich	40 113	44 329	1,33	1,67
Rußland (UdSSR)	10 855	8 834	0,81	1,21
Schweden	58 549	60 939	1,80	1,94
Schweiz	279 269	230 087	3,35	3,25
Tschechoslowakei	260 691	290 802	4,79	5,75
V. St. v. Amerika	79 607	103 457	3,67	4,25
Eisenerze				
Einfuhr	**7 070 842**	**13 839 867**	**128,11**	**266,30**
Frankreich	1 920 339	2 779 868	21,66	30,94
Griechenland	180 912	159 800	2,75	2,49
Italien	43 429	80 431	0,68	1,40
Norwegen	305 332	544 810	6,69	12,11
Rußland (UdSSR)	106 683	39 031	2,16	1,68
Schweden	2 802 822	6 725 432	61,72	147,97
Spanien	803 590	1 824 880	15,22	36,46
Algerien	403 358	601 403	7,66	11,20
Tunis	118 369	178 998	2,38	3,83
Übriges Brit. Amerika	345 039	656 940	6,36	12,51
Australischer Bund	6 955	97 350	0,23	3,30
Ausfuhr	**31 327**	**75 779**	**0,60**	**1,31**
Saargebiet	27 329	66 461	0,44	1,02
Kupfererze				
Einfuhr	**426 316**	**441 796**	**14,90**	**20,87**
Belgien-Luxemburg	69 740	64 971	1,05	1,49
Finnland	33 696	16 015	1,56	1,07
Frankreich	68 778	96 298	1,06	1,66
Britisch Südafrika	1 059	1 993	0,49	1,10
M. vorm. D. Sw. Afrika	5 726	17 116	1,03	3,53
Britisch Indien	15 649	13 221	5,33	6,14
Ausfuhr	**23 648**	**9 829**	**0,76**	**1,63**
Belgien-Luxemburg	1 476	2 271	0,28	1,30
Zinkerze				
Einfuhr	**84 411**	**134 170**	**5,67**	**10,09**
Italien	3 851	18 496	0,20	1,18
Rußland (UdSSR)	30 060	7 949	2,73	0,65
Mexiko	24 242	32 287	1,53	3,36
Australischer Bund	—	19 121	—	1,01
Ausfuhr	**126 901**	**190 595**	**3,96**	**13,96**
Belgien-Luxemburg	12 289	20 463	0,96	1,42
Danzig	573	2 731	0,06	0,37
Polen	105 037	147 901	2,24	9,88
Tschechoslowakei	8 068	14 989	0,64	1,95
Schwefelkies				
Einfuhr	**706 034**	**959 589**	**19,59**	**28,93**
Brit. Bes. i. Mittelmeer	82 765	72 245	2,51	2,57
Italien	46 450	37 476	1,20	1,02
Norwegen	176 710	299 830	4,47	8,61
Spanien	375 427	497 158	10,12	14,96
Ausfuhr	**42 718**	**42 896**	**0,96**	**0,91**
Manganerze				
Einfuhr	**162 361**	**335 786**	**8,52**	**18,56**
Rußland (UdSSR)	111 457	173 654	5,47	10,53
Britisch Indien	23 386	78 354	1,15	4,08
Australischer Bund	4 005	53 568	0,14	1,88
Ausfuhr	**1 568**	**1 695**	**0,32**	**0,34**
Sonstige Erze und Metallaschen*				
Einfuhr	**1 031 765**	**1 689 315**	**46,79**	**67,87**
Belgien-Luxemburg	324 292	488 914	5,47	6,74
Danzig	193	328	0,00	0,02
Polen	6 444	5 253	1,64	0,99
Frankreich	259 840	423 610	4,00	5,07
Großbritannien	9 639	10 513	1,15	1,93
Italien	93 356	119 371	1,72	2,54
Niederlande	97 225	148 289	1,46	1,99
Rußland (UdSSR)	3 504	23 424	1,06	3,53
Schweden	35 924	51 939	2,45	3,47
Schweiz	3 605	32 911	0,54	1,07
Spanien	12 701	115 687	0,61	2,74
Britisch Südafrika	15 769	13 429	1,02	0,87
M. vorm. D. Sw. Afrika	3 916	2 721	2,63	2,13
Britisch Indien	5 041	7 520	1,93	2,02
China	3 621	5 790	2,87	4,66
V. St. v. Amerika	1 060	1 776	1,48	2,74
Canada	1 061	16 474	0,80	4,22
Übriges Brit. Amerika	9 363	7 671	1,17	1,41
Bolivien	10 439	12 347	6,84	7,48
Peru	2 030	4 369	0,30	1,04
Australischer Bund	9 050	8 706	1,51	2,13
Ausfuhr	**685 181**	**700 366**	**13,76**	**20,35**
Belgien-Luxemburg	44 041	34 795	2,22	2,41
Danzig	8 880	7 845	0,07	0,07
Polen	66 701	80 308	3,77	6,60
Großbritannien	32 163	11 739	0,58	1,12
Niederlande	414 182	435 201	4,60	6,83
Tschechoslowakei	52 397	57 444	0,81	1,15
Eisen, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	**219 914**	**351 215**	**15,31**	**27,90**
Saargebiet	23 118	15 687	1,58	1,11
Belgien-Luxemburg	18 696	47 004	0,98	2,67
Frankreich	38 521	89 985	2,53	5,89
Großbritannien	18 202	19 609	1,13	1,53
Niederlande	55 372	100 187	2,05	5,27
Norwegen	6 630	8 804	1,72	2,89
Schweden	14 155	21 602	1,74	3,28
Schweiz	4 506	7 181	0,79	1,22
Britisch Indien	17 183	11 777	1,03	0,94
Ausfuhr	**496 516**	**485 374**	**25,82**	**36,44**
Saargebiet	22 992	15 119	1,18	1,40
Belgien-Luxemburg *	54 214	85 072	2,76	6,88
Großbritannien	18 477	23 315	0,78	1,54
Italien	62 338	99 742	2,64	6,33
Niederlande	14 581	18 576	0,99	1,60
Österreich	18 048	12 656	1,04	1,20
Rußland (UdSSR)	69 254	145	4,51	0,04
Schweden	64 907	51 054	2,56	3,47
Schweiz	13 110	24 964	1,09	2,23
Spanien	53 993	40 468	2,17	2,36
Tschechoslowakei	31 178	47 009	1,55	3,38

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	192 104	211 216	156,69	250,76
Belgien-Luxemburg	33 550	30 076	26,36	37,30
Dänemark	1 495	1 290	0,77	1,13
Frankreich	1 371	1 689	0,98	2,03
Großbritannien	4 610	4 553	2,73	4,44
Jugoslawien	15 115	15 940	12,97	20,99
Niederlande	2 421	3 268	1,67	3,31
Norwegen	925	1 001	0,60	1,38
Österreich	1 085	1 533	0,81	2,01
Rumänien	3 026	1 627	2,32	1,51
Schweden	5 237	4 732	8,26	5,03
Spanien	5 829	7 256	4,05	8,92
Tschechoslowakei	4 138	5 257	2,71	5,77
Britisch Südafrika	907	1 264	0,72	1,42
Belgisch Kongo	21 917	8 744	18,67	10,24
Portug. Ostafrika	1	13 000	0,00	12,86
China	1 599	4 218	1,28	4,82
Japan	3 562	7 322	2,95	8,35
V. St. v. Amerika	57 462	64 982	46,99	78,94
Canada	1 093	1 891	0,79	2,78
Chile	20 315	23 739	16,83	29,38
Ausfuhr	63 036	63 240	51,43	82,30
Belgien-Luxemburg *	2 034	2 095	1,84	2,86
Danzig	1 110	1 350	0,95	1,57
Polen	919	1 023	0,80	1,37
Frankreich*	6 785	17 226	5,34	23,31
Großbritannien	8 072	5 698	6,57	7,83
Italien	897	3 228	0,78	5,22
Niederlande	1 688	1 727	1,25	2,34
Österreich	2 170	3 228	1,73	3,73
Rußland (UdSSR)	11 489	2 677	9,77	3,61
Schweden	5 036	3 030	4,35	3,75
Schweiz	1 808	1 508	1,30	1,56
Tschechoslowakei	16 344	14 523	13,03	17,95
Ungarn	759	1 057	0,66	1,24
V. St. v. Amerika	507	934	0,32	1,26
Blei, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	64 570	86 111	16,43	33,20
Belgien-Luxemburg	2 189	4 217	0,53	1,53
Danzig	85	67	0,02	0,02
Polen	2 527	3 335	0,64	1,27
Britisch Indien	1 999	3 533	0,46	1,53
V. St. v. Amerika	5 385	7 205	1,42	2,92
Mexiko	17 741	24 542	4,72	9,81
Australischer Bund	24 312	33 444	6,08	12,48
Ausfuhr	29 977	31 657	9,40	13,95
Belgien-Luxemburg	4 925	3 993	1,27	1,56
Frankreich*	5 456	7 046	1,52	2,87
Schweden	3 978	2 795	1,12	1,06
Tschechoslowakei	3 082	4 520	0,92	1,92
Zinn, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	13 513	14 640	28,51	43,04
Großbritannien	1 091	1 748	1,77	3,79
Niederlande	565	657	1,20	1,80
Britisch Indien	1 358	1 649	3,02	5,71
Britisch Malaya	2 459	2 480	5,62	7,77
Niederl. Indien	6 042	6 124	14,51	20,40

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Ausfuhr	5 002	4 997	9,82	12,06
Frankreich*	671	825	1,28	1,92
Rußland (UdSSR)	675	125	1,31	0,47
Tschechoslowakei	380	432	0,79	1,13
V. St. v. Amerika	1 216	1 128	2,32	2,54
Zink, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	118 982	110 688	29,00	39,17
Belgien-Luxemburg	9 898	10 613	2,38	3,89
Danzig	3	282	0,00	0,09
Polen	57 727	65 557	13,71	22,81
Niederlande	9 733	10 360	2,42	3,73
Norwegen	5 994	2 200	1,63	0,82
Britisch Südafrika	4 150	3 911	1,10	1,50
V. St. v. Amerika	5 259	2 774	1,38	1,05
Canada	6 443	2 944	1,67	1,07
Australischer Bund	11 525	3 984	2,79	1,59
Ausfuhr	14 923	26 373	3,80	9,60
Frankreich	3 299	3 731	0,79	1,29
Großbritannien	2 675	13 863	0,63	5,10
Aluminium, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	4 671	9 689	4,50	12,96
Großbritannien	1 512	2 689	0,90	2,10
Österreich	279	715	0,45	1,32
Schweiz	1 100	3 716	0,99	6,33
Canada	869	1 030	1,18	1,47
Ausfuhr	4 662	5 615	6,61	9,57
Großbritannien	907	1 930	1,28	3,36
Rußland (UdSSR)	1 524	807	2,29	1,42
Tschechoslowakei	710	655	0,93	1,02
Japan	196	800	0,21	1,37
Sonstige unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*				
Einfuhr	9 665	9 828	13,17	14,23
Belgien-Luxemburg	1 063	524	1,40	1,62
Großbritannien	781	867	2,67	2,90
Norwegen	1 708	2 318	1,05	1,31
Schweden	2 126	2 013	1,66	1,88
China	1 856	1 973	0,88	1,09
V. St. v. Amerika	563	790	1,68	2,37
Canada	695	332	2,51	1,16
Ausfuhr	22 479	16 372	29,18	25,73
Belgien-Luxemburg *	12 410	6 799	1,98	1,83
Großbritannien	754	504	1,65	1,21
Italien	472	691	1,58	2,01
Österreich	1 634	1 442	1,37	1,96
Rußland (UdSSR)	4 896	2 387	18,01	10,91
Schweden	146	175	0,60	1,02
Tschechoslowakei	604	2 118	1,58	2,50
Eisenhalbzeug, Rohluppen*				
Einfuhr	88 524	103 643	8,27	11,90
Saargebiet	20 709	37 666	1,93	4,08
Belgien-Luxemburg	14 928	17 631	1,14	1,78
Frankreich	51 312	45 515	4,26	4,66
Ausfuhr	408 963	393 012	32,75	40,08
Großbritannien	327 932	336 253	23,93	33,17
Rußland (UdSSR)	26 568	200	3,14	0,03
Japan	27 308	23 758	1,77	2,09

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Kalisalze				
Einfuhr	20	40	0,00	0,00
Ausfuhr	540 878	995 157	30,79	60,23
Belgien-Luxemburg	69 341	66 221	3,09	3,51
Dänemark	31 025	59 414	3,04	6,42
Danzig	30	3 130	0,00	0,27
Polen	252	22 354	0,02	1,85
Finnland	10 569	17 962	0,91	1,69
Großbritannien	56 381	59 988	2,25	2,61
Italien	2 261	16 801	0,17	1,56
Niederlande	71 010	231 786	3,74	11,47
Norwegen	11 834	21 800	1,27	2,44
Österreich	13 566	17 577	1,05	1,55
Schweden	35 534	67 464	3,11	6,52
Tschechoslowakei	60 730	78 276	4,00	5,31
V. St. v. Amerika	139 315	278 683	5,49	11,04
Thomasphosphatmehl				
Einfuhr	1 104 228	1 158 625	38,06	48,61
Saargebiet	152 057	150 264	4,98	6,15
Belgien-Luxemburg	489 378	570 718	18,39	24,53
Frankreich	462 228	437 565	14,67	17,93
Ausfuhr	173 081	295 097	6,62	12,75
Polen	41 333	63 134	1,66	2,88
Niederlande	66 497	113 859	2,35	4,97
Neu-Seeland	11 306	26 399	0,49	1,09
Schwefelsaures Ammoniak*				
Einfuhr	53 872	44 761	6,42	7,02
Belgien-Luxemburg	20 744	9 526	2,18	1,48
Polen	16 043	27 347	1,94	4,21
Tschechoslowakei	12 757	3 424	1,62	0,45
Ausfuhr	664 930	463 683	74,64	86,49
Belgien-Luxemburg *	20 102	19 909	2,11	3,03
Dänemark	41 030	29 203	3,73	5,40
Frankreich*	263	50 434	0,04	6,82
Niederlande	150 443	31 405	10,25	5,28
Rußland (UdSSR)	18 870	6 063	1,76	0,99
Spanien	25 901	3 312	3,50	0,56
China	128 214	81 402	16,77	16,68
Japan*	205 036	198 693	25,98	39,47
Niederl. Indien	31 769	10 846	5,36	2,20
Philippinen	28 277	13 936	3,05	2,68
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge*				
Einfuhr	314 719	319 982	46,75	61,07
Belgien-Luxemburg	36 479	14 722	2,45	1,77
Danzig	9 461	17 368	0,71	1,01
Polen	3 548	2 550	0,32	0,63
Frankreich	11 466	10 506	4,29	7,43
Italien	20 327	5 886	3,36	2,73
Niederlande	76 661	68 116	4,58	4,66
Norwegen	2 014	12 160	0,56	2,22
Spanien	115	254	0,76	1,09
Britisch Indien	5 238	6 447	1,04	1,82
China	676	711	1,80	2,22
V. St. v. Amerika	57 036	76 558	6,53	8,56
Argentinien	8 172	5 233	2,74	4,58
Chile	71 874	79 647	13,30	14,88
Neu-Seeland	887	1 474	0,66	1,52
Ausfuhr	453 580	660 390	88,64	133,69
Belgien-Luxemburg *	37 443	18 292	7,31	4,53
Dänemark	18 837	68 488	3,34	9,92
Danzig	1 085	667	0,22	0,22
Polen	573	29 426	0,23	5,69
Finnland	30 125	28 438	3,24	3,44
Frankreich*	27 547	55 131	5,91	10,79
Griechenland	6 703	5 220	1,25	1,08
Großbritannien	18 063	16 174	4,51	4,11
Italien	4 274	21 455	1,61	4,00
Litauen	16 837	11 553	1,31	1,16
Niederlande	57 964	74 463	7,88	11,83
Norwegen	6 425	6 850	1,46	1,51
Österreich	11 288	12 001	2,79	2,88
Portugal	4 586	3 231	1,00	0,87
Rußland (UdSSR)	6 596	3 053	2,69	1,04
Schweden	23 617	21 848	2,91	3,18
Schweiz	3 834	3 023	1,09	1,29
Spanien	4 168	16 365	0,95	2,63
Tschechoslowakei	4 881	18 643	1,27	3,62
Ägypten	25 344	26 075	4,88	4,83
China	3 807	2 939	1,68	1,32
Japan	732	14 501	0,42	4,36
Niederl. Indien	2 392	4 602	0,74	1,37
V. St. v. Amerika	88 267	129 194	19,22	31,17
Canada	3 159	5 272	0,98	2,17
Cuba	2 408	12 013	0,49	2,55
Übriges Australien	5 722	4 538	1,61	1,29
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren*				
Einfuhr	777 153	1 185 275	155,01	239,63
Saargebiet	15 212	23 366	0,64	1,09
Belgien-Luxemburg	14 482	18 174	5,68	11,83
Dänemark	15 850	14 308	1,18	1,76
Danzig	67 658	92 352	1,57	1,98
Polen	65 471	174 777	2,11	5,33
Finnland	2 067	3 204	0,90	1,75
Frankreich	25 770	42 749	8,14	11,56
Großbritannien	51 404	68 037	15,13	22,34
Island	4 987	4 313	1,22	1,33
Italien	23 424	30 952	9,48	12,10
Niederlande	98 189	128 042	18,39	30,01
Norwegen	40 669	59 331	10,55	18,62
Österreich	36 782	47 355	2,84	4,86
Portugal	16 576	17 835	3,58	5,42
Rußland (UdSSR)	9 511	13 652	9,65	16,14
Schweden	39 458	86 756	2,57	4,72
Schweiz	7 638	10 896	3,72	4,25
Spanien	6 377	7 969	1,89	2,67
Tschechoslowakei	64 623	107 567	3,96	7,21
Ungarn	4 643	7 008	1,15	1,76
Algerien	9 948	17 918	1,48	3,56
Franz. Marokko	17 182	12 582	2,40	2,14
Madagaskar	1 034	1 169	1,39	1,46
Liberia	1 693	2 277	0,62	1,02
Britisch Indien	8 064	8 705	3,18	4,07
China	3 360	2 959	2,04	2,49
Japan	7 381	1 868	3,48	2,54
Niederl. Indien	6 235	11 720	6,11	10,41
V. St. v. Amerika	35 044	48 863	8,65	13,35
Übriges Brit. Amerika	4 653	5 594	0,96	1,35
Argentinien	16 240	19 647	4,36	6,18
Brasilien	3 332	4 736	2,91	4,58
Mexiko	13 066	30 660	3,32	6,00
Uruguay	4 417	4 452	1,29	1,56

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Ausfuhr	**1 511 993**	**1 656 395**	**150,31**	**194,05**
Saargebiet	56 712	80 825	2,90	3,93
Belgien-Luxemburg *	110 846	133 334	6,93	10,45
Dänemark	28 825	17 322	3,05	3,26
Danzig	4 171	6 768	0,65	1,11
Polen	36 371	65 612	6,46	10,58
Finnland	6 067	9 550	1,08	1,81
Frankreich*	160 761	336 095	14,06	27,06
Großbritannien	44 225	47 870	18,16	14,84
Italien	22 535	29 068	4,83	7,41
Jugoslawien *	3 342	4 340	0,97	1,40
Lettland	4 520	4 755	0,71	1,23
Niederlande	300 901	370 951	11,71	16,69
Norwegen	7 319	3 521	1,13	1,03
Österreich	67 662	32 942	6,83	6,12
Rumänien *	1 674	2 484	1,05	1,63
Rußland (UdSSR)	214 636	90 139	18,21	12,03
Schweden	26 538	29 756	4,02	4,20
Schweiz	142 695	135 778	9,92	11,57
Spanien	11 608	17 326	1,96	3,37
Tschechoslowakei	144 887	86 507	10,88	12,09
Ungarn	5 844	6 273	1,40	1,69
Ägypten	44	792	0,21	1,09
Britisch Indien	1 122	1 229	1,48	2,01
V. St. v. Amerika	78 174	99 631	14,65	25,78
Argentinien	1 183	2 433	0,97	2,19
Brasilien	1 270	1 647	0,68	1,17
Fertige Waren				
Kunstseide und Florettseidengarn*				
Einfuhr	**12 799**	**12 968**	**75,43**	**94,87**
Belgien-Luxemburg	1 071	1 499	5,84	10,36
Frankreich	1 702	1 260	14,44	12,65
Großbritannien	71	297	0,52	1,73
Italien	5 300	5 167	25,77	32,69
Niederlande	2 231	2 437	10,68	13,90
Schweiz	1 790	1 796	15,12	19,78
Tschechoslowakei	441	231	1,57	1,34
Ausfuhr	**7 003**	**7 994**	**55,31**	**84,53**
Dänemark	390	294	2,87	3,02
Frankreich*	203	95	1,57	1,40
Großbritannien	134	141	2,01	2,37
Italien	131	130	1,03	1,70
Jugoslawien	90	232	0,60	1,87
Niederlande	190	167	2,37	2,55
Norwegen	74	84	0,75	1,03
Österreich	456	406	3,61	4,79
Rumänien	126	217	1,05	2,19
Schweden	363	339	3,85	4,49
Schweiz	733	840	7,60	9,91
Spanien	399	687	3,38	6,32
Tschechoslowakei	946	1 040	6,75	10,85
Ungarn	272	439	2,18	5,43
China	809	455	2,58	2,02
V. St. v. Amerika	419	917	2,93	8,05
Argentinien	268	309	2,90	4,40
Brasilien	42	95	0,47	1,21
Mexiko	84	221	0,42	1,42
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren				
Einfuhr	**15 666**	**19 488**	**82,45**	**135,85**
Belgien-Luxemburg	2 022	2 411	11,82	19,38
Frankreich	3 133	4 215	23,73	39,77
Großbritannien	6 582	7 962	26,72	43,50
Niederlande	210	326	0,97	1,45
Österreich	498	758	3,11	5,76
Schweiz	595	676	4,42	6,41
Tschechoslowakei	2 571	2 984	11,23	18,37
Ausfuhr	**10 314**	**10 376**	**70,55**	**90,96**
Belgien-Luxemburg	182	117	1,27	1,07
Dänemark	375	347	2,76	3,10
Danzig	104	139	0,83	1,24
Polen	193	290	1,60	2,91
Finnland	415	441	2,85	3,66
Großbritannien	1 011	932	6,71	8,08
Italien	69	102	0,66	1,18
Lettland	159	209	1,15	2,06
Niederlande	866	1 068	6,04	8,61
Norwegen	365	327	2,53	2,79
Österreich	357	243	2,19	2,07
Rumänien	272	296	2,31	3,13
Schweden	1 371	1 832	9,26	15,81
Schweiz	717	745	5,63	6,97
Tschechoslowakei	380	357	2,95	3,22
Britisch Indien	200	163	1,43	1,71
China	1 298	636	5,55	3,85
Japan	772	799	5,31	6,11
Argentinien	314	536	2,52	5,63
Brasilien	121	62	1,08	0,68
Garn aus Baumwolle*				
Einfuhr	**20 945**	**27 815**	**90,09**	**141,35**
Saargebiet	315	315	1,19	1,59
Estland	111	471	0,36	1,89
Frankreich	449	1 231	4,81	7,82
Großbritannien	13 537	14 032	62,34	89,89
Italien	611	1 225	1,42	3,14
Österreich	380	595	1,65	2,13
Schweiz	3 031	4 258	11,02	20,33
Tschechoslowakei	2 132	5 139	5,93	12,60
Ausfuhr	**7 010**	**8 525**	**25,83**	**34,26**
Danzig	146	161	1,23	1,40
Polen	156	115	1,25	1,06
Niederlande	2 143	3 849	4,73	9,03
Österreich	452	364	1,84	1,73
Rumänien	232	394	1,24	2,39
Schweden	528	431	2,46	2,16
Schweiz	310	313	2,23	2,73
Tschechoslowakei	293	290	2,25	2,68
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.*				
Einfuhr	**13 455**	**18 807**	**16,67**	**29,03**
Belgien-Luxemburg	1 235	2 553	2,11	5,98
Frankreich	639	898	1,71	2,87
Großbritannien	499	911	1,95	3,40
Italien	496	581	0,79	1,22
Lettland	257	742	0,46	1,84
Rußland (UdSSR)	637	297	1,02	0,54
Tschechoslowakei	2 949	3 108	4,90	6,67
Britisch Indien	5 885	8 825	2,55	5,05
Ausfuhr	**9 698**	**10 662**	**12,18**	**16,42**
Dänemark	1 725	1 092	1,26	1,24
Großbritannien	1 472	1 076	1,39	1,41
Niederlande	1 267	2 266	1,10	2,08
Norwegen	596	870	1,05	1,75
Schweiz	559	530	1,40	1,47

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Seide und Kunstseide*				
Einfuhr	850	1 241	37,80	71,76
Frankreich	251	460	13,21	31,94
Großbritannien	63	81	2,18	3,62
Italien	67	61	3,06	3,20
Österreich	36	48	1,84	3,02
Schweiz	145	245	6,06	14,50
Tschechoslowakei	50	104	1,99	4,13
Ungarn	29	38	0,99	1,47
China	72	38	2,62	1,83
Japan	62	92	2,97	5,24
V. St. v. Amerika	26	13	1,63	0,91
Ausfuhr	9 659	8 391	220,69	243,75
Saargebiet	99	75	1,85	1,86
Belgien-Luxemburg	423	318	9,01	8,61
Dänemark	602	553	12,23	13,41
Finnland	32	47	1,01	1,72
Frankreich*	322	329	12,09	14,52
Großbritannien	3 843	2 759	82,79	77,47
Italien	95	105	3,43	5,02
Jugoslawien	32	41	1,06	1,36
Niederlande	1 352	1 000	25,00	22,83
Norwegen	230	199	5,84	6,44
Österreich	209	255	5,65	8,35
Schweden	309	283	9,89	11,42
Schweiz	650	541	16,39	17,08
Tschechoslowakei	68	78	2,75	3,49
Ungarn	27	40	0,92	1,61
Ägypten	42	91	1,13	1,86
Britisch Südafrika	133	111	3,08	3,15
Britisch Westafrika	41	153	0,59	2,41
Britisch Indien	139	129	1,90	2,14
China	55	57	1,07	1,30
Niederl. Indien	50	50	1,00	1,33
V. St. v. Amerika	331	386	6,61	10,76
Canada	110	151	2,81	4,06
Argentinien	50	69	1,56	2,70
Mexiko	14	46	0,49	1,90
Australischer Bund	83	110	1,89	3,79
Neu-Seeland	26	31	0,58	1,08
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Wolle und anderen Tierhaaren*				
Einfuhr	3 244	4 041	56,67	80,62
Belgien-Luxemburg	99	187	1,45	3,31
Frankreich	537	757	8,94	14,49
Großbritannien	1 501	1 770	28,28	37,06
Österreich	101	127	1,89	2,90
Schweiz	108	153	1,68	2,83
Tschechoslowakei	260	340	5,16	7,19
Persien	299	270	4,31	4,89
Türkei	84	189	1,21	3,78
Ausfuhr	22 554	23 350	256,35	305,72
Saargebiet	305	285	4,06	4,45
Belgien-Luxemburg	448	399	6,15	5,92
Dänemark	1 917	1 872	22,99	26,50
Estland	66	66	0,95	1,13
Finnland	329	491	4,79	7,67
Frankreich*	277	238	4,18	4,39
Griechenland	168	150	2,27	2,54
Großbritannien	6 264	5 910	57,02	59,64
Italien	368	440	5,96	7,91
Jugoslawien*	246	282	3,79	4,66
Lettland	67	154	1,15	2,75
Litauen	204	239	2,94	4,03
Niederlande	3 720	3 438	34,40	37,07
Norwegen	643	690	9,74	11,81
Österreich	728	872	9,16	11,93
Rumänien	51	89	0,74	1,56
Schweden	1 866	1 523	25,47	25,03
Schweiz	1 739	1 675	22,00	23,69
Tschechoslowakei	111	103	1,67	1,85
Ungarn	275	301	4,12	4,46
Ägypten	136	307	1,45	3,70
Britisch Südafrika	271	232	2,20	2,33
Britisch Indien	92	172	0,89	1,89
China	455	384	5,33	5,48
Japan	172	175	2,42	2,66
Türkei	213	231	2,84	3,23
V. St. v. Amerika	300	622	3,75	8,73
Canada	151	464	1,70	5,73
Argentinien	270	382	3,81	6,15
Brasilien	40	107	0,46	1,44
Chile	68	161	1,00	2,86
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Baumwolle*				
Einfuhr	7 136	8 508	62,31	89,65
Frankreich	1 336	1 195	9,59	13,82
Großbritannien	2 649	3 184	18,56	26,55
Österreich	149	226	2,10	3,51
Schweiz	1 439	1 503	19,25	24,25
Tschechoslowakei	1 078	1 805	8,65	15,83
Ausfuhr	27 127	31 418	278,34	357,62
Saargebiet	511	451	3,72	4,21
Belgien-Luxemburg	686	542	5,75	6,25
Dänemark	1 817	2 062	16,00	20,93
Danzig	119	141	0,95	1,47
Polen	45	66	0,29	0,44
Estland	39	70	0,60	1,11
Finnland	194	268	2,18	3,24
Frankreich*	633	611	8,33	12,97
Griechenland	269	283	3,14	3,82
Großbritannien	7 029	6 746	69,36	72,79
Italien	384	584	7,39	14,34
Jugoslawien	180	242	1,70	2,87
Lettland	173	277	1,75	3,16
Litauen	496	659	3,04	4,72
Niederlande	2 536	2 729	20,62	26,69
Norwegen	749	832	6,29	8,25
Österreich	858	1 024	8,64	12,73
Portugal*	100	157	1,11	1,92
Rumänien	234	360	2,36	4,85
Rußland (UdSSR)	66	164	0,58	1,72
Schweden	1 700	1 287	18,31	18,38
Schweiz	1 175	1 182	13,15	15,29
Spanien	35	90	0,92	2,09
Tschechoslowakei	188	254	2,99	3,95
Ungarn	251	275	2,37	3,32
Ägypten	283	518	1,90	3,65
Britisch Südafrika	518	580	2,87	3,56
Britisch Westafrika	143	383	0,67	1,99
Portug. Ostafrika	160	243	0,57	1,10
Britisch Indien	439	602	2,50	4,21
China	404	112	1,12	1,10
Niederl. Indien	138	244	1,12	2,10
Türkei	765	582	4,45	4,11

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
V. St. v. Amerika ..	1 517	2 093	39,62	41,93
Canada	106	284	2,65	4,60
Argentinien	606	1 198	5,02	9,24
Brasilien	64	140	0,73	1,84
Chile	114	407	1,51	3,91
Cuba	82	179	0,81	1,70
Mexiko	63	106	1,69	2,97
Peru	32	121	0,33	1,14
Uruguay	107	159	0,71	1,32
Australischer Bund ..	35	75	0,71	1,91
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*				
Einfuhr	5 253	6 276	4,56	8,04
Niederlande	489	1 932	0,38	2,06
Tschechoslowakei	1 636	1 266	1,25	1,93
Britisch Indien	2 178	1 813	1,20	1,24
Ausfuhr	12 677	21 450	16,69	30,61
Dänemark	784	2 078	1,51	3,37
Frankreich*	699	1 776	0,63	1,37
Großbritannien	500	629	0,96	1,30
Niederlande	2 687	3 645	1,66	2,73
Norwegen	526	3 204	0,72	3,47
Schweden	1 710	1 718	1,66	2,19
Schweiz	1 061	623	2,03	1,92
V. St. v. Amerika ..	432	1 529	1,05	4,32
Kleidung und Wäsche*				
Einfuhr	303	385	13,43	19,64
Frankreich	17	25	1,30	2,44
Großbritannien	52	73	1,80	2,63
Niederlande	45	39	1,44	1,51
Österreich	101	123	5,71	7,28
Schweiz	22	23	1,22	2,15
Ausfuhr	6 988	5 786	175,92	174,79
Saargebiet	361	240	4,50	4,47
Belgien-Luxemburg	113	80	2,32	1,59
Dänemark	757	646	16,26	16,81
Finnland	31	28	0,78	1,07
Frankreich*	242	97	4,27	2,24
Großbritannien	772	594	27,27	23,13
Italien	32	33	0,74	1,03
Niederlande	2 287	1 841	56,66	55,81
Norwegen	303	305	9,26	11,62
Österreich	53	74	0,95	1,36
Schweden	610	504	20,20	21,02
Schweiz	828	624	21,57	18,57
Tschechoslowakei	47	47	0,98	1,27
Britisch Südafrika	59	36	2,15	1,65
V. St. v. Amerika ..	56	80	1,56	2,67
Filzhüte und Hutstumpen				
Einfuhr	60	82	3,17	5,31
Italien	6	13	0,57	1,21
Österreich	16	31	1,05	2,01
Ausfuhr	427	559	12,88	18,33
Dänemark	36	47	1,04	1,62
Großbritannien	42	82	1,57	2,65
Niederlande	128	129	3,72	4,14
Norwegen	32	38	0,92	1,37
Schweden	92	124	3,31	4,69

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Sonstige Textilwaren*				
Einfuhr	1 222	2 177	9,36	21,06
Frankreich	34	97	0,68	1,39
Großbritannien	127	157	1,23	1,69
Lettland	44	100	0,25	1,10
Rußland (UdSSR)	112	129	0,57	1,25
Schweden	52	122	0,35	1,19
Schweiz	112	148	1,04	1,29
Tschechoslowakei	187	177	1,51	1,35
Japan	144	230	0,85	2,09
V. St. v. Amerika	153	632	1,08	6,56
Ausfuhr	17 825	20 194	94,14	118,64
Saargebiet	251	230	1,54	1,72
Belgien-Luxemburg	877	866	3,45	4,12
Dänemark	996	1 179	5,60	7,30
Finnland	150	252	1,02	1,50
Frankreich*	753	982	3,73	3,88
Großbritannien	3 941	4 169	21,48	25,21
Italien	469	623	2,69	3,93
Jugoslawien*	282	295	0,99	1,17
Niederlande	2 648	2 854	13,11	14,87
Norwegen	395	551	2,84	3,76
Österreich	730	639	2,96	3,35
Rumänien	230	312	1,09	1,50
Schweden	1 289	1 234	6,95	7,73
Schweiz	1 351	1 166	7,98	8,26
Spanien	103	183	0,66	1,24
Tschechoslowakei	248	342	1,56	1,98
Ungarn	169	213	0,62	1,01
Britisch Südafrika	141	145	0,97	1,04
Britisch Indien	271	324	1,20	1,68
V. St. v. Amerika	200	340	2,28	4,25
Canada	68	103	0,65	1,19
Argentinien	187	398	1,13	2,49
Australischer Bund ..	51	87	0,60	1,25
Leder*				
Einfuhr	6 642	7 583	55,65	76,68
Saargebiet	245	244	1,05	1,07
Belgien-Luxemburg	907	1 291	9,10	12,90
Frankreich	992	1 255	10,88	16,74
Großbritannien	456	411	5,42	6,24
Italien	29	135	0,33	1,17
Niederlande	563	630	4,38	6,37
Österreich	2 102	1 859	8,84	9,69
Schweiz	79	145	1,11	2,18
Tschechoslowakei	675	995	5,73	8,30
V. St. v. Amerika	269	391	5,96	9,71
Ausfuhr	14 916	16 356	178,84	237,01
Belgien-Luxemburg	448	431	5,79	7,16
Dänemark	412	543	4,94	6,84
Finnland	106	168	1,85	3,44
Frankreich*	1 418	1 359	13,26	14,67
Griechenland	47	45	0,99	1,17
Großbritannien	4 990	4 895	48,65	46,82
Italien	694	886	12,06	19,35
Jugoslawien	69	136	1,01	2,04
Lettland	70	135	0,93	1,95
Litauen	62	106	0,58	1,09
Niederlande	1 391	1 288	14,81	16,62
Norwegen	204	235	2,23	3,33
Österreich	786	1 008	9,21	14,48
Portugal	89	107	1,66	2,20

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Rumänien	54	73	1,06	1,81
Schweden	320	328	5,98	7,91
Schweiz	1 456	1 525	12,77	18,62
Spanien	94	143	1,78	3,12
Tschechoslowakei	522	579	9,94	12,10
Ungarn	149	203	2,33	3,52
Britisch Südafrika	87	70	1,83	1,70
China	188	178	1,61	1,32
Japan	66	31	1,10	0,78
V. St. v. Amerika	521	1 099	12,61	29,74
Argentinien	45	123	1,65	4,79
Brasilien	76	95	1,70	2,49
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren*				
Einfuhr	**825**	**1 090**	**20,18**	**27,89**
Belgien-Luxemburg	103	151	1,77	2,57
Frankreich	43	53	1,86	2,55
Großbritannien	62	128	1,27	2,65
Österreich	41	52	1,30	1,98
Schweiz	67	89	1,86	2,76
Tschechoslowakei	379	431	9,95	12,22
Ausfuhr	**6 664**	**6 972**	**109,00**	**130,20**
Saargebiet	628	570	5,50	6,51
Belgien-Luxemburg	125	157	1,59	2,19
Dänemark	936	729	11,75	11,22
Frankreich*	404	263	4,33	3,77
Großbritannien	1 165	1 118	16,52	18,38
Italien	113	173	1,90	2,84
Jugoslawien*	32	105	0,52	1,38
Niederlande	605	532	7,60	7,25
Norwegen	280	311	4,17	5,27
Österreich	240	318	3,34	5,17
Schweden	252	241	5,49	5,69
Schweiz	683	708	10,72	12,95
Tschechoslowakei	93	94	1,81	2,32
Ungarn	42	56	0,60	1,02
V. St. v. Amerika	426	574	24,11	29,59
Argentinien	30	53	1,40	1,67
Pelze und Pelzwaren				
Einfuhr	**1 605**	**1 850**	**61,80**	**74,24**
Belgien-Luxemburg	116	200	2,68	5,78
Danzig	1	2	0,04	0,13
Polen	35	25	1,87	1,14
Frankreich	129	189	6,65	10,03
Großbritannien	268	241	9,53	10,66
Italien	22	14	1,05	1,15
Niederlande	29	38	1,77	1,96
Österreich	51	86	3,15	4,60
Rußland (UdSSR)	486	626	19,72	22,32
Schweden	34	42	1,19	1,33
Schweiz	16	15	1,75	1,83
Tschechoslowakei	82	55	4,32	4,93
China	136	123	2,03	1,67
V. St. v. Amerika	98	78	2,77	3,09
Ausfuhr	**2 918**	**3 037**	**174,01**	**232,92**
Belgien-Luxemburg	189	162	7,27	8,73
Dänemark	94	89	4,95	5,30
Danzig	8	19	0,44	1,14
Polen	35	43	1,03	1,49
Finnland	27	42	1,43	2,40
Frankreich	379	397	29,33	39,57
Großbritannien	542	490	29,93	36,17
Italien	124	140	11,81	14,45
Jugoslawien	22	27	1,17	1,62
Lettland	15	26	1,06	2,05
Litauen	17	19	0,88	1,08
Niederlande	133	127	6,76	9,56
Norwegen	32	40	2,47	3,47
Österreich	176	219	12,29	18,36
Rumänien	59	63	3,31	4,84
Rußland (UdSSR)	80	31	1,52	1,29
Schweden	151	147	10,55	11,41
Schweiz	95	111	8,15	12,11
Spanien	38	26	1,56	2,42
Tschechoslowakei	361	275	21,19	24,08
Ungarn	62	89	4,12	6,25
V. St. v. Amerika	159	305	5,34	13,12
Argentinien	35	44	3,15	5,46
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten*				
Einfuhr	**23 546**	**25 877**	**12,12**	**15,95**
Belgien-Luxemburg	1 187	1 310	0,72	1,01
Frankreich	743	825	0,73	1,12
Großbritannien	1 144	1 693	1,04	1,75
Rußland (UdSSR)	197	1 646	0,13	1,03
Britisch Indien	1 834	2 197	0,82	1,03
V. St. v. Amerika	14 348	14 533	5,97	7,24
Ausfuhr	**47 114**	**44 407**	**43,88**	**45,07**
Saargebiet	3 089	2 820	3,42	3,38
Belgien-Luxemburg*	4 292	3 941	3,59	3,45
Dänemark	1 354	2 019	0,90	2,12
Danzig	387	1 153	0,41	1,24
Polen	287	390	0,35	0,38
Frankreich*	1 366	1 270	1,50	1,20
Großbritannien	3 030	1 759	3,41	2,55
Italien	781	551	1,02	0,83
Niederlande	10 121	12 530	9,33	10,23
Österreich	824	919	1,15	1,38
Schweden	5 056	2 345	3,82	1,92
Schweiz	2 030	1 715	1,90	1,84
Tschechoslowakei	1 269	1 066	1,16	1,20
V. St. v. Amerika	1 268	1 735	1,38	2,62
Holzwaren*				
Einfuhr	**28 578**	**43 506**	**25,05**	**38,55**
Finnland	2 839	4 404	1,39	2,22
Frankreich	2 088	2 242	6,38	7,90
Großbritannien	271	251	0,63	1,08
Italien	850	713	2,48	2,16
Lettland	5 214	6 728	1,87	2,88
Norwegen	736	1 502	0,43	1,00
Österreich	631	685	0,94	1,62
Rußland (UdSSR)	4 333	7 164	1,61	3,93
Schweden	2 306	3 597	1,14	2,00
Schweiz	340	393	1,21	1,08
Tschechoslowakei	1 639	2 528	2,25	3,18
V. St. v. Amerika	4 484	8 335	2,27	4,71
Ausfuhr	**77 930**	**85 598**	**87,43**	**105,26**
Saargebiet	5 434	4 536	5,96	6,50
Belgien-Luxemburg*	3 628	3 009	4,26	3,65
Dänemark	5 538	4 621	4,44	4,35
Danzig	391	781	0,74	1,26
Polen	213	428	0,38	0,72
Finnland	2 246	2 898	1,10	1,47

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Frankreich*	4 945	6 315	5,04	5,37
Großbritannien	14 041	13 030	15,12	16,50
Italien	1 410	1 404	1,87	2,41
Niederlande	16 279	19 718	14,10	17,13
Norwegen	933	985	1,65	1,80
Österreich	1 042	1 157	2,14	2,57
Rußland (UdSSR)	177	1 902	0,22	1,43
Schweden	1 215	1 278	2,53	2,73
Schweiz	7 550	6 856	10,61	11,49
Tschechoslowakei	885	1 176	2,21	2,77
V. St. v. Amerika	666	887	2,46	3,59
Argentinien	790	2 307	1,10	3,00
Kautschukwaren*				
Einfuhr	**4 611**	**6 976**	**22,09**	**35,43**
Belgien-Luxemburg	639	1 015	3,98	5,96
Frankreich	455	585	1,61	2,70
Großbritannien	966	1 265	4,11	5,77
Italien	446	566	1,79	2,69
Österreich	132	303	0,64	1,45
Rußland (UdSSR)	182	239	1,16	1,38
Schweden	148	154	1,05	1,17
Tschechoslowakei	183	190	1,13	1,47
V. St. v. Amerika	1 097	2 122	4,61	9,94
Ausfuhr	**20 368**	**21 569**	**92,56**	**113,78**
Saargebiet	206	216	0,93	1,07
Belgien-Luxemburg *	576	595	2,33	2,66
Dänemark	1 218	1 156	5,31	5,87
Finnland	128	168	0,80	1,01
Frankreich*	739	1 382	3,67	6,50
Großbritannien	4 978	3 694	18,19	14,79
Italien	339	349	2,23	2,61
Jugoslawien*	334	364	1,56	2,26
Niederlande	2 101	1 914	8,19	8,77
Norwegen	208	236	1,15	1,36
Österreich	561	593	3,19	3,98
Rumänien*	200	360	1,24	1,89
Schweden	813	822	4,73	5,01
Schweiz	1 334	1 228	6,21	6,24
Spanien	168	401	1,43	3,59
Tschechoslowakei	977	1 285	5,24	6,91
Ungarn	170	325	1,09	1,83
Britisch Indien	1 012	1 351	3,51	6,54
Niederl. Indien	533	540	2,17	2,80
V. St. v. Amerika	603	559	3,40	3,78
Argentinien	347	774	2,31	5,39
Brasilien	129	171	0,77	1,35
Chile	79	311	0,44	1,72
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)*				
Einfuhr	**1 508**	**2 032**	**6,00**	**7,59**
Frankreich	99	176	0,91	1,36
Großbritannien	459	620	1,21	1,60
Schweiz	164	331	0,72	1,30
Ausfuhr	**8 842**	**10 091**	**67,51**	**77,82**
Belgien-Luxemburg *	510	314	2,93	2,48
Dänemark	221	237	2,53	2,76
Frankreich*	267	246	2,35	2,37
Großbritannien	2 586	2 896	19,14	20,18
Italien	412	533	3,01	4,11

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Niederlande	529	508	3,89	3,96
Norwegen	104	115	1,19	1,48
Österreich	349	384	2,18	2,36
Schweden	298	305	3,10	3,38
Schweiz	412	519	3,78	3,87
Spanien	257	280	1,86	2,15
Tschechoslowakei	691	845	3,52	4,35
Ungarn	132	176	0,88	1,09
Britisch Indien	146	135	1,01	0,92
V. St. v. Amerika	438	821	4,34	6,84
Canada	145	184	1,31	1,67
Argentinien	172	178	1,23	1,66
Australischer Bund	74	129	0,61	1,06
Filme, belichtet und unbelichtet*				
Einfuhr	**275**	**276**	**7,59**	**7,38**
Belgien-Luxemburg	38	58	0,81	1,09
Danzig	28	22	1,14	0,89
Polen	1	2	0,05	0,06
Großbritannien	59	53	1,09	1,10
V. St. v. Amerika	65	67	1,59	1,70
Ausfuhr	**1 991**	**2 081**	**43,02**	**42,65**
Dänemark	86	75	1,62	1,40
Danzig	35	30	1,35	1,10
Polen	13	20	0,41	0,54
Frankreich*	238	173	6,04	4,42
Großbritannien	116	149	1,88	2,34
Italien	96	83	2,24	1,83
Niederlande	86	74	1,86	1,43
Österreich	121	123	2,90	2,84
Rußland (UdSSR)	161	252	2,94	4,82
Schweden	123	90	2,37	1,85
Schweiz	94	87	2,07	1,91
Tschechoslowakei	106	98	2,76	2,53
Ungarn	52	46	1,21	1,00
Britisch Indien	49	69	0,82	1,28
China	42	75	0,72	1,25
Japan	67	106	1,35	2,15
V. St. v. Amerika	45	73	1,22	1,40
Papier und Papierwaren*				
Einfuhr	**24 285**	**41 267**	**22,10**	**34,60**
Belgien-Luxemburg	939	1 694	1,31	2,61
Finnland	5 787	8 522	1,46	2,21
Frankreich	342	753	1,30	2,52
Großbritannien	1 062	1 758	2,81	3,66
Italien	161	297	0,57	1,16
Niederlande	858	621	0,94	1,05
Norwegen	795	4 309	0,30	1,64
Österreich	1 174	1 392	1,86	1,97
Schweden	6 666	13 003	2,36	5,13
Schweiz	432	615	2,19	3,59
Tschechoslowakei	858	996	1,75	2,35
V. St. v. Amerika	3 689	4 697	3,36	4,49
Ausfuhr	**567 428**	**538 588**	**324,66**	**370,34**
Saargebiet	7 036	6 112	4,14	4,04
Belgien-Luxemburg *	30 033	31 386	15,21	17,72
Dänemark	29 082	24 296	14,89	15,38
Danzig	2 252	3 798	1,63	2,59

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Polen	2 940	6 097	2,84	5,19
Finnland	724	802	1,19	1,49
Frankreich*	43 931	43 366	19,17	19,83
Griechenland*	7 717	3 789	2,52	1,77
Großbritannien	131 906	109 310	69,20	69,32
Irischer Freistaat	6 049	5 010	1,52	1,50
Italien	5 152	4 555	5,98	6,92
Jugoslawien*	1 555	1 739	1,72	2,08
Lettland	2 864	3 330	1,42	1,97
Litauen	3 407	3 691	1,86	2,29
Niederlande	74 459	80 375	40,12	47,85
Norwegen	2 739	2 911	3,78	4,43
Österreich	6 271	6 630	8,55	10,03
Portugal*	7 158	5 366	2,09	2,16
Rumänien	870	1 948	1,47	2,34
Rußland (UdSSR)	6 658	8 112	2,10	3,07
Schweden	6 760	6 829	9,88	11,08
Schweiz	10 669	9 397	15,01	15,95
Spanien	2 502	2 672	2,76	3,62
Tschechoslowakei	6 730	5 975	10,70	11,23
Ungarn	7 320	5 743	3,91	4,39
Ägypten	7 035	7 506	2,43	3,24
Britisch Südafrika	6 524	5 560	3,00	2,98
Britisch Indien	8 002	7 412	4,20	4,40
China	12 725	10 411	6,06	5,65
Japan*	5 660	8 401	4,44	4,71
Niederl. Indien	3 673	4 242	2,58	3,35
Türkei	6 219	6 849	1,76	1,88
V. St. v. Amerika	22 563	20 554	19,91	26,33
Canada	996	1 334	2,37	2,76
Argentinien	55 498	45 391	16,59	19,78
Brasilien	9 076	9 045	3,20	4,99
Chile	1 942	3 670	1,32	2,93
Columbien	1 606	1 275	1,21	1,36
Mexiko	674	1 415	0,82	1,69
Peru	605	2 904	0,36	1,18
Uruguay	1 954	2 733	0,92	1,62
Australischer Bund	2 264	3 643	1,41	2,58
Bücher und Musiknoten*				
Einfuhr	3 750	5 898	16,33	20,64
Frankreich	147	244	0,77	1,18
Großbritannien	112	143	0,67	1,04
Niederlande	363	1 002	0,79	1,37
Österreich	1 446	1 962	7,21	8,51
Schweiz	718	1 466	2,64	3,88
Tschechoslowakei	476	483	1,74	1,55
Ausfuhr	8 919	9 691	51,74	61,50
Saargebiet	199	214	1,27	1,46
Belgien-Luxemburg*	196	200	1,11	1,22
Danzig	166	183	0,93	1,03
Polen	411	511	2,04	2,87
Frankreich*	316	358	1,85	3,04
Großbritannien	336	420	2,00	2,79
Italien	150	165	1,12	1,26
Niederlande	524	527	3,12	3,12
Österreich	2 031	2 141	10,00	11,19
Schweden	182	233	1,23	1,61
Schweiz	1 388	1 396	7,29	8,05
Tschechoslowakei	1 371	1 410	6,87	7,40
Ungarn	123	156	0,83	1,11
Japan*	165	164	1,82	2,05
V. St. v. Amerika	515	618	4,80	6,91

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Farben, Firnisse und Lacke*				
Einfuhr	42 756	46 926	25,02	31,75
Belgien-Luxemburg	8 182	8 011	1,27	1,15
Frankreich	15 138	15 832	2,80	3,63
Großbritannien	689	856	1,04	1,26
Niederlande	2 374	4 186	2,83	4,12
Schweiz	1 649	1 778	9,89	10,12
Tschechoslowakei	471	547	0,79	1,17
V. St. v. Amerika	6 685	7 077	4,97	6,58
Ausfuhr	175 551	180 670	276,40	312,89
Saargebiet	874	863	1,01	1,17
Belgien-Luxemburg*	9 879	8 407	10,18	12,24
Bulgarien	491	329	1,52	1,00
Dänemark	5 453	5 365	5,70	5,84
Danzig	941	1 378	0,45	0,68
Polen	1 788	2 748	3,51	4,14
Finnland	2 427	2 747	3,20	3,44
Frankreich*	5 286	5 805	9,80	11,79
Griechenland	1 081	1 010	1,38	1,39
Großbritannien	24 631	24 805	28,10	30,15
Italien	4 386	5 063	11,75	14,12
Jugoslawien*	830	1 109	2,54	3,10
Lettland	480	765	0,96	1,37
Niederlande	26 135	28 605	17,60	22,05
Norwegen	3 888	4 043	3,78	4,33
Österreich	4 463	4 448	6,49	6,91
Portugal*	677	959	1,46	2,08
Rumänien	1 433	1 574	3,62	4,11
Rußland (UdSSR)	304	266	0,74	1,79
Schweden	11 255	11 058	12,20	13,05
Schweiz	6 004	5 947	10,71	11,34
Spanien	1 408	2 160	3,96	9,68
Tschechoslowakei	9 182	9 395	16,81	17,71
Ungarn	1 372	1 883	4,11	4,31
Ägypten	494	551	1,04	1,26
Britisch Indien	7 217	7 235	25,96	27,53
China	20 795	17 918	26,80	29,68
Japan	2 824	1 966	13,40	9,57
Niederl. Indien	1 730	2 363	6,28	8,05
Türkei	597	511	1,11	1,06
Übriges Asien	457	312	1,39	1,15
V. St. v. Amerika	4 216	4 614	14,26	15,21
Canada	1 390	1 719	3,31	3,67
Argentinien	2 208	2 263	4,26	5,63
Brasilien	1 818	2 060	3,72	5,15
Chile	652	1 235	1,00	2,08
Mexiko	1 061	1 398	2,38	3,92
Australischer Bund	392	420	1,03	1,11
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium				
Einfuhr	7	213	0,00	0,05
Ausfuhr	312 915	425 953	46,48	67,21
Belgien-Luxemburg	5 283	9 456	0,75	1,42
Großbritannien	41 631	31 687	5,72	4,62
Italien	2 390	9 634	0,40	1,49
Schweden	5 676	5 576	1,01	1,00
Spanien	6 856	9 490	0,69	1,06
Japan	35 768	72 336	6,76	14,10
V. St. v. Amerika	143 248	198 373	20,53	29,45
Canada	6 778	19 920	0,90	2,78
Übriges Australien	14 133	2 947	2,10	0,47

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse*				
Einfuhr	199 039	179 553	74,35	85,77
Belgien-Luxemburg	96 530	71 544	5,29	4,39
Dänemark	218	506	0,83	1,17
Frankreich	6 074	6 969	8,14	10,43
Griechenland	1 838	1 087	1,05	0,66
Großbritannien	2 373	4 612	3,15	4,27
Italien	3 899	2 820	3,99	5,07
Niederlande	24 028	20 006	3,33	4,16
Norwegen	1 375	2 674	1,21	2,11
Österreich	1 025	1 391	1,41	2,40
Rumänien	3 847	3 125	1,35	1,30
Rußland (UdSSR)	7 852	5 230	2,93	2,29
Schweden	3 982	3 551	1,58	1,59
Schweiz	3 015	3 073	6,09	7,73
Spanien	2 817	2 025	1,96	2,72
Tschechoslowakei	11 231	17 777	3,39	4,15
Japan	291	264	2,18	2,15
V. St. v. Amerika	20 888	24 288	12,82	16,44
Canada	1 282	1 090	4,37	2,54
Chile	179	86	3,36	2,83
Australischer Bund	134	119	0,83	1,47
Ausfuhr	862 807	1 034 651	432,04	486,71
Saargebiet	9 503	8 003	3,40	2,99
Belgien-Luxemburg *	70 967	85 438	17,41	20,15
Bulgarien	1 376	1 486	1,74	1,91
Dänemark	38 012	35 314	13,02	13,53
Danzig	1 246	1 309	1,80	2,13
Polen	8 824	13 568	9,19	13,26
Finnland	18 880	28 283	4,05	4,98
Frankreich*	24 490	31 451	13,17	15,04
Griechenland	2 112	2 148	3,55	3,51
Großbritannien	82 264	78 615	37,13	34,75
Italien	18 396	39 713	16,02	22,00
Jugoslawien*	4 320	5 744	4,72	6,19
Lettland	3 161	4 767	2,45	3,18
Litauen	1 807	1 713	1,62	1,65
Niederlande	98 224	148 817	28,85	31,23
Norwegen	50 930	66 232	13,09	15,06
Österreich	13 243	14 539	13,37	13,90
Portugal*	2 884	3 010	1,84	2,26
Rumänien	3 193	3 838	5,64	6,09
Rußland (UdSSR)	17 907	31 680	15,70	23,21
Schweden	102 754	116 660	20.97	21,20
Schweiz	49 223	69 338	23,85	30,83
Spanien	6 925	7 542	11,66	12,47
Tschechoslowakei	17 058	19 612	18,64	17,73
Ungarn	6 007	6 596	6,22	6,76
Ägypten	1 672	4 298	1,97	2,83
Britisch Südafrika	2 976	2 621	3,97	3,87
Britisch Westafrika	369	669	0,77	1,32
Britisch Indien	19 292	17 328	12,45	11,88
Britisch Malaya	1 150	1 570	1,53	1,83
China	11 665	9 261	12,65	10,93
Japan*	12 018	13 626	19,80	18,76
Niederl. Indien	4 089	7 042	6,68	8,53
Philippinen	5 508	3 095	1,51	1,28
Türkei	1 351	1 079	3,04	2,74
V. St. v. Amerika	98 072	90 614	30,24	40,94
Canada	10 741	18 455	4,09	5,06
Argentinien	9 400	9 546	10,28	10,57
Brasilien	8 008	6 656	7,35	7,53
Chile	4 115	3 483	3,12	5,16
Columbien	689	991	1,99	2,10
Cuba	1 032	1 103	1,21	1,63
Mexiko	2 649	3 229	4,01	4,92
Peru	884	825	0,88	1,20
Uruguay	997	1 371	1,41	1,73
Venezuela	608	711	1,33	1,40
Australischer Bund	3 042	4 275	2,57	3,50
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)*				
Einfuhr	20 963	39 049	6,13	11,60
Saargebiet	15 710	25 920	2,88	5,14
Großbritannien	351	890	0,48	1,07
Tschechoslowakei	1 527	3 108	0,81	1,72
Japan	257	276	0,76	1,02
Ausfuhr	171 518	216 998	95,31	129,00
Saargebiet	3 689	3 581	1,02	1,09
Belgien-Luxemburg *	9 602	16 037	3,85	4,88
Dänemark	14 663	18 481	5,15	6,60
Frankreich*	15 479	9 474	6,59	6,45
Großbritannien	19 009	17 288	12,23	13,08
Italien	2 598	3 753	3,27	5,91
Jugoslawien*	2 524	9 731	0,97	2,70
Niederlande	22 810	29 865	10,28	12,69
Norwegen	3 643	4 035	1,78	2,40
Österreich	3 164	4 131	1,98	2,89
Rumänien*	1 252	1 984	0,83	1,16
Rußland (UdSSR)	2 174	740	1,31	0,83
Schweden	6 949	8 701	3,88	5,46
Schweiz	11 829	11 932	8,40	9,90
Spanien	1 134	2 818	1,22	2,30
Tschechoslowakei	1 029	1 466	1,40	0,95
Britisch Südafrika	1 122	1 538	0,69	1,01
Niederl. Indien	847	1 538	0,62	1,12
V. St. v. Amerika	5 396	10 884	9,01	16,72
Canada	1 352	1 627	1,31	1,86
Argentinien	18 362	26 505	5,13	6,73
Brasilien	2 186	4 329	1,26	2,69
Chile	325	1 085	0,38	1,15
Glas und Glaswaren*				
Einfuhr	17 304	26 161	18,65	25,17
Saargebiet	8 794	12 267	2,44	3,68
Frankreich	391	791	1,90	2,82
Großbritannien	161	181	0,58	1,02
Niederlande	287	464	0,60	1,02
Österreich	125	193	0,77	1,04
Tschechoslowakei	6 821	10 955	9,44	12,00
V. St. v. Amerika	185	126	0,94	1,09
Ausfuhr	147 863	159 249	189,21	232,23
Saargebiet	1 497	1 717	1,11	1,37
Belgien-Luxemburg*	3 650	3 780	5,10	5,38
Dänemark	5 834	5 934	6,64	7,29
Danzig	186	265	0,49	0,79
Polen	318	491	2,39	4,12
Finnland	390	638	1,12	1,75
Frankreich*	6 250	5 827	11,50	14,58
Griechenland*	708	965	1,18	1,53
Großbritannien	41 478	37 212	33,52	34,46

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Italien	3 093	3 372	7,25	9,65
Jugoslawien*	786	890	2,25	2,43
Lettland	369	502	0,85	1,36
Litauen	1 057	1 229	0,97	1,06
Niederlande	19 491	22 572	14,68	17,79
Norwegen	1 763	2 143	2,60	3,26
Österreich	2 762	2 382	6,91	7,59
Portugal*	545	667	0,94	1,13
Rumänien*	436	693	1,70	2,51
Rußland (UdSSR)	153	172	5,23	5,34
Schweden	3 883	4 488	7,14	7,93
Schweiz	9 317	8 808	11,90	12,77
Spanien	1 449	1 522	3,30	4,37
Tschechoslowakei	1 908	3 388	8,06	9,20
Ungarn	1 405	1 907	2,85	3,75
Ägypten	1 373	1 397	1,23	1,76
Britisch Südafrika	2 535	2 942	1,90	2,37
Britisch Indien	4 895	4 640	4,05	4,39
China	2 935	1 439	2,75	3,56
Japan*	3 076	4 652	3,63	4,16
Niederl. Indien	1 292	1 739	1,74	2,32
Türkei	1 435	1 051	1,19	1,10
V. St. v. Amerika	4 607	5 644	14,15	18,15
Canada	2 132	2 348	2,31	2,88
Argentinien	3 003	6 032	3,24	6,39
Brasilien	1 155	1 627	1,96	3,93
Chile	546	890	0,99	2,57
Cuba	668	1 542	0,52	1,30
Mexiko	397	629	0,87	1,54
Uruguay	597	1 018	0,66	1,17
Venezuela	787	1 120	0,64	1,28
Australischer Bund	206	1 238	0,53	1,71
Waren aus Edelmetallen				
Einfuhr	8	16	3,81	7,28
Großbritannien	1	2	0,77	1,27
Rußland (UdSSR)	0	1	0,02	1,62
Ausfuhr	166	191	36,62	51,37
Belgien-Luxemburg	6	5	1,20	1,23
Dänemark	24	21	3,13	3,58
Frankreich	6	6	1,60	2,06
Großbritannien	21	26	5,52	7,48
Italien	5	7	2,31	3,55
Niederlande	18	17	3,58	4,26
Norwegen	14	16	2,03	3,88
Österreich	4	4	1,06	1,41
Schweden	14	14	3,56	4,28
Schweiz	20	22	4,67	5,21
Spanien	3	4	0,61	1,10
Tschechoslowakei	3	3	1,32	1,45
V. St. v. Amerika	5	8	0,91	2,64
Argentinien	2	4	0,76	1,94
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen*				
Einfuhr	25 443	47 534	5,49	11,32
Saargebiet	19 086	42 127	4,02	8,86
Schweden	2'003	1 882	1,00	1,01
Ausfuhr	326 288	393 329	119,76	133,25
Saargebiet	3 576	3 710	0,96	1,31
Belgien-Luxemburg*	7 088	13 580	2,68	5,57
Bulgarien	2 807	3 246	0,65	1,25
Dänemark	17 585	18 573	5,43	5,65

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Finnland	3 347	4 408	1,07	1,41
Frankreich*	5 121	9 061	3,33	4,78
Großbritannien	32 146	29 145	9,02	8,95
Italien	2 867	4 981	1,44	2,67
Jugoslawien*	1 477	9 069	0,40	2,86
Niederlande	53 594	65 433	12,52	16,95
Norwegen	1 524	3 577	0,61	1,29
Österreich	3 077	5 084	0,89	1,52
Rußland (UdSSR)	67 241	19 864	36,45	12,43
Schweden	22 701	23 646	6,15	6,89
Schweiz	14 992	12 041	6,37	6,05
Spanien	1 806	4 113	0,93	1,64
Ägypten	2 888	5 532	0,78	1,57
Britisch Südafrika	3 381	6 416	1,22	2,25
Britisch Indien	10 602	6 166	4,44	2,45
China	2 586	4 597	0,86	1,30
Japan*	2 831	6 897	0,94	2,20
Niederl. Indien	5 926	25 327	1,86	7,60
V. St. v. Amerika	8 676	11 384	3,19	4,68
Argentinien	17 566	25 800	6,51	9,22
Brasilien	2 827	4 518	1,23	1,95
Chile	1 009	8 746	0,34	2,44
Columbien	739	5 047	0,30	1,76
Mexiko	2 196	4 069	0,67	1,17
Uruguay	1 500	4 111	0,65	1,25
Venezuela	1 237	15 641	0,51	6,09
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen*				
Einfuhr	316 513	487 351	46,96	78,12
Saargebiet	113 840	225 304	15,22	32,12
Belgien-Luxemburg	96 118	111 914	12,02	15,90
Frankreich	91 026	129 323	10,96	18,12
Österreich	1 817	2 902	2,36	3,36
Schweden	4 405	6 871	2,85	4,33
Tschechoslowakei	4 534	7 026	1,78	2,05
Ausfuhr	1 061 882	1 183 547	152,33	177,05
Belgien-Luxemburg*	8 357	11 975	2,33	3,45
Dänemark	54 868	83 756	5,83	11,07
Finnland	14 824	28 606	1,58	3,42
Frankreich*	30 197	36 904	7,60	9,93
Großbritannien	105 569	149 701	13,75	21,89
Italien	9 424	12 855	2,63	4,48
Lettland	8 159	9 693	0,82	1,18
Litauen	7 445	8 611	0,72	1,02
Niederlande	250 486	350 271	24,20	43,17
Norwegen	10 550	21 059	1,25	2,75
Österreich	2 414	2 728	0,84	1,02
Rußland (UdSSR)	287 591	19 165	50,44	4,59
Schweden	34 347	63 072	4,19	8,15
Schweiz	14 027	17 892	3,41	5,63
Spanien	7 005	6 257	1,27	1,28
Tschechoslowakei	5 884	6 579	2,05	2,54
Ägypten	4 403	9 376	0,61	1,24
Britisch Südafrika	9 310	9 797	1,14	1,24
Britisch Indien	10 891	14 912	1,29	1,87
China	15 163	21 871	1,96	2,84
Japan	26 473	40 142	4,93	6,66
Niederl. Indien	8 710	25 869	1,03	3,37
V. St. v. Amerika	40 843	43 709	5,13	6,66
Argentinien	39 986	79 129	4,47	9,99
Brasilien	4 615	7 339	0,88	1,39
Chile	4 041	21 827	0,53	3,15

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Waren aus Eisen: Blech und Draht*				
Einfuhr	185 981	192 002	36,43	42,90
Saargebiet	117 186	134 431	20,72	25,66
Belgien-Luxemburg	21 145	7 186	3,60	1,48
Frankreich	21 677	19 612	3,26	3,16
Großbritannien	7 540	14 568	3,08	6,64
Schweden	5 745	2 800	1,73	1,50
Tschechoslowakei	5 945	8 201	1,73	2,33
Ausfuhr	788 401	852 710	158,07	181,83
Belgien-Luxemburg*	15 905	15 480	5,49	6,10
Dänemark	19 266	59 790	4,23	9,44
Danzig	2 588	9 605	0,44	1,62
Polen	2 163	5 668	0,66	1,82
Finnland	9 799	17 027	1,64	3,39
Frankreich*	17 681	21 977	7,18	9,76
Großbritannien	72 086	112 434	11,89	19,49
Italien	11 444	21 646	3,11	6,57
Lettland	4 737	6 095	0,90	1,11
Niederlande	99 182	173 080	19,97	31,76
Norwegen	19 304	27 815	3,21	5,20
Österreich	2 908	2 606	1,21	1,26
Portugal*	6 469	7 617	1,07	1,49
Rußland (UdSSR)	211 662	46 198	42,06	13,70
Schweden	25 564	38 027	4,15	6,06
Schweiz	24 740	31 382	7,84	10,80
Spanien	5 826	9 284	1,97	3,14
Tschechoslowakei	4 676	5 508	2,30	2,75
Britisch Südafrika	12 633	10 399	1,69	1,76
Britisch Indien	9 678	14 289	1,64	3,02
China	33 478	20 727	3,90	2,61
Japan*	56 872	50 842	9,51	8,96
Niederl. Indien	13 600	15 222	2,26	2,79
V. St. v. Amerika	12 579	25 748	2,37	5,22
Argentinien	35 524	40 205	6,09	7,79
Brasilien	16 590	17 016	3,19	3,48
Chile	4 335	8 195	0,67	1,51
Uruguay	6 070	7 760	1,01	1,47
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial*				
Einfuhr	68 654	82 301	9,47	12,49
Saargebiet	64 900	78 138	8,96	11,75
Ausfuhr	278 623	322 874	42,50	48,70
Dänemark	7 430	7 039	0,97	1,17
Finnland	792	8 701	0,10	1,24
Großbritannien	11 802	8 572	1,01	1,02
Jugoslawien*	32 308	30 256	6,58	6,44
Niederlande	28 782	26 209	3,44	3,73
Norwegen	4 683	9 400	0,63	1,38
Rumänien*	46 548	13 386	13,26	3,80
Rußland (UdSSR)	67 378	548	5,88	0,07
Schweden	4 520	11 787	0,57	1,63
Schweiz	3 564	4 815	0,76	1,09
Ägypten	1 285	7 638	0,14	1,12
Britisch Südafrika	13 380	44 515	1,38	5,01
Portug. Ostafrika *	1 405	8 399	0,16	1,16
Britisch Indien	1 729	11 014	0,23	1,58
China	7 789	8 858	0,83	1,14
Niederl. Indien	5 565	27 399	0,56	3,33
Türkei	12 089	27 271	2,10	3,98
Argentinien	2 044	12 172	0,23	1,77

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Waren aus Eisen: Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen*				
Einfuhr	9 153	13 694	14,07	23,28
Frankreich	970	1 120	1,29	1,69
Großbritannien	510	881	1,88	3,18
Niederlande	601	1 119	0,77	1,57
Österreich	883	1 471	1,33	1,98
Schweden	163	671	0,59	1,34
Schweiz	1 239	2 374	2,27	4,57
Tschechoslowakei	1 932	1 963	1,50	1,96
V. St. v. Amerika	718	1 390	2,13	3,87
Ausfuhr	131 257	170 646	186,07	245,17
Saargebiet	3 157	3 318	2,02	3,48
Belgien-Luxemburg*	5 432	8 706	6,79	10,45
Dänemark	4 786	6 433	4,77	6,16
Danzig	1 503	1 657	1,88	2,08
Polen	846	1 620	3,10	5,50
Finnland	1 902	1 610	2,19	2,25
Frankreich*	9 955	16 121	17,95	25,66
Griechenland	750	671	1,34	1,25
Großbritannien	7 327	14 170	10,25	15,16
Italien	4 324	8 145	7,48	12,02
Jugoslawien*	1 535	2 171	2,64	3,52
Lettland	520	1 273	0,71	1,94
Niederlande	11 115	18 117	12,78	19,89
Norwegen	1 353	2 364	1,77	2,79
Österreich	2 056	3 158	4,27	6,05
Portugal*	354	787	0,62	1,12
Rumänien*	1 120	2 857	2,30	5,08
Rußland (UdSSR)	37 274	21 565	46,49	33,64
Schweden	5 248	8 052	6,23	9,07
Schweiz	6 411	9 450	8,17	11,59
Spanien	2 139	3 384	3,86	5,85
Tschechoslowakei	2 307	3 974	6,20	9,57
Ungarn	644	668	1,47	1,76
Ägypten	627	850	0,81	1,27
Britisch Südafrika	1 693	1 757	1,88	2,07
Britisch Indien	4 403	5 079	5,96	7,00
China	567	1 123	0,94	1,57
Japan*	912	1 011	1,26	3,11
Niederl. Indien	1 069	3 800	1,55	4,95
Türkei	680	712	1,05	1,33
V. St. v. Amerika	1 040	2 042	3,31	5,64
Argentinien	2 172	3 248	3,55	4,92
Brasilien	495	900	1,03	1,91
Chile	715	1 326	1,15	2,09
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren*				
Einfuhr	76	132	0,98	5,29
V. St. v. Amerika	6	41	0,21	4,28
Ausfuhr	5 314	6 281	50,15	61,35
Belgien-Luxemburg	149	150	1,37	1,37
Dänemark	125	135	1,58	1,67
Frankreich	159	184	1,86	2,15
Großbritannien	1 017	642	8,48	5,58
Italien	192	246	2,41	3,20
Niederlande	339	390	3,04	3,31
Österreich	110	149	1,45	2,05
Schweden	117	113	1,38	1,40
Schweiz	131	114	1,84	1,81
Spanien	63	101	0,88	1,52
Tschechoslowakei	107	123	1,84	2,13

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Britisch Indien	417	470	2,48	2,68
Niederl. Indien	82	188	0,65	1,36
V. St. v. Amerika	367	325	3,03	3,77
Canada	147	173	1,39	1,67
Argentinien	160	295	1,75	3,41
Brasilien	81	259	0,68	2,17
Mexiko	63	121	0,75	1,19
Waren aus Eisen: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte*				
Einfuhr	2 399	2 552	4,52	5,73
Österreich	1 271	1 329	1,20	1,47
V. St. v. Amerika	301	337	0,94	1,02
Ausfuhr	38 917	55 490	75,15	98,99
Belgien-Luxemburg*	1 653	1 907	3,35	4,10
Dänemark	1 654	1 941	2,36	2,82
Danzig	123	252	0,25	0,52
Polen	688	1 154	1,46	2,61
Frankreich*	1 411	1 392	4,36	4,84
Großbritannien	3 544	3 022	7,57	7,36
Italien	1 451	2 499	3,16	4,80
Jugoslawien*	1 114	1 784	1,64	2,68
Niederlande	4 022	4 863	5,66	7,34
Österreich	945	1 368	2,37	3,16
Rumänien*	589	1 672	1,09	2,20
Rußland (UdSSR)	1 492	3 386	7,71	5,12
Schweden	902	803	1,93	1,95
Schweiz	1 780	1 698	4,75	5,39
Spanien	599	853	1,35	1,82
Tschechoslowakei	671	1 001	2,86	4,03
Ungarn	398	466	0,89	1,19
Britisch Südafrika	1 697	1 845	1,63	1,86
Britisch Westafrika	826	1 676	0,53	1,23
Britisch Indien	941	1 298	1,14	1,49
Niederl. Indien	1 395	2 447	1,38	2,92
V. St. v. Amerika	729	940	2,03	2,64
Canada	311	516	0,74	1,04
Argentinien	770	1 859	1,46	3,20
Brasilien	649	2 080	1,24	3,50
Chile	157	688	0,31	1,26
Mexiko	406	835	0,66	1,36
Australischer Bund	143	481	0,35	1,13
Sonstige Eisenwaren*				
Einfuhr	27 438	38 704	31,80	45,14
Saargebiet	10 023	12 494	3,67	5,07
Belgien-Luxemburg	1 020	1 400	0,91	1,13
Frankreich	1 575	1 866	2,12	2,66
Großbritannien	1 238	1 618	3,03	3,74
Italien	377	415	0,84	1,82
Niederlande	1 373	2 561	1,71	2,45
Österreich	1 614	1 953	3,26	3,88
Schweden	1 111	2 058	2,58	5,31
Schweiz	1 219	1 722	2,88	3,74
Tschechoslowakei	1 382	1 320	1,90	1,96
V. St. v. Amerika	5 492	10 197	7,49	11,56
Ausfuhr	840 337	1 008 067	635,40	783,06
Saargebiet	7 815	11 220	6,98	8,59
Belgien-Luxemburg*	25 619	46 637	25,76	40,46
Bulgarien	2 330	2 837	1,78	2,02
Dänemark	34 284	42 224	22,39	25,98
Danzig	2 226	4 203	2,45	4,54
Polen	1 741	4 254	3,34	5,91
Estland	1 876	2 444	1,50	1,98
Finnland	7 698	15 807	5,49	10,02
Frankreich*	94 449	129 201	81,51	101,34
Griechenland	7 102	9 156	4,97	6,15
Großbritannien	65 929	70 560	47,50	53,00
Irischer Freistaat	1 711	1 746	1,00	1,26
Island	952	1 663	0,61	1,18
Italien	15 669	19 774	17,80	24,82
Jugoslawien*	7 203	24 897	6,64	17,68
Lettland	7 804	8 844	4,41	5,78
Litauen	5 886	5 856	4,15	4,58
Niederlande	107 165	137 121	66,74	90,23
Norwegen	10 184	15 578	8,28	11,71
Österreich	8 539	11 001	11,72	15,37
Portugal*	3 058	3 448	2,52	3,37
Rumänien*	15 019	11 684	11,82	12,37
Rußland (UdSSR)	95 087	37 090	83,55	35,82
Schweden	26 395	26 818	20,61	23,60
Schweiz	29 352	35 711	28,29	34,45
Spanien	9 683	14 222	11,00	15,25
Tschechoslowakei	5 613	7 753	12,10	16,07
Ungarn	2 542	2 902	4,11	4,84
Ägypten	11 720	7 762	5,41	6,10
Britisch Südafrika	20 407	22 923	7,99	9,28
Britisch Westafrika	1 783	2 992	1,14	2,56
Franz. Westafrika*	580	2 495	0,47	1,77
Portug. Ostafrika*	2 320	2 196	1,08	1,24
Britisch Indien	27 914	26 242	17,43	19,40
Britisch Malaya	1 689	1 618	0,90	1,35
China	17 608	14 029	11,59	12,15
Franz. Indien*	2 670	6 304	1,14	2,72
Japan*	3 446	9 332	4,13	8,69
Niederl. Indien	22 895	27 014	9,33	14,91
Mand. Palästina	1 861	1 658	1,20	1,25
Philippinen	3 376	5 278	1,89	2,29
Siam	1 461	2 101	0,87	1,39
Türkei	10 056	12 674	6,77	7,24
Übriges Asien	1 440	1 649	1,22	1,68
V. St. v. Amerika	26 984	20 282	13,89	16,98
Canada	1 702	3 615	1,92	2,65
Argentinien	20 747	42 773	15,42	28,91
Brasilien	11 024	21 806	4,92	11,84
Chile	7 026	15 151	4,05	11,07
Columbien	4 016	4 787	2,11	2,98
Cuba	2 864	3 586	1,31	2,32
Mexiko	4 573	7 961	2,98	6,03
Peru	1 653	3 320	0,85	2,25
Uruguay	3 297	6 370	2,18	4,28
Venezuela	2 393	5 227	1,61	3,39
Australischer Bund	510	1 313	1,02	2,26
Neu-Seeland	1 643	365	1,18	0,50
Waren aus Kupfer*				
Einfuhr	3 589	5 765	15,97	25,59
Belgien-Luxemburg	268	425	0,59	1,11
Frankreich	296	518	1,25	1,94
Großbritannien	438	1 006	2,54	4,57
Niederlande	289	419	1,13	1,54
Österreich	908	1 208	2,93	4,70
Schweden	181	344	0,95	1,92
Schweiz	538	769	2,36	3,26
Tschechoslowakei	118	163	1,00	1,42
V. St. v. Amerika	271	422	1,97	2,89

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛℳ 1931	Werte in Millionen ℛℳ 1930
Ausfuhr	**96 613**	**101 547**	**217,95**	**290,39**
Saargebiet	663	675	2,20	2,81
Belgien-Luxemburg*	1 841	2 822	6,27	10,46
Bulgarien	482	622	0,81	1,25
Dänemark	3 520	4 422	9,47	12,76
Danzig	353	583	1,17	2,22
Polen	1 363	1 641	2,66	4,75
Finnland	903	1 146	2,88	4,24
Frankreich*	6 422	5 233	14,79	17,33
Griechenland	2 041	1 010	3,75	2,68
Großbritannien	13 955	12 147	25,89	29,93
Italien*	1 785	1 840	7,13	8,81
Jugoslawien*	1 821	975	3,64	3,31
Lettland	501	583	1,25	1,82
Litauen	422	412	1,25	1,34
Niederlande	14 098	16 254	28,96	40,75
Norwegen	1 414	1 456	3,82	4,99
Österreich	1 625	1 583	5,66	6,94
Portugal*	1 101	1 342	2,05	3,29
Rumänien*	1 005	1 562	2,50	4,38
Rußland (UdSSR)	632	734	3,44	3,54
Schweden	4 435	4 676	10,87	13,99
Schweiz	4 092	4 884	13,82	17,19
Spanien	1 287	1 063	3,59	4,80
Tschechoslowakei	1 774	2 072	7,72	10,03
Ungarn	541	600	1,91	2,63
Ägypten	648	1 336	1,64	3,66
Britisch Südafrika	728	553	1,38	1,45
Britisch Indien	16 610	15 341	17,09	22,65
China	1 153	898	2,16	2,28
Japan*	447	232	3,37	1,32
Niederl. Indien	1 288	1 920	2,48	4,67
Türkei	429	309	1,02	0,98
V. St. v. Amerika	567	580	3,92	5,15
Canada	267	207	1,23	1,34
Argentinien	1 823	3 002	4,75	9,48
Brasilien	794	1 610	1,61	4,05
Chile	277	663	0,93	2,30
Mexiko	215	350	0,66	1,35
Uruguay	228	373	0,81	1,24
Australischer Bund	192	429	0,42	1,15

Vergoldete und versilberte Waren*

Einfuhr	**102**	**186**	**2,91**	**4,97**
Tschechoslowakei	21	38	0,70	1,37
Ausfuhr	**1 794**	**2 098**	**36,36**	**47,95**
Belgien-Luxemburg*	54	49	1,20	1,33
Dänemark	44	48	1,46	1,70
Frankreich*	64	72	1,86	2,41
Großbritannien	405	370	8,30	9,50
Italien	85	100	1,25	1,63
Niederlande	86	109	2,11	2,66
Norwegen	35	52	0,88	1,26
Österreich	40	49	0,82	1,02
Schweden	150	153	2,74	3,14
Schweiz	180	183	4,39	5,03
Spanien	34	54	1,83	2,62
Tschechoslowakei	62	72	1,28	1,65
Britisch Indien	136	168	1,25	1,60
V. St. v. Amerika	125	132	1,08	1,61
Argentinien	27	67	0,83	1,99

Sonstige Waren aus unedlen Metallen*

Einfuhr	**8 693**	**9 411**	**10,51**	**14,06**
Belgien-Luxemburg	4 940	6 970	2,19	4,03
Großbritannien	207	331	1,01	1,62
Schweden	62	89	1,13	0,44
Schweiz	308	573	1,41	2,49
V. St. v. Amerika	196	307	0,99	1,71
Ausfuhr	**49 064**	**47 922**	**100,23**	**125,74**
Belgien-Luxemburg*	1 815	2 100	3,36	4,56
Dänemark	1 522	1 530	3,20	3,96
Danzig	145	196	0,36	0,53
Polen	348	431	1,00	1,70
Finnland	1 141	1 464	1,25	1,78
Frankreich*	2 462	2 070	6,90	6,95
Großbritannien	9 641	7 223	17,71	20,63
Italien	815	889	2,94	3,74
Jugoslawien*	211	327	0,75	1,08
Niederlande	6 385	6 166	9,53	13,09
Norwegen	790	878	1,57	1,98
Österreich	869	798	3,10	3,21
Portugal*	316	501	0,67	1,09
Rumänien*	569	611	1,31	1,58
Rußland (UdSSR)	891	288	4,30	1,57
Schweden	2 683	3 130	4,31	4,87
Schweiz	1 771	1 700	4,47	5,19
Spanien	361	456	1,07	1,66
Tschechoslowakei	878	948	2,76	3,45
Ungarn	157	186	0,75	1,04
Britisch Südafrika	412	435	0,86	1,01
Britisch Indien	1 488	1 711	2,60	3,86
China	3 769	1 910	5,16	6,20
Niederl. Indien	830	1 225	1,37	2,69
V. St. v. Amerika	1 044	1 003	4,38	4,79
Canada	244	226	0,66	1,06
Argentinien	1 145	1 477	2,54	4,10
Brasilien	141	436	0,33	1,12
Chile	392	655	0,72	1,60
Mexiko	307	461	0,64	1,20
Uruguay	637	818	1,09	1,70

Textilmaschinen*

Einfuhr	**4 212**	**7 427**	**12,09**	**18,76**
Frankreich	700	640	1,42	1,30
Großbritannien	924	2 495	4,39	7,07
Schweiz	1 644	2 634	3,16	5,69
V. St. v. Amerika	207	556	0,91	1,92
Ausfuhr	**38 307**	**59 352**	**103,19**	**173,17**
Belgien-Luxemburg*	2 129	3 159	5,59	8,51
Dänemark	598	1 070	2,35	2,95
Danzig	27	75	0,11	0,21
Polen	577	458	1,94	1,76
Frankreich*	3 886	7 473	12,29	23,72
Griechenland	627	545	1,39	1,22
Großbritannien	2 872	2 351	9,69	9,82
Italien*	2 313	4 522	6,30	13,72
Jugoslawien*	1 216	1 964	3,02	5,22
Lettland	288	619	0,86	1,40
Litauen	660	680	1,08	1,25
Niederlande	2 436	3 272	5,45	7,69
Norwegen	371	505	1,10	1,55

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Österreich	1 866	1 938	4,50	5,56
Portugal	491	731	1,12	1,60
Rumänien	562	1 236	1,40	3,51
Rußland (UdSSR)	646	3 111	2,09	8,91
Schweden	1 262	1 694	2,84	3,77
Schweiz	1 613	1 678	4,29	5,10
Spanien	710	1 650	2,46	6,50
Tschechoslowakei	2 741	2 907	6,58	7,51
Ungarn	980	1 691	2,65	5,43
Britisch Indien	1 054	1 207	3,05	2,84
Japan*	1 233	1 608	2,76	4,53
V. St. v. Amerika	1 867	4 981	4,64	13,81
Argentinien	833	1 786	2,36	5,54
Brasilien	678	1 718	2,03	5,20
Chile	131	432	0,37	1,06
Mexiko	237	702	0,61	1,69
Australischer Bund	80	561	0,28	2,07
Dampflokomotiven, Tender*				
Einfuhr	**295**	**314**	**0,29**	**0,33**
Ausfuhr	**15 777**	**41 718**	**20,68**	**58,13**
Bulgarien	1 347	574	1,60	0,78
Frankreich*	632	980	0,64	1,24
Jugoslawien*	1 697	11 653	2,93	14,96
Niederlande	1 733	2 719	1,74	2,94
Rumänien	—	9 290	—	14,22
Rußland (UdSSR)	1 105	95	1,22	0,12
Ägypten	1 740	90	2,15	0,15
Britisch Südafrika	42	2 291	0,09	2,80
Britisch Indien	3 878	7 313	5,02	11,17
Franz. Indien*	674	844	0,92	1,28
Niederl. Indien	72	1 337	0,09	2,00
Brasilien	767	326	1,44	0,54
Werkzeugmaschinen*				
Einfuhr	**2 307**	**3 957**	**7,24**	**12,58**
Großbritannien	246	383	0,78	1,41
Schweiz	244	516	1,15	2,24
V. St. v. Amerika	496	1 491	2,02	4,88
Ausfuhr	**147 686**	**129 796**	**258,33**	**226,61**
Saargebiet	545	1 882	0,68	2,30
Belgien-Luxemburg*	2 989	9 715	4,08	10,78
Bulgarien	491	373	1,13	0,47
Dänemark	1 089	1 733	1,63	2,77
Danzig	27	165	0,07	0,29
Polen	710	1 426	1,57	3,24
Frankreich*	30 331	24 997	39,79	39,64
Großbritannien	7 305	9 293	13,16	17,01
Italien*	6 532	5 839	9,52	10,25
Jugoslawien*	1 418	1 215	2,31	2,27
Lettland	310	775	0,36	1,16
Niederlande	3 577	5 556	4,84	8,95
Norwegen	882	1 317	1,37	2,19
Österreich	1 805	2 593	2,52	4,87
Rumänien	587	1 584	1,16	2,16
Rußland (UdSSR)	62 634	22 264	132,05	51,62
Schweden	1 923	4 523	3,34	7,44
Schweiz	3 838	4 941	7,07	9,68
Spanien	4 040	2 450	5,06	4,06
Tschechoslowakei	3 823	5 602	7,12	10,26
Ungarn	775	1 596	0,93	2,35
Britisch Indien	754	670	1,02	0,94
China	602	856	0,89	1,28
Japan*	1 391	4 279	2,65	5,46
Niederl. Indien	313	948	0,62	1,66
Türkei	1 404	315	1,57	0,61
V. St. v. Amerika	2 536	2 102	3,44	4,30
Argentinien	867	3 291	1,40	5,14
Brasilien	504	1 286	0,93	2,22
Chile	300	1 352	0,76	2,56
Landwirtschaftliche Maschinen*				
Einfuhr	**2 056**	**5 094**	**3,87**	**7,03**
Schweden	627	1 064	2,02	3,21
Ausfuhr	**27 165**	**44 090**	**23,52**	**39,46**
Belgien-Luxemburg*	1 553	1 545	1,26	1,28
Dänemark	2 310	4 422	1,63	3,23
Danzig	72	476	0,13	0,49
Polen	813	1 584	0,84	1,62
Frankreich*	3 489	3 262	3,26	3,36
Großbritannien	1 098	590	1,18	0,72
Italien	2 383	3 769	1,66	2,90
Niederlande	3 809	4 044	2,74	3,19
Österreich	1 527	2 220	1,22	1,78
Rußland (UdSSR)	1 961	10 657	1,82	9,03
Schweden	1 473	1 186	1,12	0,95
Schweiz	1 892	1 496	1,50	1,51
Spanien	1 296	1 623	0,94	1,30
Tschechoslowakei	240	1 066	0,45	1,13
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)*				
Einfuhr	**12 393**	**23 736**	**40,76**	**62,24**
Saargebiet	859	1 347	1,46	2,37
Belgien-Luxemburg	435	1 571	1,23	1,93
Dänemark	231	292	1,01	1,58
Frankreich	1 429	2 000	3,32	4,15
Großbritannien	1 646	2 288	6,89	9,20
Italien	500	297	1,46	0,65
Niederlande	988	1 284	2,50	2,75
Österreich	670	854	1,77	2,20
Schweden	414	1 760	2,66	4,91
Schweiz	1 181	2 668	3,45	8,17
Tschechoslowakei	598	673	1,44	1,70
V. St. v. Amerika	2 266	7 506	10,15	18,91
Ausfuhr	**293 833**	**347 983**	**540,60**	**665,90**
Saargebiet	2 049	3 522	3,20	5,20
Belgien-Luxemburg*	15 036	19 664	24,78	33,73
Bulgarien	1 181	1 037	1,91	1,63
Dänemark	4 739	6 270	8,34	11,27
Danzig	1 033	2 265	2,12	4,21
Polen	3 274	7 410	8,21	16,77
Estland	564	543	0,88	1,11
Finnland	3 956	3 973	7,12	7,08
Frankreich*	40 440	60 881	68,78	103,73
Griechenland	1 774	3 314	3,81	5,99
Großbritannien	12 112	14 719	29,61	35,50
Italien	9 941	11 757	19,28	23,38
Jugoslawien*	3 183	7 571	6,27	14,54
Lettland	947	1 862	1,94	3,08
Litauen	1 852	1 558	2,45	1,97

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Niederlande	18 272	23 431	34.97	44,27
Norwegen	1 952	3 675	4,62	7,21
Österreich	3 475	5 972	9,19	15,13
Portugal*	2 097	2 998	4,35	5,41
Rumänien*	3 225	5 414	6,11	9,92
Rußland (UdSSR)	81 609	40 988	131,12	79,96
Schweden	10 372	10 910	17,76	22,38
Schweiz	9 058	9 403	18,67	22,05
Spanien	10 105	15 173	18,38	25,49
Tschechoslowakei	5 823	7 762	14,32	19,56
Ungarn	1 153	1 399	3,07	3,62
Ägypten	1 300	2 960	2,38	4,59
Britisch Südafrika	974	969	2,52	2,67
Algerien*	1 503	1 667	3,20	2,21
Franz. Marokko*	1 968	4 836	2,57	5,63
Franz. Westafrika*	1 508	331	2,01	0,59
Madagaskar*	838	897	1,02	1,40
Belgisch Kongo*	140	657	0,24	1,07
Britisch Indien	2 888	2 315	5,77	4,46
China	2 505	2 846	5,25	6,07
Franz. Indien*	593	662	0,69	1,07
Japan*	3 671	9 299	8,97	15,36
Niederl. Indien	1 937	4 288	4,21	7,99
Philippinen	555	671	1,00	1,43
Türkei	2 007	2 066	3,96	3,87
Übriges Asien*	1 314	947	2,10	1,49
V. St. v. Amerika	2 300	3 501	7,09	10,47
Canada	371	710	1,14	1,79
Argentinien	6 079	10 071	10,84	19,13
Brasilien	1 422	3 897	2,82	8,43
Chile	3 165	6 176	6,38	12,30
Columbien	245	650	0,63	1,59
Cuba	176	375	0,39	1,04
Mexiko	733	3 029	1,75	5,85
Peru	187	945	0,39	1,65
Uruguay	816	1 613	1,90	2,88
Venezuela	365	1 027	0,80	1,81
Übriges Amerika	765	61	1,23	0,15
Australischer Bund	207	1 702	0.65	4,26
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)*				
Einfuhr	2 031	3 028	6,70	9,20
Saargebiet	527	859	1,20	1,81
Niederlande	243	563	0,76	1,30
Schweiz	469	553	1,44	1,45
V. St. v. Amerika	186	255	0,88	1,44
Ausfuhr	32 059	38 275	88,62	107,61
Saargebiet	431	666	1,06	1,66
Belgien-Luxemburg*	1 106	1 547	3,55	4,69
Dänemark	341	458	1,17	1,38
Danzig	76	182	0,26	0,62
Polen	434	929	1,47	2,75
Finnland	317	409	0,73	1,03
Frankreich*	5 082	6 390	12,46	18,00
Großbritannien	393	475	2,23	2,24
Italien*	771	1 179	3,14	4,61
Jugoslawien*	261	466	0,96	1,46
Niederlande	1 736	2 526	4,93	6,29
Norwegen	621	723	1,43	1,87
Österreich	383	1 507	1,92	4,34
Rumänien*	195	469	0,63	1,25

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Rußland (UdSSR)	8 574	4 524	21,35	12,92
Schweden	809	1 076	2,63	3,34
Schweiz	522	592	2,23	2,34
Spanien	1 676	2 059	3,76	4,60
Tschechoslowakei	608	776	2,89	3,65
Algerien*	660	53	1,65	0,12
Britisch Indien	361	395	1,09	1,23
China	547	677	1,28	1,57
Japan*	148	790	0,75	1,91
Niederl. Indien	381	1 080	0,99	2,39
Türkei	403	294	1,01	0,72
V. St. v. Amerika	52	195	0,25	1,16
Argentinien	1 666	2 157	4,11	5,29
Brasilien	114	520	0,34	1,32
Chile	591	1 055	1,29	2,44
Mexiko	158	730	0,36	1,64
Elektrotechnische Erzeugnisse*				
Einfuhr	3 178	3 879	29,98	34,44
Belgien-Luxemburg	480	860	0,88	1,39
Frankreich	198	112	1,40	1,09
Großbritannien	295	282	1,93	2,01
Niederlande	326	437	7,23	8,98
Österreich	172	242	2,29	2,94
Schweden	126	113	1,07	0,81
Schweiz	283	373	2,93	3,17
Tschechoslowakei	152	192	1,48	1,36
Ungarn	235	263	3,39	3,38
V. St. v. Amerika	302	457	4,05	5,80
Ausfuhr	112 941	123 521	399,70	465,81
Saargebiet	1 788	1 773	7,37	7,29
Belgien-Luxemburg*	4 469	7 525	20,39	26,00
Bulgarien	169	233	1,14	1,01
Dänemark	4 578	3 153	14,46	15,95
Danzig	417	571	2,01	3,15
Polen	726	1 656	6,63	10,58
Estland	565	423	1,39	1,24
Finnland	2 104	3 041	5,58	8,09
Frankreich*	3 947	6 363	25,85	30,45
Griechenland	1 767	1 013	5,06	2,89
Großbritannien	10 790	11 476	38,89	39,02
Irischer Freistaat	660	1 614	1,55	3,71
Italien	2 136	2 703	20,69	29,69
Jugoslawien*	1 177	1 014	6,31	4,48
Lettland	891	1 331	2,33	3,34
Litauen	401	451	1,69	1,74
Niederlande	21 914	24 841	46,25	56,93
Norwegen	2 890	2 272	9,14	9,45
Österreich	1 334	1 815	11,42	15,53
Portugal*	561	913	1,90	2,53
Rumänien*	1 021	1 701	4,05	6,53
Rußland (UdSSR)	5 851	2 808	26,08	19,28
Schweden	8 874	6 782	28,09	27,34
Schweiz	3 543	2 864	19,55	18,39
Spanien	1 655	1 725	7,96	8,83
Tschechoslowakei	1 469	1 695	15,85	17,18
Ungarn	431	492	3,48	4,57
Ägypten	1 000	1 809	1,52	2,83
Britisch Südafrika	1 007	1 567	3,17	4,32
Britisch Indien	1 887	1 567	4,46	4,45
China	1 134	1 388	4,37	8,02
Japan*	1 006	1 184	4,23	5,73

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Millionen ℛ.ℳ 1931	Werte in Millionen ℛ.ℳ 1930
Niederl. Indien	1 913	3 757	4,51	7,64
Türkei	984	933	2,66	2,56
V. St. v. Amerika ..	636	1 531	3,51	7,39
Canada	194	745	0,57	1,30
Argentinien	10 174	8 386	16,80	19,86
Brasilien	634	1 246	2,02	4,60
Chile	994	1 467	3,30	4,90
Columbien	85	214	0,55	1,04
Mexiko	278	381	0,67	1,14
Uruguay	2 427	1 723	3,44	2,89
Venezuela	160	187	1,08	0,71
Australischer Bund .	146	328	1,28	2,27
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder*				
Einfuhr	4 161	10 547	17,21	37,60
Belgien-Luxemburg .	74	212	0,38	1,05
Frankreich	308	538	0,99	2,18
Großbritannien	237	449	1,42	2,94
Italien	1 392	2 228	4,88	8,72
Österreich	519	1 028	2,88	4,56
V. St. v. Amerika ...	1 221	5 613	4,89	16,09
Ausfuhr	17 110	10 885	50,81	44,45
Belgien-Luxemburg .	2 069	577	5,05	1,94
Dänemark	1 264	509	3,16	1,94
Danzig	79	248	0,32	0,89
Polen	142	347	0,49	1,44
Frankreich*	286	316	1,02	1,47
Griechenland*	89	496	0,34	1,96
Großbritannien	393	175	1,62	1,10
Italien	174	219	0,78	1,12
Jugoslawien*	180	351	0,67	1,50
Niederlande	1 272	1 097	3,38	4,21
Norwegen	447	91	1,10	0,34
Österreich	630	761	2,48	3,48
Rußland (UdSSR)...	3 730	942	10,27	3,00
Schweden	1 009	234	2,72	1,07
Schweiz	1 958	1 051	7,04	5,36
Spanien	477	500	1,07	1,82
Tschechoslowakei ...	684	932	2,23	3,61
Fahrräder, Fahrradteile*				
Einfuhr	382	550	1,75	2,64
Ausfuhr	16 890	21 096	34,70	46,74
Belgien-Luxemburg *	643	691	1,70	1,64
Dänemark	2 562	2 553	5,52	5,96
Danzig	41	273	0,13	0,84
Polen	107	1 393	0,30	3,83
Finnland	348	523	0,79	1,32
Großbritannien	2 224	1 978	2,82	2,68
Niederlande	4 426	5 764	7,34	8,76
Österreich	256	308	0,98	1,13
Schweden	300	295	1,22	1,37
Schweiz	884	872	2,15	2,21
Tschechoslowakei ...	515	601	1,60	1,82
Ungarn	235	380	0,70	1,16
Britisch Indien	752	739	1,31	1,29
China	742	782	1,23	1,61
Niederl. Indien	419	730	0,69	1,55
Wasserfahrzeuge[1])*				
Einfuhr	177	334	3,12	14,92
Frankreich	6	11	0,01	1,56
Großbritannien	15	12	0,01	4,14
Niederlande	75	187	2,69	7,40
Ausfuhr	3 231	3 375	84,63	112,99
Belgien-Luxemburg*	116	105	0,11	4,19
Danzig	138	132	5,47	10,61
Polen	78	67	0,10	0,05
Frankreich*	710	725	17,52	50,45
Großbritannien	82	67	6,15	2,71
Jugoslawien*	38	51	0,51	4,53
Niederlande	368	382	1,66	0,22
Norwegen	8	15	13,83	7,09
Portugal*	10	16	0,62	6,64
Rußland (UdSSR)...	18	54	7,47	8,43
Schweden	85	50	2,74	5,67
Spanien	9	21	4,85	0,05
Algerien*	1	4	0,15	2,43
Franz. Indien*	134	6	1,40	0,09
V. St. v. Amerika ...	84	273	17,34	1,17
Chile	11	29	0,03	1,47
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.				
Einfuhr	346	586	4,12	6,39
Tschechoslowakei ...	79	118	1,24	1,80
V. St. v. Amerika	27	45	0,75	1,01
Ausfuhr	8 275	14 979	48,05	86,50
Belgien-Luxemburg .	254	502	1,33	3,06
Dänemark	329	329	1,96	2,15
Frankreich	347	587	1,99	3,31
Großbritannien	750	1 187	3,90	5,82
Italien	412	858	2,17	4,52
Lettland	98	194	0,48	1,05
Niederlande	618	847	3,15	4,56
Norwegen	334	612	1,74	3,28
Österreich	181	359	1,26	2,46
Portugal	98	190	0,46	1,02
Schweden	589	858	3,52	5,44
Schweiz	507	710	3,61	5,16
Tschechoslowakei ...	379	646	2,55	4,67
Britisch Südafrika ..	184	418	0,87	1,89
China	58	201	0,35	1,39
Niederl. Indien	125	269	0,81	1,57
V. St. v. Amerika ...	886	1 534	6,13	8,90
Argentinien	436	1 179	2,22	5,97
Brasilien	45	249	0,35	1,57
Uhren*				
Einfuhr	122	173	10,07	16,59
Schweiz	68	103	8,72	15,41
Ausfuhr	7 137	8 895	44,58	58,59
Belgien-Luxemburg .	288	330	1,57	1,88
Dänemark	306	317	1,91	2,09

[1]) Stück.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Frankreich*	229	256	2,02	2,38
Großbritannien	2 733	2 859	15,21	17,97
Niederlande	674	693	3,78	3,97
Österreich	106	169	1,00	1,55
Schweden	258	303	1,68	1,91
Schweiz	267	258	3,41	3,93
Spanien	117	155	0,82	1,05
Tschechoslowakei	127	112	1,39	1,42
Argentinien	231	389	1,13	2,11
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik[1]*				
Einfuhr	666	922	11,26	19,31
V. St. v. Amerika	384	575	7,50	14,30
Ausfuhr	7 433	9 119	86,26	110,35
Saargebiet	125	159	1,00	1,35
Belgien-Luxemburg *	322	341	3,05	3,82
Dänemark	303	282	2,81	3,04
Danzig	78	98	0,60	0,90
Polen	106	186	1,48	2,54
Finnland	92	109	0,87	1,17
Frankreich*	487	543	6,98	9,29
Großbritannien	641	541	5,87	5,43
Italien	406	542	5,73	6,88
Jugoslawien*	115	176	1,73	2,18
Niederlande	633	842	5,84	6,65
Norwegen	119	156	1,11	1,44
Österreich	185	288	2,52	3,74
Rumänien*	163	188	2,05	2,19
Rußland (UdSSR)	699	477	8,43	5,97
Schweden	523	583	4,53	5,16
Schweiz	361	492	4,38	6,03
Spanien	222	266	2,26	3,06
Tschechoslowakei	394	473	5,60	6,75
Ungarn	64	86	1,10	1,35
Britisch Indien	101	121	0,92	1,04
China	63	131	0,88	1,71
Japan*	80	127	1,11	1,76
Niederl. Indien	104	235	0,94	1,83
V. St. v. Amerika	263	338	4,98	7,84
Argentinien	117	318	1,08	3,92
Brasilien	46	120	0,62	1,72
Chile	111	136	1,23	1,70
Kinderspielzeug *				
Einfuhr	407	567	1,23	1,75
Ausfuhr	35 597	43 143	81,50	105,93
Belgien-Luxemburg *	1 585	1 585	2,84	3,00
Dänemark	932	1 022	2,54	2,97
Frankreich	1 513	1 336	5,18	5,00
Großbritannien	14 903	16 342	30,08	36,58
Italien	462	572	1,62	2,16
Niederlande	3 046	3 054	5,20	5,89
Österreich	495	659	1,46	2,14
Schweden	515	599	1,76	2,35
Schweiz	1 096	1 133	3,22	3,40
Tschechoslowakei	212	302	0,88	1,33
Britisch Südafrika	418	437	0,91	1,02

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
V. St. v. Amerika	6 200	7 878	13,08	17,44
Canada	1 306	1 504	2,35	3,24
Argentinien	819	1 429	2,11	3,98
Brasilien	83	287	0,30	1,10
Mexiko	87	386	0,25	1,08
Australischer Bund	226	721	0,45	1,72
Sonstige fertige Waren*				
Einfuhr	24 658	33 083	65,10	87,33
Saargebiet	2 117	2 276	6,26	6,79
Belgien-Luxemburg	625	1 661	0,83	2,03
Frankreich	1 100	2 283	4,25	6,76
Großbritannien	1 814	3 353	3,15	5,11
Italien	2 532	1 844	4,95	6,37
Niederlande	2 020	1 558	3,17	3,67
Österreich	1 210	661	3,91	5,09
Portugal	828	995	1,47	2,83
Rußland (UdSSR)	67	353	0,88	4,98
Schweiz	2 068	1 611	5,99	7,54
Spanien	639	779	2,46	3,20
Tschechoslowakei	1 095	1 592	2,92	4,18
China	738	656	2,26	2,15
Japan	325	387	3,37	4,65
Türkei	445	1 103	0,90	1,50
V. St. v. Amerika	4 925	6 791	14,07	13,58
Nicht ermitt. Länder	269	325	1,31	0,45
Ausfuhr	241 657	329 060	273,06	365,22
Saargebiet	7 294	8 119	7,47	7,98
Belgien-Luxemburg *	8 726	13 356	7,49	9,51
Bulgarien	911	269	1,30	0,43
Dänemark	5 585	5 425	9,30	10,27
Danzig	962	1 704	1,80	2,75
Polen	5 199	9 347	4,20	7,44
Finnland	1 843	2 937	2,28	3,48
Frankreich*	27 859	70 489	31,22	60,30
Griechenland*	714	852	2,01	1,09
Großbritannien	35 401	11 944	31,36	28,86
Italien	4 965	5 169	7,84	9,05
Jugoslawien*	1 614	30 610	4,35	19,65
Lettland	759	771	0,92	1,29
Litauen	954	978	1,09	1,19
Niederlande	46 115	54 511	23,07	26,00
Norwegen	6 182	10 569	5,92	7,97
Österreich	5 943	7 427	10,36	13,34
Portugal*	503	822	0,81	2,19
Rumänien*	1 661	3 373	2,49	3,46
Rußland (UdSSR)	19 271	6 367	17,93	10,43
Schweden	8 571	9 914	13,23	15,25
Schweiz	10 845	14 137	18,80	23,45
Spanien	1 334	2 426	2,88	5,27
Tschechoslowakei	6 911	8 630	10,76	12,76
Ungarn	1 238	1 886	2,08	2,48
Ägypten	502	1 180	0,77	1,64
Britisch Südafrika	1 592	2 031	1,59	1,88
Tunis*	432	1 409	0,50	1,79
Franz. Marokko*	1 024	3 697	0,92	2,30
Portug. Ostafrika*	609	2 939	0,40	1,97
Britisch Indien	3 622	2 464	2,64	2,26
China	1 242	1 126	2,86	2,45
Franz. Indien*	2 765	1 345	2,94	1,26
Japan*	705	1 456	1,61	3,42

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Niederl. Indien	2 197	3 277	2,10	2,85	Österreich	65,151	121,687	7,10	4,95
Türkei	1 201	1 980	1,21	1,29	Rußland (UdSSR)	88,958	0,183	247,41	0,07
V. St. v. Amerika	2 912	3 841	17,40	24,45	Schweden	36,201	39,946	1,27	1,51
Canada	296	437	1,54	1,68	Schweiz	88,417	162,307	4,52	12,69
Argentinien	2 734	3 456	3,14	4,62	Tschechoslowakei	39,706	41,322	1,15	1,52
Brasilien	695	1 387	1,79	3,33	Ägypten	3,219	0,140	7,64	0,26
Chile	878	3 725	1,40	6,53	Britisch Südafrika	3,130	34,138	8.66	34,25
Mexiko	730	723	0,63	1,12	V. St. v. Amerika	253,328	81,458	13,46	5,28
Australischer Bund	146	243	1,12	1,08	Mexiko	309,796	45,162	11,66	2,20
Gold u. Silber, nicht bearbeitet, Gold- u. Silbermünzen					**Ausfuhr**	**844,691**	**547,932**	**1 423,15**	**543,37**
					Belgien-Luxemburg	26,805	1,251	73,83	0,32
					Dänemark	22,809	23,345	1,13	1,48
Einfuhr	**1 649,586**	**1 077,693**	**416,35**	**491,22**	Frankreich	158.018	165,765	438,27	458,13
Belgien-Luxemburg	32,146	32,134	3,21	5,25	Großbritannien	109,851	81,350	206,92	5,00
Dänemark	25,577	42,472	0,27	1,09	Italien	81,081	64,015	6,09	7,00
Danzig	2,631	2,973	0,12	0,28	Niederlande	100,492	29,282	250,30	54,63
Polen	27,808	45,443	0,45	19,26	Österreich	55,604	48,627	11,58	6,85
Frankreich	118,586	102,270	14,08	106,35	Schweden	33,676	30,753	1,93	1,96
Großbritannien	404,027	173,171	72,85	288,45	Schweiz	162,981	60,002	274,38	4,45
Italien	12,897	12,907	2,23	1,80	Tschechoslowakei	4,749	3,141	1,26	0,65
Niederlande	59,795	53,457	19,35	4,60	V. St. v. Amerika	56,111	0,518	155,07	0,08

13. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1927—1931

(Werte in Mill. ℛℳ)

Herkunfts- und Bestimmungsländer	1931			1931	1930	1929	1928	1927
	deutsche Goldmünzen	fremde Goldmünzen	sonstiges Gold[1]	insgesamt				
Einfuhr von								
Belgien-Luxemburg	—	0,0	1,4	1 4	3,4	2,0	6,0	0,0
Dänemark	—	0,0	0,0	0 0	0,1	0,2	10,2	10,1
Frankreich	—	0,0	9.9	9 9	103,2	1,9	0,1	0,0
Großbritannien	—	7.5	49,9	57.4	284,5	334,9	399,9	47,6
Italien	—	0,0	1 1	1 1	0,6	1,6	0,1	0,0
Niederlande	—	0.4	1 9	2 3	1,5	1,3	2,2	1,5
Österreich	—	—	0,5	0 5	0,2	0 1	0,2	0,1
Rußland (UdSSR)	—	—	247.4	247.4	0,1	0,0	345,3	43,2
Schweden	—	0,6	0 3	0 9	0,9	2,9	4,7	2,1
Schweiz	0,0	0 1	2,7	2 8	6,4	13,1	11,1	8,5
Tschechoslowakei	0,0	0,0	0,0	0 0	0,1	0,1	0,2	0,4
Übrige europäische Länder	0.0	0,1	0.2	0.3	18,4	0,3	0,2	0,1
Vereinigte Staaten von Amerika	—	0.3	2,9	3,2	1,2	15,1	120,0	79,6
Argentinien	—	—	—	—	0,6	61,7	—	—
Südafrikanische Union	—	0.1	8,6	8 7	34,3	65,3	20,2	—
Übrige Länder	—	—	5,9	5 9	0,4	0,1	0,1	0,1
Zusammen	**0,0**	**9.1**	**332.7**	**341 8**	**455,9**	**500,6**	**920,5**	**193,3**
Ausfuhr nach								
Belgien-Luxemburg	—	—	73,8	73 8	0,2	153,2	0,1	—
Frankreich	—	41.0	397,2	438 2	458,0	555,2	0,0	—
Großbritannien	—	20,4	184,9	205.3	0,0	13,4	0,1	0,0
Italien	—	0 0	2 8	2.8	3,6	4,7	3,4	2,1
Niederlande	37,0	51,3	161,6	249,9	54,0	19,2	1,5	1,2
Österreich	—	0,0	9,6	9 6	4,3	3,9	3,9	2,7
Schweden	—	—	0 6	0 6	0,3	0,2	0,2	0,2
Schweiz	—	137,6	134,2	271 8	1,2	1,4	1,1	1,2
Tschechoslowakei	—	0,0	1,1	1,1	0,5	0,3	1,0	0,5
Übrige europäische Länder	—	0,3	0 9	1,2	0,8	0,5	0,8	0,9
Vereinigte Staaten von Amerika	—	155 0	—	155 0	0,0	—	—	0,0
Argentinien	—	—	0,0	0.0	0,0	195,8	—	0,0
Übrige Länder	—	—	0,0	0 0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	**37.0**	**405.6**	**966.7**	**1 409,3**	**522,9**	**947,8**	**12,1**	**8,8**
also: Mehreinfuhr	—	—	—	—	—	—	908,4	184,5
Mehrausfuhr	37,0	396,5	634 0	1 067,5	67,0	447,2	—	—

[1]) Feingold; legiertes Gold (roh oder gegossen); Barren aus Bruchgold.

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

(Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1931		1930		1929		1931		1930		1929	
	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H	Mill. RM	v H
I. Europa	**3 763,5**	*55,9*	**5 825,0**	*56,0*	**7 066,5**	*52,6*	**7 777,8**	*81,0*	**9 377,2**	*77,9*	**9 924,1**	*73,7*
Helgoland	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	1,8	*0,0*	2,0	*0,0*	2,7	*0,0*
Badische Zollausschl.	0,3	*0,0*	0,3	*0,0*	0,7	*0,0*	0,6	*0,0*	0,8	*0,0*	0,7	*0,0*
Saargebiet	112,3	*1,7*	163,8	*1,6*	202,0	*1,5*	138,7	*1,4*	169,3	*1,4*	142,8	*1,1*
Albanien	0,0	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	1,2	*0,0*	1,3	*0,0*	1,4	*0,0*
Belgien-Luxemburg	222,1	*3,3*	324,6	*3,1*	447,2	*3,3*	463,5	*4,8*	600,6	*5,0*	608,8	*4,5*
Brit. Besitzungen im Mittelmeer	3,7	*0,1*	3,8	*0,0*	4,4	*0,0*	5,0	*0,1*	5,4	*0,0*	7,4	*0,1*
Bulgarien	48,3	*0,7*	58,9	*0,6*	51,2	*0,4*	25,3	*0,3*	22,9	*0,2*	44,7	*0,3*
Dänemark	182,9	*2,7*	296,5	*2,8*	370,5	*2,8*	369,7	*3,9*	477,1	*4,0*	483,3	*3,6*
Danzig	21,0	*0,3*	26,2	*0,2*	37,2	*0,3*	46,8	*0,5*	78,7	*0,7*	82,0	*0,6*
Polen	111,2	*1,7*	236,8	*2,3*	338,8	*2,5*	140,9	*1,5*	250,0	*2,1*	343,4	*2,5*
Estland	17,6	*0,3*	32,3	*0,3*	32,5	*0,2*	19,6	*0,2*	30,7	*0,3*	41,1	*0,3*
Finnland	42,7	*0,6*	84,9	*0,8*	115,9	*0,9*	90,7	*0,9*	137,5	*1,1*	188,2	*1,4*
Frankreich	341,6	*5,1*	518,7	*5,0*	641,9	*4,8*	834,1	*8,7*	1 148,6	*9,5*	934,6	*6,9*
Griechenland	70,3	*1,0*	108,1	*1,0*	103,7	*0,8*	56,6	*0,6*	56,3	*0,5*	76,8	*0,6*
Großbritannien	453,3	*6,7*	639,0	*6,1*	865,3	*6,4*	1 133,6	*11,8*	1 218,9	*10,1*	1 305,5	*9,7*
Irischer Freistaat	1,2	*0,0*	1,1	*0,0*	2,2	*0,0*	13,5	*0,1*	18,8	*0,2*	24,9	*0,2*
Island	3,6	*0,1*	3,4	*0,0*	.	.	6,0	*0,1*	8,6	*0,1*	.	.
Italien	268,4	*4,0*	365,3	*3,5*	443,2	*3,3*	340,8	*3,6*	484,1	*4,0*	602,4	*4,5*
Jugoslawien	40,1	*0,6*	74,8	*0,7*	60,9	*0,4*	95,1	*1,0*	172,1	*1,4*	152,6	*1,1*
Lettland	34,1	*0,5*	59,0	*0,6*	70,2	*0,5*	43,4	*0,5*	71,2	*0,6*	94,7	*0,7*
Litauen	34,8	*0,5*	67,9	*0,7*	68,9	*0,5*	49,4	*0,5*	60,1	*0,5*	56,0	*0,4*
Niederlande	383,6	*5,7*	560,8	*5,4*	700,9	*5,2*	954,6	*9,9*	1 205,8	*10,0*	1 355,2	*10,1*
Norwegen	61,2	*0,9*	106,4	*1,0*	143,2	*1,0*	162,4	*1,7*	207,0	*1,7*	226,6	*1,7*
Österreich	113,9	*1,7*	181,2	*1,8*	201,7	*1,5*	275,3	*2,9*	360,3	*3,0*	441,2	*3,3*
Portugal	21,8	*0,3*	27,2	*0,3*	37,6	*0,3*	40,4	*0,4*	64,8	*0,5*	63,7	*0,5*
Rumänien	102,4	*1,5*	236,9	*2,3*	211,0	*1,6*	92,5	*1,0*	137,3	*1,1*	164,1	*1,2*
Rußland (UdSSR)	303,5	*4,5*	436,3	*4,2*	425,7	*3,2*	762,7	*7,9*	430,6	*3,6*	353,9	*2,6*
Schweden	158,1	*2,4*	304,1	*2,9*	350,3	*2,6*	424,2	*4,4*	494,2	*4,1*	475,7	*3,5*
Schweiz	164,6	*2,4*	255,5	*2,5*	317,8	*2,4*	541,6	*5,6*	627,6	*5,2*	627,1	*4,7*
Spanien	145,9	*2,2*	210,0	*2,0*	251,8	*1,9*	139,5	*1,4*	188,1	*1,6*	218,2	*1,6*
Tschechoslowakei	243,7	*3,6*	359,0	*3,5*	480,3	*3,6*	423,9	*4,4*	528,2	*4,4*	657,6	*4,9*
Ungarn	55,2	*0,8*	82,1	*0,8*	89,3	*0,7*	84,4	*0,9*	118,3	*1,0*	146,8	*1,1*
II. Afrika	**344,6**	*5,1*	**527,5**	*5,1*	**686,4**	*5,1*	**184,2**	*1,9*	**268,1**	*2,2*	**311,9**	*2,4*
Abessinien	1,5	*0,0*	2,0	*0,0*	1,8	*0,0*	0,3	*0,0*	0,5	*0,0*	0,9	*0,0*
Ägypten	48,3	*0,7*	58,6	*0,6*	78,1	*0,6*	43,4	*0,5*	65,1	*0,5*	82,9	*0,6*
Britisch Ostafrika	12,0	*0,2*	16,7	*0,2*	29,4	*0,2*	3,2	*0,0*	6,0	*0,1*	8,4	*0,1*
Britisch Südafrika	58,7	*0,9*	92,9	*0,9*	164,4	*1,2*	62,6	*0,7*	76,5	*0,6*	95,8	*0,7*
Britisch Westafrika	105,0	*1,6*	160,8	*1,6*	179,4	*1,3*	10,0	*0,1*	22,8	*0,2*	29,7	*0,2*
Algerien	13,9	*0,2*	25,3	*0,2*	32,0	*0,3*	16,1	*0,2*	18,2	*0,2*	14,1	*0,1*
Tunis	4,8	*0,1*	8,8	*0,1*	13,7	*0,1*	2,6	*0,0*	4,7	*0,0*	2,7	*0,0*
Französisch Marokko	7,1	*0,1*	14,6	*0,1*	38,6	*0,3*	9,5	*0,1*	15,2	*0,1*	7,4	*0,1*
Franz. Westafrika	24,3	*0,4*	45,7	*0,4*	39,0	*0,3*	4,4	*0,0*	6,0	*0,1*	7,3	*0,1*
Madagaskar	3,5	*0,0*	4,7	*0,0*	4,8	*0,0*	3,9	*0,0*	3,8	*0,0*	3,5	*0,0*
Belgisch Kongo	38,9	*0,6*	45,3	*0,4*	49,4	*0,4*	5,1	*0,1*	7,6	*0,1*	7,8	*0,1*
Liberia	0,9	*0,0*	1,5	*0,0*	1,6	*0,0*	0,5	*0,0*	1,4	*0,0*	1,6	*0,0*
Portug. Ostafrika	2,8	*0,0*	16,0	*0,2*	10,6	*0,1*	6,7	*0,1*	12,4	*0,1*	12,5	*0,1*
Portug. Westafrika	4,4	*0,1*	7,4	*0,1*	8,8	*0,1*	2,6	*0,0*	4,7	*0,0*	7,4	*0,1*
Kanarische Inseln	9,7	*0,1*	14,4	*0,1*	13,9	*0,1*	6,7	*0,1*	8,5	*0,1*	10,5	*0,1*
Mand. vorm. Deutsch Ostafrika	1,5	*0,0*	6,4	*0,1*	6,3	*0,0*	1,7	*0,0*	4,2	*0,0*	6,5	*0,0*
Mand. vorm. Deutsch Südwestafrika	4,6	*0,1*	6,9	*0,1*	9,8	*0,1*	2,7	*0,0*	6,7	*0,1*	9,0	*0,1*
Mand. vorm. Deutsch Kamerun	2,6	*0,0*	3,4	*0,0*	4,1	*0,0*	1,3	*0,0*	2,6	*0,0*	2,9	*0,0*
Mand. vorm. D. Togo	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,1	*0,0*	0,9	*0,0*	1,2	*0,0*	1,0	*0,0*
III. Asien	**833,5**	*12,4*	**1 216,8**	*11,7*	**1 605,1**	*11,9*	**639,9**	*6,7*	**804,2**	*6,7*	**1 041,8**	*7,7*
Britisch Indien	280,5	*4,2*	428,6	*4,1*	623,7	*4,6*	157,5	*1,6*	190,0	*1,6*	220,4	*1,6*
Britisch Malaya	18,7	*0,3*	29,3	*0,3*	35,3	*0,3*	7,2	*0,1*	13,1	*0,1*	26,1	*0,2*
Ceylon	14,4	*0,2*	21,0	*0,2*	30,2	*0,2*	3,9	*0,0*	5,5	*0,1*	9,3	*0,1*
China	215,5	*3,2*	297,7	*2,9*	370,7	*2,8*	140,7	*1,5*	149,8	*1,2*	185,1	*1,4*
Französisch Indien	1,5	*0,0*	3,8	*0,0*	3,7	*0,0*	8,0	*0,1*	8,4	*0,1*	10,3	*0,1*
Japan	29,8	*0,5*	41,1	*0,4*	43,3	*0,3*	144,2	*1,5*	192,9	*1,6*	244,8	*1,8*
Niederländisch Indien	163,6	*2,4*	262,5	*2,5*	360,8	*2,7*	79,6	*0,8*	131,8	*1,1*	187,5	*1,4*

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

(Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1931		1930		1929		1931		1930		1929	
	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H	Mill. ℛℳ	v H
Mand. Palästina	6,2	0,1	7,6	0,1	3,9	0,0	9,5	0,1	11,9	0,1	11,7	0,1
Persien	35,3	0,5	36,2	0,3	30,6	0,2	6,0	0,1	9,5	0,1	17,0	0,1
Philippinen	7,0	0,1	10,3	0,1	14,7	0,1	13,8	0,1	16,8	0,1	20,8	0,2
Siam	2,4	0,0	3,7	0,0	7,9	0,1	6,6	0,1	10,3	0,1	14,8	0,1
Türkei	52,6	0,8	69,0	0,7	75,6	0,6	47,4	0,5	48,3	0,4	72,5	0,5
Übriges Asien	6,0	0,1	6,0	0,1	4,7	0,0	15,5	0,2	15,9	0,1	21,5	0,2
IV. Amerika	**1 601,8**	**23,8**	**2 543,6**	**24,5**	**3 711,8**	**27,6**	**954,6**	**9,9**	**1 512,3**	**12,6**	**2 093,2**	**15,4**
V. St. v. Amerika	791,4	11,8	1 306,8	12,6	1 790,4	13,3	487,5	5,1	685,2	5,7	991,1	7,4
Canada	99,1	1,5	132,6	1,3	303,1	2,3	47,2	0,5	70,2	0,6	84,8	0,6
Übrig. Brit. Amerika	55,4	0,8	96,4	0,9	73,0	0,5	5,1	0,1	6,5	0,1	5,8	0,0
Argentinien	208,7	3,1	403,0	3,9	744,7	5,5	174,0	1,8	287,4	2,4	371,3	2,8
Bolivien	7,6	0,1	8,1	0,1	8,6	0,1	3,8	0,0	9,3	0,1	12,1	0,1
Brasilien	123,1	1,8	155,9	1,5	214,9	1,6	66,7	0,7	120,7	1,0	210,2	1,6
Chile	41,8	0,6	56,4	0,5	121,7	0,9	39,4	0,4	100,1	0,8	99,5	0,7
Columbien	12,7	0,2	19,8	0,2	27,6	0,2	17,7	0,2	27,0	0,2	60,8	0,5
Costarica	17,3	0,3	28,1	0,3	27,2	0,2	2,5	0,0	3,5	0,0	9,5	0,1
Cuba	7,8	0,1	7,5	0,1	8,6	0,1	11,1	0,1	23,0	0,2	32,4	0,2
Dominik. Republik	3,6	0,1	7,6	0,1	7,6	0,1	1,6	0,0	2,3	0,0	4,4	0,0
Ecuador	3,2	0,1	5,1	0,0	4,4	0,0	3,5	0,0	5,4	0,1	7,0	0,0
Guatemala	50,2	0,7	70,1	0,7	81,4	0,6	4,0	0,1	5,4	0,1	12,9	0,1
Haiti	2,3	0,0	4,7	0,0	2,9	0,0	0,9	0,0	1,3	0,0	1,6	0,0
Honduras	4,5	0,1	0,6	0,0	1,9	0,0	1,4	0,0	2,2	0,0	2,3	0,0
Mexiko	40,6	0,6	61,1	0,6	95,4	0,7	28,4	0,3	57,0	0,5	59,0	0,4
Nicaragua	5,0	0,1	7,7	0,1	8,6	0,1	1,4	0,0	2,2	0,0	3,2	0,0
Panama	0,2	0,0	0,2	0,0	0,4	0,0	2,2	0,0	3,2	0,0	4,0	0,0
Paraguay	1,2	0,0	1,8	0,0	1,8	0,0	1,8	0,0	3,0	0,0	3,0	0,0
Peru	20,3	0,3	24,1	0,2	14,9	0,1	7,2	0,1	18,8	0,2	25,6	0,2
Salvador	26,8	0,4	39,5	0,4	45,6	0,3	1,8	0,0	2,9	0,0	5,1	0,0
Uruguay	36,0	0,5	36,4	0,3	40,8	0,3	25,1	0,3	37,7	0,3	38,5	0,3
Venezuela	14,1	0,2	21,6	0,2	78,8	0,6	14,3	0,1	32,8	0,3	36,9	0,3
Übriges Amerika	28,9	0,4	48,5	0,5	7,5	0,1	6,0	0,1	5,2	0,0	12,2	0,
V. Australien	**144,5**	**2,2**	**234,2**	**2,2**	**349,6**	**2,6**	**35,6**	**0,4**	**64,5**	**0,5**	**100,9**	**0,7**
Australischer Bund	121,1	1,8	205,6	2,0	313,6	2,3	21,5	0,2	48,3	0,4	84,5	0,6
Neu-Seeland	20,8	0,3	21,6	0,2	27,3	0,2	8,4	0,1	12,4	0,1	12,0	0,1
Mand. vorm. Deutsch. Bes. Südsee	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,9	0,0	0,4	0,0
Samoa	0,2	0,0	0,3	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Übriges Australien	2,4	0,1	6,6	0,0	8,0	0,1	5,5	0,1	2,9	0,0	3,9	0,0
Eismeer	**33,8**	**0,5**	**39,1**	**0,4**	**15,3**	**0,1**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Nicht ermitt. Länder	**5,3**	**0,1**	**7,0**	**0,1**	**12,1**	**0,1**	**6,5**	**0,1**	**9,3**	**0,1**	**10,8**	**0,1**
Reiner Warenverkehr	**6 727,0**	**100,0**	**10 393,2**	**100,0**	**13 446,8**	**100,0**	**9 598,6**	**100,0**	**12 035,6**	**100,0**	**13 482,7**	**100,0**

15. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern

Bestimmungsländer	1931	1930	1929	1928	Bestimmungsländer	1931	1930	1929	1928
	Werte in Millionen ℛℳ					Werte in Millionen ℛℳ			
Belgien	18,69	47,09	71,64	86,66	Madagaskar	3,29	2,81	2,56	2,40
Frankreich	264,76	470,00	486,07	396,82	Belgisch Kongo	—	0,02	0,25	0,50
Griechenland	1,79	1,89	6,67	—	Portug. Ostafrika	0,28	2,82	1,08	4,58
Italien	37,35	69,92	131,10	110,12	Mand. D. Kamerun	—	—	—	0,13
Jugoslawien	18,14	69,19	58,10	29,74	Mand. D. Togo	0,48	0,53	0,29	0,08
Polen	—	—	0,79	0,14	Franz. Indien	6,34	6,33	8,85	2,25
Portugal	1,49	10,63	3,19	0,75	Japan	7,58	5,12	11,99	5,42
Rumänien	19,43	4,67	20,57	10,59	Übriges Asien	1,62	—	0,00	0,09
Algerien	2,28	3,38	9,88	9,20	Übriges Amerika	3,80	0,47	0,03	—
Tunis	0,56	2,02	0,64	1,85	Übriges Australien	1,31	0,75	0,09	—
Franz. Marokko	1,88	8,22	1,61	1,15					
Franz. Westafrika	1,62	1,49	3,93	0,34	**Insgesamt**	**392,69**	**707,35**	**819,33**	**662,81**

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
	Werte in Millionen ℛℳ									
I. Europa	**53,79**	**116,15**	**1 136,00**	**1769,26**	**1 514,90**	**2392,47**	**1 058,87**	**1547,14**	**374,28**	**448,14**
Helgoland	—	—	0,01	—	0,00	0,00	0,06	0,03	0,00	0,00
Bad. Zollausschlüsse	0,13	0,15	0,18	0,18	0,01	0,02	0,01	0,01	—	—
Saargebiet	0,05	0,05	1,77	2,13	38,65	51,86	71,82	109,73	0,01	0,02
Albanien	—	—	0,01	—	0,03	0,07	0,01	0,01	—	—
Belgien-Luxemburg	1,34	2,66	25,79	47,29	118,10	158,49	76,82	116,14	3,21	5,26
Brit. Besitz. im Mittelmeer	—	—	0,86	0,77	2,83	2,97	0,02	0,02	—	—
Bulgarien	0,01	0,03	26,05	28,83	21,76	28,96	0,51	1,09	0,01	0,01
Dänemark	15,36	51,41	136,85	206,18	22,96	27,88	7,73	11,01	0,27	1,09
Danzig	1,86	2,18	12,17	14,60	4,50	6,96	2,45	2,49	0,12	0,28
Polen	7,56	10,50	34,99	54,81	62,13	163,11	6,53	8,34	0,45	19,26
Estland	0,00	—	15,05	27,71	1,09	1,40	1,50	3,18	0,01	0,00
Finnland	0,01	0,01	12,36	17,05	25,97	61,86	4,34	6,02	0,01	0,04
Frankreich	0,41	0,60	32,02	61,00	151,33	214,61	157,86	242,46	14,08	106,35
Griechenland	0,00	—	15,85	18,97	52,80	87,83	1,68	1,26	0,00	0,00
Großbritannien	0,16	0,27	39,95	57,71	200,47	267,55	212,75	313,47	72,85	288,45
Irischer Freistaat	0,00	—	0,03	0,11	0,76	0,79	0,37	0,25	—	—
Island	—	—	1,10	0,23	2,44	3,12	0,02	0,06	—	—
Italien	0,43	0,34	131,59	164,42	76,15	120,86	60,24	79,67	2,23	1,80
Jugoslawien	0,33	0,54	14,43	36,84	23,73	35,43	1,62	2,00	0,00	—
Lettland	—	—	25,58	41,47	4,27	9,62	4,22	7,87	0,03	0,07
Litauen	8,21	20,36	17,71	27,63	8,30	19,17	0,56	0,76	0,03	0,06
Niederlande	5,54	8,01	239,72	361,22	81,53	111,68	56,82	79,92	19,35	4,60
Norwegen	0,01	0,01	20,50	30,76	35,78	67,00	4,92	8,63	0,02	0,07
Österreich	7,09	10,93	8,21	19,25	25,41	50,29	73,23	100,71	7,10	4,95
Portugal	—	—	14,22	14,23	5,43	9,42	2,12	3,50	0,03	0,02
Rumänien	2,46	2,24	55,41	164,68	41,52	66,89	3,05	3,12	0,11	—
Rußland (UdSSR)	0,02	0,08	83,05	115,11	190,31	279,64	30,07	41,46	247,41	0,07
Schweden	0,61	2,14	22,90	44,83	105,69	213,51	28,94	43,66	1,27	1,51
Schweiz	0,06	0,16	12,22	19,43	24,00	45,93	128,27	190,02	4,52	12,69
Spanien	—	0,00	95,97	118,07	44,05	83,66	5,92	8,25	0,00	0,01
Tschechoslowakei	0,80	1,52	15,17	31,24	122,01	176,23	105,75	150,02	1,15	1,52
Ungarn	1,34	1,96	24,28	42,51	20,89	25,66	8,66	11,98	0,01	0,01
II. Afrika	**0,25**	**0,42**	**86,56**	**115,04**	**258,45**	**410,46**	**1,31**	**1,55**	**16,41**	**34,53**
Abessinien	0,01	0,05	0,17	0,06	1,33	1,82	0,00	0,01	—	—
Ägypten	0,02	0,00	6,34	5,31	41,61	52,70	0,32	0,53	7,64	0,26
Brit. Ostafrika	0,06	0,08	3,07	2,96	8,86	13,67	0,03	0,01	—	—
Brit. Südafrika	0,02	0,04	7,23	7,93	51,20	84,67	0,25	0,28	8,67	34,25
Brit. Westafrika	0,04	0,01	51,46	66,23	53,52	94,53	0,02	0,06	—	0,00
Algerien	—	—	0,85	1,44	12,80	21,71	0,27	0,14	—	—
Tunis	—	—	0,10	0,44	4,61	8,34	0,04	0,03	0,10	—
Franz. Marokko	—	0,01	0,39	5,19	6,64	9,33	0,04	0,04	—	—
Franz. Westafrika	0,09	0,10	0,13	0,09	24,12	45,52	0,00	0,00	—	—
Madagaskar	—	—	1,10	1,35	2,18	3,04	0,25	0,25	—	—
Belgisch Kongo	—	0,13	0,38	0,49	38,55	42,69	0,00	0,02	—	—
Liberia	—	0,00	0,09	0,19	0,79	1,33	0,00	—	—	—
Portug. Ostafrika	—	—	0,26	0,30	2,48	15,72	0,01	0,01	—	—
Portug. Westafrika	—	—	2,99	5,74	1,37	1,65	0,00	0,02	—	—
Kanarische Inseln	—	—	9,67	14,31	0,02	0,01	0,03	0,08	—	0,02
Mand. v. D. Ostafrika	—	0,00	0,24	0,99	1,21	5,34	0,02	0,04	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	0,01	—	0,00	0,03	4,56	6,83	0,03	0,01	—	—
Mand. v. D. Kamerun	—	0,00	2,08	1,98	0,50	1,44	—	0,02	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,01	0,01	0,10	0,12	—	—	—	—

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
	Werte in Millionen ℛℳ									
I. Europa	**44,54**	**65,46**	**305,09**	**400,66**	**1 559,21**	**2086,38**	**5 868,94**	**6824,65**	**1 258,03**	**543,24**
Helgoland	—	0,00	0,85	1,00	0,15	0,18	0,79	0,85	0,01	0,01
Bad. Zollausschlüsse	0,05	0,03	0,19	0,26	0,10	0,28	0,22	0,27	—	—
Saargebiet	14,31	22,30	16,48	15,87	23,12	33,32	84,74	97,78	—	0,13
Albanien	—	—	0,15	0,24	0,00	0,03	1,07	1,01	—	—
Belgien-Luxemburg	0,57	0,83	18,05	23,23	189,64	248,94	255,24	327,61	73,83	0,32
Brit. Besitz. im Mittelmeer	—	—	0,42	0,22	1,06	1,41	3,55	3,79	—	—
Bulgarien	—	—	0,32	0,45	2,28	2,09	22,68	20,33	0,00	—
Dänemark	0,23	0,33	23,88	41,94	57,76	94,78	287,84	340,08	1,13	1,48
Danzig	0,05	0,08	7,24	10,95	4,32	7,71	35,20	59,98	0,18	0,34
Polen	0,13	0,39	11,13	16,06	60,59	114,02	69,08	119,49	0,37	0,40
Estland	0,01	0,00	0,85	2,63	2,29	6,60	16,41	21,43	0,12	0,07
Finnland	0,02	0,06	4,79	11,55	17,66	26,69	68,22	99,15	0,38	0,55
Frankreich	14,70	16,78	27,46	27,57	250,00	373,00	541,93	731,28	438,27	458,13
Griechenland	0,00	0,09	1,53	0,52	4,44	3,34	50,61	52,35	—	—
Großbritannien	0,47	0,57	54,75	60,61	107,78	130,30	970,58	1027,40	206,92	5,00
Irischer Freistaat	—	—	0,55	0,65	0,50	1,35	12,44	16,77	—	—
Island	—	—	0,72	0,86	0,51	0,47	4,74	7,29	—	0,02
Italien	0,21	0,22	6,81	8,36	96,38	142,87	237,35	332,70	6,09	7,00
Jugoslawien	0,04	1,19	0,30	0,47	9,55	13,95	85,25	156,47	0,06	—
Lettland	0,01	0,10	1,30	2,38	7,02	12,56	35,10	56,18	0,24	0,14
Litauen	0,03	0,09	3,45	6,74	6,95	7,99	38,93	45,30	0,07	0,03
Niederlande	1,61	3,72	24,88	49,05	230,26	288,39	697,91	864,59	250,30	54,63
Norwegen	0,05	0,01	4,43	8,63	10,18	14,71	147,78	183,68	0,23	0,71
Österreich	2,53	4,62	10,87	15,67	57,86	70,10	204,07	269,94	11,58	6,85
Portugal	0,00	0,00	2,15	5,70	4,14	5,57	34,15	53,52	—	—
Rumänien	0,02	0,15	0,23	0,65	6,03	10,82	86,25	125,67	0,51	0,04
Rußland (UdSSR)	6,66	5,53	6,94	6,26	75,36	51,93	673,74	366,87	—	—
Schweden	0,26	0,42	14,05	18,18	59,55	72,48	350,37	403,11	1,93	1,96
Schweiz	2,35	7,39	28,46	31,56	91,88	105,39	418,91	483,23	274,38	4,45
Spanien	0,02	0,03	1,46	1,06	20,04	22,65	117,94	164,40	0,00	0,00
Tschechoslowakei	0,19	0,44	28,22	28,83	148,13	199,96	247,31	298,93	1,26	0,65
Ungarn	0,02	0,09	2,18	2,51	13,68	22,50	68,54	93,20	0,17	0,33
II. Afrika	**0,03**	**0,04**	**13,04**	**17,06**	**19,14**	**27,07**	**151,93**	**223,95**	**0,01**	**0,00**
Abessinien	—	—	0,02	0,04	0,01	0,01	0,27	0,49	—	—
Ägypten	0,03	0,01	1,23	1,62	7,25	8,74	34,86	54,75	0,00	0,00
Brit. Ostafrika	—	—	0,20	0,36	0,13	0,85	2,89	4,80	—	—
Brit. Südafrika	—	0,00	0,71	1,00	0,96	1,48	60,89	74,02	0,00	—
Brit. Westafrika	—	—	3,32	6,04	0,18	0,62	6,53	16,12	—	—
Algerien	—	—	0,09	0,05	7,23	9,38	8,81	8,77	0,01	—
Tunis	—	—	0,07	0,03	0,10	0,66	2,42	4,02	—	—
Franz. Marokko	—	—	1,63	0,56	0,24	0,32	7,60	14,30	—	—
Franz. Westafrika	—	—	0,61	0,77	0,17	0,44	3,65	4,79	—	—
Madagaskar	—	0,00	0,06	0,04	0,34	0,27	3,46	3,45	—	—
Belgisch Kongo	—	—	2,67	2,41	0,03	0,60	2,41	4,56	—	—
Liberia	—	—	0,22	0,79	0,01	0,03	0,30	0,57	—	—
Portug. Ostafrika	—	—	0,45	0,47	0,30	0,32	5,91	11,57	—	—
Portug. Westafrika	—	—	0,42	0,65	0,16	0,24	1,99	3,78	—	—
Kanarische Inseln	—	—	0,41	0,74	1,58	2,36	4,75	5,45	—	—
Mand. v. D. Ostafrika	—	0,00	0,17	0,27	0,06	0,11	1,46	3,86	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	0,00	0,03	0,25	0,53	0,25	0,42	2,20	5,69	—	—
Mand. v. D. Kamerun	—	—	0,43	0,59	0,08	0,11	0,80	1,93	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,08	0,10	0,06	0,11	0,73	1,03	—	—

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
	Werte in Millionen ℛℳ									
III. Asien	**0,16**	**0,19**	**169,70**	**203,81**	**626,23**	**961,52**	**37,48**	**51,29**	**0,10**	**0,02**
Brit. Indien	0,12	0,15	59,67	62,54	214,96	357,35	5,78	8,49	0,00	0,00
Brit. Malaya	—	—	1,17	2,02	17,22	27,13	0,31	0,14	—	—
Ceylon	0,00	0,00	7,50	10,79	6,67	9,82	0,23	0,42	—	—
China	—	—	29,63	45,59	176,00	243,27	9,84	8,87	—	—
Franz. Indien	—	—	0,89	0,66	0,58	3,04	0,01	0,08	—	—
Japan	—	—	5,22	3,02	12,38	19,53	12,27	18,53	—	0,00
Niederl. Indien	0,04	0,04	24,24	37,51	137,85	222,60	1,51	2,39	0,09	0,02
Mand. Palästina	—	—	6,07	7,24	0,10	0,26	0,08	0,08	—	0,00
Persien	—	—	8,81	3,84	22,00	26,39	4,48	6,01	—	—
Philippinen	—	—	—	—	6,90	10,19	0,09	0,11	—	—
Siam	—	—	2,01	2,54	0,31	1,07	0,06	0,10	—	—
Türkei	—	—	20,64	24,40	29,24	38,59	2,69	5,99	0,01	—
Übriges Asien	—	—	3,85	3,66	2,02	2,28	0,13	0,08	—	—
IV. Amerika	**0,71**	**1,55**	**560,63**	**853,76**	**915,95**	**1493,30**	**124,51**	**195,04**	**25,56**	**8,53**
Vereinigte Staaten v. Amerika	0,34	0,64	161,31	215,32	518,96	908,66	110,83	182,15	13,46	5,28
Canada	0,06	0,69	77,90	105,45	15,16	20,75	5,98	5,75	—	—
Übriges Brit. Amerika	—	0,03	33,45	46,15	21,88	50,12	0,06	0,08	—	—
Argentinien	0,22	0,10	54,27	173,73	152,97	228,00	1,22	1,15	0,03	0,63
Bolivien	—	0,02	0,05	0,02	7,48	8,04	0,01	0,06	—	—
Brasilien	0,07	0,06	83,59	94,21	38,17	60,09	1,31	1,56	0,06	0,08
Chile	0,01	—	2,03	1,97	35,93	51,19	3,87	3,19	0,15	0,20
Columbien	0,00	—	10,29	17,10	2,33	2,62	0,10	0,08	0,11	0,08
Costarica	—	—	16,94	27,87	0,28	0,25	0,03	0,00	—	—
Cuba	0,00	—	0,73	1,12	6,95	6,20	0,11	0,19	—	0,00
Dominik. Republik	—	—	0,44	1,01	3,09	6,63	0,02	0,01	—	—
Ecuador	—	—	2,92	4,52	0,25	0,55	0,03	0,06	0,04	—
Guatemala	—	—	49,64	69,20	0,58	0,86	0,01	0,02	—	—
Haiti	—	—	0,20	0,35	2,12	4,35	0,00	0,01	—	—
Honduras	—	—	4,40	0,45	0,07	0,11	0,01	—	—	0,01
Mexiko	—	0,00	15,67	22,61	24,41	38,16	0,47	0,28	11,66	2,20
Nicaragua	—	—	4,95	7,44	0,07	0,26	0,00	0,01	—	—
Panama	—	—	0,04	0,01	0,11	0,20	—	0,00	—	—
Paraguay	0,01	0,01	0,09	0,26	1,02	1,44	0,09	0,10	—	—
Peru	0,00	—	0,38	0,55	19,86	23,44	0,06	0,06	0,04	0,03
Salvador	—	—	26,65	39,36	0,16	0,13	0,01	0,00	—	—
Uruguay	0,00	—	1,63	4,71	34,20	31,51	0,20	0,18	0,01	0,01
Venezuela	—	—	12,89	20,12	1,16	1,45	0,06	0,07	0,00	0,01
Übriges Amerika	—	—	0,17	0,23	28,74	48,29	0,03	0,03	—	—
V. Australien	**0,02**	**0,03**	**12,75**	**20,71**	**130,55**	**211,27**	**1,18**	**2,20**	**0,00**	—
Australischer Bund	0,02	0,03	7,91	11,55	111,98	191,98	1,14	2,09	0,00	—
Neu-Seeland	—	—	3,13	4,44	17,64	17,02	0,04	0,09	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee	—	—	—	0,00	0,02	0,11	—	0,01	—	—
Samoa	—	—	0,04	0,05	0,19	0,24	0,00	—	—	—
Übriges Australien	—	—	1,67	4,67	0,72	1,92	0,00	0,01	—	—
Eismeer	—	—	—	—	33,78	39,05	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	3,94	6,41	0,01	0,05	1,35	0,48	—	—
Alle Länder	**54,93**	**118,34**	**1 969,58**	**2968,99**	**3 477,87**	**5508,12**	**1 224,70**	**1 797,70**	**416,35**	**491,22**

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
	Werte in Millionen ℛℳ									
III. Asien	0,10	0,06	16,03	24,04	69,80	90,56	554,01	689,58	0,03	0,00
Brit. Indien	0,03	0,03	5,01	9,39	4,25	6,31	148,20	174,28	0,03	0,00
Brit. Malaya	—	—	0,85	1,07	0,22	0,45	6,08	11,58	—	—
Ceylon	—	—	0,29	0,39	0,33	0,54	3,29	4,63	—	—
China	0,02	0,01	0,95	1,52	20,09	19,40	119,65	128,85	—	—
Franz. Indien	—	—	0,17	0,25	0,04	0,07	7,78	8,14	—	—
Japan	0,03	0,02	0,59	0,60	31,75	50,79	111,83	141,47	—	0,00
Niederl. Indien	0,00	0,00	6,24	8,73	7,28	6,74	66,11	116,31	—	—
Mand. Palästina	—	—	0,41	0,51	0,16	0,34	8,96	11,02	—	—
Persien	0,02	—	0,06	0,11	0,14	0,09	5,83	9,30	—	—
Philippinen	—	0,00	0,24	0,36	3,50	3,40	10,05	13,03	—	—
Siam	—	0,00	0,27	0,31	0,12	0,15	6,24	9,87	—	—
Türkei	—	—	0,36	0,23	1,51	1,98	45,53	46,08	—	—
Übriges Asien	—	—	0,59	0,57	0,41	0,30	14,46	15,02	—	—
IV. Amerika	2,26	3,10	23,68	36,67	156,39	233,61	772,27	1238,93	155,08	0,13
Vereinigte Staaten v. Amerika	2,01	2,65	13,56	19,42	123,48	178,23	348,50	484,91	155,07	0,08
Canada	0,07	0,02	0,58	0,81	3,42	5,03	43,10	64,31	0,00	0,01
Übriges Brit. Amerika	—	—	1,52	1,66	0,50	0,66	3,07	4,15	—	—
Argentinien	0,05	0,01	0,89	1,40	9,33	16,80	163,74	269,18	0,00	0,00
Bolivien	—	—	0,07	0,24	0,03	0,10	3,71	9,00	—	—
Brasilien	0,06	0,14	1,16	2,68	11,04	14,27	54,47	103,65	0,00	0,02
Chile	0,05	0,25	0,36	1,16	1,45	3,88	37,55	94,84	—	0,01
Columbien	0,00	0,01	1,48	3,46	0,56	0,72	15,69	22,84	—	—
Costarica	—	0,00	0,19	0,33	0,40	0,42	1,87	2,74	—	—
Cuba	0,00	—	0,91	0,82	0,90	3,42	9,27	18,77	—	—
Dominik. Republik	—	—	0,47	0,65	0,01	0,20	1,07	1,41	—	—
Ecuador	—	—	0,06	0,14	0,23	0,29	3,20	5,00	—	—
Guatemala	—	0,00	0,10	0,12	0,32	0,45	3,62	4,82	—	—
Haiti	—	—	0,12	0,13	0,05	0,13	0,71	0,99	—	—
Honduras	—	—	0,14	0,25	0,03	0,02	1,24	1,98	—	—
Mexiko	0,01	0,01	0,22	0,44	1,58	2,73	26,54	53,81	—	—
Nicaragua	—	—	0,09	0,26	0,06	0,07	1,30	1,86	—	0,00
Panama	—	—	0,11	0,23	0,07	0,21	2,01	2,76	—	—
Paraguay	—	—	0,01	0,04	0,02	0,04	1,81	2,95	—	—
Peru	—	0,00	0,12	0,29	0,56	1,11	6,50	17,38	—	0,00
Salvador	—	—	0,03	0,04	0,13	0,12	1,65	2,70	—	—
Uruguay	0,01	—	0,30	0,32	0,66	1,19	24,12	36,22	0,00	0,00
Venezuela	0,00	0,01	0,51	0,93	1,12	3,19	12,63	28,67	0,01	0,01
Übriges Amerika	—	—	0,68	0,85	0,44	0,33	4,90	3,99	—	0,00
V. Australien	0,00	0,01	0,10	0,23	3,93	5,23	31,60	59,05	—	—
Australischer Bund	0,00	0,01	0,03	0,12	1,41	2,21	20,06	45,97	—	—
Neu-Seeland	—	—	0,04	0,09	0,85	1,58	7,53	10,75	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee	—	—	—	0,01	—	0,09	0,16	0,78	—	—
Samoa	—	—	0,01	0,01	—	—	0,01	0,03	—	—
Übriges Australien	—	—	0,02	0,00	1,67	1,35	3,84	1,52	—	—
Eismeer	—	—	—	—	—	—	0,00	0,00	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	1,07	1,18	4,42	6,71	1,03	1,36	—	—
Alle Länder	46,93	68,67	359,01	479,84	1 812,89	2449,56	7 379,78	9037,52	1 423,15	543,37

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, deren Wert 1931 oder 1930 in Einfuhr oder Ausfuhr 1 Million ℛℳ erreicht hat. Die Sammelpositionen für die Hauptgruppen (»Sonstige« lebende Tiere, Lebensmittel und Getränke, Rohstoffe und halbfertige Waren, Fertigwaren) sind, auch wenn sie die Wertgrenze erreicht haben, in dieser Übersicht nicht aufgeführt. Desgleichen nicht Sammelpositionen für einzelne Warengruppen (z. B. Sonstige Steine und Erden); sofern diese Sammelpositionen die für die Aufnahme in diese Übersicht gesetzte Wertgrenze erreicht haben, ist die Summe der zusammengehörigen Warengruppen den gegebenenfalls veröffentlichten Gruppen vorangestellt. Welche Gruppen in dieser Weise zusammengefaßt sind, ist aus dem Internationalen Warenverzeichnis auf S. 251 und 252 ersichtlich.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Saargebiet (vorübergehend der Zollhoheit des Reiches entzogen)				
Einfuhr				
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	3 966	4 080	1,53	1,59
Steinkohlen	934 234	993 545	19,03	23,26
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	45 507	38 891	7,09	11,32
Zement	29 651	41 599	1,21	1,66
Eisen	23 118	15 687	1,58	1,11
Eisenhalbzeug, Rohluppen	20 709	37 666	1,93	4,08
Thomasphosphatmehl	152 057	150 264	4,98	6,15
Garn aus Baumwolle	315	315	1,19	1,59
Leder	245	244	1,05	1,07
Ton- u. Porzellanwaren	15 710	25 920	2,88	5,14
Glas und Glaswaren	8 794	12 267	2,44	3,68
Waren aus Eisen	325 811	493 230	53,06	84,00
dar.: Röhren u. Walzen	19 086	42 127	4,02	8,86
Stab- und Formeisen	113 840	225 304	15,22	32,12
Blech u. Draht	117 186	134 431	20,72	25,66
Eisenbahnoberbaumaterial	64 900	78 138	8,96	11,75
Maschinen (außer elektrischen)	901	1 402	1,52	2,43
Elektr. Maschinen	527	859	1,20	1,81
Ausfuhr				
Rindvieh	1 972	7 979	1,62	7,85
Schweine	14 026	11 486	12,34	14,01
Kartoffeln, frisch	25 298	10 934	1,46	0,54
Fische und Fischzubereitungen	1 793	1 796	0,98	1,08
Hart- und Weichkäse	1 538	1 575	1,23	1,39
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 443	2 321	3,21	3,30
Wein und Most	1 632	1 236	1,15	1,02
Bau- und Nutzholz	233 682	307 339	6,87	10,90
Steinkohlen	114 486	162 407	1,95	3,36
Koks	12 440	35 639	0,39	1,20
Preßkohlen	60 681	65 481	1,15	1,29
Steine und Erden	234 137	306 978	3,39	4,24
Eisenerze	27 329	66 461	0,44	1,02
Eisen	22 992	15 119	1,18	1,40
Textilwaren	2 072	1 733	17,56	18,62
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	99	75	1,85	1,86
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	305	285	4,06	4,45
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	511	451	3,72	4,21
Kleidung und Wäsche	361	240	4,50	4,47
Schuhwerk u. and. Lederwaren	628	570	5,50	6,51
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	3 089	2 820	3,42	3,38
Holzwaren	5 434	4 536	5,96	6,50
Kautschukwaren	206	216	0,93	1,07
Papier und Papierwaren	7 036	6 112	4,14	4,04
Bücher und Musiknoten	199	214	1,27	1,46
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	10 377	8 866	4,41	4,16
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	874	863	1,01	1,17
Ton- und Porzellanwaren	3 689	3 581	1,02	1,09
Glas und Glaswaren	1 497	1 717	1,11	1,37
Waren aus Eisen	17 651	20 680	11,52	15,07
dar.: Röhren und Walzen	3 576	3 710	0,96	1,31
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	3 157	3 318	2,02	3,48
Waren aus Kupfer	663	675	2,20	2,81
Maschinen (außer elektrischen)	2 967	5 941	4,57	8,58
dar.: Werkzeugmaschinen	545	1 882	0,68	2,30
Elektr. Maschinen	431	666	1,06	1,66
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 788	1 773	7,37	7,29
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	145	180	1,14	1,50
Belgien-Luxemburg				
Einfuhr				
Pferde	[2]) 1 245	[2]) 2 708	1,24	2,53
Kartoffeln, frisch	46 318	109 297	5,19	8,44
Küchengewächse (Gemüse)	6 935	9 031	1,42	2,36
Obst	4 621	21 315	0,79	3,96
Fische und Fischzubereitungen	20 697	11 427	4,39	3,76
Butter	478	688	1,13	1,91
Eier von Federvieh	6 933	12 419	8,63	18,79
Pflanzliche Öle u. Fette	3 490	3 663	2,28	3,04
Wolle und andere Tierhaare	11 198	8 715	33,74	36,83
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	4 813	5 664	2,31	2,61
Felle und Häute	2 281	2 518	3,61	5,45
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 581	1 712	1,83	2,87
Felle zu Pelzwerk, roh.	211	153	1,02	1,06
Ölkuchen	9 377	5 537	1,03	0,79
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	10 312	19 327	2,48	7,02
Steine und Erden	167 076	189 739	2,18	3,54
Erze und Metallaschen	408 324	677 009	6,64	9,32
dar.: Kupfererze	69 740	64 971	1,05	1,49
Unedle Metalle	66 010	92 714	32,22	47,30
dar.: Eisen	18 696	47 004	0,98	2,67
Kupfer	33 550	30 076	26,36	37,30
Blei	2 189	4 217	0,53	1,53
Zink	9 898	10 613	2,38	3,89
Eisenhalbzeug, Rohluppen	14 928	17 631	1,14	1,78
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	546 600	594 966	23,02	27,78
dar.: Thomasphosphatmehl	489 378	570 718	18,39	24,53
Schwefels. Ammoniak	20 744	9 526	2,18	1,48
Kunstseide u. Florettseidengarn	1 071	1 499	5,84	10,36
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	2 022	2 411	11,82	19,38
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 235	2 553	2,11	5,98
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	99	187	1,45	3,31
Leder	907	1 291	9,10	12,90
Schuhwerk u. and. Lederwaren	103	152	1,77	2,57
Pelze und Pelzwaren	116	200	2,68	5,78
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	1 187	1 310	0,72	1,01
Kautschukwaren	639	1 015	3,98	5,96
Filme, belichtet und unbelichtet	38	58	0,81	1,09
Papier und Papierwaren	939	1 694	1,31	2,61
Chem. u. pharm. Erzeugnisse	104 712	79 555	6,56	5,54
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	8 182	8 011	1,27	1,15

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Waren aus Eisen	122 541	124 323	17,67	19,97
dar.: Stab- u. Formeisen	96 118	111 914	12,02	15,90
Blech und Draht	21 145	7 186	3,60	1,48
Waren aus Kupfer	268	425	0,59	1,11
Waren aus sonst. unedl. Metallen	4 940	6 970	2,19	4,03
Maschinen (außer elektrischen)	785	1 914	2,07	2,89
Elektrotechnische Erzeugnisse	480	860	0,88	1,39
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	74	212	0,38	1,05
Ausfuhr				
Weizen	15 554	1 364	1,17	0,27
Hafer	8	25 125	0,00	2,61
Malz	1 469	3 046	0,45	1,06
Kartoffeln, frisch	70 198	8 218	4,65	0,40
Fleisch. Speck, Fleischwürste	954	3 254	1,32	4,92
Margarine u. ähnl. Speisefette	1 559	2 613	1,06	1,74
Pflanzliche Öle u. Fette	2 137	2 683	1,25	2,14
Bier	8 057	9 520	2,01	2,37
Wolle und andere Tierhaare	3 800	4 435	6,54	9,07
Baumwolle	1 086	1 288	0,68	1,05
Kalbfelle und Rindshäute	3 771	2 691	3,97	3,64
Felle zu Pelzwerk, roh	1 112	699	3,41	3,60
Hopfen	1 328	504	1,71	0,91
Nichtölhaltige Sämereien	973	1 111	0,73	1,12
Ölkuchen	9 779	8 568	1,09	1,12
Bau- und Nutzholz	76 297	122 213	2,76	4,91
Holzschliff, Zellstoff usw.	22 397	21 047	4,18	5,32
Steinkohlen	4 844 721	4 884 029	83,77	100,87
Koks	1 505 278	2 362 412	31,28	53,73
Preßkohlen	377 870	371 492	6,45	6,79
Steinkohlenteer-, -öle u. Derivate	54 304	78 096	3,24	4,68
Steine und Erden	608 855	981 014	4,56	5,47
Erze und Metallaschen	57 974	57 636	3,48	5,14
dar.: Kupfererze	1 476	2 271	0,28	1,30
Zinkerze	12 289	20 463	0,96	1,42
Unedle Metalle	75 330	100 375	8,66	14,20
dar.: Eisen	54 214	85 072	2,76	6,88
Kupfer	2 034	2 095	1,84	2,86
Blei	4 925	3 993	1,27	1,56
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	126 886	104 437	12,51	11,07
dar.: Kalisalze	69 341	66 221	3,09	3,51
Schwefels. Ammoniak	20 102	19 909	2,11	3,03
Textilwaren	3 814	3 462	30,18	29,96
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	182	117	1,27	1,07
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	423	318	9,01	8,61
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	448	399	6,15	5,92
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	686	542	5,75	6,25
Kleidung und Wäsche	113	81	2,32	1,59
Leder	448	431	5,79	7,16
Schuhwerk u. and. Lederwaren	125	157	1,59	2,19
Pelze und Pelzwaren	189	162	7,27	8,73
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	4 292	3 941	3,59	3,45
Holzwaren	3 628	3 009	4,26	3,65
Kautschukwaren	576	595	2,33	2,66
Celluloid, Waren daraus	510	314	2,93	2,48
Papier und Papierwaren	30 033	31 386	15,21	17,72
Bücher und Musiknoten	196	200	1,11	1,22
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	86 129	103 301	28,34	33,81
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	9 879	8 407	10,18	12,24
Schwefels. Kali, Chlorkalium	5 283	9 456	0,75	1,42
Ton- und Porzellanwaren	9 602	16 037	3,85	4,88
Glas und Glaswaren	3 650	3 780	5,10	5,38
Waren aus Edelmetallen	6	5	1,20	1,23
Waren aus Eisen	64 726	99 657	47,89	71,70
dar.: Röhren u. Walzen	7 088	13 580	2,68	5,57
Stab- u. Formeisen	8 357	11 975	2,33	3,45
Blech u. Draht	15 905	15 480	5,49	6,10
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	5 432	8 706	6,79	10,45
Messerschmiedewaren	149	150	1,37	1,37
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	1 653	1 907	3,35	4,10
Waren aus Kupfer	1 841	2 822	6,27	10,46
Vergoldete u. versilb. Waren	54	49	1,20	1,33
Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 815	2 100	3,36	4,56
Maschinen (außer elektrischen)	21 760	34 555	35,74	54,65
dar.: Textilmaschinen	2 129	3 159	5,59	8,51
Werkzeugmaschinen	2 989	9 715	4,08	10,78
Landwirtsch. Maschinen	1 553	1 545	1,26	1,28
Elektr. Maschinen	1 106	1 547	3,55	4,69
Elektrotechn. Erzeugnisse	4 469	7 525	20,39	26,00
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	2 069	577	5,05	1,94
Fahrräder, Fahrradteile	643	691	1,70	1,64
Wasserfahrzeuge	[1] 116	[1] 105	0,11	4,19
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	254	502	1,33	3,06
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	610	671	4,61	5,70
dar.: Uhren	288	330	1,57	1,88
Kinderspielzeug	1 585	1 585	2,84	3,00
Britische Besitzungen am und im Mittelländischen Meere (Gibraltar und Inselgruppe Malta) sowie die Insel Cypern				
Einfuhr				
Schwefelkies	82 765	72 245	2,51	2,57
Ausfuhr				
Steinkohlen	57 694	66 578	1,02	1,35
Bulgarien				
Einfuhr				
Obst	4 537	4 178	1,22	1,65
Eier von Federvieh	18 290	17 841	22,31	25,34
Felle und Häute	734	879	2,35	3,87
dar.: Lamm- u. Schaffelle, beh.	360	595	0,86	1,97
Rohtabak	6 432	7 208	18,73	23,48
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 872	1 814	3,25	2,91
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	491	329	1,52	1,00
Waren aus Eisen	12 584	12 502	4,71	5,33
dar.: Röhren u. Walzen	2 807	3 246	0,65	1,25
Waren aus Kupfer	482	622	0,81	1,25
Maschinen (außer elektrischen)	3 566	2 337	5,50	3,44
dar.: Dampflokomotiven, Tender	1 347	574	1,60	0,78
Werkzeugmaschinen	491	373	1,13	0,47
Elektrotechn. Erzeugnisse	169	233	1,14	1,01
Dänemark mit den Färöern und Grönland				
Einfuhr				
Rindvieh	24 300	68 853	13,82	45,22
Schweine	1 505	7 056	1,04	5,42
Gerste	3 610	20 581	0,46	3,90
Fleisch, Speck, Fleischwürste	20 381	16 257	17,03	18,27
Fische u. Fischzubereitungen	23 858	27 473	10,95	14,79
Butter	30 636	43 961	71,73	129,41
Hart- und Weichkäse	3 793	5 105	4,08	5,85
Eier von Federvieh	9 523	8 436	11,04	12,15

[1] Stück. — [2] Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Mill. ℛℳ 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1930
Schmalz, Oleomargarin	20 847	15 007	17,84	16,39
Margarine u. ähnl. Speisefette	3 988	3 546	1,91	2,50
Kalbfelle und Rindshäute	3 483	3 494	3,27	5,09
Federn und Borsten	676	700	2,92	3,98
Därme, Magen u. dergl.	11 182	9 199	4,30	5,21
Nichtölhaltige Sämereien	1 813	1 449	1,82	1,63
Ölkuchen	33 685	14 562	3,85	1,92
Steine und Erden	29 716	74 182	1,60	2,14
Kupfer	1 495	1 290	0,77	1,13
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	257	545	0,89	1,23
Maschinen (außer elektrischen)	279	388	1,14	1,77
Ausfuhr				
Weizen	78 481	321	5,52	0,06
Roggen	21 604	88 400	1,58	9,71
Gerste	33	33 796	0,00	3,65
Hafer	15	84 077	0,00	8,54
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	10 380	16 673	1,55	2,76
Zucker	17 607	14 974	2,17	2,30
Fleisch, Speck, Fleischwürste	730	855	1,35	1,67
Margarine u. ähnl. Speisefette	8 576	7 228	4,52	4,95
Pflanzliche Öle u. Fette	2 567	2 349	1,28	1,55
Wolle u. and. Tierhaare	1 069	786	2,53	2,57
Kalbfelle und Rindshäute	2 553	3 689	2,46	3,89
Tierfett und Tran	1 200	2 987	0,49	1,51
Ölkuchen	95 109	219 403	11,50	31,51
Bau- und Nutzholz	14 921	11 007	1,29	1,50
Steinkohlen	142 563	185 137	2,53	3,86
Koks	312 847	245 970	6,08	6,16
Preßkohlen	344 536	277 481	7,29	6,59
Mineralöle	20 985	6 360	2,63	1,38
Steine und Erden	33 045	43 183	1,48	1,91
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	95 805	167 075	10,28	22,16
dar.: Kalisalze	31 025	59 414	3,04	6,42
Schwefels. Ammoniak	41 030	29 203	3,73	5,40
Textilwaren	9 657	10 372	83,37	98,25
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	390	294	2,87	3,02
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	375	347	2,76	3,10
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 725	1 092	1,26	1,24
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	602	553	12,23	13,41
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 917	1 872	22,99	26,50
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 817	2 062	16,00	20,93
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	784	2 078	1,51	3,37
Kleidung und Wäsche	757	646	16,26	16,81
Filzhüte u. Hutstumpen	36	47	1,04	1,62
Leder	412	543	4,94	6,84
Schuhwerk u. and. Lederwaren	936	729	11,75	11,22
Pelze und Pelzwaren	94	89	4,95	5,30
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 354	2 019	0,90	2,12
Holzwaren	5 538	4 621	4,44	4,35
Kautschukwaren	1 218	1 156	5,31	5,87
Celluloid, Waren daraus	221	237	2,53	2,76
Filme, belichtet u. unbelichtet	86	75	1,62	1,40
Papier und Papierwaren	29 082	24 296	14,89	15,38
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	43 786	40 900	18,78	19,41
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	5 453	5 365	5,70	5,84
Ton- und Porzellanwaren	14 663	18 481	5,15	6,60
Glas und Glaswaren	5 834	5 934	6,64	7,29
Waren aus Edelmetallen	24	21	3,13	3,58
Waren aus Eisen	139 997	219 890	47,55	63,95
dar.: Röhren und Walzen	17 585	18 573	5,43	5,65
Stab- und Formeisen	54 868	83 756	5,83	11,07
Blech und Draht	19 266	59 790	4,23	9,44
Eisenbahnoberbaumaterial	7 430	7 039	0,97	1,17
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	4 786	6 433	4,77	6,16
Messerschmiedewaren	125	135	1,58	1,67
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 654	1 941	2,36	2,82
Waren aus Kupfer	3 520	4 422	9,47	12,76
Vergoldete u. versilb. Waren	44	48	1,46	1,70
Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 522	1 530	3,20	3,96
Maschinen (außer elektrischen)	8 765	13 791	13,98	20,52
dar.: Textilmaschinen	598	1 070	2,35	2,95
Werkzeugmaschinen	1 089	1 733	1,63	2,77
Landwirtsch. Maschinen	2 310	4 422	1,63	3,23
Elektrische Maschinen	341	458	1,17	1,38
Elektrotechn. Erzeugnisse	4 578	3 153	14,46	15,95
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 264	509	3,16	1,94
Fahrräder, Fahrradteile	2 562	2 553	5,52	5,96
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	329	329	1,96	2,15
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	609	599	4,72	5,13
dar.: Uhren	306	317	1,91	2,09
Kinderspielzeug	932	1 022	2,54	2,97
Freistaat Danzig				
Einfuhr				
Rindvieh	1 872	1 856	1,76	2,13
Weizen	19 268	29 357	5,35	6,63
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	594	6 050	0,11	1,38
Zucker	9 794	9 369	4,11	3,96
Hart- und Weichkäse	354	819	0,49	1,09
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	9 461	17 368	0,71	1,01
Filme, belichtet u. unbelichtet	28	22	1,14	0,88
Ausfuhr				
Margarine u. ähnl. Speisefette	974	2 034	0,48	1,53
Pflanzliche Öle u. Fette	13 265	14 303	5,54	7,94
Kupfer	1 110	1 350	0,95	1,57
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	104	139	0,83	1,24
Garn aus Baumwolle	146	161	1,23	1,40
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	119	141	0,95	1,47
Pelze und Pelzwaren	8	19	0,44	1,14
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	387	1 153	0,41	1,24
Holzwaren	391	781	0,74	1,26
Filme, belichtet u. unbelichtet	35	30	1,35	1,10
Papier und Papierwaren	2 252	3 798	1,63	2,59
Bücher und Musiknoten	166	183	0,93	1,03
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 186	2 687	2,25	2,81
Waren aus Eisen	9 059	21 309	5,72	10,21
dar.: Blech u. Draht	2 588	9 605	0,44	1,62
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 503	1 657	1,88	2,08
Waren aus Kupfer	353	583	1,17	2,22
Maschinen (außer elektrischen)	1 179	3 020	2,44	5,24
Elektrotechn. Erzeugnisse	417	571	2,01	3,15
Wasserfahrzeuge	[2] 138	[2] 132	5,47	10,61
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	95	120	0,74	1,07

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Mill. ℛℳ 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1930
Polen (siehe Seite 229)				
Estland				
Einfuhr				
Butter	6 225	9 028	12,98	24,58
Eier von Federvieh	1 311	1 583	1,60	2,40
Garn aus Baumwolle	111	471	0,36	1,89
Ausfuhr				
Roggen	—	10 845	—	1,07
Baumwolle	743	2 450	0,68	4,04
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	66	66	0,95	1,13
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	39	70	0,60	1,11
Waren aus Eisen	5 856	8 158	2,80	3,83
Maschinen (außer elektrischen)	753	884	1,28	1,80
Elektrotechn. Erzeugnisse	565	423	1,39	1,24
Finnland				
Einfuhr				
Butter	4 066	5 171	8,85	14,39
Hart- und Weichkäse	2 436	2 052	1,87	2,08
Kalbfelle und Rindshäute	1 780	2 752	2,00	4,52
Bau- und Nutzholz	219 973	468 263	14,71	36,62
Holz zu Holzmasse	44 254	265 653	1,45	10,88
Holzschliff, Zellstoff usw.	29 314	27 459	4,50	5,85
Kupfererze	33 696	16 015	1,56	1,07
Holzwaren	2 839	4 404	1,39	2,22
Papier und Papierwaren	5 787	8 522	1,46	2,21
Ausfuhr				
Roggen	98	28 618	0,01	2,59
Hafer	—	9 294	—	1,04
Reis	1 342	3 267	0,30	1,02
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	5 403	21 261	0,81	2,92
Zucker	14 878	15 644	1,99	2,47
Baumwolle	1 999	2 901	2,24	4,28
Ölkuchen	24 360	42 223	3,44	6,68
Kleie u. ähnl. Futtermittel	1 233	10 693	0,09	1,04
Koks	84 256	64 446	1,53	1,63
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	54 335	67 177	4,61	5,95
dar.: Kalisalze	10 569	17 962	0,91	1,69
Textilwaren	1 484	1 970	14,03	20,86
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	415	441	2,85	3,66
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	32	47	1,01	1,72
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	329	491	4,79	7,67
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	194	268	2,18	3,24
Kleidung und Wäsche	31	28	0,78	1,07
Leder	106	168	1,85	3,44
Pelze und Pelzwaren	27	42	1,43	2,40
Holzwaren	2 246	2 898	1,10	1,47
Kautschukwaren	128	168	0,80	1,01
Papier und Papierwaren	724	802	1,19	1,49
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	22 057	33 112	7,39	8,81
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 427	2 747	3,20	3,44
Glas und Glaswaren	390	638	1,12	1,75
Waren aus Eisen	38 527	76 405	12,64	22,57
dar.: Röhren und Walzen	3 347	4 408	1,07	1,41
Stab- und Formeisen	14 824	28 606	1,58	3,42
Blech und Draht	9 799	17 027	1,64	3,39
Eisenbahnoberbaumaterial	792	8 701	0,10	1,24
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 902	1 610	2,19	2,25
Waren aus Kupfer	903	1 146	2,88	4,24
Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 141	1 464	1,25	1,78
Maschinen (außer elektrischen)	4 703	4 921	8,55	9,05
Elektr. Maschinen	317	409	0,73	1,03
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 104	3 041	5,58	8,09
Fahrräder, Fahrradteile	348	523	0,79	1,32
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	142	174	1,13	1,53
Frankreich mit Korsika, Andorra und Monaco				
Einfuhr				
Weizen	21	46 351	0,00	8,49
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	6 735	5 454	1,82	1,79
Küchengewächse (Gemüse)	22 039	31 777	9,33	13,37
Obst	21 558	37 492	8,99	15,50
Südfrüchte	1 372	1 811	0,75	1,11
Fische und Fischzubereitungen	1 249	928	0,64	1,09
Hart- und Weichkäse	527	1 246	1,21	3,08
Pflanzliche Öle u. Fette	949	1 171	0,99	1,28
Wein und Most	6 811	14 225	5,43	10,24
Rohseide u. Florettseide	331	343	4,47	7,86
Wolle u. and. Tierhaare	10 632	8 490	31,22	33,40
Baumwolle	5 571	5 620	2,81	4,08
Felle und Häute	12 309	14 378	20,41	40,02
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	8 243	9 582	11,10	19,68
Felle zu Pelzwerk, roh.	395	584	3,36	6,96
Federn und Borsten	697	846	2,38	3,53
Därme, Magen u. dergl.	1 433	1 715	1,91	2,52
Nichtölhaltige Sämereien	6 077	2 559	6,47	4,06
Ölkuchen	32 963	40 112	3,66	6,19
Kleie u. ähnl. Futtermittel	11 851	35 978	1,08	3,15
Bau- und Nutzholz	5 422	11 373	0,69	1,83
Harz, Kopale, Schellack	10 277	10 936	2,75	4,07
Steinkohlen	276 921	180 000	5,91	6,50
Steine und Erden	127 697	208 218	4,01	6,97
dar.: Zement	8 543	34 284	0,39	1,51
Erze und Metallaschen	2 249 104	3 300 069	26,74	37,69
dar.: Eisenerze	1 920 339	2 779 868	21,66	30,94
Kupfererze	68 778	96 298	1,06	1,66
Eisen	38 521	89 985	2,53	5,89
Kupfer	1 371	1 689	0,93	2,03
Eisenhalbzeug, Rohluppen	51 312	45 515	4,26	4,66
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	473 695	448 035	18,96	25,36
dar.: Thomasphosphatmehl	462 228	437 565	14,67	17,93
Textilwaren	8 168	10,267	78,62	127,76
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	1 702	1 260	14,44	12,65
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	3 133	4 215	23,73	39,77
Garn aus Baumwolle	449	1 231	4,81	7,82
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	639	898	1,71	2,87
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	251	460	13,21	31,94
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	537	757	8,94	14,49
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 336	1 195	9,59	13,82
Kleidung und Wäsche	17	25	1,30	2,44
Leder	992	1 255	10,88	16,74
Schuhwerk u. and. Lederwaren	43	53	1,86	2,55
Pelze und Pelzwaren	129	189	6,65	10,03
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	743	825	0,73	1,12
Holzwaren	2 088	2 242	6,38	7,90
Kautschukwaren	455	585	1,61	2,70

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Mill. ℳ 1931	Werte in Mill. ℳ 1930
Celluloid, Waren daraus	99	176	0,91	1,36
Papier und Papierwaren	342	753	1,30	2,52
Bücher und Musiknoten	147	244	0,77	1,18
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	21 212	22 802	10,93	14,07
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	15 138	15 832	2,80	3,63
Glas und Glaswaren	391	791	1,90	2,82
Waren aus Eisen	115 764	153 384	18,07	26,35
dar.: Stab- und Formeisen	91 026	129 323	10,96	18,12
Blech u. Draht	21 677	19 612	3,26	3,16
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	970	1 120	1,29	1,69
Waren aus Kupfer	296	518	1,25	1,94
Maschinen (außer elektrischen)	2 550	3 848	5,67	6,97
dar.: Textilmaschinen	700	640	1,42	1,30
Elektrotechn. Erzeugnisse	198	112	1,40	1,09
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	308	538	0,99	2,18
Wasserfahrzeuge	[1] 6	[1] 11	0,01	1,56
Ausfuhr				
Pferde	[1] 10 509	[1] 6 413	2,28	1,39
Rindvieh	11 790	6 164	10,08	6,01
Schweine	355	5 560	0,34	7,18
Kartoffeln, frisch	124 575	10 344	7,86	0,50
Obst	5 430	3 598	1,23	1,74
Zucker	17 631	45 146	2,30	7,80
Fleisch, Speck, Fleischwürste	2 999	4 000	3,71	6,19
Fische und Fischzubereitungen	1 238	1 053	1,19	1,15
Pflanzliche Öle u. Fette	5 431	4 728	1,99	2,67
Wolle u. and. Tierhaare	1 266	1 731	2,05	4,19
Baumwolle	3 425	3 548	2,86	3,80
Felle und Häute	6 427	5 636	10,84	14,76
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	5 814	4 800	6,00	6,35
Felle zu Pelzwerk, roh	444	324	4,16	6,34
Federn und Borsten	132	103	1,09	0,90
Därme, Magen u. dergl.	845	824	1,04	1,01
Nichtölhaltige Sämereien	1 807	1 871	1,51	2,10
Bau- und Nutzholz	271 301	342 898	15,60	24,53
Holzschliff, Zellstoff usw.	64 412	71 142	12,39	17,46
Steinkohlen	5 140 766	5 359 068	97,34	120,47
Koks	1 928 960	2 793 081	43,83	68,46
Preßkohlen	661 576	597 902	11,93	13,19
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	136 554	192 121	7,39	12,58
Mineralöle	15 925	7 291	1,75	1,07
Steine und Erden	412 014	389 334	7,07	8,57
dar.: Zement	64 416	80 168	2,31	3,08
Unedle Metalle	23 360	33 666	9,99	30,97
dar.: Kupfer	6 785	17 226	5,34	23,31
Blei	5 456	7 046	1,52	2,87
Zinn	671	825	1,28	1,92
Zink	3 299	3 731	0,79	1,29
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	27 810	105 565	5,96	17,61
dar.: Schwefels. Ammoniak	263	50 434	0,04	6,82
Textilwaren	3 659	4 921	35,78	42,02
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	203	95	1,57	1,40
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	322	329	12,09	14,52
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	277	238	4,18	4,39
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	633	611	8,33	12,97
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	699	1 776	0,63	1,37
Kleidung und Wäsche	242	97	4,27	2,24
Leder	1 418	1 359	13,26	14,67
Schuhwerk u. and. Lederwaren	404	263	4,33	3,77
Pelze und Pelzwaren	379	397	29,33	39,57
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 366	1 270	1,50	1,20
Holzwaren	4 945	6 315	5,04	5,37
Kautschukwaren	739	1 382	3,67	6,50
Celluloid, Waren daraus	267	246	2,35	2,37
Filme, belichtet u. unbelichtet	238	173	6,04	4,42
Papier und Papierwaren	43 931	43 366	19,17	19,83
Bücher und Musiknoten	316	358	1,85	3,04
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	29 776	37 256	22,97	26,83
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	5 286	5 805	9,80	11,79
Ton- u. Porzellanwaren	15 479	9 474	6,59	6,45
Glas und Glaswaren	6 250	5 827	11,50	14,58
Waren aus Edelmetallen	6	6	1,60	2,06
Waren aus Eisen	160 028	217 035	123,97	158,93
dar.: Rühren und Walzen	5 121	9 061	3,33	4,78
Stab- und Formeisen	30 197	36 904	7,60	9,93
Blech und Draht	17 681	21 977	7,18	9,76
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	9 955	16 121	17,95	25,66
Messerschmiedewaren	159	184	1,86	2,15
Werkzeuge u. landwirtschaftliche Geräte	1 411	1 392	4,36	4,84
Waren aus Kupfer	6 422	5 233	14,79	17,33
Vergoldete u. versilb. Waren	64	72	1,86	2,41
Waren aus sonst. unedl. Metallen	2 462	2 070	6,90	6,95
Maschinen (außer elektrischen)	78 778	97 592	124,76	171,70
dar.: Textilmaschinen	3 886	7 473	12,29	23,72
Dampflokomot., Tender	632	980	0,64	1,24
Werkzeugmaschinen	30 331	24 997	39,79	39,64
Landwirtsch. Maschinen	3 489	3 262	3,26	3,36
Elektr. Maschinen	5 082	6 390	12,46	18,00
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 947	6 363	25,85	30,45
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	286	316	1,02	1,47
Wasserfahrzeuge	[1] 710	[1] 725	17,52	50,45
Musikinstr. Phonogr. u. dergl.	347	587	1,99	3,31
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	716	799	8,99	11,67
dar.: Uhren	229	256	2,02	2,38
Kinderspielzeug	1 513	1 336	5,18	5,00
Griechenland mit den Jonischen Inseln, den Kykladen, Nördlichen Sporaden, Kreta, Thasos, Samothrake, Lemnos, Lesbos, Chios, Samos, Nikaria und den übrigen ehemals türkischen Inseln im Ägäischen Meere				
Einfuhr				
Südfrüchte	18 923	21 436	11,46	12,96
Wein und Most	12 844	14 887	3,78	5,30
Felle und Häute	263	444	1,04	2,25
Rohtabak	12 782	17 851	45,10	78,26
Steine und Erden	10 586	14 064	0,90	1,33
Eisenerze	180 912	159 800	2,75	2,49
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 840	1 095	1,06	0,67
Ausfuhr				
Zucker	7 681	1 152	1,09	0,21
Steinkohlen	87 455	24 601	1,56	0,51
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	6 840	5 325	1,27	1,10
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	168	150	2,27	2,54
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	269	283	3,14	3,82
Leder	47	45	0,99	1,17
Papier und Papierwaren	7 717	3 789	2,52	1,77
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	7 198	6 662	5,59	5,51
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 081	1 010	1,38	1,39

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Glas und Glaswaren	708	965	1,18	1,53
Waren aus Eisen	18 208	20 123	9,54	10,53
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	750	671	1,34	1,25
Waren aus Kupfer	2 041	1 010	3,75	2,68
Maschinen (außer elektrischen)	2 808	4 212	5,86	7,88
dar.: Textilmaschinen	627	545	1,39	1,22
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 767	1 013	5,06	2,89
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	89	496	0,34	1,96
Großbritannien und Nordirland (Grafschaften Down, Antrim, Londonderry, Armagh, Tyrone, Fermanagh) mit der Insel Man und den britischen Kanalinseln				
Einfuhr				
Fische u. Fischzubereitungen	100 249	133 464	32,05	45,72
Hart- und Weichkäse	682	1 165	1,37	2,79
Pflanzliche Öle u. Fette	7 407	7 809	4,44	5,85
Wolle und andere Tierhaare	9 725	10 073	22,16	31,62
Baumwolle	2 158	2 289	1,16	1,57
Felle und Häute	5 617	6 384	61,23	73,74
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	588	1 205	0,71	1,78
Felle zu Pelzwerk, roh	1 184	1 035	47,90	51,51
Tierfett u. Tran	11 643	11 111	4,64	6,42
Därme, Magen u. dergl.	2 891	2 688	3,67	4,26
Nichtölhaltige Sämereien	4 205	4 846	2,79	3,01
Ölkuchen	11 641	10 542	1,21	1,29
Kleie u. ähnl. Futtermittel	17 711	9 738	1,81	1,45
Steinkohlen	3 733 313	4 786 268	62,09	90,49
Koks	265 507	156 030	5,81	3,70
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	5 265	4 120	1,15	1,45
Mineralöle	9 864	8 415	0,98	1,42
Steine und Erden	48 734	58 149	2,10	3,01
Erze und Metallaschen	30 214	31 480	1,71	2,73
Unedle Metalle	28 070	31 844	9,70	15,56
dar.: Eisen	18 202	19 609	1,13	1,53
Kupfer	4 610	4 553	2,73	4,44
Zinn	1 091	1 748	1,77	3,79
Aluminium	1 512	2 689	0,90	2,10
Textilwaren	25 182	28 638	144,50	211,31
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	71	297	0,52	1,73
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	6 582	7 962	26,72	43,50
Garn aus Baumwolle	13 537	14 032	62,34	89,89
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	499	911	1,95	3,40
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	63	81	2,18	3,62
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 501	1 770	28,28	37,06
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	2 649	3 184	18,56	26,55
Kleidung und Wäsche	52	73	1,80	2,63
Leder	456	411	5,42	6,24
Schuhwerk u. a. Lederwaren	62	128	1,27	2,65
Pelze und Pelzwaren	268	241	9,53	10,66
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 144	1 693	1,04	1,75
Holzwaren	271	251	0,63	1,08
Kautschukwaren	966	1 265	4,11	5,77
Celluloid, Waren daraus	459	620	1,21	1,60
Filme, belichtet u. unbelichtet	59	53	1,09	1,10
Papier und Papierwaren	1 062	1 758	2,81	3,66
Bücher und Musiknoten	112	143	0,67	1,04
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 062	5 468	4,19	5,53
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	689	856	1,04	1,26
Ton- und Porzellanwaren	351	890	0,48	1,07
Glas und Glaswaren	161	181	0,58	1,02
Waren aus Edelmetallen	1	2	0,77	1,27
Waren aus Eisen	12 873	19 947	9,38	15,39
dar.: Blech und Draht	7 540	14 568	3,08	6,64
Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	510	881	1,88	3,18
Waren aus Kupfer	438	1 006	2,54	4,57
Waren aus sonst. unedl. Metallen	207	331	1,01	1,62
Maschinen (außer elektrischen)	2 931	5 268	12,19	17,80
dar.: Textilmaschinen	924	2 495	4,39	7,07
Werkzeugmaschinen	246	383	0,78	1,41
Elektrotechn. Erzeugnisse	295	282	1,93	2,01
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	237	449	1,42	2,94
Wasserfahrzeuge	[1] 15	[1] 12	0,01	4,14
Ausfuhr				
Weizen	110 118	2 605	8,02	0,46
Hafer	—	145 284	—	14,91
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	21 600	33 285	3,82	6,88
Kartoffeln, frisch	193 298	8 877	11,56	0,41
Zucker	126 608	61 138	15,03	8,10
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1 432	1 414	1,02	1,67
Milch	536	2 423	0,50	2,00
Margarine u. ähnl. Speisefette	539	2 047	0,32	1,41
Pflanzliche Öle u. Fette	7 754	22 681	3,56	14,19
Wein u. Most	1 687	1 540	3,42	3,45
Wolle und andere Tierhaare	2 542	1 694	4,16	3,00
Baumwolle	2 357	1 636	1,65	1,54
Kalbfelle u. Rindshäute	6 100	8 007	5,33	8,95
Felle zu Pelzwerk, roh	184	129	8,37	8,49
Federn u. Borsten	205	226	1,28	1,46
Nichtölhaltige Sämereien	1 110	1 844	1,21	2,31
Bau- und Nutzholz	42 605	31 290	1,37	1,24
Holzschliff, Zellstoff usw.	47 084	54 978	9,21	12,77
Harz, Kopale, Schellack	1 224	1 034	1,75	1,50
Mineralöle	26 172	13 373	4,69	3,17
Steine und Erden	58 588	92 776	4,22	5,26
Erze und Metallaschen	32 485	12 731	0,62	1,27
Unedle Metalle	32 356	46 992	11,52	20,55
dar.: Eisen	18 477	23 315	0,78	1,54
Kupfer	8 072	5 698	6,57	7,83
Zink	2 675	13 863	0,63	5,10
Aluminium	907	1 930	1,28	3,36
Eisenhalbzeug, Rohluppen	327 932	336 253	23,93	33,17
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	77 026	76 213	6,88	6,72
dar.: Kalisalze	56 381	59 988	2,25	2,61
Textilwaren	25 218	23 333	271,21	275,03
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	134	141	2,01	2,37
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 011	932	6,71	8,08
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 472	1 076	1,39	1,41
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	3 843	2 759	82,79	77,47
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	6 264	5 910	57,02	59,64
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	7 029	6 746	69,36	72,79
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	500	629	0,96	1,30
Kleidung und Wäsche	772	594	27,27	23,13
Filzhüte u. Hutstumpen	42	82	1,57	2,65
Leder	4 990	4 895	48,65	46,82
Schuhwerk u. and. Lederwaren	1 165	1 118	16,52	18,38
Pelze und Pelzwaren	542	490	29,93	36,17

[1] Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	3 030	1 759	3,41	2,55
Holzwaren	14 041	13 030	15,12	16,50
Kautschukwaren	4 978	3 694	18,19	14,79
Zelluloid, Waren daraus	2 586	2 896	19,14	20,18
Filme, belichtet u. unbelichtet	116	149	1,88	2,34
Papier und Papierwaren	131 906	109 310	69,20	69,32
Bücher und Musiknoten	335	420	2,00	2,79
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	148 526	135 107	70,95	69,53
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	24 631	24 805	28,10	30,15
Schwefels. Kali, Chlorkalium	41 631	31 687	5,72	4,62
Ton- und Porzellanwaren	19 009	17 288	12,23	13,08
Glas und Glaswaren	41 478	37 212	33,52	34,46
Waren aus Edelmetallen	21	26	5,52	7,48
Waren aus Eisen	299 421	388 245	109,46	132,44
dar.: Röhren und Walzen	32 146	29 145	9,02	8,95
Stab- und Formeisen	105 569	149 701	13,75	21,89
Blech und Draht	72 086	112 434	11,89	19,49
Eisenbahnoberbaumaterial	11 802	8 572	1,01	1,02
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	7 327	14 170	10,25	15,16
Messerschmiedewaren	1 017	642	8,48	5,58
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 544	3 022	7,57	7,36
Waren aus Kupfer	13 955	12 147	25,89	29,93
Vergoldete u. versilb. Waren	405	370	8,30	9,50
Waren aus sonst. unedl. Metallen	9 641	7 223	17,71	20,63
Maschinen (außer elektrischen)	23 387	26 974	53,64	63,08
dar.: Textilmaschinen	2 872	2 351	9,69	9,82
Werkzeugmaschinen	7 305	9 293	13,16	17,01
Landwirtsch. Maschinen	1 098	590	1,18	0,72
Elektrische Maschinen	393	475	2,23	2,24
Elektrotechn. Erzeugnisse	10 790	11 476	38,89	39,02
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	393	175	1,62	1,10
Fahrräder, Fahrradteile	2 224	1 978	2,82	2,68
Wasserfahrzeuge	[1] 82	[1] 67	6,15	2,71
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	750	1 187	3,90	5,82
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	3 374	3 400	21,08	23,40
dar.: Uhren	2 733	2 859	15,21	17,97
Kinderspielzeug	14 908	16 342	30,08	36,58
Irischer Freistaat				
Ausfuhr				
Papier und Papierwaren	6 049	5 010	1,52	1,50
Waren aus Eisen	3 170	3 267	1,84	2,21
Elektrotechn. Erzeugnisse	660	1 614	1,55	3,71
Island				
Einfuhr				
Fische und Fischzubereitungen	3 803	634	1,10	0,23
Tierfett und Tran	1 589	2 922	0,30	1,17
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	1 837	3 143	0,92	1,59
Italien mit Einschluß von San Marino, ferner die italienischen Außenbesitzungen: Libyen (Tripolitanien und Cyrenaika), Erythräa, Italienisch Somali, Rhodus und die Zwölfinseln				
Einfuhr				
Reis	11 022	10 917	2,90	3,35
Kartoffeln, frisch	43 361	50 629	8,40	9,15
Küchengewächse, Gemüse	125 696	139 392	21,75	27,42
Obst	95 799	112 108	33,96	46,42
Südfrüchte	133 807	136 065	45,72	56,93
Hart- und Weichkäse	2 790	1 970	2,81	2,88
Eier von Federvieh	6 310	6 083	8,46	9,08
Pflanzliche Öle u. Fette	2 057	2 746	1,68	2,44
Wein und Most	9 231	8 644	3,23	3,55
Rohseide und Florettseide	1 526	1 976	26,68	53,32
Wolle u. and. Tierhaare	574	608	0,99	1,11
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	16 467	16 213	9,46	14,34
Felle und Häute	4 840	5 649	9,12	13,69
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	4 084	4 941	5,56	9,58
Felle zu Pelzwerk, roh	297	141	1,99	1,54
Nichtölhaltige Sämereien	1 860	930	1,93	1,04
Ölkuchen	18 432	9 262	2,29	1,66
Kleie u. ähnl. Futtermittel	17 027	8 225	1,23	0,78
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	4 125	5 808	1,37	2,01
Steine und Erden	46 262	98 688	3,19	6,32
Erze und Metallaschen	216 882	292 837	4,28	7,03
dar.: Eisenerze	43 429	80 431	0,68	1,40
Zinkerze	3 851	18 496	0,20	1,18
Schwefelkies	46 450	37 476	1,20	1,02
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	20 327	5 886	3,36	2,73
Kunstseide u. Florettseidengarn	5 300	5 167	25,77	32,69
Garn aus Baumwolle	611	1 225	1,42	3,14
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	496	581	0,79	1,22
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	67	61	3,06	3,20
Filzhüte und Hutstumpen	6	13	0,57	1,21
Leder	29	135	0,33	1,17
Pelze und Pelzwaren	22	14	1,05	1,15
Holzwaren	850	713	2,48	2,16
Kautschukwaren	446	566	1,79	2,69
Papier und Papierwaren	161	297	0,57	1,16
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 177	3 326	4,31	5,63
Waren aus Eisen	635	636	1,28	2,42
Maschinen (außer elektrischen)	663	471	1,90	1,15
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 392	2 228	4,88	8,72
Ausfuhr				
Kartoffeln, frisch	25 287	13 528	2,68	1,58
Pflanzliche Öle u. Fette	2 565	2 776	1,04	1,59
Wolle und andere Tierhaare	1 161	1 188	2,90	4,91
Baumwolle	2 041	1 776	1,61	1,86
Kalbfelle und Rindshäute	380	820	0,34	1,02
Felle zu Pelzwerk, roh	14	18	1,11	1,20
Bau- und Nutzholz	13 158	17 520	1,11	1,64
Holzschliff, Zellstoff usw.	17 713	20 393	3,82	5,44
Steinkohlen	2 736 666	3 313 762	56,19	76,43
Koks	253 197	323 017	6,84	10,21
Preßkohlen	93 892	77 024	1,92	1,91
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	8 369	16 104	1,04	1,72
Mineralöle	25 968	16 324	2,61	2,36
Steine und Erden	28 799	33 614	1,44	1,59
Unedle Metalle	64 045	104 528	5,21	14,34
dar.: Eisen	62 338	99 742	2,64	6,33
Kupfer	897	3 228	0,78	5,22
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	7 185	43 004	1,88	5,93
dar.: Kalisalze	2 261	16 801	0,17	1,56
Textilwaren	1 854	2 259	23,29	36,17
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	131	130	1,03	1,70
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	69	102	0,66	1,18
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	95	105	3,43	5,02
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	368	440	5,96	7,91
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	384	584	7,39	14,34
Kleidung und Wäsche	32	33	0,74	1,03

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Leder	694	886	12,05	19,35
Schuhwerk u. and. Lederwaren	113	173	1,90	2,84
Pelze und Pelzwaren	124	140	11,81	14,45
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	781	551	1,02	0,83
Holzwaren	1 410	1 404	1,87	2,41
Kautschukwaren	339	349	2,23	2,61
Zelluloid, Waren daraus	412	533	3,01	4,11
Filme, belichtet u. unbelichtet	96	83	2,24	1,83
Papier und Papierwaren	5 152	4 555	5,98	6,92
Bücher und Musiknoten	150	165	1,12	1,26
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	25 172	54 410	28,17	37,61
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	4 386	5 063	11,75	14,12
Schwefels. Kali, Chlorkalium	2 390	9 634	0,40	1,49
Ton- und Porzellanwaren	2 598	3 753	3,27	5,91
Glas und Glaswaren	3 093	3 372	7,25	9,65
Waren aus Edelmetallen	5	7	2,31	3,55
Waren aus Eisen	45 655	70 964	38,09	58,65
dar.: Röhren und Walzen	2 867	4 981	1,44	2,67
Stab- und Formeisen	9 424	12 855	2,63	4,48
Blech und Draht	11 444	21 646	3,11	6,57
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	4 324	8 145	7,48	12,02
Messerschmiedewaren	192	246	2,41	3,20
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 451	2 499	3,16	4,80
Waren aus Kupfer	1 785	1 840	7,13	8,81
Vergoldete u. versilb. Waren	85	100	1,25	1,63
Waren aus sonst.unedl.Metallen	815	889	2,94	3,74
Maschinen (außer elektrischen)	21 182	25 991	36,77	50,40
dar.: Textilmaschinen	2 313	4 522	6,30	13,72
Werkzeugmaschinen	6 532	5 839	9,52	10,25
Landwirtsch. Maschinen	2 383	3 769	1,66	2,90
Elektrische Maschinen	771	1 179	3,14	4,61
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 136	2 703	20,69	29,69
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	174	219	0,78	1,12
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	412	858	2,17	4,52
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	476	627	6,51	7,76
Kinderspielzeug	462	572	1,62	2,16

Jugoslawien

(Montenegro, Serbien und die südslawischen Gebiete der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie)

Einfuhr

Weizen	—	7 795	—	1,42
Mais, Dari	3 476	60 503	0,39	8,37
Obst	14 168	37 550	3,79	10,51
Fleisch, Speck, Fleischwürste	707	1 354	1,06	2,56
Eier von Federvieh	6 915	9 557	8,14	13,02
Flachs, Hanf, Jute und dergl.	2 781	2 187	1,44	1,67
Felle und Häute	718	1 080	2,30	3,80
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	288	490	0,77	1,47
Bau- und Nutzholz	12 302	27 670	1,86	3,97
Steine und Erden	46 173	50 576	0,89	1,13
Kupfer	15 115	15 940	12,97	20,99

Ausfuhr

Schweine	1	553	0,00	1,15
Baumwolle	1 578	1 543	1,51	2,30
Steinkohlen	90 537	72 835	1,47	1,42
Koks	87 170	102 286	1,94	3,04

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Textilwaren	1 314	1 794	9,84	14,69
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	90	232	0,60	1,87
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	32	41	1,06	1,36
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	246	282	3,79	4,66
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	180	242	1,70	2,87
Leder	69	136	1,01	2,04
Schuhwerk u. and. Lederwaren	32	105	0,52	1,38
Pelze und Pelzwaren	22	27	1,17	1,62
Kautschukwaren	334	364	1,56	2,26
Papier und Papierwaren	1 555	1 739	1,72	2,08
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 318	7 214	7,28	9,35
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	830	1 109	2,54	3,10
Ton- und Porzellanwaren	2 524	9 731	0,97	2,70
Glas und Glaswaren	786	890	2,25	2,43
Waren aus Eisen	49 218	74 406	20,20	35,72
dar.: Röhren und Walzen	1 477	9 069	0,40	2,86
Eisenbahnoberbaumaterial	32 308	30 256	6,58	6,44
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 535	2 171	2,64	3,52
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 114	1 784	1,64	2,68
Waren aus Kupfer	1 821	975	3,64	3,31
Waren aus sonst.unedl.Metallen	211	327	0,75	1,08
Maschinen (außer elektrischen)	7 959	23 194	15,08	37,71
dar.: Textilmaschinen	1 216	1 964	3,02	5,22
Dampflokomotiven, Tender	1 697	11 653	2,93	14,96
Werkzeugmaschinen	1 418	1 215	2,31	2,27
Elektrische Maschinen	261	466	0,96	1,46
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 177	1 014	6,31	4,48
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	180	351	0,67	1,50
Wasserfahrzeuge	[2]) 38	[2]) 51	0,51	4,53
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	157	241	1,99	2,58

Lettland

Einfuhr

Butter	12 076	14 903	25,09	40,10
Bau- und Nutzholz	21 345	46 091	1,32	3,43
Holz zu Holzmasse	5 133	55 997	0,18	2,11
Textilwaren	322	875	0,87	3,15
dar.: Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	257	742	0,46	1,84
Holzwaren	5 214	6 728	1,87	2,88

Ausfuhr

Baumwolle	608	2 362	0,65	3,69
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	159	209	1,15	2,06
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	67	154	1,15	2,75
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus: Baumwolle	173	277	1,75	3,16
Leder	70	135	0,93	1,95
Pelze und Pelzwaren	15	26	1,06	2,05
Papier und Papierwaren	2 864	3 330	1,42	1,97
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 643	5 536	3,42	4,55
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	480	765	0,96	1,37
Glas und Glaswaren	369	502	0,85	1,36
Waren aus Eisen	22 302	28 084	7,78	11,56
dar.: Stab- u. Formeisen	8 159	9 693	0,82	1,18
Blech und Draht	4 737	6 095	0,90	1,11
Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	520	1 273	0,71	1,94

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Waren aus Kupfer	501	533	1,25	1,82
Maschinen (außer elektrischen)	2 042	3 529	3,68	5,92
dar.: Textilmaschinen	288	619	0,86	1,40
Werkzeugmaschinen	310	775	0,36	1,16
Elektrotechn. Erzeugnisse	891	1 331	2,33	3,34
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	98	194	0,48	1,05
Litauen einschließlich des Memelgebiets				
Einfuhr				
Rindvieh	3 890	7 825	1,94	4,33
Schweine	6 907	15 845	3,38	12,23
Obst	505	14 306	0,17	3,31
Fleisch, Speck, Fleischwürste	3 106	2 272	3,36	3,03
Butter	4 273	5 707	8,78	14,94
Eier von Federvieh	2 344	2 476	2,56	3,48
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 744	2 110	0,85	1,58
Kalbfelle und Rindshäute	447	866	0,51	1,35
Ölfrüchte und Ölsaaten	3 838	7 257	0,81	1,77
Bau- und Nutzholz	30 201	78 197	1,90	5,72
Holz zu Holzmasse	40 593	110 598	0,94	3,67
Ausfuhr				
Zucker	10 502	23 194	1,57	3,99
Steinkohlen	65 076	58 812	1,25	1,25
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	25 618	27 296	1,87	2,21
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	204	239	2,94	4,03
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	496	659	3,04	4,72
Leder	62	106	0,58	1,09
Pelze und Pelzwaren	17	19	0,88	1,08
Papier und Papierwaren	3 407	3 691	1,86	2,29
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 789	2 508	2,45	2,42
Glas und Glaswaren	1 057	1 229	0,97	1,06
Waren aus Eisen	19 037	20 676	7,44	8,40
dar.: Stab- und Formeisen	7 445	8 611	0,72	1,02
Waren aus Kupfer	422	412	1,25	1,34
Maschinen (außer elektrischen)	3 510	2 970	4,54	4,01
dar.: Textilmaschinen	660	680	1,08	1,25
Elektrotechn. Erzeugnisse	401	451	1,69	1,74
Niederlande				
Einfuhr				
Pferde	[1]) 1 688	[1]) 3 046	1,15	1,98
Mais Dari	2 844	7 233	0,27	1,03
Reis	10 087	7 697	2,43	2,70
Kartoffeln, frisch	22 003	153 850	2,40	10,69
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 465	5 921	0,74	2,00
Küchengewächse (Gemüse)	166 546	222 100	42,18	55,39
Obst	21 931	31 695	5,74	11,08
Fleisch, Speck, Fleischwürste	17 809	14 552	16,18	19,12
Fische und Fischzubereitungen	56 847	47 362	18,49	22,29
Milch	936	2 398	0,99	2,66
Butter	16 348	28 357	38,77	83,66
Hart- und Weichkäse	33 998	38 734	40,05	53,75
Eier von Federvieh	46 578	46 850	58,12	69,09
Schmalz, Oleomargarin	2 661	715	2,23	0,81
Pflanzliche Öle u. Fette	14 225	25 787	6,00	17,82
Wolle u. and. Tierhaare	741	808	1,09	1,61
Baumwolle	4 573	4 798	1,77	2,78
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 147	1 473	1,54	2,15
Felle und Häute	4 195	4 793	3,74	7,70
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 580	2 704	1,31	3,64
Felle zu Pelzwerk, roh	161	198	0,85	1,44
Därme, Magen u. dergl.	1 957	2 174	2,26	2,94
Nichtölhaltige Sämereien	4 064	4 422	2,54	3,42
Ölfrüchte und Ölsaaten	4 651	7 077	1,61	2,86
Ölkuchen	34 186	31 207	4,38	5,22
Kleie u. ähnl. Futtermittel	14 782	31 105	1,40	2,78
Bau- und Nutzholz	11 065	23 707	0,98	2,18
Steinkohlen	611 782	568 957	12,03	12,26
Koks	343 346	242 017	7,91	6,37
Preßkohlen	61 643	38 187	1,20	0,85
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	16 744	10 617	3,41	3,28
Erze und Metallaschen	169 786	175 620	2,40	2,36
Eisen	55 372	100 187	2,05	5,27
Kupfer	2 421	3 258	1,67	3,31
Zinn	565	657	1,20	1,80
Zink	9 733	10 360	2,42	3,73
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	77 995	71 419	4,77	5,31
Kunstseide u. Floretseidengarn	2 231	2 437	10,68	13,90
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	210	326	0,97	1,45
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	489	1 932	0,38	2,06
Kleidung und Wäsche	45	39	1,44	1,51
Leder	563	630	4,38	6,37
Pelze und Pelzwaren	29	38	1,77	1,96
Papier und Papierwaren	858	621	0,94	1,05
Bücher und Musiknoten	363	1 002	0,79	1,37
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	26 402	24 191	6,16	8,28
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 374	4 186	2,83	4,12
Glas und Glaswaren	287	464	0,60	1,02
Waren aus Eisen	7 413	7 961	3,68	5,15
dar.: Kessel, Teile u. Zubehör von Maschinen	601	1 119	0,77	1,57
Waren aus Kupfer	289	419	1,13	1,54
Maschinen (außer elektrischen)	1 336	1 784	3,14	3,71
Elektrische Maschinen	243	563	0,76	1,30
Elektrotechn. Erzeugnisse	326	437	7,23	8,98
Wasserfahrzeuge	[1]) 75	[1]) 187	2,69	7,40
Ausfuhr				
Pferde	[1]) 3 464	[1]) 11 254	0,94	3,32
Weizen	50 764	4 248	3,78	0,62
Roggen	4 537	14 516	0,33	1,55
Hafer	2	59 981	0,00	6,50
Malz	3 628	4 425	1,03	1,46
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	15 416	28 817	2,17	4,50
Zucker	34 888	20 676	4,05	2,73
Fleisch, Speck, Fleischwürste	159	2 972	0,26	3,78
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 131	2 318	1,17	1,59
Pflanzliche Öle u. Fette	6 986	26 064	3,41	16,91
Wein und Most	1 069	1 192	1 52	1,86
Bier	5 402	4 771	1,15	1,06
Wolle u. and. Tierhaare	1 790	1 695	2,99	3,12
Baumwolle	14 686	16 201	8,56	12,86
Kalbfelle und Rindshäute	3 333	3 904	3,28	4,84
Därme, Magen u. dergl.	706	645	1,04	0,92
Nichtölhaltige Sämereien	625	1 005	0,56	1,00
Ölkuchen	103 159	109 851	12,86	16,23
Bau- und Nutzholz	287 366	263 916	13,18	14,79
Holzschliff, Zellstoff usw.	42 032	31 055	6,40	6,31
Steinkohlen	5 988 090	6 299 702	90,32	111,72
Koks	272 633	267 123	4,80	5,34
Preßkohlen	501 780	437 418	7,72	7,79
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	69 070	47 063	3,85	3,08
Mineralöle	12 294	9 935	1,94	2,28
Steine und Erden	3 788 800	4 076 518	25,00	30,22
dar.: Zement	322 630	384 322	8,20	10,94

[1]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Erze und Metallaschen	426 936	439 448	4,92	7,12
Eisen	14 581	18 576	0,99	1,60
Kupfer	1 688	1 727	1,25	2,34
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	345 913	451 512	24,22	33,54
dar.: Kalisalze	71 010	231 786	3,74	11,47
Thomasphosphatmehl	66 497	113 859	2,35	4,97
Schwefels. Ammoniak	150 443	31 405	10,25	5,28
Textilwaren	19 824	22 985	169,39	186,45
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	190	167	2,37	2,58
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	866	1 068	6,04	8,61
Garn aus Baumwolle	2 143	3 849	4,73	9,03
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 267	2 266	1,10	2,08
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	1 352	1 000	25,00	22 83
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	3 720	3 438	34,40	37,07
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	2 536	2 729	20,62	26,69
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 687	3 645	1,66	2,73
Kleidung und Wäsche	2 287	1 841	56,66	55,81
Filzhüte u. Hutstumpen	128	129	3,72	4,14
Leder	1 391	1 288	14,81	16,62
Schuhwerk u. and. Lederwaren	605	532	7,60	7,25
Pelze und Pelzwaren	133	127	6,76	9,56
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	10 121	12 530	9,33	10,23
Holzwaren	16 279	19 718	14,10	17,13
Kautschukwaren	2 101	1 914	8,19	8,77
Zelluloid, Waren daraus	529	508	3,89	3,96
Filme, belichtet u. unbelichtet	86	74	1,86	1,43
Papier und Papierwaren	74 459	80 375	40,12	47,85
Bücher und Musiknoten	524	527	3,12	3,12
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	127 045	182 171	46,89	54,09
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	26 135	28 605	17,60	22,05
Ton- und Porzellanwaren	22 810	29 865	10,28	12,69
Glas und Glaswaren	19 491	22 572	14,68	17,79
Waren aus Edelmetallen	18	17	3,58	4,26
Waren aus Eisen	554 684	775 484	148,34	216,38
dar.: Röhren u. Walzen	53 594	65 433	12,52	16,95
Stab- u. Formeisen	250 486	350 271	24,20	43,17
Blech u. Draht	99 182	173 080	19,97	31,76
Eisenbahnoberbaumaterial	28 782	26 209	3,44	3,73
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	11 115	18 117	12,78	19,89
Messerschmiedewaren	339	390	3,04	3,31
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	4 022	4 863	5,66	7,34
Waren aus Kupfer	14 098	16 254	28,96	40,75
Vergoldete u. versilb. Waren	86	109	2,11	2,66
Waren aus sonst. unedl. Metallen	6 385	6 166	9,53	13,09
Maschinen (außer elektrischen)	29 826	39 022	49,74	67,04
dar.: Textilmaschinen	2 436	3 272	5,45	7,69
Dampflokomotiven, Tender	1 733	2 719	1,74	2,94
Werkzeugmaschinen	3 577	5 556	4,84	8,95
Landwirtsch. Maschinen	3 809	4 044	2,74	3,19
Elektrische Maschinen	1 736	2 526	4,93	6,29
Elektrotechn. Erzeugnisse	21 914	24 841	46,25	56,93
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 272	1 097	3,38	4,21
Fahrräder, Fahrradteile	4 426	5 764	7,34	8,76
Wasserfahrzeuge	[1]) 368	[1]) 382	1,66	0,22
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	618	847	3,15	4,56
Erzeugnisse der Feinmechanik[2])	1 307	1 534	9,62	10,62
dar.: Uhren	674	693	3,78	3,97
Kinderspielzeug	3 046	3 054	5,20	5,89

Norwegen

Einfuhr

Fische u. Fischzubereitungen	56 909	73 920	14,40	21,60
Margarine u. ähnl. Speisefette	9 150	10 703	4,55	7,46
Kalbfelle und Rindshäute	1 447	1 554	1,52	2,29
Tierfett und Tran	7 730	18 934	3,06	9,91
Holzschliff, Zellstoff usw.	2 539	7 026	0,60	2.36
Eisenerze	305 332	544 810	6,69	12,11
Schwefelkies	176 710	299 830	4,47	8,61
Unedle Metalle	15 289	14 627	5,02	6,85
dar.: Eisen	6 630	8 804	1,72	2,89
Kupfer	925	1 001	0,60	1,38
Zink	5 994	2 200	1,63	0,82
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	2 014	12 160	0,56	2,22
Holzwaren	736	1 502	0,43	1,00
Papier und Papierwaren	795	4 309	0,30	1,64
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 398	2 696	1,24	2,15

Ausfuhr

Roggen	2 000	24 563	0,13	2,51
Zucker	12 586	8 993	1,72	1,47
Ölkuchen	7 816	10 255	1,11	1,60
Koks	27 020	52 298	0,66	1,31
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	19 997	32 680	2,84	4,15
dar.: Kalisalze	11 834	21 800	1,27	2,44
Textilwaren	4 007	7 222	40,32	52,89
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	74	84	0,75	1,08
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	365	327	2,53	2,79
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	596	870	1,05	1,75
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	230	199	5,84	6,44
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	643	690	9,74	11,81
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	749	832	6,29	8,25
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	526	3 204	0,72	3,47
Kleidung und Wäsche	303	305	9,26	11,62
Filzhüte u. Hutstumpen	32	38	0,92	1,37
Leder	204	235	2,23	3,33
Schuhwerk u. and. Lederwaren	280	311	4,17	5,27
Pelze und Pelzwaren	32	40	2,47	3,47
Holzwaren	933	985	1,65	1,80
Kautschukwaren	208	236	1,15	1,36
Celluloid, Waren daraus	104	115	1,19	1,48
Papier und Papierwaren	2 739	2 911	3,78	4,43
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	55 488	70 766	16,99	19,49
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 888	4 043	3,78	4,33
Ton- und Porzellanwaren	3 643	4 035	1,78	2,40
Glas und Glaswaren	1 763	2 143	2,60	3,26
Waren aus Edelmetallen	14	16	2,03	3,88
Waren aus Eisen	47 920	80 187	17,08	26,73
dar.: Röhren und Walzen	1 524	3 577	0,61	1,29
Stab- u. Formeisen	10 550	21 059	1,25	2,75
Blech und Draht	19 304	27 815	3,21	5,20
Eisenbahnoberbaumaterial	4 683	9 400	0,63	1,38
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 353	2 364	1,77	2,79

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Waren aus Kupfer	1 414	1 456	3,82	4,99
Vergoldete u. versilb. Waren	35	52	0,88	1,26
Waren aus sonst. unedl. Metallen	790	878	1,57	1,98
Maschinen (außer elektrischen)	3 462	5 785	7,30	11,18
dar.: Textilmaschinen	371	505	1,10	1,55
Werkzeugmaschinen	882	1 317	1,37	2,19
Elektr. Maschinen	621	723	1,43	1,87
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 890	2 272	9,14	9,45
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	447	91	1,10	0,34
Wasserfahrzeuge	[1] 8	[1] 15	13,83	7,09
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	334	612	1,74	3,28
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	183	249	1,49	2,03
Österreich				
Einfuhr				
Pferde	[1] 1 665	[1] 992	1,14	0,68
Rindvieh	5 181	6 972	5,83	10,00
Obst	1 704	39 394	0,56	8,86
Fleisch, Speck, Fleischwürste	501	614	0,90	1,33
Butter	1 257	1 459	2,62	3,90
Hart- und Weichkäse	1 152	996	1,72	1,49
Eier von Federvieh	1 039	1 452	1,21	1,88
Felle und Häute	2 651	3 166	4,89	7,92
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	2 269	2 492	2,48	4,37
Felle zu Pelzwerk, roh	124	136	1,66	1,84
Därme, Magen u. dergl.	131	216	0,77	1,23
Bau- und Nutzholz	90 003	269 667	4,00	15,16
Holz zu Holzmasse	51 499	96 085	1,45	3,42
Holzschliff, Zellstoff usw.	13 792	11 057	2,10	2,37
Steine und Erden	178 949	241 904	3,48	4,82
Kupfer	1 085	1 533	0,81	2,01
Aluminium	279	715	0,45	1,32
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	498	758	3,11	5,76
Garn aus Baumwolle	380	595	1,65	2,13
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	36	48	1,84	3,02
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	101	127	1,89	2,90
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	149	226	2,10	3,51
Kleidung und Wäsche	101	123	5,71	7,28
Filzhüte und Hutstumpen	16	31	1,05	2,01
Leder	2 102	1 859	8,84	9,69
Schuhwerk u. and. Lederwaren	41	52	1,30	1,98
Pelze und Pelzwaren	51	86	3,15	4,60
Holzwaren	631	685	0,94	1,62
Kautschukwaren	132	303	0,64	1,45
Papier und Papierwaren	1 174	1 392	1,86	1,97
Bücher und Musiknoten	1 446	1 962	7,21	8,51
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 242	2 619	1,75	2,77
Glas und Glaswaren	125	193	0,77	1,04
Waren aus Eisen	7 411	9 335	9,30	11,90
dar.: Stab- u. Formeisen	1 817	2 902	2,36	3,36
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	883	1 471	1,33	1,98
Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	1 271	1 329	1,20	1,47
Waren aus Kupfer	908	1 208	2,93	4,70
Maschinen (außer elektrischen)	1 026	1 480	2,48	3,30
Elektrotechn. Erzeugnisse	172	242	2,29	2,94
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	519	1 028	2,88	4,56
Ausfuhr				
Schweine	2 508	2 964	2,20	3,61
Hafer	186	33 918	0,04	3,03
Reis	6 469	1 945	1,20	0,54
Fische u. Fischzubereitungen	5 151	4 630	2,34	2,43
Margarine u. ähnl. Speisefette	909	1 343	0,94	1,26
Pflanzliche Öle u. Fette	6 396	5 727	3,01	3,78
Wolle u. and. Tierhaare	1 553	1 689	4,36	6,94
Baumwolle	7 826	7 352	7,67	11,04
Kalbfelle und Rindshäute	2 588	1 494	2,17	1,74
Därme, Magen u. dergl.	666	766	2,24	2,86
Nichtölhaltige Sämereien	1 280	875	1,04	1,01
Steinkohlen	498 998	445 033	9,49	8,64
Koks	170 767	222 723	4,61	7,06
Preßkohlen	57 610	47 986	1,55	1,26
Steine und Erden	40 172	44 650	1,34	1,70
Unedle Metalle	23 071	18 378	5,22	8,05
dar.: Eisen	18 048	12 656	1,04	1,20
Kupfer	2 170	3 228	1,73	3,73
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	26 199	32 310	3,90	4,55
dar.: Kalisalze	13 566	17 577	1,05	1,55
Textilwaren	4 189	4 555	35,66	47,59
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	456	406	3,61	4,79
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	357	243	2,19	2,07
Garn aus Baumwolle	452	364	1,84	1,73
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	209	255	5,65	8,35
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	728	872	9,16	11,93
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	858	1 024	8,64	12,73
Kleidung und Wäsche	53	74	0,95	1,36
Leder	786	1 008	9,21	14,48
Schuhwerk u. and. Lederwaren	240	318	3,34	5,17
Pelze und Pelzwaren	176	219	12,29	18,36
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	824	919	1,15	1,38
Holzwaren	1 042	1 157	2,14	2,57
Kautschukwaren	561	593	3,19	3,98
Celluloid, Waren daraus	349	384	2,18	2,36
Filme, belichtet u. unbelichtet	121	123	2,90	2,84
Papier u. Papierwaren	6 271	6 630	8,55	10,03
Bücher u. Musiknoten	2 031	2 141	10,00	11,19
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	18 366	19 565	19,98	20,92
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	4 463	4 448	6,49	6,91
Ton- u. Porzellanwaren	3 164	4 131	1,98	2,89
Glas u. Glaswaren	2 762	2 382	6,91	7,59
Waren aus Edelmetallen	4	4	1,06	1,41
Waren aus Eisen	20 111	26 525	22,75	30,47
dar.: Röhren u. Walzen	3 077	5 084	0,89	1,52
Stab- u. Formeisen	2 414	2 728	0,84	1,02
Blech u. Draht	2 908	2 606	1,21	1,26
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 056	3 158	4,27	6,05
Messerschmiedewaren	110	149	1,45	2,05
Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	945	1 368	2,37	3,16
Waren aus Kupfer	1 625	1 583	5,66	6,94
Vergoldete u. versilb. Waren	40	49	0,82	1,02
Waren aus sonst. unedl. Metallen	869	798	3,10	3,21
Maschinen (außer elektrischen)	8 673	12 801	17,42	27,45
dar.: Textilmaschinen	1 866	1 938	4,50	5,56
Werkzeugmaschinen	1 805	2 593	2,52	4,87
Landwirtsch. Maschinen	1 527	2 220	1,22	1,78
Elektr. Maschinen	383	1 507	1,92	4,34
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 334	1 815	11,42	15,53
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	630	761	2,48	3,48

[1] Stück. — [2] Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℳ	
	1931	1930	1931	1930
Fahrräder, Fahrradteile	256	308	0,98	1,13
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	181	359	1,26	2,46
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	291	457	3,52	5,28
dar.: Uhren	106	169	1,00	1,55
Kinderspielzeug	495	659	1,46	2,14
Polen (einschl. Polnisch Oberschlesien)				
Einfuhr				
Weizen	9 335	4 740	2,03	1,05
Roggen	24 667	20 515	4,25	3,09
Gerste	7 926	3 866	1,11	0,67
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	9 297	24 456	1,98	6,30
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1 612	1 779	1,84	2,69
Butter	7 185	7 181	14,38	17,98
Eier von Federvieh	2 926	8 576	4,01	14,32
Wolle und andere Tierhaare	651	792	0,38	1,03
Flachs, Hanf, Jute und dergl.	1 770	3 003	0,75	2,13
Felle und Häute	3 446	4 868	5,25	9,15
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	3 095	4 367	3,18	6,12
Felle zu Pelzwerk, roh.	198	218	1,25	1,64
Federn und Borsten	1 211	1 127	5,11	5,35
Nichtölhaltige Sämereien	7 510	7 066	4,11	3,22
Ölfrüchte und Ölsaaten	6 079	4 983	1,69	1,96
Ölkuchen	11 049	16 388	1,54	2,74
Kleie u. ähnl. Futtermittel	11 329	139 009	0,96	11,96
Bau- und Nutzholz	180 494	857 627	8,81	62,85
Holz zu Holzmasse	203 668	537 506	5,70	18,46
Steinkohlen	67 045	227 838	1,14	2,44
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	27 196	16 290	4,82	4,68
Erze und Metallaschen	13 758	33 774	1,73	1,48
Blei	2 527	3 335	0,64	1,27
Zink	57 727	65 557	13,71	22,81
Schwefelsaures Ammoniak	16 043	27 347	1,94	4,21
Pelze und Pelzwaren	35	25	1,87	1,14
Ausfuhr				
Fische u. Fischzubereitungen	5 729	6 637	1,19	1,67
Pflanzliche Öle und Fette	14 256	18 845	7,10	12,06
Rohseide und Florettseide	451	433	1,40	1,72
Wolle und andere Tierhaare	1 478	1 572	4,45	6,66
Baumwolle	20 228	25 451	20,89	38,82
Felle und Häute	7 175	7 642	9,73	12,87
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	4 997	5 085	3,64	5,22
Felle zu Pelzwerk, roh.	252	316	4,69	5,32
Ölkuchen	7 431	9 986	1,02	1,65
Steine und Erden	818 332	867 372	3,00	4,21
Erze und Metallaschen	172 655	230 351	6,09	16,59
dar.: Zinkerze	105 037	147 901	2,24	9,88
Kupfer	919	1 023	0,80	1,37
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	42 161	114 950	1,91	10,43
dar.: Kalisalze	252	22 354	0,02	1,85
Thomasphosphatmehl	41 333	63 134	1,66	2,88
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	193	290	1,60	2,91
Garn aus Baumwolle	156	115	1,25	1,06
Pelze und Pelzwaren	35	43	1,08	1,49
Papier und Papierwaren	2 940	6 097	2,84	5,19
Bücher und Musiknoten	411	511	2,04	2,87
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	11 922	18 401	12,97	17,83
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 788	2 748	3,51	4,14
Glas und Glaswaren	318	491	2,39	4,12
Waren aus Eisen	6 741	14 756	9,18	16,86
dar.: Blech und Draht	2 163	5 668	0,66	1,82
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	846	1 620	3,10	5,50
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	688	1 154	1,46	2,61
Waren aus Kupfer	1 363	1 641	2,66	4,75
Waren aus sonst. unedl. Metallen	348	431	1,00	1,70
Maschinen (außer elektrischen)	5 372	10 894	12,55	23,41
dar.: Textilmaschinen	577	458	1,94	1,76
Werkzeugmaschinen	710	1 426	1,57	3,24
Landwirtsch. Maschinen	813	1 584	0,84	1,62
Elektr. Maschinen	434	929	1,47	2,75
Elektrotechn. Erzeugnisse	726	1 656	6,63	10,58
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	142	347	0,49	1,44
Fahrräder, Fahrradteile	107	1 393	0,30	3,83
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	119	302	1,61	3,40
Portugal mit den Azoren und Madeira				
Einfuhr				
Südfrüchte	5 426	1 195	2,70	1,22
Fische u. Fischzubereitungen	8 752	7 504	9,70	10,55
Wein und Most	1 540	2 354	1,35	1,98
Ausfuhr				
Roggen	900	13 206	0,09	1,28
Reis	5 644	10 589	1,25	3,17
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	4 961	4 881	1,04	1,13
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	100	157	1,11	1,92
Leder	89	107	1,66	2,20
Papier und Papierwaren	7 158	5 366	2,09	2,16
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 358	5 966	3,55	4,64
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	677	959	1,46	2,08
Glas und Glaswaren	545	667	0,94	1,13
Waren aus Eisen	16 337	19 963	6,29	9,04
dar.: Blech und Draht	6 469	7 617	1,07	1,49
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	354	787	0,62	1,12
Waren aus Kupfer	1 101	1 342	2,05	3,29
Waren aus sonst. unedl. Metallen	316	501	0,67	1,09
Maschinen (außer elektrischen)	3 075	4 315	6,20	7,93
dar.: Textilmaschinen	491	731	1,12	1,60
Elektrotechn. Erzeugnisse	561	913	1,90	2,53
Wasserfahrzeuge	[2]) 10	[2]) 16	0,62	6,64
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	98	190	0,46	1,02
Rumänien				
Einfuhr				
Weizen	131	24 205	0,03	4,83
Gerste	308 821	774 266	26,45	104,14
Mais, Dari	34 334	131 971	3,42	17,74
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	13 982	6 705	2,82	2,57
Obst	10 120	10 160	4,11	4,57
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1 818	1 069	2,46	1,70
Eier von Federvieh	13 251	17 145	14,34	22,83
Felle zu Pelzwerk, roh	118	112	3,67	2,58
Federn und Borsten	488	270	1,94	1,19
Nichtölhaltige Sämereien	1 767	2 523	1,96	2,58
Ölfrüchte und Ölsaaten	17 310	15 015	2,88	3,51
Ölkuchen	26 455	33 196	2,48	3,83
Bau- und Nutzholz	49 626	83 314	4,67	9,30
Mineralöle	173 211	214 204	19,25	38,21
Kupfer	3 026	1 627	2,32	1,51
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 854	3 147	1,36	1,35
Ausfuhr				
Baumwolle	1 100	1 222	1,16	2,06

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Textilwaren	1 627	2 061	9,70	16,66
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	126	217	1,05	2,19
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	272	296	2,31	3,13
Garn aus Baumwolle	232	394	1,24	2,39
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	51	89	0,74	1,56
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	234	360	2,36	4,85
Leder	54	73	1,06	1,81
Pelze und Pelzwaren	59	63	3,31	4,84
Kautschukwaren	200	360	1,24	1,89
Papier u. Papierwaren	870	1 948	1,47	2,34
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 761	5 517	9,28	10,22
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 433	1 574	3,62	4,11
Ton- u. Porzellanwaren	1 252	1 984	0,83	1,16
Glas u. Glaswaren	436	693	1,70	2,51
Waren aus Eisen	68 561	37 201	30,66	26,81
dar.: Eisenbahnoberbaumaterial	46 548	13 386	13,26	3,80
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 120	2 857	2,30	5,08
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	589	1 672	1,09	2,20
Waren aus Kupfer	1 005	1 562	2,50	4,38
Waren aus sonst. unedl. Metallen	569	611	1,31	1,58
Maschinen (außer elektrischen)	4 443	18 223	8,78	30,55
dar.: Textilmaschinen	562	1 236	1,40	3,51
Dampflokomotiven, Tender	—	9 290	—	14,22
Werkzeugmaschinen	587	1 584	1,16	2,16
Elektr. Maschinen	195	469	0,63	1,25
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 021	1 701	4,05	6,53
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	226	318	2,40	2,82

Rußland (UdSSR)

in Europa und Asien einschließlich der Schutzstaaten Bucharei, Chorassan, Mongolei und Urjanchai

Einfuhr

Weizen	49 730	49 422	5,44	9,01
Roggen	73 115	17 630	5,61	2,39
Gerste	270 462	409 292	23,78	48,55
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	40 621	23 425	8,86	9,41
Obst	5 176	6 258	1,73	2,21
Südfrüchte	730	1 630	0,46	1,07
Fleisch, Speck, Fleischwürste	4 783	7 903	6,60	14,02
Fische und Fischzubereitungen	1 233	1 869	1,97	2,86
Butter	7 639	3 135	13,40	8,60
Eier von Federvieh	14 139	11 114	13,07	12,78
Pflanzliche Öle u. Fette	991	2 344	0,49	1,54
Wolle und andere Tierhaare	5 823	2 878	7,21	4,53
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	6 473	9 912	3,69	8,50
Felle und Häute	6 469	6 728	38,93	68,67
dar.: Lamm- u. Schaffelle, beh.	2 220	1 932	3,62	4,22
Kalbfelle u. Rindshäute	2 607	3 188	2,61	5,44
Felle zu Pelzwerk, roh.	651	1 214	31,47	57,84
Federn und Borsten	813	1 257	3,72	6,39
Därme, Magen u. dergl.	5 572	7 826	9,49	19,02
Rohtabak	1 811	1 898	3,91	4,67
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 930	2 674	0,65	1,02
Ölkuchen	34 585	44 136	4,39	6,89
Bau- und Nutzholz	344 565	476 472	20,77	38,14
Holz zu Holzmasse	752 777	825 713	23,94	32,38
Mineralöle	467 744	372 352	48,52	51,31
Steine und Erden	17 117	25 457	1,49	2,20
Erze und Metallaschen	251 705	255 304	11,42	16,54
dar.: Eisenerze	106 683	39 031	2,16	1,68
Zinkerze	30 060	7 949	2,73	0,65
Manganerze	111 457	173 654	5,47	10,53
Textilwaren	805	547	2,20	2,77
dar.: Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	637	297	1,02	0,54
Pelze und Pelzwaren	486	626	19,72	22,32
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	197	1 646	0,13	1,03
Holzwaren	4 333	7 164	1,61	3,93
Kautschukwaren	182	239	1,16	1,38
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	7 957	5 283	2,98	2,32
Waren aus Edelmetallen	0	1	0,02	1,62

Ausfuhr

Rindvieh	1 244	523	2,34	1,19
Schweine	3 250	2 422	3,98	3,82
Zucker	12	34 731	0,00	5,80
Margarine u. ähnl. Speisefette	7 289	90	6,51	0,09
Wolle und andere Tierhaare	2 166	2 276	5,84	8,66
Kalbfelle und Rindshäute	1 596	2 623	1,36	3,40
Nichtölhaltige Sämereien	991	898	1,17	1,82
Harz, Kopale, Schellack	578	425	0,75	1,13
Kautschuk, Guttapercha	1 469	1 420	1,42	2,44
Steine und Erden	10 948	8 904	0,83	1,22
Unedle Metalle	91 132	9 699	37,23	17,91
dar.: Eisen	69 254	145	4,51	0,04
Kupfer	11 489	2 677	9,77	3,61
Zinn	675	125	1,31	0,47
Aluminium	1 524	807	2,29	1,42
Eisenhalbzeug, Rohluppen	26 568	200	3,14	0,03
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	25 466	9 116	4,46	2,03
dar.: Schwefels. Ammoniak	18 870	6 063	1,76	0,99
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	66	164	0,58	1,72
Pelze und Pelzwaren	80	31	1,52	1,29
Holzwaren	177	1 902	0,22	1,43
Filme, belichtet u. unbelichtet	161	252	2,94	4,82
Papier und Papierwaren	6 658	8 112	2,10	3,07
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	18 224	32 246	16,44	25,06
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	304	266	0,74	1,79
Ton- und Porzellanwaren	2 174	740	1,31	0,83
Glas und Glaswaren	153	172	5,23	5,34
Waren aus Eisen	767 726	147 822	272,59	105,48
dar.: Röhren und Walzen	67 241	19 864	36,45	12,43
Stab- und Formeisen	287 591	19 165	50,44	4,59
Blech und Draht	211 662	46 198	42,06	13,70
Eisenbahnoberbaumaterial	67 378	548	5,88	0,07
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	37 274	21 565	46,49	33,64
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 492	3 386	7,71	5,12
Waren aus Kupfer	632	734	3,44	3,54
Waren aus sonst. unedl. Metallen	891	288	4,30	1,57
Maschinen (außer elektrischen)	147 955	77 116	268,31	149,64
dar.: Textilmaschinen	646	3 111	2,09	8,91
Dampflokomot., Tender	1 105	95	1,22	0,12
Werkzeugmaschinen	62 634	22 264	132,05	51,62
Landwirtsch. Maschinen	1 961	10 657	1,82	9,03
Elektr. Maschinen	8 574	4 524	21,35	12,92
Elektrotechn. Erzeugnisse	5 851	2 808	26,08	19,28
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	3 730	942	10,27	3,00
Wasserfahrzeuge	[2]) 18	[2]) 54	7,47	8,43
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	705	484	8,61	6,13

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Schweden				
Einfuhr				
Rindvieh	480	1 717	0,37	1,51
Weizen	—	10 948	—	2,16
Obst	1 108	4 668	0,45	1,44
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1 442	1 229	1,03	1,34
Fische u. Fischzubereitungen	10 490	14 331	2,84	4,70
Butter	6 766	11 157	15,55	30,92
Eier von Federvieh	1 172	1 711	1,43	2,35
Kalbfelle u. Rindshäute	2 746	4 592	2,77	6,64
Felle zu Pelzwerk, roh	27	24	1,05	0,68
Bau- u. Nutzholz	49 685	139 894	4,68	14,54
Holzschliff, Zellstoff usw.	49 340	45 752	10,14	11,34
Steine und Erden	166 014	246 907	4,30	5,89
Erze und Metallaschen	2 855 255	6803 920	64,60	152,66
dar.: Eisenerze	2 802 822	6725 432	61,72	147,97
Unedle Metalle	24 624	31 791	12,30	11,46
dar.: Eisen	14 155	21 602	1,74	3,28
Kupfer	5 237	4 732	8,26	5,03
Textilwaren	103	200	1,32	2,56
Pelze u. Pelzwaren	34	42	1,19	1,33
Holzwaren	2 306	3 597	1,14	2,00
Kautschukwaren	148	154	1,05	1,17
Papier u. Papierwaren	6 666	13 003	2,36	5,13
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	8 427	8 754	1,83	1,94
Waren aus Eisen	13 536	14 469	9,39	14,58
dar.: Röhren und Walzen	2 003	1 882	1,00	1,01
Stab- und Formeisen	4 405	6 871	2,85	4,33
Blech und Draht	5 745	2 800	1,73	1,50
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	163	671	0,59	1,34
Waren aus Kupfer	181	344	0,95	1,92
Waren aus sonst. unedl. Metallen	62	89	1,13	0,44
Maschinen (außer elektrischen)	1 193	2 985	5,14	8,62
dar.: Landwirtsch. Maschinen	627	1 064	2,02	3,21
Elektrotechn. Erzeugnisse	126	113	1,07	0,81
Ausfuhr				
Roggen	3 934	29 784	0,32	3,08
Hafer	—	17 378	—	1,84
Zucker	45 970	19 716	5,44	2,68
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 650	2 301	1,48	1,79
Pflanzliche Öle u. Fette	6 077	5 319	2,49	3,32
Wolle u. and. Tierhaare	1 052	1 206	2,03	3,18
Baumwolle	5 292	7 213	4,86	9,94
Kalbfelle und Rindshäute	799	893	0,88	1,42
Därme, Magen u. dergl.	690	823	1,21	1,25
Ölkuchen	16 461	18 338	2,06	2,68
Steinkohlen	395 090	315 624	6,24	6,24
Koks	702 426	539 374	13,47	12,98
Mineralöle	12 394	9 261	2,66	2,78
Steine und Erden	58 623	61 128	1,81	1,98
Unedle Metalle	75 624	57 681	9,68	10,01
dar.: Eisen	64 907	51 054	2,56	3,47
Kupfer	5 036	3 030	4,35	3,75
Blei	3 978	2 795	1,12	1,06
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	59 567	90 201	6,09	9,85
dar.: Kalisalze	35 534	67 464	3,11	6,52
Textilwaren	9 997	9 591	101,63	113,35
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	363	339	3,85	4,49
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 371	1 832	9,26	15,81
Garn aus Baumwolle	528	431	2,46	2,16
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	309	283	9,89	11,42
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 866	1 523	25,47	25,03
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 700	1 287	18,31	18,38
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 710	1 718	1,66	2,19
Kleidung u. Wäsche	700	504	20,20	21,02
Filzhüte u. Hutstumpen	92	124	3,31	4,69
Leder	320	328	5,98	7,91
Schuhwerk u. and. Lederwaren	252	241	5,49	5,69
Pelze u. Pelzwaren	151	147	10,55	11,41
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	5 056	2 345	3,82	1,92
Holzwaren	1 215	1 278	2,53	2,73
Kautschukwaren	813	822	4,73	5,01
Celluloid, Waren daraus	298	305	3,10	3,38
Filme, belichtet u. unbelichtet	123	90	2,37	1,85
Papier u. Papierwaren	6 760	6 829	9,88	11,08
Bücher u. Musiknoten	182	233	1,23	1,61
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	119 684	133 294	34,18	35,25
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	11 255	11 058	12,20	13,05
Schwefels. Kali, Chlorkalium	5 676	5 576	1,01	1,00
Ton- u. Porzellanwaren	6 949	8 701	3,88	5,46
Glas u. Glaswaren	3 883	4 488	7,14	7,93
Waren aus Edelmetallen	14	14	3,56	4,28
Waren aus Eisen	119 795	172 318	45,21	58,73
dar.: Röhren und Walzen	22 701	23 646	6,15	6,89
Stab- und Formeisen	34 347	63 072	4,19	8,15
Blech und Draht	25 564	38 027	4,15	6,06
Eisenbahnoberbaumaterial	4 520	11 787	0,57	1,63
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	5 248	8 052	6,23	9,07
Messerschmiedewaren	117	113	1,38	1,40
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	902	803	1,93	1,95
Waren aus Kupfer	4 435	4 676	10,87	13,99
Vergoldete u. versilb. Waren	149	153	2,74	3,14
Waren aus sonst. unedl. Metallen	2 683	3 130	4,31	4,87
Maschinen (außer elektrischen)	15 045	18 388	22,08	34,62
dar.: Textilmaschinen	1 262	1 694	2,84	3,77
Werkzeugmaschinen	1 923	4 523	3,34	7,44
Landwirtsch. Maschinen	1 473	1 186	1,12	0,95
Elektr. Maschinen	809	1 076	2,63	3,34
Elektrotechn. Erzeugnisse	8 874	6 782	28,09	27,34
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 009	234	2,72	1,07
Fahrräder, Fahrradteile	300	295	1,22	1,37
Wasserfahrzeuge	[1] 85	[1] 50	2,74	5,67
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	589	858	3,52	5,44
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	780	886	6,21	7,07
dar.: Uhren	258	303	1,68	1,91
Kinderspielzeug	515	599	1,76	2,35
Schweiz und Liechtenstein				
Einfuhr				
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	3 742	1 023	1,43	0,48
Obst	5 146	4 619	0,87	1,23
Milch	2 422	6 565	0,55	1,48
Hart- u. Weichkäse	2 654	5 528	5,96	12,90
Rohseide u. Florettseide	333	470	4,94	12,37
Wolle u. and. Tierhaare	803	947	2,87	4,64

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Baumwolle	1 182	1 348	0,81	1,33
Kalbfelle u. Rindshäute	1 566	1 923	1,87	3,28
Felle zu Pelzwerk, roh	117	116	1,01	1,03
Ölkuchen	11 241	7 168	1,60	1,28
Steine und Erden	48 654	112 192	1,45	2,22
dar.: Zement	23 156	26 959	0,95	1,16
Erze und Metallaschen	10 210	62 826	0,66	1,63
Eisen	4 506	7 181	0,79	1,22
Aluminium	1 100	3 716	0,99	6,33
Textilwaren	7 332	8 974	60,13	92,01
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn	1 790	1 796	15,12	19,78
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	595	676	4,42	6,41
Garn aus Baumwolle	3 031	4 258	11,02	20,33
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	145	245	6,06	14,50
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	108	153	1,68	2,83
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 439	1 503	19,25	24,25
Kleidung u. Wäsche	22	23	1,22	2,15
Leder	79	145	1,11	2,18
Schuhwerk u. and. Lederwaren	67	89	1,86	2,76
Pelze u. Pelzwaren	16	15	1,75	1,83
Holzwaren	340	393	1,21	1,08
Celluloid, Waren daraus	164	331	0,72	1,30
Papier u. Papierwaren	432	615	2,19	3,59
Bücher u. Musiknoten	718	1 466	2,64	3,88
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 664	4 851	15,98	17,85
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 649	1 778	9,89	10,12
Waren aus Eisen	3 953	5 085	6,16	9,55
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 239	2 374	2,27	4,57
Waren aus Kupfer	538	769	2,36	3,26
Waren aus sonst. unedl. Metallen	308	573	1,41	2,49
Maschinen (außer elektrischen)	3 096	5 858	7,82	16,18
dar.: Textilmaschinen	1 644	2 634	3,16	5,69
Werkzeugmaschinen	244	516	1,15	2,24
Elektr. Maschinen	469	553	1,44	1,45
Elektrotechn. Erzeugnisse	283	373	2,93	3,17
Uhren	68	103	8,72	15,41
Ausfuhr				
Rindvieh	412	1 309	0,39	1,36
Schweine	1 000	3 806	0,91	4,82
Hafer	595	18 651	0,07	2,27
Malz	12 254	9 851	3,44	3,21
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	2 656	4 791	0,64	1,08
Kartoffeln, frisch	32 581	40 165	2,38	2,30
Obst	4 394	5 184	1,39	2,03
Zucker	47 472	33 944	7,38	6,03
Fleisch, Speck, Fleischwürste	550	343	1,21	1,08
Fische u. Fischzubereitungen	2 034	1 953	2,02	2,31
Pflanzliche Öle u. Fette	7 936	7 012	3,87	4,69
Rohseide u. Florettseide	415	419	1,27	1,84
Wolle und andere Tierhaare	1 734	1 654	4,62	5,53
Baumwolle	1 885	2 417	1,86	3,28
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	625	487	1,79	1,15
Federn u. Borsten	260	243	1,70	1,98
Bau- u. Nutzholz	171 268	116 177	8,62	6,65
Holz zu Holzmasse	36 804	25 391	1,11	0,83
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 737	4 986	1,37	1,52
Steinkohlen	446 317	522 303	12,99	17,27
Koks	515 964	507 020	15,05	18,72
Preßkohlen	446 773	370 370	11,96	10,66
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	10 564	11 530	2,82	3,52
Mineralöle	16 483	14 001	2,52	2,48
Steine und Erden	279 809	230 402	3,40	3,32
Eisen	13 110	24 964	1,09	2,23
Kupfer	1 808	1 508	1,30	1,56
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	16 316	19 955	2,02	2,54
Textilwaren	9 135	8 253	100,52	106,57
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	733	840	7,60	9,91
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	717	745	5,63	6,97
Garn aus Baumwolle	310	313	2,23	2,73
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	559	530	1,40	1,47
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	650	541	16,39	17,08
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	1 739	1 675	22,00	23,69
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 175	1 182	13,15	15,29
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 051	623	2,03	1,92
Kleidung u. Wäsche	828	624	21,57	18,57
Leder	1 456	1 525	12,77	18,62
Schuhwerk u. and. Lederwaren	683	708	10,72	12,95
Pelze u. Pelzwaren	95	111	8,15	12,11
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetton	2 030	1 715	1,90	1,84
Holzwaren	7 550	6 856	10,61	11,49
Kautschukwaren	1 334	1 228	6,21	6,24
Celluloid, Waren daraus	412	519	3,78	3,87
Filme, belichtet u. unbelichtet	94	87	2,07	1,91
Papier u. Papierwaren	10 669	9 397	15,01	15,95
Bücher u. Musiknoten	1 388	1 396	7,29	8,05
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	55 307	75 378	34,57	42,18
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	6 004	5 947	10,71	11,34
Ton- u. Porzellanwaren	11 829	11 932	8,40	9,90
Glas u. Glaswaren	9 317	8 808	11,90	12,77
Waren aus Edelmetallen	20	22	4,67	5,21
Waren aus Eisen	94 997	113 103	61,43	76,81
dar.: Röhren und Walzen	14 992	12 041	6,37	6,05
Stab- und Formeisen	14 027	17 892	3,41	5,63
Blech und Draht	24 740	31 382	7,84	10,80
Eisenbahnoberbaumaterial	3 564	4 815	0,76	1,09
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	6 411	9 450	8,17	11,59
Messerschmiedewaren	131	114	1,84	1,81
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 780	1 698	4,75	5,39
Waren aus Kupfer	4 092	4 884	13,82	17,19
Vergoldete u. versilb. Waren	180	183	4,39	5,03
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 771	1 700	4,47	5,19
Maschinen (außer elektrischen)	16 406	17 518	31,54	38,34
dar.: Textilmaschinen	1 613	1 678	4,29	5,10
Werkzeugmaschinen	3 838	4 941	7,07	9,68
Landwirtsch. Maschinen	1 892	1 496	1,50	1,51
Elektr. Maschinen	522	592	2,23	2,34
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 543	2 864	19,55	18,39
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 958	1 051	7,04	5,36
Fahrräder, Fahrradteile	884	872	2,15	2,21
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	507	710	3,61	5,16
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	628	749	7,79	9,95
dar.: Uhren	267	258	3,41	3,93
Kinderspielzeug	1 096	1 133	3,22	3,40

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Spanien				
mit den spanischen Außenbesitzungen: Rio de Oro (vom Kap Bojador bis zum Kap Blanco), Spanisch Marokko und Spanisch Guinea (Fernando Poo nebst Annobon, Corisco- und Eloby-Inseln, Munigebiet und Kap San Juan)				
Einfuhr				
Obst	10 283	11 561	5,08	8,73
Südfrüchte	217 140	288 553	72,32	88,30
Fische u. Fischzubereitungen	1 625	1 390	1,58	1,83
Wein u. Most	31 655	38 633	11,10	12,97
Felle und Häute	1 642	1 905	6,85	10,75
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	1 225	1 114	3,44	4,13
Felle zu Pelzwerk, roh	169	193	1,97	1,35
Därme, Magen u. dergl.	145	120	0,73	1,14
Bau- u. Nutzholz	11 887	3 582	1,16	0,38
Harz, Kopale, Schellack	3 768	4 240	1,01	1,45
Erze und Metallaschen	1 211 616	2 457 827	26,37	54,62
dar.: Eisenerze	803 590	1 824 880	15,22	36,46
Schwefelkies	375 427	497 158	10,12	14,96
Kupfer	5 829	7 256	4,05	8,92
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	115	254	0,76	1,09
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 270	2 488	2,10	3,09
Ausfuhr				
Nichtölhaltige Sämereien	1 489	1 452	1,25	1,35
Bau- u. Nutzholz	10 456	10 751	0,87	1,26
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 878	7 015	1,38	1,87
Steinkohlen	65 749	52 538	1,28	1,07
Koks	41 000	57 709	0,92	1,47
Mineralöle	7 993	5 190	1,14	0,22
Eisen	53 993	40 468	2,17	2,36
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	30 684	21 142	4,46	3,23
dar.: Schwefels. Ammoniak	25 901	3 312	3,50	0,56
Textilwaren	721	1 736	6,12	12,10
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	399	687	3,38	6,32
Gewebe u. a. n. gen. Waren aus Baumwolle	35	90	0,92	2,09
Leder	94	143	1,78	3,12
Pelze u. Pelzwaren	38	26	1,56	2,42
Kautschukwaren	168	401	1,43	3,59
Celluloid, Waren daraus	257	280	1,86	2,15
Papier u. Papierwaren	2 502	2 672	2,76	3,62
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	15 189	19 192	16,31	23,21
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 408	2 160	3,96	9,68
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	6 856	9 490	0,69	1,06
Ton- u. Porzellanwaren	1 134	2 818	1,22	2,30
Glas u. Glaswaren	1 449	1 522	3,30	4,37
Waren aus Edelmetallen	3	4	0,61	1,10
Waren aus Eisen	27 724	40 245	21,33	30,92
dar.: Röhren und Walzen	1 806	4 113	0,93	1,64
Stab- und Formeisen	7 005	6 257	1,27	1,28
Blech und Draht	5 826	9 284	1,97	3,14
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 139	3 384	3,86	5,85
Messerschmiedewaren	63	101	0,88	1,52
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	599	853	1,35	1,82
Waren aus Kupfer	1 287	1 063	3,59	4,80
Vergoldete u. versilb. Waren	34	54	1,83	2,62
Waren aus sonst. unedl. Metallen	361	456	1,07	1,66
Maschinen (außer elektrischen)	16 164	21 084	26,85	37,63
dar.: Textilmaschinen	710	1 650	2,46	6,50
Werkzeugmaschinen	4 040	2 450	5,06	4,06
Landwirtsch. Maschinen	1 296	1 623	0,94	1,30
Elektr. Maschinen	1 676	2 059	3,76	4,60
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 655	1 725	7,96	8,83
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	477	500	1,07	1,82
Wasserfahrzeuge	[1] 9	[1] 21	4,85	0,05
Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	339	421	3,08	4,11
dar.: Uhren	117	155	0,82	1,05
Tschechoslowakei				
Einfuhr				
Gerste	3 090	21 279	0,49	3,95
Malz	4 790	16 400	1,75	6,18
Obst	27 244	9 464	3,91	3,09
Zucker	691	6 534	0,13	1,04
Fleisch, Speck, Fleischwürste	707	1 372	1,32	2,54
Butter	278	361	0,58	1,02
Eier von Federvieh	945	1 832	1,25	2,69
Bier	14 400	27 322	2,60	5,11
Wolle und andere Tierhaare	2 642	2 606	4,39	6,15
Baumwolle	4 486	4 509	1,85	2,62
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 605	2 961	0,81	1,40
Felle und Häute	6 503	6 368	10,76	15,80
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	5 462	4 916	6,07	7,33
Felle zu Pelzwerk, roh	370	540	1,94	3,01
Federn u. Borsten	1 094	1 142	5,98	7,53
Hopfen	948	1 844	1,30	3,73
Nichtölhaltige Sämereien	1 067	3 432	1,12	3,24
Ölkuchen	33 106	38 767	4,31	6,61
Kleie u. ähnl. Futtermittel	3 199	33 790	0,31	3,64
Bau- u. Nutzholz	373 833	486 606	17,00	30,07
Holz zu Holzmasse	343 087	182 024	10,21	7,82
Holzschliff, Zellstoff usw.	44 343	40 921	7,52	9,02
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	12 911	14 362	1,92	2,44
Steinkohlen	129 293	165 642	3,21	4,13
Braunkohlen	1 796 126	2 215 583	26,24	33,50
Preßkohlen	80 998	85 796	1,41	1,51
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	28 903	14 553	2,96	4,28
Mineralöle	3 571	12 347	0,39	1,66
Steine und Erden	399 098	535 173	9,76	13,67
Kupfer	4 138	5 257	2,71	5,77
Schwefelsaures Ammoniak	12 757	3 424	1,62	0,45
Textilwaren	11 330	15 191	43,26	71,00
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	441	231	1,57	1,34
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	2 571	2 984	11,23	18,37
Garn aus Baumwolle	2 132	5 139	5,93	12,60
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 949	3 108	4,90	6,67
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunsts.	50	104	1,99	4,13
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	260	340	5,16	7,19
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	1 078	1 805	8,65	15,83
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 636	1 266	1,25	1,93
Leder	675	995	5,73	8,30
Schuhwerk und andere Lederwaren	379	431	9,95	12,22
Pelze und Pelzwaren	82	55	4,32	4,93
Holzwaren	1 639	2 528	2,25	3,18
Kautschukwaren	183	190	1,13	1,47
Papier und Papierwaren	858	996	1,75	2,35

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Bücher und Musiknoten	476	483	1,74	1,55
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	11 701	18 536	4,18	5,36
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	471	547	0,79	1,17
Ton- und Porzellanwaren	1 527	3 108	0,81	1,72
Glas und Glaswaren.....	6 821	10 955	9,44	12,00
Waren aus Eisen.....	14 120	18 653	7,26	8,60
dar.: Stab- und Formeisen...	4 534	7 026	1,78	2,05
Blech und Draht.....	5 945	8 201	1,73	2,33
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	1 932	1 963	1,50	1,96
Waren aus Kupfer	118	163	1,00	1,42
Vergoldete u. versilb. Waren	21	38	0,70	1,37
Maschinen (außer elektrischen)	1 292	1 820	2,70	3,30
Elektrotechnische Erzeugnisse	152	192	1,48	1,36
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	79	118	1,24	1,80
Ausfuhr				
Roggen.....	43 432	4 357	3,76	0,42
Reis	22 890	21 976	5,12	7,49
Fische und Fischzubereitungen	10 148	10 665	2,74	3,58
Margarine u. ähnl. Speisefette	4 014	2 266	4,25	2,35
Pflanzliche Öle u. Fette.....	10 975	10 246	5,23	6,49
Rohseide und Florettseide....	540	215	1,25	1,05
Wolle und andere Tierhaare ..	10 085	9 975	30,19	38,72
Baumwolle	28 355	31 529	26,34	44,24
Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	5 239	8 153	1,23	2,36
Felle und Häute	4 046	6 170	5,14	10,79
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	3 168	4 746	2,42	4,99
Felle zu Pelzwerk, roh..	239	277	1,38	1,82
Tierfett und Tran.....	6 844	3 157	1,72	1,32
Därme, Magen u. dergl.....	575	597	1,74	1,73
Nichtölhaltige Sämereien.....	2 020	2 394	1,67	2,88
Ölkuchen	9 459	11 832	1,28	1,83
Bau- und Nutzholz.....	12 382	29 144	0,67	1,36
Harz, Kopale, Schellack	1 285	1 862	0,91	1,37
Steinkohlen.....	1 078 174	1 088 263	18,46	19,11
Koks.....	248 931	214 723	7,12	6,35
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	12 875	10 404	0,87	1,00
Mineralöle	18 813	11 328	2,50	1,91
Steine und Erden.....	260 713	290 993	4,79	5,76
Erze und Metallaschen.....	91 944	107 871	2,20	3,96
dar.: Zinkerze.....	8 068	14 989	0,64	1,95
Unedle Metalle.....	53 881	70 791	19,24	28,46
dar.: Eisen.....	31 178	47 009	1,55	3,38
Kupfer	16 344	14 523	13,03	17,95
Blei.....	3 082	4 520	0,92	1,92
Zinn	380	432	0,79	1,13
Aluminium.....	710	655	0,93	1,02
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	86 972	105 574	6,25	9,42
dar.: Kalisalze	60 730	78 276	4,00	5,31
Textilwaren.....	3 299	3 029	22,83	30,12
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn.....	946	1 040	6,75	10,85
Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren ..	380	357	2,95	3,22
Garn aus Baumwolle....	293	290	2,25	2,68
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	68	78	2,75	3,49
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren...	111	103	1,67	1,85
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle....	188	254	2,99	3,95
Kleidung und Wäsche..	47	47	0,98	1,27
Leder.....	522	579	9,94	12,10
Schuhwerk u. and. Lederwaren	93	94	1,81	2,32
Pelze und Pelzwaren	361	275	21,19	24,08

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten.....	1 269	1 066	1,16	1,20
Holzwaren.....	885	1 176	2,21	2,77
Kautschukwaren	977	1 285	5,24	6,91
Celluloid, Waren daraus.....	691	845	3,52	4,35
Filme, belichtet u. unbelichtet	106	98	2,76	2,53
Papier und Papierwaren	6 730	5 975	10,70	11,23
Bücher und Musiknoten	1 371	1 410	6,87	7,40
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	30 768	34 420	36,19	36,33
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	9 182	9 395	16,81	17,71
Ton- und Porzellanwaren	1 029	1 466	1,40	1,95
Glas und Glaswaren.....	1 908	3 388	8,06	9,20
Waren aus Edelmetallen	3	3	1,32	1,45
Waren aus Eisen.....	20 236	25 991	28,06	38,01
dar.: Stab- und Formeisen...	5 884	6 579	2,05	2,54
Blech und Draht.....	4 676	5 508	2,30	2,75
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	2 307	3 974	6,20	9,57
Messerschmiedewaren ..	107	123	1,84	2,13
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	671	1 001	2,86	4,03
Waren aus Kupfer	1 774	2 072	7,72	10,03
Vergoldete u. versilb. Waren	62	72	1,28	1,65
Waren aus sonst. unedl. Metallen	878	948	2,76	3,45
Maschinen (außer elektrischen)	12 650	17 458	28,49	38,63
dar.: Textilmaschinen.....	2 741	2 907	6,58	7,51
Werkzeugmaschinen ...	3 823	5 602	7,12	10,26
Landwirtsch. Maschinen	240	1 066	0,45	1,13
Elektr. Maschinen.....	608	776	2,89	3,65
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 469	1 695	15,85	17,18
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	684	932	2,23	3,61
Fahrräder, Fahrradteile	515	601	1,60	1,82
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	379	646	2,55	4,67
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	521	586	6,99	8,17
dar.: Uhren.....	127	112	1,39	1,42
Kinderspielzeug	212	302	0,88	1,33
Ungarn				
Einfuhr				
Weizen.....	1 281	19 646	0,13	3,84
Roggen.....	—	6 512	—	1,06
Gerste	756	7 327	0,11	1,22
Mais, Dari.....	1 278	17 814	0,19	2,47
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 977	4 283	0,85	1,78
Küchengewächse (Gemüse)....	7 741	10 904	1,16	1,55
Obst.....	16 837	12 756	3,32	4,02
Fleisch, Speck, Fleischwürste	5 860	6 173	7,32	10,68
Fische und Fischzubereitungen	882	815	0,85	1,02
Butter	911	1 036	1,78	2,93
Eier von Federvieh.....	5 437	6 902	6,52	9,21
Wolle und andere Tierhaare...	1 417	1 834	1,91	3,52
Federn und Borsten	1 906	1 617	8,42	8,31
Nichtölhaltige Sämereien.....	3 680	3 107	3,50	3,31
Ölkuchen	5 765	8 447	0,83	1,27
Steine und Erden	66 643	84 181	1,85	2,42
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide ..	28	38	0,99	1,47
Elektrotechn. Erzeugnisse	235	263	3,39	3,38
Ausfuhr				
Wolle und andere Tierhaare...	454	540	1,58	2,30
Baumwolle	3 335	2 974	3,10	4,41
Lamm- und Schaffelle, behaart	818	1 201	0,79	1,95
Kalbfelle und Rindshäute	756	1 517	0,72	1,61
Steinkohlen.....	36 370	150 387	0,59	2,69
Kupfer.....	759	1 057	0,66	1,24

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Textilwaren	1 481	1 857	11,77	17,97
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	272	439	2,18	5,43
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	27	40	0,92	1,61
Wolle u. and. Tierhaaren	275	301	4,12	4,46
Baumwolle	251	275	2,37	3,32
Leder	149	203	2,33	3,52
Schuhwerk u. and. Lederwaren	42	56	0,60	1,02
Pelze und Pelzwaren	62	89	4,12	6,25
Kautschukwaren	170	325	1,09	1,83
Celluloid, Waren daraus	132	176	0,88	1,09
Filme, belichtet u. unbelichtet	52	46	1,21	1,00
Papier und Papierwaren	7 320	5 743	3,91	4,39
Bücher und Musiknoten	123	156	0,83	1,11
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	7 399	8 519	10,33	11,08
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 372	1 883	4,11	4,31
Glas und Glaswaren	1 405	1 907	2,85	3,75
Waren aus Eisen	4 927	6 167	7,86	9,61
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	644	668	1,47	1,76
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	398	466	0,89	1,19
Waren aus Kupfer	541	600	1,91	2,63
Waren aus sonst. unedl. Metallen	157	186	0,75	1,04
Maschinen (außer elektrischen)	2 992	4 870	6,74	11,61
dar.: Textilmaschinen	980	1 691	2,65	5,43
Werkzeugmaschinen	775	1 596	0,93	2,35
Elektrotechn. Erzeugnisse	431	492	3,48	4,57
Fahrräder, Fahrradteile	235	380	0,70	1,16
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	110	172	1,39	1,90
Abessinien				
Einfuhr				
Kalbfelle und Rindshäute	623	683	0,74	1,07
Ägypten mit der Halbinsel Sinai und dem ägyptischen (britisch-ägyptischen) Teile des Sudan				
Einfuhr				
Mais, Dari	8 869	2 408	1,21	0,36
Küchengewächse (Gemüse)	26 614	22 245	4,07	3,00
Pflanzliche Öle und Fette	1 007	1 780	0,50	1,19
Baumwolle	29 740	24 763	37,63	46,00
Ölkuchen	11 846	10 433	1,21	1,39
Harz, Kopale, Schellack	1 695	2 190	1,39	2,76
Ausfuhr				
Bier	3 280	4 130	1,02	1,26
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	25 344	26 837	4,88	4,99
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	42	91	1,13	1,86
Wolle u. and. Tierhaaren	136	307	1,45	3,70
Baumwolle	283	518	1,90	3,65
Papier und Papierwaren	7 035	7 506	2,43	3,24
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 171	5 742	3,01	4,25
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	494	551	1,04	1,26
Glas und Glaswaren	1 373	1 397	1,23	1,76
Waren aus Eisen	22 690	33 554	8,75	12,83
dar.: Röhren und Walzen	2 888	5 532	0,78	1,57
Stab- und Formeisen	4 403	9 376	0,61	1,24
Eisenbahnoberbaumaterial	1 285	7 638	0,14	1,12
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	627	850	0,81	1,27
Waren aus Kupfer	648	1 336	1,64	3,66
Maschinen (außer elektrischen)	3 331	3 441	5,01	5,43
dar.: Dampflokomot., Tender	1 740	90	2,15	0,15
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 000	1 809	1,52	2,83
Britische Besitzungen an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden: Britisch Somaliland; in Ostafrika: Kenia (früher Britisch Ostafrika), Uganda; ferner die britischen Inseln Amiranten, Mauritius mit den Nebeninseln Rodrigues und Kleineren Inseln (Öl-[Tschagos-]Inseln, Nazarethinseln u. a.), Seychellen, Sokotra, Sansibar, Pemba usw.				
Einfuhr				
Kaffee	1 278	702	1,73	1,26
Gewürze	815	1 056	0,74	1,23
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	13 350	9 897	4,71	6,11
Felle und Häute	307	691	0,67	2,46
Ölfrüchte und Ölsaaten	5 958	8 124	1,30	2,45
Britisch Südafrika Südafrikanische Union (Provinzen Kap der Guten Hoffnung [ohne Gebiet der Walfischbucht], Natal, Oranje-Freistaat und Transvaal), Basuto-, Swasi- und Betschuanaland, Süd- und Nordrhodesia und Njassaland				
Einfuhr				
Mais, Dari	49 574	36 835	6,00	5,13
Südfrüchte	1 899	3 687	0,65	1,90
Wolle u. and. Tierhaare	24 256	27 079	38,34	61,52
Kalbfelle u. Rindshäute	1 893	2 633	2,00	3,84
Tierfett und Tran	120	2 571	0,06	1,34
Kleie u. ähnl. Futtermittel	1 610	21 843	0,18	3,17
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	17 132	18 136	3,41	4,05
Steine und Erden	2 383	4 301	1,34	2,90
Erze und Metallaschen	21 600	15 528	1,77	1,98
dar.: Kuppererze	1 059	1 993	0,49	1,10
Kupfer	907	1 264	0,72	1,42
Zink	4 150	3 911	1,10	1,50
Ausfuhr				
Textilwaren	1 870	1 608	12,04	12,44
dar.: Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	133	111	3,08	3,15
Wolle u. and. Tierhaaren	271	232	2,20	2,33
Baumwolle	518	580	2,87	3,56
Kleidung und Wäsche	59	36	2,15	1,65
Leder	87	70	1,83	1,70
Papier und Papierwaren	6 524	5 560	3,00	2,98
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 476	7 139	5,13	5,30
Ton- und Porzellanwaren	1 122	1 538	0,69	1,01
Glas und Glaswaren	2 535	2 942	1,90	2,37
Waren aus Eisen	62 652	97 810	17,64	24,34
dar.: Röhren und Walzen	3 381	6 416	1,22	2,25
Stab- und Formeisen	9 310	9 797	1,14	1,24
Blech und Draht	12 633	10 399	1,69	1,76
Eisenbahnoberbaumaterial	13 380	44 515	1,38	5,01
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 693	1 757	1,88	2,07
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 697	1 845	1,63	1,86
Waren aus Kupfer	728	553	1,38	1,45
Waren aus sonst. unedl. Metallen	412	435	0,86	1,01
Maschinen (außer elektrischen)	1 660	3 872	3,80	6,81
dar.: Dampflokomotiven, Tender	42	2 291	0,09	2,80
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 007	1 567	3,17	4,32
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	184	418	0,87	1,89
Kinderspielzeug	418	437	0,91	1,02

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Mill. ℳ 1931	Werte in Mill. ℳ 1930
Britisch Westafrika				
Gambia, Goldküste mit Aschanti und Nordgebieten, Nigergebiet einschließlich Lagos, Sierra Leone; Inseln Ascension (Himmelfahrtsinsel), St. Helena, Tristan d'Acunha				
Einfuhr				
Kakao, roh	70 762	57 778	39,97	51,42
Pflanzliche Öle u. Fette	28 125	23 308	10,58	14,24
Ölfrüchte und Ölsaaten	252 547	312 810	51,24	91,64
Bau- und Nutzholz	4 470	7 762	0,59	1,04
Ausfuhr				
Reis	4 334	4 568	0,83	1,25
Bier	6 301	11 465	1,68	3,12
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	41	153	0,59	2,41
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	143	383	0,67	1,99
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	436	776	0,87	1,47
Waren aus Eisen	3 082	5 807	1,93	4,60
dar.: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	826	1 676	0,53	1,23
Algerien				
Einfuhr				
Rohtabak	480	690	0,96	1,29
Mineralphosphate	78 705	143 215	2,06	3,85
Eisenerze	403 358	601 403	7,66	11,20
Ausfuhr				
Steinkohlen	377 506	344 262	6,44	6,98
Preßkohlen	23 451	98 029	0,40	1,97
Maschinen (außer elektrischen)	1 702	2 202	3,47	3,11
Elektrische Maschinen	660	53	1,65	0,12
Wasserfahrzeuge	[1] 1	[1] 4	0,15	2,43
Tunis				
Einfuhr				
Mineralphosphate	82 681	157 616	1,92	3,84
Eisenerze	118 369	178 998	2,38	3,83
Französisch Marokko und Tanger				
Einfuhr				
Gerste	—	30 735	—	4,67
Mineralphosphate	84 929	139 681	3,00	5,03
Ausfuhr				
Pflanzliche Öle und Fette	3 047	557	1,32	0,39
Maschinen (außer elektrischen)	2 092	4 949	2,74	5,77
Französisch Westafrika				
(Senegal, Französisch Guinea, Elfenbeinküste, Dahome, Französisch Sudan, Obervolta, Nigerkolonie, Mauretanien) und Französisch Äquatorialafrika (Gabun, Mittelkongo, Ubangi, Schari, Tschad)				
Einfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	39 842	59 297	6,68	14,31
Bau- und Nutzholz	163 962	261 546	16,79	30,28
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	897	3 166	0,83	2,30
Maschinen (außer elektrischen)	1 533	525	2,05	0,94
Madagaskar				
und die übrigen französischen Inseln an der Ostküste von Afrika; Comoro, Mayotte, Réunion usw.: Kerguelen sowie die französischen Besitzungen an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden (Djibuti, Obok usw. in Französisch Somali)				
Einfuhr				
Gewürze	216	135	1,07	1,30
Ausfuhr				
Maschinen (außer elektrischen)	927	952	1,17	1,53
Belgisch Kongo				
Einfuhr				
Baumwolle	3 802	923	3,34	1,41
Ölfrüchte und Ölsaaten	65 661	80 709	15,09	28,75
Kupfer	21 917	8 744	18,67	10,24
Ausfuhr				
Bier	7 671	7 296	2,55	2,30
Maschinen (außer elektrischen)	163	702	0,29	1,21
Portugiesisch Ostafrika (Moçambique)				
Einfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	10 301	3 920	1,95	1,42
Kupfer	1	13 000	0,00	12,86
Ausfuhr				
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	160	243	0,57	1,10
Waren aus Eisen	5 457	12 303	2,11	3,58
dar.: Eisenbahnoberbaumaterial	1 405	8 399	0,16	1,16
Portugiesisch Westafrika				
Angola mit Kabinda-Landana (Zaire); Kapverdische Inseln; Portugiesisch Guinea (Bissao, Bolama und Cacheo); Inseln do Principe (Prinzeninsel) und St. Thomé				
Einfuhr				
Kaffee	1 336	792	1,01	1,18
Kakao, roh	2 877	4 319	1,92	4,39
Kanarische Inseln				
Einfuhr				
Küchengewächse (Gemüse)	17 632	20 369	5,89	8,52
Südfrüchte	9 957	12 916	3,78	5,78
Ausfuhr				
Steinkohlen	23 311	50 089	0,44	1,03
Mandatsgebiete vormals Deutsch Ostafrika				
Britisches Mandatsgebiet Tanganyika, belgisches Mandatsgebiet Ruanda-Urundi				
Einfuhr				
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 847	7 665	0,99	5,05
Mandatsgebiet vormals Deutsch Südwestafrika				
Mandatsgebiet der südafrikanischen Union Südwestafrika, einschließlich Gebiet der Walfischbucht				
Einfuhr				
Erze und Metallaschen	9 642	19 837	3,66	5,66
dar.: Kupfererze	5 726	17 116	1,03	3,53

[1] Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Mandatsgebiete vormals Deutsch Kamerun				
Britisches Mandatsgebiet Kamerun, französisches Mandatsgebiet Kamerun				
Einfuhr				
Südfrüchte	3 354	1 020	1,33	0,49
Kakao, roh	1 362	1 404	0,70	1,11
Britisch Indien				
mit Einschluß von Belutschistan und den Inseln Andamanen und Nikobaren; die Inseln Lakediven				
Einfuhr				
Mais, Dari	28 739	569	3,45	0,08
Reis	297 370	185 081	44,65	44,94
Kaffee	1 574	1 773	2,97	4,24
Tee	1 553	1 795	4,76	6,83
Gewürze	1 513	1 465	2,29	4,01
Baumwolle	37 552	55 920	26,13	55,26
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	85 093	92 892	26,58	44,57
Felle und Häute	5 668	6 739	16,36	21,97
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	4 130	5 373	6,74	10,31
Ölfrüchte und Ölsaaten	432 609	451 782	102,64	159,15
Ölkuchen	84 134	46 377	9,35	6,69
Kleie u. ähnl. Futtermittel	37 841	13 188	2,63	1,25
Bau- und Nutzholz	914	2 511	0,29	1,15
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	6 983	7 552	1,20	1,64
Harz, Kopale, Schellack	6 259	7 346	6,51	13,24
Kautschuk, Guttapercha	2 699	12 793	2,47	17,41
Mineralöle	2 595	18 099	0,28	2,91
Steine und Erden	2 142	3 902	0,96	1,82
Erze und Metallaschen	51 830	113 245	8,74	13,20
dar.: Kupfererze	15 649	13 221	5,33	6,14
Manganerze	23 386	78 354	1,15	4,08
Eisen	17 183	11 777	1,03	0,94
Blei	1 999	3 533	0,46	1,53
Zinn	1 358	1 649	3,02	5,71
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	5 238	6 447	1,04	1,82
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	5 885	8 825	2,55	5,05
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 178	1 813	1,20	1,24
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 834	2 197	0,82	1,03
Ausfuhr				
Zucker	7 931	14 287	0,99	2,90
Margarine u. ähnl. Speisefette	682	1 100	0,58	1,13
Bier	6 425	9 107	2,34	3,22
Mineralöle	3 336	4 498	1,07	1,52
Textilwaren	1 434	1 615	9,26	13,15
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	200	163	1,43	1,71
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	139	129	1,90	2,14
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	92	172	0,89	1,89
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus: Baumwolle	439	602	2,50	4,21
Kautschukwaren	1 012	1 351	3,51	6,54
Celluloid, Waren daraus	146	135	1,01	0,92
Filme, belichtet u. unbelichtet	49	69	0,82	1,28
Papier und Papierwaren	8 002	7 412	4,20	4,40
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	30 902	31 339	38,98	40,40
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	7 217	7 235	25,96	27,53
Glas und Glaswaren	4 895	4 640	4,05	4,39
Waren aus Eisen	66 575	79 469	34,61	29,48
dar.: Röhren und Walzen	10 602	6 166	4,44	2,45
Stab- und Formeisen	10 891	14 912	1,29	1,87
Blech und Draht	9 678	14 289	1,64	3,02
Eisenbahnoberbaumaterial	1 729	11 014	0,23	1,58
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	4 403	5 079	5,96	7,00
Messerschmiedewaren	417	470	2,48	2,68
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	941	1 298	1,14	1,49
Waren aus Kupfer	16 610	15 341	17,09	22,65
Vergoldete u. versilb. Waren	136	168	1,25	1,60
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 488	1 711	2,60	3,86
Maschinen (außer elektrischen)	8 602	11 579	14,91	19,55
dar.: Textilmaschinen	1 054	1 207	3,05	2,84
Dampflokomot., Tender	3 878	7 313	5,02	11,17
Werkzeugmaschinen	754	670	1,02	0,94
Elektr. Maschinen	361	395	1,09	1,23
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 887	1 567	4,46	4,45
Fahrräder, Fahrradteile	752	739	1,31	1,29
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	265	277	1,68	1,83
Britisch Malaya				
Straits Settlements (Singapur, Penang, Malakka, die Keeling- [Kokos-] Inseln, Christmas-Insel, Insel Labuan); die im Schutz- oder Vertragsverhältnis mit Großbritannien stehenden malayischen Sultanate auf der Halbinsel; Britisch Borneo (Britisch Nordborneo, Brunei, Sarawak)				
Einfuhr				
Gewürze	657	557	0,95	1,42
Ölfrüchte und Ölsaaten	9 101	14 205	2,50	5,59
Kautschuk, Guttapercha	11 760	9 583	7,97	13,04
Zinn	2 459	2 480	5,62	7,77
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 465	2 125	1,79	2,21
Waren aus Eisen	3 448	7 622	1,41	3,15
Ceylon und die Malediven				
Einfuhr				
Südfrüchte	8 722	9 125	3,42	4,76
Tee	1 057	1 163	3,28	4,63
Ölfrüchte und Ölsaaten	8 324	5 727	2,24	1,90
Ölkuchen	5 035	5 537	0,73	1,06
Kautschuk, Guttapercha	3 964	4 151	2,89	5,48
China				
(einschließlich Tibet); Hongkong und Wei-hai-wei; Kuantunggebiet				
Einfuhr				
Mais, Dari	20 704	218	2,16	0,03
Tee	578	689	1,37	1,82
Eier von Federvieh	3 880	4 615	4,06	5,85
Pflanzliche Öle u. Fette	13 626	15 184	7,22	12,49
Rohseide u. Florettseide	257	292	0,71	1,30
Wolle u. and. Tierhaare	316	475	0,83	1,34
Baumwolle	5 623	6 636	2,02	4,02
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 732	679	1,82	0,82
Felle und Häute	1 435	1 672	3,39	4,59
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	927	1 431	1,37	2,53
Felle zu Pelzwerk, roh	36	57	0,64	1,00
Federn und Borsten	1 539	1 928	4,95	7,86
Därme, Magen u. dergl.	976	1 033	4,46	5,50
Rohtabak	763	789	0,92	1,15

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 080 589	981 563	145,81	199,70
Erze und Metallaschen	3 821	10 533	2,88	5,00
Unedle Metalle	3 539	6 226	2,38	5,92
dar.: Kupfer	1 599	4 218	1,28	4,82
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	676	711	1,80	2,22
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	72	38	2,62	1,83
Pelze und Pelzwaren	136	123	2,03	1,67
Ausfuhr				
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	132 279	84 478	18,46	18,00
dar.: Schwefels. Ammoniak	128 214	81 402	16,77	16,68
Kunstseide u. Florettseidengarn	809	455	2,58	2,02
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren	1 298	636	5,55	3,85
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	55	57	1,07	1,30
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	455	384	5,33	5,48
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	404	112	1,12	1,10
Leder	188	178	1,61	1,32
Filme, belichtet u. unbelichtet	42	75	0,72	1,25
Papier und Papierwaren	12 725	10 411	6,06	5,65
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	33 575	27 514	39,64	40,65
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	20 795	17 918	26,80	29,68
Glas und Glaswaren	2 935	1 439	2,75	3,56
Waren aus Eisen	77 833	71 792	21,43	23,07
dar.: Röhren und Walzen	2 586	4 597	0,86	1,30
Stab- und Formeisen	15 163	21 871	1,96	2,84
Blech und Draht	33 478	20 727	3,90	2,61
Eisenbahnoberbaumaterial	7 789	8 858	0,83	1,14
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	567	1 123	0,94	1,57
Waren aus Kupfer	1 153	898	2,16	2,28
Waren aus sonst. unedl. Metallen	3 769	1 910	5,16	6,20
Maschinen (außer elektrischen)	3 969	4 084	7,46	8,27
dar.: Werkzeugmaschinen	602	856	0,89	1,28
Elektr. Maschinen	547	677	1,28	1,57
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 134	1 388	4,37	8,02
Fahrräder, Fahrradteile	742	782	1,23	1,61
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	58	201	0,35	1,39
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	213	258	1,63	2,38

Französische Besitzungen und Schutzgebiete in Vorder- und Hinterindien

Chandernagor, Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon; Anam, Cambodja, Cochinchina, Tonkin, Laos und Kwang-tschou-Wan

Einfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	—	6 909	—	1,76
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	2 982	9 174	1,35	3,46
Maschinen (außer elektrischen)	1 314	1 765	1,72	2,69
dar.: Dampflokomot., Tender	674	844	0,92	1,28
Wasserfahrzeuge	[2] 134	[2] 6	1,40	0,09

Japan

mit den japanischen Außenbesitzungen Südsachalin (Karafuto), Korea, Formosa mit den Fischerinseln

Einfuhr				
Reis	7 077	53	1,46	0,02
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	7 497	976	1,56	0,45
Pflanzliche Öle und Fette	987	1 815	0,68	1,49
Rohseide u. Florettseide	87	144	1,15	2,03
Baumwolle	1 979	3 574	0,65	1,54
Tierfett u. Tran	9 633	8 380	3,23	3,97
Kupfer	3 562	7 322	2,95	8,35
Textilwaren	273	395	4,42	8,17
dar.: Gewebe u. a. n. gen. Waren aus Seide u. Kunstseide	62	92	2,97	5,24
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	299	353	2,22	2,78
Ton- und Porzellanwaren	257	276	0,76	1,02
Ausfuhr				
Aluminium	196	800	0,21	1,37
Eisenhalbzeug, Rohluppen	27 308	23 758	1,77	2,09
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	205 768	213 245	26,40	43,83
dar.: Schwefels. Ammoniak	205 036	198 693	25,98	39,47
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	772	799	5,31	6,11
Gewebe u. and. nicht genähte Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	172	175	2,42	2,66
Leder	66	31	1,10	0,78
Filme, belichtet u. unbelichtet	67	106	1,35	2,15
Papier und Papierwaren	5 660	8 401	4,44	4,71
Bücher und Musiknoten	165	164	1,82	2,05
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	50 610	87 928	39,96	42,43
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 824	1 966	13,40	9,57
Schwefels. Kali, Chlorkalium	35 768	72 336	6,76	14,10
Glas und Glaswaren	3 076	4 652	3,63	4,16
Waren aus Eisen	93 579	114 360	22,20	31,63
dar.: Röhren und Walzen	2 831	6 897	0,94	2,20
Stab- und Formeisen	26 473	40 142	4,93	6,66
Blech und Draht	56 872	50 842	9,51	8,96
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	912	1 011	1,26	3,11
Waren aus Kupfer	447	232	3,37	1,32
Maschinen (außer elektrischen)	6 301	15 259	14,39	25,44
dar.: Textilmaschinen	1 233	1 608	2,76	4,53
Werkzeugmaschinen	1 391	4 279	2,65	5,46
Elektr. Maschinen	148	790	0,75	1,91
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 006	1 184	4,23	5,73
Erzeugnisse der Feinmechanik[1]	113	177	1,37	2,19

Niederländische Besitzungen

im Indischen Ozean usw. mit Einschluß der unabhängigen Gebiete auf den ostindischen Inseln, nämlich: Borneo-Gruppe ohne Britisch Borneo, Celebes-Gruppe, die Molukken mit den Amboinen, der nordwestliche Teil von Neuguinea, die Südwest- (Servatty-) Inseln, Sumatra-Gruppe mit Banka, Billiton und Riouw, die Sunda-Inseln Java und Madura, die kleinen Sunda-Inseln zwischen Bali und Timor (beide einschließlich — von letzterem die westliche Hälfte —)

Einfuhr				
Reis	15 247	11 451	4,04	4,12
Kaffee	2 238	2 869	4,39	6,49
Tee	2 050	2 304	4,49	6,94
Pflanzliche Öle u. Fette	8 863	7 655	3,84	4,82
Gewürze	4 436	5 248	6,48	12,90
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	14 241	11 398	8,82	11,08
Felle und Häute	712	907	2,57	6,06
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	597	704	1,12	1,72
Rohtabak	21 245	34 439	44,73	80,72
Ölfrüchte und Ölsaaten	118 301	116 881	34,17	50,60
Ölkuchen	18 575	23 342	2,36	3,64
Harz, Kopale, Schellack	2 388	3 092	1,62	3,10
Kautschuk, Guttapercha	23 381	21 325	17,39	29,91
Mineralöle	43 160	28 141	3,40	4,08
Zinn	6 042	6 124	14,51	20,40

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen 1931	Mengen in Tonnen 1930	Werte in Mill. ℛℳ 1931	Werte in Mill. ℛℳ 1930
Ausfuhr				
Bier	15 225	22 549	5,43	7,59
Steinkohlen	12 629	49 532	0,22	1,01
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	34 161	15 468	6,10	3,57
dar.: Schwefels. Ammoniak	31 769	10 846	5,36	2,20
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	50	50	1,00	1,33
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Baumwolle	138	244	1,12	2,10
Kautschukwaren	533	540	2,17	2,80
Papier und Papierwaren	3 673	4 242	2,58	3,35
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 715	12 130	13,12	17,08
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	1 730	2 363	6,28	8,05
Ton- und Porzellanwaren	847	1 538	0,62	1,12
Glas und Glaswaren	1 292	1 739	1,74	2,32
Waren aus Eisen	59 241	127 266	18,61	41,22
dar.: Röhren und Walzen	5 926	25 327	1,86	7,60
Stab- und Formeisen	8 710	25 869	1,03	3,37
Blech und Draht	13 600	15 222	2,26	2,79
Eisenbahnoberbaumaterial	5 565	27 399	0,56	3,33
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 069	3 800	1,55	4,95
Messerschmiedewaren	82	188	0,65	1,36
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 395	2 447	1,38	2,92
Waren aus Kupfer	1 288	1 920	2,48	4,67
Waren aus sonst. unedl. Metallen	830	1 225	1,37	2,69
Maschinen (außer elektrischen)	2 411	6 745	5,08	12,10
dar.: Dampflokomotiven, Tender	72	1 337	0,09	2,00
Werkzeugmaschinen	313	948	0,62	1,66
Elektr. Maschinen	381	1 080	0,99	2,39
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 913	3 757	4,51	7,64
Fahrräder, Fahrradteile	419	730	0,69	1,55
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	125	269	0,81	1,57
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	212	398	1,45	2,59
Mandatsgebiet Palästina mit Transjordanland				
Einfuhr				
Mais, Dari	5 492	18 400	0,70	2,68
Südfrüchte	14 665	13 166	5,27	4,42
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	5 653	6 423	2,31	2,65
Persien				
Einfuhr				
Mais, Dari	27 404	5 907	3,58	0,81
Südfrüchte	5 454	1 536	4,12	2,14
Därme, Magen u. dergl.	162	113	1,84	1,92
Harz, Kopale, Schellack	428	556	0,87	1,07
Mineralöle	195 829	162 877	17,87	22,11
Gewebe u. and. nicht genähte Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	299	270	4,31	4,89
Philippinen mit Suluinseln, Guam				
Einfuhr				
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3 241	4 983	1,58	3,77
Ölkuchen	48 705	42 600	5,15	6,05
Ausfuhr				
Schwefelsaures Ammoniak	28 277	13 936	3,05	2,68
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 724	3 677	1,72	1,59
Waren aus Eisen	9 772	12 580	3,50	4,39
Maschinen (außer elektrischen)	656	840	1,17	1,74
Siam				
Einfuhr				
Reis	9 604	8 241	2,01	2,52
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	2 855	4 300	1,48	2,51
Türkei in Asien und Europa				
Einfuhr				
Mais, Dari	979	8 490	0,12	1,25
Obst	5 368	5 394	7,09	6,99
Südfrüchte	19 164	23 223	12,49	14,95
Baumwolle	1 460	2 429	1,29	3,21
Därme, Magen u. dergl.	125	161	0,73	1,57
Rohtabak	8 723	11 882	22,45	28,93
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	6 120	7 890	1,28	1,83
Gewebe u. and. nicht genähte Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	84	189	1,21	3,78
Ausfuhr				
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	213	231	2,84	3,23
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Baumwolle	765	582	4,45	4,11
Papier und Papierwaren	6 219	6 849	1,76	1,88
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 967	1 590	4,15	3,80
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	597	511	1,11	1,06
Glas und Glaswaren	1 435	1 051	1,19	1,10
Waren aus Eisen	29 487	47 031	12,15	14,74
dar.: Eisenbahnoberbaumaterial	12 089	27 271	2,10	3,98
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	680	712	1,05	1,33
Waren aus Kupfer	429	309	1,02	0,98
Maschinen (außer elektrischen)	3 837	2 910	6,56	5,54
dar.: Werkzeugmaschinen	1 404	315	1,57	0,61
Elektr. Maschinen	403	294	1,01	0,72
Elektrotechn. Erzeugnisse	984	933	2,66	2,56
Übriges Asien, nämlich Afghanistan, Arabien, Maskat (Oman), Mesopotamien (Irak), Syrien; Aden (mit Ausnahme von Sokotra), Bahrein, Kameran, Kuria-Muria, Perim; portugiesische Besitzungen (Macao, Stadt und Gebiet Damao, Insel Diu, Stadt und Gebiet Goa, östliche Hälfte von Timor); britisches Mandatsgebiet Irak (Mesopotamien); französisches Mandatsgebiet Syrien und Libanon; usw.				
Einfuhr				
Mais, Dari	22 807	17 247	2,91	2,55
Ausfuhr				
Farben, Firnisse u. Lacke	457	312	1,39	1,15
Waren aus Eisen	3 554	6 927	2,11	3,14
Maschinen (außer elektrischen)	1 599	1 237	2,62	2,08
Vereinigte Staaten von Amerika Alaska; Portoriko; Panamakanalzone und ehemalige dänische Besitzungen in Westindien				
Einfuhr				
Weizen	67 748	180 845	8,15	34,13
Gerste	539	104 196	0,05	16,08
Mais, Dari	22 297	7 637	2,31	1,24
Reis	23 076	16 111	6,03	5,38
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	2 649	4 924	0,72	1,53
Obst	133 619	95 434	69,74	55,15
Südfrüchte	11 442	8 152	6,52	5,18

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	2 325	4 964	1,94	5,51	Därme, Magen u. dergl.....	238	503	0,58	1,43
Fische und Fischzubereitungen	1 171	1 597	2,32	3,52	Nichtölhaltige Sämereien.....	5 483	5 718	4,95	6,47
Schmalz, Oleomargarin	63 423	71 334	59,32	81,11	Ölkuchen	667	9 830	0,08	1,63
Wolle u. and. Tierhaare	1 581	2 049	2,03	2,75	Holzschliff, Zellstoff usw.	67 647	58 842	15,93	16,61
Baumwolle	256 594	296 131	235,78	427,62	Harz, Kopale, Schellack	535	716	1,21	2,11
Felle und Häute	1 875	3 142	23,57	36,15	Steinkohlen.....	82 867	22 644	1,29	0,34
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	938	2 148	1,17	3,52	Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	77 039	102 943	6,28	10,16
Felle zu Pelzwerk, roh	704	722	21,95	31,29	Mineralöle	31 373	34 448	2,47	2,30
Federn und Borsten.....	165	382	0,46	1,00	Steine und Erden	80 941	105 968	3,75	4,43
Därme, Magen u. dergl.....	6 846	7 727	6,69	8,39	Kupfer	507	934	0,32	1,26
Rohtabak	5 839	10 336	7,91	13,86	Zinn	1 216	1 128	2,32	2,54
Nichtölhaltige Sämereien.....	802	1 050	1,20	1,37	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	232 326	410 367	25,42	42,64
Ölkuchen	34 210	10 534	3,87	1,93	dar.: Kalisalze	139 315	278 683	5,49	11,04
Bau- und Nutzholz	97 057	208 625	13,82	35,08	Textilwaren.....	3 342	6 071	58,38	81,31
Harz, Kopale, Schellack	36 452	45 515	7,76	14,38	dar.: Kunstseide u. Florett-seidengarn	419	917	2,93	8,05
Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	59 795	87 490	14,13	28,99	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide...	311	386	6,61	10,76
Mineralöle	1 155 332	1 539 911	117,53	208,50	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren...	300	622	3,75	8,73
Steine und Erden	344 618	368 809	12,72	14,95	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle....	1 517	2 093	39,62	41,93
dar.: Mineralphosphate.....	324 551	344 398	9,78	11,46	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	432	1 529	1,05	4,32
Erze und Metallaschen.....	2 931	3 044	1,63	2,88	Kleidung und Wäsche	56	80	1,56	2,67
Unedle Metalle.....	69 426	76 229	52,62	86,24	Leder	521	1 099	12,61	29,74
dar.: Kupfer	57 462	64 982	46,99	78,94	Schuhwerk u. and. Lederwaren	426	574	24,11	29,59
Blei	5 385	7 205	1,42	2,92	Pelze und Pelzwaren	159	305	5,34	13,12
Zink	5 259	2 774	1,38	1,05	Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten.....	1 268	1 785	1,38	2,62
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	57 086	76 558	6,53	8,56	Holzwaren	666	887	2,46	3,59
Textilwaren.....	325	875	4,13	9,95	Kautschukwaren	603	559	3,40	3,78
dar.: Gewebe u.a.n.gen.Waren aus Seide u. Kunstseide	26	13	1,63	0,91	Celluloid, Waren daraus	438	821	4,34	6,84
Leder	269	391	5,96	9,71	Filme, belichtet und unbelichtet	45	73	1,22	1,40
Pelze und Pelzwaren	98	78	2,77	3,09	Papier und Papierwaren	22 563	20 554	19,91	26,33
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten.....	14 348	14 533	5,97	7,24	Bücher und Musiknoten	515	618	4,80	6,91
Holzwaren.....	4 484	8 335	2,27	4,71	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	245 536	293 600	65,03	85,61
Kautschukwaren	1 097	2 122	4,61	9,94	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	4 216	4 614	14,26	15,21
Filme, belichtet und unbelichtet	65	67	1,59	1,70	Schwefels. Kali, Chlor-kalium	143 248	198 373	20,53	29,45
Papier und Papierwaren	3 689	4 697	3,36	4,49	Ton- und Porzellanwaren	5 396	10 884	9,01	16,72
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	27 573	31 365	17,78	23,02	Glas und Glaswaren.....	4 607	5 644	14,15	18,15
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	6 685	7 077	4,97	6,58	Waren aus Edelmetallen	5	8	0,91	2,64
Glas und Glaswaren.....	185	126	0,94	1,09	Waren aus Eisen.....	92 454	106 475	33,04	45,83
Waren aus Eisen.....	7 364	12 794	11,26	21,22	dar.: Röhren und Walzen....	8 676	11 384	3,19	4,68
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	718	1 390	2,13	3,87	Stab- und Formeisen..	40 843	43 709	5,13	6,66
Messerschmiedewaren ..	6	41	0,21	4,28	Blech und Draht.....	12 579	25 748	2,37	5,22
Werkzeuge und land-wirtschaftliche Geräte	301	337	0,94	1,02	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	1 040	2 042	3,31	5,64
Waren aus Kupfer	271	422	1,97	2,89	Messerschmiedewaren ..	367	325	3,03	3,77
Waren aus sonst.unedl.Metallen	196	307	0,99	1,71	Werkzeuge und land-wirtschaftliche Geräte	729	940	2,03	2,64
Maschinen (außer elektrischen)	3 102	10 305	13,25	26,47	Waren aus Kupfer	567	580	3,92	5,15
dar.: Textilmaschinen.....	207	556	0,91	1,92	Vergoldete u. versilberte Waren	125	132	1,03	1,61
Werkzeugmaschinen ...	495	1 491	2,02	4,88	Waren aus sonst.unedl.Metallen	1 044	1 003	4,38	4,79
Elektrische Maschinen	186	255	0,88	1,44	Maschinen (außer elektrischen)	6 770	10 716	15,30	28,80
Elektrotechnische Erzeugnisse	302	457	4,05	5,80	dar.: Textilmaschinen.....	1 867	4 981	4,64	13,81
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 221	5 613	4,89	16,09	Werkzeugmaschinen ...	2 536	2 102	3,44	4,30
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	27	45	0,75	1,01	Elektrische Maschinen	52	195	0,25	1,16
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	388	600	7,54	14,45	Elektrotechnische Erzeugnisse	636	1 531	3,51	7,39
Ausfuhr					Wasserfahrzeuge.....	[2]) 84	[2]) 273	17,34	1,17
Hart- u. Weichkäse	727	263	1,45	0,51	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	886	1 534	6,13	8,90
Pflanzliche Öle und Fette....	14 864	18 878	6,93	11,23	Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	326	531	5,51	9,29
Wolle u. and. Tierhaare.....	2 063	1 832	2,55	3,72	dar.: Uhren.....	63	193	0,53	1,45
Felle und Häute	5 959	7 173	35,98	49,36	Kinderspielzeug	6 200	7 878	13,08	17,44
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	4 767	5 919	6,82	10,15					
Felle zu Pelzwerk, roh	824	755	28,61	37,85					
Tierfett und Tran	2 136	3 657	0,67	1,26					

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Canada				
Einfuhr				
Weizen	510 090	475 748	65,05	90,96
Gerste	123 609	79 901	11,24	11,99
Bau- und Nutzholz	6 893	8 585	0,79	1,10
Holzschliff, Zellstoff usw.	6 771	5 490	2,94	2,43
Steine und Erden	5 080	6 579	1,73	3,20
Erze und Metallaschen	1 509	22 444	0,82	4,62
Unedle Metalle	11 799	7 662	6,92	7,06
dar.: Kupfer	1 093	1 891	0,79	2,78
Zink	6 443	2 944	1,67	1,07
Aluminium	869	1 030	1,18	1,47
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 332	1 144	4,45	2,62
Ausfuhr				
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	5 787	11 952	1,12	2,47
Textilwaren	505	1 104	8,49	17,16
dar.: Gewebe u. a. genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	110	151	2,81	4,06
Gewebe u. a. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	151	464	1,70	5,73
Gewebe u. a. genähte Waren aus Baumwolle	106	284	2,65	4,60
Celluloid, Waren daraus	145	184	1,31	1,67
Papier und Papierwaren	996	1 334	2,37	2,76
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	18 909	40 094	8,29	11,51
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 390	1 719	3,31	3,67
Schwefels. Kali, Chlorkalium	6 778	19 920	0,90	2,78
Ton- und Porzellanwaren	1 352	1 627	1,31	1,86
Glas und Glaswaren	2 132	2 348	2,31	2,88
Waren aus Eisen	5 754	11 692	5,10	7,37
dar.: Messerschmiedewaren	147	173	1,39	1,67
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	311	516	0,74	1,04
Waren aus Kupfer	267	207	1,23	1,34
Waren aus sonst. unedl. Metallen	244	226	0,66	1,06
Maschinen (außer elektrischen)	593	1 221	1,65	2,78
Elektrotechnische Erzeugnisse	194	745	0,57	1,30
Uhren	161	381	0,90	1,82
Kinderspielzeug	1 306	1 504	2,35	3,24
Übriges Britisch Amerika				
Neufundland mit Labrador; Bermuda-Inseln; Bahama- nebst Inagua-Inseln; britische Kleine Antillen, und zwar Leeward-Inseln Antigua (mit Barbuda und Redonda), St. Cristopher (St. Kitts [mit Newis und Anguilla]), Dominica, Montserrat und Virgin- oder Jungfern-Inseln mit Sombrero, ferner Windward-Inseln Grenada, St. Vincent, Grenadinen und St. Lucia; Barbados; Jamaica mit Turks-, Caicos-, Caymans-Inseln, Morant Cays und Pedro Cays; Trinidad mit Tobago; Britisch Honduras; Britisch Guayana; Falkland-Inseln, Britisch Südgeorgien				
Einfuhr				
Südfrüchte	76 931	93 391	29,60	40,84
Kakao, roh	1 598	1 380	1,36	1,59
Gewürze	1 274	1 092	1,08	1,87
Branntwein u. Sprit aller Art[1])	346	357	0,92	1,05
Tierfett und Tran	29 704	58 744	11,11	31,87
Ölfrüchte und Ölsaaten	5 328	4 163	1,58	1,81
Erze und Metallaschen	356 679	666 783	7,64	14,02
dar.: Eisenerze	345 039	656 940	6,36	12,51
Argentinien				
Einfuhr				
Weizen	130 592	335 419	14,38	66,52
Gerste	31 991	60 399	2,96	8,63
Hafer	36 499	8 519	2,85	1,07
Mais, Dari	264 800	315 133	23,30	44,46
Fleisch, Speck, Fleischwürste	142	37 348	0,14	34,51
Talg von Rindern u. Schafen	9 059	10 298	4,15	7,75
Wolle und andere Tierhaare	23 821	30 960	30,77	62,49
Baumwolle	2 312	3 415	2,17	5,21
Felle und Häute	32 162	39 137	36,58	56,15
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	30 949	37 114	31,04	50,46
Felle zu Pelzwerk, roh	175	156	4,57	3,28
Därme, Magen u. dergl.	5 460	7 246	5,53	8,21
Ölfrüchte und Ölsaaten	313 985	193 617	54,44	62,39
Ölkuchen	35 522	20 457	4,04	3,06
Kleie u. ähnl. Futtermittel	15 136	55 349	1,37	5,81
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	37 462	39 193	9,52	11,66
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	8 172	5 233	2,74	4,58
Ausfuhr				
Wolle u. and. Tierhaare	37	29	0,51	1,07
Bau- und Nutzholz	4 364	14 236	0,44	1,76
Holzschliff, Zellstoff usw.	6 728	11 383	1,82	3,01
Steinkohlen	131 563	172 420	2,30	3,47
Zement	25 315	65 642	0,63	1,86
Textilwaren	1 830	3 052	17,65	31,82
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	268	309	2,90	4,40
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	314	536	2,52	5,63
Gewebe u. a. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	50	69	1,56	2,70
Gewebe u. a. genähte Waren aus Wolle und and. Tierhaaren	270	382	3,81	6,15
Gewebe u. a. genähte Waren aus Baumwolle	605	1 198	5,02	9,24
Leder	45	123	1,65	4,79
Schuhwerk u. and. Lederwaren	30	53	1,40	1,67
Pelze und Pelzwaren	35	44	3,15	5,46
Holzwaren	790	2 307	1,10	3,00
Kautschukwaren	347	774	2,31	5,39
Celluloid, Waren daraus	172	178	1,23	1,66
Papier und Papierwaren	55 498	45 391	16,59	19,78
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	11 608	11 819	14,54	16,19
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	2 208	2 263	4,26	5,63
Ton- u. Porzellanwaren	18 362	26 505	5,13	6,73
Glas und Glaswaren	3 003	6 032	3,24	6,39
Waren aus Edelmetallen	2	4	0,76	1,94
Waren aus Eisen	118 970	205 480	39,47	69,20
dar.: Röhren und Walzen	17 566	25 800	6,51	9,22
Stab- und Formeisen	39 986	79 129	4,47	9,99
Blech und Draht	35 524	40 205	6,09	7,79
Eisenbahnoberbaumaterial	2 044	12 172	0,23	1,77
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 172	3 248	3,55	4,92
Messerschmiedewaren	160	295	1,75	3,41
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	770	1 859	1,46	3,20
Waren aus Kupfer	1 823	3 002	4,75	9,48
Vergoldete u. versilb. Waren	27	67	0,83	1,99
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 145	1 477	2,54	4,10
Maschinen (außer elektrischen)	8 055	16 032	14,98	30,75
dar.: Textilmaschinen	833	1 786	2,36	5,54
Werkzeugmaschinen	867	3 291	1,40	5,14
Elektrische Maschinen	1 666	2 157	4,11	5,29
Elektrotechn. Erzeugnisse	10 174	8 386	16,80	19,86
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	436	1 179	2,22	5,97
Erzeugnisse der Feinmechanik[2])	348	707	2,21	6,04
dar.: Uhren	231	389	1,13	2,11
Kinderspielzeug	819	1 429	2,11	3,98

[1]) Einschl. Brennspiritus. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℳ	
	1931	1930	1931	1930
Bolivien				
Einfuhr				
Erze und Metallaschen	12 732	13 529	7,07	7,64
Brasilien				
Einfuhr				
Reis	17 772	3 135	2,74	0,73
Obst	2 437	1 292	1,56	1,27
Südfrüchte	3 803	2 137	1,30	0,91
Kaffee	68 891	51 042	74,75	81,25
Kakao, roh	3 939	4 301	2,60	4,10
Fleisch, Speck, Fleischwürste	1	5 139	0,00	4,81
Wolle u. and. Tierhaare	2 511	2 659	3,20	4,91
Baumwolle	2 524	3 888	2,50	5,92
Felle und Häute	14 318	11 739	15,67	16,21
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	14 163	11 660	13,88	15,20
Rohtabak	5 656	9 781	6,95	14,19
Ölfrüchte und Ölsaaten	9 730	5 856	2,47	2,32
Ölkuchen	11 164	9 170	1,20	1,26
Kleie u. ähnl. Futtermittel	2 920	48 358	0,26	4,84
Kautschuk, Guttapercha	2 135	2 661	1,65	3,69
Ausfuhr				
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 332	6 962	1,16	1,87
Steinkohlen	234 211	181 360	4,58	3,66
Preßkohlen	59 655	18 317	1,10	0,37
Zement	25 708	95 489	0,88	3,36
Kunstseide u. Florettseidengarn	42	95	0,47	1,21
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	121	62	1,08	0,68
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. a. Tierhaaren	40	107	0,46	1,44
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	64	140	0,73	1,84
Leder	76	95	1,70	2,49
Kautschukwaren	129	171	0,77	1,35
Papier und Papierwaren	9 076	9 045	3,20	4,99
Chem. u. pharm. Erzeugnisse	11 688	9 861	11,40	12,87
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 818	2 060	3,72	5,15
Ton- u. Porzellanwaren	2 186	4 329	1,26	2,69
Glas und Glaswaren	1 155	1 627	1,96	3,93
Waren aus Eisen	37 292	56 725	13,28	26,70
dar.: Röhren und Walzen	2 827	4 518	1,23	1,95
Stab- und Formeisen	4 615	7 339	0,88	1,39
Blech und Draht	16 590	17 016	3,19	3,48
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	495	900	1,03	1,91
Messerschmiedewaren	81	259	0,68	2,17
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	649	2 080	1,24	3,50
Waren aus Kupfer	794	1 610	1,61	4,05
Waren aus sonst.unedl.Metallen	141	436	0,33	1,12
Maschinen (außer elektrischen)	3 416	7 309	7,31	16,56
dar.: Textilmaschinen	678	1 718	2,03	5,20
Dampflokomotiven, Tender	767	326	1,44	0,54
Werkzeugmaschinen	504	1 286	0,93	2,22
Elektrische Maschinen	114	520	0,34	1,32
Elektrotechn. Erzeugnisse	634	1 246	2,02	4,60
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	45	249	0,35	1,57
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	70	206	0,77	2,19
Kinderspielzeug	83	287	0,30	1,10
Chile				
Einfuhr				
Wolle u. and. Tierhaare	1 389	441	1,97	0,85
Kleie und ähnl. Futtermittel	1 854	20 606	0,19	2,28
Kupfer	20 315	23 739	16,83	29,38
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	71 874	79 647	13,30	14,88
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	179	86	3,36	2,83
Ausfuhr				
Zement	18 349	57 807	0,55	1,83
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. a. Tierhaaren	68	161	1,00	2,86
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	114	407	1,51	3,91
Kautschukwaren	79	311	0,44	1,72
Papier und Papierwaren	1 942	3 670	1,32	2,93
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 901	5 283	4,14	7,34
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	652	1 235	1,00	2,08
Ton- und Porzellanwaren	325	1 085	0,38	1,15
Glas und Glaswaren	546	890	0,99	2,57
Waren aus Eisen	18 783	61 864	7,54	23,42
dar.: Röhren und Walzen	1 009	8 746	0,34	2,44
Stab- und Formeisen	4 041	21 827	0,53	3,15
Blech und Draht	4 335	8 195	0,67	1,51
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	715	1 326	1,15	2,09
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	157	688	0,31	1,26
Waren aus Kupfer	277	663	0,93	2,30
Waren aus sonst.unedl.Metallen	392	655	0,72	1,60
Maschinen (außer elektrischen)	3 692	8 427	7,69	16,88
dar.: Textilmaschinen	131	432	0,37	1,06
Werkzeugmaschinen	300	1 352	0,76	2,56
Elektrische Maschinen	591	1 055	1,29	2,44
Elektrotechn. Erzeugnisse	994	1 467	3,30	4,90
Wasserfahrzeuge	[2]) 11	[2]) 29	0,03	1,47
Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	128	191	1,35	2,07
Columbien				
Einfuhr				
Südfrüchte	1 881	8 327	0,78	3,73
Kaffee	5 866	6 807	9,50	13,36
Kalbfelle und Rindshäute	1 303	996	1,75	1,61
Ausfuhr				
Reis	6 419	10 785	1,22	3,17
Papier und Papierwaren	1 606	1 275	1,21	1,36
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	965	1 297	2,60	2,68
Waren aus Eisen	9 721	12 887	4,39	6,91
dar.: Röhren und Walzen	739	5 047	0,30	1,76
Maschinen (außer elektrischen)	332	765	0,79	1,87
Elektrotechnische Erzeugnisse	85	214	0,55	1,04
Costarica				
Einfuhr				
Kaffee	7 743	11 432	16,86	27,57
Cuba				
Einfuhr				
Kalbfelle und Rindshäute	3 967	2 229	3,90	2,64
Rohtabak	1 640	1 471	2,15	2,74
Ausfuhr				
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	2 569	14 762	0,51	3,06
Gewebe und and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	82	179	0,81	1,70
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 286	5 702	1,70	2,83
Glas und Glaswaren	668	1 542	0,52	1,30
Waren aus Eisen	3 913	8 056	2,26	4,33
Maschinen (außer elektrischen)	196	454	0,44	1,18

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [2]) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Dominikanische Republik				
Einfuhr				
Rohtabak	2 700	5 906	2,69	5,66
Ecuador mit den Galapagos-(Schildkröten-)Inseln				
Einfuhr				
Kakao, roh	2 487	3 330	2,85	4,51
Guatemala				
Einfuhr				
Kaffee	28 162	33 774	49,10	68,65
Republik Haiti				
Einfuhr				
Baumwolle	1 358	2 318	1,50	3,54
Honduras				
Einfuhr				
Südfrüchte	12 094	25	4,14	0,01
Mexiko				
Einfuhr				
Kaffee	9 436	10 586	15,53	22,30
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	4 064	4 187	1,82	2,51
Mineralöle	253 862	232 583	10,83	13,31
Zinkerze	24 242	32 287	1,53	3,36
Blei	17 741	24 542	4,72	9,81
Ausfuhr				
Kunstseide u. Florettseidengarn	84	221	0,42	1,42
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Seide und Kunstseide	14	46	0,49	1,90
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Baumwolle	63	106	1,69	2,97
Papier und Papierwaren	674	1 415	0,82	1,69
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 301	4 857	6,49	8,88
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	1 061	1 398	2,38	3,92
Glas und Glaswaren	397	629	0,87	1,54
Waren aus Eisen	9 841	16 495	5,97	11,27
dar.: Röhren und Walzen	2 196	4 069	0,67	1,17
Messerschmiedewaren	63	121	0,75	1,19
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	406	835	0,66	1,36
Waren aus Kupfer	215	350	0,66	1,35
Waren aus sonst. unedl. Metallen	307	461	0,64	1,20
Maschinen (außer elektrischen)	1 297	4 102	2,87	8,25
dar.: Textilmaschinen	237	702	0,61	1,69
Elektrische Maschinen	158	730	0,36	1,64
Elektrotechnische Erzeugnisse	278	381	0,67	1,14
Kinderspielzeug	87	386	0,25	1,08
Nicaragua				
Einfuhr				
Kaffee	3 378	3 803	4,93	7,44
Peru				
Einfuhr				
Baumwolle	10 259	6 003	11,03	9,43
Mineralöle	60 208	61 593	6,78	10,43
Erze und Metallaschen	2 045	6 186	0,30	1,25
Ausfuhr				
Gewebe und and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	32	121	0,33	1,14
Papier und Papierwaren	605	2 904	0,36	1,18
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 077	1 166	1,49	1,91
Waren aus Eisen	2 853	7 561	1,45	3,85
Maschinen (außer elektrischen)	234	1 108	0,56	2,08
Salvador				
Einfuhr				
Kaffee	16 905	19 259	26,65	36,29
Uruguay				
Einfuhr				
Fleisch, Speck, Fleischwürste	12	2 708	0,01	2,57
Wolle und and. Tierhaare	16 257	9 375	22,28	18,82
Kalbfelle und Rindshäute	8 349	6 937	8,73	9,37
Därme, Magen u. dergl.	954	996	0,96	1,03
Ausfuhr				
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	107	159	0,71	1,32
Papier und Papierwaren	1 954	2 733	0,92	1,62
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 304	1 684	2,19	2,52
Glas und Glaswaren	597	1 018	0,66	1,17
Waren aus Eisen	13 920	24 294	4,85	8,97
dar.: Röhren und Walzen	1 500	4 111	0,65	1,25
Blech und Draht	6 070	7 760	1,01	1,47
Waren aus Kupfer	228	373	0,81	1,24
Waren aus sonst. unedl. Metallen	637	818	1,09	1,70
Maschinen (außer elektrischen)	1 024	2 053	2,37	4,00
Elektrotechnische Erzeugnisse	2 427	1 723	3,44	2,89
Venezuela (Vereinigte Staaten von Venezuela) mit den Vogel- und anderen zugehörigen Inseln				
Einfuhr				
Kaffee	7 381	9 160	11,82	18,44
Kakao, roh	1 027	1 378	1,08	1,65

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Ausfuhr				
Zement	18 895	66 273	0,71	2,64
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	873	1 229	1,70	2,02
Glas und Glaswaren	787	1 120	0,64	1,28
Waren aus Eisen	6 082	30 194	3,12	12,45
dar.: Röhren und Walzen	1 237	15 641	0,51	6,09
Maschinen (außer elektrischen)	510	1 185	1,07	2,20
Elektrotechn. Erzeugnisse	160	187	1,08	0,71

Übriges Amerika

Französische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln Guadeloupe mit Dependenzen (St. Barthélemy, La Désirade, Marie-Galante, St. Martin [nördl. Teil], Les Saintes) und Martinique; ferner Französisch Guayana sowie die Inseln Miquelon und St. Pierre; niederländische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln St. Eustatius, St. Martin (südlicher Teil), Saba; Inseln Aruba, Bonaire, Curaçao; ferner Niederländisch Guayana (Kolonie Surinam)

Einfuhr				
Kautschuk, Guttapercha	7	189	0,03	1,31
Mineralöle	544 050	606 557	28,31	46,03
Ausfuhr				
Maschinen (außer elektrischen)	806	83	1,31	0,22

Australischer Bund

Neu-Südwales, Viktoria, Queensland, Süd-, West-Australien, Tasmanien, Papua (Britisch Neuguinea) einschließlich der Inseln d'Entrecasteaux und der Louisiadegruppe, Lord Howe-Inseln

Einfuhr				
Obst	5 453	9 237	3,36	5,21
Fleisch, Speck, Fleischwürste	103	5 336	0,07	4,87
Butter	1 505	20	2,96	0,04
Wolle und and. Tierhaare	54 605	66 718	96,23	162,85
Därme, Magen u. dergl.	457	524	0,99	1,04
Erze und Metallaschen	20 052	178 784	1,89	8,32
dar.: Eisenerze	6 955	97 350	0,23	3,30
Zinkerze	—	19 121	—	1,01
Manganerze	4 005	53 568	0,14	1,88
Blei	24 312	33 444	6,08	12,48
Zink	11 525	3 984	2,79	1,59
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	140	125	0,86	1,51
Ausfuhr				
Textilwaren	365	418	4,37	8,79
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide und Kunstseide	83	110	1,89	3,79
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle	35	75	0,71	1,91
Celluloid, Waren daraus	74	129	0,61	1,06
Papier und Papierwaren	2 264	3 643	1,41	2,58
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 409	8 627	4,04	5,30
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	392	420	1,03	1,11
Glas und Glaswaren	206	1 238	0,53	1,71
Waren aus Eisen	1 637	6 198	2,28	5,65
dar.: Werkzeuge u. landw. Geräte	143	481	0,35	1,13
Waren aus Kupfer	192	429	0,42	1,15
Maschinen (außer elektrischen)	379	2 752	1,11	7,41
dar.: Textilmaschinen	80	561	0,28	2,07
Elektrotechnische Erzeugnisse	146	328	1,28	2,27
Uhren	60	200	0,29	1,09
Kinderspielzeug	226	721	0,45	1,72

Neu-Seeland

(Nord-, Süd-Insel, Stewart-Insel, Chatam-Inseln), Auckland-, Cook- (Hervey-) Inseln (Rarotonga, Mangaia, Atiu, Aitutaki, Mauki, Mitiero) und andere Inseln (Niue [Savage], Palmerston, Penrhyn [Tongareva], Manihiki [Manahiki], Rakaanga, Danger [Pukapuka], Suwarrow); Kermadek-Inseln

Einfuhr				
Obst	4 496	3 883	2,53	1,90
Butter	101	536	0,18	1,35
Talg von Rindern u. Schafen	943	1 630	0,38	1,06
Wolle und and. Tierhaare	9 649	6 032	16,30	13,52
Kalbfelle und Rindshäute	274	930	0,27	1,25
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	887	1 474	0,66	1,52
Ausfuhr				
Thomasphosphatmehl	11 306	26 399	0,49	1,09
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	26	31	0,58	1,08
Waren aus Eisen	4 391	1 271	2,08	1,29

Übriges Australien

und Polynesien, nämlich: Christmas-Insel, Britische Salomon-Inseln, Caroline, Ducie, Fanning, Fidji, Gilbert-, Ellice- (Lagunen-) Inseln, Malden, Norfolk, Phönix-Inseln, Pitcairn, Rotumah, Santa Cruz-Inseln, Starbuck, Tonga-, Union- oder Tokelau-, Washington-, Wilson und andere britische Inseln in der Südsee; französische Besitzungen und Schutzgebiete in Australien und Polynesien, nämlich Gambier- (Mangarewa-), Gesellschafts-Inseln (Tahiti), Marquesas-Inseln; Neucaledonien und Dependenzen (Loyalty-, Wallis- [Uvea-], Huon-Inseln, Kunie- [Pinien-] Insel, Futuna und Alafi), Paumotu-Inseln, Tuamotu-, Tubuai-, Rapa-Inseln und Inseln unter dem Winde; die seit 1906 britisch-französischen Neuen Hebriden; Havaiische (Sandvich-) Inseln

Einfuhr				
Südfrüchte	1 018	4 620	1,07	4,03
Ölfrüchte und Ölsaaten	95	3 144	0,03	1,36
Ausfuhr				
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	5 722	4 538	1,61	1,29
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	14 133	2 947	2,10	0,47

Anderwärts nicht genannte Länder und Gebiete, herrenlose Gebiete im Nördlichen und Südlichen Eismeer usw.

Einfuhr				
Tierfett und Tran	90 565	67 045	33,77	38,99

Nicht ermittelte Länder

(Schiffsbedarf für fremde Schiffe, Seekabel, Strandgut u. dergl.)

Ausfuhr				
Steinkohlen	212 048	309 140	3,75	5,84

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Belgien				
II. Lebensmittel und Getränke	**107 347**	**226 779**	**345**	**503**
Zucker	2	—	2	—
Bier	3 155	2 036	90	58
Sonst. Lebensmitt. u. Getränke	104 190	224 743	253	445
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	**344 450**	**807 410**	**4 372**	**9 156**
Nichtölhaltige Sämereien	263	1 407	14	147
Holzschliff, Zellstoff usw.	62 441	88 309	1 302	2 243
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	—	1	—	1
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	145 201	212 011	758	1 186
Sonstige Steine und Erden	7 088	67 360	13	128
Eisen (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	22 924	253 764	151	1 873
Kupfer (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	30	—	6	—
Zinn (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	—	8	—	1
Zink (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	—	5	—	1
Sonstige unedle Metalle (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	4 491	13 605	76	321
Eisenhalbzeug, Rohluppen	677	4 899	39	267
Schwefelsaures Ammoniak	—	41 830	—	680
Sonst. chem. Rohst. u. Halbz.	97 532	108 477	1 976	2 120
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	3 803	15 734	37	188
IV. Fertige Waren	**343 012**	**[1])732 055**	**13 976**	**37 427**
Paraffin u. Waren aus Wachs oder Fetten	34	1 202	5	123
Holzwaren	97	12	13	1
Kautschukwaren	—	31	—	19
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	—	98	—	84
Filme, belichtet u. unbelichtet	—	20	—	20
Papier und Papierwaren	24 348	37 330	921	1 691
Bücher und Musiknoten	25	53	66	146
Farben, Firnisse und Lacke	3 076	15 333	1 403	6 383
Sonst. chem. u. pharm. Erzeug.	259 861	556 854	3 165	6 415
Ton- u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	—	104	—	16
Glas und Glaswaren	7	14	3	12
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	1 656	1 106	35	87
Waren aus Eisen: Stab- u. Formeis.	1 452	8 073	79	314
Waren aus Eisen: Blech und Draht	5 960	2 994	227	146
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	918	1 678	58	250
Waren aus Eisen: Werkzeuge und landw. Geräte	—	19	—	6
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	16 198	30 784	3 079	5 491
Waren aus Kupfer	153	1 861	63	809
Vergoldete und versilb. Waren	—	3	—	3
Sonst. Waren aus unedlen Metallen	—	46	—	8
Textilmaschinen	—	1 875	—	462
Werkzeugmaschinen	4 192	23 968	375	1 931
Landwirtschaftl. Maschinen	172	553	15	44
Sonst. Masch. (außer elektr.)	13 227	11 400	1 371	1 798
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	226	179	227	165
Elektrotechn. Erzeugnisse	8 636	30 796	1 814	5 679
Fahrräder, Fahrradteile	1 042	1 133	674	676
Wasserfahrzeuge	—	[2]) 6	—	3 832
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik[3])	36	107	100	72
Kinderspielzeug	1 537	834	257	160
Sonst. fertige Waren	159	3 595	26	584
Gesamtausfuhr	**794 809**	**1 766 244**	**18 693**	**47 086**

[1]) Ohne Wasserfahrzeuge. — [2]) Stück. — [3]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Frankreich				
I. Lebende Tiere	[4]) 900	351	374	57
Pferde	[2]) 899	—	279	—
Rindvieh	900	108	95	27
Sonstige lebende Tiere	—	243	—	30
II. Lebensmittel u. Getränke	**45 531**	**290 611**	**1 005**	**5 486**
Reis	11	22	1	2
Mehl, Graupen u. and. Müllereierzeugnisse	24	632	2	28
Kartoffeln, frisch	4 181	1 912	27	16
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	68	130	5	13
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)	63	72	2	4
Zucker	30 672	272 419	522	4 789
Kaffee	—	4	—	2
Fleisch, Speck, Fleischwürste	769	797	128	170
Fische u. Fischzubereitungen	6	9	1	2
Butter	37	12	11	6
Hart- und Weichkäse	41	45	8	9
Eier von Federvieh	15	15	3	4
Schmalz, Oleomargarin	5	21	1	5
Margarine u. ähnl. Speisefette	4	18	1	4
Pflanzliche Öle und Fette (auch techn.)	16	15	2	3
Bier	8 228	13 014	216	345
Sonst. Lebensmitt. u. Getränke	1 391	1 474	75	84
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	**31419679**	**28672117**	**76 065**	**111 950**
Rohseide u. Florettseide	32	—	11	—
Wolle u. and. Tierhaare (roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle)	870	—	96	—
Baumwolle (roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle)	198	355	12	32
Flachs, Hanf, Jute u. dgl. (roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle)	—	100	—	6
Federn u. Borsten	3	—	2	—
Därme, Magen u. dergl.	5	—	1	—
Nichtölhaltige Sämereien	7 491	6 876	575	670
Bau- und Nutzholz	257 090	504 537	2 068	4 836
Holzschliff, Zellstoff usw.	191 512	422 564	4 309	10 435
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	9 086	259	297	32
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	169	62	57	23
Steinkohlen	20368800	13813950	39 876	36 655
Koks	5 659 430	5 993 350	13 241	13 913
Preßkohlen	1 608 200	1 905 190	3 101	4 424
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	718 275	1 408 050	3 752	9 195
Mineralöle	—	9 161	—	280
Zement	1 683 916	796 381	2 641	3 058
Sonstige Steine und Erden	—	309 048	—	556
Sonstige Erze u. Metallaschen	12 778	58 665	20	185
Eisen (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	—	4 550	—	49
Kupfer (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	10	4	1	2
Blei (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	102	300	6	16
Zinn (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	17	11	4	3
Sonstige unedle Metalle (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	224	81	90	31
Eisenhalbzeug, Rohluppen	—	183	—	4
Schwefelsaures Ammoniak	596	493 842	10	6 665
Sonst. chem. Rohst. u. Halbz.	126 929	416 063	2 080	7 544
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	773 946	2 528 535	3 815	13 336
IV. Fertige Waren	**[1])2065276**	**[1])3462757**	**187 314**	**352 512**
Kunstsd. u. Florettseidengarn	—	23	—	29

[1]) Ohne Wasserfahrzeuge. — [2]) Stück. — [4]) Ohne Pferde.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus: Seide u. Kunstseide	—	54	—	138
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	65	101	40	61
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus: Baumwolle	38	101	20	141
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	875	7 942	65	598
Kleidung und Wäsche	39	8	27	7
Sonstige Textilwaren	27	345	19	158
Leder	—	1	—	5
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	33	43	18	34
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	856	776	115	95
Holzwaren	13 622	39 383	1 003	1 932
Kautschukwaren	325	5 376	109	2 359
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	36	13	23	6
Filme, belichtet u. unbelichtet	331	344	667	706
Papier und Papierwaren	181 488	367 341	4 884	10 959
Bücher und Musiknoten	39	398	114	1 095
Farben, Firnisse und Lacke	7 010	15 613	3 568	6 380
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	61 407	105 768	3 877	5 256
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	78 728	53 405	1 592	1 704
Glas und Glaswaren	3 913	4 935	484	2 311
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	37 914	82 105	2 350	4 099
Waren aus Eisen: Stab- u. Formeisen	189 776	282 809	3 458	6 006
Waren aus Eisen: Blech u. Draht	12 207	37 052	403	1 215
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	8 971	17 533	142	391
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	28 085	63 490	4 244	8 295
Waren aus Eisen: Werkzeuge und landw. Geräte	1 913	2 596	559	675
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	740 454	1 075 581	53 576	73 714
Waren aus Kupfer	14 645	9 571	2 618	3 344
Vergoldete u. versilb. Waren	172	95	79	51
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	10 441	7 599	2 180	1 550
Textilmaschinen	15 345	39 204	3 817	11 074
Dampflokomotiven, Tender	2 835	7 680	333	968
Werkzeugmaschinen	245 776	157 215	29 116	22 588
Landwirtschaftl. Maschinen	18 666	6 757	1 543	697
Sonst Maschin. (außer elektr.)	211 095	424 519	28 783	62 099
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	32 033	53 098	7 282	14 458
Elektrotechn. Erzeugnisse	11 403	34 949	5 052	12 103
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	131	1 622	29	595
Fahrräder, Fahrradteile	15	30	12	19
Wasserfahrzeuge	[1] 68	[1] 169	15 788	48 688
Uhren	732	725	488	615
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik [2]	201	507	267	1 339
Sonstige fertige Waren	133 634	556 050	8 570	43 955
Gesamtausfuhr	33531386	32425836	264 758	470 005
Griechenland				
II. Lebensmittel u. Getränke	74 378	—	1 059	—
Zucker	74 378	—	1 059	—
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	400 550	—	728	—
Steinkohlen	400 550	—	728	—
IV. Fertige Waren	—	8 834	—	1 886
Papier und Papierwaren	—	4 305	—	125
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	—	1	—	1
Kraftfahrzg., Kraftfahrräder	—	4 523	—	1 759
Sonstige fertige Waren	—	5	—	1
Gesamtausfuhr	474 928	8 834	1 787	1 886
Italien				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	16737321	28752896	37 350	69 903
Steinkohlen	16136500	27000990	35 093	63 075
Koks	404 090	1 395 240	1 198	4 595
Preßkohlen	92 240	190 580	204	461
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	104 491	166 086	855	1 772
IV. Fertige Waren	—	42	—	14
Werkzeugmaschinen	—	41	—	13
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	—	1	—	1
Gesamtausfuhr	16737321	28752938	37 350	69 917
Jugoslawien				
II. Lebensmittel u. Getränke	—	11	—	1
Pflanzliche Öle u. Fette (auch techn.)	—	11	—	1
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	22 878	70 629	145	482
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle	—	26	—	1
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	—	353	—	10
Mineralöle	—	13	—	1
Zement	20 980	59 103	120	320
Sonstige Steine und Erden	254	722	3	12
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	20	—	6
Sonst. chem. Rohst. u. Halbz.	—	10	—	1
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	1 644	10 382	22	131
IV. Fertige Waren	392 421	[3] 1100810	17 993	68 708
Garn aus Baumwolle	—	7	—	11
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus: Wolle u. and. Tierhaaren	—	1	—	2
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus: Baumwolle	—	28	—	70
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus: Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3	18	1	6
Kleidung und Wäsche	28	5	38	6
Sonstige Textilwaren	—	8	—	12
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	1	7	1	11
Holzwaren	26	2 142	18	112
Kautschukwaren	—	12	—	12
Papier und Papierwaren	2	1 222	1	46
Farben, Firnisse und Lacke	385	58	22	7
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	666	1 235	28	52
Ton- u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	1 775	69 964	35	1 735
Glas und Glaswaren	64	1 499	322	140
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	—	68 678	—	2 273
Waren aus Eisen: Stab- u. Formeisen	18 922	22 261	345	420
Waren aus Eisen: Blech und Draht	1 050	14 898	87	343
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	322 895	301 943	6 578	6 419
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	4 435	9 561	594	1 080
Waren aus Eisen: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	7	1 841	18	164
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	17 557	172 287	1 356	10 462

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [3]) Ohne Wasserfahrzeuge.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Waren aus Kupfer	283	151	159	119
Sonst. Waren aus unedlen Metallen	13	381	35	220
Textilmaschinen	—	858	—	99
Dampflokomotiven, Tender	16 430	114 912	2 894	14 784
Werkzeugmaschinen	258	1 395	63	564
Landwirtschaftl. Maschinen	825	14	232	3
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	2 799	22 645	730	5 585
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	504	1 548	336	693
Elektrotechn. Erzeugnisse	843	839	2 099	530
Kraftfahrzg., Kraftfahrräder	—	1 239	—	643
Fahrräder, Fahrradteile	—	73	—	26
Wasserfahrzeuge	—	[1] 8	—	4 297
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik [2]	210	447	375	574
Sonstige fertige Waren	2 440	288 633	1 626	17 188
Gesamtausfuhr	415 299	1 171 450	18 138	69 191
Portugal				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	17 612	37 945	82	167
Bau- und Nutzholz	898	1 898	7	21
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	61	—	1	—
Mineralöle	—	37	—	1
Zement	16 000	36 002	61	144
Sonstige Steine und Erden	375	—	10	—
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	278	8	3	1
IV. Fertige Waren	11 879	[2] 31 220	1 407	10 460
Gewebe und andere nicht genähte Waren a. Baumwolle	—	1	—	1
Sonstige Textilwaren	16	—	1	—
Holzwaren	3	38	2	25
Kautschukwaren	2	2	2	2
Papier und Papierwaren	2	—	1	—
Farben, Firnisse und Lacke	40	19	2	2
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	2	—	1	—
Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	8	—	1
Glas und Glaswaren	3	5	14	16
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	—	2 750	—	157
Waren aus Eisen: Stab- u. Formeisen	3 247	11 100	41	180
Waren aus Eisen: Blech u. Draht	—	716	—	22
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	—	552	—	18
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	76	185	23	112
Waren aus Eisen: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	16	35	9	7
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	815	1 271	239	425
Waren aus Kupfer	1	9	1	13
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	1	4	1	1
Werkzeugmaschinen	11	45	10	10
Landwirtschaftl. Maschinen	—	183	—	20
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	7 610	11 347	1 024	1 982
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	11	26	3	3
Elektrotechn. Erzeugnisse	7	—	7	—
Kraftfahrzg., Kraftfahrräder	—	515	—	119
Wasserfahrzeuge	—	[1] 11	—	6 462
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik [3]	1	8	1	9
Sonstige fertige Waren	15	2 401	25	873
Gesamtausfuhr	29 491	69 165	1 489	10 627

[1] Stück. — [2] Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [3] Ohne Wasserfahrzeuge.

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Rumänien				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	9	166	1	5
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle	9	—	1	—
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	—	166	—	5
IV. Fertige Waren	520 947	115 474	19 434	4 669
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	8	—	17	—
Holzwaren	641	—	98	—
Kautschukwaren	1	—	2	—
Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	60	—	29
Glas und Glaswaren	121	14	188	15
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	456 320	102 469	12 837	2 887
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	51	—	10	—
Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren	2	—	14	—
Waren aus Eisen: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	—	7	—	2
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	62 611	12 232	4 898	1 326
Waren aus Kupfer	82	34	158	44
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	112	54	60	27
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	6	—	3	—
Elektrotechn. Erzeugnisse	598	591	390	296
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik [3]	47	13	295	43
Sonstige fertige Waren	347	—	454	—
Gesamtausfuhr	520 956	115 640	19 435	4 674
Algerien				
IV. Fertige Waren	[3] 15 578	[3] 20 792	2 281	3 381
Papier und Papierwaren	8 190	6 445	205	172
Ton u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	8	—	2
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	103	—	5	—
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	179	45	34	7
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	1 475	1 393	203	198
Waren aus Kupfer	—	13	—	3
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	10	68	5	34
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	5 594	11 920	1 670	273
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	23	351	6	74
Elektrotechn. Erzeugnisse	4	153	3	48
Wasserfahrzeuge	[1] 1	[1] 2	150	2 431
Sonstige fertige Waren	—	396	—	139
Gesamtausfuhr	15 578	20 792	2 281	3 381
Tunis				
IV. Fertige Waren	4 083	15 367	561	2 017
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	40	—	1	—
Sonstige Eisenwaren	—	83	—	11
Landwirtschaftl. Maschinen	—	80	—	10
Sonst. Maschinen (auß. elektr.)	586	1 817	137	271
Sonstige fertige Waren	3 457	13 387	423	1 725
Gesamtausfuhr	4 083	15 367	561	2 017
Französisch Marokko				
IV. Fertige Waren	16 557	[3] 82 947	1 877	8 224
Holzwaren	—	52	—	23
Papier und Papierwaren	—	2	—	1

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 ℳ	
	1931	1930	1931	1930
Ton- u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	—	5	—	8
Glas und Glaswaren	—	27	—	96
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	—	9 110	—	167
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	—	13	—	6
Waren aus Eisen: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	—	4	—	3
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	351	3 498	43	276
Waren aus Kupfer	15	71	3	131
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	10	15	2	12
Dampflokomotiven, Tender	—	262	—	19
Werkzeugmaschinen	112	—	30	—
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	12 311	39 200	1 217	4 316
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	565	1 344	173	298
Elektrotechn. Erzeugnisse	379	603	85	83
Wasserfahrzeuge	—	[1] 7	—	917
Uhren	—	1	—	1
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	—	104	—	184
Sonstige fertige Waren	2 814	28 636	324	1 683
Gesamtausfuhr	16 557	82 947	1 877	8 224
Französisch Westafrika				
IV. Fertige Waren	[3] 13 735	21 380	1 619	1 493
Sonstige Eisenwaren	2 465	17 075	230	1 048
Waren aus Kupfer	—	4	—	2
Dampflokomotiven, Tender	—	547	—	82
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	8 000	652	1 064	114
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	—	120	—	38
Wasserfahrzeuge	[1] 1	—	119	—
Sonstige fertige Waren	3 270	2 982	206	209
Gesamtausfuhr	13 735	21 380	1 619	1 493
Madagaskar				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	37 859	44 518	225	251
Baumwolle, roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle	—	13	—	2
Bau- und Nutzholz	674	350	8	9
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	46	52	2	2
Mineralöle	673	586	15	9
Zement	36 466	43 512	200	226
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	5	—	3
IV. Fertige Waren	[3] 35 981	[3] 29 412	3 065	2 561
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Baumwolle	1	—	1	—
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	65	—	5	—
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	1	—	1	—
Holzwaren	20	1 095	3	51
Kautschukwaren	11	6	5	3
Papier und Papierwaren	—	8	—	1
Farben, Firnisse und Lacke	43	22	4	5
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	216	—	57	—
Ton- u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	—	9	—	1
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	134	3 748	8	154
Waren aus Eisen: Stab- u. Formeisen	363	2 001	8	72
Waren aus Eisen: Blech u. Draht	359	233	11	10
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	6 220	5 352	117	72
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	90	541	19	49
Waren aus Eisen: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	92	131	17	26
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	17 788	10 734	579	386
Waren aus Kupfer	23	20	5	20
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	—	58	—	6
Textilmaschinen	—	35	—	15
Dampflokomotiven, Tender	529	306	77	58
Werkzeugmaschinen	74	115	38	23
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	7 500	4 609	910	806
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	541	117	180	42
Elektrotechn. Erzeugnisse	70	—	19	—
Wasserfahrzeuge	[1] 8	[1] 12	903	726
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik[2]	—	5	—	4
Sonstige fertige Waren	1 841	267	96	31
Gesamtausfuhr	73 840	73 930	3 290	2 812
Belgisch Kongo				
IV. Fertige Waren	—	4	—	16
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	—	4	—	16
Gesamtausfuhr	—	4	—	16
Portugiesisch Ostafrika				
IV. Fertige Waren	[3] 3 278	[3] 24 176	282	2 816
Ton- u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	11	—	1	—
Waren aus Eisen: Blech und Draht	—	846	—	41
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	—	2	—	3
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	27	66	2	9
Werkzeugmaschinen	—	7	—	3
Landwirtschaftl. Maschinen	—	54	—	4
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	—	479	—	136
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	29	—	8	—
Elektrotechn. Erzeugnisse	27	—	15	—
Kraftfahrz., Kraftfahrräder	—	13	—	7
Wasserfahrzeuge	[1] 1	[1] 3	11	918
Sonstige fertige Waren	3 184	22 709	245	1 695
Gesamtausfuhr	3 278	24 176	282	2 816
Mand. D. Togo				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	9 625	14 445	57	80
Zement	9 625	14 445	57	80
IV. Fertige Waren	5 383	4 865	426	450
Filme, belichtet u. unbelichtet	1	—	6	—
Ton u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	16	—	1	—
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	727	—	17	—
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	31	331	42	76
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	2 129	696	83	47
Waren aus Kupfer	45	—	9	—
Textilmaschinen	—	11	—	2
Dampflokomotiven, Tender	—	612	—	89
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	133	397	65	43
Elektrotechn. Erzeugnisse	—	21	—	16
Sonstige fertige Waren	2 301	2 797	203	177
Gesamtausfuhr	15 008	19 310	483	530

[1]) Stück. — [2]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — [3]) Ohne Wasserfahrzeuge.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 ℛℳ	
	1931	1930	1931	1930
Französisch Indien				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	4 716	—	28	—
Zement	4 686	—	27	—
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	30	—	1	—
IV. Fertige Waren	[1]) 59 247	[1])113 464	6 309	6 330
Holzwaren	3	—	2	—
Papier und Papierwaren	422	943	12	27
Farben, Firnisse u. Lacke	—	12	—	1
Ton- u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	21	—	1	—
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	149	1 959	7	40
Waren aus Eisen: Blech u. Draht	150	—	4	—
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	993	22 767	36	364
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	234	540	49	73
Waren aus Eisen: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	3	—	1	—
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	22 797	61 289	857	2 547
Waren aus Kupfer	—	4	—	3
Sonst. Waren a. unedl. Metall	—	44	—	12
Textilmaschinen	42	—	14	—
Dampflokomotiven, Tender	6 740	8 379	920	1 270
Werkzeugmaschinen	319	403	67	29
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	258	3 704	51	562
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	27	—	10	—
Elektrotechn. Erzeugnisse	28	408	14	108
Wasserfahrzeuge	[2]) 134	[2]) 6	1 404	88
Sonstige fertige Waren	27 061	13 012	2 860	1 206
Gesamtausfuhr	63 963	113 464	6 337	6 330
Japan				
II. Lebensmittel und Getränke	6 097	—	8	—
Sonst. Lebensmitt. u. Getränke	6 097	—	8	—
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	119 044	317	1 818	4
Hopfen	250	—	43	—
Sonstige Steine und Erden	—	56	—	1
Schwefelsaures Ammoniak	118 794	—	1 775	—
Sonst. Rohstoffe und halbfertige Waren	—	261	—	3
IV. Fertige Waren	25 570	42 201	5 757	5 115
Papier und Papierwaren	980	—	68	—
Bücher und Musiknoten	99	—	147	—
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	23	4	16	1
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	464	6	28	1
Glas und Glaswaren	2	—	21	—
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	2 316	—	159	—
Waren aus Eisen: Blech u. Draht	389	—	14	—
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	341	—	39	—
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	7 218	4 523	731	567
Waren aus Kupfer	2 292	15	2 088	4
Textilmaschinen	313	—	42	—
Werkzeugmaschinen	1 555	26 306	315	2 522
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	5 813	6 487	1 269	848
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	563	2 726	274	566
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 192	704	521	216
Kraftfahrz., Kraftfahrräder	—	42	—	20
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik [3])	2	11	2	6
Sonstige fertige Waren	8	1 377	23	364
Gesamtausfuhr	150 711	42 518	7 583	5 119
Übriges Asien				
IV. Fertige Waren	11 000	—	1 618	—
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	11 000	—	1 618	—
Gesamtausfuhr	11 000	—	1 618	—
Übriges Amerika				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	41 487	15 254	274	108
Federn und Borsten	3	—	2	—
Bau- und Nutzholz	4 875	2 962	54	36
Mineralöle	33	—	1	—
Zement	36 553	12 186	216	71
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	23	106	1	1
IV. Fertige Waren	[1]) 49 069	9 128	3 524	365
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	68	—	40	—
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Baumwolle	21	—	9	—
Kleidung und Wäsche	5	—	4	—
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	1	—	1	—
Holzwaren	6 487	—	419	—
Papier und Papierwaren	836	—	29	—
Farben, Firnisse und Lacke	764	—	60	—
Sonst. chem. u. pharm. Erzeug.	41	—	7	—
Ton- u. Porzellanwaren (außer Ziegeln)	8 848	—	214	—
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	7 305	—	123	—
Waren aus Eisen: Stab- u. Formeisen	4 267	6 507	70	105
Waren aus Eisen: Blech u. Draht	—	50	—	2
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	3 878	—	64	—
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	135	155	48	17
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	8 661	1 052	460	47
Waren aus Kupfer	22	167	13	72
Werkzeugmaschinen	31	—	5	—
Landwirtschaftl. Maschinen	56	—	12	—
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	6 833	330	1 055	86
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	335	—	119	—
Elektrotechn. Erzeugnisse	163	—	118	—
Wasserfahrzeuge	[2]) 1	—	631	—
Sonstige fertige Waren	311	867	23	36
Gesamtausfuhr	90 556	24 382	3 798	473
Übriges Australien				
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	1 000	3 000	61	16
Zement	—	3 000	—	16
Blei, roh, Bruch usw.	1 000	—	61	—
IV. Fertige Waren	[1]) 46 346	23 770	1 250	736
Papier u. Papierwaren	119	—	3	—
Waren aus Eisen: Röhren u. Walzen	39 622	17 227	767	362
Waren aus Eisen: Stab- u. Formeisen	362	40	6	5
Waren aus Eisen: Blech u. Draht	424	—	16	—
Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial	—	63	—	1
Waren aus Eisen: Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	—	255	—	9
Waren aus Eisen: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	—	34	—	8
Waren aus Eisen: Sonst. Eisenwaren	4 335	2 005	141	43
Dampflokomotiven, Tender	—	237	—	35
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	1 484	251	204	97
Wasserfahrzeuge	[2]) 1	—	113	—
Sonstige fertige Waren	—	3 658	—	176
Gesamtausfuhr	47 346	26 770	1 311	752

[1]) Ohne Wasserfahrzeuge. — [2]) Stück. — [3]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

19. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer

(Reiner Warenverkehr)

Einfuhr							Ausfuhr						
Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1931	Werte in Millionen ℛℳ			v H der Gesamteinfuhr			Bestimmungsländer, geordnet nach den Werten von 1931	Werte in Millionen ℛℳ			v H der Gesamtausfuhr		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929		1931	1930	1929	1931	1930	1929
V. St. v. Amerika...	791,4	1 306,8	1 790,4	11,8	12,6	13,3	Großbritannien	1 133,6	1 218,9	1 305,5	11,8	10,1	9,7
Großbritannien	453,3	639,0	865,3	6,7	6,1	6,4	Niederlande	954,6	1 205,8	1 355,2	9,9	10,0	10,1
Niederlande	383,6	560,8	700,9	5,7	5,4	5,2	Frankreich	834,1	1 148,6	934,6	8,7	9,5	6,9
Frankreich	341,6	518,7	641,9	5,1	5,0	4,8	Rußland (UdSSR)..	762,7	430,6	353,9	7,9	3,6	2,6
Rußland (UdSSR)..	303,5	436,3	425,7	4,5	4,2	3,2	Schweiz	541,6	627,6	627,1	5,6	5,2	4,7
Britisch Indien	280,5	428,6	623,7	4,2	4,1	4,6	V. St. v. Amerika...	487,5	685,2	991,1	5,1	5,7	7,4
Italien	268,4	365,3	443,2	4,0	3,5	3,3	Belgien - Luxemburg	463,5	600,6	608,8	4,8	5,0	4,5
Tschechoslowakei ..	243,7	359,0	480,3	3,6	3,5	3,6	Schweden	424,2	494,2	475,7	4,4	4,1	3,5
Belgien - Luxemburg	222,1	324,6	447,2	3,3	3,1	3,3	Tschechoslowakei ..	423,9	528,2	657,6	4,4	4,4	4,9
China.....	215,5	297,7	370,7	3,2	2,9	2,8	Dänemark [1].....	369,7	477,1	483,3	3,9	4,0	3,6
Argentinien	208,7	403,0	744,7	3,1	3,9	5,5	Italien	340,8	484,1	602,4	3,6	4,0	4,5
Dänemark [1].....	182,9	296,5	370,5	2,7	2,9	2,8	Österreich	275,3	360,3	441,2	2,9	3,0	3,3
Schweiz	164,6	255,5	317,8	2,5	2,5	2,4	Argentinien	174,0	287,4	371,3	1,8	2,4	2,8
Niederländ. Indien .	163,6	262,5	360,8	2,4	2,5	2,7	Norwegen	162,4	207,0	226,6	1,7	1,7	1,7
Schweden	158,1	304,1	350,3	2,4	2,9	2,6	Britisch Indien	157,5	190,0	220,4	1,6	1,6	1,6
Spanien	145,9	210,0	251,8	2,2	2,0	1,9	Japan	144,2	192,9	244,8	1,5	1,6	1,8
Brasilien	123,1	155,9	214,9	1,8	1,5	1,6	Polen.....	140,9	250,0	343,4	1,5	2,1	2,5
Australischer Bund.	121,1	205,6	313,6	1,8	2,0	2,3	China.....	140,7	149,8	185,1	1,5	1,2	1,4
Österreich	113,9	181,2	201,7	1,7	1,7	1,5	Spanien	139,5	188,1	218,2	1,5	1,6	1,6
Saargebiet.....	112,3	163,8	202,0	1,7	1,6	1,5	Saargebiet.....	138,7	169,3	142,8	1,4	1,4	1,1
Polen.....	111,2	236,8	338,8	1,7	2,3	2,5	Jugoslawien	95,1	172,1	152,6	1,0	1,4	1,1
Britisch Westafrika.	105,0	160,8	179,4	1,6	1,5	1,3	Rumänien	92,5	137,3	164,1	1,0	1,1	1,2
Rumänien	102,4	236,9	211,0	1,5	2,3	1,6	Finnland.....	90,7	137,5	188,2	0,9	1,1	1,4
Canada	99,1	132,6	303,1	1,5	1,3	2,3	Ungarn	84,4	118,3	146,8	0,9	1,0	1,1
Griechenland	70,3	108,1	103,7	1,1	1,0	0,8	Niederländ. Indien .	79,6	131,8	187,5	0,8	1,1	1,4
Norwegen	61,2	106,4	143,2	0,9	1,0	1,0	Brasilien	66,7	120,7	210,2	0,7	1,0	1,6
Britisch Südafrika..	58,7	92,9	164,4	0,9	0,9	1,2	Britisch Südafrika..	62,6	76,5	95,8	0,6	0,6	0,7
Übr. Brit. Amerika .	55,4	96,4	73,0	0,8	0,9	0,5	Griechenland	56,6	56,3	76,8	0,6	0,5	0,6
Ungarn	55,2	82,1	89,3	0,8	0,8	0,7	Litauen	49,4	60,1	56,0	0,5	0,5	0,4
Türkei	52,6	69,0	75,6	0,8	0,7	0,6	Türkei	47,4	48,3	72,5	0,5	0,4	0,5
Guatemala	50,2	70,1	81,4	0,7	0,7	0,6	Canada	47,2	70,2	84,8	0,5	0,6	0,6
Bulgarien	48,3	58,9	51,2	0,7	0,6	0,4	Danzig	46,8	78,7	82,0	0,5	0,7	0,6
Ägypten	48,3	58,6	78,1	0,7	0,6	0,6	Lettland	43,4	71,2	94,7	0,4	0,6	0,7
Finnland.....	42,7	84,9	115,9	0,6	0,8	0,9	Ägypten	43,4	65,1	82,9	0,4	0,5	0,6
Chile	41,8	56,4	121,7	0,6	0,5	0,9	Portugal	40,4	64,8	63,7	0,4	0,5	0,5
Mexiko	40,6	61,1	95,4	0,6	0,6	0,7	Chile	39,4	100,1	99,5	0,4	0,8	0,7
Jugoslawien	40,1	74,8	60,9	0,6	0,7	0,4	Mexiko	28,4	57,0	59,0	0,3	0,5	0,4
Belgisch Kongo....	38,9	43,3	49,4	0,6	0,4	0,4	Bulgarien	25,3	22,9	44,7	0,3	0,2	0,3
Uruguay	36,0	36,4	40,8	0,5	0,3	0,3	Uruguay	25,1	37,7	38,5	0,3	0,3	0,3
Persien	35,3	36,2	30,6	0,5	0,3	0,2	Australischer Bund.	21,5	48,3	84,5	0,2	0,4	0,6
Litauen	34,8	67,9	68,9	0,5	0,7	0,5	Estland	19,6	30,7	41,1	0,2	0,2	0,3
Lettland	34,1	59,0	70,2	0,5	0,6	0,5	Columbien	17,7	27,0	60,8	0,2	0,2	0,5
Eismeer.....	33,8	39,1	15,3	0,5	0,4	0,1	Algerien	16,1	18,2	14,1	0,2	0,2	0,1
Japan	29,8	41,1	43,3	0,4	0,4	0,3	Übriges Asien	15,5	15,9	21,5	0,2	0,1	0,2
Übriges Amerika...	28,9	48,5	7,5	0,4	0,5	0,1	Venezuela	14,3	32,8	36,9	0,1	0,3	0,3
Salvador.....	26,8	39,5	45,6	0,4	0,4	0,3	Philippinen.....	13,8	16,8	20,8	0,1	0,1	0,2
Franz. Westafrika..	24,3	45,7	39,0	0,4	0,4	0,3	Irischer Freistaat ..	13,5	18,8	24,9	0,1	0,2	0,2
Portugal	21,8	27,2	37,6	0,3	0,3	0,3	Cuba	11,1	23,0	32,4	0,1	0,2	0,2
Danzig	21,0	26,2	37,2	0,3	0,2	0,3	Britisch Westafrika.	10,0	22,8	29,7	0,1	0,2	0,2
Neu-Seeland	20,8	21,6	27,3	0,3	0,2	0,2	Franz. Marokko....	9,5	15,2	7,4	0,1	0,1	0,0
Peru	20,3	24,1	14,9	0,3	0,2	0,1	Mand. Palästina....	9,5	11,9	11,7	0,1	0,1	0,1
Britisch Malaya ...	18,7	29,3	35,3	0,3	0,3	0,3	Neu-Seeland	8,4	12,4	12,0	0,1	0,1	0,1
Estland	17,6	32,3	32,5	0,3	0,3	0,2	Franz. Indien	8,0	8,4	10,3	0,1	0,1	0,2
Costarica.....	17,3	28,1	27,2	0,3	0,3	0,2	Britisch Malaya ...	7,2	13,1	26,1	0,1	0,1	0,2
Ceylon.....	14,4	21,0	30,2	0,2	0,2	0,2	Peru	7,2	18,8	25,6	0,1	0,2	0,2
Venezuela	14,1	21,6	78,8	0,2	0,2	0,6	Portug. Ostafrika...	6,7	12,4	12,5	0,1	0,1	0,1
Algerien	13,9	23,3	32,6	0,2	0,2	0,2	Kanarische Inseln..	6,7	8,5	10,5	0,1	0,1	0,1
Columbien	12,7	19,8	27,6	0,2	0,2	0,2	Siam	6,6	10,3	14,8	0,1	0,1	0,1
Britisch Ostafrika..	12,0	16,7	29,4	0,2	0,2	0,2	Persien	6,0	9,5	17,0	0,1	0,1	0,1
Kanarische Inseln..	9,7	14,4	13,9	0,1	0,1	0,1	Übriges Amerika...	6,0	5,2	12,2	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder [2]) ...	109,1	169,2	208,2	1,6	1,6	1,6	Übrige Länder [2]) ...	89,9	133,3	166,6	0,9	1,1	1,2
Rein. Warenverkehr	**6 727,0**	**10 393,2**	**13 446,8**	*100,0*	*100,0*	*100,0*	**Rein. Warenverkehr**	**9 598,6**	**12 035,6**	**13 482,7**	*100,0*	*100,0*	*100,0*

[1]) 1929 einschließlich Island. — [2]) Werte und Prozentzahlen der übrigen Länder s. Übersicht 14.

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses Einfuhr	Ausfuhr
I. Lebende Tiere		
Pferde	100a–1	100a–1
Rindvieh	103a[1]–g[3]	103a–g
Schweine	106a/b	106a/b
Sonstige lebende Tiere	101, 102, 104a–105, 107a–d, 125a/b	101, 102, 104a–105, 107a/b, 125a/b
II. Lebensmittel und Getränke		
Weizen	2a	2a
Roggen	1	1
Gerste	3a/b	3
Hafer	4	4
Mais, Dari	7	7
Reis	10, 163	10, 163
Malz	9	9
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	162a–c, 164, 165	162a–c, 164, 165
Kartoffeln, frisch	23	23
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	11a–c	11a–c
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)	33a–37b	33a–h. 37b
Obst	45a–49	45a–49
Südfrüchte	50–58	50–h. 58
Zucker	176a–177c	176a–177b
Kaffee	61a–c	61a–c
Tee	65	65
Kakao, roh	63, 64	63, 64
Fleisch, Speck, Fleischwürste	108a[1]–112, 114	108a–112, 114, h. 114
Fische und Fischzubereitungen	115a–118, 219a	115a–118, 219a
Milch	133a–c, 208, 219c	133a–c, 208
Butter	134	134
Hart- und Weichkäse	135a–c	135a–c
Eier von Federvieh	136	136
Schmalz, Oleomargarin	126a–c	126
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	129	129
Margarine u. ähnl. Speisefette	205a–207B	205a–207A
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	166a–172	166a–172
Gewürze	66–67k	66, 67
Branntwein und Sprit aller Art[1])	178a–179c	178a–179c
Wein und Most	180a–184	180c–184
Bier	186a/b	186a/b
Sonstige Lebensmittel und Getränke	2b, 5, 6, 8, 12a–c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a–124, 127, 128a/b, 137–140, 173a, 175, 185a/b, 187a/b, 190, 191, 198–204b, 209–218, 219b, d, h. 220h, 280a, 281	2b, 5, 6, 8, 12a–c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a–124, 127, 137–140, 173a, 175, 185a/b, 187a/b, 190, 191, 198–204b, 209–218, 219b, d, h. 220h, 280a
III. Rohstoffe und halbfertige Waren		
Rohseide und Florettseide	391a–393, 396a/b, 397a/b	391a–393, 396a/b, 397a/b
Wolle u. and. Tierhaare (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	144a–146, 413a–416c, 515a/b	144a–146, 413a–416b, 515a/b
Baumwolle (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	28a/b, 438a/b	28a/b, 438a/b
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. (roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle)	28c–q, 470a–471	28c–l, 470a–471
Felle und Häute		
Lamm-u. Schaffelle, behaart	153l/m	153l/m
Kalbfelle und Rindshäute	153a–d	153a–d
Felle zu Pelzwerk, roh	154a–155	154, 155
Sonstige Felle und Häute	153e–k, n–r, 544a/b	153e–k, n–r, h. 155, 544
Federn und Borsten	147a–151b	147a–151b
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	130–132	130–132
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	157a/b	157a/b
Hopfen	30	30
Rohtabak	29	29
Nichtölhaltige Sämereien	18a–22	18a–22
Ölfrüchte und Ölsaaten	13a–17	13a–16d
Ölkuchen	193a/k	193a–k
Kleie u. ähnl. Futtermittel	192a/b, 194–197	192a/b, 194–196
Bau- und Nutzholz	74a–85	74a–84
Holz zu Holzmasse	86	86
Holzschliff, Zellstoff usw.	649–650c	649–650c
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	92a–94f, 384a–e	92a–94, 384a–e
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	97a–h	97a–h
Kautschuk, Guttapercha, Balata	98a–e	98a–e
Steinkohlen	238a	238a
Braunkohlen	238b	238b
Koks	238d	238d
Preßkohlen	238e/f	238e/f
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	244a–246g	244a–246g
Mineralöle	239a–i	239a–i
Steine und Erden		
Mineralphosphate	227d	227d
Zement	230a	230a
Sonstige Steine und Erden	221–227c, 227e–229, 230b–234e, 236a–c	221–227c, 227e–229, 230b–234e, 236
Erze und Metallaschen		
Eisenerze	237e	237e
Kupfererze	237g	237g
Zinkerze	237o	237o
Schwefelkies	237l	237l
Manganerze	237h	237h
Sonst. Erze u. Metallaschen	237a–d, f, i/k, m/n, p–s	237a–d, f, n, r/s
Unedle Metalle		
Eisen (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	317O, 777a/b, 843a, c/d	317O, 777a/b, 843a–d
Kupfer (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	869A1–4	869A1–4
Blei (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	850	850
Zinn (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	860	860
Zink (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	855a[1]/b	855a/b
Aluminium (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	844a/b	844a/b
Sonst. unedle Metalle (roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen)	864, 869A5, 6, 869B1, 2	864, 869A5, 6, 869B1, 2
Eisenhalbzeug, Rohluppen	784	784
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge		
Kalisalze	280b	280b
Thomasphosphatmehl	361	361
Schwefelsaures Ammoniak	304B2	304B2
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	265, 266, 270, 271, 303, 304A1, B3, 4, 317V4, 359a–360, 362A/B, 372–375b, 377	265, 266, 270, 271, 303, 304A1, B3, B4, teilw. 295a, 359a–360, 362 A/B, 372–375b
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	24–25b, 27a–c, 31, 32, 38a–44b, 68a–73, 87a–91c, 95a–96b, 99, 141–143, 152, 153s, 156a–g, 158–161b, 174, 188, 189, 235a–c, 238c, g, h, 240a–243d, 247a–249, 257c, 528, 529, 543a–d, 569a/b, 570, 601a/b, 603a/b,	h. 22, 24–25b, 27a–c, 31, 32, 38a–h. 44b, 68a–73, 87–91c, 95–96b, 99, h. 99, 141–143, 152, 153s, 156a–g, 158–h. 161, 174, 188, 189, 225a–c, 238c, g, h, 240a–243d, 247a–249, 257c, 528, 529, 543d, 569a/b,

[1]) Einschl. Brennspiritus.

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses Einfuhr	Ausfuhr
Noch: Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	605, 607a/b, 613, 673a, 678a–682e, 699a/b, 704, 713–718, 724a/b, 734, 768, 769e	570, 601, 603, 605, 607a/b, 613, 673a, 678a–682b, 699a/b, 704, 713–718, 724a/b, 734, 768, 769e
IV. Fertige Waren		
Textilwaren		
Kunstseide und Florettseidengarn	394a[1]–395, 398a[1]–400	394a–395, 398a[1]–h. 400
Garn aus Wolle und and. Tierhaaren ..	417–426	417–h. 426
Garn aus Baumwolle ...	439–444	439–h. 444b
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	472a–483b	472a–h. 483b
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	401–411	401–411
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren ..	427–437, 516	427–436, 516
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle ...	445–468	445–468
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	484–501	484–501
Kleidung und Wäsche ...	517a–520, 521b, 522a	517a–520d, 521b, 522a
Filzhüte und Hutstumpen	537–540b	537–540b
Sonstige Textilwaren	412a/b, 469, 502–507, 511–513, 514, 521a, 522b–527b, 533a–536, 542	412a–h. 412b, 502–507, 511–513, 514, h. 514, 521a, 522b–527, 533a–535, h. 543d
Leder	545a–554	545a–h. 554
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	555–562b	555–h. 562b
Pelze und Pelzwaren	563–565	563–565
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten....	250a–253a, 254–257b, 258–264	250a–253a, h. 253b, 254–257b, 258–h. 264
Holzwaren	615A[1]–634	615A[1]–h. 634
Kautschukwaren	571–586	571–h. 586
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme).....	639a–c, 640b	639a–c, 640b
Filme, belicht. u. unbelicht.	640a[1]–a[4]	640a[1]–a[4]
Papier und Papierwaren ...	651A[1]–672, 673b	651A[1]–672, 673b, h. 673b
Bücher und Musiknoten ...	674a, c	674a, c
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse		
Farben, Firnisse u. Lacke	318a–346	318a–h. 346
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	295a, 317V3	teilw. 295a
Sonst. chem. u. pharmazeut. Erzeugnisse..	267–269, 272–279b, 282–294, 295b–302, 304 A[2], 304 B[1], 305a–316c, 317A–N, V2, V7–9, 11, 12, 347a–358, 363–371, 376, 378–383, 385a–390	267–269, 272–279b, 282–294, 295b–302, 304A[2], 304B[1], 305a–316c, 317A–N, P–U, V2, V7–9, 11–h. V12, 347a–h. 358, 363–371, 376–382, 385–h. 390
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	719a–723, 725a–733e	719–723, 725a–733f, h. 734
Glas und Glaswaren.....	735–767c	735–767e, h. 768
Waren aus Edelmetallen...	770a–771c, 773–776c	770a–771c, 773–h. 776c
Waren aus Eisen		
Röhren u. Walzen	778a–780 A2, 793a–795b	778–780A, 793–795b
Stab- u. Formeisen	785A1–B	785A1–B
Blech und Draht	786a–792b	786a–792b
Eisenbahnoberbaumaterial	796, 820a, 821b	796a–c, 820a, 821b
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	782a, 783a–d, 798a–d, 799a–e, 801a–802, 804, 805, 813e	782a, 798a, 799e, 801a–802, 804, 813e, 893A4, 894o/p, 902c, 905c, 906D21
Messerschmiedewaren	836B1, 2	836B1
Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte.....	806b, 808a–813d, 814a, 815a–816b	806b, 808a–813d, 814a, 815a–816b
Sonst. Eisenwaren	780B, 781, 782b, 783e–h 2, 797, 798c, 799f, 800a/b, 803, 806a, 807, 816c/d, 820b–821a, 822–836A, 836B3–842	780B, 781, 782b, 783e–h 2, 797, 798e, 799f, 800a/b, 803, 806a, 807, 816c/d, 820b–821a, 822–836A, 836B3–842, h. 843d
Waren aus Kupfer	870a–880b	870a–h. 880b
Vergold. u. versilb. Waren..	881a–885e	881a–885a, c
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	845–849, 851–854c, 856–859b, 861–863c, 865–868, 886–890b, 891E8	845–h. 849b, 851–h. 854c, 856–h. 859b, 861–h. 863c, 865–h. 868, 886–890b, 891E8, h. 891E8
Maschinen (außer elektr.)		
Textilmaschinen.....	817–819, 895a–902a	817–819, 895a–902a
Dampflokomotiven, Tender	892a–d	892a–d
Werkzeugmaschinen	904a–d	904a–d
Landwirtschaftl. Maschinen	905a/b, 906C–D3	905a/b, 906C–D3b
Sonst. Maschinen (außer elektrischen)	893A1–3, B1–894n, 902b, 903, 906A, B, D4–20	893A1–3, B1–894n, 902b, 903, 906A, B, D5–20b, h. 906D21
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	907a–h	907a–h
Elektrotechn. Erzeugnisse..	908a–912F6	908a–h. 912F7
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder.....	915a[1]–c[2]	915a[1]–c[1]
Fahrräder, Fahrradteile	916, 919, 920	916, 919, 920
Wasserfahrzeuge.....	921a–923f, 925	921a–923f, 925
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.....	253b, 891D1, 937–945	253b, 891D1, 937–h. 945
Erzeugnisse der Feinmechanik		
Uhren	929a–933, 934B1, 934C1–936	929a–932, 934B1, 934C1–h. 936
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik[1])	814b, 891A1–C, D2–E6, 934A, B2	814b, 891A1–C, D2–E7, 934A, B2
Kinderspielzeug	946	946a/b.
Sonstige fertige Waren	60, 173b/c, 220a–h, 508a–510, 530a–532b, 541a–e, 566–568, 587a–600, 602, 604, 606a/b, 608–612, 614, 635–638c, 641–648e, 674b, e, 675–677b, 683a–698, 700–703, 705–712, 913–914d, 915d/e, 917a–918, 924, 926–928, Anhang 1 u. 2	60, 173b/c, 220a–h, 508a–510, 541a–530a–532, 541a–h. 542, 566–567, 587–h. 600, 602, 604, 606, 608–612, 614, h. 642a, 635–638c, 674b, –h. 648e, 677b, e, 675–h. 700, 683a–698, 703, 705–h. 712, 885b, 913–914e, 915f, 917a–928, 924, 926–928, Anhang 1 u. 2
V. Gold und Silber, nicht bearbeitet, Gold- und Silbermünzen	Anhang 3 (769a[1]–d, 772a[1]–c)	Anhang 3 (769a[1]–c, 772a[1]–c)

[1]) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten

Vorbemerkung: Die Reichsindexziffer gibt an, um wieviel sich die Lebenshaltungskosten im Vergleich zum Vorkriegsstand, der =100 gesetzt wird, an dem betreffenden Erhebungszeitpunkt verändert haben. Den Berechnungen liegt ein feststehendes, dem Vierwochenbedarf einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie entsprechendes Ausgabenbudget zugrunde, dessen jeweilige Kosten ermittelt und zu dem für die Vorkriegszeit festgestellten Ausgabenbetrag in Beziehung gebracht werden. Näheres über den Aufbau der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten ist aus der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, 5. Jg. 1925, Nr. 5, S. 159 ff. und aus dem Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs, Jg. 1926, Heft I, S. 24 ff. zu ersehen.

Zeit	[1]) Gesamtlebenshaltung	Gesamtlebenshaltung ohne Wohnung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Sonstiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung, Wohnung, Heiz. u. Beleuchtung, Bekleidung
1925	139,8	154,5	147,8	81,5	139,8	173,2	183,1	135,3
1926	141,2	151,6	144,4	99,9	142,3	163,6	187,1	136,5
1927 Jahresdurchschnitte	147,6	155,8	151,9	115,1	143,8	158,6	183,7	143,9
1928 Jahresdurchschnitte	151,7	158,3	152,3	125,7	146,4	170,1	187,9	148,0
1929 Jahresdurchschnitte	153,8	160,8	154,5	126,2	151,1	171,8	191,9	149,9
1930 Jahresdurchschnitte	147,3	152,0	142,9	129,1	151,9	163,5	192,8	142,7
1931 Jahresdurchschnitte	135,9	137,0	127,6	131,7	148,1	138,6	184,2	131,0
1930 Januar.	151,6	157,9	150,2	126,7	153,3	169,8	193,0	147,3
Februar	150,3	156,3	147,9	126,8	153,7	169,4	192,9	146,0
März ..	148,7	154,3	145,1	126,8	153,9	168,5	193,0	144,2
April ..	147,4	152,5	142,8	127,5	152,2	167,6	193,4	142,7
Mai ...	146,7	151,5	141,7	127,7	149,9	167,2	193,5	141,9
Juni...	147,6	152,1	142,7	129,8	149,4	166,8	193,6	142,9
Juli ...	149,3	154,2	145,9	130,0	150,1	165,5	193,6	144,8
August.	148,8	153,5	145,3	130,2	150,4	163,2	193,3	144,2
Sept...	146,9	151,1	141,7	130,5	152,4	160,8	195,5	141,9
Oktober	145,4	149,1	139,5	130,7	153,5	158,6	192,7	140,5
Nov. ..	143,5	146,8	137,5	130,7	152,4	154,6	189,7	138,8
Dez....	141,6	144,1	134,8	131,3	151,1	149,8	188,8	136,7
1931 Januar.	140,4	142,6	133,5	131,8	150,4	146,4	187,3	135,6
Februar	138,8	140,5	131,0	131,8	150,4	144,7	186,7	133,9
März ..	137,7	139,2	129,6	131,8	150,3	142,5	185,5	132,8
April ..	137,2	138,7	129,2	131,6	149,3	141,6	185,1	132,3
Mai ...	137,3	138,8	129,9	131,6	145,8	140,4	184,9	132,4
Juni ..	137,8	139,3	130,9	131,6	145,4	139,9	184,4	133,0
Juli ...	137,4	138,8	130,4	131,6	146,0	138,9	184,3	132,6
August	134,9	135,7	126,1	131,6	146,1	137,5	184,0	129,8
Sept...	134,0	134,6	124,9	131,6	147,4	135,8	183,2	129,0
Oktober	133,1	133,4	123,4	131,6	148,8	134,2	182,5	128,0
Nov. ..	131,9	131,9	121,8	131,6	149,0	131,9	181,5	126,8
Dez....	130,4	130,1	119,9	131,6	148,8	129,1	180,5	125,3
1932 Januar.	124,5	125,2	116,1	121,5	140,4	123,9	171,1	119,7
Februar	122,3	122,5	113,9	121,5	137,0	120,2	167,3	117,7
März ..	122,4	122,6	114,4	121,5	136,6	119,1	166,7	117,9
April ..	121,7	121,8	113,4	121,4	135,9	118,3	166,6	117,1
Mai ...	121,1	121,1	112,7	121,4	133,8	117,8	166,5	116,5
Juni ..	121,4	121,4	113,4	121,4	133,8	117,2	165,9	116,8
Juli ...	121,5	121,5	113,8	121,3	134,2	116,2	165,5	117,0

[1]) Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, sonstiger Bedarf einschl. Verkehr (ohne Steuern und soziale Abgaben).

2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in einigen deutschen Städten

Vorbemerkung: Die Preise der einzelnen Lebensmittel sind zwischenörtlich nicht vergleichbar, da jede Gemeinde den Preis für die in ihrem Bezirk »marktgängigste« Sorte angibt. Für die Höhe und Bewegung der Reichsindexziffer ist die so bedingte Verschiedenheit der Warenqualitäten in den einzelnen Gemeinden ohne Bedeutung, da die Gemeinden jedesmal die Preise für die gleiche, einmal zugrunde gelegte Sorte fortlaufend einsetzen.

Städte	1913 und 1914 *)	1927	1928	1929	1930	1931	1931**) April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932**) Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
	Jahresdurchschnitte						für 1 kg in Pf. oder ℛ℘														
Ortsübl. Roggen-, Grau-, Misch- oder Schwarzbrot																					
Berlin	28	45	46	41	39	38	37	39	39	39	39	38	39	39	39	36	36	36	36	36	36
Hamburg	27	44	45	43	39	39	38	39	40	40	40	39	39	38	38	37	37	37	37	36	36
Köln	38	48	50	51	52	48	50	49	48	48	48	48	48	45	45	45	43	44	43	43	43
München	34	52	51	50	49	43	42	42	42	42	42	42	42	46	44	41	40	[1])44	44	44	44
Dresden	29	42	42	38	35	36	34	37	37	37	37	36	36	38	38	37	37	37	37	37	37
Breslau	25	45	45	35	32	34	33	34	34	34	34	34	34	36	36	36	36	36	36	36	36
Essen	31	46	46	46	44	43	41	44	44	44	44	44	44	44	44	43	41	41	41	41.	41
Frankfurt a. M.	27	48	46	43	44	43	42	43	44	44	43	43	43	43	42	41	41	41	41	41	41
Nürnberg	26	50	49	46	45	40	42	42	42	[1])36	36	36	38	40	40	38	38	38	38	38	38
Stuttgart	26	40	40	39	43	43	44	45	43	43	43	43	43	[1])41	39	38	38	38	38	38	38
Chemnitz	26	43	45	41	37	37	35	37	37	37	37	37	37	38	38	38	38	37	36	36	36
Bremen	29	48	49	49	49	45	45	45	46	45	45	45	45	45	45	41	42	42	42	42	42
Magdeburg	25	39	42	39	35	35	34	37	35	34	34	34	35	36	34	33	32	32	32	32	32
Königsberg i. Pr.	25	43	44	40	37	37	36	40	40	[1])36	36	36	38	38	38	36	36	36	36	36	36
Mannheim	32	45	44	42	42	40	40	40	40	40	40	40	40	40	39	37	37	37	37	37	37
Kiel	20	35	35	34	31	29	27	27	29	30	29	28	30	30	30	30	29	29	29	29	29
Aachen	35	53	53	50	49	46	45	48	48	47	47	47	45	45	45	44	42	42	42	42	42
Weizenmehl[3])																					
Berlin	40	58	56	54	57	58	58	59	59	59	59	58	57	56	56	54	54	54	54	54	54
Hamburg[2])	40	52	50	50	54	53	54	54	54	54	54	51	50	50	50	48	48	48	48	48	48
Köln	40	60	59	58	61	59	60	60	60	60	60	60	58	56	56	56	56	56	56	56	56
München	45	56	54	51	54	56	56	58	56	56	56	56	56	54	54	53	52	52	52	52	52
Dresden[4])	46	64	62	60	61	61	63	64	62	63	61	60	60	60	60	59	56	56	56	59	58
Breslau	34	53	49	45	50	48	51	54	52	52	49	48	44	44	42	42	43	44	44	44	46
Essen	33	58	56	54	59	58	59	60	60	60	59	57	56	55	55	54	53	55	55	56	56
Frankfurt a. M.	38	48	49	52	59	60	60	61	62	62	62	58	58	58	58	58	56	56	56	56	56
Nürnberg	46	56	57	56	60	61	62	62	62	62	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Stuttgart	40	54	51	50	56	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	52	52	52	52	52	52
Chemnitz	40	62	59	57	60	61	62	64	64	64	64	60	60	56	56	56	56	56	56	56	56
Bremen	38	58	57	56	58	60	60	60	60	60	60	60	58	58	58	58	58	58	58	58	58
Magdeburg	35	56	55	54	58	58	59	59	60	59	59	58	57	58	57	56	56	56	56	56	56
Königsberg i. Pr.	39	60	58	57	58	54	56	56	56	56	56	53	50	50	48	48	49	50	50	50	50
Mannheim	40	54	50	50	54	56	56	56	56	56	56	56	56	56	54	52	52	52	52	52	52
Kiel	39	62	61	58	61	60	62	62	62	62	62	61	60	56	56	56	56	56	56	57	57
Aachen	38	61	60	56	61	58	59	60	60	60	60	59	54	54	54	54	54	54	54	54	54

*) Durchschnitt aus Oktober 1913 und Januar, April und Juli 1914. — **) Die Monatsdurchschnitte sind für Mai, Oktober 1931 und Januar, April 1932 aus den Stichtagspreisen am 1. und 3. Mittwoch des Monats, für August 1931 und Februar 1932 aus den Stichtagspreisen am 1. und 4. Mittwoch des Monats, für April, Juni, Juli, September 1931 und März, Mai, Jani 1932 aus den Stichtagspreisen am 2. und 4. Mittwoch des Monats, für November und Dezember 1931 aus den Stichtagspreisen am 2. Mittwoch und 4. Dienstag des Monats berechnet. Die Durchschnittspreise sind auf volle Reichspfennig auf- oder abgerundet. — [1]) Andere Brotsorte. — [2]) 1913/14 ohne Angabe, ab 1927 etwa 60 v H Ausmahlung. — [3]) Auszugmehl II. Sorte. — [4]) Kaiserauszugmehl.

2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in einigen deutschen Städten

Städte	1913 und 1914 *)	1927	1928	1929	1930	1931	1931 **) April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932 **) Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
	für 1 kg in Pf. oder ℳ			Jahresdurchschnitte																	
Gemahlener (feiner) Haushaltszucker (Melis)																					
Berlin	45	70	60	59	60	65	57	58	65	72	72	72	71	70	70	70	70	70	71	71	71
Hamburg	44	73	59	59	60	66	58	60	66	72	74	73	72	71	70	70	70	70	70	70	70
Köln	52	72	63	61	64	71	60	62	72	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
München	49	73	63	63	66	71	64	64	71	77	78	78	77	76	74	76	74	76	76	76	76
Dresden	44	74	63	62	64	70	62	64	70	78	77	76	76	76	76	76	74	74	74	76	76
Breslau	46	69	59	58	61	67	60	60	66	72	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74
Essen	43	69	60	58	59	68	57	58	65	72	74	79	79	80	80	79	76	75	74	74	73
Frankfurt a. M.	46	78	69	69	71	75	68	68	74	82	82	82	82	81	80	80	80	80	78	78	78
Nürnberg	46	71	62	62	68	73	66	68	74	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Stuttgart	48	78	67	67	68	77	72	72	78	84	84	84	84	82	82	82	81	80	80	80	82
Chemnitz	48	74	62	62	64	69	63	64	70	76	76	76	76	76	74	75	76	76	76	76	76
Bremen	50	70	60	60	61	68	61	61	67	74	74	74	74	73	72	72	72	72	72	72	72
Magdeburg	47	67	59	59	60	68	60	60	67	73	75	76	76	75	75	74	74	74	74	74	76
Königsberg i.Pr.	43	69	60	58	60	66	58	58	65	73	74	74	74	72	72	72	72	72	72	72	72
Mannheim	48	74	64	64	66	72	64	64	71	78	80	80	78	76	76	76	76	76	76	76	78
Kiel	43	68	59	57	59	65	57	58	66	72	72	72	71	70	70	70	70	70	70	71	71
Aachen	48	72	63	61	63	68	60	60	68	76	76	76	76	73	72	72	72	72	72	72	72
Eßkartoffeln (mittlere Sorte, ab Laden) [1]																					
Berlin	8	15	12	12	10	9	9	10	12	18	8	7	7	7	8	8	8	9	9	8	8
Hamburg	8	18	14	13	10	11	11	13	16	17	11	9	9	10	10	10	10	12	12	10	11
Köln	9	18	14	13	11	11	13	14	16	15	10	8	8	9	9	8	9	10	10	10	10
München	11	17	15	15	13	13	13	15	16	26	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11
Dresden	9	17	15	15	12	10	9	11	12	20	11	8	8	8	8	8	10	10	10	10	10
Breslau	9	14	13	12	9	8	8	10	10	14	8	6	6	6	7	7	7	8	8	7	6
Essen	10	17	13	12	11	10	11	12	16	14	10	8	8	9	9	9	9	10	10	9	11
Frankfurt a. M.	8	18	15	14	11	11	12	14	13	17	11	10	9	10	10	10	10	11	11	10	12
Nürnberg	9	16	16	15	12	10	10	11	11	23	9	8	8	8	8	8	9	10	10	10	10
Stuttgart	12	18	17	15	13	13	13	14	14	20	12	12	11	11	11	12	12	12	12	12	13
Chemnitz	8	17	15	15	12	10	10	11	12	21	9	7	7	7	8	8	8	9	9	9	9
Bremen	7	18	14	13	11	11	11	12	15	16	11	10	9	10	10	10	10	10	10	10	11
Magdeburg	8	16	13	12	10	9	9	10	13	14	9	7	6	8	8	8	8	9	9	9	10
Königsberg i.Pr.	6	14	12	13	11	10	11	11	12	19	9	9	8	9	8	8	8	9	9	8	7
Mannheim	8	16	14	13	11	10	11	13	14	14	8	7	7	8	9	9	9	10	10	10	11
Kiel	9	18	14	13	11	11	11	13	16	16	10	8	8	10	10	10	9	11	11	10	11
Aachen	9	18	15	15	12	12	13	15	16	15	12	8	8	10	10	10	10	11	11	11	11
Rindfleisch (Kochfleisch mit Knochen)																					
Berlin	175	224	222	224	225	188	197	190	186	187	189	186	174	160	153	147	142	140	139	137	137
Hamburg	160	225	225	228	233	201	216	213	210	210	206	190	174	158	158	156	154	154	154	153	152
Köln	173	247	243	244	238	179	190	190	175	180	175	170	160	145	140	140	130	130	130	140	140
München	180	236	232	235	238	212	216	214	214	214	211	210	206	189	178	171	162	160	159	161	165
Dresden	175	233	240	243	241	202	200	200	200	200	200	200	190	185	180	165	145	140	145	150	160
Breslau	176	232	232	242	233	193	188	182	180	180	184	185	178	164	153	147	140	140	138	138	135
Essen	169	214	210	219	217	165	170	169	170	171	165	162	145	133	128	127	122	119	120	121	129
Frankfurt a. M.	150	216	212	212	209	173	184	182	181	182	180	175	163	138	127	126	120	122	122	125	139
Nürnberg	178	232	238	250	239	202	210	200	200	200	200	200	195	180	170	160	155	160	160	160	160
Stuttgart	190	237	225	234	230	182	190	190	190	190	185	180	165	145	140	140	140	140	145	150	150
Chemnitz	185	244	240	240	240	198	200	200	200	200	200	200	200	180	160	160	160	160	160	160	160
Bremen	190	236	237	240	226	182	190	185	180	180	180	180	173	155	140	140	140	140	140	143	145
Magdeburg	180	259	256	258	253	192	195	192	192	192	192	191	178	167	163	155	150	148	147	146	146
Königsberg i.Pr.	170	219	220	233	233	181	195	180	180	190	182	180	160	145	125	130	120	120	120	120	120
Mannheim	178	246	240	247	238	194	200	200	200	200	200	200	170	160	150	150	150	150	140	150	150
Kiel	183	217	215	219	224	191	211	207	202	197	188	181	160	146	146	146	146	146	148	145	141
Aachen	183	250	233	238	240	207	220	220	220	220	220	200	180	160	160	155	150	150	150	150	155
Schweinefleisch (Bauchfleisch, frisches)																					
Berlin	155	197	196	242	214	154	148	136	136	140	157	166	162	151	140	135	130	129	126	120	119
Hamburg	150	203	204	258	221	158	146	140	146	141	166	178	164	148	143	133	125	132	126	121	130
Köln [2]	165	249	229	279	257	168	180	170	135	135	145	160	160	160	155	145	125	120	120	120	120
München	178	229	226	272	249	195	186	187	192	191	202	212	199	177	172	171	163	165	165	166	166
Dresden	160	218	212	257	232	169	160	160	160	160	160	180	180	170	160	150	140	140	140	140	140
Breslau	138	192	189	247	198	139	130	120	117	124	143	151	147	142	133	127	120	113	107	100	98
Essen	161	234	230	273	243	178	176	175	179	183	186	187	175	154	146	144	138	138	137	139	144
Frankfurt a. M.	186	262	263	298	278	205	201	196	196	196	204	213	200	184	174	165	160	160	160	160	160
Nürnberg	178	215	220	263	233	171	160	160	160	160	175	180	175	160	160	155	150	150	150	150	150
Stuttgart	170	223	225	263	242	183	185	180	170	170	190	200	180	160	160	155	150	150	150	150	145
Chemnitz	169	222	218	265	239	173	170	160	160	160	170	180	180	170	160	160	150	150	150	150	150
Bremen	160	212	211	263	234	160	155	140	140	140	155	170	165	153	150	138	138	135	130	130	130
Magdeburg	165	207	206	255	217	149	139	126	124	132	155	168	160	149	142	131	127	121	117	110	115
Königsberg i.Pr.	151	198	210	248	210	160	155	150	150	150	170	175	160	155	140	140	130	130	130	130	130
Mannheim	170	233	235	275	248	188	180	180	180	180	200	200	190	170	160	155	155	150	150	150	150
Kiel	166	196	196	244	211	154	150	141	138	137	156	170	159	143	140	136	122	127	124	115	115
Aachen	178	260	225	258	249	182	200	180	170	160	160	180	180	170	160	160	155	140	140	140	140

*) Siehe Anmerkung *) S. 253. — **) Siehe Anmerkung **) S. 253. — [1]) Ab Juli neue Kartoffeln. — [2]) Speck, frischer.

2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in einigen deutschen Städten

Städte	1913 und 1914 *)	1927	1928	1929	1930	1931	1931 **) April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932 **) Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
	Jahresdurchschnitte																				
	in Pf. oder ℛℳ																				
Schweineschmalz (ausländisches), 1 kg																					
Berlin	138	160	156	157	146	125	129	126	123	122	122	121	118	117	110	102	95	91	88	84	82
Hamburg	160	170	160	166	153	120	123	117	108	110	113	117	120	117	110	99	91	89	86	84	81
Köln	160	183	180	180	166	142	140	140	140	140	140	140	140	140	130	125	120	110	100	100	96
München	.	224	227	228	224	192	194	193	188	186	188	187	184	180	179	172	161	159	156	154	148
Dresden	165	180	180	180	161	132	135	130	130	130	125	120	120	120	112	106	100	100	95	90	90
Breslau	149	157	154	158	145	123	132	127	120	120	116	112	116	117	112	104	98	94	86	80	78
Essen	144	159	156	157	143	118	124	118	108	108	109	112	113	113	110	100	95	90	87	84	79
Frankfurt a. M.	150	166	162	164	152	125	132	128	120	120	118	118	120	120	114	107	94	89	86	82	81
Nürnberg	.	200	200	200	199	150	150	150	150	150	150	150	150	150	125	120	115	110	96	96	96
Stuttgart	150	170	169	180	165	135	140	138	128	128	128	128	127	128	127	115	104	94	92	92	90
Chemnitz	180	200	183	180	180	143	150	143	136	136	136	132	132	132	131	123	107	104	104	104	100
Bremen	159	177	173	178	161	134	140	140	130	130	128	125	125	123	120	113	102	98	97	96	93
Magdeburg	145	152	150	149	140	119	123	120	115	114	115	115	115	114	109	103	92	88	85	82	81
Königsberg i.Pr.	138	153	148	150	137	114	120	116	112	114	112	106	104	101	100	94	86	81	79	77	73
Mannheim	.	158	158	159	144	123	124	124	122	120	118	120	120	118	110	105	90	90	88	80	80
Kiel	157	171	166	165	152	126	129	128	124	123	122	122	119	121	116	105	97	91	89	88	83
Aachen	140	183	178	180	164	140	140	135	130	130	135	140	130	130	130	130	105	110	105	100	100
Vollmilch (ab Laden), 1 Liter																					
Berlin	24	30	30	30	28	29	29	29	30	29	29	28	27	26	25	24	25	26	26	26	24
Hamburg	21	29	31	31	28	26	26	25	25	25	26	26	26	26	25	24	24	24	23	23	22
Köln	22	29	30	31	27	25	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
München	22	29	30	30	27	26	27	26	26	26	26	26	26	26	26	25	23	24	24	24	24
Dresden	22	31	33	32	29	26	27	27	26	26	26	25	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Breslau	19	26	27	26	24	23	23	23	22	23	24	23	22	22	21	20	21	22	22	21	21
Essen	20	29	29	30	26	23	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	21
Frankfurt a. M.	24	30	31	30	29	27	27	27	27	27	27	27	25	25	25	25	24	23	23	23	23
Nürnberg	22	29	30	30	29	25	27	27	22	22	24	26	26	26	26	24	24	24	24	24	24
Stuttgart	23	31	31	31	30	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	26	26	26	26	26
Chemnitz	22	33	34	35	32	28	28	28	28	28	28	28	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Bremen	22	32	32	32	30	26	28	28	25	25	25	25	25	25	25	25	24	24	24	24	24
Magdeburg	22	30	30	32	29	27	28	28	26	26	26	26	26	26	26	24	24	24	24	24	24
Königsberg i.Pr.	16	22	24	26	23	22	[1]) .	[2])	22	22	22	22	22	22	22	21	20	20	20	18	18
Mannheim	22	32	32	32	32	29	30	30	30	30	29	28	28	28	28	27	27	27	27	27	27
Kiel	20	29	31	31	27	24	24	24	24	24	24	21	22	22	22	22	22	21	19	18	18
Aachen	20	30	30	31	29	26	26	26	26	26	26	26	26	26	25	24	24	24	24	22	22
Butter (inländische, mittlere Sorte, Molkereibutter)[3]), 1 kg																					
Berlin	270	402	413	412	347	310	324	309	305	307	314	314	296	283	265	253	286	306	291	280	271
Hamburg	270	409	424	419	345	304	304	296	290	295	309	307	297	281	269	261	293	300	282	276	260
Köln	260	428	438	437	367	323	330	320	300	320	320	320	300	300	280	275	295	305	290	280	265
München	[1]) 279	421	423	435	379	331	339	330	325	332	337	327	308	305	303	289	295	308	295	297	284
Dresden	[1]) 290	441	450	440	369	330	340	330	320	320	330	335	320	315	286	276	300	320	295	280	280
Breslau	270	431	441	433	367	317	335	323	309	314	322	314	298	296	263	254	288	304	292	280	278
Essen	271	424	439	428	363	321	330	313	307	313	315	315	304	304	284	279	304	317	297	290	270
Frankfurt a. M.	270	435	448	448	390	343	350	340	340	340	350	355	320	310	295	285	320	340	305	300	295
Nürnberg	[1]) 276	425	441	450	376	353	350	340	340	340	360	360	360	350	340	300	305	320	320	320	296
Stuttgart	286	429	433	434	371	340	350	350	330	335	345	340	320	320	310	300	310	315	300	310	295
Chemnitz	[1]) 298	483	496	492	425	371	390	370	360	360	370	380	350	330	320	310	330	340	330	320	320
Bremen	260	428	438	432	358	312	320	310	300	300	310	320	293	285	280	265	300	310	290	275	260
Magdeburg	275	431	449	441	371	331	341	324	323	329	343	338	320	305	287	277	303	318	296	295	283
Königsberg i.Pr.	260	406	420	413	348	317	325	315	305	310	320	310	305	290	280	255	300	316	290	282	271
Mannheim	280	463	473	472	391	353	360	352	344	352	344	344	344	344	320	310	340	345	330	320	300
Kiel	280	416	440	428	352	322	318	312	303	302	323	322	320	302	288	271	300	315	288	284	265
Aachen	262	439	470	477	409	344	350	335	320	330	340	340	330	320	315	305	315	335	325	315	300
Eier, 1 Stück																					
Berlin	9	14	14	15	13	11	11	10	9	9	10	11	12	12	12	11	10	9	8	8	8
Hamburg	8	15	15	16	14	12	9	9	9	9	10	12	13	15	15	13	10	9	8	8	8
Köln	8	17	17	18	16	12	11	10	10	10	11	12	13	15	14	12	11	10	9	8	8
München	8	12	12	14	11	10	9	8	8	8	9	10	11	11	11	10	9	8	7	7	7
Dresden	9	15	16	16	14	12	10	10	9	9	11	12	13	14	14	13	12	10	9	8	9
Breslau	8	13	13	14	12	11	9	8	8	9	9	11	12	13	13	11	9	9	8	7	7
Essen	11	15	15	16	13	11	10	9	9	9	9	11	12	14	13	11	10	9	7	7	7
Frankfurt a. M.	8	15	15	17	15	12	11	10	9	10	12	12	13	14	14	12	11	9	8	8	8
Nürnberg	8	13	13	14	12	10	9	8	8	8	9	10	11	12	12	11	9	8	7	7	7
Stuttgart	8	14	14	15	13	12	10	10	10	10	11	12	12	12	13	13	11	9	9	8	8
Chemnitz	8	15	15	17	14	13	11	10	10	10	10	12	13	15	16	14	12	10	9	8	8
Bremen	9	14	14	14	12	10	7	7	7	8	9	11	12	12	12	11	8	7	6	6	7
Magdeburg	9	14	14	16	13	11	9	8	9	9	10	11	12	13	13	12	10	9	8	7	8
Königsberg i.Pr.	9	13	13	15	13	11	9	8	8	9	9	10	11	12	13	11	10	10	7	7	7
Mannheim	7	17	18	18	16	14	12	12	12	12	12	13	13	15	15	13	12	11	10	10	9
Kiel	10	15	15	16	12	11	8	8	8	8	9	11	12	14	14	12	9	7	7	7	7
Aachen	10	15	16	16	14	11	10	9	9	10	10	11	12	13	13	12	10	9	8	7	7

*) Siehe Anmerkung *) S. 253. — **) Siehe Anmerkung **) S. 253. — [1]) Infolge vorübergehend stark unterschiedlicher Preise (12 bis 22 ℛℳ) ist die Angabe eines Durchschnittspreises nicht möglich. — [2]) Preis am 20. Mai. — [3]) Durchschnitt 1913/14 = inländische, mittlere Sorte. — [4]) Molkereibutter.

3. Indexziffern der Großhandelspreise (1913 = 100)

(Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1926 Nr. 23, S. 875, »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« 1927 I, S. 37 und 1932 I, S. 139)

Zeit	Agrarstoffe					Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren											Ind. Fertigwaren			Gesamtindex
	Pflanzl. Nahrungsmittel	Schlachtvieh	Viehereugnisse	Futtermittel	zusammen		Kohle	Eisenrohstoffe u. Eisen	Metalle (außer Eisen)	Textilien	Häute und Leder	Chemikalien	Künstliche Düngemittel	Technische Öle u. Fette	Kautschuk	Papierstoffe und Papier	Baustoffe	zusammen	Produktionsmittel	Konsumgüter	zusammen	
a. Jahresdurchschnitte																					
1924	115,1	102,1	155,3	104,3	119,6	131,0	150,3	122,9	110,9	208,3	124,9	130,3	90,9	131,7	34,5	140,1	143,7	142,0	128,5	177,1	156,2	137,5
1925	127,1	120,2	162,2	122,4	133,0	135,8	128,7	128,7	122,6	190,8	124,7	127,3	88,3	138,0	93,9	158,6	153,0	141,0	135,9	172,4	156,7	141,8
1926	130,5	120,9	145,7	114,6	129,3	131,5	127,8	124,2	117,0	150,4	114,8	123,0	86,3	131,1	62,7	151,5	144,6	129,7	132,5	162,2	149,5	134,4
1927	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	129,2	125,0	107,5	153,1	133,6	124,2	83,3	125,8	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6
1928	142,2	111,3	144,0	147,4	134,3	132,8	132,3	127,5	105,5	159,4	152,8	126,3	81,8	120,6	29,6	150,4	159,1	134,1	137,0	174,9	158,6	140,0
1929	126,3	126,6	142,1	125,9	130,2	125,2	137,3	129,5	118,4	140,6	124,5	126,8	84,5	128,0	28,4	151,2	158,9	131,9	138,6	171,6	157,4	137,2
1930	115,3	112,4	121,7	93,2	113,1	112,6	136,1	126,2	90,4	105,5	110,3	125,5	82,4	126,1	17,4	142,2	148,8	120,1	137,9	159,3	150,1	124,6
1931	119,3	83,0	108,4	101,9	103,8	96,1	129,0	114,5	64,9	76,3	87,8	118,1	76,5	104,6	9,3	117,0	125,2	102,6	131,0	140,1	136,2	110,9
b. Monatsdurchschnitte[1])																						
1928																						
Jan.	144,6	102,1	146,6	140,9	132,2	130,0	130,4	126,0	105,9	159,0	167,9	125,7	81,9	114,8	48,3	151,5	157,6	134,4	134,4	172,5	156,1	138,7
Febr.	140,5	102,8	142,8	141,0	130,1	129,7	130,3	126,6	104,0	158,6	160,3	125,7	82,4	112,6	40,3	149,7	158,0	133,6	135,4	172,9	156,8	137,9
März	146,4	100,3	138,6	148,1	131,3	133,8	130,2	126,6	103,4	161,5	156,5	125,6	82,5	111,6	33,0	148,9	157,5	133,5	135,9	173,4	157,3	138,5
April	153,6	99,7	133,0	158,2	133,5	136,3	127,9	126,2	103,8	164,8	159,9	125,7	82,5	115,0	25,3	148,2	158,2	133,8	136,1	173,9	157,6	139,5
Mai	155,5	105,3	131,7	161,9	135,9	139,6	131,4	127,9	104,4	167,1	156,2	125,8	82,0	118,1	25,3	148,3	160,0	135,3	136,4	175,0	158,4	141,2
Juni	152,5	114,6	126,3	159,5	136,0	138,7	131,4	128,4	104,6	164,4	150,5	125,8	82,3	120,4	27,2	150,7	160,9	135,0	137,0	175,8	159,1	141,3
Juli	149,6	114,6	135,2	154,6	136,6	137,7	132,0	128,2	104,0	165,3	152,6	126,5	77,9	122,1	27,5	150,8	160,8	135,1	137,6	176,1	159,6	141,6
Aug.	144,5	120,4	142,4	149,0	137,6	135,5	133,1	128,1	104,5	159,3	150,9	126,7	79,6	124,1	27,5	151,1	160,0	134,3	137,9	175,8	159,5	141,5
Sept.	134,4	119,0	149,4	139,3	134,2	131,0	133,3	127,9	105,4	154,6	149,1	126,7	80,7	125,3	25,0	151,4	159,6	133,5	138,2	175,6	159,5	139,9
Okt.	131,5	119,3	155,1	139,9	134,8	129,0	135,1	127,8	107,0	152,3	145,1	127,3	82,0	126,5	25,7	151,6	159,2	133,4	138,6	176,1	160,0	140,1
Nov.	127,0	118,9	164,2	138,8	135,2	127,6	135,3	127,9	109,2	151,8	141,9	127,1	83,3	128,8	25,3	151,9	159,1	133,5	138,5	176,1	159,9	140,3
Dez.	126,1	118,3	162,4	137,0	134,1	124,6	136,7	128,0	110,2	153,5	143,2	127,1	84,2	128,3	25,3	151,2	158,3	134,1	138,2	175,6	159,5	139,9
1929																						
Jan.	129,8	118,0	147,2	138,3	131,7	123,9	137,8	127,9	113,3	153,0	138,5	127,1	86,5	126,9	28,2	151,2	156,8	134,0	137,7	174,7	158,8	138,9
Febr.	131,9	119,6	150,5	139,7	133,9	125,2	138,7	127,7	118,1	149,3	131,2	126,4	87,4	126,8	33,5	151,2	156,9	133,6	137,5	173,9	158,2	139,3
März	133,0	123,4	142,4	142,2	133,7	128,3	137,9	127,7	131,7	150,0	130,3	126,6	87,5	126,0	33,5	151,2	156,9	134,3	137,4	173,6	158,0	139,6
April	130,0	122,2	126,6	140,2	128,2	126,5	135,7	127,8	126,9	147,8	128,9	126,4	87,5	125,9	29,4	150,4	156,9	133,1	137,6	173,0	157,8	137,1
Mai	124,7	120,1	130,2	133,3	125,8	125,0	135,5	128,1	118,2	144,2	119,8	126,4	85,8	125,6	29,8	150,5	157,0	131,3	137,9	172,2	157,5	135,5
Juni	119,6	126,7	130,4	122,4	124,7	123,5	135,5	130,4	117,9	141,4	122,7	126,5	86,5	124,5	29,5	150,8	157,7	131,5	138,4	171,9	157,5	135,1
Juli	130,9	133,7	135,9	126,5	132,4	128,2	136,5	131,1	117,8	138,6	123,6	126,4	80,7	127,2	30,6	151,7	158,8	131,3	138,7	171,4	157,3	137,8
Aug.	129,6	134,3	139,8	123,1	132,6	129,5	137,0	131,2	118,3	136,7	122,2	127,3	81,5	128,7	28,9	151,7	160,8	131,5	139,6	171,0	157,5	138,1
Sept.	124,8	133,6	149,0	120,1	132,6	131,0	137,3	131,2	117,9	135,7	122,0	127,3	81,9	133,5	27,5	151,4	161,5	131,6	139,7	170,4	157,2	138,1
Okt.	121,5	133,8	153,1	113,1	131,7	126,2	138,2	130,8	115,6	132,5	120,8	127,3	82,3	132,1	26,0	151,3	161,7	130,9	139,6	169,5	156,6	137,2
Nov.	119,1	128,2	153,3	106,5	128,4	120,1	138,5	130,4	112,9	130,1	117,6	127,2	82,8	128,9	22,6	151,7	161,2	129,9	139,6	169,2	156,5	135,5
Dez.	120,4	125,7	146,3	105,0	126,2	115,0	138,4	129,9	112,2	128,2	116,0	126,9	83,7	129,7	21,7	151,0	160,9	129,3	139,6	168,7	156,2	134,3
1930																						
Jan.	117,2	127,9	133,7	98,3	121,8	114,9	138,4	129,6	112,0	125,1	115,7	127,1	85,2	127,9	21,1	151,2	158,0	128,3	139,5	168,4	156,0	132,3
Febr.	111,7	122,9	128,5	88,4	116,0	114,8	138,2	128,8	111,4	117,7	114,0	127,1	86,0	126,8	22,3	150,4	157,6	126,7	139,4	166,1	154,6	129,5
März	109,0	115,8	117,7	85,8	110,0	117,6	137,7	128,5	109,2	114,1	110,5	127,1	86,1	126,1	21,6	149,8	157,1	125,5	139,1	163,3	152,9	126,4
April	117,6	113,3	110,2	99,2	112,1	118,4	135,6	128,4	102,5	115,7	110,3	126,7	86,1	126,8	20,9	148,6	157,0	124,8	138,8	161,8	151,9	126,7
Mai	118,6	110,2	108,7	95,6	110,7	117,2	135,5	127,9	89,9	115,9	110,8	126,3	83,3	134,5	19,6	146,5	156,2	123,8	138,6	161,3	151,5	125,7
Juni	117,8	109,1	109,8	90,2	109,7	115,0	135,4	125,7	87,1	111,2	111,7	126,2	84,3	134,1	17,8	144,5	153,2	122,0	138,3	160,9	151,2	124,5
Juli	119,7	111,9	121,3	97,1	114,8	113,5	136,0	125,4	83,6	105,3	107,8	125,2	77,8	130,7	16,6	143,2	148,6	119,4	138,0	159,9	150,5	125,1
Aug.	124,0	111,8	121,0	100,4	116,6	110,7	136,3	124,8	81,6	100,9	108,3	125,0	79,1	132,8	14,9	139,0	144,6	117,7	137,7	158,2	149,4	124,7
Sept.	116,7	108,2	124,6	96,8	113,5	107,8	136,6	124,1	80,3	96,3	111,2	125,0	80,0	128,6	13,2	138,6	141,8	116,3	137,5	156,7	148,4	122,8
Okt.	108,8	104,7	127,5	87,2	109,3	108,0	137,2	124,2	74,2	90,3	111,2	124,3	80,4	118,4	12,7	135,8	139,9	114,2	137,0	154,4	146,9	120,2
Nov.	110,9	108,2	131,3	87,9	112,0	108,1	136,1	123,6	76,7	88,6	107,4	123,6	80,4	115,8	13,9	133,6	136,7	112,9	136,0	151,6	144,9	120,1
Dez.	111,3	104,4	126,6	91,1	110,4	105,2	129,6	122,9	76,5	84,5	104,7	122,3	80,5	110,4	13,9	125,6	134,7	109,9	135,1	148,8	142,9	117,8
1931																						
Jan.	111,6	97,5	119,4	90,9	106,7	101,7	129,8	118,2	72,7	82,5	100,4	121,4	82,3	102,8	12,5	124,1	131,6	107,5	134,2	147,1	141,5	115,2
Febr.	114,1	90,6	119,9	93,0	105,9	99,6	129,8	116,7	71,9	82,9	96,1	120,5	83,1	97,9	11,3	122,1	130,1	106,4	132,9	145,0	139,8	114,0
März	121,0	86,7	113,0	102,7	106,7	98,9	129,7	116,1	72,7	85,0	95,6	119,8	82,7	97,6	10,9	119,9	127,9	106,2	132,2	143,6	138,7	113,9
April	129,7	83,3	105,7	113,9	108,3	96,9	127,7	115,9	69,9	84,3	96,0	119,6	80,1	97,8	9,7	118,5	125,7	104,9	131,5	142,4	137,7	113,7
Mai	131,8	83,9	102,5	120,0	109,2	95,5	127,4	115,5	66,1	79,7	93,2	118,8	77,2	99,3	9,6	117,7	125,3	103,4	131,2	141,7	137,2	113,3
Juni	129,8	81,5	103,3	114,5	107,3	95,1	127,4	115,0	63,9	77,7	88,9	118,0	77,9	110,1	9,8	116,8	124,7	102,9	130,9	141,1	136,7	112,3
Juli	126,1	81,7	105,6	104,7	105,4	96,9	128,4	114,8	65,2	78,5	88,2	117,7[2])	71,3	114,0	10,0	117,4	125,0	103,1	130,7	140,6	136,3	111,7
Aug.	114,6	89,0	107,9	98,3	103,4	95,8	128,9	114,4	62,3	72,7	84,3	117,6	72,8	112,1	8,5	115,7	125,2	101,5	130,7	139,7	135,8	110,2
Sept.	111,7	84,7	108,4	96,8	101,1	94,1	129,2	113,7	59,9	68,8	80,6	117,4	73,6	109,6	7,6	114,8	123,9	100,1	130,5	137,8	134,6	108,6
Okt.	112,5	76,9	106,7	95,5	98,5	94,7	130,0	113,1	58,9	67,2	79,0	116,8	74,0	105,5	7,1	114,1	122,6	99,4	130,2	135,8	133,4	107,1
Nov.	115,6	71,4	107,4	98,7	98,5	93,7	129,7	113,2	58,0	68,6	78,4	115,6	72,1	105,0	7,1	112,3	121,4	99,1	129,3	134,2	132,1	106,6
Dez.	112,8	68,4	101,1	93,6	94,5	90,7	129,5	107,1	57,2	67,1	72,7	113,9	70,4	102,9	7,0	110,1	118,5	96,5	127,7	132,4	130,4	103,7
1932																						
Jan.	115,3	65,7	92,1	92,0	92,1	90,4	116,8	105,2	57,6	66,5	69,0	107,8	71,3	101,1	6,7	103,2	112,7	92,2	122,9	126,9	125,2	100,0
Febr.	119,5	65,7	95,5	93,5	94,6	90,5	116,2	102,7	53,7	66,3	67,7	106,2	72,0	99,8	6,4	101,4	112,5	91,1	120,3	123,6	122,2	99,8
März	121,6	65,6	97,6	99,0	96,5	89,3	116,3	102,6	51,6	65,8	65,4	106,0	72,2	97,9	5,8	100,2	111,0	90,4	119,7	121,5	120,7	98,4
April	122,4	64,2	90,3	99,7	94,7	87,9	114,9	102,9	49,8	63,3	61,9	105,6	71,7	97,6	5,6	100,0	109,9	89,2	119,5	119,9	119,7	97,2
Mai	121,2	63,2	90,0	96,1	93,4	86,9	113,2	103,1	48,9	61,2	57,1	105,4	70,7	97,2	5,6	99,9	108,4	87,9	118,8	118,8	118,8	96,2
Juni	118,3	65,4	87,3	93,8	92,1	85,1	113,4	103,0	47,1	58,3	55,7	105,4	71,5	96,5	5,4	96,8	108,4	87,1	118,2	117,3	117,7	95,9
Juli	116,6	66,7	89,4	94,2	92,5	84,0	114,2	102,5	45,5	58,6	56,8	104,6	67,7	96,3	5,5	94,6	107,2	86,6	118,1	116,0	116,9	

[1]) Die Monatsdurchschnitte werden nicht aus den Stichtagszahlen, sondern auf Grund sämtlicher für den Monat verfügbarer Preisangaben berechnet. — [2]) Berichtigt.

4. Indexziffern der Großhandelspreise[1]) industrieller Fertigwaren (1913 = 100)

Zeit	Nach Verbrauchergruppen: Landwirtschaft[2])	Gewerbe[3])	Haushalt: Hausrat[4])	Haushalt: Kleidung[5])	Nach den wichtigsten Industriezweigen: Maschinen: darunter: landw. Arbeitsmaschinen	Maschinen: darunter: gewerbl. Arbeitsmaschinen	Maschinen: zusammen	Kleineisenwaren: darunter: Handwerkszeug	Kleineisenwaren: darunter: Hausgeräte	Kleineisenwaren: zusammen	Transportgeräte: Lastkraftwagen[1])	Transportgeräte: Personenkraftwagen[1])	Möbel	Textilwaren, einschl. Stoffe	Schuhzeug	Industrielle Fertigwaren insgesamt[6])
1924[7])	129,4	128,2	171,3	181,6	129,2	128,2	127,7	134,4	166,6	138,7	93,2	114,4	.	189,4	133,6	156,2
1925[7])	133,8	136,4	164,2	181,0	124,5	138,0	135,1	134,4	155,1	138,5	87,7	99,4	.	188,2	137,2	156,7
1926	132,9	132,5	156,9	165,1	125,2	139,7	136,3	129,6	149,2	134,1	74,0	78,3	144,2	170,5	132,1	149,5
1927	133,3	129,7	154,5	163,2	124,7	139,5	135,8	118,8	145,0	124,6	66,0	67,7	147,1	167,6	136,8	147,3
1928	139,4	136,6	168,1	178,6	126,8	144,8	140,9	125,6	155,3	132,4	65,7	63,3	163,4	181,7	159,6	158,6
1929	141,3	138,1	165,7	174,9	127,0	147,8	143,8	124,9	155,4	132,4	65,8	61,6	159,3	180,1	142,6	157,4
1930	139,4	137,6	155,7	161,2	126,6	149,7	144,9	123,6	150,5	130,5	65,8	59,7	146,8	165,4	135,4	150,1
1931	130,7	131,0	137,2	141,7	124,3	146,0	140,6	114,0	141,0	120,0	64,4	56,6	126,5	145,6	117,2	136,2
Januar	134,9	134,0	146,2	147,6	126,1	148,0	142,7	118,7	144,5	125,1	65,4	58,7	137,1	151,2	125,4	141,5
Februar	133,3	132,8	143,4	145,8	125,7	147,7	142,3	115,3	142,2	121,8	65,4	57,3	134,6	149,4	123,4	139,8
März	132,4	132,1	141,3	144,8	124,9	147,5	142,0	114,2	141,5	120,8	65,4	56,9	132,2	148,4	122,3	138,7
April	131,2	131,6	139,5	144,0	124,4	146,7	141,2	114,0	141,0	120,3	65,4	56,9	129,4	147,7	121,2	137,7
Mai	130,6	131,2	138,4	143,5	124,4	146,3	140,9	113,9	140,8	120,0	64,5	56,7	127,4	147,3	119,8	137,2
Juni	130,0	131,0	137,8	142,9	124,4	146,0	140,6	113,9	140,8	119,6	64,5	56,4	126,3	146,8	118,7	136,7
Juli	129,9	130,8	137,2	142,5	124,4	145,7	140,4	113,7	140,8	119,4	63,8	56,2	125,1	146,7	116,6	136,3
August	129,9	130,8	136,5	141,4	124,4	145,7	140,5	113,7	140,8	119,4	63,8	56,2	123,9	145,6	115,3	135,8
September	129,7	130,6	135,0	139,2	124,3	145,6	140,3	113,5	140,7	119,2	63,6	56,2	122,6	143,2	114,2	134,6
Oktober	129,5	130,3	133,1	137,3	124,1	145,3	140,1	113,1	140,5	118,9	63,6	56,2	121,6	141,3	112,7	133,4
November	128,6	129,4	130,4	136,2	122,3	144,8	139,4	112,6	139,5	118,2	63,6	56,2	120,5	140,6	109,6	132,1
Dezember	128,3	127,5	127,9	134,8	121,7	142,3	137,3	111,6	139,1	117,4	63,6	55,3	117,7	139,3	107,5	130,4
1932 Januar	122,6	122,9	121,0	130,0	117,5	137,4	132,8	107,4	133,9	113,1	63,6	54,9	111,5	134,4	103,6	125,2
Februar	118,9	120,6	118,1	126,5	114,1	135,0	130,2	104,7	129,5	110,0	63,6	54,2	108,5	130,6	101,6	122,2
März	117,2	120,2	116,3	124,3	112,2	134,6	129,7	104,3	126,8	109,2	63,6	54,2	107,9	128,3	99,9	120,7
April	117,0	119,9	114,6	122,7	112,0	134,5	129,5	104,2	126,5	109,1	63,6	54,1	106,8	126,6	98,6	119,7
Mai	116,4	119,2	113,4	121,7	112,0	133,2	128,5	104,1	126,3	109,0	63,6	53,8	104,4	125,7	97,4	118,8
Juni	116,0	118,6	111,8	120,3	112,0	132,5	127,9	104,1	125,9	108,9	63,6	53,8	102,4	124,2	96,3	117,7
Juli	115,5	118,6	110,7	118,8	112,0	132,5	127,9	104,1	125,2	108,6	63,6	53,8	100,6	122,7	94,9	116,9

[1]) Den Indexziffern für landwirtschaftliche und gewerbliche Arbeitsmaschinen sowie für Personen- und Lastkraftwagen liegen Verbraucherpreise zugrunde. — [2]) Totes Inventar. — [3]) Betriebseinrichtungen. — [4]) Einschl. Hauswäsche und Betten. — [5]) Textilwaren und Schuhzeug. — [6]) Indexziffern für Produktionsmittel und Konsumgüter siehe S. 256. — [7]) Die Indexziffern für die Jahre 1924 und 1925 sind nach der Bewegung der früher auf etwas anderer Grundlage festgestellten Indizes zurückgerechnet worden.

5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel (1913 = 100)

Zeit	Kali[1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insges.	Zeit	Kali[1])	Phosphor	Stickstoff	Künstl. Düngemittel insges.
1924	*) 90,5	128,5	[2]) 80,7	90,9	1931 Juli	105,2	101,8	53,4	71,3
1925	*) 96,9	124,1	[2]) 77,3	88,3	August	108,2	103,0	54,6	72,8
1926	*) 99,5	129,5	[2]) 73,1	86,3	September	108,2	103,0	55,9	73,6
1927	*) 114,7	112,8	[2]) 69,0	83,3	Oktober	108,2	103,0	56,5	74,0
1928	*) 113,8	102,0	[2]) 67,1	81,8	November	108,2	90,6	57,1	72,1
1929	*) 114,8	120,8	[2]) 65,8	84,5	Dezember	98,7	85,8	58,4	70,4
1930	*) 113,9	119,7	[2]) 63,1	82,4	1932 Januar	97,0	93,0	58,3	71,3
1931	107,1	103,3	[2]) 60,5	76,5	Februar	97,0	93,0	59,4	72,0
Januar	110,6	119,1	64,1	82,3	März	97,0	93,0	59,5	72,2
Februar	110,5	120,1	65,0	83,1	April	94,4	93,0	59,5	71,7
März	110,5	117,4	65,2	82,7	Mai	91,7	89,9	59,5	70,7
April	110,5	103,3	65,2	80,1	Juni	93,0	93,0	59,5	71,5
Mai	102,6	95,1	65,2	77,2	Juli	96,5	93,0	52,7	67,7
Juni	103,9	97,6	65,2	77,9					

*) Nach der im vorigen Jahr vorgenommenen Neuberechnung; die zugehörigen Monatszahlen s. Jahrg. 1931, S. 263. — [1]) Unter Berücksichtigung der bei Barzahlung gewährten Sonderrabatte. Mit Rücksicht auf die Verschiebungen im Verbrauch der Kalisalze wurde ab 1929 der Index jeweils ab Mai mit den dem Absatz des Vorjahres entsprechenden Gewichtsanteilen der einzelnen Düngesalze berechnet. Infolge der Änderung der Gewichtsanteile wird der Rückgang der Indexziffer vom April zum Mai im Jahre 1931 um 2,2 und 1932 um 0,3 Punkte verstärkt. — [2]) Die unter Berücksichtigung der in den einzelnen Monaten umgesetzten Mengen berechneten Jahresdurchschnitte stellen sich für 1924 auf 81,3, für 1925 auf 79,8, für 1926 auf 76,2, für 1927 auf 71,1, für 1928 auf 68,2, für 1929 auf 67,5, für 1930 auf 65,0 und für 1931 auf 62,9.

6. Indexziffern der Baustoffpreise[1]) und der Baukosten[2]) (1913 = 100)

Zeit	Baustoffe: Steine und Erden	Baustoffe: Bauhölzer	Baustoffe: Baueisen	Baustoffe: insgesamt[3])	Baukosten	Zeit	Baustoffe: Steine und Erden	Baustoffe: Bauhölzer	Baustoffe: Baueisen	Baustoffe: insgesamt[3])	Baukosten
1924	141,1	151,4	131,9	143,7	137,4	1931 Juli	139,3	112,0	127,0	125,0	142,9
1925	167,8	149,1	133,5	153,0	168,5	August	140,2	112,0	127,0	125,2	143,0
1926	160,3	135,6	133,5	144,6	161,1	September	138,8	112,0	125,7	123,9	143,0
1927 Jahresdurchschnitte	165,2	165 3	138,0	158,0	172,5	Oktober	136,2	112,0	125,6	122,6	142,6
1928	170,9	162,9	139,5	159,1	172,7	November	134,8	109,9	124,5	121,4	141,5
1929	175,2	155,3	141,0	158,9	176,9	Dezember	133,8	106,2	118,8	118,5	140,5
1930	166,0	137,2	138,5	148,8	167,6	1932 Januar	131,0	97,2	113,0	112,7	128,8
1931	140,7	112,3	126,3	125,2	144,8	Februar	131,3	96,4	113,0	112,5	127,8
Januar	148,7	118,7	131,1	131,6	153,0	März	129,1	94,5	113,0	111,0	127,2
Februar	147,5	118,7	127,3	130,1	152,3	April	128,0	92,1	113,0	109,9	127,7
März	146,4	111,9	127,3	127,9	149,8	Mai	124,8	91,2	113,0	108,4	123,5
April	142,4	110,1	127,3	125,7	144,1	Juni	124,7	91,7	113,0	108,4	121,5
Mai	141,0	111,2	127,2	125,3	142,5	Juli	122,6	90,7	113,0	107,2	121,0
Juni	139,3	112,5	126,5	124,7	142,9						

[1]) Gruppe Baustoffe der Indexziffer der Großhandelspreise. In dieser Indexziffer sind die einzelnen Baustoffe nach dem volkswirtschaftlichen Gesamtverbrauch (Wohnungsbau, öffentlicher und gewerblicher Bau, Straßenbau, Tiefbau) gewogen; die Wägung ist hier eine andere als in der nur für den Wohnungsbau berechneten Indexziffer der Baukosten. [2]) Die Indexziffern der Baukosten werden nach der Baukostenberechnung für eine 4-Zimmer-Wohnung (ohne Speicher- und Kelleranteil) von 110 qm nutzbarer Fläche in einem oberen Stockwerk eines städtischen bürgerlichen Wohnhauses berechnet. — [3]) Einschl. sonstiger Baustoffe.

7. Großhandelspreise

Die seit dem Jahre 1923 in unveränderter Form veröffentlichte, auf Grund des damals vorhandenen Preismaterials zusammengestellte gegenwärtig für den inländischen Verbrauch besonders wichtigen Waren enthält (Preise für Getreide und Schlachtvieh, sowie weitere gefül.rt werden. sind die Preisangaben aus den Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs (I. Heft jedes Jahrgangs) zu ent

Nr.	Ware und Handelsbedingung	Berichtsort	Menge	1913 *)	1924	1925	1926	1927
								Jahres
				ℳ				1. Lebens-, Futter-
1	Roggenmehl, 0/I (70%) } brutto mit Sack, frei Berlin	Berlin	100 kg	20,85	24,85	28,97	28,02	34,39
2	Weizenmehl, 000 ..... }	»	»	26,90	27,50	33,56	37,06	35,58
3	Roggenkleie, brutto mit Sack, frei Berlin	»	»	10,96	9,96	13,08	10,98	15,40
4	Kartoffeln, Speise-, rote } Erzeugerpreise, waggonfrei märk. Station	»	50 kg	[4]) 2,71	2,19	2,04	2,23	3,98
5	» » gelbe }	»	»	.	2,64	2,51	2,94	4,36
6	» » weiße, Erzeugerpreise ab Erzeugerstation	Breslau	»	1,68	2,12	1,94	2,06	3,27
7	Hopfen, Hallertauer, mit Siegel, prima	Nürnberg	100 kg	324,17	1088,33	871,67	1014,17	855,83
8	Zucker, Verbrauchs-, gem. Melis, bei Lieferung innerhalb 10 Tagen[5])	Magdeburg	50 kg	11,70	22,34	18,79	17,98	21,94
9	» » gesund, trocken, nicht unter holl. Stand. 25[5])	Hamburg	»	.	.	.	14,60	16,44
10	Erbsen, kleine Speise-, ab Station	Berlin	100 kg	18,35	19,00	23,30	29,89	30,85
11	Heu, handelsüblich, Erzeugerpreise frei Waggon ab märk. Station	»	»	4,76	3,20	5,60	5,36	3,65
12	Trockenschnitzel, Frachtlage Berlin	»	»	[11]) 8,00	[11]) 9,27	[11]) 10,04	[11]) 9,61	[11]) 12,26
13	Sojaschrot, extrahiert, 45%, Prot. und Fett, ab Station[12])	»	»	.	21,16	21,35	19,64	20,03
14	Erdnußkuchen, 50% Prot. und Fett, lose, frachtfrei	Breslau	»	16,36	.	24,33	21,29	23,48
15	Leinkuchen, 37% Prot. u. Fett, ab Station (Hamburg oder Stettin)	Berlin	»	14,00	22,48	22,96	19,76	21,22
16	Rindfleisch, halbe Rinder, vollfleischige ausgemäst. jüngere Ochsen	»	50 kg	82,50	80,00	91,30	90,90	97,40
17	Schweinefleisch, halbe Schweine	»	»	69,60	84,00	98,20	98,30	83,10
18	Schellfische, mittel (II), Auktionspreise	Wesermünde	1 kg	0,59	0,74	0,80	0,61	0,61
19	Kabeljau, mittel und kleine (II u. III), Auktionspreise	»	»	0,21	0,21	0,22	0,20	0,22
20	Heringe, Norweger, Sloe, mit Faß transito	Stettin	1 Faß	23,00	22,76	23,41	23,94	25,10
21	Butter, Ia, ohne Faß, ab Station	Berlin	100 kg	[14]) 251,68	350,89	372,58	340,72	346,42
22	Schmalz, amerikanisches, ununtersucht, unverzollt	Hamburg	»	112,00	138,12	172,95	154,85	132,96
23	Eier, gestempelt, 53 bis 59 g[15]), ab Waggon oder Lager Berlin	Berlin	100 Stück	[16]) 7,07	14,18	14,20	13,65	12,95
24	Reis, Rangoon, Tafel-, geschält, verzollt	Hamburg	100 kg	26,00	29,01	30,49	34,06	32,46
25	Kaffee, Roh-, Santos superior } unverzollt,	»	50 kg	66,50	94,60	109,40	101,01	84,49
26	» » Guatemala-, Ia, gewaschen } ab Frei-	»	»	76,00	120,40	129,77	131,72	125,14
27	Tee, Niederl. Indien, Orange Pecco ..... } hafenlager	»	1 kg	1,80	3,84	3,92	3,67	3,45
28	Kakao, Roh-, Accra good fermented } Importeurverkaufspreise	»	100 kg	115,00	69,48	86,67	102,47	143,97
29	» » Arriba superior epoca } ab Kai Hamburg	»	»	129,00	135,60	.	161,48	179,51
30	Erdnußöl, raffiniert, ohne Faß, ab Fabrik	Harburg	»	[16]) 74,00	113,00	108,27	95,87	91,02
31	Kokosöl, raffiniert, ohne Faß, ab Fabrik	»	»	[16]) 99,25	102,08	98,43	95,39	88,07
32	Margarine, Mittelqualität, lose Packung, frei deutsche Bahnstation	Berlin	50 kg	64,00	66,00	66,00	66,00	66,00
								2. Industrie
33	Steinkohle, Fettförder-, rheinisch-westfälische, ab Zeche	Essen	1 t	[18][19])12,00	18,18	14,98	14,88	14,87
34	» Gasstück-, oberschlesische, ab Zeche	Gleiwitz	»	[19]) 14,20	18,37	16,98	16,89	16,88
35	» Fettförder-, rhein.-westf., frei Waggon Hambg-Altona[20])	Hamburg	»	17,10	[21])29,87	[21])20,21	[21])21,67	18,93
36	» Yorkshire Nuß-, doppelt gesiebt	»	»	17,40	.	23,80	.	26,11
37	Roheisen, Gießerei-, III[22]) }	Essen	»	74,50	92,63	88,98	86,00	83,33
38	Stabeisen[23]) ..... } Frachtlage Oberhausen	Düsseldorf	»	108,50	129,00	132,35	133,62	134,00
39	Formeisen, Träger[23]) ..... }	»	»	113,75	125,00	131,15	130,95	131,00
40	Mittelbleche, 3 bis unter 4,76 mm[23]), Frachtlage Essen od. Dillingen[24])	»	»	127,00	159,00	162,00	138,30	151,93
41	Kupfer, Elektrolyt-, prompt, cif Hamburg, Bremen oder Rotterdam	Berlin	100 kg	146,19	128,03	135,66	133,49	126,58
42	Blei, Originalhüttenweich-, ab Lager in Deutschland, prompt	»	»	38,95	64,28	73,61	62,80	49,08
43	Zink, Originalhüttenroh-, loco, prompt	Hamburg	»	[16]) 45,38	62,17	74,08	69,50	57,77
44	Zinn, Banca-, loco, prompt[25])	»	»	[25]) 427,35	480,87	541,64	601,11	609,50
45	Aluminium, Originalhütten-, 98 bis 99%, ab Lager in Deutschland	Berlin	»	170,00	223,59	237,20	228,76	210,00
46	Wolle, deutsche A, halbschürig, fabrikgewaschen ... } loco Lagerort	Leipzig	1 kg	4,32	.	.	.	.
47	» Kammzug Merino Austral A ..... }	»	»	5,48	.	11,95	9,64	9,89
48	» » Buenos Aires, D I, mittl. Qual. }	»	»	3,65	6,43	6,02	5,09	5,35
49	Baumwolle, amerik. middl. univ. stand., loco, frei Waggon	Bremen	»	1,295	2,89	2,40	1,76	1,77
50	Baumwollgarn, $^{30}/_{20}$, ab Fabrik	Augsburg	»	1,79	4,25	3,92	2,77	2,82
51	Kretonne, 88 cm, $^{16}/_{16}$, $^{20}/_{20}$, ab Fabrik	»	1 m	0,304	0,70	0,70	0,51	0,54
52	Flachs, Deutscher Schwing-, II, frei Waggon Abgangsstation	Berlin	1 kg	0,95	2,21	1,95	1,28	1,64
53	» Litauer, Z K, frei Grenze	»	»	0,65	1,72	1,57	1,05	1,42
54	Leinengarn, Flachsgarn Nr. 30 engl., Ia, ab Spinnereistation[26])	»	»	[26]) 2,55	5,79	4,98	3,80	4,69
55	Rohseide, Mailänder Grège Exquis $^{13}/_{15}$, frei Krefeld[27])	Krefeld	»	[27]) 41,40	.	.	62,59	57,07
56	Kunstseide, 120 den. Schuß[28])[29])	»	»	[29]) 12,25	16,00	15,53	10,83	11,39
57	Hanf, Roh-, ital. I. Qualitäten, ab Italien	Füssen	»	0,81	1,55	1,65	1,17	1,14
58	Jute, Roh-, 1. Sorte, sortiert, cif Hamburg	Hamburg	»	0,57	0,56	0,90	0,80	0,65
59	Ochsen- und Kuhhäute, inländische, gesalzen, mit Kopf	Berlin	$^1/_2$ kg	0,61	0,57	0,54	0,49	0,68
60	Rindshäute, trocken, Buenos Aires, $^{10}/_{11}$ kg, 30% Desechos	Hamburg	»	1,45	0,99	1,19	1,10	1,33
61	Ochsenhäute, gesalzene, Buenos Aires, Frigorifico	»	»	0,92	.	.	.	.
62	Kalbfelle, inländ., gesalzen, mit Kopf	Berlin	»	0,95	1,00	1,00	0,79	1,03
63	Schwefelsaures Ammoniak:[31])							
	grobkörnig, ungef. 21% N, (Typ I) } frei jede deutsche	»	100 kg N	} 132,00	110,83	105,83	99,89	93,79
	mittel- bis feinkörnig, ungef. 20,8% N, (Typ II) } Empfangsstation	»	»					
64	Thomasmehl, 15%, m. Sack, Frachtlage Aachen-Rothe Erde	»	100 kg P_2O_5	24,50	30,26	31,26	34,02	28,86
65	Superphosphat, 18%, frei Empfangsstation[32])	»	»	35,00	47,53	41,79	40,78	37,00
66	Kalidüngesalze, 38 bis 42%, Frachtlage Sondershausen	»	100 kg K_2O	[30]) 15,50	[30])15,75	[30])16,32	[30])16,73	[30])18,83
67	Benzin, spez. Gew. 0,740, verzollt, in Kesselwagen, ab Lager Oloxhof	»	100 l	32,71	28,96	29,22	27,55	23,66
68	Benzol, Motoren-, spez. Gew. 0,875, in Kesselwagen, frei Berl. Stat.	»	»	[31]) 24,80	34,18	39,77	42,87	35,95
69	Gasöl, miner., amerik., lose, zollbegünstigt, ab Lager Hamburg	»	100 kg	10,55	[33])10,45	12,31	12,42	11,62
70	Leinöl, roh, mit Faß, ab Fabrik	Hamburg	»	53,00	85,38	93,05	74,95	73,15
71	Kartoffelspiritus, ohne Faß, frei Empfangsstation	Berlin	[33]) 1 hl	[44]) 54,00	[45])55,20	[45])46,00	[45])53,50	[45])54,10
72	Kautschuk, ribb. sm. sheets, netto, brutto Neugewicht	Hamburg	1 kg	6,19	2,42	6,79	4,45	3,46
73	Zellstoff, Ib, ungebleicht, frei jede deutsche Empfangsstation[46])	Berlin	100 kg	17,50	25,36	27,08	26,67	26,50
74	Zeitungsdruckpapier, Rollen-, frei jede deutsche Empfangsstation	»	»	21,00	29,11	33,47	32,29	31,00
75	Mauersteine, märkische, ab Werk	»	1 000 St.	17,50	23,32	33,13	29,61	36,02
76	Kalk, Stücken-, Rüdersdorfer, ab Werk	»	10 t	170,00	233,93	235,05	240,38	241,87
77	Zement, Portland-, Fabrikmarken[47]) ..... } einschl. Papiersack	»	»	[48]) 309,00	475,69	490,85	494,00	492,42
78	» » Syndikats-Einheitsmarke[32]) } frei Berlin[50])	»	»		.	.	.	.
79	Stammbretter, 30 mm, unsortiert, ab Lager Berlin	»	1 cbm	90,00	140,13	148,50	144,00	171,85
80	Ausschußbretter, 1" stark, 4,5 m lang, 5–12" br., Durchschnittsbr. 8"[52])	München	»	40,50	43,71	52,04	46,42	56,21
81	Fensterglas, 4/4, 3. Sorte, ab Werk	Berlin	1 qm	1,70	2,38	2,52	2,47	2,56

Fortsetzung und Anmerkungen siehe Seite 260.

Wichtiger Waren in ℛℳ

Übersicht ist im Vorjahr neu aufgestellt worden. Die Auswahl der Preisreihen ist hierbei so getroffen, daß die Übersicht die Preise der Preisangaben für Kohle und Eisen siehe besondere Übersichten). Soweit die früher mitgeteilten Preisreihen an dieser Stelle nicht fortnehmen. Die unten angegebenen Preisreihen werden laufend in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« fortgesetzt.

1928 durchschnitte	1929	1930	1931	1931 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Nr.
und Genußmittel																
32,58	26,94[1]	24,33[1]	26,97[3]	25,07[2]	25,09[2]	27,27[3]	28,06	27,71	28,32	27,97	24,52	26,36	27,69	28,39	27,18	1
31,05	29,42	33,40	33,10	33,32	34,95	37,56	37,53	36,42	34,96	33,56	30,19	29,34	29,73	30,46	29,20	2
16,22	12,41	8,76	11,20	9,39	9,91	12,06	13,83	14,69	13,08	11,55	10,13	9,60	9,39	10,70	10,12	3
2,99	2,61	1,64	1,72	1,30	1,35	1,43	2,05	2,22	2,64	.	1,62	1,43	1,57	1,61	1,69	4
3,82	2,88	2,34	2,48	1,67	1,76	1,95	2,91	3,28	4,17[6]	4,63	1,86	1,59	1,81	1,97	2,14	5
2,80	2,31	1,21	1,46	1,19	1,20	1,27	2,03	2,15	2,28	.	1,40	1,00	1,12	1,17	1,30	6
458,33	260,17	174,18	96,77[6]	157,20[6]	128,00	97,50	82,50	68,34	65,00	46,66	.	115,00[6]	110,00	100,00	94,26	7
20,37	20,12	20,33	20,78	19,62	20,33	20,51	20,88	21,09	21,26	21,35	21,70	21,15	20,46	20,50	20,50	8
13,41	10,43	7,44[10]	.	6,35	6,46	6,68	7,02	6,74	6,87[7]	6,95[10]	.	.	.	.	.	9
36,16	30,22	22,99	.	23,42	23,00	23,06	24,87[7]	25,00	.	.	.	.	.	26,50	24,49	10
4,52	6,60	3,61	3,03	2,92	2,82	2,80	3,22	3,75[7]	4,00	.	2,77	2,80	2,85	2,77	2,60	11
[11]15,01	[11]11,99	[11] 6,93	7,01	6,05	6,70	7,38	7,95	8,25	7,91	7,64	7,11	6,64	6,08	6,20	6,24	12
21,67	20,35	14,15	12,85	13,11	13,97	15,28	14,39	13,04	12,63	12,94	12,18[12]	12,00	11,61	12,11	10,89	13
24,99	23,93	16,13	14,39	14,34	14,66	16,22	16,00	15,06	13,50	13,56	13,34	13,64	13,72	14,80	13,88	14
23,67	23,77	17,46	14,07	15,41	15,53	15,63	14,41	14,10	13,54	13,65	13,33	13,60	13,36	13,86	12,38	15
93,20	94,50	95,60	76,50	92,70	87,10	81,60	80,60	78,50	78,50	80,20	80,50	71,90	64,50	61,20	60,40	16
86,00	103,40	87,00	65,60	76,00	67,80	65,20	60,70	61,70	61,40	62,60	73,10	73,20	67,20	61,40	56,30	17
0,81	0,96	0,86	0,79	0,98	0,90	0,96	0,68	0,65	0,73	0,58	0,53	0,93	0,79	0,68	0,77	18
0,28	0,29	0,21	0,22	0,21	0,23	0,24	0,21	0,20	0,20	0,22	0,21	0,31	0,32	0,16	0,17	19
24,71	22,62	25,80	24,12	25,48	25,88	26,59	25,84	26,24	26,51	26,11	.	25,83	22,00	19,83	15,00	20
359,17	343,75	279,02	250,18	269,00	290,76	276,00	252,50	245,08	239,46	249,34	259,08	248,92	235,86	222,66	213,52	21
125,91	122,86	113,66	86,81	96,52	91,61	100,48	95,76	86,94	88,07	86,49	81,56	83,51	87,68	76,01	67,13	22
12,79	14,21	11,74	9,59	11,88	11,13	8,42	7,18	7,19	7,36	8,00	8,81	10,11	11,06	12,72	11,21	23
31,43	31,08	29,43	21,42	28,00	27,00	23,50	21,50	20,60	20,00	19,20	20,00	20,00	20,00	19,25	18,00	24
108,06	98,36	60,40	44,39	46,22	44,43	43,16	42,39	46,48	48,01	47,50	44,18	43,00	40,75	42,25	44,30	25
131,26	113,04	81,41	77,87	79,67	79,67[17]	79,67	79,67	79,67	81,72	81,72	80,69	75,00	74,00	75,00	68,00	26
3,58	3,11	2,78	2,24	2,75	2,59	2,35	2,34	2,26	2,23	2,08	2,06	2,06	2,06	2,05	2,00	27
121,89	94,66	72,44	47,44	55,67	48,01	46,48	45,97	42,90	51,07	54,14	46,99	47,00	47,00	46,00	38,00	28
141,19	142,59	138,32	103,93	111,34	100,10	98,06	98,06	98,06	105,21	105,21	104,19	98,00	103,00	.	122,00	29
85,24	77,16	67,40	54,49	50,00	50,50	56,75	55,50	51,55	52,10	56,05	58,38	56,55	61,72	57,13	47,60	30
84,64	75,37	66,08	47,60	54,75	53,25	54,50	52,25	46,95	43,50	47,45	45,44	42,57	44,09	44,75	41,65	31
66,00	66,00	65,67	55,17	62,00	60,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	32
stoffe																
16,20	16,87	16,76	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	15,40	33
17,59	18,30	18,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	17,22	34
20,11	21,13	20,40	18,23	18,90	18,90	18,90	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	35
23,10	23,88	20,97	20,79	20,25	20,25	20,25	21,00	21,00	21,00	22,00	22,00	22,00	20,50	20,00	19,25	36
82,00	83,89	83,91	77,61	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	73,35	37
139,46	141,00	138,67	126,50	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00	128,00[23]	110,00	38
136,46	138,00	135,67	123,54	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00	125,00[23]	107,50	39
160,72	165,00	162,08	149,33	151,00	151,00	151,00	151,00	151,00	151,00	151,00	151,00	151,00	151,00	151,00[23]	130,90	40
140,54	173,85	127,43	82,24	97,43	96,54	98,58	94,50[17]	88,13	80,93[25]	79,44	74,73	71,51	69,86	68,19	67,03	41
42,68	47,02	36,43	24,07	28,00	27,00	26,50	25,00	23,25	23,60[25]	25,75	24,00	22,00	21,75	21,00	21,00	42
50,98	49,95	32,96	22,41	24,86	23,95	23,95	22,28	20,35	21,90[27]	25,11[28]	22,64	21,37	20,69	21,18	20,58	43
470,08	430,08	294,92	233,12	240,00	243,00	253,00	226,00	218,00	220,00[25]	238,00	243,00	239,00	232,15	225,66	219,68	44
197,78	190,00	185,71	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	45
.	.	.	3,44	3,32	3,25	3,51	3,78	3,72	3,63	3,51	3,33	3,19	3,13	3,36	3,49	46
9,93	7,81	5,64	4,34	4,40	4,40	4,75	4,80	4,65	4,45	4,38	4,30	3,96	4,00	4,05	3,99	47
6,09	5,36	3,30	2,67	2,58	2,49	2,68	2,98	2,84	2,81	2,77	2,14	2,54	2,48	2,50	2,54	48
2,01	1,92	1,39	0,90	1,04	1,11	1,12	1,06	0,97	0,94	0,98	0,78	0,70	0,67	0,70	0,67	49
2,93	2,78	2,26	1,56	1,74	1,76	1,81	1,75	1,64	1,61	1,65	1,46	1,37	1,32	1,33	1,30	50
0,52	0,49	0,42	0,31	0,32	0,33	0,34	0,33	0,32	0,32	0,33	0,31	0,30	0,28	0,28	0,28	51
1,87	1,76	.	.	0,79	0,84	.	0,66	.	.	.	.	.	.	.	.	52
1,45	1,10	0,75	0,45	0,45	0,46	0,48	0,48	0,45	0,44	0,42	0,43	0,44	0,44	0,43	0,43	53
4,61	4,29	3,62	2,93	3,11	3,01	2,93	2,95	2,97	2,94	2,92	2,93	2,88	2,84	2,86	2,85	54
52,90	48,78	33,97	23,31	27,50	27,40	26,00	24,20	22,00	21,50	22,40	22,20	22,10	21,85	21,75	20,80	55
11,75	7,90[24]	6,74	5,15[24]	5,31[24]	5,16[24]	5,11[24]	5,09[24]	5,05[24]	5,05	5,16	5,20	5,20	5,20	5,20	5,10	56
1,29	1,15	0,94	0,67	0,72	0,69	0,70	0,72	0,69	0,68	0,70	0,70	0,63	0,62	0,60	0,59	57
0,67	0,63	0,43	0,32	0,31	0,30	0,31	0,33	0,33	0,33	0,32	0,32	0,35	0,31	0,33	0,29	58
0,82	0,56	0,46	0,35	0,42	0,39	0,40	0,41	0,38	0,33	0,35	0,31	0,30	0,33	0,34	0,27	59
1,73	1,20	0,79	0,57	0,67	0,66	0,68	0,68	0,60	0,58	0,57	0,51	0,49	0,48	0,50	0,46	60
.	.	0,71	0,52	0,62	0,58	0,61	0,58	0,53	0,52	0,56	0,48	0,43	0,43	0,48	0,36	61
1,29	0,93	0,81	0,49	0,72	0,65	0,61	0,62	0,55	0,46	0,46	0,40	0,34	0,35	0,37	0,31	62
91,36	88,98[26]	83,40	[27]82,77	88,00	89,65	89,65	89,65	89,65	89,65	72,00	74,00	76,00	77,00	78,00	80,00	
25,04			[27]77,77	84,00	85,65	85,65	85,65	85,65	85,65	66,00	68,00	70,00	71,00	72,00	74,00	63
35,58	31,74	31,33	25,50	32,00	32,00	30,87	25,00	21,58	23,53	25,00	25,00	25,00	25,00	21,52	19,50	64
[29]18,81	37,95	37,40	35,76	35,78	36,78	36,78	36,78	36,78	34,94	35,50	36,50	36,50	36,50	33,10	33,10	65
23,90	[29]18,80	[29]18,73	18,58	18,88	18,88	18,88	18,88	17,82	18,03	18,25	18,88	18,88	18,88	18,88	17,78	66
33,64	25,59[40]	26,52[40]	24,08[40]	22,16[40]	18,61	18,00	19,03[17]	19,98[17]	27,38	28,50	28,50	28,50	26,32	26,00	26,00	67
9,51	38,30[40]	38,96[40]	36,53[40]	33,16[40]	29,89	29,84	31,27	33,97	40,72	41,50	41,50	41,50	39,06	38,00	38,00	68
64,82	9,55	10,97	11,11	11,80	11,80	11,36	11,30	11,30	11,30	11,30	10,99	10,55	10,55	10,55	10,55	69
[45]62,03	76,16	74,49	35,76	39,50	40,50	40,25	38,00	35,88	36,50	41,25	36,63	30,75	31,00	30, 9	28,00	70
2,05	[44]63,04	[45]63,44	52,43	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	49,35	49,35	49,35	71
26,13	1,93	1,11	0,55	0,77	0,73	0,63	0,57	0,57	0,57	0,56	0,45	0,41	0,44	0,45	0,43	72
31,00	26,00	25,31	20,70	21,50	21,50	21,50	21,50	21,05	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50	18,40	73
34,11	31,00	30,75	27,33	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	27,00	27,00	27,00	26,00	25,00	74
245,58	35,77	33,00	24,56	26,95	26,50	26,05	24,40	23,80	23,85	24,05	24,05	24,05	23,95	23,55	23,55	75
493,25	249,00	249,00	242,45	245,90	245,90	245,90	244,10	242,90	242,30	240,40	240,40	240,40	240,40	240,40	240,40	76
.	500,00	477,27	441,77[49]	453,00	453,00	453,00	453,00	453,00	453,00	433,29	430,00	430,00	430,00	430,00	430,00	77
159,17	.	420,28	.	[49]388,00	388,00	388,00	388,00	388,00	388,00	388,00	.	.	.	.	.	78
57,46	147,00	123,82	107,52	112,00	112,00	108,00	106,40	106,90	107,70	107,00	107,00	107,00	107,00	105,80	103,40	79
2,06	52,71	46,88	34,13	39,00	37,50	37,50	36,50	35,50	34,50	33,50	32,50	31,50	30,50	30,50	30,50	80
	2,05	1,90	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	81

7. Großhandelspreise wichtiger Waren in ℛℳ

Nr.	1932					
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
1	27,89	28,55	27,42	27,02	26,74	26,49
2	29,54	31,79	32,89	33,58	34,41	33,13
3	9,63	9,83	10,38	10,44	9,86	10,13
4	1,80	1,90	2,02	1,83	1,48	1,82
5	2,20	2,43	2,83	2,54	2,21	2,84
6	1,40 [7]	1,47	1,60	1,48	1,31	1,38
7	101,66	95,00	100,00	109,00	117,00	124,00
8	20,49	20,50	20,65	20,79	20,90	21,17
9	5,91	5,84	5,81	5,26	5,09	5,23
10	22,51	22,25	22,40	22,50	22,50	22,50
11	2,60	2,60	2,72	3,05	3,10	2,90
12	6,55	7,73	8,56	9,46	9,00	8,72
13	11,05	11,20	12,40	12,41	11,01	10,59
14	13,75	14,24	15,22	14,78	12,67	12,00
15	11,95	11,56	12,36	11,22	10,66	10,43
16	60,80	58,70	59,30	59,70	60,30	62,60
17	56,30	54,60	55,10	52,30	50,60	51,20
18	0,81	0,74	0,71	0,63	0,40	0,42
19	0,30	0,26	0,20	0,24	0,19	0,13
20	16,50	17,67	17,50	17,75	17,50	17,50
21	202,16	251,60	248,80	226,38	221,76	212,00
22	62,23	58,07	56,72	55,64	54,12	54,91
23	9,06	7,11	7,46	5,44	6,04	6,14
24	18,00	18,00	19,60	19,50	18,63	17,00
25	45,00	45,00	45,00	47,75	49,12	50,90
26	66,00	62,25	57,60	55,50	57,00	56,90
27	1,91	1,83	1,84	1,81	1,77	1,74
28	37,50	42,00	46,00	44,00	45,00	45,00
29	114,00	100,00	100,00	98,00	93,00	92,00
30	48,38	57,13	60,50	58,55	57,38	52,75
31	41,38	44,56	45,19	44,06	42,19	39,69
32	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	48,00
33	14,21	14,21	14,21	14,21	14,21	14,21
34	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50
35	17,48	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00
36	19,00	20,00	20,50	20,50	20,00	20,00
37	69,00	69,00	69,00	69,00	69,00	69,00
38	[23]) 110,00	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00
39	[23]) 107,50	107,50	107,50	107,50	107,50	107,50
40	[23]) 130,90	130,90	130,90	130,90	130,90	130,90
41	70,36	61,42	57,84	56,38	53,03	50,83
42	21,00	20,50	18,50	17,25	16,50	14,50
43	20,86	19,74	19,64	18,77	19,64	18,43
44	228,91	223,62	212,82	186,00	199,40	189,00
45	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00
46	3,34	3,20	3,15	3,09	2,97	2,80
47	3,88	3,73	3,53	3,35	3,26	3,12
48	2,41	2,40	2,32	2,20	2,12	2,02
49	0,71	0,74	0,75	0,69	0,63	0,59
50	1,31	1,32	1,32	1,27	1,24	1,17
51	0,27	0,27	0,26	0,26	0,25	0,24
52	.	.	0,73	0,77	.	.
53	0,41	0,41	0,45	0,44	0,43	0,41
54	2,72	2,71	2,72	2,76	2,78	2,76
55	20,00	20,25	19,88	19,38	18,31	16,87
56	5,10	5,10	5,10	5,10	5,10	5,10
57	0,60	0,65	0,67	0,69	0,69	0,69
58	0,28	0,27	0,28	0,26	0,24	0,23
59	0,24	0,23	0,21	0,19	0,18	0,17
60	0,44	0,45	0,43	0,35	0,33	0,33
61	0,34	0,34	0,33	0,24	0,21	0,23
62	0,28	0,30	0,28	0,25	0,21	0,18
63	80,00	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00
	74,00	76,00	76,00	76,00	76,00	76,00
64	22,50	22,50	22,50	22,50	21,21	22,50
65	33,10	33,10	33,10	33,10	33,10	33,10
66	16,99	16,99	16,99	16,48	16,00	16,23
67	24,80	24,99	25,00	25,00	25,00	25,00
68	38,00	37,59	36,00	36,00	36,00	36,00
69	10,38	9,80	9,80	9,80	9,80	9,80
70	27,13	27,50	27,13	26,38	25,88	25,00
71	49,35	49,35	49,35	49,35	49,35	49,35
72	0,40	0,38	0,30	0,28	0,27	0,25
73	18,40	18,40	18,40	18,40	18,40	18,40
74	23,50	22,70	21,50	21,50	21,50	20,50
75	23,40	23,25	23,45	23,95	24,00	24,00
76	215,30	215,30	215,30	215,30	215,30	215,30
77	[31]) 407,00	407,00	407,00	407,00	407,00	407,00
78	.	.	.	.	.	.
79	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
80	29,50	28,50	27,50	27,50	28,00	28,00
81	1,44	1,44	1,44	1,44	1,44	1,44

Anmerkungen

*) Soweit die in dieser Spalte angegebenen, für die Handelsbedingungen der Vorkriegszeit geltenden Preise mit den Preisen der Nachkriegszeit nicht vergleichbar sind, wurden vergleichbare Preise errechnet, die unter den Anmerkungen jeweils in Klammern mit einem * mitgeteilt sind. — [1]) Die Jahresdurchschnittspreise wurden ohne Rücksicht auf die gesetzlich vorgeschriebene Änderung im Ausmahlungsgrad berechnet. — [2]) Gemäß dem Brotgesetz vom 17. 9. 1930 (RGBl. I S. 299) Preise für Mehl 60 prozentiger Ausmahlung. — [3]) Durchschnitt aus den Notierungen für 60 und 70%ige Ausmahlung. 1. Monatshälfte 60%iges Mehl 28,34 ℛℳ; 2. Monatshälfte 70%iges Mehl 27,86 ℛℳ. — [4]) Frei Berlin (* 2,16). — [5]) Deutsche Erstlinge. — [6]) Gewogener Durchschnitt aus den Preisen des freien Markts und den Preisen der Stützungsstelle. — [7]) 1. Monatshälfte. — [8]) Ohne Verbrauchssteuer (1913 = 7 ℛℳ; bis Juli 1927 = 10,50 ℛℳ, ab 1. Aug. 1927 = 5,25 ℛℳ; ab 16. Juni 1931 = 10,50 ℛℳ für 50 kg) und ohne Sack (0,50 ℛℳ). — [9]) Ohne Verbrauchssteuer, mit Sack, frei Seeschiffsseite Hamburg; Terminpreise für den laufenden Monat (Mittel aus Brief und Geld). — [10]) Die Zuckerterminbörse Hamburg war vom 13. Juli 1931 bis 4. Jan. 1932 geschlossen. — [11]) Ab Station (* 8,86). Unterschied zwischen den beiden Notierungen 1930 ungefähr 1,50 ℛℳ je 100 kg. — [12]) Durchschnitt aus den ab Stettin und ab Hamburg geltenden Preisen; 1924 und 1925 Preise für deutsches Sojaschrot in Hamburg. — [13]) Ab Sept. 1931 46% Protein und Fett. — [14]) Großhandelsverkaufspreise einschl. Faß, frei Berlin (* 235,68). — [15]) 1924 große frische hiesige, 1925 bis 1927 frische 60 bis 64 g; die Preise sind annähernd miteinander vergleichbar. — [16]) Ungefährer Preis. — [17]) Berichtigt. — [18]) Geschäftsjahr 1913/14 (1. 4. 1913 bis 31. 3. 1914). — [19]) Ohne den in den heutigen Preisen enthaltenen Handelsnutzen (* 12,34 für rheinisch-westfälische Fettförderkohle und 14,40 für oberschlesische Gasstückkohle). — [20]) Für Industrie und Hausbrand; für Bunkerzwecke in den Monaten Oktober bis Dezember 1931 16,80 ℛℳ, im Jahre 1932 Januar 13,03, Februar und März 12,30, April bis Juni 13,30 ℛℳ. — [21]) Flammförderkohle. — [22]) Bis Ende 1926 ab rheinisch-westfälisches Werk. — [23]) Unter Berücksichtigung der ab 1. Dezember 1931 bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial gewährten Sondervergütung von 5 ℛℳ. — [24]) Bis 19. Februar 1928 Frachtlage Siegen oder Dillingen. — [25]) Z. T. nominell. — [26]) Schlesisches in Platten. — [27]) Durchschnitt aus den Notierungen vom 1. bis 10. Juli; ab 13. Juli wurde wegen der Kreditkrise zunächst nicht notiert. — [28]) Durchschnitt aus den nach Wiederaufnahme der Börsennotierungen ab 11. August notierten Preisen. — [29]) Netto Kasse; 1913 bar 2 vH Abzug (* 418,80). — [30]) Zahlung 30 Tage nach Rechnungsdatum netto ohne Abzug; 1913 3 Monate Ziel oder bar 2 vH Abzug (* 2,47). — [31]) Netto Kasse; 1913 9 Monate Ziel, bar 5 vHAbzug (* 39,54). — [32]) Netto Kasse mit 2 vH Abzug; 1913 netto Kasse innerhalb 30 Tagen (* 12,50). — [33]) Ab Oktober 1931 abzüglich des fast durchweg gewährten Treurabatts, der bis 14. März 1932 0,50 ℛℳ je kg und ab 15. März 5 vH betrug. — [34]) Tatsächlich gezahlte Preise. Entsprechende Monatsdurchschnittspreise für 1930: Jan. bis März 7,45, April 7,34, Mai 7,25, Juni 7,06, Juli 6,71, Aug. 6,55, Sept. 6,23, Okt. 5,95, Nov. 5,76 und Dez. 5,67 ℛℳ. Die im Jg. 1931 I S. 265 u. 266 veröffentlichten Preise von Januar 1930 bis Juni 1931 stellen Preisforderungen dar, die im allgemeinen nicht voll erzielt wurden. — [35]) Bis Juni 1930 fand eine Differenzierung der Preise nach der Körnung nicht statt; es wurde lediglich ein Preis für schwefelsaures Ammoniak — bis Juni 1929 mit 20,6% N, von Juli 1929 bis Juni 1930 mit 20,8% N — erstellt. Vom 1. Juli 1930 bis 30. Juni 1931 wurde grobkörnige Ware mit 20,8% N und mittel- bis feinkörnige Ware mit 20,6% N (meistgekaufte Sorte) hergestellt. — [36]) Für den Jahresdurchschnitt 1930 wurde ab Juli der gewogene Durchschnittspreis der beiden Typen verwendet. — [37]) Der nach dem Absatzverhältnis der beiden Typen berechnete Durchschnittspreis für schwefelsaures Ammoniak lautet 78,77 ℛℳ. — [38]) Preise gelten für Ostdeutschland (außer Schlesien, ab 1. Juli 1930 bis Oktober 1931 auch außer Ostpreußen). — [39]) Frachtlage Staßfurt-Leopoldshall, Vienenburg oder Salzungen. Infolge der Änderung der Frachtbedingungen (11. November 1930) haben sich die Kalipreise für den Verbraucher durchschnittlich um etwa 3 vH ermäßigt (* etwa 16 ℳ). — [40]) Größtenteils wurde auf die Preise ein Rabatt gewährt, der für die Zeit vom 29. September bis 13. November 2 und vom 14. November 1930 bis 11. Februar 1931 1 ℛℳ für 100 l betrug. — [41]) Annähernd vergleichbarer Preis. — [42]) Polnisches, ab Grenze. — [43]) Weingeist. — [44]) Durchschnittspreis für die Zeit vom 1. Oktober 1912 bis 30. September 1913. — [45]) Durchschnittspreise für die Brennperiode vom 1. Oktober des Vorjahrs bis zum 30. Juni; einschließlich Betriebsauflage (* 47,00). — [46]) Auf diese Preise wurde von April 1928 bis Ende 1930 ein Umsatzrabatt von durchschnittlich 3 vH, von Jan. bis Nov. 1931 ein Rabatt bis zu 5 vH und ab Dez. 1931 eine Umsatzvergütung bis zu 1,50 ℛℳ gewährt. — [47]) Bei Bezug auf dem Wasserwege stellten sich die Preise um 5 ℛℳ billiger. — [48]) Bei Lieferung in Stoffsäcken; zur Herstellung der Vergleichbarkeit mit den gegenwärtigen Preisen sind 2/3 des vollen Rückvergütungssatzes für Stoffsäcke abgezogen. — [49]) Ab 1. Jan. 1931 verstehen sich die Preise abzüglich eines Ausnahmerabatts von 7 ℛℳ je 10 t. (In den im Jahrg. 1931, S. 266 für die Monate Jan. bis Juni angegebenen Preisen ist dieser Rabatt nicht berücksichtigt.) — [50]) Ab 19. Jan. 1931 wurden im Wirtschaftsgebiet Berlin für Fabrikmarken bis zum 24. Juli und für die Syndikatseinheitsmarke bis zum 9. Juli 1931 besondere nach der — bis Ende des Jahres — abzunehmenden Menge gestaffelte Abschlußvergütungen gewährt; diese betrugen bei Abnahme von mindestens 150 t 10 ℛℳ, 500 t 20 ℛℳ und 1000 t 30 ℛℳ je 10 t. — [51]) Im Jahre 1932 werden besondere, nach der — bis 31. Dez. 1932 abzunehmenden — Menge gestaffelte Abschlußvergütungen gewährt, die bei Abnahme von mindestens 150 t 9 ℛℳ, 500 t 18 ℛℳ und 1000 t 27 ℛℳ je 10 t betragen. — [52]) Von Jan. 1930 bis zum 24. Juli 1931 wurde neben Portlandzement bestimmter Fabrikmarken auch Portlandzement einer Syndikatseinheitsmarke — zu ermäßigtem Preise — abgegeben. — [53]) Großhandelsverkaufspreise ab oberbayer. Großhandelsplätze.

8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in ℛℳ

Zeit	Reichsdurchschnitt	Ost-	Mittel-	West-	Süd-, Südwest-	Königsberg i. Pr.	Breslau	Stettin	Berlin märkischer, ab Station	Hamburg	Köln	München	Mannheim
		Deutschland				loco	loco	loco		loco	loco	ab südbayer. Verladestat.	loco
Roggen													
1931 Juli	198,3	193,6	200,0	188,8	210,8	199,3	185,3	190,0	186,1	216,5	188,8	195,6	.
August	181,5	167,2	174,1	193,5	191,1	171,2	173,1	166,3	161,3	171,1	198,8	178,2	206,9
September	197,6	185,6	195,6	204,2	204,9	187,7	194,2	186,0	181,0	194,0	205,6	196,2	216,4
Oktober	203,8	192,2	203,0	211,2	208,7	193,0	202,3	192,3	187,9	200,1	214,6	201,3	217,2
November	210,8	200,7	210,0	217,9	214,7	205,5	207,6	202,5	198,1	206,9	223,8	203,1	226,1
Dezember	203,2	193,9	201,9	208,3	208,6	196,7	201,6	195,5	191,8	201,3	210,8	197,8	218,0
1932 Januar	205,2	196,4	203,6	210,8	210,1	199,7	204,1	198,5	195,6	201,0	214,4	201,2	218,6
Februar	210,7	200,7	207,4	216,7	218,1	205,2	208,6	201,5	196,6	205,5	218,9	216,2	225,7
März	211,9	201,0	209,3	214,8	222,3	207,0	208,6	203,3	195,1	207,1	213,6	221,5	229,5
April	212,7	200,4	211,6	218,6	220,0	203,3	207,1	202,2	199,3	208,1	219,2	222,3	224,2
Mai	213,1	200,5	211,1	221,7	219,1	201,8	205,7	203,7	201,2	207,9	226,7	221,0	226,7
Juni	205,4	190,8	201,8	215,3	213,5	187,2	195,4	190,7	190,5	199,3	213,1	214,0	217,1
Wirtschaftsj.[1]) 1931/32	204,5	193,6	202,5	210,2	211,8	196,5	199,5	194,4	190,4	201,6	212,4	205,7	220,6
» 1930/31	172,4	170,5	176,0	164,7	178,2	174,1	174,3	175,0	171,2	179,1	156,6	167,5	190,1
» 1929/30	179,7	174,2	175,5	186,1	183,0	174,2	174,2	175,7	173,0	[2]) 169,6	186,2	175,9	194,5
» 1928/29	221,6	215,2	216,7	230,0	224,4	210,8	213,4	218,2	210,2	[3]) 213,5	228,7	214,7	236,5
» 1927/28	256,8	252,9	257,8	256,5	259,9	250,9	267,5	253,3	249,8	[3]) 247,4	257,5	260,3	265,2
» 1909/14	.	.	.	.	.	161,7	162,3	.	[3]) 166,2	169,2	173,0	170,7	176,3
Kalenderjahr 1931	192,1	185,1	193,8	189,5	200,0	189,3	190,1	187,8	182,8	194,7	185,2	187,7	210,9
» 1930	163,2	161,3	162,4	161,4	167,5	162,6	163,0	163,3	161,9	167,0	159,9	159,8	177,9
» 1929	204,3	196,3	198,1	216,0	206,5	196,0	194,3	198,8	192,4	[3]) 193,5	214,3	196,4	221,1
» 1928	247,0	243,0	246,1	249,2	249,8	242,5	250,0	244,1	239,1	[2]) 237,7	249,8	247,4	256,5
» 1927	255,3	250,9	255,4	256,5	258,1	247,1	[4]) 259,8	253,8	249,0	[3]) 249,3	253,4	254,8	.
» 1913	165,4	159,6	164,4	170,4	166,8	161,4	158,9	158,0	[3]) 162,5	169,0	172,5	162,7	171,9
Weizen													
1931 Juli	[5])262,1	249,1	258,8	.	278,3	.	247,0	252,4	244,6	267,7	266,6	280,1	282,1
August	221,2	211,9	216,1	225,8	230,8	221,0	209,6	208,6	208,1	227,6	229,4	219,2	245,8
September	223,0	217,5	217,9	224,1	232,3	219,3	217,7	219,1	213,4	226,3	229,1	227,3	243,8
Oktober	223,1	218,8	219,8	225,4	228,2	220,4	219,0	221,8	215,8	226,6	229,3	224,4	242,2
November	229,2	226,0	226,7	231,3	232,9	229,9	224,3	229,6	226,0	233,8	236,6	229,0	248,1
Dezember	218,0	213,4	214,2	218,6	225,9	213,7	214,3	215,5	214,7	221,1	221,1	223,7	238,4
1932 Januar	228,5	225,1	225,5	231,1	232,2	227,8	227,0	227,8	227,4	231,8	236,5	228,7	247,5
Februar	245,6	243,7	245,2	245,7	247,7	244,8	245,9	245,6	245,2	250,4	249,5	246,7	265,8
März	252,4	248,7	251,2	252,5	257,2	251,7	250,3	250,7	248,1	254,4	253,2	258,9	271,4
April	264,2	259,7	263,1	267,8	266,0	259,4	261,7	262,0	262,5	266,9	270,0	265,8	284,2
Mai	275,0	270,7	274,0	278,8	276,3	.	271,3	274,1	272,5	277,5	280,4	269,6	294,2
Juni	260,3	254,0	254,2	267,8	265,1	.	254,2	258,9	256,0	259,0	270,2	260,3	276,3
Wirtschaftsj.[1]) 1931/32	241,9	236,6	238,9	242,6	247,7	.	236,9	238,8	236,2	245,3	247,7	244,5	261,7
» 1930/31	268,0	262,6	268,4	267,3	273,9	256,7	261,7	268,0	263,4	273,7	267,8	266,2	286,5
» 1929/30	259,0	251,4	254,0	268,2	262,4	247,1	245,6	256,7	250,4	[3]) 250,7	271,2	250,0	278,1
» 1928/29	225,8	220,2	218,9	231,5	232,8	210,6	221,5	226,2	218,5	[3]) 219,7	230,8	223,5	244,8
» 1927/28	259,7	256,0	256,2	258,4	265,9	247,9	269,8	254,4	250,4	[3]) 250,0	257,3	262,3	271,5
» 1909/14	.	.	.	.	.	193,7	203,8	.	[3]) 205,5	203,4	210,4	215,4	218,1
Kalenderjahr 1931	256,2	249,8	254,1	256,4	263,1	.	249,4	253,8	248,8	260,6	259,7	257,4	275,3
» 1930	262,2	256,4	260,2	264,4	267,0	249,3	251,5	261,5	256,4	269,1	266,3	256,6	280,6
» 1929	235,7	228,0	228,7	245,3	241,1	222,2	226,4	234,0	227,8	[2]) 228,4	245,2	230,5	254,6
» 1928	242,2	238,1	236,7	244,4	249,4	233,3	246,7	242,2	234,0	[3]) 233,8	244,6	245,5	257,7
» 1927	273,3	269,1	268,2	275,9	279,0	255,6	[4]) 276,1	271,5	267,1	[3]) 266,1	270,9	269,9	.
» 1913	195,8	187,6	193,6	201,6	200,4	176,9	191,8	189,1	[3]) 195,1	199,0	204,1	206,0	205,9
Hafer													
1931 Juli	182,1	166,0	179,7	195,0	187,5	.	182,7	162,9	159,0	172,4	191,3	168,1	196,3
August	172,8	150,8	166,7	197,6	176,2	.	160,8	146,6	146,6	165,4	192,8	134,0	182,0
September	151,8	137,5	154,5	155,6	159,4	132,9	139,6	137,3	137,9	155,0	148,5	153,2	175,0
Oktober	150,8	140,3	155,1	151,6	156,2	135,9	142,1	140,0	143,7	154,4	149,0	145,3	173,3
November	156,5	145,8	159,3	164,2	156,7	140,0	150,0	148,7	149,6	157,8	156,7	139,6	174,7
Dezember	148,6	137,2	150,6	157,6	148,9	127,1	146,7	137,2	138,3	151,3	149,7	133,9	163,9
1932 Januar	146,3	137,8	146,4	155,3	145,7	132,5	143,1	138,0	139,9	149,8	147,7	134,2	163,0
Februar	150,4	142,7	150,1	161,1	147,8	141,4	145,5	142,6	147,2	156,8	154,8	137,1	168,5
März	161,4	156,7	159,6	171,3	157,9	157,8	155,0	154,0	159,3	167,1	164,4	145,8	178,6
April	167,0	161,9	166,8	178,3	160,9	155,1	161,5	163,5	164,3	175,8	166,9	150,2	181,4
Mai	169,0	163,9	171,1	179,1	162,0	160,8	162,0	165,5	164,9	183,4	168,1	144,3	184,6
Juni	167,5	161,7	166,5	179,1	162,7	155,6	160,4	163,7	160,4	175,6	169,2	147,5	181,8
Wirtschaftsj.[1]) 1931/32	160,4	150,2	160,5	170,5	160,2	143,9	154,1	150,0	150,9	163,7	163,3	144,4	176,9
» 1930/31	171,3	161,1	177,4	180,8	166,0	150,3	167,4	164,2	162,8	183,9	174,5	151,7	177,1
» 1929/30	173,3	160,7	168,7	190,9	172,8	157,9	150,3	167,7	158,1	[3]) 164,7	177,1	155,8	185,4
» 1928/29	221,6	207,8	218,2	236,0	224,2	189,9	206,8	209,4	205,5	[2]) 207,3	221,4	211,6	236,9
» 1927/28	240,9	231,5	240,3	256,7	234,9	231,3	227,2	231,0	228,7	[3]) 229,9	238,2	223,3	248,3
» 1909/14	.	.	.	.	.	157,6	165,4	.	[3]) 166,6	183,1	175,6	170,2	177,6
Kalenderjahr 1931	169,1	156,5	170,9	178,6	170,4	146,5	165,5	157,4	156,0	167,9	173,4	154,2	183,3
» 1930	162,0	152,3	166,1	172,1	157,2	147,4	147,0	157,4	152,5	180,1	165,5	141,4	168,4
» 1929	202,2	185,3	195,7	223,4	204,6	176,7	181,7	190,9	184,2	[3]) 188,3	204,6	189,7	217,6
» 1928	239,4	229,7	236,8	254,5	236,4	223,8	225,4	230,3	226,3	[2]) 227,2	238,0	223,1	250,1
» 1927	227,3	219,1	230,3	237,5	222,2	215,0	[4]) 211,0	216,8	216,0	[3]) 218,1	221,6	213,9	228,3
» 1913	164,6	156,0	169,6	.	168,2	147,4	155,1	158,8	[3]) 166,7	173,0	174,9	157,3	171,4

[1]) Juli bis Juni. — [2]) Ab Station des Börsengebiets. Ungefährer Frachtunterschied bei Roggen 10, bei Weizen 16,50 und bei Hafer 15,50 ℛℳ je t. — [3]) Loco Berlin; mit den gegenwärtigen Preisen vergleichbarer Preis 1909/14 für Roggen 159,2, für Weizen 198,5, für Hafer 159,6 ℳ; 1913 für Roggen 155,5, für Weizen 188,1, für Hafer 150,7 ℳ. Frachtunterschied 7 ℳ je t. — [4]) Ab schlesische Verladestation. Frachtunterschied etwa 8 ℛℳ je t. — [5]) Durchschnitt aus den Preisen für Ost-, Mittel- und Süd-, Südwestdeutschland.

8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in ℛℳ

Zeit	Reichsdurchschnitt	Königsberg i. Pr. loco	Breslau loco	Stettin loco	Berlin ab märk. Station	Köln loco	München ab südbayer. Verladestat.	Mannheim loco	Berlin[1] ab märk. Station	Halle loco	Mannheim loco	Hamburg cif[2][3]
	Sommer- (S) oder Brau- (B) Gerste								Futtergerste			
		S	[4] B	B	B	S	B	S	inländische		[ml. u. ausl.[5]]	Donau-Russ.
1931 Juli	.	.	.	.	.	.	.	.	.	158,5	189,5	83,0
August	[6]178,5	163,2	.	.	.	181,8	.	[7]) 179,0	155,3	153,1	175,0	73,9
September	174,9	156,7	175,0	.	.	180,1	172,8	180,2	154,3	160,6	172,5	67,3
Oktober	175,9	161,8	175,0	.	167,0	178,5	165,3	179,4	156,6	159,5	167,4	73,7
November	184,3	169,7	.	.	172,3	186,4	173,3	187,9	166,6	167,8	179,7	94,2
Dezember	174,7	148,5	.	.	159,1	174,4	172,0	182,7	150,9	161,6	175,5	90,0
1932 Januar	175,9	156,4	.	.	162,0	175,2	182,4	191,3	153,8	159,1	182,2	88,1
Februar	178,2	160,8	180,4	.	166,1	180,5	181,0	192,5	158,1	162,5	174,9	89,4
März	188,9	177,5	189,0	.	187,6	185,6	190,1	204,4	175,6	172,0	177,0	97,5
April	193,5	178,6	192,2	.	190,5	201,5	189,2	205,0	181,3	181,8	178,8	103,3
Mai	194,1	167,4	[8])194,0	.	189,8	206,9	180,8	202,5	181,5	184,3	182,1	94,6
Juni	192,8	165,3	.	.	.	.	[8]) 180,3	201,7	170,2	173,2	181,9	83,8
Wirtschaftsj.[9]) 1931/32	182,9	164,2	.	.	174,3	185,1	178,7	191,5	164,0	166,2	178,0	86,6
» 1930/31	213,2	192,5	211,2	221,2	213,1	207,1	204,6	[10]) 226,8	197,3	193,1	196,1	78,9
» 1929/30	197,4	159,5	187,8	197,0	194,1	198,6	188,7	[10]) 214,1	171,1	173,5	180,3	122,6
» 1928/29	236,6	190,5	238,5	235,8	231,3	248,3	230 9	[10]) 258,3	200,8	210,7	214,0	175,1
» 1927/28	267,1	241,0	279,2	269,7	[11]) 251,1	265,5	268,5	[10]) 291,8	.	229,6	236,2	200,1
» 1909/14	.	.	.	.	[12]) 194,9	.	192,5	[10]) 186,4	.	.	145,8	.
Kalenderjahr 1931	202,4	183,4	.	.	.	.	.	[12]) 204,5	186,9	181,0	193,1	81,0
» 1930	196,8	167,2	190,6	201,6	194,5	194,7	189,6	[10]) 216,3	173,6	173,1	176,5	86,1
» 1929	215,9	172,5	215,3	218,9	215,4	224,2	211,0	[10]) 232,4	185,2	192,2	200,1	161,2
» 1928	263,7	222,0	266,4	[13]) 257,5	[14]) .	.	265,6	[10]) 286,2	.	226,8	229,1	191,1
» 1927	253,4	231,5	.	[12]) 252,7	[11]) 239,3	254,3	244,6	[10]) 278,3	202,0	219,2	229,9	193,8
» 1913	172,2	.	.	179,0	[12]) 183,0	.	172,7	[10]) 180,0	[12]) 157,6	.	149,6	.

[1]) Ab 1928/29 Futter- und Industriegerste. — [2]) Notierungen für Abladung (im Verschiffungshafen) im laufenden Monat. — [3]) Zollsätze siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931 I, S. 152 und 1932 I, S. 146. — [4]) Gute. — [5]) Ab 11. September 1930 inländische und ausländische zollbegünstigte. — [6]) Durchschnitt aus den Preisen für Ost-, West- und Süd-, Südwestdeutschland. — [7]) 2. Monatshälfte. — [8]) 1. Monatshälfte. — [9]) Juli bis Juni. — [10]) Braugerste. — [11]) Sommergerste. — [12]) Loco Berlin; um die Vorkriegspreise mit den gegenwärtigen Preisen vergleichen zu können, ist ein Frachtunterschied von 7 ℳ je t zu berücksichtigen. — [13]) Sommer- und Braugerste. — [14]) Bis Mitte Juli Notierungen für Sommergerste, ab Mitte August Notierungen für Braugerste. Wegen des beträchtlichen Preisunterschiedes der beiden Sorten wurde ein Jahresdurchschnittspreis nicht berechnet.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in ℛℳ

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte 1928, IV)

Zeit	Breslau [1])	Stettin [2])	Dresden	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt a. M.	Mannheim	München
	Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts (junge und ältere)[3])									
1931 Juli	41,1	38,2	47,3	48,0	46,3	44,7	45,4	42,8	38,6	45,6
August	40,6	38,9	47,4	47,8	44,9	41,1	44,3	42,1	38,1	45,1
September	37,8	35,1	43,4	39,1	38,3	35,4	37,9	39,6	37,0	42,9
Oktober	33,9	31,1	40,0	36,3	34,3	33,0	36,1	36,1	33,5	40,4
November	31,4	30,0	38,3	36,6	33,6	31,2	33,4	31,8	29,0	37,8
Dezember	28,9	27,4	37,3	35,9	35,8	32,6	33,6	29,3	28,0	35,8
1932 Januar	29,1	25,4	35,4	36,2	35,8	31,9	32,2	28,7	27,9	34,5
Februar	28,3	24,1	34,5	35,0	35,4	31,5	31,6	29,1	28,0	33,5
März	28,9	24,2	34,1	34,7	34,7	33,4	32,1	29,2	27,6	32,4
April	29,1	24,7	34,8	34,5	35,5	33,6	33,4	30,5	27,0	35,4
Mai	28,9	24,6	35,2	35,1	34,9	33,0	33,2	31,2	28,1	36,8
Juni	30,5	25,3	37,4	37,1	35,7	34,2	34,1	32,8	29,0	38,1
Wirtschaftsj.[4]) 1931/32	32,4	29,1	38,8	38,0	37,1	34,6	35,6	33,6	31,0	38,2
» 1930/31	47,4	46,2	53,6	53,3	53,4	51,7	50,7	50,6	45,1	52,7
» 1929/30	52,0	46,8	58,2	57,3	57,7	56,0	56,0	56,5	47,2	57,8
» 1928/29	52,7	47,0	56,4	55,9	56,2	55,1	55,2	55,0	45,6	54,9
» 1927/28	55,6	51,2	59,6	59,0	58,9	58,4	59,5	59,7	50,6	57,1
» 1910/14	44,4	.	49,7	49,7	48,8	46,6	54,3	52,9	49,5	51,4
Kalenderjahr 1931	39,4	37,4	45,5	44,8	44,8	42,3	42,4	41,2	37,5	45,3
» 1930	51,1	48,9	57,5	57,3	57,2	55,8	55,0	55,7	47,8	55,9
» 1929	52,9	46,3	58,0	56,8	57,2	55,6	56,0	56,4	47,1	57,4
» 1928	53,5	49,0	56,7	57,1	57,6	56,6	57,1	56,4	48,8	54,6
» 1927	56,7	52,5	60,7	59,1	59,3	.	60,3	61,0	52,0	59,6
» 1913	45,8	40,1	51,4	51,9	50,6	48,3	55,7	53,6	50,8	53,5

[1]) Statt der unvollständig notierten Preise für Ochsen wurden die etwa in gleicher Höhe liegenden Preise für beste Färsen angegeben. — [2]) Bullen, vollfleischige. — [3]) Dresden und Hannover: Ochsen, junge vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts; Berlin: Ochsen, junge vollfleischige; Mannheim: Ochsen, sonstige vollfleischige junge. — [4]) Juli bis Juni.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in ℛℳ

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte 1928, IV)

Zeit	Breslau	Stettin	Dresden	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt a. M.	Mannheim	München
Kälber, mittlere Mast- und Saugkälber[1])										
1931 Juli	48,5	30,1	48,0	45,3	44,6	43,5	48,6	46,3	46,9	49,6
August	56,6	35,0	53,6	50,5	47,5	45,5	52,1	49,7	53,2	45,9
September	49,4	39,1	50,9	48,9	48,4	50,6	52,3	46,5	49,4	42,1
Oktober	42,8	38,0	49,2	50,3	50,0	40,1	47,5	41,4	43,0	38,8
November	38,2	39,1	41,5	44,1	50,1	37,9	41,2	37,0	38,9	32,9
Dezember	34,7	32,7	39,5	37,0	46,0	41,0	41,8	37,1	38,9	35,6
1932 Januar	33,2	31,6	35,8	35,4	38,5	35,6	42,3	33,6	38,3	36,0
Februar	35,9	29,9	36,2	32,4	35,0	30,9	34,5	31,7	36,6	33,1
März	40,6	28,6	42,6	37,4	38,1	34,7	35,8	36,6	40,1	37,1
April	36,7	41,3	38,3	40,4	44,1	34,3	36,0	37,4	40,5	41,5
Mai	33,1	37,5	37,6	36,5	43,0	36,8	37,9	38,3	41,8	46,1
Juni	29,6	24,1	33,0	31,3	34,5	32,6	34,3	33,4	37,3	35,6
Wirtschaftsj.[2]) 1931/32	39,9	33,9	42,2	40,0	43,3	38,6	42,0	39,1	42,1	39,5
» 1930/31	59,7	56,1	64,6	62,6	64,8	59,5	64,5	64,8	67,2	65,3
» 1929/30	72,5	61,8	74,8	71,6	76,6	65,6	73,4	74,5	75,9	77,6
» 1928/29	66,7	59,3	71,0	68,8	75,6	65,0	69,1	69,1	71,2	73,2
» 1927/28	69,8	60,2	74,1	69,9	75,0	65,3	69,5	70,5	72,7	76,6
» 1910/14	53,3	46,2	54,9	52,0	62,4	58,5	57,7	58,5	58,7	60,1
Kalenderjahr 1931	50,2	43,5	53,0	50,6	53,4	49,0	52,4	50,6	53,9	51,0
» 1930	67,4	62,0	71,0	68,7	72,0	63,8	70,9	72,3	73,3	73,9
» 1929	72,3	60,0	75,0	71,4	77,5	66,2	71,5	73,2	75,0	76,6
» 1928	67,1	59,9	71,7	68,3	75,1	65,1	69,2	68,7	70,8	73,7
» 1927	68,5	59,5	73,9	68,6	75,0	63,1	69,8	70,3	73,3	77,0
» 1913	59,3	48,7	56,3	57 8	64,1	61,1	60,9	63,2	60,2	62,1
Schweine, vollfleischige, im Gewicht von 80 bis 100 kg[3])										
1931 Juli	46,1	41,2	45,0	45,2	43,6	42,3	47,1	47,1	49,0	47,5
August	50,4	50,4	54,2	53,8	54,3	48,9	55,8	56,4	57,8	56,5
September	50,4	48,6	51,9	52,7	52,4	47,6	54,5	54,3	58,6	50,8
Oktober	46,6	46,4	46,6	45,9	42,9	39,1	45,4	48,7	50,5	43,1
November	43,3	43,4	41,2	41,7	39,8	37,1	42,4	44,3	46,1	40,5
Dezember	41,0	37,6	39,4	38,3	40,4	37,6	41,9	42,9	45,4	40,8
1932 Januar	38,9	36,5	37,7	38,3	35,5	34,6	38,3	38,6	42,1	38,3
Februar	37,1	35,4	36,3	38,1	38,5	36,0	41,8	40,2	43,2	38,1
März	35,7	36,0	37,3	38,2	37,5	36,0	41,8	39,4	41,9	38,4
April	32,3	32,5	34,9	35,2	34,8	33,3	38,9	37,2	39,1	38,1
Mai	31,3	30,6	33,5	33,7	34,3	33,3	38,5	36,3	39,9	39,3
Juni	34,5	32,3	35,3	35,8	36,7	37,1	40,8	39,7	43,3	39,0
Wirtschaftsj.[2]) 1931/32	40,6	39,2	41,1	41,4	40,9	38,6	43,9	43,8	46,4	42,5
» 1930/31	51,1	52,0	53,4	54,0	54,3	51,8	56,7	57,0	58,6	56,2
» 1929/30	77,0	73,3	75,6	76,5	75,8	73,4	77,6	79,3	81,1	80,1
» 1928/29	75,0	70,4	72,6	74,1	73,1	69,3	75,1	76,2	77,9	76,2
» 1927/28	57,2	54,7	57,0	59,3	58,6	55,8	62,0	62,0	62,6	59,7
» 1910/14	51,3	52,2	51,1	51,8	51,3	54,2	54,1	56,4	55,5	53,7
Kalenderjahr 1931	45,2	44,3	46,1	46,5	46,3	43,0	49,0	48,9	51,3	47,7
» 1930	63,0	63,0	64,8	65,4	65,2	62,9	67,1	68,6	69,9	68,5
» 1929	82,0	76,0	76,9	79,1	78,5	75,6	80,3	81,6	83,5	82,5
» 1928	62,4	59,8	62,6	64,5	63,7	60,2	66,5	67,1	68,1	65,4
» 1927	59,9	59,2	60,7	62,0	61,5	57,6	64,1	64,8	65,1	63,7
» 1913	55,1	57,8	56,4	57,3	56,4	59,7	59,7	61,4	61,1	58,9
Schafe, mittlere Mastlämmer, ältere Masthammel und gut genährte Schafe[4])										
1931 Juli	37,2	31,4	45,5	41,0	34,5	37,7	.	37,4	31,0	.
August	39,9	32,5	45,7	41,1	35,8	38,3	.	35,8	31,9	.
September	37,4	30,4	41,0	35,6	31,8	30,3	.	34,4	32,3	.
Oktober	31,5	25,4	36,4	31,6	28,6	27,6	.	26,6	28,5	.
November	27,0	22,0	33,3	27,7	24,5	23,7	.	22,7	22,1	.
Dezember	25,5	21,6	31,1	26,0	23,8	26,5	.	20,8	20,5	.
1932 Januar	27,0	21,4	34,1	29,9	27,9	25,9	.	20,4	18,3	.
Februar	28,3	23,8	34,4	32,4	31,1	26,6	.	24,1	16,4	.
März	30,3	25,5	34,3	31,1	30,9	29,9	.	26,9	21,3	.
April	28,0	25,5	36,0	31,5	31,3	29,7	.	26,4	25,3	.
Mai	27,4	24,9	33,4	20,6	28,9	28,3	.	.	27,4	.
Juni	29,5	23,5	32,8	28,0	29,0	28,5	.	25,2	26,0	.
Wirtschaftsj.[2]) 1931/32	30,8	25,7	36,5	32,1	29,8	29,4	.	27,3	25,1	.
» 1930/31	45,5	41,4	50,4	44,5	44,9	44,6	46,0	42,5	40,4	.
» 1929/30	51,8	44,3	58,4	50,7	54,7	51,3	.	43,0	50,2	.
» 1928/29	48,2	43,2	58,7	50,9	55,2	51,6	.	45,5	48,6	.
» 1927/28	45,2	42,9	56,1	46,7	53,4	52,2	.	44,1	45,0	.
» 1910/14	37,2	.	40,3	38,5	40,5	36,9	.	.	41,0	.
Kalenderjahr 1931	37,2	32,1	41,6	36,6	36,0	35,9	.	33,9	32,2	.
» 1930	50,6	45,2	56,2	49,8	50,9	49,2	47,6	44,1	45,7	.
» 1929	50,0	43,5	61,0	52,9	56,7	52,6	.	45,6	52,7	.
» 1928	47,2	43,0	57,0	48,5	53,6	51,6	.	43,9	45,2	.
» 1927	44,6	43,8	56,1	45,1	53,8	51,9	.	44,1	42,4	.
» 1913	40,0	37,7	43,8	41,9	43,7	39,2	42,9	.	42,7	.

[1]) Breslau: beste und mittlere Mast- und Saugkälber. — [2]) Juli bis Juni. — [3]) Stettin: Schweine von 80 bis 120 kg; Hamburg: gute leichte Ware; München: vollfleischige Schweine unter 120 kg; ab September 1930 unter 100 kg. — [4]) Berlin: gut genährte und fleischige Schafe.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Steinkohlen ab Zeche für 1000 kg in ℛℳ

Die für die Nachkriegszeit angegebenen Syndikatspreise gelten nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Auslandsabsatz werden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. — In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisabschläge, soweit bekannt, berücksichtigt. [1])

Rheinisch-Westfälisches Kohlensyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Fettkohlen: Förder-	Stück-I	Nuß-I, gewasch.	Koks-	Gasflammförderkohlen	Eßkohlen: Förder- (25 % Stücke)	Magerkohlen (westl. Revier): Stück-	Anthrazit-Nuß-I. Gr. I gewaschen	Fein-I	Koks: Hochofen-	Gießerei-	Brech-I	Steinkohlenbriketts: Steinkohlen-I. Kl.	Eß-, Eiform	Mager-, Eiform
1913/14[2])[3]) ...	12,00	14,00	14,25	[4])13,25	12,50	11,50	15,00	19,50	8,50	[5])17,50	19,00	21,00	14,50	.	.
1927 J. D. ...	14,87	19,84	19,84	15,97	15,62	13,89	20,84	38,79	9,50	21,45	22,45	26,93	22,00	22,00	21,75
1928 » ...	16,20	21,28	21,28	17,39	17,01	15,30	22,61	42,15	11,12	21,54	22,54	27,27	22,00	22,00	21,75
1929 » ...	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	41,00	12,44	23,50	24,50	29,63	22,00	22,00	24,35
1930 » ...	16,76	21,85	21,85	17,98	17,59	15,90	23,35	39,82	12,56	23,34	24,34	29,75	21,85	21,85	24,35
1931 » ...	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	37,50	11,00	21,40	22,40	27,26	20,10	20,10	21,58
1930*)	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	40,50	12,70	23,50	24,50	31,00	22,00	22,00	25,00
1. 5.	16,89	22,02	22,02	18,12	17,72	16,02	23,52	[6])40,54	12,71	23,52	24,52	[7])31,03	22,02	22,02	[8]) 25,03
1. 12. ...	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	[6])38,00	11,00	21,40	22,40	[7])28,30	20,10	20,10	[8]) 22,00
1932 1. 1.**) .	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	[6])34,20	9,90	19,26	20,16	[7])23,00	18,09	18,09	[8]) 19,80

Oberschlesisches Steinkohlensyndikat (Königin-Luise-Grube, Preußag)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen: Stück-	Nuß-Ia, gewasch.	Staub-	Gaskohlen: Stück-	Nuß-Ia, gewasch.	Koks-	Koks: Stück-	Würfel-I
1913 J. D.[3])	13,80	13,80	5,70	14,20	14,20	9,00	.	.
1927 »	16,63	16,90	6,35	16,88	17,08	11,40	26,20	27,95
1928 »	17,32	17,95	6,63	17,59	18,09	11,80	26,73	28,48
1929 »	18,00	18,80	7,40	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55
1930 »	17,93	18,72	7,47	18,22	[11]) 19,02	12,15	26,38	29,42
1931 »	16,94	17,69	7,06	17,22	17,97	11,48	24,90	27,80
1930*)	18,00	18,80	7,50	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55
1. 4.	18,02	18,82	7,51	18,32	19,12	12,21	26,52	29,57
1. 12.	16,94	17,69	7,06	17,22	[12]) 17,97	11,48	24,90	27,80
1932 1. 1.**)	15,25	16,15	6,35	15,50	[13]) 16,40	10,35	22,40	25,00

Niederschl. Steinkohlensyndikat

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen[9]) (Fürstenst.): Stück-	Nuß-I, gewasch.	Erbs-I, gewasch.
1913[3])	[10]) 17,10	[10]) 17,10	.
1927 J. D.	22,13	22,13	21,65
1928 »	22,42	22,42	21,80
1929 »	23,53	23,53	22,35
1930 »	23,45	23,45	22,30
1931 »	22,43	22,43	21,55
1930*)	23,53	23,53	22,35
1. 4.	23,55	23,55	22,37
1. 12.	22,43	22,43	21,55
1932 1. 1.**)	20,74	20,74	19,59

Sächsisches Steinkohlensyndikat (Wilhelmschacht)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Gaspechstücke	Waschnuß I	Waschwürfel I	Stückkoks	Brechkoks I
1913 J. D.[3]) ..	20,80	15,20	19,70	26,50	27,50
1927 »	28,50	23,00	27,99	25,99	30,89
1928 »	29,23	23,99	29,59	27,99	32,56
1929 »	29,60	24,50	30,00	30,87	34,89
1930 »	29,54	24,43	28,94	30,89	34,15
1931 »	28,65	23,50	27,88	29,50	31,75
1930*)	29,60	24,50	30,00	31,00	35,00
1. 4.	»	»	[14]) »	»	[15]) »
1. 5.	29,63	24,52	[14]) 30,03	31,03	[15])35,04
1. 12.	28,65	23,50	[14]) 29,05	29,50	[15])32,50
1932 1. 1.**) ..	25,80	21,15	[14]) 26,15	[17])26,60	[17])[15])30,00

Niedersächsisches Kohlensyndikat (Gesamtbergamt in Obernkirchen)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Schmiedekohlen	Nußkohlen II	Kokskohlen	Stückkoks[13])	Brechkoks I	Briketts
1927 J. D.	22,82	14,88	22,82	30,76	35,47	26,03
1928 »	22,82	14,78	22,82	30,76	35,12	26,03
1929 »	23,10	13,55	22,82	30,76	37,13	26,03
1930 »	24,88	12,44	22,70	30,63	37,74	25,94
1931 »	23,50	11,70	21,20	28,90	34,96	24,70
1930*)	25,00	12,50	22,82	30,76	39,00	26,03
1. 4.	»	12,51	22,84	30,79	[16]) 39,04	26,06
1. 12.	23,50	11,70	21,20	28,90	[16]) 36,00	24,70
1932 1. 1.**) ..	21,50	»	19,00	26,00	[16]) 30,00	22,00

Aachener Steinkohlensyndikat (Eschweiler Bergwerksverein)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Anthrazitkohl. (Mager-): Stücke	Würf. A (Nuß I), gewasch.	Halbfettkohlen: Stücke	Würf. A (Nuß I), gewasch.	Fettkohlen: Stücke	Würf. A (Nuß I), gewasch.	Koks: Gießerei-	Brech-I
1927 J. D.	27,80	40,78	24,80	29,78	21,84	21,84	24,94	27,94
1928 »	28,21	43,33	25,47	30,40	23,47	23,47	25,02	28,28
1929 »	28,53	41,88	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	30,63
1930 »	28,39	40,70	25,87	31,36	24,63	24,63	26,59	30,75
1931 »	26,60	38,40	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	28,26
1930*)	28,53	41,38	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	32,00
1. 5.	28,56	[6])41,42	26,03	31,53	24,79	24,79	26,77	[7])32,03
1. 12.	26,60	[6])38,90	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	[7])29,30
1932 1. 1.**)	25,00	[6])35,10	22,60	26,90	21,40	21,40	22,25	[7])23,65

Kohlensyndikat für das rechtsrheinische Bayern

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Oberbayerische Pechkohlen: Grob 75–200 u. Stücke über 200 mm, ges.	Brocken 50–75 u. Würfel 25-50 mm, gewasch., f. Hbrdzw.	Nuß II, gewasch.
1927 J. D.	24,32	25,14	16,87
1928 »	24,54	25,76	16,87
1929 »	25,20	27,87	16,87
1930 »	25,18	27,33	16,87
1931 »	24,90	26,03	16,48
1930*)	25,20	[18]) 28,10	16,87
1. 12.	24,90	26,90	»
1931 1. 3.	»	[19]) »	16,40
1932 1. 1.**) ..	22,40	[18]) 24,20	14,80

Anmerkungen siehe nächste Seite.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Braunkohlen ab Zeche (Höchstpreise für ein engeres Kerngebiet) für 1000 kg in ℛℳ

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Ostelbisches Braunkohlensyndikat (Niederlausitzer Gruppe)							Mitteldeutsch. Braunkohlensyndikat (Mitteldeutsches Gebiet)					
	Briketts für Hausbrand		für Industriezwecke	Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen	Staubkohlen	Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Briketts im Hausbrand- u. größ. Industrieformat		Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen
	Hausbrandformat	größ. Industrieformat							für Hausbrandzw.[20]	für Industriezwecke			
1913 J. D. ..	9,94		.	2,55	.	.	.	1913 J. D. ..	9,49	.	3,38	.	.
1927 » ..	13,58	13,17	12,15	2,97	3,97	4,45	2,37	1927 » ..	13,75	12,80	3,37	4,21	4,76
1928 » ..	14,10	13,85	12,50	2,97	3,97	4,45	2,37	1928 » ..	14,42	13,50	3,37	4,21	4,76
1929 » ..	14,70	14,70	13,00	2,97	3,97	4,45	2,37	1929 » ..	15,25	14,00	3,37	4,21	4,76
1930 » ..	14,70	14,53	12,89	2,97	3,97	4,45	2,37	1930 » ..	15,25	13,89	3,37	4,21	4,76
1931 » ..	14,62	13,67	12,36	2,95	3,95	4,43	2,36	1931 » ..	15,16	13,35	3,35	4,19	4,73
1930*)	15,10		13,00	2,97	3,97	4,45	2,37						
1. 5. ..	14,00		»	»	»	»	»	1930*)	16,00	14,00	3,37	4,21	4,76
1. 9. ..	14,80		»	»	»	»	»	1. 4. ..	14,00	»	»	»	»
1.10. ..	15,00		»	»	»	»	»	1. 7. ..	15,00	»	»	»	»
25.10. ..	»		12,40	»	»	»	»	1.10. ..	16,00	»	»	»	»
1.11. ..	[19]) 15,10	14,10	»	»	»	»	»	25.10. ..	»	13,40	»	»	»
1931 1. 5. ..	[18]) 14,00	13,00	»	»	»	»	»	1931 1. 4. ..	14,00	»	»	»	»
1. 9. ..	[19]) 14,80	13,80	»	»	»	»	»	1. 7. ..	15,00	»	»	»	»
1.10. ..	[19]) 15,00	14,00	»	»	»	»	»	1.10. ..	16,00	»	»	»	»
1.11. ..	[19]) 15,10	14,10	»	»	»	»	»	10.12. ..	14,40	12,60	3,04	3,79	4,29
11.12. ..	13,60		11,70	2,67	3,57	4,00	2,13	1932 1. 4. ..	12,60	»	»	»	»
1932 1. 5. ..	12,60		»	»	»	»	»	1. 7. ..	13,50	»	»	»	»
1. 9. ..	13,30		»	»	»	»	»	1.10. ..	14,40	»	»	»	»
1.10. ..	13,50		»	»	»	»	»						
1.11. ..	13,60		»	»	»	»	»						

*) Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrb. 1931, S. 270/271) gültiger Preis. — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis Aug. 1932. — [1]) Ab November 1931 bis März 1932 wurden von sämtlichen Syndikaten gewisse Mengen Brennstoffe für Erwerbslose zu verbilligten Preisen, teilweise auch kostenlos, abgegeben. — [3]) Geschäftsjahr (April bis März). — [4]) Die Vorkriegspreise verstehen sich ohne den in den Nachkriegspreisen enthaltenen Handelsnutzen. — [4]) Vom 1. 4. bis 30. 9. 1913. — [5]) Großkoks I, der nach neueren Feststellungen als die dem Hochofenkoks entsprechende Kokssorte der Vorkriegszeit anzusehen ist. — [6]) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 3,00, Juni 2,00, Juli 1,00 ℛℳ; 1932 für Mai 2,50, Juni 1,50, Juli 1,00 ℛℳ. — [7]) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 4,00, Juni 3,50, Juli 3,00, August 2,00 ℛℳ; 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ. — [8]) Händlerrabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 2,50, Juni 1,50, Juli 1,00 ℛℳ; 1932 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 ℛℳ. — [9]) Von 1927 bis 1931 wurden während der Sommermonate je nach den Marktverhältnissen gestaffelte Preisabschläge gewährt. — [10]) 1. 1. 1913. — [11]) Berichtigt. — [12]) Preise der Gleiwitzer Grube, da Preise der Königin-Luise-Grube nicht mehr vorliegen. In der Zeit vom 25. 10. 1926 bis 30. 11. 1930 waren die Preise der Gleiwitzer Grube die gleichen wie die der Königin-Luise-Grube. — [13]) Bis März 1930 als Großkoks bezeichnet. — [14]) Sommerpreisabschläge: 1930 für April bis Juni 3,00, Juli 2,00, August 1,00 ℛℳ; 1931 für April bis Juli 3,00, August 2,00 ℛℳ; 1932 für April bis Juni 200, Juli und August 1,00 ℛℳ. — [15]) Sommerpreisabschläge: 1930 für April bis Juni 2,00, Juli und August 1,00 ℛℳ; 1931 für April bis Juli 2,00, August 1,00 ℛℳ; 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ. — [16]) Sommerpreise: 1930 für Mai 35,04, Juni 35,54, Juli 36,04, August 37,04 ℛℳ; 1931 für Mai 32,00, Juni 32,50, Juli 33,00, August 34,00 ℛℳ; 1932 für Mai 27,50, Juni 28,00, Juli 28,50, August 29,00 ℛℳ. — [17]) Seit 1. 1. 1932 Preise der Grube Schedewitz. Preise für den Wilhelmschacht liegen nicht mehr vor. Die Preise der Grube Wilhelmschacht waren bisher die gleichen wie die der Grube Schedewitz. — [18]) Sommerpreisabschläge: 1930 für April und Mai 2,00, Juni und Juli 1,50, August 1,00 ℛℳ; 1931 für April 3,00, Mai 2,50, Juni 2,00, Juli und August 1,50 ℛℳ; 1932 für Mai bis Juli 1,00 ℛℳ; außerdem für Juni und Juli 2 vH Abzug bei fristgerechter Zahlung. — [19]) In Berlin und im Küstengebiet der Nordsee wurde auf diese Preise ein Nachlaß von 1,00 ℛℳ je t gewährt. — [20]) Für frachtungünstige Absatzgebiete wurden ab 1. 11. 1930 Preisnachlässe in verstärktem Umfang gewährt.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Eisenerze frei Waggon Grubenanschluß — ℛℳ für 1000 kg[1])					
	Rohspat tel quel	Gerösteter Spateisenstein	Brauneisenstein: manganarmer (Vogelsbg.) 45% Metall, 10% SiO_2, 10% H_2O	Brauneisenstein: manganhaltiger I. Sorte 20% Fe, 15% Mn	Brauneisenstein: sonstiger 40% Fe, 2% Mn, 20% SiO_2	Roteisenstein 42% Fe 28% SiO_2
1913 J. D.	13,00	18,85	.	.	10,00	[2]) .
1926 »	14,49	19,35	.	11,83	[3]) 9,04	8,83
1927 »	14,23	19,25	.	11,58	8,58	8,58
1928 »	14,70	20,00	13,70	12,65	9,65	9,65
1929 »	14,70	20,00	13,70	12,80	9,80	9,80
1930 »	14,70	20,00	13,70	12,80	9,80	9,80
1931 »	14,37	19,50	13,70	12,80	9,80	9,80
1930*)	14,70	20,00	13,70	12,80	9,80	9,80
1931 1. 3.	14,30	19,40	»	»	»	»
1932 1. 1.**)	13,60	18,50	12,20	0,00	9,00	9,00

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Roheisen — ℛℳ für 1000 kg										
	Gießerei- I	Gießerei- III	Gießerei- I	Gießerei- III	III	IV	V	Hämatit, Frachtlage Oberhausen[4])	Stahleisen	Spiegeleisen, 10—12% Mn-Gehalt	Puddeleisen Siegerländer Frachtlage Siegen
	Frachtlage Oberhausen[4])		ab oberschles. Hütte		Luxemb. Qualität Frachtlage Apach[5])				Frachtlage Siegen		
1913 J. D.	77,50	74,50	.	.	[6]) 63,00	.	.	81,50	72,00	82,00	69,00
1926 »	88,00	86,00	94,00	92,00	69,00	68,00	67,00	93,50	88,00	112,00	88,00
1927 »	87,63	83,33	92,50	87,83	72,33	71,33	70,33	92,00	87,25	111,25	87,25
1928 »	86,50	82,00	92,50	87,50	71,00	70,00	69,00	87,50	85,00	109,00	85,00
1929 »	87,76	83,89	93,13	90,02	73,52	72,52	71,52	89,70	86,89	110,89	86,89
1930 »	87,41	83,91	92,41	90,41	73,91	72,91	71,91	89,63	86,36	110,36	86,36
1931 »	83,11	77,61	87,61	84,11	67,70	66,70	65,70	85,07	79,66	103,53	79,66
1930*)	88,50	85,00	93,50	91,50	75,00	74,00	73,00	91,00	88,00	112,00	88,00
14. 6.	86,50	83,00	91,50	89,50	73,00	72,00	71,00	88,50	85,00	109,00	85,00
1931 1. 1.	83,50	78,00	88,00	84,50	68,00	67,00	66,00	[7]) 85,50	80,00	104,00	80,00
16.12.**) ...	74,50	69,00	79,00	75,50	61,00	60,00	59,00	[7]) 75,50	72,00	93,00	72,00

Anmerkungen siehe nächste Seite.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Walzwerkerzeugnisse (Werksgrundpreise für Thomasgüte) — ℛℳ für 1 000 kg													
	Rohblöcke	Vorgewalzte Blöcke	Knüppel	Platinen	Formeisen (Träger) Frachtlage		Stabeisen Frachtlage		Bandeisen	Walzdraht [10]	Kesselbleche SM Güte 4,76 mm und darüber	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Feinbleche, ofengeglüht [12], unter 3 mm
	Frachtlage Dortmund bzw. Ruhrort [8]				Oberhausen	Neunkirchen-Saar [9]	Oberhausen	Neunkirchen-Saar [9]	Frachtlage Oberhausen		Frachtlage Essen	Frachtlage Essen oder Dillingen [11]	Grundpreise [13] Frachtlage Siegen
1913 J.D. ..	[11] 82,50	89,60	100,00	[11] 97,50	113,75	.	108,50	100,75	[11] 117,50	126,25	[15] 120,10	127,00	[16] .
1926 » ..	101,35	108,85	116,35	121,35	130,95	122,28	133,62	125,28	153,87	139,13	148,75	138,30	[16] .
1927 » ..	97,50	105,00	112,50	117,50	131,00	125,00	134,00	128,00	154,00	135,00	148,90	151,93	[16] .
1928 » ..	102,48	109,98	117,48	122,48	136,46	130,46	139,46	133,46	161,71	144,22	157,30	160,72	[16] .
1929 » ..	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	132,00	141,00	135,00	164,00	146,70	160,00	165,00	[16] .
1930 » ..	101,96	109,46	116,96	121,96	135,67	129,67	138,67	132,67	161,08	143,78	157,08	162,08	[16] .
1931 » ..	94,95 [17]	102,39 [17]	109,33 [17]	114,29 [17]	123,54	117,54	126,50	120,50	146,25	131,59	147,34	149,33	158,67
1930*)	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	132,00	141,00	135,00	164,00	146,70	160,00	165,00	.
11. 4. ..	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	[18] 172,50
1. 6. ..	100,50	108,00	115,50	120,50	134,00	128,00	137,00	131,00	159,00	141,70	155,00	160,00	[18] 170,00
1931 1. 1. ..	96,00	103,50	110,50	115,50	125,00	119,00	128,00	122,00	148,00	132,70	149,00	151,00	160,00
1. 12.**)	[19] 83,40	[19] 90,15	[19] 96,45	[19] 100,95	[19] 107,50	[19] 101,50	[19] 110,00	[19] 104,00	[19] 127,00	119,40	[19] 129,10	[19] 130,90	[20] 144,00

b. Marktpreise (Jahres- und Monatsdurchschnitte) — ℛℳ für 1 000 kg (außer Weißblech)

Zeit	Erze		Schwed. Holzkohlen-Stahl-Roheisen I a, cif Lübeck	Schrott					Walzwerkerzeugnisse			Weißblech 1 Doppelkiste (101 kg) 0,28 mm Stärke, ab Werk
				Werkseinkaufspreise					Feinbleche [22], ofengeglüht			
				frei rhein.-westfäl. Verbrauchswerk			waggonfrei Berliner Versandstation [21]		1 bis unter 3 mm	unter 1 mm	0,5 mm Lagerformat 1000 × 2000 mm	
	Bilbao-Rubio-, 50 % Fe, cif Rotterdam	phosphorreiche Kiruna-D 60 % Fe, 1,8 % P, fr. Ruhr		I a Stahl-	I a Kern-	I a handl. zerkl. Maschinengußbruch	I a Kern-	I a handl. zerkl. Maschinengußbruch	Grundpreise [13], Frachtlage Siegen oder Dillingen		Effektivpreise, Frachtlage Siegen	
1913 J.D.	17,90	16,50	120,00	60,00	56,00	.	47,50	.	132,40	.	.	39,25
1926 »	17,84	21,50	139,04	[23] 54,61	[23] 51,79	61,76	37,85	62,30	150,84	157,63	[26] 236,45	54,55
1927 »	19,88	21,00	127,95	[23] 63,08	[23] 60,69	71,39	46,92	70,67	162,95	169,89	254,84	51,06
1928 »	19,88	21,00	128,92	[23] 57,78	[23] 55,61	70,63	42,17	72,86	164,84	168,87	253,31	47,61
1929 »	20,28	21,00	131,08	[23] 62,95	[23] 60,59	71,80	44,09	67,28	160,98	163,72	245,58	47,29
1930 »	19,20	21,00	129,78	48,67	46,67	61,54	34,89	54,50	164,60	165,13	247,70	46,29
1931 »	[24] 14,73 [24]	21,00	110,58	34,70	32,70	46,38	22,58	43,94	.		237,58	38,20
1931 Januar	17,36	21,00	121,50	43,25	41,25	54,00	29,00	48,75	.		240,00	42,55
Februar ...	15,32	21,00	117,00	42,00	40,00	52,50	28,00	49,50	.		240,00	41,50
März	15,32	21,00	117,00	41,50	39,50	50,90	28,00	48,25	.		240,00	41,00
April	15,32	21,00	117,00	40,60	38,60	49,60	27,60	48,00	.		240,00	40,25
Mai	15,32	21,00	117,00	38,50	36,50	46,40	23,50	46,50	.		240,00	39,85
Juni	15,32	21,00	117,00	35,50	33,50	44,25	22,00	45,00	.		240,00	39,55
Juli	14,30	21,00	114,80	34,70	32,70	48,15	22,00	44,00	.		240,00	38,20
August	14,30	21,00	114,80	32,75	30,75	45,25	21,00	43,00	.		240,00	37,20
September .	14,30	21,00	114,80	27,90	25,90	40,00	18,80	41,20	.		240,00	36,60
Oktober ...	14,30	[25] 21,00	108,00	24,90	22,90	39,50	17,00	39,00	.		240,00	35,25
November .	14,30	[25] 21,00	84,00	26,50	24,50	41,40	17,00	38,25	.		240,00	34,95
Dezember ..	11,24 [24]	[25] 21,00	84,00	28,30	26,30	44,60	17,00	35,80	.		211,00	31,50
1932 Januar	11,24	[25] 21,00	84,00	27,00	25,00	41,65	17,85	33,50	.		211,00	30,75
Februar ...	11,24	[25] 21,00	84,00	24,00	22,00	38,90	17,05	32,50	.		211,00	30,75
März	11,24	[25] 21,00	85,00	23,00	21,00	37,40	17,05	32,00	.		211,00	32,75
April	11,24	[25] 21,00	76,50	25,15	23,15	37,15	17,05	32,00	.		211,00	34,30
Mai	11,24	[25] 21,00	76,50	26,00	24,00	38,50	17,40	32,00	.		211,00	36,00
Juni	10,73	[25] 21,00	76,50	25,30	23,30	37,30	17,05	31,60	.		211,00	36,00

*) Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrbuch 1931, S. 271/272) gültiger Preis. — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis einschließlich Aug. 1932. — [1]) In der Zeit vom 1. Juni 1926 bis 30. September 1927 und ab 1. April 1929 wurde den inländischen Erzgruben des Siegerlandes und des preußisch-hessischen Lahn- und Dillgebiets eine Reichs- und Staatsbeihilfe in Form einer Absatzprämie gewährt. — [2]) Im Jahre 1913 sind die Preise auf der Basis 50 % Fe mit der Skala 0,40 ℳ je % Fe erstellt. Für Roteisenstein würde sich hiernach rechnerisch ein Preis für 1913 von 10,90 ℳ je t ergeben. Die Qualität dieses Erzes war jedoch infolge besserer Zusammensetzung (Kalk- und Kieselsäuregehalt) etwas höher als in der Gegenwart. — [3]) Die Jahresdurchschnitte für 1924 und 1925 lauten 10,67 und 10,50 ℛℳ. — [4]) Bis Dezember 1926 ab rheinisch-westfälisches Werk. — [5]) Bis 14. Mai 1929 Frachtlage Siercк; Frachtlage Wintersdorf für 1926 je 2, ab Januar 1927 je 4 ℛℳ teurer. — [6]) Ab Luxemburg; vergleichbarer Vorkriegspreis für das den heutigen Preisen entsprechende Absatzgebiet. — [7]) Hämatit mit 2,5 bis 3 % Si; sofern Lieferung mit 2,0 bis 2,5 % Si erfolgen kann, 1 ℛℳ Nachlaß je t. — [8]) 1913 ab rheinisch-westfälisches Werk. — [9]) Bis 27. November 1926 Frachtlage Türkismühle. — [10]) Von den Verbandsgrundpreisen sind von Januar 1927 bis 12. Januar 1928 25 ℛℳ, vom 13. Januar bis 10. Mai 24,70 ℛℳ, vom 11. Mai 1928 bis 30. November 1931 25,30 ℛℳ und ab 1. Dezember 18,30 ℛℳ Rabatt abgezogen; die angegebenen Preise stellen die maßgeblichen Verkaufspreise der dem Drahtverband angeschlossenen Werke dar. — [11]) Bis 19. Februar 1928 Frachtlage Siegen oder Dillingen; bis Mai 1928 freie Preise. — [12]) Für kastengeglühte Bleche wurden bis November 1931 10,00, ab Dezember 9,00 ℛℳ Aufschlag je t berechnet. — [13]) Je nach Stärke und Größenabmessung der Bleche wurden gestaffelte Zuschläge berechnet. Für Bleche von 0,5 mm Stärke betrug der Aufschlag 1913 45 vH, ab 1924 50 vH des Grundpreises für Bleche unter 1 mm bzw. des Verbandsgrundpreises (s. Übersicht b). — [14]) Januar 1914. — [15]) Grobbleche, 5 mm und darüber. — [16]) Bis 10. April 1930 freie Marktpreise; vgl. Übersicht b. — [17]) Gültig für Mengen über 200 t; bei Lieferung von 100 bis 200 t Zuschlag von 1 ℛℳ, bei Lieferung von weniger als 100 t Zuschlag von 2 ℛℳ. — [18]) Infolge von Abschlüssen, die vor Gründung des Feinblechverbandes getätigt worden sind, wurden die Verbandspreise erst ab Dezember 1930 erreicht. — [19]) Unter Berücksichtigung der ab 1. Dezember 1931 bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial gewährten Sondervergütungen; diese betrugen für Halbzeug 3, Walzwerkerzeugnisse (außer Walzdraht) 5, Bandeisen 6 ℛℳ je t. — [20]) Ab 1. Dezember wird bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial eine Sondervergütung von 5 ℛℳ je t gewährt, die jedoch nicht vom Grundpreis, sondern von der Endsumme der Rechnung abgesetzt wird. — [21]) Richtpreise; ab Januar 1932 wurden infolge Umstellung der Einkaufsorganisation Richtpreise nicht mehr erstellt. Die für 1932 angegebenen Preise stellen tatsächlich angelegte Durchschnittspreise waggonfrei Versandstation des mittel- und ostdeutschen Einkaufsgebiets dar. Die Durchschnittsfracht für die oberschlesischen Werke beträgt 13,50, für die sächsischen Werke 5,50 und für die mitteldeutschen Werke 4,50 ℛℳ je t. — [22]) Ab 11. April 1930 verbandliche Regelung der Preise; vgl. Übersicht a. — [23]) Großhandelseinkaufspreise; mit den für 1913 und ab 1930 angegebenen Preisen nicht ganz vergleichbar. — [24]) Nominelle Preise. — [25]) Marktpreis 16,50 ℛℳ; neue Abschlüsse wurden jedoch nicht getätigt. — [26]) Die Jahresdurchschnittspreise für 1924 und 1925 lauten 282,00 und 286,43 ℛℳ.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittsverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrsdurchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
						Barverdienste je Schicht (RM)					
						Unterirdisch beschäftigte Arbeiter			Übertage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		
							darunter				
	Zahl der angelegten Arbeiter	Summe der Barverdienste in 1000 RM	Verfahrene Arbeitsschichten je angelegten Arbeiter	Barverdienste je angelegten Arbeiter insgesamt RM	Barverdienste je angelegten Arbeiter je Schicht RM	Insgesamt	Hauer	Schlepper	Insgesamt	a. Facharbeiter	b. sonstige Arbeiter
1924	601 456	216 068	64,1	359	5,62	5,94	6,80	5,60	4,98	5,55	4,74
1. Vierteljahr	593 411	186 448	63,9	314	4,95	5,21	5,89	4,67	4,44	4,86	4,26
2. »	590 726	167 470	51,5	284	5,53	5,82	6,63	5,47	5,01	5,56	4,78
3. »	603 203	252 013	71,0	418	5,89	6,23	7,20	5,93	5,13	5,76	4,86
4. »	600 113	252 229	69,7	420	6,03	6,36	7,35	6,06	5,33	6,00	5,04
1925	558 313	251 327	68,6	450	6,57	6,90	7,84	6,49	5,88	6,70	5,52
1. Vierteljahr	602 397	258 555	68,3	429	6,29	6,62	7,59	6,28	5,57	6,30	5,25
2. »	574 238	242 733	64,7	423	6,53	6,86	7,78	6,50	5,88	6,70	5,53
3. »	533 519	250 368	70,8	469	6,64	6,99	7,91	6,57	5,91	6,76	5,54
4. »	524 958	253 550	70,6	483	6,86	7,17	8,11	6,64	6,18	7,08	5,78
1926	513 376	256 107	70,1	499	7,12	7,44	8,43	6,83	6,38	7,27	5,95
1. Vierteljahr	513 781	239 274	67,1	466	6,97	7,28	8,25	6,66	6,28	7,15	5,86
2. »	493 591	230 074	66,5	466	7,00	7,32	8,28	6,69	6,31	7,19	5,89
3. »	508 352	267 361	73,9	526	7,12	7,45	8,44	6,85	6,35	7,24	5,91
4. »	536 638	287 718	73,0	536	7,34	7,66	8,69	7,06	6,57	7,48	6,13
1927	537 242	282 057	69,0	525	7,62	7,96	9,03	7,47	6,82	7,76	6,36
1. Vierteljahr	549 450	284 413	70,3	518	7,37	7,70	8,75	7,17	6,58	7,49	6,15
2. »	539 618	266 929	65,4	495	7,57	7,90	8,95	7,41	6,83	7,77	6,37
3. »	530 922	286 519	69,9	540	7,74	8,11	9,18	7,63	6,90	7,87	6,43
4. »	529 142	290 368	70,4	549	7,80	8,16	9,25	7,68	6,96	7,91	6,49
1928	516 071	282 605	67,8	548	8,10	8,47	9,54	7,85	7,30	8,28	6,81
1. Vierteljahr	527 976	295 055	71,6	559	7,81	8,17	9,24	7,62	6,95	7,90	6,47
2. »	519 448	268 584	63,9	517	8,09	8,46	9,52	7,86	7,34	8,32	6,86
3. »	506 157	286 510	68,5	566	8,27	8,64	9,71	8,00	7,45	8,46	6,96
4. »	502 968	280 273	67,1	557	8,30	8,67	9,73	7,99	7,50	8,49	7,00
1929	512 696	299 753	69,5	585	8,42	8,80	9,88	8,13	7,61	8,62	7,10
1. Vierteljahr	501 828	286 870	68,8	572	8,32	8,68	9,73	7,98	7,50	8,50	7,01
2. »	507 358	289 292	67,9	570	8,39	8,76	9,83	8,10	7,61	8,61	7,10
3. »	516 836	310 910	71,1	602	8,45	8,83	9,92	8,23	7,63	8,67	7,11
4. »	524 436	311 940	69,9	595	8,51	8,88	9,99	8,23	7,68	8,70	7,18
1930	461 993	251 945	64,3	545	8,50	8,89	9,92	8,13	7,67	8,63	7,16
1. Vierteljahr	516 497	285 733	65,0	553	8,50	8,88	9,96	8,21	7,64	8,63	7,14
2. »	474 469	246 567	61,1	520	8,52	8,90	9,94	8,17	7,73	8,69	7,23
3. »	441 860	242 140	64,7	548	8,49	8,90	9,89	8,10	7,65	8,59	7,14
4. »	416 124	233 340	66,2	561	8,49	8,87	9,85	7,99	7,68	8,63	7,16
1931	365 649	173 407	62,8	488	7,79	8,13	9,01	7,26	7,09	7,94	6,61
1. Vierteljahr	401 471	202 214	63,2	504	7,99	8,34	9,23	7,51	7,23	8,11	6,73
2. »	372 038	176 592	60,0	475	7,91	8,26	9,16	7,40	7,26	8,12	6,76
3. »	354 776	176 451	63,4	497	7,86	8,22	9,11	7,32	7,15	8,01	6,66
4. »	334 966	158 368	64,5	473	7,35	7,67	8,49	6,75	6,72	7,52	6,25

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

2. Durchschnittsverdienste im Braunkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrsdurchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
						Barverdienste je Schicht (RM)					
						Unterirdisch und in Tagebauen bei der Aufschließung und Gewinnung beschäftigte Bergarbeiter			Übertage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		
	Zahl der angelegten Arbeiter	Summe der Barverdienste in 1 000 RM	Verfahrene Arbeitsschichten je angelegten Arbeiter	Barverdienste je angelegten Arbeiter							
				insgesamt	je Schicht	unterirdisch	in Tagebauen		Insgesamt	a. Facharbeiter	b. sonstige Arbeiter
				RM			beim Abraum	bei der Kohlengewinnung			
1924[1]	93 317	31 659	71,4	339	4,76	5,56	4,70	5,53	4,68	5,00	4,40
1. Vierteljahr	93 922	29 890	71,3	318	4,47	5,31	4,36	5,09	4,43	4,67	4,22
2. »	99 068	32 663	69,6	330	4,73	5,62	4,69	5,48	4,65	5,00	4,34
3. »	91 550	31 574	71,9	345	4,79	5,57	4,76	5,63	4,70	5,04	4,39
4. »	88 257	32 507	73,2	368	5,04	5,88	4,93	5,88	4,94	5,32	4,63
1925[1]	82 006	35 507	73,8	433	5,87	6,80	5,81	6,69	5,80	6,32	5,36
1. Vierteljahr	85 636	33 459	72,9	391	5,36	6,18	5,27	6,21	5,27	5,70	4,89
2. »	82 305	33 669	71,2	409	5,74	6,62	5,71	6,57	5,66	6,18	5,23
3. »	79 625	37 123	76,3	466	6,10	7,11	6,08	6,91	6,05	6,62	5,57
4. »	80 528	37 776	74,5	469	6,29	7,40	6,20	7,12	6,21	6,76	5,75
1926	84 683	38 756	72,6	458	6,30	7,28	6,20	7,15	6,25	6,79	5,80
1. Vierteljahr	85 827	38 548	72,4	449	6,20	7,20	6,02	6,98	6,14	6,69	5,67
2. »	85 432	37 497	70,2	439	6,25	7,22	6,19	7,04	6,20	6,72	5,77
3. »	84 279	39 351	74,4	467	6,27	7,22	6,25	7,13	6,22	6,76	5,77
4. »	83 223	39 627	73,5	476	6,48	7,46	6,31	7,37	6,43	6,99	5,98
1927	80 430	39 016	71,8	485	6,76	7,77	6,64	7,70	6,72	7,30	6,24
1. Vierteljahr	82 256	37 905	70,8	461	6,51	7,52	6,34	7,45	6,44	7,01	5,97
2. »	80 905	38 050	70,7	470	6,65	7,59	6,54	7,63	6,62	7,19	6,15
3. »	80 068	40 218	74,7	502	6,73	7,76	6,67	7,66	6,68	7,28	6,18
4. »	78 519	39 891	70,7	508	7,18	8,31	7,02	8,10	7,15	7,75	6,66
1928	82 080	44 673	73,9	544	7,37	8,69	7,19	8,21	7,33	7,90	6,85
1. Vierteljahr	80 372	43 056	74,6	536	7,19	8,55	6,97	8,06	7,14	7,70	6,68
2. »	81 973	42 715	71,7	521	7,27	8,63	7,17	8,07	7,24	7,81	6,77
3. »	83 010	45 903	75,2	553	7,35	8,67	7,25	8,20	7,31	7,88	6,82
4. »	82 976	47 019	74,1	567	7,64	8,96	7,37	8,52	7,62	8,20	7,13
1929	84 780	48 015	74,0	566	7,65	8,99	7,41	8,38	7,64	8,17	7,16
1. Vierteljahr	82 551	44 032	70,7	533	7,54	8,90	7,12	8,23	7,52	8,04	7,08
2. »	86 299	48 684	73,9	564	7,64	8,95	7,47	8,36	7,63	8,18	7,13
3. »	85 826	50 466	76,7	588	7,66	8,96	7,51	8,40	7,66	8,21	7,17
4. »	84 398	48 792	74,7	578	7,74	9,10	7,42	8,54	7,71	8,23	7,26
1930	73 554	39 223	69,6	533	7,66	8,92	7,32	8,36	7,65	8,11	7,26
1. Vierteljahr	77 778	40 039	66,8	515	7,68	9,06	7,39	8,40	7,64	8,12	7,22
2. »	73 179	38 935	69,0	532	7,71	8,94	7,36	8,39	7,72	8,18	7,32
3. »	72 878	40 956	73,9	562	7,62	8,89	7,29	8,21	7,61	8,07	7,23
4. »	70 309	36 962	68,7	526	7,65	8,79	7,26	8,42	7,63	8,06	7,27
1931	63 955	31 769	68,1	497	7,29	8,42	7,03	7,84	7,22	7,63	6,89
1. Vierteljahr	62 607	29 825	62,1	476	7,65	8,64	7,41	8,31	7,60	8,00	7,28
2. »	63 805	32 289	67,9	506	7,44	8,43	7,19	8,01	7,39	7,79	7,07
3. »	65 951	34 235	72,9	519	7,13	8,32	6,89	7,68	7,05	7,46	6,73
4. »	63 380	30 727	69,3	485	6,99	8,30	6,73	7,42	6,89	7,33	6,56

[1]) Ohne Bergrevier Altenburg.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

3—4. Eisen- und stahlerzeugende Industrie Oktober 1931 und metallverarbeitende Industrie Oktober 1931

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932, Heft 12, 14 und 15)

Arbeitergruppe (männliche Arbeiter über 21, weibliche über 18 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stück- oder Prämienlohn (in der metallverarbeitenden Industrie Stücklohn)	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1]) — Gesamt	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ohne Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1]) — Gesamt	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ohne Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle[1]) — lediglich in der eigentlichen Berufsart und Lohnform	darunter zuschlagspflichtige nicht regelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstd. (bezogen auf Sp. 3)	Durchschnittl. Stundenverdienst: einschließlich sämtlicher tariflichen Zuschläge	Durchschnittl. Stundenverdienst: ausschließlich der Zuschläge für nicht regelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstd.	Durchschnittl. Stundenverdienst: ausschließlich der tariflichen Zuschläge und der Sozialzulagen — Gesamt	Durchschnittl. Stundenverdienst: ausschließlich der tariflichen Zuschläge und der Sozialzulagen — lediglich in der eigentlichen Berufsart und Lohnform	Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz[2])	Durchschnittlicher Stundenverdienst (Sp. 9) in vH des tarifmäßigen Stundenlohns oder Akkordrichtsatzes (Sp. 10)	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebung bedingten Verdienstminderung[1]) — mit: Gesamt	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebung bedingten Verdienstminderung[1]) — ohne: Gesamt	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst mit Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebung bedingten Verdienstminderung[1]) — ohne: lediglich in der eigentlichen Berufsart oder Lohnform
						Rpf		Rpf	Rpf	Rpf		RM	RM	RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Eisen- und stahlerzeugende Industrie														
A. Hochofenwerke														
Schmelzer ..... Z.	52	40,73	39,81	38,56	—	92,0	.	85,3	85,1	67,4	*126,3*	37,47	36,63	35,38
dar. 1. Schmelzer Z.	25	43,42	42,73	42,09	—	99,6	.	93,8	93,5	70,0	*133,6*	43,27	42,57	41,85
» 2. » Z.	21	40 33	38,85	36,95	—	80,1	.	72,8	72,1	63,7	*113,2*	32,31	31,13	29,32
Schmelzer ..... St.	231	49,90	48,64	44,53	0,71	96,5	96,1	89,0	90,4	79,2	*114,1*	48,15	46,94	43,67
dar. 1. Schmelzer St.	79	50,59	49,13	47,52	1,06	103,6	102,8	95,5	96,5	80,5	*119,9*	52,39	50,88	49,73
» 2. » St.	85	49,91	48,91	42,27	0,50	95,0	94,7	87,5	88,8	79,2	*112,1*	47,39	46,44	40,77
» 3. » St.	67	49,06	47,71	43,89	0,56	90,0	89,6	83,0	84,4	77,5	*108,9*	44,14	42,92	40,20
Sonstige Arbeiter. Z.	954	45,32	43,99	.	0,14	78,0	77,9	72,1	.	.	.	35,37	34,33	.
» » . St.	3 712	45,73	44,67	.	0,28	92,0	91,7	85,6	.	.	.	42,06	41,08	.
B. Stahlwerke														
Schmelzer ..... Z.	95	47,94	46,95	46,95	0,89	81,5	80,8	78,1	78,1	64,7	*120,7*	39,07	38,27	38,27
dar. 2. Schmelzer Z.	44	46,66	45,52	45,52	0,70	78,4	77,9	75,2	75,2	61,8	*121,7*	36,57	35,68	35,68
» 3. » Z.	33	47,43	46,16	46,16	1,00	78,6	77,8	75,2	75,2	64,2	*117,1*	37,30	36,29	36,29
Schmelzer ..... St.	739	43,78	42,89	39,03	2,41	114,8	112,7	107,9	109,9	83,2	*132,1*	50,26	49,23	45,57
dar. 1. Schmelzer St.	315	45,37	44,59	42,22	2,91	127,5	124,8	119,8	121,7	88,0	*138,3*	57,84	56,84	54,68
» 2. » St.	213	43,71	43,04	37,65	2,28	107,4	105,7	100,6	102,2	81,1	*126,0*	46,95	46,23	41,08
» 3. » St.	211	41,45	40,19	35,66	1,80	101,7	100,3	96,3	97,1	76,9	*126,3*	42,17	40,89	36,52
Sonstige Arbeiter. Z.	501	46,31	44,65	.	0,73	86,0	85,5	82,5	.	.	.	39,82	38,39	.
» » . St.	6 103	42,36	40,91	.	1,34	98,3	97,0	93,3	.	.	.	41,63	40,20	.
C. Walz-, Hammer- und Preßwerke														
Walzer[3]) ..... Z.	22	44,29	43,41	43,41	0,14	88,0	88,0	85,8	85,8	66,7	*128,6*	39,00	38,22	38,22
» ..... St.	2 673	38,09	35,33	34,07	0,50	114,8	114,4	110,9	112,0	78,7	*142,3*	43,72	40,55	39,48
dar. 1. Walzer[3]) St.	1 081	39,13	37,38	36,61	0,55	127,9	127,4	123 1	123 9	83,6	*148,2*	50,04	47,81	47,12
» 2. » .. St.	795	36,89	33,85	32,23	0,47	110,6	110,3	107,2	108,7	76,3	*142,5*	40,80	37,44	36,12
» 3. » .. St.	797	37,81	34,01	32,45	0,46	99,4	99,0	96,4	97,1	73,7	*131,8*	37,57	33,79	32,47
Sonstige Arbeiter. Z.	1 357	44,55	40,98	.	0,69	78,0	77,6	74,8	.	.	.	34,76	31,98	.
» » . St.	12 372	39,53	37,54	.	0,62	94,1	93,6	90,0	.	.	.	37,20	35,32	.
D. Hüttengießereien														
Facharbeiter ..... Z.	191	45,37	43,80	43,62	0,61	85,2	84,9	81,0	81,0	73,2	*110,7*	38,66	37,32	37,18
» ..... St.	1 140	44,27	42,72	42,49	0,33	92,8	92,6	88,2	88,4	79,5	*111,2*	41,07	39,63	39,48
Angelernte Arbeiter Z.	351	44,27	43,32	42,87	0,75	76,9	76,5	72,2	72,1	64,4	*112,0*	34,06	33,33	32,97
» » St.	1 330	44,13	42,17	41,58	0,12	88,0	88,0	84,1	84,3	72,8	*115,8*	38,85	37,13	36,72
Ungelernte Arbeiter Z.	324	44,49	43,07	42,63	0,22	71,3	71,1	67,9	67,8	61,5	*110,2*	31,71	30,70	30,32
» » St.	278	44,55	43,03	42,62	0,26	82,8	82,7	78,9	78,9	68,6	*115,0*	36,91	35,65	35,33
E. Mechanische und elektrische Reparaturwerkstätten														
Facharbeiter ..... Z.	2 273	45,54	43,94	43,73	1,42	89,4	88,4	85,4	85,4	75,5	*113,1*	40,72	39,28	39,12
» ..... St.	3 706	42,07	40,90	40,82	1,13	92,8	91,8	88,8	88,8	82,4	*107,8*	39,04	37,95	37,88
Angelernte Arbeiter Z.	629	44,48	42,20	42,10	1,18	79,0	78,2	75,7	75,7	67,4	*112,3*	35,13	33,33	33,26
» » St.	1 008	42,83	41,96	41,84	0,70	87,9	87,4	84,5	84,5	75,1	*112,5*	37,64	36,87	36,79
Ungelernte Arbeiter Z.	230	42,95	41,27	41,13	1,19	73,6	72,7	70,4	70,4	62,1	*113,4*	31,62	30,39	30,29
» » St.	364	49,13	48,55	48,55	1,39	93,8	92,9	88,0	88,0	68,8	*127,9*	46,11	45,56	45,56
Metallverarbeitende Industrie (Teilergebnisse)														
A. Elektrotechnische Industrie														
Facharbeiter ..... Z.	7 708	41,72	41,17	41,04	0,40	110,4	110,1	109,8	109,7	94,4	*116,2*	46,04	45,44	45,27
» ..... St.	14 712	39,21	38,80	38,65	0,18	120,2	120,1	119,7	119,8	107,2	*111,8*	47,14	46,64	46,47
Angelernte Arbeiter Z.	3 143	41,36	40,74	40,53	0,31	87,8	87,6	86,9	86,8	78,6	*110,4*	36,32	35,78	35,54
» » St.	7 121	39,07	38,32	38,00	0,19	103,9	103,8	103,1	103,2	89,5	*115,3*	40,59	39,81	39,51
Hilfsarbeiter ..... Z.	5 156	40,79	40,40	40,26	0,21	79,7	79,6	79,3	79,2	76,1	*104,1*	32,51	32,19	32,05
» ..... St.	1 931	38,41	37,80	37,23	0,10	95,5	95,4	95,1	95,2	86,9	*109,6*	36,68	36,10	35,61
Weibliche Arbeiter Z.	3 118	41,29	40,70	40,36	0,18	57,6	57,6	57,5	57,4	53,6	*107,1*	23,79	23,45	23,23
» St.	17 540	37,85	37,34	37,22	0,06	66,0	66,0	65,9	66,0	60,6	*108,9*	24,98	24,64	24,57
B. Herstellung von Eisen- und Stahlwaren														
Facharbeiter ..... Z.	4 718	40,88	39,90	39,71	0,60	96,0	95,5	94,8	94,8	78,4	*120,9*	39,23	38,28	38,07
» ..... St.	5 896	39,67	38,32	37,98	0,24	107,6	107,5	106,4	106,5	88,8	*119,9*	42,70	41,25	40,94
Angelernte Arbeiter Z.	2 330	42,12	41,06	40,77	1,15	84,2	83,7	82,3	82,2	71,7	*114,6*	35,47	34,58	34,28
» » St.	5 750	39,45	37,65	37,29	0,26	99,9	99,8	97,7	97,9	79,8	*122,7*	39,43	37,63	37,34
Hilfsarbeiter ..... Z.	1 785	42,35	40,05	39,65	0,47	79,6	79,4	78,1	77,9	69,6	*111,9*	33,73	31,89	31,48
» ..... St.	1 202	42,45	40,67	39,97	0,21	95,8	95,5	93,6	93,8	79,8	*117,5*	40,65	38,95	38,33
Weibliche Arbeiter Z.	1 441	41,68	40,27	40,03	0,24	50,3	50,2	50,1	50,0	46,2	*108,2*	20,95	20,25	20,08
» St.	3 171	39,04	37,56	37,46	0,12	60,3	60,2	60,1	60,1	51,9	*115,8*	23,52	22,63	22,58

[1]) Vgl. hierzu »Wirtschaft und Statistik« 12. Jg. 1932, Heft 12 S. 374/375, Heft 14 S. 440. — [2]) Für die Gruppe der »sonstigen Arbeiter« in der eisen- und stahlerzeugenden Industrie konnte ein tarifmäßiger Durchschnittsstundenlohn oder Akkordrichtsatz nicht berechnet werden, da zu dieser Sammelgruppe alle Arbeiter ausschließlich der besonders erfaßten Spezialarbeiter gehören. — [3]) Einschl. der Hammer- und Preßschmiede in den Hammer- und Preßwerken.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen
5. Chemische Industrie Juni 1931

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932, Heft 6)

Arbeitergruppe (männliche über 21, weibliche über 20 Jahre) und Lohnform: Z. = Zeitlohn, P. = Prämienlohn, St. = Stücklohn	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ohne Ausschaltung der Ausfälle durch Urlaub, Krankheit, Eintritt oder Austritt während der Erhebungszeit[1]	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden mit Ausschaltung der Ausfälle durch Urlaub, Krankheit, Eintritt oder Austritt während der Erhebungszeit[1]	darunter zuschlagpflichtige nicht regelmäß. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden (bezogen auf Sp. 2)	Durchschnittlicher Stundenverdienst: einschließlich sämtlicher tariflichen Zuschläge Rpf	Durchschnittlicher Stundenverdienst: ausschließl. der Zuschläge für nicht regelmäß. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden Rpf	Durchschnittlicher Stundenverdienst: ausschließl. sämtl. tarifl. Zuschläge, jedoch einschließl. der Prämien- u. Akkordzuschläge Rpf	Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz[2] Rpf	Durchschnittl. Stundenverdienst (Sp. 7) in vH des tarifmäßigen Stundenlohns od. Akkordrichtsatzes (Sp. 8)	Durchschnittl. Bruttowochenverdienst ohne Ausschaltung der Ausfälle durch Urlaub, Krankheit, Eintritt oder Austritt während der Erhebungszeit[1]: ohne RM	mit RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt											
Gelernte Handwerker Z.	3 886	44,20	46,35	0,90	107,9	107,2	102,0	94,6	107,8	47,70	50,02
» » P.	5 055	40,83	43,16	0,45	129,3	128,9	124,8	99,1	125,9	52,81	55,83
» » St.	5 127	40,51	42,17	0,41	129,9	129,5	120,5	107,4	112,2	52,62	54,77
Betriebsarbeiter Z.	13 795	44,21	46,55	0,40	88,1	87,8	81,4	77,8	104,6	38,94	40,99
» P.	17 216	41,49	43,70	0,23	104,1	103,9	95,8	79,7	120,2	43,18	45,48
» St.	3 552	41,53	43,29	0,33	112,9	112,7	104,6	90,1	116,1	46,89	48,88
Weibl. Arbeiter in der Produktion Z.	3 280	43,31	45,39	0,36	57,2	57,1	55,3	52,9	104,5	24,79	25,98
P.	4 076	43,37	45,64	0,34	62,7	62,5	61,5	50,7	121,3	27,18	28,60
St.	3 479	43,12	45,26	0,06	66,1	66,0	65,6	59,7	109,9	28,49	29,90
Fabrikationszweige											
1. Farbenindustrie											
Gelernte Handwerker Z.	529	42,80	45,61	0,70	108,2	107,7	100,7	96,8	104,0	46,30	49,35
» » P.	1 096	40,27	42,72	0,35	121,7	121,3	119,0	98,1	121,3	49,00	51,97
» » St.	2 926	39,61	41,89	0,36	130,4	130,0	121,8	108,1	112,7	51,65	54,62
Betriebsarbeiter Z.	2 110	42,81	45,26	0,19	88,4	88,3	83,4	79,5	104,9	37,86	40,02
» P.	5 741	40,76	42,52	0,13	103,5	103,4	95,2	79,9	119,1	42,17	44,00
» St.	1 182	40,98	43,08	0,13	107,7	107,6	101,6	89,8	113,1	44,12	46,38
Weibl. Arbeiter in der Produktion Z.	185	43,31	45,70	0,02	61,7	61,7	55,6	51,3	108,4	26,71	28,18
P.	192	46,74	48,46	0,99	60,3	59,7	58,5	51,9	112,7	28,16	29,20
St.	409	41,17	42,31	0,00	66,2	66,2	65,5	59,6	109,9	27,24	28,00
2. Stickstoff- und Kunstdüngerindustrie											
Gelernte Handwerker Z.	711	44,93	47,24	0,56	105,4	105,0	96,3	93,7	102,8	47,35	49,80
» » P.	2 476	39,34	41,79	0,05	136,4	136,3	130,6	101,2	129,1	53,65	56,98
» » St.	1 446	40,99	41,46	0,12	135,6	135,5	122,7	106,7	115,0	55,57	56,21
Betriebsarbeiter Z.	2 556	45,23	47,53	0,18	89,4	89,3	79,2	76,6	103,4	40,44	42,50
» P.	5 722	38,93	41,65	0,02	108,4	108,4	97,1	81,3	119,4	42,21	45,16
» St.	1 599	42,10	43,48	0,13	118,5	118,4	107,4	90,2	119,1	49,91	51,54
3. Chemisch-pharmazeutische Industrie											
Gelernte Handwerker Z.	1 260	43,89	45,92	0,90	111,4	110,6	107,1	95,2	112,5	48,90	51,17
» » P.	112	43,26	46,07	0,18	117,5	117,3	113,0	94,2	120,0	50,83	54,13
» » St.	169	43,55	45,14	0,36	112,4	112,1	109,4	107,1	102,1	48,97	50,76
Betriebsarbeiter Z.	3 306	43,47	46,25	0,54	89,7	89,3	83,6	79,6	105,0	39,00	41,49
» P.	1 134	44,77	47,08	0,52	100,0	99,7	93,5	79,3	117,9	44,78	47,09
» St.	132	48,42	50,27	3,03	107,5	106,0	102,8	96,8	106,2	52,07	54,06
Weibl. Arbeiter in der Produktion Z.	723	43,98	46,85	0,17	59,4	59,3	58,4	55,9	104,5	26,12	27,83
P.	169	43,58	46,47	0,06	66,7	66,7	65,4	55,2	118,5	29,07	31,00
St.	467	44,73	45,82	0,25	73,3	73,2	73,1	66,6	109,8	32,78	33,58
4. Photochemische Industrie											
Gelernte Handwerker Z.	180	42,44	45,36	1,17	120,7	119,4	117,1	104,9	111,6	51,23	54,75
» » P.	375	40,80	43,94	0,99	131,2	130,2	129,6	100,7	128,7	53,54	57,67
Betriebsarbeiter Z.	575	45,71	47,40	1,10	89,6	88,8	86,1	83,0	103,7	40,96	42,48
» P.	707	40,28	42,79	0,28	104,1	104,0	101,8	81,2	125,4	41,95	44,56
Weibl. Arbeiter in der Produktion Z.	768	44,20	46,18	0,95	60,4	60,0	59,6	54,4	109,6	26,68	27,88
P.	827	41,94	44,00	0,46	67,0	66,8	66,2	54,3	121,9	28,08	29,47
St.	62	43,17	44,31	—	67,4	.	67,2	61,4	109,4	29,08	29,85
5. Kunstseidenindustrie											
Gelernte Handwerker Z.	320	46,43	48,89	2,20	110,3	108,1	102,5	96,6	106,1	51,20	53,92
» » P.	396	46,37	47,84	1,91	119,4	117,5	113,0	94,2	120,0	55,37	57,13
» » St.	298	40,64	42,63	1,60	112,3	111,0	106,3	102,2	104,0	45,64	47,87
Betriebsarbeiter Z.	1 915	47,28	50,14	0,22	87,1	86,9	79,9	76,7	104,2	41,18	43,67
» P.	2 426	45,90	47,80	0,60	95,3	94,8	88,2	76,0	116,1	43,74	45,55
» St.	76	40,69	44,16	0,74	96,5	95,9	91,8	86,9	105,6	39,25	42,60
Weibl. Arbeiter in der Produktion Z.	504	43,83	46,77	0,42	56,0	55,7	54,3	52,8	102,8	24,53	26,17
P.	2 373	43,81	46,42	0,32	60,3	60,2	59,3	48,9	121,3	26,43	28,01
St.	2 276	43,20	45,90	0,03	64,5	64,5	64,2	58,3	110,1	27,86	29,60
6. Sprengstoff-Industrie											
Gelernte Handwerker Z.	261	43,54	44,54	0,58	93,8	93,4	88,4	85,8	103,0	40,83	41,76
» » P.	304	41,10	41,23	0,15	121,1	120,9	120,9	98,3	123,0	49,76	49,91
» » St.	24	46,46	47,87	—	123,0	.	119,1	107,5	110,8	57,13	58,87
Betriebsarbeiter Z.	1 003	39,72	40,68	0,17	78,4	78,3	75,0	71,4	105,0	31,14	31,90
» P.	776	45,69	46,16	0,31	107,0	106,7	106,4	78,9	134,8	48,89	49,38
» St.	211	32,41	34,89	0,09	115,4	115,3	111,9	86,8	128,9	37,40	40,26
Weibl. Arbeiter in der Produktion Z.	618	41,04	42,66	0,05	51,2	51,2	50,0	49,4	101,2	21,01	21,83
P.	377	42,24	42,93	0,02	64,9	64,9	64,6	50,6	127,7	27,41	27,86
St.	32	39,55	41,03	0,07	63,2	63,2	63,0	57,7	109,2	25,00	25,93

[1]) Vergleiche hierzu »Wirtschaft und Statistik« 12. Jg. 1932, Heft 6, S. 179 und 180. — [2]) Für Zeitlohn- und Prämienlohnarbeiter Zeitlohnsatz, für Stücklohnarbeiter Akkordrichtsatz.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

6. Baugewerbe August 1929

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 4)

Berufsart (männliche Arbeiter über 19 Jahre)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Tagesarbeitszeit: insgesamt bezahlte Stunden	Tagesarbeitszeit: darunter mit Zuschlag bezahlte Mehr- u. Überst.	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge[1])	Stundenverdienst: ausschl. der tariflichen Zuschläge[1])	Tarifmäßiger Stundenlohn[1])	Bruttotagesverdienst
				Rpf	Rpf	Rpf	RM
Hoch-, Beton- und Tiefbau							
Maurer	69 239	8,00	0,03	146,6	145,5	130,4	11,72
Zimmerer	25 457	8,06	0,08	139,7	138,6	132,8	11,27
Zementfacharbeiter	3 439	8,58	0,27	146,6	143,6	136,5	12,58
Einschaler im Betonbau	2 823	8,33	0,12	151,9	149,7	139,1	12,66
Zementarbeiter	1 817	8,52	0,29	133,5	131,1	125,1	11,38
Bauhilfsarbeiter	60 968	8,18	0,10	114,7	113,4	110,0	9,38
Tiefbauarbeiter	41 275	8,51	0,18	97,1	95,5	91,5	8,26
Malergewerbe							
Malergehilfen	21 038	8,07	0,04	134,1	133,6	131,5	10,82
Dachdeckergewerbe							
Dachdeckergesellen	2 048	8,08	0,01	144,5	144,2	142,8	11,68

7. Papiererzeugende Industrie Mai 1930

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 7)

Lohnform, Arbeitergruppe und Berufsart (männliche Arbeiter über 21 Jahre, Arbeiterinnen über 20 Jahre)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	Wochenarbeitszeit: darunt. zuschlagspflicht. Arbeitsstund.[2])	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge[3])	Stundenverdienst: ausschl. der tariflichen Zuschläge[3])	Tarifm. Stundenlohn od. Akkordrichtsatz	Bruttowochenverdienst
				Rpf	Rpf	Rpf	RM
Zeitlohn (einschl. Prämienlohn)							
Papiermasch.-Führer	1 022	47,7	2,6	113,0	109,6	96,2	53,94
1. Papiermasch.-Gehilfen	1 333	46,9	2,7	92,8	90,0	83,2	43,57
Holländermüller	1 275	46,2	1,7	94,7	92,1	84,3	43,68
Kalander- u. Querschneiderführer	1 690	45,3	1,2	88,5	86,9	82,6	40,04
Karton- oder Pappenmasch.-Führer	208	49,0	3,0	94,3	90,5	81,9	46,18
Pappenabnehmer	456	46,0	1,8	75,9	74,2	71,3	34,92
Holländermüller	199	47,5	2,1	84,0	81,2	76,5	39,87
Holländerarbeiter	285	45,6	1,8	79,5	77,2	73,8	36,25
Zellstoffkochermeister od. -wärter	201	51,1	1,5	105,7	98,2	86,0	54,00
Zellstoffmasch.-Führer	225	50,7	1,8	100,3	93,4	84,5	50,83
Holzschleifer	897	46,8	3,3	85,2	81,8	77,4	41,59
Holzstoffabnehmer	635	47,5	2,9	80,4	77,8	76,2	38,14
Holzschäler	604	46,4	1,6	84,1	82,5	76,3	39,01
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)	6 616	46,9	1,7	81,7	79,2	75,1	38,34
Arbeiterinnen	4 221	43,0	0,5	53,7	53,5	50,3	23,07
Akkord- (Stück-) Lohn							
1. Papiermasch.-Gehilfen	21	40,7	0,2	105,1	103,7	102,0	42,81
Kalander- u. Querschneiderführer	91	44,6	0,3	110,5	110,0	99,1	49,35
Pappenabnehmer	16	45,6	—	—	93,1	91,8	42,44
Zellstoffmasch.-Führer	22	48,6	1,8	99,4	96,6	99,2	48,28
Holzschäler	1 650	44,8	1,1	103,2	101,4	90,2	46,26
Männl. Hilfsarb. (ungel. Arb.)	2 132	44,8	1,1	109,2	106,4	87,5	48,90
Arbeiterinnen	3 275	41,7	0,2	62,7	62,7	59,1	26,19

8—9. Buch- und Steindruckgewerbe

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1930, Heft 8 und 13)

Arbeitergruppe, Berufsart und Altersstufe (Zeitlohn)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	Wochenarbeitszeit: darunt. zuschlagspflicht. Überstunden	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge[4])	Stundenverdienst: ausschl. der tariflichen Zuschläge[4])	Tarifmäßiger Stundenlohn	Bruttowochenverdienst
				Rpf	Rpf	Rpf	RM
Buchdruckgewerbe Juni 1929							
Handsetzer üb. 21—24 J.	1 185	46,7	0,7	118,2	116,0	108,5	55,19
» über 24 J.	13 806	47,6	0,9	138,1	133,7	118,3	65,69
Masch.-Setz. üb. 21—24 J.	237	47,5	1,1	161,5	150,5	128,9	76,77
» üb. 24 J.	5 103	47,9	1,2	187,4	170,4	141,1	89,79
Drucker üb. 21—24 J.	615	47,2	1,1	125,2	121,3	109,5	59,03
» über 24 Jahre	5 569	47,7	1,0	142,0	139,2	119,0	68,13
Rot.-Drucker üb. 24 J.	1 493	49,8	2,4	190,7	155,8	119,9	95,00
Stereotypeure üb. 24 J.	1 447	48,7	1,8	184,5	164,0	119,5	89,81
Hilfsarbeiter üb. 19—21 J.	304	48,2	2,0	92,6	82,8	78,3	44,63
» üb. 21—24 J.	598	48,1	1,8	102,5	92,4	87,2	49,33
» üb. 24 J.	6 193	48,3	1,8	131,2	114,5	103,7	63,35
Hilfsarbeiterinnen üb. 19—21 J.	420	47,2	1,0	55,0	54,2	51,1	25,95
Hilfsarbeiterinnen üb. 21 J.	2 536	46,2	0,6	64,4	63,4	57,5	29,76
Anlegerinnen üb. 19—21 J.	292	47,6	0,6	64,4	64,0	63,2	30,61
» üb. 21 J.	4 177	46,8	0,7	74,1	73,4	69,7	34,65
Steindruckgewerbe Juli 1929[5])							
Gehilfen i. Flachdruck bis 24 J.	397	46,6	0,9	105,0	103,7	.	48,89
Gehilfen i. Flachdruck üb. 24 J.	2 647	47,4	1,1	133,1	131,3	.	63,03
Gehilfen i. Offsetdruck bis 24 J.	167	47,5	1,6	130,8	126,4	.	62,05
Gehilfen i. Offsetdruck üb. 24 J.	1 214	47,9	1,4	160,6	156,1	.	76,86
Lithographen bis 24 J.	182	46,4	1,0	106,7	105,5	.	49,47
Lithographen üb. 24 J.	1 542	47,0	1,1	139,6	138,3	.	65,56
Steinschleifer üb. 24 J.	582	48,1	1,3	108,0	107,1	102,3	52,01
Sonst. männl. Hilfsarbeiter 21—24 J.	144	49,5	3,4	87,5	85,3	81,1	43,32
Sonst. männl. Hilfsarbeiter 24 J.	887	49,2	2,6	105,1	101,6	95,5	51,67
Anlegerinnen 21 J.	1 597	46,6	1,0	68,5	67,6	66,0	31,90
Bogenfängerinnen 19—21 J.	170	47,8	1,3	56,3	55,7	54,4	26,95
Bogenfängerinnen 21 J.	1 094	46,8	1,3	61,4	60,4	59,0	28,69
Sonst. weibl. Hilfsarbeiter 19—21 J.	310	46,9	1,6	51,4	49,9	48,7	24,11
Sonst. weibl. Hilfsarbeiter 21 J.	1 366	46,6	1,1	58,0	55,9	53,1	27,01

10. Holzgewerbe März 1931

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 20)

Arbeitergruppe (männliche und weibliche Arbeiter über 22 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächl. geleisteten Arbeitsstunden	Wochenarbeitszeit: dar. zuschlagspflicht. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge für Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstd. u. für Montagearbeiten	Stundenverdienst: ausschl. der tariflichen Zuschläge für Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstd. u. für Montagearbeiten	Bruttowochenverdienst
				Rpf	Rpf	RM
I. Bau- und Möbeltischlerei						
Facharbeiter Z.	12 207	39,63	0,19	117,3	116,8	46,49
» St.	5 120	40,43	0,07	120,8	120,7	48,85
Angelernte Arb. Z.	1 414	40,62	0,13	91,9	91,8	37,34
» » St.	491	40,70	0,04	90,6	90,6	36,89
Hilfsarbeiter Z.	2 210	41,08	0,28	89,1	88,9	36,39
II. Musikinstrumentenbau						
Facharbeiter Z.	881	39,81	0,10	122,6	122,5	48,83
» St.	900	34,67	0,01	126,0	126,0	43,70
Angelernte Arb. Z.	85	38,17	0,23	95,9	95,7	36,59
Hilfsarbeiter Z.	177	40,21	0,19	98,0	97,9	39,39
Weibl. Facharb. St.	97	29,23	—	.	74,9	21,88
» angel. Arb. Z.	57	38,53	—	.	65,8	25,34
» » » St.	72	34,71	—	.	57,6	23,48

[1]) Werkzeuggeld wurde in den Stundenverdienst auch ausschließlich der tariflichen Zuschläge eingerechnet, wenn besondere Vereinbarungen darüber vorlagen und das Werkzeug nicht vom Betrieb, sondern vom Arbeiter gestellt wurde. — [2]) Zuschlagspflichtige Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden, jedoch ausschließlich der regelmäßigen Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden. — [3]) Zuschläge für sämtliche Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden und Sozialzuschläge. — [4]) Im Buchdruckgewerbe sind die Ortszuschläge eingerechnet, im Steindruckgewerbe handelt es sich um Zuschläge für Überstunden. — [5]) Die Angaben für Gehilfen »bis 24 Jahre« und »über 24 Jahre« beziehen sich nur auf Gehilfen nach dem ersten Gehilfenjahr.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

11. Textilindustrie September 1930
(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 12)

Arbeitergruppe (Spinner und Weber beiderlei Geschlechts: im Stücklohn; Hilfsarbeiter und Hilfsarbeiterinnen über 20 Jahre: im Zeitlohn)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	Wochenarbeitszeit: darunt. zuschlagspflicht. Arbeitsstd. [1]	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge [2] (Rpf)	Stundenverdienst: ausschl. der tariflichen Zuschläge [2] (Rpf)	Tarifm. Stundenlohn oder Akkordrichtsatz (Rpf)	Bruttowochenverdienst (RM)
Insgesamt							
Spinner.....männl.	2 002	42,51	0,62	92,1	90,9	80,5	39,14
» .....weibl.	7 400	40,74	0,49	60,7	60,3	53,3	24,73
Weber[3]).....männl.	22 182	43,60	0,48	93,9	92,3	73,1	40,94
» .....weibl.	13 423	41,59	0,31	71,7	70,5	60,7	29,57
Hilfsarbeiter ..männl.	5 321	45,41	1,64	70,0	68,9	62,8	31,80
» ..weibl.	5 467	43,04	0,79	51,3	50,9	46,8	22,06
A. Baumwollindustrie							
Spinner.....männl.	942	40,14	0,41	89,1	87,9	78,2	35,75
» .....weibl.	4 782	40,53	0,44	62,3	61,9	54,4	25,26
Weber .....männl.	6 766	41,92	0,63	81,8	80,6	69,7	34,29
» .....weibl.	6 574	41,39	0,51	68,7	68,2	61,2	28,42
Hilfsarbeiter ..männl.	2 738	44,13	1,50	67,3	66,4	61,3	29,69
» ..weibl.	2 139	42,55	0,92	49,3	48,9	45,6	20,98
B. Kammgarnspinnerei							
Spinner.....männl.	673	45,58	0,92	96,9	96,2	87,2	44,18
» .....weibl.	1 174	42,39	1,19	57,8	57,3	53,1	24,50
Hilfsarbeiter ..männl.	646	48,92	2,23	71,6	70,7	63,2	35,03
» ..weibl.	403	46,98	1,47	47,0	46,6	43,9	22,10
C. Tuchindustrie							
Spinner.....männl.	387	42,93	0,60	89,9	88,0	73,4	38,61
» .....weibl.	721	45,64	0,19	54,7	54,2	49,7	24,98
Weber.....männl.	9 085	44,73	0,25	94,5	93,7	73,0	42,26
» .....weibl.	2 788	43,98	0,14	77,3	77,0	63,0	34,01
Hilfsarbeiter ..männl.	930	49,07	2,42	74,8	73,3	66,9	36,73
» ..weibl.	1 137	45,84	0,74	55,4	55,0	50,5	25,38
D. Leinenindustrie							
Spinner.....weibl.	723	34,57	0,00	61,7	61,3	50,0	21,31
Weber.....männl.	733	36,64	0,15	74,8	74,6	66,8	27,41
» .....weibl.	1 270	36,89	0,07	59,4	59,3	54,2	21,92
Hilfsarbeiter ..männl.	446	41,18	0,52	68,4	67,3	60,1	28,18
» ..weibl.	425	35,67	0,21	49,6	49,4	44,1	17,70
E. Bandweberei							
Weber.....männl.	990	45,99	0,72	106,0	101,0	79,6	48,77
» .....weibl.	26	45,12	0,38	75,8	74,8	60,5	34,18
Hilfsarbeiter ..männl.	46	43,75	1,00	74,4	72,5	63,4	32,56
» ..weibl.	328	45,68	0,94	50,7	50,3	48,3	23,15
F. Flachstrumpfwirkerei (Westsachsen)							
Wirker .....männl.	1 554	47,32	0,68	116,5	113,7	74,7	55,13
» .....weibl.	288	43,46	0,24	63,6	63,4	44,8	27,66
Hilfsarbeiter ..männl.	99	43,53	0,81	49,4	49,1	41,0	21,51
G. Trikot- und Strickindustrie							
Wirker .....männl.	591	43,93	0,18	108,5	107,7	73,7	47,65
» .....weibl.	596	40,90	0,04	66,7	64,6	50,7	27,28
Hilfsarbeiter ..männl.	284	46,51	1,09	74,9	74,2	64,2	34,81
» ..weibl.	535	41,44	0,20	53,6	53,1	46,9	22,21
H. Spitzen- u. Gardinenweberei (Westsachsen)							
Weber.....männl.	430	29,02	—	125,7	124,3	85,6	36,47
Wiebler.....weibl.	116	29,05	—	.	65,1	56,2	18,90
Hilfsarbeiter ..männl.	60	40,38	0,73	68,1	67,2	63,5	20,69
» ..weibl.	220	36,92	0,23	47,8	47,7	44,6	17,65
I. Samtweberei (Krefeld und Umgebung)							
Weber.....männl.	1 031	45,44	1,71	111,3	106,1	87,0	50,58
Hilfsarbeiter ..männl.	30	42,67	0,27	63,3	62,2	66,0	27,00
K. Seidenweberei							
Weber.....männl.	1 002	45,89	0,37	91,6	89,2	71,6	42,06
» .....weibl.	1 765	42,67	0,14	79,7	78,7	65,3	34,03
Hilfsarbeiter ..männl.	124	48,56	2,16	75,7	72,7	65,0	36,74
» ..weibl.	170	47,03	1,75	58,8	58,0	50,7	27,67

12. Schuhindustrie März 1929
(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1929, Heft 20)

Schuhfabrikarbeiter Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleistete Arbeitsstunden	Wochenarbeitszeit: darunt. zuschlagspflicht. Überstunden	Stundenverdienst: einschl. d. Zuschl. f. Überstd. (Rpf)	Stundenverdienst: ausschl. d. Zuschl. f. Überstd. (Rpf)	Tarifm. Mindeststd.-lohn od. Akkordsollverd. (Rpf)	Bruttowochenverdienst (RM)
üb.16–18jähr. männl. Z.	1 611	41,72	0,47	50,91	50,78	50,15	21,24
» 16–18 » » St.	1 353	42,18	0,34	61,85	61,75	56,49	26,09
» 16–18 » weibl. Z.	2 230	42,31	0,60	37,13	36,99	35,36	15,71
» 16–18 » » St.	3 009	42,46	0,38	48,34	48,28	40,00	20,52
» 18–21 » männl. Z.	1 869	42,35	0,57	70,86	70,67	66,76	30,01
» 18–21 » » St.	2 332	42,87	0,38	84,97	84,91	75,44	36,43
» 18–21 » weibl. Z.	2 902	43,57	0,71	50,41	50,20	47,45	21,97
» 18–21 » » St.	4 981	43,64	0,40	62,48	62,40	53,29	27,27
» 21 » männl. Z.	9 091	43,09	0,67	97,66	97,31	83,54	42,09
» 21 » » St.	15 817	42,43	0,28	114,71	114,60	94,50	48,68
» 21 » weibl. Z.	6 466	42,94	0,75	69,03	68,73	63,28	29,64
» 21 » » St.	13 545	42,35	0,34	78,74	78,64	71,30	33,35

13. Braugewerbe August 1930
(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 11)

Arbeitergruppe und Berufsart [4]) (Zeitlohn)	Erfaßte Arbeitskräfte	Durchschnittl. Wochenarbeitszeit: insgesamt geleist. Arbeitsstunden	Wochenarbeitszeit: darunter zuschlagspflichtige Arbeitsstunden [5])	Stundenverdienst: einschl. der tariflichen Zuschläge [6]) (Rpf)	Stundenverdienst: ausschl. der tariflichen Zuschläge [6]) (Rpf)	Tarifmäßiger Stundenlohn (Rpf)	Bruttowochenverdienst (RM)	Freitrunkmenge je Woche [7]) (Liter)
Bierbrauer.....	7 993	46,4	0,8	124,3	121,6	120,8	57,62	15,4
Kraftwagenfahr.	1 774	52,2	5,1	124,6	118,6	118,1	64,98	13,6
Bierfahrer	5 955	50,2	3,4	122,8	116,0	115,7	61,63	13,4
Mitfahrer.....	3 423	49,2	3,1	116,8	112,4	111,8	57,50	12,3
Gespannführer .	1 074	48,6	3,0	116,2	111,9	111,4	56,50	12,2
Männl. Hilfsarb.	8 428	46,5	1,3	109,6	107,7	107,0	50,99	12,8
Arbeiterinnen ..	2 141	43,8	0,5	68,2	67,8	67,5	29,90	5,5

14. Süß-, Back- und Teigwarenindustrie März 1931
(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931, Heft 21)

Arbeitergruppe, Altersstufe und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stück- (Akkord-)Lohn	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit: darunter zuschlagspflicht. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden [8])	Durchschnittl. Stundenverdienst: ausschl. sämtlicher tariflichen Zuschläge (Rpf)	Durchschnittl. Stundenverdienst: einschl. der Schichtaufschl. u. der Zuschläge für regelmäß. [9]) Überstd. (Rpf)	Durchschnittl. Stundenverdienst: einschl. sämtlicher tariflichen Zuschläge [10]) (Rpf)	Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz (Rpf)	Durchschnittlicher Stundenverdienst (Sp. 4) in vH d. tarifm. Stundenlohns od. Akkordrichts. (Sp. 7)	Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (RM)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Facharbeiter									
über 23 J. Z.	2 978	47,0	0,1	108,6	108,6	109,3	101,1	*107,6*	51,35
» 23 J. St.	363	44,5	0,7	128,8	128,9	129,2	119,1	*108,2*	57,48
» 20 bis 23 J. Z.	162	45,6	1,3	91,1	91,2	91,8	89,3	*102,1*	41,81
Männl. Hilfsarb.									
über 23 J. Z.	2 428	46,4	1,8	88,5	88,6	89,3	85,8	*103,1*	41,44
» 23 J. St.	104	47,4	1,3	103,6	103,7	104,1	97,8	*105,9*	49,31
» 20 bis 23 J. Z.	346	47,0	2,2	77,0	77,0	77,9	76,0	*101,3*	36,59
» 18 » 20 J. Z.	167	48,1	2,5	59,8	60,2	60,9	59,7	*100,1*	29,32
Arbeiterinnen									
über 20 J. Z.	14 410	44,8	0,9	57,7	57,7	58,0	56,0	*103,0*	25,97
» 20 J. St.	6 065	44,5	0,7	67,4	67,5	67,7	65,6	*102,8*	30,08
» 18 bis 20 J. Z.	2 539	45,0	1,2	46,7	46,8	47,1	46,4	*100,6*	21,17
» 18 » 20 J. St.	805	43,1	0,6	57,3	57,4	57,5	55,1	*104,0*	24,82
» 16 » 18 J. Z.	2 317	42,7	1,0	33,2	33,3	33,5	32,7	*101,6*	14,30
» 16 » 18 J. St.	695	40,9	0,7	42,8	42,8	43,0	38,8	*110,1*	17,57

[1]) Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden (ausschl. Schichtstunden). — [2]) Zuschläge für Schichtarbeit, Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden u. Sozialzulagen. — [3]) Bzw. Wirker u. Stricker. — [4]) Männl. Hilfsarbeiter über 20 Jahre, Arbeiterinnen über 18 Jahre. — [5]) Zuschlagspflichtige Über-, Sonn- und Feiertagsstunden, jedoch ausschl. der regelmäßigen Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden. — [6]) Zuschläge für sämtliche Mehr-, Über-, Sonn- und Feiertagsstunden, Sozialzulagen und sonstige tarifliche Aufschläge. — [7]) Soweit der Freitrunk nicht abgelöst ist. — [8]) Schichtarbeit und Überstunden, welche in die betrieblich festgesetzte regelmäßige Arbeitszeit fielen, sind nicht einbezogen. — [9]) Überstunden, welche in die betrieblich festgesetzte regelmäßige Arbeitszeit fielen. — [10]) Zuschläge für sämtliche Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (in ℛ𝒻)

Gesamtdurchschnitte[1])

1. Januar 1928 bis 1. April 1932

Jahre und Monate	Männliche			Weibliche		Männliche			Weibliche	
	Facharbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	Facharbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	Facharbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter	Facharbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfsarbeiter
	ℛ𝒻					in vH des Durchschnitts 1928				
1928 1. Januar	91,7	74,0	72,2	58,0	47,7	95,7	95,5	96,0	96,1	95,7
1. Februar	91,7	74,0	72,3	58,0	48,1	95,7	95,5	96,1	96,1	96,5
1. März	92,4	74,4	72,5	58,0	48,3	96,4	96,1	96,4	96,1	96,9
1. April	94,5	76,3	74,0	59,0	49,2	98,6	98,5	98,4	97,8	98,7
1. Mai	96,3	77,5	75,8	60,9	49,8	100,4	100,1	100,8	100,9	99,9
1. Juni	96,6	77,6	75,9	61,0	49,9	100,8	100,2	100,9	101,1	100,1
1. Juli	96,7	77,9	76,0	61,4	50,1	100,9	100,6	101,0	101,8	100,5
1. August	97,3	79,3	76,2	61,4	50,6	101,5	102,4	101,3	101,8	101,5
1. September	97,3	79,3	76,2	61,4	50,6	101,5	102,4	101,3	101,8	101,5
1. Oktober	98,5	79,6	77,1	61,6	51,2	102,7	102,8	102,5	102,1	102,7
1. November	98,6	79,6	77,1	61,6	51,2	102,8	102,8	102,5	102,1	102,7
1. Dezember	98,8	79,9	77,4	61,8	51,4	103,1	103,2	102 9	102,4	103,1
1929 1. Januar	98,9	80,1	77,5	61,8	51,5	103,2	103,4	103,0	102,4	103,3
1. Februar	99,1	80,3	77,5	61,8	51,6	103,4	103,7	103,0	102,4	103,5
1. März	99,1	80,4	77,6	61,9	51,7	103,4	103,8	103,2	102,6	103,7
1. April	99,7	81,0	78,2	62,1	51,9	104,0	104,6	103,9	102,9	104,1
1. Mai	101,2	81,9	79,8	63,9	52,8	105,6	105,7	106,1	105,9	105,9
1. Juni	101,7	82,2	79,9	63,9	52,9	106,1	106,1	106,2	105,9	106,1
1. Juli	101,9	82,5	80,0	64,0	53,0	106,3	106,5	106,3	106,1	106,3
1. August	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	106,5	106,6	106,6	106,1	106,5
1. September	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	106,5	106,6	106,6	106,1	106,5
1. Oktober	102,1	82,7	80,4	64,2	53,4	106,5	106,8	106,9	106,4	107,1
1. November	102,4	82,7	80,5	64,2	53,4	106,8	106,8	107,0	106,4	107,1
1. Dezember	102,5	83,1	80,6	64,4	53,5	106,9	107,3	107,1	106,7	107,3
1930 1. Januar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. Februar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. März	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. April	102,8	83,3	80,7	64,6	53,6	107,2	107,6	107,3	107,1	107,5
1. Mai	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juni	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juli	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. August	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. September	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Oktober	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. November	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Dezember	102,8	83,2	80,7	64,6	53,4	107,2	107,4	107,3	107,1	107,1
1931 1. Januar	102,1	82,8	80,2	64,6	53,2	106,5	106,9	106,6	107,1	106,7
1. Februar[2])	100,9	81,3	79,3	64,4	52,0	105,2	105,0	105,4	106,7	104,3
1. März[2])	100,0	80,7	78,9	61,7	51,6	104,3	104,2	104,9	102,3	103,5
1. April[2])	97,9	79,4	76,9	61,2	50,9	102,1	102,5	102,2	101,4	102,1
1. Mai	96,9	79,0	76,1	61,1	50,7	101,1	102,0	101,2	101,3	101,7
1. Juni	96,8	78,8	76,0	61,1	50,7	101,0	101,7	101,0	101,3	101,7
1. Juli	96,5	78,8	75,8	61,1	50,7	100,7	101,7	100,8	101,3	101,7
1. August	96,4	78,6	75,7	61,0	50,7	100,6	101,5	100,6	101,1	101,7
1. September	96,3	78,6	75,7	61,0	50,7	100,4	101,5	100,6	101,1	101,7
1. Oktober	95,5	78,6	75,2	60,4	50,7	99,6	101,5	100,0	100,1	101,7
1. November	94,9	78,2	74,7	60,4	50,5	99,0	101,0	99,3	100,1	101,3
1. Dezember	94,2	77,3	74,1	60,3	49,8	98,3	99,8	98,5	99,9	99,9
1932 1. Januar	84,9	69,3	66,9	53,5	44,1	88,6	89,5	88,9	88,7	88,5
1. Februar	84,9	69,2	66,9	53,4	44,1	88,6	89,3	88,9	88,5	88,5
1. März	84,8	69,2	66,7	53,4	44,1	88,5	89,3	88,7	88,5	88,5
1. April	84,7	69,2	66,7	53,4	44,1	88,3	89,3	88,7	88,5	88,5

[1]) Die amtliche Tariflohnstatistik ist im Jahre 1931 neu bearbeitet worden. Über das dabei angewandte Berechnungsverfahren vgl. »Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs« Jahrgang 1931 Heft 2. — [2]) Teilweise berichtigte Zahlen.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf)

Einzelübersichten 1. Oktober 1930, 1931 und 1. April 1931, 1932

Steinkohlenbergbau[1])

Gebiete	1. Oktober 1930	1. April 1931	1. Oktober 1931	1. April 1932	1. Oktober 1930	1. April 1931	1. Oktober 1931	1. April 1932
	Vollhauer				Männliche Übertagearbeiter ausschl. Handwerker[2])			
West-Oberschlesien	97,9	92,1	92,1	77,3	66,2	62,3	62,3	52,3
Niederschlesien ...	90,9	86,5	86,5	72,7	61,2	58,2	58,2	49,1
Ruhrgebiet	126,2	118,8	110,2	99,5	79,3	74,9	69,4	62,7
Bei Aachen	105,2	102,3	95,4	86,1	68,1	64,1	59,7	56,2
Sachsen	98,3	92,5	92,5	77,7	70,2	66,2	66,2	55,6
Durchschnitt	**120,8**	**113,9**	**106,6**	**95,5**	**75,7**	**71,5**	**67,4**	**60,0**

[1]) Unter Einrechnung der Sozialzulagen; ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — [2]) Im Schichtlohn.

Braunkohlenbergbau[1])

Gebiete	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Baggerführer				Hilfsbaggerführer und Baggerheizer				Rottenarbeiter, Platzarbeiter usw.			
Mitteldeutschland ..... (Kernrevier I: Halle, Bitterfeld, Meuselwitz-Rositz, Borna und Niederlausitz)	87,5	89,5	83,8	71,5	79,8	81,6	76,6	65,4	74,3	76,0	71,4	61,4
Rheinland[2])	109,8	109,8	109,8	94,5	99,3	99,3	99,3	85,0	96,8	96,8	96,8	82,5
Durchschnitt	**91,0**	**92,7**	**87,9**	**75,2**	**83,0**	**84,5**	**80,3**	**68,7**	**79,3**	**80,6**	**77,0**	**66,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohnsätzen (Akkordrichtsätzen); unter Einrechnung der Sozialzulagen; ausschl. des Wertes der Deputatkohlen. — [2]) Zeitlöhne.

Metallverarbeitende Industrie[1])

Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter männlich				Hilfsarbeiter weiblich				
Aachen	97,2	91,3	91,3	77,4	92,5	87,8	87,8	73,9	81,4	76,9	76,9	65,6	54,8	51,4	51,4	43,4	
Altenburg	87,3	82,0	82,0	70,3	82,9	78,2	78,2	67,0	76,4	72,8	72,8	60,9	52,2	49,0	49,0	41,6	
Aue	88,3	84,1	82,0	73,6	78,7	74,5	72,4	65 6	72,3	68,7	67 2	60,5	54,8	52,1	51,0	45,8	
Augsburg	90,5	85,5	85,5	72,2	83,7	79,2	79,2	66,9	75,8	71,8	71,8	60,7	51,3	[3])48,6	48,6	40,8	
Berlin	110,0	101,2	101,2	90,2	97,9	90,2	90,2	79,2	88,4	81,6	81,6	69,5	64,7	[3])60,5	60,5	51,2	
Bielefeld	102,7	[3])98,1	98,1	83,5	96,4	[3])92,0	92,0	78,4	80,0	[3])77,7	77,7	65,9	—	—	—	—	
Brandenburg a. H.	87,0	83,1	83,1	70,6	78,8	75,4	75,4	64,2	69,2	65,5	65,5	55,7	42,9	42,4	42,4	36,1	
Braunschweig	92,2	87,8	87,8	74,7	85,7	82,4	82,4	70,3	74,4	72,4	72,4	62,3	59,6	57,4	57,4	48,8	
Bremen	107,9	[3])94,1	94,1	81,5	98,3	[3])85,8	85,8	74,3	92,5	[3])80,3	80,3	69,5	63,3	[3])54,7	54,7	47,2	
Breslau[4])	102,0	93,9	79,0	68,0	82,5	77,8	71,5	60,5	69,0	65,6	64,0	54,0	49,5	47,3	42,0	34,5	
Chemnitz	90,5	86,5	84,5	75,7	81,3	78,0	75,7	68,5	74,6	71,6	69,9	61,6	54,4	51,9	50,7	45,3	
Dessau	93,5	87,3	87,3	76,8	86,7	80,5	80,5	70,0	72,0	67,8	67,8	56,8	49,1	47,0	47,0	39,3	
Döbeln und Roßwein ..	88,4	83,1	83,1	72,4	78,7	73,3	73,3	64,8	72,3	68,1	68,1	58,9	49,0	46,9	46,9	41,6	
Dresden	90,0	86,2	84,2	75,1	80,7	77,6	75,3	67,7	73,2	70,5	68,9	59,7	54,5	52,0	50,8	45,5	
Eisenach	87,4	81,9	81,9	70,6	78,7	73,1	73,1	62,9	75,3	70,2	70,2	61,1	49,0	47,2	47,2	40,6	
Erfurt	87,4	81,9	81,9	70,6	78,6	73,1	73,1	62,9	75,3	70,2	70,2	61,1	49,0	47,2	47,2	40,6	
Eßlingen	94,6	90,3	90,3	79,4	84,9	80,5	80,5	71,8	73,7	69,6	69,6	61,6	58,7	[3])55,4	55,4	48,6	
Frankenthal[4])	91,9	[3])84,9	84,9	73,9	83,9	[3])76,9	76,9	66,9	73,9	[3])68,9	68,9	59,4	60,0	[3])54,0	54,0	47,0	
Frankfurt a. M.	101,2	[3])95,5	94,4	80,4	89,1	[3])84,6	83,5	71,3	77,2	[3])73,1	72,0	62,2	61,5	[3])58,0	58,0	47,8	
Freiburg und Lörrach..	96,0	91,5	91,5	81,4	86,1	82,2	82,2	73,2	72,4	69,2	69,2	61,2	54,9	52,0	52,0	46,4	
Freital	90,0	86,2	84,2	75,1	80,7	77,6	75,3	67,7	73,2	70,5	68,9	59,7	54,5	52,0	50,8	45,5	
Fürstenwalde	93,9	88,2	88,2	75,0	82,9	77,7	77,7	66,0	61,5	57,9	57,9	49,4	48,3	45,5	45,5	38,6	
Gera	91,1	86,1	86,1	72,5	84,5	79,4	79,4	66,8	72,9	67,4	67,4	57,0	59,1	55,2	55,2	47,2	
Gladbach-Rheydt	92,4	92,4	84,6	73,4	81,4	81,4	74,8	64,9	71,9	71,9	66,5	56,7	46,4	46,4	43,1	37,6	
Gotha	87,4	81,9	81,9	70,6	78,6	73,1	73,1	62,9	75,3	70,2	70,2	61,1	49,0	47,2	47,2	40,7	
Görlitz	88,8	83,7	83,7	71,8	79,4	74,8	74,8	63,7	68,6	65,0	65,0	54,8	41,6	39,7	39,7	33,8	
Hagen, Schwelm und Gevelsberg	89,8	85,8	85,8	72,5	84,6	79,9	79,9	67,7	71,3	68,3	68,3	57,6	48,6	45,9	45,9	38,3	
Halle a. S.	91,2	86,8	86,8	76,3	83,6	79,3	79,3	68,7	72,3	68,2	68,2	57,3	49,8	47,6	47,6	40,1	
Hamburg, Bremen (Seeschiffswerften)[3])[4])....	101,8	101,8	89,9	75,2	91,7	91,7	82,9	69,2	81,0	81,0	74,1	61,6	—	—	—	—	
Hannover	89,7	88,3	88,3	75,3	82,9	81,4	81,4	69,4	75,2	73,1	73,1	62,5	61,1	59,8	59,8	51,4	
Iserlohn	85,6	76,8	76,8	64,8	81,2	72,4	72,4	61,5	69,5	66,3	66,3	55,8	45,0	41,7	41,7	35,1	
Kaiserslautern	88,1	83,7	83,7	72,6	79,8	75,3	75,3	65,5	71,0	67,5	67,5	57,9	52,7	50,2	50,2	43,3	
Karlsruhe	99,8	93,3	93,3	82,4	95,8	89,1	89,1	78,8	86,9	80,9	80,9	71,9	59,6	56,0	56,0	49,3	
Kassel	93,7	89,3	89,3	75,9	85,8	82,0	82,0	69,6	81,5	78,6	78,6	67,1	52,7	51,2	51,2	43,5	
Köln	102,6	97,1	97,1	85,3	93,7	88,2	88,2	77,3	84,0	79,8	79,8	69,3	64,8	60,9	60,9	53,7	

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ𝒻ℊ) — Einzelübersichten

Metallverarbeitende Industrie[1])

Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter männlich				Hilfsarbeiter weiblich			
Königsberg i. Pr.	80,9	80,9	76,7	67,5	67,9	67,9	64,6	55,3	61,9	61,9	61,9	53,0	41,7	41,7	41,7	35,7
Krefeld-Uerdingen	89,1	[2])83,0	83,0	74,9	76,8	[2])71,7	71,7	64,9	68,9	[2])62,1	62,1	57,0	47,2	[2])43,5	43,5	37,3
Leipzig	100,2	94,2	94,2	84,0	89,4	83,9	83,9	74,6	83,0	78,0	78,0	70,3	58,2	55,2	55,2	48,8
Lüdenscheid	84,0	79,0	79,0	66,8	80,4	75,4	75,4	63,8	69,8	65,8	65,8	55,8	46,0	43,0	43,0	36,4
Magdeburg	93,8	87,6	87,6	77,1	85,9	79,9	79,9	69,4	73,1	68,6	68,6	57,7	50,0	[2])45,7	45,7	39,2
Mainz und Wiesbaden	97,9	92,2	92,2	79,1	87,4	82,9	82,9	70,9	77,0	72,7	72,7	61,8	52,7	[2])50,1	50,1	43,0
Mannheim und Ludwigshafen[4])	91,9	[2])86,9	86,9	76,9	84,9	[2])79,9	79,9	70,9	76,9	[2])72,9	72,9	62,9	56,0	[2])53,0	53,0	45,0
München	89,8	84,8	84,8	71,6	82,9	78,4	78,4	66,2	75,9	71,9	71,9	60,8	51,3	48,6	48,6	40,8
Nordwestliche Gruppe[6])	89,6	89,6	85,5	76,5	79,7	79,7	74,0	67,8	68,9	68,9	65,8	58,7	47,5	47,5	46,1	41,6
Nürnberg	90,2	85,2	85,2	72,0	83,2	78,6	78,6	66,4	75,9	71,9	71,9	60,8	51,5	48,7	48,7	40,9
Offenbach	98,5	93,0	91,9	79,2	88,1	83,7	82,6	71,2	74,7	70,6	69,6	60,5	55,4	52,1	52,1	44,9
Opladen (Unt. Kr. Solingen)	95,9	91,3	91,3	77,7	86,7	82,4	82,4	69,9	73,7	70,4	70,4	61,4	52,1	48,9	48,9	42,6
Osnabrück	82,3	79,0	79 0	68,1	75,5	72,8	72,8	62,8	68,9	66,3	66,3	56,9	48,0	46,3	46,3	39,4
Pforzheim	91,7	87,0	87,0	75,3	81,6	77,0	77,0	66,6	70,8	67,5	67,5	57,5	53,5	51,5	51,5	44,1
Plauen i. V.	90,5	86,6	84,6	75,8	80,6	77,5	75,1	67,5	74,0	71,1	69,5	60,8	54,4	52,0	50,8	45,4
Rathenow	92,7	87,0	87,0	74,0	79,9	74,9	74,9	63,6	65,0	61,2	61,2	52,2	48,1	45,2	45,2	38,5
Remscheid	89,0	83,6	83,6	70,8	85,3	79,8	79,8	67,8	74,9	70,6	70,6	59,7	55,7	52,4	52,4	44,8
Schweinfurt	87,6	84,1	84,1	70,9	79,4	76,0	76,0	64,2	69,5	66,9	66,9	56,0	43,2	41,7	41,7	35,3
Siegen	79,0	[2])73,0	73,0	62,4	72,5	[2])67,6	67,6	56,9	63,3	[2])58,4	58,4	50,2	42,6	39,4	39,4	34,1
Singen und Konstanz	92,8	88,3	88,3	77,0	86,3	82,4	82,4	72,2	73,7	70,5	70,5	61,5	57,1	54,3	54,3	47,5
Solingen	87,3	82,7	82,7	70,7	81,3	76,3	76,3	64,4	72,2	67,9	67,9	57,4	56,5	52,6	52,6	44,5
Stettin[5])	92,5	87,4	85,3	73,3	87,7	82,6	80,3	68,8	72,8	69,7	68,3	59,3	49,3	47,1	43,6	37,7
Stuttgart	96,7	92,4	92,4	81,5	87,8	83,4	83,4	74,6	75,7	71,6	71,6	64,4	59,5	[2])56,1	56,1	49,4
Suhl	80,1	75,8	75,8	64,8	71,9	67,9	67,9	58,0	65,0	61,9	61,9	52,4	45,9	43,9	43,9	37,3
Velbert	94,9	89,4	89,4	76,3	89,4	84,0	84,0	71,9	71,9	[2])67,6	67,6	57,8	52,3	49,1	49,1	42,5
Wuppertal	88,5	83,1	83,1	72,8	81,0	75,7	75,7	66,5	72,5	68,2	68,2	60,1	54,4	51,2	51,2	43,2
Zella-Mehlis	87,4	81,9	81,9	70,6	78,7	73,1	73,1	62,9	75,3	70,2	70,2	61,1	49,0	47,2	47,2	40,6
Zwickau	89,6	85,8	83,8	74,4	80,5	77,4	75,1	67,3	72,8	70,1	68,6	59,1	53,9	51,6	50,3	44,7
Durchschnitt	**95,4**	**90,9**	**90,1**	**78,5**	**87,1**	**82,5**	**81,6**	**71,3**	**76,5**	**72,8**	**72,3**	**62,3**	**56,0**	**52,8**	**52,7**	**45,3**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — [2]) Berichtigte Zahl. — [3]) Ab 1. Oktober 1931 Zeitlohnsätze. — [4]) Zeitlohnsätze. — [5]) Durchschnitt aus mehreren Tarifpositionen. — [6]) Bochum, Dortmund, Duisburg-Hamborn, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen-Buer, Herne, Mülheim (Ruhr) und Oberhausen.

Chemische Industrie[1])

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Handwerker				Betriebsarbeiter				Weibliche Arbeiter			
Sektion Ia	117,7	117,7	112,6	97,9	90,4	90,4	86,4	74,4	60,7	60,7	58,1	49,5
dar. Ortsklasse A	119,2	119,2	114,1	99,0	91,6	91,6	87,5	75,4	60,9	60,9	58,3	49,6
Sektion Ib	88,7	83,9	83,9	71,5	71,3	67,4	67,4	57,4	46,3	44,2	44,2	37,6
» II	78,9	78,9	75,1	63,9	61,2	61,2	58,1	49,5	41,1	41.1	39,2	33,4
dar. A Niederschlesien	75,1	75,1	71,3	60,7	58,6	58,6	55,8	47,5	40,1	40,1	38,2	32,5
B Oberschlesien	81,0	81,0	77,1	65,6	63,1	63,1	59,7	51,0	42,8	42,8	40,8	34,9
Sektion IIIa Hannover Süd	—	—	—	—	78,3	74,4	74,4	63,4	54,4	51,8	51,8	44,0
Sektion IIIa Hannover Nord	98,7	93,5	93,5	79,4	86,9	82,4	82,4	70,2	57,4	54,5	54,5	46,5
Sektion IIIb	112,0	106,5	106,5	91,1	89,8	85,4	85,4	73,0	62,4	59,3	59,3	50,7
dar. Ortsklasse Ia	116,2	110,5	110,5	94,7	94,0	89,4	89,4	76,7	63,7	60,6	60,6	51,8
Sektion IVa	104,6	104,6	99,6	85,7	85,9	85,9	81,8	70,3	55,8	55,8	53,0	45,3
dar. A Rheinland	100,5	100,5	96,3	82,6	82,9	82,9	78,9	67,6	54,0	54,0	50,9	43,7
hiervon Ortsklasse I	102,5	102,5	98,3	84,7	84,4	84,4	80,3	69,0	54,9	54,9	51,8	44,5
B Köln	107,7	107,7	102,4	88,2	88,3	88,3	84,2	72,5	55,9	55,9	53,3	45,5
C Bergisch Land	100,6	100,6	95,0	81,3	84,2	84,2	80,1	68,8	59,0	59,0	55,9	47,6
Sektion IVb	102,1	[2])96,9	96,9	83,2	89,1	85,0	85,0	72,8	60,4	57,6	57,6	48,9
dar. Wirtschaftsgeb. A I	102,2	[2])97,0	97,0	83,3	89,2	85,1	85,1	72,8	60,8	57,9	57,9	49,2
Sektion IVc	109,0	109,0	103,8	90,1	90,7	90,7	86,6	74,3	63,2	63,2	60,0	50,7
» Va	100,0	94,9	94,9	81,6	87,5	82,9	82,9	71,4	60,0	56,8	56,8	49,0
dar. Ortsklasse I	102,4	97,1	97,1	83,5	89,6	84,9	84,9	73,1	60,7	57,6	57,6	49,7
Sektion Vb	106,8	106,8	101,5	86,4	82,9	82,9	78,8	67,1	55,7	55,7	52,9	45,1
dar. Sonderklasse	110,5	110,5	105,2	89,5	85,9	85,9	81,8	69,5	58,0	58,0	55,4	47,1
Ortskl. A I	109,4	109,4	104,2	88,4	84,8	84,8	80,8	68,5	57,4	57,4	54,4	46,1
» A II	104,7	104,7	99,4	84,7	81,3	81,3	77,2	65,9	54,9	54,9	52,3	44,5

[1]) Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛpf) — Einzelübersichten

Chemische Industrie[1])

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Handwerker				Betriebsarbeiter				Weibliche Arbeiter			
Sektion VI	109,5	109,5	104,3	89,0	88,7	88,7	84,5	72,2	59,0	59,0	56,1	47,7
dar. I. Baden u. Rheinpfalz	109,4	109,4	104,2	88,9	88,7	88,7	84,6	72,2	58,8	58,8	55,9	47,5
hiervon Ortsklasse A	112,2	112,2	106,9	91,2	91,0	91,0	86,7	74,0	60,9	60,9	57,9	49,2
» » C	106,6	106,6	101,5	86,6	86,4	86,4	82,3	70,5	57,9	57,9	55,0	46,7
II. Württemberg	110,9	110,9	106,7	92,2	88,0	88,0	83,9	71,7	59,7	59,7	56,8	48,3
Sektion VII	106,6	106,6	101,4	87,0	88,5	88,5	84,5	72,5	56,0	56,0	53,8	46,0
dar. Wirtschaftsgebiet A	109,6	109,6	104,3	89,5	91,2	91,2	87,1	74,8	59,0	59,0	56,9	48,6
» B	106,5	106,5	101,4	86,8	88,4	88,4	84,4	72,3	56,9	56,9	54,8	46,8
» D	86,6	86,6	81,9	69,9	71,9	71,9	68,4	58,7	47,3	47,3	44,8	38,3
Sektion VIII	101,0	96,8	96,8	76,7	81,5	77,4	77,4	65,8	54,2	51,7	51,7	44,8
dar. Ortsklasse I	102,6	98,4	98,4	77,9	83,3	79,2	79,2	67,5	54,9	52,3	52,3	45,5
Durchschnitt	**107,5**	**106,5**	**102,1**	**87,4**	**86,4**	**85,3**	**82,2**	**70,3**	**57,9**	**56,9**	**55,1**	**47,1**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — [2]) Berichtigte Zahl.

Baugewerbe[1])

a. Nach Ortsgrößenklassen

Ortsgrößenklassen und Orte	1. April[2]) 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. April[2]) 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Maurer			Bauhilfsarbeiter und Tiefbauarbeiter[3])		
Großstädte mit 1 Mill. und mehr Einwohnern	154,5	143,7	126,9	116,9	108,3	93,6
Berlin	154,0	143,0	126,0	116,1	107,5	92,3
Hamburg	156,0	145,9	129 9	120,5	111,9	99,7
Großstädte mit 100 000 bis unter 1 Mill. Einwohnern	123,3	120,7	110,4	95,9	94,3	86,0
Aachen	124,0	109,0	101,0	94,9	83,5	77,1
Altona	156,0	145,9	129,9	120,5	111,9	99,7
Augsburg	125,0	125,0	116,0	103,0	103,0	95,0
Bielefeld	116,0	116,0	110,0	91,2	91,2	86,6
Bochum	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Braunschweig	117,0	117,0	109,0	91,3	91,3	88,9
Bremen	139,0	128,0	114,0	113,6	105,0	93,8
Breslau	116,0	116,0	106,0	90,6	90,6	82,6
Chemnitz	124,0	124,0	115,0	100,0	100,0	93,0
Dortmund	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Dresden	124,0	124,0	115,0	100,0	100,0	93,0
Duisburg-Hamborn	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Düsseldorf	121,0	121,0	109,0	91,9	91,9	82,7
Erfurt	125,0	113,0	101,0	102,4	92,4	84,4
Essen	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Frankfurt a. M.	136,0	122,0	115,0	111,8	100,2	93,8
Gelsenkirchen	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Gladbach-Rheydt	121,0	119,0	107,0	91,9	91,3	82,1
Hagen i. W.	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Halle a. S.	129,0	116,0	103,0	100,5	90,3	81,5
Hannover	122,0	122,0	112,0	[4]) 96,7	96,7	91,2
Harburg-Wilhelmsburg	156,0	145,9	129,9	120,5	111,9	99,7
Hindenburg O. S.	97,0	97,0	82,0	72,9	72,9	61,5
Karlsruhe	130,0	116,0	112,0	105,2	93,6	88,4
Kassel	114,0	114,0	105,0	92,6	92,6	85,0
Kiel	137,0	131,0	111,0	106,3	100,5	88,7
Köln	121,0	121,0	109,0	91,9	91,9	82,7
Königsberg i. Pr.	115,0	115,0	101,0	88,1	88,1	78,7
Krefeld-Uerdingen	121,0	119,0	107,0	91,9	91,3	82,1
Leipzig	126,0	126,0	117,0	102,0	102,0	95,0
Lübeck	137,0	131,0	111,0	106,3	100,5	88,7
Ludwigshafen a. Rh.	134,0	120,0	115,0	107,8	96,8	90,8
Magdeburg	131,0	119,0	105,0	102,1	92,9	83,1
Mainz	136,0	122,0	115,0	111,8	100,2	93,8
Mannheim	134,0	120,0	115,0	107,8	96,8	90,8
Mülheim (Ruhr)	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
München	125,0	125,0	116,0	103,0	103,0	95,0
Münster i. W.	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Nürnberg	125,0	125,0	116,0	103,0	103,0	95,0
Oberhausen	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Plauen	121,0	121,0	112,0	97,0	97,0	90,0
Solingen	121,0	121,0	109,0	91,9	91,9	82,7
Stettin	119,0	119,0	109,0	89,5	89,5	81,9
Stuttgart	119,0	119,0	115,0	95,4	95,4	89,2
Wiesbaden	136,0	122,0	115,0	111,8	100,2	93,8
Wuppertal	121,0	121,0	109,0	91,9	91,9	82,7
Mittelstädte mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern	119,3	113,1	103,3	92,9	88,0	80,2
Bamberg	115,0	115,0	106,0	93,8	93,8	85,8
Beuthen O. S.	97,0	97,0	82,0	72,9	72,9	61,5
Bonn	133,0	117,0	105,0	101,1	89,3	80,5
Bottrop	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Brandenburg a. H.	104,0	104,0	97,0	78,7	78,7	72,9
Castrop-Rauxel	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Cottbus	98,0	98,0	90,0	75,7	75,7	70,2
Darmstadt	136,0	122,0	115,0	111,8	100,2	93,8
Dessau	119,0	107,0	96,0	93,7	84,2	75,9
Elbing	100,0	100,0	87,0	75,9	75,9	66,9
Flensburg	137,0	131,0	111,0	106,3	100,5	88,7
Frankfurt a. O.	98,0	98,0	90,0	75,7	75,7	70,2
Freiburg	130,0	116,0	112,0	105,2	93,6	88,4
Fürth	125,0	125,0	116,0	103,0	103,0	95,0
Gera	117,0	105,0	98,0	94,8	84,8	79,8
Gladbeck	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Gleiwitz	97,0	97,0	82,0	72,9	72,9	61,5
Görlitz	104,0	104,0	94,0	79,3	79,3	71,3
Hamm (Westf.)	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Heidelberg	132,0	118,0	114,0	106,8	94,8	89,8
Herne	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Hildesheim	125,0	112,0	104,0	97,5	87,7	83,7
Jena	112,0	101,0	92,0	92,6	83,2	76,4
Kaiserslautern	128,0	115,0	110,0	104,0	93,4	89,8
Koblenz	130,0	113,0	103,0	99,5	86,7	78,5
Liegnitz	104,0	104,0	94,0	79,3	79,3	71,7
Offenbach	136,0	122,0	115,0	111,8	100,2	93,8
Oldenburg	133,0	122,0	108,0	105,5	95,9	86,4
Osnabrück	132,0	115,0	104,0	103,9	88,9	83,7
Pforzheim	130,0	116,0	112,0	105,2	93,6	88,4
Potsdam	154,0	143,0	126,0	116,1	107,5	92,3
Recklinghausen	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Regensburg	115,0	115,0	106,0	93,8	93,8	85,8
Remscheid	121,0	121,0	109,0	91,9	91,9	82,7
Rostock (einschl. Warnemünde)	115,0	107,0	97,0	87,5	80,5	74,7
Tilsit	100,0	100,0	87,0	75,9	75,9	66,9
Trier	130,0	109,0	101,0	99,5	83,5	77,1
Ulm a. D.	107,0	107,0	102,0	85,8	85,8	79,2
Wanne-Eickel	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Wattenscheid	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Wesermünde	133,0	122,0	108,0	105,5	95,9	86,4
Witten	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
Würzburg	115,0	115,0	106,0	93,8	93,8	85,8
Zwickau	118,0	118,0	110,0	94,0	94,0	88,0
Orte mit weniger als 50 000 Einwohnern	109,2	102,6	94,2	85,3	80,6	74,0
Reichsgebiet	**118,8**	**112,9**	**102,9**	**92,7**	**88,5**	**80,4**

[1]) Zeitlöhne. — [2]) Einzelangaben für Oktober 1930 können aus Raummangel nicht gemacht werden; die Durchschnitte betrugen für Maurer und Bauhilfsarbeiter (und Tiefbauarbeiter): in den Großstädten mit 1 000 000 und mehr Einwohnern 154,5 und 116,9 ℛpf, in den Großstädten mit 100 000 bis unter 1 000 000 Einwohnern 133,9 und 104,8 ℛpf, in den Mittelstädten mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern 125,8 und 98,2 ℛpf, in den Orten mit weniger als 50 000 Einwohnern 114,8 und 90,4 ℛpf und im Gesamtdurchschnitt 125,2 und 98,5 ℛpf. — [3]) Gewogener Durchschnitt aus den Sätzen beider Berufsarten. — [4]) Berichtigte Zahl. — [5]) Die bisher in der Ortsklasse VII erfaßten Orte sind infolge Änderung der Ortsklasseneinteilung ab Mai 1931 in andere Ortsklassen eingeordnet. — [6]) Ab Juni 1931 sind die Ortsklassen II, XI, XIV in die Ortsklassen I, V und VII geändert. — [7]) Die im Jahrbuch 1931 in der Ortsklasse I/II erfaßten Orte erscheinen ab April 1931 in Ortsklasse II. — [8]) Die im Statistischen Jahrbuch 1931, S. 287 für Ortsklasse I gemachten Angaben sind zu streichen.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf.) — Einzelübersichten

Baugewerbe[1])

b. Nach Vertragsgebieten

Vertragsgebiete, Orte und Ortsklassen	1. April[2]) 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. April[2]) 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Maurer			Bauhilfsarbeiter u. Tiefbauarbeiter[3])		
Norden	145,6	136,6	120,1	112,2	104,7	93,3
darunter:						
A. Gr. Hamburg Ortskl. I	156,0	145,9	129,9	120,5	111,9	99,7
B. Schleswig-Holstein	130,3	122,8	105,6	101,4	94,9	84,8
dar.: Ortsklasse IV	116,0	107,0	95,0	90,7	84,2	76,9
» V	107,0	99,0	88,0	88,4	81,2	75,2
Bremen-Unterweser, Ems	129,4	117,6	106,7	104,5	94,5	86,3
dar.: Bremen, Delmenhorst, Hemelingen Ortstarif	139,0	128,0	114,0	113,6	105,0	93,8
Nordwestdeutschland-Kassel	111,8	105,1	97,1	88,9	83,8	79,7
I. Nordwestdeutschland	111,7	104,3	96,4	88,6	82,9	79,2
dar.: Hannover Ortsklasse A	122,0	122,0	112,0	[4]) 96,7	96,7	91,2
Osnabrück Ortsklasse A	132,0	115,0	104,0	103,9	88,9	83,7
Ortsklasse B	125,0	112,0	104,0	97,5	87,7	83,7
» D	96,0	86,0	82,0	77,2	69,4	68,6
» E	84,0	75,0	71,0	70,0	62,0	60,8
II. Kassel	113,0	113,0	104,0	91,8	91,8	84,3
dar.: Hann. Münden Ortsklasse I	106,0	106,0	97,0	92,6	92,6	85,0
Braunschweig	108,5	103,1	96,4	85,9	82,2	79,3
dar.: Ortsklasse I	117,0	117,0	109,0	91,3	91,3	88,9
» V	93,0	84,0	80,0	74,2	67,2	64,2
Westfalen-Ost u. Lippe	[4])105,2	105,2	98,7	[4]) 81,9	81,9	77,2
dar.: Ortsklasse II	107,0	107,0	100,0	81,7	81,7	76,5
Westdeutschland	116,1	113,3	103,4	87,2	85,4	77,0
dar.: Ortsklasse I	115,0	115,0	105,0	86,5	86,5	77,7
» II	127,0	110,0	100,0	95,1	82,5	75,3
» III	124,0	105,0	96,0	92,5	79,3	72,7
» IV	114,0	100,0	91,0	85,3	74,9	69,5
Rheinland	122,1	116,4	105,5	93,0	89,0	80,6
dar.: Ortsklasse I	121,0	121,0	109,0	91,9	91,9	82,7
» II	133,0	119,0	107,0	101,1	91,3	82,1
» III	130,0	117,0	105,0	99,5	89,3	80,5
» IV	126,0	113,0	103,0	95,7	86,7	78,5
» V	124,0	109,0	101,0	94,9	83,5	77,1
» VI	118,0	104,0	97,0	91,5	80,3	74,9
» VII[5])	103,0	—	—	81,4	—	—
Siegerland Ortsklasse I	111,0	95,0	92,0	85,9	73,7	70,7
Nahe Ortsklasse I, II u. V	115,0	87,2	86,1	89,8	69,8	68,5
Hessen-Nassau, Hessen	124,3	109,1	101,7	102,2	89,7	83,3
A. Frankfurt a. M.	131,2	117,9	110,6	107,6	96,4	89,9
dar.: Ortsklasse I	136,0	122,0	115,0	111,8	100,2	93,8
» II	132,0	119,0	112,0	108,8	97,8	90,8
» III	129,0	115,0	108,0	105,8	93,8	88,4
» VII	104,0	90,0	80,0	84,4	73,8	65,2
B. Gießen	110,9	86,9	80,1	92,5	73,9	69,1
dar.: Ortsklasse I	116,0	102,0	95,0	95,2	83,8	77,8
» II	113,0	98,0	92,0	93,0	79,8	75,2
C. Hanau[6])	102,9	89,4	81,1	83,5	72,9	66,1
dar.: Ortsklasse I	133,0	116,0	111,0	108,8	96,4	90,8
» V	103,0	90,0	81,0	83,8	73,8	66,2
» VII	90,0	75,0	66,0	73,8	61,2	54,2
Pfalz (ohne Ludwigshafen)	126,5	111,7	107,1	102,6	90,8	87,5
dar.: Ortsklasse II[7])	128,0	115,0	110,0	104,0	93,4	89,8
» IIa	125,0	112,0	107,0	102,0	91,4	87,8
» III	121,0	107,0	103,0	97,6	87,0	83,8
Baden u. Vorderpfalz	128,2	113,8	110,3	103,7	92,0	87,2
A. Mittel- u. Oberbaden	128,0	113,7	110,5	103,5	91,7	87,0
dar.: Ortsklasse I	130,0	116,0	112,0	105,2	93,6	88,4
» II	127,0	113,0	110,0	102,6	91,2	86,4
B. Unterbaden u. Vorderpfalz	128,6	114,0	110,1	104,0	92,4	87,6
dar.: Ortsklasse I	134,0	120,0	115,0	107,8	96,8	90,8
» Ia	132,0	118,0	114,0	106,8	94,8	89,8
» V	107,0	90,0	90,0	86,2	72,6	72,6
Württemberg u. Hohenzollern	112,4	112,4	107,8	90,2	90,2	83,8
dar.: Ortsklasse Ia	119,0	119,0	115,0	95,4	95,4	89,2
» I	107,0	107,0	102,0	85,8	85,8	79,2
» II	100,0	100,0	94,0	80,2	80,2	73,0
Bayern r. d. Rh.	107,8	107,8	99,7	86,7	86,7	80,1
dar.: Ortsklasse A	125,0	125,0	116,0	103,0	103,0	95,0
» I	115,0	115,0	106,0	93,8	93,8	85,8
» Ia	109,0	109,0	101,0	88,0	88,0	81,4
» II	104,0	104,0	96,0	81,0	81,0	75,8
» III	94,0	94,0	87,0	73,4	73,4	67,8
» IV	83,0	83,0	77,0	66,0	66,0	61,0
» V	75,0	75,0	69,0	59,8	59,8	54,8
Ostthüringen	112,0	100,3	93,6	90,6	80,9	76,0
dar.: Greiz Ortskl. I	120,0	106,0	99,0	97,8	85,8	80,8
Ortsklasse III	99,0	89,0	83,0	79,8	71,8	67,2
Thüringen	108,9	98,3	89,3	90,0	80,9	74,3
dar.: Sonderklasse	125,0	113,0	101,0	102,4	92,4	84,4
Ortsklasse I	112,0	101,0	92,0	92,6	83,2	76,4
» III	94,0	85,0	78,0	78,0	70,4	64,8
Freistaat Sachsen	119,7	119,7	111,0	96,0	96,0	89,3
dar.: Ortsklasse Ia	126,0	126,0	117,0	102,0	102,0	85,0
» Ib	124,0	124,0	115,0	100,0	100,0	93,0
» Ic	121,0	121,0	112,0	97,0	97,0	90,0
» I	118,0	118,0	110,0	94,0	94,0	88,0
» IIa	114,0	114,0	106,0	91,0	91,0	85,0
» II/IIIa	112,0	112,0	104,0	89,0	89,0	83,0
» III	105,0	105,0	98,0	83,0	83,0	78,0
Sachsen-Anhalt	115,5	104,0	93,0	91,0	82,6	74,1
dar.: Magdeburg Ortstarif	131,0	119,0	105,0	102,1	92,9	83,1
Sonderklasse	129,0	116,0	103,0	100,5	90,3	81,5
Weißenfels Ortstarif	123,0	109,0	98,0	96,1	85,3	77,1
Ortsklasse I	119,0	107,0	96,0	93,7	84,2	75,9
» II	110,0	99,0	89,0	85,3	78,6	70,3
» III	104,0	94,0	83,0	80,3	74,8	66,0
» IV	94,0	85,0	77,0	73,6	68,6	60,4
Groß-Berlin Ortsklasse I	154,0	143,0	126,0	116,1	107,5	92,3
Brandenburg	97,0	97,0	88,4	74,6	74,6	68,1
dar.: Ortsklasse I	98,0	98,0	90,0	75,7	75,7	70,2
» II	93,0	93,0	83,0	72,2	72,2	64,6
» III	81,0	81,0	70,0	63,0	63,0	54,4
Mecklenburg (Schwerin u. Strelitz)	107,4	100,2	90,3	82,2	76,0	69,8
Pommern u. Gr. Stettin	103,9	103,9	94,3	77,9	77,9	70,2
dar.: Gr. Stettin Ortstarif	119,0	119,0	109,0	[4]) 89,5	89,5	81,9
Kolberg, Swinemünde Ortskl. A	109,0	109,0	99,0	80,3	80,3	71,9
Ortsklasse C	91,0	91,0	82,0	67,9	67,9	60,9
Grenzmark Posen-Westpr. Ortsklasse I/III	96,0	96,0	87,7	[4]) 67,8	67,8	61,9
Schlesien (Nieder-)	97,4	97,4	88,6	[4]) 75,7	75,7	68,2
A. Breslau	99,4	99,4	90,7	77,4	77,4	70,0
dar.: Breslau Stadt, Ortsklasse I	116,0	116,0	106,0	90,6	90,6	82,6
B. Grünberg Ortskl. I	92,0	92,0	84,0	70,7	70,7	63,7
C. Görlitz	95,1	95,1	86,1	73,2	73,2	65,6
dar.: Ortsklasse I	104,0	104,0	94,0	79,3	79,3	71,3
D. Glatz Ortsklasse I	88,0	88,0	77,0	69,2	69,2	61,0
Oberschlesien	83,6	83,6	73,7	63,6	63,6	55,7
dar.: Ortsklasse I	97,0	97,0	82,0	72,9	72,9	61,5
Ostpreußen	103,4	103,4	89,7	78,5	78,5	69,4
dar.: Königsberg u. Umgebung Ortskl. I[8])	115,0	115,0	101,0	88,1	88,1	78,7
Ortsklasse II	100,0	100,0	87,0	75,9	75,9	66,9
» IV	84,0	84,0	72,0	63,7	63,7	56,3
Durchschnitt	**118,8**	**112,9**	**102,9**	**92,7**	**88,5**	**80,4**

Anmerkungen siehe Vorseite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf) — Einzelübersichten

Papiererzeugende Industrie[1])

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Papiermaschinenführer[2])				Hofarbeiter				Arbeiterinnen			
Hannover, Oldenburg, Schleswig-Holstein, Braunschweig, Hamburg, Lübeck, Bremen	85,6	81,0	81,0	68,5	71,7	67,8	67,8	57,4	47,0	44,3	44,3	37,4
Westfalen, Lippe, Waldeck	86,3	81,4	81,4	70,3	71,8	67,8	67,8	58,4	44,8	41,9	41,9	36,1
Rheinland Nord (Lohnbezirk A)	102,8	96,9	96,9	82,9	83,9	78,9	78,9	67,0	56,7	53,7	53,7	45,7
» » (» B)	103,6	97,7	97,7	83,3	81,0	77,0	77,0	65,7	56,3	53,3	53,3	45,5
» West	95,7	89,7	89,7	76,6	80,5	75,5	75,5	64,5	53,4	49,6	49,6	42,2
Hessen und Hessen-Nassau	95,2	89,9	89,9	77,3	79,2	74,3	74,3	63,9	51,1	48,0	48,0	41,5
Rheinpfalz	92,5	87,0	87,0	75,0	74,1	69,6	69,6	60,1	49,2	46,2	46,2	39,8
Baden	101,0	[3]) 94,5	94,5	81,6	78,0	[3]) 73,0	73,0	63,1	53,2	49,7	49,7	43,3
Württemberg und Hohenzollern	99,3	[3]) 93,9	92,7	79,4	77,0	[3]) 73,0	72,0	61,6	53,5	50,5	49,8	42,5
Bayern ohne Rheinpfalz	94,3	89,3	89,3	76,1	72,7	68,7	68,7	58,4	50,1	47,1	47,1	40,1
Freistaat Sachsen[4])	113,2	[3])104,9	104,9	91,2	79,2	73,2	73,2	63,7	52,9	48,9	48,9	42,5
Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt	92,0	87,0	87,0	73,3	71,0	67,0	67,0	56,4	47,7	44,7	44,7	37,6
Brandenburg mit Berlin[5])	79,8	75,4	75,4	64,4	63,9	60,5	60,5	51,6	44,1	41,7	41,7	35,2
Pommern, Mecklenburg und die westpreußischen Gebiete links der Weichsel	81,8	76,9	76,9	65,4	68,1	64,0	64,0	54,6	44,4	41,7	41,7	35,6
Schlesien	85,0	80,6	80,6	67,9	63,0	59,8	59,8	50,3	41,8	39,4	39,4	33,3
Ostpreußen	76,1	71,6	71,6	60,7	67,7	63,7	63,7	54,4	48,1	45,1	45,1	38,4
Durchschnitt[4])	**97,5**	[3]) **91,5**	**91,4**	**78,4**	**73,2**	**68,8**	**68,8**	**58,8**	**49,6**	**46,4**	**46,4**	**39,7**

[1]) Zeitlöhne, für männliche Arbeiter zuzügl. Sozialzulagen. — [2]) In Ostpreußen Handwerker. — [3]) Berichtigte Zahl. — [4]) Im Statistischen Jahrbuch 1931 S. 288 sind für Papiermaschinenführer am 1. April 1928, 1929 und 1930 an Stelle der bisherigen Zahlen (für Handwerker) zu setzen: im Freistaat Sachsen 107,5 107,5, 113,2 und im Durchschnitt 90,8, 93,1, 97,5. — [5]) Berlin ab Januar 1931 wegen Betriebsstillegung in Wegfall gekommen.

Papierverarbeitende Industrie[1])

a. Geschäftsbücher- und Briefumschlagsindustrie

Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter[2])				Weibliche Facharbeiter			
I	122,6	115,0	115,0	98,9	[3])117,1	[3])109,7	[3])109,7	[3]) 94,3	87,3	82,2	82,2	70,6	70,4	66,1	66,1	57,0
II	117,7	110,2	110,2	95,1	103,2	96,2	96,2	83,3	83,9	78,7	78,7	67,9	67,8	63,4	63,4	54,8
III	112,9	105,9	105,9	90,8	98,9	92,5	92,5	79,6	80,9	75,6	75,6	64,9	65,1	60,7	60,7	52,1
IV	108,1	101,1	101,1	87,1	94,6	88,7	88,7	76,3	77,2	72,1	72,1	62,2	62,3	58,1	58,1	50,0
V	103,2	96,8	96,8	83,3	94,6	88,7	88,7	76,3	73,4	69,0	69,0	59,4	59,1	55,9	55,9	47,8
VI	97,3	91,9	91,9	79,0	94,6	88,7	88,7	76,3	69,9	65,5	65,5	56,4	56,3	52,7	52,7	45,7
Durchschnitt	**115,7**	**108,4**	**108,4**	**93,4**	**103,9**	**97,1**	**97,1**	**83,8**	**82,5**	**77,4**	**77,4**	**66,7**	**66,6**	**62,4**	**62,4**	**53,7**

b. Großbuchbindereien

Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Facharbeiter							
	männlich				weiblich			
I	128,8	120,9	120,9	104,0	77,4	72,3	72,3	62,2
II	124,9	117,5	117,5	100,6	75,1	70,6	70,6	60,5
III	118,6	111,3	111,3	95,5	71,2	66,7	66,7	57,1
IV	113,6	106,3	106,3	91,5	68,4	63,8	63,8	54,8
V	108,5	101,7	101,7	87,6	65,0	61,0	61,0	52,5
VI	102,8	96,6	96,6	83,1	61,6	58,2	58,2	49,7
Durchschnitt	**125,4**	**117,9**	**117,9**	**101,0**	**75,4**	**70,7**	**70,7**	**60,6**

c. Buchdruckerei-Buchbindereien

Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Facharbeiter							
	männlich				weiblich			
Berlin Ortstarif	126,6	119,3	119,3	103,8	76,8	72,6	72,6	63,3
I	118,2	110,9	110,9	95,5	67,9	63,8	63,8	55,0
II	113,6	106,4	106,4	91,8	65,4	61,2	61,2	52,9
III	109,0	102,2	102,2	87,7	62,8	58,6	58,6	50,3
IV	104,3	97,5	97,5	84,0	60,2	56,0	56,0	48,2
V	99,6	93,4	93,4	80,4	57,1	53,9	53,9	46,2
VI	94,5	88,8	88,8	76,3	54,5	50,9	50,9	44,1
Durchschnitt	**112,7**	**105,7**	**105,7**	**91,3**	**66,8**	**62,7**	**62,7**	**54,2**

d. Kartonagenindustrie

Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Facharbeiter								Hilfsarbeiter							
	männlich				weiblich				männlich				weiblich			
I	111,6	103,9	103,9	88,4	70,2	65,2	62,4	55,8	95,1	88,4	88,4	75,1	58,0	53,3	53,3	45,9
II	107,2	99,5	99,5	85,1	67,4	62,5	59,7	53,6	91,2	84,5	84,5	72,4	55,8	52,0	52,0	44,2
III	103,3	96,2	96,2	81,2	65,2	60,8	57,5	51,4	87,8	81,8	81,8	69,1	53,6	50,0	50,0	42,0
IV	99,4	92,2	92,2	77,9	62,4	58,0	55,3	49,2	84,6	78,5	78,5	66,3	52,0	48,0	48,0	40,3
V	93,9	87,3	87,3	73,5	59,1	55,2	52,5	46,4	80,2	74,1	74,1	62,4	48,6	45,3	45,3	38,1
VI	88,9	82,3	82,3	69,1	55,8	51,9	49,2	43,6	75,9	70,3	70,3	58,6	46,4	42,5	42,5	35,9
Durchschnitt	**105,1**	**97,6**	**97,6**	**83,0**	**66,1**	**61,4**	**58,5**	**52,3**	**89,4**	**83,0**	**83,0**	**70,6**	**54,7**	**50,8**	**50,8**	**43,0**
Gesamtdurchschnitt[3])	**115,5**	**108,2**	**108,2**	**92,9**	**68,0**	**63,7**	**62,5**	**54,5**	**86,7**	**80,8**	**80,8**	**69,0**	**54,7**	**50,8**	**50,8**	**43,0**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — [2]) Unter Einrechnung der Verheiratetenzuschläge. — [3]) Angelernte Arbeiter s. unter a.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ𝒻ℓ) — Einzelübersichten

Orte, Ortsklassen und Vertragsgebiete	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Buchdruckgewerbe[1])											
Orte und Ortsklassen	Handsetzer				Hilfsarbeiter				Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen[2])			
Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln und Leipzig	122	115	115	100	107	100	100	88	68,5	64,5	64,5	56,4
Dresden, München und Stuttgart	120	112	112	98	103	97	97	85	66,1	62,0	62,0	54,4
Hannover	117	110	110	96	101	95	95	83	64,5	61,0	61,0	53,4
Ortsklasse mit einem Zuschlag von 25 vH	122	115	115	100	101	95	95	83	62,5	59,0	59,0	51,4
» » » » » 22½ »	120	112	112	98	99	93	93	81	61,5	58,0	58,0	50,4
» » » » » 20 »	117	110	110	96	97	91	91	79	60,5	57,0	57,0	49,4
» » » » » 17½ »	115	108	108	94	95	89	89	78	59,0	55,0	55,0	48,4
» » » » » 15 »	112	105	105	92	93	87	87	76	57,5	54,0	54,0	47,4
» » » » » 12½ »	110	103	103	90	91	85	85	74	56,0	53,0	53,0	46,2
» » » » » 10 »	107	101	101	88	88	83	83	73	55,0	51,4	51,4	45,2
» » » » » 7½ »	105	99	99	86	86	81	81	71	53,9	50,4	50,4	44,2
» » » » » 5 »	102	96	96	84	84	79	79	69	51,5	48,5	48,5	42,5
» » » » » 2½ »	100	94	94	82	82	78	78	68	50,5	47,5	47,5	41,5
» » » » » 0 »	98	92	92	80	80	76	76	66	49,5	46,0	46,0	40,5
Durchschnitt	117,3	110,3	110,3	96,1	103,3	96,7	96,7	84,8	64,2	60,4	60,4	52,8

[1]) Zeitlöhne. — [2]) Gewogene Durchschnittssätze.

	Holzgewerbe[1])[2])											
Vertragsgebiete und Orte	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter			
Schleswig-Holstein, Lübeck (Freistaat)	.	112,0	112,0	95,5	—	—	—	—	.	96,3	96,3	82,2
darunter: Kiel	.	114,1	114,1	97,4	—	—	—	—	.	98,0	98,0	84,0
Hamburg (Freistaat) und angrenzende Teile der Provinz Schleswig-Holstein und Hannover	.	126,6	.	107,2	—	—	—	—	.	109,1	.	92,5
darunter: Hamburg (Stadt)	.	128,8	.	108,9	—	—	—	—	.	111,0	.	94,0
Bremen, Oldenburg und angrenzende Teile der Provinz Hannover	.	111,9	.	95,6	—	—	—	—	.	96,3	.	82,4
darunter: Bremen (Stadt)	.	115,1	.	98,4	—	—	—	—	.	99,0	.	85,0
Niedersachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter: Hannover (Stadt)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lippe-Detmold	.	.	.	85,4	.	.	.	76,3	.	.	.	65,6
darunter: Detmold	.	.	.	85,8	.	.	.	76,7	.	.	.	66,0
Bergisch Land	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	.	.
Östliches Westfalen	109,5	.	.	85,5	102,3	.	.	76,5	88,7	.	.	65,7
darunter: Herford	109,9	.	.	85,8	102,7	.	.	76,7	89,0	.	.	66,0
Rheinisch-westfälisches Gebiet	.	114,8	.	98,1	—	—	—	—	.	98,8	.	83,8
darunter: Dortmund	.	116,2	.	99,4	—	—	—	—	.	100,0	.	84,9
Düsseldorf (Stadt und Landkreis)	.	.	118,3	107,8	—	—	—	—	.	.	97,0	88,0
Köln (Stadt und Land) und Mülheim Landkreis	.	127,7	120,4	114,1	—	—	—	—	.	112,0	105,0	100,0
Rheingebiet	.	.	.	95,1	—	—	—	—	.	.	.	81,9
darunter: Aachen	.	.	.	96,3	—	—	—	—	.	.	.	83,0
Hessen-Nassau (südlich) und Hessen (Freistaat)	.	118,2	112,0	101,5	—	—	—	—	.	96,1	91,0	82,6
darunter: Frankfurt a. M.	.	124,6	118,3	106,8	—	—	—	—	.	101,0	96,0	87,0
Kassel, Niederhessen und Waldeck	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kassel (Stadt und Land)	.	116,2	115,1	99,4	.	107,9	106,8	92,3	.	94,0	94,0	81,0
Rheinpfalz	111,6	.	.	.	102,0	.	.	.	90,4	.	.	.
darunter: Worms	119,3	.	.	.	108,9	.	.	.	97,0	.	.	.
Baden	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	.	.
darunter: Karlsruhe	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	.	.
Mannheim-Ludwigshafen	.	117,2	.	.	—	—	—	—	.	104,0	.	.
Württemberg und Hohenzollern	.	109,8	104,3	93,2	.	102,3	97,4	86,8	.	89,0	84,7	75,8
darunter: Stuttgart	.	118,3	112,0	100,5	.	109,9	104,7	93,3	.	96,0	91,0	82,0
Bayern (rechts des Rheins)	.	111,3	.	95,5	.	103,5	.	88,9	.	90,4	.	77,6
darunter: München	.	120,4	.	103,6	.	112,0	.	96,5	.	98,0	.	84,0
Thüringen	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	.	.
darunter: Erfurt	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	.	.
Sachsen (Freistaat)	.	.	.	92,6	.	.	.	82,5	.	.	.	71,1
darunter: Dresden	.	.	.	101,5	.	.	.	90,2	.	.	.	78,0
Sachsen (Provinz) und Anhalt	116,5	110,3	.	91,5	—	—	—	—	100,1	95,0	.	79,0
darunter: Magdeburg	121,4	115,1	.	98,4	—	—	—	—	104,0	99,0	.	85,0
Halle a. S. und Umgegend	.	111,8	106,7	96,3	.	104,6	99,5	89,3	.	90,9	87,0	78,2
darunter: Halle a. S.	.	113,1	107,8	97,4	.	105,8	100,6	90,2	.	92,0	88,0	79,0
Brandenburg und Grenzmark Posen-Westpreußen	.	99,0	.	84,2	.	91,9	.	78,4	.	80,4	.	68,4
darunter: Brandenburg (Stadt)	.	104,7	.	89,0	.	97,5	.	83,0	.	85,0	.	72,0
Berlin	.	.	.	.	—	—	—	—	.	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin und Ratzeburg Land	107,7	103,5	98,2	88,8	—	—	—	—	87,4	84,2	79,6	72,2
darunter: Rostock	111,0	106,8	101,5	92,1	—	—	—	—	90,0	87,0	82,0	75,0
Breslau (Stadt und Landkreis)	.	103,3	.	.	.	96,1	.	.	.	84,5	.	.
darunter: Breslau (Stadt)	.	107,8	.	.	.	100,6	.	.	.	88,0	.	.
Schlesien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter: Görlitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ostpreußen	102,8	97,7	97,7	83,2	—	—	—	—	83,7	79,5	79,5	67,8
darunter: Königsberg	113,1	107,8	107,8	91,1	—	—	—	—	92,0	87,0	87,0	74,0
Durchschnitt[3])	117,3	111,2	107,6	94,1	104,9	99,7	97,5	82,0	96,1	91,3	88,3	75,8

[1]) Für Fach- und angelernte Arbeiter gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn. — [2]) Punkte in den einzelnen Spalten bedeuten, daß ein Lohnabkommen nicht bestanden hat. — [3]) Um eine annähernde Vergleichbarkeit mit den früheren Ergebnissen zu erzielen, sind bei der Durchschnittsberechnung für die tariflosen Gebiete errechnete Tariflohnsätze eingestellt worden, und zwar wurde als Maßstab für die Lohnbewegung in den tariflosen Gebieten die Entwicklung der Löhne in den Gebieten mit tariflicher Lohnregelung benutzt.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ℘ℊ) — Einzelübersichten

Feinkeramische Industrie[1])

Ortsklassen	Facharbeiter männlich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Facharbeiter weiblich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Hilfsarbeiter männlich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Hilfsarbeiter weiblich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
Ortsklasse Groß-Berlin	104,8	98,2	98,2	85,0	62,3	58,8	58,8	50,7	85,4	80,3	80,3	69,6	54,4	50,9	50,9	43,9
» A	96,9	91,0	91,0	78,8	58,2	54,4	54,4	46,9	78,8	74,1	74,1	63,9	50,2	46,9	46,9	40,6
» B	85,8	80,5	80,5	69,3	53,5	50,0	50,0	43,1	72,1	67,7	67,7	58,5	44,8	42,3	42,3	36,4
» C	83,7	78,8	78,8	68,4	52,9	49,4	49,4	42,4	69,6	65,6	65,6	56,6	42,7	40,2	40,2	34,3
Durchschnitt	**87,4**	**82,1**	**82,1**	**70,9**	**54,0**	**50,4**	**50,4**	**43,4**	**72,5**	**68,2**	**68,2**	**58,9**	**44,5**	**42,0**	**42,0**	**36,1**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

Textilindustrie[1])

Gewerbezweige und Orte	Spinner und Weber (Wirker, Stricker) männlich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Spinner und Weber (Wirker, Stricker) weiblich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Hilfsarbeiter männlich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Hilfsarbeiter weiblich 1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
Kammgarnspinnerei und -weberei — Spinner	86,2	83,0	83,0	74,1	55,9[2])	53,8	53,8	48,1	66,0	63,3	63,3	57,3	48,0	46,3	46,3	41,4
Kammgarnspinnerei und -weberei — Weber	80,9	76,3	76,3	69,3	62,3	58,5	58,5	52,5								
darunter:																
Augsburg — Spinner	82,7	76,1	76,1	70,3	55,7	51,2	51,2	47,2	63,0	59,5	59,5	53,5	46,0	44,0	44,0	39,0
Delmenhorst — »	100,0	100,0	100,0	86,0	64,0	64,0	64,0	56,0	71,0	71,0	71,0	60,0	53,0	53,0	53,0	46,0
Düsseldorf, Kettwig, Lennep — Spinner	85,0	80,4	80,4	72,5	59,3	55,2	55,2	50,1	71,3	67,3	67,3	60,3	52,5	49,0	49,0	43,5
Düsseldorf, Kettwig, Lennep — Weber	83,8	79,2	79,2	71,4	60,4	56,4	56,4	50,1								
Eßlingen, Salach — Spinner	75,9	72,5	72,5	67,8	55,0	52,7	52,7	48,3	65,0	62,0	62,0	58,0	49,0	47,0	47,0	43,0
Gera — Weber	75,9	71,3	71,3	65,6	65,6	62,1	62,1	56,4	66,0	62,0	62,0	57,0	56,0	52,5	52,5	48,0
Leipzig, Zwickau — Spinner	83,0	78,5	78,5	73,5	50,4	47,9	47,9	44,4	64,6	60,7	60,7	56,8	43,6	41,4	41,4	38,3
Tuchindustrie — Spinner[3])	72,3	67,7	67,7	61,1	53,1[3])	49,8	49,7	46,6	64,4	61,0	60,9	55,3	49,9	46,9	46,8	42,1
Tuchindustrie — Weber	72,9[3])	68,6	68,5	62,7	63,5[3])	59,7	59,7	53,8								
darunter:																
Aachen — Weber	80,0	76,0	76,0	70,0	80,0	76,0	76,0	70,0	70,0	68,0	68,0	62,0	55,0	52,0	52,0	45,0
Cottbus, Guben, Spremberg — Spinner	69,6	65,6	65,6	60,4	55,8	52,3	52,3	48,3	62,7[3])	58,9	58,9	51,5	50,1[3])	47,3	47,3	41,5
Cottbus, Guben, Spremberg — Weber	65,6	61,5	61,5	56,4	54,1	50,6	50,6	45,4								
Crimmitschau — Spinner	—	—	—	—	52,9	50,3	50,3	46,3	62,5	58,7	58,7	54,1	44,1	41,9	41,9	38,6
Crimmitschau — Weber	69,4	65,2	65,2	60,1	69,4	65,2	65,2	60,1								
Forst — Spinner	74,8	70,2	70,2	63,9	55,8	52,3	52,3	48,3	62,7	58,9	58,9	51,5	50,1	47,3	47,3	41,5
Forst — Weber	65,6	61,5	61,5	56,4	54,1	50,6	50,6	45,4								
Gera, Greiz — »	75,9	71,3	71,3	65,6	65,6	62,1	62,1	56,4	66,0	62,0	62,0	57,0	57,0	52,5	52,5	48,0
Gladbach-Rheydt — »	76,3	72,0	72,0	65,2	73,9	69,6	69,6	62,8	68,6	64,7	64,7	58,6	49,4	46,7	46,7	42,1
Grünberg, Sagan — Spinner	67,4	63,3	63,3	53,8	50,5	47,5	47,5	40,3	61,0	57,3	57,3	48,7	41,1	38,7	38,7	32,9
Grünberg, Sagan — Weber	—	—	—	—	50,5	47,5	47,5	40,3								
Kettwig, Wuppertal — »	83,8	79,2	79,2	71,4	60,4	56,4	56,4	50,1	71,3	67,3	67,3	60,3	52,5	49,0	49,0	43,5
Baumwollindustrie — Spinner	80,9	76,1	76,1	69,6	54,4	51,2	51,2	46,7	62,6	59,1	59,1	53,6	47,2	44,7	44,7	40,3
Baumwollindustrie — Weber	75,2	70,6	70,6	64,2	63,3	59,6	59,6	56,9								
darunter:																
Augsburg, Kempten — Spinner	78,6	72,3	72,3	66,8	57,5	52,9	52,9	48,9	63,0	59,5	59,5	53,5	46,0	44,0	44,0	39,0
Augsburg, Kempten — Weber	94,8	87,2	87,2	80,5	94,8	87,2	87,2	80,5								
Bamberg, Bayreuth, Hof — »	79,2	74,4	74,4	66,0	72,2	67,9	67,9	60,2	61,0	58,5	58,5	51,0	45,8	43,9	43,9	38,5
Bocholt, Gronau, Nordhorn, Rheine — Spinner	93,1	87,6	87,6	80,6	55,5	52,0	52,0	48,0	65,1	61,1	61,1	56,6	52,0	49,0	49,0	45,0
Bocholt, Gronau, Nordhorn, Rheine — Weber	72,6	68,4	68,4	63,1	55,5	52,0	52,0	48,0								
Gladbach-Rheydt — Spinner	80,6	76,0	76,0	69,0	55,8	52,6	52,6	47,4	68,6	64,7	64,7	58,6	49,4	46,7	46,7	42,1
Gladbach-Rheydt — Weber	76,3	72,0	72,0	65,2	73,9	69,6	69,6	62,8								
Langenbielau, Reichenbach — Spinner	79,2	74,4	74,4	63,2	49,6	46,6	46,6	39,6	57,8	54,4	54,4	46,2	43,4	40,8	40,8	34,7
Langenbielau, Reichenbach — Weber	74,2	69,7	69,7	59,3	74,2	69,7	69,7	59,3								
Lörrach — Spinner	72,0	68,3	68,3	65,0	55,0	53,0	53,0	50,0	60,0	57,0	57,0	54,0	45,0	43,0	43,0	40,0
Lörrach — Weber	66,0	62,6	62,6	59,0	62,0	58,6	58,6	55,0								
Reutlingen — Spinner	75,9	72,5	72,5	67,8	55,0	52,7	52,7	48,3	65,0	62,0	62,0	58,0	49,0	47,0	47,0	43,0
Reutlingen — Weber	72,7	69,4	69,4	64,9	55,0	52,7	52,7	48,3								
Zittau — Spinner	71,0	67,1	67,1	62,3	55,5	52,4	52,4	48,6	59,2	55,9	55,9	52,2	46,2	43,7	43,7	40,6
Zittau — Weber	68,6	64,9	64,9	60,3	63,3	59,9	59,9	55,3								
Leinenindustrie — Spinner, Hechler und Weber	—	—	—	—	55,0	51,2	51,2	45,1	60,0	56,2	56,2	49,9	44,5	42,0	42,0	37,0
Leinenindustrie — Spinner, Hechler und Weber	72,7	68,1	68,1	59,9	55,7	52,4	52,4	46,1								
darunter:																
Bielefeld — Weber	73,0	68,8	68,8	63,3	55,8	52,4	52,4	48,2	64,3	60,6	60,6	55,8	48,4	45,9	45,9	42,2
Füßen, Immenstadt[4]) — Spinner	—	—	—	—	57,5	52,9	52,9	48,9	63,0	59,5	59,5	53,5	46,0	44,0	44,0	39,0
Füßen, Immenstadt[4]) — Hechler	76,5	70,4	70,4	65,0	—	—	—	—								
Landeshut — Hechler u. Weber	76,3	71,6	71,6	60,9	57,1	53,8	53,8	45,6	57,9	54,4	54,4	46,3	43,4	40,9	40,9	34,7
Neugersdorf — Weber	62,7	59,3	59,3	55,1	57,4	54,3	54,3	50,1	59,2	55,9	55,9	52,2	46,2	43,7	43,7	40,6

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ𝒻) — Einzelübersichten

Textilindustrie[1])

Gewerbezweige und Orte		1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
		Spinner und Weber (Wirker, Stricker)								Hilfsarbeiter							
		männlich				weiblich				männlich				weiblich			
Seidenweberei	Weber	73,1	69,0	69,0	61,4	64,1	60,3	60,3	53,5	68,0	64,2	64,2	58,0	51,7	48,7	48,7	44,2
dar.: Glauchau	»	75,9	71,3	71,3	65,6	65,6	62,1	62,1	56,4	66,0	62,0	62,0	57,0	57,0	52,5	52,5	48,0
Krefeld-Uerdingen	»	78,1	73,6	73,6	64,0	76,5	72,0	72,0	62,4	66,6	62,8	62,8	54,2	52,5	49,5	49,5	45,5
Oberrheintal	»	61,0	57,9	57,9	55,0	57,0	53,9	53,9	51,0	60,0	57,0	57,0	54,0	45,0	43,0	43,0	40,0
Wuppertal	»	79,2	74,6	74,6	66,3	59,2	55,2	55,2	48,9	71,3	67,3	67,3	60,3	52,5	49,0	49,0	43,5
Samtweberei	Weber	98,9	87,0	87,0	75,7	66,7	62,8	62,8	56,7	80,5	75,6	75,6	64,6	53,1	51,5	51,5	43,4
dar.: Gräfrath, Krefeld-Uerdingen	»	101,7	89,0	89,0	77,3	—	—	—	—	81,6	76,6	76,6	65,1	53,5	52,0	52,0	43,5
Bandweberei	Weber	79,8	75,4	75,4	69,9	60,6	56,7	56,7	52,5	67,6	63,8	63,8	58,8	51,1	47,6	47,6	43,6
dar.: Wuppertal	»	82,7	78,1	78,1	72,5	60,4	56,4	56,4	52,3	69,3	65,3	65,3	60,3	51,0	47,5	47,5	43,5
Spitzen- und Gardinenweberei	Weber	85,6	80,5	80,5	75,4	—	—	—	—	63,5	59,7	59,7	55,9	44,6	42,4	42,4	39,3
dar.: Dresden, Plauen..	»	85,6	80,5	80,5	75,4	—	—	—	—	63,5	59,7	59,7	55,9	44,6	42,4	42,4	39,3
Wirkerei und Strickerei	Wirker und Stricker	76,8	72,7	72,7	66,1	53,1	50,8	50,8	45,8	63,4	60,1	60,1	54,8	45,9	43,8	43,8	39,7
dar.: Apolda	»	84,0	79,2	79,2	67,2	65,6	62,1	62,1	54,1	67,0	63,0	63,0	54,0	52,0	49,0	49,0	43,0
Chemnitz	»	76,7	71,6	71,6	67,1	47,8	45,5	45,5	42,1	60,4	56,8	56,8	53,2	42,0	39,9	39,9	37,0
Stuttgart	»	76,1	72,8	72,8	67,2	57,2	55,0	55,0	49,4	68,0	65,0	65,0	60,0	51,0	49,0	49,0	45,0
Durchschnitt		76,1	71,8	71,8	65,4	58,8	55,6	55,6	51,4	63,5	60,2	60,2	54,7	47,5	45,0	45,0	40,6

[1]) Für Spinner und Weber (Wirker, Stricker) Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn; bei den männlichen Arbeitern zuzügl. Sozialzulagen. — [2]) Berichtigte Zahl. — [3]) Die im Jahrbuch 1931 veröffentlichte Reihe der männlichen Spinner in der Tuchindustrie muß lauten statt 75,4, 77,7, 79,6, 75,0: 68,1, 70,1, 71,9, 67,7, desgl. ist der Lohnsatz für weibl. Hilfsarbeiter in der Leinenindustrie am 1. April 1930 von 54,5 auf 44,5 ℛ𝒻 abzuändern. — [4]) Hanfindustrie.

Bekleidungsgewerbe[1])

Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
a. Herrenmaßschneiderei. Männliche Facharbeiter														
1. Geltungsbereich des Reichstarifs[2])					Noch: Städtegr. IIIb..					Städtegr. VIa..	75,4	70,4	70,4	66,0
					darunter:					darunter:				
Städtegruppe I.	115,5	108,6	108,6	100,8	Münster i. W.	98,3	92,4	92,4	85,5	Blankenburg, Eschwege, Oschatz u.a.	76,0	71,0	71,0	66,0
darunter:					Konstanz, Solingen, Zwickau u. a.	100,0	94,0	94,0	87,0	Städtegr. VIb..	72,0	68,0	68,0	63,0
Berlin	117,5	110,5	110,5	102,6	Osnabrück	98,7	92,8	92,8	85,9	darunter:				
Düsseldorf	113,0	106,3	106,3	98,6	Plauen	95,3	89,6	89,6	82,9	Großenhain, Neuhaldensleben u. a.	72,0	68,0	68,0	63,0
Frankfurt a. M.	111,3	104,7	104,7	97,2	Stettin	98,3	92,4	92,4	85,6					
Hamburg	116,7	109,8	109,8	101,9	Städtegr. IVa..	91,2	85,3	85,3	80,0					
Köln	114,6	108,5	108,5	100,0	darunter:									
Städtegr. II	108,8	102,0	102,0	95,6	Augsburg	89,8	83,9	83,9	78,1	2. Orte, außerhalb des Reichstarifs[2])				
darunter:					Emden, Rostock u.a.	92,0	86,0	86,0	80,0					
Dortmund	107,3	100,6	100,6	93,9	Gladbach-Rheydt..	90,7	84,8	84,8	78,9					
Essen	108,6	101,8	101,8	95,0	Städtegr. IVb..	88,6	83,6	83,6	77,6					
Mannheim	109,5	102,7	102,7	95,8	darunter:									
Wiesbaden	110,0	103,1	103,1	96,3	Altena	85,2	80,4	80,4	74,7	Aachen	105,3	99,5	95,6	89,8
Städtegr. IIIa..	103,7	97,9	97,9	91,0	Bernburg	87,4	82,5	82,5	76,6	Allenstein	73,6	68,1	68,1	64,4
darunter:					Dessau	87,0	82,1	82,1	76,2	Ansbach	76,0	72,0	72,0	67,0
Bremen	108,0	102,0	102,0	95,0	Freital	86,2	81,4	81,4	75,5	Bautzen	83,6	77,6	77,6	71,7
Chemnitz	100,1	94,5	94,5	88,1	Halberstadt, Schwerin, Ulm, Weimar u. a.	89,0	84,0	84,0	78,0	Bückeburg, Köslin u. a.	76,0	71,0	71,0	66,0
Dresden	103,0	97,3	97,3	90,6	Heilbronn	88,0	83,1	83,1	77,1	Detmold, Glogau, Wittenberge u. a.	80,0	75,0	75,0	70,0
Halle a. S.	106,2	100,3	100,3	93,4	Hildesheim	88,6	83,6	83,6	77,7	Elbing, Göttingen u. a.	83,0	79,0	79,0	73,0
Hannover	103,5	97,7	97,7	91,0	Iserlohn	86,5	81,6	81,6	75,8	Erlangen	79,8	74,8	74,8	69,8
Heidelberg	106,6	100,7	100,7	93,8	Würzburg	87,5	82,6	82,6	76,7	Herford, Herten, Siegen u. a.	89,0	84,0	84,0	78,0
Leipzig	101,8	96,1	96,1	89,6	Städtegr. Va...	83,7	78,7	78,7	72,8	Grünberg i. Schl., Kamenz, Spremberg u. a.	72,0	68,0	68,0	63,0
München	101,5	95,9	95,9	89,3	darunter:					Hildburghausen	80,0	75,0	75,0	70,0
Nürnberg	103,7	97,9	97,9	91,2	Bayreuth	83,6	78,6	78,6	72,7	Koblenz	105,4	99,5	99,5	87,8
Stuttgart	106,0	100,1	100,1	93,2	Cottbus, Minden, Stendal, Stralsund u. a.	84,0	79,0	79,0	73,0	Kolberg	82,0	77,0	77,0	71,0
Wuppertal	104,8	99,0	99,0	92,2	Görlitz	91,9	77,0	77,0	71,2	Königsberg i. Pr.	86,4	80,8	80,8	75,1
Städtegr. IIIb..	96,8	90,9	90,9	84,8	Marburg	83,1	78,2	78,2	72,2	Krefeld-Uerdingen	103,3	94,7	94,7	87,2
darunter:					Städtegr. Vb...	79,5	74,6	74,6	69,7	Landsberg a. W.	76,0	71,0	71,0	66,0
Braunschweig	97,8	91,9	91,9	85,1	darunter:					Neubrandenburg	76,0	72,0	72,0	66,0
Breslau	94,3	88,6	88,6	82,0	Annaberg, Greifswald, Quedlinburg u. a.	80,0	75,0	75,0	70,0	Nordhausen	72,0	70,0	70,0	66,0
Erfurt	98,9	93,0	93,0	86,0	Liegnitz	79,6	74,6	74,6	69,7	Tilsit	60,5	60,5	60,5	55,8
Kassel	96,2	90,4	90,4	83,7						Waldenburg i. Schl.	81,6	76,7	76,7	70,9
Kiel	98,0	92,1	92,1	85,3						**Durchschnitt**	100,8	95,1	94,9	88,1
Lübeck	99,9	93,9	93,9	86,9										
Magdeburg	96,0	90,2	90,2	83,6										

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛpf) — Einzelübersichten

Bekleidungsgewerbe[1])

Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
b. Damenmaßschneiderei. Weibliche Facharbeiter														
Berlin	66,0	[4])66,0	62,0	56,0	Kassel	56,0	52,0	[3])—	49,0	Rostock	54,0	50,0	46,2	[3])—
Braunschweig	56,0	52,0	48,0	47,0	Köln	69,0	69,0	[3])—	[2])—	Schwerin	52,0	48,0	45,0	44,0
Bremen	62,0	57,0	[3])—	52,0	Leipzig	62,0	57,0	53,3	52,0	Stuttgart	62,0	57,0	53,3	52,0
Frankfurt a. M.	69,0	69,0	69,0	58,0	Magdeburg	56,0	52,0	52,0	50,0	Wiesbaden	64,0	60,0	55,0	54,0
Halle a. S.	62,0	[4])52,0	52,0	45,0	Mainz	56,0	52,0	48,1	47,0	Wuppertal	62,0	57,0	53,3	52,0
Hannover	62,0	57,0	53,3	52,0	München	62,0	57,0	53,3	52 0	Zittau	50,0	45,0	45,0	41,0
Hildesheim	52,0	52,0	48,0	43,0	Nürnberg	62,0	57,0	53,3	52,0	**Durchschnitt**	**63,2**	**59,3**	**56,8**	**53,2**

Städtegruppen, Gebiete und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
c. Herrenkonfektion. Facharbeiter	männlich				weiblich			
Städtegruppe I	102,0	102,0	96,0	84,0	71,4	71,4	67,2	58,8
» II	92,0	92,0	86,5	75,5	64,4	64,4	60,6	52,9
» III	85,0	85,0	80,0	70,0	59,5	59,5	56,0	49,0
» IV	81,0	81,0	77,5	67,5	56,7	56,7	54,3	47,3
Durchschnitt	**93,6**	**93,6**	**88,2**	**77,1**	**67,4**	**67,4**	**63,4**	**55,5**
d. Damenkonfektion. Facharbeiter	männlich				weiblich			
Berlin	—	—	—	—	64,0	64,0	64,0	58,0
Erfurt	—	—	—	—	57,6	57,6	57,6	53,0
Durchschnitt	—	—	—	—	**63,9**	**63,9**	**63,9**	**57,9**
e. Arbeiterkonfektion. Facharbeiter	männlich				weiblich			
Berlin	96,0	96,0	[3])—	87,0	60,0	60,0	[3])—	48,0
Bielefeld	91,0	86,0	83,0	75,0	54,0	51,0	49,0	44,0
Frankfurt a. O.	86,4	86,4	[3])—	81,8	54,0	54,0	[3])—	45,1
Gladbach-Rheydt	92,7	87,6	87,6	77,0	55,7	52,6	52,6	44,8
Hannover	100,0	94,0	90,0	87,0	63,0	58,0	56,0	55,0
Oberlausitz-Neugersdorf	80,0	[4])77,0	77,0	69,0	52,0	[4])50,0	50,0	45,0
Osnabrück	—	—	—	—	55,0	52,0	52,0	46,0
Stuttgart	85,0	83,0	83,0	72,0	53,0	51,0	51,0	43,5
Durchschnitt	**89,2**	**85,5**	**83,8**	**75,5**	**54,9**	**52,3**	**51,7**	**44,8**
f. Wäschefabrikation (Herrenwäsche). Facharbeiter	männlich				weiblich			
Berlin	109,2	105,4	100,6	90,6	61,7	59,5	56,8	51,2
Bielefeld	109,0	105,3	101,0	91,0	60,8	58,7	56,1	50,5
Erzgebirge	77,0	[4])74,0	74,0	63,5	42,0	[4])41,0	41,0	35,0
Durchschnitt	**94,5**	**92,4**	**88,6**	**78,3**	**52,1**	**51,0**	**49,3**	**43,4**

Gebiete und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
g. Wäschefabrikation (Damenwäsche) Weibliche Facharbeiter				
Berlin	60,5	60,5	58,1	50,5
Bielefeld	57,0	55,0	52,8	47,5
Durchschnitt	**60,1**	**60,0**	**57,6**	**50,2**
h. Wäschefabrikation (gemischte Betriebe) Weibliche Facharbeiter				
Berlin	60,5	60,5	58,1	50,5
Bielefeld-Herford	55,0	52,8	50,7	45,7
Breslau	42,0	42,0	[3])—	[3])—
Chemnitz, Dresden, Leipzig (Landestarif)	64,0	60,5	60,5	55,0
Köln	57,0	56,0	53,0	47,7
Landeshut	45,7	43,0	43,0	36,5
München	56,0	53,0	53,0	48,0
Nordhausen	41,0	41,0	41,0	35,0
Pulsnitz	46,0	46,0	44,2	40,0
Rheinland-Westfalen	46,0	44,0	44,0	40,0
Thüringen	49,0	46,0	46,0	40,0
Wuppertal	50,0	50,0	44,0	40,0
Württemberg	60,0	60,0	57,0	50,0
Durchschnitt	**53,3**	**52,0**	**51,5**	**45,0**

1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
Wäschefabrikation insges. Facharbeiter							
männlich				weiblich			
94,5	**92,4**	**88,6**	**78,3**	**53,9**	**52,8**	**51,7**	**45,2**
Bekleidungsgewerbe insges. Facharbeiter							
männlich				weiblich			
97,8	**94,3**	**92,1**	**83,5**	**60,0**	**59,0**	**58,1**	**51,5**

[1]) Für Damenmaßschneiderei und Wäschefabrikation Zeitlöhne, für die übrigen Gruppen Stücklöhne (Berechnungslöhne).
[2]) Reichstarifvertrag für die Herren- und Damenmaßschneiderei. — [3]) Tarifloser Zustand. — [4]) Berichtigte Zahl.

Schuhindustrie[1])

Ortsklassen und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
	Schuhfabrikarbeiter							
	männlich				weiblich			
Ortsklasse I (z. B.: Berlin, Erfurt, Hamburg Pirmasens)	102,6	97,2	97,2	82,6	77,1	73,1	73,1	62,1
Ortsklasse II (z. B.: Bamberg, Meißen, Stettin)	98,0	92,9	92,9	78,9	73,5	69,6	69,6	59,2
Ortsklasse III (z. B.: Aschaffenburg, Brandenburg a. H., Mühlhausen i. Th.)	93,6	88,7	88,7	75,4	70,4	66,6	65,6	56,7
Ortsklasse IV (z. B.: Neustettin, Sorau)	89,1	84,4	84,4	71,7	67,3	63,8	63,8	54,2
Ortsklasse V (z. B.: Gollnow i. P., Waldstetten)	85,7	81,2	81,2	69,0	64,9	61,4	61,4	52,2
Durchschnitt	**98,3**	**93,2**	**93,2**	**79,2**	**74,4**	**70,5**	**70,5**	**59,9**

[1]) Gew. Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ𝒻ℊ) — Einzelübersichten

Vertragsgebiete, Orte und Lohnklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932
Braugewerbe[1])												
	Brauer				Ungelernte				Arbeiterinnen			
Vertragsgebiete												
Östl. Westfalen	114,3	114,3	114,3	98,2	108,1	108,1	108,1	91,9	63,5	63,5	63,5	54,0
darunter: Ortsklasse I	114,6	114,6	114,6	98,5	108,4	108,4	108,4	92,2	63,5	63,5	63,5	54,0
Rheinland-Westfalen	133,0	[3])133,0	133,0	114,0	118,5	[3])118,5	118,5	101,5	73,5	[3]) 73,5	73,5	62,5
Koblenz und Umgegend	130,4	130,4	130,4	112,5	118,3	118,3	118,3	101,9	80,4	80,4	80,4	68,8
Mainz und Wiesbaden	134,6	134,6	134,6	118,8	132,5	132,5	132,5	115,6	63,5	63,5	63,5	54,4
Oberlahn- und Dillkreis	110,2	106,0	106,0	95,5	97,9	94,2	94,2	84,9	—	—	—	—
darunter: Ortsklasse I	112,5	108,3	108,3	97,5	102,1	98,3	98,3	88,4	—	—	—	—
Darmstadt und Umgegend	133,5	133,5	133,5	115,5	129,4	129,4	129,4	109,5	79,4	79,4	79,4	68,8
Pfalz	119,6	119,6	119,6	101,7	113,8	113,8	113,8	96,7	71,7	71,7	71,7	61,0
darunter: Ortsklasse I	120,8	120,8	120,8	102,7	114,8	114,8	114,8	97,6	72,5	72,5	72,5	61,7
Pfalzgau	129,2	129,2	129,2	110,0	122,7	122,7	122,7	104,6	77,5	77,5	77,5	66,0
Oberbaden	124,0	124,0	124,0	105,4	113,4	113,4	113,4	96,5	66,8	66,8	66,8	56,9
Mittelbaden	127,1	127,1	127,1	108,0	114,4	114,4	114,4	97,3	69,9	69,9	69,9	59,5
Neckartal	128,8	128,8	124,6	113,0	114,4	114,4	110,6	100,5	88,2	88,2	85,2	77,0
Oberschwaben	128,8	128,8	125,5	111,3	114,4	114,4	111,4	98,6	82,2	82,2	80,0	70,8
Bayern	112,6	112,6	112,6	95,0	99,3	99,3	99,2	84,6	74,5	74,5	74,5	63,3
darunter: München, Nürnberg	119,2	119,2	119,2	99,6	103,1	103,1	103,1	87,7	77,3	77,3	77,3	65,6
» Augsburg, Würzburg	117,1	117,1	117,1	99,6	103,1	103,1	103,1	87,7	77,3	77,3	77,3	65,6
» Zone I	106,8	106,8	106,8	90,9	94,7	94,7	94,1	80,6	71,5	71,5	71,5	60,9
» » II	99,3	99,3	99,3	84,5	87,5	87,5	87,5	74,6	66,1	[3]) 66,1	66,1	56,4
» » III	95,8	95,8	95,8	81,5	84,3	84,3	84,3	71,8	63,3	63,3	63,3	53,8
Thüringen	120,2	120,2	114,5	103,9	110,0	110,0	104,9	95,2	72,2	72,2	68,8	62,4
darunter: Ortsklasse I	124,2	124,2	118,3	107,3	112,5	112,5	107,3	97,3	75,0	75,0	71,5	64,8
» » II	119,6	119,6	114,0	103,3	108,3	108,3	103,3	93,8	72,3	72,3	68,9	62,5
Ostsachsen	130,9	130,9	128,1	116,1	118,5	118,5	116,1	105,3	84,8	84,8	82,8	74,7
Dresden, Meißen, Radeberg und Riesa	134,6	134,6	131,9	119,5	121,9	121,9	119,5	108,3	87,2	87,2	85,4	77,1
Westsachsen—Bezirk Chemnitz	128,8	128,8	126,2	112,2	116,6	116,6	114,2	101,6	77,0	77,0	75,6	67,0
darunter: Ortsklasse I	131,6	131,6	129,0	114,6	119,0	119,0	116,5	103,6	78,4	78,4	77,0	68,3
Westsachsen — Bezirk Leipzig	127,7	127,7	125,2	111,4	116,2	116,2	113,9	101,4	76,1	76,1	74,7	66,3
darunter: Ortsklasse I	134,2	134,2	131,5	116,9	121,3	121,3	118,8	105,8	80,0	80,0	78,5	69,5
» » II	123,8	123,8	121,5	108,0	111,9	111,9	109,8	97,8	73,8	73,8	72,5	64,3
Anhalt (Cöthen, Dessau, Wörlitz)	126,9	126,9	124,4	110,9	112,1	112,1	109,8	97,7	75,2	75,2	73,8	65,6
Berlin	134,8	134,8	129,6	115,3	118,4	118,4	113,2	100,4	77,7	77,7	74,2	65,7
Mecklenburg	114,3	114,3	106,5	99,2	105,7	105,7	98,4	91,8	66,4	66,4	61,6	57,4
darunter: Ortsklasse I	115,3	115,3	107,4	100,1	106,6	106,6	99,3	92,6	67,3	67,3	62,6	58,3
Schlesien	120,4	120,4	117,4	101,0	107,5	107,5	104,7	90,0	69,7	69,7	67,5	57,8
darunter: Ortsklasse I	121,9	121,9	119,2	102,2	108,1	108,1	105,5	90,5	71,0	71,0	69,0	58,9
Oberschlesien (Beuthen, Gleiwitz, Hindenburg, Oppeln)	107,2	107,2	106,4	99,6	91,1	91,1	90,4	84,6	51,6	51,6	51,2	47,8
Orte												
Altona	138,1	138,1	132,9	119,1	129,8	129,8	124,6	109,1	—	—	—	—
Braunschweig	125,1	125,1	123,2	105,6	113,2	113,2	111,5	95,7	67,2	[3]) 67,2	66,2	56,5
Bremen	131,3	131,3	131,3	115,2	120,9	120,9	120,9	106,3	83,3	83,3	83,3	72,9
Frankfurt a. M.	134,5	[3])134,5	134,5	115,8	127,0	127,0	127,0	108,4	—	—	—	—
Görlitz	121,9	[3])121,9	119,2	102,2	108,1	[3])108,1	105,5	90,5	71,0	[3]) 71,0	68,9	58,9
Hamburg und Umgegend	138,1	138,1	132,9	119,1	129,8	129,8	124,6	109,1	—	—	—	—
Hannover	125,0	125,0	123,3	104,8	116,7	116,7	114,8	97,5	75,0	75,0	74,0	62,9
Kassel	131,5	131,5	131,5	113,4	125,2	125,2	124,0	107,2	—	—	—	—
Kiel	130,4	124,3	124,3	110,1	124,2	118,3	118,3	103,9	88,2	[3]) 83,6	83,6	74,3
Königsberg (Pr.)	98,0	[3]) 98,0	98,0	84,5	87,0	[3]) 87,0	87,0	75,0	57,0	[3]) 57,0	57,0	48,5
Lübeck	128,5	128,5	128,9	111,4	122,3	122,3	122,4	105,6	83,6	83,6	83,6	71,9
Magdeburg	126,1	126,1	123,8	108,4	110,4	110,4	108,4	94,7	66,0	66,0	64,6	56,4
Münster	119,1	119,1	119,1	102,2	109,6	109,6	109,6	93,9	70,5	70,5	70,5	60,3
Stuttgart	135,0	135,0	132,0	120,0	121,5	121,5	118,8	108,0	—	—	—	—
Durchschnitt	**124,1**	**124,1**	**122,4**	**106,5**	**110,1**	**109,9**	**108,0**	**94,3**	**70,4**	**70,2**	**69,3**	**60,2**

[1]) Zeitlohn zuzügl. des Wertes für den Freitrunk; außerdem bei den männlichen Arbeitern zuzügl. der Sozialzulagen. — [3]) Berichtigte Zahl.

Süß-, Back- und Teigwarenindustrie[1])

Lohnklassen	Facharbeiter				Hilfsarbeiter				Arbeiterinnen			
I (z. B. Brieg, Passau)	78,1	74,0	74,0	64,4	66,8	63,3	63,3	55,3	45,2	43,1	43,1	36,8
II » Neisse, Neuenkirchen)	80,6	76,6	76,6	66,9	68,8	65,3	65,3	56,8	46,2	44,1	44,1	38,4
III » Appenweier, Görlitz)	82,1	78,1	78,1	67,9	69,8	66,3	66,3	57,8	47,2	44,6	44,6	38,9
IV » Bamberg, Frankfurt a. O.)	84,2	80,1	80,1	69,5	72,3	68,8	68,8	59,3	48,3	45,7	45,7	40,0
V » Augsburg, Celle)	87,7	83,2	83,2	72,0	74,8	71,3	71,3	61,3	50,3	47,7	47,7	41,5
VI » Bernburg, Würzburg)	88,7	84,2	84,2	73,0	75,8	71,8	71,8	62,3	50,9	48,3	48,3	42,0
VII » Breslau, Dessau)	90,8	86,2	86,2	74,5	77,4	73,3	73,3	63,8	51,9	49,3	49,3	42,6
VIII » Braunschweig, Döbeln)	92,3	87,7	87,7	76,1	78,9	74,8	74,8	65,8	52,9	50,3	50,3	43,6
IX » Magdeburg, Stettin)	94,8	90,2	90,2	78,6	80,9	76,8	76,8	66,8	54,5	51,9	51,9	45,2
X » Lörrach, Lübeck)	98,4	93,3	93,3	81,1	83,9	79,9	79,9	69,3	56,6	54,0	54,0	46,7
XI » Bonn, Reichenbach i. V.)	100,4	95,3	95,3	82,6	85,9	81,4	81,4	70,3	57,6	54,5	54,5	47,2
XII » Plauen i. V., Remscheid)	101,9	96,8	96,8	84,2	87,4	82,9	82,9	71,8	58,6	55,5	55,5	48,3
XIII » Halle a. S., Hannover, Nürnberg)	103,9	98,9	98,9	85,7	88,9	84,4	84,4	73,3	59,7	56,6	56,6	49,3
XIV » Dresden, Düsseldorf, Karlsruhe)	106,0	100,9	100,9	87,2	90,4	85,9	85,9	74,8	60,7	57,6	57,6	50,3
XV » Frankfurt a.M., Köln, Mannheim)	108,5	102,9	102,9	89,2	92,4	87,9	87,9	76,3	62,3	59,2	59,2	51,4
XVI » Berlin, Hamburg, Wiesbaden)	111,5	106,0	106,0	91,8	94,9	90,4	90,4	78,4	63,8	60,7	60,7	52,4
Durchschnitt	**101,0**	**96,0**	**96,0**	**83,2**	**86,2**	**81,9**	**81,9**	**71,2**	**57,8**	**54,9**	**54,9**	**47,7**

[1]) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in ℛ𝒻) — Einzelübersichten

Lohngebiete und Ortsklassen	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1931	1. April 1932	
	Reichsbahn												
	a. Gew. Durchschnitt aus Zeit- und Stücklöhnen[1])												
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe IV und V[2])				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI und VII[2])				
Lohngebiet I													
Ortsklasse A	87,7	83,0	83,0	71,4	74,8	71,4	71,4	61,4	72,4	70,0	70,0	60,0	
» B	85,4	80,7	80,7	69,3	72,8	69,3	69,3	59,4	70,3	67,9	67,9	58,0	
» C	82,0	77,3	77,3	66,2	69,7	66,2	66,2	56,6	67,4	65,0	65,0	55,5	
» D	80,3	75,6	75,6	64,5	68,1	64,7	64,7	55,1	65,8	63,4	63,4	53,8	
» E	78,6	74,0	74,0	62,9	66,6	63,1	63,1	53,6	64,3	61,9	61,9	52,5	
Durchschnitt	84,7	80,1	80,1	68,7	72,2	68,7	68,7	58,9	69,8	67,4	67,4	57,6	
Lohngebiet II													
Ortsklasse A	109,9	103,2	103,2	89,8	91,4	86,4	86,4	74,7	88,2	84,4	84,4	72,8	
» B	93,1	87,2	87,2	75,4	77,6	72,9	72,9	62,7	74,8	71,3	71,3	61,1	
» C	88,8	82,9	82,9	71,5	73,8	69,2	69,2	59,4	71,2	67,6	67,6	57,8	
» D	84,8	79,1	79,1	68,0	70,5	65,8	65,8	56,2	67,8	64,4	64,4	54,7	
» E	83,3	77,5	77,5	66,5	69,0	64,5	64,5	54,9	66,5	63,0	63,0	53,4	
Durchschnitt	99,3	93,1	93,1	80,6	82,6	77,7	77,7	67,0	79,8	76,1	76,1	65,3	
Lohngebiet III													
Ortsklasse A	101,2	95,1	95,1	83,2	82,7	78,0	78,0	68,8	81,1	77,4	77,4	67,1	
» B	93,5	87,6	87,6	76,3	76,4	71,8	71,8	63,0	74,7	71,3	71,3	61,4	
» C	90,7	84,9	84,9	73,7	73,9	69,4	69,4	60,7	72,4	68,9	68,9	59,2	
» D	90,8	85,0	85,0	73,7	73,9	69,3	69,3	60,5	72,2	68,7	68,7	59,0	
» E	87,2	81,5	81,5	70,5	70,8	66,3	66,3	57,8	69,2	65,8	65,8	56,5	
Durchschnitt	99,3	93,3	93,3	81,4	81,2	76,3	76,3	67,1	79,4	75,9	75,9	65,6	
Gesamtdurchschnitt	96,3	90,4	90,4	78,3	80,0	75,5	75,5	65,3	77,6	74,2	74,2	63,7	
	b. Zeitlöhne[1])												
Lohngebiet I													
Ortsklasse A	80,5	76,0	76,0	65,4	71,2	67,8	67,8	58,3	68,7	66,3	66,3	56,8	
» B	78,4	73,9	73,9	63,5	69,3	65,8	65,8	56,5	66,7	64,3	64,3	55,0	
» C	75,2	70,8	70,8	60,7	66,4	62,9	62,9	53,8	63,9	61,5	61,5	52,4	
» D	73,7	69,3	69,3	59,2	64,9	61,5	61,5	52,4	62,5	60,1	60,1	51,0	
» E	72,1	67,7	67,7	57,7	63,4	60,0	60,0	51,0	61,0	58,6	58,6	49,6	
Durchschnitt	77,8	73,3	73,3	63,0	68,7	65,3	65,3	56,0	66,1	63,7	63,7	54,5	
Lohngebiet II													
Ortsklasse A	100,6	94,4	94,4	82,2	87,0	82,0	82,0	71,0	83,6	80,0	80,0	68,9	
» B	85,4	79,8	79,8	69,1	73,8	69,2	69,2	59,6	71,0	67,5	67,5	57,8	
» C	81,5	75,9	75,9	65,6	70,2	65,7	65,7	56,4	67,5	64,1	64,1	54,7	
» D	77,9	72,4	72,4	62,3	67,0	62,6	62,6	53,5	64,4	61,0	61,0	51,9	
» E	76,4	71,0	71,0	60,9	65,7	61,2	61,2	52,2	63,0	59,6	59,6	50,6	
Durchschnitt	91,1	85,2	85,2	73,9	78,6	73,9	73,9	63,7	75,6	72,0	72,0	61,7	
Lohngebiet III													
Ortsklasse A	92,7	87,0	87,0	76,1	78,7	74,1	74,1	65,3	76,8	73,3	73,3	63,5	
» B	85,7	80,2	80,2	69,9	72,7	68,2	68,2	59,9	70,9	67,5	67,5	58,2	
» C	83,1	77,7	77,7	67,5	70,4	65,9	65,9	57,7	68,6	65,2	65,2	56,1	
» D	83,3	77,8	77,8	67,5	70,3	65,8	65,8	57,5	68,5	65,1	65,1	55,9	
» E	80,0	74,6	74,6	64,6	67,4	63,0	63,0	54,9	65,7	62,3	62,3	53,3	
Durchschnitt	91,1	85,4	85,4	74,5	77,2	72,6	72,6	63,8	75,3	71,8	71,8	61,9	
Gesamtdurchschnitt	88,2	82,7	82,7	71,7	76,2	71,8	71,8	62,2	73,4	70,1	70,1	60,2	

[1]) Zuzüglich der Ortslohn- und Sozialzulagen. — [2]) Gewogener Durchschnitt aus beiden Lohngruppen.

	Reichspost — Zeitlöhne[1])												
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe V)				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI)				
Lohngebiet I													
Ortsklasse A	85,6	85,6	81,8	69,8	74,4	74,4	71,7	63,0	73,3	73,3	71,7	61,9	
» B	79,5	79,5	75,8	64,3	68,9	68,9	66,3	58,0	67,9	67,9	66,3	56,9	
» C	77,0	77,0	73,3	62,0	66,6	66,6	64,0	55,8	65,6	65,6	64,0	54,8	
» D	73,9	73,9	70,3	59,2	63,9	63,9	61,3	53,2	62,9	62,9	61,3	52,2	
» E	72,5	72,5	68,9	57,9	62,5	62,5	59,9	51,9	61,5	61,5	59,9	50,9	
Durchschnitt	79,4	79,4	75,7	64,0	68,8	68,8	66,1	57,6	67,3	67,3	65,7	56,1	
Lohngebiet II													
Ortsklasse A	105,9	105,9	100,2	86,6	91,1	91,1	86,8	75,7	88,4	88,4	85,4	74,3	
» B	85,6	85,6	80,7	68,9	73,5	73,5	69,7	60,1	71,3	71,3	68,6	59,0	
» C	80,8	80,8	76,1	64,7	69,3	69,3	65,6	56,3	67,2	67,2	64,6	55,3	
» D	77,7	77,7	73,0	61,9	66,5	66,5	62,9	53,8	64,5	64,5	61,8	52,8	
» E	75,5	75,5	70,9	59,9	64,5	64,5	60,9	51,9	62,5	62,5	59,9	50,9	
Durchschnitt	96,6	96,6	91,3	78,2	83,4	83,4	79,3	68,6	80,9	80,9	78,0	67,3	
Lohngebiet III													
Ortsklasse A	96,2	96,2	91,1	79,0	81,2	81,2	77,2	67,3	80,0	80,0	77,2	66,1	
» B	85,4	85,4	80,7	69,4	71,9	71,9	68,3	59,0	70,9	70,9	68,3	58,0	
» C	82,0	82,0	77,4	66,3	68,9	68,9	65,3	56,2	67,9	67,9	65,3	55,2	
» D	80,5	80,5	75,9	64,9	67,5	67,5	63,9	54,9	66,5	66,5	63,9	53,9	
» E	79,5	79,5	74,9	63,9	66,5	66,5	62,9	53,9	65,5	65,5	62,9	52,9	
Durchschnitt	94,5	94,5	89,5	77,9	79,8	79,8	75,9	66,5	78,6	78,6	75,9	65,3	
Gesamtdurchschnitt	89,9	[2]) 89,9	85,1	73,0	77,5	[2]) 77,5	73,9	64,1	75,6	[2]) 75,6	73,0	62,8	

[1]) Zuzüglich der Ortslohn- und Sozialzulagen und einer Dienstalterszulage von 2 ℛ𝒻; die Höhe der Ortslohnzulagen in den einzelnen Ortsklassen wurde für die Zeit vor April 1932 auf Grund der vorhandenen Unterlagen nachträglich errechnet. — [2]) Eine Lohnsenkung erfolgte ab 26. April 1931.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1931

a. Verheiratete Deputatarbeiter

Vertragsgebiete	Tariflich vereinbarte Jahresarbeitszeit[1])	Barlohn	Deputatmengen: Wohnung und Stall	Feuerung (Heizw. i. Steinkohle)	Landnutzung u. Kartoffeln	Viehhaltung: Kuhmilch	Viehhaltung: Ferkel	Getreide u. Hülsenfrüchte: insgesamt	darunter: Roggen	darunter: Weizen	darunter: Gerste	Sonstiges Deputat
	Stunden	RM		Ztr.	Ar / Ztr.	Liter	Stück	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	
Schleswig-Holstein	2 824	487,53	1	30	19,9 / —	1 095	1	30	14	4	12	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Stroh 5 Ztr. Heu
Hannover-Nord	2 799	822,53	1	—	19,2 / —	—	—	[2]) 18,3	14	4,3	—	15 Ztr. Stroh, 3 Ztr. Kaff, 3 Gespanntage
Hannover-Süd	2 775	726,76	1	—	23,2 / —	—	—	[3]) 18,3 [3])	10,2	3	[3]) 5,1	3 Gespanntage
Braunschweig	2 750	796,93	1	—	4,3 / 52	—	—	[4]) 13,8 [4])	9,3	4,5	—	Wirtschaftsfuhren
Rheinland: Köln	2 814	1 030,54	—	—	— / [5]) 26,8	365	—	[5]) 9,4 [5])	6,4	3	—	12 Ztr. Stroh
Hessen-Nassau: Eschwege, Fritzlar	2 800	816,80	—	—	12,8 / —	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Hofgeismar, Kassel	2 800	830,80	—	—	12,8 / —	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Baden	2 919	1 406,88	—	—	— / —	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	2 931	1 308,46	—	—	— / —	—	—	—	—	—	—	—
Bayern: Oberbayern	2 893	961,79	1	24	— / 6	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Niederbayern	2 893	991,12	1	42,5	— / 13	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberfranken	2 893	903,13	1	8	— / 13	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—
Unterfranken	2 893	997,22	1	14	— / 10	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberpfalz	2 893	943,68	1	[3]) 36	— / 13	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Schwaben	2 893	991,12	1	16	— / 6	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Thüringen	2 800	648,90	1	—	25,6 / —	—	—	16	9	5	1	2 Pferdegespanntage
Freistaat Sachsen: Dresden	2 773	833,27	1	—	— / 36	182,5	—	15	[3]) 10	[3]) 5	[3])—	4 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum 2 Pferdegespanntage
Leipzig	2 773	854,22	1	—	25 / —	—	—	15	10	5	—	15 Ztr. Stroh, 3 Pferdegespanntage
Vogtland	2 775	730,73	1	—	— / 36	182,5	—	[3]) 12	10	2	—	3 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegespanntage
Sachsen und Anhalt: Altmark	2 767	738,07	1	—	31,9 / —	—	—	13,5	6	—	7	2 Pferdegespanntage } 7½ Ztr.
Börde	2 750	788,83	1	—	30,5 / —	—	—	[3]) 13,5	9	—	4	2 Pferdegespanntage } Stroh
Saalebezirk	2 750	761,39	1	—	36,1 / —	—	—	[6]) 13,5 [6])	9	4	—	2 Pferdegespanntage, Viehhaltung, 7½ Ztr. Stroh
Brandenburg: Kr. Angermünde	2 900	454,84	1	35,3	9,2 / 80	[3]) 657	—	[3]) 24,8 [3])	16,8	—	8	Kleintierhaltung
„ Lebus, Sternberg, Züllichau	2 850	416,55	1	49,4	9,2 / 80	365	—	[3]) 23,3 [3])	18,3	—	5	Kleintierhaltung
„ Niederbarn., Teltow	2 854	476,20	1	62,3	12,8 / 84	365	—	[3])[6]) 24,8 [3])[5])	16,8	—	8	6 Ztr. Heu
Niederlausitz (9 Kreise)	2 825	409,63	1	47	12,8 / 75	365	—	24	23	1	—	Kleintierhaltung
Kreis Ostprignitz	2 851	418,71	1	44,6	12,8 / 90	1 095	—	26	18	2	4	Kleintierhaltung, Wirtschaftsfuhren
Mecklb.-Schwerin	2 874	278,93	1	32,9	22,7 / —	1 460	—	35,3	21,3	2	12,0	Kleintierhaltung, 15 Ztr. Stroh
Mecklb.-Strelitz	2 875	172,90	1	54,2	43,4 / —	1 095	—	52	24	2	18	Kleintierhaltung
Pommern: Kreis Cammin	2 952	183,00	1	42,0	12,8 / 60	1 095	—	25	21	—	4	Kleintierhaltung
„ Demmin	2 904	246,84	1	39,5	31,9 / —	1 460	—	46,8	24,4	—	21,4	Kleintierhaltung } Alle 4 Jahre
„ Franzburg	2 915	247,78	1	29,4	31,9 / —	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } Aufzucht
„ Greifswald	2 915	247,78	1	29,4	31,9 / —	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } eines Stückes
„ Grimmen	2 929	254,32	1	29,4	31,9 / —	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } Jungvieh
„ Kolberg	2 900	137,25	1	52,3	15,6 / 90	1 095	—	30	24	1	5	Kleintierhaltung
„ Lauenburg	2 850	152,55	1	64,7	15,6 / 75	1 095	—	23	17	1	4	Kleintierhaltung
„ Randow	2 900	[7]) 464,00	1	39,5	6,4 / 75	547,5	—	31	22	1	7	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Heu
„ Rügen	2 929	272,73	1	29,4	31,9 / —	1 460	2	42	18	1	18	Kleintierhaltung. Alle 4 Jahre Aufz. eines Stückes Jungvieh
Schlesien	2 856	374,57	1	48	9,2 / 36	365	—	25	18	4	3	Kleintierhaltung, 26 Pfd. Butter, 12 l Petroleum, fr. Brotbacken
Ostpreußen[8]): Kreis Allenstein	2 886,5	200,79	1	56	36,2 / —	1 098	—	28	22	1	2	Kleintierhaltung
„ Gumbinnen	2 886,5	220,02	1	52	23,4 / —	1 464	—	32	20	3	6	
„ Johannisburg	2 886,5	190,92	1	56	34,0 / —	915	—	28	20	1	3	Kleintierhaltung
„ Königsberg	2 886,5	230,04	1	52	27,7 / —	1 098	—	32	20	2	3	Kleintierhaltung
„ Lyck	2 886,5	210,69	1	56	31,9 / —	915	—	29	20	1,5	3	Kleintierhaltung
„ Marienburg	2 886,5	[9])346,29	1	60	13,5 [10])30	732	—	38	23	1	12	Kleintierhaltung
„ Marienwerder	2 886,5	220,02	1	54	34,0 / —	1 098	—	30	22	2	4	
„ Rastenburg	2 886,5	210,69	1	59	27,7 / —	1 464	—	32	20	2	4	Kleintierhaltung

[1]) Die Jahresarbeitsstundenzahl in den verschiedenen Vertragsgebieten ist zum Teil unmittelbar den Tarifen entnommen, zum Teil auf Grund der tariflichen Vereinbarungen über die Zahl der Arbeitsstunden in den einzelnen Monaten errechnet worden. — [2]) Außerdem Zukaufsrecht für Kinder (berechnet unter Zugrundelegung einer durchschnittlichen Kinderzahl von 1,6 je verheirateten Arbeiter) von 2—14 Jahren: 4,8 Ztr. Getreide zu 80% des Hannoverschen Marktpreises. — [3]) Die entsprechende Eintragung gilt auch für 1930 (vgl. Statistisches Jahrbuch 1931 S. 295). — [4]) Außerdem Zukaufsrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) bis zu 6 Jahren 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren: 4,8 Ztr. Brotgetreide zur Hälfte des Berliner Marktpreises. — [5]) Einschl. Sozialzulagen; Berechnung vgl. Anm. 2. — [6]) Außerdem Zukaufsrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) von 1 bis zu 6 Jahren: 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren 4,8 Ztr. Brotgetreide zu 75% des nächsten Marktortpreises. — [7]) Entsprechende Zahl für 1930 ändert sich in: 464,00 RM. — [8]) Die Angaben für Ostpreußen gelten für die Zeit vom 1. 4. 1931 bis 31. 3. 1932. In der Zeit vom 1. 1. bis 31. 3. 1931 bestand kein Tarif. — [9]) Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 309 ist statt 253,40 zu lesen 353,40. — [10]) Rüben.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1931

b. Ledige ständige Freiarbeiter, Knechte, Mägde und Jugendliche

Vertragsgebiete	Ledige ständige Freiarbeiter				Knechte	Mägde	Jugendliche				
	Barlohn	Deputatmengen [1]			Barlohn		Barlohn		Deputatmengen [1] [2]		
		Getreide und Hülsenfrüchte insges.	Kartoffeln	Sonstiges Deputat			männl.	weibl.	Getreide und Hülsenfrüchte insges.	Kartoffeln	Sonstiges Deputat
	ℛℳ	Ztr.	Ztr.		ℛℳ	ℛℳ	ℛℳ	ℛℳ	Ztr.	Ztr.	
Schleswig-Holst...	[3] 1 250,01	—	—	—	506,75	426,50	[4] 330,00	[4] 270,00	—	—	—
Hannover-Nord...	1 090,70	12,2	—	—	646,50	484,00	433,75	299,77	[5] 9,2	—	—
Hannover-Süd	921,01	9,2	—	6,4 ar L.	590,50	460,50	418,88	388,50	6,1	—	—
Braunschweig.....	1 057,93	6	26	Wirtschaftsfuhr.	[6] 622,70	[7] [8] 455,44	533,21	426,25	[9] 3	[8] 13	—
Rheinland											
Köln.....	1 082,82	7,8	12	—	708,43	—	377,32	—	4,2	12	—
Hessen-Nassau											
Eschwege, Fritzlar	1 012,80	6,3	—	—	691,50	521,00	380,40	322,00	[10] 4,8	—	—
Hofgeismar, Kassel	1 026,80	6,3	—	—	691,50	521,00	394,40	336,00	[10] 4,8	—	—
Baden.....	1 177,10	—	—	—	665,56	465,38	591,58	422,31	—	—	—
Württemberg	1 116,38	—	—	—	640,00	494,00	661,04	470,00	—	—	—
Bayern											
Oberbayern	[11] 864,84	3	6	16 Ztr. St., 365 l M.	[12] 429,68	[12] 318,66	480,50	360,13	1,5	6	365 l M.
Niederbayern	[11] 891,12	3	13	11 Ztr. St., 365 l M.	[12] 407,24	[12] 308,66	495,55	372,32	1,5	13	365 l M.
Oberfranken	[11] 813,07	3	13	182,5 l M.	[12] 390,12	[12] 320,70	451,95	337,69	1,5	13	182,5 l M.
Unterfranken	[11] 909,23	3	10	182,5 l M.	[12] 437,26	[12] 332,84	513,28	366,63	1,5	10	182,5 l M.
Oberpfalz	[11] 849,79	3	13	[13] 5½ Ztr. St., 365 l M.	354,49	259,12	472,33	355,01	1,5	6,5	365 l M.
Schwaben	[11] 891,12	3	6	12 Ztr. St., 365 l M.	[12] 472,62	[12] 344,56	495,55	372,32	1,5	6	365 l M.
Thüringen	735,70	8	21,8	—	485,25	377,65	303,46	304,50	4,7	12,4	—
Freistaat Sachsen											
Dresden	833,27	12,2	[12] 30,5	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M.	519,30	477,60	452,56	522,60	7,6	[12] 21,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M., —
Leipzig.....	854,22	[12] 9,2	24,4	4,6 Ztr. Stroh	602,66	580,45	424,90	392,80	[12] 3,1	18,3	
Vogtland	730,73	6,1	24,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M., 2 Pftg.	575,05	575,05	324,80	338,03	6,1	24,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M., 2 Pftg.
Sachsen u. Anhalt											
Altmark.....	[14] 876,42	6	—	12,8 ar L.	569,72	467,13	403,62	387,38	[12] 3	[12] 15	—
Börde.....	1 022,58	6	—	12,8 ar L.	[15] 639,30	570,70	442,54	522,50	[12] [16] 3	—	6,4 ar L. [16]
Saalebezirk	[14] 953,89	6	—	12,8 ar L.	681,00	417,59	456,32	440,00	[17] 6	[12] [17] 22,8	—
Brandenburg											
Kreis Angermünde.	[18] 938,68	[12] 9	[18] 18	—	444,56	309,99	367,84	295,34	9	[18] 18	182,5 l M.
» Lebus, Sternberg, Züllichau	851,35	9	15	—	360,27	271,79	304,55	261,80	7,5	15	—
» Niederbarnim, Teltow	[2] 952,39	[3] 10	[3] 42	—	387,58	284,53	333,49	262,15	9	15	—
Niederlausitz (9 Kr.)	847,51	10,5	18	—	389,04	291,78	303,69	261,32	7,5	12	—
Kreis Ostprignitz ..	837,41	9,2	15,3	—	368,28	[19] 337,58	333,18	318,92	9,2	15,3	—
Mecklb.-Schwerin	950,24	—	—	—	[20] 437,15	[21] 400,61	—	—	—	—	—
Mecklb.-Strelitz ..	[22] 1 004,15	—	—	—	583,34	391,67	[22] 546,08	[22] 517,33	—	20	—
Pommern											
Kreis Cammin	1 180,80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Demmin	1 055,77	9,2	10	12,8 ar L.	400,00	375,00	290,40	290,40	12,2	—	12,8 ar L.
» Franzburg ..	1 132,59	6,1	12,2	—	501,67	404,42	233,20	233,20	24,4	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.
» Greifswald ..	1 141,68	6,1	12,2	—	[23] .	414,00	233,20	233,20	24,4	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.
» Grimmen ...	1 261,86	6,1	—	6,4 ar L., 305 l M.	[23] .	[23] .	234,32	234,32	24,4	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.
» Kolberg	870,00	24	24	—	—	—	—	—	—	—	—
» Lauenburg ..	1 089,41	—	—	—	—	—	160,25	160,25	—	—	—
» Randow	870,00	—	—	—	600,00	480,00	203,00	203,00	14	—	8,8 Ztr. St., 6,4 ar L., 182,5 l M.
» Rügen.....	1 253,94	—	—	—	360,00	288,00	200,00	160,00	30	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L.
Schlesien	963,22	—	—	—	479,96	479,96	424,49	410,72	—	—	—
Ostpreußen [24]											
Kreis Allenstein ...	837,85	14	—	—	311,33	229,14	529,70	503,96	14	—	—
» Gumbinnen ..	840,97	14	—	—	327,68	278,60	529,70	503,96	14	—	—
» Johannisburg.	725,51	14	—	—	311,33	196,44	475,09	417,36	14	—	—
» Königsberg...	837,85	14	—	—	311,33	196,44	529,70	503,96	14	—	—
» Lyck.....	725,51	14	—	—	311,33	196,44	391,62	362,76	14	—	—
» Marienburg ..	808,98	14	—	—	311,33	294,63	503,96	446,23	14	—	—
» Marienwerder.	837,85	14	—	—	392,85	245,52	475,09	446,23	14	—	—
» Rastenburg ..	844,09	14	—	—	311,33	196,14	535,95	507,08	14	—	—

[1]) Abkürzungen: M = Milch, L = Land, Pftg = Pferdegespanntage, St = Steinkohle. — [2]) Wo nichts anderes bemerkt, gelten die gleichen Deputatmengen für männliche wie für weibliche Jugendliche. — [3]) Für Verheiratete. — [4]) Außerdem erhalten monatlich für Wohnung und Verpflegung die Männlichen 40, die Weiblichen 24 ℛℳ. — [5]) Nur für Männliche. — [6]) Außerdem ¼ Morgen Kartoffelland oder 13 Ztr. Kartoffeln oder freies Wäschewaschen. — [7]) Dienstmädchen mit Melken. — [8]) Außerdem freies Wäschewaschen. — [9]) Nur für Männliche, für Weibliche 23 Ztr. Kartoffeln. — [10]) Nur für Männliche, für Weibliche 6,7 Ztr. Getreide und 0,1 Ztr. Erbsen. — [11]) Ausschl. Wohnungsgeld. — [12]) Außerdem Erntezulage nach freier Vereinbarung. — [13]) Die entsprechende Eintragung gilt auch für 1930 (vgl. Statistisches Jahrbuch 1931 S. 296). — [14]) Im Statistischen Jahrbuch 1931 S. 296 ändern sich die Barlöhne in den Vertragsgebieten Altmark und Saalebezirk von 779,73 und 803,55 ℛℳ auf 918,08 und 996,05 ℛℳ. — [15]) Außerdem 15 Ztr. Kartoffeln an Stelle von freiem Wäschewaschen. — [16]) Nur für Männliche. — [17]) Nur für Männliche, für Weibliche 3 Ztr. Getreide und 13,4 Ztr. Kartoffeln. — [18]) Für nicht ständige Freiarbeiter. — [19]) Außerdem 1 Erntekleid, 2 Hemden, 2 Warpröcke und 2 Schürzen. — [20]) Einschl. Pferdepflegezulage. — [21]) Einschl. Standmelkerinnenzulage. — [22]) Einschl. Verpflegungsgeld. — [23]) Freie Vereinbarung. — [24]) Die Angaben für Ostpreußen gelten für die Zeit vom 1. 4. 1931 bis 31. 3. 1932. In der Zeit vom 1. 1. bis 31. 3. 1931 bestand kein Tarif.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-[1]) und Endgehälter[2]) kaufmännischer[3]) Angestellter in einzelnen Gewerben im April 1932 (in ℛℳ)

Orte	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Gruppe	Anfangs- gehalt	End- gehalt
Bankgewerbe[4]) a. Männliche															
Berlin	I	126,43	216,07	II	148,36	279,61	III	171,76	343,04	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	117,81	201,40	II	138,30	260,59	III	160,06	319,74	—	—	—	—	—	—
Köln	I	128,85	220,29	II	151,27	285,01	III	175,08	349,71	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	117,81	201,40	II	130,30	260,59	III	160,06	319,74	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	122,72	209,80	II	144,06	271,44	III	166,74	333,06	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	112,91	193,02	II	132,54	249,73	III	153,40	306,41	—	—	—	—	—	—
b. Weibliche															
Berlin	I	113,75	205,29	II	133,52	265,58	III	158,87	343,04	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	106,03	191,34	II	124,46	247,55	III	148,07	319,74	—	—	—	—	—	—
Köln	I	115,97	209,28	II	136,13	270,76	III	161,95	349,71	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	106,03	191,34	II	124,46	247,55	III	148,07	319,74	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	110,45	199,31	II	129,65	257,87	III	154,23	333,06	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	101,61	183,37	II	119,29	237,24	III	141,90	306,41	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe[3]) (Männliche)															
Berlin	I	142,00	.	II	188,00	.	III	261,00	.	IV	342,00	.	—	—	—
Dresden	I	135,00	.	II	175,00	.	III	239,00	.	IV	319,00	.	—	—	—
Essen	I	120,00	.	II	175,00	.	III	250,00	.	IV	350,00	.	—	—	—
Groß-Hamburg	I	123,00	.	II	175,00	.	III	250,00	.	IV	336,00	.	—	—	—
Groß-Stettin	I	111,00	.	II	170,00	.	III	230,00	.	IV	298,00	.	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	105,00	.	II	170,00	.	III	228,00	.	IV	300,00	.	—	—	—
Stuttgart[5])	A	120,00	180,00	B	180,00	220,00	B I	265,00	.	C	335,00	.	—	—	—
Bekleidungsgewerbe[6]) a. Männliche															
Berlin[7])	A	139,00	.	B	159,00	.	C	209,00	.	D	251,00	.	E	340,00	.
» [8])	A	126,00	.	B	146,00	.	C	192,00	.	D	227,00	.	E	312,00	.
» [9])	A	121,00	.	B	132,00	.	C	177,00	.	D	222,00	.	E	323,00	.
Breslau[10])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Dresden[8])	I	[11])121,00	176,00	II	[11])139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
» [12])	IV	[13]) 99,00	168,00	III	119,00	216,00	II	212,00	271,00	I	271,00	340,00	—	—	—
Hamburg	1	[14])118,00	157,00	2	[14])160,00	213,00	—	—	—	3	[15])244,00	305,00	—	—	—
Hannover[16])	KI	85,00	[17])105,00	KII	110,00	[18])160,00	KIII	190,00	.	—	—	—	KIV	325,00	.
Köln[19])	I	[20]) 95,00	138,00	II	[20])122,50	157,50	III	194,00	211,00	IV	angemessen höher als III		—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	90,00	149,00	B	102,00	166,00	C	128,00	209,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	[11])104,00	140,00	B	[11])120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[21])335,00	.	E	freie Vereinbarung	
b. Weibliche															
Berlin[7])	A	126,00	.	B	144,00	.	C	189,00	.	D	226,00	.	E	306,00	.
» [8])	A	114,00	.	B	132,00	.	C	173,00	.	D	205,00	.	E	281,00	.
» [9])	A	109,00	.	B	119,00	.	C	160,00	.	D	200,00	.	E	291,00	.
Breslau[10])	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Dresden[8])	I	[11])108,90	158,40	II	[11])125,10	180,90	III	145,80	246,60	IV	184,05	280,80	V	292,50	343,80
» [12])	IV	[13]) 90,00	152,00	III	108,00	195,00	II	191,00	244,00	I	244,00	306,00	—	—	—
Hamburg	1	[14])109,00	143,00	2	[14])145,00	194,00	—	—	—	3	[15])244,00	305,00	—	—	—
Hannover[16])	KI	77,00	[17]) 95,00	KII	100,00	[18])145,00	KIII	172,00	.	—	—	—	KIV	325,00	.
Köln[19])	I	[20]) 85,50	124,20	II	[20])110,25	141,75	III	174,60	189,90	IV	angemessen höher als III		—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	76,50	126,65	B	86,70	141,10	C	108,80	177,65	—	—	—	—	—	—
Stuttgart[22])	A	[11])104,00	140,00	B	[11])120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	[21])335,00	.	E	freie Vereinbarung	
Chemische Industrie[23]) (Männliche)															
Berlin	I	121,00	150,00	II	140,00	240,00	III	190,00	325,00	IV	250,00	.	V	262,00	.
Dresden	IV	[24])105,00	165,00	III	[24])130,00	200,00	II	210,00	295,00	—	—	—	I	320,00	360,00
Frankfurt a. M.	KA	143,00	185,00	KB	164,00	240,00	KC	189,00	290,00	KD	222,00	340,00	KE	259,00	400,00
Hamburg	1	[14])118,00	157,00	2	[14])160,00	213,00	—	—	—	3	[15])244,00	305,00	—	—	—
Hannover[16])	KI	85,00	[17])105,00	KII	110,00	[18])160,00	KIII	190,00	.	—	—	—	KIV	325,00	.
Karlsruhe	Ia	[14])110,00	180,00	Ib	[14])130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	.
Mannheim[25])	K 1	107,00	158,00	K2	133,00	187,00	K3	158,00	230,00	K4	234,00	289,00	K 5	354,00	—
Einzelhandel[26]) a. Männliche															
Berlin	I	[11])101,00	171,50	II	149,00	218,00	III	184,00	280,00	IV	270,00	387,00	—	—	—
Breslau[10])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	143,00	185,00	KB	164,00	240,00	KC	189,00	290,00	KD	222,00	340,00	KE	259,00	400,00
Hamburg[27])	Verkäufer	96,00	175,00	1. Verkäuf.	110,40	201,25	Lager- und Kontorp.	174,00	230,00	Filial-leiter	216,00	.	Lagerm.	200,10	264,50
Köln	I	[11]) [28])115,00	188,00	II	140,00	220,00	—	—	—	III	270,00	325,00	IV	angem. höher als III	
Leipzig	I	[29])100,00	157,00	II	[29])113,00	193,00	III	157,00	290,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[11]) 97,00	169,00	2	123,00	220,50	3	170,00	322,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	[11])104,00	160,00	B	[11])109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	
b. Weibliche															
Berlin	I	[11]) 92,00	144,00	II	140,00	180,00	III	162,00	236,00	IV	236,00	319,00	—	—	—
Breslau[10])	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	128,50	166,50	KB	147,50	216,00	KC	179,50	275,50	KD	211,00	323,00	KE	246,00	380,00
Hamburg[27])	Verkäufer.	86,40	157,50	1. Verkäuf.	99,36	181,13	Lager- und Kontorp.	156,60	207,00	Filial-leiterin	194,40	.	Lagerm.	180,09	238,05
Köln	I	[11]) [30])103,50	169,20	II	126,00	198,00	—	—	—	III	243,00	292,50	IV	angem. höher als II	
Leipzig	I	[29]) 90,00	141,30	II	[29])101,70	173,70	III	157,00	290,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[11]) 87,30	152,10	2	110,70	198,45	3	153,00	289,80	—	—	—	—	—	—
Stuttgart[31])	A	[11])104,00	160,00	B	[11])109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	
Großhandel[32]) a. Männliche															
Berlin[33])															
Breslau[10])	I	106,50	144,00	II	126,00	162,00	III	150,00	195,00	IV	[34])	240,00	V	[34])	340,00
Frankfurt a. M.	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Hamburg[35])	KA	143,00	185,00	KB	164,00	240,00	KC	189,00	290,00	KD	222,00	340,00	KE	259,00	400,00
Köln	I	[36])113,00	171,00	II	[36])129,00	189,00	III	[34])145,00	209,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Leipzig	A	110,00	160,00	B	135,60	200,00	C	195,00	265,00	D	310,00	—	—	—	—
Magdeburg	II	[11])102,00	178,50	III	127,50	210,00	IV	204,50	272,50	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	1	[11]) 97,00	169,00	2	[11])123,00	220,50	3	170,00	322,00	—	—	—	—	—	—
	A	[11])105,00	168,00	B	[11])115,00	194,00	C	170,00	265,00	D	267,00	335,00	E	angem. höher als D	

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-[1]) und Endgehälter[2]) kaufmännischer[3]) Angestellter in einzelnen Gewerben im April 1932 (in ℛℳ)

Orte	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	An-	End-
		gehalt			gehalt			gehalt			gehalt			fangs-	gehalt
Großhandel															
b. Weibliche															
Berlin[33]) [38])	I	95,85	129,60	II	113,40	145,80	III	150,00	195,00	IV	[34])	240,00	V	[34])	340,00
Breslau[10])	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	128,50	166,50	KB	147,50	216,00	KC	179,50	275,50	KD	211,00	323,00	KE	246,00	380,00
Hamburg[33])	I	[35]) 90,00	138,00	II	[35]) 110,00	155,00	III	[35]) 128,00	185,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	99,00	144,00	B	121,50	180,00	C	175,50	238,50	D	279,00	—	—	—	—
Leipzig	II	[11]) 102,00	[37]) 147,00	III	127,50	210,00	IV	204,50	272,50	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	1	[11]) 87,30	152,10	2	[11]) 110,70	198,45	3	153,00	289,80	—	—	—	—	—	—
Stuttgart[21])	A	[11]) 94,50	151,20	B	[11]) 103,50	174,60	C	153,00	238,50	D	240,30	301,50	E	angem. höher als D	
Metallindustrie[38]) (Männliche)															
Berlin	K1	[11]) 118,00	151,00	K2	[11]) 140,00	187,00	K3	199,00	236,00	K4	244,00	299,00	—	—	—
Breslau[10])	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	143,00	185,00	KB	164,00	240,00	KC	189,00	290,00	KD	222,00	340,00	KE	259,00	400,00
Hamburg	1	[14]) 118,00	157,00	2	[14]) 160,00	213,00	—	—	—	3	[15]) 244,00	305,00	—	—	—
Karlsruhe	Ia	[14]) 110,00	180,00	Ib	[14]) 130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	
Solingen	A	[11]) 85,00	108,00	B	[11]) 102,00	180,00	C	175,00	215,00	D	225,00	260,00	—	—	—
Textilindustrie[39]) (Männliche)															
Augsburg	I	90,00	175,00	II	120,00	235,00	III	235,00	315,00	—	—	—	IV	314,00	442,00
Chemnitz	Ia	[11]) 103,00	147,00	Ib	[11]) 127,00	179,00	II	152,00	247,00	III	186,00	333,00	IV	318,00	443,00
Forst (Lausitz)	I	87,00	168,00	—	—	—	II	[40]) 180,00	.	III	243,00	.	IV	335,00	.
Gera	4	86,00	153,00	—	—	—	3	140,00	240,00	2	190,00	320,00	1	309,00	396,00
Lörrach	K1	[20]) 109,00	158,00	K2	[20]) 131,00	181,65	K3	202,00	252,00	K4	218,00	301,35	K5	376,00	394,80
Gladbach-Rheydt	1	[11]) 114,00	190,00	2a	[41]) 142,00	237,00	2b	178,00	273,00	—	—	—	3	237,00	344,00
Stuttgart	A	[11]) 104,00	140,00	B	[11]) 120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	335,00	.	E	Freie Vereinbarung	
Versicherungsgewerbe[42]) (Männliche)															
Sonderklasse (z. B. Berlin, Köln, Stuttgart)	IV	116,97	177,81	III	154,79	229,38	II	197,60	290,93	I	249,96	357,90	—	—	—
Ortsklasse A (z. B. Breslau, Königsberg i. Pr.)	IV	112,29	170,70	III	148,60	220,21	II	189,70	279,29	I	239,96	343,59	—	—	—
Ortsklasse B (z. B. Würzburg)	IV	107,61	163,58	III	142,40	211,03	II	181,79	267,66	I	229,96	329,27	—	—	—
Ortsklasse C (z. B. Tangermünde)	IV	102,93	156,48	III	136,21	201,86	II	173,88	256,02	I	219,96	314,95	—	—	—
Ortsklasse D (z. B. Emscher i. W.)	IV	98,25	149,36	III	130,02	192,68	II	165,98	244,38	I	209,97	300,64	—	—	—

[1]) In einigen Fällen erscheinen die Anfangsgehälter der untersten Gehaltsgruppen verhältnismäßig niedrig (siehe z. B. Hannover bei dem Bekleidungsgewerbe und bei der chemischen Industrie sowie Augsburg, Forst und Gera bei der Textilindustrie), da in diesen Tarifen nur Anfangsgehälter oder Gehälter im 1. Berufsjahr ohne Angabe des Lebensalters festgesetzt sind, sodaß nur diese Sätze als Anfangsgehälter eingestellt werden konnten. — [2]) Wo Endgehälter nicht angegeben werden, sind in den Tarifen nur die als Anfangsgehalt angegebenen Beträge vereinbart. — [3]) Im Baugewerbe technische Angestellte. — [4]) Einschließlich 1/12 der laut § 13 des Reichstarifvertrags jährlich in Höhe eines Monatsgehaltes gewährten Sonderzulagen; ausschließlich einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Ortsklasse I je 20 ℛℳ). — [5]) Ausschließlich Verheiratetenzulage von 10 ℛℳ und einer Aufwandsentschädigung von 7 vH für Ledige und 10 vH für Verheiratete bei dauernder Beschäftigung auf einer Baustelle. Anfangsgehalt in Gruppe A mit 20 Jahren, in Gruppe C nach halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — [6]) Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 ℛℳ je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Dresden (Strohhutindustrie) für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Köln Kinderzulagen je 10 ℛℳ, in Königsberg i. Pr. für Verheiratete 20 vH Zuschlag zum Tarifgehalt und 12 ℛℳ je Kind, in Stuttgart für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 ℛℳ. — [7]) Damen- und Mädchenmäntelkonfektion, Herren- und Knabenkonfektion. — [8]) Herrenwäsche. — [9]) Blusen- und Kleiderkonfektion. — [10]) Geschäftsklasse I. — [11]) Vom vollendeten 20. Lebensjahr an. — [12]) Strohhutindustrie. — [13]) Vom 5. Berufsjahr ab. — [14]) Bis zum vollendeten 22. Lebensjahr. — [15]) Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. — [16]) Ausschließlich Leistungszulagen. — [17]) Anfangssatz nach 7jähriger Angestelltentätigkeit. — [18]) Anfangssatz nach 6jähriger Tätigkeit, ausschließlich Lehre oder Ausbildungszeit. — [19]) Konfektion- und Korsettindustrie. — [20]) Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — [21]) Nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — [22]) Angestellte mit ordnungsmäßiger Lehrzeit und solche, die 2 Jahre die Handelsvollschule besucht und 1 Jahr Praxis haben. — [23]) Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin Hausstandszulage Gruppe I bis V: 10,00 bis 30,00 ℛℳ und Kinderzulage je 5,00 bis 15,00 ℛℳ, in Dresden für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Frankfurt a. M. 10 ℛℳ je Kopf, in Mannheim Familienzulage 12 ℛℳ, Kinderzulage je 10 ℛℳ, Alleinstehendenzulage von 10 ℛℳ bis zum Tarifgehalt in Höhe des Endgehalts der Gruppe K 1. — [24]) Vom 1. bis 4. Berufsjahr nach vollendetem 20. Lebensjahr. — [25]) Tarifklasse I. — [26]) Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin 5 ℛℳ je unterhaltungspflichtigen Familienangehörigen bei einem Einkommen bis 140 ℛℳ, 10 ℛℳ bei höherem Einkommen, in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 ℛℳ je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 ℛℳ je Kopf, in Leipzig für Verheiratete auf die festgesetzten Mindestgehälter einen Zuschlag von 20 vH, in Stuttgart für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 ℛℳ. — [27]) Lebensmittelhandel. — [28]) Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 310 und 1931 S. 297 ist statt 119 und 120 zu lesen 131 und 125 ℛℳ. — [29]) Im 3. Berufsjahr nach vollendetem 18. Lebensjahr. — [30]) Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 310 und 1931 S. 297 ist statt 107,10 und 108 zu lesen 117,90 und 112,50 ℛℳ. — [31]) Der zulässige Abzug für weibliche kaufmännische Angestellte beträgt bis zu 10 vH. — [32]) Ausschließlich Sozialzulage: in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 ℛℳ je unterhaltungspflichtigen Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 ℛℳ je Kopf, in Hamburg 5 ℛℳ je Kind, im Höchstfalle 15 ℛℳ, in Leipzig für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt (Gruppe II erst ab vollendetem 21. Lebensjahre), in Stuttgart für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 vH Zuschlag. — [33]) Textilgroßhandel. — [34]) Angestellte mit weniger als 6 Berufsjahren erhalten mindestens das Höchstgehalt der vorhergehenden Gruppe. — [35]) Ab vollendetem 21. Lebensjahr. — [36]) Weibliche Angestellte im Baumwoll-, Leinen-, Kleiderstoff-, Samt- und Seidengroßhandel erhalten die Tarifgehälter der männlichen Angestellten, in Gruppe I bis II abzüglich 10 vH. — [37]) Nach vollendetem 26. Lebensjahr freie Vereinbarung. — [38]) Ausschließlich Sozialzulage: in Berlin und Frankfurt a. M. 10 ℛℳ je Kopf, in Breslau Gruppe I bis V 4,00 bis 7,00 ℛℳ je unterhaltungspflichtigen Angehörigen, in Solingen für Verheiratete etwa 9 bis 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in der Gruppe A und B nach vollendetem 21. Lebensjahr. — [39]) Ausschließlich Sozialzulagen: in Augsburg für Verheiratete 20 ℛℳ, für 1 bis 2 Kinder 10 ℛℳ und für mehr als 2 Kinder 15 ℛℳ, in Gera für Verheiratete 3 vH und je Kind 2 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Lörrach 10 ℛℳ für Verheiratete und Gleichgestellte und 5 ℛℳ je Kind, in Gladbach-Rheydt 8 ℛℳ je Kopf und in Stuttgart für Verheiratete 10 ℛℳ. — [40]) Mit mindestens 3jähriger Berufstätigkeit nach der Lehrzeit. — [41]) Im 4. Berufsjahr. — [42]) Ausschließlich einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Sonderklasse 16,75 bzw. 19,57 ℛℳ).

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

4. Monatsgehälter[1]) der planmäßigen Reichsbeamten (in ℛℳ)[2])

Besoldungsgruppen	Anfangsgehalt						Endgehalt					
	1. Februar 1931		1. Juli 1931		1. Januar 1932		1. Februar 1931		1. Juli 1931		1. Januar 1932	
	ledig[3])	verheiratet[4])	ledig[3])	verheiratet[4])	ledig[3])	verheiratet[4])	ledig[5])	verheiratet[4])	ledig[5])	verheiratet[4])	ledig[5])	verheiratet[4])
Sonderklasse												
1	748	802	708	750	636	675	1 145	1 165	1 077	1 087	968	978
2a	513	567	488	530	439	477	884	904	835	845	750	760
2b	639	692	605	647	544	583	884	904	835	845	750	760
2c	444	486	423	454	380	409	782	802	740	750	665	675
2d	444	486	423	454	380	409	735	755	696	706	625	635
3	444	486	423	454	380	409	672	692	637	647	573	583
4a	285	323	272	299	245	270	545	565	517	527	465	475
4b	389	431	371	402	333	363	545	565	517	527	465	475
4c	269	307	257	284	232	257	482	502	459	469	413	423
5a	269	307	257	284	232	257	419	439	399	409	359	369
5b	230	268	220	247	198	223	419	439	399	409	359	369
6	238	276	228	255	205	230	350	370	334	344	300	310
7	234	272	224	251	202	227	342	362	326	336	293	303
8a	206	244	198	225	178	203	279	299	267	277	240	250
9	165	203	158	185	142	168	271	291	259	269	233	243
10	157	195	150	178	135	161	256	276	245	255	220	230
11	149	187	143	170	128	154	240	260	230	240	207	217
12	149	187	143	170	128	154	214	234	205	215	185	195
Ortsklasse A												
1	737	785	697	734	627	661	1 122	1 142	1 056	1 066	949	959
2a	502	550	477	514	429	463	867	887	819	829	736	746
2b	627	675	595	631	535	568	867	887	819	829	736	746
2c	433	475	413	443	371	400	765	785	724	734	651	661
2d	433	475	413	443	371	400	718	738	680	690	611	621
3	433	475	413	443	371	400	655	675	621	631	558	568
4a	277	312	265	289	238	261	533	553	507	517	456	466
4b	379	420	361	391	325	353	533	553	507	517	456	466
4c	261	297	250	274	225	248	471	491	448	458	403	413
5a	261	297	250	274	225	248	408	428	389	399	350	360
5b	222	258	213	237	191	215	408	428	389	399	350	360
6	230	265	220	245	198	221	339	359	324	334	291	301
7	226	261	216	241	195	218	332	352	316	326	285	295
8a	199	234	190	215	171	194	269	289	257	267	231	241
9	160	195	154	178	138	160	261	281	250	260	225	235
10	153	187	146	170	131	154	245	265	235	245	211	221
11	145	179	139	163	125	147	230	250	220	230	198	208
12	145	179	139	163	125	147	206	226	198	208	178	188
Ortsklasse B												
1	720	763	674	705	605	634	1 100	1 120	1 024	1 034	918	928
2a	485	528	456	487	410	439	844	864	789	799	708	718
2b	610	653	572	603	514	543	844	864	789	799	708	718
2c	423	458	399	423	358	381	743	763	695	705	624	634
2d	423	458	399	423	358	381	696	716	651	661	585	595
3	423	458	399	423	358	381	633	653	593	603	533	543
4a	369	403	348	371	312	335	516	536	485	495	436	446
4b	254	287	240	262	216	237	454	474	427	437	384	394
4c	254	287	240	262	216	237	391	411	369	379	331	341
5a	215	248	204	226	183	204	391	411	369	379	331	341
5b	223	255	211	233	190	210	329	349	311	321	279	289
6	219	252	207	229	186	207	322	342	304	314	273	283
7	191	224	181	203	163	184	259	279	245	255	220	230
8a	156	188	147	169	133	153	251	271	238	248	214	224
9	148	180	140	162	126	146	235	255	223	233	200	210
10	140	172	133	154	119	140	220	240	208	218	187	197
11	140	172	133	154	119	140	199	219	189	199	170	180
Ortsklasse C												
2c	413	447	389	412	350	371	726	746	679	689	610	620
3	413	447	389	412	350	371	616	636	578	588	519	529
4b	358	392	338	361	304	325	505	525	475	485	427	437
4c	247	276	233	253	210	228	442	462	417	427	374	384
7	211	241	200	219	180	198	311	331	294	304	264	274
8a	184	214	174	193	157	175	249	269	235	245	211	221
9	150	180	142	162	128	147	241	261	228	238	205	215
10	142	173	135	154	121	140	225	245	213	223	192	202
11	134	165	127	147	114	133	209	229	198	208	178	188
12	134	165	127	147	114	133	192	212	182	192	163	173
Ortsklasse D												
2c	403	433	380	399	341	360	709	729	663	673	596	606
3	403	433	380	399	341	360	599	619	562	572	505	515
4b	348	378	329	348	295	314	491	511	462	472	415	425
4c	240	267	227	243	204	220	429	449	404	414	363	373
7	204	231	193	210	174	190	301	321	285	295	256	266
8a	177	204	167	184	151	167	239	259	226	236	203	213
9	145	173	138	155	124	141	231	251	219	229	197	207
10	138	166	130	148	117	134	215	235	204	214	183	193
11	130	158	123	140	110	127	200	220	189	199	170	180
12	130	158	123	140	110	127	185	205	175	185	157	167

[1]) Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß; vergl. auch Statistisches Jahrbuch 1931, S. 299. — [2]) Nach dem Besoldungsgesetz vom 16. Dezember 1927 und den Verordnungen des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. Dezember 1930, 5. Juni 1931 und 8. Dezember 1931. — [3]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige unter 45 Jahren. — [4]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagsfähiges Kind (ab 1. Februar 1931: 20 ℛℳ, ab 1. Juli 1931: 10 ℛℳ). — [5]) Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige über 45 Jahre.

B. Arbeitsmarkt

(Die Übersichten 1 bis 22 sind in der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Hauptstelle, bearbeitet)

1. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen

a. In allen berichtenden Krankenkassen und Ersatzkassen 1928 bis 1931

Monate	Beschäftigte Arbeitnehmer[1]) insgesamt in 1 000	in v H der Arbeitnehmer [2])	männl. in 1 000	in v H der Arbeitnehmer [2])	weibl. in 1 000	in v H der Arbeitnehmer [2])	insgesamt in 1 000	in v H der Arbeitnehmer [2])	männl. in 1 000	in v H der Arbeitnehmer [2])	weibl. in 1 000	in v H der Arbeitnehmer [2])
	1928						1929					
Januar	16 253	76,2	10 592	77,7	5 661	73,6	15 849	73,8	10 213	74,5	5 636	72,7
Februar	16 331	76,6	10 662	78,2	5 669	73,7	15 473	71,9	9 862	71,7	5 611	72,1
März	16 686	78,2	10 950	80,3	5 736	74,6	16 669	77,1	10 891	78,8	5 778	74,0
April	17 642	82,7	11 650	85,5	5 992	77,9	18 061	83,2	11 967	86,3	6 094	77,8
Mai	17 967	84,3	11 918	87,4	6 049	78,6	18 490	85,0	12 311	88,5	6 179	78,7
Juni	18 157	85,1	12 079	88,6	6 078	79,0	18 638	85,4	12 427	89,0	6 211	78,9
Juli	17 959	84,2	11 972	87,8	5 987	77,8	18 539	84,6	12 353	88,2	6 186	78,3
August	18 115	84,9	12 063	88,5	6 052	78,7	18 538	84,4	12 327	87,8	6 211	78,3
September	18 198	85,3	12 121	88,9	6 077	79,0	18 427	83,7	12 214	86,8	6 213	78,1
Oktober	18 097	84,9	11 954	87,7	6 143	79,9	18 232	82,6	12 014	85,2	6 218	78,0
November	17 567	82,4	11 507	84,4	6 060	78,8	17 714	80,2	11 635	82,4	6 079	76,2
Dezember	16 494	77,3	10 664	78,2	5 830	75,8	16 535	74,8	10 704	75,8	5 831	73,0
	1930						1931					
Januar	16 159	73,0	10 441	73,8	5 718	71,4	13 970	64,9	8 927	65,5	5 043	63,9
Februar	15 934	71,9	10 246	72,4	5 688	71,0	13 765	64,2	8 733	64,3	5 032	64,0
März	16 293	73,6	10 540	74,6	5 753	71,7	14 092	66,0	8 966	66,2	5 126	65,3
April	16 794	76,0	10 898	77,3	5 896	73,5	14 813	69,7	9 467	70,4	5 346	68,5
Mai	17 120	77,5	11 126	79,1	5 994	74,7	15 197	71,8	9 736	72,7	5 461	70,3
Juni	17 033	77,3	11 065	79,0	5 968	74,4	15 253	72,4	9 802	73,6	5 451	70,4
Juli	16 843	76,6	10 937	78,3	5 906	73,7	15 020	71,7	9 646	72,8	5 374	69,8
August	16 687	76,1	10 829	77,8	5 858	73,2	14 618	70,2	9 358	71,1	5 260	68,6
September	16 540	75,7	10 709	77,2	5 831	73,0	14 370	69,4	9 162	70,0	5 208	68,3
Oktober	16 230	74,5	10 462	75,7	5 768	72,3	13 978	67,9	8 873	68,2	5 105	67,4
November	15 693	72,3	10 119	73,6	5 574	70,1	13 433	65,7	8 515	65,9	4 918	65,3
Dezember	14 617	67,5	9 354	68,2	5 263	66,3	12 440	61,0	7 803	60,7	4 637	61,7

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1931

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer[1]) am Schlusse des Monats Januar insgesamt	Januar darunter weibliche	April insgesamt	April darunter weibliche	Juli insgesamt	Juli darunter weibliche	Oktober insgesamt	Oktober darunter weibliche	im Jahresdurchschnitt
Ostpreußen	423 187	138 182	444 903	142 523	493 607	151 142	441 870	138 788	449 383
Schlesien	940 524	354 577	1 032 869	391 708	1 065 963	398 386	1 011 160	382 856	999 541
Brandenburg	1 809 672	716 015	1 915 708	760 014	1 924 434	736 422	1 839 992	724 617	1 863 193
Pommern	396 051	122 579	435 745	131 590	465 563	141 844	434 905	129 426	428 032
Nordmark	954 493	332 206	1 003 477	340 914	1 003 540	341 994	914 804	318 587	962 285
Niedersachsen	895 037	306 639	943 353	319 720	955 116	328 506	884 511	304 185	911 566
Westfalen	1 181 426	324 679	1 187 427	338 388	1 197 585	344 281	1 084 327	319 158	1 147 859
Rheinland	1 642 826	546 602	1 681 927	559 784	1 661 155	549 354	1 549 650	525 900	1 624 447
Hessen	726 544	242 418	788 009	263 358	784 549	261 096	718 739	247 958	749 899
Mitteldeutschland	1 170 876	397 756	1 256 935	438 680	1 300 151	457 627	1 225 459	431 276	1 225 343
Sachsen	1 383 064	593 735	1 458 195	620 740	1 476 813	621 396	1 378 086	591 770	1 416 636
Bayern (einschl. Pfalz)	1 372 482	553 943	1 482 172	582 943	1 503 894	587 547	1 380 285	557 182	1 421 979
Südwestdeutschland	1 073 594	413 436	1 181 889	455 496	1 187 553	454 211	1 114 099	433 267	1 136 255
Deutsches Reich	**13 969 776**	**5 042 767**	**14 812 609**	**5 345 858**	**15 019 923**	**5 373 806**	**13 977 887**	**5 104 970**	**14 336 418**

[1]) Gegen Krankheit pflichtversicherte Mitglieder zuzüglich nichtkrankenversicherungspflichtiger Angestellten in der Arbeitslosenversicherung, ausschließlich der arbeitsunfähig Kranken und Wöchnerinnen von diesem Personenkreis und ausschließlich der vom Arbeitsamt gegen Krankheit versicherten Hauptunterstützungsempfänger (HUE) in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. — [2]) Für 1928 Jahresdurchschnitt, für die übrigen Jahre Durchschnitt der letzten 12 Monate.

2. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen im Jahre 1931

Berufsgruppen / Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Arbeitslosen am Schlusse des Monats								Zahl der Arbeitslosen im Durchschnitt des Jahres 1931			
	Januar		April		Juli		Oktober					
	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	vH	davon (Sp. 9) weibl.	Sp. 11 in vH der Sp. 9
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a. Nach Berufsgruppen												
1./2. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	238 359	85 418	157 935	41 228	96 663	13 781	123 817	21 228	163 841	3,6	44 145	26,9
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	133 552	952	156 124	624	159 314	410	181 148	531	160 310	3,5	634	0,4
4. Ind. d. Steine u. Erden	234 918	22 321	183 737	17 964	141 052	14 188	184 686	16 875	189 063	4,2	18 068	9,6
5./6. Metallverarbeitung u. Ind. d. Maschinen, Instrumente und Apparate	743 798	44 565	733 170	45 816	699 389	43 421	793 571	41 919	751 453	16,6	44 268	5,9
7./8. Chemische Ind. u. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerz.	18 641	6 000	19 646	6 537	18 962	5 483	22 160	6 108	20 263	0,4	6 092	30,1
9. Spinnstoffgewerbe	201 013	124 383	184 044	114 794	160 451	96 303	182 036	107 757	183 387	4,1	111 554	60,8
10. Zellstoff- u. Papierherst. u. -verarbeitung	43 296	24 117	42 826	23 084	40 765	21 967	47 762	24 964	44 185	1,0	23 863	54,0
11. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	54 630	7 745	48 021	6 326	46 900	6 427	50 994	6 716	50 473	1,1	6 895	13,7
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	275 701	10 682	249 425	9 126	224 317	8 465	239 158	8 471	248 358	5,5	9 204	3,7
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	214 046	117 349	147 231	59 698	117 008	38 713	134 159	48 365	148 910	3,3	62 295	41,8
14. Bekleidungsgewerbe	248 383	128 357	170 893	80 432	206 793	101 578	189 719	92 335	203 155	4,5	99 935	49,2
15. Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgew.	29 106	14 137	30 237	14 015	27 105	12 653	37 526	19 423	31 270	0,7	15 325	49,0
16. Baugewerbe	552 255	—	406 173	—	336 771	—	438 758	—	442 353	9,8	—	—
17. Vervielfältigungsgew.	36 911	8 373	36 128	8 268	39 461	9 167	49 059	10 794	40 891	0,9	9 163	22,4
18. Kunstgewerbl. Berufe	3 779	790	4 159	928	4 590	955	4 809	798	4 378	0,1	855	19,5
19. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	23 630	3 563	26 503	3 999	27 975	5 018	27 290	4 247	26 446	0,6	4 190	15,8
20. Gast- u. Schankwirtsch.	69 164	32 334	68 747	32 128	58 511	27 399	83 221	40 095	70 288	1,6	33 191	47,2
21. Verkehrsgewerbe	216 911	10 089	214 166	10 007	196 835	9 900	231 067	10 697	218 187	4,8	10 208	4,7
22. Häusliche Dienste	124 570	123 002	135 129	133 527	131 573	130 248	174 958	173 388	144 593	3,2	143 065	98,9
23. Lohnarb. wechselnd. Art	1 067 001	119 705	949 333	111 662	863 663	103 874	982 338	116 762	980 148	21,7	115 036	11,7
dav. 23 b Bauhilfsarbeiter	317 715	—	257 459	—	227 554	—	265 351	—	271 021	6,0	—	—
24. Maschin. u. Heiz. all. Art	30 524	—	29 398	—	27 336	—	32 393	—	30 661	0,7	—	—
25. Kaufmännische Angest.	229 026	90 243	258 701	104 711	257 962	100 908	288 330	112 351	257 752	5,7	101 426	39,3
26. Büroangestellte	36 729	16 909	40 172	18 822	39 652	17 540	44 777	20 900	40 471	0,9	18 535	45,8
27. Techniker aller Art (auß. Zahntechnikern)	56 668	853	61 209	997	61 068	941	72 738	1 097	63 352	1,4	977	1,5
28. Sonstige Angestellte	4 314	1 612	5 046	2 165	5 570	2 270	7 006	3 039	5 516	0,1	2 283	41,4
Sämtliche Berufsgruppen	4 886 925	993 499	4 358 153	846 858	3 989 686	771 609	4 623 480	888 860	4 519 704	100,0	881 207	19,5
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken												
Ostpreußen	112 506	14 906	85 513	10 539	49 592	7 343	77 183	10 604	82 303	1,8	10 649	12,9
Schlesien	415 657	111 355	347 962	84 198	292 103	68 657	318 605	72 646	349 390	7,7	86 418	24,7
Brandenburg	680 028	180 004	616 899	157 705	600 242	159 834	661 223	172 362	646 833	14,3	168 447	26,0
Pommern	118 600	15 569	92 070	13 316	73 718	10 786	88 854	14 642	96 275	2,1	13 888	14,4
Nordmark	254 289	42 483	232 964	42 018	230 114	41 799	289 487	51 629	255 342	5,7	45 494	17,8
Niedersachsen	262 398	36 284	229 860	32 287	217 577	29 084	269 541	39 157	250 013	5,5	34 765	13,9
Westfalen	395 217	48 484	373 743	37 886	350 238	34 048	415 453	42 472	387 788	8,6	40 590	10,5
Rheinland	556 492	86 203	535 478	79 711	532 718	78 816	610 110	89 048	565 673	12,5	83 419	14,7
Hessen	305 808	50 120	265 187	42 729	252 888	40 561	280 565	44 514	278 339	6,2	44 573	16,0
Mitteldeutschland	443 522	88 530	405 453	75 992	357 557	62 819	396 213	71 841	406 847	9,0	75 673	18,6
Sachsen	580 222	153 045	546 110	141 361	500 522	127 869	573 676	147 360	555 056	12,3	143 794	25,9
Bayern (einschl. Pfalz)	460 000	91 200	387 318	78 262	333 887	70 806	405 091	82 751	401 151	8,9	81 171	20,2
Südwestdeutschland	302 186	75 316	239 596	50 854	198 530	39 187	237 479	49 634	244 694	5,4	52 326	21,4
Deutsches Reich	4 886 925	993 499	4 358 153	846 858	3 989 686	771 609	4 623 480	888 860	4 519 704	100,0	881 207	19,5
Dagegen 1930	3 217 608	618 815	2 786 912	562 435	2 765 258	585 344	3 252 082	642 589	3 075 580	100,0	613 890	20,0

3. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter im Jahre 1931

Berufsgruppen / Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitsgesuche		Offene Stellen		Vermittlungen				Rückrufe[2]	
					insgesamt		davon Aushilfen[1]			
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
a. Nach Berufsgruppen										
1. u. 2. Landwirtschaft usw.	1 057 253	307 018	462 451	146 044	401 877	117 543	36 313	8 921	42 965	15 288
3. Bergbau	368 030	2 511	16 727	161	16 512	155	718	—	27 167	272
4. Ind. d. Steine u. Erden	702 369	70 019	48 787	5 675	47 735	5 407	2 118	146	89 456	8 713
5./6. Metallverarbeitung	2 169 442	150 635	148 859	23 963	143 497	22 649	8 054	320	175 334	7 674
7./8. Chem. Industrie	63 842	23 108	6 793	3 261	6 511	3 114	447	103	5 063	1 797
9. Spinnstoffgewerbe	631 834	390 716	77 564	53 791	74 265	51 155	3 195	2 328	90 218	49 713
10. Zellstoff- u. Papierherst.	172 792	100 151	33 038	26 284	32 581	25 960	13 902	11 702	22 768	10 626
11. Lederindustrie	165 992	28 116	16 599	3 994	15 919	3 772	3 205	219	14 953	3 296
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	799 211	35 415	56 328	3 282	54 999	3 139	5 894	112	84 303	4 266
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	622 994	291 234	113 823	51 690	110 916	50 069	40 873	4 820	95 317	69 937
14. Bekleidungsgewerbe	834 582	467 325	141 289	97 917	130 858	91 515	23 035	12 979	80 834	48 351
15. Reinigungsgewerbe	187 320	94 471	91 555	44 484	84 412	39 742	54 347	19 765	5 478	2 713
16. Baugewerbe	1 846 302	—	138 959	—	136 820	—	8 994	—	179 337	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	159 847	33 934	52 154	8 624	51 678	8 468	30 569	3 165	10 798	2 664
18. Kunstgewerbl. Berufe	13 696	3 109	1 167	420	1 039	396	127	48	860	164
19. Theater, Musik usw.	330 157	20 450	255 960	10 077	252 585	9 601	240 831	8 151	4 389	315
20. Gast- u. Schankwirtsch.	588 784	256 920	387 137	164 967	367 066	148 244	263 150	61 352	18 860	2 248
21. Verkehrsgewerbe	964 229	42 381	381 890	8 190	373 866	7 865	265 785	2 282	38 240	2 864
22. Häusliche Dienste	973 004	966 412	439 621	438 391	368 822	367 694	121 363	120 687	3 337	3 238
23. Lohnarbeit wechs. Art	3 324 118	435 972	558 619	66 929	549 301	64 367	161 000	12 797	158 885	16 823
dav. 23 b Bauhilfsarbeiter	987 034	—	173 707	—	171 714	—	15 615	—	65 781	—
24. Maschinisten u. Heizer	99 036	—	4 756	—	4 547	—	227	—	8 218	—
25. Kaufm. Angestellte	768 726	365 609	93 612	62 106	85 719	57 361	35 934	26 186	21 431	15 420
26. Büroangestellte	131 685	72 721	31 859	14 751	29 736	13 263	10 411	5 174	3 050	2 042
27. Techniker aller Art	171 965	3 382	6 528	163	5 692	127	1 133	14	6 363	59
28. Sonstige Angestellte	21 344	9 565	2 697	1 200	2 108	1 006	616	145	105	36
Sämtl. Berufsgruppen	**17 168 554**	**4 171 174**	**3 568 772**	**1 236 364**	**3 349 061**	**1 092 612**	**1 332 241**	**301 416**	**1 187 729**	**268 519**
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken										
Ostpreußen	463 937	81 954	133 796	41 508	120 031	33 834	31 462	7 684	13 403	4 270
Schlesien	1 291 837	369 856	274 487	96 815	263 869	89 794	69 517	13 378	95 115	26 434
Brandenburg	2 603 909	837 799	658 165	307 733	611 157	272 462	297 012	113 046	47 966	13 493
Pommern	484 203	74 442	112 417	19 937	105 757	16 589	39 787	3 039	27 388	3 397
Nordmark	1 175 636	243 203	340 292	64 446	324 656	56 904	190 236	16 865	57 198	9 395
Niedersachsen	1 082 623	178 080	284 589	56 783	275 783	51 095	159 039	9 589	121 599	14 478
Westfalen	1 279 708	209 030	144 425	47 464	135 309	40 184	44 007	5 621	124 433	19 588
Rheinland	1 909 294	371 031	291 181	96 000	277 465	86 448	104 656	18 193	163 625	26 425
Hessen	951 765	188 022	174 033	50 589	166 553	45 095	60 506	12 389	65 326	14 713
Mitteldeutschland	1 392 597	335 732	227 463	81 296	205 308	68 528	64 124	9 416	93 875	27 185
Sachsen	1 846 967	588 565	355 361	153 905	341 125	144 723	124 706	39 623	191 549	55 031
Bayern (einschl. Pfalz)	1 596 696	387 572	304 596	112 800	273 507	93 182	61 325	21 048	110 809	27 698
Südwestdeutschland	1 089 382	305 888	267 967	107 088	248 541	93 774	85 864	31 525	75 443	26 412
Deutsches Reich	**17 168 554**	**4 171 174**	**3 568 772**	**1 236 364**	**3 349 061**	**1 092 612**	**1 332 241**	**301 416**	**1 187 729**	**268 519**
Außerdem bei nichtgewerbsmäßigen A.-N.	1 264 172	483 208	563 414	236 004	489 312	177 243	181 317	26 491	.	.
Bei gewerbsmäßigen Stellenvermittlern[3]	184 600	151 053	149 204	124 128	126 731	103 404	23 809	19 462	.	.
Dagegen 1930										
Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter	11 865 987	3 741 986	2 958 851	1 527 150	2 852 586	1 342 487	1 154 361	398 126	822 409	150 947
Außerdem b. nichtgewerbsmäß. A.-N.	794 626	458 446	425 040	278 342	399 774	193 637	212 354	25 425	.	.
Bei gewerbsmäß. Stellenvermittlern	178 542	496 327	126 568	418 818	119 762	351 328	20 231	49 013	.	.

[1]) Bis zu einer Woche. — [2]) Rückruf unterstützter Arbeitnehmer (Hauptunterstützungsempfänger aus der Arbeitslosenversicherung oder Krisenfürsorge) durch frühere Arbeitgeber, die aber nicht als Vermittlungen gezählt sind. — [3]) Ab Juli 1931 nur noch Konzertagenturen.

4. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise im Jahre 1931

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen [1]) durch: Arbeitsämter [2]) m.	Arbeitsämter w.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise m.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise w.	Arbeitsnachweise insgesamt (Arbeitsämter, nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise und gewerbsmäßige Stellenvermittler) [3]) m.	insgesamt w.	Auf 100 Vermittlungen insgesamt kamen: m	w	Von 100 Vermittlungen entfielen auf: Arbeitsämter m.	Arbeitsämter w.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise m.	nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise w.
1. u. 2. Landwirtschaft usw.	284 334	117 543	26 424	8 105	325 190	140 029	12,5	10,2	87,4	84,0	8,1	5,8
3. Bergbau	16 357	155	47	15	16 404	170	0,6	.	99,7	91,2	0,3	8,8
4. Industrie d. Steine u. Erd.	42 328	5 407	170	7	42 498	5 414	1,6	0,4	99,6	99,9	0,4	0,1
5. u. 6. Metallverarbeitung	120 848	22 649	4 994	361	125 842	23 010	4,9	1,7	96,0	98,4	4,0	1,6
7. u. 8. Chemische Industrie	3 397	3 114	3	11	3 400	3 125	0,1	0,2	100,0	99,6	.	0,4
9. Spinnstoffgewerbe	23 110	51 155	161	5	23 271	51 160	0,9	3,7	99,3	100,0	0,7	.
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	6 621	25 960	138	2 247	6 759	28 207	0,3	2,1	98,0	92,0	2,0	8,0
11. Lederindustrie	12 147	3 772	429	—	12 576	3 772	0,5	0,3	96,6	100,0	3,4	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	51 860	3 139	2 360	16	54 220	3 155	2,1	0,2	95,6	99,5	4,4	0,5
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	60 847	50 069	26 742	46	87 589	50 115	3,4	3,6	69,5	99,9	30,5	0,1
14. Bekleidungsgewerbe	39 343	91 515	1 627	248	40 970	91 763	1,6	6,7	96,0	99,7	4,0	0,3
15. Reinigungsgewerbe	44 670	39 742	8 827	9 074	53 497	48 816	2,1	3,6	83,5	81,4	16,5	18,6
16. Baugewerbe	136 820	—	4 954	—	141 774	—	5,5	—	96,5	—	3,5	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	43 210	8 468	5 845	1 120	49 055	9 588	1,9	0,7	88,1	88,3	11,9	11,7
18. Kunstgewerbl. Berufe	643	396	10	4	653	400	.	.	98,5	99,0	1,5	1,0
19. Theater, Musik usw.	242 984	9 601	37 483	11 312	281 896	21 472	10,9	1,6	86,2	44,7	13,3	52,7
20. Gast- u. Schankwirtschaft	218 822	148 244	107 660	13 904	332 048	207 966	12,8	15,1	65,9	71,3	32,4	6,7
21. Verkehrsgewerbe	366 001	7 865	33 752	65	399 753	7 930	15,4	0,6	91,6	99,2	8,4	0,8
22. Häusliche Dienste	1 128	367 694	225	102 244	1 495	510 871	.	37,2	75,5	72,0	15,1	20,0
23. Lohnarbeit wechs. Art	484 934	64 367	16 724	599	501 658	64 966	19,4	4,7	96,7	99,1	3,3	0,9
davon 23 b Bauhilfsarb.	171 714	—	888	—	172 602	—	6,7	—	99,5	—	0,5	—
24. Maschinisten u. Heizer	4 547	—	9 110	—	13 657	—	0,5	—	33,3	—	66,7	—
25. Kaufm. Angestellte	28 358	57 361	18 749	22 049	47 107	79 410	1,8	5,8	60,2	72,2	39,8	27,8
26. Büroangestellte	16 473	13 263	2 708	4 228	19 181	17 491	0,7	1,3	85,9	75,8	14,1	24,2
27. Techniker aller Art	5 565	127	1 941	236	7 506	363	0,3	.	74,1	35,0	25,9	65,0
28. Sonstige Angestellte	1 102	1 006	986	1 347	2 088	2 353	0,1	0,2	52,8	42,8	47,2	57,2
29. Sonstige Berufe	.	.	.	.	1 758	1 713	0,1	0,1	.	.	.	.
Sämtl. Berufsgruppen	**2 256 449**	**1 092 612**	**312 069**	**177 243**	[4])**2 591 845**	[4])**1 373 259**	[4])*100,0*	[4])*100,0*	*87,1*	*79,6*	*12,0*	*12,9*
Dagegen 1930	2 852 586	1 342 487	399 774	193 637	3 372 122	1 887 452	*100,0*	*100,0*	*84,6*	*71,1*	*11,9*	*10,3*

Berufsgruppen	Von den Vermittlungen der nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise entfielen auf: Arbeitsnachweise öffentlicher Berufsvertretungen m.	w.	Paritätische Arbeitsnachweise m.	w.	Arbeitgeber-Arbeitsnachweise m.	w.	Arbeitnehmer-Arbeitsnachweise m.	w.	Angestellten-Arbeitsnachweise m.	w.	Gemeinnützige Arbeitsnachweise m.	w.	Sonstige Arbeitsnachweise m.	w.
1. u. 2. Landwirtschaft	3 208	1 123	—	—	2 178	75	12 129	400	903	226	4 216	2 128	3 790	4 153
3. Bergbau	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28	15	18	—
4. Industrie d. Steine u. Erd.	—	—	—	—	—	—	92	7	—	—	9	—	69	—
5. u. 6. Metallverarbeitung	121	—	3 100	295	7	—	1 124	65	—	—	416	—	226	1
7. u. 8. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	1	11	—	—	—	—	2	—
9. Spinnstoffgewerbe	—	—	101	—	—	—	1	—	—	—	3	5	56	—
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	—	—	—	—	—	—	97	2 247	—	—	24	—	17	—
11. Lederindustrie	—	—	113	—	—	—	166	—	—	—	135	—	15	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	22	—	300	13	4	—	950	—	—	—	212	—	872	3
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2 609	—	10 285	—	—	—	11 781	30	1 811	—	204	16	52	—
14. Bekleidungsgewerbe	99	—	—	—	—	—	937	33	119	13	423	159	49	43
15. Reinigungsgewerbe	302	36	2 312	1 648	1 514	221	465	1 259	418	68	259	2 724	3 557	3 118
16. Baugewerbe	213	—	419	—	—	—	3 762	—	—	—	398	—	162	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	45	26	5 374	5	—	—	316	988	4	81	86	20	20	—
18. Kunstgewerbl. Berufe	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	4	4	1	—
19. Theater, Musik usw.	—	—	19 745	9 995	—	—	16 365	437	1 351	882	15	—	7	1
20. Gast- u. Schankwirtschaft	—	—	11 192	421	1 923	4 310	93 646	3 743	—	—	878	5 425	22	5
21. Verkehrsgewerbe	6 066	—	24 034	—	1 070	—	143	—	—	—	1 623	2	816	60
22. Häusliche Dienste	—	1	—	—	1	826	56	1 431	—	281	167	96 512	1	3 193
23. Lohnarbeit wechs. Art	—	—	900	—	18	—	1 541	5	—	—	11 885	424	2 380	170
24. Maschinisten u. Heizer	—	—	8 755	—	141	—	84	—	—	—	10	—	120	—
25. Kaufm. Angestellte	—	94	2	1	1	63	26	1 644	16 912	18 844	1 663	1 205	144	198
26. Büroangestellte	—	—	1	—	—	—	2	—	1 007	3 398	911	111	787	719
27. Techniker aller Art	—	—	—	—	—	—	18	—	1 858	236	15	—	50	—
28. Sonstige Angestellte	—	—	—	—	—	—	52	—	529	658	292	282	113	407
Sämtl. Berufsgruppen	**12 685**	**1 280**	**86 633**	**12 378**	**6 857**	**5 495**	**143 760**	**12 300**	**24 912**	**24 687**	**23 876**	**109032**	**13 346**	**12 071**
							312 069	**177 243**						
in v H	*0,5*	*0,1*	*3,4*	*1,0*	*0,3*	*0,4*	*5,6*	*1,0*	*1,0*	*1,9*	*0,9*	*8,6*	*0,5*	*1,0*
Dagegen 1930	21 863	3 272	90 439	4 461	8 763	6 177	197 486	8 684	29 647	29 877	37 364	130040	14 212	11 126
							399 774	193 637						
in v H	*0,7*	*0,2*	*2,8*	*0,3*	*0,3*	*0,4*	*6,1*	*0,6*	*0,9*	*1,9*	*1,1*	*8,5*	*0,4*	*0,7*

[1]) Hierbei ist zu beachten, daß die statistisch erfaßten (kurzfristigen) Rückrufe von Arbeitnehmern durch die früheren Arbeitgeber, soweit es sich dabei um Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge handelt, hier nicht als Vermittlungen gezählt sind. An solchen Rückrufen wurden im Jahre 1931 bei den A. Ä gezählt; 919 210 männl. und 268 519 weibliche Arbeitnehmer. — [2]) Einschließlich der Fachabteilungen bei den Landesarbeitsämtern. — [3]) Ab Juli 1931 nur noch Konzertagenturen. — [4]) Die Zahlen enthalten außer den in den Vorspalten aufgeführten Vermittlungen noch 23 327 = 0,9 v H gewerbsmäßige Vermittlungen für männliche und 103 404 = 7,5 v H für weibliche Personen.

5. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeitnehmer durch die Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise im Jahre 1931

a. Einheimische ständige Arbeiter, Freiarbeiter und inländische Wanderarbeiter

a = Vermittlungen insgesamt. b = davon entfielen auf Arbeitsämter.

Landesarbeitsamtsbezirke		Beamte und höhere Arbeiter (Vorarbeiter, Obermelker, Obergärtner)		Knechte und sonstige Arbeiter		Inländische Wanderarbeiter (Schnitter)		Zusammen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Ostpreußen	a	2 096	455	35 519	8 709	1 570	199	39 185	9 363
	b	1 973	454	34 070	8 709	1 560	167	37 603	9 330
Schlesien	a	4 255	50	14 670	20 025	552	4 295	19 477	24 370
	b	3 303	42	14 658	20 002	552	4 283	18 513	24 327
Brandenburg	a	1 406	10	30 847	10 522	3 886	2 628	36 139	13 160
	b	939	7	28 398	10 522	2 365	2 268	31 702	12 797
Pommern	a	3 658	102	21 404	3 259	830	553	25 892	3 914
	b	529	97	20 793	3 189	476	268	21 798	3 554
Nordmark	a	3 014	63	26 926	3 554	2 520	1 225	32 460	4 842
	b	1 004	63	26 258	3 267	1 509	342	28 771	3 672
Niedersachsen	a	70	73	18 635	8 649	123	709	18 828	9 431
	b	62	70	16 167	8 218	11	110	16 240	8 398
Westfalen	a	2 124	38	17 738	7 944	598	329	20 460	8 311
	b	2 114	38	16 292	6 102	588	277	18 994	6 417
Rheinland	a	1 176	52	14 236	4 703	17	15	15 429	4 770
	b	648	52	13 550	4 614	14	3	14 212	4 669
Hessen	a	884	125	17 947	2 719	13	114	18 844	2 958
	b	870	36	17 947	2 661	—	5	18 817	2 702
Mitteldeutschland	a	1 409	85	20 006	14 722	770	4 067	22 185	18 874
	b	1 243	85	19 682	14 711	213	1 831	21 138	16 627
Sachsen	a	3 575	131	11 696	10 245	21	138	15 292	10 514
	b	1 291	67	11 684	10 240	16	127	12 991	10 434
Bayern (einschl. Pfalz)	a	1 713	182	17 591	9 090	3 178	1 513	22 482	10 785
	b	928	182	17 501	8 879	3 178	1 513	21 607	10 574
Südwestdeutschland	a	1 173	58	20 650	3 703	841	373	22 664	4 134
	b	1 008	53	20 101	3 624	839	365	21 948	4 042
A.-N. f. d. Reichsgebiet[1])	a	1 339	222	82	—	—	—	1 421	222
Deutsches Reich	a	**27 892**	**1 646**	**267 947**	**107 844**	**14 919**	**16 158**	**310 758**	**125 648**
	b	**15 912**	**1 246**	**257 101**	**104 738**	**11 321**	**11 559**	**284 334**	**117 543**
Dagegen 1930	a	26 367	1 713	357 507	104 837	17 635	13 029	401 509	119 579
	b	13 382	1 268	340 019	100 320	14 040	9 209	367 441	110 797

[1]) Umfaßt die Ergebnisse von Arbeitsnachweisen (hauptsächlich Angestelltenverbände), deren Tätigkeit sich über das ganze Reich erstreckt.

b. Vermittlung ausländischer Arbeiter durch die Deutsche Arbeiterzentrale *)

(Neuvermittlung)

Landesarbeitsamtsbezirke	Vermittelt wurden insgesamt		darunter Polen		darunter Sonstige	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Landwirtschaftliche Arbeiter						
Ostpreußen	56	237	56	237	—	—
Schlesien	2	62	1	35	1	27
Brandenburg	690	2 353	425	1 447	265	906
Pommern	1 376	5 749	1 338	5 577	38	172
Nordmark	875	3 268	874	3 259	1	9
Niedersachsen	272	3 425	233	3 217	39	208
Westfalen	52	354	51	306	1	48
Rheinland	462	1 047	455	1 027	7	20
Hessen	100	721	96	694	4	27
Mitteldeutschland	705	11 984	558	10 321	147	1 663
Sachsen	172	1 418	135	1 211	37	207
Bayern (einschl. Pfalz)	78	337	59	242	19	95
Südwestdeutschland	120	477	87	306	33	171
Industriearbeiter						
insgesamt	—	2	—	2	—	—
Zusammen 1931	**4 960**	**31 434**	**4 368**	**27 881**	**592**	**3 553**
Dagegen 1930	23 484	63 657	21 272	56 344	2 212	7 313

*) Siehe Seite 295 Anmerkung [1]).

6. Legitimierung*) ausländischer Arbeiter im Jahre 1931 [1])

(Nur zu einem geringen Teil Neuvermittlung)

(Nach den Berichten über die Tätigkeit der deutschen Arbeiterzentrale)

a. Nach Staatsangehörigkeit

Aus	Zahl der Legitimierungen für Landwirtschaft	Zahl der Legitimierungen für Industrie	Zahl der Legitimierungen zusammen	Zahl der Befreiungen [2]) für Landwirtschaft	Zahl der Befreiungen [2]) für Industrie	Zahl der Befreiungen [2]) zusammen	Zahl der Grenzläuferkarten
Polen	38 375	1 433	39 808	19 130	7 592	26 722	4
den Oststaaten [3])	687	319	1 006	2 305	1 317	3 622	3
der Tschechoslowakei	2 551	1 153	3 704	2 873	21 615	24 488	247
Jugoslawien	1 147	230	1 377	200	4 553	4 753	—
Ungarn	171	117	288	43	1 057	1 100	—
Österreich	773	1 052	1 825	469	5 658	6 127	—
der Schweiz	85	125	210	2 325	1 789	4 114	—
Italien	6	234	240	79	2 926	3 005	1
den Niederlanden	21	98	119	2 862	17 166	20 028	49
Belgien	5	56	61	47	759	806	142
Dänemark	—	45	45	6	397	403	—
Schweden	—	28	28	12	187	199	—
Norwegen	—	6	6	—	22	22	—
Frankreich	13	86	99	37	235	272	—
dem übrigen Ausland	346	979	1 325	5 209	4 678	9 887	45
Zusammen	**44 180**	**5 961**	**50 141**	**35 597**	**69 951**	**105 548**	**491**
Dagegen 1930	100 370	9 051	109 421	32 440	78 131	110 571	3 655
» 1929	115 298	10 090	125 388	25 559	81 083	106 642	4 672
» 1928	124 708	11 215	135 923	21 163	79 784	100 947	6 124
» 1927	118 547	12 037	130 584	18 864	77 642	96 506	6 254
» 1926	124 031	11 661	135 692	10 838	72 106	82 944	4 363

*) Die Übersicht enthält nur diejenigen ausländischen Arbeiter, die in Ländern des Reichsgebiets beschäftigt werden, in denen die deutsche Arbeiterzentrale mit der Ausstellung der Legitimationskarten und der Befreiungsscheine beauftragt ist. In der Übersicht sind daher nicht enthalten die in Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Oldenburg und Bremen beschäftigten ausländischen Industriearbeiter, dagegen aber ein Teil der in diesen Ländern beschäftigten landwirtschaftlichen Befreiungsscheininhaber. — [1]) Bei den legitimierten ausländischen Landarbeitern handelt es sich zum weitaus größten Teil um Arbeiter, die im Frühjahr in das Reichsgebiet einwandern und im Spätherbst in ihre Heimat zurückkehren müssen (Wanderarbeiter). Dagegen befinden sich die legitimierten ausländischen Industriearbeiter fast restlos schon seit Jahren in Deutschland, nur ein geringer Teil ist neu eingereist. — [2]) Der Befreiungsschein wird auf Grund der Verordnung über die Einstellung und Beschäftigung ausländischer Arbeiter vom 2. Januar 1926 und vom 26. September 1927 § 2 Abs. 3 ausgestellt. Die Befreiungsscheininhaber befinden sich in der Regel bereits seit dem 1. Januar 1919, zum Teil noch länger, im Reichsgebiet. — [3]) Rußland, Ukraine, Lettland, Finnland und Litauen.

b. Nach Aufenthaltsgebieten

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Legitimierungen [1]) für Landwirtschaft	Zahl der Legitimierungen [1]) für Industrie	Zahl der Legitimierungen [1]) zusammen	Zahl der Befreiungen für Landwirtschaft	Zahl der Befreiungen für Industrie	Zahl der Befreiungen zusammen	Zahl der Grenzläuferkarten
Ostpreußen	746	92	838	5 147	1 093	6 240	39
Schlesien	778	227	1 005	6 785	8 814	15 599	247
Brandenburg	3 853	2 609	6 462	4 967	7 215	12 182	2
Pommern	8 757	56	8 813	2 996	292	3 288	2
Nordmark [1])	6 445	146	6 591	3 408	2 119	5 527	—
Niedersachsen [1])	4 049	281	4 330	2 640	4 112	6 752	11
Westfalen	499	559	1 058	1 383	14 560	15 943	8
Rheinland	1 750	1 061	2 811	3 646	27 007	30 653	182
Hessen	986	530	1 516	665	1 985	2 650	—
Mitteldeutschland	13 594	400	13 994	3 323	2 751	6 074	—
Sachsen [1])	1 702	—	1 702	503	—	503	—
Bayern (einschl. Pfalz [1])	424	—	424	114	—	114	—
Südwestdeutschland [1])	597	—	597	20	3	23	—
Deutsches Reich	**44 180**	**5 961**	**50 141**	**35 597**	**69 951**	**105 548**	[2]) **491**
Dagegen 1930	100 370	9 051	109 421	32 440	78 131	110 571	[3]) 3 655

[1]) Vgl. Abschnitt a, Anmerkung 1. — [2]) Davon 72 für die Landwirtschaft. — [3]) Davon 269 für die Landwirtschaft.

7. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern

in der Zeit vom 1. Juli 1930 bis zum 30. Juni 1931

a. Nach Berufsgruppen

Berufsgruppen männlich	Zahl der Ratsuchenden Berichtsjahr 1929/30	1930/31	Offene Lehr- u. Anlernstellen Berichtsjahr 1929/30	1930/31	Berufsgruppen weiblich	Zahl der Ratsuchenden Berichtsjahr 1929/30	1930/31	Offene Lehr- u. Anlernstellen Berichtsjahr 1929/30	1930/31
1. Ldw., Gärtn., Viehzucht	9 005	13 434	5 546	4 871	1./2. Ldw., Gärtn., Viehzucht	3 941	5 076	2 271	1 862
2. Forstwirtsch., Fischerei	754	925	25	14	4. Ind. d. Steine u. Erden	45	60	30	52
3. Bergb., H.- u. Salinenw..	464	507	654	446	5./6. Metallverarb. u. Ind. d. Maschinen	306	321	716	666
4. Ind. d. Steine u. Erden	791	577	986	636	7./8. Chem. Ind., Seif., Fette	—	—	—	—
5./6. Metallverarb. u. Ind. der Maschinen	52 134	47 484	47 966	36 907	9. Spinnstoffgewerbe	1 696	1 604	1 926	1 415
7./8. Chem. Ind., Seif., Fette	139	113	145	98	10. Zellstoff- u. Papierherst.	519	346	383	282
9. Spinnstoffgewerbe	1 779	1 751	1 697	1 232	11. Lederindustrie	74	59	62	57
10. Zellstoff- u. Papierherst.	1 247	1 060	1 019	775	12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	37	70	97	65
11. Lederindustrie	2 703	2 363	3 273	2 414	13. Nahr.- u. Genußmittelg.	121	205	294	164
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	9 219	8 548	10 107	8 282	14. Bekleidungsgewerbe	21 131	20 627	12 870	11 926
13. Nahr.- u. Genußmittelg.	15 022	16 567	11 680	10 907	15. Gesundh.- u. Körperpfl.	16 136	16 068	2 996	2 765
14. Bekleidungsgewerbe	7 163	7 858	6 374	5 717	16. Baugewerbe	1	—	1	—
15. Gesundh.- u. Körperpfl.	14 047	13 161	4 503	3 889	17. Vervielfältigungsgew.	617	533	318	195
16. Baugewerbe	20 319	16 193	11 505	8 824	18. Kunstgewerbl. Berufe	948	928	134	77
17. Vervielfältigungsgewerbe	9 267	7 733	4 107	2 817	19. Theater, Musik, Schaust.	206	205	3	4
18. Kunstgewerbl. Berufe	694	760	210	194	20. Gast- u. Schankwirtsch.	1 839	2 118	983	1 122
19. Theater, Musik, Schaust.	1 022	829	168	166	21. Verkehrsgewerbe	361	277	72	43
20. Gast- u. Schankwirtsch.	5 507	5 774	1 779	1 708	22. Häusliche Dienste	25 242	30 722	7 679	7 494
21. Verkehrsgewerbe	3 610	3 569	570	348	23. Lohnarb. wechselnd. Art	8 037	5 795	—	—
22. Häusliche Dienste	33	61	10	8	25. Kaufm. Angestellte	60 089	59 862	28 343	23 704
23. Lohnarb. wechs. Art	8 471	8 761	—	—	26. Büroangestellte	1 758	1 897	871	734
24. Masch. u. Heizer aller Art	87	131	3	19	27. Technikerinnen aller Art außer Zahntechnikerinn.	1 869	1 991	43	41
25. Kaufm. Angestellte	21 816	23 734	20 692	17 320	28. Wohlfpfl. (söz. Berufe)	1 671	1 602	18	28
26. Büroangestellte	3 905	3 750	2 471	1 878	29. Öffentl. Verwaltungen	520	418	32	17
27. Techniker aller Art außer Zahntechnikern	6 528	6 495	1 441	1 023	30. Erziehung, Unterricht	7 276	7 906	10	26
28. Wohlfpfl. (soz. Berufe)	343	311	8	5	31. Sonst. geistige Berufe	408	462	—	—
29. Öffentl. Verwaltungen	6 680	7 415	180	136	32. Kein bestimmter Beruf	14 302	16 779	—	—
30. Erziehung, Unterricht	4 225	4 888	—	1	33. Forts. der allg. Schulbild.	2 606	2 621	—	—
31. Sonst. geistige Berufe	651	1 113	—	—					
32. Kein bestimmter Beruf	17 132	18 658	—	—					
33. Forts. d. allg. Schulbild.	2 218	2 467	—	—					
Insgesamt	226 975	226 990	137 119	110 639	**Insgesamt**	171 756	178 552	60 152	52 739

b. Nach Gebieten

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der berichtenden Stellen[1]	Männliche Personen: Zahl der Ratsuchenden	Zahl der offenen Lehr- und Anlernstellen	Ratsuchende wurden vermittelt in Lehr- oder Anlernstellen	übergeleitet in Fachschulen	übergeleitet in Hochschulen	Zur Arbeitsvermittlung vorgesehen	Weibliche Personen: Zahl der Ratsuchenden	Zahl der offenen Lehr- und Anlernstellen	Ratsuchende wurden vermittelt in Lehr- oder Anlernstellen	übergeleitet in Fachschulen	übergeleitet in Hochschulen	Zur Arbeitsvermittlung vorgesehen
Ostpreußen	12	5 730	2 187	1 435	142	120	793	4 956	1 210	925	500	32	427
Schlesien	27	13 161	6 242	3 808	87	162	1 537	11 669	3 173	2 531	962	56	1 018
Brandenburg	33	27 264	12 161	9 178	549	367	1 577	24 176	7 920	6 467	2 581	82	2 127
Pommern	10	4 722	1 980	1 251	35	75	316	4 863	1 240	1 110	496	66	547
Nordmark	15	14 522	7 357	4 938	116	133	1 086	13 649	2 684	2 156	1 434	99	3 412
Niedersachsen	25	11 734	7 562	5 489	371	229	533	8 343	2 799	2 246	1 049	70	669
Westfalen	33	14 541	5 242	3 436	216	110	3 319	10 689	2 794	2 240	633	85	2 174
Rheinland	33	36 669	12 250	10 032	634	292	3 654	26 784	8 983	6 957	1 626	197	3 402
Hessen	18	13 353	6 736	4 740	283	236	1 159	11 575	3 136	2 653	955	34	1 765
Mitteldeutschland	32	14 990	9 709	5 490	160	397	837	12 579	3 362	2 808	759	64	1 851
Sachsen	35	23 136	11 818	9 006	586	193	1 017	18 535	5 242	4 621	1 532	35	1 341
Bayern (einschl. Pfalz)	40	24 783	14 329	9 671	625	340	1 952	18 148	6 728	5 294	1 308	33	1 853
Südwestdeutschland	36	22 385	13 066	7 618	270	705	1 116	12 586	3 468	2 553	783	179	1 635
Deutsches Reich 1930/31	**349**	**226 990**	**110 639**	**76 092**	**4 074**	**3 359**	**18 896**	**178 552**	**52 739**	**42 561**	**14 618**	**1 032**	**22 221**
Dagegen 1929/30	345	226 975	137 119	87 213	3 554	3 168	14 662	171 756	60 152	46 646	14 764	921	18 781

[1] Ohne Fehlanzeigen.

8. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung im Jahre 1931
nach der Monatsstatistik der Krankenkassen

Monate Landesarbeitsamtsbezirke	Gegen Krankheit versicherte Mitglieder		Von der Beitragspflicht zur Arbeitslosenversicherung befreite Mitglieder				Nichtkrankenversicherungspflichtige		Gegen Arbeitslosigkeit versicherter Personenkreis (Spalte 2—3 + 7 + 8)	Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung [2]
				davon						
	insgesamt	davon krankenversicherungspflichtig	insgesamt	Arbeitnehmer i. d. Land- u. Forstwirtschaft (§§ 70–73 u. 209 AVAVG) [1]	Lehrlinge (§ 74 AVAVG) [1]	sonstige Befreite	Angestellte, die arbeitslosenversicherungspflicht. oder gegen Arbeitslosigkeit freiwillig weiter versichert sind	Arbeitnehmer, die im Ausland (Grenzbezirk) beschäftigt werden (§ 208 Abs. 1 AVAVG) [1]		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Nach Monaten										
Januar	20 603 602	17 449 140	2 309 814	1 535 718	626 324	147 772	506 410	2 162	15 647 898	11 634 010
Februar	20 630 747	17 445 200	2 313 352	1 527 124	625 895	160 333	500 500	2 273	15 634 621	11 477 520
März	20 693 080	17 517 247	2 301 146	1 531 156	601 070	168 920	495 326	2 255	15 713 682	11 914 455
April	20 885 108	17 704 405	2 351 554	1 579 951	593 079	178 524	482 836	2 455	15 838 142	12 565 749
Mai	20 951 147	17 756 677	2 408 124	1 618 902	601 724	187 498	465 010	2 761	15 816 324	12 872 647
Juni	20 859 229	17 656 400	2 461 141	1 653 731	607 227	200 183	470 169	2 834	15 668 262	12 877 542
Juli	20 502 217	17 272 193	2 497 019	1 678 446	611 704	206 869	461 527	3 216	15 239 917	12 564 694
August	20 245 544	16 976 411	2 489 754	1 666 441	611 612	211 701	458 858	3 410	14 948 925	12 141 087
September	20 102 327	16 812 740	2 477 274	1 653 275	605 325	218 674	451 430	3 041	14 789 937	11 895 355
Oktober	19 791 016	16 471 996	2 438 377	1 623 026	589 350	226 001	443 121	2 932	14 479 672	11 538 364
November	19 511 677	16 166 806	2 403 843	1 590 731	581 753	231 359	434 054	2 738	14 199 755	11 013 253
Dezember	18 922 881	15 555 958	2 341 378	1 534 509	572 804	234 065	422 884	3 049	13 640 513	10 069 665
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahresdurchschnitt 1931										
Ostpreußen	533 442	506 328	173 000	147 839	22 420	2 741	5 228	53	338 609	280 698
Schlesien	1 350 345	1 218 928	226 657	164 474	48 179	14 004	16 515	169	1 008 955	770 618
Brandenburg	2 537 921	2 210 778	230 158	128 573	69 441	32 144	110 537	6	2 091 163	1 645 657
Pommern	547 283	503 264	157 839	133 784	17 800	6 255	5 234	1	350 660	275 642
Nordmark	1 347 539	1 121 814	189 794	127 376	46 638	15 780	39 434	13	971 467	768 928
Niedersachsen	1 307 560	1 077 736	218 258	151 693	51 390	15 175	24 253	4	883 735	690 879
Westfalen	1 593 025	1 435 657	131 203	78 780	44 384	8 039	19 805	90	1 324 349	1 038 167
Rheinland	2 209 677	1 956 513	134 723	65 674	54 729	14 320	66 366	838	1 888 994	1 479 848
Hessen	1 176 814	909 030	91 523	49 864	35 635	6 024	30 361	—	847 868	661 916
Mitteldeutschland	1 854 903	1 471 765	220 131	137 919	57 785	24 427	31 587	16	1 283 237	997 832
Sachsen	2 245 695	1 737 955	160 401	85 314	48 810	26 277	48 970	99	1 626 623	1 260 205
Bayern (einschl. Pfalz)	2 026 880	1 694 424	311 376	245 458	52 693	13 225	34 387	660	1 418 095	1 112 652
Südwestdeutschland	1 646 790	1 301 595	154 474	84 447	54 948	15 079	37 069	809	1 184 999	993 882
Deutsches Reich	**20 377 874**	**17 145 787**	**2 399 537**	**1 601 195**	**604 852**	**193 490**	**469 746**	**2 758**	**15 218 754**	**11 976 924**
Dagegen 1930	21 662 066	18 699 077	2 311 110	1 613 431	635 526	62 153	512 202	2 128	16 902 297	14 168 221

[1] AVAVG = Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 27. Juli 1927. — [2] Versicherte (Spalte 9) ohne Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und ohne arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen

9. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter
vom Januar 1931 bis Mai 1932

Berichtswochen	Zahl der unterstützten Kurzarbeiter						Von den unterstützten Kurzarbeitern hatten		
	mit			mit 3 bis 5 Ausfalltagen			1	2	3 u. mehr
	3	4	5						
	Ausfalltagen			männlich	weiblich	insgesamt	zuschlagsberechtigte Angehörige		
26.—31. Januar 1931	151 976	25 074	5 934	135 274	47 710	182 984	34 891	28 879	28 940
23.—28. Februar 1931	169 325	23 670	5 158	143 908	54 245	198 153	39 945	31 117	30 712
23.—28. März 1931	154 940	20 435	4 641	133 032	46 984	180 016	36 824	29 021	28 491
20.—25. April 1931	140 562	18 545	4 706	119 575	44 238	163 813	33 231	26 289	25 885
18.—23. Mai 1931	118 621	19 422	3 994	105 543	36 494	142 037	28 480	23 344	23 629
22.—27. Juni 1931	120 399	18 579	4 400	104 332	39 046	143 378	27 850	22 597	21 836
20.—25. Juli 1931	121 505	24 370	6 077	109 908	42 044	151 952	29 683	23 729	23 191
24.—29. August 1931	158 113	34 206	8 655	142 579	58 395	200 974	38 082	30 483	29 677
21.—26. September 1931	184 190	34 305	9 978	163 521	64 952	228 473	46 582	35 412	34 405
26.—31. Oktober 1931	180 635	36 790	10 848	164 876	63 397	228 273	46 684	36 053	33 885
23.—28. November 1931	181 811	41 643	13 785	176 506	60 733	237 239	50 172	38 402	36 807
14.—19. Dezember 1931	173 053	51 320	20 484	180 720	64 137	244 857	52 056	40 829	38 019
25.—30. Januar 1932	235 644	69 134	23 067	238 131	89 714	327 845	66 885	52 024	49 472
22.—27. Februar 1932	238 691	59 396	18 679	235 708	81 058	316 766	66 780	52 711	50 043
21.—26. März 1932	224 333	72 184	21 965	241 908	76 574	318 482	67 004	54 310	51 028
25.—30. April 1932	222 674	54 065	16 897	213 573	80 063	293 636	57 070	47 286	45 812
23.—28. Mai 1932	201 910	53 430	17 797	197 194	75 943	273 137	52 277	43 063	40 905
Durchschnittszahlen									
im Kalenderjahr 1931	**154 594**	**29 030**	**8 222**	**139 981**	**51 865**	**191 846**	**38 707**	**30 513**	**29 623**
» » **1930**	**93 730**	**9 534**	**2 210**	**75 738**	**29 736**	**105 474**	**19 250**	**15 656**	**15 873**

10. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung im Jahre 1931

nach den Meldungen der Arbeitsämter

Monate / Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitslose insgesamt	darunter waren Unterstützte insgesamt	davon HUE[1]) in der Alu[2])	davon HUE[1]) in der Kru[3])	davon WE[4])	vH der Unterstützten entfielen auf HUE[1]) in der Alu[2])	vH der Unterstützten entfielen auf HUE[1]) in der Kru[3])	vH der Unterstützten entfielen auf WE[4])	Nichtunterstützte
a. Nach Monaten									
Januar	4 886 925	4 210 954	2 554 202	810 568	846 184	60,7	19,2	20,1	675 971
Februar	4 971 843	4 397 487	2 589 314	907 665	900 508	58,9	20,6	20,5	574 356
März	4 743 931	4 180 594	2 316 971	923 552	940 071	55,4	22,1	22,5	563 337
April	4 358 153	3 777 892	1 887 293	902 334	988 265	49,9	23,9	26,2	580 261
Mai	4 052 950	3 512 019	1 578 174	929 395	1 004 450	44,9	26,5	28,6	540 931
Juni	3 953 946	3 370 818	1 412 313	941 344	1 017 161	41,9	27,9	30,2	583 128
Juli	3 989 686	3 294 983	1 204 880	1 026 633	1 063 470	36,5	31,2	32,3	694 703
August	4 214 765	3 507 144	1 281 981	1 094 608	1 130 555	36,6	31,2	32,2	707 621
September	4 354 983	3 692 093	1 344 772	1 139 592	1 207 729	36,4	30,9	32,7	662 890
Oktober	4 623 480	3 837 948	1 184 700	1 350 252	1 302 996	30,9	35,2	33,9	785 532
November	5 059 773	4 193 237	1 365 532	1 406 453	1 421 252	32,6	33,5	33,9	866 536
Dezember	5 668 187	4 713 213	1 641 831	1 506 036	1 565 346	34,8	32,0	33,2	954 974
Jahresdurchschnitt	**4 519 704**	**3 840 141**	**1 713 219**	**1 044 780**	**1 082 142**	**44,6**	**27,2**	**28,2**	**679 563**
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Durchschnitt des Jahres 1931									
Ostpreußen	82 303	69 790	36 396	13 281	20 113	52,2	19,0	28,8	12 513
Schlesien	349 390	293 230	142 119	65 030	86 081	48,5	22,2	29,3	56 160
Brandenburg	646 833	543 620	219 590	149 318	174 712	40,4	27,5	32,1	103 213
Pommern	96 275	82 182	43 240	21 709	17 233	52,6	26,4	21,0	14 093
Nordmark	255 342	231 518	108 872	62 550	60 096	47,0	27,0	26,0	23 824
Niedersachsen	250 013	219 053	110 804	57 198	51 051	50,6	26,1	23,3	30 960
Westfalen	387 788	346 133	146 928	99 756	99 449	42,5	28,8	28,7	41 655
Rheinland	565 673	506 433	202 122	150 029	154 282	39,9	29,6	30,5	59 240
Hessen	278 339	226 205	97 926	59 849	68 430	43,3	26,5	30,2	52 134
Mitteldeutschland	406 847	342 951	158 869	87 877	96 205	46,3	25,6	28,1	63 896
Sachsen	555 056	459 644	171 794	141 632	146 218	37,4	30,8	31,8	95 412
Bayern (einschl. Pfalz)	401 151	336 944	170 906	90 291	75 747	50,7	26,8	22,5	64 207
Südwestdeutschland	244 694	182 438	103 653	46 260	32 525	56,8	25,4	17,8	62 256
Deutsches Reich	**4 519 704**	**3 840 141**	**1 713 219**	**1 044 780**	**1 082 142**	**44,6**	**27,2**	**28,2**	**679 563**

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger. — [2]) Alu = Arbeitslosenversicherung. — [3]) Kru = Krisenfürsorge. — [4]) WE = Wohlfahrtserwerbslose, die von den Arbeitsämtern anerkannt sind, einschl. Fürsorge- und (gemeindl.) Notstandsarbeiter.

11. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge

am 15. Juli 1931 und 15. Januar 1932

Altersgruppen	Arbeitslosenversicherung: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am 15. Juli 1931 männlich	weiblich	insgesamt	Arbeitslosenversicherung: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am 15. Januar 1932 männlich	weiblich	insgesamt	Krisenfürsorge: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am 15. Juli 1931 männlich	weiblich	insgesamt	Krisenfürsorge: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am 15. Januar 1932 männlich	weiblich	insgesamt
bis 18 Jahre	25 102	13 256	38 358	36 438	21 811	58 249	.	.	.	.	.	.
über 18 » 21 »	88 929	38 534	127 463	125 232	63 129	188 361	.	.	.	.	.	.
» 21 » 25 »	159 286	66 003	225 289	217 085	97 182	314 267	146 488	26 420	172 908	221 006	47 544	268 550
» 25 » 30 »	169 603	51 268	220 871	249 501	72 417	321 918	165 451	27 563	193 014	248 404	43 861	292 265
» 30 » 35 »	132 925	33 024	165 949	203 415	46 972	250 387	129 676	21 036	150 712	212 819	31 938	244 757
» 35 » 40 »	95 707	23 628	119 335	139 398	32 507	171 905	94 545	15 633	110 178	153 369	23 417	176 786
» 40 » 45 »	80 540	17 216	97 756	116 284	23 967	140 251	84 822	12 676	97 498	142 325	19 328	161 653
» 45 » 50 »	67 621	12 100	79 721	95 859	17 029	112 888	70 764	8 766	79 530	120 735	13 736	134 471
» 50 » 55 »	58 774	9 487	68 261	80 522	12 603	93 125	59 838	6 535	66 373	102 847	10 397	113 244
» 55 » 60 »	45 379	6 541	51 920	62 097	8 923	71 020	46 863	4 474	51 337	80 201	7 107	87 308
» 60 » 65 »	28 269	3 776	32 045	34 688	4 798	39 486	29 686	2 805	32 491	45 232	3 848	49 080
» 65 Jahre	15 271	1 746	17 017	15 607	1 649	17 256	13 981	1 261	15 242	17 948	1 357	19 305
Zusammen	**967 406**	**276 579**	**1 243 985**	**1 376 126**	**402 987**	**1 779 113**	**842 114**	**127 169**	**969 283**	**1 344 886**	**202 533**	**1 547 419**

12. Die unterstützten Arbeitslosen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge

vom 15. April 1931 bis 31. Mai 1932

Stichtage	Hauptunterstützungsempfänger[1]			Zuschlagsempfänger[2]	Auf je 1000 der männlichen, weiblichen und gesamten Wohnbevölkerung entfielen Hauptunterstützungsempfänger					Auf 100 Hauptunterstützungsempfänger entfielen Zuschlagsempfänger
					im ganzen Reichsgebiet			in den Großstädten mit mehr als 100 000 Einwohnern	in den Städten mit 50 000 bis 100 000 Einwohnern	
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt			
a. Arbeitslosenversicherung										
1931 15. April ..	1 671 803	432 173	2 103 976	1 950 539	55,4	13,4	33,7	.	.	92,7
30. » ..	1 490 598	396 695	1 887 293	.	49,4	12,3	30,2	34,1	31,1	.
15. Mai ...	1 347 748	365 412	1 713 160	1 539 719	44,6	11,3	27,4	.	.	89,9
31. » ...	1 236 468	341 706	1 578 174	.	40,9	10,6	25,3	31,5	27,6	.
15. Juni...	1 150 123	325 989	1 476 112	1 317 062	38,1	10,1	23,7	.	.	89,2
30. » ...	1 092 703	319 610	1 412 313	.	36,2	9,9	22,6	30,7	26,5	.
15. Juli ...	967 406	276 579	1 243 985	1 121 140	32,0	8,6	19,9	.	.	90,1
31. » ...	936 940	267 940	1 204 880	.	31,0	8,3	19,3	27,5	23,5	.
15. Aug....	955 463	269 758	1 225 221	1 121 184	31,6	8,4	19,6	.	.	91,5
31. » ...	999 949	282 032	1 281 981	.	33,1	8,8	20,5	28,3	25,6	.
15. Sept...	1 035 998	290 675	1 326 673	1 216 718	34,3	9,0	21,3	.	.	91,7
30. » ...	1 050 257	294 515	1 344 772	.	34,8	9,1	21,5	29,4	25,3	.
15. Okt....	890 671	250 939	1 141 610	1 053 051	29,5	7,8	18,3	.	.	92,2
31. » ...	921 712	262 988	1 184 700	.	30,5	8,2	19,0	25,4	22,0	.
15. Nov. ..	970 916	276 473	1 247 389	1 172 314	32,2	8,6	20,0	.	.	94,0
30. » ...	1 059 559	305 973	1 365 532	.	35,1	9,5	21,9	27,6	24,6	.
15. Dez....	1 152 751	334 813	1 487 564	1 423 019	38,2	10,4	23,8	.	.	95,7
31. » ...	1 271 313	370 518	1 641 831	.	42,1	11,5	26,3	29,7	27,5	.
1932 15. Jan....	1 376 126	402 987	1 779 113	1 717 322	45,6	12,5	28,5	.	.	96,5
31. » ...	1 446 582	438 771	1 885 353	.	47,9	13,6	30,2	31,5	29,3	.
15. Febr...	1 438 140	443 837	1 881 977	1 779 194	47,6	13,8	30,2	.	.	94,5
29. » ..	1 410 138	441 455	1 851 593	.	46,7	13,7	29,7	30,8	27,9	.
15. März ..	1 310 969	426 192	1 737 161	1 620 266	43,4	13,2	27,8	.	.	93,3
31. » ..	1 178 994	399 794	1 578 788	.	39,0	12,4	25,3	27,2	24,5	.
15. April ..	989 267	357 020	1 346 287	1 205 391	32,8	11,1	21,6	.	.	89,5
30. » ..	893 151	338 760	1 231 911	.	29,6	10,5	19,7	24,8	21,2	.
15. Mai....	817 590	322 541	1 140 131	970 443	27,1	10,0	18,3	.	.	85,1
31. »	764 848	311 516	1 076 364	.	25,3	9,7	17,2	23,3	19,6	.
b. Krisenfürsorge										
1931 15. April ..	763 003	126 898	889 901	936 595	25,3	3,9	14,3	.	.	105,2
30. » ..	774 145	128 189	902 334	.	25,6	4,0	14,5	21,6	17,2	.
15. Mai ...	786 267	127 563	913 830	973 105	26,0	4,0	14,6	.	.	106,5
31. » ...	801 740	127 655	929 395	.	26,6	4,0	14,9	22,5	18,4	.
15. Juni...	806 893	126 587	933 480	1 010 656	26,7	3,9	15,0	.	.	108,3
30. » ...	813 769	127 575	941 344	.	26,9	4,0	15,1	23,2	19,2	.
15. Juli ...	842 114	127 169	969 283	1 079 102	27,9	3,9	15,5	.	.	111,3
31. » ...	892 149	134 484	1 026 633	.	29,5	4,2	16,4	24,8	20,3	.
15. Aug....	917 482	137 817	1 055 299	1 193 933	30,4	4,3	16,9	.	.	113,1
31. » ...	951 076	143 532	1 094 608	.	31,5	4,5	17,5	25,9	21,1	.
15. Sept...	975 754	146 803	1 122 557	1 294 605	32,3	4,6	18,0	.	.	115,3
30. » ..	991 042	148 550	1 139 592	. . .	32,8	4,6	18,3	26,9	22,4	.
15. Okt....	1 120 092	172 059	1 292 151	1 490 126	37,1	5,3	20,7	.	.	115,3
31. » ...	1 167 253	182 999	1 350 252	.	38,7	5,7	21,6	31,9	26,2	.
15. Nov. ..	1 196 040	186 708	1 382 748	1 634 336	39,6	5,8	22,2	.	.	118,2
30. » ..	1 216 879	189 574	1 406 453	.	40,3	5,9	22,5	32,3	26,5	.
15. Dez....	1 254 505	191 807	1 446 312	1 747 057	41,5	6,0	23,2	.	.	120,8
31. » ...	1 308 788	197 248	1 506 036	.	43,3	6,1	24,1	33,3	27,5	.
1932 15. Jan....	1 344 886	202 533	1 547 419	1 898 238	44,5	6,3	24,8	.	.	122,7
31. » ...	1 384 251	211 814	1 596 065	.	45,8	6,6	25,6	34,6	28,7	.
15. Febr...	1 423 588	219 244	1 642 832	2 024 528	47,1	6,8	26,3	.	.	123,2
29. » ..	1 450 843	223 050	1 673 893	.	48,0	6,9	26,8	35,8	29,7	.
15. März ..	1 490 553	226 543	1 717 096	2 124 822	49,4	7,0	27,5	.	.	123,7
31. » ..	1 512 523	231 798	1 744 321	.	50,1	7,2	27,9	36,5	30,7	.
15. April ..	1 486 848	234 446	1 721 294	2 136 762	49,2	7,3	27,6	.	.	124,1
30. » ..	1 440 864	234 115	1 674 979	.	47,7	7,3	26,8	35,8	30,5	.
15. Mai....	1 399 453	234 082	1 633 535	2 032 394	46,3	7,3	26,2	.	.	124,4
31. »	1 347 517	234 161	1 581 678	.	44,6	7,3	25,3	34,8	28,6	.

[1]) Einschl. der Pflichtarbeiter, aber ausschl. der Notstandsarbeiter, unterstützten Kurzarbeiter, der bei einer Maßnahme des freiwilligen Arbeitsdienstes Beschäftigten, der arbeitsunfähig Kranken und der Hauptunterstützungsempfänger, die an den betreffenden Tagen infolge einer Sperrfrist keine Unterstützung erhielten. — [2]) Zuschlagsberechtigte Familienangehörige der Hauptunterstützungsempfänger.

13. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen

vom 31. Januar 1931 bis 31. Mai 1932

Stichtage	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in den Gemeinden mit Einwohnern: weniger als 10 000		10 000 bis weniger als 25 000		25 000 bis weniger als 50 000		50 000 bis weniger als 100 000		100 000 und mehr		10 000 und mehr		Hauptunterstützungsempfänger	
	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE[1]	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE[1]	zusammen	auf 1000 Einw. entf. HUE[1]
1931	**a. Arbeitslosenversicherung**													
31. Januar	1 309 966	40,5	202 377	43,4	140 503	39,8	119 954	39,0	781 402	41,6	1 244 236	41,4	2 554 202	40,9
28. Februar	1 363 214	42,1	201 747	43,3	138 727	39,3	117 101	38,1	768 525	40,9	1 226 100	40,8	2 589 314	41,5
31. März	1 208 172	37,3	180 087	38,6	123 683	35,0	107 242	34,9	697 787	37,1	1 108 799	36,9	2 316 971	37,1
30. April	892 068	27,6	151 836	32,7	107 296	30,4	95 578	31,1	640 515	34,1	995 225	33,1	1 887 293	30,2
31. Mai	675 489	20,9	130 437	28,1	95 452	27,0	84 921	27,6	591 875	31,5	902 685	30,0	1 578 174	25,3
30. Juni	547 520	16,9	118 482	25,3	86 686	24,6	81 486	26,5	578 139	30,7	864 793	28,7	1 412 313	22,6
31. Juli	439 681	13,6	100 567	21,4	75 672	21,4	72 072	23,5	516 888	27,5	765 199	25,4	1 204 880	19,3
31. August	481 475	14,9	109 852	23,4	80 409	22,7	78 330	25,5	531 915	28,3	800 506	26,6	1 281 981	20,5
30. September	517 226	16,0	114 708	24,5	82 345	23,3	77 729	25,3	552 764	29,4	827 546	27,5	1 344 772	21,5
31. Oktober	465 780	14,5	101 136	21,3	71 270	20,1	67 774	22,0	473 740	25,4	718 920	23,8	1 184 700	19,0
30. November	571 106	17,7	116 740	24,5	81 693	23,1	75 568	24,6	520 425	27,6	794 426	26,3	1 365 532	21,9
31. Dezember	772 011	24,0	132 488	27,8	93 307	26,3	84 488	27,5	559 537	29,7	869 820	28,8	1 641 831	26,3
1932														
31. Januar	944 814	29,3	151 054	31,7	105 317	29,7	90 142	29,3	594 026	31,5	940 539	31,1	1 885 353	30,2
29. Februar	935 037	29,0	147 225	31,1	103 034	28,8	85 880	27,9	580 417	30,8	916 556	30,3	1 851 593	29,7
31. März	775 419	24,1	126 485	26,7	89 368	25,0	75 277	24,5	512 239	27,2	803 369	26,6	1 578 788	25,3
30. April	518 910	16,1	105 989	22,4	73 799	20,6	65 351	21,2	467 862	24,8	713 001	23,6	1 231 911	19,7
31. Mai	411 234	12,8	95 209	20,1	70 749	19,8	59 881	19,5	439 291	23,3	665 130	22,0	1 076 364	17,2
Von 100 HUE[1] entfallen auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen am														
30. Juni 1931	38,8		8,4		6,1		5,8		40,9		61,2		100,0	
31. Dezember 1931	47,0		8,1		5,7		5,1		34,1		53,0		100,0	
1931	**b. Krisenfürsorge**													
31. Januar	261 419	8,1	72 610	15,6	51 897	14,7	44 509	14,5	380 133	20,2	549 149	18,3	810 568	13,0
28. Februar	304 566	9,4	82 113	17,6	57 033	16,2	49 781	16,2	414 172	22,0	603 099	20,1	907 665	14,5
31. März	323 047	10,0	83 448	17,9	56 926	16,1	51 103	16,6	409 028	21,8	600 505	20,0	923 552	14,8
30. April	304 514	9,4	82 008	17,6	55 942	15,8	52 875	17,2	406 995	21,6	597 820	19,9	902 334	14,5
31. Mai	308 304	9,5	84 835	18,3	57 226	16,2	56 372	18,4	422 658	22,5	621 091	20,7	929 395	14,9
30. Juni	301 933	9,3	86 511	18,5	57 879	16,4	58 969	19,2	436 052	23,2	639 411	21,2	941 344	15,1
31. Juli	341 381	10,6	92 685	19,8	64 236	18,1	62 211	20,3	466 120	24,8	685 252	22,8	1 026 633	16,4
31. August	374 649	11,6	98 414	21,0	68 916	19,5	64 704	21,1	487 925	25,9	719 959	23,9	1 094 608	17,5
30. September	394 595	12,2	101 408	21,6	69 279	19,6	68 702	22,4	505 608	26,9	744 997	24,7	1 139 592	18,3
31. Oktober	469 634	14,6	117 761	24,8	81 535	23,0	80 549	26,2	600 773	31,9	880 618	29,2	1 350 252	21,6
30. November	508 772	15,8	122 588	25,7	85 092	24,0	81 511	26,5	608 490	32,3	897 681	29,7	1 406 453	22,5
31. Dezember	572 004	17,8	131 351	27,6	90 748	25,6	84 727	27,6	627 206	33,3	934 032	30,9	1 506 036	24,1
1932														
31. Januar	622 712	19,3	138 800	29,1	94 477	26,7	88 188	28,7	651 888	34,6	973 353	32,2	1 596 065	25,6
29. Februar	668 092	20,8	143 240	30,3	97 807	27,4	91 477	29,7	673 277	35,8	1 005 801	33,3	1 673 893	26,8
31. März	713 459	22,2	147 522	31,2	101 154	28,3	94 404	30,7	687 782	36,5	1 030 862	34,1	1 744 321	27,9
30. April	665 240	20,7	142 961	30,2	98 813	27,6	93 709	30,5	674 256	35,8	1 009 739	33,4	1 674 979	26,8
31. Mai	609 635	18,9	135 234	28,6	94 257	26,4	87 974	28,6	654 578	34,8	972 043	32,2	1 581 678	25,3
Von 100 HUE[1] entfallen auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen am														
30. Juni 1931	32,1		9,2		6,1		6,3		40,3		67,9		100,0	
31. Dezember 1931	38,0		8,7		6,0		5,6		41,7		62,0		100,0	

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger

14. Die Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung

Merkmal	Zahl der Unterstützungsanträge im Kalendervierteljahr 1931: 1.	2.	3.	4.	Jahr 1931	Jahr 1930
Gestellte Anträge	**2 545 370**	**1 812 944**	**2 027 136**	**2 451 904**	**8 837 354**	**9 660 732**
Erstanträge (erstmalig nach dem 1. Oktober 1927 gestellte Anträge)	813 442	529 347	548 448	722 764	2 614 001	2 502 753
Bewilligte Anträge	**2 493 521**	**1 642 139**	**1 807 499**	**2 087 601**	**8 030 760**	**8 937 402**
Abgelehnte Anträge	**207 760**	**128 220**	**170 108**	**226 056**	**732 144**	**653 222**
1. weil der Antragsteller nicht arbeitslos war (§ 89a AVAVG)	37 236	17 759	15 605	19 234	89 834	114 771
2. wegen Arbeitsunfähigkeit (§ 89)	3 900	3 955	3 986	3 730	15 571	15 919
3. wegen fehlender Anwartschaft (§ 87 Abs. 1 Nr. 2, § 95 bis 98a)	143 308	92 387	101 963	152 786	490 444	421 011
4. wegen Ausstandes (§ 94 Abs. 1 und 2)[1]	1 185	838	302	252	2 577	2 065
5. wegen Aussperrung (§ 94 Abs. 1 und 2)[1]	362	388	203	95	1 048	1 445
6. wegen Bezuges von Arbeitsentgelt (§ 113 Abs. 1 Nr. 1 und 3)	640	389	489	685	2 203	2 332
7. wegen Unzuständigkeit des Arbeitsamts (§ 168)	968	921	1 865	2 324	6 078	3 654
8. weil familienrechtlicher Unterhaltsanspruch gewährleistet ist (Jugendliche, § 87 Abs. 2)[2]	.	.	12 845	21 279	34 124	.
9. wegen mangelnder Bedürftigkeit (nur verheiratete Frauen, § 107 d)[2]	—	—	5 658	11 159	16 817	—
10. aus sonstigen Ablehnungsgründen	20 161	11 583	27 192	14 512	73 448	92 025
Anderweitig erledigte Anträge	**25 745**	**29 571**	**27 647**	**25 104**	**108 067**	**79 483**

[1]) Mittelbar und unmittelbar Betroffene. — [2]) Erstmalig für den Monat August 1931 statistisch erfaßt.

15. Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge

vom 15. Januar 1931 bis 15. April 1932

Stichtage	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Lohnklasse[1]											Hauptunterstützungsempfänger zusammen
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	
	mit einem wöchentlichen Arbeitsentgelt von ℛℳ											
	bis 10	über 10 bis 14	über 14 bis 18	über 18 bis 24	über 24 bis 30	über 30 bis 36	über 36 bis 42	über 42 bis 48	über 48 bis 54	über 54 bis 60	über 60	
a. Arbeitslosenversicherung[2]												
15. Januar 1931	49 250	99 735	122 762	254 156	296 226	392 056	323 001	285 206	216 322	156 909	203 227	2 398 850
15. April 1931	49 455	99 954	110 702	236 910	261 472	327 827	272 214	231 183	188 707	141 136	184 416	2 103 976
15. Oktober 1931	23 509	51 581	58 847	139 538	156 911	175 028	151 450	124 057	98 467	72 195	90 027	1 141 610
15. Januar 1932	42 932	105 152	111 817	248 258	266 343	273 539	223 767	166 610	138 486	98 469	103 740	1 779 113
15. April 1932	35 708	95 191	93 010	203 357	204 221	201 340	161 811	118 919	96 913	64 622	71 195	1 346 287
b. Krisenfürsorge												
15. Januar 1931	3 056	6 792	14 862	61 631	79 920	119 074	118 943	97 005	79 331	67 176	91 158	738 948
15. April 1931	4 433	8 859	16 284	73 572	96 280	133 870	137 565	110 960	102 245	86 404	119 429	889 901
15. Juli 1931	4 359	10 034	18 031	81 730	103 469	140 268	148 313	121 230	117 487	97 573	126 789	969 283
15. Oktober 1931	6 264	6 188	26 169	108 533	139 917	185 832	195 534	154 807	156 166	129 300	173 441	1 292 151
15. Januar 1932	7 333	21 044	33 243	135 463	181 009	238 692	239 823	180 175	178 171	142 731	189 735	1 547 419
15. April 1932	8 545	25 642	38 442	163 350	226 546	269 329	256 243	192 958	192 467	155 432	192 340	1 721 294

[1]) Ohne Berücksichtigung von Herabstufungen bzw. Senkungen der Unterstützungssätze. — [2]) Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach dem Stande vom 15. Juli 1931 ist nicht festgestellt worden.

16. Die berufsüblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach Berufsgruppen

am 15. September 1931, 15. Dezember 1931 und 15. März 1932

Arbeitnehmer folgender Berufszugehörigkeit[1]	Zahl der berufsüblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger[1] am								
	15. September 1931			15. Dezember 1931			15. März 1932		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei[2]	15 992	2 904	18 896	33 505	21 413	54 918	63 416	50 782	114 198
Torfgräberei u. Torfaufbereitung[2]	683	23	706	1 373	233	1 606	2 169	270	2 439
Industrie der Steine u. Erden[2]	12 998	446	13 444	24 658	1 672	26 330	24 909	1 867	26 776
Baugewerbe einschl. Bauhilfsarbeiter[2]	133 233	70	133 303	183 138	119	183 257	189 019	143	189 162
Verkehrsgewerbe[2]	6 472	10	6 482	8 775	60	8 835	16 258	78	16 336
Lohnarbeit wechselnder Art[3]	41 809	988	42 797	64 868	2 579	67 447	69 964	3 057	73 021
Maschinisten u. Heizer aller Art	957	—	957	1 540	—	1 540	2 190	—	2 190
Techniker	1 454	—	1 454	1 936	—	1 936	2 269	4	2 273
Sonstige Gruppen[4]									
Kartonagenindustrie	—	4	4	—	—	—	—	16	16
Konservenindustrie	76	220	296	72	354	426	212	628	840
Zuckerindustrie	336	93	429	115	76	191	435	97	532
Mineralbrunnenindustrie	—	7	7	29	91	120	13	30	43
Bekleidungsgewerbe	53	606	659	36	181	217	83	135	218
Fremdenindustrie[5]	389	246	635	2 663	4 233	6 896	1 943	3 248	5 191
Zusammen	**214 452**	**5 617**	**220 069**	**322 708**	**31 011**	**353 719**	**372 880**	**60 355**	**433 235**
Dagegen am gleichen Stichtage des Vorjahrs	—	—	—	517 232	43 832	561 064	791 145	77 057	868 202

[1]) Vgl. Anordnung und Verordnung über berufsübliche Arbeitslosigkeit vom 18. Dezember 1928 in der Fassung vom 18. November 1929 und Verordnung des Reichspräsidenten vom 5. Juni 1931. — [2]) Einschl. der hierzu gehörigen ungelernten Arbeiter. — [3]) Soweit nicht bereits den übrigen Gruppen zugezählt. — [4]) Durch die Verwaltungsausschüsse der Landesarbeitsämter einbezogene Berufe. — [5]) In der Hauptsache die Berufsgruppen: Gast- und Schankwirtschaft, Gesundheits- und Körperpflege, Theater, Musik, Schaustellungen aller Art und Häusliche Dienste.

17. Die im Jahre 1931 aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger

Zeitraum	Arbeitslosenversicherung			Krisenfürsorge		
	Zahl der ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger					
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
16. 12. 1930 bis 15. 1. 1931	187 540	40 972	228 512	28 282	6 500	34 782
16. 1. 1931 » 15. 2. 1931	204 352	46 348	250 700	34 965	8 012	42 977
16. 2. 1931 » 15. 3. 1931	181 857	39 595	221 452	32 412	6 594	39 006
16. 3. 1931 » 15. 4. 1931	195 850	41 945	237 795	121 201	22 221	143 422
16. 4. 1931 » 15. 5. 1931	203 213	41 538	244 751	47 661	10 240	57 901
16. 5. 1931 » 15. 6. 1931	201 984	41 487	243 471	51 628	11 260	62 888
16. 6. 1931 » 15. 7. 1931	225 827	43 601	269 428	64 196	11 925	76 121
16. 7. 1931 » 15. 8. 1931	194 481	43 664	238 145	71 631	12 557	84 188
16. 8. 1931 » 15. 9. 1931	173 744	39 236	212 980	80 306	14 368	94 674
16. 9. 1931 » 15. 10. 1931	328 828	81 221	410 049	84 039	14 701	98 740
16. 10. 1931 » 15. 11. 1931	186 269	47 148	233 417	89 334	16 521	105 855
16. 11. 1931 » 15. 12. 1931	157 174	37 319	194 493	97 088	15 951	113 039
Zusammen	**2 441 119**	**544 074**	**2 985 193**	**802 743**	**150 850**	**953 593**
16. 12. 1929 bis 15. 12. 1930	1 642 010	364 884	2 006 894	179 049	47 729	226 778

18. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1931

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der beschäftigten Notstandsarbeiter aus der Arbeitslosenversicherung und aus der Krisenfürsorge am											
	31. 1.	28. 2.	31. 3.	30. 4.	31. 5.	30. 6.	31. 7.	31. 8.	30. 9.	31. 10.	30. 11.	31. 12.
Ostpreußen	401	892	1 297	5 044	7 885	8 208	5 855	3 376	2 819	1 666	402	116
Schlesien	981	1 041	3 390	7 741	9 252	10 227	8 418	6 160	4 809	3 978	2 282	350
Brandenburg	584	625	1 467	3 296	3 858	3 592	2 949	2 631	2 265	2 313	1 428	509
Pommern	389	337	591	2 130	2 356	1 926	1 267	920	869	692	465	248
Nordmark	1 046	864	1 551	2 063	2 127	1 725	1 546	1 312	1 049	882	368	35
Niedersachsen	1 868	2 515	3 499	4 625	4 749	4 651	3 531	2 706	2 781	2 572	2 359	1 048
Westfalen	2 115	2 209	2 925	2 945	3 022	3 363	2 997	2 322	1 923	1 444	1 524	682
Rheinland	2 531	3 155	4 457	5 249	5 394	5 320	4 660	3 440	2 951	2 735	2 226	818
Hessen	962	826	1 473	2 177	2 115	2 039	1 703	1 071	909	806	1 021	336
Mitteldeutschland	1 204	1 046	2 019	3 403	3 631	3 852	3 544	2 935	2 816	2 805	2 038	809
Sachsen	960	1 021	1 534	3 034	3 932	4 497	3 774	3 308	2 625	2 237	1 222	170
Bayern (einschl. d. Pf.)	2 849	2 149	2 831	5 296	5 627	5 397	4 939	4 658	4 688	3 949	3 836	1 744
Südwestdeutschland	2 554	2 877	4 283	5 817	5 308	4 673	4 670	4 381	3 857	3 492	3 808	1 463
Deutsches Reich	**18 444**	**19 557**	**31 317**	**52 820**	**59 256**	**59 470**	**49 853**	**39 220**	**34 361**	**29 571**	**22 979**	**8 328**
Davon entfallen auf												
Arbeitslosenversicherung	12 450	12 168	18 463	32 070	34 404	32 591	24 604	17 179	14 055	10 716	8 184	2 963
Krisenfürsorge	5 994	7 389	12 854	20 750	24 852	26 879	25 249	22 041	20 306	18 855	14 795	5 365
Außerdem Notstandsarbeiter aus der öffentlichen Fürsorge	2 714	3 007	4 460	6 259	7 278	7 885	6 895	5 575	4 909	4 174	3 132	1 180

19. Arbeitslosentagewerke in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1931

Zeitraum	Zahl der geleisteten Arbeitslosentagewerke bei Maßnahmen, die durchgeführt wurden									
	nur mit Grundförderung					mit Grund- und verstärkter Förderung				
	M[1])	W[1])	St[1])	T[1])	insgesamt	M[1])	W[1])	St[1])	T[1])	insgesamt
Januar	28 546	13 680	48 038	21 774	112 038	37 357	48 242	148 864	73 199	307 662
Februar	28 183	16 848	46 464	21 414	112 909	35 337	42 906	129 008	83 062	290 313
März	47 180	12 160	66 316	20 286	145 942	63 057	56 313	166 225	96 866	382 461
I. Vierteljahr	**103 909**	**42 688**	**160 818**	**63 474**	**370 889**	**135 751**	**147 461**	**444 097**	**253 127**	**980 436**
April	123 088	31 775	180 532	60 057	395 452	102 741	72 511	222 137	96 020	493 409
Mai	204 875	23 009	219 634	56 776	504 294	122 930	107 707	341 290	124 725	696 652
Juni	241 237	22 032	197 455	53 324	514 048	139 960	145 480	417 029	161 121	863 590
II. Vierteljahr	**569 200**	**76 816**	**597 621**	**170 157**	**1 413 794**	**365 631**	**325 698**	**980 456**	**381 866**	**2 053 651**
Juli	234 858	21 365	180 467	50 897	487 587	156 950	157 623	366 596	147 764	828 933
August	177 887	21 860	133 533	39 137	372 417	119 461	164 663	263 738	104 213	652 075
September	148 741	25 239	93 926	26 792	294 698	107 596	158 536	221 713	102 910	590 755
III. Vierteljahr	**561 486**	**68 464**	**407 926**	**116 826**	**1 154 702**	**384 007**	**480 822**	**852 047**	**354 887**	**2 071 763**
Oktober	116 088	21 127	74 148	33 124	244 487	99 633	153 876	207 911	86 773	548 193
November	107 593	21 625	65 992	30 416	225 626	89 853	116 343	131 923	68 805	406 924
Dezember	72 298	18 381	39 046	18 164	147 889	42 180	75 629	91 358	40 781	249 948
IV. Vierteljahr	**295 979**	**61 133**	**179 186**	**81 704**	**618 002**	**231 666**	**345 848**	**431 192**	**196 359**	**1 205 065**
Zusammen 1931	**1 530 574**	**249 101**	**1 345 551**	**432 161**	**3 557 387**	**1 117 055**	**1 299 829**	**2 707 792**	**1 186 239**	**6 310 915**
Dagegen 1930	1 485 462	577 207	1 819 731	702 401	4 584 801	698 017	1 537 588	1 451 770	807 871	4 495 246

[1]) Die Gruppenbezeichnung für die Zugehörigkeit der Art der Maßnahme:
M = werbende Anlagen in der Landwirtschaft, Meliorationen, Flußregulierungsarbeiten und Hochwasserschutzanlagen,
W = sonstige werbende Anlagen, wie Kraftgewinnungsanlagen einschl. der Stauanlagen (letztere nur, soweit nicht unter M fallend), Verkehrsunternehmungen, Wasserleitungsbauten, Gasfernversorgungen und ähnliches,
St = Straßenbauten,
T = Tiefbauten, wie Kanalisationsarbeiten, Erdarbeiten und ähnliches.

20. Die beim freiwilligen Arbeitsdienst beschäftigten Personen im ersten Halbjahr 1932

Stichtag	Arbeitsdienstwillige												
	aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung	aus der Krisenfürsorge	nicht HUE[1]) gem. § 87 Abs. 2 bzw. wegen Altersbegrenzung in der Krisenfürsorge	insgesamt		die beschäftigt wurden bei einer Maßnahme der						insgesamt	
				zusammen (Spalten 1+2+3)	davon (Sp. 4) 21 Jahre und darunter	Bodenverbesserung	Herrichtung von Siedlungs- und Kleingartenland	Verkehrsverbesserung	Hebung der Volksgesundheit	Winterhilfe	sonstigen Maßnahme	zusammen (Spalten 6 bis 11 = Sp. 4)	davon aus fremden Arbeitsamtsbezirken
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
31. Januar 1932	4 968	4 216	4 069	13 253	7 022	3 031	2 254	1 459	4 040	977	1 492	13 253	1 895
29. Februar 1932	6 823	5 752	6 246	18 821	10 081	4 444	2 682	2 150	6 294	1 295	1 956	18 821	2 498
31. März 1932	8 394	8 004	8 988	25 386	13 333	6 519	3 352	3 302	8 741	1 182	2 290	25 386	2 378
30. April 1932	11 844	12 580	13 543	37 967	20 510	10 348	3 984	6 431	12 546	1 228	3 430	37 967	3 288
31. Mai 1932	15 786	17 770	19 744	53 300	29 118	14 052	5 311	8 672	17 937	1 151	6 177	53 300	4 432
30. Juni 1932	19 682	24 169	26 593	70 444	39 010	16 297	7 862	11 964	23 136	1 285	9 900	70 444	6 050

[1]) HUE = Hauptunterstützungsempfänger.

21. Die Arbeitslosigkeit in den Großstädten[1]) (mit 100 000 und mehr Einwohnern)

am 31. Dezember 1931

Städte	Arbeitslose	auf 1000 Einw.	Städte	Arbeitslose	auf 1000 Einw.	Städte	Arbeitslose	auf 1000 Einw.	Städte	Arbeitslose	auf 1000 Einw.
Aachen	14 750	95,4	Erfurt	18 732	133,2	Kassel	18 585	108,3	Nürnberg	54 151	137,7
Altona	25 580	112,5	Essen	71 166	110,0	Kiel	26 830	125,4	Oberhausen	20 339	105,4
Augsburg	17 342	104,8	Frankfurt a. M.	63 737	118,0	Köln	80 679	109,3	Plauen	17 496	157,0
Berlin	563 527	131,0	Gelsenkirchen	34 134	103,4	Königsberg i. Pr.	34 871	121,6	Remscheid	12 140	118,4
Bielefeld	13 504	118,3	Gladbach-Rheydt	19 993	99,9	Krefeld-Uerdingen	13 633	82,6	Solingen	20 972	150,2
Bochum	34 166	109,0	Gleiwitz	10 217	96,8	Leipzig	92 068	135,6	Stettin	34 547	135,8
Braunschweig	18 941	129,1	Hagen (Westf.)	20 635	143,6	Ludwigshafen a. Rh.	10 888	106,9	Stuttgart	37 133	102,1
Bremen	37 974	128,7	Halle a. S.	24 093	123,8	Lübeck	18 768	155,4	Wiesbaden	18 792	123,7
Breslau	90 849	151,5	Hamburg	121 038	112,2	Magdeburg	32 880	110,7	Wuppertal	50 698	122,8
Chemnitz	53 344	158,8	Hannover	52 397	123,2	Mainz	16 548	126,4	Zusammen	2 359 448	123.5
Dortmund	67 584	123,5	Harburg-Wilhelmsburg	15 351	145,1	Mannheim	33 293	127,6	Deutsches Reich insgesamt	5 668 187	90.8
Dresden	87 723	140,9	Hindenburg	10 297	83,9	Mülheim (Ruhr)	15 631	119,5	Anteil der Großstädte	41,6	
Düsseldorf	53 427	111,7	Karlsruhe	19 506	131,8	München	71 763	104,8			
Duisburg-Hamborn	60 513	139,3				Münster i. W.	6 223	58,5			

[1]) Hier sind nur die Zahlen für das Stadtgebiet einschl. Eingemeindungen, nicht aber für den ganzen Arbeitsamtsbezirk erfaßt.

22. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach den Gewerkschaftsmeldungen

in den Jahren 1927—1931

Ende des Monats	männlich					weiblich					zusammen				
	1927	1928	1929	1930	1931	1927	1928	1929	1930	1931	1927	1928	1929	1930	1931
a. Arbeitslose in vH der erfaßten Mitglieder															
Januar	17,6	12,3	21,1	23,5	35,6	11,3	6,4	11,4	14,6	27,0	16,5	11,2	19,4	22,0	34,2
Februar	16,7	11,3	24,4	25,1	36,2	10,2	6,1	12,4	15,2	25,5	15,5	10,4	22,3	23,5	34,5
März	12,2	9,9	17,9	23,0	35,4	8,7	6,1	12,0	15,1	24,1	11,5	9,2	16,9	21,7	33,6
April	9,2	7,0	11,1	21,4	33,5	7,4	6,4	10,7	15,0	22,6	8,9	6,9	11,1	20,3	31,8
Mai	7,2	6,1	8,8	20,3	31,4	6,2	6,9	10,5	15,2	21,7	7,0	6,3	9,1	19,5	29,9
Juni	6,3	5,9	8,1	20,4	31,1	6,1	7,6	10,5	15,6	21,8	6,3	6,2	8,5	19,6	29,7
Juli	5,5	5,9	8,2	21,2	32,6	5,6	8,1	10,6	16,5	22.4	5,5	6,3	8,6	20,5	31,0
August	4,9	6,2	8,6	22,5	35,1	5,3	8,4	10,3	17,5	25.6	5,0	6,5	8,9	21,7	33,6
September	4,5	6,3	9,4	23,4	36,7	4,9	8,2	10,3	17,7	26,0	4,6	6,6	9,6	22,5	35,0
Oktober	4,5	7,1	10,9	24,8	38,4	4,4	8,2	10,4	17,8	26,7	4,5	7,3	10,9	23,6	36,6
November	7,9	9,6	14,2	27,4	40,9	5,0	8,9	11,1	18,6	28,0	7,4	9,5	13,7	26,0	38,9
Dezember	14,2	17,8	21,3	32,9	44,1	6,5	11,4	14,2	25,2	31,5	12,9	16,7	20,1	31,7	42,2
Jahresdurchschn.	9,2	8,6	13,5	23,3	35,4	7,0	7,5	11,1	16,5	24,9	8,8	8,4	13,1	22,2	33,7
b. Kurzarbeiter in vH der erfaßten Mitglieder															
Januar	5,7	2,8	6,9	9,1	17,1	10,7	6,8	17,4	20,4	30,3	6,6	3,5	8,7	11.0	19,2
Februar	5,0	2,7	7,1	11,1	17,6	9,6	7,9	18,1	22,1	29,7	5,8	3,6	8,9	13.0	19,5
März	3,7	2,7	6,0	10,7	17,3	7,5	8,4	18,3	21,8	27,6	4,4	3,7	8,0	12.6	18,9
April	3,2	3,1	5,2	10,3	16,7	6,1	9,7	16,7	21,6	25,9	3,7	4,2	7,1	12,1	18,1
Mai	2,5	3,6	4,8	10,4	15,8	4,6	11,5	17,0	20,5	25,7	2,9	5,0	6,8	12.0	17,4
Juni	2,3	4,2	4,9	10,8	16,1	4,4	14,2	15,6	22,5	26,2	2,7	5,9	6,7	12.6	17,7
Juli	2,1	4,6	5,1	11,8	17,1	4,6	15,5	15,6	24,8	29,9	2,6	6,5	6,9	13,9	19,1
August	2,2	5,1	5,3	12,4	19,0	5,3	16,7	15,3	26,9	34,1	2,8	7,1	7,0	14,8	21,4
September	1,9	5,1	5,3	13,0	19,9	4,5	15,6	14,3	26,0	34.1	2,4	6,9	6,8	15.1	22,1
Oktober	1,6	5,1	5,6	13,4	20,0	3,7	15,2	13,6	26,1	33,1	2,0	6,8	7,0	15.4	22,0
November	1,8	6,0	6,3	14,4	20,2	4,3	15,2	13,8	24,9	30,4	2,2	7,6	7,6	16,1	21,8
Dezember	2,3	5,8	7,1	15,0	20,5	6,5	15,8	15,5	26,6	31,9	3,1	7,5	8,5	16,9	22,3
Jahresdurchschn.	3,0	4,1	5,7	11,5	17,8	6,2	12,4	15,9	23,2	29,6	3,5	5,6	7,5	13,4	19,7
c. Vollbeschäftigte[1]) in vH der erfaßten Mitglieder[2])															
Januar	81,0	87,1	77,5	74,4	60,0	85,9	91,9	84,4	80,6	64,5	81,9	88,0	78,7	75,4	60,8
Februar	82,3	88,1	74,1	72,4	59,7	87,5	92,0	83,1	79,7	66,6	83,1	88,8	75,7	73,6	60,6
März	87,0	89,5	80,7	74,5	60,2	89,5	91,9	83,3	79,8	68,7	87,5	90,0	81,2	75,4	61,5
April	90,1	92,4	87,8	76,2	62,4	91,1	91,3	85,3	79,6	70.8	90,3	92,2	87,3	76,8	63,7
Mai	92,3	93,1	90,1	77,2	64,8	92,7	90,3	85,3	79,8	71,8	92,4	92,6	89,3	77,6	65,8
Juni	93,2	93,2	90,8	76,9	65.0	92,8	88,9	85,7	78,6	71.4	93,1	92,5	90,0	77,2	65,9
Juli	94,0	93,1	90,6	75,9	63.2	93,3	88,0	85,6	77,2	69,7	93,9	92,2	89,8	76,0	64,3
August	94,6	92,7	90,2	74,4	60,3	93,5	87,5	86,0	75,7	65,2	94,4	91,9	89,5	74,6	61,0
September	95,1	92,6	89,4	73,3	58,4	94,0	88,0	86,2	75,5	64,9	94,9	91,9	88,8	73,6	59,5
Oktober	95,2	91,9	87,8	71,8	56.5	94,7	88,2	86,4	75,6	64,5	95,1	91,2	87,5	72,5	57,7
November	91,7	89,2	84,3	69,0	54.0	94,0	87,6	85,7	74,9	63,9	92,1	88,9	84,6	69,9	55,6
Dezember	85,3	81,0	77,0	63,2	50,4	91,8	84,4	81,7	67,3	59,4	86,4	81,5	77,8	63,8	51,7
Jahresdurchschn.	90,1	90,5	85,2	73,9	60,1	91,5	89,5	85,0	77,7	67,1	90,4	90,4	85,2	74,5	61,2

[1]) Einschl. der auf Vollbeschäftigte umgerechneten Kurzarbeiter. — [2]) Berechnet im Statistischen Reichsamt.

23. Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit in den einzelnen Gewerben

nach der Statistik der Gewerkschaften[1]) in vH der erfaßten Mitglieder Ende Januar 1931 bis Ende Mai 1932

Ende des Monats	Produktionsmittelindustrien									Verbrauchsgüterindustrien												Sonstige Gewerbe	Insgesamt
	Bergbau[2])	Metallindustrie[3])	Chemische Industrie[4])	Baugewerbe[5])	Holzindustrie[6])	Papiererzeug. Industrie[7])	Buchdruckgewerbe[8])	Ledererzeug. Industrie[9])	Zusammen	Textilindustrie[10])	Bekleidungsgewerbe[11])	darunter: Schuhindust.	Lederverarb. Industrie[12])	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie[13])	darunter: Tabakindust.	Papierverarb. Industrie[14])	Keramische Industrie[15])	darunter: Glas-	darunter: Porzellan-Industrie	Zusammen		
Vollarbeitslose																							
1931 Jan. ...	11,6	28,2	21,8	74,8	48,7	17,9	22,3	22,5	41,0	21,0	36,5	32,1	50,9	30,2	61,6	25,5	47,2	39,8	31,0	31,5	18,0	34,2
Febr. ..	12,6	28,1	22,4	77,3	49,5	17,9	21,9	22,5	41,9	21,6	34,3	30,0	50,3	27,6	50,8	25,9	47,2	41,3	30,6	30,4	18,4	34,5
März ..	13,4	29,3	23,2	73,9	48,5	18,8	22,2	23,0	41,3	21,6	29,7	29,2	47,2	24,1	39,7	25,9	46,3	41,5	30,1	28,4	18,3	33,8
April ..	15,2	29,3	22,9	66,2	47,4	19,2	22,3	23,0	39,2	21,4	28,1	29,1	45,6	21,0	29,4	27,1	42,5	40,7	27,9	26,6	17,1	31,9
Mai....	13,9	28,9	22,4	57,8	47,0	19,1	22,7	23,5	36,7	20,7	29,3	29,1	44,9	18,6	24,5	27,6	38,6	38,8	28,2	25,5	16,0	30,0
Juni	13,4	28,7	21,7	56,6	46,9	17,7	23,5	23,9	36,2	20,6	33,9	31,7	47,9	18,1	22,2	28,2	37,7	40,1	29,0	25,7	16,1	29,8
Juli....	13,3	30,6	22,9	57,8	48,5	17,6	26,1	25,0	38,0	20,6	37,0	33,2	50,5	19,3	23,1	29,9	39,4	38,3	32,4	26,9	16,6	31,1
Aug....	13,6	32,4	24,0	64,6	49,4	19,4	29,2	26,3	40,6	23,1	37,2	33,6	54,2	22,4	31,5	32,6	43,7	41,0	35,0	29,7	18,6	33,7
Sept....	14,1	33,7	25,9	68,7	50,0	21,6	30,8	23,3	42,5	23,8	34,1	32,1	54,2	23,7	33,4	32,5	46,3	43,3	36,2	30,2	19,7	35,1
Okt.	15,0	35,2	27,1	73,1	51,9	22,1	32,0	22,2	44,7	24,4	35,4	32,5	53,1	23,9	34,3	32,7	48,7	42,9	33,7	31,0	21,0	36,8
Nov....	15,7	37,3	29,1	80,2	53,4	22,8	31,7	25,6	47,6	25,6	38,1	34,5	54,2	24,9	34,3	32,5	51,7	44,7	34,1	32,6	22,3	39,0
Dez.	16,5	39,5	31,9	85,4	61,5	24,9	33,0	28,6	51,2	26,9	42,0	39,0	61,5	31,1	50,3	36,5	57,6	52,2	37,6	36,4	24,0	42,4
1932 Jan.	18,2	41,4	33,4	88,6	63,6	26,8	34,5	32,6	53,3	28,6	42,3	39,1	63,1	29,5	43,0	39,7	60,3	52,8	40,4	37,3	24,2	43,8
Febr. ..	17,9	42,2	33,6	90,2	63,8	26,4	34,8	32,7	53,9	29,1	39,4	36,3	62,2	30,9	42,9	41,3	60,9	55,6	39,7	37,7	24,8	44,3
März ...	18,8	43,6	32,5	88,7	63,5	26,4	35,0	35,1	54,1	30,7	39,2	37,9	62,0	31,9	45,1	42,3	59,9	54,3	41,5	38,5	24,7	44,6
April ..	17,8	44,4	32,2	84,0	64,0	25,0	34,9	36,0	53,2	32,1	37,0	36,8	61,7	31,7	43,5	43,9	56,2	51,6	41,3	38,0	24,4	43,9
Mai....	18,4	44,8	29,9	79,5	64,9	24,9	34,8	36,3	52,5	32,8	38,3	37,1	63,8	30,1	42,7	44,4	55,4	54,6	43,0	37,9	23,7	43,3
Kurzarbeiter																							
1931 Jan.	31,4	26,8	21,2	1,2	14,7	22,8	7,1	32,9	17,3	45,3	38,8	55,2	21,7	18,7	15,1	33,0	15,1	10,7	34,6	30,4	11,0	19,2
Febr. ..	30,9	27,1	20,6	1,0	13,8	23,2	6,9	32,0	17,2	42,6	33,7	46,3	20,2	20,8	16,9	37,0	15,8	10,1	37,4	29,7	14,1	19,5
März...	29,8	27,0	22,2	0,5	12,9	21,1	6,9	31,9	17,0	39,8	29,6	43,5	16,1	19,0	13,8	36,5	14,3	9,8	30,7	27,5	14,7	19,0
April ..	29,2	26,5	22,8	0,4	11,6	20,8	7,2	33,0	16,6	37,4	24,2	32,2	15,8	17,4	9,2	32,3	14,2	10,5	29,7	25,3	14,3	18,2
Mai....	25,1	25,0	21,2	0,4	11,4	21,5	7,0	29,8	15,5	35,4	28,8	43,7	16,3	15,6	10,2	29,7	14,1	11,3	30,3	24,5	14,5	17,5
Juni	26,2	25,7	20,8	0,4	10,9	17,9	7,6	32,4	15,9	35,3	33,1	46,9	17,2	15,4	11,7	27,6	13,5	8,4	30,3	24,8	14,6	17,7
Juli....	27,3	26,9	22,4	0,5	11,7	22,1	10,0	38,0	16,8	38,9	32,4	43,9	23,7	21,9	18,7	30,4	15,1	10,0	35,7	28,3	15,3	19,2
Aug....	33,0	27,9	28,7	0,4	11,5	27,5	15,8	36,2	18,4	44,4	33,2	44,1	21,0	28,9	34,1	36,8	17,8	12,7	38,0	33,0	16,3	21,5
Sept....	31,9	29,6	34,4	0,4	11,9	32,0	17,1	33,8	19,5	42,4	30,2	40,1	19,0	33,1	40,5	34,8	16,4	13,5	31,6	32,7	17,4	22,2
Okt.	27,4	30,3	35,4	0,5	11,0	33,7	18,9	27,1	19,5	41,5	33,9	44,5	18,8	32,2	35,0	32,8	14,6	12,1	26,4	32,3	17,4	22,1
Nov....	29,9	30,7	33,7	1,3	11,4	32,3	18,1	27,3	20,0	38,3	28,9	34,9	17,0	31,5	33,0	24,8	13,4	11,2	24,2	29,7	18,0	21,9
Dez.	32,3	30,7	38,1	0,6	10,1	34,8	16,9	26,9	19,9	38,5	35,5	46,8	16,0	31,7	30,2	28,1	16,0	19,0	28,2	31,5	18,8	22,4
1932 Jan.	33,8	29,9	35,5	0,5	12,4	37,6	17,8	29,1	20,1	41,0	30,7	35,4	16,1	33,3	31,3	33,0	15,6	14,1	33,9	32,3	19,0	22,8
Febr. ..	36,6	29,1	35,9	0,4	11,8	36,2	16,6	29,1	19,8	41,2	31,4	37,8	14,7	34,4	36,2	32,2	15,3	15,7	30,5	32,5	19,2	22,7
März...	36,9	29,1	34,8	0,4	11,2	36,7	15,9	34,6	19,8	41,3	31,4	38,1	12,5	34,2	33,9	31,9	14,5	16,2	28,9	32,2	19,6	22,6
April ..	38,2	28,2	33,8	0,3	10,8	34,4	15,7	35,1	19,3	42,6	31,9	39,8	11,9	30,7	23,9	30,8	14,7	15,3	31,8	31,9	18,7	22,1
Mai....	36,8	28,1	33,3	0,4	10,3	33,9	16,1	32,7	19,0	44,8	33,0	40,3	12,5	30,8	25,9	30,5	15,5	15,9	34,5	33,0	22,1	22,9
Kurzarbeiter umgerechnet auf Vollarbeitslose																							
1931 Jan.	5,9	7,7	5,2	0,1	4,2	6,4	1,5	7,9	4,7	12,4	10,8	15,0	7,2	3,9	5,9	9,9	5,0	3,7	11,7	8,2	2,2	5,0
Febr. ..	5,9	7,7	4,9	0,1	3,9	6,0	1,5	7,1	4,6	11,5	7,7	10,2	6,3	4,4	6,4	11,3	4,9	3,4	11,9	7,7	2,5	4,9
März...	5,1	7,7	5,2	0,1	3,4	5,5	1,4	7,7	4,4	10,4	6,8	9,6	5,2	3,5	4,1	11,3	4,5	3,6	10,0	6,9	2,5	4,7
April ..	4,6	7,3	4,9	0,1	3,0	5,2	1,4	8,0	4,2	9,7	6,6	8,9	5,1	2,9	1,8	9,9	4,2	3,0	9,6	6,3	2,5	4,4
Mai....	3,0	6,9	3,9	0,1	2,9	5,1	1,3	6,6	3,8	9,1	8,1	12,3	5,1	2,8	2,7	8,8	4,4	3,7	9,9	6,3	2,6	4,2
Juni	5,0	7,0	3,9	0,1	2,9	4,6	1,5	7,2	4,0	8,9	8,9	12,5	5,6	2,9	3,3	8,2	4,0	2,8	10,0	6,3	2,6	4,3
Juli....	4,0	7,3	4,2	0,1	3,1	5,3	2,2	9,5	4,2	10,3	9,1	12,5	7,8	4,2	5,0	8,8	4,7	3,1	12,8	7,3	2,7	4,6
Aug....	5,1	7,8	6,2	0,1	3,1	8,2	3,3	10,1	4,7	12,4	8,7	11,7	7,1	5,9	10,2	10,7	5,2	3,7	12,3	8,6	2,9	5,3
Sept....	4,9	8,3	7,2	0,1	3,1	8,9	3,4	8,3	4,9	11,8	8,2	10,9	6,3	6,4	11,9	9,9	4,9	3,9	10,8	8,4	3,3	5,4
Okt.	4,1	8,6	7,3	0,1	2,9	10,0	3,8	6,8	5,0	11,2	9,3	12,2	6,0	6,4	10,9	9,3	4,4	3,6	8,7	8,2	3,4	5,5
Nov....	4,3	8,8	7,4	0,2	3,1	9,2	3,5	7,1	5,1	10,2	9,6	11,9	5,4	6,1	9,0	6,4	4,0	3,1	7,9	7,6	3,5	5,4
Dez.	5,8	9,3	8,6	0,1	3,0	10,7	3,3	7,5	5,5	10,3	14,0	18,9	5,2	6,6	9,6	7,7	5,0	5,3	10,0	8,7	3,6	5,9
1932 Jan.	6,6	9,1	7,9	0,1	3,6	10,8	3,6	8,0	5,6	11,3	11,2	13,1	5,2	6,8	8,5	10,4	5,3	4,5	12,7	8,9	3,7	6,0
Febr. ..	8,2	9,0	8,5	0,1	3,4	10,3	3,4	8,0	5,6	11,4	8,9	10,9	4,5	7,0	9,8	10,3	4,9	4,5	10,8	8,5	3,8	5,9
März...	8,3	8,8	8,2	0,1	3,2	10,8	3,3	9,8	5,6	11,6	10,9	13,6	4,0	7,1	9,7	10,0	4,5	4,5	9,8	8,8	3,8	6,0
April ..	8,9	8,5	8,3	0,1	3,0	10,2	3,2	9,3	5,4	12,0	8,1	10,2	3,6	6,2	7,0	9,3	4,6	4,2	11,1	8,3	3,6	5,7
Mai....	8,5	8,5	7,6	0,1	3,0	10,0	3,4	9,7	5,3	12,9	9,5	11,8	4,0	5,7	6,8	9,2	4,8	4,3	11,9	8,7	4,1	5,9
Vollbeschäftigte[16])																							
1931 Jan.	82,5	64,1	73,0	25,1	47,1	75,7	76,2	69,6	54,3	65,8	52,7	52,9	41,9	65,9	32,5	64,6	47,8	56,5	57,3	60,3	79,8	60,8
Febr. ..	81,5	64,2	72,7	22,6	46,6	76,1	76,6	70,4	53,5	66,9	58,0	59,8	43,4	68,0	42,8	62,8	47,9	55,3	57,5	61,9	79,1	60,6
März...	81,5	63,0	71,6	26,0	48,1	75,7	76,4	69,3	54,3	68,0	63,5	61,2	47,6	72,4	56,2	62,8	49,2	54,9	59,9	64,7	79,2	61,5
April ..	80,2	63,4	72,2	33,7	49,6	75,6	76,3	69,0	56,6	68,9	65,3	62,0	49,3	76,1	68,8	63,0	53,3	56,3	62,5	67,1	80,4	63,7
Mai....	83,1	64,2	73,7	42,1	50,1	75,8	76,0	69,9	59,5	70,2	62,6	58,6	50,0	78,6	72,8	63,6	57,0	57,5	61,9	68,4	81,4	65,8
Juni	81,6	64,3	74,4	43,3	50,2	77,7	75,0	68,9	59,8	70,5	57,2	55,8	46,5	79,0	74,5	63,6	58,3	57,1	61,0	68,0	81,3	65,9
Juli....	82,7	62,1	72,9	42,1	48,4	77,1	71,7	65,5	57,8	69,1	53,9	54,3	41,7	76,5	71,9	61,3	55,9	58,6	54,8	65,8	80,7	64,3
Aug....	81,3	59,8	69,8	35,3	47,5	72,4	67,5	63,6	54,7	64,5	54,1	54,7	38,7	71,7	58,3	56,7	51,1	55,3	52,7	61,7	78,5	61,0
Sept....	81,0	58,0	66,9	31,2	46,9	69,5	65,8	68,4	52,6	64,4	57,7	57,0	39,5	69,9	54,7	57,6	48,8	52,8	53,0	61,4	77,0	59,5
Okt.	80,9	56,2	65,6	26,8	45,2	67,9	64,2	71,0	50,3	64,4	55,3	55,3	40,9	69,7	54,8	58,0	46,9	53,5	57,6	60,8	75,6	57,7
Nov....	80,0	53,9	63,5	19,6	43,5	68,0	64,8	67,3	47,3	64,2	52,3	53,6	40,4	69,0	56,7	61,1	44,3	52,2	58,0	59,8	74,2	55,6
Dez.	77,7	51,2	59,5	14,5	35,5	64,4	63,7	63,9	43,3	62,8	44,0	42,1	33,3	62,3	40,1	55,8	37,4	42,5	52,4	54,9	72,4	51,7
1932 Jan.	75,2	49,5	58,7	11,3	32,8	62,4	61,9	59,4	41,1	60,1	46,5	47,8	31,7	63,7	48,5	49,9	34,4	42,7	46,9	53,8	72,1	50,2
Febr. ..	73,9	48,8	57,9	9,7	32,8	63,3	61,8	59,3	40,5	59,5	51,7	52,8	33,3	62,1	47,3	48,4	34,2	39,9	49,5	53,8	71,4	49,8
März...	72,9	47,6	59,3	11,2	33,3	62,8	61,7	55,1	40,3	57,7	49,9	48,5	34,0	61,0	45,2	47,7	35,6	41,2	48,7	52,7	71,5	49,4
April ..	73,3	47,1	59,5	15,9	33,0	64,8	61,9	54,7	41,4	55,9	54,9	53,0	34,7	62,1	49,5	46,8	39,2	44,2	47,6	53,7	72,0	50,4
Mai....	73,1	46,7	62,5	20,4	32,1	65,1	61,8	54,0	42,2	54,3	52,2	51,1	32,2	64,2	50,5	46,4	39,8	41,1	45,1	53,4	72,2	50,8

[1]) Die für die einzelnen Gewerbe in Betracht kommenden Verbände der freien = (G), der christlichen = (Ch) und der Hirsch-Dunckerschen = (HD) Gewerkschaften sind zusammengefaßt worden. — [2]) Bergarbeiter (G), Fabrikarbeiter (HD): Gruppe Bergbau. — [3]) Kupferschmiede (G), Metallarbeiter (G u. HD). — [4]) Fabrikarbeiter (G u. HD): Gruppe Chemie. — [5]) Baugewerksbund (G), Bauarbeiter (Ch), Zimmerer (G), Maler und Lackierer (G), Dachdecker (G); der Zentralverband der Dachdecker Deutschlands hat sich am 1. Juli 1931 dem Deutschen Baugewerksbund angeschlossen. — [6]) Holzarbeiter (G u. HD). — [7]) Fabrikarbeiter (G u. HD): Gruppe Papiererzeugung. — [8]) Buchdrucker (G), Graphische Hilfsarbeiter (G), Lithographen (G), Graphischer Zentralverband (Ch), Gutenbergbund (Ch). — [9]) Lederarbeiter (G u. Ch); da in dem Verbande der Lederarbeiter (Ch) überwiegend Schuhmacher organisiert sind, werden die Angaben der Lederarbeiter (Ch) ab Januar 1932 nicht mehr zur ledererzeugenden Industrie, sondern zum Bekleidungsgewerbe (Schuhindustrie) gerechnet. — [10]) Textilarbeiter (G, Ch u. HD). — [11]) Bekleidungsarbeiter (G), Hutarbeiter (G), Schuhmacher (G) und ab Januar 1932 Lederarbeiter (G), [12]) Sattler, Tapezierer, Portefeuiller (G). — [13]) Nahrungsmittel- und Getränkearbeiter (G), Fabrikarbeiter (G): Gruppe Nahrungsmittel, Tabakarbeiter (G u. Ch). — [14]) Buchbinder und Papierverarbeiter (G). — [15]) Fabrikarbeiter (G): Keramischer Bund (Gruppe: Glas, Porzellan und Grobkeramik); Fabrikarbeiter (HD): Gruppe Steine und Erden. — [16]) Einschl. der auf Vollbeschäftigte umgerechneten Kurzarbeiter.

24. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)[1])

Zeit	Produktionsgüterindustrien[2])	davon: Kraftstoffe[3])	Großeisenindustrie	N. E. Metallhütten und Walzwerke	Maschinenbau	Elektrotechnik	Fahrzeugbau[4])	Bauwirtschaft[5])	Verbrauchsgüterindustrien[6])	davon: Textilindustrie	Industrien für Hausrat und Wohnbedarf[7])	Industrien für Kulturbedarf[8])	Nahrungsmittelindustrien[9])	Genußmittelindustrien[10])	Gesamte Industrie	davon Industrien ohne ausgeprägte Saisonbewegungen
D																
Zahl der beschäftigten Arbeiter in vH der Arbeiterplatzkapazität																
1929 Juli	75,3	93,7	85,4	78,0	72,7	83,9	61,7	71,2	70,3	77,6	70,2	61,4	64,1	79,7	73,2	77,8
Aug.	74,7	94,3	85,3	77,5	72,1	83,4	56,0	70,1	71,0	78,4	69,5	61,6	66,6	79,4	73,1	78,0
Sept.	73,2	94,8	84,5	76,7	71,0	82,5	50,2	67,2	71,2	78,2	72,2	60,6	67,3	78,1	72,4	77,6
Okt.	71,4	95,1	83,1	75,6	69,4	81,4	45,8	63,6	69,8	77,7	71,7	61,8	68,2	80,1	70,7	76,9
Nov.	69,2	95,2	82,5	74,7	68,5	79,8	44,2	58,2	70,0	77,3	72,3	60,0	68,6	79,2	69,5	76,3
Dez.	64,5	94,6	81,7	73,8	67,5	77,8	44,3	44,7	70,1	77,0	70,4	59,9	64,1	80,1	66,8	75,4
1930 Jan.	63,2	94,5	81,2	71,7	66,6	76,0	43,5	41,4	67,5	76,4	64,7	55,2	60,4	77,7	65,0	75,1
Febr.	61,1	92,6	80,9	70,8	65,6	74,0	43,8	37,3	67,2	76,7	63,3	56,6	59,1	77,1	63,7	74,1
März	61,5	89,6	80,2	69,6	64,8	72,3	47,9	41,1	66,9	75,9	62,8	57,2	58,6	76,2	63,9	73,1
April	61,8	87,1	78,7	68,4	64,2	70,9	51,1	43,7	66,9	75,1	62,0	55,2	57,7	78,6	64,0	72,0
Mai	61,6	85,7	76,8	67,7	63,3	67,4	53,4	45,5	66,8	74,3	60,9	55,1	58,6	79,0	63,9	71,0
Juni	61,0	83,6	74,0	61,4	62,3	66,0	49,2	47,8	65,4	73,6	60,1	54,9	60,1	79,4	62,9	69,4
Juli	59,6	82,0	71,3	61,1	60,6	64,2	45,5	46,9	64,8	73,6	59,0	54,4	60,8	78,7	61,9	67,9
Aug.	58,3	80,6	68,5	64,4	58,5	63,4	38,3	46,4	63,9	72,8	59,2	52,9	63,7	78,1	60,7	66,7
Sept.	56,6	79,3	66,5	62,1	56,0	62,9	34,9	44,7	64,1	71,8	57,3	53,4	66,1	78,2	59,8	65,2
Okt.	54,4	77,7	64,5	60,8	53,4	62,7	33,3	41,0	63,5	71,1	58,7	53,7	67,4	77,7	58,3	64,0
Nov.	52,0	75,8	62,1	61,3	51,1	62,1	34,9	35,8	62,2	69,9	57,5	53,7	67,0	79,8	56,4	62,7
Dez.	49,0	74,9	60,6	60,4	50,0	62,0	35,1	28,6	60,7	67,9	54,8	53,0	64,2	78,4	54,2	61,6
1931 Jan.	46,3	73,9	59,6	60,6	49,2	60,0	35,8	22,4	55,8	65,9	46,4	49,8	62,5	50,6	50,4	60,3
Febr.	45,3	72,5	57,9	59,3	49,1	58,5	39,1	20,3	57,0	66,2	45,8	48,7	62,4	62,6	50,3	59,7
März	45,9	69,8	56,8	59,1	48,8	57,1	40,7	23,8	58,0	66,6	47,6	47,2	62,5	66,2	51,1	59,1
April	47,8	68,7	56,2	58,4	49,3	56,3	43,6	29,8	59,2	66,5	48,7	47,5	60,1	72,1	52,7	59,0
Mai	49,2	68,3	56,2	58,0	48,8	55,8	44,8	34,0	60,3	67,0	50,8	48,5	61,5	75,5	54,0	59,0
Juni	49,4	67,5	56,1	57,7	48,5	55,8	43,0	35,5	59,7	67,5	51,0	49,1	62,4	75,6	53,8	58,7
Juli	48,6	66,8	55,9	57,4	47,6	55,8	42,5	34,9	59,1	67,3	52,0	46,8	61,5	76,4	53,1	58,3
Aug.	46,4	65,8	55,1	56,3	45,9	55,7	34,6	32,0	58,0	65,8	52,4	45,1	60,6	73,3	51,4	56,8
Sept.	44,3	64,4	53,2	54,6	43,8	55,2	31,3	28,8	57,7	65,8	53,1	45,0	62,4	69,6	50,1	55,7
Okt.	42,2	62,8	50,7	53,8	41,3	54,6	29,5	25,6	57,8	65,6	54,9	45,1	64,1	69,6	48,9	54,6
Nov.	40,3	62,1	48,7	52,0	39,2	53,5	28,1	22,4	57,1	64,7	56,9	45,1	62,9	68,2	47,5	53,5
Dez.	37,1	61,5	46,4	50,8	37,3	51,4	25,6	16,1	54,7	63,5	52,3	42,2	60,1	63,2	44,7	51,9
1932 Jan.	34,4	60,5	44,4	48,6	34,5	46,9	24,7	12,4	51,2	61,3	43,7	38,3	57,5	62,8	41,6	49,6
Febr.	33,8	58,4	44,5	47,1	33,7	44,6	27,0	12,1	51,0	61,3	42,3	37,4	57,0	62,1	41,2	48,9
März	34,0	57,1	44,2	46,4	33,1	42,3	29,8	13,6	50,8	60,9	42,5	36,8	55,7	62,3	41,2	48,5
April	35,3	56,9	44,5	46,4	32,6	40,6	31,3	17,6	50,2	59,4	42,6	36,8	54,5	61,5	41,7	48,1
Mai	36,4	56,8	45,5	47,0	32,6	40,1	31,4	20,6	49,3	57,6	42,4	36,4	55,6	62,6	41,9	48,1
Zahl der beschäftigten Angestellten in vH der Angestelltenplatzkapazität																
1929 Juli	89,4	94,8	90,0	84,7	92,8	93,4	79,9	88,1	87,2	91,0	84,6	89,1	88,4	84,9	88,5	90,5
Aug.	89,4	94,9	90,4	85,4	93,1	93,6	79,6	87,8	87,0	91,1	84,4	87,2	88,4	84,9	88,4	90,7
Sept.	89,1	94,9	90,4	85,5	93,0	93,7	79,4	87,1	86,7	90,7	84,6	86,4	88,7	85,0	88,1	90,6
Okt.	88,8	95,0	90,0	85,4	92,3	94,0	77,5	87,1	86,4	90,6	84,2	84,5	88,9	85,6	87,8	90,2
Nov.	88,1	95,2	89,7	85,5	92,6	94,1	77,0	84,8	86,9	90,6	84,3	84,5	89,0	85,7	87,6	90,3
Dez.	87,4	95,1	89,6	85,5	92,0	93,7	77,4	83,2	86,5	90,5	84,1	83,7	88,7	85,3	87,0	90,0
1930 Jan.	86,5	95,4	89,7	85,5	89,2	93,3	75,4	81,7	85,0	90,1	82,2	82,9	87,6	84,1	85,8	89,1
Febr.	86,3	95,5	89,7	85,2	88,8	93,2	75,5	81,3	84,8	89,8	81,8	82,1	87,2	85,1	85,6	89,0
März	84,6	95,3	89,9	85,1	88,4	92,6	75,1	76,7	84,8	89,4	82,0	82,3	86,5	84,8	84,6	88,7
April	84,4	95,2	89,6	85,4	88,0	91,8	75,6	76,3	84,7	88,9	81,8	82,1	85,6	85,0	84,5	88,7
Mai	84,3	95,2	89,1	85,0	87,7	90,9	75,9	76,5	84,8	89,0	82,1	82,0	84,7	85,0	84,5	88,5
Juni	84,1	95,0	88,5	84,4	87,1	90,0	75,9	77,1	84,1	88,4	81,4	80,8	84,8	84,8	84,1	87,9
Juli	83,3	94,2	87,5	83,7	85,9	88,8	74,1	76,6	83,3	87,3	81,5	79,9	84,4	84,6	83,3	87,0
Aug.	83,0	94,0	[11])91,7	83,3	84,2	88,1	73,1	77,0	82,8	87,0	81,2	79,5	84,4	84,5	82,9	86,4
Sept.	81,9	93,5	91,1	83,1	82,8	85,7	71,2	75,7	82,2	86,9	80,7	79,7	84,7	84,1	82,0	85,6
Okt.	80,6	92,3	89,6	81,8	81,3	84,2	68,9	74,6	81,3	86,3	79,6	79,5	84,1	83,7	80,9	84,4
Nov.	79,4	92,0	88,9	81,4	80,6	84,2	66,7	71,9	81,1	86,3	80,1	79,6	84,0	83,9	80,2	84,1
Dez.	78,2	91,7	87,9	80,9	79,2	83,8	67,0	69,8	81,2	85,9	79,9	79,0	84,1	83,7	79,5	83,5
1931 Jan.	76,1	89,7	84,4	79,9	77,7	82,7	65,2	66,0	79,6	85,2	76,2	77,8	82,9	82,0	77,6	82,2
Febr.	75,5	89,4	83,5	79,9	77,0	82,1	65,0	65,3	78,6	85,0	74,7	77,1	83,3	82,1	76,9	81,7
März	75,1	89,0	83,5	79,7	75,9	81,5	65,4	65,2	78,5	84,9	73,4	76,5	83,0	81,5	76,7	81,2
April	73,6	86,8	81,2	79,3	74,5	80,3	65,3	63,3	77,9	84,1	72,3	76,6	82,4	80,8	75,5	80,0
Mai	73,5	86,6	80,4	78,7	74,3	80,1	65,8	63,0	77,9	83,9	72,3	76,9	82,5	81,3	75,4	79,8
Juni	73,1	86,4	79,8	78,5	73,5	79,9	66,2	63,0	77,6	84,0	72,2	76,8	82,4	81,2	75,1	79,4
Juli	71,5	84 5	77,7	77,6	72,0	79,3	64,3	60,9	76,7	83,1	71,3	76,0	82,0	81,6	73,8	78,1
Aug.	70,8	84,2	77,3	77,5	71,2	79,0	63,6	59,8	76,4	83,1	71,1	75,8	81,7	80,9	73,2	77,6
Sept.	69,3	84,0	76,4	76,5	69,4	78,4	62,1	57,5	75,8	83,2	70,6	74,7	81,6	79,8	72,1	76,8
Okt.	66,1	81,3	74,4	74,9	67,0	76,9	59,0	52,0	74,7	82,5	68,9	73,0	81,3	78,7	69,8	75,0
Nov.	64,7	81,0	72,1	74,4	65,9	76,0	58,0	49,7	74,2	82,0	69,0	73,8	81,0	78,0	68,8	74,2
Dez.	63,2	80,8	70,8	73,5	63,8	75,1	57,2	47,1	73,6	80,9	67,2	74,0	80,2	76,0	67,6	73,3

[1]) Die Angaben für die einzelnen Industriezweige und -gruppen sind nur in ihrer Bewegung, nicht in ihrer absoluten Höhe voll miteinander vergleichbar. — [2]) Diese Gruppe umfaßt außer den einzeln aufgeführten noch eine große Anzahl anderer Industriezweige. — [3]) Stein- und Braunkohlenbergbau. — [4]) Ohne Waggon- und Schiffbau. — [5]) Baugewerbe und Baustoffindustrien. — [6]) Textilindustrie, Bekleidungsindustrie und die unter Anmerkung 7 bis 10 genannten Industriezweige sowie Kraft- und Fahrradindustrie. — [7]) Möbel, Stühle, Eisenmöbel, Möbelbeschläge, Beleuchtungskörper, Haus- und Küchengeräte, Aluminiumwaren, Haushaltungsmaschinen, Alpakabestecke, Messing- und Nickelwaren, Metallkurzwaren, Geschirrsteingut, Weißhohlglas, Uhren, Kunstleder, Holzwaren, Wachswaren. — [8]) Lederwaren, Pianos, Photographische Apparate, Funkgerät, Edelmetall- und Schmuckwaren, Spielwaren, Papierwaren, Kosmetik. — [9]) Mühlen, Fleischwaren, Teigwaren, Ölmühlen, Margarine, Stärke, Obst- und Gemüsekonserven, Zuckerraffinerien, Süßwaren, Fischräuchereien. — [10]) Brennereien und Likörfabriken, Brauereien, Mälzereien, Sektkellereien, Zigarren, Zigaretten, Rauch- und Kautabak. — [11]) Änderung des Tarifvertrages. — [12]) Änderung der tariflichen Arbeitszeit; ohne Berücksichtigung dieser Änderung 30,6. — [13]) Die Ziffern hinter dem Komma bedeuten Hundertteile einer Stunde.

24. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)[1]

Zeit	Produktionsgüterindustrien[2]	davon: Kraftstoffe[3]	Großeisenindustrie	N. E. Metallhütten und Walzwerke	Maschinenbau	Elektrotechnik	Fahrzeugbau[4]	Bauwirtschaft[5]	Verbrauchsgüterindustrien[6]	davon: Textilindustrie	Industrien für Hausrat und Wohnbedarf[7]	Industrien für Kulturbedarf[8]	Nahrungsmittelindustrien[9]	Genußmittelindustrien[10]	Gesamte Industrie	davon Industrien ohne ausgeprägte Saisonbewegungen
D																
1932 Jan.	60,3	78,7	69,0	71,4	60,5	72,6	55,5	42,4	71,5	79,2	65,0	70,5	79,3	74,8	65,0	71,2
Febr.	59,6	78,6	68,6	70,8	59,7	70,7	55,2	41,4	70,6	79,0	63,8	70,4	78,8	74,5	64,3	70,7
März	58,8	78,4	67,7	69,8	57,8	68,9	54,8	41,0	70,0	78,4	63,1	69,8	78,5	74,1	63,6	69,9
April	56,9	76,3	65,2	68,6	55,5	65,3	51,9	39,7	69,0	77,3	61,2	66,7	78,2	73,3	62,1	68,2
Mai	56,8	76,3	64,7	68,2	55,3	64,5	51,1	40,2	68,2	76,9	60,7	65,7	77,9	73,2	61,7	68,0
Zahl der geleisteten Arbeiterstunden in vH der Arbeiterstundenkapazität; bei den Kraftstoffen Zahl der verfahrenen Schichten in vH der Schichtenkapazität																
1929 Juli	72,8	91,5	81,1	69,2	69,2	79,7	58,6	70,6	65,0	68,9	65,6	54,4	61,6	76,1	69,5	73,5
Aug.	72,0	91,8	80,5	71,4	68,8	78,9	54,4	69,5	67,7	73,6	67,7	57,0	65,0	75,0	70,2	73,8
Sept.	70,9	93,0	79,5	73,5	68,1	79,2	47,1	66,8	68,8	73,9	70,3	57,8	65,0	75,1	70,0	74,5
Okt.	69,3	93,6	79,6	70,6	67,0	77,2	42,6	63,0	67,4	74,2	69,6	59,4	65,2	78,0	68,5	74,2
Nov.	67,3	97,5	77,0	69,5	65,5	76,7	40,6	56,9	67,9	73,4	71,7	58,6	68,8	77,1	67,5	74,1
Dez.	61,2	96,3	75,8	68,2	63,5	71,1	40,1	40,6	66,1	72,7	66,2	56,1	63,4	79,4	63,8	72,6
1930 Jan.	59,3	93,7	76,8	66,4	62,5	69,6	40,4	37,1	62,9	71,3	60,4	50,0	58,4	72,4	61,4	71,3
Febr.	56,4	84,7	75,3	66,1	61,4	68,2	39,9	34,3	63,0	72,2	58,3	51,0	56,7	72,3	59,6	68,9
März	56,8	80,3	73,4	64,9	60,1	66,4	43,4	39,2	62,3	70,6	56,6	50,8	54,5	72,1	59,2	67,2
April	57,4	80,0	71,1	62,7	60,0	63,3	47,7	42,0	61,5	69,5	55,9	48,9	54,3	71,8	59,2	66,5
Mai	56,9	77,3	68,6	63,6	58,0	61,7	47,4	43,9	61,7	66,9	54,7	48,9	55,0	71,5	59,0	64,8
Juni	56,5	77,4	66,5	64,7	56,5	60,1	44,5	46,0	58,3	61,8	52,6	49,0	56,9	72,8	57,3	62,6
Juli	54,7	72,1	64,3	54,6	55,4	57,9	40,2	45,5	57,3	65,3	49,6	47,1	56,0	69,5	55,8	61,3
Aug.	53,3	73,1	60,7	58,9	52,8	56,4	32,0	44,9	56,8	64,2	48,8	46,2	59,6	70,9	54,8	59,9
Sept.	51,9	73,5	57,8	57,5	49,8	57,1	29,1	43,0	58,1	63,0	51,6	48,0	62,9	72,0	54,5	58,9
Okt.	49,1	73,3	56,1	55,9	47,0	42,1	28,9	38,6	57,6	62,5	54,0	48,9	64,7	72,5	52,7	57,1
Nov.	47,9	73,2	52,2	57,6	44,1	56,5	30,5	34,1	57,1	61,4	54,6	48,7	65,0	78,4	51,8	57,1
Dez.	44,3	72,2	52,1	56,1	43,2	55,0	30,6	25,0	54,2	58,5	48,0	47,4	61,4	78,5	48,9	55,8
1931 Jan.	41,0	69,5	49,3	55,3	41,9	51,7	30,9	19,3	47,0	54,7	36,6	40,5	56,6	40,2	43,8	53,1
Febr.	39,2	62,8	49,1	53,6	41,9	49,7	33,1	17,8	49,7	56,2	37,1	38,1	57,6	54,3	43,8	51,8
März	40,1	62,4	48,8	53,1	41,8	46,9	36,0	22,1	51,8	58,0	40,3	37,6	58,2	59,6	45,1	52,0
April	43,0	61,5	47,4	53,1	42,9	46,7	39,7	28,3	53,9	58,4	42,2	39,6	55,8	67,9	47,7	52,3
Mai	44,4	61,7	48,1	49,4	42,1	45,7	40,4	32,8	54,6	57,4	44,5	41,2	57,0	70,9	48,7	52,0
Juni	44,2	60,1	49,3	46,6	41,8	46,6	38,5	34,6	53,8	59,3	45,8	42,2	56,5	69,7	48,3	51,4
Juli	43,1	58,7	48,9	46,5	41,2	46,8	36,5	33,5	51,4	57,1	44,8	38,7	54,8	70,0	46,7	50,7
Aug.	39,9	57,3	44,4	43,7	38,2	45,2	28,6	30,3	49,5	54,4	46,9	36,0	53,8	59,6	44,0	47,7
Sept.	38,2	58,4	41,6	42,2	36,6	45,9	26,5	26,9	50,3	54,9	48,4	37,3	58,4	53,4	43,4	47,3
Okt.	36,4	58,3	38,9	41,8	34,1	43,8	23,2	23,8	50,7	56,0	50,2	39,1	58,9	57,9	42,5	46,7
Nov.	35,0	59,5	36,5	40,5	31,7	43,1	21,6	20,8	50,9	56,8	52,7	37,7	59,6	58,6	41,8	46,5
Dez.	30,9	54,6	32,9	38,9	31,0	41,6	20,0	13,6	47,5	55,1	45,9	34,8	57,2	53,2	38,0	44,2
1932 Jan.	27,6	52,1	[12])32,0	34,9	27,4	33,8	18,9	10,2	41,6	50,3	34,1	28,8	51,5	51,5	33,6	40,4
Febr.	27,5	49,7	33,5	34,6	27,0	31,9	20,6	10,4	43,5	52,0	34,6	29,1	51,6	50,7	34,4	40,3
März	28,3	49,7	32,3	34,3	27,1	30,5	24,8	12,2	43,8	51,9	35,3	30,0	50,9	51,5	35,0	40,6
April	29,4	48,4	35,2	34,7	26,4	28,1	24,8	16,2	43,0	49,9	36,6	29,5	48,8	51,2	35,3	40,1
Mai	31,3	50,2	39,5	34,8	27,1	28,1	26,1	19,1	42,0	45,7	36,3	29,6	51,1	55,1	35,9	40,4
Durchschnittliche tägliche Arbeitszeit der Arbeiter in der Industrie in Stunden[13]																
1929 Juli	7,78	.	8,18	7,50	8,07	7,48	7,71	7,95	7,43	7,16	7,48	7,15	7,93	7,74	7,63	7,65
Aug.	7,75	.	8,12	7,76	8,05	7,45	7,68	7,94	7,68	7,40	7,79	7,49	7,94	7,67	7,72	7,62
Sept.	7,77	.	8,11	8,07	8,00	7,57	7,05	7,97	7,75	7,61	7,79	7,60	8,01	7,80	7,76	7,72
Okt.	7,77	.	8,24	7,90	7,93	7,47	7,10	7,96	7,75	7,68	7,77	7,64	7,91	7,88	7,76	7,73
Nov.	7,73	.	7,93	7,85	7,88	7,58	6,92	7,82	7,78	7,64	7,93	7,81	8,19	7,89	7,75	7,75
Dez.	7,52	.	7,99	7,81	7,78	7,21	7,11	7,24	7,65	7,58	7,51	7,49	8,21	8,03	7,57	7,69
1930 Jan.	7,47	.	8,14	7,84	7,77	7,24	7,43	7,15	7,48	7,49	7,46	7,33	8,00	7,55	7,47	7,62
Febr.	7,43	.	8,02	7,90	7,70	7,29	7,31	7,39	7,54	7,55	7,40	7,24	7,93	7,58	7,48	7,50
März	7,49	.	7,88	7,91	7,68	7,28	7,24	7,69	7,49	7,47	7,23	7,14	7,70	7,64	7,49	7,44
April	7,50	.	7,77	7,78	7,63	7,06	7,44	7,74	7,38	7,39	7,30	7,09	7,79	7,41	7,45	7,43
Mai	7,49	.	7,69	7,98	7,65	7,23	7,13	7,80	7,43	7,23	7,20	7,11	7,77	7,35	7,47	7,38
Juni	7,49	.	7,53	7,56	7,62	7,19	7,22	7,78	7,18	6,71	7,05	7,14	7,83	7,44	7,36	7,29
Juli	7,44	.	7,76	7,60	7,55	7,12	7,02	7,83	7,09	7,07	6,70	6,95	7,56	7,16	7,29	7,27
Aug.	7,38	.	7,63	7,74	7,40	7,02	6,58	7,82	7,15	7,06	6,89	6,95	7,74	7,34	7,28	7,22
Sept.	7,38	.	7,47	7,83	7,18	7,14	6,65	7,77	7,28	7,07	7,18	7,10	7,88	7,45	7,33	7,24
Okt.	7,23	.	7,49	7,76	6,98	5,33	6,85	7,62	7,29	7,10	7,33	7,30	7,91	7,44	7,26	7,12
Nov.	7,39	.	7,24	7,93	6,97	7,16	6,93	7,68	7,38	7,09	7,59	7,30	8,00	7,92	7,39	7,28
Dez.	7,16	.	7,40	7,85	6,87	6,99	6,98	7,03	7,17	6,95	7,01	7,22	7,90	8,08	7,16	7,23
1931 Jan.	7,02	.	7,13	7,77	7,00	6,80	6,91	6,95	6,74	6,68	6,32	6,51	7,76	6,09	6,90	7,02
Febr.	6,96	.	7,31	7,64	7,03	6,68	6,81	7,07	7,02	6,87	6,51	6,37	7,66	7,02	6,98	6,94
März	7,17	.	7,40	7,62	7,00	6,45	7,13	7,48	7,20	7,08	6,91	6,39	7,71	7,26	7,18	7,05
April	7,25	.	7,26	7,70	7,00	6,50	7,35	7,64	7,37	7,23	7,10	6,71	7,68	7,58	7,30	7,12
Mai	7,27	.	7,34	7,24	6,97	6,39	7,17	7,73	7,30	7,00	7,05	6,83	7,65	7,52	7,28	7,08
Juni	7,28	.	7,57	6,84	7,07	6,52	7,28	7,77	7,28	7,13	7,19	6,93	7,51	7,36	7,28	7,09
Juli	7,18	.	7,54	7,34	7,03	6,55	7,02	7,69	7,01	6,92	6,85	6,63	7,36	7,40	7,11	7,00
Aug.	6,97	.	6,96	7,02	6,77	6,32	6,66	7,60	6,91	6,76	7,11	6,37	7,28	6,63	6,94	6,76
Sept.	6,98	.	6,73	7,02	6,68	6,47	6,77	7,59	7,09	6,82	7,32	6,70	7,75	6,28	7,03	6,79
Okt.	6,94	.	6,61	7,03	6,60	6,25	6,20	7,54	7,08	6,97	7,33	6,94	7,70	6,74	7,00	6,83
Nov.	6,99	.	6,46	7,06	6,50	6,21	6,24	7,52	7,29	7,18	7,50	6,88	7,92	6,93	7,12	6,93
Dez.	6,62	.	6,11	6,97	6,40	6,07	6,44	6,80	7,10	7,09	7,04	6,69	7,96	6,81	6,83	6,75
1932 Jan.	6,41	.	5,94	6,45	6,28	5,64	6,23	6,67	6,65	6,67	6,26	6,22	7,38	6,66	6,51	6,44
Febr.	6,58	.	6,21	6,64	6,37	5,74	6,16	7,04	6,99	6,92	6,65	6,48	7,46	6,60	6,76	6,54
März	6,81	.	6,01	6,70	6,35	5,75	6,70	7,50	7,06	6,95	6,74	6,75	7,56	6,67	6,92	6,62
April	6,83	.	6,53	6,76	6,47	5,48	6,31	7,60	7,00	6,82	6,86	6,62	7,40	6,70	6,90	6,69
Mai	6,95	.	7,14	6,77	6,50	5,55	6,62	7,59	6,97	6,48	6,87	6,64	7,65	7,09	6,96	

Anmerkungen s. S. 305.

25. Arbeitskämpfe

A. Allgemeine Übersicht

Arbeitskämpfe	Zahl der Arbeitskämpfe	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der Beschäftigten in diesen Betrieben	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten (einschl. gezwungen Feiernden)	Zahl der Arbeitskämpfe mit vollem Erfolg für die Arbeitnehmer	Zahl der Arbeitskämpfe mit teilweisem Erfolg für die Arbeitnehmer	Zahl der Arbeitskämpfe mit keinem Erfolg für die Arbeitnehmer	Zahl der verlorenen Arbeitstage[1])
Wirtschaftliche Arbeitskämpfe insgesamt									
1931 Streiks	[2]) 473	[2]) 4 403	258 546	131 218	136 563	50	119	304	1 572 030
Aussperrungen	[2]) 41	[2]) 632	46 988	41 505	41 660	5	20	16	429 946
zusammen	[2]) **504**	**5 035**	**305 534**	**172 723**	**178 223**	**55**	**132**	**317**	**2 001 978**
1930 Streiks	[2]) 345	[2]) 3 241	285 881	197 459	208 444	65	97	183	3 602 022
Aussperrungen	29	269	19 368	16 472	16 539	4	16	9	333 955
zusammen	[2]) **366**	[2]) **3 507**	[3]) **303 854**	**213 931**	**224 983**	**68**	**108**	**190**	**3 935 977**
1929 Streiks	[2]) 431	7 879	231 981	140 313	150 745	127	161	143	1 852 370
Aussperrungen	19	928	95 165	83 565	83 798	6	7	6	2 637 500
zusammen	[2]) **441**	[2]) **8 606**	[3]) **318 866**	**223 878**	**234 543**	**131**	**164**	**146**	**4 489 870**
1928 Streiks	[2]) 691	[2]) 5 672	505 913	272 382	328 529	187	304	200	8 519 713
Aussperrungen	[2]) 72	[2]) 2 410	492 669	451 033	451 867	14	46	12	11 768 498
zusammen	**763**	**8 082**	**998 582**	**723 415**	**780 396**	**201**	**350**	**212**	**20 288 211**
1927 Streiks	[2]) 759	[2]) 8 144	382 943	224 519	232 704	246	308	205	2 945 815
Aussperrungen	[2]) 112	[2]) 2 336	313 298	269 161	270 513	26	75	11	3 097 883
zusammen	**871**	**10 480**	**696 241**	**493 680**	**503 217**	**272**	**383**	**216**	**6 043 698**
1926 Streiks	339	2 160	89 493	55 172	60 369	75	142	122	869 297
Aussperrungen	44	789	51 432	44 055	44 342	12	25	7	456 012
zusammen	**383**	**2 949**	**140 925**	**99 227**	**104 711**	**87**	**167**	**129**	**1 325 309**
1925 Streiks	1 541	16 387	798 092	492 729	510 172	286	768	487	11 267 943
Aussperrungen	225	8 827	329 965	265 342	267 725	21	159	45	5 845 943
zusammen	**1 766**	**25 214**	**1 128 057**	**758 071**	**777 897**	**307**	**927**	**532**	**17 113 886**
Hiervon: Wirtschaftliche Arbeitskämpfe gewerblicher Arbeiter									
1931 Streiks	458	4 382	257 422	130 732	135 914	50	118	290	1 568 746
Aussperrungen	41	632	46 987	41 504	41 659	5	20	16	429 930
zusammen	**489**	**5 014**	**304 409**	**172 236**	**177 573**	**55**	**131**	**303**	**1 998 676**
1930 Streiks	342	3 228	285 098	197 104	208 087	65	96	181	3 600 083
Aussperrungen	29	269	19 368	16 472	16 539	4	16	9	333 955
zusammen	[2]) 363	[2]) 3 494	[3]) **303 071**	**213 576**	**224 626**	**68**	**107**	**188**	**3 934 038**
1929 Streiks	425	7 853	231 433	139 925	150 335	125	160	140	1 849 025
Aussperrungen	19	928	95 165	83 565	83 798	6	7	6	2 637 500
zusammen	[2]) **435**	[2]) **8 580**	[3]) **318 318**	**223 490**	**234 133**	**129**	**163**	**143**	**4 486 525**
1928 Streiks	687	5 660	503 832	271 473	327 620	186	303	198	8 518 579
Aussperrungen	72	2 410	490 989	450 825	451 527	14	46	12	11 753 518
zusammen	**759**	**8 070**	**994 821**	**722 298**	**779 147**	**200**	**349**	**210**	**20 272 097**
1927 Streiks	751	8 115	382 000	224 131	232 295	245	306	200	2 943 379
Aussperrungen	111	2 335	313 015	269 099	270 451	25	75	11	3 096 450
zusammen	**862**	**10 450**	**695 015**	**493 230**	**502 746**	**270**	**381**	**211**	**6 039 829**
1926 Streiks	330	1 939	88 304	54 399	59 596	74	139	117	863 599
Aussperrungen	44	789	51 432	44 055	44 342	12	25	7	456 012
zusammen	**374**	**2 728**	**139 736**	**98 454**	**103 938**	**86**	**164**	**124**	**1 319 611**
1925 Streiks	1 516	16 329	795 864	491 367	508 810	284	757	475	11 259 064
Aussperrungen	224	8 826	329 936	265 313	267 696	21	158	45	5 845 798
zusammen	**1 740**	**25 155**	**1 125 800**	**756 680**	**776 506**	**305**	**915**	**520**	**17 104 862**
Vorläufige Ergebnisse der wirtschaftlichen Arbeitskämpfe i. J. 1932									
Jan. Streiks	71	241	25 315	9 929	10 111	3	12	56	54 106
Aussperrungen	2	2	245	146	158	—	1	1	1 334
zusammen	**73**	**243**	**25 560**	**10 075**	**10 269**	**3**	**13**	**57**	**55 440**
Febr. Streiks	23	70	5 463	2 040	2 389	3	3	17	23 455
Aussperrungen	1	1	90	90	90	—	—	1	90
zusammen	**24**	**71**	**5 553**	**2 130**	**2 479**	**3**	**3**	**18**	**23 545**
März Streiks	17	45	3 297	1 927	2 099	3	4	10	35 250
Aussperrungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	**17**	**45**	**3 297**	**1 927**	**2 099**	**3**	**4**	**10**	**35 250**
April Streiks	16	33	3 766	2 256	2 427	4	4	8	34 826
Aussperrungen	1	1	25	25	25	—	—	1	75
zusammen	**17**	**34**	**3 791**	**2 281**	**2 452**	**4**	**4**	**9**	**34 901**
Mai Streiks	59	508	10 363	7 461	7 938	6	14	39	75 884
Aussperrungen	3	3	136	94	94	—	2	1	1 190
zusammen	**62**	**511**	**10 499**	**7 575**	**8 032**	**6**	**16**	**40**	**77 074**

[1]) Einschließlich der verlorenen Tage gezwungen Feiernder. — [2]) Arbeitskämpfe und Betriebe, bei welchen neben den Arbeitern auch Angestellte im Kampf standen, sind hier nur einmal aufgenommen. — [3]) Fälle, in denen ein Kampf Streik und Aussperrung umfaßt, sind hier auf eine Bewegung umgerechnet.

25. Arbeits

B. Arbeitskämpfe nach Ge

I. Wirtschaftliche

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der verlorenen Arbeitstage[1])	Dagegen verlorene Arbeitstage[1]) im Jahre 1930	Zahl der Streikenden bei Streiks, bei denen			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Beschäftigten in diesen Betrieben	gleichzeitig Streikenden	Streikenden einschl. der gezwungen Feiernden			den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tarifragen	Sonstiges
a. Wirtschaftliche Streiks											
Gewerbegruppen											
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	3 025	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenw. u. Torfg.	7	66	117 857	45 304	45 582	126 882	576 904	33 547	—	10 997	1 038
IV. Ind. der Steine u. Erden	36	146	14 068	7 647	8 758	155 124	65 016	8 403	—	172	183
V. Eisen- u. Metallgewinnung	23	36	6 058	3 360	3 395	55 357	143 345	3 190	48	—	157
VI. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	35	892	15 354	8 201	8 386	114 474	1 802 258	7 585	—	722	79
VII. Masch.-, App.- u. Fahrzeugb.	43	125	11 161	6 409	6 514	138 383	403 664	6 390	—	111	13
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik und Optik	8	9	1 331	611	611	8 615	16 184	572	—	23	16
IX. Chemische Industrie	3	3	2 885	269	269	1 716	1 519	269	—	—	—
X. Textilindustrie	46	101	22 608	14 131	15 682	209 385	134 596	15 226	—	—	456
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	28	47	5 171	3 583	3 666	21 956	4 870	3 069	53	36	508
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	7	16	1 595	1 060	1 288	6 520	15 612	1 261	—	—	27
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	1	1	96	85	96	384	3 834	96	—	—	—
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	83	687	16 195	13 235	13 377	431 016	116 625	11 363	—	1 207	807
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	1	1	80	50	70	70	20 010	70	—	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	14	26	4 052	1 543	1 561	6 853	12 791	1 506	—	—	55
XVII. Bekleidungsgewerbe	19	28	4 807	2 751	3 932	61 342	153 888	3 884	—	—	48
XVIII. Baugewerbe	81	1 569	28 214	17 470	17 675	200 474	89 590	16 729	150	203	593
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung	2	10	628	308	308	3 400	—	256	—	—	52
XX. Handelsgewerbe	8	40	604	562	564	5 173	9 346	509	—	7	48
XXII. Verkehrswesen	13	579	4 658	4 153	4 180	21 622	24 792	3 803	—	199	178
XXIII. Gast- u. Schankw.-Gewerbe	—	—	—	—	—	—	2 214	—	—	—	—
Insgesamt	**458**	**4 382**	**257 422**	**130 732**	**135 914**	**1 568 746**	**3 600 083**	**117 728**	**251**	**13 677**	**4 258**
Dagegen 1930	342	3 228	285 098	197 104	208 087	3 600 083	3 600 083	176 035	416	21 641	9 995
» 1929	425	7 853	231 433	139 925	150 335	1 849 025	3 600 083	70 530	54	69 811	9 940
Im Durchschnitt 1909—1913	2 171	7 998	536 522	226 187	239 222	6 330 898	3 600 083	.	.	.	.
Landesarbeitsämter											
1. Ostpreußen	7	62	1 131	737	750	13 614	77 220	506	—	164	80
2. Schlesien	22	118	23 217	11 333	11 822	134 853	51 957	11 445	49	7	321
3. Brandenburg	118	1 342	33 556	18 062	18 296	211 095	1 849 221	16 753	52	190	1 301
hiervon *Stadt Berlin*	*97*	*1 204*	*27 833*	*15 103*	*15 169*	*126 384*	*1 819 119*	*14 263*	*4*	*70*	*832*
4. Pommern	11	51	1 704	1 082	1 104	27 643	16 997	1 030	—	25	49
5. Nordmark	39	920	7 520	5 405	6 077	95 478	78 111	5 245	—	790	42
6. Niedersachsen	20	114	6 554	2 543	2 552	78 530	254 205	2 065	—	465	22
7. Westfalen	32	199	30 252	15 623	15 940	118 911	143 869	11 314	—	4 533	93
8. Rheinland	47	445	96 700	43 570	44 839	354 920	177 850	37 619	150	6 603	467
9. Hessen	23	202	2 751	2 136	2 141	50 192	65 840	1 952	—	73	116
10. Mitteldeutschland	24	230	8 948	5 471	5 574	121 392	613 703	5 126	—	—	448
11. Sachsen	61	453	26 799	14 618	14 959	236 729	165 579	13 796	—	43	1 120
12. Bayern (einschl. Pfalz)	27	112	10 399	4 687	5 956	68 744	30 056	5 048	—	777	131
13. Südwestdeutschland	30	134	7 891	5 465	5 904	56 645	75 475	5 829	—	7	68
Deutsches Reich	[2]) **458**	**4 382**	**257 422**	**130 732**	**135 914**	**1 568 746**	**3 600 083**	**117 728**	**251**	**13 677**	**4 258**
b. Wirtschaftliche Streiks land-											
Landesarbeitsämter											
1. Ostpreußen	3	3	55	55	55	680	—	—	—	—	55
3. Brandenburg	4	5	541	256	291	1 731	—	127	—	—	164
5. Nordmark	1	1	8	4	4	36	—	4	—	—	—
10. Mitteldeutschland	4	4	297	79	178	239	1 484	67	—	111	—
11. Sachsen	3	8	201	90	112	542	—	112	—	—	—
Insgesamt	**15**	**21**	**1 102**	**484**	**640**	**3 228**	**1 484**	**310**	**—**	**111**	**219**
Dagegen 1930	3	13	600	322	322	1 484	1 707	292	—	—	30
c. Wirtschaftliche											
Gewerbegruppen											
IV. Ind. der Steine u. Erden	—	—	—	—	—	—	270	—	—	—	—
X. Textilindustrie	(2)	(2)	21	1	8	54	—	7	—	—	1
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	(1)	(1)	1	1	1	2	114	1	—	—	—
XVII. Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—
XVIII. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—
Insgesamt	**(3)**	**(3)**	**22**	**2**	**9**	**56**	**455**	**8**	**—**	**—**	**1**
Dagegen 1930	(4)	(14)	183	33	35	455	1 638	33	—	—	2

[1]) Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungen Feiernden. — [2]) Arbeitskämpfe, die sich über Gebiete verschiedener Landes
welchen die Angestellten neben den Arbeitern im Kampf standen, sind eingeklammert, da bereits unter a berücksichtigt.

kämpfe

Werbegruppen und Gebieten

Streiks im Jahre 1931

Zahl der verlorenen Arbeitstage, die Forderungen betrafen				Zahl der Streiks, die			Zahl der Streikenden bei Streiks, die			Zahl der verlorenen Arbeitstage bei Streiks, die		
den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges	vollen	teilweisen	keinen	vollen	teilweisen	keinen	vollen	teilweisen	keinen
				Erfolg für die Arbeitnehmer hatten								
gewerblicher Arbeiter												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105 313	—	20 348	1 221	—	—	7	—	—	45 582	—	—	126 882
146 890	—	4 429	3 805	3	10	23	182	2 176	6 400	3 183	24 969	126 972
54 336	144	—	877	1	5	17	44	383	2 968	44	9 833	45 480
97 451	—	16 157	866	1	6	28	22	733	7 631	622	6 534	107 318
137 369	—	754	260	6	10	27	281	1 607	4 626	4 823	18 271	115 289
8 340	—	115	160	—	—	8	—	—	611	—	—	8 615
1 716	—	—	—	—	1	2	—	38	231	—	418	1 298
202 136	—	—	7 249	3	13	30	933	6 177	8 572	4 883	129 351	75 151
18 286	1 639	144	1 887	2	3	23	19	1 036	2 611	114	2 576	19 266
6 196	—	—	324	—	2	5	—	980	308	—	3 760	2 760
384	—	—	—	—	1	—	—	96	—	—	384	—
349 621	—	72 525	8 870	11	24	48	1 094	8 387	3 896	28 899	218 737	183 380
70	—	—	—	—	—	1	—	—	70	—	—	70
6 798	—	—	55	1	5	8	262	668	631	1 162	1 597	4 094
60 004	—	—	1 338	4	5	10	292	271	3 369	1 260	3 799	56 283
189 351	150	6 704	2 269	15	24	42	1 600	2 159	13 916	14 318	34 633	151 523
800	—	—	2 600	—	—	2	—	—	308	—	—	3 400
3 847	—	126	1 200	1	3	4	130	252	182	1 300	2 149	1 724
20 282	—	1 162	178	2	6	5	317	2 880	983	878	15 788	4 956
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 409 190	1 933	124 464	33 159	50	118	290	5 176	27 843	102 895	61 486	472 799	1 034 461
3 125 796	7 471	362 028	104 788	65	96	181	6 124	54 267	147 696	60 993	1 307 159	2 231 931
1 091 852	144	639 934	117 095	125	160	140	18 624	102 298	29 413	272 414	998 167	578 444
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7 170	—	3 154	3 290	2	1	4	218	13	519	4 081	52	9 481
127 783	1 519	126	5 425	4	5	13	90	1 167	10 565	1 178	26 281	107 394
195 491	264	5 212	10 128	10	21	87	729	3 675	13 892	3 189	49 659	158 247
116 512	*120*	*1 012*	*8 740*	*10*	*17*	*70*	*729*	*3 200*	*11 240*	*3 189*	*30 128*	*93 067*
26 698	—	798	147	2	3	6	33	331	740	198	11 937	15 508
78 549	—	16 286	643	6	14	19	1 005	2 398	2 674	7 252	43 094	45 132
27 942	—	50 319	269	2	8	10	106	683	1 763	1 508	7 845	69 177
110 365	—	7 326	1 220	5	10	17	887	905	14 148	22 252	13 065	83 594
338 485	150	13 722	2 563	2	10	35	199	8 005	36 635	2 503	133 626	218 791
45 030	—	4 234	928	2	5	16	99	384	1 658	4 286	8 661	37 245
118 000	—	—	3 392	4	2	18	818	67	4 689	4 478	2 040	114 874
230 922	—	1 462	4 345	6	18	37	280	4 437	10 242	3 560	113 463	119 706
46 385	—	21 622	737	3	12	12	102	1 904	3 950	1 729	44 069	22 946
56 370	—	203	72	2	10	18	610	3 874	1 420	5 272	19 007	32 366
1 409 190	1 933	124 464	33 159	50 [2]	118 [2]	290	5 176	27 843	102 895	61 486	472 799	1 034 461
und forstwirtschaftlicher Arbeiter												
—	—	—	680	—	1	2	—	10	45	—	480	200
419	—	—	1 312	—	—	4	—	—	291	—	—	1 731
36	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	36
128	—	111	—	—	—	4	—	—	178	—	—	239
542	—	—	—	—	—	3	—	—	112	—	—	542
1 125	—	111	1 992	—	1	14	—	10	630	—	480	2 748
1 424	—	—	60	—	1	2	—	94	228	—	564	920
Streiks Angestellter [3]												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	—	—	24	—	1	1	—	1	7	—	24	30
2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	—	—	24	—	1	2	—	1	8	—	24	32
405	—	—	50	2	—	2	12	—	23	71	—	384

arbeitsämter erstreckten, sind bei jedem Landesarbeitsamt besonders, hier aber nur einmal gezählt. — [3] Arbeitskämpfe und Betriebe, bei

25. Arbeitskämpfe — B. Arbeitskämpfe

II. Wirtschaftliche Aus

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der verlorenen Arbeitstage [1]	Dagegen verlorene Arbeitstage [1] im Jahre 1930	Zahl der Ausgesperrten			
								bei Aussperrungen, bei denen			
	Aussperrungen	betroffenen Betrieben	Beschäftigten in diesen Betrieben	gleichzeitig Ausgesperrten	Ausgesperrten einschl. der gezwungen Feiernden			den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges
a. Wirtschaftliche Aus											
Gewerbegruppen											
IV. Industrie der Steine und Erden	4	8	628	511	530	9 262	3 808	530	—	—	—
V. Eisen- u. Metallgewinnung	3	3	149	53	65	700	24 120	65	—	—	—
VI. Eisen-, Stahl- und Metallwaren	4	267	38 801	35 820	35 820	313 620	147 976	6 130	—	29 690	—
VII. Maschinen, Apparate und Fahrzeugbau	1	1	442	390	390	4 290	6 667	390	—	—	—
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik	—	—	—	—	—	—	85	—	—	—	—
X. Textilindustrie	6	6	1 549	940	1 040	7 952	134 435	1 040	—	—	—
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	2	2	393	54	54	288	—	54	—	—	—
XII. Leder-u.Linoleumind.	2	2	66	58	58	372	—	58	—	—	—
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	13	149	2 348	1 666	1 690	57 747	7 481	1 183	—	503	4
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	1	3	86	76	76	4 484	—	76	—	—	—
XVII. Bekleidungsgewerbe	1	2	14	7	7	133	8 619	7	—	—	—
XVIII. Baugewerbe	3	146	2 340	1 758	1 758	27 718	764	1 758	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	1	43	171	171	171	3 364	—	171	—	—	—
Insgesamt	**41**	**632**	**46 987**	**41 504**	**41 659**	**429 930**	**333 955**	**11 462**	—	**30 193**	**4**
Dagegen 1930	29	269	19 368	16 472	16 539	333 955	333 955	15 822	—	409	308
» 1929	19	928	95 165	83 565	83 798	2 637 500	333 955	80 927	—	2 310	561
Im Durchschnitt 1909 bis 1913	425	4731	174 180	101 406	105 568	4 858 687	333 955	.	.	.	.
Landesarbeitsämter											
1. Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	676	—	—	—	—
2. Schlesien	2	3	606	512	512	9 986	—	512	—	—	—
3. Brandenburg	3	3	55	40	41	1 307	14 978	37	—	—	4
hiervon Stadt Berlin	*1*	*1*	*6*	*4*	*4*	*12*	*6 186*	—	—	—	*4*
5. Nordmark	2	8	49	46	46	906	5 694	46	—	—	—
6. Niedersachsen	2	16	123	102	102	2 994	90 454	102	—	—	—
7. Westfalen	3	80	6 186	5 950	5 950	26 076	171 179	5 950	—	—	—
8. Rheinland	1	1	501	227	227	3 859	31 473	227	—	—	—
9. Hessen	3	46	458	307	326	5 727	1 611	326	—	—	—
10. Mitteldeutschland	2	14	336	279	279	5 352	—	279	—	—	—
11. Sachsen	12	268	3 897	2 636	2 659	59 010	6 537	2 659	—	—	—
12. Bayern	8	190	34 200	30 970	31 070	309 847	2 451	877	—	30 193	—
13. Südwestdeutschland	3	3	576	435	447	4 866	8 902	447	—	—	—
Deutsches Reich	**41**	**632**	**46 987**	**41 504**	**41 659**	**429 930**	**333 955**	**11 462**	—	**30 193**	**4**
b. Wirtschaftliche Aussperrungen land-											
Insgesamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen 1930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Wirtschaftliche Aus											
IV. Industrie der Steine und Erden	(1)	(1)	1	1	1	16	—	1	—	—	—
Insgesamt	(1)	(1)	1	1	1	16	—	1	—	—	—
Dagegen 1930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungen Feiernden. — [2]) Arbeitskämpfe und Betriebe, bei welchen die Angestellten

nach Gewerbegruppen und Gebieten
sperrungen im Jahre 1931

Zahl der verlorenen Arbeitstage, die Forderungen betrafen: den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges	Zahl der Aussperrungen, die: keinen	teilweisen	vollen	Zahl der Ausgesperrten bei Aussperrungen, die: keinen	teilweisen	vollen	Zahl der verlorenen Arbeitstage bei Aussperrungen, die: keinen	teilweisen	vollen
				Erfolg für die Arbeitgeber hatten								
sperrungen gewerblicher Arbeiter												
9 262	—	—	—	1	2	1	34	459	37	306	8 364	592
700	—	—	—	—	1	2	—	26	39	—	220	480
39 040	—	274 580	—	—	2	2	—	29 896	5 924	—	287 764	25 856
4 290	—	—	—	—	1	—	—	390	—	—	4 290	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7 952	—	—	—	2	—	4	552	—	488	1 272	—	6 680
288	—	—	—	—	2	—	—	54	—	—	288	—
372	—	—	—	—	2	—	—	58	—	—	372	—
45 150	—	12 585	12	2	7	4	31	1 007	652	120	29 885	27 742
4 484	—	—	—	—	1	—	—	76	—	—	4 484	—
133	—	—	—	—	1	—	—	7	—	—	133	—
27 718	—	—	—	—	—	3	—	—	1 758	—	—	27 718
3 364	—	—	—	—	1	—	—	171	—	—	3 364	—
142 753	—	**287 165**	**12**	**5**	**20**	**16**	**617**	**32 144**	**8 898**	**1 698**	**339 164**	**89 068**
318 159	—	4 486	11 310	4	16	9	331	7 313	8 895	12 691	122 849	198 415
2515 934	—	116 760	4 806	6	7	6	235	79 871	3 692	3 912	2 449 059	184 529
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9 986	—	—	—	—	2	—	—	512	—	—	9 986	—
1 295	—	—	12	1	—	2	4	—	37	12	—	1 295
—	—	—	*12*	*1*	—	—	*4*	—	—	*12*	—	—
906	—	—	—	1	1	—	27	19	—	108	798	—
2 994	—	—	—	—	—	2	—	—	102	—	—	2 994
26 076	—	—	—	—	1	2	—	26	5 924	—	220	25 856
3 859	—	—	—	—	—	1	—	—	227	—	—	3 859
5 727	—	—	—	1	1	1	34	171	121	306	3 364	2 057
5 352	—	—	—	—	2	—	—	279	—	—	5 352	—
59 010	—	—	—	—	8	4	—	524	2 135	—	27 869	31 141
22 682	—	287 165	—	2	3	3	552	30 193	325	1 272	287 165	21 410
4 866	—	—	—	—	2	1	—	420	27	—	4 410	456
142 753	—	**287 165**	**12**	**5**	**20**	**16**	**617**	**32 144**	**8 898**	**1 698**	**339 164**	**89 068**
und forstwirtschaftlicher Arbeiter												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sperrungen Angestellter[2])												
16	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	16
16	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

neben den Arbeitern im Kampf standen, sind eingeklammert, da bereits unter a. berücksichtigt.

26. Arbeitstarifverträge für Angestellte am 1. Januar 1931

a. Bestand an Tarifverträgen[1])

Gewerbegruppen und Berufsarten	Volltarife		Manteltarife ohne Arbeitszeitregelung		Manteltarife mit Arbeitszeitregelung		Gehaltsabkommen, die zu einem Manteltarif gehören		Selbständige Gehaltsabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der											
	Verträge	Angestellten	Verträge	Angestellten	Verträge	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten
I/II. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	4	5 555	1	25	22	17 267	23	17 292	—	—	1	25
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	4	391	17	46 841	7	8 195	24	55 036	—	—	17	46 841
IV. Industrie der Steine und Erden	1	140	12	5 347	26	2 695	38	8 042	3	86	12	5 347
V. Eisen- und Metallgewinnung	2	2 730	2	34 700	7	1 464	9	36 164	—	—	2	34 700
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	1	94	27	106 543	23	27 522	50	134 065	—	—	27	106 543
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4	370	5	1 277	19	16 137	24	17 414	2	276	5	1 277
VIII. Elektrotechn. Indust., Feinmechanik u. Optik	1	50	5	5 975	9	5 316	14	11 291	—	—	5	5 975
IX. Chemische Industrie	2	1 377	9	24 418	12	7 885	21	32 303	—	—	9	24 418
X. Textilindustrie	10	647	24	12 110	52	69 755	76	81 865	1	20	24	12 110
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	2	58	6	5 946	22	9 472	28	15 418	1	80	6	5 946
Dar. Papierindustrie	—	—	5	5 446	17	7 035	22	12 481	1	80	5	5 446
Vervielfältigungsgewerbe	2	58	1	500	5	2 437	6	2 937	—	—	1	500
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	1	400	1	33	3	844	4	877	—	—	1	33
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	1	6	—	—	1	310	1	310	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1	140	5	1 339	20	5 995	25	7 334	—	—	5	1 339
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2	530	2	1 700	2	1 050	4	2 750	—	—	2	1 700
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	36	8 165	16	8 870	66	21 163	82	30 033	1	79	16	8 870
XVII. Bekleidungsgewerbe	6	2 793	19	8 600	19	7 231	38	15 831	—	—	19	8 600
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe)	1	.	3	17 670	19	48 004	94	65 674	—	—	3	17 670
Dar. Schachtmeister und Poliere	—	—	—	—	2	21 854	36	21 854	—	—	—	—
Kaufmännische Angestellte	—	—	—	—	6	24 630	23	24 630	—	—	—	—
Technische Angestellte	—	—	1	16 520	9	1 375	31	17 895	—	—	1	16 520
Sonstige Betriebe	1	.	2	1 150	2	145	4	1 295	—	—	2	1 150
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorg.	—	—	2	660	23	16 046	25	16 706	1	140	2	660
Dar. Kommunalbetriebe	—	—	1	160	9	7 470	10	7 630	—	—	1	160
Sonstige Betriebe	—	—	1	500	14	8 576	15	9 076	1	140	1	500
XX. Handelsgewerbe	178	33 293	43	44 547	353	400 462	413	445 009	7	995	43	44 547
Dar. Geld- und Bankwesen	7	3 954	—	—	3	71 980	3	71 980	—	—	—	—
Konsumvereine	98	12 833	2	1 019	75	22 151	77	23 170	2	83	2	1 019
Einzelhandel	37	9 998	25	23 008	182	181 094	224	204 102	3	900	25	23 008
Großhandel	12	1 708	8	10 680	36	76 071	44	86 751	—	—	8	10 680
Sonstige Betriebe	24	4 800	8	9 840	57	49 166	65	59 006	2	12	8	9 840
XXI. Versicherungswesen	18	3 652	—	—	11	63 655	40	63 655	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	16	13 353	2	352	37	11 974	39	12 326	1	225	2	352
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	—	—	—	—	6	2 340	6	2 340	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport-, Schaustellungsgew.	80	47 946	—	—	13	2 789	17	2 236	6	161	—	—
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	1	85	—	—	2	51	2	51	1	8	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	13	7 521	—	—	7	8 187	28	8 187	—	—	—	—
Dar. Zahntechniker und Assistenzärzte	1	37	—	—	4	7 950	25	7 950	—	—	—	—
Sonstige Betriebe	12	7 484	—	—	3	237	3	237	—	—	—	—
XXVII. Verschiedenes	96	14 874	103	218 901	292	444 422	395	663 323	1	50	103	218 901
Dar. Allgemeine Industrie	4	1 065	68	105 221	97	275 206	165	380 427	—	—	68	105 221
Allgemeine Industrie und Handel	33	7 204	27	26 425	64	91 174	91	117 599	1	50	27	26 425
Reichs-, Staats- u. Kommunalbehörd.	50	6 124	8	87 255	94	68 558	102	155 813	—	—	8	87 255
Sonstige Betriebe	9	481	—	—	37	9 484	37	9 484	—	—	—	—
Insgesamt	481	144 170	304	545 854	1073	1 200 231	1 520	1 745 532	25	2 120	304	545 854

[1]) Außerdem bestanden 3 selbständige Gehaltsabkommen mit Arbeitszeitregelung sowie 1 Urlaubsabkommen mit 628 und 300 darunter fallenden Angestellten.

b. Zustandekommen der Tarifverträge

Art des Zustandekommens	Mantel- u. Volltarifverträge		Gehaltsabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der					
	Verträge	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten
Gesamtzahl	1 858	1 890 255	1 548	1 748 280	307	546 482
A. Zustandekommen der Verträge						
1. durch freie Vereinbarung	1 235	1 068 477	996	871 419	105	117 653
2. unter Mitwirkung von Schlichtungsstellen	387	782 707	354	681 198	31	94 870
a) von vereinbarten Schlichtungsstellen	17	14 737	23	25 750	—	—
b) von Schlichtungsbehörden	370	767 970	331	655 448	31	94 870
3. nach Streik	1	27	1	27	—	—
4. ohne Angabe	235	39 044	197	195 636	171	333 959
B. Einleitung des Schlichtungsverfahrens						
auf Antrag der Arbeitgeber	14	114 520	12	108 240	4	49 320
» » der Arbeitnehmer	219	442 720	169	291 064	17	26 391
» » beider Parteien	11	15 277	6	13 247	1	2 969
von Amts wegen	3	1 310	—	—	—	—
ohne Angabe	140	208 880	167	268 647	9	16 190
C. Das Ergebnis des Schlichtungsverfahrens						
1. Vereinbarung	111	237 720	147	265 406	18	52 305
2. Annahme eines Schiedsspruchs	210	408 132	138	252 802	8	8 846
Die Annahme erfolgte von Arbeitgebern	3	78 420	3	78 770	—	—
» Arbeitnehmern	25	28 022	14	7 380	2	316
» beiden Parteien	93	151 394	44	70 689	2	4 200
ohne Angabe	89	150 296	77	95 963	4	4 330
3. Verbindlichkeitserklärung eines Schiedsspruchs	66	136 855	69	162 990	5	33 719
Die Einleitung des Verfahrens erfolgte:						
auf Antrag der Arbeitgeber	4	6 810	4	8 070	2	25 570
» » der Arbeitnehmer	44	108 490	24	22 703	1	4 800
von Amts wegen	4	4 510	4	4 245	1	2 969
ohne Angabe	14	17 045	37	127 972	1	380

27. Arbeitstarifverträge für Arbeiter am 1. Januar 1931

a. Bestand an Tarifverträgen[1])

Gewerbegruppen und Berufsarten	Volltarife		Manteltarife ohne Arbeitszeitregelung		Manteltarife mit Arbeitszeitregelung		Lohnabkommen, die zu einem Manteltarif gehören		Lohnabkommen mit Arbeitszeitregelung		Selbständige Lohnabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der													
	Verträge	Arbeiter	Verträge	Arbeiter	Verträge	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter
I/II. Landwirtschaft usw.	178	685 935	—	—	150	1 418 185	188	1 418 029	—	—	6	573	—	—
Dar. Landw. Arb.	116	656 484	—	—	60	1 059 364	99	1 059 364	—	—	2	436	—	—
Forstw. Arb.	42	21 711	—	—	33	228 092	31	227 936	—	—	2	99	—	—
III. Bergbau usw.	17	2 346	22	202 586	62	473 449	83	675 632	—	—	1	60	22	202 586
Dar. Stein- u. Braunk.-Gewinnung	—	—	7	136 833	11	459 528	17	596 011	—	—	—	—	6	136 483
IV. Ind. d. Steine u. Erden	76	7 833	17	81 397	484	324 837	783	393 474	1	90	78	9 835	17	81 307
V. Eisen-, Met.-Gewinnung	16	6 557	4	203 320	34	74 373	35	277 510	—	—	1	600	4	203 320
VI. Eisen- usw. Waronherstellung	74	25 010	22	133 099	381	949 146	410	1 071 288	4	3 700	11	706	18	129 399
VII. Maschinenbau usw.	35	6 211	1	3 140	119	75 962	117	78 882	—	—	4	363	1	3 140
VIII. Elektrotechn. Ind. usw.	14	1 981	2	7 408	112	71 614	112	72 418	—	—	2	102	2	7 408
IX. Chemische Industrie	6	1 340	—	—	26	265 028	73	263 042	—	—	11	1 134	—	—
X. Textilindustrie	22	3 148	41	545 997	123	278 474	256	822 352	1	1 334	24	5 733	40	544 663
XI. Papierindustrie usw.	60	34 000	1	16	75	372 727	104	356 874	—	—	28	2 390	—	—
Dar. Papierind.	13	972	—	—	55	165 010	85	152 357	—	—	21	1 741	—	—
XII. Lederindustrie usw.	10	1 168	1	110	96	56 144	104	55 218	—	—	3	222	1	110
XIII. Kautschuk- usw. Ind.	3	369	—	—	5	798	5	798	—	—	3	261	—	—
XIV. Holzgewerbe	84	7 085	2	440	321	207 108	328	207 519	—	—	75	9 804	2	440
XV. Musikinstr. u. Spielw.	8	684	—	—	20	35 361	20	35 361	—	—	7	3 398	—	—
XVI. Nahrungsmittelgew.	84	8 212	1	130	1 138	516 543	1 234	503 098	1	130	21	1 090	—	—
XVII. Bekleidungsgewerbe	81	22 152	13	54 540	207	343 810	419	395 804	—	—	35	6 426	12	54 164
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baunebengew.	188	58 969	3	477	845	826 121	951	796 798	1	243	5	362	—	—
Dar. Baunebengew.	84	48 535	1	104	790	145 789	861	141 528	—	—	3	349	—	—
XIX. Wasser, Gas usw.	28	1 457	3	13 771	79	31 803	78	32 499	1	11 100	5	516	2	2 671
XX. Handelsgewerbe	113	9 624	39	10 000	493	146 120	602	147 853	1	80	56	3 550	2	654
XXI. Versicherungswesen	3	134	—	—	3	225	3	225	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	90	111 580	4	384 568	361	287 794	339	664 916	—	—	15	1 102	1	383 300
Dar. Eisenbahnarb.	11	8 096	1	383 300	54	107 229	58	490 529	—	—	1	140	1	383 300
Reichspostarb.	1	90 853	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIII. Gast- und Schankw.	18	2 220	—	—	234	256 436	245	256 436	—	—	3	226	—	—
XXIV. Theater-, Musik- usw. Gewerbe	18	1 271	—	—	51	5 584	47	4 956	—	—	3	255	—	—
XXV. Gew. betr. Unterricht	—	—	—	—	2	107	1	15	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen	130	36 850	—	—	87	33 050	77	29 233	—	—	6	448	—	—
Dar. Personal in Kranken- usw. Anstalten	71	9 513	—	—	61	25 766	51	21 949	—	—	4	415	—	—
XXVII. Sonstiges	99	38 459	4	333	114	293 259	118	289 978	—	—	15	2 158	—	—
Dar. Reichs-, Staats- u. Gemeindearb. (außer Eisenb.-, Post u. Krankenusw. Anstalten)	79	22 542	—	—	50	243 834	47	243 081	—	—	3	111	—	—
Summe	**1 455**	**1 074 595**	**180**	**1 641 332**	**5 622**	**7 344 058**	**6 732**	**8 850 208**	**10**	**16 677**	**418**	**51 314**	**124**	**1 613 162**

[1]) Außerdem bestanden 17 selbständige Lohnabkommen mit Arbeitszeitregelung sowie 2 Urlaubsabkommen mit 1 923 und 439 darunter fallenden Arbeitern.

b. Zustandekommen der Tarifverträge

Art des Zustandekommens	Mantel- u. Volltarifverträge		Lohnabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der					
	Verträge	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter	Abkommen	Arbeiter
Gesamtzahl	**7 257**	**10 059 985**	**7 177**	**8 920 122**	**124**	**1 613 162**
A. Zustandekommen der Verträge						
1. durch freie Vereinbarung	5 095	5 333 510	4 214	2 529 567	68	388 768
2. unter Mitwirkung von Schlichtungsstellen	1 935	4 269 883	2 764	5 521 033	53	1 155 154
a) von vereinbarten Schlichtungsstellen	743	554 583	1 006	1 689 109	4	76 153
b) von Schlichtungsbehörden	1 192	3 715 300	1 758	3 831 924	49	1 079 001
3. nach Streik	194	452 990	135	805 065	2	31 240
4. ohne Angabe	33	3 602	63	64 457	1	38 000
B. Einleitung des Schlichtungsverfahrens						
auf Antrag der Arbeitgeber	113	983 527	255	1 159 395	24	459 446
» » der Arbeitnehmer	788	1 802 756	1 166	1 826 963	17	410 675
» » beider Parteien	121	512 797	230	510 837	1	70 000
von Amts wegen	11	58 941	12	111 922	1	13 340
ohne Angabe	902	911 862	1 101	1 911 916	10	201 693
C. Ergebnis des Schlichtungsverfahrens						
1. Vereinbarung	445	1 294 291	607	583 774	14	48 731
2. Annahme eines Schiedsspruchs	1 323	1 709 976	1 879	2 788 826	24	185 024
die Annahme erfolgte: von Arbeitgebern	30	437 698	63	109 796	3	8 858
» Arbeitnehmern	110	244 951	222	348 114	3	86 653
» beiden Parteien	1 057	950 047	1 440	2 075 670	16	47 813
ohne Angabe	126	77 280	154	255 246	2	41 700
3. Verbindlichkeitserklärung eines Schiedsspruchs	167	1 265 616	278	2 148 433	15	921 399
die Einleitung des Verfahrens erfolgte:						
auf Antrag der Arbeitgeber	30	470 914	54	343 064	11	866 659
» » der Arbeitnehmer	105	608 735	125	1 292 780	1	4 900
von Amts wegen	7	37 015	67	381 084	1	250
ohne Angabe	25	148 952	32	131 505	2	49 580

28. Tätigkeit der Schlichtungsbehörden im Jahre 1931

Länder / Schlichtungsbehörde	Erledigte Schlichtungssachen	Von den erledigten Schlichtungssachen betrafen: Arbeiter	Angestellte	Lohn oder Gehalt	Von den erledigten Schlichtungssachen umfaßten Arbeitnehmer: 1 bis 100	101 bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 bis 100 000	über 100 000	Einleitung der Verfahren auf Antrag der: Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Vor der Schlichtungskammer erledigte Schlichtungssachen	Von den vor der Schlichtungskammer verhandelten Fällen (Sp. 12) wurden erledigt durch: Einigung	Schiedsspruch	Von den Schiedssprüchen (Sp. 14) wurden angenommen von beiden Seiten	abgelehnt von den Arbeitgebern	abgelehnt von den Arbeitnehmern	Von den abgelehnten Schiedssprüchen wurden verbindl. erklärt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18

a. Schlichtungsverfahren vor den Schlichtungsausschüssen

Preußen	4 034	3 279	755	3 572	2090	1416	466	60	2	1 295	2 641	2 815	377	2 253	802	952	342	403
Bayern	679	559	120	563	304	288	85	2	.	273	378	456	64	364	188	134	35	52
Sachsen	482	399	83	421	155	222	95	10	.	167	312	359	62	231	81	98	24	16
Württemberg	175	161	14	148	88	54	27	6	.	42	128	99	29	69	35	17	11	8
Baden	193	153	40	176	75	91	25	2	.	76	109	120	11	99	43	36	13	16
Thüringen	137	97	40	128	53	57	23	4	.	39	93	94	2	92	19	34	31	17
Hessen	146	129	17	128	63	67	12	4	.	68	76	115	6	101	31	38	23	21
Hamburg	205	184	21	185	64	105	32	4	.	98	92	181	26	135	63	40	24	10
Mecklbg.-Schwerin	35	34	1	34	13	14	6	1	1	17	17	31	9	20	13	3	4	1
Oldenburg	27	26	1	26	19	7	1	.	.	11	15	24	.	24	10	3	9	3
Braunschweig	49	39	10	47	25	18	6	.	.	12	34	36	1	34	17	14	1	1
Anhalt	38	34	4	33	26	10	2	.	.	11	23	31	3	21	6	12	2	2
Bremen	80	78	2	77	33	44	3	.	.	30	46	51	1	40	12	10	16	2
Lübeck	48	42	6	41	25	18	5	.	.	27	21	46	2	41	21	7	10	4
Mecklbg.-Strelitz	2	2	.	2	2	.	.	.	.	.	2	2	1	1	.	.	.	.
Gesamtes Reichsgebiet	6 330	[1])5216	1 114	[2])5581	3035	2411	788	93	3	2 166	3 987	[4])4460	594	3 525	1 341	1 398	545	[7]) 556
		6 330				6 330				[3])6 153			[6])4 119			[6])3284		257
1930[15])	3 760	3 119	641	2 985	.	.	.	.	.	767	2 858	2 624	334	1 957	520	892	296	514
1929[15])	6 683	5 664	1 019	5 683	.	.	.	.	.	821	5 745	4 809	582	3 705	1 119	1 741	448	479
1928[15])	7 548	6 558	990	6 489	.	.	.	.	.	834	6 541	5 780	786	4 365	1 603	1 694	582	532
1927[15])	7 792	6 941	851	6 356	.	.	.	.	.	968	6 653	5 980	951	4 499	1 782	1 621	625	257
1926[15])	4 653	4 152	501	3 509	.	.	.	.	.	804	3 666	3 378	488	2 544	919	937	349	

b. Schlichtungsverfahren vor den ständigen und vor besonderen Schlichtern

A. Ständ. Schlichter																		4
1. Ostpreußen	12	11	1	10	1	7	3	.	1	.	11	12	.	12	.	10	.	5
2. Schlesien	31	28	3	27	3	6	17	4	1	12	6	18	1	16	4	7	5	.
3. Brandenburg	28	24	4	24	6	8	11	2	1	2	1	19	.	19	18	1	.	.
4. Pommern	7	7	.	7	.	2	5	.	.	2	3	5	.	5	5	.	.	2
5. Nordmark	35	32	3	33	8	14	10	3	.	18	6	12	.	12	7	.	3	3
6. Niedersachsen	19	16	3	19	.	7	11	1	.	14	3	17	2	15	7	2	6	30
7. Westfalen	110	97	13	87	5	30	40	25	10	51	45	90	14	70	13	30	27	4
8. Rheinland	54	50	4	42	2	17	21	12	2	4	6	49	23	26	10	5	3	.
9. Hessen	13	12	1	13	.	1	8	4	.	4	2	7	1	6	2	3	.	3
10. Mitteldeutschld.	46	45	1	34	15	15	9	7	.	11	32	39	1	35	4	26	5	10
11. Sachsen	23	22	1	17	2	3	5	8	5	12	9	17	.	17	2	2	11	12
12. Bayern	67	61	6	59	2	23	29	13	.	21	30	61	5	51	25	16	9	
13. Südwestdeutschland	12	10	2	11	.	1	4	7	.	5	3	8	1	6	2	3	1	3
Summe	457	415	42	383	44	134	173	86	20	176	177	354	48	290	99	105	70	76
		457				457				353			338			274		
B. Vom Reichsarbeitsminister für besondere Fälle bestellte Schlichter	111	96	15	88	2	21	45	30	13	45	50	98	13	82	25	29	24	24
		111				111				95			95			78		
Gesamtsumme	568	[8]) 511	57	[9]) 471	46	155	218	116	33	221	227	[11])452	61	372	124	134	94	[14]) 100
		568				568				[10])448			[12])433			[13])352		41
1930[15])	257	220	37	179	.	.	.	.	.	74	118	190	31	147	43	53	44	36
1929[15])	426	382	44	351	.	.	.	.	.	97	253	293	63	222	83	83	40	72
1928[15])	489	414	75	405	.	.	.	.	.	118	252	369	65	301	110	102	50	106
1927[15])	644	564	80	488	.	.	.	.	.	109	376	537	118	411	160	138	66	60
1926[15])	390	356	34	325	.	.	.	.	.	83	219	317	49	263	112	96	42	

[1]) Davon 60 Fälle, die Arbeiter und Angestellte betrafen. — [2]) Davon 258 Fälle, die Lohn oder Gehalt und Arbeitszeit, 120 Fälle, die Lohn oder Gehalt und sonstige Arbeitsbedingungen (außer Arbeitszeit) und 1 312 Fälle, die Lohn oder Gehalt, Arbeitszeit und sonstige Arbeitsbedingungen betrafen. — [3]) Außerdem 128 Fälle auf Antrag der Arbeitgeber und Arbeitnehmer und 49 Fälle von Amts wegen. — [4]) Außerdem wurden 564 Fälle vor dem Tage der Vorverhandlung, 886 Fälle im Vorverfahren und 420 Fälle auf andere Weise erledigt. — [5]) Außerdem wurden 341 Fälle durch sonstigen Beschluß erledigt. — [6]) Außerdem 127 Schiedssprüche, die der Annahme nicht bedurften, weil sie gemäß §§ 75, 80 B.R.G. bindend waren und 114 Schiedssprüche, die von beiden Seiten (Arbeitgebern und Arbeitnehmern) abgelehnt worden sind. — [7]) In 278 Fällen ist die Verbindlichkeitserklärung abgelehnt, 732 Fälle sind durch spätere Einigung und 491 Fälle auf andere Weise erledigt worden. — [8]) Davon 28 Fälle, die Arbeiter und Angestellte betrafen. — [9]) Davon 12 Fälle, die Lohn oder Gehalt und Arbeitszeit, 11 Fälle, die Lohn oder Gehalt und sonstige Arbeitsbedingungen (außer Arbeitszeit) sowie 99 Fälle, die Lohn oder Gehalt, Arbeitszeit und sonstige Arbeitsbedingungen betrafen. — [10]) Außerdem 83 Fälle auf Antrag der Arbeitgeber und Arbeitnehmer und 37 Fälle von Amts wegen. — [11]) Außerdem wurden 12 Fälle vor dem Tage der Vorverhandlung, 70 Fälle im Vorverfahren und 34 Fälle auf andere Weise erledigt. — [12]) Außerdem wurden 19 Fälle durch sonstigen Beschluß erledigt. — [13]) Außerdem 9 Schiedssprüche, die der Annahme nicht bedurften, weil sie gemäß §§ 75, 80 B. R. G. bindend waren und 11 Schiedssprüche, die von beiden Seiten (Arbeitgebern und Arbeitnehmern) abgelehnt worden sind. — [14]) In 46 Fällen ist die Verbindlichkeitserklärung abgelehnt, 70 Fälle sind durch spätere Einigung und 23 Fälle auf andere Weise erledigt worden. — [15]) Vgl. Anlagen 1 und 2 der Veröffentlichungen im Reichsarbeitsbl. Teil II, und zwar für 1930: R.A.Bl. 1931, 2. Teil, S. 368 fg.; 1929: R.A.Bl. 1930, II. Teil, S. 571 fg.; 1928: R.A.Bl. 1930, II. Teil, S. 42 fg.; 1927: R.A.Bl. 1929, II. Teil, S. 220 fg.; 1926: R.A.Bl. 1928, II. Teil, S. 12 fg.

X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen

A. Verbrauchszahlen

1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln[1])

Erntejahr (1. August bis 31. Juli)	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und für gewerbliche Zwecke[2])									
	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg
	Roggen		Weizen und Spelz		Gerste		Hafer		Kartoffeln	
1893 bis 1914[3])	8 721 382	147,7	5 370 232	90,9	4 730 361	80,1	6 891 797	116,7	35 444 650	600,1
1913/14[3])	10 321 543	153,1	6 455 220	95,8	7 282 185	108,0	8 645 547	128,3	47 192 298	700,2
1923/24[4])	6 623 253	107,2	3 636 685	58,9	2 620 361	42,4	5 539 481	89,7	26 530 464	429,5
1924/25[4])	5 462 693	87,9	4 437 476	71,3	2 881 541	46,3	5 453 739	87,7	30 185 339	485,4
1925/26[4])	7 209 957	115,1	4 631 543	74,0	3 721 036	59,4	5 401 882	86,2	35 690 968	569,8
1926/27[4])	6 156 612	97,6	4 895 518	77,6	4 400 343	69,8	6 000 117	95,1	24 122 363	382,4
1927/28[4])	6 466 501	102,0	5 507 840	86,8	4 459 027	70,3	5 853 683	92,3	31 566 343	497,7
1928/29[4])	7 414 720	116,2	5 838 255	91,5	4 764 506	74,7	6 266 797	98,2	35 067 729	549,6
1929/30[4])	7 020 140	109,5	4 473 487	69,8	5 195 085	81,0	6 237 956	97,3	34 051 839	531,2
1930/31[4])	6 978 315	108,2	4 381 355	68,0	3 416 803	53,0	5 221 118	81,0	40 398 544	626,5

[1]) Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II, S. 216ff. und 1932, I, S. 35. — [2]) Unter Abzug der (geschätzten) Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr sowie unter Berücksichtigung der in Getreide umgerechneten Mengen von Mehl bzw. Malz. — [3]) Früheres Reichsgebiet; für die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. — [4]) 1923/24 u. fg. Jahre ohne Saargebiet.

2. Fleischverbrauch

a. Fleischgewinnung im ganzen

Art der Fleischgewinnung[1])		Verfügbare Fleischmenge				
		1931[2])	1930	1929	1928	1913[3])
a. Fleisch aus beschauten Schlachtungen	dz	28 985 959	27 960 351	27 903 989	28 377 151	24 256 022
b. Fleisch aus nichtbeschauten Schlachtungen	dz	3 701 688	3 730 892	4 004 535	3 950 859	4 823 117
Fleisch aus Inlandsschlachtungen zus. (Summe a + b) — Gesamtmenge	dz	32 687 647	31 691 243	31 908 524	32 328 010	29 079 139
Fleisch aus Inlandsschlachtungen zus. (Summe a + b) — Je Kopf d. Bevölkerung	kg	50,59	49,29	49,89	50,81	48,73
c. Überschuß der Einfuhr über die Ausfuhr von Fleisch — Gesamtmenge	dz	323 819	714 708	1 096 585	1 277 763	450 528
c. Überschuß der Einfuhr über die Ausfuhr von Fleisch — Je Kopf d. Bevölkerung	kg	0,50	1,11	1,71	2,01	0,76
Einfuhr	dz	*435 974*	*865 660*	*1 116 282*	*1 300 017*	*470 019*
Ausfuhr	dz	*112 155*	*150 952*	*19 697*	*22 254*	*19 491*
Fleisch aus Inlandsschlachtungen und Einfuhrüberschuß zus. (Summe a bis c) — Gesamtmenge	dz	33 011 466	32 405 951	33 005 109	33 605 773	29 529 667
Je Kopf d. Bevölkerung... Bevölkerung	kg	51,09	50,40	51,60	52,82	49,49
Je Kopf d. Bevölkerung... Fleischvollverbr.	kg	70,13	69,20	70,85	72,86	73,28

b. Fleischgewinnung aus Inlandsschlachtungen nach den einzelnen Fleischarten

Fleischarten	Fleischmenge in dz									
	1931[2])		1930		1929		1928		1913[3])	
	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut
Rindfleisch	8 756 149	27 668	8 866 960	27 082	9 567 881	26 417	8 536 012	26 545	7 994 821	126 166
Kalbfleisch	1 882 954	15 212	1 880 519	16 080	2 008 894	16 199	1 953 464	16 225	1 480 530	27 828
Schweinefleisch	17 594 253	3 559 048	16 397 835	3 585 755	15 509 682	3 848 528	17 126 344	3 792 635	13 925 816	4 462 168
Schaffleisch	389 275	45 958	381 158	45 209	358 731	48 945	359 957	49 258	432 383	98 866
Ziegenfleisch	54 599	53 802	60 236	56 766	60 706	64 446	63 251	66 196	67 750	108 089
Pferdefleisch	308 729	—	373 643	—	398 095	—	338 123	—	354 722	—
Zusammen	**28 985 959**	**3 701 688**	**27 960 351**	**3 730 892**	**27 903 989**	**4 004 535**	**28 377 151**	**3 950 859**	**24 256 022**	**4 823 117**

[1]) Die Fleischmengen aus Inlandsschlachtungen sind auf Grund von Schlachtgewichten errechnet, die durch die »Normen von 1895« (vgl. »Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reiche« 1906 S. 8 u. 9) bestimmt sind; die als Fleisch verwendbaren Eingeweide und das Eingeweidefett sind im Schlachtgewicht nicht enthalten. Hiernach wird von 1927 ab auch die Menge des eingeführten oder ausgeführten Fleisches festgestellt, während vorher beim Auslandsverkehr das Fett und die genießbaren Eingeweide zum Fleisch gerechnet wurden. — Genußuntaugliches Fleisch ist in den Angaben nicht enthalten; beim Fleisch aus beschauten Schlachtungen ist dieses in Abzug gebracht worden, während die nichtbeschauten Schlachtungen ohnehin frei von Mängeln sein müssen, welche die Genußtauglichkeit des Fleisches ausschließen (andernfalls werden auch sie beschaupflichtig); zur Einfuhr wird nur genußtaugliches Fleisch zugelassen. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet; mit den Nachkriegsangaben nicht ohne weiteres vergleichbar wegen geringerer Ausdehnung der Beschaupflicht und Einstellung der Durchschnittsschlachtgewichte vom Jahre 1906.

3. Verbrauch von Bier im Zollgebiet*)

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 483. Vgl. auch Abschnitt V »Biergewinnung« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«.

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuert und steuerfrei abgelassen	Einfuhr	Ausfuhr	Bierverbrauch	a. d. Kopf d. Bevölkerung
	1 000 Hektoliter				Liter
1913/14[1])	69 200	438	820	68 818	102,1
1926/27	48 342	177	[2]) 545	47 962	76,1
1927/28	51 619	196	[3]) 624	51 173	80,8
1928/29	54 995	199	638	54 556	85,6
1929/30	58 078	211	675	57 614	90,0
1930/31	48 560	143	601	48 102	74,7
1931/32[3])	37 094	79	431	36 742	56,8

*) Vgl. Abschn. V, S. 128 »Biergewinnung«, Anm. *). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Außerdem an Besatzungstruppen steuerfrei abgelassen 1926/27: 12000 hl, 1927/28: 18 000 hl. — [3]) Vorläufige Angaben.

4. Verbrauch von Zucker im Zollgebiet*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 485. Vgl. Abschn. V »Zuckergewinnung« u. Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker«

a. Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt[1])

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Rohzucker	anderer kristallisierter Zucker (Verbrauchszucker)	zusammen in Verbrauchszucker berechnet[2])	auf den Kopf	Stärkezucker und Stärkezuckersirup	Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte, und Rübenzuckerlösungen und Mischungen dies. Erzeugnisse mit einem Reinheitsgrade von 70 bis 95 v H	mehr als 95 v H
	Tonnen			kg	Tonnen		
1913/14[3])	3 035	1 284 116	1 286 848	18,99	.	[5]) 2 939	
	103	*1 464*	*1 556*			*133*	
1926/27[4])	793	1 368 404	1 369 118	21,70	55 471	18 999	4 699
	31	*78 630*	*78 658*		*15*	*21*	*19*
1927/28	621	1 460 422	1 460 982	23,02	57 327	16 626	5 555
	60	*45 277*	*45 331*		*5*	*14*	*9*
1928/29	1 748	1 522 133	1 523 706	23,86	56 091	14 891	6 398
	527	*57 471*	*57 945*		*8*	*22*	*21*
1929/30	1 833	1 487 729	1 489 379	23,22	47 006	11 728	5 464
	684	*28 217*	*28 833*		*34*	*5*	*24*
1930/31	1 854	1 489 297	1 490 965	23,08	44 245	14 396	5 617
	1 153	*16 304*	*17 342*		*135*	*139*	*72*

b. Steuerfrei abgelassene Zuckermengen[6])

1926/27[4])	85 792	107 897	185 110	.	980	393	7
1927/28	34 000	107 748	138 348	.	707	322	29
1928/29	79 347	125 907	197 319	.	695	427	20
1929/30	97 889	146 800	234 900	.	698	333	27
1930/31	259 628	154 647	388 312	.	2 323	1 391	36

c. Bestände an Zucker, Zuckerabläufen und Rübensäften in den Zucker-, Stärkezucker- und Rübensaftfabriken, Steuerlagern, Zollagern und Niederlagen am Schluß des Betriebsjahres (31. August)

Bestand am 31. August	Inländische Erzeugnisse: Rohzucker	Verbrauchszucker	Zusammen in Rohzuckerwert	Stärkezucker in fester Form	Stärkezuckersirup	Zuckerfarbe	Zuckerabläufe mit einem Reinheitsgrade von: mehr als 70 v H	weniger als 70 v H	Rübensäfte mit einem Reinheitsgrade von: mehr als 70 v H	weniger als 70 v H	Ausländische Erzeugnisse: Rohzucker	Verbrauchszucker: Rohr	Rüben	Stärkezucker	Zuckerabläufe, Rübensäfte und Füllmassen	Ermittelter Gesamtbestand an Roh- und Verbrauchszucker am 31. August in Rohzuckerwert	davon ausld.
	Tonnen																
1914[3])	243 974	161 565	423 491	.	.	.	92 594		.	.	803	—	2 970	.	39	427 593	4 102
1928[4])	11 612	194 044	227 216	698	2 035	68	847	29 616	6 518	—	0	167	1 460	—	4	229 024	1 809
1929	24 396	177 381	221 486	642	3 454	36	240	49 770	5 480	—	6 973	—	3 093	—	3	231 895	10 409
1930	20 955	256 976	306 485	1 584	3 222	123	210	78 733	3 934	—	1	47	505	—	4	307 100	615
1931	208 621	474 100	735 399	1 804	3 784	91	174	125 505	380	—	9	219	605	—	—	736 323	924

) Vgl. Abschn. V, S. 127 »Zuckergewinnung«, Anm.) — [1]) Der ausländische Zucker ist unter a durch Schrägdruck nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthalten. — [2]) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10:9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — [3]) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [4]) 1926/27 u. fg. Jahre ohne Saargebiet. — [5]) Nur Rübenzuckerabläufe. — [6]) Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf Niederlagen, in Freibezirke und Freihäfen gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe.

5. Verbrauch von Schaumwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I S. 596. Vgl. Abschn. V »Schaumweinherstellung« und Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Im Inland fertiggestellt und versteuert: Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	zusammen	Aus dem Zollausland eingeführt, verzollt bzw. versteuert: Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	zusammen	An versteuertem Schaumwein sind zurückgenommen worden, bzw. zugrunde gegangen: Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	zusammen	Gesamtverbrauch: überhaupt	a. d. Kopf der Bevölkerung
	Schaumwein in ganzen Flaschen[1])										
1913/14[2])	10 488 801	1 036 075	11 524 876	.	.	954 652	35 148	8 571	43 719	12 435 809	0,19
1928/29[3])	12 921 564	1 742 915	14 664 479	212 723	106	212 829	96 596	15 745	112 341	14 764 967	0,23
1929/30	9 967 534	1 636 371	11 603 905	148 552	228	148 780	112 393	18 305	130 698	11 621 987	0,18
1930/31	6 807 501	1 342 342	8 149 843	86 887	2 711	89 598	81 208	17 900	99 108	8 140 333	0,13
1931/32[4])	4 546 642	948 335	5 494 977	35 638	45	35 683	81 678	14 291	95 969	5 434 691	0,08

) Vgl. Abschn. V, S. 129 »Herstellung von Schaumwein«, Anm. (Gesetze). — [1]) Ganze Flaschen sind Umschließungen von mehr als 425 ccm und nicht mehr als 850 ccm Raumgehalt. Kleinere Umschließungen sind auf ganze Flaschen umgerechnet. — [2]) Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — [3]) 1928/29 u. fg. Jahre ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

6. Verbrauch von Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I, 1931, II und 1932, II.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 482. Vgl. auch Abschn. V »Branntweingewinnung« und Abschn. XVII »Einnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	An Branntwein, berechnet auf 100teiligen Weingeist, wurden verwendet: zu Trinkzwecken[1]) inländischer Branntwein	ausländischer Branntwein	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	zu gewerblichen und sonstigen Zwecken: zum regelmäßigen Verkaufspreis[2])	zum allgemein ermäßigten Verkaufspreis	davon vollständig vergällter Branntwein	zum besonderen ermäßigten Verkaufspreis	zum Essigbranntweinpreis	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	Branntweinverbrauch (100teil. Weingeist): überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Hektoliter			Liter	Hektoliter						Liter	Hektolit.	Liter
1912/13[3])	1 857 299	13 901	1 871 200	2,80	.	.	1 378 367	.	[5]) 161 960	[4])1 724 507	2,60	3 595 707	5,40
1926/27[8])	835 477	8 395	843 872	1,33	34 856	1 341 552	727 355	[6]) 50 488	144 027	1 570 923	2,49	2 414 795	3,82
1927/28	819 007	7 296	826 303	1,30	34 071	1 547 935	794 369	[6]) 51 013	139 789	1 772 808	2,79	2 599 111	4,09
1928/29	871 517	10 051	881 568	1,38	36 864	1 729 039	862 575	[6]) 56 105	138 113	1 960 121	3,07	2 841 689	4,45
1929/30	[7])480 473	4 549	485 022	0,75	31 368	1 406 982	736 310	[6]) 35 424	142 480	1 616 254	2,52	2 101 276	3,27
1930/31	[7]) 443 471	3 819	447 290	0,69	27 432	1 417 430	602 852	[6]) 29 873	134 674	1 609 409	2,49	2 056 699	3,18

) Vgl. Abschn. V, S. 129 »Branntweingewinnung«, Anm. (Gesetze). — [1]) 1912/13 gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Zolles in den freien Verkehr gesetzte Mengen, abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Mengen; ab 1926/27 gegen Entrichtung des regelmäßigen Verkaufspreises, des Branntweinaufschlages oder des Zolles und Monopolausgleichs in den freien Verkehr gesetzte Mengen. — [2]) Für Heilmittel, Riech- und Schönheitsmittel, Essenzen usw. — [3]) Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfang. — [4]) »Steuerfrei bzw. zollfrei verabfolgte Mengen«. — [5]) »Zur Essigbereitung verwendet«. — [6]) Darunter Mengen, für die der besondere ermäßigte Monopolausgleich gezahlt worden ist, und zwar 1926/27: 342 hl, 1927/28: 461 hl, 1928/29: 435 hl, 1929/30: 238 hl, 1930/31: 142 hl Weingeist. — [7]) Davon branntweinersatzsteuerpflichtig 1929/30: 72 hl, 1930/31: 153 hl Weingeist. — [8]) Vgl. Abschn. V S. 129 Anm. 3).

7. Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen[1])

(Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 484. Vgl. auch Abschn. III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschn. V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« sowie »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« und Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

I. Mengen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnittener Rauchtabak	Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen: a. Hülsen	b. Blättchen	c. Papier, umgerechnet in Blättchen
	1 000 Stück		Kilogramm		1 000 Stück	Kilogramm	1 000 Stück		
A. Verbrauch von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen im Zollgebiet									
Im Inland hergestellte und versteuerte Mengen[2])									
1927/28	6 599 484	31 832 557	365 666	37 347 691	252 039	2 296 617	32 294	1 589 398	20
1928/29	6 565 006	32 354 195	370 650	36 459 586	231 713	2 212 642	35 035	1 877 416	216
1929/30	6 930 980	32 837 338	350 827	35 795 516	233 206	2 152 248	51 357	2 042 340	40
1930/31	7 164 663	29 343 127	55 561	37 532 512	223 538	2 054 326	44 620	1 245 839	—
Aus dem Zollausland eingeführte und versteuerte Mengen[2])									
1927/28	1 957	22 992	6 196	367 480	1	0	223	635 097	—
1928/29	2 394	22 183	4 536	728 723	0	—	172	810 730	—
1929/30	2 882	47 438	6 757	841 428	0	1	435	916 946	5
1930/31	4 626	65 334	22 857	1 434 839	—	6	1 507	400 830	42
Insgesamt versteuerte Mengen[2]) (Annähernder Verbrauch)[3])									
1927/28	6 601 441	31 855 549	371 862	37 715 171	252 040	2 296 617	32 517	2 224 495	20
1928/29	6 567 400	32 376 378	375 186	37 188 309	231 713	2 212 642	35 207	2 688 146	216
1929/30	6 933 862	32 884 776	357 584	36 636 944	233 206	2 152 249	51 792	2 959 286	45
1930/31	7 169 289	29 408 461	78 418	38 967 351	223 538	2 054 332	46 127	1 646 669	42
1931/32[4])	6 156 579	27 999 368	32 077 722		185 336	1 873 460	2 608 972		
B. In das Ausland ausgeführte unversteuerte Mengen									
1927/28	88 037	245 663	30 270	31 089	2 976	5 888	37 192	43 174	3 180 890
1928/29	138 981	231 538	23 974	26 100	3 138	6 122	41 473	21 213	1 833 403
1929/30	58 161	247 134	34 679	28 843	3 078	6 326	31 708	34 093	2 369 176
1930/31	61 716	245 501	32 047	24 296	2 840	6 614	22 412	71 742	1 718 957

II. Kleinverkaufswerte der Tabakerzeugnisse, berechnet aus den Steuerwerten der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnittener Rauchtabak	Steuerbog. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser[5])	Pfeifentabak	Rauchtabak zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zusammen
	1 000 ℛℳ								
1927/28	902 284	1 537 160	4 631	.	226 674	231 305	43 507	13 497	2 727 753
1928/29	914 489	1 532 629	4 722	.	228 186	232 908	40 334	13 119	2 733 539
1929/30	951 481	1 610 445	4 549	.	236 351	240 900	40 942	12 831	2 856 599
1930/31	918 242	1 460 093	1 309	.	293 238	294 547	40 677	12 145	2 725 704
1931/32	702 987	1 226 925	17 471	95 708	[6]) 148 654	261 833	39 389	10 996	2 242 130

[1]) Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — [2]) Vgl. Abschn. V, S. 130 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse«, Anm.* (Gesetze). — [3]) Die Rohtabakmengen, die zur Herstellung der insgesamt versteuerten Tabakfabrikate verwendet wurden, berechnen sich 1927/28 auf 1 257 511 dz, 1928/29 auf 1 240 118 dz, 1929/30 auf 1 260 529 dz, 1930/31 auf 1 222 099 dz und 1931/32 auf 1 063 985 [4]) dz; auf den Kopf der Bevölkerung im Rechnungsjahr 1927/28: 1,99 kg, 1928/29: 1,95 kg, 1929/30: 1,97 kg, 1930/31: 1,90 kg und 1931/32: 1,65 kg Rohtabak. Im Erntejahr 1913 (1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914) betrug der berechnete Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im ganzen 1 043 938 dz; auf den Kopf der Bevölkerung 1,54 kg. — [4]) Aus dem Steuerwert der verausgabten Tabaksteuerzeichen berechnete Menge. — [5]) Vgl. Abschn. V, S. 130, Anm. 13.

8. Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschn. XVII »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen: im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen	Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres	Versteuerte Mengen: im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen	Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahres
	Metallfadenglühlampen[2]) und Nernstbrenner in 1 000 Stück:					Quecksilberdampflampen usw. in Stück:				
1913/14[1]) ..	32 322	767	33 089	54 626	.	6 732	1 225	7 957	5 410	.
1926/27[3]) ..	51 234	4 286	55 520	22 779	4 810	1 780	332	2 112	15	702
1927/28....	63 164	5 550	68 714	28 348	7 551	1 623	43	1 666	27	585
1928/29....	65 672	5 257	70 929	33 448	7 349	1 294	348	1 642	24	511
1929/30....	63 884	6 375	70 259	33 231	5 024	356	350	706	12	463
1930/31....	56 733	6 829	63 562	27 817	5 469	259	21	280	5	369
1931/32[3]) ..	47 373	7 367	54 740	16 623	4 815	.	.	.	.	.
	Leuchtröhren[4]) in Stück:					Leuchtröhren[4]) in Meter:				
1927/28[3]) ..	1 848	—	1 848	174	7	279	—	279	13	6
1928/29....	12 111	541	12 652	1 137	71	1 023	—	1 023	—	89
1929/30....	11 686	39 799	51 485	1 903	106	1 343	—	1 343	10	31
1930/31....	13 799	11 599	25 398	2 457	350	1 792	—	1 792	112	61
1931/32[5]) ..	13 925	6 666	20 591	3 495	1 101	3 813	—	3 813	—	30
	Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen in 1 000 Stück:					Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen in 1 000 kg:				
1913/14[1]) ..	45 457	32	45 489	70 659	.	3 648	164	3 812	7 085	.
1926/27[3]) ..	16 069	28	16 097	17 906	546	187	0	187	666	175
1927/28....	17 444	12	17 456	19 454	359	218	0	218	711	173
1928/29....	15 042	22	15 064	18 465	478	210	2	212	735	169
1929/30....	13 516	38	13 554	18 390	392	203	4	207	747	167
1930/31....	11 104	21	11 125	17 115	903	187	4	191	728	164
1931/32[5]) ..	8 243	12	8 255	7 905	309	166	5	171	596	158

*) Vgl. Abschn. V, S. 132, Anm. *). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) 1926/27 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschl., soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, sind seit 1. 9. 1923 steuerfrei und daher für 1926/27 ff. Jahre nicht nachgewiesen. — Angaben über Kohlenfadenlampen 1913/14 siehe Jahrbuch 1930, S. 339. — [4]) Neon- und Argon-Leuchtröhren. Die Angaben sind teils in Stück (Buchstaben, Musterschilder, Ersatzteile), teils in Meter (Leuchtrohr) gemacht worden. — [5]) Vorläufige Ergebnisse. — Die Quecksilberdampflampen sind mit den Leuchtröhren zusammen nachgewiesen.

9. Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschn. XVII »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen[3]): Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Vom Ausland eingeführte Mengen: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen	Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schlusse des Rechnungsjahres: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen[4])	Zündkerzen
	Millionen Stück															
1913/14[1])	86 237	111	4	4	259	—	—	4	2 446	153	—	—	.	.	.	.
1926/27[3])	[5])126 571	357	4	1	60	—	2	1	8 770	26	—	—	6 543	4	—	—
1927/28 .	129 842	435	10	0	144	0	—	0	518	98	0	—	7 955	5	5	—
1928/29 ..	131 699	849	54	1	11 351	—	0	1	2 298	47	0	—	10 564	94	39	—
1929/30 ..	170 780	1 449	126	0	49 586	1	9	0	9 781	43	—	—	12 817	31	45	—
1930/31 ..	99 169	1 391	276	0	7 675	0	0	0	181	46	—	—	19 445	444	392	—
1931/32[6]).	112 618	1 050	461	0	11	--	0	0	165	24	29	—	12 151	49	170	—

*) Vgl. Abschn. V, S. 132, Anm. *). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — [2]) Von 1926/27 ab: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Und zwar im Inland hergestellte und eingeführte Mengen. — [4]) Aus Strohhalmen oder Pappe. — [5]) Außerdem wurden 56 Mill. Stück Zündhölzer steuerfrei an die Besatzungstruppen abgegeben. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

10. Absatz von Spielkarten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599. Vgl. auch Abschn. V »Herstellung von Spielkarten« und Abschn. XVII »Ertrag der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)		1913/14[1])	1926/27[2])	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32[3])
Versteuerte Spiele (im Inland hergestellte und eingeführte)	1 000 Spiele	6 994	7 574	8 204	8 936	8 836	8 406	7 691
Unversteuert ins Ausland ausgef. Spiele	1 000 Spiele	2 488	2 132	2 819	2 689	1 931	2 017	1 801
Zusammen	1 000 Spiele	9 482	9 706	11 023	11 625	10 767	10 423	9 492

Anm. *) und [1]) vgl. die Anmerkungen im Abschn. V, S. 132. — [2]) 1926/27 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [3]) Vorläufige Angaben.

11. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im deutschen Wirtschaftsgebiet

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch [10]	
				im ganzen	je Kopf der Bevölkerung
	Tonnen				kg
Steinkohlen [1]					
1913	190 109 440	10 540 069	34 598 408	166 051 101	2 470
1927	153 599 355	5 333 911	26 878 047	132 055 219	2 088
1928	150 860 599	7 408 118	23 895 128	134 373 589	2 112
1929	163 440 632	7 902 940	26 769 089	144 574 483	2 261
1930	142 698 728	6 933 446	24 383 315	125 248 859	1 948
1931 [3]	118 640 113	5 772 469	23 122 976	101 289 606	1 568
Braunkohlen [2]					
1913	87 233 084	6 987 065	60 345	94 159 804	1 400
1927	150 503 914	2 559 659	26 597	153 036 976	2 420
1928	165 588 097	2 767 571	32 946	168 322 722	2 646
1929	174 455 946	2 788 167	29 082	177 215 031	2 771
1930	146 010 044	2 216 532	19 933	148 206 643	2 305
1931 [3]	133 310 720	1 796 312	28 963	135 078 069	2 090
Kohle überhaupt (Braunkohlen, Koks und Briketts auf Steinkohlen umgerechnet)					
1913	209 494 570	16 139 018	46 352 870	179 280 718	2 666
1927	187 044 669	7 390 151	41 002 609	153 432 211	2 426
1928	187 657 954	9 768 897	38 113 043	159 313 808	2 504
1929	202 208 620	10 513 062	43 704 384	169 017 298	2 643
1930	175 145 404	9 101 556	37 618 304	146 628 656	2 281
1931 [3]	148 264 717	7 992 681	34 436 502	121 820 896	1 885
Eisenerze					
1913	34 983 753	14 024 318	2 613 158	46 394 913	690
1927	5 550 886	17 408 838	167 307	22 792 417	360
1928	5 014 436	13 794 448	179 148	18 629 736	293
1929	5 011 817	16 952 823	115 895	21 848 745	342
1930	4 278 408	13 889 867	75 779	18 092 496	281
1931 [3]	1 979 962	7 070 842	31 327	9 019 477	140
Roheisen [4]					
1913	19 207 161	440 045	1 052 817	18 594 389	276,5
1927	13 088 741	932 446	567 028	13 454 159	212,7
1928	11 803 506	660 870	605 348	11 859 028	186,4
1929	13 239 415	535 675	671 278	13 103 812	204,9
1930	9 698 222	333 554	481 596	9 550 180	148,6
Zink [5]					
1913	278 859	57 641	109 739	226 761	3,4
1927	89 837	147 716	33 497	204 056	3,2
1928	104 707	144 123	43 562	205 268	3,2
1929	108 429	137 248	42 299	203 378	3,2
1930	101 385	110 688	26 374	185 699	2,9
Blei [6]					
1913	187 967	83 781	41 369	230 379	3,4
1927	109 474	156 866	15 605	250 735	4,0
1928	122 580	148 538	18 995	252 123	4,0
1929	124 226	136 814	22 362	238 678	3,7
1930	136 821	86 111	31 657	191 275	3,0
Kupfer [7]					
1913	49 466	230 574	9 214	270 826	4,0
1927	[9] 67 622	256 659	19 611	304 670	4,8
1928	[9] 81 263	253 021	25 074	309 210	4,9
1929	[9] 93 405	220 303	35 194	278 514	4,4
1930	[9] 93 780	189 917	47 194	236 503	3,7
Kalirohsalze [8]					
1913	11 956 528	0	1 676 187	10 280 341	152,9
1927	11 071 541	10	1 032 220	10 039 331	158,7
1928	12 489 070	—	1 101 261	11 387 809	179,0
1929	13 316 218	—	1 077 150	12 239 068	191,4
1930	11 962 251	40	991 684	10 970 607	170,6
1931 [3]	8 051 400	20	540 878	7 510 542	116,2

[1]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Steinkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Steinkohlen im ganzen für 1913 auf 155 991 125 t, für 1927 auf 119 778 350 t, für 1928 auf 122 210 895 t, für 1929 auf 130 191 142 t, für 1930 auf 114 322 672 t, für 1931 auf 92 873 353 t; auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 2 319 kg, für 1927 auf 1 894 kg, für 1928 auf 1 921 kg, für 1929 auf 2 036 kg, für 1930 auf 1 778 kg, für 1931 auf 1 437 kg. — [2]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Braunkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Braunkohlen im ganzen für 1913 auf 93 419 634 t, für 1927 auf 151 544 994 t, für 1928 auf 166 790 554 t, für 1929 auf 175 420 884 t, für 1930 auf 146 592 693 t, für 1931 auf 133 209 903 t; auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 1 389 kg, für 1927 auf 2 396 kg, für 1928 auf 2 622 kg, für 1929 auf 2 743 kg, für 1930 auf 2 280 kg, für 1931 auf 2 062 kg. — [3]) Vorläufige Ermittelungen. — [4]) Bei der Gewinnung ohne Gußwaren erster Schmelzung; bei der Ein- und Ausfuhr auch Bruch- und Alteisen, Blechabfälle usw. — [5]) Bei der Gewinnung Rohzink und raffiniertes Zink; bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — [6]) Bei der Gewinnung Weich- und Hartblei (Antimonblei); bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle. — [7]) Bei der Gewinnung Raffinad- und Elektrolytkupfer; bei der Ein- und Ausfuhr neben Zement- und Schwarzkupfer auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche). — [8]) Bei der Ausfuhr einschließlich Düngesalze und Kalidünger. — [9]) Abzüglich der Gewinnung aus ausländischem Schwarzkupfer (26 199 t für 1927, 26 954 t für 1928, 30 920 t für 1929, 42 442 t für 1930). — [10]) Ohne Berücksichtigung der Bestände.

12. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet [1])

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch									
	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Faß	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf d. Bev. kg
	Gewürze, ausländische		Heringe, gesalzen [2])		Kaffee, roh		Kakaobohnen und Kakaoschalen, roh		Südfrüchte	
1841/45	2 118	0,07	258 961	1,05	35 373	1,25	411	0,01	1 853	0,07
1846/50	2 118	0,07	269 489	1,05	39 810	1,34	535	0,02	1 749	0,06
1851/55	2 158	0,07	293 119	1,08	49 054	1,57	727	0,02	2 029	0,06
1856/60	2 520	0,08	302 466	1,04	59 770	1,79	780	0,02	2 461	0,07
1861/65	3 097	0,09	414 281	1,35	65 924	1,87	960	0,03	3 230	0,09
1866/70	3 512	0,09	506 970	1,55	82 827	2,20	1 259	0,03	15 287	0,41
1871/75	4 128	0,10	684 288	1,92	93 249	2,27	1 941	0,05	23 417	0,57
1876/80	5 055	0,12	691 690	1,82	101 366	2,33	2 019	0,05	26 279	0,61
1881/85	5 533	0,12	914 899	2,32	110 907	2,44	2 806	0,06	34 111	0,75
1886/90	6 761	0,14	1 139 496	2,74	114 263	2,38	4 954	0,10	49 976	1,04
1891/95	7 893	0,15	1 271 913	2,88	122 897	2,41	8 148	0,16	70 990	1,39
1896/1900	8 864	0,16	1 200 029	2,54	146 851	2,69	15 286	0,28	107 861	1,98
1901/05	9 402	0,16	1 453 428	2,85	176 239	3,00	22 385	0,38	149 469	2,54
1906/10	11 155	0,18	1 566 134	3,04	189 182	2,99	35 946	0,57	199 282	3,15
1911	10 185	0,16	1 499 195	2,81	181 681	2,79	48 838	0,75	266 823	4,09
1912	10 450	0,16	1 439 133	2,63	168 158	2,53	53 601	0,81	299 911	4,52
1913	10 745	0,16	1 640 377	2,99	164 240	2,44	51 593	0,77	298 579	4,44
1920	5 739	0,09	2 775 767	5,11	40 436	0,66	45 024	0,74	79 144	1,30
Mai/Dez. 21	8 866	0,14	1 009 308	2,03	75 789	1,23	76 824	1,24	58 440	0,95
1922	6 861	0,11	805 893	1,54	36 468	0,59	83 284	1,36	52 006	0,85
1923	5 513	0,09	1 260 638	2,40	38 466	0,61	50 370	0,80	43 917	0,70
1924	7 671	0,12	1 415 718	2,76	54 913	0,87	87 106	1,38	300 776	4,77
1925	8 235	0,13	1 236 215	2,27	88 777	1,42	79 782	1,28	379 892	6,09
1926	8 452	0,14	1 101 461	2,02	103 626	1,66	61 423	0,98	386 926	6,20
1927	9 061	0,14	1 186 447	2,17	121 857	1,95	69 877	1,12	420 764	6,72
1928	9 781	0,15	1 210 269	2,17	135 160	2,12	75 361	1,18	499 260	7,85
1929	8 702	0,14	1 355 965	2,42	143 371	2,24	76 689	1,20	496 039	7,76
1930	9 615	0,15	1 238 605	2,20	152 954	2,38	75 583	1,18	637 888	9,92
1931	9 304	0,14	1 287 905	2,21	155 623	2,41	85 347	1,32	554 306	8,58

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch				Jahresverarbeitung			
	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg
	Tee [3])		Mineralöle [4])		Baumwolle, roh, u. Baumwollabfälle		Jute [5])	
1841/45	137	0,004	.	.	13 246	0,47	.	.
1846/50	172	0,01	.	.	15 782	0,53	.	.
1851/55	621	0,02	.	.	26 441	0,85	.	.
1856/60	646	0,02	.	.	46 529	1,39	.	.
1861/65	637	0,02	.	.	46 831	1,33	.	.
1866/70	748	0,02	70 436	1,87	68 281	1,81	2 126	0,06
1871/75	1 018	0,02	154 504	3,75	116 390	2,84	6 238	0,15
1876/80	1 381	0,03	235 280	5,40	124 549	2,86	14 052	0,32
1881/85	1 564	0,03	389 335	8,54	152 329	3,34	29 873	0,66
1886/90	1 912	0,04	556 697	11,61	201 046	4,19	58 168	1,21
1891/95	2 614	0,05	755 915	14,82	252 381	4,95	79 375	1,56
1896/1900	2 833	0,05	926 148	16,97	302 316	5,54	93 203	1,71
1901/05	2 979	0,05	1 002 411	17,04	361 701	6,15	119 820	2,04
1906/10	3 971	0,06	[6]) 924 651	14,62	419 840	6,64	145 981	2,31
1911	3 793	0,06	974 887	14,96	436 928	6,70	135 826	2,08
1912	4 126	0,06	1 082 596	16,32	501 660	7,56	151 096	2,28
1913	4 270	0,06	1 024 220	15,23	486 156	7,23	154 241	2,29
1920	1 736	0,03	203 598	3,33	162 965	2,67	49 662	0,81
Mai/Dez. 21	4 284	0,07	215 292	3,48	237 224	3,84	70 120	1,13
1922	2 791	0,05	407 019	6,64	260 485	4,25	100 573	1,64
1923	2 474	0,04	186 268	2,97	187 410	2,99	89 248	1,42
1924	4 057	0,06	237 528	3,76	271 345	4,30	109 934	1,74
1925	4 151	0,07	459 510	7,37	367 716	5,90	133 247	2,14
1926	4 588	0,07	792 909	12,67	291 867	4,68	87 473	1,40
1927	5 175	0,08	1 087 854	17,38	446 778	7,14	139 697	2,23
1928	5 345	0,08	1 197 549	18,82	335 554	5,27	138 901	2,18
1929	5 771	0,09	1 439 290	22,50	341 759	5,34	140 409	2,20
1930	6 042	0,09	2 096 183	32,60	308 023	4,79	87 659	1,36
1931	5 295	0,08	[7]) 2 189 151	33,88	268 615	4,16	82 998	1,28

[1]) Vor 1. März 1906: Zollgebiet. — [2]) Einschließlich der von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe. — [3]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Teln verwendeten Tees. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/13 und 1920/31: 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1, 4, 0, 2, 10, 2, 12, —, —, 16, —, 1, —, —, 2, 2, —, — und — Tonnen. — [4]) Mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. — [5]) Bis 1911 einschließlich gehechelter Jute. — [6]) Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Mineralöls der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde. — [7]) Infolge Erweiterung des Begriffsumfangs für Mineralöle mit den Vorjahren nicht ohne weiteres vergleichbar.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 22)

I. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung: bis unter 2500 RM		von 2500 bis unter 3000 RM		von 3000 bis unter 3600 RM		von 3600 bis unter 4300 RM		von 4300 RM und mehr		Im Gesamtdurchschnitt	
	Zahl der Haushaltungen: 86		255		293		178		84		896	
	Durchschnittliche Kopfzahl: 3,6		3,9		4,2		4,4		4,9		4,2	
	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstands	2 024,81	89,1	2 386,87	86,5	2 739,99	83,4	2 988,49	76,5	3 402,52	67,7	2 682,33	80,7
der Ehefrau	39,00	1,8	66,33	2,4	130,90	4,0	244,61	6,2	299,57	6,0	142,10	4,2
sonstiger Haushaltungsmitglieder	9,07	0,4	22,92	0,8	77,49	2,3	240,86	6,2	838,73	16,6	159,21	4,8
I. Arbeitseinkommen	2072,88	91,3	2 476,12	89,7	2 948,38	89,7	3 473,96	88,9	4 540,82	90,3	2 983,64	89,7
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	7,74	0,4	17,72	0,7	20,00	0,6	26,34	0,7	39,27	0,8	21,24	0,6
Versicherungen	69,84	3,1	79,15	2,9	85,51	2,6	103,05	2,6	69,52	1,4	84,18	2,5
Unterstütz. u. Geschenke aller Art	61,60	2,7	94,74	3,4	106,54	3,3	142,15	3,6	167,55	3,3	111,66	3,4
Sonstige Quellen	15,17	0,6	37,12	1,3	51,60	1,6	68,15	1,8	84,33	1,7	50,34	1,5
II. Anderes Einkommen	154,35	6,8	228,73	8,3	263,65	8,1	339,69	8,7	360,67	7,2	267,42	8,0
A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 227,23	98,1	2 704,85	98,0	3 212,03	97,8	3 813,65	97,6	4 901,49	97,5	3 251,06	97,7
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	14,63	0,6	22,50	0,8	36,59	1,1	41,14	1,1	48,67	1,0	32,51	1,0
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	21,00	0,9	21,55	0,8	25,87	0,8	39,92	1,0	60,01	1,2	30,17	0,9
D. Nicht erfaßte Einnahmen	8,93	0,4	10,03	0,4	10,72	0,3	12,75	0,3	17,35	0,3	11,38	0,4
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	47,9	1 305,59	47,3	1 497,85	45,6	1 739,04	44,5	2 085,73	41,5	1 506,99	45,3
Sonstige Lebensbedürfnisse: Wohnungsmiete	270,31	11,9	292,07	10,6	335,83	10,2	367,21	9,4	440,37	8,8	333,12	10,0
Einricht. u. Instandhalt. d. Wohnung	69,29	3,1	87,02	3,2	118,94	3,6	162,22	4,1	266,34	5,3	127,50	3,9
Heizung und Beleuchtung	97,69	4,3	111,10	4,0	120,13	3,7	135,98	3,5	142,08	2,8	120,61	3,6
Bekleidung und Wäsche	237,14	10,4	320,38	11,6	417,07	12,7	522,87	13,4	732,35	14,6	422,86	12,7
Körperpflege, Gesundheitspflege	29,94	1,3	39,25	1,5	45,01	1,3	55,14	1,4	72,37	1,4	46,51	1,4
Versicherungen	199,60	8,8	229,80	8,3	259,13	7,9	293,59	7,5	349,71	7,0	260,41	7,9
Bildung	39,95	1,8	48,88	1,8	64,66	2,0	77,52	2,0	119,20	2,4	65,46	2,0
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	13,06	0,6	21,78	0,8	27,77	0,9	35,05	0,9	73,35	1,4	30,37	0,9
Erholung	14,32	0,6	26,01	0,9	34,28	1,1	50,17	1,3	73,86	1,5	36,88	1,1
Verkehrsausgaben	24,99	1,1	24,24	0,9	42,30	1,3	54,67	1,4	73,80	1,5	40,91	1,2
Verbands- und Vereinsbeiträge	51,79	2,2	65,16	2,4	75,67	2,3	86,29	2,2	104,20	2,1	75,17	2,3
Steuern	38,97	1,7	67,53	2,4	82,64	2,5	97,22	2,5	130,00	2,6	81,49	2,5
Gebühren, Zinsen	3,62	0,2	3,74	0,1	4,92	0,1	6,30	0,2	7,73	0,1	5,00	0,1
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	1,26	0,1	1,64	0,0	1,41	0,0	1,55	0,0	0,38	0,0	1,39	0,0
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	3,19	0,1	8,60	0,2	1,44	0,0
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	22,80	1,0	34,73	1,3	47,03	1,4	73,25	1,9	81,14	1,6	49,61	1,5
Sonstiges	24,99	1,1	30,65	1,1	39,62	1,2	52,49	1,3	67,81	1,3	40,86	1,2
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 139,72	50,2	1 403,98	50,9	1 716,41	52,2	2 074,71	53,1	2 743,29	54,6	1 739,59	52,3
A. Verbrauchsausgaben	2 229,43	98,1	2 709,57	98,2	3 214,26	97,8	3 813,75	97,6	4 829,02	96,1	3 246,58	97,6
B. Ersparnisse u. ausgeliehen. Darlehen	17,30	0,8	24,32	0,9	41,21	1,2	62,54	1,6	141,97	2,8	47,79	1,5
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	18,61	0,8	19,82	0,7	21,90	0,7	22,41	0,6	44,30	0,9	23,19	0,7
D. Nicht erfaßte Ausgaben	6,45	0,3	5,22	0,2	7,84	0,3	8,76	0,2	12,23	0,2	7,56	0,2
Gesamtausgaben (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel: Milch	115,73	11,5	127,58	10,7	148,69	10,9	165,19	10,6	184,48	9,8	146,15	10,7
Butter	46,60	4,6	63,65	5,3	69,25	5,1	91,97	5,9	106,34	5,7	73,47	5,4
Käse	22,69	2,3	25,84	2,2	31,56	2,3	39,18	2,5	48,34	2,6	32,17	2,3
Eier	37,59	3,7	49,06	4,1	57,62	4,2	69,73	4,5	86,95	4,6	58,42	4,3
Fette[1]) außer Butter	74,84	7,4	75,31	6,3	85,31	6,3	90,77	5,8	106,01	5,7	84,49	6,2
Fleisch und Fleischwaren	250,66	24,9	311,11	26,0	343,96	25,2	384,55	24,6	469,82	25,0	345,52	25,2
davon Wurst, Aufschnitt	92,16	9,2	106,79	9,0	116,74	8,6	135,31	8,7	169,23	9,0	120,16	8,8
Fische	18,70	1,9	20,23	1,7	18,46	1,4	23,40	1,5	28,37	1,5	20,89	1,5
Tierische Nahrungsmittel	566,81	56,3	672,78	56,3	754,85	55,4	864,79	55,4	1 030,31	54,9	761,11	55,6
2. Pflanzliche Nahrungsmittel: Brot und Backwaren	167,30	16,6	192,65	16,1	221,41	16,3	251,96	16,2	297,20	15,8	221,21	16,2
Nährmittel[2])	49,04	4,9	49,29	4,1	57,73	4,2	65,78	4,2	81,26	4,3	58,30	4,2
Kartoffeln	50,69	5,0	63,28	5,3	68,04	5,0	67,64	4,3	91,21	4,8	67,12	4,9
Gemüse	40,90	4,0	49,54	4,2	56,19	4,1	62,52	4,0	75,53	4,0	55,90	4,1
Obst[3])	33,00	3,3	44,24	3,7	54,96	4,0	68,64	4,4	84,13	4,5	55,25	4,0
Zucker	30,50	3,0	33,27	2,8	39,62	2,9	42,00	2,7	50,11	2,7	38,39	2,8
Kaffee, Tee, Kakao[4])	31,31	3,1	39,23	3,3	47,10	3,5	52,67	3,4	65,55	3,5	46,18	3,4
Schokolade u. and. Süßigkeiten	8,83	0,9	11,09	0,9	14,24	1,0	17,75	1,1	19,01	1,0	13,97	1,0
Öle und Fette (pflanzliche)	6,93	0,7	9,54	0,8	10,39	0,8	11,29	0,7	16,55	0,9	10,57	0,8
Verschiedene Nahrungsmittel	11,27	1,1	13,20	1,1	14,42	1,1	16,91	1,1	20,64	1,1	14,85	1,1
Pflanzliche Nahrungsmittel	429,77	42,6	505,33	42,3	584,10	42,9	657,16	42,1	801,19	42,6	581,74	42,5
3. Speisen im Wirtshaus[5])	11,11	1,1	16,81	1,4	23,17	1,7	38,72	2,5	46,56	2,5	25,49	1,9
Nahrungsmittel	1 007,69	100,0	1 194,92	100,0	1 362,12	100,0	1 560,67	100,0	1 878,06	100,0	1 368,34	100,0
Alkoholische Getränke	41,62	50,7	61,45	55,6	79,74	58,7	118,77	66,6	140,95	67,9	84,36	60,8
Alkoholfreie Getränke[6])	1,94	2,4	3,24	2,9	4,02	3,0	5,37	3,0	6,54	3,1	4,10	3,0
Zigarren, Zigaretten, Tabak	38,46	46,9	45,98	41,5	51,97	38,3	54,23	30,4	60,18	29,0	50,19	36,2
Genußmittel	82,02	100,0	110,67	100,0	135,73	100,0	178,37	100,0	207,67	100,0	138,65	100,0
Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71		1 305,59		1 497,85		1 739,04		2 085,73		1 506,99	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Tierische und gemischte Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Soweit nicht unter 3. — [5]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — [6]) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

2. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung: bis unter 3 000 ℳ		von 3 000 bis unter 3 600 ℳ		von 3 600 bis unter 4 300 ℳ		von 4 300 bis unter 5 100 ℳ		von 5 100 ℳ und mehr[1])		Im Gesamtdurchschnitt	
	Zahl der Haushaltungen: 36		87		133		131		159		546	
	Durchschnittliche Kopfzahl: 3,1		3,3		3,5		3,6		4,0		3,6	
	ℳ	vH	ℳ	vH	ℳ	vH	ℳ	vH	ℳ	vH	ℳ	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstands	2 295,98	85,8	2 915,57	88,7	3 584,25	90,4	4 099,04	87,8	5 611,24	84,8	4 106,54	87,2
der Ehefrau	15,55	0,6	44,70	1,4	32,91	0,8	34,58	0,7	52,53	0,8	39,76	0,8
sonstiger Haushaltungsmitglieder	2,60	0,1	11,85	0,3	28,90	0,7	58,33	1,3	249,82	3,8	95,85	2,0
I. Arbeitseinkommen	2 314,13	86,5	2 972,12	90,4	3 646,06	91,9	4 191,95	89,8	5 913,59	89,4	4 242,15	90,0
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	46,85	1,8	20,60	0,6	19,34	0,5	15,34	0,3	19,98	0,3	20,58	0,4
Versicherungen	58,25	2,2	33,40	1,0	23,85	0,6	43,21	0,9	45,41	0,7	38,57	0,8
Unterstütz. und Geschenke aller Art	179,30	6,7	126,92	3,9	117,44	2,9	179,60	3,9	179,42	2,7	155,98	3,3
Sonstige Quellen	12,92	0,4	31,25	1,0	41,64	1,1	82,37	1,7	131,67	2,0	74,09	1,7
II. Anderes Einkommen	297,32	11,1	212,17	6,5	202,27	5,1	320,52	6,8	376,48	5,7	289,22	6,2
A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 611,45	97,6	3 184,29	96,9	3 848,33	97,0	4 512,47	96,6	6 290,07	95,1	4 531,37	96,2
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	30,78	1,2	40,24	1,2	61,38	1,5	74,51	1,6	188,30	2,9	96,10	2,0
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	23,06	0,9	55,01	1,7	46,54	1,2	71,53	1,5	119,52	1,8	73,59	1,6
D. Nicht erfaßte Einnahmen	8,27	0,3	6,17	0,2	11,35	0,3	12,01	0,3	14,01	0,2	11,26	0,2
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 673,56	100,0	3 285,71	100,0	3 967,60	100,0	4 670,52	100,0	6 611,90	100,0	4 712,32	100,0
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 113,30	41,6	1 306,69	39,8	1 491,05	37,6	1 636,24	35,0	2 017,18	30,5	1 624,81	34,5
Sonstige Lebensbedürfnisse:												
Wohnungsmiete	384,85	14,4	389,22	11,9	466,02	11,8	536,84	11,5	735,14	11,1	543,78	11,5
Einricht.u.Instandhalt.d.Wohnung	92,82	3,5	146,06	4,5	182,96	4,6	246,69	5,3	435,14	6,6	259,87	5,5
Heizung und Beleuchtung	116,03	4,3	131,70	4,0	147,10	3,7	167,32	3,6	212,61	3,2	166,53	3,5
Bekleidung und Wäsche	293,89	11,0	411,54	12,5	477,19	12,0	603,23	12,9	856,18	12,9	595,25	12,6
Körperpflege, Gesundheitspflege	40,12	1,5	57,57	1,7	66,00	1,6	90,37	1,9	140,81	2,1	90,59	2,0
Versicherungen	227,09	8,5	274,34	8,3	337,48	8,5	369,75	7,9	478,86	7,2	369,05	7,8
Bildung	49,85	1,9	71,56	2,2	109,30	2,8	151,62	3,2	204,24	3,1	137,16	2,9
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	24,51	0,9	36,00	1,1	53,12	1,3	64,94	1,4	112,36	1,7	68,59	1,5
Erholung	35,61	1,4	52,41	1,6	77,53	2,0	92,33	2,0	183,67	2,8	105,23	2,2
Verkehrsausgaben	35,40	1,3	46,41	1,4	56,74	1,4	60,81	1,3	123,06	1,9	73,97	1,6
Verbands- und Vereinsbeiträge	44,32	1,6	43,61	1,3	58,13	1,5	60,38	1,3	73,72	1,1	59,99	1,3
Steuern	86,41	3,2	124,37	3,8	171,25	4,3	207,34	4,4	307,54	4,6	206,53	4,4
Gebühren, Zinsen	9,98	0,4	10,07	0,3	13,41	0,3	15,68	0,4	33,08	0,5	18,93	0,4
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	1,23	0,1	0,16	0,0	1,16	0,0	2,36	0,1	3,37	0,1	1,94	0,0
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	—	—	40,00	0,9	129,63	2,0	47,35	1,0
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	33,47	1,2	51,57	1,6	83,08	2,1	114,50	2,4	203,52	3,1	117,40	2,5
Sonstiges	32,57	1,2	48,72	1,5	54,70	1,4	67,30	1,4	109,34	1,7	71,22	1,5
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 508,15	56,4	1 895,31	57,7	2 355,17	59,3	2 891,46	61,9	4 342,27	65,7	2 933,38	62,2
A. Verbrauchsausgaben	2 621,45	98,0	3 202,00	97,5	3 846,22	96,9	4 527,70	96,9	6 359,45	96,2	4 558,19	96,7
B. Ersparnisse u. ausgeliehn. Darlehen	25,91	1,4	38,79	1,2	61,53	1,6	77,60	1,7	156,31	2,3	87,68	1,9
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	13,20	0,6	37,64	1,1	52,27	1,3	61,23	1,3	90,87	1,4	60,76	1,3
D. Nicht erfaßte Ausgaben	3,00	0,1	7,28	0,2	7,58	0,2	3,99	0,1	5,27	0,1	5,69	0,1
Gesamtausgaben (A bis D)	2 673,56	100,0	3 285,71	100,0	3 967,60	100,0	4 670,52	100,0	6 611,90	100,0	4 712,32	100,0
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel:												
Milch	113,38	11,0	119,26	10,0	133,33	9,9	146,19	9,9	168,65	9,2	143,14	9,7
Butter	80,05	7,8	100,01	8,4	116,88	8,6	138,03	9,3	176,08	9,6	134,08	9,1
Käse	26,92	2,6	29,55	2,5	32,33	2,4	33,77	2,3	42,06	2,3	34,71	2,4
Eier	44,23	4,3	45,89	3,9	59,79	4,4	66,00	4,5	84,71	4,6	65,29	4,4
Fette[2]) außer Butter	53,02	5,1	58,19	4,9	59,81	4,4	55,92	3,8	61,63	3,4	58,70	4,0
Fleisch und Fleischwaren	248,43	24,1	306,23	25,8	329,73	24,4	353,61	23,9	434,18	23,8	356,78	24,2
davon Wurst, Aufschnitt	81,65	7,9	104,24	8,8	111,15	8,2	118,18	8,0	144,16	7,9	119,40	8,1
Fische	14,94	1,4	23,54	2,0	24,55	1,8	24,81	1,7	30,97	1,7	25,69	1,7
Tierische Nahrungsmittel	580,97	56,3	682,67	57,5	756,42	55,9	818,33	55,4	998,28	54,6	818,39	55,5
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:												
Brot und Backwaren	151,33	14,7	175,00	14,7	191,87	14,2	210,04	14,2	247,62	13,6	207,09	14,1
Nährmittel[3])	39,67	3,8	39,61	3,3	44,43	3,3	46,40	3,1	58,98	3,2	48,06	3,3
Kartoffeln	50,51	4,9	44,20	3,7	55,91	4,1	55,69	3,8	64,78	3,5	56,22	3,8
Gemüse	46,73	4,5	52,74	4,5	61,27	4,5	64,34	4,4	80,06	4,4	65,16	4,4
Obst[4])	46,25	4,5	52,76	4,5	70,64	5,2	82,76	5,6	109,64	6,0	80,44	5,5
Zucker	28,75	2,8	29,00	2,4	31,61	2,3	36,95	2,5	43,16	2,4	35,66	2,4
Kaffee, Tee, Kakao[5])	29,98	2,9	41,58	3,5	53,65	4,0	56,48	3,8	69,77	3,8	55,54	3,8
Schokolade u. and. Süßigkeiten	11,08	1,1	17,83	1,5	17,84	1,3	20,36	1,4	28,09	1,5	20,99	1,4
Öle und Fette (pflanzliche)	7,22	0,7	6,79	0,6	7,47	0,6	9,64	0,6	12,35	0,7	9,28	0,6
Verschiedene Nahrungsmittel	12,32	1,2	14,32	1,2	15,93	1,2	17,64	1,2	23,52	1,3	18,06	1,2
Pflanzliche Nahrungsmittel	423,84	41,1	473,83	39,9	550,62	40,7	600,30	40,6	737,97	40,4	596,50	40,5
3. Speisen im Wirtshaus[6])	26,85	2,6	30,45	2,6	46,28	3,4	58,56	4,0	91,42	5,0	58,56	4,0
Nahrungsmittel	1 031,66	100,0	1 186,95	100,0	1 353,32	100,0	1 477,19	100,0	1 827,67	100,0	1 473,45	100,0
Alkoholische Getränke	40,99	50,2	58,36	48,7	77,17	56,0	91,84	57,8	108,14	57,1	84,33	55,7
Alkoholfreie Getränke[7])	2,89	3,6	4,37	3,7	4,84	3,5	6,39	4,0	7,61	4,0	5,81	3,8
Zigarren, Zigaretten, Tabak	37,76	46,3	57,01	47,6	55,72	40,5	60,82	38,2	73,76	38,9	61,22	40,5
Genußmittel	81,64	100,0	119,74	100,0	137,73	100,0	159,05	100,0	189,51	100,0	151,36	100,0
Nahrungs- und Genußmittel	1 113,30		1 306,69		1 491,05		1 636,24		2 017,18		1 624,81	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Die Einkommenstufen 5100 bis unter 6100 ℳ und 6100 ℳ und mehr mußten hier aus raumtechnischen Gründen zusammengezogen werden. — [2]) Tierische und gemischte Fette. — [3]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [4]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [5]) Soweit nicht unter 3. — [6]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — [7]) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

3. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung: bis unter 3000 RM		von 3000 bis unter 3600 RM		von 3600 bis unter 4300 RM		von 4300 bis unter 5100 RM		von 5100 RM und mehr[1])		Im Gesamtdurchschnitt	
	Zahl der Haushaltungen: 28		68		96		81		225		498	
	Durchschnittliche Kopfzahl: 3,1		3,6		3,8		3,9		4,2		3,9	
	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH	RM	vH
Einnahmen												
Arbeitseinkommen des Haushaltungsvorstands	2 507,75	90,9	2 963,79	89,3	3 447,65	87,7	4 080,96	87,2	6 252,21	87,7	4 698,86	87,8
der Ehefrau	16,93	0,6	46,88	1,4	36,52	0,9	18,06	0,4	3,55	0,0	18,94	0,4
sonstiger Haushaltungsmitglieder	—	—	16,64	0,5	45,14	1,2	97,71	2,1	114,28	1,6	78,50	1,4
I. Arbeitseinkommen	2 524,68	91,5	3 027,31	91,2	3 529,31	89,8	4 196,73	89,7	6 370,04	89,3	4 796,30	89,6
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	14,74	0,5	17,77	0,5	26,38	0,7	3,79	0,1	12,08	0,2	14,42	0,3
Versicherungen	28,65	1,0	7,47	0,2	21,56	0,5	18,63	0,4	18,24	0,2	18,06	0,3
Unterstütz. und Geschenke aller Art	134,34	4,9	138,50	4,2	195,61	5,0	243,93	5,2	290,48	4,1	235,08	4,4
Sonstige Quellen	21,05	0,8	34,79	1,0	49,33	1,2	61,04	1,4	99,62	1,4	70,38	1,4
II. Anderes Einkommen	198,78	7,2	198,53	5,9	292,88	7,4	327,39	7,1	420,42	5,9	337,94	6,4
A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 723,46	98,7	3 225,84	97,1	3 822,19	97,2	4 524,12	96,8	6 790,46	95,2	5 134,24	96,0
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	11,06	0,4	25,52	0,8	45,87	1,2	50,63	1,0	160,03	2,3	93,48	1,7
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommene Darlehen	16,29	0,6	59,22	1,8	49,29	1,3	93,72	2,0	165,81	2,3	108,66	2,1
D. Nicht erfaßte Einnahmen	7,19	0,3	9,66	0,3	11,82	0,3	10,06	0,2	16,26	0,2	12,99	0,2
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 758,00	100,0	3 320,24	100,0	3 929,17	100,0	4 678,53	100,0	7 132,56	100,0	5 349,37	100,0
Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 191,34	43,2	1 358,85	40,9	1 555,43	39,6	1 707,45	36,5	2 093,06	29,4	1 775,74	33,2
Sonstige Lebensbedürfnisse: Wohnungsmiete	359,00	13,0	426,68	12,9	475,35	12,1	528,82	11,3	851,78	12,0	640,93	12,0
Einricht. u. Instandh. der Wohnung	120,71	4,4	168,62	5,1	218,65	5,6	250,74	5,4	503,12	7,1	340,06	6,4
Heizung und Beleuchtung	114,19	4,1	148,86	4,5	148,06	3,8	167,40	3,6	256,39	3,6	198,36	3,7
Bekleidung und Wäsche	325,81	11,8	443,52	13,4	601,32	15,3	741,11	15,8	950,96	13,3	744,99	13,9
Körperpflege, Gesundheitspflege	67,21	2,4	53,94	1,6	87,92	2,2	126,15	2,7	208,03	2,9	142,60	2,6
Versicherungen	92,38	3,4	112,93	3,4	114,77	2,9	157,04	3,4	224,26	3,1	169,60	3,2
Bildung	42,17	1,5	96,46	2,9	108,59	2,8	164,21	3,5	296,06	4,2	196,95	3,7
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	28,17	1,0	25,14	0,7	40,33	1,0	54,19	1,2	102,82	1,4	68,06	1,3
Erholung	32,17	1,2	46,80	1,4	61,04	1,5	94,57	2,0	222,43	3,1	135,84	2,5
Verkehrsausgaben	25,83	1,0	30,84	0,9	39,55	1,0	49,33	1,0	78,41	1,1	56,73	1,1
Verbands- und Vereinsbeiträge	30,31	1,1	31,07	0,9	37,61	1,0	43,20	0,9	65,91	0,9	50,00	0,9
Steuern	96,35	3,5	123,05	3,7	151,83	3,9	200,24	4,3	359,73	5,0	246,58	4,6
Gebühren, Zinsen	5,19	0,2	8,42	0,3	10,40	0,3	15,65	0,4	44,05	0,6	25,90	0,4
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	2,46	0,1	2,61	0,1	3,21	0,1	5,57	0,1	4,40	0,1	4,01	0,1
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	—	—	—	—	7,64	0,2	5,01	0,1	225,22	3,2	104,05	2,0
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	35,84	1,3	71,08	2,1	88,53	2,2	116,87	2,5	317,29	4,4	191,15	3,6
Sonstiges	27,70	1,0	40,07	1,2	52,02	1,3	71,64	1,5	113,55	1,6	80,01	1,5
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 405,49	51,0	1 830,09	55,1	2 246,82	57,2	2 791,74	59,7	4 824,41	67,6	3 395,82	63,5
A. Verbrauchsausgaben	2 596,83	94,2	3 188,94	96,0	3 802,25	96,8	4 499,19	96,2	6 917,47	97,0	5 171,56	96,7
B. Ersparnisse u. ausgeliehen. Darlehen	33,44	1,2	51,59	1,6	47,94	1,2	103,35	2,2	109,99	1,5	84,67	1,6
C. Rückzahlung v. Vorsch. u. Darlehen	120,46	4,4	74,35	2,3	74,01	1,9	69,43	1,5	97,29	1,4	86,44	1,6
D. Nicht erfaßte Ausgaben	7,27	0,2	5,36	0,1	4,97	0,1	6,56	0,1	7,81	0,1	6,70	0,1
Gesamtausgaben (A bis D)	2 758,00	100,0	3 320,24	100,0	3 929,17	100,0	4 678,53	100,0	7 132,56	100,0	5 349,37	100,0
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel: Milch	117,38	10,0	133,38	10,7	153,29	10,7	152,52	9,9	190,27	10,0	165,14	10,2
Butter	79,40	7,1	101,06	8,1	122,97	8,6	141,86	9,2	184,25	9,7	148,28	9,2
Käse	26,03	2,3	27,03	2,2	31,59	2,2	35,53	2,3	44,90	2,4	37,31	2,3
Eier	49,24	4,4	50,30	4,0	62,65	4,3	68,33	4,4	85,98	4,5	71,67	4,4
Fette[2]) außer Butter	65,86	5,9	58,92	4,7	71,86	5,0	59,71	3,8	61,15	3,2	62,94	3,9
Fleisch und Fleischwaren	290,86	26,1	329,33	26,3	349,46	24,3	383,48	24,8	440,87	23,3	390,25	24,1
davon Wurst, Aufschnitt	100,84	9,1	108,33	8,7	116,51	8,1	134,32	8,7	140,35	7,4	128,18	7,9
Fische	18,17	1,6	20,52	1,6	26,01	1,8	26,08	1,7	33,04	1,7	28,01	1,7
Tierische Nahrungsmittel	646,94	58,0	720,54	57,6	817,83	56,9	867,51	56,1	1 040,46	54,8	903,60	55,8
2. Pflanzliche Nahrungsmittel: Brot und Backwaren	166,99	15,0	179,81	14,4	213,62	14,9	221,65	14,3	256,13	13,5	226,89	14,0
Nährmittel[3])	38,85	3,5	53,08	4,2	54,77	3,8	60,72	3,9	66,65	3,5	59,98	3,7
Kartoffeln	53,32	4,8	57,34	4,6	65,82	4,6	64,70	4,2	63,99	3,4	62,95	3,9
Gemüse	45,59	4,1	47,20	3,8	58,39	4,1	60,35	3,9	80,62	4,3	66,50	4,1
Obst[4])	40,47	3,6	50,54	4,0	69,83	4,9	84,94	5,5	125,79	6,6	93,29	5,8
Zucker	29,26	2,6	37,18	3,0	38,01	2,6	43,46	2,8	47,48	2,5	42,57	2,7
Kaffee, Tee, Kakao[5])	44,27	4,0	47,30	3,8	54,90	3,8	53,47	3,5	67,21	3,6	58,60	3,6
Schokolade u. and. Süßigkeiten	12,35	1,1	10,69	0,9	13,67	0,9	17,50	1,1	26,81	1,4	19,75	1,2
Öle und Fette (pflanzliche)	8,02	0,7	9,13	0,7	9,07	0,6	11,58	0,7	13,65	0,7	11,50	0,7
Verschiedene Nahrungsmittel	11,97	1,1	15,28	1,2	15,64	1,1	20,06	1,3	27,12	1,4	21,29	1,3
Pflanzliche Nahrungsmittel	451,09	40,5	507,55	40,6	593,72	41,3	638,43	41,2	775,45	40,9	663,32	41,0
3. Speisen im Wirtshaus[6])	16,19	1,5	23,06	1,8	25,81	1,8	41,56	2,7	81,06	4,3	52,41	3,2
Nahrungsmittel	1 114,22	100,0	1 251,15	100,0	1 437,36	100,0	1 547,50	100,0	1 898,97	100,0	1 619,33	100,0
Alkoholische Getränke	30,27	39,3	60,29	56,0	62,88	53,3	90,24	56,4	119,68	61,1	90,80	58,0
Alkoholfreie Getränke[7])	2,70	3,5	2,86	2,6	3,44	2,9	6,07	3,8	8,90	4,5	6,22	4,0
Zigarren, Zigaretten, Tabak	44,15	57,2	44,55	41,4	51,75	43,8	63,64	39,8	67,51	34,4	59,39	38,0
Genußmittel	77,12	100,0	107,70	100,0	118,07	100,0	159,95	100,0	196,09	100,0	156,41	100,0
Nahrungs- und Genußmittel	1 191,34		1 358,85		1 555,43		1 707,45		2 093,06		1 775,74	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — [1]) Die Einkommenstufen 5100 bis unter 6100 RM, 6100 bis unter 7300 RM sowie 7300 RM und mehr mußten hier aus raumtechnischen Gründen zusammengefaßt werden. — [2]) Tierische und gemischte Fette. — [3]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [4]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [5]) Soweit nicht unter 3. — [6]) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — [7]) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

4. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltung

Waren	Im Durchschn. einer Arbeiterhaushaltung					Im Durchschn. einer Angestelltenhaushaltung				
	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung									
	b. unt. 2500 RM	von 2500 bis unter 3000 RM	von 3000 bis unter 3600 RM	von 3600 bis unter 4300 RM	von 4300 RM u. mehr	b. unt. 3000 RM	von 3000 bis unter 3600 RM	von 3600 bis unter 4300 RM	von 4300 bis unter 5100 RM	von 5100 bis unter 6100 RM	v. 6100 RM u. mehr
	Zahl der Haushaltungen										
	86	255	293	178	84	36	87	133	131	83	76
	Durchschnittliche Kopfzahl										
	3,6	3,9	4,2	4,4	4,9	3,1	3,3	3,5	3,6	3,9	4,1
	in Kilogramm										
Nahrungsmittel											
1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter)	395,0	427,8	491,2	533,0	586,6	358,4	393,6	432,5	465,1	531,7	503,2
Butter	11,5	15,7	16,9	22,1	25,3	19,8	24,3	28,6	33,9	37,8	46,4
Käse	12,2	13,0	14,8	18,2	21,6	12,0	14,9	14,8	15,0	16,6	17,0
Eier (Stück)	314	404	469	549	681	357	375	483	514	612	662
Fette[1]) außer Butter	43,8	43,5	49,7	51,3	58,2	29,2	31,8	33,0	30,5	31,3	34,3
Fleisch und Fleischwaren	110,8	133,7	147,3	157,8	194,2	99,6	122,6	124,6	137,0	144,2	173,9
davon Wurst, Aufschnitt	34,6	38,6	41,2	46,2	58,9	27,3	35,0	37,2	36,9	41,7	48,0
Fische	19,5	21,8	19,3	22,0	25,8	13,8	20,6	22,4	21,5	20,5	27,7
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren	297,6	334,2	377,6	421,7	490,4	247,7	279,9	298,5	315,5	352,3	383,5
Nährmittel[2])	71,9	68,6	80,1	91,1	110,5	54,7	53,8	60,2	61,8	72,3	80,8
Kartoffeln	406,4	499,5	503,8	497,9	672,1	373,2	353,6	425,2	428,0	453,7	487,0
Gemüse	98,0	117,2	128,7	136,5	163,3	102,4	110,2	124,1	124,5	139,1	145,4
Obst[3])	57,6	75,0	96,1	118,9	151,6	73,9	81,6	106,4	130,9	149,3	181,1
Zucker	44,0	47,2	55,5	57,6	68,3	40,9	41,4	43,8	52,0	59,2	58,4
Kaffee, Tee, Kakao	13,5	15,0	16,4	18,1	20,5	9,5	13,1	14,0	14,2	16,3	14,2
Schokolade u. and. Süßigkeiten	2,8	3,3	4,1	4,9	5,2	2,9	4,8	4,5	5,1	5,9	7,1
Öle und Fette (pflanzliche)	4,5	6,3	6,8	7,1	10,7	4,1	4,5	4,6	5,9	7,0	7,5
Genußmittel											
Bier (Liter)	55,1	76,5	100,0	146,5	163,6	45,0	59,8	69,5	84,6	86,9	101,2
Branntwein (Liter)	1,0	1,5	1,7	2,4	2,5	1,4	1,9	2,5	2,2	3,2	3,5
Wein (Liter)	1,4	3,7	5,3	19,5	18,5	3,4	4,7	8,4	13,8	9,2	19,7
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	2,7	4,5	6,2	8,2	9,1	2,9	6,3	5,3	8,4	9,2	8,6

Waren	Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung							Im Gesamtdurchschnitt[5]) der		
	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung							Arbeiterhaushaltungen	Angestelltenhaushaltungen	Beamtenhaushaltungen
	bis unter 3000 RM	von 3000 bis unter 3600 RM	von 3600 bis unter 4300 RM	von 4300 bis unter 5100 RM	von 5100 bis unter 6100 RM	von 6100 bis unter 7300 RM	von 7300 RM u. mehr			
	Zahl der Haushaltungen									
	28	68	96	81	81	79	65	896	546	498
	Durchschnittliche Kopfzahl									
	3,1	3,6	3,8	3,9	4,0	4,3	4,4	4,2	3,6	3,9
	in Kilogramm									
Nahrungsmittel										
1. Tierische Nahrungsmittel:										
Milch (Liter)	378,7	440,1	492,9	489,9	540,4	572,1	645,6	481,2	454,2	519,0
Butter	18,9	24,7	29,9	34,6	38,8	46,1	49,7	17,9	32,5	36,0
Käse	12,8	13,4	15,2	17,2	17,1	18,8	21,1	15,3	15,3	16,8
Eier (Stück)	367	411	496	546	574	612	785	472	509	553
Fette[1]) außer Butter	35,9	31,7	38,1	32,2	31,0	33,1	32,6	48,5	31,9	33,5
Fleisch und Fleischwaren	116,3	137,9	139,5	153,3	152,7	167,5	169,4	146,5	135,4	150,7
davon Wurst, Aufschnitt	34,4	38,9	39,2	47,3	45,2	47,3	42,0	42,5	38,8	42,8
Fische	17,5	18,2	24,5	22,2	22,3	23,4	29,1	21,2	21,8	22,9
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:										
Brot und Backwaren	276,4	309,8	356,4	358,2	367,8	379,1	394,7	376,9	316,3	356,3
Nährmittel[2])	52,8	71,4	73,6	92,0	78,9	90,4	95,0	81,1	63,9	81,4
Kartoffeln	392,5	480,9	517,9	528,8	481,9	512,8	495,7	507,8	423,9	498,0
Gemüse	90,4	103,0	123,0	125,9	130,0	138,4	172,2	127,3	125,8	128,9
Obst[3])	60,7	84,4	116,5	135,7	172,3	194,8	221,2	96,2	123,1	147,3
Zucker	42,2	51,6	53,7	60,3	58,9	65,4	71,9	53,6	49,6	58,9
Kaffee, Tee, Kakao	13,6	14,2	15,4	15,4	16,0	16,1	17,4	16,4	14,0	15,6
Schokolade u. and. Süßigkeiten	3,2	2,8	3,4	4,6	6,1	6,4	6,2	4,0	5,2	4,8
Öle und Fette (pflanzliche)	5,2	5,6	5,6	7,0	6,1	9,3	9,1	6,9	5,6	6,9
Genußmittel										
Bier (Liter)	33,0	71,1	59,6	92,2	84,5	104,3	85,5	104,2	77,0	79,5
Branntwein (Liter)	0,9	2,1	2,2	2,4	2,5	2,7	3,0	1,8	2,5	2,4
Wein (Liter)	0,8	3,8	5,5	14,4	14,3	18,9	26,2	8,5	10,5	12,7
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	2,3	3,4	3,7	7,0	8,8	10,4	8,7	6,0	7,1	8,7

[1]) Tierische und gemischte Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Auch Fruchtsaft. — [5]) Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen wie auch die durchschnittliche Kopfzahl in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

5. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Vollperson

Waren	Im Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung					Im Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung					
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson										
	b. unt. 800 RM	von 800 bis unter 1000 RM	von 1000 bis unter 1200 RM	von 1200 bis unter 1500 RM	von 1500 RM u. mehr	b. unt. 1000 RM	von 1000 bis unter 1200 RM	von 1200 bis unter 1500 RM	von 1500 bis unter 1800 RM	von 1800 bis unter 2200 RM	v. 2200 RM u. mehr
	Zahl der Haushaltungen										
	102	215	240	214	125	25	57	102	129	124	109
	in Kilogramm										
Nahrungsmittel											
1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter)	109,4	137,9	154,3	166,2	168,9	130,8	141,8	160,1	152,0	161,2	158,6
Butter	2,7	4,3	5,3	7,4	10,1	5,4	8,1	8,9	11,5	14,1	14,6
Käse	3,6	4,3	4,6	5,2	6,2	4,3	5,0	4,8	5,4	5,5	6,1
Eier (Stück)	78	129	147	171	227	103	141	151	174	192	236
Fette[1]) außer Butter	16,4	15,6	14,2	13,9	11,2	11,8	13,0	11,9	11,0	9,3	8,0
Fleisch und Fleischwaren	33,0	40,5	45,3	51,8	60,0	33,6	40,0	42,6	47,7	52,9	56,5
davon Wurst, Aufschnitt	9,4	11,9	13,4	15,0	16,9	8,1	11,9	11,9	13,9	15,1	15,0
Fische	6,2	6,0	6,4	7,1	8,3	3,7	6,5	7,3	8,2	8,1	8,3
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren	117,5	115,1	113,0	106,9	109,8	115,0	108,6	103,5	105,1	105,6	104,2
Nährmittel[2])	23,9	24,7	25,0	23,9	24,6	24,5	20,4	22,7	19,2	21,3	21,5
Kartoffeln	147,8	160,3	156,7	148,4	150,0	140,6	145,3	142,2	152,2	139,8	135,9
Gemüse	30,6	35,3	39,6	44,1	48,6	35,3	37,7	41,8	43,3	45,5	50,0
Obst[3])	15,8	23,5	29,1	36,0	51,6	22,5	30,7	34,9	40,6	50,3	56,6
Zucker	14,1	17,0	16,0	17,6	17,7	15,4	15,6	16,1	16,8	17,6	18,1
Kaffee, Tee, Kakao	4,4	4,7	5,0	5,5	5,9	3,7	4,5	4,2	5,4	5,0	5,1
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,7	1,1	1,2	1,5	2,0	1,0	1,2	1,4	1,8	2,2	2,4
Öle und Fette (pflanzliche)	1,7	1,9	2,2	2,1	2,6	2,3	1,8	1,9	1,7	1,8	2,3
Genußmittel											
Bier (Liter)	14,3	21,8	34,7	42,2	53,3	12,9	14,7	18,8	27,2	35,9	40,4
Branntwein (Liter)	0,4	0,4	0,6	0,7	1,1	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,2
Wein (Liter)	0,5	1,6	1,5	3,2	8,1	2,9	1,6	1,5	3,0	4,2	6,9
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	1,0	1,3	1,6	2,1	4,8	0,9	1,5	1,5	2,8	2,5	4,9

Waren	Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung							Im Gesamtdurchschnitt[5]) der		
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson							Arbeiterhaushaltungen	Angestelltenhaushaltungen	Beamtenhaushaltungen
	bis unter 1000 RM	von 1000 bis unter 1200 RM	von 1200 bis unter 1500 RM	von 1500 bis unter 1800 RM	von 1800 bis unter 2200 RM	von 2200 bis unter 2600 RM	von 2600 RM u. mehr			
	Zahl der Haushaltungen									
	19	56	108	85	91	61	78	896	546	498
	in Kilogramm									
Nahrungsmittel										
1. Tierische Nahrungsmittel:										
Milch (Liter)	137,5	149,6	150,7	171,3	165,0	179,5	172,6	150,1	154,9	163,2
Butter	5,4	7,9	8,9	11,4	13,7	14,2	15,8	5,9	11,6	11,7
Käse	3,8	4,2	5,5	4,8	5,6	5,8	6,3	4,8	5,4	5,4
Eier (Stück)	118	134	156	187	178	188	232	152	179	177
Fette[1]) außer Butter	13,1	12,3	12,4	10,6	8,8	7,7	8,1	14,2	10,4	10,2
Fleisch und Fleischwaren	39,7	41,1	49,1	48,6	49,6	45,9	55,9	46,3	48,3	48,5
davon Wurst, Aufschnitt	11,3	12,1	14,6	13,8	14,2	12,3	14,5	13,4	13,6	13,7
Fische	5,5	6,7	7,2	7,2	7,7	7,5	8,5	6,6	7,7	7,4
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:										
Brot und Backwaren	128,0	116,1	114,3	107,3	108,6	102,5	103,9	112,2	105,5	109,7
Nährmittel[2])	32,0	23,1	26,3	23,3	23,8	23,0	24,4	24,5	21,2	24,5
Kartoffeln	183,8	167,2	169,4	163,8	140,2	132,3	137,7	153,6	143,0	153,9
Gemüse	27,0	35,4	39,3	38,5	41,1	46,3	52,6	39,9	43,9	41,5
Obst[3])	18,3	30,3	34,6	43,6	53,8	63,9	68,6	31,0	43,1	47,5
Zucker	16,9	16,5	18,0	19,5	18,7	18,5	18,7	16,6	16,9	18,4
Kaffee, Tee, Kakao	4,7	4,5	4,9	5,5	4,8	4,9	5,2	5,1	4,9	5,0
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,6	0,8	1,1	1,9	1,7	2,2	1,9	1,3	1,9	1,6
Öle und Fette (pflanzliche)	2,2	1,9	2,2	2,0	2,2	2,4	2,3	2,1	1,9	2,2
Genußmittel										
Bier (Liter)	16,6	14,9	21,5	29,6	30,5	26,9	37,5	33,7	28,3	26,8
Branntwein (Liter)	0,4	0,6	0,6	0,7	0,9	1,0	1,1	0,6	0,9	0,8
Wein (Liter)	0,4	0,9	2,1	4,1	4,4	6,5	8,3	2,7	3,6	4,2
Alkoholfreie Getränke[4]) (Liter)	0,5	0,9	1,7	1,9	2,2	2,9	4,2	2,0	2,7	2,2

[1]) Tierische und gemischte Fette. — [2]) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — [3]) Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonserven. — [4]) Auch Fruchtsaft. — [5]) Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen je Vollperson in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

XI. Geld- und Kreditwesen*)

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf und Golddeckung 1931 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Geldumlauf[1])					Golddeckung[2])			Golddeckung[4]) in v H	
	Reichsbanknoten	Rentenbankscheine	Privatbanknoten	Scheidemünzen	Summe	Gold[3])	Dekkungsdevisen	Summe	der Reichsbanknoten	des gesamten Geldumlaufs
1930 Jahresdurchschnitt	4 353,0	376,3	164,8	964,2	5 858,4	2 512,1	387,6	2 899,7	*64,34*	*49,50*
1931 »	4 210,8	409,7	170,2	1 035,9	5 826,5	1 776,1	220,4	1 996,4	*42,27*	*34,26*
1930 Jahresende	4 755,8	439,1	182,4	1 001,6	6 379,0	2 281,7	496,0	2 777,7	*50,19*	*43,54*
1931 »	4 738 0	421,9	187,9	1 289,7	6 637,6	1 055,0	174,9	1 229,9	*24,21*	*18,53*
Monatsdurchschnitt										
1931 Januar.....	4 098,5	408,7	164,0	956,4	5 627,6	2 296,0	292,4	2 588,4	*60,77*	*45,99*
Februar.....	4 020,7	407,5	163,0	957,1	5 548,3	2 328,2	206,0	2 534,1	*60,63*	*45,67*
März.....	4 073,6	409,3	164,1	967,5	5 614,5	2 361,2	227,9	2 589,0	*61,16*	*46,11*
April.....	4 059,4	408,2	163,9	967,0	5 598,5	2 417,0	166,9	2 583,9	*61,28*	*46,15*
Mai.....	4 000,7	405,2	161,7	960,9	5 528,4	2 441,1	205,4	2 646,5	*63,75*	*47,87*
Juni	3 990,3	398,0	161,9	978,9	5 529,0	1 790,3	177,2	1 967,5	*46,95*	*35,59*
Juli.....	4 218,0	413,1	177,4	1 076,9	5 885,4	1 440,5	244,4	1 684,9	*37,85*	*28,63*
August.....	4 236,8	407,6	172,5	1 064,8	5 881,7	1 426,1	333,0	1 759,1	*39,64*	*29,91*
September.....	4 303,6	413,4	176,7	1 070,5	5 964,3	1 414,9	307,8	1 722,6	*38,16*	*28,88*
Oktober.....	4 509,1	415,7	179,8	1 101,8	6 206,4	1 227,7	145,0	1 372,7	*28,72*	*22,12*
November.....	4 447,6	414,1	175,0	1 127,9	6 164,7	1 105,1	168,0	1 273,1	*26,81*	*20,65*
Dezember	4 571,2	415,9	181,9	1 200,4	6 369,4	1 064,8	170,6	1 235,4	*25,23*	*19,40*

*) Die Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen erklären sich durch Abrundung. — [1]) Nach Abzug der Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken. — [2]) Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken. — [3]) Goldkassenbestand und Golddepots im Ausland. — [4]) Deckung durch Gold und Deckungsdevisen.

2. Ausprägung von Reichsmünzen

a. Bruttoprägungen in den Rechnungsjahren 1923—1931

Die Ausprägungen erfolgten auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten über die Ausprägung von Münzen im Nennbetrage von 1, 2, 5, 10 und 50 Rentenpfennigen v. 8. November 1923 (R.G.Bl. I, S. 1086), des Gesetzes über die Ausprägung neuer Reichssilbermünzen v. 20. März 1924 (R.G.Bl. I, S. 291), des Münzgesetzes v. 30. Aug. 1924 (R.G.Bl. II, S. 254) und der zu diesen Gesetzen ergangenen Durchführungsbestimmungen. Die Zahlenangaben wurden den monatlichen Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Deutschen Reichsanzeiger entnommen.

Sorten	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
	in 1 000 ℛℳ								
I. Silbermünzen									
5-ℛℳ-Stücke	—	—	8 421,6	—	115 451,2	128 685,1	58 455,2	20 325,9	325 954,0
3- » »	—	135 013,5	16 740,7	600,0	1 290,0	2 130,0	11 550,0	12 900,0	85 316,9
2- » »	—	—	80 918,2	118 078,8	1 003,0	—	—	—	13 743,0
1- » »	—	158 899,7	106 100,3	28 890,0	1 110,0	—	—	—	—
Summe	—	293 913,3	212 180,7	147 568,8	118 854,2	130 815,1	70 005,2	33 225,9	425 013,9
II. Kleine Münzen									
50-ℛpf-Stücke	42 142,5	66 769,5	947,2	—	26 563,5	33 644,4	4 816,9	4 999,1	3 243,6
10- » »	6 192,1	43 150,9	6 999,4	616,4	—	2 492,6	2 743,8	2 000,6	633,0
5- » »	3 545,8	19 578,0	3 308,7	1 250,4	—	—	—	370,9	—
4- » »	—	—	—	—	—	—	—	—	636,3
2- » »	1 199,6	3 722,8	78,3	—	—	—	—	—	—
1- » »	857,0	1 828,8	109,7	—	337,5	415,1	708,3	758,9	372,3
Summe	53 937,0	135 050,1	11 443,3	1 866,8	26 901,0	36 552,1	8 269,0	8 129,6	4 885,2
Insgesamt	53 937,0	428 963,4	223 624,0	149 435,6	145 755,2	167 367,2	78 274,2	41 355,5	429 899,1

b. Nettoprägungen[1]) von Reichsmünzen ab Dezember 1923

Stand am Monatsende (in 1 000 ℛℳ)

Zeit	Stücke zu								Summe
	5 ℛℳ	3 ℛℳ	2 ℛℳ	1 ℛℳ	50 Rpf	10 Rpf	5 Rpf	2 Rpf[2])	1 Rpf[2])
1929 Dezember	291 476,4	166 261,8	199 967,1	257 427,8	73 197,0	61 826,7	27 680,1	4 999,4	4 021,1	1 086 857,3
1930 »	328 886,7	178 726,6	199 952,4	257 007,8	73 000,8	63 520.1	28 016,1	4 999,0	4 623,8	1 138 733,2
1931 Januar.....	329 485,6	178 707,3	199 951,6	256 994,5	73 075,9	64 183,4	28 030,0	4 999,0	4 742,8	1 140 170,1
Februar.....	330 184,7	178 682,6	199 951,0	256 982,1	73 829,6	64 184,5	28 050,1	4 999 0	4 880,8	1 141 744,3
März.....	331 278,5	178 604,0	199 947,6	256 903,6	74 082,5	64 183,7	28 049,8	4 998,9	5 014,3	1 143 063,0
April	332 717,8	178 589,2	199 947,1	256 890,4	74 080,8	64 183,7	28 049,8	4 998,9	5 103,5	1 144 561,2
Mai.....	333 755,9	178 871,1	199 946,3	256 876,3	74 078,7	64 183,6	28 049,8	4 998,9	5 180,2	1 145 940,7
Juni.....	335 100,0	178 794,4	199 942,8	256 801,9	74 052,0	64 182,8	28 049,5	4 998,8	5 254,5	1 147 176,8
Juli	336 078,9	179 230,6	199 941,6	256 782,9	74 050,4	64 182,7	28 049,5	4 998,8	5 303,5	1 148 619,1
August.....	344 508,4	179 210,4	199 940,5	256 767,9	74 066,3	64 182,6	28 049,5	4 998,7	5 335,3	1 157 059,7
September....	368 733,3	179 140,9	199 936,9	256 687,0	74 341,8	64 273,1	28 049,2	4 998,6	5 342,5	1 181 503,3
Oktober.....	406 194,6	179 121,3	199 935,8	256 666,0	75 236,0	64 411,7	28 049,2	4 998,6	5 346,5	1 219 959,7
November....	410 314,3	220 429,3	213 677,7	256 652,8	76 848,1	64 590,3	28 049,2	4 998,6	5 346,5	1 280 906,8
Dezember	473 921,7	247 240,9	213 672,3	256 570,6	77 142,3	64 700,7	28 048,9	4 998,5	5 346,4	1 371 642,2

[1]) Die Bruttoprägungen ab Dezember 1923 abzüglich Wiedereinziehungen ergeben die Gesamtsumme der im Verkehr befindlichen Münzen einschließlich der Bestände der Notenbanken. — [2]) Die Kupfermünzen der Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 sind den Rentenpfennigen gleichgestellt, Verordnung vom 11. 2. 1924 (R. G. Bl. I, S. 60). Münzgesetz vom 30. 8. 1924.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

a. Jahreszahlen

(Beträge in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung	Jahressummen						
	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
A. Giroverkehr der Reichsbank							
1. Zahl der Girokunden am Jahresende	46 009	44 475	43 933	43 628	43 022	41 699	42 793
2. Einnahmen							
Barzahlungen	19 383,2	20 475,1	23 633,3	26 319,0	27 902,8	26 870,8	23 403,2
Verrechnung mit Kontoinhabern	67 769,2	77 609,5	88 475,9	99 378,9	114 355,4	103 046,7	105 089,5
Übertragungen							
a. am Platze	93 164,3	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6
b. von anderen Bankstellen	55 844,7	59 953,8	68 872,1	76 865,5	82 007,3	77 226,7	69 840,4
zusammen	236 161,4	269 666,1	314 462,2	347 387,1	375 306,6	352 253,0	311 131,7
3. Ausgaben							
Barzahlungen	22 706,2	22 670,6	26 233,4	29 021,2	30 130,7	28 379,0	25 114,1
Verrechnung mit Kontoinhabern	67 925,6	77 843,0	87 785,0	99 084,1	114 726,2	103 826,4	105 659,6
Übertragungen							
a. am Platze	93 164,3	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6
b. auf andere Bankstellen	52 421,3	57 616,5	66 831,5	74 410,3	79 450,3	75 020,0	67 436,4
zusammen	236 217,4	269 757,8	314 330,9	347 339,3	375 348,3	352 334,2	311 008,7
4. Bestand Ende des Jahres	575,9	484,2	615,5	663,3	621,6	[2] 540,4	[3] 663,4
B. Abrechnungsverkehr bei den deutschen Abrechnungsstellen[1]							
1. Zahl der Teilnehmer am Jahresende	697	749	797	844	768	753	730
2. Einlieferungen							
a. Stückzahl (in 1 000)	28 761	32 245	40 392	44 655	46 254	43 913	39 621
davon in Berlin	6 120	6 890	8 408	9 300	9 759	9 406	8 365
» außerhalb Berlins	22 641	25 355	31 984	35 355	36 495	34 507	31 256
b. Betrag	63 063,3	83 447,8	104 614,7	121 004,1	126 227,6	119 341,7	85 842,6
davon in Berlin	22 251,1	38 746,0	46 210,1	57 052,4	62 232,9	60 080,7	43 490,4
» außerhalb Berlins	40 812,1	44 701,6	58 404,6	63 951,7	63 994,7	59 261,0	42 352,2
c. Durchschnittliche Größe (in ℛℳ)	1 790	1 785	2 590	2 710	2 729	2 718	2 167
Von den Einlieferungen wurden							
auf Girokonto gutgeschrieben	12 601,1	13 746,0	23 928,8	27 218,9	29 409,7	27 252,5	25 297,5
durch Verrechnung ausgeglichen	50 462,2	69 701,5	80 685,9	93 785,2	96 817,9	92 089,2	60 545,1
C. Postscheckverkehr							
1. Zahl der Konten am Jahresende	857 000	893 000	922 000	949 000	975 000	992 000	1 013 000
2. Gutschriften							
Stückzahl (in 1 000)	332 038	373 595	422 615	449 411	472 526	483 436	456 896
Betrag	55 427,4	57 408,1	68 048,2	72 925,5	75 339,0	70 693,6	61 565,0
3. Lastschriften							
Stückzahl (in 1 000)	193 473	210 320	239 500	252 493	264 248	269 321	266 793
Betrag	55 407,6	57 401,5	68 003,6	72 885,8	75 353,6	70 756,4	61 624,8
4. Gesamtumsätze							
Stückzahl (in 1 000)	525 511	583 915	662 115	701 904	736 774	752 757	733 689
Betrag	110 834,8	114 809,7	136 051,9	145 811,5	150 692,7	141 450,0	123 189,8
davon bargeldlos beglichen							
a. Betrag	87 150,1	90 759,7	109 099,4	116 705,0	120 887,0	113 404,9	97 954,0
b. in vH	*78,6*	*79,1*	*80,2*	*80,0*	*80,2*	*80,2*	*79,5*
5. Im Überweisungsverkehr mit dem Auslande sind umgesetzt	.	.	78,4	142,3	204,2	251,5	215,8
6. Gesamtguthaben der Kunden							
a. Stand am Jahresende	587,9	611,4	612,0	708,0	688,9	615,8	546,7
b. Stand im Jahresdurchschnitt	571,8	571,6	610,5	605,9	617,2	582,6	524,5

[1]) Einschließlich Berliner Eilavisverkehr. — [2]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 111,4 Mill. ℛℳ. — [3]) Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 91,4 Mill. ℛℳ.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

b. Monatszahlen

(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Giroverkehr der Reichsbank	Abrechnungsverkehr der Reichsbank			Postscheckverkehr			
		a in Berlin[1]	b außerhalb Berlins	zusammen[1]	Gutschriften	Lastschriften	Summe der Umsätze	Gesamtguthaben[2]
Jahressumme 1930	704 587	60 080,7	59 261,0	119 341,7	70 693,6	70 756,4	141 450,0	·
» 1931	622 139	43 490,4	42 352,2	85 842,6	61 565,0	61 624,8	123 189,8	·
Jahresdurchschnitt 1930	58 716	5 006,7	4 938,4	9 945,1	5 891,1	5 896,4	11 787,5	582,6
» 1931	51 845	3 624,2	3 529,4	7 153,6	5 130,4	5 135,4	10 265,8	524,5
1931 Januar	58 673	4 909,0	4 678,7	9 587,7	5 876,7	5 982,4	11 859,1	572,0
Februar	47 472	3 895,6	4 066,1	7 961,7	4 842,5	4 854,6	9 697,1	510,7
März	51 111	4 496,6	4 385,9	8 882,5	5 119,4	5 094,9	10 214,4	501,4
April	52 476	4 604,3	4 364,8	8 969,1	5 451,2	5 459,3	10 910,5	554,6
Mai	49 278	4 618,4	3 988,5	8 606,9	5 068,9	5 066,4	10 135,2	525,7
Juni	59 414	5 905,1	4 419,2	10 324,3	5 107,6	5 113,5	10 221,1	507,2
Juli	47 273	2 079,6	2 474,7	4 554,3	4 810,9	4 810,7	9 621,6	514,8
August	49 018	1 922,5	2 387,6	4 310,1	5 314,6	5 317,3	10 631,9	550,8
September	55 565	3 119,6	3 094,5	6 214,1	4 875,7	4 878,4	9 754,1	505,2
Oktober	55 222	2 808,3	3 060,1	5 868,4	5 412,6	5 421,1	10 833,7	518,7
November	43 014	2 297,7	2 462,8	4 760,5	4 732,1	4 734,4	9 466,5	510,4
Dezember	53 625	2 833,8	2 969,2	5 803,0	4 952,8	4 891,8	9 844,6	508,0

[1]) Einschließlich Eilavisverkehr. — [2]) Monatsdurchschnitt.

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1926 bis 1931

(in Mill. ℛℳ)

Zeit	Wechsel und Lombard			Sonstige Kredite						Insgesamt	Vom Gesamtbetrage entf. auf Wechsel u. Lombard in vH
	Wechsel[1]	Lombard	zusammen	Schuld d. Reichs an Reichsbank	Darlehen der Rentenbank an d. Reich	Münzprägungen	Betriebskredit des Reichs	Wertpapiere	zusammen		
	1	2	3 (1 + 2)	4	5	6	7	8	9 (4 bis 8)	10 (3 + 9)	11
1926 Jahresdurchschnitt	2 126,1	43,9	2 169,9	217,4	1 009,3	751,0	—	153,4	2 131,2	4 301,1	50,45
1927 »	2 506,0	61,5	2 567,5	208,4	870,8	835,5	1,7	120,9	2 037,3	4 604,8	55,76
1928 »	2 391,3	67,6	2 458,9	199,4	738,8	971,9	14,9	122,3	2 047,3	4 506,1	54,57
1929 »	2 449,7	116,6	2 566,3	190,3	606,3	1 091,2	26,5	116,3	2 030,7	4 597,0	55,83
1930 »	1 952,4	114,2	2 066,6	181,3	514,4	1 119,8	10,4	123,1	1 948,9	4 015,5	51,46
1931 »	2 786,8	181,8	2 968,6	180,4	434,6	1 174,3	35,5	136,0	1 960,8	4 929,4	60,22
1926 Jahresende	2 275,3	98,8	2 374,0	217,4	946,3	835,5	—	118,8	2 118,1	4 492,1	52,85
1927 »	3 310,3	84,8	3 395,1	208,4	810,1	878,0	—	121,3	2 017,8	5 412,9	62,72
1928 »	2 861,1	181,2	3 042,3	199,4	677,6	1 049,2	—	115,9	2 042,0	5 084,3	59,84
1929 »	3 012,7	260,9	3 273,6	190,3	550,6	1 086,9	—	116,2	1 944,0	5 217,6	62,74
1930 »	2 721,1	267,4	2 988,5	181,3	446,5	1 138,7	41,1	118,3	1 925,9	4 914,4	60,81
1931 »	4 387,5	256,0	4 643,5	180,4	427,3	1 371,6	91,3	194,9	2 265,5	6 909,0	67,21
Monatsdurchschnitt											
1931 Januar	2 021,2	114,9	2 136,1	180,4	446,4	1 139,1	15,8	120,1	1 901,7	4 037,8	52,90
Februar	1 906,4	139,9	2 046,3	180,4	446,2	1 140,6	—	121,1	1 888,2	3 934,5	52,01
März	1 917,7	143,2	2 060,9	180,4	446,0	1 142,1	9,5	123,9	1 901,9	3 962,8	52,01
April	1 856,1	191,4	2 047,5	180,4	444,9	1 143,4	26,0	130,6	1 925,3	3 972,8	51,54
Mai	1 723,3	149,2	1 872,5	180,4	437,8	1 144,9	32,0	130,8	1 925,9	3 798,4	49,30
Juni	2 333,1	188,0	2 521,2	180,4	429,2	1 146,3	87,2	132,6	1 975,7	4 496,8	56,07
Juli	[2])3 109,7	327,9	[2]) 3 437,7	180,4	427,7	1 147,5	75,0	138,7	1 969,3	[2]) 5 407,0	63,58
August	3 318,1	152,7	3 470,9	180,4	427,6	1 150,7	44,3	154,1	1 957,1	5 428,0	63,94
September	3 271,4	198,0	3 469,4	180,4	427,6	1 163,2	63,4	153,3	1 987,8	5 457,2	63,57
Oktober	3 948,5	195,8	4 144,3	180,4	427,5	1 191,1	20,7	147,3	1 967,0	6 111,3	67,81
November	3 957,0	160,3	4 117,3	180,4	427,4	1 248,7	28,3	131,0	2 015,8	6 133,1	67,13
Dezember	4 078,6	220,6	4 299,2	180,4	427,4	1 333,6	24,0	148,7	2 114,0	6 413,2	67,04

[1]) Einschl. Rentenbankwechsel, redisk. Wechsel und Reichsschatzwechsel. — [2]) Ab Juli 1931 außerdem 630 Mill. ℛℳ zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel.

2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1931 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Aktiva												Passiva			
	Gold und Deckungsdevisen			Scheidemünzen	Noten anderer Banken	Rentenbankscheine[1]	Wechsel und Lombard				Wertpapiere	Sonstige Aktiva[2]	Umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten[3]	Sonstige Passiva	Weiterbegebene Wechsel
	Gold	Deckungsdevisen	Zusammen (Sp. 1+2)				Reichswechsel	Sonstige Wechsel und Schecks	Lombard	Zusammen (Sp. 7+8+9)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Jahresdurchschnitt	**a. Reichsbank**															
1928	2 189,4	216,0	2 405,4	83,5	18,6	38,5	4,4	2 203,7	60,4	2 268,5	93,6	522,7	4 234,7	557,5	239,3	—
1929	2 258,0	248,3	2 506,3	120,4	16,2	32,1	54,2	2 221,5	110,1	2 385,9	92,8	522,2	4 403,4	543,3	298,9	—
1930	2 446,2	359,8	2 806,0	152,5	14,7	41,1	19,3	1 786,1	104,2	1 909,6	98,6	538,7	4 361,4	481,0	230,2	—
1931	1 711,1	203,3	1 914,4	138,2	11,0	24,9	38,1	2 609,4	172,4	2 819,9	103,9	683,7	4 228,5	425,6	552,5	—
Monatsdurchschnitt[4])																
1931 Januar	2 230,1	265,9	2 495,9	182,5	14,4	37,7	27,9	1 839,5	106,1	1 973,5	102,5	485,8	4 106,9	366,7	324,9	—
Februar	2 262,3	180,1	2 442,4	183,3	14,9	38,6	24,7	1 729,1	131,3	1 885,1	102,3	502,2	4 028,5	311,8	334,7	—
März	2 295,3	202,3	2 497,6	174,4	14,7	36,7	49,3	1 721,2	134,2	1 904,7	102,4	496,5	4 083,5	324,4	325,2	—
April	2 351,1	142,3	2 493,4	176,3	13,6	36,8	23,3	1 699,5	181,9	1 904,8	102,6	458,0	4 068,9	363,6	260,8	—
Mai	2 375,2	180,7	2 555,9	183,8	14,6	32,6	11,5	1 581,4	140,4	1 733,4	102,7	459,1	4 009,3	335,0	250,5	—
Juni	1 724,4	152,4	1 876,8	167,1	13,9	31,3	35,4	2 164,2	179,1	2 378,8	102,8	606,8	3 997,1	356,3	336,9	—
Juli	1 376,0	225,3	1 601,3	70,4	8,5	14,6	133,0	[5])2 842,0	318,5	[5])3 293,5	102,4	872,2	4 230,1	517,2	728,3	—
August	1 365,7	323,5	1 689,2	85,8	9,6	20,0	38,7	3 154,8	143,5	3 337,0	102,9	847,6	4 261,6	586,8	756,4	—
September	1 354,4	298,3	1 652,7	92,4	7,9	14,1	38,7	3 107,6	189,2	3 335,5	103,0	892,6	4 331,2	495,3	784,5	—
Oktober	1 166,1	138,3	1 304,4	89,2	7,6	11,8	10,9	3 797,8	185,8	3 994,5	102,9	846,7	4 542,1	513,7	814,1	—
November	1 038,2	162,6	1 200,7	120,6	7,2	13,3	14,0	3 791,9	149,7	3 955,6	102,9	858,0	4 478,2	434,1	858,7	—
Dezember	994,0	167,7	1 161,8	132,9	5,4	11,5	49,7	3 883,6	208,5	4 144,8	117,3	879,3	4 604,4	502,9	855,3	—
Jahresdurchschnitt	**b. Privatnotenbanken**															
1928	65,9	27,7	93,6	0,2	9,5	.	—	183,2	7,1	190,3	28,7	92,3	183,8	145,2	16,4	12,5
1929	65,9	28,8	94,7	0,2	7,2	.	—	173,9	6,5	180,4	23,5	99,1	179,6	132,1	23,8	11,4
1930	65,9	27,8	93,6	0,2	8,3	.	—	147,0	10,0	157,0	24,5	87,6	179,5	105,2	16,1	6,3
1931	65,0	17,1	82,1	0,2	17,7	.	—	139,3	9,5	148,7	32,1	75,4	181,2	89,8	14,1	8,0
Monatsdurchschnitt[4])																
1931 Januar	65,9	26,5	92,4	0,2	8,4	.	—	153,7	8,9	162,6	17,6	80,5	178,4	94,5	18,2	6,6
Februar	65,9	25,8	91,7	0,2	7,8	.	—	152,6	8,6	161,2	18,7	83,0	177,9	96,0	18,2	6,1
März	65,9	25,6	91,5	0,2	9,9	.	—	147,2	9,0	156,2	21,5	75,8	178,8	90,6	15,0	5,9
April	65,9	24,7	90,6	0,2	9,4	.	—	133,2	9,5	142,7	27,9	80,6	177,5	92,3	10,6	4,6
Mai	65,9	24,7	90,6	0,2	8,6	.	—	130,3	8,8	139,1	28,2	83,5	176,2	92,2	10,5	4,2
Juni	65,9	24,8	90,7	0,2	6,9	.	—	133,5	8,9	142,4	29,8	73,1	175,9	84,9	11,2	6,4
Juli	64,5	19,1	83,6	0,2	12,2	.	—	134,7	9,5	144,2	36,3	70,2	185,9	77,6	12,1	13,3
August	60,4	9,5	69,9	0,2	24,8	.	—	124,6	9,2	133,8	51,2	65,5	182,1	79,4	12,9	24,8
September	60,4	9,5	69,9	0,2	27,6	.	—	125,1	8,8	133,9	50,3	70,1	184,6	82,5	13,8	11,1
Oktober	61,6	6,7	68,3	0,2	33,0	.	—	139,9	9,9	149,8	44,4	72,6	187,4	95,0	14,8	6,1
November	66,9	5,5	72,4	0,2	30,6	.	—	151,1	10,6	161,7	28,1	74,4	182,2	96,1	15,5	3,7
Dezember	70,7	2,9	73,7	0,3	33,2	.	—	145,3	12,1	157,4	31,3	75,3	187,3	96,3	16,6	3,6
Jahresdurchschnitt	**c. Zusammen**															
1928	2 255,3	243,7	2 499,0	83,7	28,1	38,5	4,4	2 386,9	67,6	2 458,9	122,3	615,0	4 418,5	702,7	255,7	12,5
1929	2 323,9	277,1	2 601,0	120,6	23,4	32,1	54,2	2 395,4	116,6	2 566,3	116,3	621,3	4 583,0	675,4	322,7	11,4
1930	2 512,1	387,6	2 899,7	152,6	23,0	41,1	19,3	1 933,1	114,2	2 066,6	123,1	626,3	4 540,9	586,2	246,3	6,3
1931	1 776,1	220,4	1 996,4	138,4	28,7	24,9	38,1	2 748,7	181,8	2 968,6	136,0	759,1	4 409,7	515,4	566,6	8,0
Monatsdurchschnitt[4])																
1931 Januar	2 296,0	292,4	2 588,4	182,7	22,8	37,7	27,9	1 993,2	114,9	2 136,1	120,1	566,3	4 285,3	461,2	343,1	6,6
Februar	2 328,2	206,0	2 534,1	183,5	22,7	38,6	24,7	1 881,7	139,9	2 046,3	121,0	585,2	4 206,4	407,7	352,9	6,1
März	2 361,2	227,9	2 589,0	174,6	24,6	36,7	49,3	1 868,4	143,2	2 060,9	123,9	572,3	4 262,3	415,0	340,2	5,9
April	2 417,0	166,9	2 583,9	176,5	23,0	36,8	23,3	1 832,7	191,4	2 047,5	130,5	538,6	4 246,4	455,9	271,4	4,6
Mai	2 441,1	205,4	2 646,5	184,0	23,2	32,6	11,5	1 711,7	149,2	1 872,5	130,9	542,6	4 185,5	427,2	261,0	4,2
Juni	1 790,3	177,2	1 967,5	167,3	20,8	31,3	35,4	2 297,7	188,0	2 521,1	132,6	679,9	4 173,0	441,2	348,1	6,4
Juli	1 440,5	244,4	1 684,9	70,6	20,7	14,6	133,0	[5])2 976,7	327,9	[5])3 437,7	138,7	942,4	4 416,0	594,8	740,4	13,3
August	1 426,1	333,0	1 759,1	86,0	34,4	20,0	38,7	3 279,4	152,7	3 470,8	154,1	913,1	4 443,7	666,3	769,3	24,8
September	1 414,9	307,8	1 722,6	92,6	35,5	14,1	38,7	3 232,7	198,0	3 469,4	153,3	962,7	4 515,8	577,8	798,3	11,1
Oktober	1 227,7	145,0	1 372,7	89,3	40,6	11,8	10,9	3 937,7	195,8	4 144,3	147,3	919,3	4 729,5	608,6	828,9	6,1
November	1 105,1	168,0	1 273,1	120,8	37,8	13,3	14,0	3 943,0	160,3	4 117,3	131,0	932,4	4 660,4	530,2	874,2	3,7
Dezember	1 064,8	170,6	1 235,4	133,2	38,6	11,5	49,7	4 028,9	220,6	4 299,1	148,6	954,6	4 791,7	599,2	871,9	3,6

[1]) Bei den Privatnotenbanken nicht aus den »sonstigen Aktiva« ausgegliedert. — [2]) Bei der Reichsbank ohne Bestand an Rentenbankscheinen. — [3]) Bei den Privatnotenbanken einschl. der an Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [4]) Durchschnitt aus 4 Stichtagen. — [5]) Ab Juli 1931 außerdem 630 Mill. ℛℳ zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel.

C. Banken und
1. Ban
a. Jahresbilanzen deutscher

Bilanzposten	A.-G.- und G. m. b. H.-Banken					
	Berliner Großbanken	Provinz-Banken mit Filialnetz	Gemischte Hypotheken-banken	Sonstige Hypotheken-banken	Schiffspfand-briefbanken	Spezial-[3]) und Hausbanken
Zahl der Banken	6	55	3	30	3	125
Aktiva						
Nicht eingezahltes Aktien- bzw. Betriebskapital	—	566,0	—	3 750,0	1 436,2	15 978,7
Kasse, fremde Gelds. u. fäll. Divid.- u. Zinsscheine	175 129,8	25 172,4	17 066,1	85,5	4,2	6 759,7
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	255 852,9	41 433,7	7 220,5	273,6	—	10 015,8
Nicht aufgegliedert	—	9 697,9	—	20 685,2	2,2	2 756,4
Kasse zusammen	430 982,7	76 304,0	24 286,6	21 044,3	6,4	19 531,9
Guthaben bei Banken[1])	1 010 801,6	147 573,5	41 557,4	227 692,2	954,9	489 202,4
Unverz. Schatzanw. u. Schatzw. d. Reichs u. d. Länd.	545 530,1	7 868,3	738,0	973,6	—	242 499,0
Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentl.-rechtl. Körperschaften u. ihrer Betriebsverwalt.[2])	—	—	—	—	—	—
Sonstige Wechsel und Schecke	2 027 620,8	284 687,1	62 913,3	193,6	—	312 915,3
Nicht aufgegliederte Wechsel und Schecke	—	—	—	—	—	11 429,4
Wechsel zusammen	2 573 150,9	292 555,4	63 651,3	1 167,2	—	566 843,7
Reports u. Lombards gegen börsengängige Wertpapiere	353 072,7	47 391,4	4 044,9	8 630,7	—	53 155,0
Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren	2 115 900,1	266 864,0	2 940,2	—	—	15 070,1
Kredite an Banken, Bankfirmen, Sparkassen u. sonstige Kreditinstitute[1])	442 178,5	4 721,2	8 934,5	2 008,7	—	110 929,1
Kredite an öffentl.-rechtl. Körperschaften und ihre Betriebsverwaltungen[2])	.	.	161,9	1 599,8	—	—
Sonstige Debitoren in laufender Rechnung	5 385 258,0	817 963,4	336 253,2	7 766,2	—	587 895,1
Nicht aufgegliederte Debitoren in lfd. Rechnung	—	111 040,3	—	30 384,2	518,3	387 443,4
Debitoren in laufender Rechnung zus.	5 827 436,5	933 724,9	345 349,6	41 758,9	518,3	1 086 267,6
davon gedeckt durch börsengängige Wertpapiere[3])	1 302 632,1	77 090,8	51 520,0	—	—	22 468,9
Sonstige Vorschüsse	—	—	—	1 515,3	—	3 720,0
Nicht aufgegliederte Vorschüsse	—	—	—	—	—	—
Vorschüsse insgesamt	8 296 409,3	1 247 980,3	352 334,7	51 904,9	518,3	1 158 212,7
Anl. u. verzinsl. Schatzanw. d. Reichs u. d. Länder	19 426,2	2 239,6	15 863,3	—	—	4 805,7
Sonstige eigene Wertpapiere	153 925,4	37 284,8	63 693,9	84 930,4	490,8	368 071,4
Nicht aufgegliederte eigene Wertpapiere	—	—	—	32 482,1	—	7 113,5
Konsortialbeteiligungen	166 105,5	19 759,5	12 240,7	—	—	7 622,1
Wertpapiere zusammen	339 457,1	59 283,9	91 797,9	117 412,5	490,8	387 612,7
Dauernde Beteiligungen b. and. Banken u. Bankfirmen[1])	113 818,8	14 898,8	31 485,9	—	—	14 207,5
Hypotheken	—	8 351,7	1 075 336,9	5 193 417,2	—	102 352,8
Kommunaldarlehen	—	—	12 301,9	917 510,9	—	5 837,0
Langfristige Ausleihungen an andere Banken[1])	—	—	—	—	—	22 275,7
Sonstige langfristige Ausleihungen	—	—	402,9	—	15 469,3	109 730,5
Nicht aufgegliederte langfristige Ausleihungen	—	—	—	4 613,2	—	—
Langfristige Ausleihungen zusammen	—	8 351,7	1 088 041,7	6 115 541,3	15 469,3	240 196,0
Bankgebäude	186 300,0	52 466,9	13 716,0	22 040,0	65,0	8 990,9
Sonstige Immobilien	20 902,4	6 205,5	2 463,0	1 457,3	—	54 357,6
Mobilien	—	434,6	—	0,2	—	533,4
Verlust	—	555,7	—	—	—	7 571,4
Übrige Aktiva	4 059,4	5 696,2	15 703,4	73 573,6	180,0	44 917,0
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—
Sonstige Aktiva zusammen	211 261,8	65 358,9	31 882,4	97 071,1	245,0	116 370,3
Summe der Aktiva[1])	12 975 882,2	1 912 872,5	1 725 037,9	6 635 583,5	19 120,9	3 008 155,9
Passiva						
Kapital[1])	553 000,0	187 820,0	77 062,5	225 750,4	3 000,0	421 163,3
Reserven	329 500,0	70 465,0	35 232,8	126 649,6	215,0	105 141,9
Eigene Mittel zusammen	882 500,0	258 285,0	112 295,3	352 400,0	3 215,0	526 305,2
Depositen u. Spareinlagen[2])	.	63 477,1	—	5 619,1	—	179 605,8
Seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kred.	2 112 920,5	234 855,5	17 448,4	—	—	382,5
Deutsche Banken, Sparkassen u. sonstige deutsche Kreditinstitute[1])	1 032 963,4	98 954,8	42 178,8	—	—	159 156,6
Öffentliche Mittel[2])	—	—	—	1 260,0	—	11 767,5
Sonstige Kreditoren	7 984 404,8	984 532,6	398 444,0	23 389,3	—	1 119 372,9
Nicht aufgegliederte Kreditoren	—	167 022,4	—	127 967,4	1 322,0	658 438,5
Kreditoren zusammen	11 130 288,7	1 548 842,4	458 071,2	158 235,8	1 322,0	2 128 723,8
Akzepte	700 768,6	80 231,2	51 508,4	—	—	60 858,6
Pfandbriefe	—	—	1 034 615,8	4 892 652,5	13 067,4	4 357,9
Kommunalobligationen	—	—	10 817,0	853 456,4	—	5 535,1
Darlehen d. Deutsch. Rentenbank-Kreditanst.[1])[3])	—	—	31 106,9	161 067,0	—	20 912,4
Langfrist. Anleihen v. and. Kreditanstalten[1])[3])	—	—	1 254,4	5 886,1	—	15,5
Sonstige langfristige Anleihen[1])	189 000,0	1 972,9	—	150,0	1 013,2	216 290,6
Nicht aufgegliederte langfristige Anleihen[1])	—	—	—	—	—	171,2
Langfristige Anleihen zusammen	189 000,0	1 972,9	1 077 794,1	5 913 212,0	14 080,6	247 282,5
Reingewinn	50 792,7	19 310,2	9 317,4	40 901,9	251,3	27 311,1
Übrige Passiva	22 532,2	4 230,8	16 051,5	170 833,8	252,0	17 674,5
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva zusammen	73 324,9	23 541,0	25 368,9	211 735,7	503,3	44 985,6
Summe der Passiva[1])	12 975 882,2	1 912 872,5	1 725 037,9	6 635 583,5	19 120,9	3 008 155,9
Auf jeder Seite der Bilanz						
Verpflichtungen aus weiterbegebenen Wechseln	1 251 406,7	377 703,7	92 044,0	—	—	131 373,5
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	641 542,6	75 740,2	29 283,6	—	—	50 541,0

[1]) Diese Bilanzposten führen ganz oder zum Teil zu Doppelzählungen innerhalb der Bilanzsummen aller erfaßten Banken. — [2]) 50
unter 4 deutsche Auslandsbanken und 4 ausländische, in Deutschland arbeitende Banken.

Sparkassen
ken
Banken 1930 (in 1 000 ℛℳ)

Sonstige Banken[4])	zusammen	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten: Staatsbanken	Girozentralen, Landesbanken und sonstige kommunale Kreditinstitute	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Öffentlich-rechtliche Bodenkreditinstitute	Landschaftliche usw. Banken	zusammen	Insgesamt	1929 Insgesamt
178	400	9	32	1	40	8	90	490	538
9 581,6	31 312,5	2 000,0	27 176,7	—	2 500,0	761,3	32 438,0	63 750,5	151 853,0
13 783,1	238 000,8	17 525,3	23 253,1	.	4 361,6	3 360,1	48 500,1	286 500,9	274 937,6
4 960,2	319 756,7	18 144,6	26 184,3	.	3 465,1	1 423,0	49 217,0	368 973,7	387 661,2
97 462,2	130 603,9	—	—	.	854,9	—	854,9	131 458,0	111 172,9
116 205,5	688 361,4	35 669,9	49 437,4	.	8 681,6	4 783,1	98 572,0	786 933,4	773 771,7
171 005,2	2 088 787,2	234 634,1	619 753,6	93 664,8	58 315,9	14 758,1	1 021 126,5	3 109 913,7	3 097 519,2
1 210,0	798 819,0	199 435,9	118 135,8	.	.	—	317 571,7	1 116 390,7	811 382,5
—	.	54 958,0	66 823,5	.	.	—	121 781,5	121 781,5	60 944,6
327 993,4	3 016 323,5	169 109,7	107 470,8	645,2	1 702,7	10 102,6	289 031,0	3 305 354,5	3 893 068,0
5 130,4	16 559,8	—	—	6 772,6	.	—	6 772,6	23 332,4	32 776,8
334 333,8	3 831 702,3	423 503,6	292 430,1	7 417,8	1 702,7	10 102,6	735 156,8	4 566 859,1	4 798 171,9
95 436,3	561 731,0	100 243,8	19 458,1	—	2 451,3	3 229,2	125 382,4	687 113,4	976 511,3
174 807,7	2 575 582,1	32 117,1	2 595,6	—	—	588,9	35 301,6	2 610 883,7	2 478 623,4
17 476,3	586 248,3	170 293,8	262 902,0	516 049,9	19 005,5	3 476,3	971 727,5	1 557 975,8	1 672 574,0
—	1 761,7	452 997,9	785 348,0	—	—	7 058,4	1 245 404,3	1 247 166,0	1 302 772,8
216 154,4	7 351 290,3	547 111,7	363 234,2	—	94 629,9	135 115,5	1 140 091,3	8 491 381,6	8 591 698,3
757 722,6	1 287 108,8	—	—	—	8 983,9	—	8 983,9	1 296 092,7	1 225 931,7
991 353,3	9 226 409,1	1 170 403,4	1 411 484,2	516 049,9	122 619,3	145 650,2	3 366 207,0	12 592 616,1	12 792 976,8
51 382,4	1 505 094,2	98 902,0	93 669,8	—	2 524,2	49 276,5	244 372,5	1 749 466,7	1 938 061,5
169,4	5 404,7	10 573,9	13 240,4	—	4 418,5	—	28 232,8	33 637,5	111 511,0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 261 768,7	12 369 126,9	1 313 338,2	1 446 778,3	516 049,9	129 489,1	149 468,3	3 555 123,8	15 924 250,7	16 359 622,5
2 392,1	44 726,9	28 443,1	61 726,0	.	4 853,9	282,9	95 305,9	140 032,8	125 757,0
86 411,4	794 808,1	57 870,2	226 188,1	.	96 133,1	24 460,6	404 652,0	1 199 460,1	1 263 276,4
27 125,1	66 720,7	—	—	41 989,3	464,3	—	42 453,6	109 174,3	90 238,2
20 390,1	226 117,9	25 107,8	6 962,5	—	—	421,0	32 491,3	258 609,2	251 777,3
136 318,7	1 132 373,6	111 421,1	294 876,6	41 989,3	101 451,3	25 164,5	574 902,8	1 707 276,4	1 731 048,9
29 320,5	203 731,5	26 739,1	45 622,7	—	4 720,3	213,3	77 295,4	281 026,9	277 618,1
15 237,7	6 394 696,3	223 492,3	970 135,0	29 987,3	2 776 747,8	2 581,6	4 002 944,0	10 397 640,3	9 266 917,1
75,2	935 725,0	35 801,3	2 579 518,2	—	143 853,9	56 085,4	2 815 258,8	3 750 983,8	2 743 128,2
—	22 275,7	5 895,0	824 141,2	717 414,8	—	21 210,0	1 568 661,0	1 590 936,7	1 523 480,4
11,2	125 613,9	28 256,2	75 043,5	—	3 406,7	—	106 706,4	232 320,3	326 052,4
—	4 613,2	—	—	—	—	—	—	4 613,2	785,4
15 324,1	7 482 924,1	293 444,8	4 448 837,9	747 402,1	2 924 008,4	79 877,0	8 493 570,2	15 976 494,3	13 860 363,5
34 989,3	318 568,1	12 270,3	24 419,8	1 600,0	4 452,1	3 034,8	45 777,0	364 345,1	394 613,9
24 443,0	109 828,8	2 167,9	16 222,7	—	1 548,2	645,3	20 584,1	130 412,9	90 599,4
576,3	1 544,5	1 129,7	588,8	—	10,0	60,0	1 788,5	3 333,0	2 874,0
7 804,0	15 931,1	—	—	—	—	—	—	15 931,1	12 422,3
7 693,8	151 823,4	11 878,8	69 256,3	23 828,5	35 149,1	5 127,5	145 240,2	297 063,6	344 030,4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75 506,4	597 695,9	27 446,7	110 487,6	25 428,5	41 159,4	8 867,6	213 389,8	811 085,7	844 540,0
2 149 362,5	28 426 015,4	2 468 197,5	7 335 400,9	1 431 952,4	3 272 028,7	293 995,8	14 801 575,3	43 227 590,7	41 894 508,8
286 398,3	1 754 194,5	69 487,5	233 266,8	420 000,0	119 751,3	17 915,0	860 420,6	2 614 615,1	2 667 561,6
63 008,7	730 213,0	24 909,4	65 669,2	70 343,4	33 800,7	2 242,7	196 965,4	927 178,4	853 035,4
349 407,0	2 484 407,5	94 396,9	298 936,0	490 343,4	153 552,0	20 157,7	1 057 386,0	3 541 793,5	3 520 597,0
277 965,7	526 667,7	77 943,7	155 636,2	—	6 607,0	50 046,1	290 233,0	816 900,7	762 590,2
122 693,9	2 488 300,8	31 246,7	1 639,6	—	—	—	32 886,3	2 521 187,1	2 305 192,1
50 966,9	1 384 220,5	609 858,3	1 871 937,1	27 746,3	97 557,5	69 946,1	2 677 045,3	4 061 265,8	3 936 157,0
—	13 027,5	—	—	237 486,2	50 727,6	—	288 213,8	301 241,3	298 761,6
274 343,2	10 784 486,8	1 334 448,9	782 317,4	—	58 653,0	63 414,5	2 238 833,8	13 023 320,6	14 383 117,5
1 658 464,9	1 887 245,5	—	—	—	—	—	—	1 887 245,5	1 822 771,7
98 148,5	17 083 948,8	2 053 497,6	2 811 530,3	265 232,5	213 545,1	183 406,7	5 527 212,2	22 611 161,0	23 508 590,1
—	991 525,5	13 413,0	5 060,0	—	—	—	18 473,0	1 009 998,5	767 590,6
—	5 944 693,6	155 883,9	582 860,5	639 267,4	2 275 437,9	21 210,0	3 674 659,7	9 619 353,3	8 452 132,5
—	869 808,5	27 489,1	1 655 442,1	—	89 745,7	56 085,3	1 828 762,2	2 698 570,7	2 049 773,7
—	213 086,3	23 662,3	222 791,0	—	270 593,4	—	517 046,7	730 133,0	811 163,0
4 793,6	7 155,8	16 877,7	1 004 627,7	—	3 036,9	—	1 024 542,3	1 031 698,1	799 418,2
—	413 220,3	47 475,9	575 911,8	—	156 895,7	7 898,0	788 181,4	1 201 401,7	1 178 868,8
4 793,6	171,2	—	—	—	—	—	—	171,2	—
20 314,0	7 448 135,7	271 388,9	4 041 633,1	639 267,4	2 795 709,6	85 193,3	7 833 192,3	15 281 328,0	13 291 356,2
18 224,5	168 198,6	16 260,6	21 863,5	14 927,8	5 935,7	764,6	59 752,2	227 950,8	263 277,4
—	249 799,3	19 240,5	156 378,0	22 181,3	103 286,3	4 473,5	305 559,6	555 358,9	536 611,6
38 538,5	—	—	—	—	—	—	—	—	6 485,9
2 149 362,5	417 997,9	35 501,1	178 241,5	37 109,1	109 222,0	5 238,1	365 311,8	783 309,7	806 374,9
	28 426 015,4	2 468 197,5	7 335 400,9	1 431 952,4	3 272 028,7	293 995,8	14 801 575,3	43 227 590,7	41 894 508,8
24 719,5	1 877 247,4	143 012,0	110 593,0	—	455,8	6 566,2	260 627,0	2 137 874,4	2 085 124,0
90 566,6	887 674,0	19 778,6	51 318,7	—	183,0	1 134,2	72 414,5	960 088,5	1 219 374,9

weit gesondert ausgewiesen. — [3]) Darunter 9 Banken für Beamte, Arbeiter, Angestellte usw., 14 Bodenbanken, 16 Baubanken. — [4]) Dar-

1. Banken

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1931 bis März 1932 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Wechsel			Vorschüsse							Langfristige Darlehen	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	Insgesamt
				Debitoren[2]				Warenvorschüsse	Reports und Lombards	Vorschüsse insgesamt			
	Schatz- und Kommunalwechsel[1]	Sonstige Wechsel	Zusammen	Kommunaldebitoren[1]	Effektendebitoren	Sonstige Debitoren	Zusammen						
1931													
31. März	1 299,4	2 731,9	4 031,3	1 257,2	1 691,1	6 548,2	9 496,5	2 237,1	573,9	12 307,5	17,3	1 248,9	17 605,0
30. April	1 395,3	2 800,6	4 195,9	1 213,7	1 653,1	6 539,7	9 406,5	2 174,7	570,2	12 151,4	16,3	1 255,5	17 619,2
31. Mai	1 477,2	2 661,8	4 139,0	1 202,5	1 605,7	6 464,6	9 272,8	2 129,8	501,5	11 904,1	16,9	1 288,7	17 348,7
30. Juni	1 193,7	2 029,1	3 222,8	1 190,7	1 623,6	6 344,8	9 159,1	2 077,7	493,1	11 729,9	17,2	1 328,9	16 298,8
31. Juli	885,4	1 661,3	2 546,7	1 355,9	1 543,2	6 257,5	9 156,6	1 889,7	478,8	11 525,1	17,0	1 462,9	15 552,2
31. August ..	1 010,0	1 976,6	2 986,6	1 278,9	1 438,2	6 211,4	8,928,5	1 729,0	350,2	11 007,7	18,0	1 496,8	15 509,2
30. Sept.	886,8	1 950,9	2 837,7	1 316,1	1 293,9	6 281,1	8 891,1	1 520,2	309,1	10 720,4	17,8	1 782,3	15 358,2
31. Oktober .	1 020,3	1 814,5	2 834,8	1 319,3	1 248,2	6 310,0	8 877,5	1 468,0	289,4	10,634,9	18,0	1 791,4	15 279,0
30. Nov.	966,5	1 950,6	2 917,1	1 318,5	1 191,0	6 292,3	8 801,8	1 419,9	263,4	10 485,1	15,5	1 772,0	15 189,7
31. Dez.[3] ...	964,0	1 946,4	2 910,4	1 381,0	1 023,9	5 794,8	8 199,7	1 362,4	203,8	9 765,9	31,0	1 642,3	14 349,6
1932[3]													
31. Januar ..	1 082,1	1 986,8	3 068,9	1 316,8	987.1	5 809,4	8 113,3	1 341,3	197,8	9 652,4	31,0	1 625,3	14 377,6
29. Februar .	1 091,3	2 066,3	3 157,6	1 347,6	946,9	5 802.4	8 096,9	1 324,4	196,5	9 617,8	31,0	1 591,7	14 398,0
31. März	909,4	2 049,9	2 959,4	1 418,6	931,3	5 846,3	8 196,2	1 334,2	201,8	9 732,2	31,0	1 541,8	14 264,4

[1]) Soweit gesondert nachgewiesen; sonst in »sonstigen Wechseln« bzw. »sonstigen Debitoren« enthalten. — [2]) Ohne Bankendebitoren. (Kredit an Banken). — [3]) Teilweise vorläufige Zahlen.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen Stand am Jahresende 1931 (in 1 000 ℛℳ)

Art der Schuldverschreibungen		Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten[1]		1 (1)	[6]) 32 (31)	61 (60)	9 (9)	103 (101)
A. Pfandbriefe[2]	Aufwertungspfandbriefe	—	1 341 630,9	424 222,7	71 479,6	1 837 333,2
	Roggenpfandbriefe[3]	—	21 640,0	53 068,0	1 366,0	76 074,0
	Goldpfandbriefe	539 243,0	4 673 301,7	2 389 411,9	229 988,7	7 831 945,3
	zusammen	**539 243,0**	**6 036 572,6**	**2 866 702,6**	**302 834,3**	**9 745 352,5**
	davon nach dem Auslande begeben	504 633,0	160 112,4	270 764,2	10 992,8	946 502,4
	» im Inlande begeben	[5]) 34 610,0	5 876 460,2	2 595 938,4	291 841,5	8 798 850,1
B. Kommunal-[4] obligationen	Aufwertungsschuldverschreibungen	—	30 922,3	428 347,8	—	459 270,1
	Sachwertschuldverschreibungen	—	1 833,0	9 038,7	—	10 871,7
	Goldschuldverschreibungen	—	856 160,1	1 372 213,0	4 115,4	2 232 488,5
	zusammen	—	**888 915,4**	**1 809 599,5**	**4 115,4**	**2 702 630,3**
	davon nach dem Ausland begeben	—	9 224,5	198 767,7	—	207 992,2
	» im Inlande begeben	—	879 690,9	1 610 831,8	4 115,4	2 494 638,1
C. Insgesamt	Aufwertungsschuldverschreibungen	—	1 372 553,2	852 570,5	71 479,6	2 296 603,3
	Sachwertschuldverschreibungen[3]	—	23 473,0	62 106,7	1 366,0	86 945,7
	Goldschuldverschreibungen	539 243,0	5 529 461,8	3 761 624,9	234 104,1	10 064 433,8
	zusammen	**539 243,0**	**6 925 488,0**	**4 676 302,1**	**306 949,7**	**12 477 982,8**
	davon nach dem Auslande begeben	504 633,0	169 336,9	469 531,9	10 992,8	1 154 494,6
	» im Inlande begeben	[5]) 34 610,0	6 756 151,1	4 206 770,2	295 956,9	11 293 488,2
Von dem Gesamtbetrage entfallen auf noch nicht begebenen Aufwertungsschuldverschreibung		—	—	—	—	—

[1]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die Neuemissionen begeben haben. — [2]) Einschließlich Anleihen, deren Erlös zur Gewährung hypothekarischer Darlehen verwendet wird, Grundrenten- und Landeskulturrentenbriefe, Landeskulturrentenscheine und Schiffspfandbriefe. — [3]) Bei den Sachwertschuldverschreibungen ist der Roggenzentner einheitlich mit 10 ℛℳ, die übrigen Sachwerte (Kohle) mit dem jeweiligen Preis (Bilanzwert) umgerechnet. — [4]) Einschließlich Schuldverschreibungen gemäß § 7 des Pfandbrief-Gesetzes vom 21. Dezember 1927, ähnlicher Schuldverschreibungen und Anleihen, deren Erlös zur Gewährung von Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften verwendet wird. — [5]) Golddiskontbankanleihe. — [6]) Einschl. der »Communal-Bank für Sachsen«.

b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen

Stand am Jahresende 1931 (in 1000 ℛℳ)

(Einschl. der noch in der Teilungsmasse befindlichen Darlehen)

Art der Darlehen		Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlichrechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten[1]		[6]) 32 (31)	71 (70)	[6]) 11 (11)	114 (112)
A. Hypotheken	Aufwertungshypotheken	1 513 348,4	495 679,4	63 182,0	2 072 209,8
	Roggenhypotheken[2]	27 986,3	56 572,9	1 373,5	85 932,7
	Goldhypotheken	4 957 848,8	3 192 621,0	350 310,5	8 500 780,3
	zusammen	**6 499 183,5**	**3 744 873,3**	**414 866,0**	**10 658 922,8**
	davon landwirtschaftliche Hypotheken	793 299,1	2 211 848,7	318 177,9	3 323 325,7
	» sonstige (städtische) »	5 693 444,5	1 533 024,6	96 688,1	7 323 157,2
	» nicht aufgegliederte » [3])	12 439,9	—	—	12 439,9
B. Kommunaldarlehen	Aufwertungs- und Ablösungsdarlehen	43 649,8	435 060,0	977,0	479 686,8
	Sachwertdarlehen[2]	2 101,0	10 591,1	—	12 692,1
	Golddarlehen	946 361,8	2 294 296,8	372,3	3 241 030,9
	zusammen	**992 112,6**	**2 739 947,9**	**1 349,3**	**3 733 409,8**
C. Sonstige Darlehen[4]	Aufwertungsdarlehen	—	15 592,5	5 998,8	21 591,3
	Golddarlehen	398,0	61 823,7	144 806,2	207 027,9
	zusammen	**398,0**	**77 416,2**	**150 805,0**	**228,619,2**
D. Insgesamt	Aufwertungsdarlehen	1 556 998,2	946 331,9	70 157,8	2 573 487,9
	Sachwertdarlehen[2]	30 087,3	67 164,0	1 373,5	98 624,8
	Golddarlehen	5 904 608,6	5 548 741,5	495 489,0	11 948 839,1
	zusammen	**7 491 694,1**	**6 562 237,4**	**567 020,3**	**14 620 951,8**
Von dem Gesamtbetrage befinden sich in den Teilungsmassen		36 811,0	21 092,5	67,1	57 970,6

[1]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die ein »Neugeschäft« ausweisen. — [2]) Die Sachwertdarlehen (Kohle) sind mit dem jeweiligen Preis, die Roggendarlehen einheitlich mit 10 ℛℳ für 1 Roggenzentner umgerechnet. — [3]) Bei den in den Teilungsmassen befindlichen Aufwertungsdarlehen ist die Aufgliederung in städtische und landwirtschaftliche Hypotheken zu einem geringen Teil schätzungsweise erfolgt. — [4]) Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen und langfristige Darlehen, die weder Hypotheken noch Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften sind wie z. B. an Wassergenossenschaften, Deichverbände, Molkereigenossenschaften usw. — [5]) Die Anzahl der Hypotheken-Aktien-Bankenhat sich gegenüber dem Jahresende 1930 durch die Einbeziehung der »Communal-Bank für Sachsen« — bis dahin unter »Sonstige Anstalten« geführt — um eine erhöht und die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich infolgedessen um eine verringert.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

c. Umlauf an Schuldverschreibungen

Monatsendziffern Januar 1931 bis März 1932

(in Mill. ℛℳ)

Monatsende	Insgesamt	Von dem Gesamtbetrage sind		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage sind begeben	
		tatsächlich im Umlauf	noch nicht begebene Aufwertungsschuldverschreibungen	Pfandbriefe	Kommunal-Obligationen	Aufwertungsschuldverschreibungen	Sachwertschuldverschreibungen	Goldschuldverschreibungen	nach dem Auslande	im Inlande
1931[1]) Januar...	12 316,7	12 239,7	77,0	9 688,1	2 628,5	2 453,5	95,2	9 768,0	1 209,3	11 107,4
Februar .	12 393,8	12 324,5	69,3	9 750,2	2 643,6	2 442,3	94,2	9 857,2	1 207,0	11 186,7
März.....	12 482,6	12 424,5	[3]) 58,1	9 821,6	2 660,9	2 429,4	93,0	9 960,3	1 195,4	11 287,2
April.....	12 601,7	12 547,4	54,3	9 914,4	2 687,4	2 412,6	91,8	10 097,4	1 190,1	11 411,6
Mai.....	12 636,6	12 586,9	49,7	9 937,6	2 699,0	2 401 6	90,7	10 144,3	1 184,5	11 452,0
Juni	12 583,4	12 550,5	32,9	9 881,2	2 702,2	2 379,7	90,0	10 113,8	1 169,4	11 414,0
Juli.....	12 542,2	12 514,4	27,8	9 831,9	2 710,2	2 365,6	89,5	10 087,1	1 167,8	11 374,4
August...	12 579,5	12 559,1	20,4	9 836,4	2 743,1	2 360,0	89,4	10 130,2	1 164,9	11 414,6
September	12 570,1	12 563,2	6,9	9 837,6	2 732,5	2 352,8	88,9	10 128,3	1 157,4	11 412,7
Oktober..	12 552,4	12 548,3	4,1	9 824,3	2 728,1	2 341,9	88,5	10 122,0	1 153,9	11 398,5
November	12 513,4	12 510,8	2,6	9 788,2	2 725,2	2 331,4	87,7	10 094,2	1 144,7	11 368,7
Dezember.	12 448,0	12 448,0	—	9 745,4	2 702,6	2 296,6	86,9	10 064,5	1 154,5	11 293,5
1932[2]) Januar...	12 418,2	12 412,9	5,3	9 720,7	2 697,5	2 284,9	86,4	10 046,9	1 142,8	11 275,4
Februar .	12 383,6	12 379,8	3,8	9 689,4	2 694,2	2 274,1	86,1	10 023,4	1 140,7	11 242,9
März.....	12 340,2	12 340,2	—	9 654,2	2 686,1	2 263,2	85,8	9 991,2	1 134,6	11 205,6

[1]) Einschließlich der bis Ende Dezember 1931 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Einschließlich der bis Ende März 1932 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [3]) Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1931 S. 337 für die Monate Januar bis März 1931 gegebenen Umlaufsziffern.

d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen

Monatsendziffern Januar 1931 bis März 1932

(in Mill. ℛℳ)

Monatsende	Insgesamt	Von dem Gesamtbetrage entfallen auf						Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage befinden sich noch in den Teilungsmassen
		Hypotheken				Kommunaldarlehen	sonstige Darlehen[1])	Aufwertungsdarlehen	Sachwertdarlehen	Golddarlehen	
		landwirtschaftliche	städtische	nicht aufgeteilte	zusammen						
1931 Januar....	14 444,2	3 352,9	7 119,2	19,1	10 491,2	3 739,1	213,9	2 711,7	107,3	11 625,1	112,4
Februar ..	14 526,2	3 372,9	7 150,1	19,0	10 542,1	3 768,4	215,7	2 700,4	106,4	11 719,4	111,7
März.....	14 602,0	3 376,1	7 209,4	18,8	10 604,3	3 781,2	216,5	2 691,9	104,8	11 805,3	107,4
April	14 686,6	3 388,7	7 249,9	18,8	10 657,4	3 810,8	218,4	2 681,3	103,6	11 901,7	106,1
Mai.....	14 802,2	3 394,2	7 303,7	18,8	10 716,6	3 865,3	220,2	2 675,1	102,7	12 024,4	102,3
Juni	14 871,2	3 379,6	7 342,1	18,6	10 740,3	3 908,5	222,4	2 658,6	101,9	12 110,8	89,6
Juli.....	14 749,4	3 376,2	7 350,1	17,1	10 743,3	3 783,3	222,8	2 647,6	100,8	12 001,0	81,8
August....	14 789,1	3 370,3	7 372,6	17,1	10 759,9	3 802,8	226,4	2 630,4	100,7	12 058,0	66,0
September.	14 789,8	3 368,5	7 387,5	17,1	10 773,1	3 787,1	229,5	2 630,5	100,3	12 058,9	65,8
Oktober...	14 771,7	3 360,2	7 381,6	17,0	10 758,8	3 784,5	228,4	2 622,2	100,1	12 049,4	65,8
November .	14 733,9	3 341,9	7 366,8	17,1	10 725,7	3 779,6	228,6	2 614,6	99,5	12 019,9	64,7
Dezember .	14 621,0	3 323,3	7 323,2	12,4	10 658,9	3 733,4	228,6	2 573,5	98,6	11 948,8	58,0
1932 Januar....	14 561,9	3 287,0	7 313,5	10,9	10 611,4	3 721,9	228,6	2 546,7	98,5	11 916,7	53,9
Februar ..	14 528,4	3 276,1	7 291,0	8,4	10 575,6	3 724,1	228,8	2 534,1	97,9	11 896,4	49,9
März.....	14 445,9	3 261,4	7 281,5	8,3	10 551,1	3 666,2	228,6	2 522,8	97,2	11 825,9	48,8

[1]) Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen, Darlehen an Molkereigenossenschaften usw.

3. Spar
a. Jahres
(Vierteljahrsheft zur Statistik

Länder und Landesteile	Zahl der			Spareinlagen						Bilanzen am Jahresschluß		
					Bewegung der Spareinlagen					Aktiva		
	Sparkassen	Sparbücher	Depositen-, Giro- und Kontokorrentkonten	Stand am Beginn des Berichtsjahres	Zunahme durch Einzahlungen	Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Zunahme durch Aufwertung[1]	Abnahme durch Rückzahlungen	Stand am Ende des Berichtsjahres	Kasse[2]	Wechsel[3]	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten
				in 1 000 ℳ						in 1 000 ℳ		
Prov. Ostpreußen	73	387 285	35 353	168 567	167 111	9 860	—	145 146	200 392	3 409	11 486	26 063
Stadt Berlin	1	860 403	—	399 037	315 668	18 866	—	287 985	445 586	1 914	1 053	34 328
Prov. Brandenburg	111	809 475	105 842	410 120	289 914	22 586	—	248 564	474 056	8 475	27 694	61 792
» Pommern	92	504 343	66 851	291 476	224 107	17 740	—	192 258	341 065	4 665	17 210	30 963
» Grenzmark Pos.-Westpreußen	20	56 258	8 748	30 133	21 915	1 812	—	20 197	33 663	732	1 612	2 119
» Niederschlesien	140	831 167	74 885	340 804	289 117	18 826	—	254 727	394 020	7 457	26 097	61 160
» Oberschlesien	34	185 902	33 069	107 274	81 593	6 600	—	66 374	129 093	2 637	5 071	22 645
» Sachsen	132	1 027 912	99 699	465 372	347 579	28 020	—	291 843	549 128	9 965	20 780	99 265
» Schlesw.-Holst.[7]	176	608 836	89 690	307 822	205 008	19 717	—	171 181	361 366	6 855	12 982	30 525
» Hannover	171	1 240 043	189 445	678 637	515 011	43 315	—	430 920	806 043	10 787	25 102	85 072
» Westfalen	183	1 242 688	115 921	861 569	658 396	50 402	—	592 629	977 736	12 850	38 625	118 018
» Hessen-Nassau	87	745 712	66 302	373 255	307 381	22 189	—	268 755	434 070	7 516	15 339	95 577
Rheinprovinz	174	1 962 510	180 443	1 401 453	1 275 547	81 362	—	1 206 138	1 552 224	26 928	26 720	201 809
Hohenzollern	1	18 565	2 234	13 123	6 537	771	—	4 312	16 119	259	316	1 444
Preußen[7]	1 395	10 481 999	1 068 482	5 848 642	4 704 884	342 066	—	4 181 029	6 714 563	104 449	230 087	870 780
Nordbayern	168	706 600	103 466	349 382	239 395	19 961	10 175	199 695	419 218	5 518	9 976	56 684
Südbayern	135	519 770	71 548	278 321	184 862	16 432	4 479	158 156	325 938	5 120	7 384	32 014
Pfalz	65	152 019	27 403	103 356	57 447	6 553	980	47 317	121 019	1 468	2 330	12 776
Bayern	368	1 378 389	202 417	731 059	481 704	42 946	15 634	405 168	866 175	12 106	19 690	101 474
Sachsen[11]	354	1 392 135	—	[12])594372	369 403	37 793	—	256 984	744 584	[13])5 003	[13]) 448	[13])98 838
Württemberg[14]	70	1 632 584	154 753	494 336	286 328	24 596	2 643	254 089	553 814	6 583	17 754	101 736
Baden	143	686 464	74 303	511 020	238 892	27 507	4 666	198 207	583 878	5 162	11 261	35 166
Thüringen	105	617 086	69 636	[17])209163	140 801	11 437	9 478	125 967	244 912	5 456	23 531	29 962
Hessen	35	304 993	28 873	204 068	119 462	13 739	84	98 667	238 686	3 624	2 484	37 474
Hamburg	5	547 534	14 333	290 352	286 477	15 463	15	270 228	322 079	5 206	5 840	19 630
Mecklbg.-Schw.	38	128 204	28 153	50 366	28 953	2 876	294	22 845	59 744	1 311	4 229	7 580
Oldenburg	15	130 919	19 718	58 210	34 252	3 546	10	27 855	68 163	1 143	1 770	10 289
Braunschweig[18]	1	116 694	—	33 314	24 334	1 729	—	20 707	38 670	290	—	42 565
Anhalt	20	149 879	15 496	54 667	35 440	2 909	—	32 869	60 147	1 310	588	5 761
Bremen	3	[19]) 200 607	5 926	132 772	124 735	6 886	—	114 642	149 751	1 192	12 881	21 479
Lippe	17	155 671	11 191	65 099	30 158	3 531	2 657	24 809	76 636	559	1 766	7 419
Mecklbg.-Strelitz	9	14 281	2 169	6 284	3 858	429	25	2 541	8 055	140	384	417
Schaumbg.-Lippe	5	39 897	6 452	18 392	7 492	1 170	402	5 369	22 087	369	904	644
Dtsch. Reich 1930[14]	**2 583**	**17 977 336**	**1 701 902**	**9 302 116**	**6 917 173**	**538 623**	**36 008**	**6 041 976**	**10 751 944**	**153 903**	**333 617**	**1 391 214**
Dagegen 1929	2 609	16 222 298	1 660 293	7 227 535	6 672 880	485 966	205 026	5 277 778	9 313 629	170 789	[20]) 336 852	1 161 491
» 1928	2 651	12 497 189	1 593 455	4 838 034	6 140 639	336 833	90 853	4 201 348	7 205 011	169 877	299 766	1 270 712
» 1927	2 663	9 164 141	1 550 073	3 184 256	4 816 593	198 078	21 110	3 380 960	4 839 077	144 763	204 614	757 966
» 1926	2 656	6 346 558	1 332 669	1 688 639	3 759 914	133 468	2 367	2 402 491	3 181 897	114 180	191 931	775 241
» 1925	2 622	3 871 406	1 176 572	592 660	2 759 610	81 731	1 264	1 741 811	1 693 454	62 873	[23]) 249 182	517 747
» 1924	2 601	1 723 436	977 064	24 547	1 319 847	22 538	—	771 551	595 381	47 987	[22]) 118 760	319 431

[1]) Die im Jahre 1930 aufgewerteten ℳ-Spareinlagen sind, wie in den Vorjahren, nur zu einem Teil auf ℛℳ-Sparbücher über fälligen Zins- und Dividendenscheinen und einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — [2]) Ohne Wechsel mit wech anweisungen des Reichs und der Länder. — [4]) Bilanzwert. — Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder verbände, Gemeinden und ihre Betriebsverwaltungen; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Staatsbanken, Landes Ferner einschl. der von der preußischen Statistik nicht erfaßten privaten Sparkassen. — [9]) Aufgeteilt im Verhältnis zu den Zahlen der Zwei von befristeten Spareinlagen haben. — [10]) Vgl. sinngemäß Anm. 9. — [11]) Die Sparkassen zu Dresden und Leipzig haben ihre Abschlüsse nach der Jahresstatistik 1929 erklärt sich vorwiegend dadurch, daß Aufwertungsspareinlagen wieder aus der Statistik ausgeschieden nur in den Vorspalten die Aufwertungsspareinlagen einbezogen. In der Bilanzstatistik ist die Aufwertungsrechnung nicht enthalten. — wurden deshalb die Zahlen der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1930 hier eingesetzt und die Differenz von 79 526 000 ℛℳ den Jahresstatistik 1929 in Höhe von rd. 280 000 ℛℳ ist darauf zurückzuführen, daß die Sparkasse in Stotternheim ab 1930 in die Statistik besorgt. — [19]) Ohne Aufwertungssparbücher. — [20]) Einschl. Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körper gewiesen. — [23]) Bei Preußen, Anhalt und Waldeck einschl. Darlehen gegen Schuldscheine. — [24]) Bei Preußen, Anhalt und Waldeck

kassen
statistik 1930
des Deutschen Reichs 1932, III)

Bilanzen am Jahresschluß

Aktiva											Passiva			
Eigene Wertpapiere[4]	Langfristige Darlehen gegen Hypothek: auf landw. Grundstücke	Langfristige Darlehen gegen Hypothek: auf sonstige Grundstücke	Langfristige Darlehen gegen Hypothek: Gesamt	Debitoren[5]	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]: Wechsel	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]: Sonstige kurzfristige Kredite	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]: Langfristige Darlehen	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[6]: Gesamt	Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spareinlagen	Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	Anleihen, für die Leihzins gezahlt wird	Sicherheits- und sonstige Rücklagen
in 1 000 ℳ											in 1 000 ℳ			
33 527	18 059	48 701	66 760	58 780	44	11 525	18 179	29 748	17 391	272 665	200 392	23 679	4 369	7 381
120 879	1 335	157 876	159 211	4 549	—	31 400	94 917	126 317	—	498 796	445 586	—	—	4 605
92 471	44 496	137 398	181 894	94 723	269	7 681	86 396	94 346	18 126	620 480	474 056	85 090	4 691	13 562
65 959	30 665	87 930	118 595	107 423	63	13 983	41 467	55 513	25 803	463 245	341 065	45 382	6 213	12 772
6 796	2 144	9 311	11 455	10 998	2	2 211	4 477	6 690	5 153	51 000	33 663	5 417	328	1 800
82 189	23 941	103 713	127 654	82 896	317	16 761	62 807	79 885	10 309	518 126	394 020	64 139	3 829	14 989
22 900	14 100	31 879	45 979	37 329	135	8 179	19 575	27 889	2 326	174 120	129 093	24 545	3 553	4 646
115 111	45 013	135 777	180 790	96 270	20	14 983	83 171	98 174	7 978	669 902	549 128	74 005	2 369	12 808
48 674	38 999	125 731	164 730	110 537	10	17 450	36 803	54 263	4 342	470 689	361 366	59 063	5 668	13 228
132 465	125 441	232 675	358 116	247 043	72	14 099	78 895	93 066	14 172	1 059 697	806 043	117 875	18 987	26 120
169 288	116 394	363 659	480 053	188 851	41	17 539	118 660	136 240	15 770	1 261 086	977 738	105 305	24 235	36 331
79 706	41 674	148 899	190 573	115 999	27	32 414	69 952	102 393	3 717	653 844	434 070	87 167	59 280	14 501
295 570	82 244	606 352	688 596	346 629	378	105 106	169 680	275 164	12 973	1 994 565	1 552 224	249 306	28 090	59 693
2 375	5 519	2 699	8 218	4 943	—	1 258	2 968	4 226	1 707	28 121	16 119	5 356	—	584
1 267 910	590 024	2 192 600	2 782 624	1 506 970	1 378	294 589	887 947	1 183 914	139 767	8 736 336	6 714 563	946 329	161 612	223 020
51 571[8]	60 237[8]	133 450	193 687	110 185[8]	286[8]	22 734[8]	48 469	71 489[8]	4 320	525 857	419 218[9]	63 928[10]	12 689	16 690
36 959[8]	41 315[8]	115 778	157 093	84 086[8]	0[8]	24 897[8]	30 307	55 204[8]	4 534	401 249	325 938[9]	40 753[10]	9 163	13 922
8 718[8]	29 497[8]	31 448	60 945	40 658[8]	0[8]	8 249[8]	11 968	20 217[8]	3 271	154 632	121 019[9]	15 435[10]	8 245	7 218
97 248[8]	131 049[8]	280 676	411 725	234 929[8]	286[8]	55 880[8]	90 744	146 910[8]	12 125	1 081 738	866 175[9]	120116[10]	30 097	37 830
156063[13]	23 597[13]	392663[13]	416259[13]	4 173	—	5 463[13]	67 231[13]	72 694	—	794 301	744 584	—	—	16 301[13]
61 053[13]	95 052[13]	192431[14]	287483[14]	111 635[8]	138[8]	13 044[8]	124 126	137 308[13]	7 455	824 771	472 331	213 066	14 771	28 167
35 524	106 872	203 389	310 261	103 710	7	14 346	43 901	58 255	4 129	719 680	583 878	64 827	7 936	23 065
27 624	23 014	79 077	102 091	71 733	123	8 361	23 744	32 228	4 624	338 371	244 912	44 107	9 014	9 374
21 782	62 076	64 696	126 772	37 799	—	7 485	46 431	53 916	2 385	297 484	238 686	32 156	3 385	9 511
40 677	2 583	170 203	172 786	27 302	—	11 270	2 881	14 151	19	349 884	322 079	16 134	124	7 705
5 311	4 570	19 967	24 537	17 169	131	4 891	7 588	12 610	1 767	81 497	59 744	11 671	1 144	1 770
5 154	12 409	19 102	31 511	25 229[8]	—[8]	3 612[8]	4 524	8 136	233	88 215	68 163	12 611	1 784	3 197
1 434	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44 360	38 670	—	4 500	206
14 307	5 356	18 988	24 344	12 671	—	3 032	12 244	15 276	543	79 002	60 147	12 167	339	2 604
15 583	1 867	95 112	96 979	18 366	—	—	7 705	7 705	—	182 418	149 751	14 871	8 509	4 517
3 225	14 205	30 723	44 928	16 570	4	2 115	6 826	8 945	1 555	87 925	76 636	4 981	3 040	1 286
85	1 945	4 093	6 038	2 346	—	90	117	207	592	11 142	8 055	1 042	654	264
1 817	4 189	8 991	13 180	6 517	—	139	1 575	1 714	80	29 071	22 087	3 081	195	893
1 754 797	1 078 808	3 772 711	4 851 518	2 197 119	2 067	424 317	1 327 584	1 753 969	175 274	13746195	10670461	1 497 159	247 104	369 710
1 412 510	852 953	3 205 020	4 057 973	2 259 381	.	.	.	21)1512 631	22)151211	12149117	9 224 056	1 401 040	247 960	301 408
1 141 665	655 453	2 388 721	3 044 174	2 148 782	.	.	.	955 802	149 513	10038262	7 205 011	1 422 888	269 431	256 161
889 178	442 991	1 577 666	2 020 657	1 950 670	.	.	.	604 160	99 414	7 238 095	4 839 077	1 234 817	263 814	212 059
573 338	241 485	753 262	994 747	1 636 752	.	.	.	366 683	.	4 828 862	3 181 897	1 093 969	155 073	143 206
63 231	74 400	297 601	372 001	24)1313 840	.	.	.	178 243	.	2 874 980	1 693 454	810 638	25)147200	25)97 000
20 856	17 051	60 454	77 505	24) 779 334	.	.	.	60 238	.	1 535 691	595 381	643 076	25) 84 300	25) 55 000

schrieben worden und daher nur teilweise in der Statistik enthalten. — [3]) Einschl. des Bestandes an fremden Geldsorten und selmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatz- und der Reichspostschatzanweisungen. — [5]) Ohne Kommunaldebitoren. — [6]) Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindebanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — [7]) Einschl. der Spar- und Anleihekasse in Lübeck. monatsbilanz vom 31. Dezember 1930. — [9]) Einschl. der Depositeneinlagen der bayerischen Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter nach dem Rechnungsjahr (1. April 1930 bis 31. März 1931 aufgestellt). — [11]) Die Differenz gegenüber dem Einlagenbestand Ende 1929 wurden. — [13]) Nach der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1930. — [14]) In der Jahresstatistik der württembergischen Sparkassen sind [15]) Ausgewiesen wurden hier 367 009 000 ℳ. Dieso Zahl schließt jedoch auch die Darlehen gegen Sicherungshypothek ein. Es Debitoren zugeschlagen. — [16]) Vgl. sinngemäß Anm. [15]). — [17]) Die Differenz gegenüber dem Einlagenbestand Ende 1929 nach der einbezogen wurde. — [18]) Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank schaften. — [21]) Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften. — [22]) Nicht vollständig nachohne die Darlehen gegen Schuldscheine (vgl. sinngemäß Anm. 23). — [25]) Geschätzt.

3. Spar

b. Vorläufige Statistik der Sparkassen

nach der Monatsstatistik

(Vierteljahrsheft zur Statistik

Länder und Landesteile[1])	Zahl der Sparkassen	Spareinlagen (nach der Monatsstatistik)										
		Stand am Beginn des Berichtsjahres	Bewegung der Spareinlagen im Jahre 1931				Stand am Ende des Berichtsjahres[3])	Kasse[4])	Wechsel[5])	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere[6])	Lang gegen auf landwirtschaftl. Grundstücke
			Zunahme durch Einzahlungen	Abnahme durch Rückzahlungen	Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Zunahme durch Aufwertung[2])						
		in 1000 ℛℳ										
Prov. Ostpreußen	71	192 993	145 211	178 361	10 459	—	170 342	2 273	4 463	11 035	38 499	21 368
Stadt Berlin	1	445 586	242 062	364 297	20 532	—	343 904	1 851	—	5 303	114 444	1 310
Prov. Brandenburg	111	461 124	241 531	315 717	17 950	63	404 986	8 272	9 042	26 869	103 243	45 095
» Pommern	92	328 661	193 585	233 374	17 773	—	306 592	4 204	6 948	11 590	68 260	35 863
» Grenzm. Posen-Westpreußen	19	32 460	18 668	23 568	2 093	—	29 628	492	881	524	6 447	1 992
» Niederschlesien	141	379 842	254 364	295 548	18 774	—	357 491	6 099	8 044	35 013	88 931	28 826
» Oberschlesien	34	123 591	79 776	90 108	6 516	—	119 744	2 081	3 047	12 581	27 062	16 001
» Sachsen	129	525 811	304 622	370 945	25 800	199	485 463	7 756	7 790	52 920	124 329	43 915
» Schleswig-Holstein[8])	175	346 218	160 766	204 907	17 667	2 259	322 064	4 035	8 159	13 493	51 150	40 948
» Hannover	172	777 451	436 365	516 794	43 005	4 697	744 926	10 834	10 180	53 041	139 441	145 627
» Westfalen	184	932 794	554 949	651 981	53 655	7 301	896 407	10 214	10 450	108 913	191 059	70 172
» Hessen-Nassau[10])	87	419 763	247 838	307 235	23 064	569	384 089	6 266	10 207	37 711	87 508	43 497
Rheinprovinz	170	1 484 176	1 076 245	1 311 542	98 882	27 663	1 375 259	15 213	10 996	164 275	314 463	86 159
Hohenzollern	1	15 347	5 292	5 920	788	—	15 607	98	207	—	3 617	6 062
Preußen[9])	1 387	6 465 817	3 961 274	4 870 297	356 958	42 751	5 956 502	79 689	90 414	533 268	1 358 453	586 835
Nordbayern	167	403 515	212 960	257 058	19 256	18 394	398 969	5 082	6 879	45 539	76 356	61 499
Südbayern	136	309 267	162 008	200 458	15 715	32 595	319 358	3 636	4 784	31 347	48 592	51 020
Pfalz	65	114 319	48 115	62 733	6 325	10 904	118 085	755	1 707	11 102	12 712	31 207
Bayern	368	827 101	423 083	520 249	41 296	61 893	836 412	9 473	13 370	87 988	137 660	143 726
Sachsen	355	700 754	287 041	380 483	36 692	3 321	647 152	6 339	6 687	53 827	183 311	25 241
Württemberg	70	582 083	290 208	329 022	25 597	4 992	585 858	8 493	11 869	87 759	56 013	102 827
Baden	143	558 981	185 332	248 448	28 362	5 399	529 626	6 765	6 530	13 654	38 335	110 022
Thüringen	103	239 547	120 819	153 875	11 613	19 135	237 239	4 147	22 463	18 836	32 322	28 472
Hessen	36	232 814	92 853	121 277	14 477	820	219 403	2 052	1 388	21 984	21 846	72 652
Hamburg	4	315 223	232 331	298 221	15 126	64	264 523	3 855	1 021	3 140	40 517	2 424
Mecklenb.-Schwerin	38	62 568	32 759	35 758	3 219	2 129	64 917	1 400	2 350	6 885	7 624	6 210
Oldenburg	15	65 359	28 001	33 749	3 061	46	62 718	944	883	7 909	3 551	14 760
Braunschweig[14])	1	38 670	20 189	24 638	2 121	—	36 342	146	3	37 523	1 820	—
Anhalt	20	57 648	29 023	37 591	2 924	947	52 951	1 000	316	2 237	15 269	5 375
Bremen	3	148 921	110 015	141 665	6 120	611	124 002	1 219	8 531	9 543	14 146	1 854
Lippe	17	74 737	26 435	31 613	2 024	541	72 124	391	551	6 609	3 006	12 480
Mecklenburg-Strelitz	10	7 981	4 097	3 891	532	870	9 589	219	242	440	196	2 640
Schaumburg-Lippe	5	23 422	6 401	8 314	1 304	61	22 874	360	497	474	2 229	3 580
Deutsches Reich 1931	**2 575**	**10 401 626**	**5 849 861**	**7 239 091**	**551 426**	**143 580**	**9 722 232**	**126 492**	**166 971**	**892 077**	**1 916 299**	**1 119 098**
Dagegen												
31. 10. 1931	2 577	—	—	—	—	—	—	97 315	185 898	933 768	1 903 211	1 105 768
31. 8. »	2 579	—	—	—	—	—	—	106 499	241 929	1 099 456	1 903 008	1 095 068
30. 6. »	2 578	—	—	—	—	—	—	111 275	350 605	1 430 798	1 883 897	1 073 165
30. 4. »	2 577	—	—	—	—	—	—	112 180	377 206	1 698 246	1 039 267	1 039 705
28. 2. »	2 582	—	—	—	—	—	—	99 146	361 762	1 663 464	1 777 803	1 013 457
31. 12. 1930	2 594	—	—	—	—	—	—	144 326	337 264	1 453 717	1 748 943	1 017 227

[1]) Für die Landesteile Preußens nach den Bezirken der Mitgliedsverbände des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes; diese ent
wie in den Vorjahren, nur zu einem Teil auf ℛℳ-Sparbücher überschrieben worden und daher nur teilweise in der Statistik enthalten. —
wenige Sparkassen nicht berichtet haben. Für die nicht berichtenden Sparkassen wurden Bewegungszahlen nicht eingesetzt, mithin der
monatsbilanzstatistik erklären sich vorwiegend daraus, daß ein Teil der Sparkassen in die Monatsstatistik die Zahlen der Rohbilanzen,
kassen (im besonderen Württemberg) in die Monatsstatistik Aufwertungsspareinlagen einbezogen worden, die in der Zweimonatsbilanz
und einschließlich Guthaben bei Noten und Abrechnungsbanken. — [5]) Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher
[6]) Bilanzwert. — Einschließlich der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und der Reichspostschatzanweisungen. —
verwaltungen; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, [11]) Ein
von der preußischen Statistik nicht erfaßten privaten Sparkassen. — [10]) Einschließlich der Frankfurter Sparkasse von 1822. —
[12]) Vgl. sinngemäß Anm. 11. — [13]) Nicht gesondert nachgewiesen. — [14]) Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird

kassen

im Deutschen Reich für das Jahr 1931

bzw. Zweimonatsbilanzstatistik

des Deutschen Reichs 1932, III)

Statistik der Zweimonatsbilanzen am Jahresschluß

Aktiva									Passiva					
fristige Darlehen Hypothek			Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften[8])											
auf sonstige Grundstücke	Gesamt	Debitoren[7])	Wechsel	Sonstige kurzfristige Kredite	Langfristige Darlehen	Gesamt	Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spareinlagen	Depositen-, Giro- u. Kontokorrenteinlagen	Anleihen, für die Leihzins gezahlt wird	Akzepte	Sicherheits- und sonstige Rücklagen	Weitergebene Wechsel
in 1000 ℛℳ									in 1000 ℛℳ					
54 663	76 031	51 453	35	8 943	19 166	28 144	20 716	285 578	170 339	23 361	5 590	10 084	8 361	3 414
159 665	160 975	13 153	—	26 044	84 471	110 515	—	481 196	323 372	—	3 583	68 000	5 150	—
147 406	192 501	89 098	14	6 781	94 821	101 616	14 440	620 461	404 901	78 820	14 059	19 347	16 771	2 296
94 789	130 652	97 439	39	10 659	49 504	60 202	20 774	472 724	306 365	44 338	11 720	8 174	15 385	5 654
8 843	10 835	8 859	18	1 085	5 031	6 134	4 121	47 116	27 251	4 047	977	1 535	1 733	834
112 702	141 528	73 058	272	14 947	72 166	87 385	8 577	511 020	359 775	45 850	18 776	—	18 005	1 998
34 703	50 704	35 394	144	8 229	21 786	30 159	2 067	176 945	119 745	24 683	5 128	398	6 041	828
153 235	197 150	83 552	4	21 454	84 715	106 173	7 458	663 461	484 755	64 438	3 566	13 133	17 862	4 089
139 304	180 252	96 404	—	12 679	41 169	53 848	4 132	468 985	321 513	45 050	23 223	2 940	16 053	9 411
248 232	393 859	228 665	54	13 227	79 860	93 141	16 135	1 093 085	745 004	97 846	27 912	30 481	30 634	8 429
495 202	565 374	169 086	16	19 817	127 150	146 983	16 816	1 404 753	926 257	92 103	34 091	73 536	49 452	7 213
149 461	192 958	99 241	503	43 240	72 912	116 655	2 559	595 790	388 881	65 284	42 983	13 615	17 156	4 051
646 310	732 469	294 694	149	117 153	181 184	298 486	20 798	2 106 676	1 373 788	179 246	47 878	171 857	79 138	12 808
2 695	8 757	4 566	1 036	3 540	—	4 576	1 533	27 965	15 607	4 918	6	—	519	617
2 447 210	3 034 044	1 344 662	2 284	307 798	933 935	1 244 017	140 126	8 955 755	5 967 553	769 984	239 492	413 100	282 260	61 642
139 023	200 522	80 417	2	17 786	45 237	63 025	5 454	522 726	[11]) 400 437	[12]) 47 113	21 422	314	18 718	3 862
124 081	175 101	70 646	—	17 206	30 726	47 932	4 349	413 621	[11]) 320 526	[12]) 34 362	18 887	3	15 875	3 091
32 191	63 398	26 333	—	6 010	14 762	20 772	6 441	154 612	[11]) 118 929	[12]) 12 010	2 338	—	6 608	1 910
295 295	439 021	177 396	2	41 002	90 725	131 729	16 244	1 090 959	[11]) 839 892	[12]) 93 485	42 647	317	41 201	8 863
411 503	436 744	3 572	—	5 698	76 051	81 749	—	804 670	647 152	—	[13])	—	23 877	—
202 552	305 379	103 574	128	7 988	120 858	128 974	8 688	821 589	527 839	148 591	9 687	—	24 611	6 686
215 615	325 637	99 291	27	10 576	48 563	59 166	3 450	678 934	529 626	58 791	19 277	—	28 714	4 409
84 255	112 727	63 092	20	9 304	25 796	35 120	5 516	336 514	233 904	36 746	9 650	8 538	11 143	3 637
60 615	133 267	31 461	—	5 039	52 794	57 833	1 959	304 251	223 903	27 656	8 987	—	11 044	1 026
194 472	196 896	12 914	—	23 769	3 056	26 825	—	353 654	264 523	18 362	369	43 900	8 374	8
27 294	33 504	15 577	1	2 674	9 958	12 633	1 536	87 447	63 100	10 205	2 764	3 049	2 033	478
21 942	36 703	22 777	3	2 610	6 897	9 510	1 205	88 337	63 448	9 254	2 449	1 655	3 547	1 725
—	—	—	—	—	—	—	—	39 547	36 330	—	1 000	1 500	328	—
18 858	24 233	10 515	—	3 744	12 001	15 745	597	76 406	52 869	11 066	541	1 412	2 997	825
100 050	101 904	22 706	—	—	4 167	4 167	—	170 807	124 320	12 382	4 516	18 800	6 031	—
31 962	44 442	15 768	—	1 446	7 289	8 735	1 151	84 643	69 660	3 865	3 318	690	1 391	791
5 457	8 097	1 841	—	345	277	622	565	14 373	9 566	1 153	788	196	472	41
10 009	13 589	5 058	—	97	2 320	2 417	58	29 097	22 992	2 801	264	62	998	333
4 127 089	**5 246 187**	**1 930 205**	**2 465**	**422 091**	**1 394 687**	**1 819 242**	**181 095**	**13 936 983**	**9 676 676**	**1 204 341**	**[15])345748**	**493 219**	**449 020**	**90 464**
4 047 140	5 152 908	1 999 191	1 895	424 193	1 400 104	1 826 191	185 254	13 788 514	9 869 831	1 174 516	345 337	296 670	436 820	95 463
4 048 946	5 144 014	2 025 755	1 822	422 632	1 398 727	1 823 181	179 565	13 923 783	10 445 786	1 244 123	368 977	14 909	432 365	113 712
4 046 344	5 119 510	2 109 781	1 748	435 818	1 376 866	1 814 433	179 789	14 298 669	11 015 124	1 352 480	293 250	—	431 396	84 728
3 996 950	5 036 655	2 101 218	2 596	412 060	1 350 762	1 765 418	181 508	14 305 480	11 103 120	1 417 839	245 451	—	426 461	73 201
3 917 249	4 930 706	2 125 958	1 471	394 227	1 330 244	1 725 942	177 470	14 002 415	10 850 174	1 442 029	230 120	—	414 208	68 763
3 832 884	4 850 110	2 134 850	1 976	419 624	1 306 376	1 727 975	179 074	13 670 140	10 322 087	1 442 223	225 423	—	363 741	84 851

sprechen jedoch fast ausnahmslos der politischen Gliederung nach Provinzen. — [2]) Die im Jahre 1931 aufgewerteten ℳ-Spareinlagen sind, [3]) Abweichungen gegenüber den Summen bzw. Differenzen der Einzelzahlen erklären sich daraus, daß in den einzelnen Monaten stets einige zuletzt angegebene Spareinlagenbestand auch jeweils für den Berichtsmonat nachgewiesen. Abweichungen gegenüber den Zahlen der Zweiin die Zweimonatsbilanzstatistik bereits schon die Zahlen der Jahresabschlußbilanzen eingesetzt hat. Anderseits sind auch von vielen Sparstatistik noch nicht enthalten sind. — [4]) Einschließlich des Bestandes an fremden Geldsorten und fälligen Zins- und Dividendenscheinen Körperschaften, jedoch einschließlich Schecks sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [7]) Ohne Kommunaldebitoren. — [8]) Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden und ihre Betriebs- und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — [9]) Einschließlich der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschließlich der schließlich der Depositeneinlagen der bayerischen Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen haben. — durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — [14]) Ohne die Leihgelder der sächsischen Sparkassen.

3. Sparkassen

c. Stand am Monatsende (in Mill. ℛℳ)

Länder und Landesteile	1931 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932 Jan.	Febr.	März
Spareinlagen															
Prov. Ostpreußen ...	202,4	205,4	206,7	208,5	209,4	207,7	200,9	193,2	187,2	180,4	173,8	170,3	171,6	173,1	171,7
» Brandenburg..	479,6	484,2	486,6	489,7	490,7	487,5	473,9	456,1	439,3	423,3	411,8	405,0	413,7	416,5	414,3
Stadt Berlin	450,3	453,3	456,3	460,3	459,5	446,5	423,6	394,9	368,7	349,8	336,1	343,9	341,8	340,8	338,4
Prov. Pommern.....	340,4	345,8	349,4	353,4	355,6	354,6	346,1	335,7	327,6	317,9	309,1	306,6	308,3	308,9	307,5
» Grenzmark Posen-Westpr.	33,5	34,3	34,6	34,7	34,8	34,4	33,6	32,7	31,7	30,5	29,5	29,6	29,9	30,3	30,4
» Niederschlesien	393,4	400,5	404,6	408,4	409,5	406,7	394,7	383,4	372,2	365,0	361,3	357,5	368,4	375,6	376,1
» Oberschlesien..	130,9	133,1	135,0	137,6	138,6	136,5	132,9	129,5	125,8	123,1	120,8	119,7	122,9	124,6	124,5
» Sachsen	549,1	560,3	565,9	570,9	572,9	562,9	547,0	531,7	517,6	502,0	492,9	485,5	498,7	508,2	506,7
» Schleswig-Holstein[1])...	359,2	362,8	364,0	364,6	364,4	361,4	354,2	347,0	339,6	331,0	325,1	322,1	324,9	326,2	322,4
» Hannover	807,9	816,8	821,3	829,5	830,3	818,5	799,7	785,1	771,4	755,8	743,1	744,9	758,2	760,9	757,3
» Westfalen	975,8	992,0	998,2	1 007,0	1 012,3	997,9	977,2	955,6	937,8	914,8	902,3	896,4	935,9	946,7	949,8
» Hessen-Nassau	432,4	438,6	441,6	444,7	447,1	438,9	426,6	414,3	404,0	391,7	384,4	384,1	392,6	394,2	392,9
Rheinprovinz.....	1 553,4	1 571,7	1 578,5	1 592,4	1 603,0	1 569,1	1 526,8	1 477,3	1 434,7	1 387,8	1 357 1	1 375 3	1 417 3	1 443 6	1 428 2
Hohenzollern	16,1	16,0	16,1	16,2	16,3	16,2	16,1	16,0	15,7	15,7	15,6	15,6	16,1	15,9	15,9
Preußen[1])	6 724,3	6 814,8	6 858,6	6 917,7	6 944,3	6 838,8	6 653,4	6 452,5	6 273,6	6 088,8	5 962,9	5 956,5	6 100,4	6 165,6	6 136,2
davon															
öffentliche Sparkassen	*6 572,3*	*6 661,6*	*6 704,4*	*6 762,4*	*6 788,6*	*6 686,2*	*6 505,3*	*6 309,4*	*6 134,6*	*5 954,1*	*5 830,8*	*5 824,6*	*5 967,6*	*6 034,1*	*6 006,1*
private Sparkassen[2])	*152,0*	*153,2*	*154,3*	*155,3*	*155,7*	*152,6*	*148,1*	*143,1*	*139,0*	*134,7*	*132,1*	*132,0*	*132,9*	*131,5*	*130,1*
Nord-Bayern	412,5	433,9	442,6	446,5	450,1	447,7	437,0	428,4	420,5	409,0	401,4	399,0	396,4	401,4	402,6
Süd-Bayern	317,6	330,0	339,1	357,3	359,3	358,9	351,0	347,0	338,9	332,0	323,5	319,4	317,6	323,4	324,5
Pfalz	119,0	121,7	124,6	128,5	130,6	129,8	128,3	126,2	124,0	121,6	119,2	118,0	116,5	117,3	116,8
Bayern.....	849,1	885,6	906,3	932,3	940,0	936,4	916,3	901,6	883,4	862,6	844,1	836,4	830,5	842,1	843,9
Sachsen.....	725,9	743,9	756,4	769,0	774,6	769,8	761,9	737,2	705,6	680,4	664,2	647,2	657,7	670,8	676,9
Württemberg ...	592,3	599,7	611,3	614,0	628,5	623,1	610,1	597,5	588,4	576,8	572,9	585,9	589,7	585,8	582,1
Baden	569,9	581,1	584,6	587,9	587,8	577,7	566,1	556,9	548,6	541,6	534,4	529,6	526,0	534,7	530,2
Thüringen	246,8	253,9	255,0	265,6	266,8	264,1	259,0	253,1	248,7	243,4	239,0	237,2	238,2	243,6	244,3
Hessen.....	240,5	243,2	245,0	246,8	247,7	242,4	238,0	231,6	226,6	220,4	215,9	219,4	220,8	221,0	219,3
Hamburg.....	324,4	326,2	327,0	330,0	330,1	322,3	313,7	299,1	284,0	273,1	266,5	264,5	269,5	270,3	268,3
Meckl.-Schwerin	65,8	66,2	66,5	66,8	68,9	68,5	67,0	65,4	64,2	64,6	63,2	64,9	64,7	65,0	64,7
Oldenburg.....	68,5	69,0	69,4	69,1	69,0	68,4	67,6	66,6	65,6	64,4	63,5	62,7	64,2	63,5	62,7
Braunschweig...	39,3	39,8	40,1	40,6	40,9	40,4	38,7	37,8	36,8	36,0	37,4	36,3	36,6	36,5	36,2
Anhalt.....	60,3	60,6	60,5	60,9	61,0	59,7	58,2	56,8	55,2	53,7	53,2	53,0	56,7	56,8	56,3
Bremen	151,5	152,1	152,4	153,8	153,9	151,3	147,1	141,2	131,7	125,8	123,7	124,0	124,3	123,7	121,9
Lippe.....	75,9	77,1	77,2	77,5	77,5	77,1	75,6	74,7	73,9	72,9	72,2	72,1	74,0	73,6	72,9
Meckl.-Strelitz ..	8,2	8,4	8,6	8,6	9,1	9,2	9,2	9,0	9,0	8,8	8,8	9,6	9,6	11,5	11,4
Schaumbg.-Lippe	24,5	24,6	24,6	24,6	24,7	24,4	24,0	23,8	23,5	23,1	22,8	22,9	23,6	23,3	23,1
Deutsches Reich	10767,1	10946,3	11043,7	11165,3	11224,9	11073,6	10806,0	10504,9	10218,8	9 936,3	9 744,7	9 722,2	9 886,4	9 987,8	9 950,5
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen															
Preußen[1])	928,6	945,0	926,1	920,6	918,0	882,7	837,8	802,8	776,1	746,4	779,1	770,8	794,1	823,3	812,8
davon															
öffentliche Sparkassen	*916,2*	*932,7*	*914,2*	*908,4*	*905,3*	*869,9*	*825,7*	*791,3*	*765,0*	*734,7*	*767,3*	*758,0*	*781,4*	*811,2*	*800,5*
private Sparkassen[2])	*12,4*	*12,4*	*12,0*	*12,3*	*12,8*	*12,8*	*12,1*	*11,5*	*11,7*	*11,7*	*11,8*	*12,8*	*12,7*	*12,1*	*12,9*
Bayern.....	118,5	115,8	115,0	113,5	112,0	110,9	99,6	99,1	97,5	93,8	98,4	93,4	98,7	100,3	100,6
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg ...	174,1	173,2	166,8	171,0	161,0	155,0	148,6	149,9	146,7	147,0	148,7	148,6	152,5	155,8	154,4
Baden	62,5	64,3	66,8	65,5	65,2	63,9	61,4	59,4	58,8	57,5	58,3	58,8	59,3	63,1	64,0
Thüringen	45,4	46,7	46,3	44,1	44,2	42,8	38,5	38,6	38,2	36,8	38,2	37,2	[3]) 30,9	31,4	30,6
Hessen.....	31,7	31,9	31,6	31,8	31,7	32,1	28,9	28,4	27,0	28,5	29,4	27,9	27,1	26,8	27,0
Hamburg.....	15,3	16,7	18,2	16,6	17,2	16,3	14,7	17,4	18,2	16,6	17,3	18,4	17,7	18,0	18,0
Meckl.-Schwerin	10,6	10,4	10,4	10,4	10,6	10,7	9,2	9,4	9,7	9,2	9,9	9,6	10,3	10,5	10,3
Oldenburg.....	11,7	11,7	11,9	11,4	11,3	10,7	9,4	9,7	10,1	9,3	9,7	9,0	9,6	9,8	9,7
Braunschweig...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt.....	11,6	12,0	12,1	12,2	12,2	11,5	10,6	11,3	11,3	10,6	11,9	11,1	11,9	11,9	11,3
Bremen	9,0	8,0	10,2	11,4	8,2	10,0	11,7	12,5	10,6	10,4	10,6	11,4	12,0	12,3	12,3
Lippe.....	5,2	4,9	4,7	4,7	4,7	4,8	4,1	4,2	4,1	4,0	4,1	3,9	3,9	4,0	4,0
Meckl.-Strelitz...	1,0	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	0,8	0,9	0,9	1,0	1,1	1,1	1,2	1,2	1,1
Schaumbg.-Lippe	3,1	3,2	3,1	3,4	3,5	3,2	3,1	2,9	2,9	2,8	3,0	2,8	2,8	2,9	3,0
Deutsches Reich	1 428,3	1 444,7	1 424,3	1 417,6	1 401,0	1 355,8	1 278,4	1 246,6	1 212,0	1 174,0	1 219,8	1 204,0	[3])1 232,0	1 271,2	1 259,1
Außerdem im sächsischen Gironetz[2])	334,8	337,8	344,3	334,4	340,5	324,8	300,9	287,5	280,9	273,2	275,7	275,4	273,1	277,8	281,7

[1]) Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. — [2]) Girokassen, Zweiganstalten der Girozentrale Sachsen, Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitzer Girobank. — [3]) Ohne die drei thüringischen Stadtbanken, die ab 1932 in der Statistik der Kommunalbanken erfaßt werden.

3. Sparkassen

d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen im Deutschen Reich Januar 1926 bis 1932

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe
	in Millionen ℛℳ												
1. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1926	337,1	297,7	300,6	302,3	292,4	299,3	327,1	308,6	320,0	343,0	343,4	393,2	3 684,8
1927	533,9	412,5	411,2	410,9	395,3	366,2	398,3	392,8	379,7	427,9	398,8	469,1	4 996,4
1928	740,0	543,8	510,5	490,6	485,5	500,8	525,7	511,8	484,6	577,0	522,7	632,2	6 525,4
1929	877,2	570,2	566,7	593,6	509,3	631,2	604,5	558,8	541,3	595,4	531,3	706,7	7 286,2
1930	969,4	635,6	589,0	602,3	602,8	529,1	631,7	531,1	538,1	601,2	512,9	687,9	[3] 7 421,4
1931	1 009,2	632,0	615,6	646,1	542,2	529,8	434,5	354,1	368,9	437,7	380,7	594,0	6 544,8
1932	833,5	598,9	433,5	488,8	373,3	360,7	371,9	.	.	.	.	.	.
	davon Einzahlungen [1]												
1929	733,5	515,0	521,9	574,9	502,3	504,8	591,5	548,8	541,0	594,9	528,9	527,0	6 684,4
1930	778,9	559,4	560,7	590,8	589,0	520,0	626,3	528,4	536,2	596,3	509,7	533,8	[3] 6 919,7
1931	756,5	548,7	585,2	608,6	528,5	515,2	414,9	342,8	362,6	429,4	373,2	384,2	5 849,8
1932	562,8	437,3	384,3	424,9	355,0	329,9	366,1	.	.	.	.	.	.
2. Lastschriften (Auszahlungen)													
1926	171,4	160,7	198,8	193,3	188,5	195,3	220,7	188,8	199,1	224,3	211,7	258,6	2 411,3
1927	250,5	224,7	264,8	278,1	284,6	283,0	298,5	268,8	284,7	323,2	298,5	344,5	3 403,9
1928	361,8	302,6	344,3	328,4	347,9	357,1	372,2	333,6	332,7	398,3	342,6	409,8	4 231,3
1929	454,4	330,6	395,2	463,6	469,1	440,0	478,6	409,1	412,0	468,5	426,7	518,5	5 266,3
1930	626,6	446,4	499,7	516,5	493,1	453,4	535,2	445,3	483,9	559,1	431,7	549,9	6 040,8
1931	643,8	453,0	518,7	524,4	495,6	682,0	702,2	654,9	655,0	720,9	572,3	616,4	7 239,2
1932	673,0	497,5	470,8	484,2	424,1	465,7	454,4	.	.	.	.	.	.
3. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1926	165,8	137,0	101,8	109,0	103,9	104,0	106,4	119,8	120,9	118,7	131,8	134,6	1 453,5
1927	283,4	187,8	146,4	132,8	110,7	83,2	99,8	123,9	94,9	104,7	100,3	124,6	1 592,6
1928	378,2	241,2	166,3	162,2	137,6	143,7	153,5	178,2	151,9	178,7	180,2	222,4	2 294,0
1929	422,7	239,6	171,5	130,0	40,2	191,2	125,9	149,7	129,3	126,9	104,6	188,2	2 019,9
1930	342,8	189,2	89,3	85,8	109,7	75,7	96,4	85,8	54,2	42,1	81,2	138,0	[3] 1 380,6
1931	365,4	179,0	96,9	121,7	46,7	—152,2	—267,6	—300,8	—286,2	—283,2	—191,5	—22,4	— 694,2
1932	160,5	101,5	— 37,3	4,6	— 50,7	—105,0	— 82,5	.	.	.	.	.	.
	davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen) [1]												
1929	279,1	184,4	126,7	111,3	33,2	64,8	112,9	139,7	129,0	126,4	102,2	8,5	1 418,2
1930	152,3	113,0	61,0	74,3	95,9	66,7	91,1	83,1	52,2	37,2	78,1	— 16,1	[3] 879,0
1931	112,7	95,8	66,5	84,2	33,0	—166,8	—287,2	—312,1	—292,4	—291,6	—199,0	—232,2	—1 389,1
1932	—110,2	— 60,1	— 86,5	— 59,3	— 69,1	—135,8	— 88,3	.	.	.	.	.	.

[1]) Eine Ausgliederung der Zins- und Aufwertungsgutschriften aus den gesamten Gutschriften wurde in der Monatsstatistik erst mit Beginn des Jahres 1928 vorgesehen. Die Ausgliederung der Zinsgutschriften wurde jedoch bis Januar 1930 noch nicht in sämtlichen Ländern durchgeführt. Die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht gesondert ausgewiesenen Zinsgutschriften wurden daher geschätzt und von den Gutschriften abgesetzt. — [3]) Die hier ausgewiesene Summe weicht von der Summe der Einzelbeträge um 9,7 Mill. ℛℳ ab, da die sächsischen Sparkassen irrtümlich Guthaben der Aufwertungsrechnung bei der ℛℳ-Rechnung in Höhe dieses Betrages als Einzahlungen nachgewiesen hatten und die Berichtigung nicht für die einzelnen Monate durchgeführt werden konnte.

e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken

Bilanzposten	1930	1931						1932
	31. 12.	28. 2.	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.	29. 2.[6])
	in 1 000 ℛℳ							
Aktiva Nicht eingezahltes Aktienkapital	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0	650,0	650,0	750,0
Kasse[1])	20 056,4	11 300,4	12 381,0	14 797,9	14 015,0	10 507,1	14 909,5	9 730,8
Wechsel und Schecke[2])	58 592,7	57 768,4	57 050,6	51 535,2	38 026,8	31 950,2	28 876,7	28 449,3
Guthaben bei anderen Banken[3])	99 808,7	112 022,4	110 343,7	90 891,2	74 206,8	71 361,5	72 951,3	97 831,3
Debitoren[4])	337 871,3	337 758,5	332 427,3	331 168,9	318 131,2	315 606,9	293 820,4	294 760,8
Hypotheken	7 261,3	7 428,9	7 497,7	7 740,9	7 777,6	7 623,0	7 044,0	6 634,1
Wertpapiere	27 100,4	27 227,6	27 770,7	28 995,2	29 027,2	28 948,5	28 491,9	28 200,5
Kommunaldarlehen	22 317,7	25 023,1	30 054,7	32 390,9	32 436,0	34 926,1	41 003,5	43 862,8
Sonstige Aktiva	31 658,9	25 993,6	27 127,0	28 279,5	30 293,9	30 637,6	42 366,9	39 268,8
Summe der Aktiva	**605 267,4**	**605 122,9**	**605 252,7**	**586 399,7**	**544 514,5**	**532 210,9**	**530 114,2**	**549 488,4**
Passiva Aktien- bzw. Betriebskapital	17 298,4	16 844,4	16 844,4	16 844,4	16 844,4	16 644,0	16 544,0	16 089,0
Reserven	29 341,8	30 733,4	31 420,1	31 566,9	31 897,1	32 334,3	31 497,9	33 101,1
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	396 177,2	404 678,7	404 311,5	396 355,4	350 781,0	324 684,1	315 479,4	339 466,5
Bankschulden[5])	142 276,6	138 522,4	138 244,7	126 671,7	127 345,1	133 978,1	126 913,1	130 461,7
Akzepte	852,4	657,7	407,4	448,9	50,0	3 698,0	7 496,0	8 926,0
Sonstige Passiva	19 321,0	13 686,3	14 024,6	14 512,4	17 596,9	20 872,4	32 183,8	21 444,1
Summe der Passiva	**605 267,4**	**605 122,9**	**605 252,7**	**586 399,7**	**544 514,5**	**532 210,9**	**530 114,2**	**549 488,4**
Avale und Bürgschaften	15 190,8	11 720,0	8 130,7	8 064,8	8 966,9	9 367,1	9 100,3	7 754,2
Verpflichtung. a. weiterbegeb. Wechseln	21 513,7	17 622,1	16 331,0	16 804,5	19 977,7	22 363,5	20 213,0	14 883,8

[1]) Einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und des Bestandes an Sorten und Zins- und Dividendenscheinen. — [2]) Einschl. des Bestandes an Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — [3]) Einschl. Bankdebitoren. — [4]) Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit, insbesondere gegen Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens 2 Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek; Darlehen ohne weitere Sicherheit; Darlehen an Genossenschaften; aber ohne Bankdebitoren. — [5]) Einschl. der Anleihen von solchen öffentlich-rechtlichen Körperschaften, die keine Geldanstalten sind. — [6]) Einschl. der drei thüringischen Stadtbanken, die vorher in der Sparkassenstatistik erfaßt wurden.

3. Sparkassen

f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken*)

1924—1929, Februar 1930 bis Februar 1932

Zeit	Langfristige Kredite					Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite[3])			Anlagen insgesamt (Sp. 5 + 10 + 13)
	Hypotheken			Kommunaldarlehen[1])	Gesamt (Sp. 3 + 4)	Wechsel			Debitoren[2])	Gesamt (Sp. 8 + 9)	Wertpapiere	Effektenkredite	Gesamt (Sp. 11 + 12)	
	landwirtschaftliche	sonstige	Zus. (Sp. 1 + 2)			Schatz- u. Kommunalwechsel	sonstige Wechsel	Zus. (Sp. 6 + 7)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	in Mill. ℳ													
1924 31. Dezember...	17,1	60,5	77,5	61,3	138,8	0,7	137,8	138,5	874,1	1 012,6	22,8	.	22,8	1 174,2
1925 31. » ...	74,4	297,7	372,1	180,7	552,7	20,3	258,8	279,0	1 469,1	1 748,1	66,0	.	66,0	2 366,9
1926 31. » ...	241,5	753,7	995,2	371,3	1 366,5	28,4	203,6	232,0	1 821,3	2 053,3	579,9	.	579,9	3 999,6
1927 31. » ...	466,5	1 597,2	2 063,7	607,3	2 671,1	11,2	257,0	268,2	2 175,7	2 443,9	916,2	.	916,2	6 031,2
1928 31. » ...	686,4	2 432,8	3 119,2	958,5	4 077,7	37,7	321,1	358,8	2 445,8	2 804,6	1 160,4	.	1 160,4	8 042,7
1929 31. » ...	908,5	3 237,2	4 145,7	1 467,8	5 613,5	75,6	299,9	375,5	2 634,6	3 010,1	1 458,1	.	1 458,1	10 081,7
1930 28. Februar	921,2	3 366,2	4 287,4	1 510,1	5 797,6	83,5	307,4	390,9	2 623,4	3 014,3	1 486,2	.	1 486,2	10 298,0
30. April	943,6	3 468,6	4 412,2	1 538,3	5 950,5	95,6	302,5	398,1	2 621,6	3 019,7	1 560,6	.	1 560,6	10 530,9
30. Juni[4])	976,4	3 543,1	4 519,5	1 564,5	6 083,9	101,0	297,7	398,7	2 637,6	3 036,4	1 657,6	.	1 657,6	10 777,9
31. August	998,6	3 628,7	4 627,3	1 602,6	6 230,0	105,8	288,5	394,3	2 645,4	3 039,7	1 729,0	.	1 729,0	10 998,6
31. Oktober	1 027,3	3 742,8	4 770,1	1 655,0	6 425,1	107,7	270,6	378,3	2 689,3	3 067,6	1 783,9	.	1 783,9	11 276,7
31. Dezember[5])[6])	1 052,2	3 840,1	4 892,4	1 748,3	6 640,7	122,5	275,3	397,8	2 581,8	2 979,6	1 776,0	.	1 776,0	11 396,4
31. Dezember[7]).	1 017,2	3 840,1	4 857,4	1 311,9	6 169,3	124,6	273,3	397,8	2 859,9	3 257,7	1 776,0	49,3	1 825,3	11 252,3
1931 28. Februar	1 013,9	3 924,2	4 938,1	1 341,6	6 279,7	147,6	273,4	421,0	2 829,9	3 250,9	1 805,0	41,7	1 846,7	11 377,4
30. April	1 040,1	4 004,1	5 044,2	1 368,5	6 412,6	167,1	269,7	436,9	2 808,3	3 245,1	1 867,0	49,8	1 916,8	11 574,6
30. Juni	1 073,6	4 053,6	5 127,3	1 395,7	6 522,9	159,7	244,2	403,9	2 847,5	3 251,4	1 912,9	42,8	1 955,7	11 730,1
31. August	1 095,5	4 056,3	5 151,8	1 418,2	6 570,0	104,2	177,6	281,8	2 737,8	3 019,6	1 932,0	41,7	1 973,7	11 563,3
31. Oktober	1 106,0	4 054,5	5 160,5	1 400,7	6 561,3	73,0	146,8	219,7	2 734,5	2 954,2	1 932,2	38,8	1 971,0	11 486,5
31. Dezember...	1 119,4	4 133,8	5 253,2	1 395,3	6 648,6	63,3	135,0	198,3	2 650,6	2 848,9	1 944,8	35,9	1 980,7	11 478,1
1932 29. Februar	1 167,5	4 247,8	5 415,3	1 411,4	6 826,7	61,7	140,4	202,0	2 601,4	2 803,4	1 959,5	32,0	1 991,4	11 621,6

*) Die Zahlen sind für 1924-26 nach der Jahresstatistik, für 1927 u. f. nach der Zweimonatsbilanzstatistik zusammengestellt. In dem Schema, das bis zum 31. Oktober 1930 gültig war, wurden die durchlaufenden Kredite zum Teil unter den eigenen Krediten verbucht; erst mit der Einführung des neuen Zweimonatsbilanzschemas zum 31. Dezember 1930 wurden die durchlaufenden Kredite restlos ausgegliedert. Die Zahlen, die nach dem alten Schema zusammengestellt sind, enthalten daher in den Spalten 1, 3, 5, 9, 10 und 14 zum Teil auch durchlaufende Kredite. — [1]) Für die Zahlen nach dem alten Schema einschl. Kommunaldebitoren. — [2]) Einschl. Warenvorschüsse, jedoch ausschl. Bankdebitoren. Für die Zahlen nach dem alten Schema auch einschl. der Effektenkredite (Reports, Lombards, Effektendebitoren), aber ausschl. Kommunaldebitoren. — [3]) Soweit die Zahlen nach dem alten Schema eingesetzt sind, wurden die Effektenkredite in einer Summe mit den Debitoren nachgewiesen. — [4]) Neu hinzugekommen: Magdeburger Stadtbank. — [5]) Neu hinzugekommen: Chemnitzer Girobank. — [6]) Zum Vergleich mit den vorangegangenen Terminen wurden die Zahlen in der Weise eingesetzt, wie sie sich schätzungsweise bei Zugrundelegung des alten Schemas ergeben hätten. — [7]) Ab hier nach dem neuen Schema (die Zahlen enthalten nur noch die eigenen Kredite.)

4. Genossenschaftsbanken

a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Preußenkasse und der Konsumvereine

Dezember 1924 bis Februar 1931

Zeit	Hypotheken	Kurzfristige Kredite						Wertpapiere und Effektenkredite			Anlagen insgesamt (Sp. 1 + 7 + 10)
		Wechsel			Debitoren	Warenvorschüsse[3])	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Wertpapiere	Reports und Lombards[4])	zusammen (Sp. 8 + 9)	
		Schatzwechsel[1])	sonstige	zusammen (Sp. 2 + 3)							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	in Mill. ℳ										
1924 31. Dezember...	2,4	—	202,7	202,7	362,5	—	565,2	8,9	—	8,9	576,5
1925 31. » ...	10,5	—	498,6	498,6	648,7	—	1 147,3	9,6	—	9,6	1 167,4
1926 31. » ...	29,9	—	543,3	543,3	871,2	—	1 414,5	38,3	—	38,3	1 482,7
1927 31. » ...	45,4	—	520,6	520,6	1 110,7	0,6	1 631,9	61,6	8,8	70,4	1 747,7
1928 31. » ...	69,8	—	616,2	616,2	1 423,5	0,4	2 040,1	69,3	12,2	81,6	2 191,5
1929 31. » ...	90,1	—	525,7	525,7	1 636,0	1,2	2 162,8	86,7	9,2	96,0	2 348,9
1930 28. Februar	96,9	11,2	[2]) 622,0	633,2	1 650,8	[5]) 20,2	2 304,2	88,6	9,9	98,5	2 499,6
30. April	99,4	16,7	641,3	658,0	1 652,9	16,1	2 327,0	102,3	8,4	110,7	2 537,1
30. Juni	104,5	21,7	638,6	660,3	1 669,0	11,1	2 340,4	113,8	8,2	121,9	2 566,8
31. August	108,8	15,2	640,6	655,8	1 684,6	11,4	2 351,9	123,4	9,5	132,9	2 593,5
31. Oktober	115,6	12,3	568,9	581,3	1 717,4	16,7	2 315,3	120,9	9,8	130,7	2 561,6
31. Dezember...	123,2	6,8	505,9	512,7	1 703,8	18,1	2 234,6	123,0	7,6	130,6	2 488,4
1931 28. Februar	125,4	4,3	490,4	494,7	1 758,7	16,4	2 269,9	132,1	7,0	139,2	2 534,5
30. April	130,6	2,8	499,9	502,6	1 751,3	13,0	2 266,9	142,8	6,3	149,1	2 546,7
30. Juni	127,7	2,3	393,5	395,8	1 723,4	11,4	2 130,6	142,8	6,1	149,0	2 407,3
31. August	129,2	2,7	351,2	353,9	1 687,9	8,2	2 050,0	131,8	6,0	137,8	2 317,1
31. Oktober	129,4	0,8	302,9	303,7	1 946,5	5,7	2 255,9	127,5	5,3	132,8	2 518,1
31. Oktober[6]) ...	129,4	0,8	354,0	354,8	2 272,5	5,7	2 633,1	134,6	5,3	139,9	2 902,3
31. Dezember...	129,2	[6]) 34,2	295,8	330,0	2 176,7	5,5	2 512,2	129,1	4,0	133,2	2 774,6
1932 29. Februar	136,1	12,6	303,6	316,1	2 426,1	5,7	2 748,0	140,1	9,5	149,6	3 033,7

Doppelzählungen sind ausgeschaltet. — Ohne die Kredite der Preußenkasse an landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften. — [1]) Zum Teil unter »sonstige Wechsel« (Spalte 3) nachgewiesen. — [2]) Zum Teil unter »Debitoren« (Spalte 5) nachgewiesen. — [3]) Die vorher unter »Bankguthaben« nachgewiesenen Einziehungspapiere der Preußenkasse wurden zu den »Wechseln« (Spalte 3) hinzugenommen. — [4]) Hierunter Rembourskredite der Preußenkasse, welche vorher unter »Debitoren« (Spalte 5) ausgewiesen wurden. = [5]) Neu hinzugekommen: Zentralkassen des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen-e. V. — [6]) Neu hinzugekommen: Schatzwechsel der Preußenkasse.

4. Genossenschaftsbanken

b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken

(in 1 000 ℛ.ℳ)

Bilanzposten	31. Dez. 1930	28. Febr. 1931	30. April 1931	30. Juni 1931	31. Aug. 1931	31. Okt. 1931	31. Dez. 1931	29. Febr. 1932
Genossenschaftsbanken								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken [1]	1 361	1 343	1 337	1 319	1 314	1 310	1 308	1 302
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine, sowie Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	45 839	25 846	27 902	31 220	28 774	24 053	44 847	28 712
Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten [2]	86 682	88 454	90 316	89 036	73 912	67 639	71 629	79 777
Guthaben bei sonstigen Banken	51 724	48 712	40 828	39 844	40 556	34 951	35 114	71 532
Eigene Wertpapiere	56 912	61 248	62 385	60 235	60 023	58 090	56 880	69 335
Wechsel und Schecke	257 566	249 623	237 211	225 824	188 029	171 458	158 942	152 363
Reports und Lombards	7 616	7 029	6 280	6 143	6 010	5 306	4 049	9 515
Vorschüsse gegen Waren	619	438	418	503	409	438	382	728
Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaften usw.	158 673	165 223	171 276	171 256	162 581	146 430	146 786	138 736
Vorschüsse in laufender Rechnung	1 125 202	1 135 102	1 126 796	1 112 957	1 073 578	1 057 458	988 783	1 091 070
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	93 719	94 631	100 071	98 907	100 290	99 931	98 903	106 123
Dauernde Beteiligungen	10 959	10 693	10 941	11 135	10 772	10 971	11 198	15 428
Grundstücke und Einrichtungen	78 825	79 842	80 855	80 517	81 618	80 608	83 541	85 320
Sonstiges Vermögen	51 612	21 668	27 641	33 352	41 604	52 113	54 069	26 404
Summe des Vermögens	2 025 948	1 988 509	1 982 920	1 960 929	1 868 156	1 809 446	1 755 123	1 875 043
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	225 711	223 670	221 746	218 367	218 488	216 580	217 205	228 745
Rücklagen	89 740	94 361	97 258	95 270	95 096	94 279	93 184	97 253
Spareinlagen und Depositen	1 166 115	1 188 524	1 183 221	1 160 511	1 092 290	1 006 672	960 672	1 019 028
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	359 666	344 851	335 129	334 964	296 271	287 172	291 972	386 989
Schulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten [2]	37 874	42 304	44 818	45 063	36 488	40 805	39 974	42 476
Schulden bei sonstigen Banken	20 621	24 936	22 584	19 225	17 942	19 509	15 802	24 551
Akzepte	4 935	4 350	4 799	4 418	6 697	12 052	10 297	11 079
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen [3]	24 265	23 489	24 708	24 268	24 762	25 361	28 922	27 269
Sonstige Schulden	97 021	42 024	48 657	58 843	80 122	107 016	97 095	37 653
Summe der Schulden	2 025 948	1 988 509	1 982 920	1 960 929	1 868 156	1 809 446	1 755 123	1 875 043
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	39 023	36 961	36 405	35 929	35 410	32 227	35 105	35 490
Giroverbindlichkeiten	137 759	127 930	132 961	128 412	126 325	134 700	139 118	139 565
Zentralkassen								
Zahl der berichtenden Zentralkassen [4]	16	16	16	16	16	16	16	16
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und Zinsscheine	1 283	522	575	711	562	390	968	431
Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken	1 669	657	679	734	834	881	1 448	380
Guthaben bei Banken	35 711	37 728	34 430	33 532	22 238	21 706	34 316	42 067
Eigene Wertpapiere	5 926	6 008	13 286	13 009	12 995	12 797	12 669	12 546
Wechsel und Schecke	26 115	25 933	23 532	20 529	25 020	22 490	26 547	24 783
Kredite *a. Reports und Lombards*	*368*	*628*	*633*	*588*	*604*	*364*	*208*	*104*
b. Vorschüsse gegen Schuldschein, Bürgschaft usw.	*4 361*	*4 889*	*5 140*	*5 419*	*5 702*	*5 613*	*4 717*	*5 224*
c. Vorschüsse in laufender Rechnung	*52 141*	*55 153*	*59 241*	*60 554*	*53 631*	*55 394*	*56 173*	*57 382*
d. Besondere Kredite	*6 669*	*6 745*	*7 084*	*7 200*	*8 387*	*8 421*	*8 302*	*8 202*
Zusammen	63 539	67 415	72 098	73 761	68 324	69 792	69 400	70 912
davon Kredite an angeschlossene Kreditgenossenschaften	*40 212*	*45 504*	*50 425*	*51 147*	*46 282*	*46 421*	*45 403*	*48 523*
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	798	797	767	749	728	722	709	694
Dauernde Beteiligungen	2 276	2 276	2 276	2 276	2 175	2 176	2 181	2 080
Gebäude und Einrichtung	3 395	3 568	4 852	4 540	4 475	4 353	4 237	4 070
Sonstiges Vermögen	3 109	1 543	1 151	1 741	2 345	2 888	2 507	1 454
Summe des Vermögens	143 821	146 447	153 646	151 582	139 696	138 195	154 982	159 417
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	16 895	16 715	16 266	16 219	16 234	16 357	16 673	16 623
Rücklagen	2 749	2 985	2 851	2 896	2 902	2 896	2 896	2 963
Kreditoren								
a. Banken (einschl. angeschlossene Genossenschaftsbanken)	*90 144*	*95 164*	*100 174*	*98 192*	*83 537*	*82 575*	*98 393*	*105 905*
b. Sonstige	*30 485*	*29 971*	*32 261*	*32 167*	*33 180*	*32 036*	*32 951*	*31 533*
Zusammen	120 629	125 135	132 435	130 359	116 717	114 611	131 344	137 438
davon innerhalb 7 Tagen fällig	*71 930*	*75 700*	*81 068*	*80 218*	*71 947*	*69 860*	*87 242*	*89 781*
darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	*31 302*	*33 617*	*32 540*	*27 221*	*22 628*	*21 615*	*21 207*	*24 734*
nach 3 Monaten fällig	*17 347*	*15 818*	*18 827*	*22 920*	*22 142*	*23 136*	*22 895*	*22 923*
Akzepte	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Schulden	3 548	1 612	2 094	2 108	3 843	4 331	4 069	2 393
Summe der Schulden	143 821	146 447	153 646	151 582	139 696	138 195	154 982	159 417
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	6 034	4 975	5 054	5 238	5 145	5 044	5 090	6 045
Giroverbindlichkeiten	43 529	40 443	44 556	43 497	41 474	47 906	53 276	55 925

[1] Einschl. der Aktienbanken, die dem Deutschen Genossenschaftsverband angehören. — [2] Dresdner Bank, Preußenkasse und Zentralkassen. — [3] Im besonderen aufgenommene Sonderkredite und Hypothekenschulden. — [4] Einschl. Reichsverkehrsbank e.G.m.b.H. und Edeka-Bank e.G.m.b.H.

4. Genossenschaftsbanken

c. Die Spareinlagen der Konsumvereine (Repräsentativstatistik)

ab 1924 (in Mill. ℛℳ)

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe
1. Stand am Monatsende													
1924	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39,2	.
1925	41,8	44,6	48,2	50,2	52,6	58,1	60,8	63,1	65,6	69,0	72,1	74,5	.
1926	79,3	83,9	89,1	93,4	96,9	104,4	108,7	113,4	118,4	122,9	127,7	129,4	.
1927	137,7	144,1	151,2	156,8	161,4	170,1	175,9	182,7	188,8	194,2	198,2	198,2	.
1928	209,2	218,0	226,1	232,3	236,8	255,0	263,3	271,8	280,0	287,2	293,9	292,9	.
1929	304,3	313,2	321,6	328,0	330,7	338,7	346,5	354,8	363,9	371,1	375,0	365,4	.
1930	372,8	379,1	383,2	386,7	388,5	392,6	399,2	404,3	407,2	408,2	410,0	397,8	.
1931	401,1	402,1	402,6	403,9	403,6	399,4	385,8	371,4	357,5	342,6	330,6	313,8	.
1932	305,5	300,2	292,7	285,7	279,2	270,2	.	.	.	.	.	.	.
2. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1924	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	51,1
1925	4,25	4,45	5,64	4,47	4,62	8,33	6,22	5,47	6,01	7,03	6,42	8,00	70,9
1926	8,23	7,83	9,11	8,04	7,43	11,49	9,05	8,94	9,24	9,25	9,43	11,93	110,0
1927	13,52	11,65	13,10	11,40	11,08	16,00	13,07	13,68	13,48	13,75	12,91	15,79	159,4
1928	19,38	16,33	17,11	14,93	14,13	28,27	18,85	17,92	17,75	18,60	16,91	19,89	220,1
1929	21,95	17,70	19,06	18,24	15,73	19,84	22,33	20,75	21,26	21,15	17,25	16,30	231,6
1930	22,55	18,74	18,66	18,48	16,75	16,83	22,60	17,76	17,18	17,49	15,33	14,98	217,3
1931	18,95	14,24	14,94	15,04	13,28	14,98	11,80	7,83	8,85	9,52	7,89	7,49	144,8
1932	9,91	7,67	6,33	7,06	6,44	6,75	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungen													
1924	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21,5
1925	4,25	4,45	5,25	4,47	4,62	5,07	6,20	5,42	5,84	7,03	6,42	6,20	65,2
1926	8,23	7,83	8,51	8,04	7,43	8,70	8,99	8,90	9,08	9,25	9,43	10,15	104,5
1927	13,52	11,65	12,24	11,40	11,08	11,82	13,01	13,60	13,23	13,75	12,91	12,86	151,1
1928	19,38	16,33	16,17	14,93	14,13	16,31	18,75	17,81	17,40	18,60	16,91	15,89	202,6
1929	21,20	16,95	17,28	17,37	14,63	16,59	20,41	19,24	19,17	20,15	16,24	14,98	214,2
1930	20,70	17,40	17,60	16,26	15,76	13,97	19,19	15,78	15,57	16,00	14,33	13,57	196,1
1931	17,10	13,06	13,76	13,64	11,48	12,00	8,65	6,04	7,43	8,17	6,97	6,08	124,4
1932	8,35	6,94	5,58	6,14	5,08	4,60	.	.	.	.	.	.	.
3. Lastschriften (Auszahlungen)													
1924	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12,0
1925	1,60	1,67	2,01	2,51	2,25	2,76	3,52	3,22	3,49	3,58	3,30	5,62	35,5
1926	3,41	3,32	3,84	3,81	3,90	4,03	4,73	4,17	4,28	4,72	4,70	10,22	55,1
1927	5,24	5,18	6,04	5,83	6,49	7,21	7,31	6,93	7,31	8,36	8,90	15,81	90,6
1928	8,39	7,50	9,04	8,73	9,63	10,03	10,62	9,42	9,49	11,43	10,24	20,83	125,4
1929	10,55	8,83	10,60	11,88	12,99	11,93	14,50	12,46	12,20	13,89	13,35	25,97	159,1
1930	15,29	12,50	14,59	14,96	13,49	12,73	16,04	12,75	14,27	16,78	13,48	27,24	184,1
1931	15,77	13,25	14,41	14,20	13,25	19,14	25,48	22,21	22,75	24,29	19,86	24,33	228,9
1932	16,55	13,04	13,75	14,09	12,96	15,76	.	.	.	.	.	.	.
4. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1924	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39,1
1925	2,65	2,79	3,63	1,95	2,37	5,56	2,70	2,25	2,53	3,44	3,12	2,38	35,4
1926	4,83	4,52	5,27	4,23	3,53	7,46	4,31	4,77	4,96	4,53	4,73	1,72	54,9
1927	8,28	6,47	7,06	5,57	4,59	8,79	5,76	6,75	6,17	5,40	4,01	— 0,02	68,8
1928	10,98	8,83	8,07	6,20	4,50	18,23	8,23	8,50	8,27	7,17	6,66	— 0,94	94,7
1929	11,40	8,87	8,46	6,36	2,74	7,91	7,84	8,29	9,07	7,26	3,91	— 9,67	72,4
1930	7,26	6,23	4,07	3,51	3,27	4,10	6,57	5,01	2,91	0,71	1,84	—12,25	33,2
1931	3,18	0,99	0,53	0,84	0,03	— 4,16	—13,68	—14,37	—13,90	—14,77	—11,97	—16,84	— 84,1
1932	— 6,65	— 5,37	— 7,43	— 7,03	— 6,52	— 9,01	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen)													
1924	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,5
1925	2,65	2,79	3,23	1,95	2,37	2,31	2,70	2,20	2,35	3,44	3,12	0,58	29,7
1926	4,83	4,52	4,67	4,23	3,53	4,67	4,26	4,74	4,81	4,53	4,73	— 0,07	49,4
1927	8,28	6,47	6,20	5,57	4,59	4,61	5,70	6,67	5,92	5,40	4,01	— 2,95	60,5
1928	10,98	8,83	7,13	6,20	4,50	6,28	8,13	8,39	7,91	7,17	6,66	— 4,93	77,5
1929	10,65	8,12	6,68	5,50	1,64	4,66	5,91	6,78	6,97	6,26	2,89	—10,99	55,1
1930	5,41	4,89	3,01	1,30	2,28	1,24	3,16	3,03	1,29	— 0,79	0,85	—13,67	12,0
1931	1,33	— 0,19	— 0,65	— 0,56	— 1,77	— 7,14	—16,84	—16,17	—15,32	—16,12	—12,89	—18,25	—104,6
1932	— 8,21	— 6,10	— 8,17	— 7,96	— 7,88	—11,16	.	.	.	.	.	.	.

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen

am 2. Januar 1932 (in 1 000 ℛℳ)

Gewerbegruppen	Inlandsschuldverschreibungen							Auslandsschuldverschreibungen		Insgesamt umlaufender Betrag (Sp. 7 + 9)	Insgesamt umlaufender Betrag am 31. Dezember 1930
	Aufwertungsschuldverschreibungen[1]		Neuverschuldung: auf Sachwerte lautende Schuldverschreibungen		Neuverschuldung: auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lautende Schuldverschreibungen		umlaufender Betrag insgesamt	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag insgesamt		
	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag	Anzahl der Aussteller	umlaufender Betrag					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	**108**	**40 123**	**1**	**283**	**37**	**309 366**	**349 772**	**21**	**1 030 754**	**1 380 526**	**1 440 809**
darunter											
Gewinnung von Steinkohlen	21	19 750	1	283	8	41 201	61 234	5	155 981	217 215	223 729
Gewinnung von Braunkohlen	13	768	—	—	2	12 500	13 268	1	7 841	21 109	25 348
Kalibergbau	11	1 150	—	—	—	—	1 150	2	292 225	293 375	303 168
Mit Bergbau verb. Unternehm.	12	13 773	—	—	7	224 547	238 320	11	546 642	784 962	820 017
darunter Bergbau u. Eisenind.	9	10 136	—	—	7	224 547	234 683	9	535 354	770 037	801 061
Baustoffindustrie	17	1 136	—	—	10	7 569	8 705	—	—	8 705	9 340
Großeisenindustrie (einschließlich Eisengießereien)	9	1 223	—	—	2	5 500	6 723	—	—	6 723	7 063
Mit Eisen- u. Metallgewinnung verbundene Werke[2]	10	1 072	—	—	1	2 319	3 391	1	13 852	17 243	18 813
Papiererzeugung	11	1 140	—	—	6	14 230	15 370	1	14 213	29 583	31 702
Verarbeitende Industrie	**208**	**49 746**	**—**	**—**	**94**	**497 766**	**547 512**	**22**	**457 228**	**1 004 740**	**1 044 187**
darunter											
Feinkeramik u. Glasindustrie	7	786	—	—	8	6 375	7 161	1	840	8 001	8 897
Maschinen- und Apparatebau	47	10 772	—	—	8	3 747	14 519	2	11 274	25 793	30 816
Fahrzeugbau	10	5 490	—	—	4	36 023	41 513	1	8 400	49 913	43 909
Elektrotechnische Industrie	10	21 684	—	—	8	49 100	70 784	7	343 781	414 565	435 140
Feinmechanik und Optik	3	101	—	—	1	50	151	1	6 997	7 148	7 372
Chemische Industrie	12	3 285	—	—	3	253 632	256 917	3	67 508	324 425	328 499
Spinnereien und Webereien	16	914	—	—	14	41 982	42 896	2	4 966	47 862	53 952
Leder- und Linoleumindustrie	1	32	—	—	1	15 935	15 967	1	2 334	18 301	20 094
Kautschuk- u. Asbestindustrie	5	240	—	—	2	14 325	14 565	1	8 125	22 690	24 785
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	65	4 068	—	—	36	55 153	59 221	—	—	59 221	61 547
darunter Brauereien u. Mälzereien	43	3 035	—	—	26	40 829	43 864	—	—	43 864	44 945
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	**54**	**45 601**	**14**	**5 182**	**19**	**98 919**	**149 702**	**36**	**1 267 573**	**1 417 275**	**1 455 426**
darunter											
Wasserwerke	—	—	—	—	1	3	3	3	61 018	61 021	62 388
Gaswerke	14	5 061	3	797	1	37	5 895	2	52 690	58 585	61 020
Elektrizitätswerke	37	39 713	9	4 170	17	98 879	142 762	30	1 149 669	1 292 431	1 326 477
Handelsgewerbe[3]	**38**	**10 189**	**2**	**230**	**23**	**10 735**	**21 154**	**5**	**99 684**	**120 838**	**134 874**
darunter											
Warenhandel	3	167	2	230	8	1 804	2 201	2	67 540	69 741	72 135
Grundstücksgesellschaften	26	7 458	—	—	9	4 083	11 541	2	24 240	35 781	37 701
Hilfsgewerbe des Handels	6	1 051	—	—	6	4 848	5 899	1	7 904	13 803	23 292
Banken u. sonstiger Geldhandel	**5**	**11 984**	**2**	**17 599**	**1**	**4 964**	**34 547**	**3**	**189 154**	**223 701**	**230 699**
Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	1	20 000	20 000	1	45 108	65 108	66 242
Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen	**65**	**19 697**	**—**	**—**	**5**	**9 681**	**29 378**	**11**	**241 632**	**271 010**	**292 882**
darunter											
See- und Küstenschiffahrt	5	723	—	—	—	—	723	3	117 155	117 878	125 113
Bahnen	58	17 741	—	—	5	9 681	27 422	7	110 254	137 676	149 369
Sonstige Gewerbegruppen	**24**	**12 144**	**2**	**182**	**45**	**30 300**	**42 626**	**—**	**—**	**42 626**	**43 721**
darunter											
Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	2	50	—	—	2	7 650	7 700	—	—	7 700	8 512
Filmaufnahme[4]) u. -vorführung	—	—	—	—	1	14 738	14 738	—	—	14 738	14 738
Insgesamt	**502**	**189 484**	**21**	**23 476**	**225**	**981 731**	**1 194 691**	**99**	**3 331 133**	**4 525 824**	**4 708 840**

[1]) Darunter 54 Mill. ℛℳ Genußrechte. — [2]) Verbunden mit Betrieben der verarbeitenden Industrie. — [3]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [4]) Auch mit Filmverleihung verbunden.

2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen nach dem Umlauf vom 2. Januar 1932

(in 1 000 ℛℳ)

aus	Die Zinsbelastung beträgt für: Industrie der Grundstoffe	Verarbeitende Industrie	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgew.	Handelsgewerbe	Banken	Beteiligungsgesellschaften	Verkehrswesen	Sonstige Gewerbegruppen	Insgesamt
Inlandsanleihen	23 097	35 050	8 720	1 133	1 667	1 400	1 157	3 248	75 472
Auslandsanleihen	67 725	32 478	79 348	6 341	10 932	2 825	15 090	—	214 739
Zusammen	**90 822**	**67 528**	**88 068**	**7 474**	**12 599**	**4 225**	**16 247**	**3 248**	**290 211**

3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1931 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Im Deutschen Reiche ausgegebene Wertpapiere: Schuldverschreibungen von: öffentl.-rechtl. Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen [2]	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligationen	Bodenkreditanstalten, davon: Pfandbriefe	privaten Unternehmungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Aktien [3]	Inländische Wertpapiere insgesamt	Ausländische Wertpapiere	Auslandsanleihen von: öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlichen Unternehmungen	kirchlichen Körperschaften	Bodenkreditanstalten, davon: Kommunalobligationen	Bodenkreditanstalten, davon: Pfandbriefe	anderen Banken	sonstigen privaten Unternehmungen	Auslandsanleihen insgesamt
1924	21	6	[4] 10	[4] 367	36	[4] 440	148	[4] 588	—	—	—	—	—	—	—	42	[5] 42
1925[1]	15	113	38	840	74	1 080	656	1 736	—	379	260	16	15	105	—	490	1 265
1926[1]	654	509	465	1 628	323	3 579	988	4 567	—	344	307	64	128	67	—	645	1 555
1927	698	16	349	1 597	181	2 841	1 438	4 279	58	269	63	14	—	515	189	362	1 412
1928	456	207	489	1 459	294	2 905	1 339	4 244	14	166	428	32	107	367	—	365	1 465
1929	388	0	258	899	8	1 553	979	2 532	19	31	122	21	—	5	2	168	349
1930	80	[7] 190	548	1 814	[6] 35	2 667	555	3 222	—	230	[7] 660	16	—	39	—	[6] 232	1 177
1931	22	38	279	993	1	1 333	785	2 118	7	334	—	4	—	—	—	8	346
1931 Jan.	8	—	20	198	—	226	75	301	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Febr.	1	—	23	122	—	146	47	193	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» März	3	—	31	149	—	183	15	198	—	—	—	1	—	—	—	—	1
» April	9	12	47	157	—	225	14	239	7	19	—	—	—	—	—	8	27
» Mai	1	2	46	85	—	134	259	393	—	[8] 315	—	1	—	—	—	—	316
» Juni	0	—	34	79	—	113	57	170	—	—	—	2	—	—	—	—	2
» Juli	0	—	26	64	—	90	20	110	—	—	—	0	—	—	—	—	0
» Aug.	—	—	44	22	1	67	213	280	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sept.	—	—	3	49	—	52	23	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Okt.	—	16	0	20	—	36	8	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Nov.	—	5	1	21	—	27	29	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Dez.	—	3	4	27	—	34	22	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Angaben nach Monaten siehe »Wirtschaft und Statistik« 1928, Heft 13. — [2] Darunter Reichsbahn, Reichspost und andere gemeinnützige Körperschaften und Unternehmungen. — [3] Bareinzahlungen nach dem Kurswert. Die Monatszahlen sind nur vorläufige Zahlen, da Berichtigungen nur am Jahresende zugesetzt sind und nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden können. — [4] Bodenkreditanstalten für 3/4 Jahr. — [5] Ohne die Dawes-Anleihe im Betrage von 960 Mill. ℛℳ. — [6] Anleihe der Siemens-Halske A. G. mit dem Kurswert eingesetzt. — [7] Darunter Young-Anl., deutsche Ausgabe; bei den Auslandsanleihen ist die Young-Anl. in die Statistik aufgenommen mit dem Teil ihres Nominalbetrages, der dem vom Ausland an die Reichsbahn und Reichspost geflossenen Erlöse entspricht. — [8] 2. Tranche der Zündholzmonopolanleihe.

4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen[1] (Nominalbeträge in Mill. ℛℳ)

Emissionsland	Emissionen im Jahre: 1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1924/31
Ver. Staaten v. Amerika	42,0	923,0	1 082,7	890,4	1 017,1	165,8	[4] 269,5	8,4	4 398,9
Großbritannien	—	122,2	142,0	152,8	136,2	56,4	—	—	609,6
Niederlande	—	142,1	189,5	262,4	201,7	65,4	[4] 131,9	6,8	999,8
Schweiz	—	67,9	66,2	51,9	57,6	57,5	59,4	15,6	376,1
Schweden	—	10,3	43,4	51,9	11,8	3,2	210,0	315,0	645,6
Sonstige Länder[2]	—	—	31,0	2,3	40,8	0,3	[5] 506,1	—	580,5
Insgesamt	[3] 42,0	1 265,5	1 554,8	1 411,7	1 465,2	348,6	1 176,9	345,8	7 610,5

[1] Konversionen sind in den Zahlen nicht enthalten. — [2] Einschl. nicht aufteilbarer Posten. — [3] Außerdem Dawes-Anleihe. — [4] Die Siemens-Anleihe ist mit ihrem Kurswert eingesetzt. — [5] Die Young-Anleihe läßt sich auf die Gläubigerländer nicht aufteilen, da sie über die Bank für internationalen Zahlungsausgleich gegangen ist.

5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen[1]

Bezeichnung	1927	1928	1929	[2] 1930	1931	1924/31
Nominalverzins.:	Nominalbeträge in Mill. ℛℳ					
bis 5 %	470,6	177,1	0,4	3,2	24,4	698,8
über 5 » 6 »	326,8	341,6	0,5	191,4	1,8	911,1
» 6 » 7 »	69,9	18,0	188,0	5,7	33,8	1 081,0
» 7 » 8 »	8,2	211,8	203,5	87,8	1,2	949,0
» 8 » 9 »	0,4	0,8	0,6	0,2	—	3,9
10 % u. darüber	—	0,0	3,1	0,1	—	67,0
Insgesamt	875,9	749,3	396,1	288,4	61,2	3 710,8

Bezeichnung	1927	1928	1929	1930	1931	1924/31
Durchschnittl.	in %					
Nominalverzinsung	5,56	6,35	7,54	6,55	[4] 5,97	6,65
Emissionskurs	93,80	94,40	96,40	94,34	[4] 98,14	·
Effektivverzinsung[3] für den Anleihezeichner	5,93	6,73	7,82	6,94	[4] 6,08	·

[1] Soweit erfaßbar, ohne Schuldverschreibungen von Bodenkreditanstalten. — [2] Ohne die 1 000jährige Siemens-Anleihe. — [3] Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — [4] Ohne die 24,4 Mill. ℛℳ 4½prozentige steuerfreie Reichsbahnanleihe beträgt die Nominalverzinsung 6,94 %, der durchschnittliche Emissionskurs 96,89 %, die Effektivverzinsung für den Anleihezeichner 7,16 %.

6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen

Bezeichnung	1927	1928	1929	1930	1931	1924/31
	Nominalbeträge in Mill. ℛℳ					
Nominalverzinsung zu bis 5 %	6,4	—	—	12,1	—	18,5
5½ »	114,5	33,6	—	487,6	—	635,7
6 »	1 025,6	915,3	99,6	448,1	315,0	2 912,9
6½ »	236,5	336,8	194,0	33,8	18,6	1 758,4
7 »	27,8	170,0	45,6	34,0	12,2	2 028,2
7½ »	0,5	2,3	1,7	0,1	—	47,9
8 »	0,4	7,2	7,7	24,0	—	71,7

Bezeichnung	1927	1928	1929	[2] 1930	1931	1924/31
	in %					
Durchschnittliche Nominalverzinsung	6,06	6,23	6,46	5,84	6,06	6,37
Durchschn. Emissionskurs	96,43	95,15	94,45	92,32	97,57	94,94
Durchschn. Auszahlungskurs	92,71	91,55	92,17	88,49	93,20	90,39
Durchschnittl. Effektivverzinsung[1]						
a. für den Anleihezeichner	6,28	6,55	6,84	6,33	6,21	6,71
b. für den Anleiheschuldner	6,54	6,81	7,01	6,60	6,50	7,05

[1] Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — [2] Ohne die Siemens-Anleihe.

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

Stand am Jahresende 1913, 1926—1931 (in Mill. ℳ bzw. ℛℳ)

I. Kapitalanlagen im ganzen

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1931
1. Lebensversicherung							
a. private Lebensversicherungsunternehmungen[1])							
Zahl der Unternehmungen	67	58	[2]) 65	74	74	75	64
Kapitalanlagen							
1. Neuanlagen insgesamt	5 639,3	432,9	752,3	1 076,4	1 458,8	1 966,3	2 332,3
davon Hypotheken und Grundschulden	4 670,4	244,2	442,5	652,7	915,1	1 230,6	1 422,6
Wertpapiere	164,4	84,9	154,9	199,5	211,7	291,9	386,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften	255,8	13,3	30,9	64,3	109,7	154,1	192,0
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	442,4	10,1	18,6	37,8	70,1	121,5	198,4
Grundbesitz	101,8	65,8	85,9	100,6	119,8	137,7	132,9
Sonstige Anlagen	4,5	14,6	19,5	21,5	32,4	30,5	.
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt	—	—	**513.2**	**544,2**	**598,4**	**582,1**	**567,0**
davon Hypotheken und Grundschulden	—	—	458,0	464,6	509,6	507,5	480,2
Wertpapiere	—	—	17,8	22,3	23,9	20,3	23,3
Darlehen an öffentl. Körperschaften	—	—	15,8	15,6	29,4	32,5	32,1
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	—	—	21,6	41,7	35,5	21,8	31,4
b. öffentliche Lebensversicherungsanstalten[3])							
Zahl der Unternehmungen	7	17	18	18	18	18	18
Kapitalanlagen							
1. Neuanlagen insgesamt	8,8	37,1	76,2	119,7	175,3	244,5	325,6
davon Hypotheken und Grundschulden	1,8	17,3	43,0	73,2	107,7	143,2	188,7
Wertpapiere	5,2	9,1	13,9	17,1	19,9	26,5	30,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften	0,1	6,2	9,3	15,8	27,7	38,0	53,1
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	8,3	11,8
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	1,1	0,3	1,3	3,0	6,4	12,6	23,6
Grundbesitz	0,6	4,2	8,7	10,6	13,6	15,9	18,0
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt	—	3,7	49,5	53,1	48,6	47,4	32,7
davon Hypotheken und Grundschulden	—	3,4	47,3	48,4	44,1	43,0	28,8
Wertpapiere	—	0,3	1,5	3,9	3,6	3,4	3,2
Darlehen an öffentl. Körperschaften	—	—	0,7	0,7	0,6	0,3	0,3
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	0,4	0,0
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	—	—	0,0	0,1	0,3	0,3	0,4
2. Sozialversicherung							
a. Invalidenversicherung[4])							
Kassenbestand (einschl. Bankguthaben)	30,7	163,2	210,5	220,4	239,4	167,1	125,1
Wertpapiere	744,1	134,7	250,2	365,8	504,7	555,2	466,8
davon:							
Reich	76,6	54,5	67,1	88,2	216,2	225,1	190,2
Länder	285,6	6,1	17,4	40,2	41,0	45,9	29,8
Gemeinden und Gemeindeverbände	.	17,0	37,5	41,8	43,0	56,1	31,3
andere öffentlich-rechtliche Körperschaften	381,9	—	41,4	67,9	62,8	72,6	41,0
sonstige	.	57,1	86,8	127,7	141,7	155,5	174,5
Darlehen	650,8	45,1	118,1	239,4	289,2	289,6	252,0
Hypotheken	560,0	158,3	200,4	314,8	392,8	450,5	440,9
Sparkasseneinlagen	15,8	8,8	14,3	33,7	31,7	27,0	7,2
Summe langfristige Anlagen	**1 970,7**	**346,9**	**583,0**	**953,7**	**1 218,4**	**1 322,4**	**1 159,7**
Grundstücke	96,7	118,3	126,3	143,3	162,8	183,3	193,1
Inventar	7,6	13,8	16,0	18,6	21,7	24,3	26,1
Summe Rohvermögen	**2 105,7**	**642,2**	**935,8**	**1 336,0**	**1 642,3**	**1 697,1**	**1 511,1**
Schuldverpflichtungen	0,2	53,7	54,1	58,4	60,2	60,4	89,9
Reinvermögen	2 105,5	588,5	881,7	1 277,6	1 582,1	1 636,7	1 421,2

[1]) Für die Jahre 1913, 1926 bis 1930 nach den »Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung«; für 1931 und für die aufgewerteten Vermögensanlagen seit 1927 nach der Zweimonatsstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung. — [2]) Die Zunahme der Unternehmungen im Jahre 1927 ist darauf zurückzuführen, daß in diesem Jahre folgende Pensionsersatzkassen in die Statistik neu aufgenommen wurden: Pens.-, Witwen- u. Waisenkasse f. d. Angestellten der Firma Rudolf Mosse, Berlin, Gebr. Arnold'scher Pensionsverein, Dresden, Beamten-V. Verein »Laetitia«, Hamburg, Versorgungskasse Vereinigter Rhedereien, Hamburg, B. M. Strupp'sche Pensionskasse, Meiningen, Pens.- u. Sterbekasse d. Beamten u. Bediensteten d. Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank, München. Diese Pensionsersatzkassen sind in der Statistik der Kapitalanlagen für 1931, die auf den Zweimonatsnachweisungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung beruht, nicht enthalten. — Ferner enthält die auf den Zweimonatsnachweisungen beruhende Statistik für Ende 1931 keine Krankenkassen. — [3]) Für die Jahre 1913 und 1926 nach Angaben des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der »Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungsanstalt« (früher »Deutsche Lebensversicherung für Wehrmachtangehörige und Beamte«), 1927 bis 1931 nach den Zweimonatsnachweisungen des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der »Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungsanstalten sowie einschl. der Kapitalanlagen des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. — [4]) Landesversicherungs- und Sonderanstalten 1913, 1926—30 nach den Jahresabschlußbilanzen, 1931 nach der Monatsnachweisung.

I. Kapitalanlagen im ganzen
2. Sozialversicherung

Bezeichnung der Anlagen bezw. Bilanzposten	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1931
b. Reichsversicherungs-Anstalt für Angestellte							
Aktiva							
Wertbeständige Vermögensanlagen insgesamt	**118,9**	**458,1**	**655,6**	**913,1**	**1 214,4**	**1 647,4**	**1 905,1**
davon:							
Wertpapiere	31,7	119,6	159,3	203,4	217,1	420,2	474,9
Reich, Länder	31,2	33,5	54,5	79,7	76,8	62,3	72,0
Zertifikate zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien	—	—	—	—	—	197,9	247,9
Gemeinden	0,5	3,0	3,3	5,4	7,1	7,2	5,3
Hypothekenbanken, Pfandbriefe	—	42,7	50,5	51,2	57,9	66,9	67,0
Hypothekenbanken, Kommunalobligat.	—	8,2	13,4	13,9	13,2	15,6	15,6
Realkreditanstalten	—	32,2	37,6	53,2	62,1	70,3	67,1
Sonstige Schuldverschreibungen	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Darlehen	56,3	129,4	213,4	357,2	538,1	624,2	677,5
Länder	—	28,5	44,7	113,7	191,9	226,6	232,2
Gemeinden	56,3	90,7	153,8	208,4	299,9	357,8	390,6
gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen	—	9,9	14,6	15,1	17,3	19,4	18,7
Baugenossenschaften	—	0,3	0,3	20,0	29,0	20,4	36,0
Hypotheken	30,9	209,1	282,9	352,5	459,2	603,0	752,7
städtische	27,8	68,4	109,6	163,7	252,6	388,5	531,4
landwirtschaftliche	3,1	75,5	105,1	124,7	142,9	156,1	165,8
industrielle	.	65,2	68,2	64,1	63,7	58,4	55,5
Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt	**—**	**42,4**	**40,8**	**40,8**	**41,9**	**43,0**	[1] 1,6
davon:							
Wertpapiere	—	2,3	2,5	2,5	2,4	2,3	.
Anleiheablösungsschuld	—	2,3	2,5	2,3	2,2	2,1	.
Sonstige	—	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	.
Darlehen	—	22,8	22,3	22,6	24,1	25,5	[1] 1,6
Länder	—	1,7	1,5	0,7	0,0	0,1	.
Gemeinden	—	20,9	20,6	21,7	23,9	25,2	.
gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen	—	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.
Hypotheken	—	17,3	16,0	15,7	15,4	15,2	.
städtische	—	15,8	14,6	14,3	14,0	13,8	.
landwirtschaftliche	—	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	.
industrielle	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
Guthaben bei Banken und Post	0,7	1,9	1,7	1,3	1,3	0,6	0,3
Kassenbestand	0,0	0,1	0,1	[3] 1,1	[3] 1,2	[3] 3,2	[2] 3,1
Zinsen	0,9	6,8	9,9	16,6	19,0	33,2	44,2
Grundbesitz	3,5	8,1	8,3	8,7	9,5	9,5	16,3
Inventar	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Forderungen	12,4	17,0	17,9	21,7	26,7	35,5	40,3
Summe der Aktiva	**137,1**	**534,4**	**734,3**	**1 003,3**	**1 314,0**	**1 772,4**	**2 010,9**
Passiva							
Rücklagen	136,9	533,1	732,7	1 000,6	1 310,3	1 633,3	1 893,4
Sonstige Verpflichtungen	0,2	1,3	1,6	2,7	3,7	[3] 139,1	[3] 117,5
Summe der Passiva	**137,1**	**534,4**	**734,3**	**1 003,3**	**1 314,0**	**1 772,4**	**2 010,9**

II. Langfristige Ausleihungen
1. Insgesamt [4]

Langfristige wertbeständige Ausleihungen	7 171,5	991,1	1 718,8	2 640,7	3 596,2	4 653,6	5 176,8
davon: Hypotheken	5 263,1	546,9	878,8	1 297,2	1 778,7	2 333,5	2 716,8
Wertpapiere	945,4	279,5	500,2	710,8	886,4	1 240,7	1 309,5
Darlehen	963,0	164,7	339,8	643,7	931,1	1 071,1	1 138,9
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	8,3	11,8
Langfristige aufgewertete Ausleihungen	—	226,2	781,9	811,3	849,9	832,1	742,5
davon: Hypotheken	—	102,7	611,3	624,7	665,3	659,5	597,4
Wertpapiere	—	71,4	99,9	103,7	96,9	79,1	75,5
Darlehen	—	52,1	70,7	71,9	87,7	93,1	69,6
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	0,4	0,0
Summe langfristige Ausleihungen	**7 171,5**	**1 217,3**	**2 500,7**	**3 452,0**	**4 446,1**	**5 485,7**	**5 919,3**

2. Davon Lebensversicherung

Langfristige wertbeständige Ausleihungen	5 097,7	375,0	694,5	1 022,6	1 391,8	1 892,6	2 285,0
davon: Hypotheken	4 672,2	261,5	485,5	725,9	1 022,8	1 373,8	1 611,3
Wertpapiere	169,6	94,0	168,8	216,6	231,6	318,4	416,8
Darlehen	255,9	19,5	40,2	80,1	137,4	192,1	245,1
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	8,3	11,8
Langfristige aufgewertete Ausleihungen	—	3,7	541,1	555,5	611,2	607,4	567,9
davon: Hypotheken	—	3,4	505,3	513,0	553,7	550,5	509,0
Wertpapiere	—	0,3	19,3	26,2	27,5	23,7	26,5
Darlehen	—	—	16,5	16,3	30,0	32,8	32,4
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	0,4	0,0
Summe langfristige Ausleihungen	**5 097,7**	**378,7**	**1 235,6**	**1 578,1**	**2 003,0**	**2 500,0**	**2 852,9**

[1]) Restbetrag aufgewerteter Darlehen; die weiteren aufgewerteten Vermögensanlagen sind mit den wertbeständigen Vermögensanlagen zusammengefaßt und in der Jahresschluß-Bilanz 1931 nicht mehr besonders ausgewiesen. — [2]) Einschl. unverzinsl. Schatzanweisungen. — [3]) Enthält für 1930 = 131,3 Mill. ℛℳ, für 1931 = 110,9 Mill. ℛℳ gestundetes Kaufgeld beim Ankauf von Zertifikaten zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien. — [4]) Die Trennung in wertbeständige und aufgewertete Ausleihungen wurde bei den in den gesamten Ausleihungen der Versicherungen enthaltenen Landesversicherungsanstalten usw. bis einschl. 1929 auf Grund von Schätzungen (die sich auf Angaben der »Amtlichen Nachrichten des Reichsversicherungsamts« stützen) vorgenommen.

3. Kapitalanlagen der Lebensversicherungen

von Dezember 1929 bis Februar 1932

(in Mill. ℛℳ)

Bilanzposten	31.12. 1929	28.2.	30.4.	30.6.	31.8.	31.10.	31.12. 1930	28.2.	30.4.	30.6.	31.8.	31.10.	31.12. 1931	29. 2. 1932
a. Private Lebensversicherungsunternehmungen [1])														
Zahl d. Unternehmungen	63	64	64	64	65	64	64	65	65	65	65	64	64	65
1. Neuanlagen insges...	1 415,0	1 459,4	1 529,9	1 604,4	1 711,2	1 802,5	1 894,0	1 992,7	2 057,6	2 126,1	2 194,4	2 270,1	2 332,3	2 389,9
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	898,3	931,3	986,1	1 024,4	1 078,3	1 137,7	1 199,9	1 250,9	1 293,8	1 335,1	1 373,3	1 400,4	1 422,6	1 451,4
Wertpapiere.....	228,7	224,8	228,8	247,0	274,0	288,6	296,6	330,1	328,9	338,3	344,5	368,0	386,4	389,5
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	109,2	115,8	118,3	125,5	141,2	147,5	152,5	161,4	172,7	175,2	183,9	188,8	192,0	197,3
Langfristige Bankanlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	70,2	76,6	83,9	92,1	100,4	109,0	119,7	128,0	138,6	152,0	165,4	182,6	198,4	213,3
Grundbesitz.....	108,6	110,9	112,8	115,4	117,3	119,7	125,3	122,3	123,6	125,5	127,3	130,3	132,9	138,4
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insges...	598,4	592,2	587,1	605,8	603,8	602,5	582,1	579,7	616,6	607,1	595,4	585,9	567,0	551,6
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	509,6	511,1	505,2	519,8	515,9	511,9	507,5	509,0	528,9	520,8	509,1	498,6	480,2	466,5
Wertpapiere.....	23,9	22,8	23,0	22,8	23,5	24,7	20,3	19,4	23,9	23,3	23,2	23,9	23,3	21,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	29,4	30,1	28,7	31,5	31,8	31,4	32,5	29,3	34,3	32,8	32,3	32,0	32,1	31,6
Langfristige Bankanlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	35,5	28,2	30,2	31,7	32,6	34,5	21,8	22,0	29,5	30,2	30,8	31,4	31,4	32,1
b. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten [2])														
Zahl d. Unternehmungen	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
1. Neuanlagen insges...	175,3	187,9	197,1	209,0	220,4	229,0	244,5	258,3	268,5	279,2	293,3	305,2	325,6	335,9
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	107,7	113,4	118,4	125,3	130,7	135,2	143,2	149,1	155,2	161,6	171,1	177,6	188,7	193,0
Wertpapiere.....	19,9	20,6	21,2	22,6	24,0	26,6	26,5	27,9	28,6	29,3	29,4	29,5	30,4	29,8
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	27,7	28,6	28,2	29,4	30,8	32,5	38,0	39,3	40,6	42,1	44,9	46,3	53,1	53,3
Langfristige Bankanlagen.....	—	4,3	6,7	7,8	9,8	7,8	8,3	10,5	10,8	11,6	11,8	12,6	11,8	15,6
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	6,4	7,2	8,2	9,0	10,1	11,2	12,6	14,1	15,7	17,2	18,9	21,3	23,6	26,0
Grundbesitz.....	13,6	13,8	14,4	14,9	15,0	15,7	15,9	17,4	17,6	17 4	17,2	17,9	18,0	18,2
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insges...	48,6	48,9	48,9	48,6	47,9	47,9	47,4	47,2	46,6	43,9	39,7	38,7	32,7	30,8
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	44,1	43,9	43,7	43,5	43,3	43,3	43,0	42,5	42,0	39,5	35,4	34,2	28,8	26,9
Wertpapiere.....	3,6	3,5	3,5	3,6	3,6	3,6	3,4	3,7	3,7	3,5	3,3	3,5	3,2	3,2
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,6	0,3	0,3
Langfristige Bankanlagen.....	—	0 4	0,6	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	0,3	0,5	0,5	0,6	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4

[1]) Nach der Zweimonatsstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung. Außerdem ist noch eine Reihe von Versicherungsunternehmungen vorhanden, die sich in Liquidation befinden. — [2]) Nach den Zweimonatsnachweisungen des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der »Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Renten-Versicherungsanstalt« (früher »Deutsche Lebensversicherung für Wehrmachtangehörige und Beamte«). Einschließlich der Kapitalanlagen des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland.

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden

1913, 1925 bis 1931 (in Millionen ℳ bzw. ℛℳ)

Anstalten	Ende der Jahre							
	1913[1])	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
I. Sparkassen[2])	19 689,0	1 693,5	3 181,9	4 839,1	7 205,0	9 313,6	10 751,9	10 130,0
II. Genossenschaftsverbände								
1. Landwirtschaftliche Genossenschaften[3])	2 166,1	228,0	450,6	747,9	1 092,9	1 461,7	1 565,1	1 497,4
2. Gewerbliche Genossenschaftsbanken								
a. Dtsch. Genossenschaftsverb.[4])	1 417,5	269,4	449,9	622,6	894,6	1 077,3	1 150,5	971,3
b. Sonst. Genossenschaftsbank.[5])	.	.	.	.	14,6	12,7	15,6	17,5
Summe 2	1 417,5	269,4	449,9	622,6	909,2	1 090,0	1 166,1	988,8
3. Konsumvereine[6])								
a. Zentralverband deutscher Konsumvereine (Hamburg)..	68,8	82,7	138,1	207,5	297,5	374,0	406,4	318,9
b. Reichsverband der deutschen Konsumvereine (Köln).....	0,6	9,7	18,1	25,4	32,1	39,5	40,1	[7]) 34,6
Summe 3	69,4	92,4	156,2	232,9	329,6	413,5	446,5	[8]) 353,5
Summe II	3 653,0	589,8	1 056,7	1 603,4	2 331,7	2 965,2	3 177,7	[8]) 2 839,7
Insgesamt (I + II)	23 342,0	2 283,3	4 238,6	6 442,5	9 536,7	12 278,8	13 929,6	[8])12 969,7

[1]) Altes Reichsgebiet. — [2]) 1913, 1925 bis 1930 nach der Jahresstatistik, 1931 einschl. eines geschätzten Betrages für die erst Anfang 1932 gutgeschriebenen Zinsen. — [3]) 1925 bis 1929 nach der Jahresstatistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen, 1930 und 1931 nach der halbjährlichen Einlagenstatistik dieses Verbandes. — [4]) 1913, 1925 bis 1926 nach der Jahresstatistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes, 1927 bis 1931 nach der Zweimonatsbilanzstatistik. — [5]) Soweit statistisch erfaßt. — [6]) Nach der Jahresstatistik. — [7]) Geschätzt auf Grund der vorliegenden Zahlen von 43 dem Statistischen Reichsamt unmittelbar berichtenden Konsumvereinen. — [8]) Vorläufige Zahl.

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen

am 31. Dezember 1929 und 31. Dezember 1930 (in 1000 ℛℳ)

Art der Anleihen	Ablösungs- und Aufwertungsanleihen	Festwert- und Valutaanleihen	Auslandanleihen	Inlandanleihen	Verzinsliche Schatzanweisungen	Zusammen
31. Dezember 1929[1])						
Reichsanleihen	4 936 906,0	29 414,5	826 726,3	1 640 617,1	155 396,3	7 589 060,2
Staatsanleihen	107 442,1	51 979,0	502 223,1	372 460,0	306 559,1	1 340 663,3
Kommunalanleihen	255 403,8	42 993,0	523 274,9	668 281,8	241 255,8	1 731 209,3
Anleihen öffentl. Unternehmungen	49 292,3	33 418,0	1 148 888,0	70 162,0	—	1 301 760,3
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	1 380,0	1 580,2	185 679,4	597 072,5	150 000,0	935 712,1
Kommunalobligationen	[2]) 547 314,9	58 150,1	229 628,5	1 466 075,8	50 000,0	2 351 169,3
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 897 739,1	217 534,8	3 416 420,2	4 814 669,2	903 211,2	15 249 574,5
Industrieobligationen	224 139,2	54 807,7	1 997 572,0	842 665,9	—	3 119 184,8
Pfandbriefe	[3]) 2 211 261,7	149 340,5	1 049 834,3	5 383 493,5	—	8 793 930,0
Private Wirtschaft zusammen	2 435 400,9	204 148,2	3 047 406,3	6 226 159,4	—	11 913 114,8
Insgesamt	8 333 140,0	421 683,0	6 463 826,5	11 040 828,6	903 211,2	27 162 689,3
31. Dezember 1930						
Reichsanleihen	4 822 591,0	24 344,0	2 429 137,1	1 764 411,6	220 221,5	9 260 705,2
Staatsanleihen	104 633,3	51 128,4	491 836,1	371 030,5	429 102,9	1 447 731,2
Kommunalanleihen	255 403,8	41 988,7	503 427,3	689 286,3	323 296,7	1 813 402,8
Anleihen öffentl. Unternehmungen	47 566,0	7 039,0	1 328 117,0	94 549,0	—	1 477 271,0
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	563,1	1 686,6	214 072,4	613 040,3	300 000,0	1 129 362,4
Kommunalobligationen	[4]) 487 779,7	49 336,3	216 695,1	1 823 064,3	46 165,7	2 623 041,1
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 718 536,9	175 523,0	5 183 285,0	5 355 382,0	1 318 786,8	17 751 513,7
Industrieobligationen	229 597,0	23 108,0	2 107 213,0	870 656,0	—	3 230 574,0
Pfandbriefe	[5]) 1 989 755,7	126 999,3	1 012 966,7	6 467 575,8	—	9 597 297,5
Private Wirtschaft zusammen	2 219 352,7	150 107,3	3 120 179,7	7 338 231,8	—	12 827 871,5
Insgesamt	7 937 889,6	325 630,3	8 303 464,7	12 693 613,8	1 318 786,8	30 579 385,2

[1]) Die Erhöhung der Umlaufszahlen für den 31. Dezember 1929 gegenüber den im Jahrbuch 1931, S. 353 veröffentlichten Zahlen erklärt sich aus der Einbeziehung der bis zum 31. Dezember 1931 begebenen Liquidationspfandbriefe und anderen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Einschl. 118 649,4 ℛℳ noch nicht begebener Aufwertungsschuldverschreibungen. — [3]) Desgl. 188 413,5 ℛℳ. — [4]) Desgl. 21 195,7 ℛℳ. — [5]) Desgl. 75 465,8 ℛℳ.

3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite

(in Mill. ℛ.𝓜)

Bezeichnung	Stand Ende				
	1928	1929	1930	Juni 1931 [1]	Dezember 1931 [1]
I. Gliederung nach Krediten ausschl. Bankakzepte					
A. Langfristige Kredite					
1. Hypotheken					
a. städtische	10 076,4	11 610,8	13 466,6	13 089,0	14 698,7
b. landwirtschaftliche	4 611,0	4 990,2	5 137,5	5 157,5	5 150,0
c. nicht aufgeteilte	1 477,3	1 564,9	1 520,1	2 552,3	995,7
Zusammen	16 164,7	18 165,9	20 124,2	20 798,8	20 844,4
2. Kommunaldarlehen	4 866,8	5 987,1	6 692,9	6 989,2	6 835,3
3. sonstige Darlehen	.	.	384,9	403,4	410,3
Gesamt (A)	**21 031,5**	**24 153,1**	**27 202,0**	**28 191,4**	**28 090,1**
B. Kurzfristige Kredite					
1. Wechsel					
a. Schatz- und Kommunalwechsel	419,1	1 192,1	1 575,5	1 437,2	1 168,1
b. sonstige Wechsel	7 680,4	6 971,7	5 766,9	5 032,9	5 383,2
Zusammen	8 099,5	8 163,8	7 342,5	6 470,2	6 551,3
2. Debitoren					
a. Kommunaldebitoren	1 253,6	1 542,4	1 753,6	1 770,6	1 902,7
b. sonstige Debitoren	13 046,0	14 321,2	14 479,0	14 328,4	13 684,4
Zusammen	14 299,6	15 863,5	16 232,5	16 099,0	15 587,2
3. Warenvorschüsse	2 081,6	2 508,2	2 631,1	2 207,3	1 506,7
Gesamt (B)	**24 480,7**	**26 535,5**	**26 206,1**	**24 776,5**	**23 645,2**
C. Wertpapiere und Effektenkredite					
1. Wertpapiere	4 758,5	5 212,0	6 007,5	6 268,5	6 872,8
2. Konsortialbeteiligungen	228,2	251,8	258,6	278,4	296,4
3. Reports	1 303,5	986,8	695,3	608,4	325,6
4. Effektendebitoren	1 708,7	1 944,4	1 798,5	1 684,2	1 239,9
Gesamt (C)	**7 998,9**	**8 394,9**	**8 760,0**	**8 839,5**	**8 734,7**
Insgesamt (I)	**53 511,1**	**59 083,5**	**62 168,1**	**61 807,4**	**60 470,0**
II. Gliederung nach Anstalten (einschl. Bankakzepte)					
Notenbanken	3 046,9	3 151,6	2 887,9	3 338,5	5 300,8
Anlage der Postscheckgelder	641,4	543,7	488,5	488,5	488,5
Banken	20 206,5	21 326,0	20 728,6	18 929,6	17 753,3
Sparkassen	10 457,7	12 281,7	13 302,3	13 680,0	13 298,1
Genossenschaften	4 083,3	4 645,2	4 904,4	4 864,2	4 331,2
Boden- und Kommunalkreditinstitute	11 474,8	12 521,4	14 368,8	14 871,2	14 621,0
Versicherungen					
a. Private Versicherungen	1 990,2	2 289,5	2 742,5	2 960,1	3 095,6
b. Öffentliche Versicherungen	285,2	358,4	418,3	443,2	468,4
c. Sozialversicherungen	2 100,1	2 740,0	3 343,0	3 376,0	3 423,5
Versicherungen zusammen	4 375,5	5 387,9	6 503,8	6 779,3	5 987,5
Insgesamt (II)	**54 286,1**	**59 857,4**	**63 184,4**	**62 951,3**	**62 780,4**

[1] Teilweise vorläufige Zahlen.

4. Die Anstaltskredite

Soweit monatlich feststell

Stand am Jahres- bzw. Monatsende	Langfristige Kredite							
	Hypotheken[1]				Kommunal-darlehen[2]	sonstige Darlehen	zu-sammen (Sp. 4 bis 6)	Schatz- und Kommunal-wechsel[3]
	städtische	landwirt-schaft-liche	nicht aufgeteilte	zu-sammen (Sp. 1 bis 3)				
	1	2	3	4	5	6	7	8
1924 Dezember	1 878,1	1 053,2	1 464,0	4 395,3	860,8	.	5 256,1	.
1925 »	2 612,6	1 553,3	1 509,4	5 675,4	1 208,6	.	6 884,0	.
1926 »	4 317,4	2 517,3	1 417,2	8 251,9	2 254,3	.	10 506,2	.
1927 »	6 776,6	3 203,4	1 169,3	11 149,3	3 169,1	.	14 318,3	.
1928 März	7 323,7	3 478,7	1 191,6	11 994,1	3 235,9	.	15 230,0	223,8
April	7 472,8	3 539,3	1 201,3	12 213,3	3 344,1	.	15 557,5	245,4
Mai	7 712,4	3 617,7	1 157,6	12 487,7	3 552,1	.	16 039,8	279,8
Juni	7 907,9	3 669,9	1 143,8	12 721,6	3 730,3	.	16 451,9	268,3
Juli	8 041,2	3 706,1	1 152,0	12 899,3	3 832,3	.	16 731,6	251,3
August	8 199,4	3 758,6	1 161,2	13 119,2	3 928,9	.	17 048,1	266,3
September	8 386,2	3 820,0	1 162,4	13 368,6	4 044,8	.	17 413,4	332,0
Oktober	8 577,0	3 882,6	1 170,0	13 629,7	4 176,8	.	17 806,5	322,1
November	8 768,4	3 935,6	1 183,3	13 887,3	4 257,4	.	18 144,7	387,6
Dezember	8 965,4	3 975,5	1 194,3	14 135,3	4 361,2	.	18 496,5	408,2
1929 Januar	9 148,8	4 020,0	1 204,1	14 373,0	4 459,0	.	18 831,9	571,6
Februar	9 283,6	4 053,3	1 212,0	14 549,0	4 566,5	.	19 115,5	777,2
März	9 458,8	4 123,7	1 220,7	14 803,2	4 673,4	.	19 476,6	721,9
April	9 591,0	4 171,3	1 229,5	14 991,8	4 798,6	.	19 790,4	865,1
Mai	9 722,8	4 201,8	1 230,9	15 155,5	4 876,7	.	20 032,2	839,6
Juni	9 876,3	4 194,6	1 232,3	15 303,3	5 001,1	.	20 304,4	936,3
Juli	10 015,8	4 222,2	1 241,6	15 479,7	5 078,7	.	20 558,4	773,0
August	10 154,7	4 257,9	1 251,3	15 663,9	5 153,9	.	20 817,8	886,5
September	10 282,1	4 294,5	1 259,3	15 835,9	5 247,0	.	21 083,0	950,5
Oktober	10 431,9	4 332,3	1 267,0	16 031,2	5 353,7	.	21 384,9	991,7
November	10 563,1	4 357,9	1 269,3	16 190,4	5 444,9	.	21 635,3	988,1
Dezember	10 692,1	4 377,9	1 256,7	16 326,7	5 530,0	.	21 856,7	1 180,7
1930 Januar	10 817,0	4 398,3	1 264,4	16 479,7	5 593,9	.	22 073,6	1 138,7
Februar	10 936,0	4 411,0	1 273,2	16 620,2	5 665,6	.	22 285,7	1 308,2
März	11 133,6	4 415,1	1 275,8	16 824,5	5 799,4	.	22 624,0	1 424,9
April	11 342,3	4 449,6	1 278,3	17 070,2	5 929,6	.	22 999,8	1 548,3
Mai	11 543,9	4 472,9	1 277,7	17 294,5	6 068,3	.	23 362,8	1 581,1
Juni	11 714,1	4 469,0	1 175,6	17 358,7	6 182,1	142,7	23 683,6	1 638,3
Juli	11 862,0	4 505,5	1 168,8	17 536,4	6 307,6	144,0	23 988,0	1 591,6
August	12 025,6	4 526,9	1 168,2	17 720,7	6 383,3	148,4	24 252,4	1 627,3
September	12 198,0	4 553,5	1 169,6	17 921,1	6 474,4	153,0	24 548,6	1 375,6
Oktober	12 365,6	4 583,1	1 182,4	18 131,1	6 558,1	157,2	24 846,4	1 436,8
November	12 543,1	4 563,8	1 181,3	18 288,2	6 552,3	287,5	25 127,9	1 514,4
Dezember	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	354,6	24 941,3	1 567,6
1931 Januar	12 811,2	4 572,0	1 171,2	18 554,5	6 220,2	354,8	25 129,4	1 445,8
Februar	12 917,9	4 592,9	1 171,9	18 682,7	6 267,6	358,9	25 309,2	1 586,4
März	13 041,2	4 609,8	1 167,6	18 818,6	6 297,9	362,6	25 479,1	1 602,5
April	13 160,5	4 638,2	1 161,7	18 960,5	6 350,4	365,2	25 676,1	1 610,0
Mai	13 277,2	4 672,9	1 156,2	19 106,3	6 425,2	366,3	25 897,8	1 667,7
Juni	13 804,6	4 669,1	697,6	19 171,2	6 495,6	367,3	26,034,1	1 429,3
Juli	13 847,4	4 677,8	686,1	19 211,3	6 383,0	368,9	25 963,2	1 268,6
August	13 903,4	4 685,2	676,1	19 264,8	6 423,1	373,6	26 061,5	1 155,3
September	13 943,6	4 689,8	668,8	19 302,2	6 389,6	376,4	26 068,3	1 103,0
Oktober	13 968,1	4 690,4	661,3	19 319,8	6 392,8	375,8	26 088,4	1 094,1
November	13 998,2	4 672,6	646,9	19 317,7	6 384,2	373,3	26 075,1	1 104,5
Dezember[7]	14 045,2	4 667,5	627,9	19 340,5	6 351,0	388,8	26 080,3	1 159,3

[1]) Einschl. Aufwertungshypotheken. — [2]) Einschl. Ablösungsdarlehen. Unter den Kommunaldarlehen der Sparkassen sind bis 30. 11. 30. den Goldkommunalschatzanweisungen. — [3]) Soweit besonders ausgegliedert. — [4]) Ohne Kredite an Banken und, soweit eine Ausgliederung halten. — [5]) Ohne Bankakzepte. — [7]) Teilweise vorläufige Zahlen.

von 1924 bis 1931

bar (in Mill. ℛℳ)

Kurzfristige Kredite							Wertpapiere und Effektenkredite					insgesamt (Sp. 7+15 +20)
Wechsel		Debitoren			Warenvorschüsse (Remburskredite)	zusammen (Sp. 10 +13+14)	eigene Wertpapiere	Konsortialbeteiligungen	Reports und Lombards	Effektendebitoren[5]	zusammen (Sp. 16 bis 19)	
sonstige[6]	zusammen (Sp. 8+9)[6]	Kommunaldebitoren[3]	sonstige[4]	zusammen (Sp. 11+12)								
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
.	4 560,9	.	.	.	280,7	.	348,7	98,0	124,7	.	.	.
.	5 897,2	.	.	.	508,5	.	616,1	101,9	265,8	.	.	.
.	5 669,3	.	.	.	550,2	.	1 633,2	107,9	1 089,3	.	.	.
.	7 016,1	.	.	.	972,2	.	2 345,3	161,2	866,3	.	.	.
6 324,2	6 548,0	992,8	8 395,6	9 388,3	1 126,6	17 063,0	2 803,6	193,8	875,7	1 517,8	5 391,0	37 683,9
6 166,4	6 411,8	1 016,0	8 582,9	9 598,9	1 186,2	17 196,9	2 836,0	192,3	939,3	1 490,4	5 458,0	38 212,4
6 088,7	6 368,5	1 082,6	8 554,0	9 636,6	1 215,2	17 220,3	2 918,0	201,9	1 029,7	1 523,8	5 673,5	38,933,6
6 227,2	6 495,5	1 076,6	8 699,8	9 776,4	1 294,4	17 566,4	2 960,2	202,0	1 082,1	1 548,7	5 793,0	39 811,3
6 289,6	6 540,9	1 073,5	8 871,6	9 945,1	1 317,1	17 803,1	3 014,7	195,4	1 092,6	1 614,3	5 917,0	40,451,7
6 503,4	6 769,7	1 083,5	9 029,0	10 112,6	1 379,3	18 261,5	3 059,9	199,2	1 090,6	1 627,9	5 977,6	41 287,2
6 579,5	6 911,5	1 116,3	9 182,2	10 298,5	1 443,1	18 653,0	3 092,1	193,7	1 123,4	1 667,6	6 076,8	42 143,3
6 621,2	6 943,3	1 137,4	9 294,0	10 431,4	1 558,9	18 933,6	3 125,7	214,8	1 104,5	1 689,6	6 134,6	42 874,7
6 600,3	6 987,9	1 157,2	9 399,1	10 556,3	1 690,6	19 234,8	3 167,1	218,7	1 127,1	1 698,6	6 211,4	43 591,0
6 822,6	7 230,8	1 131,4	9 543,8	10 675,3	1 867,8	19 773,9	3 210,9	207,3	1 148,3	1 623,8	6 190,5	44 460,9
6 188,5	6 760,1	1 188,8	9 738,2	10 927,0	1 879,6	19 566,7	3 358,2	224,6	1 113,8	1 694,4	6 391,0	44 789,7
6 292,7	7 070,0	1 245,2	9 822,4	11 067,7	1 898,5	20 036,1	3 434,8	243,8	1 086,3	1 749,6	6 514,5	45 666,1
6 265,2	6 987,1	1 224,3	10 107,8	11 332,1	1 914,6	20 233,7	3 477,0	240,8	1 070,3	1 697,5	6 485,6	46 195,9
6 406,8	7 271,9	1 244,4	10 159,3	11 403,7	1 886,8	20 562,4	3 541,4	244,8	1 045,1	1 698,1	6 529,3	46 882,1
6 215,7	7 055,3	1 268,2	10 081,9	11 350,1	1 932,8	20 338,2	3 566,2	245,4	1 060,2	1 672,4	6 544,2	46 914,6
6 444,7	7 381,0	1 240,2	10 263,4	11 503,6	1 921,6	20 806,1	3 605,6	240,1	1 033,7	1 627,7	6 507,0	47 617,5
6 368,6	7 141,7	1 252,1	10 395,0	11 647,1	1 937,7	20 726,4	3 627,0	241,1	1 026,8	1 700,2	6 595,0	47 879,9
6 484,5	7 371,0	1 236,5	10 509,8	11 746,3	2 076,4	21 193,7	3 658,2	242,3	1 033,3	1 781,0	6 714,7	48 726,2
6 425,7	7 376,2	1 286,2	10 652,8	11 939,0	2 149,6	21 464,7	3 695,5	240,5	1 010,1	1 824,1	6 770,2	49 317,9
6 350,9	7 342,6	1 300,7	10 907,8	12 208,5	2 236,1	21 787,2	3 730,6	247,7	874,0	1 799,3	6 651,6	49 823,7
6 246,9	7 235,0	1 321,4	10 898,5	12 219,9	2 288,3	21 743,2	3 771,2	245,1	820,9	1 805,4	6 642,6	50 021,2
6 394,9	7 575,6	1 300,1	10 601,3	11 901,5	2 336,6	21 813,6	3 774,3	232,9	832,7	1 930,5	6 770,3	50 440,5
5 971,0	7 109,7	1 339,7	10 856,5	12 196,3	2 313,5	21 619,5	3 774,7	232,0	830,1	1 860,4	6 697,2	50 390,3
5 939,4	7 247,6	1 273,9	11 017,4	12 291,3	2 278,4	21 817,3	3 780,3	231,1	825,4	1 849,8	6 686,5	50 789,6
5 998,2	7 423,1	1 233,4	10 997,1	12 230,5	2 276,3	21 929,8	3 831,0	241,6	834,2	1 940,6	6 847,3	51 401,1
5 890,5	7 438,8	1 187,7	11 217,4	12 405,1	2 262,0	22 105,8	3 831,3	256,4	840,0	1 957,8	6 885,5	51 991,1
5 916,8	7 498,0	1 145,0	11 083,7	12 228,6	2 227,7	21 954,3	3 886,2	253,4	864,1	1 962,6	6 966,3	52 283,5
5 700,1	7 338,4	1 261,7	11 050,7	12 312,4	2 206,5	21 857,3	3 924,7	295,5	799,9	1 929,0	6 949,0	52 489,9
5 528,8	7 120,4	1 173,1	11 162,4	12 335,6	2 163,8	21 619,8	4 009,8	288,1	717,9	1 896,1	6 912,0	52 519,8
5 404,9	7 032,2	1 111,3	11 316,4	12 427,7	2 138,1	21 598,0	4 157,9	293,2	683,2	1 866,2	7 000,5	52 850,9
5 457,9	6 833,5	1 214,3	11 425,4	12 639,7	2 183,2	21 655,4	4 214,2	281,4	661,7	1 830,5	6 987,8	53 192,7
5 207,1	6 643,9	1 237,8	11 418,5	12 656,3	2 317,4	21 617,6	4 263,5	281,9	619,4	1 791,5	6 956,3	53 420,3
4 961,3	6 475,7	1 168,4	11 289,4	12 457,8	2 375,7	21 309,2	4 243,1	254,9	580,8	1 761,8	6 840,6	53 277,7
5 262,5	6 830,0	1 723,1	10 845,1	12 568,2	2 492,0	21 890,3	4 238,5	239,1	571,0	1 779,3	6 827,9	53 659,5
4 933,1	6 378,9	1 746,0	10 930,0	12 676,0	2 430,9	21 485,7	4 314,2	241,8	534,8	1 739,3	6 830,1	53 445,1
4 807,2	6 393,5	1 691,9	10 928,5	12 620,3	2 381,8	21 395,7	4 328,0	249,6	535,7	1 729,3	6 842,7	53,547,6
4 740,6	6 343,1	1 711,7	10 933,6	12 645,3	2 251,1	21 239,5	4 353,6	255,3	580,9	1 736,5	6 926,2	53 644,8
4 716,8	6 326,9	1 696,7	10 904,5	12 601,3	2 188,6	21 116,8	4 388,3	258,4	576,8	1 702,6	6 926,1	53 718,9
4 545,6	6 213,3	1 744,3	10 822,9	12 567,2	2 144,9	20 925,3	4 464,3	254,2	508,0	1 651,8	6 878,3	53 701,5
4 640,2	6 069,5	1 740,1	10 710,8	12 450,9	2 090,4	20 610,9	4 623,1	257,5	499,5	1 666,2	7 046,3	53 691,2
5 053,0	6 321,6	1 895,5	10 593,6	12 489,0	1 898,8	20 709,4	4 774,0	265,9	485,0	1 585,3	7 110,3	53 782,8
4 875,1	6 030,4	1 796,9	10 463,6	12 260,4	1 738,7	20 029,5	4 812,0	267,6	356,4	1 479,8	6 915,7	53 006,7
4 951,5	6 054,5	1 866,8	10 531,8	12 398,6	1 527,3	19 980,5	5 095,6	275,5	314,9	1 334,0	7 020,0	53 068,8
5 092,6	6 186,7	1 844,3	11 135,8	12 980,1	1 474,8	20 641,7	5 101,6	271,2	294,9	1 286,8	6 954,5	53 684,6
4 948,4	6 053,0	1 807,0	11 024,6	12 831,6	1 425,9	20 310,4	5 089,8	274,1	268,2	1 228,1	6 860,2	53 245,8
5 098,6	6 258,0	1 934,8	10 398,0	12 332,8	1 369,4	19 960,2	5 093,1	215,5	208,0	1 059,6	6 576,2	52 616,7

auch mittel- und kurzfristige enthalten, unter den Darlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auch die (mittelfristigen) Anteile an möglich war, auch ohne Kredite gegen Effektendeckung. — [4]) Zum Teil in »kurzfristige Kredite, davon sonstige Debitoren« (Spalte 11) ent-

G. Devisen-, Geld-

1. Devisenkurse

Kurse

Länder und Börsenplätze	Einheit	Parität RM	Jahresdurchschnitte 1927	1928	1929	1930	1931	Monats Jan.	Febr.
Europa									
Albanien[3]	100 Francs	81,000	.	.	.	.	.	80,72	80,80
Belgien[1]	100 Belgas	58,370	58,56	58,37	58,43	58,48	58,64	58,64	58,64
Bulgarien[1]	100 Leva	3,033	3,04	3,03	3,03	3,04	3,05	3,05	3,05
Dänemark[1]	100 Kronor	112,500	112,49	112,09	112,06	112,21	105,58	112,40	112,51
Danzig[1]	100 Gulden	81,718	81,61	81,52	81,54	81,49	81,85	81,62	81,71
Estland[1]	100 Kroon	112,500	[5]) 1,12	112,23	112,01	111,67	112,23	111,81	111,93
Finnland[1]	100 Markka	10,573	10,59	10,55	10,56	10,55	9,90	10,58	10,59
Frankreich[1]	100 Francs	16,447	16,51	16,43	16,45	16,45	16,51	16,49	16,49
Griechenland[1]	100 Drachmen	5,448	5,57	5,47	5,44	5,44	5,38	5,45	5,45
Großbritannien[1]	1 £	20,429	20,45	20,39	20,40	20,38	19,07	20,42	20,44
Island[1]	100 Króner	112,500	.	.	92,22	92,13	86,27	92,00	92,12
Italien[1]	100 Lire	22,094	21,68	22,03	21,98	21,95	21,92	22,02	22,02
Jugoslavien[1]	100 Dinar	7 393	7,40	7,37	7,39	7,42	7,43	7,43	7,41
Lettland[1]	100 Lati	81,000	81,05	80,88	80,78	80,77	81,10	80,91	80,98
Litauen[1]	100 Litai	41,979	41,60	41,58	41,73	41,85	42,03	41,99	42,01
Niederlande[1]	100 Gulden	168,739	168,77	168,57	168,66	168,60	169,42	169,23	168,86
Norwegen[1]	100 Kronor	112,500	109,59	111,82	112,05	112,16	105,41	112,40	112,51
Österreich[1]	100 Schilling	59,070	59,28	59,01	59,05	59,10	58,45	59,14	59,11
Polen[2]	100 Złoty	47,093	47,00	46,98	47,08	46,99	47,18	47,10	47,12
Portugal[1]	100 Escudos	18,572	21,03	18,79	18,77	18,82	17,48	18,85	18,86
Rumänien[1]	100 Lei	2,511	2,55	2,57	2,50	2,49	2,51	2,50	2,50
Rußland (UdSSR)[3]	1 Tscherw.	21,601	21,69	21,57	21,61	21,57	21,66	21,63	21,66
Schweden[1]	100 Kronor	112,500	112,82	112,30	112,47	112,55	106,29	112,57	112,62
Schweiz[1]	100 Franken	81,000	81,04	80,71	80,97	81,24	81,65	81,42	81,16
Spanien[1]	100 Pesetas	81,000	71,75	69,53	61,68	48,93	40,10	43,82	42,93
Tschechoslowakei[1]	100 Kronen	12,438	12,47	12,42	12,43	12,42	12,47	12,45	12,45
Türkei[3]	1 £ tq	18,456	2,17	2,14	2,02	1,96	1,99	1,98	1,98
Ungarn[1]	100 Pengö	73,421	73,49	73,12	73,26	73,32	73,01	73,45	73,39
Afrika und Asien									
Ägypten[1]	1 ägypt. £	20,751	20,98	20,91	20,92	20,90	19,55	20,94	20,95
Britisch Indien[3]	100 Rupien	153,221	153,02	153,01	152,30	151,36	141,70	151,03	151,16
China[3]	1 Tael	2,766	2,62	2,70	2,46	1,77	1,30	1,37	1,21
Franz. Indochina[3]	1 Piastre	1,645	.	.	.	.	1,61	1,63	1,63
Hongkong[3]	1 $	2,027	2,06	2,09	1,98	1,43	1,05	1,05	0,96
Japan[1]	1 Yen	2,093	2,00	1,95	1,95	2,07	2,06	2,08	2,08
Philippinen[3]	1 Peso	2,099	2,09	2,08	2,09	2,08	2,08	2,07	2,07
Siam[3]	100 Baht	185,722	188,55	188,11	.	.	.	183,99	184,16
Singapore[3]	1 $	2,383	2,37	2,37	2,36	2,36	2,21	2,36	2,36
Amerika									
Argentinien[1]	1 Pap.-Peso	1,782	1,78	1,78	1,76	1,54	1,23	1,29	1,33
» [3]	1 Gold-Peso	4,050	4,05	4,04	4,00	3,50	2,81	2,93	3,04
Bolivien[3]	100 Bolivianos	153,218	150,94	149,35	151,71	150,18	142,42	151,83	151,97
Brasilien[1]	100 Milreis	50,220	49,84	50,21	49,63	45,29	29,56	37,97	36,35
Canada[1]	1 $	4,198	4,21	4,19	4,17	4,18	4,05	4,20	4,20
Chile[3]	100 Pesos	51,073	51,55	51,58	51,57	51,08	50,82	50,87	50,97
Columbien[3]	1 Peso	4,086	4,12	4,10	4,07	4,05	4,06	4,06	4,06
Cuba[4]	1 Peso	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21
Ecuador[3]	100 Sucre	83,960	84,70	83,80	83,97	83,70	83,51	83,25	83,34
Guatemala[4]	1 Quezal	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21
Mexiko[3]	1 Peso	2,093	1,99	2,02	2,02	1,98	1,80	1,96	1,94
Nicaragua[3]	1 Cordoba	4,198	4,19	4,15	4,15	4,14	3,86	4,15	4,15
Peru[3]	100 Soles	117,533	[6]) 15,92	[6]) 16,88	[6]) 17,05	150,07	118,79	123,63	115,90
San Salvador[3]	1 Colon	2,099	2,08	2,07	2,07	2,04	2,01	2,08	2,08
Uruguay[1]	1 Peso	[7]) 2,128	4,24	4,29	4,13	3,57	2,29	2,82	2,89
Venezuela[3]	100 Bolivares	81,000	79,89	80,54	80,89	78,34	70,36	73,78	73,24
Vereinigte Staaten[1]	1 $	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21

[1]) Amtl. Notierung. — [2]) Halbamtl. Notierung. — [3]) Umgerechnet über Notierung in London. — [4]) Nach Angaben der Reichsbank.

und Effektenmarkt in Berlin

In RM

durchschnitte 1931										1932		
März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
80,67	80,69	80,78	81,02	80,89	80,91	.	.	.	.	.	.	.
58,50	58,39	58,44	58,66	58,78	58,72	58,67	59,02	58,64	58,60	58,62	58,72	58,71
3,04	3,04	3,04	3,05	3,05	3,06	3,06	3,07	3,07	3,06	3,06	3,06	3,06
112,33	112,34	112,48	112,81	112,70	112,60	107,75	93,17	87,59	78,25	79,52	80,10	84,05
81,59	81,61	81,69	81,92	81,46	81,73	81,91	82,61	82,24	82,16	82,07	82,08	82,16
111,86	111,78	111,81	112,12	112,10	112,30	112,48	112,75	112,97	112,84	111,93	111,42	109,78
10,57	10,57	10,57	10,60	10,60	10,60	10,55	9,14	8,14	6,33	6,15	6,54	6,93
16,44	16,42	16,43	16,49	16,52	16,52	16,56	16,67	16,54	16,53	16,55	16,59	16,57
5,44	5,44	5,45	5,46	5,46	5,45	5,35	5,22	5,20	5,21	5,39	5,45	5,43
20,40	20,41	20,43	20,49	20,47	20,47	19,06	16,37	15,68	14,17	14,43	14,54	15,26
92,12	92,12	92,17	92,43	92,34	92,30	88,59	74,40	70,81	63,87	65,05	65,63	67,93
22,00	21,99	21,99	22,06	22,07	22,05	21,84	21,70	21,73	21,51	21,22	21,80	21,82
7,38	7,38	7,40	7,45	7,45	7,44	7,44	7,48	7,47	7,40	7,45	7,47	7,43
80,84	80,83	80,92	81,15	81,14	81,25	81,34	81,43	81,34	81,10	81,00	80,98	*80,02
41,93	41,93	41,97	42,06	42,05	42,04	42,04	42,27	42,16	41,94	42,02	42,02	42,02
168,38	168,60	168,82	169,52	169,76	169,91	170,00	170,56	169,65	169,77	169,41	170,05	169,88
112,35	112,35	112,48	112,80	112,70	112,60	108,13	92,79	86,43	77,38	78,48	79,00	82,24
59,04	59,05	59,07	59,21	59,26	59,22	59,22	56,49	59,00	53,63	50,00	50,00	50,00
47,05	47,03	47,05	47,22	47,19	47,21	47,23	47,29	47,35	47,35	47,24	47,26	47,24
18,85	18,87	18,89	18,65	18,63	18,57	17,55	14,91	14,25	12,93	13,14	13,24	13,88
2,50	2,50	2,50	2,51	2,51	2,51	2,52	2,56	2,53	2,52	2,52	2,52	2,52
21,61	21,61	21,62	21,68	21,67	21,69	21,75	21,75	21,59	21,62	21,72	21,72	22,00
112,46	112,45	112,61	112,92	112,82	112,65	110,68	97,28	87,79	78,59	80,63	81,22	83,33
80,81	80,88	81,02	81,72	81,89	82,05	82,20	82,54	82,03	82,04	82,14	82,11	81,48
45,12	43,86	41,78	40,57	39,26	36,88	37,50	37,77	36,34	35,40	35,60	32,97	32,30
12,44	12,44	12,44	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48
1,98	1,98	1,98	1,99	1,98	1,97	1,98	2,04	1,96	2,10	2,05	2,04	2,06
73,21	73,20	73,24	73,51	73,50	73,50	73,44	73,35	73,35	68,98	60,08	57,00	57,00
20,92	20,93	20,95	21,02	20,99	20,97	19,52	16,77	16,07	14,52	14,78	14,90	15,66
151,49	151,70	151,94	151,57	151,49	151,36	141,37	121,79	118,28	107,24	108,98	109,93	115,42
1,32	1,30	1,26	1,24	1,30	1,25	1,28	1,34	1,43	1,38	1,39	1,41	1,40
1,62	1,62	1,63	1,63	1,63	1,62	1,61	1,60	1,59	1,44	1,47	1,48	1,55
1,05	1,05	1,03	1,02	1,07	1,03	1,05	1,06	1,12	1,07	1,04	1,07	1,04
2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,07	2,06	1,86	1,51	1,45	1,36
2,07	2,07	2,07	2,08	2,07	2,07	2,10	2,08	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09
183,86	183,91	184,12	184,66	184,37	184,40	176,45	161,11	.	.	.	.	.
2,36	2,36	2,36	2,37	2,37	2,37	2,21	1,92	1,84	1,66	1,68	1,69	1,77
1,44	1,41	1,31	1,30	1,30	1,20	1,09	0,95	1,07	1,05	1,05	1,04	1,07
3,28	3,20	2,97	2,97	2,95	2,72	2,54	2,18	2,46	2,42	2,41	2,41	2,46
151,68	151,45	151,51	151,95	151,71	151,13	140,99	125,42	120,29	109,09	110,92	110,85	67,36
33,45	30,60	28,34	31,60	30,50	26,86	24,69	23,85	25,79	24,67	25,41	25,25	25,14
4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,07	3,75	3,74	3,49	3,58	3,67	3,77
50,86	50,84	50,83	51,07	50,93	51,00	50,76	50,65	50,53	50,52	50,42	50,38	50,24
4,05	4,06	4,06	4,07	4,06	4,06	4,07	4,07	4,07	4,08	4,05	4,02	4,03
4,20	4,20	4,20	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21
82,98	83,01	83,12	83,32	83,12	83,15	84,20	84,20	84,20	84,20	84,20	84,20	84,20
4,20	4,20	4,20	4,20	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21
1,99	2,00	2,01	2,06	2,06	1,41	1,36	1,54	1,61	1,63	1,67	1,61	1,46
4,15	4,15	4,14	4,13	4,13	4,13	3,84	3,30	3,16	2,87	2,91	2,93	2,92
117,54	118,75	117,80	117,95	118,76	118,98	117,35	119,95	118,06	120,86	119,57	118,81	118,20
2,06	2,06	2,06	2,07	2,06	2,06	2,04	1,95	1,85	1,77	1,76	1,69	1,75
3,08	2,81	2,55	2,44	2,27	1,89	1,72	1,43	1,82	1,81	1,78	1,74	1,73
69,97	69,43	69,24	72,03	72,81	71,75	70,79	70,78	65,26	65,26	63,15	64,21	65,60
4,20	4,20	4,20	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21

*) Für 100 Emk. — *) Für 1 peruan. £. — *) Ab Sept. 1931.

2. Börsenkurse

Bezeichnung	Jahresdurchschnitte							
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931 [1]
A. Aktienindex (1924—1926 = 100)								
Metallgewinnung	106,13	97,03	96,84	130,24	101,26	84,72	72,83	55,16
Steinkohlen	81,77	96,90	121,34	163,46	128,29	120,33	110,87	86,80
Braunkohlen	80,42	96,02	123,55	177,12	174,31	173,30	144,75	119,05
Kali	92,85	100,33	106,82	151,43	205,45	234,21	205,05	137,74
Gemischte Betriebe	100,67	91,16	108,17	147,15	119,62	109,52	90,91	65,05
Bergbau und Schwerindustrie	96,27	94,22	109,50	150,15	131,34	124,69	106,64	78,95
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	118,57	91,40	90,03	126,62	105,66	87,88	69,93	54,30
Elektrotechnische Industrie	86,02	93,13	120,85	173,89	173,69	167,85	138,61	104,85
Chemische Industrie	98,67	88,76	112,58	154,60	142,35	122,68	94,43	79,82
Baugewerbe und verwandte Betriebe	97,19	93,50	109,31	160,55	153,89	130,83	92,96	63,21
Papierindustrie	93,80	86,64	119,56	208,04	203,63	181,29	128,03	77,51
Öle und Wachs	163,55	70,16	66,29	101,42	85,74	73,29	60,89	47,42
Textil- und Bekleidungsindustrie	106,55	99,83	93,64	165,59	171,39	124,79	78,19	59,30
Leder, Linoleum und Gummi	105,53	97,34	97,13	141,66	168,61	177,58	143,25	99,74
Nahrungs- und Genußmittel	120,92	87,36	91,72	130,12	110,07	90,95	76,42	64,01
Brauereien	67,54	100,94	131,52	213,18	210,67	204,86	182,91	134,47
Vervielfältigung	101,78	90,63	107,57	199,20	177,39	152,78	129,16	104,62
Verarbeitende Industrie	103,45	92,83	103,72	156,19	147,64	126,82	98,24	74,95
Warenhandel	96,98	99,17	103,85	148,60	164,09	152,14	106,89	81,67
Terraingesellschaften	104,52	96,49	98,99	234,84	233,02	235,92	197,79	131,27
Wasser, Gas, Elektrizität	83,05	95,09	121,87	179,80	175,86	169,96	145,78	126,46
Eisen- und Straßenbahnen	77,54	103,65	118,81	145,47	138,72	120,73	102,38	80,03
Schiffahrt	110,80	71,05	118,15	160,05	154,91	118,69	101,76	70,01
Sonstiges Transportgewerbe	125,32	89,15	85,53	123,57	131,68	125,38	107,82	104,81
Kreditbanken [3]	89,00	93,26	117,74	161,83	158,92	152,71	129,59	108,92
Hypothekenbanken	64,64	87,41	147,95	242,88	226,13	218,49	215,32	204,02
Handel und Verkehr	89,28	93,43	117,29	168,16	165,94	155,13	130,64	107,64
Gesamtindex	97,70	93,34	108,96	158,01	148,41	133,88	109,24	84,95
B. Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere								
6% Wertpapiere								
Pfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Banken	.	72,82	87,29	95,19	86,37	82,08	84,99	86,55
" öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	.	.	.	.	85,12	78,64	81,48	81,89
Pfandbriefe zusammen	.	.	.	.	86,00	81,07	83,96	85,18
Kommunalobligationen der Hypoth.-Akt.-Banken	.	.	.	.	85,60	79,63	79,77	80,81
Kommunalobligationen öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	.	.	.	.	87,98	84,46	85,01	85,18
Kommunalobligationen zusammen	.	.	.	.	87,03	82,53	82,91	83,43
Öffentliche Anleihen	.	.	.	.	84,74	82,81	83,31	80,88
Industrieobligationen	.	.	.	.	80,00	76,84	79,31	77,44
Gewogener Durchschnitt	.	.	.	.	85,50	81,42	83,34	83,43
5% Pfandbriefe der Hyph.-Akt.-Banken	54,08	64,45	80,94	87,48	80,70	79,46	80,81	81,74
Roggenwertanleihen (in v H des jeweiligen Roggenpreises)	48,81	52,75	69,08	68,14	74,16	89,08	96,50	81,99
C. Zinssätze (in % pro anno)								
Reichsbankdiskont	10,00	9,15	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91
Lombardsatz der Reichsbank	12,00	11,15	7,90	7,24	8,00	8,11	5,93	8,58
Tägliches Geld	.	9,08	5,31	6,05	6,74	7,68	5,06 [4]	8,37
Monatsgeld	.	10,82	6,57	7,82	8,22	8,97	6,14 [4]	8,71
Privat- kurze Sicht	.	7,65	4,96	5,51	6,54	6,87	4,42 [4]	6,78
diskont lange Sicht	.	7,59	4,88	5,47	6,54	6,87	4,43 [4]	6,77
Bankgirierte Warenwechsel	.	8,95	5,75	5,79	6,91	7,33	4,89 [4]	7,30
Zinssätze der Berliner Stempelvereinigung [6]								
Tägl. Geld in provisionsfreier Rechn. [7]	6,65	5,05	3,28	3,19	4,00	4,19	2,34	4,14
Tägl. Geld in provisionspflicht. Rechn. [7]			3,76	3,68	4,50	4,69	3,03	4,87
Auf Sparkonten	—	—	—	[14] .	5,00	5,68	4,58	5,16
Gelder von 15 Tg. bis zu 1 Monat [8] a	11,07	7,23	5,06	4,80	5,76	5,70	3,84	5,33
Gelder von 15 Tg. bis zu 1 Monat [8] b				5,21	6,29	6,69	4,44	5,92
Sollzinsen [10]	13,13	11,15	7,91	6,83	8,00	8,20	5,93	8,32
Kreditprovision [11][12]	5,88	2,95	2,27	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Überziehungsprovision [11][12]	29,02	6,42	5,07	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Kreditkosten bei festem Kredit [11]	19,01	14,11	10,18	8,83	10,00	10,20	7,93	10,32
Kreditkosten bei Kontoüberziehungen [11]	41,75	17,47	12,91	11,33	12,50	12,70	10,43	12,82
Rendite der 6prozentigen Pfandbriefe	.	.	.	.	6,98	7,40	7,15 [1]	7,04

[1]) Für Aktienindex und festverzinsl. Wertpapiere ist der Durchschnitt für Januar—Juni genommen. — [2]) Für Aktienindex und festverzinsl. Wertpapiere ist der Durchschnitt für April vom 12. bis 30. 4. genommen. — [3]) Einschl. Notenbanken. — [4]) Vom 13. 7. bis 29. 8. keine Notierungen; zur Bildung des Jahresdurchschnitts. Mindestsätze für Rentenmark bzw. *RM*-Barkredite. — [7]) Geldor bis zu 14 Tagen. — [8]) Bis zum 1. des der Hereinnahme folgenden gesagt ist, eine Kreditprovision berechnet. Bei sogenannten Kontoüberziehungen, d. h. bei nicht fest vereinbarten Kreditinanspruchnahmen, [11]) In % pro Monat. — [12]) ‰ pro Tag. — [14]) Zinssätze für Einlagen auf Sparkonten wurden erstmalig zum 1. November 1927 festge-

und Zinssätze

Monatsdurchschnitt 1931												1932
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli[2])	August	Sept.[2])	Okt.	Nov.	Dez.	April[2])
53,92	55,90	58,51	58,66	53,39	50,57	51,85	.	36,10	.	.	.	33,27
85,92	86,66	92,71	94,31	84,51	76,71	75,04	.	52,24	.	.	.	49,71
110,30	118,70	131,21	133,64	115,41	105,04	109,58	.	83,13	.	.	.	97,06
127,10	135,69	148,79	163,85	133,04	117,94	122,71	.	86,86	.	.	.	89,35
61,45	65,33	72,03	72,72	62,47	56,34	58,63	.	39,07	.	.	.	35,90
74,79	78,98	86,21	88,37	76,23	69,17	71,35	.	49,80	.	.	.	49,45
52,07	54,81	60,07	59,47	52,17	47,25	47,53	.	34,44	.	.	.	26,24
99,90	106,19	111,54	112,92	102,48	96,14	96,53	.	66,84	.	.	.	52,21
74,12	79,40	85,68	87,76	79,32	72,70	73,75	.	57,59	.	.	.	52,87
61,68	65,12	69,92	70,73	60,11	51,70	51,28	.	36,53	.	.	.	27,67
71,40	78,53	87,28	90,19	76,23	61,45	61,83	.	40,34	.	.	.	29,64
44,81	46,43	52,77	52,06	47,16	41,32	40,80	.	35,10	.	.	.	44,00
53,78	56,90	64,99	67,51	60,05	52,60	54,21	.	41,08	.	.	.	32,90
98,78	104,70	108,48	106,90	95,94	83,65	83,72	.	62,29	.	.	.	66,59
59,96	63,73	65,94	69,67	65,42	59,35	59,54	.	47,51	.	.	.	51,81
133,68	140,37	143,68	142,02	129,05	117,99	118,93	.	90,85	.	.	.	75,80
102,70	107,76	108,34	111,08	101,91	95,93	95,40	.	75,77	.	.	.	50,33
71,28	75,58	80,96	82,12	73,54	66,22	66,80	.	50,06	.	.	.	43,20
78,79	82,70	86,56	87,59	80,84	73,55	73,67	.	56,33	.	.	.	44,82
126,73	127,84	138,97	139,24	133,64	121,18	115,88	.	82,67	.	.	.	60,47
120,44	125,89	133,34	136,02	125,09	117,98	120,00	.	92,92	.	.	.	85,16
80,63	80,98	83,89	85,02	78,08	71,62	72,04	.	56,98	.	.	.	44,47
73,20	73,83	76,80	73,39	63,51	59,32	60,22	.	44,07	.	.	.	22,56
101,05	109,14	109,00	108,41	104,40	96,85	97,53	.	78,48	.	.	.	97,24
110,52	111,10	112,65	112,61	106,09	100,58	99,94	.	72,51	.	.	.	54,74
204,43	204,78	209,04	215,50	202,93	187,47	185,40	.	150,77	.	.	.	88,69
108,13	108,68	112,95	113,88	105,52	98,70	99,04	.	75,34	.	.	.	60,92
81,75	85,55	91,08	92,43	83,02	75,90	76,82	.	56,96	.	.	.	49,64
85,85	85,78	86,64	87,46	87,32	86,28	85,74	.	74,87	.	.	.	72,11
81,32	81,07	81,83	83,44	82,62	81,09	80,44	.	69,34	.	.	.	68,01
84,52	84,39	85,23	86,28	85,94	84,75	84,18	.	73,24	.	.	.	70,90
78,32	78,40	81,00	83,36	82,65	81,12	80,68	.	69,01	.	.	.	51,72
85,29	85,10	85,04	85,35	85,12	85,20	85,04	.	71,55	.	.	.	54,91
82,50	82,42	83,42	84,55	84,13	83,57	83,30	.	70,53	.	.	.	53,63
80,51	80,61	81,58	82,47	81,70	78,44	76,12	.	66,52	.	.	.	53,51
74,95	76,60	79,92	81,32	78,60	73,23	71,77	.	59,87	.	.	.	52,13
82,67	82,72	83,77	84,82	84,22	82,39	81,42	.	70,42	.	.	.	62,98
80,76	80,96	81,41	82,48	82,62	82,24	81,95	.	69,53	.	.	.	63,75
91,87	90,67	82,73	79,98	75,43	71,27	70,84	.	70,99	.	.	.	64,74
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	6,20	8,55	11,77	8,07	8,00	8,00	7,29	5,58
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	7,20	11,61	15,52	10,06	10,00	10,00	8,58	6,58
5,10	5,78	5,31	5,88	5,64	7,07	[5]) 12,60	[5]) 16,50	9,41	9,52	9,17	8,45	6,33
5,70	6,61	6,41	5,95	5,90	7,04	[5]) 11,90	[5]) 15,70	9,11	9,67	9,93	9,59	6,89
4,71	4,88	4,76	4,65	4,65	6,09	[5]) 8,60	[5]) 11,70	7,94	8,00	8,00	7,32	5,13
4,79	4,88	4,76	4,65	4,65	6,09	[5]) 8,60	[5]) 11,70	7,94	8,00	8,00	7,32	5,13
5,27	5,24	5,19	5,07	4,93	6,37	[5]) 9,10	[5]) 12,20	8,63	8,81	8,75	8,07	5,88
2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	3,30	6,07	8,42	5,07	5,00	5,00	4,29	2,62
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,80	6,82	9,42	6,07	6,00	6,00	5,29	3,12
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	6,07	8,00	6,93	6,00	6,00	4,97	3,87
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,75	6,63	9,23	6,07	6,00	6,00	5,29	.
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	5,25	7,29	10,23	6,58	6,50	6,50	6,15	.
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	7,20	10,58	13,42	10,07	10,00	10,00	8,58	6,58
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	9,20	12,58	15,42	12,07	12,00	12,00	10,58	8,58
10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	11,70	15,08	17,92	14,57	14,50	14,50	13,08	11,08
7,10	7,11	7,04	6,95	6,98	7,08	[5]) 7,13	.	[5]) 8,19	.	.	.	[5]) 8,46

Verzinsl. Wertpapiere ist — infolge geschlossener Börse — im Juli der Durchschnitt vom 1. bis 11. 7., im September vom 3. bis 18. 9. und im schnitts sind die fehlenden Kurse interpoliert. — [5]) Interpolierte Kurse. — [8]) Höchstsätze für die im Berliner Ortsbereich ansässige Kund- Monats fällig. — [9]) Nach dem 1. des der Hereinnahme folgenden Monats fällig. — [10]) Neben den Sollzinsen wird, wenn der Kredit fest zu- wird neben den Sollzinsen an Stelle der Kreditprovision die Überziehungsprovision berechnet. — [11]) Vgl. sinngemäß Anmerkung 10. — setzt (mit 5%).

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien

Stichtagzahlen

Gruppe	Nominalkapital Mill. ℛℳ		Dividende[1] %		Dividende[1] Mill. ℛℳ		Kurs		Rendite %		Kurswert Mill. ℛℳ	
	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932
Metallgewinnung	261,4	253,7	*5,57*	*2,11*	14,6	5,3	39,78	38,87	*14,00*	*5,43*	104,0	98,6
Steinkohlen	175,3	175,3	*2,69*	*2,57*	4,7	4,5	38,19	43,99	*7,04*	*5,84*	66,9	77,1
Braunkohlen	454,1	458,3	*8,40*	*7,88*	38,2	36,1	84,79	111,35	*9,91*	*7,08*	385,1	510,4
Kali	104,5	109,0	*10,42*	*10,32*	10,9	11,3	81,98	90,31	*12,71*	*11,43*	85,7	98,4
Gemischte Betriebe	2 153,5	2 119,9	*4,52*	*2,51*	97,4	53,1	26,52	27,03	*17,04*	*9,29*	571,1	572,9
Bergbau und Schwerindustrie	3 148,9	3 116,2	*5,26*	*3,54*	165,7	110,3	38,51	43,56	*13,66*	*8,13*	1 212,8	1 357,5
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	686,1	647,2	*2,97*	*1,51*	20,4	9,8	31,20	29,93	*9,52*	*5,05*	214,0	193,7
Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	654,0	638,3	*7,19*	*3,11*	47,0	19,9	52,55	44,73	*13,68*	*6,95*	343,6	285,5
Chemische Industrie	1 207,8	1 202,6	*10,50*	*6,32*	126,8	76,0	86,06	87,44	*12,20*	*7,23*	1 039,5	1 051,5
Baugewerbe und verwandte Betriebe	429,9	429,8	*4,08*	*3,15*	21,4	13,6	35,17	30,08	*14,16*	*10,47*	151,2	129,3
Papierindustrie	136,9	136,0	*5,65*	*4,53*	7,7	6,2	34,78	31,86	*10,24*	*14,22*	47,6	43,3
Öle und Wachs	25,6	25,6	*0,16*	*5,03*	0,0	1,3	32,64	52,40	*0,49*	*9,60*	8,3	13,4
Textil- u. Bekleidungsindustrie	417,1	395,5	*2,39*	*1,58*	10,0	6,2	49,70	39,44	*4,81*	*4,01*	207,3	156,0
Leder, Linoleum und Gummi	107,2	106,0	*5,77*	*4,81*	6,2	5,1	48,69	53,35	*11,85*	*9,02*	52,2	56,5
Musikinstrumentenindustrie	28,5	28,5	*10,11*	*10,11*	2,9	2,9	85,55	60,58	*11,82*	*16,69*	24,4	17,3
Nahrungs- und Genußmittel	156,8	153,8	*5,80*	*4,76*	9,1	7,3	51,49	58,69	*11,26*	*8,11*	80,8	90,3
Brauereien	251,1	251,1	*13,96*	*9,45*	35,1	23,7	87,59	76,06	*15,94*	*12,42*	219,9	191,0
Vervielfältigung	16,0	16,0	*3,81*	*1,15*	0,6	0,2	37,10	29,33	*10,27*	*3,92*	5,9	4,7
Verarbeitende Industrie	4 116,9	4 030,4	*6,98*	*4,27*	287,3	172,1	58,17	55,39	*12,00*	*7,71*	2 394,8	2 232,5
Warenhandel	155,5	135,5	*2,18*	*2,44*	3,4	3,3	22,18	22,60	*9,83*	*10,80*	34,5	30,6
Terraingesellschaften	62,6	62,6	*1,83*	*1,10*	1,1	0,7	24,95	14,28	*7,33*	*8,12*	15,6	8,9
Wasser, Gas, Elektrizität	960,8	938,8	*8,88*	*6,52*	85,3	61,2	66,23	68,50	*13,41*	*9,52*	636,4	643,1
Eisen- und Straßenbahnen	382,4	382,4	*3,75*	*3,18*	14,3	12,2	40,01	37,85	*9,37*	*8,40*	153,0	144,8
Schiffahrt	405,2	405,2	*4,74*	*0*	19,2	—	32,36	16,96	*14,65*	*0*	131,1	68,7
Sonstiges Transportgewerbe	26,0	7,5	*7,25*	*5,41*	1,9	0,4	85,31	65,68	*8,50*	*8,24*	22,2	4,9
Kreditbanken[2]	914,2	1 308,8	*7,54*	*2,14*	69,0	28,1	66,76	53,65	*11,29*	*3,99*	610,3	702,1
Hypothekenbanken	218,1	218,1	*10,97*	*6,23*	23,9	13,6	92,69	64,96	*11,84*	*9,59*	202,1	141,7
Versicherungen	[3]) 80,9	[3]) 75,2	*10,95*	*11,49*	8,9	8,6	121,67	125,99	*9,00*	*9,12*	98,4	94,7
Verschiedene	151,6	151,6	*7,35*	*3,03*	11,1	4,6	51,01	39,06	*14,41*	*7,76*	77,4	59,2
Handel und Verkehr	3 357,5	3 685,8	*7,09*	*3,60*	238,2	132,7	59,00	51,52	*12,02*	*6,99*	1 981,0	1 893,8
Insgesamt	10 623,3	10 832,4	*6,51*	*3,83*	691,1	415,1	52,61	50,67	*12,37*	*7,56*	5 588,6	5 488,8

[1]) Auf das volle Jahr umgerechnet. Ohne Bonus aus der Freigabe beschlagnahmter deutscher Guthaben in den Vereinigten Staaten von Amerika. — [2]) Einschließlich der Notenbanken. — [3]) Eingezahlter Betrag.

4. Kursbewegung der Aufwertungs-Schuldverschreibungen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitte	5½ prozentige Liquidationspfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Bank	5½ prozentige Liquidationspfandbriefe öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	4½ prozentige Aufwertungs-Komm.-Obl. der H. A. B.	Deutsche Anleihe-Ablösungsschuld mit Auslosungsrecht	Deutsche Anleihe-Ablösungsschuld ohne Auslosungsrecht	Ablösungsschuld der Länder mit Auslosungsrecht	Dt. Komm.-Sammelabl.-Anl. mit Auslosungsrecht	Aufwertungs-Industrieobligationen[1] 6 % rückzahlbar 1932	Aufwertungs-Industrieobligationen[1] 5 % rückzahlbar nach 1932 (1942–1964)
1929	76,60	.	.	52,13	10,86	51,22	50,41	83,11	67,66
1930	85,25	.	77,80	55,87	8,26	55,27	54,16	89,56	70,70
1931[2])	89,70	86,13	78,54	54,45	5,36	53,09	52,56	93,24	72,41
1931 Januar	87,80	83,77	76,75	51,93	4,70	50,45	49,04	91,42	68,33
Februar	88,63	84,58	77,36	52,99	5,24	51,05	50,88	92,53	69,27
März	91,18	87,61	79,91	56,56	6,19	54,37	55,00	94,14	72,79
April	92,08	89,52	81,59	58,55	6,30	57,08	57,55	94,23	76,89
Mai	90,73	87,49	79,56	55,11	4,93	54,79	53,58	94,43	75,70
Juni	87,80	83,84	76,10	51,55	4,79	50,83	49,34	92,68	71,49
Juli[3])	86,95	83,39	74,81	50,18	5,01	49,58	47,45	93,11	71,60
August	.	.	.	.	.	.	.	.	.
September[3])	75,54	73,24	68,28	45,07	3,47	42,48	39,06	87,40	60,24
Oktober	.	.	.	.	.	.	.	.	.
November	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dezember	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1932 April[3])	75,05	67,99	63,90	38,79	3,00	32,91	37,16	73,63	53,68

[1]) Der Zinszuwachs bzw. der Kuponabschlag (vom 30. Juni) ist aus der Kursnotierung ausgeschaltet worden. — [2]) Halbjahrsdurchschnitt Januar—Juni. — [3]) Infolge geschlossener Börse ist im Juli der Durchschnitt vom 1. bis 11. 7., im September vom 3. bis 18. 9. und im April vom 12. bis 30. 4. genommen.

XII. Unternehmungsformen

1. Die am 31. Dezember 1931 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I)

Gewerbegruppen	Gesellschaften mit einem Aktienkapital von[1]													
	5 000 ℛℳ bis unter 50 000 ℛℳ		50 000 ℛℳ bis unter 100 000 ℛℳ		100 000 ℛℳ bis unter 500 000 ℛℳ		500 000 ℛℳ bis unter 1 Mill. ℛℳ		1 Mill. ℛℳ bis unter 3 Mill. ℛℳ		3 Mill. ℛℳ bis unter 20 Mill. ℛℳ		20 Mill. ℛℳ und darüber	
	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.	Zahl	Nom.-Kap.
	Nominal-Kapital in Millionen ℛℳ													
1. Industrie der Grundstoffe zus.	67	1,42	57	3,7	231	53,8	91	61	167	273	124	842	56	4 008
dav. III. Bergbau	16	0,28	4	0,2	29	7,6	9	6	25	43	26	222	24	1 539
dar. Gewinnung von Steinkohlen	2	0,02	—	—	2	0,4	—	—	3	4	7	64	10	853
Gewinnung von Braunkohlen	7	0,11	2	0,1	4	1,3	6	4	16	27	14	134	7	273
Kalibergbau	—	—	1	0,1	—	—	—	—	2	5	2	9	6	378
IIIa. Mit Bergbau verbund. Unternehm.	—	—	2	0,1	2	0,3	—	—	1	2	7	71	17	1 994
dar. Bergbau und Eisenindustrie	—	—	—	—	1	0,2	—	—	—	—	4	33	13	1 725
IV1. Baustoffindustrie	41	0,88	35	2,3	122	28,0	41	28	64	104	23	125	4	104
V. Eisen- und Metallgewinnung	5	0,13	7	0,4	32	6,7	12	8	17	26	27	175	1	36
dar. Großeisenindustrie	2	0,06	5	0,3	17	3,7	7	5	11	18	19	120	—	—
Metallhütten usw.	3	0,07	2	0,1	12	2,4	5	3	6	8	8	54	1	36
Va1. Mit Eisengewinn. verb. Werke[2]	1	0,04	—	—	11	2,4	6	4	14	25	14	104	4	110
Va2. Mit Metallgewinn. verb. Werke[2]	—	—	—	—	4	1,0	2	1	6	11	5	36	3	125
XI1a. Papiererzeugung	4	0,09	9	0,7	31	7,8	21	14	40	62	22	109	3	100
2. Verarbeitende Industrie zus.	316	6,29	398	24,1	1 679	404,7	804	524	926	1 472	482	2 874	45	3 132
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	16	0,32	20	1,3	66	16,1	36	23	46	71	29	165	—	—
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	32	0,60	30	1,8	153	37,0	59	39	46	69	29	132	1	20
VII. Maschinen-, App.- u. Fahrzeugbau	24	0,48	41	2,6	189	47,4	104	69	158	261	105	667	12	443
dav. Maschinen- u. Apparatebau	24	0,48	37	2,4	173	43,5	87	57	133	214	76	439	6	196
Fahrzeugbau	—	—	3	0,1	12	2,9	8	6	21	38	22	162	6	247
Schiffbau	—	—	1	0,1	4	1,0	9	6	4	9	7	66	—	—
VIII1. Elektrotechnische Industrie	13	0,27	17	1,1	56	11,4	18	12	32	53	29	192	9	632
VIII2. Feinmechanik und Optik	5	0,05	12	0,8	26	5,8	19	12	3	4	8	47	1	21
IX. Chemische Industrie	51	1,16	56	3,3	173	39,3	61	37	75	121	56	368	11	1 570
X. Textilindustrie	28	0,49	37	2,1	233	59,8	140	93	203	327	80	422	5	194
dar. Spinnereien und Webereien	14	0,21	20	1,1	161	41,7	97	64	133	222	70	374	4	164
XI1b. Papierverarbeitung	5	0,09	4	0,2	28	6,7	8	5	10	14	1	3	—	—
XI2. Vervielfältigungsgewerbe	20	0,40	18	1,0	71	17,1	26	17	23	34	7	31	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	8	0,11	8	0,5	41	11,3	20	12	16	23	12	77	1	40
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1	0,01	3	0,2	12	2,6	9	6	15	21	7	37	1	40
XIV. Holz- und Schnitzstoffindustrie	34	0,68	39	2,2	112	24,4	50	32	24	37	9	56	—	—
XV1. Musikinstrumentenindustrie	2	0,05	4	0,2	12	3,3	3	2	9	14	4	34	—	—
XV2. Spielwarenindustrie	3	0,03	1	0,1	3	0,6	1	1	1	1	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelindust.	52	1,10	87	5,5	388	95,3	217	143	233	377	100	608	3	140
dar. Mühlenindustrie	1	0,01	8	0,5	32	8,4	22	15	26	45	12	53	—	—
Zuckerindustrie	—	—	2	0,1	45	15,1	35	22	22	35	10	63	2	50
Brauereien u. Mälzereien	8	0,17	7	0,5	119	30,4	91	63	107	180	44	279	1	90
XVII. Bekleidungsindustrie	22	0,45	21	1,2	116	26,6	33	21	32	45	6	35	1	32
XIX. **3. Wasser-, Gas- u. Elektriz.-Gew.**	19	0,47	16	1,0	69	15,0	9	6	49	83	92	745	32	2 035
dar. Elektrizitätswerke	10	0,25	7	0,4	40	9,2	5	3	38	62	80	670	24	1 666
XX. **4. Handelsgewerbe[3]**	801	12,82	555	31,0	829	169,9	202	125	198	279	73	444	3	147
dar. Warenhandel[4]	215	3,66	181	10,0	346	71,2	93	58	81	121	32	203	3	147
Grundstücksgesellschaften	446	7,23	232	13,3	329	69,2	79	51	81	106	31	179	—	—
XX2. **5. Banken u. sonst. Geldhandel[5]**	71	1,01	87	4,8	159	32,4	72	39	110	159	72	524	20	1 635
dar. Hypothekenbanken	—	—	—	—	1	0,2	—	—	6	9	23	178	3	119
Finanzierungsgesellschaften	18	0,18	14	0,8	30	5,7	11	6	21	30	6	41	1	150
XX7. **6. Beteiligungsgesellschaften**	15	0,23	6	0,3	25	5,0	15	10	27	40	35	275	18	1 154
XXI. **7. Versicherungswesen**	32	0,43	16	0,9	33	7,3	11	6	88	126	70	337	4	120
XXII. **8. Verkehrswesen**	25	0,47	22	1,4	86	22,2	71	49	134	221	91	603	10	1 016
dar. See- und Küstenschiffahrt	5	0,08	6	0,4	19	4,7	6	3	15	23	7	46	4	399
Binnenschiffahrt	7	0,12	5	0,3	7	2,0	4	2	13	19	9	44	—	—
Bahnen[6]	8	0,19	4	0,3	40	11,8	48	34	96	164	68	454	5	592
Luftverkehr	—	—	1	0,1	9	1,3	3	2	2	3	—	—	1	25
dav. I. **9. Sonstige Gewerbegruppen zus.**	122	2,62	95	5,6	229	52,0	77	51	64	100	31	170	4	107
Land- u. Forstw., Gärtn. u. Tierz.	14	0,25	8	0,4	16	3,6	6	4	6	9	7	39	—	—
dar. Kolonial- u. Auslandsges.	4	0,04	1	0,1	6	1,5	3	2	2	3	5	21	—	—
II. Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	1	0,1	7	2,3	4	3	5	7	1	4	1	20
XVIII. Baugewerbe	27	0,65	29	1,7	64	13,4	23	14	16	25	12	78	1	20
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	35	0,83	25	1,5	55	12,7	18	12	21	34	5	24	1	22
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaust.-Gew.	26	0,51	17	1,0	42	9,9	15	10	9	13	5	19	1	45
XXV/XXVI. Sonstige Gesellschaften	20	0,38	15	0,9	45	10,1	11	8	7	12	1	6	—	—
Insgesamt	1 468	25,76	1 252	72,8	3 340	762,3	1 352	871	1 763	2 753	1 070	6 814	192	13 354

[1]) Außerdem bestanden noch 8 Aktiengesellschaften, die ihr Aktienkapital noch nicht auf ℛℳ umgestellt hatten. — [2]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [3]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [4]) Einschließlich Buchhandel und Verlagsgewerbe. — [5]) Ohne Reichsbank, Deutsche Rentenbank und Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt. — [6]) Ohne Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

2. Bestands- und Kapitaländerungen der

(Vierteljahrshefte zur Statistik

(Nominalkapital

Gewerbegruppen	Gründungen			Umstellung auf Reichsmark und Fortsetzung		Kapitalerhöhungen		
	Zahl	Nominalkapital insgesamt	Nominalkapital davon Sacheinlagen	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital insgesamt	Nominalkapital davon Sacheinlagen und Fusionen
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	6	1 900	1 000	—	—	21	110 550	94 910
dav. III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	1	50	—	—	—	2	610	500
dar. Gewinnung von Steinkohlen (einschl. Kokereien und Brikettfabriken)	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewinnung von Braunkohlen (einschl. Brikettfabriken)	1	50	—	—	—	1	110	—
Kalibergbau	—	—	—	—	—	1	500	500
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	1	100	—	—	—	1	71 410	71 410
dar. Bergbau und Eisenindustrie	—	—	—	—	—	1	71 410	71 410
IV1. Baustoffindustrie	1	50	—	—	—	12	27 400	23 000
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—	—	3	4 980	—
dar. Großeisenindustrie (einschl. Eisengießereien)	—	—	—	—	—	2	4 380	—
Metallhütten usw. (einschl. Metallgießereien außer Eisen und Stahl)	—	—	—	—	—	1	600	—
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke[3])	1	100	—	—	—	1	250	—
2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke[3])	1	1 500	1 000	—	—	—	—	—
XI1a. Papiererzeugung	1	100	—	—	—	2	5 900	—
2. Verarbeitende Industrie zusammen	65	25 880	19 721	6	1 601	141	110 583	29 946
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	4	525	173	—	—	5	1 670	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	6	1 160	802	—	—	11	7 888	500
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	7	6 300	5 612	1	50	19	13 560	2 995
dav. Maschinen- und Apparatebau (auch Eisenbau)	4	1 200	697	1	50	12	6 275	2 995
Fahrzeugbau	2	5 000	4 915	—	—	5	5 335	—
Schiffbau	1	100	—	—	—	2	1 950	—
VIII1. Elektrotechnische Industrie	3	1 800	792	1	40	8	3 840	—
2. Feinmechanik und Optik	3	380	276	—	—	4	645	220
IX. Chemische Industrie	7	2 650	1 553	—	—	19	35 458	12 480
X. Textilindustrie	6	3 538	3 326	2	1 095	21	19 265	10 560
dar. Spinnereien und Webereien. auch Kunstseidenindustrie	1	850	850	2	1 095	15	18 400	10 560
XI1b. Papierverarbeitung	1	225	50	—	—	2	225	—
2. Vervielfältigungsgewerbe	4	200	—	—	—	7	1 004	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	2	416	—
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1	1 000	1 000	—	—	3	5 400	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	2	200	—	1	16	7	758	—
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	1	1 200	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	16	7 102	5 887	1	400	25	16 379	3 191
dar. Brauereien und Mälzereien	8	4 800	4 296	—	—	11	5 916	2 391
XVII. Bekleidungsgewerbe	5	800	250	—	—	7	2 875	—
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung	6	292 420	77 119	—	—	14	55 637	2 950
dar. Elektrizitätswerke u. damit verbund. Betriebe	5	262 420	47 121	—	—	12	51 887	2 950
XX. 4. Handelsgewerbe[4])	53	10 010	1 185	4	1 259	72	62 707	22 855
dar. Warenhandel[5])	18	3 470	1 014	4	1 259	23	37 595	15 627
Grundstücksgesellschaften (einschl. -verwalt.)	6	625	—	—	—	33	22 009	7 178
Hilfsgewerbe des Handels[4])	26	2 835	140	—	—	11	1 508	50
XX2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	42	208 861	50	1	1 000	29	404 383	346 065
XX7. 6. Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	—	4	37 000	—
XXI. 7. Versicherungswesen	1	1 000	—	—	—	5	27 050	—
XXII. 8. Verkehrswesen	—	—	—	—	—	11	3 411	374
dar. See- und Küstenschiffahrt	—	—	—	—	—	2	1 350	—
Binnenschiffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	—	—	—	—	—	6	1 391	—
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	15	3 407	1 004	3	655	18	7 487	2 900
dav. I/II. Land- und Forstwirtschaft[2]), Gärtnerei und Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	—	—	—	5	2 304	1 400
XVIII. Baugewerbe	6	1 650	734	2	650	1	1 000	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	3	180	—	1	5	6	2 033	1 500
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	6	1 577	270	—	—	6	2 150	—
XXV./XXVI. Sonstige Gesellschaften (gewerbl. betriebener Unterricht, Gesundheitswesen usw.)	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	188	543 478	100 079	14	4 515	315	818 808	500 000

[1]) Zu- und Abgänge infolge von Änderung des Gegenstandes sind nur beim Gesamtbestande berücksichtigt. — [2]) Außerdem 8 Ge
und VII. — [4]) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — [5]) Einschließlich Buchhandel und Verlagsgewerbe. — [6] Auch Rechts

deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1931

des Deutschen Reichs 1932, I)
in 1000 ℛ𝒦)

Auflösungen						Kapitalherabsetzungen		Überschuß der Zugänge (+) oder der Abgänge (—)[1]		Bestand d. Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931[2]		
infolge von Liquidation		infolge von Konkurs		Beendigung ohne Liquid. od. Konkurs						Ges. mit Kapital auf Reichsmark lautend		Ges. mit Kapital auf fr lautend (Saargebiet)
Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl
9	3 200	19	4 471	13	75 946	20	48 972	— 35	— 20 139	793	5 242 998	15
—	—	—	—	4	73 833	2	2 850	— 3	— 76 023	133	1 818 297	—
—	—	—	—	1	71 410	1	2 520	— 1	— 73 930	24	921 461	—
—	—	—	—	—	—	1	330	+ 1	— 170	56	439 978	—
—	—	—	—	1	2 148	—	—	— 1	— 1 648	11	392 030	—
—	—	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 71 510	29	2 068 182	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	+ 71 410	18	1 757 624	1
2	250	9	941	6	259	11	32 557	— 16	— 6 557	330	391 837	9
3	950	4	750	3	1 854	3	8 230	— 10	— 6 804	101	252 193	4
2	550	2	550	3	1 854	3	8 230	— 7	— 6 804	61	147 435	4
1	400	2	200	—	—	—	—	— 3	—	37	104 188	—
1	250	2	867	—	—	1	1 282	— 2	— 2 049	50	244 483	1
—	—	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 1 500	20	173 958	—
3	1 750	4	1 913	—	—	3	4 053	— 6	— 1 716	130	294 048	—
139	60 683	117	132 602	73	50 480	220	205 488	— 258	— 311 189	4 650	8 436 766	73
2	630	6	3 069	5	551	7	7 060	— 9	— 9 115	213	277 076	2
12	2 506	10	3 414	6	3 115	18	19 284	— 22	— 19 271	350	298 848	7
18	13 143	24	20 930	12	9 312	32	39 521	— 46	— 62 996	633	1 490 303	8
16	7 073	19	12 709	11	9 302	24	25 384	— 41	— 46 943	536	952 731	8
2	6 070	4	5 821	1	10	7	13 487	— 5	— 15 053	72	455 837	—
—	—	1	2 400	—	—	1	650	—	— 1 000	25	81 735	—
7	917	4	1 255	3	215	5	4 166	— 10	— 873	174	900 684	7
2	2 450	3	535	2	476	4	1 110	— 4	— 3 546	74	90 989	1
8	1 125	9	9 685	12	20 719	15	17 436	— 22	— 10 857	483	2 139 905	8
29	16 196	13	80 363	4	8 005	46	67 885	— 38	— 148 551	726	1 098 800	4
19	9 851	7	78 343	3	7 986	32	45 251	— 26	— 121 086	499	866 558	—
3	—	7	2 349	—	—	1	100	— 6	— 1 999	56	28 985	2
4	466	4	2 735	2	162	12	2 023	— 5	— 4 182	165	100 193	6
1	3 180	1	750	1	30	7	3 581	— 6	— 7 125	106	164 345	2
16	80	—	—	—	—	3	3 321	—	+ 2 999	48	106 951	—
2	6 646	13	2 625	9	3 160	12	7 356	— 35	— 18 813	268	152 308	1
22	3 750	2	620	2	86	4	2 265	— 6	— 5 521	43	56 079	1
1	6 234	10	2 088	14	4 643	41	25 120	— 29	— 14 204	1 080	1 370 096	19
13	50	2	410	1	2 119	8	1 653	+ 4	+ 6 484	377	642 504	10
2	3 360	11	2 184	1	6	13	5 260	— 20	— 7 135	231	161 204	5
—	25 045	—	—	3	5 000	1	200	+ 1	+ 317 812	286	2 885 168	5
	—	—	—	2	4 800	1	200	+ 3	+ 309 307	204	2 410 618	4
90	21 460	23	5 711	85	5 604	48	37 863	— 141	+ 3 338	2 661	1 208 880	31
48	11 434	20	4 961	29	1 798	25	16 883	— 75	+ 7 248	951	613 591	19
25	6 614	—	—	38	2 708	17	19 467	— 57	— 6 155	1 198	425 099	8
14	3 035	3	750	17	1 068	5	1 363	— 8	— 1 873	410	106 266	3
28	39 934	9	5 250	21	18 608	14	14 872	— 15	+ 535 580	591	2 395 769	15
8	2 799	1	12 000	4	9 030	4	4 810	— 13	+ 8 361	141	1 483 937	—
13	20 287	7	22 006	2	5 000	5	8 989	— 21	— 28 232	254	598 638	3
5	6 880	4	1 160	2	394	8	3 222	— 11	— 8 245	439	1 912 841	3
1	4 200	2	200	—	—	6	3 055	— 3	— 6 105	62	476 199	—
1	60	—	—	—	—	—	—	— 1	— 60	45	68 329	—
1	2 500	1	900	1	294	1	117	— 3	— 2 420	269	1 255 697	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	30 970	—
16	2 285	21	21 044	21	5 484	23	15 276	— 40	— 32 520	622	488 448	11
4	975	2	3 350	3	2 005	6	9 256	— 9	— 13 282	76	91 633	—
5	589	16	16 334	7	2 713	7	1 690	— 20	— 18 026	172	153 621	3
1	50	2	1 300	1	50	4	2 885	—	— 2 067	160	107 407	6
4	381	1	60	7	411	4	770	— 6	+ 2 105	115	99 036	2
2	270	—	—	3	305	2	675	— 5	— 1 250	99	36 751	—
310	182 553	201	204 244	224	175 546	343	339 692	— 533	+ 464 766	10 437	24 653 445	156

sellschaften, die ihr Kapital noch nicht von »Mark« auf »ℛ𝒦« umgestellt haben. — [2]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI beratung und Interessenvertretung. — [3]) Darunter Kolonial- und Auslandsgesellschaften.

3. Bilanzen der deutschen

(Ergänzungsheft I zu den Vierteljahrsheften

Die Bilanzen für 1930/31 nach den Abschlüssen

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital	Aus den Aktiven: Anlagen abzügl. Erneuerungskonto	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel	Vorausleistungen und -zahlungen	Nominalkapital abzügl ausstehender Einzahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Industrie der Grundstoffe	336	4 956 472	4 817 997	1 133 705	1 855 539	2 085 655	15 882	4 796 089
dav. III. Bergbau	77	1 803 645	1 464 596	162 934	896 297	763 623	8 019	1 755 130
dar. Gewinnung von Steinkohlen	20	923 517	647 123	79 511	633 918	249 213	181	887 614
Gewinnung von Braunkohlen	37	434 299	492 157	30 077	93 854	209 767	3 046	421 982
Kalibergbau	12	395 418	304 810	46 278	151 289	271 211	4 792	395 123
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	24	2 038 207	2 394 727	558 898	683 942	762 728	5 689	1 983 161
dar. Bergbau und Eisenindustrie	17	1 749 869	2 161 284	514 126	586 677	677 209	1 599	1 713 823
IV1. Baustoffindustrie	91	335 147	289 643	52 199	83 154	111 870	131	324 537
V. Eisen- und Metallgewinnung	42	212 521	219 381	105 938	24 557	137 223	217	210 378
dar. Großeisenindustrie	26	111 115	119 258	46 364	7 141	58 255	147	108 972
Metallhütten usw.	16	101 406	100 123	59 574	17 416	78 968	70	101 406
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke[3])	28	162 251	154 184	52 679	23 504	63 245	188	150 751
Va2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke[3])	11	163 478	80 693	69 178	89 574	107 185	—	133 478
XI1a. Papiererzeugung	63	241 223	214 773	131 879	54 511	119 781	1 638	238 654
2. Verarbeitende Industrie	1 449	7 291 032	5 095 060	2 932 184	1 670 627	5 033 779	16 464	6 908 584
dav. IV2. Feinkeramik u. Glasindustrie	69	226 535	168 129	65 579	33 968	105 817	31	225 586
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	79	211 897	142 169	79 421	20 265	95 491	28	211 051
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	267	1 311 473	1 008 685	690 941	118 339	943 413	3 789	1 287 410
dav. Maschinen- u. Apparatebau	208	798 394	564 632	390 695	73 993	620 751	3 293	778 266
Fahrzeugbau	46	438 289	352 509	219 380	38 696	235 651	439	434 354
Schiffbau	13	74 790	91 544	80 866	5 650	87 011	57	74 790
VIII1. Elektrotechnische Industrie	63	856 259	446 217	366 257	589 609	926 753	516	849 900
VIII2. Feinmechanik und Optik	12	71 997	34 615	34 792	7 708	37 358	—	70 152
IX. Chemische Industrie	139	2 030 620	1 270 306	577 876	507 255	1 030 448	129	1 705 546
dar. Verbundene Betriebe	5	1 117 342	506 462	312 704	351 699	604 891	5	830 084
Mineralölindustrie	13	270 426	269 774	84 805	41 104	132 340	—	264 418
Sprengstoffindustrie	15	91 098	42 047	30 642	24 850	68 357	—	91 098
X. Textilindustrie	282	978 025	700 303	440 103	183 318	665 793	640	971 771
dar. Spinnereien und Webereien, auch Kunstseidenindustrie	202	789 537	577 870	356 595	160 331	563 725	601	783 763
XI1b. Papierverarbeitung	12	14 776	11 318	5 581	617	6 179	19	14 776
XI2. Vervielfältigungsgewerbe	31	56 358	45 180	14 175	8 123	31 346	91	54 158
XII. Leder- und Linoleumindustrie	34	144 186	80 839	88 678	16 399	104 387	1 125	144 186
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	25	100 075	75 664	36 978	3 458	84 180	851	99 075
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	38	92 715	53 573	51 073	12 256	50 930	112	92 715
XV1. Musikinstrumentenindustrie	8	35 560	20 186	16 919	10 865	39 338	—	33 760
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	355	1 084 548	1 000 014	432 716	147 276	843 285	9 118	1 074 027
dar. Mühlenindustrie	40	105 445	88 842	72 498	13 399	60 255	105	103 608
Zuckerfabriken	25	129 695	126 244	67 446	12 039	82 995	7 766	129 045
Brauereien und Mälzereien	173	516 393	559 171	140 032	72 774	486 908	568	509 852
Tabakindustrie	17	35 498	19 757	37 096	1 042	59 779	—	35 498
XVII. Bekleidungsgewerbe	35	76 008	37 862	31 095	11 171	69 061	15	74 471
dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	18	39 888	16 829	20 079	4 940	40 692	—	39 138
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	160	2 276 886	3 503 945	78 560	627 295	1 152 778	13 046	2 193 590
dar. Elektrizitätswerke	131	1 878 511	3 121 058	64 555	506 364	1 032 586	12 833	1 803 928
XX. 4. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften)	220	716 852	999 959	271 004	183 110	589 513	4 859	687 148
dar. Warenhandel einschl. Buchhandel	102	423 653	447 531	266 771	124 217	445 924	3 254	402 824
Grundstücksgesellschaften	85	211 149	451 775	3 248	41 654	107 761	1 430	205 074
XX2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	186	1 522 969	372 463	724	1 185 509	25 730 578	5 727	1 452 827
dar. Hypothekenbanken	32	301 673	39 657	—	242 517	8 039 258	3 762	298 823
Finanzierungsgesellschaften	25	54 215	1 153	691	14 379	319 217	279	44 776
XX7 6. Beteiligungsgesellschaften	70	1 420 010	65 543	16 021	1 841 238	427 155	8 930	1 360 426
XXI. 7. Versicherungswesen	160	580 157	240 548	—	561 635	2 626 921	35 542	222 797
XXII. 8. Verkehrswesen	234	1 791 806	2 732 966	76 298	194 201	385 191	1 912	1 778 689
dar. See- und Küstenschiffahrt	27	469 051	883 998	27 821	100 354	102 776	348	459 682
Binnenschiffahrt	23	63 909	74 286	2 731	10 029	26 213	248	63 909
Bahnen	167	1 182 358	1 691 591	38 101	68 795	222 179	935	1 179 001
Luftverkehr	4	30 000	10 858	4 820	4 832	13 961	—	29 609
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	90	341 368	354 655	73 691	96 041	199 415	2 502	339 309
dar. II. Fischerei	5	24 727	29 642	2 832	8 979	6 410	200	24 727
XVIII. Baugewerbe	34	126 743	88 250	34 552	26 326	129 126	348	124 684
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	24	70 445	134 065	7 549	33 267	23 511	25	70 445
Insgesamt	2 905	20 897 552	18 183 136	4 582 187	8 215 195	38 210 985	104 864	19 739 459
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften und Versicherungswesen	2 489	17 374 416	17 504 582	4 565 442	4 626 813	9 426 331	54 665	16 703 409

[1]) Ausgewiesener Gewinn ausschließlich des etwaigen Gewinnvortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — [3]) Aus mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [4]) Darunter 5 911 178 000 ℛℳ Pfandbriefe, 854 554 000 ℛℳ Kommunalobligationen und

Aktiengesellschaften

zur Statistik des Deutschen Reichs 1932)

zwischen dem 1. Juli 1930 und 30. Juni 1931

Genußscheine	Aus den Passiven: In der Bilanz ausgewiesene offene Reserven (oh. Sp. 11)	Aus den Passiven: Beamten- u. Arbeiterunterstützungsfonds	Aus den Passiven: Schuldverschreibung., Hypotheken u. langfristige Darlehn	Aus den Passiven: Sonstige Schulden	Dividendeberechtigtes Aktienkapital	Bilanzmäßiges Eigenkapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Abschreibungen auf Anlagen u. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds	Jahresreingewinn [1]	Jahresreinverlust [2]	Jahresreingewinn in v H des Eigenkapitals (Sp. 15)	Jahresreinverlust in v H des Eigenkapitals (Sp. 15)	Dividendensumme in 1 000 ℛℳ	Dividendensumme in v H von Sp. 14
	in 1 000 ℛℳ												
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
42 400	737 509	52 486	1 804 095	2 127 509	4 704 254	5 484 163	420 240	210 807	80 439	*3,84*	*1,47*	201 867	*4,29*
42 400	298 637	13 858	531 045	511 240	1 694 786	2 035 823	128 507	112 888	6 307	*5,55*	*0,31*	104 912	*6,19*
10 000	174 262	1 628	272 088	211 517	841 771	1 026 033	44 283	35 334	3 458	*3,44*	*0,34*	33 721	*4,01*
32 400	70 823	10 004	34 523	208 122	421 182	524 405	50 213	40 073	2 847	*7,64*	*0,54*	35 292	*8,38*
—	47 004	2 154	220 339	76 308	383 642	430 646	31 626	36 244	2	*8,42*	*0,00*	34 994	*9,12*
—	269 238	24 976	1 055 472	890 291	1 979 208	2 248 446	200 442	60 116	20 855	*2,67*	*0,93*	61 541	*3,11*
—	238 089	24 976	1 016 697	773 563	1 694 998	1 933 087	154 083	50 266	17 168	*2,60*	*0,89*	50 248	*2,96*
—	37 641	3 751	27 328	146 361	311 497	349 138	26 304	10 609	19 118	*3,04*	*5,48*	9 958	*3,20*
—	33 917	3 053	41 185	202 365	209 359	243 276	20 700	8 514	6 448	*3,50*	*2,65*	7 907	*3,78*
—	15 771	124	27 910	89 902	108 972	124 743	10 236	1 113	6 322	*0,89*	*5,07*	1,140	*1,05*
—	18 146	2 929	13 275	112 463	100 387	118 533	10 464	7 401	126	*6,24*	*0,11*	6 767	*6,74*
—	16 636	1 254	43 694	87 624	150 741	167 377	9 419	826	12 322	*0,49*	*7,36*	1 062	*0,70*
—	43 960	2 883	23 430	132 861	133 478	177 438	11 993	7 572	9 496	*4,27*	*5,35*	6 908	*5,18*
—	37 480	2 711	81 941	156 767	225 185	262 665	22 875	10 282	5 893	*3,91*	*2,24*	9 579	*4,25*
1 855	1 232 302	203 765	1 426 004	4 828 456	6 707 322	7 941 479	478 632	360 442	297 348	*4,54*	*3,74*	313 229	*4,67*
—	26 758	5 134	18 030	96 420	222 994	249 752	14 286	7 737	8 498	*3,10*	*3,40*	5 939	*2,66*
—	30 207	1 861	17 921	90 116	209 687	239 894	12 482	4 629	16 886	*1,93*	*7,04*	3 846	*1,83*
—	148 443	25 968	196 319	1 095 779	1 277 138	1 425 581	82 799	36 986	83 251	*2,59*	*5,84*	28 146	*2,20*
—	102 340	19 755	119 375	612 257	773 348	875 688	46 130	24 626	42 008	*2,81*	*4,80*	20 968	*2,71*
—	39 334	3 207	67 888	314 601	429 000	468 334	30 298	9 124	41 086	*1,95*	*8,77*	5 118	*1,19*
—	6 769	3 006	9 056	168 921	74 790	81 559	6 371	3 236	157	*3,97*	*0,19*	2 060	*2,75*
1	271 051	31 701	469 584	656 742	830 281	1 101 333	28 860	51 003	10 010	*4,63*	*0,91*	52 791	*6,36*
—	10 320	1 156	5 766	28 204	68 947	79 267	3 475	1 983	5 135	*2,50*	*6,48*	1 296	*1,88*
1 245	291 279	71 483	346 961	854 981	1 589 589	1 882 113	129 394	121 480	14 013	*6,45*	*0,74*	111 406	*7,01*
—	201 904	61 890	249 937	335 606	742 036	943 940	58 363	90 059	7	*9,54*	*0,00*	86 457	*11,65*
—	15 945	1 245	39 602	207 570	264 418	280 363	29 912	6 123	7 102	*2,18*	*2,53*	4 347	*1,64*
120	15 638	10	762	55 004	67 314	83 072	5 404	3 427	219	*4,13*	*0,26*	3 284	*4,88*
309	200 012	36 327	88 383	805 777	962 695	1 163 016	74 319	19 830	116 180	*1,71*	*9,99*	16 253	*1,69*
309	173 314	29 843	72 330	705 715	776 972	950 595	62 270	15 857	105 404	*1,67*	*11,09*	13 512	*1,74*
—	1 520	86	1 299	5 607	14 776	16 296	1 645	405	453	*2,49*	*2,78*	379	*2,56*
—	7 071	1 626	10 203	25 217	54 158	61 229	4 495	1 943	2 014	*3,17*	*3,29*	1 528	*2,82*
—	22 603	956	22 372	98 475	124 186	146 789	6 973	4 308	2 074	*2,93*	*1,41*	3 325	*2,68*
—	13 239	425	28 570	55 062	99 075	112 314	9 119	5 193	2 826	*4,62*	*2,52*	4 895	*4,94*
—	6 901	2 409	20 515	55 128	90 515	97 416	4 503	989	12 480	*1,02*	*12,81*	740	*0,82*
—	19 791	1 054	5 762	26 825	33 760	53 551	1 684	3 296	4 261	*6,15*	*7,96*	3 151	*9,33*
300	169 638	22 095	185 692	878 755	1 055 050	1 224 988	101 566	98 390	14 733	*8,03*	*1,20*	77 927	*7,39*
300	10 210	165	6 836	109 494	103 595	114 105	9 642	5 612	895	*4,92*	*0,78*	3 531	*3,41*
—	15 927	338	15 793	124 787	128 535	144 462	6 729	8 759	433	*6,06*	*0,30*	7 655	*5,96*
—	104 775	17 877	128 798	405 656	499 848	604 623	65 793	69 452	126	*11,49*	*0,02*	56 692	*11,34*
—	5 840	1 165	9 051	64 584	33 498	39 338	2 176	3 071	954	*7,81*	*2,43*	878	*2,62*
—	13 469	1 484	8 627	55 368	74 471	87 940	3 032	2 270	4 534	*2,58*	*5,16*	1 607	*2,16*
—	6 416	754	2 765	33 837	39 138	45 554	2 036	1 314	2 113	*2,88*	*4,64*	738	*1,89*
10 000	236 783	26 247	1 634 951	1 084 199	2 120 958	2 367 741	166 293	141 478	3 711	*5,98*	*0,16*	127 654	*6,02*
10 000	207 131	23 571	1 567 076	951 532	1 733 582	1 950 713	156 082	116 416	1 484	*5,97*	*0,08*	104 353	*6,02*
420	104 208	10 220	540 673	750 622	660 794	765 422	36 121	32 732	53 017	*4,28*	*6,93*	18 074	*2,74*
420	74 668	6 836	249 721	564 610	384 450	459 538	25 701	22 874	43 891	*4,98*	*9,55*	11 736	*3,05*
—	21 931	977	257 939	157 151	197 594	219 525	6 393	4 465	8 751	*2,03*	*3,99*	2 695	*1,36*
199	650 220	33 355	7 406 334	17 647 819	1 446 278	2 096 697	3 108	127 076	82 286	*6,06*	*3,92*	98 451	*6,81*
—	156 309	11 025	6 983 465	818 943	296 263	452 572	171	44 915	—	*9,92*	—	30 689	*10,36*
—	2 739	—	94 922	207 140	44 766	47 505	108	1 486	7 832	*3,13*	*16,49*	843	*1,88*
15 165	239 719	3 923	194 198	436 412	1 284 021	1 538 905	3 233	76 732	4 490	*4,99*	*0,29*	60 770	*4,73*
—	105 134	15 522	19 147	2 829 007	222 485	327 619	5 445	34 428	7 245	*10,51*	*2,21*	23 052	*10,36*
—	211 160	22 139	561 627	760 256	1 771 777	1 982 937	141 134	54 117	6 826	*2,73*	*0,34*	57 576	*3,25*
—	123 591	70	310 358	201 676	458 731	582 322	57 453	12 727	621	*2,19*	*0,11*	20 482	*4,46*
—	8 838	428	10 850	29 621	62 909	71 747	4 530	1 746	1 521	*2,43*	*2,12*	1 319	*2,10*
—	74 759	21 141	209 611	501 882	1 174 040	1 248 799	67 033	37 342	3 900	*2,99*	*0,31*	33 590	*2,86*
—	51	—	—	5 609	29 609	29 660	4 993	18	1	*0,06*	*0,00*	—	—
8 256	49 738	2 044	137 615	191 307	337 970	395 964	25 591	15 620	15 870	*3,94*	*4,01*	13 130	*3,88*
—	2 325	—	1 885	18 941	24 727	27 052	2 514	78	491	*0,29*	*1,82*	60	*0,24*
8 256	17 840	1 707	13 082	117 045	124 684	142 524	10 385	8 188	8 169	*5,74*	*5,73*	6 764	*5,42*
78 295	24 181	296	75 258	20 816	70 205	102 642	4 760	3 528	1 691	*3,44*	*1,65*	3 031	*4,32*
	3 566 773	369 701	[4])13 724 644	[5])30 655 587	19 255 859	22 900 927	1 279 797	1 053 432	551 232	*4,60*	*2,41*	913 803	*4,75*
62 931	2 571 700	316 901	6 104 965	9 742 349	16 303 075	18 937 706	1 268 011	815 196	457 211	*4,30*	*2,41*	731 530	*4,49*

gewiesener Verlust ausschließlich des etwaigen Verlustvortrages und vor Abzug des etwaigen Gewinnvortrages. — [3]) Gruppe V verbunden
20 388 000 ℛℳ Roggenrentenbriefe der Hypothekenbanken. — [5]) Darunter 192 300 250 ℛℳ Notenumlauf der vier privaten Notenbanken.

4. Das Eigentum am Kapital der deutschen

Ergebnisse der

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Nominalbeträge

Gewerbegruppen	Bestand der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1931		Beteiligungsaktive Aktiengesellschaften						
			Insgesamt		an deren Kapital Aktiengesellschaften beteiligt sind			an deren Kapital nur Unternehmungen anderer Rechtsformen usw beteiligt sind	
	Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	dav. in Händen anderer Akt.-Ges.	Anzahl	Nominalkapital
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Industrie der Grundstoffe	**793**	**5 243,00**	**111**	**4 085,78**	**62**	**2 555,74**	**1 579,12**	**27**	**940,67**
dav. III. Bergbau	133	1 818,30	39	1 526,10	23	1 030,50	601,39	13	410,10
dar. 1. Gewinnung von Steinkohlen	24	921,46	9	777,80	5	670,30	429,66	2	27,00
2. Gewinnung von Braunkohlen	56	439,98	16	343,64	12	277,04	106,38	4	66,60
3. K. Kalibergbau	11	392,03	6	354,52	2	45,02	32,57	4	309,50
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	29	2 068,18	16	1 904,26	6	1 061,00	762,34	7	447,60
dar. Bergbau und Eisenindustrie	18	1 757,62	12	1 639,32	5	951,00	652,34	5	393,06
IV1. Baustoffindustrie	330	391,84	19	185,15	8	112,23	64,82	2	5,20
V. Eisen- und Metallgewinnung	101	252,19	15	129,04	11	100,10	40,81	2	17,69
dar. 1. Großeisenindustrie	61	147,43	10	67,69	8	51,50	28,91	1	5,69
2. Metallhütten usw.	37	104,19	5	61,35	3	48,60	11,90	1	12,00
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke[1]	50	244,48	8	77,99	6	64,75	46,42	—	—
Va2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke[1]	20	173,96	6	138,36	4	126,36	51,09	—	—
XI1a. Papiererzeugung	130	294,05	8	124,88	4	60,80	12,25	3	60,08
2. Verarbeitende Industrie	**4 650**	**8 436,77**	**390**	**4 292,78**	**134**	**2 444,76**	**576,46**	**99**	**1 175,01**
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	213	277,08	21	99,59	11	54,31	19,87	4	26,28
VI. Horst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	350	298,85	25	70,32	4	15,15	6,38	4	15,69
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	633	1 490,30	65	707,71	25	226,11	126,81	20	222,85
dav. 1. Maschinen- u. Apparatebau	536	952,73	42	362,09	17	146,11	85,89	11	72,10
2. Fahrzeugbau	72	455,84	19	313,62	7	77,00	37,92	6	121,75
3. Schiffbau	25	81,73	4	32,00	1	3,00	3,00	3	29,00
VIII1. Elektrotechnische Industrie	174	900,68	30	698,40	16	348,33	196,82	7	307,65
VIII2. Feinmechanik und Optik	74	90,99	6	51,65	2	9,64	2,87	3	36,90
IX. Chemische Industrie	483	2 139,90	45	1 531,11	24	1 402,83	129,47	7	182,21
X. Textilindustrie	726	1 098,80	69	409,16	12	200,92	45,01	26	100,10
dar. Spinnereien und Webereien	499	866,56	55	336,19	10	168,92	14,31	22	89,70
XI1b. Papierverarbeitung	56	28,99	5	7,10	1	1,12	0,56	—	—
XI2. Vervielfältigungsgewerbe	165	100,19	11	28,48	4	6,85	1,59	1	1,80
XII. Leder- und Linoleumindustrie	106	164,35	4	63,57	—	—	—	1	40,00
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	48	106,95	3	47,80	2	46,60	2,79	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	268	152,31	5	24,85	3	10,85	0,24	1	12,50
XV1. Musikinstrumentenindustrie	34	53,48	3	28,56	—	—	—	2	24,06
XV2. Spielwarenindustrie	9	2,60	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 080	1 370,10	83	467,61	28	114,90	41,40	19	191,93
dar. Brauereien und Mälzereien	377	642,50	47	312,87	21	88,14	25,03	8	115,52
XVII. Bekleidungsgewerbe	231	161,20	15	56,87	2	7,15	2,65	4	13,04
3. XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	**286**	**2 885,17**	**71**	**2 011,68**	**59**	**1 614,48**	**683,91**	**11**	**395,20**
dar. Elektrizitätswerke	204	2 410,62	54	1 617,45	47	1 362,25	596,53	7	255,20
4. XX. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften)	**2 661**	**1 208,88**	**98**	**367,76**	**40**	**119,51**	**45,59**	**29**	**146,89**
dar. 1. Warenhandel (einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe)	951	613,59	38	233,16	14	49,73	25,02	8	103,18
3. Grundstücksgesellschaften	1 198	425,10	43	95,06	17	36,67	15,61	16	39,51
4. Hilfsgewerbe des Handels	410	106,27	12	23,18	5	17,73	2,95	5	4,20
5. XX2. Banken und sonstiger Geldhandel	**591**	**2 395,77**	**68**	**1 522,54**	**35**	**899,48**	**172,53**	**22**	**494,55**
dar. a. Hypothekenbanken	33	305,81	8	134,07	4	72,01	8,90	2	36,05
b. Finanzierungsgesellschaften	101	232,86	9	15,48	5	7,08	4,05	3	8,00
6. XX7. Beteiligungsgesellschaften	**141**	**1 483,93**	**71**	**1 325,76**	**45**	**656,17**	**296,33**	**18**	**552,98**
7. XXI. Versicherungswesen	**254**	**598,64**	**57**	**324,98**	**37**	**175,83**	**59,80**	**6**	**21,00**
8. XXII. Verkehrswesen	**439**	**1 912,84**	**49**	**1 183,16**	**30**	**682,78**	**152,89**	**16**	**454,49**
dar. 1. See- und Küstenschiffahrt	62	476,20	12	434,85	10	428,15	62,34	1	5,50
2. Binnenschiffahrt	45	68,32	9	38,27	3	16,84	11,29	5	15,43
3. Bahnen	269	1 255,70	18	659,29	11	189,45	50,37	6	431,15
4. Luftverkehr	16	30,97	5	28,23	3	27,32	22,47	2	0,91
9. Sonstige Gewerbegruppen	**622**	**488,45**	**43**	**222,40**	**17**	**115,76**	**61,12**	**10**	**51,33**
dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	76	91,63	9	30,11	6	23,69	5,15	1	5,00
XVIII. Baugewerbe	172	153,62	21	97,06	7	24,59	9,75	4	26,33
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	160	107,41	4	30,68	1	21,68	15,61	2	6,00
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe	115	99,04	6	55,20	3	45,80	30,61	2	8,00
Insgesamt	**10 437**	**24 653,45**	**958**	**15 336,84**	**459**	**9 264,51**	**3 627,80**	**238**	**4 232,12**

[1]) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — [2]) Einschließlich des Aktieneigentums der Kartelle, Vereine usw. — [3]) Außerdem 250 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [4]) Außerdem 15 300 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [5]) Außerdem 6 285 100 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [10]) Außerdem 28 590 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges.

Aktiengesellschaften am 31. 12. 1931

Konzernstatistik

des Deutscheu Reichs 1932, II)
in Mill. ℛℳ

Beteiligungspassive Aktiengesellschaften				Vom Kapital der beteiligungspassiven Aktiengesellschaften befinden sich unmittelbar in Händen									
Anzahl (einschl. Sp. 5 u. 8)	Nominalkapital (einschl. Sp. 6 u. 9)	Feststellbare Beteiligungsbeträge		von Aktiengesellschaften		von Gesellschaften mit beschränkter Haftung		von Unternehmungen anderer Rechtsformen und Unternehmern [2]		der Öffentlichen Hand		des Auslandes	
		insgesamt	Sp. 12 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 14 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 16 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 18 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 20 in vH der Sp. 2	Beteiligungsbetrag	Sp. 22 in vH der Sp. 2
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
354	4 396,99	3 027,16	*67,74*	1 989,09	*37,94*	118,56	*2,26*	685,96	*13,08*	[3] 30,79	*0,59*	202,76	*3,87*
94	1 713,20	1 099,33	*60,46*	671,63	*36,94*	46,73	*2,57*	237,87	*13,08*	14,05	*0,77*	129,05	*7,10*
17	838,37	579,60	*62,90*	441,88	*47,95*	7,36	*0,80*	79,52	*8,63*	—	—	50,84	*5,52*
44	426,90	235,58	*53,54*	139,06	*31,61*	1,75	*0,40*	19,63	*4,46*	—	—	75,14	*17,08*
11	392,03	239,58	*61,11*	56,62	*14,44*	35,00	*8,93*	136,36	*34,78*	11,60	*2,96*	—	—
24	1 670,26	1 320,86	*63,87*	849,86	*41,09*	35,69	*1,73*	390,96	*18,90*	10,90	*0,53*	33,45	*1,62*
15	1 462,18	1 141,39	*64,94*	733,36	*41,72*	35,69	*2,03*	350,00	*19,91*	—	—	22,34	*1,27*
93	211,31	121,45	*30,99*	104,03	*26,55*	3,46	*0,88*	8,19	*2,09*	[3] 2,44	*0,62*	3,33	*0,85*
55	220,29	145,83	*57,83*	104,58	*41,47*	11,93	*4,73*	22,17	*8,79*	3,40	*1,35*	3,75	*1,49*
34	125,07	99,58	*67,54*	74,03	*50,21*	11,58	*7,85*	8,82	*5,98*	3,40	*2,31*	1,75	*1,19*
19	94,82	46,00	*44,15*	30,35	*29,13*	0,30	*0,29*	13,35	*12,81*	—	—	2,00	*1,92*
31	214,42	185,32	*75,80*	154,47	*63,18*	6,98	*2,86*	15,92	*6,51*	—	—	7,95	*3,25*
9	153,71	75,41	*43,35*	58,24	*33,48*	.	.	—	—	—	—	17,17	*9,87*
48	213,80	78,96	*26,85*	46,28	*15,74*	13,77	*4,68*	10,85	*3,69*	—	—	8,06	*2,74*
1 484	5 668,64	2 704,44	*32,06*	1 263,79	*14,98*	293,10	*3,47*	296,91	*3,52*	40,71	*0,48*	809,93	*9,60*
85	189,37	103,06	*37,20*	55,60	*20,07*	11,04	*3,98*	8,83	*3,19*	0,23	*0,08*	27,36	*9,87*
86	107,83	68,53	*22,93*	39,14	*13,10*	4,62	*1,55*	11,51	*3,85*	—	—	13,26	*4,44*
23	891,08	578,62	*38,83*	249,69	*16,75*	105,35	*7,07*	70,06	*4,70*	19,42	*1,30*	134,10	*9,00*
176	528,10	304,63	*31,97*	175,98	*18,47*	28,01	*2,94*	33,64	*3,53*	5,86	*0,62*	61,14	*6,42*
42	299,70	232,41	*50,98*	56,99	*12,50*	67,10	*14,72*	34,36	*7,54*	1,00	*0,22*	72,96	*16,01*
15	63,28	41,58	*50,87*	16,72	*20,46*	10,24	*12,53*	2,06	*2,52*	12,56	*15,37*	—	—
80	795,51	460,06	*51,08*	282,83	*31,40*	23,50	*2,61*	13,37	*1,48*	.	.	140,36	*15,58*
25	69,63	30,34	*33,34*	11,67	*12,83*	0,75	*0,82*	14,44	*15,87*	0,22	*0,24*	3,26	*3,58*
185	1 921,58	586,45	*27,41*	269,34	*12,59*	63,77	*2,98*	17,67	*0,83*	1,80	*0,08*	233,87	*10,93*
252	659,47	359,15	*32,69*	157,60	*14,34*	10,52	*0,96*	56,01	*5,10*	0,13	*0,01*	134,89	*12,28*
199	569,81	295,94	*34,15*	114,84	*13,25*	10,37	*1,20*	44,40	*5,12*	0,13	*0,02*	126,20	*14,56*
15	8,95	6,06	*20,90*	1,35	*4,66*	2,27	*7,83*	0,13	*0,45*	—	—	2,31	*7,97*
32	33,22	19,33	*19,29*	3,80	*3,79*	1,63	*1,63*	8,55	*8,53*	2,60	*2,60*	2,75	*2,74*
21	63,03	27,25	*16,58*	3,48	*2,12*	0,62	*0,38*	2,63	*1,60*	—	—	20,52	*12,49*
18	78,09	16,95	*15,85*	9,30	*8,70*	0,25	*0,23*	0,22	*0,22*	—	—	7,18	*6,71*
37	57,60	40,41	*26,53*	2,95	*1,94*	1,24	*0,81*	9,04	*5,94*	2,10	*1,38*	25,08	*16,47*
11	33,36	16,47	*30,80*	1,50	*2,80*	—	—	0,34	*0,64*	—	—	14,63	*7,36*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
363	715,13	363,98	*26,57*	166,84	*12,18*	66,24	*4,83*	72,51	*5,29*	14,21	*1,04*	44,18	*3,22*
162	351,11	137,16	*21,35*	76,51	*11,91*	28,56	*4,45*	29,34	*4,57*	0,70	*0,11*	2,05	*0,32*
41	44,79	27,78	*17,23*	8,70	*5,40*	1,30	*0,81*	11,60	*7,20*	—	—	6,18	*3,83*
253	2 872,22	2 378,94	*82,45*	1 013,28	*35,12*	149,81	*5,19*	21,04	*0,73*	[4] 1 018,93	*35,32*	175,88	*6,10*
188	2 402,19	2 068,35	*85,80*	904,64	*37,53*	144,77	*6,01*	5,84	*0,24*	[4] 849,24	*35,23*	163,86	*6,80*
717	761,64	449,61	*37,19*	195,43	*16,17*	38,87	*3,22*	57,38	*4,75*	[5] 91,19	*7,54*	*66,74*	*5,52*
246	311,29	176,57	*28,78*	91,90	*14,98*	25,07	*4,09*	18,05	*2,94*	10,03	*1,63*	31,52	*5,14*
323	273,01	165,43	*38,92*	66,34	*15,61*	10,20	*2,40*	32,79	*7,71*	[6] 36,81	*8,66*	19,29	*4,54*
111	73,74	58,52	*55,07*	32,70	*30,77*	0,99	*0,93*	3,36	*3,16*	7,91	*7,44*	13,56	*12,76*
241	2 048,24	894,22	*37,32*	328,33	*13,70*	35,07	*1,46*	62,46	*2,61*	[6] 394,55	*16,47*	73,81	*3,08*
24	231,80	82,37	*26,94*	43,17	*14,12*	4,54	*1,49*	4,43	*1,45*	21,23	*6,94*	9,00	*2,94*
48	215,71	200,59	*86,14*	16,18	*6,95*	1,87	*0,80*	4,91	*2,11*	169,84	*72,94*	7,79	*3,35*
97	1 348,40	916,41	*61,76*	315,13	*21,24*	88,04	*5,93*	58,13	*3,92*	380,93	*25,67*	74,18	*5,00*
173	448,25	225,01	*37,59*	179,04	*29,91*	4,83	*0,81*	18,21	*3,04*	4,37	*0,73*	18,56	*3,10*
339	1 792,72	1 201,81	*62,83*	320,56	*16,76*	19,68	*1,03*	40,73	*2,13*	[7] 813,11	*42,51*	7,73	*0,40*
38	470,28	97,23	*20,42*	72,10	*15,14*	0,75	*0,16*	10,85	*2,28*	13,53	*2,84*	.	.
28	56,85	45,57	*66,70*	19,20	*28,10*	—	—	10,00	*14,64*	[8] 12,36	*18,09*	4,01	*5,87*
226	1 152,27	965,60	*76,90*	193,26	*15,39*	11,89	*0,95*	16,72	*1,33*	743,73	*59,23*	—	—
16	30,97	30,29	*97,80*	22,79	*73,59*	0,53	*1,71*	0,02	*0,06*	6,95	*22,44*	—	—
177	287,47	147,83	*30,27*	92,68	*18,97*	2,95	*0,60*	15,73	*3,22*	[9] 14,85	*3,04*	21,62	*4,43*
33	63,63	23,59	*25,74*	17,92	*19,56*	1,24	*1,35*	3,63	*3,96*	0,59	*0,64*	0,21	*0,23*
46	70,16	21,50	*14,00*	14,32	*9,32*	0,24	*0,16*	4,94	*3,22*	0,20	*0,13*	1,80	*1,17*
29	59,82	41,27	*38,42*	22,80	*21,23*	0,31	*0,29*	4,82	*4,49*	[9] 2,24	*2,09*	11,10	*10,33*
48	80,11	53,99	*54,51*	37,12	*37,48*	0,96	*0,97*	2,08	*2,10*	5,32	*5,37*	8,51	*8,59*
3 835	19 624,57	11 945,43	*48,45*	5 697,33	*23,11*	750,91	*3,05*	1 256,55	*5,10*	[10] 2 789,43	*11,31*	1 451,21	*5,89*

[2]) Außerdem 430 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [4]) Außerdem 3 556 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —
[5]) Außerdem 2 768 900 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — [6]) Außerdem 1 040 000 ℛℳ Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

5. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden

Gewerbegruppen	Zahl der Akt.-Ges. ohne Stimmrechtsvorzug	Zahl der Akt.-Ges. mit Stimmrechtsvorzug	Sp. 2 in vH der Sp. 1 u. 2	Grundkapital der Akt.-Ges. ohne Stimmrechtsvorzug in 1000 ℛℳ	Grundkapital der Akt.-Ges. mit Stimmrechtsvorzug in 1000 ℛℳ	Sp. 5 in vH der Sp. 4 u. 5	Bei den Akt.-Ges., die Mehrstimmrechtsaktien ausgegeben haben: Betrag der eingezahlten Aktien mit einfachem Stimmrecht in 1000 ℛℳ	Bei den Akt.-Ges., die Mehrstimmrechtsaktien ausgegeben haben: Betrag der eingezahlten Aktien mit bevorzugtem Stimmrecht in 1000 ℛℳ	Sp. 8 in vH der Sp. 7 u. 8	betrugen die Stimmen der M.St.R.-Akt. in v H der Gesamtstimmen [1]	betrug das durchschnittliche Mehrstimmrecht für 1 ℛℳ M.St.R.-Akt. [2]
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	87	80	*47,9*	2 098 569	1 713 646	*45,0*	1 655 684	45 645	*2,68*	*35,7*	20,1
Verarbeitende Industrie.....	348	363	*51,1*	2 065 046	3 449 268	*62,6*	3 332 623	110 647	*3,21*	*32,7*	14,6
Handel	42	16	*27,6*	162 243	80 248	*33,1*	79 325	923	*1,15*	*35,0*	46,3
Banken u. sonst. Geldhandel..	50	19	*27,5*	1 224 251	161 717	*11,7*	157 509	2 858	*1,78*	*23,5*	16,9
Verkehr	52	13	*20,0*	319 669	557 911	*63,6*	546 018	11 073	*1,99*	*30,2*	21,4
Beteiligungsgesellschaften	12	15	*55,6*	437 937	346 953	*44,2*	332 055	10 898	*3,18*	*27,0*	11,3
Versicherungsgewerbe.....	26	12	*31,6*	187 810	81 099	*30,2*	33 710	5 788	*14,65*	*55,8*	7,4
Sonstige Gewerbegruppen	24	12	*33,3*	123 031	56 849	*31,6*	56 162	687	*1,21*	*19,8*	20,2
Insgesamt....	641	530	*45,3*	6 618 556	6 447 691	*49,3*	6 193 086	188 519	*2,95*	*33,0*	16,2
am 30. Juni 1931....	659	557	*45,8*	6 409 260	6 575 906	*50,6*	6 319 292	189 296	*2,91*	*32,4*	16,0

[1]) Errechnet nach dem durchschnittlichen Stimmrechtsvorzug je ℛℳ Mehrstimmrechtsaktie unter Berücksichtigung des eingezahlten Kapitals. — [2]) Nach dem eingezahlten Kapital.

6. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen

a. Gründungen, Auflösungen [1]) und Umwandlungen

Zeit	Aktien-Ges. [2]) Gründungen	Aktien-Ges. [2]) Auflösungen	Ges. m. b. H. Gründungen	Ges. m. b. H. Auflösungen	Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen Gründungen	Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen Auflösungen	Genossenschaften Gründungen	Genossenschaften Auflösungen	Umwandlungen von: Einzelfirmen in O.H.-u. K.-G.	Einzelfirmen in G. m. b. H.	Off. Handelsges. u Komm.-Ges. in E. F.	Off. Handelsges. u Komm.-Ges. in G. m. b. H.	G. m. b. H. in E. F.	G. m. b. H. in O.H.-u. K.-G.
Monatsdurchschnitt														
1913	15	9	326	145	1 127	1 086	150	45	236	20	258	7	0	0
1928	30	78	338	697	1 056	1 842	133	113	185	8	338	3	1	1
1929	27	67	344	563	865	1 592	140	106	161	9	311	5	1	0
1930	22	57	343	393	793	1 617	121	126	142	9	306	4	1	0
1931	16	61	353	389	664	1 437	99	139	113	11	293	5	0	
1931 Januar.....	19	62	377	352	737	1 599	101	143	148	12	387	5	1	—
Februar	21	62	389	376	653	1 558	102	133	138	7	332	5	1	—
März	13	50	367	480	749	1 527	90	157	136	7	327	6	—	—
April	19	53	392	370	657	1 541	142	145	123	8	295	5	—	—
Mai	13	61	386	497	769	1 493	114	130	132	13	286	4	—	—
Juni.....	14	45	373	376	667	1 411	99	133	104	10	265	6	2	—
Juli	21	74	348	409	642	1 433	123	155	117	24	338	7	—	—
August	9	52	266	297	556	1 221	72	119	87	8	261	3	—	1
September	19	55	312	430	627	1 370	96	119	92	8	254	4	—	—
Oktober.....	19	72	367	420	737	1 426	86	135	92	16	306	6	—	—
November.....	10	66	326	367	612	1 389	81	130	89	11	228	—	—	1
Dezember.....	11	84	330	291	564	1 274	86	168	93	7	234	4	—	—

[1]) Bei Gründungen und Auflösungen sind die Umwandlungen nicht mitgezählt worden. Die Auflösungen von Aktiengesellschaften und Genossenschaften sind bei Liquidation und Konkureröffnung, in anderen Fällen bei der Löschung erfaßt. — [2]) Die Monatszahlen für 1931 sind vorläufige Zahlen, endgültige Jahreszahlen siehe Übersicht 2.

b. Die Bewegung der Unternehmungen nach Rechtsformen [1])

Geschäftsvorgang	1929 Aktien-Gesellschaften	1929 G. m. b. H.	1929 Offene Hand.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	1929 Genossenschaften	1930 Aktien-Gesellschaften	1930 G. m. b. H.	1930 Offene Hand.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	1930 Genossenschaften	1931 Aktien-Gesellschaften	1931 G. m. b. H.	1931 Offene Hand.-Ges., Kommand.-Gesellsch., Einzelfirmen	1931 Genossenschaften
Gründungen	321	4 124	10 382	1 679	268	4 116	9 513	1 456	188	4 233	7 970	1 192
Auflösungen [2])	804	6 755	19 098	1 273	678	4 712	19 403	1 510	736	4 665	17 242	1 667
Überschuß der Gründungen	—	—	—	406	—	—	—	—	—	—	—	—
» » Auflösungen	483	2 631	8 716	—	410	596	9 090	54	548	432	9 272	475
Umwandlungen: Zugänge.....	—	165	24	—	—	156	16	—	—	186	6	—
Abgänge	—	24	165	—	—	16	156	—	—	6	186	—
Überschuß der Zugänge	—	141	—	—	—	140	—	—	—	180	—	—
» » Abgänge	—	—	141	—	—	—	140	—	—	—	180	—
Insgesamt Überschuß der Zugänge	—	—	—	406	—	—	—	—	—	—	—	—
» » » Abgänge	483	2 490	8 857	—	410	456	10 030	54	548	252	9 452	475

[1]) Vgl. Anmerkung 1 der Übersicht 6a. — [2]) Auflösungen von A.-G., deren Kapital auf »Mark« und »ℛℳ« lautet.

7. Genossenschaften

A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

Genossenschaftsarten nach dem Gegenstande des Unternehmens	Bestand an Genossenschaften															
	insgesamt am 1. Januar				davon											
					mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar				mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar				mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar			
	1932	1931	1930	1929	1932	1931	1930	1929	1932	1931	1930	1929	1932	1931	1930	1929
1. Kreditgenossensch...	21 652	21 947	22 089	22 174	17 723	17 937	18 117	18 222	34	35	35	35	3 895	3 975	3 937	3 917
darunter Darlehnskassenvereine ..	19 416	19 689	19 901	20 037	17 216	17 418	17 602	17 704	21	21	21	21	2 179	2 250	2 278	2 312
2. Rohstoffgenossensch.,																
gewerbliche	1 666	1 701	1 731	1 739	8	9	8	8	3	3	3	3	1 655	1 689	1 720	1 728
landwirtschaftliche..	4 010	4 144	4 276	4 316	1 098	1 135	1 164	1 180	2	2	2	2	2 910	3 007	3 110	3 134
3. Wareneinkaufsvereine	1 070	1 061	1 021	1 012	9	9	8	7	—	—	—	—	1 061	1 052	1 013	1 005
4. Werkgenossenschaft.,																
gewerbliche	232	242	244	246	57	57	56	56	1	1	1	1	174	184	187	189
darunter Elektrizitätsgenossensch.	38	39	38	38	4	4	4	4	—	—	—	—	34	35	34	34
landwirtschaftliche..	7 287	7 366	7 423	7 426	779	786	792	789	2	2	2	2	6 506	6 578	6 629	6 635
darunter Elektrizitätsgenossensch.	5 668	5 770	5 841	5 883	461	469	476	478	1	1	1	1	5 206	5 300	5 364	5 404
5. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen und Geräten	46	41	40	31	2	4	5	4	—	—	—	—	44	37	35	27
6. Magazingenossensch.,																
gewerbliche	97	96	105	108	3	3	7	7	1	1	1	1	93	92	97	100
landwirtschaftliche..	1 387	1 311	1 191	914	52	53	52	53	—	—	—	—	1 335	1 258	1 139	861
7. Rohstoff- und Magazingenossenschaften,																
gewerbliche	45	68	86	111	2	2	2	2	—	—	—	—	43	66	84	109
landwirtschaftliche..	44	44	44	44	1	1	1	1	—	—	—	—	43	43	43	43
8. Produktivgen.,																
gewerbliche	788	793	795	800	12	12	12	11	1	1	1	1	775	780	782	788
landwirtschaftliche..	5 587	5 357	5 141	4 826	2 821	2 807	2 800	2 740	71	71	71	71	2 695	2 479	2 270	2 015
darunter Meiereigenossenschaften .	4 781	4 577	4 417	4 173	2 579	2 563	2 571	2 525	67	67	67	67	2 135	1 947	1 779	1 581
9. Zuchtvieh- u. Weidegenossenschaften ...	1 005	999	972	952	73	74	79	83	2	2	2	2	930	923	891	867
10. Konsumvereine	1 703	1 732	1 753	1 783	56	57	60	59	2	3	3	3	1 645	1 672	1 690	1 721
11. Wohnungs- u. Baugenossensch., und zwar																
eigentliche	4 205	4 358	4 390	4 383	5	5	6	7	—	—	—	—	4 200	4 353	4 384	4 376
Vereinshäuser	334	336	336	318	2	2	2	2	—	—	—	—	332	334	334	316
12. Sonstige Genossensch.	872	909	922	970	29	29	31	31	4	4	4	4	839	876	887	935
Zusammen	52 030	52 505	52 559	52 153	22 732	22 982	23 202	23 262	123	125	125	125	29 175	29 398	29 232	28 766

B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1931

a. Städtische Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter: Kreditgenossenschaften	darunter: Warengenossenschaften	darunter: Baugenossenschaften	darunter: Konsumvereine	Zentralgenossenschaften
1. Deutscher Genossenschaftsverband	29	3 354	1 319	[1]) 1 686	[2]) 332	[3]) 2	17
2. Zentralverband deutscher Konsumvereine	10	981	—	[4]) 15	—	966	[5]) 3
3. Reichsverband deutscher Konsumvereine	1	263	—	[6]) 2	—	261	—
4. Hauptverband deutscher Baugenossenschaften	16	2 563	4	—	2 559	—	—
5. Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1	96	73	[7]) 22	1	—	1
6. Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossenschaften	1	18	—	—	18	—	—

b. Landwirtschaftliche Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossen. Genossenschaften	darunter: Spar- u. Darlehnskassen	Bezugs- u. Absatz-Gen.	Molkerei- u. Milchverwert.-Gen.	Elektrizitäts-Gen.	Dresch-Gen.	Zuchtvieh- u. Weide-Gen.	sonst. Gen.	Zentral-Genossenschaften
1. Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[8])	27	35 926	19 350	3 599	3 952	4 913	655	610	2 847	112
2. Meierei- und Revisionsverband Westholstein	1	[9]) 183	—	—	[9]) 183	—	—	—	—	—

[1]) Einschl. 19 Zentralbezugsgenossenschaften. — [2]) Einschl. Handwerkerbaugenossenschaften. — [3]) Gleichzeitig dem Zentralverband deutscher Konsumvereine angeschlossen. — [4]) Arbeits- und sonstige Genossenschaften. — [5]) Zentralorganisationen. — [6]) Produktivgenossenschaften. — [7]) Darunter 3 Genossenschaften, die auch das Spar- und Darlehnsgeschäft betreiben. — [8]) Entstanden am 13. 2. 1930 aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden. — [9]) Einschl. Meiereien.

C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landesteilen Ende 1931

(nach der Statistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften[1])

Länder und Landesteile	Kreditgenossenschaften	Bezugs- u. Absatzgenossensch.	Molkereigenossenschaften [2])	Elektrizitätsgenossenschaften [3])	Sonstige Genossenschaften	Landwirtsch. Genossensch. zusammen
Prov. Ostpreußen	472	55	190	220	300	1 237
» Brandenburg	1 093	60	114	1 219	266	2 752
» Pommern	759	51	279	544	260	1 893
» Grenzmark Posen-Westpreußen	140	13	20	105	48	326
» Niederschlesien	1 131	31	94	1 396	195	2 847
» Oberschlesien	704	30	44	579	61	1 418
» Sachsen	1 018	50	277	55	395	1 795
» Schleswig-Holstein	473	123	324	313	219	1 452
» Hannover	737	429	407	322	651	2 546
» Westfalen	533	338	119	69	336	1 395
» Hessen-Nassau	1 187	180	66	11	231	1 675
Rheinprovinz	1 738	340	184	194	574	3 030
Hohenzollern	79	42	37	—	3	161
Preußen	10 064	1 742	2 155	5 027	3 539	22 527
Bayern rechts des Rheins	4 537	94	1 167	243	601	6 642
» links » » (Pfalz)	547	215	38	16	94	910
Bayern	5 084	309	1 205	259	695	7 552
Sachsen	376	73	32	8	109	598
Württemberg	1 522	93	635	14	143	2 407
Baden	730	1 421	303	12	184	2 650
Thüringen	676	32	56	13	125	902
Hessen	673	472	129	3	211	1 488
Hamburg	14	5	10	—	8	37
Mecklenburg-Schwerin	287	11	222	309	160	989
Oldenburg	159	130	71	171	162	693
Braunschweig	207	8	79	7	67	368
Anhalt	55	3	14	—	11	83
Bremen	7	1	6	5	4	23
Lippe	7	5	17	—	14	43
Lübeck	7	2	5	1	5	20
Mecklenburg-Strelitz	35	2	16	34	14	101
Schaumburg-Lippe	7	2	1	—	11	21
Deutsches Reich	**19 910**	**4 311**	**4 956**	**5 863**	**5 462**	**40 502**

[1]) Umfaßt auch die dem Verband nicht angeschlossenen Genossenschaften. — [2]) Einschl. Milchverwertungsgenossenschaften. — [3]) Einschl. Überlandzentralen und kleinerer Werke.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

(Angaben der angeführten Verbände)

a. Warengenossenschaften des Kleingewerbes

(Warengenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes)

Genossenschaftsarten	Jahre	Verbandsgenossenschaften überh.	Berichtende Genossenschaften		Warenbestand Ende des Jahres	Gesamtumsatz[1])	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder			Geschäftsguthaben d. Mitglieder	Reserven u. Rücklagen aller Art	
					in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
1. Wareneinkaufsgenossenschaften der Handwerker (Rohstoffgenossenschaften)	[2])1913	323	247	17 798	4 440	37 833	3 953	1 494	7 988
	1928	854	614	76 531	24 531	299 192	19 739	7 002	57 232
	[3])1929	793	606	73 705	24 417	296 085	20 090	7 948	59 828
	1930	770	586	69 039	19 401	271 481	20 019	8 175	52 957
2. Werkgenossenschaften	[2])1913	39	34	3 496	126	1 408	654	989	2 222
	1928	89	37	15 379	632	4 955	2 314	1 133	3 971
	1929	90	44	15 159	480	5 859	2 649	1 283	3 693
	1930	89	47	16 477	450	8 794	3 244	1 446	3 165
3. Magazin- u. Absatzgenossenschaften	[2])1913	49	44	3 974	1 442	23 808	911	457	4 589
	1928	99	76	14 428	1 324	91 134	2 772	1 396	6 940
	1929	100	79	15 181	1 376	76 706	2 865	1 650	7 318
	1930	99	80	18 982	1 204	70 029	3 146	2 003	6 856
4. Produktivgenossenschaften	[2])1913	60	55	9 607	2 180	11 501	5 440	1 024	10 527
	1928	67	50	10 647	3 112	24 480	5 413	1 852	11 437
	[3])1929	69	56	11 186	2 971	28 869	5 983	1 947	12 267
	1930	69	53	12 474	2 520	30 609	5 748	1 876	12 568
5. Wareneinkaufsvereine der Händler	1913	39	32	3 726	1 476	17 066	1 056	197	2 394
	1928	591	381	58 311	34 965	454 015	23 173	8 797	68 388
	[3])1929	584	424	63 382	39 027	546 110	26 233	10 782	80 672
	1930	608	443	67 381	35 852	555 736	27 899	12 463	80 104
6. Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften	[3])1929	25	17	1 137	391	9 382	431	190	1 392
	1930	26	16	902	506	4 711	639	337	1 747

[1]) Als Umsatz sind eingesetzt bei Bezugsgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf bezogener Waren, bei Absatzgenossenschaften die Einnahmen aus der Verwertung der Erzeugnisse, bei Produktivgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf selbsterzeugter Waren und bei Werkgenossenschaften die Einnahmen aus dem Betrieb. — [2]) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — [3]) Die Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften waren bis 1928 in den Rohstoff-, Produktiv- und Wareneinkaufsvereinen der Händler mit enthalten; seit 1929 sind sie aus diesen Gruppen herausgenommen und besonders erfaßt worden.

b. Molkereigenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Eingelieferte Vollmilchmengen	Gewonnene Buttermengen	Gesamterlös für Milch- und Molkereiprodukte	Eigenes Vermögen d. Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder				Geschäftsguthaben der Mitgl.	Reserven u. Rücklagen aller Art	
					l	kg	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ			
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	309	295	25 027	287 330 299	8 819 282	31 301,2	1 289,7	2 267,8	1 565,1
	1925	268	229	23 232	219 244 303	6 342 380	.	925,8	999,5	.
	1926	288	262	24 181	293 277 952	10 097 846	53 900,0	1 315,5	1 466,1	5 341,5
	1927	289	257	25 900	312 999 571	10 689 444	55 361,0	1 433,5	1 753,9	7 652,8
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	1 932	1 771	189 184	2 232 124 257	69 876 068	212 901,1	6 506,0	16 914,0	51 598,0
	1925	2 624	2 099	222 712	1 997 780 720	50 784 108	364 797,0	6 990,9	12 524,8	35 407,0
	1926	2 809	2 157	253 253	2 433 974 714	64 691 393	405 462,8	8 094,7	15 116,2	44 797,4
	1927	2 996	2 253	267 008	2 790 542 831	71 255 592	454 199,1	9 250,7	17 952,0	57 777,3
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[1])	1928	3 531	2 668	328 458	3 429 938 092	87 099 721	617 292,4	12 622,7	21 282,5	91 989,9
	1929	3 706	2 879	349 881	3 782 737 720	94 803 068	673 998,6	14 141,7	24 152,2	117 785,8
	1930	3 782	2 981	371 031	4 182 576 619	114 205 405	632 549,0	18 197,9	27 511,5	119 432,6
Meierei- und Revisionsverband Westholstein	1913	131	129	4 164	102 704 000	3 581 085	9 757,0	.	.	.
	1927	175	161	6 460	134 910 000	4 868 214	17 908,1	.	.	.
	1928	179	159	7 155	149 580 000	5 458 029	20 193,3	.	.	.
	1929	184	161	8 055	175 902 300	6 662 966	24 602,3	.	.	.
	1930	184	163	8 114	177 473 700	6 671 968	19 348,7	.	.	.
	1931	183	163	8 114	178 896 425	6 880 593	18 027,1	.	.	.

[1]) Entstanden aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden.

c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen

Insgesamt von Spar- und Darlehnskassenvereinen	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[1])					
	1913	1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ					
Bezogene Produktionsmittel usw.	127 104	246 669	318 652	340 538	338 827	291 519
Abgesetzte landw. Produkte	10 222	36 056	43 414	48 609	54 111	43 989

[1]) Bis 1927 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften.

D. Geschäftsergebnisse einiger d. Kredit

Allgemeine Geschäftsergebnisse

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Gesamtumsatz (Einnahmen und Ausgaben zusammen)	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Geschäftsguthaben der Mitglieder	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Reserven und Rücklagen aller Art
					in Millionen ℳ bzw. ℛℳ		
Deutscher Genossenschaftsverband	[1])1913	1 549	1 493	815 065	22 172,2	298,2	132,7
	1927	1 351	1 240	976 342	32 978,4	145,0	66,0
	1928	1 356	1 254	1 017 193	34 204,8	177,1	71,8
	1929	1 348	1 256	1 008 540	38 966,6	198,8	80,9
	1930	[2]) 1 362	1 273	1 034 289	38 431,3	216,3	93,2
	[3])1931	1 323	1 308	.	.	217,2	93,2
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften ...	1913	4 485	4 415	482 868	1 572,0	4,5	25,4
	1925	6 104	5 845	631 263	1 920,6	5,5	24,2
	1926	6 042	5 803	607 659	2 131,7	6,3	[4]) 12,7
	1927	6 012	5 833	616 774	2 788,6	7,4	21,4
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	9 497	9 328	847 203	5 092,9	27,1	50,6
	1925	13 121	12 600	1 290 790	13 295,7	34,5	23,6
	1926	13 040	11 873	1 316 553	12 667,8	40,6	34,6
	1927	13 018	12 539	1 359 640	17 843,1	46,5	41,5
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlich. Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[7])	1928	18 723	17 870	1 984 538	[5]) 23 759,8	61,3	71,2
	1929	[6]) 19 828	18 826	2 109 552	[5]) 28 022,2	65,4	79,0
	1930	19 718	17 655	2 019 399	[10]) 16 397,5	73,6	97,9
Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1925	137	73	151 520	.	3,3	0,6
	1926	119	79	172 205	2 432,9	4,7	0,7
	1927	109	73	166 617	3 171,9	[11]) 6,0	0,8
	1928	107	78	222 029	4 352,5	[11]) 9,9	1,2
	1929	106	77	225 283	4 987,2	[11]) 9,0	1,5
	1930	104	77	242 968	5 134,5	[11]) 9,9	1,9

[1]) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Haupt 17 Aktiengesellschaften. — [4]) Ohne Guthaben der Noten- und Abrechnungsbanken und ohne Postscheckkonto. — [5]) Ohne sonstige verband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften [11]) Einschl. Aktienkapital. — [12]) Soweit statistisch nachgewiesen.

e. Bezugs- und Absatzgenossen

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Gesamtwert: der bezogenen Waren	Gesamtwert: der abgesetzten Waren	Bezogene Mengen an: Düngemitteln	Bezogene Mengen an: Futtermitteln	Bezogene Mengen an: Sämereien
					in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ		Zentner		
Generalverband d. deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	68	48	3 978	9 364,5	7 026,7	863 850	781 212	15 736
	1925	154	120	24 517	.	.	2 281 723	1 127 303	118 488
	1926	139	126	27 313	35 443,8	57 027,5	2 614 714	2 132 455	95 849
	1927	136	112	19 223	35 094,4	49 246,6	2 664 816	2 213 005	83 210
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	2 228	2 168	252 524	164 133,9	61 214,0	17 409 651	8 911 978	342 246
	1925	4 179	3 553	467 067	234 347,7	160 016,7	24 298 586	6 335 168	946 861
	1926	4 103	3 390	452 230	250 586,6	162 243,0	24 507 222	9 066 048	765 267
	1927	4 073	3 323	435 503	340 264,9	197 896,9	28 249 515	14 146 052	1 133 296
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[1])	1928	[8])3 753	3 505	474 519	407 820,4	249 094,6	30 473 515	16 096 061	1 421 783
	1929	[8])3 753	3 468	463 083	419 473,5	290 429,0	35 028 144	15 526 578	968 030
	1930	3 758	3 313	437 336	388 945,7	261 327,9	36 247 980	15 707 196	1 356 596

[1]) Siehe Anmerkung [7]) der Übersicht d. — [8]) Stand am 1. 3. 1930.

wichtiger Genossenschaftsarten

genossenschaften

im Spar-, Geld- und Kreditverkehr

Fremde Gelder				Forderungen					Jahre	Genossenschaftsverbände
	darunter				darunter					
im ganzen	Schulden b. Banken, Zentralanstalten und Genossenschaften	Einlagen in laufender Rechnung	Spareinlagen	im ganzen	Guthaben b. Banken, Zentralanstalten und Genossenschaften	Wechsel	Vorschüsse in laufender Rechnung	Sonstige Vorschüsse und Darlehen		
in Millionen ℳ bzw. ℛℳ										
1 695,4	45,9	195,5	1 417,5	1 864,5	46,4	308,3	710,2	799,6	[1])1913	Deutscher Genossenschaftsverband
1 002,3	54,0	304,6	631,6	1 117,3	58,8	189,4	720,6	148,5	1927	
1 319,4	58,3	357,6	881,1	1 443,0	101,4	248,6	896,4	196,6	1928	
1 477,4	61,3	353,1	1 050,7	1 628,1	114,3	253,5	1 042,3	218,0	1929	
1 593,4	49,5	359,5	1 162,3	[4])1 737,9	131,9	234,9	1 120,1	251,0	1930	
1 347,5	55,8	292,0	960,7	[4])1 504,6	106,7	159,0	988,8	250,1	[5])1931	
.	[6]) 78,6	27,9	648,7	.	[6]) 78,3	123,2		[6]) 491,5	1913	Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
.	[6]) 98,4	27,1	57,3	.	[6]) 8,4	102,4		[6]) 54,1	1925	
.	[6]) 105,0	34,9	107,4	.	[6]) 13,3	128,2		[6]) 82,1	1926	
.	[6]) 48,5	43,6	189,3	.	[6]) 15,7	171,3		[6]) 114,7	1927	
.	[6]) 135,4	204,2	1 371,6	.	[6]) 199,1	495,0		982,6	1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
.	[6]) 287,7	152,9	170,7	777,8	[6]) 34,5	464,3		126,4	1925	
.	[6]) 281,9	195,3	343,2	1 002,5	[6]) 55,0	597,1		172,1	1926	
.	[6]) 313,4	219,9	564,9	1 278,5	[6]) 57,1	760,4		253,2	1927	
.	[6]) 400,1	301,8	1 092,9	1 944,1	[6]) 127,8	1 101,9		429,1	1928	Reichsverb. d. deutschen landwirtschaftl. Genossenschaft. — Raiffeisen e. V.[7])
.	[6]) 399,9	349,7	1 461,7	.	[6]) 184,0	1 318,2		562,5	1929	
2 487,6	[6]) 393,3	334,0	1 573,2	.	[6]) 159,0	1 415,6		618,9	1930	
[10]) 41,7	1,9	28,8	11,0	39,4	14,4	1,1	13,6	10,3	1925	Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband
[10]) 60,9	3,5	35,1	22,3	56,0	17,9	1,9	10,0	26,2	1926	
[10]) 80,8	4,2	44,5	32,1	77,5	16,5	2,7	33,3	25,0	1927	
[10]) 116,2	6,9	55,9	53,4	110,3	21,9	3,8	25,2	59,4	1928	
[10]) 125,7	13,1	54,0	58,6	117,0	27,9	2,7	27,0	59,4	1929	
[10]) 131,5	7,9	52,1	71,5	127,0	28,3	2,0	36,1	60,6	1930	

verband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — [3]) Aus den Zweimonatsbilanzen zum 31. Dezember 1931. — [4]) Einschl. der Fonds und ohne Aufwertungsfonds. — [6]) Nur Schulden bzw. Guthaben bei den Zentralkassen. — [7]) Entstanden aus dem Reichs- und anderen Verbänden. — [8]) Stand am 1. 3. 1930. — [9]) Beide Seiten des Hauptbuchs. — [10]) Eine Seite des Hauptbuchs. —

schaften der Landwirtschaft

Abgesetzte Mengen an		Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder	Jahre	Genossenschaftsverbände
Getreide	Kartoffeln	Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art			
Zentner		in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
1 033 638	.	822,3	879,5	10 093,6	1913	Generalverband d. deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
4 084 419	847 334	2 937,3	2 537,7	.	1925	
4 628 599	.	4 028,3	3 015,1	34 078,9	1926	
4 008 695	622 923	2 989,5	2 963,7	27 615,9	1927	
7 469 157	788 883	3 984,0	9 587,0	67 052,0	1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
10 899 390	6 611 931	12 855,7	8 269,6	137 893,2	1925	
14 906 178	5 805 405	15 856,9	8 873,3	164 050,7	1926	
14 400 723	5 661 801	16 576,7	11 561,5	178 472,3	1927	
19 005 679	4 459 611	21 009,0	16 906,2	270 997,9	1928	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[1])
30 653 128	7 843 382	20 860,4	19 059,8	291 878,5	1929	
25 490 214	6 289 432	18 806,5	19 926,8	294 236,6	1930	

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

f. Konsumgenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Konsumgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Zahl der Verkaufsstellen	Verkaufserlös: im eigenen Geschäft: überhaupt	Verkaufserlös: im eigenen Geschäft: davon aus eigener Produktion	Verkaufserlös: im Lieferantengeschäft
						in 1000 ℳ bzw. ℛℳ		
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	287	282	323 228	623	83 510	4 273	2 850
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1913	1 157	1 129	1 621 195	4 881	472 006	99 878	32 856
	1927	1 086	1 042	2 909 969	9 230	881 100	241 000	5 676
	1928	1 024	1 012	2 803 232	9 605	1 045 962	302 517	6 641
	1929	991	[1]) 997	2 859 516	10 124	1 176 295	315 969	3 672
	1930	974	968	2 940 308	10 709	1 240 328	342 336	5 572
	1931	966	965	2 979 210	11 066	1 160 156	317 559	6 046
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1913	159	149	143 444	599	38 597	3 944	4 884
	1927	275	255	755 576	2 101	164 360	25 351	1 454
	1928	276	267	786 758	2 212	180 531	27 491	2 280
	1929	273	247	764 960	2 313	195 505	27 255	7 187
	1930	277	269	792 551	2 509	204 599	28 088	7 718
	1931	263	251	786 709	2 474	178 972	26 312	4 096

Genossenschaftsverbände	Jahre	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Geschäftsguthaben der Mitglieder	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Reserven und Rücklagen aller Art	Fremde Gelder: insgesamt	Fremde Gelder: hierunter Anleihen und Spareinlagen der Mitglieder	Gewährte Rückvergütungen: auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder	Gewährte Rückvergütungen: auf den Warenbezug der Mitglieder	Den Mitgliedern zugesicherter fester Rabatt
		in 1000 ℳ bzw. ℛℳ						
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	5 640	4 559	7 147	2 124	181	6 786	.
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1913	31 066	22 504	114 729	67 974	721	20 372	14 447
	1927	39 435	39 736	207 787	175 809	58	6 026	29 665
	1928	48 067	48 734	288 075	252 450	58	6 337	40 625
	1929	56 128	56 352	384 134	340 688	39	6 659	48 354
	1930	64 616	65 916	455 589	403 862	24	6 431	52 217
	1931	70 173	70 522	475 359	410 947	32	5 910	48 819
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1913	2 272	1 370	2 789	2 459	30	1 092	3 423
	1927	6 487	2 794	32 284	26 116	22	6 182	.
	1928	7 541	3 977	39 372	33 339	19	8 526	.
	1929	8 526	4 707	48 256	40 675	—	10 123	—
	1930	9 528	5 736	50 742	41 068	—	11 515	—
	1931	9 605	6 280	46 257	37 422	—	9 838	—

[1]) Die größere Zahl der berichtenden Genossenschaften gegenüber den angeschlossenen Genossenschaften überhaupt ist darauf zurückzuführen, daß einige der im Laufe des Jahres ausgeschiedenen Genossenschaften noch berichtet haben.

g. Baugenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Seit dem Bestehen der Genossenschaften von diesen errichtete: Häuser	Seit dem Bestehen der Genossenschaften von diesen errichtete: Wohnungen	Eigenes Vermögen der Genossenschaften	Fremde Gelder
							in 1000 ℳ bzw. ℛℳ	
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	198	189	65 756	7 689	.	16 102	135 275
	1929	234	148	49 867	8 149	27 054	18 243	182 278
	1930	259	179	55 656	9 675	35 533	23 705	268 557
Dem Dt. Genossenschaftsverb. angeschl. Handwerkerbaugenossenschaften	1929	74	20	1 216	179	952	442	10 863
	1930	84	41	3 078	398	2 556	1 802	29 931
Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossenschaften	1929	30	30	3 242	.	18 526	1 250	.
	1930	32	32	2 834	.	20 666	1 458	.
	1931	[2]) 18	18	1 095	.	20 996	771	.
Hauptverband deutscher Baugenossenschaften[1])	1929	2 731	2 653	768 661	.	379 972	268 565	2 302 319
	1930	2 689	[3]) 2 689	742 304	.	396 944	285 329	2 526 659
Dem Hauptverb. dt. Baugenossenschaften angeschl.:								
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1929	202	195	.	.	61 209	89 061	487 648
	1930	224	224	.	.	83 175	63 737	737 905
Aktiengesellschaften	1929	51	49	.	.	52 596	45 413	301 740
	1930	56	56	.	.	68 903	53 119	429 088
Eingetragene Vereine	1929	41	35	.	.	21 241	3 743	41 772
	1930	42	42	.	.	16 066	6 204	47 294

[1]) Einschl. Revisionsverband der Baugenossenschaften des bayerischen Verkehrspersonals. — [2]) Eine Anzahl Genossenschaften wurde dem neugegründeten Reichs-Baugenossenschaftsverband »Deutscher Heimbau« e. V. überwiesen. — [3]) Einschl. 67 Baugenossenschaften mit Angaben des Vorjahres.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

g. Baugenossenschaften

Spitzenorganisation: Hauptverband Deutscher Baugenossenschaften, Berlin

Revisionsverbände des Hauptverbandes[1])	Jahre	Verbandsgenossenschaften überhaupt[4])	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Wohnungen: Gesamt bis Ende des Jahres	Wohnungen: Ende des Jahres noch i. Bau	Gesamtes Betriebskapital	Geschäftsguthaben	Rücklagen u. Gewinn	Spareinlagen	Hypotheken	Sonstige Schulden
							in 1 000 ℛℳ					
Verband der Baugenossenschaften Mitteldeutschlands, Merseburg[2])	1929	133	133	42 019	23 539	1 132	175 486	6 690	6 835	3 167	144 361	14 433
	1930	131	127	37 699	25 341	709	170 542	6 234	6 005	4 523	142 518	11 262
Reichsverband Deutscher Baugenossenschaften, e. V., Berlin	1929	489	479	137 478	75 213	6 392	485 594	23 270	16 831	13 064	377 976	54 453
	1930	480	468	149 230	84 457	4 510	588 573	27 922	19 521	21 142	482 775	37 213
Verband Rheinischer Baugenossenschaften, e. V., Düsseldorf	1929	281	281	94 316	52 093	2 258	356 079	22 846	15 326	8 099	287 244	22 564
	1930	285	285	102 297	58 916	3 817	426 410	26 909	18 305	8 641	351 312	21 243
Verband Schleswig-Holsteinischer Baugenossenschaften, e. V., Kiel-Ellerbek	1929	97	95	27 917	11 332	265	39 674	1 957	1 491	4 881	28 229	3 116
	1930	87	78	26 983	11 304	334	48 763	2 215	1 625	6 658	35 726	2 539
Verband Westfälischer Baugenossenschaften, e. V., Münster i. W.	1929	278	278	64 910	34 182	1 458	177 052	12 352	8 660	5 514	131 265	19 261
	1930	288	281	65 731	36 882	1 289	198 037	13 615	8 997	6 618	152 907	15 900
Verband der Bauvereine in Hessen, e. V., Darmstadt	1929	47	47	6 472	3 571	196	13 060	950	1 228	983	8 763	1 136
	1930	50	44	6 759	3 651	106	14 978	879	1 365	559	10 420	1 755
Verband Deutscher Beamten-Bau- und Siedlungsvereine, e. V., Berlin-Steglitz	1929	120	120	57 826	31 586	1 824	269 418	15 599	10 952	8 805	210 662	23 400
	1930	120	120	59 604	33 447	1 823	317 019	17 321	12 145	10 641	262 122	14 790
Verband der Baugenossenschaften von Hessen-Nassau, Kassel[3])	1929	68	59	13 463	6 679	159	45 007	2 442	3 185	468	34 740	4 172
	1930	68	68	17 067	8 592	380	62 428	3 465	4 760	961	49 735	3 507
Verband bayerischer Baugenossenschaften, -Gesellschaften und -Vereine, e. V., München	1929	236	236	45 776	21 362	484	130 095	9 369	9 787	7 032	88 709	15 198
	1930	237	228	45 889	23 276	799	145 898	10 376	10 681	8 162	104 993	11 686
Verband der gemeinnützigen Bauvereine Württembergs, e. V., Stuttgart	1929	91	79	18 558	8 123	370	63 293	4 656	3 863	5 983	44 251	4 540
	1930	89	89	21 169	10 068	566	79 862	5 405	4 801	3 513	57 137	9 006
Bayerisches Bauvereinskartell, e. V., München	1929	110	88	12 963	7 298	236	65 097	3 731	4 455	1 245	50 130	5 536
	1930	107	87	12 130	7 212	325	64 292	3 738	4 413	808	51 925	3 408
Badischer Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen, e. V., Karlsruhe	1929	88	87	29 507	11 153	501	79 746	5 725	5 834	4 587	56 329	7 271
	1930	90	90	30 839	13 010	593	96 835	7 124	6 623	5 731	71 970	5 387
Verband d. Sächsischen gemeinnützigen Bauvereinigungen, e. V., Dresden	1929	244	224	88 179	36 598	995	270 629	21 461	10 599	24 589	176 980	37 000
	1930	241	241	90 357	39 734	1 216	296 523	24 851	11 320	11 779	228 642	19 931
Verband der Baugenossenschaften von Niedersachsen, e. V., Hannover	1929	177	175	67 118	28 375	1 118	171 742	13 949	5 268	17 300	122 455	12 770
	1930	175	171	66 060	31 527	1 171	202 028	15 484	6 229	19 660	149 418	11 237
Landesverband bayerischer Beamtenbaugenossenschaften, München	1929	17	17	3 936	1 926	12	26 820	1 017	1 071	121	23 927	684
	1930	17	17	3 886	2 074	26	29 597	1 077	1 285	130	26 133	972
Revisionsverband gemeinnütziger Baugenossenschaften, e. V., Dewog-Revisionsvereinigung, Berlin	1929	162	162	39 097	17 964	3 299	145 122	7 086	3 608	1 707	110 789	21 932
	1930	179	179	42 874	25 822	2 348	208 093	8 830	4 694	3 538	171 044	19 987
Insgesamt	**1929**	**2 638**	**2 560**	**749 535**	**370 994**	**20 699**	**2 513 914**	**153 100**	**108 993**	**107 545**	**1 896 810**	**247 466**
	1930	**2 644**	**2 573**	**778 574**	**415 313**	**20 012**	**2 949 878**	**175 445**	**122 769**	**113 064**	**2 348 777**	**189 823**
Revisionsverband der Baugenossenschaften des bayerischen Verkehrspersonals, München[3])	1929	93	93	19 726	8 948	394	56 970	3 435	3 037	292	47 875	2 331
	1930	93	93	19 586	9 708	295	65 727	4 066	2 931	392	54 894	3 444

[1]) Reihenfolge nach der Erteilung des Revisionsrechtes. — [2]) Ist auch dem Deutschen Genossenschaftsverband angeschlossen. — [3]) Dem Hauptverband nicht angeschlossen. — [4]) Einschließlich der außerordentl. Mitglieder (Doppelzugehörigkeit).

E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten

a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften

(Deutscher Genossenschaftsverband)

Jahre	Zahl der berichtend. Zentralwarenanstalten	Angeschlossene Genossenschaften	Umsatz	Warenbestand	Bankguthaben	Forderungen aller Art	Eigenes Vermögen: Geschäftsguthaben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Eigenes Vermögen: Reservefonds und sonstige Rücklagen	Spar- und sonstige Einlagen	Sonstige Verpflichtungen
			in 1000 ℛℳ							
1927	12	825	134 678	1 792	1 810	3 015	1 233	492	541	5 215
1928	12	802	162 434	1 510	1 453	2 662	1 246	659	583	4 164
1929	12	826	191 381	1 699	3 017	3 435	1 294	521	677	6 692
1930	13	888	221 869	1 037	3 109	3 021	1 444	790	738	4 843

b. Zentralwarenanstalten der Konsumgenossenschaften

Jahre	Zahl der angeschloss. Genossenschaften	Zahl der Zentrallager	Umsatz	Davon aus eigener Produktion	Warenbestand	Bankguthaben	Forderungen aller Art	Eigenes Vermögen: Geschäftsguthaben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Eigenes Vermögen: Reservefonds und sonstige Rücklagen	Spar- und sonstige Einlagen der Genossenschaften	Sonstige Verpflichtungen
			in 1000 ℳ bzw. ℛℳ								
Zentralverband deutscher Konsumvereine (Großeinkaufsges. Dtsch. Consumvereine m. b. H.)											
1913	807	.	154 047	10 111	7 292	.	11 889	4 000	6 607	34 345	8 549
1927	892	16	373 042	63 137	17 369	42 796	30 935	15 000	10 486	76 498	23 590
1928	882	17	444 372	104 721	21 825	60 003	37 822	15 000	13 792	103 272	30 107
1929	885	17	501 378	123 879	23 195	82 202	47 152	25 000	17 575	137 557	33 711
1930	909	16	495 257	137 620	22 112	106 873	49 446	25 000	21 781	152 785	28 546
1931	920	16	428 420	145 327	26 195	64 426	35 163	25 000	25 216	95 453	37 515
Reichsverband deutscher Konsumvereine („Gepag" Großeinkaufs- und Produktions-A. G. Dtsch. Konsumvereine)[1])											
1913	75	22	9 719	.	48	71	998	200	13	.	859
1927	275	5	52 222	6 753	995	799	5 589	1 500	433	2 761	3 486
1928	276	5	61 362	8 883	985	986	8 628	2 000	616	5 382	2 833
1929	273	5	72 534	10 109	1 062	909	10 869	3 000	1 207	6 285	2 796
1930	277	4	74 145	10 966	598	3 256	10 884	3 000	1 622	7 807	2 782
1931	263	4	70 323	10 161	360	1 308	9 693	3 000	1 941	5 328	2 304

[1]) 1913 Großeinkaufszentrale Deutscher Konsumvereine.

E. Genossenschaftliche

c. Zentralwarenanstalten der landwirt

Genossenschaftsverbände	Jahre	Zahl der Zentralgenossenschaften	Angeschlossene Genossenschaften	Warenumsätze				
				Insgesamt	darunter			
					Getreide	Kartoffeln	Düngemittel	Brennmaterial
				in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	7	2 424	141 506	59 102	.	30 731	7 551
	1925	[1]) 14	6 831	282 725	90 495	6 274	79 814	11 735
	1926	15	8 064	245 672	93 820	6 295	69 069	11 060
	1927	16	6 366	263 522	92 371	7 121	71 300	11 583
	1928	16	6 806	239 841	83 479	4 761	64 476	12 302
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	24	10 816	265 616	71 352	.	89 377	12 706
	1925	25	20 398	526 016	182 532	9 521	175 177	17 609
	1926	24	19 305	498 975	163 724	4 647	170 982	19 104
	1927	24	19 063	551 811	152 841	6 594	183 639	18 754
	1928	24	18 384	568 120	172 919	5 938	178 142	23 207
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[2])	1929	36	[3]) 19 026	866 504	280 503	10 204	272 474	43 883
	1930	28	[4]) 18 536	841 007	296 564	6 714	271 416	38 109
	1931	28	[5]) 18 422	775 478	303 024	9 163	218 490	34 081

[1]) Einschl. 4 Warenabteilungen der Filialen der Deutschen Raiffeisenbank A. G. — [2]) Entstanden aus dem Reichsverband der — [3]) Außerdem 246 körperschaftliche und 5 419 Einzelmitglieder. — [4]) Außerdem 245 körperschaftliche und 2 882 Einzelmitglieder. —

d. Zentralkredit

Genossenschafts-Zentralanstalten bzw.-Verbände	Jahre	Zahl der Zentralgenossenschaften		Angeschlossene Genossenschaften	Umsatz[1])	Geschäftsguthaben bzw. Eigenkapital[2])	Reserven
		überhaupt	davon berichtend				
					in Mill. ℳ bzw. ℛℳ		
Preußische Zentralgenossenschaftskasse ..	1913	1	1	11 839	8 868,3	76,5	10,1
	1926	1	1	31 023	37 173,2	47,1	33,3
	1927	1	1	31 657	41 658,3	60,5	37,7
	1928	1	1	29 409	41 793,2	91,0	41,4
	1929	1	1	39 872	60 051,2	91,7	24,1
	1930	1	1	39 610	[3]) 46 761,3	141,5	27,2
	1931	1	1	39 416	36 486,6	141,6	30,1
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	15	15	671	239,7	2,2	0,8
	1926	16	15	997	4 013,4	9,9	1,5
	1927	[4]) 17	16	1 791	6 634,7	14,2	1,9
	1928	[4]) 17	16	1 749	8 455,3	14,4	2,3
	1929	[4]) 17	16	1 685	9 319,6	14,3	2,7
	1930	[4]) 17	16	1 772	9 061,3	14,1	2,8
	[5])1931	[4]) 17	16	.	.	16,7	2,9
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften (Deutsche Raiffeisen-Bank A. G.)	1913	1	1	[6]) 4 700	1 398,3	11,5	1,0
	1926	1	1	8 666	6 701,8	25,3	1,3
	1927	1	1	8 609	6 689,4	25,3	1,8
	1928	1	1	8 252	6 507,8	25,3	1,8
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	.	.	.	[3]) 7 058,1	29,3	5,9
	1926	25	25	18 914	[3]) 23 780,7	73,1	8,4
	1927	25	25	18 753	[3]) 29 734,9	75,9	9,9
	1928	26	26	[9]) 18 645	[3]) 31 252,3	79,8	11,7
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[11]) ..	1929	.	35	[10]) 23 513	19 830,3	86,0	14,3
	1930	28	28	[12]) 24 152	19 907,9	86,6	16,0
	1931	28	28	[14]) 22 935	16 845,2	82,1	16,9

[1]) Umsatz auf einer Seite des Hauptbuches. — [2]) Nur eingezahlte Beträge. — [3]) Infolge von Änderungen der Buchungsmethoden bilanzen zum 31. 12. 1931. — [4]) Ohne Hypothekenschulden. — [6]) Aktionärgenossenschaften. — [8]) Umsatz auf beiden Seiten des Hauptliche und 5 547 Einzelmitglieder. — [11]) Entstanden aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und und 5 385 Einzelmitglieder. — [13]) Ohne Giroverbindlichkeiten. — [14]) Außerdem 216 andere körperschaftliche und 5 101 Einzelmitglieder. nicht auf eine Erhöhung des gesamten Kreditvolumens.

Zentralanstalten schaftlichen Genossenschaften

Warenbestand	Forderungen	Geschäftsguthaben der Genossen	Reserven u. Rücklagen aller Art	Fremde Gelder	Jahre	Genossenschaftsverbände
in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ						
2 952	12 208	5 463	699	15 883	1913	Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
10 957	29 056	10 311	1 422	61 480	1925	
10 943	46 110	12 287	671	74 619	1926	
9 061	42 412	13 677	804	61 652	1927	
7 798	40 147	11 891	771	47 493	1928	
6 667	41 177	8 652	7 031	37 622	1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
19 400	93 079	17 920	10 343	122 061	1925	
19 542	122 140	25 281	6 321	132 592	1926	
21 086	128 284	24 518	7 184	139 552	1927	
20 566	140 630	21 149	9 225	149 470	1928	
35 026	134 425	30 941	11 452	173 649	1929	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[2])
27 859	126 177	26 916	13 374	174 881	1930	
18 389	128 634	24 566	12 614	160 284	1931	

deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden.
[3]) Außerdem 160 körperschaftliche und 3 099 Einzelmitglieder.

anstalten

Fremde Gelder					Forderungen					Jahre	Genossenschafts-Zentralanstalten bzw.-Verbände
	darunter					darunter					
im ganzen	Schulden b. Banken u. and. Kreditanstalten	Wechsel	Einlagen in laufender Rechnung	Sonstige Einlagen und fremde Gelder	im ganzen	Guthaben b. Banken u. and. Kreditanstalten	Wechsel	Forderung. in laufend. Rechnung	Sonstige Forderungen		
in Mill. ℳ bzw. ℛℳ											
122,3	26,9	—	50,0	45,4	162,0	52,7	52,2	57,1	—	1913	Preußische Zentralgenossenschaftskasse
735,8	611,4	—	33,1	91,3	813,8	7,0	362,3	443,2	1,3	1926	
467,4	404,3	—	22,2	40,9	556,4	6,5	286,5	262,1	1,3	1927	
503,7	323,2	—	25,1	155,4	613,3	8,4	306,7	297,0	1,2	1928	
395,1	276,0	—	29,6	89,5	483,6	41,5	221,3	220,5	0,3	1929	
347,1	194,1	—	41,8	111,2	486,3	36,0	217,4	232,9	0,0	1930	
241,4	179,1	—	31,0	31,3	356,4	17,9	54,9	283,6	—	1931	
13,1	5,8	0,0	5,1	2,2	15,4	—	7,8	5,6	2,0	1913	Deutscher Genossenschaftsverband
80,6	23,2	2,8	18,7	35,9	83,8	21,6	16,3	27,3	18,6	1926	
87,5	18,5	—	22,0	47,0	94,6	24,3	18,1	38,7	13,5	1927	
102,4	20,8	—	22,2	59,4	110,6	21,8	25,6	53,4	9,8	1928	
103,2	19,2	0,1	22,9	61,0	111,0	23,8	21,9	55,0	10,3	1929	
[4]) 121,6	26,5	—	56,4	38,7	124,7	34,5	27,0	52,4	10,8	1930	
[4]) 131,3	131,3				131,0	34,3	26,5	56,2	14,0	[6])1931	
119,0	21,0	—	98,0		81,8	0,8	—	81,0		1913	Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften (Deutsche Raiffeisen-Bank A. G.)
210,0	169,1	—	40,1	0,8	216,5	10,8	5,6	200,1	—	1926	
186,3	140,7	—	45,5	0,1	194,4	9,5	4,6	178,8	1,5	1927	
211,2	151,2	—	60,0	—	221,8	17,1	23,9	179,2	1,6	1928	
275,3	33,9	.	203,0		.	12,8	.	213,5		1913	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
463,4	210,1	31,3	96,2	125,8	529,4	39,3	49,4	336,9	103,8	1926	
422,2	131,2	43,6	99,7	147,7	488,4	21,2	40,5	350,5	76,2	1927	
445,5	130,8	22,1	107,6	185,0	513,8	33,1	66,3	339,3	75,1	1928	
620,0	171,8	38,7	141,6	246,3	665,3	48,1	55,4	486,9	74,9	1929	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.[11])
616,8	[10])199,1	23,5	127,9	266,3	664,9	38,2	49,5	498,6	78,6	1930	
653,6	[10])280,7	45,1	100,4	227,4	684,2	25,8	55,5	539,5	63,4	1931	

sind die Umsatzzahlen ab 1930 mit den Vorjahren nicht vergleichbar. — [4]) Einschl. 2 Aktiengesellschaften. — [5]) Aus den Zweimonatsbuches. — [6]) Darunter 1 253 Einzelmitglieder und 227 andere Körperschaften und Vereine. — [10]) Außerdem 233 andere körperschaftdem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden. — [11]) Außerdem 226 andere körperschaftliche — [12]) Ohne Giroverbindlichkeiten. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahre beruht zum größten Teil auf Umschuldung anderer Kredite,

8. Zahlungsschwierigkeiten

a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1931 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner

Länder und Landesteile	Neue Konkurse			Neue Vergleichsverfahren	Beendete Konkurse			Beendete Vergleichsverfahren		
	insgesamt	und zwar			insgesamt	davon beendet		insgesamt	davon beendet	
		mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren			durch Schlußverteilung	durch Zwangsvergleich		durch Überführung in den Konkurs	durch bestätigten Vergleich
Prov. Ostpreußen	665	95	570	188	378	248	76	136	6	130
Stadt Berlin	1 798	875	923	503	576	425	65	449	27	418
Prov. Brandenburg	651	137	514	228	325	189	67	198	19	175
» Pommern	467	84	383	251	261	163	66	219	11	206
» Grenzmark Posen-Westpreußen	88	7	81	42	56	28	6	33	3	30
» Niederschlesien	823	177	646	346	513	328	82	274	16	253
» Oberschlesien	284	85	199	160	190	143	29	139	8	129
» Sachsen	907	247	660	392	437	296	79	352	26	325
» Schleswig-Holstein (einschl. oldenburg. Landesteil Lübeck	646	169	477	199	316	198	47	173	12	160
» Hannover einschließlich Schaumburg-Lippe	925	144	781	478	463	296	52	408	23	380
» Westfalen (einschl. Lippe)	1 264	187	1 077	733	638	350	162	634	15	615
» Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	717	150	567	358	389	231	62	314	21	287
Rheinprovinz (einschl. oldenburg. Landesteil Birkenfeld)	1 704	445	1 259	1 255	711	365	105	1 126	73	1 042
Bayern rechts des Rheins	1 801	474	1 327	619	805	423	167	533	34	495
Bayern links des Rheins	268	108	160	148	167	111	24	144	12	131
Sachsen	2 536	971	1 565	847	1 377	986	198	805	64	728
Württemberg (einschl. Hohenzollern)	691	237	454	293	313	241	39	273	11	260
Baden	643	193	450	331	341	230	38	313	27	284
Thüringen	649	195	454	327	368	211	75	305	12	291
Hessen	243	64	179	196	154	61	31	158	8	150
Hamburg	561	347	214	266	204	121	23	252	16	232
Mecklenbg.-Schwerin und -Strelitz	215	21	194	110	113	82	14	88	3	83
Oldenburg	230	18	212	88	72	49	9	69	9	60
Braunschweig	174	23	151	97	80	57	9	85	6	77
Anhalt	136	36	100	44	72	43	15	38	3	35
Bremen	83	3	80	84	42	28	3	72	1	71
Lübeck	85	26	59	45	48	39	1	38	2	36
Deutsches Reich										
im Jahre 1931	19 254	5 518	13 736	8 628	9 409	5 942	1 544	7 628	468	7 083
» » 1930	15 486	3 980	11 506	7 178	8 787	5 482	1 519	6 637	483	6 068
» » 1929	13 180	3 179	10 001	5 001	7 392	4 621	1 324	4 339	394	3 893
» » 1928	10 595	2 475	8 120	3 147	6 621	4 112	1 187	2 791	255	2 506
» » 1927	7 870	2 168	5 702	[1] 1 437	7 229	4 670	1 326	[3] 1 621	[3] 162	[4] 1 220
» » 1926	10 829	3 795	12 034	[5] 7 454	7 639	4 075	1 770	[5] 8 547	[5] 727	[5] 6 534

[1]) Davon Geschäftsaufsichten 1 083, Vergleichsverfahren 354. — [2]) Davon Geschäftsaufsichten 1 463, Vergleichsverfahren 158. — [3]) Davon Geschäftsaufsichten 149, Vergleichsverfahren 13. — [4]) Davon Geschäftsaufsichten 1080, Vergleichsverfahren 140. — [5]) Nur Geschäftsaufsichten.

b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner

Gewerbegruppen	Neue Konkurse						Neue Vergleichsverfahren		
	1. Halbjahr 1932 [1]	1931	1930	darunter mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung: 1. Halbjahr 1932 [1]	1931	1930	1. Halbjahr 1932 [1]	1931	1930
1. Land-, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	247	529	349	71	115	66	67	166	111
2. Fischerei	5	2	3	1	—	1	1	3	—
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	5	12	11	2	4	3	1	2	2
4. Industrie der Steine und Erden	128	270	197	38	57	47	52	131	71
5. Eisen- und Metallindustrie	26	37	32	8	10	6	17	29	28
6. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	215	471	372	62	116	78	117	289	207
7. Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	193	426	328	78	110	101	148	219	183
8. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik	118	367	330	38	82	89	81	209	162
9. Chemische Industrie	55	126	115	23	37	38	36	65	51
10. Textilindustrie	201	295	306	41	48	48	120	188	218
11. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	94	243	149	40	69	50	62	140	81
12. Leder- und Linoleumindustrie	59	133	102	20	32	24	51	107	94
13. Kautschuk- und Asbestindustrie	7	33	21	3	9	8	7	14	11
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	301	663	623	100	151	119	205	407	353
15. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	15	65	57	8	23	15	13	31	39
16. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	372	842	630	135	223	129	123	301	209
17. Bekleidungsgewerbe	451	890	762	143	222	154	239	513	443
18. Baugewerbe	407	871	617	138	203	135	234	385	303
19. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1	5	4	—	—	1	—	—	—
20. Handelsgewerbe	4 118	8 686	7 085	1 256	1 972	1 358	2 409	4 816	4 081
Warenhandel 1. Einzelhandel	3 080	6 664	5 533	927	1 485	1 026	1 790	3 581	3 144
Warenhandel 2. Großhandel	626	1 379	1 054	165	256	150	481	984	766
Bankgewerbe	85	137	124	4	15	14	61	126	62
Verlagsgewerbe, Buch-, Kunst-, Musikalienhandel	86	159	111	30	51	38	39	75	41
Hausierhandel, Vermittlung, Versteigerung usw.	241	347	263	130	165	130	38	50	68
21. Versicherungswesen	4	20	7	1	7	1	—	3	1
22. Verkehrswesen	101	171	143	55	77	61	13	32	27
23. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	303	605	426	138	228	126	77	166	111
Sonstige Erwerbsunternehmungen	127	173	106	60	90	36	22	44	21
Andere Gemeinschuldner	1 113	3 319	2 711	675	1 633	1 286	165	368	371
Insgesamt	8 666	19 254	15 486	3 134	5 518	3 980	4 260	8 628	7 178

[1]) Ergänzte Zahlen gegenüber den bisherigen Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«, 12. J., 1932.

c. Ergebnisse der im Jahre 1931 beendeten Konkursverfahren

Gewerbegruppen	Zahl der beendeten Konkursverfahren	Massekosten: im ganzen in 1000 RM	Massekosten: davon gedeckt in v H	Masseschulden: im ganzen in 1000 RM	Masseschulden: davon gedeckt in v H	Bevorrechtigte Konkursforderungen: im ganzen in 1000 RM	Bevorrechtigte Konkursforderungen: davon gedeckt in 1000 RM	Bevorrechtigte Konkursforderungen: davon gedeckt in v H	Nichtbevorrechtigte Konkursforderungen: im ganzen in 1000 RM	Nichtbevorrechtigte Konkursforderungen: davon gedeckt in 1000 RM	Nichtbevorrechtigte Konkursforderungen: davon gedeckt in v H
1. Land-, Forstwirtsch., Gärtnerei, Tierzucht	234	614	*93,8*	562	*93,8*	778	441	*56,7*	13 928	1 337	*9,6*
2. Fischerei	3	10	*100,0*	5	*100,0*	7	7	*100,0*	50	3	*6,0*
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	9	17	*94,1*	23	*100,0*	36	4	*11,1*	542	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	108	327	*97,6*	959	*97,6*	746	344	*46,1*	7 093	369	*5,2*
5. Eisen- und Metallindustrie	21	51	*94,1*	87	*83,5*	153	70	*45,8*	1 604	72	*4,5*
6. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	223	432	*96,1*	759	*98,0*	811	468	*57,7*	9 328	606	*6,5*
7. Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	194	807	*96,7*	2 995	*100,0*	2 243	736	*32,8*	17 125	715	*4,2*
8. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik, Optik	174	336	*94,3*	715	*98,3*	382	182	*47,6*	6 122	344	*5,6*
9. Chemische Industrie	57	978	*100,0*	1 681	*99,6*	331	215	*65,0*	11 586	1 099	*9,5*
10. Textilindustrie	233	795	*100,0*	1 838	*86,9*	1 202	778	*64,7*	21 558	2 655	*12,3*
11. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	103	222	*100,0*	492	*98,4*	553	283	*51,2*	6 078	472	*7,8*
12. Leder- und Linoleumindustrie	57	134	*100,0*	312	*99,7*	160	102	*63,8*	4 949	674	*13,6*
13. Kautschuk- und Asbestindustrie	10	20	*95,0*	43	*83,7*	37	7	*18,9*	554	4	*0,7*
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	383	955	*99,4*	1 493	*97,3*	1 505	791	*52,6*	18 336	1 463	*8,0*
15. Musikinstrum.- u. Spielwarenindustrie	39	106	*97,2*	296	*100,0*	201	136	*67,7*	2 782	158	*5,7*
16. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	438	1 442	*97,0*	5 429	*97,5*	5 077	1 324	*26,1*	30 284	2 645	*8,7*
17. Bekleidungsgewerbe	518	866	*97,3*	1 632	*94,2*	1 152	742	*64,4*	24 401	2 256	*9,2*
18. Baugewerbe	444	839	*97,0*	1 439	*98,1*	2 655	972	*36,6*	21 296	1 360	*6,4*
19. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	2	1	*100,0*	0,1	*100,0*	3	1	*33,3*	188	—	—
20. Handelsgewerbe	5 018	10 185	*98,2*	14 828	*98,9*	7 908	4 942	*62,5*	228 087	23 282	*10,2*
Warenhandel 1. Einzelhandel	4 009	6 770	*98,0*	8 852	*99,1*	4 731	3 007	*63,6*	132 740	13 634	*10,3*
Warenhandel 2. Großhandel	787	2 673	*98,6*	4 920	*99,0*	2 527	1 656	*65,5*	70 265	7 924	*11,3*
Bankgewerbe	52	298	*99,7*	242	*97,9*	89	70	*78,7*	13 573	1 175	*8,7*
Verlagsgewerbe, Buch-, Kunst-, Musikalienhandel	80	147	*97,3*	328	*97,3*	220	76	*34,5*	2 819	184	*6,5*
Hausierhandel, Vermittlung, Versteigerung usw.	90	297	*97,3*	486	*97,9*	341	133	*39,0*	8 690	365	*4,2*
21. Versicherungswesen	6	38	*100,0*	36	*80,6*	15	8	*53,3*	1 153	159	*13,8*
22. Verkehrswesen	58	151	*100,0*	811	*98,0*	199	75	*37,7*	3 762	248	*6,6*
23. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	238	342	*99,1*	1 084	*95,1*	774	321	*41,5*	11 476	666	*5,8*
Sonstige Erwerbsunternehmungen	63	161	*96,9*	385	*99,7*	340	184	*54,1*	3 345	182	*5,4*
Andere Gemeinschuldner	776	664	*98,0*	1 031	*99,4*	880	436	*49,5*	35 910	1 731	*4,8*
Insgesamt	9 409	20 493	*97,0*	38 935	*97,7*	28 148	13 569	*48,2*	481 537	42 500	*8,8*

d. Wechselproteste im Jahre 1931

(Nach Angabe der Banken und der Reichspost; es werden ungefähr 70 % aller Wechselproteste erfaßt)

Monate	Ostelbisches Deutschland[1]) insgesamt			darunter Berlin			Schlesien			Mitteldeutschland		
	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ
Januar	22 727	6 295	277	11 999	3 577	298	6 610	1 518	230	23 115	5 432	232
Februar	21 855	5 757	263	11 431	3 299	289	6 043	1 251	207	21 636	4 908	227
März	23 822	6 239	262	11 929	3 519	295	6 678	1 440	216	23 906	5 179	217
April	25 210	5 736	228	12 425	3 154	254	7 307	2 014	276	25 978	5 088	196
Mai	24 883	5 351	215	11 878	2 852	240	7 653	1 406	184	26 852	5 306	198
Juni	25 312	5 599	221	12 664	3 240	256	7 309	1 395	191	25 627	4 743	185
Juli[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
August[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
September	31 749	9 198	290	15 038	5 668	377	9 072	1 848	204	31 080	6 896	222
Oktober	31 523	9 205	292	15 452	5 756	373	8 721	1 792	205	28 300	6 445	228
November	24 584	6 977	284	11 047	3 961	359	7 196	1 401	195	23 439	4 546	194
Dezember	27 215	9 535	350	12 031	5 346	444	7 878	1 721	218	24 524	5 071	207

Monate	Niedersachsen			Rheingebiet[2]) u. Westfalen			Süddeutschland			Deutsches Reich[2])		
	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ	Anzahl	Betrag in 1000 ℛℳ	Durchschnittsbetrag ℛℳ
Januar	11 071	2 979	269	49 671	9 484	191	19 506	4 633	238	133 000	30 341	228
Februar	10 779	2 898	269	47 153	8 934	189	17 916	3 951	221	125 382	27 699	221
März	12 129	3 551	293	50 762	9 812	193	19 753	4 520	229	137 050	30 741	224
April	13 357	3 529	264	52 147	9 148	175	21 106	4 706	223	145 105	30 221	208
Mai	13 780	3 650	265	52 105	8 779	168	21 879	4 776	218	147 152	29 268	199
Juni	13 456	3 380	251	49 908	8 425	169	21 972	4 723	215	143 584	28 265	197
Juli[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
August[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
September	19 634	5 129	261	66 916	12 906	193	28 144	6 526	232	186 595	42 503	228
Oktober	17 945	4 908	274	60 697	11 312	186	26 977	6 453	239	174 163	40 115	230
November	13 883	3 596	259	49 470	9 055	183	22 372	5 090	228	140 944	30 665	218
Dezember	14 490	4 116	284	51 877	10 436	201	23 235	5 707	246	149 219	36 586	245

[1]) Ohne Schlesien. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Infolge der Einschränkungen des Zahlungsverkehrs in diesen Monaten waren nur unvollständige Unterlagen vorhanden.

e. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1931

Wirtschaftsgebiete	Eingeleitete Zwangsversteigerungen		Durchgeführte Zwangsversteigerungen								
	Anzahl	Fläche	Anzahl	Fläche	Durchschnittsfläche	Belastung insgesamt	Belastung je ha	Einheitswert[2])	Zuschlag	ungedeckte Forderungen der Ersteher	Effektivpreis*) insgesamt	Effektivpreis*) je ha
		ha		ha	ha	in 1 000 ℛℳ	ℛℳ	in 1 000 ℛℳ				ℛℳ
Ostpreußen	1 581	89 928	662	50 739	76,6	43 031	848	40 203	27 488	2 230	29 718	586
Berlin u. Brandenburg	1 844	55 410	423	16 926	40,0	23 888	1 411	16 390	13 698	2 000	15 698	927
Pommern u. Grenzmark	1 182	75 261	354	27 968	79,0	25 242	903	19 584	14 363	3 395	17 758	635
Schlesien	1 864	51 948	546	19 073	34,9	27 387	1 436	23 938	17 312	2 553	19 865	1 042
Sachsen u. Mitteldeutschland	2 824	39 474[3])	625	[3]) 14 445	23,1	28 023	1 940	25 529	18 496	3 310	21 806	1 510
Mecklenburg	636	48 121[4])	191	[4]) 24 411	127,8	19 780	821	[10]) 18 625	14 359	1 538	15 897	659
Schleswig-Holstein	871	14 017	182	3 721	20,4	7 460	2 005	5 338	4 352	1 234	5 586	1 501
Niedersachsen	2 097	25 151	279	3 657	13,1	8 791	2 404	[10]) 5 936	5 436	1 348	6 784	1 855
Rheinland[1]) u. Westfalen	2 071	10 245	315	1 412	4,5	5 818	4 120	3 904	2 924	1 171	4 095	2 900
Hessen u. Hessen-Nassau	2 745	6 501[5])	542	[5]) 1 099	2,0	2 960	3 995	2 586	1 609	351	1 960	2 645
Oberrheinland[1])	[6]) 765	[6]) 3 051	270	1 093	4,0	3 677	3 364	[10]) 2 581	2 072	458	2 530	2 315
Württemberg u. Hohenzollern	1 066	3 383[7])	288	[7]) 793	2,8	322	3 389	323	176	107	283	2 979
Bayern r. d. Rheins	.	.	1 088	11 325	10,4	22 669	2 002	[10]) 10 060	15 642	2 701	18 343	1 620
Deutsches Reich[1])	[8]) 19 546	[8])422 490	[9])5 765	[9])176 662	30,6	219 048	1 250	[10])174997	137 927	22 396	160 323	915

*) Zuschlag zuzüglich nicht gedeckter Forderungen der Ersteher.

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Teilweise Schätzungswert. — [3]) 1 Fall mit 1 ha ohne finanz. Angaben. — [4]) 1 Fall mit 304 ha ohne finanz. Angaben. — [5]) Finanz. Angaben nur für Hessen Nassau für 201 Fälle mit 741 ha. — [6]) Nur Baden; für Bayern l. d. Rh. (Pfalz) keine Angaben über eingeleitete Zwangsverst. — [7]) Finanz. Angaben nur für Hohenzollern für 24 Fälle mit 95 ha. — [8]) Für Bayern keine Angaben über eingeleitete Zwangsverst. — [9]) Finanz. Angaben nur für 5158 Fälle mit 175 301 ha (Württemberg u. Hessen ohne finanz. Angaben). —
[10]) Von den Fällen mit finanz. Angaben konnte der Einheitswert nicht ermittelt werden
in Mecklenburg für 7 Fälle mit 896 ha (Belastung 1 220 000 ℛℳ, Zuschläge 479 000 ℛℳ, nicht gedeckte Forderungen der Ersteher 1 000 ℛℳ);
» Niedersachsen » 8 » » 111 » (» 429 000 » , » 213 000 » , » » » » » » 39 000 »);
im Oberrheinland » 28 » » 68 » (» 203 000 » , » 159 000 » , » » » » » » 17 000 »);
in Bayern r. d. Rh. » 368 » » 3735 » (» 7 484 000 » , » 5 415 000 » , » » » » » » 850 000 »);
f. Deutsch. Reich » 411 » » 4810 » (» 9 336 000 » , » 6 266 000 » , » » » » » » 907 000 »).

f. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1931 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	Anzahl	Fläche	Belastung insgesamt in 1000 RM	Belastung je ha RM	Einheitswert in 1000 RM	Effektivpreis** insgesamt	Effektivpreis** je ha RM
		ha					
unter 2 ha							
Ostpreußen	86	70	944	13 486	689	589	8 414
Berlin und Brandenburg	116	91	1 930	21 209	1 163	1 155	12 692
Pommern u. Posen-Westpr.	46	41	555	13 537	380	350	8 537
Schlesien	155	124	1 680	13 548	1 147	1 091	8 798
Sachsen u. Mitteldeutschld.	225	[1] 167	2 029	12 223	1 407	1 598	9 627
Mecklenburg*			22	.		16	
Schleswig-Holstein	61	26	500	20 077	317	384	15 385
Niedersachsen*	23	23	279	12 131	152	168	7 304
Rheinland und Westfalen	81	73	38	.	743	33	
Hessen und Hessen-Nassau	220	124	1 173	16 589	974	810	11 548
Oberrheinland*	455	[2] 202	1 512	12 194	807	1 001	8 073
Württemberg u. Hohenzoll.	183	102	1 045	12 590	714	649	7 819
Bayern r. d. Rh.*	202	[3] 114	86	.	125	71	
Deutsches Reich*	303	245	977	10 422	846	746	8 010
			123	13 667		97	10 778
			530	.		460	
			1 324	7 567		1 132	6 498
			676	.		580	
	2 156	[4] 1 402	14 071	12 529	9 464	9 770	8 794
5 ha bis unter 20 ha							
Ostpreußen	188	2 078	3 463	1 667	2 680	2 421	1 165
Berlin und Brandenburg	110	1 129	3 147	2 787	2 247	1 914	1 695
Pommern u. Posen-Westpr.	114	1 269	2 318	1 827	1 635	1 810	1 426
Schlesien	161	1 584	3 826	2 415	2 966	2 872	1 813
Sachsen u. Mitteldeutschld.	148	1 572	4 067	2 588	3 906	3 282	2 088
Mecklenburg	21	208	301	1 447	180	232	1 115
Schleswig-Holstein	65	748	2 386	3 190	1 256	1 447	1 934
Niedersachsen*			11	.		10	
Rheinland und Westfalen	99	965	2 466	2 567	1 673	1 979	2 061
Hessen und Hessen-Nassau	46	457	1 648	3 606	1 026	1 102	2 411
Oberrheinland*	30	[5] 270	730	4 424	559	484	2 933
Württemberg u. Hohenzoll.			15	.		11	
Bayern r. d. Rh.*	30	278	1 262	4 594	697	577	2 115
Deutsches Reich*	32	[6] 318	59	922	56	45	703
			2 739	.		2 444	
	413	4 153	5 801	2 056	3 847	4 681	1 716
			2 765	.		2 465	
	1 457	[7] 15 029	31 474	2 334	22 728	22 846	1 725
20 ha bis unter 50 ha							
Ostpreußen	97	3 180	3 449	1 085	3 123	2 538	798
Berlin und Brandenburg	46	1 426	2 199	1 542	1 627	1 510	1 059
Pommern u. Posen-Westpr.	68	2 099	2 336	1 113	2 126	1 779	848
Schlesien	65	2 147	3 729	1 737	3 046	2 667	1 242
Sachsen u. Mitteldeutschld.	64	1 886	3 911	2 074	3 827	3 186	1 689
Mecklenburg	30	1 115	1 769	1 587	1 401	1 112	997
Schleswig-Holstein	47	1 501	2 604	1 735	2 228	2 190	1 459
Niedersachsen*			187	.		87	
Rheinland und Westfalen	23	759	1 989	2 867	1 460	1 650	2 289
Hessen und Hessen-Nassau	11	361	1 097	3 039	753	750	2 078
Oberrheinland*	4	[8] 101	56	1 098	107	64	1 255
Württemberg u. Hohenzoll.			35	.		36	
Bayern r. d. Rh.*	10	299	485	1 739	506	414	1 505
Deutsches Reich*	8	[9] 223	—	—	—	—	—
			1 798	.		1 583	
	583	[10] 18 289	26 977	1 610	22 605	20 444	1 229
			2 020	.		1 706	
50 ha bis unter 100 ha							
Ostpreußen	83	5 968	5 148	863	5 216	3 535	592
Berlin und Brandenburg	22	1 591	1 522	957	1 458	1 058	665
Pommern u. Posen-Westpr.	26	1 868	2 170	1 162	1 887	1 435	768
Schlesien	18	1 279	2 369	1 852	2 538	1 780	1 392
Sachsen u. Mitteldeutschld.	30	2 108	4 155	1 971	3 388	3 104	1 472
Mecklenburg*			49	.		27	
Schleswig-Holstein	16	972	801	874	666	609	654
Niedersachsen*	8	580	864	1 490	676	693	1 195
Rheinland und Westfalen			180	.		111	
Hessen und Hessen-Nassau	15	1 024	1 555	1 694	1 060	1 010	1 095
Oberrheinland	3	199	805	4 045	544	580	2 915
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.*	4	262	202	771	225	170	648
Deutsches Reich*	—	—	—	—	—	—	—
			329	.		327	
	23	1 523	1 882	1 452	1 207	1 356	1 105
			558	.		465	
	248	17 374	21 473	1 268	18 865	15 330	909
100 ha bis unter 200 ha							
Ostpreußen	67	9 402	8 120	864	6 974	5 340	568
Berlin und Brandenburg	21	2 747	2 924	1 064	2 292	1 884	686
Pommern u. Posen-Westpr.	28	3 655	3 391	928	2 520	1 835	502
Schlesien	16	2 189	3 206	1 465	2 482	2 050	937
Sachsen u. Mitteldeutschld.	24	3 255	5 250	1 613	5 095	3 997	1 228
Mecklenburg*	8	1 124	1 371	1 220	968	796	708
Schleswig-Holstein	5	745	876	1 176	729	758	1 017
Niedersachsen*	2	209	107	512	123	103	493
Rheinland und Westfalen	1	164	151	921	195	168	1 024
Hessen und Hessen-Nassau	1	123	351	2 854	304	196	1 593
Oberrheinland	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.*	2	335	648	1 934	383	454	1 355
Deutsches Reich*	175	23 948	26 395	1 102	22 065	17 581	734
200 ha und mehr							
Ostpreußen	73	29 814	21 310	715	21 036	14 761	495
Berlin und Brandenburg	21	9 667	10 991	1 137	6 791	7 356	761
Pommern u. Posen-Westpr.	35	18 916	14 127	747	10 720	10 303	545
Schlesien	26	11 390	11 204	984	10 660	8 342	732
Sachsen u. Mitteldeutschld.	12	5 049	6 738	1 335	6 246	5 085	1 007
Mecklenburg*			1 138	.		430	
Schleswig-Holstein	34	[11] 20 898	13 614	711	14 942	12 115	609
Niedersachsen*	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland und Westfalen	1	427	405	948	312	368	862
Hessen und Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—
Oberrheinland*	1	245	337	1 376	450	272	1 110
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.*	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich*	4	1 091	1 255	.	123	715	
			208	1 341		169	810
			2 393	.		1 145	
	207	[11] 97 497	78 934	837	71 280	58 771	616
insgesamt							
Ostpreußen	662	50 739	43 031	848	40 203	29 718	586
Berlin und Brandenburg	423	16 926	23 888	1 411	16 390	15 698	927
Pommern u. Posen-Westpr.	354	27 968	25 242	903	19 584	17 758	635
Schlesien	546	19 073	27 387	1 436	23 938	19 865	1 042
Sachsen u. Mitteldeutschld.	625	[1] 14 445	28 023	1 940	25 529	21 806	1 510
Mecklenburg*			1 220	.		480	
Schleswig-Holstein	191	[11] 24 411	18 560	821	18 625	15 417	659
Niedersachsen*	182	3 721	7 460	2 005	5 338	5 586	1 501
Rheinland und Westfalen			429	.		252	
Hessen und Hessen-Nassau	279	3 657	8 362	2 404	5 936	6 532	1 855
Oberrheinland*	315	1 412	5 818	4 120	3 904	4 095	2 900
Württemberg u. Hohenzoll.	542	[12] 1 099	2 960	3 995	2 586	1 960	2 645
Bayern r. d. Rh.*			203	.		176	
Deutsches Reich*	270	1 093	3 474	3 364	2 581	2 354	2 315
	288	[13] 793	322	3 389	323	283	2 979
			7 484	.		6 265	
	1 088	11 325	15 185	2 002	10 060	12 078	1 620
			9 336	.		7 173	
	5 765	[14] 176 662	209 712	1 250	174 997	153 150	915

*) In den Doppelzahlenreihen bezeichnen die oberen Zahlen die Fälle, für die der Einheitswert nicht ermittelt werden konnte. — **) Zuschlag zuzüglich nichtgedeckter Forderungen der Ersteher. — Ohne finanzielle Angaben: [1]) 1 Fall mit 1 ha. — [2]) 298 Fälle mit 119 ha. — [3]) 190 Fälle mit 105 ha. — [4]) 489 Fälle mit 225 ha. — [5]) 28 Fälle mit 84 ha. — [6]) 39 Fälle mit 116 ha. — [7]) 67 Fälle mit 200 ha. — [8]) 13 Fälle mit 105 ha. — [9]) 27 Fälle mit 254 ha. — [10]) 40 Fälle mit 359 ha. — [11]) 2 Fälle mit 50 ha. — [12]) 8 Fälle mit 223 ha. — [13]) 10 Fälle mit 273 ha. — [14]) 1 Fall mit 304 ha. — [15]) 341 Fälle mit 358 ha (Hessen). — [16]) 264 Fälle mit 698 ha (Württemberg). — [17]) 607 Fälle mit 1 361 ha.

XIII. Versiche

A. Krankenver

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen [1]) und ihre

Länder und Landesteile (Sitz der Kassen)	Orts-krankenkassen		Land-krankenkassen		Betriebs-krankenkassen	
	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
Provinz Ostpreußen	57	255 142	34	212 206	45	49 285
Stadt Berlin	29	1 069 546	—	—	96	354 532
Provinz Brandenburg	79	485 769	30	229 959	147	71 819
» Pommern	52	239 549	29	215 776	67	56 090
» Grenzmark Posen-Westpreußen	10	33 022	7	34 759	5	660
» Niederschlesien	95	591 616	37	232 535	244	153 177
» Oberschlesien	37	170 779	13	64 925	72	52 680
» Sachsen	126	661 856	22	151 214	219	196 326
» Schleswig-Holstein	76	337 771	12	72 314	30	55 191
» Hannover	115	524 575	63	208 501	213	146 962
» Westfalen	208	802 579	29	92 548	411	249 496
» Hessen-Nassau	78	605 155	4	8 941	101	113 428
Rheinprovinz ohne Saargebiet	219	1 522 143	20	59 561	531	490 718
Hohenzollern	7	16 896	—	—	4	1 562
Preußen	1 188	7 316 398	300	1 583 239	2 185	1 991 926
Bayern rechts des Rheins	216	1 423 634	33	84 759	296	238 472
Bayern links des Rheins (Pfalz) ohne Saargebiet	22	178 602	3	5 149	70	56 976
Bayern	238	1 602 236	36	89 908	366	295 448
Sachsen	313	1 781 371	29	63 587	453	303 778
Württemberg	79	715 020	—	—	172	128 008
Baden	74	595 979	—	—	185	132 367
Thüringen	66	529 623	2	12 589	94	52 457
Hessen	33	315 055	7	22 956	57	68 045
Hamburg	3	357 759	—	—	28	99 417
Mecklenburg-Schwerin	27	93 101	22	103 851	14	9 837
Oldenburg	21	75 445	13	31 260	14	15 280
Braunschweig	29	144 995	1	5 194	52	13 745
Anhalt	9	92 648	1	5 808	30	12 749
Bremen	3	91 980	—	—	19	30 782
Lippe	18	36 746	10	9 522	3	1 354
Lübeck	1	43 231	—	—	5	7 039
Mecklenburg-Strelitz	6	16 338	2	17 289	2	536
Schaumburg-Lippe	5	8 032	2	1 980	3	740
Deutsches Reich 1930 [2]) (ohne Saargebiet)	**2 113**	**13 815 957**	**425**	**1 947 183**	**3 682**	**3 163 508**
Dagegen 1929	2 133	14 052 119	423	1 968 485	3 840	3 458 626
» 1928	2 140	13 724 459	423	2 006 062	3 958	3 498 071
» 1927	2 148	13 226 859	428	2 033 802	4 043	3 388 047
» 1926	2 161	12 750 789	432	2 044 784	4 142	3 142 748
» 1914	2 785	9 714 396	594	2 096 211	5 488	3 408 196

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen. Die örtlichen Verwaltungsstellen, Sektionen usw., die für die außerhalb des Kassensitzes vorgewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — [2]) Die Ergebnisse der Jahre 1914, 1915, 1916 bis 1919, 1920/21, 1922/23, 1924, 1925, Deutschen Reichs« veröffentlicht. — [3]) Einschließlich See-Krankenkasse.

rungswesen
sicherung
Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1930

Innungskrankenkassen		Sämtliche reichsgesetzlichen Krankenkassen [1]							
				Von je 100 Kassenmitgliedern kamen auf				Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	Auf 100 Einwohner kamen Versicherte
				Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-		
Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	krankenkassen					
20	8 117	156	524 750	48,6	40,4	9,4	1,6	3 364	23
58	116 235	183	1 540 313	69,4	—	23,0	7,6	8 417	35
50	11 907	306	799 454	60,7	28,8	9,0	1,5	2 613	31
24	11 066	172	522 481	46,9	41,3	10,7	2,1	3 038	27
1	1 518	23	69 959	47,2	49,7	0,9	2,2	3 042	20
45	20 416	421	997 744	59,3	23,3	15,4	2,0	2 370	31
18	6 431	140	294 815	57,9	22,0	17,9	2,2	2 106	20
73	30 342	440	1 039 738	63,7	14,5	18,9	2,9	2 363	31
26	9 069	144	474 345	71,2	15,3	11,6	1,9	3 294	31
86	36 158	477	916 196	57,3	22,8	16,0	3,9	1 921	28
146	69 721	794	1 214 344	66,1	7,6	20,6	5,7	1 529	24
27	29 329	210	756 853	79,9	1,2	15,0	3,9	3 604	30
138	89 152	908	2 161 574	70,4	2,8	22,7	4,1	2 381	29
—	—	11	18 458	91,5	—	8,5	—	1 678	25
712	439 461	4 385	11 331 024	64,5	14,0	17,6	3,9	2 584	29
29	30 781	574	1 777 646	80,1	4,8	13,4	1,7	3 097	27
5	2 194	100	242 921	73,6	2,1	23,6	0,9	2 429	25
34	32 975	674	2 020 567	79,3	4,5	14,6	1,6	2 998	27
67	68 753	862	2 217 489	80,3	2,9	13,7	3,1	2 572	44
13	7 675	264	850 703	84,1	—	15,0	0,9	3 222	32
19	14 575	278	742 921	80,2	—	17,8	2,0	2 672	31
22	7 129	184	601 798	88,0	2,1	8,7	1,2	3 271	36
11	3 759	108	409 815	76,9	5,6	16,6	0,9	3 795	30
7	17 474	38	474 650	75,4	—	20,9	3,7	12 491	39
5	653	68	207 442	44,9	50,1	4,7	0,3	3 051	30
5	2 737	53	124 722	60,5	25,1	12,2	2,2	2 353	22
10	6 132	92	170 066	85,3	3,0	8,1	3,6	1 849	33
9	1 905	49	113 110	81,9	5,1	11,3	1,7	2 308	31
9	6 434	31	129 196	71,2	—	23,8	5,0	4 168	37
1	673	32	48 295	76,1	19,7	2,8	1,4	1 509	29
5	1 691	11	51 961	83,2	—	13,5	3,3	4 724	38
—	—	10	34 163	47,8	50,6	1,6	—	3 416	30
—	—	10	10 752	74,7	18,4	6,9	—	1 075	22
929	612 026	[3] 7 150	[3] 19 597 459	70,5	9,9	16,1	3,1	2 741	30
932	637 188	[3] 7 329	[3] 20 173 406	69,6	9,3	17,1	3,2	2 753	32
871	597 816	[3] 7 393	[3] 19 879 908	69,0	10,1	17,6	3,0	2 689	31
808	520 151	7 427	19 168 859	69,0	10,6	17,7	2,7	2 581	30
782	463 826	7 517	18 402 147	69,3	11,1	17,1	2,5	2 448	29
931	390 783	9 798	15 609 586	62,2	13,4	21,9	2,5	1 593	23

handenen Mitglieder bestehen, sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Lande nach-
1926, 1927, 1928, 1929 und 1930 sind in den Bänden 289, 294, 298, 303, 324, 331, 338, 349, 363, 373, 389 und 420 der »Statistik des

2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1930

Länder und Kassenarten	Auf ... Mitglieder kam 1 Krankheitsfall			Auf 1 Krankheitsfall kamen Krankheitstage			Auf 1 Mitglied kamen: Krankheitsfälle			Auf 1 Mitglied kamen: Krankheitstage			Entschädigte Fälle von Wochenhilfe		Sterbefälle von Kassenmitgliedern und Familienangehörigen	
	insgesamt	männliche	weibliche	insgesamt	bei den männl.	bei den weibl.	insgesamt	bei den männl.	bei den weibl.	insgesamt	bei den männl.	bei den weibl.	insgesamt	auf 100 Kass.-mitglieder	insgesamt	auf 1 000 Kass.-mitglieder
	Mitglieder			Mitgliedern			Mitgliedern			Mitgliedern						
Preußen	2,3	2,2	2,4	26,7	25,9	28,1	0,4	0,4	0,4	11,5	11,5	11,6	424 550	3,7	114 377	10,1
Bayern	2,3	2,2	2,6	25,3	23,7	28,1	0,4	0,5	0,4	10,8	10,9	10,7	83 731	4,1	20 272	10,0
Sachsen	2,9	2,9	3,0	31,7	31,1	32,5	0,3	0,3	0,3	10,9	10,9	11,0	64 091	2,9	23 136	10,4
Württemberg	2,3	2,1	2,6	28,5	26,8	31,5	0,4	0,5	0,4	12,4	12,5	12,2	30 782	3,6	9 264	10,9
Baden	2,2	2,1	2,4	26,1	24,6	28,7	0,5	0,5	0,4	11,8	11,8	11,8	30 707	4,1	7 446	10,0
Thüringen	2,6	2,5	2,8	27,6	25,8	30,2	0,4	0,4	0,4	10,5	10,4	10,7	21 491	3,6	6 562	10,9
Hessen	2,2	2,1	2,3	26,0	25,5	26,9	0,5	0,5	0,4	11,9	12,0	11,9	16 621	4,1	4 082	10,0
Hamburg	2,4	2,4	2,3	32,3	31,5	33,6	0,4	0,4	0,4	13,6	13,1	14,4	11 855	2,5	5 283	11,1
Mecklenburg-Schwerin	2,6	2,7	2,5	25,0	24,1	26,7	0,4	0,4	0,4	9,6	9,1	10,6	8 884	4,3	2 057	9,9
Oldenburg*	2,6	2,5	2,8	25,2	23,5	29,0	0,4	0,4	0,4	9,7	9,3	10,5	6 420	5,1	1 144	9,8
Braunschweig	2,4	2,4	2,5	23,9	23,6	24,4	0,4	0,4	0,4	9,8	9,8	9,8	5 565	3,3	1 550	9,1
Anhalt	2,6	2,6	2,7	28,1	27,8	28,7	0,4	0,4	0,4	10,7	10,8	10,5	4 477	4,0	1 559	13,8
Bremen	2,2	2,2	2,1	24,4	23,3	26,6	0,5	0,5	0,5	11,2	10,6	12,5	4 253	3,3	980	7,6
Lippe	3,1	3,0	3,4	26,3	24,8	28,8	0,3	0,3	0,3	8,3	8,2	8,5	1 694	3,5	324	6,7
Lübeck	2,7	2,7	2,6	34,0	32,8	35,9	0,4	0,4	0,4	12,7	12,0	14,0	1 772	3,4	841	16,2
Mecklenburg-Strelitz	2,6	2,7	2,5	24,6	23,5	26,8	0,4	0,4	0,4	9,5	8,8	10,8	1 448	4,2	287	8,4
Schaumburg-Lippe	2,7	2,3	3,8	26,6	26,0	28,3	0,4	0,4	0,3	9,8	11,2	7,5	351	3,3	66	6,1
Zusammen [1]	**2,4**	**2,3**	**2,5**	**27,2**	**26,2**	**28,9**	**0,4**	**0,4**	**0,4**	**11,4**	**11,4**	**11,5**	**720 178**	**3,7**	**199 613**	10,2
Darunter:																
Ortskrankenkassen	2,4	2,3	2,5	27,4	25,8	29,7	0,4	0,4	0,4	11,5	11,3	11,7	488 332	3,5	136 642	9,9
Landkrankenkassen	2,9	2,9	2,9	23,3	21,6	25,1	0,3	0,3	0,3	8,0	7,4	8,6	88 692	4,6	14 017	7,2
Betriebskrankenkass.	2,1	2,1	2,2	28,5	28,8	27,8	0,5	0,5	0,5	13,4	13,5	12,8	128 825	4,1	43 999	13,9
Innungskrankenkass.	2,3	2,3	2,4	25,0	24,3	26,9	0,4	0,4	0,4	11,0	10,8	11,4	12 843	2,1	4 572	7,5
Knappsch. Krankenk.	[2]) 1,7	1,7	2,9	30,0	30,0	28,2	[3]) 0,6	0,6	0,4	[3]) 17,2	17,3	9,9	68 213	9,1	15 322	20,5
Reichsges. Krk. insg.	**2,3**	**2,3**	**2,5**	**27,3**	**26,5**	**28,9**	**0,4**	**0,4**	**0,4**	**11,6**	**11,7**	**11,5**	**788 391**	**3,9**	**214 935**	10,6
Dagegen 1929	[2]) 1,7	1,6	1,9	23,7	22,7	25,8	[3]) 0,6	0,6	0,5	[3]) 14,0	14,3	13,6	802 656	3,8	243 108	11,6

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse. — [2]) Bei der Angestelltenkrankenkasse der Ruhrknappschaft konnte nur ein Teil der Krankheitsfälle mit ihren Krankheitstagen erfaßt werden, bei den Berechnungen je Mitglied sind daher die Angaben dieser Kasse nicht berücksichtigt. — [3]) Bei der Reichsknappschaft sind die mit Arbeitsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle und Krankheitstage der nach § 116 der Satzung ohne Anspruch auf Krankengeld versicherten Angestellten, soweit nicht Krankenhauspflege in Frage kam, nicht ermittelt worden. Den Verhältniszahlen sind daher nur die Zahlen der Arbeiterkrankenkassen zugrunde gelegt.

3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung im Jahre 1930

Länder und Kassenarten	Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1930						Von 100		
	männliche	weibliche	hiervon waren versicherungspflichtig männl.	hiervon waren versicherungspflichtig weibl.	hiervon waren versicherungsberechtigt männl.	hiervon waren versicherungsberechtigt weibl.	Kassenmitgliedern überhaupt	versicherungspflichtigen	versicherungsberechtigten
							waren weiblich		
Preußen	7 191 823	4 139 201	6 710 029	3 477 922	481 794	661 279	36,5	34,1	57,9
Bayern	1 214 856	805 711	1 100 947	652 464	113 909	153 247	39,9	37,2	57,4
Sachsen	1 194 308	1 023 181	1 054 929	766 374	139 379	256 807	46,1	42,1	64,8
Württemberg	503 357	347 346	438 391	266 515	64 966	80 831	40,8	37,8	55,4
Baden	444 561	298 360	384 255	225 614	60 306	72 746	40,2	37,0	54,7
Thüringen	342 534	259 264	288 579	167 587	53 955	91 677	43,1	36,7	63,0
Hessen	260 943	148 872	223 019	99 340	37 924	49 532	36,3	30,8	56,6
Hamburg	299 608	175 042	277 640	152 893	21 968	22 149	36,9	35,5	50,2
Mecklenburg-Schwerin	136 912	70 530	127 017	54 328	9 895	16 202	34,0	30,0	62,1
Oldenburg	81 628	43 094	71 450	33 787	10 178	9 307	34,6	32,1	47,8
Braunschweig	97 759	72 307	88 512	49 229	9 247	23 078	42,5	35,7	71,4
Anhalt	70 772	42 338	64 057	31 017	6 715	11 321	37,4	32,6	62,8
Bremen	86 985	42 211	81 244	35 864	5 741	6 347	32,7	30,6	52,5
Lippe	28 873	19 422	25 458	13 415	3 415	6 007	40,2	34,5	63,8
Lübeck	32 241	19 720	28 368	14 705	3 873	5 015	38,0	34,1	56,4
Mecklenburg-Strelitz	23 162	11 001	21 577	8 481	1 585	2 520	32,2	28,2	61,4
Schaumburg-Lippe	6 656	4 096	5 840	3 257	816	839	38,1	35,8	50,7
Zusammen [1]	**12 075 131**	**7 522 328**	**11 048 712**	**6 053 392**	**1 026 419**	**1 468 936**	**38,4**	**35,4**	58,9
Darunter:									
Ortskrankenkassen	8 097 146	5 718 811	7 364 814	4 476 350	732 332	1 242 461	41,4	37,8	62,9
Landkrankenkassen	1 027 957	919 226	978 698	786 769	49 259	132 457	47,2	44,6	72,9
Betriebskrankenkassen	2 442 997	720 511	2 239 719	642 056	203 278	78 455	22,8	22,3	27,8
Innungskrankenkassen	448 878	163 148	408 081	147 617	40 797	15 531	26,7	26,6	27,6
Knappschaftl. Krankenk.	738 128	8 811	731 383	8 653	6 745	158	1,2	1,2	2,3
Reichsges. Krank. insg.	**12 813 259**	**7 531 139**	**11 780 095**	**6 062 045**	**1 033 164**	**1 469 094**	**37,0**	**34,0**	58,7
Dagegen 1929	13 308 482	7 647 604	12 401 234	6 270 519	907 248	1 377 085	36,5	33,6	60,3

[1]) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse.

4. Die Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1930

(in 1000 ℛℳ)

Gegenstand	Jahre	Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-	Knappschaftliche	Reichsgesetzliche Krankenkassen insgesamt[1])
		Krankenkassen					
Gesamteinnahmen	1929	1 336 171	103 832	450 727	63 202	147 459	2 109 216
	1930	1 232 911	104 998	392 941	58 044	123 008	1 921 958
darunter: Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge)	1929	1 311 634	102 536	438 532	61 956	136 400	2 058 507
	1930	1 201 190	102 945	377 035	56 322	113 850	1 861 255
Gesamtausgaben	1929	1 287 690	100 486	431 316	61 155	119 538	2 008 499
	1930	1 168 025	96 903	363 627	54 767	108 576	1 799 624
darunter: Leistungen	1929	1 172 056	88 848	424 980	55 391	113 160	1 862 191
	1930	1 050 377	84 842	356 890	48 500	102 283	1 649 945
Verwaltungskosten	1929	103 794	10 825	3 793	5 260	5 948	130 188
	1930	110 487	11 496	4 367	5 643	6 091	138 660
Von den Leistungsausgaben trafen auf:							
Behandlung durch approbierte Ärzte		256 155	25 525	80 615	11 519	18 058	393 142
Zahnbehandlung		54 466	5 158	18 220	2 846	3 172	84 197
Behandlung durch andere Heilpersonen		2 053	117	776	91	91	3 132
Arznei und sonstige Heilmittel (einschl. Bäder)		136 348	9 629	47 185	5 910	6 688	206 377
Krankenhauspflege		177 156	19 167	50 305	8 682	23 262	280 288
Hauspflege		156	5	70	3	1	- 235
Krankengeld		313 346	13 727	122 334	15 729	41 712	509 493
Hausgeld		15 499	364	9 337	806	3 045	29 189
Taschengeld		4 649	71	1 432	313	315	6 872
Fürsorge für Genesende		7 551	105	2 581	259	378	10 895
Krankheitsverhütung u. Gesundheitsfürsorge		6 334	368	3 248	163	215	10 333
Sterbegeld		12 261	733	5 686	590	1 149	20 532
Hebammenhilfe		14 731	3 040	3 550	371	1 414	23 143
Pflege in Wöchnerinnenheimen		1 515	45	455	60	15	2 090
Wochen- und Stillgeld		43 372	5 869	9 966	1 046	2 240	62 543
Sonstige Leistungen der Wochenhilfe		4 785	919	1 130	112	528	7 484

Auf 1 Mitglied entfielen (in ℛℳ):

Kassenart	Beiträge			Leistungen			Verwaltungskosten[2])		
	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930
Ortskrankenkassen	88,48	93,34	86,94	78,36	83,41	76,02	7,18	7,39	8,00
Landkrankenkassen	47,53	52,09	52,87	40,67	45,14	43,58	5,30	5,50	5,90
Betriebskrankenkassen	121,04	126,79	119,18	115,87	122,88	112,81	1,04	1,10	1,38
Innungskrankenkassen	91,95	97,23	92,03	80,44	86,93	79,24	7,66	8,25	9,22
Knappschaftliche Krankenkassen	157,58	174,27	152,42	144,43	144,58	136,94	7,57	7,60	8,15
Reichsges. Krankenkassen insges.[1])	**92,62**	**98,23**	**91,49**	**83,64**	**88,86**	**81,11**	**5,99**	**6,21**	**6,81**

[1]) Einschl. See-Krankenkasse. — [2]) Die Gehälter für das Verwaltungspersonal der Betriebskrankenkasse werden vom Unternehmer getragen.

5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen (in 1000 ℛℳ)

Gegenstand	Ende 1929			Ende 1930		
	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichsknappschaft[1])	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt[1])	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichsknappschaft[1])	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt[1])
A. Mittel						
1. Betriebsmittel				149 366	28 818	178 184
2. Guthaben (langfristige)				231 263	5 781	237 044
davon: a) bei Reichsbank und Staatsbanken	331 705	46 589	378 294	9 511	265	9 776
b) bei sonstigen Banken				28 376	1 958	30 334
c) bei Sparkassen				187 827	3 059	190 886
d) sonstige				5 549	499	6 048
3. Wertpapiere	101 650	9 891	111 541	125 479	15 748	141 227
davon: a) Anleihen des Reichs (einschl. Schatzanweisungen)	24 394	2 410	26 804	26 293	2 748	29 041
b) Anleihen der Länder (einschl. Schatzanweisungen)	9 282	105	9 387	12 390	187	12 577
c) Pfandbriefe	51 074	3 821	54 895	65 717	9 013	74 730
d) Anleihen der Gemeinden u. Gemeindeverbände	16 900	3 555	20 455	11 980	3 602	15 582
e) sonstige				9 099	198	9 297
4. Hypotheken	43 335	6 378	49 713	48 977	9 741	58 718
5. Darlehen	17 145	2 010	19 155	18 438	3 406	21 844
davon: a) für gemeinnützige Zwecke	10 606	178	10 784	7 865	284	8 149
b) an Reich und Länder				232	—	232
c) an Gemeinden u. Gemeindeverbände	6 539	1 832	8 371	9 350	2 049	11 399
d) an gemischt-wirtschaftl. Unternehmungen				991	1 073	2 064
6. Grundbesitz	187 343	21 269	208 612	207 233	27 398	234 631
7. Geräte	31 072	4 002	35 074	34 098	4 445	38 543
8. Sonstige Forderungen	47 585	5 210	52 795	49 498	11 635	61 133
davon: a) ausstehende Beiträge	34 233	138	34 371	35 794	1 297	37 091
b) unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen an andere Krankenkassen	10 931	239	11 170	892	76	968
c) sonst. unberichtigt gebl. Ersatzforderg. f. Leistungen				10 963	154	11 117
d) übrige Forderungen	2 421	4 833	7 254	1 849	10 108	11 957
9. Sonstiges Vermögen	8 407	37	8 444	16 656	1 539	18 195
Im ganzen	768 242	95 386	863 628	881 008	108 511	989 519
B. Verpflichtungen						
1. Aufgenommene Darlehen und Vorschüsse	20 540	841	21 381	17 309	859	18 168
2. Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen	4 806	424	5 230	1 218	30	1 248
3. Sonstige Forderungen	34 821	2 118	36 939	43 923	371	44 294
darunter: Hypotheken	30 328	95	30 423	33 935	96	34 031
Im ganzen	60 167	3 383	63 550	62 450	1 260	63 710
Überschuß der Aktiven über die Passiven	708 075	92 003	800 078	818 558	107 251	925 809
Rücklagen[2])	345 336	56 443	401 779	401 463	33 875	435 338

[1]) Einschl. See-Krankenkasse. — [2]) In den Aktiven mitenthalten.

6. Die Ersatzkassen im Jahre 1930

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Jahre	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder [1] insgesamt	Mitglieder [1] davon nach der RVO. versicherungspflichtig	Krankheitsfälle	Krankheitstage	Wochenhilfsfälle	Sterbefälle	Gesamteinnahme	darunter: Beiträge insgesamt einschl. Zusatzbeiträge für Familienhilfe	darunter: davon Beiträge der Mitglieder, die nach der RVO. versicherungspflichtig sind	darunter: Zinsen und sonstige Einnahmen
		im Jahresdurchschnitt		der Mitglieder und Familienangehörigen							
		in 1000						in 1000 ℳ			
1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen											
1929	42	1 406	963	598	12 628	30,2	12,1	179 519	176 281	120 752	3 238
1930	42	1 512	1 027	458	11 085	31,4	11,8	190 274	186 213	126 439	[2] 4 061
2. Sonstige Ersatzkassen											
1929	14	56	48	24	507	1,2	0,6	6 579	6 410	5 487	169
1930	14	60	52	18	434	1,4	0,6	6 648	6 466	5 546	[2] 182

[1] Durchschnitt zwischen Anfang und Ende des Jahres. — [2] Einschl. Krankenscheingebühren.

b. Ausgaben und Rücklagen

Jahre	Gesamtausgaben (ohne sonstige Ausgaben)	darunter für: Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankenhauspflege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld	Verwaltung	Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs
	in 1000 ℳ											
1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen												
1929	175 143	54 896	13 269	27 463	14 863	1 499	35 655	1 005	4 090	1 893	20 510	21 080
1930	180 534	57 404	17 015	27 294	16 588	1 545	30 185	1 013	4 344	1 962	23 184	28 273
2. Sonstige Ersatzkassen												
1929	6 362	1 992	407	1 099	549	33	1 570	35	157	97	423	1 402
1930	6 251	2 028	502	1 042	627	33	1 235	50	178	88	468	1 826

7. Die gesamte Krankenversicherung im Jahre 1930

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Kassenart	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder im Jahresdurchschnitt	Krankheitsfälle	Krankheitstage	Wochenhilfsfälle	Sterbefälle	Gesamteinnahmen	darunter: Beiträge einschl. Zusatzbeiträge für Familienhilfe	darunter: Zinsen und sonstige Einnahmen [3]
			der Mitglieder		der Mitglieder und Familienangehörigen				
		in 1000					in 1000 ℳ		
Ortskrankenkassen	2 113	13 816	5 789	158 357	488,3	136,6	1 232 911	1 201 190	31 721
Landkrankenkassen	425	1 947	668	15 565	88,7	14,0	104 998	102 945	2 053
Betriebskrankenkassen	3 682	3 163	1 484	42 330	128,8	44,0	392 941	377 035	15 906
Innungskrankenkassen	929	612	268	6 705	12,9	4,6	58 044	56 322	1 722
Knappschaftl. Krankenkassen	33	747	417	12 496	68,2	15,3	123 008	113 850	9 158
Ersatzk. (zus. 6 a 1 u. 2)	56	1 572	476	11 519	32,8	12,4	196 922	192 679	4 243
Zusammen 1930 [2]	**7 239**	**21 916**	**9 129**	**247 910**	**821,2**	**227,3**	**2 118 880**	**2 053 934**	**64 946**
Dagegen 1931 *)	.	20 631	.	219 000	.	.	1 605 000	[3] 1 540 000	65 000

b. Ausgaben und Rücklagen

Kassenart	Gesamtausgaben	darunter für: Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankenhauspflege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe [4]	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld	Verwaltung	Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs
	in 1000 ℳ											
Ortskrankenkass.	1 168 025	256 155	54 466	136 348	177 156	16 094	313 346	20 148	64 403	12 261	110 487	225 907
Landkrankenk.	96 903	25 525	5 158	9 629	19 167	595	13 727	435	9 873	733	11 496	13 951
Betriebskrankenk.	363 627	80 615	18 220	47 185	50 305	6 675	122 334	10 769	15 101	5 686	4 367	147 398
Innungskrk.	54 767	11 519	2 846	5 910	8 682	516	15 729	1 119	1 589	590	5 643	14 207
Knappsch. Krk.	108 576	18 058	3 172	6 688	23 262	685	41 712	3 360	4 197	1 149	6 091	33 875
Ersatzkassen (zus. 6 b 1 u. 2)	189 374	59 432	17 517	28 336	17 215	1 578	31 420	1 063	4 522	2 050	23 652	30 099
Zusammen 1930 [2]	**1 988 998**	**452 574**	**101 714**	**234 713**	**297 503**	**26 173**	**540 913**	**37 124**	**99 782**	**22 582**	**162 312**	**465 437**
Dagegen 1931 *)	1 615 000	1 467 300									144 000	.

*) Geschätzte Zahlen. — [1] Einschl. Krankenscheingebühren. — [2] Einschl. See-Krankenkasse. — [3] Ohne Zusatzbeiträge. — [4] Einschl. »Krankheitsverhütung und Gesundheitsfürsorge«.

B. Unfallversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1931, Beilage zu Nr. 12)

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte[1]) im Jahre 1930

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft / Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1930	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1930	Verletzte u. Erkrankte[1]), für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1930 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1930 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte u. Erkrankte[1]), für die im Jahre 1930 Unfall- od. Krankheitsanzeigen erstattet wurden
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1	Knappschafts- (Berlin)	1 092	669 167	92 925	11 957	131	1 867	2 921	124 436
2	Steinbruchs- (Berlin)	10 365	234 894	15 924	2 173	52	181	301	21 859
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	25 917	586 010	18 548	3 327	29	243	329	48 440
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	17 306	272 958	16 009	2 254	8	87	118	30 264
5	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	185	185 372	15 873	1 603	17	136	233	22 836
6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	11 800	289 984	16 580	2 275	19	104	127	32 036
7	Mitteldeutsche Eisen- (Leipzig)	8 079	194 993	8 683	840	—	48	63	17 417
8	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	11 569	139 373	8 200	943	4	48	68	16 936
9	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	2 488	56 184	6 305	612	5	20	31	7 215
10	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannover)	7 994	193 643	10 596	1 295	4	86	107	23 671
11	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	3 291	87 996	3 898	546	3	22	30	4 744
12	Norddeutsche Metall- (Berlin)	5 466	141 066	6 708	1 033	3	31	32	11 122
13	der Musikinstrumentenindustrie (Leipzig)	1 542	39 092	1 197	132	—	—	—	1 141
14	Glas- (Berlin)	1 414	81 191	3 011	430	8	17	27	5 079
15	Töpferei- (Berlin)	1 391	107 531	2 545	654	60	92	27	5 627
16	Ziegelei- (Berlin)	6 531	171 403	8 545	997	1	66	114	11 125
17	der chemischen Industrie (Berlin)	15 087	400 041	16 473	2 390	25	132	226	27 186
18	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	4 917	92 469	3 878	427	12	55	79	8 668
19	Leinen- (Bielefeld)	845	62 081	1 834	172	—	5	8	2 007
20	Norddeutsche Textil- (Berlin)	2 432	144 205	3 901	406	3	18	15	5 111
21	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	1 660	186 129	2 220	257	—	16	21	4 398
22	Schlesische Textil- (Breslau)	513	52 528	996	87	—	5	7	1 433
23	Rhein.-Westfäl. Textil- (M. Gladbach)	2 613	187 095	3 410	390	—	18	24	3 687
24	Sächsische Textil- (Leipzig)	6 129	308 167	5 062	692	2	32	45	7 997
25	Papiermacher- (Berlin)	1 045	110 274	7 409	882	2	49	77	9 265
26	Papierverarbeitungs- (Berlin)	5 032	156 214	4 442	620	3	11	3	7 864
27	Lederindustrie- (Mainz)	7 934	89 801	4 134	414	7	17	33	4 045
28	Sächsische Holz- (Dresden)	5 926	37 048	3 766	411	1	11	14	2 338
29	Norddeutsche Holz- (Berlin)	57 360	282 094	18 224	2 392	1	55	83	31 472
30	Bayerische Holzindustrie- (München)	16 400	58 559	4 141	580	1	23	24	5 992
31	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	16 169	91 775	4 102	575	—	11	16	8 084
32	Müllerei- (Berlin)	19 324	54 111	6 011	489	5	40	61	4 746
33	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	76 715	516 601	6 186	1 559	12	77	76	19 719
34	Zucker- (Magdeburg)	268	88 592	3 060	388	8	39	70	3 757
35	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin)	9 262	72 837	1 831	309	—	17	16	5 117
36	Brauerei- und Mälzerei- (Berlin)	5 158	100 792	5 645	626	5	89	150	18 168
37	Tabak- (Berlin)	4 388	143 708	938	163	1	7	8	3 817
38	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	22 613	396 279	5 490	653	—	31	29	15 493
39	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs (Berlin)	4 541	7 300	228	38	1	5	3	518
40	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	13 587	83 777	2 830	414	3	40	57	6 658
41	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	24 634	229 547	10 022	1 599	19	117	165	20 526
42	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau)	7 929	70 592	5 350	817	9	42	67	7 388
43	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	20 448	118 079	4 138	755	15	56	81	8 171
44	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	7 180	57 446	3 479	624	—	20	33	3 908
45	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	14 497	107 754	5 738	956	5	45	52	8 490
46	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	5 859	33 511	2 097	279	1	15	30	2 123
47	Hess.-Nass. Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	15 497	82 702	3 657	610	1	45	48	6 827
48	Rhein.-Westfäl. Baugewerks- (Elberfeld)	33 216	201 416	11 269	1 909	9	118	125	18 691
49	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	12 310	53 885	2 878	467	—	25	36	3 059
50	Bayerische Baugewerks- (München)	18 655	102 622	6 082	1 225	7	56	92	11 903

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: 1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte[1]) im Jahre 1930

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1930	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1930	Verletzte und Erkrankte[1]), für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1930 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1930 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte und Erkrankte[1]), für die im Jahre 1930 Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden
51	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe) ...	9 838	44 287	2 602	608	6	21	23	3 447
52	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	9 863	248 151	3 868	678	11	28	37	9 416
53	Privatbahn- (Lübeck)	151	24 640	1 372	122	3	18	42	2 415
54	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	499	130 421	5 159	788	4	54	98	13 950
55	Großhandels- und Lagerei- (Berlin)	68 239	554 100	18 155	2 756	27	202	242	42 138
56	für gewerbsmäß. Fahrzeughaltungen (Berlin)	46 729	169 818	8 704	1 525	7	162	202	16 155
57	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 091	19 105	1 503	223	3	41	37	1 735
58	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	3 501	19 101	1 853	200	1	34	41	2 028
59	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Potsdam)	5 320	13 148	745	73	3	9	13	792
60	See- (Hamburg)	1 480	64 715	4 026	396	1	117	194	4 735
61	Tiefbau- (Berlin)	16 964	251 120	15 763	2 901	22	179	266	31 413
62	Fleischerei- (Mainz)	65 030	150 937	6 971	1 541	8	49	25	10 200
63	Schmiede- (Berlin)	59 937	128 468	6 456	952	2	29	35	11 017
64	für den Einzelhandel (Berlin)	105 042	699 064	4 934	1 281	7	69	84	23 954
65	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung (Berlin)	47 010	171 560	1 222	418	3	48	60	4 383
66	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (Berlin)	90 978	319 225	774	350	—	24	11	5 712
I.	66 Gewerbliche Berufsgen. zusammen	1 110 245	11 238 748	490 575	70 458	610	5 474	7 812	866 064
	hierzu 14 Zweiganstalten[4])	.	.	6 289	716	3	62	99	2 594
II.	40 Landwirtschaftl. Berufsgen.	4 605 300	[5])14 054 000	427 541	84 333	837	3 004	5 225	268 227
III.	360 Ausführungsbehörden	—	1 896 966	62 767	8 264	354	535	1 164	100 202
	Gesamtsumme 1930	**5 715 545**	**27 189 714**	**987 172**	**163 771**	**1 804**	**9 075**	**14 300**	**1 237 087**
	Dagegen 1929	5 682 491	27 465 710	965 276	167 865	1 759	9 493	13 714	1 502 432
	„ 1931[6])	.	25 405 000	.	135 914	.	.	.	972 682

[1]) Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — [2]) D. i. die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1912, S. 995, Ziffer 5.) — [3]) Zahl aller Personen, für die im Jahre 1930 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben sind, jedoch ohne die Hinterbliebenen, deren Ernährer an den Folgen von Berufskrankheiten gestorben sind. — [4]) D. h. 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft mitverwaltet werden, sowie die von der See-Berufsgenossenschaft mitverwaltete Zweiganstalt. — [5]) Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1925 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik festgestellt. — Unter den für die 106 Berufsgenossenschaften und 360 Ausführungsbehörden nachgewiesenen rd. 27,19 Millionen versicherten Personen dürften sich etwa 3 Millionen befinden, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen[1]) im Jahre 1930

Versicherungsträger[2])	Jahre	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen und Erkrankungen[1]) im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	und zwar[3]): Getötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise Erwerbsunfähige	auf 1000 Versicherte: überhaupt	und zwar: Getötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise Erwerbsunfähige
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	1929	166 907	9 393	1 754	155 760	*6,08*	*0,34*	*0,07*	*5,67*
	1930	163 055	9 013	1 801	152 241	*6,00*	*0,33*	*0,07*	*5,60*
Darunter									
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1929	74 066	5 776	540	67 750	*6,09*	*0,48*	*0,04*	*5,57*
	1930	70 458	5 474	610	64 374	*6,27*	*0,49*	*0,05*	*5,73*
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1929	85 802	3 068	1 040	81 694	*6,11*	*0,22*	*0,08*	*5,81*
	1930	84 333	3 004	837	80 492	*6,00*	*0,21*	*0,06*	*5,73*

[1]) Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — [2]) Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft. Die Anzahl der bei diesen versicherten Personen steht nicht fest. — [3]) Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1930

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Einnahmen überhaupt[1]	Einnahmen darunter Umlagebeiträge und Prämien	Ausgaben überhaupt	Ausgaben Entschädigungen Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Ausgaben Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Ausgaben Rechtsgang	Ausgaben Unfallverhütung[2]	Ausgaben Verwaltung	Ausgaben Sonstiges	Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1930
		in 1 000 RM									
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften										
1	Knappschafts-	66 456	66 340	65 741	59 616	1 326	679	814	2 855	451	17 559
2	Steinbruchs-	8 548	8 397	9 380	7 635	287	56	286	1 035	81	1 200
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik	12 370	12 149	12 086	10 301	316	72	253	1 049	95	2 605
4	Südd. Eisen- u. Stahl-	7 899	7 690	8 184	7 113	212	55	129	649	26	1 191
5	Hütten- u. Walzwerks-	11 669	11 547	11 756	10 748	198	48	150	558	54	2 493
6	Maschinenbau- u. Kleineisenindustrie-	9 077	8 833	10 059	8 854	259	49	124	747	26	2 147
7	Mitteldeutsch. Eisen-	3 082	2 907	4 677	3 873	177	34	176	399	18	619
8	Nordöstl. Eisen- u. Stahl-	4 555	4 338	5 013	4 086	90	24	107	667	39	1 255
9	Schles. Eisen- u. Stahl-	2 431	2 379	2 702	2 276	68	23	62	267	6	325
10	Nordw. Eisen- u. Stahl-	5 978	5 745	6 565	5 706	149	42	82	543	43	1 490
11	Südd. Edel- u. Unedelmetall-	1 381	1 367	1 533	1 296	31	13	40	146	7	244
12	Norddeutsche Metall-	3 406	3 332	3 685	2 810	178	24	99	536	38	1 102
13	der Musikinstrumentenindustrie	444	505	643	464	29	4	26	119	1	102
14	Glas-	1 674	1 623	1 610	1 378	45	15	22	121	29	512
15	Töpferei-	1 707	1 685	1 763	1 456	76	8	30	191	2	282
16	Ziegelei-	4 598	4 456	4 842	3 687	109	34	128	856	28	934
17	der chemischen Industrie	11 597	11 226	11 715	9 813	383	55	309	1 090	65	3 625
18	der Gas- u. Wasserwerke	2 761	2 684	2 878	2 322	71	19	117	345	4	631
19	Leinen-	893	866	836	679	18	6	31	97	5	140
20	Norddeutsche Textil-	1 706	1 641	1 768	1 429	37	10	42	229	21	205
21	Süddeutsche Textil-	1 170	1 102	1 167	919	24	6	29	173	16	570
22	Schlesische Textil-	403	393	402	303	13	4	18	63	1	139
23	Rheinisch-Westf. Textil-	1 344	1 268	1 640	1 406	42	10	34	129	19	709
24	Sächsische Textil-	2 100	2 148	2 246	1 719	86	22	52	327	40	1 596
25	Papiermacher-	4 160	4 066	3 938	3 354	119	25	72	361	7	789
26	Papierverarbeitungs-	1 750	1 689	2 053	1 587	59	12	95	296	4	465
27	Lederindustrie-	2 110	1 993	2 190	1 840	40	9	76	221	4	479
28	Sächsische Holz-	1 225	1 187	1 401	1 208	33	9	20	128	3	289
29	Norddeutsche Holz-	7 252	6 767	8 227	6 785	199	66	172	960	45	1 110
30	Bayerische Holzindustrie-	1 481	1 388	1 747	1 468	37	14	36	169	23	408
31	Südwestdeutsche Holz-	1 552	1 527	1 686	1 370	38	10	78	179	11	427
32	Müllerei-	2 850	2 640	2 923	2 334	54	16	81	428	10	809
33	Nahrungsmittelindustrie-	4 557	4 319	3 918	2 904	127	28	195	612	52	871
34	Zucker-	1 737	1 708	1 710	1 403	34	13	40	209	11	238
35	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie	1 194	1 168	1 194	821	56	14	72	228	3	358
36	Brauerei- und Mälzerei-	4 671	4 511	4 691	3 691	103	25	140	714	18	1 604
37	Tabak-	558	540	554	398	24	6	18	101	7	90
38	Bekleidungsindustrie-	2 631	2 531	2 666	1 886	66	17	150	517	30	568
39	der Schornsteinfegermstr. des Deutschen Reichs.	203	181	197	115	4	1	4	73	0	10
40	Hamburg. Baugewerks-	2 085	2 040	2 188	1 623	33	10	116	378	28	619
41	Nordöstl. Baugewerks-	7 024	6 693	7 136	5 613	135	40	188	1 107	53	1 831
42	Schlesisch-Posensche Baugewerks-	2 340	2 259	2 556	1 985	92	17	113	327	22	638
43	Hannov. Baugewerks-	2 827	2 346	3 016	2 156	94	22	154	515	75	699
44	Magdeburg. Baugewerks-	1 664	1 466	1 806	1 436	57	11	100	186	16	581
45	Sächsische Baugewerks-	3 069	2 942	3 574	2 759	171	30	157	441	16	1 393
46	Thüring. Baugewerks-	1 005	957	1 013	801	30	8	40	110	24	410
47	Hessen-Nass. Baugewerks-	2 000	2 162	2 489	1 713	72	20	137	523	24	569

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: 3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1930

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft / Name	Einnahmen		Ausgaben							Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1930
		überhaupt[1]	darunter Umlagebeiträge und Prämien	überhaupt	Entschädigungen (Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[2]	Verwaltung	Sonstiges	
		in 1 000 RM									
48	Rhein.-Westf. Baugewerks-	7 227	6 834	7 637	6 246	216	44	154	921	56	2 035
49	Württ. Baugewerks-	1 208	1 138	1 369	1 111	23	5	53	158	19	569
50	Bayerische Baugewerks-	3 139	2 899	3 998	2 990	153	34	202	586	33	1 328
51	Südwestl. Baugewerks-	1 454	1 554	1 826	1 346	66	8	111	265	30	626
52	Deutsche Buchdrucker-	2 475	2 390	2 590	1 876	93	16	179	422	4	561
53	Privatbahn-	943	921	943	864	26	2	6	44	1	319
54	Straßen- und Kleinbahn-	3 592	3 359	3 581	2 926	116	22	43	372	102	1 215
55	Großhandels- u. Lagerei-	12 136	11 460	11 700	9 552	279	74	258	1 491	46	2 251
56	für gewerbsm. Fahrzeughalt.	5 130	4 939	5 241	3 853	134	32	161	1 053	8	1 080
57	Westd. Binnenschiffahrts-	1 214	1 159	1 193	931	17	6	46	137	56	163
58	Elbschiffahrts-	1 037	1 012	1 229	1 004	27	6	43	135	14	142
59	Ostd. Binnenschiffahrts-	340	320	420	287	8	4	20	100	1	8
60	See-	4 278	4 176	4 731	3 696	62	9	443	427	94	1 407
61	Tiefbau-	7 057	6 076	10 498	8 486	479	84	209	936	304	233
62	Fleischerei-	3 355	3 229	3 424	2 755	94	21	92	437	25	964
63	Schmiede-	2 531	2 451	2 824	2 208	91	18	66	426	15	482
64	für den Einzelhandel	4 232	3 913	3 810	2 573	127	28	201	752	129	2 187
65	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung	2 030	1 562	1 697	989	46	5	21	558	78	135
66	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	1 267	1 039	1 095	512	36	1	20	492	34	—
	I. 66 Gewerbl. Berufsgenossenschaften zus.	291 839	282 132	305 570	253 344	7 994	2 154	7 742	31 686	2 650	72 635
	hierzu 14 Zweiganst.	4 095	3 350	3 679	2 241	77	19	211	1 117	14	298
	II. 40 Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	88 827	87 498	87 862	69 953	3 919	1 010	1 083	8 688	3 209	5 602
	III. 360 Ausführungsbehörden	.	.	32 034	30 222	610	253	46	[3] 842	61	—
	Gesamtsumme 1930	**384 761**	**372 980**	**429 145**	**355 760**	**12 600**	**3 436**	**9 082**	**42 333**	**5 934**	**78 535**
	Dagegen 1929	390 517	376 935	410 719	340 881	10 894	3 119	8 940	41 375	5 510	72 061
	„ 1931[4]	.	.	418 306	348 064	15 219		8 397	39 074	7 552	.

[1] Vorschüsse und Sicherheitsleistungen auf Beiträge aus dem Vorjahr, die im Jahre 1930 zurückgezahlt wurden, sind bei den Gesamteinnahmen abgesetzt, jedoch nicht bei den Umlagebeiträgen und Prämien. — [2] Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — [3] Aufwendungen dieser Art sind nur von einzelnen Ausführungsbehörden angegeben worden. — [4] Vorläufige Ergebnisse.

4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen[1]

Berufskrankheiten	Zahl der angezeigten Fälle		Zahl der entschädigten Erkrankungen		Folgen der entschädigten Erkrankungen: Tod		völlige Erwerbsunfähigkeit		teilweise Erwerbsunfähigkeit	
	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930
Blei oder seine Verbindungen	3 456	2 832	421	470	20	17	30	12	371	441
Quecksilber oder seine Verbindungen	91	78	10	13	—	—	—	1	10	12
Arsen oder seine Verbindungen	67	90	14	22	4	2	—	—	10	20
Benzol oder seine Homologen, Nitro- und Amidoverbindungen der aromatischen Reihe	323	373	14	33	2	5	1	1	11	27
Schwefelkohlenstoff	53	42	4	2	—	—	—	—	4	2
Schwefelwasserstoff	102	96	—	8	—	—	—	—	—	8
Kohlenoxyd	426	503	22	48	12	23	1	1	9	24
Chron. und chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Galvanisierungsarbeiten	260	268	10	26	—	1	—	3	10	22
Chron. u. chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Ruß, Paraffin, Teer, Anthrazen, Pech u. verw. Stoffe	202	317	25	44	3	2	1	2	21	40
Erkrankungen der Muskeln, Knochen und Gelenke durch Arbeiten mit Preßluftwerkzeugen	331	334	31	74	—	—	—	—	31	74
Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomasschlackenmehl	36	46	9	7	4	3	1	—	4	4
Schwere Staublungenerkrankungen (Silikose)	14 482	6 161	1 209	2 280	303	474	94	190	812	1 616
Durch Lärm verursachte Taubheit oder an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit	148	208	14	60	—	—	—	—	14	60
Grauer Star	179	86	113	48	—	—	—	2	113	46
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	181	657	3	11	2	8	—	—	1	3
Infektionskrankheiten	681	1 390	47	77	5	19	8	13	34	45
Sonstige Berufskrankheiten	96	122	23	32	—	—	7	9	16	23
Irrige usw. Anzeigen	1 144	1 403	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	22 258	15 006	1 969	3 255	355	554	143	234	1 471	2 467

[1] Diese Angaben sind in den Übersichten 1 und 2 bereits enthalten.

C. Invalidenversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [AN f RV.] Jahrgang 1931, Beilage zu Nr. 12)

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten

a. Zahl der Anstalten

	1913 [1])	1931
Landesversicherungsanstalten ..	31	29
Sonderanstalten	10	6
Zusammen	41	35

c. Zahl der Versicherten

	(in Mill.) Geschätzt
Versicherte Personen 1931	18,0
darunter Pflichtversicherte	16,4
» Weiter- und Selbstversicherer....	1,6
Dagegen versicherte Personen 1913 [1])	18,1

[1]) Früheres Reichsgebiet.

b. Einrichtung

Bei den Versicherungsträgern waren vorhanden	in den Jahren 1913 [1])	1929	1930
Mitglieder der Vorstände	350	324	325
Hilfsarbeiter der Vorstände ..	66	51	56
Im Kassen-, Büro- und Kanzleidienst beschäftigte Personen.	3 102	5 021	5 232
Mit niederen Dienstleistungen betraute Personen	344	413	421
Überwachungsbeamte	493	681	678
Mitglieder der Ausschüsse ...	630	604	604
In Heilstätten, Genesungsh., Zahnkl. usw. beschäftigte Personen	2 237	4 753	4 988
In Invalidenhäusern beschäftigte Personen	67	112	109
In Waisenhäusern .. beschäftigte Personen	—	44	46
Markenverkaufsstellen	1 863	192	251

2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen

Jahre	Zahl der Wochenbeiträge [1]) (1 000)	Von 1 000 Wochenbeiträgen kamen auf die Lohnklasse I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII	Von 100 ℳ (RM) der Einnahmen aus Beiträgen entfielen auf die Lohnklassen I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII
bei den Landesversicherungsanstalten															
1913	752 118	78	209	257	164	292	—	—	3,51	14,16	23,46	18,76	40,11	—	—
1928	705 771	42	139	183	133	93	107	303	0,93	6,17	12,13	11,75	10,24	14,20	44,58
1929	703 256	37	134	179	139	90	77	344	0,80	5,81	11,64	12,10	9,84	10,00	49,81
1930	641 406	34	135	182	155	96	75	323	0,75	5,91	11,96	13,59	10,52	9,95	47,32
1931 [2])	557 448	34	151	201	172	102	76	264	0,78	6,94	13,85	15,80	11,72	10,48	40,43
bei den Sonderanstalten															
1913	62 458	21	16	92	248	623	—	—	0,78	0,87	6,80	22,76	68,79	—	—
1928	61 933	2	10	19	29	76	131	733	0,03	0,32	0,93	1,85	5,06	12,60	78,21
1929	63 229	2	8	29	26	60	106	769	0,03	0,26	1,36	1,68	4,80	10,12	81,75
1930	56 463	2	9	18	21	43	90	817	0,03	0,27	0,86	1,35	3,42	8,48	85,59
1931 [2])	47 927	2	11	19	31	66	124	747	0,03	0,35	0,91	1,98	5,27	11,89	79,57
bei sämtlichen Versicherungsanstalten															
1913	814 576	74	194	244	170	318	—	—	3,31	13,02	21,92	19,06	42,69	—	—
1928	767 704	39	129	170	125	91	109	337	0,83	5,53	10,92	10,68	9,79	14,03	48,22
1929	766 485	34	124	166	130	88	79	379	0,71	5,21	10,52	10,96	9,29	10,01	53,30
1930	697 869	32	124	168	144	92	77	363	0,67	5,29	10,74	12,25	9,74	9,80	51,51
1931 [2])	605 375	31	140	187	161	99	80	302	0,69	6,21	12,45	14,30	10,99	10,66	44,70

[1]) Ohne Ausländerbeiträge. — [2]) Vorläufige Zahlen.

3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1930 und 1931 [1])

Rentenarten	Am 1. Januar 1929 liefen	Am 1. Januar 1930 liefen *)	Im Jahre 1930 wurden festgesetzt	lebten wieder auf [2])	fielen weg	Am 1. Januar 1931 liefen [3])	Im Jahre 1931 wurden festgesetzt	lebten wieder auf [2])	fielen weg	Am 1. Januar 1932 liefen
Invalidenrenten	1 888 717	2 014 418	289 371	—	141 078	2 163 538	276 133	—	153 748	2 285 923
Krankenrenten	21 662	20 261	—	—	887	19 388	—	—	905	18 483
Altersrenten.....	58 551	50 552	—	—	5 173	45 404	—	—	5 165	40 239
Witwen (er) renten	389 299	490 764	180 857	—	31 765	640 183	90 970	—	79 377	651 776
Witwenkrankenrenten.....	2 485	2 301	—	—	92	2 209	—	—	94	2 115
Waisenrenten (für einzelne Waisen) .	735 884	695 613	64 379	49 431	160 557	649 486	56 480	37 861	198 190	545 637
Zusammen	3 096 598	3 273 909	534 607	49 431	339 552	3 520 208	423 583	37 861	437 479	3 544 173
Waisenstämme, auf welche die einzelnen Waisen entfallen	494 366	474 593	36 673	28 297	92 463	447 459	32 085	23 596	129 596	373 544

*) Berichtigte Zahlen. — [1]) Einschließlich der unter dem Namen der ehemaligen Versicherungsträger Westpreußen, Posen, Elsaß-Lothringen und Pensionskasse der Reichsbahnen noch laufenden Renten. — [2]) Als wiederaufgelebt werden solche Waisenrenten bezeichnet, die von den Versicherungsträgern wegen Überschreitens des 15. Lebensjahres in Wegfall gebracht und später wegen Schul- oder Berufsausbildung oder wegen Gebrechlichkeit an die Berechtigten weitergewährt wurden. (Gesetz vom 25. Juni 1926, Reichsgesetzblatt I S. 311.) — [3]) Die Bestandszahlen haben nachträgliche Berichtigungen erfahren, ergeben sich also nicht aus den vorhergehenden vier Spalten.

4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landes

im Jahre

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Invalidenrenten							
		Bestand am 1. Jan. 1931		Im Jahre 1931 wurden festgesetzt		Im Jahre 1931 fielen weg		Bestand am 1. Jan. 1932	
		überhaupt	davon Männer	überhaupt	davon Männer	überhaupt	davon Männer	überhaupt	davon Männer
1	Ostpreußen	89 394	50 841	7 337	4 589	6 034	3 527	90 697	51 903
2	Ehem. L. V. A. Westpreußen	6 540	3 195	—	—	542	305	5 998	2 890
3	Berlin	134 659	76 484	22 650	13 978	9 912	6 179	147 397	84 283
4	Brandenburg	115 679	62 039	11 893	7 428	7 939	4 565	119 633	64 902
5	Pommern	59 919	38 644	6 664	4 842	4 435	2 986	62 148	40 500
6	Ehem. L. V. A. Posen	2 244	1 076	—	—	610	319	1 634	757
6/2	Grenzmark Posen-Westpreußen	7 443	5 252	940	672	368	273	8 015	5 651
7	Schlesien	147 108	74 853	19 970	11 315	10 676	5 923	156 402	80 245
8	Sachsen-Anhalt	120 613	72 002	14 029	9 503	8 717	5 370	125 925	76 135
9	Schleswig-Holstein	54 850	34 609	6 185	4 393	3 836	2 534	57 199	36 468
10	Hannover	99 011	61 229	11 299	7 859	7 265	4 685	103 045	64 403
11	Westfalen	90 108	66 086	12 963	10 151	6 762	5 066	96 309	71 171
12	Hessen-Nassau	71 478	49 877	10 354	8 000	4 559	3 302	77 273	54 575
13	Rheinprovinz	193 439	145 795	25 575	20 942	13 497	10 746	205 517	155 991
14	Oberbayern	56 320	32 207	8 007	5 182	4 035	2 518	60 292	34 871
15	Niederbayern	17 740	10 487	2 142	1 436	1 501	949	18 381	10 974
16	Pfalz	23 193	16 738	3 738	2 970	1 805	1 375	25 126	18 333
17	Oberpfalz	13 823	8 775	1 398	1 000	1 092	746	14 129	9 029
18	Oberfranken	17 596	10 819	2 401	1 609	1 541	1 041	18 456	11 387
19	Mittelfranken	38 442	21 857	4 930	3 259	2 573	1 598	40 799	23 518
20	Unterfranken	16 189	10 449	2 019	1 463	1 286	897	16 922	11 015
21	Schwaben	23 438	12 298	2 771	1 731	1 953	1 122	24 256	12 907
22	Sachsen	191 679	102 680	23 954	14 737	14 401	8 313	201 232	109 104
23	Württemberg	73 491	44 816	10 624	7 134	6 252	4 095	77 863	47 855
24	Baden	61 911	36 341	8 629	5 776	5 181	3 185	65 359	38 932
25	Hessen	45 642	30 160	5 527	4 106	2 939	2 056	48 230	32 210
26	Mecklenburg	26 587	19 470	3 196	2 411	2 175	1 541	27 608	20 340
27	Thüringen	59 123	35 785	6 705	4 151	3 973	2 437	61 855	37 499
28	Oldenburg	9 603	6 861	1 077	856	674	468	10 006	7 249
29	Braunschweig	20 147	10 973	2 648	1 602	1 281	740	21 514	11 835
30	Hansestädte	52 226	33 322	7 888	5 688	4 154	2 877	55 960	36 133
31	Ehem. L. V. A. Elsaß-Lothringen	368	149	2	1	134	55	236	95
32	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	73 053	67 741	8 696	8 408	3 117	2 917	78 632	73 232
33	Ehem. Nordd. Knappschafts-Pensionskasse	7 205	6 971	—	—	612	598	6 593	6 373
35	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	7 635	6 363	1 187	1 074	512	443	8 310	6 994
36	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	7 668	7 100	1 145	1 102	509	469	8 304	7 733
37	Ehem. Knappschafts-Pens.-Kasse f. Sachsen	2 559	2 475	—	—	201	194	2 358	2 281
38	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse V	3 681	3 510	529	507	230	222	3 980	3 795
39	Ehem. Pensionskasse der Reichseisenbahnen	181	164	—	—	44	44	137	120
40	Ehem. Allgem. Knappschaftsverein i. Bochum	11 559	11 522	—	—	864	861	10 695	10 661
41	Inv.-, Witw.-u. Wais.-Vers.-Kasse d. See-B.G.	1 388	1 360	403	398	217	212	1 574	1 546
42	Reichsknappschaft	108 606	107 475	16 658	16 504	5 340	5 301	119 924	118 678
	Zusammen 1 bis 42	**2 163 538**	**1 400 850**	**276 133**	**196 777**	**153 748**	**103 054**	**2 285 923**	**1 494 573**
	Dagegen 1930	2 014 418	.	289 371	.	141 078	.	[3]) 2 163 538	.
	» 1929	1 888 717	.	269 384	.	159 491	.	[3]) 2 014 418	.
	» 1928	1 766 881	.	259 844	.	138 589	.	[3]) 1 888 717	.
	» 1927	1 655 920	.	245 632	.	134 671	.	[3]) 1 766 881	.

[1]) Vgl. Anm. 1 der Übersicht 3. — [2]) Vgl. Anm. 2 der Übersicht 3. — [3]) 1. Januar des folgenden Jahres; berichtigte Zahlen.

Versicherungs- und Sonderanstalten [1])
1931

Kranken-renten	Alters-renten	Witwen(er)renten				Witwen-krankenrenten	Waisenrenten (-stämme)				
Bestand am 1. Jan. 1932	Bestand am 1. Jan. 1932	Bestand am 1. Jan. 1931	Im Jahre 1931 wurden festgesetzt	Im Jahre 1931 fielen weg	Bestand am 1. Jan. 1932	Bestand am 1. Jan. 1932	Bestand am 1. Jan. 1931	Im Jahre 1931 wurden festgesetzt	Im Jahre 1931 lebten wieder auf [2])	Im Jahre 1931 fielen weg	Bestand am 1. Jan. 1932
360	2 405	23 603	3 594	1 527	25 670	—	14 065	1 097	944	2 539	13 567
258	521	989	—	50	939	28	1 769	—	216	508	1 477
643	1 927	36 712	7 078	2 125	41 665	202	17 623	1 564	1 005	3 664	16 528
2 453	4 198	29 112	4 113	1 685	31 540	217	18 560	1 109	907	4 372	16 204
794	2 262	18 120	2 841	4 732	16 229	52	11 295	824	1 064	6 982	6 201
122	451	367	—	109	258	8	1 270	—	134	521	883
—	—	3 126	522	178	3 470	—	889	138	26	112	941
693	5 548	44 731	7 839	2 784	49 786	83	35 461	2 156	2 133	7 136	32 614
895	2 588	32 468	4 651	2 191	34 928	48	21 370	1 513	1 528	4 678	19 733
245	1 508	13 164	2 087	847	14 404	28	9 428	604	436	1 821	8 647
747	2 209	27 234	3 672	1 807	29 099	38	19 870	1 188	732	4 153	17 637
938	892	30 529	3 995	9 513	25 011	117	24 506	1 759	1 473	14 143	13 595
896	1 160	24 229	2 894	1 387	25 736	106	14 090	857	768	3 066	12 649
2 810	3 207	68 217	8 470	11 769	64 918	638	44 298	2 991	2 288	10 144	39 433
461	412	11 374	1 971	765	12 580	23	8 100	827	345	1 539	7 733
95	305	3 234	552	829	2 957	8	2 839	312	127	1 183	2 095
127	312	8 319	1 126	2 820	6 625	22	6 007	477	403	1 242	5 645
—	—	4 036	476	1 118	3 394	—	2 928	256	116	1 393	1 907
74	197	5 358	733	1 551	4 540	6	3 992	283	205	2 238	2 242
—	114	9 772	1 187	2 558	8 401	—	6 366	487	297	3 495	3 655
111	296	4 263	670	1 462	3 471	2	3 808	316	293	2 181	2 236
124	227	5 039	750	1 350	4 439	1	3 874	345	187	2 047	2 359
733	2 654	55 475	7 931	3 543	59 863	105	33 756	2 334	2 167	7 883	30 374
668	—	17 288	3 240	4 917	15 611	24	15 448	1 249	949	8 607	9 039
513	1 265	15 703	2 133	4 690	13 146	29	14 109	1 130	757	7 961	8 035
98	707	13 752	1 547	3 615	11 684	5	8 674	527	327	4 835	4 693
—	1 481	9 082	1 287	654	9 715	—	5 020	529	13	919	4 643
1 362	1 251	17 411	2 244	1 123	18 532	81	11 992	687	381	2 223	10 837
45	150	2 717	376	174	2 919	3	2 554	144	122	549	2 271
427	534	5 447	812	1 560	4 699	16	3 134	224	308	2 203	1 463
1 726	957	15 652	2 478	1 021	17 109	193	10 609	726	505	2 223	9 617
8	16	153	15	88	80	1	251	3	15	239	30
—	20	24 850	2 736	1 306	26 280	—	21 226	1 374	537	3 067	20 070
24	273	1 858	—	101	1 757	4	4 400	—	208	1 122	3 486
—	185	2 142	293	132	2 303	—	2 253	209	80	339	2 203
15	7	2 431	359	163	2 627	17	1 822	137	33	279	1 713
—	—	1 013	—	42	971	—	956	—	34	235	755
16	—	1 413	170	366	1 217	8	1 403	109	48	689	871
2	—	151	17	57	111	2	27	—	2	20	9
—	—	5 627	—	194	5 433	—	14 594	—	831	3 923	11 502
—	—	835	144	208	771	—	702	90	38	379	451
—	—	43 187	5 967	2 266	46 888	—	22 121	3 510	614	2 744	23 501
18 483	**40 239**	**640 183**	**90 970**	**79 377**	**651 776**	**2 115**	**447 459**	**32 085**	**23 596**	**129 596**	**373 544**
[3]) 19 388	[3]) 45 404	490 764	180 857	31 765	[3]) 640 183	[3]) 2 209	474 593	36 673	28 297	92 463	[3]) 447 459
[3]) 20 261	[3]) 50 552	389 299	123 327	26 012	[3]) 490 764	[3]) 2 301	494 366	38 148	27 455	88 303	[3]) 474 593
[3]) 21 662	[3]) 58 551	334 280	76 047	21 028	[3]) 389 299	[3]) 2 485	510 515	35 972	21 765	73 886	[3]) 494 366
[3]) 23 104	[3]) 65 903	277 363	74 812	17 895	[3]) 334 280	[3]) 2 646	516 828	36 189	21 838	64 340	[3]) 510 515

5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger

Art der Rentenleistungen	1913 [1]	1928	1929	1930 [2]	1931 [3]
	in 1000 ℳ bzw. ℛℳ				
Invalidenrenten	167 295	724 275	855 268	953 814	1 020 501
Krankenrenten	3 455	7 359	7 465	7 100	6 559
Altersrenten	13 738	21 712	20 831	19 177	16 655
Witwen- (Witwer-) Renten	780	97 143	123 791	171 697	182 974
Witwenkrankenrenten	21	609	640	629	589
Waisenrenten	2 573	131 428	134 539	128 105	117 455
Steigerungsbeträge für Wanderversich.	.	14 760	20 706	29 634	35 408
Insgesamt	**187 862**	**997 286**	**1 163 240**	**1 310 156**	**1 380 141**
und zwar zu Lasten der Vers.-Träger	129 746	671 594	769 956	905 818	969 854
an Zuschüssen des Reichs	58 116	325 692	393 284	404 338	410 287

[1]) Früheres Reichsgebiet, ohne »Einmalige Leistungen«: (614 122 ℳ Witwengeld und 9 739 ℳ Waisenaussteuer). — [2]) Berichtigte Zahlen. — [3]) Vorläufige Zahlen.

6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1930*) (in 1000 ℛℳ bzw. ℳ)

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Einnahmen: Beiträge	Zinsen	Nutzungen, Strafgelder, Gewinne, sonstige Einnahmen	Einnahmen insgesamt	Ausgaben: Rentenleistungen	Heilverfahren	Sonstige freiw. Leistungen	Verwaltungskosten: insgesamt	Verwaltungskosten: davon für allgemeine Verwaltung	Sonstige Ausgaben einschl. Verluste	Ausgaben insgesamt
1	Ostpreußen	20 571	1 349	758	22 678	18 871	1 847	51	2 147	1 265	37	22 953
3	Berlin	86 251	7 029	4 281	97 561	79 236	7 686	104	4 610	3 213	8	91 644
4	Brandenburg	34 764	2 250	2 213	39 227	31 938	3 147	82	2 910	2 152	3	38 080
5	Pommern	20 571	1 676	893	23 140	18 883	1 990	141	1 807	1 240	3	22 824
6/2	Grenzm. Pos.-Wpr.	2 550	111	109	2 770	2 340	346	11	272	164	—	2 969
7	Schlesien	51 194	3 659	2 376	57 229	47 044	4 656	343	4 470	3 043	2	56 515
8	Sachsen-Anhalt	48 476	4 074	1 855	54 405	44 508	3 649	329	2 987	1 767	98	51 571
9	Schleswig-Holst.	20 827	1 764	777	23 368	19 107	2 005	73	1 472	878	45	22 702
10	Hannover	43 583	3 619	3 069	50 271	39 976	3 527	104	2 856	1 817	7	46 470
11	Westfalen	58 205	4 948	3 480	66 633	53 454	6 112	651	2 929	1 730	23	63 169
12	Hessen-Nassau	31 218	3 355	1 616	36 189	28 687	3 235	298	1 950	1 183	29	34 199
13	Rheinprovinz	104 932	8 661	4 504	118 097	96 388	12 178	982	6 845	3 954	510	116 903
14	Oberbayern	22 711	2 393	1 407	26 511	20 832	1 521	61	1 175	673	5	23 594
15	Niederbayern	5 815	539	354	6 708	5 335	389	28	407	282	1	6 160
16	Pfalz	10 990	1 073	763	12 826	10 099	1 188	96	667	371	15	12 065
17	Oberpfalz	4 990	428	318	5 736	4 583	322	32	301	204	0	5 238
18	Oberfranken	8 342	697	897	9 936	7 656	505	67	438	285	1	8 667
19	Mittelfranken	14 334	1 486	663	16 483	13 172	1 335	114	727	422	1	15 349
20	Unterfranken	7 028	662	309	7 999	6 456	315	9	398	251	1	7 179
21	Schwaben	10 672	947	447	12 066	9 788	738	27	520	295	1	11 074
22	Sachsen	96 047	9 845	6 413	112 305	88 317	10 292	428	5 537	3 282	10	104 584
23	Württemberg	42 803	3 323	1 938	48 064	39 273	2 398	124	2 384	1 519	9	44 188
24	Baden	34 552	2 585	2 118	39 255	31 716	3 780	124	2 085	1 156	6	37 711
25	Hessen	16 406	1 655	777	18 838	15 073	1 493	58	980	612	28	17 632
26	Mecklenburg	10 306	574	741	11 621	9 452	993	44	780	524	1	11 270
27	Thüringen	24 398	1 723	1 203	27 324	22 421	2 741	247	1 678	1 027	18	27 105
28	Oldenburg	4 759	436	505	5 700	4 361	482	28	298	183	1	5 170
29	Braunschweig	7 459	423	323	8 205	6 847	853	5	471	286	1	8 177
30	Hansestädte	33 870	2 325	1 359	37 554	31 083	3 410	294	1 521	844	43	36 351
32	Reichsb.-Arbeit.-Pensionskasse I	31 441	2 721	2 131	36 293	28 843	2 668	457	1 622	1 359	50	33 640
35	desgl. II	5 532	448	194	6 174	5 071	160	78	291	255	0	5 600
36	desgl. III	3 414	305	671	4 390	3 133	363	78	172	138	1	3 747
38	desgl. V	2 027	130	94	2 251	1 857	153	9	115	91	0	2 134
41	Inv.-, Ww.-, Wais.-Vers. K. d. See-BG.	3 655	284	120	4 059	3 351	333	10	211	172	0	3 905
42	Reichsknappsch.	61 675	5 132	7 069	73 876	56 667	6 730	188	3 851	2 904	3 127	70 563
	Zus.: 1 bis 30	878 624	73 609	46 466	998 699	806 896	83 133	4 955	55 622	34 622	907	951 513
	Zus.: 32 bis 42	107 744	9 020	10 279	127 043	98 922	10 407	820	6 262	4 919	3 178	119 589
	Zus.: 1 bis 42	**986 368**	**82 629**	**56 745**	**1 125 742**	**905 818**	**93 540**	**5 775**	**61 884**	**39 541**	**4 035**	**1 071 102**
	Dagegen 1929	1 092 047	73 730	69 633	1 235 410	769 956	92 733	4 889	55 029	40 745	8 360	930 967
	» 1913 [1])	[2]) 289 917	67 479	3 388	360 784	129 746	26 485	3 366	24 408	15 371	[2]) 208	184 213

*) Ohne die Zuschüsse des Reichs. — [1]) Früheres Reichsgebiet. — [2]) Ohne die Einnahmen aus Zusatzmarken zu 1 ℳ in Höhe von 35 300 ℳ. — [3]) Ohne den Anteil der Versicherungsträger an den »Einmaligen Leistungen« in Höhe von 209 800 ℳ.

7. Vermögen der Versicherungsträger

Ende des Jahres	Kassenbestand einschl. der Bankguthaben usw.	Wertpapiere (Ankaufspreis)	Darlehen und Guthaben (Auszahlungspreis)	Hypotheken (Auszahlungspreis)	Grundstücke (Buchwert)	Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	Rohvermögen (Spalte 1 bis Spalte 6)	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen (Spalte 7 weniger Spalte 8)
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 [1]	30 730	744 083	666 638	559 963	96 676	7 609	2 105 699	207	2 105 492
1927	210 539	250 200	132 396	200 439	126 337	15 941	935 852	54 103	881 749
1928	220 435	365 828	273 091	314 754	143 330	18 631	1 336 069	58 441	1 277 628
1929	239 375	504 692	320 814	392 858	162 835	21 737	1 642 311	60 240	1 582 071
1930	167 069	555 256	316 619	450 532	183 309	24 289	1 697 074	60 363	1 636 711
1931 [2]	.	.	.	.	.	.	.	.	1 449 093

[1] Früheres Reichsgebiet. — [2] Vorläufige Zahl.

8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung

a. Umfang und Kosten der Heilbehandlung (§§ 1269 ff. RVO.) und der Aufwendungen gemäß § 1274 RVO.

Jahre	Behandelte Personen (Versicherte)	Gesamtkosten der Heilbehandlung: überhaupt	davon ersetzt durch Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Gemeinden, die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte usw.	Von den Gesamtkosten entfallen auf Hausgeld	Es verbleiben somit an Heilbehandlungskosten (Spalte 2 weniger Spalte 3)	Für »allgemeine Maßnahmen« gemäß § 1274 RVO. aufgewendete Mittel	Sonstige Aufwendungen	Gesamtausgaben f. Heilverf.: überhaupt (Spalte 2, 6 und 7)	nach Abzug der Ersatzleistungen (Spalte 8 weniger Spalte 3)
		in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 [1]	153 636	34 128	8 023	4 890	26 105	1 359	309	35 796	27 773
1929 [2]	389 716	83 198	24 824	10 568	58 364	[3] 30 900	1 828	115 925	91 091
1930 [2]	425 603	89 917	25 776	10 605	64 141	[3] 30 878	4 847	125 642	99 866
1931 [2]	326 187	67 976	17 510	6 284	50 466	[3] 21 282	4 499	93 757	76 247

[1] Früheres Reichsgebiet. — [2] Vgl. »Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1929, 1930 und 1931«, herausgegeben vom Reichsversicherungsamt. — [3] Einschl. 1929: 3 084 800 ℛℳ, 1930: 6 282 400 ℛℳ und 1931: 5 031 700 ℛℳ Ersatzleistungen.

b. Für „Allgemeine Maßnahmen" (einschl. der Kinderfürsorge) aufgewendete Mittel (in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ)

(Zu vgl. die Spalte 6 der vorstehenden Tabelle)

Jahre	Zur Bekämpfung der Tuberkulose: überhaupt	darunter bei Kindern	des Alkoholmißbrauchs	der Geschlechtskrankheiten	des Lupus	der Krebskrankheiten	Für die Gemeindekrankenpflege	Für die Kinderfürsorge	Für sonstige Zwecke	Insgesamt
1913 [1]	686	—	66	5	12	—	482	—	108	1 359
1929	13 236	6 155	198	2 493	152	78	1 691	6 803	2 796	[2] 27 815
1930	13 397	6 285	192	2 427	228	149	1 743	4 383	1 580	[2] 24 596
1931	8 892	4 125	114	1 970	59	116	1 503	2 606	821	[2] 16 250

[1] Früheres Reichsgebiet. — [2] Einschl. 1929: 367 500 ℛℳ, 1930: 496 100 ℛℳ und 1931: 169 200 ℛℳ für die Heilbehandlung Nichtversicherter.

D. Die Angestelltenversicherung

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

1. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 ℛℳ)

Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931	Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge: a) laufende	385 139	343 442	1. Rentenleistungen [2]	175 821	209 911
b) einmalige § 395 [1]	16	26	2. Gesundheitsfürsorge	27 153	28 986
c) Einkauf von Beitragsmonaten	19	16	3. Invalidenhauspflege	4	4
2. Zinsen	123 467	134 354	4. Einmalige Leistungen	7 793	10 439
3. Ausgleichsbeträge (Rückzahlung entwerteter Forderungen)	2 027	612	5. Verwaltungs- und sonstige Unkosten	12 867	13 651
4. Mieten	383	472	6. Sonstige Ausgaben	144	140
5. Erstattungen von anderen Versicherungsträgern	35 687	42 953	7. Kursverluste	994	—
6. Gewinne aus Verkäufen u. Auslos.	1 055	1 212	8. Übertrag auf das folgende Jahr	323 045	259 974
7. Sonstige Einnahmen	28	18	Zusammen	547 821	523 105
Zusammen	547 821	523 105			

[1] Versicherungsgesetz für Angestellte. — [2] Einschl. 3 969 900 ℛℳ Erstattungen im Jahre 1930 und 4 630 700 ℛℳ im Jahre 1931 an die Invalidenversicherung und Reichsknappschaft.

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

2. Vermögensaufstellung (in 1000 ℛℳ)

Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931	Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Wertpapiere	422 532	474 935	1. Rücklage für laufende Versicherungsleistungen	1 293 002	1 565 512
2. Darlehen	649 710	679 093	2. Rücklage für Aufwertungsausfälle	4 501	1 093
davon: a) an Reich und Länder	226 744	232 256	3. Für Wartegelder, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung der Beamten der RfA.	16 327	12 999
b) an Gemeinden und Gemeindeverbände	382 982	392 193	4. Rücklage für sonstige Ausfälle	12 517	60 017
c) an gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen	19 605	18 679	5. Sonstige Rücklage (für sämtliche Anwartschaften)	307 046	253 745
d) sonstige Darlehen	20 379	35 965	6. Sonstige Verpflichtungen [1]	139 124	117 538
3. Hypotheken	618 262	752 683	Zusammen	1 772 517	2 010 904
4. Grundbesitz	9 481	16 319			
5. Inventar	0	0			
6. Guthaben bei Banken und der Reichspost	613	301			
7. Kassenbestand	3 248	3 083			
8. Zinsen	33 195	44 147			
9. Sonstige Forderungen	35 476	40 343			
Zusammen	1 772 517	2 010 904			

[1] Darunter gestundetes Kaufgeld beim Ankauf von Zertifikaten zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien 1930: 131 342 133 ℛℳ, 1931: 110 917 865 ℛℳ.

3. Rentenbewegung [1]

Jahre	Ruhegeld [2]			Witwenrenten [2]			Waisenrenten [2]		
	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres
1929	72 742	32 171	98 611	46 417	9 895	54 994	30 487	8 200	34 212
1930	98 611	33 716	125 566	54 994	10 046	63 512	34 212	8 005	37 207
1931	125 566	39 352	155 486	63 512	10 863	72 428	37 207	9 044	40 231

[1] Ohne die von der Reichsknappschaft festgesetzten Renten. Am Ende des Jahres 1929 waren außerdem 15 858, Ende 1930: 19 982 und Ende 1931: 25 312 Kinder zuschußberechtigt. — [2] Ohne die ruhenden Renten.

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931	Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	123 848	95 910	1. Pensionskassenleistungen	183 021	168 518
2. Anerkennungsgebühren	305	592	2. Bestattungsbeihilfen	1 831	1 458
3. Vermögenserträgnisse	7 677	6 535	3. Abfindungen	780	350
4. Einnahmen durch höhere Aufwertung	6 282	2 107	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Invaliden	3 410	3 873
5. Kursgewinne	1 205	182	5. Heilverfahren	178	164
6. Zahlungen ausgeschiedener Werke	8	11	6. Freiwillige Leistungen	2 840	3 071
7. Zuschuß des Reichs	26 276	63 023	7. Zuschüsse an den Saar-Knappschaftsverein	600	600
8. Erstattungen	16	1 048	8. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- u. Rechtsprechungskosten	8 056	8 503
9. Nicht verbrauchte Zuschüsse aus 1929	6 057	—	9. Kursverluste	746	1 656
10. Sonstige Einnahmen	[1] 1 586	42	10. Abschreibungen	236	174
11. Fehlbetrag	38 997	21 970	11. Sonstige Ausgaben einschl. Verluste u. Schuldenzinsen	389	1 004
Zusammen	212 257	191 420	12. Vermögenszugang	10 170	2 049
			Zusammen	212 257	191 420

[1] Einschl. 1 444 000 ℛℳ aus der Teilungsmasse des Oberschlesischen Knappschaftsvereins.

Noch: 1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931	Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931
b. Vermögensaufstellung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Bestände	8 674	8 827	1. Vorschüsse von Werken	225	206
2. Ausleihungen und Anlagen	86 797	75 592	2. Sonstige Schulden	24 849	18 673
davon: a) Hypotheken	26 224	23 673	3. Vermögen der Sonderlasten bei den Bezirksknappschaften	15 888	11 093
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	15 597	[1] 31 487	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	39 716	88 859
c) Wertpapiere	30 144	20 432	5. Vermögensteil gem. Art. 8 des Einf. Ges. zum Reichsknappschaftsgesetz	64 270	
d) Sonstige Darlehen	14 832	.			
3. Sonstige Forderungen	22 606	8 900			
4. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	10 235	8 522			
5. Forderungen an ausgeschiedene Werke	7	8			
6. Zinsforderungen	1 236	1 042			
7. Grundvermögen	13 459	13 934			
8. Mobiliarvermögen	1 884	2 006			
Zusammen	144 948	118 831	Zusammen	144 948	118 831

2. Angestelltenabteilung

Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931	Gegenstand	Ende 1930	Ende 1931
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	27 673	24 806	1. Pensionskassenleistungen	35 041	33 283
2. Anerkennungsgebühren	39	28	2. Bestattungsbeihilfen	286	321
3. Vermögenserträgnisse	1 237	1 127	3. Abfind. u. Beitragserstatt.	41	43
4. Kursgewinne	97	0	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Ruhegeldempf.	350	362
5. Einnahmen durch höhere Aufwertung	367	57	5. Heilverfahren	736	569
6. Erstattungen von Trägern der Invalidenvers., der RfA. und vom Reich	2 443	2 818	6. Freiwillige Leistungen	389	353
7. Sonstige Einnahmen	13	7	7. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- und Rechtsprechungskosten	1 341	1 365
8. Zuschuß des Reichs	3 008	3 644	8. Abschreibungen	7	9
9. Auf das Rechnungsjahr entfallender Fehlbetrag	4 037	4 328	9. Kursverluste	82	149
			10. Sonstige Ausgaben	37	27
			11. Vermögenszugang	604	334
Zusammen	38 914	36 815	Zusammen	38 914	36 815
b. Vermögensaufstellung (in 1 000 ℛℳ)					
A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände	8 082	5 144	6. Grundvermögen	1 935	1 921
2. Ausleihungen und Anlagen	10 374	9 947	7. Mobiliarvermögen	210	191
davon: a) Hypotheken	4 573	4 544	Zusammen	24 971	21 288
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	3 884	[1] 3 784	B. Verpflichtungen		
c) Wertpapiere	1 814	1 619	1. Vorschüsse von Werken	6	8
d) Sonstige Darlehen	103	.	2. Sonstige Schulden	599	908
3. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	2 730	2 114	3. Vermögen der Sonderlast bei den Bezirksknappschaften	12 885	12 848
4. Zinsforderungen	185	210	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	11 481	7 524
5. Sonstige Forderungen	1 455	1 761	Zusammen	24 971	21 288

[1] Einschl. der sonstigen Darlehen.

3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung

Pensionsempfänger	Arbeiterabteilung Bestand			Angestelltenabteilung Bestand		
	Ende 1929	Ende 1930	Ende 1931	Ende 1929	Ende 1930	Ende 1931
Invalidenpensionäre (Ruhegeldempfänger)	161 319	179 879	194 933	12 017	13 316	14 456
Alterspensionäre (Altersruhegeldempfänger)	23 139	23 198	23 157	832	755	1 153
Witwen	98 134	101 212	103 622	6 553	6 958	7 284
Waisen	61 913	53 272	50 407	3 229	3 242	3 040
Insgesamt	344 505	357 561	372 169	22 631	24 271	25 933

F. Arbeitslosen

Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeits

Monate	Beitragszahler[2])	Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung[3])	Hauptunterstützungsempfänger in der Krisenfürsorge[3])	Eigene Einnahmen insgesamt	Eigene Einnahmen davon Beiträge	Eigene Arbeitslosenunterstützung einschl. Sozialversicherungsbeiträge	Eigene Kurzarbeiterunterstützung
	im Monatsdurchschnitt (in 1 000)			in 1000 ℛℳ			
Januar	11 944	2 379	739	135 126	129 959	167 415	3 635
Februar	11 540	2 587	860	112 653	109 841	166 642	3 977
März[7])	11 642	2 490	933	123 977	118 939	194 792	4 813
April	12 251	2 103	901	108 407	108 225	129 755	2 734
Mai	12 730	1 723	915	112 631	109 982	119 654	2 792
Juni	12 886	1 486	934	121 853	119 193	104 693	2 564
Juli	12 761	1 276	977	108 081	105 603	84 206	3 180
August	12 365	1 234	1 058	130 063	126 548	70 765	3 452
September	12 009	1 320	1 120	121 631	119 083	74 781	4 097
Oktober	11 755	1 203	1 269	120 553	117 851	69 283	4 245
November	11 287	1 261	1 381	109 280	104 900	67 980	3 811
Dezember	10 554	1 496	1 451	106 804	103 176	92 983	4 683
Zusammen....	[8]) 11 977	[8]) 1 713	[8]) 1 045	1 411 059	1 373 300	1 342 949	43 983
Dagegen 1930[10])	[8]) 14 168	[8]) 1 769	[8]) 389	1 068 658	1 061 656	1 620 928	26 870

[1]) Die Angaben entsprechen ab 1. IV. 1931 den monatlichen Veröffentlichungen der Reichsanstalt im Reichs-Arbeitsmarkt- von Fehlbeträgen in der Arbeitslosenversicherung. — [2]) Durchschnitt der am Monatsanfang und Monatsende Versicherten ohne rechnet aus den Bestandszahlen vom Letzten des Vormonats, 15. und Letzten des Monats. — [4]) Aufwendungen für den freiwilligen Krisenfürsorge und aus Reichsmitteln sind unter »durchlaufende Ausgaben« aufgeführt. — [5]) Einschl. der Beträge für die Betreuung hütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit, Grundförderung und Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst für Krisenunterförderung und rd. 160 000 ℛℳ Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst. — [10]) Nach der für 1931 geltenden Einteilung; Ab-

G. Die Sozialver

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1930[1])

Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung[2])	
Versicherte[3])	21 916 283	Versicherte	[4]) 24 200 000	Versicherte	18 000 000
Kassen[3]) im Durchschnitt		Gewerbliche Berufsgenossenschaften	66	Landes-Versicherungs-Anst.	29
Orts-Kran-	7 239			Sonderanstalten	6
Land-ken-	2 113				
Betriebs-kassen	425	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	40	Angestelltenversicherung[5]): Versicherte	3 500 000
Innungs-	3 682			Arbeitslosenversicherung: Versicherte	16 500 000
Knappschaftskassen	929	Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	360		
Ersatzkassen	33				
	56				

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 1930 = 64 294 000. — [3]) Bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft waren rd. 644 400 Arbeiter versichert. — [3]) Einschl. See-Krankenkasse. — [4]) Nach Abzug der auf etwa 3 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten. — [5]) Bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte waren außerdem in 9 Ersatzkassen rd. 90 100 (Jahresende) und bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft rd. 48 300 Angestellte versichert.

2. Entschädigungsfälle

Jahre	Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen) Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitsfälle	Krankheitstage	Unfallversicherung Im Geschäftsjahr entschäd. Unfälle (Verletzte) u. Erkrankung (Erkrankte) überhaupt	erstmalig	Laufende Renten während des Jahres für Verletzte	insges. einschl. f. Hinterbliebene	Invalidenversicherung Invalidenrenten[1]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Witwen- (Witwer-) renten Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913....	6 630 840	133 685 017	[2]) 1 010 495	[3]) 139 633	877 935	1 096 268	1 071 600	1 102 155	3 921	12 066
1930....	9 129 170	247 909 808	987 172	163 771	860 575	1 053 333	2 085 231	[3]) 2 228 330	493 065	[3]) 642 392
1931....	.	[4]) 219 000 000	. .	[5]) 135 914	.	.	2 228 330	2 344 645	642 392	653 891

Jahre	Noch: Invalidenversicherung Waisenrenten Renten für einzelne Waisen Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Renten insgesamt Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Angestelltenversicherung[6]) Ruhegeldempfänger[7]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Witwen[7]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Waisen[7]) Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1930....	695 613	[3]) 649 486	3 273 909	[3]) 3 520 208	98 611	125 566	54 994	63 512	34 212	37 207
1931....	649 486	545 637	3 520 208	3 544 173	125 566	155 486	63 512	72 428	37 207	40 231

Jahre	Knappschaftliche Pensionsversicherung Arbeiterabteilung Bestand am Ende des Jahres Invaliden- und Altersrenten	Witwen-, pensionen	Insgesamt einschl. Waisenpensionen	Angestelltenabteilung Bestand am Ende des Jahres Ruhegeld- u. Altersruhegeldempfänger	Witwenpensionen	Insgesamt einschl. Waisenpensionen	Arbeitslosenversicherung Zahl der gestellten Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung	Krisenfürsorge Zahl der gestellten Anträge auf Krisenunterstützung
1913....	.	.	.	.	.	.	—	—
1930....	203 077	101 212	357 561	14 071	6 958	24 271	9 660 732	4 025 114
1931....	218 140	103 622	372 169	15 609	7 284	25 933	8 837 354	.

[1]) Einschl. Kranken- und Altersrenten. — [2]) Ohne Berufskrankheiten. — [3]) Berichtigte Zahlen. — [4]) Geschätzte Zahl. — [5]) Vorläufige Zahl. — [6]) Am Ende des Jahres 1930 waren außerdem 19 982, Ende 1931: 25 312 Kinder zuschußberechtigt. — [7]) Ohne die ruhenden Renten.

Versicherung
Vermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1931 [1])

Ausgaben				Gegenüberstellung der eigenen Einnahmen u. Ausgaben		Durchlaufende (in den vorhergeh. Spalten nicht enthaltene)		
Grundförderung (§ 139 Abs. 1) und freiwilliger Arbeitsdienst (§ 139 a [4])	Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit (§§ 132 bis 138 u. 140)	Durchführung der Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, des Unterstützungsverfahrens und der Verwaltung [5])	insgesamt	a) Überschüsse	b) Zuschüsse	Einnahmen	Ausgaben	davon Krisenunterstützung [6])
in 1 000 ℳ								
1 522	118	11 758	184 448	—	49 322	48 581	55 466	49 887
1 072	294	10 484	182 469	—	69 816	47 767	60 314	53 007
2 489	983	15 195	218 272	—	94 295	127 250	82 291	70 873
372	198	10 038	143 097	—	34 690	7 630	54 908	52 684
844	325	9 355	132 970	—	20 339	58 440	60 935	58 987
840	412	9 232	117 741	4 112	—	63 212	63 053	61 224
2 175	201	10 263	100 025	8 056	—	56 690	64 597	63 646
2 034	153	8 666	85 070	44 993	—	66 334	62 492	62 171
1 854	170	9 126	90 028	31 603	—	56 047	66 951	66 563
1 366	101	10 412	85 407	35 146	—	71 733	77 561	77 035
1 074	188	9 321	82 374	26 906	—	79 753	78 088	77 848
895	373	9 757	108 691	—	1 887	83 072	94 356	93 782
[8]) 16 537	3 516	123 607	1 530 592	—	119 533	766 509	821 012	787 707
23 462	4 255	124 362	1 799 877	—	731 219	363 456	398 805	344 496

Anzeiger und Reichsarbeitsblatt. In den Einnahmen sind nicht enthalten die Darlehen und Zuschüsse des Reichs zur Deckung Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und ohne arbeitsunfähige Kranke. — [3]) Erarbeitsdienst nur soweit aus den eigenen Mitteln der Reichsanstalt gezahlt. Die entsprechenden Aufwendungen aus Mitteln der der Wohlfahrtserwerbslosen, Nichtunterstützten und Krisenunterstützten. — [6]) Unterstützungsaufwand einschl. Maßnahmen zur Verstützungsempfänger. — [7]) Einschließlich März-Nachtrag. — [8]) Jahresdurchschnittszahlen. — [9]) Darunter rd. 16 377 000 ℳ Grundweichungen gegenüber der Veröffentlichung im Statistischen Jahrbuch 1931 sind durch die nunmehrige Veröffentlichungsart bedingt.

sicherung insgesamt
3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung in den Jahren 1913 [1]), 1930, 1931

Jahre	Einnahmen				Ausgaben [2])			Überschuß (-Fehlbetrag) der Einnahmen über die Ausgaben	Vermögen am Ende des Jahres
	Gesamteinnahmen	davon Beiträge	davon Reichszuschuß und -beitrag	davon Zinsen und sonstige Einnahmen	Gesamtausgaben	davon Leistungen insgesamt	davon Verwaltungskosten insgesamt		
	in Millionen ℳ bzw. ℛℳ								
Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)									
1913	670,9	595,9	—	75,0	569,2	506,1	52,5	101,7	[3]) 429,8
1930	2 139,9	2 053,9	21,0	65,0	2 010,0	1 834,1	162,3	129,9	955,9
1931 [4])	1 607,7	1 540,0	2,7	65,0	1 617,7	1 470,0	144,0	— 10,0	900,0
Unfallversicherung									
1913	229,3	194,7	—	34,6	226,8 [4])	179,4 [5])	26,6	2,5	597,9
1930	423,3	404,3	—	19,0	429,2 [4])	364,8 [5])	58,4	— 5,9	308,8
1931 [4])	380,0	368,0	—	12,0	418,3 [4])	356,5 [5])	54,3	— 38,3	270,0
Invalidenversicherung									
1913	419,3	290,0	58,5	70,8	243,0	218,3	24,4	176,3	2 105,5
1930	1 530,0	986,3 [6])	445,4	98,3	1 475,4 [7])	1 409,4	61,9	54,6	1 636,7
1931 [4])	1 332,2	819,2 [6])	418,3	94,7	1 519,8 [7])	1 450,0	64,4	— 187,6	1 449,1
Angestelltenversicherung									
1913	141,7	138,1	—	3,6	14,7	11,3	2,9	127,0	137,1
1930	547,8	385,2	—	162,6	224,8	210,7	12,9	323,0	1 633,3
1931	523,1	343,5	—	179,6	263,1	249,3	13,7	260,0	1 893,3
Knappschaftliche Pensionsversicherung									
1913 [3])	92,5	77,1	—	15,4	46,8	43,9	2,3	45,7	.
1930	202,1	151,5	29,3	21,3	240,4	229,5	9,6	— 38,3	144,2
1931	201,9	120,7	66,7	14,5	225,9	213,0	10,1	— 24,0	120,2
Sozialversicherung insgesamt [8])									
1913	1 553,7	1 295,8	58,5	199,4	1 100,5	959,0	108,7	453,2	.
1930	4 843,1	3 981,2	495,7	366,2	4 379,8	4 048,5	305,1	463,3	4 678,9
1931 [4])	4 044,9	3 191,4	487,7	365,8	4 044,8	3 738,8	286,5	0,1	4 632,6

[4]) Vorläufige bzw. geschätzte Zahlen. — [1]) Für die Krankenversicherung sind die Beträge des Jahres 1914 eingesetzt, da 1913 noch das alte Krankenversicherungsgesetz in Kraft war. — [2]) Ohne Rücklagen zur Vermögensbildung. — [3]) Ausschl. Ersatzkassen. — [5]) Einschl. Kosten der Unfallverhütung. — [6]) Einschl. Verfahrenskosten. — [6]) Einschl. sonstiger Zahlungen des Reichs (1930: 21,1 Mill. ℳ aus dem Lohnsteueraufkommen und 20 Mill. ℳ aus Zollmitteln, 1931: 8 Mill. ℳ aus Zollmitteln). — [7]) Einschl. Zahlungen an das Saargebiet. — [8]) Einschl. der knappschaftlichen Angestelltenversicherung. — [9]) Ohne Arbeitslosenversicherung.

4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe

Gegenstand	1930	1931	Gegenstand	1930	1931
	Mill. ℛℳ			Mill. ℛℳ	
Unterstützung an Wohlfahrtserwerbslose	[1]) 431,2	[2]) 1 200,0	Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenvers.	1 799,9	1 530,6
» Fürsorgearbeiter	[1]) 94,7		Krisenfürsorge	344,5	787,7
Zusatzunterstützung an Arbeitslose	[1]) 24,4		Insgesamt	2 694,7	[2]) 3 520,0

[1]) Laufende und einmalige Barleistungen. — [2]) Reiner Lohnaufwand einschl. Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. — [2]) Geschätzt.

H. Privatver

(Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung — Vgl. Veröffentlichungen des

1. Gesamtübersicht über die der Reichs

a. Bestand und Unternehmungsform

Art der Unternehmungen	Bestand an beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmungen							
	überhaupt[1]) am 31.		darunter					
			Aktiengesellschaften am 31.		Gegenseitigkeitsgesellschaft. am 31.		Unternehmungen anderer Art am 31.	
	Mai 1931	Mai 1930	Mai 1931	Mai 1930	Mai 1931	Mai 1930	Mai 1931	Mai 1930
1. Lebens- u. Krankenversicherung	665	669	67	66	596	601	2	2
davon inländische	647	651	54	53	591	596	2	2
» ausländische	18	18	13	13	5	5	—	—
2. Unfall- u. Haftpflichtversicherung	26	28	10	12	14	14	2	2
davon inländische	20	21	5	6	13	13	2	2
» ausländische	6	7	5	6	1	1	—	—
3. Hagel- u. Viehversicherung	488	488	7	8	474	473	7	7
davon inländische	487	487	7	8	473	472	7	7
» ausländische	1	1	—	—	1	1	—	—
4. Feuerversicherung	144	148	96	99	46	46	2	3
davon inländische	100	105	53	57	45	45	2	3
» ausländische	44	43	43	42	1	1	—	—
5. Verschied. andere Versicherungen[2])	106	101	33	26	70	72	3	3
davon inländische	102	98	29	23	70	72	3	3
» ausländische	4	3	4	3	—	—	—	—
Zusammen	1 429	1 434	213	211	1 200	1 206	16	17

[1]) Ohne Rückversicherungsunternehmungen. — [2]) Diese Bezeichnung ist abweichend von der sonst üblichen gewählt worden, um eine Verwechslung mit den »Sonst. Versicherungen« unter 6 u. 7 S. 398/399 zu vermeiden.

2. Die Bilanzen der größeren deutschen

Art der Unternehmungen	Aktiva						
	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital oder Wechsel der Zeichner des Gründungsfonds	Kapitalanlagen	Guthaben bei Bankhäusern, Sparkassen usw. sowie bei anderen Versicherungsunternehmungen aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr	Gestundete Prämien	Ausstände bei Generalagenten und Agenten	Rückständige Zinsen und Mieten	Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben
Lebens- u. Krankenversicherungen							
Ende 1930	79 842	2 438 231	111 028	171 068	75 845	27 430	5 059
» 1929	81 864	1 779 956	123 252	234 418	[1]) .	21 334	4 654
Sachversicherungen einschl. Unfall- u. Haftpflichtversicherungen							
Ende 1930	220 970	409 213	158 937	2 722	88 282	3 250	3 933
» 1929	222 210	379 634	174 716	94 073	[1]) .	3 039	3 399
Viehversicherungen							
Ende 1930	495	2 565	1 036	—	4 059	3	107
» 1929	1 216	2 622	1 269	3 166	[1]) .	1	105
Hagelversicherungen							
Ende 1930	7 541	11 810	6 055	—	5 953	55	174
» 1929	7 541	9 095	5 322	12 159	[1]) .	43	171
Rückversicherungen							
Ende 1930	46 419	195 751	100 494	595	6 775	1 599	482
» 1929	54 936	184 250	120 068	11 381	[1]) .	1 492	684
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1930	**355 267**	**3 057 570**	**377 550**	**174 385**	**180 914**	**32 337**	**9 755**
» 1929	367 767	2 355 557	424 627	355 197	[1]) .	25 909	9 013
» 1923	357 286	1 858 539	417 328	331 282	[1]) .	18 735	9 007

*) Ende 1930: 237, Ende 1929 und 1928: 249 Unternehmungen. Die folgenden Gewinnangaben haben nur bedingten Wert wegen der Konstruktion vieler Versicherungsunternehmungen als Gegenseitigkeitsgesellschaften, ferner wegen der vor allem bei den Lebensversicherungsgesellschaften allgemein bestehenden Gewinnbeteiligung der Versicherten. — [1]) In Spalte »Gestundete Prämien« enthalten.

3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten)

(in 1 000 ℛℳ)

Unternehmungen und Ertragsquellen	Jahre	Art der Unternehmungen						
		Lebens- und Krankenversicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Zusammen	Rückversicherung	Insgesamt
Deutsche Unternehmungen[1])								
Erträge insgesamt	1930	166 702	29 804	327	1 362	198 195	27 128	225 323
	1929	121 450	29 785	261	1 430	152 926	25 221	178 147
davon entfallen auf dtsche. Anlagen	1930	161 098	26 179	327	1 336	188 940	18 983	207 923
	1929	116 088	26 330	261	1 408	144 087	16 473	160 560
Ausländische Unternehmungen[2])								
Erträge aus deutschen Anlagen	1930	8 932	3 885	—	—	12 817	—	12 817
	1929	8 628	3 485	—	—	12 113	—	12 113

[1]) 1930: 237 (einschl. 37 Rückversicherungsges.), 1929: 249 (einschl. 42 Rückversicherungsges.). — [2]) 1930: 50, 1929: 51 Unternehmungen.

sicherungen

Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung 1931 Nr. 2 und Versicherungs-Statistik für 1929 und 1930)

aufsicht unterstellten Privatversicherungen

b. Verteilung der gemäß § 2 VAG.[1]) beaufsichtigten Versicherungsunternehmungen und der Rückversicherungsgesellschaften nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Mai 1931 überhaupt	davon Rückversich.	Mai 1930 überhaupt	davon Rückversich.	Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Mai 1931 überhaupt	davon Rückversich.	Mai 1930 überhaupt	davon Rückversich.
Prov. Ostpreußen	2	—	2	—	Bayern	40	2	41	2
Stadt Berlin	161	11	158	12	Sachsen	38	2	38	2
Prov. Brandenburg	20	—	19	—	Württemberg	11	1	11	1
» Pommern	20	1	24	1	Baden	12	—	13	1
» Schlesien	11	2	9	2	Thüringen	14	—	15	—
» Sachsen	27	2	28	2	Hessen	13	—	11	—
» Schleswig-Holstein	23	—	24	—	Oldenburg	5	—	6	—
» Hannover	37	—	40	—	Braunschweig	9	—	9	—
» Westfalen	3	—	3	—	Mecklenburg-Schwerin	8	1	8	1
» Hessen-Nassau	17	1	18	1	Hamburg	63	4	65	5
Rheinprovinz	77	15	82	17	Bremen	16	1	16	1
Preußen	398	32	407	35	Übrige Länder	28	—	28	—
					Deutsches Reich	655	43	668	48

[1]) D. h. aller jener Versicherungsunternehmungen, die der Reichsaufsicht unterstellt sind, weil entweder deren Geschäftsbereich über das Gebiet eines Landes hinausgreift oder weil sie einen Geschäftsbetrieb im Auslande unterhalten.

Unternehmungen*) (in 1 000 ℛℳ)

Sonstige Aktiva	Verluste	Summe	Passiva: Aktienkapital oder Gründungsfonds	Reservefonds (§ 262 HGB. § 37 VAG.)	Prämienreserven und Prämienüberträge	Reserven für schwebende Versicherungsfälle (Schadenreserven)	Gewinnreserven der mit Gewinnanteil Versicherten	Sonstige Reserven und Rücklagen	Sonstige Passiva insgesamt	Sonstige Passiva dar. gutgeschriebene Gewinnanteile	Gewinne	Summe
72 605	2	2 981 110	127 484	18 075	1 852 742	27 608	242 816	177 270	403 905	47 160	131 210	2 981 110
62 526	—	2 308 004	125 484	14 927	1 429 265	21 837	203 835	149 282	257 304	28 884	106 070	2 308 004
108 573	4 219	1 000 099	339 638	46 331	219 033	155 933	—	79 524	133 319	—	26 321	1 000 099
84 001	3 878	964 950	340 764	42 779	210 438	139 721	238	74 443	133 807	—	22 760	964 950
539	41	8 845	860	1 789	2 417	806	—	470	2 448	—	55	8 845
1 268	1 746	11 393	3 485	1 615	2 393	778	—	317	2 739	—	66	11 393
217	198	32 003	10 600	10 225	3 592	1 039	—	1 581	4 340	—	626	32 003
319	20	34 670	10 600	8 561	2 406	1 153	—	1 479	10 033	—	438	34 670
494 098	26 877	873 090	102 372	14 206	388 180	97 792	1 367	27 805	232 282	—	9 086	873 090
452 189	1 704	826 704	113 874	14 364	373 317	80 440	—	24 693	211 859	—	8 157	826 704
676 032	31 337	4 895 147	580 954	90 626	2 465 964	283 178	244 183	286 650	776 294	47 160	167 298	4 895 147
600 303	7 348	4 145 721	594 207	82 246	2 017 819	243 929	204 073	250 214	615 742	28 884	137 491	4 145 721
524 536	1 785	3 518 498	604 495	83 709	1 630 888	222 449	157 985	201 899	481 749	16 898	135 324	3 518 498

4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen

(in 1 000 ℛℳ)

Geschäftsjahr	Deutsche Versicherungsunternehmungen (237 Unternehmungen 1930, 240 » 1929, 240 » 1928): Art der Versicherungsunternehmungen: Lebens- und Krankenversicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Rückversicherung	Insgesamt	Deutsches Geschäft der ausländ. Versicherungsunternehmungen (50 Unternehmungen 1930, 51 » 1929, 50 » 1928): Art der Versicherungsunternehmungen: Lebensversicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Insgesamt
1930									
1929	201 554	192 748	3 910	8 227	141 203	547 642	11 717	15 200	26 917
1928	180 384	196 735	4 363	8 252	149 162	538 896	10 582	14 392	24 974
	160 430	199 245	3 904	7 815	154 220	525 614	7 281	14 098	21 379

5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen *)

(in 1 000 ℛℳ)

Art der Unternehmungen	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentliche Körperschaften	Wertpapiere: Aktien, soweit sie nicht Beteiligungen sind	Wertpapiere: Sonstige Wertpapiere	Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligungen: an anderen Versicherungsunternehmungen	Beteiligungen: an sonstigen Unternehmungen	Kurzfristige verbriefte Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 VAG. 31)	Insgesamt
Lebens- und Krankenversich. Ende 1930	137 729	1 635 844	192 196	18 461	297 806	4 547	125 656	23 097	1 675	1 220	2 438 231
» 1929	119 783	1 199 811	123 453	19 574	207 433	4 851	77 422	17 838	1 710	8 081	1 779 956
Sachversich. einschl. Unfall- u. Haftpflichtversich. Ende 1930	135 684	78 961	20 593	8 609	100 391	1 398	182	57 311	5 603	481	409 213
» 1929	132 773	66 843	19 476	6 225	74 821	2 004	6 268	65 207	5 813	204	379 634
Viehversicherungen Ende 1930	983	557	102	62	824	—	—	37	—	—	2 565
» 1929	1 108	491	25	139	859	—	—	—	—	—	2 622
Hagelversicherungen Ende 1930	1 756	1 198	119	1 635	6 591	479	—	32	—	—	11 810
» 1929	1 548	1 085	121	1 358	4 476	399	—	63	—	45	9 095
Rückversicherungen Ende 1930	23 660	20 681	664	8 234	40 961	671[1]	—	95 490	2 758	2 632	195 751
» 1929	22 650	15 740	1 482	9 005	36 371	3 016	—	94 729	578	679	184 250
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1930	**299 812**	**1 737 241**	**213 674**	**37 001**	**446 573**	**7 095**	**125 838**	**175 967**	**10 036**	**4 333**	**3 057 570**
» 1929	**277 862**	**1 283 970**	**144 557**	**36 301**	**323 960**	**10 270**	**83 690**	**177 837**	**8 101**	**9 009**	**2 355 557**
» 1928	**264 689**	**898 096**	**87 287**	**40 595**	**317 039**	**16 318**	**44 348**	**174 798**	**9 185**	**6 184**	**1 858 539**

*) Ende 1930: 237, Ende 1929 u. 1928: 249 Unternehmungen. — [1]) In der Fassung vom 19. 7. 1923.

6. Die Prämieneinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle

(in 1 000 ℛℳ)

Betriebszweig	Direktes deutsches Geschäft der deutschen Unternehmungen: 209 Unternehmungen einschl. 9 Rückversicherungsunternehmungen		220 Unternehmungen einschl. 13 Rückversicherungsunternehmungen		Direktes ausländisches Geschäft der deutschen Unternehmungen: 88 Unternehmungen einschl. 5 Rückversicherungsunternehmungen		96 Unternehmungen einschl. 8 Rückversicherungsunternehmungen		Direktes deutsches Geschäft der ausländischen Unternehmungen: 50 Unternehmungen		51 Unternehmungen	
	1930		1929		1930		1929		1930		1929	
	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieneinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle
Lebensvers.	743 622	149 717	675 087	135 106	24 685	7 557	23 354	5 433	48 359	10 769	38 313	6 736
Krankenvers.	59 166	38 875	56 022	35 931	335	158	37	16	—	—	—	—
Abonnentenvers.	28 312	25 182	27 115	24 210	3	1	4	2	1 642	1 562	1 312	1 222
Unfallvers.	65 506	37 270	64 372	33 210	1 176	528	1 040	466	7 456	3 806	7 895	3 286
Autounfallvers.	12 835	3 427	11 099	3 315	154	29	153	49	1 833	712	1 840	601
Haftpflichtvers.	79 941	41 290	80 587	37 582	637	479	719	335	7 596	3 283	8 058	3 798
Autohaftpflichtvers.	89 396	48 845	72 552	36 495	757	339	527	186	8 394	3 676	7 874	4 085
Viehvers.	13 834	11 212	15 179	12 369	59	39	72	55	—	—	—	—
Hagelvers.	36 644	23 739	62 235	50 920	601	294	804	758	—	—	—	—
Feuervers.	247 616	111 611	240 976	139 038	12 076	8 663	11 903	8 006	24 417	13 709	22 858	18 918
Einbruchdiebstahlvers.	32 945	11 756	29 074	9 095	482	157	434	94	1 376	447	1 218	477
Wasserleitungsschädenvers.	6 514	1 805	5 537	3 848	46	29	36	16	68	14	52	30
Glasvers.	15 144	6 157	13 546	5 925	575	250	569	290	78	29	55	34
Kredit-, Kautions-, Garantievers.	21 472	24 685	23 908	24 277	4	148	4	190	403	452	237	132
Einheitsvers.	3 817	3 584	3 885	2 061	53	58	105	52	—	—	1	—
Sonst. aufsichtspflichtige Vers.	13 776	6 536	14 068	5 477	288	100	51	18	758	598	2 330	1 313
Nicht aufsichtspflichtige Vers.[1])	133 792	90 172	150 664	113 091	21 341	15 043	22 863	18 592	5 566	3 491	8 325	7 870
Zusammen	**1 609 332**	**635 863**	**1 545 906**	**671 950**	**63 272**	**33 872**	**62 675**	**34 558**	**107 946**	**42 548**	**100 368**	**48 502**

[1]) Einschl. Auto-Kasko-Versicherung.

7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen im Jahre 1930

(in 1000 ℛℳ)

Betriebszweig	In Rückdeckung übernommenes Geschäft abzüglich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils (Selbstbehalt)				In Rückdeckung übernommenes Geschäft einschließlich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils				In Rückdeckung gegebenes Geschäft, und zwar sowohl aus den selbst abgeschlossenen als auch aus den in Rückdeckung übernommenen Versicherungen			
	Prämieneinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämieneinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämienzahlungen		Vergütungen für Versicherungsfälle	
	112 Unternehmung.	37 Unternehmungen	112 Unternehmung.	37 Unternehmungen	112 Unternehmungen	37 Unternehmungen	112 Unternehmung.	37 Unternehmungen	197 Unternehmungen			
	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen
Lebensversicherung	59 752	137 152	13 406	35 225	76 954	182 490	17 357	48 161	140 951	45 336	39 819	12 934
Krankenversicherung	857	647	588	469	1 469	976	1 070	696	15 982	329	10 985	227
Abonnentenvers.	38	192	34	190	38	342	34	299	561	150	422	109
Unfallversicherung	6 958	26 503	3 403	11 652	9 107	33 849	4 566	16 260	32 627	7 346	18 666	4 609
Autounfallvers.	2 306	1 750	538	834	3 938	3 181	1 066	1 412	10 172	1 431	2 735	578
Haftpflichtvers.	7 008	41 948	3 868	21 183	9 554	57 021	5 027	28 719	41 354	15 073	20 807	7 535
Autohaftpflichtvers.	14 804	12 840	6 971	5 915	26 005	27 609	11 889	12 387	74 394	14 769	38 417	6 472
Viehversicherung	1 554	1 124	1 089	820	2 000	1 591	1 349	1 272	3 067	466	2 425	453
Hagelversicherung	2 422	9 989	2 046	10 816	2 889	18 463	2 317	17 326	6 881	8 473	3 152	6 509
Feuerversicherung	35 382	85 018	25 737	55 917	59 958	171 803	41 604	117 402	149 551	86 785	86 162	61 484
Einbruchdiebstahlversicherung	2 101	9 790	835	2 951	2 792	12 861	1 197	4 088	14 556	3 072	5 763	1 137
Wasserleitungsschädenvers.	159	1 531	56	567	170	1 723	57	636	2 464	192	660	69
Glasversicherung	567	3 036	327	1 130	635	3 040	368	1 132	3 977	4	1 524	2
Kredit-, Kautions-, Garantievers.	4 648	7 399	10 507	5 530	4 742	7 683	11 775	5 637	15 504	285	19 200	107
Einheitsversicherung	1 053	541	754	955	1 173	2 303	893	3 087	2 985	1 861	2 954	2 189
Sonst. aufsichtspfl. Versicherungen	2 255	6 412	1 434	3 664	3 545	7 619	1 941	4 337	7 710	1 245	3 593	672
Zusammen	**141 864**	**345 872**	**71 593**	**157 818**	**204 969**	**532 554**	**102 510**	**262 851**	**522 736**	**186 817**	**257 284**	**105 086**
Nicht aufsichtspfl. Versicherungen[1]	47 062	47 246	46 947	38 166	65 661	72 383	63 672	62 156	95 885	37 119	67 829	32 419
Insgesamt	**188 926**	**393 118**	**118 540**	**195 984**	**270 630**	**604 937**	**166 182**	**325 007**	**618 621**	**223 936**	**325 113**	**137 505**

[1]) Einschl. Auto-Kasko-Versicherung.

8. Versicherungsbestand[1]) der Lebensversicherungsunternehmungen[2])

Jahresende	Kapitalversicherungen aller Art				Rentenversicherungen				Unfallzusatzversicherungen			
	Deutsche Unternehmungen		Ausländische Unternehmungen		Deutsche Unternehmungen		Ausländische Unternehmungen		Deutsche Unternehmungen		Ausländische Unternehmungen	
	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)	Anzahl	versicherte Summen (1000 ℛℳ)
1930	12 380 955	15 014 529	171 503	885 683	11 440	2 614	1 431	971	5 944 480	7 344 237	31 260	177 132
1929	10 814 697	13 609 031	136 512	725 644	3 955	2 432	1 030	754	4 550 307	6 251 627	22 697	138 659
1928	8 613 691	11 565 402	106 181	581 560	3 867	3 676	659	451	3 421 890	5 241 181	13 123	93 360

[1]) Selbstabgeschlossene Versicherungen. — [2]) 1930: 63 inländische und 9 ausländische Unternehmungen, 1929 und 1928: 61 inländische und 9 ausländische.

9. Versicherungsbestand[1]) der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen[2])

Geschäftsjahr	Viehlebensversicherung		Schlachtviehversicherung		Sonstige Versicherungsarten		Hagelversicherung	
	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)	Anzahl der Versicherungsscheine	Versicherungssummen (1000 ℛℳ)
1930	289 489	191 033	1 563 098	242 673	573 087	168 241	417 231	2 660 483
1929	311 329	210 973	[3]) .	[3]) .	2 281 002	478 912	438 044	2 841 158
1928	329 471	225 624	[3]) .	[3]) .	2 202 980	447 652	423 246	2 675 391

[1]) Selbstabgeschlossene Versicherungen. — [2]) 1930: 24 Vieh- und 14 Hagelversicherungsunternehmungen, 1929 und 1928: 25 Vieh- und 14 Hagelversicherungsunternehmungen. — [3]) In den »Sonstigen Versicherungsarten« enthalten.

10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen [1])

(in 1 000 ℛℳ)

Art der Unternehmung	Jahresende	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentl. Körperschaften	Deutsche Wertpapiere	Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligung an Unternehmungen	Guthaben bei Agenturen, Banken usw.	Sonstige Kapitalanlagen	Insgesamt	Prämienreserven und Prämienüberträge	Rückstellungen für Versicherungsfälle (Schadenreserve)
Lebensvers.	1930	6 264	30 356	10 733	38 623	476	8 368	735	7 224	155	102 934	106 160	1 118
	1929	5 032	26 419	2 815	36 405	810	5 342	984	8 049	364	86 220	79 300	1 262
	1928	3 248	22 743	2 318	32 772	810	3 982	619	7 390	875	74 757	51 385	837
Sachvers. einschl. Unfall- und Haftpflichtvers.	1930	7 080	5 840	5 300	36 807	800	233	5 404	11 777	2 270	75 511	19 123	10 916
	1929	7 257	3 986	5 159	26 032	800	359	2 536	14 596	69	60 794	18 572	11 220
	1928	7 215	3 889	5 132	23 195	800	383	2 537	12 559	72	55 782	17 313	9 953
Zusammen	**1930**	**13 344**	**36 196**	**16 033**	**75 430**	**1 276**	**8 601**	**6 139**	**19 001**	**2 425**	**178 445**	**125 283**	**12 034**
	1929	12 289	30 405	7 974	62 437	1 610	5 701	3 520	22 645	433	147 014	97 872	12 482
	1928	10 463	26 632	7 450	55 967	1 610	4 365	3 156	19 949	947	130 539	68 698	10 790

[1]) Ende 1930: 50, Ende 1929: 51, Ende 1928: 50 Unternehmungen.

J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland)

I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten

1. Kapitalversicherung

Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung							
1913*)	6	3 973	20 539	50	390	20 099	24 072
1928	17	466 880	336 079	5 827	188 027	142 225	609 105
1929	17	609 105	208 658	7 545	53 961	147 152	756 257
1930	17	756 257	195 068	8 516	69 085	117 467	873 724
1931	17	873 724	155 093	10 263	78 721	66 109	939 833
b. Versicherungssumme (in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ)							
1913*)	6	36 016	49 814	152	928	48 734	84 750
1928	17	1 011 515	364 156	7 767	107 433	248 956	1 260 471
1929	17	1 260 471	341 161	10 638	82 919	247 604	1 508 075
1930	17	1 508 075	369 499	11 453	108 072	249 974	1 758 049
1931	17	1 758 049	289 690	33 740	115 719	140 231	1 898 280

c. Durchschnittsbetrag der Versicherungssumme (in ℳ bzw. ℛℳ)

Jahre	Zahl der Anstalten	Am Anfang des Jahres	Bei den neuen Aufnahmen	Bei den Versicherungsfällen	Am Ende des Jahres
1913*)	6	9 065	2 425	3 036	3 521
1928	17	2 167	1 084	1 333	2 069
1929	17	2 069	1 636	1 410	1 995
1930	17	1 995	1 894	1 345	2 012
1931	17	2 012	1 868	3 288	2 020

2. Rentenversicherung

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung						
1913*)	49	69	7	—	62	111
1928	107	28	8	1	19	126
1929	126	21 108	9	1	21 098	21 224
1930[1])	21 224	35	1 242	7	—1 214	20 010
1931	20 010	121	747	6	— 632	19 378
b. Versicherte Jahresrente (in ℳ bzw. ℛℳ)						
1913*)	31 409	43 284	7 778	15	35 491	66 900
1928	69 475	18 421	1 147	2 341	14 933	84 408
1929	84 408	526 517	3 546	3 724	519 247	603 655
1930[1])	603 655	59 779	41 295	3 134	15 350	619 005
1931	619 005	60 100	29 586	3 537	26 977	645 982

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet. — [1]) Berichtigte Zahlen.

3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

a. Einnahmen

Gegenstand	1913*)	1927	1928	1929	1930	Gegenstand	1913*)	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ						in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
Überträge aus dem Vorjahre	1 790	40 919	69 321	107 591	163 536	Vergütung der Rückversicherer	1 271	10 336	8 838	10 111	11 600
Prämien	4 509	50 427	60 389	70 474	81 028	Aufwertungsstock	—	—	—	1 258	2 604
Kapitalerträge	299	3 553	6 249	9 464	13 242	Sonstige Einnahmen	736	357	205	591	712
Gewinn aus Kapitalanlagen	6	523	564	690	1 107	**Einnahmen zus.**	**8 611**	**106 115**	**145 566**	**200 179**	**273 829**

b. Ausgaben

Gegenstand	1913*)	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
Zahlungen für unerledigte Fälle im Vorjahre	22	422	495	450	804
Zahlungen für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	178	5 998	7 248	10 010	11 678
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	—	3 035	3 662	4 106	3 671
Zahlungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen	7	667	1 123	2 011	3 768
Gewinnanteile an Versicherte	—	421	1 021	1 683	3 115
Rückversicherungsprämien	2 189	10 293	8 910	9 733	11 788
Verwaltungskosten und Steuern	1 421	14 030	14 998	17 297	16 989
Abschreibungen	15	421	312	595	753
Verlust aus Kapitalanlagen	101	281	230	592	416
Prämienreserve am Schlusse des Jahres	2 905	32 765	57 382	89 696	138 548
Prämienüberträge am Schlusse des Jahres	1 143	19 734	24 172	26 766	30 230
Gewinnreserve der Versicherten	23	10 302	15 675	22 383	31 374
Aufwertungsrücklage	—	103	301	1 407	2 466
Sonstige Reserven und Rücklagen	94	1 216	1 185	1 320	2 057
Sonstige Ausgaben	282	121	268	1 025	2 151
Ausgaben zusammen	**8 380**	**99 809**	**136 982**	**189 074**	**259 808**

4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres					Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres				
	1913*)	1927	1928	1929	1930		1913*)	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ						in 1 000 ℳ bzw. ℛℳ				
a. Aktiva						b. Passiva					
Stammkapital	1 000	6 511	7 410	7 420	6 800	Stammkapital	5 883	8 361	8 185	8 197	8 702
Grundbesitz	—	2 824	4 600	7 133	8 453	Kapitalrücklage	—	25	75	—	—
Hypotheken	1 845	34 201	53 369	80 320	107 677	Deckungskapital	3 241	33 467	58 178	96 845	141 433
Kommunal-Darlehen	125	4 669	8 705	18 309	31 938	Beitragsüberträge	1 586	20 586	25 295	28 005	33 267
Wertpapiere	3 999	13 248	15 108	18 862	26 375	Rücklage für schweb. Versicherungsfälle	115	3 263	3 574	4 628	9 322
Darl. auf Wertpapiere	—	74	54	34	77	Überschußrücklage	23	10 381	15 706	22 401	30 847
Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine	21	1 104	2 626	5 747	11 300	Sonstige Rücklagen	122	3 021	4 070	4 476	7 231
Guthaben	1 754	16 625	18 093	17 581	26 388	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen	21	5 030	5 041	5 258	4 749
Gestundete Prämien	706	14 710	16 632	19 171	22 168	Sonstige Verbindlichkeiten	1 104	4 836	3 954	6 255	5 766
Rückständige Zinsen und Mieten	12	674	1 297	2 179	2 841	Aufwertungsstock	—	10 835	12 579	7 089	4 515
Außenstände bei Generalagenten und Agenten	34	2 817	4 580	5 097	5 570	Überschuß	230	6 461	8 414	11 308	15 077
Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben	26	177	391	470	349	**Passiva zusammen**	**12 325**	**106 266**	**145 071**	**194 462**	**260 909**
Inventar u. Drucks.	208	477	662	689	991						
Aufwertungsstock	—	5 019	6 366	5 280	2 141						
Sonstige Aktiva	2595	3 136	5 178	6 170	7 838						
Aktiva zusammen	**12 325**	**106 266**	**145 071**	**194 462**	**260 909**						

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet.

5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung						
1928	26 775	3 346	160	7 732	— 4 546	22 229
1929	22 229	2 940	190	1 031	1 719	23 948
1930 [1])	23 948	2 914	205	1 273	1 436	25 384
1931	25 384	1 725	258	1 497	— 30	25 354
b. Versicherungssumme (in 1 000 ℛℳ)						
1928	226 814	40 144	1 889	32 497	5 758	232 572
1929	232 572	34 281	2 480	12 388	19 413	251 985
1930	251 985	34 069	2 469	14 244	17 356	269 341
1931	269 341	19 971	2 908	20 363	— 3 300	266 041

[1]) Berichtigte Zahlen.

II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Zusammengeschlossen im Verband der öffentlichen Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland)

Gewinn- und Verlustrechnung

a. Einnahmen*)

Gegenstand	1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 ℛℳ				
Überträge aus den Vorjahren	989	2 387	3 861	5 076	6 305
Prämieneinnahmen: Unfall	1 642	3 099	3 942	4 663	4 979
Prämieneinnahmen: Haftpflicht	1 869	4 688	6 206	8 039	6 709
Prämieneinnahmen: Kasko	358	1 035	1 521	1 758	1 170
Kapitalerträge	80	194	265	286	315
Gewinn aus Kapitalanlagen	36	20	20	7	43
Vergütung der Rückversicherer	2 004	5 176	5 851	8 375	12 804
Sonstige Einnahmen	36	335	68	461	514

b. Ausgaben*)

Gegenstand	1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 ℛℳ				
Zahlungen für Versicherungsfälle: Unfall	744	2 168	2 748	3 230	4 059
Zahlungen für Versicherungsfälle: Haftpflicht	797	3 186	4 583	7 134	9 839
Zahlungen für Versicherungsfälle: Kasko	146	331	519	873	491
Vergütung. f. in Rückdeckung übernommene Versicherung.	257	392	102	322	352
Rückversicherungsprämien	2 512	6 371	8 276	9 005	7 907
Verwaltungskosten und Steuern	1 591	2 948	4 036	4 860	4 181
Abschreibungen	21	68	143	149	212
Verlust aus Kapitalanlagen	0	8	7	36	16
Prämienüberträge: Unfall	182	412	544	751	1 353
Prämienüberträge: Haftpflicht	153	432	333	587	1 657
Prämienüberträge: Kasko	12	52	72	112	292
Sonstige Rücklagen und Ausgaben	431	441	507	1 156	1 273
Deckungskapital	28	148	294	558	669

*) Mit Rücksicht auf die verschiedenen zusammengefaßten Versicherungszweige kann die Endsumme der Einnahmen und Ausgaben nicht gezogen werden.

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland)

1. Kapitalanlagen

Gegenstand	1913 83 Anstalten		1928 39 Anstalten		1929 39 Anstalten		1930 41 Anstalten	
	in 1000 ℳ	v H	in 1000 ℛℳ	v H	in 1000 ℛℳ	v H	in 1000 ℛℳ	v H
Grundbesitz	13 053	*5,60*	15 700	*9,28*	16 982	*8,60*	17 558	*8,03*
Hypoth., Grund- u. Rentenschuld.	26 640	*11,44*	28 974	*17,13*	33 524	*17,00*	33 409	*15,27*
Wertpapiere	133 989	*57,53*	46 776	*27,66*	60 194	*30,52*	71 678	*32,76*
Darlehen auf Wertpapiere	395	*0,17*	50	*0,03*	184	*0,09*	158	*0,07*
Darlehen an öffentl. Körperschaften	39 670	*17,03*	50 330	*29,76*	61 035	*30,95*	58 657	*26,81*
Aktien	—	—	904	*0,53*	943	*0,50*	1 269	*0,58*
Wechsel	—	—	1	*0,00*	23	*0,01*	—	—
Sonstige Kapitalanlagen	19 174	*8,23*	26 402	*15,61*	24 312	*12,33*	36 051	*16,48*
Zusammen	232 921	*100,00*	169 137	*100,00*	197 197	*100,00*	218 780	*100,00*

2. Verwaltungsergebnisse der deutschen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten im Jahre 1930

Öffentliche Feuerversicherungsanstalten in den Landesteilen	Versicherungssumme (Haftsumme)				Gesamtbeiträge	Gesamtschäden einschl. Nebenkosten	Verwaltungskosten (ordentliche und außerordentliche)	Aufwendungen für gemeinnützige Zwecke	Mehreinnahme	Aktivüberschuß bzw. Vermögen
	Gebäude	Mobiliar	Nebenzweige (ohne Hagel-, Unfall-, Haftpflicht- u. Kaskoversicherung)	insgesamt						
	in Mill. ℳ				in 1000 ℳ					
Ostpreußen	3 460,2	1 559,8	130,7	5 150,7	9 466	7 207	2 304	216	—	8 440
Stadt Berlin	10 592,5	—	—	10 592,5	4 677	1 916	517	118	885	1 847
Brandenburg	7 264,3	2 624,6	576,5	10 465,4	10 818	5 825	3 009	1 051	—	[1]) 2 665
Pommern	2 958,5	684,4	119,5	3 762,4	8 242	5 906	1 641	181	219	2 563
Stadt Stettin	532,2	—	—	532,2	225	31	29	21	154	923
Stadt Stralsund	57,7	—	—	57,7	42	3	4	19	17	127
Grenzmark / Danziger Feuersozietät	[2]) 1 300,6	.	44,4	1 345,0	2 099	1 283	762	74	—	1 660
Niederschlesien	4 454,5	2 189,2	288,8	6 932,5	7 865	4 678	2 169	379	806	5 506
Oberschlesien	2 000,7	804,4	127,6	2 932,7	3 260	1 883	808	218	406	1 708
Stadt Breslau	1 754,5	—	—	1 754,5	470	91	192	40	—	1 799
Sachsen: Städte	4 861,3	1 701,3	499,1	7 061,7	4 323	1 696	1 153	225	629	4 672
Sachsen: Land	4 464,2	2 653,4	204,2	7 321,8	8 659	5 155	1 930	581	98	6 322
Schleswig-Holstein	[2]) 5 594,5	.	502,3	6 096,8	6 838	2 862	1 559	659	610	3 670
Hannover	6 044,1	2 637,1	317,1	8 998,3	12 428	7 900	2 444	666	428	10 735
Ostfriesland: Städte	304,8	—	—	304,8	115	75	20	16	35	429
Ostfriesland: Land	352,5	—	—	352,5	880	532	67	26	266	919
Westfalen	6 246,4	2 791,9	304,5	9 342,8	10 250	4 877	2 703	472	2 433	14 756
Hessen: Kassel	3 483,4	282,0	47,1	3 812,5	4 216	2 755	617	439	767	3 220
Nassau für Gebäude	4 169,0	—	—	4 169,0	2 730	1 045	903	389	673	4 583
Nassau für Mobiliar	—	179,2	54,4	233,6	301	126	71	0	3	[3]) 1 128
Rheinprovinz *)	9 515,8	4 361,5	986,5	14 863,8	[4]) 14 495	6 953	5 129	473	2 271	20 569
Hohenzollern	261,8	—	—	261,8	295	310	1	10	1	328
Preußen *)	79 673,5	22 468,8	4 202,7	106 345,0	112 694	63 109	28 032	6 273	10 701	98.569
Bayern *)	26 901,6	—	—	26 901,6	26 968	16 064	3 277	1 451	8 937	35 750
Bayer. Vers.-Verband.	—	1 067,4	90,3	1 157,7	969	660	34	33	[5]) 1 290	[5]) 4 895
Freistaat Sachsen für Gebäude	20 122,3	—	—	20 122,3	16 781	7 775	2 682	1 922	3 103	11 055
Freistaat Sachsen für Mobiliar	—	1 656,6	366,4	2 023,0	1 540	439	674	99	168	738
Württemberg	10 252,0	—	—	10 252,0	8 919	7 368	1 234	[6]) 673	317	8 792
Baden	10 086,6	—	—	10 086,6	8 972	7 100	1 362	350	1 745	22 114
Thüringen	6 519,4	742,3	—	7 261,7	7 263	4 784	1 281	380	435	9 675
Hessen: Darmstadt	4 891,0	—	—	4 891,0	3 116	1 255	459	383	1 418	8 896
Hamburg	6 292,7	—	—	6 292,7	3 093	1 360	684	392	951	12 510
Mecklenburg: Städte / Rostock: Ritterschaft	1 386,3	776,3	—	2 162,6	3 712	3 072	436	4	175	899
Mecklenburg: Domanial	574,8	0,2	—	575,0	1 192	1 812	79	7	—	—
Oldenburg	1 182,9	—	—	1 182,9	2 193	1 262	181	145	836	2 568
Braunschweig für Gebäude	2 083,7	—	—	2 083,7	1 723	1 542	373	125	197	2 618
Braunschweig für Mobiliar	—	243,6	53,6	297,2	416	103	[7]) 115	18	167	455
Anhalt	1 401,1	139,8	14,7	1 555,6	1 092	678	167	73	256	1 930
Bremen	250,6	83,6	—	334,2	303	63	12	—	297	1 692
Lippe-Detmold	525,7	67,8	8,1	601,6	780	349	[3]) 116	[3]) 139	[3]) 121	[3]) 868
Lübeck	420,7	—	—	420,7	177	27	37	13	108	815
Deutsches Reich *)	**172 564,9**	**27 246,4**	**4 735,8**	**204 547,1**	**201 903**	**118 822**	**41 235**	**12 480**	**31 222**	**224 839**
Im Jahre 1929 *)	169 608,8	26 231,8	3 953,3	199 793,9	180 463	136 565	39 929	12 037	7 227	175 106

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Reserven. — [2]) Einschl. Mobiliar. — [3]) Für alle Versicherungszweige. — [4]) Ausschl. Beitragssenkung um 10 vH. — [5]) Einschl. Unfall-, Haftpflicht- und Kaskoversicherung. — [6]) Einschl. des Beitrags zur Zentralkasse. — [7]) Direktgeschäft einschl. Hagelversicherung.

XIV. Gesund

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und nach dem Stande

Länder und Landesteile	Ärzte							Zahnärzte (auch als Arzt approbierte) [5]	Zahntechniker (Dentisten), selbständige und Gehilfen		Apotheker und Apothekenhilfspersonal			
	im ganzen [1]	dav. weiblich	Fachärzte [4]: Chirurgie einschl. Orthopädie, Chirurg. u. Frauenkrankheit	Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe	Haut- und Geschlechtskrankheiten	Augenkrankheiten	Ohren-, Hals- u. Nasenkrankheiten		staatlich geprüfte	nicht staatlich geprüfte	approbierte Besitzer, Pächter u. Verwalter	angestellte approbierte Apotheker	Assistenten	Praktikanten
Prov. Ostpreußen	1 069	68	93	40	40	32	36	238	179	413	221	80	67	97
Stadt Berlin	6 653	604	345	261	404	160	193	1 222	441	1 945	524	584	320	227
Prov. Brandenburg	1 528	67	73	31	27	32	40	307	387	482	307	116	101	82
» Pommern	1 021	50	52	36	31	25	31	265	252	274	176	85	75	92
» Grenzmark Posen-Westpreußen	138	7	6	3	2	3	3	36	27	77	36	8	9	15
» Niederschlesien	2 239	125	120	95	73	51	69	465	421	522	345	218	119	160
» Oberschlesien	648	20	31	29	15	16	21	148	91	136	136	41	60	76
» Sachsen	2 064	92	111	62	78	56	69	414	430	332	346	160	135	141
» Schleswig-Holstein	951	44	46	25	33	27	24	283	191	218	163	66	56	59
» Hannover	2 155	95	92	66	61	59	64	481	451	442	396	155	117	105
» Westfalen	3 085	129	179	73	113	109	127	635	420	400	519	231	165	139
» Hessen-Nassau	2 431	127	119	91	87	66	84	495	379	311	300	169	102	152
Rheinprovinz	5 384	251	302	218	245	186	215	1 075	777	917	825	478	256	342
Hohenzollern	31	—	1	—	—	—	—	7	8	7	10	3	1	2
Preußen	29 397	1 679	1 570	1 030	1 209	822	976	6 071	4 454	6 476	4 304	2 394	1 583	1 747
Bayern rechts des Rheins	5 071	261	290	161	170	147	157	882	1 023	747	757	492	182	198
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	543	30	33	16	17	21	19	98	191	101	100	54	12	31
Bayern	5 614	291	323	177	187	168	176	980	1 214	848	857	546	194	229
Sachsen	3 529	211	162	115	158	101	104	739	770	752	449	373	181	157
Württemberg	1 843	129	108	54	51	55	41	357	604	86	358	144	93	86
Baden	1 970	112	93	67	68	49	42	352	516	370	299	126	119	137
Thüringen	1 059	66	53	25	28	32	25	238	237	129	184	53	38	59
Hessen	1 117	59	49	33	32	27	38	217	298	69	135	70	74	98
Hamburg	1 533	137	54	59	92	36	45	410	170	564	122	140	73	60
Mecklenb.-Schwerin	498	24	20	15	12	12	14	106	68	79	79	36	14	29
Oldenburg	277	13	14	7	5	4	8	56	90	40	64	17	15	22
Braunschweig	372	9	15	17	16	10	12	85	82	33	62	30	21	29
Anhalt	223	12	11	8	6	8	9	46	41	31	43	22	10	22
Bremen	448	23	23	23	26	16	18	100	172	11	40	47	19	20
Lippe	112	6	5	4	2	4	4	20	29	8	19	5	8	6
Lübeck	135	7	13	8	7	6	7	34	20	11	17	7	14	6
Mecklenb.-Strelitz	70	2	4	2	1	2	2	18	14	18	14	5	3	7
Schaumburg-Lippe	26	2	2	—	—	1	1	7	7	—	7	2	—	3
Deutsches Reich [3] [2]	48 223	2 782	2 519	1 644	1 900	1 353	1 522	[6] 9 836	[7] 8 786	[7] 9 525	[8] 7 053	4 017	[8] 2 459	2 717

*) Ohne Saargebiet. — [1]) Im In- oder Ausland approbierte, einschl. sämtlicher in Krankenanstalten und Ambulatorien aller Art oder 166 (133 m., 33 w.) Nicht-Staatsangehörige. — [4]) Nur im Inland approbierte. — [5]) Im Inland approbierte oder im Ausland geprüfte. staatlich geprüften und den nicht staatlich geprüften Zahntechnikern sind 3 590 (3 207 m., 383 w.) zur Behandlung bei Krankenkassen die pharmazeutische Prüfung noch nicht abgelegt. — [10]) Einschl. der Krankenpflege ausübenden Gemeindeschwestern. — [11]) Ohne die schäftigten und der nebenberuflich als Desinfektor tätigen Personen. — [12]) Darunter 357 (333 m., 24 w.) nicht staatlich anerkannte.

B. Heilan

1. Allgemeine

a. Reich

(Für die Jahre 1913 bis 1922 »Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamte.

Jahre	Anstalten [1]		Betten		Verpflegte Kranke [2]		Verpflegungstage		auf 1 000 Einw. [3] kamen		
	öffentliche	private	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	Betten	verpflegte Kranke [4] männl.	verpflegte Kranke [4] weibl.
Allgemeine Krankenhäuser											
1913	2 356	1 753	177 468	109 360	1 533 552	902 126	41 384 895	25 955 826	4,3	42,9	30,0
1926	2 952	811	303 837	41 436	2 740 394	347 571	80 147 834	9 711 752	5,5	51,5	46,9
1927	2 964	838	314 019	44 310	2 970 937	397 744	83 515 537	10 908 254	5,7	55,9	50,8
1928	2 988	854	327 491	46 769	3 186 692	438 607	87 654 525	11 652 912	5,9	59,5	54,6
1929	3 044	850	343 636	46 331	3 392 750	450 066	91 932 853	11 347 264	6,1	62,8	57,5
1930	3 043	864	352 938	48 506	3 305 264	455 505	92 355 461	11 860 991	6,2	60,0	57,0
Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke											
1913	226	320	124 377	40 331	180 277	59 306	41 729 836	11 945 678	2,5	3,9	3,2
1926	251	150	129 565	19 045	219 517	33 276	43 344 147	5 467 520	2,4	4,5	3,6
1927	256	148	135 431	19 678	235 586	36 011	45 711 783	5 966 660	2,5	4,8	3,8
1928	258	149	141 952	20 831	250 584	39 461	47 752 557	6 425 957	2,6	5,1	4,0
1929	290	125	153 819	15 009	272 415	33 256	51 866 435	4 239 863	2,6	5,4	4,2
1930	297	121	161 402	13 913	277 471	30 473	54 022 240	4 172 858	2,7	5,4	4,2

[1]) Soweit die Anstalten berichtet haben. Von den privaten Anstalten berichten nur solche mit 11 und mehr Betten. — [2]) Krankenbestand sind mithin zwei- oder mehrfach gezählt. Bei den Entbindungsanstalten sind nur die Entbundenen, nicht die Neugeborenen gezählt.

heitspflege

Pflegepersonal im Deutschen Reich*)

vom 31. Dezember 1931

Hebammen		Bader, Heilgehilfen, Krankengymnastinnen, Masseure		Krankenpflegepersonen[10])			Säuglings- (und Kleinkinder-) pflegerinnen[11])		Wochen- (bett-) pflegerinnen	Desinfektoren[12])	Sonstige Heil- und Pflegepersonen[14])	Auf 10000 der Bevölkerung entfallen				
Anstalts- und Bezirkshebammen	sonstige	staatlich anerkannte	nicht staatlich anerkannte	Angehörige eines konfessionellen Krankenpflegeverbandes	sonstige staatlich anerkannte	sonstige nicht staatlich anerkannte	staatlich anerkannte	nicht staatlich anerkannte				Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	Hebammen	Krankenpflegepersonen
29	909	112	206	1 646	768	690	51	6	10	119	178	4,6	1,0	2,0	4,1	13,4
145	734	518	866	1 960	4 795	2 678	164	96	115	196	1 564	15,4	2,8	3,8	2,0	21,8
35	881	181	247	1 528	832	3 297	47	25	16	243	448	5,9	1,2	2,4	3,6	22,0
32	656	75	125	1 082	402	1 368	36	38	35	148	171	5,2	1,3	2,2	3,5	14,4
2	137	16	10	212	73	165	8	3	8	30	19	4,0	1,0	1,9	4,0	13,0
38	1 059	109	280	2 902	1 660	1 250	75	41	73	198	688	6,9	1,4	2,6	3,4	17,9
27	555	42	24	1 568	202	435	65	41	47	83	112	4,4	1,0	2,1	3,9	14,9
66	1 287	163	339	1 941	913	2 028	133	129	85	233	658	6,1	1,2	2,3	4,0	14,4
14	553	57	120	745	697	1 310	44	58	66	108	361	6,1	1,8	2,2	3,7	17,8
68	1 504	114	222	2 144	614	1 731	62	19	82	193	562	6,5	1,5	2,3	4,7	15,6
51	2 130	152	245	6 922	1 269	1 724	214	97	82	378	1 062	6,0	1,2	2,2	4,3	19,4
57	1 389	123	129	2 615	936	869	62	5	20	163	561	9,7	2,0	2,9	5,7	17,6
151	2 582	314	642	10 177	2 279	2 887	180	174	77	563	1 711	7,1	1,4	2,5	3,6	20,3
2	73	—	—	102	—	25	1	—	3	3	1	4,2	1,0	2,2	10,2	17,4
717	14 449	1 976	3 455	35 544	15 440	20 457	1 142	732	719	2 658	8 096	7,4	1,5	2,5	3,8	18,0
56	3 078	1 500	630	7 686	2 311	1 630	372	373	76	642	1 012	7,6	1,3	2,4	4,7	17,5
8	511	137	44	825	478	356	23	17	3	156	63	5,6	1,0	2,0	5,3	17,1
64	3 589	1 637	674	8 511	2 789	1 986	395	390	79	798	1 075	7,4	1,3	2,4	4,8	17,4
1 228	13	172	861	1 046	3 443	2 022	178	58	91	598	1 915	6,9	1,5	2,3	2,4	12,8
1 542	137	80	217	3 269	652	937	143	86	117	171	470	7,0	1,3	2,6	6,3	18,4
1 544	357	69	307	3 091	1 664	592	160	54	94	222	466	8,2	1,5	2,8	7,9	22,4
24	743	119	141	482	775	638	45	15	14	144	264	6,4	1,4	2,0	4,6	11,4
794	107	55	124	928	874	716	120	83	31	56	111	8,0	1,6	2,7	6,5	18,1
48	83	276	177	593	3 146	787	63	133	125	140	1 162	12,4	3,3	3,2	1,1	36,7
276	49	19	65	272	473	332	82	45	25	42	44	7,1	1,5	2,3	4,6	15,4
201	—	10	14	492	117	131	9	31	5	36	83	4,8	1,0	2,0	3,5	12,8
219	—	20	23	166	210	124	18	2	16	51	86	7,3	1,7	2,8	4,3	9,8
141	1	19	33	171	199	15	12	1	—	65	52	6,1	1,3	2,7	3,9	10,6
13	41	104	12	533	403	134	58	92	95	12	132	12,9	2,9	3,6	1,6	30,8
91	7	5	4	217	196	54	—	—	7	18	25	6,5	1,2	2,2	5,7	27,3
2	21	6	42	23	102	162	7	4	13	11	29	9,9	2,5	3,2	1,7	21,0
33	19	3	6	47	52	28	6	6	4	10	7	6,2	1,6	2,6	4,6	11,2
29	1	3	1	12	—	1	—	—	1	3	14	5,3	1,4	2,5	6,2	2,7
6 966	19 617	4 573	6 156	55 397	30 535	29 116	2 438	1 732	1 436	[13]) 5 035	14 031	7,4	1,5	2,5	4,1	17,8

bei Privatärzten tätigen Ärzte. — [2]) Darunter 260 (233 m., 27 w.) im Ausland geprüfte. — [3]) Von den im Inland approbierten Ärzten sind [4]) Darunter 79 (66 m., 13 w.) im Ausland geprüfte. — [7]) Darunter 158 (128 m., 29 w.) im Ausland staatlich geprüfte. Von den im Ausland zugelassen. — [8]) Darunter 258 (255 m., 3 w.) Pächter und 1 638 (1 582 m., 56 w.) Verwalter. — [9]) Davon haben 1 369 (900 m., 469 w.) nur in der Säuglings- oder Kleinkinderfürsorge beschäftigten Personen. — [13]) Einschl. der in Desinfektions- oder Krankenanstalten be- [14]) Sonstige nicht approbierte, mit der Behandlung Kranker sich berufsmäßig befassende Personen, wie Laienbehandler, Kurpfuscher usw.

stalten

Übersicht

im ganzen

Bd. 21 u. 22. Für die Jahre 1923 bis 1926 Bd. 336 u. 360 der Statistik des Deutschen Reichs*)

Jahre	Anstalten[1])		Betten		Verpflegte Kranke[2])		Verpflegungstage		auf 1 000 Einw.[3]) kamen		
	öffentliche	private	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	Betten	verpflegte Kranke[2]) männl.	verpflegte Kranke[2]) weibl.
Augenheilanstalten											
1913 ...	50	112	2 876	2 734	35 333	27 145	763 473	581 913	0,1	1,1	0,8
1926 ...	60	69	3 560	1 297	37 561	10 167	797 924	190 906	0,1	0,9	0,7
1927 ...	61	67	3 553	1 295	37 802	10 328	800 464	194 763	0,1	0,9	0,6
1928 ...	62	67	3 553	1 317	38 555	10 778	829 653	207 503	0,1	0,9	0,7
1929 ...	64	69	3 576	1 404	36 861	11 804	797 414	240 802	0,1	0,9	0,6
1930 ...	64	70	3 554	1 398	36 275	11 779	799 917	234 737	0,1	0,9	0,6
Entbindungsanstalten											
1913 ...											
1926 ...	81	32	4 310	747	59 624	11 338	1 108 453	156 463	0,3	—	4,6
1927 ...	136	60	6 782	1 016	108 001	15 104	1 726 539	192 521	0,5	—	7,6
1928 ...	147	65	7 046	1 137	111 820	17 041	1 754 975	229 242	0,5	—	7,8
1929 ...	156	112	7 571	1 637	119 956	22 413	1 844 960	274 876	0,6	—	8,6
1930 ...	170	116	8 135	1 568	133 698	20 107	1 965 447	233 394	0,6	—	9,2
1931 ...	184	131	8 457	1 752	134 757	22 003	2 042 102	263 466	0,6	—	9,4

am 1. Januar und Krankenzugang im Laufe des Jahres. Kranke, deren Verpflegungszeit sich über zwei oder mehrere Jahre erstreckt, [3]) Bei den Entbindungsanstalten auf 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

1. Allgemeine Übersicht

b. Nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Zahl der Anstalten[2])				Zahl der Betten				Auf je 10 000 Einwohner[3]) kamen Betten			
	Allgemeine Krankenhäuser	Irrenanstalten	Augenheilanst.	Entbindungsanstalten	Allgemeine Krankenhäuser	Irrenanstalten	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten	Allgemeine Krankenhäuser	Irrenanstalten	Augenheilanstalten	Entbindungsanstalten
Prov. Ostpreußen	124	9	6	4	9 461	6 913	213	211	41,4	30,3	0,9	41,8
Stadt Berlin	192	19	16	38	31 064	9 107	470	1 762	71,6	21,0	1,1	398,6
Prov. Brandenburg	143	21	2	5	15 517	12 875	43	82	60,7	50,4	0,2	16,7
» Pommern	104	9	3	9	8 545	5 274	103	213	43,6	26,9	0,5	57,1
» Grenzmark Pos.-Westpr.	13	1	—	1	1 014	785	—	44	29,7	23,0	—	62,2
» Niederschlesien	245	29	7	29	21 438	8 682	247	502	66,6	27,0	0,8	82,3
» Oberschlesien	77	8	1	4	6 117	3 268	19	104	42,2	22,6	0,1	27,5
» Sachsen	158	17	8	17	14 601	8 521	218	392	43,4	25,3	0,6	64,3
» Schleswig-Holstein	91	19	1	5	8 251	4 730	89	191	53,7	30,8	0,6	73,3
» Hannover	205	18	6	17	17 003	7 968	128	609	51,8	24,3	0,4	102,2
» Westfalen	354	28	11	13	45 444	15 007	287	541	89,9	29,7	0,6	53,7
» Hessen-Nassau	151	31	5	16	16 710	9 709	233	543	66,7	38,7	0,9	132,9
Rheinprovinz[1])	468	59	13	30	62 612	22 527	585	1 291	83,5	30,0	0,8	96,6
Hohenzollern	7	1	—	—	366	183	—	—	50,3	25,2	—	—
Preußen[1])	2 332	269	79	188	258 143	115 549	2 635	6 485	65,4	29,3	0,7	92,0
Bayern[1])	588	35	17	42	40 845	13 787	658	965	54,1	18,3	0,9	64,0
Sachsen	226	21	7	16	24 396	11 880	256	800	48,1	23,4	0,5	102,7
Württemberg	177	26	10	21	15 484	8 106	375	550	59,0	30,9	1,4	116,3
Baden	208	13	2	6	17 289	6 048	209	135	72,9	25,5	0,9	30,1
Thüringen	87	7	4	1	7 410	2 039	193	55	44,9	12,4	1,2	19,1
Hessen	90	13	7	27	9 127	4 460	246	420	66,2	32,4	1,8	170,2
Hamburg	42	4	2	6	13 360	5 510	175	353	108,5	44,8	1,4	208,8
Mecklenburg-Schwerin	45	5	3	1	2 184	1 212	112	53	31,5	17,5	1,6	40,8
Oldenburg	33	7	—	1	3 078	1 108	—	90	54,3	19,5	—	74,9
Braunschweig	25	4	2	1	2 575	1 197	57	105	50,6	23,5	1,1	128,1
Anhalt	18	4	—	—	1 814	1 040	—	—	50,2	28,8	—	—
Bremen	14	3	1	3	3 114	990	36	156	90,2	28,7	1,0	258,9
Lippe	8	3	—	1	1 209	879	—	20	71,5	52,0	—	62,8
Lübeck	2	2	—	1	772	1 200	—	22	56,9	88,5	—	107,2
Mecklenburg-Strelitz	10	2	—	—	523	310	—	—	46,4	27,5	—	—
Schaumburg-Lippe	2	—	—	—	121	—	—	—	25,0	—	—	—
Deutsches Reich 1930[1])	**3 907**	**418**	**134**	**315**	**401 444**	**175 315**	**4 952**	**10 209**	**62,4**	**27,3**	**0,8**	**88,8**
Dagegen 1929	3 894	415	133	286	389 967	168 828	4 980	9 703	61,0	26,4	0,8	83,0

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Soweit die Anstalten berichtet haben. Von den privaten Anstalten berichten nur solche mit 11 und mehr Betten. — [3]) Bei den Entbindungsanstalten auf 10 000 Geburtsfälle.

2. Entbindungen in den Entbindungsanstalten im Deutschen Reich 1927 bis 1930

Zahl der Entbundenen	1927	1928	1929	1930	Auf je 1000 in den Anstalten Entbundene			
					1927	1928	1929	1930
Überhaupt	**128 861**	**142 369**	**153 805**	**156 760**	**1 000,0**	**1 000,0**	**1 000,0**	**1 000.0**
darunter:								
bei standesamtlich meldepflichtiger Geburt	113 632	123 445	132 712	135 368	881,8	867.1	862,9	863,5
» Fehlgeburt	15 229	18 924	21 093	21 392	118,2	132,9	137,1	136,5
an Kindbettfieber erkrankt	3 053	3 578	3 024	3 252	23,7	25,1	19,7	20,7
» » gestorben	270	297	378	293	2,1	2,1	2,5	1,9
mittels geburtshilflicher Operation entbunden	24 467	29 083	31 245	32 409	189,9	204,3	203,1	206,7
davon gestorben	419	528	506	491	3,3	3,7	3,3	3,1

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1930

(Seit 1925 nach den endgültigen Ergebnissen der Jahresstatistik zusammengestellt im Reichsgesundheitsamt)

Länder und Landesteile	Zahl der gemeldeten Krankheitsfälle an: Fleckfieber	Pocken	Rückfallfieber	Scharlach	Diphtherie	Genickstarre, übertragbarer	Spinaler Kinderlähmung[1]	Typhus, Paratyphus[2]	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergift.[3]	Ruhr, übertragbarer	Bißverletz. durch tolle od. tollwutverdächt. Tiere[4]	Tollwut (nur tatsächlich festgestellte Fälle)	Milzbrand	Rotz	Trichinose[5]	Kindbettfieber nach standesamtl. meldepflichtiger Geburt u. nach Fehlgeburt	Körnerkrankheit (Trachom)[6]
Prov. Ostpreußen	—	—	—	3 669	2 981	17	72	541	70	55	10	—	1	—	1	399	420
Stadt Berlin	—	—	—	4 977	5 072	33	37	580	103	435	—	—	—	—	1	153	22
Prov. Brandenburg	—	—	—	2 873	1 590	18	34	378	72	50	4	—	4	—	—	353	90
» Pommern	—	—	—	2 316	1 233	11	28	392	137	79	—	—	6	—	—	403	34
» Grenzm. Pos.-Westpr.	—	—	—	339	282	3	7	63	18	23	—	—	—	—	—	69	31
» Niederschlesien	—	—	—	3 325	4 077	23	17	450	81	122	40	—	6	—	—	507	162
» Oberschlesien	—	1	—	1 467	3 143	12	10	176	26	42	4	—	—	—	—	237	132
» Sachsen	—	—	—	3 771	6 632	39	42	532	180	114	2	—	13	—	1	409	46
» Schleswig-Holstein	—	—	—	1 692	882	13	21	169	104	23	—	—	12	—	—	230	27
» Hannover	—	—	—	3 790	2 143	21	49	932	105	67	2	—	14	—	—	361	44
» Westfalen	—	—	—	10 269	9 822	127	124	949	386	237	—	—	10	—	—	673	116
» Hessen-Nassau	—	—	—	3 012	2 877	20	22	376	21	50	—	—	4	—	—	231	17
Rheinprovinz	—	1	—	9 308	12 553	107	226	1 196	188	371	—	—	8	—	—	626	76
Hohenzollern	—	—	—	34	54	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	15	—
Preußen	—	2	—	50 842	53 341	444	691	6 735	1 494	1 668	62	—	78	—	3	4 666	1 217
Bayern	—	—	—	3 609	4 422	66	233	849	99	425	12	—	13	—	—	761	31
Sachsen	—	—	—	5 217	3 312	45	86	286	43	106	30	—	5	.	—	611	30
Württemberg	—	—	—	1 770	2 111	9	—	181	95	14	—	—	3	—	83	149	6
Baden	—	—	—	1 253	1 524	22	195	162	23	25	3	—	4	—	7	178	4
Thüringen	—	—	—	1 042	918	10	29	171	7	19	—	—	15	—	—	121	7
Hessen	—	—	—	1 212	698	15	42	151	.	24	.	—	6	.	.	158	8
Hamburg	—	—	—	1 777	2 044	22	9	299	19	26	1	—	13	—	1	144	16
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	1 228	445	11	20	228	4	75	—	—	2	—	1	59	52
Oldenburg	—	—	—	352	212	5	6	112	.	18	.	.	5	—	—	13	1
Braunschweig	—	—	—	613	387	3	5	94	1	3	—	—	—	—	—	34	15
Anhalt	—	—	—	288	461	3	3	47	4	3	—	—	1	—	—	32	2
Bremen	—	—	—	939	468	7	3	88	.	7	—	—	—	—	—	42	9
Lippe	—	—	—	285	74	1	13	47	—	9	—	—	—	—	—	21	5
Lübeck	—	—	—	131	70	—	2	26	—	3	—	—	—	—	—	6	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	63	51	—	—	14	.	—	.	—	—	—	—	6	4
Schaumburg-Lippe	—	—	—	29	14	—	—	2	—	—	—	—	—	.	—	—	—
Deutsches Reich 1930	—	2	—	70 650	70 552	663	1 337	9 492	1 789	2 425	108	—	145	—	95	7 001	1 407
1931[7]	1	—	1	46 980	56 628	581	1 469	7 315	1 272	2 596	108	—	117	—	2	5 555	960
Dagegen 1929	1	2	—	95 909	50 536	959	1 132	12 284	1 609	3 472	132	1	185	—	15	6 884	1 482
1928	—	2	2	122 225	46 905	823	975	11 881	1 361	3 395	318	2	252	1	1	7 626	1 936
1927	6	4	1	91 883	33 890	830	2 768	11 442	3 765	3 161	214	—	211	—	10	6 785	1 979
1925	3	24	4	40 557	36 769	758	380	17 367	1 615	4 706	1 305	10	173	1	8	7 565	2 810
1913	7	98	2	104 420	117 821	255	1 037	12 431	826	635	257	7	236	2	8	7 175	14 237

[1]) Spinale Kinderlähmung in Oldenburg seit 12. Oktober 1927, in Braunschweig seit 11. Oktober 1927 meldepflichtig. — [2]) Für Schaumburg-Lippe nur Typhus. — [3]) Anzeigepflicht von Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftungen in Mecklenburg-Schwerin seit 1. Januar 1916 aufgehoben und ab 15. Januar 1929 wieder eingeführt. — [4]) In Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — [5]) In Sachsen seit 11. Dezember 1930, in Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — [6]) In Sachsen seit 15. März 1929 anzeigepflichtig; in Bremen außerdem bei Auswanderern 1913: 2220 und 1914: 426 Fälle. — [7]) Vorläufige Zahlen aus »Reichsgesundheitsblatt« 1932 Nr. 4, S. 62.

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen[1]) im Deutschen Reich 1910, 1913, 1920 und 1925 bis 1929

Jahr	Zahl der vorzustellenden Impflinge	Von der Impfung befreite Personen[2])	Impfpflichtige insgesamt	davon: der Impfung vorschriftswidrig entzogen	auf Grund ärztlicher Zeugnisse zurückgest.	aus and. Gründen ungeimpft geblieben[3])	mit Erfolg geimpft	ohne und mit unbekanntem[4]) Erfolg geimpft	Von je 100 vorzustellenden Impflingen wurden: von der Impfung befreit	der Impfung vorschriftswidrig entzogen	ärztl. zurückgestellt	Von je 100 Geimpften wurden: mit Erfolg geimpft	ohne od. mit unbekanntem Erfolg geimpft
a. Erstimpflinge													
1910 ..	1 928 335	60 470	1 867 865	36 798	187 880	18 290	1 570 342	54 555	3,1	1,9	9,7	96,6	3,4
1913 ..	1 854 758	52 899	1 801 859	32 551	190 553	20 309	1 511 484	46 962	2,9	1,8	10,3	97,0	3,0
1920 ..	1 191 619	26 046	1 165 573	37 089	126 462	24 107	942 717	35 198	2,2	3,1	10,6	96,4	3,6
1925 ..	1 435 438	38 386	1 397 052	60 452	166 798	28 965	1 082 570	58 266	2,7	4,2	11,6	94,9	5,1
1926 ..	1 451 946	38 199	1 413 747	53 107	173 896	25 616	1 101 552	59 576	2,6	3,7	12,0	94,9	5,1
1927 ..	1 407 920	34 500	1 373 420	44 751	174 110	28 181	1 071 314	55 064	2,5	3,2	12,4	95,1	4,9
1928 ..	1 347 967	31 666	1 316 301	44 296	177 906	26 018	1 011 433	56 648	2,3	3,3	13,2	94,7	5,3
1929 ..	1 367 742	31 596	1 336 146	46 624	177 944	27 521	1 018 218	65 839	2,3	3,5	13,3	93,9	6,1
b. Wiederimpflinge													
1910 ..													
1913 ..	1 479 349	6 093	1 473 256	4 833	21 554	9 068	1 361 309	76 492	0,4	0,3	1,5	94,7	5,3
1920 ..	1 554 714	6 041	1 548 673	4 280	24 369	9 546	1 441 194	69 284	0,4	0,3	1,6	95,4	4,6
1925 ..	1 466 550	27 272	1 439 278	11 107	25 059	19 664	1 298 406	85 042	1,9	0,8	1,7	93,9	6,1
1926 ..	1 401 334	9 312	1 392 022	10 171	23 704	24 941	1 249 684	83 522	0,7	0,7	1,7	93,7	6,3
1927 ..	1 354 704	7 382	1 347 322	7 983	23 293	21 369	1 221 046	73 631	0,5	0,6	1,7	94,3	5,7
1928 ..	1 061 587	5 339	1 056 248	5 886	19 730	17 628	953 273	59 731	0,5	0,6	1,9	94,1	5,9
1929 ..	791 928	4 180	787 748	5 088	18 756	13 153	704 162	46 589	0,5	0,6	2,4	93,8	6,2
	698 080	3 698	694 382	4 166	15 782	11 347	615 997	47 090	0,5	0,6	2,3	92,9	7,1

[1]) Ohne die Impfungen bei Heer und Marine, bei einreisenden ausländischen Arbeitern und ohne die außerordentlichen, in besonderen Bedarfsfällen angeordneten Impfungen. — [2]) Impfbefreiungen werden hauptsächlich durch bereits in den Vorjahren mit Erfolg durchgeführte Impfungen, selten durch überstandene Pockenerkrankungen herbeigeführt. — [3]) Hauptsächlich, weil die Impfpflichtigen nicht aufzufinden oder zufällig ortsabwesend waren, oder den Besuch einer die Impfpflicht bedingenden Lehranstalt abgebrochen hatten. — [4]) Der Erfolg blieb unbekannt, weil die Personen nicht zur Nachschau erschienen sind.

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

1. Gesamtzahl der Gebrechlichen

(Band 419 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder	Blinde			Taubstumme und Ertaubte			Körperlich-Gebrechliche			Geistig-Gebrechliche			Gebrechliche insgesamt[3])		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Preußen[1])[2])	11 089	8 095	19 184	13 662	12 289	25 951	184 589	74 331	258 920	68 177	65 251	133 428	269 580	153 413	422 995
Bayern[2])	2 461	1 746	4 207	3 534	3 334	6 868	35 752	14 313	50 065	16 355	16 423	32 778	56 305	34 139	90 444
Sachsen	1 604	1 141	2 745	1 484	1 363	2 847	24 278	10 098	34 376	7 600	8 264	15 864	34 289	20 288	54 577
Württemberg	915	722	1 637	1 425	1 306	2 731	15 288	5 158	20 446	6 198	6 526	12 724	22 856	12 907	35 763
Baden	847	594	1 441	1 208	1 012	2 220	11 846	3 921	15 767	4 942	4 932	9 874	18 396	10 090	28 486
Thüringen	472	415	887	507	463	970	9 398	4 170	13 568	2 300	2 168	4 468	12 242	6 846	19 088
Hessen	424	297	721	539	441	980	5 956	2 167	8 123	2 689	2 529	5 218	9 315	5 163	14 478
Hamburg	440	323	763	521	478	999	3 934	1 328	5 262	2 889	2 623	5 512	7 589	4 572	12 161
Mecklenburg-Schwerin	224	197	421	208	201	409	3 634	1 645	5 279	1 393	1 215	2 608	5 279	3 097	8 376
Oldenburg	184	126	310	164	143	307	2 792	1 302	4 094	791	752	1 543	3 826	2 214	6 040
Braunschweig	150	109	259	195	179	374	3 178	1 331	4 509	886	891	1 777	4 322	2 437	6 759
Anhalt	111	88	199	107	98	205	2 171	895	3 066	657	584	1 241	2 960	1 595	4 555
Bremen	79	56	135	104	101	205	1 933	459	2 392	547	428	975	2 603	995	3 598
Lippe	67	57	124	68	62	130	1 152	553	1 705	593	550	1 143	1 812	1 173	2 985
Lübeck	34	23	57	41	42	83	506	176	682	248	209	457	806	434	1 240
Mecklenburg-Strelitz	35	26	61	33	30	63	673	274	947	186	195	381	896	505	1 401
Schaumburg-Lippe	21	20	41	18	16	34	333	120	453	63	58	121	419	208	627
Deutsches Reich[1])	19 157	14 035	33 192	23 818	21 558	45 376	307 413	122 241	429 654	116 514	113 598	230 112	453 495	260 076	713 571
Auf je 10 000 Einwohner[4])															
Preußen[1])[2])	6,0	4,1	5,0	7,4	6,3	6,8	99,6	37,8	67,8	36,8	33,2	35,0	145,5	78,1	110,8
Bayern[2])	6,9	4,6	5,7	10,0	8,7	9,3	100,6	37,4	67,8	46,0	42,9	44,4	158,4	89,2	122,6
Sachsen	6,8	4,4	5,5	6,3	5,2	5,7	102,3	38,5	68,9	32,0	31,5	31,8	144,6	77,4	109,5
Württemberg	7,4	5,4	6,3	11,5	9,8	10,6	122,9	38,6	79,2	49,8	48,8	49,3	183,8	96,6	138,6
Baden	7,6	5,0	6,2	10,8	8,5	9,6	106,2	32,8	68,2	44,3	41,2	42,7	164,9	84,3	123,2
Thüringen	6,1	5,0	5,5	6,5	5,6	6,0	121,0	50,1	84,3	29,6	26,0	27,8	157,6	82,2	118,6
Hessen	6,5	4,3	5,4	8,2	6,4	7,3	90,8	31,3	60,3	41,0	36,6	38,7	142,0	74,7	107,5
Hamburg	8,0	5,4	6,6	9,4	8,0	8,7	71,3	22,1	45,7	52,4	43,6	47,8	137,6	76,1	105,5
Mecklenburg-Schwerin	6,8	5,7	6,2	6,3	5,9	6,1	109,7	48,0	78,3	42,0	35,4	38,7	159,3	90,4	124,3
Oldenburg	6,8	4,6	5,7	6,1	5,2	5,6	103,3	47,4	75,1	29,3	27,4	28,3	141,6	80,5	110,8
Braunschweig	6,2	4,2	5,2	8,1	6,9	7,5	131,5	51,1	89,8	36,7	34,2	35,4	178,9	93,6	134,7
Anhalt	6,5	4,9	5,7	6,3	5,4	5,8	127,3	49,6	87,3	38,5	32,4	35,4	173,5	88,4	129,8
Bremen	4,8	3,2	4,0	6,3	5,8	6,0	117,2	26,4	70,6	33,2	24,6	28,8	157,8	57,2	106,2
Lippe	8,5	6,7	7,6	8,6	7,3	7,9	145,9	65,3	104,2	75,1	64,9	69,8	229,5	138,5	182,4
Lübeck	5,5	3,5	4,5	6,7	6,3	6,5	82,2	26,5	53,3	40,3	31,5	35,7	131,0	65,3	96,9
Mecklenburg-Strelitz	6,5	4,6	5,5	6,1	5,3	5,7	124,4	48,8	85,9	34,4	34,7	34,6	165,7	89,9	127,1
Schaumburg-Lippe	9,0	8,1	8,5	7,7	6,5	7,1	142,9	48,5	94,3	27,0	23,4	25,2	179,8	84,1	130,5
Deutsches Reich[1])	6,3	4,4	5,3	7,9	6,7	7,3	101,8	37,9	68,8	38,6	35,3	36,9	150,2	80,7	114,3

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Die Mehrfach-Gebrechlichen sind bei jedem ihrer Gebrechen gezählt: die Gesamtzahl der Gebrechlichen ist daher kleiner als die Summe der nach den Leidensarten gegliederten Gebrechlichen. — [4]) Wohnbevölkerung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

2. Die Mehrfach-Gebrechlichen

Länder	Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen																				Insgesamt
	Blindheit und Taubstummheit oder Taubheit		Blindheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit und geistige Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Schwere körperliche und geistige Gebrechen		Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit, Taubstummheit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Blindheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		Taubstummheit oder Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Preußen[1])[2])	137	152	507	390	366	283	385	302	625	621	5 615	4 495	10	18	27	27	46	51	67	57	14 181
Bayern[2])	21	25	81	59	77	78	55	33	304	280	1 179	1 139	6	1	1	6	7	8	25	16	3 401
Sachsen	7	17	65	34	54	37	33	32	45	43	465	407	1	1	—	—	2	1	1	2	1 247
Württemberg	11	12	54	43	41	38	46	37	157	132	598	499	3	3	1	1	4	3	23	15	1 721
Baden	12	12	30	11	17	27	30	25	71	88	267	186	—	3	—	2	3	2	7	3	796
Thüringen	4	1	28	27	16	13	15	13	30	18	329	278	2	—	—	—	2	5	2	5	788
Hessen	4	2	25	22	9	12	20	15	32	39	191	171	—	—	1	—	—	1	5	4	553
Hamburg	4	6	14	10	27	17	4	7	30	18	108	110	—	—	—	2	3	2	1	2	365
Mecklenburg-Schwerin	—	4	9	6	19	13	11	11	7	3	132	118	—	—	—	2	—	1	1	—	337
Oldenburg	2	—	3	9	6	7	3	6	6	11	81	70	—	—	—	—	—	1	2	2	209
Braunschweig	1	2	6	3	5	4	4	4	8	8	59	50	—	—	—	1	—	—	2	—	157
Anhalt	2	—	8	3	5	—	8	5	5	5	52	57	—	—	1	—	2	—	—	—	155
Bremen	2	1	9	7	3	4	2	2	4	4	38	31	—	—	—	—	—	—	1	—	108
Lippe	—	1	—	3	1	2	1	3	3	7	59	33	—	—	—	—	1	—	1	—	115
Lübeck	—	1	2	—	2	1	1	—	2	2	16	10	—	—	—	—	—	—	—	1	58
Mecklenburg-Strelitz	—	1	2	2	1	—	1	—	4	—	21	13	—	—	1	1	—	1	—	—	48
Schaumburg-Lippe	—	1	3	—	—	1	—	—	1	—	10	4	—	—	—	—	—	—	1	—	21
Deutsches Reich[1])	207	238	846	629	649	537	619	495	1 334	1 279	9 220	7 671	22	26	32	42	70	76	139	107	24 238
	445		1 475		1 186		1 114		2 613		16 891		[3]) 48		74		146		246		24 238
in vH	*1,8*		*6,1*		*4,9*		*4,6*		*10,8*		*69,7*		*0,2*		*0,3*		*0,6*		*1,0*		*100,0*

[1]) Einschl. Waldeck. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Darunter 6 männliche und 5 weibliche auch noch als geistig-gebrechlich gezählte Personen.

F. Leibesübungen

1. Vereine und ihre Mitglieder am Jahresanfang 1932*)

Bezeichnung der Verbände	Vereine	Mitglieder		darunter					
				über 21 Jahre alt		15—21 Jahre alt		weniger als 15 Jahre alt	
		insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
Turn- und Sportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutsche Turnerschaft	12 852	1 583 649	423 854	644 957	109 657	269 035	119 448	669 657	194 749
Allgemeiner Deutscher Turnerbund	400	40 000	.	.	.	.	.	.	.
Turnergilde im Deutschnationalen Handlungsgehilfenverband	265	55 000	—	.	—	.	—	—	—
Reichsverband für Frauenturnen in kath. Vereinen	4 120	260 000	.	.	.	.	.	.	.
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiter-Turn- und Sportbund	7 182	742 148	195 272	305 532	42 612	209 682	47 891	226 934	104 769
Freie Verbände									
Deutscher Turnerbund	825	112 079	36 365	63 287	13 541	9 340	3 639	39 452	19 185
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Post-Sportvereine	99	45 000	12 500	31 000	7 000	10 000	4 000	4 000	1 500
Bund der Deutschen Reichsbahn-Turn- und Sportvereine	272	51 966	12 405	34 577	7 358	11 274	3 012	6 115	2 035
Leicht- und Schwerathletik									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutsche Sportbehörde für Leichtathletik	5 358	618 520	62 060	359 740	29 760	258 780	32 300	—	—
Deutscher Athletiksportverband von 1891	860	121 151	3 909	93 639	2 033	27 512	1 876	—	—
» Reichsverband für Amateurboxen	390	48 000	—	.	—	25 000	—	—	—
Reichsverband für Jiu-Jitsu	20	500	.	.	.	.	.	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiter Athletenbund Deutschlands	820	42 000	1 000	27 000	1 000	15 000	—	—	—
Freie Verbände									
Verband Deutscher Faustkämpfer	6	427	—	417	—	10	—	—	—
Wassersportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutscher Schwimmverband	868	122 425	43 025	63 525	20 825	24 200	8 775	34 700	13 425
» Ruderverband	1 112	121 280	.	.	.	22 998	.	—	—
» Kanuverband	550	36 000	.	.	.	.	.	—	—
» Segler-Verband	159	20 000	.	.	.	.	.	—	—
» Seglerbund	122	5 897	.	.	.	654	.	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Freier Seglerverband	53	2 733	39	2 410	33	323	6	—	—
Spielverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutscher Fußballbund	7 277	935 923	—	.	—	220 027	.	—	—
» Rugby-Fußball-Verband	72	20 000	—	.	—	6 000	—	—	—
» Tennisbund	1 080	119 411	.	.	.	19 706	.	—	—
» Hockeybund	513	30 853	8 891	22 533	6 868	8 320	2 023	—	—
» Golfverband	35	6 362	2 373	6 097	2 272	265	101	—	—
Freie Verbände									
Oberschlesischer Spiel- und Eislaufverband	545	21 874	3 513	7 156	940	11 888	2 048	2 830	525
Radfahrer- und Maschinen-Sportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Bund Deutscher Radfahrer	2 500	75 000	—	.	—	10 000	—	—	—
Deutscher Rad- und Motorradfahrer-Verband »Concordia«	979	26 014	.	.	.	5 630	.	—	—
Deutscher Luftfahrtverband	742	52 338	.	.	.	9 930	.	—	—
Automobilclub von Deutschland	60	25 000	.	.	.	.	.	—	—
Allgemeiner Deutscher Automobilclub	1 400	135 000	.	.	.	.	.	—	—
Deutscher Motorradfahrerverband	749	31 000	.	.	.	.	.	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiter-Rad- und Kraftfahrer-Bund Solidarität	5 117	310 517	49 196	241 548	33 660	54 172	11 263	14 797	4 273
Freie Verbände									
Vereinigung Deutscher Radsport-Verbände	2 345	80 059	—	67 449	—	12 610	—	—	—
Deutscher Kraftboot-Verband	25	792	7	728	7	64	—	—	—
» Motoryacht-Verband	17	1 412	.	.	.	.	.	.	.

*) Nach Mitteilung des »Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen« bzw. der »Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege« für die ihnen angeschlossenen Verbände; im übrigen nach Angabe der einzelnen »freien Verbände«.

1. Vereine und ihre Mitglieder am Jahresanfang 1932*)

Bezeichnung der Verbände	Vereine	Mitglieder		darunter					
				über 21 Jahre alt		15—21 Jahre alt		weniger als 15 Jahre alt	
		insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
Wintersportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutscher Skiverband	.	124 023	.	.	.	40 983	.	—	—
» Eislaufverband	166	16 000	.	.	.	.	.	.	.
» Bobverband	12	400	.	.	.	.	.	—	—
» Rodelbund	35	1 500	.	.	.	.	.	—	—
Freie Verbände									
Deutscher Wintersportverband	191	7 704	.	4 573	.	2 853	.	278	.
Wanderverbände									
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Touristen-Verein »Die Naturfreunde«	948	100 400	37 500	62 100	20 900	24 800	10 300	13 500	6 300
Freie Verbände									
Deutsche Freischar	700	8 000	—	900	—	4 300	—	2 800	—
Adler und Falken	302	3 351	1 285	688	299	1 645	648	1 018	338
Nerother Wandervogel	—	2 000	—	400	—	1 200	—	400	—
Jugendverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutsche Jugendkraft, Reichsverband für Leibesübungen in katholischen Vereinen	5 987	699 870	.	.	.	.	.	.	.
»Eichenkreuz« Verband für Leibesübungen in den evangelischen Jungmännerbünden Deutschlands	7 204	224 601	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen[1])									
Deutscher Fechterbund	49	1 720	.	.	.	.	.	.	.
Reichsverband Deutscher Kleinkaliber-Schützenverbände	6 054	304 000	1 580	213 000	1 150	91 000	430	—	—
Deutsches Kartell für Jagd- und Sportschießen	1 200	97 800	250	77 200	250	20 600	—	—	—
Deutscher Schützenbund	1 930	63 389	.	.	.	.	.	.	.
Verband der Schießvereine deutscher Jäger	15	14 000	.	.	.	.	.	.	.
Vereinigung der ländl. Reit- und Fahrvereine Deutschlands	2 000	60 000	.	.	.	.	.	.	.
Deutscher Keglerbund	743	91 665	7 249	91 484	7 249	181	—	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiterschützenbund Deutschlands	132	5 903	485	4 625	362	1 183	101	95	22
Deutscher Arbeiter-Keglerbund	587	5 803	309	.	.	.	.	—	—
Arbeiter-Anglerbund	147	« 6 500	—	.	—	.	—	—	—
Freie Verbände									
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Anglerbünde	9	23 500	—	18 800	—	4 700	—	—	—

*) Anmerkung siehe S. 409. — [1]) Zahlen für 1931.

2. Verleihung des Turn- und Sportabzeichens und des Reichsjugendabzeichens

(Mitgeteilt vom Deutschen Reichsausschuß für Leibesübungen)

Rechnungsjahre (1. 4.—31. 3.)	Das Turn- und Sportabzeichen wurde verliehen												Das Reichsjugendabzeichen wurde verliehen		
	an Männer				an Frauen				überhaupt				an		
	in			zusammen	in			zusammen	in			zusammen	männl. Jugendliche	weibl. Jugendliche	zusammen
	Bronze	Silber	Gold		Bronze	Silber	Gold		Bronze	Silber	Gold				
1913	204	—	27	231	—	—	—	—	204	—	27	231	—	—	—
1914	941	—	91	1 032	—	—	—	—	941	—	91	1 032	—	—	—
1919	988	—	49	1 037	—	—	—	—	988	—	49	1 037	—	—	—
1920	1 055	99	16	1 170	—	—	—	—	1 055	99	16	1 170	—	—	—
1921	3 922	420	101	4 443	182	6	1	189	4 104	426	102	4 632	—	—	—
1922	7 346	590	204	8 140	637	29	8	674	7 983	619	212	8 814	—	—	—
1923	5 050	440	132	5 622	571	10	10	591	5 621	450	142	6 213	—	—	—
1924	7 799	529	145	8 473	809	18	7	834	8 608	547	152	9 307	—	—	—
1925	9 053	397	131	9 581	932	15	1	948	9 985	412	132	10 529	1 830	—	1 830
1926	16 888	728	226	17 842	1 447	31	4	1 482	18 335	759	230	19 324	5 814	—	5 814
1927	19 212	797	283	20 292	1 956	50	11	2 017	21 168	847	294	22 309	7 403	—	7 403
1928	23 157	830	317	24 304	2 773	84	16	2 873	25 930	914	333	27 177	9 830	3 353	13 183
1929	39 296	1 420	479	41 195	3 999	136	26	4 161	43 295	1 556	505	45 356	12 811	4 861	17 672
1930	26 761	1 077	373	28 211	3 474	123	29	3 626	30 235	1 200	402	31 837	12 282	4 240	16 522
1931	32 608	1 273	441	34 322	4 555	381	86	5 022	37 163	1 654	527	39 344	13 426	4 850	18 276
überhaupt	194 280	8 600	3 015	205 895	21 335	883	199	22 417	215 615	9 483	3 214	228 312	63 396	17 304	80 700

XV. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die unterstützten Hilfsbedürftigen:

a) In den Ländern und Landesteilen im Rechnungsjahr 1930/31

Länder und Landesteile	Zahl der laufend bar in offener Fürsorge unterstützten Parteien am 31. Dezember 1930								am 30. Juni 1930	am 31. März 1930	In geschlossener Fürsorge und in Familien untergebrachte Personen			
											vorübergehend		dauernd	
	Kriegsbeschädigte usw.	Sozialrentner	Kleinrentner usw.	Wohlfahrtserwerbslose	Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	Sonstige Hilfsbedürftige	im ganzen	auf 1000 Einwohner			1930/31	1929/30	1930/31	1929/30
Prov. Ostpreußen	1 013	22 500	17 699	18 871	726	26 479	87 288	*38,7*	73 699	81 073	30 660	27 832	12 376	10 287
Stadt Berlin[1]	3 783	72 537	49 502	113 981	16 092	56 895	312 790	*77,7*	252 037	225 818	161 490	168 578	35 666	47 847
Prov. Brandenburg	795	31 644	15 413	22 747	1 163	29 443	101 205	*39,0*	81 889	78 949	26 055	21 806	9 628	8 907
„ Pommern	404	18 657	12 361	9 972	2 148	15 561	59 103	*31,5*	51 351	56 373	18 900	16 501	6 924	6 948
„ Grenzmark Pos.-Westpr.	194	3 354	1 902	1 851	34	3 605	10 940	*32,9*	9 739	9 725	2 492	2 378	920	708
„ Niederschlesien	1 341	39 498	20 958	51 692	5 997	32 921	152 407	*48,7*	124 572	128 986	41 120	41 499	17 071	15 308
„ Oberschlesien	197	13 722	6 307	15 785	709	15 527	52 247	*37,9*	41 636	44 151	14 714	13 226	3 935	2 926
„ Sachsen	1 485	45 140	16 830	58 530	1 456	25 819	149 260	*45,5*	120 989	118 863	44 915	42 772	13 062	11 656
„ Schlesw.-Holstein	833	21 102	11 718	21 119	722	12 524	68 018	*44,8*	56 420	57 678	23 960	22 356	12 894	11 790
„ Hannover	1 228	27 952	14 119	28 262	2 874	22 473	96 908	*30,4*	78 815	79 610	40 553	37 660	12 383	10 450
„ Westfalen	2 691	37 067	8 007	66 555	8 779	40 440	163 539	*34,2*	117 163	118 764	101 297	85 347	18 849	19 206
„ Hessen-Nassau	2 839	22 608	9 659	37 745	6 055	18 294	97 200	*39,6*	82 616	85 652	43 154	42 660	9 597	8 801
Rheinprovinz	5 897	59 090	17 750	106 651	17 415	68 745	275 548	*37,8*	215 901	222 524	168 057	162 036	38 789	39 581
Hohenzollern	6	302	545	20	12	265	1 150	*16,0*	1 078	1 077	200	185	269	172
Preußen	22 706	415 173	202 770	553 781	64 182	368 991	1 627 603	*42,6*	1 307 905	1 309 243	717 567	684 836	192 363	194 587
Bayern r. d. Rh.	3 974	53 887	26 714	51 791	2 656	40 313	179 335	*27,8*	146 443	147 835	71 811	62 870	35 136	31 421
Bayern l. d. Rh.	699	7 573	2 493	10 884	1 580	5 094	28 323	*30,4*	24 159	22 601	8 423	7 049	2 785	2 735
Bayern	4 673	61 460	29 207	62 675	4 236	45 407	207 658	*28,1*	170 602	170 436	80 234	69 919	37 921	34 156
Sachsen	5 262	61 564	27 752	99 224	8 994	49 364	252 160	*50,5*	191 181	185 581	75 834	78 257	42 135	39 280
Württemberg[1]	5 722	16 067	12 653	6 284	5 004	7 453	53 183	*20,6*	44 811	47 705	17 438	15 605	20 028	19 001
Baden	3 052	18 714	10 164	17 795	5 010	20 681	75 416	*32,6*	61 726	59 453	34 667	34 563	23 472	21 178
Thüringen	156	14 042	7 381	20 890	464	8 001	50 934	*31,7*	40 448	42 682	13 400	13 181	7 943	7 869
Hessen	435	16 174	5 802	19 521	2 322	6 692	50 946	*37,8*	42 673	42 981	19 110	19 010	9 540	8 877
Hamburg	998	12 178	2 917	21 077	3 317	16 880	57 367	*49,8*	41 946	40 736	64 403	45 617	12 479	12 304
Mecklb.-Schwerin	36	5 897	3 761	3 866	153	9 376	23 089	*34,3*	20 125	21 682	7 232	5 833	6 209	5 668
Oldenburg	82	3 984	1 804	2 841	618	3 390	12 719	*23,3*	10 346	12 045	4 884	4 478	4 577	4 446
Braunschweig	—	7 634	2 081	6 573	122	4 370	20 780	*41,4*	17 311	18 632	5 272	4 909	3 242	2 744
Anhalt	688	3 910	1 850	6 205	936	2 267	15 856	*45,2*	12 307	13 179	3 513	3 310	1 795	1 360
Bremen[1]	647	3 073	1 076	5 867	1 362	1 930	13 955	*41,2*	10 377	9 920	8 344	7 751	5 885	5 866
Lippe	15	1 070	583	917	88	986	3 659	*22,4*	2 944	2 626	1 320	1 071	779	746
Lübeck[1]	167	1 587	706	1 001	1 056	201	4 718	*36,9*	4 429	4 060	4 117	3 968	2 004	1 752
Mecklb.-Strelitz	64	1 140	828	917	161	1 214	4 324	*39,2*	3 639	3 713	1 169	1 386	992	2 477
Schaumburg-Lippe	5	591	245	85	3	280	1 209	*25,2*	1 089	1 091	236	140	123	125
Deutsches Reich	44 708	644 258	311 580	829 519	98 028	547 483	2 475 576	*39,7*	1 983 859	1 985 765	1 058 740	993 834	371 487	362 436

b) Nach Fürsorgegruppen in den Rechnungsjahren 1927/28 bis 1931/32

Gruppen der Hilfsbedürftigen	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien am									
	31.7.1927	31.3.1928	31.7.1928	31.3.1929	31.7.1929	31.3.1930	30.6.1930	31.12.1930	30.9.1931	31.3.1932
	Parteien in 1 000									
Kriegsbeschädigte usw.	73,5	84,4	62,7	71,1	50,5	57,9	39,8	44,7	35,6	38,5
Sozialrentner	576,5	601,4	609,6	627,3	614,0	629,3	624,9	644,3	609,3	574,4
Kleinrentner usw.	332,3	332,9	340,8	339,2	331,9	330,2	317,6	311,6	292,3	283,9
Wohlfahrtserwerbslose			145,0	209,3	182,9	387,7	476,1	829,5	1 322,1	[2] 2 168,1
Arbeitsl. m. Zusatzunterstützung	589,4	664,7	15,8	31,7	32,8	66,5	51,3	98,0	151,9	219,6
Sonstige Hilfsbedürftige			460,2	502,3	467,0	514,1	474,2	547,5	510,6	591,2
Insgesamt	1 571,7	1 683,3	1 634,1	1 780,9	1 679,0	1 985,8	1 983,9	2 475,6	2 921,8	3 875,7

[1] Einschließlich Landesfürsorgeverband. — [2] Einschl. schwebender Fälle.

a. Bezirksfürsorgeverbände

2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1930/31

a. In den Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge					Von den laufenden Barleistungen entfallen auf						Fürsorgekosten auf 1 Einwohner
	im ganzen	darunter für: laufende Barunterstützungen	darunter für: einmalige Barunterstützungen	darunter für: Sachleistungen	darunter für: geschlossene Fürsorge u. Familienpflege	Kriegsbeschädigte usw.	Sozialrentner	Kleinrentner usw.	Wohlfahrtserwerbslose	Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	sonstige Hilfsbedürftige	
	in 1000 ℳ					in v H						ℳ
Prov. Ostpreußen	36 940,3	25 169,7	2 486,0	3 082,2	6 202,4	0,2	14,3	29,5	32,5	0,4	23,1	16,37
Stadt Berlin[1]	239 362,9	135 299,5	13 054,6	27 949,0	63 059,8	0,9	17,5	22,6	43,0	1,4	14,6	59,48
Prov. Brandenburg	38 112,1	26 108,2	2 021,4	2 391,3	7 591,2	0,7	22,1	24,0	30,9	1,2	21,1	14,70
» Pommern	25 923,9	16 385,8	1 666,6	3 070,3	4 801,2	1,0	18,9	31,6	24,4	2,2	21,9	13,80
» Grenzm.Pos.-Wpr.	3 280,4	2 278,7	251,0	155,5	595,2	0,5	17,7	25,2	28,4	0,3	27,9	9,87
» Niederschlesien	67 836,7	48 009,4	3 230,8	5 060,2	11 536,3	0,5	15,2	16,1	47,7	1,7	18,8	21,66
» Oberschlesien	17 884,6	12 076,0	1 374,4	1 331,0	3 103,2	0,5	16,0	16,2	43,1	0,6	23,6	12,97
» Sachsen	71 916,1	52 808,0	2 738,3	5 484,0	10 885,8	0,9	19,7	13,9	52,2	0,5	12,8	21,94
» Schlesw.-Holstein	39 741,7	25 555,2	1 224,4	4 298,8	8 663,3	0,7	19,6	19,6	42,1	0,5	17,5	26,16
» Hannover	50 132,8	33 850,3	2 598,2	3 826,0	9 858,3	1,3	18,4	18,6	40,2	1,5	20,0	15,71
» Westfalen	104 023,4	66 294,3	3 609,9	14 557,9	19 561,3	0,6	13,0	5,3	54,6	2,0	22,5	21,74
» Hessen-Nassau	67 040,8	47 322,8	3 407,4	5 218,9	11 091,7	1,6	14,6	9,8	50,9	2,6	20,5	27,55
Rheinprovinz	200 472,2	124 382,7	7 874,2	26 235,2	41 980,1	1,2	13,8	6,9	51,8	2,6	23,7	27,52
Hohenzollern	451,0	236,6	19,7	24,7	170,0	0,8	15,3	51,7	2,3	0,5	29,4	6,28
Preußen	963 118,9	615 777,2	45 556,9	102 685,0	199 099,8	0,9	16,5	15,4	46,1	1,7	19,4	25,23
Bayern r. d. Rh.	96 956,6	56 919,2	5 939,4	13 878,1	20 219,9	1,8	22,0	19,4	36,8	0,7	19,3	15,04
Bayern l. d. Rh.	15 648,4	9 861,0	772,7	2 862,9	2 151,8	1,4	15,5	9,4	58,7	2,0	13,0	16,79
Bayern	112 605,0	66 780,2	6 712,1	16 741,0	22 371,7	1,7	21,1	17,9	40,0	0,9	18,4	15,26
Sachsen	151 777,4	100 477,7	6 126,5	11 709,7	33 463,5	2,1	17,1	13,2	48,9	3,1	15,6	30,39
Württemberg[1]	36 061,8	19 424,7	1 768,1	1 665,5	13 203,5	5,3	25,3	34,7	13,9	8,3	12,5	13,98
Davon Landesfürsorgeverband	1 303,6	177,5	34,6	—	1 091,5	23,1	0,5	5,1	—	—	71,3	—
Baden	49 328,0	24 358,5	1 694,5	6 958,8	16 316,2	4,0	20,9	19,9	37,7	2,3	15,2	21,33
Thüringen	25 350,0	15 313,8	690,7	1 584,3	7 761,2	0,1	16,9	19,4	50,1	0,5	13,0	15,77
Hessen	39 053,7	24 102,6	2 192,3	3 467,9	9 290,9	0,3	21,7	11,4	52,4	1,3	12,9	28,99
Hamburg	56 439,3	31 308,7	2 631,1	8 101,4	14 398,1	1,3	16,3	5,9	41,4	3,7	31,4	48,97
Mecklbg.-Schwerin	11 099,6	6 160,9	500,9	1 116,8	3 321,0	0,1	18,7	28,7	26,8	0,3	25,4	16,47
Oldenburg	8 489,6	4 046,3	240,3	1 278,1	2 924,9	0,2	22,3	19,3	38,5	2,9	16,8	15,57
Braunschweig	11 116,7	7 128,5	253,1	866,1	2 869,0	—	27,4	14,0	36,2	0,5	21,9	22,15
Anhalt	6 912,2	5 115,5	313,7	603,1	879,9	0,5	14,4	14,3	56,2	1,3	13,3	19,69
Bremen[1]	13 792,7	6 222,8	426,9	2 962,9	4 180,1	3,4	17,9	9,2	48,0	5,4	16,1	40,70
Lippe	1 956,5	1 081,1	114,0	42,4	719,0	0,2	17,3	23,7	27,8	3,4	27,6	11,96
Lübeck[1]	3 971,7	1 930,5	88,2	450,4	1 502,6	1,6	20,6	21,8	29,0	22,2	4,8	31,04
Mecklbg.-Strelitz	1 846,3	1 012,8	148,8	117,7	567,0	1,7	19,6	33,4	26,6	0,8	18,0	16,74
Schaumburg-Lippe	582,8	358,7	62,1	19,3	142,7	0,6	40,0	35,0	10,4	0,2	13,8	12,13
Deutsches Reich	**1 493 502,2**	**930 600,5**	**69 520,2**	**160 370,4**	**333 011,1**	1,3	17,5	15,6	44,9	2,0	18,7	23,93
Rechnungsjahr 1929/30	1 162 988,6	639 420,6	206 012,6		317 555,4	1,5	24,5	23,0	26,0	2,0	23,0	16,63
» 1928/29[2]	1 052 569,7	581 433,8	199 161,4		271 974,5	1,4	25,7	26,4	20,7	1,6	24,2	16,87

b. Nach Fürsorgegruppen und Unterstützungsart

Gruppen der Hilfsbedürftigen	Laufende Barleistungen		Einmalige Barleistungen und Sachleistungen		Geschlossene Fürsorge und Familienpflege		Fürsorgekosten insgesamt	
	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30
	in 1 000 ℳ							
Kriegsbeschädigte und Gleichgestellte	11 757,7	9 805,5		23 170,3		9 085,5		42 061,3
Sozialrentner	162 406,9	156 538,7		21 009,5		36 276,1		213 824,3
Kleinrentner und Gleichgestellte	145 640,2	147 155,5		10 925,9		13 984,3		172 065,7
Wohlfahrtserwerbslose	417 630,8	165 991,5	229 890,6		333 011,1		1 493 502,2	
Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	18 845,0	12 984,8		145 427,9		258 209,5		[3]735 037,3
Sonstige Hilfsbedürftige	174 319,9	146 944,7						
Insgesamt	930 600,5	639 420,6	229 890,6	200 533,7	333 011,1	317 555,4	1 493 502,2	1 162 988,6

[1]) Einschließlich Landesfürsorgeverband. — [2]) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — [3]) Einschl. 5 478 900 ℳ für Wochenfürsorge.

a. Bezirksfürsorgeverbände

3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien

Länder und Landesteile	Vorübergehende Unterbringung				Dauernde Unterbringung				Zusammen im Rechnungsjahr	
	in Erholungsheimen und Heilstätten	in Krankenhäusern usw. (ohne Entbindungsheime)	in Entbindungsheimen (-stationen) Wöchnerinnenheimen usw.	in sonstigen Einrichtungen oder in Familien	von Krüppeln, Blinden, Taubstummen, Epileptikern, Geisteskranken, Idioten		von Alten, Siechen und sonstigen Personen			
					in geschlossener Fürsorge	in Familien	in geschlossener Fürsorge	in Familien	1930/31	1929/30
a. Personen										
Prov. Ostpreußen	5 999	21 731	628	2 302	8	164	4 158	8 046	43 036	38 119
Stadt Berlin[1]	25 697	92 497	9 509	33 787	15 601	—	20 065	—	197 156	216 425
Prov. Brandenburg	6 943	15 812	224	3 076	11	81	3 532	6 004	35 683	30 713
„ Pommern	4 245	11 331	1 109	2 215	48	56	3 259	3 561	25 824	23 449
„ Grenzm. Posen-Westpr.	1 102	1 275	29	86	1	3	415	501	3 412	3 086
„ Niederschlesien	7 882	28 228	717	4 293	64	35	10 196	6 776	58 191	56 807
„ Oberschlesien	5 021	7 996	213	1 484	4	284	2 277	1 370	18 649	16 152
„ Sachsen	10 816	28 133	1 906	4 060	232	5	5 897	6 928	57 977	54 428
„ Schleswig-Holstein	4 511	13 041	719	5 689	111	34	5 077	7 672	36 854	34 146
„ Hannover	13 270	21 187	1 512	4 584	109	47	6 572	5 655	52 936	48 110
„ Westfalen	33 476	60 146	3 414	5 261	75	92	13 710	4 972	120 146	104 553
„ Hessen-Nassau	14 153	23 430	1 172	4 399	315	14	5 271	3 997	52 751	51 461
Rheinprovinz	43 603	106 463	4 336	13 655	347	77	30 132	8 233	206 846	201 617
Hohenzollern	62	128	5	5	—	7	134	128	469	357
Preußen	176 780	431 398	24 493	84 896	16 926	899	110 695	63 843	909 930	879 423
Bayern r. d. Rh.	10 573	53 084	715	7 439	1 751	284	16 173	16 928	106 947	94 291
Bayern l. d. Rh.	770	7 137	73	443	184	51	1 163	1 387	11 208	9 784
Bayern	11 343	60 221	788	7 882	1 935	335	17 336	18 315	118 155	104 075
Sachsen	26 796	38 294	1 694	9 050	13 118	27	15 300	13 690	117 969	117 537
Württemberg[1]	4 289	9 993	189	2 967	7 264	216	7 996	4 552	37 466	34 606
Baden	8 272	21 749	1 341	3 305	5 249	123	8 575	9 525	58 139	55 741
Thüringen	2 110	9 072	235	1 983	2 838	22	2 767	2 316	21 343	21 050
Hessen	6 235	11 702	261	912	3 130	87	2 916	3 407	28 650	27 887
Hamburg	16 776	24 326	2 865	20 436	—	—	7 302	5 177	76 882	57 921
Mecklbg.-Schwerin	1 929	4 228	32	1 043	1 250	55	1 928	2 976	13 441	11 501
Oldenburg	1 683	2 403	77	721	1 217	154	1 524	1 682	9 461	8 924
Braunschweig	965	3 672	192	443	1 206	7	1 370	659	8 514	7 653
Anhalt	993	2 279	120	121	41	7	917	830	5 308	4 670
Bremen[1]	394	5 349	422	2 179	1 636	359	1 583	2 307	14 229	13 617
Lippe	468	644	30	178	403	4	289	83	2 099	1 817
Lübeck[1]	812	2 398	297	610	513	—	844	647	6 121	5 720
Mecklbg.-Strelitz	144	917	12	96	202	10	223	557	2 161	3 863
Schaumbg.-Lippe	15	116	1	104	84	—	38	1	359	265
Deutsches Reich	**260 004**	**628 761**	**33 049**	**136 926**	**57 012**	**2 305**	**181 603**	**130 567**	**1 430 227**	**1 356 270**
Rechnungsjahr 1929/30	284 814	551 516	28 075	129 429	58 077	2 796	176 123	125 440	—	—
„ 1928/29[2]	316 243	498 461	32 971	112 331	50 922	1 894	191 367	107 210	1 311 399	—
b. Aufwand in 1000 ℛℳ										
Prov. Ostpreußen	535,1	2 220,5	40,4	218,7	5,2	28,2	1 496,2	1 658,1	6 202,4	5 427,1
Stadt Berlin[1]	2 923,1	17 324,6	785,1	7 316,5	19 451,5	—	15 259,0	—	63 059,8	64 735,0
Prov. Brandenburg	1 141,9	2 939,5	19,8	473,4	5,0	16,1	1 592,9	1 402,6	7 591,2	6 577,4
„ Pommern	587,5	1 633,8	51,2	351,6	25,2	19,8	1 295,4	836,7	4 801,2	4 614,5
„ Grenzm. Posen-Westpr.	126,0	192,6	3,8	14,2	0,2	1,2	166,9	90,5	595,2	579,8
„ Niederschlesien	787,8	5 297,0	64,9	353,2	33,5	15,5	3 698,8	1 285,6	11 536,3	11 081,0
„ Oberschlesien	482,1	1 139,9	14,1	179,5	1,6	7,2	1 031,3	247,5	3 103,2	2 414,6
„ Sachsen	1 570,8	4 174,2	212,5	510,5	159,1	1,6	2 728,9	1 528,2	10 885,8	10 272,0
„ Schleswig-Holstein	608,1	2 526,1	126,9	443,5	62,6	8,6	2 938,9	1 948,6	8 663,3	7 984,4
„ Hannover	1 744,1	3 082,5	143,5	448,9	60,9	15,3	3 002,5	1 360,6	9 858,3	9 102,9
„ Westfalen	3 730,0	7 290,5	260,7	687,3	43,6	22,5	6 407,7	1 119,0	19 561,3	17 575,6
„ Hessen-Nassau	1 421,1	4 148,5	67,5	961,9	293,5	5,1	2 721,9	1 472,5	11 091,7	11 107,8
Rheinprovinz	5 634,5	16 086,9	393,4	1 298,1	202,5	24,5	15 915,1	2 425,0	41 980,1	40 397,0
Hohenzollern	13,7	9,6	0,6	0,7	—	1,7	115,3	28,4	170,0	161,8
Preußen	21 305,8	68 066,2	2 184,4	13 257,7	20 344,4	167,3	58 370,9	15 403,1	199 099,8	192 030,9
Bayern r. d. Rh.	1 338,5	6 538,8	61,5	856,0	829,6	71,5	6 680,4	3 843,6	20 219,9	19 129,5
Bayern l. d. Rh.	111,6	885,4	8,3	36,1	117,7	16,2	621,9	354,6	2 151,8	1 890,0
Bayern	1 450,1	7 424,2	69,8	892,1	947,3	87,7	7 302,3	4 198,2	22 371,7	21 019,5
Sachsen	3 491,7	7 334,9	426,1	1 458,8	9 255,8	13,5	8 523,3	2 959,4	33 463,5	31 549,0
Württemberg[1]	672,9	1 497,2	15,0	517,6	5 471,8	63,1	3 992,9	973,0	13 203,5	12 355,2
Baden	1 358,9	3 575,3	109,9	736,8	4 218,6	37,3	4 452,6	1 826,8	16 316,2	15 477,7
Thüringen	404,9	1 553,3	26,2	301,2	3 196,9	10,6	1 611,1	657,0	7 761,2	7 707,4
Hessen	978,4	1 666,9	24,1	217,3	3 609,0	32,3	2 046,3	716,6	9 290,9	8 252,3
Hamburg	3 025,3	5 345,3	154,3	572,7	—	—	4 212,2	1 088,3	14 398,1	13 036,9
Mecklbg.-Schwerin	313,3	450,7	3,1	86,5	952,5	15,6	845,0	654,3	3 321,0	3 183,8
Oldenburg	161,0	383,2	9,0	76,6	1 147,6	55,8	664,5	427,2	2 924,9	2 764,6
Braunschweig	177,4	772,5	9,3	118,1	992,9	3,3	622,9	172,6	2 869,0	2 811,4
Anhalt	127,1	299,8	15,6	22,8	31,7	0,6	269,0	113,3	879,9	791,4
Bremen[1]	74,7	981,8	45,8	316,6	1 205,3	167,4	830,5	558,0	4 180,1	4 044,0
Lippe	39,9	106,7	2,9	38,4	351,3	1,6	156,6	21,6	719,0	683,9
Lübeck[1]	90,2	281,0	76,6	36,2	469,7	—	334,8	214,1	1 502,6	1 182,2
Mecklbg.-Strelitz	41,8	83,6	2,8	8,1	198,9	2,0	97,3	132,5	567,0	539,4
Schaumbg.-Lippe	5,3	20,2	0,3	10,0	83,4	—	23,1	0,4	142,7	125,8
Deutsches Reich	**33 718,7**	**99 842,8**	**3 175,2**	**18 667,5**	**52 477,1**	**658,1**	**94 355,3**	**30 116,4**	**330 011,1**	**317 555,4**
Rechnungsjahr 1929/30	37 707,0	86 567,0	2 747,3	18 627,4	51 265,1	2 057,1	87 338,2	31 246,4	—	—
„ 1928/29[2]	39 878,6	77 593,7	2 954,7	10 751,6	32 797,2	588,0	83 701,2	23 709,6	271 974,5	—

[1] Einschließlich Landesfürsorgeverband. — [2] Ohne Landesfürsorgeverband Berlin.

1932 S. 334

a. Bezirksfürsorgeverbände

4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände (BFV.) und Jugendämter im Rechnungsjahr 1930/31

Länder und Landesteile	Gesundheitliche Fürsorge	Wirtschaftliche Fürsorge	Öffentliche Jugendhilfe	Pflegerisches Personal	Erstattungen			Zuschüsse bzw. Beiträge		Sonstige Leistungen	Verwaltungskosten	Ausgaben insgesamt
					im ganzen	darunter an BFV. des eigenen Landes	darunter an LFV. des eigenen Landes	an eigene Einrichtungen	an die freie Wohlfahrtspflege und an Versicherungsträger			
	in 1000 RM											
Prov. Ostpreußen	4 643	32 298	605	828	4 754	840	3 905	1 571	753	114	3 185	48 749
Stadt Berlin[1]	27 678	211 685	2 104	3 825	1 156	928	70	40 825	2 590	357	27 203	317 423
Prov. Brandenburg	5 507	32 605	691	978	6 240	1 196	5 010	3 683	549	185	3 479	53 918
» Pommern	3 752	22 172	407	713	3 804	672	3 093	1 854	282	176	3 178	36 336
» Grenzmark Posen-Westpreußen	519	2 762	133	109	584	111	471	311	106	4	472	4 998
» Niederschlesien	8 910	58 927	573	1 041	5 626	818	4 771	3 200	851	579	6 929	86 637
» Oberschlesien	2 424	15 460	668	364	2 469	245	2 214	1 141	304	255	2 079	25 165
» Sachsen	8 799	63 117	1 094	1 885	6 379	931	5 260	3 957	498	625	5 037	91 391
» Schleswig-Holstein	4 927	34 815	471	893	4 754	916	3 537	3 381	451	132	3 068	52 890
» Hannover	7 176	42 956	1 100	1 671	6 243	756	5 272	3 976	609	530	4 165	68 426
» Westfalen	16 644	87 379	2 551	2 568	10 763	1 273	9 440	6 581	1 146	1 219	11 966	140 817
» Hessen-Nassau	7 892	59 149	780	1 322	6 218	386	5 729	2 310	470	251	6 741	85 131
Rheinprovinz	33 893	166 580	5 399	4 724	21 090	2 062	18 979	14 790	2 682	1 307	18 971	269 435
Hohenzollern	34	417	10	18	147	1	141	—	5	2	30	661
Preußen	132 797	830 322	16 583	20 939	80 226	11 134	67 892	87 579	11 295	5 736	96 502	1 281 978
Bayern rechts des Rheins	12 434	84 523	507	1 634	4 395	1 385	2 872	7 164	844	642	8 160	120 303
Bayern links des Rheins	2 017	13 632	91	245	788	206	480	446	117	71	878	18 884
Bayern	14 450	98 155	598	1 879	5 183	1 591	3 352	7 611	961	713	9 038	138 587
Sachsen	16 912	134 865	1 805	3 058	1 662	1 045	337	15 082	2 868	629	13 123	190 004
Württemberg	2 794	31 964	1 004	714	1 172	407	707	2 951	1 476	208	3 610	45 894
Baden	6 819	42 509	700	643	593	471	1	4 205	595	394	4 442	60 900
Thüringen	2 471	22 879	321	895	346	191	16	980	624	559	2 059	31 133
Hessen	4 313	34 741	106	418	285	143	—	2 114	158	93	2 190	44 416
Hamburg	10 935	45 504	312	1 469	4 650	86	4 033	9 411	1 325	273	6 537	80 416
Mecklbg.-Schwerin	1 144	9 956	106	271	289	172	13	666	162	227	950	13 770
Oldenburg	769	7 721	103	200	114	42	8	323	102	124	444	9 899
Braunschweig	1 393	9 724	105	205	263	93	1	319	21	44	632	12 705
Anhalt	614	6 299	106	252	1 302	28	1 202	589	110	57	623	9 953
Bremen	1 994	11 799	178	279	210	75	—	742	12	10	963	16 186
Lippe	193	1 763	22	78	85	11	44	87	31	40	214	2 512
Lübeck[1]	633	3 339	—	123	65	—	—	363	57	19	402	5 000
Mecklbg.-Strelitz	221	1 626	13	37	64	15	7	48	5	31	140	2 184
Schaumburg-Lippe	38	545	10	6	10	1	—	9	7	18	21	663
Deutsches Reich	198 489	1 293 710	22 070	31 464	96 516	15 505	77 613	133 080	19 808	9 173	141 889	1 946 198
Rechnungsjahr 1929/30	176 663	962 556	47 098	31 353	86 797	13 140	70 832	154 650	19 358	12 565	132 136	1 623 178
» 1928/29[2]	161 758	871 121	45 208	28 487	70 389	12 687	55 134	135 937	13 739	12 217	124 098	1 463 053

[1] Einschließlich Landesfürsorgeverband. — [2] Ohne Landesfürsorgeverband Berlin.

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1930/31

Landesfürsorgeverbände	Geisteskranke, Geistesschwache		Taubstumme, Ertaubte		Blinde		Krüppel		Sonstige Gebrechliche oder Kranke		Sonstige Hilfsbedürftige		Fürsorge insgesamt	
	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM	Personen	Aufwand in 1000 RM
Ostpreußen	7 349	5 389,7	65	36,4	349	398,5	2 192	1 521,3	344	139,2	—	—	10 299	7 485,1
Brandenburg	6 994	3 990,0	259	214,0	238	230,0	1 122	1 092,0	3 290	1 840,0	6 416	750,0	18 319	8 116,0
Pommern	4 104	1 567,9	20	14,6	103	83,5	629	370,3	199	111,3	2 953	469,2	8 008	2 616,8
Grenzmark Pos.-Westpr.	857	805,3	30	25,1	21	26,5	272	192,5	16	11,1	243	56,9	1 439	1 117,4
Niederschlesien	9 488	8 430,4	323	149,3	243	287,2	2 224	1 169,6	142	71,4	487	12,7	12 907	10 120,6
Oberschlesien	3 517	3 544,6	226	155,0	125	107,7	850	615,1	—	—	3 583	436,5	8 301	4 858,9
Sachsen	6 504	6 631,3	267	139,8	263	184,2	2 132	1 365,3	—	—	240	13,2	9 406	8 333,8
Schleswig-Holstein	5 400	4 643,4	15	9,7	41	30,7	404	330,8	—	—	127	67,3	5 987	5 081,9
Herzogtum Lauenburg	120	132,1	2	1,9	4	3,2	23	14,5	6	5,5	5 170	60,4	5 325	217,6
Hannover	6 912	6 389,5	201	119,6	112	76,5	1 804	800,0	524	404,5	18 048	1 234,6	27 601	9 024,7
Westfalen	14 380	12 460,7	441	263,5	350	205,7	4 429	3 041,8	407	253,4	6 308	807,2	26 315	17 032,3
Kassel (Bez.-Verband)	2 934	2 940,0	156	77,4	60	58,9	415	200,4	111	52,8	1 757	383,1	5 433	3 712,6
Wiesbaden (Bez.-Verb.)	4 801	4 827,6	130	55,3	108	102,3	1 010	786,7	1	1,6	717	66,6	6 767	5 840,1
Rheinprovinz	23 192	22 191,8	695	498,9	529	353,3	3 383	3 968,6	270	160,4	8 397	802,7	36 466	27 975,7
Hohenzollern	196	183,2	8	3,1	12	6,7	25	3,9	13	10,0	196	26,5	450	233,4
Preußen[1]	96 748	84 127,5	2 838	1 763,6	2 558	2 154,9	20 914	15 472,8	5 323	3 061,2	54 642	5 186,9	183 023	111 766,9
Oberbayern	3 534	4 880,7	149	66,3	66	31,9	189	96,1	303	165,9	319	182,0	4 560	5 422,9
Niederbayern	1 665	1 583,5	85	32,4	39	16,7	75	60,7	111	82,4	140	34,5	2 115	1 810,2
Pfalz	2 025	2 427,9	73	56,2	45	47,8	199	191,6	171	184,8	66	25,4	2 579	2 933,7
Oberpfalz	1 287	1 195,7	91	56,4	33	18,2	96	43,4	73	85,9	659	72,7	2 239	1 472,3
Oberfranken	1 680	1 646,7	103	53,5	22	13,3	26	16,3	41	24,1	188	69,3	2 060	1 823,2
Mittelfranken	2 980	3 036,9	76	30,2	53	29,5	69	47,5	26	16,1	179	65,6	3 383	3 225,8
Unterfranken	1 819	1 823,4	96	25,7	50	17,7	47	28,0	23	16,8	478	162,6	2 513	2 074,2
Schwaben	2 510	2 401,7	148	86,2	48	31,1	92	62,3	128	78,8	346	98,8	3 272	2 758,9
Bayern	17 500	18 996,5	821	406,9	356	206,2	793	545,9	876	654,8	2 375	710,9	22 721	21 521,2
Konstanz	106	85,2	5	1,9	3	1,6	3	1,5	42	17,2	237	45,2	396	152,6
Villingen	24	9,6	2	1,1	—	—	1	0,4	67	25,6	224	10,8	318	47,5
Waldshut	12	21,0	—	—	—	—	—	—	61	65,2	1 830	31,6	1 903	117,8
Freiburg	69	83,8	—	—	3	2,2	10	3,7	816	117,1	146	16,0	1 044	222,8
Lörrach	53	59,1	—	—	—	—	—	—	135	35,0	346	59,3	534	153,4
Offenburg	19	15,1	—	—	1	0,5	—	—	47	3,3	59	28,1	126	47,0
Baden-Baden	32	32,5	1	0,8	—	—	2	0,7	15	8,1	14	2,2	64	44,3
Karlsruhe	39	41,1	—	—	—	—	—	—	39	24,2	—	—	78	65,3
Heidelberg	41	34,1	—	—	1	0,7	—	—	7	2,1	25	6,4	74	43,3
Mannheim	42	46,4	1	0,6	—	—	1	0,4	3	0,9	3	0,4	50	48,7
Mosbach	32	29,5	—	—	—	—	—	—	61	59,4	34	49,8	127	138,7
Land Baden	—	—	—	—	154	11,5	—	—	—	—	—	—	154	11,5
Baden	469	457,4	9	4,4	162	16,5	17	6,7	1 293	358,1	2 918	249,8	4 868	1 092,9
Thüringen	52	36,7	—	—	2	1,7	26	13,8	42	19,7	85	22,2	207	94,1
Hessen	—	—	—	—	—	—	12	1,3	—	—	502	23,3	514	24,6
Hamburg	6 091	7 825,9	11	5,1	132	107,3	141	127,1	—	—	—	—	6 375	8 065,4
Mecklenb.-Schwerin	166	142,4	—	—	2	0,7	10	3,8	1 813	143,8	3 065	313,5	5 056	604,2
Landesteil Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	7,3	29	7,3
„ Lübeck	4	5,4	—	—	4	1,9	—	—	4	1,8	124	19,5	136	28,6
„ Birkenfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	8,9	35	8,9
Oldenburg	4	5,4	—	—	4	1,9	—	—	4	1,8	188	35,7	200	44,8
Anhalt	508	456,5	35	35,5	118	9,5	—	—	535	467,3	—	—	1 196	968,8
Lippe	25	23,8	—	—	1	1,2	1	1,6	10	6,1	9	2,6	46	35,3
Landarmenverb. Stargard	8	8,0	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1,0	11	9,0
„ Ratzeburg	2	2,2	—	—	—	—	1	0,5	—	—	2	1,3	5	4,0
Mecklenb.-Strelitz	10	10,2	—	—	—	—	1	0,5	—	—	5	2,3	16	13,0
Schaumburg-Lippe	8	11,9	—	—	—	—	—	—	1	0,6	6	3,4	15	15,9
Deutsches Reich[1]	121 581	112 094,2	3 714	2 215,5	3 335	2 499,9	21 915	16 173,5	9 897	4 713,4	63 795	6 550,6	224 237	144 247,1
Darunter:														
1. Erwachsene	104 654	.	665	.	1 906	.	3 197	.	8 260	.	43 576	.	162 258	.
1. Minderjährige	16 927	.	3 049	.	1 429	.	18 718	.	1 637	.	20 219	.	61 979	.
2. dauernd in geschloss. Fürsorge	100 598	.	2 221	.	2 343	.	2 965	.	6 378	.	1 863	.	116 368	.
2. vorübergehend in geschloss. Fürsorge	17 465	.	1 129	.	712	.	18 429	.	2 446	.	36 779	.	76 960	.
2. in Außenpflege	3 518	.	364	.	280	.	521	.	1 073	.	25 153	.	30 909	.
Rechnungsjahr 1929/30[1]	116 823	106 080,3	3 706	2 141,0	3 431	2 756,7	23 207	15 930,8	8 819	4 578,5	48 141	5 047,6	204 127	136 535,0
„ 1928/29[2]	132 905	118 209,7	7 441	2 084,4	3 357	2 486,3	23 752	14 714,0	9 005	4 185,4	55 887	5 769,2	232 347	147 449,0

[1]) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin, dessen Angaben in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten sind. — [2]) Einschließlich Landesfürsorgeverband Berlin.

b. Landesfürsorgeverbände

2. Gesamtausgaben der Landesfürsorgeverbände (LFV.) und Landesjugendämter im Rechnungsjahr 1930/31

Landesfürsorgeverbände	Fürsorgekosten	Erstattungen: im ganzen	Erstattungen: darunter an BFV. des eigenen Landes	Erstattungen: darunter an LFV. des eigenen Landes	Zuschüsse bzw. Beiträge: an eigene Einrichtungen	Zuschüsse bzw. Beiträge: an BFV. und Jugendämter	Zuschüsse bzw. Beiträge: an die freie Wohlfahrtspflege u. an Versicherungsträger	Zuschüsse bzw. Beiträge: für Fürsorgemaßnahmen für Schwerbeschädigte und Schwererwerbsbeschränkte	Pflegerisches Personal	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Ausgaben insgesamt
	in 1000 ℛℳ											
Ostpreußen	7 485	905	905	—	61	312	1 083	—	—	30	1 744	11 620
Brandenburg	8 116	989	845	45	25	1 252	368	16	—	70	2 710	13 546
Pommern	2 617	3	3	—	3 857	193	178	—	—	114	604	7 566
Grenzmark Posen-Westpr.	1 117	23	20	4	223	56	60	0,3	5	48	135	1 667
Niederschlesien	10 121	1 083	1 051	—	—	617	521	29	—	37	708	13 116
Oberschlesien	4 859	220	220	—	55	131	185	6	—	18	253	5 725
Sachsen	8 334	1 607	1 445	18	410	68	465	183	—	29	1 509	12 601
Schleswig-Holstein	5 082	1 041	138	903	95	65	197	—	—	7	186	6 673
Herzogtum Lauenburg	218	12	3	2	—	—	—	—	—	—	11	241
Hannover	9 025	1	—	1	2 141	461	1 232	62	—	344	333	13 597
Westfalen	17 032	1 361	1 333	6	2 152	370	647	85	—	30	364	22 041
Kassel (Bez.-Verband)	3 713	291	264	1	1 789	251	130	13	—	21	226	6 435
Wiesbaden (Bez.-Verband)	5 840	485	485	—	59	917	349	6	5	30	222	7 912
Rheinprovinz	27 976	2 427	2 326	18	244	215	622	10	—	844	1 380	33 717
Hohenzollern	233	0,6	0,2	—	1	—	7	13	—	0,4	21	277
Preußen[1]	111 767	10 449	9 037	997	11 112	4 906	6 043	422	10	1 620	10 402	156 731
Oberbayern	5 423	1 552	1 552	—	17	261	25	—	6	105	21	7 410
Niederbayern	1 810	629	500	100	—	—	—	—	1	—	5	2 445
Pfalz	2 934	477	462	—	—	162	3	—	5	17	10	3 608
Oberpfalz	1 472	248	248	—	8	54	—	—	4	—	9	1 796
Oberfranken	1 823	225	213	6	—	220	18	—	6	9	10	2 311
Mittelfranken	3 226	684	675	0,7	—	320	7	—	6	—	20	4 262
Unterfranken	2 074	297	281	—	—	278	37	—	4	—	8	2 698
Schwaben	2 759	550	541	0,1	7	90	18	—	5	7	12	3 449
Staat Bayern	—	—	—	—	78	5 079	138	36	—	55	0,7	5 387
Bayern	21 521	4 662	4 473	107	111	6 465	246	36	37	193	96	33 366
Sachsen	—	11 343	11 343	—	1 381	8 438	1 098	257	—	193	45	22 755
Württemberg	1 304	891	891	—	125	.	43	.	33	3 046	272	5 713
Konstanz	153	58	58	—	—	—	—	—	—	44	9	263
Villingen	48	6	6	—	5	1	18	—	8	43	2	130
Waldshut	118	26	26	—	2	—	16	—	—	25	3	190
Freiburg	223	90	89	—	6	20	13	—	—	56	54	462
Lörrach	153	17	8	—	—	3	2	—	2	40	29	246
Offenburg	47	43	35	—	—	—	—	—	—	28	4	123
Baden-Baden	44	25	25	—	6	—	50	—	—	64	5	193
Karlsruhe	65	140	127	—	120	39	13	—	—	99	5	481
Heidelberg	43	70	67	—	51	28	7	—	—	52	7	260
Mannheim	49	62	62	—	100	61	61	—	37	62	20	451
Mosbach	139	46	16	—	6	6	17	—	11	13	17	256
Land Baden	12	1 221	1 106	—	—	6 004	293	—	—	699	122	8 350
Baden	1 093	1 805	1 624	—	294	6 161	491	—	58	1 226	277	11 404
Thüringen	94	634	612	—	426	4 336	190	—	—	75	98	5 853
Hessen	25	701	701	—	—	4 090	296	—	—	34	78	5 224
Hamburg	8 065	48	48	—	618	621	—	—	104	—	505	9 962
Mecklenb.-Schwerin	604	406	363	—	1 788	659	165	—	38	3	145	3 808
Landesteil Oldenburg	7	8	8	—	88	151	75	7	—	10	25	371
» Lübeck	29	3	—	—	—	8	—	—	—	—	—	39
» Birkenfeld	9	117	116	—	—	—	—	—	—	0,5	5	131
Oldenburg	45	127	124	—	88	159	75	7	—	11	29	541
Braunschweig	—	600	600	—	28	343	172	7	—	6	96	1 252
Anhalt	969	80	62	—	20	37	31	—	312	4	59	1 512
Bremen	—	656	656	—	—	—	—	—	—	—	—	656
Lippe	35	25	23	—	1	71	8	—	—	5	20	166
Landarmenverband Stargard	9	79	75	—	—	12	—	—	—	—	0,1	100
Landarmenverband Ratzeburg	4	9	8	—	—	—	—	—	—	—	—	13
Mecklenb.-Strelitz	13	88	83	—	—	12	—	—	—	—	0,1	113
Schaumburg-Lippe	16	8	7	—	19	—	6	—	18	7	—	74
Deutsches Reich[2]	145 551	32 522	30 646	1 104	16 011	36 298	8 865	730	609	6 423	12 123	259 132
Rechnungsjahr 1929/30[2]	137 839	27 914	26 383	857	20 030	31 440	8 435	783	913	5 930	12 836	246 121
» 1928/29[3]	148 654	25 154	23 359	1 318	24 501	29 638	9 526	1 220	1 360	6 697	14 465	261 213

[1]) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — [2]) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin und Lübeck; die Angaben sind in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten. — [3]) Einschließlich Landesfürsorgeverband Berlin.

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt

Gesamtausgaben, Gesamteinnahmen und Zuschußbedarf der öffentlichen Fürsorge und Jugendhilfe im Rechnungsjahr 1930/31

Länder und Landesteile	Gesamtausgaben		Gesamteinnahmen				Zuschußbedarf			
			der BFV.		der LFV.					
	der BFV.	der LFV.	überhaupt	darunter Erstattungen	überhaupt	darunter Erstattungen	der BFV.	der LFV.	im ganzen	je Einwohner
	Mill. ℛℳ									ℛℳ
Prov. Ostpreußen	48,75	11,62	10,71	4,07	4,32	3,98	38,04	7,30	45,34	20,09
Stadt Berlin[1])	317,42	.	19,52	15,70	.	.	297,90	.	297,90	74,03
Prov. Brandenburg	53,92	13,55	7,92	5,44	6,84	6,77	46,00	6,71	52,71	20,33
» Pommern	36,34	7,57	5,86	3,67	4,56	3,94	30,48	3,01	33,48	17,82
» Grenzm. Posen-Westpr.	5,00	1,67	0,58	0,38	0,53	0,52	4,42	1,13	5,55	16,70
» Niederschlesien	86,64	13,12	10,55	6,31	5,50	5,35	76,09	7,61	83,70	26,72
» Oberschlesien	25,16	5,72	3,60	1,40	2,74	2,71	21,57	2,98	24,55	17,80
» Sachsen	91,39	12,60	11,06	7,25	6,61	5,65	80,34	5,99	86,32	26,33
» Schleswig-Holstein	52,89	6,91	7,00	5,00	3,56	3,56	45,89	3,35	49,24	32,41
» Hannover	68,43	13,60	9,26	6,71	5,85	5,68	59,17	7,74	66,91	20,97
» Westfalen	140,82	22,04	15,41	11,99	10,40	10,30	125,41	11,64	137,05	28,65
» Hessen-Nassau	85,13	14,34	8,28	5,59	7,76	7,69	76,85	6,58	83,43	34,02
Rheinprovinz	269,43	33,72	33,85	21,86	19,64	19,37	235,59	14,08	249,67	34,27
Hohenzollern	0,66	0,28	0,14	0,05	0,18	0,16	0,52	0,10	0,62	8,67
Preußen[1])	1 281,98	156,73	143,72	95,42	78,51	75,66	1 138,25	78,22	1 216,48	31,86
Bayern rechts des Rheins	120,30	29,76	20,39	13,24	9,19	5,34	99,91	20,57	120,48	18,69
Bayern links des Rheins	18,28	3,61	2,16	1,32	1,37	0,67	16,13	2,24	18,37	19,71
Bayern	138,57	33,37	22,54	14,56	10,56	6,01	116,04	22,81	138,85	18,82
Sachsen	190,00	22,75	33,30	20,16	1,02	1,02	156,70	21,74	178,44	35,73
Württemberg	45,89	5,71	15,94	8,00	2,92	0,84	29,95	2,80	32,75	12,69
Baden	60,90	11,40	15,23	7,25	0,86	0,11	45,67	10,54	56,21	24,31
Thüringen	31,13	5,85	7,92	3,39	0,93	0,04	23,22	4,93	28,15	17,51
Hessen	44,42	5,22	8,05	3,57	0,99	—	36,37	4,24	40,61	30,14
Hamburg	80,42	9,96	6,14	4,66	4,04	4,04	74,27	5,92	80,19	69,58
Mecklenburg-Schwerin	13,77	3,81	2,39	1,57	0,65	0,15	11,38	3,16	14,54	21,57
Oldenburg	9,90	0,54	1,50	0,96	0,02	0,01	8,40	0,52	8,91	16,35
Braunschweig	12,70	1,25	2,33	1,77	0,00	—	10,38	1,25	11,63	23,17
Anhalt	9,95	1,51	1,30	0,82	1,32	1,15	8,65	0,19	8,84	25,17
Bremen	16,19	0,66	2,22	1,90	—	—	13,97	0,66	14,62	43,15
Lippe	2,51	0,17	0,67	0,34	0,08	0,05	1,84	0,09	1,93	11,78
Lübeck	5,00	—	0,64	0,54	—	.	4,36	—	4,36	34,11
Mecklenburg-Strelitz	2,18	0,11	0,46	0,28	0,01	0,00	1,73	0,10	1,83	16,55
Schaumburg-Lippe	0,66	0,07	0,12	0,06	0,01	0,00	0,55	0,06	0,61	12,72
Deutsches Reich[1])	**1 946,20**	**259,13**	**264,48**	**165,23**	**101,92**	**89,08**	**1 681,72**	**157,21**	**1 838,93**	**29,46**
Rechnungsjahr 1929/30[1])	1 623,18	246,12	239,64	157,14	95,27	82,58	1 383,53	150,85	1 534,38	24,59
» 1928/29[1])	1 462,95	261,21	229,74	132,83	89,61	75,68	1 233,21	171,61	1 404,82	22,51

[1]) Bezügl. der Angaben des Landesfürsorgeverbands Berlin vergl. Anmerkungen [1]) und [2]) Seite 415.

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen

Die Ende August 1930 begonnene Statistik über die Wohlfahrtserwerbslosen wird bisher von zwei Stellen durchgeführt: von den Bezirksfürsorgeverbänden und von den Arbeitsämtern. Die Arbeitsämter geben in ihrer Statistik Aufschluß über das Geschlecht und den Beruf der Wohlfahrtserwerbslosen, die Bezirksfürsorgeverbände darüber, ob der Wohlfahrtserwerbslose Ausgesteuerter aus der Arbeitslosenversicherung oder Krisenfürsorge ist, ob Arbeitnehmer ohne Anwartschaft oder ob er aus sonstigen Gründen vom Arbeitsamt als Wohlfahrtserwerbsloser anerkannt ist. Auf Grund der Angaben der Bezirksfürsorgeverbände ist ferner eine regionale Gliederung der Wohlfahrtserwerbslosen, also eine Untersuchung über die Belastung der Gemeinden mit Wohlfahrtserwerbslosenlasten möglich.

Die Angaben der beiden Stellen weichen aus verschiedenen Gründen nicht unerheblich voneinander ab. So ist es z. B. möglich, daß Wohlfahrtserwerbslose, die laufende Unterstützung erhalten, an dem für die Zählung der Arbeitsämter maßgebenden Stichtag aus besonderen Gründen (Krankheit, Arbeitsaufnahme, Wegzug usw.) von der Kontrolle der Arbeitsämter fernblieben und daher von diesen nicht gezählt wurden, während die Bezirksfürsorgeverbände bei Abgabe ihrer Meldungen hiervon noch keine Kenntnis hatten und deshalb diese Personen als Unterstützte mitzählten. Auch scheinen die von den Arbeitsämtern nicht vermittelten Fürsorgearbeiter der Meldepflicht nicht immer nachgekommen und deshalb z. T. nur bei den Bezirksfürsorgeverbänden als Wohlfahrtserwerbslose gezählt worden zu sein. Ebenso dürften auch durch die verschiedene Handhabung des Abschlusses der Statistik (bei den Bezirksfürsorgeverbänden spätestens am 5. des dem Stichtag folgenden Monats, bei den Arbeitsämtern meist wohl früher) gewisse Unterschiede in den Zahlen entstanden sein.

1. Entwicklung seit August 1930

A = Zählung der Arbeitsämter. B = Zählung der Bezirksfürsorgeverbände

Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen A	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen B überhaupt	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen B auf 1000 Einw.	Schwebende Fälle (B)	Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen A	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen B überhaupt	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen B auf 1000 Einw.	Schwebende Fälle (B)	Unter den anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen u. den schwebenden Fällen (B) waren Fürsorge- u. Notstandsarbeiter v. H
1930					**1931**					
August	452 779	602 639	*9,68*	.	Juli	1 063 470	1 150 015	*18,43*	29 899	*8,95*
September	541 342	655 297	*10,51*	.	August	1 130 555	1 226 338	*19,65*	32 805	*7,86*
Oktober	617 623	726 011	*11,63*	.	September	1 207 729	1 300 592	*20,84*	31 474	*7,12*
November	692 820	787 774	*12,62*	.	Oktober	1 302 996	1 408 896	*22,57*	33 514	*6,22*
Dezember	760 782	877 664	*14,06*	.	November	1 421 252	1 528 952	*24,50*	38 180	*5,41*
1931					Dezember	1 565 346	1 697 345	*27,20*	43 395	*4,41*
Januar	846 184	955 823	*15,32*	.	**1932**					
Februar	900 508	998 293	*16,00*	13 482	Januar	1 713 231	1 857 732	*29,77*	45 405	*3,84*
März	940 071	1 032 636	*16,55*	33 466	Februar	1 832 956	1 994 391	*31,96*	44 697	*3,59*
April	988 265	1 073 504	*17,20*	19 494	März	1 944 417	2 122 226	*34,00*	45 712	*3,66*
Mai	1 004 450	1 075 430	*17,23*	17 656	April	2 018 884	2 193 331	*35,22*	46 164	*4,09*
Juni	1 017 161	1 099 016	*17,61*	15 924	Mai	2 090 982	2 268 507	*36,35*	45 095	*4,02*
					Juni	2 163 566	2 341 861	*37,52*	43 091	*4,17*
					Juli	2 229 003	2 420 262	*38,78*	41 032	*4,19*

2. Nach Ländern und Landesteilen

(Zählung der Bezirksfürsorgeverbände)

Länder und Landesteile	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen am 31. 10. 1930 überhaupt	31. 10. 1930 auf 1000 Einw.	30. 4. 1931 überhaupt	30. 4. 1931 auf 1000 Einw.	31. 10. 1931 überhaupt	31. 10. 1931 auf 1000 Einw.	30. 4. 1932 überhaupt	30. 4. 1932 auf 1000 Einw.
Prov. Ostpreußen	14 282	*6,33*	21 169	*9,38*	20 996	*9,31*	38 466	*17,05*
Stadt Berlin	107 092	*26,61*	151 351	*37,61*	192 208	*47,76*	270 929	*67,33*
Prov. Brandenburg	15 477	*5,97*	29 197	*11,26*	35 079	*13,53*	65 145	*25,13*
» Pommern	7 840	*4,17*	16 022	*8,53*	19 366	*10,31*	37 144	*19,77*
» Grenzm. Posen-Westpr.	1 063	*3,20*	1 818	*5,47*	1 969	*5,92*	4 793	*14,42*
» Niederschlesien	42 333	*13,62*	68 844	*21,98*	78 975	*25,21*	128 528	*41,04*
» Oberschlesien	11 708	*8,49*	18 955	*13,74*	23 220	*16,83*	39 659	*28,75*
» Sachsen	47 303	*14,43*	71 715	*21,88*	79 318	*24,20*	128 354	*39,16*
» Schleswig-Holstein	17 568	*11,56*	23 055	*15,17*	36 585	*24,08*	60 302	*39,69*
» Hannover	23 528	*7,37*	33 396	*10,47*	47 430	*14,87*	82 822	*25,96*
» Westfalen	61 593	*12,87*	80 932	*16,92*	134 742	*28,16*	209 465	*43,78*
» Hessen-Nassau	34 741	*14,16*	46 772	*19,07*	57 886	*23,60*	84 989	*34,65*
Rheinprovinz	111 477	*15,30*	146 498	*20,11*	192 575	*26,44*	290 948	*39,94*
Hohenzollern	3	*0,04*	45	*0,63*	59	*0,82*	94	*1,31*
Preußen	496 008	*12,99*	709 769	*18,59*	920 408	*24,11*	1 441 638	*37,76*
Bayern r. d. Rh.	40 925	*6,35*	59 806	*9,28*	81 728	*12,68*	127 482	*19,77*
Bayern l. d. Rh.	12 713	*13,64*	15 933	*17,10*	20 314	*21,80*	28 365	*30,44*
Bayern	53 638	*7,27*	75 739	*10,26*	102 042	*13,83*	155 847	*21,12*
Sachsen	78 908	*15,80*	147 881	*29,61*	192 674	*38,58*	283 707	*56,81*
Württemberg	5 463	*2,12*	9 452	*3,66*	14 492	*5,62*	26 269	*10,18*
Baden	17 863	*7,72*	20 887	*9,03*	30 419	*13,15*	45 478	*19,67*
Thüringen	16 691	*10,38*	24 597	*15,30*	29 978	*18,65*	47 003	*29,24*
Hessen	18 643	*13,84*	24 977	*18,54*	31 230	*23,18*	45 751	*33,96*
Hamburg	17 498	*15,18*	25 236	*21,90*	41 722	*36,21*	68 053	*59,05*
Mecklenburg-Schwerin	2 576	*3,82*	4 006	*5,94*	5 059	*7,65*	11 038	*16,38*
Oldenburg	2 554	*4,68*	3 865	*7,09*	5 415	*9,93*	10 793	*19,80*
Braunschweig	5 247	*10,45*	8 353	*16,64*	10 564	*21,05*	18 812	*37,48*
Anhalt	4 648	*13,24*	7 153	*20,38*	8 584	*24,46*	15 015	*42,77*
Bremen	3 253	*9,60*	6 341	*18,71*	10 511	*31,02*	16 418	*48,45*
Lippe	659	*4,03*	1 092	*6,67*	1 280	*7,82*	2 802	*17,12*
Lübeck	1 724	*13,47*	2 995	*23,40*	3 297	*25,76*	6 747	*52,72*
Mecklenburg-Strelitz	551	*5,00*	980	*8,89*	882	*8,00*	2 162	*19,61*
Schaumburg-Lippe	87	*1,81*	181	*3,77*	339	*7,06*	798	*16,61*
Deutsches Reich	**726 011**	*11,63*	**1 073 504**	*17,20*	**1 408 896**	*22,57*	**2 198 331**	*35,22*
Städtische BFV.	509 735	*20,30*	722 322	*28,73*	956 516	*38,00*	1 403 057	*55,73*
Ländliche BFV.	216 276	*5,80*	351 182	*9,42*	452 380	*12,15*	795 274	*21,36*

3. In den Städten und auf dem Land

Stichtag (Ende des Monats)	Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose									
	in den städtischen BFV. mit .... Einwohnern						in den ländlichen[1]) BFV.			
	über 500 000	200 000 bis 500 000	100 000 bis 200 000	50 000 bis 100 000	20 000 bis 50 000	Zusammen	Städte unter 20 000 Einwohnern	ländliche BFV.	Zusammen	Insgesamt
a. Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen										
1930										
August	200 474	83 871	52 744	46 157	45 851	429 097	6 482	167 060	173 542	602 639
September	214 335	91 744	56 282	51 280	50 467	464 108	7 123	184 066	191 189	655 297
Oktober	236 168	101 294	60 802	57 518	53 953	509 735	8 116	208 160	216 276	726 011
November	246 481	110 818	63 708	62 833	59 850	543 690	8 415	235 669	244 084	787 774
Dezember	265 488	120 197	67 705	68 682	66 984	589 056	9 554	279 054	288 608	877 664
1931										
Januar	279 132	130 881	74 045	75 213	71 497	630 768	10 120	314 935	325 055	955 823
Februar	291 074	131 702	77 732	79 592	75 308	655 408	10 608	332 277	342 885	998 293
März	303 151	136 877	83 292	81 161	76 934	681 415	11 033	340 188	351 221	1 032 636
April	328 887	144 247	86 685	82 791	79 712	722 322	10 696	340 486	351 182	1 073 504
Mai	332 939	149 944	87 307	82 160	79 081	731 431	10 765	333 234	343 999	1 075 430
Juni	345 160	152 984	89 343	84 646	79 578	751 711	11 368	335 937	347 305	1 099 016
Juli	358 519	162 603	93 511	88 642	83 393	786 668	12 000	351 347	363 347	1 150 015
August	381 756	171 686	99 263	95 258	88 880	836 843	12 314	377 181	389 495	1 226 338
September	403 428	182 720	105 193	102 716	94 308	888 365	13 233	398 994	412 227	1 300 592
Oktober	432 439	198 037	112 636	111 814	101 590	956 516	14 395	437 985	452 380	1 408 896
November	457 214	214 487	119 210	120 718	110 471	1 022 100	15 745	491 107	506 852	1 528 952
Dezember	497 197	232 867	127 564	132 791	122 391	1 112 810	18 054	566 481	584 535	1 697 345
1932										
Januar	533 405	250 940	139 533	144 343	134 800	1 203 021	20 016	634 695	654 711	1 857 732
Februar	568 243	266 597	148 531	153 054	143 109	1 279 534	21 506	693 351	714 857	1 994 391
März	598 590	281 192	156 537	161 480	151 281	1 349 080	22 575	750 571	773 146	2 122 226
April	622 941	294 230	163 613	167 647	154 626	1 403 057	[1])22 149	773 125	795 274	2 198 331
Mai	645 464	305 289	170 047	173 989	158 010	1 452 799	22 599	793 109	815 708	2 268 507
Juni	668 408	315 195	178 131	178 917	163 485	1 504 136	22 990	814 735	837 725	2 341 861
Juli	695 925	325 855	183 583	183 910	168 463	1 557 736	23 656	838 870	862 526	2 420 262
b. Auf 1 000 Einwohner										
1930										
August	19,89	15,96	17,57	14,08	13,25	17,11	9,07	4,58	4,67	9,68
September	21,27	17,46	18,75	15,64	14,43	18,48	9,96	5,04	5,13	10,51
Oktober	23,43	19,27	20,26	17,55	15,43	20,30	11,35	5,69	5,80	11,63
November	24,46	21,08	21,22	19,17	17,12	21,65	11,77	6,44	6,54	12,62
Dezember	26,34	22,87	22,56	20,95	19,16	23,46	13,36	7,63	7,74	14,06
1931										
Januar	27,70	24,90	24,67	22,95	20,79	25,18	14,15	8,59	8,70	15,32
Februar	28,88	25,06	25,90	24,28	21,89	26,16	14,84	9,07	9,18	16,00
März	30,07	26,03	26,73	25,25	22,34	27,13	15,40	9,30	9,42	16,55
April	32,58	27,38	27,82	25,74	23,14	28,73	14,93	9,31	9,42	17,20
Mai	32,98	28,46	28,02	25,53	22,95	29,09	15,02	9,12	9,23	17,23
Juni	34,20	29,04	28,67	26,31	23,09	29,90	15,86	9,19	9,32	17,61
Juli	35,54	30,74	29,79	27,55	24,20	31,24	16,75	9,62	9,76	18,43
August	37,85	32,46	31,62	29,61	25,79	33,24	17,18	10,33	10,46	19,65
September	39,99	34,55	33,50	31,92	27,37	35,28	18,47	10,93	11,07	20,84
Oktober	42,86	37,44	35,96	34,75	29,48	38,00	20,09	11,99	12,51	22,57
November	45,32	40,55	38,06	37,52	32,06	40,60	21,97	13,45	13,61	24,50
Dezember	49,28	44,03	40,72	41,27	35,52	44,21	25,16	15,51	15,70	27,20
1932										
Januar	52,87	47,44	44,54	44,86	39,12	47,79	27,90	17,38	17,58	29,77
Februar	56,33	50,41	47,42	47,57	41,53	50,83	29,88	18,99	19,20	31,96
März	59,33	53,16	49,97	50,19	43,90	53,59	31,47	20,55	20,76	34,00
April	61,75	55,63	52,22	52,10	44,87	55,73	[1])33,69	21,14	21,36	35,22
Mai	63,98	57,72	54,28	54,07	45,85	57,71	34,37	21,68	21,91	36,35
Juni	66,26	59,59	56,86	55,60	47,44	59,75	34,97	22,27	22,50	37,52
Juli	68,97	61,61	58,60	57,16	48,89	61,87	35,98	22,93	23,16	38,78

[1]) Rückgang der Zahl der WE. (aber gleichzeitige Steigerung der Zahl auf 1000 Einwohner) ist auf die Änderung der Fürsorgeorganisation des Freistaates Lippe zurückzuführen (bisher 10 kleinstädtische BFV. unter 20 000 Einwohner und 4 ländliche BFV., jetzt insgesamt nur 2 ländliche BFV.).

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter

Die am 31. März 1932 unter dem Schutz des Gesetzes (vom 12. Januar 1923) über die Beschäftigung Schwerbeschädigter stehenden Personen

(Nach den Jahresmeldungen der Hauptfürsorgestellen der Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Bezirke der Hauptfürsorgestellen	Zahl der am 31. März 1932 in den Listen der Hauptfürsorgestellen geführten Personen							Für die Arbeitsvermittlung kamen von den gesamten Personen nicht in Betracht[1]		Arbeitslos waren von der Gesamtzahl der Beschädigten			
	überhaupt	davon waren								überhaupt	darunter		
		schwerbeschädigte Versorgungsberechtigte (§ 3)	Schwerunfallbeschädigte (§ 3)	Friedensblinde (§ 8)	Gleichgestellte: Schwererwerbsbeschränkte (§ 8)	Gleichgestellte: Minderbeschädigte (§ 8), und zwar: Kriegsbeschädigte	Gleichgestellte: Minderbeschädigte (§ 8), und zwar: Unfallbeschädigte	freie Gewerbetreibende (selbständige Handwerker Landwirte usw.)	völlig Arbeitsunfähige (Siechе, Bettlägerige)		arbeitsfähige Blinde	arbeitsfähige Beschädigte, die wegen der Art ihrer Beschädigung nicht od. nur sehr schwer unterzubringen sind[2]: insgesamt	arbeitsfähige Beschädigte, die wegen der Art ihrer Beschädigung nicht od. nur sehr schwer unterzubringen sind[2]: darunter Tuberkulose
Berlin	25 802	21 580	2 949	300	107	784	82	605	686	1 759	212	101	86
Brandenburg	13 759	11 165	1 044	44	416	973	111	3 007	2 027	1 639	26	195	133
Pommern	12 260	11 364	728	55	27	81	5	4 302	1 678	1 158	6	232	158
Ostpreußen	14 186	12 598	737	25	283	458	83	4 263	1 706	1 419	26	252	172
Grenzmark Posen-Westpreußen	2 350	2 109	216	1	3	16	4	603	147	322	1	59	31
Niederschlesien	21 146	18 412	1 743	229	244	408	108	4 903	2 675	2 892	48	604	453
Oberschlesien	6 609	5 512	766	20	52	228	31	1 836	891	1 304	45	326	219
Prov. Sachsen	23 527	17 773	4 168	43	485	978	80	2 812	2 951	1 533	8	108	54
Schleswig-Holst.	8 397	6 969	720	147	240	271	50	1 697	714	925	5	94	59
Lauenburg	243	189	22	—	6	17	9	135	29	24	—	8	6
Hannover	19 777	17 173	1 654	64	243	566	77	5 743	2 382	1 196	7	140	90
Hessen-Kassel	7 497	6 503	583	46	152	170	41	2 510	896	875	11	120	73
Nassau	9 404	8 340	665	39	90	244	26	1 700	1 164	1 015	20	167	86
Westfalen	24 637	18 944	3 925	709	498	448	111	3 945	3 449	4 039	108	764	551
Rheinprovinz	48 770	40 278	6 026	542	684	1 042	192	5 926	7 175	7 201	125	1 313	935
Sigmaringen	539	497	25	—	13	4	—	353	17	6	—	1	1
Bayern	53 885	46 881	5153	141	328	1 223	154	19 640	7 279	5 319	44	1 116	851
Freistaat Sachsen	42 841	33 013	4 056	382	2 514	2 523	353	[4]) 1 588	[4])2 816	4 295	99	561	445
Württemberg	16 049	13 732	1 507	60	427	292	31	3 815	1 781	706	11	74	46
Baden	17 783	14 923	914	54	783	1 019	90	3 225	1 619	1 851	14	204	102
Thüringen	9 477	8 594	752	43	53	24	11	1 582	1 149	978	15	80	43
Freistaat Hessen	8 254	7 766	476	8	—	4	—	1 859	1 013	885	9	226	161
Hamburg	7 585	5 481	583	162	731	569	47	653	312	1 010	5	59	39
Mecklb.-Schwerin	2 423	2 321	46	7	20	22	7	892	390	577	6	93	62
Braunschweig	3 251	2 814	209	—	133	60	35	422	275	381	8	113	56
Oldenburg	1 985	1 833	123	11	4	11	3	614	268	223	1	41	37
Oldenburg. Landesteil Lübeck	259	241	8	2	—	8	—	73	58	22	4	16	12
Birkenfeld	233	211	13	7	—	1	1	123	35	35	—	6	3
Anhalt	2 068	1 790	203	13	10	48	4	193	270	210	16	60	42
Bremen	2 690	2 004	404	19	173	82	8	115	166	160	1	—	—
Lippe	1 050	866	133	32	5	14	—	327	186	132	6	33	21
Lübeck	802	696	94	—	4	3	5	50	89	59	—	—	—
Mecklbg.-Strelitz	437	349	33	11	36	7	1	84	110	46	3	5	2
Schaumburg-Lippe	69	65	—	—	3	—	1	5	21	20	—	1	1
Deutsches Reich	[3])410 044	**342 986**	**40 678**	**3 216**	**8 767**	**12 598**	**1 761**	[5])79 600	[6])46 424	**44 216**	**890**	**7 172**	5 030
Dagegen am 31.12.1931	[4])419 962	350 679	38 936	3 556	9 993	14 764	1 906	77 045	45 131	33 826	767	6 378	4 340

[1]) 166 Personen standen in der Berufsausbildung. — [2]) Umfassend nur Tuberkulöse, Epileptiker, Geistesschwache sowie mit ansteckenden Krankheiten Behaftete. — [3])[4]) Davon [3]) 38, [4]) 128 gemäß § 20 Abs. 1 des Schwerbeschädigtengesetzes gleichgestellte Kriegsbeschädigte. — [5]) Ohne die Zahlen für die Bezirke der Kreishauptmannschaften Chemnitz und Dresden. — [6]) Ohne die Zahlen für die Bezirke der Kreishauptmannschaft Dresden.

XVI. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Öffentliche Volksschulen: Schulen überhaupt	davon ev.	davon kath.	davon isr.	davon paritätisch	davon Sammelschulen	Klassen überhaupt	Schüler überhaupt	davon männl.	davon weibl.	von den Schülern[2]) waren ev.	darunter in ev. Schulen
Prov. Ostpreußen	3 357	2 902	417	—	38	—	7 705	330 902	168 325	162 577	274 366	267 472
Stadt Berlin	645	481	57	—	54	53	8 137	273 293	138 727	134 566	217 541	203 499
Prov. Brandenburg	3 001	2 940	42	—	12	7	8 378	293 763	148 742	145 021	272 467	270 972
» Pommern	2 643	2 608	22	—	11	2	6 390	240 272	122 361	117 911	230 737	228 325
» Grenzm. P.-Westpr.	483	292	125	1	65	—	1 303	45 396	23 206	22 190	27 620	22 695
» Niederschlesien	3 294	2 266	967	—	33	28	11 317	405 536	205 534	200 002	278 010	268 371
» Oberschlesien	1 205	232	958	3	12	—	4 911	220 420	112 058	108 362	18 564	16 724
» Sachsen	2 812	2 582	193	—	18	19	10 266	399 789	201 104	198 685	355 603	349 886
» Schleswig-Holstein	1 594	1 574	13	1	4	2	4 686	177 094	91 669	85 425	169 561	168 948
» Hannover	3 636	3 145	469	7	6	9	10 624	393 457	199 714	193 743	322 426	319 713
» Westfalen	3 287	1 432	1 716	17	42	80	15 719	678 030	345 325	332 705	295 099	285 930
» Hessen-Nassau	2 379	1 277	247	41	813	1	7 398	291 534	147 630	143 904	205 454	138 566
Rheinprovinz[1])	5 025	1 418	3 383	24	112	88	20 904	922 247	468 655	453 592	251 981	237 949
Hohenzollerische Lande	118	3	114	1	—	—	221	9 397	4 734	4 663	277	185
Preußen[1])	33 479	23 152	8 723	95	1 220	289	117 959	4 681 130	2 377 784	2 303 346	2 919 706	2 779 235
Bayern[1])	7 615	2 002	5 382	—	231	—	20 106	937 180	470 420	466 760	255 088	197 984
Sachsen	2 105	4	28	—	[3])2073	—	18 417	568 203	284 563	283 640	487 009	713
Württemberg	2 299	1 404	889	2	4	—	7 097	296 444	149 958	146 486	194 077	192 863
Baden	1 709	—	—	—	1 709	—	9 773	301 206	151 628	149 578	110 654	—
Thüringen	1 559	—	2	—	1 556	1	5 463	206 758	104 265	102 493	188 036	—
Hessen	997	26	27	—	944	—	3 718	168 732	85 552	83 180	111 437	5 119
Hamburg	246	—	—	—	246	—	2 903	96 996	49 010	47 986	.	.
Mecklenburg-Schwerin	1 037	1 037	—	—	—	—	2 162	77 008	39 372	37 636	72 873	72 873
Oldenburg	752	552	198	—	2	—	1 894	75 034	38 333	36 701	55 100	54 851
Braunschweig	429	420	4	—	—	5	1 814	55 724	28 187	27 537	49 097	48 672
Anhalt	236	236	—	—	—	—	1 145	39 240	19 716	19 524	35 141	—
Bremen	80	—	—	—	80	—	995	32 894	16 625	16 269	29 681	—
Lippe	143	—	3	—	140	—	700	21 022	10 621	10 401	20 610	—
Lübeck	40	—	—	—	40	—	394	13 729	6 963	6 766	13 117	—
Mecklenburg-Strelitz	187	187	—	—	—	—	395	13 572	6 873	6 699	13 047	13 047
Schaumburg-Lippe	46	—	—	—	46	—	187	5 594	2 919	2 675	5 556	—
Deutsches Reich[1])	**52 959**	**29 020**	**15 256**	**97**	**8 291**	**295**	**195 122**	**7 590 466**	**3 842 789**	**3 747 677**	**4 560 529**	**3 363 352**

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen, von den Schülern[2]) waren: darunter in kath. Schulen	darunter in paritätischen Schulen	darunter in Sammelschulen	röm.-kath.	darunter in ev. Schulen	darunter in kath. Schulen	darunter in paritätischen Schulen	darunter in Sammelschulen	anderes christl. Bekenntnis	isr.	einer anderen Religionsgemeinschaft zugehörig	keiner
Prov. Ostpreußen	1 065	5 829	—	54 033	7 813	43 833	2 385	2	670	634	258	941
Stadt Berlin	671	5 922	7 449	28 681	5 245	22 185	616	635	449	7 489	106	19 027
Prov. Brandenburg	32	754	709	14 107	8 098	5 936	48	25	323	554	126	6 186
» Pommern	37	1 816	559	7 097	4 550	2 203	342	2	210	426	165	1 637
» Grenzm. P.-Westpr.	706	4 219	—	17 494	1 693	12 166	3 635	—	22	216	—	44
» Niederschlesien	3 591	2 042	4 006	116 978	9 601	105 965	671	741	437	1 001	432	8 678
» Oberschlesien	1 430	410	—	201 116	708	199 270	1 138	—	21	645	2	72
» Sachsen	146	2 459	3 112	29 511	5 044	24 292	124	51	288	476	306	13 605
» Schleswig-Holstein	—	341	272	3 720	1 235	2 470	13	2	143	287	33	3 350
» Hannover	316	440	1 957	63 380	2 778	60 510	12	80	295	977	92	6 287
» Westfalen	1 392	1 877	5 900	367 979	1 444	363 854	560	2 121	1 247	1 524	345	11 836
» Hessen-Nassau	246	66 632	10	81 021	2 798	29 122	49 079	22	477	2 500	600	1 482
Rheinprovinz[1])	5 620	4 169	4 241	650 288	1 873	641 576	4 204	2 635	852	4 134	333	14 659
Hohenzollerische Lande	92	—	—	9 095	—	9 095	—	—	8	16	—	1
Preußen[1])	15 344	96 910	28 215	1 644 500	52 880	1 522 477	62 827	6 316	5 442	20 879	2 798	87 805
Bayern[1])	8 048	49 056	—	675 358	3 945	642 158	29 255	—	952	2 012	565	3 205
Sachsen	49	486 247	—	14 359	—	6 162	8 197	—	1 431	1 634	602	46 676
Württemberg	715	499	—	99 555	1 582	97 892	81	—	568	558	54	1 383
Baden	—	110 654	—	185 167	—	—	185 167	—	1 122	1 521	973	1 769
Thüringen	—	188 024	12	3 731	—	232	3 499	—	54	216	—	14 721
Hessen	1	106 317	—	52 131	—	5 466	46 665	—	876	1 296	1 006	1 986
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	—	.	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	3 776	3 776	—	—	—	53	57	17	232
Oldenburg	192	57	—	19 228	380	18 837	11	—	53	89	80	484
Braunschweig	—	—	725	2 305	1 054	1 228	—	23	46	113	10	3 853
Anhalt	—	35 141	—	496	—	—	496	—	48	56	—	3 499
Bremen	—	29 681	—	459	—	—	459	—	62	108	11	2 573
Lippe	2	20 608	—	276	—	94	182	—	48	37	1	50
Lübeck	—	13 117	—	172	—	—	172	—	8	41	2	389
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	480	480	—	—	—	18	7	3	17
Schaumburg-Lippe	—	5 556	—	11	—	—	11	—	4	15	3	5
Deutsches Reich[1])	**24 331**	**1 141 867**	**28 952**	**2 702 004**	**64 097**	**2 294 546**	**337 022**	**6 339**	**10 785**	**28 639**	**6 125**	**168 647**

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Für 16 492 und 249 Schüler der Länder Sachsen und Württemberg lag die Gliederung nach der religiösen Zugehörigkeit nicht vor; desgl. für sämtliche Schüler und Lehrer Hamburgs. — [3]) Als »Allgemeine« Schulen bezeichnet.

Noch: A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen – von den Schülern standen im 1. Schuljahr			2. Schuljahr			3. Schuljahr			4. Schuljahr		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen	25 741	24 306	50 047	24 970	24 058	49 028	25 962	24 379	50 341	27 009	25 822	52 831
Stadt Berlin	21 372	20 648	42 020	19 151	18 660	37 811	19 354	18 924	38 278	22 399	21 524	43 923
Prov. Brandenburg	22 742	22 085	44 827	21 256	20 353	41 609	21 770	21 252	43 022	23 742	22 727	46 469
» Pommern	19 380	18 548	37 928	18 666	17 325	35 991	19 061	18 288	37 349	19 749	19 054	38 803
» Grenzm. P.-Westpr.	3 786	3 557	7 343	3 467	3 255	6 722	3 557	3 332	6 889	3 648	3 456	7 104
» Niederschlesien	30 494	29 571	60 065	28 828	27 647	56 475	29 950	28 507	58 457	31 542	30 847	62 389
» Oberschlesien	17 144	16 276	33 420	17 022	15 879	32 901	16 840	16 119	32 959	16 824	16 170	32 994
» Sachsen	30 303	28 993	59 296	29 039	28 035	57 074	30 008	29 085	59 093	32 064	31 270	63 334
» Schleswig-Holstein	13 181	12 760	25 941	12 689	12 116	24 805	13 358	12 853	26 211	14 808	14 472	29 280
» Hannover	30 166	29 061	59 227	28 600	27 403	56 003	29 981	28 560	58 541	32 435	30 766	63 201
» Westfalen	51 153	48 902	100 055	51 140	48 571	99 711	50 990	48 452	99 442	50 724	48 042	98 766
» Hessen-Nassau	22 017	20 805	42 822	21 685	20 482	42 167	21 945	20 993	42 938	23 662	22 555	46 217
Rheinprovinz[1]	70 786	67 608	138 394	69 200	66 038	135 238	68 494	65 310	133 804	70 590	66 762	137 352
Hohenzollerische Lande	721	690	1 411	686	682	1 368	722	730	1 452	765	711	1 476
Preußen[1]	358 986	343 810	702 796	346 399	330 504	676 903	351 992	336 784	688 776	369 961	354 178	724 139
Bayern[1]	72 179	70 144	142 323	70 567	68 422	138 989	71 515	70 254	141 769	72 237	70 698	142 935
Sachsen	38 970	37 747	76 717	37 682	36 612	74 294	40 680	39 517	80 197	44 330	43 163	87 493
Württemberg	22 377	21 092	43 469	22 316	21 242	43 558	22 993	22 272	45 265	25 073	24 092	49 165
Baden	21 765	20 976	42 741	22 076	21 589	43 665	22 742	22 062	44 804	24 552	23 691	48 243
Thüringen	14 790	14 375	29 165	14 887	14 158	29 045	15 432	15 100	30 532	16 257	15 996	32 253
Hessen	12 886	12 105	24 991	12 404	11 804	24 208	12 156	11 599	23 755	13 143	12 162	25 305
Hamburg	7 038	6 906	13 944	6 425	6 108	12 533	6 854	6 518	13 372	7 699	7 444	15 143
Mecklenburg-Schwerin	6 052	5 726	11 778	5 566	5 199	10 765	6 217	5 900	12 117	6 558	6 385	12 943
Oldenburg	5 928	5 542	11 470	5 648	5 237	10 885	5 755	5 422	11 177	5 983	5 883	11 866
Braunschweig	4 278	4 114	8 392	3 934	3 903	7 837	4 234	4 013	8 247	4 684	4 457	9 141
Anhalt	3 171	2 973	6 144	2 984	3 114	6 098	3 160	3 050	6 210	3 550	3 297	6 847
Bremen	2 387	2 329	4 716	2 455	2 285	4 740	2 446	2 432	4 878	2 709	2 657	5 366
Lippe	1 585	1 502	3 087	1 492	1 390	2 882	1 517	1 449	2 966	1 528	1 497	3 025
Lübeck	1 009	896	1 905	980	972	1 952	1 106	1 005	2 111	1 089	1 075	2 164
Mecklenburg-Strelitz	1 116	1 002	2 118	918	934	1 852	1 036	980	2 016	1 072	1 058	2 130
Schaumburg-Lippe	433	381	814	400	339	739	388	375	763	410	403	813
Deutsches Reich[1]	**574 950**	**551 620**	**1 126 570**	**557 133**	**533 812**	**1 090 945**	**570 223**	**548 732**	**1 118 955**	**600 835**	**578 136**	**1 178 971**

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen – von den Schülern standen im 5. Schuljahr			6. Schuljahr			7. Schuljahr			8. Schuljahr		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen	23 910	23 460	47 370	20 083	20 014	40 097	10 456	10 559	21 015	9 629	9 520	19 149
Stadt Berlin	17 871	17 769	35 640	18 978	18 232	37 210	9 939	9 323	19 262	8 610	8 483	17 093
Prov. Brandenburg	20 590	20 268	40 858	20 180	20 445	40 625	9 413	9 271	18 684	8 715	8 471	17 186
» Pommern	16 319	16 159	32 478	15 546	15 253	30 799	6 914	6 756	13 670	6 356	6 222	12 578
» Grenzm. P.-Westpr.	3 086	3 072	6 158	2 946	2 813	5 759	1 459	1 430	2 889	1 202	1 255	2 457
» Niederschlesien	28 578	28 537	57 115	28 808	28 398	57 206	14 583	14 330	28 913	12 096	11 733	23 829
» Oberschlesien	14 587	14 300	28 887	14 490	14 498	28 988	7 801	7 668	15 469	7 270	7 435	14 705
» Sachsen	27 423	27 988	55 411	26 324	27 080	53 404	14 022	14 165	28 187	11 471	11 701	23 172
» Schleswig-Holstein	11 573	11 624	23 197	10 614	10 644	21 258	5 418	5 397	10 815	5 156	5 125	10 281
» Hannover	26 710	26 643	53 353	26 292	26 291	52 583	13 100	12 937	26 037	11 816	11 847	23 663
» Westfalen	48 377	46 972	95 349	44 282	44 116	88 398	27 117	26 645	53 762	21 007	20 866	41 873
» Hessen-Nassau	19 476	19 461	38 937	19 584	19 667	39 251	10 657	10 639	21 296	8 356	9 152	17 508
Rheinprovinz[1]	64 506	63 087	127 593	60 259	59 733	119 992	36 580	36 908	73 488	27 520	27 812	55 332
Hohenzollerische Lande	717	686	1 403	669	641	1 310	217	246	463	235	277	512
Preußen[1]	323 723	320 026	643 749	309 055	307 825	616 880	167 676	166 274	333 950	139 439	139 899	279 338
Bayern[1]	73 105	72 436	145 541	62 123	64 881	127 004	36 776	38 767	75 543	11 749	11 075	22 824
Sachsen	44 853	45 528	90 381	42 690	43 878	86 568	19 169	19 763	38 932	15 773	16 455	32 228
Württemberg	21 327	21 603	42 930	20 238	20 400	40 658	11 343	11 524	22 867	4 228	4 083	8 311
Baden	22 018	21 890	43 908	19 871	20 231	40 102	9 715	9 934	19 649	8 788	9 170	17 958
Thüringen	15 331	15 224	30 555	14 717	14 664	29 381	7 205	7 140	14 345	5 617	5 828	11 445
Hessen	11 562	11 491	23 053	11 909	12 065	23 974	6 442	6 467	12 909	4 985	5 192	10 177
Hamburg	7 286	7 242	14 528	6 393	6 693	13 086	3 538	3 379	6 917	3 054	3 057	6 111
Mecklenburg-Schwerin	5 265	5 292	10 557	4 819	4 754	9 573	2 397	2 233	4 630	2 273	2 074	4 347
Oldenburg	5 142	5 005	10 147	4 746	4 659	9 405	2 396	2 463	4 859	2 439	2 422	4 861
Braunschweig	3 971	3 891	7 862	3 977	3 842	7 819	1 596	1 777	3 373	1 400	1 453	2 853
Anhalt	2 555	2 577	5 132	2 187	2 361	4 548	1 083	1 102	2 185	1 009	1 044	2 053
Bremen	2 283	2 248	4 531	2 133	2 067	4 200	1 146	1 144	2 290	962	988	1 950
Lippe	1 382	1 392	2 774	1 520	1 508	3 028	933	961	1 894	649	699	1 348
Lübeck	982	1 066	2 048	878	889	1 767	457	472	929	358	357	715
Mecklenburg-Strelitz	920	989	1 909	934	912	1 846	426	379	805	379	393	772
Schaumburg-Lippe	422	403	825	446	389	835	234	188	422	184	197	381
Deutsches Reich[1]	**542 127**	**538 303**	**1 080 430**	**508 656**	**512 018**	**1 020 674**	**272 532**	**273 967**	**546 499**	**203 286**	**204 386**	**407 672**

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet.

Noch: A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern standen im									Von den Schülern waren in der Grundschule		
	9.			10.			11. und 12.					
	Schuljahr											
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen	527	425	952	34	28	62	4	6	10	114 548	107 601	222 149
Stadt Berlin	769	739	1 508	255	251	506	29	13	42	84 613	82 583	167 196
Prov. Brandenburg	316	142	458	14	6	20	4	1	5	97 385	93 369	190 754
» Pommern	340	277	617	25	28	53	5	1	6	83 382	79 069	162 451
» Grenzm. P.-Westpr.	39	15	54	13	5	18	3	—	3	15 749	14 605	30 354
» Niederschlesien	572	362	934	80	70	150	3	—	3	133 126	127 609	260 735
» Oberschlesien	80	17	97	—	—	—	—	—	—	74 512	70 538	145 050
» Sachsen	425	339	764	22	29	51	3	—	3	129 572	124 355	253 927
» Schleswig-Holstein	4 766	425	5 191	104	8	112	2	1	3	56 833	54 398	111 231
» Hannover	593	232	825	19	3	22	2	—	2	129 572	122 376	251 948
» Westfalen	526	134	660	8	5	13	1	—	1	214 127	202 797	416 924
» Hessen-Nassau	236	141	377	12	6	18	—	3	3	92 777	87 751	180 528
Rheinprovinz[1])	632	224	856	88	110	198	—	—	—	287 128	273 123	560 251
Hohenzollerische Lande	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2 924	2 834	5 758
Preußen[1])	9 823	3 472	13 295	674	549	1 223	56	25	81	1 516 248	1 443 008	2 959 256
Bayern[1])	166	82	248	3	1	4	—	—	—	286 745	279 923	566 668
Sachsen	271	530	801	142	442	584	3	5	8	161 857	157 391	319 248
Württemberg	43	178	221	—	—	—	—	—	—	92 862	88 851	181 713
Baden	100	35	135	1	—	1	—	—	—	92 8. 8	90 522	183 350
Thüringen	29	8	37	—	—	—	—	—	—	63 008	61 152	124 160
Hessen	43	128	171	22	167	189	—	—	—	50 589	47 670	98 259
Hamburg	492	400	892	221	233	454	10	6	16	29 457	28 209	57 666
Mecklenburg-Schwerin	219	73	292	6	—	6	—	—	—	26 404	24 938	51 342
Oldenburg	275	53	328	20	15	35	1	—	1	24 426	22 959	47 385
Braunschweig	113	87	200	—	—	—	—	—	—	18 497	17 678	36 175
Anhalt	17	6	23	—	—	—	—	—	—	13 861	13 349	27 210
Bremen	91	106	197	13	13	26	—	—	—	10 333	10 071	20 404
Lippe	11	3	14	4	—	4	—	—	—	6 399	6 051	12 450
Lübeck	98	30	128	6	3	9	—	1	1	4 477	4 195	8 672
Mecklenburg-Strelitz	70	48	118	1	3	4	1	1	2	4 564	4 380	8 944
Schaumburg-Lippe	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1 828	1 627	3 455
Deutsches Reich[1])	11 863	5 239	17 102	1 113	1 426	2 539	71	38	109	2 404 383	2 301 974	4 706 357

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	Am Schluß des Schuljahres 1930/31 sind nach Ableistung der Volksschulpflicht entlassen worden			Davon hatten das Ziel der Volksschule erreicht			Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon				
								männl.	weibl.	Lehrer für allgemein bildende Fächer	Fachlehrer	ev.
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.						
Prov. Ostpreußen	13 448	12 861	26 309	10 305	10 341	20 646	7 570	6 227	1 343	7 399	171	6 409
Stadt Berlin	6 699	6 969	13 668	4 685	4 838	9 523	9 583	5 916	3 667	8 898	685	8 234
Prov. Brandenburg	9 803	9 674	19 477	7 154	7 600	14 754	7 569	6 312	1 257	7 320	249	7 322
» Pommern	7 987	7 866	15 853	6 017	6 134	12 151	5 896	5 043	853	5 713	183	5 807
» Grenzm. P.-Westpr.	1 731	1 700	3 431	1 475	1 474	2 949	1 131	1 014	117	1 108	23	713
» Niederschlesien	12 751	12 701	25 452	10 059	10 117	20 176	9 254	7 469	1 785	8 964	290	6 504
» Oberschlesien	7 666	7 842	15 508	6 590	6 857	13 447	4 709	3 830	879	4 592	117	434
» Sachsen	11 501	11 770	23 271	8 415	8 904	17 319	9 743	8 101	1 642	9 279	464	9 048
» Schleswig-Holstein	6 631	5 890	12 521	5 052	4 574	9 626	4 909	3 718	1 191	4 700	209	4 783
» Hannover	12 942	12 957	25 899	9 760	10 289	20 049	10 052	8 152	1 900	9 666	386	8 500
» Westfalen	23 894	24 060	47 954	17 283	18 301	35 584	15 857	10 143	5 714	15 182	675	7 198
» Hessen-Nassau	9 253	9 435	18 688	7 737	8 251	15 988	7 123	5 666	1 457	6 901	222	5 068
Rheinprovinz[1])	31 428	31 994	63 422	24 429	25 479	49 908	21 794	13 498	8 296	20 964	830	6 295
Hohenzollerische Lande	270	248	518	238	227	465	220	185	35	220	—	6
Preußen[1])	156 004	155 967	311 971	119 199	123 386	242 585	115 410	85 274	30 136	110 906	4 504	76 321
Bayern[1])	34 207	35 937	70 144	30 814	33 726	64 540	23 447	15 315	8 132	[2]) 20 150	[2]) 621	6 924
Sachsen	16 431	17 3 3	33 747	15 603	16 723	32 326	15 622	13 561	2 061	14 829	793	14 099
Württemberg	10 405	10 761	21 166	9 851	8 291	18 142	7 630	6 178	1 452	7 056	574	5 245
Baden	9 909	10 058	19 967	7 952	8 321	16 273	6 833	5 271	1 562	6 554	279	2 558
Thüringen	5 925	6 052	11 977	4 717	5 109	9 826	4 796	4 132	664	4 640	156	4 657
Hessen	5 528	5 591	11 119	5 114	5 240	10 354	3 861	2 918	943	3 627	234	2 585
Hamburg	3 188	3 267	6 455	2 201	2 226	4 427	3 612	2 033	1 579	3 584	28	.
Mecklenburg-Schwerin	2 288	2 227	4 515	1 307	1 315	2 622	2 162	1 753	409	2 116	46	2 156
Oldenburg	2 886	2 724	5 610	2 263	2 202	4 465	1 966	1 520	446	1 885	81	1 513
Braunschweig	1 689	1 635	3 324	1 221	1 236	2 457	1 559	1 249	310	1 442	117	1 463
Anhalt	936	996	1 932	539	624	1 163	914	693	221	806	108	904
Bremen	913	906	1 819	666	680	1 346	1 114	602	512	1 029	85	1 014
Lippe	780	741	1 521	604	595	1 199	481	422	59	478	3	472
Lübeck	330	357	687	208	217	425	450	256	194	414	36	445
Mecklenburg-Strelitz	376	368	744	221	243	464	384	325	59	379	5	384
Schaumburg-Lippe	180	206	386	143	167	310	130	120	10	127	3	130
Deutsches Reich[1])	251 978	255 106	507 084	202 623	210 301	412 924	190 371	141 622	48 749	180 022	7 673	120 870

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Ohne Schulamtsbewerber.

Noch: A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Noch: Öffentliche Volksschulen

Länder und Landesteile	davon: röm.-kath.	davon: anderes christl. Bekenntnis	davon: isr.	davon: einer anderen Religionsgemeinschaft zugehörig	davon: keiner	Es entfielen auf: 10000 Einwohner[1]) Schulen	10000 Einwohner[1]) Schüler	10000 Einwohner[1]) Lehrer	eine Schule: Klassen	eine Klasse: Schüler	einen Lehrer: Schüler	100 Lehrer: Lehrerin.
Prov. Ostpreußen	1 140	—	1	1	19	*14,6*	*1 436*	*32,9*	*2,3*	*42,9*	*43,7*	*17,7*
Stadt Berlin	1 000	7	48	3	291	*1,5*	*632*	*22,1*	*12,6*	*33,6*	*28,5*	*38,5*
Prov. Brandenburg	214	—	—	—	33	*11,7*	*1 145*	*29,5*	*2,8*	*35,1*	*38,8*	*16,6*
» Pommern	85	—	1	—	3	*13,4*	*1 217*	*29,9*	*2,4*	*37,6*	*40,8*	*14,5*
» Grenzm. P.-Westpr.	413	—	4	—	1	*14,0*	*1 316*	*32,8*	*2,7*	*34,8*	*40,1*	*10,3*
» Niederschlesien	2 674	3	7	4	62	*10,2*	*1 262*	*28,6*	*3,4*	*35,8*	*43,8*	*19,3*
» Oberschlesien	4 624	—	10	—	1	*8,2*	*1 501*	*32,1*	*4,1*	*44,9*	*46,8*	*18,7*
» Sachsen	633	1	—	—	61	*8,3*	*1 180*	*28,8*	*3,7*	*38,9*	*41,0*	*16,9*
» Schleswig-Holstein	97	—	6	2	21	*10,3*	*1 146*	*31,8*	*2,9*	*37,8*	*36,1*	*24,3*
» Hannover	1 479	1	8	—	64	*11,0*	*1 192*	*30,4*	*2,9*	*37,0*	*39,1*	*18,9*
» Westfalen	8 522	2	33	2	100	*6,5*	*1 331*	*31,1*	*4,8*	*43,1*	*42,8*	*36,0*
» Hessen-Nassau	1 982	1	59	1	12	*9,5*	*1 160*	*28,3*	*3,1*	*34,4*	*40,9*	*20,5*
Rheinprovinz[2])	15 250	5	58	1	185	*6,8*	*1 223*	*28,9*	*4,2*	*44,1*	*42,3*	*38,1*
Hohenzollerische Lande	213	—	1	—	—	*16,2*	*1 287*	*30,1*	*1,9*	*42,5*	*42,7*	*15,9*
Preußen[2])	37 966	20	236	14	853	*8,4*	*1 180*	*29,1*	*3,5*	*39,7*	*40,6*	*26,1*
Bayern[2])	16 514	—	7	—	2	*10,0*	*1 232*	*30,8*	*2,6*	*45,6*	*39,1*	*34,6*
Sachsen	555	23	1	27	917	*4,1*	*1 117*	*30,7*	*3,7*	*30,9*	*36,4*	*13,2*
Württemberg	2 378	—	2	—	5	*8,7*	*1 123*	*28,9*	*3,1*	*41,7*	*38,9*	*19,0*
Baden	4 176	13	34	31	21	*7,2*	*1 263*	*28,6*	*5,7*	*30,8*	*44,1*	*22,9*
Thüringen	43	1	4	—	91	*9,4*	*1 246*	*28,9*	*3,5*	*27,8*	*43,1*	*13,8*
Hessen	1 214	6	21	20	15	*7,2*	*1 217*	*27,8*	*3,7*	*45,4*	*43,7*	*24,4*
Hamburg	.	.	.	.	.	*2,0*	*787*	*29,3*	*11,8*	*33,4*	*26,9*	*43,7*
Mecklenburg-Schwerin	1	1	—	—	4	*14,9*	*1 103*	*31,0*	*2,1*	*35,6*	*35,6*	*18,9*
Oldenburg	453	—	—	—	—	*13,1*	*1 309*	*34,3*	*2,5*	*39,6*	*38,2*	*22,7*
Braunschweig	40	1	—	—	55	*8,4*	*1 090*	*30,5*	*4,2*	*30,7*	*35,7*	*19,9*
Anhalt	3	—	1	—	6	*6,5*	*1 081*	*25,2*	*4,8*	*34,3*	*42,9*	*24,2*
Bremen	4	1	—	3	92	*2,3*	*951*	*32,2*	*12,4*	*33,1*	*29,5*	*46,0*
Lippe	4	3	—	—	2	*8,4*	*1 229*	*28,2*	*4,9*	*30,0*	*43,6*	*12,3*
Lübeck	1	—	—	—	4	*2,9*	*1 009*	*33,1*	*9,9*	*34,8*	*30,5*	*43,1*
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	*16,5*	*1 201*	*34,0*	*2,1*	*34,3*	*35,3*	*15,3*
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	*9,5*	*1 142*	*26,5*	*4,1*	*29,9*	*43,0*	*7,7*
Deutsches Reich[2])	63 332	69	306	95	2 067	*8,2*	*1 161*	*29,5*	*3,7*	*38,9*	*39,9*	*25,6*

Privatschulen mit Volksschulziel

Länder und Landesteile	Schulen überhaupt	Schüler überhaupt	davon: männl.	davon: weibl.	davon: ev.	davon: röm.-kath.	davon: anderes christl. Bekenntnis	davon: isr.	davon: einer anderen Religionsgemeinschaft zugehörig	davon: keiner	hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon: männl.	davon: weibl.
Prov. Ostpreußen	45	1 077	453	624	546	509	—	18	1	3	57	29	*28*
Stadt Berlin	55	4 136	2 001	2 135	1 655	112	51	2 251	4	63	176	54	*122*
Prov. Brandenburg	24	893	451	442	332	532	11	3	—	15	39	15	*24*
» Pommern	25	629	217	412	411	193	—	20	4	1	33	9	*4*
» Grenzm. P.-Westpr.	31	1 327	688	639	39	1 288	—	—	—	—	46	42	*47*
» Niederschlesien	26	1 836	932	904	903	359	—	569	2	3	76	29	*21*
» Oberschlesien	13	961	273	688	214	738	—	9	—	—	31	10	*49*
» Sachsen	45	2 584	1 292	1 292	1 216	1 268	—	90	—	10	98	49	*44*
» Schleswig-Holstein	25	1 420	681	739	1 233	169	2	1	—	15	67	23	*31*
» Hannover	22	851	333	518	467	288	48	47	1	—	44	13	*22*
» Westfalen	23	764	326	438	317	338	—	108	—	1	37	15	*28*
» Hessen-Nassau	11	1 703	849	854	315	106	2	1 279	—	1	54	26	*55*
Rheinprovinz[2])	27	1 314	653	661	628	523	51	96	1	15	79	24	*2*
Hohenzollerische Lande	3	46	29	17	46	—	—	—	—	—	3	1	*501*
Preußen[2])	375	19 541	9 178	10 363	8 322	6 423	165	4 491	13	127	840	339	*112*
Bayern[2])	89	4 961	1 280	3 681	1 047	2 993	3	913	—	5	176	64	*183*
Sachsen	29	5 673	1 667	4 006	4 896	405	28	330	4	10	274	91	*86*
Württemberg	30	2 227	608	1 619	1 075	842	61	135	1	113	115	29	*26*
Baden	8	487	46	441	90	390	2	4	1	—	27	1	*17*
Thüringen	15	1 255	654	601	121	1 134	—	—	—	—	34	17	*32*
Hessen	15	646	134	512	230	405	—	10	1	—	38	6	*236*
Hamburg	51	8 770	4 327	4 443	.	.	.	.	.	.	317	81	*30*
Mecklenburg-Schwerin	14	868	430	438	437	429	—	1	1	—	35	5	*26*
Oldenburg	12	670	187	483	22	645	—	3	—	—	27	1	*—*
Braunschweig	2	63	25	38	14	47	—	1	—	1	1	1	*5*
Anhalt	4	429	207	222	—	429	—	—	—	—	10	5	*24*
Bremen	4	1 986	1 013	973	291	1 695	—	—	—	—	55	31	*7*
Lippe	9	775	396	379	64	711	—	—	—	—	17	10	*11*
Lübeck	2	369	190	179	28	341	—	—	—	—	12	1	*—*
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*2*
Schaumburg-Lippe	2	40	23	17	—	40	—	—	—	—	2	—	*1 298*
Deutsches Reich[2])	661	48 760	20 365	28 395	16 637	16 929	259	5 888	21	256	1 980	682	

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — [1]) Auf Grund vorläufiger Berechnung der fortgeschriebenen Bevölkerung 1931 (mittlere Bevölkerungsziffer). — [2]) Ohne Saargebiet.

Noch: A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Mittlere Schulen												Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend		
	Schulen überhaupt	Schüler überhaupt	davon männl.	davon weibl.	Ostern 1931 erhielten d. Zeugn. d. mittl. Reife	davon männl.	davon weibl.	Hauptamtl. beschäftigte Lehrer zusammen	davon männl.	davon weibl.	davon Lehrer für allgemein bild. Fächer	davon Fachlehrer	Knabenanstalten zusammen	Schüler zusammen	darunter weibl.
Prov. Ostpreußen	72	13 250	5 950	7 300	898	379	519	570	281	289	511	59	50	17 051	1 076
Stadt Berlin	53	13 966	4 383	9 583	1 368	324	1 044	687	322	365	545	142	104	49 690	497
Prov. Brandenburg	87	11 351	5 890	5 461	760	411	349	612	382	230	543	69	65	16 212	2 150
» Pommern	50	11 153	5 852	5 301	878	486	392	488	292	196	416	72	41	11 823	822
» Grenzm. P.-Westpr.	9	954	373	581	41	13	28	52	23	29	45	7	14	2 880	514
» Niederschlesien	78	13 821	6 279	7 542	1 184	465	719	631	323	308	547	84	68	21 459	1 377
» Oberschlesien	23	5 059	2 387	2 672	353	150	203	229	111	118	194	35	27	10 796	228
» Sachsen	113	25 747	14 595	11 152	1 474	910	564	1 113	756	357	943	170	69	21 132	1 318
» Schleswig-Holstein	68	14 287	7 419	6 868	1 293	695	598	620	389	231	540	80	35	11 864	912
» Hannover	169	21 839	12 062	9 777	1 591	895	696	1 105	701	404	997	108	69	22 112	902
» Westfalen	157	18 161	9 312	8 849	1 080	475	605	1 029	580	449	930	99	107	37 574	825
» Hessen-Nassau	85	15 127	7 763	7 364	763	342	421	719	474	245	649	70	64	20 945	887
Rheinprovinz[1])	173	26 666	14 435	12 231	2 291	1 235	1 056	1 410	787	623	1 233	177	168	58 838	1 093
Hohenzollerische Lande	2	169	123	46	7	—	7	12	9	3	12	—			
Preußen[1])	1 139	191 550	96 823	94 727	13 981	6 780	7 201	9 277	5 430	3 847	8 105	1 172	881	302 376	12 601
Bayern[1])	132	10 423	114	10 309	1 302	—	1 302	956	57	899	590	366	202	62 089	3 206
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	40 668	4 919
Württemberg	40	7 252	1 098	6 154	41	—	41	283	158	125	231	52	155	30 329	4 409
Baden	15	1 014	444	570	26	6	20	63	42	21	59	4	97	24 213	3 134
Thüringen	12	1 535	873	662	65	36	29	72	53	19	68	4	72	16 072	2 830
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	14 339	1 272
Hamburg	10	1 721	139	1 582	210	—	210	111	8	103	89	22	28	11 841	719
Mecklenburg-Schwerin	46	5 045	2 197	2 848	258	125	133	216	107	109	205	11	20	6 321	724
Oldenburg	27	2 291	921	1 370	205	71	134	158	70	88	124	34	21	5 360	691
Braunschweig	18	3 263	1 560	1 703	339	163	176	158	106	52	132	26	21	5 306	400
Anhalt	24	4 757	2 603	2 154	112	76	36	179	135	44	120	59	12	2 835	358
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4 744	49
Lippe	4	204	124	80	—	—	—	10	5	5	10	—	7	1 555	129
Lübeck	4	563	263	300	205	94	111	41	27	14	32	9	5	1 838	49
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1 220	202
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	650	80
Deutsches Reich[1])	1 471	229 618	107 159	122 459	16 744	7 351	9 393	11 524	6 198	5 326	9 765	1 759	1 691	531 751	35 776

Länder und Landesteile	Noch: Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend					Höhere Lehranstalten für die weibliche Jugend							
	Michaelis 1930 und Ostern 1931 erhielten das Reifezeugnis	darunter weibl.	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon männl.	davon weibl.	Mädchenanstalten zusammen	Schüler zusammen	darunter männl.	Michaelis 1930 und Ostern 1931 erhielten das Reifezeugnis	darunter männl.	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon männl.	davon weibl.
Prov. Ostpreußen	915	61	826	809	17	26	9 986	62	333	9	479	137	342
Stadt Berlin	3 329	20	2 687	2 664	23	77	34 278	—	1 115	—	1 865	552	1 313
Prov. Brandenburg	1 090	142	941	904	37	28	6 914	139	198	19	421	152	269
» Pommern	685	47	636	623	13	19	7 089	33	232	—	360	124	236
» Grenzm. P.-Westpr.	153	22	173	166	7	4	804	83	46	9	49	16	33
» Niederschlesien	1 481	106	1 104	1 069	35	37	10 858	38	444	5	610	143	467
» Oberschlesien	597	8	515	513	2	16	5 686	74	143	—	313	76	237
» Sachsen	1 434	102	1 174	1 144	30	37	11 412	17	325	—	649	214	435
» Schleswig-Holstein	663	60	659	635	24	16	5 603	73	153	3	305	101	204
» Hannover	1 434	58	1 141	1 126	15	38	12 152	—	349	—	656	171	485
» Westfalen	2 391	40	1 886	1 878	8	73	22 733	9	724	1	1 337	320	1 017
» Hessen-Nassau	1 536	59	1 105	1 093	12	36	10 164	70	316	—	579	155	424
Rheinprovinz[1])	3 608	57	3 152	3 133	19	130	40 133	57	1 366	4	2 390	542	1 848
Hohenzollerische Lande													
Preußen[1])	19 316	782	15 999	15 757	242	537	177 812	655	5 744	50	10 013	2 703	7 310
Bayern[1])	3 204	146	3 623	3 606	17	63	18 844	—	275	—	1 139	300	839
Sachsen	2 588	194	2 799	2 761	38	22	11 183	158	487	4	571	326	245
Württemberg	1 410	155	1 608	1 549	59	27	7 922	—	115	—	378	132	246
Baden	1 673	175	1 711	1 657	54	30	8 609	—	312	—	582	190	392
Thüringen	1 101	144	953	879	74	16	4 458	41	78	—	274	144	130
Hessen	1 085	33	972	952	20	21	6 120	—	192	—	380	138	242
Hamburg	662	70	849	817	32	21	7 010	—	224	—	565	95	470
Mecklenburg-Schwerin	338	28	340	330	10	6	2 538	—	57	—	126	40	86
Oldenburg	402	45	354	338	16	8	1 911	—	68	—	116	34	82
Braunschweig	357	25	325	315	10	8	2 290	—	36	—	125	40	85
Anhalt	202	22	169	168	1	5	1 318	—	25	—	66	32	34
Bremen	194	8	268	267	1	11	3 889	—	77	—	189	51	138
Lippe	67	—	74	73	1	3	623	—	21	—	32	14	18
Lübeck	143	—	121	119	2	2	931	—	43	—	54	19	35
Mecklenburg-Strelitz	90	19	65	63	2	2	432	—	—	—	29	15	14
Schaumburg-Lippe	18	1	32	31	1	1	187	—	—	—	11	5	6
Deutsches Reich[1])	32 850	1 847	30 265	29 686	579	783	256 077	854	7 754	54	14 650	4 278	10 372

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — [1]) Ohne Saargebiet.

B. Hoch
a. Univer
1. Studie

Universitäten		Immatrikulierte Studierende, die Vorle																			
		Theologie				Rechts- u. Staats-wissen-schaft		Volks- und Betriebs-wirt-schafts-lehre [1]		Allge-meine Medizin		Zahn-heil-kunde		Philologisch-historische Wissen-schaften [2]		Mathematik und Natur-wissen-schaften [3]		Chemie			
		evan-gelische		katho-lische																	
		zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.		
Sommer																					
Preußen ..	Berlin	808	49	—	—	3 413	230	857	170	2 495	625	610	153	3 133	1 076	1 561	446	471	96		
	Bonn	431	39	545	—	1 178	96	129	41	1 401	359	438	109	1 274	512	635	213	216	55		
	Breslau	322	15	340	—	1 079	70	134	34	765	190	295	72	978	333	523	152	87	25		
	Frankfurt ..	—	—	—	—	715	53	1 181	231	691	144	182	34	660	228	384	67	167	13		
	Göttingen ..	296	15	—	—	1 055	49	75	9	495	84	168	25	662	204	858	149	159	25		
	Greifswald	372	14	—	—	330	5	29	5	458	64	191	39	392	134	270	48	69	14		
	Halle	423	10	—	—	505	16	68	7	406	65	132	24	473	112	327	54	70	6		
	Kiel	126	8	—	—	750	44	140	35	943	167	261	33	638	187	439	126	146	30		
	Köln	—	—	—	—	1 343	80	1 897	375	653	121	55	13	1 366	483	598	181	105	17		
	Königsberg .	381	17	—	—	1 033	55	79	14	869	190	191	60	875	383	558	164	87	18		
	Marburg ...	500	27	—	—	624	53	41	10	835	127	278	47	939	434	394	111	118	28		
	Münster ...	258	23	426	—	727	47	140	25	753	122	369	55	1 102	399	645	243	79	8		
	Med. Akad. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	279	40	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Akademie Braunsberg	—	—	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—		
	Zusammen	3 917	217	1 355	—	12 752	798	4 770	956	11 043	2 298	3 170	664	12 496	4 487	7 192	1 954	1 774	335		
Bayern ...	Erlangen ...	477	13	—	—	364	6	74	3	573	46	191	16	192	56	132	23	82	11		
	München ...	—	—	215	1	1 923	95	326	69	2 177	318	645	136	1 623	626	815	252	269	30		
	Würzburg ..	—	—	242	—	531	13	63	3	1 351	151	540	83	418	75	210	48	78	3		
	Zusammen	477	13	457	1	2 818	114	463	75	4 101	515	1 376	235	2 233	757	1 157	323	429	44		
Sachsen ..	Leipzig	408	16	—	—	1 226	61	205	29	825	121	483	78	2 651	538	766	90	204	18		
Württemb.	Tübingen ..	810	39	185	—	658	19	77	10	863	160	253	54	629	209	297	59	63	10		
Baden	Freiburg ...	—	—	269	—	813	85	142	37	1 187	310	222	53	651	269	280	95	182	44		
	Heidelberg	300	13	—	—	761	79	175	32	1 077	276	293	64	656	263	263	56	141	15		
	Zusammen	300	13	269	—	1 574	164	317	69	2 264	586	515	117	1 307	532	543	151	323	59		
Thüringen	Jena	174	8	—	—	496	27	98	6	565	86	185	32	999	291	429	64	99	15		
Hessen ...	Gießen	224	5	—	—	315	8	105	5	416	41	—	—	354	81	259	31	80	6		
Hamburg .	Hamburg ..	—	—	—	—	650	52	218	19	607	134	201	37	1 777	642	428	82	105	18		
Meckl.-Sch.	Rostock ...	191	4	—	—	350	15	66	7	857	137	210	36	365	124	190	29	61	10		
	Insgesamt	6 501	315	2 266	1	20 839	1 258	6 319	1176	21 541	4 078	6 393	1 253	22 811	7 661	11 261	2 783	3 138	515		
	darunter Ausländer	252	6	69	—	511	40	462	58	1 047	174	503	136	977	332	305	57	182	32		
Winter																					
Preußen ..	Berlin	924	50	—	—	3 484	273	878	199	3 044	809	615	157	2 884	1 080	1 464	429	410	86		
	Bonn	368	32	535	—	916	59	108	31	1 201	287	460	110	962	398	519	175	164	43		
	Breslau	350	17	368	—	920	73	129	34	882	214	287	78	882	339	519	157	36	4		
	Frankfurt ..	—	—	—	—	595	53	846	141	761	149	202	32	819	296	328	65	152	14		
	Göttingen ..	301	13	—	—	820	43	67	9	535	99	153	29	537	175	830	155	107	8		
	Greifswald	320	10	—	—	276	3	33	6	384	53	161	31	271	84	189	34	59	10		
	Halle	439	12	—	—	503	14	73	11	407	71	145	28	398	108	331	57	47	3		
	Kiel	112	7	—	—	376	18	78	9	671	96	203	24	389	116	281	76	130	23		
	Köln	—	—	—	—	1 121	82	1 516	255	704	150	83	19	1 383	542	520	146	92	15		
	Königsberg	321	10	—	—	749	44	74	11	680	159	173	56	666	292	386	117	72	14		
	Marburg ...	422	31	—	—	489	26	37	5	734	107	271	47	680	289	313	92	87	15		
	Münster ...	290	21	398	—	604	37	134	29	900	151	403	69	1 004	380	529	183	95	23		
	Med. Akad. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	455	80	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Akademie Braunsberg	—	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	2	—	—	—	—		
	Zusammen	3 847	203	1 329	—	10 853	725	3 973	740	11 358	2 425	3 156	680	10 901	4 101	6 209	1 686	1 451	258		
Bayern ...	Erlangen ...	509	15	—	—	366	3	59	3	565	50	192	19	179	60	123	26	81	6		
	München ...	—	—	205	1	1 836	102	293	66	2 453	390	665	141	1 477	581	740	217	315	51		
	Würzburg ..	—	—	223	—	449	11	63	2	1 321	159	545	73	378	71	193	41	78	5		
	Zusammen	509	15	428	1	2 651	116	415	71	4 339	599	1 402	233	2 034	712	1 056	284	474	62		
Sachsen ..	Leipzig	426	16	—	—	1 207	63	181	32	945	154	511	99	2 543	555	728	86	195	21		
Württemb.	Tübingen ..	682	34	182	—	507	17	63	7	719	134	222	45	548	153	252	38	59	10		
Baden	Freiburg ...	—	—	264	—	552	44	140	35	1 182	309	229	60	545	220	237	63	149	33		
	Heidelberg	256	11	—	—	530	46	150	29	956	250	268	63	459	180	230	45	129	11		
	Zusammen	256	11	264	—	1 082	90	290	64	2 138	559	497	123	1 004	400	467	108	278	44		
Thüringen	Jena	182	8	—	—	426	24	96	6	540	89	185	32	775	241	373	59	106	15		
Hessen ...	Gießen	236	5	—	—	313	7	103	5	434	45	—	—	346	75	261	33	76	4		
Hamburg .	Hamburg ..	—	—	—	—	557	44	200	22	686	169	187	37	1 615	596	372	64	106	19		
Meckl.-Sch.	Rostock ...	154	3	—	—	228	6	57	5	621	93	183	21	291	77	168	23	56	9		
	Insgesamt	6 292	295	2 203	1	17 824	1 092	5 378	952	21 780	4 267	6 343	1 270	20 057	6 910	9 886	2 381	2 801	442		
	darunter Ausländer	243	5	53	—	443	33	442	63	1 094	169	520	153	956	344	305	60	174	30		

*) Einschl. Med. Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — **) Die ausführliche Statistik enthält die von den Hochschul
und neue Sprachen, Germanistik, Philosophie und Pädagogik, Geschichte, Kunst und Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Religionslehre,

schulen
sitäten *)
rende **)

sungen belegt haben																			
Pharmazie		Landwirtschaft einschl. Forstwissenschaft		Sonstige Studienfächer einschl. Tierheilkunde		Gesamtzahl		darunter Ausländer		Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		darunter Ausländer		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer usw.		darunter Ausländer		Gesamtzahl der zum Besuch von Vorlesungen berechtigten Personen	
zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.
Semester 1931																			
161	34	—	—	27	7	13 536	2 886	1 159	231	1 573	314	123	25	666	258	112	23	15 775	3458
89	29	—	—	7	2	6 343	1 455	185	31	653	177	—	—	191	61	29	8	7 187	1 693
66	19	66	1	8	2	4 663	913	146	32	656	117	21	8	390	173	17	3	5 709	1 203
50	6	—	—	13	6	4 043	782	190	38	639	111	21	5	614	187	54	19	5 296	1 080
40	9	69	3	3	—	3 880	672	105	20	341	61	4	—	149	31	53	3	4 370	664
30	10	—	—	2	1	2 143	334	78	14	200	25	—	—	92	23	7	—	2 435	382
21	3	124	2	2	—	2 551	299	61	8	464	46	10	—	167	38	7	1	3 182	383
44	12	57	—	5	1	3 547	643	109	14	444	62	4	—	82	36	2	1	4 073	741
—	—	—	—	—	—	6 017	1 270	96	13	360	65	6	2	609	242	9	2	6 986	1 577
59	11	49	2	1	—	4 182	914	252	40	554	107	66	3	119	48	7	4	4 855	1 069
71	17	—	—	2	—	3 802	854	100	26	336	104	6	1	86	27	21	6	4 224	985
30	13	9	1	2	—	4 540	936	39	5	796	175	14	1	188	55	3	—	5 524	1 166
—	—	—	—	—	—	279	40	5	1	66	10	—	—	—	—	—	—	345	50
—	—	—	—	—	—	48	2	10	—	—	—	—	—	2	—	—	—	50	2
661	163	374	9	70	19	59 574	11 900	2 535	473	7 082	1 374	275	45	3 355	1 179	321	70	70 011	14 453
25	2	—	—	3	1	2 113	177	32	5	—	—	—	—	141	8	—	—	2 254	185
139	54	134	—	363	7	8 629	1 588	523	127	30	7	4	1	313	128	60	26	8 972	1 723
52	16	—	—	9	3	3 494	395	128	26	8	2	1	—	32	12	1	—	3 534	409
216	72	134	—	375	11	14 236	2 160	683	158	38	9	5	1	486	148	61	26	14 760	2 317
55	9	93	3	202	—	7 118	963	414	50	481	59	34	3	273	77	15	2	7 872	1 099
22	4	4	—	—	—	3 861	564	87	15	56	1	—	—	134	52	7	1	4 051	617
46	16	93	—	—	—	3 885	909	175	40	164	41	3	—	199	63	30	5	4 248	1 013
35	15	—	—	—	—	3 701	813	186	50	248	52	5	1	252	80	42	15	4 201	945
81	31	93	—	—	—	7 586	1 722	361	90	412	93	8	1	451	143	72	20	8 449	1 958
52	13	45	1	2	—	3 144	543	97	26	10	—	—	—	230	45	8	3	3 384	588
2	—	112	—	194	—	2 061	177	38	1	71	11	3	—	103	73	4	2	2 315	261
17	4	1	1	6	3	4 010	992	189	34	52	8	7	2	436	110	35	11	4 498	1 110
30	11	1	—	1	—	2 322	373	76	15	38	7	—	—	49	24	2	—	2 409	404
1 136	307	857	14	850	33	103 912	19 394	4 480	862	8 240	1 552	332	52	5 597	1 851	525	135	117 749	22 807
43	18	68	1	61	8	4 480	862												
Semester 1931/32																			
176	49	—	—	48	7	13 927	3 139	1 248	255	2 033	430	134	34	1 152	440	190	59	17 112	4 009
76	21	—	—	5	—	5 314	1 156	162	33	749	202	4	—	172	61	22	7	6 235	1 419
69	22	63	—	6	1	4 511	939	148	35	750	149	2	—	384	154	13	6	5 645	1 242
61	10	—	—	6	1	3 770	761	178	38	687	159	43	16	798	311	59	28	5 255	1 231
29	8	67	6	1	1	3 447	546	115	23	479	75	4	—	144	36	21	3	4 070	657
28	10	—	—	—	—	1 721	241	70	15	190	35	—	—	102	28	3	1	2 013	304
19	4	95	1	4	—	2 461	309	65	8	497	60	6	—	230	51	9	—	3 188	420
33	7	25	—	3	1	2 301	377	82	10	494	74	3	1	81	39	2	1	2 876	490
—	—	—	—	—	—	5 419	1 209	104	16	479	71	7	2	860	428	12	2	6 758	1 708
66	25	46	1	—	—	3 233	729	210	40	663	110	33	14	243	71	17	9	4 139	910
68	16	—	—	—	—	3 101	628	80	20	356	108	3	1	80	27	13	3	3 537	763
34	17	9	2	2	—	4 402	912	45	3	1 132	274	18	2	227	46	2	—	5 761	1 232
—	—	—	—	—	—	455	80	5	2	46	4	—	—	3	1	—	—	504	85
—	—	—	—	—	—	54	2	8	—	—	—	—	—	52	38	—	—	106	40
659	189	305	10	75	11	54 116	11 028	2 520	498	8 555	1 751	257	70	4 528	1 731	363	119	67 199	14 510
25	3	—	—	—	—	2 099	185	41	4	—	—	—	—	69	6	—	—	2 168	191
85	35	111	—	343	4	8 523	1 588	568	159	44	4	1	—	285	109	69	31	8 852	1 701
54	15	—	—	—	—	3 304	377	109	19	11	1	—	—	38	13	4	—	3 353	391
164	53	111	—	343	4	13 926	2 150	718	182	55	5	1	—	392	128	73	31	14 373	2 283
51	10	95	5	244	—	7 126	1 041	418	57	683	82	29	3	298	102	17	2	8 107	1 225
16	3	4	—	—	—	3 254	441	74	5	70	5	—	—	151	48	9	1	3 475	494
47	15	114	—	—	—	3 459	779	182	36	75	14	1	—	188	70	21	4	3 722	863
31	9	—	—	—	—	3 009	644	143	37	186	43	8	3	259	77	37	15	3 454	764
78	24	114	—	—	—	6 468	1 423	325	73	261	57	9	3	447	147	58	19	7 176	1 627
50	16	37	1	4	—	2 774	491	83	20	13	1	2	—	189	29	6	2	2 976	521
1	—	100	—	199	1	2 069	175	47	3	58	6	6	—	137	57	7	5	2 264	238
19	5	—	—	4	1	3 746	957	163	29	43	8	3	2	535	128	30	3	4 324	1 093
32	12	1	—	1	—	1 792	249	55	7	52	7	—	—	45	21	1	—	1 889	277
1 070	312	767	16	870	17	95 271	17 955	4 403	874	9 790	1 922	307	78	6 722	2 391	564	182	111 783	22 268
29	12	70	—	74	5	4 403	874												

Verwaltungen herausgegebeno »Deutsche Hochschulstatistik« (Bd. 7 S.-S. 1931, Bd. 8 W.-S. 1931/32). — [1]) Einschl. Statistik. — [2]) Alte Zeitungskunde, Leibesübungen. — [3]) Einschl. Geographie, Physik, Biologie, Mineralogie und Geologie einschl. Bergfach.

a. Universitäten*)

2. Lehrkräfte

Universitäten	Ordentliche Professoren[1]	Außerordentliche Professoren: beamtete	Außerordentliche Professoren: andere	Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. u. sonst. Lehrer	Überhaupt: Zusammen	Überhaupt: darunter weibliche	darunter von d. amtl. Pflicht entbundene Professoren	Planmäßige Assistenten
Sommersemester 1931													
Preußen: Berlin	146	49	254	59	175	—	28	34	1	746	12	55	139
Bonn	(21) 118	3	62	12	70	—	15	16	1	297	1	33	79
Breslau	111	3	91	11	72	—	11	13	6	318	5	21	88
Frankfurt	(14) 86	2	75	36	88	1	11	35	5	339	3	17	74
Göttingen	98	1	42	9	61	—	5	13	6	235	2	16	44
Greifswald	(25) 82	1	20	—	37	1	9	5	4	159	—	20	29
Halle	(29) 96	4	38	13	53	—	22	6	6	238	1	28	76
Kiel	86	2	36	7	56	—	10	11	5	213	1	17	41
Köln	(2) 69	1	40	15	58	—	16	23	9	231	1	7	134
Königsberg	(25) 83	2	54	4	42	—	14	10	3	212	1	11	69
Marburg	83	—	25	11	42	—	5	8	3	177	2	14	46
Münster	86	2	30	13	51	10	8	1	3	204	—	12	29
Düsseldorf	12	—	12	3	—	12	—	2	—	41	1	1	·
Braunsberg	(3) 11	—	—	1	—	—	1	3	—	16	—	3	—
Zusammen	(119) 1 167	70	779	194	805	24	155	180	52	3 426	30	255	848
Bayern: Erlangen	(2) 67	2	10	2	31	—	1	2	1	116	—	8	71
München	(15) 122	28	107	33	92	1	7	14	—	404	2	19	112
Würzburg	(7) 70	14	20	5	32	—	2	1	1	145	1	9	54
Zusammen	(24) 259	44	137	40	155	1	10	17	2	665	3	36	237
Sachsen: Leipzig	(5) 119	54	80	13	88	—	15	1	—	370	3	27	237
Württemberg: Tübingen	(9) 84	9	29	11	42	—	—	9	8	192	—	14	50
Baden: Freiburg	(6) 67	10	39	17	52	—	7	13	12	217	1	6	32
Heidelberg	(5) 66	8	58	31	50	—	6	3	13	235	3	27	32
Zusammen	(11) 133	18	97	48	102	—	13	16	25	452	4	33	64
Thüringen: Jena	(13) 78	13	41	8	29	—	10	17	6	202	5	11	34
Hessen: Gießen	(5) 69	14	32	4	35	8	7	13	5	187	2	11	100
Hamburg: Hamburg	76	14	13	22	144	—	15	36	1	321	8	9	·
Meckl.-Schwer.: Rostock	(1) 56	3	22	2	24	—	5	5	1	118	2	3	24
Insgesamt	**(187) 2 041**	**239**	**1 230**	**342**	**1 424**	**33**	**230**	**294**	**100**	**5 933**	**57**	**399**	**1 594**
dar. weibl.	1	3	13	1	21	—	10	2	6	57		—	67
Wintersemester 1931/32													
Preußen: Berlin	146	49	261	61	186	—	30	36	—	769	14	56	215
Bonn	(21) 117	3	65	13	71	—	13	19	2	303	1	32	76
Breslau	110	3	92	11	74	—	11	13	6	320	5	21	39
Frankfurt	(14) 89	1	76	38	93	2	11	36	4	350	3	15	78
Göttingen	100	1	42	9	67	—	5	12	6	242	2	15	42
Greifswald	83	1	20	—	37	—	7	7	5	160	1	21	48
Halle	96	4	37	13	55	—	20	3	6	234	1	28	76
Kiel	89	2	35	7	55	2	10	9	2	211	1	17	63
Köln	69	1	40	16	65	—	16	25	6	238	2	7	137
Königsberg	(24) 78	2	53	4	46	—	11	11	5	210	1	10	68
Marburg	83	—	26	11	45	—	5	11	3	184	2	14	42
Münster	(25) 90	2	36	13	48	12	8	1	3	213	—	10	29
Düsseldorf	12	—	12	4	—	14	—	2	—	44	1	1	35
Braunsberg	(3) 11	—	—	2	1	—	1	2	—	17	—	2	—
Zusammen	(87) 1 173	69	795	202	843	30	148	187	48	3 495	34	249	948
Bayern: Erlangen	(2) 67	2	13	2	31	1	2	1	1	120	—	7	71
München	(14) 120	29	109	33	90	—	7	13	—	401	2	19	147
Würzburg	(7) 69	14	20	5	31	—	2	1	1	143	1	8	55
Zusammen	(23) 256	45	142	40	152	1	11	15	2	664	3	34	273
Sachsen: Leipzig	(5) 119	54	83	13	86	—	15	1	—	371	3	29	237
Württemberg: Tübingen	(9) 84	8	34	11	44	—	—	12	8	201	—	14	50
Baden: Freiburg	(16) 77	8	39	14	51	2	6	15	11	223	1	5	24
Heidelberg	(2) 68	9	61	30	51	—	7	12	5	243	4	11	35
Zusammen	(18) 145	17	100	44	102	2	13	27	16	466	5	16	59
Thüringen: Jena	(20) 83	10	38	7	30	—	10	17	7	202	5	11	51
Hessen: Gießen	(1) 71	14	33	4	37	4	7	14	9	193	2	12	94
Hamburg: Hamburg	75	14	93	23	67	—	14	40	—	326	13	5	·
Meckl.-Schwer.: Rostock	(3) 55	3	25	4	24	—	6	3	1	121	2	3	32
Insgesamt	**(166) 2 061**	**234**	**1 343**	**348**	**1 385**	**37**	**224**	**316**	**91**	**6 039**	**67**	**373**	**1 744**
dar. weibl.	1	3	14	1	23	1	12	8	4	67		—	84

*) Einschl. Medizinische Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — [1]) Die Ziffern in Klammern geben die Anzahl der außerordentlichen Professoren mit Titel und Rang eines ordentlichen Professors an; sie sind in den Hauptzahlen bereits enthalten.

b. Technische Hochschulen

1. Studierende *)

Technische Hochschulen	Immatrikulierte Studierende, die Vorlesungen belegt haben: Architektur	Bauingenieurwesen [1]	Maschineningenieurwesen [2]	Elektrotechnik	Schiffs- u. Schiffsmaschinenbau [3]	Geodäsie	Chemie	Pharmazie	Bergbau und Hüttenkunde [4]	Wirtschaftswissenschaften [5]	Allgemeine Wissenschaften [6]	Sonstige Studienfächer [7]	Gesamtzahl	darunter Ausländer	außerd. z. d. Annahme v. Vorlesungen beteilte Studierende	darunter Ausländer	Zahl der Hörer bzw. außerordentlichen Studierenden	Zahl der Gasthörer, Gastteilnehmer usw.	darunter Ausländer	Gesamtzahl der zum Besuch v. Vorlesungen berechtigten Personen
Sommersemester 1931																				
Aachen ..... zus.	91	167	169	119	19	—	67	—	229	16	80	—	957	85	48	5	24	302	4	1 331
dar. w.	3	—	—	—	—	—	12	—	—	2	29	—	46	—	3	—	2	162	—	213
Berlin ..... zus.	559	650	1 079	980	261	311	272	—	210	202	247	—	4 771	677	945	136	58	316	90	6 090
dar. w.	38	3	—	9	—	—	26	—	2	5	31	—	114	18	9	—	—	32	3	155
Breslau ..... zus.	25	134	148	113	2	—	65	—	69	—	65	—	621	39	181	14	32	64	—	898
dar. w.	2	—	—	—	—	—	5	—	—	—	3	—	10	—	1	—	2	2	—	15
Hannover ..... zus.	210	425	497	312	13	—	97	—	—	20	102	—	1 676	52	136	—	38	113	—	1 963
dar. w.	8	—	—	1	—	—	14	—	—	3	19	—	45	1	—	—	1	54	—	100
München ..... zus.	319	643	818	584	14	110	276	—	13	360	363	424	3 924	370	—	—	17	157	22	4 098
dar. w.	13	1	—	1	—	—	6	—	—	23	62	4	110	8	—	—	4	23	2	137
Dresden ..... zus.	295	296	629	237	23	31	245	1	—	177	1 838	68	3 840	290	140	—	54	171	5	4 205
dar. w.	12	—	1	1	—	—	20	—	—	17	335	—	386	6	2	—	4	49	2	441
Stuttgart ..... zus.	524	370	425	156	34	39	139	28	7	23	171	—	1 916	95	4	—	31	294	9	2 245
dar. w.	21	—	1	—	—	—	11	5	—	1	19	—	58	6	—	—	1	105	2	164
Karlsruhe ..... zus.	232	212	377	225	1	17	124	—	—	2	59	—	1 249	133	—	—	28	198	—	1 475
dar. w.	7	—	—	—	—	—	4	—	—	—	10	—	21	—	—	—	—	72	—	93
Darmstadt .... zus.	228	351	698	482	79	6	139	13	1	10	213	10	2 230	199	—	—	47	252	12	2 529
dar. w.	7	—	—	2	—	—	5	3	—	1	21	—	39	1	—	—	1	75	1	115
Braunschweig.. zus.	105	114	179	125	—	5	90	75	—	—	398	—	1 091	55	85	12	46	115	1	1 337
dar. w.	2	—	—	—	—	—	4	8	—	—	66	—	80	1	1	—	—	32	—	113
Insgesamt	**2 533**	**3 352**	**5 019**	**3 333**	**446**	**519**	**1 514**	**117**	**529**	**810**	**3 535**	**502**	**22 275**	**1 995**	**1 539**	**167**	**375**	**1 932**	**143**	**26 171**
Darunter Ausländ.	*195*	*301*	*462*	*369*	*63*	*15*	*300*	*4*	*66*	*65*	*73*	*82*	*1 995*							
Wintersemester 1931/32																				
Aachen ..... zus.	96	180	179	128	19	—	68	—	248	8	66	2	994	99	70	4	19	403	3	1 486
dar. w.	3	—	—	—	—	—	15	—	—	—	24	1	43	—	—	—	3	166	—	216
Berlin ..... zus.	620	659	924	872	279	334	262	—	211	183	248	—	4 592	672	1 229	181	181	399	39	6 401
dar. w.	48	2	1	8	1	—	29	—	4	5	33	—	131	23	10	3	47	63	4	251
Breslau ..... zus.	29	134	176	130	3	—	79	—	72	—	55	—	678	42	168	16	29	57	—	932
dar. w.	1	—	—	—	—	—	9	—	—	—	1	—	11	—	—	—	3	2	—	16
Hannover ..... zus.	218	470	514	343	29	6	84	—	—	24	95	—	1 783	55	83	2	41	190	2	2 097
dar. w.	9	—	—	1	—	—	15	—	—	5	17	—	47	1	—	—	—	87	1	134
München ..... zus.	364	709	811	587	16	78	271	—	10	385	331	487	4 049	393	—	—	15	112	24	4 176
dar. w.	13	2	—	1	—	—	4	—	—	20	50	6	96	7	—	—	1	8	2	105
Dresden..... zus.	342	318	582	261	22	47	262	3	—	170	1 745	62	3 814	260	33	—	48	211	14	4 106
dar. w.	16	1	—	—	—	—	25	—	—	19	344	—	405	9	4	—	3	76	3	488
Stuttgart ..... zus.	517	372	470	194	5	48	147	26	7	18	196	2	2 002	102	2	—	38	423	9	2 465
dar. w.	27	—	—	—	—	—	13	6	—	—	26	1	73	6	—	—	1	163	2	237
Karlsruhe ..... zus.	221	236	391	255	1	17	142	—	—	6	55	—	1 324	155	—	—	30	262	—	1 616
dar. w.	8	—	—	—	—	—	8	—	—	—	11	—	27	2	—	—	1	114	—	142
Darmstadt .... zus.	212	355	752	460	83	7	139	16	1	—	209	9	2 243	196	.	.	44	306	16	2 593
dar. w.	10	1	—	1	—	—	3	3	—	—	23	—	41	3	.	.	1	86	1	128
Braunschweig.. zus.	115	101	175	137	—	4	86	70	—	6	367	—	1 061	45	99	15	34	143	2	1 337
dar. w.	3	—	—	—	—	—	4	7	—	—	60	—	74	1	—	—	—	44	—	118
Insgesamt	**2 731**	**3 531**	**4 974**	**3 357**	**457**	**541**	**1 540**	**115**	**549**	**803**	**3 357**	**562**	**22 540**	**2 019**	**1 684**	**218**	**479**	**2 506**	**109**	**27 209**
Darunter Ausländ.	*218*	*290*	*456*	*394*	*77*	*16*	*395*	*5*	*74*	*63*	*71*	*80*	*2 019*							

*) Vgl. Anm. **) S. 426. — [1]) Einschl. Kulturingenieurfach. — [2]) Einschl. Maschinenelektroingenieurwesen, Gasingenieurwesen, Textiltechnik und Papierfach und im S. S. 1931 auch Schiffsmaschinenbau. — [3]) Einschl. Kraft- und Luftfahrzeugbau. — [4]) Einschl. Markscheiderei. — [5]) Einschl. kaufmännisches Studium. — [6]) Einschl. Philosophie und Pädagogik, Gewerbelehre, Handelslehramtsstudium, Mathematik, Physik, Naturwissenschaften, musikalisch-, zeichnerisch- und turnerisch-wissenschaftliche Richtung des höheren Lehramts. — [7]) Landwirtschaft, Brauerei, Forstwissenschaft und Gerbereichemie.

2. Lehrkräfte

Technische Hochschulen	Ordentliche Professoren*)	Außerordentliche Professoren: beamtete	Außerordentliche Professoren: andere	Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. und sonst. Lehrer	Überhaupt: Zusammen	Überhaupt: darunter weibliche	Darunter v. d. amtl. Pflicht. enthobene Professoren	Planmäßige Assist.
Sommersemester 1931													
Preußen ..... Aachen	45	4	16	13	34	—	6	12	3	133	2	5	56
Berlin.....	(5) 94	6	95	51	84	—	5	33	—	368	—	23	120
Breslau	27	—	10	8	21	—	3	15	3	87	1	1	42
Bayern..... Hannover ...	(3) 54	1	16	14	12	—	3	10	1	111	—	12	55
Sachsen ..... München	(2) 68	7	—	25	44	—	—	28	1	173	—	7	126
Württemberg . Dresden.....	(2) 65	11	24	20	22	36	7	3	2	191	6	2	119
Baden..... Stuttgart....	(6) 48	4	17	—	16	—	—	34	4	123	1	8	31
Hessen..... Karlsruhe ...	36	5	21	9	17	—	—	28	1	117	—	—	20
Braunschweig . Darmstadt ..	(3) 55	7	11	3	35	4	2	26	—	143	2	8	87
Braunschweig	(3) 36	10	18	4	25	11	6	3	—	113	—	6	74
Insgesamt	**(24) 529**	**55**	**223**	**147**	**310**	**51**	**32**	**192**	**15**	**1 559**	**12**	**72**	**730**
dar. weibl.	—	—	—	—	3	3	4	—	2	12		—	1
Wintersemester 1931/32													
Preußen ..... Aachen	(4) 49	—	17	13	36	—	5	11	3	134	2	5	56
Berlin.....	(6) 95	7	91	54	89	3	6	31	—	376	—	23	126
Breslau	27	—	14	6	20	—	1	16	1	85	—	1	42
Bayern..... Hannover ...	(3) 53	1	17	16	15	—	3	10	1	116	—	11	57
Sachsen ..... München	(2) 68	7	—	23	46	—	—	31	1	176	—	12	126
Württemberg.. Dresden.....	(2) 64	11	25	19	22	37	7	1	2	188	5	19	123
Baden..... Stuttgart ...	(6) 49	4	17	—	14	—	—	34	4	122	1	7	36
Hessen..... Karlsruhe ...	(4) 39	5	18	10	16	—	—	31	1	120	—	3	20
Braunschweig . Darmstadt ..	(5) 53	7	10	2	31	—	3	25	4	135	2	9	91
Braunschweig	(3) 36	11	17	5	25	12	7	3	—	116	1	6	71
Insgesamt	**(35) 533**	**53**	**226**	**148**	**314**	**52**	**32**	**193**	**17**	**1 568**	**11**	**96**	**748**
dar. weibl.	—	—	—	—	3	2	5	—	1	11		—	3

*) Vgl. Anm. [1]) S. 428.

c. Philosophisch-theologische Hochschulen und Lehranstalten*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatrikulierte Studierende zus.	Immatrikulierte Studierende weibl.	Darunter Ausländer	Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende	Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer zus.	Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer weibl.	Immatrikulierte Studierende zus.	Immatrikulierte Studierende weibl.	Darunter Ausländer	Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende	Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer zus.	Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer weibl.
	Sommersemester 1931						Wintersemester 1931/32					
Preußen .... Paderborn[1]) ...	321	—	—	8	5	—	324	—	—	5	9	—
Frankfurt a. M.	205	—	4	—	—	—	200	—	8	—	—	—
Fulda[2])	121	—	1	—	—	—	123	—	—	—	—	—
Trier[2])	253	—	3	—	—	—	238	—	2	—	—	—
Bayern ..... Augsburg[2])	59	4	1	—	2	—	27	3	—	—	2	1
Bamberg	103	3	—	—	10	5	97	3	2	1	18	7
Dillingen	143	2	—	3	1	1	137	—	—	—	—	—
Eichstätt	146	1	14	—	15	4	123	—	15	—	8	1
Freising	174	—	2	—	—	—	170	—	3	—	4	—
Passau	149	2	10	—	8	5	153	2	15	—	7	6
Regensburg ...	209	—	2	1	2	1	166	—	2	—	5	2
Hessen..... Mainz[4])	80	—	1	—	—	—	84	—	1	—	—	—
Insgesamt	1 963	12	38	12	43	16	1 842	8	48	6	53	17

2. Lehrkräfte

Hochschulen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtl. Pflicht. enth. Professoren	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtl. Pflicht. enth. Professoren
	Sommersemester 1931							Wintersemester 1931/32						
Preußen .... Paderborn[1]) ...	12	—	3	2	—	17	2	12	—	2	1	2	17	2
Frankfurt a. M.	18	—	—	—	5	23	—	18	—	—	—	4	22	—
Fulda[2])	8	—	1	—	1	10	—	8	—	1	1	—	10	—
Trier[2])	8	—	2	—	—	10	—	8	—	2	—	—	10	—
Bayern ..... Augsburg[2])	7	—	2	—	—	9	—	7	—	1	—	1	9	—
Bamberg	9	4	—	—	1	14	3	9	4	—	—	1	14	3
Dillingen	7	5	1	—	—	13	2	8	4	1	—	—	13	4
Eichstätt	12	1	—	—	—	13	1	12	1	—	—	1	14	1
Freising	10	4	—	—	2	16	2	10	4	—	—	2	16	2
Passau	9	3	4	—	2	18	2	9	4	1	—	—	14	3
Regensburg ...	9	2	—	—	—	11	—	9	2	—	—	—	11	—
Hessen..... Mainz[4])	10	—	—	2	—	12	—	10	—	—	2	—	12	—
Insgesamt	119	19	13	4	11	166	12	120	19	8	4	11	162	15

*) Die Akademie Braunsberg ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 426. — [1]) Akademie. — [2]) Lehranstalt. — [3]) Philosophische Hochschule. — [4]) Bischöfliches Priesterseminar.

d. Verschiedene Hochschulen*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatrikulierte Studierende zus.	Immatrikulierte Studierende weibl.	Darunter Ausländer zus.	Darunter Ausländer weibl.	Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit zus.	Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit weibl.	Außerdem Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	Darunter Ausländer	Immatrikulierte Studierende zus.	Immatrikulierte Studierende weibl.	Darunter Ausländer zus.	Darunter Ausländer weibl.	Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit zus.	Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit weibl.	Außerdem Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	Darunter Ausländer
	Sommersemester 1931								Wintersemester 1931/32							
Tierärztliche Hochschulen																
Preußen.... Berlin	436	13	40	3	66	—	26	7	440	10	40	1	57	3	19	13
Hannover	600	8	27	1	2	—	11	—	543	7	25	—	6	—	4	1
Landwirtschaftliche Hochschulen																
Preußen..... Berlin	350	8	44	1	13	—	95	22	397	11	40	1	12	1	209	25
Bonn-Poppelsd..	596	6	14	—	26	—	27	—	588	2	11	—	29	1	35	7
Württemberg Hohenheim	95	1	8	—	5	—	22	—	106	1	13	—	2	—	22	1
Zusammen	1 041	15	66	1	44	—	144	22	1 091	14	64	1	43	2	266	33
Forstliche Hochschulen																
Preußen .... Eberswalde	66	—	4	—	—	—	10	—	56	—	7	—	—	—	8	—
Hann.-Münden .	99	—	1	—	1	—	13	—	86	—	—	—	—	—	5	—
Bergakademien																
Preußen.... Clausthal	226	1	3	—	35	—	14	—	212	1	4	—	50	—	31	4
Sachsen .... Freiberg.....	184	—	51	—	14	—	15	9	188	—	53	—	13	—	33	12
Handelshochschulen																
Preußen .... Berlin	1 573	488	125	22	170	22	319	57	1 586	471	121	18	154	37	556	64
Königsberg	816	228	36	9	62	6	82	—	749	209	30	7	75	5	60	2
Bayern ..... Nürnberg	315	24	7	2	80	4	110	—	286	20	3	1	89	8	198	30
Sachsen .... Leipzig[1])	712	34	103	1	161	5	107	29	696	39	95	2	165	6	83	8
Baden..... Mannheim	549	69	11	1	89	13	499	5	493	61	12	1	65	12	633	106
Zusammen	3 965	843	282	35	562	50	1 117	91	3 810	800	261	29	548	68	1 530	
Pädagogische Akademien und Institute																
Preußen	2 835	780	93	43	5	1	316	7	2 790	771	94	42	4	4	157	12
Hessen	320	97	44	25	61	22	37	—	304	100	42	23	149	116	18	32
Mecklenburg-Schwerin	88	12	—	—	—	—	1	—	74	10	—	—	—	—	—	—
Zusammen	3 243	889	137	68	66	23	354	7	3 168	881	136	65	153	120	175	44
Hochschulen für Leibesübungen																
Preußen .... Charlottenburg .	270	95	28	—	—	—	33	7	268	92	28	—	—	—	39	7
Spandau.....	336	293	13	10	—	—	—	—	325	285	12	9	—	—	—	—

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 426. — [1]) In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen.

d. Verschiedene Hochschulen*)

2. Lehrkräfte [1])

Hochschulen	Ordentliche Professoren [2])	Außerordentliche Professoren: beamtete	Außerordentliche Professoren: andere	Honorarprofessoren	Dozenten	Privatdozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt: zus.	Überhaupt: dar. weibl.	Darunter v. d. amtl. Pflichten entbund. Prof.	Planmäßige Assistenten
Sommersemester 1931													
Tierärztliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	(1) 15	3	—	2	—	8	—	5	1	34	—	2	29
Hannover	10	—	4	3	3	3	—	—	2	25	—	—	22
Landwirtschaftliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	(1) 30	—	8	8	—	14	—	29	1	90	2	6	29
Bonn-Poppelsdorf	14	—	1	1	—	7	—	20	1	44	—	1	18
Württemberg .. Hohenheim	(3) 14	—	2	—	—	5	—	8	2	31	1	2	11
Forstliche Hochschulen													
Preußen ..... Eberswalde	12	2	2	2	—	2	—	4	1	25	—	3	6
Hann. Münden	12	1	—	—	—	1	—	5	—	19	—	3	5
Bergakademien													
Preußen ..... Clausthal	14	—	3	2	5	3	—	5	1	33	—	2	22
Sachsen ..... Freiberg	24	3	—	—	4	10	4	3	—	48	—	4	21
Handelshochschulen													
Preußen ..... Berlin	11	1	3	9	19	3	10	20	2	78	2	—	8
Bayern ..... Königsberg	7	3	—	4	—	—	5	24	7	50	4	—	4
Sachsen ..... Nürnberg [3])	9	3	—	—	13	1	1	—	—	27	—	—	2
Baden ..... Leipzig [4])	8	1	3	—	6	4	5	23	1	51	—	—	4
Zusammen	11	—	—	—	17	9	2	21	—	60	1	1	4
	46	**8**	**6**	**13**	**55**	**17**	**23**	**88**	**10**	**266**	**7**	**1**	**22**
Wintersemester 1931/32													
Tierärztliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	(1) 13	1	4	7	5	8	—	—	1	39	—	2	23
Hannover	10	1	3	2	4	3	—	3	2	28	—	1	22
Landwirtschaftliche Hochschulen													
Preußen ..... Berlin	(1) 30	1	8	8	8	16	—	23	9	103	2	6	32
Bonn-Poppelsdorf	(1) 14	—	1	1	—	7	—	19	—	42	—	1	11
Württemberg .. Hohenheim	(4) 15	—	2	—	—	6	—	5	3	31	1	3	11
Forstliche Hochschulen													
Preußen ..... Eberswalde	9	2	2	2	—	2	—	4	—	21	—	3	5
Hann. Münden	9	1	—	—	—	2	—	5	—	17	—	3	4
Bergakademien													
Preußen ..... Clausthal	14	—	3	1	5	3	—	4	2	32	—	2	18
Sachsen ..... Freiberg	24	3	—	—	4	11	4	2	—	48	—	4	17
Handelshochschulen													
Preußen ..... Berlin	10	3	1	9	15	5	8	24	3	78	1	1	7
Bayern ..... Königsberg	7	3	—	5	—	—	7	22	3	47	1	1	4
Sachsen ..... Nürnberg [3])	9	2	—	—	—	1	1	18	—	31	—	—	3
Baden ..... Leipzig [4])	8	1	5	—	6	1	5	25	1	52	—	—	3
Zusammen	10	—	2	—	16	7	2	22	—	59	1	1	5
	44	**9**	**8**	**14**	**37**	**14**	**23**	**111**	**7**	**267**	**3**	**3**	**22**

Pädagogische Akademien und Institute

Länder	Hauptamtliche: Professoren	Hauptamtliche: Dozenten	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt: zus.	Überhaupt: dar. weibl.	Planmäßige Assistenten	Hauptamtliche: Professoren	Hauptamtliche: Dozenten	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt: zus.	Überhaupt: dar. weibl.	Planmäßige Assistenten
	Sommersemester 1931							Wintersemester 1931/32						
Preußen	162	53	88	66	369	83	—	175	48	91	100	414	96	—
Hessen	[5]) 4	8	3	24	39	1	2	[5]) 3	9	3	20	35	—	2
Mecklenburg-Schwerin	11	3	1	7	22	2	—	11	3	2	7	23	2	—
Zusammen	**177**	**64**	**92**	**97**	**430**	**86**	**2**	**189**	**60**	**96**	**127**	**472**	**98**	**2**

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — [1]) Die Zahl der ordentlichen und außerordentlichen Lehrer an den Hochschulen für Leibesübungen in Charlottenburg und Spandau betrug im Sommersemester 1931: 38 (dar. 6 w.) und 25 (dar. 14 w.), im Wintersemester 1931/32 38 (6) und 26 (15). — [2]) Vgl. Anm. [1]) S. 428. — [3]) Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. — [4]) In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen. — [5]) Auch unter den »Technischen Hochschulen« nachgewiesen.

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten

Hochschulen	Studierende		darunter Ausländer		Gasthörer usw.		darunter Ausländer		Lehrkräfte: Ordentliche Lehrer		Lehrkräfte: Außerordentliche und sonstige Lehrer	
	Zus.	dar. weibl	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl	Zus.	dar. weibl.
1. Hochschulen für bildende Künste												
Sommersemester 1931												
Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg	298	115	28	14	70	29	5	1	19	—	40	2
Staatliche Kunstschule in Berlin	163	50	1	—	4	2	—	—	6	—	21	4
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste	21	4	1	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	76	19	5	3	7	7	—	—	10	—	7	1
Staatl. Akad. für Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau	125	30	5	1	4	3	—	—	8	—	17	3
Kunstakademie in Kassel	65	12	2	—	3	3	—	—	6	—	7	1
Staatl. Zeichenakademie in Hanau	98	18	4	—	—	—	—	—	12	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf	120	11	8	1	8	4	—	—	23	—	13	3
Akademie der bildenden Künste in München	204	39	35	11	21	4	—	—	14	—	3	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden	160	20	13	3	—	—	—	—	12	—	2	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart	92	27	1	1	—	—	—	—	9	—	1	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe	214	77	3	1	3	1	—	—	27	5	2	—
Staatl. Hochschule für Baukunst, bildende Künste und Handwerk in Weimar	61	19	2	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Zusammen	1 697	441	108	36	120	53	5	1	155	6	114	14
Wintersemester 1931/32												
Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg	322	117	26	12	92	30	3	1	19	—	39	2
Staatliche Kunstschule in Berlin	164	62	3	—	4	1	—	—	6	—	22	6
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste	23	3	3	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	66	12	7	4	4	3	—	—	10	—	7	1
Staatl. Akad. für Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau	108	24	6	1	8	2	—	—	8	—	13	1
Kunstakademie in Kassel	70	15	2	—	5	3	—	—	6	—	7	1
Staatl. Zeichenakademie in Hanau	88	18	2	—	—	—	—	—	12	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf	127	21	5	1	12	4	—	—	23	—	13	3
Akademie für bildende Künste in München	257	56	38	15	29	6	—	—	14	—	6	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden	160	20	13	2	—	—	—	—	10	—	2	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart	105	16	1	1	13	4	—	—	9	—	2	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe	182	58	3	—	3	1	—	—	26	4	2	—
Staatl. Hochschule für Baukunst, bildende Künste und Handwerk in Weimar	44	12	1	—	9	6	—	—	3	—	3	—
Zusammen	1 716	434	110	36	179	60	3	1	152	5	117	14
2. Hochschulen für Musik												
Sommersemester 1931												
Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg	549	175	77	27	204	130	4	3	37	4	56	8
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition	11	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg	160	38	2	2	23	6	3	1	3	—	38	8
Staatliche Hochschule für Musik in Köln	444	117	26	8	12	9	—	—	32	4	34	7
Staatl. Akademie der Tonkunst in München[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg	455	168	6	2	74	5	—	—	20	—	9	6
Konservatorium für Musik in Dresden	116	54	6	4	106	54	8	5	—	—	54	17
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig	672	253	75	37	—	—	—	—	59	4	4	—
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart	361	208	15	8	19	10	—	—	8	—	53	17
Bad. Hochschule für Musik in Karlsruhe[1]	205	114	6	2	67	41	—	—	32	6	9	2
Staatliche Hochschule für Musik zu Weimar	94	47	3	3	12	11	—	—	17	7	34	2
Zusammen[2]	3 067	1 174	217	93	517	266	15	9	211	25	291	67
Wintersemester 1931/32												
Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg	504	148	80	31	204	141	3	2	37	4	47	5
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition	11	—	1	—	2	1	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg	159	41	2	2	14	5	2	2	3	—	38	8
Staatliche Hochschule für Musik in Köln	423	102	27	11	27	3	—	—	31	4	34	7
Staatl. Akademie der Tonkunst in München[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg	435	163	6	1	75	7	—	—	20	—	7	5
Konservatorium für Musik in Dresden	102	49	3	3	114	62	9	8	—	—	53	17
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig	591	216	74	36	—	—	—	—	59	4	4	—
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart	340	199	14	7	26	14	—	—	8	—	52	17
Bad. Hochschule für Musik in Karlsruhe[1]	184	101	3	1	45	21	—	—	32	6	9	2
Staatliche Hochschule für Musik zu Weimar	88	40	1	1	14	12	—	—	17	7	33	1
Zusammen[2]	2 837	1 059	211	93	521	266	14	12	210	25	277	62

[1]) Zahlen lagen nicht vor. — [2]) Ohne die Staatl. Akademie der Tonkunst in München, s. Anm. [1]).

C. Die deutsche Buchproduktion[1]) im Jahre 1931

(Mitgeteilt von der Statistischen Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig)

Wissenschaftsgebiete	Erstauflagen	Neuauflagen	Verlagsveröffentlichungen insgesamt	davon Flugblätter[2])	davon Broschüren[3])	davon Bücher	Gesamtladenpreise[4]) RM	Durchschnittsladenpreise je Einheit RM
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	438	40	478	22	89	367	6 441	14,77
2. Religion, Theologie	1 725	409	2 134	49	634	1 451	7 050	3,41
3. Philosophie, Weltanschauung	405	94	499	1	79	419	2 902	5,94
4. Rechtswissenschaft	1 109	295	1 404	28	326	1 050	9 472	7,03
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	1 280	141	1 421	68	393	960	6 340	4,71
6. Politik, Verwaltung	932	129	1 061	27	445	589	3 123	3,17
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	644	111	755	2	109	644	5 497	7,46
8. Schöne Literatur	2 635	787	3 422	3	554	2 865	10 169	3,07
9. Jugendschriften	1 019	346	1 365	6	681	678	2 211	1,66
10. Pädagogik, Jugendbewegung	662	147	809	8	201	600	2 661	3,41
11. Schulbücher	1 406	246	1 652	3	537	1 112	2 506	1,58
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	434	25	459	2	194	263	18 727	42,18
13. Musik, Theater, Tanz	342	96	438	3	166	269	1 860	4,34
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	1 068	114	1 182	8	226	948	9 770	8,84
15. Kriegswissenschaft	202	19	221	2	39	180	1 561	7,29
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	511	175	686	10	113	563	3 449	5,36
18. Medizin	980	218	1 198	10	247	941	15 840	13,79
19. Mathematik, Naturwissenschaften	952	123	1 075	32	390	653	11 732	11,67
20. Technik, Handwerk	1 100	229	1 329	42	406	881	10 508	8,10
21. Handel, Verkehr	682	105	787	10	159	618	5 096	6,98
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	710	147	857	20	220	617	2 985	3,85
23. Turnen, Sport, Spiele	197	48	245	1	55	189	749	3,23
24. Verschiedenes	527	70	597	5	148	444	607	1,22
Insgesamt	**19 960**	**4 114**	**24 074**	**362**	**6 411**	**17 301**	**141 256**	**6,16**

Wissenschaftsgebiete	Veröffentlichungen nach Sprachen: in deutscher Sprache	darunter Übersetzungen: zus.	Englisch Amerik.	Franz.	Russ.	in fremden Sprachen	darunter in: Englisch-Amerik.	Franz.	Latein
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	452	6	2	2	1	26	3	3	2
2. Religion, Theologie	2 048	162	20	28	—	86	3	1	44
3. Philosophie, Weltanschauung	495	24	11	2	2	4	1	1	—
4. Rechtswissenschaft	1 372	11	—	—	3	32	1	27	4
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	1 331	30	10	6	10	90	1	86	—
6. Politik, Verwaltung	983	52	10	12	27	78	5	69	—
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	668	28	3	2	5	87	13	5	28
8. Schöne Literatur	3 338	380	207	21	44	84	63	3	—
9. Jugendschriften	1 350	90	41	2	9	15	—	1	—
10. Pädagogik, Jugendbewegung	806	6	1	1	1	3	1	2	—
11. Schulbücher	1 329	15	4	4	1	323	134	124	30
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	427	19	1	7	—	32	8	8	—
13. Musik, Theater, Tanz	433	16	—	7	1	5	—	1	1
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	1 164	58	20	16	9	18	3	3	4
15. Kriegswissenschaft	207	3	—	2	1	14	13	1	—
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	681	20	8	2	—	5	—	3	—
18. Medizin	1 170	20	12	2	—	28	9	17	—
19. Mathematik, Naturwissenschaften	1 056	29	13	5	5	19	3	7	—
20. Technik, Handwerk	1 321	18	8	6	2	8	2	4	—
21. Handel, Verkehr	768	4	2	—	—	19	2	14	—
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	854	25	2	—	21	3	—	1	1
23. Turnen, Sport, Spiele	244	—	—	—	—	1	—	—	—
24. Verschiedenes	593	8	7	—	—	4	1	—	—
Insgesamt	**23 090**	**1 024**	**382**	**127**	**142**	**984**	**266**	**381**	**114**

[1]) Erfaßt sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz und sonstiges Ausland). — [2]) Bis zu 4 Druckseiten. — [3]) 5 bis 48 Druckseiten. — [4]) Jeweils mit dem Mindestpreis eingesetzt; Preise nur für die Veröffentlichungen in Reichswährung nachgewiesen.

XVII. Finanzwesen

A. Haushaltsplan und Kassenzahlen

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

für die Rechnungsjahre 1926/27 bis 1932/33

Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930 31	[1]) 1931/32	[1]) 1932/33
	in Millionen ℛℳ						
Ausgaben und Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	16,0	14,4	16,2	15,5	17,8	12,6	16,9
2. Auswärtige Angelegenheiten	57,8	65,2	64,3	57,6	55,3	51,1	48,3
3. Innere Verwaltung (ohne Polizei)	30,3	30,5	33,2	33,5	34,9	30,1	27,1
Summe I: Ausgaben	104,0	110,1	113,7	106,6	108,0	93,8	92,3
Verw.-Einnahmen	*23,1*	*24,2*	*23,8*	*25,8*	*27,1*	*31,2*	*24,4*
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung:							
Summe IA: Ausgaben	488,6	567,2	589,4	585,1	571,3	519,4	473,9
Verw.-Einnahmen	*46,3*	*48,9*	*44,8*	*43,9*	*40,5*	*39,8*	*37,4*
Summe I und IA: Ausgaben	592,6	677,3	703,1	691,7	679,3	613,3	566,2
Verw.-Einnahmen	*69,3*	*73,1*	*68,7*	*69,7*	*67,6*	*71,0*	*61,8*
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei	213,7	206,7	204,2	199,3	197,5	191,7	191,4
2. Rechtspflege	6,5	7,2	7,4	7,2	7,5	7,0	6,6
3. Wehrmacht	704,2	769,2	827,0	757,5	756,8	756,8	766,1
Summe II: Ausgaben	924,4	983,1	1 038,6	964,1	961,8	955,5	964,1
Verw.-Einnahmen	*14,9*	*15,7*	*20,0*	*22,0*	*20,0*	*27,2*	*18,7*
III. Bildungswesen							
1. Schulwesen	5,4	3,9	4,3	5,5	5,1	4,4	4,1
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche	22,8	35,6	35,9	31,5	30,0	25,2	22,4
Summe III: Ausgaben	28,2	39,5	40,1	37,0	35,1	29,6	26,5
Verw.-Einnahmen	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,5*
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen	58,9	111,5	74,7	55,7	80,1	75,0	46,1
2. Sozialversicherung	287,1	349,2	419,3	580,4	476,0	490,3	501,6
3. Arbeitslosenfürsorge	510,2	351,0	571,4	671,3	1 007,0	1 189,1	944,9
Summe IV: Ausgaben	856,3	811,6	1 065,4	1 307,4	1 563,2	1 754,3	1 492,7
Verw.-Einnahmen	*11,9*	*18,0*	*26,9*	*38,7*	*17,3*	*1,7*	*1,5*
V. Wohnungs- und Siedlungswesen[3])							
Wohn.- u. Siedlungswes.: **Summe V: Ausgaben**	160,7	69,4	38,1	26,0	101,0	3,7	51,0
Verw.-Einnahmen	*5,5*	*11,8*	*15,5*	*16,5*	*13,6*	*0,9*	*4,4*
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	153,3	101,1	134,6	125,0	189,2	62,7	193,6
2. Verkehr	200,9	231,1	232,2	218,2	216,9	200,4	164,9
Summe VI: Ausgaben	354,2	332,2	366,8	343,2	406,1	263,1	358,5
Verw.-Einnahmen	*34,3*	*36,4*	*35,3*	*45,9*	*37,4*	*39,7*	*34,9*
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst: **Summe VII: Ausgaben**	358,4	552,4	630,2	630,6	[2]) 547,5	[2]) 492,2	[2]) 532,7
Verw.-Einnahmen	*0,2*	*10,9*	*1,2*	*30,4*	*16,9*	*1,2*	*1,3*
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten	491,5	293,7	497,1	332,7	288,1	302,0	307,1
2. Kriegsversorgung	1 486,0	1 616,4	1 818,0	1 745,8	1 701,6	1 477,1	1 312,9
3. Äußere Kriegslasten*)	1 309,5	1 779,2	2 178,4	1 964,7	1 906,6	1 004,4	312,0
Summe VIII*): Ausgaben	3 287,0	3 689,4	4 493,5	4 043,3	3 896,2	2 783,6	1 932,1
Verw.-Einnahmen	*39,4*	*18,6*	*10,4*	*23,8*	*113,3*	*447,6*	*175,7*
Gesamtsumme I—VIII*)							
Ausgaben	6 561,9	7 154,8	8 375,8	8 043,2	[2])8 190,2	[1])[2]) 6 815,2	[1])[2]) 5 813,9
Verw.-Einnahmen	*170,1*	*185,1*	*178,5*	*253,7*	*256,6*	*559,9*	*299,0*

*) Einschl. der Zahlungen aus der Äußeren Anleihe des Reichs von 1924. — [1]) Die Ausgabenansätze (I—VIII) betragen 1931/32: 6 895,2; 1932/33: 5 923,9 Mill. ℛℳ. Durch das Ausgabekapitel XVII 9b bzw. 9a ist — in Berücksichtigung der Verminderung der Personal- und Sachausgaben infolge Lohn- und Preissenkung (1931 32) und durch Sparmaßnahmen (1932/33) — eine Kürzung dieses Betrages im Rechnungsjahr 1931/32 um 80,0, im Rechnungsjahr 1932/33 um 110,0 Mill. ℛℳ erfolgt. Eine Aufteilung dieses Betrages auf die einzelnen Aufgabengebiete ist im Reichshaushaltsplan nicht durchgeführt worden. — [2]) Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld (vgl. Fußnote [11]) S. 438). — [3]) Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter »Wirtschaft und Verkehr« VI 1 nachgewiesen.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	Haushaltsplan *)1931/32	*)1932/33
	in Millionen *RM*						
Aus Anleihen und Allgemeinen Deckungsmitteln							
A. Aus Anleihen usw.	329,4	123,1	100,5	[1]) 364,0	[1]) 510,3	70,1	—
B. Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen zur Deckung von Äußeren Kriegslasten) [2])	5 312,4	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	6 064,2	5 416,5
C. Aus dem Erwerbsvermögen [3])	158,2	175,1	270,3	307,0	612,7	510,9	418,4
D. Aus der Münzprägung [4])	61,6	[5]) 273,5	[5]) 182,7	65,0	26,0	—	100,0
Gesamtsumme A—D	5 861,6	6 928,6	7 121,8	[1]) 7 476,6	[1]) 7 783,0	6 645,3	5 934,9
Abschluß							
Unterschied zwischen Ausgaben und Deckungsmitteln (Verwaltungseinnahmen, Allgemeine Deckungsmittel): **Mehreinnahmen** (+) oder **Mehrausgaben** (—)	— 524,2	— 41,1	—1 075,4	— 312,8	— 120,5	+ 420,0	+ 420,0
Aus Vorjahren wurden übernommen: an Beständen [6])	382,0	58,5	54,8	— 704,2	— 706,4	In Höhe der Mehreinnahmen sind im Reichshaushaltsplan Ausgaben zur außerordentlichen Tilgung der schwebenden Reichsschuld, die durch Fehlbeträge im ordentlichen Haushalt entstanden ist, eingesetzt.	
an Überschüssen	[7]) 400,1	199,5	162,0	— 154,4	— 465,0		
Es ergeben sich somit **Mehreinnahmen** (+) oder **Mehrausgaben** (—) von	+ 258,0	+ 216,8	— 858,6	— 1171,4	—1 291,9		
Hiervon sind abzusetzen: Die ins nächstfolgende Rechnungsjahr übernommenen Bestände zur Deckung restlicher Verpflichtungen [6])	58,5	54,8	— 704,2	— 706,4	— 101,9		
Es ergibt sich somit der in der Haushaltsrechnung nachgewiesene **Überschuß** (+) oder **Fehlbetrag** (—) von	+ 199,5	+ 162,0	— 154,4	— 465,0	—1 190,0		
Einzelnachweis							
Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane							
Reichsbehörden	13,2	14,4	14,2	14,9	14,3	12,5	11,5
darunter: Reichspräsident einschl. Büro	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6
Reichstag	7,8	8,4	8,1	8,6	8,1	8,1	7,5
Reichsrat	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4
Vorl. Reichswirtschaftsrat	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6
Reichskanzler, Reichskanzlei	1,0	1,4	1,6	2,0	2,1	1,1	1,0
Reichszentrale für Heimatdienst	1,6	1,6	1,5	1,5	1,2	0,8	0,6
Sonstiger Verwaltungsaufwand	2,8	0,0	2,0	0,6	3,5	0,1	5,4
2. Auswärtige Angelegenheiten							
Reichsbehörden	54,9	59,5	58,7	52,7	50,2	46,3	43,3
darunter: Auswärtiges Amt [9])	18,9	18,1	17,6	15,1	14,8	13,6	12,8
Vertretungen des Reichs im Auslande	35,8	41,2	41,1	37,5	35,4	32,8	30,5
Sonstiger Verwaltungsaufwand	3,0 [10])	5,7 [10])	5,6 [10])	4,9 [10])	5,1 [10])	4,8 [10])	5,0
3. Innere Verwaltung							
Reichsbehörden	21,0	25,0	28,7	31,4	31,7	28,4	25,1
darunter: Reichsministerium des Innern	2,1	2,5	2,5	2,7	2,6	2,6	2,3
Statistisches Reichsamt	8,3	10,1	12,8	14,1	12,6	9,9	9,0
Reichspatentamt	7,7	9,1	9,9	11,0	12,3	11,7	10,1
Reichsamt für Landesaufnahme usw.	2,6	2,8	3,1	3,2 [11])	3,8 [11])	3,7 [11])	3,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	9,3	5,5	4,5	2,1	3,1	1,7	2,0
darunter: An die Länder für Volks-, Berufs- u. Betriebszählung	5,5	1,8	1,1	—	—	—	—
Technische Nothilfe	2,9	2,5	2,2	1,1	1,3	1,1	1,1
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- u. Steuer-(Zoll-)verwaltung Reichsbehörden	485,4	560,4	583,2	577,2	564,0	512,2	466,7
darunter: Reichsfinanzministerium	8,3	8,1	8,3	8,1	7,9	7,2	6,4
Reichsfinanzhof	1,0	1,2	1,3	1,5	1,5	1,3	1,1
Rechnungshof	2,9	3,3	3,4	3,4	3,5	3,3	3,0
Steuer- und Zollbehörden	463,7	537,5	558,3	552,4	539,6	489,3	446,6
Reichsbauverwaltung [12])	5,5	5,8	6,6	6,6	6,4	6,6	5,5
Versorgungsdienststellen (anteilig) [13])	3,0	3,4	3,7	3,7	3,6	3,2	2,9

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 431. — [1]) Einschl. Mehreinnahmen des außerordentlichen Haushalts und zwar 1929/30: 132,8; 1930/31: 510,3 Mill. *RM*, die zur Verminderung der aus Vorjahren übernommenen Fehlbeträge des außerordentlichen Haushalts verwendet wurden. — [2]) Nach Abzug der Überweisungen an die Länder. — [3]) Nach Abzug der Zuschüsse. — [4]) Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — [5]) Einschl. 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. *RM* Einnahmen aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — [6]) Ausgabereste abzüglich der Einnahmereste (einschl. Anleihereste). — [7]) Davon 220,0 Mill. *RM* aus dem Rechnungsjahr 1924. — [8]) Soll-Bestand zur Deckung restlicher Verpflichtungen. — [9]) Einschl. der geheimen Ausgaben und der Ausgaben für den Nachrichtendienst im In- und Auslande. — [10]) Einschl. des Beitrages an das Internationale Arbeitsamt in Genf. — [11]) Ab 1930/31 einschl. der bisher als selbständiger Wirtschaftsbetrieb geführten Reichskartenstelle. — [12]) Einschl. Reichsbaudirektion Berlin (ab 1930/31). — [13]) Die Versorgungsdienststellen sind im wesentlichen unter »Kriegsversorgung«, zum kleineren Teil unter »Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung« nachgewiesen. Der Aufteilung wurde das Verhältnis zwischen den Ausgaben für Kriegsversorgung (alte Wehrmacht) einerseits und den Versorgungsausgaben für Reichsverwaltung und Reichswehr anderseits zugrunde gelegt.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	Haushaltsplan *)1931 32	*)1932/33
	in Millionen RM						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
Noch: IA. Finanz- u. Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	3,3	6,8	6,2	7,8	7,3	7,2	7,2
darunter:							
Entschädigungen[1])	1,6	[2]) 4,7	3,9	3,6	3,5	3,1	3,1
Desgl.[1]) an Reichspost	1,7	[2]) 2,1	2,2	4,1	3,6	4,0	4,0
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei							
Reichsbehörden	4,8	4,3	4,5	3,7	3,2	0,3	[3]) —
darunter:							
Reichswasserschutz (ab 1. 4. 1931: Abwickelung)	4,4	3,9	4,1	3,7	3,2	0,3	[3]) —
Sonstiger Verwaltungsaufwand	208,9	202,4	199,7	195,6	194,3	191,4	191,4
darunter:							
An die Länder für Zwecke polizeilichen Schutzes	208,4	202,2	199,2	194,8	194,0	190,0	190,0
2. Rechtspflege							
Reichsbehörden	6,1	6,8	7,0	6,9	7,2	6,7	6,4
darunter:							
Reichsjustizministerium	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,1
Reichsgericht	4,7	5,4	5,6	5,5	5,8	5,3	5,2
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
3. Wehrmacht (Heer und Marine)							
Heer[4])	504,0	553,8	604,5	552,5	562,6	555,4	564,3
Marine	200,2	215,4	222,5	205,0	194,3	201,4	201,9
darunter:							
Reichswehrminister	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0
Leitung und Verwaltung	11,2	12,6	13,3	13,1	13,4	13,3	12,8
Geldabfindung der Kommandobehörden, Truppen und Marineteile { Heer	[5]) 146,4	[5]) 192,6	[5]) 213,0	208,5	211,7	204,9	201,4
{ Marine	22,3	23,4	25,6	25,7	26,2	24,9	26,0
Bildungswesen	17,4	13,2	13,4	12,8	12,0	11,6	10,4
Verwaltungsbehörden und -dienststellen	5,3	24,8	26,8	30,8	31,2	32,2	26,9
Verpflegung[4])	59,1	26,5	27,3	22,9	20,0	22,2	21,6
Bekleidung	30,8	31,8	32,3	33,0	32,3	31,3	30,3
Unterbringung	48,4	50,7	51,9	48,3	46,6	53,5	52,0
Reise- und Beförderungskosten	7,9	8,1	7,5	7,2	6,7	7,6	6,4
Sanitätswesen	7,3	6,1	6,7	6,0	6,6	5,2	4,5
Veterinärwesen, Pferdeersatz und -haltung	14,0	14,0	11,4	10,2	9,9	11,0	10,5
Kraftfahrwesen	11,9	14,8	16,6	14,7	15,8	16,7	17,0
Nachrichtenwesen	9,6	11,9	11,2	8,9	8,6	9,2	11,9
Waffen, Munition, Heergerät	73,7	90,9	111,6	73,3	76,2	77,9	76,9
Zeugämter	13,2	12,5	13,1	13,2	14,1	12,0	11,1
Pionierwesen	16,5	14,7	15,5	12,7	13,7	14,7	16,3
Artillerie	24,4	20,9	23,0	21,0	17,7	19,7	21,8
Indiensthaltung der Kriegsschiffe	19,2	25,2	23,8	22,2	22,7	23,0	21,8
Instandhaltung der Seestreitkräfte usw.	38,7	40,4	34,7	33,2	32,4	27,6	23,9
Torpedowesen	4,5	5,3	6,0	6,2	6,2	5,5	4,7
Sperrwesen	6,8	5,0	4,4	3,0	3,7	4,0	4,1
Kriegsschiffsbauten	44,4	52,0	58,9	46,9	37,0	50,0	49,1
Versorgung der neuen Wehrmacht[6]) { Heer	42,4	50,7	54,0	54,8	64,6	60,5	74,4
{ Marine	8,7	10,3	9,8	10,4	11,6	9,9	12,5
III. Bildungswesen							
1. Schulwesen							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	5,4	3,9	4,3	5,5	5,1	4,4	4,1
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche							
Reichsbehörden	5,8	7,1	7,3	7,7	8,1	7,6	7,0
darunter:							
Reichsarchiv	1,5	2,0	1,7	1,7	1,7	1,6	1,4
Physikal.-Techn. Reichsanstalt	2,0	2,0	2,2	2,3	2,3	2,3	1,9
Chemisch-Techn. Reichsanstalt	0,6	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,8
Biologische Reichsanstalt	1,1	1,4	1,5	1,6	1,5	1,5	1,2
Archäologisches Institut[7])	0,5	0,6	0,8	0,9	1,0	0,9	0,8
Sonstiger Verwaltungsaufwand	17,1	28,5	28,6	23,8	22,0	17,6	15,4
darunter:							
Studentische Wirtschaftshilfe	3,0	3,4	4,6	3,5	3,2	2,5	2,0
An Deutsche Forschungsgemeinschaft	5,0	8,0	8,0	7,0	7,0	5,4	4,9
An Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft	1,3	2,7	3,4	3,8	3,4	2,6	2,4

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 434.

[1]) Für Mitwirkung bei der Verwaltung der Reichsabgaben. — [2]) Hierin auch Nachzahlungen früherer Jahre. — [3]) Die Abwicklungsstelle ist aufgelöst. — [4]) Einschl. Reichswehrminister. — [5]) Einschl. Besoldungsabzug für Verpflegung (gem. § 19 des Reichsbesoldungsgesetzes vom 30. 4. 1920) 1926/27: 32,5; 1927/28 und 1928/29: je 31,9 Mill. RM. Vom Rechnungsjahr 1929/30 ab findet eine Kürzung der Bezüge um den Besoldungsabzug für Verpflegung nicht mehr statt. — [6]) Bei Marine nur Landverpflegung. — [7]) Einschl.: Institut für ägyptische Altertumskunde. — [8]) Ausschließlich der Abfindungen an ausscheidende Beamte und Angestellte sowie der Gebührnisse an Soldaten, die wegen militärischer Unbrauchbarkeit ausscheiden, und zwar: 1926/27: 1,3; 1927/28: 1,8; 1928/29: 2,1; 1929/30: 1,5; 1930/31: 1,3; 1931/32: 1,7; 1932/33: 1,5 Mill. RM.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	Haushaltsplan *)1931/32	*) 1932/33
	in Millionen *RM*						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen							
Reichsbehörden	5,3	6,5	6,8	6,9	6,6	6,5	6,0
dar.: Reichsarbeitsministerium	3,3	3,8	4,1	4,2	4,2	4,0	3,5
Reichsgesundheitsamt	1,9	2,5	2,6	2,6	2,2	2,4	2,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	53,7	105,0	67,9	48,8	73,6	68,5	40,2
dar.: Kleinrentnerfürsorge	19,9	45,0	49,9	35,0	35,0	35,0	28,0
An Anstalten usw. der allgem. Wohlfahrtspflege	5,9	5,8	2,6	2,1	2,1	1,4	1,5
An Länder für Hochwassergeschädigte	7,0	20,5	5,8	—	—	—	—
Für aus Rußland abwandernde deutschst. Bauern	—	—	—	1,3	2,0	—	—
Leistungen infolge Änderung des Tabaksteuerges.	5,3	—	—	0,5 [13]	18,2 [13]	22,0	—
Härtefonds für Notopferabfindungen	—	19,7	0,4	0,0	—	—	—
Jugendwohlfahrt	6,5	6,6	1,7	1,5	2,6	1,4	2,4
Gesundheitswesen	6,8	6,5	6,1	5,5	4,9	3,9	3,7
2. Sozialversicherung							
Reichsbehörden	1,4	2,5	2,7	2,7	2,8	2,8	2,3
Reichsversicherungsamt	1,4	2,5	2,7	2,7	2,8	2,8	2,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	285,7	346,7	416,6	577,7	473,2	487,5	499,3
dar.: Zuschüsse zu den Renten der Invalidenversicherung	239,5	248,7	214,2	248,3	250,3	255,7	251,3
Zur Invalidenversicherung für Steigerungsbeträge	3,9	52,4	153,8	186,3	179,2	171,5	163,0
Für Erhalt. d. finanz. Leistungsfähigk. d. Inv.-Vers.	—	—	— [1]	21,1	—	— [1]	—
Knappschaftliche Pensionsversicherung	—	—	— [1]	75,0	26,5	58,0	83,0
Wochenhilfe	23,6	26,5	28,4	26,1	8,5	—	—
An Reichspost für Auszahlung der Renten usw.	16,7	17,2	18,1	18,6	6,4	—	—
3. Arbeitslosenfürs., Arbeitslosenvers.							
Reichsbehörden, Reichsarbeitsverwaltung	1,3	0,7	0,0	0,0	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	509,0	350,3	571,4	671,2	1 007,0	1 189,1	944,9
dar.: Krisenfürs. (bis 30. 9. 27: Unterst. Erwerbsl.-Fürs.)	316,4	154,3	175,9	149,7 [2]	383,2 [2]	905,0 [2] [15]	195,0
Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge:							
im allgemeinen	101,3	118,6	124,5 [3]	76,5	13,3	30,5	1,7
Darlehen an die Deutsche Reichsbahn	91,2	27,4	11,2	4,4	5,6 [14]	14,3 [14]	15,7
Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes	—	—	—	—	—	— [16]	20,0
Arbeitslosenversicherung	—	50,0	259,8	440,6 [4] [5]	604,8	— [17]	33,0
Zur Erleichterung der Wohlfahrtslasten an Gemeinden	—	—	—	—	—	230,0 [18]	672,0
V. Wohnungs- und Siedlungswesen**							
Wohnungs- und Siedlungswesen**	160,7	69,4	38,1	26,0	101,0	3,7	51,0
und zwar:							
Allgemeine Förderung des Wohnungsbaues	138,1	48,7	13,9	2,1 [6]	87,2	— [19]	5,0
Bau von Wohnungen für Reichsbeamte usw.	22,6	20,7	24,2	23,8	13,8	3,7	2,1
Vorstädt. Kleinsiedlung usw. für Erwerbslose	—	—	—	—	—	—	43,9
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtsch., Gewerbe, Ind., Handel							
Reichsbehörden	7,0	8,4	8,4	7,9	7,4	7,1	6,9
dar.: Reichsministerium f. Ernährung u. Landwirtsch.[7]	1,5	1,6	1,7	1,7	1,9	1,7	1,6
Reichswirtschaftsministerium	2,9	3,4	3,1	3,2	3,1	3,1	3,0
Reichswirtschaftsgericht	1,0	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,7
Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung	0,8	0,9	0,9	0,9	1,1	1,4	1,4
Enquête-Ausschuß	0,6	1,2	1,3	0,8	0,3	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	146,4 [8]	92,7 [8]	126,3 [8]	117,1 [8]	181,8 [8]	55,5 [8]	186,6
dar.: Für den Weinbau	[9] [11] 20,5	[9] 3,9	[10] 31,7	[10] 2,6	17,2	1,9	2,0
Für die Milchwirtschaft	0,2	1,9	2,1	0,6	0,9	0,9	1,9
Zur Hebung der landwirtschaftlichen Erzeugung[11]	87,0	2,3	0,8	0,9 [12]	35,7	1,5	1,5
Zur Förderung des landwirtschaftlichen Absatzes	—	—	20,3	13,0	19,0	1,3	1,1
Zur Absatzförderung d. Ernte u. d. Schlachtviehes	—	—	—	7,4	6,5	8,0 [20]	67,0
Zur Verbilligung des Futterroggens	—	—	—	—	10,0	—	—
Landwirtschaftl. Siedlungswesen	27,0	52,8	46,6	49,2	70,6	9,1	61,2
Sanierung der Schichau-A.-G.	—	—	7,2	3,7	4,4	—	1,8
Zur Deckung von Ausfallbürgschaften	—	14,2	390	2,9	0,8	13,0	20,0

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 434. — **) Landwirtschaftliches Siedlungswesen siehe unter »Wirtschaft und Verkehr«, Sonstigen Verwaltungsaufwand. — [1]) Für 1931/32 dürfen die Mittel nur insoweit verausgabt werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer den Betrag von 1495 Mill. *RM* übersteigt (vgl. Fußnote [1]) u. [3]) S. 441). — [2]) Einschl. Verwaltungskostenbeitrag an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenfürsorge, und zwar 1930/31: 14,3; 1931/32: 20,0 und 1932/33: 37,0 Mill. *RM*. — [3]) Darunter: 1,1 Mill. *RM* für eine einmalige umfangreiche Erhebung über das Arbeitsschicksal der Personen, die am 15. 3. 1929 arbeitslos waren. — [4]) Davon sind 300,0 Mill. *RM* durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und weitere 50,0 Mill. *RM* aus den Rücklagen der Bank für Industrieobligationen gedeckt. — [5]) Die Mittel für den Notstock für die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung dürfen über den Betrag von 50,0 Mill. *RM* bis zur Höhe von 30,0 Mill. *RM* insoweit überschritten werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 502 Mill. *RM* übersteigt. — [6]) Reichsausgleichsstock zur Förderung des Kleinwohnungsbaues. Gedeckt durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — [7]) Einschl. des Reichskommissars bei der Reichsgetreidestelle (bis 1927/28) und der Reichsregisterstelle für Futtermittel (ab 1927/28). — [8]) Nach Eintritt Deutschlands in den Völkerbund ist der Anteil des Deutschen Reichs an den Unterhaltungskosten des Internationalen Arbeitsamts in Genf in dem Beitrag Deutschlands zum Völkerbund mitenthalten. (Vgl. I, 2 »Auswärtige Angelegenheiten«, »Sonstiger Verwaltungsaufwand«, (Fußnote [10]) S. 435). — [9]) Teilweise aus der Weinsteuer mit insgesamt 6,0 Mill. *RM*. — [10]) Einschl. Notstandskredite für Winzer. — [11]) Kredit aus Mitteln der Reichsgetreidestelle. — [12]) Einschl. 34,2 Mill. *RM* Kredite aus Überschüssen der Reichsmaisstelle und aus der Mehreinnahme an Zöllen. — [13]) Davon 1930/31: 13,8; 1931/32: 17,0 Mill. *RM* auf Grund des Art. IV Kap. 3 des 2. Teiles der Verordnung des Reichspräsidenten vom 1. 12. 1930 (RGBl. 1930 I S. 517). — [14]) Verzinsung von Reichsbahn-Schatzanweisungen. — [15]) Das Aufkommen aus der Abgabe zur Arbeitslosenhilfe in Höhe von 400,0 Mill. *RM*, das zur Deckung der Ausgaben für Krisenfürsorge dient, fließt der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung unmittelbar zu. — [16]) Vgl. Fußnote [15]). — [17]) Erstattung des Beitragsausfalles durch die Befreiung der Untertage-Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues. — [18]) Einschl. 20,0 Mill. *RM* zur Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes und der beruflichen Aus- und Fortbildung von Arbeitslosen. — [19]) Zinszuschüsse für Grundstücksreparaturen und Teilung von Wohnungen. — [20]) Darunter 40,0 Mill. *RM* zur Deckung von Ausfällen aus Anlaß der Übernahme von Garantien für die Förderung der Getreidebewegung.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	Haushaltsplan *)1931/32	*)1932/33
	in Millionen ℳ						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)							
Reichsbehörden	13,5	14,8	17,0	17,7	15,1	14,1	12,7
darunter:							
Reichsverkehrsministerium	3,0	3,5	4,0	3,9	3,9	3,6	3,1
Verwaltung der Binnenwasserstraßen[1)2)]	2,1	2,2	2,9	3,1	3,9	3,5	3,1
Verwaltung der Seewasserstraßen[1)2)]	1,4	1,5	1,9	2,1	2,6	2,4	2,1
Reichskanalamt[1)]	5,2	5,4	5,5	6,0	2,1	2,0	1,8
Seewarte	1,1	1,2	1,4	1,4	1,3	1,2	1,1
Zentralstelle für Flugsicherung	0,4	0,7	0,8	0,9	0,9	0,9	1,1
Sonstiger Verwaltungsaufwand	187,4	216,3	215,2	200,4	201,7	186,3	152,2
darunter:							
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Binnenwasserstraßen[2)]	6,3	7,0	7,5	7,8	7,6	6,8	6,1
Unterhaltung u. Betrieb der Binnenwasserstraßen[3)]	31,6	32,6	33,0	34,6	34,2	30,3	27,1
Ausbau[4)] und Regulierung:							
Oder einschl. Klodnitz	7,3	6,2	7,6	3,8	4,1	3,1	1,5
Glatzer Neiße	1,4	3,8	5,1	8,6	15,0	15,1	7,5
Hohenzollern-Kanal	1,4	2,9	4,1	3,0	3,8	4,5	4,0
Oder-Spree-Kanal	4,3	3,4	1,9	1,3	0,9	0,3	0,1
Mittelland-Kanal	14,8	23,5	19,4	23,6	18,5	18,5	12,0
Küstenkanal	0,2	1,6	2,3	2,0	5,5	2,0	1,0
Rhein-Weser-Kanal	21,5	20,2	16,0	7,1	3,3	2,4	1,0
Main	0,0	0,5	2,1	4,5	6,0	5,0	4,5
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Seewasserstraßen[5)]	4,2	4,6	5,0	4,5	4,4	4,5	4,1
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen[6)]	23,9	25,6	23,6	23,0	22,2	19,1	18,8
Unterhaltung u. Betrieb d. Kaiser-Wilhelm-Kanals[6)]	2,9	2,9	3,1	3,4	6,9	6,3	6,1
Ausbau[4)] und Regulierung:							
Königsberger Seekanal	4,6	3,0	2,3	1,0	0,4	—	—
Unterelbe	2,4	3,3	4,5	4,8	4,6	4,5	2,1
Unterweser	5,9	7,1	3,7	4,5	3,3	3,0	0,8
Flugwetter-, Flugfernmeldedienst usw.	2,2	2,7	3,5	2,2	1,9	1,9	1,9
Techn. u. allgemeinwirtsch. Zwecke d. Luftfahrt	14,5	12,0	10,2	17,3	11,1	12,1	16,2
Luftverkehr durch Dtsch. Luft-Hansa-A.-G.	12,8	23,4	24,2	14,0	21,1	20,4	19,4
Ausbildung von Flugzeugbesatzungen	2,6	3,7	3,3	2,8	2,3	2,3	2,0
Kraftfahr- und Eisenbahnwesen	2,5	4,4	4,4	4,0	2,8	2,7	1,9
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst							
Reichsbehörden	17,3	18,3	8,4	7,7	6,9	6,3	5,6
darunter:							
Reichsschuldenverwaltung	9,2	9,7	8,1	7,6	6,9	6,3	5,6
Reichskommissar f. d. Ablösung d. Reichsanleihen	8,1	8,6	0,4	0,1	[7)] —	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	341,2	534,1	621,7	622,9	[11)] 540,6	[11)] 485,8	[11)] 527,1
darunter:							
Kosten aus Schuldenaufnahme usw.	5,8	0,5	0,1	0,6	0,4	0,6	0,7
An die Länder für Verwaltung der Länderschulden	0,9	3,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3
Verzinsung der Markanleihen des Reichs	2,4	16,4	27,4	26,2	32,7	43,2	50,4
Bereitstellung für spätere Verzinsung (Tilgungsfonds)	102,7	94,3	40,4	[8)] 14,8	60,0	[8)] —	[8)] —
Verzinsung der Reichsanleihen	1,1	24,2	27,0	42,7	63,8	95,8	119,2
Verzinsung der Betriebsmittel d. Reichshauptkasse	3,5	5,3	38,2	117,7	115,2	77,6	94,7
Verzinsung der Reichsschuld bei der Reichsbank	5,5	5,3	5,0	4,7	4,4	4,4	4,4
Tilgung der Markanleihen des Reichs	135,7	298,6	304,2	340,3	227,7	237,9	236,5
Tilgung der Rentenbankscheine	64,2	65,5	65,2	65,3	18,0	25,0	20,0
Tilgung der Reichsschuld bei der Reichsbank	9,0	9,0	9,0	9,0	0,9	0,9	1,0
Ankauf u. Einlösung v. Schuldverschreibungen usw.	1,1	11,3	104,5	—	12,2	—	—
Ablösung der Dollar-Schatzanweisungen	9,2	0,2	0,0	1,1	4,9	—	—
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten							
Reichsbehörden	21,3	20,8	22,3	21,9	15,5	5,9	4,4
darunter:							
Reichsministerium für die besetzten Gebiete, Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung für die besetzten rheinischen Gebiete	6,8	8,8	8,5	9,7	8,1	[9)] —	—
Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden[10)]	6,8	5,2	7,9	6,5	[10)] 5,2	3,9	[10)] 2,8
Reichsausgleichsamt[10)]	3,6	3,2	3,4	3,3			0,2
Verschiedene besond. Kommissionen	2,6	1,9	0,6	0,6	0,3	0,3	1,3
Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste usw.	1,5	1,7	1,8	1,8	1,7	1,6	1,3

*) Vgl. Fußnote [1)] S. 434. — [1)] Hier wurden nur die Bezüge der Beamten und Angestellten sowie die Aufwendungen für die Geschäftsbedürfnisse aufgeführt. Die sonstigen Ausgaben für Unterhaltung, Betrieb und Bau der Wasserstraßen erscheinen unter »Sonstiger Verwaltungsaufwand«. — [2)] Die Zuteilung der Ausgaben zu Binnen- und Seewasserstraßen mußte z. T. schätzungsweise vorgenommen werden; es wurde hierbei das Verhältnis 3:2 zugrunde gelegt. — [3)] Ausschl. der Bezüge der Beamten und Angestellten sowie der Geschäftsbedürfnisse, die unter »Reichsbehörden« erscheinen. — [4)] Einschl. der Beschaffung usw. der für die Unterhaltung der Wasserstraßen erforderl. Betriebseinrichtungen. — [5)] Wegen der zum Teil schätzungsweise vorgenommenen Zuteilung zu Binnen- und Seewasserstraßen vgl. Fußnote [2)]. — [6)] Vgl. Fußnote [1)]. — [7)] Vom 1. 4. 1930 ab weggefallen. — [8)] Dem Tilgungsfonds sind außer dem oben angegebenen Betrage von 14,8 Mill. ℳ im Rechnungsjahr 1929/30 noch 51,2 Mill. ℳ (Nominalwert) Schuldverschreibungen des Reichs zugeführt worden. Ferner sollen aus Beständen des Reichs Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft im Rechnungsjahr 1931/32 in Höhe von 36,8 und im Rechnungsjahr 1932/33 in Höhe von 29,6 Mill. ℳ zugeführt werden. — [9)] Vom 1. 10. 1930 ab weggefallen. — [10)] Das Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ist mit dem 31. 3. 1930, das Reichsausgleichsamt mit dem 30. 9. 1930 und die Entschädigungsstelle für die Durchführung der Entschädigungen auf Grund der Deutsch-Polnischen Übereinkunft mit dem 31. 12. 1931 aufgelöst; nach diesen Terminen bestehen als »Restverwaltung für Reichsaufgaben« nur Abwicklungsstellen. — [11)] Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld, und zwar 1930/31: 465,0; 1931/32 und 1932/33: je 420,0 Mill. ℳ, die zur Deckung von Vorjahrsfehlbeträgen Verwendung finden.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*)1931/32	*)1932/33
	in Millionen ℛℳ						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
Noch: Innere Kriegslasten							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	470,2	272,9	474,8	310,9	272,5	296,1	302,8
darunter:							
Besatzungszulagen	3,9	3,6	3,7	3,5	0,8	—	—
Kosten des Einbruchs in das Ruhr- und Rheingebiet	9,1	2,5	1,6	0,2	0,0	—	—
Besatzungs- und Räumungskosten[1]	13,2	11,5 [2]	91,4	72,9	28,4	7,4	6,1
Für Bauten im besetzten Gebiet	22,6	25,0	7,1	3,7	2,8	—	1,0
Fürsorge im besetzten Gebiet	8,1	36,7	5,4	6,0	3,9	0,9	0,9
Beihilfen für Grenzgebiete	[3] 59,4	35,2	71,1	57,5	86,6	123,1	128,2
Unterstützung der Frankenempfänger	7,2	4,7	7,5	7,1	6,9	5,0	1,5
Schiedskommissionen	2,9	3,8	3,0	2,6	1,6	0,8	0,4
Entschädigungen auf Grund der Gewaltschädenverordnung usw.	160,5	47,4	200,3	89,6	82,5	88,0	115,7
Härtebeihilfen auf Grund des § 17 der Gewaltschädenverordnung usw.	21,4	31,0	14,0	19,5	4,6	1,5	—
Bewilligungen auf Grund des Reichsausgleichsgesetzes	4,9	4,5	6,1	5,6	4,0	—	0,1
Deutsch-Polnische Übereinkunft	—	—	—	—	18,2	27,0	—
Entwaffnung und Entfestigung	17,6	11,8	11,3	7,8	5,1	4,6	3,7
Reparationssachleistungen	84,1	11,4	20,3	7,2	0,0	0,0	—
Aus Anlaß des Krieges und der Demobilmachung	21,4	19,3	9,5	3,9	4,8	2,0	2,9
Verschiedene innere Kriegslasten	32,2	22,0	7,0	5,4	5,3	7,3	7,9
Deutsch-Rumänisches Abkommen	—	—	11,5	15,0	15,0	15,0	—
2. Kriegsversorgung:							
Reichsbehörden	60,6	67,2	72,7	73,8	71,5	63,6	56,2
darunter:							
Versorgungsdienststellen usw.[4]	60,6	67,2	72,7	73,8	71,5	63,6	56,2
Sonstiger Verwaltungsaufwand	1 425,4	1 549,2	1 745,3	1 672,1	1 630,1	1 413,5	1 256,8
darunter:							
Versorgungsgebührnisse der alten Wehrmacht[5]	1 389,8	1 512,3	1 704,2	1 632,1	1 591,1	1 377,5	1 224,1
Versorgung verdrängter Staatsbeamten	18,4	18,4	22,0	22,0	21,8	20,0	18,0
Versorgung von vertriebenen Beamten usw. aus Elsaß-Lothringen und den Kolonien	17,2	18,5	19,0	18,0	17,2	16,0	14,7
3. Äußere Kriegslasten	1 309,5	1 779,2	2 178,4	1 964,7	1 906,6	1 004,4	312,0
und zwar:							
Londoner Abkommen (bis 31. 8. 1929):							
Aus dem Reichshaushalt und der Beförderungssteuer	537,0	831,7	1 200,8	664,7	—	—	—
Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Reichsbahn und Dienst der Industrieobligationen[6]	759,7	880,0	958,0	478,8	—	—	—
An den Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen[7]	12,8	67,5	19,7	0,5	—	—	—
Neuer Plan [Haager Abkommen] (ab 1. 9. 1929 bis 30. 6. 1931):							
Aus dem Reichshaushalt	—	—	—	291,9	926,6	223,8	—
Aus der Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft[8]	—	—	—	385,0	660,0	165,0	—
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	—	82,5	23,9	—
Hoover-Plan (ab 1. 7. 1931):[9]							
Zahlung, die durch das Darlehen der B.I.Z. an die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft gedeckt ist	—	—	—	—	—	405,3	135,0
Anteil Jugoslaviens an der Jahresleistung	—	—	—	—	—	4,0	—
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	—	—	72,4	24,0
Sonstige Zahlungen	—	—	—	—	—	1,4	2,0
Deutsch-Amerikanisches Schuldenabkommen	—	—	—	65,9	66,3	—	—
Dienst der Äußeren Anleihe von 1924	—	—	—	55,5	87,0	87,0	79,0
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	—	—	—	72,0
Deutsch-Belgisches Markabkommen u. a.	—	—	—	22,5	21,6	21,6	—
Bank für Internationalen Zahlungsausgleich	—	—	—	—	[10] 62,5	—	—

*) Vgl. Fußnote [1]) S. 434.

[1]) 1929/30: Einschl. des Beitrags Deutschlands zu den bisher durch die Dawesannuität gedeckten sogenannten äußeren Kosten der Besatzungsarmee. — [2]) Darunter 61,2 Mill. ℛℳ ungedeckte Besatzungskosten aus den Jahren 1925/26 bis 1927/28. — [3]) Einschließlich 18,0 Mill. ℛℳ Darlehen an die oberschlesische Eisenindustrie. — [4]) Anteilig; vgl. Fußnote [13]) auf S. 435. — [5]) Einschl. der Gebührnisse, Pensionen u. dergl. von Versorgungsberechtigten der alten Wehrmacht aus der Zeit vor dem Weltkrieg. — [6]) Gedeckt aus Sonderleistungen. Diese erscheinen nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 442). — [7]) Die Zinsen aus dem Reservefonds erscheinen unter »Erwerbsvermögen« (vgl. S. 443). — [8]) Gedeckt durch die Reparationsteuer. Diese erscheint nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 442). — [9]) Als besondere Einnahme zur Deckung der Zahlung nach dem Hoover-Plan steht ein Betrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in Höhe von 52,5 Mill. ℛℳ zur Verfügung, der nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« nachgewiesen wird (vgl. Fußnote [5]) S. 442). — [10]) Gedeckt aus der Einnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote [6]) S. 440).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	Haushaltsplan 1931 32	1932/33
	in Millionen ℳ						
Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
2. Auswärtige Angelegenheiten	6,6	6,1	4,8	4,1	4,2	4,0	3,3
darunter:							
Vertretungen des Reichs im Auslande	6,4	5,9	4,7	3,9	4,0	3,9	3,1
3. Innere Verwaltung	16,4	17,9	18,7	21,6	22,8	27,1	21,1
darunter:							
Statistisches Reichsamt	[1] 3,0	[1] 3,4	[1] 3,4	[1] 3,7	[1] 3,0	[1] 6,1	[1] 6,1
Reichspatentamt	12,5	13,6	14,4	16,7	18,0	18,8	13,3
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung	46,3	48,9	44,8	43,9	40,5	39,8	37,4
darunter:							
Steuer- und Zollbehörden	[2] 45,2	[2] 48,4	[2] 44,4	[2] 43,5	[2] 40,0	[2] 39,4	[2] 37,0
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	—	—
2. Rechtspflege	2,2	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,5
darunter:							
Reichsgericht	2,2	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,5
3. Wehrmacht							
Heer	10,6	11,2	15,3	15,0	13,1	19,4	13,4
Marine	2,0	2,6	2,7	4,8	4,6	5,9	3,8
III. Bildungswesen							
Wissenschaft, Kunst, Kirche	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen	0,2	0,2	0,3	0,7	0,3	0,6	0,3
2. Sozialversicherung	0,4	1,5	0,5	0,5	0,6	1,0	1,1
3. Arbeitslosenfürsorge	11,3	16,3	26,1	37,4	16,4	0,1	0,1
V. Wohnungs- und Siedlungswesen*)							
Wohnungs- und Siedlungswesen	5,5	11,8	15,5	16,5	13,6	0,9	4,4
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	4,0	4,4	4,4	7,4	3,7	5,5	5,8
darunter:							
Landwirtschaft (ohne Behördenaufwand)	2,0	2,6	3,3	6,2	2,5	4,3	4,2
Gewerbe, Industrie, Handel (ohne Behördenaufwand)	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)	30,3	32,1	30,9	38,6	33,7	34,2	29,2
darunter:							
Reichskanalamt[3]	5,2	5,2	4,8	6,5	1,6	0,8	0,8
Unterhaltung und Betrieb der Binnenwasserstraßen	17,9	19,8	18,3	23,6	20,6	20,8	16,8
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen	4,3	4,1	4,6	4,9	4,8	4,0	4,0
Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals[3]	2,8	2,8	2,5	2,9	6,4	8,1	7,2
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst	0,2 [4]	10,9 [4]	1,2 [4]	36,4 [4]	16,9 [4]	1,2 [4]	1,3
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten	38,4	18,0	9,7	22,9	18,4	4,6	8,1
darunter:							
Reichsministerium für die besetzten Gebiete, Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung für die besetzten rheinischen Gebiete	2,9	1,3	1,3	1,5	1,8	[5] —	—
Rückeinnahmen aus d. bes. Gebiet u. a.	19,3	9,1	5,2	8,1	8,5	0,8	4,3
Entwaffnung und Entfestigung	0,8	2,4	1,8	1,9	1,7	1,4	1,0
Verschiedenes	15,0	5,2	1,0	6,8	6,2	2,4	2,6
2. Kriegsversorgung	0,5	0,7	0,6	1,0	0,7	0,5	0,5
3. Äußere Kriegslasten	0,5	—	—	—	94,2	442,4	167,2
darunter:							
Anteil der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft u. der Deutschen Reichspost am Young-Anleihedienst	—	—	—	—	27,5	32,1	32,0
Zahlung der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (Darlehen von der B. I. Z.)	—	—	—	—	—	405,3	135,0
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen für die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich	—	—	—	—	[6] 62,5	—	—

*) Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter »Wirtschaft und Verkehr«, VI 1 — Landwirtschaft — nachgewiesen.
[1]) Einschl. der Statistischen Abgabe. — [2]) Hierunter auch Steuerstrafen, Verzugszinsen und Verwaltungskostenentschädigungen der Kirche für die Erhebung der Kirchensteuer. — [3]) Die Einnahmen aus dem Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals sind teils beim Reichskanalamt, teils bei Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals nachgewiesen. Die Aufteilung der Einnahmen ist im Verhältnis der Ausgaben erfolgt. — [4]) Darunter: Anteil der Deutschen Reichspost an den aus dem Gesetz über die Ablösung öffentlicher Anleihen vom 16. 7. 1925 sich ergebenden Verpflichtungen. — [5]) Vgl. Fußnote [9]) S. 438). — [6]) Die Gesamteinnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen beträgt 100,5 Mill. ℳ. Von den oben nicht nachgewiesenen 38,0 Mill. ℳ erscheinen bei dem Erwerbsvermögen 14,8 Mill. ℳ (vgl. Fußnote [8]) S. 443) und 23,2 Mill. ℳ unter »Anleihen usw.« (vgl. Fußnote [9]) S. 443).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	in Millionen *RM*						
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)							
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:							
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer .	2 635,7	3 262,4	3 718,1	3 584,4	3 210,7	[1] 2 359,0	1 750,0
davon: Länderanteil	*1 990,7*	[2] *2 462,8*	[3] *2 806,5*	[4] *2 656,9*	[5] *2 337,3*	[2] *1 581,3*	[2] *1 191,1*
bleibt: Reichsanteil	645,0	799,6	911,6	[3] 927,5	873,4	777,7	558,9
2. Vermögensteuer.....	359,5	441,9	450,8	542 2	450,1	345,0	280,0
3. Erbschaftsteuer	34,6	71,9	73,5	82,2	79,0	83,0	70,0
4. Aufbringungsumlage[4])	—	—	—	145,1	[6] 328,0	180,0	40,0
5. Reichshilfe d. Pers. d. öffentl. Dienstes	—	—	—	—	81,4	—	—
6. Krisensteuer.....	—	—	—	—	—	325,0	140,0
7. Obligationensteuer	45,1	25,7	9,4	7,9	6,4	1,0	—
8. Rhein- und Ruhr-, Betriebs-, Brotversorgungsabgabe	3,3	0,9	—	—	—	—	—
Summe I	3 078,1	3 802,8	4 251,8	4 361,8	4 155,6	3 293,0	2 280,0
davon: Länderanteil	*1 990,7*	*2 462,8*	*2 806,5*	*2 656,9*	*2 337,3*	*1 581,3*	*1 191,1*
bleibt: Reichsanteil	1 087,4	1 340,0	1 445,3	1 704,9	1 818,3	1 711,7	1 088,9
II. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:							
1. Umsatzsteuer	875,8	877,7	1 000,1	1 013,2	996,2	980,0	1 820,0
davon: Länderanteil	*450,0*	*263,3*	*300,0*	*304,0*	*298,9*	*288,0*	*546,0*
bleibt: Reichsanteil	425.8	614,4	700,1	709,2	697,4	692,0	1 274,0
2. Grunderwerbsteuer	28,1	37,9	36,3	34,5	29,0	30,0	24,0
davon: Länderanteil	*26,9*	*36,4*	*34,8*	*33,2*	*27,8*	*28,8*	*23,0*
bleibt: Reichsanteil	1,1	1,5	1,5	1,4	1,2	1,2	1,0
3. Vermögenverkehrsteuern verschied. Art:							
a) Gesellschaftsteuer.....	58,3	62,0	69,0	45,3	30,7	30,0	20,0
davon: Länderanteil	—	*3,2*	*6,3*	*6,5*	*3,7*	—	*2,0*
bleibt: Reichsanteil	58,3	58,8	62,7	38,7	27,0	30,0	18,0
b) Wertpapiersteuer	23,5	20,8	13,8	14,8	9,6	14,5	6,0
c) Börsenumsatzsteuer[6])	82,9	65,7	48,2	29,7	19,4	22,0	22,0
davon: Länderanteil	*0,0*	—	—	—	—	—	—
bleibt: Reichsanteil	82,9	65,7	48,2	29,7	19,4	22,0	22,0
d) Aufsichtsratsteuer	0,7	0,1	0,0	—	—	—	—
e) Versicherungsteuer	46,0	52,9	59,3	64,9	64,9	65,0	65,0
f) Wechselsteuer	36,4	48,1	52,5	48,5	40,0	42,0	42,0
g) Rennwettsteuer	30,4	33,6	32,5	33,1	30,5	31,0	30,0
davon: Länderanteil	*29,2*	*32,3*	*31,2*	*31,7*	*29,3*	*29,8*	*28,8*
bleibt: Reichsanteil	1,2	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2
h) Lotteriesteuer	35,8	42,8	47,7	52,1	60,9	60,0	60,0
i) Banknotensteuer	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Summe II	1 217,9	1 241,7	1 359,6	1 336,1	1 281,3	1 274,5	2 089,1
davon: Länderanteil	*506,1*	*333,1*	*372,4*	*375,4*	*359,8*	*346,6*	*599,8*
bleibt: Reichsanteil	711,7	906,6	987,2	960,7	921,5	928,0	1 489,2
III. Steuern vom Verkehr:							
1. Beförderungsteuer:							
a) Personenbeförderung	168,3	177,6	185,8	187,1	172,7	150,0	112,0
b) Güterbeförderung	143,7	171,6	168,3	176,5	142,5	125,0	96,0
2. Kraftfahrzeugsteuer	105,2	156,2	181,4	209,5	208,9	230,0	180,0
davon: Länderanteil	*101,0*	*150,0*	*174,1*	*201,1*	*200,6*	*220,8*	*172,8*
bleibt: Reichsanteil	4,2	6,2	7,3	8,4	8,4	9,2	7,2
Summe III	417,1	505,4	535,4	573,2	524,1	505,0	388,0
davon: Länderanteil	*101,0*	*150,0*	*174,1*	*201,1*	*200,6*	*220,8*	*172,8*
bleibt: Reichsanteil	316,2	355,4	361,3	372,0	323,5	284,2	215,2
IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
1. Verbrauchsteuern:							
a) Biersteuer	240,8	360,2	396,9	411,8	473,3	460,0	300,0
davon: Länderanteil	*22,7*	*63,9*	*59,4*	*59,4*	[7] *133,3*	[7] *136,1*	[7] *101,4*
bleibt: Reichsanteil	218,1	296,4	337,5	352,4	335,0	323,9	198,6

[1]) Im Rechnungsjahr 1931/32 soll das Aufkommen aus der Lohnsteuer, soweit es den Betrag von 1 495 Mill. *RM* übersteigt, für Zwecke der Invalidenversicherung verwendet werden (vgl. Fußnote [1]) S. 437). — [2]) Einschl. Ergänzungsanteile gemäß § 35 des Finanzausgleichsgesetzes. — [3]) Hiervon sind verwendet: 75,0 Mill. *RM* zur Erleichterung der knappschaftlichen Pensionsversicherung und 21,1 Mill. *RM* für Ausbau und Erhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Invalidenversicherung (vgl. Fußnote [1]) S. 437). — [4]) 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. — [5]) Darunter 70,0 Mill. *RM* aus den Rücklagen der Bank für Industrieobligationen, von denen 50,0 Mill. *RM* dem Notstock der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung zugeführt werden. Vgl. Fußnote [6]) auf S. 437. — [6]) Einschl. der Restbeträge aus der außer Kraft gesetzten Börsensteuer, der Börsenbesuch- und Börsenzulassungsteuer — [7]) Einschl. der Überweisungen nach § 42b des Finanzausgleichsgesetzes, und zwar: 1930/31: 78,9; 1931/32: 78,7; 1932/33: 50,0 Mill. *RM*.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	in Millionen ℛℳ						
Noch: Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)							
Noch: IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
b) Aus dem Spiritusmonopol	228,4	262,4	298,4	273,0	[1] 213,2	[1] 201,9	[1] 131,7
c) Wein- und Schaumweinsteuer	24,1	16,6	15,2	10,9	7,8	5 0	4,5
d) Mineralwassersteuer	—	—	—	—	15,0	17,0	0,4
davon: Länderanteil	—	—	—	—	*14,4*	*16,3*	*0,4*
bleibt: Reichsanteil	—	—	—	—	0,6	0,7	0,0
e) Tabaksteuer	712,4	793,9	870,5	914,4	1 058.0	915 0	775,0
f) Zuckersteuer	285,1	224,5	158,2	159,0	169,7	250,0	270,0
g) Zündwaren- und Leuchtmittelsteuer	22,9	25,4	26,8	28,5	[2] 27,8	[2] 24,0	[2] 23,5
h) Essigsäure-, Salz- und Süßstoffsteuer	4,0	2,4	2,7	[3] 3,0	[3] 2,8	3,0	42,5
i) Mineralölsteuer	—	—	—	—	10,3	15,0	13,0
2. Aufwandsteuern: Spielkartensteuer	2,1	2,4	2,7	2,7	2,4	2,4	2,3
Summe IV	1 519,8	1 687,8	1 771,4	1 805,5	1 980,4	1 893,3	1 562,9
davon: Länderanteil	*22,7*	*63,9*	*59,4*	*59,4*	*152,7*	*152,4*	*101,7*
bleibt: Reichsanteil	1 497,1	1 623,9	1 712,0	1 744,1	1 827,7	1 740.9	1 461,2
V. Zölle	940.3	1 250,8	1 104,6	1 095.2	1 082.9	1 201.9	1 140,0
Summe I—V: Steuer- und Zolleinnahmen	7 173,3	8 488,5	9 022,8	9 169,8	9 024,4	8 167.8	7 460,0
davon: Länderanteil	*2 620,5*	*3 011,8*	*3 412,5*	*3 292,9*	*3 050,4*	*2 301,1*	*2 065,6*
bleibt: Reichsanteil	4 552,8	5 476,8	5 610,3	5 876,9	5 974,0	5 866,7	5 394,5
Hierzu:							
Sondereinnahmen zur Deckung von Äußeren Kriegslasten:[4])							
1. In Erfüllung des Londoner Abkommens:							
a) Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsb.-Gesellschaft	572,1	605,4	658.2	329.3	—	—	—
b) Aus d. Dienst d. Industrieobligationen	187,6	274,7	299,7	149,5	—	—	—
2. Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (auf Grund des Neuen Planes [Haager Abkommens])	—	—	—	385,0	660,0	165,0	—
3. Beitrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft zu den Reparationszahlungen	—	—	—	—	—	[5] 52,5	70,0
Summe 1 bis 3	759,7	880,0	958,0	863,8	660,0	217,5	70,0
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)	7 933,0	9 368,6	9 980,8	10 033,6	9 684,4	8 385,3	7 530,0
davon: Länderanteil	*2 620,5*	*3 011,8*	*3 412,5*	*3 292,9*	*3 050,4*	*)2 321,1	*) 2 113,6*
bleibt: Reichsanteil	5 312,4	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	6 064,2	5 416,5
Erwerbsvermögen							
I. Betriebe und Beteiligungen:							
regelmäßige Erträge	32,9	119,6	221,9	223,6	218,1	321,0	305,0
außergewöhnliche Erträge	87.9	4,0	—	1,0	309,2	156,0	117,0
Zuschüsse zur laufenden Betriebsführung	*0,5*	*0,3*	*0,1*	*0,1*	—	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse[6])	*17,0*	*10,5*	*12,0*	*64,3*	*44,0*	*22,8*	*27,4*
darunter:							
Reichsdruckerei: regelmäßige Erträge	4,2	4,8	4,3	4,4	4,4	5,1	4,6
außergewöhnliche Erträge	—	3,0	—	1,0	—	—	—
Deutsche Werke Kiel Viag:							
regelmäßige Erträge	6,3	7,4	8,4	10,2	10,5	11,9	9,0
außergewöhnliche Zuschüsse[6])	[7] 2,8	[7] 2,5	—	[7] 6,2	[7] 27,0	[7] 13,9	[7] 18,0
Deutscher Reichs- u Preußischer Staatsanzeiger[8]): regelmäßige Erträge	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Deutsche Reichspost: regelmäßige Erträge	[9]) 12,0	[9]) 70,0	[9]) 150,0	[9]) 149.9	[9]) 131,4	[9]) 238,7	[9]) 239,0
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft:							
regelmäßige Erträge	[10]) 3,0	[10]) 29,9	[10]) 51,2	[10]) 51,2	[10]) 50,0	[10]) 28,7	[10]) 19,6
außergewöhnliche Erträge	—	—	—	—	[11]) 300,0	[11]) 150,0	[11]) 100,0
außergewöhnliche Zuschüsse[6])	0,6	—	0,1	—	—	—	—

*) Einschl. (1931/32 und 1932/33) je 20,0 Mill. ℛℳ aus Anlaß der Einführung der landwirtschaftlichen Einheitssteuer und (1932/33) 28,0 Mill. ℛℳ Entschädigung der Gemeinden für die Senkung der Gemeindebiersteuer. — [1]) Einschl. Branntweinersatzsteuer. — [2]) Einschl. aus dem Zündwarenmonopol, und zwar 1930/31 und 1931/32: je 3,0; 1932/33: 3,5 Mill. ℛℳ. — [3]) Einschl. 0,1 Mill. ℛℳ Wein- und Salzsteuerreste. — [4]) Vgl. Fußnote [6]) auf S. 439. — [5]) Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — [6]) Darunter Beihilfe für die Deutsche Werke Kiel, und zwar: 1926/27: 2,1; 1927/28: 2.5; 1929/30: 6,0; 1930/31: 8,5; 1931/32: 2,0; 1932/33: 1,8 Mill. ℛℳ. — [8]) Einschl. Reichs- und Staatsverlag G. m. b. H. — [9]) Unter Berücksichtigung der Ausgaben für die Besoldung des Reichspostministers. — [10]) Vorzugsdividende aus den Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — [11]) Aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (vgl. auch Fußnote [4]) und [5]) auf S. 437).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung 1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	Haushaltsplan 1931/32	1932/33
	in Millionen *RM*						
Noch: Erwerbsvermögen							
Noch: I. Betriebe und Beteiligungen:							
Kraftverkehrsgesellschaften:							
außergewöhnliche Zuschüsse[2]	0,7	0,5	0,4	0,0	0,2	—	—
Schleppbetrieb auf den westdeutschen Kanälen:							
regelmäßige Erträge	0,6	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Neckar-A.-G.:							
außergewöhnliche Zuschüsse[1]	7,0	1,6	5,7	3,7	4,0	3,7	2,5
Rhein-Main-Donau-A.-G.:							
außergewöhnliche Zuschüsse[1]	5,7	5,7	5,7	4,2	5,7	5,2	3,9
Reichsbank:							
regelmäßige Erträge	4,2	5,5	5,2	5,3	18,0	25,0	20,0
Preußische Zentralgenossenschaftskasse:							
außergewöhnliche Zuschüsse[1]	—	—	—	50,0	—	—	—
Reichsgetreidestelle und ab 1930: Reichsmaisstelle:							
außergewöhnliche Erträge	[3] 87,9	[3] 1,0	—	—	9,2	6,0	17,0
II. Grund- und Kapitalvermögen (einschl. sonst. Erträge):							
regelmäßige Erträge	50,7	43,6	32,2	46,4	31,3	21,7	19,9
außergewöhnliche Erträge	7,8	22,7	30,6	101,0	99,2	35,4	4,7
Zuschüsse regelmäßiger Art	*0,0*	*0,1*	*0,3*	*0,3*	*0,1*	*0,2*	*0,2*
außergewöhnliche Zuschüsse[1]	*3,6*	*3,9*	*2,0*	*0,5*	*0,9*	*0,3*	*0,6*
darunter:							
Grundvermögen:							
regelmäßige Erträge	13,6	15,8	15,2	15,0	13,3	12,3	10,8
außergewöhnliche Erträge	3,1	5,6	4,3	3,9	[4] 29,1	[4] 11,8	2,1
Zuschüsse regelmäßiger Art	—	—	—	0,2	—	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse[1]	—	0,9	1,9	0,4	0,8	0,3	0,6
Zinsen aus der Anlegung von Kassengeldern:							
regelmäßige Erträge	34,9	18,6	14,4	15,1	14,6	4,0	8,0
Rückzahlung von Darlehen:							
regelmäßige Erträge	2,0	2,4	2,3	2,1	0,1	—	—
außergewöhnliche Erträge	—	4,0	18,2	87,9	48,1	23,6	—
Darlehnszinsen:							
regelmäßige Erträge	—	—	—	12,0	1,7	2,9	0,3
außergewöhnliche Erträge	0,4	—	—	0,0	0,6	—	—
Devisenbeschaffungsstelle[1]:							
regelmäßige Erträge	—	6,8	—	—	—	—	—
außergewöhnliche Erträge	1,0	13,1	—	0,0	—	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse[1]	[5] 0,3	[5] 0,1	—	—	—	—	—
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen:							
außergewöhnliche Erträge	—	—	7,6	7,4	[6] 15,6	—	—
Summe I u. II: **Erwerbsvermögen**							
regelmäßige Erträge	83,6	163,3	254,2	270,0	249,3	342,8	324,9
außergewöhnliche Erträge	95,7	26,7	30,6	102,0	408,5	191,4	121,7
Zuschüsse regelmäßiger Art	*0,5*	*0,4*	*0,4*	*0,3*	*0,1*	*0,2*	*0,2*
außergewöhnliche Zuschüsse	*20,6*	*14,5*	*14,0*	*64,7*	*45,0*	*23,1*	*28,0*
Aus der Münzprägung[6]							
außergewöhnliche Erträge	61,6	[7] 273,5	[7] 182,7	65,0	25,0	—	100,0
Anleihen usw.							
1. Erlös aus Anleiheaufnahmen	329,4	123,1	100,5	178,9	487,1	70,1	—
2. Erlös aus den von den Trägern der Invalidenversicherung zu übernehmenden Schuldverschreibungen usw.	—	—	—	185,1	—	—	—
3. Teilbetrag aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen	—	—	—	—	[9] 23,2	—	—
Summe: **Anleihen usw.**	329,4	123,1	100,5	364,0	510,3	70,1	—
Davon zur Verminderung von Fehlbeträgen des außerordentlichen Haushalts aus Vorjahren	—	—	—	132,8	510,3	—	—
Verbleiben für das laufende Rechnungsjahr:	329,4	123,1	100,5	231,2	—	70,1	—

[1]) Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — [2]) Aus den Überschüssen der Reichsgetreidestelle, und zwar: 1925/26: für Zwecke der Kinderspeisung; 1926/27: 2,3 Mill. *RM* für Zwecke der Kinderspeisung und 95,5 Mill. *RM* für Zwecke der Landwirtschaft. — [3]) Aus den nach Rückstellung eines Betrages von 65,0 Mill. *RM* verbleibenden Mitteln der Reichsgetreidestelle zur Sicherung der Getreidebewegung. — [4]) Darunter aus der Verwertung von Grundbesitz im vormals besetzten Gebiet, und zwar: 1930/31: 25,6; 1931/32: 10,0 Mill. *RM*. — [5]) Hier auch die Aufwendungen des Reichs auf Grund der Devisenverordnung vom 23. 8. 1923. — [6]) Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — [7]) Darunter 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. *RM* Einnahme aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — [8]) Darunter 0,8 Mill. *RM* Zinsen aus der Anlegung und 14,8 Mill. *RM* aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote [6]) S. 440). — [9]) Dieser Betrag dient zur Deckung von Vorjahrsfehlbeträgen im außerordentlichen Haushalt (vgl. auch Fußnote [6]) S. 440).

2. Einnahmen und Ausgaben nach den Nachweisungen der Reichshauptkasse für das Rechnungsjahr 1931/32 (in Mill. ℛℳ)

Bezeichnung	Ist-Einnahmen und -Ausgaben für das Rechnungsjahr 1931/32						Jahressoll 1931/32		
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	Restemonat	Insgesamt	Insgesamt [1]	Haushaltssoll	Vorjahrsreste
A. Ordentlicher Haushalt									
Einnahmen									
Steuern, Zölle, Abgaben (Reichsanteil) [6]	1 228,3	1 471,0	1 425,5	1 348,1	— 0,7	5 472,2	[6]) 5 850,7	[6]) 5 850,9	[6]) — 0,2
Reparationssteuer d. Deutsch. Reichsbahn-Ges. [2]	165,0	—	35,0	17,5	—	217,5	217,5	217,5	—
Erwerbsvermögen									
Verzins. a. d. Vorzugsaktien d. Reichsbahn-Ges.	28,7	—	—	—	—	28,7	28,7	28,7	—
Zuschuß d. ao. Haushalts aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutsch. Reichsbahn-Ges.	—	—	—	15,9	—	15,9	150,0	150,0	—
Überschüsse der Post und der Reichsdruckerei									
Reichspost	54,4	55,3	61,0	45,5	16,0	232,2	263,8	238,8	25,0
Reichsdruckerei	—	—	—	5,1	0,1	5,2	5,1	5,1	—
Nettoeinnahmen aus der Münzprägung	0,4	— 11,1	200,4	170,5	— 6,2	[3]) 354,0	[3]) — 5,0	—	— 5,0
Anteil am Ertrage der Reichsbank	—	—	—	—	—	—	25,0	25,0	—
Verwaltungseinnahmen der einzeln. Ministerien	45,6	41,4	70,5	53,5	24,7	235,7	214,8	214,8	—
Summe der Einnahmen	1 522,4	1 556,6	1 792,4	1 656,1	33,9	6 561,4	6 750,6	6 730,8	19,8
Ausgaben									
Bez. d. Beamt. u. Angestellt. (ausschl. Ruhegehält.)	192,0	179,7	183,8	170,5	4,4	730,4	[4]) 764,0	763,6	0,4
Vers. u. Ruhegeh. (einschl. Kriegsbesch.-Renten)	424,6	364,9	354,9	344,8	13,8	1 503,0	1 524,4	1 524,4	—
Schutzpolizei	47,5	47,5	47,5	47,4	0,1	190,0	190,0	190,0	—
Soziale Ausgaben									
Sozialversicherung	107,9	117,1	120,4	86,4	— 4,7	427,1	437,1	432,0	5,1
Zur Erleicht. d. knappschaftl. Pensionsvers. usw.	1,7	—	38,3	18,0	—	58,0	58,0	58,0	—
Kleinrentnerfürsorge	—	8,0	18,0	5,5	—	31,5	35,0	35,0	—
Verbillig. v. Frischfl. u. Kohle f. d. hilfsbed. Bev.	—	—	6,0	15,9	4,2	26,1	—	—	—
Zur Erl. d. Wohlfahrtsl. d. Gem. u. Gem.-Vbde.	—	—	102,1	127,8	3,9	233,8	230,0	230,0	—
Krisenunterstützung für Arbeitslose	144,2	151,7	104,1	—	—	400,0	400,0	400,0	—
Arbeitsb. u. Verstärk. d. Mitt. f. d. Krisenfürs.	[5]) .	[5]) .	[5]) 159,9	244,2	11,2	415,3	485,0	485,0	—
An die Reichsanst. f. Durchführ. d. Krisenfürs.	7,1	7,5	5,4	—	—	20,0	20,0	20,0	—
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge	0,5	5,6	4,6	3,6	3,3	17,6	30,5	30,5	—
Zinszuschüsse an Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeit A G. usw.	—	—	—	—	—	—	7,5	7,5	—
Vorstädtische Kleinsiedlung usw. für Erwerbslose	—	—	—	—	4,1	4,1	—	—	—
Förderung der landwirtschaftlichen Siedlung	—	—	—	—	53,1	53,1	—	—	—
Reichszuschüsse für gewerbl. Genossenschaften	—	—	—	—	20,0	20,0	—	—	—
Beteiligungen an der Dresdner Bank	—	—	—	90,0	0,5	90,5	—	—	—
» » » Akzept-Bank	—	—	—	17,0	—	17,0	—	—	—
Reichsschuld									
Verzinsung und Tilgung	42,8	48,7	35,0	52,7	— 1,7	177,5	199,8	199,8	—
Außerordentl. Tilgung d. schwebenden Schuld	—	—	315,0	105,0	—	420,0	420,0	420,0	—
Anleiheablösung	36,3	6,6	199,3	20,4	17,1	279,7	288,5	281,1	7,4
Reichsdarlehen an Länder	—	—	—	—	85,4	85,4	—	—	—
Sächliche und sonstige Ausgaben der Reichsverwaltung (außer Kriegslasten)	[5]) 164,2	[5]) 233,1	[5]) 174,0	320,2	— 8,4	883,1	959,6	869,5	90,1
Innere Kriegslasten	91,2	52,4	96,7	113,2	15,0	368,5	373,8	297,5	76,3
Äußere Kriegslasten									
zu Last. d. Reichshaushalts einschl. Hooverplan	239,7	17,1	19,0	17,9	—	293,7	293,4	293,4	—
aus d. Rep.-Steuer d. Deutsch. Reichsbahn-Ges.	165,0	—	—	—	—	165,0	165,0	165,0	—
Sonstige äußere Kriegslasten	26,9	27,3	23,7	24,0	—	101,9	108,6	108,6	—
Verminder. d. Ausgab. inf. Lohn- u. Preissenkung	.	.	.	.	.	[7]) .	— 80,0	— 80,0	—
Summe der Ausgaben	1 691,6	1 267,2	2 007,7	1 824,5	221,3	7 012,3	6 910,1	6 730,8	179,3
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	— 169,2	+ 289,4	— 215,3	— 168,4	— 187,4	— 450,9	.	—	.
Fehlbetrag aus Vorjahren (1 030,5 Mill. ℛℳ abzügl. der ao. Tilgung von 420 Mill. ℛℳ)						— 610,5			
Ausgabereste (abzügl. Einnahmereste) noch offen am Schlusse des Rechnungsjahres						157,7			
Zum Ausgleich des außerordentlichen Haushalts übernommen						— 470,9			
Mithin Fehlbetrag						1690,0			
B. Außerordentlicher Haushalt									
Einnahmen									
Anleihen	—	—	—	—	—	—	405,0	70,1	334,9
Verk. v. Vorzugsaktien d. Deutsch. Reichsb.-Ges.	13,0	1,7	1,2	—	—	15,9	150,0	150,0	—
Sonstiges	8,6	1,2	0,7	—	0,8	11,3	27,7	27,7	334,9
Summe der Einnahmen	21,6	2,9	1,9	—	0,8	27,2	582,7	247,8	12,7
Ausgaben									
Wohnungs- und Siedlungswesen	2,5	6,0	1,2	—	— 0,3	9,4	12,7	—	3,7
Verkehrswesen (Ausbau der Wasserstraßen usw.)	17,7	21,6	12,2	10,5	— 2,3	59,7	69,6	65,9	—
Rückkauf von Schuldverschreib. usw. des Reichs	—	2,6	52,4	5,1	— 3,2	56,9	—	—	0,2
Einlös. v. Schatzanweis. u. Schuldscheindarlehen	—	—	—	—	—	—	0,2	—	49,6
Innere Kriegslasten	3,2	3,1	6,0	12,7	— 2,0	23,0	69,6	20,0	7,3
Übrige Reichsverwaltung	11,2	0,4	1,6	0,5	0,1	13,8	19,2	11,9	—
Zuschuß an den ord. Haushalt aus d. Verkauf von Vorzugsaktien der Deutsch. Reichsbahn-Ges.	—	—	—	15,9	—	15,9	150,0	150,0	73,5
Summe der Ausgaben	34,6	33,7	73,4	44,7	— 7,7	178,7	321,3	247,8	.
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	— 13,0	— 30,8	— 71,5	— 44,7	+ 8,5	— 151,5	.	—	
Fehlbetrag aus Vorjahren						— 261,4			
Ausgabereste (abzügl. Einnahmereste) noch offen am Schlusse des Rechnungsjahres						58,0			
Mithin Fehlbetrag, der auf den ordentl. Haushalt übernommen wurde (siehe oben)						— 470,9			

[1]) Als Jahressoll für 1931/32 sind die Zahlen des festgestellt. Reichshaushaltsplans 1931/32 unter Berücksichtig. d. nach § 18 d. Haushaltsges. u. d. Notverordn. v. 5. 6. 1931 eingetret. Änderung. eingestellt zuzügl. d. aus d. Reichshaushaltsrechn. 1930/31 übernommenen Reste. — [2]) Einschl. d. Beitr. währ. d. Hooverjahrs in Höhe v. 52,5 Mill. ℛℳ. — [3]) Die Bruttoeinnahm. betr. im Ist: 416,3 Mill. ℛℳ, im Soll war eine Einnahme nicht einges. — [4]) Bezüge d. Beamt. u. Angest. 767,0 Mill. ℛℳ abz. 3,0 Mill. ℛℳ infolge Fortfalls planmäß. Beamtenstellen nach § 40 d. Besoldungsges. — [5]) 24,0 Mill. ℛℳ Ausgab. für »Schaffung v. Arbeitsmögl. usw.« sind zunächst unt. d. Ausgab. f. d. Reichsarbeitsmin. (eingeschl. in »Sächl. u. sonst. Ausgab. . .«) verbucht u. erst in d. 3. Vierteljahr umgebucht, d. h. von den »Sächl. Ausgab.« abgesetzt u. unt. dem in d. veränd. Fassung d. Reichshaushaltsplans neu eingeführt. Tit. »Zur Schaffung v. Arbeitsmöglichkeiten usw.« verbucht. — [6]) Die Überweisung. an d. Länder waren im Reichshaushaltspl. mit 2 321,1 Mill. ℛℳ anges.; das Soll d. Vorjahrsreste betr. 0,2 Mill. ℛℳ. Es erfolgt. Überweis. in Höhe v. 2 317,8 Mill. ℛℳ einschl. 50 Mill. ℛℳ gem. § 8 Abs. 3 des Reichshaushaltsges. 1931 u. 20 Mill. ℛℳ aus Anlaß d. Inkrafttr. der landwirtschaftl. Einheitssteuer. — [7]) Bei dem Kürzungsbetr. im Haushaltsplan entsprech. tatsächl. Ersparnisse sind bei den Ist-Ausgab. d. einzeln. Etattitel z. Auswirk. gekommen

3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern [1])

vom April 1931 bis März 1932*)

Steuerart	Vierteljahrseinnahmen (ausschl. der Einnahmen der Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern aus Landes- und Gemeindesteuern)				Jahreseinnahmen [einschl. Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern]
	April/Juni 1931	Juli/September 1931	Oktober/Dezember 1931	Januar/März 1932 **)	April 1931 bis März 1932
	in Mill. ℛℳ †)				
A. Reichssteuern und Zölle ††)					
I. Reichsüberweisungssteuern					
1. Einkommensteuer	539,1	540,6	494,8	568,5	2 143,0
2. Körperschaftsteuer	80,8	64,0	61,3	98,1	304,1
3. Umsatzsteuer	213,4	231,1	306,1	243,5	994,2
4. Grunderwerbsteuer [2])	17,6	16,6	18,0	16,5	70,4
5. Kraftfahrzeugsteuer	62,8	51,4	41,6	36,9	192,7
6. Rennwettsteuer	9,3	8,1	6,6	3,3	27,4
7. Mineralwassersteuer	4,5	5,6	1,8	0,5	12,5
8. Biersteuer	94,7	116,4	86,4	70,9	368,3
Summe I	1 022,1	1 033,9	1 016,6	1 038,2	4 112,5
davon an Länder und Gemeinden überwiesen [3])	*579,6*	*568,3*	*510,5*	*659,3*	*2 317,7*
verbleibt Reichsanteil	*442,5*	*465,6*	*506,1*	*378,9*	*1 794,8*
II. Andere Reichssteuern					
1. Krisensteuer	0,0	36,0	103,9	81,3	221,3
2. Vermögensteuer	103,9	99,3	100,9	68,0	372,0
3. Aufbringungsumlage	15,0	114,2	— 14,3	82,8	197,7
4. Erbschaftsteuer, Obligationensteuer	19,0	23,9	20,9	14,2	77,9
5. Kapitalverkehrsteuern	12,0	8,5	5,7	6,5	32,8
6. Lotteriesteuer	12,9	16,8	11,7	15,1	56,5
7. Versicherungsteuer, Wechselsteuer	26,0	27,4	25,6	26,1	105,1
8. Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	39,7	45,4	31,4	25,7	142,1
b. Güterbeförderung	31,4	29,7	29,4	20,1	110,7
9. Tabaksteuer	172,4	213,1	216,5	191,7	793,7
10. Zuckersteuer	31,3	71,8	73,9	61,8	238,8
11. Aus dem Spiritusmonopol	46,9	41,1	46,2	43,0	⁷) 177,2
12. Sonstige Steuern	10,7	10,4	12,1	13,9	47,0
III. Zölle	275,5	277,0	266,2	328,7	1 147,4
Summe II und III	796,6	1 014,7	930,1	978,9	3 720,3
Summe A	**1 818,7**	**2 048,6**	**1 946,7**	**2 017,1**	**7 832,8**
davon an Länder und Gemeinden überwiesen [3])	*579,6*	*568,3*	*510,5*	*659,3*	*2 317,7*
verbleibt Reichsanteil	*1 239,1*	*1 480,3*	*1 436,2*	*1 357,7*	*5 515,3*
B. Landes- und Gemeindesteuern [4])					
1. Grund- und Gebäudesteuer	271,1	296,1	289,0	264,1	1 385,9
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbest.)	178,3	182,4	162,2	156,2	747,4
3. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer	315,1	337,4	308,2	286,6	1 272,6
4. Bürgersteuer, Verwaltungskostenabgabe u.ä. [5])	19,8	2,6	14,3	92,6	156,8
5. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Wertzuwachssteuer	15,7	16,9	16,7	14,8	69,8
6. Stempelsteuern	11,2	8,8	8,9	8,6	37,5
7. Getränkesteuern [6])	37,6	53,0	46,1	41,8	214,4
8. Vergnügungsteuer	11,0	10,1	12,4	12,5	50,9
9. Hundesteuer	10,9	9,7	9,6	6,8	45,4
10. Sonstige Landes- und Gemeindesteuern	12,9	12,0	19,9	22,1	69,5
Summe B	**883,6**	**929,0**	**887,3**	**906,0**	**4 050,3**
Summe A und B	**2 702,3**	**2 977,6**	**2 834,0**	**2 923,1**	**11 883,1**

*) Ohne Saargebiet. — **) Bei den Reichssteuern einschl. der nach dem 31. März 1931 verrechneten Resteinnahmen. — †) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ††) Weitere Ausgliederung siehe S. 448/449. — [1]) Die Übersicht bringt die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen Steuern ohne Rücksicht darauf, ob sie für diesen oder einen anderen Monat für Rechnung des laufenden oder eines vorhergegangenen Rechnungsjahres gezahlt worden sind. Sie zeigen also lediglich die kassenmäßige Bewegung der Steuereingänge und geben kein Bild von dem finanzwirtschaftlichen Abschluß der betreffenden Etatperiode. — [2]) Einschl. der in Preußen, Sachsen und Anhalt erhobenen Grunderwerbsteuer. — [3]) Einschl. der Rest-Überweisungen aus der Gesellschaftsteuer April/Juni 1931 1,0, Juli/September 1931 0,6, Oktober/Dezember 1931 1,5, Januar/März 1932 0,2, April 1931/März 1932 3,2 Mill. ℛℳ. — [4]) Die Einnahmen aus Landes- und Gemeindesteuern bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden werden vierteljährlich nur für Gemeindeverbände und Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern festgestellt. In den Jahresergebnissen sind dagegen auch die Einnahmen der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern enthalten. — [5]) Verwaltungskostenabgabe in Bayern und Oldenburg (Landesteil Lübeck), Einwohnersteuer in Württemberg. — [6]) Biersteuer nach § 15 FAG. Gemeindebiersteuer und Gemeindegetränkesteuer nach den Verordnungen des Reichspräsidenten vom 26. Juli und vom 1. Dezember 1930. — [7]) Einschl. 1,6 Mill. ℛℳ zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Branntweins.

4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs (in

Steuerart	1931				
	April	Mai	Juni	Juli	August
Einkommen- und Körperschaftsteuer:					
a. aus Lohnabzügen	88 784,2	96 029,4	97 374,3	96 554,8	94 918,9
b. Steuerabzug vom Kapitalertrage	14 090,2	12 392,0	16 425,8	5 404,5	4 113,9
c. veranlagte Einkommensteuer	160 703,8	39 731,1	13 604,9	154 686,0	64 368,0
d. Körperschaftsteuer	69 389,7	8 975,0	2 410,8	51 001,3	7 829,2
Krisensteuer	—	—	1,8	1 631,4	16 109,5
Vermögensteuer	11 191,5	73 864,0	18 816,0	10 389,8	74 316,1
Erbschaftsteuer	7 550,8	5 359,1	5 856,1	8 510,0	8 753,9
Aufbringungsumlage	7 784,3	4 244,7	2 961,0	2 170,5	104 716,2
Reichsfluchtsteuer	—	—	—	—	—
Obligationensteuer	74,1	76,7	57,4	— 40,9	4,1
Umsatzsteuer	156 035,4	37 232,3	20 127,9	151 922,2	54 909,1
Grunderwerbsteuer[3])	2 013,0	2 051,5	1 964,2	1 913,8	1 679,8
Rennwett- und Lotteriesteuer:					
a. Totalisatorsteuer	1 021,1	1 448,2	1 252,6	1 202,2	1 229,6
b. andere Rennwettsteuer	1 875,3	1 867,5	1 845,5	1 680,5	1 433,6
c. Lotteriesteuer	1 769,4	4 920,9	6 178,4	5 719,2	6 722,2
Kapitalverkehrsteuer:					
a. Gesellschaftsteuer	1 503,1	2 904,1	1 199,1	1 665,1	1 477,9
b. Wertpapiersteuer	541,1	799,1	305,0	295,7	416,9
c. Börsenumsatzsteuer	1 955,0	1 606,9	1 204,7	1 745,4	759,9
Versicherungsteuer	5 798,5	5 725,8	5 190,7	5 699,9	5 309,5
Wechselsteuer	3 009,7	2 694,2	3 569,6	4 093,1	3 589,7
Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	12 110,2	12 652,7	14 904,4	14 138,0	16 095,0
b. Güterbeförderung	10 767,4	10 338,3	10 337,4	10 603,7	10 133,5
Kraftfahrzeugsteuer	21 805,9	21 744,5	19 227,7	19 250,8	16 138,9
Aus dem Spiritusmonopol[4])	17 369,3	15 145,8	14 391,5	12 827,8	14 872,6
Biersteuer	28 618,7	34 732,4	31 335,4	31 400,0	46 638,7
Schaumweinsteuer	527,8	396,2	418,6	231,2	419,6
Tabaksteuer:					
a. Tabaksteuer (einschl. Aufschlag)	36 263,7	53 922,5	59 809,1	53 395,0	60 176,5
b. Materialsteuer (einschl. Ausgleichsteuer und Nachsteuer)	9 978,6	5 072,0	7 319,4	9 513,0	9 345,0
c. Tabakersatzstoffabgabe	19,7	0,3	5,8	38,6	1,1
Zuckersteuer	9 677,0	10 136,7	11 439,4	19 004,5	33 148,1
Essigsäuresteuer	149,7	179,8	209,4	203,1	364,1
Zündwarensteuer	871,4	862,6	765,8	632,5	927,9
Aus dem Zündwarenmonopol	267,4	280,8	267,7	207,5	364,3
Leuchtmittelsteuer	841,8	744,4	184,0	507,5	570,6
Branntweinersatzsteuer	6,9	6,0	2,6	6,6	15,6
Mineralwassersteuer	890,4	1 143,2	2 460,5	2 066,0	2 097,5
Mineralölsteuer	709,4	1 473,3	767,7	536,6	1 268,2
Süßstoffsteuer	15,4	18,2	15,4	20,9	21,7
Spielkartensteuer	321,8	148,7	220,3	125,8	239,6
Zölle	125 127,4	64 761,1	79 353,4	146 220,3	67 850,7
Nachzölle	2 035,0	2 174,7	2 085,6	274,4	129,4
Steuer- und Zolleinnahmen insgesamt	**813 465,0**	**537 856,8**	**455 866,7**	**827 448,3**	**733 476,6**
Steuerüberweisungen an die Länder	264 536,8	180 614,8	134 484,9	80 009,0	335 691,0
Reichsanteil an den Steuer- und Zolleinnahmen	548 928,2	357 242,0	321 381,8	747 439,4	397 785,6
dazu: Statistische Abgabe	222,6	216,3	253,9	784,8	1609,8

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Einschließlich der Überweisungen an Länder Einnahmen. — [2]) Ohne das Aufkommen der Grunderwerbsteuer in den Ländern Preußen, Sachsen und Anhalt, in denen die Grunderwerb schaftliche Zwecke verwandten Branntweins.

aus Steuern und Zöllen im Rechnungsjahr 1931/32 [1])

1 000 ℛ𝒩)*)

September	Oktober	November	Dezember	1932 Januar	1932 Februar	1932 März[3])	Summe Rechnungsjahr 1931/32[2])
88 577,4	87 417,1	84 855,3	83 337,7	80 387,7	68 172,5	64 783,3	1 031 192,6
1 095,7	2 577,4	579,8	2 014,5	2 067,0	1 367,7	6 443,2	68 571,7
30 872,9	178 690,2	32 590,6	22 732,9	172 033,6	30 999,9	142 197,5	1 043 211,4
5 134,8	51 322,0	7 134,1	2 835,4	43 465,7	3 870,1	50 741,1	304 109,1
18 274,3	64 464,5	21 523,4	17 957,6	17 167,0	13 486,4	50 645,3	221 261,2
14 582,0	8 268,3	80 150,9	12 432,8	6 151,6	52 847,1	9 028,1	372 038,4
6 695,0	7 627,8	6 744,8	6 415,1	6 494,7	4 852,8	2 705,2	77 565,1
7 318,8	— 19 131,9	3 304,2	1 506,6	1 680,3	66 122,2	14 974,6	197 651,5
—	—	—	565,3	972,9	386,4	13,0	1 937,5
8,2	20,2	4,9	39,3	61,2	38,9	2,0	345,9
24 290,8	166 521,0	76 644,6	62 977,5	76 405,2	80 076,9	87 007,0	994 150,1
1 762,4	1 879,9	1 759,1	1 814,8	1 610,0	1 659,1	1 644,6	21 752,2
1 209,0	1 213,6	648,9	323,4	168,1	197,4	376,6	10 290,6
1 393,4	1 886,2	1 597,6	928,5	514,7	653,3	1 395,4	17 071,5
4 396,3	1 791,8	4 216,7	5 699,9	6 243,3	4 885,3	3 999,2	56 542,5
1 596,1	1 353,3	968,5	1 662,1	1 661,1	1 469,6	1 311,3	18 771,1
173,5	— 49,4	58,7	48,3	20,3	92,7	30,9	2 732,8
347,5	732,1	459,1	507,5	657,8	573,7	705,9	11 255,5
4 275,4	4 784,3	4 890,1	4 523,1	5 038,9	6 219,7	5 214,3	62 670,2
4 481,4	4 077,2	3 078,0	4 227,2	3 077,2	2 926,7	3 616,8	42 440,8
15 117,2	11 797,1	10 775,5	8 858,5	10 568,2	8 124,1	6 986,8	142 127,7
8 966,5	9 785,0	10 417,2	9 237,9	7 520,6	6 162,1	6 442,7	110 712,2
16 040,8	16 785,8	13 456,4	11 349,3	10 818,4	11 112,1	14 979,9	192 710,6
13 414,0	14 607,0	14 378,8	17 203,8	15 764,6	13 005,6	14 253,8	177 234,6
38 383,0	36 360,2	26 719,5	23 270,5	24 548,9	23 433,3	22 879,1	368 319,8
465,8	325,8	263,9	332,4	368,3	446,5	597,4	4 793,5
73 197,5	57 385,0	55 319,6	60 331,9	53 637,1	50 820,9	54 319,0	668 578,0
7 450,6	17 176,5	15 110,9	11 204,5	12 579,9	10 810,3	9 492,2	125 052,8
— 0,3	17,5	1,7	— 5,0	32,0	3,9	0,2	115,6
19 640,1	21 232,4	25 016,7	27 657,5	22 496,0	22 065,0	17 259,6	238 772,9
304,2	212,9	238,1	117,3	88,7	173,1	145,8	2 386,2
816,8	976,9	1 063,2	1 292,3	917,4	639,1	1 241,9	11 007,9
316,6	323,5	346,0	323,7	252,0	344,5	1 542,2	4 836,1
639,7	726,0	954,9	1 059,1	974,0	901,5	771,2	8 874,6
6,3	2,8	5,8	3,6	6,8	4,4	6,7	74,2
1 428,0	780,5	608,4	456,7	351,3	119,3	77,4	12 479,1
1 021,7	764,3	832,7	821,9	881,5	636,8	878,3	10 592,4
15,3	23,3	17,5	18,5	15,3	12,4	15,5	209,5
126,2	135,4	150,1	214,5	116,3	268,4	234,6	2 301,8
62 476,8	137 855,6	60 908,9	67 241,9	142 207,5	68 613,2	117 759,8	1 140 376,6
65,1	66,8	40,3	36,6	35,2	20,3	35,5	6 998,9
476 376,8	**892 785,9**	**567 835,6**	**473 576,7**	**730 058,0**	**558 615,2**	**716 755,1**	**7 784 116,9**
152 564,4	216 731,3	169 414,5	124 359,8	238 291,1	142 138,3	278 901,7	2 317 737,4
323 812,5	676 054,6	398 421,1	349 217,0	491 766,9	416 477,0	437 853,5	5 466 379,5
636,6	647,3	603,7	555,5	475,6	447,4	470,9	5 924,5

und Gemeinden. — [3]) Einschließlich der nach dem 31. März verrechneten Reste. Die Jahressumme entspricht also den rechnungsmäßigen Steuer nicht von den Reichsfinanzbehörden erhoben wird. — [4]) Ohne die Beträge zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissen-

5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen

a = Gesamtsteuereinnahmen b = davon an Gemeinden (Ge

Steuerart		April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
A. Reichssteuerüberweisungen:				Preußen					Bayern		
Einkommen- und Körperschaftsteuer[1]	a	251,2	235,8	215,5	195,9	898,4	57,0	34,5	29,2	30,3	151,0
	b	129,3	120,9	111,1	99,2	460,5	23,8	14,3	12,2	14,0	64,3
	c	121,9	114,9	104,4	96,7	437,9	33,2	20,2	17,0	16,3	86,7
Umsatzsteuer[1]	a	38,7	30,2	41,5	38,5	148,9	6,9	7,0	8,4	6,7	29,0
	b	21,3	16,6	22,8	21,2	81,9	— 0,6	— 0,5	0,2	— 0,2	— 1,0
	c	17,4	13,6	18,7	17,3	67,0	7,4	7,4	8,2	6,9	30,0
Kraftfahrzeugsteuer	a	38,4	22,5	34,8	19,6	115,4	8,1	6,1	5,5	3,8	23,5
	b	38,4	22,5	34,8	19,6	115,4	3,6	2,7	2,5	1,7	10,5
	c	—	—	—	—	—	4,4	3,4	3,0	2,1	12,9
Biersteuer[2]	a	7,5	4,9	11,4	5,6	29,4	15,7	16,3	16,1	14,7	62,8
	b	3,8	2,4	5,7	2,8	14,7	—	—	—	—	—
	c	3,8	2,4	5,7	2,8	14,7	15,7	16,3	16,1	14,7	62,8
Sonstige Reichssteuerüberweisungen	a	4,5	8,8	9,3	5,0	27,7	2,7	3,6	2,6	2,4	11,4
	b	2,5	3,0	3,9	0,7	10,1	1,3	1,9	1,2	1,1	5,5
	c	2,1	5,8	5,4	4,4	17,6	1,4	1,7	1,4	1,4	5,9
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a	340,4	302,2	312,5	264,7	1 219,7	90,3	67,5	61,8	58,0	277,6
	b	195,3	165,5	178,3	143,5	682,5	28,2	18,4	16,0	16,6	79,3
	c	145,1	136,7	134,2	121,2	537,2	62,1	49,1	45,7	41,4	198,3
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer	c	84,2	90,9	82,1	76,4	333,6	4,2	4,3	7,1	5,3	20,8
Gewerbesteuer[3]	c	*) 1,2	*) 0,4	*) 0,3	*) 1,5	*) 3,4	4,6	4,2	4,2	6,1	19,0
Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer	c	108,1	109,3	93,5	86,2	397,1	26,0	29,3	26,4	22,0	103,7
Stempelsteuern	c	6,5	5,5	5,3	4,7	22,0	2,9	1,7	1,9	2,3	8,8
Schlachtsteuer	c	—	—	—	—	—	3,5	3,5	5,4	6,4	18,8
Sonstige Landessteuern	c	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	*) 4,5	*) 1,6	*) 6,0
Summe B (Landessteuern)	c	200,0	206,1	181,2	168,8	756,1	41,2	43,0	49,4	43,6	177,1
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c	345,1	342,9	315,3	290,0	1 293,3	103,3	92,0	95,1	85,0	375,4
A. Reichssteuerüberweisungen:				Thüringen					Hessen		
Einkommen- und Körperschaftsteuer[1]	a	9,7	7,8	6,7	6,7	30,9	8,1	8,1	6,8	6,4	29,3
	b	4,5	3,6	3,0	3,0	14,1	3,4	2,9	2,4	2,3	11,1
	c	5,2	4,2	3,6	3,7	16,8	4,7	5,2	4,4	4,1	18,3
Umsatzsteuer[1]	a	1,5	1,5	1,9	1,5	6,4	1,2	1,3	1,5	1,2	5,2
	b	0,2	— 0,1	0,7	— 0,1	0,7	1,2	0,6	0,7	0,6	3,2
	c	1,3	1,6	1,1	1,6	5,7	0,1	0,6	0,7	0,6	2,0
Kraftfahrzeugsteuer	a	1,6	1,2	1,1	0,8	4,7	1,2	0,9	0,8	0,6	3,5
	b	—	—	—	—	—	1,3	0,9	0,8	0,6	3,5
	c	1,6	1,2	1,1	0,8	4,7	— 0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Biersteuer[2]	a	0,4	0,5	0,4	0,4	1,7	0,3	0,3	0,3	0,1	0,9
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	0,4	0,5	0,4	0,4	1,7	0,3	0,3	0,3	0,1	0,9
Sonstige Reichssteuerüberweisungen	a	0,5	0,8	0,6	0,5	2,4	0,5	0,6	0,5	0,4	1,9
	b	0,3	0,5	0,3	0,2	1,3	0,3	0,3	0,2	0,2	1,0
	c	0,2	0,3	0,3	0,3	1,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,9
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a	13,8	11,9	10,6	9,9	46,1	11,2	11,2	9,9	8,7	40,9
	b	5,0	4,0	4,0	3,1	16,1	6,1	4,8	4,2	3,7	18,8
	c	8,8	7,8	6,6	6,7	30,0	5,1	6,4	5,7	5,0	22,1
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer	c	1,5	1,7	1,7	1,5	6,4	2,8	2,9	2,4	2,6	10,7
Gewerbesteuer[3]	c	1,6	1,7	1,6	1,3	6,2	2,1	2,3	1,8	1,8	8,1
Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer	c	4,9	5,6	5,5	4,4	20,4	5,5	6,5	6,0	5,7	23,7
Stempelsteuern	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlachtsteuer	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Landessteuern	c	0,2	0,1	0,1	0,2	0,6	0,4	0,4	0,2	0,1	1,1
Summe B (Landessteuern)	c	8,2	9,1	8,9	7,3	33,6	10,8	12,1	10,4	10,2	43,5
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c	17,0	16,9	15,5	14,1	63,6	15,9	18,5	16,1	15,2	65,7

*) Abweichungen in den Summen durch Auf- oder Abrundung der Zahlen. — [1]) Die vom Reich nach dem Umsatzsteuerschlüssel gemäß § 42b des Finanzausgleichsgesetzes und Sonderentschädigungen. — [2]) Einschl. Sondergewerbesteuern (insbesondere Wander Gemeindehaushalt nicht durchführbar ist, werden in dieser Aufstellung zum Land gerechnet. Die übrigen Hansegemeinden sind nicht

der einzelnen Länder von April 1931 bis März 1932 (in Mill. ℳ)*)

meindeverbände) überwiesen c = dem Lande verbliebener Teil

April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
	Sachsen				Württemberg					Baden				
40,7	40,5	34,4	31,8	147,4	14,6	16,0	13,6	12,6	56,8	13,6	13,5	11,2	10,6	48,8
21,6	21,5	18,2	16,9	78,1	5,1	5,9	5,0	4,8	20,7	4,6	4,5	4,5	3,5	17,1
19,1	19,0	16,2	15,0	69,3	9,5	10,1	8,6	7,8	36,1	9,0	9,0	6,7	7,0	31,7
5,4	5,8	6,7	5,6	23,5	2,6	3,8	2,2	2,6	11,2	2,3	2,4	2,8	2,3	9,7
3,0	3,2	3,7	3,1	12,9	1,6	2,3	1,3	1,6	6,7	0,7	0,8	1,1	0,8	3,4
2,4	2,6	3,0	2,5	10,6	1,0	1,5	0,9	1,0	4,5	1,6	1,6	1,7	1,5	6,4
4,8	3,8	3,5	2,5	14,7	2,8	2,2	1,9	1,4	8,3	2,3	1,8	1,6	1,1	6,7
2,4	1,9	1,7	1,2	7,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,4	1,9	1,7	1,2	7,3	2,8	2,2	1,9	1,4	8,3	2,3	1,8	1,6	1,1	6,7
1,2	0,7	1,8	0,7	4,4	2,9	3,2	3,0	2,7	11,8	2,0	2,2	2,0	1,7	7,9
—	—	—	—	—	0,6	0,3	0,6	0,4	1,9	—	—	—	—	—
1,2	0,7	1,8	0,7	4,4	2,4	2,8	2,4	2,2	9,9	2,0	2,2	2,0	1,7	7,9
0,7	1,1	0,7	0,4	3,0	1,2	1,6	1,3	1,0	5,0	0,9	1,1	0,9	0,7	3,5
0,2	0,5	0,2	0,1	1,0	0,6	0,9	0,7	0,5	2,7	0,4	0,3	0,4	0,4	1,6
0,5	0,6	0,5	0,3	2,0	0,6	0,7	0,6	0,5	2,4	0,4	0,8	0,5	0,3	2 0
52,9	52,0	47,1	40,9	193,0	24,1	26,7	22,0	20,3	93,1	21,1	21,0	18,4	16,3	76,7
27,1	27,1	23,9	21,2	99,4	7,8	9,4	7,5	7,3	32,0	5,7	5,6	6,0	4,7	22,0
25,7	24,9	23,3	19,7	93,6	16,3	17,3	14,5	13,0	61,1	15,3	15,3	12,4	11,6	54,7
4,5	4,9	4,9	4,3	18,6	2,5	2,5	2,9	3,1	11,0	5,9	6,1	6,0	5,3	23,2
5,0	4,8	3,9	3,6	17,4	3,3	2,1	2,5	2,6	10,5	3,2	3,3	3,2	2,8	12,5
21,3	25,1	25,3	24,4	96,2	5,8	5,2	5,5	5,4	21,9	4,4	4,6	4,5	3,9	17,5
1,0	1,1	1,2	1,0	4,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,2	3,0	4,4	5,5	16,1	—	—	—	—	—	0,5	0,6	0,8	0,7	2,6
—	—	—	—	—	0,3	0,3	0,3	0,3	1,3	0,2	0,5	0,2	0,1	0,9
35,1	38,9	39,7	38,9	152,6	12,1	10,2	11,1	11,3	44,7	14,2	15,0	14,7	12,8	56,8
60,8	63,9	62,9	58,6	246,2	28,3	27,5	25,6	24,4	105,8	29,6	30,3	27,1	24,4	111,5

April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
Übrige Länder (ohne Hansestädte)					Hansestädte[4])					Insgesamt[4])				
21,5	11,3	9,6	8,8	51,2	22,9	24,3	19,6	18,3	85,1	439,2	391,8	346,5	321,5	1 499,0
5,6	4,3	3,8	3,4	17,2	0,7	0,7	0,6	0,7	2,6	198,6	178,6	160,7	147,8	685,7
15,8	6,9	5,8	5,4	34,0	22,2	23,6	19,0	17,7	82,5	240,6	213,2	185,7	173,7	813,3
2,3	2,2	2,8	2,3	9,6	2,2	2,7	2,3	2,2	9,4	63,1	56,8	70,1	62,9	252,6
1,0	0,7	1,0	0,9	3,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	28,5	23,7	31,8	27,9	111,8
1,3	1,5	1,8	1,4	6,0	2,1	2,5	2,2	2,1	8,9	34,6	33,1	38,4	35,0	141,1
2,9	2,2	2,1	1,4	8,6	1,2	0,9	0,8	0,6	3,6	63,2	41,7	52,2	31,8	188,9
1,1	0,7	1,1	0,8	3,7	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	46,9	28,8	40,9	24,1	140,7
1,8	1,5	1,1	0,5	4,9	1,1	0,9	0,8	0,6	3,4	16,3	12,9	11,3	7,8	48,2
0,5	0,5	0,5	0,3	1,8	0,3	0,4	0,5	0,4	1,5	30,8	28,9	35,9	26,5	122,1
0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	—	—	—	—	—	4,4	2,9	6,4	3,3	17,0
0,4	0,4	0,4	0,3	1,4	0,3	0,4	0,5	0,4	1,5	26,4	26,0	29,5	23,2	105,1
0,9	1,1	0,9	0,8	3,7	1,3	1,3	1,4	1,0	5,1	13,1	20,1	18,2	12,3	63,7
0,4	0,4	0,4	0,4	1,6	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	6,1	7,9	7,3	3,5	24,9
0,4	0,7	0,5	0,4	2,1	1,2	1,3	1,4	1,0	4,9	7,1	12,1	10,9	8,8	38,9
27,9	17,2	16,0	13,7	74,8	27,8	29,5	24,6	22,6	104,6	609,5	539,2	522,9	455,1	2 126,6
8,3	6,2	6,5	5,6	26,6	0,9	0,9	0,8	0,9	3,4	284,4	241,9	247,1	206,6	980,1
19,7	11,0	9,6	8,0	48,2	27,0	28,7	23,9	21,7	101,2	325,0	297,3	275,8	248,4	1 146,5
3,8	5,0	6,0	3,0	17,8	11,0	9,6	10,6	9,5	40,6	120,3	128,0	123,7	110,9	482,9
0,9	0,9	0,7	1,3	3,7	5,6	5,0	5,5	4,5	20,6	27,6	24,6	23,6	25,6	101,4
4,6	6,8	6,7	5,7	23,9	26,1	27,0	24,0	23,0	100,1	206,8	219,5	197,4	180,7	804,4
0,3	0,3	0,2	0,3	1,2	0,4	0,3	0,3	0,3	1,3	11,1	8,8	8,9	8,6	37,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,3	7,1	10,6	12,6	37,5
0,1	0,2	0,3	1,3	1,9	4,7	4,0	6,0	9,3	24,0	5,9	5,5	11,6	12,8	35,8
9,8	13,2	13,9	11,6	48,4	47,8	45,9	46,4	46,6	186,6	379,1	393,4	375,7	351,2	1 499,4
29,4	24,1	23,5	19,7	96,7	74,7	74,5	70,3	68,3	287,8	704,1	690,7	651,5	599,7	2 646,0

verteilten Einkommen- und Körperschaftsteuerbeträge sind unter »Einkommen- und Körperschaftsteuer« aufgeführt. — [3]) Überweisungen gewerbe- und Wanderlagersteuer). — [4]) Die Stadtgemeinden Hamburg, Bremen und Lübeck, bei denen eine Trennung zwischen Staats- und berücksichtigt. — [5]) Nur Wandergewerbesteuer; die Gewerbesteuer ist den Gemeinden voll überlassen. — [6]) Wohlfahrtsabgabe.

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1929/30 und 1928/29 *)

Bezeichnung	Reich		Länder ohne Hansestädte		Gemeinden (Gemeindeverbände) ohne Hansestädte		Hansestädte		Öffentliche Verwaltung	
	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29	1929/30	1928/29
					in Mill. ℛℳ **)					
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	8 043,2	8 375,8	4 564,3	4 585,1	8 461,1	8 028,7	674,6	639,8	[1]) .	[1]) .
Davon sind gedeckt durch										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	1,3	0,7	421,7	400,8	430,7	408,7	17,9	17,9	[1]) .	[1]) .
Mithin: **Reiner Finanzbedarf**	8 041,9	8 375,1	4 142,6	4 184,3	8 030,4	7 620,0	656,7	621,9	20 871,6	20 801,3
Davon sind gedeckt durch										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	166,8	153,6	673,6	648,0	1 331,2	1 236,5	118,7	114,7	2 290,3	2 152,8
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	279,2	122,7	199,6	265,5	1 301,8	1 226,0	71,0	66,5	1 851,6	1 680,7
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	446,0	276,4	873,2	913,5	2 633,0	2 462,4	189,7	181,2	4 141,9	3 833,5
Mithin: **Zuschußbedarf**	7 595,9	8 098,7	3 269,4	3 270,7	5 397,4	5 157,6	467,1	440,7	16 729,7	16 967,8
Davon sind gedeckt durch										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus dem Erwerbsvermögen	[1]) 409,6	[2]) 455,0	253,8	280,6	611,2	620,6	62,7	48,5	[2]) 1 337,3	[2]) 1 404,6
b. Steuern	[3]) 6 740,7	[3]) 6 568,3	2 860,7	2 937,1	4 390,0	4 396,8	387,6	394,5	[3])14379,0	[3])14296,6
c. Sonstige Allgemeine Deckungsmittel	—	—	3,4	13,2	54,7	38,5	5,8	4,6	63,9	56,3
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis c)	7 150,3	7 023,2	3 117,9	3 230,8	5 056,0	5 055,9	456,1	447,6	15 780,2	15 757,5
Mithin: **Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln** (Mehreinnahmen [+] oder Mehrausgaben [—])	— 445,6	—1075,4	— 151,5	— 39,9	— 341,4	— 101,7	— 11,0	+ 6,9	— 949,5	—1210,2
Hierzu: **Anleihen usw. zur Deckung des Fehlbetrages aus Vorjahren**	132,8	—	2,6	—	24,2	22,1	—	—	159,6	22,1
Ergibt: Mehreinnahmen (+) oder Mehrausgaben (—)	— 312,8	—1075,4	— 148,9	— 39,9	— 317,2	— 79,6	— 11,0	+ 6,9	— 789,9	—1188,1
Außerdem: **Aus Vorjahren** (Überschüsse [+] oder Fehlbeträge [—])	— 858,6	+ 216,8	+ 138,9	+ 165,2	+ 110,6	+ 154,4	+ 10,0	+ 2,6	— 599,1	+ 539,1
Mithin: **Abschluß** (Überschüsse [+] oder Fehlbeträge [—])	—1171,4	— 858,6	— 10,0	+ 125,3	— 206,6	+ 74,8	— 1,0	+ 9,5	—1389,0	— 649,0
					je Kopf der Bevölkerung in ℛℳ ***)					
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	128,87	134,20	75,08	75,42	139,18	132,07	416,60	395,08	[1]) .	[1]) .
Davon sind gedeckt durch										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	0,02	0,01	6,94	6,59	7,08	6,72	11,04	11,03	[1]) .	[1]) .
Mithin: **Reiner Finanzbedarf**	128,85	134,19	68,14	68,83	132,10	125,35	405,56	384,05	334,42	333,30
Davon sind gedeckt durch										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	2,67	2,46	11,08	10,66	21,90	20,34	73,28	70,81	36,69	34,50
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	4,47	1,97	3,28	4,37	21,41	20,17	43,85	41,09	29,67	26,93
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	7,14	4,43	14,36	15,03	43,31	40,51	117,13	111,90	66,36	61,43
Mithin: **Zuschußbedarf**	121,71	129,76	53,78	53,80	88,79	84,84	288,43	272,15	268,06	271,87
Davon sind gedeckt durch										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus dem Erwerbsvermögen	6,56	7,29	4,17	4,62	10,05	10,21	38,72	29,95	21,43	22,51
b. Steuern	108,01	105,24	47,06	48,31	72,22	72,33	239,36	243,62	230,39	229,07
c. Sonstige Allgemeine Deckungsmittel	—	—	0,06	0,22	0,90	0,63	3,58	2,84	1,02	0,90
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis c)	114,57	112,53	51,29	53,14	83,17	83,17	281,64	276,41	252,84	252,48
Mithin: **Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgemeinen Deckungsmitteln** (Mehreinnahmen [+] oder Mehrausgaben [—])	— 7,14	— 17,23	— 2,49	— 0,66	— 5,62	— 1,67	— 6,79	+ 4,26	— 15,22	— 19,39

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ***) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 16. Juni 1925. — [1]) Aufrechnung wegen der Doppelzählungen nicht möglich. — [2]) Davon Münzprägung 1929/30: 65,0, 1928/29: 120,8 Mill. ℛℳ. — [3]) Beim Reich einschl. Zolleinnahmen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich

für das Rechnungsjahr 1929/30*)

a. Öffentliche Verwaltung insgesamt

Verwaltungszweig	Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	*Mithin:* Zuschußbedarf
	in Mill. ℛℳ **)			
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	854,9	114,9	27,1	712,9
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung[1]	822,5	77,7	0,2	744,6
Summe I u. IA	1 677,4	192,6	27,2	1 457,5
II. Staats- und Rechtssicherheit:				
1. Polizei	831,6	62,3	3,0	766,3
2. Rechtspflege	717,7	331,4	3,2	383,1
3. Wehrmacht	757,5	14,8	5,0	737,8
Summe II	2 306,8	408,5	11,2	1 887,1
III. Bildungswesen:				
1. Verwaltung	56,2	1,0	0,0	55,1
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	1 780,6	57,7	91,5	1 631,4
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	781,2	148,2	47,2	585,8
3. Wissenschaft, Kunst	563,4	144,7	15,3	403,4
4. Kirche	153,3	0,1	0,8	152,5
Summe III	3 334,6	351,6	154,8	2 828,2
IV. Wohlfahrtswesen:				
1. Verwaltung	216,0	15,2	0,5	200,3
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	2 006,9	157,9	19,8	1 829,2
3. Jugendhilfe	199,1	38,2	9,0	151,9
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	757,7	363,8	126,6	267,4
5. Arbeitslosenfürsorge[4]	782,9	17,9	207,1	558,0
Summe IV	3 962,6	592,9	363,0	3 006,7
V. Wohnungswesen	1 598,7	76,3	562,9	959,4
VI. Wirtschaft und Verkehr:				
1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[5]	476,3	53,9	112,6	309,7
2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[5]	1 726,6	233,5	439,4	1 053,7
Summe VI	2 202,9	287,4	552,1	1 363,4
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[6]	793,2	315,9	119,7	357,6
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[7]	834,4	26,6	46,5	761,4
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	117,6	22,2	3.8	91,6
X. Kriegslasten:				
1. Innere Kriegslasten	332,7	15,7	9,9	307,2
2. Kriegsversorgung	1 745,8	0,6	0,4	1 744,9
3. Äußere Kriegslasten	1 964,7	—	—	1 964,7
Summe X	4 043,3	16,2	10,3	4 016,8
Summe I—X	**20 871,6**	**2 290,3**	**1 851,6**	**16 729,7**
Rechnungsjahr 1928/29	20 801,3	2 152,8	1 680,7	16 967,8
» 1927/28	18 800,9	1 998,5	1 826,7	14 975,8
» 1926/27	17 200,8	1 922,7	1 647,8	13 630,3
» 1925/26	14 465,5	1 759,3	977,9	11 728,3

Verwaltungszweig	Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	*Mithin:* Zuschußbedarf
	in vH der Verwaltungszweige insgesamt			
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	4,1	5,0	1,5	4,3
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung[1]	3,9	3,4	0,0	4,4
Summe I u. IA	8,0	8,4	1,5	8,7
II. Staats- und Rechtssicherheit:				
1. Polizei	4,0	2,7	0,1	4,6
2. Rechtspflege	3,4	14,5	0,2	2,3
3. Wehrmacht	3,6	0,6	0,3	4,4
Summe II	11,0	17,8	0,6	11,3
III. Bildungswesen:				
1. Verwaltung	0,3	0,1	0,0	0,3
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	8,6	2,5	4,9	9,8
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	3,7	6,5	2,6	3,5
3. Wissenschaft, Kunst	2,7	6,3	0,8	2,4
4. Kirche	0,7	0,0	0,1	0,9
Summe III	16,0	15,4	8,4	16,9
IV. Wohlfahrtswesen:				
1. Verwaltung	1,0	0,6	0,0	1,2
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	9,6	6,9	1,1	10,9
3. Jugendhilfe	1,0	1 7	0,5	0,9
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	3,6	15,9	6,8	1,6
5. Arbeitslosenfürsorge[4]	3,8	0,8	11,2	3,4
Summe IV	19,0	25,9	19,6	18,0
V. Wohnungswesen	7,7	3,3	30,4	5,7
VI. Wirtschaft und Verkehr:				
1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[5]	2,3	2,3	6,1	1,9
2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[5]	8,2	10,2	23,7	6,3
Summe VI	10,5	12,5	29,8	8,2
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[6]	3,8	13 8	6,5	2,1
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[7]	4,0	1,2	2,5	4,6
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	0,6	1,0	0,2	0,5
X. Kriegslasten:				
1. Innere Kriegslasten	1,6	0,7	0,5	1,8
2. Kriegsversorgung	8,4	0,0	0,0	10,4
3. Äußere Kriegslasten	9,4	—	—	11,8
Summe X	19,4	0,7	0,5	24,0
Summe I—X	**100**	**100**	**100**	**100**

Verwaltungszweig	Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	*Mithin:* Zuschußbedarf
	in vH des Finanzbedarfs			
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	100	13,4	3,2	83,4
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung[1]	100	9,5	0,0	90,5
Summe I u. IA	100	11,5	1,6	86,9
II. Staats- und Rechtssicherheit:				
1. Polizei	100	7,5	0,4	92,1
2. Rechtspflege	100	46,2	0,4	53,4
3. Wehrmacht	100	1,9	0,7	97,4
Summe II	100	17,7	0,5	81,8
III. Bildungswesen:				
1. Verwaltung	100	1,9	0,0	98,1
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	100	3,3	5,1	91,6
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	100	19,0	6,0	75,0
3. Wissenschaft, Kunst	100	25,7	2,7	71,6
4. Kirche	100	0,0	0,5	99,5
Summe III	100	10,6	4,6	84,8
IV. Wohlfahrtswesen:				
1. Verwaltung	100	7,0	0,2	92,8
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	100	7,9	1,0	91,1
3. Jugendhilfe	100	19,2	4,5	76,3
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	100	48,0	16 7	35,3
5. Arbeitslosenfürsorge[4]	100	2,3	26,4	71,3
Summe IV	100	15,0	9,1	75,9
V. Wohnungswesen	100	4,8	35,2	60,0
VI. Wirtschaft und Verkehr:				
1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[5]	100	11,3	23,7	65,0
2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[5]	100	13,5	25,5	61,0
Summe VI	100	13,0	25,1	61,9
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[6]	100	39,8	15,1	45,1
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[7]	100	3,2	5,6	91,2
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	100	18,9	3,2	77,9
X. Kriegslasten:				
1. Innere Kriegslasten	100	4,7	3,0	92,3
2. Kriegsversorgung	100	0,0	0,0	100
3. Äußere Kriegslasten	100	—	—	100
Summe X	100	0,4	0,3	99,3
Summe I—X	**100**	**11,0**	**8,9**	**80,1**
Rechnungsjahr 1928/29	100	10,3	8,1	81,6
» 1927/28	100	10,6	9,7	79,7
» 1926/27	100	11,2	9,6	79,2
» 1925/26	100	12,2	6,7	81,1

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Die Finanzverwaltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern sind bei I nachgewiesen. — [2]) Ohne Polizei. — [3]) Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924 sowie sonstige allgemeine Wohlfahrtspflege und Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung. — [4]) Die Ausgaben und Einnahmen für die wertschaffende Arbeitslosenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungszweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. Vgl. Anm. 6 zu Übersicht 2 b auf Seite 452/453. — [5]) Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist bei VI 1 nachgewiesen. — [6]) Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — [7]) Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt, soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im

b. Reich, Länder und Ge

Verwaltungszweig	Reich*)						Länder (ohne Hansestädte)					
	Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl	Mithin: Zuschußbedarf
	in Mill.											
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	106,6	0,7	105,9	25,2	0,0	80,7	189,9	4,4	185,5	30,2	1,0	154,3
I A. Finanz- und Steuerverwaltung[1]	585,1	0,0	585,0	43,9	—	541,1	120,5	0,3	120,1	15,3	0,0	104,8
Summe I und I A	691,7	0,7	691,0	69,1	0,0	621,9	310,4	4,7	305,7	45,5	1,0	259,1
II. Staats- und Rechtssicherheit:												
1. Polizei	199,3	—	199,3	0,0	—	199,3	604,6	265,0	339,6	23,5	0,1	316,0
2. Rechtspflege	7,2	—	7,2	2,2	—	5,0	676,7	0,7	676,1	315,6	1,2	359,3
3. Wehrmacht	757,5	0,0	757,5	14,8	5,0	737,8	—	—	—	—	—	—
Summe II	964,1	0,0	964,1	17,0	5,0	942,0	1 281,3	265,6	1 015,7	339,0	1,3	675,3
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	0,0	—	0,0	—	—	0,0	31,3	0,0	31,3	0,9	—	30,4
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	3,6	—	3,6	—	—	3,6	936,1	68,9	867,3	2,4	2,7	862,2
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	1,9	—	1,9	—	—	1,9	319,6	32,3	287,3	39,7	0,6	247,0
3. Wissenschaft, Kunst	29,9	0,0	29,9	0,6	—	29,3	349,9	6,1	343,9	104,2	5,1	234,6
4. Kirche	1,6	—	1,6	—	—	1,6	149,5	—	149,5	—	0,6	148,9
Summe III	37,0	0,0	37,0	0,6	—	36,4	1 786,5	107,2	1 679,3	147,1	9,0	1 523,1
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	9,7	—	9,7	0,7	0,2	8,8	50,5	0,6	49,9	10,3	—	39,6
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	[4]) 619,5	—	[4]) 619,5	0,2	0,2	619,2	61,2	0,0	61,2	2,2	3,6	55,3
3. Jugendhilfe	1,5	—	1,5	0,1	0,0	1,5	44,9	0,2	44,7	3,7	0,2	40,9
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	5,5	—	5,5	0,0	—	5,4	66,0	0,2	65,8	46,3	0,7	18,7
5. Arbeitslosenfürsorge[5]	671,2	0,5	670,7	17,1	141,2	512,4	68,5	0,7	67,8	0,2	61,7	6,0
Summe IV	1 307,4	0,5	1 306,9	18,0	141,5	1 147,4	291,1	1,7	289,4	62,8	66,2	160,5
V. Wohnungswesen	26,0	—	26,0	—	16,5	9,5	318,9	27,1	291,8	6,6	27,5	257,7
VI. Wirtschaft und Verkehr:												
1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[6]	125,0	—	125,0	6,4	33,0	85,6	216,8	2,3	214,5	26,8	40,4	147,3
2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]	218,2	—	218,2	38,2	37,0	142,9	181,8	12,4	169,4	9,8	41,9	117,6
Summe VI	343,2	—	343,2	44,7	70,0	228,5	398,6	14,7	383,9	36,6	82,3	265,0
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[8]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[9]	630,6	0,0	630,5	1,2	35,9	593,5	156,9	0,4	156,6	23,1	10,4	123,1
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	—	—	—	—	—	—	20,6	0,2	20,3	12,9	1,9	5,6
X. Kriegslasten:												
1. Innere Kriegslasten	332,7	—	332,7	15,7	9,9	307,2	—	—	—	—	—	—
2. Kriegsversorgung	1 745,8	—	1 745,8	0,6	0,4	1 744,9	—	—	—	—	—	—
3. Äußere Kriegslasten	1 964,7	—	1 964,7	—	—	1 964,7	—	—	—	—	—	—
Summe X	4 043,3	—	4 043,3	16,2	10,3	4 016,8	—	—	—	—	—	—
Summe I—X	**8 043,2**	**1,3**	**8 041,9**	**166,8**	**279,2**	**7 595,9**	**4 564,3**	**421,7**	**4 142,6**	**673,6**	**199,6**	**3 269,4**
Rechnungsjahr 1929/29	8 375,8	0,7	8 375,1	153,6	122,7	8 098,7	4 585,1	400,8	4 184,3	648,0	265,5	3 270,7
» 1927/28	7 154,8	0,9	7 153,9	165,3	138,1	6 850,6	4 357,0	390,0	3 967,1	590,1	315,0	3 062,0
» 1926/27	6 561,9	0,5	6 561,4	162,7	330,6	6 068,1	4 122,5	425,7	3 696,8	564,0	262,1	2 870,6
» 1925/26	5 321,4	0,4	5 321,0	171,6	343,8	4 805,6	3 703,1	338,5	3 364,6	526,8	105,1	2 732,7

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Die Finanzverwaltung ist gewiesen. — [2]) Ohne Polizei. — [3]) Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924 sowie sonstige allgemeine Ausgaben und Einnahmen für die wirtschaftlose Arbeitslosenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungsausgaben losenfürsorge betrug bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) ohne Berlin für die Kämmereiverwaltungen 145,3 Mill. ℛℳ, für die 1,6 Mill. ℛℳ. — [7]) Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist bei VI 1 nachgewiesen. — [8]) Feuerlöschwesen auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt, soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1929/30

meinden (Gemeindeverbände)

Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)						Hansestädte						Verwaltungszweig
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel: Verwaltungseinnahmen	Spezielle Deckungsmittel: Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	Mithin: Zuschußbedarf	
RM **)												
553,0	2,0	551,1	57,3	26,0	467,7	12,6	0,2	12,4	2,2	0,0	10,2	I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][8]
112,4	4,8	107,6	17,9	0,1	89,6	9,7	—	9,7	0,6	0,1	9,0	I A. Finanz- und Steuerverwaltung[4]
665,4	6,7	658,7	75,2	26,1	557,3	22,3	0,2	22,1	2,8	0,1	19,2	Summe I und I A
												II. Staats- und Rechtssicherheit:
256,4	4,6	251,8	33,3	2,9	215,7	55,1	14,2	40,9	5,6	—	35,3	1. Polizei
—	—	—	—	—	—	35,1	0,7	34,4	13,6	2,0	18,8	2. Rechtspflege
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Wehrmacht
256,4	4,6	251,8	33,3	2,9	215,7	90,2	14,9	75,3	19,2	2,0	54,1	Summe II
												III. Bildungswesen:
22,9	0,0	22,9	0,1	0,0	22,8	1,9	0,0	1,9	0,0	—	1,9	1. Verwaltung
1 106,3	262,1	844,2	54,6	85,9	703,7	65,5	—	65,5	0,7	2,8	62,0	2. a. Volks- und Fortbildungsschulen
486,7	27,2	459,6	104,2	41,8	313,6	32,4	0,0	32,4	4,2	4,8	23,3	b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen
174,1	1,9	172,2	37,5	9,6	125,0	17,4	0,0	17,4	2,4	0,6	14,5	3. Wissenschaft, Kunst
2,3	0,0	2,3	0,1	0,2	2,0	0,0	—	0,0	—	—	0,0	4. Kirche
1 792,3	291,2	1 501,1	196,5	137,6	1 167,0	117,3	0,0	117,2	7,4	8,2	101,6	Summe III
												IV. Wohlfahrtswesen:
143,5	4,1	139,5	1,0	0,3	138,1	17,0	0,1	16,9	3,2	0,0	13,8	1. Verwaltung
1 317,5	55,8	1 261,6	149,4	14,7	1 097,5	65,3	0,7	64,5	6,1	1,4	57,1	2. Wirtschaftliche Fürsorge[6]
172,6	28,4	144,2	33,9	8,8	101,4	8,6	—	8,6	0,5	—	8,1	3. Jugendhilfe
648,2	4,0	644,2	298,6	124,1	221,5	42,3	0,0	42,3	18,9	1,8	21,7	4. Gesundheitswesen und Leibesübungen
[5]) 36,0	0,5	[6]) 35,5	0,5	0,0	[6]) 34,9	9,0	—	9,0	0,1	4,2	4,6	5. Arbeitslosenfürsorge[5]
2 317,8	92,8	2 225,0	483,4	148,0	1 593,6	142,2	0,9	141,4	28,7	7,4	105,3	Summe IV
1 213,0	3,0	1 210,0	69,3	514,2	626,5	70,9	—	70,9	0,4	4,7	65,8	V. Wohnungswesen
												VI. Wirtschaft und Verkehr:
136,9	4,0	132,8	20,0	39,3	73,5	4,0	0,0	3,9	0,7	0,0	3,3	1. Förderung von Landwirtsch., Gewerbe, Industrie und Handel[7]
1 227,8	25,3	1 202,5	138,6	314,4	749,5	138,5	1,9	136,6	46,9	46,1	43,6	2. Verkehrswesen (einschließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]
1 364,6	29,3	1 335,3	158,6	353,7	823,0	142,5	1,9	140,6	47,6	46,1	46,9	Summe VI
754,3	3,0	751,3	305,5	117,4	328,4	41,9	—	41,9	10,4	2,3	29,2	VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art[8]
—	—	—	—	—	—	47,3	—	47,3	2,2	0,2	44,9	VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder[9]
97,2	—	97,2	9,3	2,0	85,9	0,1	—	0,1	0,0	—	0,1	IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen
												X. Kriegslasten:
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1. Innere Kriegslasten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. Kriegsversorgung
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Äußere Kriegslasten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe X
8 461,1	430,7	8 030,4	1 331,2	1 301,8	5 397,4	674,6	17,9	656,7	118,7	71,0	467,1	Summe I — X
8 028,7	408,7	7 620,0	1 236,5	1 226,0	5 157,6	639,8	17,9	621,9	114,7	66,5	440,7	Rechnungsjahr 1928/29
7 421,5	315,4	7 106,1	1 135,8	1 299,9	4 670,5	594,8	20,9	573,8	107,3	73,7	392,8	» 1927/28
6 733,7	296,3	6 437,4	1 086,9	1 004,4	4 346,1	527,7	22,5	505,2	109,1	50,7	345,4	» 1926/27
5 628,8	304,0	5 324,8	958,8	490,4	3 875,6	476,1	20,9	455,1	102,1	38,7	314,3	» 1925/26

waltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern sind bei I nach- Wohlfahrtspflege und Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung. — [4]) Darunter 577,7 Mill. RM für die Sozialversicherung. — [5]) Die zweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. — [6]) Der Reine Finanzbedarf der wortschaffenden Arbeits- Betriebsverwaltungen 11,7 Mill. RM; der Zuschußbedarf für die Kämmereiverwaltungen 25,7 Mill. RM und für die Betriebsverwaltungen Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — [9]) Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich

3. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1929/30
auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige*)
in vH

Verwaltungszweig	Verteilung auf die Gebietskörperschaften					Anteil der Verwaltungszweige				
	Reich	Länder ohne Hansestädte	Gemeinden (Gde.-Vbde.) ohne Hansestädte	Hansestädte	Öffentliche Verwaltung insgesamt	Reich	Länder ohne Hansestädte	Gemeinden (Gde.-Vbde.) ohne Hansestädte	Hansestädte	Öffentliche Verwaltung insgesamt
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)	11,3	21,7	65,6	1,4	100	1,1	4,7	8,7	2,2	4,3
I A. Finanz- und Steuerverwaltung	72,7	14,1	12,0	1,2	100	7,1	3,2	1,6	1,9	4,4
Summe I und I A	42,7	17,8	38,2	1,3	100	8,2	7,9	10,3	4,1	8,7
II. Staats- und Rechtssicherheit:										
1. Polizei	26,0	41,3	28,1	4,6	100	2,6	9,6	4,0	7,6	4,6
2. Rechtspflege	1,3	93,8	—	4,9	100	0,1	11,0	—	4,0	2,3
3. Wehrmacht	100	—	—	—	100	9,7	—	—	—	4,4
Summe II	49,9	35,8	11,4	2,9	100	12,4	20,6	4,0	11,6	11,3
III. Bildungswesen:										
1. Verwaltung	0,0	55,2	41,3	3,5	100	0,0	0,9	0,4	0,4	0,3
2. a. Volks- u. Fortbildungsschulen	0,2	52,9	43,1	3,8	100	0,1	26,4	13,1	13,3	9,8
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	0,3	42,2	53,5	4,0	100	0,0	7,6	5,8	5,0	3,5
3. Wissenschaft, Kunst	7,3	58,1	31,0	3,6	100	0,4	7,2	2,3	3,1	2,4
4. Kirche	1,0	97,7	1,3	0,0	100	0,0	4,5	0,0	0,0	0,9
Summe III	1,3	53,8	41,3	3,6	100	0,5	46,6	21,6	21,8	16,9
IV. Wohlfahrtswesen:										
1. Verwaltung	4,4	19,7	69,0	6,9	100	0,1	1,2	2,6	3,0	1,2
2. Wirtschaftliche Fürsorge	33,9	3,0	60,0	3,1	100	8,2	1,7	20,3	12,2	10,9
3. Jugendhilfe	1,0	26,9	66,8	5,3	100	0,0	1,2	1,9	1,7	0,9
4. Gesundheitswes. u. Leibesübungen	2,0	7,0	82,9	8,1	100	0,1	0,6	4,1	4,6	1,6
5. Arbeitslosenfürsorge	91,8	1,1	6,2	0,9	100	6,7	0,2	0,6	1,0	3,4
Summe IV	38,2	5,3	53,0	3,5	100	15,1	4,9	29,5	22,5	18,0
V. Wohnungswesen	1,0	26,9	65,3	6,8	100	0,1	7,9	11,6	14,1	5,7
VI. Wirtschaft und Verkehr:										
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel	27,6	47,6	23,7	1,1	100	1,1	4,5	1,4	0,7	1,9
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)	13,6	11,2	71,1	4,1	100	1,9	3,6	13,9	9,3	6,3
Summe VI	16,8	19,4	60,4	3,4	100	3,0	8,1	15,3	10,0	8,2
VII. Gemeindliche Anstalten u. Einrichtungen verschiedener Art	—	—	91,8	8,2	100	—	—	6,1	6,3	2,1
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder	77,9	16,2	—	5,9	100	7,8	3,8	—	9,6	5,1
IX. Sonstige Einnahmen und Ausgaben	—	6,1	93,8	0,1	100	—	0,2	1,6	0,0	0,0
X. Kriegslasten:										
1. Innere Kriegslasten	100	—	—	—	100	4,0	—	—	—	1,8
2. Kriegsversorgung	100	—	—	—	100	23,0	—	—	—	10,4
3. Äußere Kriegslasten	100	—	—	—	100	25,9	—	—	—	11,8
Summe X	100	—	—	—	100	52,9	—	—	—	24,0
Summe I—X	45,4	19,5	32,3	2,8	100	100	100	100	100	100
Rechnungsjahr 1928/29	47,7	19,3	30,4	2,6	100	.	.	.	.	.
» 1927/28	45,7	20,5	31,2	2,6	100	.	.	.	.	.
» 1926/27	44,5	21,1	31,9	2,5	100	.	.	.	.	.
» 1925/26	41,0	23,3	33,0	2,7	100	.	.	.	.	.

*) Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2b auf Seite 452/453.

4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände)*)

für das Rechnungsjahr 1929/30

Verwaltungszweig	Ausgaben	darunter: persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Kriegsversorgung	sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fondsbildung, Gewährung von Darlehen, Neubauten, Grundstücksankäufe sowie sonstige Ausgaben außergewöhnlicher Art	Kriegsentschädigungen
	a. in Mill. ℛℳ)**								
I. Allgemeine Verwaltung	854,9	569,6	—	231,5	5,2	1,4	10,4	39,3	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	822,5	674.6	—	129,8	0,0	—	0,1	15,2	—
II. Staats- und Rechtssicherheit	2 306,8	1 518,0	—	676,8	29,1	5,8	0,3	97,9	—
1. Polizei	831,6	679.5	—	146,6	0,1	5,8	0,3	21,5	—
2. Rechtspflege	717,7	497,2	—	178,0	29,0	—	—	13,7	—
3. Wehrmacht	757,5	341,3	—	352,2	0.0	—	—	62,7	—
III. Bildungswesen	3 334.6	[1]) 1 985,7	—	486,4	269,5	[1]) 275,6	44,6	265,4	—
1. Verwaltung	56,2	48,2	—	7,8	0,0	0,0	0,0	0,1	—
2. Schulen	2 561,7	[1]) 1 704,1	—	276,3	46,4	[1]) 275,4	39,0	213,0	—
3. Wissenschaft und Kunst	563,4	233,3	—	201,8	70,7	0,2	5,4	51,9	—
4. Kirche	153,3	0,1	—	0,4	152,4	0,0	0,1	0,3	—
IV. Wohlfahrtswesen	3 962,6	464,4	—	853,4	1 788,3	18,0	51,3	794,3	—
darunter									
Unterstützende Arbeitslosenfürsorge	627,2	0,1	—	0,1	186,6	0,5	0,0	440,6	—
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge des Reichs und der Länder	155,7	—	—	3,7	1.1	—	—	139,2	—
V. Wohnungswesen	1 598,7	25,4	—	10,9	30,2	18,4	106,5	1 408,4	—
VI. Wirtschaft und Verkehr	2 202,9	296,9	—	762,8	200,5	8,9	149,7	819,6	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	793,2	97,2	—	426,5	1,9	4,3	50,3	225,2	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder	834,4	8,1	—	2,1	—	—	823,0	0,7	—
IX. Sonstige Ausgaben[3])	117,6	7,2	—	1,2	0,5	0,0	95,9	2,7	—
X. Kriegslasten	4 043,3	73,6	1 626,6	350,8	0,4	—	—	7,3	1 964,2
Summe	20 871,6	[1]) 5 720,6	1 626,6	3 937,3	2 325,4	[1]) 332,5	1 332,1	3 675,9	1 964,2
Rechnungsjahr 1928/29	20 801,3	[1]) 5 644,0	1 702,6	4 071,7	2 094,0	[1]) 307,1	1 206,9	3 595,6	2 158,8
» 1927/28	18 800,9	[1]) 5 085,6	1 513,7	3 655,8	1 866,5	[1]) 404,9	918,8	3 571,9	1 779,2
» 1926/27	17 200,8	[1]) 4 520,0	1 410,1	3 637,5	2 148,7	[1]) 343,2	609,4	3 224,9	1 309,5
» 1925/26	14 465,5	[1]) 4 305,9	1 339,1	3 556,3	1 506,7	[1]) 355,4	249,6	2 035,5	1 080,1
	b. in vH der Ausgaben								
I. Allgemeine Verwaltung	100	66.6	—	27,1	0,6	0,2	1,2	4,6	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	100	82,0	—	15,8	0,0	—	0,0	1,8	—
II. Staats- und Rechtssicherheit	100	65,8	—	29,3	1,3	0,3	0,0	4,2	—
1. Polizei	100	81,7	—	17,6	0,0	0,7	0,0	2,6	—
2. Rechtspflege	100	69,3	—	24,8	4,0	—	—	1,9	—
3. Wehrmacht	100	45,1	—	46,5	0,0	—	—	8,3	—
III. Bildungswesen	100	59,5	—	14,6	8,1	8,3	1,3	8,0	—
1. Verwaltung	100	85,9	—	13,8	0,0	0,0	0,0	0,2	—
2. Schulen	100	66,5	—	10,8	1,8	10,7	1,5	8,3	—
3. Wissenschaft und Kunst	100	41,4	—	35,8	12,5	0,0	1,0	9,2	—
4. Kirche	100	0,1	—	0,3	99,4	0,0	0.1	0,2	—
IV. Wohlfahrtswesen	100	11,7	—	21,7	45,1	0,5	1,3	20,0	—
darunter									
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge	100	0,0	—	0,0	29,8	0,1	0,0	70,3	—
Unterstützende Arbeitslosenfürsorge des Reichs und der Länder	100	—	—	2,4	0,7	—	—	89,4	—
V. Wohnungswesen	100	1,6	—	0,7	1,9	1,2	6,7	88,1	—
VI. Wirtschaft und Verkehr	100	13,5	—	34,6	9,1	0,4	6,8	37,2	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	100	12,2	—	53,8	0,2	0,5	6,3	28,4	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder	100	1,0	—	0,3	—	—	98,6	0,1	—
IX. Sonstige Ausgaben	100	6,1	—	1,0	0,5	0,0	81,5	2,3	—
X. Kriegslasten	100	1,8	40,2	8,7	0,0	—	—	0,2	48,6
Summe	100	27,4	7,8	18,9	11,1	1,6	6,4	17,6	9,4
Rechnungsjahr 1928/29	100	27,1	8,2	19,6	10,1	1,5	5,8	17,3	10,4
» 1927/28	100	27,1	8,1	19,4	9,9	2,2	4,9	19,0	9,5
» 1926/27	100	26,3	8,2	21,1	12,5	2,0	3,5	16,7	7,6
» 1925/26	100	29,8	9,3	24,6	10,4	2,5	1,7	14,1	7,5

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Volksschulaufwand erscheint in der Hauptsache in der Spalte »Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände« als Beitrag an die Landesschulkasse in Höhe von 146.6 (1928/29: 133,1, 1927/28: 122,5, 1926/27: 113,1, 1925/26: 100,1) Mill. ℛℳ. — [3]) Einschl. des nicht aufteilbaren Schuldendienstes der Gemeinden (Gemeindeverbände).

5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und der Gemeinden für das Rechnungsjahr 1929 30

Verwaltungszweig	Ausgaben †)	darunter: persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	darunter: sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	darunter: Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	darunter: Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	darunter: Verzinsung und Tilgung der Schulden[1])	darunter: Fondsbildung, Gewährung von Darlehen; Neubauten, Grundstücksankäufe sowie sonstige Ausgaben außergewöhnlicher Art
Reich*)	in Mill. ℳ**)						
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	691,7	532,1	135,0	4,2	—	—	16,0
Staats- und Rechtssicherheit	964,1	349,8	355,2	0,0	—	—	62,9
darunter: Wehrmacht	757,5	341,3	352,2	0,0	—	—	62,7
Wohlfahrtswesen	1 307,4	7,7	23,3	720,9	—	—	520,4
Wirtschaft und Verkehr	343,2	19,7	91,6	89,9	—	—	128,8
Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	630,6	6,9	1,3	—	—	621,9	—
Kriegslasten[4])	4 043,3	73,6	350,8	0,4	—	—[2])	7,3
Sonstiges	63,0	5,4	5,9	26,2	—	—	25,3
Summe	**8 043,2**	**995,3**	**963,2**	**841,7**	**—**	**621,9**	**760,7**
Rechnungsjahr 1928/29	8 375,8	985,9	1 180,7	738,2	—	621,0	697,2
» 1927/28	7 154,8	921,5	937,7	749,3	—	530,2	468,6
» 1926/27	6 561,9	788,7	1 127,8	729,4	—	334,5	584,4
Länder*) (ohne Hansestädte)							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	310,4	241,0	61,1	0,7	0,3	—	2,5
Staats- und Rechtssicherheit:							
1. Polizei	604,6	473,6	111,7	0,0	—	—	16,3
2. Rechtspflege	676,7	468,3	169,2	27,2	—	—	11,3
Bildungswesen	1 786,5[4])	866,0	177,2	179,8[4])	219,4	—	49,2
darunter: 1. Schulen	1 255,8	676,3	35,1	18,5	219,4	—	12,6
2. Kunst und Wissenschaft	349,9	162,0	138,5	11,8	0,0	—	36,5
Wohlfahrtswesen	291,1	59,7	50,8	42,7	1,2	—	62,9
Wohnungswesen	318,9	0,6	0,2	3,0	14,1[5])	1,3	298,4
Wirtschaft und Verkehr	393,6	117,8	109,1	65,4	0,1	—	89,8
Sonstiges	177,5	8,2	1,8	0,5	—	[6]154,7	1,4
Summe	**4 564,5**[4])	**2 235,2**	**681,2**	**319,2**[4])	**235,1**	**155,9**	**531,8**
Rechnungsjahr 1928/29	4 585,1[4])	2 232,8	666,7	324,5[4])	197,4	161,8	609,5
» 1927/28	4 357,0[4])	2 059,5	637,7	280,8[4])	254,6	81,0	721,5
» 1926/27	4 122,5[4])	1 856,4	565,8	458,2[4])	221,4	48,4	660,6
Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	665,4	454,4	160,4	0,3	1,1	10,5	35,3
Polizei	256,4	156,9	25,1	0,1	5,8	0,3	4,3
Bildungswesen	1 792,3	1 036,2	286,6	58,7	56,2	44,6	199,4
darunter: Schulen	1 593,1	959,4	229,4	20,6	56,0	39,0	184,7
Wohlfahrtswesen	2 317,8	363,8	739,3	973,8	15,3	51,3	198,7
darunter: Unterstützende Arbeitslosenfürsorge[7])	36,0	0,0	0,0[8])	35,6	0,5	0,0	0,0
Wohnungswesen	1 213,0	23,9	10,6	26,3	4,3	105,2	1 015,1
Wirtschaft und Verkehr	1 364,6	139,8	501,6	33,1	8,8	149,7	550,6
Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	754,3	89,1	401,5	1,9	4,3	50,3	216,4
Sonstiges	97,2	—	0,0	—	—	95,9	1,3
Summe	**8 461,1**	**2 264,2**	**2 125,0**	**1 094,1**	**95,8**	**507,8**	**2 221,1**
Rechnungsjahr 1928/29	8 028,7	2 200,4	2 062,5	977,7	107,1	388,5	2 128,3
» 1927/28	7 421,5	1 900,7	1 926,2	781,9	148,3	276,6	2 232,4
» 1926/27	6 733,7	1 691,8	1 805,3	902,7	120,5	207,6	1 871,6
Hansestädte							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	22,3	16,7	4,9	0,0	—	—	0,6
Staats- und Rechtssicherheit:							
1. Polizei	55,1	46,2	8,1	0,0	—	—	0,6
2. Rechtspflege	35,1	23,0	7,4	1,8	—	—	2,4
Bildungswesen	117,3	78,2	16,7	5,5	—	—	16,8
darunter: Schulen	97,9	68,4	11,8	1,9	—	—	15,7
Wohlfahrtswesen	142,2	33,2	45,0	50,9	1,5	—	12,3
Wohnungswesen	70,9	0,9	0,2	0,1	—	—	69,7
Wirtschaft und Verkehr	142,5	19,6	60,5	12,1	—	—	50,4
Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	41,9	8,0	25,0	0,0	0,0	—	8,8
Sonstiges	47,4	0,1	0,1	0,0	0,0	46,4	0,7
Summe	**674,6**	**225,9**	**168,0**	**70,4**	**1,6**	**46,4**	**162,3**
Rechnungsjahr 1928/29	651,5	225,0	161,8	53,5	2,6	35,5	160,7
» 1927/28	605,5	203,9	154,2	54,5	2,1	30,1	149,4
» 1926/27	527,7	183,1	146,6	58,4	1,3	18,9	118,7
Reich*)	in vH der Ausgaben des Verwaltungszweiges						
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	100	76,9	19,5	0,6	—	—	2,3
Staats- und Rechtssicherheit	100	36,3	36,8	0,0	—	—	6,5
darunter: Wehrmacht	100	45,1	46,5	0,0	—	—	8,3
Wohlfahrtswesen	100	0,6	1,8	55,1	—	—	39,9
Wirtschaft und Verkehr	100	5,7	26,7	26,2	—	—	37,5
Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	100	1,1	0,2	—	—	98,6	—
Kriegslasten[4])	100	1,8	8,7	0,0	—	—	0,2
Sonstiges	100	8,6	9,3	41,7	—	—	40,1
Summe	**100**	**12,4**	**12,0**	**10,5**	**—**	**7,7**	**9,5**
Rechnungsjahr 1928/29	100	11,8	14,1	8,8	—	7,4	8,3
» 1927/28	100	12,9	13,1	10,5	—	7,4	6,5
» 1926/27	100	12,0	17,2	11,1	—	5,1	8,9
Länder*) (ohne Hansestädte)							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	100	77,6	19,7	0,2	0,1	—	0,8
Staats- und Rechtssicherheit:							
1. Polizei	100	78,3	18,5	0,0	—	—	2,7
2. Rechtspflege	100	69,2	25,0	4,0	—	—	1,7
Bildungswesen	100	48,5	9,9	10,1	12,3	—	2,8
darunter: 1. Schulen	100	53,9	2,8	1,5	17,5	—	1,0
2. Kunst und Wissenschaft	100	46,3	39,6	3,4	0,0	—	10,4
Wohlfahrtswesen	100	20,5	17,5	14,7	0,4	—	21,6
Wohnungswesen	100	0,2	0,1	0,9	4,4	0,4	93,6
Wirtschaft und Verkehr	100	29,5	27,4	16,4	0,0	—	22,5
Sonstiges	100	4,6	1,0	0,3	—	87,1	0,8
Summe	**100**	**49,0**	**14,9**	**7,0**	**5,2**	**3,4**	**11,7**
Rechnungsjahr 1928/29	100	48,7	14,5	7,1	4,3	3,5	13,3
» 1927/28	100	47,3	14,6	6,4	5,8	1,9	16,6
» 1926/27	100	45,0	13,7	11,1	5,4	1,2	16,0
Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	100	68,3	24,1	0,0	0,2	1,6	5,3
Polizei	100	61,2	9,8	0,0	2,3	0,1	1,7
Bildungswesen	100	57,8	16,0	3,3	3,1	2,5	11,1
darunter: Schulen	100	60,2	14,4	1,3	3,5	2,5	11,6
Wohlfahrtswesen	100	15,7	31,9	42,0	0,7	2,2	8,6
darunter: Unterstützende Arbeitslosenfürsorge[7])	100	0,0	0,0	99,1	1,4	0,0	0,0
Wohnungswesen	100	2,0	0,9	2,2	0,4	8,7	83,7
Wirtschaft und Verkehr	100	10,2	36,8	2,4	0,6	11,0	40,3
Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	100	11,8	53,2	0,2	0,6	6,7	28,7
Sonstiges	100	—	0,0	—	—	98,7	1,3
Summe	**100**	**26,8**	**25,1**	**12,9**	**1,1**	**6,0**	**26,3**
Rechnungsjahr 1928/29	100	27,4	25,7	12,2	1,3	4,8	26,6
» 1927/28	100	25,6	26,0	10,5	2,0	3,7	30,1
» 1926/27	100	25,1	26,8	13,4	1,8	3,1	27,8
Hansestädte							
Allgem. Verwalt., Finanz- u. Steuerverw.	100	75,0	21,8	0,1	—	—	2,7
Staats- und Rechtssicherheit:							
1. Polizei	100	84,0	14,8	0,0	—	—	1,1
2. Rechtspflege	100	65,5	21,1	5,1	—	—	6,8
Bildungswesen	100	66,7	14,3	4,7	—	—	14,3
darunter: Schulen	100	69,9	12,1	2,0	—	—	16,0
Wohlfahrtswesen	100	23,3	31,7	35,8	1,1	—	8,7
Wohnungswesen	100	1,3	0,2	0,2	—	—	98,3
Wirtschaft und Verkehr	100	13,7	42,5	8,5	—	—	35,4
Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	100	19,2	59,7	0,1	0,0	—	21,1
Sonstiges	100	0,3	0,2	0,0	0,1	97,9	1,5
Summe	**100**	**33,5**	**24,9**	**10,4**	**0,2**	**6,9**	**24,1**
Rechnungsjahr 1928/29	100	34,6	24,8	8,2	0,4	5,4	24,7
» 1927/28	100	33,7	25,5	9,0	0,3	5,0	25,5
» 1926/27	100	34,7	27,8	11,1	0,2	3,6	22,5

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — †) Die hier aufgeführten Ausgaben der einzelnen Gebietskörperschaften können wegen der sich dabei ergebenden Doppelzählungen nicht zusammengerechnet werden. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung insgesamt vgl. S. 451. Unterschiede zwischen den Ausgaben und der Summe der einzeln nachgewiesenen Ausgabearten erklären sich in der Hauptsache aus der Höhe der Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl., die hier nicht ausgegliedert sind. — [1]) Beim Reich und bei den Ländern ist der Schuldendienst insgesamt unter »Schuldendienst und Schuldenverwaltung« nachgewiesen, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — [2]) Darunter Kriegsversorgung 1 626,6 Mill. ℳ (= 40,2 vH) und Kriegsentschädigungen 1 964,2 Mill. ℳ (= 48,6 vH der Ausgaben an Kriegslasten). — [3]) Darunter 0,5 Mill. ℳ an den Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen. — [4]) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Schulaufwand erscheint in der Spalte »Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände« als Beitrag an die Landesschulkasse in Höhe von 146,6 (1928/29: 133,1, 1927/28: 122,5, 1926/27: 113,1) Mill. ℳ. — [5]) Schuldendienst des Wohnungsbau-Ausgleichstocks in Sachsen. — [6]) Darunter 1,5 Mill. ℳ aus Beiträgen der Württembergischen Wohnungskreditanstalt zur Verzinsung und Tilgung der Wohnungsbauanleihen. — [7]) Krisenfürsorge. — [8]) Krisenunterstützungen nach dem Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 16. Juli 1927.

6. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30*)

Steuerart	Reich	Länder (ohne Hansestädte)	Gemeinden (Gem.-Vbde.) (ohne Hansestädte)	Hansestädte	Öffentl. Verwaltung insges.	Reich	Länder (ohne Hansestädte)	Gemeinden (Gem.-Vbde.) (ohne Hansestädte)	Öffentl. Verwaltung insges.[1])	Reich	Länder (ohne Hansestädte)	Gemeinden (Gem.-Vbde.) (ohne Hansestädte)	Öffentl. Verwaltung insges.[1])
	in Mill. ℳ **)					Verteilung in vH				Anteile in vH der Gesamtsteuereinnahmen			
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:													
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	927,5	1 292,2	1 205,9	153,9	3 579,5	25,9	36,1	33,7	100	15,8	45,2	27,5	26,5
2. Vermögensteuer	542,2	—	—	—	542,2	100	—	—	100	9,2	—	—	4,0
3. Erbschaft- und Schenkungsteuer	82,2	0,1	—	0,1	82,4	99,7	0,1	—	100	1,4	0,0	—	0,6
4. Aufbringungsumlage	145,1	—	—	—	145,1	100	—	—	100	2,5	—	—	1,1
5. Obligationen	7,9	—	—	—	7,9	100	—	—	100	0,1	—	—	0,0
Summe I	1 704,9	1 292,3	1 205,9	154,0	4 357,1	39,1	29,7	27,7	100	29,0	45,2	27,5	32,2
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:													
1. Grund- und Gebäudesteuer	—	345,1	827,2	41,1	1 213,4	—	28,4	68,2	100	—	12,1	18,9	9,0
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbesteuern)	—	100,7	813,9	37,1	951,7	—	10,6	85,5	100	—	3,5	18,5	7,0
3. Naturaldienste, öffentl. Lasten der selbständigen Gutsbezirke, sonstige Besitzsteuern	—	—	28,0	0,0	28,0	—	—	100	100	—	—	0,6	0,2
Summe II	—	445,9	1 669,1	78,2	2 193,2	—	20,3	76,1	100	—	15,6	38,0	16,2
III. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer:													
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	—	500,8	265,7	59,3	825,9	—	60,6	32,2	100	—	17,5	6,1	6,1
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	—	246,4	515,3	64,0	825,7	—	29,8	62,4	100	—	8,6	11,7	6,1
Summe III	—	747,3	781,1	123,3	1 651,6	—	45,2	47,3	100	—	26,1	17,8	12,2
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:													
1. Umsatzsteuer	709,2	153,8	151,4	9,3	1 023,7	69,3	15,0	14,8	100	12,1	5,4	3,4	7,6
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:													
a. Grunderwerbsteuer	1,4	18,8	153,7	5,9	179,9	0,7	10,5	85,5	100	0,0	0,7	3,5	1,3
b. Wertzuwachssteuer	—	0,1	51,5	2,1	53,8	—	0,3	95,8	100	—	0,0	1,2	0,4
3. Rennwettsteuer	1,3	29,2	—	2,7	33,2	4,0	87,9	—	100	0,0	1,0	—	0,2
4. Gesellschaftsteuer	38,7	1,4	4,3	0,7	45,2	85,8	3,1	9,6	100	0,7	0,0	0,1	0,3
5. Börsenumsatzsteuer	29,7	—	—	—	29,7	100	—	—	100	0,5	—	—	0,2
6. Versicherungsteuer	64,9	—	—	—	64,9	100	—	—	100	1,1	—	—	0,5
7. Wechselsteuer	48,5	—	—	—	48,5	100	—	—	100	0,8	—	—	0,4
8. Stempelsteuern	—	45,7	0,0	1,3	47,0	—	97,1	0,1	100	—	1,6	0,0	0,4
9. Sonstige Vermögenverkehrsteuern	66,9	—	9,0	—	75,9	88,1	—	11,9	100	1,2	—	0,2	0,6
Summe IV	960,7	249,1	370,1	22,0	1 601,8	60,0	15,5	23,1	100	16,4	8,7	8,4	11,9
V. Steuern vom Verkehr:													
1. Beförderungsteuer:													
a. Personenbeförderung	187,1	—	—	—	187,1	100	—	—	100	3,2	—	—	1,4
b. Güterbeförderung	176,5	—	—	—	176,5	100	—	—	100	3,0	—	—	1,3
2. Kraftfahrzeugsteuer	8,4	49,9	142,6	3,6	204,5	4,1	24,4	69,7	100	0,1	1,7	3,3	1,5
3. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	0,2	2,1	0,1	2,4	—	7,3	88,6	100	—	0,0	0,0	0,0
Summe V	372,0	50,0	144,7	3,7	570,5	65,2	8,8	25,4	100	6,3	1,7	3,3	4,2
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:													
1. Aus dem Spiritusmonopol	273,0	—	—	—	273,0	100	—	—	100	4,6	—	—	2,0
2. Getränkesteuern	363,4	59,4	84,8	0,2	507,7	71,6	11,7	16,7	100	6,2	2,1	1,9	3,7
3. Tabaksteuer	914,4	—	—	—	914,4	100	—	—	100	15,6	—	—	6,8
4. Zuckersteuer	159,0	—	—	—	159,0	100	—	—	100	2,7	—	—	1,2
5. Vergnügungsteuer	—	—	71,3	4,4	75,7	—	—	94,2	100	—	—	1,6	0,6
6. Hundesteuer	—	1,6	50,6	1,7	53,9	—	2,9	93,9	100	—	0,1	1,2	0,4
7. Sonstige Verbrauch- und Aufwandsteuern	34,3	15,2	6,0	0,0	55,5	61,8	27,3	10,8	100	0,6	0,5	0,1	0,4
Summe VI	1 744,1	76,1	212,7	6,3	2 039,3	85,5	3,8	10,4	100	29,7	2,7	4,8	15,1
VII. Zölle	1 095,2	—	—	—	1 095,2	100	—	—	100	18,6	—	—	8,1
VIII. Nicht aufteilbare Beträge	—	—	6,6	—	6,6	—	—	100	100	—	—	0,2	0,1
Summe I—VIII	5 876,9	2 860,7	4 390,0	387,6	13 515,2	43,5	21,1	32,5	100	100	100	100	100
Zu den Steuer- und Zolleinnahmen treten zur Deckung von äußeren Kriegslasten:													
a. Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsbahngesellschaft	329,3	—	—	—	329,3	100	—	—	100	—	—	—	—
b. Dienst der Industrie-Obligationen	149,5	—	—	—	149,5	100	—	—	100	—	—	—	—
c. Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahngesellschaft	385,0	—	—	—	385,0	100	—	—	100	—	—	—	—
Steuern, Zölle und Sonderleistungen zus.	6 740,7	2 860,7	4 390,0	387,6	14 379,0	46,9	19,9	30,5	100	—	—	—	—
Rechnungsjahr 1928/29	6 568,3	2 937,1	4 396,8	394,5	14 296,6	45,9	20,5	30,8	100	—	—	—	—
» 1927/28	6 356,8	2 754,0	4 090,6	344,1	13 545,5	46,9	20,3	30,2	100	—	—	—	—
» 1926/27	5 312,4	2 497,3	3 584,3	281,4	11 675,4	45,5	21,4	30,7	100	—	—	—	—
» 1925/26	4 731,4	2 396,1	3 204,2	246,6	10 578,1	44,7	22,7	30,3	100	—	—	—	—

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Einschließlich der (nicht besonders dargestellten) Hansestädte.

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden

(in

Verwaltungszweig	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2] ...	96 210	285 706	381 916	19 902	47 794	67 696	11 387	39 979	51 366	5 619	28 204	33 823
IA. Finanz- und Steuerverwaltung[1]	62 053	73 024	135 077	10 747	3 111	13 858	6 615	7 655	14 270	3 789	1 611	5 399
Summe I und IA	158 263	358 731	516 993	30 649	50 905	81 554	18 002	47 634	65 636	9 408	29 814	39 222
II. Staats- und Rechtssicherheit:												
1. Polizei	215 245	125 807	341 052	37 547	26 903	64 449	23 471	26 947	50 418	9 674	10 347	20 021
2. Rechtspflege	229 725	—	229 725	48 482	—	48 482	33 280	—	33 280	13 629	—	13 629
Summe II	444 970	125 807	570 777	86 028	26 903	112 931	56 751	26 947	83 698	23 303	10 347	33 650
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	17 291	18 265	35 555	3 444	816	4 260	2 252	2 202	4 454	1 692	146	1 838
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	483 582	525 683	1 009 265	127 595	37 332	164 927	85 066	61 132	146 198	26 180	27 991	54 171
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	110 554	234 650	345 204	44 824	14 223	59 047	24 779	22 303	47 082	18 259	15 567	33 826
3. Wissenschaft, Kunst ..	135 931	82 323	218 254	25 763	13 265	39 028	26 245	9 864	36 109	11 810	3 021	14 831
4. Kirche	78 031	1 353	79 384	38 019	168	38 187	5 558	37	5 595	14 712	107	14 819
Summe III	825 388	862 274	1 687 662	239 644	65 804	305 448	143 900	95 538	239 438	72 653	46 832	119 485
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	20 921	103 696	124 617	7 581	8 148	15 729	3 757	11 830	15 586	2 037	3 360	5 397
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	7 853	799 530	807 383	5 434	95 264	100 698	13 934	88 525	102 460	5 980	20 570	26 550
3. Jugendhilfe	31 249	64 706	95 955	2 717	8 949	11 666	1 752	13 729	15 481	1 456	2 995	4 451
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	3 428	159 819	163 247	1 196	15 899	17 095	4 782	21 491	26 274	2 796	7 359	10 155
5. Arbeitslosenfürsorge[4] ..	2 207	21 566	23 773	1 287	4 223	5 511	—	4 395	4 395	1 851	575	2 426
Summe IV	65 659	1 149 316	1 214 975	18 215	132 483	150 698	24 226	139 970	164 196	14 120	34 860	48 979
V. Wohnungswesen	160 985	446 190	607 175	45 669	17 661	63 330	20	116 819	116 839	15 543	6 392	21 936
VI. Wirtschaft und Verkehr:												
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel[7] ..	99 549	37 117	136 666	18 475	9 750	28 225	6 737	2 119	8 856	7 461	9 540	17 001
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]	21 436	512 973	534 409	21 728	73 551	95 279	23 702	41 345	65 047	21 814	45 168	66 982
Summe VI	120 985	550 090	671 075	40 203	83 301	123 504	30 439	43 464	73 903	29 275	54 708	83 983
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art[8] .	—	222 100	222 100	—	28 534	28 534	—	28 257	28 257	—	14 046	14 046
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder[9]	50 568	—	50 568	26 216	—	26 216	15 872	—	15 872	191	—	191
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	— 669	63 738	63 069	598	6 749	7 347	1 272	6 244	7 516	615	2 012	2 627
Summe I—IX	1 826 150	3 778 246	5 604 396	487 222	412 340	899 562	290 482	504 873	795 355	165 107	199 011	364 119
Rechnungsjahr 1928/29	1 824 467	3 590 374	5 414 842	497 512	392 424	889 936	291 759	497 772	789 531	163 603	188 403	352 006
» 1927/28	1 721 375	3 261 112	4 982 487	458 224	352 414	810 638	264 413	444 350	708 762	147 394	170 746	318 140
» 1926/27	1 644 163	3 036 120	4 680 283	430 950	337 650	768 600	237 798	392 684	630 482	131 584	159 844	291 428
» 1925/26	1 613 901	2 654 051	4 267 952	400 381	340 507	740 888	210 206	346 977	557 183	120 785	152 934	273 719

Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2b auf Seite 452/453.

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30

1 000 ℛ𝒥)**)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
6 844	25 393	32 237	3 742	11 253	14 995	2 401	13 601	16 002	1 885	5 385	7 270	1 791	2 750	4 541
5 091	910	6 000	4 885	1 035	5 920	4 101	771	4 872	2 424	233	2 657	970	243	1 213
11 935	26 303	38 238	8 627	12 288	20 915	6 502	14 372	20 873	4 309	5 618	9 927	2 761	2 993	5 755
10 110	8 586	18 696	3 438	5 012	8 450	8 029	6 185	14 214	2 952	2 093	5 045	1 368	557	1 925
9 871	—	9 871	6 253	—	6 253	5 882	—	5 882	4 452	—	4 452	1 859	—	1 859
19 980	8 586	28 567	9 691	5 012	14 703	13 911	6 185	20 096	7 405	2 093	9 497	3 227	557	3 784
1 870	596	2 466	1 374	134	1 508	869	153	1 023	566	157	724	384	113	497
45 351	13 529	58 880	25 539	16 165	41 704	29 520	4 948	34 469	12 677	3 605	16 281	3 893	8 775	12 668
18 626	11 083	29 709	6 349	5 127	11 476	6 925	4 287	11 212	4 640	1 157	5 797	2 310	2 058	4 368
12 889	9 173	22 062	5 733	1 417	7 150	7 849	3 303	11 152	4 024	854	4 878	618	332	950
4 258	97	4 355	4 972	63	5 035	748	45	792	1 177	83	1 260	227	—	227
82 993	34 479	117 472	43 965	22 907	66 873	45 912	12 736	58 648	23 084	5 857	28 940	7 433	11 277	18 710
1 673	3 655	5 328	705	2 206	2 911	1 107	2 249	3 356	746	1 079	1 825	394	454	848
8 012	30 812	38 824	4 846	13 098	17 944	5 879	22 124	28 003	1 751	7 561	9 313	22	5 506	5 527
976	4 544	5 520	591	1 642	2 232	389	2 269	2 659	555	723	1 278	354	147	500
2 912	8 096	11 008	214	1 918	2 132	1 240	3 176	4 416	837	1 004	1 841	417	496	914
346	1 374	1 720	140	1 145	1 285	—	1 011	1 011	—	114	114	40	204	243
13 919	48 480	62 400	6 496	20 009	26 504	8 615	30 830	39 445	3 890	10 481	14 371	1 226	6 807	8 033
14 151	15 957	30 108	5 076	5 473	10 549	11 908	1 928	13 836	52	6 154	6 205	610	945	1 555
4 960	9 558	14 517	2 292	1 176	3 467	3 523	2 748	6 271	1 890	208	2 098	1 183	534	1 717
11 812	28 880	40 692	4 839	10 422	15 261	1 388	15 912	17 301	4 388	5 497	9 885	2 017	4 389	6 406
16 771	38 438	55 209	7 131	11 597	18 728	4 911	18 661	23 572	6 278	5 705	11 983	3 200	4 923	8 123
—	13 844	13 844	—	3 797	3 797	—	10 013	10 013	—	2 155	2 155	—	767	767
4 405	—	4 405	7 956	—	7 956	2 491	—	2 491	5 744	—	5 744	2 053	—	2 053
— 310	947	637	2 154	1 331	3 485	519	2 113	2 632	483	799	1 282	264	623	887
163 845	187 034	350 879	91 096	82 415	173 511	94 768	96 838	191 607	51 244	38 861	90 105	20 775	28 891	49 666
160 569	183 524	344 092	90 641	81 964	172 606	93 684	92 644	186 328	46 853	37 250	84 103	20 854	28 275	49 129
152 299	164 375	316 674	85 841	75 760	161 602	91 624	85 823	177 447	44 080	33 199	77 280	19 406	26 294	45 700
139 243	157 279	296 522	81 359	73 723	155 082	82 593	82 407	165 000	37 132	29 367	66 499	17 362	24 470	41 832
128 636	139 576	268 212	69 709	67 430	137 139	75 105	76 989	152 094	35 310	24 386	59 696	19 612	24 930	44 542

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (in

Verwaltungszweig	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)[1][2]	1 228	3 331	4 560	1 193	2 401	3 594	898	624	1 522	897	1 055	1 952
IA. Finanz- und Steuerverwaltung[1]	2 028	378	2 406	1 124	561	1 685	355	44	399	487	51	538
Summe I und IA	3 256	3 710	6 966	2 317	2 962	5 279	1 252	668	1 921	1 384	1 106	2 489
II. Staats- und Rechtssicherheit:												
1. Polizei	2 639	934	3 573	788	1 614	2 402	267	381	648	425	224	649
2. Rechtspflege	2 488	—	2 488	1 782	—	1 782	337	—	337	1 020	—	1 020
Summe II	5 127	934	6 061	2 571	1 614	4 184	604	381	985	1 444	224	1 668
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	432	133	565	174	41	215	40	—	40	27	—	27
2. a. Volks- und Fortbildungsschulen	11 225	2 600	13 825	5 361	907	6 268	3 378	87	3 466	2 369	365	2 733
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	4 011	1 947	5 958	4 194	674	4 868	608	341	949	701	109	810
3. Wissenschaft, Kunst	2 478	591	3 070	799	797	1 597	142	30	172	281	52	333
4. Kirche	444	7	451	413	19	432	54	6	59	286	2	288
Summe III	18 590	5 279	23 869	10 941	2 438	13 379	4 222	464	4 686	3 663	527	4 191
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	254	732	986	216	533	748	71	81	152	69	98	167
2. Wirtschaftliche Fürsorge[3]	859	7 066	7 925	150	4 650	4 800	308	1 050	1 358	273	1 370	1 643
3. Jugendhilfe	640	1 017	1 657	82	531	613	49	76	124	30	79	109
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	529	809	1 338	58	1 118	1 176	88	169	257	212	119	331
5. Arbeitslosenfürsorge[4]	—	159	159	—	137	137	93	26	119	— 14	6	— 8
Summe IV	2 283	9 783	12 066	506	6 969	7 475	608	1 402	2 010	570	1 672	2 242
V. Wohnungswesen	542	4 969	5 511	2 470	2 746	5 215	651	57	708	—	881	881
VI. Wirtschaft und Verkehr:												
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel[7]	675	508	1 183	371	161	532	112	50	162	80	63	143
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)[7]	2 287	5 090	7 377	275	3 706	3 981	760	1 508	2 268	848	398	1 246
Summe VI	2 962	5 598	8 560	646	3 867	4 514	872	1 558	2 430	928	461	1 389
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art[5]	—	2 625	2 625	—	1 626	1 626	—	261	261	—	236	236
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder[9]	3 830	—	3 830	2 118	—	2 118	403	—	403	1 102	—	1 102
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	1 192	590	1 782	224	441	655	166	171	337	—1 079	177	— 902
Summe I—IX	**37 782**	**33 487**	**71 269**	**21 793**	**22 663**	**44 457**	**8 778**	**4 962**	**13 740**	**8 013**	**5 284**	**13 297**
Rechnungsjahr 1928/29	36 780	29 963	66 743	23 283	22 324	45 606	9 501	5 161	14 661	8 904	5 270	14 174
» 1927/28	36 780	24 075	60 855	21 020	20 249	41 269	8 847	4 668	13 515	8 369	4 822	13 191
» 1926/27	30 725	24 324	55 049	19 924	17 873	37 797	8 110	4 583	12 693	7 473	3 822	11 295
» 1925/26	26 380	22 211	48 591	17 001	16 223	33 224	6 695	4 446	11 141	7 171	3 282	10 453

Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2 b auf Seite 452/453.

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30
1000 ℛℳ)**)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband	Land und Gemeinden	Länder, Gemeinden und Gemeindeverband
331	218	549	154 328	467 694	622 021	6 532	2 725	910	10 166
154	20	174	104 821	89 647	194 468	6 973	1 437	623	9 033
484	239	723	259 149	557 341	816 489	13 505	4 162	1 533	19 199
80	62	142	316 033	215 651	531 684	27 533	6 100	1 662	35 294
202	—	202	359 261	—	359 261	15 165	2 725	960	18 849
282	62	344	675 294	215 651	890 945	42 698	8 825	2 621	54 144
23	—	23	30 438	22 756	53 194	1 405	321	186	1 912
448	538	986	862 184	703 657	1 565 840	46 623	11 600	3 746	61 969
256	52	308	247 036	313 579	560 615	14 136	6 181	2 962	23 279
9	4	13	234 570	125 027	359 597	11 604	1 905	975	14 483
10	1	11	148 907	1 988	150 895	0	0	—	0
745	595	1 340	1 523 134	1 167 006	2 690 141	73 768	20 007	7 869	101 644
25	23	48	39 556	138 144	177 699	10 717	2 374	688	13 779
36	392	427	55 338	1 097 517	1 152 855	45 911	8 603	2 582	57 095
27	32	59	40 866	101 437	142 303	6 885	828	395	8 107
32	70	102	18 742	221 545	240 287	17 990	2 626	1 040	21 655
8	1	9	5 958	34 936	40 894	2 736	919	989	4 645
127	518	645	160 460	1 593 579	1 754 039	84 239	15 349	5 693	105 282
23	308	331	257 699	626 481	884 180	55 364	7 328	3 074	65 766
30	11	40	147 338	73 542	220 879	3 077	127	61	3 266
348	634	982	117 641	749 475	867 116	33 590	7 893	2 166	43 650
378	645	1 023	264 979	823 017	1 087 996	36 668	8 021	2 227	46 915
—	125	125	—	328 387	328 387	21 262	6 474	1 480	29 215
101	—	101	123 052	—	123 052	24 394	16 266	4 191	44 851
171	5	176	5 601	85 941	91 542	—	— 27	79	52
2 312	**2 497**	**4 808**	**3 269 367**	**5 397 404**	**8 666 771**	**351 897**	**86 405**	**28 766**	**467 068**
2 338	2 271	4 609	3 270 747	5 157 619	8 428 366	332 847	85 349	22 514	440 710
2 289	2 564	4 853	3 061 961	4 670 452	7 732 412	300 927	70 154	21 726	392 807
2 194	2 005	4 199	2 870 609	4 346 149	7 216 758	264 253	63 063	18 121	345 437
1 840	1 681	3 521	2 732 732	3 875 623	6 608 355	245 937	50 224	18 129	314 290

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer

(in

Steuerart	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	777 903	811 481	1 589 383	145 697	100 695	246 392	131 270	149 157	280 426	69 501	39 125	108 626
2. —												
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	114	—	114	0	—	0	—	—	—	2	—	2
Summe I	778 016	811 481	1 589 497	145 697	100 695	246 392	131 270	149 157	280 426	69 502	39 125	108 628
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	229 236	577 658	806 893	23 144	75 626	98 770	20 614	26 806	47 420	12 897	51 727	64 624
2. Gewerbesteuern:												
a. Allgemeine Gewerbesteuer	—	639 018	639 018	26 437	54 156	80 593	22 600	30 133	52 733	10 991	36 973	47 964
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	4 394	35	4 429	297	1 037	1 334	393	9	402	—	—	—
c. Sonstige Gewerbesteuern	—	—	—	—	291	291	—	—	—	0	—	0
Summe 2	4 394	639 053	643 447	26 734	55 484	82 218	22 992	30 143	53 135	10 991	36 973	47 964
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	15 624	15 624	—	3 386	3 386	—	4 391	4 391	—	3 017	3 017
Summe II	233 630	1 232 335	1 465 964	49 878	134 496	184 374	43 606	61 339	104 945	23 888	91 717	115 606
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer:												
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	330 060	158 767	488 827	73 275	23 971	97 246	39 368	35 398	74 766	9 722	6 974	16 697
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	152 841	374 383	527 224	47 860	2 216	50 076	—	107 841	107 841	14 052	247	14 299
Summe III	482 902	533 150	1 016 052	121 135	26 187	147 321	39 368	143 239	182 607	23 774	7 222	30 996
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:												
1. Umsatzsteuer	84 704	101 716	186 419	32 529	6 915	39 444	12 130	14 878	27 008	5 108	7 675	12 783
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:												
a. Grunderwerbsteuer	—	114 080	114 080	5 651	12 085	17 737	—	10 839	10 839	4 847	4 828	9 675
b. Wertzuwachssteuer	—	38 693	38 693	—	3 287	3 287	—	4 183	4 183	—	2 548	2 548
Summe 2	—	152 774	152 774	5 651	15 372	21 023	—	15 022	15 022	4 847	7 376	12 223
3 Rennwettsteuer	21 381	—	21 381	2 470	—	2 470	2 372	—	2 372	680	—	680
4. Stempelsteuern	28 160	—	28 160	8 633	—	8 633	6 153	—	6 153	—	—	—
5. Sonstige Vermögenverkehrsteuern	1 338	10 316	11 654	—	958	958	—	746	746	—	161	161
Summe IV	135 583	264 806	400 389	49 283	23 244	72 527	20 655	30 646	51 302	10 634	15 213	25 847
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	620	118 067	118 687	15 702	11 401	27 104	6 365	5 736	12 101	8 747	—	8 747
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	—	—	—	1	1	—	0	0	—	—	—
Summe V	620	118 067	118 687	15 702	11 402	27 105	6 365	5 736	12 101	8 747	—	8 747
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a. Getränkesteuern	—	40 387	40 387	45 000	22 799	67 799	—	9 276	9 276	8 633	5 452	14 085
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch[1])	—	—	—	—	—	—	12 234	—	12 234	—	—	—
Summe 1	—	40 387	40 387	45 000	22 799	67 799	12 234	9 276	21 509	8 633	5 452	14 085
2. Aufwandsteuern:												
a. Vergnügungsteuer	—	47 265	47 265	—	6 118	6 118	—	9 259	9 259	—	1 436	1 436
b. Hundesteuer	—	35 188	35 188	—	4 078	4 078	—	4 138	4 138	—	2 290	2 290
c. Sonstige Aufwandsteuern[1])	—	4 057	4 057	—	65	65	—	736	736	—	0	0
Summe 2	—	86 510	86 510	—	10 261	10 261	—	14 132	14 132	—	3 726	3 726
Summe VI	—	126 897	126 897	45 000	33 060	78 060	12 234	23 408	35 641	8 633	9 178	17 811
Summe I—VI	**1 630 751**	**3 036 735**	**4 717 486**	**426 695**	**329 084**	**755 780**	**253 498**	**413 525**	**667 023**	**145 180**	**162 455**	**307 634**
Nicht aufteilbare Beträge	—	6 655	6 655	—	2	2	—	—	—	—	— 91	— 91
Gesamtsteuereinnahmen	**1 630 751**	**3 093 390**	**4 724 141**	**426 695**	**329 085**	**755 781**	**253 498**	**413 525**	**667 023**	**145 180**	**162 363**	**307 543**
Rechnungsjahr 1928/29	1 692 747	3 095 160	4 787 907	428 223	326 072	754 295	262 415	426 088	688 503	143 106	158 631	301 737
» 1927/28	1 572 459	2 879 216	4 451 675	401 118	292 681	693 799	251 201	403 381	654 582	145 525	156 958	302 483
» 1926/27	1 485 901	2 567 339	4 053 241	336 632	244 615	581 308	208 695	323 305	532 000	121 226	130 703	251 929
» 1925/26	1 459 131	2 236 355	3 695 486	317 162	265 174	582 336	194 140	286 287	480 427	106 604	113 267	219 871

Anmerkungen siehe Seite 464/465.

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30

1 000 ℛ*M*)**)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Gemeinden (Gde.-Vbde.)
53 662	34 357	88 019	29 520	22 892	52 412	32 001	15 976	47 977	17 467	5 461	22 928	7 944	10 484	18 428
—	—	—	0	—	0	—	—	—	4	—	4	—	—	—
53 662	34 357	88 019	29 521	22 892	52 412	32 001	15 976	47 977	17 471	5 461	22 931	7 944	10 484	18 428
24 296	46 853	71 149	6 980	5 013	11 994	7 356	20 360	27 715	11 363	8 282	19 645	2 584	3 841	6 425
14 752	17 433	32 186	7 310	7 504	14 814	8 897	11 216	20 113	73	4 663	4 735	540	1 362	1 902
120	181	301	—	172	172	165	1	166	134	2	136	82	0	82
—	—	—	370	727	1 098	—	158	158	—	—	—	157	18	175
14 872	17 614	32 487	7 680	8 404	16 084	9 062	11 375	20 437	207	4 665	4 871	780	1 380	2 160
—	16	16	—	109	109	—	—	—	—	684	684	—	682	682
39 168	64 484	103 652	14 661	13 527	28 187	16 418	31 735	48 153	11 570	13 630	25 200	3 364	5 903	9 267
9 640	12 988	22 628	7 561	8 264	15 826	12 632	11 242	23 874	5 110	2 491	7 601	2 793	2 570	5 362
10 179	12 908	23 087	6 121	4 701	10 822	11 985	—	11 985	—	5 839	5 839	—	240	240
19 819	25 896	45 715	13 683	12 965	26 648	24 617	11 242	35 859	5 110	8 330	13 440	2 793	2 809	5 602
6 832	4 369	11 201	2 950	6 541	9 492	3 081	4 606	7 687	2 534	489	3 023	944	1 506	2 450
2 120	4 269	6 389	1 898	1 917	3 815	1 804	1 803	3 607	1 042	1 039	2 082	435	999	1 434
—	1 489	1 489	—	343	343	—	317	317	29	32	61	—	186	186
2 120	5 758	7 878	1 898	2 260	4 158	1 804	2 120	3 924	1 072	1 071	2 143	435	1 185	1 620
798	—	798	424	—	424	343	—	343	191	—	191	143	—	143
—	—	—	—	—	—	1 408	—	1 408	621	—	621	292	29	321
—	183	183	—	285	285	—	446	446	—	102	102	—	22	22
9 750	10 309	20 059	5 273	9 086	14 358	6 636	7 172	13 808	4 417	1 663	6 080	1 814	2 742	4 556
7 173	—	7 173	4 979	—	4 979	100	3 615	3 715	2 868	896	3 764	1 337	813	2 150
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8	11	—	1 678	1 678
7 173	—	7 173	4 979	—	4 979	100	3 615	3 715	2 872	903	3 775	1 337	2 491	3 829
5 755	2 948	8 703	—	2 325	2 325	—	733	733	—	33	33	—	209	209
2 570	—	2 570	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 325	2 948	11 273	—	2 325	2 325	—	733	733	—	33	33	—	209	209
—	1 800	1 800	—	2 159	2 159	—	950	950	—	652	652	—	573	573
714	1 217	1 931	—	1 135	1 135	859	767	1 626	—	513	513	—	302	302
368	95	462	—	485	485	—	97	97	—	177	177	—	93	93
1 082	3 112	4 194	—	3 778	3 778	859	1 814	2 673	—	1 342	1 342	—	969	969
9 407	6 060	15 467	—	6 103	6 103	859	2 547	3 407	—	1 375	1 375	—	1 178	1 178
133 979	141 106	280 085	68 116	64 571	132 687	80 632	72 286	152 918	41 439	31 362	72 800	17 252	25 608	42 860
—	—	—	—	— 15	— 15	—	—	—	—	28	28	—	— 21	— 21
138 979	141 106	280 085	68 116	64 556	132 672	80 632	72 286	152 918	41 439	31 390	72 828	17 252	25 587	42 839
142 275	145 783	288 058	67 594	66 472	134 065	82 485	68 780	151 265	39 622	31 485	71 108	17 454	25 332	42 786
137 697	139 194	276 892	63 929	61 074	125 003	76 280	62 625	138 904	33 084	26 275	59 359	16 069	21 951	38 020
114 448	121 132	235 581	57 573	55 646	113 219	67 176	55 910	123 086	40 238	23 365	63 603	14 108	20 482	34 590
108 683	112 922	221 606	56 481	55 382	111 863	64 403	55 709	120 112	30 496	17 855	48 351	14 743	21 288	36 031

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer (in

Steuerart	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	11 751	7 102	18 853	9 017	5 783	14 800	3 769	1 614	5 383	1 949	918	2 868
2. —												
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I	11 751	7 102	18 853	9 017	5 783	14 800	3 769	1 614	5 383	1 949	918	2 868
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	2 886	7 251	10 137	2 165	2 010	4 175	701	657	1 358	611	583	1 194
2. Gewerbesteuern:												
a. Allgemeine Gewerbesteuer	211	4 798	5 010	1 952	2 799	4 751	439	418	857	—	549	549
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	57	0	57	42	0	42	33	—	33	28	—	28
c. Sonstige Gewerbesteuern	71	40	111	181	—	181	—	—	—	—	—	—
Summe 2	339	4 839	5 178	2 175	2 799	4 974	472	418	890	28	549	577
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	3	3	—	49	49	—	40	40	—	18	18
Summe II	3 225	12 092	15 318	4 340	4 858	9 198	1 173	1 115	2 288	640	1 149	1 789
III. Gebäudeentschuldungs-(Hauszins-)steuer:												
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	7 599	777	8 377	1 383	1 857	3 241	623	207	830	798	140	939
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	180	3 852	4 032	2 445	1 956	4 401	623	—	623	111	857	969
Summe III	7 779	4 629	12 408	3 828	3 813	7 642	1 245	207	1 452	910	997	1 907
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:												
1. Umsatzsteuer	1 210	1 178	2 388	796	1 099	1 895	442	297	739	365	124	489
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:												
a. Grunderwerbsteuer	361	855	1 216	382	585	967	211	216	426	69	167	236
b. Wertzuwachssteuer	—	248	248	91	80	171	2	53	55	16	16	32
Summe 2	361	1 103	1 464	473	665	1 138	213	268	481	85	183	268
3. Rennwettsteuer	202	—	202	95	—	95	42	—	42	28	—	28
4. Stempelsteuern	350	9	359	—	—	—	—	—	—	44	—	44
5. Sonstige Vermögenverkehrsteuern	54	58	112	—	66	66	1	—	1	0	16	16
Summe IV	2 177	2 349	4 526	1 364	1 830	3 194	697	566	1 262	522	322	844
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	822	813	1 635	—	998	998	301	201	503	776	—	776
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	16	16	—	311	311	—	85	85	172	16	188
Summe V	822	829	1 651	—	1 310	1 310	301	286	588	948	16	964
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a. Getränkesteuern	—	86	86	—	497	497	—	7	7	—	3	3
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch[1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe 1	—	86	86	—	497	497	—	7	7	—	3	3
2. Aufwandsteuern:												
a. Vergnügungsteuer	—	457	457	—	363	363	—	161	161	—	73	73
b. Hundesteuer	—	399	399	—	413	413	—	107	107	—	77	77
c. Sonstige Aufwandsteuern[1]	—	71	71	—	108	108	—	35	35	—	2	2
Summe 2	—	928	928	—	884	884	—	303	303	—	152	152
Summe VI	—	1 013	1 013	—	1 381	1 381	—	310	310	—	155	155
Summe I—VI	25 754	28 015	53 768	18 549	18 975	37 525	7 185	4 099	11 284	4 968	3 558	8 526
Nicht aufteilbare Beträge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtsteuereinnahmen	25 754	28 015	53 768	18 549	18 975	37 525	7 185	4 099	11 284	4 968	3 558	8 526
Rechnungsjahr 1928/29	27 736	24 440	52 176	19 348	18 775	38 123	7 250	3 788	11 039	5 074	3 787	8 860
» 1927/28	26 017	21 064	47 081	17 005	16 612	33 617	6 654	3 512	10 166	5 315	4 000	9 315
» 1926/27	21 986	17 050	39 036	15 564	16 360	31 924	7 229	3 366	10 595	4 713	3 085	7 799
» 1925/26	19 234	16 836	36 070	13 090	15 554	28 644	6 052	3 427	9 479	4 288	2 436	6 724

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Bei Gemeinden und

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30
1000 ℛℳ)**)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.-Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeindeverband	Land und Gemeinden	
772	807	1 579	1 292 222	1 205 851	2 498 073	109 490	37 770	6 639	153 900
—	—	—	120	—	120	120	—	—	120
772	807	1 579	1 292 342	1 205 851	2 498 193	109 611	37 770	6 639	154 020
304	513	816	345 136	827 179	1 172 315	33 466	5 747	1 913	41 126
—	183	183	94 203	811 205	905 408	29 585	5 567	1 727	36 879
5	—	5	5 749	1 438	7 188	2	6	4	11
—	—	—	779	1 234	2 014	—	117	72	190
5	183	188	100 732	813 878	914 609	29 586	5 690	1 803	37 080
—	9	9	—	28 028	28 028	—	—	7	7
309	704	1 013	445 868	1 669 085	2 114 953	63 053	11 438	3 723	78 214
283	100	383	500 849	265 747	766 596	48 294	7 526	3 516	59 336
17	266	283	246 414	515 305	761 719	54 980	5 994	2 995	63 970
300	366	666	747 263	781 052	1 528 315	103 274	13 520	6 512	123 306
197	25	222	153 821	151 419	305 239	6 522	2 061	684	9 268
28	64	93	18 847	153 747	172 594	3 481	2 097	317	5 896
—	12	12	139	51 487	51 626	2 032	6	89	2 127
28	77	105	18 986	205 234	224 220	5 514	2 104	406	8 023
12	—	12	29 182	—	29 182	2 497	134	73	2 704
22	—	22	45 683	38	45 721	1 020	133	155	1 307
—	1	1	1 392	13 360	14 752	663	26	7	696
259	103	362	249 064	370 051	619 115	16 216	4 458	1 323	21 998
71	71	142	49 862	142 611	192 473	2 568	766	291	3 624
—	—	—	175	2 116	2 291	—	98	—	98
71	71	142	50 037	144 727	194 764	2 568	864	291	3 723
—	1	1	59 388	84 755	144 143	—	0	200	200
—	—	—	14 804	—	14 804	—	—	—	—
—	1	1	74 192	84 755	158 947	—	0	200	200
—	29	29	—	71 295	71 295	3 268	874	264	4 405
—	12	12	1 574	50 635	52 209	1 311	269	131	1 711
—	6	6	368	6 027	6 395	27	4	1	32
—	47	47	1 941	127 957	129 899	4 605	1 147	396	6 148
—	48	48	76 133	212 713	288 846	4 605	1 147	595	6 348
1 710	3 099	3 810	2 860 708	4 383 478	7 244 188	299 326	69 198	19 084	337 608
—	— 0	— 0	—	6 557	6 557	—	—	—	—
1 710	2 099	3 809	2 860 708	4 390 035	7 250 743	299 326	69 198	19 084	387 608
1 732	2 177	3 909	2 937 050	4 396 770	7 333 830	304 650	70 589	19 271	394 510
1 648	2 074	3 722	2 754 001	4 090 618	6 844 620	270 939	55 780	17 351	344 070
1 720	1 917	3 637	2 497 270	3 584 278	6 081 549	216 751	49 738	14 929	281 418
1 596	1 671	3 267	2 396 102	3 204 164	5 600 267	189 982	42 371	14 206	246 559

Gemeindeverbänden sind die »Sonstigen Steuern vom Verbrauch« bei den »Sonstigen Aufwandsteuern« nachgewiesen.

9. Die Ausgaben und Einnahmen für die gemeinnützigen Anstalten (in

Körperschaften	Ausgaben											
	Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Schuldendienst (Verzinsung u. Tilgung)[1]	Fondsbildung	Ausgaben außergewöhnlicher Art[2]	Sonstige Ausgaben insgesamt	darunter: Erstattungen an andere Verwaltungszweige	darunter: Leistungen an Reich, Länder, Gemeinden (Gem.-Verb.)	darunter: Zuschüsse an Dritte	Ausgaben insgesamt (Sp. 1 bis 6)	Davon ab: Zuschüsse von Reich, Ländern, Gemeinden (Gem.-Verb.)	*Mithin:* Ausgaben nach Abzug des Verrechnungsverkehrs (Sp. 7 und 8)
	1	2	3	4	5	6	6a	6b	6c	7	8	9
I. Wissenschaft												
1. Hochschulen und												
Reich	3 933	1 849	—	—	4	6 451	—	513	5 938	12 236	19	12 218
Länder	115 319	108 855	—	144	29 987	5 801	—	987	4 721	260 106	587	259 518
Hansestädte[3]	3 836	1 565	—	—	955	282	—	—	282	6 639	—	6 639
Gemeinden[4]	1 477	534	186	18	937	5 263	2	362	4 795	8 415	90	8 325
Gemeindeverbände	24	15	75	21	4	829	—	255	574	968	67	901
Summe	124 590	112 818	260	183	31 887	18 626	2	2 117	16 311	288 363	763	287 600
2. Theater- und												
Reich	—	—	—	—	—	448	—	10	438	448	—	448
Länder	32 389	14 272	.	13	530	2 730	.	335	2 395	49 934	5 105	44 830
Hansestädte[3]	2 368	1 225	.	—	—	2 727	—	30	2 686	6 319	30	6 289
Gemeinden[4]	41 912	29 054	1 492	362	3 092	22 024	255	5 327	16 125	97 936	1 389	96 547
Gemeindeverbände	1	102	—	1	1	883	—	295	568	988	2	986
Summe	76 670	44 653	1 492	376	3 624	28 812	255	5 996	22 213	155 626	6 525	149 101
3. Kunstsammlungen,												
Reich	1 474	3 928	.	—	34	11 820	—	679	11 140	17 255	—	17 255
Länder	14 315	15 365	.	365	5 295	4 569	—	497	3 996	39 909	384	39 525
Hansestädte[3]	2 003	1 795	.	—	117	607	—	9	598	4 523	43	4 480
Gemeinden[4]	11 970	18 437	3 020	610	6 893	5 428	48	417	4 827	46 357	746	45 611
Gemeindeverbände	1 553	2 230	204	43	409	3 127	—	528	2 582	7 564	190	7 374
Summe	31 315	41 755	3 223	1 018	12 748	25 550	48	2 130	23 144	115 609	1 362	114 246
Summe												
Reich	5 406	5 777	.	—	38	18 719	—	1 202	17 517	29 940	19	29 922
Länder	162 023	138 492	.	522	35 812	13 100	—	1 819	11 112	349 949	6 076	343 873
Hansestädte[3]	8 208	4 585	.	—	1 072	3 616	—	39	3 567	17 481	73	17 408
Gemeinden[4]	55 359	48 025	4 697	990	10 922	32 714	305	6 105	25 747	152 708	2 224	150 483
Gemeindeverbände	1 578	2 347	278	64	414	4 839	—	1 078	3 724	9 520	259	9 261
Summe	232 575	199 226	4 975	1 576	48 259	72 987	305	10 243	61 667	559 598	8 651	550 947
II. Wirtschaftliche Fürsorge												
1. Armenhäuser, Altersheime, Siechen												
Reich	—	—	—	—	—	428	—	—	428	428	—	428
Länder	91	501	.	—	0	417	—	161	215	1 010	6	1 003
Hansestädte[3]	1 186	4 789	.	—	2 301	190	—	69	121	8 467	28	8 438
Gemeinden[4]	7 921	57 936	2 538	1 374	10 294	3 781	634	28	2 909	83 844	823	83 021
Gemeindeverbände	5 801	15 442	1 058	593	2 953	2 307	5	545	1 417	28 154	773	27 381
Summe	14 999	78 669	3 596	1 967	15 549	7 124	639	802	5 089	121 902	1 630	120 272
2. Waisenhäuser, Erziehungsanstalten,												
Reich	—	—	—	—	—	49	—	—	49	49	—	49
Länder	1 995	3 047	.	—	362	1 634	—	198	1 395	7 039	4	7 035
Hansestädte[3]	1 454	3 059	.	—	278	1 207	—	—	1 207	5 998	—	5 998
Gemeinden[4]	13 503	30 354	1 470	405	7 275	6 760	587	23	5 789	59 767	614	59 153
Gemeindeverbände	4 456	11 240	1 153	373	3 614	3 672	6	478	2 459	24 509	280	24 229
Summe	21 409	47 700	2 623	778	11 529	13 322	593	699	10 898	97 361	898	96 463
Summe												
Reich	—	—	—	—	—	477	—	—	477	477	—	477
Länder	2 086	3 549	.	—	363	2 051	—	359	1 609	8 049	10	8 039
Hansestädte[3]	2 640	7 848	.	—	2 579	1 398	—	69	1 328	14 465	28	14 436
Gemeinden[4]	21 424	88 291	4 008	1 779	17 569	10 540	1 221	51	8 698	143 611	1 437	142 174
Gemeindeverbände	10 257	26 683	2 211	966	6 567	5 979	11	1 023	3 876	52 663	1 053	51 610
Summe	36 407	126 370	6 219	2 745	27 078	20 445	1 232	1 502	15 988	219 264	2 528	216 736
III. Gesund												
1. Heil												
Reich	—	—	—	—	—	240	—	—	240	240	—	240
Länder	20 608	30 939	.	112	4 082	92	—	18	32	55 833	215	55 617
Hansestädte[3]	15 902	29 388	.	39	3 684	477	—	—	469	49 490	10	49 480
Gemeinden[4]	89 899	194 514	14 139	5 030	58 187	7 960	1 933	74	4 884	369 730	3 007	366 723
Gemeindeverbände	60 514	103 243	10 721	2 011	34 548	6 746	26	1 836	2 324	217 784	2 254	215 530
Summe	186 923	358 084	24 860	7 193	100 501	15 516	1 959	1 927	7 950	693 077	5 486	687 591
2. Bade												
Reich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte[3]	186	498	.	—	273	292	—	—	292	1 249	—	1 249
Gemeinden[4]	5 542	27 542	5 823	1 079	28 250	957	109	2	386	69 193	346	68 847
Gemeindeverbände	10	41	15	88	87	164	—	127	37	406	15	392
Summe	5 738	28 081	5 839	1 167	28 610	1 413	109	130	715	70 849	360	70 488

Anmerkungen siehe Seite 468/469.

und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1929/30

1000 ℛℳ)*)

Einnahmen								Mithin: Zuschußbedarf (Spalte 9 abzüglich Spalte 15)			
				Sonstige Einnahmen						in vH	
Gebühren und Beiträge	Miete, Pacht und Zinsen	Fondsentnahme	Schuldenaufnahme	insgesamt	darunter: Erstattungen von anderen Verwaltungszweigen	darunter: Zuschüsse von Dritten	Einnahmen insgesamt (Sp. 10 bis 14)	in 1000 ℛℳ	je Kopf in ℛℳ	des gesamten Zuschußbedarfs	Ausgaben (Sp. 9)
10	11	12	13	14	14a	14b	15	16	17	18	19
und Kunst											
wissenschaftliche Institute											
359	47	—	—	108	—	63	514	11 703	0,19	*0,2*	*95,8*
66 010	3 792	13	4 777	9 407	—	1 186	83 999	175 519	2,89	*5,4*	*67,6*
349	16	—	545	13	—	—	922	5 716	3,53	*1,2*	*86,1*
425	120	48	895	122	2	111	1 610	6 715	0,21	*0,2*	*80,7*
0	4	—	71	7	—	5	82	818	.	*0,1*	*90,9*
67 144	3 979	61	6 287	9 657	2	1 365	87 123	200 472	3,21	*1,3*	*69,7*
Konzertunternehmungen											
—	—	—	—	—	—	—	—	448	0,01	*0,0*	*100*
17 790	434	63	25	374	—	20	18 686	26 144	0,43	*0,8*	*58,3*
1 825	108	—	10	1	—	—	1 944	4 345	2,68	*0,9*	*69,1*
29 120	669	1 038	1 759	827	61	58	33 412	63 136	1,95	*1,7*	*65,4*
33	0	8	—	1	0	—	42	944	.	*0,1*	*95,8*
48 768	1 211	1 108	1 794	1 202	61	78	54 083	95 017	1,52	*0,6*	*63,7*
Museen, Archive u. dgl.[6])											
22	10	—	—	45	—	—	76	17 179	0,28	*0,2*	*99,6*
2 591	2 085	0	110	1 833	—	335	6 619	32 907	0,54	*1,0*	*83,3*
38	9	—	—	11	—	—	58	4 422	2,73	*1,0*	*98,7*
3 878	958	1 000	3 763	925	130	297	10 524	35 087	1,08	*1,0*	*76,9*
63	62	110	57	65	—	38	357	7 017	.	*0,7*	*95,2*
6 592	3 124	1 110	3 930	2 879	130	670	17 634	98 612	1,55	*0,6*	*84,6*
1 bis 3											
381	57	—	—	153	—	63	591	29 331	0,48	*0,4*	*98,0*
86 391	6 311	76	4 912	11 613	—	1 541	109 303	234 570	3,86	*7,2*	*63,2*
2 212	133	—	555	25	—	—	2 925	14 483	8,94	*3,1*	*83,2*
33 423	1 747	2 086	6 416	1 874	193	466	45 546	104 937	3,24	*2,9*	*69,7*
97	66	118	128	73	0	43	481	8 780	.	*0,9*	*94,8*
122 504	8 314	2 280	12 011	13 738	193	2 112	158 846	392 101	6,28	*2,6*	*71,2*
und Jugendwohlfahrt											
häuser, Obdachlosenanstalten u. dgl.											
—	—	—	—	—	—	—	—	428	0,01	*0,0*	*100*
242	8	—	0	156	—	2	406	597	0,01	*0,0*	*59,5*
416	56	—	1 361	1 160	—	—	2 992	5 446	3,36	*1,2*	*64,5*
11 954	2 642	808	6 856	33 948	23 381	556	56 208	26 813	0,83	*0,7*	*32,3*
7 326	379	193	1 796	9 766	5 614	41	19 460	7 921	.	*0,8*	*28,9*
19 937	3 085	1 000	10 014	45 030	28 994	600	79 066	41 206	0,66	*0,3*	*34,3*
Kindergärten, Jugendheime u. dgl.											
—	—	—	—	—	—	—	—	49	0,00	*0,0*	*100*
2 562	125	—	54	560	—	2	3 301	3 734	0,06	*0,1*	*53,1*
377	37	—	—	184	120	—	598	5 400	3,34	*1,1*	*90,0*
7 386	835	451	3 829	14 809	13 045	440	27 310	31 843	0,98	*0,9*	*53,8*
3 659	301	505	2 841	9 814	6 934	78	17 121	7 108	.	*0,7*	*29,3*
13 985	1 298	957	6 725	25 367	20 099	521	48 330	48 133	0,77	*0,3*	*49,9*
1 und 2											
—	—	—	—	—	—	—	—	477	0,01	*0,0*	*100*
2 804	133	—	55	716	—	4	3 708	4 331	0,07	*0,1*	*53,9*
793	92	—	1 361	1 344	120	—	3 590	10 846	6,70	*2,3*	*75,1*
19 340	3 478	1 259	10 685	48 756	36 425	997	83 518	58 656	1,81	*1,6*	*41,3*
10 985	679	698	4 638	19 581	12 548	119	36 581	15 030	.	*1,5*	*29,1*
33 922	4 382	1 957	16 738	70 396	49 093	1 120	127 396	89 340	1,43	*0,6*	*41,2*
holtswesen											
anstalten											
—	—	—	—	—	—	—	—	215	0,00	*0,0*	*89,6*
41 147	25	—	—	—	—	—	25	11 032	0,18	*0,3*	*19,8*
16 986	840	13	580	2 006	—	8	44 586	17 853	11,02	*3,8*	*36,1*
145 935	501	75	1 545	12 520	11 901	0	31 627	87 630	2,70	*2,4*	*23,9*
55 896	4 423	3 501	45 838	79 396	67 132	369	279 094	33 877	.	*3,5*	*15,7*
259 904	3 301	1 437	28 106	92 913	75 742	357	181 653				
	9 089	5 027	76 070	188 835	154 775	734	536 984	150 603	2,41	*0,9*	*21,9*
anstalten											
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
134	9	22	125	2	—	2	291	958	0,59	*0,2*	*76,7*
27 239	1 317	2 625	21 477	2 254	1 215	373	54 913	13 934	0,43	*0,4*	*20,2*
29	1	5	10	22	—	2	66	326	.	*0,0*	*53,2*
27 402	1 327	2 651	21 612	2 277	1 215	376	55 270	15 213	0,24	*0,1*	*21,6*

9. Die Ausgaben und Einnahmen für die gemeinnützigen Anstalten (in

Körperschaften	Ausgaben											
	Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Schuldendienst (Verzinsung u. Tilgung[1])	Fondsbildung	Ausgaben außergewöhnlicher Art[2])	Sonstige Ausgaben				Ausgaben insgesamt (Sp. 1 bis 6)	Davon ab: Zuschüsse von Reich, Ländern, Gemeinden (Gem.-Verb.)	*Mithin:* Ausgaben nach Abzug des Verrechnungsverkehrs (Sp. 7 und 8)
						insgesamt	darunter: Erstattungen an andere Verwaltungszweige	darunter: Leistungen an Reich, Länder, Gemeinden (Gem.-Verb.)	darunter: Zuschüsse an Dritte			
	1	2	3	4	5	6	6a	6b	6c	7	8	9
3. Desinfektionseinrichtungen,												
Reich	—	—	—	—	—	174	—	—	174	174	—	174
Länder	—	0	.	—	—	1 321	—	450	855	1 321	—	1 321
Hansestädte[3])	1 078	712	.	—	—	3	—	—	3	1 793	—	1 793
Gemeinden[4])	8 290	8 510	269	260	1 140	1 042	170	86	721	19 512	202	19 310
Gemeindeverbände	760	1 449	101	71	629	808	—	221	456	3 817	339	3 478
Summe	10 129	10 671	370	331	1 769	3 347	170	757	2 208	26 616	541	26 075
Summe												
Reich	—	—	—	—	—	414	—	—	414	414	—	414
Länder	20 608	30 939	.	112	4 082	1 412	—	468	887	57 153	215	56 938
Hansestädte[3])	17 166	30 598	.	39	3 957	772	—	—	764	52 532	10	52 522
Gemeinden[4])	103 731	230 567	20 231	6 369	87 578	9 960	2 212	162	5 992	458 435	3 555	454 880
Gemeindeverbände	61 285	104 732	10 838	2 171	35 264	7 718	26	2 184	2 817	222 007	2 608	219 400
Summe	202 790	396 836	31 068	8 690	130 881	20 276	2 238	2 814	10 873	790 542	6 388	784 154
IV. Leibesübungen und Sport												
Reich[5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Länder[5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hansestädte[3])[5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gemeinden[4])	732	8 469	5 441	389	17 231	3 931	1 260	6	2 429	36 192	828	35 364
Gemeindeverbände	31	359	71	21	101	1 835	—	738	1 023	2 417	101	2 315
Summe	762	8 828	5 512	410	17 331	5 765	1 260	744	3 451	38 609	929	37 680
V. Anstalten und Einrich												
1. Kana												
Hansestädte[3])	1 054	3 373	.	—	4 966	—	—	—	—	9 393	—	9 393
Gemeinden[4])	14 866	61 379	29 607	5 709	117 772	6 255	2 094	26	348	235 587	964	234 624
Gemeindeverbände	—	3	9	1	29	183	—	110	2	225	—	225
Summe	15 920	64 756	29 616	5 710	122 786	6 438	2 094	136	350	245 206	964	244 242
2. Müll- und												
Hansestädte[3])	54	2 937	.	—	1 282	13	—	—	13	4 286	—	4 286
Gemeinden[4])	2 197	36 145	2 922	2 666	5 023	230	57	10	92	49 184	85	49 099
Gemeindeverbände	35	317	47	76	45	302	—	43	201	823	52	771
Summe	2 287	39 399	2 969	2 742	6 350	546	57	53	306	54 293	137	54 156
3. Fuhr- und												
Hansestädte[3])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemeinden[4])	476	1 458	209	289	1 987	1	0	—	—	4 419	—	4 419
Gemeindeverbände	55	241	1	12	72	4	—	—	—	385	0	385
Summe	531	1 699	210	300	2 059	5	0	—	—	4 804	0	4 804
4. Straßenreinigung												
Hansestädte[3])	563	11 553	.	0	471	—	—	—	—	12 587	14	12 574
Gemeinden[4])	5 157	150 725	890	1 477	5 939	1 685	1 580	0	101	165 872	175	165 697
Gemeindeverbände	24	125	—	8	18	9	—	8	0	184	2	182
Summe	5 744	162 403	890	1 485	6 429	1 694	1 580	8	102	178 644	191	178 453
5. Feuer												
Hansestädte[3])	5 294	1 367	.	6	533	206	—	172	15	7 406	159	7 247
Gemeinden[4])	39 519	18 908	1 642	1 020	10 171	180	57	38	39	71 441	560	70 881
Gemeindeverbände	202	1 409	152	93	323	1 212	—	1 032	52	3 391	121	3 270
Summe	45 015	21 684	1 794	1 119	11 027	1 598	57	1 242	106	82 238	840	81 398
6. Friedhöfe und												
Hansestädte[3])	612	3 173	.	0	688	1	—	1	1	4 474	12	4 463
Gemeinden[4])	7 380	32 535	4 230	1 638	9 750	955	796	5	86	56 488	428	56 060
Gemeindeverbände	17	128	1	10	89	130	—	5	100	374	55	319
Summe	8 009	35 835	4 231	1 648	10 526	1 087	796	11	186	61 336	495	60 841
7. Garten- und												
Hansestädte[3])	451	2 567	.	—	807	0	—	—	—	3 825	—	3 825
Gemeinden[4])	8 237	54 177	5 350	582	21 498	4 827	4 470	71	271	94 670	516	94 154
Gemeindeverbände	45	202	30	9	28	48	—	3	35	363	5	359
Summe	8 733	56 946	5 380	591	22 334	4 876	4 470	74	306	98 859	521	98 338
8. Sonstige Anstalten												
Hansestädte[3])	0	40	.	—	76	4	—	—	4	120	—	120
Gemeinden[4])	434	2 042	173	72	502	30	16	0	8	3 253	6	3 248
Gemeindeverbände	1	46	1	2	—	70	—	44	5	120	12	108
Summe	435	2 128	174	74	578	104	16	44	17	3 493	17	3 476
Summe												
Hansestädte[3])	8 029	25 010	.	6	8 822	224	—	173	32	42 091	184	41 907
Gemeinden[4])	78 266	357 368	45 022	13 452	172 643	14 164	9 072	149	945	680 914	2 733	678 181
Gemeindeverbände	379	2 472	241	210	604	1 959	—	1 246	394	5 867	247	5 619
Summe	86 674	384 851	45 263	13 669	182 069	16 347	9 072	1 568	1 371	728 872	3 165	725 708

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Beim Reich, den Ländern und den Hanse- Grundstückskäufe u. dgl. — [2]) Einschl. der hanseatischen Gemeinden. — [4]) Nur Gemeinden mit mehr als 100 000 Einwohnern. — [5]) Ohne Ausgaben und Einnahmen für Leibesübungen und Sport sind nicht gesondert erfragt worden.

und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1929/30
1000 RM)*)

Einnahmen								Mithin: Zuschußbedarf (Spalte 9 abzüglich Spalte 15)			
Gebühren und Beiträge	Miete, Pacht und Zinsen	Fondsentnahme	Schuldenaufnahme	Sonstige Einnahmen insgesamt	Sonstige Einnahmen darunter: Erstattungen von anderen Verwaltungszweigen	Sonstige Einnahmen darunter: Zuschüsse von Dritten	Einnahmen insgesamt (Sp. 10 bis 14)	in 1000 RM	je Kopf in RM	in vH des gesamten Zuschußbedarfs	in vH Ausgaben (Sp. 9)
10	11	12	13	14	14a	14b	15	16	17	18	19
Krankentransportwesen u. dgl.											
—	—	—	—	—	—	—	—	174	0,00	0,0	100
215	—	—	—	6	—	—	221	1 100	0,02	0,0	83,3
547	3	—	—	1	—	—	551	1 241	0,77	0,3	69,2
7 219	74	81	606	3 331	1 936	21	11 311	7 999	0,25	0,2	41,4
1 216	19	29	281	300	116	21	1 846	1 632	.	0,2	46,9
9 198	97	110	886	3 638	2 052	42	13 929	12 147	0,19	0,1	46,6
1 bis 3											
—	25	—	—	—	—	—	25	389	0,01	0,0	94,0
41 362	840	13	580	2 012	—	8	44 806	12 132	0,20	0,4	21,3
17 668	513	97	1 670	12 522	11 901	2	32 469	20 053	12,38	4,3	38,2
180 394	5 814	6 207	67 921	84 982	70 284	763	345 317	109 563	3,38	3,0	24,1
57 140	3 321	1 471	28 397	93 235	75 858	380	183 564	35 835	.	3,7	16,3
296 564	10 512	7 788	98 568	192 751	158 043	1 152	606 183	177 971	2,85	1,1	22,7
(Stadien, Sportplätze u. allgemeine Förderung)											
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 431	877	847	11 193	2 851	1 895	803	17 198	18 166	0,56	0,5	51,3
9	5	53	341	26	—	5	434	1 882	.	0,2	81,3
1 439	881	901	11 533	2 877	1 895	808	17 632	20 048	0,32	0,1	53,2
tungen verschiedener Art											
lisation											
4 329	22	4	493	9	—	—	4 857	4 536	2,80	1,0	48,3
121 560	1 803	3 164	65 975	10 874	3 340	4 188	203 376	31 248	0,96	0,8	13,3
1	5	—	—	—	—	—	6	219	.	0,0	97,2
125 890	1 830	3 168	66 468	10 884	3 340	4 188	208 239	36 003	0,58	0,2	14,7
Düngerabfuhr											
172	10	—	945	290	—	—	1 417	2 869	1,77	0,6	66,9
38 387	269	699	2 736	4 478	476	—	46 569	2 530	0,08	0,1	5,2
62	40	9	48	160	—	—	319	452	.	0,0	58,6
38 621	320	708	3 729	4 928	476	—	48 305	5 350	0,09	0,0	10,8
Kraftwagenpark											
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 314	101	216	1 566	655	—	—	3 851	567	0,02	0,0	12,8
69	1	15	—	5	—	—	90	295	.	0,0	76,7
1 383	102	232	1 566	660	—	—	3 941	863	0,01	0,0	18,0
und -beleuchtung											
80	2	—	—	24	—	—	106	12 467	7,70	2,7	99,2
49 173	202	463	1 915	4 359	3 802	90	56 112	109 585	3,38	3,0	66,1
13	—	1	—	—	—	—	14	169	.	0,0	92,5
49 266	204	464	1 915	4 383	3 802	90	56 232	122 221	1,96	0,8	68,6
löschwesen											
2 229	37	—	287	22	—	12	2 575	4 672	2,88	1,0	64,5
4 196	683	609	5 670	4 450	502	3 509	15 608	55 273	1,71	1,5	78,0
36	6	22	189	182	—	123	434	2 835	.	0,3	86,7
6 461	726	631	6 146	4 654	502	3 644	18 617	62 780	1,01	0,4	77,1
Bestattungswesen											
3 030	6	5	172	25	—	—	3 237	1 225	0,76	0,3	27,6
32 376	671	742	7 175	3 529	757	123	44 493	11 567	0,36	0,3	20,6
43	0	52	53	5	—	0	154	165	.	0,0	51,8
35 449	677	798	7 401	3 559	757	123	47 884	12 957	0,21	0,1	21,3
Parkanlagen											
51	4	—	338	54	—	—	447	3 378	2,09	0,7	88,3
2 340	1 259	968	10 241	14 605	9 278	1 660	29 614	64 540	1,99	1,8	68,5
10	19	0	27	108	5	3	165	194	.	0,0	54,0
2 401	1 283	969	10 606	14 967	9 283	1 663	30 226	68 112	1,09	0,4	69,3
und Einrichtungen											
10	2	—	40	—	—	—	52	68	0,04	0,0	56,8
3 115	1 217	26	234	2 556	35	20	7 149	— 3 901	— 0,12	— 0,1	.
45	3	—	10	1	—	0	59	49	.	0,0	45,4
3 170	1 222	26	284	2 557	35	20	7 259	— 3 784	— 0,06	— 0,0	.
1 bis 8											
9 901	63	9	2 275	424	—	12	12 692	29 215	18,04	6,3	69,6
252 460	6 205	6 887	95 513	45 706	18 189	9 590	406 772	271 409	8,38	7,4	40,0
279	75	99	327	462	5	127	1 241	4 378	.	0,4	77,9
262 640	6 363	6 996	98 115	46 592	18 194	9 729	420 705	305 002	4,89	1,9	42,0

städten ist der Schuldendienst nur insgesamt erhoben und nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt worden. — [2]) Neubauten die Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern. — [6]) Einschl. Hochschulen bei den Gemeinden von 5 001 bis 100 000 Einwohnern. — [7]) Die

10. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Länder (in

Vermögensart	Preußen[3]	Bayern[3]	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklb.-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)										
1. Domänen (einschl. Weingüter und Moore)	7 013	— 78	133	— 71	89	647	63	1 333	905	1 308
2. Forsten	51 246	26 049	3 948	10 033	4 750	7 401	637	— 82	503	481
3. Gewerbliche und industrielle Betriebe:										
a. Bergwerke, Hütten u. dgl.	3 934	350	—	24	225	1 405	— 37	— 3	—	1 105
b. Staatsverlage, Staatsanzeiger usw.	1 420	—	—	8	—	—	27	17	— 2	—
c. Sonstige gewerbliche und industrielle Betriebe	1	207	—	—	—	—	—	2	—	—
Summe 3	5 355	557	—	32	225	1 405	— 10	16	— 2	1 105
4. Verkehrsunternehmungen:										
a. Hafenbetriebe	—	124	—	—	— 517	—	—	—	—	—
b. Kraftverkehrsgesellschaften	—	—	1 044	—	—	—	—	—	—	25
c. Sonstige Verkehrsbetriebe	266	50	176	—	— 215	— 12	0	0	17	1
Summe 4	266	174	1 220	—	— 732	— 12	0	0	17	26
5. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	664	— 1 920	— 240	—	—	—	—	—
6. Versorgungsbetriebe:										
a. Elektrizitätsversorgung	1 726	922	5 800	— 1 459	1 858	— 3	101	294	55	—
b. Gasversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Wasserversorgung	—	—	—	74	—	—	—	—	—	—
Summe 6	1 726	922	5 800	— 1 385	1 858	— 3	101	294	55	—
7. Banken und Sparkassen	2 350	3 173	1 166	260	135	200	115	22	72	1 020
8. Bäder und Mineralbrunnen	970	332	50	1	— 354	—	209	—	— 7	—
9. Münze	— 210	98	77	70	10	—	—	—	—	—
10. Lotterie	14 554	2 817	6 873	985	873	603	829	242	138	450
11. Schlacht- und Viehhöfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Sonstige Betriebe	—	450	—	22	13	—	—	4	—	—
Summe I	83 271	34 494	19 937	8 026	6 628	10 240	1 944	1 830	1 681	4 389
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen										
1. Allgemeines Grundvermögen	5 591	4 437	1 210	1 145	2 586	657	882	157	737	155
2. Allgemeines Kapitalvermögen	33 205	1 095	9 942	3 931	926	1 605	962	3 796	7	666
Summe II	38 795	5 532	11 152	5 076	3 512	2 261	1 844	3 952	744	821
Summe I und II	**122 066**	**40 026**	**31 089**	**13 102**	**10 140**	**12 502**	**3 789**	**5 782**	**2 425**	**5 210**
Rechnungsjahr 1928/29	134 995	45 714	27 912	13 938	13 796	14 394	4 118	5 215	2 213	8 153
» 1927/28	135 993	48 851	25 518	8 429	12 404	13 607	3 397	8 770	1 890	7 379
» 1926/27	88 888	34 016	16 615	8 584	7 263	11 070	3 216	6 159	2 882	10 903
» 1925/26	63 208	46 447	2 784	14 366	4 538	13 853	4 424	3 714	1 447	7 425

[1] Die Reinüberschüsse des Reichs vgl. Seite 442/443. — [2] Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. —

11. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden (in

Vermögensart	Preußen[2]	Bayern[2]	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)							
1. Versorgungsbetriebe:	326 427	41 542	38 342	10 960	11 916	7 768	13 317
a. Elektrizitätsversorgung	201 593	27 386	27 631	6 620	7 180	3 661	7 381
b. Gasversorgung	85 398	8 818	9 059	3 787	3 813	2 087	3 125
c. Wasserversorgung	39 436	5 337	1 653	553	923	2 020	2 812
2. Verkehrsunternehmungen	5 625	679	2 621	750	— 49	220	— 107
3. Sparkassen und Banken	7 472	789	2 981	— 2	83	333	95
4. Schlacht- und Viehhöfe	2 163	619	2 428	93	436	142	331
5. Sonstige Betriebe	— 5 794	— 24	537	127	— 167	333	— 21
Summe I	335 893	43 605	46 908	11 928	12 220	8 796	13 616
II Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen							
1. Allgemeines Grundvermögen[3]	9 629	10 851	5 876	19 204	15 628	4 856	4 371
2. Allgemeines Kapitalvermögen	32 535	5 942	8 439	2 079	3 611	1 197	34
Summe II	42 164	16 793	14 315	21 283	19 239	6 053	4 405
Summe I und II	**378 057**	**60 398**	**61 223**	**33 210**	**31 459**	**14 849**	**18 020**
Rechnungsjahr 1928/29	406 232	60 137	52 939	27 994	31 193	11 825	17 439
» 1927/28	324 340	59 190	41 687	22 781	29 978	13 247	17 721

[1] Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [2] Ohne Saargebiet. — [3] Einschl. land- und

aus dem Erwerbsvermögen 1929/30[1])

1000 ℛ𝒥)[2])

Anhalt	Lippe	Mecklb.-Strelitz	Schaumburg-Lippe	Länder insgesamt[3]) ohne Hansestädte	Hamburg[4])	Bremen[4])	Lübeck[4])	Hansestädte insgesamt[4])	Vermögensart
									I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
1 199	50	734	21	13 350	97	—	27	124	1. Domänen (einschl. Weingüter und Moore)
1 013	866	1 112	232	108 190	— 105	—	38	— 68	2. Forsten
									3. Gewerbliche und industrielle Betriebe:
8	—	—	83	7 093	30	—	—	30	a. Bergwerke, Hütten u. dgl.
—	—	—	—	1 471	26	—	—	26	b. Staatsverlage, Staatsanzeiger usw.
—	—	— 11	—	199	—	—	— 7	— 7	c. Sonstige gewerbliche und industrielle Betriebe
8	—	— 11	83	8 763	56	—	— 7	49	Summe 3
									4. Verkehrsunternehmungen:
—	—	—	—	— 392	2 822	—	—	2 822	a. Hafenbetriebe
—	—	—	—	1 068	—	—	—	—	b. Kraftverkehrsgesellschaften
—	— 23	126	—	386	393	63	154	610	c. Sonstige Verkehrsbetriebe
—	— 23	126	—	1 062	3 215	63	154	3 432	Summe 4
—	—	—	—	— 1 496	—	—	—	—	5. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen
									6. Versorgungsbetriebe:
—	30	—	20	9 344	13 420	3 570	1 598	18 588	a. Elektrizitätsversorgung
—	—	—	—	—	7 876	1 834	1 354	11 064	b. Gasversorgung
—	—	—	—	74	1 204	69	449	1 722	c. Wasserversorgung
—	30	—	20	9 418	22 500	5 473	3 401	31 374	Summe 6
—	56	25	—	8 595	318	17	—	336	7. Banken und Sparkassen
—	77	—	—	1 278	— 23	—	— 138	— 161	8. Bäder und Mineralbrunnen
—	—	—	—	45	117	—	—	117	9. Münze
129	61	52	18	28 623	2 826	110	140	3 076	10. Lotterie
—	—	—	—	—	809	—	— 57	751	11. Schlacht- und Viehhöfe
46	17	—	17	568	589	— 368	23	244	12. Sonstige Betriebe
2 394	1 133	2 038	390	178 397	30 399	5 295	3 581	39 274	Summe I
									II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
1 298	409	745	42	20 050	8 497	2 931	528	11 957	1. Allgemeines Grundvermögen
— 1 086	— 2	261	31	55 338	3 191	7 757	479	11 427	2. Allgemeines Kapitalvermögen
212	407	1 006	74	75 388	11 689	10 688	1 007	23 384	Summe II
2 607	1 540	3 044	464	253 785	42 087	15 983	4 588	62 658	**Summe I und II**
4 399	1 362	3 830	477	280 514	34 759	13 939	4 084	52 783	Rechnungsjahr 1928/29
5 433	405	2 547	523	275 146	36 566	13 530	3 655	53 751	» 1927/28
4 328	853	2 319	393	197 488	31 677	12 790	3 685	48 152	» 1926/27
3 482	1 143	2 821	376	170 028	10 858	8 598	2 780	22 236	» 1925/26

[3]) Ohne Saargebiet. — [4]) Einschl. hanseatische Gemeinden und Gemeindeverbände.

(Gemeindeverbände) aus dem Erwerbsvermögen 1929/30

1000 ℛ𝒥)[1])

Mecklb.-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklb.-Strelitz	Schaumburg-Lippe	Länder insgesamt	Vermögensart
								I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
2 725	2 137	2 974	1 120	337	316	124	460 005	1. Versorgungsbetriebe:
1 624	1 336	1 590	651	186	213	98	287 149	a. Elektrizitätsversorgung
1 023	675	719	378	74	67	26	119 049	b. Gasversorgung
78	126	664	91	76	36	—	53 806	c. Wasserversorgung
— 259	— 127	— 51	0	— 63	—	2	9 240	2. Verkehrsunternehmungen
— 55	— 38	—	167	162	6	54	12 158	3. Sparkassen und Banken
— 353	—	0	— 12	1	— 0	—	5 850	4. Schlacht- und Viehhöfe
28	— 256	121	38	19	5	40	— 5 014	5. Sonstige Betriebe
2 197	1 716	3 044	1 313	456	327	219	482 238	Summe I
								II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
2 218	122	— 128	640	299	264	12	73 841	1. Allgemeines Grundvermögen[3])
748	— 54	699	207	— 150	— 133	6	55 160	2. Allgemeines Kapitalvermögen
2 966	68	571	847	149	131	18	129 001	Summe II
5 162	1 783	3 615	2 160	605	458	238	611 239	**Summe I und II**
4 752	1 782	3 271	1 578	598	583	246	620 571	Rechnungsjahr 1928/29
5 418	2 454	2 954	1 738	317	597	184	522 607	» 1927/28

[3]) Forstwirtschaftliche Betriebe.

12. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Vermögensart	Überschüsse		Zuschüsse		Reinüberschüsse (-zuschüsse)			
	1 000 ℛℳ*)	vH der Überschüsse	1 000 ℛℳ*)	vH der Zuschüsse	1 000 ℛℳ*)	je Kopf in ℛℳ	in vH des Reinen Finanzbedarfs	in vH des Zuschußbedarfs
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	161 711	46,8	—	—	161 711	9,61	4,4	6,6
b. Gasversorgung	76 903	22,3	—	—	76 903	4,57	2,1	3,2
c. Wasserversorgung	38 109	11,0	157	0,3	37 952	2,25	1,0	1,6
2. Verkehrsunternehmungen	18 282	5,3	7 592	14,0	10 691	0,63	0,3	0,4
3. Sparkassen und Banken	3 089	0,9	1 772	3,2	1 317	0,08	0,0	0,1
4. Schlacht- und Viehhöfe	5 021	1,5	254	0,5	4 767	0,28	0,1	0,2
5. Sonstige Betriebe	1 754	0,5	7 344	13,5	— 5 591	— 0,33	— 0,1	— 0,2
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	11 449	3,3	32 744	60,2	— 21 294	— 1,26	— 0,6	— 0,9
7. Allgemeines Kapitalvermögen	29 062	8,4	4 502	8,3	24 560	1,46	0,7	1,0
Erwerbsvermögen insgesamt	345 380	100	54 365	100	291 015	17,29	7,9	12,0
Gemeinden von 50 001 bis 100 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	24 743	41,4	—	—	24 743	7,52	4,4	7,2
b. Gasversorgung	15 204	25,5	—	—	15 204	4,62	2,7	4,4
c. Wasserversorgung	5 807	9,7	49	0,6	5 757	1,75	1,0	1,7
2. Verkehrsunternehmungen	1 258	2,1	958	12,1	300	0,09	0,1	0,1
3. Sparkassen und Banken	573	1,0	26	0,3	547	0,17	0,1	0,2
4. Schlacht- und Viehhöfe	721	1,2	463	5,8	258	0,08	0,0	0,1
5. Sonstige Betriebe	746	1,3	993	12,6	— 247	— 0,08	— 0,0	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	4 484	7,5	4 263	53,9	221	0,07	0,0	0,1
7. Allgemeines Kapitalvermögen	6 177	10,3	1 165	14,7	5 013	1,52	0,9	1,5
Erwerbsvermögen insgesamt	59 713	100	7 917	100	51 796	15,74	9,2	15,2
Gemeinden von 25 001 bis 50 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	28 948	45,9	37	0,3	28 911	8,24	5,3	8,6
b. Gasversorgung	11 822	18,8	103	1,0	11 720	3,34	2,1	3,5
c. Wasserversorgung	7 026	11,1	221	2,1	6 805	1,94	1,2	2,0
2. Verkehrsunternehmungen	445	0,7	1 701	16,3	— 1 256	— 0,36	— 0,2	— 0,4
3. Sparkassen und Banken	1 471	2,3	330	3,2	1 141	0,32	0,2	0,3
4. Schlacht- und Viehhöfe	711	1,1	267	2,6	444	0,13	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	962	1,5	1 470	14,1	— 508	— 0,14	— 0,1	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	6 346	10,1	4 601	44,0	1 745	0,50	0,3	0,5
7. Allgemeines Kapitalvermögen	5 331	8,5	1 717	16,4	3 614	1,03	0,7	1,1
Erwerbsvermögen insgesamt	63 061	100	10 445	100	52 616	15,00	9,6	15,6
Gemeinden von 10 001 bis 25 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	22 901	39,9	6	0,0	22 895	5,02	4,2	6,8
b. Gasversorgung	9 977	17,4	270	2,6	9 706	2,13	1,8	2,9
c. Wasserversorgung	5 854	10,2	208	2,0	5 646	1,24	1,0	1,7
2. Verkehrsunternehmungen	477	0,8	377	3,7	100	0,02	0,0	0,0
3. Sparkassen und Banken	2 101	3,7	296	2,9	1 806	0,40	0,3	0,5
4. Schlacht- und Viehhöfe	659	1,1	325	3,2	334	0,07	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	811	1,4	452	4,4	358	0,08	0,1	0,1
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	9 920	17,3	6 236	60,6	3 684	0,81	0,7	1,1
7. Allgemeines Kapitalvermögen	4 677	8,2	2 124	20,6	2 553	0,56	0,4	0,8
Erwerbsvermögen insgesamt	57 376	100	10 294	100	47 082	10,33	8,6	14,0
Gemeinden von 5 001 bis 10 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	15 074	35,5	16	0,2	15 058	3,58	4,1	6,5
b. Gasversorgung	4 249	10,0	246	2,7	4 002	0,95	1,1	1,7
c. Wasserversorgung	4 064	9,6	999	11,1	3 065	0,73	0,8	1,3
2. Verkehrsunternehmungen	270	0,6	144	1,6	126	0,03	0,0	0,1
3. Sparkassen und Banken	1 553	3,6	175	2,0	1 378	0,33	0,4	0,6
4. Schlacht- und Viehhöfe	296	0,7	437	4,9	— 141	— 0,03	— 0,0	— 0,1
5. Sonstige Betriebe	796	1,9	828	9,2	— 32	— 0,01	— 0,0	— 0,0
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	11 584	27,3	5 219	58,1	6 365	1,51	1,7	2,7
7. Allgemeines Kapitalvermögen	4 597	10,8	921	10,2	3 677	0,87	1,0	1,6
Erwerbsvermögen insgesamt	42 485	100	8 987	100	33 498	7,96	9,1	14,4

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Einschl. land- und forstwirtschaftliche Betriebe.

aus dem Erwerbsvermögen 1929/30 nach Gemeindegrößenklassen

Vermögensart	Überschüsse		Zuschüsse		Reinüberschüsse (-zuschüsse)			
	1 000 RM *)	vH der Überschüsse	1 000 RM *)	vH der Zuschüsse	1 000 RM *)	je Kopf in RM	in vH des Reinen Finanzbedarfs	in vH des Zuschußbedarfs
Gemeinden von 2 001 bis 5 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	10 159	21,3	845	6,5	9 314	1,41	2,5	3,6
b. Gasversorgung	1 916	4,0	332	2,6	1 584	0,24	0,4	0,6
c. Wasserversorgung	4 658	9,8	2 974	22,9	1 683	0,26	0,4	0,6
2. Verkehrsunternehmungen	163	0,3	280	2,2	— 117	— 0,02	— 0,0	— 0,0
3. Sparkassen und Banken	1 601	3,4	180	1,4	1 421	0,22	0,4	0,5
4. Schlacht- und Viehhöfe	165	0,4	83	0,6	83	0,01	0,0	0,0
5. Sonstige Betriebe	1 663	3,5	842	6,5	822	0,12	0,2	0,3
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	22 525	47,3	5 153	39,8	17 372	2,64	4,7	6,7
7. Allgemeines Kapitalvermögen	4 773	10,0	2 271	17,5	2 502	0,38	0,7	1,0
Erwerbsvermögen insgesamt	**47 624**	*100*	**12 960**	*100*	**34 664**	**5,26**	*9,3*	*13,3*
Gemeinden bis zu 2 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	4 691	4,8	1 684	5,9	3 007	0,14	0,5	0,6
b. Gasversorgung	238	0,3	54	0,2	183	0,01	0,0	0,0
c. Wasserversorgung	5 224	5,4	12 776	44,4	— 7 552	— 0,35	— 1,3	— 1,5
2. Verkehrsunternehmungen	90	0,1	149	0,5	— 59	— 0,00	— 0,0	— 0,0
3. Sparkassen und Banken	710	0,7	162	0,6	548	0,03	0,1	0,1
4. Schlacht- und Viehhöfe	26	0,0	24	0,1	2	0,00	0,0	0,0
5. Sonstige Betriebe	1 324	1,4	952	3,3	372	0,02	0,1	0,1
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	75 852	77,9	7 987	27,8	67 866	3,11	11,2	13,9
7. Allgemeines Kapitalvermögen	9 191	9,4	4 956	17,2	4 235	0,19	0,7	0,9
Erwerbsvermögen insgesamt	**97 347**	*100*	**28 744**	*100*	**68 602**	**3,15**	*11,3*	*14,1*
Gemeinden insgesamt								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	268 227	37,6	2 587	1,9	265 640	4,37	4,0	6,0
b. Gasversorgung	120 309	16,9	1 006	0,8	119 303	1,96	1,8	2,7
c. Wasserversorgung	70 741	9,9	17 385	13,0	53 356	0,88	0,8	1,2
2. Verkehrsunternehmungen	20 986	2,9	11 201	8,4	9 784	0,16	0,2	0,2
3. Sparkassen und Banken	11 098	1,6	2 941	2,2	8 156	0,13	0,1	0,2
4. Schlacht- und Viehhöfe	7 599	1,1	1 852	1,4	5 748	0,10	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	8 057	1,1	12 881	9,6	— 4 825	— 0,08	— 0,1	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	142 161	19,9	66 203	49,5	75 958	1,25	1,1	1,7
7. Allgemeines Kapitalvermögen	63 808	9,0	17 656	13,2	46 153	0,76	0,7	1,1
Erwerbsvermögen insgesamt	**712 985**	*100*	**133 712**	*100*	**579 273**	**9,53**	*8,7*	*13,1*
Gemeindeverbände								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	21 950	48,2	440	3,3	21 509	0,35	1,6	2,2
b. Gasversorgung	36	0,1	290	2,1	— 254	— 0,00	— 0,0	— 0,0
c. Wasserversorgung	662	1,5	211	1,6	451	0,01	0,0	0,0
2. Verkehrsunternehmungen	1 195	2,6	1 740	12,8	— 545	— 0,01	— 0,0	— 0,0
3. Sparkassen und Banken	5 522	12,1	1 520	11,2	4 002	0,07	0,3	0,4
4. Schlacht- und Viehhöfe	104	0,2	2	0,0	102	0,00	0,0	0,0
5. Sonstige Betriebe	592	1,3	782	5,8	— 189	— 0,00	— 0,0	— 0,0
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	2 718	6,0	4 835	35,6	— 2 117	— 0,04	— 0,2	— 0,2
7. Allgemeines Kapitalvermögen	12 758	28,0	3 750	27,6	9 007	0,15	0,6	0,9
Erwerbsvermögen insgesamt	**45 536**	*100*	**13 572**	*100*	**31 965**	**0,53**	*2,3*	*3,3*
Gemeinden und Gemeindeverbände								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	290 176	38,3	3 027	2,1	287 149	4,72	3,6	5,3
b. Gasversorgung	120 345	15,9	1 296	0,9	119 049	1,96	1,5	2,2
c. Wasserversorgung	71 403	9,4	17 596	11,9	53 806	0,89	0,7	1,0
2. Verkehrsunternehmungen	22 181	2,9	12 941	8,8	9 240	0,15	0,1	0,2
3. Sparkassen und Banken	16 620	2,2	4 461	3,0	12 158	0,20	0,1	0,2
4. Schlacht- und Viehhöfe	7 703	1,0	1 854	1,3	5 850	0,10	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	8 649	1,1	13 663	9,3	— 5 014	— 0,08	— 0,1	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen[1])	144 879	19,1	71 038	48,2	73 841	1,21	0,9	1,4
7. Allgemeines Kapitalvermögen	76 566	10,1	21 406	14,6	55 160	0,91	0,7	1,0
Erwerbsvermögen insgesamt	**758 522**	*100*	**147 283**	*100*	**611 239**	**10,06**	*7,6*	*11,3*

13. Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich*) (Reich, Länder, Gemeinden[1]) und Gemeindeverbände)

am 31. März 1930**) nach Verwaltungszweigen

Verwaltungszweige	Reich		Länder (ohne Hansestädte)		Gemeinden		Gemeindeverbände		Hansestädte[2])		Insgesamt			
	Beamte u. Beamtenanwärter	Angestellte	Beamte u. Beamtenanwärter	Angestellte	Beamte u. Beamtenanwärter	Angestellte	Beamte u. Beamtenanwärter	Angestellte	Beamte u. Beamtenanwärter	Angestellte	Beamte u. Beamtenanwärter	Angestellte	zusammen	Anteil in vH d. Sum. I.–IX.
I. Allgemeine Verwaltung:														
1. Oberste Staatsorgane u. auswärtige Angelegenh.[3])	1 567	1 031	710	235	—	—	—	—	247	154	2 524	1 420	3 944	0,4
2. Ministerien d. Innern, der Landwirtschaft, des Gewerbes, des Handels, des Verkehrs, d. sozialen Maßnahmen u. des Gesundheitswesens (ohne bei- und nachgeordnete Stellen) ..	970	341	2 256	407	—	—	—	—	—	—	3 226	748	3 974	0,4
3. Innere Verwaltung des Reichs u. d. Länder sowie Allg. Verwaltung (einschl. Finanzverw.) der Gemeinden u. Gemeindeverbände	1 836	2 071	15 157	6 210	24 148	10 340	5 082	6 619	361	567	46 584	25 807	72 391	8,2
Summe I	4 373	3 443	18 123	6 852	24 148	10 340	5 082	6 619	608	721	52 334	27 975	80 309	9,0
IA. Finanz-, Steuer- und Schuldenverwaltung:														
1. Finanzministerien	527	164	873	112	—	—	—	—	—	—	1 400	276	1 676	0,2
2. Finanz- u. Schuldenverw. des Reichs u. der Länder	1 193	441	1 461	326	—	—	—	—	281	181	2 935	948	3 883	0,4
3. Steuerverwaltung.	73 242	12 294	5 141	6 969	12 655	3 666	1 073	1 573	215	274	92 326	24 776	117 102	13,2
4. Hochbauverwaltung des Reichs und der Länder	547	282	2 060	763	—	—	—	—	196	209	2 803	1 254	4 057	0,5
Summe I A	75 509	13 181	9 535	8 170	12 655	3 666	1 073	1 573	692	664	99 464	27 254	126 718	14,3
Summe I und I A	79 882	16 624	27 658	15 022	36 803	14006	6 155	8 192	1 300	1 385	151 798	55 229	207 027	23,3
II. Staats- und Rechtssicherheit:														
1. Polizei	582	—	116 911	2 165	19 363	2 579	1 150	285	9 530	643	147 536	5 672	153 208	17,3
2. Rechtspflege:														
a. Justizministerien....	79	13	636	43	—	—	—	—	—	—	715	56	771	0,1
b. Gerichte usw.....	211	35	51 088	15 375	—	—	—	—	1 944	1 228	53 243	16 638	69 881	7,9
c. Strafvollzug.....	—	—	9 877	307	—	—	—	—	544	169	10 421	476	10 897	1,2
Summe 2	290	48	61 601	15 725	—	—	—	—	2 488	1 397	64 379	17 170	81 549	9,2
3. Heeres- u. Marineverwaltung (ohne Militärpers.):														
a. Reichsheer	3 362	2 937	—	—	—	—	—	—	—	—	3 362	2 937	6 299	0,7
b. Reichsmarine.....	1 861	1 468	—	—	—	—	—	—	—	—	1 861	1 468	3 329	0,4
Summe 3	5 223	4 405	—	—	—	—	—	—	—	—	5 223	4 405	9 628	1,1
Summe II	6 095	4 453	178 512	17890	19 363	2 579	1 150	285	12 018	2 040	217 138	27 247	244 385	27,6
III. Bildungswesen:														
1. Verwaltung:														
a. Ministerien.....	—	—	801	126	—	—	—	—	—	—	801	126	927	0,1
b. Sonstige Behörden..	—	—	1 491	119	2 153	725	67	40	150	105	3 861	989	4 850	0,6
Summe 1	—	—	2 292	245	2 153	725	67	40	150	105	4 662	1 115	5 777	0,7
2. Schulen:														
a. Volks-, Fortbildungs- u. Mittelschulen ...	—	—	67 625	2 485	[4])78 943	2 890	174	31	5 877	687	152 619	6 093	158 712	17,9
b. Höhere Schulen....	—	—	17 129	293	20 603	560	163	3	1 628	100	39 523	956	40 479	4,6
c. Fachschulen	—	—	3 958	389	4 392	869	325	306	274	174	8 949	1 738	10 687	1,2
d. Sonstige Schulen ...	—	—	867	77	90	40	613	113	50	12	1 620	242	1 862	0,2
Summe 2	—	—	89 579	3 244	104 028	4 359	1 275	453	7 829	973	202 711	9 029	211 740	23,9
3. Wissensch., Kunst, Kirche	444	209	12 734	7 745	2 338	6 885	125	168	357	970	15 998	15 977	31 975	3,6
Summe III	444	209	104 605	11234	108 519	11 969	1 467	661	8 336	2 048	223 371	26 121	249 492	28,2
IV. u. V. Wohlfahrts-, Gesundheits- u. Wohnungswesen (einschl. Einrichtungen)	363	103	6 445	2 686	28 441	27226	19 423	11 166	1 767	6 098	56 439	47 279	103 718	11,7
VI. Wirtschaft u. Verkehr:														
1. Wirtschaftsförderung ..	141	58	8 715	2 291	257	239	457	454	84	73	9 654	3 115	12 769	1,5
2. Verkehrswesen (einschl. Bauverwaltung d. Gemeind. u. Gemeindeverb.)	357	2 786	6 263	557	10 117	5 227	6 651	3 070	1 900	1 348	25 288	12 988	38 276	4,3
Summe VI	498	2 844	14 978	2 848	10 374	5 466	7 108	3 524	1 984	1 421	34 942	16 103	51 045	5,8
VII. Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	—	—	—	—	12 763	3 947	20	46	1 404	252	14 187	4 245	18 432	2,1
VIII. Sonst. Verwaltungen	—	—	14	40	235	82	73	48	—	—	322	170	492	0,1
IX. Kriegslasten:														
1. Behörden (ohne Versorgungsdienststellen)	1 188	658	—	—	—	—	—	—	—	—	1 188	658	1 846	0,2
2. Versorgungsdienststellen (einschl. Reichsversorgungsgericht).....	7 115	1 509	—	—	—	—	—	—	—	—	7 115	1 509	8 624	1,0
Summe IX	8 303	2 167	—	—	—	—	—	—	—	—	8 303	2 167	10 470	1,2
Summe I—IX	95 585	26 400	332 212	49720	216 498	65 275	35 396	23 922	26 809	13 244	706 500	178 561	[5])885061	100
Außerdem Militärpersonen:														
1. Reichsheer	99 191	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99 191	—	99 191	—
2. Reichsmarine.....	14 916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 916	—	14 916	—
Militärpersonen insgesamt	114 107	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114 107	—	114 107	—
Gesamtsumme	209 692	26 400	332 212	49720	216 498	65 275	35 396	23 922	26 809	13 244	820 607	178 561	999 168	—

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen zurückgegangen. — [1]) Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [2]) Einschließlich der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [3]) Einschließlich der Gesamtministerien der Länder Anhalt, Lippe, Mecklenburg-Strelitz und Schaumburg-Lippe, sowie einschließlich der Senate der Hansestädte. — [4]) Einschließlich der aus einer Landesschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [5]) Außerdem 246 907 Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke.

14. Personalstand der Kämmereiverwaltungen der Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern und der Gemeindeverbände

am 31. März 1930*)) (nach Gemeindegrößenklassen)**

Bezeichnung	Gemeinden mit					Gemeinden insgesamt	Gemeindeverbände				Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen
	mehr als 100 000	50 000 bis 100 000	25 000 bis 50 000	10 000 bis 25 000	5 000 bis 10 000		Ämter	Kreisverbände	Provinzialverbände	insgesamt	
	Einwohnern										
Beamte und Beamtenanwärter[1]) entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom 16. Dezember 1927											
B 1 bis B 8	512	114	122	47	3	798	2	1	39	42	840
A 1	889	163	202	228	65	1 547	29	43	257	329	1 876
A 2a bis A 2c	13 021	1 919	2 296	2 358	1 426	21 020	192	604	880	1 676	22 696
A 2d bis A 3	6 198	745	797	736	392	8 868	362	989	709	2 060	10 928
A 4a bis A 4c	65 393	11 347	11 893	13 078	10 490	112 201	1 402	3 294	2 365	7 061	119 262
A 4d bis A 5c	7 593	1 129	955	1 010	615	11 302	216	1 233	600	2 049	13 351
A 6 bis A 9	31 401	4 616	6 212	6 716	4 935	53 880	1 347	2 253	9 957	13 557	67 437
A 10 bis A 12	3 046	572	780	1 196	1 288	6 882	263	3 239	5 120	8 622	15 504
Summe	128 053	20 605	23 257	25 369	19 214	216 498	3 813	11 656	19 927	35 396	251 894
Angestellte entsprechend den Vergütungsgruppen des Reichsangestelltentarifvertrags											
X und höher	2 783	427	263	189	64	3 726	40	256	212	508	4 234
VII bis IX	7 365	1 630	695	584	338	10 612	198	1 410	287	1 895	12 507
IV bis VI	22 342	3 809	4 232	4 191	2 610	37 184	1 314	9 336	1 743	12 393	49 577
I bis III	6 202	1 498	1 747	2 144	2 162	13 753	1 001	4 104	4 021	9 126	22 879
Summe	38 692	7 364	6 937	7 108	5 174	65 275	2 553	15 106	6 263	23 922	89 197
Gesamtzahl der Beamten und Angestellten	166 745	27 969	30 194	32 477	24 388	281 773	6 366	26 762	26 190	59 318	341 091
Nebenberuflich oder ehrenamtlich beschäftigte Personen	31 914	3 109	4 331	6 778	7 468	53 600	1 068	19 238	976	21 282	74 882
Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	80 722	12 797	11 060	9 487	6 605	120 671	152	19 796	8 216	28 164	148 835

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen zurückgegangen. — [1]) Einschließlich der aus einer Landesschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden in den Ländern Preußen und Schaumburg-Lippe.

15. Entwicklung des Personalstandes der öffentlichen Verwaltung [1]) im Deutschen Reich*)

vom 31. März 1928 bis 31. März 1930 **)**

Personalstand am	Beamte und Beamtenanwärter		Angestellte		Zusammen		Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	Hauptamtlich tätige Personen insgesamt	Empfänger von Versorgungsgebührnissen (ohne ehemalige Wehrmacht)				
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH			Wartegeldempfänger	Ruhegehaltempfänger[2])	Witwen- und Waisengeldempfänger[3])	Ruhelohnempfänger	insgesamt
31. März 1930 **)**													
Reich (ohne Militärpersonen)	95 585	*73,4*	26 400	*21,6*	121 985	*100*	40 379	162 364	} 3 267	20 999	21 400	—	45 666
Militärpersonen	114 107	*100,0*	—	—	114 107	*100*	—	114 107					
Länder (ohne Hansestädte)	332 212	*87,0*	49 720	*13,0*	381 932	*100*	38 008	419 940	3 575	57 694	77 239	550	139 058
Gemeinden	267 062	*80,4*	65 275	*19,6*	332 337	*100*	120 671	453 008	5 064	47 259	48 115	13 892	114 330
Gemeindeverbände	35 396	*69,7*	23 922	*40,3*	59 318	*100*	28 164	87 482	177	4 922	3 034	2 421	10 554
Hansestädte	26 809	*66,9*	13 244	*33,1*	40 053	*100*	19 685	59 738	245	5 584	4 627	2 799	13 255
Summe	871 171	*83,0*	178 561	*17,0*	1 049 732	*100*	246 907	1 296 639	12 320	135 458	154 415	19 662	322 863
31. März 1929													
Reich (ohne Militärpersonen)	96 044	*78,1*	26 857	*21,9*	122 901	*100*	40 887	163 788	} 3 757	19 818	20 667	—	44 242
Militärpersonen	114 105	*100,0*	—	—	114 105	*100*	—	114 105					
Länder (ohne Hansestädte)	332 945	*87,1*	49 219	*12,9*	382 164	*100*	36 359	418 523	4 316	55 954	76 200	473	136 943
Gemeinden	267 220	*80,8*	63 425	*19,2*	330 645	*100*	118 151	448 796	5 222	44 953	47 240	13 147	110 562
Gemeindeverbände	35 604	*60,3*	23 444	*39,7*	59 048	*100*	30 647	89 695	196	4 772	2 836	2 142	9 946
Hansestädte	27 252	*67,6*	13 032	*32,4*	40 284	*100*	19 541	59 825	276	5 071	4 467	2 241	12 055
Summe	873 170	*83,2*	175 977	*16,8*	1 049 147	*100*	245 585	1 294 732	13 767	130 568	151 410	18 003	313 748
31. März 1928													
Reich (ohne Militärpersonen)	96 449	*79,3*	25 144	*20,7*	121 593	*100*	50 193	171 786	} 4 924	18 677	19 530	—	43 131
Militärpersonen	114 105	*100,0*	—	—	114 105	*100*	—	114 105					
Länder (ohne Hansestädte)	333 834	*87,6*	47 904	*12,6*	381 738	*100*	34 564	416 302	5 682	54 783	76 002	446	136 913
Gemeinden	261 586	*80,4*	63 684	*19,6*	325 270	*100*	112 166	437 436	5 829	44 109	46 411	12 409	108 758
Gemeindeverbände	34 653	*59,9*	23 162	*40,1*	57 815	*100*	32 190	90 005	255	5 098	2 805	1 845	10 003
Hansestädte	27 384	*66,4*	13 842	*33,6*	41 226	*100*	18 597	59 823	329	5 168	4 558	2 605	12 660
Summe	858 011	*83,3*	173 736	*16,7*	1 041 747	*100*	247 710	1 289 457	17 019	127 835	149 306	17 305	311 465

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen zurückgegangen. — [1]) Einschließlich der Lehrpersonen, die aus einer Landesschulkasse besoldet werden, auch der Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern und in Gesamtschulverbänden und der Hinterbliebenen. — [2]) Einschließlich Angestellte, aber ausschließlich Übergangsbezüge empfangende Beamte der Schutzpolizei. — [3]) Von Beamten und Angestellten; die Hinterbliebenen eines Beamten oder Angestellten sind insgesamt = 1 gesetzt.

16. Beamte, Angestellte, Arbeiter und Empfänger von Versorgungsbezügen

L = Land, G = Gemeinden[1])

Gebietskörperschaften	Beamte und Beamtenanwärter entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung v. 16. Dez. 1927									Angestellte für entsprechend den Vergr.	
	B 1 bis B 8	A 1	A 2a bis A 2c	A 2d bis A 3	A 4a bis A 4c	A 4d bis A 5c	A 6 bis A 9	A 10 bis A 12	Summe der Spalten 1 bis 8	X und höher	VII bis IX
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reich ohne Militärpersonen	325	616	5 942	2 357	37 458	5 697	36 791	6 399	95 585	1 893	1 868
Reich Militärpersonen	60	163	865	1 592	158	2 684	1 726	106 859	114 107	—	—
Reich ehem. Wehrmacht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen L	230	1 973	22 782	4 265	23 249	8 073	44 960	45 105	150 637	405	1 376
Preußen G[4])	579	1 211	15 649	6 242	100 763	7 756	30 668	3 290	166 158	2 490	8 276
Preußen GV	41	311	1 208	1 729	5 935	1 625	10 178	5 064	26 091	385	1 551
Preußen zus.	850	3 495	39 639	12 236	129 947	17 454	85 806	53 459	342 886	3 280	11 203
Bayern L	69	523	8 259	458	22 865	1 728	13 719	8 123	55 744	212	1 825
Bayern G	79	141	977	816	3 212	961	6 890	1 115	14 191	334	459
Bayern GV	—	6	259	59	327	56	2 846	2 327	5 880	20	31
Bayern zus.	148	670	9 495	1 333	26 404	2 745	23 455	11 565	75 815	566	2 315
Sachsen L	50	558	4 268	1 816	17 195	1 509	13 667	2 542	41 605	221	279
Sachsen G	63	56	2 767	1 261	3 547	720	8 378	1 244	18 036	423	747
Sachsen GV	1	—	38	13	128	112	209	19	520	12	53
Sachsen zus.	114	614	7 073	3 090	20 870	2 341	22 254	3 805	60 161	656	1 079
Württemberg L	31	158	3 413	266	10 575	803	4 431	3 650	23 327	167	177
Württemberg G	16	24	355	193	766	270	1 862	369	3 855	71	152
Württemberg GV	—	—	64	204	350	104	58	989	1 769	29	112
Württemberg zus.	47	182	3 832	663	11 691	1 177	6 351	5 008	28 951	267	441
Baden L	17	166	3 459	553	9 307	803	5 141	2 827	22 273	355	741
Baden G	25	40	375	18	813	691	1 786	193	3 941	212	404
Baden GV	—	—	28	4	40	56	39	177	344	18	35
Baden zus.	42	206	3 862	575	10 160	1 550	6 966	3 197	26 558	585	1 178
Thüringen L	10	87	1 524	704	6 748	508	1 003	1 321	11 905	270	390
Thüringen G	9	19	75	71	388	490	1 066	179	2 297	37	73
Thüringen GV	—	—	7	18	32	33	47	21	158	15	25
Thüringen zus.	19	106	1 606	793	7 168	1 031	2 116	1 521	14 360	322	488
Hessen L	26	162	1 685	344	5 277	259	2 008	1 567	11 328	72	65
Hessen G	18	22	289	135	642	244	1 762	209	3 321	102	262
Hessen GV	—	1	26	19	88	12	63	13	222	5	31
Hessen zus.	44	185	2 000	498	6 007	515	3 833	1 789	14 871	179	358
Mecklenburg-Schwerin L	9	76	641	111	2 846	99	443	972	5 197	127	268
Mecklenburg-Schwerin G	2	11	49	35	233	62	443	80	915	12	97
Mecklenburg-Schwerin GV	—	9	10	3	76	9	51	1	159	3	20
Mecklenburg-Schwerin zus.	11	96	700	149	3 155	170	937	1 053	6 271	142	385
Oldenburg L	8	14	342	33	395	56	375	425	1 648	36	47
Oldenburg G	5	4	186	32	1 294	15	153	20	1 709	12	65
Oldenburg GV	—	—	19	—	22	5	4	—	50	2	21
Oldenburg zus.	13	18	547	65	1 711	76	532	445	3 407	50	133
Braunschweig L	6	41	475	230	2 031	187	693	581	4 244	113	183
Braunschweig G	1	7	168	15	219	8	346	139	903	28	25
Braunschweig GV	—	—	—	1	7	—	—	—	8	2	14
Braunschweig zus.	7	48	643	246	2 257	195	1 039	720	5 155	143	220
Anhalt L	2	10	272	27	1 378	80	201	319	2 289	2	6
Anhalt G	1	9	87	43	195	58	430	21	844	5	48
Anhalt GV	—	2	14	5	37	31	21	4	114	17	3
Anhalt zus.	3	21	373	75	1 610	169	652	344	3 247	24	57
Lippe L	1	2	101	22	579	50	175	32	962	15	6
Lippe G	—	1	30	3	40	15	40	9	138	—	—
Lippe GV	—	—	—	1	1	5	34	1	42	—	—
Lippe zus.	1	3	131	26	620	70	249	42	1 142	15	6
Mecklenburg-Strelitz L	3	10	131	17	522	13	106	117	919	7	8
Mecklenburg-Strelitz G	—	2	6	4	27	12	42	14	107	—	5
Mecklenburg-Strelitz GV	—	—	3	4	17	—	7	6	37	—	1
Mecklenburg-Strelitz zus.	3	12	140	25	566	25	155	137	1 063	7	14
Schaumburg-Lippe L	—	5	41	2	31	9	38	8	134	—	6
Schaumburg-Lippe G[4])	—	—	7	—	62	—	14	—	83	—	1
Schaumburg-Lippe GV	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—
Schaumburg-Lippe zus.	—	5	48	2	94	10	52	8	219	—	7
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt L	462	3 785	47 393	8 848	102 998	14 177	86 960	67 589	332 212	2 002	5 377
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt G	798	1 547	21 020	8 868	112 201	11 302	53 880	6 882	216 498	3 726	10 612
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt GV	42	329	1 676	2 060	7 061	2 049	13 557	8 622	35 396	508	1 895
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt zus.	1 302	5 661	70 089	19 776	222 280	27 528	154 397	83 093	584 106	6 236	17 884
Hamburg	61	214	1 496	988	6 009	608	6 519	2 337	18 232	604	1 175
Bremen	28	56	463	191	1 965	267	2 159	1 642	6 771	87	70
Lübeck	16	17	158	58	720	89	504	244	1 806	14	85
Hansestädte insgesamt[5])	105	287	2 117	1 237	8 694	964	9 182	4 223	26 809	705	1 330
insgesamt Reich[6])	385	779	6 807	3 949	37 616	8 381	38 517	113 258	209 692	1 893	1 868
insgesamt Länder	462	3 785	47 393	8 848	102 998	14 177	86 960	67 589	332 212	2 002	5 377
insgesamt Gemeinden	798	1 547	21 020	8 868	112 201	11 302	53 880	6 882	216 498	3 726	10 612
insgesamt Gde.-Vbde.	42	329	1 676	2 080	7 061	2 049	13 557	8 622	35 396	508	1 895
insgesamt Hansestädte	105	287	2 117	1 237	8 694	964	9 182	4 223	26 809	705	1 330
Zusammen	1 792	6 727	79 013	24 962	268 570	36 873	202 096	200 574	820 607	8 834	21 082

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßvom 6./7. Februar 1928. — [3]) Einschließlich der Empfänger von Übergangsgebührnissen der Schutzpolizei. — [4]) Einschließlich der aus der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [5]) Einschließlich der Militärpersonen und Versorgungsberechtigten der ehemaligen [6]) Einschließlich 39 Wartegeldempfänger der jetzigen Wehrmacht. — [9]) Einschließlich 5 747 Ruhegehaltsempfänger der jetzigen Wehrmacht geldempfänger der jetzigen Wehrmacht. — [11]) Einschließlich der aus Landesschulkassen versorgten Lehrpersonen und der Hinterund in Gesamtschulverbänden. — [12]) Es handelt sich um frühere Bedienstete der Körperschaften, die ohne Rechtsanspruch auf Versorgung und Gemeinden zu gleichen Teilen aufgebracht wird.

der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich*) am 31. März 1930**)

GV = Gemeindeverbände

dauernde Verwaltungszwecke						Wartegeld empfangende Beamte			Ruhegehalt empfangende					
									Beamte					
ungsgruppen des R. A. T.[1])		Summe der Spalten 10 bis 13	Summe der Beamten u. Angestellten	Nebenberufl. oder ehrenamtlich beschäftigte Personen	Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	ausschl. Lehrpersonen	Lehrpersonen	zusammen	ausschl. Lehrpersonen[3])	Lehrpersonen	zusammen	Angestellte	Witwen- u. Waisengeldempfänger von Beamten u. Angestellt	Ruhelohn empfangende Arbeiter
IV bis VI	I bis III													
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
18 812	3 827	26 400	121 985	[7]) *1 008*	40 379	[8])3 267	—	3 267	[8]) 20 999	—	20 999	—	[10]) 21 400	—
—	—	—	114 107	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1 339	—	1 339	36 339	—	36 339	—	20 787	—
24 478	3 730	29 989	180 626	7 034	18 312	1 631	551	2 182	30 639	4 562	35 201	36	38 852	80
28 383	10 063	49 212	215 370	37 577	81 125	773	[11])3 962	4 735	12 314	[11]) 24 157	36 471	3 232	[11]) 40 857	8 525
10 320	7 914	20 170	46 261	18 319	20 950	153	5	158	2 552	124	2 676	971	1 962	1 984
63 181	21 707	99 371	442 257	62 930	120 387	2 557	4 518	7 075	45 505	28 843	74 348	4 239	81 671	10 589
791	1 042	3 870	59 614	9 038	6 883	56	17	73	8 111	3 961	12 072	—	12 020	52
1 104	425	2 322	16 513	5 324	9 903	42	2	44	2 155	303	2 458	47	2 196	2 186
210	310	571	6 451	1 169	2 222	8	3	11	990	36	1 026	11	866	8
2 105	1 777	6 763	82 578	15 531	19 008	106	22	128	11 256	4 300	15 556	58	15 082	2 246
2 911	289	3 700	45 305	2 377	5 113	291	82	373	5 106	3 184	8 290	—	10 011	—
3 755	1 378	6 303	24 339	3 423	14 101	168	1	169	1 946	91	2 037	411	2 338	1 058
609	149	823	1 343	180	348	—	—	—	9	—	9	—	3	2
7 275	1 816	10 826	70 987	5 980	19 562	459	83	542	7 061	3 275	10 336	411	12 352	1 060
374	952	1 670	24 997	1 339	697	63	31	94	2 044	1 600	3 644	69	3 951	41
515	510	1 248	5 103	2 149	4 207	11	1	12	275	—	275	[12]) 101	502	361
208	113	462	2 231	480	1 462	4	—	4	23	—	23	[12]) 12	61	25
1 097	1 575	3 380	32 331	3 968	6 366	78	32	110	2 342	1 600	3 942	182	4 514	427
1 598	523	3 217	25 490	3 489	1 054	216	147	363	2 114	1 306	3 420	—	3 642	—
1 013	293	1 922	5 863	2 317	4 093	36	—	36	465	1	466	99	560	560
56	232	339	683	240	862	—	—	—	47	1	48	40	59	164
2 667	1 048	5 478	32 036	6 046	6 009	252	147	399	2 626	1 308	3 934	139	4 261	724
809	980	2 449	14 354	132	2 432	153	125	278	960	1 192	2 152	38	2 555	202
725	202	1 037	3 334	336	1 899	32	—	32	312	4	316	57	401	251
353	98	491	649	144	196	—	—	—	7	—	7	[12]) 1	8	14
1 887	1 280	3 977	18 337	612	4 527	185	125	310	1 279	1 196	2 475	96	2 964	467
393	659	1 189	12 517	1 302	1 563	28	7	35	1 468	825	2 293	40	2 089	46
553	355	1 272	4 593	842	2 728	4	—	4	425	5	430	70	475	518
104	177	317	539	196	671	1	—	1	27	—	27	1	38	11
1 050	1 191	2 778	17 649	2 340	4 962	33	7	40	1 920	830	2 750	111	2 602	575
609	327	1 331	6 528	1 332	782	60	37	97	746	596	1 342	82	1 344	46
353	137	599	1 514	344	839	11	1	12	205	40	245	33	247	164
242	73	338	497	20	178	—	—	—	—	—	—	—	1	—
1 204	537	2 268	8 539	1 696	1 799	71	38	109	951	636	1 587	115	1 592	210
465	211	759	2 407	89	211	21	9	30	272	316	588	35	635	12
306	119	502	2 211	584	345	—	5	5	46	48	94	18	107	21
52	3	78	128	217	281	1	—	1	4	—	4	2	4	9
823	333	1 339	4 746	890	837	22	14	36	322	364	686	55	746	42
470	83	849	5 093	15	634	11	—	11	685	332	1 017	—	1 201	71
232	65	348	1 251	225	714	—	—	—	95	56	151	26	219	103
90	13	119	127	112	520	—	—	—	—	—	—	—	—	140
792	161	1 316	6 471	352	1 868	11	—	11	780	388	1 168	26	1 420	314
171	26	205	2 494	28	129	15	14	29	240	315	555	26	573	—
159	152	364	1 208	338	572	11	1	12	109	3	112	20	127	106
109	25	154	268	109	437	1	—	1	9	—	9	3	17	61
439	203	723	3 970	475	1 138	27	15	42	358	318	676	49	717	167
219	56	296	1 258	64	—	—	—	—	80	41	121	5	133	—
35	40	75	213	27	70	—	2	2	17	8	25	—	33	38
7	10	17	59	86	15	1	—	1	3	—	3	42	11	—
261	106	388	1 530	177	85	1	2	3	100	49	149	47	177	38
55	51	121	1 040	213	154	4	—	4	105	95	200	2	199	—
32	6	43	150	100	48	1	—	1	25	—	25	2	22	—
31	8	40	77	5	3	—	—	—	7	—	7	—	3	—
118	65	204	1 267	318	205	5	—	5	137	95	232	4	224	—
64	5	75	209	18	44	6	—	6	23	—	23	—	34	—
19	3	28	111	14	27	—	—	—	6	[11]) 32	38	—	[11]) 31	1
2	1	3	5	5	19	—	—	—	—	—	—	—	1	3
85	14	106	325	37	90	6	—	6	29	32	61	—	66	4
33 407	8 934	49 720	381 932	26 470	38 008	2 555	1 020	3 575	52 593	18 325	70 918	333	77 239	550
37 184	13 753	65 275	281 773	53 600	120 671	1 089	3 975	5 064	18 395	24 748	43 143	4 116	48 115	13 892
12 393	9 126	23 922	59 318	21 282	28 164	169	8	177	3 678	161	3 839	1 083	3 034	2 421
82 984	31 813	138 917	723 023	101 352	186 843	3 813	5 903	8 816	74 666	43 234	117 900	5 532	128 388	16 863
758	8 542	11 079	29 311	730	16 642	135	84	219	3 375	1 013	4 388	637	3 462	2 058
280	1 043	1 480	8 251	63	2 075	3	—	3	999	281	1 280	—	883	537
250	336	685	2 491	22	968	10	13	23	231	117	348	49	282	204
1 288	9 921	13 244	40 053	815	19 685	148	97	245	4 605	1 411	6 016	686	4 627	2 799
18 812	3 827	26 400	236 092	[7]) 1 008	40 379	4 606	—	4 606	57 338	—	57 338	—	42 187	—
33 407	8 934	49 720	381 932	26 470	38 008	2 555	1 020	3 575	52 593	18 325	70 918	333	77 239	550
37 184	13 753	65 275	281 773	53 600	120 671	1 089	3 975	5 034	18 395	24 748	43 143	4 116	48 115	13 892
12 393	9 126	23 922	59 318	21 282	28 164	169	8	177	3 678	161	3 839	1 083	3 034	2 421
1 288	9 921	13 244	40 053	815	19 685	148	97	245	4 605	1 411	6 016	686	4 627	2 799
103 084	45 561	178 561	999 168	103 175	246 907	8 567	5 100	13 667	136 609	44 645	181 254	6 218	175 202	19 662

nahmen zurückgegangen. — [1]) Mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [3]) Reichsangestellten-Tarifvertrag vom 2. Mai 1924 in der Fassung der Landesschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [8]) Einschließlich Wehrmacht. — [7]) Wiederbeschäftigte Reichswartegeldempfänger und kommissarisch beschäftigte Landes- und Gemeindebeamte. — und ausschließlich 18 935 Übergangsgeld empfangende ehemalige Reichswehrangehörige. — [10]) Einschließlich 1 481 Witwen- und Waisenbliebenen, auch einschließlich der aus einer Landesschulkasse versorgten Lehrpersonen in Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern von den Körperschaften eine freiwillige Unterstützung Gratiale) erhalten. — [12]) Ohne Hebammen, deren Ruhegehalt von Land, Kreis

17. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich *)

L = Land, G = Gemeinden[1]), **für das Rechnungsjahr 1929/30 **)** (Beträge in 1 000 ℛℳ) †) GV = Gemeindeverbände

Gebietskörperschaft		Gehälter	Vergütungen[2])	Summe der Spalten 1 und 2	Löhne	Wartegelder	Ruhegehälter der Beamten	Ruhegehälter der Angestellten	Übergangsgebührnisse an Reichswehr- und Schutzpolizeiangehörige	Witwen- und Waisengelder[3])	Zahlungen an Pensionskassen[4])	Summe der Spalten 5 bis 10	Ruhelöhne
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Reich ..	ohne Militärpersonen	498 529	99 914	598 443	84 796	13 635	82 402	[8]) 522	—	36 319	—	132 878	—
	Militärpersonen	220 855	—	220 855	—	—	—	—	43 127	—	—	43 127	—
	ehem. Wehrmacht	—	—	—	—	3 900	140 000	—	—	52 000	—	195 900	—
Preußen	L..	694 913	106 216	801 129	36 000	6 012	125 059	8	19 031	72 231	34 870	257 211	27
	G [5])	888 630	191 045	1 079 675	188 784	5 958	66 351	4 700	—	30 719	89 280	197 009	7 864
	GV	112 334	58 990	171 325	45 969	633	8 208	997	—	3 067	13 036	25 940	1 604
	zus.	1 695 877	356 251	2 052 128	270 752	12 603	199 617	5 706	19 031	106 017	137 186	480 160	9 494
Bayern	L..	273 031	18 135	291 166	13 756	341	39 596	—	4 650	25 981	300	70 869	14
	G..	67 764	13 922	81 686	28 082	77	6 726	56	—	2 540	4 913	14 312	1 886
	GV	18 355	2 563	20 918	4 084	8	317	4	—	137	2 911	3 378	30
	zus.	359 149	34 621	393 770	45 921	427	46 640	61	4 650	28 658	8 124	88 559	1 930
Sachsen	L..	198 272	20 634	218 906	9 237	1 369	33 462	—	2 457	14 891	4	52 182	—
	G..	88 638	22 477	111 115	37 882	625	6 502	574	—	3 612	3 278	14 591	913
	GV	2 352	2 479	4 831	429	—	14	—	—	5	379	398	1
	zus.	289 262	45 590	334 852	47 549	1 994	39 977	574	2 457	18 508	3 661	67 171	914
Württemberg	L..	110 578	6 210	116 788	1 539	509	13 346	149	1 301	8 446	42	23 793	14
	G..	16 923	4 446	21 369	9 635	29	839	72	—	747	1 971	3 658	206
	GV	6 899	2 000	8 899	2 014	13	128	4	—	55	1 393	1 594	6
	zus.	134 400	12 656	147 056	13 188	551	14 314	225	1 301	9 249	3 405	29 045	226
Baden	L..	111 709	13 907	125 616	2 301	1 598	13 476	—	822	8 753	395	25 044	—
	G..	19 484	9 007	28 491	11 182	143	1 638	146	—	1 007	898	3 832	636
	GV	1 191	972	2 163	1 533	—	88	26	—	46	38	198	120
	zus.	132 384	23 886	156 270	15 017	1 741	15 202	172	822	9 807	1 330	29 075	756
Thüringen	L..	60 406	8 754	69 159	4 803	1 524	9 671	32	238	5 575	—	17 040	57
	G..	10 218	3 882	14 100	3 965	110	1 132	55	—	591	93	1 981	118
	GV	647	1 770	2 417	312	—	24	104	—	10	—	138	2
	zus.	71 271	14 406	85 676	9 079	1 635	10 826	190	238	6 177	93	19 159	177
Hessen	L..	60 528	4 586	65 113	3 078	183	9 830	23	350	4 982	—	15 369	12
	G..	15 585	4 528	20 113	7 223	25	1 527	61	—	833	338	2 783	488
	GV	1 234	957	2 190	1 280	4	122	0	—	76	85	287	40
	zus.	77 346	10 070	87 416	11 581	212	11 479	85	350	5 891	423	18 439	540
Mecklenburg-Schwerin	L..	26 023	4 526	30 549	1 329	467	4 651	151	422	2 763	—	9 494	28
	G..	4 208	2 056	6 264	1 642	43	720	34	—	382	107	1 286	76
	GV	840	900	1 740	390	—	—	—	—	3	2	6	0
	zus.	31 071	7 482	38 553	3 362	510	5 411	185	422	3 148	109	9 785	104
Oldenburg	L..	8 127	2 165	10 292	327	155	2 410	27	232	1 421	—	4 245	3
	G..	9 156	1 832	10 988	638	17	372	15	—	176	—	580	6
	GV	279	383	662	265	5	9	4	—	6	1	25	3
	zus.	17 562	4 380	21 942	1 230	178	2 791	45	232	1 603	1	4 849	11
Braunschweig	L..	21 821	2 859	24 680	863	36	3 769	—	196	2 099	29	6 129	31
	G..	4 841	1 364	6 205	1 488	—	576	25	—	298	—	899	64
	GV	47	412	460	905	—	—	—	—	—	0	0	60
	zus.	26 710	4 635	31 345	3 256	36	4 345	25	196	2 397	29	7 027	155
Anhalt	L..	11 396	688	12 085	167	107	2 358	33	102	1 257	—	3 856	—
	G..	3 994	1 356	5 349	1 169	46	399	17	—	214	21	697	34
	GV	553	595	1 149	750	1	40	6	—	23	13	82	21
	zus.	15 943	2 639	18 583	2 086	153	2 796	56	102	1 494	34	4 635	55
Lippe	L..	4 899	715	5 614	—	—	590	7	—	299	—	896	—
	G..	756	228	984	161	9	84	—	—	51	—	144	12
	GV	163	58	221	22	4	9	24	—	10	—	47	—
	zus.	5 818	1 000	6 818	183	13	683	31	—	361	—	1 086	12
Mecklenburg-Strelitz	L..	4 865	401	5 266	249	28	801	12	90	449	—	1 380	—
	G..	496	156	652	84	9	83	2	—	37	—	131	—
	GV	192	102	293	6	—	23	—	—	9	—	32	—
	zus.	5 553	659	6 212	338	37	907	14	90	495	—	1 543	—
Schaumburg-Lippe	L..	1 143	243	1 386	68	30	124	—	—	83	72	309	—
	G [5])	381	70	451	38	—	61	—	—	17	—	79	0
	GV	9	17	26	32	—	—	—	—	2	—	2	1
	zus.	1 534	329	1 863	138	30	185	—	—	103	72	390	2
Länder (ohne Hansestädte) insgesamt	L..	1 587 710	190 039	1 777 749	73 717	12 361	259 184	441	29 889	149 231	35 711	486 817	184
	G..	1 131 074	256 368	1 387 442	291 972	7 090	87 008	5 757	—	41 226	100 897	241 979	12 302
	GV	145 095	72 200	217 295	57 991	668	8 981	1 170	—	3 449	17 858	32 127	1 889
	zus.	2 863 879	518 607	3 382 486	423 630	20 119	355 174	7 368	29 889	193 906	154 467	760 923	14 376
Hamburg		97 405	44 060	141 466	47 569	970	14 593	619	2 633	6 909	—	25 722	1 834
Bremen		31 399	5 469	36 868	5 474	22	3 654	—	600	1 699	—	5 975	289
Lübeck		9 353	2 822	12 175	2 720	107	1 095	64	209	632	—	2 107	172
Hansestädte insgesamt[6])		138 158	52 351	190 509	55 764	1 098	19 342	683	3 442	9 239	—	33 804	2 296
Insgesamt	Reich[7])	719 284	99 914	819 293	84 796	17 535	222 402	522	43 127	88 319	—	371 905	—
	Länder	1 587 710	190 039	1 777 749	73 717	12 361	259 184	441	29 889	149 231	35 711	486 817	184
	Gemeinden	1 131 074	256 368	1 387 442	291 972	7 090	87 008	5 757	—	41 226	100 897	241 979	12 302
	Gde.-Vbde.	145 095	72 200	217 295	57 991	668	8 981	1 170	—	3 449	17 858	32 127	1 889
	Hansestädte	138 158	52 351	190 509	55 764	1 098	19 342	683	3 442	9 239	—	33 804	2 296
Zusammen		3 721 421	670 871	4 392 292	564 239	38 753	596 917	8 573	76 457	291 465	154 467	1 166 632	16 672

*) Ohne Saargebiet. — **) Durch die in den Rechnungsjahren 1930/31 und 1931/32 erfolgten Gehaltskürzungen verminderte sich der Personalaufwand um durchschnittlich 22 v. H. — †) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [2]) Vergütungen der Angestellten und nebenberuflich tätigen Personen. — [3]) Für Hinterbliebene von Beamten und Angestellten. — [4]) Für Beamte und Angestellte sowie deren Hinterbliebene einschließlich Zahlungen an Landesschulkassen. — [5]) Einschließlich der Zahlungen an Landesschulkassen für die Besoldung von Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [6]) Einschließlich der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — [7]) Einschließlich der Militärpersonen und Versorgungsberechtigten der ehemaligen Wehrmacht. — [8]) Übergangsgelder.

C. Die Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

März 1928 bis März 1932 (in Mill. ℛℳ)*)

Körperschaften		Alt-verschuldung[1]	Festwert- u. Valutaschulden	Neuverschuldung: Auslandsschulden insgesamt	Auslandsschulden davon: kurzfristig[2]	Inlandsschulden insgesamt	Inlandsschulden davon: kurzfristig[2]	zusammen insgesamt (Sp. 3 + 5)	zusammen davon: kurzfristig[2]	zusammen davon: mittelfristig[2]	Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt (Sp. 1, 2 + 7)	Schulden aus öffentlichen Mitteln[4]	Gesamtverschuldung (Sp. 10 + 11)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Reich ..	31. März 1928	4 547,8	1 012,0	883,9	—	687,0	175,0	1 570,9	175,0	12,0	7 130,7	—	7 130,7
	31. » 1929	4 339,8	875,5	900,7	45,0	2 112,5	935,5	3 013,2	980,5	114,7	8 228,5	—	8 228,5
	31. » 1930	4 194,6	732,5	1 063,7	240,0	3 638,8	1 689,0	4 702,5	1 929,0	279,1	9 629,6	—	9 629,6
	31. » 1931	4 077,1	650,7	3 305,5	540,0	3 309,0	1 165,1	6 614,5	1 705,1	291,8	11 342,2	—	11 342,2
	31. » 1932	3 940,4	630,9	3 215,2	524,4	3 647,5[6])	1 193,4	6 862,6[6])	1 717,8	492,6	11 434,0	—	[6])11434,0
II. Länder	31. März 1928	28,5	32,3	511,9	132,8	724,9	211,5	1 236,9	344,4	226,6	1 297,6	202,1	1 499,7
	31. » 1929	28,3	32,1	482,0	112,6	1 179,8	389,8	1 661,8	502,4	352,9	1 722,3	206,0	1 928,2
	31. » 1930	32,5	31,4	532,7	171,0	1 375,9	476,7	1 908,7	647,7	448,0	1 972,5	117,3	2 089,8
	31. » 1931	29,8	6,7	491,2	129,2	1 626,5	672,0	2 117,7	801,2	484,8	2 154,1	66,8	2 220,9
	31. » 1932	28,5	6,3	467,0	89,7	1 707,6[7])	716,9	2 174,6[7])	806,6	505,6	2 209,4	92,8	[7])2 302,2
III. Hansestädte (einschl. ihrer Gemeinden)	31. März 1928	97,2	39,8	219,1	76,2	39,5	28,4	258,6	104,6	5,0	395,5	24,7	420,3
	31. » 1929	88,7	37,1	173,2	30,1	180,2	132,5	353,4	162,6	22,0	479,1	19,4	498,5
	31. » 1930	88,6	36,7	264,2	123,5	228,1	180,6	492,3	304,1	17,9	617,6	26,8	644,4
	31. » 1931	82,1	24,8	289,1	156,4	202,0	147,2	491,1	303,6	20,9	598,0	59,3	657,4
	31. » 1932	74,9	24,4	261,6	131,2	273,0	202,6	534,6	333,8	26,3	633,9	64,2	698,0
IV. Gemeinden[5]) (Gemeindeverbände)	31. März 1928	1 048,6	89,6	541,5	7,3	4 095,0	974,1	4 636,5	981,4	565,0	5 774,7	767,0	6 541,7
	31. » 1929	1 100,9	100,9	737,6	4,1	5 789,9	1 048,3	6 527,6	1 052,4	1 199,3	7 729,3	1 033,8	8 763,1
	31. » 1930	1 091,9	100,6	734,5	6,0	7 171,7	1 744,9	7 906,2	1 750,9	1 193,3	9 098,7	1 185,6	10 284,3
	31. » 1931	1 084,1	87,0	713,4	4,0	8 043,3	1 761,8	8 756,7	1 765,8	1 155,3	9 927,8	1 318,0	11 245,8
	31. » 1932	1 019,0	79,7	726,2	39,2	8 116,5	1 665,7	8 842,7	1 704,9	1 127,7	9 941,4	1 351,0	11 292,4
V. Reich, Länder, Hansestädte und Gemeinden (Gemeindeverbände) zusammen	31. März 1928	5 722,1	1 173,6	2 156,4	216,4	5 546,5	1 389,0	7 702,8	1 605,4	808,6	14 598,6[8])	[993,9][8])	.
	31. » 1929	5 557,6	1 045,5	2 293,5	191,8	9 262,5	2 506,1	11 556,0	2 698,0	1 689,0	18 159,2[8])	[1 259,2][8])	.
	31. » 1930	5 407,6	901,2	2 595,2	540,4	12 414,5	4 091,2	15 009,7	4 631,7	1 933,2	21 318,5[8])	[1 329,7][8])	.
	31. » 1931	5 273,0	769,1	4 799,2	829,7	13 180,8	3 746,1	17 980,0	4 575,8	1 933,2	24 022,1[8])	[1 414,1][8])	.
	31. » 1932	5 062,8	741,3	4 669,9	784,5	13 744,5	3 778,6	18 414,5	4 563,1	2 152,2	24 218,6[8])	[1 508,0][8])	.

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige Beträge. — [2]) Laufzeit höchstens ein Jahr oder jederzeit kündbar. — [3]) Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren. — [4]) Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw., sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — [5]) Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind einzelne Angaben geschätzt. — [6]) Einschl. 130,9 Mill. ℛℳ, [7]) 62,5 Mill. ℛℳ Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen. — [8]) Die eingeklammerten Summenzahlen enthalten Doppelzählungen. — [9]) Eine Aufrechnung für Reich, Länder und Gemeinden zusammen ist hier infolge der mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander nicht möglich.

2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten

März 1928 bis März 1932 (in Mill. ℛℳ)

Zeit	Reich[1])	Länder	Hansestädte[3])	Großstädte	Zeit	Reich[1])	Länder	Hansestädte[3])	Großstädte
1928					1930				
31. März	7 130,7	1 499,7	402,8	2 608,4	31. März[9])	9 629,6	2 089,8	644,4	[4]) 4 624,7
30. Juni*)	7 205,2	*1 577,9*	*404,6*	*2 981,9*	30. Juni	11 123,3	2 211,4	635,0	[5]) 4 808,1
30. September*)	7 208,8	*1 646,9*	*481,9*	*3 108,6*	30. September	11 029,9	2 228,2	690,2	4 905,1
31. Dezember*)	7 770,5	*1 670,6*	*472,7*	*3 399,1*	31. Dezember	11 351,3	2 155,8	678,8	[6]) 5 042,0
1929					1931				
31. März	8 228,5	1 928,2	498,5	3 681,5	31. März	11 342,2	2 220,9	657,4	5 146,1
30. Juni	8 693,1	1 837,1	511,5	3 814,8	30. Juni	11 537,2	2 258,9	684,2	[7]) 5 094,1
30. September	8 865,1	1 907,2	576,0	[2]) 4 208,5	30. September	[9]) 11 706,3	2 177,8	703,6	5 097,2
31. Dezember	9 351,1	1 982,0	596,2	4 443,1	31. Dezember	[9]) 11 703,6	[11])2 312,1	702,2	5 093,3
					1932				
					31. März	[10]) 11 434,0	[11])2 302,2	698,0	5 065,4

*) Die kursiv gedruckten Zahlen beruhen zum Teil auf Schätzungen. — [1]) Ohne Neubesitzanleihe. — [2]) Zahlen bis Dezember 1928 ohne, ab März 1929 einschl. der kleineren Gemeinden (Gemeindeverband). — [3]) Zunahme um 157,3 Mill. ℛℳ, [4]) 4,6 Mill. ℛℳ, [5]) 0,4 Mill. ℛℳ, [6]) 29,9 Mill. ℛℳ, [7]) 4,2 Mill. ℛℳ durch Umgemeindungen. — [8]) Einschl. 106,5 Mill. ℛℳ, [9]) 171,1 Mill. ℛℳ, [10]) 130,9 Mill. ℛℳ, [11]) 62,5 Mill. ℛℳ Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen.

3. Die Schulden der Länder und Hanse

Stand am 31. März 1932

(Ermittelt auf Grund der vierteljährlichen

Art der Schulden	Länder							
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenb.-Schwerin
I. Altverschuldung[1]	0,1	10 374,2	321,0	—	140,0	10 850,3	154,2	3 240,8
II. Festwertschulden	—	87,2	—	—	86,6	—	171,2	3 727,5
III. Neuverschuldung:								
1. Auslandsschulden:								
Schuldverschreibungen	199 953,6	82 908,0	14 067,3	20 250,0	30 535,4	—	—	—
Sonstige langfristige Anleihen[2]	—	—	—	4 860,0	—	—	2 807,7	—
Kurzfristige (unverzinsl. Schatzanweisungen)	—	39 060,0	18 795,0	931,9	22 275,0	400,0	7 714,0	—
Auslandsschulden zusammen	199 953,6	121 968,0	32 862,3	26 041,9	52 810,4	400,0	10 521,7	—
2. Inlandsschulden:								
Schuldverschreibungen	80 000,0	71 085,2	37 533,2	—	31 677,0	46 697,4	18 000,0	41 689,5
Sonstige langfristige Anleihen[2]	14 738,5	24 137,5	21 522,0	—	20 038,6	4 403,6	8 151,5	10 097,9
Hypotheken	—	—	121,0	—	—	161,6	241,3	545,0
Verzinsliche Schatzanweisungen	257 880,0	39 643,2	46 000,0	—	7 750,0	—	1 370,0	1 300,0
Sonstige mittelfristige Schulden	93 946,9	3 000,0	18 898,0	—	3 520,0	—	13 604,0	—
Unverzinsliche Schatzanweisungen und Schatzwechsel	[3] 322 103,9	51 741,0	90 012,0	—	10 262,0	31 119,0	12 923,8	—
Sonstige kurzfristige Schulden	49,0	97 463,3	9 279,4	5 000,0	3 621,8	27 000,0	8 220,0	4 206,3
Inlandsschulden zusammen	768 718,3	287 070,1	223 365,6	5 000,0	76 869,3	109 381,6	62 510,6	57 838,7
Summe der Neuverschuldung	968 671,9	409 038,1	256 227,9	31 041,9	129 679,7	109 781,6	73 032,3	57 838,7
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	**968 672,0**	**419 499,5**	**256 548,9**	**31 041,9**	**129 906,3**	**120 632,0**	**73 357,7**	**64 807,0**
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln (Reichskredite)	8 756,9	5 403,9	41 201,3	2 235,5	8 794,5	7 169,7	5 027,9	4 208,5
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	**977 428,9**	**424 903,4**	**297 750,2**	**33 277,4**	**138 700,9**	**127 801,7**	**78 385,6**	**69 015,5**
Desgl. 31. März 1931	**894 098,4**	**475 504,9**	**290 777,9**	**3 429,1**	**136 707,5**	**134 816,2**	**69 936,6**	**64 081,5**
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) März 1931 bis März 1932	+ 83 330,5	— 50 601,5	+ 6 972,3	+ 29 848,3	+ 1 993,3	— 7 014,5	+ 8 449,0	+ 4 954,0

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige

4. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der

Stand am 31. März 1932

(Ermittelt auf Grund der vierteljährlichen bzw.

Art der Schulden	a. nach Ländern											
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe
I. Altverschuldung[1]	541,7	94,8	144,1	28,9	44,7	14,4	28,8	5,9	2,8	3,6	1,0	0,6
II. Festwert und Valutaschulden	43,0	7,6	1,0	0,1	24,7	0,5	0,5	0,0	—	0,0	0,1	0,2
III. Neuverschuldung:												
1. Auslandsschulden:												
Einzel- u. Gemeinschaftsanleihen	303,1	89,9	45,4	23,6	23,9	—	—	—	1,6	—	—	—
Anteile an Sammelanleihen	101,0	16,7	16,0	5,4	9,0	4,4	11,9	1,2	0,4	0,5	0,1	0,1
Sonstige, insbesondere kurzfristige	37,4	6,3	0,4	0,1	10,2	0,1	—	—	—	—	—	—
Auslandsschulden zusammen	441,5	112,9	61,7	29,1	43,1	4,4	11,9	1,2	2,0	0,5	0,1	0,1
2. Inlandsschulden:												
Schuldverschreibungen	462,9	66,1	98,2	16,4	35,7	6,6	16,9	—	—	1,9	—	—
Langfristige Tilgungsdarlehen[2]	2 219,4	228,9	254,4	113,1	59,9	66,2	80,1	16,9	7,7	14,9	17,7	2,3
Hypotheken	274,3	27,3	97,5	7,2	3,9	6,9	8,8	0,9	0,5	1,9	1,5	0,6
Mittelfristige Schulden[3]	767,8	25,4	52,3	23,8	40,5	9,7	27,6	10,9	4,5	0,8	3,9	0,7
Kurzfristige Schulden	1 186,2	88,5	66,7	7,2	35,2	8,9	41,7	11,7	11,9	3,5	5,0	2,8
Inlandsschulden zusammen	4 910,6	436,3	569,0	167,7	175,2	98,3	175,1	40,3	24,7	23,0	28,2	6,4
Summe der Neuverschuldung	5 352,1	549,2	630,7	196,8	218,2	102,7	187,0	41,5	26,7	23,5	28,3	6,4
Gesamtbetrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	**5 936,9**	**651,5**	**775,8**	**225,8**	**287,7**	**117,6**	**216,3**	**47,4**	**29,5**	**27,1**	**29,3**	**7,3**
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln:												
aus Hauszinssteuermitteln	243,8	13,3	104,5	28,2	43,0	2,4	19,9	0,7	—	2,1	0,7	0,1
Sonstige[4]	368,5	28,6	51,7	3,8	27,6	6,2	27,9	2,2	4,3	2,9	1,1	1,4
Summe der Schulden aus öffentlichen Mitteln	612,4	41,9	156,2	32,0	70,6	8,6	47,9	2,9	4,3	5,0	1,8	1,6
Gesamtverschuldung (Summe I bis IV)	**6 549,3**	**693,4**	**932,0**	**257,8**	**358,3**	**126,2**	**264,1**	**50,3**	**33,8**	**32,1**	**31,1**	**8,9**
Desgl. 31. März 1931	**6 578,0**	**684,9**	**912,1**	**258,2**	**360,2**	**125,8**	**257,3**	**48,8**	**32,6**	**32,1**	**31,7**	**8,6**
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) März 1931 bis März 1932	— 28,7	+ 8,4	+19,9	— 0,4	— 1,9	+ 0,5	+ 6,9	+ 1,5	+1,3	— 0,0	— 0,6	+ 0,3
Davon Veränderungen infolge von Umgemeindungen	+ 1,0	—	—	+ 0,5	—	—	—	—	—	—	—	—

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige anweisungen. — [4]) Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw. — [3]) Davon langfristig

städte, gegliedert nach Schuldarten

(in 1 000 ℛℳ) †)

Zwischennachweisungen)

der							Hansestädte (einschl. Gemeinden [Gemeindeverband])			
Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklenb.-Strelitz	Schaumb.-Lippe	Zusammen	Hamburg	Bremen	Lübeck	Zusammen
378,8	1 550,4	1 039,1	293,8	161,9	—	28 504,6	54 337,7	13 961,5	6 589,2	74 888,3
—	—	505,1	—	1 331,1	390,8	6 299,5	15 596,3	8 311,9	505,0	24 413,2
7 611,4	—	5 880,0	—	—	—	361 205,7	82 860,0	47 294,1	—	130 154,1
—	—	8 456,5	—	—	—	16 124,2	—	231,3	—	231,3
—	—	—	—	500,0	—	89 675,9	86 491,2	40 331,8	4 400,0	131 223,0
7 611,4	—	14 336,5	—	500,0	—	467 005,8	169 351,2	87 857,2	4 400,0	261 608,4
—	19 387,3	—	—	9 799,0	—	355 868,6	—	—	9 350,0	9 350,0
4 526,5	2 000,0	3 632,7	2 529,0	3 590,0	725,2	120 093,0	9 903,8	13 729,8	3 229,0	26 862,5
—	4 784,0	564,1	2 731,9	—	—	9 148,8	6 026,2	1 167,9	680,6	7 874,6
—	11 534,7	1 000,0	1 500,0	—	—	367 977,9	2 075,0	—	17 000,0	19 075,0
500,0	2 188,0	160,0	1 515,0	250,0	—	137 581,9	5 979,1	169,8	1 080,0	7 228,9
11 708,0	4 950,0	350,0	—	1 750,0	—	[3]) 536 919,7	42 448,1	41 319,6	12 136,0	95 903,7
3 445,3	12 614,0	2 181,8	3 652,0	2 437,6	812,0	179 982,4	47 741,0	57 533,4	1 388,6	106 663,1
20 179,8	57 457,9	7 888,5	11 927,9	17 826,6	1 537,2	1 707 572,3	114 173,1	113 920,6	44 864,2	272 957,8
27 791,2	57 457,9	22 225,0	11 927,9	18 326,6	1 537,2	2 174 578,1	283 524,3	201 777,7	49 264,2	534 566,2
28 170,0	59 008,4	23 769,2	12 221,7	19 819,6	1 927,9	2 209 382,2	353 458,3	224 051,2	56 358,3	633 867,8
3 484,3	2 461,2	2 335,5	1 064,2	397,6	241,7	92 782,8	57 406,5	5 921,3	851,9	64 179,6
31 654,4	61 469,6	26 104,7	13 285,8	20 217,2	2 169,7	2 302 164,9	410 864,8	229 972,4	57 210,2	698 047,4
31 831,1	58 806,4	27 032,7	14 163,7	17 122,1	2 644,9	2 220 933,2	420 884,5	177 921,7	58 559,3	657 385,5
— 176,8	+ 2 663,2	— 928,0	— 877,9	+ 3 095,1	— 475,3	+ 81 231,7	— 10 019,7	+ 52 050,7	— 1 349,1	+ 40 681,9

Beträge. — [2]) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — [3]) Darunter 62,5 Mill. ℛℳ Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen.

Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

(in Mill. ℛℳ) †)

halbjährlichen Zwischennachweisungen)

			b. nach Gemeindegrößenklassen									
			Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Gemeindeverbände			Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und Gemeindeverbände insgesamt	Desgl. 31. März 1931
Mecklenburg-Strelitz	Schaumburg-Lippe	Zus.	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	mehr als 10 000 zusammen	Provinzialverbände	Kreisverbände	Zus.		
0,5	0,0	911,9	535,2	86,4	80,8	67,7	770,0	59,8	82,1	141,9	911,9	971,6
0,0	—	77,7	41,5	18,7	6,5	4,3	71,0	0,1	6,7	6,8	77,7	84,9
—	—	487,5	449,1	17,5	8,1	12,7	487,3	—	0,2	0,2	487,5	501,9
0,2	—	166,7	94,0	28,9	20,4	13,7	157,0	2,2	7,5	9,7	166,7	172,5
—	—	[5]) 54,5	39,5	5,7	6,8	2,0	54,0	—	0,5	0,5	[5]) 54,5	20,8
0,2	—	708,8	582,6	52,1	35,3	28,4	698,4	2,2	8,2	10,4	708,8	695,3
—	—	704,7	539,7	57,2	24,3	1,5	622,7	82,0	—	82,0	704,7	608,8
6,1	0,9	3 088,6	1 188,8	376,2	432,3	481,9	2 479,2	215,2	394,2	609,4	3 088,6	2 928,5
0,2	0,0	431,4	292,6	30,3	37,2	50,4	410,6	2,5	18,3	20,8	431,4	416,2
0,4	0,1	968,4	575,5	74,9	74,9	69,6	794,9	88,9	84,6	173,5	968,4	995,7
1,7	0,2	1 471,1	893,2	117,6	87,5	127,2	1 225,5	99,1	146,5	245,6	1 471,1	1 593,7
8,4	1,2	6 664,2	3 489,8	656,3	656,2	730,7	5 533,0	487,7	643,5	1 131,2	6 664,2	6 623,0
8,6	1,2	7 373,0	4 072,4	708,4	691,5	759,1	6 231,4	489,9	651,7	1 141,6	7 373,0	7 318,3
9,1	1,2	8 362,6	4 649,1	813,4	778,8	831,0	7 072,3	549,8	740,5	1 290,3	8 362,6	8 374,8
0,3	—	459,0	209,8	48,3	51,3	75,9	385,2	0,4	73,4	73,8	459,0	438,6
0,5	0,1	526,8	206,5	47,9	43,0	79,0	376,4	42,5	107,9	150,4	526,8	527,1
0,8	0,1	985,8	416,3	96,2	94,3	154,9	761,6	42,9	181,3	224,2	985,8	965,7
9,9	1,3	9 348,5	5 065,4	909,6	873,1	985,9	7 833,9	592,7	921,8	1 514,5	9 348,5	9 340,4
8,9	1,3	9 340,4	5 146,1	906,2	862,5	968,4	7 883,2	574,2	883,0	1 457,3	9 340,4	—
+ 0,9	— 0,0	+ 8,0	— 80,7	+ 3,4	+ 10,6	+ 17,5	— 49,2	+ 18,5	+ 38,8	+ 57,3	+ 8,0	—
—	—	+ 1,5	+ 4,2	—	+ 3,1	— 5,8	+ 1,5	—	—	—	+ 1,5	—

Beträge. — [2]) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — [4]) Einschließlich Schatzanweisungen und Anteile an Sammelschatz-10,1 Mill. ℛℳ, mittelfristig 5,6 Mill. ℛℳ, kurzfristig 38,9 Mill. ℛℳ.

5. Die gesamte Kommunalverschuldung, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen

Stand am 31. März 1931

Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände) mit Schulden	ohne Schulden	Gesamtverschuldung in Mill. *) ℛℳ	je Einw.[1] in ℛℳ	in v.H. der Reichssumme
Ostpreußen[2]	1 728	3 061	285,2	126,42	2,54
Reg.-Bez. Königsberg	574	819	129,9	142,43	1,15
» Gumbinnen	514	1 336	53,3	98,76	0,47
» Allenstein	457	765	42,8	79,25	0,38
» Westpreußen	182	141	40,8	154,30	0,36
Stadt Berlin	1	—	1 147,1	285,06	10,20
Brandenburg[2]	1 690	1 541	430,2	165,96	3,82
Reg.-Bez. Potsdam	852	714	186,0	143,08	1,65
» Frankfurt a. O.	837	827	175,8	136,00	1,56
Pommern[2]	1 227	1 278	261,4	139,12	2,32
Reg.-Bez. Stettin	523	592	123,2	129,46	1,09
» Köslin	558	534	76,3	112,11	0,68
» Stralsund	145	152	31,6	128,05	0,28
Grenzm. Posen-Westpr.					
Reg.-Bez. Schneidemühl	239	216	54,7	164,57	0,49
Niederschlesien[2]	1 655	1 727	486,3	155,28	4,32
Reg.-Bez. Breslau	917	1 001	291,1	153,47	2,59
» Liegnitz	737	726	150,8	122,12	1,34
Oberschlesien					
Reg.-Bez. Oppeln	659	451	183,0	132,67	1,63
Sachsen[2]	2 205	886	443,3	135,24	3,94
Reg.-Bez. Magdeburg	690	352	149,2	115,28	1,33
» Merseburg	1 141	469	176,5	124,91	1,57
» Erfurt	373	65	64,6	113,24	0,57
Schleswig-Holstein					
Reg.-Bez. Schleswig	965	444	367,2	241,66	3,26
Hannover[2]	2 778	1 078	456,8	143,19	4,06
Reg.-Bez. Hannover	443	118	104,4	126,88	0,93
» Hildesheim	535	113	82,2	138,39	0,73
» Lüneburg	712	463	70,5	117,94	0,63
» Stade	484	118	55,0	120,53	0,49
» Osnabrück	364	178	49,7	115,88	0,44
» Aurich	239	88	39,7	136,70	0,35
Westfalen[2]	1 266	383	872,0	182,27	7,75
Reg.-Bez. Münster	272	70	218,1	149,07	1,94
» Minden	434	113	95,8	118,75	0,85
» Arnsberg	559	200	478,3	190,25	4,25
Hessen-Nassau	2 149	285	639,8	260,84	5,69
Reg.-Bez. Kassel[3]	1 310	213	170,1	149,37	1,51
» Wiesbaden[3]	839	72	469,7	357,41	4,18
Rheinprovinz[2]	2 384	830	1 877,3	257,72	16,69
Reg.-Bez. Koblenz	881	250	117,3	147,94	1,04
» Düsseldorf	295	63	923,5	237,21	8,21
» Köln	279	48	585,8	408,26	5,21
» Trier	603	382	46,8	98,66	0,42
» Aachen	325	87	129,3	187,74	1,15
Hohenzollern					
Reg.-Bez. Sigmaringen	105	22	7,2	100,32	0,07
Preußen	19051	12202	7511,6	196,76	66,78

Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände) mit Schulden	ohne Schulden	Gesamtverschuldung in Mill. *) ℛℳ	je Einw.[1] in ℛℳ	in v.H. der Reichssumme
Bayern	5 800	2 360	920,1	124,68	8,18
Reg.-Bez. Oberpfalz	731	363	63,2	100,45	0,56
» Oberfranken	810	320	77,7	102,58	0,69
» Mittelfranken	658	350	160,2	160,48	1,42
» Unterfranken	798	229	75,2	98,55	0,67
» Oberbayern	823	417	268,2	159,17	2,38
» Niederbayern	672	296	47,2	62,46	0,42
» Schwaben	747	280	98,5	114,57	0,88
» Pfalz	561	105	129,9	139,45	1,16
Sachsen	2 035	918	1 199,1	240,10	10,66
Kreishauptm. Dresden	562	266	369,3	265,10	3,29
» Leipzig	576	329	309,8	236,98	2,75
» Chemnitz	260	19	240,1	244,76	2,13
» Bautzen	297	214	88,8	192,58	0,79
» Zwickau	340	90	191,2	224,36	1,70
Württemberg	1 759	180	366,0	141,86	3,25
Jagstkreis	419	33	34,6	81,23	0,31
Schwarzwaldkreis	470	56	75,5	126,78	0,67
Neckarkreis	361	15	183,6	190,33	1,63
Donaukreis	509	76	72,3	121,78	0,64
Baden	1 217	331	461,0	199,34	4,10
Landeskom.-Bez. Karlsruhe	225	20	153,7	230,22	1,37
» Konstanz	314	135	62,7	185,71	0,56
» Freiburg	374	116	83,3	138,77	0,74
» Mannheim	304	60	161,3	228,08	1,43
Thüringen	1 597	377	197,1	122,61	1,75
Hessen	903	100	344,0	255,33	3,06
Prov. Oberhessen	379	62	51,0	155,26	0,45
» Rheinhessen	174	8	146,7	372,15	1,31
» Starkenburg	350	30	146,3	234,23	1,30
Mecklenburg-Schwerin	659	990	70,9	105,20	0,63
Oldenburg	216	26	54,1	99,27	0,48
Landesteil Oldenburg	113	16	41,8	94,65	0,37
» Lübeck	20	—	5,6	117,03	0,05
» Birkenfeld	83	10	6,7	120,84	0,06
Braunschweig	356	98	49,0	97,56	0,44
Anhalt	176	96	40,7	116,02	0,36
Lippe	118	60	15,4	94,34	0,14
Mecklenburg-Strelitz	106	193	15,0	136,39	0,13
Schaumburg-Lippe	39	32	4,0	82,62	0,04
Deutsches Reich (ausschl. Hansestädte)	**34032**	**17963**	**11248,1**	**185,03**	**100**
davon:					
Provinzialverbände	25	—	574,2	13,41	5,11
Kreisverbände	1 066	248	907,8	23,94	8,07
Gemeinden					
über 500 000 Einw.	9	—	2907,9[4]	322,84	25,85
von 200 001–500 000 »	15	—	1365,7	274,59	12,14
» 100 001–200 000 »	21	—	872,5	289,78	7,76
» 50 001–100 000 »	44	—	906,2	281,63	8,06
» 25 001– 50 000 »	103	—	862,5	245,25	7,67
» 10 001– 25 000 »	307	—	968,4	209,48	8,61
» 5 001– 10 000 »	611	2	647,2	155,56	5,75
» 2 001– 5 000 »	2 151	31	634,9	97,31	5,64
» 1– 2 000 »	29680	17682	600,7	27,61	5,34

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Der Berechnung ist die Einwohnerzahl nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstande am 31. März 1931 zugrunde gelegt. — [2]) Bei den preußischen Provinzen, die aus mehreren Regierungsbezirken bestehen, sind die Schulden der Provinzialverbände nur in der Summenzeile enthalten. — [3]) Einschl. Schulden des Bezirksverbandes Wiesbaden bzw. Kassel. — [4]) Ohne Berlin beläuft sich die Zahl auf 353,35 ℛℳ.

6. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1931/32

gegliedert nach Schuldarten

(in Mill. ℛℳ)†)

Art der Schulden	1928	1929	1930	Rechnungsjahr 1931/32						
	31. März	31. März	31. März	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. Jan.	29. Febr.	31. März
I. Ablösungsschulden:										
Anleihe-Ablösungsschuld mit Auslosungsrechten[1]) (Altbesitz)	4 547,8	4 339,8	4 194,6	4 077,1	4 077,1	4 077,1	3 929,3	3 929,3	3 929,3	3 940,4
II. Sonstige, vor dem 1. April 1924 entstandene Schulden:										
a. Darlehen v. der Rentenbank	782,6	655,6	521,8	445,9	427,7	427,5	427,3	427,3	427,2	427,2
b. Schuld an die Reichsbank	199,4	190,3	181,3	180,4	180,4	180,4	180,4	179,5	179,5	179,5
c. Auslosbare Schatzanweisungen von 1923 »K«	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
d. Schatzanweisungen von 1923 (Goldanleihe), fällig 1935	18,8	18,3	18,3	18,3	18,3	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2
e. 6%ige Schatzanweisungen von 1923, fällig 1932	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3
f. Auf Dollar lautende Schatzanweisungen[2])	9,4	9,4	9,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4
Summe II	1 012,0	875,5	732,5	650,7	632,4	632,2	632,0	631,0	631,0	630,9
III. Neuverschuldung:										
1. Auslandsschulden (einschließlich mittelbarer):										
a. Deutsche Äußere Anleihe von 1924[3])	883,9	855,7	823,7	784,5	775,8	765,4	754,8	750,0	745,9	741,6
b. Internationale 5½%ige Anleihe 1930[3])[4])	—	—	—	1 456,1	1 450,9	1 444,0	1 434,5	1 430,6	1 427,5	1 424,1
c. 6%ige Äußere Anleihe von 1930[4])	—	—	—	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0
d. Für Rumänien ausgestellte unverzinsliche Schatzanweisungen[4])	—	45,0	30,0	15,0	—	—	—	—	—	—
e. Kurzfristige Auslandsschulden[4])[5])	—	—	[5]) 210,0	[5]) 525,0	[5]) 524,4	[5]) 524,4	[5]) 524,4	[5]) 524,4	[5]) 524,4	[5]) 524,4
Zusammen[1])	883,9	900,7	1 063,7	3 305,5	3 276,1	3 258,8	3 238,7	3 230,0	3 222,8	3 215,2
2. Inlandsschulden:										
a. Anleihe von 1927	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0
b. 7%ige Anleihe von 1929	—	—	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0
c. Schuldbuchforderungen auf Grund des Kriegsschädenschlußgesetzes vom 30. März 1930	—	562,3	987,7	1 044,2	1 058,3	1 069,0	1 073,2	1 076,4	1 077,2	1 052,6
d. Schuldbuchforderungen auf Grund der Polenschädenverordnung vom 16. Juli 1930	—	—	—	124,8	141,5	156,3	218,3	222,5	224,3	225,9
e. Meliorationskredit	12,0	12,0	—	—	—	—	—	—	—	—
f. 7%ige Schatzanweisungen von 1928 (Folge I und II) und Schuldscheindarlehen	—	102,7	102,7	78,0	78,0	78,0	25,4	25,4	25,4	25,4
g. 7%ige Schatzanweisungen von 1929 (Folge I)	—	—	176,3	176,3	176,3	176,3	176,3	176,3	175,9	173,3
h. 7%ige Schatzanweisungen von 1930 (Folge I)	—	—	—	21,9	21,9	21,9	21,9	21,9	21,8	21,0
i. 7%ige Schatzanweisungen von 1930 (Folge II) und Schuldscheindarlehen	—	—	—	15,6	15,6	15,6	15,6	15,6	15,6	15,6
k. 7%ige Schatzanweisungen v. 1931 (Folge I—III u. V)	—	—	—	—	—	300,0	306,0	280,0	270,0	220,0
l. 7%ige Schatzanweisungen von 1932 (Folge I—III)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,2
Summe (a—l)	512,0	1 177,0	1 949,8	2 143,8	2 174,7	2 500,2	2 519,7	2 501,1	2 493,3	2 454,1
Kurzfristige Inlandsschulden:										
m. Unverzinsliche Schatzanweisungen[6])										
α) Zahlungsverpflichtungen	—	200,0	1 216,0	575,5	745,1	460,4	567,7	523,1	526,7	503,4
β) Sicherheitsleistungen	—	—	—	—	—	106,5	171,1	177,7	177,7	130,9
n. Reichswechsel	40,0	382,5	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0
o. Sonstige Darlehen[7])	135,0	353,0	23,0	151,5	131,8	176,9	153,7	153,8	140,6	81,5
p. Betriebskredit bei der Reichsbank	—	—	50,0	38,1	100,0	94,2	91,3	75,5	98,1	77,6
Summe (m—p)	175,0	935,5	1 689,0	1 165,1	1 376,9	1 238,0	1 383,8	1 330,1	1 343,1	1 193,4
Summe der Inlandsschulden (2)	687,0	2 112,5	3 638,8	3 309,0	3 551,6	3 738,2	3 903,5	3 831,2	3 836,4	3 647,5
Summe III	1 570,9	3 013,2	4 702,5	6 614,5	6 827,7	6 997,0	7 142,2	7 061,2	7 059,2	6 862,6
Zusammen I—III	7 130,7	8 228,5	9 629,6	11 342,2	11 537,2	11 706,3	11 703,6	11 621,5	11 619,5	11 434,0
Außerdem:										
Anleiheablösungsschuld ohne Auslosungsrechte (Neubesitz)	700,0	743,2	745,5	747,4	[10]) 747,4	702,4	702,4	702,4	702,4	703,3

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Der angegebene Betrag stellt den Einlösungsbetrag der Auslosungsrechte ohne Berücksichtigung der Zinsen, jedoch unter Absetzung der ausgelosten Beträge dar. — [2]) Umgerechnet mit der Parität: 1 $ = 4,20 ℛℳ, 1 £ = 20,43 ℛℳ. Bei der $-Tranche der Dawesanleihe ist das Rückzahlungsagio nicht berücksichtigt. — [3]) Davon ⅔ mobilisierte Reparationsverpflichtungen. — [4]) Ausgefertigt auf Grund des Gesetzes über das Abkommen zur Beilegung der finanziellen Streitigkeiten zwischen Deutschland und Rumänien vom 8. Februar 1929. — [5]) Diese Beträge erscheinen in den vom Reichsfinanzministerium veröffentlichten Übersichten über die Reichsschuld unter den schwebenden Schulden (unverzinsliche Schatzanweisungen). — [6]) Ohne 125,0 Mill. $ Überbrückungskredit (s. III 1 c), über welche unverzinsliche Schatzanweisungen ausgestellt wurden. — [7]) Ohne die unter III 1 c aufgeführten Darlehen. — [8]) 7¼%iges Darlehen eines inländischen Bankenkonsortiums. Das den Kredit gewährende Bankenkonsortium hatte sich die Mittel von amerikanischen Banken beschafft. — [9]) Überbrückungskredit vom November 1930. — [10]) Stand am 31. März 1931.

7. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit, Tilgung) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

Stand am 31. März 1930 (in Mill. ℛℳ) †)

Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit, Art der Tilgung	Gesamtverschuldung[1]				Davon: Neuverschuldung				Zusammen
	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)	
Gläubiger[2])									
I. Ausland	1 073,1	532,7	264,2	762,7	1 063,7	532,7	264,2	734,5	2 595,2
II. Inland									
1. Inhaberpapiere	[12])7 501,3	964,6	118,3	1 265,2	[12])3 286,7	920,3	14,8	979,8	5 201,6
2. Anstalten:	1 032,2	347,1	172,1	5 707,0	329,1	345,7	156,9	5 349,7	6 181,4
davon: Girozentralen und Landesbanken	—	14,3	16,3	2 528,7	—	14,3	15,0	2 206,3	2 235,5
Eigene Sparkassen	—	0,0	14,2	866,6	—	0,0	14,2	865,7	880,0
Fremde Sparkassen	—	5,2	1,0	336,8	—	5,2	1,0	336,5	342,7
Sonstige öffentlich-rechtliche Kreditanstalten[3])	521,3	112,3	2,5	280,9	—	112,3	2,5	276,6	391,4
Hypothekenbanken	—	1,3	15,0	505,2	—	—	1,0	477,5	478,5
Kreditbanken	231,3	68,6	102,9	534,4	50,0	68,6	102,9	534,1	755,6
Träger der Sozialversicherung	279,1	141,5	11,9	470,0	279,1	141,5	11,9	469,4	901,9
Sonstige öffentl. Versicherungen	—	3,1	0,6	63,5	—	3,1	0,6	62,6	66,4
Private Versicherungen	—	0,7	7,8	120,8	—	0,7	7,8	120,8	129,3
3. Öffentliche Gläubiger[4])	—	117,3	26,8	1 200,6	—	—	—	—	—
4. Sonstige Gläubiger:	23,0	101,4	52,2	306,0	23,0	101,4	52,2	305,3	481,9
davon: Unternehmungen und Verbände	23,0	97,2	52,0	247,3	23,0	97,2	52,0	246,9	419,1
Privatpersonen	—	4,2	0,2	58,7	—	4,2	0,2	58,3	62,7
5. Gläubiger nicht festgestellt[5])	—	26,7	10,8	1 042,9	—	8,5	4,2	536,9	549,7
Summe Inland	8 556,5	1 557,1	380,2	9 521,6	3 638,8	1 375,9	228,1	7 171,7	12 414,5
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7
Zinssatz[6])									
I. Bis 6%	7 278,8	701,9	281,8	3 359,5	2 351,7	591,3	149,3	1 088,9	4 181,2
davon: unverzinslich	551,8	31,4	3,5	65,0	30,0	21,3	2,3	26,1	79,7
über 0% bis 3%	181,7	6,6	0,5	669,2	—	—	0,3	9,0	9,3
über 3% bis 6%	6 545,3	663,9	277,9	2 625,3	2 321,7	569,9	146,7	1 053,9	4 092,2
II. Über 6% bis 8%	2 140,8	1 235,8	309,9	3 652,7	2 140,8	1 165,2	290,3	3 549,4	7 145,6
davon: über 6% bis unter 7%	—	301,4	73,3	537,7	—	301,4	73,3	527,1	901,9
7%	1 285,8	423,7	105,8	1 063,5	1 285,8	353,1	86,2	971,2	2 696,2
über 7% bis unter 8%	855,0	247,3	106,5	768,9	855,0	247,3	106,5	768,9	1 977,7
8%	—	263,4	24,2	1 282,6	—	263,4	24,2	1 282,2	1 569,8
III. Über 8%	210,0	152,2	52,8	3 272,1	210,0	152,2	52,8	3 267,9	3 682,9
davon: über 8% bis unter 9%	210,0	99,6	33,1	1 584,4	210,0	99,6	33,1	1 584,3	1 927,0
9%	—	13,8	0,5	459,1	—	13,8	0,5	458,9	473,2
über 9% bis unter 10%	—	20,7	2,5	612,2	—	20,7	2,5	608,3	631,5
10%	—	4,9	2,5	198,5	—	4,9	2,5	198,5	205,8
über 10%	—	13,3	14,2	417,9	—	13,3	14,2	417,9	445,3
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7
Durchschnittszinssatz in %	*5,208*	*6,718*	*6,482*	*7,015*	*6,525*	*6,847*	*6,904*	*7,848*	*7,275*
Laufzeit[7])									
I. Langfristig	7 392,1	884,9	300,8	6 665,4	2 494,4	821,8	170,4	4 962,0	8 448,6
II. Mittelfristig	308,5	563,0	39,5	1 720,6	279,1	448,0	17,9	1 193,3	1 938,2
III. Kurzfristig[8])	1 929,0	641,9	304,1	1 898,3	1 929,0	638,9	304,1	1 750,9	4 622,9
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7
Art der Tilgung[9])									
I. Annuitäten	959,6	520,0	31,0	4 543,3	959,2	492,9	25,2	3 995,4	5 472,6
davon: 1% + [10]) und weniger	459,6	38,9	5,8	1 364,5	459,2	12,6	—	842,7	1 314,5
über 1% + bis unter 2% +	—	161,1	4,7	960,9	—	161,1	4,7	960,7	1 126,4
2% +	[13]) 500,0	183,9	20,3	1 325,3	[13]) 500,0	183,6	20,3	1 318,8	2 022,7
über 2% + bis unter 3% +	—	129,5	—	524,0	—	129,5	—	522,8	652,2
3% + und mehr	—	6,7	0,3	368,5	—	6,1	0,3	350,5	356,8
II. Serien	4 933,0	182,9	128,6	1 422,4	657,1	163,8	29,3	620,8	1 471,1
davon: 1/25 und weniger	4 559,1	24,9	99,6	945,8	364,5	9,0	0,2	156,5	530,3
1/20	[14]) 81,3	69,6	0,0	242,5	—	66,4	0,0	232,3	298,7
1/10	183,0	83,2	29,1	96,5	183,0	83,2	29,1	94,7	390,0
mehr als 1/10	109,6	5,2	—	137,6	109,6	5,2	—	137,4	252,1
III. Sonstige laufende Tilgung	1 509,6	169,0	82,9	2,5	987,7	169,0	82,9	2,5	1 242,1
IV. en bloc-Rückzahlung[15])	2 227,4	1 100,8	375,1	3 650,2	2 098,5	1 083,0	355,0	3 287,5	6 824,0
V. Nicht festgestellt[11])	—	117,1	26,8	666,0	—	—	—	—	—
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Eine Summenspalte für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — [2]) Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Gläubiger zum Teil schätzungsweise ermittelt. — [3]) Beim Reich Rentenbank, bei den Ländern vorwiegend Staatsbanken. — [4]) Reich, Länder, fremde Gemeinden (Gemeindeverbände) sowie Hauszinssteuer. — [5]) Hypotheken und ein Teil der Altverschuldung. — [6]) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. Die Altverschuldung ist zum gesetzlichen Zinssatz (4½ und 5%) eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Zinssätze zum Teil schätzungsweise ermittelt. — [7]) Die Altverschuldung ist nach der gesetzlichen Laufzeit (Ablösungsschulden langfristig, Aufwertungsschulden mittelfristig) eingesetzt. Bei den Schulden aus öffentlichen Mitteln ist die Laufzeit schätzungsweise ermittelt. — [8]) Einschl Schulden ohne fest vereinbarte Laufzeit (mit Kündigungsklausel). — [9]) Die Schulden sind zum Teil nach der gesetzlichen Tilgung eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern ist die Art der Tilgung teilweise schätzungsweise ermittelt. — [10]) Das Zeichen + bedeutet, daß die Tilgung zuzüglich ersparter Zinsen erfolgt. — [11]) Schulden aus öffentlichen Mitteln (ohne Hauszinssteuer). — [12]) Einschl. 987,7 Mill. ℛℳ Schuldbuchforderungen (für Kriegsschäden). — [13]) Tilgung jährlich 2,095246 %+. — [14]) Tilgung in 15 gleichen Jahresraten. — [15]) Einschl. Schulden ohne feste Laufzeit.

8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1930 (in Mill. ℛℳ) †)

Art und Form der Verwendung	Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Schulden von[1]				Davon:			
	Reich	Ländern	Hansestädten (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbänden)[2]	Neuverschuldung			Schulden aus öffentlichen Mitteln[3]
					langfristig[2]	mittel- und kurzfristig[2]	Zusammen	
I. Art der Verwendung								
Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen:								
Allgemeine Verwaltungen	97,0	13,5	6,9	151,0	162,0	97,4	259,4	9,1
Bildungswesen	—	30,2	19,8	414,6	256,0	178,9	434,9	29,8
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	549,3	347,5	36,4	579,9	463,4	979,4	1 442,8	70,3
davon: Wirtschaftliche Fürsorge	[4]) 176,3	43,4	2,4	97,2	56,8	233,2	295,0	24,4
Jugendwohlfahrt und Gesundheitswesen	—	9,3	10,5	472,7	320,4	137,5	457,8	34,6
Erwerbslosenfürsorge	[5]) 373,0	[6]) 294,8	[6]) 23,5	[7]) 10,0	86,2	603,7	690,0	11,3
Wohnungs- und Siedlungswesen	216,6	258,8	79,8	2 323,4	1 378,9	720,0	2 098,9	779,6
Allgem. Förderung der Wirtschaft	[8]) 125,3	[9]) 164,6	[10]) 9,0	42,6	160,3	155,0	315,2	26,2
Straßen, Wege und Wasserstraßen	154,4	244,4	[11]) 136,2	1 382,7	965,9	760,6	1 726,6	191,1
Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	0,5	476,0	227,1	152,8	380,0	96,5
davon: Kanalisation, Müllabfuhr	—	—	0,0	369,2	176,7	118,5	295,3	73,9
Feuerlöschwesen	—	—	—	21,2	10,2	7,9	18,1	3,0
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	0,3	39,3	21,6	16,2	37,7	1,9
Garten- und Parkanlagen	—	—	0,2	38,5	13,9	7,7	21,7	17,0
Kriegslasten	2 498,8	—	—	—	2 055,7	443,1	2 498,8	—
Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen zusammen	**3 641,4**	**1 059,1**	**288,5**	**5 370,3**	**5 669,4**	**3 487,2**	**9 156,5**	**1 202,8**
Vermögensverwaltung (Allgemeines Grundvermögen)	—	**8,2**	**41,8**	**778,5**	**566,5**	**253,1**	**819,7**	**8,8**
Unternehmungen u. Betriebe								
Versorgungsbetriebe	—	205,1	16,5	1 147,8	1 048,1	280,1	1 328,2	41,3
davon: Elektrizitätsversorgung	—	205,1	15,6	623,9	652,0	174,8	826,8	17,8
Gasversorgung	—	0,0	0,5	206,5	165,4	35,1	200,5	6,5
Wasserversorgung	—	—	0,4	317,4	230,7	70,2	300,9	17,0
Verkehrsunternehmungen	127,3	99,2	98,8	623,6	659,0	260,2	919,2	29,7
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	125,9	7,6	18,1	69,6	137,6	78,5	216,1	5,1
Straßenbahnen, Omnibusse, Kraftwagenbetriebe	1,0	16,9	5,0	424,4	320,8	113,2	434,0	13,4
Häfen	—	71,4	74,0	94,0	174,3	58,8	233,1	6,3
Land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	—	50,5	—	110,9	107,4	38,4	145,9	15,5
Sparkassen und Banken	—	33,6	1,2	94,4	65,4	63,3	128,7	0,5
Sonstige Unternehmungen	17,4	123,8	22,4	223,7	221,4	143,3	364,7	22,6
Unternehmungen und Betriebe zusammen	**144,7**	**512,1**	**138,9**	**2 200,5**	**2 101,3**	**785,3**	**2 886,6**	**109,6**
Sonstige Verwendungen	**916,4**	**446,6**	**49,9**	**742,5**	**111,4**	**2 035,5**	**2 146,9**	**8,4**
davon: Kassenreserve und Betriebsmittel der Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen	360,9	310,9	18,7	583,4	21,6	1 252,1	1 273,7	0,3
Gesamtsumme	**4 702,5**	**2 026,0**	**519,2**	**9 091,8**	**8 448,6**	**6 561,1**	**15 009,7**	**1 329,7**
II. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	4 053,7	1 016,0	419,8	7 473,1	6 731,2	5 276,4	12 007,6	955,0
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet	25,6	212,2	20,9	278,8	324,4	207,8	532,1	5,4
Als Darlehen weitergeleitet	623,3	797,7	78,5	1 339,9	1 393,0	1 076,9	2 469,9	369,4
davon: an eigene Betriebe in besonderer Rechtsform	124,0	55,9	10,9	342,0	399,9	109,5	509,4	23,6
an sonstige öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände	98,5	150,0	0,0	30,1	127,9	94,5	222,4	56,2
an fremde Gebietskörperschaften	373,2	324,7	8,4	171,7	264,6	478,8	743,4	134,5
an private Wirtschaft	27,6	267,0	59,1	796,1	600,6	394,1	994,7	155,1
Gesamtsumme	**4 702,5**	**2 026,0**	**519,2**	**9 091,8**	**8 448,6**	**6 561,1**	**15 009,7**	**1 329,7**

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Eine Summenspalte für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitenthaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — [2]) Bei den Gemeinden unter 5 000 Einwohnern ist die Verwendung des Gesamtbetrages, bei den Gemeinden zwischen 5 000 und 10 000 Einwohnern ihre Aufteilung auf langfristige und mittel- und kurzfristige Schulden schätzungsweise ermittelt. — [3]) Insbesondere Reichs- und Länderkredite sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — [4]) Invalidenversicherung. — [5]) 210,5 Mill. ℛℳ unterstützende und 162,5 Mill. ℛℳ wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — [6]) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — [7]) Arbeitsfürsorge. — [8]) Davon 103,6 Mill. ℛℳ Landwirtschaft. — [9]) Davon 132,0 Mill. ℛℳ Landwirtschaft. — [10]) Davon 6,9 Mill. ℛℳ Landwirtschaft. — [11]) Davon 108,1 Mill. ℛℳ Seeschiffahrt und Seewasserstraßen.

9. Bedingungen und Verwendung der Schulden

Gegliedert nach Gemeindegrößen

Stand am 31. März 1930

Bedingungen Verwendung	Gegliedert nach Gemeindegrößenklassen: Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	1 bis 10 000[2])	Gemeinden zusammen	Provinzialverbände	Kreisverbände	Gemeindeverbände zusammen
a. Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz,									
Gläubiger									
I. Ausland	604,8	59,5	38,9	30,6	17,9	751,6	2,3	8,7	11,0
II. Inland									
1. Inhaberpapiere	1 008,4	89,2	39,8	5,4	0,7	1 143,5	115,6	6,0	121,7
2. Anstalten	2 044,5	539,3	546,6	588,5	1 123,0	4 841,9	340,8	524,3	865,1
davon:									
Girozentralen, Landesbanken	830,1	253,6	222,7	255,1	546,5	2 107,9	217,0	203,8	420,8
Sparkassen	357,7	89,2	111,5	142,0	289,1	989,6	26,5	187,3	213,9
Sonstige öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	86,4	24,3	28,8	37,3	58,3	235,1	17,4	28,4	45,8
Hypothekenbanken	134,6	71,2	87,0	73,0	89,5	455,2	11,2	38,7	50,0
Kreditbanken	417,9	33,4	24,1	17,8	25,9	519,1	5,6	9,7	15,3
Träger der Sozialversicherung	171,3	51,2	44,0	42,3	69,7	378,5	49,8	41,7	91,5
Sonstige Versicherungen	46,6	16,4	28,6	20,9	44,0	156,4	13,4	14,5	27,8
3. Öffentliche Gläubiger[3])	378,3	97,1	83,6	132,2	328,2	1 019,4	20,0	161,2	181,2
4. Sonstige Gläubiger[4])	143,4	21,2	16,7	32,0	57,7	271,0	15,1	19,9	35,0
5. Gläubiger nicht festgestellt[5])	445,2	67,9	82,0	97,6	229,1	921,8	20,2	100,8	121,0
Inland zusammen	4 019,9	814,7	768,7	855,6	1 738,9	8 197,6	511,7	812,2	1 323,9
Insgesamt	4 624,7	874,2	807,6	886,2	1 756,6	8 949,4	514,0	820,9	1 334,9
Zinssatz[6])									
I. Bis 6%	1 559,4	277,8	240,7	262,8	566,7	2 907,3	135,3	316,9	452,2
davon:									
bis 3%	237,7	60,6	54,7	86,5	193,8	633,3	9,3	91,6	100,9
über 3% bis 6%	1 321,6	217,2	186,0	176,2	372,9	2 274,0	126,0	225,3	351,3
II. Über 6% bis 8%	1 884,1	294,6	262,9	288,3	505,1	3 235,0	202,0	215,8	417,8
davon:									
über 6% bis unter 7%	262,4	48,8	56,6	50,3	78,8	496,9	9,2	31,7	40,9
7%	646,6	66,3	59,4	78,2	108,9	959,5	56,8	47,2	104,1
über 7% bis unter 8%	244,8	88,7	76,3	89,0	152,6	651,4	40,9	76,6	117,5
8%	730,3	90,8	70,5	70,8	164,8	1 127,2	95,1	60,3	155,4
III. Über 8%	1 181,2	301,9	304,1	335,2	684,8	2 807,1	176,7	288,3	465,0
davon:									
über 8% bis unter 10%	899,2	234,9	251,3	282,6	607,2	2 275,2	159,1	221,3	380,4
10% und mehr	282,0	66,9	52,8	52,6	77,5	531,9	17,6	66,9	84,5
IV. Zinssatz nicht festgestellt[7])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	4 624,7	874,2	807,6	886,2	1 756,6	8 949,4	514,0	820,9	1 334,9
Durchschnittszinssatz in %	*6,989*	*7,059*	*7,099*	*6,991*	*7,046*	*7,017*	*7,345*	*6,791*	*7,004*
desgl. für die Neuverschuldung allein	*7,678*	*7,917*	*7,904*	*7,918*	*8,127*	*7,830*	*7,842*	*8,080*	*7,976*
Durchschnittsauszahlungskurs in vH[8])	*94,40*	*94,64*	*94,82*	*95,33*	.	*94,59*	*95,29*	*96,69*	*96,08*
Laufzeit[9])									
Langfristig	2 826,1	561,7	555,1	612,3	1 312,6	5 867,7	289,8	507,8	797,7
Mittelfristig	885,2	149,5	121,5	111,8	213,6	1 481,5	90,4	148,7	239,1
Kurzfristig[10])	913,4	163,0	131,1	162,2	230,4	1 600,1	133,7	164,4	298,1
Insgesamt	4 624,7	874,2	807,6	886,2	1 756,6	8 949,4	514,0	820,9	1 334,9
b. Verwendung der seit der Währungs									
1. Art der Verwendung									
Wohnungs- und Siedlungswesen	851,7	218,2	238,4	285,1	529,5	2 122,9	19,2	181,2	200,4
Verkehrswesen[11])	897,5	142,7	126,1	120,8	277,4	1 564,5	194,0	247,9	441,9
davon Verkehrsunternehmungen	496,4	38,8	23,4	8,8	20,0	587,3	14,2	22,1	36,3
Versorgungsbetriebe	611,7	83,7	73,9	84,4	218,7	1 072,4	15,1	60,3	75,4
Vermögensverwaltung (Grundvermögen)	493,4	84,0	54,2	50,0	82,9	764,6	3,6	10,3	13,9
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	420,8	43,5	40,1	42,0	105,1	651,5	44,5	46,4	91,0
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	155,0	46,4	47,4	46,9	97,2	393,0	103,8	83,1	186,9
Verschiedene Unternehmungen	141,1	31,6	28,1	37,3	79,7	317,8	62,8	48,5	111,3
Verschiedene Anstalten	202,8	47,2	38,0	62,9	119,1	470,0	1,0	5,0	6,0
Förderung der Wirtschaft	17,5	2,3	2,0	7,2	8,2	37,2	0,4	5,0	5,4
Bildungswesen	154,8	45,0	53,1	50,0	96,6	399,5	2,9	12,3	15,1
Allgemeine Verwaltungszwecke	61,0	15,0	12,4	23,5	20,0	132,0	2,6	16,4	19,0
Insgesamt	4 007,3	759,8	713,6	810,2	1 634,4	7 925,4	450,0	716,4	1 166,4
davon:									
Kämmereiverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	2 264,8	521,7	534,0	629,7	1 233,2	5 183,3	354,3	575,2	929,5
Vermögensverwaltung und Unternehmungen insgesamt	1 742,5	238,2	179,6	180,5	401,3	2 742,1	95,7	141,2	236,9
2. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt	3 243,9	655,2	598,0	679,0	1 478,5	6 654,6	340,2	478,2	818,4
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet	139,5	8,9	11,6	7,4	14,3	181,7	68,2	29,0	97,2
Als Darlehen weitergeleitet	623,9	95,8	104,0	123,8	141,6	1 089,1	41,6	209,2	250,8
Insgesamt	4 007,3	759,8	713,6	810,2	1 634,4	7 925,4	450,0	716,4	1 166,4

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [2]) Ohne Hansestädte. — [3]) Die Angaben sind nehmungen und Verbände, Private. — [6]) Hypotheken, ein Teil der Altverschuldung und — bei der Ausgliederung nach Ländern — Die Altverschuldung ist nach dem gesetzlichen Zinssatz (5%) eingesetzt. — [9]) Bei der Ausgliederung nach Ländern: ein Teil der Schulden der gesetzlichen Laufzeit (Ablösungsschulden langfristig, Aufwertungsschulden mittelfristig) eingesetzt. Bei den Schulden aus öffentklausel). — [11]) Straßen und Wasserstraßen sowie Verkehrsunternehmungen.

der Gemeinden[1]) (Gemeindeverbände)

klassen und nach Ländern

(in Millionen ℛℳ)*)

Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklenburg-Strelitz	Schaumburg-Lippe
					Gegliedert nach Ländern								
Laufzeit) der Gesamtverschuldung													
456,5	122,6	68,3	34,3	54,6	4,9	15,7	1,9	2,8	0,5	0,1	0,1	0,2	—
775,6	99,2	233,0	28,7	80,5	7,3	35,0	3,5	—	2,0	0,1	0,3	0,0	0,0
3 606,5	329,1	315,0	137,6	121,4	95,8	132,5	31,0	30,0	21,7	24,7	6,2	5,7	1,6
1 574,8	181,1	94,4	52,3	51,4	32,5	93,5	7,9	12,0	2,2	10,2	1,7	0,3	1,1
715,2	65,6	50,9	63,5	23,7	15,0	21,2	8,2	5,5	—	10,7	2,9	0,0	0,4
144,2	21,2	29,1	—	3,6	8,7	1,6	0,4	7,0	17,7	1,2	0,5	3,7	0,1
343,5	18,0	42,4	1,2	5,8	20,7	2,7	4,8	0,4	—	1,2	0,8	—	—
439,5	1,9	44,9	0,9	9,0	1,5	6,3	2,6	1,8	—	0,2	0,0	0,3	—
291,1	26,8	45,4	12,6	19,3	12,6	5,0	2,7	1,5	1,8	1,0	0,2	0,3	—
98,2	14,6	7,9	7,1	8,6	4,8	2,2	4,5	1,8	0,0	0,2	0,0	1,1	0,0
737,4	59,5	193,8	38,4	69,3	19,1	54,9	4,4	7,9	9,1	3,3	1,8	1,3	0,4
186,5	14,0	18,5	6,2	18,2	2,5	4,8	2,2	2,6	1,1	0,7	0,0	1,6	—
1 076,2	211,0	263,0	99,2	93,0	59,8	75,9	16,6	12,3	12,0	6,6	5,9	5,1	1,4
6 382,2	712,9	1 023,3	310,1	382,4	184,4	303,1	57,7	52,8	45,9	35,3	14,2	13,7	3,4
6 838,7	835,5	1 091,6	344,4	437,0	189,4	318,8	59,6	55,6	46,4	35,4	14,3	14,0	3,4
1 891,9	315,9	406,3	89,3	171,8	47,2	93,5	15,5	9,8	15,4	8,5	3,3	2,1	0,7
387,4	33,2	134,6	28,1	42,1	5,4	37,4	1,2	1,5	3,9	1,2	0,5	0,5	0,1
1 504,5	282,8	271,6	61,2	129,7	41,8	56,1	14,3	8,3	11,4	7,3	2,8	1,6	0,6
2 335,3	242,5	309,1	106,5	111,5	47,3	65,1	17,4	13,6	5,7	10,7	2,8	2,7	0,7
326,7	53,8	39,6	13,6	22,3	4,2	15,5	1,7	2,9	0,6	1,1	0,2	1,8	0,5
653,5	73,2	123,3	49,9	40,8	11,0	8,9	2,9	1,7	0,9	1,8	1,0	0,5	0,1
480,5	53,1	36,6	14,1	19,1	15,7	15,9	8,7	4,5	2,1	3,8	0,8	0,3	0,1
874,6	62,4	109,6	28,8	29,4	16,3	24,8	4,0	4,5	2,1	4,1	0,8	0,1	—
2 013,9	132,4	215,4	76,9	77,1	47,9	99,4	12,0	19,0	15,3	11,3	3,4	4,2	0,9
1 581,1	120,6	174,1	76,9	63,1	42,7	74,2	8,7	11,2	11,2	10,9	2,8	3,9	0,9
432,8	11,8	41,3	0,0	14,0	5,2	25,2	3,3	7,7	4,2	0,5	0,6	0,3	—
597,7	144,7	160,8	71,7	76,6	47,0	60,8	14,7	13,3	10,1	4,9	4,8	5,0	1,1
6 838,7	835,5	1 091,6	344,4	437,0	189,4	318,8	59,6	55,6	46,4	35,4	14,3	14,0	3,4
7,173	*6,713*	*6,371*	*6,953*	*6,693*	*7,131*	*6,991*	*7,234*	*7,675*	*7,020*	*7,316*	*7,369*	*7,413*	*7,196*
7,906	*7,376*	*7,668*	*7,869*	*7,735*	*7,835*	*8,289*	*7,935*	*8,476*	*8,282*	*7,788*	*8,165*	*7,854*	*8,078*
95,15	*93,23*	*93,25*	*95,03*	*94,51*	*93,43*	*95,15*	*97,01*	*97,08*	*92,84*	*95,77*	*96,83*	*88,86*	*91,07*
4 164,1	639,0	855,7	289,5	253,6	138,7	183,0	31,6	29,2	35,8	24,9	8,6	9,5	2,2
1 211,5	126,0	128,9	31,5	112,6	33,1	45,4	12,1	8,7	4,1	3,1	1,7	1,2	0,8
1 463,1	70,6	106,9	23,4	70,9	17,5	90,4	15,9	17,8	6,6	7,5	4,0	3,2	0,4
6 838,7	835,5	1 091,6	344,4	437,0	189,4	318,8	59,6	55,6	46,4	35,4	14,3	14,0	3,4
stabilisierung aufgenommenen Beträge													
1 357,0	139,8	325,0	106,9	169,0	50,5	115,4	8,4	16,5	18,2	9,5	2,4	3,2	1,5
1 576,3	95,4	146,0	38,2	49,8	22,8	37,6	11,4	8,5	5,1	9,4	3,5	1,9	0,3
518,4	37,8	40,0	9,4	9,3	1,8	4,8	1,3	0,1	0,1	0,1	0,4	0,1	—
647,2	164,7	140,1	58,6	52,6	19,2	44,3	12,0	3,6	2,7	1,1	0,9	0,8	0,1
540,0	65,9	71,5	27,9	20,4	14,6	29,5	1,5	1,7	2,1	1,5	1,5	0,2	0,1
579,8	45,5	63,6	6,6	6,4	9,0	7,7	2,5	7,0	5,2	4,3	2,3	2,1	0,3
403,0	64,4	44,9	22,3	14,6	10,3	10,3	3,3	1,6	0,6	3,6	0,4	0,3	0,3
308,0	47,1	27,9	10,2	4,4	19,2	3,8	1,2	5,1	1,2	0,5	0,3	0,2	0,1
336,4	40,5	27,6	10,4	20,8	8,5	18,1	4,1	1,0	3,6	0,6	1,0	3,2	0,1
28,8	1,4	5,1	0,2	3,4	0,0	1,5	0,6	0,8	—	0,7	0,1	—	—
282,0	28,4	47,4	16,6	14,9	7,9	6,4	4,1	3,0	1,6	1,7	0,2	0,3	—
111,6	6,7	8,9	4,1	2,8	5,4	4,0	2,0	2,4	1,2	0,9	0,0	1,1	—
6 170,2	699,9	908,0	302,0	359,1	167,4	278,5	51,1	51,2	41,5	33,9	12,7	13,4	2,9
4 156,6	384,4	628,6	195,9	272,4	112,7	196,1	35,2	40,7	35,5	30,7	9,4	12,1	2,6
2 013,6	315,5	279,4	106,1	86,7	54,8	82,4	15,9	10,5	6,0	3,3	3,2	1,3	0,3
5 070,9	638,5	710,7	263,2	236,5	137,7	251,1	44,3	38,7	30,1	27,4	10,5	11,5	1,9
249,5	10,8	4,4	5,5	2,2	1,9	0,7	0,0	0,7	2,3	0,1	0,6	0,0	0,1
849,8	50,5	192,9	33,3	120,4	27,8	26,8	6,8	11,8	9,1	6,4	1,6	1,9	0,9
6 170,2	699,9	908,0	302,0	359,1	167,4	278,5	51,1	51,2	41,5	33,9	12,7	13,4	2,9

zum Teil schätzungsweise ermittelt. — [8]) Reich, Länder, fremde Gemeinden (Gemeindeverbände) sowie Hauszinssteuer. — [4]) Unter- auch ein Teil der Schulden der Gemeinden unter 10 000 Einwohnern. — [6]) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. der Gemeinden unter 10 000 Einwohnern. — [8]) Nur für Neuverschuldung (außer Hypotheken). — [9]) Die Altverschuldung ist nach lichen Mitteln ist die Laufzeit schätzungsweise ermittelt. — [10]) Einschl. Schulden ohne fest vereinbarte Laufzeit (mit Kündigungs-

10. Die Verwendung der Schulden der preußischen und bayerischen Gemeinden [1]) (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1930 in Mill. ℛℳ [2])

Art und Form der Verwendung	Preußen							
	Ostpreußen	Grenzmark Pos.-Westpr.	Brandenburg	Berlin	Pommern	Niederschlesien	Oberschlesien	Sachsen
1. Art der Verwendung								
Wohnungs- und Siedlungswesen	64,0	14,0	67,6	97,9	51,8	85,6	54,1	80,3
Verkehrswesen [3])	53,7	10,3	77,4	302,2	56,2	88,9	35,7	66,4
davon: Verkehrsunternehmungen	6,9	0,2	9,6	246,5	10,5	13,7	7,0	16,0
Versorgungsbetriebe	28,5	3,2	34,0	72,0	10,5	61,1	17,9	43,2
Vermögensverwaltung (Grundvermögen)	14,6	2,0	13,6	86,8	7,4	31,2	13,4	22,2
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	19,2	3,9	31,4	193,0	10,9	33,8	9,0	22,9
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	16,4	1,8	50,0	31,1	20,4	28,3	8,1	40,1
Verschiedene Unternehmungen	9,4	1,6	29,1	33,0	18,1	23,1	5,8	26,7
Verschiedene Anstalten	8,6	1,7	27,2	19,6	14,1	23,5	10,9	13,4
Förderung der Wirtschaft	1,3	0,5	2,0	0,1	2,3	9,5	0,5	2,5
Bildungswesen	17,4	3,6	16,9	19,0	12,9	20,0	12,4	19,8
Allgemeine Verwaltungszwecke	5,6	1,0	4,2	8,0	4,6	10,0	3,7	9,4
Insgesamt	**238,6**	**43,7**	**353,4**	**862,8**	**209,2**	**415,1**	**171,5**	**346,8**
davon: Kämmereiverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	179,2	36,7	267,1	424,4	162,7	285,9	127,4	238,6
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	59,4	7,0	86,3	438,3	46,5	129,2	44,1	108,2
2. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	213,3	40,4	293 7	469,1	169,8	365,6	155,2	295,0
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet	2,5	1,0	18,7	92,3	8,5	4,2	2,0	16,9
Als Darlehen weitergeleitet	22,8	2,3	41,1	301,4	30,9	45,4	14,4	34,9
Insgesamt	**238,6**	**43,7**	**353,4**	**862,8**	**209,2**	**415,1**	**171,5**	**346,8**

Art und Form der Verwendung	Noch: Preußen						Bayern		
	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinprovinz	Sigmaringen	Nordbayern [4])	Südbayern [5])	Pfalz [6])
1. Art der Verwendung									
Wohnungs- und Siedlungswesen	73,7	87,5	163,7	134,8	381,3	0,6	67,4	40,9	31,5
Verkehrswesen [3])	80,0	87,0	165,3	120,8	431,2	1,1	40,2	44,8	10,5
davon: Verkehrsunternehmungen	18,2	11,7	16,7	19,5	141,6	0,1	9,3	26,4	2,1
Versorgungsbetriebe	24,4	47,4	49,6	93,1	161,2	1,0	53,1	91,8	19,8
Vermögensverwaltung (Grundvermögen)	29,5	17,8	70,4	27,8	203,3	0,0	23,3	29,6	13,0
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	19,2	13,4	51,4	79,1	92,6	—	17,0	19,9	8,6
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	21,5	28,8	65,6	17,0	73,1	0,8	29,6	28,4	6,4
Verschiedene Unternehmungen	18,6	28,2	33,1	20,7	60,7	—	23,9	21,2	2,0
Verschiedene Anstalten	13,0	25,1	52,4	23,1	103,7	0,1	10,1	16,3	14,1
Förderung der Wirtschaft	1,1	2,2	1,1	0,8	4,8	—	0,3	0,4	0,7
Bildungswesen	14,0	17,5	42,2	8,1	76,4	1,8	13,3	10,6	4,5
Allgemeine Verwaltungszwecke	2,0	3,2	32,7	5,6	21,2	0,5	3,9	2,2	0,7
Insgesamt	**296,9**	**358,3**	**727,5**	**530,9**	**1 609,5**	**5,9**	**282,1**	**306,0**	**111,8**
davon: Kämmereiverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	206,3	253,1	557,7	369,8	1 042,8	4,8	172,6	137,0	74,9
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	90,7	105,1	169,8	161,1	566,7	1,1	109,5	169,1	36,9
2. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt	269,0	297,3	642,4	485,0	1 369,2	5,9	248,3	292,9	97,4
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet	10,8	13,9	18,8	17,5	42,5	—	8,7	1,1	1,0
Als Darlehen weitergeleitet	17,2	47,1	66,2	28,3	197,8	0,0	25,1	12,0	13,4
Insgesamt	**296,9**	**358,3**	**727,5**	**530,9**	**1 609,5**	**5,9**	**282,1**	**306,0**	**111,8**

[1]) Bei den Gemeinden unter 5000 Einwohnern ist die Verwendung schätzungsweise ermittelt. — [2]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [3]) Straßen und Wasserstraßen sowie Verkehrsunternehmungen. — [4]) Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober-, Mittel- und Unterfranken sowie die Oberpfalz. — [5]) Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober- und Niederbayern sowie Schwaben und Neuburg. — [6]) Regierungsbezirk Pfalz.

D. Die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände

1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände*)

Stand am 31. März 1930

Länder (Landesteile) Aufgabengebiete Rechtsformen	Zahl der öffentlichen Unternehmungen			Zahl der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände			Zahl der öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände			Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände[1]) in Mill. ℛℳ
	mit Schulden	ohne Schulden	zusammen	mit Schulden	ohne Schulden	zusammen	mit Schulden	ohne Schulden	zusammen	
a. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)										
Ostpreußen	29	8	37	426	1 255	1 681	455	1 263	1 718	140,9
Grenzmark Posen-Westpreußen	4	4	8	5	22	27	9	26	35	12,0
Brandenburg	21	7	28	91	741	832	112	748	860	49,5
Berlin	30	5	35	—	—	—	30	5	35	1 343,1
Pommern	22	16	38	86	269	355	108	285	393	84,2
Niederschlesien	18	10	28	228	1 426	1 654	246	1 436	1 682	22,2
Oberschlesien	12	3	15	67	298	365	79	301	380	63,1
Sachsen	20	12	32	83	505	588	103	517	620	55,7
Schleswig-Holstein	15	6	21	169	383	552	184	389	573	106,4
Hannover	42	18	60	[9]) 287	[9]) 516	[9]) 803	329	534	863	61,9
Westfalen	54	23	77	80	151	231	134	174	308	375,6
Hessen-Nassau	34	6	40	89	277	366	123	283	406	106,9
Rheinprovinz	39	19	58	109	461	570	148	480	628	139,2
Sigmaringen	1	—	1	5	3	8	6	3	9	0,3
Preußen	[2]) 357	[2]) 141	[2]) 498	[4]) 1 725	[4]) 6 307	[4]) 8 032	2 082	6 448	8 530	2 867,4
Bayern	19	12	31	37	54	91	56	66	122	312,4
Sachsen	19	5	24	615	1 995	2 610	634	2 000	2 634	360,9
Württemberg	8	4	12	191	431	622	199	435	634	252,2
Baden	17	5	22	84	827	911	101	832	933	140,3
Thüringen	10	4	14	113	679	792	123	683	806	11,4
Hessen	5	1	6	26	9	35	31	10	41	10,9
Hamburg	11	6	17	1	2	3	12	8	20	113,5
Mecklenburg-Schwerin	1	—	1	20	757	777	21	757	778	0,4
Oldenburg	3	1	4	3	22	25	6	23	29	5,4
Braunschweig	4	2	6	3	45	48	7	47	54	3,4
Anhalt	7	—	7	3	379	382	10	379	389	6,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	114	68	182	114	68	182	1,3
Lübeck	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1,1
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	2	8	10	2	8	10	0,0
Schaumburg-Lippe	—	—	—	10	29	39	10	29	39	0,2
Deutsches Reich	[3]) 500	[3]) 190	[3]) 690	**2 947**	**11 612**	**14 559**	**3 447**	**11 802**	**15 249**	**6 531,4**
b. Gegliedert nach Aufgabengebieten										
Allgemeine Verwaltungen	2	2	4	3	379	382	5	381	386	23,3
Volksschulwesen	—	—	—	[4]) 2 109	[4]) 4 979	[4]) 7 088	2 109	4 979	7 088	24,0
Sonstiges Schulwesen	—	—	—	78	1 808	1 886	78	1 808	1 886	2,7
Theater- und Musikwesen	3	1	4	—	—	—	3	1	4	0,3
Fürsorge und Jugendwohlfahrt	4	1	5	41	216	257	45	217	262	2,9
Gesundheitswesen	9	3	12	29	942	971	38	945	983	7,3
Wohnungs- und Siedlungswesen	105	7	112	43	11	54	148	18	166	1 081,4
Straßen, Wasserstraßen, Flußregulierg.[5])	5	6	11	134	183	317	139	189	328	68,5
Feuerlöschwesen	—	—	—	101	1 780	1 881	101	1 780	1 881	0,2
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	—	24	438	462	24	438	462	0,2
Sonstige Kämmereiverwaltungen	12	6	18	38	67	105	50	73	123	13,1
Vermögens-(Grundstücks-)Verwaltung	4	3	7	—	—	—	4	3	7	13,0
Versorgungsbetriebe	133	47	180	246	172	418	379	219	598	1 734,5
davon Elektrizitätsversorgung	63	31	94	46	33	79	109	64	173	1 357,7
Gasversorgung	23	5	28	21	4	25	44	9	53	131,3
Wasserversorgung	21	6	27	179	135	314	200	141	341	127,3
Kombinierte Versorgungsbetr.	26	5	31	—	—	—	26	5	31	118,2
Verkehrsunternehmungen	120	69	189	22	14	36	142	83	225	2 696,9
davon Eisenbahnen, Kleinbahnen	51	33	84	7	1	8	58	34	92	[10]) 1 418,8
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	44	17	61	15	13	28	59	30	89	766,2
Luftverkehr	15	14	29	—	—	—	15	14	29	3,6
Häfen, Lagerhäuser	7	5	12	—	—	—	7	5	12	26,3
Sonstige Verkehrsunternehm.[6])	3	—	3	—	—	—	3	—	3	482,0
Land- und Forstwirtschaft	16	17	33	72	510	582	88	527	615	250,2
Finanzierungs- u. Beteiligungsgesellsch.	4	3	7	—	—	—	4	3	7	224,7
Gewerbl. Unternehmungen versch. Art[7])	83	25	108	7	113	120	90	138	228	388,3
Insgesamt	**500**	**190**	**690**	**2 947**	**11 612**	**14 559**	**3 447**	**11 802**	**15 249**	**6 531,4**
c. Gegliedert nach Rechtsformen										
Aktiengesellschaften	151	33	184	—	—	—	151	33	184	2 877,8
Ges. m. b. H.	310	139	449	—	—	—	310	139	449	1 329,4
Sonstige privatrechtl. Unternehmungsformen[8])	32	17	49	—	—	—	32	17	49	23,0
Gesellschaften u. Verb. öffentl. Rechts	7	1	8	2 947	11 612	14 559	2 954	11 613	14 567	2 301,2
Insgesamt	**500**	**190**	**690**	**2 947**	**11 612**	**14 559**	**3 447**	**11 802**	**15 249**	**6 531,4**

*) Erfaßt sind nur rechtlich selbständige Unternehmungen im ausschließlichen Besitz von Gebietskörperschaften und öffentlich-rechtliche Zweckverbände, soweit sie nur Gebietskörperschaften als Mitglieder umfassen, jedoch ohne reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Sparkassen usw.). — [1]) Ohne Lieferantenkredite; bei den Zweckverbänden auch ohne Schulden gegenüber ihren kommunalen Mitgliedskörperschaften. — [2]) Einschließlich Unternehmungen des Landes, die hier bei Preußen nur in der Summenzeile erscheinen. — [3]) Einschließlich Unternehmungen des Reichs. — [4]) Ohne Eigenschulverbände in Preußen. — [5]) Einschließlich Abwässerbeseitigung. — [6]) Darunter Reichspost. — [7]) Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien, Steinbrüche, Wasserwirtschaftliche Unternehmungen, Schlacht- und Viehhöfe, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe. — [8]) E. G. m. b. H., offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, Gewerkschaften usw. — [9]) Einschließlich Samtgemeinden. — [10]) Darunter 1031 Mill. ℛℳ Reichsbahn-Vorzugsaktien.

2. Die Schulden der Reichs-
Stand am 31. März 1931

Aufgabengebiete, Art der Schulden	Reich	Eigenunternehmungen[1]) von Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen
a. Gegliedert nach Aufgaben							
Versorgungsbetriebe	109,6	—	68,3	178,4	—	63,5	—
davon: Elektrizitätswerke	109,6	—	68,3	178,4	—	63,5	—
Gaswerke	—	—	—	—	—	—	—
Wasserwerke	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsunternehmungen	2 271,5	—	—	—	—	0,6	—
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	[2]) 1 691,8	—	—	—	—	0,6	—
Straßenbahnen, Kraftverkehr	—	—	—	—	—	—	—
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	—
Häfen, Lagerhäuser	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verkehrsunternehmungen	[3]) 579,7	—	—	—	—	—	—
Land- u. Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art	49,6	105,9	7,6	—	—	1,0	0,7
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen	0,3	85,8	7,6	—	—	0,3	—
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige gewerbliche Unternehmungen[4])	49,3	20,1	—	—	—	0,7	0,7
Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften	95,8	88,1	—	—	—	—	7,0
Straßen- und Wasserstraßenwesen	—	—	—	—	—	—	—
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	37,1	—	—	—	113,1	—	—
Sonstige Hoheitsverwaltungen	19,7	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**2 583,5**	**194,1**	**75,8**	**178,4**	**113,1**	**65,0**	**7,7**
b. Gegliedert nach							
Altverschuldung	0,1	2,5	3,0	1,6	—	0,2	—
Festwertschulden	—	—	4,2	—	—	0,7	—
Langfristige Neuverschuldung	905,0	19,4	3,1	123,9	76,3	49,5	3,1
davon Schuldverschreibungen	[5]) 855,6	17,1	—	123,3	49,6	49,5	—
Tilgungsdarlehen[6])	27,4	—	—	—	26,8	—	3,0
Hypotheken	22,0	2,3	3,1	0,6	—	—	0,1
Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung	670,9	104,8	42,8	45,7	25,4	13,5	4,0
Schulden aus Kreditmarktmitteln zusammen	1 576,0	126,6	53,1	171,2	101,7	64,0	7,1
Außerdem Schulden bei							
Gebietskörperschaften	[7]) 982,0	46,3	20,6	6,7	11,3	0,7	0,6
anderen öffentlichen Unternehmungen	25,5	21,2	2,2	0,5	—	0,3	—

†) Erfaßt sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlichem oder wurden außer Betracht gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [1]) Als Eigenunternehmungen sellschaften in gemeinschaftlichem Besitz von Gebietskörperschaften (Reich und Länder und in geringem Umfange auch kommunale und Ländern einerseits und kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe über- als Betriebsmittelkredit in Anspruch genommenen Teil der Postscheckguthaben. — [4]) Maschinenfabriken, Stickstoff-, Aluminiumwerke Sammelanleihen. — [7]) Darunter 343,4 Mill. *RM* Reichsbahn-Vorzugsaktien in Reichsbesitz.

3. Die Schulden der
Stand am 31. März 1930

Länder (Landesteile) Gemeindegrößenklassen	Versorgungsbetriebe: Elektrizitätswerke	Gaswerke	Wasserwerke	Kombinierte Versorgungsbetriebe	zus.	Verkehrsunterneh: Eisenbahnen und Kleinbahnen	Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	Luftverkehr
Eigen- und Gemeinschafts								
Ostpreußen	1,9	—	—	17,5	19,4	0,6	1,4	—
Berlin	308,3	36,4	13,8	—	358,6	—	643,3	0,7
Brandenburg	30,6	2,4	0,2	0,3	33,4	0,0	0,5	—
Pommern	24,9	—	—	3,7	28,6	1,3	—	—
Grenzmark Posen-Westpreußen	—	—	—	0,0	0,0	—	—	—
Niederschlesien	0,6	0,9	—	1,2	2,7	—	—	—
Oberschlesien	0,2	0,5	—	—	0,7	0,8	0,1	0,0
Sachsen	6,0	—	—	20,2	26,2	0,6	2,0	0,1
Schleswig-Holstein	42,3	1,7	—	4,7	48,7	—	0,5	0,1
Hannover	10,1	—	—	4,7	14,8	1,3	0,2	0,0
Westfalen	220,1	23,1	11,1	10,3	264,5	11,9	30,1	0,1
Hessen-Nassau	3,0	—	—	3,4	6,4	0,8	0,8	0,4
Rheinprovinz	0,2	—	18,5	—	18,8	10,9	48,7	—
Hohenzollern	—	—	0,1	—	0,1	—	—	—
Preußen	648,2	65,0	43,7	66,1	822,9	28,2	727,5	1,5
Bayern	0,3	—	0,2	—	0,5	—	0,8	—
Sachsen	13,1	0,1	—	50,3	63,5	—	27,2	—
Württemberg	1,2	—	—	—	1,2	—	0,6	—
Baden	0,2	—	3,3	—	3,5	8,4	—	—
Thüringen	—	0,6	—	—	0,6	—	—	0,1
Hessen	—	0,1	—	0,1	0,2	0,0	—	—
Übrige Länder[1])	6,1	0,1	—	—	6,2	0,3	—	—
Deutsches Reich	**669,1**	**65,9**	**47,2**	**116,5**	**898,6**	**36,9**	**756,1**	**1,6**
Davon Eigen								
Gemeinden über 500 000 Einw.	308,3	38,8	18,7	43,5	409,4	—	671,4	—
mit 100 001 bis 500 000 »	32,0	—	3,3	45,4	80,7	8,0	46,6	—
» 50 001 » 100 000 »	2,6	1,7	—	—	4,3	—	1,4	—
» 25 001 » 50 000 »	—	—	—	9,5	9,5	—	0,3	—
» 10 001 » 25 000 »	0,3	—	0,0	2,5	2,8	—	—	—
» 1 » 10 000 »	0,0	0,1	—	1,6	1,7	—	—	—
Gemeindeverbände	6,3	—	0,2	—	6,4	—	—	—
Insgesamt	**349,6**	**40,7**	**22,1**	**102,5**	**514,8**	**8,0**	**719,6**	**—**

†) Erfaßt sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlichem oder überwurden außer Betracht gelassen. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von kommunalen Körperschaften einerseits, Reich in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [1]) Ohne Hansestädte. — [2]) Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften, Markt- und jenigen Gesellschaften, deren Kapital sich ausschließlich im Eigentum einer Gebietskörperschaft befindet, während Gesellschaften in

und Länderunternehmungen†)

(in Mill. ℛℳ) *)

oder Ländern				Gemeinschaftsunternehmungen [1]) von Reich und Ländern		Reichs- und Länder-unternehmungen insgesamt	Aufgabengebiete, Art der Schulden
Hessen	Übrige Länder	Hansestädte	zusammen	insgesamt	davon m. kommunaler Minderheit		
gebieten der Unternehmungen							
—	—	101,4	521,2	261,9	188,8	783,1	Versorgungsbetriebe
—	—	0,9	420,7	261,3	188,1	681,9	davon: Elektrizitätswerke
—	—	56,9	56,9	—	—	56,9	Gaswerke
—	—	43,6	43,6	0,6	0,6	44,3	Wasserwerke
—	—	1,3	2 273,5	20,9	16,5	2 294,4	Verkehrsunternehmungen
—	—	—	[2])1 692,4	0,5	0,5	[2]) 1 692,9	davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen
—	—	—	—	9,5	8,7	9,5	Straßenbahnen, Kraftverkehr
—	—	—	—	2,2	1,7	2,2	Luftverkehr
—	—	1,3	1,3	8,4	5,2	9,7	Häfen, Lagerhäuser
—	—	—	[3]) 579,7	0,4	0,4	580,0	Sonstige Verkehrsunternehmungen
—	—	—	—	144,4	144,4	144,4	Land- u. Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)
—	2,3	2,4	169,5	323,4	287,7	492,9	Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art
—	2,3	—	96,2	20,9	6,6	117,1	davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen
—	—	—	—	197,7	189,0	197,7	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen
—	—	2,4	73,3	104,9	92,0	178,2	Sonstige gewerbliche Unternehmungen [4])
—	—	—	190,9	—	—	190,9	Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften
—	—	—	—	0,0	—	0,0	Straßen- und Wasserstraßenwesen
—	—	19,5	169,7	259,3	259,3	429,0	Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften
—	—	—	19,7	1,0	—	20,8	Sonstige Hoheitsverwaltungen
—	2,3	124,7	3 344,5	1 011,0	896,6	4 355,5	**Insgesamt**
Art der Schulden							
—	—	1,4	8,8	29,0	21,7	37,8	Altverschuldung
—	—	—	4,9	22,2	17,2	27,1	Festwertschulden
—	0,0	21,5	1 201,8	199,7	196,6	1 401,5	Langfristige Neuverschuldung
—	—	20,1	[5]) 1 115,2	153,1	153,1	[5]) 1 268,2	davon Schuldverschreibungen
—	0,0	—	57,2	36,6	33,6	93,8	Tilgungsdarlehen [6])
—	—	1,4	29,4	10,1	10,0	39,5	Hypotheken
—	0,1	1,3	908,6	272,8	255,1	1 181,4	Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung
—	0,1	24,2	2 124,0	523,7	490,6	2 647,7	Schulden aus Kreditmarktmitteln zusammen
							Außerdem Schulden bei
—	1,8	100,5	[7]) 1 170,6	382,7	354,1	[7]) 1 553,3	Gebietskörperschaften
—	0,3	—	49,9	104,6	51,9	154,5	anderen öffentlichen Unternehmungen

überwiegendem Besitz von Reich und Ländern. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Girozentralen, Sparkassen) gelten diejenigen Gesellschaften, deren Kapital sich ausschließlich im Eigentum des Reiches oder eines Landes befindet, während Gesellschaften) als Gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich Körperschaften wiegend Kredite gewährt hat. — [2]) Darunter 1 081 Mill. ℛℳ Reichsbahn-Vorzugsaktien. — [3]) Reichspost. Die Summe enthält auch den usw. — [4]) Darunter 737,6 Mill. ℛℳ auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahn-Vorzugsaktien. — [5]) Einschließlich Anteile an

kommunalen Unternehmungen†)

(in Mill. ℛℳ) *)

mungen		Land- und Forstwirtschaft	Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art				Vermögens- (Grundstücks-) Verwaltung	Straßen- und Wasserstraßenwesen	Wohnungs- u. Siedlungsgesellschaften	Badeanstalten	Sonstige Kämmereiverwaltungen	Insgesamt
Häfen und Lagerhäuser	zus.	(Landwirtschaftliches Siedlungswesen usw.)	Berg- und Hüttenwerke, Ziegeleien, Steinbrüche	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	Sonstige gewerbliche Unternehmungen [2])	zus.						
unternehmungen [3])												
—	2,0	—	0,0	—	—	0,0	2,5	—	42,7	—	2,3	68,9
—	644,0	7,5	1,1	—	4,5	5,6	—	—	315,4	1,8	10,2	1 343,1
—	0,5	0,2	1,4	—	0,5	1,9	—	0,3	11,4	—	—	47,7
4,7	6,1	0,0	—	—	19,0	19,0	—	—	28,4	0,0	—	82,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,8	—	—	0,8
—	—	0,1	0,1	—	0,3	0,4	1,6	—	6,8	—	0,7	12,3
—	0,9	37,8	—	—	0,0	0,0	—	—	15,1	—	—	54,5
0,2	3,0	7,5	0,4	—	—	0,4	—	—	10,9	0,1	0,0	48,1
—	0,6	22,4	—	—	0,5	0,5	—	—	23,8	—	—	96,0
—	1,6	2,4	3,5	21,7	1,5	26,7	—	0,1	11,3	—	0,1	56,9
13,8	55,9	—	8,5	—	2,8	11,3	—	0,5	14,4	0,9	0,0	347,5
—	2,0	0,2	—	—	4,6	4,6	—	—	88,4	—	0,2	101,9
—	59,6	0,7	2,8	—	—	2,8	—	—	16,8	—	0,0	98,7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
18,8	776,0	78,8	17,8	21,7	33,8	73,3	4,1	0,9	586,1	2,8	13,5	2 358,6
—	0,8	—	—	—	0.0	0,0	—	—	57,7	—	—	59,0
—	27,2	—	—	—	—	—	—	3,1	21,7	—	0,6	116,2
—	0,6	—	—	—	—	—	—	—	0,1	—	—	1,8
—	8,4	—	—	—	4,6	4.6	8,6	—	18,2	—	0,1	43,3
—	0,1	—	0,5	—	—	0,5	—	—	—	—	0,0	1,2
—	0,0	—	—	—	—	—	—	—	2,5	—	—	2,7
—	0,3	—	—	—	—	—	—	—	1,9	—	0,4	8,7
18,8	813,4	78,8	18,3	21,7	38,4	78,4	12,7	4,0	688,2	2,8	14,7	2 591,7
unternehmungen [3])												
—	671,4	7,5	1,1	—	7,4	8,4	1,6	—	372,6	1,8	11,1	1 483,7
0,2	54,9	—	0,3	—	21,5	21,8	2,5	—	153,9	0,2	1,7	315,7
—	1,4	—	—	—	2,7	2,7	8,6	—	8,8	—	—	25,8
—	0,3	—	—	—	0,0	0,0	—	—	8,7	—	—	18,5
—	—	0,1	0,1	—	—	0,1	—	—	3,7	—	0,6	7,3
—	—	—	0,6	—	0,4	1,0	—	—	0,8	—	—	3,6
—	—	—	3,4	21,7	0,5	25,6	—	—	5,5	—	—	37,5
0,2	727,9	7,6	5,4	21,7	32,6	59,7	12,7	—	553,9	1,9	13,4	1 892,0

wiegendem Besitz von Gemeinden und Gemeindeverbänden. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Girozentralen, Sparkassen usw.) und Ländern andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredit gewährt hat. — *) Abweichungen Messewesen, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — [1]) Als Eigenunternehmungen gelten diegemeinschaftlichem Besitz mehrerer Gebietskörperschaften als Gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden.

4. Die Schulden der gesamten öffentlichen Unternehmungen†)

Stand am 31. März 1930 (in Mill. ℛℳ)*)

Aufgabengebiete, Rechtsformen Art der Schulden	Unternehmungen in der Hand einer Gebietskörperschaft und zwar von:			Unternehmungen in der Hand mehrerer Gebietskörperschaften und zwar von:				Unternehmungen zusammen
				Reich u. Ländern[1])		Gemeinden (Gem.-Verb.)		
	Reich	Ländern[1])	Gemeinden (Gem.-Verb.)	ausschließlich	überwiegend[2])	ausschließlich	überwiegend[2])	
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen								
Versorgungsbetriebe	78,6	382,4	514,8	68,4	160,5	126,9	255,9	1 588,6
davon: Elektrizitätswerke	78,6	285,0	349,6	68,4	160,3	72,4	247,1	1 261,6
Gaswerke	—	51,9	40,7	—	—	22,2	3,0	117,6
Wasserwerke	—	44,4	22,1	—	0,1	25,1	—	91,5
Kombinierte Versorgungsbetriebe	—	1,1	102,5	—	—	7,2	6,8	117,8
Verkehrsunternehmungen	1 860,0	2,6	727,9	1,3	18,3	71,6	13,9	2 695,7
davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen	[3])1 378,4	0,6	8,0	—	2,0	23,6	5,2	1 417,8
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	—	—	719,6	0,8	8,9	33,9	2,6	765,9
Luftverkehr	—	—	—	0,5	1,5	0,2	1,4	3,6
Häfen, Lagerhäuser	—	2,0	0,2	—	5,5	13,8	4,7	26,3
Sonstige Verkehrsunternehmungen	[4]) 481,6	—	—	—	0,4	0,0	—	482,0
Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	—	—	7,6	—	161,1	61,2	10,1	239,9
Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art	47,1	76,2	40,7	27,3	177,0	14,8	3,9	387,1
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien, Steinbrüche	0,9	72,9	5,4	11,6	6,2	11,8	1,2	109,8
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	21,7	1,4	170,8	—	—	193,9
Sonstige gewerbliche Unternehmungen[5])	46,3	3,4	13,6	14,3	—	3,0	2,8	83,4
Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften	97,1	108,7	19,0	—	—	—	—	224,7
Vermögens-(Grundstücks-)verwaltung	—	0,3	12,7	—	—	—	—	13,0
Straßen- und Wasserstraßenwesen	—	—	—	0,0	—	3,6	0,4	4,0
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	31,4	118,5	553,9	—	200,8	22,0	112,3	1,039,0
Heilanstalten, Erholungsheime	—	—	0,0	—	—	1,2	—	1,2
Badeanstalten	—	—	1,9	—	—	0,9	—	2,8
Theater- und Musikwesen	—	—	0,2	—	—	0,0	—	0,2
Sonstige Hoheits-(Kämmerei-)verwaltungen	20,3	—	13,2	0,5	—	0,1	—	34,0
Insgesamt	2 134,6	688,7	1 892,0	97,6	717,6	302,2	397,5	6 230,2
b. Gegliedert nach Rechtsformen der Unternehmungen								
Aktiengesellschaften	225,0	453,5	1 331,9	88,7	642,1	80,7	55,9	2 877,8
Ges. m. b. H.	49,5	115,5	537,7	8,8	69,3	206,9	341,5	1 329,4
Sonst. privatrechtl. Unternehmungsformen	0,0	1,4	0,7	—	6,2	14,6	0,1	23,0
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	1 860,0	118,3	21,7	—	—	—	0,1	2 000,0
Insgesamt	2 134,6	688,7	1 892,0	97,6	717,6	302,2	397,5	6 230,2
c. Gegliedert nach Art der Schulden								
Altverschuldung	0,1	10,5	16,0	7,5	21,6	16,1	10,5	82,1
Festwertschulden	—	5,2	0,0	5,1	17,7	0,6	1,0	29,5
Langfristige Neuverschuldung:	847,6	282,3	540,2	0,1	139,8	106,6	152,3	2 068,8
davon: Schuldverschreibungen	[6]) 802,6	253,9	289,0	—	123,8	40,5	98,7	1 608,6
Ausland	99,9	216,8	289,0	—	100,9	40,5	98,7	845,9
» Langfristige Tilgungsdarlehen[7])	27,8	24,2	67,6	—	9,8	45,1	20,8	195,3
Ausland	—	—	6,9	—	—	7,8	6,3	20,6
» Hypotheken	17,2	4,2	183,5	0,1	6,1	21,0	32,8	264,9
Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung	590,1	168,5	350,3	14,6	213,9	60,4	142,8	1 540,5
Neuverschuldung zusammen	1 437,7	450,8	890,5	14,6	353,7	167,0	295,0	3 609,3
Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	1 437,8	466,5	906,4	27,1	392,9	183,7	306,5	3 721,0
Außerdem Schulden bei Gebietskörperschaften	[8]) 678,0	192,3	936,0	22,1	294,2	78,2	81,9	2 282,5
anderen öffentlichen Unternehmungen	18,8	29,9	49,5	48,4	30,6	40,3	9,2	226,7
Gesamtverschuldung	2 134,6	688,7	1 892,0	97,6	717,6	302,2	397,5	6 230,2

†) Erfaßt sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlichem Besitz von Gebietskörperschaften. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Girozentralen, Sparkassen) wurden außer Betracht gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — [1]) Einschließlich Hansestädte. — [2]) In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich und Ländern einerseits und kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredite gewährt hat. — [3]) Darunter 1081 Mill. ℛℳ Reichsbahn-Vorzugsaktien. — [4]) Reichspost. Die Summe enthält auch den als Betriebsmittelkredit in Anspruch genommenen Teil der Postscheckguthaben. — [5]) Markt- und Messewesen, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, Stickstoff- und Aluminiumwerke, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — [6]) Darunter 682,7 Mill. ℛℳ auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahn-Vorzugsaktien. — [7]) Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — [8]) Darunter 398,3 Mill. ℛℳ Reichsbahn-Vorzugsaktien in Reichsbesitz.

5. Die Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände†)

Stand am 31. März 1930 (in 1 000 ℛℳ)*)

Aufgabengebiete Länder (Landesteile)	Altverschuldung (einschl. Festwertschulden)	Langfristige Neuverschuldung: Tilgungsanleihen	davon Ausland	Hypotheken	Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung	Schulden aus öffentlichen Mitteln (Reichs- und Länderkredite)[1])	Gesamtverschuldung	davon Schulden der Zweckverbände mit ausschließlicher oder überwiegender Beteiligung von: Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern	Gemeinden über 5000 Einwohner	Gemeindeverbänden
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Zweckverbände										
Kämmereiverwaltungen	9 165	56 619	10 105	4 034	21 450	51 322	142 590	73 428	66 536	2 625
Davon										
Allgemeine Verwaltungen.....	66	468	—	803	1 045	451	2 833	2 833	—	—
Volksschulwesen[2])	3 601	13 943	13	2 076	3 246	1 181	24 046	20 859	3 187	—
Sonstiges Schulwesen	176	1 696	22	211	357	306	2 746	864	1 280	602
Fürsorge und Jugendwohlfahrt..	31	264	—	142	515	36	988	778	163	47
Gesundheitswesen	66	2 741	—	33	986	57	3 883	2 382	40	1 462
Wohnungs- und Siedlungswesen	524	3 158	—	698	4 579	33 486	42 446	41 043	1 403	—
Straßen- und Wegebau	109	9 214	—	—	7 423	11 475	28 221	2 717	25 498	6
Wasserstraßen, Flußregulierung[3])	4 553	24 538	10 071	—	2 930	4 234	36 255	1 040	34 901	314
Feuerlöschwesen.....	1	155	—	8	80	7	251	250	—	1
Friedhofs- und Bestattungswesen	5	111	—	5	34	3	158	156	2	—
Sonstige.....	32	330	—	59	255	87	763	506	62	194
Versorgungswirtschaft.....	13 420	101 457	27 225	1 418	27 900	1 699	145 895	72 001	16 746	57 149
Davon										
Elektrizitätsversorgung.....	11 709	66 828	22 057	304	16 936	665	96 443	38 910	2 175	55 359
Gasversorgung	647	9 357	2 249	794	2 842	168	13 807	6 683	6 283	841
Wasserversorgung	1 064	25 272	2 919	320	8 123	866	35 645	26 408	8 288	949
Verkehrswirtschaft (Straßen- und Kleinbahnen, Kraftverkehr).....	32	909	—	15	345	12	1 312	1 174	63	75
Land- und Forstwirtschaft	157	8 130	244	31	821	1 121	10 260	9 172	685	404
Schlacht- u. Viehhöfe, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe usw.	14	216	—	—	864	54	1 147	101	1 033	14
Insgesamt	**22 788**	**167 331**	**37 574**	**5 497**	**51 381**	**54 208**	**301 204**	**155 876**	**85 062**	**60 267**
b. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)										
Ostpreußen	86	1 815	68	223	409	473	3 007	2 832	173	2
Brandenburg	35	1 427	—	94	192	58	1 806	1 272	534	—
Pommern	72	1 093	—	156	125	56	1 502	876	579	47
Grenzmark Posen-Westpreußen	9	—	—	—	26	—	35	9	25	—
Niederschlesien.....	643	5 912	342	223	2 123	1 004	9 904	3 507	3 717	2 680
Oberschlesien	12	810	—	57	154	62	1 095	953	142	—
Sachsen.....	357	4 326	296	835	1 292	534	7 344	5 413	14	1 917
Schleswig-Holstein	274	7 554	—	130	994	519	9 469	8 916	553	—
Hannover[4])	352	2 005	—	595	478	413	3 843	3 000	335	508
Westfalen	44	8 337	—	31	8 357	11 322	28 091	1 495	26 596	—
Hessen-Nassau	68	2 307	128	194	846	826	4 241	2 152	114	1 974
Rheinprovinz	4 536	23 954	10 072	4	2 829	3 761	35 084	3 435	31 275	374
Hohenzollern	—	171	—	—	13	—	184	184	—	—
Preußen[2])	6 487	59 710	10 906	2 540	17 837	19 028	105 603	34 044	64 056	7 502
Bayern.....	459	3 799	—	650	1 331	297	6 536	4 450	1 403	682
Sachsen	4 521	47 879	6 889	1 729	5 255	578	59 962	46 566	13 310	86
Württemberg	9 453	44 865	18 314	9	18 455	82	72 864	19 471	2 137	51 256
Baden.....	72	2 751	192	28	4 920	32 341	40 112	39 777	170	165
Thüringen	144	1 463	—	225	924	100	2 855	2 277	3	575
Hessen	1 456	3 549	311	81	1 597	1 483	8 167	7 635	532	—
Hamburg	—	50	—	—	—	—	50	50	—	—
Mecklenburg-Schwerin	7	266	—	3	12	53	340	295	45	—
Oldenburg.....	11	1 963	940	7	84	—	2 065	—	2 065	—
Braunschweig	5	103	—	—	—	7	115	115	—	—
Anhalt	1	403	—	—	454	198	1 056	338	718	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe.....	170	435	22	155	499	41	1 301	679	621	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	6	—	—	—	—	6	6	—	—
Schaumburg-Lippe.....	2	88	—	70	13	—	173	173	—	—
Deutsches Reich	**22 788**	**167 331**	**37 574**	**5 497**	**51 381**	**54 208**	**301 204**	**155 876**	**85 062**	**60 267**

†) Erfaßt wurden nur Zweckverbände, die ausschließlich öffentliche Gebietskörperschaften als Mitglieder umfassen (ohne Verbände auf dem Gebiet des Kredit- und Versicherungswesens). — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung. — [1]) Nicht erfaßt sind die Schulden der Zweckverbände gegenüber ihren kommunalen Mitgliedskörperschaften. — [2]) Ohne Eigenschulverbände in Preußen. — [3]) Einschließlich Abwässerbeseitigung. — [4]) Einschließlich Samtgemeinden.

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928

Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Steuerbelastete					Steuerbefreite[2]			Zahl der unbesteuerten Arbeitnehmer[3]	Gesamtzahl der Steuerpflichtigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen[1] ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		in 1 000 RM	je Pflichtigen RM	in 1 000 RM	je Pflichtigen RM		in 1 000 RM	je Pflichtigen RM		
Prov. Ostpreußen	224 532	428 966	1 910	19 115	85	14 783	21 190	1 433	417 131	656 446
Stadt Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 803
Prov. Brandenburg	523 497	922 496	1 762	40 017	76	13 516	16 793	1 242	471 410	1 008 423
» Pommern	246 423	462 929	1 879	20 815	84	12 938	15 788	1 220	320 714	580 075
» Grenzm. Posen-Westpr.	36 906	63 317	1 716	2 684	73	1 906	2 614	1 371	55 365	94 177
» Niederschlesien	548 706	968 496	1 765	40 926	75	24 202	30 531	1 262	762 371	1 335 279
» Oberschlesien	204 487	345 205	1 688	13 663	67	15 308	24 066	1 572	214 070	433 865
» Sachsen	684 136	1 296 581	1 895	56 872	83	21 044	28 446	1 352	597 583	1 302 763
» Schleswig-Holstein	289 604	585 789	2 023	27 899	96	7 331	10 529	1 436	270 538	567 473
» Hannover	597 551	1 107 136	1 853	49 987	84	21 867	31 444	1 438	464 777	1 084 195
» Westfalen	1 095 268	2 148 224	1 961	92 230	84	50 929	91 690	1 800	647 656	1 793 853
» Hessen-Nassau	520 820	1 028 588	1 975	48 675	93	16 039	23 049	1 437	314 288	851 147
Rheinprovinz und Hohenzollern	1 746 428	3 553 263	2 035	163 961	94	51 459	89 384	1 737	1 074 954	2 872 841
Preußen[4]	8 241 002	16 159 260	1 961	748 244	91	259 349	395 528	1 525	6 364 989	14 865 340
Bayern	1 186 997	2 274 027	1 916	103 828	87	41 083	58 447	1 423	1 006 127	2 234 207
Sachsen	1 485 072	2 761 661	1 860	123 140	83	38 821	51 863	1 336	855 158	2 379 051
Württemberg	536 359	1 007 500	1 878	44 902	84	19 306	28 270	1 464	357 959	913 624
Baden	476 464	925 098	1 942	42 499	89	15 037	22 987	1 529	299 242	790 743
Thüringen	330 227	572 002	1 732	23 659	72	14 980	19 954	1 332	235 776	580 983
Hessen	281 571	546 921	1 942	24 980	89	7 695	11 524	1 498	167 160	456 426
Hamburg	386 444	841 444	2 177	43 960	114	2 264	3 385	1 495	198 219	586 927
Mecklenburg-Schwerin	87 667	164 141	1 872	7 433	85	3 620	4 473	1 236	147 119	238 406
Oldenburg	81 069	153 346	1 892	6 787	84	2 889	4 470	1 547	70 787	154 745
Braunschweig	109 358	198 234	1 813	8 699	80	4 342	5 519	1 271	83 641	197 341
Anhalt	79 008	149 405	1 891	6 617	84	2 238	3 185	1 423	59 903	141 149
Bremen	114 505	232 617	2 032	11 833	103	784	1 293	1 649	66 651	181 940
Lippe	32 569	55 082	1 691	2 311	71	641	942	1 470	27 305	60 515
Lübeck	39 037	71 599	1 834	3 423	88	655	1 048	1 600	14 710	54 402
Mecklenburg-Strelitz	13 410	25 240	1 882	1 120	84	893	1 035	1 159	20 575	34 878
Schaumburg-Lippe	9 706	15 743	1 622	621	64	586	728	1 242	4 948	15 240
Deutsches Reich	13 490 465	26 153 320	1 939	1 204 056	89	415 183	614 651	1 480	9 980 269	23 885 917

[1]) Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 RM Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen. — [2]) Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — [3]) Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war. — [4]) Einschließlich Waldeck.

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928

Nach Großstädten

Großstädte	Steuerbelastete					Steuerbefreite[2])			Zahl der unbesteuerten Arbeitnehmer[3])	Gesamtzahl der Steuerpflichtigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen[1]) ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		in 1 000 ℛℳ	je Pflichtigen ℛℳ	in 1 000 ℛℳ	je Pflichtigen ℛℳ		in 1 000 ℛℳ	je Pflichtigen ℛℳ		
Aachen	38 188	80 005	2 095	3 861	101	965	1 501	1 555	20 713	59 866
Altona	71 722	154 059	2 148	7 898	110	657	979	1 490	40 374	112 753
Augsburg	52 809	101 457	1 921	4 545	86	1 472	2 075	1 410	27 311	81 592
Barmen	64 931	120 375	1 854	5 500	85	1 240	1 693	1 365	24 683	90 854
Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 803
Bochum	51 536	114 962	2 231	5 433	105	1 980	3 846	1 942	38 993	92 509
Braunschweig	47 788	93 486	1 956	4 445	93	757	1 038	1 371	30 164	78 709
Bremen	101 502	205 361	2 023	10 415	103	717	1 193	1 664	59 594	161 813
Breslau	157 686	314 471	1 994	15 062	96	1 906	2 611	1 370	120 315	279 907
Chemnitz	128 470	265 035	2 063	12 466	97	3 185	4 244	1 332	43 415	175 070
Dortmund	135 750	285 901	2 106	13 430	99	3 635	7 027	1 933	68 959	208 344
Dresden	217 326	436 412	2 008	21 596	99	2 496	3 162	1 267	78 149	297 971
Duisburg	81 771	188 152	2 301	9 186	112	1 474	2 936	1 992	40 179	123 424
Düsseldorf	130 421	295 642	2 267	15 477	119	1 689	2 726	1 614	77 883	209 993
Elberfeld	47 226	102 422	2 169	5 081	108	848	1 131	1 334	33 488	81 562
Erfurt	40 990	88 823	2 167	4 160	102	45	71	1 578	24 794	65 829
Essen	128 116	274 017	2 139	12 835	100	3 926	7 162	1 824	95 261	227 303
Frankfurt a. M.	166 615	383 820	2 304	20 208	121	725	1 271	1 753	94 277	261 617
Gelsenkirchen-Buer	74 538	152 950	2 052	6 409	86	2 472	4 927	1 993	43 740	120 750
Halle a. S.	61 840	141 493	2 288	7 142	115	1 176	1 778	1 512	29 299	92 315
Hamborn	35 560	65 543	1 843	2 917	82	1 616	3 221	1 993	19 067	56 243
Hamburg	367 325	797 758	2 172	41 834	114	1 991	2 928	1 471	185 780	555 096
Hannover	148 702	281 141	1 891	13 718	92	1 716	2 324	1 354	87 929	238 347
Harburg-Wilhelmsburg	43 253	92 854	2 147	4 550	105	587	971	1 654	21 720	65 560
Hindenburg i. O. S.	25 592	45 216	1 767	1 700	66	2 567	4 028	1 569	22 195	50 354
Karlsruhe	41 525	102 870	2 477	5 432	131	585	996	1 703	19 333	61 443
Kassel	47 507	101 226	2 131	5 055	106	1 250	1 932	1 546	28 470	77 227
Kiel	51 614	108 015	2 093	5 284	102	879	1 257	1 430	61 439	113 932
Köln	200 888	453 692	2 258	23 514	117	2 579	4 547	1 763	132 857	336 324
Königsberg i. Pr.	73 413	149 802	2 041	7 092	97	2 678	3 947	1 474	55 927	132 018
Krefeld	37 138	79 462	2 140	3 857	104	526	871	1 656	24 407	62 071
Leipzig	237 346	498 623	2 101	24 886	105	2 987	4 018	1 345	88 517	328 850
Lübeck	37 996	70 037	1 843	3 359	88	615	989	1 608	13 062	51 673
Ludwigshafen a. Rh.	30 713	82 815	2 696	4 391	143	31	77	2 484	13 238	43 982
Magdeburg	87 960	185 906	2 114	9 012	102	1 823	2 406	1 320	57 552	147 335
Mainz	32 758	72 728	2 220	3 662	112	469	718	1 531	15 280	48 507
Mannheim	80 817	181 268	2 243	9 277	115	1 130	1 863	1 649	23 176	105 123
Mülheim a. Ruhr	36 639	78 905	2 142	3 675	100	1 160	2 032	1 752	24 039	62 038
München	200 202	449 947	2 247	23 556	118	2 114	3 092	1 463	97 461	299 777
M. Gladbach	33 519	59 382	1 772	2 487	74	1 185	1 937	1 635	23 475	58 179
Münster i. Westf.	26 059	63 980	2 455	3 299	127	853	1 417	1 661	15 342	42 254
Nürnberg	129 165	251 788	1 949	11 723	91	1 894	2 733	1 443	69 120	200 179
Oberhausen	30 143	65 628	2 177	2 975	99	1 178	2 334	1 981	10 148	41 469
Plauen	30 561	56 560	1 851	2 563	84	1 043	1 328	1 273	30 382	61 986
Stettin	76 986	157 138	2 041	7 642	99	2 818	3 454	1 226	43 910	123 714
Stuttgart	122 589	270 777	2 209	13 985	114	718	1 250	1 741	55 005	178 312
Wiesbaden	41 314	87 934	2 128	4 561	110	267	362	1 356	14 089	55 670
Summe Großstädte	**5 629 353**	**11 958 108**	**2 124**	**602 575**	**107**	**76 651**	**118 407**	**1 545**	**2 998 643**	**8 704 647**

[1]) Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 ℛℳ Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen. — [2]) Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — [3]) Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war.

1. Einkommen

b. Einkommensteuerveranlagung

Nach Ländern

(Vorläufige

Länder und Landesteile	Einkünfte aus den									
	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nichtselbständige Arbeit (soweit veranlagt)		Kapitalvermögen (soweit veranlagt)	
	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM	Pflichtige	Betrag in 1 000 RM
Prov. Ostpreußen	22 072	48 086	34 963	117 355	4 572	26 368	3 755	38 090	11 566	14 447
Stadt Berlin	1 503	4 472	194 909	876 365	24 459	185 593	44 182	680 925	55 637	204 160
Prov. Brandenburg	52 291	95 471	86 246	293 213	6 033	35 967	6 974	80 000	24 239	36 870
» Pommern	33 067	65 528	49 811	164 572	3 593	22 887	3 864	40 496	15 330	19 297
» Grenzm. Posen-Westpr.	8 842	17 214	7 575	22 900	526	3 083	445	3 197	1 902	2 078
» Niederschlesien	39 890	75 598	87 173	297 402	8 936	51 462	8 504	90 449	29 019	43 733
» Oberschlesien	9 237	17 661	22 990	82 114	2 416	13 184	2 996	28 856	5 894	11 185
» Sachsen	69 282	137 603	107 611	370 009	8 234	48 483	9 778	105 606	34 609	45 134
» Schleswig-Holstein	24 907	60 376	58 926	204 697	3 946	27 148	5 862	67 087	18 020	32 357
» Hannover	84 800	172 786	113 328	373 079	8 755	49 630	9 932	104 926	31 025	44 484
» Westfalen	41 838	72 965	131 911	525 930	9 509	65 028	14 274	174 339	25 520	56 745
» Hessen-Nassau	42 231	46 348	88 294	318 594	8 658	53 300	12 429	158 599	25 109	70 039
Rheinprovinz u. Hohenzollern	47 490	62 258	247 985	959 724	19 789	131 644	32 513	430 179	53 840	160 070
Preußen	477 450	876 366	1 231 722	4 605 954	109 426	713 777	155 508	2 002 749	331 710	740 599
Bayern	115 900	188 982	224 564	780 999	19 278	113 719	24 839	261 295	48 586	97 172
Sachsen	37 596	63 678	211 449	920 309	15 849	104 713	20 212	257 337	56 896	115 111
Württemberg	63 546	70 992	95 466	342 206	7 255	41 897	11 578	127 153	32 153	61 149
Baden	33 020	36 334	78 267	273 993	6 871	42 967	11 503	125 242	17 646	42 804
Thüringen	30 652	44 601	60 806	201 983	4 421	20 102	4 185	44 683	14 467	22 669
Hessen	29 061	35 053	50 239	196 438	3 613	21 279	5 284	54 069	10 817	21 118
Hamburg	2 315	49 15	6 0646	297 693	5 173	39 866	8 505	118 482	16 365	51 989
Mecklenbg.-Schwerin	9 844	22 195	22 393	79 354	1 997	10 917	1 782	16 046	9 396	10 771
Oldenburg	14 756	28 542	20 756	63 905	1 158	5 717	1 703	13 033	7 616	6 934
Braunschweig	10 357	18 984	19 141	61 948	1 492	8 088	2 096	19 709	6 174	8 827
Anhalt	5 866	10 837	11 917	40 161	948	5 142	1 258	15 439	4 154	4 966
Bremen	435	1 103	16 675	103 527	1 498	13 962	2 918	42 808	6 413	19 020
Lippe	3 264	5 512	6 727	21 366	471	2 156	360	3 107	1 555	1 910
Lübeck	463	1 157	5 635	23 617	533	3 569	627	8 056	2 071	3 411
Mecklenburg-Strelitz	1 659	4 172	3 534	11 161	317	1 688	356	2 532	1 303	1 397
Schaumburg-Lippe	2 065	3 745	2 101	5 944	139	694	116	1 198	699	461
Deutsches Reich	838 249	1 417 168	2 122 038	8 030 558	180 439	1 150 253	252 830	3 112·938	568 021	1 210 308

steuer

für 1929 (nur Steuerbelastete)

und Landesteilen

Ergebnisse)

einzelnen Quellen									
Vermietung und Verpachtung		Andere wiederkehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne		Einkommen		Der Besteuerung unterworfenes Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensteils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Pflichtige	Betrag in 1 000 ℛℳ	Pflichtige	Betrag in 1 000 ℛℳ	Pflichtige	Betrag in 1 000 ℛℳ	Pflichtige	Betrag in 1 000 ℛℳ	Pflichtige	Betrag in 1 000 ℛℳ
14 271	15 850	1 795	2 679	64 858	240 078	64 858	167 027	64 858	18 455
40 510	113 088	8 160	29 095	276 771	1 948 997	276 771	1 660 845	276 771	272 064
38 933	27 925	4 444	7 540	142 094	526 553	142 094	378 350	142 094	47 163
21 316	18 171	2 411	3 510	86 332	304 120	86 332	212 308	86 332	25 401
3 146	1 796	306	335	15 909	45 721	15 909	27 751	15 909	2 744
32 997	31 616	7 230	10 829	138 558	541 496	138 558	393 877	138 558	49 789
8 372	9 277	1 741	2 995	35 775	149 525	35 775	107 994	35 775	13 606
55 115	41 210	9 244	12 839	178 865	696 268	178 865	507 932	178 865	63 457
31 686	24 006	4 928	6 822	94 166	387 401	94 166	284 632	94 166	37 345
45 414	39 312	6 266	9 875	197 194	727 545	197 194	511 149	197 194	60 839
53 029	44 319	18 312	28 747	195 045	884 220	195 045	657 661	195 045	87 239
40 636	34 601	6 008	10 694	132 495	629 602	132 495	486 735	132 495	72 188
122 548	107 317	17 413	27 299	345 915	1 720 845	345 915	1 333 289	345 915	188 249
507 973	508 488	88 258	153 259	1 903 977	8 802 371	1 903 977	6 729 550	1 903 977	938 539
96 170	67 105	8 559	16 361	341 357	1 381 433	341 357	1 005 675	341 357	129 226
63 874	56 542	13 129	17 623	287 421	1 420 521	287 421	1 127 907	287 421	167 859
58 103	41 838	4 906	5 176	150 569	634 744	150 569	472 859	150 569	67 116
38 562	26 965	6 895	4 804	115 440	499 503	115 440	373 131	115 440	49 620
25 667	18 387	2 189	3 864	91 077	325 711	91 077	232 009	91 077	29 008
27 190	16 068	2 895	4 174	76 859	320 109	76 859	240 521	76 859	31 134
13 183	26 797	2 917	8 210	80 296	510 948	80 296	425 649	80 296	65 220
11 047	6 515	1 253	1 784	34 835	134 748	34 835	97 379	34 835	11 967
16 330	13 231	986	1 068	36 324	120 521	36 324	80 193	36 324	8 545
8 483	6 881	1 367	2 273	30 699	116 069	30 699	84 590	30 699	10 557
6 287	3 773	962	1 485	18 730	74 899	18 730	55 160	18 730	6 696
10 261	11 804	785	1 924	23 668	179 319	23 668	152 363	23 668	25 602
3 567	1 954	245	332	9 279	23 060	9 279	22 737	9 279	2 532
2 780	2 220	401	563	7 655	39 428	7 655	31 244	7 655	4 215
1 476	773	209	255	5 387	19 867	5 387	13 927	5 387	1 467
644	376	294	568	3 776	11 965	3 776	8 137	3 776	860
891 597	809 717	136 250	223 723	3 217 349	14 625 216	3 217 349	11 153 031	3 217 349	1 550 163

1. Einkommen
b. Einkommensteuerveranlagung
Nach Groß
(Vorläufige

Großstädte	Wohnbevölkerung nach dem Stande vom 16. 6. 1925 [1]	Einkünfte aus den							
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nichtselbständige Arbeit (soweit veranlagt)	
		Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM
Aachen	155 816	87	125	6 552	33 355	673	4 636	1 152	14 639
Altona	227 433	218	527	10 847	50 954	839	7 293	1 700	26 472
Augsburg	165 522	214	819	5 786	25 327	664	4 912	925	12 583
Berlin	4 024 286	1 503	4 472	194 909	876 365	24 459	185 593	44 182	680 925
Bochum	313 480	511	591	6 990	27 813	520	4 213	1 197	16 827
Braunschweig	146 725	127	164	6 108	25 851	674	4 602	980	12 799
Bremen	294 966	229	682	14 667	93 545	1 337	13 181	2 385	37 655
Breslau	599 770	301	644	20 447	85 611	2 957	19 628	3 635	44 444
Chemnitz	335 982	208	464	14 975	87 737	844	8 205	1 791	26 510
Dortmund	525 837	921	1 415	14 240	62 841	1 292	10 156	2 345	33 563
Dresden	615 324	476	1 133	28 871	143 732	3 516	26 569	4 844	67 474
Duisburg-Hamborn	421 217	150	228	10 393	46 582	937	7 608	2 061	28 295
Düsseldorf	464 543	580	1 038	18 703	89 303	2 622	19 646	4 163	62 602
Erfurt	135 579	107	370	5 434	25 685	454	3 611	769	9 257
Essen	629 564	477	860	16 391	70 593	1 442	11 645	3 173	49 128
Frankfurt a. M.	540 115	1 050	1 337	23 105	115 765	2 811	24 579	5 583	89 683
Gelsenkirchen	330 186	107	132	6 025	22 197	399	2 856	834	10 806
Gladbach-Rheydt	193 529	492	718	7 356	30 958	513	3 489	770	11 266
Hagen	143 701	165	201	4 997	21 010	440	3 609	719	9 453
Halle a. S.	194 636	80	121	7 036	35 090	906	6 868	1 260	17 288
Hamburg	1 079 126	227	418	57 457	285 986	4 715	37 193	7 989	111 995
Hannover	425 274	388	639	18 506	78 818	1 933	14 609	3 116	43 889
Harburg-Wilhelmsburg	105 765	162	393	3 572	16 256	274	1 682	391	5 384
Hindenburg i. O. S.	122 671	52	19	2 173	8 066	197	1 285	306	3 336
Karlsruhe	148 043	158	213	5 453	25 635	912	5 928	1 477	19 238
Kassel	172 071	212	353	6 181	27 589	888	5 961	1 485	17 110
Kiel	213 881	120	132	6 872	24 202	672	4 768	1 042	12 375
Köln	700 222	344	479	29 141	129 000	3 201	23 252	5 477	82 832
Königsberg i. Pr.	287 312	177	283	8 586	34 297	1 568	9 600	1 698	20 403
Krefeld-Uerdingen	159 064	313	633	7 014	34 727	562	3 804	1 036	16 126
Leipzig	679 159	185	328	33 572	183 024	3 301	24 728	4 857	66 072
Lübeck	120 788	226	553	5 417	23 202	522	3 545	622	8 041
Ludwigshafen a. Rh.	101 869	114	115	3 156	13 124	228	1 966	1 205	18 364
Magdeburg	297 151	292	556	11 224	48 943	926	7 647	1 728	22 399
Mainz	130 915	437	613	5 621	23 136	468	3 436	733	9 073
Mannheim	249 835	252	226	9 904	44 120	1 079	9 468	2 421	39 721
Mülheim a. Ruhr	128 830	181	350	3 753	14 030	253	2 236	527	7 200
München	685 036	564	1 376	31 031	134 045	4 890	31 354	6 287	84 888
Münster i. Westf.	106 418	204	435	3 764	18 075	565	3 544	1 047	12 988
Nürnberg	393 202	245	451	17 660	78 558	1 391	10 216	2 372	29 682
Oberhausen	186 322	113	114	3 960	14 983	317	2 209	575	8 090
Plauen	111 436	84	143	5 675	25 893	391	2 851	466	5 973
Solingen	135 706	258	445	7 058	28 768	262	1 908	396	4 542
Stettin	254 466	45	95	9 976	44 948	804	6 544	1 540	20 267
Stuttgart	343 048	1 540	2 260	16 293	85 766	2 474	16 565	4 274	62 682
Wiesbaden	151 961	1 048	1 478	6 555	27 047	1 090	6 106	1 357	18 799
Wuppertal	405 515	430	687	19 434	85 050	1 239	9 747	2 220	30 217
Summe Großstädte	**18 353 297**	**16 374**	**29 828**	**762 840**	**3 527 602**	**83 421**	**625 051**	**141 112**	**2 043 355**

[1]) Die bis zum 31. März 1930 erfolgten Umgemeindungen sind berücksichtigt.

steuer
für 1929 (nur Steuerbelastete)
städten
Ergebnisse)

einzelnen Quellen						Einkommen		Der Besteuerung unterworfenes Einkommen (Rink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensteils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Kapitalvermögen (soweit veranlagt)		Vermietung und Verpachtung		Andere wiederkehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne							
Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM
1 905	5 829	2 875	3 059	172	541	8 967	57 847	8 967	47 774	8 967	7 580
3 398	10 773	4 033	5 372	670	1 423	14 645	96 147	14 645	80 160	14 645	13 164
1 553	3 589	1 569	1 641	243	402	7 558	44 969	7 558	36 546	7 558	5 177
55 607	204 160	40 510	113 088	8 160	29 095	276 771	1 948 997	276 771	1 660 845	276 771	272 064
1 331	2 438	2 510	2 801	2 047	3 342	10 707	53 076	10 707	40 462	10 707	5 024
2 377	4 458	2 767	2 980	359	867	8 929	47 928	8 929	38 639	8 929	5 479
5 654	17 889	9 241	10 701	698	1 790	20 607	161 871	20 607	138 502	20 607	23 730
7 337	15 069	5 770	13 847	1 104	2 314	28 912	167 146	28 912	136 562	28 912	19 466
4 093	11 306	3 529	4 693	558	740	18 666	130 780	18 666	111 088	18 666	18 300
3 502	9 182	5 547	7 778	3 836	5 526	22 108	119 791	22 108	96 059	22 108	13 960
9 920	25 073	7 968	11 984	1 932	4 168	40 203	261 195	40 203	220 250	40 203	33 854
2 397	5 480	3 542	4 422	902	1 482	14 425	86 644	14 425	69 063	14 425	9 492
5 746	31 320	7 381	11 904	659	1 710	27 906	201 773	27 906	169 333	27 906	28 061
1 882	3 787	2 202	2 734	373	636	7 423	42 403	7 423	34 557	7 423	4 987
3 650	10 747	5 590	7 349	4 106	6 546	25 257	144 451	25 257	114 990	25 257	17 008
9 231	35 890	9 563	15 798	966	3 670	34 482	262 323	34 482	224 208	34 482	38 201
1 076	2 060	2 010	3 003	1 412	2 567	8 559	39 154	8 559	29 124	8 559	3 474
1 727	4 901	3 802	3 172	316	524	9 292	50 391	9 292	39 608	9 292	5 555
1 173	3 120	1 514	2 149	166	482	6 399	36 838	6 399	29 398	6 399	3 746
2 821	5 280	2 529	3 432	465	777	10 073	63 726	10 073	52 800	10 073	7 720
15 115	50 288	11 890	25 703	2 728	7 765	74 236	484 429	74 236	406 255	74 236	62 970
6 393	14 965	6 691	10 987	995	2 222	26 176	153 970	26 176	126 329	26 176	18 193
953	1 436	1 190	1 165	225	279	4 687	25 005	4 687	20 062	4 687	2 819
369	439	678	932	282	322	2 889	13 264	2 889	9 947	2 889	1 140
2 266	6 426	2 463	3 007	180	395	8 259	55 621	8 259	45 772	8 259	6 538
2 897	6 066	2 363	3 081	413	1 030	9 282	56 335	9 282	45 679	9 282	6 230
2 166	3 507	3 216	3 275	651	776	9 714	44 736	9 714	34 603	9 714	4 192
7 245	25 251	10 642	17 400	788	2 329	40 167	257 487	40 167	212 744	40 167	32 108
3 252	5 485	2 895	5 632	386	810	13 081	70 674	13 081	56 182	13 081	6 860
1 765	6 672	3 060	2 845	186	587	9 233	60 435	9 233	49 693	9 233	7 537
10 360	23 248	9 592	15 512	2 087	4 018	44 372	295 533	44 372	250 225	44 372	41 598
1 976	3 307	2 657	2 173	362	524	7 225	38 283	7 225	30 539	7 225	4 149
1 011	1 853	1 213	1 330	81	101	4 755	34 218	4 755	27 900	4 755	3 961
3 762	7 106	3 375	4 784	856	1 176	15 261	85 579	15 261	69 590	15 261	9 726
1 543	3 398	2 504	2 413	148	341	7 593	39 299	7 593	31 398	7 593	4 008
3 088	10 548	3 832	5 440	261	753	14 300	100 934	14 300	83 977	14 300	13 077
1 006	4 557	1 658	1 551	553	789	5 253	27 806	5 253	21 875	5 253	3 203
8 970	30 301	8 143	15 423	1 481	5 335	44 687	278 298	44 687	231 446	44 687	33 510
1 585	3 515	2 104	2 624	171	759	5 854	38 893	5 854	31 064	5 854	3 997
4 596	10 724	4 975	6 385	440	999	22 342	126 300	22 342	103 213	22 342	14 865
675	1 150	1 600	1 267	1 040	1 405	5 697	27 004	5 697	20 369	5 697	2 657
1 503	2 753	1 778	1 774	158	196	6 852	36 606	6 852	29 369	6 852	4 079
1 147	2 316	2 488	1 683	113	231	8 158	36 764	8 158	28 342	8 158	3 394
3 244	6 195	2 856	6 089	421	680	13 458	79 382	13 458	65 190	13 458	9 263
8 561	24 228	9 005	17 572	846	2 455	27 114	196 649	27 114	166 239	27 114	27 070
3 157	12 764	3 169	4 374	550	1 641	10 804	66 528	10 804	55 231	10 804	8 745
4 204	11 212	5 909	6 227	509	1 274	24 054	132 211	24 054	106 103	24 054	14 752
229 189	692 071	236 408	402 555	46 055	107 794	1 067 392	6 879 693	1 067 392	5 729 304	1 067 392	886 683

1. Einkommen

c. Körperschaftsteuer

Nach Ländern und

(Vorläufige

Länder und Landesteile	Körperschaftsarten insgesamt A, B und C			Erwerbsgesellschaften[1]) insgesamt A			A 1 Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften		
	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer
	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM
Prov. Ostpreußen	658	11 113	2 094	417	8 008	1 516	64	4 201	838
Stadt Berlin	6 349	573 242	112 406	6 121	542 402	106 429	1 588	406 668	80 269
Prov. Brandenburg	1 056	38 887	7 622	728	37 491	7 384	105	26 431	5 287
» Pommern	741	25 229	4 923	508	23 356	4 592	97	16 399	3 279
» Grenzm. Posen-Westpr.	90	902	171	64	669	126	3	143	28
» Niederschlesien	1 561	45 820	8 912	1 080	42 684	8 393	209	25 164	5 031
» Oberschlesien	378	45 534	9 053	274	44 659	8 885	38	21 611	4 320
» Sachsen	1 659	94 556	18 649	1 252	90 864	18 002	286	48 290	9 658
» Schleswig-Holstein	992	46 100	9 074	708	43 714	8 642	100	15 073	3 009
» Hannover	1 819	88 442	17 353	1 420	82 119	16 153	265	56 594	11 249
» Westfalen	2 252	130 908	25 767	1 906	128 179	25 325	285	84 567	16 912
» Hessen-Nassau	1 713	185 941	36 361	1 451	184 184	36 100	302	164 877	32 453
Rheinprovinz und Hohenzollern	4 942	390 540	76 941	4 417	387981	76 501	839	253 890	50 428
Preußen	24 210	1 677 214	329 326	20 346	1 616 220	318 048	4 181	1 123 908	222 761
Bayern	4 012	158 233	29 938	2 961	151 413	28 797	690	110 285	20 991
Sachsen	3 265	181 365	35 082	2 607	174 938	33 951	798	127 281	24 773
Württemberg	1 593	84 896	16 406	1 310	83 924	16 245	308	56 395	10 882
Baden	1 294	87 779	16 793	1 150	86 457	16 551	294	54 805	10 369
Thüringen	1 000	38 953	6 938	764	37 309	6 677	176	24 971	4 291
Hessen	849	27 982	5 492	718	26 864	5 294	113	18 177	3 634
Hamburg	1 374	125 684	24 581	1 204	124 548	24 466	241	88 166	17 384
Mecklenburg-Schwerin	314	5 698	1 033	219	5 415	991	28	3 352	609
Oldenburg	269	4 453	857	231	4 299	832	46	3 268	653
Braunschweig	304	23 941	4 641	249	22 475	4 367	76	17 597	3 413
Anhalt	240	19 526	3 880	172	19 217	3 830	58	16 050	3 207
Bremen	396	41 903	8 313	343	41 534	8 255	127	36 165	7 230
Lippe	88	1 876	365	58	1 756	344	11	892	178
Lübeck	124	7 194	1 403	100	7 131	1 395	29	5 657	1 119
Mecklenburg-Strelitz	36	861	161	19	812	154	8	758	145
Schaumburg-Lippe	28	359	69	25	288	55	3	135	27
Deutsches Reich	39 396	2 487 917	485 278	32 476	2 404 600	470 252	7 187	1 687 862	331 666

[1]) Zu den Erwerbsgesellschaften gehören außer den unter A 1 bis A 4 veröffentlichten Gesellschaftsarten die wegen ihrer geringen und andere Zweckvermögen des bürgerlichen Rechts (A 6). — [2]) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

steuer

Veranlagung für 1929
Landesteilen
Ergebnisse)

A 2 Bergbautreibende rechtsfähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Berggewerkschaften			A 3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung			A 4 Genossenschaften			B Betriebe und Verwaltungen von Körperschaften des öffentlichen Rechts			C Alle übrigen Körperschaften und Vermögensmassen des bürgerlichen Rechts		
Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Festgesetzte Steuer
Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM	Pflichtige	Betrag in 1000 RM	Betrag in 1000 RM
—	—	—	216	2 918	531	123	674	105	101	2 792	548	140	313	30
6	274	54	4 407	127 598	24 547	79	4 143	816	66	28 971	5 793	162	1 869	184
4	100	20	366	9 517	1 828	222	1 262	217	163	1 079	212	165	317	26
—	—	—	246	5 963	1 139	148	950	167	104	1 471	292	129	402	39
—	—	—	21	450	88	40	76	10	17	227	45	9	6	0
5	269	54	501	14 689	2 842	317	2 165	388	244	2 143	425	237	993	94
6	5 671	1 134	159	16 749	3 314	58	261	44	65	809	162	39	66	6
38	11 471	2 294	653	28 966	5 670	224	1 881	332	190	2 799	558	217	893	89
—	—	—	376	26 789	5 293	180	1 390	249	143	1 985	394	141	401	38
27	3 034	605	658	16 636	3 204	422	4 017	729	236	5 692	1 137	163	631	63
42	8 745	1 749	1 229	32 417	6 237	290	2 171	373	221	1 794	350	125	935	92
27	853	169	765	16 798	3 188	268	877	136	83	874	174	179	883	87
57	15 364	3 072	2 973	112 481	21 847	454	2 421	409	213	1 818	361	312	831	79
214	45 781	9 151	12 570	411 971	79 728	2 825	22 288	3 975	1 846	52 454	10 451	2 018	8 540	827
3	189	37	1 278	36 102	6 927	894	3 496	580	424	4 893	959	627	1 927	182
8	907	182	1 414	41 144	7 926	265	2 976	550	224	4 961	988	434	1 466	143
—	—	—	595	24 244	4 737	314	2 917	554	91	646	129	192	326	32
3	20	4	671	30 064	5 890	156	1 505	276	68	1 104	220	76	218	22
5	361	73	335	9 177	1 771	198	605	103	96	976	195	140	668	66
5	587	117	273	6 974	1 346	227	603	94	46	937	183	85	181	15
—	—	—	865	33 494	6 515	74	1 657	320	3	17	3	167	1 119	112
[1]			88	1 532	287	93	480	85	41	137	27	54	146	15
—	—	—	51	691	131	130	327	46	17	98	19	21	56	6
2	655	131	93	3 471	685	69	646	117	18	1 273	255	37	193	19
—	—	—	79	3 008	595	27	127	22	33	194	39	35	115	11
—	—	—	190	4 891	932	19	140	25	[2]			52	152	15
—	—	—	36	846	163	11	18	3	17	104	20	13	16	1
—	—	—	60	1 356	256	9	61	9	2	8	2	22	55	6
—	—	—	5	43	7	6	11	2	10	34	6	7	15	1
—	—	—	8	95	18	9	50	9	3	71	14	—	—	—
241	48 501	9 695	18 611	609 103	117 914	5 326	37 907	6 770	2 940	68 124	13 553	3 980	15 193	1 473

Bedeutung nicht angegebenen sonstigen Personenvereinigungen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (A 5) sowie Anstalten, Stiftungen

2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30

(Band 392 der Statistik

a = Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Länder und Landesteile		Gruppe: a Einheitswert: bis unter 10 000 ℛℳ		b von 10 000 bis unter 20 000 ℛℳ		c von 20 000 bis unter 30 000 ℛℳ		d von 30 000 bis unter 50 000 ℛℳ		e von 50 000 bis unter 100 000 ℛℳ	
		Betriebe	in 1000 ℛℳ	Betriebe	in 1000 ℛℳ	Betriebe	in 1000 ℛℳ	Betriebe	in 1000 ℛℳ	Betriebe	in 1000 ℛℳ
Prov. Ostpreußen	a	109 678	319 334	14 862	208 017	5 851	142 537	5 038	192 776	3 960	271 511
	b	25 069	73 047	3 700	51 656	1 228	29 714	1 243	47 891	899	62 784
	c	46 934	150 018	10 802	153 771	5 723	139 721	5 171	197 554	3 314	225 311
Stadt Berlin	a	772	3 384	461	6 526	172	4 220	111	4 209	37	2 429
	b	46 647	173 961	11 408	159 119	4 524	108 217	3 842	148 408	3 740	262 317
	c	47 741	196 743	15 471	219 820	8 081	197 785	11 704	461 634	22 186	1 631 186
Prov. Brandenburg	a	154 030	437 102	19 541	273 298	7 415	179 592	5 337	201 919	2 705	180 899
	b	60 630	183 144	9 110	126 762	2 688	65 094	1 955	74 972	1 417	96 867
	c	148 676	538 667	30 319	423 978	12 082	291 851	9 058	344 229	4 699	313 646
» Pommern	a	84 252	256 392	12 788	177 301	3 855	92 579	3 011	115 807	1 968	134 833
	b	29 747	94 777	4 893	68 688	1 706	41 783	1 514	58 029	1 079	74 203
	c	55 260	202 527	13 793	194 054	6 108	147 730	5 110	196 064	3 532	240 552
» Grenzmark Posen-Westpreußen	a	21 193	63 846	3 408	47 809	1 076	26 016	634	23 554	366	24 570
	b	5 709	16 881	837	11 672	268	6 559	178	6 765	145	9 815
	c	13 310	44 794	2 283	31 501	861	20 788	648	24 449	340	22 103
» Niederschlesien	a	135 071	422 266	16 944	233 267	5 353	129 664	4 253	162 739	2 988	203 508
	b	46 171	165 871	9 050	127 463	2 917	70 959	2 249	85 929	1 769	123 083
	c	92 946	309 353	20 092	283 844	10 342	252 336	10 534	405 364	7 770	527 256
» Oberschlesien	a	67 613	213 750	8 340	115 334	2 668	64 797	1 767	66 566	764	49 746
	b	18 283	53 791	2 747	38 238	774	18 852	691	26 440	554	38 204
	c	29 829	102 924	6 708	93 615	2 709	66 070	2 585	98 904	1 990	137 040
» Sachsen	a	202 754	485 740	21 721	304 842	8 924	217 232	8 323	321 883	6 242	426 720
	b	68 808	228 036	11 239	156 471	3 363	81 312	2 602	99 683	1 941	134 220
	c	199 288	677 190	31 364	439 012	13 452	325 952	11 750	448 000	6 819	462 134
» Schleswig-Holstein	a	43 695	152 442	11 428	161 926	5 823	142 341	8 305	244 720	5 805	396 286
	b	35 233	109 811	5 529	77 767	1 823	44 219	1 375	52 538	1 059	73 041
	c	105 432	384 937	22 063	306 845	8 913	215 836	6 986	264 075	3 817	256 682
» Hannover	a	201 097	597 609	27 343	383 746	12 559	307 486	12 255	470 235	8 162	532 590
	b	66 240	219 211	10 662	149 374	3 341	80 770	2 612	99 692	1 912	132 584
	c	179 232	675 266	33 886	470 975	13 756	332 224	12 023	458 156	7 351	496 178
» Westfalen	a	176 555	420 670	16 378	229 374	7 341	179 645	6 739	258 213	4 154	278 200
	b	75 087	242 105	14 595	206 013	4 956	120 095	3 981	151 561	2 920	202 638
	c	249 648	1 062 587	68 779	957 330	25 641	618 168	18 643	705 149	9 702	649 932
» Hessen-Nassau	a	309 446	593 773	12 691	173 822	3 551	85 675	2 175	82 051	1 049	70 213
	b	55 061	162 730	7 843	109 766	2 632	63 619	2 071	79 512	1 713	119 954
	c	101 147	372 473	22 294	314 650	11 087	270 257	13 169	510 951	11 060	755 483
Rheinprovinz	a	571 123	924 440	22 049	302 512	6 903	166 874	5 116	194 855	3 690	253 071
	b	146 037	446 824	25 924	364 918	8 213	198 744	6 695	256 949	5 262	366 748
	c	386 313	1 487 684	113 434	1 593 383	47 535	1 148 057	39 484	1 502 314	24 417	1 654 596
Hohenzollern	a	15 925	38 764	939	12 666	157	3 725	66	2 472	19	1 327
	b	2 764	6 350	257	3 539	68	1 644	40	1 530	30	2 087
	c	5 374	15 169	546	7 296	160	3 771	97	3 547	54	3 767
Preußen	a	2093 204	4 929 512	188 893	2 630 441	71 648	1 742 382	61 130	2 341 998	41 907	2 845 905
	b	681 486	2 176 538	117 794	1 651 443	38 501	931 579	31 048	1 189 898	24 440	1 698 523
	c	1 661 130	6 220 332	391 834	5 490 072	166 450	4 030 545	146 942	5 620 388	107 051	7 375 864
Reg.-Bez. Oberbayern	a	60 651	254 363	19 206	270 427	7 609	184 673	5 499	208 478	2 543	164 446
	b	29 467	100 326	5 154	72 343	1 689	41 029	1 421	54 531	1 092	75 251
	c	57 143	211 034	12 188	170 248	5 237	126 354	5 738	223 085	7 356	517 011
» Niederbayern	a	58 344	224 465	13 391	190 119	5 875	142 463	4 013	151 348	1 720	113 267
	b	14 272	43 971	1 646	22 764	481	11 740	363	13 750	254	17 181
	c	28 493	77 053	2 797	38 566	933	22 658	712	26 692	328	22 101
» Schwaben	a	51 711	238 740	19 282	264 368	5 292	127 019	2 547	95 178	796	50 346
	b	22 194	68 203	3 060	42 754	867	21 006	640	24 183	478	33 121
	c	44 638	133 930	6 758	94 781	2 464	59 490	1 895	72 244	1 154	77 937
» Mittelfranken	a	54 638	177 210	10 121	141 917	3 268	78 331	1 424	52 476	278	17 298
	b	19 434	60 068	2 847	39 584	794	19 380	750	28 917	732	52 004
	c	37 797	118 219	7 512	106 895	4 639	114 016	5 638	216 729	3 538	238 060
» Oberpfalz	a	51 730	164 760	8 628	120 164	2 326	55 379	810	29 367	224	15 172
	b	10 291	29 653	1 122	15 459	355	8 561	276	10 634	251	17 765
	c	25 252	63 841	2 495	34 881	994	24 206	824	31 417	475	32 841
» Oberfranken	a	69 240	182 698	9 792	134 084	2 049	48 600	518	18 638	103	7 055
	b	14 219	45 992	2 124	29 520	622	15 098	532	20 515	447	31 226
	c	48 605	124 638	5 977	83 040	2 137	51 348	1 521	57 693	805	53 828
» Unterfranken	a	129 939	282 445	8 834	119 442	1 887	44 979	959	36 158	423	27 126
	b	9 324	35 684	2 097	29 058	688	16 767	584	22 488	443	30 597
	c	32 294	88 699	4 447	62 027	2 002	48 469	1 818	70 175	1 151	77 531
» Pfalz	a	139 478	261 110	7 297	98 712	1 451	34 719	662	24 362	194	12 659
	b	11 952	49 462	2 931	40 710	929	22 413	890	26 323	516	35 137
	c	67 247	194 211	8 442	117 015	3 034	73 132	1 981	74 716	903	59 653
Bayern	a	615 731	1 785 791	96 551	1 339 234	29 757	716 165	16 432	616 006	6 281	407 368
	b	131 153	433 359	20 981	292 192	6 425	155 994	5 256	201 340	4 213	292 282
	c	341 469	1 011 625	50 616	707 453	21 440	519 674	20 127	772 750	15 710	1 078 962

Anmerkungen siehe Seiten 504/505.

(Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928) nach Einheitswertgruppen†)

des Deutschen Reichs)

b = Gewerbliche Betriebe c = Bebaute und unbebaute Grundstücke zusammen

f von 100 000 bis unter 250 000 RM		g von 250 000 bis unter 500 000 RM		h von 500 000 bis unter 1 000 000 RM		i von 1 000 000 bis unter 5 000 000 RM		k von 5 000 000 RM und darüber		Summe*) der Gruppen a—k[1])	
Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM
1 973	302 730	739	256 149	255	167 305	76	131 821	1	5 783	142 433	1 997 961
526	79 000	122	42 118	54	36 769	26	43 483	5	106 754	34 363	556 471
1 272	183 099	247	82 385	58	38 347	24	46 099	2	14 066	73 547	1 230 371
9	1 398	2	870	1	624	2	3 600	—	—	1 567	27 260
3 348	526 209	1 497	524 974	936	659 501	795	1 566 940	227	5 336 456	81 163	9 115 562
21 794	3 302 734	5 692	1 923 819	2 022	1 376 269	1 206	2 164 935	78	755 014	135 975	12 229 940
1 070	163 381	522	189 162	421	296 734	180	274 198	1	5 426	191 222	2 201 710
839	127 986	252	88 229	140	92 634	96	183 653	11	234 841	78 993	1 245 390
1 656	241 969	296	100 217	100	70 394	57	99 928	7	70 567	206 950	2 495 446
1 107	176 306	808	292 922	609	413 552	134	184 445	—	—	108 530	1 844 136
539	82 422	171	58 578	74	52 790	63	119 645	10	126 488	41 066	762 349
1 280	183 665	260	89 438	92	63 558	35	69 083	—	—	85 470	1 386 669
188	28 538	92	31 687	38	25 686	13	23 864	—	—	27 008	295 570
59	8 888	9	2 674	3) 3	2 651	3)		—	—	7 406	63 682
80	10 830	13	4 104	2	1 518	—	—	—	—	17 537	160 087
1 458	226 647	842	303 304	494	334 069	131	191 710	7	59 625	167 541	2 266 797
1 048	159 590	367	127 507	191	132 110	149	293 239	27	265 120	66 274	1 517 580
2 834	412 006	604	205 129	242	166 322	3) 91	165 644	3)		145 455	2 727 254
254	41 157	215	76 771	158	109 542	49	82 747	2	11 480	81 830	831 890
293	43 672	78	26 953	35	24 096	24	42 526	10	245 581	24 205	546 730
907	133 492	173	56 668	49	31 948	27	62 659	8	142 536	44 965	925 855
2 738	408 382	784	268 589	392	271 338	222	358 167	8	49 542	252 108	3 112 436
1 245	189 852	436	152 653	239	168 406	208	422 399	42	689 922	92 476	2 270 294
2 737	401 817	612	208 995	248	168 768	113	205 846	10	89 779	266 393	3 427 492
1 672	231 055	238	84 337	137	94 064	50	70 495	1	6 239	75 154	1 583 905
640	95 578	202	70 288	98	68 591	83	168 192	12	120 526	48 082	846 935
1 287	189 340	254	84 862	83	54 993	44	71 056	3	20 801	148 882	1 849 428
2 781	401 402	356	118 600	129	90 201	55	92 635	—	—	264 737	3 014 504
1 191	179 344	420	145 060	226	155 609	175	341 632	31	421 172	89 061	1 877 529
2 305	339 039	490	166 694	203	138 047	112	209 274	9	77 609	249 367	3 363 461
1 103	154 708	143	48 968	57	37 872	24	46 394	—	—	212 494	1 652 044
1 819	277 979	865	231 842	348	238 393	269	526 410	59	1 171 288	107 731	3 300 492
3 485	510 261	760	258 601	301	205 950	243	488 856	33	286 124	377 235	5 743 958
396	60 173	109	37 150	35	24 759	17	36 363	—	—	329 469	1 163 980
1 182	179 207	445	157 282	272	187 748	201	380 700	51	1 791 079	73 868	3 172 169
3 958	570 880	854	297 264	375	258 075	200	341 975	7	58 800	164 151	3 750 807
1 721	255 649	361	118 892	66	41 964	16	35 599	—	—	611 045	2 293 855
3 676	569 741	1 448	507 448	868	607 730	675	1 350 556	137	3 574 763	204 540	8 028 185
9 658	1 411 951	2 093	716 639	732	494 101	422	796 281	33	298 190	624 121	11 103 196
7	974	3	859	—	—	6	11 857	—	—	17 122	72 642
19	3 173	7	2 501	6	3 482	3	6 136	—	—	3 219	30 109
23	3 447	3	1 138	—	—	—	—	—	—	6 257	38 134
16 477	2 452 497	5 214	1 826 259	2 792	1 907 709	975	1 543 892	20	138 093	2 482 260	22 358 689
16 404	2 522 641	6 119	2 138 106	3 489	2 429 243	2 768	5 446 779	622	14 083 991	952 447	33 333 476
53 276	7 894 530	12 351	4 195 952	4 507	3 069 290	2 573	4 711 718	191	1 823 405	2 546 305	50 432 098
308	42 580	49	16 351	18	12 174	3	5 264	—	—	95 886	1 158 757
823	129 254	266	92 606	175	119 407	124	253 631	31	461 770	41 507	1 308 502
3 695	537 351	695	235 662	263	177 707	140	251 900	7	63 812	92 462	2 514 165
336	45 805	25	8 146	18	12 012	4	7 715	—	—	83 726	895 341
120	18 470	46	16 466	19	12 760	3) 11	23 771	3)		17 437	177 364
132	19 314	14	4 871	6	3 647	3) 3	22 455	3)		33 418	237 555
118	17 019	24	7 580	7	4 491	4	6 516	1	5 000	79 782	816 256
275	41 967	93	32 530	42	30 295	43	88 652	14	163 644	28 388	538 378
411	61 022	96	32 575	42	27 644	23	36 236	2	16 520	57 483	612 379
36	5 581	11	3 501	2	1 097	2	2 339	—	—	69 780	479 750
514	79 134	216	75 877	117	83 735	65	139 350	17	183 773	25 971	746 567
1 268	183 139	267	91 301	91	60 143	40	61 165	4	26 833	60 794	1 216 500
75	11 400	27	9 367	19	13 263	4	6 350	—	—	63 843	425 222
118	17 747	48	16 171	21	15 367	12	24 837	2	16 741	12 730	170 195
189	28 514	39	12 913	11	7 936	6	8 334	—	—	30 285	244 883
56	8 773	21	6 957	5	3 412	—	—	—	—	81 784	410 217
278	42 503	115	40 216	55	37 774	57	99 243	9	77 277	18 911	433 864
279	41 421	57	18 925	37	25 235	18	23 655	—	—	59 434	479 782
95	14 632	40	13 588	11	6 933	3	5 796	—	—	142 191	551 099
288	43 371	93	32 502	56	23 410	26	53 409	9	89 822	13 827	373 896
450	65 608	81	26 832	19	12 552	18	29 302	—	—	42 280	481 196
47	7 213	13	4 659	6	4 619	2	2 447	—	—	149 150	450 501
288	43 811	100	34 726	55	40 140	37	78 226	6	62 221	18 199	420 598
317	45 578	62	20 637	23	15 880	3) 18	67 001	3)		82 024	667 824
1 071	153 004	210	70 148	86	58 001	22	36 428	1	5 000	766 142	5 187 143
2 702	416 256	977	341 093	520	362 897	374	755 618	89	1 060 749	176 970	4 169 364
6 741	981 946	1 311	443 717	492	330 943	259	436 636	15	170 578	458 180	6 454 284

2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30

(Band 392 der Statistik

a = Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Länder und Landesteile	Gruppe: a Einheitswert: bis unter 10 000 RM		b von 10 000 bis unter 20 000 RM		c von 20 000 bis unter 30 000 RM		d von 30 000 bis unter 50 000 RM		e von 50 000 bis unter 100 000 RM	
	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM
Sachsen a	70 865	228 613	17 214	245 917	8 397	204 914	6 638	250 267	2 913	193 354
b	138 456	395 427	19 323	269 628	6 488	157 562	5 560	213 280	4 612	322 312
c	225 547	806 519	52 151	736 481	25 817	630 398	26 213	1 008 274	19 818	1 358 240
Württemberg a	356 361	798 936	24 980	341 320	6 667	160 444	3 234	119 281	753	48 378
b	49 647	170 985	10 990	154 125	3 316	79 894	2 499	95 681	1 857	129 878
c	171 690	576 165	30 676	424 575	11 422	275 926	9 738	372 574	6 870	465 013
Baden a	337 888	695 985	18 316	246 492	3 803	91 184	1 918	71 879	847	57 305
b	36 772	141 423	9 179	129 637	2 808	68 218	2 187	83 003	1 633	113 171
c	133 099	436 159	26 585	374 017	12 552	304 142	11 972	460 157	8 117	546 075
Thüringen a	117 923	275 168	12 414	172 789	4 106	99 316	2 701	101 991	1 404	95 087
b	34 877	120 843	6 274	87 667	1 947	47 272	1 612	61 991	1 185	81 862
c	113 383	345 547	20 399	284 942	7 546	181 889	5 406	204 264	2 819	188 229
Hessen a	189 027	407 298	14 384	197 788	3 763	90 067	1 859	68 797	600	39 654
b	63 292	114 590	4 469	62 250	1 306	31 655	1 080	41 116	901	63 327
c	94 397	299 589	13 727	191 203	6 015	145 384	5 430	206 870	2 794	187 159
Hamburg a	1 288	5 254	616	8 246	151	3 687	151	5 915	139	9 165
b	12 248	49 510	4 003	57 111	1 676	40 796	1 518	58 688	1 470	104 490
c	6 910	35 182	4 934	72 051	4 071	100 420	7 602	298 177	8 218	574 970
Mecklenburg-Schwerin a	39 826	88 462	3 785	54 835	1 998	48 363	2 101	82 194	1 461	93 766
b	10 620	38 604	2 126	29 848	782	19 082	608	23 272	440	30 325
c	39 710	142 365	8 205	114 686	2 924	70 233	1 829	68 622	686	45 504
Oldenburg a	32 409	100 898	4 743	65 659	1 780	43 517	2 066	80 649	2 085	145 963
b	14 261	37 353	2 074	29 317	671	16 356	552	21 394	380	25 918
c	38 756	143 840	6 890	95 209	2 169	51 763	1 344	50 422	639	42 715
Braunschweig a	23 689	58 354	2 899	40 901	1 385	33 880	1 524	59 015	1 187	81 736
b	9 699	35 186	1 794	25 181	537	13 046	425	16 114	328	23 249
c	28 830	102 533	5 606	79 802	3 010	72 749	2 305	86 953	1 065	70 581
Anhalt a	11 778	32 904	2 034	28 333	705	17 050	554	20 853	328	22 189
b	7 281	27 260	1 431	19 732	411	10 015	294	11 239	212	14 849
c	25 865	94 401	4 940	68 283	1 643	39 592	1 041	39 444	485	32 347
Bremen a	2 593	4 518	259	3 681	114	2 818	141	5 581	140	9 384
b	8 892	24 480	2 090	29 665	682	16 559	588	22 570	489	34 260
c	25 849	143 747	10 019	137 896	3 639	87 696	2 549	97 780	1 616	109 956
Lippe a	10 400	30 317	926	12 670	364	8 963	442	17 359	421	28 142
b	4 669	14 995	842	11 820	268	6 448	204	7 744	136	9 348
c	12 809	46 063	1 811	25 213	615	14 865	373	14 040	191	12 900
Lübeck a	329	1 388	149	2 076	61	1 495	55	2 092	150	10 624
b	1 149	5 202	481	6 981	191	4 595	183	6 973	157	11 189
c	8 700	37 057	2 376	33 646	1 156	27 953	907	34 284	446	30 221
Mecklenburg-Strelitz a	8 370	10 208	398	5 751	252	6 155	218	8 644	505	34 535
b	2 612	7 311	374	5 249	110	2 679	92	3 566	59	4 215
c	4 732	20 171	1 261	17 458	511	12 402	336	12 415	108	7 051
Waldeck a	7 659	20 224	901	12 772	331	8 010	221	8 289	55	3 424
b	2 154	5 017	194	2 680	55	1 355	40	1 564	36	2 588
c	2 761	9 088	523	7 318	180	4 237	125	4 666	58	3 663
Schaumburg-Lippe a	1 681	7 874	379	5 223	232	5 763	270	10 444	181	11 484
b	1 072	3 448	170	2 321	70	1 672	29	1 113	24	1 671
c	3 925	18 322	501	7 068	238	5 762	111	4 328	36	2 402
Deutsches Reich a	**3 921 021**	**9 481 701**	**389 841**	**5 414 127**	**135 514**	**3 284 172**	**101 655**	**3 871 252**	**61 357**	**4 137 480**
b	**1 210 340**	**3 801 529**	**204 589**	**2 866 847**	**66 244**	**1 604 777**	**53 775**	**2 060 545**	**42 572**	**2 963 456**
c	**2 939 562**	**10 488 702**	**633 054**	**8 867 372**	**271 398**	**6 575 628**	**244 350**	**9 356 408**	**176 727**	**12 131 852**

†) Wegen der Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der Einheitswertstatistik 1925 siehe Band 392, Seite 9. — *) Abweichungen in [1]) Bei den gewerblichen Betrieben (b) sind außer den Betrieben der Gruppen a—k auch die überschuldeten Betriebe und ihr mit [2]) versehenen Leerspalten mit den Angaben der entsprechenden vorhergehenden ausgefüllten Spalten vereinigt.

(Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928) nach Einheitswertgruppen†)

des Deutschen Reichs)

b = Gewerbliche Betriebe c = Bebaute und unbebaute Grundstücke zusammen

f von 100 000 bis unter 250 000 RM		g von 250 000 bis unter 500 000 RM		h von 500 000 bis unter 1 000 000 RM		i von 1 000 000 bis unter 5 000 000 RM		k von 5 000 000 RM und darüber		Summe*) der Gruppen a—k[1])	
Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM	Betriebe	in 1000 RM
1 158	176 390	381	130 554	112	72 425	15	24 434	—	—	107 693	1 526 867
3 108	482 514	1 282	445 897	732	515 050	639	1 285 803	88	944 775	186 116	4 936 072
8 139	1 173 488	1 446	491 471	591	401 500	258	459 498	4	30 846	359 984	7 096 715
206	31 658	61	20 851	24	17 193	28	60 074	1	5 930	392 315	1 604 062
1 180	182 632	498	175 757	253	177 162	231	436 335	54	549 616	72 640	2 117 940
2 225	321 601	509	176 336	180	120 912	89	147 711	3	23 063	233 402	2 903 875
452	70 776	181	63 115	79	53 921	33	60 263	3	25 335	363 520	1 436 253
1 054	161 475	405	141 538	191	133 838	153	324 861	29	376 310	56 346	1 636 512
3 021	443 974	540	185 695	224	151 425	88	155 032	5	36 300	196 203	3 092 975
614	91 313	154	53 827	41	28 142	22	40 239	—	—	139 379	957 870
731	111 683	275	94 308	145	100 557	127	251 416	14	111 265	48 876	1 050 757
1 009	149 201	222	75 096	44	30 843	[2]) 30	52 514	[2])		150 858	1 512 526
232	35 293	67	22 144	14	8 727	5	11 955	—	—	209 951	881 723
589	90 463	195	65 638	100	67 737	78	146 814	7	129 300	72 958	799 852
1 015	146 540	174	57 608	46	31 152	17	35 909	3	18 398	123 618	1 319 811
21	2 859	1	305	—	—	—	—	—	—	2 367	35 430
1 203	190 535	564	196 504	286	196 195	221	448 500	44	1 022 107	25 349	2 242 555
4 338	628 873	765	258 779	287	198 204	160	287 311	14	116 525	37 299	2 570 491
463	76 657	538	195 470	345	235 070	26	32 898	—	—	50 543	907 714
206	31 583	62	22 104	20	13 192	19	37 124	—	—	15 616	238 034
208	30 010	47	16 039	9	5 878	6	8 785	—	—	53 624	502 121
828	113 225	51	15 385	6	4 133	1	1 576	—	—	43 969	571 004
193	28 774	49	17 646	15	10 254	[2]) 13	41 190	[2])		18 814	215 576
178	25 846	30	9 763	13	8 989	6	11 630	2	11 374	50 027	451 552
532	79 078	116	38 882	49	34 186	38	67 930	1	6 957	31 420	500 920
241	38 135	73	25 092	40	28 626	27	54 301	5	64 216	13 612	317 594
391	57 774	82	27 707	28	19 190	[2]) 11	23 227	[2])		41 328	540 514
225	34 732	72	24 946	64	43 558	44	65 723	—	—	15 804	290 287
135	20 360	49	17 232	38	27 830	30	62 946	9	200 318	10 152	407 348
216	33 963	57	18 778	30	20 281	[2]) 16	34 357	[2])		34 293	381 445
31	3 536	1	413	1	505	—	—	—	—	3 280	30 435
363	56 157	142	49 180	87	61 292	56	111 124	21	449 105	14 324	805 655
621	92 081	129	42 808	39	26 537	[2]) 39	68 915	[2])		44 500	807 415
168	24 287	33	10 952	3	1 850	1	3 284	—	—	12 758	137 825
61	9 426	21	6 779	4	2 765	6	11 610	—	—	6 349	79 119
44	6 177	7	2 647	[2]) 2	2 011	[2])		—	—	15 852	123 917
43	5 949	9	3 017	2	1 075	—	—	—	—	798	27 716
99	15 211	48	16 166	10	6 665	17	32 275	2	37 482	2 491	138 906
231	34 416	48	17 152	18	11 832	7	13 500	—	—	13 889	240 060
95	13 461	45	15 478	65	46 871	34	44 993	—	—	9 982	186 096
22	3 136	10	3 611	7	4 624	5	10 840	—	—	3 427	44 271
40	5 605	6	1 986	[2]) 2	2 226	[2])		—	—	6 996	79 313
24	3 635	10	2 997	—	—	1	1 725	—	—	9 202	61 075
20	2 939	10	3 332	2	1 162	5	11 652	—	—	2 555	31 490
24	3 590	[2]) 7	2 748	[2])		3	6 450	—	—	3 681	41 760
25	3 495	4	1 484	3	2 179	1	1 655	—	—	2 776	49 600
20	2 701	3	1 147	5	3 837	[2]) 2	17 109	[2])		1 441	33 922
17	2 207	5	1 832	[2]) 3	5 136	[2])		—	—	4 836	47 057
22 665	3 371 845	7 148	2 496 225	3 686	2 515 547	1 246	1 997 067	26	181 315	4 644 159	36 750 710
28 331	4 366 620	10 782	3 761 128	5 944	4 142 925	4 769	9 462 759	986	19 052 773	1 680 483	52 598 443
81 734	12 031 824	17 735	6 025 252	6 513	4 431 192	3 561	6 436 541	241	2 253 157	4 374 875	78 597 927

den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

Minuseinheitswert eingerechnet. — [2]) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses sind die Angaben über Zahl der Betriebe und Wert in den

3. Vermögensteuerveranlagung für das Kalender

Steuerpflichtiges Gesamtvermögen und

(Band 390 der Statistik

V = Steuerpflichtiges Gesamtvermögen St = Jahressteuerschuld a = Natür

Länder und Landesteile		Gruppe: a Vermögen: bis 10 000 ℛℳ		b über 10 000 ℛℳ bis 20 000 ℛℳ		c über 20 000 ℛℳ bis 30 000 ℛℳ		d über 30 000 ℛℳ bis 50 000 ℛℳ		e über 50 000 ℛℳ bis 100 000 ℛℳ	
		Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ
Prov. Ostpreußen	V a	26 452	191 294	19 079	270 871	7 502	183 999	5 946	227 712	3 703	253 224
	b	267	1 938	340	5 032	187	4 643	239	9 512	259	18 192
	St a	3 078	23	14 294	406	5 826	429	5 946	910	3 703	1 266
	b	267	2	340	10	187	14	239	38	259	91
Stadt Berlin	V a	33 883	250 345	31 278	450 385	15 033	371 292	16 329	637 627	16 513	164 509
	b	1 916	14 349	2 583	40 223	1 398	34 563	1 792	71 459	2 258	163 049
	St a	21 999	163	26 773	770	12 897	955	16 329	2 550	16 513	5 822
	b	1 916	14	2 583	80	1 398	104	1 792	286	2 258	815
Prov. Brandenburg	V a	53 866	389 091	38 826	549 459	14 459	352 986	10 157	386 046	5 623	381 828
	b	504	3 675	528	7 755	310	7 673	417	16 380	465	32 623
	St a	9 327	70	29 796	844	11 710	858	10 157	1 544	5 623	1 909
	b	504	4	528	16	310	23	417	66	465	163
» Pommern	V a	28 028	202 881	19 636	277 210	7 272	177 644	5 898	226 224	3 679	251 142
	b	302	2 218	337	4 929	252	6 275	274	10 781	313	22 450
	St a	3 592	27	14 686	415	5 668	416	5 898	904	3 679	1 255
	b	302	2	337	10	252	19	274	43	313	112
» Grenzmark Posen-Westpreußen	V a	5 554	39 766	3 774	53 067	1 177	28 649	822	31 096	458	31 304
	b	44	326	56	842	35	857	33	1 272	42	2 946
	St a	545	4	2 899	82	966	71	822	124	458	157
	b	44	0	56	2	35	3	33	5	42	15
» Niederschlesien	V a	43 713	315 385	31 268	442 399	12 355	302 695	10 121	388 499	6 735	458 823
	b	1 075	7 710	944	13 766	495	12 267	586	22 983	644	46 255
	St a	6 577	49	23 522	666	9 806	721	10 121	1 553	6 735	2 294
	b	1 075	8	944	28	495	37	586	92	644	231
» Oberschlesien	V a	19 913	140 439	11 679	163 970	3 980	96 819	2 953	112 269	1 789	122 381
	b	283	2 041	203	3 012	109	2 666	132	5 095	155	10 913
	St a	2 277	16	9 084	255	3 210	235	2 953	449	1 789	612
	b	283	2	203	6	109	8	132	20	155	55
» Sachsen	V a	59 638	430 090	46 125	653 694	18 800	459 493	15 079	579 302	10 046	686 327
	b	743	5 492	872	12 996	558	13 753	632	24 639	741	2 545
	St a	10 060	75	34 536	981	15 042	1 104	15 079	2 317	10 046	3 431
	b	743	5	872	26	558	41	632	99	741	263
» Schleswig-Holst.	V a	29 363	213 813	24 203	344 424	10 366	253 547	9 271	356 837	6 459	441 926
	b	516	3 822	730	10 897	347	8 479	343	13 326	382	27 165
	St a	5 722	42	18 029	513	8 213	604	9 271	1 426	6 459	2 208
	b	516	4	730	22	347	25	343	63	382	136
» Hannover	V a	69 648	500 348	50 090	710 815	21 371	523 254	18 340	702 060	11 107	750 898
	b	806	5 927	952	13 960	598	14 766	729	28 392	722	51 502
	St a	9 013	66	37 213	1 060	16 660	1 223	18 340	2 807	11 107	3 753
	b	806	6	952	28	598	44	729	114	722	258
» Westfalen	V a	70 444	506 870	47 936	680 057	19 827	485 304	16 087	614 896	10 345	705 193
	b	908	6 757	1 130	17 004	719	17 718	877	34 268	1 096	78 161
	St a	13 182	99	36 654	1 041	16 083	1 179	16 087	2 445	10 345	3 504
	b	908	7	1 130	34	719	53	877	137	1 096	391
» Hessen-Nassau	V a	49 193	349 762	30 694	432 859	12 134	297 568	10 188	391 695	7 449	512 902
	b	834	6 097	926	13 805	602	14 854	669	26 150	806	58 573
	St a	8 677	64	23 555	664	9 587	706	10 188	1 566	7 449	2 564
	b	834	6	926	28	602	45	669	105	806	293
Rheinprovinz	V a	117 481	846 166	84 033	1 191 132	33 282	814 305	26 724	1 023 144	18 693	1 285 707
	b	2 019	14 905	2 595	39 051	1 582	39 127	1 954	77 024	2 216	159 560
	St a	28 929	213	61 975	1 761	25 998	1 909	26 724	4 091	8 693	6 425
	b	2 019	15	2 595	78	1 582	117	1 954	308	2 216	798
Hohenzollern	V a	2 706	18 909	1 148	15 742	239	5 875	148	5 537	49	3 272
	b	5	41	15	207	6	149	6	234	6	415
	St a	164	1	856	23	188	14	148	22	49	16
	b	5	0	15	0	6	0	6	1	6	2
Preußen	V a	609 882	4 395 160	439 769	6 236 086	177 797	4 353 431	148 063	5 682 945	102 648	7 049 434
	b	10 222	75 300	12 211	183 480	7 198	177 792	8 683	341 515	10 105	724 348
	St a	123 142	911	333 872	9 482	141 854	10 423	148 063	22 710	102 648	35 217
	b	10 222	75	12 211	367	7 198	533	8 683	1 366	10 105	3 622
Bayern	V a	167 009	1 210 913	119 769	1 684 218	40 933	996 693	28 539	1 086 717	15 993	1 087 235
	b	1 828	13 232	1 797	26 377	1 013	25 270	1 287	50 170	1 502	107 134
	St a	18 066	133	95 348	2 669	33 195	2 417	28 539	4 324	15 993	5 414
	b	1 828	13	1 797	53	1 013	76	1 287	201	1 502	536

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — [1]) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses sind die füllten Spalten vereinigt. — [2]) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefaßt.

jahr 1928 (Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928)

Jahressteuerschuld nach Vermögensgruppen

des Deutschen Reichs)

liche Personen b = Nichtnatürliche Personen (Körperschaften usw.)

f über 100 000 RM bis 250 000 RM		g über 250 000 RM bis 500 000 RM		h über 500 000 RM bis 1 000 000 RM		i über 1 000 000 RM bis 5 000 000 RM		k über 5 000 000 RM		Summe*) der Gruppen a—k	
Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM
1 614	238 032	345	114 552	98	65 547	[1]) 81	138 270	[1]) 4	25 436	64 793	1 638 790
247	37 543	89	30 424	51	34 563					1 710	211 996
1 614	1 190	345	578	98	333	[1]) 81	697	[1]) 4	127	34 958	5 607
247	188	89	152	51	174					1 710	1 019
11 675	1 784 371	3 449	1 179 278	1 326	899 067	629	1 095 896	37	362 719	130 152	8 195 490
2 584	413 265	1 278	449 365	841	597 500	737	1 466 043	209	4 658 646	15 596	7 908 462
11 675	8 922	3 449	6 044	1 326	4 745	629	6 183	37	2 258	111 627	38 412
2 584	2 066	1 278	2 247	841	2 992	737	7 363	209	23 525	15 596	39 494
2 227	331 893	556	193 160	263	179 232	135	233 313	9	114 885	126 121	3 111 892
442	69 907	172	61 584	105	71 473	94	190 415	9	175 277	3 046	636 764
2 227	1 659	556	985	263	935	135	1 266	9	655	69 803	10 726
442	350	172	308	105	357	94	959	9	876	3 046	3 121
1 622	240 563	429	147 857	209	142 140	103	170 419	3	27 033	66 879	863 114
267	42 998	125	42 934	66	47 476	61	111 763	11	142 987	2 008	434 811
1 622	1 203	429	747	209	720	103	879	3	171	35 889	6 736
267	215	125	215	66	237	61	559	11	715	2 008	2 127
163	23 905	41	14 532	16	10 538	6	13 055	—	—	12 011	245 913
35	5 420	10	3 226	2	1 516	2	2 197	—	—	259	18 603
163	120	41	74	16	55	6	68	—	—	5 916	752
35	27	10	16	2	8	2	11	—	—	259	86
3 000	449 013	750	258 307	300	201 577	146	253 391	13	133 810	108 401	3 203 898
607	96 131	279	98 173	183	125 259	152	302 750	31	383 252	4 996	1 108 548
3 000	2 245	750	1 316	300	1 041	146	1 354	13	670	60 970	11 910
607	481	279	491	183	627	152	1 517	31	1 931	4 996	5 442
731	111 126	174	61 608	73	47 562	54	103 953	7	65 876	41 353	1 026 003
132	20 690	52	17 957	30	20 511	24	45 596	12	273 201	1 132	401 683
731	556	174	315	73	247	54	554	7	378	20 352	3 616
132	103	52	90	30	103	24	228	12	1 366	1 132	1 981
4 182	611 792	850	288 260	305	207 804	141	227 862	5	36 432	155 171	4 181 056
715	113 256	352	125 900	210	150 206	207	424 449	41	682 755	5 071	1 605 992
4 182	3 059	850	1 465	305	1 079	141	1 202	5	198	90 246	14 912
715	566	352	630	210	751	207	2 126	41	3 414	5 071	7 920
2 321	336 775	437	148 742	150	103 942	89	166 373	9	66 104	82 668	2 432 483
365	57 346	149	52 890	71	50 618	73	147 103	8	63 602	2 984	435 249
2 321	1 684	437	764	150	553	89	923	9	355	50 700	9 073
365	287	149	265	71	254	73	747	8	321	2 984	2 114
3 894	567 429	621	210 321	181	123 975	[2]) 252	474 440	[2]) 32	430 204	175 333	4 232 657
708	109 654	314	111 029	198	137 303					5 230	1 233 622
3 894	2 837	621	1 080	181	657	[2]) 252	2 436	[2]) 32	2 166	97 110	14 273
708	548	314	556	198	687					5 230	6 052
4 030	589 549	745	255 309	231	156 461	120	216 826	8	101 254	169 773	4 311 721
1 047	164 603	506	177 733	305	210 708	253	510 989	60	1 203 208	6 901	2 421 148
4 030	2 948	745	1 320	231	835	120	1 206	8	618	97 485	15 196
1 047	823	506	889	305	1 054	253	2 557	60	6 016	6 901	11 961
3 501	528 840	893	306 249	346	228 873	130	238 735	9	89 756	114 537	3 377 238
721	113 268	347	122 347	222	154 268	188	356 098	50	1 789 272	5 365	2 654 732
3 501	2 644	893	1 584	346	1 234	130	1 391	9	608	64 335	13 026
721	566	347	612	222	775	188	1 784	50	9 451	5 365	13 664
8 943	1 332 408	2 105	716 681	720	494 412	297	541 452	24	261 866	292 302	8 507 275
2 298	365 078	1 180	417 917	812	572 879	637	1 303 712	142	3 629 769	15 435	6 619 022
8 943	6 662	2 105	3 715	720	2 681	297	3 155	24	1 787	174 408	32 398
2 298	1 825	1 180	2 090	812	2 866	637	6 522	142	18 241	15 435	32 861
24	3 678	5	1 695	[1]) 6	26 260	—	—	[1]) —	—	4 325	80 969
6	1 016	3	990	[1]) 6	4 404	[1]) —	—	—	—	53	7 455
24	18	5	8	[1]) 6	133	—	—	[1]) —	—	1 440	235
6	5	3	5	[1]) 6	22	[1]) —	—	—	—	53	36
47 927	7 149 374	11 400	3 896 551	4 223	2 864 243	1 983	3 484 357	127	1 296 919	1 543 819	46 408 501
10 174	1 610 175	4 856	1 712 471	3 100	2 176 546	2 630	5 252 882	607	13 443 576	69 786	25 698 087
47 927	35 746	11 400	19 994	4 223	15 131	1 983	19 363	127	7 895	915 239	176 873
10 174	8 051	4 856	8 565	3 100	10 896	2 630	26 334	607	68 069	69 786	127 878
6 623	984 057	1 483	502 179	477	322 957	201	350 072	12	119 551	381 039	8 344 592
1 546	244 696	741	261 497	443	310 740	354	736 241	87	1 072 033	10 598	2 847 391
6 623	4 920	1 483	2 582	477	1 721	201	1 963	12	636	199 937	26 779
1 546	1 223	741	1 308	443	1 556	354	3 682	87	5 363	10 598	14 012

Angaben über Pflichtige und Wert in den mit [1]) versehenen Leerspalten mit den Angaben der entsprechenden vorhergehenden ausge-

3. Vermögensteuerveranlagung für das Kalender
Steuerpflichtiges Gesamtvermögen und Jahres

(Band 390 der Statistik

V = Steuerpflichtiges Gesamtvermögen St = Jahressteuerschuld a = Natür

Länder und Landesteile		Gruppe: a Vermögen: bis 10 000 ℛℳ		b über 10 000 ℛℳ bis 20 000 ℛℳ		c über 20 000 ℛℳ bis 30 000 ℛℳ		d über 30 000 ℛℳ bis 50 000 ℛℳ		e über 50 000 ℛℳ bis 100 000 ℛℳ	
		Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ
Sachsen	V a	73 388	532 637	62 247	890 635	27 488	673 152	22 708	869 508	15 586	1 070 469
	b	1 432	10 534	1 828	26 960	1 140	28 415	1 372	53 695	1 805	128 853
	St a	20 060	146	46 707	1 340	21 628	1 590	22 708	3 478	15 586	5 352
	b	1 432	11	1 828	54	1 140	85	1 372	215	1 805	644
Württemberg	V a	66 800	482 509	45 367	635 370	15 711	381 890	10 745	409 003	6 201	422 440
	b	538	3 955	640	9 500	415	10 244	591	23 193	694	49 526
	St a	8 351	62	34 525	964	12 435	903	10 745	1 629	6 201	2 109
	b	538	4	640	19	415	31	591	93	694	248
Baden	V a	61 808	437 133	35 496	496 455	12 018	293 107	9 041	345 897	5 690	390 039
	b	536	3 908	649	9 547	457	11 362	519	20 182	659	47 145
	St a	8 502	59	26 959	756	9 755	714	9 041	1 382	5 690	1 948
	b	536	4	649	19	457	34	519	81	659	236
Thüringen	V a	34 405	248 865	25 894	365 573	9 199	224 005	6 581	251 315	3 702	251 106
	b	482	3 506	531	7 805	344	8 494	420	16 548	504	36 013
	St a	4 958	37	18 782	531	7 132	521	6 581	1 005	3 702	1 256
	b	482	4	531	16	344	25	420	66	504	180
Hessen	V a	36 007	258 166	24 012	336 524	8 043	195 358	5 383	203 193	2 930	200 214
	b	372	2 698	413	6 114	269	6 718	345	13 429	395	28 413
	St a	5 523	40	17 941	503	6 385	465	5 383	812	2 930	1 001
	b	372	3	413	12	269	20	345	54	395	142
Hamburg	V a	8 362	62 161	8 835	128 245	4 810	118 834	5 175	201 070	4 793	335 082
	b	677	4 945	917	13 920	505	12 487	633	24 967	763	55 355
	St a	4 863	36	7 279	211	3 915	290	5 175	801	4 793	1 667
	b	677	5	917	28	505	37	633	100	763	277
Mecklenburg-Schwerin	V a	11 832	84 957	9 281	132 451	3 795	92 684	3 070	117 484	1 788	120 997
	b	156	1 128	194	2 932	130	3 252	134	5 205	130	9 223
	St a	1 869	14	6 794	195	3 008	221	3 070	470	1 788	605
	b	156	1	194	6	130	10	134	21	130	46
Oldenburg	V a	12 820	91 737	8 639	121 862	3 395	83 030	3 044	117 175	2 074	141 575
	b	168	1 223	198	2 922	104	2 569	129	5 169	139	9 727
	St a	1 578	11	6 060	172	2 479	182	3 044	469	2 074	708
	b	168	1	198	6	104	8	129	21	139	49
Braunschweig	V a	9 238	66 977	7 550	107 941	3 394	83 101	2 844	108 621	1 898	129 458
	b	147	1 042	171	2 605	106	2 599	118	4 535	142	10 309
	St a	1 497	11	5 460	156	2 630	194	2 844	434	1 898	647
	b	147	1	171	5	106	8	118	18	142	52
Anhalt	V a	7 273	53 151	5 513	78 082	2 009	48 899	1 317	50 007	828	56 273
	b	69	521	88	1 318	55	1 369	73	2 858	76	5 726
	St a	1 159	9	3 979	113	1 591	116	1 317	200	828	281
	b	69	1	88	3	55	4	73	11	76	29
Bremen	V a	9 371	66 389	5 711	80 955	2 422	59 083	2 064	79 662	1 577	109 247
	b	149	1 095	202	3 020	120	2 980	156	6 208	195	14 275
	St a	3 056	22	4 389	124	1 976	144	2 064	315	1 577	538
	b	149	1	202	6	120	9	156	25	195	71
Lippe	V a	3 854	27 489	2 312	32 435	874	21 462	849	32 633	576	38 836
	b	54	426	75	1 110	37	894	55	2 184	48	3 354
	St a	528	4	1 756	49	683	50	849	130	576	194
	b	54	0	75	2	37	3	55	9	48	17
Lübeck	V a	2 008	14 661	1 639	23 137	707	17 389	688	26 754	497	33 784
	b	39	300	51	786	36	904	52	2 053	62	4 691
	St a	594	4	1 171	33	560	41	688	107	497	169
	b	39	0	51	2	36	3	52	8	62	23
Mecklenburg-Strelitz	V a	1 845	13 311	1 363	19 430	579	14 277	541	21 133	427	28 376
	b	7	48	20	280	9	212	15	575	16	1 209
	St a	324	2	955	27	443	33	541	85	427	142
	b	7	0	20	1	9	1	15	2	16	6
Waldeck	V a	1 588	11 307	1 165	16 418	426	10 317	300	11 062	95	6 310
	b	16	122	19	290	12	305	12	454	10	759
	St a	121	1	835	23	328	24	300	44	95	32
	b	16	0	19	1	12	1	12	2	10	4
Schaumburg-Lippe	V a	1 546	10 790	755	10 779	348	8 635	346	13 353	182	11 769
	b	12	85	16	236	7	173	6	214	12	835
	St a	167	1	545	16	290	22	346	53	182	59
	b	12	0	16	0	7	1	6	1	12	4
Deutsches Reich	V a	1 119 036	8 068 314	805 317	11 396 599	313 948	7 675 347	251 298	9 627 531	167 485	11 482 621
	b	16 904	124 070	20 020	299 201	11 957	296 040	14 600	573 155	17 257	1 236 894
	St a	204 358	1 504	613 357	17 366	250 287	18 350	251 298	38 449	167 485	57 338
	b	16 904	124	20 020	598	11 957	888	14 600	2 293	17 257	6 184

Anmerkungen siehe Seite 506/507.

Jahr 1928 (Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928)
steuerschuld nach Vermögensgruppen
des Deutschen Reichs)
liche Personen b = Nichtnatürliche Personen (Körperschaften usw.)

f über 100 000 ℛℳ bis 250 000 ℛℳ		g über 250 000 ℛℳ bis 500 000 ℛℳ		h über 500 000 ℛℳ bis 1 000 000 ℛℳ		i über 1 000 000 ℛℳ bis 5 000 000 ℛℳ		k über 5 000 000 ℛℳ		Summe*) der Gruppen a—k	
Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ	Pflichtige	in 1000 ℛℳ
7 452	1 108 655	1 790	610 508	651	434 853	256	423 841	9	70 089	211 575	6 684 347
1 813	289 834	962	337 610	629	446 496	593	1 191 919	88	944 487	11 662	3 458 804
7 452	5 543	1 790	3 139	651	2 291	256	2 302	9	373	136 847	25 555
1 813	1 449	962	1 688	629	2 233	593	5 962	88	4 725	11 662	17 066
2 778	411 893	605	204 447	231	153 874	108	205 787	9	68 240	148 555	3 375 455
709	113 161	426	152 984	245	173 206	230	430 126	54	619 536	4 542	1 594 431
2 778	2 059	605	1 062	231	843	108	1 221	9	413	75 988	11 264
709	566	426	765	245	866	230	2 196	54	3 099	4 542	7 887
2 452	364 752	593	205 266	196	132 110	67	110 950	3	32 196	127 364	2 807 905
667	107 041	317	113 174	192	135 276	171	377 345	42	575 413	4 209	1 400 392
2 452	1 824	593	1 064	196	721	67	643	3	161	63 258	9 272
667	535	317	566	192	676	171	1 887	42	2 881	4 209	6 920
1 503	218 502	300	102 205	90	60 461	[2]) 152	295 386	[2]) 21	175 555	81 701	1 772 694
455	72 529	218	76 166	131	92 288					3 231	733 629
1 503	1 093	300	528	90	321	[2]) 152	1 506	[2]) 21	896	43 075	5 592
455	363	218	381	131	461					3 231	3 597
1 222	179 715	225	74 473	68	46 324	33	59 679	6	44 807	77 929	1 598 452
345	54 151	151	51 297	91	62 301	71	139 368	10	193 627	2 462	558 116
1 222	898	225	386	68	248	33	342	6	313	39 716	5 009
345	271	151	257	91	312	71	697	10	1 056	2 462	2 823
3 038	461 755	854	294 790	344	236 919	178	297 053	3	51 314	36 392	2 187 201
756	121 404	405	141 166	223	154 345	181	371 179	43	1 016 636	5 103	1 916 405
3 038	2 308	854	1 513	344	1 255	178	1 683	3	333	30 442	10 097
756	607	405	708	223	773	181	1 864	43	5 095	5 103	9 495
708	107 586	223	77 544	119	80 642	61	94 251	5	41 150	30 882	949 746
96	15 758	38	13 774	17	10 745	18	35 553	—	—	913	97 569
708	538	223	393	119	414	61	496	5	231	17 645	3 576
96	79	38	69	17	54	18	178	—	—	913	463
685	97 545	84	28 909	21	14 465	2	2 256	—	—	30 764	698 556
111	16 422	38	14 050	14	9 747	[1]) 13	40 041	[1]) —	—	914	101 871
685	488	84	148	21	76	2	12	—	—	16 027	2 265
111	82	38	70	14	49	[1]) 13	201	[1]) —	—	914	486
779	115 987	140	46 299	28	18 778	10	15 807	—	—	25 881	692 969
146	24 268	71	24 389	39	28 146	36	76 980	7	82 836	983	257 709
779	580	140	238	28	100	10	91	—	—	15 286	2 451
146	121	71	122	39	141	36	385	7	414	983	1 267
396	60 993	79	27 335	27	19 889	12	20 676	2	21 371	17 456	436 676
77	11 876	38	13 706	34	24 374	29	59 034	7	194 251	546	315 034
396	305	79	141	27	104	12	109	2	126	9 390	1 504
77	59	38	69	34	122	29	294	7	971	546	1 562
873	130 279	236	80 144	71	49 624	30	56 903	3	27 957	22 358	740 245
216	35 365	107	38 135	73	51 383	55	109 719	21	448 872	1 294	711 051
873	646	236	415	71	273	30	338	3	195	14 275	3 011
216	177	107	191	73	257	55	558	21	2 244	1 294	3 540
214	31 188	26	8 585	9	5 791	2	5 042	—	—	8 716	203 461
35	5 498	17	5 671	3	2 233	6	11 610	—	—	330	32 979
214	156	26	45	9	30	2	27	—	—	4 643	686
35	27	17	28	3	11	6	58	—	—	330	156
234	34 578	45	14 938	13	8 519	4	7 624	—	—	5 835	181 385
49	7 613	39	13 019	13	8 564	17	30 525	2	37 482	360	105 939
234	173	45	77	13	46	4	42	—	—	3 006	693
49	38	39	65	13	43	17	153	2	187	360	522
114	16 470	32	11 363	14	9 481	19	28 200	—	—	4 934	162 042
4	549	8	2 875	6	3 688	5	10 840	—	—	90	20 275
114	82	32	58	14	47	19	141	—	—	2 869	618
4	3	8	14	6	18	5	54	—	—	90	99
27	4 135	10	3 283	[2]) 5	2 990	[2]) 4	8 055	—	—	3 615	66 103
8	1 092	8	2 850					—	—	90	13 648
27	21	10	17	[2]) 5	16	[2]) 4	41	—	—	1 720	179
8	5	8	14					—	—	90	66
35	4 611	[1]) 10	4 443	—	—	[1]) —	—	—	—	3 222	64 379
10	1 316	2	779	[1]) 7	20 945	[1]) —	—	[1]) —	—	72	24 585
35	23	[1]) 10	24	—	—	[1]) —	—	[1]) —	—	1 575	198
10	7	2	4	[1]) 7	104	[1]) —	—	[1]) —	—	72	122
77 060	11 482 078	18 134	6 191 793	6 585	4 460 758	2 994	5 208 194	180	1 781 474	2 762 037	77 374 710
17 217	2 732 750	8 442	2 975 614	5 260	3 695 076	4 538	9 135 152	990	18 819 964	117 185	39 887 916
77 060	57 402	18 134	31 814	6 585	23 632	2 994	29 033	180	10 733	1 591 738	285 622
17 217	13 664	8 442	14 884	5 260	18 493	4 538	45 769	990	95 062	117 105	197 960

4. Reichserbschaftsteuer

a. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

(Veranlagung 1930)

Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 ℛℳ	v H der festgesetzten Steuer insgesamt		Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 ℛℳ	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
Preußen	40 768	58,31	761 796	61,35	47 967	63,03	Oldenburg	831	1,19	11 521	0,93	497	0,65
Bayern	7 320	10,47	119 346	9,61	6 918	9,09	Braunschweig	879	1,26	14 760	1,19	781	1,03
Sachsen	6 153	8,80	112 863	9,09	5 924	7,79	Anhalt	384	0,55	7 697	0,62	481	0,63
Württemberg	3 009	4,30	44 907	3,61	2 537	3,34	Bremen	693	0,99	14 000	1,13	839	1,10
Baden	2 933	4,20	41 760	3,36	2 527	3,32	Lippe	237	0,34	4 095	0,33	241	0,32
Thüringen	2 306	3,30	34 758	2,80	1 818	2,39	Lübeck	175	0,25	2 584	0,21	219	0,29
Hessen	1 504	2,15	21 675	1,75	1 743	2,29	Meckl.-Strelitz	149	0,21	2 700	0,22	237	0,31
Hamburg	1 771	2,53	34 210	2,76	2 653	3,49	Schaumbg.-Lippe	69	0,10	930	0,07	41	0,05
Meckl.-Schwerin	732	1,05	12 011	0,97	672	0,88	Deutsches Reich	69 913	100,00	1 241 616	100,00	76 097	100,00

b. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach den 5 Steuerklassen

(Veranlagung 1930)

Steuerklasse	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 ℛℳ	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
I.	43 308	61,94	984 322	79,28	42 834	56,29
II.	1 671	2,39	33 610	2,71	2 611	3,43
III.	9 302	13,31	105 767	8,52	11 120	14,61
IV.	5 770	8,25	60 616	4,88	8 411	11,06
V.	9 862	14,11	57 300	4,61	11 120	14,61
Insgesamt	69 913	100,00	1 241 616	100,00	76 097	100,00

c. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

(Veranlagung 1930)

Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 ℛℳ	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 ℛℳ	v H der festgesetzten Steuer insgesamt	v H des Vermögensanfalls
1. Nach Wertstufen insgesamt							
bis 10 000 ℛℳ	41 442	59,28	222 681	17,93	9 293	12,21	4,17
über 10 000 » 20 000 ℛℳ	15 349	21,95	212 687	17,13	8 149	10,71	3,83
» 20 000 » 30 000 ℛℳ	5 186	7,42	123 889	9,98	5 718	7,51	4,62
» 30 000 » 40 000 ℛℳ	2 415	3,46	81 035	6,53	4 086	5,37	5,04
» 40 000 » 50 000 ℛℳ	1 449	2,07	63 634	5,13	4 000	5,26	6,29
» 50 000 » 100 000 ℛℳ	2 529	3,62	166 986	13,45	11 037	14,50	6,61
» 100 000 » 150 000 ℛℳ	707	1,01	83 075	6,69	5 908	7,76	7,11
» 150 000 » 200 000 ℛℳ	314	0,45	50 455	4,06	4 274	5,62	8,47
» 200 000 » 300 000 ℛℳ	246	0,35	56 627	4,56	4 725	6,21	8,34
» 300 000 » 400 000 ℛℳ	118	0,17	39 484	3,18	3 424	4,50	8,67
» 400 000 » 500 000 ℛℳ	55	0,08	23 854	1,92	2 859	3,76	11,99
» 500 000 » 600 000 ℛℳ	34	0,05	18 379	1,48	2 140	2,81	11,64
» 600 000 » 700 000 ℛℳ	22	0,03	14 385	1,16	1 349	1,77	9,38
» 700 000 » 800 000 ℛℳ	10	0,01	6 696	0,54	746	0,98	11,14
» 800 000 ℛℳ	37	0,05	77 749	6,26	8 389	11,03	10,79
Insgesamt	69 913	100,00	1 241 616	100,00	76 097	100,00	6,13
2. Nach Wertstufen in der Steuerklasse I							
bis 10 000 ℛℳ	20 279	46,82	144 817	14,71	2 846	6,64	1,97
über 10 000 » 20 000 ℛℳ	12 412	28,66	171 701	17,44	4 292	10,02	2,50
» 20 000 » 30 000 ℛℳ	4 156	9,60	99 274	10,09	2 999	7,00	3,02
» 30 000 » 40 000 ℛℳ	1 989	4,59	66 845	6,79	2 337	5,46	3,50
» 40 000 » 50 000 ℛℳ	1 136	2,62	49 798	5,06	1 995	4,66	4,01
» 50 000 » 100 000 ℛℳ	2 061	4,76	135 362	13,75	6 094	14,23	4,50
» 100 000 » 150 000 ℛℳ	588	1,36	69 192	7,03	3 446	8,04	4,98
» 150 000 » 200 000 ℛℳ	246	0,57	39 263	3,99	2 169	5,06	5,52
» 200 000 » 300 000 ℛℳ	210	0,48	48 203	4,90	2 911	6,80	6,04
» 300 000 » 400 000 ℛℳ	102	0,24	34 352	3,49	2 219	5,18	6,46
» 400 000 » 500 000 ℛℳ	40	0,09	17 495	1,78	1 169	2,73	6,68
» 500 000 » 600 000 ℛℳ	26	0,06	14 321	1,45	1 065	2,49	7,43
» 600 000 » 700 000 ℛℳ	21	0,05	13 722	1,40	1 098	2,56	8,00
» 700 000 » 800 000 ℛℳ	8	0,02	5 824	0,59	489	1,14	8,39
» 800 000 ℛℳ	34	0,08	74 153	7,53	7 706	17,99	10,39
Insgesamt	43 308	100,00	984 322	100,00	42 834	100,00	4,35

4. Reichserbschaftsteuer

d. Steuerfreier Ehegattenerwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach Wertstufen (Veranlagung 1930)

Wertstufen	Erwerbsanfälle: Zahl	Erwerbsanfälle: v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Vermögensanfall: Wert des Erwerbs in 1000 RM	Vermögensanfall: v H des Wertes insgesamt	Wertstufen	Erwerbsanfälle: Zahl	Erwerbsanfälle: v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Vermögensanfall: Wert des Erwerbs in 1000 RM	Vermögensanfall: v H des Wertes insgesamt
bis 10 000 RM	4 792	34,55	35 510	7,12	über 200 000 bis 300 000 RM	140	1,01	34 279	6,88
über 10 000 » 20 000 »	3 992	28,78	57 511	11,54	» 300 000 » 400 000 »	50	0,36	17 571	3,52
» 20 000 » 30 000 »	1 778	12,82	43 942	8,82	» 400 000 » 500 000 »	35	0,25	15 965	3,20
» 30 000 » 40 000 »	849	6,12	29 682	5,95	» 500 000 » 600 000 »	19	0,14	10 559	2,12
» 40 000 » 50 000 »	582	4,20	26 255	5,27	» 600 000 » 700 000 »	16	0,10	10 428	2,09
» 50 000 » 100 000 »	1 105	7,97	77 171	15,48	» 700 000 » 800 000 »	8	0,06	5 977	1,20
» 100 000 » 150 000 »	299	2,15	36 786	7,38	» 800 000 RM	44	0,33	68 713	13,78
» 150 000 » 200 000 »	161	1,16	28 171	5,65	Insgesamt	13 870	100,00	498 521	100,00

e. Zahl und Wert der Nachlässe*) und Schenkungen*) (Veranlagung 1930)

Länder	Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge: Zahl der Erblasser	Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge: Wert der Nachlässe in 1000 RM	Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen: Zahl der Erblasser	Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen: Wert der Nachlässe in 1000 RM	Nachlässe überhaupt: Zahl der Erblasser	Nachlässe überhaupt: Wert der Nachlässe in 1000 RM	Schenkungen: Zahl der Schenker	Schenkungen: Wert der Schenkungen in 1000 RM	Nachlässe und Schenkungen zusammen: Zahl der Erblasser und Schenker	Nachlässe und Schenkungen zusammen: Wert der Nachlässe u. Schenkungen in 1000 RM
Preußen	6 786	232 284	15 153	682 317	21 939	914 601	6 339	147 874	28 278	1 062 475
Bayern	1 381	35 797	2 402	88 318	3 783	124 114	944	18 835	4 727	142 950
Sachsen	1 159	42 223	2 172	104 246	3 331	146 469	709	15 991	4 040	162 460
Württemberg	605	19 955	914	26 049	1 519	46 003	190	5 118	1 709	51 121
Baden	713	20 086	966	29 350	1 679	49 436	203	3 914	1 882	53 349
Thüringen	451	14 067	756	25 991	1 207	40 058	312	5 197	1 519	45 255
Hessen	345	8 786	522	13 335	867	22 121	157	3 373	1 024	25 494
Hamburg	277	10 362	539	28 852	816	39 214	84	3 483	900	42 697
Mecklenburg-Schwerin	124	4 116	330	9 625	454	13 741	105	2 106	559	15 848
Oldenburg	152	4 480	372	9 964	524	14 444	97	1 357	621	15 801
Braunschweig	167	4 640	323	12 027	490	16 667	136	4 283	626	20 950
Anhalt	83	2 421	195	7 548	278	9 969	75	2 027	353	11 996
Bremen	89	4 082	199	12 176	288	16 257	46	1 742	334	17 999
Lippe	47	1 591	51	1 266	98	2 857	32	803	130	3 660
Lübeck	16	464	78	2 382	94	2 845	23	525	117	3 371
Mecklenburg-Strelitz	28	569	45	2 075	73	2 644	19	351	92	2 996
Schaumburg-Lippe	6	66	33	864	39	930	21	375	60	1 305
Deutsches Reich	12 429	405 990	25 050	1 056 382	37 479	1 462 372	9 492	217 354	46 971	1 679 726

f. Verteilung der Nachlässe*) und Schenkungen*) auf Hauptwertgruppen und Steuerklassen (Veranlagung 1930)

Hauptwertgruppen / Von den Nachlässen bzw. Schenkungen entfielen auf	bis 10 000 RM: Zahl der Erblasser bzw. Schenker	bis 10 000 RM: Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	üb. 10 000 bis 30 000 RM: Zahl der Erblasser bzw. Schenker	üb. 10 000 bis 30 000 RM: Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	üb. 30 000 bis 100 000 RM: Zahl der Erblasser bzw. Schenker	üb. 30 000 bis 100 000 RM: Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	üb. 100 000 bis 500 000 RM: Zahl der Erblasser bzw. Schenker	üb. 100 000 bis 500 000 RM: Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	üb. 500 000 bis 1 000 000 RM: Zahl der Erblasser bzw. Schenker	üb. 500 000 bis 1 000 000 RM: Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	über 1 000 000 RM: Zahl der Erblasser bzw. Schenker	über 1 000 000 RM: Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM	zusammen: Zahl der Erblasser bzw. Schenker	zusammen: Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 RM
Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge														
Steuerklasse I	2 497	17 530	4 092	73 425	2 272	116 101	457	83 956	28	17 801	14	25 235	9 360	334 049
Steuerklassen II—V	1 655	8 239	726	12 198	258	13 294	66	12 452	2	1 075	2	2 478	2 709	49 736
Steuerklassen I—V	11	96	174	3 200	127	6 547	44	6 830	3	1 993	1	3 538	360	22 205
Summe	4 163	25 865	4 992	88 823	2 657	135 943	567	103 239	33	20 870	17	31 251	12 429	405 990
Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen														
Steuerklasse I	5 301	39 075	7 544	135 339	4 063	213 409	1 177	225 618	97	67 040	50	114 150	18 232	794 631
Steuerklassen II—V	3 688	15 348	1 382	23 602	609	31 377	193	37 992	14	9 085	1	1 917	5 887	119 321
Steuerklassen I—V	20	162	240	4 686	363	20 218	251	53 505	36	23 844	21	40 014	931	142 429
Summe	9 009	54 585	9 166	163 628	5 035	265 004	1 621	317 116	147	99 968	72	156 081	25 050	1 056 382
Nachlässe überhaupt														
Steuerklasse I	7 798	56 605	11 636	208 764	6 335	329 511	1 634	309 574	125	84 841	64	139 385	27 592	1 128 680
Steuerklassen II—V	5 343	23 587	2 108	35 800	867	44 672	259	50 445	16	10 160	3	4 395	8 596	169 058
Steuerklassen I—V	31	258	414	7 886	490	26 765	295	60 336	39	25 837	22	43 552	1 291	164 634
Summe	13 172	80 450	14 158	252 451	7 692	400 947	2 188	420 355	180	120 838	89	187 332	37 479	1462 372
Schenkungen														
Steuerklasse I	3 032	21 767	3 382	59 179	1 236	61 859	202	36 634	12	7 967	1	1 500	7 865	188 906
Steuerklassen II—V	1 163	4 823	250	4 351	87	4 729	26	5 615	2	1 260	—	—	1 528	20 777
Steuerklassen I—V	10	68	37	621	33	1 759	16	3 275	3	1 949	—	—	99	7 671
Summe	4 205	26 657	3 669	64 152	1 356	68 346	244	45 523	17	11 175	1	1 500	9 492	217 354
Nachlässe und Schenkungen zusammen														
Steuerklasse I	10 830	78 371	15 018	267 944	7 571	391 369	1 836	346 209	137	92 807	65	140 885	35 457	1 317 585
Steuerklassen II—V	6 506	28 410	2 358	40 151	954	49 401	285	56 059	18	11 420	3	4 395	10 124	189 835
Steuerklassen I—V	41	326	451	8 507	523	28 523	311	63 610	42	27 786	22	43 552	1 390	172 305
Summe	17 377	107 107	17 827	316 602	9 048	469 293	2 432	465 878	197	132 014	90	188 832	46 971	1 679 726

*) Erfaßt sind nur diejenigen inländischen Nachlässe und Schenkungen, die bei den Erwerbern der Erbschaftsbesteuerung unterlegen haben oder die als Ehegattenerwerb steuerfrei waren, sofern sie zur Kenntnis der Finanzbehörden gekommen sind.

5. Umsatzsteuer*)

a. Aufkommen an Umsatzsteuer und danach geschätzter steuerpflichtiger Umsatz

im Deutschen Reich für die Kalenderjahre 1924 bis 1931

Jahre	Insgesamt		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr	
	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ	Steuer in Mill. ℛℳ	Umsatz in Mrd. ℛℳ
1924....	1 888	76,7	400	15,2	447	17,1	509	19,5	532	24,9
1925....	1 531	106,8	405	25,5	408	25,6	410	26,2	308	29,5
1926....	899	109,7	250	24,1	205	26,9	212	28,0	232	30,7
1927....	937	125,0	214	28,6	224	29,8	238	31,8	261	34,8
1928....	1 007	134,3	242	32,2	243	32,4	255	34,1	267	35,6
1929....	1 006	134,2	233	31,1	246	32,9	258	34,3	269	35,9
1930....	999	119,1	233	31,0	254	29,2	256	29,4	256	29,5
1931....	888	101,8	217	24,9	209	23,9	246	28,2	216	24,8

b. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen

in Reich, Ländern und Landesteilen im Kalenderjahre 1929*) (in Mill. ℛℳ)

(Vorläufige Ergebnisse)

Länder und Landesteile	Insgesamt		Darunter					
			Landwirtschaft		Industrie		Handel und Verkehr	
	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
Prov. Ostpreußen	52 930	2 098,9	20 679	386,0	11 553	706,1	18 105	962,5
Stadt Berlin	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
Prov. Brandenburg	92 429	4 075,5	25 965	584,7	28 147	2 132,6	34 116	1 292,5
» Pommern	55 735	2 611,1	17 879	465,3	14 751	1 037,4	20 413	1 062,1
» Grenzmark Posen-Westpreußen	10 450	318,2	4 467	79,6	2 660	111,9	2 934	121,8
» Niederschlesien	94 989	4 868,1	21 421	485,1	29 660	2 516,2	38 974	1 772,1
» Oberschlesien	30 334	1 669,2	6 553	136,6	8 599	916,7	13 829	594,7
» Sachsen	118 847	6 004,0	34 485	719,3	35 858	3 145,7	43 130	2 050,9
» Schleswig-Holstein	70 012	3 177,8	25 129	410,2	17 822	1 623,7	24 198	1 094,1
» Hannover	131 040	5 418,1	45 221	588,6	36 309	2 773,4	44 002	1 957,6
» Westfalen	137 967	8 932,6	25 720	281,7	47 797	5 784,1	57 175	2 753,1
» Hessen-Nassau	84 126	5 548,4	13 166	165,8	27 639	3 195,4	38 305	2 088,9
» Rheinprovinz[1])	227 802	17 937,2	26 206	328,9	77 181	11 488,1	111 323	5 882,8
Hohenzollern	2 492	96,9	515	5,2	876	64,7	1 031	26,2
Preußen[1])	1 273 496	81 013,7	268 810	4 694,9	392 052	45 568,7	542 301	29 297,2
Bayern[1])	258 188	11 694,2	63 411	642,4	76 384	6 147,0	106 470	4 687,2
Sachsen	197 657	13 503,6	28 167	397,4	71 771	8 188,4	87 382	4 699,3
Württemberg	94 472	5 375,8	15 412	179,8	37 707	3 462,8	37 126	1 657,8
Baden	74 162	4 684,6	8 005	129,4	27 733	2 870,8	33 783	1 605,0
Thüringen	58 903	2 778,0	11 929	167,9	21 424	1 704,2	22 954	863,1
Hessen	49 492	2 227,7	10 492	113,6	17 045	1 276,5	19 570	799,6
Mecklenburg-Schwerin	25 264	1 053,6	8 030	218,2	7 246	401,4	8 768	413,5
Oldenburg	23 113	710,2	8 828	110,0	6 154	279,4	7 402	310,5
Braunschweig	19 788	1 033,4	5 395	101,1	6 246	564,2	7 189	352,3
Anhalt	12 716	712,5	3 056	66,3	4 284	434,6	4 762	202,6
Lippe	6 745	257,8	1 561	26,6	2 665	146,0	2 218	79,4
Mecklenburg-Strelitz	3 888	157,9	1 214	38,0	1 101	56,7	1 392	59,9
Schaumburg-Lippe	2 106	70,3	820	12,8	572	28,2	635	26,7
Hamburg	50 302	4 022,6	1 204	13,6	12 322	1 265,6	33 204	2 641,5
Bremen	14 751	1 390,7	581	23,8	4 629	775,8	8 519	566,6
Lübeck	4 769	336,6	414	7,7	1 392	140,6	2 591	181,5
Deutsches Reich[1])	2 169 812	131 023,2	437 329	6 943,5	690 727	73 310,9	926 266	48 443,7

*) In der Statistik der Umsatzsteuerveranlagung 1930 für das Kalenderjahr 1929 (Übersicht b, c und d) sind die Veranlagungsfälle mit Umsatz bis 5000 ℛℳ nicht erfaßt worden. Im Reichsergebnis können diese nicht erfaßten Kleinumsätze auf 3,5 Mrd. ℛℳ geschätzt werden. Die Zahl der von der Statistik nicht erfaßten Steuerbelasteten beträgt 2070109. — [1]) Ohne Saargebiet.

5. Umsatzsteuer

c. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen in den Großstädten

Im Kalenderjahre 1929*) (in Mill. ℛℳ)

(Vorläufige Ergebnisse)

Großstädte	Insgesamt		darunter					
			Landwirtschaft		Industrie		Handel und Verkehr	
	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
1. Aachen	5 193	464,0	104	1,8	1 824	301,7	2 867	152,9
2. Altona	8 380	893,3	186	4,1	2 633	649,9	5 002	226,4
3. Augsburg	4 918	501,3	122	4,7	1 716	312,3	2 712	177,9
4. Berlin	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
5. Bochum	6 233	597,6	156	2,2	1 951	386,1	3 669	201,7
6. Braunschweig	4 895	467,2	76	7,4	1 653	240,4	2 730	211,1
7. Bremen	12 877	1 306,8	266	19,8	4 176	750,4	7 519	513,9
8. Breslau	17 850	1 361,5	160	7,0	5 312	625,1	10 777	688,7
9. Chemnitz	12 252	1 314,8	157	2,4	4 123	745,1	7 195	547,8
10. Dortmund	12 249	1 305,1	460	7,8	3 824	804,2	7 073	474,2
11. Dresden	24 136	2 262,9	413	24,6	8 280	1 259,6	13 399	921,0
12. Düsseldorf	16 515	3 128,4	348	6,8	5 090	2 430,1	9 750	660,1
13. Duisburg-Hamborn	9 517	792,5	161	2,9	2 947	440,4	5 665	336,2
14. Erfurt	4 849	429,4	106	6,2	1 725	197,3	2 648	217,6
15. Essen	13 771	1 838,6	337	6,0	4 325	1 243,2	7 986	568,1
16. Frankfurt a. M.	20 903	2 894,6	629	9,1	6 524	1 797,3	11 896	1 044,8
17. Gelsenkirchen	5 566	380,9	122	2,0	1 760	186,1	3 296	186,3
18. Gladbach-Rheydt	6 757	635,3	341	3,2	2 663	455,4	3 389	170,9
19. Hagen i. Westf.	4 569	358,9	134	1,7	1 653	203,5	2 475	148,0
20. Halle a. S.	6 019	625,1	54	5,5	2 049	330,3	3 314	276,7
21. Hamburg	46 789	3 910,7	198	4,2	11 439	1 216,4	31 765	2 591,3
22. Hannover	15 388	1 333,9	221	7,1	4 798	734,6	9 042	558,9
23. Harburg-Wilhelmsburg	2 988	249,7	91	1,6	844	166,4	1 834	78,2
24. Hindenburg O. S.	2 164	160,3	12	0,2	671	95,1	1 363	63,5
25. Karlsruhe	4 945	456,2	45	21,2	1 783	205,1	2 576	219,2
26. Kassel	5 398	516,8	101	2,4	1 700	289,9	3 107	214,7
27. Kiel	5 940	397,6	76	1,7	1 772	171,1	3 588	214,0
28. Köln	25 082	2 769,9	299	7,5	7 676	1 489,2	15 018	1 223,8
29. Königsberg i. Pr.	7 799	553,9	125	3,9	2 181	200,3	4 708	331,6
30. Krefeld-Uerdingen	6 413	567,5	328	4,1	2 473	360,9	3 247	195,6
31. Leipzig	27 338	2 555,5	141	4,4	8 364	1 125,8	16 689	1 365,8
32. Ludwigshafen a. Rh.	2 795	252,2	30	0,5	979	152,4	1 567	95,3
33. Lübeck	4 402	329,9	158	3,6	1 332	139,0	2 544	180,6
34. Magdeburg	9 390	784,0	253	4,9	2 991	388,2	5 437	375,8
35. Mainz	4 798	384,4	168	2,6	1 597	199,7	2 682	176,2
36. Mannheim	8 602	1 277,4	87	1,5	2 783	869,6	5 004	392,8
37. Mülheim a. Ruhr	3 472	241,6	174	3,0	1 176	97,3	1 911	137,4
38. München	26 124	2 288,6	342	9,4	8 345	1 080,5	14 623	1 124,8
39. Münster i. Westf.	3 595	292,9	159	3,0	1 263	129,0	1 859	155,4
40. Nürnberg	14 555	1 254,9	142	3,1	5 355	711,0	7 941	520,6
41. Oberhausen	3 553	415,6	54	0,7	1 152	317,8	2 117	93,9
42. Plauen	4 721	346,4	53	1,3	2 038	218,9	2 342	121,0
43. Solingen	6 022	342,1	195	2,1	3 130	240,8	2 444	95,3
44. Stettin	8 048	722,0	51	2,2	2 310	354,4	5 016	351,3
45. Stuttgart	13 911	1 481,7	305	32,1	4 968	808,7	7 395	609,0
46. Wiesbaden	5 937	404,8	328	4,2	1 950	202,1	3 124	188,2
47. Wuppertal	15 625	1 404,8	302	4,5	6 258	862,6	8 089	519,3

d. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbegruppen im Deutschen Reich

Im Kalenderjahre 1929*) (in 1000 ℛℳ)

(Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
I. Landwirtschaft, Weinbau, Forstwirtschaft und Binnenfischerei	419 336	6 550 921	XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3 339	323 439
IIa. Nicht landw. Gärtnerei u. Tierzucht	17 886	376 711	XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	207 914	20 003 542
IIb. Hochseefischerei	107	15 863	XVII. Bekleidungsgewerbe	83 142	4 210 292
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	532	3 517 501	XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	122 284	6 403 125
IV. Industrie der Steine und Erden	18 223	2 477 224	XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	2 020	793 438
V. Eisen- und Metallgewinnung	2 585	4 095 489	XX. Handelsgewerbe	688 161	40 710 966
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	75 775	3 513 468	Darunter a) Großhandel	59 624	13 071 368
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	20 283	5 729 395	b) Einzelhandel	523 670	24 232 964
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	24 302	3 203 617	XXI. Versicherungswesen	2 365	92 982
IX. Chemische Industrie	5 240	3 365 135	XXII. Verkehrswesen	36 065	1 352 139
X. Textilindustrie	17 166	7 375 277	XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	199 675	6 287 571
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	20 526	3 510 441	XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	6 005	535 561
XII. Lederindustrie u. Linoleumindustrie	14 102	1 113 794	XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	3 074	76 397
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	973	426 509	XXVI. Gesundheitswesen u. hyg. Gewerbe	38 480	794 277
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	72 321	3 249 171	XXVII. Freie Berufe (soweit nicht in anderen Gewerbegruppen enthalten)	67 931	918 913

Anmerkung siehe Seite 512.

6. Umsätze im
a. Groß

Zeit	Edeka-Zentrale	Reich	Ostpreußen	Schlesien	Brandenburg	Pommern	Nordmark	Niedersachsen	Westfalen	Rheinland	Hessen	Mitteldeutschland	Sachsen	Bayern	Südwestdeutschland
	Warencinkaufsgenossenschaften des Kolonialwarenhändler Genossenschaften														
	1925 = 100	Umsatz je Mitglied in ℛℳ													
1924 M.-D.	88,1	81,5	573	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1925 »	100,0	100,0	703	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926 »	102,8	110,1	734	613	783	602	661	603	710	1 427	671	851	711	793	626
1927 »	122,5	122,1	795	761	864	659	694	678	789	1 573	772	888	703	843	669
1928 »	145,2	129,9	857	904	993	776	650	660	779	1 671	899	874	769	957	799
1929 »	174,8	144,0	937	924	1 102	892	759	679	879	1 929	972	942	844	1 032	909
1930 »	200,2	142,1	914	1 038	1 132	870	827	608	953	1 738	901	889	852	988	931
1931 »	207,2	136,2	860	1 101	1 152	873	820	595	870	1 600	828	843	774	843	885
1929															
Januar...	86,2	121,2	785	729	890	693	595	578	732	1 769	854	796	651	829	792
Februar..	84,7	120,8	783	771	884	755	582	569	709	1 624	845	810	681	868	769
März.....	120,5	143,3	930	874	1 069	919	763	686	886	1 964	914	918	846	1 042	865
April	225,8	127,0	826	890	913	758	651	627	831	1 785	886	812	707	854	806
Mai.....	125,7	139,1	904	903	1 003	897	806	680	854	1 884	951	918	796	953	852
Juni.....	140,6	129,6	843	837	1 001	755	658	618	848	1 709	880	902	787	893	802
Juli.....	193,4	155,7	1 014	998	1 181	916	805	707	953	2 080	1 093	1 083	893	1 049	1 066
August...	182,6	149,3	978	1 002	1 221	987	857	744	944	1 883	981	956	908	1 029	946
September	220,5	143,9	941	919	1 102	900	793	685	905	1 893	1 074	925	890	1 040	874
Oktober..	184,7	171,3	1 109	1 046	1 306	1 065	873	775	1 014	2 256	1 188	1 121	1 033	1 270	1 040
November	218,5	164,6	1 071	1 028	1 327	1 043	854	722	896	2 211	996	1 022	1 014	1 340	1 022
Dezember	314,7	162,7	1 057	1 090	1 332	1 019	870	752	979	2 093	1 007	1 036	928	1 219	1 069
1930															
Januar...	123,3	127,1	815	823	1 027	705	648	573	787	1 728	844	768	700	867	847
Februar..	128,9	121,5	776	786	944	668	579	554	766	1 521	756	781	684	861	830
März.....	161,0	131,7	833	898	1 010	790	681	565	877	1 630	793	825	753	880	892
April.....	212,1	137,5	875	1 018	1 056	812	757	614	830	1 778	873	862	774	918	906
Mai.....	181,4	142,3	902	956	1 077	866	828	637	920	1 751	887	831	885	953	899
Juni.....	208,9	137,3	879	1 016	1 074	864	868	590	1 002	1 563	883	912	838	892	870
Juli.....	258,3	164,1	1 056	1 213	1 201	1 084	1 010	664	1 124	1 943	1 062	1 110	987	1 053	1 130
August...	192,4	137,8	906	1 152	1 101	913	905	636	963	1 610	888	854	928	916	906
September	170,0	139,3	916	1 019	1 099	854	834	589	1 105	1 751	912	916	816	959	938
Oktober..	182,0	145,3	944	1 077	1 188	893	911	608	843	1 841	942	907	892	1 031	939
November	285,0	148,8	953	1 146	1 236	928	812	591	922	1 781	874	917	931	1 202	910
Dezember	298,9	172,3	1 112	1 354	1 569	1 064	1 090	673	1 301	1 961	1 098	982	1 036	1 330	1 110
1931															
Januar...	121,1	117,9	746	932	963	704	658	530	680	1 507	725	698	655	753	782
Februar..	130,9	109,8	704	908	903	672	607	519	648	1 409	687	665	604	681	756
März.....	160,6	137,0	875	1 129	1 123	853	806	653	822	1 746	808	901	768	846	884
April.....	159,8	124,4	784	943	1 006	775	692	562	729	1 499	787	780	679	804	794
Mai.....	246,9	137,2	871	1 102	1 153	983	848	607	874	1 544	836	1 031	774	829	842
Juni.....	259,8	175,1	1 118	1 360	1 689	1 177	1 034	811	1 107	1 830	1 034	1 262	1 023	1 052	1 109
Juli.....	245,4	134,0	851	931	1 062	865	892	539	800	1 614	880	798	772	867	916
August...	179,2	128,6	820	997	1 203	840	859	537	1 059	1 494	756	696	752	802	852
September	273,0	137,0	854	1 140	1 097	861	945	575	966	1 654	870	823	786	745	909
Oktober..	204,2	145,2	900	1 231	1 181	924	824	624	874	1 681	852	831	826	859	926
November	185,2	138,0	853	1 209	1 160	858	781	556	827	1 589	796	782	798	890	880
Dezember	320,8	150,7	940	1 333	1 285	965	890	629	1 053	1 632	908	853	851	987	967
1932															
Januar...	112,8	104,4	656	902	960	625	600	463	596	1 318	642	638	617	592	676
Februar..	155,9	113,3	722	968	984	741	646	531	769	1 378	699	643	640	711	699
März.....	150,6	131,2	819	1 116	1 118	851	785	592	817	1 496	833	892	771	823	755
April.....	172,3	121,6	748	1 094	1 036	781	759	606	752	1 416	748	670	698	659	722
Mai.....	183,7	127,6	799	1 147	1 073	844	843	600	873	1 476	746	768	750	691	819

Binnenhandel

handel

Deutschen Genossenschaftsverbands e. V.

Bäcker- Zentral-Genossenschaften	Bäcker- Lokal-Genossenschaften	Fleischer	Gastwirte	Drogenhändler	Schneider	Schuhmacher	Hausratgeschäfte	Uhrmacher	Sattler und Polsterer	Maler	holzverarbeitende Gewerbe	metallverarbeitende Gewerbe	Großeinkaufsgesellschaft deutscher Konsumvereine	Großeinkaufs- u. Produktions-A. G. deutscher Konsumvereine	Freier Elektro- und Rundfunk-Großhandel
1925 = 100															1927 = 100
91,6	79,0	74,4	87,1	66,3	84,1	82,5	79,8	—	73,8	67,4	65,2	72,0	73,8	76,5	—
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	—
112,8	105,8	98,0	105,4	106,9	79,4	100,6	80,2	77,3	83,4	98,1	86,4	105,3	128,9	137,0	—
133,3	114,5	120,5	124,1	116,8	90,4	110,7	111,2	111,8	93,0	115,2	133,4	124,1	163,5	165,6	100,0
124,4	112,6	99,9	146,1	129,8	87,0	112,4	120,8	135,9	99,7	121,7	153,0	122,0	194,7	194,6	110,1
131,3	111,1	97,2	167,1	138,5	85,5	101,2	115,6	136,3	96,3	125,5	152,8	121,9	219,7	230,0	115,0
148,6	110,2	85,2	154,0	137,5	81,3	101,2	102,8	114,0	81,7	107,4	113,6	90,5	217,1	235,1	104,3
157,8	104,3	50,5	132,8	125,4	64,6	88,2	78,4	76,2	60,3	72,1	84,2	65,9	187,8	222,9	80,7
106,8	99,9	94,9	144,0	126,8	73,7	97,8	83,8	41,8	77,6	60,2	139,6	83,4	187,3	208,2	106,2
101,8	98,6	86,9	139,3	120,8	64,4	65,9	96,3	126,2	66,7	54,9	105,2	75,4	193,7	197,7	82,3
117,0	108,0	93,0	194,2	138,5	93,0	86,5	102,0	123,6	108,7	127,7	133,2	107,2	221,3	226,3	94,6
128,6	110,5	84,9	147,1	139,1	104,4	101,6	114,1	80,3	112,1	168,4	164,6	122,4	193,7	201,9	104,6
117,4	111,8	85,9	192,1	150,7	94,4	109,3	108,7	65,8	107,3	167,7	151,8	125,9	195,9	210,9	94,4
129,8	104,3	79,0	156,0	130,5	77,8	111,0	106,5	53,5	100,5	155,3	151,9	130,2	171,3	207,0	87,1
144,8	132,1	94,6	170,3	147,8	69,7	122,5	92,3	85,5	104,9	156,6	171,1	138,2	251,7	260,1	104,1
126,2	110,6	94,2	162,3	143,5	72,2	109,2	98,8	164,9	100,0	159,0	171,9	150,9	230,2	226,7	119,9
110,6	102,5	95,4	170,0	138,5	89,7	100,1	118,7	209,7	99,9	154,9	178,7	149,8	222,8	228,6	134,2
148,9	119,6	124,1	154,8	140,7	106,1	106,8	150,6	256,7	100,7	140,6	182,3	154,5	272,1	281,5	157,1
144,6	119,4	113,0	162,6	143,8	98,3	98,8	174,0	183,3	92,5	94,8	172,7	121,5	257,5	263,4	150,8
198,6	115,7	120,0	212,0	140,8	82,5	104,9	141,5	243,9	85,1	66,3	110,2	103,3	239,2	247,7	145,1
130,3	112,2	98,9	127,8	123,1	73,9	96,2	87,3	42,9	72,2	71,3	114,1	83,4	209,5	230,4	109,8
92,8	94,8	85,9	139,1	116,1	74,7	84,6	96,6	122,9	79,2	83,0	121,4	69,5	195,5	203,5	92,6
135,0	113,6	84,8	155,8	135,8	89,2	95,2	111,2	103,7	92,5	153,6	120,4	89,2	215,8	217,5	93,4
159,2	119,1	74,6	174,7	146,1	97,5	97,6	118,5	80,1	103,5	152,7	128,2	87,7	209,5	230,5	82,8
127,2	116,5	94,8	173,8	150,5	110,8	111,6	108,3	71,7	102,1	162,2	127,9	95,2	203,5	214,4	92,1
123,6	102,6	79,0	186,7	144,7	75,6	98,3	93,9	38,6	75,9	123,7	113,7	91,8	183,5	211,9	75,5
133,6	113,1	69,1	157,6	156,9	68,6	106,7	84,5	74,6	86,8	122,5	128,8	94,7	257,4	261,1	81,1
181,4	114,6	76,9	160,4	131,7	61,9	105,0	84,6	140,5	76,2	115,3	119,9	94,6	222,3	230,9	97,4
183,2	108,7	127,8	155,2	133,9	75,2	110,5	94,9	169,8	78,8	112,1	124,4	99,7	223,7	245,3	122,2
193,5	123,3	86,0	163,7	135,8	95,4	111,1	123,8	194,4	81,4	91,2	103,7	109,8	238,5	277,6	132,2
158,6	102,5	77,2	179,1	130,9	76,2	98,8	126,8	149,0	66,6	58,3	93,6	91,4	218,5	247,7	129,1
164,4	101,4	67,8	194,2	144,1	76,5	98,3	103,0	179,6	65,7	43,2	67,1	79,1	226,9	250,4	142,9
148,4	92,6	49,6	98,9	113,7	54,6	89,2	97,7	22,9	51,1	42,7	62,8	56,0	174,5	227,8	95,1
144,3	94,9	46,2	104,1	113,1	58,2	72,6	58,1	61,3	47,1	57,3	72,2	50,2	175,9	201,6	71,4
170,2	114,0	49,1	145,4	143,0	79,6	92,5	55,8	69,6	65,7	106,5	84,4	63,6	201,1	237,9	75,2
168,8	102,5	48,4	143,3	137,1	79,8	88,1	90,0	81,5	67,1	109,3	78,3	73,0	171,2	221,6	70,7
169,4	101,0	44,5	165,8	142,8	73,8	88,4	91,1	56,1	70,2	109,2	78,3	85,3	173,5	209,5	68,7
158,3	127,2	46,3	113,4	139,7	61,3	98,8	80,7	36,1	66,9	105,4	88,6	83,3	190,7	247,3	66,5
135,6	110,3	45,5	170,6	140,4	52,0	108,8	66,1	48,7	73,9	90,4	109,8	76,7	216,9	247,5	71,0
169,4	108,2	45,2	137,4	118,0	46,2	88,4	64,5	75,5	62,8	61,6	94,8	64,2	191,4	204,7	69,6
158,4	100,5	60,8	134,3	116,1	68,9	89,8	74,3	117,7	60,6	63,1	92,2	67,8	191,8	220,0	87,6
171,8	99,4	63,0	150,2	120,4	75,5	89,0	86,9	102,1	59,5	56,4	98,4	70,6	197,2	231,7	95,4
177,8	104,3	53,8	130,4	115,9	68,1	74,2	90,4	106,5	50,9	36,2	82,0	51,0	184,0	212,5	104,5
158,4	97,2	53,3	99,4	104,9	57,4	78,0	84,9	136,0	47,5	26,5	69,0	49,4	184,9	213,2	92,4
136,8	84,8	41,4	66,2	97,8	41,1	61,7	79,8	16,4	35,3	24,1	56,0	35,7	135,3	173,7	63,3
146,8	92,7	36,2	127,9	102,2	47,3	63,4	39,9	50,6	39,1	42,9	63,0	36,0	141,6	166,9	53,1
155,3	104,5	39,2	131,0	114,7	59,8	61,3	44,9	63,5	50,0	61,0	60,8	41,0	158,2	187,4	59,2
161,2	97,3	37,4	65,8	123,7	68,8	66,6	53,5	47,7	53,9	76,9	64,4	54,0	145,2	170,4	67,4
171,7	99,5	34,4	142,0	125,8	63,0	65,0	52,1	35,4	47,8	70,5	62,7	55,7	143,7	169,7	52,8

6. Umsätze im b. Einzel

Zeit	Gesamter Einzelhandel			Waren- und Kaufhäuser	Ostdeutscher Einzelhandel	Zentral-[1]) verband deutscher Konsumvereine	Reichs-	Nahrungs- und Genußmittel				
	insgesamt	Bekleidung und Textilien	Hausrat und Wohnbedarf	insgesamt	insgesamt	Durchschnittlicher Monatsumsatz je Mitglied in RM		Lebensmittel- und Kolonialwarengeschäfte		Gemischtwarengeschäfte	Lebensmittelabteilungen der Warenhäuser	Großfilialunternehmung für Kaffee und Tee Umsatz je Filiale
								Reich	Ostdeutschland			
	1925 = 100							1925 = 100				
1924 M.-D.	87,4	88,5	90,1	90,9	—	.	—	83,5	—	83,3	94,4	72,2
1925 »	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	.	—	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1926 »	103,9	96,0	103,3	102,7	98,1	.	21,65	105,9	98,9	104,7	127,1	106,4
1927 »	114,8	104,4	119,5	114,4	111,7	.	24,78	116,0	108,7	116,3	156,7	107,0
1928 »	122,8	108,4	134,7	127,6	117,6	.	26,12	123,3	107,7	123,5	194,8	117,8
1929 »	123,3	105,6	140,0	127,0	123,0	.	29,88	128,7	108,1	127,9	237,1	116,2
1930 »	113,1	95,4	121,5	119,0	117,8	.	29,03	120,0	99,8	123,5	240,2	118,5
1931 »	98,4	80,4	109,8	101,5	107,0	.	26,57	106,6	90,3	108,0	222,3	125,8
1929												
Januar ...	111,5	103,3	119,9	118,0	103,8	34,26	28,31	116,7	105,4	109,7	188,2	108,7
Februar ..	99,0	79,1	95,3	87,9	95,9	34,40	27,92	117,2	100,5	105,2	241,2	106,2
März	126,8	106,2	133,9	129,4	117,7	40,18	32,76	139,3	118,9	132,3	312,0	144,3
April	112,4	93,8	142,7	105,0	107,4	34,41	33,15	121,1	98,6	118,6	214,3	106,0
Mai	126,5	121,6	146,7	134,8	137,0	36,35	28,04	129,9	107,9	134,2	215,4	113,3
Juni	116,3	104,4	131,4	123,9	127,6	37,03	26,59	121,1	100,2	119,2	201,1	102,8
Juli	124,2	110,5	134,2	132,9	129,6	37,30	29,06	129,3	100,0	131,4	192,4	112,1
August ...	114,8	79,6	132,4	101,4	129,0	.	28,55	133,1	113,8	136,5	194,9	110,1
September	109,9	82,8	140,7	100,3	120,2	.	27,39	121,7	96,2	125,4	194,7	106,8
Oktober...	124,7	111,4	161,9	133,9	135,6	.	31,93	126,8	112,3	129,7	242,2	114,4
November.	129,6	116,2	165,3	143,4	118,5	.	31,21	124,9	105,4	123,7	263,2	114,6
Dezember.	183,8	158,2	175,5	212,7	154,0	.	33,62	162,7	138,5	169,4	386,0	155,4
1930												
Januar ...	108,3	101,4	118,6	113,9	104,8	34,98	28,05	114,8	102,0	111,2	208,6	107,1
Februar...	99,3	79,1	123,5	99,7	91,1	32,96	26,66	109,6	94,0	102,1	250,3	109,8
März	107,9	84,3	122,0	104,7	102,8	35,77	28,64	120,7	99,3	117,6	250,1	115,8
April	118,4	105,5	131,4	123,6	122,1	35,30	28,34	124,0	102,7	129,3	253,4	127,4
Mai	115,7	105,1	126,0	120,5	133,7	36,32	28,55	123,2	97,9	125,8	222,0	106,0
Juni.....	107,9	102,8	104,6	114,9	123,1	33,60	26,65	113,5	91,7	119,4	180,6	99,6
Juli	114,2	96,6	116,6	122,6	127,3	36,67	30,06	122,2	99,3	133,1	203,2	112,5
August ...	102,0	70,1	112,3	95,8	116,2	.	28,51	118,5	95,3	128,5	205,5	112,7
September	102,7	77,5	128,0	98,7	124,4	.	28,51	113,6	92,9	118,2	212,7	114,0
Oktober...	111,4	96,2	127,7	122,7	124,3	.	32,35	116,3	104,4	123,2	260,7	125,7
November.	107,7	90,9	112,0	123,3	100,4	.	28,30	111,0	91,6	111,5	265,3	120,9
Dezember.	161,2	135,5	135,5	187,2	143,4	.	33,73	152,1	126,9	162,0	369,8	170,2
1931												
Januar ...	97,0	88,5	86,6	102,7	96,5	31,83	27,79	109,0	94,4	103,2	222,1	104,8
Februar...	82,9	64,2	76,9	82,7	83,4	28,68	25,13	100,4	84,8	93,7	243,7	106,1
März	96,3	75,4	100,0	100,3	93,0	30,03	27,63	107,7	93,6	109,8	249,9	131,1
April	99,1	79,8	110,9	98,9	107,6	30,46	26,45	109,5	94,3	107,6	236,6	119,6
Mai	105,7	98,4	116,7	124,6	127,5	30,05	26,35	109,3	88,1	114,0	217,1	109,8
Juni	96,7	77,3	105,0	93,4	117,1	31,35	27,74	109,9	95,1	111,7	184,4	110,8
Juli	105,0	89,0	160,7	103,1	126,4	32,47	28,14	105,6	83,4	111,5	172,0	115,2
August ...	90,8	60,8	119,4	80,9	107,8	.	25,03	104,1	92,3	109,3	180,8	113,1
September	88,8	68,0	110,8	82,9	112,1	.	25,27	100,0	82,9	103,0	184,4	112,5
Oktober ..	99,6	84,2	119,4	104,8	111,5	.	27,76	105,2	92,4	107,8	226,0	138,9
November.	88,3	74,0	96,2	96,3	83,9	.	23,63	91,6	75,8	94,0	213,3	144,4
Dezember.	130,6	105,4	115,5	146,8	117,0	.	27,92	126,7	106,2	129,9	337,6	203,0
1932												
Januar ...	76,5	67,3	75,4	80,9	72,1	22,69	20,70	84,2	71,6	83,4	171,0	119,1
Februar ..	70,7	53,0	74,2	69,1	66,9	22,12	19,86	85,2	67,3	80,0	209,8	135,3
März	81,6	60,1	83,1	80,9	74,3	25,33	22,51	95,4	80,3	96,0	225,4	175,3
April	81,3	65,3	81,6	84,1	.	24,91	21,99	92,3	.	92,6	190,0	138,9
Mai	80,7	70,6	76,2	91,3	.	22,88	20,46	87,7	.	93,7	175,2	133,3

[1]) Nach Angaben von 153 Konsumvereinen, in Neubearbeitung. — [2]) Nach Angaben der Forschungsstelle für den Handel, Berlin.

Binnenhandel
handel

Drogengeschäfte	Bekleidung und Textilien							Hausrat und Wohnbedarf			
	Textil- und Manufakturwarengeschäfte		Spezialgeschäft für		Abteilungen für Bekleidung und Textilien der Warenhäuser	Warenhäuser der Konsumvereine des Zentralverbandes	Schuhwarengeschäfte[2])	Möbelfachgeschäfte	Abteilungen für Hausrat und Möbel der Warenhäuser	Fachgeschäfte für Beleuchtungs- und Elektrogeräte	Ostdeutsche Eisen-, Glas- und Porzellanfachgeschäfte
	Reich	Ostdeutschland	Herren- und Knabenkleidung	Damen- und Mädchenkleidung							
	1925 = 100					1929 = 100		1925 = 100			
79	—	—	86,0	90,2	88,7	—	—	68,8	90,1	—	—
100	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	—	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
103	90,2	97,7	91,7	89,9	97,3	—	96,7	86,7	103,3	—	96,6
109	98,4	109,8	100,1	96,4	105,9	—	105,8	120,9	115,9	119,1	119,8
115	101,7	114,8	103,7	98,1	116,1	—	115,8	138,9	129,9	127,4	123,2
115	98,8	112,7	103,3	91,3	113,4	100,0	114,2	156,3	134,7	123,9	129,6
111	89,0	108,1	91,2	81,5	104,4	94,1	100,8	126,6	127,2	100,5	126,3
97	75,0	97,6	80,9	68,8	88,2	86,4	84,3	122,2	107,1	80,3	119,5
99	96,4	97,6	90,1	96,0	112,0	115,8	93,2	119,5	122,4	118,8	108,4
98	79,4	81,0	67,2	59,4	74,5	65,7	75,8	101,6	96,3	108,7	94,2
117	105,9	107,2	126,0	88,5	113,0	93,1	137,4	144,2	135,9	130,9	97,9
107	89,1	97,4	91,1	80,2	92,1	75,6	98,5	166,4	119,9	124,6	126,1
124	113,8	145,3	134,3	120,3	135,1	98,5	156,0	172,3	126,3	120,2	141,9
112	88,4	98,5	94,6	79,6	119,2	82,8	118,9	151,6	120,7	111,6	151,6
129	94,4	105,9	97,4	91,5	127,1	96,5	114,9	156,1	135,4	93,8	141,3
124	78,1	91,8	88,1	83,3	85,1	63,9	109,8	152,4	121,8	112,9	140,2
110	78,0	94,4	79,6	65,0	84,2	64,1	92,8	165,4	123,3	114,0	143,2
109	102,9	126,2	118,6	108,7	123,6	109,4	108,1	191,9	143,7	119,9	154,0
103	94,7	126,4	115,6	101,8	125,6	129,4	108,0	183,1	157,4	149,8	123,3
150	164,8	181,1	137,5	120,7	170,1	205,3	156,9	170,5	213,6	181,6	133,2
95	95,1	97,8	88,3	97,1	104,4	133,3	87,3	118,3	129,1	109,2	110,6
93	78,4	82,4	65,5	62,5	80,6	75,7	69,6	127,9	123,7	109,9	84,7
109	84,3	85,2	84,7	66,0	86,0	82,3	90,9	130,9	124,2	93,0	98,9
119	99,3	125,0	116,2	92,9	112,4	93,7	190,1	143,8	126,0	99,4	132,7
126	98,2	124,1	104,7	102,6	116,3	94,1	124,3	141,5	118,2	87,5	157,7
116	87,3	106,5	93,9	77,1	116,1	80,1	118,0	111,8	99,1	88,3	143,1
125	82,1	95,0	87,6	74,1	113,6	86,4	100,0	121,5	128,3	90,1	150,6
112	68,2	86,7	76,5	77,3	79,3	56,8	93,1	120,9	110,3	88,3	134,7
105	72,8	96,0	72,7	63,4	81,4	61,2	79,8	139,7	120,2	100,5	141,8
102	88,6	122,3	98,3	92,8	108,9	96,5	97,8	137,0	129,1	98,4	136,6
93	73,5	110,9	84,9	75,5	103,8	98,1	89,5	111,3	133,9	92,1	101,4
143	140,7	165,5	120,6	96,9	149,5	170,9	140,5	114,7	184,3	148,9	122,8
91	82,8	93,5	77,9	84,8	92,7	114,1	78,6	77,3	113,2	87,8	102,6
82	63,6	77,5	56,1	51,6	66,0	59,5	59,0	82,7	100,5	90,9	76,8
99	74,8	83,6	83,9	57,6	81,8	69,6	76,7	102,7	116,1	76,0	86,6
102	74,8	99,4	83,9	66,1	87,7	68,0	84,8	124,2	95,9	86,2	128,3
115	90,4	129,4	109,5	88,4	124,6	77,9	116,0	135,6	114,7	62,0	164,5
102	65,7	85,4	71,0	55,7	86,4	63,9	84,4	119,5	93,1	73,4	145,0
107	76,9	103,7	87,5	70,1	92,5	145,3	96,7	203,4	123,0	70,4	157,8
97	59,8	81,3	67,7	69,3	65,3	79,2	78,6	143,3	93,3	73,7	131,7
88	63,8	86,6	68,9	59,2	71,6	64,3	74,2	127,5	92,6	79,0	128,8
88	77,8	113,5	94,5	82,9	93,1	83,7	87,5	138,5	105,0	76,5	120,2
78	60,2	89,4	71,2	60,7	81,0	84,1	63,4	102,7	101,5	71,5	88,8
114	109,6	128,1	98,7	78,8	116,2	126,6	112,0	108,7	135,8	115,7	102,7
69	62,8	68,7	67,7	64,7	71,6	74,4	61,2	76,0	88,5	60,6	76,7
67	52,5	59,8	47,6	41,2	54,4	39,7	46,5	77,3	80,8	58,3	64,6
80	59,7	63,5	68,2	45,0	64,6	43,8	65,5	91,4	88,8	52,7	67,4
87	60,7	.	71,6	55,4	75,8	45,4	69,2	87,4	83,6	62,3	.
89	64,9	.	81,3	66,1	88,6	47,5	84,0	85,6	80,4	44,0	.

7. Verkehrsteuern

a. Kapitalverkehrsteuer

(Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Reichsanzeiger und des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gesellschaftsteuer					
	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Bergrechtliche Gewerkschaften	Andere Kapitalgesellschaften	Andere Erwerbsgesellschaften u. die übrigen juristischen Personen usw.	Zusammen
	1 000 ℛℳ					
1926/27	46 519	9 954	351	34	1 429	58 287
1927/28	48 015	11 381	715	93	1 803	62 007
1928/29	54 895	12 081	351	262	1 429	69 018
1929/30	31 266	11 506	945	158	1 394	45 269
1930/31	20 234	9 089	183	67	1 147	30 720
1931/32	9 551	7 871	452	17	880	18 771

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wertpapiersteuer				Börsenumsatzsteuer	Insgesamt
	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Aktien und andere Anteile sowie ausländische Genußscheine	Zusammen	Anschaffungsgeschäfte über Aktien und andere Anteile sowie verzinsliche Werte	
	1 000 ℛℳ					
1926/27	20 940	2 335	221	23 496	82 867	[1] 165 387
1927/28	17 937	634	2 220	20 791	65 735	[2] 148 666
1928/29	12 258	372	1 175	13 805	48 151	[3] 131 018
1929/30	9 895	1 345	3 514	14 754	29 749	89 772
1930/31	8 800	164	611	9 575	19 388	59 683
1931/32	2 340	181	212	2 733	11 255	32 759

Darunter noch Aufsichtratsteuer: [1]) 737 000 ℛℳ. — [2]) 133 000 ℛℳ. — [3]) 44 000 ℛℳ.

b. Andere Verkehrsteuern

(Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Grunderwerbsteuer [1])	Kraftfahrzeugsteuer	Versicherungssteuer	Rennwett- und Lotteriesteuer			Wechselsteuer	Beförderungssteuer		Insgesamt
				Totalisatorsteuer	andere Rennwettsteuer	Lotteriesteuer		Personenbeförderung	Güterbeförderung	
	1 000 ℛℳ									
1926/27	28 058	105 158	45 997	15 092	15 321	35 794	36 396	168 313	143 667	593 796
1927/28	37 821	156 216	52 850	15 855	17 756	42 784	48 147	177 592	171 594	720 685
1928/29	36 280	181 365	59 318	15 947	16 581	47 733	52 537	185 766	168 314	763 841
1929/30	34 547	209 498	64 896	15 019	18 052	52 143	48 451	187 136	176 522	806 264
1930/31	29 010	208 921	64 899	13 381	17 159	60 866	40 051	172 657	142 515	749 459
1931/32	21 752	192 711	62 670	10 291	17 071	56 542	42 441	142 128	110 712	656 318

[1]) Die von Landesbehörden erhobene Grunderwerbsteuer ist hierin nicht enthalten.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 595. — Vgl. Abschn. V, »Biergewinnung« und Abschn. X, »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer vom		Eingangszoll vom Bier	Gesamtertrag der Bierabgaben	Gesamtertrag berechnet	
	Inlandsbier	eingeführten Bier			auf den Kopf der Bevölkerung	auf 1 hl des Bierverbrauchs
	1 000 ℳ bzw. ℛℳ				ℳ bzw. ℛℳ	
1913/14[1])	.	.	.	231 866	3,45	3,39
1926/27[2])	277 552	1 165	2 515	[3]) 281 609	4,47	5,87
1927/28	366 750	1 605	3 877	372 232	5,88	7,27
1928/29	391 654	1 628	3 840	397 122	6,23	7,28
1929/30	413 370	1 730	4 164	419 264	6,55	7,28
1930/31	476 886	1 651	2 786	[4]) 482 805	7,50	10,04
1931/32[5])	368 320		1 683	370 003	5,72	.

) Vgl. Abschnitt V, S. 128 »Biergewinnung im Zollgebiet«, Anm.) (Gesetze). — [1]) Die Angaben für 1913/14 beziehen sich auf das deutsche Zollgebiet im damaligen Umfang ohne Luxemburg. — [2]) Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. — [3]) Einschließlich 377 000 ℛℳ Nachsteuer. — [4]) Einschließlich 1 482 000 ℛℳ Nachsteuer. — [5]) Für 1931/32 vorläufige Angaben (Isteinnahmen).

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914 III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs).
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596.
Vgl. Abschnitt V, »Schaumweinherstellung« und Abschnitt X, »Schaumweinverbrauch«

Rechnungsjahr	Rohsollertrag der Schaumweinsteuer von			Reinsollertrag nach Abzug der Erstattungen [1])	Eingangszoll vom Schaumwein	Steuer- u. Zolleinnahme vom Schaumwein	
	Traubenschaumwein	Fruchtschaumwein	Zusammen			im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 ℳ bzw. ℛℳ						ℳ bzw. ℛℳ
1913/14 [2]) ...	.	.	10 542	10 021	3 277	13 298	0,20
1927/28 [3]) ...	13 121	335	13 456	13 322	758	14 080	0,22
1928/29	13 134	349	13 483	13 306	817	14 123	0,22
1929/30	10 116	327	10 443	10 263	578	10 841	0,17
1930/31	6 894	269	7 163	7 008	337	7 345	0,11
1931/32 [4]) ...	4 582	190	4 772	4 639	138	4 777	0,07

*) Gesetz vom 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — [1]) Gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes vom 9. Mai 1902 und § 8 des Schaumweinsteuergesetzes vom 31. März 1926. — [2]) Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — [3]) Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — [4]) Vorläufige Angaben.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs).
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596. — Vgl. auch Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« sowie Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen«

a. Gesamteinnahmen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen								Von der Solleinnahme gehen ab: Ausfuhrvergütungen für			Bleibt Reineinnahme	
	Zoll	Tabaksteuer	Abgabe für Fehlmengen	Tabakersatzstoff-Abgabe	Materialsteuer	Materialnachsteuer	Ausgleichssteuer	Zusammen	Tabakzoll	Materialsteuer	Zusammen	im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.
	1 000 ℳ bzw. ℛℳ												
1912/13 [1]).	79 360	.	—	89	—	—	—	[2]) 183 851	.	—	1 241	182 610	2,73
1913/14 [1])[3])	80 693	.	—	94	—	—	—	[4]) 188 163	.	—	1 207	186 956	2,77
1927/28 [4]).	79 165	664 848	34	99	129 040	1 327	67	874 580	667	1 141	1 808	872 772	13,78
1928/29 ..	84 530	722 431	30	105	148 873	159	100	956 228	698	1 177	1 875	954 353	14,98
1929/30 ..	84 970	756 690	25	114	157 810	748	204	1 000 561	613	1 171	1 784	998 777	15,60
1930/31 ..	88 617	849 551	73	102	208 549	849	292	1 148 033	617	1 385	2 002	1 146 031	17,80
1931/32 [5]).	132 320	668 578		116	125 053			.	.	.	.	926 067	14,32

) Vgl. Abschnitt V, S. 130 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« Anm. (Gesetze). — [1]) Zollgebiet im Vorkriegsumfang und Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni). — [2]) Ohne Angaben aus dem Direktivbezirk Ostpreußen und aus dem Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen). — [3]) Die Summe setzt sich wie folgt zusammen: a) Gewichtszoll (s. o.), b) Wertzollzuschlag 49 824 595 ℳ, c) Steuer auf inländischen Rohtabak 11 516 505 ℳ, d) Zigarettensteuer 43 060 698 ℳ, e) Ersatzstoffabgabe (s. o.). — [4]) Die Summe setzt sich wie bei Anm. 3 zusammen: a) s. o., b) 48 327 722 ℳ, c) 11 101 217 ℳ, d) 47 947 604 ℳ, e) s. o. — [5]) Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet. — [6]) Die Steuerbeträge sind Isteinnahmen. Der Zollbetrag ist aus den Ergebnissen der Handelsstatistik berechnet worden.

b. Sollertrag der Tabaksteuer [1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für									
	Zigarren	Zigaretten	Feingeschnitt. Rauchtabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser [2])	Pfeifentabak	Rauchtabak zusammen	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	Zusammen
	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ	1 000 ℛℳ
1927/28 ..	180 457	461 148	2 084	.	45 335	47 419	2 175	1 350	3 440	695 989
1928/29 ..	182 898	459 788	2 125	.	45 637	47 762	2 020	1 312	4 086	697 866
1929/30 ..	190 296	493 570	2 091	.	53 101	55 192	2 047	1 283	5 026	747 414
1930/31 ..	186 428	492 849	740	.	97 470	98 210	2 034	1 214	4 517	785 252
1931/32 ..	161 687	411 647	8 735	36 369	[3]) 50 369	95 473	1 970	1 100	6 522	678 399

[1]) Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet. — [2]) Ab 13. 10. 1931 (vgl. Abschn. V, S. 130, Anm. 13). — [3]) Ab 13. 10. 1931 ohne Steuerbegünstigten Feinschnitt und Schwarzen Krauser.

11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I und 1932, II)
Vgl. auch Abschnitt V, »Branntweingewinnung« und Abschnitt X. »Verbrauch von Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Hektolitereinnahme aus: Branntweinverkäufen	Branntweinaufschlag	Monopolausgleich	Lager- und Begleitscheinverkehr	Nach § 92 Abs. 2 B. M. G. abzuführend. Betrag	Zinsen auf die Beträge aus den Spalten 1 bis 5	Zusammen (Spalten 1 bis 6)	Sonstige Ablieferung des Monopols an das Reich	Reineinnahme (Spalten 7 und 8)	Zolleinnahmen [2])	Gesamteinnahmen im ganzen	Gesamteinnahmen je Kopf der Bevölkerung
	1000 ℳ											ℳ
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1926/27[1])..	190 223	30 654	2 467	20 079	4 333	1 436	249 192	7 381	256 573	5 418	261 991	4,14
1927/28 ..	192 236	38 205	2 456	24 305	4 977	1 805	263 984	760	264 744	4 799	269 543	4,24
1928/29 ..	203 191	57 888	3 443	53 819	6 017	1 928	326 286	1 409	327 695	6 504	334 199	5,23
1929/30 ..	133 442	42 834	1 851	27 046	4 693	1 131	210 997	1 473	212 470	2 968	215 438	3,35
1930/31 ..	124 778	33 242	1 546	36 131	3 750	1 096	200 543	3 376	203 919	2 626	206 545	3,20

Abkürzung: B. M. G. = Gesetz über das Branntweinmonopol.
) Vgl. Abschnitt V, S. 129 »Branntweingewinnung« Anm.) (Gesetze) und Anm. 3. — [1]) Berechnet auf Grund der Ergebnisse der Handelsstatistik. — [2]) Im Betriebsjahr 1912/13 betrugen die Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein insgesamt 221 562 600 ℳ, je Kopf der Bevölkerung 3,32 ℳ.

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 597/598.
Vgl. auch Abschnitt V, »Zuckergewinnung« u. Abschnitt X, »Verbrauch von Zucker«

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Steuererträge für: Rohzucker und anderen kristallisierten Zucker (Verbrauchszucker)	Stärkezucker u. Stärkezuckersirup	Rübensäfte, Zuckerabläufe usw.	Zusammen	Hiervon ab Zuckersteuervergütungen	Bleibt Sollertrag an Zuckersteuer im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.	Ertrag des Eingangszolls [1])	Steuer- und Zollerträge zusammen im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.
	1000 ℳ bzw. ℛℳ						ℳ bzw. ℛℳ	1000 ℳ bzw. ℛℳ		ℳ bzw. ℛℳ
1913/14..	179 976,9	[3]) .	[3]) 280,6	180 257,5	390,4	179 867,1	2,65	355,0	180 222,1	2,65
1926/27..	268 907,5	4 420,7	3 035,0	276 363,2	202,6	276 160,6	4,38	12 179,1	288 339,7	4,57
1927/28..	153 501,8	2 492,0	974,9	156 968,7	112,5	[4]) 149 982,9	2,36	7 301,9	[4]) 157 284,9	2,48
1928/29..	160 007,2	2 386,8	982,7	163 376,7	153,3	[5]) 163 204,3	2,56	8 639,0	[5]) 171 843,3	2,69
1929/30..	156 403,9	2 003,7	801,6	159 209,2	136,6	159 072,6	2,48	1 978,7	161 051,3	2,51
1930/31..	181 730,8	2 181,9	991,4	184 904,1	128,4	184 775,7	2,86	1 192,8	185 968,5	2,88

) Vgl. Abschn. V, S. 127 »Zuckergewinnung« Anm.). — [1]) Für rohen und raffinierten Rohrzucker, rohen und raffinierten Rübenzucker, Zuckerabläufe, Rübensäfte usw, Stärkezucker, Färbzucker. Zuckerfarben. — [2]) Stärkezucker war nicht steuerpflichtig. — [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf Zuckerabläufe. — [4]) Abzüglich 6 873 317 ℛℳ Zuckersteuererstattungen auf Grund der Verordnung vom 18. Juli 1927 (R M Bl. S. 225) für 13 Monate (August 1927 bis August 1928). — [5]) Wie vor 1928/29: 18 999 ℛℳ.

13. Ertrag der Leuchtmittelsteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März	Betrag der Steuer für: Kohlenfadenglühlampen [1])	Metallfadenglühlampen [2]) und Nernstbrenner	Quecksilberdampflampen usw	Leuchtröhren [3])	Glühkörper zu Gasglühlicht- u. ähnl. Lampen	Brennstifte zu Bogenlampen aus Reinkohle	mit Leuchtzusätzen	Zusammen	Ab Steuernachlaß	Bleibt Reinertrag an Leuchtmittelsteuer	Auf den Kopf der Bevölk.
	1000 ℳ bzw. ℛℳ										ℳ bzw. ℛℳ
1913/14..	1 212,8	8 901,0	37,5	.	4 548,3	1 411,1	1 460,6	17 571,3	1 272,1	16 299,2	0,24
1926/27 ..	.	8 825,9	13,7	.	926,7	141,6		9 907,9	466,9	9 441,0	0,15
1927/28 ..	.	13 057,3	11,1	42,1	1 010,9	174,6		14 296,0	613,6	13 682,4	0,22
1928/29 ..	.	13 984,3	10,5	111,3	1 030,8	208,1		15 345,0	731,3	14 613,7	0,23
1929/30 ..	.	13 488,7	5,1	167,5	1 007,4	210,9		14 879,6	698,9	14 180,7	0,22
1930/31 ..	.	10 441,2	2,0	[3]) 160,3	737,5	198,5		[3]) 11 539,5	532,5	[3]) 11 007,0	0,17
1931/32[4])	.	8 175,8	109,2		565,3	174,0		9 024,3	407,6	8 616,7	0,13

) Vgl. Abschnitt V, S. 132 »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« Anm.) und Abschnitt X, S. 318 »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«, Anm. 1 u. 2. — [1]) Nach dem Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567) sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — [2]) Die sogenannten Neon- und Argon-Leuchtröhren werden seit dem Erlaß des Reichsministers der Finanzen vom 18. April 1928 als steuerpflichtige Erzeugnisse behandelt. — [3]) Außerdem noch eine Steuerfestsetzung für die Rechnungsjahre 1928 bis 1930 über 23,1 Tausend ℛℳ; Nachweis der versteuerten Mengen war in diesem Falle nicht möglich. — [4]) Vorläufige Angaben.

14. Ertrag der Zündwarensteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. auch Abschn. V, »Herstellung steuerpflicht. Zündwaren« u. Abschn. X, »Verbrauch von steuerpflicht. Zündwaren«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer für Zündhölzer usw.	für Zündkerzen	Zusammen	Auf den Kopf der Bev.
	1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ			ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913/14	21 703,6	11,4	21 715,0	0,32
1927/28	12 959,4	0,3	12 959,7	0,20
1928/29	13 271,9	0,6	13 272,5	0,21
1929/30	17 286.6	0,3	17 286.9	0,27
1930/31	10 105,4	0,1	[4])10105,5	0,16
1931/32[6])	11 464,2	0,0	[5])11464,2	0,18

15. Ertrag der Essigsäuresteuer[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Essigsäure«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Ertrag der Steuer
	1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913/14 [2])...	804,5
1926/27	2 114,0
1927/28	1 970,5
1928/29	2 496,0
1929/30	2 569,6
1930/31	2 539,2

16. Ertrag der Spielkartensteuer[3])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Spielkarten« u. Abschn. X, »Spielkartenabsatz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer
	1 000 ℳ bzw. ℛ.ℳ
1913/14	2 178,0
1927/28	2 461,2
1928/29	2 680,9
1929/30	2 650,9
1930/31	2 521,9
1931/32[6])	2 307,4

) Vgl. Abschnitt V, S. 132 »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren«, Anm.) und Abschnitt X, S. 318 »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren«, Anm. 1 u. 2. — [1]) und [2]) vgl. Abschnitt V, S. 129 »Herstellung von Essigsäure«, Anm.*), 1 u. 2. — [3]) Vgl. Abschnitt V, S. 132 »Herstellung von Spielkarten«, Anm.*), 1 u. 2. — [4]) Ferner Zündwaren-Sondersteuer 1 297,8 Tausend ℛ.ℳ und Monopolausgleich 881,8 Tausend ℛ.ℳ. — [5]) Ferner Monopolausgleich 1 151,9 Tausend ℛ.ℳ. — [6]) Vorläufige Angaben.

17. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen in den Rechnungsjahren 1913/14, 1929/30, 1930/31 und 1931/32

Bezeichnung der Einnahmen	Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen							
	1913/14		1929/30		1930/31		1931/32	
	im ganzen in 1 000 ℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℳ	im ganzen in 1 000 ℛ.ℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℛ.ℳ	im ganzen in 1 000 ℛ.ℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℛ.ℳ	im ganzen in 1 000 ℛ.ℳ	a. d. Kopf d. Bevölk. ℛ.ℳ
Verbrauchssteuern*)	**759 588**	**11,27**	**1 805 302**	**28,20**	**1 981 632**	**30,78**	**1 641 554**	**25,37**
davon:								
Tabakfabrikatsteuer	[1]) 42 699	0,63	[3]) 756 829	11,82	[3]) 849 726	13,20	[3]) 668 694	10,34
Materialsteuer, Nachsteuer u. Ausgleichssteuer für Zigarettentabak	—	—	157 590	2,46	208 305	3,24	125 053	1,93
Tabaksteuer auf inländ. Rohtabak	11 415	0,17	—	—	—	—	—	—
Biersteuer	225 965	3,36	411 811	6,43	473 319	7,35	368 320	5,69
Verbrauchsabgabe für Branntwein bzw. Einnahmen aus dem Spiritusmonopol	193 775	2,87	271 420	4,24	211 586	3,29	177 235	2,74
Branntweinersatzsteuer	—	—	—	—	67	0,00	74	0,00
Schaumweinsteuer	9 511	0,14	10 940	0,17	7 820	0,12	4 793	0,07
Zuckersteuer	173 746	2,58	159 024	2,49	169 715	2,64	238 773	3,69
Salzsteuer	62 386	0,93	—	—	—	—	—	—
Zündwarensteuer	20 131	0,30	15 564	0,24	13 774	0,21	11 008	0,17
Aus dem Zündwarenmonopol	—	—	—	—	2 980	0,05	4 836	0,08
Leuchtmittelsteuer	15 072	0,22	12 961	0,20	11 027	0,17	8 875	0,14
Spielkartensteuer	2 004	0,03	2 741	0,04	2 361	0,04	2 302	0,04
Essigsäuresteuer	799	0,01	2 593	0,04	2 459	0,04	2 386	0,04
Einnahmen aus dem Süßstoffmonopol bzw. Süßstoffsteuer	—	—	323	0,01	258	0,00	210	0,00
Mineralwassersteuer	—	—	—	—	15 037	0,23	12 479	0,19
Ausgleichssteuer auf Mineralöle (Mineralölsteuer)	—	—	—	—	10 341	0,16	10 592	0,16
Statistische Gebühr bzw. Abgabe	2 085	0,03	3 506	0,06	2 857	0,04	5 924	0,09
Zölle)**	**679 322**	**10,08**	**1 095 242**	**17,11**	**1 082 976**	**16,83**	**1 147 375**	**17,74**
darunter:								
Rohtabakgewichtszoll	69 259	1,03	82 638	1,29	83 981	1,30	130 072	2,01
Rohtabakwertzoll	47 660	0,70	—	—	—	—	—	—
Tabakfabrikatzölle	15 113	0,22	1 387	0,02	1 398	0,02	2 248	0,04
Bierzoll	5 572	0,08	4 129	0,06	2 823	0,04	1 683	0,03
Branntweinzoll	6 836	0,10	4 387	0,07	2 863	0,04	1 978	0,03
Weinzoll	23 391	0,35	31 448	0,49	23 133	0,36	17 406	0,27
Schaumweinzoll	3 277	0,05	578	0,01	337	0,01	138	0,00
Zuckerzoll	357	0,01	1 467	0,02	1 546	0,02	999	0,02
Salzzoll	69	0,00	211	0,00	256	0,00	215	0,00
Kaffeezoll	98 557	1,46	188 868	2,95	[3]) 226 566	3,52	234 885	3,63
Kakaozoll	10 686	0,16	26 402	0,41	26 611	0,41	29 820	0,46
Teezoll	4 199	0,06	13 740	0,21	[3]) 18 185	0,28	17 610	0,27

*) Die nachgewiesenen Reichssteuererträge sind Isteinnahmen. — Steuern, die nur in einzelnen Ländern erhoben wurden, sind hier außer Betracht gelassen. — **) Isteinnahmen; die Einzelangaben sind berechnete Zollerträge. — [1]) Für Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenpapier. — [2]) Für sämtliche Tabakerzeugnisse und für Zigarettenpapier; außerdem Ersatzstoffabgabe und Abgabe für Fehlmengen. — [3]) Einschl. Nachzollbeträge.

18. Zollerträge

Vorbemerkungen: Die Übersicht a, die auf den Einnahmezusammenstellungen des Reichsschatzamts, von 1925 ab auf den Zusammenstellungen des Reichsfinanzministeriums beruht, gibt über die tatsächlich erzielten Zolleinnahmen (Isteinnahmen) Aufschluß.

Die Übersichten b und c bringen Zollerträge zur Darstellung, die durch Multiplikation der jeweils zur Anwendung gelangten Zollsätze mit den nach der Handelsstatistik eingeführten und verzollten Warenmengen errechnet sind. Diese Zollerträge können mit den Isteinnahmen nicht übereinstimmen, weil die Zollertragsberechnung auch die nicht in bar, sondern durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichenen Zollbeträge einschließt, weil sie ferner auf den für die Zwecke der Handelsstatistik abgerundeten Einfuhrmengen beruht und weil Zollstundungen, nachträglich bewilligte Zollermäßigungen usw. nicht immer berücksichtigt werden können. Weiteres siehe Ergänzungsheft II zu den »Monatlichen Nachweisen über den auswärtigen Handel Deutschlands« 1931 S. 70.

Die zur Anwendung gelangenden Zollsätze sind durch die Zolltarifgesetzgebung und den Abschluß von Handelsverträgen wiederholt geändert worden.

a. Zolleinnahmen seit 1900

Im Rechnungsjahr	Zolleinnahme abzüglich der Ausfuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ	Im Rechnungsjahr	Zolleinnahme abzüglich der Ausfuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1 000 ℳ
1900	465 797	8,28	22 199	1911	733 593	11,18	105 566
1901	494 388	8,66	15 038	1912	727 991	10,97	126 499
1902	497 589	8,58	15 447	1913	679 322	10,11	168 816
1903	508 340	8,64	21 644	Kalenderjahr	1 000 ℛℳ	ℛℳ	1 000 ℛℳ
1904	489 863	8,20	34 266	1925	549 817	8,81	8 501
1905	625 846	10,34	34 734	1926	816 631	12,99	37 682
1906	557 046	9,07	59 602	1927	1 218 467	19,27	21 571
1907	644 745	10,36	55 445	1928	1 140 633	17,93	61 857
1908	545 956	8,65	102 239	1929	1 047 755	16,39	96 266
1909	660 127	10,32	100 372	1930	1 158 502	18,02	89 227
1910	663 320	10,23	123 463	1931	1 077 639	16,68	10 748

b. Zollerträge nach Zolltarifabschnitten im Kalenderjahr 1931

Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000 ℛℳ	Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000 ℛℳ
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	815 695	7	Kautschukwaren	4 995
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	273 713	8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	205
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 536	9	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	33
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	4 766	10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	5 577
5	Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	48 445	11	Papier, Pappe und Waren daraus	4 356
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	4 802	13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	530
			14	Tonwaren	467
			15	Glas und Glaswaren	2 022
			16	Edle Metalle und Waren daraus	45
			17	Unedle Metalle und Waren daraus	15 086
			18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	10 164
			19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	873

18. Zollerträge

c. Zollerträge der einzelnen Waren und Warengruppen in der Anordnung des Internationalen Warenverzeichnisses[1])

Warenbenennung	Kalenderjahr 1931			Kalenderjahr 1930		
	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in v H des gesamten Zollertrags	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in v H des gesamten Zollertrags
	in 1 000 ℛℳ			in 1 000 ℛℳ		
I. Lebende Tiere	**12 834**	**50 451**	*1,1*	**26 841**	**113 811**	*2,2*
Pferde	824	4 415	*0,1*	1 256	7 275	*0,1*
Rindvieh	6 682	21 879	*0,6*	17 995	63 094	*1,5*
Schweine	2 550	4 686	*0,2*	5 147	18 316	*0,4*
Sonstige lebende Tiere	2 778	19 471	*0,2*	2 443	25 126	*0,2*
II. Lebensmittel und Getränke	**661 775**	**1 755 292**	*55,4*	**730 935**	**2 639 142**	*59,9*
Weizen	106 333	99 411	*8,9*	130 966	232 899	*10,7*
Roggen	1 922	7 271	*0,2*	3 414	6 731	*0,3*
Gerste	39 426	59 546	*3,3*	79 598	202 897	*6,5*
Hafer	1 025	710	*0,1*	1 029	1 879	*0,1*
Mais, Dari	11 551	46 850	*1,0*	16 490	89 946	*1,3*
Reis	5 960	53 853	*0,5*	2 089	25 934	*0,2*
Malz	116	139	*0,0*	1 408	3 946	*0,1*
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	2 947	6 488	*0,3*	3 321	7 691	*0,3*
Kartoffeln, frisch	1 778	16 439	*0,1*	4 432	28 188	*0,4*
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 908	16 627	*0,2*	2 926	25 898	*0,2*
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	13 269	88 190	*1,1*	16 573	114 848	*1,4*
Obst	23 298	159 677	*2,0*	23 993	197 719	*2,0*
Südfrüchte	13 112	152 354	*1,1*	16 017	182 982	*1,3*
Zucker	1 038	4 913	*0,1*	1 991	5 975	*0,2*
Kaffee	248 532	221 166	*20,8*	230 242	294 285	*18,8*
Tee	18 376	14 121	*1,5*	18 660	20 702	*1,5*
Kakao, roh	30 152	51 858	*2,5*	26 728	71 465	*2,2*
Fleisch, Speck, Fleischwürste	15 621	60 688	*1,3*	21 229	93 288	*1,7*
Fische und Fischzubereitungen	8 333	64 627	*0,7*	9 039	78 063	*0,7*
Milch	482	1 469	*0,0*	1 127	4 057	*0,1*
Butter	49 856	218 584	*4,2*	39 553	376 105	*3,2*
Hart- und Weichkäse	9 985	62 595	*0,8*	11 899	88 438	*1,0*
Eier von Federvieh	9 616	169 882	*0,8*	11 889	226 964	*1,0*
Schmalz, Oleomargarin	6 109	80 600	*0,5*	5 993	98 386	*0,5*
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	194	356	*0,0*	76	476	*0,0*
Margarine und ähnliche Speisefette	57	523	*0,0*	*68*	710	*0,0*
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	547	8 318	*0,1*	820	19 846	*0,1*
Gewürze	5 522	13 464	*0,5*	5 665	23 694	*0,5*
Branntwein und Sprit aller Art	2 311	1 626	*0,2*	2 844	2 212	*0,2*
Wein und Most	18 428	27 419	*1,5*	24 386	36 876	*2,0*
Bier	1 761	2 700	*0,2*	3 331	5 262	*0,3*
Sonstige Lebensmittel und Getränke	11 210	42 828	*0,9*	13 139	70 780	*1,1*
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	**419 640**	**732 722**	*35,1*	**321 606**	**1 196 522**	*26,3*
Rohseide und Florettseide	5	210	*0,0*	8	384	*0,0*
Wolle und andere Tierhaare, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle	515	50 277	*0,0*	398	51 472	*0,1*
Baumwolle	—	—	—	—	—	—
Flachs, Hanf, Jute u. dgl., Abfälle	3	11	*0,0*	2	12	*0,0*
Lamm- und Schaffelle, behaart	—	—	—	—	—	—
Kalbfelle und Rindshäute	—	—	—	—	—	—
Felle zu Pelzwerk, roh	—	—	—	—	—	—
Sonstige Felle und Häute	108	22 113	*0,0*	119	33 138	*0,0*
Federn und Borsten	170	32 707	*0,0*	180	39 691	*0,0*
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	—	—	—	0	5	*0,0*
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dgl.	—	—	—	—	—	—
Hopfen	375	683	*0,0*	1 184	3 098	*0,1*
Rohtabak	120 767	155 791	*10,1*	82 473	253 751	*6,8*
Nichtölhaltige Sämereien	2 343	28 311	*0,2*	2 439	25 442	*0,2*
Ölfrüchte und Ölsaaten	—	—	—	—	—	—
Ölkuchen	—	—	—	—	—	—
Kleie und ähnliche Futtermittel	3 003	3 263	*0,3*	2 410	5 199	*0,2*
Bau- und Nutzholz	7 276	115 225	*0,6*	17 207	291 703	*1,4*
Holz zu Holzmasse	—	—	—	—	—	—
Holzschliff, Zellstoff usw.	2 303	28 835	*0,2*	2 375	34 558	*0,2*
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	1	12	*0,0*	1	16	*0,0*
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	—	—	—	—	—	—
Kautschuk, Guttapercha, Balata	—	—	—	—	—	—
Steinkohlen	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen	—	—	—	—	—	—
Koks	—	—	—	—	—	—
Preßkohlen	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	12 056	26 595	*1,0*	5 281	18 301	*0,4*
Mineralöle	261 146	198 429	*21,9*	195 648	342 457	*16,0*
Mineralphosphate	—	—	—	—	—	—
Zement	339	1 913	*0,0*	786	4 547	*0,1*

[1]) Die zugehörigen Nummern des Deutschen Statistischen Warenverzeichnisses siehe S. 251/252.

18. Zollerträge

c. Zollerträge der einzelnen Waren und Warengruppen in der Anordnung des Internationalen Warenverzeichnisses

Warenbenennung	Kalenderjahr 1931			Kalenderjahr 1930		
	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in v H des gesamten Zollertrags	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in v H des gesamten Zollertrags
	in 1 000 RM			in 1 000 RM		
Sonstige Steine und Erden	172	1 928	0,0	297	3 415	0,0
Eisenerze	—	—	—	—	—	—
Kupfererze	—	—	—	—	—	—
Zinkerze	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	—	—	—	—	—	—
Manganerze	—	—	—	—	—	—
Sonstige Erze und Metallaschen	—	—	—	—	—	—
Eisen, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	1 098	9 938	0,1	1 691	16 959	0,1
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	—	—	—	—	—
Blei, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	—	—	—	—	—
Zinn, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	—	—	—	—	—
Zink, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	—	—	—	—	—
Aluminium, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	525	3 219	0,1	142	862	0,0
Sonstige unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	66	1 346	0,0	199	3 361	0,0
Eisenhalbzeug, Rohluppen usw.	238	1 338	0,0	254	1 555	0,0
Kalisalze	—	—	—	—	—	—
Thomasphosphatmehl	0	2	0,0	—	—	—
Schwefelsaures Ammoniak	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	949	8 265	0,1	986	15 399	0,1
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	6 182	42 311	0,5	7 526	51 197	0,6
IV. Fertige Waren	**100 061**	**821 388**	**8,4**	**141 536**	**1 289 084**	**11,6**
Kunstseide und Florettseidengarn	6 716	60 950	0,6	6 815	74 076	0,6
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren	2 960	82 196	0,3	3 586	135 254	0,3
Garn aus Baumwolle	8 428	85 388	0,7	10 184	135 096	0,8
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	1 173	13 487	0,1	1 477	23 066	0,1
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Seide und Kunstseide	6 618	27 126	0,6	11 462	59 653	0,9
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Wolle und anderen Tierhaaren	9 770	47 080	0,8	11 535	66 997	0,9
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Baumwolle	7 622	49 818	0,6	10 146	72 108	0,8
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	328	1 632	0,0	714	3 300	0,1
Kleidung und Wäsche	1 370	8 433	0,1	2 541	14 145	0,2
Filzhüte und Hutstumpen	474	2 815	0,0	723	4 926	0,1
Sonstige Textilwaren	1 692	7 919	0,2	3 080	19 398	0,3
Leder	2 332	49 537	0,2	2 729	69 563	0,2
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	2 208	18 025	0,2	2 246	25 475	0,2
Pelze und Pelzwaren	76	8 684	0,0	120	8 951	0,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	2 462	9 620	0,2	2 705	12 796	0,2
Holzwaren	2 685	23 771	0,2	4 240	36 564	0,4
Kautschukwaren	4 992	20 563	0,4	7 444	33 397	0,6
Zelluloid u. dgl., Waren daraus (ohne Filme)	510	4 236	0,0	595	5 302	0,1
Filme, belichtet und unbelichtet	650	1 192	0,1	658	4 103	0,1
Papier und Papierwaren	2 053	18 375	0,2	3 393	29 471	0,3
Bücher und Musiknoten	—	—	—	—	—	—
Farben, Firnisse und Lacke	846	8 480	0,1	1 166	13 712	0,1
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	2 559	25 408	0,2	2 881	34 553	0,2
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	335	2 762	0,0	527	5 632	0,1
Glas- und Glaswaren	2 022	13 199	0,2	2 870	18 346	0,2
Waren aus Edelmetallen	45	1 189	0,0	158	1 533	0,0
Waren aus Eisen, Röhren und Walzen	237	1 565	0,0	247	1 831	0,0
Waren aus Eisen, Stab- und Formeisen	5 278	29 816	0,5	6 722	40 675	0,6
Waren aus Eisen, Blech und Draht	2 324	13 595	0,2	1 955	14 600	0,2
Waren aus Eisen, Eisenbahnoberbaumaterial	102	503	0,0	83	458	0,0
Waren aus Eisen, Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	487	8 555	0,0	843	16 552	0,1
Waren aus Eisen, Messerschmiedewaren	47	523	0,0	366	4 025	0,0
Waren aus Eisen, Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	254	3 650	0,0	294	4 646	0,0
Waren aus Eisen, Sonstige Eisenwaren	1 814	20 374	0,2	3 132	37 269	0,3
Waren aus Kupfer	918	10 902	0,1	1 441	18 785	0,1
Vergoldete und versilberte Waren	168	1 611	0,0	387	3 854	0,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	716	8 657	0,1	961	12 318	0,1
Textilmaschinen	447	9 573	0,0	802	16 242	0,1
Dampflokomotiven, Tender	—	—	—	1	6	0,0
Werkzeugmaschinen	84	3 330	0,0	218	9 501	0,0
Landwirtschaftliche Maschinen	189	3 169	0,0	465	6 569	0,0
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	2 533	26 557	0,2	6 686	46 778	0,6
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	240	3 639	0,0	344	4 906	0,0
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 272	15 950	0,1	1 752	22 075	0,1
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	2 811	15 185	0,2	7 866	35 681	0,6
Fahrräder, Fahrradteile	225	1 067	0,0	414	2 143	0,0
Wasserfahrzeuge	1	20	0,0	3	28	0,0
Musikinstrumente, Phonographen u. dgl.	172	3 079	0,0	309	4 829	0,0
Uhren	620	8 003	0,1	1 382	15 292	0,1
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	920	8 240	0,1	1 742	16 569	0,2
Kinderspielzeug	69	1 042	0,0	102	1 566	0,0
Sonstige fertige Waren	7 207	30 898	0,6	9 024	44 469	0,7

F. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen

a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913

Kalenderjahr	Volkseinkommen insgesamt	Volkseinkommen je Kopf der Bevölkerung	Volkseinkommen je Vollperson[2]	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] insgesamt	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Kopf der Bevölkerung	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Vollperson[2]	Volkseinkommen insgesamt	Volkseinkommen je Kopf der Bevölkerung	Volkseinkommen je Vollperson[2]	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] insgesamt	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Kopf der Bevölkerung	Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen[1] je Vollperson[2]
	in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	in ℳ bzw. ℛℳ		in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	in ℳ bzw. ℛℳ		in vH von 1913					
	In jeweiliger Kaufkraft											
1913[3]	45 693	766	992	45 693	766	992	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
1925	59 978	961	1 184	58 921	944	1 163	*131*	*125*	*119*	*129*	*123*	*117*
1926	62 673	997	1 227	61 482	976	1 203	*137*	*130*	*124*	*135*	*128*	*121*
1927	70 754	1 119	1 375	69 170	1 094	1 344	*155*	*146*	*139*	*151*	*143*	*135*
1928	75 373	1 185	1 433	73 374	1 153	1 415	*165*	*155*	*147*	*161*	*151*	*143*
1929	76 098	1 190	1 456	73 597	1 151	1 408	*167*	*155*	*147*	*161*	*150*	*142*
1930[4]	70 165	1 091	1 332	68 466	1 065	1 300	*154*	*142*	*134*	*150*	*139*	*131*
1931[4]	57 074	883	1 076	56 082	868	1 057	*125*	*115*	*108*	*123*	*113*	*107*
	In Kaufkraft von 1928[5]											
1913[3]	69 326	1 162	1 505	69 326	1 162	1 505	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
1925	65 087	1 043	1 285	63 940	1 024	1 262	*94*	*90*	*85*	*92*	*88*	*84*
1926	67 332	1 071	1 318	66 053	1 051	1 293	*97*	*92*	*88*	*95*	*90*	*86*
1927	72 717	1 150	1 413	71 089	1 124	1 381	*105*	*99*	*94*	*103*	*97*	*92*
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	*109*	*102*	*96*	*106*	*99*	*94*
1929	75 062	1 174	1 436	72 595	1 135	1 389	*108*	*101*	*95*	*105*	*98*	*92*
1930[4]	72 260	1 124	1 372	70 511	1 097	1 339	*104*	*97*	*91*	*102*	*94*	*89*
1931[4]	63 713	986	1 201	62 605	969	1 180	*92*	*85*	*80*	*90*	*83*	*78*

[1]) Volkseinkommen nach Abzug der Reparationsleistungen. — [2]) Wegen der Überalterung der Bevölkerung (gesunkener Anteil der weniger verbrauchenden Kinder) bedarf es zur Erhaltung eines gegebenen Wohlstandsniveaus gegenwärtig im Vergleich zur Vorkriegszeit eines höheren Einkommens je Kopf der Gesamtbevölkerung. **Um den zahlenmäßigen Einfluß des veränderten Altersaufbaues auszuschalten, wird das Volkseinkommen mit der auf Verbrauchseinheiten („Vollpersonen") umgerechneten Bevölkerung in Beziehung gesetzt.** Als Einheit gilt dabei der Verbrauch eines erwachsenen Mannes („Vollperson"); Frauen und Kinder werden entsprechend ihrem Anteil am Verbrauch dieser Einheit auf Vollpersonen umgerechnet. — [3]) Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). Im früheren Reichsgebiet betrug das Volkseinkommen in der Gesamtsumme 50 131 Mill. ℳ, je Kopf der Bevölkerung 748 ℳ Vorkriegskaufkraft. Der Unterschied der Kopfeinkommen im früheren und heutigen Gebiet rührt daher, daß die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ armen Osten Deutschlands entfallen. — [4]) Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. — [5]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928

Länder und Landesteile	Volkseinkommen insgesamt in Millionen ℳ bzw. ℛℳ: jeweiliger Kaufkraft 1913 früherer Gebietsstand	jeweiliger Kaufkraft 1913 heutiger Gebietsstand[2]	jeweiliger Kaufkraft 1926 heutiger Gebietsstand[2]	jeweiliger Kaufkraft 1928 heutiger Gebietsstand[2]	Kaufkraft von 1928[1] 1913 früherer Gebietsstand	Kaufkraft von 1928[1] 1913 heutiger Gebietsstand[2]	Kaufkraft von 1928[1] 1926 heutiger Gebietsstand[2]	Kaufkraft von 1928[1] 1928 heutiger Gebietsstand[2]	je Kopf der Bevölkerung in ℳ bzw. ℛℳ: jeweiliger Kaufkraft 1913 heutiger Gebietsstand[2]	jeweiliger Kaufkraft 1926 heutiger Gebietsstand[2]	jeweiliger Kaufkraft 1928 heutiger Gebietsstand[2]	Kaufkraft von 1928[1] 1913 heutiger Gebietsstand[2]	Kaufkraft von 1928[1] 1926 heutiger Gebietsstand[2]	Kaufkraft von 1928[1] 1928 heutiger Gebietsstand[2]
	Gebietsstand													
Provinz Ostpreußen	1 014	1 056	1 577	1 847	1 538	1 602	1 694	1 847	486	692	814	737	743	814
Stadt Berlin	2 643	.	6 307	7 758	4 010	.	6 776	7 758	.	1 569	1 822	.	1 686	1 822
Provinz Brandenburg	4 164	.	2 397	2 923	6 318	.	2 575	2 923	.	920	1 140	.	988	1 140
Berlin/Brandenburg zus.[6])	6 807	6 807	8 704	10 681	10 328	10 328	9 351	10 681	1 058	1 314	1 566	1 605	1 411	1 566
Provinz Pommern	997	997	1 540	1 778	1 513	1 513	1 655	1 778	576	812	921	874	873	921
„ Grenzmark Posen-Westpreußen	.	149	247	283	.	226	265	283	[4]) 472	735	837	716	789	837
„ Westpreußen	836	.	.	.	1 268	.	.	.	.	.	.	.	.	.
„ Posen	1 003	.	.	.	1 522	.	.	.	.	.	.	.	.	.
„ Niederschlesien	.	.	2 814	3 369	.	.	3 023	3 369	.	891	1 057	.	957	1 057
„ Oberschlesien	.	.	998	1 206	.	.	1 072	1 206	.	713	850	.	766	850
„ Schlesien zus.	3 242	2 627	3 812	4 575	4 919	3 986	4 095	4 575	603	837	993	915	899	993
„ Sachsen	2 196	2 196	3 047	3 851	3 332	3 332	3 274	3 851	700	922	1 155	1 062	991	1 155
„ Schlesw.-Holstein	1 280	1 148	1 560	1 779	1 942	1 742	1 676	1 779	763	1 020	1 164	1 158	1 096	1 164
„ Hannover	2 113	2 120	3 114	3 472	3 206	3 217	3 346	3 472	697	969	1 069	1 058	1 041	1 069
„ Westfalen	3 211	3 201	4 538	5 373	4 872	4 856	4 875	5 373	735	932	1 080	1 115	1 001	1 080
„ Hessen-Nassau[6])	2 062	2 062	2 454	3 054	3 128	3 128	2 636	3 054	899	1 017	1 226	1 364	1 092	1 226
Rheinprovinz[6])	6 257	5 712	7 477	9 125	9 493	8 666	8 033	9 125	832	1 012	1 218	1 263	1 087	1 218
Preußen[5])	31 018	28 075	38 070	45 818	47 061	42 596	40 900	45 818	[7]) 775	991	1 174	1 176	1 065	1 174
Bayern	4 442	4 438	6 538	7 784	6 740	6 733	7 024	7 784	629	879	1 041	954	944	1 041
Sachsen	4 430	4 430	5 834	7 175	6 721	6 721	6 268	7 175	897	1 162	1 423	1 361	1 248	1 423
Württemberg	1 684	1 684	2 551	3 083	2 555	2 555	2 741	3 083	672	983	1 183	1 020	1 056	1 183
Baden	1 569	1 569	2 246	2 664	2 381	2 381	2 413	2 664	710	965	1 135	1 077	1 037	1 135
Thüringen	.	.	1 496	1 790	.	.	1 607	1 790	.	922	1 095	.	991	1 095
Hessen	847	847	1 273	1 582	1 285	1 285	1 368	1 582	642	937	1 158	974	1 007	1 158
Hamburg	1 412	1 412	1 781	2 114	2 142	2 142	1 913	2 114	1 313	1 545	1 754	1 993	1 659	1 754
Übrige Länder[8])	4 729	3 238	2 884	3 363	7 175	4 913	3 098	3 363	748	982	1 155	1 135	1 055	1 155
Deutsches Reich	50 131	45 693	62 673	75 373	76 060	69 326	67 332	75 373	[7]) 766	997	1 185	1 162	1 071	1 185

[1]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Wegen der Eingemeindungen zeitlich nur in der Gesamtsumme vergleichbar; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietstand in Berlin 1 254 ℳ, in Brandenburg 962 ℳ Vorkriegskaufkraft. — [4]) Durchschnitt der alten Provinzen Posen und Westpreußen; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietstand in Westpreußen 480 ℳ, in Posen 465 ℳ Vorkriegskaufkraft. — [5]) 1928 einschließlich Waldeck. — [6]) Einschließlich Hohenzollern. — [7]) Da die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ armen Osten Deutschlands entfallen, lag das Einkommen je Kopf der Bevölkerung 1913 nach dem damaligen Gebietstand in Preußen mit 747 ℳ, im Reich mit 748 ℳ Vorkriegskaufkraft etwas niedriger als im heutigen Gebiet. — [8]) 1913 einschließlich Thüringen, 1928 ohne Waldeck.

1. Das deutsche Volkseinkommen

c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925—1931

Einkommensquellen*)	1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930[1])	1931[1])
	früheres Gebiet	heutiges Gebiet[2])						
	In Millionen ℛℳ (1913: Milliarden ℳ) jeweiliger Kaufkraft							
Land- und Forstwirtschaft[3])	6,5	5,7	5 677	5 829	5 939	5 816	5 774	5 200	4 700
Handel und Gewerbe[4])	9,9	9,2	10 899	10 813	12 022	12 187	11 768	9 950	7 500
Lohn und Gehalt[5])	22,7	20,7	33 747	34 815	38 880	42 621	43 045	39 600	33 055
Kapitalvermögen[6])	6,2	5,7	1 191	1 563	2 107	2 784	3 181	3 250	3 030
Vermietung und Verpachtung[7])	1,0	0,9	546	637	759	836	871	900	900
Renten und Pensionen[8])	1,5	1,4	5 552	7 117	7 411	8 433	9 188	10 014	10 057
Privateinkommen	**47,8**	**43,6**	**57 612**	**60 774**	**67 118**	**72 677**	**73 827**	**68 914**	**59 242**
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9])	1,3	1,2	928	904	1 316	1 308	882	400	—1 000
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10])	1,2	1,1	1 450	2 058	2 408	2 483	2 457	2 344	964
Arbeitgeberbeitr. zur Sozialversicherung[11])	0,6	0,5	1 256	1 650	1 950	2 250	2 391	2 365	2 199
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12])	0,1	0,1	2 581	2 623	3 469	2 978	3 597	4 000	3 750
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13])	0,9	0,8	3 849	5 336	5 507	6 323	7 056	7 858	8 081
Volkseinkommen	**50,1**	**45,7**	**59 978**	**62 673**	**70 754**	**75 373**	**76 098**	**70 165**	**57 074**
	In Millionen ℛℳ (1913: Milliarden ℳ) Kaufkraft von 1928[14])							
Land- und Forstwirtschaft[3])	9,9	8,6	6 161	6 262	6 104	5 816	5 695	5 355	5 247
Handel und Gewerbe[4])	15,0	14,0	11 827	11 617	12 356	12 187	11 608	10 247	8 372
Lohn und Gehalt[5])	34,4	31,4	36 622	37 403	39 959	42 621	42 459	40 783	36 900
Kapitalvermögen[6])	9,4	8,7	1 292	1 679	2 165	2 784	3 138	3 347	3 382
Vermietung und Verpachtung[7])	1,5	1,3	593	685	780	836	859	927	1 005
Renten und Pensionen[8])	2,3	2,1	6 025	7 646	7 617	8 433	9 063	10 313	11 227
Privateinkommen	**72,5**	**66,1**	**62 520**	**65 292**	**68 981**	**72 677**	**72 822**	**70 972**	**66 133**
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9])	2,0	1,8	1 007	971	1 352	1 308	870	412	—1 116
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10])	1,8	1,7	1 573	2 211	2 475	2 483	2 423	2 414	1 076
Arbeitgeberbeitr. zur Sozialversicherung[11])	0,9	0,8	1 363	1 773	2 004	2 250	2 359	2 436	2 455
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12])	0,2	0,1	2 801	2 818	3 565	2 978	3 548	4 119	4 186
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13])	1,4	1,2	4 177	5 733	5 660	6 323	6 960	8 093	9 021
Volkseinkommen	**76,0**	**69,3**	**65 087**	**67 332**	**72 717**	**75 373**	**75 062**	**72 260**	**63 713**
	In vH des Volkseinkommens							
Land- und Forstwirtschaft[3])	*13,0*	*12,5*	*9,5*	*9,3*	*8,4*	*7,7*	*7,6*	*7,4*	*8,2*
Handel und Gewerbe[4])	*19,7*	*20,1*	*18,2*	*17,3*	*17,0*	*16,2*	*15,5*	*14,2*	*13,2*
Lohn und Gehalt[5])	*45,3*	*45,3*	*56,3*	*55,6*	*54,9*	*56,5*	*56,6*	*56,4*	*57,9*
Kapitalvermögen[6])	*12,4*	*12,5*	*2,0*	*2,5*	*3,0*	*3,7*	*4,2*	*4,6*	*5,3*
Vermietung und Verpachtung[7])	*2,0*	*2,0*	*0,9*	*1,0*	*1,1*	*1,1*	*1,1*	*1,3*	*1,6*
Renten und Pensionen[8])	*3,0*	*3,0*	*9,2*	*11,4*	*10,5*	*11,2*	*12,0*	*14,3*	*17,6*
Privateinkommen	*95,4*	*95,4*	*96,1*	*97,0*	*94,9*	*96,4*	*97,0*	*98,2*	*103,8*
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen[9])	*2,6*	*2,6*	*1,5*	*1,4*	*1,9*	*1,7*	*1,2*	*0,6*	*— 1,8*
Öffentliche Erwerbseinkünfte[10])	*2,4*	*2,4*	*2,4*	*3,3*	*3,4*	*3,3*	*3,2*	*3,3*	*1,7*
Arbeitgeberbeitr. zur Sozialversicherung[11])	*1,2*	*1,1*	*2,1*	*2,6*	*2,7*	*3,0*	*3,2*	*3,4*	*3,9*
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern[12])	*0,2*	*0,2*	*4,3*	*4,2*	*4,9*	*4,0*	*4,7*	*5,7*	*6,6*
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung[13])	*1,8*	*1,7*	*6,4*	*8,5*	*7,8*	*8,4*	*9,3*	*11,2*	*14,2*
Volkseinkommen	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*

*) Verluste sind bei der Einkommensberechnung abgesetzt. — [1]) Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Einkommen der selbständigen Landwirte einschließlich des Mietwerts landwirtschaftlicher Eigenwohnungen; die Angaben beziehen sich jeweils auf das im Kalenderjahr endende Wirtschaftsjahr. Wegen der Schwierigkeit der geldmäßigen Bewertung von Naturaleinkünften enthalten die Ziffern der landwirtschaftlichen Einkommen, insbesondere in der Bewegung von Jahr zu Jahr, größere Fehlerquellen als die übrigen Einkommen. — [4]) Einkommen der selbständigen Gewerbetreibenden und der freien Berufe (ohne die Gewinne der Erwerbsgesellschaften). — [5]) Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschließlich der leitenden Direktoren usw.). — [6]) Einkommen inländischer natürlicher Personen aus Dividenden, Anleihezinsen, Erträgen von Anteilen an Gesellschaften m. b. H., Zinsen von Privathypotheken, Spareinlagen usw. (ohne den Kapitalertrag, der auf Schachtel- und Portefeuillebesitz von Gesellschaften und Kreditinstituten entfällt). — [7]) Nur soweit an natürliche Personen fließend, aber einschließlich des Mietwerts nichtlandwirtschaftlicher Eigenwohnungen. — [8]) Beamtenpensionen, Altenteilbezüge, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. — [9]) Einkommen der privaten Körperschaften, soweit nicht bereits in Form ausgeschütteter Dividenden usw. in den Privateinkommen erfaßt. — [10]) Reinerträge von Reich, Ländern und Gemeinden aus Erwerbsbetrieben, Grund- und Kapitalvermögen (einschließlich der dem Reich für Reparationszwecke zugeführten Überschüsse der Reichsbahn, der erfaßbaren Reservebildung der öffentlichen Betriebe und der Vermögenserträge der Sozialversicherung). — [11]) Die Arbeitnehmerbeiträge sind unter Lohn und Gehalt in den Privateinkommen erfaßt. — [12]) In den Privateinkommen sind nur solche Aufwendungen für öffentliche Zwecke enthalten, die nach dem geltenden Einkommensteuerrecht nicht als Werbungskosten abgesetzt werden dürfen, also im wesentlichen Einkommen-, Vermögen- und Erbschaftsteuern, die in der Verbrauchssphäre anfallenden Gebühren (z. B. Schulgeld) sowie die Kreditgewährung an die öffentliche Hand (als Teil der privaten Ersparnis). Bei der Volkseinkommensberechnung sind dagegen alle Aufwendungen für öffentliche Zwecke zu berücksichtigen, die ihrer Verwendung nach der Verbrauchssphäre zugute kommen, also vom Standpunkt des Steuerzahlers wirtschaftlich als Teile der Einkommensverwendung erscheinen; ihre Gesamtsumme bemißt sich — unter fiktiver Zurechnung — im wesentlichen nach den Ausgaben der öffentlichen Körperschaften für »konsumbestimmte« Verwaltungsleistungen (z. B. Bildungs- und Wohlfahrtswesen), öffentliche Einkommensübertragungen (Renten und Unterstützungen), Reparationsleistungen und öffentliche Kapitalbildung. Der obige Zuschlag entspricht daher der Differenz zwischen diesem letzteren Gesamtbetrag und den in den Privateinkommen bereits enthaltenen Aufwendungen für öffentliche Zwecke. — [13]) Kriegsrenten, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. Die der Finanzierung dieser Bezüge dienenden Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind teils in den Privateinkommen, teils neben denselben (in Form der Zuschläge für Arbeitgeberbeiträge und Steuern) vollständig erfaßt. — [14]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

1. Das deutsche Volkseinkommen

d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913

Kalenderjahr	Einkommen aus Lohn und Gehalt[1]) insgesamt in Mill. ℳ bzw. ℛℳ	je verfügbaren Arbeitnehmer[4]) in ℳ bzw. ℛℳ	je beschäftigten[2]) Arbeitnehmer[4]) in ℳ bzw. ℛℳ	je vollbeschäftigten[3]) Arbeitnehmer[4]) in ℳ bzw. ℛℳ	insgesamt in v H von 1913	je verfügbaren Arbeitnehmer[4]) in v H von 1913	je beschäftigten[2]) Arbeitnehmer[4]) in v H von 1913	je vollbeschäftigten[3]) Arbeitnehmer[4]) in v H von 1913	insgesamt in v H des Vorjahrs	je verfügbaren Arbeitnehmer[4]) in v H des Vorjahrs	je beschäftigten[2]) Arbeitnehmer[4]) in v H des Vorjahrs	je vollbeschäftigten[3]) Arbeitnehmer[4]) in v H des Vorjahrs
In jeweiliger Kaufkraft												
1913[5])	20 700	1 144	1 163	1 163	100,0	100,0	100,0	100,0	.	.	.	.
1925	33 747	1 565	1 617	1 637	163,0	136,8	139,0	140,8	.	.	.	.
1926	34 815	1 578	1 738	1 795	168,2	137,9	149,4	154,3	103,2	100,8	107,5	109,7
1927	38 880	1 728	1 835	1 846	187,8	151,0	157,8	158,7	111,7	109,5	105,6	102,8
1928	42 621	1 865	1 986	2 008	205,9	163,0	170,8	172,7	109,6	107,9	108,2	108,8
1929	43 045	1 867	2 036	2 060	207,9	163,2	175,1	177,1	101,0	100,1	102,5	102,6
1930[6])	39 600	1 714	1 983	2 025	191,3	149,8	170,5	174,1	92,0	91,8	97,4	98,3
1931[6])	33 055	1 435	1 791	1 849	159,7	125,4	154,0	159,0	83,5	83,7	90,3	91,3
In Kaufkraft von 1928[7])												
1913[5])	31 400	1 735	1 764	1 764	100,0	100,0	100,0	100,0	.	.	.	.
1925	36 622	1 699	1 754	1 777	116,6	97,9	99,4	100,7	.	.	.	.
1926	37 403	1 696	1 867	1 928	119,1	97,8	105,8	109,3	102,1	99,8	106,4	108,5
1927	39 959	1 776	1 886	1 897	127,3	102,4	106,9	107,5	106,8	104,7	101,0	98,4
1928	42 621	1 865	1 986	2 008	134,7	107,5	112,6	113,8	106,7	105,0	105,3	105,9
1929	42 459	1 841	2 008	2 032	135,2	106,1	113,8	115,2	99,6	98,7	101,1	101,2
1930[6])	40 783	1 765	2 042	2 086	129,9	101,7	115,8	118,3	96,1	95,9	101,7	102,7
1931[6])	36 900	1 602	1 999	2 064	117,5	92,3	113,3	117,0	90,5	90,8	97,9	8,9

[1]) Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschließlich der leitenden Direktoren usw.). Die Nachkriegszahlen des Arbeitseinkommens sind sowohl in der Gesamtsumme wie je Arbeitnehmer im Vergleich zur Vorkriegszeit überhöht, weil infolge der fortschreitenden Vergesellschaftung der Betriebe die leitenden Direktoren usw. nach Anzahl und Einkommen gegenwärtig stärker ins Gewicht fallen. Bei den Arbeitnehmern im engeren Sinne verläuft die Entwicklung ungünstiger. — [2]) Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen. — [3]) Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen und auf Vollarbeitslose umgerechneten Kurzarbeiter. — [4]) Arbeiter, Angestellte und Beamte (einschließlich der leitenden Direktoren usw.). — [5]) Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). — [6]) Vorläufige Schätzung. — [7]) Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

e. Die Einkommensschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928

Einkommensstufen[1]) 1913 in ℳ	Einkommensstufen[1]) 1926, 1928 in ℛℳ	Anzahl der Einkommensbezieher[2]) in 1 000			Unberichtigte Einkommen[3]) in Mill. ℳ bzw. ℛℳ			Privateinkommen[4])
jeweiliger Kaufkraft		1913[5])	1926	1928	1913[5])	1926	1928	
über 0 bis 900	0 bis 1 200	11 219	19 317	18 041	8 348	15 422	15 680	20 577
» 900 » 2 100	über 1 200 » 3 000	10 044	8 499	9 941	13 801	14 474	17 549	26 005
» 2 100 » 3 300	» 3 000 » 5 000	1 241	1 485	1 991	3 858	5 640	7 508	9 888
» 3 300 » 5 500	» 5 000 » 8 000	580	530	779	2 597	3 250	4 776	6 239
» 5 500 » 8 500	» 8 000 » 12 000	212	172	251	1 447	1 654	2 409	2 849
» 8 500 » 10 500	» 12 000 » 16 000	64	64	86	631	877	1 184	1 410
» 10 500 » 16 500	» 16 000 » 25 000	87	53	73	1 150	1 037	1 419	1 698
» 16 500 » 30 500	» 25 000 » 50 000	59	31	42	1 298	1 050	1 417	1 706
» 30 500 » 70 000	» 50 000 » 100 000	30	9	12	1 410	634	832	1 010
» 70 000	» 100 000	14	4	5	2 560	791	1 034	1 295
	Insgesamt	23 550	30 164	31 221	37 100	44 829	53 808	72 677

Einkommensstufen[1]) 1913 in ℳ	Einkommensstufen[1]) 1926, 1928 in ℛℳ	Anzahl der Einkommensbezieher[2]) in v H der Gesamtzahl			Unberichtigte Einkommen[3]) in v H der Gesamtsumme			Privateinkommen[4])
jeweiliger Kaufkraft		1913[5])	1926	1928	1913[5])	1926	1928	
über 0 bis 900	0 bis 1 200	47,64	64,04	57,78	22,50	34,40	29,14	28,31
» 900 » 2 100	über 1 200 » 3 000	42,65	28,18	31,84	37,20	32,29	32,61	35,78
» 2 100 » 3 300	» 3 000 » 5 000	5,27	4,92	6,38	10,40	12,58	13,95	13,61
» 3 300 » 5 500	» 5 000 » 8 000	2,46	1,76	2,50	7,00	7,25	8,88	8,58
» 5 500 » 8 500	» 8 000 » 12 000	0,90	0,57	0,80	3,90	3,69	4,43	3,92
» 8 500 » 10 500	» 12 000 » 16 000	0,27	0,21	0,28	1,70	1,96	2,20	1,94
» 10 500 » 16 500	» 16 000 » 25 000	0,37	0,18	0,23	3,10	2,31	2,64	2,34
» 16 500 » 30 500	» 25 000 » 50 000	0,25	0,10	0,13	3,50	2,34	2,63	2,35
» 30 500 » 70 000	» 50 000 » 100 000	0,13	0,03	0,04	3,80	1,41	1,55	1,39
» 70 000	» 100 000	0,06	0,01	0,02	6,90	1,77	1,92	1,78
	Insgesamt	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

[1]) In Anbetracht der Geldwertveränderung seit der Vorkriegszeit als annähernd vergleichbar gegenübergestellt; zwischen 1926 und 1928 können Einkommensstufen vergleichbarer Kaufkraft nicht festgestellt werden, da die Einkommensteuerstatistik die Stufen zu stark zusammenfaßt. — [2]) 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie natürliche Personen. Ihre Gesamtzahl deckt sich mit derjenigen der Erwerbstätigen (einschließlich der Rentner, aber ohne die steuerlich dem Haushaltungsvorstand zugerechneten mithelfenden Familienangehörigen), nicht dagegen mit der Anzahl der Haushaltungen, die häufig mehrere Erwerbstätige umfassen. — [3]) 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie Einkommen der natürlichen Personen. In den unberichtigten Einkommen fehlen gegenüber den Privateinkommen im wesentlichen die steuerlich nicht erfaßbaren Einkommen (Unterbewertung), der nicht veranlagte Kapitalertrag, die abzugsfähigen Versicherungsbeiträge (Sonderleistungen), das Werbungskostenpauschale der Arbeitnehmer und die steuerrechtlich nicht als Einkommen geltenden Rentenbezüge (Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen sowie Barleistungen der Sozialversicherung mit Ausnahme der Renten der Unfall-, Invaliden-, Knappschafts- und Angestelltenversicherung). — [4]) Gegliedert nach der Höhe der unberichtigten Einkommen, also jeweils um die Differenz zwischen unberichtigten und Privateinkommen zu niedrig eingestuft. — [5]) Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet).

2. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931

(in Mill. ℛℳ)*)

Bezeichnung	Schuldner				
	Öffentliche Hand	Banken	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Insgesamt
Langfristige Schulden insgesamt	**3 608**	**1 597**	**4 763**	**306**	**10 274**
Gläubiger					
Banken	25	277	792	69	1 163
Nichtbanken	3 583	1 320	3 971	237	9 111
Gläubiger-Länder					
Ver. Staaten von Amerika	1 458	1 162	2 733	38	5 391
Großbritannien	530	95	480	7	1 112
Frankreich	447	2	8	2	459
Niederlande	723	191	765	134	1 813
Schweiz	229	111	614	93	1 047
Belgien	40	—	15	5	60
Italien	42	—	23	3	68
Schweden	139	18	24	5	186
Sonstige Länder	—	18	101	19	138
Schuldarten					
Anleihen	3 563	1 234	3 271	97	8 165
Hypotheken und Grundschulden	14	20	319	131	484
Sonstige Schulden					
an Banken	15	257	620	18	910
an Nichtbanken	16	86	553	60	715

*) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 30. November 1931, ausländ. Währung nach Tageskurs 30. November 1931 umgerechnet. Der Verteilung der Anleiheschulden auf Gläubigerländer liegen die Emissionszahlen zugrunde. Es entzieht sich der Kenntnis, ob und inwieweit die Stücke inzwischen in den Besitz anderer Länder übergegangen sind; auch der Erwerb durch Deutsche konnte nur insoweit abgezogen werden, als es sich um Rückkäufe des Schuldners selbst handelt.

3. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931

(in Mill. ℛℳ)[1])

Bezeichnung	Schuldner							
	Banken	Reichsbank und Golddiskontbank	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Privatpersonen und solche, die eventuell als Vertreter von Firmen angemeldet haben	Schule, Kirche und sonstige Wohlfahrtseinrichtungen	Privatversicherungen	Öffentliche Hand	Insgesamt
Kurzfristige Schulden[2]) insgesamt	**4 657**	**933**	**3 680**	**188**	**25**	**62**	**756**	**10 301**
Gläubiger								
Banken	3 984	933	1 769	82	8	5	747	7 528
Nichtbanken	673	—	1 911	106	17	57	9	2 773
Gläubiger-Länder								
Ver. Staaten von Amerika	1 888	210	528	12	5	5	544	3 192
Großbritannien	824	—	453	13	1	20	55	1 366
Frankreich	340	5	146	6	—	2	27	526
Niederlande	415	—	1 152	59	9	2	40	1 677
Schweiz	711	—	759	65	7	6	71	1 619
Belgien	44	—	86	2	0	1	—	133
Italien	27	—	43	2	—	2	—	74
Tschechoslowakei	55	—	83	4	0	5	5	152
Dänemark	16	—	28	2	—	3	—	49
Norwegen	4	—	19	0	0	1	—	24
Schweden	80	—	60	1	1	0	12	154
B. J. Z.	—	718	—	—	—	—	—	718
Sonstige Länder	253	—	323	22	2	15	2	617
Schuldarten								
Rembourskredite und sonstige Bank-Akzepte	2 397	—	673	2	—	—	—	3 072
Buchschulden aus Warenlieferungen	5	—	916	8	—	—	0	929
Akzepte und Ausschreibungen von Solawechseln	14	—	133	2	—	—	82	231
Anleihen	122	—	72	—	2	—	5	201
Hypotheken und Grundschulden	12	—	153	37	7	1	3	213
Sonstige Schulden	[3]) 2 107	933	1 733	139	16	61	666	5 655

[1]) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 30. November 1931, ausländ. Währung nach Tageskurs 30. November 1931 umgerechnet. — [2]) Bis zum 30. November 1932 fällige Schulden. — [3]) Davon: 774 Loro-Verpflichtungen deutscher Banken und sonstiger Geldinstitute, 1204 Verpflichtungen deutscher Banken und sonstiger Geldinstitute aus Kassadevisen.

4. Tilgung und Verzinsung der langfristigen Auslandsanleihen in den Jahren 1932 bis 1945 [1])

(in Mill. ℛℳ)

Zeitraum	Dawes-Anleihe	Young-Anleihe	Tilgung und En bloc-Rückzahlungen von: Anleihen öffentl.-rechtl. Körperschaften	Kommunal-Obligationen	Pfandbriefen	Anleihen sonstiger Kreditnehmer	Zinsen auf: Anleihen öffentl.-rechtl. Körperschaften	Kommunal-Obligationen	Pfandbriefe	Anleihen sonstiger Kreditnehmer	Gesamter Kapitaldienst von: Anleihen der öffl.-rechtl. Körperschaft. Sp. 1+2+3+7	Kommunal-Obligationen Sp. 4+8	Pfandbriefen Sp. 5+9	Anleihen sonstiger Kreditnehmer Sp. 6+10	Insgesamt Sp. 11—14
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1932															
Januar	7,17	7,98	0,79	0,19	0,83	11,49	19,81	0,53	7,27	19,01	35,75	0,72	8,10	30,50	75,07
Februar	7,17	7,98	0,25	2,12	0,14	3,15	5,61	2,86	1,22	10,42	21,01	4,98	1,36	13,57	40,92
März	7,17	7,98	2,85	—	1,55	3,78	7,65	0,04	6,17	10,77	25,65	0,04	7,72	14,55	47,96
April	7,17	7,98	0,25	—	1,51	6,44	9,60	0,23	12,07	17,71	25,00	0,23	13,58	24,15	62,96
Mai	7,17	7,98	0,48	—	—	9,16	3,62	0,93	—	31,53	19,25	0,93	—	40,69	60,87
Juni	7,17	7,98	0,47	2,59	2,18	6,37	2,90	2,29	4,93	17,29	18,52	4,88	7,11	23,66	54,17
Juli	7,17	7,98	2,17	0,19	2,61	9,45	19,80	0,52	7,24	18,75	37,12	0,71	9,85	28,20	75,88
August	7,17	7,98	5,26	—	0,14	2,48	5,60	2,82	1,21	10,37	26,01	2,82	1,35	12,85	43,03
September	7,17	7,98	3,56	—	1,37	3,26	7,59	0,04	6,12	10,71	26,30	0,04	7,49	13,97	47,80
Oktober	7,17	7,98	5,75	—	2,18	4,70	9,59	0,23	11,99	17,59	30,49	0,23	14,17	22,29	67,18
November	7,06	7,98	4,20	0,95	—	9,87	3,62	0,93	—	31,23	22,86	1,88	—	41,10	65,84
Dezember	7,06	7,98	0,47	—	0,64	7,91	2,88	2,23	4,86	17,15	18,39	2,23	5,50	25,06	51,18
1932 insgesamt	**85,82**	**95,76**	**26,50**	**6,04**	**13,15** [2])	**85,17**	**98,27**	**13,65**	**63,08**	[2]) **220,17**	**306,35**	**19,69**	**76,23**	[2]) **305,34**	[2]) **707,61**
1933															
Januar	7,06	7,98	0,85	0,20	0,88	11,50	19,72	0,51	7,16	18,36	35,61	0,71	8,04	29,86	74,22
Februar	7,06	7,98	0,30	3,23	0,24	3,71	5,39	2,78	1,21	10,28	20,73	6,01	1,45	13,99	42,18
März	7,06	7,98	2,89	—	14,48	4,18	7,43	0,04	6,04	10,53	25,36	0,04	20,52	14,71	60,63
April	7,06	7,98	3,26	—	2,64	7,44	9,38	0,23	11,92	17,34	27,68	0,23	14,56	24,78	67,25
Mai	7,06	7,98	0,80	—	—	11,23	3,47	0,88	—	30,85	19,31	0,88	—	42,08	62,27
Juni	7,06	7,98	0,50	2,75	2,37	6,76	2,87	2,23	4,84	16,83	18,41	4,98	7,21	23,59	54,19
Juli	7,06	7,98	2,30	0,21	3,40	10,19	19,71	0,51	7,13	18,09	37,05	0,72	10,53	28,28	76,58
August	7,06	7,98	5,53	—	0,25	2,58	5,36	2,67	1,20	10,23	25,93	2,67	1,45	12,81	42,86
September	7,06	7,98	3,66	—	1,67	3,38	7,37	0,04	5,61	10,46	26,07	0,04	7,28	13,84	47,23
Oktober	7,06	7,98	6,00	—	4,23	4,86	9,37	0,23	11,77	17,22	30,41	0,23	16,00	22,08	68,72
November	6,95	7,98	4,25	1,53	—	11,99	3,47	0,88	—	30,52	22,65	2,41	—	42,51	67,57
Dezember	6,95	7,98	2,24	—	0,74	20,58	2,85	2,13	4,75	16,68	20,02	2,13	5,49	37,26	64,90
1933 insgesamt	**84,50**	**95,76**	**32,58**	**7,92**	**30,90** [2])	**106,01**	**96,39**	**13,13**	**61,63**	[2]) **214,48**	**309,23**	**21,05**	**92,53**	[2]) **320,49**	[2]) **743,30**
1934	83,24	95,76	32,57	7,65	23,10	190,29	94,07	11,97	60,44	207,61	305,64	19,62	83,54	397,90	806,70
1935	81,95	95,76	66,62	8,44	24,08	165,85	91,94	11,94	58,37	195,42	336,27	20,38	82,45	361,27	800,37
1936	80,66	95,76	59,81	9,76	24,93	116,36	87,47	11,30	56,79	184,77	323,70	21,06	81,72	301,13	727,61
1937	79,36	95,76	37,57	10,35	40,73	236,77	84,01	10,19	55,56	177,01	296,70	20,54	96,29	413,78	827,31
1938	78,07	95,76	37,32	10,99	121,92	158,63	81,55	9,88	48,72	161,41	292,70	20,87	170,64	320,04	804,25
1939	76,78	95,76	51,35	11,67	24,98	161,69	79,10	9,10	45,09	152,06	302,99	20,77	70,07	313,75	707,58
1940	75,48	95,76	38,08	12,40	25,71	157,50	75,70	8,28	43,41	141,48	285,02	20,68	69,12	298,98	673,80
1941	74,19	95,76	43,02	13,17	27,24	169,62	73,18	7,40	41,68	131,04	286,15	20,57	68,92	300,66	676,30
1942	72,90	95,76	44,83	14,00	28,69	137,11	70,40	6,46	39,76	119,94	283,89	20,46	68,45	257,05	629,85
1943	71,61	95,76	46,76	14,88	32,40	173,53	67,52	5,38	37,74	110,96	281,65	20,26	70,14	284,49	656,54
1944	70,31	95,76	48,80	15,82	34,23	140,84	64,51	4,42	35,63	99,56	279,38	20,24	69,86	240,40	609,88
1945	69,02	95,76	83,45	16,82	36,19	152,90	61,46	3,30	33,34	90,60	309,69	20,12	69,53	243,50	642,84

[1]) Die Zahlen sind gegenüber der früheren Veröffentlichung in »Wirtschaft und Statistik« 1932 II. 7 verändert, weil inzwischen für die En bloc-Rückzahlungen der Ruhrverbandsanleihe und der Anleihe der Deutschen Bank u. Discontogesellschaft vom Anleihevertrag abweichende Regelungen getroffen wurden. — [2]) Die Summe der Monatszahlen ist nicht gleich der Jahresendsumme, da der Dienst der kleineren Kirchenanleihen mangels Unterlagen geschätzt wurde und daher nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden konnte. Ferner konnte für eine größere Anleihe nicht festgestellt werden, in welchem Monat der Kapitaldienst fällig wird.

5. Die deutsche Zahlungs

(in Mill.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1925			1926			1927		
		Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo
1	1. Warenhandel	9 546	11 990	— 2 444	10 677	9 884	+ 793	11 118	14 078	— 2 960
	und zwar:									
2	a) Reiner Warenhandel, freier Verkehr	9 051	11 870	— 2 819	10 043	9 847	+ 196	10 535	13 977	— 3 442
3	b) Bewegung der freien Edelmetallbestände	—	112	— 112	—	29	— 29	—	93	— 93
4	c) Kraftlieferungen	3	8	— 5	3	8	— 5	4	8	— 4
5	d) Reparationssachlieferungen	492	—	+ 492	631	—	+ 631	579	—	+ 579
6	2. Dienstleistungen im freien Verkehr	883	594	+ 289	1 077	674	+ 403	1 162	855	+ 307
	und zwar:									
7	a) Schiffsverkehr (ausschl. Personenverkehr)	506	268	+ 238	570	301	+ 269	620	344	+ 276
8	b) Durchfuhrverkehr	113	26	+ 87	216	29	+ 187	164	29	+ 135
9	c) 1. Passagiergeschäft der deutschen Seeschiffahrt	57	—	+ 57	74	—	+ 74	80	—	+ 80
10	2. Sonstiger Reiseverkehr	125	180	— 55	135	200	— 65	160	270	— 110
11	d) Versicherungsgeschäfte	—	[1] 18	— 18	—	[1] 23	— 23	23	25	— 2
12	e) Postverkehr	2	20	— 18	2	19	— 17	2	19	— 17
13	f) Löhne ausländischer Arbeiter	—	50	— 50	—	50	— 50	—	50	— 50
14	g) Filmlizenzen	—	10	— 10	—	10	— 10	8	18	— 10
15	h) Amtliche deutsche Vertretungen im Auslande	—	22	— 22	—	36	— 36	—	60	— 60
16	i) Amtliche ausländische Vertretungen in Deutschland	20	—	+ 20	20	—	+ 20	20	—	+ 20
17	k) Sonstige Dienstleistungen[2]	60	—	+ 60	60	6	+ 54	85	40	+ 45
18	3. Dienstleistungen im Reparationsverfahren	173	—	+ 173	93	10	+ 83	205	—	+ 205
19	a) im Inland (Leistungen für Besatzungstruppen und Kommissionen)	162	—	+ 162	93	—	+ 93	77	—	+ 77
20	b) im Ausland (Unterschied zwischen den vom Agenten verrechneten und den in der Handelsstatistik erfaßten Sachleistungen)	11	—	+ 11	—	[3] 10	— 10	128	—	+ 128
21	4. Zinsen	320	326	— 6	340	513	— 173	335	680	— 345
22	5. Reparationsleistungen	—	1 057	— 1 057	—	1 191	— 1 191	—	1 584	— 1 584
23	**Summe der laufenden Posten**			— 3 045			— 85			— 4 377
24	6. Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken	476	566	— 90	56	624	— 568	574	122	+ 452
	a) Edelmetallbewegung									
25	1. Kassenbestand	—	566	— 566	—	550	— 550	—	122	— 122
26	2. Auslandsbestand	111	—	+ 111	—	74	— 74	89	—	+ 89
27	b) Devisenbewegung	365	—	+ 365	56	—	+ 56	485	—	+ 485
28	**Summe der laufenden Posten und der Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken**			— 3 135			— 653			— 3 925
29	**Saldo der Kapitalbewegung im engeren Sinne**			+ 3 135			+ 653			+ 3 925
30	7. Langfristige Anleihen und Kredite	1 136	12	+ 1 124	1 463	87	+ 1 376	1 345	135	+ 1 210
31	a) öffentlich aufgelegte langfristige Anleihen[4]	1 096	—	+ 1 096	1 400	—	+ 1 400	1 285	—	+ 1 285
32	b) Gewährung anderer langfristiger Kredite	40	—	+ 40	63	—	+ 63	60	—	+ 60
33	c) Tilgung und außerplanmäßige Rückzahlung von Auslandsanleihen	—	12	— 12	—	87	— 87	—	135	— 135
34	8. Effektenbewegung	—	—	—	—	—	—	575	20	+ 555
35	a) Verkäufe an das Ausland	—	—	—	—	—	—	575	—	+ 575
36	b) Käufe vom Ausland	—	—	—	—	—	—	—	20	— 20
37	9. Sonstige Bewegung ausländischer Anlagen in Deutschland	—	—	—	—	—	—	15	72	— 57
38	10. Sonstige Bewegung deutscher Auslandsanlagen	[5] 200	—	+ 200	—	—	—	—	5	— 5
39	11. Kurzfristige Kapitalbewegung	182	75	+ 107	178	31	+ 147	2 401	622	+ 1 779
40	a) Kurzfristige Anleihen[4] und verwandte Kredite und ihre Rückzahlung	104	—	+ 104	149	31	+ 118	127	125	+ 2
41	b) Bewegung des Kassenbestandes des Reparationsagenten	78	—	+ 78	29	—	+ 29	27	—	+ 27
42	c) Bewegung der Auslandsschulden deutscher Banken	—	—	—	—	—	—	2 247	—	+ 2 247
43	d) Bewegung der Auslandsforderungen deutscher Banken	—	—	—	—	—	—	—	495	— 495
44	e) Sonstige kurzfristige Kapitalbewegung	—	75	— 75	—	—	—	—	2	— 2
45	12. Nicht aufgliederbare Kapitalbewegung (als Saldo errechnet)	1 704	—	+ 1 704	—	870	— 870	443	—	+ 443

*) Vgl. für die Erklärung der einzelnen Posten vor allem der Warenhandelsbilanz »Wirtschaft u. Statistik« Jg. 1931 Heft 12 S. 447 fg. und Ausgaben im Kreditverkehr u. dgl. — [3]) Verrechnungsposten. — [4]) Nach dem Auszahlungskurs eingesetzt. — [5]) Rückfluß gedem Neuen Plan und den Sonderabkommen. — [9]) Einlage bei der B. J. Z. — [10]) Differenz zwischen der Anschreibung der Sach-

bilanz 1925 bis 1931*)

RM)

1928			1929			1930			1931			Lfd. Nr.
Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	
12 627	13 912	— 1 285	13 632	13 676	— 44	12 172	10 609	+1 563	9 730	6 948	+ 2 782	1
11 961	13 831	— 1 870	12 810	13 580	— 770	11 465	10 521	+ 944	9 337	6 838	+ 2 499	2
—	73	— 73	—	88	— 88	—	88	— 88	—	110	— 110	3
3	8	— 5	3	8	— 5	.	.	0	.	.	0	4
663	—	+ 663	819	—	+ 819	707	—	+ 707	393	—	+ 393	5
1 207	902	+ 305	1 266	941	+ 325	1 013	790	+ 223	730	578	+ 152	6
611	356	+ 255	663	385	+ 278	511	391	+ 120	379	365	+ 14	7
164	32	+ 132	172	36	+ 136	145	33	+ 112	140	30	+ 110	8
80	—	+ 80	80	—	+ 80	60	—	+ 60	40	—	+ 40	9
180	300	— 120	180	300	— 120	185	210	— 25	130	130	+ 0	10
58	30	+ 28	57	38	+ 19	27	49	— 22	—	20	[7]) — 20	11
2	19	— 17	2	23	— 21	3	32	— 29	4	25	— 21	12
—	50	— 50	—	50	— 50	—	24	— 24	—	8	— 8	13
8	18	— 10	8	18	— 10	15	3	+ 12	12	—	[7]) + 12	14
—	52	— 52	—	46	— 46	—	48	— 48	25	—	[7]) + 25	15
20	—	+ 20	20	—	+ 20	27	—	+ 27				16
84	45	+ 39	84	45	+ 39	40	—	+ 40				17
175	—	+ 175	188	—	+ 188	—	—	—	—	—	—	18
69	—	+ 69	40	—	+ 40	—	—	—	—	—	—	19
106	—	+ 106	148	—	+ 148	—	—	—	—	—	—	20
382	945	— 563	400	1 200	— 800	400	1 400	—1 000	300	1 600	— 1 300	21
—	1 999	— 1 999	—	2 501	— 2 501	—	[8]) 1 699	—1 699	—	[8]) 992	— 992	22
		— 3 367			— 2 832			— 913			+ 642	23
—	931	— 931	510	345	+ 165	192	72	+ 120	1 653	—	+ 1 653	24
—	861	— 861	510	—	+ 510	140	—	+ 140	1 116	—	+ 1 116	25
—	5	— 5	—	64	— 64	—	72	— 72	110	—	+ 110	26
—	65	— 65	—	281	— 281	52	—	+ 52	427	—	+ 427	27
		— 4 298			— 2 667			— 793			+ 2 295	28
		+ 4 298			+ 2 667			+ 793			— 2 295	29
1 368	100	+ 1 268	340	111	+ 229	1 097	130	+ 967	358	269	+ 89	30
1 341	—	+ 1 341	321	—	+ 321	1 058	—	+1 058	322	—	+ 322	31
27	—	+ 27	19	—	+ 19	39	—	+ 39	36	5	+ 31	32
—	100	— 100	—	111	— 111	—	130	— 130	—	264	— 264	33
2 276	1 846	+ 430	1 546	1 361	+ 185	1 013	1 175	— 162	478	681	— 203	34
2 276	—	+ 2 276	1 546	—	+ 1 546	1 013	—	+1 013	478	—	+ 478	35
—	1 846	— 1 846	—	1 361	— 1 361	—	1 175	—1 175	—	681	— 681	36
14	57	— 43	7	17	— 10	—	—	—	185	—	+ 185	37
[6]) 147	14	+ 133	[6]) 275	19	+ 256	[6]) 377	[6]) 63	+ 314	[6]) 80	—	+ 80	38
2 170	835	+ 1 335	1 575	483	+ 1 092	1 191	1 159	+ 32	2 682	2 205	+ 477	39
173	111	+ 62	389	45	+ 344	1 135	572	+ 563	791	305	+ 486	40
62	—	+ 62	199	—	+ 199	—	[10]) 159	— 159	—	—	—	41
1 914	—	+ 1 914	987	—	+ 987	—	428	— 428	—	1 900	— 1 900	42
—	693	— 693	—	438	— 438	56	—	+ 56	1 700	—	+ 1 700	43
21	31	— 10	—	—	—	—	—	—	191	—	+ 191	44
1 175	—	+ 1 175	915	—	+ 915	—	358	— 358	—	2 923	— 2 923	45

— [1]) Saldo. — [2]) Auswandererheimsendungen (jährlich mit rd. 50 Mill. *RM* auf der Aktivseite eingesetzt), Provisionen u. ä. Einnahmen hamsterter Noten. — [6]) Freigabe deutschen Eigentums in den Vereinigten Staaten von Amerika. — [7]) Rohe Schätzung. — [8]) Nach leistungen in der Handelsstatistik und beim Treuhänder.

6. Das Investitionsvolumen

Schätzungen nach Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1928« (S. 17 und 26). Die zahlenmäßigen Unterlagen für diese Arbeit wurden vom Statistischen Reichsamt bereitgestellt. In der genannten Veröffentlichung sind die Methoden der Erfassung ausführlich dargestellt. Es handelt sich hierbei um den erstmaligen Versuch, das jährliche Investitionsvolumen der deutschen Wirtschaft in seiner Gesamtheit zu schätzen. Mit besonderem Nachdruck muß darauf hingewiesen werden, daß die nachstehenden beiden Übersichten — ähnlich wie die Schätzungen des Volkseinkommens und der Zahlungsbilanz — zwar die Größenordnung des Investitionsvolumens kennzeichnen, daß aber nicht jede einzelne Zahl statistisch exakt ermittelt werden konnte.

a. Die Neuinvestitionen der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1930 nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928	1929[3])	1930[3])
	in Mill. ℛℳ						
	Neuanlagen						
1. Industrie	329	975	484	865	1 010	407	— 10
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	235	539	622	469	731	736	430
3. Verkehr	746	789	827	1 080	937	763	436
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	683	137	628	657	297	134	200
5. Handwerk	57	166	116	209	157	100	0
6. Einzelhandel	47	103	97	179	202	153	0
7. Großhandel	35	85	30	85	100	50	0
8. Wohnungswirtschaft	— 25	685	884	1 826	2 068	1 975	1 467
9. Öffentliche Verwaltungswirtschaft	495	849	1 249	1 569	1 511	1 443	800
10. Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung	25	61	67	79	109	113	50
11. Sonstige Wirtschaftsgruppen	84	163	177	180	177	160	50
Summe	2 711	4 552	5 181	7 198	7 299	6 034	3 423
abzügl. Wohnungsbau der Industrie[1])	10	20	25	30	30	20	20
Neuanlagen insgesamt	**2 701**	**4 532**	**5 156**	**7 168**	**7 269**	**6 014**	rd. **3 400**
	Vorratsvermehrung oder -verminderung[2])						
1. Industrie (Ergebnis auf Grund der Bilanzuntersuchung)	2 166	1 070	— 982	1 430	924	— 392	— 1 640
Industrie (ergänzende Zuschlagsschätzung)	—	220	—	220	360		
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	21	32	— 31	21	17	10	— 20
3. Verkehr	115	— 44	— 82	— 20	— 67	5	— 106
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	— 809	450	— 731	648	681	— 122	— 258
5. Handwerk	264	110	— 40	182	50	— 25	— 280
6. Einzelhandel	2 424	830	— 219	1 013	389	— 160	— 960
7. Großhandel	1 330	35	— 365	610	270	— 323	— 700
Vorräte insgesamt	**5 511**	**2 703**	**— 2 450**	**4 104**	**2 624**	**— 1 007**	**— 3 984**
Neuanlagen + Vorräte insgesamt	**8 212**	**7 235**	**2 706**	**11 272**	**9 893**	**5 007**	**— 564**
ferner: Veränderung der Goldbestände der Notenbanken	296	455	624	33	866	— 446	— 67
Neuanlagen + Veränderung der Vorräte und der Goldbestände	**8 508**	**7 690**	**3 330**	**11 305**	**10 759**	**4 561**	rd.— **630**

[1]) Da doppelt gezählt: unter »Industrie« und unter »Wohnungswirtschaft«. — [2]) Die Wirtschaftsgruppen 8. bis 11. scheiden hierbei aus. — [3]) Vorläufige Ergebnisse.

b. Abschreibungen und Neuanlagen[1])

(In Mill. ℛℳ)

Wirtschaftsgruppen	Abschreibungen (Ersatzanlagen)							Neuanlagen						
	1924	1925	1926	1927	1928	1929[3])	1930[3])	1924	1925	1926	1927	1928	1929[3])	1930[3])
Industrie	1 105	1 460	1 570	1 615	1 840	1 680	1 700	329	975	484	865	1 010	407	[2]) — 30
Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	215	260	280	310	350	360	385	235	539	622	469	731	736	430
Verkehr	740	840	925	1 050	1 100	1 160	1 075	746	789	827	1 080	937	763	436
Landwirtschaft (Abschreibungen auf Gebäude und Inventar)	475	475	465	465	505	490	490	683	137	628	657	297	134	200
Wohnungswirtschaft	1 007	1 027	1 056	1 096	1 145	1 200	1 240	[2])— 25	685	884	1 826	2 068	1 975	1 467
Öffentliche Verwaltungswirtschaft	845	930	955	1 030	1 060	1 005	1 000	495	849	1 249	1 569	1 511	1 443	800
Summe	4 387	4 992	5 251	5 566	6 000	5 895	5 890	2 463	3 974	4 694	6 466	6 554	5 458	3 303

[1]) In den Gruppen Handwerk, Einzelhandel, Großhandel, Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung, Sonstige Wirtschaftsgruppen ließen sich die Abschreibungen nicht feststellen. — [2]) Um diesen Posten blieben die Neuanlagen hinter den zum Ausgleich der Abnutzung erforderlichen Abschreibungen zurück. — [3]) Vorläufige Ergebnisse.

XVIII. Justizwesen *)

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1930

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Länder	Es wurden im Jahre 1930 in erster Instanz anhängig										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	Gütesachen	bei den Amtsgerichten ordentliche Prozesse insgesamt	bei den Amtsgerichten ordentliche Prozesse davon mit Güteverfahren	bei den Landgerichten ordentliche Prozesse	bei den Amts-/Landgerichten Urkunden- und Wechselprozesse Amtsgerichte	bei den Amts-/Landgerichten Urkunden- und Wechselprozesse Landgerichte	ordentliche, Urkunden- und Wechselprozesse zusammen	Arreste und einstweilige Verfügungen bei den Amtsgerichten	Arreste und einstweilige Verfügungen bei den Landgerichten	Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen [1]) (bei den Landgerichten)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Preußen [2])	6 121 426	2 488 891	2 006 719	1 871 888	202 734	290 795	35 295	2 535 543	83 428	45 091	41 912
Bayern	981 157	247 681	204 119	152 121	27 683	28 667	5 111	265 580	8 810	5 954	5 349
Sachsen	1 031 681	385 826	269 910	247 664	32 277	49 106	6 259	357 552	5 887	6 404	6 802
Württemberg [3])	366 956	111 205	79 178	73 304	10 292	11 126	1 701	102 297	2 226	967	1 526
Baden [3])	374 236	126 688	87 275	78 247	10 208	14 222	1 947	113 652	2 860	2 363	1 889
Thüringen	236 619	110 305	70 753	61 058	7 418	13 684	1 371	93 226	2 576	1 433	1 492
Hessen	176 149	45 988	48 731	34 511	4 713	7 320	636	61 400	1 443	624	859
Hamburg	376 474	68 023	135 217	44 376	12 914	10 927	1 433	160 491	2 251	4 353	3 379
Lübeck	36 914	12 022	13 940	11 981	943	871	187	15 941	260	220	278
Bremen	117 364	31 169	29 872	28 190	2 287	3 305	519	35 983	611	658	617
Mecklenburg-Schwerin	86 647	24 142	21 525	20 743	2 693	2 112	625	26 955	1 008	413	473
Oldenburg	49 209	14 764	12 977	12 586	1 233	1 488	151	15 849	485	172	301
Braunschweig	72 729	9 526	25 586	6 740	2 575	3 308	644	32 113	858	576	522
Anhalt	32 594	11 228	9 506	8 927	1 156	837	153	11 652	382	250	403
Lippe	24 526	7 527	6 323	6 125	679	1 806	143	8 951	252	167	49
Mecklenburg-Strelitz	11 660	2 990	3 379	[7]) —	409	368	106	4 262	264	76	70
Schaumburg-Lippe	4 808	1 389	1 447	1 389	179	216	36	1 878	68	21	19
Deutsches Reich [4])	**10 101 149**	**3 699 364**	**3 026 457**	[8])**2 659 850**	**320 393**	**440 158**	**56 317**	**3 843 325**	**113 669**	**69 742**	**65 940**
Dagegen im Jahre 1929 [4])	9 361 218	3 309 422	2 831 856	[8])2 381 006	319 899	435 321	67 118	3 654 194	107 212	69 456	63 713
» » » 1928 [4])	8 403 715	[5])3 075 350	[6])1 054 775	.	305 950	378 163	60 498	[6])1 799 386	102 681	66 743	62 000

[1]) Sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — [2]) Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — [3]) In Württemberg und Baden ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen. — [4]) Ohne Saargebiet. — [5]) Ohne Oldenburg, s. auch Anm. 6. — [6]) Ohne die Prozesse mit vorangegangenen Güteverfahren in Preußen und Hessen. Dort sind diese Prozesse nur als »Gütesachen« in Sp. 2 gezählt. Dagegen einschl. der in Sp. 2 nicht angegebenen Gütesachen in Oldenburg. — [7]) Von Mecklenburg-Strelitz nicht festgestellt. — [8]) Ohne Mecklenburg-Strelitz. — [9]) Ohne Thüringen und Mecklenburg-Strelitz.

b. Strafsachen in erster Instanz (anhängig gewordene Anklagesachen)

Länder	Zahl der im Jahre 1930 in erster Instanz anhängig gewordenen							
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] gerichten)	Privatklagesachen (bei den Schöffen- [Amts-] gerichten)	Anklagesachen wegen Übertretungen	Anklagesachen wegen Vergehen bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	Anklagesachen wegen Verbrechen bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	Anklagesachen wegen Verbrechen bei den Schwurgerichten	Anklagesachen wegen Verbrechen bei den Oberlandesgericht. und dem Bayerischen Oberst. Landesgerichts in erster und letzter Instanz	Anklagesachen wegen Verbrechen bei den Schöffen- (Amts-) gericht., Schwurgericht., Oberlandesger. u. d. Bayerischen Ob. Landesger. zusammen
Preußen [1])	254 097	66 146	77 362	168 420	42 050	1 380	28	43 458
Bayern	[2]) 330 315	18 036	5 939	25 893	12 210	614	3	12 827
Sachsen	55 899	11 794	9 357	7 301	7 053	229	—	7 282
Württemberg	16 400	3 821	4 933	11 262	3 491	189	1	3 681
Baden	19 602	4 400	3 342	2 367	2 394	137	3	2 534
Thüringen	17 209	3 704	4 964	1 999	1 556	80	—	1 636
Hessen	49 162	2 216	550	2 123	373	43	3	419
Hamburg	5 364	1 780	4 022	9 680	2 286	74	1	2 361
Lübeck	2 235	327	466	1 158	262	5	[4]) —	267
Bremen	2 331	490	770	1 584	539	4	[4]) —	543
Mecklenburg-Schwerin	9 017	1 336	1 033	356	709	38	—	747
Oldenburg	3 468	653	999	908	160	14	—	174
Braunschweig	11 618	1 567	295	1 179	552	17	—	569
Anhalt	2 144	723	901	902	288	25	[4]) —	313
Lippe	1 233	153	665	497	121	5	[4]) —	126
Mecklenburg-Strelitz	1 517	221	270	86	133	9	[4]) —	142
Schaumburg-Lippe	211	47	90	46	27	—	[4]) —	27
Deutsches Reich [3])	**781 822**	**117 414**	**115 958**	**235 761**	**74 204**	**2 863**	**39**	[5]) **77 106**
Dagegen im Jahre 1929 [3])	786 451	111 787	115 021	182 196	68 621	2 709	53	71 383
» » » 1928 [3])	831 447	113 633	140 072	227 833	67 056	3 099	46	70 201

[1]) Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Die verhältnismäßig hohe Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls erklärt sich daraus, daß in Bayern das Verfahren der polizeilichen Strafverfügungen nicht eingeführt ist und daher auch diejenigen Übertretungen, die in anderen Ländern in der Regel durch polizeiliche Strafverfügungen geahndet werden, in Bayern im richterlichen Strafbefehlsverfahren verfolgt werden. — [4]) Die Zahlen für Lübeck und Bremen sind denen von Hamburg, die für Anhalt, Lippe und Schaumburg-Lippe sind denen von Preußen, die für Mecklenburg-Strelitz sind denen von Mecklenburg-Schwerin hinzugezählt. — [5]) Bei dem Reichsgericht betrug die Zahl der in erster und letzter Instanz anhängig gewordenen Anklagesachen im ganzen Jahre 1930: 72, die Zahl der Urteile 69.

*) *Die Übersicht »Die ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich am 1. Januar 1931« vgl. Statistisches Jahrbuch 1931, Seite 537.*

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1930

c. Strafsachen erster Instanz (Urteile)

Länder	Urteile							
	der Amtsrichter	der Schöffengerichte mit einem Richter	der Schöffengerichte mit zwei Richtern	der kleinen Jugendgerichte	der großen Jugendgerichte	der Schöffen-(Amts-)gerichte zusammen	der Schwurgerichte	der Oberlandesgerichte und des Bayerischen Oberst. Landesgerichts in erster u. letzter Instanz
Preußen[1]	232 690	57 012	30 033	15 350	49	335 134	1 472	25
Bayern	62 351	6 450	1 681	3 426	34	73 942	585	1
Sachsen	23 269	4 548	1 308	1 250	9	30 384	226	—
Württemberg	16 916	2 317	570	933	[3] 6	[3] 20 742	191	1
Baden	9 454	1 285	543	461	6	11 749	133	3
Thüringen	8 152	986	179	338	6	9 661	87	—
Hessen	6 645	973	342	323	2	8 285	34	1
Hamburg	11 801	1 114	384	356	—	13 655	71	1
Lübeck	1 328	335	42	40	—	1 745	5	[5] —
Bremen	2 622	225	107	108	—	3 062	4	[5] —
Mecklenburg-Schwerin	2 613	630	40	87	1	3 371	36	—
Oldenburg	2 169	121	24	71	1	2 386	9	—
Braunschweig	2 129	503	130	96	6	2 864	19	—
Anhalt	1 703	189	264	215	—	2 371	19	[5] —
Lippe	834	277	96	51	—	1 258	5	[5] —
Mecklenburg-Strelitz	449	86	11	11	1	558	9	[5] —
Schaumburg-Lippe	153	25	8	2	—	188	—	[5] —
Deutsches Reich[2]	**385 278**	**77 076**	**35 762**	**23 118**	[5] **121**	[5] **521 355**	**2 905**	**32**
Dagegen im Jahre 1929[2]	370 368	55 703	39 016	22 510	[5] 118	[5] 487 715	2 838	61
" " " 1928[2]	383 000	52 442	39 315	23 845	[4] 184	[4] 498 786	3 220	50

[1] Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — [2] Ohne Saargebiet. — [3] Darunter 3 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — [4] Darunter 6 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — [5] Vgl. Anm. 4 zur Übersicht 1 b.

d. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Länder	Zivilsachen					Strafsachen					
	Berufungsinstanz			Revisionsinstanz		Berufungsinstanz		Revisionsinstanz			
	Im Jahre 1930 anhängig gewordene Berufungen bei den			Im Jahre 1930 bei dem Reichsgericht u. dem Bayer. Obersten Landesgericht anhängig gewordene Revisionen in		Urteile der		Urteile der Oberlandesgerichte u. des Bayer. Oberst. Landesgerichts auf Revisionen gegen Urteile		Urteile des Reichsgerichts auf Revisionen gegen Urteile der	
	Landgerichten in	Oberlandesgerichten in				kleinen Strafkammern	großen Strafkammern	erster Instanz	der Berufungsinstanz	Strafkammern	Schwurgerichte
	ordentlichen[1] Urkunden- und Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen[2]		ordentlichen Urkunden- u. Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen[2]						
Preußen[3]	80 563	41 040	6 902	2 353	626	29 035	18 998	2 399	5 380	1 245	190
Bayern	6 405	3 221	620	180	117	6 385	1 476	428	1 139	52	57
Sachsen	8 548	4 151	1 000	183	81	3 042	1 478	284	567	56	17
Württemberg	1 987	1 362	226	67	19	1 711	622	131	322	25	23
Baden	2 780	1 315	257	52	34	1 151	350	86	132	19	15
Thüringen	2 558	1 208	215	61	13	941	248	97	200	15	12
Hessen	1 233	501	118	27	10	492	196	65	101	21	3
Hamburg	4 160	3 519	912	213	108	1 641	404	153	385	49	8
Lübeck	455	[5] —	[5] —	—	—	132	109	[5] —	[5] —	—	—
Bremen	689	[5] —	[5] —	—	—	230	50	[5] —	[5] —	—	—
Mecklenburg-Schwerin	1 278	643	74	36	7	347	146	46	92	5	8
Oldenburg	762	289	35	12	4	201	16	37	30	1	4
Braunschweig	794	466	63	18	4	265	158	20	60	12	2
Anhalt	522	[5] —	[5] —	—	—	220	85	[5] —	[5] —	—	—
Lippe	233	[5] —	[5] —	—	—	35	67	[5] —	[5] —	—	—
Mecklenburg-Strelitz	188	[5] —	[5] —	—	—	59	15	[5] —	[5] —	—	—
Schaumburg-Lippe	87	[5] —	[5] —	—	—	7	6	[5] —	[5] —	—	—
Deutsches Reich[4]	**113 242**	**57 715**	**10 422**	**3 202**	**1 023**	**45 894**	**24 424**	**3 746**	**8 408**	**1 500**	**339**
Dagegen im Jahre 1929[4]	109 306	54 229	9 950	3 501	896	42 674	23 467	4 017	7 714	1 380	309
" " " 1928[4]	106 743	52 705	8 903	3 741	811	43 125	22 832	4 089	7 507	1 405	354

[1] Die Berufungen in dem Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt. — [2] Sowie Prozessen wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — [3] Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — [4] Ohne Saargebiet. — [5] Vgl. Anm. 4 zur Übersicht 1 b.

2. Kriminalität

a. Im Jahre 1930 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze †) abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr *)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren: männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	Kriminalitätsziffern der Verurteilten [1])
I. Gegen das Strafgesetzbuch	1930	547 179	441 796	384 443	57 353	23 410	191 924	5 498	881,64
	1929	521 232	420 030	363 976	56 054	22 509	177 798	5 610	842,27
darunter:									
Hochverrat (§§ 81, 83—86)	1930	62	61	58	3	—	25	1	0,12
	1929	21	20	20	—	—	13	—	0,04
Landesverrat (§§ 87—90, 92)	1930	5	3	3	—	—	1	—	0,00
	1929	10	5	5	—	—	—	—	0,01
Gewalt und Drohungen gegen Beamte (§§ 113, 114, 117—119)	1930	20 638	19 113	18 224	889	140	10 292	202	38,14
	1929	19 503	18 249	17 389	860	146	9 395	184	36,59
Hausfriedensbruch (§ 123)	1930	10 189	9 126	8 568	558	313	3 891	143	18,21
	1929	9 957	9 063	8 419	644	307	3 680	167	18,17
Arrestbruch (§ 137)	1930	5 904	4 333	3 540	793	7	1 805	29	8,65
	1929	5 352	3 941	3 231	710	11	1 581	29	7,90
Verletzungen der Eidespflicht (§§ 153—155, 156, 159, 160, 162, 163)	1930	3 465	2 048	1 454	594	34	852	30	4,09
	1929	3 874	2 202	1 566	636	38	886	28	4,42
Unzucht, Notzucht (§§ 174, 176 bis 178)	1930	6 954	5 405	5 379	26	783	2 178	53	10,79
	1929	6 934	5 365	5 336	29	760	2 119	69	10,76
Beleidigung (§§ 185—187, 189)	1930	60 576	43 995	31 854	12 141	385	11 752	278	87,80
	1929	56 559	41 517	29 956	11 561	394	10 456	293	83,25
Mord (§ 211)	1930	108	90	80	10	3	39	—	0,18
	1929	95	69	64	5	3	32	5	0,14
Totschlag (§§ 212—215)	1930	374	345	314	31	9	168	6	0,69
	1929	372	348	304	44	7	166	6	0,70
Abtreibung (§ 218)	1930	4 278	3 796	1 157	2 639	146	743	23	7,58
	1929	4 146	3 597	1 089	2 508	145	671	42	7,21
Leichte Körperverletzung (§ 223)	1930	17 447	14 052	12 856	1 196	367	4 572	93	28,04
	1929	16 960	13 663	12 425	1 238	366	4 287	105	27,40
Gefährliche Körperverletzung (§ 223a) [2])	1930	43 339	35 429	33 844	1 585	1 444	13 006	303	70,70
	1929	42 224	34 950	33 324	1 626	1 412	12 493	329	70,08
Nötigung und Bedrohung (§§ 240, 241)	1930	6 281	5 201	4 995	206	95	2 206	54	10,38
	1929	6 097	5 135	4 899	236	76	2 084	48	10,30
einfacher Diebstahl a. i. w. R. (§§ 242, 248a, 242/244) [3])	1930	90 149	78 183	62 419	15 764	10 281	34 891	1 372	156,02
	1929	87 006	74 946	59 113	15 833	9 885	32 904	1 506	150,29
schwerer Diebstahl a. i. w. R. (§§ 243, 243/244)	1930	21 289	19 413	18 691	722	3 097	11 546	342	38,74
	1929	17 889	16 163	15 381	782	2 739	9 657	359	32,41
Unterschlagung (§§ 246, 248a) [4])	1930	48 861	40 092	35 113	4 979	1 179	21 728	416	80,01
	1929	47 001	38 705	34 214	4 491	1 306	20 839	441	77,61
Raub und räub. Erpressung (§§ 249—252, 255)	1930	1 217	1 028	1 009	19	100	670	27	2,05
	1929	963	811	790	21	75	541	18	1,63
Hehlerei (§§ 258—261) [5])	1930	12 527	9 084	7 033	2 051	517	4 066	137	18,13
	1929	12 414	8 776	6 714	2 062	468	3 795	121	17,60
Betrug (§§ 263—265)	1930	75 037	55 538	49 269	6 269	857	34 965	835	110,83
	1929	71 417	52 626	46 713	5 913	836	32 583	802	105,53
Fälschung öffentl. usw. Urkunden (§§ 267—273)	1930	14 278	12 790	11 127	1 663	478	7 188	318	25,52
	1929	14 012	12 620	10 967	1 653	519	7 171	312	25,31
Vergehen in bezug auf Glücksspiele und Lotterien (§§ 284 bis 286) [6])	1930	5 573	4 970	4 730	240	74	1 589	77	9,92
	1929	5 387	4 500	4 252	248	68	1 455	77	9,02
Sachbeschädigung (§§ 303—305) [7])	1930	13 768	11 963	11 614	349	1 116	4 027	128	23,87
	1929	12 115	10 489	10 147	342	920	3 491	113	21,03
Brandstiftung (§§ 306—308 [311])	1930	726	518	462	56	68	196	9	1,03
	1929	607	466	398	68	49	187	8	0,93

†) Die Entscheidungen wegen Übertretungen, wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sowie wegen Verbrechen und Vergehen gegen landesrechtliche Strafvorschriften, ferner die infolge Wiederaufnahme des Verfahrens ergangenen Entscheidungen sind hier nicht gezählt. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — *) Für 1930 vorläufige Ergebnisse. — [1]) Berechnet auf 100 000 der fortgeschriebenen strafmündigen Bevölkerung: 1929 (Stichtag 1. 1. 1929) = 49 869 000; 1930 (Stichtag 1. 1. 1930) = 50 111 000. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224 bis 226 StGB. wurden 1929: 341 und 1930: 366 Personen verurteilt. — [3]) Bei § 248a soweit es sich um Diebstahl handelt. — [4]) Bei § 248a soweit es sich um Unterschlagung handelt. — [5]) Einschließlich § 18 und Art. I § 5 der Ges. über den Verkehr mit unedlen und edlen Metallen usw. — [6]) Einschließlich der §§ 5 bis 9 des Rennwett- und Lotteriegs. — [7]) Einschließlich § 109 der Seem.-Ordnung und § 2 des Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit.

2. Kriminalität. a. Im Jahre 1930 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze†) abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr *)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren					Kriminalitätsziffern der Verurteilten[1])
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	
Noch I. Gegen das Strafgesetzbuch									
Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—357)[8])	1930	2 123	1 735	1 675	60	6	244	10	3,46
	1929	2 287	1 791	1 731	60	13	198	11	3,59
II. Gegen das Militärstrafgesetzbuch	1930	628	476	476	—	4	41	—	0,95
	1929	644	487	487	—	6	45	—	0,98
III. Gegen andere Reichsgesetze als das Strafgesetzbuch und das Militärstrafgesetzbuch	1930	161 668	152 814	130 817	21 997	2 999	35 408	11 298	304,95
	1929	183 015	173 677	148 151	25 526	3 164	33 957	11 252	348,27
darunter:									
gegen das Gesetz zum Schutze der Republik	1930	532	314	312	2	8	125	4	0,63
	1929	377	261	258	3	7	90	3	0,52
gegen das Gesetz, betr. Verrat militärischer Geheimnisse	1930	97	87	85	2	1	43	19	0,17
	1929	116	98	90	8	1	45	20	0,20
gegen die Gewerbeordnung (§ 146a, Sonntagsruhe und Ladenschluß)[9])	1930	14 545	14 056	9 223	4 833	128	3 448	167	28,05
	1929	15 507	15 087	9 829	5 258	137	3 161	161	30,25
gegen die Gewerbeordnung (§ 147 Nr. 1—3) und das Gaststättengesetz (§ 30 Abs. 1 Ziff. 1) Konzessionspflicht	1930	9 529	8 843	6 051	2 792	23	2 397	84	17,65
	1929	10 248	9 511	6 557	2 954	27	2 383	101	19,07
gegen die Konkursordnung (§§ 239, 240, 242 und 244, einfacher u. betrüglicher Bankrott)	1930	888	639	578	61	—	249	16	1,28
	1929	996	681	632	49	3	262	24	1,37
gegen die Reichsversicherungsordnung (ausschl. §§ 141—143, 1496 und 1497)	1930	9 541	8 868	8 127	741	1	3 683	119	17,70
	1929	8 034	7 440	6 892	548	6	2 716	89	14,92
gegen die Seemannsordnung[10])	1930	692	676	674	2	66	66	9	1,35
	1929	999	967	967	—	100	88	10	1,94
gegen das Kraftfahrzeuggesetz (§§ 22—25)	1930	32 563	31 718	30 557	1 161	1 336	6 291	281	63,30
	1929	34 577	33 766	32 710	1 056	1 385	5 794	478	67,71
gegen das Viehseuchengesetz (§74)	1930	2 050	1 879	1 644	235	7	229	44	3,75
	1929	2 017	1 892	1 552	340	10	228	25	3,79
gegen das Gesetz, betr. den Verkehr mit Nahrungsmitteln usw. (Nahrungsmittelfälschung)	1930	4 909	4 202	2 646	1 556	41	998	17	8,39
	1929	4 895	4 101	2 423	1 678	38	879	22	8,22
gegen das Gesetz über Schußwaffen und Munition	1930	7 109	6 791	6 656	135	407	1 716	66	13,55
	1929	6 161	5 862	5 757	105	357	1 356	71	11,75
gegen die Verordnung über die Arbeitszeit (§ 11)[11])	1930	11 113	10 468	7 612	2 856	31	2 479	110	20,89
	1929	12 211	11 508	8 271	3 237	41	2 357	119	23,08
gegen die Verordnung über die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (§§ 3, 5)	1930	257	212	68	144	8	82	2	0,42
	1929	249	186	54	132	8	69	1	0,37
IV. Zuwiderhandlungen gegen die aus Anlaß des Krieges oder der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften	1930	1 410	1 041	836	205	—	194	13	2,08
	1929	1 966	1 462	1 182	280	2	229	22	2,93
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt (I—IV)	1930	710 885	596 127	516 572	79 555	26 413	227 567	16 809	1 189,62
	1929	706 857	595 656	513 796	81 860	25 681	212 029	16 884	1 194,44

†) Vgl. Anm. †) Seite 535. — *) Vgl. Anm. *) Seite 535. — [1]) Vgl. Anm. [1]) S. 535. — [8]) Einschließlich §§ 134 bis 136 des Ges. über das Branntweinmonopol. — [9]) Einschließlich § 118 der Seem.Ordnung und § 24 Nr. 1 des Ges., betr. die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben und Art. II in Verb. mit Art. I des Ges. über den Ladenschluß am 24. Dezember. — [10]) Ohne §§298 StGB. und 108, 109 und 118 der Seem.-Ordnung. — [11]) Einschließlich § 5 des Ges., betr. die Arbeitszeit in Krankenpflegeanstalten.

2. Kriminalität

b. Alter der Verurteilten

Altersklassen	Jahr *)	Verurteilte Personen		davon			
				weibliche Personen		vorbestrafte Personen	
		überhaupt	vH	überhaupt	vH	überhaupt	vH
Jugendliche im Alter von							
14 bis unter 16 Jahren	1930	7 542	1,27	1 047	13,88	479	6,35
	1929	7 788	1,31	1 168	15,00	467	6,00
16 » » 18 »	1930	18 871	3,16	2 396	12,70	2 517	13,34
	1929	17 893	3,00	2 494	13,94	2 316	12,94
Jugendliche insgesamt	1930	26 413	4,43	3 443	13,04	2 996	11,34
	1929	25 681	4,31	3 662	14,26	2 783	10,84
Erwachsene im Alter von							
18 bis unter 21 Jahren	1930	65 708	11,02	7 092	10,79	16 136	24,56
	1929	65 363	10,97	7 482	11,45	15 203	23,26
21 » » 25 »	1930	108 869	18,26	11 196	10,28	41 764	38,36
	1929	107 329	18,02	11 547	10,76	39 264	36,58
25 » » 30 »	1930	112 340	18,84	12 369	11,01	52 528	46,76
	1929	112 069	18,81	13 077	11,67	49 474	44,15
30 » » 40 »	1930	136 820	22,95	20 759	15,17	61 068	44,63
	1929	135 065	22,68	20 535	15,20	54 981	40,71
40 » » 50 »	1930	84 205	14,13	14 061	16,70	32 939	39,12
	1929	87 538	14,70	14 471	16,53	31 569	36,06
50 » » 60 »	1930	45 987	7,72	7 815	16,99	15 698	34,14
	1929	46 654	7,83	8 210	17,60	14 622	31,34
60 » » 70 »	1930	13 726	2,30	2 401	17,49	3 970	28,92
	1929	13 893	2,33	2 468	17,76	3 721	26,78
70 Jahren und darüber	1930	2 014	0,34	413	20,51	451	22,39
	1929	2 030	0,34	405	19,95	401	19,75
Erwachsene insgesamt	1930	569 669	95,56	76 106	13,36	224 554	39,42
	1929	569 941	95,68	78 195	13,72	209 235	36,71
Alter unbekannt	1930	45	0,01	6	13,33	17	37,78
	1929	34	0,01	3	8,82	11	32,35
Zusammen	1930	596 127	100,00	79 555	13,35	227 567	38,17
	1929	595 656	100,00	81 860	13,74	212 029	35,60

*) Für 1930 vorläufige Ergebnisse.

c. Beruf der Verurteilten

Berufsgruppen	Verurteilte Personen insgesamt		davon					
			Selbständige und Geschäftsleiter[1]		Angestellte[2]		Angehörige	
	1930*)	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
A. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	78 253	77 226	19 856	20 621	53 614	51 794	4 783	4 811
B. Industrie und Handwerk	254 887	251 593	39 470	39 704	199 639	196 160	15 778	15 729
C. Handel und Verkehr	176 989	183 590	71 318	73 019	97 465	102 086	8 206	8 485
D. Öffentliche Verwaltung (einschl. Wehrmacht), freie Berufe, Gesundheitswesen	20 733	20 731	19 539	19 435	.	.	1 194	1 296
E. Häusliche Dienste	10 385	10 818	10 161	10 795	.	.	224	23
F. Lohnarbeit wechselnder Art	40 179	36 961	37 259	34 300	.	.	2 920	2 661
G. Ohne Beruf und ohne Berufsangabe	14 701	14 737	13 312	13 418	.	.	1 389	1 319
Zusammen	596 127	595 656	210 915	211 292	350 718	350 040	34 494	34 324

*) Für 1930 vorläufige Ergebnisse. — [1]) In der Berufsgruppe D, E, F = Erwerbstätige; in der Berufsgruppe G = Selbständige. — [2]) Gehilfen, Gesellen, Arbeiter, Tagelöhner, Knechte, Mägde u. a.

3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden

im Jahre 1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, II)

a. Arbeitsgerichte

Länder	Zahl der Arbeitsgerichte	Urteilsverfahren: Zahl der Rechtsstreitigkeiten	davon sind: Allgemeine Arbeiter-	Angestellten-	Handwerks- (Streitigkeiten)	Erledigung: durch Vergleich	durch Verzicht im Sinne des § 306 d. Z. P.O.	durch Anerkenntnis	durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	auf andere Weise als nach Spalten 6 bis 11	unerledigt blieben
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Preußen	227	314 329	192 843	96 209	25 277	92 204	573	11 037	64 007	31 151	57 001	29 289	29 067
Bayern	107	32 053	20 287	9 179	2 587	12 746	1	670	7 789	2 496	3 569	1 389	3 393
Sachsen	19	34 742	19 239	13 613	1 890	9 306	131	1 841	8 472	3 001	4 631	3 041	4 319
Württemberg	23	9 515	5 658	2 885	972	3 446	—	381	2 122	972	1 508	394	692
Baden	19	10 327	5 892	3 459	976	2 847	—	352	2 521	930	1 668	434	1 575
Thüringen	12	7 326	4 609	2 324	393	2 528	—	184	1 777	514	1 126	348	849
Hessen	11	6 076	4 047	1 772	257	1 868	3	432	1 496	444	946	260	627
Hamburg	2	11 513	5 640	5 090	783	4 537	—	133	1 792	1 861	1 616	934	640
Mecklenbg.-Schwerin	5	4 684	3 647	738	299	1 594	17	72	864	424	938	234	541
Oldenburg	10	1 821	1 414	253	154	635	1	24	288	160	443	107	163
Braunschweig	8	2 447	1 426	858	163	937	—	35	509	218	404	142	202
Anhalt	2	2 122	1 092	849	181	366	—	36	874	82	469	10	285
Bremen	1	1 824	889	760	175	517	—	118	427	214	369	29	150
Lippe	1	840	667	152	21	409	—	23	147	85	73	44	59
Lübeck	1	776	352	328	96	212	3	27	92	78	192	149	23
Mecklenbg.-Strelitz	3	686	462	128	96	167	—	9	134	64	217	8	87
Schaumburg-Lippe	1	162	98	51	13	80	—	—	42	10	20	—	10
Deutsches Reich 1931	**452**	**441 243**	**268 262**	**138 648**	**34 333**	**134 399**	**729**	**15 374**	**93 353**	**42 704**	**75 190**	**36 812**	**42 682**
Dagegen 1930	462	438 449	277 022	123 552	37 875	143 871	876	11 794	89 913	44 161	75 122	33 703	39 009

Länder	Zulassung der Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung (§ 61 Abs. 3)	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren	Beschlußverfahren: Zahl der Fälle auf Grund des Betriebsrätegesetzes	davon sind: allgemeine Arbeiter-	Angestellten-	Handwerks- (Fälle)	Erledigung: Verfahren: mündlich	schriftlich	Art: durch Zurücknahme	durch Beschluß	auf andere Weise	unerledigt blieben
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Preußen	2 913	2 475	16 518	4 304	3 013	1 231	60	2 072	1 917	1 776	1 751	462	315
Bayern	196	139	9 929	279	179	97	3	151	107	98	113	47	21
Sachsen	269	142	4 941	636	443	189	4	407	160	250	228	89	69
Württemberg	106	58	1 702	113	81	31	1	57	52	43	57	9	4
Baden	47	93	1 409	163	96	67	—	60	60	40	55	25	43
Thüringen	48	31	820	128	90	38	—	74	38	34	69	9	16
Hessen	40	43	316	114	83	31	—	50	53	55	45	3	11
Hamburg	52	70	18	143	103	37	3	124	7	42	43	46	12
Mecklenbg.-Schwerin	92	45	606	40	32	8	—	19	19	15	18	5	2
Oldenburg	34	4	388	11	6	5	—	8	3	1	7	3	—
Braunschweig	8	13	326	39	19	19	1	20	18	18	17	3	1
Anhalt	16	6	87	28	21	7	—	22	—	15	7	—	6
Bremen	13	8	90	38	32	6	—	35	—	15	18	2	3
Lippe	7	2	88	3	2	1	—	3	—	3	—	—	—
Lübeck	13	—	—	7	2	3	2	7	—	—	7	—	—
Mecklenbg.-Strelitz	7	3	128	5	4	1	—	2	3	4	1	—	—
Schaumburg-Lippe	1	—	4	5	4	1	—	3	2	4	—	1	—
Deutsches Reich 1931	**3 862**	**3 132**	**37 370**	**6 056**	**4 210**	**1 772**	**74**	**3 114**	**2 439**	**2 413**	**2 436**	**704**	**503**
Dagegen 1930	4 672	3 191	34 936	3 968	2 953	968	47	2 046	1 582	1 348	1 849	431	340

3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1931

b. Landesarbeitsgerichte

Länder	Zahl der Landesarbeitsgerichte	Urteilsverfahren: Zahl der Berufungen	Erledigung: gütlich (z. B. durch Vergleich)	durch Sachurteil: Versäumnisurteil	auf Grund streitiger Verhandlung: Stattgabe	Zurückweisung	gemischte Entscheidung	auf andere Weise als nach Spalten 3 bis 7	unerledigt blieben	Zulassung der Revision wegen der grundsätzlichen Bedeutung (§ 69 Abs. 2)	Beschluß-(Rechtsbeschwerde-)Verfahren: Zahl der Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund des Betriebsrätegesetzes	Erledigung: durch Sachbeschluß	auf andere Weise als nach Spalte 12	unerledigt blieben
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Preußen	33	15 826	2 678	792	1 671	4 451	777	3 185	2 272	457	400	317	60	23
Bayern	7	862	223	21	69	166	57	189	137	34	27	22	4	1
Sachsen	3	1 525	435	24	151	407	56	242	210	33	56	43	11	2
Württemberg	3	310	69	9	35	71	27	54	45	13	10	10	—	—
Baden	5	394	53	15	46	129	38	68	45	15	17	14	3	—
Thüringen	1	293	82	24	34	49	7	67	30	13	21	16	4	1
Hessen	1	201	56	3	24	49	10	40	19	13	6	5	1	—
Hamburg	1	516	116	10	49	154	40	64	83	13	12	9	2	1
Mecklenburg-Schwerin	1	222	40	19	31	44	7	59	22	5	4	4	—	—
Oldenburg	1	84	18	2	8	18	4	24	10	—	—	—	—	—
Braunschweig	1	96	20	5	5	25	4	15	22	8	1	—	—	1
Anhalt	1	81	4	4	12	36	10	3	12	2	2	2	—	—
Bremen	1	161	39	6	14	51	6	15	30	4	5	4	—	1
Mecklenburg-Strelitz	1	62	8	1	4	22	6	15	6	—	—	—	—	—
Deutsches Reich 1931	60	20 633	3 841	935	2 153	5 672	1 049	4 040	2 943	610	561	446	85	30
Dagegen 1930	64	20 042	3 654	781	2 272	5 458	1 045	3 621	3 211	690	441	356	66	19

c. Reichsarbeitsgericht

Urteilsverfahren	Anzahl der Fälle 1931	1930	Revisionsbeschwerden	Anzahl der Fälle 1931	1930	Beschlußverfahren	Anzahl der Fälle 1931	1930
Revisionen	982	953	Revisionsbeschwerden	119	118	Rechtsbeschwerden auf Grund des Betriebsrätegesetzes	120	92
Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:		
Versäumnisurteil	40	36	Stattgabe	1	1	Sachbeschluß	99	65
Stattgabe	144	131	Verwerfung	103	97	Auf andere Weise	12	4
Zurückweisung	305	263	Auf andere Weise	10	17	Unerledigt blieben	9	23
Gemischte Entscheidung	76	76	Unerledigt blieben	5	3			
Auf andere Weise	122	107						
Unerledigt blieben	295	340						

4. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

(Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts. Amtliche Nachrichten)

Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts

Jahre	Anhängig gewordene Rekurse, Revisionen und Abgabesachen: der Versicherten	der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse, Anträge, Revisionen, Abgabesachen)	Erledigte Streitsachen: insgesamt	darunter durch Entscheidung erledigt, und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen OVA.-Urteils: überhaupt	v H	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen OVA.-Urteils oder Zurückverweisungen der Sache in die Vorinstanzen: überhaupt	v H
a. Unfallversicherung									
1931	(912) [1] 10 045	(140) [1] 2 633	(14) [1] 53	21 633	10 060	1 677	*49,1*	1 739	*50,9*
1930	(898) [1] 8 260	(161) [1] 2 517	(27) [1] 38	18 843	9 888	1 755	*56,9*	1 331	*43,1*
1929	(684) [1] 7 229	(241) [1] 2 070	(26) [1] 60	16 264	8 236	2 075	*62,5*	1 245	*37,5*
b. Invalidenversicherung									
1931	7 845	916	—	12 648	8 335	1 490	*53,1*	1 314	*46,9*
1930	6 888	951	—	12 097	8 210	1 603	*54,5*	1 337	*45,5*
1929	5 963	711 + 15 [2]	—	11 440 + 15 [2]	7 197	1 865	*56,3*	1 446	*43,7*
c. Angestelltenversicherung									
1931 [3]	553	37	—	759	571	257	*73,4*	93	*26,6*
1930 [3]	461	53	—	627	458	149	*63,1*	87	*36,9*
d. Knappschaftsversicherung									
1931 [4]	1 428	155	—	2 381	1 580	235	*52,3*	214	*47,7*
1930 [4]	1 310	213	—	2 227	1 429	332	*56,6*	255	*43,4*
e. Arbeitslosenversicherung									
1931 [5]	510		—	703	532	59	*30,4*	135	*69,6*
1930 [5]	544		—	670	477	67	*37,4*	112	*62,6*

[1]) Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse. — [2]) Anträge gemäß § 1715a RVO. — [3]) § 269 AVG. — [4]) §§ 1693 und 1715a RVO. — [5]) § 182 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

XIX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltstärke des Reichsheeres

(Beilage 1 und 2 zu VIII A. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1932)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke des Reichsheeres im Rechnungsjahre 1932											Im Rechnungsjahre 1914
	Infanterie[1])	Kavallerie[2])	Artillerie[3])	Pioniere[4])	Nachrichtentruppen[5])	Fahrtruppen[6])	Kraftfahrtruppen[7])	Sanitätsformationen[8])	Besondere Formationen[9])	Heeresbeamte	Summe	
Offiziere	1 512	595	589	77	77	91	70	63	724	—	3 798	30 739
Sanitätsoffiziere	105	43	24	7	7	7	7	58	35	—	293	2 514
Veterinäroffiziere	21	61	37	7	7	21	—	—	46	—	200	883
Unteroffiziere	10 542	2 943	2 231	700	532	721	539	866	1 839	—	20 913	105 856
Mannschaften	40 635	12 453	8 007	2 093	1 547	2 387	1 911	1 924	3 030	—	73 987	655 582
Heeresbeamte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 027	3 027	[10]) 5 072
Gesamtkopfzahl	**52 815**	**16 095**	**10 888**	**2 884**	**2 170**	**3 227**	**2 527**	**2 911**	**5 674**	**3 027**	**102 218**	**800 646**
Dagegen 1914	*515 650*	*85 902*	*129 725*	*26 516*	[11]) *20 787*	[12]) *12 600*	.	.	*9 466*	*(5 072)*	*800 646*	
Dienstpferde	7 196	17 451	7 600	483	1 480	2 765	91	610	2 752	.	40 428	160 092
Tragetiere	126	176	122	17	64	292	—	—	—	.	797	—
Dienstpferde 1914	*6 218*	*80 554*	*61 153*	*1 161*	[11]) *2 770*	[12]) *8 236*	.	.	—	.	*160 092*	

[1]) 21 Regimenter, 21 Ausbildungsbataillone, 21 Minenwerferkompagnien. — [2]) 18 Regimenter, 18 Ausbildungseskadronen, 7 Eskadronen bei Infanterie-Divisionen. — [3]) 7 Regimenter, 7 Ausbildungsbatterien, 3 reitende Abteilungen. — [4]) 7 Bataillone. — [5]) 7 Nachrichtenabteilungen. — [6]) 7 Fahrabteilungen. — [7]) 7 Kraftfahrabteilungen. — [8]) 7 Sanitätsabteilungen. — [9]) Reichswehrministerium, 1 Infanterieschule, 1 Kavallerieschule, 1 Artillerieschule, 1 Pionierschule, Zeugämter, Munitionsanstalten, Werkstätten, Wehrkreisverwaltungsämter, Verwaltungsreferenten bei den Kavallerie-Divisionen, Heeres-Standortverwaltungen mit Heeres-Standortkassen, Heeres-Zahlmeisterverwaltungen, Heeres-Bekleidungsämter, Heeres-Lazarette, Heeres-Bauverwaltungsämter, Heeres-Forstinspektion mit Heeres-Forstämtern und Heeres-Forstrevierämtern, Heeresbücherei, Remonteämter, 1 Pionierübungsplatzkommando Klausdorf, 1 Schießplatzkommando Kummersdorf, 2 Gruppenkommandos, 7 Divisionsstäbe, 7 Infanterieführer einer Division, 7 Artillerieführer einer Division, 3 Kavallerie-Divisionsstäbe, 10 Standortskommandanturen, 9 Festungskommandanturen, 12 Truppenübungsplatz-Kommandanturen, 3 Militärlehrschmieden, 2 Gruppensanitätsdepots, 1 Veterinäruntersuchungsamt. — [10]) Diese Zahl umfaßt nur die im Truppenverbande stehenden Beamten (Armeemusikinspizient, Oberzahlmeister und Zahlmeister, Technische Beamte, Waffenmeister, Regimentssattler, Maschinisten). — [11]) Verkehrstruppen. — [12]) Train.

2. Haushaltstärke der Reichsmarine

(Beilage 3 zu VIII B. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1932)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke der Reichsmarine im Rechnungsjahr 1932							
	Offiziere	Sanitätsoffiziere	Deckoffiziere	Unteroffiziere	Mannschaften	Intendanturräte	Marinezahlmeister	Summe
Seeoffiziere	726	—	—	—	—	—	—	726
Ingenieuroffiziere der Marine	182	—	—	—	—	—	—	182
Sanitätsoffiziere	—	100	—	—	—	—	—	100
Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften	—	—	75	3 900	9 933	—	—	13 908
Marinezahlmeister	—	—	—	—	—	—	81	81
Intendanturräte	—	—	—	—	—	3	—	3
Gesamtkopfzahl	**908**	**100**	**75**	**3 900**	**9 933**	**3**	**81**	**15 000**

3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine

(Mitteilung des Reichswehrministeriums [Chef der Marineleitung])

Gattung der Schiffe	In den Jahren							
	1931		1932		1931	1932	1931	1932
	Anzahl				Wasserverdrängung in Tonnen		Pferdestärken	
Linienschiffe	[4])	4	[4])	4	52 800	52 800	67 000	67 000
Kreuzer	[4])	6	[4])	6	33 650	33 650	323 500	323 500
Stations- und Flottentender	[1])	4	[1])	4	1 960	1 960	5 485	5 485
Vermessungsschiff	[1])	1	[1])	1	1 200	1 200	1 350	1 350
Torpedoboote	[2])[4])	26	[2])[4])	26	19 330	19 330	475 300	475 300
Minensuchboote	[1])	29	[1])	29	14 975	14 975	52 200	52 200
Segelschulschiff	[1])	1	[1])	1	650	650	240	240
Spezialschiffe	[1])	10	[1])[3])	12	4 682	6 482	12 010	16 610
Summe		**81**		**83**	**129 247**	**131 047**	**937 085**	**941 685**

[1]) Unbewaffnet. — [2]) Einschl. 2 als Reserve. — [3]) 4 Artillerieschulboote (3 bewaffnet, 1 unbewaffnet), 3 Versuchsboote, 3 Fischereischutzboote, 2 Peilboote. — [4]) Außerdem noch vorhanden: 2 alte Linienschiffe, 2 alte Kreuzer, 2 alte Torpedoboote; ferner im Bau: 2 Panzerschiffe.

XX. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919 bis 1932 [1])

Stimmberechtigte, abgegebene Stimmen, Bezeichnungen der Parteien	Ergebnis der Wahlen						
	zur Nationalversamml. 19. Jan. 1919	zum Reichstag					
		I. Wahlperiode 1920/22 [2])	II. Wahlperiode 4. Mai 1924 [3])	III. Wahlperiode 7. Dez. 1924	IV. Wahlperiode 20. Mai 1928	V. Wahlperiode 14. Sept. 1930	VI. Wahlperiode 31. Juli 1932
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Stimmberechtigten in Tausenden							
Bevölkerung nach der jedesmaligen letzten Volkszählung	[4]) 63 052,0	59 198,8	59 198,8	59 198,8	62 410,6	62 410,6	62 410,6
Stimmberechtigte	36 766,5	35 949,8	38 375,0	38 987,3	41 224,7	42 957,7	44 226,8
Zahl der abgegebenen Stimmen in Tausenden							
Gültige	30 400,3	28 196,3	29 281,8	30 290,1	30 753,3	34 970,9	36 882,4
vH der Stimmberechtigten	*82,68*	*78,43*	*76,30*	*77,69*	*74,60*	*81,41*	*83,39*
Ungültige	124,5	267,2	427,6	414,9	412,5	254,9	279,7
vH der Stimmberechtigten	*0,34*	*0,74*	*1,11*	*1,06*	*1,00*	*0,59*	*0,63*
Von den gültigen Stimmen entfielen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung							
Deutschnationale Volkspartei	3 121,5	4 249,1	5 696,5	6 205,8	4 381,6	2 458,3	2 177,4
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	—	—	[5]) 1 918,3	[5]) 907,3	810,1	6 409,6	13 745,8
Deutsche Volkspartei	1 345,6	3 919,4	2 694,4	3 049,1	2 679,7	1 578,2	436,0
Zentrum	5 980,2	3 845,0	3 914,4	4 118,9	3 712,2	4 127,9	4 589,3
Deutsche Staatspartei	[6]) 5 641,8	[6]) 2 333,7	[6]) 1 655,1	[6]) 1 919,8	[7]) 1 505,7	1 322,4	371,8
Sozialdemokratische Partei	11 509,1	6 104,4	[8]) 6 008,9	7 881,0	9 153,0	8 577,7	7 959,7
Unabhängige sozialdemokratische Partei	2 317,3	5 046,8					
Kommunistische Partei	—	589,5	3 693,3	2 709,1	3 264,8	4 592,1	5 282,6
Bayerische Volkspartei	—	[9]) 1 238,6	946,7	1 134,0	945,6	1 059,1	1 192,7
Deutsches Landvolk	—	—	—	—	[10]) 581,8	1 108,7	90,6
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	481,3	339,6	137,1
Landbund	—	—	574,9	499,4	[11]) 199,5	[12]) 194,0	96,9
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	[13]) 275,1	[13]) 218,6	[13]) 693,6	[13]) 1 005,4	1 397,1	1 362,4	146,9
Deutsch-Hannoversche Partei	77,2	319,1	319,8	262,7	195,6	144,3	46,9
Andere Parteien	132,5	332,1	1 165,9	597,6	1 445,3	1 696,6	608,7
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung							
Gesamtzahl der Abgeordneten	[14]) 421	459	472	493	491	577	608
Deutschnationale Volkspartei	44	71	95	103	73	41	37
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	—	—	[5]) 32	[5]) 14	12	107	230
Deutsche Volkspartei	19	65	45	51	45	30	7
Zentrum	91	64	65	69	62	68	75
Deutsche Staatspartei	[6]) 75	[6]) 39	[6]) 28	[6]) 32	[6]) 25	20	4
Sozialdemokratische Partei	[14]) 163	102	[8]) 100	131	153	143	133
Unabhängige sozialdemokratische Partei	22	84					
Kommunistische Partei	—	4	62	45	54	77	89
Bayerische Volkspartei	—	[9]) 21	16	19	16	19	22
Deutsches Landvolk	—	—	—	—	[15]) 10	19	1
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	8	6	2
Landbund	—	—	10	8	[11]) 3	3	2
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	[13]) 4	[13]) 4	[13]) 10	[13]) 17	23	23	2
Deutsch-Hannoversche Partei	1	5	5	4	3	3	—
Andere Parteien	2	—	[16]) 4	—	[17]) 4	[18]) 18	[19]) 4

[1]) Die Ergebnisse der Wahlen zum Reichstag von 1871 bis 1912 sind in den früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich — vgl. auch 47. Jahrgang (1928), S. 578/79 — veröffentlicht. — [2]) Ergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 mit den Ergebnissen der Wahlen am 20. Februar 1921 in den Wahlkreisen Nr. 1 (Ostpreußen) und Nr. 14 (Schleswig-Holstein) und am 19. November 1922 im Wahlkreis Nr. 10 (Oppeln). — [3]) Unter Berücksichtigung der am 21. September 1924 stattgefundenen Nach- und Wiederholungswahlen. — [4]) Nach der Zählung von 1910, jedoch ohne Elsaß-Lothringen. — [5]) Nationalsozialistische Freiheitsbewegung. — [6]) Deutsche demokratische Partei. — [7]) Darunter: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), angeschlossen an den Reichswahlvorschlag der Dt. Demokr. Partei 26,3. — [8]) Die Angaben beziehen sich für die II. Wahlperiode auf die »Vereinigte Sozialdemokratische Partei«, für die III., IV., V. u. VI. Wahlperiode auf die Sozialdemokratische Partei Deutschlands. — [9]) Einschl. Christl. Volkspartei. — [10]) Christlich nationale Bauern- und Landvolkpartei. — [11]) Württ. Bauern- und Weingärtnerbund. — [12]) Davon: Bauern- und Weingärtnerbund 180,8; Nationale Volksgemeinschaft 13,1. — [13]) Einschl. Bayerischer Bauernbund. — [14]) Außerdem 2 Abgeordnete, die nachträglich am 2. Februar 1919 von den im Osten stehenden Truppenverbänden gewählt worden sind. — [15]) Darunter 1 Abgeordneter der Dt. Hann. P. auf dem gemeinsamen Reichswahlvorschlag Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei. — [16]) Deutschsoziale Partei. — [17]) Davon: Sächsisches Landvolk 2, Volksrecht-P. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung) 2. — [18]) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst 14, Konservative Volkspartei 4. — [19]) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung) 3, Volksrecht-Partei 1.

2. Gesamtergebnis der Wahlen

Wahlkreise	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung überhaupt	Wahlbeteiligung v H	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen: *) RWV. 1 S. P. D. überhaupt	RWV. 1 S. P. D. v H	RWV 2 N. S. D. A. P. überhaupt	RWV 2 N. S. D. A. P. v H	RWV. 3 K. P. D. überhaupt	RWV. 3 K. P. D. v H	RWV. 4 Zentrum / RWV. 9 Bayer. Vp. überhaupt	RWV. 4 Zentrum / RWV. 9 Bayer. Vp. v H
1. Ostpreußen	1 441 506	1 145 303	79,5	1 139 660	223 938	19,7	536 278	47,1	147 393	12,9	88 069	7,7
2. Berlin	1 425 917	1 149 723	80,6	1 143 499	319 361	27,9	281 531	24,6	382 505	33,4	52 300	4,6
3. Potsdam II	1 381 679	1 131 166	81,9	1 125 908	296 309	26,3	371 693	33,0	228 222	20,3	58 499	5,2
4. Potsdam I	1 495 435	1 271 548	85,0	1 264 262	338 037	26,7	482 226	38,1	254 578	20,1	37 406	3,0
5. Frankfurt a. d. O.	1 119 890	943 493	84,2	937 772	219 885	23,5	451 080	48,1	90 300	9,6	59 369	6,3
6. Pommern	1 301 555	1 073 858	82,5	1 066 884	223 612	20,9	511 558	47,9	114 613	10,7	15 790	1,5
7. Breslau	1 313 024	1 136 363	86,5	1 130 498	275 688	24,4	491 604	43,5	99 441	8,8	166 267	14,7
8. Liegnitz	846 184	732 382	86,6	727 489	191 136	26,3	349 206	48,0	55 244	7,6	52 162	7,2
9. Oppeln	894 563	703 237	78,6	697 804	60 519	8,7	204 091	29,3	118 342	17,0	241 730	34,6
10. Magdeburg	1 156 686	1 027 305	88,8	1 018 410	329 246	32,3	446 019	43,8	112 506	11,1	20 809	2,0
11. Merseburg	996 535	849 573	85,3	842 536	166 916	19,8	358 736	42,6	204 469	24,3	13 376	1,6
12. Thüringen	1 583 118	1 354 974	85,6	1 335 639	295 706	22,1	579 230	43,4	224 263	16,8	62 298	4,7
13. Schleswig-Holstein	1 138 624	1 001 070	87,9	992 568	259 634	26,2	506 117	51,0	106 058	10,7	12 277	1,2
14. Weser-Ems	1 043 669	880 974	84,4	874 231	195 742	22,4	335 568	38,4	68 952	7,9	159 597	18,2
15. Osthannover	741 977	625 756	84,3	620 596	152 025	24,5	307 160	49,5	50 633	8,2	8 829	1,4
16. Südhann.-Braunschw.	1 392 986	1 247 710	89,6	1 239 418	390 612	31,5	571 418	46,1	101 079	8,2	61 216	4,9
17. Westfalen Nord	1 712 520	1 449 148	84,6	1 435 953	258 514	18,0	368 416	25,7	187 042	13,0	472 150	32,9
18. Westfalen Süd	1 712 937	1 498 735	87,5	1 489 437	278 883	18,7	404 850	27,2	306 687	20,6	351 686	23,6
19. Hessen-Nassau	1 760 144	1 491 986	84,8	1 481 350	330 853	22,3	645 394	43,6	155 033	10,5	222 580	15,0
20. Köln-Aachen	1 541 691	1 243 866	80,7	1 234 786	180 109	14,6	249 086	20,2	216 282	17,5	500 375	40,5
21. Koblenz-Trier	855 477	697 638	81,5	688 853	60 889	8,8	198 718	28,8	59 348	8,6	317 970	46,2
22. Düsseldorf Ost	1 494 997	1 273 101	85,2	1 266 148	154 810	12,2	399 749	31,6	332 806	26,3	260 786	20,6
23. Düsseldorf West	1 240 080	1 059 645	85,4	1 050 744	106 797	10,2	284 206	27,0	207 893	19,8	357 871	34,0
24. Oberbayern-Schwaben	1 791 450	1 429 539	79,8	1 423 537	218 578	15,4	385 771	27,1	125 879	8,8	[1]) 521 752	36,6
25. Niederbayern	863 813	638 507	73,9	635 995	70 969	11,2	129 818	20,4	51 901	8,2	[1]) 305 297	48,0
26. Franken	1 735 877	1 488 458	85,7	1 480 140	313 471	21,2	589 865	39,8	102 759	6,9	[1]) 365 635	24,7
27. Pfalz	637 381	555 917	87,2	552 045	97 036	17,6	241 257	43,7	58 986	10,7	[3]) 131 285	23,8
28. Dresden-Bautzen	1 356 861	1 172 801	86,4	1 161 859	361 081	31,1	456 964	39,3	165 728	14,3	24 663	2,1
29. Leipzig	929 983	841 810	90,5	833 649	275 900	33,1	300 425	36,1	156 041	18,7	9 298	1,1
30. Chemnitz-Zwickau	1 323 135	1 179 813	89,2	1 167 919	261 772	22,4	549 566	47,0	228 656	19,6	8 095	0,7
31. Württemberg	1 836 387	1 415 849	77,1	1 407 448	247 651	17,6	426 533	30,3	155 499	11,0	306 165	21,8
32. Baden	1 619 114	1 283 202	79,3	1 268 044	172 474	13,6	468 180	36,9	142 543	11,3	369 188	29,1
33. Hessen-Darmstadt	979 018	853 616	87,2	846 975	221 720	26,2	364 736	43,1	86 183	10,2	125 667	14,8
34. Hamburg	908 358	765 059	84,2	756 391	239 428	31,7	254 983	33,7	133 713	17,7	15 254	2,0
35. Mecklenburg	654 264	548 947	83,9	543 907	170 411	31,3	243 749	44,8	51 049	9,4	6 308	1,2
Zusammen	**44 226 835**	**37 162 072**	**84,0**	**36 882 354**	**7 959 712**	**21,6**	**13 745 781**	**37,3**	**5 282 626**	**14,3**	**5 782 019**	**15,7**
Dazu auf »Andere Parteien« entfallene Stimmen (zugeteilt entsprechend den Anschlüssen an die Reichswahlvorschläge 1 bis 11)	—	—	—	—	—	—	33 330	0,1	[4]) 87 072	0,3	10 487	0,0
Insgesamt	**44 226 835**	**37 162 072**	**84,0**	**36 882 354**	**7 959 712**	**21,6**	**13 779 111**	**37,4**	**5 369 698**	**14,6**	[6])**5 792 506**	**15,7**
Zahl der in den Wahlkreisen gewählten Abgeordneten				500	115		214		67		[7]) 63	[2])19
Durch Verrechnung in den Wahlkreisverbänden erhaltene Sitze				42	10		—		13		[7]) 5	—
Auf dem Reichswahlvorschlag erhaltene Sitze				66	8		16		9		[7]) 8	[2]) 4
Gesamtzahl der Abgeordneten				**608**	**133**		**230**		**89**		[10]) **76**	[11])**23**

*) RWV. = Reichswahlvorschlag. — **) KrWV. = Kreiswahlvorschlag. — [1]) Bayerische Volkspartei. — [2]) Zentrum und Bayerische Volkspartei. — [3]) Darunter: Deutsche Bauernpartei (RWV. 12) 137 133 = *0,4* vH der gültigen Stimmen, Landbund (RWV. 14) 96 851 = *0,3* vH der gültigen Stimmen, Deutsch-hannoversche Partei (RWV. 15) 46 929 = *0,1* vH der gültigen Stimmen. — [4]) Davon: 72 630 auf Kreiswahlvorschläge der Sozialistischen Arbeiterpartei Deutschlands abgegebenen Stimmen. — [5]) Volksrecht-Partei. — [6]) Davon: Zentrum 4 589 335 = *12,5* vH der gültigen Stimmen, Bayerische Volkspartei 1 203 171 = *3,2* vH der gültigen Stimmen. — [7]) Zentrum. — [8]) Deutsche Bauernpartei (Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund). — [9]) Landbund (Bauern- und Weingärtnerbund). — [10]) Davon:

zum Reichstag am 31. Juli 1932

Stimmen entfielen auf

RWV. 5						RWV. 8		RWV. 9		RWV. 11			
**) KrWV. 5 Dt. natl. Vp.		KrWV. 6 Dt. Vp.		KrWV. 10 Dt. Landvolk		Dt. Staatsp.		KrWV 7 Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtsch. P.)		Christl.-soz. Volksd.		Andere Parteien	
überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H
107 998	9,5	9 519	0,8	950	0,1	6 399	0,6	1 614	0,1	12 422	1,1	5 080	0,4
76 163	6,7	4 417	0,4	209	0,0	13 259	1,1	1 997	0,2	4 156	0,4	7 601	0,7
122 641	10,9	12 727	1,1	232	0,0	23 616	2,1	2 772	0,2	5 087	0,5	4 110	0,4
113 585	9,0	9 572	0,8	433	0,0	13 282	1,1	4 750	0,4	6 226	0,5	4 167	0,3
86 565	9,2	9 079	1,0	1 274	0,2	6 829	0,7	—	—	4 966	0,5	8 425	0,9
168 244	15,8	9 364	0,9	933	0,1	8 256	0,8	3 037	0,3	6 437	0,6	5 040	0,5
63 716	5,6	5 267	0,5	662	0,0	5 178	0,5	2 566	0,2	9 777	0,9	10 332	0,9
50 290	6,9	5 654	0,8	1 302	0,2	7 259	1,0	3 976	0,5	7 632	1,0	3 628	0,5
48 317	6,9	1 976	0,3	942	0,1	1 217	0,2	2 300	0,3	1 503	0,2	16 867	2,4
76 149	7,5	12 704	1,2	427	0,0	10 907	1,1	2 680	0,3	2 690	0,3	4 273	0,4
67 948	8,1	10 487	1,2	1 108	0,1	8 343	1,0	3 316	0,4	3 452	0,4	4 385	0,5
63 221	4,7	21 888	1,6	54 885	4,1	12 978	1,0	8 637	0,7	6 600	0,5	5 933	0,4
64 767	6,5	14 031	1,4	412	0,0	14 036	1,4	1 734	0,2	6 846	0,7	6 656	0,7
69 119	7,9	15 432	1,8	2 367	0,3	10 814	1,2	1 594	0,2	8 486	1,0	6 560	0,7
52 123	8,4	8 263	1,3	712	0,1	6 207	1,0	—	—	4 309	0,7	30 335	4,9
63 221	5,1	16 476	1,3	674	0,1	9 509	0,8	1 728	0,1	5 633	0,5	17 852	1,4
81 597	5,7	17 957	1,2	4 944	0,3	4 817	0,3	5 716	0,4	23 745	1,7	11 055	0,8
70 090	4,7	14 976	1,0	1 693	0,1	8 335	0,6	4 690	0,3	34 697	2,3	12 850	0,9
59 171	4,0	23 573	1,6	4 105	0,3	10 287	0,7	4 818	0,3	18 489	1,2	7 047	0,5
45 885	3,7	15 411	1,2	2 151	0,2	3 775	0,3	9 805	0,8	4 437	0,4	7 470	0,6
32 155	4,7	8 032	1,2	2 210	0,3	1 497	0,2	2 592	0,4	2 295	0,3	3 147	0,5
61 938	4,9	14 698	1,2	—	—	3 781	0,3	8 313	0,6	17 002	1,3	12 265	1,0
61 871	5,9	10 307	1,0	—	—	2 233	0,2	3 876	0,4	8 307	0,8	7 383	0,7
49 325	3,5	15 141	1,1	—	—	7 393	0,5	6 907	0,5	7 586	0,5	85 205	6,0
9 606	1,5	6 277	1,0	—	—	2 851	0,4	2 362	0,4	1 880	0,3	55 034	8,6
59 930	4,0	8 248	0,6	1 343	0,1	7 807	0,5	6 748	0,5	14 575	1,0	9 759	0,7
5 941	1,1	7 771	1,4	546	0,1	2 421	0,4	1 668	0,3	3 656	0,6	1 478	0,3
64 197	5,5	34 017	2,9	2 990	0,3	19 614	1,7	10 710	0,9	10 922	0,9	10 973	1,0
37 173	4,5	18 414	2,2	831	0,1	14 427	1,7	6 439	0,8	6 114	0,7	8 587	1,0
44 528	3,8	9 395	0,8	1 373	0,1	7 815	0,7	13 670	1,2	26 987	2,3	16 062	1,4
54 123	3,9	13 277	0,9	—	—	33 869	2,4	2 578	0,2	50 368	3,6	117 385	8,3
38 470	3,0	14 990	1,2	486	0,0	27 382	2,2	6 414	0,5	20 368	1,6	7 549	0,6
15 715	1,8	12 743	1,5	—	—	4 840	0,6	2 038	0,2	7 621	0,9	5 712	0,7
39 651	5,2	14 833	2,0	—	—	45 706	6,0	3 258	0,4	6 535	0,9	3 030	0,4
51 981	9,5	9 096	1,7	361	0,1	4 860	0,9	1 573	0,3	2 736	0,5	1 783	0,3
2 177 414	5,9	436 012	1,2	90 555	0,2	371 799	1,0	146 876	0,4	364 542	1,0	[3]) 525 018	1,4
9 247	0,0	—		—		1 539	0,0	—		[5]) 40 825	0,1	— 182 500	-0,5
2 186 661	5,0	436 012	1,2	90 555	0,2	373 338	1,0	146 876	0,4	405 367	1,1	[3]) 342 518	0,9
20		—		—		—		—		—		[6]) 1	[9]) 1
8		1		—		2		—		2		[6]) 1	—
16		—		—		2		—		2		—	[9]) 1
		[11]) 45				4		[12]) —		4		[6]) 2	[9]) 2

Ein auf dem Kreiswahlvorschlag Zentrum und Bayerische Volkspartei im Wahlkreis 27 gewählter Abgeordneter, der der Bayerischen Volkspartei angehört. Die Zahl der Abgeordneten der Deutschen Zentrumspartei beträgt somit 75. — [11]) Dazu: Ein auf dem Kreiswahlvorschlag Zentrum und Bayerische Volkspartei im Wahlkreis 27 gewählter Abgeordneter, der der Bayerischen Volkspartei angehört. Von den sich hiernach ergebenden 24 Abgeordneten gehören 22 der Bayerischen Volkspartei und 2 der Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei) an. — [12]) Davon: Deutschnationale Volkspartei 37, Deutsches Landvolk (Thüringer Landbund) 1, Deutsche Volkspartei 7 Abgeordnete. — [13]) Vgl. Anmerkung 11.

3. Die Ergebnisse der Wahlen zum

Länder	Zeitpunkt der Wahl	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung		Gesamtzahl der gültigen Stimmen bzw. der Abgeordnetensitze *)	Von den gültigen					
						S. P. D.		Natl.-soz. Dt. Arbeiterpartei		Kommunistische Partei	
			überhaupt	v H		überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H
Preußen	24. 4. 32	27 031 562	22 192 987	82,10	22 065 427 423	4 675 173 94	21,2	8 007 384 162	36,3	2 819 763 57	12,8
Bayern	24. 4. 32	4 963 919	3 921 883	79,01	3 907 726 128	603 693 20	15,4	1 270 792 43	32,5	259 338 8	6,6
Sachsen	22. 6. 30	3 580 541	2 636 927	73,65	2 610 603 96	871 114 32	33,4	376 769 14	14,4	355 381 13	13,6
Württemberg	24. 4. 32	1 775 154	1 250 141	70,42	1 244 776 80	206 574 14	16,6	328 320 23	26,4	116 652 7	9,4
Baden	27. 10. 29	1 538 690	944 241	61,37	932 353 88	187 087 18	20,1	65 121 6	7,0	55 143 5	5,9
Thüringen	31. 7. 32	1 125 520	948 960	84,31	930 446 61	225 791 15	24,3	395 321 26	42,5	150 045 10	16,1
Hessen	19. 6. 32	977 143	754 367	77,20	746 722 70	172 552 17	23,1	328 306 32	44,0	82 124 7	11,0
Hamburg**)	24. 4. 32	936 441	754 071	80,53	748 438 160	226 242 49	30,2	233 750 51	31,2	119 481 26	16,0
Mecklenburg-Schwerin	5. 6. 32	454 464	365 011	80,32	361 556 59	108 361 18	30,0	177 076 30	49,0	26 891 4	7,4
Oldenburg	29. 5. 32	362 616	274 045	75,57	271 921 46	50 994 9	18,8	131 543 24	48,4	15 596 2	5,7
Braunschweig	14. 9. 30	347 581	310 266	89,26	306 451 40	125 625 17	41,0	67 902 9	22,2	20 964 2	6,8
Anhalt	24. 4. 32	245 221	220 398	89,88	219 279 36	75 137 12	34,3	89 652 15	40,9	20 424 3	9,3
Bremen**)	30. 11. 30	261 756	203 742	77,84	202 069 120	62 565 40	31,0	51 327 32	25,4	21 692 12	10,7
Lippe	6. 1. 29	107 802	82 287	76,33	80 905 21	31 540 9	39,0	2 713 —	3,3	4 987 1	6,2
Lübeck**)	10. 11. 29	93 420	79 368	84,96	78 510 80	33 278 34	42,4	6 347 6	8,1	6 721 7	8,6
Mecklenburg-Strelitz	13. 3. 32	70 876	61 239	86,40	59 665 35	16 074 10	26,9	14 235 9	23,9	5 453 3	9,1
Schaumburg-Lippe	3. 5. 31	33 861	29 487	87,08	29 151 15	12 999 7	44,6	7 854 4	27,0	1 864 1	6,4

Die Stärke der Fraktionen

Preußen: S. P. D. 94, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 162, K. P. D. 57, Zentrum 67, Dt. natl. Vp. 31, Dt. Vp. 7, Dt. Staatsp. 2, Dt. Hannov. P. 1, Christl.-soz. Volksdienst 2.

Bayern: S. P. D. 20, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 43, K. P. D. 8, Bayer. Vp. 45, Dt. natl. Vp. 3, Bayer. Bauern- u. Mittelstandsbund 9.

Sachsen: S. P. D. 32, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 14, K. P. D. 13, Dt. natl. Vp. 10, Dt. Vp. 8, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 8, Dt. Dem. P. (Dt. Staatsp.) 3, Volksrechtp. 2, Volksnat. Reichsvereinigung 2, Christl. Soz. Volksdienst 2, Konservat. Vp. 1, Fraktionslos 1.

Württemberg: S. P. D. 14, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 23, K. P. D. 7, Zentrum 17, Dt. natl. Vp. (Württ. Bürgerp.) 3, Dt. Dem. P. 4, Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund 9, Christlicher Volksdienst 3.

Baden: S. P. D. 18, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 8, K. P. D. 5, Bad. Zentrumsp. 35, Dt. natl. Vp. (Christl. Volksp. Baden) 4, Dt. Vp. 9, Dt. Dem. P. 6, Evg. Volksd. (Landesverb. Baden d. Christl. Volksd.) 3.

Thüringen: S. P. D. 15, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 26, K. P. D. 10, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Vp. 1, Deutsche Staatspartei und Deutsche Zentrumspartei 1, Thüringer Landbund 6.

Hessen: S. P. D. 15, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 27, K. P. D. 10, Zentrum 10, Dt. natl. Vp. 1, Natl. Einheitsliste 5, Sozialistische Arbeiterp. 2.

Hamburg: S. P. D. 49, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 51, K. P. D. 26, Zentrum 2, Dt. natl. Vp. 7, Dt. Vp. 5, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 1, Dt. Staatsp. 18, Christl.-Soz. Volksdienst 1.

*) Die Zahl der den Parteien nach dem Wahlergebnis zugefallenen Abgeordnetensitze ist in vorstehender Übersicht jeweils durch nautische Ziffern unter der Stimmenzahl angegeben, in den Anmerkungen durch nautische Ziffern in Klammern.

**) Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen.

[1]) Zentrum. — [2]) Früher Dt. Dem. Partei. — [3]) Davon: Christl.natl. Bauern- u. Landvolkpartei 153 542 = 0,7 vH (—), Deutsch-Hannoversche Partei 63 731 = 0,3 vH (1). — [4]) Davon: Volksrecht-Partei 43 764 = 0,2 vH (—), Nationale Opposition der vereinigten Reichsbankgläubiger u. Markgeschädigten 5 197 = 0,0 vH (—), Aktivistische Notgemeinschaft der Hypothekengläubiger usw. 236 = 0,0 vH (—), Deutsche Kampfpartei gegen Inflation u. falsche Geldpolitik 312 = 0,0 vH (—), Volksrechts- u. Wirtschaftspartei des enteigneten Mittelstandes 1 151 = 0,0 vH (—). — [5]) Davon: Radikaler Mittelstand 9 883 = 0,0 vH (—), Nationale Sammlung Karl Andres 6 603 = 0,0 vH (—), Interessengem. der Kleinrentner u. Inflationsgesch. 25 543 = 0,1 vH (—), Nationale Beamte, Angestellte u. freie Berufe 3 848 = 0,0 vH (—), Nationale Front Deutscher Stände, Junge Rechte 13 861 = 0,1 vH (—), Landwirte, Haus- u. Grundbesitzer 67 533 = 0,3 vH (—), Großdeutsche Liste Schmalix 4 550 = 0,0 vH (—), Nationalistische Deutsche Arbeiterpartei 11 605 = 0,1 vH (—), Christl. sozialer Volksdienst (Evangel. Beweg.) 255 177 = 1,2 vH (2), Sozialistische Arbeiter-Partei Deutschl. 80 392 = 0,4 vH (—), Nationale Minderheiten in Deutschl. 59 943 = 0,3 vH (—), Partei der Erwerbslosen: Für Arbeit u. Brot 3 463 = 0,0 vH (—), Deutsche Einheitspartei f. wahre Volkswirtschaft, Idealistische Bewegung Deutschl. 1 341 = 0,0 vH (—), Deutsche Volksgemeinsch. (Völkischrevolutionäre Wirtschaftsbewegung) 1 014 = 0,0 vH (—). — [6]) Bayer. Vp. — [7]) Deutsche Volkspartei u. Wirtschaftspartei. — [8]) Bayer. Bauern- u. Mittelstandsbund. — [9]) Davon: Sozialistische Arbeiterp. Deutschl. 13 437 = 0,3 vH (—), Christl. Volksdienst (Evang. Bewegung) 42 158 = 1,1 vH (—), Werktätige Volkspartei (nur in der Pfalz) 230 = 0,0 vH (—). — [10]) Sächsisches Landvolk. — [11]) Volksrechtpartei. — [12]) Davon: Alte Sozialdemokratische Partei 19 206 = 0,7 vH (—), Volksnationale Reichsvereinigung 39 358 = 1,5 vH (2), K. P. D. (Opposition) 14 719 = 0,6 vH (—), Christl. Sozialer Volksdienst 57 428 = 2,2 vH (2). — [13]) Dt. natl. Vp. (Württ. Bürgerpartei). — [14]) Dt. Volksp. u. Volkskonservative Vereinig. — [15]) Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund. — [16]) Davon: Christlicher Volks-

Landtag in den deutschen Ländern

Stimmen bzw. den Abgeordnetensitzen*) entfielen auf:

Zentrum, Bayer. Vp. überhaupt	v H	Dt. natl. Vp. überhaupt	v H	Dt. Vp. überhaupt	v H	Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftspartei) überhaupt	v H	Dt. Staatsp. überhaupt	v H	Bauern- und Landvolkparteien überhaupt	v H	Aufwertungsparteien überhaupt	v H	Andere Parteien überhaupt	vH
[1])3 371 932	15,3	1 524 230	6,9	330 745	1,5	191 021	0,8	[2]) 332 490	1,5	[3]) 217 273	1,0	[4]) 50 660	0,2	[5])544 756	2,5
67		31		7		—		2		1		—		2	
[6])1 272 005	32,6	127 870	3,3	[7]) 65 947	1,7	—	—	—	—	[8]) 252 256	6,5	—	—	[9]) 55 825	1,4
45		3		—		—		—		9		—		—	
—	—	124 261	4,8	227 329	8,7	276 674	10,6	[2]) 83 745	3,2	[10])120 391	4,6	[11]) 44 228	1,7	[12])130 711	5,0
—		5		8		10		3		5		2		4	
[1]) 254 680	20,5	[13]) 53 415	4,3	[14]) 19 312	1,5	—	—	[2]) 59 677	4,8	[15])133 545	10,7	[11]) 16 344	1,3	[16]) 56 257	4,5
17		3		—		—		4		9		—		3	
[1]) 341 754	36,6	[17]) 34 079	3,7	74 340	8,0	35 605	3,8	62 344	6,7	[18]) 28 267	3,0	[11]) 6 680	0,7	[19]) 41 933	4,5
34		3		7		3		6		3		—		3	
—	—	29 624	3,2	16 745	1,8	10 411	1,1	[20]) 17 442	1,9	[20a]) 77 678	8,3	—	—	[21]) 7 389	0,8
—		2		1		—		1		6		—		—	
[1]) 108 601	14,5	11 266	1,5	[22]) 25 186	3,4	—	—	—	—	—	—	—	—	[23]) 18 687	2,5
10		1		2		—		—		—		—		1	
[1]) 10 023	1,3	32 356	4,3	23 807	3,2	4 880	0,7	[2]) 84 146	11,3	—	—	—	—	[24]) 13 753	1,8
2		7		5		1		18		—		—		1	
—	—	32 883	9,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[25]) 16 345	4,5
—		5		—		—		—		—		—		2	
[1]) 42 143	15,5	15 651	5,8	[26]) 2 310	0,8	—	—	[2]) 6 227	2,3	[27]) 5 988	2,2	—	—	[28]) 1 469	0,5
7		2		—		—		1		1		—		—	
—	—	—	—	—	—	—	—	[29]) 9 226	3,0	—	—	[11]) 2 323	0,8	[30]) 80 411	26,2
—		—		—		—		1		—		—		11	
[1]) 2 630	1,2	[31]) 12 835	5,8	8 198	3,7	—	—	[2]) 3 226	1,5	—	—	—	—	[32]) 7 177	3,3
—		2		2		—		1		—		—		1	
[1]) 4 238	2,1	11 475	5,7	25 274	12,5	3 362	1,7	[2]) 8 340	4,1	—	—	—	—	[33]) 13 796	6,3
2		6		15		2		5		—		—		6	
[1]) 2 313	2,9	9 576	11,8	10 054	12,4	5 590	6,9	4 495	5,6	[34]) 6 412	7,9	[11]) 3 225	4,0	—	—
—		3		3		1		1		2		1		—	
[1]) 886	1,1	—	—	—	—	—	—	2 615	3,3	—	—	—	—	[35]) 28 663	36,5
1		—		—		—		2		—		—		30	
—	—	[36]) 18 472	31,0	[37]) 3 046	5,1	—	—	—	—	—	—	—	—	[38]) 2 385	4,0
—		11		1		—		—		—		—		1	
—	—	2 954	10,1	1 608	5,5	—	—	[2]) 1 493	5,1	[39]) 379	1,3	—	—	—	—
—		1		1		—		1		—		—		—	

Ende August 1932

Mecklenburg-Schwerin: S. P. D. 18, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 30, K. P. D. 4, Dt. natl. Vp. 5, Bürgerl. Arbeitsgemeinsch. d. Mitte 1, Arbeitsgemeinsch. nationaler Mecklenburger 1.

Oldenburg: S. P. D. 9, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 24, K. P. D. 2, Zentrum 7, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Staatsp. 1, Oldenburg. Landv. 1.

Braunschweig: S. P. D. 17, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 9, K. P. D. 2, Dt. Staatsp. (jetzt: Volksnationale Reichsvereinigung) 1, Bürgerliche Einheitsliste (Dt. natl. Vp., Dt. Vp., Zentrum, Wirtschaftsverbände) 11.

Anhalt: S. P. D. 12, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 15, K. P. D. 3, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Vp. 2, Dt. Staatsp. 1, Anhaltischer Haus- u. Grundbesitz 1.

Bremen: S. P. D. 40, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 30, K. P. D. 12, Zentrum 2, Dt. natl. Vp. 6, Dt. Vp. 15, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 2, Dt. Staatsp. 5, Hausbesitzer 5, Konservative Vp. 1, wild 1.

Lippe: S. P. D. 9, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 1, K. P. D. 1, Dt. natl. Vp. 3, Dt. Vp. 3, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 1, Dt. dem. P. 1, Christl. Natl. Bauern- u. Landvolkp. 1, Volksrechtp. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung) 1.

Lübeck: S. P. D. 34, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 6, K. P. D. 7, Zentrum 1, Dt. Dem. P. 2, Hanseatischer Volksbund 28, Lübecker Haus- u. Grundbesitzerverein 1, Fraktionslos 1.

Mecklenburg-Strelitz: S. P. D. 10, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 9, K. P. D. 3, Dt. natl. Vp. 13.

Schaumburg-Lippe: S. P. D. 7, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 4, K. P. D. 1, Dt. natl. Vp. 1, Dt. Vp. 1, Dt. Staatsp. 1.

dienst 52 355 = 4,2 vH (3), Freie parteilose Wählervereinigung 3 902 = 0,3 vH (—). — [17]) Dt. natl. Vp. (Christl. Volksp. Baden). — [18]) Badische Bauernpartei. — [19]) Davon: Evangl. Volksdienst (Landesverb. Baden d. Christl. Volksdienstes) 35 317 = 3,8 vH (3), Christl.-Soz. Reichsp. 5 086 = 0,5 vH (—), Linke Kommunisten 1 530 = 0,2 vH (—). — [20]) Deutsche Staatspartei u. Deutsche Zentrumspartei. — [20a]) Thüringer Landbund. — [21]) Davon: Sozialistische Arbeiterpartei 2 067 = 0,2 vH (—), Christl.-sozialer Volksdienst 5 322 = 0,6 vH (—). — [22]) Natl. Einheitsliste (Staatsp., Dt. Vp., Volksrechtp., Landvolkp., Christlichsoz. u. Wirtschaftsp.). — [23]) Davon: Sozialistische Arbeiterpartei 11 689 = 1,6 vH (1), Liste Leuchtgens 2 077 = 0,3 vH (—), Hessische Demokr. 4 921 = 0,6 vH (—). — [24]) Davon: Christl.-Soz. Volksdienst 7 725 = 1,0 vH (1), Menschheitspartei 521 = 0,1 vH (—), Sozialistische Arbeiterpartei 2 302 = 0,3 vH (—), Die Erwerbslosen 1 249 = 0,1 vH (—), Nationale Freiheitspartei Deutschl. (N. F. P. D.) 503 = 0,1 vH (—), Freisinnige Partei Deutschl. 96 = 0,0 vH (—), Volkskonservative Vereinigung Hamburg 1 357 = 0,2 vH (—). — [25]) Davon: Bürgerl. Arbeitsgemeinschaft d. Mitte 7 889 = 2,2 vH (1), Arbeitsgemeinschaft nationaler Mecklenburger 7 499 = 2,1 vH (1), Sozialistische Arbeiterp. Deutschl. 957 = 0,2 vH (—). — [26]) Nationale Vereinigung (Dt. Volksp. u. Wirtschaftspartei). — [27]) Oldenburgisches Landvolk. — [28]) Sozialistische Arbeiterpartei Deutschl. 1 469 = 0,5 vH (—). — [29]) Volksnationale Reichsvereinigung. — [30]) Davon: Bürgerliche Einheitsliste 79 684 = 26,0 vH (11), Reichspartei (Nationale Mitte) 727 = 0,2 vH (—). — [31]) Deutschnationale Volksp. u. Stahlhelm. — [32]) Davon: Anhaltischer Haus- u. Grundbesitz 6 371 = 2,9 vH (1), Sozialistische Arbeiterp. Deutschl. 806 = 0,4 vH (—). — [33]) Davon: Hausbesitzer 8 731 = 4,3 vH (5), Konservative Vp. 1 894 = 0,9 vH (1), Christl.-Soz. Volksdienst (Evang. Bewegung) 1 386 = 0,7 vH (—), Kommunistische Opposition 799 = 0,4 vH (—), Vegesacker Gemeinsch. Liste 544 = 0,3 vH (—), Bürgerl. Liste für Allgemeinwohl 442 = 0,2 vH (—). — [34]) Christl. Natl. Bauern- u. Landvolkpartei. — [35]) Davon: Hanseatischer Volksbund (Bürgerliche Parteiliste) 27 881 = 35,5 vH (29), Lübecker Haus- u. Grundbesitzerverein 782 = 1,0 vH (1). — [36]) Deutschnational. Volksp. (Bauernverein im Lande Ratzeburg, Handwerker u. Gewerbetreibende im Lande Ratzeburg). — [37]) Bürgerliche Mitte (Staatspartei, Handwerker u. Gewerbetreibende, Deutsche Volkspartei). — [38]) Davon: Verband d. Haus- u. Grundbesitzervereine 1 589 = 2,7 vH (1), Christl.-Soz. Volksdienst 796 = 1,3 vH (—). — [39]) Deutsches Landvolk.

4. Das Gesamtergebnis der Wahl des Reichspräsidenten

Wahlkreise	Erster Wahlgang am 13. März 1932											
	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung		Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen lauten auf den							
					Duesterberg		von Hindenburg		Hitler		Thälmann	
		überhaupt	v H		überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H
1. Ostpreußen	1 416 639	1 169 993	82,6	1 165 264	133 879	11,5	509 883	43,8	402 300	34,6	116 451	10,0
2. Berlin	1 524 880	1 280 213	84,0	1 273 636	90 831	7,1	559 329	43,9	247 387	19,4	371 410	29,2
3. Potsdam II	1 427 337	1 223 581	85,7	1 217 968	116 885	9,6	566 070	46,5	326 477	26,8	205 442	16,9
4. Potsdam I	1 436 453	1 253 271	87,2	1 246 214	132 583	10,6	505 470	40,6	375 479	30,1	229 503	18,4
5. Frankfurt a. d. O.	1 107 221	960 230	86,7	955 031	123 219	12,9	409 484	42,9	338 049	35,4	81 523	8,5
6. Pommern	1 239 562	1 054 641	85,1	1 048 918	198 371	18,9	361 223	34,4	391 815	37,4	94 570	9,0
7. Breslau	1 308 548	1 131 439	86,5	1 125 974	81 702	7,3	541 871	48,1	403 281	35,8	96 862	8,6
8. Liegnitz	827 176	729 013	88,1	724 988	62 910	8,7	338 024	46,6	275 062	37,9	46 744	6,5
9. Oppeln	898 601	720 254	80,2	714 248	54 656	7,7	369 831	51,8	185 301	25,9	102 706	14,4
10. Magdeburg	1 140 171	1 038 325	91,1	1 030 902	99 050	9,6	471 107	45,7	350 958	34,1	107 435	10,4
11. Merseburg	989 734	873 856	88,3	867 754	103 626	11,9	286 780	33,1	273 410	31,5	201 514	23,2
12. Thüringen	1 557 634	1 376 490	88,4	1 366 396	168 308	12,3	497 824	36,4	450 529	33,0	246 561	18,1
13. Schleswig-Holstein	1 107 615	985 521	89,0	979 097	61 870	6,3	393 845	40,2	417 711	42,7	100 327	10,3
14. Weser-Ems	1 028 587	891 391	86,7	885 687	81 190	9,2	463 070	52,3	269 046	30,4	69 844	7,9
15. Osthannover	718 747	627 441	87,3	622 658	77 765	12,5	252 232	40,5	240 531	38,7	49 333	7,9
16. Südhann.-Braunschw.	1 377 867	1 240 393	90,0	1 232 955	71 581	5,8	602 225	48,9	468 638	38,0	87 868	7,1
17. Westfalen Nord	1 666 982	1 450 861	87,0	1 439 799	74 830	5,2	869 071	60,4	318 775	22,1	173 921	12,1
18. Westfalen Süd	1 719 183	1 510 595	87,9	1 500 994	64 053	4,3	790 678	52,7	363 339	24,2	280 359	18,7
19. Hessen-Nassau	1 764 547	1 491 510	84,5	1 481 247	63 030	4,2	737 743	49,8	510 869	34,5	166 745	11,3
20. Köln-Aachen	1 545 401	1 263 199	81,7	1 254 801	31 927	2,6	819 871	65,3	215 982	17,2	182 816	14,6
21. Koblenz-Trier	830 204	690 575	83,2	682 798	52 799	7,7	420 510	61,6	155 459	22,8	52 171	7,6
22. Düsseldorf Ost	1 518 364	1 306 138	86,0	1 299 146	47 291	3,6	594 113	45,7	334 550	25,8	319 930	24,6
23. Düsseldorf West	1 247 332	1 082 004	86,7	1 073 736	54 582	5,1	564 402	52,6	262 645	24,4	189 646	17,7
24. Oberbayern-Schwaben	1 732 440	1 507 200	87,0	1 500 911	31 690	2,1	978 159	65,2	366 731	24,4	116 139	7,8
25. Niederbayern	844 004	679 631	80,5	676 434	8 361	1,3	472 899	69,9	150 020	22,2	42 798	6,3
26. Franken	1 723 411	1 530 709	88,8	1 522 541	61 897	4,1	811 480	53,3	557 227	36,6	89 218	5,8
27. Pfalz	636 793	558 266	87,7	554 436	11 300	2,0	282 578	51,0	196 169	35,4	63 434	11,4
28. Dresden-Bautzen	1 364 075	1 209 302	88,7	1 202 054	77 410	6,4	625 859	52,1	342 947	28,5	148 409	12,4
29. Leipzig	970 138	884 602	91,2	878 107	36 685	4,2	455 209	51,8	237 724	27,1	144 529	16,5
30. Chemnitz-Zwickau	1 330 577	1 203 586	90,5	1 193 725	55 653	4,6	410 335	34,4	487 882	40,9	236 175	19,8
31. Württemberg	1 817 774	1 460 227	80,3	1 453 258	83 963	5,8	850 461	58,5	369 725	25,4	145 154	10,0
32. Baden	1 607 318	1 298 392	80,8	1 285 960	28 539	2,2	720 430	56,0	385 504	30,0	148 351	11,6
33. Hessen-Darmstadt	970 763	836 800	86,2	831 024	16 203	2,0	427 840	51,5	280 170	33,7	104 862	12,6
34. Hamburg	931 437	823 974	88,5	816 872	37 995	4,6	446 054	54,6	200 634	24,6	123 879	15,2
35. Mecklenburg	622 166	546 827	87,9	542 784	61 095	11,3	245 537	45,2	187 120	34,5	46 712	8,6
Zusammen	**43 949 681**	**37 890 451**	**86,2**	**37 648 317**	**2 557 729**	**6,8**	**18 651 497**	**49,6**	**11 339 446**	**30,1**	**4 983 341**	**13,2**

(I. und II. Wahlgang) am 13. März und 10. April 1932

Stimmen: Anwärter Winter: sind zersplittert überhaupt	vH	sind zersplittert überhaupt	vH	Zweiter Wahlgang am 10. April 1932: Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung überhaupt	vH	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen Stimmen lauten auf den Anwärter: von Hindenburg überhaupt	vH	Hitler überhaupt	vH	Thälmann überhaupt	vH	sind zersplittert überhaupt	vH
2 416	0,2	335	0,0	1 424 003	1 131 001	79,4	1 125 180	546 624	48,6	493 203	43,8	84 951	7,6	402	0,0
4 621	0,4	58	0,0	1 526 466	1 220 164	79,9	1 212 339	565 523	46,6	331 845	27,4	314 936	26,0	35	0,0
3 017	0,2	77	0,0	1 440 770	1 172 352	81,4	1 164 603	581 201	49,9	415 196	35,7	168 123	14,4	83	0,0
3 060	0,3	119	0,0	1 448 332	1 211 119	83,6	1 201 609	535 033	44,5	483 597	40,3	182 851	15,2	128	0,0
2 560	0,3	196	0,0	1 107 504	930 312	84,0	922 883	443 367	48,1	421 882	45,7	57 411	6,2	223	0,0
2 705	0,3	234	0,0	1 240 442	980 261	79,0	971 150	395 667	40,7	510 586	52,6	64 567	6,7	330	0,0
2 116	0,2	142	0,0	1 307 179	1 106 119	84,6	1 098 944	568 454	51,7	461 368	42,0	68 988	6,3	134	0,0
2 122	0,3	126	0,0	827 138	712 483	86,1	707 111	359 366	50,8	313 725	44,4	33 936	4,8	84	0,0
1 636	0,2	118	0,0	898 458	702 703	78,2	696 052	402 983	57,9	213 841	30,7	79 102	11,4	126	0,0
2 265	0,2	87	0,0	1 146 193	996 411	86,9	986 039	491 429	49,9	413 356	41,9	81 177	8,2	77	0,0
2 357	0,3	67	0,0	991 621	830 663	83,8	821 964	304 645	37,1	352 054	42,8	165 217	20,1	48	0,0
3 021	0,2	153	0,0	1 562 530	1 331 976	85,2	1 316 169	555 323	42,2	582 820	44,3	177 769	13,5	257	0,0
5 146	0,5	198	0,0	1 109 084	962 788	86,8	955 110	416 293	43,6	465 950	48,8	72 633	7,6	234	0,0
2 364	0,2	173	0,0	1 032 587	863 683	83,6	856 471	482 907	56,4	322 954	37,7	50 431	5,9	179	0,0
2 633	0,4	164	0,0	721 616	602 178	83,4	596 256	271 292	45,5	289 124	48,5	35 651	6,0	189	0,0
2 482	0,2	161	0,0	1 380 021	1 227 113	88,9	1 218 171	611 206	50,2	545 782	44,8	61 020	5,0	163	0,0
3 038	0,2	164	0,0	1 670 444	1 393 485	83,4	1 382 766	883 176	63,9	376 336	27,2	122 947	8,9	307	0,0
2 471	0,1	94	0,0	1 720 389	1 437 537	83,6	1 428 314	823 282	57,7	414 492	29,0	190 405	13,3	135	0,0
2 710	0,2	150	0,0	1 762 929	1 466 941	83,2	1 456 705	760 126	52,2	583 894	40,1	112 544	7,7	141	0,0
4 086	0,3	119	0,0	1 546 021	1 202 912	77,8	1 194 912	817 617	68,4	244 184	20,5	132 979	11,1	132	0,0
1 704	0,3	155	0,0	834 884	684 266	82,0	675 179	441 319	65,4	195 817	29,0	37 897	5,6	146	0,0
3 222	0,3	40	0,0	1 519 531	1 223 215	80,5	1 216 838	594 407	48,9	388 537	31,9	233 840	19,2	54	0,0
2 423	0,2	38	0,0	1 250 079	1 007 256	80,6	999 254	574 855	57,5	298 983	29,9	125 351	12,6	65	0,0
7 884	0,5	308	0,0	1 736 297	1 473 232	84,8	1 467 392	1 014 385	69,1	365 030	24,9	87 756	6,0	221	0,0
2 158	0,3	198	0,0	852 507	695 917	81,6	692 996	500 815	72,3	158 289	22,8	33 682	4,9	210	0,0
2 512	0,2	207	0,0	1 729 849	1 518 461	87,8	1 508 665	824 812	54,7	621 110	41,2	62 492	4,1	251	0,0
903	0,2	52	0,0	638 949	552 476	86,5	548 602	287 053	52,3	219 777	40,1	41 687	7,6	85	0,0
7 343	0,6	86	0,0	1 365 964	1 195 263	87,5	1 186 407	640 839	54,0	434 959	36,7	110 496	9,3	113	0,0
3 903	0,4	57	0,0	969 050	873 962	90,2	867 322	448 892	51,7	296 311	34,2	122 038	14,1	81	0,0
3 577	0,3	103	0,0	1 331 736	1 190 416	89,4	1 180 254	445 023	37,7	557 467	47,2	177 646	15,1	118	0,0
3 729	0,3	226	0,0	1 822 530	1 430 909	78,5	1 422 731	897 912	63,1	416 521	29,3	108 078	7,6	220	0,0
2 916	0,2	220	0,0	1 613 086	1 298 353	80,5	1 285 820	737 649	57,4	439 990	34,2	107 987	8,4	194	0,0
1 903	0,2	46	0,0	975 238	825 575	84,7	819 450	434 965	53,1	314 039	38,3	70 384	8,6	62	0,0
8 215	1,0	95	0,0	934 270	783 805	83,9	776 483	441 141	56,8	238 753	30,8	96 485	12,4	104	0,0
2 205	0,4	115	0,0	626 261	536 480	85,7	530 620	260 402	49,1	236 775	44,6	33 302	6,3	141	0,0
11 423	0,3	4 881	0,0	44 063 958	36 771 787	83,5	36 490 761	19 359 983	53,0	13 418 547	36,8	3 706 759	10,2	5 472	0,0

XXI. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name[1]) und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder (am 1. 4. 1932)	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften (am 1. 4. 1932)	Gesamtaufwand[2]) nach dem Haushaltsvoranschlag für 1931/32 bzw. 1931 in 1000 ℛℳ	Beiträge nach dem Haushaltsvoranschlag für 1931/32 bzw. 1931 in 1000 ℛℳ
Preußen					
Prov. Ostpreußen					
IuHK Allenstein[3])	11 520	28	1 764	66,9	51,1
» Elbing[3])	6 694	43	2 800	62,0	56,9
» Insterburg[3])	7 233	19	1 719	39,4	38,8
» Königsberg i.Pr.[3])	9 224	40	4 383	228,1	143,7
» Tilsit[3])	2 162	15	924	37,4	25,3
Prov. Grenzmark Posen-Westpreußen					
IuHK Schneidemühl	7 695	26	1 811	42,1	39,4
Stadt Berlin und Prov. Brandenburg					
IuHK Berlin	14 468	97	51 306	5 537,5	2 250,0
» Brandenburg a.H.	6 183	30	2 057	70,0	46,0
» Cottbus	8 144	49	rd. 3 940	169,8	95,0
» Frankfurt a. O.	11 052	37	3 739	63,0	31,0
Prov. Pommern					
IuHK Stettin	12 086	37	5 873	305,3	212,9
» Stolp	14 108	32	1 859	94,1	50,4
» Stralsund	4 015	25	1 308	91,7	89,2
Prov. Niederschlesien					
IuHK Breslau	8 335	55	6 973	[4]) 600,0	353,0
» Görlitz	3 605	38	2 814	81,2	61,4
» Hirschberg	1 494	25	1 042	36,4	35,2
» Liegnitz	3 610	27	1 815	66,0	60,0
» Sagan	4 516	30	1 598	49,9	36,9
» Schweidnitz	4 866	49	3 229	108,3	95,3
Prov. Oberschlesien					
IuHK Oppeln	9 702	42	6 945	325,0	316,2
Prov. Sachsen[5])					
IuHK Erfurt	1 694	24	2 640	105,1	[6]) 137,7
» Halberstadt	11 300	40	5 284	212,5	115,0
» Halle a. S.	9 355	55	7 627	259,0	251,0
» Magdeburg	310	29	2 997	167,7	131,9
» Nordhausen	1 460	24	1 655	46,9	44,6
Prov. Schleswig-Holstein					
IuHK Altona	6 498	27	4 806	152,0	127,0
» Flensburg	4 134	29	3 031	73,0	66,9
» Kiel	4 440	28	2 058	128,0	118,4
Prov. Hannover					
IuHK Emden	3 154	30	2 615	43,0	42,0
» Göttingen	5 165	54	4 003	148,9	148,0
» Hannover	5 909	50	7 101	354,2	330,4
» Harburg-Wilhelmsburg	4 136	32	1 721	79,0	75,0
» Lüneburg	6 343	23	1 347	34,2	28,6
» Osnabrück	7 603	33	[7]) 2 390	112,2	92,2
» Verden a. Aller	5 408	19	1 780	19,0	19,0
» Wesermünde	1 909	31	1 244	85,7	84,5
Prov. Westfalen					
IuHK Arnsberg	5 144	39	[7])[8]) 1 930	58,9	60,2
» Bielefeld[9])	2 483	[10])27	[10]) 3 432	108,5	129,0
» Bochum	453	47	4 015	285,6	218,0
» Dortmund	877	43	4 747	[11]) 330,0	260,0
» Hagen	1 381	53	4 179	227,1	200,0
» Minden[9])	1 408	[10])24	[10]) 1 549	73,9	63,2
» Münster	6 114	44	[12]) 4 566	190,0	[12]) 261,2
» Siegen	2 776	46	[7]) 1 771	68,3	61,0
Prov. Hessen-Nassau					
IuHK Frankfurt a. M.	4 929	76	10 792	923,8	853,3
» Kassel[5])	rd. 9 200	53	6 981	.	.
» Limburg	1 901	30	1 109	40,0	36,0
» Wiesbaden	1 799	33	2 101	106,8	89,9
Rheinprovinz					
IuHK Aachen	3 168	53	4 937	201,4	[14]) 203,4 48,0
» Bonn	2 501	33	2 798	88,5	319,0
» Düsseldorf	381	42	5 303	332,1	
» Duisburg-Ruhrort	1 189	63	4 704	329,4	319,4
» Wuppertal-Elberfeld	1 255	69	8 171	332,0	246,2
» Essen	353	58	5 724	400,6	328,0
» Koblenz	5 677	32	[7]) 3 975	110,8	85,0
» Köln	840	47	[7]) 6 665	472,0	462,0
» Krefeld	1 980	51	3 321	198,0	158,5
» M.-Gladbach	940	56	4 267	163,5	93,5
HK Saarbrücken	1 912	46	4 225	[15])[16]) 193,7	[16]) 158,7
IuHK Solingen	294	25	2 235	162,6	107,1
» Trier	5 941	31	3 183	64,4	60,9
Bayern					
IuHK Augsburg	9 855	51	[7]) 3 150	149,1	125,4
» Bayreuth	6 988	50	4 925	.	.
» Coburg	562	20	721	27,3	27,9
» Ludwigshafen	[17])5488	55	rd. 5 800	109,5	102,0
» München	16 676	60	11 411	474,0	345,1
» Nürnberg	7 583	52	[7])[18]) 6 233	.	.
» Passau	10 745	43	1 798	58,4	49,9
» Regensburg	9 657	44	2 085	59,7	57,4
» Würzburg	8 401	55	[7]) rd. 4 000	.	.
Sachsen					
IuHK Chemnitz	3 172	35	[7]) 9 225	581,2	633,2
» Dresden	4 907	31	12 660	446,7	427,9
» Leipzig	1 896	21	10 394	957,7	865,0
» Plauen	2 532	42	7 024	529,3	[19]) 409,4
» Zittau	2 470	21	3 134	205,9	211,6
Württemberg					
HK Calw	1 694	12	520	10,9	11,8
» Heidenheim	2 974	15	1 384	39,6	37,0
» Heilbronn	3 077	25	2 463	70,9	64,8
» Ravensburg	2 826	15	1 689	33,4	31,8
» Reutlingen	2 186	25	2 158	85,9	79,0
» Rottweil	1 369	20	852	45,4	41,6
» Stuttgart	2 421	38	5 328	310,7	[20]) 324,8
» Ulm	2 962	17	2 033	45,7	44,4
Baden					
HK Freiburg	1 709	33	2 471	53,7	51,1
» Heidelberg	3 067	24	2 695	82,5	82,2
» Karlsruhe	2 329	35	4 003	171,8	155,7
» Konstanz	1 866	24	1 464	52,0	44,4
» Lahr	1 817	25	[7]) 1 288	55,8	45,9
» Mannheim	465	39	3 748	331,5	323,7
» Pforzheim	313	26	1 272	67,0	65,9
» Schopfheim	1 890	28	1 316	59,9	68,9
» Villingen	1 587	24	1 023	42,8	42,1
Thüringen					
IuHK Gera	2 648	34	[7]) 3 017	101,5	123,6
» Sonneberg	3 903	34	3 428	82,9	88,2
» Weimar	5 217	36	4 568	140,9	114,0
Hessen					
IuHK Bingen	509	21	[7]) 1 069	28,2	23,9
» Darmstadt	1 939	22	1 920	103,5	101,0
» Friedberg	1 524	19	996	25,3	24,7
» Gießen	1 762	20	1 178	35,6	36,5
» Mainz	557	25	2 093	91,7	86,6
» Offenbach	881	18	1 632	122,0	102,5
» Worms	558	21	938	62,3	54,2
Hamburg					
HK Hamburg	415	34	rd. 22 910	.	478,8
DK »	415	30	[8])rd. 24 000	526,0	412,7
GK »	415	40	rd. 2 007	[21]) 489,9	
Mecklbg.-Schw. u. Strel.					
HK Rostock	16 056	24	4 781	120,7	105,0

Anmerkungen siehe nächste Seite.

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

Name[1]) und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder (am 1. 4. 1932)	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften (am 1. 4. 1932)	Gesamtaufwand[2]) nach dem Haushaltsvoranschlag für 1931/32 bzw. 1931 in 1000 ℛℳ	Beiträge nach dem Haushaltsvoranschlag für 1931/32 bzw. 1931 in 1000 ℛℳ
Braunschweig					
HK Braunschweig	3 672	34	[3])rd. 3 200	211,5	211,5
Oldenburg					
IuHK Oldenburg	5 925	.	.	.	.
» Idar	503	19	833	33,4	22,4
Anhalt					
IuHK Dessau	2 318	28	2 525	111,7	111,8
Bremen					
KlHK Bremen	256	30	[3])rd. 8 500	140,5	140,0
GK Bremen.....	25[4])	28	} 5 454	[21]) 167,6	160,5
HK Bremen	256	30		.	.
Lippe					
IuHK Detmold.....	1 215	21	1 210	39,7	33,0
Schaumburg-Lippe					
IuHK Schaumburg-Lippe[22])	340	12	247	7,8	7,2
Lübeck					
HK Lübeck.....	299	21	} 1 746	.	170,3
GK »	299	30		[21]) 78,0	55,0

*) Sämtliche deutschen Industrie- und Handelskammern (einschl. der hanseatischen Gewerbe- und Einzelhandelskammern) sind in dem 1861 gegründeten deutschen Industrie- und Handelstag in Berlin zusammengeschlossen. — [1]) HK = Handelskammer, IuHK = Industrie- und Handelskammer, GK = Gewerbekammer, DK = Detaillistenkammer, KlHK = Kleinhandelskammer. — [2]) In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten Zins- und Tilgungsbeträge, Beiträge an andere Organisationen und Ausgaben für Schulen, Börsen, Steuer- und Buchführungsstellen sowie sonstige von der Kammer unterhaltene Einrichtungen enthalten. — [3]) Die früheren IuHK Allenstein, Elbing, Insterburg, Königsberg i. Pr. und Tilsit sind unter dem 7. April 1932 zur IuHK für Ost- und Westpreußen mit dem Sitz in Königsberg i. Pr. zusammengelegt worden. — [4]) Außerhalb des Haushaltsplans 150 000 ℛℳ durch Sonderumlage gedeckte Berufsschulbeiträge. — [5]) Die früheren IuHK Kassel und Mühlhausen sind unter dem 1. April 1932 zur IuHK Kassel-Mühlhausen mit dem Sitz in Kassel zusammengelegt worden. — [6]) Darunter 54 366 ℛℳ Rückstände aus Vorjahren. — [7]) Ohne eingetragene Genossenschaften. — [8]) Beitragspflichtige Betriebe. — [9]) Die früheren IuHK Bielefeld und Minden sind unter dem 1. April 1932 zur IuHK Ostwestfalen mit dem Sitz in Bielefeld zusammengelegt worden. — [10]) Am 1. März 1932. — [11]) Darunter 65 000 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [12]) Am 1. Januar 1932. — [13]) Darunter 138 431 ℛℳ Rückstände aus Vorjahren. — [14]) Darunter 13 820 ℛℳ Rückstände aus Vorjahren. — [15]) Bei einem Vergleich mit anderen Kammern ist zu beachten, daß der Handelskammer Saarbrücken aus der Sonderstellung des Saargebiets besondere Aufgaben erwachsen. — [16]) Nach der Rechnung für 1931. — [17]) Ohne Saarpfalz. — [18]) Am 31. Dezember 1931. — [19]) Darunter 123 753 ℛℳ Rückstände aus Vorjahren. — [20]) Darunter 106 624 ℛℳ Rückstände aus Vorjahren. — [21]) Einschließlich der Beträge (etwa die Hälfte) für die Handwerksvertretung. — [22]) Geschäftsführung bei der IuHK Hannover.

1a. Deutsche Handelskammern im Auslande (Stand vom 1. April 1932)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Deutsche Handelskammer in der Schweiz	Zürich	Deutsche Handelskammer	Buenos Aires
Deutsch-Italienische Handelskammer	Mailand	Deutsche Handelskammer	Valparaiso
Deutsche Handelskammer für Spanien	Barcelona	Deutsche Handelskammer	Shanghai
Deutsche Handelskammer	Wien	Deutsche Handelskammer	Tientsin
Deutsche Handelskammer.....	Paris	Deutsche Handelskammer	Kanton
Deutsch-Ungarische Handelskammer	Budapest	Deutsche Handelskammer	Hankau
Deutsche Handelskammer in Finnland	Helsingfors	Deutsche Handelskammer	Tsingtau
Vereinigte Deutsche und Österreichische Handelskammer für Ägypten	Kairo	Deutsche Handelskammer	Mukden
		Deutsche Handelskammer	Harbin-Pristan
Handelsamt für den Deutsch-Amerikanischen Handel (Board of Trade for German — American Commerce).....	New York	Deutsche wirtsch. Vereinigung Tokio-Yokohama	Tokio
		Deutsche Handelskammer Kobe-Osaka	Kobe
Deutsche Handelskammer in Mexiko	Mexiko	Deutsche Vereinigung in Bangkok	Bangkok
Verband Deutsch-Brasilianischer Firmen.....	Rio de Janeiro	Deutsche Handelskammer auf den Philippinen .	Manila
Deutsche Handelskammer in Uruguay	Montevideo	Deutscher Bund in Niederländisch-Indien	Batavia
		Deutsch-Australische Handelskammer	Sydney

1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland (Stand vom 1. April 1932)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Niederländische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutsch-Österreichisch-Ungarischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin
Niederländische Handelskammer für das Rheinland	Köln	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Breslau
Italienische Handelskammer in Berlin	Berlin	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Zweigstelle Berlin
Italienische Handelskammer in München	München	Deutsch-Litauischer Wirtschaftsverband e. V...	Berlin
Italienische Handels- und Schiffahrtskammer	Hamburg	Amerikanische Handelskammer in Deutschland (American Chamber of Commerce in Germany)	Berlin
Deutsch-Italienische Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftsverband E. V.	Berlin
Amtliche Spanische Handelskammer für Deutschland	Berlin	Deutsch-Mexikanische Handelskammer.....	Berlin
Deutsch-Bulgarische Handelskammer e. V.....	Berlin	Deutscher Wirtschaftsverband für Süd- und Mittelamerika e. V.....	Berlin
Deutsch-Rumänische Handelskammer E. V....	Berlin	Conselho do Commercio Brasileiro na Allemanha	Hamburg
Griechische Handelskammer in Deutschland E. V.	Frankfurt a. M.	Deutsch-Brasilianischer Handelsverband e. V...	Berlin
Türkisch-Deutsche Handelskammer	Berlin	Deutsch-Argentinischer Centralverband E. V...	Berlin
Türkische Handelskammer für Deutschland ..	Hamburg	Deutsch-Persische Gesellschaft e. V.	Berlin
Britische Handelskorporation (British Board of Commerce)		Deutsch-Japanischer Wirtschaftsverband.....	Berlin

1c. Außerdem besteht in Berlin die Deutsche Landesgruppe der Internationalen Handelskammer in Paris.

2. Die deutschen Landwirtschafts

(Erhebungen des

Name der Landwirtschaftskammer	Sitz	Gründungsjahr	Mitgliederzahl am 1. 1. 32	Gesamtaufwand (in 1 000 ℛ.ℳ) nach dem Voranschlag für 1932/33	Gesamtaufwand (in 1 000 ℛ.ℳ) nach der Rechnungslegung für 1930/31	Von den Gesamteinnah für 1930/31 entfallen Staatsbeihilfen	Von den Gesamteinnah für 1930/31 entfallen Beihilfen anderer öffentlicher Körperschaften
Preußische Hauptlandwirtschaftskammer	Berlin	1921	27	431,1	429,3	—	—
Landwirtschaftskammer f. d. Provinzen:							
Ostpreußen	Königsberg	1896	83	3 904,0	[1]) 6 707,0	1 119,3	211,2
Brandenburg und für Berlin	Berlin	1896	122	5 042,0	[2]) 8 325,8	1 142,8	642,3
Pommern	Stettin	1896	63	4 452,0	[3]) 5 777,1	967,2	296,7
Niederschlesien	Breslau	1896	97	4 337,4	[4]) 6 498,1	1 055,5	285,4
Oberschlesien	Oppeln	1927	33	1 246,7	1 437,1	311,8	110,7
Grenzmark Posen-Westpreußen	Schneidemühl	1922	16	719,2	[4]) 1 084,1	266,8	151,5
Sachsen	Halle	1896	123	5 095,2	8 067,3	1 552,7	374,8
Schleswig-Holstein	Kiel	1896	75	3 395,0	[7]) 7 537,6	2 155,7	425,7
Hannover	Hannover	1899	75	4 413,0	5 992,6	1 330,6	370,4
Westfalen	Münster i. W.	1899	95	3 176,5	3 545,3	1 056,1	238,0
Landwirtschaftsk. f. d. Regier.-Bezirke:							
Kassel	Kassel	1896	57	1 267,7	1 711,4	492,6	174,1
Wiesbaden	Wiesbaden	1896	35	952,4	[10]) 1 458,9	526,4	202,7
Sigmaringen	Sigmaringen	1922	11	114,7	166,3	77,1	12,5
Landwirtschaftsk. f. d. Rheinprovinz	Bonn	1899	119	3 457,7	8 847,3	2 123,3	902,4
Landwirtschaftskammer f. d. Saargebiet	Saarbrücken	1921	.	.	.	.	.
Bayerische Landesbauernkammer	München	1920	57	488,5	536,6	37,5	4,7
Kreisbauernkammern **):							
Oberbayern	München	1920	36	215,0	272,8	—	—
Niederbayern	Landshut	1920	36	233,1	299,3	—	—
Pfalz	Kaiserslautern	1920	36	325,3	402,7	—	3,9
Oberpfalz	Regensburg	1920	36	77,2	241,0	—	—
Oberfranken	Bayreuth	1920	36	518,3	327,2	—	—
Mittelfranken	Ansbach	1920	36	321,1	298,7	—	—
Unterfranken	Würzburg	1920	36	278,2	335,7	—	—
Schwaben	Augsburg	1920	36	429,6	524,7	—	7,9
Landwirtschaftskammer für den Freistaat Sachsen	Dresden	1850	52	2 645,2	3 157,4	1 102,0	—
Fachkammer für Forstwirtschaft	Dresden	1925	.	94,6	106,4	15,0	—
Fachkammer für Gartenbau	Dresden	1907	9	66,2	96,0	13,0	1,1
Württembergische Landwirtschaftsk.	Stuttgart	1919	80	766,6	1 062,0	100,0	—
Badische Landwirtschaftskammer	Karlsruhe	1907	.	.	.	.	.
Thüring. Hauptlandwirtschaftskammer	Weimar	1925	56	1 213,8	1 352,0	484,0	—
Landwirtschaftskammer für:							
Hessen	Darmstadt	1906	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin	Rostock	1916	55	933,5	1 613,6	134,6	39,3
Oldenburgische Landwirtschaftskammer	Oldenburg	1900	47	443,0	846,8	29,7	—
Landwirtschaftskammer für:							
den Freistaat Braunschweig	Braunschweig	1907	49	715,4	879,4	101,3	61,9
Anhalt	Dessau	1900	30	169,6	219,6	40,8	—
die Freie Hansestadt Bremen	Bremen	1849	18	[14]) 20,0	[15]) 28,2	—	—
das Gebiet der Freien Hansestadt Lübeck	Lübeck	1905	12	48,0	56,0	8,5	—

*) In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten die durchlaufenden Posten sowie alle in den vorstehenden sung und Tilgung von Anleihen, Beiträge für den Ruhegehaltsfonds der Beamten, Reservefonds, Umlagen an den Deutschen Landwirtdungen der zugehörigen Bezirksbauernkammern berücksichtigt. — [1]) Darunter 359 254 ℛ.ℳ aus den vom Reich zur Verfügung gestellten [4]) Darunter 341 531 ℛ.ℳ reine Verwaltungskosten. — [5]) Darunter 129 562 ℛ.ℳ Zinsen und Tilgungsrate aus Vertragsverpflichtungen. — einmalige Aufwendungen. — [9]) Einmalige Aufwendungen. — [10]) Darunter 437 999 ℛ.ℳ einmalige Aufwendungen. — [11]) Darunter darlehen für Landarbeiterwohnungen. — [14]) Nach dem Voranschlag für 1932. — [15]) Nach der Rechnung für 1931.

kammern im Rechnungsjahr 1930/31

Statistischen Reichsamts)

men nach der Rechnung (in 1000 ℛℳ) auf		a = insgesamt b = darunter aus Staatszuschüssen (soweit vorkommend)	Im Rechnungsjahr 1930/31 wurden aufgewendet (in 1000 ℛℳ)							
Umlagen	sonstige Einnahmen		für wissenschaftliche und Lehrzwecke	für das Veterinärwesen	zur Förderung der Viehzucht	zur Förderung der Fischerei	zur Förderung der Waldkultur	zur Förderung des Obst-, Wein- und Gartenbaus	zur Unterstütz. der landwirtschaftl. Vereine und zur Förderung der Landkultur im allgemeinen	für sonstige Zwecke (Verwaltung usw.) *)
383,0	46,3	a	23,6	—	—	—	—	—	36,6	369,1
1 237,7	4 138,8	a	1 928,2	948,3	1 212,6	12,5	106,4	146,3	1 826,2	526,5
		b	441,1	63,5	441,7	4,2	—	36,4	132,4	—
2 086,9	4 453,8	a	2 316,2	1 079,2	1 350,0	5,3	327,2	546,0	1 174,3	1 527,6
		b	453,5	25,1	291,0	2,3	—	152,5	211,6	6,8
1 486,1	3 956,2	a	1 927,4	623,3	572,4	18,3	183,9	249,3	1 315,4	[4]) 887,1
		b	578,5	49,5	215,9	1,0	—	42,1	80,2	—
1 647,3	3 094,7	a	2 057,5	575,0	872,5	6,3	328,2	303,7	1 407,6	[5]) 947,3
		b	528,9	42,6	252,9	2,4	1,0	121,3	250,9	5,0
440,8	628,1	a	546,6	34,9	224,7	1,7	42,4	157,1	160,7	269,0
		b	167,4	—	84,0	1,5	—	21,7	37,0	0,2
290,3	231,6	a	371,6	2,4	112,8	0,4	26,1	11,6	356,7	202,5
		b	104,9	2,2	60,9	0,3	—	5,7	266,7	4,4
1 729,5	4 410,3	a	2 708,8	1 282,3	948,6	6,0	182,6	285,8	1 562,0	1 091,2
		b	529,0	36,0	364,9	3,0	1,0	186,4	432,4	—
1 060,6	4 202,9	a	1 264,4	327,8	647,7	4,7	68,0	141,3	4 245,5	838,2
		b	350,5	37,7	205,1	1,0	—	86,0	1 174,8	—
2 048,5	2 707,5	a	2 291,0	734,5	804,9	47,0	147,6	191,6	1 071,4	[6]) 704,6
		b	720,8	15,0	373,8	3,8	—	22,7	45,4	[9]) 149,1
946,8	1 584,0	a	1 619,2	457,3	525,3	19,1	152,2	165,0	293,8	313,4
		b	619,8	35,0	251,3	8,2	—	99,0	42,8	—
435,7	549,3	a	807,9	2,6	200,9	2,3	56,3	101,1	314,3	226,0
		b	305,4	2,5	118,2	0,9	—	52,3	84,9	1,0
422,2	307,6	a	476,5	81,8	132,9	—	2,0	183,3	134,4	[11]) 448,0
		b	163,8	5,6	25,9	—	—	90,9	93,7	[12]) 146,5
50,1	21,2	a	43,8	2,4	59,3	1,4	0,8	17,1	18,8	22,7
		b	18,3	0,5	30,3	1,0	—	9,5	15,9	1,6
775,9	5 045,7	a	1 612,8	523,0	1 427,7	5,0	98,8	731,2	1 117,4	[13]) 3 331,4
		b	645,6	29,8	572,8	4,0	—	426,8	443,5	0,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
327,0	185,1	a	73,2	—	—	—	16,4	—	30,6	416,4
		b	37,5	—	—	—	—	—	—	10,5
257,9	6,8	a	30,9	—	43,2	1,0	—	4,5	138,9	54,3
302,4	8,1	a	88,7		49,3		—	5,8	123,6	31,9
395,9	27,0	a	94,7		82,0		—	25,1	120,8	80,1
218,9	22,1	a	35,6	—	52,9	0,3	—	0,4	97,6	54,2
308,3	40,2	a	92,8	—	40,2	0,4	5,4	6,1	115,6	66,7
268,3	30,4	a	43,2	—	52,3		—	67,9	90,2	45,1
322,7	14,1	a	114,0	—	43,6	—	—	10,2	88,7	79,2
632,8	25,3	a	196,3	—	137,4	—	—	3,3	102,4	85,3
1 537,6	517,8	a	1 588,6	98,3	230,4	15,5	—	76,3	606,6	541,7
		b	782,9	—	86,0	7,3	—	17,0	208,8	—
73,6	30,8	a	3,2	—	—	—	53,7	—	—	49,5
		b	0,4	—	—	—	14,6	—	—	—
59,2	26,8	a	19,4	—	—	—	—	35,3	—	41,3
		b	7,7	—	—	—	—	5,3	—	—
750,3	211,7	a	85,9	—	130,0		64,4	76,1	310,9	394,7
		b				100,0				
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
601,0	249,5	a	370,1	—	239,7	57,0	26,0	71,8	411,4	176,0
		b	203,6	—	124,4	—	—	52,0	104,0	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
489,3	709,5	a	647,5	—	160,9	19,4	37,3	42,2	459,8	246,5
		b	39,2	—	43,3	5,0	—	3,0	44,1	—
361,2	468,3	a	128,6	134,3	97,0	—	3,4	10,2	100,2	373,1
		b	15,3	—	6,1	—	—	0,3	8,0	—
232,7	474,4	a	158,4	—	80,3	—	2,9	21,4	28,3	580,1
		b	31,0	—	36,9	—	—	19,0	6,6	7,8
122,5	102,2	a	6,8	0,3	32,1	—	0,8	11,6	34,5	133,5
		b	3,0	—	13,0	—	—	10,2	8,9	5,7
26,0	3,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23,6	17,9	a	0,8	—	6,0	0,2	—	0,6	2,0	46,4
		b	—	—	6,0	—	—	—	—	2,5

Spalten nicht ausgegliederten Aufwendungen enthalten, wie z. B. die Beträge für Bau und Unterhaltung von Dienstgebäuden, Verzinschaftsrat u. ä. — **) In den die Finanzgebarung der bayerischen Kreisbauernkammern betreffenden Zahlenangaben sind die Aufwen-Beträgen für Osthilfe usw. — [3]) Darunter 640 408 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [5]) Darunter 257 551 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — *) Darunter 220 290 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [7]) Darunter 2 336 428 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [8]) Darunter 308 513 ℛℳ 205 713 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [12]) Darunter 143 183 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [13]) Darunter 2 991 233 ℛℳ Staats-

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerksbetriebe am 1. 10. 1931	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamtausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen		nach dem Haushaltsvoranschlag 1931/32 bzw. 1931	
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.		
			am 1. 10. 1931				in 1 000 ℛℳ	
Preußen								
Hwk. Aachen	3 124,80	[1]) 15 242	[1]) 106	[1]) 7 986	[1]) 24	[1]) 1 063	156,0	109,0
» Altona	8 083,80	22 455	216	14 201	85	2 652	278,0	159,0
» Arnsberg	rd. 5 300,00	14 540	259	12 177	14	394	[2]) 155,6	125,0
» Aurich	3 113,98	6 185	112	5 153	6	279	49,8	44,5
» Berlin	20 713,91	85 233	480	62 055	254	13 162	1 094,9	673,8
» Bielefeld	5 265,53	22 366	354	19 245	51	1 253	235,6	148,0
» Breslau	12 981,81	[13]) 39 445	332	27 196	193	5 384	375,0	300,0
» Dortmund	2 634,53	25 501	303	17 967	49	2 269	370,2	275,0
» Düsseldorf	5 358,27	62 000	572	40 261	142	7 050	627,0	383,0
» Erfurt	3 810,85	14 023	91	5 920	77	2 824	196,6	137,0
» Flensburg	7 517,57	12 393	157	8 488	57	1 227	145,0	117,2
» Frankfurt a. O.	19 200,02	28 440	442	21 196	118	3 541	240,0	205,0
» Halle a. S.	10 200,00	32 463	226	14 795	310	7 063	203,7	94,8
» Hannover	6 232,02	20 174	214	15 484	43	1 293	186,1	135,5
» Harburg-Wilhbg.	18 130,40	26 084	405	20 008	72	1 904	[3]) 357,0	[3]) 280,0
» Hildesheim	5 353,46	16 032	219	12 398	53	1 656	68,8	83,9
» Kassel	11 140,41	27 903	295	[4]) 19 111	55	[4]) 1 917	242,4	192,8
» Koblenz	6 208,40	21 868	221	rd. 11 200	34	rd. 1 800	300,8	234,0
» Köln	3 978,18	25 500	118	13 200	74	5 300	306,0	249,2
» Königsberg i. Pr.	37 046,50	33 948	367	17 145	402	8 181	357,8	296,7
» Liegnitz	13 615,06	rd. 28 000	304	18 544	218	7 142	249,3	198,3
» Magdeburg	11 523,50	[6]) 31 529	[5]) 262	[5]) 21 952	[5]) 75	[5]) 3 389	290,6	190,0
» Münster i. W.	7 291,66	rd. 23 500	345	[4]) 16 397	28	[4]) 1 399	289,0	213,5
» Oppeln	9 708,60	rd. 19 500	127	9 533	223	6 665	338,0	206,0
» Osnabrück	6 204,21	10 005	117	[6]) 5 900	53	[6]) 1 600	[2]) 226,3	[3]) 96,6
» Saarbrücken	1 912,00	13 500	92	6 600	22	617	187,1	138,3
» Schneidemühl	7 695,00	6 500	118	4 392	62	1 097	87,0	53,0
» Sigmaringen	1 142,00	2 500	8	255	13	360	34,7	16,0
» Stettin	26 193,69	30 786	261	13 911	339	8 864	403,2	295,0
» Stralsund	4 014,58	4 505	44	1 753	84	1 549	59,6	52,0
» Trier	6 200,17	15 350	103	7 438	45	364	177,7	112,1
» Wiesbaden	5 618,49	31 570	184	15 100	34	2 440	454,7	368,4
Bayern								
Hwk. Augsburg	9 862,19	28 566	161	10 670	127	4 062	256,4	214,2
» Bayreuth	6 988,19	17 531	93	6 388	52	1 357	184,3	134,5
» Coburg	518,44	3 160	17	695	24	681	28,0	19,0
» Kaiserslautern	5 504,00	24 036	89	7 156	144	4 782	232,8	177,7
» München	16 675,96	47 000	224	23 427	31	1 099	452,2	343,0
» Nürnberg	7 608,80	[7]) 30 061	[8]) 179	14 452	93	2 325	284,5	205,0
» Passau	10 744,65	18 111	146	7 916	20	868	86,5	52,5
» Regensburg	9 657,48	14 107	134	8 982	18	510	140,9	113,1
» Würzburg	8 444,00	22 278	186	10 741	46	1 571	181,6	130,0
Sachsen*)								
Gwk. Chemnitz	3 160,44	23 917	237	13 797	170	6 449	185,0	130,0
» Dresden	4 336,86	29 202	213	[9]) 23 634	100	[9]) 3 686	313,0	240,0
» Leipzig	2 455,82	21 783	111	13 777	106	3 400	225,0	210,0
» Plauen	2 532,00	20 067	143	9 425	165	5 201	221,6	179,5
» Zittau	2 469,73	12 760	114	6 404	74	2 450	108,4	91,9

Anmerkungen siehe nächste Seite.

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerksbetriebe am 1. 10. 1931	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamtausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen		nach dem Haushaltsvoranschlag 1931/32 bzw. 1931	
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.		
			am 1. 10. 1931				in 1 000 ℛℳ	
Württemberg								
Hwk. Heilbronn	4 700,89	17 411	120	6 235	80	2 557	149,9	87,1
» Reutlingen	4 775,58	22 675	98	4 960	193	4 462	177,2	129,0
» Stuttgart	2 500,53	26 945	[10]) 124	[10]) 10 031	[10]) 90	[10]) 4 505	302,3	222,6
» Ulm	rd. 7 540,00	21 877	[11]) 102	[11]) 6 008	[11]) 190	[11]) 5 443	195,6	112.0
Baden								
Hwk. Freiburg i. Br.	5 058,00	15 668	123	7 273	26	1 193	154,0	134,3
» Karlsruhe	2 631,84	15 129	57	4 336	88	4 077	212,5	157,5
» Konstanz	3 851,00	10 216	58	2 949	15	390	125,8	97,0
» Mannheim	3 530,85	15 280	83	6 783	47	1 642	199,8	165,0
Thüringen								
Hwk. Gera	2 985,00	15 600	127	7 768	66	1 967	133,1	99,0
» Meiningen	3 150,18	10 854	82	4 407	60	1 889	117,9	90,3
» Weimar	5 398,88	18 500	149	8 168	146	3 912	129,5	105,0
Hessen								
Hwk. Darmstadt	7 692,94	40 000	159	12 026	102	4 490	464,5	366,0
Braunschweig								
Hwk. Braunschweig	3 672,05	13 923	144	9 243	53	1 383	137,0	120,0
Anhalt								
Hwk. Dessau	2 299,38	8 462	86	3 968	70	1 816	79,5	64,0
Oldenburg								
Hwk. Oldenburg	5 379,49	11 237	156	7 690	21	1 280	97,5	82,3
Mecklb.-Schwerin								
Hwk. Schwerin	16 091,12	[12]) 18 757	128	7 177	369	6 631	.	.
Lippe								
Hwk. Detmold	1 215,16	5 803	114	4 707	12	285	54,4	25,5
Schaumbg.-Lippe								
Hwk. Stadthagen	340,30	1 348	18	1 023	5	107	14,5	12,7
Bremen								
Gwk. Bremen*)	256,4	[8]) 6 941	[8]) 28	4 633	14	537	167,6	160,5
Hamburg								
Gwk. Hamburg*)	415,27	24 875	40	17 820	12	1 094	489,9	412,7
Lübeck								
Gwk. Lübeck*)	298,73	2 877	28	1 821	5	168	78,0	55,0

*) Die sächsischen Gewerbekammern sind gleichzeitig die amtlichen Vertretungen für das sonstige Kleingewerbe, die Gewerbekammern Bremen, Hamburg und Lübeck zugleich die Vertretungen für die Industrie, so daß nur ein Teil der Einnahmen und Ausgaben auf das Handwerk entfällt. — [1]) Am 1. 4. 1932. — [2]) Darunter 42 395 ℛℳ einmalige Aufwendungen. — [3]) Vom 1. 1. 1931 bis 31. 3. 1932. — [4]) 1926. — [5]) Am 15. 9. 1931. — [6]) Am 1. 10. 1930. — [7]) Am 1. 9. 1931. — [8]) Am 31. 12. 1931. — [9]) Dezember 1931. — [10]) Am 1. 4. 1929. — [11]) Am 1. 6. 1931. — [12]) Am 1. 4. 1931. — [13]) Am 31. 3. 1932.

4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907 bis 1931[1])

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts über die Wirkungen des Handwerkskammergesetzes 1907 sowie Mitteilungen des Deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags)

Länder	Zahl der Innungen						Zahl der Innungsmitglieder					
	1907	1919	1921	1924[2])	1930	1931	1907	1919	1921	1924[2])	1930[4])	1931[4])
a. Zwangsinnungen												
Preußen[3])	2 402	3 792	5 031	6 566	7 315	7 454	150 854	232 962	296 387	403 972	474 271	486 961
Bayern	133	480	937	1 357	1 263	1 229	13 300	37 106	49 811	88 760	87 335	90 427
Sachsen	352	422	501	667	807	818	26 275	31 694	39 218	51 946	68 474	67 037
Württemberg	36	169	207	349	448	444	2 696	10 525	12 978	21 254	26 276	27 234
Baden	50	114	186	298	322	321	3 229	7 095	11 706	20 068	21 066	21 341
Übrige Länder	318	524	761	1 138	1 255	1 259	23 824	36 211	53 473	80 170	94 200	90 451
Deutsches Reich[3])	**3 291**	**5 501**	**7 623**	**10 375**	**11 410**	**11 525**	**220 178**	**355 593**	**463 573**	**666 170**	**771 622**	**783 451**
b. Freie Innungen												
Preußen[3])	4 831	4 498	4 708	3 847	3 432	3 309	165 177	149 778	153 558	135 472	111 014	105 698
Bayern	380	565	700	543	530	555	19 138	23 311	25 761	19 027	17 552	17 255
Sachsen	870	821	840	704	625	615	31 236	28 208	28 631	25 803	21 919	21 186
Württemberg	160	599	749	702	537	553	6 432	25 192	29 934	25 998	14 765	16 967
Baden	79	127	182	159	174	176	3 570	6 665	8 768	7 970	8 372	7 302
Übrige Länder	1 191	1 258	1 293	1 072	935	935	31 614	34 509	37 068	26 879	24 432	25 589
Deutsches Reich[3])	**7 511**	**7 868**	**8 472**	**7 027**	**6 233**	**6 143**	**257 167**	**267 663**	**283 720**	**241 149**	**198 054**	**193 967**
c. Innungen im ganzen												
Preußen[3])	7 233	8 290	9 739	10 413	10 747	10 763	316 031	382 740	449 945	539 444	585 285	592 659
Bayern	513	1 045	1 637	1 900	1 793	1 784	32 438	60 417	75 572	107 787	104 887	107 682
Sachsen	1 222	1 243	1 341	1 371	1 432	1 433	57 511	59 902	67 849	77 749	90 393	88 223
Württemberg	196	768	956	1 051	985	997	9 128	35 717	42 912	47 252	41 041	44 201
Baden	129	241	368	457	496	497	6 799	13 760	20 474	28 038	29 438	28 643
Übrige Länder	1 509	1 782	2 054	2 210	2 190	2 194	55 438	70 720	90 541	107 049	118 632	116 040
Deutsches Reich[3])	**10 802**	**13 369**	**16 095**	**17 402**	**17 643**	**17 668**	**477 345**	**623 256**	**747 293**	**907 319**	**969 676**	**977 418**

Länder	Von je 100 Innungsmitgliedern entfielen auf											
	Zwangsinnungen						freie Innungen					
	1907	1919	1921	1924[2])	1930	1931	1907	1919	1921	1924[2])	1930	1931
Preußen[3])	47,7	60,9	65,9	74,9	81,0	82,2	52,3	39,1	34,1	25,1	19,0	17,8
Bayern	41,0	61,4	65,9	82,3	83,3	84,0	59,0	38,6	34,1	17,7	16,7	16,0
Sachsen	45,7	52,9	57,8	66,8	75,8	76,0	54,3	47,1	42,2	33,2	24,2	24,0
Württemberg	29,5	29,5	30,2	45,0	64,0	61,6	70,5	70,5	69,8	55,0	36,0	38,4
Baden	47,5	51,6	57,2	71,6	71,6	74,5	52,5	48,4	42,8	28,4	28,4	25,5
Übrige Länder	43,0	51,2	59,1	74,9	79,4	77,9	57,0	48,8	40,9	25,1	20,6	22,1
Deutsches Reich	**46,1**	**57,1**	**62,0**	**73,4**	**79,6**	**80,2**	**53,9**	**42,9**	**38,0**	**26,6**	**20,4**	**19,8**

[1]) Die Zahlen des Jahres 1907 sind auf den verkleinerten Gebietsstand des Deutschen Reichs umgerechnet, der der Erhebung von 1919 zugrunde lag. In den Zahlen von 1921 ist erstmalig die Abtretung des Handwerkskammerbezirks Flensburg mit 35 Innungen und 1 605 Mitgliedern an Dänemark sowie die Errichtung der Handwerkskammer Schneidemühl für die Restkreise der früheren Provinzen Posen und Westpreußen berücksichtigt. Für 508 Innungen fehlen Angaben über die Mitgliederzahl. Bei einer schätzungsweisen Durchschnittsstärke von 30 Mitgliedern würde sich die Gesamtzahl der Innungsmitglieder Ende 1921 auf 760 000 stellen. — [2]) Ende des Jahres. — [3]) In den Zahlen für 1907 und 1919 fehlen die Innungen der Handwerkskammer Sigmaringen. 1921 wurden in Sigmaringen 3 Zwangsinnungen mit 103 Mitgliedern und 17 freie Innungen mit 497 Mitgliedern, im ganzen 20 Innungen mit 600 Mitgliedern festgestellt. Für 1931 vgl. Anmerkungen [4]), [9]) und [10]) auf der Vorseite. — [4]) Die Handwerksnovelle vom 11. 2. 1929 läßt im Gegensatz zur früheren Regelung zu, daß Mitglieder von Zwangsinnungen gleichzeitig Mitglieder von freien Innungen sind. Mitglieder von Zwangsinnungen, die gleichzeitig freien gemischten Innungen angehören, sind, soweit Zahlenangaben darüber vorlagen, unter b nicht nochmals gezählt. Die nicht berücksichtigten Fälle der Doppelzugehörigkeit zu Zwangsinnungen und freien Innungen dürften zahlenmäßig gering sein.

B. Berufsverbände

(Jährliche Feststellungen außer für 1 und 11. Vgl. »Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930«, 52. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt)

1. Unternehmerverbände Anfang 1928

Berufsgruppen	Reichsverband bzw. Landes- und Bezirksverband [1]	Es beschäftigen sich: nur mit wirtschaftlichen Fragen	darunter mit besonderen wirtschaftlichen Aufgaben [2]	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftl. und mit Angestellten- u. Arbeiterfragen	Den Reichsverb. angeschl. Landes- u. Bezirksverbände
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	45	41	—	1	3	.
	218	8	—	1	2	207
2. Forstw. u. Fischerei	10	6	1	—	4	.
	—	—	—	—	—	.
3. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	15	11	5	2	2	.
	46	16	7	8	10	12
4. Ind. d. Steine u. Erden	68	49	17	5	14	—
	45	14	6	7	24	—
5. Eisen- u. Metallgewinn.	44	42	27	—	2	.
	17	3	2	1	1	12
6. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	120	105	56	1	14	.
	117	18	6	9	5	85
7. Maschinen-, Appar.- u. Fahrzeugbau	123	121	58	—	2	.
	2	2	—	—	—	—
8. Elektrotechn. Industr.	36	32	9	—	4	.
	63	1	—	5	2	55
9. Chemische Industrie	62	57	25	2	3	.
	40	2	2	—	4	34
10. Textilindustrie	124	113	60	2	9	.
	142	39	21	10	11	82
11. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	65	47	28	2	16	.
	37	15	3	—	4	18
12. Leder- u. Linoleumind.	20	14	5	2	4	.
	30	2	1	2	—	26
13. Kautschuk- u. Asbestindustrie	6	4	1	—	2	.
	—	—	—	—	—	—
14. Holz-u.Schnitzstoffgew.	66	44	10	2	20	.
	127	18	1	10	10	89
15. Musikinstrumente und Spielwarenindustrie	20	16	2	1	3	.
	15	3	—	1	1	10
16. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	115	90	21	4	21	.
	181	8	1	3	13	157
17. Bekleidungsgewerbe	64	37	12	8	19	.
	111	7	—	9	7	88
18. Baugewerbe	27	9	—	1	17	.
	164	1	1	1	7	155
19. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorg.	9	8	3	1	—	.
	19	—	—	—	—	19
20. Handelsgewerbe	297	255	69	9	33	.
	404	72	19	16	36	280
21. Versicherungswesen	36	28	6	2	6	.
	30	—	—	—	3	27
22. Verkehrswesen	35	27	8	2	6	.
	101	10	—	6	10	75
23. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	10	6	3	—	4	.
	26	2	—	1	—	23
24. Öffentliche Verwaltung, freie Berufsarten	25	13	4	3	9	.
	41	2	—	1	1	37
25. Gesundheitsw. u. hygienische Gewerbe	10	8	1	—	2	.
	—	—	—	—	—	—
26. Häusliche Dienste	3	—	—	—	3	.
	37	—	—	—	1	36
Summe: Reichsverbände	1 455	1 183	431	50	222	.
L.- u. Bez.-Verbände	2 013	243	70	91	152	1 527
Hierzu: Allgem. u. gemischtber. Verbände	19	13	—	1	5	.
	143	44	—	32	35	32
Sonstige Verbände	2	2	—	—	—	.
	1	—	—	1	—	—
Zusammen Reichsverb.	1 476	1 198	431	51	227	.
Zusammen L.- u. Bez.-Vb.	2 157	287	70	124	187	1 559
Dagegen erfaßt im Jahrbuch der Berufsvbd. — Ausgabe 1927	1 535	1 248	506	47	240	.
	914	268	108	125	157	364

[1]) Anzahl soweit erfaßt. Die Landes- und Bezirksverbände sind durch kleineren Druck kenntlich gemacht. Der Gliederung der Unternehmerverbände nach Berufsgruppen liegt das Berufsverzeichnis (in Verbindung mit dem Gewerbeverzeichnis) für die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 zugrunde. Im übrigen wird auf das Jahrbuch der Berufsverbände verwiesen, in dem sämtliche Verbände namentlich und mit näheren Angaben aufgeführt sind. — [2]) Konventionen, Kartelle usw., soweit sie im Rahmen der Arbeit erfaßt und von den berichtenden Stellen als solche bezeichnet worden sind.

2. Arbeiter- und Angestelltenverbände

Allgemeine Übersicht über die Arbeiter- und Angestelltenverbände Ende 1931

Verbandsgruppen	Mitglieder der Arbeiterverbände: überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl	Mitglieder der Angestelltenverbände: überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl	Zusammen: überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl
Freigewerkschaftliche	[1])4 104 285	[2])570 591	*79,0*	465 591	109 331	*26,8*	4 569 876	679 922	*65,9*
Christlich-nationale	[3]) 689 472	94 402	*13,2*	593 800	93 432	*34,1*	1 283 272	187 834	*18,5*
Freiheitlich-nationale (H.-D.)	181 100	10 575	*3,5*	392 850	117 060	*22,6*	573 950	127 635	*8,3*
Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände	35 774	2 979	*0,7*	—	—	—	35 774	2 979	*0,5*
Wirtschaftsfriedliche	123 063	.	*2,4*	.	.	.	123 083	.	*1,8*
Selbständige Verbände	62 034	50 585	*1,2*	286 530	66 472	*16,5*	348 564	117 057	*5,0*
Insgesamt	5 195 748	729 132	*100,0*	1 738 771	386 295	*100,0*	6 934 519	1 115 427	*100,0*
Anteil der weiblichen Mitglieder		14,0			22,2			16,1	
Anteil an dem Gesamtergebnis			*74,9*			*25,1*			*100,0*

[1]) 15 617 Musiker und 15 000 Angestellte sind bei den Angestellten gezählt. — [2]) Wie Anm. 1 = 245 Musiker. — [3]) Wie Anm. 1 = 9 000 Privateisenbahner.

3. Freie Gewerkschaften

Verbände	Zahl der Mitglieder[1]) Ende 1931		Ende 1930		Zahl der Zweigvereine		Gesamt-Einnahmen 1931	Gesamt-Ausgaben 1931	Gesamt-Einnahmen 1930	Gesamt-Ausgaben 1930
	überhaupt	darunter weibliche	überhaupt	darunter weibliche	1931	1930	in 1000 ℳ			
Baugewerksbund	390 306	268	462 428	383	574	586	12 726	20 068	20 780	26 886
Bekleidungsarbeiter	56 347	26 189	68 581	32 799	208	220	1 942	2 707	[3]) 2 417	2 983
Bergbauindustriearbeiter	164 188	240	190 855	286	1 642	1 645	6 441	7 293	8 063	8 247
Buchbinder	49 485	32 059	54 795	36 454	172	172	2 295	3 194	2 680	2 767
Buchdrucker	88 436	—	90 389	—	[2])1 751	632	13 237	15 968	12 117	13 471
Dachdecker[4])	—	—	10 380	—	276	283	[5]) 227	[5]) 302	517	448
Eisenbahner	203 518	1 438	240 410	1 595	924	952	8 813	7 790	11 146	8 702
Fabrikarbeiter	386 982	72 135	441 292	83 073	481	492	16 112	19 980	22 108	22 098
Friseurgehilfen	3 249	713	3 952	705	50	57	136	153	165	174
Gesamtverband der öffentlichen Betriebe und des Verkehrs	618 392	70 935	673 375	79 819	910	911	25 322	28 230	28 265	29 161
Graphische Hilfsarbeiter	34 739	21 235	38 985	24 272	218	219	1 879	1 934	2 299	1 692
Holzarbeiter	269 142	15 644	299 924	18 515	1 118	1 166	7 847	12 995	12 503	13 854
Hotel-, Restaur.- u. Caféangest.	27 503	7 432	30 290	8 565	146	145	1 004	1 144	1 427	1 312
Hutarbeiter	15 228	9 422	16 740	10 491	44	46	519	559	674	579
Kupferschmiede	5 763	—	6 778	—	97	97	248	330	418	457
Landarbeiter	131 286	12 112	165 505	15 326	[6]) 141	[6]) 147	2 975	3 228	3 680	3 627
Lederarbeiter	31 426	6 558	34 236	7 248	237	244	1 320	1 425	1 571	1 565
Lithographen	23 879	34	24 787	35	135	137	2 130	2 501	2 174	2 764
Maler	51 562	91	57 894	168	183	183	1 833	2 422	2 845	2 693
Maschinisten	38 275	23	50 836	28	28	711	2 407	2 512	2 981	1 911
Melker (früher Schweizer)	12 807	207	13 000	183	428	426	362	430	390	430
Metallarbeiter	826 864	54 359	940 578	68 304	600	602	45 101	48 155	57 910	60 955
Musiker	15 617	245	19 265	350	235	244	953	994	1 165	1 219
Nahrungsm.- u. Getränkearbeiter	156 950	26 892	174 469	33 293	415	417	9 468	10 561	10 158	9 518
Sattler, Tapezierer u. Portefeuiller	23 907	2 953	28 321	4 365	179	182	761	1 194	1 114	1 481
Schornsteinfeger	3 307	—	3 172	—	65	65	90	83	95	80
Schuhmacher	59 917	26 082	65 902	29 110	218	219	2 755	2 260	2 792	2 142
Steinarbeiter	44 402	196	56 635	237	724	776	1 525	2 113	2 466	2 435
Tabakarbeiter	60 721	46 994	72 543	56 729	372	382	1 223	1 038	1 442	957
Textilarbeiter	246 296	136 380	276 574	156 952	267	275	9 776	9 760	10 584	10 817
Zimmerer	94 408	—	103 678	—	921	939	2 878	4 299	4 710	5 760
Zusammen	**4 134 902**	**570 836**	**4 716 569**	**669 285**	**13 759**	**13 572**	**184 305**	**215 622**	**231 656**	**241 185**

[1]) Ende 1931 waren 88 530 (1930 = 76 020) Beamten- und Angestelltenmitglieder in der Gesamtzahl der Mitglieder enthalten, und zwar: Eisenbahner 30 030, Maschinisten 1 000, Musiker 2 000, Gesamtverband der öffentlichen Betriebe und des Verkehrs 40 500 Beamte und 15 000 Angestellte. — [2]) Außerdem 316 802 ℳ für die Invalidenkasse. — [3]) Druckorte mit Mitgliedern in 22 Gauen. — [4]) Schloß sich ab 1. Juli 1931 dem Baugewerksbund an. — [5]) Bis 30. Juni 1931. Ab 1. Juli unter Baugewerksbund. — [6]) Kreisverwaltungen mit 1931 = 5 695, 1930 = 6 173 Zahlstellen.

4. Christliche Gewerkschaften

Verbände	Zahl der Mitglieder Ende 1931 überhaupt	Zahl der Mitglieder Ende 1931 darunter weibliche	Zahl der Mitglieder Ende 1930 überhaupt	Zahl der Mitglieder Ende 1930 darunter weibliche	Zahl der Ortsgruppen 1931	Zahl der Ortsgruppen 1930	Gesamt-Einnahmen 1931	Gesamt-Ausgaben 1931	Gesamt-Einnahmen 1930	Gesamt-Ausgaben 1930
							in 1 000 ℛ.𝒜			
Bauarbeiter	41 382	—	49 113	—	305	312	1 134	2 156	1 975	2 055
Bekleidungsarbeiter	7 527	4 086	8 674	4 395	74	84	185	185	294	294
Bergarbeiter	86 890	—	100 128	—	1 148	1 152	2 772	2 580	3 286	2 238
Buchdrucker	4 463	—	4 189	—	132	129	436	505	433	445
Fabrikarbeiter	61 607	7 059	68 000	10 577	58	58	2 296	2 637	2 735	2 263
Gasthausangestellte	20 001	2 300	21 452	2 203	163	171	1 573	1 439	1 688	1 532
Arbeitnehmer öffentl. Betriebe	36 201	3 974	40 006	4 029	358	351	1 516	1 340	1 589	1 348
Graphiker	4 876	2 120	5 133	2 301	136	136	245	249	263	225
Hausgehilfen	3 296	3 296	3 384	3 384	20	20	18	18	19	19
Heimarbeiterinnen	6 637	6 637	7 289	7 289	62	63	61	56	78	71
Holzarbeiter	25 468	490	30 050	870	475	502	712	922	1 171	1 291
Landarbeiter	62 080	8 592	72 749	11 218	1 686	1 805	791	791	937	935
Lederarbeiter	9 644	2 893	11 066	3 290	92	95	322	351	383	341
Maler	3 278	—	3 939	—	75	77	85	114	130	141
Metallarbeiter	112 898	3 328	126 619	4 116	156	158	4 574	4 787	5 986	5 559
Nahrungsmittelarbeiter	11 298	4 552	10 512	4 005	103	104	339	302	341	282
Tabakarbeiter	15 611	12 310	21 702	17 271	309	330	349	346	425	386
Textilarbeiter	64 355	32 765	74 702	38 142	374	466	2 113	1 945	2 545	2 136
Zusammen	**577 512**	**94 402**	**658 707**	**113 090**	**5 726**	**6 013**	**19 521**	**20 723**	**24 278**	**21 561**
Korporativ durch den Gesamtvb. deutscher Verkehrs- u. Staatsbediensteter angeschlossen	120 960	—	120 156	—	—	—	2 051	.	2 521	.
Insgesamt	**698 472**	**94 402**	**778 863**	**113 090**	**5 726**	**6 013**	**21 572**	**20 723**	**26 799**	**21 561**

5. Freiheitlich-nationale Gewerkschaften

Gewerkvereine	Zahl der Mitglieder Ende 1931 überhaupt	Zahl der Mitglieder Ende 1931 darunter weibliche	Zahl der Mitglieder Ende 1930 überhaupt	Zahl der Mitglieder Ende 1930 darunter weibliche	Zahl der Ortsvereine 1931	Zahl der Ortsvereine 1930	Gesamt-Einnahmen 1931	Gesamt-Ausgaben 1931	Gesamt-Einnahmen 1930	Gesamt-Ausgaben 1930
							in 1 000 ℛ.𝒜			
1. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)										
Metallarbeiter	68 967	984	74 956	1 388	439	512	912	1 546	1 457	1 560
Fabrik- und Handarbeiter	27 402	1 787	29 903	2 064	343	404	772	878	858	894
Textilarbeiter	5 766	2 878	6 403	3 198	65	76	129	122	144	138
Holzarbeiter	6 493	—	7 517	301	120	135	102	185	113	195
Bekleidungsarbeiter	4 004	1 062	4 443	1 177	37	43	75	157	84	157
Lederarbeiter	3 901	280	4 322	302	21	25	61	63	68	63
Maler und graphische Berufe	880	—	978	—	13	16	26	42	29	36
Bäcker und Konditoren	3 543	178	3 932	196	15	17	129	75	145	73
Frauen und Mädchen	634	634	703	703	8	10	3	8	3	8
Landarbeiter	1 610	—	1 789	—	—	.	—	—	—	—
Fleischergesellen	10 087	1 015	11 200	1 136	145	170	76	106	86	107
Brauer	821	—	906	—	15	19	50	54	56	62
Friseurgehilfen und Friseusen	994	536	1 105	604	—	.	—	—	—	—
Genfer Verband	8 246	380	8 280	—	69	79	484	437	509	433
Schiffahrtsangestellte	3 098	—	3 434	—	68	14	30	21	34	21
Lichtspielvorführer	1 172	—	1 295	—	27	28	—	—	—	—
Parteibeamte	68	—	70	—	1	1	—	—	—	—
Kraftfahrer	1 066	—	1 180	—	18	18	21	14	25	14
Gasterea, Hamburg	99	4	108	4	—	1	3	2	3	2
Portiers	545	350	604	390	—	.	—	—	—	—
Privatgärtner	95	—	102	—	—	.	—	—	—	—
Maschinisten, Hamburg	66	—	72	—	1	1	—	—	—	—
Berufsmusiker	242	—	—	—	8	.	—	—	—	—
Zusammen	**149 804**	**10 088**	**163 302**	**11 463**	**1 413**	**1 569**	**2 873**	**3 710**	**3 614**	**3 763**
2. Allgem. Eisenbahner-Verband	31 296	487	34 873	493	476	483	.	.	422	359
Insgesamt	**181 100**	**10 575**	**198 175**	**11 956**	**1 889**	**2 052**	**2 873**	**3 710**	**4 036**	**4 122**

6. Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände[1])

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl Ende 1931 überhaupt	Ende 1931 dar. weiblich	Ende 1930 überhaupt	Ende 1930 dar. weiblich
Revolutionäre Gewerkschafts-Opposition, Berlin	.	.	.	.
Freie Arbeiter-Union Deutschlands (Anarcho-Syndikalisten), Berlin	.	.	.	.
Bund revolutionärer Industrieverbände, Berlin	35 774	2 979	49 000	3 872
Einzelmitglieder	*977*	.	*9 403*	*245*
Industrie-Verband für das Baugewerbe, Berlin	*25 842*	*39*	*28 000*	.
Schiffbau-Industrie-Verband, Berlin	*292*	.	*332*	.
Industrie-Verband für das Metallgewerbe, Berlin	*2 849*	*710*	*4 104*	*816*
Industrie-Verband für Berg- und Hüttenarbeiter, Eisleben	*1 114*	.	*1 080*	.
Industrie-Verband für das graphische Gewerbe, Berlin	*500*	*130*	*881*	*211*
Bekleidungs- und Textil-Industrie-Verband, Berlin	*4 200*	*2 100*	*5 200*	*2 600*
Industrie-Verband (Einheitsorganisation aller Arbeiter und Arbeiterinnen), Berlin	.	.	.	.
Kommunistische Arbeiter-Union, Berlin	.	.	.	.

[1]) Soweit sie bekannt geworden sind.

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl Ende 1931 überhaupt	Ende 1931 dar. weiblich	Ende 1930 überhaupt	Ende 1930 dar. weiblich
Reichslandarbeiterbund, Berlin	.	.	.	.
Reichs-Stallschweizer-Bund, Plauen	[2]) 2 046	—	2 046	—
Reichsbund vaterländischer Arbeiter- und Werkvereine, E. V., Berlin[1])	116 850	—	116 500	—
Niederlausitzer Bergbau-Werksgemeinschaft, Senftenberg[1])	[1]) *4 538*	—	.	.
Der Deutsche Arbeiter, Verband nationaler Arbeitnehmer Deutschlands, Essen	.	.	.	.
Arbeitnehmervereinigung im Mitteldeutschen Bergbau, Halle a. S.[1])	4 187	.	3 300	.
Reichsverbindung nationaler Gewerkschaften, Berlin	.	.	.	.
Reichsverband deutscher Klein- und Straßenbahner, Berlin	.	.	.	.
Berufsverband Deutscher Buchdrucker und Hilfsarbeiter, Berlin	.	.	.	.

[1]) Die vier mit der Anm. 1 versehenen Organisationen bilden den »Hauptausschuß der nationalen Industriearbeiterverbände«. — [2]) Laut Angabe für 1930, da für 1931 nicht berichtet. — [3]) Bereits in 116 850 mitenthalten.

8. Selbständige Arbeiterverbände[1])

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl Ende 1931 überhaupt	Ende 1931 dar. weiblich	Ende 1930 überhaupt	Ende 1930 dar. weiblich
Polnische Berufsvereinigung, Bochum	4 500	10	[2]) 4 900	10
Polnischer Zentral-Verband, Hindenburg	3 205	47	3 945	21
Evangelische Gewerkschaften Deutschlands, Wuppertal	.	.	.	.
Katholische Berufsorganisation Deutschlands, Berlin	.	.	.	.
Gewerkschaft Deutsche Hilfe, Hamburg	.	.	.	.
Industriehandwerker-Bund, Aachen	650	—	690	—
Verband milchwirtschaftlicher Fachleute, Kempten	462	—	450	—
Verband der Maurer Groß-Berlins, Berlin	2 689	.	3 365	.
Verband katholischer Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen Deutschlands, Berlin	18 000	18 000	18 000	18 000
Berufsverband der katholischen Hausgehilfinnen Deutschlands, Berlin	6 000	6 000	6 000	6 000
Verband katholischer Hausgehilfinnen und Hausangestellten-Vereine in Deutschland, München	14 781	14 781	16 830	16 830
Berufsvereinigung der evangelischen Hausgehilfinnen Deutschlands (Reichsverband), Berlin	11 747	11 747	11 263	11 263

[1]) Soweit sie bekannt geworden sind. — [2]) Berichtigte Zahl.

9. Angestelltenverbände*) †)

Verbände	Mitgliederzahl Ende 1931 überhaupt	Ende 1931 darunter weiblich	Ende 1930 überhaupt	Ende 1930 darunter weiblich
a. Gemischtberufliche Verbände				
Gewerkschaftsb. d. Angestellten (G. D. A.), Berlin — Gwr. —	327 742	103 078	335 428	101 019
»Vela« Vereinigung der leitenden Angestellten, Berlin	[1]) 24 575	847	[1]) 24151	832
Gesamtverband d. Arbeitnehmer d. öffentlichen Betriebe u. d. Personen- u. Warenverkehrs, Berlin (Angest.) — Afa-Bd. —	15 000	.	.	.
b. Kaufmännische Verbände und Verbände der Büroangestellten				
Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg — Gedag —	[2]) 409 022	—	[2]) 404 009	—
Zentralverband der Angestellten, Berlin — Afa-Bd. —	203 489	102 007	210 380	105 370
Reichsverband der Büroangestellten und Beamten, Berlin — Gedag —	12 677	.	12 195	.
Verband der weiblichen Handels- und Büroangestellten, E. V., Berlin — Gedag —	92 390	92 389	92 031	92 030
Reichsbund Deutscher Angestellten-Berufsverbände (Einzelmitgliedschaften), Berlin	47 964	.	36 138	.
Reichsbund Deutscher Akademiker, Essen, — R. D. A —	.	.	.	.
Wirtschaftl. Vereinig. der weibl. Angestellten im R. D. A., Berlin	7 319	7 319	2 118	2 118
Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Berlin	[3]) 10 000	—	[3]) 11000	—
Katholischer Verband der weiblichen kaufmännischen Angestellten u. Beamtinnen Deutschlands, Berlin	10 000	10 000	9 000	9 000
Deutscher Verband Kaufm. Vereine, Frankfurt a. M.	[4]) 40235	9 354	[4]) 40 000	5 000
Verband kath. kaufmännischer Vereinigungen Deutschlands, E. V., Essen (Ruhr)	[5]) 30 341	.	[5]) 26620	—

*) Die Abkürzungen (Gwr., R. D. A., usw.) hinter der Anschrift der Verbände machen die Zugehörigkeit von Angestelltenverbänden zu den hier nicht geführten überberuflichen Spitzenorganisationen kenntlich; es bedeutet »Afa-Bd« = Allgemeiner freier Angestelltenbund, »Gedag« = Gesamtvb. Dtscher Angestellten-Gewerkschaften, »Gwr.« = Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter, Angestellten- und Beamtenverbände, »R. D. A.« = Reichsbund Deutscher Angestellten-Berufsverbände, »Vela« = Vereinigung der leitenden Angestellten.
†) Von den Verbänden zuletzt angegebene Zahlen. — [1]) Einzelmitglieder. Die Mitglieder der an die Vela angeschlossenen Verbände sind bei diesen gezählt. — [2]) Einschl. Lehrlinge. — [3]) Der Verband hatte Ende 1931 = 24 877, Ende 1930 = 23 037 Mitglieder. In der Übersicht sind nur die Angestellten berücksichtigt. Der Rest sind selbständige und sonstige Mitglieder. — [4]) Wie Anm. 3, 1931 = 51 994, 1930 = 57 000 Mitglieder. — [5]) Wie Anm. 3, 1931 = 42 909, 1930 = 41 451 Mitglieder.

9. Angestelltenverbände *)†)

Verbände	Mitgliederzahl Ende 1931 überhaupt	darunter weiblich	Ende 1930 überhaupt	darunter weiblich
Noch: b. Kaufmännische Verbände und Verbände der Büroangestellten				
Bund akademisch gebildeter Volkswirte im Behördendienst, E. V., Berlin — Vela —	71	.	127	10
Bund Deutscher Behördenangestellten, Einheitsgewerkschaft d. Angestellten bei den öffentlichen-rechtlichen Verwaltungen, Frankfurt a. M.	8 400	2 048	.	.
Verb. kaufm. Grubenbeamten, E. V., Essen (Ruhr)-West	4 324	.	4 565	—
Bund der Schaufensterdekorateure Deutschlands, E. V., Berlin	2 000	.	2 500	.
Verband junger Drogisten Deutschlands, E. V., Berlin	4 301	275	3 133	90
Buchhandelsangestelltenverband, Leipzig	2 814	1 135	2 778	1 078
Deutscher Bankbeamten-Verein, E. V., Berlin — Gwr. —	† 39 700	†6 972	39 700	6 972
Allgemeiner Verband der deutschen Bankangestellten, Berlin — Afa-Bd. —	9 635	.	10 630	.
Berufsverb. Deutscher Bankbeamt., E.V., Berlin — R.D.A. —	4 238	.	4 748	.
Vereinigung von Oberbeamten im Bankgewerbe, E. V., Berlin — Vela —	3 800	2	4 000	5
Reichsverband der Bankkassenboten und technischen Bankangestellten Deutschlands, Frankfurt a. M.	3 606	—	4 100	—
Allgemeiner Verband der Versicherungsangestellten, Berlin — Gwr. —	18 405	4 600	18 270	4 500
Verb. d. Prokuristen u. Bevollmächtigt. von Versicherungsunternehmungen, Berlin	† 180	—	180	—
Reichsbund der Geschäftsführer, Hotelbeamten und kaufmännischen Angestellten im Gastwirtsgewerbe Berlin — R. D. A. —	2 846	.	2 406	—
c. Techniker-Verbände				
Deutscher Werkmeisterverband, Düsseldorf — Afa-Bd. —	120 117	400	126 318	439
Deutscher Werkmeisterbund, Essen (Ruhr) — Gedag —	15 039	98	17 856	83
Berufsverband Deutscher Werkmeister, Berlin — R.D.A. —	8 190	.	7 050	.
Bund d. techn. Angestellten u. Beamten, Berlin — Afa-Bd. —	[1]) 63 115	434	[1]) 69 252	510
Verband Deutscher Techniker, Essen (Ruhr) — Gedag —	14 258	106	14 215	159
Bund angestellter Akademiker techn.-naturwissenschaftl. Berufe, E.V., Berlin — Gedag —	[2]) 6 979	.	[2]) 7 285	.
Reichsverband Technischer Assistentinnen Revota (vorm. Botawi) E. V., Berlin	[3]) 3 500	[3])3 500	[3]) 3 500	[3])3 500
Reichsbund Technisch. Assistentinnen, E.V., Berlin — Gwr. —	2 300	2 300	1 700	1 700
Verb. auf Privatdienstvertrag angestellter vereideter Landmesser, E.V., Breslau — Vela —	† 287	—	287	—
Reichsverband Deutscher Bergbauangestellter, E. V., Essen (Ruhr) — Gedag — [4])	[4]) *12 018*	[4]) *252*	[4]) *12 754*	[4]) *214*
Verband oberer Bergbeamten, E. V., Bochum — Vela —	2 617	.	2 635	.
Verband technischer Grubenbeamten, E. V., Bochum	7 659	—	7 670	—
Deutscher Fördermaschinisten-Verband, Essen (Ruhr) — Afa-Bd. —	1 970	—	2 125	—
Zentralverband Deutscher Ziegelmeister, E.V., Lage (Lippe)	425	—	450	—
Vereinigung der Seifensieder u. Parfümeure, E. V., Berlin	372	—	275	.
Deutscher Färber-Verband, E. V., Grünberg i. Schlesien	† 2 049	.	† 2 049	.
Deutscher Faktoren-Bund, E. V., Berlin	3 637	—	3 829	—
Deutscher Braumeister- u. Malzmeister-Bund, E. V., Leipzig	† 1 817	.	† 1 817	.
Verband der Zuschneider, Zuschneiderinnen und Direktricen E. V., Hamburg — Afa-Bd. —	2 800	200	3 300	230
Zuschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen, E. V., Köln	200	.	223	.
Werkmeister-Verband der Schuhindustrie, Frankfurt a. M. — Afa-Bd. —	2 910	123	3 091	132
d. Verbände land- und forstwirtschaftlicher Angestellter				
Reichsbund akademisch gebildeter Landwirte, E.V., Berlin	4 820	25	5 350	37
Reichsverband Deutscher Guts- und Forstbeamten, E. V., Berlin — Gedag —	19 981	—	20 847	—
Polier-, Werk- und Schachtmeister-Bund für das Baugewerbe Deutschlands, Braunschweig — Afa-Bd. —	12 189	—	13 812	—
Verband Deutscher Polier-, Schacht- und Ziegelmstr. für das Bau- u. Ziegelgewerbe sowie verwandte Berufsarten, Essen (Ruhr) — Gedag —	375	.	.	.
Berufsvereinigung Deutscher Architekten und Bauingenieure, Bln.-Charlottenburg	270	—	287	—
Verband Deutscher Kapitäne u. Schiffsoffiziere, Hamburg — Gedag —	5 354	—	5 252	—
Verband Deutscher Kapitäne und Steuerleute der Handelsschiffahrt und Hochseefischerei, Altona — Afa-Bd. —	2 000	—	2 000	—
Verband Deutscher Seeschiffer-Vereine, Hamburg	1 011	—	1 351	—
Verband Deutscher Schiffsingenieure, Hamburg — Afa-Bd. —	3 700	—	4 600	—
Verband Deutscher Schiffahrtsangest., Hamburg — Gwr. — [5])	*3 600*	.	*3 434*	.
Arbeitsgemeinschaft seemännischer Angestellten-Verbände, Hamburg	.	.	.	.
Reichsverband Deutscher Nautiker, E.V., Hamburg	350	.	400	—
Verb. Deutscher Seeschiffer und Seesteuerleute, Hamburg — Gwr. —	1 012	—	1 150	—
Verband technischer Schiffsoffiziere, Hamburg — Gwr. —	1 568	—	1 600	—
Verband Deutscher Funkoffiziere und -Beamten, E. V., Hamburg	.	.	.	.
Berufsvereinigung Deutscher Flugzeugführer, E. V., Berlin — Gwr. —	247	.	232	—
Verband der Kameraleute Deutschlands, E. V., Berlin — Gwr. —	.	.	.	.
Verband der Filmarchitekten Deutschlands, E. V., Berlin — Gwr. —	.	.	.	.
Verband filmschaffender Tonmeister Deutschlands, Berlin — Gwr. —	.	.	.	.
Reichsverband der Beamtinnen und Fachlehrerinnen in Haus, Garten und Landwirtschaft, E. V., Berlin	2 500	2 500	2 000	2 000

*)†) Vgl. Anm. *) u. †) auf S. 558. — [1]) Einschl. Jugendliche u. Fachschüler. — [2]) Ausschließlich der korporativ angeschlossenen Mitglieder. — [3]) Einschl. Fachschülerinnen. — [4]) Der Rvb. Dtsch. Bergbauangest. ist Fachgr. Bergbau des Gedag; seine Mitglieder gehören auch anderen Verbänden des Gedag an. — [5]) Der Verband wird auch bei den deutschen Gewerkvereinen (H.-D.) nachgewiesen.

9. Angestelltenverbände*)†)

Verbände	Mitgliederzahl Ende 1931 überhaupt	darunter weiblich	Ende 1930 überhaupt	darunter weiblich
Noch: d. Verbände land- und forstwirtschaftlicher Angestellter				
Deutscher Guts- u. Forstbeamtenbund, Stettin	.	.	.	.
Deutscher Guts- u. Forstbeamtenbund, Bezirksverein Pommern, Stettin — R. D. A. —	1 800	.	.	.
Reichsverband der Molkerei- u. Käsereiangestellten, E. V., Berlin — Gedag —	738	—	900	—
Arbeitnehmerverb. f. d. Molkereigew. d. Prov. Schlesw.-Holst., Landesteil Lübeck u. Lauenburg, Neumünster	543	.	612	.
Reichsverein für Privatforstbeamte Deutschlands, E. V., Eberswalde mit der Abteilg. I. Forstbeamte: Deutsche Privatforstbeamtensch., Berleburg	[1]) 379	.	[1]) 408	.
II. Waldbesitzer	*3 333*	.	*3 634*	.
Deutscher Privatforstbeamten-Verein E. V., Berlin	.	.	476	—
Verein Deutscher Berufsjäger, E. V., Berlin	400	.	510	—
e. Berufsverbände der Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, Hausbeamtinnen				
Reichsverband angestellter Ärzte, E. V., Leipzig — Gedag —	3 127	.	3 000	.
Reichsverband der Vertrauensapotheker, E. V., Berlin	† 110	.	110	.
Apotheker-Gemeinschaft, E. V. Idar (Nahe)	.	.	.	.
Landesverband der Fleisch- u. Trichinenschauer-Vereine Thüringens, Jenaprießnitz — Gwr. —	1 200	.	.	.
Berufsverband Deutscher Dentisten (Angestellten-Organisation), Berlin — Gedag —	3 872	839	3 930	574
Reichsverband der zahnärztlichen Schwestern, Magdeburg	.	.	.	.
Berufsorganisation der Krankenpflegerinnen Deutschlands (sowie der Säuglings- u. Wohlfahrtspflegerinnen), Berlin-Wilmersdorf	3 660	3 517	† 3 772	†3 606
Reichsverband der Krankenschwestern, E. V., Berlin-Charlottenburg	718	718	712	600
Katholischer Schwesternverband Deutschlands, Berufsorganisation E. V., Berlin	1 000	1 000	1 000	1 000
Katholische Schwesternschaft Veronika, E. V., München	† 319	† 319	319	319
Bund der Berufsorganisationen des sozialen Dienstes, Berlin Arbeitsgemeinschaft der Berufsverbände der Wohlfahrtspflegerinnen Deutschlands, Berlin	.	.	.	.
Deutscher Verband der Sozialbeamtinnen, Berlin	4 400	4 400	4 648	4 648
Verein katholischer Deutscher Sozialbeamtinnen, Köln	2 000	2 000	1 750	1 166
Verband der evangelischen Wohlfahrtspflegerinnen Deutschlands (Verband der Berufsarbeiterinnen der Inneren Mission), E. V., Berlin	3 300	3 300	3 385	2 985
Berufsorganisation der Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen, E. V., Stadtroda	5 820	5 820	5 500	5 500
Verband evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands, Berlin	2 022	2 022	1 804	1 804
Reichsgemeinschaft katholischer Jugendleiterinnen, Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen, Freiburg i. B.	1 586	1 586	1 468	1 468
Verein katholischer Deutscher Krankenschwestern, E. V., Frankfurt a. M.	† 800	† 800	800	800
Allgemeiner Deutscher Hausbeamtinnen-Verein, München	3 000	3 000	† 3 000	†3 000
Verein katholischer Hausbeamtinnen Deutschlands, Köln	108	108	90	90
Allgemeiner Deutscher Hausschwestern-Verein, Magdeburg	172	172	172	172
f. Sonstige Verbände				
Fachverband der Privateisenbahner, Berlin — Gedag —	9 000	—	9 000	—
Verb. der Verwaltungsbeamten d. Handelsmarine, Hamburg	626	—	626	—
Verband der Proviantlagermeister, Altona	151	—	160	—
Reichsvb. Dtsch. Haus- u. Privatlehrerinnen, Berlin — R. D. A. -	500	500	500	500
Landesverband der Privatlehrerinnen Bayerns, E. V., (Gewerkschaft) München	205	205	208	208
Genossenschaft Dtsch. Bühnenangehörigen, Berlin — Afa-Bd. —	6 100	3 500	6 800	†4 832
Internationale Artistenloge, E. V., Berlin — Afa-Bd. —	4 097	1 122	4 418	1 206
Dtsch. Chorsängerverb. u. Tänzerbd., E. V., Mannheim — Afa-Bd. —	2 852	1 300	3 114	1 971
Dtsch. Musiker-Verb., Berlin[2])	15 617	245	19 265	350
Reichsvb. Dtsch. Berufsmusiker, E. V., Berlin — Gedag —	988	.	1 000	—
Fachverband Deutscher Berufsmusiker, Gera — Gwr. —[3])	*242*	.	.	.
Süddeutscher Musiker-Verband, E. V., Heidenheim a. Brz.	6 081	—	6 502	—
Dachorganisation der filmschaffenden Künstler Deutschlands, Berlin — Gwr. —[4])	676	110	650	.
Verband der Filmdarsteller Deutschlands, Berlin — Gwr. —	.	.	*260*	.
Verband der Filmregisseure Deutschlands, E. V., Berlin — Gwr. —	.	.	.	.
Verband d. Film-Aufnahmeleiter Deutschlands, Berlin	.	.	.	.
Verband d. Filmkleindarsteller, Berlin	.	.	.	.
Verband d. Filmcutter, Berlin	.	.	.	.
Verb. d. Kassierer, Kontrolleure und Aufseher, E. V., Berlin	112	—	133	—

*)†) Vgl. Anm. *) u. †) auf S. 558. — [1]) Der Rv. hat insgesamt Ende 1931: 3 712, Ende 1930: 4 042 Mitglieder. Da seine Abteilung I auch dem Reichsverband Deutscher Guts- und Forstbeamten angeschlossen ist und die Mitglieder schon dort gezählt sind, erscheint hier zur Vermeidung von Doppelzählungen nur der Rest. — [2]) Der Verband wird auch bei den freien Gewerkschaften nachgewiesen. — [3]) Der Fachverband wird auch bei den Deutschen Gewerkvereinen (H.-D.) nachgewiesen. — [4]) Zu der außer den zwei nachstehenden noch die im Abschnitt c geführten Verbände der Filmarchitekten, filmschaffenden Tonmeister, Kameraleute sowie die Filmmusikautoren gehören.

10. Beamtenverbände

Spitzenverbände	Mitgliederzahl Ende 1931	Mitgliederzahl Ende 1930
Deutscher Beamtenbund, Berlin	1 016 355	1 019 902
Säule I Deutsche Reichsbahn	146 500	149 000
» II Deutsche Reichspost	232 700	234 765
» III Reichsverwaltungen	99 066	101 833
» IV Polizeibeamte	102 795	87 698
» V Länderverwaltungen	86 994	97 321
» VI Gemeindeverbände und sonstige kommunale Körperschaften	172 940	172 165
» VII Lehrer	175 360	177 120
Allgemeiner Deutscher Beamtenbund, Berlin (Eisenbahn-, Post-, Polizei-, Justiz-, Gefängnis-, Kommunal-, Länderbeamte, technische Beamte, Beamte in öffentlichen Betrieben, Beamte bei Reichsbehörden, Lehrer usw. in 22 Verbänden)	171 800	175 050
Beamtengruppe im Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände	10 336	10 922
Reichsbund der höheren Beamten, Berlin	107 027	103 445
I Pfarrervereine	14 728	9 210
II Berufsverband Unterricht	31 316	23 383
III Deutscher Richterbund	11 910	9 649
IV Höhere Verwaltungsbeamte	4 747	5 623
V Betriebsverwaltungen	2 395	2 735
VI Berufsverband Kommunalverwaltung	4 650	4 650
VII Berufsverband Wissenschaftliche Berufe	1 243	3 252
VIII Technische Berufe	10 198	8 929
IX Berufsverband Finanz	3 680	2 599
X Reichsforstverband	3 022	2 617
XI Polizeioffiziere	2 873	3 083
Landes- und Einzelverbände	16 255	27 715

11. Verbände der freien Berufe

Fachgruppen	Verbände Anfang 1928	Fachgruppen	Verbände Anfang 1928
Rechtspflege, Volkswirtschaft	17	Bildende Kunst, Kunstgewerbe	16
Gesundheitswesen	26	Tonkunst	16
Technik	31	Literatur, Pressewesen	24
Erziehungs- und Bildungswesen	10	Allgemeine und sonstige Verbände (soweit erfaßt)	12

12. Konfessionelle Vereine [1])

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Mitglieder Ende 1931 überhaupt	darunter weiblich
Insgesamt erfaßt	613 744	61 736
in evang. Vereinen	*155 340*	*26 361*
in katholischen Vereinen	*458 404*	*35 375*
Evangelische Arbeitnehmervereine		
1. Reichsverband Evangelischer Arbeitnehmer- (Standes-) Verbände, Berlin	130 200	26 114
a) Gesamtverband Evangelischer Arbeiterinnenvereine Deutschlands, Berlin	10 666	10 666
b) Verband Evangelischer Gesellenvereine Deutschlands, Dortmund	6 000	—
c) Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Arbeiterjugend, Berlin	10 606	[2]) 2 600
d) Gesamtverband Evangelischer Arbeitervereine Deutschlands, E. V., Berlin	102 928	12 048
e) Ostpreußischer Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine, Königsberg i. Pr.	*3 741*	*823*
f) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Brandenburgs, E. V., Spandau	*3 254*	*1 142*
g) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine von Groß-Berlin, Berlin	*3 731*	.
h) Pommerscher Provinzialverband Evangelischer Arbeitervereine, Stettin	*2 906*	*468*
i) Schlesischer Verband Evangelischer Arbeitervereine, Breslau	*10 000*	[2]) *2 500*
k) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Mitteldeutschl., E. V., Halle a. S.	*1 997*	*323*
l) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Niedersachsen, Hannover	*2 805*	*494*
m) Kurhessischer Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine, Fritzlar	*364*	—
n) Verband Evangelischer Arbeitervereine von Rheinland u. Westfalen, Witten (Ruhr)	*45 095*	*4 280*
o) Mittelrhein. Verb. Evangel. Arbeitervereine, Darmstadt	*4 444*	*723*
p) Verband der Evangelischen Arbeitervereine a. d. Saar, Saarbrücken	*8 627*	—
q) Landesverband Evangelischer Arbeitervereine in Sachsen, Dresden	*8 043*	*1 944*
r) Provinzialverband der Evangelischen Arbeitervereine Schleswig-Holstein, Kiel	*500*	.
s) Evangelischer Volksbund in Baden, Mannheim	*5 338*	—
t) Verband Evangelischer Arbeitervereine Mecklenburgs, Schwerin i. M.	*438*	*151*
u) Provinzialverband Evangelischer Arbeiter- und Volksvereine der Grenzmark Posen-Westpreußen, Schneidemühl	*1 645*	.
2. Verband der Evangelischen Arbeitervereine Bayerns r. d. Rh., Nürnberg	17 941	.
3. Verband Protestantischer Arbeiter- u. Bürgervereine Pfalz, Neustadt a. d. Hardt	3 000	.
4. Landesverb. Evangl. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Württembergs, Eßlingen a. N.	[2]) 3 293	.
5. Christlicher Bund fürs Gastgewerbe, Berlin	906	247
Katholische Arbeitnehmervereine		
1. Reichsverband der Kathol. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Deutschlands, Berlin	327 068	19 129
a) Verband Katholischer Arbeitervereine Ostdeutschlands, Neisse O. S.	*45 383*	*713*
b) Verband Katholischer Arbeiter- u. Knappenvereine Westdeutschlands, Köln	*189 870*	*1 100*
c) Verband Süddeutscher Katholischer Arbeitervereine, München	*50 174*	.
d) Verband Süddeutscher Katholischer Arbeiterinnenvereine, München	*12 728*	*12 728*
e) Landesverband d. Katholisch. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Württembergs, Stuttgart	*12 550*	*2 050*
f) Diözesanverband der Katholischen Arbeitervereine d. Erzdiözese Freiburg, Freiburg i. B.	*13 825*	.
g) Diözesanverband der Kathol. Arbeiterinnenvereine d. Erzdiözese Freiburg, Freiburg i. B.	*2 538*	*2 538*
2. Diözesanverband der Katholischen Arbeitervereine des Bistumes Berlin, Berlin	5 405	148
3. Diözesanverband Katholischer Arbeitervereine Ermlands, Braunsberg	9 833	2 000
4. Katholischer Gesellenverein (Zentralverband Deutschlands), Köln	102 000	.
5. Reichsverband Katholischer kaufmänn. Gehilfinnen u. Beamtinnen, Köln	14 098	14 098

[1]) Soweit sie bekannt geworden sind. Die konfessionellen Vereine sind keine Berufsverbände im engeren Sinne. Die wirtschaftlichen (gewerkschaftlichen) Interessen der Mitglieder werden zum größten Teil von den christlichen, z. T. aber auch von den freien und von den Hirsch-Duncker-Gewerkschaften wahrgenommen. — [2]) Da Zahlen für 1931 nicht vorliegen, sind hier die Zahlen für 1930 wiederholt.

XXII. Wetterkunde

(Nach Mitteilungen des Preußischen Meteorologischen Instituts)

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse im Jahre 1931

Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere m	Lufttemperatur in C° höchste	Datum	tiefste	Datum	Sommertage[1] 1931	Sommertage[1] mittl. Zahl	Gewittertage 1931	Frosttage[2] 1931	Frosttage[2] mittl. Zahl	Eistage[3] 1931	Eistage[3] mittl. Zahl	Relative Feuchtigkeit Mittel 1931 v H	Relative Feuchtigkeit 45jähr. Mittel v H	Bewölkung (0 = wolkenlos 10 = ganz bed.) Mittel 1931	Bewölkung 45jähr. Mittel
Westerland a. Sylt	7	26,8	28. 5.	—13,0	4. 3.	8	5	16	79	68	13	18	84	84	6,9	6,5
Flensburg	16	29,2	28. 5.	—14,5	4. 3.	6	11	27	98	78	19	18	83	82	6,6	6,6
Neumünster	22	30,9	28. 5.	—14,6	5. 3.	12	18	21	102	90	22	22	83	84	7,1	6,2
Hamburg	40	31,5	5. 8.	— 9,8	7. 3.	17	13	35	91	67	22	20	81	80	7,2	6,9
Schwerin (Meckl.)	57	30,6	5. 8.	—14,9	10. 3.	16	23	16	111	84	29	23	81	81	6,0	6,6
Lüneburg	25	31,4	5. 8.	—13,3	31. 12.	22	26	22	104	90	29	21	82	81	6,4	6,5
Bremen	16	31,3	5. 8.	— 9,5	7. 3.	19	17	30	84	73	20	18	78	81	6,6	6,6
Emden	4	29,0	5. 8.	—10,7	11. 3.	11	14	22	77	68	14	16	81	84	6,7	6,6
Hannover	49	30,5	5. 8.	—11,8	9. 3.	20	22	31	91	74	23	19	80	82	6,4	6,5
Kassel	189	31,6	26. 5.	—11,5	7. 2.	24	30	22	88	79	29	24	81	80	7,5	7,2
Arnsberg	212	30,6	28. 5.	—14,7	7. u. 8. 2.	22	24	28	95	82	18	14	79	79	6,9	6,4
Münster i. W.	64	32,3	28. 5.	—11,5	7. 2.	24	31	24	77	76	16	14	77	82	6,6	6,6
Cleve	47	30,7	5. 8.	—11,6	10. 3.	20	25	23	89	71	12	12	82	81	6,1	6,4
Köln	56	32,4	28. 5.	—11,8	8. 2.	28	29	31	73	46	16	9	81	75	6,3	6,1
Aachen	205	30,7	14. 6.	—10,2	9. 3.	24	27	30	75	59	12	12	80	77	7,0	6,6
Neuwied	66	32,9	26. 5.	—12,5	8. 2.	37	30	21	84	68	13	14	77	79	6,7	6,6
Frankfurt a. M.	111	32,8	25. 5.	— 9,4	8.2./31.12.	39	.	34	84	.	18	.	81	75	6,5	6,3
Geisenheim	98	32,3	26. 5.	—14,0	21. 12.	39	47	30	96	80	17	15	75	77	6,8	6,5
Trier	149	33,0	26. 5.	—11,6	8. 2.	37	39	25	87	73	16	13	77	77	6,5	6,6
Putbus	53	27,6	28. 5.	—10,3	11. 3.	6	10	13	116	87	33	28	81	85	6,2	6,6
Köslin	47	31,6	28. 5.	—13,9	21.1./6.2.	22	17	19	121	109	41	30	83	83	6,3	6,2
Stettin	39	32,2	4. 7.	—17,2	7. 3.	29	24	24	119	91	34	28	78	78	6,3	6,4
Kyritz	44	32,0	5. 8.	—12,4	7. 3.	32	28	18	113	97	25	25	.	.	6,5	6,6
Berlin	58	32,0	5. 8.	—10,8	1. 12.	31	31	18	114	91	31	22	80	76	6,4	6,5
Frankfurt a. O.	39	32,1	5. 8.	—12,5	6. 2.	37	33	17	126	96	33	28	83	79	6,4	6,5
Torgau	94	33,5	5. 8.	—13,8	9. 2.	37	36	13	112	83	27	22	79	78	6,3	6,2
Magdeburg	54	34,4	5. 8.	— 9,2	9. 2.	37	38	29	91	79	18	21	76	76	6,6	6,4
Erfurt	188	31,3	5. 8.	—17,4	7. 2.	26	27	27	101	105	29	29	81	79	6,7	6,6
Plauen	369	31,9	28. 5.	—17,5	21. 12.	37	.	26	122	107	32	.	78	76	6,9	6,4
Leipzig	113	31,2	5. 8.	—11,5	7. 2.	34	31	23	91	84	21	23	80	79	6,2	6,5
Dresden	110	32,8	5. 8.	—11,6	11. 1.	41	35	33	90	74	31	19	72	74	6,9	6,6
Tilsit	17	32,6	31. 5.	—21,3	22. 1.	32	23	19	150	126	63	49	80	81	6,7	6,2
Königsberg i. Pr.	23	31,8	31. 5.	—16,3	22. 1.	24	27	17	129	109	57	41	79	80	6,8	6,7
Treuburg	163	31,0	8. 7.	—19,5	5. 3.	27	25	19	166	141	82	57	81	82	6,9	6,6
Osterode i. Ostpr.	112	32,7	31. 5.	—18,4	22. 1.	35	24	16	143	118	59	44	79	81	7,5	6,8
Lauenburg i. P.	43	32,2	31. 5.	—16,6	22. 1.	25	23	20	127	115	43	32	81	80	6,5	6,3
Deutsch Krone	127	31,5	29. 5.	—14,9	8. 3.	30	29	9	138	110	52	35	82	79	7,0	6,4
Grünberg i. Schl.	169	33,6	30. 5.	—12,4	8. 3.	41	34	38	128	99	43	31	78	78	6,7	6,5
Görlitz	214	31,8	4. 6.	—12,8	22. 1.	33	24	21	121	89	36	29	76	79	6,5	6,2
Breslau	129	31,0	5. 8.	—11,6	19. 12.	43	33	25	122	95	35	30	79	74	6,4	6,8
Rosenberg (O.-S.)	240	31,5	4., 13.7./5.8.	—15,5	19. 12.	34	33	19	134	119	47	36	.	.	5,9	6,5
Ratibor	188	33,5	19. 12.	—18,5	19. 12.	53	39	22	136	103	37	31	79	79	5,9	6,4
Kaiserslautern	238	29,5	26. 5.	—12,6	21. 12.	31	32	30	94	87	20	17	74	78	7,7	6,5
Karlsruhe i. B.	120	31,4	17. 6.	—10,9	21. 12.	43	40	41	90	76	22	18	78	78	6,5	6,5
Stuttgart	269	32,7	14. 6.	—11,0	9. 2.	47	41	29	84	69	24	19	74	77	6,4	6,5
Freudenstadt	667	33,3	14. 6.	—16,8	9. 2.	29	19	27	137	125	30	37	83	82	6,1	6,2
Ulm	484	30,2	14. 6.	—16,3	9. 2.	31	28	28	119	117	29	30	.	78	6,2	6,4
Friedrichshafen	400	31,2	11. 6.	—14,7	9. 2.	46	26	24	109	99	23	25	82	80	6,9	6,3
Würzburg	179	33,0	26. 5.	—13,7	31. 12.	47	35	21	100	83	21	19	78	76	6,7	6,6
Nürnberg	311	31,6	5. 8.	—16,0	9. 2.	36	32	33	107	96	31	23	77	77	6,4	6,5
München	514	31,4	12. 7.	—21,8	20. 12.	47	29	33	141	104	35	31	80	75	6,5	6,5
Metten	328	30,7	4. 7.	—17,9	9. 2.	43	37	16	141	124	35	28	79	82	6,4	6,4
Feldberg i. Taunus	801	25,8	26. 5.	—13,7	7. 2.	3	.	33	153	.	73	.	85	86	7,1	7,1
Wasserkuppe	926	24,7	26. 5.	—15,2	7. 2.	—	.	13	175	.	92	.	86	.	7,7	.
Brocken	1 153	22,5	27. 5.	—16,5	9. 3.	—	0	33	182	185	118	102	89	89	7,6	7,5
Fichtelberg	1 213	23,0	17. 6.	—15,5	8. 3.	—	.	18	198	.	121	.	89	.	7,2	.
Feldberg (Schwarzw.)	1 493	25,0	14. 6.	—17,5	20. 12.	1	.	31	190	.	106	.	89	.	7,5	.
Schneekoppe	1 610	20,0	4. 7.	—18,1	18. 3.	—	0	33	223	219	162	139	85	87	7,7	7,2
Zugspitze	2 992	14,7	25. 5.	—25,8	8. 2.	—	.	43	319	315	248	232	85	85	6,7	6,7

[1]) Tage, an denen das Maximum der Lufttemperatur über 25° C liegt. — [2]) Tage, an denen die Temperatur zeitweise unter 0° sinkt. — [3]) Tage, an denen die Lufttemperatur ständig unter 0° bleibt.

2. Lufttemperatur
im Jahre 1931

Beobachtungsstationen	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden												Jahresmittel		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1931	1851 bis 1930	Abweichung v. d. normal. Temperatur
Westerland a. Sylt	1,7	0,2	0,0	5,6	12,6	13,1	15,9	15,6	12,2	9,3	5,5	3,6	7,9	8,0	— 0,1
Flensburg	1,1	0,1	— 0,2	5,6	13,7	13,9	16,3	15,2	11,3	8,0	5,6	2,3	7,7	7,8	— 0,1
Neumünster	0,9	0,0	0,2	6,2	14,8	14,5	16,8	15,6	11,0	7,5	5,2	1,6	7,9	7,8	+ 0,1
Hamburg	1,2	0,2	0,6	6,3	15,3	15,1	17,1	15,8	11,2	8,3	5,4	1,9	8,2	8,4	— 0,2
Schwerin (Meckl.)	0,7	—0,4	0,5	6,4	15,2	15,1	17,2	15,8	11,2	7,9	5,0	1,3	8,0	8,1	— 0,1
Lüneburg	0,9	—0,1	0,6	6,3	15,6	15,5	17,4	16,1	11,3	7,6	5,1	1,7	8,2	8,2	0,0
Bremen	1,9	0,7	1,7	6,8	15,7	16,1	17,8	16,8	11,7	9,0	6,5	2,5	8,9	8,9	0,0
Emden	2,2	0,7	1,5	6,4	13,8	14,7	16,8	15,8	11,7	9,1	6,5	3,0	8,5	8,5	0,0
Hannover	1,6	0,3	1,4	6,6	16,0	16,8	17,2	16,0	11,3	8,6	6,3	1,9	8,7	8,4	+ 0,3
Kassel	0,9	—0,3	1,7	6,4	16,2	16,4	17,3	15,9	10,8	8,2	5,9	0,5	8,3	8,2	+ 0,1
Arnsberg	1,8	—0,5	1,5	6,4	14,7	15,9	16,7	15,6	10,2	7,9	6,5	0,9	8,1	8,5	— 0,4
Münster i. W.	1,5	0,7	2,9	7,6	15,6	16,6	17,5	16,5	11,6	8,9	7,2	2,3	9,1	8,8	+ 0,3
Cleve	2,3	1,0	1,9	7,3	14,4	15,7	16,7	15,7	11,3	8,4	6,7	2,5	8,7	9,1	— 0,4
Köln	2,5	0,5	2,9	7,5	15,3	16,9	17,3	16,0	11,3	8,5	7,0	1,8	9,0	9,1	— 0,1
Aachen	2,3	1,1	3,1	7,3	15,0	16,5	17,1	15,4	10,9	9,0	7,0	2.0	8,9	9,2	— 0,3
Neuwied	2,6	0,9	3,4	8,0	16,0	18,2	18,3	16,6	11,6	8,2	6,5	1,3	9,3	9,5	— 0,2
Frankfurt a. M.	2,0	0,8	3,2	8,1	17,2	18,4	18,2	16,8	11,7	8,5	5,6	0,9	9,3	9,8	— 0,5
Geisenheim	2,1	0,5	3,2	8,0	16,8	18,1	18,2	16,4	12,0	8,4	5,6	1,0	9,2	9,5	— 0,3
Trier	2,3	1,0	3,0	7,5	15,8	17,5	17,7	16,2	11,3	7,6	6,5	0,8	8,9	9,1	— 0,2
Putbus	0,1	—1,5	—1,1	4,3	12,8	13,9	16,4	15,0	10,7	7,4	3,8	1,5	6,9	7,5	— 0,6
Köslin	—1,1	—2,8	—1,4	4,3	14,8	13,8	17,1	15,2	10,7	7,2	3,2	0,9	6,8	7,2	— 0,4
Stettin	—0,2	—1,9	—0,9	5,4	16,3	15,8	18,0	16,2	11,2	7,2	3,7	1,0	7,6	8,4	— 0,8
Kyritz	0,2	—0,8	0,2	6,2	16,4	16,4	18,0	16,5	11,2	7,9	4,4	0,8	8,1	7,9	+ 0,2
Berlin	0,2	—0,9	0,2	6,0	16,8	16,4	18,5	16,6	11,3	7,7	4,5	1,1	8,2	8,3	— 0,1
Frankfurt a. O.	—0,4	—1,9	—0,3	5,6	16,4	16,0	18,3	16,4	11,2	7,3	3,8	0,9	7,8	8,3	— 0,5
Torgau	0,3	—0,4	0,6	6,2	17,0	17,3	19,1	17,2	11,2	8,0	4,8	0,8	8,5	8,9	— 0,4
Magdeburg	1,2	0,2	1,3	7,0	17,2	17,4	18,8	17,4	12,0	8,9	5,5	1,8	9,1	8,9	+ 0,2
Erfurt	0,8	—0,9	1,3	6,0	16,5	16,7	17,7	16,3	10,8	7,8	5,2	0,5	8,2	7,9	+ 0,3
Plauen	—0,8	—2,0	—0,6	5,5	16,2	17,1	17,6	15,6	9,9	6,9	4,1	—1,0	7,4	[1]) 7,6	— 0,2
Leipzig	1,2	0,2	1,4	7,1	17,1	17,6	18,9	17,1	11,5	8,2	5,6	1,3	8,9	[1]) 8,8	+ 0,1
Dresden	0,4	—0,1	1,3	6,8	17,6	18,2	19,5	17,5	11,5	8,6	5,1	1,1	9,0	[1]) 9,1	— 0,1
Tilsit	—2,8	—5,1	—3,5	4,2	15,9	14,1	17,6	16,6	10,0	6,4	1,3	—0,5	6,2	6,6	— 0,4
Königsberg i. Pr.	—1,8	—4,0	—2,7	4,4	15,6	14,1	17,6	16,0	10,6	7,0	2,2	0,4	6,6	7,0	— 0,4
Treuburg	—3,9	—5,9	—4,6	3,4	16,0	14,2	17,2	15,9	9,5	5,4	0,2	—1,6	5,5	5,7	— 0,2
Osterode i. Ostpr.	—1,9	—3,2	—2,4	4,1	16,6	15,3	18,0	16,4	10,4	6,6	2,0	—0,2	6,8	6,8	0,0
Lauenburg i. P.	—1,1	—2,6	—1,9	4,0	15,3	13,9	17,2	15,1	10,4	7,0	3,0	0,7	6,8	7,1	— 0,3
Deutsch Krone	—1,4	—3,0	—1,4	4,4	16,4	15,4	17,7	15,6	10,5	6,4	2,4	0,3	6,9	7,3	— 0,4
Grünberg i. Schl.	—1,2	—2,2	—0,2	5,2	17,0	16,6	18,4	16,4	10,9	7,3	3,3	0,1	7,6	8,0	— 0,4
Görlitz	—0,7	—1,2	0,5	5,9	17,0	17,3	18,5	16,7	10,9	7,8	4,2	0,5	8,1	8,2	— 0,1
Breslau	—0,4	—1,5	0,2	5,9	16,9	17,1	18,2	16,8	11,1	7,2	3,4	0,3	7,9	7,9	0,0
Rosenberg (O.-S.)	—1,1	—1,7	—0,3	5,2	15,1	16,2	18,5	16,6	10,4	6,7	2,5	—0,8	7,3	7,3	0,0
Ratibor	—0,4	—1,4	0,7	6,0	17,3	17,8	19,3	17,1	10,9	7,6	3,5	—0,5	8,2	8,0	+ 0,2
Kaiserslautern	2,2	0,6	2,7	7,4	16,4	18,4	17,7	16,3	10,9	7,8	6,4	0,3	8,9	[4]) 8,8	+ 0,1
Karlsruhe i. B.	2,1	1,0	3,0	8,6	17,1	19,0	18,2	17,0	11,3	8,9	6,2	0,6	9,4	[3]) 9,8	— 0,4
Stuttgart	2,1	0,8	2,6	8,4	17,2	19,0	18,3	16,9	11,5	9,4	6,7	0,8	9,5	[3]) 9,6	— 0,1
Freudenstadt	—1,1	—2,7	—1,3	4,7	13,5	15,7	14,7	13,5	7,9	6,2	3,8	—2,2	6,1	[3]) 7,8	— 1,7
Ulm	—3,0	—1,4	—0,5	6,4	15,1	17,6	16,9	15,8	9,6	7,3	4,1	—0,8	7,3	[3]) 7,8	— 0,5
Friedrichshafen	0,1	—0,9	—0,2	7,0	15,2	18,6	17,8	16,4	10,2	7,1	4,6	—0,9	7,9	[3]) 8,5	— 0,6
Würzburg	1,6	0,5	2,9	7,0	16,9	18,2	18,1	16,5	11,1	7,7	4,6	0,4	8,8	[4]) 9,0	— 0,2
Nürnberg	0,4	—0,5	1,3	6,7	16,8	18,0	17,9	16,4	10,4	7,9	4,3	—0,4	8,3	[4]) 8,5	— 0,2
München	—1,2	—2,3	—1,6	5,8	14,9	17,1	16,9	15,2	8,9	6,3	2,8	—2,0	6,7	[4]) 7,0	— 0,3
Metten	—1,3	—2,0	—1,0	5,8	16,0	17,7	17,7	15,9	9,8	6,2	2,8	—2,2	7,1	[4]) 7,7	— 0.6
Feldberg i. Taunus	—2,8	—4,1	—2,1	2,5	12,4	13,2	13,0	11,8	6,9	5,0	2,6	— 2,1	4,7	5,2	— 0,5
Wasserkuppe	—3,5	—4,8	—3,6	1,4	11,8	12,1	12,2	11,1	5,8	3,9	2,0	—3,2	3,8	.	.
Brocken	—5,1	—5,4	—5,6	—0,9	9,6	9,0	10,2	8,8	3,9	2,1	1,0	—3,5	2,0	2,3	— 0,3
Fichtelberg	—5,6	—6,2	—6,3	—1,4	10,3	10,5	11,1	9,1	3,8	1,9	0,0	—4,6	1,9	[1]) 2,6	— 0,7
Feldberg (Schwarzw.)	—5,3	—6,6	—3,7	—0,3	8,4	11,3	9,5	8,5	3,2	3,0	1,5	—3,7	2,2	.	.
Schneekoppe	—8,2	—7,1	—9,1	—4,4	7,2	7,4	8,5	6,9	1,2	—1,0	—1,9	— 6,7	— 0,6	— 0,2	— 0,4
Zugspitze	— 12,6	—13,7	—10,7	—8,1	—0,6	2,7	1,9	0,8	—4,9	—4,3	—5,0	—11,1	— 5,5	[5])— 5,3	— 0,2

[1]) 1866 bis 1925. — [2]) 1826 bis 1900. — [3]) 1871 bis 1920. — [4]) 1879 bis 1918. — [5]) 1901 bis 1925.

3. Niederschläge

im Jahre 1931

Beobachtungsstationen	Niederschlag, Höhe in mm												Jahresmenge			Zahl der Tage mit			
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1931	1851–1930 durchschnittl.	Proz. der normalen	Niederschlag ≧ 0,1 mm	Niederschlag ≧ 1,0 mm	Schnee ≧ 0,1 mm	Schneedecke
Westerland a. Sylt	74	49	35	71	50	29	244	89	69	21	37	39	807	731	110	196	129	29	41
Flensburg	85	48	18	75	55	37	256	100	69	36	29	40	848	750	113	226	140	47	43
Neumünster	85	70	33	68	40	68	216	92	66	53	22	60	873	733	119	223	137	40	39
Hamburg	73	40	45	70	106	61	196	104	87	32	14	55	883	712	124	198	134	29	24
Schwerin (Meckl.)	64	25	15	49	56	66	125	69	83	39	19	44	654	618	106	174	117	29	25
Lüneburg	76	40	34	62	146	75	165	75	98	31	17	49	868	611	142	212	131	48	32
Bremen	84	41	31	76	33	41	108	72	67	37	18	32	640	671	95	213	132	38	18
Emden	113	82	21	71	40	61	243	132	96	39	28	62	988	739	134	204	148	29	13
Hannover	68	22	20	67	32	78	160	121	89	39	17	31	744	607	123	179	129	32	19
Kassel	62	19	17	35	59	74	105	70	51	45	17	37	591	591	100	170	110	40	32
Arnsberg	142	65	44	97	104	89	122	146	73	60	17	87	1 046	913	115	165	154	41	47
Münster i. W.	95	51	15	62	59	58	108	119	36	36	19	45	703	745	94	174	133	22	12
Cleve	88	74	33	61	109	57	79	103	22	36	48	42	752	772	97	202	138	25	14
Köln	89	44	26	56	57	62	71	166	58	51	30	57	767	660	116	179	130	25	26
Aachen	125	52	30	94	70	30	70	152	38	58	22	57	798	844	95	205	139	36	22
Neuwied	81	41	13	52	72	49	107	128	43	30	25	46	687	559	123	200	123	25	21
Frankfurt a. M.	80	48	18	60	97	85	92	199	40	43	28	52	842	604	139	189	130	28	27
Geisenheim	75	40	11	42	62	34	77	156	43	33	24	43	640	530	121	157	118	24	25
Trier	131	51	25	67	49	95	105	215	33	56	36	52	915	701	131	175	125	28	23
Putbus	75	48	29	57	27	52	134	63	141	63	7	42	738	585	126	167	126	34	43
Köslin	87	33	38	103	38	60	80	140	174	98	17	63	931	694	134	208	141	61	86
Stettin	49	27	41	58	20	58	132	43	122	40	7	42	639	541	118	190	127	52	57
Kyritz	75	28	38	73	57	128	86	93	108	41	12	51	790	543	146	186	129	43	44
Berlin	73	26	22	60	66	95	116	54	107	38	7	43	707	583	121	201	125	47	67
Frankfurt a. O.	43	34	24	45	63	87	77	67	95	31	7	23	596	522	114	193	116	49	70
Torgau	56	25	13	46	29	96	64	58	71	28	9	32	527	542	97	162	112	33	31
Magdeburg	58	11	6	39	35	63	98	56	60	32	14	28	500	503	99	197	111	49	35
Erfurt	64	17	15	28	83	84	69	76	53	23	15	24	551	517	107	181	108	38	39
Plauen	60	42	31	44	36	123	105	72	61	33	17	45	669	[1] 683	98	208	137	58	60
Leipzig	64	38	21	60	34	123	120	66	86	37	15	44	708	[1] 621	114	192	125	49	28
Dresden	45	31	33	36	48	87	99	58	100	30	6	33	606	[1] 636	92	190	124	51	36
Tilsit	86	26	55	40	59	73	85	109	74	67	18	88	780	694	112	194	133	77	120
Königsberg i. Pr.	75	44	78	90	45	104	107	70	93	57	32	87	882	670	132	209	148	81	116
Treuburg	93	43	71	66	30	81	97	115	58	57	15	68	794	597	133	185	124	81	124
Osterode i. Ostpr.	54	51	36	33	24	102	88	99	56	48	22	66	679	565	120	224	127	82	103
Lauenburg i. P.	74	26	55	59	13	85	124	118	128	54	8	61	805	626	129	209	141	77	81
Deutsch Krone	43	29	30	60	43	45	92	101	79	40	3	37	602	574	105	174	109	58	70
Grünberg i. Schl.	46	32	27	51	33	56	92	86	79	36	4	30	572	619	92	198	119	61	73
Görlitz	67	49	47	55	56	76	95	68	125	32	10	48	728	683	107	185	141	52	61
Breslau	39	35	9	66	89	129	94	89	121	38	5	27	741	585	127	183	110	57	60
Rosenberg (O.-S.)	51	47	10	89	69	85	96	90	148	52	22	44	803	685	117	166	118	56	73
Ratibor	26	34	12	65	67	75	76	135	92	48	21	37	688	644	107	163	120	46	60
Kaiserslautern	116	51	28	70	63	57	115	120	47	33	26	57	783	[3] 707	111	193	123	26	40
Karlsruhe i. B.	116	52	35	99	154	89	176	215	67	37	24	51	1 115	[3] 742	150	195	144	35	25
Stuttgart	68	31	34	58	171	114	150	165	50	36	15	30	922	[3] 670	138	189	139	37	35
Freudenstadt	278	101	101	161	178	167	207	322	145	105	47	93	1 905	[3] 1 482	128	218	162	65	100
Ulm	78	19	77	62	123	101	86	109	82	85	16	29	867	[3] 689	126	176	131	38	26
Friedrichshafen	75	61	119	66	135	109	178	120	67	52	19	43	1 044	[3] 1 027	101	191	138	43	36
Würzburg	56	30	13	35	51	110	107	135	58	24	18	46	683	[3] 563	121	153	121	13	19
Nürnberg	59	27	25	39	79	103	73	105	68	19	25	35	657	[3] 583	113	175	130	41	38
München	54	51	53	96	49	109	117	158	126	85	29	34	961	[3] 912	105	189	140	52	84
Metten	111	34	22	63	28	60	149	185	85	40	17	91	885	[3] 894	99	173	140	42	89
Feldberg i. Taunus	140	76	35	73	77	85	110	235	75	53	46	71	1 076	992	185	203	165	65	106
Wasserkuppe	144	55	46	85	70	120	178	183	109	59	32	83	1 164	.	154	210	169	81	111
Brocken	266	73	90	107	101	97	182	159	160	101	60	108	1 504	1 659	90	258	190	124	177
Fichtelberg	123	72	78	79	55	91	156	154	217	64	24	88	1 201	[1] 1 069	112	215	172	113	184
Feldberg (Schwarzw.)	254	165	196	137	204	177	273	385	233	184	90	127	2 425	.	.	214	177	111	198
Schneekoppe	119	56	64	71	81	111	122	160	274	69	62	101	1 290	1 132	114	266	215	127	225
Zugspitze	59	90	67	123	52	189	255	253	231	62	50	75	1 506	[4] 1 315	115	218	176	191	326

[1]) 1866 bis 1925. — [2]) 1891 bis 1920. — [3]) 1879 bis 1918. — [4]) 1901 bis 1925. — [5]) 1871 bis 1920.

Internationale Übersichten



Internationale Übersichten

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm[1]	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Europa[2]	.	11 400 000	[3])498 000 000	.	.	.	.	*43,7*
Deutsches Reich[4]	Z. 16. 6. 1925	470 665	63 180 649	30 582 502	32 598 147	.	.	*134,24*
Albanien	Z. 25. 5. 1930	27 538	1 005 902	.	.	.	.	*36,53*
Andorra	Sch. 1930	453	6 025	.	.	.	.	*13,30*
Belgien	Z. 31. 12. 1930	30 440	8 092 004	4 007 418	4 084 586	62 622	*0,81*	*265,83*
Bulgarien	Z. 31. 12. 1926	103 146	5 478 741	2 743 025	2 735 716	105 295	*2,04*	*53,12*
Dänemark	Z. 5. 11. 1930	42 931	3 550 656	1 736 306	1 814 350	23 221	*0,66*	*82,71*
hierzu: Färöer	Z. 5. 11. 1930	1 399	24 2.0	12 142	12 058	273	*1,16*	*17,30*
Danzig	Z. 18. 8. 1929	1 894	407 517	191 524	215 993	4 704	*1,19*	*215,16*
Estland	Z. 28. 12. 1922	47 549	1 107 059	520 239	586 820	.	.	*23,28*
Finnland	Sch. 31. 12. 1930	388 451	3 667 067	1 809 069	1 857 998	.	.	*9,44*
davon Aaland	Sch. 31. 12. 1930	1 442	27 375	13 415	13 960	.	.	*18,98*
Frankreich (m. Elsaß-Lothr.)	Z. 8. 3. 1931	550 986	[5])41 834 923	.	.	218 205	*0,53*	*75,93*
Elsaß-Lothringen	Z. 8. 3. 1931	14 522	[5]) 1 898 376	.	.	20 655	*1,12*	*130,72*
Griechenland	Z. 16. 5. 1928	130 199	6 204 684	3 076 235	3 128 449	.	.	*47,66*
Großbritann. u. Nord Irland:								
England und Wales	Z. 26. 4. 1931	151 028	39 947 931	19 138 844	20 809 087	203 123	*0,53*	*264,51*
Schottland	Z. 26. 4. 1931	77 170	4 842 554	2 325 867	2 516 687	— 3 994	*—0,08*	*62,75*
Nord Irland	Z. 26. 4. 1931	13 563	1 256 561	608 088	648 473	.	.	*92,65*
Insel Man und Kanalinseln	Z. 26. 4. 1931	766	142 399	66 447	75 952	— 811	—0.55	*185,90*
Brit. Bes. Gibraltar[6]	Z. 26. 4. 1931	5	21 372	10 927	10 445	283	*1,42*	*4 274,40*
Brit. Bes. Malta	Z. 26. 4. 1931	316	241 621	.	.	1 694	*0,73*	*764,62*
Irischer Freistaat	Z.18./19.4.1926	68 893	2 971 992	1 506 889	1 465 103	.	.	*43,14*
Island	Z. 2. 12. 1930	102 819	108 644	.	.	1 395	*1,37*	*1,06*
Italien	Z. 21. 4. 1931	310 137	41 230 047	20 160 052	21 069 995	251 947	*0,63*	*132,94*
Jugoslawien	Z. 31. 3. 1931	248 665	13 930 918	6 894 561	7 036 357	191 360	*1,47*	*56,02*
Lettland	Z. 11. 2. 1930	65 791	1 900 045	886 078	1 013 967	11 048	*0,59*	*28,88*
Liechtenstein	Z. 1930	159	10 213	.	.	.	.	*64,23*
Litauen (ohne Memelgebiet)[7]	Z. 17. 9. 1923	53 242	2 028 971	967 560	1 061 411	.	.	*38,11*
Memelgebiet	Z. 20. 1. 1925	2 416	141 645	67 003	74 642	.	.	*58,63*
Luxemburg	Z. 31. 12. 1930	2 586	299 993	154 405	145 588	4 823	*1,65*	*116,01*
Monaco	Z. 1. 1. 1928	1,5	24 927	.	.	.	.	*16 618,00*
Niederlande	Z. 31. 12. 1930	34 225	7 920 388	3 935 635	3 984 753	105 507	*1,43*	*231,42*
Norwegen (ohne Svalbard und Jan Mayen)	Z. 31.12.1930	322 681	2 814 194	.	.	16 442	*0,60*	*8,72*
Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel) und Jan Mayen	Z. 31.12.1930	63 292	554	.	.	.	.	*0,01*
Österreich	Z. 7. 3. 1923	83 838	6 534 481	3 147 404	3 387 077	.	.	*77,94*
Polen	Z. 9. 12. 1931	388 390	32 132 936	.	.	493 159	*1,66*	*82,70*
Portugal[8]	Z. 1. 12. 1930	91 948	6 654 815	3 102 868	3 551 947	62 182	*0,98*	*72,38*
Rumänien	Z. 29. 12. 1930	294 967	18 025 237	.	.	.	.	*61,11*
Rußland (UdSSR)[2]		6 002 240	116 047 050	55 181 593	60 865 457	.	.	*19,33*
RSFSR, europäisch. Teil[2]	Z. 17.12.1926	5 423 864	82 045 623	38 647 200	43 398 423	.	.	*15,13*
darunter Uralgebiet	Z. 17.12.1926	1 756 104	6 786 339	3 167 763	3 618 576	.	.	*3,86*
Weißrußland (WSSR)	Z. 17.12.1926	126 792	4 983 240	2 439 801	2 543 439	.	.	*39,30*
Ukraine (USSR)	Z. 17.12.1926	451 584	29 018 187	14 094 592	14 923 595	.	.	*64,26*
San Marino	Sch. 1928	61	13 013	.	.	.	.	*213,33*
Schweden	Z. 31. 12. 1930	448 439	6 141 571	3 023 465	3 118 106	23 708	*0,39*	*13,70*
Schweiz	Z. 1. 12. 1930	41 295	4 066 400	.	.	18 608	*0,47*	*98,47*
Spanien[9]	Z. 31. 12. 1920	505 208	21 389 842	10 373 382	11 016 460	143 903	*0,69*	*42,34*
Tschechoslowakei	Z. 1. 12. 1930	140 394	14 726 158	.	.	111 298	*0,79*	*104,89*
Türkei (europäischer Teil)[10]	Z. 28. 10. 1927	23 975	1 040 669	.	.	.	.	*43,56*
Ungarn	Z. 31. 12. 1930	93 026	8 683 740	4 245 561	4 438 179	70 359	*0,84*	*93,35*
Vatikanischer Staat	Z. 30. 11. 1930	0,44	639	.	.	.	.	*1 452,27*

[1]) In der Fläche sind alle Binnengewässer (Flüsse, Seen usw.) enthalten; bei Schottland sind die Binnenseen und bei Nord Irland die gesamten Gewässer nicht enthalten. — [2]) Einschließlich des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes mit einer Fläche von etwa 1 300 000 qkm; im Süden ist als geographische Grenze der Kamm des Kaukasus-Gebirges angenommen. — [3]) Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 6*). — [4]) Einschließlich Saargebiet; vgl. S. 5. — [5]) Wohnbevölkerung. — [6]) Ohne Militär. — [7]) Ohne den durch Polen besetzten Teil des Distrikts Wilna. — [8]) Einschließlich Azoren und Madeira. — [9]) Einschließlich Balearen und Kanarische Inseln. — [10]) Vgl. Anm. 5 auf S. 2*.

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Asien[1]		42 000 000	[1] 1 121 000 000	.	.	.	.	26,7
Afghanistan	Sch. 1924	650 000	12 000 000	.	.	.	.	18,46
Arabien[3]								
Jemen		62 000	1 000 000	.	.	.	.	16,13
Nedschd		1 072 000	585 000	.	.	.	.	0,55
Hedschas		472 000	900 000	.	.	.	.	1,91
unter brit. Schutz:								
Katar	Sch.	22 100	26 000	.	.	.	.	1,18
Koweit		5 000	51 000	.	.	.	.	10,20
Oman		150 900	500 000	.	.	.	.	3,31
Seeräuberküste		15 600	80 000	.	.	.	.	5,13
Hadramaut		151 500	120 000	.	.	.	.	0,79
Bhutan	Sch. 1920	52 000	250 000	.	.	.	.	4,81
China	Sch. 1930	11 081 000	[4] 474 000 000	.	.	.	.	42,78
Irak	Z. 1920	370 980	2 849 282	.	.	.	.	7,68
Japan		678 340	91 723 012	46 483 907	45 239 105	1 442 106	1,64	135,22
eigentliches Japan		382 074	64 447 724	32 388 369	32 059 355	942 180	1,52	168,68
Formosa	Z. 1.10.1930	35 974	4 594 161	2 354 607	2 239 554	119 855	2,79	127,71
Korea		220 741	21 057 969	10 763 230	10 294 739	307 005	1,51	95,40
Süd Sachalin		36 089	295 187	168 528	126 659	18 287	7,33	8,18
Kwantung		3 462	1 327 971	809 173	518 798	54 779	4,60	383,58
Nepal	Sch. 1920	140 000	5 600 000	.	.	.	.	40,00
Persien	Sch. 1920	1 643 558	9 000 000	.	.	.	.	5,48
Rußland (UdSSR)[1]		15 173 947	30 980 865	15 861 759	15 119 106	.	.	2,04
RSFSR, asiatischer Teil[1]		14 227 582	18 845 621	9 523 435	9 322 186	.	.	1,32
Sibirien		4 062 889	8 687 939	4 270 494	4 417 445	.	.	2,14
ASSR der Jakuten		4 023 307	289 085	152 855	136 230	.	.	0,07
ASSR der Kasaken		2 979 618	6 503 006	3 331 097	3 171 909	.	.	2,18
ASSR der Kirgisen		195 237	993 004	516 395	476 609	.	.	5,09
Gebiet des Fernen Ostens		2 598 139	1 881 351	1 004 081	877 270	.	.	0,72
ASSR der Burjato-Mongolen	Z. 17.12.1926	368 392	491 236	248 513	242 723	.	.	1,33
Transkaukas. SFSR (KSFSR)		185 191	5 861 529	3 009 046	2 852 483	.	.	31,65
Aserbeidschansche SSR		85 968	2 314 571	1 212 859	1 101 712	.	.	26,92
Armenische SSR		29 964	880 464	448 674	431 790	.	.	29,38
Georgische SSR		69 259	2 666 494	1 347 513	1 318 981	.	.	38,50
TurkmenischeSSR (TSSR)		449 698	1 000 914	531 858	469 056	.	.	2,22
Usbekische SSR (UsSSR)		176 831	4 445 634	2 359 601	2 086 033	.	.	25,14
Tadschikische SSR		134 645	827 167	437 819	389 348	.	.	6,15
Siam	Z. 15. 7. 1929	518 159	11 506 207	5 795 065	5 711 142	229 885	2,22	22,21
Türkei (asiatischer Teil)[5]	Z. 28. 10. 1927	738 761	12 607 601	.	.	.	.	17,07
Brit. Domin., Besitz. usw.:								
Ceylon	Z. 1931	65 608	5 312 548	.	.	80 800	1,65	80,97
Cypern	Z. 1931	9 285	347 932	.	.	3 722	1,13	37,47
Hongkong	Z. 1931	1 010	852 932	489 646	363 286	23 777	3,24	1 132,19
Brit. Indien[6]	Z. 26. 2. 1931	4 675 616	352 837 778	.	.	3 389 530	1,01	75,46
Malaiische Schutzstaaten	Sch. 31.12.1929	247 355	3 750 869	.	.	.	.	15,16
Br. Nordborneo	Z. 1921	80 290	257 804	140 808	116 996	5 017	2,15	3,21
Straits Settlements (einschl. Labuan)	Z. 1931	4 145	1 114 012	671 216	442 796	23 024	2,30	268,76
Palästina (Mandat)	Z. 18. 11. 1931	23 316	1 035 154	.	.	30 886	3,45	44,40
Transjordanien (Mandat)	Sch. 1929	42 000	300 000	.	.	.	.	7,14
Französische Besitzungen:								
Französisch Indien	Z. 1. 7. 1926	513	273 081	.	.	1 384	0,51	532,32
Indo China	Z. 1. 7. 1931	741 396	21 452 000	.	.	264 600	1,31	28,93
Syrien u. Libanon (Mandat)	Z. 1929	148 821	2 687 280	.	.	.	.	18,06
Italienische Besitzungen[7]	Z. 21. 4. 1931	2 664	137 116	.	.	.	.	51,47
Niederländ. Besitzungen		1 900 134	60 731 025	.	.	1 138 019	2,07	31,96
Java und Madura		132 657	41 719 524	20 428 932	21 290 592	673 535	1,76	314,49
Übrige Besitzungen	Z. 7. 10. 1930	1 767 477	19 011 501	.	.	464 483	2,78	10,76
Borneo		533 838	2 194 533	.	.	56 853	2,98	4,11
Sumatra		422 527	7 661 399	.	.	180 926	2,68	18,13
Übrige Sunda-Inseln, Molukken und Neu Guinea		811 112	9 155 569	.	.	226 704	2,83	11,29
Portugiesische Besitzungen[8]	Sch. 31.1.1929	22 809	1 139 763	.	.	.	.	49,97
Besitz. d. V. St. v. Amerika:								
Philippinen	Sch. 1. 7. 1931	296 373	12 419 100	.	.	183 025	1,61	41,90

[1]) Ausschließlich des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes, vgl. Anm. 2 auf S. 1*. — [2]) Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 6*). — [3]) Gesamtfläche Arabiens etwa 2 600 000 qkm. — [4]) Schätzung des Ministeriums des Innern auf Grund von Teilzählungen. — [5]) Die Bevölkerung der gesamten Türkei beträgt 13 648 270, davon 6 563 879 männlichen und 7 084 391 weiblichen Geschlechts. — [6]) Einschl. Aden mit Perim u. Sokotra. — [7]) Rhodos, Dodekanes, Pachtgebiet von Tientsin. — [8]) Goa, Makao, Damao, Diu, Timor.

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Afrika[1] ...	.	29 000 000	145 000 000	.	.	.	.	*5,0*
Abessinien	Sch. 1928	800 000	10 000 000	.	.	.	.	*12,50*
Ägypten[2]	Z. 19. 2. 1927	35 158	14 177 864	7 058 073	7 119 791	.	.	*403,26*
Liberien	Sch. 1923	95 400	2 000 000	.	.	.	.	*20,96*
Marokko (Tangergebiet) ...	Sch. 1926	373	80 000	.	.	.	.	*214,48*
Sudan (engl.-ägypt. Kondominium)	Sch. 31.12.1929	2 611 000	5 605 848	.	.	.	.	*2,15*
Belg. Bes. Kongo	Sch. 31. 12. 1925	2 385 120	[3] 8 945 000	.	.	.	.	*3,75*
Belg. Bes. Ruanda-Urundi (Mandat)[4] ...	Sch. 31. 12. 1925	54 800	4 500 000	.	.	.	.	*82,12*
Brit. Domin., Besitz. usw.:								
Ascension, Tristan-da-Cunha	Sch. 1928/29	204	380	.	.	.	.	*1,86*
Basutoland	Z. 3. 5. 1921	30 344	498 781	223 835	274 946	9 427	*2,09*	*16,44*
Betschuanaland (Prot.) ..	Z. 3. 5. 1921	712 435	152 983	79 414	73 569	2 763	*1,99*	*0,21*
Gambia (Kol. u. Prot.) ..	Z. 24. 4. 1921	10 706	210 530	111 020	99 510	.	.	*19,66*
Goldküste[5]	Z. 1931	207 863	3 121 214	.	.	109 146	*4,24*	*15,02*
Kenya (Kol. u. Prot.)...	Sch. 31.12.1929	582 374	3 003 158	.	.	.	.	*5,16*
Mauritius u. Depend. ...	Z. 20. 5. 1921	2 096	385 085	.	.	.	.	*183,72*
Nigeria (Kol. u. Prot.) ...	Z. 23. 4. 1931	869 400	20 762 083	.	.	.	.	*23,88*
Nyassaland (Prot.)	Sch. 31.12 1929	103 486	1 359 998	627 686	732 312	.	.	*13,14*
Rhodesia Nord Rhodesia	Sch. 31.12.1929	745 772	1 308 632	601 290	707 342	.	.	*1,75*
Rhodesia Süd Rhodesia	Z. 5. 1931	384 794	1 108 949	.	.	26 453	*2,54*	*2,88*
Sansibar (Prot.) u. Pemba	Sch. 1927	2 642	221 925	.	.	.	.	*84,00*
Seychellen m. Nebeninseln	Z. 24. 4. 1921	404	24 523	11 974	12 549	183	*0,81*	*60,70*
Sierra Leone (Kol. u. Prot.)	Z. 24. 4. 1921	80 400	1 541 311	.	.	13 818	*0,94*	*19,17*
Somaliland (Prot.)	Z. 24. 4. 1921	176 113	347 000	.	.	.	.	*1,97*
St. Helena	Z. 24. 4. 1921	122	3 747	1 756	1 991	.	.	*30,71*
Südafrikanische Union[6] .	Z. 3. 5. 1921	1 222 268	6 928 580	3 536 992	3 391 588	95 519	*1,48*	*5,67*
Swaziland	Z. 3. 5. 1921	17 295	112 951	.	.	.	.	*6,53*
Uganda (Prot.).....	Z. 1921	304 873	3 071 608	.	.	22 828	*0,77*	*10,08*
Teil v. Kamerun (Mandate)[7]	Sch. 1926	80 300	666 840	.	.	.	.	*8,30*
» » Togo .... (Mandate)[7]	Z. 1921	33 773	188 068	.	.	.	.	*5,57*
Tanganyika Terr. (Mandat)[7][8]	Z. 24. 4. 1921	945 595	4 124 438	.	.	.	.	*4,36*
Südwestafrika (Mandat)[7]	Z. 1926	835 950	258 905	.	..	.	.	*0,31*
Französische Besitzungen u. Mandate:								
Französisch Äquatorial-Afrika[10]	Z. 1. 7. 1931	2 370 000	3 196 687	.	.	13 303	*0,42*	*1,35*
Französisch Nordafrika:								
Algerien[9]	Z. 8. 3. 1931	2 195 000	6 553 451	.	.	97 991	*1,55*	*2,99*
Marokko (Prot.).....	Z. 8. 3. 1931	420 000	5 057 000	.	.	32 600	*0,66*	*12,04*
Tunesien (Prot.).....	Z. 22. 3. 1931	125 130	2 410 692	.	.	50 197	*2,20*	*19,27*
Französisch Westafrika ..	Z. 1. 7. 1931	3 749 200	14 575 973	.	.	206 872	*1,47*	*3,89*
Französisch Ost- und Südafrika:								
Madagaskar (einschl. Komoren) und Depend.	Z. 1. 7. 1926	627 327	3 621 342	.	.	.	.	*5,77*
Réunion	Z. 1. 7. 1926	2 400	186 637	.	.	.	.	*77,77*
Somaliküste	Z. 1. 7. 1931	22 000	69 362	.	.	— 3 282	*—4,23*	*3,15*
Teil von Kamerun ..... (Mandate)[7][10]	Z. 1. 7. 1931	418 215	2 192 163	.	.	62 719	*3,08*	*5,24*
Teil von Togo (Mandate)[7][10]	Z. 1. 7. 1931	56 169	747 646	.	.	1 054	*0,14*	*13,31*

[1]) Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1 b auf Seite 6*). — [2]) Die gesamte Fläche des außer von der seßhaften Bevölkerung noch von rund 40 000 Nomaden bewohnten Landes beträgt etwa 994 000 qkm. — [3]) Weiße Bevölkerung am 1. 1. 1928: 20 702. — [4]) Teil des ehemaligen Deutsch Ostafrika. — [5]) Einschließlich Aschanti und Nordgebiete. — [6]) Zahl der weißen Einwohner nach der Z. vom 5. 5. 1931: 1 828 175. — [7]) Ehemalige deutsche Schutzgebiete (jetzige Mandatsgebiete). — [8]) Ehem. Deutsch Ostafrika, ohne Ruanda-Urundi; vgl belgische Besitzungen in Afrika. — [9]) Einschließlich des gesamten Hintorlandes. [10]) Bei Äquatorialafrika sind die vom franz. Mandatsgebiet Kamerun abgetrennten Gebietsteile nachgewiesen.

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in v Hd. mittler. Bevölkerung	
Italienische Besitzungen:								
Eritrea	Z. 21.4.1931	119 000	621 776	.	.	.	.	5,22
Somaliland (einschl. Jubaland)	Z. 21.4.1931	600 000	990 815	.	.	.	.	1,65
Tripolis u. Cyrenaika	Z. 21.4.1931	1 500 000	705 187	.	.	.	.	0,47
Portugiesische Besitzungen:								
Angola	Sch. 1929	1 255 775	2 503 000	.	.	.	.	1,99
Guinea	Sch.31.12.1929	36 125	343 961	.	.	.	.	9,52
Moçambique	Z. 3. 5. 1928	771 133	3 514 612	1 670 018	1 844 594	.	.	4,56
Übrige Besitzungen[1]	Sch.31.12.1929	4 871	207 355	.	.	.	.	42,57
Spanische Besitzungen[2]	Z. 31. 12.1920	340 100	983 170	.	.	.	.	2,89
Amerika[3]		43 000 000	249 000 000	.	.	.	.	5,8
a. Nordamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Verein. Staaten v. Amerika:								
Neu England	Z. 1. 4. 1930	172 083	8 166 341	.	.	76 543	0,98	47,46
Mittelatlantischer Bezirk	Z. 1. 4. 1930	265 684	26 260 750	.	.	399 961	1,65	98,84
Nordöstlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	642 759	25 297 185	.	.	382 164	1,63	39,36
Nordwestlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	1 342 951	13 296 915	.	.	75 267	0,63	9,90
Südatlantischer Bezirk	Z. 1. 4. 1930	732 927	15 793 589	.	.	180 332	1,21	21,55
Südöstlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	470 163	9 887 214	.	.	99 391	1,06	21,03
Südwestlicher Zentralbezirk	Z. 1. 4. 1930	1 134 181	12 176 830	.	.	193 460	1,73	10,74
Gebirgsbezirk	Z. 1. 4. 1930	2 240 977	3 701 789	.	.	36 569	1,04	1,65
Pazifischer Bezirk	Z. 1. 4. 1930	839 697	8 194 433	.	.	262 756	3,82	9,76
Zusammen	Z. 1. 4. 1930	7 841 422	122 775 046	62 137 080	60 637 966	1 706 443	1,49	15,66
Alaska	Z. 1. 4. 1930	1 530 327	59 278	.	.	424	0,74	0,04
b. Mittelamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Costa Rica	Z. 11. 5. 1927	58 000	471 525	.	.	.	.	8,13
Cuba	Sch.30.6.1930	114 524	3 607 919	.	.	.	.	31,50
Guatemala	Z. 28. 8. 1921	109 724	2 004 900	991 896	1 013 004	.	.	18,27
Haiti	Sch. 1. 1. 1927	27 844	2 300 200	.	.	.	.	82,61
Honduras	Z. 29. 6. 1930	154 305	859 761	.	.	45 414	5,82	5,57
Mexiko	Z. 15. 5. 1930	1 969 153	16 404 030	8 065 695	8 338 335	243 442	1,58	8,33
Nicaragua	Z. 1. 1. 1920	118 453	638 119	311 613	326 506	.	.	5,39
Panama	Z. 1930	74 522	467 459	.	.	2 136	0,47	6,27
Salvador	Z. 10. 5. 1930	34 126	1 437 157	713 303	723 854	.	.	42,11
Dominikanischer Freistaat	Z. 24. 12. 1920	48 711	894 665	446 384	448 281	.	.	18,37
Besitz d. V. St. v. Amerika								
Panamakanalzone	Z. 1. 4. 1930	1 434	39 467	.	.	1 660	5,33	27,52
Portorico	Z. 1. 4. 1930	8 896	1 543 913	.	.	24 410	1,72	173,55
Jungfern-Inseln	Z. 1. 4. 1930	345	22 012	.	.	.	.	63,80
c. Südamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Argentinien	Sch. 1. 1. 1932	2 797 113	11 658 000	.	.	.	.	4,17
Bolivien	Sch. 1930	1 332 808	2 972 587	.	.	.	.	2,23
Brasilien	Z. 1. 9. 1920	8 494 299	30 635 605	15 443 818	15 191 787	.	.	3,61
Chile	Z. 27. 11. 1930	741 767	4 287 445	2 122 709	2 164 736	55 587	1,39	5,78
Columbien	Z. 16. 11. 1928	1 201 520	7 851 000	3 937 892	3 913 108	19, 592	2,91	6,53
Ecuador	Sch. 1931	451 180	2 500 000	.	.	.	.	5,54
Paraguay	Sch. 1929	418 727	843 905	.	.	.	.	2,02
Peru	Sch. 1927	1 378 360	6 147 000	.	.	.	.	4,46
Uruguay	Sch. 1. 1. 1931	186 926	1 903 083	.	.	.	.	10,18
Venezuela	Z. 31. 1./3. 2. 1926	1 020 400	3 026 878	.	.	120 968	4,45	2,97

[1]) Kapverdische Inseln, Inseln São Thomé und Principe. — [2]) Span. Marokko mit den ehem. Presidios Ceuta, Melilla usw., Fernando Po, Westsahara, Rio Muni (span. Guinea) mit vorgelagerten Inseln. — [3]) Vgl. Anm. 1 auf Seite 3*.

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in vH d. mittler. Bevölkerung	
d. Fremdl. Besitzungen								
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Bermudainseln	Z. 24. 4. 1921	49	20 127	9 629	10 498	113	0,58	410,76
Canada	Z. 1. 6. 1931	9 556 817	10 374 196	.	.	158 571	1,65	1,09
Falklandinseln	Z. 24. 4. 1921	11 960	3 431	2 522	909	16	0,48	0,29
Britisch Guayana	Z. 24. 4. 1921	231 744	297 691	151 261	146 430	— 1 635	—0,53	1,28
Britisch Honduras	Z. 1931	22 269	51 347	25 524	25 823	603	1,25	2,31
Neufundland mit Labrador	Sch.31.12.1929	417 470	270 564	.	.	.	.	0,65
Britisch Westindien	Z. 24. 4. 1921	32 338	1 726 825	.	.	3 833	0,22	53,40
Dänische Besitzung:								
Grönland	Z. 1. 10. 1921	[1] 2 170 000	14 355	6 934	7 421	.	.	.
Französische Besitzungen:								
Guadeloupe und Dep.	Z. 1. 7. 1931	1 780	267 407	.	.	4 833	1,89	150,23
Französisch Guayana	Z. 1. 7. 1931	88 240	29 085	.	.	— 3 651	—9,55	0,33
Martinique	Z. 1. 7. 1931	985	234 505	.	.	1 677	0,73	238,08
St. Pierre und Miquelon	Z. 1. 7. 1931	240	4 321	.	.	58	1,39	18,00
Niederländische Besitzungen:								
Curaçao	Z. 31. 12. 1921	1 044	54 963	23 185	31 778	— 20	—0,04	52,65
Surinam	Z. 31. 7. 1921	140 651	128 822	66 238	62 584	4 259	3,96	0,92
Australien u. Polynesien [2]		8 600 000	10 000 000	.	.	.	.	1,2
Brit. Dominions, Besitzungen usw.:								
Australischer Staatenbund	Sch. 31. 21. 1930	7 703 850	[3] 6 476 032	3 304 091	3 171 941	104 030	1,75	0,84
hierzu Papua (Brit.-Neu Guinea)	Sch. 30. 6. 1930	234 489	276 525	.	.	.	.	1,18
Norfolkinseln	Sch. 30. 6. 1930	34	942	517	425	52	2,94	27,71
Fidschiinseln	Z. 24. 4. 1921	19 256	157 266	88 464	68 802	.	.	8,17
Freundschaftsinseln	Z. 26. 4. 1921	997	24 937	12 980	11 957	.	.	25,01
Gilbert- und Ellice-inseln (Prot.)	Z. 24. 4. 1921	1 185	29 897	15 618	14 279	.	.	25,23
Neu Seeland	Z. 20. 4. 1926	268 996	1 358 346	.	.	.	.	5,05
Eigentl. Neu Seeland	Z. 20. 4. 1926	267 497	[4] 1 344 469	686 384	658 085	25 111	1,96	5,03
Außeninseln	Z. 20. 4. 1926	735	unbewohnt	.	.	.	.	.
Cookinseln, Kermadec u. and. südpazifische Inseln	Z. 20. 4. 1926	764	13 877	.	.	.	.	18,17
Salomoninseln (Prot.)	Sch. 31. 12. 1929	37 812	150 000	.	.	.	.	3,97
Nauru (Marschallinseln), Mandat [5]	Sch. 1. 4. 1930	22	2 684	.	.	.	.	122,00
Neu Guinea (einschl. Bismarckarchipel und ehem. deutsche Salomoninseln), brit. Mandat [5] in austr. Verwaltung	Sch. 30. 6. 1930	240 000	524 385	.	.	.	.	2,18
Westsamoa (Sawaii und Upolu), brit. Mandat [5] in neuseeländ. Verwltg.	Sch. 31. 12. 1929	3 263	43 958	22 993	20 965	.	.	13,47
Neue Hebriden (brit.-franz. Kondominium)	Sch. 1929	13 230	64 570	.	.	.	.	4,88
Französische Besitzungen:								
Neukaledonien und Dep.	Z. 1. 7. 1931	18 499	57 165	.	.	— 93	—0,16	3,09
Französisch Ozeanien	Z. 1. 8. 1926	3 998	35 862	.	.	872	2,59	8,97
Japanische Mandatsgebiete:								
Pazif. Inseln (Karolinen, Marianen, Marschallinseln) [5]	Z. 1. 10. 1925	2 149	56 293	.	.	.	.	26,19
Besitz. d. Ver. St. v. Amerika:								
Guam (Marianen)	Z. 1. 4. 1930	534	18 509	.	.	.	.	34,66
Hawaii	Z. 1. 4. 1930	16 702	368 336	.	.	11 242	3,60	22,05
Samoainseln (Tutuila usw.)	Z. 1. 4. 1930	194	10 055	.	.	.	.	51,83

[1] Davon 88 000 qkm gletscherlos. — [2] vgl. Anm. 1 auf Seite 3*. — [3] Ohne Ureinwohner (etwa 60 000). — [4] Ausschl. 63 670 Maoris. — [5] Ehemalige deutsche Schutzgebiete (jetzige Mandatsgebiete).

1b*). Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen

Länder[1])	Quelle[2])	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1 000)
Europa			
Deutsches Reich (mit Saargebiet)	A. Q.	1. 1. 1932	65 594
Bulgarien	A. Q.	1. 1. 1932	6 067
Dänemark	N. Q.	1. 7. 1931	3 566
Großbritannien und Nord Irland:			
England und Wales	A. Q.	1. 7. 1931	39 988
Schottland	A. Q.	1. 7. 1932	4 880
Nord Irland	I. H.	1. 7. 1930	1 244
Irischer Freistaat	I. H.	1. 7. 1930	2 945
Estland	A. Q.	1. 1. 1932	1 120
Finnland	St. Y.	1. 1. 1931	3 658
Frankreich	A. Q.	1. 7. 1931	41 860
Griechenland	A. Q.	1. 1. 1931	6 397
Italien	A. Q.	1. 5. 1932	41 605
Lettland	N. Q.	1. 4. 1931	1 909
Litauen (mit Memelgebiet)	A. Q.	1. 1. 1932	2 393
Niederlande	A. Q.	1. 1. 1932	8 062
Österreich	A. Q.	1. 1. 1931	6 722
Schweiz	N. Q.	1. 4. 1931	4 079
Spanien	A. Q.	1. 1. 1931	22 940
Ukraine	A. Q.	1. 1. 1931	31 403
Ungarn	A. Q.	1. 1. 1932	8 734
Weißrußland	A. Q.	1. 1. 1931	5 246
Asien			
Französische Besitzungen:			
Französisch Indien	St. Y.	1. 1. 1930	289
Besitzungen der Vereinigten Staaten von Amerika:			
Philippinen	A. Q.	1. 7. 1931	12 419
Afrika			
Ägypten	A. Q.	1. 7. 1929	14 761
Britische Dominions, Besitz. usw.:			
Basutoland	I. H.	1. 1. 1928	564
Mauritius und Depend.	St. Y.	1. 1. 1930	415
Südafrikanische Union	A. Q.	1. 7. 1930	8 013
Uganda (Prot.)	St. Y.	1. 1. 1931	3 514
Tanganyika Territ. (ehemal. Deutsch-Ostafrika; Mandat).	N. Q.	1. 1. 1930	4 825
Amerika			
Brasilien	St. Y.	1. 1. 1930	40 275
Chile	A. Q.	1. 1. 1932	4 351
Costa Rica	St. Y.	1. 1. 1930	504
Dominikanischer Freistaat	St. Y.	1930	1 200
Guatemala	N. Q.	1927	2 454
Nikaragua	St. Y.	1930	750
Venezuela	I. H.	1. 1. 1930	3 157
Britische Besitzungen:			
Britisch Guayana	St. Y.	1. 1. 1930	310
Britisch Honduras	St. Y.	1. 1. 1930	51
Jamaika	St. Y.	1. 1. 1930	994
Niederländische Besitzungen:			
Curaçao	St. Y.	1. 1. 1931	76
Surinam	St. Y.	1. 1. 1931	153
Australien und Polynesien			
Brit. Dominions, Besitzungen usw.:			
Australischer Staatenbund	A. Q.	1. 1. 1931	6 476
Britisch Neuguinea (Papua)	St. Y.	1. 7. 1929	277
Neuseeland (einschl. Maoris)	A. Q.	1. 4. 1931	1 511

*) Soweit nicht schon in Übersicht 1a aufgeführt. — [1]) Länder, von denen Angaben über die fortgeschriebenen oder geschätzten Einwohnerzahlen vorliegen. — [2]) Quellenangabe: A. Q. = Amtliche Veröffentlichung des betreffenden Landes. — I. H. = Veröffentlichungen des Internationalen Statistischen Amtes im Haag. — St. Y. = The Statesmans Year-Book 1932. — N. Q. = Andere Veröffentlichungen nichtamtlichen Charakters.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern

Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Infolge der seit 1910 eingetretenen Veränderungen des Gebietsumfanges konnten bei mehreren Staaten für 1910 bzw. 1920 vergleichbare Verhältniszahlen nicht berechnet werden

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Europa			
Deutsches Reich[1])	31. 12. 1931 *)		
Berlin	4 288	[2])3 804	[2])3 730
Hamburg	1 137	997	931
Köln a. Rh.	740	643	517
München	730	646	596
Leipzig	718	608	590
Essen a. Ruhr	648	443	295
Dresden	630	535	548
Breslau	617	532	512
Frankfurt a. M.	537	435	415
Dortmund	533	297	214
Düsseldorf	473	410	359
Hannover	445	314	302
Duisburg-Hamborn [3])	441	355	331
Nürnberg	416	355	333
Wuppertal [4])	413	316	339
Stuttgart	402	311	286
Chemnitz	360	307	288
Gelsenkirchen	335	169	170
Bochum	320	143	137
Bremen	309	259	247
Magdeburg	309	286	280
Königsberg i. Pr.	296	265	246
Mannheim	272	231	194
Stettin	271	233	236
Altona	241	170	173
Kiel	220	206	212
Halle a. S.	204	184	181
Gladbach-Rheydt [5])	201	65	66
Oberhausen	194	99	90
Augsburg	176	156	102
Kassel	175	163	153
Krefeld-Uerdingen [6])	166	125	129
Karlsruhe	157	138	134
Braunschweig	156	140	144
Aachen	154	146	156
Wiesbaden	153	98	109
Hagen	147	93	89
Erfurt	142	130	111
Solingen	140	49	51
Mainz	134	109	111
Mühlheim	134	128	113
Hindenburg-Oberschl.	132	67	63
Lübeck	130	112	99
Saarbrücken	130	111	105
Münster i. W.	122	101	90
Bielefeld	121	79	78
Plauen i. V.	115	106	121
Harburg-Wilhelmsburg [7])	114	66	67
Gleiwitz	111	68	67
Ludwigshafen a. Rh.	109	92	83
Remscheid	102	74	72
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	51	42	41
b. Einwohnerzahl	19 720	15 119	14 150
c. v H der Gesamtbevölkerung	30,1	25,3	24,2
Belgien	31. 12. 1930		
Brüssel (m. Vororten)	[8]) 833	756	720
Antwerpen	284	302	302
Gent	170	167	166
Lüttich	166	163	167
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	4	4
b. Einwohnerzahl	.	1 388	1 355
c. v H der Gesamtbevölkerung	.	18,6	18,1
Bulgarien	31. 12. 1926		
Sofia	213	154	103
v H der Gesamtbevölkerung	3,9	3,2	.
Dänemark	5. 11. 1930		
Kopenhagen	771	561	462
Frederiksberg	[8]) 106	105	97
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	1	2	1
b. Einwohnerzahl	771	666	462
c. v H der Gesamtbevölkerung	21,7	20,4	15,8

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Noch: Europa	18. 8.		
Danzig, Freie Stadt	1929		
Danzig	235	195	170
vH der Gesamtbevölkerung	*57,7*	*53,6*	*51,4*
Estland	1. 3. 1929*)		
Reval	133	122	.
vH der Gesamtbevölkerung	*11,9*	*11,2*	.
Finnland	1. 1. 1930*)		
Helsingfors	234	186	147
vH der Gesamtbevölkernng	*6,4*	*5,5*	*4,7*
Frankreich	8. 3. 1931		
Paris	2 891	2 906	2 888
Marseille	801	586	551
Lyon	580	562	524
Bordeaux	263	267	262
Nizza	220	156	140
Lille	202	201	218
Toulouse	195	175	150
Saint-Etienne	191	168	149
Nantes	187	184	171
Straßburg	181	167	178
Le Havre	165	163	136
Toulon	133	106	105
Rouen	123	124	125
Nancy	121	113	120
Roubaix	117	113	123
Reims	113	77	115
Clermont Ferrand	103	83	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	17	15	16
b. Einwohnerzahl	6 586	5 991	5 955
c. vH der Gesamtbevölkerung	*15,7*	*15,3*	*14,4*
Griechenland	16. 5. 1928		
Athen	453	293	167
Piräus	251	131	72
Saloniki	237	170	157
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2
b. Einwohnerzahl	941	594	324
c. vH der Gesamtbevölkerung	*15,2*	*10,3*	.
Großbritannien und Nord Irland:	26. 4.		
England u. Wales[10])	1931		
London (ohne Vororte)	[11])4397	4 485	4 522
Birmingham	1 002	919	840
Liverpool	856	803	753
Manchester	766	730	714
Sheffield	512	491	460
Leeds	483	458	454
Bristol	399	377	357
Kingston upon Hull	313	287	278
Bradford	298	286	288
West Ham	294	301	289
Newcastle upon Tyne	283	275	267
Stoke on Trent	277	240	235
Nottingham	269	263	260
Portsmouth	249	247	234
Leicester	239	234	227
Croydon	233	191	170
Cardiff	224	200	182
Salford	223	234	231
Plymouth	208	210	207
Sunderland	186	159	151
Willesden	184	166	154
Bolton	177	179	181
Southampton	176	161	145
Coventry	167	128	106
Swansea	165	158	144
Tottenham	158	147	137
Birkenhead	148	146	131
Brighton	147	142	131
East Ham	142	143	133
Derby	142	130	123
Rhondda	141	163	153
Oldham	140	145	147
Middlesbrough	138	131	120
Wolverhampton	133	102	95
Walthamstow	133	127	125
Ilford	131	.	.
Leyton	128	128	125
Norwich	126	121	121
Stockport	126	123	120
Blackburn	123	127	133
Gateshead	122	125	117
Southend on Sea	120	106	71
Preston	119	117	117
Ealing	118	.	.
Bournemouth	117	.	.
Hendon	116	.	.
Huddersfield	113	110	108
South Shields	113	117	109
St. Helens	107	103	97
Walsall	103	.	.
Blackpool	102	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	51	45	42
b. Einwohnerzahl	15 886	14 735	13 999
c. vH der Gesamtbevölkerung	*39,8*	*38,9*	*38,8*
Schottland	26. 4. 1931		
Glasgow	1 088	1 034	784
Edinburgh	439	420	320
Dundee	176	168	165
Aberdeen	167	159	164
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	4	4
b. Einwohnerzahl	1 870	1 781	1 433
c. vH der Gesamtbevölkerung	*38,6*	*36,5*	*30,1*
Nord Irland	18. 4. 1926		
Belfast	415	393	387
vH der Gesamtbevölkerung	*33,0*	*30,6*	*30,9*
Irischer Freistaat	18. 4. 1926		
Dublin	419	399	305
vH der Gesamtbevölkerung	*14,1*	*12,6*	*9,7*
Italien	21. 4. 1931		
Rom	1 008	692	542
Mailand	992	836	599
Neapel	839	772	678
Genua	608	316	272
Turin	597	502	427
Palermo	390	394	341
Florenz	316	254	233
Venedig	260	192	161
Triest	250	239	161
Bologna	246	211	173
Catania	228	252	211
Messina	183	176	127
Bari	172	115	104
Verona	154	93	.
Padua	131	112	96
Livorno	124	115	105
Reggio di Calabria	123	59	.
Brescia	119	100	83
Ferrara	116	108	95
Spezia	108	88	.
Tarent	106	104	69
Cagliari	102	62	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	22	18	14
b. Einwohnerzahl	7 172	5 490	4 134
c. vH der Gesamtbevölkerung	*17,4*	*14,2*	*11,4*
Jugoslawien	31. 3. 1931		
Belgrad	242	115	91
Zagreb (Agram)	186	108	79
Subotica (Maria Theresiopel)	100	91	95
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	—
b. Einwohnerzahl	528	314	—
c. vH der Gesamtbevölkerung	*3,8*	*2,6*	—
Lettland	11. 2. 1930		
Riga	378	185	.
vH der Gesamtbevölkerung	*19,9*	*11,6*	.
Niederlande	31. 12. 1930		
Amsterdam	752	647	566
Rotterdam	582	516	418
Der Haag	437	355	271
Utrecht	154	140	119
Haarlem	119	77	69
Groningen	105	90	75
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	6	4	4
b. Einwohnerzahl	2 149	1 658	1 374
c. vH der Gesamtbevölkerung	*27,1*	*24,2*	*23,5*
Norwegen	1. 12. 1930		
Oslo	253	258	243
vH der Gesamtbevölkerung	*9,0*	*9,7*	*10,3*
Österreich	1. 1. 1931*)		
Wien	1 836	1 866	2 031
Graz	.	153	152
Linz	[13]) 118	102	68
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	.	3	2
b. Einwohnerzahl	.	2 121	2 183
c. vH der Gesamtbevölkerung	.	*32,4*	*32,8*
Polen	9. 12. 1931		
Warschau	1 179	936	864
Lodz	605	452	404
Lemberg	316	219	206
Posen	247	170	157
Krakau	221	182	152
Wilna	197	129	188
Kattowitz	128	45	43
Czenstochau	118	80	.
Bromberg	118	88	58
Lublin	113	94	.
Sosnowice	109	86	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	11	6	6
b. Einwohnerzahl	3 351	2 088	1 971
c. vH der Gesamtbevölkerung	*10,4*	*7,7*	.
Portugal	1. 12. 1925		
Lissabon	[13]) 530	486	435
Porto	216	203	194
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	2	2
b. Einwohnerzahl	746	689	629
c. vH der Gesamtbevölkerung	*12,2*	*11,4*	*10,6*

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Noch: Europa			
Rumänien	**29. 12. 1930**		
Bukarest	631	348	338
Kischinew (Chisinau)	117	114	118
Czernowitz (Cernauti)	111	.	.
Jassy	103	.	.
Galatz	101	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	5	2	2
b. Einwohnerzahl	1 063	462	456
c. v H der Gesamtbevölkerung	*5,9*	*2,8*	.
Rußland (UdSSR), europ. Teil	**17. 12. 1926**		
Moskau	2 026	1 028	1 506
Leningrad	1 614	706	1 911
Kiew	514	366	446
Odessa	421	435	498
Charkow	417	284	224
Rostow a. D.	308	177	125
Dnepropetrowsk (Ekaterinoslaw)	233	164	151
Saratow	215	190	202
Nishny-Nowgorod	185	.	108
Kasan	179	146	183
Astrachan	177	123	150
Samara	176	176	125
Krasnodar	163	.	71
Tula	153	129	135
Stalingrad (Zaritzin)	148	.	80
Swerdlowsk (Ekaterinburg)	136	.	.
Minsk	132	.	111
Orenburg	123	.	.
Woronesch	120	.	.
Jaroslaw	114	.	.
Iwano-Wosnessensk	111	.	.
Twer	106	.	.
Stalin (Jusowka)	106	.	.
Nikolajew	105	109	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	24	.	.
b. Einwohnerzahl	7 982	.	.
c. v H der Gesamtbevölkerung	*7,0*	.	.
Schweden	**31. 12. 1930**		
Stockholm	502	419	342
Göteborg	244	202	168
Malmö	128	114	83
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2
b. Einwohnerzahl	874	735	510
c. v H der Gesamtbevölkerung	*11,2*	*12,4*	*9,3*
Schweiz	**1. 12. 1930**		
Zürich	249	207	189
Basel	147	136	132
Genf	143	135	126
Bern	112	105	91
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	4	3
b. Einwohnerzahl	651	583	447
c. v H der Gesamtbevölkerung	*16,0*	*15,0*	*11,9*
Spanien	**1. 1. 1931*)**		
Madrid	834	751	572
Barcelona	783	710	560
Valencia	275	251	233
Sevilla	219	206	155
Malaga	161	151	133
Zaragoza	159	141	106
Murcia	158	141	125
Vizcaya (Bilbao)	154	113	94
Granada	110	103	81
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	9	9	7
b. Einwohnerzahl	2 853	2 567	1 804
c. v H der Gesamtbevölkerung	*12,4*	*12,0*	*9,4*
Tschechoslowakei	**1. 12. 1930**		
Prag	848	677	224
Brünn	264	222	126
Mährisch Ostrau	125	114	37
Preßburg	124	93	.
Pilsen	114	108	80
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	5	4	2
b. Einwohnerzahl	1 475	1 121	350
c. v H der Gesamtbevölkerung	*10,0*	*8,2*	*2,6*
Türkei, europ.	**28. 10. 1927**		
Konstantinopel (europ. u. asiat.)	718	1 200	943
Ungarn	**31. 12. 1930**		
Budapest (ohne Vororte)	1 005	926	880
Szegedin	135	118	118
Debreczin	117	103	93
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2
b. Einwohnerzahl	1 257	1 147	998
c. v H der Gesamtbevölkerung	*14,5*	*14,4*	*13,3*
Asien			
China [14])			
Schanghai	2 674	1 000	651
Tientsin	1 389	800	800
Kanton	812	900	900
Peking	811	805	805
Tschengtu	800	.	.
Hankau	778	1 320	826
Wentschau	678	.	.
Tschungking	635	614	598
Tschanscha	607	250	250
Wutschang	600	.	.
Nanking	523	377	267
Lantschau	500	.	.
Hangtschau	427	684	350
Futschau	388	624	624
Tsingtau	350	.	.
Nantschang	300	.	.
Sutschau	260	500	500
Charbin	253	.	.
Tsinan	250	.	.
Kaifeng	223	.	.
Ningpo	213	470	350
Wantschien	208	.	.
Amoy	197	114	114
Mukden	160	.	.
Tschinkiang	154	135	184
Jünnanfu	150	.	.
Swatau	141	.	.
Wuhu	131	126	122
Tschefu	119	.	.
Jtschang	112	.	.
Jutschwang	106	.	.
Irak			
Bagdad	.	225	.
v H der Gesamtbevölkerung	.	*7,9*	.
Japan	**1. 10. 1930**		
Osaka	2 453	1 253	1 227
Tokio	2 070	2 173	2 186
Nagoya	907	430	378
Kobe	787	609	373
Kioto	765	591	442
Yokohama	620	423	394
Hiroshima	270	161	143
Fukuoka	228	95	82
Nagasaki	204	177	176
Hakodate	197	145	88
Kure	190	130	101
Sendai	190	119	98
Sapporo	168	103	70
Yahata	168	100	23
Kumamoto	164	70	61
Kanazawa	157	129	111
Otaru	145	108	91
Okayama	139	94	93
Kagoshima	137	103	64
Shizuoka	136	74	.
Saseho	133	87	.
Niigata	125	92	62
Sakai	120	85	61
Wakayama	117	83	.
Yokosuka	110	90	.
Hamamatsu	109	65	.
Moji	108	72	.
Kawasaki	104	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	28	16	10
b. Einwohnerzahl	11 021	6 754	5 536
c. v H der Gesamtbevölkerung	*17,1*	*11,3*	*11,2*
Formosa	**1930*)**		
Taihoku	229	108	102
v H der Gesamtbevölkerung	*5,0*	*3,0*	*3,0*
Korea	**1. 1. 1930*)**		
Söul	340	303	279
Heijo	156	.	.
Fusan	120	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	1	1
b. Einwohnerzahl	616	303	279
c. v H der Gesamtbevölkerung	*2,9*	*1,8*	*2,1*
Kwantung	**1. 10. 1930**		
Dairen	294	203	.
v H der Gesamtbevölkerung	*22,1*	*19,3*	.
Persien			
Teheran	.	220	.
Täbris	.	200	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	.	2	.
b. Einwohnerzahl	.	420	.
c. v H der Gesamtbevölkerung	.	*4,7*	.

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Rußland (UdSSR), asiat. Teil	**17. 6. 1926**		
Baku	453	237	128
Taschkent	324	272	165
Tiflis	293	327	197
Omsk	162	145	63
Nowo-Sibirsk	121	.	.
Wladiwostock	108	.	.
Samarkand	105	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	7	.	.
b. Einwohnerzahl	1 566	.	.
c. v H der Gesamtbevölkerung	*4,8*	.	.
Siam	**15. 7. 1929**		
Bangkok	493	.	.
v H der Gesamtbevölkerung	*4,3*	.	.
Türkei, asiat.	**28. 10. 1927**		
Smyrna	154	375	250
v H der Gesamtbevölkerung	*1,2*	*4,7*	.
Brit. Indien	**28. 2. 1931**		
Calcutta (ohne Vorort.)	1 161	908	896
Bombay	1 158	1 176	979
Madras	647	527	519
Delhi	440	304	233
Lahore	429	282	229
Rangoon	400	342	293
Hyderabad	377	404	501
Bangalore	306	237	189
Lucknow	274	241	260
Ahmedabad	[15]) .	274	216
Amritsar	265	160	153
Karachi	261	217	152
Cawnpore	242	216	179
Agra	230	186	185
Howrah	222	195	179
Nagpur	215	145	101
Banares	206	198	204
Allahabad	184	157	172
Madura	182	139	134
Srinagar	174	142	126
Poona	163	215	159
Patna	158	120	136
Mandalay	148	149	138
Jaipur	144	120	137
Bareilly	144	129	129
Trichinopoly	142	120	124
Dacca	140	119	109
Meerut	137	123	116
Sholapur	136	120	61
Indore	127	93	.
Jubbulpore	124	109	101
Multan	119	85	.
Ajmer	119	114	86
Surat	.	117	115
Rawalpindi	117	101	86
Baroda	113	95	.
Peshawar	111	104	98
Salem	102	52	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	38	34	30
b. Einwohnerzahl	.	8 210	7 164
c. v H der Gesamtbevölkerung	.	*2,6*	*2,3*
Brit. Besitz.	**1929*)**		
Singapore (Straits Settlements)	575	424	303
Victoria (Hongkong)	578	342	255
Colombo (Ceylon)	268	244	211
Franz. Indo China			
Cholon	.	196	.
Saigon	.	109	.
Haiphong	.	100	.

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Syrien und Libanon (franz. Mandat)	**1929*)**		
Damaskus	194	169	.
Aleppo	177	129	.
Beiruth	135	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	.
b. Einwohnerzahl	506	298	.
c. v H der Gesamtbevölkerung	*17,9*	*11,8*	.
Niederländisch Indien	**7. 10. 1930**		
Batavia	437	254	139
Soerabaja	337	192	150
Samarang	218	158	.
Bandoeng	167	95	.
Soerakarta	163	134	118
Djokjakarta	137	104	.
Palembang	109	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	7	5	.
b. Einwohnerzahl	1 568	842	.
c. v H der Gesamtbevölkerung	*2,6*	*2,5*	.
Philippinen	**1929*)**		
Manila	370	285	.
v H der Gesamtbevölkerung	*3,1*	*2,8*	.
Afrika			
Ägypten	**19. 2. 1927**		
Kairo	1 065	791	654
Alexandria	573	445	332
Port Said	105	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	2
b. Einwohnerzahl	1 743	1 236	986
c. v H der Gesamtbevölkerung	*12,3*	*9,7*	*8,7*
Algerien	**7. 3. 1926**		
Algier	226	207	172
Oran	150	146	123
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	2	2
b. Einwohnerzahl	376	353	295
c. v H der Gesamtbevölkerung	*6,2*	*6,1*	*5,3*
Marokko	**8. 3. 1931**		
Marrakesch	194	140	.
Casablanca	161	102	.
Fez	108	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	.
b. Einwohnerzahl	463	242	.
c. v H der Gesamtbevölkerung	.	.	.
Südafrikan. Union	**1931*)**		
Johannesburg	336	288	237
Kapstadt	272	207	169
Durban	119	146	94
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2
b. Einwohnerzahl	727	641	406
c. v H der Gesamtbevölkerung	*9,2*	*9,0*	*6,8*

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr 1930	1920	1910
Tunesien	**20. 4. 1926**		
Tunis	186	172	165
v H der Gesamtbevölkerung	*8,6*	*8,2*	*8,6*
Amerika			
a. Nordamerika			
Ver. St. v. Amerika	**1. 4. 1930**		
New York	6 930	5 620	4 767
Chicago	3 376	2 702	2 185
Philadelphia	1 951	1 824	1 549
Detroit	1 569	994	466
Los Angeles	1 238	577	319
Cleveland	900	797	561
St. Louis	822	773	687
Baltimore	805	734	558
Boston	781	748	671
Pittsburgh	670	588	534
San Francisco	634	507	417
Milwaukee	578	457	374
Buffalo	573	507	424
Washington	487	438	331
Minneapolis	464	381	301
New Orleans	459	387	339
Cincinnati	451	401	364
Newark	442	415	347
Kansas City (Mo.)	400	324	248
Seattle	366	315	237
Indianapolis	364	314	234
Rochester	328	296	218
Jersey City	317	298	268
Louisville	308	235	224
Portland	302	258	207
Houston	292	138	79
Toledo	291	243	168
Columbus	291	237	182
Denver	288	256	213
Oakland	284	216	150
St. Paul	272	235	215
Atlanta	270	201	155
Dallas	260	159	92
Birmingham	260	179	133
Akron	255	208	69
Memphis	253	162	131
Providence	253	238	224
San Antonio	232	161	97
Omaha	214	192	150
Syracuse	209	172	137
Dayton	201	153	117
Worcester	195	180	146
Oklahoma City	185	91	64
Richmond	183	172	128
Youngstown	170	132	79
Grand Rapids	169	138	113
Hartford	164	138	99
Fort Worth	163	106	73
New Haven	163	163	134
Flint	156	92	39
Nashville	154	118	110
Springfield	150	130	89
San Diego	148	74	40
Bridgeport	147	144	102
Scranton	143	138	130
Des Moines	143	126	86
Long Beach	142	56	18
Tulsa	141	72	18
Salt Lake City	140	118	93
Paterson	139	136	126
Yonkers	135	100	80
Norfolk	130	116	67
Jacksonville	130	92	58
Albany	127	113	100
Trenton	123	119	97
Kansas City (Ks.)	122	101	82
Chattanooga	120	58	45
Camden	119	116	94
Erie	116	93	67
Spokane	116	104	104
Fall River	115	120	119
Fort Wayne	115	87	64
Elizabeth	115	96	73
Cambridge	114	110	105

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Noch: Amerika			
New Bedford	113	121	97
Reading	111	108	96
Wichita	111	72	52
Miami	111	30	5
Tacoma	107	97	84
Wilmington	107	110	87
Knoxville	106	78	36
Peoria	105	76	67
Canton	105	87	50
South Bend	104	71	54
Somerville	104	93	77
El Paso	102	78	39
Lynn	102	99	89
Evansville	102	85	70
Utica	102	94	74
Duluth	101	99	78
Tampa	101	52	38
Gary	100	55	17
Lowell	100	113	106
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	93	68	50
b. Einwohnerzahl	36 326	27 430	20 328
c. v H der Gesamtbevölkerung	*28,8*	*25,9*	*22,1*
Canada	1. 6. 1931		
Montreal	811	619	491
Toronto	628	522	382
Vancouver	245	117	100
Winnipeg	218	179	136
Hamilton	155	114	82
Quebec	129	.	.
Ottawa	125	108	87
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	7	6	4
b. Einwohnerzahl	2 311	1 659	1 109
c. v H der Gesamtbevölkerung	*22,3*	*18,9*	*15,4*
b. Mittelamerika			
Cuba	1928*)		
Havana	581	364	297
v H der Gesamtbevölkerung	*16,6*	*12,6*	*14,5*
Guatemala	1928*)		
Guatemala	121	116	.
v H der Gesamtbevölkerung	*5,3*	*5,8*	.
Haiti			
Port-au-Prince	.	120	.
v H der Gesamtbevölkerung	.	*7,4*	.
Mexiko	15. 5. 1930		
Mexiko	968	615	471
Guadalajara	150	143	119
Puebla	112	96	101
Monterrey	130	88	74

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	2	3
b. Einwohnerzahl	1 360	758	691
c. v H der Gesamtbevölkerung	*8,3*	*5,3*	*4,6*
c. Südamerika			
Argentinien	1930*)		
Buenos Aires	2 153	1 720	1 320
Rosario	470	265	176
Cordoba	236	156	70
Avellaneda	[16]) 193	.	.
La Plata	[16]) 170	151	101
Santa Fe	123	.	.
Tucuman	[16]) 116	.	.
Bahia Blanca	100	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	8	4	3
b. Einwohnerzahl	.	2 292	1 597
c. v H der Gesamtbevölkerung	.	*25,5*	*20,3*
Bolivien	1929*)		
La Paz	147	115	79
v H der Gesamtbevölkerung	*5,0*	*4,0*	.
Brasilien[17])	1932*)		
Rio de Janeiro	1 469	1 158	858
São Paulo	1 000	579	400
Recife	330	239	113
São Salvador (Bahia)	300	283	.
Porto Alegre	280	179	.
Belem	200	236	100
Santos	120	103	.
Fortaleza	110	.	.
Bello Horizonte	100	.	.
Curityba	100	.	.
Campos	219	176	.
Campinas	155	116	.
Juiz de Fóra	132	118	.
Theophilo Ottoni	123	163	.
Bom Jardim	119	.	.
Itaperuna	113	.	.
Nazareth	110	.	.
Nictheroy	108	.	.
Blumenau	107	.	.
Arassuahy	106	.	.
Pelotas	105	.	.
Maceió	104	.	.
Santo Arnaro	103	.	.
Chile	27. 11. 1930		
Santiago	696	507	333
Valparaiso	193	182	162
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	2	2
b. Einwohnerzahl	889	689	495
c. v H der Gesamtbevölkerung	*20,7*	*18,4*	*14,9*

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910
Columbien	16. 11. 1928		
Bogotá	235	144	121
Baranquilla	140	.	.
Cali	123	.	.
Medellin	120	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	1	1
b. Einwohnerzahl	618	144	121
c. v H der Gesamtbevölkerung	*7,9*	*2,5*	*2,4*
Ecuador	1930*)		
Guayaquil	120	100	.
v H der Gesamtbevölkerung	*4,8*	*5,0*	.
Paraguay	1. 1. 1929*)		
Asuncion	143	100	.
v H der Gesamtbevölkerung	*16,9*	*10,0*	.
Peru	1928*)		
Lima	265	176	141
v H der Gesamtbevölkerung	*4,3*	*3,2*	.
Uruguay	1. 1. 1930*)		
Montevideo	432	385	328
v H der Gesamtbevölkerung	*21,2*	*25,8*	*29,0*
Venezuela	1. 2. 1926		
Caracas	135	.	.
v H der Gesamtbevölkerung	*4,6*	.	.
Australien			
Austral. Staatenbund	1. 1. 1931*)		
Sydney	1 254	926	636
Melbourne	1 033	795	593
Adelaide	324	260	191
Brisbane	313	218	141
Perth	205	156	109
Newcastle	104	.	.
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	6	5	5
b. Einwohnerzahl	3 233	2 355	1 670
c. v H der Gesamtbevölkerung	*49,9*	*43,3*	*37,5*
Neu Seeland	1. 4. 1931*)		
Auckland	217	158	103
Wellington	143	107	71
Christchurch	127	106	80
Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	1
b. Einwohnerzahl	487	371	103
c. v H der Gesamtbevölkerung	*32,2*	*30,4*	*10,2*

*) Berechnung oder Schätzung. — [1]) Für 1920: Wohnbevölkerung vom 8. 10. 1919. — [2]) Stadtkreis Berlin einschl. der durch Gesetz vom 24. 4. 1920 einverleibten 90 Gemeinden. — [3]) Für 1920 und 1910: Duisburg und Hamborn. — [4]) Für 1920 und 1910: Barmen und Elberfeld. — [5]) Für 1920 und 1910: nur M. Gladbach. — [6]) Für 1920 und 1910: nur Krefeld. — [7]) Für 1920 und 1910: nur Harburg. — [8]) 1. 1. 1930. — [9]) In Kopenhagen enthalten. — [10]) Ohne Militärpersonen. — [11]) London einschl. Vororte: 8 202 818 Einw. — [12]) 1932. — [13]) Die Zählung vom 1. 12. 1930 ergab für Lissabon 594 390 Einw. — [14]) Die Zahlen beruhen sämtlich nur auf Schätzung und bieten daher ganz unzuverlässige Angaben. — [15]) Zählungsergebnis 1931 unvollständig. — [16]) 1927. — [17]) Als Großstädte im eigentlichen Sinne sind nur die Städte Rio de Janeiro bis einschl. Curityba anzusehen; die übrigen Angaben beziehen sich auf die gleichnamigen Municipios. Die Zahlen der letzteren sind vom Jahre 1928.

3. Bevölkerungswachstum seit 1800

(a = Gebietsstand vor 1914, b = jetziger Gebietsstand)

Länder	Bevölkerungszahl (in 1 000) um das Jahr									Durchschnittl. jährl. Bevölkerungszunahme in vH		
	1800	1830	1870	1880	1890	1900	1910	1920	1930	1800 bis 1870[1]	1870 bis 1910	1910 bis 1930
Deutsches Reich a	*)[2] 24831	*) 29 768	41 059	45 234	49 428	56 367	64 926	.	.	*0,90*	*1,13*	.
Deutsches Reich b einschl. Saargeb.	.	.	.	.	.	.	58 450	59 851	*) 65 287	.	.	*0,55*
Belgien a	*)[2] 3 090	*) 3 786	*) 5 088	5 520	6 069	6 694	7 424	7 406	.	*0,90*	*0,93*	.
Belgien b	.	.	.	.	.	.	7 484	7 466	8 092	.	.	*0,39*
Bulgarien a	.	.	.	.	3 311	3 744	4 338	.	.	.	[3] *1,33*	.
Bulgarien b	.	.	.	.	.	.	.	4 847	*) 5 944	.	.	[4] 2,03
Dänemark a	926	1 224	1 785	1 969	2 172	2 450	2 757	3 104	.	*0,88*	*1,06*	.
Dänemark b	.	.	.	.	.	.	2 923	3 268	3 551	.	.	*0,97*
Finnland	833	1 372	1 769	2 061	2 380	2 713	3 115	3 365	*) 3 634	*1,00*	*1,39*	*0,77*
Frankreich a	27 349	32 569	36 103	37 672	38 343	38 962	39 605	37 500	.	*0,39*	*0,23*	.
Frankreich b	.	.	.	.	.	.	41 479	39 210	41 835	.	.	*0,04*
Griechenland a	.	753	1 458	1 679	2 187	2 434	2 632	.	.	*1,63*	*1,42*	.
Griechenland b	.	.	.	.	.	.	.	5 531	6 205	.	.	.
Großbrit. u. N. Irland:												
England u. Wales	8 893	13 897	22 712	25 974	29 003	32 528	36 070	37 887	39 948	*1,25*	*1,14*	*0,51*
Schottland	1 608	2 364	3 360	3 736	4 026	4 472	4 761	4 882	4 843	*1,01*	*0,86*	*0,08*
Nord Irland	5 216	7 767	5 412	5 175	4 705	1 237	1 251	*) 1 258	*) 1 244	*0,05*	*—0,53*	*—0,03*
Irischer Freistaat						3 222	3 140	*) 3 103	*) 2 945			*—0,32*
Island	47	*) 53	70	72	71	78	85	95	109	*0,51*	*0,47*	*1,24*
Italien a	*) 17 237	*) 21 212	26 801	28 460	*) 30 245	32 475	34 671	37 385	.	*0,62*	*0,64*	.
Italien b	.	.	.	.	.	.	36 260	38 711	41 230	.	.	*0,64*
Jugoslawien a	.	*) 678	*) 1 308	*) 1 403	2 162	2 493	2 912	2 595	.	*1,76*	*1,90*	.
Jugoslawien (a = Serbien) b	.	.	.	.	.	.	.	12 017	13 931	.	.	[4] *1,47*
Luxemburg	.	[5] 170	198	210	211	236	260	261	300	*0,51*	*0,68*	*0,71*
Niederlande	*) 2 100	2 613	3 580	4 013	4 511	5 104	5 858	6 865	7 920	*0,69*	*1,21*	*1,50*
Norwegen	883	*) 1 262	*) 1 740	*) 1 921	2 001	2 221	2 358	2 650	2 810	*0,91*	*0,75*	*0,87*
Österreich a	.	15 588	20 395	22 144	23 895	26 151	28 571	.	.	*0,67*	*0,83*	.
Österreich b	.	.	.	.	.	.	6 647	6 534	*) 6 722	.	.	*0,06*
Polen[6] a	.	[7] 4 852	.	7 960	.	9 402	.	.	.	[8] *1,47*	[9] *1,38*	.
Polen[6] b	.	.	.	.	.	.	.	27 201	32 120	.	.	[4] *1,66*
Portugal	.	*)[10] 3737	4 188	4 551	5 050	5 423	5 960	6 033	6 655	*0,49*	[11] *0,76*	*0,55*
Rumänien a	.	.	[12] 3 865	.	5 038	5 957	7 248	7 897	.	.	[13] *1,19*	.
Rumänien b	.	.	.	.	.	.	.	16 262	18 025	.	.	[4] *1,03*
Rußland (UdSSR a europ. Teil)	.	.	*) 71 891	*) 89 686	.	[14] 102845	*) 130820	.	.	.	*1,45*	.
Rußland (UdSSR b europ. Teil)	.	.	*) 60 934	*) 76 189	.	[14] 87 532	*) 112317	[15] 116047	.	.	*1,48*	[16] *0,20*
Schweden	2 347	2 888	4 169	4 566	4 785	5 136	5 522	5 904	6 142	*0,50*	*0,70*	*0,53*
Schweiz	.	[17] 2 190	2 655	2 832	2 917	3 315	3 753	3 880	4 066	*0,58*	*0,86*	*0,40*
Spanien	*) 10 541	.	*) 16 232	16 634	17 566	18 618	19 996	21 390	*) 22 761	*0,61*	*0,52*	*0,65*
Tschechoslowakei	.	.	.	.	.	12 662	13 595	13 613	14 726	.	.	*0,40*
Ungarn a	.	[18] 13 192	15 509	15 739	17 464	19 255	20 886	.	.	*0,81*	*0,74*	.
Ungarn b	.	.	.	.	.	.	7 607	7 980	8 684	.	.	*0,66*
Japan	.	.	33 111	35 769	39 607	43 763	49 589	56 668	64 448	.	*1,00*	*1,30*
Britisch Indien	.	.	*)206162	253 896	287 315	294 361	315 156	318 942	352 838	.	*1,05*	*0,56*
Ceylon	.	.	.	2 760	3 008	3 566	4 106	4 505	5 313	.	[19] *1,30*	*1,28*
Philippinen[20]	*) 1 503	*) 2 593	*) 4 712	5 568	5 985	7 635	*) 8 893	10 314	*) 12 082	*1,47*	.	*1,52*
Ägypten	*) 2 460	[21] 4 476	.	6 806	.	9 734	11 287	12 751	14 178	[22] *1,17*	[19] *1,65*	*1,13*
Algerien	.	.	2 416	3 310	4 125	4 739	5 564	5 806	6 553	.	*1,97*	*0,82*
Ver. Staat. v. Amerika	5 308	12 866	38 558	50 156	62 948	75 995	91 972	105 711	122 775	*2,20*	*2,05*	*1,43*
Canada	.	.	3 689	4 325	4 833	5 371	7 207	8 788	10 374	.	*1,61*	*1,80*
Mexiko	.	.	.	9 908	*) 11 396	13 607	15 160	14 335	16 404	.	[19] *1,40*	*0,39*
Argentinien	.	.	1 737	*) 2 540	*) 3 794	5 106	7 885	*) 8 700	*) 11 193	.	*3,19*	*1,73*
Bolivien	.	.	.	1 190	*) 2 020	1 745	*) 2 268	.	*) 2 973	.	[19] *2,07*	*1,35*
Brasilien	.	.	10 042	.	14 334	17 319	*) 23 414	30 636	*) 40 273	.	*2,00*	*2,65*
Chile	.	.	*) 1 948	*) 2 302	*) 2 620	2 880	3 326	3 754	4 271	.	*1,30*	*1,25*
Columbien	*) 2 000	*) 1 455	2 951	.	.	[23] 4 534	5 103	5 855	7 851	*0,55*	*1,34*	*2,12*
Peru	.	.	2 661	.	*) 4 620	.	*) 4 500	*) 5 000	*) 6 147	.	*1,51*	*1,55*
Uruguay	.	.	.	*) 505	*) 707	*) 936	1 132	1 495	*) 1 903	.	[19] *2,55*	*2,34*
Venezuela	.	.	.	2 075	2 324	.	*) 2 664	2 412	3 157	.	[19] *0,83*	*0,85*
Austral. Staatenbund	*) 5	*) 70	*) 1 648	2 250	3 174	3 773	4 455	5 436	*) 6 476	*2,83*	*2,30*	*1,85*
Neu Seeland	.	.	256	490	627	773	1 008	1 219	*) 1 490	.	*2,97*	*1,93*

*) Die Zahlen beruhen auf Fortschreibung oder Schätzung. — [1]) Liegen für die Zeit um 1800 keine Angaben vor, so bezieht sich die Bevölkerungszunahme auf die Zeit zwischen der auf 1800 folgenden Zählung bzw. Schätzung und 1870. — [2]) 1816. — [3]) 1890 bis 1910. — [4]) 1920 bis 1930. — [5]) 1840. — [6]) Die Zahlen zu a) beziehen sich auf das frühere Russisch-Polen. — [7]) 1852. — [8]) 1852 bis 1885. — [9]) 1885 bis 1897. — [10]) 1841. — [11]) 1864 bis 1910. — [12]) 1859. — [13]) 1859 bis 1910. — [14]) 1897. — [15]) 1926. — [16]) 1910 bis 1926. — [17]) 1837. — [18]) 1850. — [19]) 1880 bis 1910. — [20]) Bis 1890 ohne Eingeborene. — [21]) 1846. — [22]) 1800 bis 1880. — [23]) 1905.

4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

(Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Volkszählungen)

Länder	Zählungsjahr	Bevölkerung (in 1000) im Alter von .... Jahren									Von 1000 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren			
		0—15		15—30		30—60		60 u. mehr		unbekannt zus.	0–15	15–30	30–60	60 und mehr
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
Deutsches Reich	1910	11 108	11 000	8 464	8 457	10 197	10 586	2 271	2 843	—	340	261	320	79
	1925[1]	8 142	7 930	8 818	9 183	10 620	11 958	2 617	3 143	—	258	288	362	92
Belgien	1910	1 138	1 129	966	960	1 255	1 276	322	378	—	305	260	341	94
	1920[2]	930	920	998	1 017	1 372	1 411	341	410	7	250	272	376	102
Bulgarien	1926	977	937	791	787	750	792	225	220	—	349	288	282	81
Dänemark	1911	465	458	333	356	412	452	123	147	10	336	251	315	98
	1921	512	504	412	434	509	552	153	182	9	312	260	325	103
Estland	1922	143	140	139	153	184	217	54	76	1	256	264	363	117
Finnland	1910	538	527	405	398	482	491	122	152	—	342	258	312	88
	1920	542	525	438	441	545	567	136	172	—	317	261	330	92
Frankreich	1911	5 077	5 016	4 646	4 714	7 302	7 509	2 229	2 699	—	257	239	378	126
	1926	4 551	4 474	5 007	5 053	7 253	8 265	2 460	3 080	85	225	250	387	138
Griechenland	1921	896	822	616	682	769	790	213	226	8	343	259	311	87
	1928	1 024	965	856	904	918	963	267	286	20	322	285	304	89
Großbritannien:														
England und Wales	1911	5 531	5 520	4 613	4 978	6 015	6 515	1 287	1 612	—	306	266	348	80
	1921	5 285	5 215	4 516	5 098	6 693	7 506	1 581	1 992	—	277	254	375	94
Schottland	1911	773	764	617	651	754	815	165	222	—	323	266	330	81
	1921	726	715	614	669	809	897	199	254	—	295	263	349	93
Nordirland	1911	192	187	152	169	[3] 208	[3] 230	[4] 50	[4] 62	—	303	257	[3] 350	[4] 90
	1926	185	180	158	170	198	220	67	78	—	291	261	333	115
Irischer Freistaat	1911	468	453	414	395	[3] 553	[3] 527	[4] 155	[4] 175	—	293	258	[3] 344	[4] 105
	1926	442	426	377	365	506	480	182	194	—	291	250	332	127
Italien	1911	5 970	5 764	4 083	4 502	5 179	5 533	1 733	1 787	120	340	248	310	102
	1921	6 122	5 896	4 906	5 163	5 999	6 396	1 976	2 048	204	312	262	322	104
Lettland	1925	225	222	226	265	308	361	94	125	19	245	269	366	120
	1930	221	217	252	265	310	390	101	139	5	231	273	369	127
Litauen	1923	335	330	321	359	270	329	109	117	1	306	314	276	104
Niederlande	1909	1 021	1 001	742	754	889	925	247	279	—	345	255	310	90
	1920	1 136	1 103	901	906	1 087	1 129	286	317	—	326	263	323	88
Norwegen	1910	424	408	263	302	315	380	118	142	6	354	240	295	111
	1920	434	416	353	360	373	422	131	161	—	321	269	300	110
Österreich	1910	4 991	4 963	3 538	3 689	4 400	4 621	1 104	1 265	—	348	253	316	83
	1923	822	812	868	917	1 155	1 298	303	360	—	250	273	375	102
Polen[5]	1921	4 581	4 500	3 478	3 960	3 439	3 832	893	953	58	354	290	284	72
Portugal	1911	1 040	1 006	706	808	828	990	247	321	14	344	255	306	95
	1920	1 000	968	752	838	850	1 033	241	323	28	328	265	313	94
Rußland:														
RSFSR (europ. Teil)	1926	15 094	15 135	11 183	12 869	10 000	12 053	2 348	3 323	41	368	293	269	70
Ukraine	1926	5 425	5 365	4 208	4 610	3 631	3 973	821	968	18	372	304	262	62
Weißrußland	1926	950	936	710	764	610	667	168	175	3	379	296	256	69
Schweden	1910	891	860	686	687	827	911	295	365	—	317	249	315	119
	1920	882	847	762	755	930	1 005	323	398	—	293	258	327	122
Schweiz	1910	588	585	487	489	622	649	148	185	—	312	260	339	89
	1920	545	538	498	542	670	726	158	203	—	279	268	360	93
Spanien	1910	3 596	3 555	2 329	2 567	3 052	3 321	738	818	19	358	245	319	78
	1920	3 466	3 426	2 633	2 856	3 311	3 606	929	1 094	69	323	257	324	96
Tschechoslowakei	1921	2 008	1 980	1 872	1 995	2 107	2 377	567	695	12	293	285	329	93
Ungarn	1910	3 732	3 694	2 587	2 719	3 185	3 258	841	868	3	356	254	308	82
	1920	1 228	1 215	1 054	1 172	1 240	1 351	347	369	4	306	279	325	90
Japan	1908	8 604	8 365	6 345	6 207	8 093	7 753	2 003	2 217	—	342	253	320	85
	1925	11 062	10 861	7 820	7 520	9 058	8 827	2 073	2 516	—	367	257	299	77
Britisch Indien	1911	62 009	58 211	41 058	40 684	49 170	45 271	7 764	8 477	—	385	261	302	52
	1921	63 502	59 643	40 240	39 571	50 130	45 519	8 210	8 536	3 592	391	253	303	53
Südafrik. Union[6]	1921	437	424	281	291	373	309	63	52	1	386	256	306	52
Vereinigte Staaten von Amerika	1910	14 906	14 593	13 352	12 949	15 787	13 999	3 172	3 045	169	321	287	324	68
	1920	16 980	16 633	13 739	14 055	19 024	17 216	4 065	3 851	149	319	263	343	75
Canada	1911	1 198	1 173	1 107	937	1 226	1 017	264	248	37	331	285	313	71
	1921	1 523	1 496	1 102	1 098	1 552	1 337	341	318	22	345	250	330	75
Brasilien	1900	3 814	3 615	2 255	2 380	2 023	1 885	272	256	127	450	281	237	32
	1920	6 633	6 445	4 298	4 547	3 864	3 549	610	624	66	428	289	243	40
Austral. Staatenb.	1921	875	850	678	697	989	925	213	195	14	318	254	353	75
Neu Seeland	1921	195	188	147	151	232	214	49	42	1	314	245	366	75

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Ohne Eupen-Malmedy. — [3] 30 bis 65 Jahre alt. — [4] Über 65 Jahre alt. — [5] Ohne Ostoberschlesien und Wilnagebiet. — [6] Nur Weiße, Asiaten und Mischlinge.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1 000 Einw.	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einw.	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einw.	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1 000 Einw.	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Europa											
Deutsches Reich[1]	1931	515 411	8,0	1 031 508	16,0	725 983	11,2	305 525	4,7	32 030	3,0
Saargebiet	1930	7 593	9,5	16 701	20,9	7 957	10,0	8 744	10,9	496	2,9
Albanien	1926	5 611	6,8	12 105	14,6	9 095	11,0	3 010	3,6	.	.
	1927	5 345	6,4	12 648	15,2	9 733	11,7	2 915	3,5	.	.
Belgien	1930	71 624	8,8	151 406	18,6	107 468	13,2	43 938	5,4	5 144	3,3
Bulgarien	1930	54 387	9,2	179 964	30,6	92 693	15,8	87 271	14,8	1 449	0,8
Dänemark	1930	28 973	8,2	66 303	18,7	38 174	10,8	28 129	7,9	1 588	2,3
Danzig	1930	3 258	8,2	8 811	22,1	4 907	12,3	3 904	9,8	247	2,7
Großbritannien u. Nord Irland:											
England u. Wales	1931	311 402	7,8	632 580	15,8	491 635	12,3	140 945	3,5	26 902	4,1
Schottland	1931	32 667	6,7	92 209	19,0	64 230	13,3	27 979	5,7	.	.
Nord Irland	1931	[2] 7 547	[2] 6,1	25 745	20,7	18 076	14,5	7 669	6,2	.	.
Irischer Freistaat	1931	13 236	4,5	57 103	19,4	42 957	14,6	14 146	4,8	.	.
Britische Besitzungen:											
Gibraltar	1930	163	10,6	349	22,5	240	15,6	109	6,9	.	.
Malta	1930	1 548	6,6	8 008	34,4	5 600	24,0	2 408	10,3	.	.
Estland	1931	8 776	7,8	19 507	17,0	17 896	16,0	1 611	1,0	.	.
Finnland	1930	24 841	6,8	75 236	20,6	48 240	13,2	26 996	7,4	2 086	2,7
Frankreich (m. Els.-Lothr.)	1931	326 358	7,8	730 249	17,4	680 710	16,3	49 539	1,2	20 058	3,7
Elsaß-Lothringen	1931	16 042	8,5	37 492	19,7	26 304	13,9	11 188	5,9	1 358	3,5
Griechenland	1930	43 946	6,9	196 314	30,9	102 727	16,2	93 587	14,7	1 860	0,9
Island	1929	758	7,3	2 644	25,2	1 237	11,8	1 407	13,4	82	3,0
Italien	1931	270 957	6,6	1 018 193	24,7	601 717	14,6	416 476	10,1	36 462	3,5
Lettland	1930	17 127	9,0	37 835	19,8	27 110	14,2	10 725	5,6	596	1,6
	1931	16 009	8,4	34 178	17,9	26 035	13,6	8 143	4,3	.	.
Litauen (mit Memelgebiet)	1931	18 840	8,0	63 419	26,8	37 478	15,8	25 941	11,0	.	.
Memelgebiet	1931	982	6,7	2 931	19,9	2 286	15,6	645	4,4	.	.
Luxemburg	1930	2 704	9,1	6 360	21,4	3 760	12,6	2 600	8,7	233	3,5
Niederlande	1931	59 456	7,6	177 386	22,2	77 034	9,7	100 352	12,5	4 541	2,5
Norwegen	1931	17 756	6,3	47 236	16,8	30 308	10,8	16 928	6,0	.	.
Österreich	1930	51 700	7,7	112 601	16,8	90 512	13,5	22 089	3,3	3 228	2,8
Polen	1931	273 332	8,6	965 795	30,3	494 893	15,5	470 902	14,8	.	.
Portugal	1931	44 908	6,7	204 120	30,4	115 225	17,2	88 895	13,3	.	.
Rumänien	1930	164 824	9,2	625 337	35,0	346 615	19,4	278 722	15,6	.	.
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, europ. Teil	1928	837 061	10,0	3 673 585	43,9	1 584 516	18,9	2 089 069	25,0	.	.
Weißrussische SSR (WSSR)	1927	42 636	8,5	194 633	38,6	70 933	14,1	123 700	24,5	.	.
Ukrainische SSR (USSR)	1929	338 360	11,0	1 039 995	34,0	522 070	17,0	517 925	17,0	.	.
Schweden	1930	43 831	7,2	94 200	15,4	71 752	11,7	22 448	3,7	2 538	2,6
Schweiz	1931	32 269	7,9	68 249	16,7	49 410	12,1	18 839	4,6	.	.
Spanien	1931	175 016	7,6	649 766	28,3	408 611	17,8	241 155	10,5	.	.
Tschechoslowakei	1931	129 114	8,7	318 192	21,5	212 159	14,3	106 033	7,2	6 990	2,1
Ungarn	1931	75 523	8,7	201 879	23,2	143 690	16,5	58 189	6,7	.	.
Asien											
Japan	1930	506 674	7,9	2 085 101	32,4	1 170 867	18,2	914 234	14,2	117 730	5,3
Formosa	1928	42 679	9,6	191 839	43,2	96 310	21,7	95 529	21,5	7 457	3,7
Korea	1928	193 151	10,1	721 455	37,6	432 940	22,6	288 515	15,0	3 602	0,5
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, asiat. Teil (ohne Jakutengebiet)	1926	98 637	4,9	874 200	43,3	425 813	21,1	448 387	22,2	2 302	0,3
Ceylon	1930	[3] 25 505	.	205 106	37,4	133 708	24,4	71 398	13,0	.	.
Britisch Indien[4]	1929	.	.	8 565 341	35,5	6 267 391	26,0	2 297 950	9,5	.	.
Straits Settlements	1930	.	.	44 703	40,6	31 928	29,0	12 775	11,6	.	.
Niederländisch Indien[5]	1926	1 764	.	5 609	.	2 510	.	3 099	.	.	.
	1927	1 994	.	5 786	.	2 399	.	3 387	.	.	.
	1928	2 055	.	5 971	.	2 289	.	3 682	.	.	.
	1929	2 276	.	6 278	.	2 393	.	3 885	.	.	.
	1930	2 119	.	6 494	.	2 465	.	4 029	.	.	.
Philippinen (V. St. v. A.)	1928	72 639	6,1	422 716	35,5	218 096	18,3	204 620	17,2	.	.

[1]) Ohne Saargebiet (vorläufige Zahlen). — [2]) Die Angaben beziehen sich auf 1930. — [3]) Ohne mohammedanische Ehen. — [4]) Die Angaben beziehen sich auf das etwa 80 Millionen Einwohner weniger zählende Registrationsgebiet. — [5]) Europäer und registrierte Einheimische.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburtenüberschuß		Totgeborene	
		überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 100 Geborene
Afrika											
Ägypten	1930	.	.	670 817	45,0	367 118	24,6	303 699	20,4	.	.
Südafrikanische Union[1]	1930	16 604	9,3	47 536	26,4	17 415	9,7	30 121	16,7	.	.
Amerika											
a. Nordamerika											
(ohne fremdl. Besitz)											
Verein. Staaten von Amerika[2]:											
I. Neu England		62 279	7,7	144 367	17,8	102 304	12,6	42 063	5,2	[3] 2 380	3,3
II. Mittelatlantischer Bezirk		222 299	8,6	475 084	18,3	317 492	12,2	157 592	6,1	18 405	3,7
III. Nordöstl. Zentralbezirk		248 370	9,9	458 714	18,3	297 502	11,9	161 212	6,4	15 919	3,4
IV. Nordwestl. Zentralbezirk		126 406	9,5	223 888	17,8	133 844	10,7	90 044	7,2	7 666	3,3
V. Südatl.Bezirk, nördl.Teil		120 821	10,7	254 355	22,5	141 795	12,5	112 560	9,9	13 020	4,9
VI. Südatl. Bezirk, südl. Teil		50 732	11,7	85 374	19,7	53 538	12,3	31 836	7,3	5 212	5,8
VII. Südöstl. Zentralbezirk		119 811	12,2	215 642	22,0	120 973	12,3	94 669	9,6	9 869	4,4
VIII. Südwestl. Zentralbezirk	1929	150 014	12,5	119 208	18,9	65 600	10,4	53 608	8,5	5 211	4,2
IX. Gebirgsbezirk		52 033	14,2	75 826	20,6	44 183	12,0	31 643	8,6	2 154	2,8
X. Pazif. Bezirk, nördl. Teil		27 928	11,2	35 894	14,4	27 081	10,9	8 813	3,5	985	2,7
XI. Kalifornien		51 866	9,4	81 568	14,8	65 445	11,9	16 123	2,9	.	.
Zusammen: Gesamtgebiet		1 232 559	10,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen: Reg.-Geb. für Geburten		.	.	2 169 920	18,9	1 369 757	11,9	800 163	7,0	[4] 80 821	3,9
Zusammen: Reg.-Geb. f. Sterbefälle		.	.	.	.	1 386 363	11,9	.	.	.	.
Zusammen: Gesamtgebiet	1930	1 128 280	9,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen: Reg.-Geb. für Geburten		.	.	2 190 047	18,9	1 316 447	11,3	873 600	7,6	.	.
b. Mittelamerika											
Costa Rica	1930	2 975	5,9	23 650	46,9	11 225	22,3	12 425	24,7	.	.
Dominikanischer Freistaat	1927	4 864	4,8	36 100	35,3	7 983	7,8	28 117	27,5	.	.
Guatemala	1929	5 344	2,2	91 882	37,4	51 503	20,9	40 379	16,4	2 276	2,4
Honduras	1926/27	2 647	3,8	28 558	40,7	13 757	19,6	14 801	21,1	.	.
Mexiko	1930	100 724	6,1	819 814	49,6	440 019	26,6	379 795	23,0	.	.
Salvador	1930	5 430	3,2	66 122	38,9	31 210	18,4	34 912	20,5	.	.
c. Südamerika											
Argentinien[5]	1929	79 738	7,7	312 621	30,1	141 657	13,6	170 964	16,5	.	.
Chile	1931	29 052	6,7	149 488	34,6	95 189	22,0	54 299	12,6	5 863	3,8
Columbien	1929	39 049	5,0	238 794	30,4	102 929	13,1	135 865	17,3	.	.
Ecuador	1928	14 754	6,1	97 653	40,7	51 584	21,5	46 069	19,2	.	.
Ecuador	1929	14 158	5,5	98 193	40,1	52 879	21,6	45 314	18,5	.	.
Ecuador	1930	13 799	5,6	97 361	38,9	44 385	17,8	52 976	21,2	.	.
Uruguay	1930	11 799	6,3	45 718	24,0	20 049	10,5	25 669	13,5	1 599	3,4
Venezuela[6]	1929	.	.	92 991	29,5	53 168	16,8	39 823	12,6	.	.
d. Fremdl. Besitzungen											
Canada	1930	71 645	7,2	243 291	24,5	109 245	11,0	134 046	13,5	.	.
Jamaika	1930	4 188	4,1	37 340	37,0	17 214	17,1	20 126	19,9	.	.
Australien											
Australischer Staatenbund	1930	43 255	6,7	128 399	19,9	55 331	8,6	73 068	11,3	.	.
Neu Seeland	1931	9 822	6,8	26 619	18,4	12 047	8,3	14 572	10,1	.	.

[1]) Weiße Bevölkerung. — [2]) Die Zahlen der Eheschließungen beziehen sich auf sämtliche Staaten; die Geburten und Sterbefälle werden nur für die Staaten angegeben, in denen die gesamte Bevölkerungsbewegung registriert wird; diese sind im folgenden mit * und † bezeichnet. Zu den einzelnen Bezirken sind die folgenden Staaten zusammengeschlossen: I. Maine*†, New Hampshire*†, Vermont*†, Massachusetts*†, Rhode Island*† und Connecticut*†. II. New York*†, New Jersey*† und Pennsylvania*†. III. Ohio*†, Indiana*†, Illinois*†, Michigan*† und Wisconsin*†. IV. Minnesota*†, Jowa*†, Missouri*†, Nord Dakota*†, Süd Dakota, Nebraska*† und Kansas*†. V. Delaware*†, Maryland*†, Columbia-Distrikt*†, Virginia*†, West Virginia*†, Nord Carolina*† und Süd Carolina*†. VI. Georgia*† und Florida*†. VII. Kentucky*†, Tennessee*†, Alabama*† und Mississippi*†. VIII. Arkansas*†, Louisiana*†, Oklahoma*† und Texas. IX. Montana*†, Idaho*†, Wyoming*†, Colorado*†, New Mexico*†, Arizona*†, Utah*† und Nevada*†. X. Washington*† und Oregon*†. XI. Kalifornien*†. Mittlere Bevölkerung im Jahre 1929: des Gesamtgebiets der Vereinigten Staaten 121 526 000, des Registrationsgebiets für Geburten 115 097 000. — [3]) Ohne Massachusetts. — [4]) Ohne Massachusetts und Kalifornien. — [5]) Ausschließlich Territorien. — [6]) Ohne das Territorium Amazonas.

6. Säuglingssterblichkeit

Länder	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebendgeborene
Europa				
Deutsches Reich [1]	1927	1 161 719	112 721	9,7
	1928	1 182 815	105 578	8,9
	1929	1 147 458	110 654	9,6
	1930	1 127 450	95 130	8,4
	1931	1 031 508	85 418	8,3
Saargebiet	1929	16 604	1 743	10,5
Belgien	1927	145 275	13 368	9,2
	1928	146 981	12 841	8,7
	1929	146 206	15 167	10,4
Bulgarien	1926	202 730	25 825	12,7
	1927	183 334	30 796	16,8
	1928	185 189	27 512	14,9
	1929	173 272	26 578	15,3
Dänemark	1926	70 734	5 969	8,4
	1927	68 024	5 675	8,3
	1928	68 516	5 537	8,1
	1929	65 297	5 413	8,3
Danzig	1928	8 911	974	10,9
	1929	8 852	919	10,4
	1930	8 811	886	10,1
Estland	1927	19 705	2 259	11,5
	1928	20 064	2 079	10,4
	1929	19 244	2 111	11,0
Finnland	1926	76 875	5 747	8,6
	1927	75 611	7 341	9,7
	1928	77 523	6 515	8,4
	1929	76 011	7 421	9,8
Frankreich	1927	743 833	62 048	8,3
	1928	749 347	68 592	9,2
	1929	728 540	69 401	9,5
	1930	748 911	58 756	7,8
	1931	730 249	55 444	7,6
Großbritannien und Nord Irland:				
England und Wales	1927	654 172	45 610	7,0
	1928	660 267	42 960	6,5
	1929	643 673	47 868	7,4
	1930	648 811	38 908	6,0
	1931	632 580	41 648	6,6
Schottland	1927	96 672	8 576	8,9
	1928	96 822	8 299	8,6
	1929	92 880	8 061	8,7
	1930	94 549	7 852	8,3
	1931	92 209	7 545	8,2
Nord Irland	1928	25 963	2 025	7,8
	1929	25 410	2 174	8,6
	1930	25 879	1 754	6,8
	1931	25 745	1 873	7,3
Irischer Freistaat	1928	59 176	4 016	6,8
	1929	58 280	4 102	7,4
	1930	58 274	3 903	6,7
	1931	57 103	3 884	6,8
Italien	1926	1 094 587	138 518	12,7
	1927	1 093 772	131 464	12,0
	1928	1 072 316	128 984	12,0
	1929	1 037 687	129 469	12,5
Lettland	1926	41 073	3 609	8,8
	1927	41 610	3 982	9,6
	1928	39 126	3 769	9,6
	1929	35 673	3 807	10,7
Litauen	1928	65 945	9 713	14,7
	1929	63 083	11 108	17,6
	1930	64 164	9 908	15,4
	1931	63 419	9 223	14,5
Niederlande	1927	175 098	10 279	5,9
	1928	179 028	9 370	5,2
	1929	177 216	10 460	5,9
	1930	182 312	9 272	5,1
	1931	177 386	8 797	5,0
Norwegen	1926	53 703	2 593	4,8
	1927	49 782	2 544	5,1
	1928	49 561	2 442	4,9
Österreich	1927	118 741	14 729	12,5
	1928	116 783	13 964	12,0
	1929	112 121	12 594	11,3
	1930	112 601	11 665	10,6
Portugal [4]	1925	208 434	27 527	13,2
	1926	214 633	31 270	14,6
	1927	199 399	28 732	14,4
	1929	200 874	30 377	15,1
	1930	202 529	29 077	14,4
Rumänien	1925	605 655	116 163	19,2
	1926	607 864	118 220	19,4
	1927	603 284	126 074	20,9
	1928	623 860	115 036	18,4
Schweden	1926	102 007	5 708	5,6
	1927	97 994	5 856	6,0
	1928	97 868	5 755	5,9
	1929	92 861	5 436	5,9
Schweiz	1928	69 594	3 731	5,4
	1929	69 006	3 598	5,2
	1930	69 855	3 552	5,1
Spanien	1927	636 028	80 456	12,6
	1928	665 973	83 497	12,5
	1929	653 571	80 167	12,3
	1930	660 735	77 453	11,7
Tschechoslowakei	1927	335 709	52 602	15,7
	1928	337 269	49 347	14,6
	1929	326 307	46 442	14,2
	1930	331 953	45 675	13,8
Ukraine (USSR)	1926	1 207 907	170 884	14,1
	1927	1 184 366	174 820	14,8
	1928	1 139 268	155 461	13,7
	1929	1 039 995	157 408	15,1
Ungarn	1928	224 693	39 749	17,7
	1929	215 463	38 017	17,6
	1930	214 811	33 047	15,4
Asien				
Japan	1927	2 060 737	292 084	14,2
	1928	2 135 852	293 881	13,8
	1929	2 077 026	295 178	14,2
Afrika				
Ägypten	1927	627 583	95 142	15,2
	1928	629 433	94 799	15,1
	1929	645 217	102 352	15,9
Südafrikan. Union [2]	1927	44 347	3 132	7,1
	1928	44 813	3 159	7,0
	1929	46 219	2 968	6,4
	1930	47 536	3 176	6,7
Amerika				
a. Nordamerika				
Ver. St. v. Amerika [3]	1928	2 233 149	153 492	6,9
	1929	2 169 920	146 661	6,8
I. Neu England	1929	144 367	9 443	6,5
II. Mittelatlant. Bez.	1929	475 084	30 690	6,5
III. Nordöstl. Zentralb.	1929	458 714	29 554	6,4
IV. Nordw. Zentralbez.	1929	223 888	12 643	5,6
V. Südatl. Bez., n. T.	1929	254 355	20 473	8,0
VI. Südatl. Bez., s. T.	1929	85 374	6 221	7,3
VII. Südöstl. Zentralbez.	1929	215 642	15 829	7,3
VIII. Südw. Zentralbez.	1929	119 208	8 079	6,8
IX. Gebirgsbezirk	1929	75 826	6 830	9,0
X. Pazifisch. Bez., n. T.	1929	35 894	1 744	4,9
XI. Kalifornien	1929	81 568	5 155	6,3
Canada	1928	236 757	21 195	9,0
	1929	235 415	21 674	9,2
	1930	243 291	21 735	8,9
b. Mittelamerika				
Costa Rica	1927	21 706	3 732	17,2
	1928	22 277	3 755	16,9
	1929	21 834	3 975	18,2
Salvador	1929	60 819	9 200	15,1
	1930	66 122	8 620	13,0
c. Südamerika				
Argentinien	1920	262 640	32 010	12,2
	1921	272 292	30 070	11,1
Chile	1928	179 594	38 003	21,2
	1929	176 030	39 481	22,4
	1930	169 629	39 633	23,4
	1931	149 488	34 663	23,2
Columbien	1928	231 168	29 895	12,9
	1929	238 794	29 321	12,3
Uruguay	1928	44 632	4 442	10,0
	1929	44 236	4 102	9,3
Australien				
Austral. Staatenbund	1928	134 078	7 101	5,3
	1929	129 480	6 616	5,1
	1930	128 399	6 065	4,7
Neu Seeland	1929	26 747	912	3,4
	1930	26 797	924	3,4
	1931	26 619	852	3,2

[1]) Ohne Saargebiet; für 1931 vorläufige Zahlen. — [2]) Weiße Bevölkerung. — [3]) Siehe Anmerkung [5]) auf S. 14*; die Zahlen beziehen sich auf das Registrationsgebiet für Geburten. — [4]) Die Angaben für 1928 liegen nicht vor.

7. Todesursachen in

Länder	Jahr	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1 000	Sterbe								
			Typhus	Fleckfieber	Malaria	Pocken	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Diphtherie und Krupp	Influenza
a. Grund											
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	64 294	797	—	32	2	2 979	990	3 603	5 642	7 742
Belgien	1928	7 968	225	—	18	8	647	115	855	296	1 985
	1929	8 032	208	—	27	16	519	135	781	384	3 790
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	3 542	23	—	4	—	91	15	240	147	335
Estland	1929	1 116	63	—	.	2	78	163	87	108	1 425
Finnland	1928	3 597	74	—	.	1	149	51	822	156	261
	1929	3 623	55	—	.	1	29	114	595	171	1 443
Frankreich	1929	41 130	1 968	—	183	22	1 860	547	1 369	2 698	16 568
Griechenland[4]	1927	6 023	1 537	15	4 851	36	552	335	748	384	5 246
	1928	6 205	1 496	9	5 841	2	437	249	1 417	313	3 275
Großbritannien u. Nord Irland: England und Wales	1930	39 806	313	1	40	28	4 188	740	2 037	3 497	5 019
Schottland	1930	4 846	45	1	10	2	792	127	628	460	696
Nord Irland	1929	1 246	42	1	.	.	191	40	250	74	1 335
	1930	1 244	29	.	.	.	54	25	175	73	255
Irischer Freistaat	1929	2 946	88	7	.	.	139	62	393	304	1 659
	1930	2 945	70	4	.	.	158	41	352	386	614
Italien	1929	41 328	6 939	—	2 706	8	4 533	1 721	2 908	3 318	19 536
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	2 301	48	235	45	5	594	524	1 241	149	279
	1929	2 329	156	151	2	5	153	591	1 015	278	712
Luxemburg	1929	292	15	—	—	—	15	4	32	7	186
Niederlande	1930	7 883	88	—	3	—	502	84	625	439	670
Norwegen	1928	2 804	31	—	11	—	57	26	154	43	154
Österreich	1929	6 706	161	—	.	—	195	122	157	624	.
	1930	6 713	185	—	.	—	140	119	163	781	1 067
Portugal	1930	6 182	1 199	16	207	135	1 151	53	995	1 017	444
Schweden	1928	6 097	45	—	2	—	338	52	449	145	1 345
	1929	6 113	56	—	7	—	34	101	214	144	513
Schweiz	1930	4 054	34	—	3	—	35	32	131	224	2 410
Spanien	1930	22 850	3 734	7	556	8	5 234	192	1 106	1 280	678
Tschechoslowakei	1930	14 684	1 024	6	22	—	954	819	1 401	2 443	425
Ungarn	1928	8 516	1 467	1	.	.	507	418	653	1 148	1 310
	1929	8 579	1 830	1	.	.	389	176	438	1 312	
b. Verhältniszahlen (auf je 10 000											
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	.	0,1	—	0,005	0,0003	0,5	0,2	0,6	0,9	1,2
Belgien	1928	.	0,3	—	0,02	0,01	0,8	0,1	1,1	0,4	2,5
	1929	.	0,3	—	0,03	0,02	0,6	0,2	1,0	0,5	4,7
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	.	0,1	—	0,01	—	0,3	0,04	0,7	0,4	0,9
Estland	1929	.	0,6	—	.	0,02	0,7	1,5	0,8	1,0	12,8
Finnland	1928	.	0,2	—	.	0,003	0,4	0,1	2,3	0,4	0,7
	1929	.	0,2	—	.	0,003	0,1	0,3	1,6	0,5	4,0
Frankreich	1929	.	0,5	—	0,04	0,01	0,5	0,1	0,3	0,7	4,1
Griechenland[4]	1927	.	2,6	0,03	8,0	0,1	0,9	0,6	1,2	0,6	8,7
	1928	.	2,4	0,02	9,4	0,01	0,7	0,4	2,3	0,5	5,3
Großbritannien u. Nord Irland: England und Wales	1930	.	0,1	0,0003	0,01	0,01	1,1	0,2	0,5	0,9	1,3
Schottland	1930	.	0,1	0,002	0,02	0,004	1,6	0,3	1,3	0,9	1,4
Nord Irland	1929	.	0,3	0,01	.	.	1,5	0,3	2,0	0,6	10,7
	1930	.	0,2	.	.	.	0,4	0,2	1,4	0,6	2,1
Irischer Freistaat	1929	.	0,3	0,02	.	.	0,5	0,2	1,3	1,0	5,6
	1930	.	0,2	0,01	.	.	0,5	0,1	1,2	1,3	2,1
Italien	1929	.	1,7	—	0,7	0,002	1,1	0,4	0,7	0,8	4,7
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	.	0,2	1,0	0,2	0,02	2,6	2,3	5,4	0,6	1,2
	1929	.	0,7	0,6	0,01	0,02	0,7	2,5	4,4	1,2	3,1
Luxemburg	1929	.	0,5	—	—	—	0,5	0,1	1,1	0,2	6,4
Niederlande	1930	.	0,1	—	0,004	—	0,6	0,1	0,8	0,6	0,8
Norwegen	1928	.	0,1	—	0,04	—	0,2	0,1	0,5	0,2	0,5
Österreich	1929	.	0,2	—	.	—	0,3	0,2	0,2	0,9	.
	1930	.	0,3	—	.	—	0,2	0,2	0,2	1,2	.
Portugal	1930	.	1,9	0,02	0,3	0,2	1,9	0,1	1,6	1,6	1,7
Schweden	1928	.	0,1	—	0,003	—	0,6	0,1	0,7	0,2	0,7
	1929	.	0,1	—	0,01	—	0,1	0,2	0,4	0,2	2,2
Schweiz	1930	.	0,1	—	0,01	—	0,1	0,1	0,3	0,6	1,3
Spanien	1930	.	1,6	0,003	0,2	0,003	2,3	0,1	0,5	0,6	1,1
Tschechoslowakei	1930	.	0,7	0,004	0,02	—	0,6	0,6	0,9	1,7	0,5
Ungarn	1928	.	1,7	0,001	.	.	0,6	0,5	0,8	1,3	0,5
	1929	.	2,1	0,001	.	.	0,5	0,2	0,5	1,5	1,5

[1]) Hierin sind enthalten: Rückfallfieber, Mittelmeerfieber, Schweißfrieseln, Mumps, Rose, Ruhr, Pest, Gelbfieber, Weilsche Krankheit, reich: Malaria, Influenza und einfache Hirnhautentzündung; bei Ungarn: Malaria, Pocken und Cholera nostras. Bei Nord Irland: nur epidemica und epidemische Genickstarre. — [2]) Neubildungen überhaupt. — [3]) Nur Gehirnschlag. — [4]) Die Angaben für 1927 beziehen [5]) Nur Lungentuberkulose. — [6]) Einschließlich Hirnabszeß und akuter eitriger Hirnhautentzündung.

europäischen Ländern

fälle an

asiatischer Cholera	Cholera nostras (einheimischem Brechdurchfall)	Rose und anderen epidemischen Krankheiten[1])	darunter: Rose	Ruhr	Lepra	Encephalitis lethargica sive epidemica	Genickstarre	Tuberkulose: der Lungen und akuter Miliartuberkulose	anderer Organe	überhaupt	Krebs und anderen bösartigen Neubildungen	Hirnhautentzündung	Gehirnschlag und Gehirnerweichung
—	.	3 651	2 819	151	—	119	353	43 618	7 028	50 646	[2]) 86 191	.	[3]) 40 608
—	210	731	.	.	.	.	.	5 337	2 039	7 376	7 276	1 825	7 608
—	252	932	.	.	.	.	.	5 606	2 158	7 764	7 534	1 911	8 108
—	.	406	87	—	.	53	45	1 980	522	2 502	5 020	172	1 782
—	—	65	.	.	.	.	.	2 389	145	2 534	839	535	339
—	—	31	.	4	.	.	.	7 289	1 234	8 523	2 440	.	1 004
—	—	51	.	3	.	.	.	7 843	1 240	9 083	2 523	.	2 032
7	61	1 727	.	.	.	.	.	58 571	9 899	68 470	39 408	10 738	42 221
3	139	2 298	.	.	.	.	.	8 572	1 782	10 354	1 866	949	2 099
	90	5 172	.	.	.	.	.	8 505	1 941	10 446	2 001	954	2 389
—	—	2 963	1 034	97	2	916	632	29 414	6 331	35 745	57 883	1 077	24 517
.	.	587	194	15	.	122	216	3 024	1 262	4 286	7 120	330	6 542
.	.	43	.	.	.	37	6	1 219	392	1 611	1 469	.	1 055
.	.	51	.	.	.	42	9	1 180	411	1 591	1 477	.	1 026
.	.	64	.	9	.	34	21	2 999	876	3 875	3 116	.	1 463
.	.	60	.	2	.	47	11	2 964	861	3 825	3 329	.	1 627
—	.	2 818	.	.	.	.	.	37 168	13 001	50 169	26 504	3 694	54 748
—	90	56	.	.	.	.	.	2 940	123	3 063	728	491	604
—	228	51	.	.	.	.	.	3 026	308	3 334	799	307	663
—	4	2	.	.	.	.	.	291	31	322	170	87	92
—	9	378	.	.	.	.	.	4 319	1 565	5 884	9 662	279	4 888
—	.	578	.	.	.	.	.	3 493	894	4 387	3 606	130	2 355
—	41	2 330	.	23	.	.	.	.	.	10 046	10 287	.	5 976
—	22	1 071	.	36	.	.	.	.	.	9 292	10 841	.	5 617
—	42	784	.	.	.	.	.	10 869	2 144	13 013	3 199	1 470	7 864
—	.	623	352	7	6	88	82	[5]) 6 426	1 521	7 947	8 164	[6]) 143	5 116
—	.	709	401	—	4	75	74	[5]) 6 412	1 525	7 937	8 457	[6]) 143	5 298
—	1	214	82	1	—	48	41	3 963	1 093	5 056	5 994	148	2 004
—	81	1 451	.	.	.	.	.	23 505	5 388	28 893	16 460	10 176	28 611
9		1 039	694	93	.	115	79	21 149	2 554	23 703	16 543	1 442	8 960
—	.	1 854	429	423	.	.	.	16 596	2 542	19 138	8 393	1 789	7 448
—	.	2 275	516	578	.	.	.	16 437	2 402	18 839	8 648	1 893	7 705

Zahlen der mittleren Bevölkerung)

—	.	0,6	0,4	0,02	—	0,02	0,1	6,8	1,1	7,9	[2]) 13,4	.	[3]) 6,3
—	0,3	0,9	.	.	.	.	.	6,7	2,6	9,3	9,1	2,3	9,5
—	0,3	1,2	.	.	.	.	.	7,0	2,7	9,7	9,4	2,4	10,1
—	.	1,1	0,2	—	.	0,1	0,1	5,6	1,5	7,1	14,1	0,5	5,0
—	—	0,6	.	.	.	.	.	21,4	1,3	22,7	7,5	4,8	3,0
—	—	0,1	.	0,01	.	.	.	20,3	3,4	23,7	6,8	.	2,8
—	—	0,1	.	0,01	.	.	.	21,6	3,4	25,0	7,0	.	5,6
—	0,01	0,4	.	.	.	.	.	14,2	2,5	16,7	9,7	2,6	10,2
0,01	0,2	3,8	.	.	.	.	.	14,2	3,0	17,2	3,1	1,6	3,5
0,01	0,2	8,3	.	.	.	.	.	13,7	3,1	16,8	3,2	1,5	3,9
—	—	0,7	0,3	0,02	0,001	0,2	0,2	7,4	1,6	9,0	14,5	0,3	6,2
.	.	1,2	0,4	0,03	.	0,3	0,4	6,2	2,6	0,8	14,7	0,7	13,5
.	.	0,4	.	.	.	0,3	0,1	9,8	3,1	12,9	11,8	.	8,5
.	.	0,4	.	.	.	0,3	0,1	9,5	3,3	12,8	11,9	.	8,3
.	.	0,2	.	0,03	.	0,1	0,1	10,2	3,0	13,2	10,6	.	5,0
.	.	0,3	.	0,01	.	0,2	0,04	10,1	2,9	13,0	11,3	.	5,5
—	.	0,7	.	.	.	.	.	9,0	3,2	12,2	6,4	0,9	13,2
—	0,4	0,2	.	.	.	.	.	12,8	0,5	13,3	3,2	2,1	2,6
—	1,0	0,2	.	.	.	.	.	13,0	1,3	14,3	3,4	1,3	2,8
—	0,1	0,1	.	.	.	.	.	10,0	1,1	11,1	5,8	3,0	3,2
—	0,01	0,5	.	.	.	.	.	5,5	2,0	7,5	12,3	0,4	6,2
—	.	2,1	.	.	.	.	.	12,5	3,2	15,7	12,9	0,5	8,4
—	0,1	3,4	.	0,03	.	.	.	.	.	15,0	15,3	.	8,9
—	0,03	1,6	.	0,1	.	.	.	.	.	13,8	16,1	.	8,4
—	0,1	1,3	.	.	.	.	.	17,6	3,5	21,1	5,2	2,4	12,7
—	.	1,0	0,6	0,01	0,01	0,1	0,1	[5]) 10,5	2,5	13,0	13,4	[6]) 0,2	8,4
—	.	1,2	0,7	.	0,01	0,1	0,1	[5]) 10,5	2,5	13,0	13,8	[6]) 0,2	8,7
—	0,002	0,5	0,2	0,002	—	0,1	0,1	9,8	2,7	12,5	14,8	0,4	4,9
—	0,04	0,6	.	.	.	.	.	10,3	2,4	12,7	7,2	4,5	12,5
0,01		0,8	0,5	0,1	.	0,1	0,1	14,4	1,7	16,1	11,3	1,0	6,1
—	.	2,2	0,5	0,5	.	.	.	19,5	3,0	22,5	9,9	2,1	8,7
—	.	2,7	0,6	0,7	.	.	.	19,2	2,8	22,0	10,1	2,2	9,0

Lepra, spinale Kinderlähmung, Encephalitis lethargica sive epidemica, epidemische Genickstarre und Windpocken; außerdem bei Österreich Encephalitis lethargica sive epidemica und epidemische Genickstarre; beim Irischen Freistaat: nur Ruhr, Encephalitis lethargica sive sich auf 4 851 Gemeinden (gesamtes Griechenland: 5 016 Gemeinden mit 6 128 780 Einwohnern); für 1928 gesamtes Griechenland. —

7. Todesursachen in

Länder	Jahr	organischen Herzkrankheiten	Bronchitis	Lungenentzündung	sonstig. Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Krankheiten des Magens	Darmkatarrh, Enteritis und Brechdurchfall	Darmkatarrh, Enteritis u. Brechdurchfall bei Kindern unt. 2 Jahren	Blinddarmentzündung
					Sterbe					
					a. Grund					
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	[1]) 127 031	.	[2]) 52 895	26 592	79 487	.	14 699	.	5 726
Belgien	1928	17 583	4 472	7 665	2 914	15 051	1 466	.	2 652	741
	1929	19 432	5 687	10 270	3 610	19 567	1 467	.	2 919	707
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	4 474	702	922	3 655	5 279	192	663	561	.
Estland	1929	1 344	71	1 289	880	2 240	162	.	351	55
Finnland	1928	3 385	.	2 921	.	.	1 315	.	[4]) 536	.
	1929	6 219	.	3 995	.	.	1 380	.	[4]) 505	.
Frankreich	1929	67 078	14 130	23 027	69 449	106 606	4 482	.	17 823	1 695
Griechenland[6])	1927	2 517	1 002	8 313	6 300	15 615	471	8 215	.	139
	1928	2 952	1 024	9 182	6 547	16 753	575	7 337	.	168
Großbritannien u. Nord Irland:										
England und Wales	1930	90 103	19 523	[3]) 27 724	4 670	51 917	[7]) 4 247	5 491	3 992	2 941
Schottland	1930	8 936	3 777	[3]) 5 682	771	10 230	[7]) 903	897	605	476
Nord Irland	1929	2 782	1 348	1 486	333	3 167	144	.	251	89
	1930	2 845	946	959	275	2 180	142	.	208	86
Irischer Freistaat	1929	5 616	2 696	2 608	790	6 094	284	.	559	154
	1930	5 958	2 528	2 442	753	5 723	335	.	492	205
Italien	1929	73 507	25 290	30 929	78 928	135 147	[8]) 3 632	.	61 222	1 812
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	1 687	64	2 476	1 612	4 152	1 003	.	553	94
	1929	1 976	189	2 760	1 246	4 195	971	.	1 342	102
Luxemburg	1929	198	22	509	—	531	78	.	50	—
Niederlande	1930	8 811	1 510	2 788	4 052	8 350	539	1 122	858	367
Norwegen	1928	2 164	517	1 261	301	2 079	199	238	.	212
Österreich	1929	[1]) 16 606	.	9 082	.	.	.	.	582	.
	1930	[1]) 15 422	.	7 390	.	.	.	.	616	107
Portugal	1930	9 897	2 573	2 450	6 188	11 211	882	17 919	14 023	572
Schweden	1928	8 629	1 069	4 971	1 966	8 006	629	754	429	605
	1929	8 971	985	4 797	1 880	7 662	643	801	404	504
Schweiz	1930	5 703	1 013	2 938	669	4 620	289	510	426	742
Spanien	1930	36 612	25 901	9 118	32 892	67 911	3 475	.	43 068	795
Tschechoslowakei	1930	22 577	3 185	20 607	4 790	28 582	1 298	.	10 488	.
Ungarn	1928	12 666	1 139	16 869	450	18 458	1 711	.	[9]) 190	.
	1929	14 718	1 246	18 172	421	19 839	1 640	.	[9]) 146	.
					b. Verhältniszahlen (auf je 10 000 der					
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	[1]) 19,8	.	[2]) 8,2	4,1	12,3	.	2,3	.	0,9
Belgien	1928	22,1	5,6	9,6	3,7	18,9	1,8	.	3,3	0,9
	1929	24,2	7,1	12,8	4,5	24,4	1,8	.	3,6	0,9
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	12,6	2,0	2,6	10,3	14,9	0,5	1,9	1,6	.
Estland	1929	12,0	0,6	11,6	7,9	20,1	1,5	.	3,1	0,5
Finnland	1928	9,4	.	8,1	.	.	3,7	.	[4]) 1,5	.
	1929	17,2	.	11,0	.	.	3,8	.	[4]) 1,4	0,4
Frankreich	1929	16,3	3,5	5,6	16,8	25,9	1,1	.	4,4	0,2
Griechenland[6])	1927	4,2	1,7	13,8	10,5	26,0	0,8	13,6	.	0,3
	1928	4,8	1,7	14,8	10,6	27,1	0,9	11,8	.	.
Großbritannien u. Nord Irland:										0,7
England und Wales	1930	22,6	4,9	[3]) 7,0	1,2	13,0	[7]) 1,1	1,4	1,0	1,0
Schottland	1930	18,4	7,8	[3]) 11,7	1,6	21,1	[7]) 1,9	1,9	1,2	0,7
Nord Irland	1929	22,3	10,8	11,9	2,7	25,4	1,2	.	2,0	0,7
	1930	22,9	7,6	7,7	2,2	17,5	1,1	.	1,7	0,5
Irischer Freistaat	1929	19,0	9,1	8,8	2,7	20,6	1,0	.	1,9	0,7
	1930	20,2	8,6	8,3	2,6	19,5	1,1	.	1,7	0,4
Italien	1929	17,8	6,1	7,5	19,1	32,7	[8]) 0,9	.	14,8	0,4
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	7,3	0,3	10,8	7,0	18,1	4,4	.	2,4	0,4
	1929	8,5	0,9	11,9	5,3	18,1	4,2	.	5,8	—
Luxemburg	1929	6,8	0,7	17,4	—	18,1	2,7	.	1,7	0,5
Niederlande	1930	11,2	1,9	3,5	5,1	10,5	0,7	1,4	1,1	0,8
Norwegen	1928	7,7	1,8	4,5	1,1	7,4	0,7	0,8	.	.
Österreich	1929	[1]) 24,8	.	13,5	.	.	.	.	0,9	.
	1930	[1]) 23,0	.	11,0	.	.	.	.	0,9	0,2
Portugal	1930	16,0	4,1	4,0	10,0	18,1	1,4	29,0	22,7	0,9
Schweden	1928	14,2	1,8	8,2	3,2	13,1	1,0	1,2	0,7	1,0
	1929	14,7	1,6	7,8	3,1	12,5	1,1	1,3	0,7	1,2
Schweiz	1930	14,1	2,5	7,2	1,7	11,4	0,7	1,3	1,1	0,3
Spanien	1930	16,0	11,3	4,0	14,4	29,7	1,5	.	18,8	0,5
Tschechoslowakei	1930	15,4	2,2	14,0	3,3	19,5	0,9	.	7,1	.
Ungarn	1928	14,9	1,3	19,8	0,5	21,7	2,0	.	[9]) 0,2	.
	1929	17,2	1,5	21,2	0,5	23,1	1,9	.	[9]) 0,2	.

[1]) Krankheiten der Kreislaufsorgane insgesamt. — [2]) Lungenentzündung aller Formen. — [3]) Die Zahl der Sterbefälle an [5]sonstigen heiten des Nervensystems (außer Gehirnschlag) 25 930; andere Krankheiten der Verdauungsorgane 30 018; Krankheiten der männ — [4]) Bei Kindern unter 15 Jahren. — [5]) Einschließlich Gehirnblutung und Krankheiten der Kreislaufsorgane bei über 65 Jahre alten denitis. — [9]) Bei Kindern unter 7 Jahren. — [10]) Einschließlich Krankheiten der Gallenblase. — [11]) Die Sterbefälle an Kindbettfieber

europäischen Ländern

fälle an

Leber-cirrhose	Nieren-entzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Kindbettfieber	Folgen der Schwangerschaft u. Geburt (ausgen. Kindbettfieber)	angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	Altersschwäche	gewaltsamer Einwirkung (ausgenommen Selbstmord)	Selbstmord	sonstigen Krankheiten	nicht angegebenen und unbekannten Krankheiten	Zusammen
zahlen (Fortsetzung)											
.	.	9 518	3 096	2 954	40 587	66 327	26 953	17 880	[3]) 112 190	1 519	710 850
1 053	1 537	459	462	431	2 769	11 954	2 832	1 268	12 200	4 282	105 915
1 051	1 696	476	518	394	3 143	13 615	3 190	1 249	13 796	5 201	120 782
53	655	33	78	176	1 876	4 436	1 223	624	6 714	970	38 183
.	129	9	14	74	334	3 892	487	291	2 572	1 986	20 178
291	839	.	233		2 375	[5]) 11 865	1 887	600	7 240	1 714	48 713
283	902	.	273		2 703	9 398	2 051	674	8 230	1 779	54 489
5 085	20 203	1 325	852	1 300	15 186	93 540	22 200	7 568	96 095	89 774	738 652
282	2 528	99	619	458	3 737	10 567	2 401	231	9 811	10 914	100 020
307	2 867	103	645	611	3 860	10 753	2 480	280	9 895	11 985	105 665
1 656	15 631	1 171	1 243	1 611	19 192	18 117	17 148	5 051	81 113	747	455 427
172	1 954	168	221	436	3 519	2 849	2 565	495	7 855	983	64 285
30	480	.	37	88	903	.	437	71	5 086	146	19 822
28	500	.	137		855	.	432	61	4 786	132	17 148
91	1 271	.	80	159	1 709	.	860	111	13 906	927	42 991
62	1 320	.	278		1 774	.	776	83	13 413	817	41 702
6 960	17 116	891	1 137	1 854	34 015	48 005	14 640	3 636	77 996	6 051	667 223
129	557	22	331		1 419	3 516	639	197	3 701	9 539	35 691
152	614	26	360		1 706	4 842	718	210	4 393	9 617	39 669
7	88	1	13	11	216	890	220	45	709	560	4 553
249	2 512	171	207	401	3 765	3 901	2 310	639	11 469	3 339	71 663
43	824	10	81	70	990	3 774	1 178	184	[7]) 5 211	1 513	30 302
.	.	.	263		3 323	.	2 901	2 434	32 237	10	97 377
.	.	.	257		3 215	.	2 890	2 605	29 819	—	90 445
938	2 167	180	325	416	5 902	7 604	2 983	470	11 204	11 935	116 352
160	1 511	151	175	148	2 845	10 139	2 064	855	11 878	1 283	73 267
175	1 539	147	191	161	2 776	10 170	2 247	944	11 838	1 225	74 538
382	1 032	214	131	126	1 214	1 702	2 544	1 057	11 363	1 159	46 939
3 685	12 951	316	1 358	1 002	13 446	20 717	6 798	831	74 008	7 236	394 355
[10]) 730	3 912	347	753	605	14 798	22 990	5 517	4 394	27 530	3 271	207 630
[10]) 861	2 364	85	396	371	15 511	19 411	3 154	2 605	24 016	1 458	146 496
[10]) 958	2 381	66	363	364	14 803	21 444	3 191	2 504	24 163	1 451	152 847
mittleren Bevölkerung) [11]) (Fortsetzung)											
.	.	2,9	26,6	25,4	6,3	10,3	4,2	2,8	[3]) 19,5	0,2	110,6
1,3	1,9	0,6	30,1	28,1	3,5	15,0	3,6	1,6	15,3	5,4	132,9
1,3	2,1	0,6	34,0	25,9	3,9	17,0	4,0	1,6	17,2	6,5	150,4
0,1	1,9	0,1	11,5	25,9	5,3	12,5	3,5	1,7	19,0	2,8	107,8
.	1,2	0,1	7,2	37,9	3,0	34,9	4,4	2,6	23,1	17,8	180,8
0,8	2,3	.	29,3		6,6	[5]) 33,0	5,2	1,7	20,1	4,8	135,4
0,8	2,5	.	35,0		7,5	25,9	5,7	1,9	22,7	4,9	150,4
1,2	4,9	0,3	11,3	17,2	3,7	22,7	5,4	1,9	23,3	21,8	179,6
0,5	4,2	0,2	34,7	25,7	6,2	17,5	4,0	0,4	16,3	18,1	166,1
0,5	4,6	0,2	34,1	32,3	6,2	17,3	4,0	0,5	15,9	19,3	170,3
0,4	3,9	0,3	18,4	23,8	4,8	4,6	4,3	1,3	20,4	0,2	114,4
0,4	4,0	0,3	[12]) 23,4	[12]) 46,1	7,3	5,9	5,3	1,0	16,2	2,0	132,7
0,2	3,9	.	[12]) 14,6	[12]) 34,6	7,3	.	3,5	0,6	40,8	1,2	159,1
0,2	4,0	.	[12]) 52,9		6,9	.	3,5	0,5	38,6	1,1	137,9
0,3	4,3	.	[12]) 13,7	[12]) 27,3	5,8	.	2,9	0,4	47,3	3,2	145,9
0,2	4,5	.	[12]) 47,6		6,0	.	2,6	0,3	45,6	2,8	141,6
1,6	4,1	0,2	10,6	17,2	8,2	11,6	3,5	0,9	18,9	1,5	161,4
0,6	2,4	0,1	[12]) 50,2		6,2	15,3	2,8	0,9	16,1	41,5	155,1
0,7	2,6	0,1	[12]) 57,1		7,3	20,8	3,1	0,9	18,9	41,3	170,3
0,2	3,0	0,03	20,3	17,1	7,4	30,5	7,5	1,5	24,3	19,2	155,9
0,3	3,2	0,2	11,1	21,5	4,8	4,9	2,9	0,8	14,5	4,2	90,9
0,2	2,9	0,04	15,9	13,8	3,5	13,5	4,2	0,7	18,5	5,4	108,1
.	.	.	22,8		5,0	.	4,3	3,6	48,1	0,01	145,2
.	.	.	22,2		4,8	.	4,4	3,9	44,4	—	134,7
1,5	3,5	0,3	15,4	19,7	9,5	12,3	4,8	0,8	18,2	19,3	188,2
0,3	2,5	0,2	17,4	14,7	4,7	16,6	3,4	1,4	19,5	2,1	120,2
0,3	2,5	0,2	20,1	16,9	4,5	16,6	3,7	1,5	19,4	2,0	121,9
0,9	2,5	0,5	18,3	17,6	3,0	4,2	6,3	2,6	28,0	2,9	115,8
1,6	5,7	0,1	20,6	15,2	5,9	9,1	3,0	0,4	32,4	3,2	172,6
[10]) 0,5	2,7	0,2	22,2	17,8	10,1	15,6	3,7	3,0	18,8	2,2	141,4
[10]) 1,0	2,8	0,1	17,1	16,0	18,2	22,8	3,7	3,1	28,2	1,7	172,0
[10]) 1,1	2,8	0,1	16,4	16,4	17,3	25,0	3,7	2,9	28,2	1,7	178,2

Krankheiten« im Deutschen Reich setzt sich zusammen: Übertragbare Tierkrankheiten 35; Wundinfektionskrankheiten 7 159; Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane 12 341; Aktinomykose 51; venerische Krankheiten 1 999 und andere benannte Todesursachen 34 657. — [3]) Einschließlich Duodenalgeschwür. — [5]) Nur Magengeschwür und Duodenalgeschwür. — [7]) Vergleiche Anmerkung 4 auf Seite 16*. — [10]) Vergleiche Anmerkung 4 auf Seite 16*. — [11]) Auf 10 000 Lebende berechnet. — [12]) Auf 10 000 Lebendgeborene.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

a. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern (Auswanderungsstatistik)*)

Herkunftsländer	Jahr	Auswanderer	Davon gingen über Häfen		Überseeische Wanderziele						Auf 10 000 Einwohner
					Amerika		Afrika	Asien	Austral. und Ozeanien	unbekannt	
			desselb. Landes	andere	Vereinigte Staaten	übriges Amerika					
Deutsches Reich	1930	37 399	36 382	1 017	25 427	10 360	1 323	29	58	(202)	5,8
	1931	13 644	13 130	514	8 796	4 055	632	12	18	(131)	2,1
Belgien[1])	1930	2 212	1 667	545	1 451	748	7	—	6	—	2,7
	1931	719	515	204	435	[1]) 280	.	—	4	—	0,9
Dänemark	1930	3 348	3 348	.	1 595	1 673	48	18	14	—	9,5
	1931	1 186	1 186	.	.	.	.	.	.	.	3,4
Estland	1930	1 005	1 005	—	144	198	10	10	27	(616)	9,0
	1931	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	1930	3 657	3 657	—	556	3 015	8	3	75	—	10,1
	1931	333	333	—	163	144	6	14	6	—	0,9
Großbritannien und Nord Irland	1930	92 158	92 158	—	27 336	31 074	4 559	5 636	12 498	11 055	20,1
	1931	34 310	34 310	—	2 593	7 620	3 441	5 081	6 725	8 850	7,5
England u. Wales	1930	56 994	.	.	9 842	18 822	3 734	4 597	10 322	9 677	14,3
	1931	27 358	.	.	1 514	5 079	2 893	4 251	5 882	7 739	6,8
Schottland	1930	25 971	.	.	12 320	8 878	759	977	1 771	1 266	53,2
	1931	5 866	.	.	949	1 931	491	787	706	1 002	12,1
Nord Irland	1930	9 193	.	.	5 174	3 374	66	62	405	112	73,9
	1931	1 086	.	.	130	610	57	43	137	109	8,6
Irischer Freistaat	1930	15 966	11 794	4 172	14 072	1 047	—	—	398	449	54,2
	1931	1 462	668	794	801	145	—	—	164	352	5,0
Italien	1930	59 112	59 112	.	22 064	31 809	.	.	2 483	2 756	14,2
	1931	40 785	40 785	.	16 346	21 238	.	.	697	2 504	9,9
Jugoslawien	1930	13 560	462	13 098	4 215	9 005	51	—	282	7	10,2
	1931	4 808	127	4 681	2 499	2 147	26	—	136	—	3,5
Lettland	1930	[2]) 366	—	366	108	189	69	—	—	—	1,9
	1931	[2]) 141	—	141	29	58	54	—	—	—	0,7
Litauen	1930	6 428	—	6 428	683	4 748	791	85	—	121	27,2
	1931	1 451	—	1 451	320	519	460	118	—	34	6,1
Niederlande[3])	1930	2 756	2 756	—	1 958	774	9	—	—	(15)	3,5
	1931	365	330	35	167	193	—	—	—	(5)	0,5
Norwegen	1930	3 673	3 673	—	.	.	.	.	.	.	13,1
	1931	825	825	—	.	.	.	.	.	.	2,9
Österreich	1930	4 069	—	4 069	1 257	2 258	[4]) 336	181	17	20	6,1
	1931	1 323	—	1 323	223	597	[4]) 336	137	10	20	2,0
Polen	1930	46 534	—	46 534	6 909	36 669	.	2 379	.	577	14,9
	1931	11 770	—	11 770	1 353	8 577	.	1 535	.	305	3,7
Portugal	1930	23 196	23 196	—	[5]) 1 149	14 218	.	.	.	7 829	34,8
	1931	6 033	6 033	—	[5]) 694	3 186	.	.	.	2 153	9,1
Rumänien	1930	10 697	.	.	.	.	.	.	.	.	5,9
	1931	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	1930	3 719	3 719	—	2 868	719	46	77	9	.	6,1
	1931	1 165	1 165	—	919	135	37	65	9	.	1,0
Schweiz	1930	3 636	—	3 636	.	.	.	.	.	.	9,0
	1931	1 707	—	1 707	.	.	.	.	.	.	4,2
Spanien	1930	41 390	41 390	—	130	41 260	—	—	—	—	18,2
	1931	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschechoslowakei[6])	1930	9 227	—	9 227	3 088	6 121	11		7	—	6,3
	1931	1 296	—	1 296	402	883	3		8	—	0,9
Ungarn	1930	6 146	—	6 146	706	3 660	1 780			—	7,1
	1931	1 420	—	1 420	1 207		213			—	1,6

*) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar miteinander vergleichbar. In dieser Übersicht wird die Auswanderung nur nach überseeischen Ländern (ohne Europa) berücksichtigt. — [1]) Nur Belgier über den Hafen von Antwerpen. — [2]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über deutsche Häfen. — [3]) Nur Niederländer über Amsterdam und Rotterdam; außerdem wanderten 8 440 fremde Auswanderer im Jahre 1930 und 2 594 fremde Auswanderer im Jahre 1931 über diese Häfen aus. — [4]) Einschl. britische und französische Kolonien. — [5]) Nordamerika zusammen. — [6]) Nach den Ausweisen der Grenzpaßkontrolle.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

b. Einwanderung in die Überseeländer (Einwanderungsstatistik)

1. Canada, Cuba, Argentinien, Brasilien, Südafrik. Union und Austral. Staatenbund

Herkunftsländer bzw. Staatsangehörigkeit	Einwanderung nach Canada[1] im Jahre 1930	Canada[1] 1931	Argentinien 1930	Argentinien 1931	Brasilien 1930	Südafrik. Union 1930	Südafrik. Union 1931	Australischer Staatenbund 1930	Australischer Staatenbund 1931
Einwanderer überhaupt	**104 806**	**27 530**	**135 403**	**64 922**	**76 066**	**7 101**	**5 023**	**63 093**	**40 414**
davon aus den Ländern:									
Deutsches Reich	10 401	797	5 171	3 045	4 180	481	400	536	298
Belgien	529	54	107	87	9	52	24	.	.
Bulgarien	353	14	1 133	268	.	.	—	.	.
Dänemark und Island	1 209	65	354	134	90	10	10	105	65
Estland	83	8	.	.	61	.	.	.	.
Finnland	2 749	100	.	.	24	—	1	97	17
Frankreich	424	94	1 068	810	.	481	29	647	652
Griechenland	530	23	827	184	.	95	39	304	163
Großbritannien und Irland	31 709	7 678	966	852	.	2 951	2 431	51 579	32 868
Italien	1 104	467	32 773	21 567	4 253	79	71	2 127	973
Jugoslawien	1 282	212	5 270	1 182	420	36	21	374	270
Lettland	33	1	.	.	126	243	101	.	.
Litauen	612	59	2 901	303	1 319	968	468	.	.
Niederlande	1 110	38	.	.	108	124	94	158	84
Norwegen	1 049	66	.	.	15	49	28	48	38
Österreich	201	[2] .	1 068	810	551	24	16	.	.
Polen	4 968	560	16 464	5 327	4 719	434	205	.	.
Portugal	5	—	3 233	1 124	18 719	42	18	.	.
Rumänien	245	28	2 455	532	1 577	—	1	.	.
Rußland (UdSSR)	1 017	71	641	416	2 699	61	20	188	85
Schweden	1 022	62	.	.	90	14	10	72	50
Schweiz	257	37	495	286	252	27	36	146	96
Spanien	6	10	37 669	14 874	3 218	1	1	.	.
Tschechoslowakei	2 857	407	2 869	1 180	256	7	6	.	.
Türkei	8	1	.	.	.	1	—	.	.
Ungarn	3 279	493	735	267	464	1	6	.	.
Andere oder nicht näher bezeichnete Länder	37 964	16 185	19 204	11 674	[3] 32 916	[4] 920	987	[5] 6 712	[6] 4 755

[1] Kalenderjahr. — [2] unter »Deutsches Reich« enthalten. — [3] Einschließlich 14 067 Japaner. — [4] Einschließlich 74 Amerikaner, 53 Chinesen, 84 Palestinensen, 5 Syrier und 7 Japaner. — [5] Einschließlich 1 469 Bürger der Vereinigten Staaten, 2 658 Chinesen, 318 Japaner, und 571 Eingeborene von Indien und Ceylon. — [6] Einschließlich 774 Bürger der Vereinigten Staaten, 2 308 Chinesen, 178 Japaner und 520 Eingeborene von Indien und Ceylon.

2. Vereinigte Staaten von Amerika (seit dem Jahre 1820)

Herkunftsländer	Zahl der Einwanderer in der Zeit 1820 bis 1924[1]	1925[2]	1926[2]	1927[2]	1928[2]	1929[2]	1930[2]	1931[3]	1. Juli bis 31. Dez. 1931	vom 1. Okt. 1819 bis 31. Dez. 1931
I. Europa										
a. Nord- und Westeuropa										
Großbritannien u. Nord Irland	8 507 328	28 382	25 947	24 160	19 958	21 327	36 489	10 294	1 565	8 820 071
Irischer Freistaat		25 440	24 478	28 054	24 544	17 672	17 971	6 121	341	
Deutsches Reich	5 643 793	46 068	50 421	48 513	45 778	46 751	26 569	10 401	1 625	5 919 919
Schweden	1 168 260	8 391	8 513	8 287	8 051	8 077	3 109	1 298	220	1 215 006
Norwegen	768 030	5 975	5 756	6 068	5 660	5 977	2 649	1 280	243	801 638
Frankreich	557 304	3 906	4 181	4 405	4 438	4 428	3 713	1 830	593	584 798
Dänemark und Island	378 809	2 444	2 549	2 505	2 473	2 525	1 161	555	173	333 194
Schweiz	278 187	2 043	1 994	2 121	1 994	2 140	1 689	864	176	291 208
Niederlande	235 077	1 723	1 753	1 733	1 843	1 742	2 738	1 143	136	247 888
Belgien	148 904	726	718	764	698	669	909	551	135	154 074
Übriges Nord- und Westeuropa	16 270	393	337	334	531	625	612	403	128	19 633
Zusammen	**17 641 962**	**125 491**	**126 647**	**128 944**	**115 963**	**112 733**	**97 609**	**34 740**	**5 335**	**18 387 429**
b. Süd- und Osteuropa										
Italien	4 561 379	6 203	8 253	17 297	17 728	10 008	22 327	13 399	3 344	4 667 938
Österreich	4 212 828	899	1 102	1 016	1 277	1 256	1 744	738	198	4 227 734
Ungarn		616	906	813	857	1 045	1 265	887	287	
Rußland (UdSSR)	3 348 570	1 775	1 766	1 183	1 254	934	1 133	335	152	3 358 511
Finnland		480	491	438	.	.	.	.	.	
Griechenland	410 568	826	1 121	2 089	2 328	2 266	2 291	1 763	521	423 773
Polen	349 063	5 341	7 126	9 211	8 755	9 002	9 231	3 604	642	401 975
Portugal	249 019	619	666	567	584	623	637	542	177	253 434
Spanien	164 163	275	326	429	455	547	670	476	262	167 603
Türkei in Europa	153 752	263	210	216	.	.	.	.	.	154 441
Rumänien	144 621	1 163	1 211	1 270	1 376	1 707	1 726	933	231	154 238
Jugoslawien[3]	84 692	724	1 059	1 190	1 386	1 369	1 737	859	305	93 858
Bulgarien		140	175	222	.	.	.	.	.	
Tschechoslowakei	13 554	2 462	2 953	3 540	3 571	4 411	4 438	2 016	282	37 227
Übriges Süd- und Osteuropa	5 330	1 089	1 550	1 943	2 974	4 697	2 630	1 617	449	22 279
Zusammen	**13 697 539**	**22 875**	**28 915**	**41 424**	**42 545**	**45 865**	**49 829**	**27 169**	**6 850**	**13 963 011**
II. Sonstige Länder[4]										
Britisch Nordamerika	2 410 120	102 753	93 368	84 580	75 281	66 451	65 254	22 183	5 352	2 925 342
Südamerika	926 091	2 470	3 107	3 777	4 166	3 703	3 302	1 695	438	948 749
China	367 731	1 937	1 751	1 471	1 320	1 446	1 589	1 150	472	378 867
Japan	271 385	723	654	723	550	771	837	653	376	276 672
Türkei in Asien	204 606	38	21	60	.	.	.	.	.	204 725
Indien	8 802	65	93	102	.	.	.	.	.	9 062
Sonstige Länder u. ohne Angabe	471 166	37 962	49 932	76 094	67 425	48 709	23 280	9 549	2 912	787 029
Zusammen	**4 659 901**	**145 948**	**148 926**	**166 807**	**148 742**	**121 080**	**94 262**	**35 230**	**9 550**	**5 530 446**
I und II zusammen	**35 999 402**	**294 314**	**304 488**	**335 175**	**307 255**	**279 678**	**241 700**	**97 139**	**21 735**	**37 880 886**

[1] Vom 1. Oktober 1819 bis zum 30. Juni 1924. — [2] Rechnungsjahre, endend mit dem 30. Juni. — [3] Bis 1923 Serbien und Montenegro. — [4] Zum Teil Überlandeinwanderung.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921 bis 1931 [1])

Länder	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen 1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
a. Überseeische Auswanderung												
Herkunftsländer:												
Deutsches Reich	E	24 173	36 623	115 431	58 328	62 705	65 280	61 379	57 241	48 734	37 399	13 644
	A	19 422	38 393	51 934	18 667	20 844	29 396	29 168	27 435	34 004	31 503	8 958
Belgien	E	2 200	927	2 256	1 928	2 693	3 672	3 498	2 497	3 088	2 212	719
Bulgarien	E	.	.	.	.	.	.	1 436	2 094	2 906	1 889	355
Dänemark	E+A	5 309	4 094	7 601	6 319	4 578	5 804	7 996	7 699	6 277	3 348	1 186
Estland	E	.	.	1 155	1 222	2 676	2 426	2 322	1 293	1 439	1 005	1 296
Finnland	E	3 557	5 715	13 835	5 108	2 075	5 638	5 696	4 742	6 119	3 657	333
Griechenland	E	.	.	.	.	3 576	6 745	9 255	8 850	9 710	6 278	(3 400)
Großbrit. u. N. Irland	E	199 477	174 096	256 284	155 374	140 594	166 601	153 505	136 834	143 686	92 158	34 310
Irischer Freistaat	E				19 077	30 180	30 041	27 148	24 729	20 849	15 966	1 462
Italien	E	116 963	125 716	184 684	125 282	101 873	122 496	136 094	[5])70 794	61 777	59 112	40 785
Jugoslawien	E+A	12 965	6 086	11 473	19 575	17 643	18 230	21 976	21 789	18 189	13 560	4 808
	E	12 965	6 086	9 370	17 238	15 005	15 726	19 506	19 463	15 730	11 429	3 377
Litauen	E+A	5 166	7 119	8 934	.	1 019	10 364	18 086	8 491	15 999	6 428	1 451
Niederlande	E	3 286	2 158	5 648	3 137	2 987	3 059	3 239	2 759	2 883	2 671	(365)
Norwegen	E+A	4 627	6 456	18 287	8 492	6 975	9 326	11 881	8 837	8 029	3 673	625
Österreich	E	5 176	10 579	15 497	2 650	4 627	3 895	5 339	4 589	4 850	4 181	2 585
Polen	E	87 334	38 516	55 401	22 511	38 449	49 893	58 187	64 581	65 310	46 534	11 770
Portugal	E	17 915	29 037	30 792	22 279	21 575	34 132	25 704	50 455	39 524	23 196	6 033
Rumänien	E+A	2 058	16 812	12 719	2 985	[4]) (3 551)	21 766	8 842	11 677	12 924	10 820	.
	E	.	.	.	.	[4]) (3 540)	21 577	8 343	11 445	12 672	10 697	.
Schweden	E	5 881	8 985	26 559	8 401	9 612	11 062	10 958	11 683	9 157	3 719	1 165
Schweiz	E (bis 1925 E+A)	7 129	5 787	8 006	4 140	4 334	4 280	4 476	4 057	3 772	2 965	1 707
Spanien	E	62 479	63 512	93 246	86 920	55 544	45 183	43 867	48 555	50 212	41 390	.
Tschechoslowakei [3])	E	.	.	.	.	4 791	12 003	14 778	15 192	9 287	8 833	1 287
	E+A	17 809	14 343	18 343	6 626	7 379	12 063	14 833	15 461	13 222	9 227	279
Ungarn	E	6 004	5 544	5 087	1 710	3 519	5 856	5 586	6 654	7 400	6 146	1 420
Indien (Britisch)	E	1 184	.	1 005	687	414	356	206	527	979	.	.
Japan	E	10 787	9 198	6 802	12 001	1 655	12 670	13 656	18 146	21 215	.	.
Palästina	E	.	1 521	2 165	2 500	2 419	1 694	2 274	1 414	1 591	1 432	.
	A	.	.	.	.	1 684	7 735	4 704	1 708	1 244	1 571	.
Südafrika	E+A	15 769	14 696	12 054	8 494	4 483	3 798	3 988	4 127	3 597	4 623	4 746
V. St. v. Amerika	A	232 360	109 129	65 568	85 464	76 247	68 383	68 834	69 384	42 056	42 947	56 010
Argentinien	E	48 899	3 849	3 846	7 301	7 549	.	.	.	.	.	.
	A		45 993	46 810	46 105	49 841	55 769	57 936	54 262	58 365	.	.
Venezuela	A	9 152	.	.	11 170	13 369	16 552	20 260	18 630	20 015	.	.
Australien [2])	E+A	63 105	55 490	55 319	59 918	16 957	17 433	17 932	19 648	21 925	27 765	.
Neuseeland	E+A	2 855	2 150	2 474	2 256	1 946	2 581	4 145	3 954	3 093	2 449	2 692
b. Überlandauswanderung												
Herkunftsländer:												
Belgien	E	18 086	21 991	18 969	17 142	18 399	18 966	13 149	12 181	10 455	9 901	.
	A	6 875	8 053	9 847	12 286	13 376	13 405	12 153	12 837	14 393	16 048	.
Finnland	E	.	.	.	315	415	405	392	313	264	314	685
Frankreich	A	62 536	50 309	59 951	47 752	54 393	48 683	89 982	53 759	38 870	54 975	92 963
Italien	E	84 328	155 554	205 273	239 332	178 208	141 314	91 958	[5])79 772	88 054	220 985	125 079
Jugoslawien	E+A	.	.	.	.	.	.	6 560	12 538	19 425	25 409	10 560
Polen	E	12 129	31 373	72 058	52 082	42 769	117 616	89 427	122 049	178 132	171 853	64 235
Rumänien	E+A	9 199	12 169	7 941	7 248	4 177	9 659	14 347	12 651	12 860	8 137	.
Schweden	E+A	3 069	2 812	2 679	2 270	2 336	1 981	1 889	1 767	1 862	1 963	1 806
Tschechoslowakei [3])	E	16 478	17 935	16 369	19 057	14 510	11 627	7 433	10 018	14 944	17 666	7 056
Ceylon	A	.	46 285	51 762	56 118	53 203	243 613	211 062	216 061	241 972	.	.
Chinesen (üb. Hongkong)	E	156 011	98 393	120 224	129 859	140 534	216 527	285 593	257 162	227 523	188 900	.
Indochina	A	[6]) 14 288				24 954	34 156	27 841	45 214	52 887	.	.
Straits settlements	A	.	.	.	.	121 064	186 472	243 916	240 606	216 616	.	.
Indien (Britisch)	E	.	.	78 307	148 830	154 873	281 016	221 767	109 651	137 910	.	.
V. St. v. Amerika	A	13 618	6 844	5 042	4 657	5 442	4 796	6 424	8 215	11 117	9 983	33 560

[1]) Soweit Zahlenunterlagen bekannt sind. Die entsprechenden Angaben sind zum großen Teil entnommen aus »Internationale Rundschau der Arbeit« (Monatsschrift, herausgegeben vom Internationalen Arbeitsamt). Diese Zahlen wurden, da sie von den in (vorstehenden) Tabellen 8a und 8b gegebenen mehrfach abweichen, berichtigt, soweit amtliche Veröffentlichungen der ausländischen Staaten vorlagen. — [2]) Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfaßt, die zu dauerndem Aufenthalt ins Ausland gehen. — [3]) Die Statistik gründet sich auf die zum Überseetransport übernommenen Auswanderer. — [4]) Nur 4. Vierteljahr 1925. — [5]) Seit 1928 werden in Italien nur die zur Arbeit ins Ausland wandernden Personen berücksichtigt. (Vgl. »Bolletino mensile di statistica«, 4. Jahrgang, Mai 1929, Seite 439). — [6]) Jahresdurchschnitt.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921 bis 1931[1])

Länder	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen 1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
c. Überseeische Einwanderung (einschl. Rückwanderung)												
Bestimmungsländer:												
Deutsches Reich[2])	E	.	.	.	.	(32 596)	(29 656)	(38 264)	(45 106)	(38 463)	(43 097)	(40 417)
	E+A	63 477	80 887	49 584	60 626	78 487	76 442	88 845	103 329	109 672	129 226	110 222
Belgien	E+A	1 874	2 491	1 828	3 007	2 765	2 716	2 831	3 356	3 129	3 497	.
Großbrit. u. N. Irland	E	71 367	68 026	57 606	64 112	56 335	51 063	55 715	59 105	56 217	66 203	71 382
Irischer Freistaat	E				2 499	2 155	1 786	1 904	2 191	2 135	2 597	3 407
	A	.	.	.	1 251	636	197	187	737	617	698	.
Italien	E	93 916	55 145	40 240	65 390	66 911	71 520	73 424	[9])49 751	44 419	46 561	43 405
Jugoslawien	E	8 275	6 588	1 981	5 159	5 691	5 554	5 753	5 827	5 992	7 607	8 089
Polen	E	78 817	11 116	6 693	6 629	4 101	6 017	6 799	6 159	6 571	7 625	7 223
Portugal	E	20 232	20 480	15 512	9 973	16 824	16 856	13 522	21 423	14 200	15 979	.
Rumänien	E+A	2 546	1 662	693	973	.	1 579	3 614	4 013	2 900	3 500	.
	E	.	.	.	.	.	1 232	3 035	3 904	2 857	3 460	.
Schweden	E+A	4 605	3 237	2 433	2 539	2 260	2 328	2 847	2 952	2 879	4 649	5 670
Spanien	E	71 966	50 144	32 081	36 499	37 887	39 949	41 517	38 563	36 623	41 251	.
Tschechoslowakei	E	.	5 581	1 889	3 084	2 601	2 795	2 737	2 604	2 343	699	832
Ungarn	E	1 709	1 022	222	323	309	400	555	576	518	1 000	1 600
Japan	E	18 755	14 912	10 784	12 579	13 918	14 549	14 735	15 004	12 546	12 550	.
Palästina	A	8 517	9 481	9 778	17 373	34 641	13 910	3 595	3 086	4 890	6 433	.
Südafrika	E+A	20 933	13 235	11 641	16 409	5 428	6 575	6 598	7 050	7 595	5 904	5 023
Süd-Rhodesien	A	3 343	1 944	1 446	1 645	2 166	2 952	5 082	4 918	3 878	.	.
V. St. v. Amerika	A	494 761	281 351	487 057	135 321	171 454	181 820	176 937	170 470	174 211	131 450	31 744
Canada	A	67 393	45 272	111 772	108 122	67 190	115 040	135 066	136 849	133 142	79 174	12 335
Cuba	A	.	.	.	.	.	15 552	13 746	10 725	11 204	5 636	.
Argentinien	A	98 086	129 263	195 063	159 939	125 366	135 011	161 548	129 047	140 086	135 403	64 922
Brasilien	A	60 784	66 967	86 679	98 125	84 886	117 695	96 880	76 586	94 931	61 099	. .
	(bis 1925 E+A)											
Paraguay	A	557	201	124	458	311	317	405	404	284	1 800	.
Uruguay	A	7 859	.	.	.	10 006	12 454	9 505	15 310	.	.	.
Venezuela	A	10 086	.	.	13 070	14 590	21 672	23 805	19 068	21 899	.	.
Australien[3])	A	80 316	92 054	92 859	103 667	56 477	59 464	67 078	48 233	31 698	17 537	.
Neuseeland	A	15 146	13 845	11 762	14 314	15 704	17 868	11 327	6 339	6 343	6 917	3 236
d. Überlandeinwanderung												
Bestimmungsländer:												
Deutsches Reich[2])	A	(21 687)	(29 917)	(29 691)	(29 196)	(47 998)	(55 157)	(71 255)	(88 927)	(95 389)	(87 141)	(36 394)
Belgien	E	9 198	9 517	10 748	10 165	9 421	8 865	8 365	7 587	7 460	7 695	.
	A	13 317	18 602	22 168	38 104	34 734	32 944	29 973	31 034	45 006	43 217	.
Frankreich	A	80 055	193 116	273 527	265 355	176 261	162 900	59 271	97 742	179 321	187 407	93 607
Italien	E	30 083	55 641	79 498	107 421	122 160	106 099	67 201	[9])49 001	64 887	82 461	64 339
Jugoslawien		.	.	.	.	.	.	.	.	.	7 395	10 046
Österreich[4])	A	.	.	.	.	4 429	3 871	5 104	6 053	7 427	8 172	6 297
Polen	E	.	.	.	8 231	17 131	49 171	73 014	112 921	97 932	93 459	80 455
Rumänien	E+A	15 274	13 603	12 203	8 988	[5]) (606)	4 544	7 520	7 819	8 151	6 166	.
	E	.	.	.	.	[5]) (92)	75	135	264	207	136	.
Schweden	E+A	3 946	3 066	3 394	3 403	2 793	3 060	2 831	2 656	3 457	2 866	2 720
Schweiz	A	.	.	.	.	.	45 234	45 629	50 088	61 801	77 723	78 491
Tschechoslowakei	E+A	.	6 515	5 050	3 731	2 363	4 124	3 621	2 609	2 259	1 769	3 253
Chinesen (üb. Hongkong)	E	159 064	143 547	121 102	130 194	91 622	128 661	181 100	187 847	185 390	233 136	.
Ceylon	A	22 365	77 636	89 859	153 989	125 585	216 167	285 137	271 869	238 141	[6])223152	.
Indochina	A	[7]) 46 224				40 497	53 563	59 867	76 093	82 284	.	.
Straits settlements	A	[7]) 219 110				305 400	523 388	515 394	358 772	407 419	.	.
Indien (Niederl.)	A	55 584	44 246	37 477	33 438	27 028	39 411	43 565	45 128	39 806	34 741	.
Südafrika	A	.	.	.	.	.	40 968	46 187	74 943	166 784	(192994)	.
V. St. v. Amerika	A	69 144	99 816	263 993	219 449	118 898	154 475	147 308	119 467	94 730	48 801	11 609
Canada	A	33 021	25 151	25 548	18 084	17 717	20 944	23 818	29 933	31 852	25 632	15 195
	E	.	.	.	37 317	39 987	62 293	42 078	34 120	30 479	31 608	20 352

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 22*. — [2]) Die Zahlen für das Deutsche Reich stellen keine eigentlichen Einwanderungszahlen dar; bei Abschnitt c handelt es sich um Passagiere, die in Bremen und Hamburg von Überseereisen gelandet sind, also um »Einreisende« aus Übersee. Die eigentlichen Ein- bzw. Durchwanderer, die nicht näher ausgegliedert werden können, sind in diesen Zahlen mitenthalten. Bei den Zahlen unter »E« waren im Jahre 1929 noch 17 066 und im Jahre 1930 noch 18 095 Personen ohne Angabe des Herkunftslandes angegeben. In den Angaben zu d (Überlandeinwanderung) sind lediglich die von der Deutschen Arbeiterzentrale vermittelten landwirtschaftlichen und Industriearbeiter (Wanderarbeiter) mitgeteilt, die im Laufe des Jahres neu nach Deutschland hereingekommen sind (vgl. Seite 294). Über die sonstige Einwanderung nach Deutschland liegen keine Angaben vor. — [3]) Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfaßt, die zum erstenmal zu dauerndem Aufenthalt ins Land kommen. — [4]) Ausländer, denen die Bewilligung zur Berufsausübung in Österreich erteilt wurde. — [5]) Nur 4. Vierteljahr 1925. — [6]) Siehe Anmerkung[4]) auf Seite 22*. — [7]) Jahresdurchschnitt. — [8]) E + A.

10. Die Erwerbstätigen [1]) unter der Gesamtbevölkerung

Länder	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche Erwerbstätige in v H der männlichen Bevölkerung	Weibliche Erwerbstätige in v H der weiblichen Bevölkerung	Überhaupt Erwerbstätige in v H der Gesamtbevölkerung
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt			
		in Tausend								
Deutsches Reich[2])	1925	30 196,8	32 213,8	62 410,6	20 531,3	11 478,0	32 009,3	68,0	35,6	51,3
(jetziges Gebiet)[2])	1907	27 106,8	27 884,3	54 991,1	16 655,0	8 501,0	25 156,0	61,4	30,5	45,7
(früheres Gebiet)	1907	30 461,1	31 259,4	61 720,5	18 599,2	9 492,9	28 092,1	61,1	30,4	45,5
Saargebiet	1927	385,7	384,3	770,0	246,7	58,7	305,4	64,0	15,3	39,7
	1907	314,3	293,0	607,3	174,8	47,4	222,2	55,6	16,2	36,6
Freie Stadt Danzig	1923	157,8	178,1	335,9	110,2	51,0	161,2	69,8	28,6	48,0
Memelgebiet	1925	67,0	74,6	141,6	41,4	43,8	85,2	61,8	58,7	60,2
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	3 645,0	3 761,3	7 406,3	2 402,7	802,5	3 205,2	65,9	21,3	43,3
Eupen-Malmedy	1920	29,1	31,1	60,2	18,5	8,1	26,6	63,6	26,0	44,2
Bulgarien	1926	2 743,0	2 735,7	5 478,7	1 669,1	1 380,3	3 049,4	60,8	50,6	55,7
Dänemark	1921	1 591,6	1 676,2	3 267,8	946,1	416,5	1 362,6	59,4	24,8	41,7
Estland	1922	520,2	586,8	1 107,0	337,1	286,8	623,9	64,8	48,9	56,4
Finnland	1920	1 511,0	1 594,1	3 105,1	874,4	591,3	1 465,7	57,9	37,1	47,2
Frankreich	1926	19 309,6	20 918,9	40 228,5	13 556,3	7 837,8	21 394,1	70,2	37,5	53,2
Griechenland	1921	2 497,9	2 523,9	5 021,8	1 523,4	343,8	1 867,2	61,0	13,6	37,2
Großbritannien	1921	20 422,9	22 346,3	42 769,2	13 655,9	5 701,4	19 357,3	66,9	25,5	45,3
England u. Wales	1921	18 075,2	19 811,5	37 886,7	12 112,7	5 065,3	17 178,0	67,0	25,6	45,3
Schottland	1921	2 347,6	2 534,9	4 882,5	1 543,2	636,1	2 179,3	65,7	25,1	44,6
Nordirland	1926	608,1	648,5	1 256,6	390,3	180,4	570,7	64,2	27,8	45,4
Irischer Freistaat	1926	1 506,9	1 465,1	2 972,0	963,8	343,9	1 307,7	64,0	23,5	44,0
Italien	1921	19 089,5	19 621,1	38 710,6	13 154,6	5 276,6	18 431,2	68,9	26,9	47,6
Lettland	1925	860,0	984,8	1 844,8	582,8	521,9	1 104,7	67,8	53,0	59,9
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	967,6	1 061,4	2 029,0	658,8	713,2	1 372,0	68,1	67,2	67,6
Niederlande	1920	3 410,3	3 455,0	6 865,3	2 087,8	631,0	2 718,8	61,2	18,3	39,7
Norwegen	1920	1 290,5	1 359,3	2 649,8	772,3	297,7	1 070,0	59,8	21,9	40,4
Österreich	1923	3 147,4	3 387,1	6 534,5	.	.	3 602,6	.	.	55,1
Polen	1921	12 417,2	13 277,5	25 694,7	7 488,1	5 986,9	13 475,0	60,3	45,1	52,4
Rußland (UdSSR)[3])	1926	71 043,3	75 984,6	147 027,9	45 217,9	39 139,8	84 357,7	63,6	51,5	57,4
Rußland (RSFSR)[3])	1926	48 170,6	52 720,6	100 891,2	30 509,9	28 071,3	58 581,2	63,3	53,2	58,1
Ukraine	1926	14 094,6	14 923,6	29 018,2	9 199,2	8 418,0	17 617,2	65,3	56,4	60,7
Schweden	1920	2 898,3	3 006,2	5 904,5	1 827,3	774,3	2 601,6	63,0	25,8	44,1
Schweiz	1920	1 871,1	2 009,2	3 880,3	1 229,8	631,1	1 860,9	65,7	31,4	48,0
Spanien[4])	1920	10 373,4	11 016,5	21 389,9	6 930,4	1 032,0	7 962,4	66,8	9,4	37,2
Tschechoslowakei	1921	6 559,5	7 053,7	13 613,2	4 295,2	1 718,3	6 013,5	65,5	24,4	44,2
Türkei	1927	6 563,9	7 084,4	13 648,3	3 594,5	1 756,7	5 351,2	54,8	24,8	39,2
Ungarn	1920	3 870,9	4 109,2	7 980,1	2 579,6	1 071,5	3 651,1	66,6	26,1	45,8
Südafrikan. Union[4])	1926	856,9	819,7	1 676,6	497,7	90,9	588,6	58,1	11,1	35,1
Ver. St. v. Amerika	1930	62 137,1	60 637,9	122 775,0	[5]) 38 053,8	[5]) 10 778,8	[5]) 48 832,6	61,2	17,8	39,8
Canada	1921	4 530,0	4 258,5	8 788,5	2 683,0	490,2	3 173,2	59,2	11,5	36,1
Australien	1921	2 762,9	2 672,9	5 435,8	1 840,3	456,0	2 296,3	66,6	17,1	42,2
Neu-Seeland	1926	686,4	658,1	1 344,5	438,7	113,3	552,0	63,9	17,2	41,1

[1]) Die Nachweisungen über die Zahl der Erwerbstätigen in den fremden Ländern ergeben sich aus Umrechnungen der in den Quellenwerken zur Nachweisung gelangten Zahlen nach dem Schema der deutschen Berufszählung von 1925. Bei Gegenüberstellungen ist zu beachten, daß die Umrechnungen nur Annäherungswerte darstellen, da sowohl die Grundbegriffe als auch die Berufsordnungen in den verschiedenen Ländern stark abweichen. Nicht zu den Erwerbstätigen zählen (abgesehen von den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen) die Hausfrauen ohne eigenen Beruf, die von eigenem Vermögen, von Renten, Pensionen oder dergleichen Lebenden, ferner Anstaltsinsassen. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) UdSSR = Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken; RSFSR = Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik. — [4]) Einschließlich der Balearen, der Kanarischen Inseln und der nordafrikanischen Gebietsteile. — [5]) Weiße Bevölkerung. — [6]) Vorläufige Zahlen.

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen [1])

a. Grundzahlen

Länder	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- und Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
		In Tausend						
Deutsches Reich[2])	1925	9 762,4	13 239,2	5 273,5	110,4	1 980,8	1 020,1	622,9
(jetziges Gebiet)[2])	1907	8 556,2	9 830,5	3 496,1	1 651,4		1 159,5	462,3
(früheres Gebiet)	1907	9 883,3	10 650,7	3 900,2	651,2	1 251,4	1 264,7	490,6
Saargebiet	1927	33,0	185,1	52,9	—	20,0	14,4	3,0
	1907	39,6	136,6	23,0	13,8		6,2	5,7
Danzig	1923	32,3	48,2	47,3	—	14,8	12,9	4,5
Memelgebiet	1925	41,0	9,7	7,4	3,1		19,5	67,3
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	17,5	1 500,6	585,2	68,8	222,3	143,5	55,1
	1910	783,4	1 609,9	607,9	39,7	197,8	198,0	0,4
Eupen-Malmedy	1920	12,5	7,3	3,4	0,2	1,3	1,5	35,1
Bulgarien	1926	2 464,4	278,5	124,3	34,7	91,8	19,6	15,7
	1910	1 820,8	180,3	96,1	35,0	54,3	22,4	17,1
Dänemark	1921	475,7	374,5	230,0	8,8	79,4	177,1	13,8
	1916	440,5	333,9	189,9	4,0	59,2	114,0	37,4
Estland	1922	410,5	85,6	37,5	12,1	25,6	15,2	78,0
Finnland	1920	1 032,3	192,0	90,0	3,0	40,2	30,2	109,7
	1910	896,7	137,4	55,5	.	25,6	28,3	128,1
Frankreich	1926	8 205,9	7 383,5	3 239,4	398,4	1 371,7	667,1	136,1
	1921	9 031,5	6 973,3	3 094,6	425,5	1 392,5	667,2	260,5
Griechenland	1921	926,3	304,6	221,0	27,0	85,2	42,6	215,8
Großbritannien[3])	1921	1 513,5	9 692,2	4 819,9	221,4	1 302,2	1 592,3	329,7
	1911	1 640,2	8 602,6	4 669,1	221,3	1 103,6	1 784,9	203,1
England u. Wales[3])	1921	1 292,7	8 559,3	4 310,0	204,8	1 165,6	1 442,5	295,3
	1911	1 396,5	7 572,2	4 189,2	205,8	995,8	1 629,6	12,7
Schottland[3])	1921	220,8	1 132,9	509,9	16,6	136,6	149,8	34,4
	1911	243,7	1 030,4	479,9	15,5	107,8	155,3	

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen[1])

Noch: a. Grundzahlen

Länder	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- und Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
Nordirland[3])	1926	151,2	229,6	104,1	4,8	30,5	29,3	21,2
Irischer Freistaat[3])	1926	678,4	199,6	198,4	15,3	88,7	92,7	34,6
Italien	1921	10 276,0	4 221,6	1 859,0	235,7	1 011,5	445,6	381,8
	1911	9 085,6	4 502,1	1 330,6	253,3	692,7	483,1	23,2
Lettland	1925	767 3	124,9	82,0	19,0	41,4	22,0	48,1
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	1 088,8	84,5	45,5	23,1	21,8	73,7	34,6
Niederlande	1920	642,1	1 021,6	581,8	18,1	205,7	221,1	28,4
	1909	639,6	783,3	411,4	20,0	162,1	221,5	23,8
Norwegen	1920	393,8	322,3	210,9	3,5	50,5	84,0	5,0
	1910	358,9	240,8	137,9	5,3	34,0	101,9	36,2
Österreich	1923	1 438,4	1 197,9	553,6	24,8	195,3	179,5	13,1
Polen	1921	10 269,9	1 284,5	762,6	350,7	342,9	221,0	243,4
Rußland (UdSSR)	1926	71 734,9	5 021,5	2 450,3	631,2	2 029,3	.	[4]) 2 490,5
Rußland (RSFSR)		49 790,8	3 494,0	1 705,4	360,5	1 450,5	.	[4]) 1 780,0
Ukraine		15 111,9	1 076,4	464,9	119,1	362,7	.	[4]) 482,2
Schweden	1920	1 058,4	804,0	371,3	19,2	129,8	159,1	59,8
	1910	1 015,8	574,2	249,1	28,3	82,6	203,2	45,6
Schweiz	1920	482,8	821,2	308,8	3,5	126,9	114,6	3,1
	1910	477,1	812,1	279,0	2,9	97,5	105,9	8,7
Spanien	1920	4 537,8	1 698,7	644,4	169,4	348,5	301,3	262,3
	1910	4 220,5	1 098,5	406,0	135,2	318,8	320,3	[5]) 1 008,2
Tschechoslowakei	1921	2 424,9	2 183,6	604,4	140,3	307,6	260,6	92,1
	1910	3 037,2	2 155,5	557,6	79,2	230,9	214,7	137,8
Türkei	1927	4 368,0	299,4	272,2	162,2	127,1	.	122,3
Ungarn	1920	2 126,7	675,1	348,0	78,1	195,0	155,9	72,3
Südafrikan. Union[6])	1926	177,7	120,7	163,2	2,6	90,2	19,1	15,1
	1921	168,8	108,5	100,1	2,5	59,9	12,4	87,5
Ver. St. v. Amerika[3])[7])	1920	11 109,5	16 074,2	8 852,5	225,5	3 114,8	1 908,8	328,9
	1910	12 746,0	12 892,6	7 449,6	77,1	2 407,6	2 313,3	281,1
Canada	1921	1 110,7	815,7	647,7	4,8	292,4	162,2	139,7
	1911	1 011,5	742,4	514,1	.	197,0	171,1	87,5
Australien	1921	521,5	805,8	641,6	10,2	200,9	116,3	—
	1911	460,9	700,2	506,4	5,2	145,4	120,4	—
Neu-Seeland	1926	133,7	145,6	156,9	1,8	55.1	28.2	30,7
	1921	143,7	129,1	151,3	1,7	49,4	23,7	12,7

b. Verhältniszahlen

Deutsches Reich[3])	1925	30,5	41,4	16,5	0,3	6,2	3,2	1,9
(jetziges Gebiet)[2])	1907	34,0	39,1	13,9	6,6		4,6	1,8
(früheres Gebiet)		35,2	37,9	13,9	2,3	4,5	4,5	1,7
Saargebiet	1927	10,8	60,6	17,3	—	6,6	4,7	
	1907	17,8	61,5	10,4	6,2		2,3	1,3
Danzig	1923	20,0	29,9	29,3	—	9,2	8,0	3,6
Memelgebiet	1925	48,1	11,4	8,7	3,6		22,9	5,3
Belgien (o. Eup.-Malm.)	1920	19,3	46,8	18,3	2,1	6,9	4,5	2,1
Eupen-Malmedy		47,0	27,4	12,8	0,8	4,9	5,6	1,5
Bulgarien	1926	80,8	9,1	4,1	1,1	3,0	0,7	1,2
Dänemark	1921	34,9	27,5	16,9	0,6	5,8	13,0	1,3
Estland	1922	65,8	13,7	6,0	2,0	4,1	2,4	6,0
Finnland	1920	70,5	13,1	6,1	0,2	2,7	2,1	5,3
Frankreich	1926	38,4	34,5	15,1	1,9	6,4	3,1	0,6
Griechenland	1921	49,6	16,3	11,8	1,4	4,6	2,3	14,0
Großbritannien[3])		7,8	50,1	24,9	1,2	6,7	8,2	1,1
England und Wales[3])	1921	7,5	49,8	25,1	1,2	6,8	8,4	1,2
Schottland[3])		10,1	52,0	23,4	0,8	6,3	6,9	0,5
Nordirland[3])	1926	26,5	40,2	18,3	0,8	5,4	5,1	3,7
Irischer Freistaat[3])	1926	51,9	15,3	15,2	1,1	6,8	7,1	2,6
Italien	1921	55,7	22,9	10,1	1,3	5,5	2,4	2,1
Lettland	1925	69,5	11,3	7,4	1,7	3,7	2,0	4,4
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	79,4	6,1	3,3	1,7	1,6	5,4	2,5
Niederlande	1920	23,6	37,6	21,4	0,7	7,6	8,1	1,0
Norwegen	1920	36,8	30,1	19,7	0,3	4,7	7,9	0,5
Österreich	1923	39,9	33,2	15,4	0,7	5,4	5,0	0,4
Polen	1921	76,2	9,5	5,7	2,6	2,5	1,7	1,8
Rußland (UdSSR)	1926	85,0	6,0	2,9	0,7	2,4	.	[4]) 3,0
Rußland (RSFSR)		85,0	6,0	2,9	0,6	2,5	.	[4]) 3,0
Ukraine		85,8	6,1	2,6	0,7	2,1	.	[4]) 2,7
Schweden	1920	40,7	30,9	14,3	0,7	5,0	6,1	2,3
Schweiz	1920	25,9	44,1	16,6	0,2	6,8	6,2	0,2
Spanien	1920	57,0	21,3	8,1	2,1	4,4	3,8	3,3
Tschechoslowakei	1921	40,3	36,3	10,1	2,3	5,1	4,4	1,5
Türkei	1927	81,6	5,6	5,1	3,0	2,4	.	2,3
Ungarn	1920	58,3	18,5	9,5	2,1	5,3	4,3	2,0
Südafrikan. Union[6])	1926	30,2	20,5	27,7	0,4	15,3	3,3	2,6
Ver. St. v. Amerika[3])[7])	1920	26,7	38,6	21,3	0,5	7,5	4,6	0,8
Canada	1921	35,0	25,7	20,4	0,2	9,2	5,1	4,4
Australien	1921	22,7	35,1	27,9	0,5	8,7	5,1	—
Neu-Seeland	1926	24,2	26,4	28,4	0,3	10,0	5,1	5,6

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit s. Anmerkung 1 zu Übersicht 10, S. 24*. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Eine Sammelgruppe »Angestelltenberufe« ist zwecks Annäherung an das deutsche Berufsschema aufgeteilt worden. — [4]) Einschließlich Lohnarbeit wechselnder Art, häuslicher Dienstboten und Arbeitsloser. — [5]) Einschließlich Kassierer, Buchhalter und anderer Angestellter ohne nähere Bezeichnung. — [6]) Siehe Anmerkung 5 zu Übersicht 10, S. 24*. — [7]) Vom Zensus 1930 liegt folgende vorläufige Gliederung der Erwerbstätigen nach ihrer Zugehörigkeit zu einem Gewerbezweig ohne Rücksicht auf den persönlichen Beruf vor: Erwerbstätige (in Tausend) in der Landwirtschaft 10 752, in Industrie und Handwerk 14 318, in Handel und Verkehr 11 976, in häuslichen und persönlichen Diensten 4 812, in freien Berufen 3 426, im Bergbau 1 158, im öffentlichen Dienst (auch Armee und Marine) 1 058, ohne genauere Angabe 1 333.

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
Europa										
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1931	2 167	42 333	19,5	4 366	66 800	15,3	1 619	30 182	18,6
	1930	1 781	37 889	21,3	4 711	76 792	16,3	1 519	28 603	18,8
	[1]) 1911/13	1 657	37 650	22,7	5 164	95 850	18,6	1 398	29 730	21,3
Belgien	1931	154	3 761	24,4	224	5 203	23,2	28	773	27,6
	1930	166	3 602	21,7	232	4 732	20,4	34	833	24,4
	1909/13	160	4 054	25,3	262	5 803	22,1	34	945	27,5
Bulgarien	1931	1 199	16 655	13,9	242	3 066	12,7	246	3 605	14,7
	1930	1 216	15 599	12,8	266	3 206	12,0	280	4 326	15,4
	[1]) 1914	1 010	6 252	6,2	198	1 552	7,8	225	1 938	8,6
Dänemark	1931	105	2 700	25,7	134	2 200	16,4	360	9 700	26,9
	1930	101	2 780	27,6	149	2 547	17,1	376	10 510	28,0
	[6]) 1909/13	50	1 509	29,9	247	4 419	17,9	241	5 478	22,7
Estland	1931	40	473	11,8	144	1 478	10,3	113	1 288	11,4
	1930	37	445	12,2	148	2 257	15,2	112	1 283	11,5
	[1]) 1909/13	—	—	—	169	1 852	11,0	132	1 348	10,2
Finnland	1931	19	316	16,6	224	2 995	13,4	111	1 400	12,6
	1930	20	329	16,1	225	3 583	15,9	110	1 355	12,3
	1909/13	3	37	11,2	238	2 662	11,2	112	1 046	9,3
Frankreich	1931	5 057	73 383	14,5	718	7 878	11,0	793	11 933	15,0
	1930	5 374	62 081	11,6	747	7 212	9,7	745	9 244	12,4
	[1]) 1909/13	6 787	88 627	13,1	1 253	13 336	10,6	804	11 502	14,3
Griechenland	1931	562	3 320	5,9	72	461	6,4	226	1 922	8,5
	1930	565	2 642	4,7	64	467	7,3	216	1 705	7,9
	[7]) 1914	440	3 568	8,1	32	286	8,8	135	1 334	9,9
Großbritannien und Nordirland	1931	506	10 281	20,3	.	.	.	453	8 609	19,0
	1930	568	11 499	20,2	14	[16]) 213	16,7	457	8 473	18,5
	1909/13	750	15 875	21,2	22	.	.	681	12 623	18,5
Irischer Freistaat	1931	8	212	26,5	1	28	28,0	47	1 071	22,8
	1930	11	297	27,5	1	30	20,8	47	1 201	25,6
	1909/13	14	357	25,3	3	56	19,0	66	1 604	24,4
Italien	1931	4 887	67 477	13,8	116	1 574	13,6	214	2 399	11,2
	1930	4 823	57 172	11,9	122	1 556	12,7	236	2 439	10,3
	[6]) 1909/13	4 744	49 896	10,5	123	1 354	11,0	248	2 200	8,9
Jugoslawien	1931	2 141	26 886	12,6	244	1 934	7,9	431	3 919	9,1
	1930	2 123	21 862	10,3	247	1 988	8,0	444	4 044	9,1
	[6]) 1909/11	382	4 013	10,5	50	410	8,2	108	1 088	10,0
Lettland	1931	87	922	10,6	231	1 426	6,2	183	1 918	10,5
	1930	72	1 106	15,3	267	3 652	13,7	177	1 873	10,6
	[1])[7]) 1909/13	33	385	11,8	351	3 254	9,3	191	1 728	9,1
Litauen	1931	194	2 270	11,7	509	4 136	8,1	192	2 361	12,3
	1930	213	3 083	14,5	484	6 395	13,2	214	2 370	11,1
	[1])[7]) 1909/13	82	853	10,4	552	4 967	9,0	183	1 588	8,7
Luxemburg	1931	9	111	12,3	6	85	14,2	4	58	14,5
	1930	10	120	11,7	9	122	13,9	3	45	12,9
	1909/13	11	167	15,2	10	165	16,8	1	18	16,7
Malta	1931	4	75	18,8	—	—	—	[9]) 3	[9]) 62	20,7
	1930	4	82	20,5	—	—	—	[9]) 3	[9]) 64	23,8
	1909/13	4	50	14,0	—	—	—	[9]) 2	[9]) 25	13,2
Niederlande	1931	78	1 837	23,6	180	3 599	20,0	29	713	24,6
	1930	58	1 648	28,7	192	3 783	19,7	31	875	28,5
	1909/13	56	1 313	23,5	226	4 076	18,1	28	712	25,5
Norwegen	1931	12	161	13,4	6	96	16,0	56	916	16,4
	1930	12	196	15,9	8	141	18,3	54	1 072	19,7
	1909/13	5	83	16,6	15	247	16,4	36	657	18,3
Österreich	1931	205	2 554	12,5	366	4 654	12,7	171	2 322	13,6
	1930	205	3 268	15,9	375	5 242	14,0	174	2 673	15,4
	[1])[7]) 1909/13	198	2 707	13,7	419	5 679	13,6	136	1 692	12,4
Polen	1931	1 819	22 649	12,5	5 772	57 026	9,9	1 272	14 757	11,6
	1930	1 645	22 404	13,6	5 895	69 580	11,8	1 234	14 639	11,9
	[1]) 1909/13	1 353	16 783	12,4	5 087	57 112	11,2	1 265	14 890	11,8
Portugal	1931	514	3 538	6,9	173	1 288	7,4	60	.	.
	1930	447	3 760	8,4	164	1 245	7,6	69	515	7,5
	1911/13	490	[10]) 3 225	6,6	203	[11]) 979	.	[12]) 76	[11]) 306	4,0
Rumänien	1931	3 466	36 822	10,6	407	3 546	8,7	1 919	14 144	7,4
	1930	3 056	35 590	11,6	392	4 645	11,9	1 975	23 713	12,0
	[6]) 1909/13	1 852	23 893	12,9	128	1 188	9,2	534	5 441	10,2

[1]) Jetziger Gebietsumfang. — [2]) Anbaufläche. — [3]) 1913. — [4]) Ausschl. der Samenkulturen. — [5]) 1914. — [6]) Früherer Gebiets
[12]) 1917/18. — [13]) Mittel 1914/16 und 1918. — [14]) 1915/18. — [15]) 1918. — [16]) Nur England und Wales mit einer Erntefläche 1930 von

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
3 363	62 049	18,5	[2]) 35	.	.	2 824	438 664	155,3	[4]) 381	110 390	289,7
3 440	56 564	16,4	[2]) 29	.	.	2 804	470 996	167,9	[4]) 483	149 186	308,9
3 884	76 803	19,8	[2]) [3]) 42	.	.	2 758	379 621	137,7	[4]) [5]) 467	139 863	299,7
295	7 023	23,8	—	—	—	172	35 769	208,0	52	14 655	281,8
273	5 548	20,3	—	—	—	163	29 624	182,2	57	18 653	328,8
260	6 183	23,7	—	—	—	157	29 251	186,4	58	16 061	274,9
119	1 249	10,5	678	9 971	14,7	13	631	48,5	12	[7]) 1 900	158,3
140	1 105	7,9	684	7 751	11,3	14	840	60,0	20	3 125	156,3
163	1 097	6,7	603	7 765	12,9	4	158	37,6	15	1 905	128,6
379	9 400	24,8	—	—	—	63	9 000	142,9	30	8 300	276,7
388	9 976	25,7	—	—	—	68	9 844	144,8	33	10 693	326,4
407	7 781	19,1	—	—	—	60	8 468	141,0	26	7 884	299,0
148	1 640	11,1	—	—	—	68	8 545	125,7	—	—	—
149	1 578	10,6	—	—	—	68	8 631	126,9	—	—	—
135	1 234	9,2	—	—	—	80	8 340	104,6	—	—	—
465	6 660	14,3	—	—	—	70	7 256	103,7	2	360	180,0
460	6 018	13,1	—	—	—	71	7 854	110,6	1	310	248,0
404	3 593	8,9	—	—	—	73	4 549	62,0	.	.	.
3 496	49 964	14,3	337	6 008	17,8	1 423	161 171	113,3	243	60 895	250,6
3 424	51 506	15,0	337	5 684	16,9	1 429	139 229	97,4	275	88 146	320,5
3 978	53 483	13,4	[6]) 467	[6]) 5 662	12,1	1 646	143 371	87,1	[6]) 246	[6]) 58 962	239,1
138	940	6,8	214	1 371	6,4	14	836	59,7	—	—	—
136	855	6,3	221	1 728	7,8	12	543	45,3	—	—	—
62	539	8,7	196	2 389	12,2	9	439	47,9	—	—	—
1 122	21 215	18,9	—	—	—	287	38 650	134,7	[8]) 94	[8]) 20 373	216,7
1 192	23 014	19,3	—	—	—	277	45 310	163,6	[8]) 142	[8]) 31 025	218,5
1 352	23 552	17,4	—	—	—	302	47 224	156,4	1	.	.
252	5 292	21,0	—	—	—	140	19 631	140,2	2	.	.
261	6 423	24,6	—	—	—	140	23 750	169,6	6	1 608	276,1
283	6 438	22,8	—	—	—	170	22 023	129,5	.	.	.
495	6 047	12,2	1 482	19 861	13,4	354	15 030	42,5	109	23 706	217,5
511	5 346	10,5	1 515	29 862	19,7	349	19 539	56,0	112	30 490	272,2
507	5 363	10,6	1 608	25 486	15,8	287	16 549	57,6	53	17 986	335,6
379	2 648	7,0	2 388	32 034	13,4	236	11 108	47,1	44	7 073	160,8
408	2 850	7,0	2 398	34 646	14,4	242	14 705	60,7	52	7 449	144,2
107	737	6,9	584	7 619	13,1	11	468	41,2	5	950	195,2
322	3 427	10,6	—	—	—	100	11 670	116,7	5	.	.
320	3 416	10,7	—	—	—	94	11 041	118,0	.	.	.
306	2 790	9,1	—	—	—	80	6 385	80,3	.	.	.
364	4 074	11,2	—	—	—	166	19 620	118,2	3	.	.
346	3 900	11,3	—	—	—	163	18 889	115,7	.	.	.
317	2 659	8,4	—	—	—	119	7 959	66,8	.	.	.
30	395	13,2	—	—	—	17	2 132	125,4	.	.	.
28	399	14,3	—	—	—	16	1 599	99,0	.	.	.
31	491	15,9	—	—	—	15	1 752	119,4	.	.	.
—	—	—	—	—	—	3	304	101,3	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3	292	97,3	—	—	—
—	—	—	—	—	—	2	181	117,9	—	—	—
149	2 872	19,3	—	—	—	164	27 362	166,8	37	10 292	278,2
150	2 969	19,8	—	—	—	161	30 398	188,8	58	21 377	371,6
140	2 821	20,1	—	—	—	166	23 834	142,9	58	17 940	306,4
96	1 378	14,4	—	—	—	47	7 743	164,7	—	—	—
97	1 977	20,4	—	—	—	47	7 660	162,2	—	—	—
106	1 733	16,3	—	—	—	41	6 216	151,0	—	—	—
291	3 332	11,5	60	1 503	25,1	194	23 641	121,9	43	10 675	248,3
312	4 007	12,8	58	1 208	20,8	189	26 530	140,7	35	9 733	274,7
344	4 054	11,8	49	731	15,0	155	12 960	83,4	[2]) 25	6 054	241,6
2 172	23 095	10,6	98	1 041	10,6	2 718	309 884	114,0	149	27 612	185,3
2 187	23 476	10,7	94	838	8,9	2 672	309 023	115,7	185	47 170	254,9
2 749	28 143	10,2	66	716	10,8	2 404	247 899	103,1	168	41 133	245,1
171	919	5,4	350	.	.	29	6 046	208,5	.	.	.
[1]) 173	1 129	6,5	351	4 248	12,1	27	5 649	212,4	.	.	.
[1]) 189	[12]) 624	2,9	[12]) 246	[14]) 2 585	10,5	[13]) 14	[11]) 1 630	106,6	.	.	.
871	6 702	7,7	4 755	62 785	13,2	192	23 760	123,8	15	.	.
1 087	11 565	10,6	4 427	45 199	10,2	190	18 141	95,7	46	8 486	185,4
447	4 216	9,4	2 084	27 303	13,1	11	915	86,1	13	2 707	205,6

Umfang. — [1]) Unvollständige Angaben. — [2]) Nur England, Wales und Schottland. — [3]) Einschl. Mischfrucht. — [10]) 1911. — [11]) 1916/18. — 12 800 ha.

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des „Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
Noch: Europa										
Rußland (UdSSR)	1931	[2]) 37 655	.	.	[2]) 28 019	.	.	[2]) 6 865	.	.
	1930	33 910	295 000	8,7	29 231	.	.	7 453	.	.
	[3]) 1909/13	29 950	206 000	6,9	25 100	189 100	7,5	10 520	90 450	8,6
Schweden	1931	276	4 912	17,8	207	2 983	14,4	126	2 333	18,5
	1930	262	5 843	22,3	241	4 573	19,0	132	2 400	18,2
	1909/13	103	2 205	21,3	395	6 122	15,5	181	3 273	18,1
Schweiz	1931	[4]) 72	[4]) 1 494	20,8	18	356	19,8	7	123	17,6
	1930	[4]) 73	[4]) 1 570	21,5	20	377	18,8	6	108	18,0
	1909/13	42	938	21,3	24	471	19,4	5	96	18,6
Spanien	1931	4 551	36 585	8,0	613	5 360	8,7	1 879	19 753	10,5
	1930	4 506	39 926	8,9	628	5 472	8,7	1 838	22 627	12,3
	1909/13	3 864	35 502	9,2	804	7 020	8,7	1 420	16 262	11,5
Tschechoslowakei	1931	828	11 222	13,6	1 000	13 877	13,9	718	10 746	15,0
	1930	795	13 773	17,3	1 046	17 876	17,1	675	12 178	18,0
	1909/13	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ungarn	1931	1 623	19 745	12,2	601	5 505	9,2	472	4 761	10,1
	1930	1 695	22 953	13,5	652	7 215	11,1	458	6 010	13,1
	[3]) 1911/15	1 511	19 950	13,2	680	8 042	11,8	525	7 141	13,6
Asien										
Britisch Indien	1931	13 023	93 974	7,2	—	—	—	.	.	.
	1930	12 810	106 370	8,3	—	—	—	[8]) 2 833	22 367	.
	1909/13	11 826	95 756	8,1	—	—	—	[8]) 3 221	31 678	.
Japan	1931	498	8 408	16,9	—	—	—	852	16 660	19,6
	1930	485	8 039	16,6	—	—	—	854	15 779	18,5
	1909/13	477	6 432	13,5	—	—	—	1 290	20 855	16,1
Korea	1931	.	2 436	.	—	—	—	.	8 900	.
	1930	343	2 445	7,1	—	—	—	964	8 676	9,0
	1909/13	149	1 249	8,3	—	—	—	365	4 244	11,5
Syrien und Libanon	1931	472	3 791	8,0	—	—	—	381	3 090	8,1
	1930	472	5 050	10,7	—	—	—	336	4 925	14,7
	1909/13	.	.	.	—	—	—	.	.	.
Afrika										
Ägypten	1931	667	12 539	18,8	—	—	—	124	2 110	17,0
	1930	616	10 819	17,6	—	—	—	140	2 287	16,4
	1909/13	532	9 283	17,5	—	—	—	161	2 584	16,1
Algerien	1931	1 473	6 981	4,7	1	9	9,0	1 286	5 893	4,6
	1930	1 630	8 829	5,4	2	17	9,0	1 487	8 313	5,6
	1909/13	1 425	9 569	6,7	1	10	8,8	1 374	10 010	7,3
Franz. Marokko[1])	1931	1 003	8 079	8,1	1	4	4,2	1 304	12 762	9,8
	1930	1 197	5 798	4,8	1	4	4,2	1 298	8 163	6,3
	1915/18	628	5 077	8,1	.	.	.	797	6 998	8,7
Südafrikanische Union	1931/32	697	3 843	5,5	.	.	.	31	.	.
	1930/31	460	2 530	5,5	.	.	.	23	228	8,0
	1910/11	[6]) 301	[6]) 1 709	5,7	44	154	3,5	44	277	6,3
Tunis	1931	800	3 800	4,8	—	—	—	495	1 800	3,6
	1930	770	2 830	3,7	—	—	—	486	1 200	2,4
	1909/13	530	1 694	3,2	—	—	—	497	1 704	3,5
Amerika										
Canada	1931	10 568	82 776	7,8	315	1 352	4,3	1 525	14 670	9,6
	1930	10 076	114 490	11,4	586	5 593	9,5	2 249	29 427	13,1
	1909/13	4 025	53 648	13,3	47	532	11,2	637	9 857	15,5
Verein. St. v. Amerika	1931	22 237	242 840	10,9	1 272	8 318	6,5	4 642	43 319	9,3
	1930	24 742	233 557	9,4	1 434	11 527	8,0	5 124	66 318	12,9
	1909/13	19 060	187 820	9,9	905	9 168	10,1	3 084	40 237	13,1
Argentinien	1931/32	6 999	61 487	8,8	558	2 475	4,4	582	4 817	8,3
	1930/31	8 613	64 218	7,5	535	1 200	2,2	575	3 100	5,4
	1909/13	6 023	40 023	6,6	[6]) 31	[6]) 163	5,3	47	360	7,6
Australien										
Australien	1931/32	5 661	47 628	8,4	.	.	.	.	.	.
	1930/31	7 370	58 042	7,9	.	.	.	.	.	.
	1909/13	3 077	24 630	8,1	4	29	8,0	62	658	10,5
Neu-Seeland	1931/32	112	1 813	16,2	.	.	.	10	120	12,0
	1930/31	102	2 063	20,2	.	.	.	10	190	19,0
	1909/13	98	1 885	19,6	[12]) 2	[14]) 24	13,1	14	275	19,4

Die Welternte wird bei Weizen auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz, Roggen auf 360 bis 480 Mill. dz, Gerste auf 300 bis 400 Mill. dz, Hafer geschätzt.

[1]) Angaben für Weizen und Gerste ermittelt auf Grund von Steuerlisten. — [2]) Anbaufläche. — [3]) Jetziger Gebietsumfang. — für Gerste umfassen nur die britischen Provinzen. — [8]) 1912/13. — [10]) Anbauflächen der Europäer. — [11]) Mais und Sorgho. —

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts" in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag		Ernte-fläche	Ernteertrag	
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
[1]) 17 502	.	.	[2]) 3 966	.	.	[2]) 6 104	.	.	1 376	140 000	*101,7*
17 914	.	.	3 919	.	.	5 619	512 500	*88,1*	1 025	151 696	*148,0*
16 700	134 300	*8,0*	1 320	13 350	*10,1*	2 925	202 000	*69,1*	617	99 158	*160,7*
644	10 127	*15,7*	—	—	—	132	14 978	*113,5*	35	8 762	*250,3*
659	11 475	*17,4*	—	—	—	136	17 993	*132,5*	37	12 150	*329,4*
792	12 490	*15,8*	—	—	—	152	15 671	*102,8*	31	9 401	*307,1*
18	335	*18,6*	1	29	*22,3*	46	7 460	*162,2*	1	.	.
20	386	*19,7*	1	29	*22,3*	48	5 900	*121,6*	1	420	*341,5*
33	694	*21,3*	1	29	*21,9*	[5]) 47	[6]) 6 713	*145,9*	[5]) 1	[15]) 235	*413,4*
804	6 048	*7,5*	426	6 703	*15,7*	.	33 792	.	100	29 617	*296,2*
785	7 257	*9,2*	447	7 327	*16,4*	370	42 032	*113,6*	80	23 223	*290,3*
516	4 225	*8,2*	459	6 743	*14,7*	[7]) 260	[7]) 30 753	*118,1*	36	8 613	*241,8*
822	12 246	*14,9*	139	2 277	*16,4*	718	97 263	*135,5*	185	52 408	*283,3*
823	13 078	*15,9*	146	2 485	*17,1*	663	89 504	*135,0*	224	64 213	*287,0*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
241	1 940	*8,0*	1 101	15 177	*13,8*	284	14 475	*51,0*	54	9 662	*178,9*
246	2 612	*10,6*	1 054	14 071	*13,4*	272	18 414	*67,7*	74	14 610	*196,9*
345	4 405	*12,8*	859	15 056	*17,5*	242	19 421	*80,2*	59	15 020	*254,2*
—	—	—	.	.	.	—	—	—	—	—	—
—	—	—	.	.	.	—	—	—	—	—	—
—	—	—	[8]) 2 932	[8])[9]) 21 050	.	—	—	—	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
120	1 823	*15,2*	.	.	.	.	.	.	9	1 901	*209,8*
45	715	*16,0*	54	869	*16,2*	69	6 733	*98,2*	.	.	.
.	.	.	108	801	*7,4*	.	.	.	.	.	.
109	626	*5,7*	107	855	*8,0*	89	5 563	*62,4*	1	105	*113,8*
45	257	*5,6*	63	573	*9,0*	[9]) 26	[9]) 1 894	*71,1*	.	.	.
11	83	*7,5*	[11]) 27	[11]) 349	*12,9*	8	429	*53,6*	—	—	—
11	79	*7,0*	[11]) 25	[11]) 272	*11,0*	7	492	*67,6*	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—
—	—	—	.	.	.	—	—	—	—	—	—
—	—	—	767	17 752	*23,1*	—	—	—	—	—	—
—	—	—	[8]) 680	[8]) 15 395	*22,7*	—	—	—	—	—	—
226	1 192	*5,3*	10	60	*6,0*	.	430	.	—	—	—
257	2 404	*9,4*	10	74	*7,6*	24	903	*37,5*	—	—	—
182	1 958	*10,8*	14	152	*11,0*	18	503	*28,4*	—	—	—
24	241	*10,0*	350	1 353	*3,9*	—	—	—	—	—	—
42	342	*8,2*	263	1 513	*5,8*	—	—	—	—	—	—
3	25	*10,2*	150	800	*5,3*	—	—	—	—	—	—
234	.	.	2 319	14 726	*6,4*	.	1 523	.	—	—	—
217	859	*4,0*	2 173	14 522	*6,7*	.	1 252	.	—	—	—
328	1 402	*4,3*	[6])[10]) 873	[6]) 7 545	*8,6*	[10]) 25	836	*33,5*	—	—	—
29	330	*11,4*	[11]) 18	[11]) 50	*2,8*	.	.	.	—	—	—
50	300	*6,0*	[11]) 15	[11]) 60	*4,0*	2	70	*35,0*	—	—	—
55	573	*10,3*	[11]) 18	[11]) 58	*3,3*	[12]) 1	[12]) 32	*49,7*	—	—	—
5 209	50 627	*9,7*	53	1 378	*26,0*	236	23 725	*100,5*	21	4 164	*198,3*
5 366	65 258	*12,2*	65	1 480	*22,8*	231	21 882	*94,6*	21	4 273	*201,1*
3 884	54 238	*13,9*	125	4 394	*35,2*	196	21 194	*107,9*	7	1 448	*212,7*
16 075	161 427	*10,0*	42 480	649 469	*15,3*	1 369	102 400	*74,8*	289	71 967	*249,0*
16 078	185 467	*11,5*	40 770	523 308	*12,8*	1 229	90 686	*73,8*	314	83 452	*265,8*
15 118	165 965	*11,0*	42 181	688 967	*16,3*	1 488	97 351	*65,4*	196	44 092	*221,7*
1 404	10 056	*7,2*	5 855	72 850	*12,4*	150	9 201	*61,3*	—	—	—
1 593	7 200	*4,5*	5 575	105 100	*18,9*	176	12 511	*71,1*	—	—	—
799	7 875	*9,9*	3 525	48 694	*13,8*	88	[6]) 8 305	*87,4*	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	389	*194,5*
456	3 005	*6,6*	.	.	.	.	.	.	1	284	*284,0*
302	2 579	*8,6*	143	2 555	*17,7*	58	3 938	*68,1*	.	.	.
133	504	*3,8*	.	.	.	9	.	.	—	—	—
126	597	*4,7*	.	.	.	10	1 356	*139,7*	—	—	—
148	2 544	*17,0*	3	107	*31,2*	11	1 593	*140,6*	—	—	—

auf 600 bis 700 Mill. dz, Mais auf 1 000 bis 1 300 Mill. dz, Kartoffeln auf 1 500 bis 2 000 Mill. dz und Zuckerrüben auf 500 bis 750 Mill. dz

[4]) Einschließlich Spelz und Menggetreide. — [5]) 1911/13. — [6]) 1910/13. — [7]) 1910/12. — [8]) Unvollständige Angaben. Die Ernteflächen [12]) 1914/18. — [13]) 1909/11. — [14]) 1909/12. — [15]) 1909/11 und 13.

13. Hauptarten der Bodenbenutzung

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom und der Statistischen Jahrbücher einzelner Länder)

Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftl. Nutzfläche in 1000 ha			Waldfläche[1]) in 1000 ha
		insgesamt	darunter Ackerland	darunter Wiesen und Weiden	
Europa					
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1931	29 368	20 485	8 163	12 776
Belgien	1930	[2])1 832	[2])1 231	532	[2]) 521
Bulgarien	1930	[4])4 118	3 687	[4]) 313	[5])[6])2 873
Dänemark	1930	.	2 228	763	[6]) 323
Estland	1929	2 804	1 032	1 772	946
Finnland	1929	3 189	2 107	1 074	[6]) 25 263
Frankreich	1930	35 566	21 791	11 213	10 370
Griechenland	1929	3 546	2 008	1 164	2 407
Großbritannien und Nordirland	1930	19 349	5 431	13 797	[7]) 1 229
Irischer Freistaat	1930	[2])4 790	[2]) 587	4 199	[2]) 94
Italien	1930	22 215	13 825	6 225	4 981
Jugoslawien	1930	13 557	7 076	5 915	7 537
Lettland	1929	3 666	1 876	1 718	1 659
Litauen	1930	4 170	2 624	1 420	880
Luxemburg	1930	160	113	43	[8]) 82
Niederlande	1930	2 308	912	1 309	241
Norwegen	1931	1 003	767	[10]) 236	10 950
Österreich	1930	4 357	1 924	2 311	3 137
Polen	1930	25 488	18 449	6 503	8 358
Portugal (Festland)	1926	4 417	3 372		2 330
Rumänien	1930	17 525	12 857	4 054	7 224
Rußland (UdSSR)	1930	525 351	209 072	287 499	736 522
Schweden	1930	[4])5 028	3 720	[4])1 269	[11])21 747
Schweiz	1930	2 197	499	1 684	901
Spanien	1930	24 224	16 102	[12])3 611	.
Tschechoslowakei	1930	8 356	5 840	2 364	4 602
Ungarn	1930	7 573	5 584	1 669	1 096
Asien					
Britisch-Indien[13])	1929/30	.	124 999	.	[14])35 319
Britische Provinzen	1928/29	.	32 766	.	[14]) 7 007
Eingeb. Staaten	1930	.	5 867	.	19 890
Japan	1930	.	.	.	.
Niederl. Indien: Java und Madura	1930	.	[15]) 7 631	.	3 040
Syrien und Libanon	1930	1 798	1 298	331	220
Türkei (europ. u. asiat.)	1930	.	5 718	.	8 816
Afrika					
Ägypten	1930	.	3 461	.	.
Algerien[16])	1929/30	11 307	6 222	4 588	3 975
Franz. Marokko[17])	1929/30	[18]) 9 590	3 515	[18]) 4 450	2 000
Südafrikanische Union[19])	1925/26	.	3 783	.	[9]) 4 133
Tunis	1930	3 434	2 934	100	1 016
Amerika					
Canada	1930	.	[20])25 253	[18]) 4 002	[9])298 221
Ver. Staaten v. Amerika	1930	[2])[21])149 892	[2])144 053	[21]) 5 589	[22])189992
Costarica	1929	[2])[18]) 421	[2]) 66	[18]) 216	[23]) 629
Guatemala	1930	[2]) 878	[2]) 456	288	533
Mexiko	1929	.	[2]) 5 130	[18])48 741	17 779
Argentinien	1929/30	[2]) 175 530	[2]) 25 930	148 860	74 740
Brasilien	1928	.	7 000	.	500 000
Chile[24])	1926/27	[4]) 14 663	2 039	[4])[25])12523	[23]) 4 545
Peru[24])	1929	[2]) 8 663	[2]) 1 470	7 156	.
Uruguay	1928/29	.	[2]) 1 398	.	.
Australien					
Australien	1929/30	[4]) 14 570	12 296	[4]) 2 114	9 915
Neu-Seeland	1929/30	[18]) 7 780	794	[18]) 6 828	5 382

[1]) Vgl. auch nachstehende Übersicht Nr. 14. Soweit Unterschiede in den Waldflächen beider Tabellen bestehen, beruhen sie auf Veränderungen in den verschiedenen Erhebungsjahren sowie auf Abweichungen in den Erhebungsmethoden. — [2]) Ohne Brache. — [3]) 1910. — [4]) Ohne Weiden. — [5]) Einschließlich 191 465 ha Weiden. — [6]) 1923. — [7]) 1928, ohne Nordirland. — [8]) 1928. — [9]) 1929. — [10]) Außerdem 110 000 ha zerstreut liegendes Grasland. — [11]) 1927. Einschließlich 752 038 ha Forstweiden. — [12]) Außerdem 8,67 Mill. ha Weiden mit Baumbestand. — [13]) Die Angaben beziehen sich auf 270 Mill. ha Gesamtfläche der britischen Provinzen und auf 55 Mill. ha Gesamtfläche der Eingeborenen-Staaten. — [14]) Nur Forstflächen, soweit sie den Distriktsverwaltungen unterstehen. — [15]) Von Eingeborenen bewirtschaftete Fläche. — [16]) Außerdem 194 Mill. ha unbewirtschaftete Fläche mit ungefähr 20 Mill. ha Weideflächen. — [17]) Angaben für das unter französischer Verwaltung stehende Gebiet (23,5 Mill. ha). — [18]) Ohne Wiesen. — [19]) Ohne die Eingeborenen-Gebiete. — [20]) Einschließlich 4,3 Mill. ha Wiesen und Kleefelder jedoch ohne Brache. — [21]) Ohne Weiden. Nach der Betriebszählung 1925 betrugen diese 134,2 Mill. ha, dazu Forstweiden: 31,1 Mill. ha. — [22]) 1922. — [23]) 1926. — [24]) Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe. — [25]) Außerdem etwa 15 Mill. ha unbewirtschaftete Wälder und Steppen.

14. Waldflächen und Holzerträge wichtiger Länder

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom und anderer Quellen)

Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche*) in 1000 ha	Holzerträge in 1000 cbm	
			insgesamt	darunter Nutzholz
Europa				
Deutsches Reich	1927	12 654	49 643	24 936
Bulgarien	1928	[1]) 2 873	4 224	897
Dänemark	1923	323	1 205	.
Estland	1925/27	946	[2])1929/30: 1 088	.
Finnland	1923	[4]) 25 263	1927: 46 700	.
Frankreich	1930	10 370	[3]) 25 400	[3]) 7 000
Griechenland	1929	2 407	.	[5]) 79
Großbritannien	1928	1 229	1 585	.
Italien	1930	4 981	[3]) 20 000	[3]) 2 000
Jugoslawien	1925	[1]) 7 586	1924: 12 400	4 836
Lettland	1923	1 780	[2])1929/30: 5 565	3 751
Luxemburg	1929	82	[6]) 71	.
Norwegen	1927	[1]) 10 950	[7])1919/24: 9 000	6 226
Österreich	1930	3 137	[8]) 9 523	5 809
Polen	1926	8 944	21 413	.
Rumänien	1929	[1]) 7 134	1925/30: 20 848	8 983
Rußland (UdSSR)	1926	[9])[10])670 797	183 292	[11]) 36 663
Schweden	1923/29	23 181	[6]) 47 700	.
Schweiz	1930	983	3 008	1 390
Spanien	1928/29	[12]) 5 166	.	[12]) 441
Tschechoslowakei	1920	4 663	[8]) 14 600	7 796
Ungarn	1928	[1]) 1 168	2 459	695
Asien				
Britisch-Indien[15])	1928	[9]) 79 756	6 400	13 269
Japan	1930	19 890	[14]) 64 507	.
Niederl.-Indien:				
Java und Madura	1930	3 040	1 673	412
Übrige Provinzen	1930	121 220	[15]) 2 171	971
Türkei	1925	7 434	.	[13]) 993
Afrika				
Südafr. Union	1928	[9]) 4 133	.	453
Amerika				
Canada	1928	[9])298 221	1929: 87 526	[16]) 32 979
Ver. St. v. Amerika	1922	189 992	.	1928: 80 566
Australien				
Australien	1929/30	9 915	.	[17]) 1 144
Neu-Seeland	1928	[9]) 5 382	.	666

*) Vgl. auch Anm. 1 in Übersicht Nr. 13. — [1]) Darunter Nichtholzboden: Bulgarien 191 500 ha, Jugoslawien 546 400 ha, Norwegen 3,45 Mill. ha, Rumänien 685 700 ha, Ungarn 105 000 ha Sandflächen. — [2]) Ertrag in den Staatsforsten; der Umfang dieser betrug in: Estland 755 000 ha, Lettland 1,42 Mill. ha. — [3]) Schätzung. — [4]) Einschließlich 5,13 Mill. ha Holzfläche mit geringer Holznutzung. — [5]) Außerdem 213 550 t Brennholz. — [6]) Ertrag der öffentlichen Forsten 1930/31 mit einem Umfang von 30 700 ha. — [7]) Durchschnittsertrag. — [8]) Jährlicher Holzzuwachs. — [9]) Einschließlich der unbewirtschafteten Waldflächen; diese betrugen in: Rußland 254,2 Mill. ha, Britisch-Indien 35,65 Mill. ha, Südafrikanische Union 3,56 Mill. ha, Canada 73,96 Mill. ha, Neu-Seeland 3,86 Mill. ha. — [10]) Unvollständige Angaben. Ohne das Gebiet von Jakutsk mit etwa 154,5 Mill. ha Waldflächen. — [11]) Bauholz. Außerdem 3,3 Mill. cbm Eisenbahnschwellen, 139,3 Mill. cbm Brennholz und 4,1 Mill. cbm anderes Holz. — [12]) Forsten in öffentlichen Besitz einschließlich 1,88 Mill. ha Buschwald und Weiden. — [13]) Außerdem Brennholz: Spanien 1,86 Mill. Ster, Türkei 0,91 Mill. Ster. — [14]) Außerdem 4,90 Mill. fagots (Bündel) Bambus. — [15]) Nur soweit statistisch erfaßt. — [16]) Baumstämme und Stangenholz. Außerdem 21,66 Mill. cbm zur Holzmassebereitung, 26,04 Mill. cbm Brennholz und 6,85 Mill. cbm sonstige Erträge. — [17]) Ertrag der Sägemühlen.

15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtl. Quellen, nach der Zeitschrift »Die Deutsche Zuckerindustrie« und nach Schätzungen von Willett & Gray).

a. Rübenzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Deutsches Reich [1] Rohzucker	Deutsches Reich [1] raffin. Zucker [2]	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Polen	Jugoslawien
1912/13	[3] 2 706 327	[3] 2 435 694	[6] 1 901 600		.	.	.
1913/14	[4] 2 715 870	[4] 2 444 283	[6] 1 680 500		.	686 400	.
1926/27	1 663 547	1 497 192	79 686	175 086	1 041 985	557 875	77 800
1927/28	1 675 133	1 507 620	110 000	186 700	1 254 100	560 900	83 600
1928/29	1 863 574	1 677 217	107 300	220 100	1 057 000	747 300	128 800
1929/30	1 984 755	1 786 280	120 400	246 800	1 035 300	917 300	120 600
1930/31	2 547 451	2 292 706	150 300	234 200	1 142 800	782 200	102 700
1931/32 [5]	1 600 000	1 440 000	163 000	125 500	810 000	492 100	86 300

Betriebsjahre	Rumänien raffin. Zucker	Bulgarien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Dänemark	Niederlande raffin. Zucker	Belgien
1912/13	34 758	.	[7] 1 372 200	131 961	134 670	286 469	298 600
1913/14	32 929	7 800	[7] 1 701 800	137 106	162 390	209 628	229 000
1926/27	132 495	35 233	970 500	20 872	155 000	255 690	231 400
1927/28	125 550	42 400	1 494 000	145 400	142 800	232 290	270 900
1928/29	120 510	29 200	1 425 000	160 900	170 000	285 660	276 900
1929/30	73 980	40 000	921 000	121 400	134 400	236 520	250 900
1930/31	163 800	58 500	1 983 000	186 500	167 800	263 790	280 300
1931/32 [5]	43 200	25 800	1 500 000	143 600	122 000	153 900	202 000

Betriebsjahre	Großbritannien und Irischer Freistaat	Frankreich raffin. Zucker	Spanien [8]	Italien raffin. Zucker	Canada raffin. Zucker	Ver. Staaten v. Amerika raffin. Zucker	Weltzuckererzeugung (in Rohzuckerwert)
1912/13	2 500	877 656	126 400	198 338	12 141	628 287	8 934 900
1913/14	4 600	717 319	188 200	305 564	11 861	665 341	8 989 900
1926/27	[9] 186 500	641 393	242 000	279 000	31 950	814 140	7 871 600
1927/28	[9] 235 000	780 857	217 000	245 340	27 630	980 730	9 137 600
1928/29	[9] 242 000	815 862	239 000	342 180	29 340	953 640	9 560 200
1929/30	[9] 350 300	825 333	248 000	391 770	28 350	916 200	9 299 400
1930/31	[9] 511 300	1 062 810	322 000	371 250	41 580	1 092 960	11 896 000
1931/32 [5]	[9] 273 600	783 000	400 000	326 700	39 150	1 041 660	8 690 600

[1] 1926/27 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — [2] Der Rohzucker der Vorspalte umgerechnet im Verhältnis von 10 zu 9. — [3] Im jetzigen Reichsgebiet: 2 265 838 t Rohzucker oder 2 039 254 t raffinierter Zucker. — [4] Desgleichen wie vor: 2 259 178 t Rohzucker oder 2 033 260 t raffinierter Zucker. — [5] Vorläufiges Ergebnis. — [6] Frühere österreichisch-ungarische Monarchie. — [7] Früheres russisches Reich. — [8] Außerdem eine Rohrzuckererzeugung von durchschnittlich 12 000 t jährlich. — [9] Davon Irischer Freistaat 1926/27: 13 500 t, 1927/28: 21 000 t, 1928/29: 22 000 t, 1929/30: 23 200 t, 1930/31: 26 000 t, 1931/32: 5 600 t.

b. Rohrzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Ver. Staaten v. Amerika	Philippinen	Hawaii	Cuba	Portoriko	San Domingo u. Haiti	Mexiko	Brasilien	Peru
1912/13	147 487	312 984	495 785	2 428 537	361 066	84 700	148 672	146 800	179 387
1913/14	272 648	370 591	555 206	2 597 732	318 881	105 800	127 900	158 000	223 369
1926/27	42 112	584 238	724 403	4 504 700	562 679	316 087	181 858	850 565	375 963
1927/28	63 200	622 700	807 200	4 011 700	670 800	384 600	175 200	832 900	370 700
1928/29	117 900	741 000	844 500	5 156 300	530 100	366 600	179 100	960 800	374 700
1929/30	178 200	773 700	825 900	4 671 300	773 300	379 200	209 700	1 003 900	422 400
1930/31	164 000	782 300	889 500	3 122 200	703 400	381 500	251 200	900 000	485 100
1931/32 [4]	139 200	800 000	900 000	2 700 000	835 000	397 000	230 000	975 000	514 000

Betriebsjahre	Argentinien	Brit. Guayana	Jamaika	Trinidad u. Tobago	Barbados [1]	And. brit. Besitzungen [2]	Ägypten	Natal	Moçambique
1912/13	147 248	79 069	18 348	43 010	10 070	23 548	69 371	86 871	27 700
1913/14	280 300	88 818	13 173	56 378	29 876	23 392	75 741	87 887	33 900
1926/27	475 695	97 400	62 100	51 982	58 685	46 500	71 600	216 305	63 970
1927/28	421 600	114 600	63 200	81 600	53 100	45 400	90 000	220 000	81 200
1928/29	375 300	116 600	58 400	89 900	66 300	32 200	109 000	264 300	89 800
1929/30	375 000	117 300	67 800	79 800	65 500	43 100	98 300	266 600	78 600
1930/31	419 300	113 400	55 600	98 600	59 500	27 200	90 000	350 900	85 000
1931/32 [4]	381 000	110 000	65 000	97 000	80 000	38 500	95 000	291 000	85 000

Betriebsjahre	Mauritius	Brit. Indien	Java	Japan	Formosa	Franz. Kolonien [1] [3]	Fidschiinseln [1]	Austral. Bund	Weltzuckererzeugung (in Rohzuckerwert)
1912/13	216 476	2 595 881	1 466 600	62 000	113 100	115 868	69 967	269 280	9 364 800
1913/14	249 701	2 334 352	1 406 400	66 000	157 000	102 100	100 190	255 000	9 987 200
1926/27	192 590	3 255 000	2 379 000	98 996	499 926	145 546	69 100	414 300	16 618 200
1927/28	215 600	3 216 000	2 948 200	101 544	411 140	135 400	95 100	492 800	17 249 200
1928/29	253 400	2 735 000	2 871 000	121 509	580 053	93 500	98 700	532 000	18 277 400
1929/30	238 000	2 761 000	2 877 000	118 298	789 329	130 400	87 700	530 500	18 340 800
1930/31	221 000	3 218 000	2 825 000	104 481	810 484	126 700	90 000	535 200	17 303 300
1931/32 [4]	170 000	3 880 000	2 450 000	1 089 300		117 000	80 000	597 800	17 472 300

[1] Fehlende Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — [2] Westindische Inseln St. Christopher, Nevis, Antigua, Montserrat und Dominika. — [3] Bis einschließlich 1913/14: Martinique, Guadeloupe und Réunion, ab 1926/27 außerdem noch Indo-China. — [4] Vorläufiges Ergebnis.

16. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsgebieten

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche 1931/32	Erntefläche Mittel 1925/29	Ernteertrag 1931/32	Ernteertrag Mittel 1925/29	Länder	Erntefläche 1931/32	Erntefläche Mittel 1925/29	Ernteertrag 1931/32	Ernteertrag Mittel 1925/29
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa					Noch: Asien				
Italien	140,0	141,0	6 313,0	6 646,0	Niederl. Indien[1]	3 512,0	3 437,0	50 839,0	51 690,0
Spanien	46,0	49,0	2 662,0	3 059,0	Siam[2]	1 488,0	1 434,0	23 224,0	24 700,0
Asien					**Afrika**				
Britisch-Indien	34 007,0	32 681,0	512 756,0	475 062,0	Ägypten	[3] 145,2	111,4	[3] 4 504,9	3 516,1
China: Mandschurei	200,0	211,0	3 176,0	3 076,0	Madagaskar	520,0	556,0	7 750,0	7 996,0
Formosa	633,0	571,0	13 534,0	11 874,0	Sierra-Leone	[3] 120,0	134,8	[3] 2 740,0	2 604,0
Indochina	5 231,0	5 273,4	57 115,0	60 359,8	**Amerika**				
Japan	3 218,0	3 151,0	99 511,0	107 510,0					
Korea	1 661,0	1 572,0	28 704,0	26 976,0	Ver. St. v. Amerika	393,0	384,0	9 188,0	8 349,0

Die Welternte an Reis wird auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz geschätzt.

[1]) Java und Madura. — [2]) Etwa $^3/_5$ der gesamten Erzeugung. — [3]) 1930/31.

17. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche 1931	Erntefläche Mittel 1925/29	Ernteertrag 1931	Ernteertrag Mittel 1925/29	Länder	Erntefläche 1931	Erntefläche Mittel 1925/29	Ernteertrag 1931	Ernteertrag Mittel 1925/29
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa					Noch: Asien				
Deutsches Reich[1]	10,0	9,0	[2]) 211,0	200,0	Philippinen	[2]) 80,0	78,7	[2]) 461,1	462,3
Bulgarien	31,0	33,0	248,0	275,0	Syrien und Libanon	8,0	3,0	55,0	22,0
Griechenland	74,0	90,0	422,0	626,0	Türkei (europäische und asiatische)[4]	[2]) 29,6	63,0	[2]) 226,2	526,5
Italien	41,7	38,5	[2]) 493,4	407,5					
Jugoslawien	19,0	13,4	133,0	105,7	**Afrika**				
Rumänien	16,0	31,0	[2]) 240,0	193,0					
Rußland (UdSSR)	182,2	85,0	[2]) 1 800,0	1 648,2	Algerien	23,0	26,0	180,0	246,0
Tschechoslowakei	9,0	6,0	126,0	74,0	Madagaskar	9,0	7,0	80,0	79,0
Ungarn	25,0	21,0	334,0	261,0	Njassaland	[2]) 17,4	[6]) 17,7	[2]) 72,5	[6]) 70,5
Asien					**Amerika**[7]				
Britisch-Indien	[2]) 559,2	[2]) 548,2	6 370,0	[2]) 6 125,0	Canada	22,3	15,1	232,7	157,7
Japan	37,0	37,0	706,0	645,0	Ver. St. v. Amerika	817,0	719,0	7 262,0	6 167,0
Korea	[2]) 14,1	18,6	[2]) 151,0	188,7	Mexiko	[2]) 14,0	16,6	[2]) 109,8	107,3
Niederl. Indien	[4]) 202,2	221,6	[4]) 897,9	841,0	Portoriko	[2]) 17,4	19,8	[2]) 121,5	136,7

Die Welternte an Tabak wird auf 15 bis 17 Mill. dz geschätzt.

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) 1930. — [3]) Mittel 1928/29. — [4]) Fläche 1930. Ernte 1929. Einschließlich der Eingeborenen-Pflanzungen auf Java und Madura. — [5]) République Turque: Annuaire Statistique 1931. — [6]) Mittel 1927/29. — [7]) Brasilien: Erntefläche 1928 = 232 000 ha, Ernte 1928 = 1 096 000 dz, 1929 = 882 000 dz.

18. Weinbau und Weinernte in wichtigeren Weinbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Im Ertrag stehende Rebfläche 1931	1930	1929	Mittel 1925/29	Ertrag 1931	1930	1929	Mittel 1925/29
	1 000 ha				1 000 hl			
Europa								
Deutsches Reich[1]	71,2	71,4	71,8	72,7	2 839,5	2 813,7	2 019,4	1 616,0
Bulgarien	[2]) 88,0	[2]) 83,0	76,8	77,0	2 808,0	2 625,0	1 634,2	1 511,0
Frankreich[3]	1 440,0	1 402,0	1 440,2	1 401,0	57 458,0	42 011,0	62 901,4	54 819,0
Griechenland	144,0	123,0	[2]) 131,0	[2]) 112,0	1 624,0	2 209,0	2 546,2	2 589,0
Italien	1 923,0	1 938,0	1 956,0	1 997,0	33 238,0	36 333,0	41 050,0	41 193,0
Jugoslawien	[2]) 199,0	[2]) 183,5	[2]) 181,3	[2]) 177,8	4 494,0	4 016,1	2 909,9	3 418,5
Österreich	31,0	31,0	30,9	32,0	1 344,0	1 202,0	572,6	579,0
Portugal[4]	351,0	.	.	347,0	6 750,0	5 892,1	6 671,0	6 021,0
Rumänien	.	239,8	239,8	234,9	.	8 385,4	5 046,5	6 384,8
Schweiz	13,0	13,0	14,0	14,0	690,0	640,0	800,0	558,0
Spanien	1 427,0	1 414,0	1 389,4	1 388,0	19 074,0	18 228,0	24 997,5	23 572,0
Tschechoslowakei	[2]) 19,0	[2]) 18,0	14,4	17,0	.	474,0	224,0	221,0
Ungarn	[2]) 211,0	[2]) 213,0	[2]) 215,6	[2]) 220,5	3 836,0	4 022,0	2 489,6	2 426,6
Asien								
Cypern	48,0	45,3	37,1	36,0	87,0	175,8	215,2	216,0
Afrika								
Algerien[5]	[2]) 312,0	[2]) 271,0	226,5	214,0	15 857,0	13 561,0	12 832,4	10 514,0
Tunis	[2]) 40,0	[2]) 40,0	30,8	30,0	700,0	1 000,0	1 078,8	859,0

Die Welternte an Wein wird auf 150 bis 200 Mill. hl geschätzt.

[1]) Gesamte Rebfläche (produktive und unproduktive). — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Angaben auf Grund der Erntedeklaration. Sie umfassen nicht die gesamte Weinernte. — [4]) Einschließlich Madeira.

19. Hopfenbau und Hopfenerträge in den wichtigsten Hopfenbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Hopfenfläche				Hopfenertrag							
					im ganzen				je Hektar			
	1931	1930	1929	1925/29	1931	1930	1929	1925/29	1931	1930	1929	1925/29
	1 000 ha				1 000 dz				in dz			
Europa												
Deutsches Reich[1]	10,2	13,1	15,2	14,5	[2] 77,8	110,5	136,4	73,1	7,6	8,5	9,0	5,0
Belgien	1,0	1,0	1,3	1,4	5,0	13,0	19,8	23,2	6,3	13,0	15,5	16,7
Frankreich	2,6	3,3	4,3	4,5	[3] 6,0	29,4	62,5	49,0	[3] 2,3	8,9	14,7	11,0
Großbritannien u. Nordirland	7,9	8,1	9,7	9,9	85,9	128,5	182,4	156,8	10,9	15,9	18,8	15,8
Jugoslawien	2,0	2,9	5,1	5,8	16,0	18,0	45,7	32,8	8,0	6,1	8,9	5,6
Tschechoslowakei	12,3	15,6	16,7	13,0	112,2	147,3	118,2	97,6	9,1	9,5	7,1	7,5
Amerika												
Verein. Staaten von Amerika[4]	8,7	7,9	10,1	9,5	117,3	106,4	150,7	142,4	13,5	13,1	15,0	15,1

Die Welternte an Hopfen wird auf 550 000 bis 750 000 dz in der Nachkriegszeit gegen etwa 800 000 dz im Mittel 1909/13 geschätzt.

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Von diesem Gesamtertrag blieben 15 700 dz ungepflückt. — [3] Nur gepflückte Mengen. — [4] Nur die Haupterzeugungsgebiete.

20. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien						Noch: Mittel-Amerika					
Britisch-Indien	139 146	28 164	108 828	123 699	123 954	Haiti	343 211	285 566	411 468	286 930	348 319
Indochina	—	1 605	6 372	3 879	—	Honduras	18 086	15 554	23 647	14 500	4 946
Niederl. Indien	601 384	803 346	1 126 433	827 770	219 491	Jamaica	31 186	29 809	40 063	41 516	37 478
Timor und Kambing	13 244	14 922	15 875	21 647	10 189	Mexiko	306 833	298 751	316 075	259 922	221 730
Afrika						Nicaragua	.	132 247	177 816	113 141	85 195
Angola	118 373	88 131	98 196	100 112	47 286	Salvador	586 227	467 826	531 046	362 038	292 612
Belg. Kongo	14 855	7 983	5 357	2 432	—	**Südamerika**					
Elfenbeinküste	4 439	4 049	2 388	2 497	200	Brasilien	9 173 045	8 568 489	8 328 867	9 069 037	7 585 199
Kenia und Uganda	92 834	18 352	36 690	70 462	9 896	Brit. Guayana	1 666	3 974	4 172	1 953	96
Madagaskar	66 683	35 349	40 327	50 317	1 479	Columbien	1 870 556	1 701 450	1 595 707	1 413 883	463 496
Tanganyika[1]	116 936	89 674	105 871	66 826	15 498	Ecuador	93 931	72 766	91 236	58 667	36 696
Mittelamerika						Ndl. Guayana	29 913	23 814	34 559	28 004	1 680
Costarica	235 366	196 761	188 418	161 540	128 650	Peru	.	7 979	9 823	6 403	4 588
Dominikan. Republik	42 460	55 077	47 546	40 939	15 884	Venezuela	613 417	643 686	382 842	510 655	508 969
Guadeloupe	1 518	944	4 634	8 164	6 730	**Australien**					
Guatemala	570 049	441 777	444 766	527 584	392 425	Hawai[2]	23 717	20 674	14 137	22 647	10 974
						Neucaledonien	7 208	6 199	9 017	8 187	3 644
						Neue Hebriden	1 270	1 016	975	1 250	3 390

[1] Früheres Deutsch-Ostafrika. — [2] Nur Handel mit den Vereinigten Staaten von Amerika.

21. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa						**Asien**					
Deutsch. Reich[1][2]	1 539 922	1 480 879	1 355 322	1 243 299	1 806 593	Ceylon	12 641	15 102	13 010	13 491	7 236
Belgien[1]	470 215	386 089	394 274	412 058	353 747	China	3 291	2 746	2 968	3 342	1 631
Bulgarien[1]	7 062	7 634	8 588	8 571	16 174	Japan	18 866	17 880	13 448	12 686	821
Dänemark[1]	273 552	252 832	256 241	246 923	144 966	Palästina	7 640	7 110	7 250	6 920	—
Finnland	221 112	178 725	184 402	152 764	129 837	Philippinen	22 100	22 271	20 615	17 794	14 215
Frankreich[1]	1 786 994	1 700 037	1 651 363	1 589 827	1 114 600	Türkei[1]	55 200	56 348	50 957	49 915	120 408
Griechenland[1]	58 378	55 277	52 288	52 285	18 219	**Afrika**					
Großbritannien u. Nordirland[3]	160 212	158 364	160 293	164 800	129 716	Ägypten	97 453	95 351	85 546	99 537	71 007
Italien[1]	452 897	468 662	477 123	457 396	264 269	Algerien	126 420	119 644	106 930	96 404	75 622
Jugoslawien[1]	91 414	97 356	96 118	93 793	9 376	Franz. Marokko	18 453	18 307	14 715	22 464	3 893
Niederlande[1]	362 090	339 730	356 910	341 550	427 947	Südafrikan. Union	131 105	129 278	120 605	133 840	116 747
Norwegen	170 307	153 420	165 960	170 111	131 081	Tunis	14 322	15 625	12 972	12 152	9 966
Österreich[1]	89 979	93 839	86 857	82 485	581 215	**Amerika**					
Polen	78 772	80 584	73 433	69 827	—	Argentinien	254 392	247 950	244 943	245 241	127 540
Portugal	47 992	35 692	38 345	40 872	30 639	Canada	137 157	123 590	122 933	116 119	57 123
Rumänien[1]	42 166	41 579	.	40 774	28 394	Chile	52 472	49 972	55 459	43 900	40 328
Rußland (UdSSR)[1]	5 080	14 800	3 488	8 670	118 089	Cuba	.	84 033	53 196	103 326	113 655
Schweden[1]	446 863	406 820	426 582	428 318	336 756	Vereinigte Staaten von Amerika	7 135 255	6 674 502	6 536 458	6 401 126	3 895 166
Schweiz	136 553	133 035	124 719	132 065	111 159	Uruguay	24 174	23 452	23 345	23 534	18 102
Spanien	264 558	238 841	215 489	239 939	132 906	**Australien**					
Tschechoslowakei	136 658	134 923	128 838	133 947	—	Australien (Festl.)	15 367	17 409	14 062	15 831	9 788
Ungarn[1]	34 664	36 453	38 183	36 450	109 649	Neu-Seeland	2 229	1 932	1 529	1 826	1 259

[1] Die Angaben der Nachkriegszeit sind mit denen der Vorkriegszeit infolge Gebietsveränderungen nicht vergleichbar. — [2] Ohne Saargebiet. — [3] Nach »Annual Statement of the Trade of the United Kingdom«.

22. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien						Noch: Mittel-Amerika					
Ceylon	39 227	42 003	37 399	41 047	35 969	Grenada	43 110	46 212	46 455	51 045	56 161
Niederl. Indien	14 629	12 907	11 175	9 723	23 450	Guadeloupe	1 043	633	5 587	7 228	8 520
Afrika						Haiti	22 729	13 657	23 935	16 300	24 835
Belg. Kongo	11 953	10 932	8 499	8 371	8 222	Jamaica	30 780	30 495	22 881	29 094	26 433
Elfenbeinküste	222 393	163 138	165 120	97 512	186	Martinique	6 039	3 922	3 915	3 947	5 579
Fernando Poo	.	88 301	86 638	64 213	36 512	Panama	.	28 060	31 440	23 255	290
Goldküste	1 936 382	2 418 883	2 286 888	2 132 784	349 052	St. Lucia	5 308	4 524	5 591	6 189	8 555
Kamerun (franz.u.engl.)	135 262	130 365	109 515	107 398	38 551	**Süd-Amerika**					
Nigeria	502 119	531 067	463 219	398 394	34 029	Brasilien	668 624	655 575	723 946	755 430	316 441
St. Thomé u. Prinzeninsel	96 457	185 286	146 378	167 678	346 309	Ecuador	200 817	182 080	229 609	235 745	373 544
Togo (franz. u. engl.)	.	111 175	116 563	112 297	2 465	Ndl. Guayana	1 857	3 077	2 514	2 359	16 056
Mittel-Amerika						Trinidad und Tobago	199 852	227 728	221 398	204 828	186 095
Costarica	73 177	59 057	57 691	34 293	2 885	Venezuela	.	211 195	199 976	169 218	160 520
Dominikan. Republik	207 010	213 220	193 015	265 129	182 745	**Australien**					
						Neue Hebriden	23 013	20 798	14 448	23 816	530
						Samoa-Ins., westl. Teil	10 232	6 879	9 744	8 047	6 970

23. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa						Noch: Europa					
Deutsches Reich[1][2]	761 701	797 428	764 744	702 381	484 753	Schweiz	71 620	86 045	87 907	75 381	92 430
Belgien[2]	71 479	79 865	61 162	53 545	56 770	Spanien	81 516	94 444	118 408	92 986	58 578
Dänemark[2]	29 242	26 513	28 147	25 688	17 148	Tschechoslowakei	75 560	81 498	69 084	66 250	.
Frankreich[2]	372 122	357 472	340 615	279 245	259 463	Ungarn[2]	29 825	20 974	22 544	19 739	5 676
Großbritannien u. Nordirland[2]	554 082	675 171	570 054	605 229	273 512	**Asien**					
Italien[2]	72 233	66 932	85 328	64 619	21 163	Philippinen	13 559	16 870	18 975	13 709	8 359
Niederlande[2]	517 980	495 360	475 070	397 500	250 116	**Amerika**					
Norwegen	20 520	21 330	22 114	20 923	9 868	Argentinien	47 501	40 458	46 173	47 110	11 820
Österreich[2]	59 757	55 158	53 733	47 680	55 603	Canada	77 606	85 519	76 083	68 456	19 242
Polen	55 175	54 261	50 282	45 679	.	Mexiko	15 559	13 201	14 726	13 222	—
Rumänien[2]	15 578	16 068	11 850	12 654	2 974	Ver. Staaten v. Amerika	1 652 967	2 240 547	1 631 612	1 875 936	593 709
Rußland (UdSSR)[2]	26 990	48 310	47 602	37 123	41 022	**Australien**					
Schweden	37 318	38 320	35 210	33 493	13 268	Austr.(Festld.)	37 721	46 626	44 176	32 671	5 372
						Neu-Seeland	9 390	8 029	7 516	3 862	1 694

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Die Angaben der Nachkriegszeit sind mit denen der Vorkriegszeit infolge Gebietsveränderungen nicht vergleichbar.

24. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	1 000 kg						1 000 kg				
Britisch Indien	161 239	171 895	160 512	166 753	117 951	Formosa	8 366	8 343	8 857	10 312	11 342
Ceylon	110 271	114 117	107 373	102 981	85 736	Japan	8 977	10 515	10 689	10 494	17 564
China	40 584	55 022	50 073	48 732	80 302	Niederländ. Indien	68 176	68 311	65 431	61 996	23 196

25. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

a. Flachs (Lein)

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern [1]			Leinsamen		
	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29
	1 000 ha			1 000 dz					
Europa									
Deutschland [2]	7	11	20	[3] 53	[3] 88	[3] 150	[3] 33	[3] 55	[3] 82
Belgien	15	23	24	115	147	263	83	106	130
Bulgarien	1	[4] .	[4] .	1	1	1	5	1	1
Estland	18	33	36	59	108	100	64	127	101
Finnland [5]	4	5	5	.	16	14	—	—	—
Frankreich	15	36	31	.	277	267	.	188	176
Italien	9	10	18	23	25	26	51	57	94
Jugoslawien	12	13	12	98	103	82	7	14	10
Lettland [5]	42	52	66	130	192	221	127	186	205
Litauen [5]	56	83	85	211	291	364	255	389	374
Niederlande	7	15	15	45	104	115	35	91	112
Nordirland	3	12	13	[6] 14	[6] 54	[6] 60	—	—	—
Österreich	3	3	[7] 4	[6] 50	[6] 58	[7] [6] 69	8	9	12
Polen	102	116	113	304	441	564	493	593	665
Rumänien	28	18	20	.	27	25	.	100	68
Rußland (UdSSR) [9]	2 339	1 731	1 324	.	4 286	3 204	.	.	.
Spanien	.	1	1	.	6	6	.	3	6
Tschechoslowakei	9	13	21	34	58	108	25	43	92
Ungarn	18	15	3	60	71	21	79	87	14
Asien									
Britisch Indien	1 222	1 134	1 373	—	—	—	4 176	3 830	3 790
Cypern	1	1	1	1	1	1	7	4	4
Japan	.	[10] 11	13	.	[10] 30	36	.	[10] 31	42
Afrika									
Erythräa	1	.	3	—	—	—	4	.	17
Franz. Marokko	36	23	19	—	—	—	237	114	104
Amerika									
Canada	254	235	228	[11] 27	[11] 55	[11] 36	652	1 288	1 158
Vereinigte Staaten von Amerika	936	1 510	1 177	—	—	—	2 799	5 395	5 255
Argentinien	3 497	3 040	2 799	—	—	—	21 708	17 848	18 642
Uruguay	210	163	82	—	—	—	1 454	1 284	569

[1] Überwiegend geschwungener Flachs einschließlich Werg. — [2] Ohne Saargebiet. — [3] Private Schätzung. — [4] Anbaufläche weniger als 500 ha. — [5] Flachs und Hanf zusammen. Ernte an Hanffaser in Litauen rd. 30 000 dz. — [6] Ertrag an geschwungenem Flachs ohne Werg. — [7] 1927/29. — [8] Ernte an Rohflachs. — [9] Angaben nur für das Gebiet von Dolgounetz. Die Gesamtfläche betrug 1931: 3,07 Mill. ha. — [10] 1929. — [11] Produktion an Werg.

b. Hanf

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern			Hanfsamen		
	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29
	1 000 ha			1 000 dz					
Europa									
Deutsches Reich [1]	[2] .	[2] .	2	3	4	14	2	2	8
Bulgarien	4	4	4	19	15	14	17	11	11
Frankreich	4	4	5	37	47	49	5	7	18
Italien	65	86	95	571	914	1 007	34	49	[3] 62
Jugoslawien	26	38	31	219	331	288	10	21	11
Österreich	[2] .	[2] .	[2] .	[4] 6	[4] 8	[4] [5] 8	1	1	1
Polen	31	32	30	144	209	193	214	219	200
Rumänien	49	34	41	.	169	167	.	112	89
Rußland (UdSSR)	924	750	918	.	[3] 2 805	3 157	.	[3] 5 800	5 579
Spanien	.	7	6	.	73	72	.	21	22
Tschechoslowakei	8	6	10	42	41	75	28	29	53
Ungarn	6	10	10	51	72	85	25	44	46
Asien									
Japan	.	[3] 8	8	.	[3] 81	85	.	.	.
Korea	28	29	29	196	210	208	.	.	.
Syrien	2	2	3	13	16	17	.	[3] 7	6

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Anbaufläche weniger als 500 ha. — [3] 1929. — [4] Ernte an Rohhanf. — [5] 1927/29.

26. Viehstand

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
		in 1 000 Stück						
Europa								
Deutsches Reich [1]	1931	[2] 3 451,0	16,3	19 123,7	10 591,7	23 807,9	3 499,3	2 516,3
Belgien	1931	[2] 242,0	.	1 767,5	[4] 930,9	1 235,2	.	.
Bulgarien [5]	1926	482,2	212,4	1 817,4	554,4	1 002,1	8 739,8	1 260,6
Danzig	1931	33,0	0,0	67,9	41,9	81,0	5,5	11,2
Dänemark	1930	494,5	.	3 057,4	1 608,0	4 871,9	[6] 191,0	[6] 20,8
Estland	1930	204,2	.	627,2	415,9	290,0	467,2	2,0
Finnland	1929	394,9	.	1 902,6	1 300,0	426,0	1 310,0	[7] 10,5
Frankreich	1930	2 924,0	406,0	15 468,0	8 288,0	6 329,0	10 153,0	1 675,0
Griechenland [8]	1929	323,3	528,5	831,1	350,0	275,7	5 805,6	4 179,2
Großbritannien u. Nordirland	1931	1 178,3	[9] 8,0	7 953,2	3 501,0	3 167,7	26 235,8	[9] 45,0
Irischer Freistaat	1931	450,0	[10] 199,4	4 029,0	1 300,0	1 227,0	3 575,0	[10] 158,5
Island	1929	50,7	.	30,1	.	.	640,0	2,9
Italien [11]	1930	967,4	1 301,5	6 892,7	.	3 157,4	9 896,0	1 791,7
Jugoslawien [3][12]	1931	1 168,8	131,6	3 871,6	[10] 1 716,8	3 133,2	8 425,6	1 928,2
Lettland	1931	366,3	.	1 116,9	.	712,1	923,1	.
Litauen	1931	592,2	.	1 120,0	[4] 692,8	1 337,6	604,8	.
Luxemburg	1931	17,0	0,2	98,9	.	149,0	7,7	5,0
Niederlande	1930	[2] 259,2	.	2 366,1	1 298,7	2 017,9	485,0	131,3
Norwegen [3]	1931	176,8	.	1 309,7	.	317,3	1 692,4	344,4
Österreich [3]	1930	247,7	2,2	2 312,5	1 207,1	1 965,4	272,2	198,8
Polen	1931	[2] 4 123,0	.	9 782,0	.	7 314,0	2 594,0	238,0
Portugal	1925	83,9	333,7	852,3	.	1 157,1	3 720,5	1 578,7
Rumänien [3][13]	1930	1 809,2	10,3	3 834,1	1 870,6	2 323,0	11 920,5	352,8
Rußland (UdSSR)	1930	31 158,4	[14] 591,9	52 581,7	26 696,2	12 182,7	89 859,9	[6] 12 320,7
Schweden	1930	653,0	.	3 060,0	2 033,0	1 761,1	652,0	[15] 91,7
Schweiz	1931	140,0	4,5	1 609,1	971,2	924,3	183,8	235,8
Spanien	1929	598,3	2 159,9	3 659,6	.	4 773,4	19 370,4	4 525,0
Tschechoslowakei [16]	1931	[10] 747,7	[10] 2,7	4 443,0	2 459,0	2 570,1	530,6	[10] 1 080,6
Ungarn [17]	1931	864,6	5,4	1 807,4	902,7	2 714,6	1 440,4	24,0
Amerika								
Canada	1931	3 129,0	[18] 6,5	7 864,4	[4] 3 513,0	4 263,4	2 782,8	[18] 13,0
Neufundland	1930	18,0	.	30,5	.	16,0	95,4	15,7
Vereinigte Staaten von Amerika [3]	1931	12 679,0	[18] 5 082,0	62 407,0	[10] 32 342,0	59 511,0	53 912,0	[18] 3 370,2
Costarica	1929	84,6	8,2	398,7	104,0	83,2	0,8	1,5
Cuba	1929	757,8	95,2	4 864,8	.	590,8	101,7	33,5
Dominikanische Republik	1924	138,6	174,5	700,7	.	1 019,8	161,9	418,7
Guatemala	1930	63,1	37,0	416,4	.	79,3	183,5	21,4
Jamaika	1930	[20] 19,2	[21] 11,4	109,4	.	.	7,4	.
Martinique	1925	5,9	3,3	25,6	.	17,2	16,2	8,9
Mexiko [22]	1926	1 035,8	1 536,3	5 584,9	.	2 902,9	2 697,7	[19] 5 424,0
Portoriko	1928	[23] 22,0		141,4	.	[23] 136,8	[23] 4,1	[23] 58,0
Trinidad u. Tobago	1930	4,7	9,9	18,4	.	19,6	5,0	9,3
Argentinien	1930	9 858,1	1 039,4	32 211,9	13 384,9	3 768,7	44 413,2	5 647,4
Brasilien	1920	5 253,7	1 865,3	34 271,3	18 500,2	16 168,5	7 933,4	5 086,7
Chile	1930	441,0	68,9	2 387,9	997,0	331,2	6 263,5	788,8
Columbien	1929	929,1	477,8	7 343,3	.	1 434,3	809,6	427,4
Paraguay	1926	209,9	[24] 38,3	2 972,9	.	45,5	195,2	13,5
Peru	1929	432,1	395,4	1 805,9	.	668,7	11 209,2	638,2
Uruguay	1930	[25] 513,3	15,0	7 127,9	2 791,4	307,9	20 558,1	[25] 18,9
Venezuela	1921	167,7	255,0	[26] 2 278,0	.	512,1	113,4	2 154,7

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Ohne die Tiere der Militärverwaltung. — [3] Nur in der Landwirtschaft verwendete Tiere. — [4] Milchkühe. — [5] Ferner 448 200 Büffel. — [6] 1929. — [7] Über 1 Jahr alte Tiere. — [8] Ferner 43 000 Büffel. — [9] Nur Nordirland. — [10] 1930. — [11] Ferner 15 770 Büffel. — [12] Ferner 40 560 Büffel. — [13] Ferner 177 000 Büffel. — [14] 1926. — [15] 1928. — [16] Ferner 1 300 Büffel. — [17] Ferner 6 500 Büffel. — [18] Ohne Esel. — [19] 1925. — [20] Einschließlich Maultiere und Maulesel. — [21] Nur Esel. — [22] Unvollständige Angaben. — [23] 1920. — [24] 1918. — [25] 1924. — [26] 1922.

26. Viehstand

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Kamele	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen
		in 1000 Stück						
Asien								
Brit. Indien: Brit. Provinzen[1])	1930	1 701,5	1 455,0	525,9	122 984,5	.	25 539,7	35 943,0
Eingeb. Staaten[2])	1929	491,3	312,8	203,3	26 453,0	.	12 407,5	[3]) 8 920,4
Ceylon[4])	1929	2,0	.	.	1 100,0	45,0	57,0	184,0
Cypern[5])	1930	5,2	62,7	1,4	47,8	34,5	290,2	235,6
Japan	1929	1 490,4	.	.	1 488,2	706,2	20,7	215,4
Korea	1930	55,5	7,7	.	1 611,6	1 386,9	1,6	23,8
Ndl. Indien: Java u. Madura[6])	1929	252,2	.	.	3 601,7 [7])	98,2	[7]) 1 291,7	[7]) 2 200,9
Übrige Besitzg.[8])	1929	455,8	.	.	871,4 [7])	832,1	[7]) 116,1	[7]) 501,9
Palästina[9])	1930	13,8	82,2	[10]) 25,3	146,4	.	[10]) 252,8	[10]) 440,1
Philippinen[11])	1929	341,2		.	1 145,9	2 454,3	124,8	452,2
Siam[12])	1930	293,3	.	.	4 583,7 [13])	864,2	.	.
Syrien und Libanon[14])	1930	52,4	138,5	[15]) 58,7	385,3	4,2	2 682,5	1 795,1
Türkei (europ. und asiat.)[16])	1930	463,1	899,7	81,4	4 801,5	.	10 639,3	8 397,1
Afrika								
Ägypten[17])	1930	[18]) 35,9	784,4	166,3	776,0	17,7	1 129,0	643,9
Belgisch Kongo	1930	.	.	.	197,0	87,0	369,0	1 110,0
Brit. Ostafrika								
davon: Kenia	1930	2,4	217,2	[19]) 178,7	5 192,8	[20]) 17,4	3 227,8	4 324,4
Uganda	1930	.	15,2	.	1 984,7	0,2	792,3	1 827,8
Brit. Westafrika								
davon: Nigergebiet	1930	175,1	[21]) 262,6	1,2	2 973,2	27,4	2 376,2	5 724,6
Goldküste	1929	3,5	10,0	.	130,0	25,0	400,0	
Brit. Südafrika								
davon: Basutoland	1930	137,3	10,8	.	649,1	.	2 399,9	1 153,6
Betschuanaland	1928	2,5	8,0	.	625,4	6,2	151,7	401,8
Südrhodesia	1930	[22]) 2,6	[19]) 40,3	.	2 467,6 [19])	40,9	[19]) 268,9	752,3
Nordrhodesia	1930	0,1	0,9	.	466,0	33,0	144,7	
Swasiland	1930	3,0	10,5	.	333,6	141,4	32,7	141,4
Britisch Somaliland	1930	1,5	2,1	1 500,0	30,0	.	2 000,0	2 000,0
Sudan (brit.-ägypt.)	1930	22,5	352,0	400,0	1 300,0	.	2 200,0	2 000,0
Südafrikanische Union	1929 [7])	856,0 [7])	882,2	.	10 518,0 [20])	513,4	45 171,9	7 794,2
Ehem. Deutsch Kamerun	1930	28,2	[21]) 27,7	.	648,7 [23])	48,5	421,2	612,7
» Deutsch Ostafrika	1930	0,1	51,4	0,1	5 170,2	3,2	2 262,1	3 259,4
» Deutsch Südwestafrika	1930	19,4	62,8	[24]) 0,4	655,3	8,2	1 601,0	858,7
Franz. Äquatorialafrika								
davon: Tschad	1926	52,5	[21]) 57,3	23,0	880,6	.	1 155,1	
Franz. Westafrika								
davon: Senegal	1930	43,8	[21]) 66,3	8,2	394,3	24,7	675,7	
Guinea	1929	1,9	0,5	.	700,0	2,0	122,7	160,1
Elfenbeinküste	1930	1,1	[21]) 0,5	.	75,4	26,3	155,0	170,4
Dahome	1929	2,2	[21]) [25]) 1,5	.	92,1	131,6	212,0	249,8
Mauretanien	1930	4,8	[21]) 77,0	55,6	303,5	.	2 571,6	
Sudan	1929	69,8	[21]) 207,2	[26]) 17,5	[3]) 1 100,0	[13]) 28,5	[3]) 3 000,0	1 800,0
Obervolta	1930	47,0	[21]) 62,1	.	381,1	[26]) 1,2	414,9	627,2
Nigerkolonie	1930	68,9	[21]) 160,7	41,2	880,0	[26]) 0,3	3 306,1	4 618,0
Algerien	1930	173,2	470,6	201,4	938,7	87,7	7 168,1	3 268,5
Franz. Marokko[10])	1930	206,1	676,0	129,5	2 092,0	59,1	7 975,9	3 336,7
Italienisch Somaliland	1930	13,4		789,1	1 113,1	.	847,1	979,0
Madagaskar	1930	2,2	0,6	.	[10]) 7 048,4	531,0	262,6	206,2
Tunis	1930	95,1	223,8	164,0	502,4	16,7	2 975,5	2 004,7
Tripolitanien	1928	7,2	30,9	43,0	48,1	0,1	506,5	336,6
Australien								
Australien	1929	1 845,6	13,9	6,3	11 202,1	1 018,3	104 558,3	130,3
Hawai	1928	15,0	9,3	.	140,0	22,6	24,4	[7]) 3,0
Neu-Seeland	1931	295,7 [3])	0,2	.	[27]) 4 080,5	476,2	29 792,5	[3]) 39,1

[1]) Ferner 31 645 000 Büffel. — [2]) Ferner 7 118 000 Büffel. — [3]) 1930. — [4]) Ferner 550 000 Büffel. — [5]) Ferner 15 Büffel. — [6]) Ferner 2 100 000 Büffel. — [7]) 1926. — [8]) Ferner 1 178 000 Büffel. — [9]) Ferner 5 247 versteuerte Büffel. — [10]) Versteuerte Tiere. — [11]) Ferner 1 954 000 Büffel. — [12]) Ferner 4 568 800 Büffel. — [13]) 1921. — [14]) Ferner 6000 Büffel. — [15]) Über 1 Jahr alte Tiere. — [16]) Ferner 511 000 Büffel. — [17]) Ferner 795 500 Büffel. — [18]) Ausschl. der englischen Militärpferde. — [19]) Viehbestand in den Gebieten der Eingeborenen. — [20]) Nur Tiere der Europäer. — [21]) Nur Esel. — [22]) 1929. — [23]) Nur französische Zone. — [24]) 1925. — [25]) 1928. — [26]) 1927. — [27]) Darunter 1 601 600 Milchkühe.

Alphabetisches Verzeichnis zu den produktionsstatistischen Übersichten

Nr.		Seite
58	Acetylen	47*
53	Aetzkali	46*
53	Aetznatron	46*
113	Alabaster	62*
55	Alaune	47*
48	Alkohol	45*
131	Aluminium	69*
55	Aluminiumsulfat	47*
55	Aluminiumverbindungen	47*
59	Ammoniak-Stickstoff	48*
71	Ammoniumsulfat	53*
60	Anilinfarben	48*
94	Antimonerz	58*,59*
93	Arsenerz, Arsenik	58*
108	Asbest	61*
78	Asphalt	55*
42	Automobile	44*
104	Barium	60*
28	Baumwolle, Länderernten	39*
29	Baumwolle, Spindeln	39*
30	Baumwolle, Verbrauch	40*
31	Baumwolle, Webstühle	40*
27	Baumwolle, Welternte	38*
32	Baumwollgarne und -gewebe	41*
92	Bauxit	58*
75	Benzin	54*
72	Benzol	53*
65–117	Bergbauliche Produktionsstatist.	50*-64*
47	Bier	45*
129	Blei	68*
87	Bleierz	57*
88	Bleiinhalt der Erzförderung	57*
101	Bor	60*
67	Braunkohlen	51*,52*
65	Braunkohlenvorkommen	50*
48	Brennerei	45*
68	Briketts	52*
57	Brom	47*
41	Bücher und Zeitschriften	43*,44*
130	Cadmium	68*
118	Calciumcyanamid	64*
119	Calciumphosphat	64*
118	Chilesalpeter	64*
57	Chlor	47*
81	Chromerz	56*
135	Cobalt	69*
118	Cyanamid	64*
59	Cyanamid-Stickstoff	48*
103	Diamanten	60*
112	Diatomeenerde	62*
117 bis 121,124	Düngemittel, künstliche	64*,66*
136-139	Edelmetalle	69*-72*
122	Eisen (Roheisen)	65*
125	Eisen (Roheisen) nach Sorten	66*
79	Eisenerz	55*
66	Eisenerzvorräte der Welt	51*
63	Elektrische Stromerzeugung	49*
74	Erdöl	54*
78	Erdölasphalt	55*
75	Erdölraffinerie	54*
106	Flußspat	61*
58	Gase, verdichtete oder verflüssigte	47*
70	Gaskoks	53*
113	Gipsgestein	62*
54	Glaubersalz	47*
111	Glimmer	61*
138	Gold	71*
139	Gold, Weltproduktion seit 1493	72*
102	Graphit	60*
121	Guano	64*
122-139	Hüttenproduktionsstatistik	65*-72*
61	Indigo	48*
27-64	Industrielle Produktionsstatist.	38*-50*
136	Iridium	69*
57	Jod	47*
130	Kadmium	68*
117	Kali	64*
53	Kaliumhydroxyd	46*
118	Kalksalpeter	64*
118	Kalkstickstoff	64*
114	Kaolin	62*
53	Kaustisches Kali	46*
53	Kaustisch. Natron	46*
38	Kautschuk	43*
135	Kobalt	69*
67	Kohlengewinnung	51*,52*
58	Kohlensäure	47*
60	Kohlenteerfarben	48*
65	Kohlenvorkommen	50*
35	Kokons	42*
70	Koks aus Gasanstalten	53*
69	Koks aus Kokereien	52*
43	Kraftträder	44*
42	Kraftwagen	44*
37	Kunstseide	42*
128	Kupfer	68*
85	Kupfererz	57*
86	Kupferinhalt der Erzförderung	57*
56	Kupfersulfat	47*
42	Lastkraftwagen, Personenkraftwagen und	44*
75	Leuchtöl	54*
105	Magnesit	61*
80	Manganerz	56*
46	Margarine	45*
97	Molybdän	59*
109	Monazit	61*
62	Morphium	49*
53	Natriumhydroxyd	46*
52	Natriumkarbonat	46*
54	Natriumsulfat	47*
118	Natronsalpeter	64*
78	Naturasphalt	55*
76	Naturgas	55*
119	Naturphosphat	64*
134	Nickel	69*
118	Norgesalpeter	64*
77	Ölschiefer	55*
44	Olivenöl	44*
62	Opium	49*
60	Organische Farben	48*
136	Osmium-Iridium	69*
136	Palladium	69*
40	Papier	43*
40	Pappe	43*
42	Personenkraftwagen und Lastkraftwagen	44*
49	Pfeifentabak	45*
136	Platin und verwandte Metalle	69*
114	Porzellanerde	62*
82, 83	Pyrite	56*
133	Quecksilber	69*
95	Radium	59*
75	Raffinerie des Erdöls	54*
122	Roheisen	65*
125	Roheisen (u. Rohstahl) n. Sorten	66*
36	Rohseide	42*
123,125	Rohstahl	65*,66*
118	Salpeter	64*
59, 118	Salpeterstickstoff	48*,64*
116	Salz	63*
51	Salzsäure	46*
58	Sauerstoff	47*
75	Schmieröl	54*
49	Schnupftabak	45*
84	Schwefel	56*
58	Schwefeldioxyd	47*
83	Schwefelinhalt der Schwefelkiesförderung	56*
82	Schwefelkies	56*
50	Schwefelsäure	46*
58	Schweflige Säure	47*
35	Seidenkokons	42*
37	Seide, künstliche	42*
36	Seide, rohe	42*
137	Silber	70*
139	Silber, Weltprod. seit 1493	72*
52	Soda	46*
110	Speckstein	61*
48	Sprit	45*
123,125	Stahl	65*,66*
67	Steinkohlen	51*,52*
68	Steinkohlenbrik.	52*
65	Steinkohlenvorkommen	50*
59	Stickstoff	48*
107	Strontium	61*
120	Superphosphat	64*
49	Tabakwaren	45*
110	Talk	61*
73	Teer	53*
124	Thomasschlacke	66*
109	Thorium	61*
99	Titan	60*
45	Tran, Walfisch-	44*
112	Tripelerde	62*
95	Uran	59*
98	Vanadium	59*
45	Waltran	44*
127	Walzwerkerzeugnisse nach Sorten	67*
126	Walzwerkfertigerzeugnisse, Gesamtproduktion	67*
64	Wasserkräfte der Welt	50*
58	Wasserstoff	47*
48	Weingeist	45*
100	Wismut	60*
96	Wolfram	59*
34	Wolle	42*
33	Wollgarne und -gewebe	41*
41	Zeitschriften, Bücher und	43*,44*
39	Zellulose	43*
49	Zigarren, Zigaretten	45*
115	Zement	62*
130	Zink	63*
89	Zinkerz	57*
90	Zinkinhalt der Erzförderung	58*
132	Zinn	69*
91	Zinnerz	58*

Ausländische Maße

sind wie folgt umgerechnet worden

1 lb = 0.45359 kg,
1 gross oder long ton (2240 lbs) = 1016.04754 kg,
1 net oder short ton (2000 lbs) = 907.1853 kg,
1 cwt (engl.) = 50,80238 kg,
1 cwt (amerik.) = 45,35965 kg,
1 fine (troy) ounce = 31.1035 g,
1 Flasche Quecksilber = 76 (75) lbs = 34.473 (34.019) kg,
1 pud = 16.3805 kg,
1 kwan = 3,75 kg,
1 kin = 0.6 kg,
1 maund (Opium und Salz in Indien) = 37,324 kg,
1 yard = 0.91439 m
1 square yard = 0.8361 qm,
1 pie (griechisch) = 0,6858 m,
1 koku = 0,180391 cbm,
1 barrel = 42 amerik. oder 35 engl. Gallonen,
264.17 amerik. oder 220.09 engl. Gallonen = 1000 Liter = 1 cbm,
1000 cubic feet = 28,31608 cbm.

27. Welternte von entkörnter Baumwolle

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester u. a.)

Hauptsorten	1913/14	1924/25	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
	1000 Ballen zu ungefähr 500 lbs (226,8 kg)							
Gesamternte von Baumwolle	25 968	26 478	29 687	30 156	25 883	27 950	28 190	27 128
davon: amerik.[1] (Ver. Staaten)	14 795	14 525	17 219	19 135	13 972	15 760	16 066	14 918
indische[2]	5 066	6 088	6 215	5 024	5 871	5 638	5 260	5 110
ägyptische	1 537	1 455	1 593	1 516	1 207	1 599	1 691	1 575
übrige, z. B. brasilian., chines., russ.-asiat., türk. (klein-asiat.)	4 570	4 410	4 660	4 481	4 833	4 953	5 173	5 525

[1]) Einschließlich Linters. — [2]) In Ballen zu 400 lbs (181,44 kg).

28. Gewinnung von entkörnter Baumwolle

(Nach »Annuaire International de Statistique Agricole« und »Bulletin Mensuel de Statistique Agricole«, Rom)

Länder	Jahresdurchschnitt 1909/10 bis 1913/14	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
	1 000 dz						
Europa							
Bulgarien	[1] [2] 1,1	4,5	5,0	7,5	7,0	9,1	9,7
Griechenland	[3] [4] 27,4	31,7	38,5	27,3	32,3	33,1	22,5
Spanien	—	2,4	7,3	5,5	6,9	10,1	16,1
Asien							
Britisch Indien	7 770,0	11 276,0	9 115,0	10 819,0	10 490,7	9 298,6	9 086,0
China	[7] 4 825,2	4 579,0	3 774,0	4 064,0	3 997,0	4 250,0	5 326,0
Cypern	4,3	5,5	7,8	3,8	3,9	6,4	8,7
Irak	—	4,6	6,4	3,3	9,4	8,6	5,7
Indochina	—	[16] 11,9	[16] 6,7	11,0	13,4	17,6	[17] 12,5
Japan	7,7	3,4	2,4	2,4	2,0	1,6	.
Korea (Chosen)	42,0	267,2	309,4	288,9	325,0	301,3	329,0
Persien [14]	[11] 240,3	181,3	183,5	162,6	198,9	146,7	.
Rußland (UdSSR) [9]	1 962,0	1 695,0	1 807,3	2 370,0	2 709,0	2 954,0	3 358,0
Syrien und Libanon	—	29,1	17,6	20,8	9,4	31,2	26,9
Türkei	[5] [6] 221,4	228,0	210,0	116,7	245,6	217,8	160,4
Afrika							
Ägypten	3 149,8	3 578,4	3 438,0	2 734,9	3 624,8	3 832,9	3 631,0
Algerien	[10] 3,0	12,1	17,2	7,4	13,6	16,6	11,2
Belgisch Kongo	—	35,0	48,9	59,8	66,9	66,8	.
Englisch-ägyptischer Sudan	31,3	230,8	284,0	242,5	308,3	301,8	230,8
Nigeria	[6] 20,1	86,9	49,8	38,0	58,3	79,7	32,7
Nyasaland	[6] 10,9	14,0	9,0	5,1	8,1	11,1	16,9
Süd-Rhodesia	—	11,2	1,0	0,2	0,5	2,5	3,8
Südafrikanische Union [18]	0,2	37,0	18,6	20,0	17,7	29,2	15,9
Tanganyika	[6] [14] 17,3	39,4	44,1	29,0	59,8	50,4	42,0
Togo (französische Zone) [14]	5,0	12,3	16,6	15,4	20,5	19,1	.
Uganda	44,1	328,1	239,0	251,3	370,2	234,3	337,5
Amerika							
Vereinigte Staaten von Amerika	28 258,2	34 915,5	38 978,0	28 088,6	31 390,8	32 149,6	30 206,9
Britisch Westindien	11,1	8,4	9,7	6,7	8,5	9,9	10,1
Haiti [14]	20,1	49,9	49,0	44,3	47,5	51,2	.
Mexiko	[6] 437,0	434,7	780,2	388,6	603,8	533,4	384,9
Argentinien	[6] 6,4	290,2	131,0	220,0	287,0	312,0	.
Brasilien	[11] 907,1	1 304,2	1 049,9	1 056,0	1 138,8	1 267,3	986,5
Columbien	[5] 12,1	34,5	54,0	24,3	20,6	.	.
Paraguay	[12] 0,2	24,9	18,4	.	27,3	36,0	40,0
Peru	[12] 260,8	443,0	533,7	532,5	486,8	655,9	.
Ozeanien							
Australien	0,2	12,3	9,6	16,7	10,9	[19] 18,2	[19] 17,0
Neue Hebriden [14]	[12] 1,2	8,3	5,1	5,6	3,3	4,9	.

[1]) In den gegenwärtigen Grenzen. — [2]) 1914/15. — [3]) In den alten Grenzen. — [4]) 1911/12. — [5]) 1915/16. — [6]) 1910/11 bis 1913/14. — [7]) 1916/17 bis 1918/19. — [8]) 1910/11. — [9]) Turkestan, Transkaukasien, Chiwa und Buchara. — [10]) 1909/10, 1912/13 und 1913/14. — [11]) 1911/12 bis 1913/14. — [12]) 1914/15 bis 1918/19. — [13]) 1911/12 und 1913/14. — [14]) Ausfuhr einschließlich nicht entkörnter Baumwolle auf entkörnte umgerechnet. — [15]) 1910/11, 1911/12 und 1913/14. — [16]) Annam und Kambodscha. — [17]) Annam und Tonkin. — [18]) Einschließlich Swaziland. — [19]) Nur Queensland.

29. Die Baumwollspindeln der Welt

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester)

Länder	Spindelzahl [1]) (in 1 000 Stück) laut Schätzung am 31. Aug. 1913	31. Juli 1929	31. Juli 1930	31. Juli 1931
Europa	99 505	104 305	103 888	102 712
davon:				
Deutsches Reich	11 186	11 250	11 070	10 591
Belgien	1 492	2 156	2 172	2 164
Dänemark	89	99	99	99
Finnland	222	262	262	262
Frankreich	7 400	9 880	10 250	10 350
Großbritannien	55 652	55 917	55 207	54 246
Italien	4 600	5 210	5 342	5 397
Niederlande	479	1 160	1 167	1 215
Norwegen	74	60	60	58
Österreich	[3] 4 909	955	817	768
Polen	1 322	1 557	1 554	1 555
Portugal	480	503	503	503
Rußland (UdSSR)	[2] 7 668	7 465	7 612	7 612
Schweden	534	626	617	613
Schweiz	1 398	1 504	1 446	1 381
Spanien	2 000	1 875	1 875	2 070
Tschechoslowakei	.	3 673	3 636	3 638
Ungarn	.	153	199	190
Asien	9 393	18 836	19 808	20 491
davon:				
China	1 009	3 602	3 829	4 054
Indien	6 084	8 704	8 907	9 125
Japan	2 300	6 530	7 072	7 312
Amerika	34 260	39 570	38 850	37 433
davon:				
Canada	855	1 240	1 277	1 276
Ver. Staaten v. Amerika	31 505	34 829	34 031	32 676
Mexiko	700	751	767	791
Brasilien	1 200	2 750	2 775	2 690
Verschiedene	291	1 500	1 562	1 642
Insgesamt	143 449	164 211	164 108	162 278

[1]) Nur Spinnspindeln, d. h. Rohbaumwolle verarbeitende, keine Zwirn- und Abfallspindeln. — [2]) Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — [3]) Österreich einschließlich Tschechoslowakei.

30. Baumwollverbrauch der Welt

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester)

Länder	Gesamtjahresverbrauch an Baumwolle			Hierunter: amerikanische			ostindische			ägyptische			brasilianische u. a.		
	im Jahr, endend am														
	31. Aug. 1913	31. Juli 1930	31. Juli 1931	31. Aug. 1913	31. Juli 1930	31. Juli 1931	31. Aug. 1913	31. Juli 1930	31. Juli 1931	31. Aug. 1913	31. Juli 1930	31. Juli 1931	31. Aug. 1913	31. Juli 1930	31. Juli 1931
	1000 Ballen[1])														
Europa	12 621	10 354	8 825	8 420	5 529	4 233	881	1 563	1 467	787	716	662	2 533	2 546	2 463
Deutsches Reich	1 728	1 323	1 086	1 312	923	719	231	271	208	109	78	76	76	51	83
Belgien	257	461	358	171	180	136	82	180	149	1	7	8	3	94	65
Dänemark	25	22	24	24	20	22	—	—	—	—	—	—	1	2	2
Finnland	34	30	34	34	30	32	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Frankreich	1 010	1 171	1 122	806	728	710	95	224	224	80	118	104	29	101	84
Großbritannien	4 274	2 465	1 964	3 667	1 474	991	53	188	252	393	301	242	161	502	479
Italien	789	1 001	788	570	664	476	175	261	239	19	52	53	25	24	20
Niederlande	86	206	198	68	152	142	12	44	42	—	—	—	6	10	14
Norwegen	11	9	8	9	9	8	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Österreich	[2]) 837	117	97	[2]) 627	74	63	[2]) 154	35	25	[2]) 33	4	4	[2]) 23	4	5
Polen	414	225	223	125	184	176	15	24	22	15	9	9	259	8	16
Portugal	75	92	85	60	54	50	1	2	2	1	—	—	13	36	33
Rußland (UdSSR)	[3]) 2 509	2 109	1 821	[3]) 487	283	52	[3]) 21	113	114	[3]) 87	52	60	[3])1 914	1 661	1 595
Schweden	115	98	78	110	94	74	3	2	2	—	2	2	2	—	—
Schweiz	99	101	92	65	46	38	4	10	10	29	42	38	1	3	6
Spanien	358	412	393	285	252	227	34	92	85	20	33	43	19	35	38
Tschechoslowakei	.	461	397	.	321	273	.	109	83	.	18	22	.	13	19
Ungarn	.	51	57	.	41	44	.	8	10	.	—	1	.	2	2
Asien	[4]) 3 765	7 713	7 407	[4]) 519	1 427	1 345	[4])3 073	4 403	4 318	[4]) 17	58	96	[4]) 156	1 825	1 648
China	.	2 297	2 329	.	292	362	.	463	520	.	3	8	.	1 539	1 439
Indien	2 177	2 419	2 513	94	43	52	2 081	2 243	2 298	1	13	52	1	120	111
Japan	1 588	2 997	2 565	425	1 092	931	992	1 697	1 500	16	42	36	155	166	98
Amerika	6 565	6 889	5 986	5 677	6 000	5 283	212	61	43	136	148	80	540	680	580
Canada	113	200	202	113	189	192	—	—	—	—	11	10	—	—	—
Ver.St.v.Amerika[5])	5 786	6 060	5 246	5 553	5 811	5 091	67	61	43	134	137	70	32	51	42
Mexiko	158	215	146	11	—	—	145	—	—	2	—	—	—	215	146
Brasilien	508	414	392	—	—	—	—	—	—	—	—	—	508	414	392
Übrige Gebiete	.	253	270	.	67	47	.	60	35	.	15	15	.	111	173
Insgesamt	[4]) 22 951	25 209	22 488	[4]) 14 616	13 023	10 908	[4]) 4 166	6 087	5 863	[4]) 940	937	853	[4])3 229	5 162	4 864

[1]) Ohne Rücksicht auf das Gewicht. — Das Reingewicht eines Ballens beträgt bei amerikanischer Baumwolle ungefähr 230 kg, bei indischer 180 kg, bei ägyptischer 340 kg und bei den übrigen Sorten 135 kg. — [2]) Österreich einschließlich Tschechoslowakei. — [3]) Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — [4]) Ohne China. — [5]) Ausschließlich Linters; an Linters wurden 1912/13: 303 000, 1929/30: 805 000, 1930/31: 714 000 Ballen verbraucht.

31. Die mechanischen Baumwollwebstühle der Welt

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester)

Länder	Webstühle 1913	Webstühle 1930	Länder	Webstühle 1913	Webstühle 1930
Europa	**1 875 103**	**1 914 326**	**Asien**	**120 622**	**291 534**
davon:			davon:		
Deutsches Reich	[1]) 230 200	224 077	China[6])	5 852	29 582
Belgien	[2]) 24 000	54 385	Indien[6])	94 136	179 682
Frankreich	108 000	200 100	Japan[7])	20 634	79 466
Großbritannien	805 452	692 899	**Amerika**	**804 080**	**842 184**
Italien	140 000	146 500	davon:		
Niederlande	39 800	54 839	Canada	30 674	21 618
Österreich	[2]) 170 000	[4]) 25 975	Vereinigte Staaten von Amerika	696 387	698 955
Polen	31 000	41 086	Mexiko	27 019	31 440
Rußland (UdSSR)	213 179	159 100	Brasilien	50 000	77 946
Schweden	12 442	18 643	**Verschiedene**	**7 049**	**1 734**
Schweiz	21 555	23 835	**Insgesamt**	**2 806 854**	**3 049 778**
Spanien	55 000	81 035			
Tschechoslowakei	.	125 000			

[1]) Nach W. Rieger »Verzeichnis der im Deutschen Reiche laufenden Spindeln und Webstühle«, Stuttgart 1913: 286 003. — [2]) Nach anderer Angabe: 32 184. — [3]) Einschließlich Ungarn und Tschechoslowakei. — [4]) Österreich und Ungarn mit 13 915 bzw. 12 060 Webstühlen. — [5]) Jede chinesische Familie von einigem Ansehen besitzt einen Handwebstuhl. — [6]) Die Zahl der Handwebstühle wird für 1927 auf 2 500 000 geschätzt. — [7]) Nur Webstühle in Spinnwebereien; insgesamt waren Ende 1928 271 427 mechanische und 98 520 Handwebstühle vorhanden.

32. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben

Länder	Jahre	Baumwollgarne	Baumwollgewebe		Länder	Jahre	Baumwollgarne	Baumwollgewebe	
		1000 t	1000 t	Mill. m			1000 t	1000 t	Mill. m
Deutsches Reich	1925	316,0	.	.	Britisch Indien und Indische Staaten	1913	309,8	.	—
	1927	365,5	.	.		1927	366,9 [3]	257,6	—
	1928	354,5	.	.		1929	378,1 [3]	255,0	—
						1930	393,3 [3]	267,8	—
Großbritannien	1912	899,4	.	.	Frankreich	1913	243,0	—	1 310,0
	1924	632,8 [2]	525,7	[1][3] 5 111		1927	229,1	—	1 238,6
	1930	467,7 [2]	335,3	[1][3] 2 835		1928	244,6	—	1 268,6
Dänemark	1913	5,5 [2]	5,8	—	Rußland (UdSSR)	1913	271,0	—	[5] 2 575,2
	1926	3,8 [2]	3,4	—		1926	252,1	—	[5] 2 286,3
	1928	4,5 [2]	3,3	—		1929	353,8	—	[5] 3 182,5
	1930	5,1 [2]	4,0	—		1930	261,6	—	[5] 2 415,7
						1931	281,7	—	[5] 2 437,7
Schweden	1913	18,5	12,6	—	Japan [6]	1913	275,4	—	381,0
	1926	19,8	13,8	—		1926	473,1	—	1 122,6
	1928	22,1	14,9	—		1929	506,7	—	1 406,6
	1930	21,4	15,5	—		1930	458,1	—	1 269,6
						1931	465,8	—	1 284,4
Norwegen	1916	1,1	.	—	Griechenland	1927	8,1	—	15,1
	1928	1,5	1,9	—		1929	8,2	—	20,6
	1929	1,7	2,2	—		1930	9,6	—	24,0
Estland	1926	3,9	2,8	—	Belgien	1913	45,4	.	.
	1929	5,1	2,9	—		1926	52,9	.	.
	1930	4,8	2,9	—		1928	68,6	.	.
						1930	60,5	.	.
Finnland	1926	7,4	.	—	Niederlande	1926	39,4	.	.
	1928	8,2	6,4	—		1929	50,0	.	.
	1929	6,8	5,2	—		1930	49,2	.	.
Polen	1927	[3] 62,6	[4] 44,5	—	Canada	1926	11,0	—	[7] 251,1
	1929	[3] 50,5	[4] 36,3	—		1927	12,0	—	[7] 268,7
	1930	[3] 46,6	[4] 32,6	—		1928	12,7	—	[7] 251,8
Italien	1913	175,6	.	—	Vereinigte Staaten von Amerika	1926	.	—	[8] 6 636,1
	1926	208,2 [2]	129,8	—		1928	.	—	[8] 6 528,1
	1929	212,4 [2]	140,6	—		1929	[9] 1 309,8	—	[8] 6 862,6
	1930	178,1	.	—		1930	.	—	[8] 5 270,5

[1]) Außerdem in Mill. qm 1924: 5 039; 1930: 2 759. — [2]) Einschließlich baumwollgemischter Gewebe. — [3]) Außerdem Abfallgarn 1927: 19,5; 1929: 16,4; 1930: 13,8. — [4]) Dazu Gewebe aus Abfallgarn 1927: 9,9; 1929: 8,1; 1930: 7,6. — [5]) Rohgewebe. — [6]) Erzeugung der Japanese Cotton Association (etwa 90 vH der Gesamtproduktion). — [7]) Nur die im Längenmaß erfaßten Mengen. — [8]) Außer 9,2 Baumwollgarn zu Näh-, Stopf-, Strick-, Häkel- und Stickgarnen. — [9]) Darunter Mischgewebe aus Baumwolle mit Seide und aus anderen Pflanzenfasern mit Seide.

33. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben*)

Länder	Jahre	Wollgarne	Wollgewebe		Länder	Jahre	Wollgarne	Wollgewebe	
		1000 t	1000 t	Mill. m			1000 t	1000 t	Mill. m
Deutsches Reich [1]	1925	53,6	.	.	Norwegen	1928	[5] 2,9	[4] 2,6	—
	1927	61,2	.	.		1929	[5] 3,0	[4] 2,9	—
	1928	61,7	.	.		1930	[5] 3,1	[4] 3,1	—
Frankreich	1913	88,0	55,0	—	Großbritannien	1907	[5] 202,3	—	[4][6] 416,0
	1926/27	106,7	73,6	—		1912	[5] 256,3	—	[4][6] 440,0
						1924	[5] 251,5	—	[5][4][6] .
Niederlande	1926	3,4	.	.		1930	[5] 168,5	—	[5][4][6] .
	1928	4,4	.	.	Rußland (UdSSR)	1926	36,3	—	[4] 73,2
	1930	4,7	.	.		1929	64,2	—	[4] 109,8
						1931	73,3	—	[4] 122,6
Polen	1927	[3] 34,6	[3] 19,0	—	Griechenland	1928	.	—	4,0
	1929	[3] 29,8	[3] 11,7	—		1929	0,5	—	3,4
	1930	[3] 23,2	[3] 8,6	—		1930	0,4	—	3,8
Finnland	1927	3,0	2,3	—	Japan	1926	21,4	—	[7] 180,9
	1928	3,1	2,0	—		1928	27,4	—	[7] 205,2
	1929	2,6	1,7	—		1931	31,8	—	.
Dänemark	1926	1,2	[4] 1,5	—	Australischer Staatenbund	1927/28	2,2	—	[6] 18,1
	1928	1,4	[4] 2,0	—		1928/29	2,8	—	[6] 15,2
	1930	1,4	[4] 2,1	—		1929/30	3,5	—	[6] 14,5
Schweden	1926	10,0	[4] 7,5	—	Vereinigte Staaten von Amerika	1925	.	[4] 151,6	—
	1928	10,5	[4] 8,0	—		1927	.	[4] 145,0	—
	1930	10,2	[4] 8,4	—		1929	.	[4] 143,4	—

*) Aus Schafwolle und anderer tierischer Wolle. — [1]) Spinnergebnis der Kammgarnspinnereien an eindrähtigem Kammgarn, auch gemischt mit anderen Spinnstoffen. — [2]) Kamm-, Streich- und Abfallgarn. — [3]) Außerdem halbwollene Gewebe 1927: 7,0; 1929: 7,4; 1930: 5,8. — [4]) Einschließlich halbwollener Gewebe. — [5]) Kamm- und Streichgarn. — [6]) Ohne Decken, Teppiche und Schals. — [7]) Außerdem Decken 1926: 1,2; 1928: 1,0 (Mill. Stck.). — [8]) 398,0 Mill. qm. — [9]) 278,0 Mill. qm.

34. Weltproduktion von Wolle

Roh- (Schweiß-) Wolle (In 1 000 metrischen Tonnen)
(Nach »Annuaire Statistique International«, Genf)

Länder	Durchschn. 1909-1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Europa[1][2]	267,6	234,0	237,8	234,5	234,5	229,7	223,0
Deutsches Reich	19,9	20,0	17,1	16,0	15,3	14,5	14,7
Belgien	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Bulgarien	13,2	9,9	9,9	9,7	9,6	9,6	8,9
Dänemark	1,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	.
Estland	0,6	1,0	0,9	0,9	0,9	0,7	0,7
Finnland	2,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	.
Frankreich	37,0	20,4	21,1	21,6	21,4	20,9	20,5
Griechenland[3]	9,1	5,7	6,3	5,8	6,3	5,5	.
Großbritannien	61,7	50,6	53,0	55,7	56,1	55,3	54,7
Irischer Freistaat		6,2	6,5	6,7	6,8	7,0	6,7
Island[4]	0,9	0,6	0,9	0,7	0,7	0,8	.
Italien	23,1	16,0	14,5	14,5	14,5	14,0	.
Jugoslawien	16,1	12,7	13,0	12,7	12,7	13,2	13,4
Lettland	1,2	1,5	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5
Litauen	1,7	2,1	2,3	1,7	1,9	1,6	1,5
Niederlande	1,6	1,9	1,9	1,2	1,2	1,2	.
Norwegen	2,6	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,5
Österreich	0,6	0,9	0,8	0,5	0,4	0,4	0,4
Polen	6,1	4,3	4,1	4,0	4,3	4,5	4,5
Portugal	2,7	1,9	1,6	1,8	2,1	2,3	2,7
Rumänien	20,7	25,9	27,2	25,9	25,6	24,8	23,8
Schweden	1,5	1,0	1,0	1,0	0,7	0,6	0,6
Schweiz	0,2	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3
Spanien	32,4	36,0	39,1	38,5	38,5	37,8	.
Tschechoslowakei	2,6	1,7	1,7	1,5	1,5	1,1	.
Ungarn	7,6	7,1	6,8	6,0	5,9	5,9	5,5
Rußland (UdSSR)	145,0	120,7	137,5	153,5	163,1	171,6	136,3
Asien	79,1	107,3	97,1	111,0	123,7	115,6	.
China[4]	16,9	31,5	19,6	32,0	42,2	36,9	24,3
Indien[4][5]	29,5	19,7	20,3	22,8	25,6	22,9	13,8
Persien	.	22,7	24,4	21,9	22,1	22,6	.
Syrien und Libanon[4]	.	3,4	3,7	3,0	4,1	4,6	.
Türkei	.	14,1	15,9	16,8	14,6	12,6	10,1
Afrika	101,3	153,0	155,5	165,6	171,3	188,8	175,0
Ägypten[4]	.	1,9	1,5	1,7	1,8	2,2	1,0
Algerien	16,0	21,0	17,6	16,5	16,7	21,4	22,5
Frz. Marokko	4,4	11,4	11,4	9,4	9,8	10,8	9,0
Tunis	1,1	2,1	2,6	1,3	1,4	1,7	2,0
Südafrik. Union	[6]71,5	106,1	111,6	125,2	129,3	140,2	131,5
Nord-Amerika	148,3	146,9	156,8	166,7	178,1	183,2	202,5
Canada	6,0	7,1	8,1	8,5	8,9	9,2	9,5
Vereinigte Staaten von Amerika	142,3	139,7	148,6	158,1	169,1	173,9	192,9
Mittel-Amerika (Mexiko)	3,8	2,9	2,5	3,0	2,4	2,7	2,7
Süd-Amerika	243,1	227,7	253,3	247,2	253,7	246,8	256,5
Argentinien[7]	150,7	141,5	159,7	150,6	152,0	141,1	149,2
Bolivien	.	1,3	1,5	1,4	1,4	1,9	.
Brasilien	15,9	11,9	13,0	13,5	13,9	14,1	14,3
Chile	8,0	11,4	11,2	13,0	14,1	12,3	12,1
Falkland-Inseln	2,2	1,6	2,0	1,8	1,8	1,9	1,7
Peru	3,7	6,8	6,8	6,8	6,8	6,8	6,8
Uruguay	60,4	52,6	58,5	59,4	63,0	68,0	69,9
Ozeanien	404,3	486,3	534,5	521,6	562,6	548,8	517,7
Australischer Staatenbund[8]	322,7	378,2	419,3	402,8	439,2	425,3	396,9
Neuseeland[7]	81,6	108,0	115,2	118,8	123,4	123,4	120,7
Welt	1 392,5	1 478,8	1 575,0	1 603,1	1 689,4	1 687,2	1 600,0

[1] Die Durchschnittszahlen beziehen sich auf das gegenwärtige Gebiet der europäischen Staaten. — [2] Europa ohne Rußland (UdSSR). — [3] Einschließlich Ziegenwolle. — [4] Ausfuhr. — [5] Jahre endend 31. 3. des folgenden Jahres. — [6] Einschließlich einiger britischen Kolonien und Mandatsgebiete. — [7] Jahre endend 30. 9. — [8] Jahre endend 30. 6. des folgenden Jahres.

35. Gewinnung von Seidenkokons (In metrischen Tonnen)

Jahre	Japan	Korea (Chosen)	Frankreich	Spanien	Italien	Griechenland	Türkei	Bulgarien	Ungarn	Jugoslawien	Syrien u. Libanon	Rußland (UdSSR)	Indochina
1913	[1]156 073	[1] 716	4 423	[1] 1 288	[1][2]45 327	[1][2] 3 700	[4] 15 024	1 650	[3] 1 485	[5] 378	—	[2][6]10 443	[7] 6 008
1926	325 221	10 107	3 099	1 004	43 099	2 670	1 715	1 863	480	967	2 874	9 017	[8] 1 200
1927	340 735	11 322	3 656	919	50 702	2 538	1 800	2 041	376	939	3 185	10 344	4 644
1928	351 934	12 307	2 689	901	52 488	2 605	1 873	1 972	436	1 145	3 350	14 180	5 022
1929	382 850	15 453	2 536	861	53 349	2 527	1 800	2 379	524	1 258	3 531	15 000	[9] 5 019
1930	399 238	12 884	1 827	710	52 734	1 884	1 601	2 266	772	1 272	3 650	20 000	[9] 5 092
1931	348 349	12 521	997	.	34 459	.	.	1 110	500	.	2 815	.	.

[1] Durchschnittsproduktion 1909 bis 1913. — [2] Früheres Gebiet. — [3] Gegenwärtiges Gebiet. — [4] Altes ottomanisches Reich ohne Libanon, Durchschnittsproduktion 1909 bis 1911. — [5] Altes Königreich Serbien, Durchschnittsproduktion 1909 und 1910. — [6] Durchschnittsproduktion 1910, 1911 und 1913. — [7] Durchschnittsproduktion 1914 bis 1918. — [8] Nur Annam. — [9] Ohne Cochinchine.

36. Gewinnung von Rohseide

(Nach Zusammenstellungen des Syndikats der Seidenhändler in Lyon u. a.)

Erzeugungsgebiete	1913	1927	1928	1929	1930	1931
	1 000 kg					
Europa						
ohne Levante	3 972	5 005	4 828	5 095	5 080	.
dav.: Frankreich	350	295	239	195	140	.
Italien	3 540	4 627	4 505	4 826	4 882	3 280
Spanien	82	83	84	74	58	.
Levante und Zentralasien	2 588	1 040	1 149	1 350	1 220	.
Ostasien						
(Ausfuhr)	20 760	40 025	38 952	38 130	41 745	.
dav.: China[1]	8 515	8 660	8 960	9 325	8 130	.
Japan[2]	12 120	31 225	29 888	28 745	33 595	.
Insgesamt (ohne Selbstverbrauch Ostasiens)	27 320	46 070	44 929	44 575	48 045	.

[1] Ausfuhr von Shanghai und Kanton. — [2] Ausfuhr von Yokohama und Kobe.

37. Gewinnung von Kunstseide

(Nach »Annuaire Statistique International«, Genf)

Länder	1913	1928	1929	1930	1931
	1 000 kg				
Deutsches Reich	3 500	22 300	26 500	27 000	27 758
Belgien	2 850	6 800	7 300	5 300	4 500
Frankreich	2 900	18 500	22 400	25 000	20 190
Großbritannien	5 205	23 100	26 600	22 510	24 544
Italien	150	25 999	32 342	30 139	34 585
Niederlande	.	8 500	9 500	7 890	8 480
Schweiz	140	5 100	5 500	4 200	4 470
Ver. Staaten v. Amerika	710	44 407	55 338	49 895	65 275
Japan	.	7 485	12 247	16 329	20 550
Insgesamt[*]	16 155	174 370	209 560	199 850	221 620

[*] Einschließlich kleinerer Produktionsmengen aus hier nicht besonders verzeichneten Ländern.

38. Gewinnung von Rohkautschuk*)

(Nach »Annuaire Statistique International«, Genf)

Erzeugungsgebiete	1913	1928	1929	1930	1931	Erzeugungsgebiete	1913	1928	1929	1930	1931
	1 000 metrische Tonnen						1 000 metrische Tonnen				
Pflanzungskautschuk:						Übrige Gebiete mit Pflanzungskautschuk	—	5	5	4	.
Malayische Staaten	33	304	458	445	424	**Wildkautschuk:**					
Niederländisch Indien	5	232	263	244	260	Südamerika	45	21	21	15	13
Ceylon	11	59	82	77	63	Afrika	[1]) 18	7	5	4	3
Borneo (mit Sarawak)	1	18	19	18	17	Insgesamt	114	667	875	828	805
Britisch Indien	1	11	12	11	8						
Indochina	.	10	10	10	11						

*) Geschätzte Produktion oder Ausfuhr. — [1]) 1910.

39. Gewinnung von Zellulose durch chemisches (Ch) und mechanisches (M) Verfahren

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Norwegen		Finnland		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	839	674	102	—	860	326	304	364	145	155	.	.	[1]) 163	[1]) 48
1926	971	727	120	—	1 450	477	333	422	441	232	48	.	64	72
1927	1 073	818	145	—	1 579	524	373	446	495	282	53	32	78	85
1928	1 149	837	140	—	1 359	541	405	477	584	312	59	38	86	86
1929	1 204	852	156	—	1 882	658	447	511	625	348	64	45	126	140
1930	1 175	830	136	—	1 854	577	422	510	705	371	63	45	164	201
1931	966	763	.	.	.	.	.	.	714	.	.	.	.	.

Jahre	Österreich		Tschechoslowakei		Ver. Staaten von Amerika		Canada		Neufundland		Japan		Welt[2])	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	300	250	.	.	1 318	1 339	231	545	25	60	25	51	4 502	3 983
1926	183	96	190	53	2 427	1 677	1 135	1 725	46	142	263	239	7 800	6 020
1927	193	94	200	50	2 348	1 442	1 160	1 744	53	161	292	244	8 410	6 160
1928	207	104	235	50	2 343	1 457	1 263	1 930	52	158	315	241	8 600	6 480
1929	224	104	247	75	2 494	1 455	1 362	2 196	50	160	362	257	9 990	7 010
1930	213	103	238	75	2 323	1 371	1 212	2 071	59	202	366	260	9 660	6 870
1931	216	96	.	.	1 920	1 215	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Früheres Gebiet ohne Finnland. — [2]) Einschließlich der Gewinnung hier nicht genannter Länder mit geringerer Produktion nach: »Annuaire Statistique International«, Genf.

40. Erzeugung von Papier und Pappe (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Belgien		Niederlande		Italien	Österreich		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe[1])	Papier u. Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1913	1 611	370	154	15	49	185	260	.	.	.	.	.	.
1926	1 668	329	155	16	138	227	341	198	54	82	19	268	30
1927	2 008	434	162	17	151	236	299	211	56	99	22	298	47
1928	2 105	442	181		171	247	324	230	56	122	34	299	45
1929	2 126	430	189		185	245	343	230	55	128	37	380	52
1930	1 969	405	173		190	254	342	210	58	131	33	465	84
1931	1 824	347	.		.	191	326	210	30	129	21	476	63

Jahre	Finnland		Schweden		Norwegen		Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Neufundland	Japan		Welt[4])	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Papier	Pappe[1])	Papier	Pappe
1913	160	59	284	49	[3]) 179	15	[3]) 3 387	[2]) 1 393	500	50	20	[3]) 71	[3]) 24	8 840	2 580
1926	257	56	520	78	288	15	5 250	2 294	1 915	141	169	389	115	18 800	
1927	282	47	530	80	351	21	5 036	2 247	2 093	147	184	434	113	20 100	
1928	305	53	512	88	353	24	5 200	2 434	2 410	175	209	418	133	16 000	5 150
1929	313	63	620	100	385	28	5 250	2 643	2 674	227	232	643		16 600	6 500
1930	317	61	559	98	355	29	4 616	2 451	2 444	211	261	620		15 450	6 150
1931	325	.	.	.	.	.	4 192	2 320	1 985		295	604		.	.

[1]) Strohpappe. — [2]) Durchschnittliche Erzeugung 1911 bis 1913. — [3]) 1914. — [4]) Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach »Annuaire Statistique International«, Genf. In Großbritannien betrug nach dem Zensusbericht im Jahre 1930 die Erzeugung von Papier und Pappe 1 422 000 t bzw. 208 000 t. In Frankreich werden gegenwärtig jährlich etwa 700 000 t Papier und 150 000 t Pappe erzeugt.

41. Bücher- und Zeitschriftenproduktion[1])

Jahre	Deutsches Reich[2])		Bulgarien			Dänemark[7])		Frankreich	Großbritannien	Italien	
	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke[6])	Bücher (ohne Broschüren)	Periodische Drucke	darunter Tageszeitungen	Bücher und Broschüren[4])	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren[3])	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke
	Zahl der Titel										
1913	35 078	6 896	.	.	.	3 635	.	.	12 379	9 292	742
1926	30 064	6 739	2 760	848	585	3 270	2 004	11 095	12 799	5 283	232
1927	31 026	6 860	2 379	880	589	3 293	2 129	11 922	13 820	5 687	222
1928	27 794	7 116	2 775	893	612	2 893	1 991	11 548	14 399	5 962	240
1929	27 002	7 303	2 595	900	621	3 257	2 140	11 096	14 086	6 829	210
1930	26 961	7 303	2 696	989	699	3 241	2 083	9 176	15 393	9 426	307

Noch: 41. Bücher und Zeitschriftenproduktion.

Jahre	Lettland				Niederlande		Tschechoslowakei		Ungarn		Vereinigte Staaten von Amerika		
	Bücher und Broschüren		Periodische Drucke	darunter Tageszeitungen	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke[6]	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	darunter Tageszeitungen
	Zahl der Titel	Zahl der darin enthaltenen Druckseiten	Zahl der Titel										
1913	.	.	.	.	3 872	579	.	.	.	.	12 230	.	.
1926	1 524	135 500	314	83	4 822	1 225	4 708	.	3 644	823	9 925	.	2 116
1927	1 637	181 000	359	140	4 835	1 268	5 695	4 440	3 879	902	10 153	20 694	2 332
1928	1 809	213 600	304	106	5 006	1 258	.	4 420	3 438	961	10 354	.	.
1929	1 804	204 900	292	104	5 259	1 273	6 864	3 539	2 982	989	[5])10 187	21 398	2 944
1930	1 513	209 500	321	103	5 496	1 286	.	.	3 403	1 035	[5])10 027	.	.

[1]) Nach amtlichen Quellen und nach den Zusammenstellungen der Zeitschrift »Le droit d'auteur«, Bern. — [2]) Einschließlich der im Ausland in deutscher Sprache erschienenen Drucke. — [3]) Auf Grund des Gesetzes vom 19. Mai 1925 abgelieferte Pflichtexemplare. — [4]) Einschließlich der in Norwegen und in Schweden in dänischer Sprache gedruckten geschichtlichen und geographischen Werke. — [5]) Ohne Broschüren. — [6]) Nur Revuen, Magazine u. dgl. — [7]) Jahre beginnend am 1. 4.

42. Herstellung von Personenkraftwagen (P) und Lastkraftwagen (L)

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Frankreich	Belgien	Italien	Österreich	Tschechoslowakei	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Welt[2])
	P	L	P	L	P und L						P	L	P	L	P und L
1913	.	.	34,0		45,0	.	.	.	.	.	461,5	23,5	17,5	—	.
1926	35,7	9,8	153,5	44,5	192,0	6,0	64,8	5,3	7,0	.	3 784,0	516,9	164,9	39,9	5 035,2
1927	91,2	23,7	164,6	47,2	191,3	6,5	54,6	8,7	10,2	0,5	2 936,5	464,8	146,8	32,2	4 159,0
1928	108,1	29,8	165,4	46,5	223,6	8,2	59,8	9,4	13,2	0,8	3 815,4	543,3	196,7	45,6	5 203,1
1929	96,3	31,6	182,3	56,5	245,6	7,0	54,1	9,1	14,7	1,7	4 587,4	771,0	207,5	55,8	6 277,5
1930	77,3	18,7	167,7	66,9	230,7	4,7	42,7	3,2	16,8	8,0	2 784,7	571,2	125,4	28,8	4 126,5
1931	[1]) 60,0	[1]) 15,0	160,2	63,0	196,9	3,2	31,5	4,2	17,0	23,4	1 973,1	416,6	65,1	17,5	3 042,1

[1]) Amtliche Schätzung. — [2]) Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach: »Commerce Reports«, Washington.

43. Herstellung von Krafträdern

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Belgien	Schweiz	Italien	Österreich	Tschechoslowakei	Schweden	Ver. St. v. Amerika	Welt[2])
1925	56,0	120,0	25,0	5,0	2,4	7,0	3,5	0,5	2,0	39,4	260,9
1926	48,9	120,0	70,0	12,0	1,6	6,0	4,0	0,7	4,1	42,0	309,6
1927	84,3	140,0	35,0	9,0	10,0	5,0	4,0	0,9	4,9	43,0	336,8
1928	162,2	120,0	115,0	15,0	12,0	5,3	4,8	1,3	4,7	37,5	478,5
1929	201,0	164,0	85,0	18,0	5,5	6,0	7,5	1,5	4,1	31,9	525,5
1930	104,4	107,7	75,0	13,0	5,0	11,5	7,0	1,5	2,6	23,5	353,9
1931	[1]) 48,0	76,2	70,0	10,3	4,0	11,0	3,5	1,9	2,0	15,2	251,0

[1]) Amtliche Schätzung. — [2]) Einschließlich der geringen Produktion hier nicht genannter Länder.

44. Gewinnung von Olivenöl

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Spanien	Portugal	Italien	Griechenland	Jugoslawien	Frankreich	Franz. Marokko	Algerien	Tunis[2])	Tripolis	Syrien u. Libanon	Cypern	Ver.St.v. Amerika
1909—1913 i. D.	219,7	[1]) 22,7	169,0	[1]) 89,7	.	9,6	[3]) 6,5	28,4	25,5	[3]) 6,5	.	2,8	[4]) 0,4
1925	327,6	38,3	134,1	63,8	1,4	7,0	10,0	21,9	34,0	4,1	7,8	0,4	0,2
1926	230,1	15,8	175,1	61,4	4,4	8,0	2,0	14,4	40,0	4,0	8,6	0,7	0,6
1927	665,6	88,7	149,0	72,4	3,3	6,6	9,1	25,1	16,0	5,0	9,9	2,4	0,4
1928	191,4	25,8	223,2	100,1	5,4	7,8	7,5	22,4	45,0	5,0	9,6	0,2	0,7
1929	660,1	75,8	289,5	79,5	10,1	8,8	8,0	21,1	65,0	5,2	17,0	2,4	0,5
1930	114,9	18,0	125,0	97,3	13,5	7,4	9,0	18,7	18,0	.	10,3	0,5	1,0
1931	376,9	68,2	219,0	88,5	.	.	.	21,1	50,0	2,5	.	.	.

[1]) Schätzung 1911. — [2]) In den gegenwärtigen Grenzen ausschließlich West-Thrazien; Schätzung 1914. — [3]) Ausgenommen das Öl aus Rückständen. — [4]) Schätzung 1909. — [5]) Französisch Marokko und Tripolis.

45. Gewinnung von Waltran

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Quelle: Internationale Wal-Statistik, herausgegeben vom Norwegischen Komité für Wal-Statistik.

Bezeichnung	1920–1921	1924–1925	1925–1926	1926–1927	1927–1928	1928–1929	1929–1930	1930–1931
Zonen der Walfänge								611,0
Südliches Eismeer und Westaustralien	66,1	121,3	136,2	153,1	181,7	276,3	431,2	6,5
Afrikanische Küste	8,2	25,6	23,7	22,9	22,9	24,6	24,5	
Nördliches Eismeer, Nordatlantik, spanische und portugiesische Küste	2,9	14,7	14,7	9,5	8,3	6,7	9,1	4,3
Nördlicher Stiller Ozean	0,8	8,7	9,4	10,0	8,5	7,5	7,1	—
Küste von Chile und Peru	1,8	4,2	9,2	6,3	2,4	3,1	2,1	—
Küsten von Korea und Japan	.	1,7	2,0	.	.	1,2	.	2,7
Gesamtproduktion	79,8	176,2	195,2	201,8	223,8	319,4	474,0	624,3
davon durch								
Walfänger norwegischer Nationalität	47,2	101,1	112,2	116,7	135,4	204,9	304,2	392,3
» britischer »	23,9	58,9	64,4	65,9	67,8	86,8	145,1	191,6
» anderer Länder	8,7	16,2	18,6	19,2	20,6	27,7	24,7	40,4

46. Herstellung von Margarine (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Niederlande [2]	Niederlande [3]	Belgien [2]	Belgien [3]	Frankreich	Schweden [4]	Schweden [5]	Norwegen	Dänemark	Ver. St. von Amerika [7]
1913	225	85	.	88	.	12	15	24,5	0,9	27	42	69
1926	435	[2] [9] 186	163	134	31	28	30	42,4	1,0	43	70	110
1927	450	.	173	141	40	36	30	43,5	0,8	43	72	126
1928	[1] 487	203	176	140	44	40	34	51,6	0,9	47	77	144
1929	480	240	171	133	49	45	40	56,3	1,1	47	79	162
1930	.	[2] [8] 205	160	128	.	.	.	54,2	1,1	47	85	148
1931	.	.	132	111	.	.	.	.	.	.	79	104

[1]) Darunter Kunstspeisefett: 17 und unvermischte Speisefette: 33. — [2]) Margarine und Margarinekäse. — [3]) Margarine und Kunstspeisefette. — [4]) Nur Margarine. — [5]) Margarine und Kokosfett. — [6]) Kokosfett. — [7]) Oleomargarine. — [8]) Nur aus Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten. — [9]) 1924.

47. Herstellung von Bier (In 1 000 Hektoliter)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien [2])	Schweden [4])	Dänemark [4])	Frankreich [5])	Belgien	Niederlande [6])	Schweiz	Österreich [7])	Tschechoslowakei	Italien [8])	Polen	Rußland (UdSSR)	Ver. St. v. Amerika [10])
1913	[1])69 200	[2])58 980	2 706	2 466	12 844	16 727	2 450	2 969	[8])22 709	.	673	.	10 138	76 655
1926	48 342	34 405	2 363	2 258	11 061	13 544	2 033	2 044	5 330	9 713	1 218	1 690	4 084	5 698
1927	51 619	32 297	2 541	2 132	11 167	13 257	2 058	2 058	5 211	9 997	1 296	2 097	3 896	5 142
1928	54 995	31 508	2 578	2 015	13 550	14 928	2 273	2 338	5 256	11 061	983	2 511	3 857	4 883
1929	58 078	33 205	2 741	2 119	17 555	15 377	2 316	2 541	5 275	11 611	1 127	2 786	2 000	4 537
1930	48 486	30 815	2 982	2 291	18 314	15 030	2 280	2 610	5 385	11 423	902	2 516	3 000	4 319
1931	37 093	26 834	2 835	2 212	18 577	15 400	2 280	2 621	4 385	10 380	718	1 928	4 510	25 000

[1]) Einschließlich Saargebiet. — [2]) Das Standard Barrel ist zu 163,569 l (von 1,055 Grad) gerechnet. — [3]) 1914. — [4]) Einschließlich steuerfreies Bier. — [5]) Produktionsmengen geschätzt auf ein Fünftel der versteuerten Hektoliter-Grade Bierwürze. — [6]) Abgesetzte Mengen der Brauereien. — [7]) Finanzjahre, endend 31. 8. — [8]) In den alten Grenzen. — [9]) Finanzjahre, endend 30. 6. — [10]) Das Barrel Bier ist durchschnittlich zu 31 amerik. Gallonen oder 117,3446 l gerechnet. Seit 1921 werden als Bier alle aus Zerealien durch Gärung hergestellten Getränke mit 1,5 vH Alkohol und darüber gerechnet.

48. Herstellung von Alkohol (In 1 000 Hektoliter Weingeist)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Großbritannien [2])	Schweden	Frankreich [3])	Niederlande	Belgien	Österreich [4])	Ungarn	Tschechoslowakei	Italien [7])	Polen [1])	Vereinigte Staaten von Amerika [6])	Canada	Austral. Staatenbund [5]) [7])
1913	3 753	1 308	227	2 954	393	368	[5]) 1 619	[5])1 309	.	349	.	3 659	167	74
1926	2 230	751	213	1 485	301	206	258	322	587	505	626	3 823	141	156
1927	1 871	773	214	1 698	317	217	253	408	524	459	579	3 484	237	168
1928	2 806	897	193	2 153	320	216	258	407	599	499	663	3 197	301	164
1929	3 243	1 021	249	2 522	319	250	285	440	620	509	729	3 796	.	167
1930	2 882	981	287	3 072	305	.	297	410	708	489	878	3 626	.	188
1931	.	.	.	3 623	.	.	.	270	.	.	664	.	.	.

[1]) Finanzjahre, endend 30. 9. — [2]) 1 Steuer-Gallone = 2,59 l Weingeist. — [3]) Einschließlich steuerfreier Erzeugung. — [4]) Finanzjahre, endend 30. 8. — [5]) In den früheren Grenzen. — [6]) Nur aus industriellen Brennereien. 1 Steuer-Gallone = 1,89 l Weingeist. — [7]) Finanzjahre, endend 30. 6.

49. Herstellung von Tabakwaren

Länder	Jahre	Zigarren und Zigarillos	Zigaretten	Pfeifentabak einschl. Feinschnitt	Schnupftabak
		Mill. Stück		1 000 kg	
Deutsches Reich [9])	1913	[1]) 8 000	12 412	.	.
	1927	6 969	31 934	36 744	2 322
	1929	7 157	33 096	35 346	2 158
Niederlande [12])...	1913	1 091	2 146	16 000	.
	1927	1 198	2 591	11 845	.
	1929	1 346	3 180	11 299	.
	1931	1 369	3 554	12 312	.
Österreich.....	1913	296	2 039	3 900	.
	1927	203	4 606	5 591	132
	1929	214	5 110	5 113	129
	1930	223	4 926	5 373	146
Ungarn.....	1913	[2]) .	[2]) .	20 111	18
	1927	138	2 315	8 964	2
	1928	155	2 361	9 138	1
	1930	119	1 932	7 379	.
Tschechoslowakei	1921	547	5 528	7 181	39
	1926	314	10 201	8 813	92
	1930	256	12 121	8 172	89
Schweden.....	1913	179	384	330	6 400
	1927	184	1 238	1 009	5 134
	1929	192	1 688	979	4 805
	1930	210	1 870	936	4 860
Norwegen.....	1916	48	269	632	343
	1927	11	512	943	468
	1929	12	545	1 033	477
	1930	13	615	1 101	466
Rußland [4]). (UdSSR)	1912	27	28 965	395	.
	1927	.	39 417	556	.
	1929	.	54 550	536	.
	1930	.	[10])56 072	[10]) 323	.
Finnland.....	1913	69	1 839	1 312	361
	1928	21	3 617	476	88
	1929	22	3 722	512	90
Polen [8])	1927	62	8 186	12 348	490
	1929	77	10 658	13 264	448
	1930	62	8 858	12 757	.

Länder	Jahre	Zigarren und Zigarillos	Zigaretten	Pfeifentabak einschl. Feinschnitt	Schnupftabak
		Mill. Stück		1 000 kg	
Spanien	1927	429	5 834	19 207	.
	1928	399	6 998	19 028	.
	1929	377	7 658	18 154	.
Ver. Staaten von Amerika	1913	8 531	15 571	186 400	14 900
	1927	6 958	99 821	161 537	18 233
	1929	6 972	119 049	155 187	18 161
	1931	[6]) 5 385	[7])113 367	149 655	18 092
Philippinen	1925	359	4 849	[8]) 460	.
	1927	317	4 995	497	.
Japan	1913	1	7 396	24 600	.
	1927	2	28 628	23 326	.
	1929	2	32 535	23 317	.
	1930	2	32 339	24 035	.
Südafrikanische Union [8])	1928	7	2 372	4 831	50
	1929	4	2 417	4 582	50
				1 000 kg	
Großbritannien ..	1912	1 388	19 872	26 271	330
	1924	701	41 849	25 265	234
	[11])1930	531	63 712	21 006	376
Irischer Freistaat	1926	2	1 525	2 165	127
Frankreich	[12])1913	2 517	3 838	31 240	4 678
	1927	1 678	11 084	35 217	3 096
	1929	1 167	16 144	33 203	2 883
	1930	1 203	17 547	23 191	2 964
Italien [8])	1913	11 366	3 697	6 142	1 981
	1927	6 878	13 793	8 481	1 874
	1929	6 849	14 655	8 193	1 693
	1931	5 698	12 900	6 883	1 586
Rumänien [12])	1913	59	731	6 090	79
	1927	177	4 255	11 529	1
	1929	127	3 725	10 015	0
Australischer Staatenbund [8])	1913	124	1 255	4 516	0,2
	1928	177	2 445	6 848	.
	1930	139	2 436	7 261	.

[1]) Schätzung. — [2]) 2 823 t. — [3]) 1 910 t. — [4]) Außer 1912 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [5]) Finanzjahre, endend 31. 3. des genannten folgenden Jahres. — [6]) Ohne Zigarillos (1929: 420 Mill. Stück). — [7]) Ohne Zigaretten großer Form (1929: 10 Mill. Stück.) — [8]) 1926. — [9]) Finanzjahre, endend 30. 6. — [10]) 11 Monate. — [11]) Nur Angaben von Firmen mit mindestens 10 Beschäftigten. Ferner fehlen noch Berichte von Firmen, deren Personal i. J. 1924 etwa 2,5 v. H. aller damals bei der Herstellung von Tabakwaren Beschäftigten umfaßte. — [12]) Absatz einheimischer Fabrikate.

50. Herstellung von Schwefelsäure

(In 1000 metrischen Tonnen)

berechnet auf Schwefelsäuremonohydrat: M, sowie auf Schwefelsäure von 50 Grad Baumé: B; 1 t M = 1,5992 t B, 1 t B = 0,6253 t M.

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Polen						Rußland (UdSSR)[3]	
							Aus Zink- und Bleierzen				Aus anderen Stoffen			
							Insgesamt		dav. Ostoberschlesien					
	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B
1913	1 727	2 762	[1] 1 082	[1] 1 730	84	134	.	.	[2] 160	[2] 256	.	.	116	185
1925	1 239	1 981	848	1 356	114	182	155	248	134	215	13	21	100	160
1926	1 239	1 981	722	1 155	111	178	132	210	109	175	13	22	150	239
1927	1 448	2 315	889	1 422	108	172	167	267	142	227	15	24	172	275
1928	1 555	2 487	928	1 484	121	193	193	308	169	270	15	24	188	301
1929	1 704	2 724	967	1 546	129	206	210	336	185	295	33	53	236	378
1930	1 468	2 348	850	1 359	140	224	156	249	141	225	37	59	333	533
1931	.	.	.	.	.	.	109	175	.	.	16	25	420	672

Jahre	Italien[4]		Spanien				Vereinigte Staaten von Amerika				Canada		Japan	
			[7]		[8]		Insgesamt		davon aus Kupfer- und Zinkerzen					
	M	B	M	B	M	B[9]	M	B	M	B	M	B	M	B
1913	403	645	17	27	.	.	[5] 2 479	[5] 3 964	[6] 641	[6] 1 025	.	.	[1] 72	[1] 114
1925	800	1 279	163	260	269	420	3 973	6 354	713	1 141	76	121	328	524
1926	823	1 316	176	282	272	425	.	.	756	1 210	98	157	298	476
1927	820	1 311	143	229	339	530	4 161	6 655	737	1 180	89	143	371	594
1928	704	1 126	144	230	368	575	.	.	807	1 292	87	140	384	613
1929	635	1 335	88	141	403	630	4 746	7 588	878	1 404	100	161	.	.
1930	831	1 329	121	194	461	720	.	.	.	.	97	156	[10] 653	1 044
1931	548	877	.	.	.	.	.	.	.	.	108	173	.	.

[1]) 1914. — [2]) Bei »Deutsches Reich« inbegriffen. — [3]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [4]) Ohne die Produktion der staatlichen Pulverregie. — [5]) 1921. — [6]) 1915. — [7]) Ausschließlich der Produktion der Schwefelsäurefabriken bei Superphosphatfabriken. — [8]) Geschätzte Gesamtproduktion; vgl. »Die Chemische Industrie« 1932, S. 520. — [9]) 50 bis 52 Grad Baumé. — [10]) Wirtschaftsjahr, endend 31.3.

51. Herstellung von Salzsäure

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien[1])	Spanien[2])	Schweden[3])	Polen		Rußland (UdSSR)[5])	Verein. Staaten v. Amerika		Japan[3])
				insgesamt[4])	Ostoberschles.		[6])	[3])	
1913	19,0	.	0,5	.	.	[3]) 59,5	[10]) 142,9	[10]) 45,2	[11]) 3,7
1925	37,6	1,1	1,7	.	.	.	206,7	65,0	23,4
1926	45,8	1,5	1,3	.	.	.	.	.	18,6
1927	43,3	1,3	1,4	[7]) 20,7	.	.	203,8	64,3	25,7
1928	52,0	3,5	1,6	[7]) 10,3	8,0	[3]) 54,1	.	.	28,2
1929	40,8	9,7	1,7	13,6	8,2	[3]) 53,9	231,3	72,6	.
1930	56,0	11,3	1,7	13,0	3,9	63,0	.	.	.
1931	34,3	.	.	9,6	.	.	.	.	.

[1]) Salzsäuregehalt 20 bis 22 Grad Baumé oder 32,1 bis 35,4 vH. — [2]) Ohne nähere Bezeichnung. — [3]) Auf 100 vH Salzsäuregehalt berechnet. — [4]) 20 Grad Baumé. — [5]) 18 Grad Baumé oder 28,14 vH. — [6]) Gesamtproduktionsmenge ohne Rücksicht auf den Salzsäureinhalt. — [7]) Absatz. — [8]) Davon 1928: 16,2 und 1929: 20,9 zum Absatz. — [9]) 1912. — [10]) 1921. — [11]) 1914.

52. Herstellung von Soda

(In 1 000 metrischen Tonnen) wf = wasserfrei, k = kristallisiert

Jahre	Schweden	Polen[1])		Rußland[2]) (UdSSR)	Spanien[3])	Italien		Vereinigte Staaten von Amerika				Japan	
	k	wf	k	wf		wf	k	wf	k	[4])	[5])	wf	k
1913	12,9	.	.	159,9	.	.	3,2	[6]) 870,5	[6]) 62,9	[6]) 843,2	[6]) 15,4	[6]) 7,1	[6]) 1,6
1925	8,3	.	.	98,3	31,8	138,3	5,4	1 730,7	57,7	1 678,3	41,6	11,2	0,9
1926	9,4	.	.	136,2	38,8	147,0	6,0	.	.	.	51,5	17,3	0,6
1927	8,7	54,3	10,4	171,4	38,0	185,0	7,3	1 848,7	50,1	1 790,9	61,0	23,1	1,7
1928	9,2	79,1	9,8	207,3	38,7	193,4	8,1	.	.	.	72,4	30,9	2,2
1929	9,6	71,1	11,4	230,0	48,7	199,8	9,1	2 433,3	56,3	2 346,2	93,4	43,6	.
1930	9,6	68,9	12,7	252,7	43,6	181,4	.	.	.	.	81,9	57,2	.
1931	.	.	10,7	272,0	.	.	.	.	.	.	.	93,2	.

[1]) Mengen zum Absatz. Die Gesamtherstellung einschließlich der in den Produktionsbetrieben weiterverarbeiteten und der in gewissen Betrieben als Nebenprodukt gewonnenen Mengen wasserfreier (kalzinierter) Soda erreichte 1920: 23,0; 1925 ff.: 64,0—67,0—88,0—90,1—100,2—93,1—81,5. — [2]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [3]) Nicht näher bezeichnet. — [4]) Im Ammoniakverfahren erzeugt. — [5]) Natürliche Natriumkarbonate aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — [6]) 1921.

53. Gewinnung von Ätzalkalien

(In 1 000 metrischen Tonnen) F = in festem Zustande, L = in Lösung

Jahre	Ätznatron									Ätzkali		
	Italien		Spanien	Schweden[1])		Polen	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Japan	Schweden[1])		Polen
	F	L		F	L			Insgesamt	durch Elektrolyse		F	L	
1913	4,0	6,9	.	0,2		.	[2]) 46,4	[2]) 216,4	[2]) 68,5	[4]) 4,4	0,1		.
1925	39,5	49,7	33,4	2,1		.	36,4	451,1	128,3	25,2	1,3		.
1926	50,3	52,8	35,5	2,7	0,6	.	43,6	.	.	23,5	0,8	0,2	1,0
1927	70,3	55,2	32,8	2,7	0,7	14,9	51,4	520,2	168,9	25,0	0,5	1,1	1,4
1928	67,6	48,9	35,8	1,7	0,6	16,5	55,8	.	.	28,1	0,3	0,8	0,7
1929	76,8	49,6	34,5	3,0	0,6	17,2	63,8	688,4	212,1	33,5	0,3	1,2	.
1930	66,7	48,4	38,9	3,5	0,8	16,0	67,1	.	.	32,9	0,6	1,3	.
1931	.	.	.	.	.	15,1	.	.	.	36,6	.	.	.

[1]) Auf 100 vH berechnet. — [2]) 1912. — [3]) 1921. — [4]) 1914.

54. Gewinnung von Natriumsulfat (In 1000 metrischen Tonnen)

wf = wasserfrei. k = kristallisiert (Glaubersalz)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Italien		Spanien		Schweden		Polen	Rußland (UdSSR)				Vereinigte Staaten von Amerika			Japan [2]
		wf	k	[2]	[3]	wf	k	k	wf	k	[4] wf	[3] k	wf	k	[3] wf. k	
1913..	7,2	16,8	5,8	.	0,3	[4] 5,6		.	44,2	2,3	.	5,8	[6] 119,5	[6] 47,2	[6] 4,5	[6] 11,6
1925..	51,1	16,2	11,7	7,5	7,8	5,4		.	23,4	1,9	2,2	18,9	171,7	52,3	9,0	29,0
1926..	85,6	16,7	11,4	7,7	13,5	4,0	0,3	.	27,8	3,5	8,0	64,2	.	.	17,8	27,1
1927..	109,1	13,6	10,2	7,9	9,1	5,1	1,5	14,2	29,8	1,2	12,9	99,7	189,2	48,5	20,9	34,2
1928..	108,0	18,2	12,5	6,6	7,4	6,6	3,1	8,1	35,2	.	.	.	.	.	6,0	30,3
1929..	128,6	20,3	13,0	7,0	10,0	6,6	3,8	[5] .	34,6	.	.	.	197,4	53,5	6,8	.
1930..	155,3	.	.	6,8	0,0	5,5	3,8	8,6	42,0	.	.	.	.	.	27,3	.

[1] Glaubersalz aus Kaliwerken. — [2] Nicht näher bezeichnet. — [3] Natürliches Natriumsulfat, aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — [4] Einschließlich Natriumbisulfat. — [5] In Ostoberschlesien wurden 7 133 t in Zinkblenderösthütten als Nebenprodukt gewonnen. — [6] 1921.

55. Herstellung von Aluminiumverbindungen

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Schweden	Italien [1]	Polen [1]	Rußland (UdSSR) [1]	Vereinigte Staaten von Amerika		Japan [1]
					[2]	[3]	
1913..	5,0	4,3	.	.	[4] 167,7		[4] 12,2
1925..	12,7	5,3	.	.	304,3		18,3
1926..	14,5	5,2	.	.	339,0		19,7
1927..	17,2	4,0	4,5	.	305,2	38,4	18,1
1928..	20,4	3,8	5,1	17,5	312,3	38,7	22,6
1929..	24,3	4,3	5,3	21,0	316,0	41,5	.
1930..	26,5	4,8	5,6	[2] 21,0	302,6	35,8	.
1931..	.	.	.	.	288,9	29,6	.

[1] Aluminiumsulfat und Alaune. — [2] Aluminiumsulfat. — [3] Sonstige Aluminiumverbindungen außer Sulfat, namentlich Aluminiumchlorid und Alaune. — [4] 1921.

56. Gewinnung von Kupfersulfat

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Frankreich	Großbritannien [2]	Italien	Spanien	Ver. Staaten v. Amerika	
						in Kupferraffinerien	in chem. Werken
1913	5,8	26,0	76,8	44,5	[3] 0,5	24,6	[5] 12,3
1925	8,0	35,0	[3] 38,6	83,2	4,1	12,0	14,6
1926	9,3	37,0	38,6	100,1	4,7	15,1	.
1927	16,4	36,0	43,1	103,8	6,9	16,3	25,7
1928	19,8	37,5	48,6	121,4	8,0	20,2	.
1929	15,8	39,0	42,2	72,5	8,2	16,3	35,7
1930	14,6	40,0	[6] 35,1	68,8	6,7	.	.
1931	.	.	40,0	77,3	.	.	.

[1] Nur Hüttenproduktion. — [2] Ausfuhr. — [3] Produktionszensus 1924. — [4] 1914. — [5] 1921. — [6] Produktionszensus, nicht ganz vollständig.

57. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Chlor*) verflüssigt oder verdichtet			Brom und Brominhalt von Verbindungen **)			Jod***)					
	Vereinigte Staaten von Amerika		Italien	Vereinigte Staaten von Amerika		Frankreich [3]	Chile	Niederländisch Indien		Japan	Italien	Rußland (UdSSR)
	Insgesamt [1]	Absatz [2]		Insgesamt [1]	dav. Brom			Jodkupfer	Jodinhalt			
1913..	[3] [4] 34 459	[3] 26 092	141	323	[3] 87	.	437	.	.	[4] 151	.	.
1925..	[4] 75 444	47 609	697	710	60	.	999	113	56	49	.	0,2
1926..	.	.	630	565	.	134	906	135	67	63	4,0	0,2
1927..	[4] 106 585	81 721	615	797	41	191	779	131	65	127	3,6	0,2
1928..	.	.	709	982	.	297	995	149	74	113	0,2	0,4
1929..	176 836	109 450	759	2 910	98	397	1 387	.	.	104	11,0	.
1930..	.	.	983	3 839	.	565	84	.	.	218	0,1	1,5
1931..	.	.	.	4 055	.	.	.	.	.	.	26,4	140,0

*) Außer den genannten Ländern noch Frankreich 1913: 10 000, 1929: 25 000; Schweden 1929: 414, 1930: 693; Spanien 1929: 112, 1930: 195. — **) Deutsches Reich 1913: 765; 1925 ff.: 1591 — 1383 — 1676, Großbritannien, Brom und Bromide zum Absatz 1930: 244, Rußland (UdSSR) 1926: 3, 1927: 45. — ***) Für 1924 und 1925 wurden berichtet für Norwegen: 4 bzw. 5; Großbritannien, Jod und Jodide zum Absatz 1924: 91, 1930: 82; Frankreich 54 und 55 sowie 1913 etwa 65. — [1] Einschl. der in den Betrieben der Produzenten weiterverarbeiteten Mengen. — [2] Absatz der Produzenten. — [3] 1921. — [4] Ausschließlich des in der Zelluloseindustrie erzeugten und verbrauchten Chlors. — [5] Produktion der elsässischen Kaligruben 1926: 24, 1930: 458. — [6] 1916.

58. Gewinnung verdichteter oder verflüssigter Gase [1]

Jahre	Sauerstoff						Wasserstoff				
	Schweden	Italien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Schweden	Italien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika
			insgesamt	Ostoberschlesien [2]					insgesamt [5]	Ostoberschlesien [7]	
	1 000 kg	1 000 cbm					1 000 kg	1 000 cbm			
1913....	178	437	.	.	[3] 30 010	.	0,2	8	.	.	[3] 2 806
1925....	987	7 000	.	615	58 733	4 224	1,4	1 100	.	.	4 262
1926....	1 195	7 871	.	685	.	4 917	1,5	905	.	.	.
1927....	1 269	7 648	1 975	715	66 823	3 928	1,3	903	12	123	2 937
1928....	1 439	8 188	2 863	946	.	5 663	1,3	1 363	15	171	.
1929....	2 056	9 500	2 252	1 123	[4] 86 203	.	1,7	990	[6] 147	147	5 838
1930....	2 060	8 500	2 179	922	.	.	2,5	.	[6] 120	142	.
1931....	.	8 000	1 617	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Kohlensäure					Schweflige Säure		Acetylen		
	Italien	Polen	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Deutsches Reich [8]	Vereinigte Staaten von Amerika	Schweden	Polen	Vereinigte Staaten von Amerika
	1 000 kg					1 000 kg				1 000 cbm
1913....	1 325	.	907	[3] 24 773	[3] 102	.	[3] 834	80	.	[3] 8 236
1925....	3 800	.	1 022	27 089	505	4 165	4 068	432	.	14 887
1926....	3 950	.	1 045	.	557	13 804	.	462	.	.
1927....	3 700	1 425	1 124	33 722	558	17 618	4 991	494	26	19 325
1928....	3 925	2 725	1 104	.	786	18 660	.	590	42	.
1929....	3 563	3 153	1 244	62 111	.	19 052	7 984	641	181	28 011
1930....	3 700	2 991	1 413	.	.	15 033	.	669	217	.
1931....	.	2 853	.	.	.	.	.	.	169	.

[1] Volumetrische Angaben beziehen sich auf die Menge der verdichteten oder verflüssigten Gase unter Normalverhältnissen des Druckes und der Temperatur. — [2] Aus Eisenhütten und elektrochemischen Betrieben. — [3] 1921. — [4] Davon 80 475 durch Luftverflüssigung und 5 728 elektrolytisch gewonnen. — [5] Absatz. — [6] Gesamtproduktion 1929: 6 351; 1930: 9 328. — [7] Gesamtproduktion. — [8] 1920. — [9] Verflüssigte Mengen.

59. Erzeugung von Stickstoffverbindungen [1])

(In 1 000 t Rein-Stickstoff)

Länder	1913 [2])	1925 [2])	1928				1929				1930			
	Insgesamt		Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff	Insgesamt	davon Ammoniak-Stickstoff	davon Salpeter-Stickstoff	davon Calciumcyanamid-Stickstoff
Welt	**771**	**1 250**	**1 872,6**	**882,4**	**776,1**	**214,1**	**2 091,9**	**1 046,6**	**807,4**	**237,9**	[12]) .	.	.	.
davon:														
Deutsches Reich [3])	121	450	667,3	[10])338,3	[10])239,1	89,9	654,1	[10])297,7	[10])261,4	95,0	556,2	[10])201,3	[10])246,2	108,7
Großbritannien	90	88	134,0	[7]) 134,0	.	.	196,5	[7]) 196,5	.	.	167,4	[7])167,4	.	.
Frankreich	18	33	59,8	46,2	3,6	10,0	74,9	58,3	3,8	12,8	100,0	78,8	7,3	13,9
Belgien	10	14	26,4	26,4	—	—	38,6	38,6	—	—	33,4	33,4	—	—
Niederlande	1	8	6,0	6,0	—	—	11,9	11,9	—	—	30,1	30,1	—	—
Schweden	4	7	4,2	1,5	—	2,7	7,1	2,8	—	4,3	.	[11]) 0,9	—	4,2
Norwegen	15	[4]) 20	46,7	0,0	35,3	11,4	44,3	0,0	30,0	14,3	85,9	—	75,9	10,0
Polen	—	20	40,6	7,4	2,2	31,0	47,9	10,7	4,5	32,7	42,7	14,7	11,2	16,8
Tschechoslowakei [5])	.	6	18,1	13,1	—	5,0	22,2	16,0	—	6,2	21,7	16,2	—	5,5
Jugoslawien [5])	.	7	6,4	—	—	6,4	7,0	—	—	7,0	1,9	—	—	1,9
Schweiz	1	5	9,0	4,3	—	4,7	6,3	4,3	—	2,0	.	.	—	3,2
Italien	5	17	41,5	24,8	5,6	11,1	49,0	29,8	5,5	13,7	52,5	26,2	5,5	20,8
Vereinigte Staaten von Amerika	36	98	196,3	[8]) 196,3	.	.	292,6	[8]) 292,6	.	.	312,1	[8])312,1	.	.
Canada	5	24	29,2	5,1	—	24,1	36,9	6,2	—	30,7	34,3	4,3	—	30,0
Chile [6])	430	385	490,2	—	490,2	—	502,0	—	502,0	—	379,1	—	379,1	.
Japan	3	33	60,9	46,5	0,1	[9]) 14,3	62,6	46,9	0,1	[9]) 15,6	82,3	53,2	.	29,1
Übrige	32	35	36,0	32,5	0,0	3,5	38,0	34,3	0,1	3,6	.	.	.	.

[1]) Ammoniumnitrat, Natriumnitrit, Nitrophoska sind unter Salpeterstickstoff gerechnet; Harnstoff, Ammoniumsulfatnitrat u. dgl. Mischungen unter Ammoniakstickstoff. — [2]) Nach dem Memorandum der Fachgruppe Chemie des Reichsverbandes der deutschen Industrie für die Weltwirtschaftskonferenz in Genf 1927. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) 1924. — [5]) Österreich-Ungarn 1913: 7 000 t; 1925: Österreich 800 t, Ungarn 500 t. — [6]) Stickstoffinhalt von natürlichem Salpeter. — [7]) Stickstoffinhalt nach der Angabe aller auf Ammoniumsulfat mit 25,75 vH Ammoniakgehalt berechneten Stickstoffverbindungen. — [8]) Stickstoffinhalt nach der Angabe aller auf Ammoniumsulfat berechneten Stickstoffverbindungen. — [9]) Außerdem wurde 1928: 17,7 und 1929: 16,6 Calciumcyanamid-Stickstoff hergestellt, welcher auf Ammoniumsulfat weiterverarbeitet und dort hinzugerechnet wurde. — [10]) Absatz des Stickstoffsyndikates, G m b H, Berlin. Nach ausländischen Quellen wurde die Produktion 1928 (1929) von Ammoniakstickstoff auf 519,1 (533,3), von Salpeterstickstoff auf 122,6 (139,1) angegeben. — [11]) Nur aus Kokereien (1929: 0,9). — [12]) Geschätzt: 1950,0.

60. Herstellung von Kohlenteerfarben (In 1 000 Kilogramm)

Quelle: Census of Dyes, U. S. Tariff Commission u. a.

Jahre	Deutsches Reich [1])	Großbritannien	Frankreich	Schweiz [2])	Italien	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1913	140 000	4 134	1 000	10 000	[3]) 2 023	.	3 000	2 000
1925	74 800	14 829	16 054	8 165	6 910	.	39 165	.
1926	74 800	13 743	17 107	8 709	6 988	.	39 907	.
1927	74 800	17 940	14 015	10 206	6 160	.	43 182	7 646
1928	74 800	23 115	15 603	10 821	6 985	11 000	43 828	8 373
1929	75 000	25 304	16 431	11 044	6 992	12 643	50 540	7 796
1930	70 000	19 319	15 950	9 090	5 800	15 911	39 227	7 780
1931	.	21 764	.	.	5 400	.	.	.

[1]) Schätzungen des U. S. Department of Commerce. — [2]) Schätzung nach der Ausfuhr, welche als 90 vH der Erzeugung angenommen ist. — [3]) 1920.

61. Gewinnung von Indigo

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Natürlicher Indigo				Synthetischer Indigo			
	Britisch Indien [1])	Japan	Formosa	Niederländisch Indien	Großbritannien [2])	Frankreich	Vereinigte Staaten von Amerika: Indigo	Vereinigte Staaten von Amerika: sonstige Küpenfarbstoffe
1913	1 362	[3]) 2 295	1 652	.	.	[3]) 2 981	.	.
1925	1 433	998	1 227	10	3 309	3 951	13 210	1 183
1926	965	796	1 119	4	2 829	[3]) 4 170	11 658	1 828
1927	554	829	741	3	4 000	[4]) 3 582	12 899	2 704
1928	767	.	496	.	5 120	4 020	11 731	2 955
1929	732	.	533	.	[4]) 6 660	.	13 299	4 293
1930	749	.	.	.	[4]) 4 113	4 250	11 034	3 575
1931	602	.	.	.	4 034	.	.	.

[1]) Erntejahre 1913/14, 1925/26 u. s. f. — [2]) 1914. — [3]) Einschließlich sonstiger Küpenfarbstoffe. — [4]) Davon sonstige Küpenfarbstoffe 1929: 774, 1930: 684. — [5]) 1920. — [6]) Dazu sonstige Küpenfarbstoffe 1926: 137, 1927: 368.

62. Gewinnung von Opium und Herstellung von Morphium (In Kilogramm)

Quellen: Völkerbund, Berichte der Opiumkommission; Dr. Albert Wißler: Die Opiumfrage, Jena 1931; u. a.

Jahre	Rohopium [1]												
	Türkei		Jugoslawien	Bulgarien	Griechenland	Vorderindien				Persien	Japan	Korea (Chosen)	Indochina [4]
	Insgesamt	Bezirk Smyrna				Insgesamt	Brit. Indien	Pendschab	Ind. Staaten Malvaopium				
1913	350 000	220 000	.	108	.	.	[2] 1 007 785	.	.	[3] 600 000	111	.	.
1925	565 826	.	150 000	1 600	1 750	1 283 837	1 063 530	3 892	216 415	.	3 613	746	6 213
1926	315 000	224 000	100 000	2 306	500	907 089	492 087	1 942	413 060	.	3 661	813	173
1927	231 000	166 000	55 000	4 007	430	743 759	402 905	2 298	338 556	.	5 933	769	137
1928	330 000	220 000	205 000	7 038	1 084	.	263 454	1 768	.	594 000	12 822	808	1 018
1929	190 000	174 000	38 000	241	.	.	267 202	.	.	.	.	.	.
1930	641 000	.	150 000	4 841	.	.	265 411	.	.	.	.	.	.
1931	.	.	.	4 404	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Morphin und Morphinsalze												
	Insgesamt [5]									Auf Morphinderivate weiterverarbeitet			
	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Schweiz	Ver. Staaten v. Amerika [6]	Brit. Indien [7]	Japan	Korea (Chosen)	Formosa (Taiwan) [10]	Deutsches Reich	Großbritannien	Schweiz	Japan u. Korea
1924	.	7 405	322	.	2 712	[8] 2 033	1 433	6	.	.	4 411	.	1 013
1925	14 000	6 761	1 370	.	3 001	[9] 1 887	1 564	14	.	6 900	3 529	.	125
1926	20 700	5 762	2 000	8 038	2 938	1 977	1 617	23	.	15 700	2 993	6 276	815
1927	12 800	5 239	2 300	3 757	2 971	156	1 266	104	954	9 700	2 680	.	517
1928	19 120	4 386	7 728	2 246	3 086	.	827	13	762	14 129	2 483	2 123	840
1929	.	5 454	.	.	.	.	1 075	.	.	.	3 359	.	.
1930	.	2 383	.	.	.	.	1 085	.	.	.	839	.	.

[1]) Für China schwanken die Schätzungen für 1908 um 20 000 t, 1920 bis 1922 um 2 000 bis 5 000 t, 1924 um 15 000 t. — [2]) Finanzjahr 1915/1916. — [3]) 1909. — [4]) Ankäufe der Regie von Mengen, die nicht unter der Einfuhr begriffen waren. — [5]) Für Niederlande wurden für 1927 berichtet: 17. — [6]) Absatz der Produzenten ausschließlich der im eigenen Betriebe verarbeiteten Mengen. — [7]) Unter der Produktion war Rohmorphin 1924 ff.: 1840 — 1817 — 1863 — 127. — [8]) Vom 1. 11. 1923 bis 31. 10. 1924. — [9]) Vom 1. 11. 1924 bis 31. 12. 1925. — [10]) Rohmorphin.

63. Erzeugung von elektrischem Strom

Jahre	Öffentliche Werke	Eigenanlagen	Insgesamt	Je Kopf der Bevölkerung	Jahre	Öffentliche Werke	Eigenanlagen	Insgesamt	Je Kopf der Bevölkerung
	1 000 000 kWh			kWh		1 000 000 kWh			kWh
	Deutsches Reich					**Schweiz**			
1927	12 317	12 818	25 135	397	1927	3 600	800	4 400	1 104
1928	14 146	13 725	27 871	438	1928	3 890	810	4 700	1 169
1929	16 391	14 269	30 660	480	1929	.	.	[5]) 5 398	1 341
1930	15 912	13 002	28 914	450	1931	.	.	[5]) 5 707	1 399
	Saargebiet					**Italien**			
1927	155	[1]) 543	698	907	1928	9 871	.	[5]) 9 871	[5]) 241
1928	198	[1]) 587	785	1 008	1929	10 557	.	[5]) 10 557	[5]) 233
1929	249	[1]) 640	889	1 128	1930	10 725	.	[5]) 10 725	260
1930	232	[1]) 663	895	1 122	1931	10 599	.	[5]) 10 599	257
	Großbritannien					**Rumänien**			
1927	9 928	3 900	13 828	313	1927	214	286	500	28
1928	[2]) 10 879	4 050	[2]) 14 929	336	1928	234	296	530	30
1929	[2]) 11 962	4 338	16 300	366	1929	207	363	570	31
1931	[2]) 12 813	4 700	17 500	390	1930	.	.	623	35
	Schweden					**Rußland (UdSSR) [6])**			
1927	2 993	1 399	4 392	722	1927	1 935	2 125	4 060	28
1928	2 985	1 425	4 410	723	1928	2 392	2 788	5 180	34
1929	.	.	4 967	813	1929	3 102	3 363	6 465	42
1930	.	.	5 117	835	1930	3 790	5 009	8 800	56
	Belgien					**Polen**			
1928	1 465	2 260	3 725	470	1926	[9]) 615	[9]) 826	[9]) 1 441	[9]) 49
1929	.	.	[8]) 4 034	505	1928	[9]) 842	[9]) 1 083	[9]) 1 925	[9]) 62
1930	.	.	[8]) 4 100	509	1929	[10]) 1 200	[11]) 1 155	[9]) 2 355	[9]) 77
1931	.	.	[8]) 3 851	476	1931	[10]) 1 007	[11]) 1 045	[9]) 2 052	[9]) 66
	Niederlande					**Vereinigte Staaten von Amerika**			
1928	1 502	.	1 502	196	1927	80 205	22 555	102 760	866
1929	[4]) 1 720	.	[4]) 1 720	[4]) 222	1929	97 352	27 648	125 000	1 030
1930	[4]) 1 945	.	[4]) 1 945	[4]) 247	1930	95 936	.	.	.
1931	[4]) 2 087	.	[4]) 2 087	[4]) 261	1931	91 728	.	.	.
	Frankreich					**Canada**			
1928	12 976	.	[5]) 12 976	[5]) 316	1928	16 337	1 400	17 331	1 795
1929	14 327	.	[5]) 14 327	[5]) 348	1929	17 962	.	.	.
1930	[5]) 15 339	.	[5]) 15 339	[5]) 369	1930	18 183	.	.	.
1931	[5]) 13 974	.	[5]) 13 974	[5]) 334	1931	16 383	.	.	.
	Österreich					**Japan**			
1926	1 220	970	2 190	330	1925	8 172	.	[5]) 8 172	[5]) 137
1927	1 360	950	2 310	347	1927	10 559	.	[5]) 10 559	[5]) 172
1928	1 460	940	2 400	359	1929	11 546	1 766	13 312	212
1929	1 650	900	2 550	381	1930	12 449	1 508	13 957	217
	Tschechoslowakei					**Australischer Staatenbund [7])**			
1926	1 511	589	2 100	147	1927	1 988	.	[5]) 1 988	322
1927	1 724	657	2 381	166	1928	2 195	.	[5]) 2 195	349
1928	1 959	789	2 749	190	1929	2 286	.	[5]) 2 286	359
1929	.	.	3 300	227	1930	2 436	.	[5]) 2 436	380

[1]) Gruben- und Hütten-Kraftwerke. — [2]) Zur Stromlieferung ermächtigte Unternehmen einschl. Eisen- und Straßenbahnen. — [3]) Außerdem in Eigenanlagen großer Gebäude u. dgl.: 671. — [4]) Einschl. Eigenanlagen bei Bergwerken und Hochöfen. — [5]) Ohne Eigenanlagen (oder nur mit einem Teil derselben). — [6]) Jahre endend 30. September. — [7]) Jahre endend 30. Juni. — [8]) Schätzung der »Sofina«, Brüssel. — [9]) Nur Werke mit 5 000 kW Kapazität und darüber. — [10]) Stadt- und Landzentralen. — [11]) Industrieanlagen.

64. Wasserkräfte der Welt[1]) (In 1000 PS)

(Nach Federal Power Commission, Department of the Interior, U.S.A.)

Länder	Wasserkräfte vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr 1926	ausgebaut um das Jahr 1930
Europa	**55 122**	**13 098**	**18 436**
darunter:			
Deutsches Reich	2 000	1 100	[2]) 2 000
Frankreich	5 400	2 000	2 300
Großbritannien	850	250	400
Italien	[2]) 3 800	2 300	[2]) 4 840
Jugoslawien	3 000	180	212
Norwegen	9 500	1 900	1 900
Österreich	1 660	325	700
Rußland (UdSSR), europäischer Teil	8 425	275	355
Schweden	5 000	1 350	1 675
Schweiz	2 500	1 850	2 300
Spanien	4 000	1 000	1 000
Tschechoslowakei	1 000	155	155
Asien	**70 700**	**2 068**	**4 026**
darunter:			
China	20 000	2	2
Japan	6 000	1 750	3 500
Brit. Indien	27 000	200	300
Rußland (UdSSR), Sibirien	8 000	91	91
Afrika	**190 950**	**14**	**33**
darunter:			
Kamerun (brit. Mandat) und Nigeria	9 000	—	—
Kamerun (franz. Mandat)	13 000	—	—
Kongo, belgisch, und belgisches Mandat	90 000	0,3	15
Kongo, franz.	35 000	—	—
Madagaskar	5 000	0,1	0,1
Nord-Amerika	**63 400**	**16 780**	**21 700**
darunter:			
Canada	18 000	4 556	6 125
Mexiko	6 000	300	494
Ver. Staaten v. Amer.[4])	[3]) 38 000	11 721	14 885
Zentral-Amerika und West-Indien	**5 150**	**58**	**125**
Süd-Amerika	**43 700**	**751**	**902**
darunter:			
Argentinien	5 000	25	35
Brasilien	15 100	500	640
Ozeanien	**16 700**	**243**	**368**
Insgesamt	**445 722**	[3]) **33 000**	**45 591**

[1]) Die Angaben für vorhandene Wasserkräfte umfassen die Kraftleistung, die bei gewöhnlichem Niedrigwasserstand erzielt werden kann, einschließlich der Kraftleistung der bereits ausgebauten Wasserkräfte. Die Angaben über die ausgebauten Wasserkräfte stellen in den meisten Fällen die berechnete Leistung der installierten Wasserräder und -turbinen dar. Die Angaben für viele Länder sind notwendigerweise rohe Schätzungen. — [2]) Die installierte Kraftleistung der Maschinen kann zuweilen zwei- bis dreimal höher sein als die berechnete Leistung der entsprechenden vorhandenen Wasserkräfte beim Niedrigwasserstand. — [3]) Die mögliche Leistung der vorhandenen Wasserfälle wird auf 5 857 geschätzt. — [4]) Ohne Alaska. — [5]) 70 v H der während 90 v H der Zeit erreichbaren Leistung. — [6]) 1920: 23 000; 1923: 29 000.

65. Die Kohlenvorräte der Welt

bis zu 2 000 m Teufe (in Mill. t)[1])

Länder	Sichere und wahrscheinliche Vorräte Kohle insgesamt[2])	davon sichere Vorräte Steinkohle	Braunkohle	Kohle insgesamt[2])
Europa	**671 266**	**259 264**	**25 791**	**269 632**
davon:				
Deutsches Reich	180 804	65 031 [3])	9 283	88 763
Belgien	11 000	[4]) 6 600	—	[4]) 6 600
Bulgarien	174	—	—	—
Dänemark	20	—	—	—
Frankreich	17 407	5 003	301	5 124
Großbritannien	189 533	141 499	—	141 499
Griechenland	16	—	10	4
Italien	186	3	51	24
Jugoslawien	1 804	5	2 088	844
Niederlande	5 000	[5]) 3 165	—	[5]) 3 165
Österreich	1 212	13	609	257
Polen	157 910	9 600	973	9 991
Portugal	20	20	—	20
Rumänien	295	1	43	18
Rußland (UdSSR), europäischer Teil	63 817	124	12	129
Schweden	114	106	—	106
Spanien	8 309	5 826	394	5 984
Spitzbergen	8 750	—	—	—
Tschechoslowakei	24 566	2 265	11 852	7 030
Ungarn	329	3	176	74
Amerika	**8 433 969**	**239 320**	**1 141 358**	**698 146**
davon:				
Canada	665 842	29 852	384 972	184 611
Chile	3 048	2 082	—	2 082
Ver. St. v. Amerika	2 735 527	[6]) 207 381	[6]) 756 386	[6]) 511 448
Asien	**678 330**	**20 205**	**297**	**20 324**
davon:				
China	217 286	18 666	—	18 666
Indien	78 469	221	225	311
Indochina	20 002	—	—	—
Japan und Korea	7 570	909	72	938
Rußland (UdSSR), Sibirien	351 937	—	—	—
Ozeanien	**148 335**	**2 504**	**1 569**	**3 135**
davon:				
Austral. Staatenbd.	146 027	2 070	219	2 158
Neuseeland	1 532	389	612	635
Niederl. Indien	671	40	734	335
Nord Borneo	75	5	—	5
Afrika	[7]) **57 209**	**345**	**154**	**407**
davon:				
Belgisch Kongo	452	—	—	—
Rhodesia	525	345	74	375
Südafrik. Union	56 200	—	—	—
Süd Nigeria	32	—	80	32
Insgesamt	[7]) **4 989 109**	**521 638**	**1 169 169**	**991 644**

[1]) Nach den Ermittlungen des XII. Internationalen Geologenkongresses zu Toronto 1913, für einzelne Länder berichtigt und ergänzt auf Grund neuerer Feststellungen. — [2]) Braunkohle auf Steinkohle umgerechnet (1 t Braunkohle = 0,402 t Steinkohle). — [3]) Nach einer in den Jahren 1920—1922 ausgeführten neuen Schätzung beträgt das Gesamtvorkommen an Braunkohle 44 000 Mill. t, wovon 26 213 Mill. t als gewinnbar errechnet sind (vgl. G. Klein, Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau, Halle 1927). — [4]) Geschätzt nach dem Verhältnis der sicheren zu den sicheren und wahrscheinlichen Vorräten in den Niederlanden. — [5]) Nach Angaben des Geologischen Büros der Niederlande Vorräte bis zu 1 200 m Teufe. — [6]) Im Verhältnis Canadas geschätzt. — [7]) Unter Berücksichtigung neuerer Schätzungen der Kohlenvorräte Afrikas (225 000 Mill. t) erhöht sich der sichere und wahrscheinliche Weltkohlenvorrat auf insgesamt 5 156 900 Mill. t.

66. Eisenerzvorkommen der Welt (In Millionen metrischen Tonnen)

(Länder, deren sichere Eisenerzvorräte 1000 Millionen t übersteigen; nach den Zusammenstellungen des Vereins für die bergbaulichen Interessen, Essen)

Weltteile u. Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen		Weltteile u. Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen	
	sichere	mögliche	Menge	In Hundertteilen der Erzmenge der Vorkommen		sichere	mögliche	Menge	In Hundertteilen der Erzmenge der Vorkommen
Europa	22 598	16 818	9 307	41	**Afrika**	1 344	10 000	678	50
dar. Deutsches Reich	1 317	2 843	517	39	dar. Südafrik. Union	1 095	2 000	544	50
Frankreich	8 164	4 090	3 184	39	**Amerika**	26 866	119 947	14 249	53
Großbritannien	5 970	6 199	1 986	33	dar. Brasilien	7 000	—	4 620	66
Schweden	2 203	674	1 387	63	Cuba	3 159	12 000	1 308	41
Spanien	1 166	273	2 170	51	Neufundland	4 000	4 000	2 120	53
UdSSR.[1])	2 057	617	1 009	49	Verein. Staaten	10 452	83 872	4 949	47
Asien	4 402	20 855	2 734	62	**Ozeanien**	2 602	43	1 403	54
dar. Britisch Indien	3 326	20 500	2 170	65	**Welt**	57 812	167 663	28 371	49

[1]) Außerdem sollen Eisenerzvorkommen im Gebiet von Kursk mit einem Eisengehalt zwischen 30 und 50 vH festgestellt sein (Eiseninhalt der sicheren Vorräte 15 000 Millionen t und der möglichen 25 000 Millionen t).

Vorbemerkung für die Übersichten Nr. 67—139

Angaben in Kursivdruck bedeuten vorläufige Ermittelungen oder solche aus nichtamtlichen Quellen. Die Produktionsangaben für das Jahr 1913 beziehen sich bei allen Ländern auf den damaligen Gebietsumfang.

67. Kohlengewinnung [1]) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saargebiet	Großbritannien	Frankreich				Belgien	Niederlande	
					Insgesamt		davon				
							Bezirk Pas de Calais u. Nord	Elsaß-Lothringen			
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen		Steinkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1913	[2]) 190 109	87 233	13 216	292 043	40 051	793	27 389	.	22 842	1 873	—
1926	145 296	139 151	*13 681*	128 305	51 392	1 061	32 520	5 324	25 260	8 650	211
1927	153 599	150 504	*13 696*	255 264	51 792	1 083	33 229	5 366	27 551	9 323	201
1928	150 861	165 588	*13 107*	241 283	51 365	1 075	33 269	5 555	27 578	10 694	197
1929	163 441	174 456	*13 679*	262 046	53 780	1 197	34 918	6 093	26 940	[3]) 11 581	157
1930	142 699	146 010	*13 236*	247 796	*53 884*	*1 143*	*35 025*	*6 074*	27 415	[3]) 12 211	144
1931	*118 640*	*133 311*	*11 367*	*222 981*	*50 023*	*1 040*	*32 868*	*5 734*	*27 035*	[3]) *12 901*	*122*

Jahre	Österreich	Ungarn	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei		Jugoslawien		Rumänien		Polen		
													davon
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Schlesien [4])
													Steinkohlen
1913	16 460	1 320	27 378	8 954	.	.	.	.	.	230	.	.	.
1926	157	828	2 958	5 822	14 177	18 516	*191*	*3 950*	322	2 731	35 747	76	26 165
1927	176	786	3 064	6 244	14 016	19 621	*289*	*4 456*	373	2 850	38 084	78	28 000
1928	202	783	3 263	6 510	14 560	20 451	*354*	*4 697*	398	2 630	40 616	74	30 448
1929	208	826	3 525	7 044	16 521	22 561	*409*	*5 245*	371	2 675	46 236	74	34 444
1930	216	812	3 063	6 176	14 435	19 194	*366*	*4 904*	299	2 071	37 506	55	28 386
1931	*228*	*776*	*2 982*	*6 111*	*13 243*	*17 961*	*434*	*4 574*	*310*	*1 647*	*38 265*	*39*	*28 743*

Jahre	Bulgarien		Griechenland	Italien		Spanien		Portugal		Schweden	Spitzbergen (Svalbard)	Rußland (UdSSR) [5])		Türkei	
	Steinkohlen	Braunkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen		Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
1913	11	342	0	1	697	4 016	277	25		364	36	*35 174*	*2 936*	827	.
1926	64	1 142	153	209	1 181	6 536	400	202	31	384	*291*	23 484	2 300	1 216	7
1927	69	1 168	143	169	912	6 563	430	179	26	398	*303*	29 898	2 632	1 324	11
1928	70	1 361	121	128	697	6 371	423	201	26	359	275	35 325		1 251	9
1929	79	1 573	157	223	782	7 108	439	197	29	395	251	39 658		1 421	12
1930	71	1 522	130	231	577	7 120	388	212	34	398	[10]) 196	47 050		1 595	8
1931	*1 523*		*110*	*236*	*364*	*7 085*	*353*	.	.	*343*	[10]) *206*	*53 543*		*1 618*	.

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Mexiko	Chile	Peru	Brasilien	Venezuela	Britisch Indien und Indische Staaten	Niederl. Ost-Indien	Britisch Borneo	Verbündete Malayen-Staaten
	Steinkohlen [6])	davon Anthrazit	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen								
1913	517 060	83 030	13 426	193	*890*	1 283	*274*	*26*	7	16 468	568	102	—
1926	596 750	76 600	11 687	3 262	1 309	1 491	170	*402*	*24*	21 336	1 466	93	472
1927	542 369	72 662	12 341	3 469	1 031	1 482	162	*235*	*24*	22 437	1 620	80	470
1928	522 622	68 355	12 440	3 495	*1 022*	1 376	178	*250*	*24*	22 905	1 704	80	566
1929	552 310	66 976	12 273	3 600	*1 054*	1 508	221	*170*	*25*	23 795	1 832	73	672
1930	487 080	62 945	10 367	3 133	*1 294*	1 441	202	.	*17*	24 185	1 870	61	575
1931	*397 023*	*54 006*	*8 403*	*2 633*	.	*1 107*	.	.	.	[7]) *22 065*	*1 281*	.	.

Noch: 67. Kohlengewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Indochina		China	Kwantung	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)	Süd-Sachalin (Karafuto)	Philippinen	Algerien	Süd-Rhodesia	Nigeria	Belgisch Kongo	Portugiesisch Ost-Afrika
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen									Braunkohlen		
1913....	*609*		*13 779*	2 317	21 316	322	*128*	.	*2*	—	221	—	—	—
1926....	1 285	5	*16 063*	6 977	31 427	1 795	683	276	29	14	874	330	90	*11*
1927....	1 484	7	*15 418*	8 754	33 531	1 857	710	357	23	21	909	364	87	*16*
1928....	1 951	15	*16 619*	8 473	33 860	1 584	816	539	28	17	1 095	365	98	*6*
1929....	1 942	30	*16 000*	9 019	34 258	1 530	938	636	17	16	1 037	350	114	.
1930....	1 938	28	*25 000*		31 376	.	*884*	645	21	*17*	939	353	*133*	.
1931....	*1 800*	.	.	.	*25 795*	.	.	.	.	*26*	*587*	.	.	.

Jahre	Südafrikanische Union			Australischer Staatenbund				Neuseeland		Welt[9])	
	Insgesamt	davon Transvaal	davon Natal	Insgesamt	davon Neusüdwales	davon Queensland	Insgesamt (Victoria)	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
	Steinkohlen[8])			Steinkohlen			Braunkohlen			Millionen t	
1913....	7 984	4 740	2 630	12 614	10 581	1 055	3	1 182	736	*1 215,7*	*129,4*
1926....	12 460	6 889	4 681	13 488	11 060	1 241	973	1 216	1 060	*1 178,3*	*185,4*
1927....	12 068	6 718	4 402	13 740	11 305	1 117	1 479	1 311	1 093	*1 276,2*	*199,9*
1928....	12 159	6 957	4 210	12 030	9 600	1 094	1 617	1 370	1 105	*1 247,3*	*219,8*
1929....	12 622	7 058	4 547	10 532	7 740	1 391	1 769	1 389	1 187	*1 327,9*	*232,9*
1930....	11 890	6 845	4 041	*9 650*	7 207	1 112	*1 850*	1 405	1 178	*1 216,6*	*198,1*
1931....	*10 562*	.	.	.	.	.	.	.	.	*1 066,6*	*182,8*

[1]) Anthrazit ist bei Steinkohlen miteingerechnet. — [2]) Einschl. Saargebiet. — [3]) Einschl. Kohlenschlamm. — [4]) Ostoberschlesien u. Teschen. Die Förderung Teschens betrug 1926 bis 1930: *221 — 213 — 204 — 219 — 213.* — [5]) Außer 1913, 1930 und 1931 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [6]) Einschl. geringer Mengen Braunkohle. — [7]) Davon in den Indischen Staaten *1039.* — [8]) Abgesetzte Mengen. — [9]) Einschl. kleinerer Produktionsmengen aus hier nicht aufgeführten Ländern. — [10]) Ausfuhr.

68. Brikettherstellung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Tschechoslowakei		Großbritannien	Belgien	Niederlande	Frankreich	Spanien	Polen: Ostoberschles.	Ver. St. v. Amerika
	Briketts aus				Briketts aus Steinkohle						
	Steinkohle	Braunkohle[1])	Steinkohle	Braunkohle							
1913....	6 993	21 977	.	.	*2 240*	2 609	159	3 673	486	.	165
1926....	5 902	34 358	182	197	851	2 143	675	6 142	687	*209*	903
1927....	5 555	36 490	160	212	1 502	1 689	662	5 551	803	*245*	880
1928....	5 376	40 157	215	241	1 151	1 959	786	5 886	847	*264*	859
1929....	6 059	42 137	270	256	1 395	2 018	958	6 670	922	*352*	1 100
1930....	5 177	33 988	239	181	1 149	1 875	946	*6 829*	930	*234*	933
1931....	*4 679*	*32 434*	*286*	*212*	*883*	*1 850*	*1 209*	*7 030*	*907*	*300*	*634*

[1]) Einschl. Naßpreßsteine.

69. Gewinnung von Koks aus Kokereien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich				Belgien
				Insgesamt	nur Zechenkoks	Pas de Calais und Nord: Insgesamt	Pas de Calais und Nord: nur Zechenkoks	Elsaß-Lothringen	
1913....	[1]) 34 630	1 777	*13 004*	4 027	*2 941*	3 078	*2 470*	.	3 523
1926....	27 237	*2 109*	4 790	6 908	*3 776*	3 836	*2 911*	544	4 917
1927....	33 242	*2 232*	12 027	7 118	*4 046*	4 086	*3 280*	644	5 697
1928....	34 775	*2 373*	12 035	7 957	*4 400*	4 522	*3 629*	755	6 112
1929....	39 421	*2 423*	13 637	9 080	*4 781*	4 886	*3 976*	1 148	5 952
1930....	32 700	*2 560*	11 699	*9 271*	*5 090*	.	*4 312*	[2]) *169*	5 286
1931....	*22 700*	*1 941*	*8 607*	*7 940*	*4 525*	.	*3 915*	[2]) *171*	*4 931*

Jahre	Niederlande	Spanien[3])	Italien	Schweden	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei	Rumänien	Rußland (UdSSR)[4])	Canada
1913....	—	596	498	2,4	.	.	—	*4 437*	*1 388*
1926....	1 199	832	592	112,5	1 113	1 957	*84,3*	*2 761*	1 412
1927....	1 479	[4]) 875	578	115,8	1 402	2 423	*70,3*	*3 416*	1 436
1928....	1 573	[4]) 885	636	104,8	1 668	2 816	*74,2*	*4 041*	1 797
1929....	2 403	[4]) 984	792	103,8	1 858	3 163	*75,0*	*4 715*	2 152
1930....	2 599	[4]) 908	813	96,9	*1 582*	2 712	.	*6 158*	1 871
1931....	[5]) *1 962*	[2]) *572*	*740*	.	*1 356*	*2 046*	.	*6 800*	*1 665*

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Südafrikanische Union	Süd-Rhodesia	Britisch Indien	Japan	Korea (Chosen)	Australischer Staatenbund
	ohne Gewinnung von Kokereinebenprodukten	mit Gewinnung von Kokereinebenprodukten	Insgesamt						
1913....	30 468	11 535	42 003	8,5	*20*	.	[7]) 500	—	317
1926....	11 330	[6]) 40 258	51 588	80,3	153	554	1 035	*119*	614
1927....	6 538	[6]) 39 812	46 350	98,3	147	662	1 086	*130*	725
1928....	4 076	[6]) 43 829	47 905	94,1	140	757	1 238	.	533
1929....	5 871	[6]) 48 455	54 326	99,3	100	844	.	.	476
1930....	2 518	[6]) 41 001	43 519	89,4	77	828	.	.	377
1931....	*1 156*	[6]) *29 442*	*30 598*	.	.	.	.	.	.

[1]) Einschließlich Saargebiet. — [2]) Nur Zechenkoks. — [3]) Einschließlich Gaskoks. — [4]) Davon Gaskoks 1927: 161, 1928: 204, 1929: 216, 1930: 233. — [5]) Außer 1913, 1930 und 1931 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [6]) Darunter auch Koks aus einigen Gaswerken (1927: 1 778, 1929: 2 932), der in der Übersicht 70 ebenfalls enthalten ist. — [7]) 1914. — [8]) Nur Koks aus staatlichen Kokereien (1930: 1 884).

70. Gaskoksgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Niederlande	Schweiz	Österreich	Schweden	Südafrik. Union[2]	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Chile	Japan[1]	Austral. Staatenbund[2]
1925	*4 505*	12 023	2 471	800	296	*477*	188	70,4	[3] 3 658	.	75,3	518	831
1926	*4 498*	11 784	2 456	800	310	*476*	209	71,5	[3] .	427	.	594	846
1927	[1] *4 632*	12 562	2 345	850	333	*530*	224	84,4	[3] 4 359	403	53,5	706	871
1928	[1] *4 603*	12 412	2 279	850	347	*576*	253	89,3	[3] .	303	50,5	807	864
1929	[1] *4 888*	12 610	2 364	800	382	*629*	284	.	[3] 5 060	277	50,9	899	834
1930	[1] *4 726*	12 514	*2 265*	700	365	*569*	291	.	.	293	49,4	.	.

[1] Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — [2] Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des folgenden Jahres. — [3] Vgl. Anmerkung 6 in Übersicht 69.

71. Herstellung von Ammoniumsulfat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet: Insgesamt (nicht amtlich)	Deutsches Reich ohne Saargebiet: davon aus Kokereien[1]	Saargebiet[2]	Großbritannien[4]	Frankreich: Insgesamt	Frankreich: davon aus Kokereien	Frankreich: davon aus Gaswerken	Belgien: Insgesamt	Belgien: davon aus Kokereien	Niederlande	Spanien	Italien: Insgesamt	Italien: davon aus Kokereien
1913	[5] *549*	[5] 456,4	*17,2*	*433,9*	*74,5*	.	.	*48,6*	.	*7,0*	*15,0*	13,4	.
1926	*1 500*	380,4	*25,9*	328,7	*157,0*	87,0	25,7	*82,4*	65,3	*46,0*	13,8	61,0	9,2
1927	*2 190*	458,4	*27,9*	481,0	*186,0*	90,1	27,9	*109,0*	81,8	*45,0*	17,2	91,9	9,3
1928	*2 235*	468,2	*28,2*	632,2	*218,0*	98,2	26,7	*132,0*	86,2	*30,0*	21,6	124,2	7,3
1929	*2 260*	532,0	*27,9*	926,9	*276,0*	109,7	27,3	*193,0*	85,3	*59,4*	25,6	144,6	10,0
1930	*1 900*	455,5	*29,2*	789,6	*363,0*	.	*36,0*	*167,0*	72,6	*150,4*	18,2	141,0	9,8
1931	.	.	*22,4*	.	.	.	.	.	.	*385,0*	.	.	*9,1*

Jahre	Österreich	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei: Insgesamt	Tschechoslowakei: davon aus Kokereien	Rußland (UdSSR)[6]	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika: Ammoniakerzeugung[7]: als Sulfat	Ammoniakwasser[8]	Insgesamt[9]	Canada	Japan	Austral. Staatenbund
1913	.	.	.	.	.	1,4	.	.	*44,2*	*9,6*	*7,5*	*5,5*
1926	*4,9*	17,0	26,1	24,8	.	5,3	529,7	24,3	156,7	21,5	147,0	*17,2*
1927	*4,9*	22,6	36,1	32,2	*10,5*	4,8	551,6	24,8	162,7	22,4	176,5	16,0
1928	*5,0*	36,7	65,3	35,0	*13,6*	7,6	629,5	23,8	181,2	25,5	232,4	22,5
1929	*5,8*	[5] 53,7	80,0	39,1	*19,3*	[10] 4,6	675,1	25,4	194,2	31,0	*234,6*	21,8
1930	*6,0*	[5] 73,7	81,0	35,7	*9,9*	[10] 4,6	608,7	22,2	174,4	21,7	*262,5*	[11] 12,6
1931	.	[5] 57,4	.	.	.	.	*446,2*	*17,7*	*129,3*	*20,0*	*374,5*	.

[1] Ammoniumsulfat und andere Ammoniakverbindungen. — [2] Einschließlich Saargebiet. — [3] Nur aus Kokereien. — [4] Ammoniumsulfat-Äquivalent aller Ammoniakverbindungen und von Ammoniakwasser. — [5] Polen insgesamt. — [6] Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [7] Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [8] Ammoniak-Äquivalent. — [9] Ammoniak-Äquivalent aller Arten Ammoniaksalze und von Ammoniakwasser. — [10] Nur aus Kokereien und Gaswerken (1928: 3,9). — [11] Nur Neusüdwales.

72. Benzolgewinnung

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet[2]	Saargebiet[1]	Frankreich: aus Kokereien	Frankreich: aus Gaswerken	Belgien[1]	Italien[1]	Spanien	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei[1] [4]	Rußland (UdSSR)[5]	Schweden	Großbritannien	Vereinigte Staaten von Amerika[6]: Rohbenzol	Vereinigte Staaten von Amerika[6]: Raffin. Benzol	Vereinigte Staaten von Amerika[6]: Motorbenzol	Canada[7]
	1 000 metrische Tonnen											1 000 cbm				
1913	[3] 194,4	*7,3*	.	.	.	*0,3*	.	.	.	.	1,9	40,9	18,0	67,1	340,8	.
1926	244,6	*28,2*	49,5	9,7	30,7	1,4	7,6	14,4	21,4	.	1,9	118,1	83,3		329,3	14,8
1927	306,6	*31,6*	53,3	10,7	39,7	1,8	9,0	18,1	28,9	*16,1*	2,1	127,2	81,2		390,1	13,5
1928	[3] 333,2	*32,2*	65,5	12,4	44,8	4,0	10,7	21,1	33,1	*21,6*	2,0	163,6	94,4		401,0	18,4
1929	[3] 386,3	*31,2*	74,0	15,5	42,1	5,9	10,9	23,1	37,5	*31,3*	2,2	149,9	72,5		385,6	27,5
1930	[3] 336,3	*35,6*	*65,6*	*15,8*	49,0	5,1	7,6	*25,1*	33,1	.	2,2	.	.		*306,7*	.
1931	.	*29,2*	.	.		*6,6*	.	.	.	.	.	.	.			.

[1] Aus Kokereien. — [2] Einschl. Saargebiet. — [3] Rohbenzole; auf Fertigwaren einschl. sämtlicher Homologen und Reinerzeugnisse berechnet 1928: 287,6, 1929: 327,4, 1930: 291,5. — [4] Einschl. leichter Benzolderivate. — [5] Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [6] Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [7] Rohbenzol und Homologe.

73. Teergewinnung

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet: aus Steinkohle[1]	Deutsches Reich ohne Saargebiet: aus Braunkohle[2]	Saargebiet[4]	Großbritannien[5]	Frankreich: aus Kokereien	Frankreich: aus Gaswerken	Belgien[4]	Italien: Insgesamt	Italien: davon [6]	Spanien	Polen: Ostoberschlesien[4]	Tschechoslowakei[4] [7]	Rußland (UdSSR)[11]	Canada[8]	Verein. Staaten von Amerika[8]	Australischer Staatenbund[10]
	1 000 metrische Tonnen													1 000 cbm		
1913	[3] 1 152,8	78,7	*73,9*						11,3							
1926	965,6	78,3	*106,3*	1 377,5	221,2	231,8	146,9	64,6	16,0	26,0	51,9	69,9	.	113,4	2 004,3	98,5
1927	1 187,4	83,6	*117,2*	1 807,8	240,3	232,0	179,9	75,5	18,5	40,9	66,5	89,2	*76,0*	116,5	2 070,0	102,0
1928	1 239,8	170,1	*122,7*	1 880,9	270,8	234,7	196,3	81,1	21,8	46,9	80,4	100,9	*89,4*	123,3	2 391,7	102,5
1929	1 425,3	197,5	*121,7*	1 983,5	318,4	237,1	194,4	88,7	28,6	45,5	87,9	109,4	*108,7*	136,9	2 577,4	109,4
1930	1 209,1	207,8	*135,2*	1 864,3	*342,0*	*253,0*	179,2	89,9	30,8	44,7	*79,9*	108,7	*114,0*	.	2 280,7	[12] 47,0
1931	.	.	*109,6*	*1 667,0*	.	.	.	.	*30,0*	.	.	.	.	.	*1 706,7*	.

[1] Teer und Teerverdickungen aus Zechen- und Hüttenkokereien. — [2] Teer aus Braunkohlenschwelereien. — [3] Einschließlich Saargebiet. — [4] Kokereiteer. — [5] Destillierter Teer aus Gaswerken, Kokereien und anderen Betrieben. — [6] Teer aus Kokereien und aus Braunkohlen- und Torfschwelereien. — [7] An Braunkohlenteer wurden gewonnen 1926: 442 t, 1927: 479 t, 1928: 462 t, 1929: 555 t, 1930: 129 t. — [8] Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — [9] Teer und Teerprodukte. — [10] Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des bezeichneten Jahres. — [11] Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [12] Nur Neusüdwales.

74. Gewinnung von Erdöl (In 1000 Barrels [B.] und in 1000 metrischen Tonnen [T.])

Jahre	Ver. Staaten v. Amerika		Mexiko		Canada		Venezuela		Peru		Argentinien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	248 446	34 030	25 696	*3 838*	228	29	.	.	*2 071*	*276*	*131*	*19*
1925	763 743	104 622	115 515	*17 626*	332	43	*19 687*	*2 884*	*9 252*	1 220	*6 336*	*924*
1926	770 874	106 474	90 421	*13 758*	364	47	*38 911*	*5 207*	*10 519*	1 395	*7 851*	*1 143*
1927	901 129	123 486	64 121	*9 728*	477	61	*63 134*	*9 384*	*10 475*	1 386	*8 630*	*1 263*
1928	901 474	123 592	50 151	*7 485*	624	80	*105 749*	*15 711*	*11 470*	1 521	*9 070*	*1 323*
1929	1 007 323	138 104	44 688	*6 700*	1 117	144	*137 472*	*20 402*	*14 011*	1 855	*9 391*	*1 365*
1930	898 011	123 116	39 530	*5 914*	1 522	192	*136 669*	*20 253*	*13 066*	1 738	*9 002*	*1 301*
1931	*851 081*	*116 682*	33 038	*4 943*	*1 537*	*194*	*116 717*	*17 297*	*10 106*	*1 344*	*11 709*	*1 692*

Jahre	Columbien		Ecuador		Trinidad		Persien		Irak		Niederl. Indien		Britisch Indien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	—	—	—	—	644	90	*1 857*	*248*	—	—	*11 172*	1 526	7 930	1 089
1925	*1 007*	*144*	*160*	*23*	4 387	611	*35 038*	*4 682*	—	—	*21 422*	3 066	8 274	1 136
1926	*6 444*	*920*	*214*	*30*	4 971	692	*35 842*	*4 759*	—	—	*21 243*	3 018	8 011	1 100
1927	*15 014*	*2 144*	*537*	*76*	5 380	749	*39 688*	*5 326*	*338*	*45*	*27 459*	3 694	8 032	1 118
1928	*19 897*	*2 841*	*1 084*	*154*	7 684	1 070	*43 461*	*5 763*	*713*	*95*	*32 118*	4 308	8 741	1 200
1929	*20 385*	*2 911*	*1 381*	*196*	8 716	1 213	*42 145*	*5 549*	*798*	*116*	*39 279*	5 239	8 747	1 201
1930	*20 346*	*2 905*	*1 553*	*221*	9 419	1 311	*45 828*	*6 034*	*913*	*122*	*41 729*	5 531	*8 887*	1 220
1931	*18 237*	*2 604*	*1 751*	*249*	*9 744*	*1 356*	*44 300*	*5 833*	*900*	*120*	*35 500*	*4 705*	.	.

Jahre	Sarawak		Japan		Formosa (Taiwan)		Russisch Sachalin[1])		Ägypten		Rußland (UdSSR)		Rumänien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	*141*	20	1 922	*267*	18	2	—	—	*98*	13	62 834	9 193	*13 555*	1 848
1925	*4 257*	613	1 858	*258*	24	*3*	*87*	*14*	*1 226*	180	*54 252*	7 483	*16 650*	2 317
1926	*4 942*	713	1 698	*236*	87	*12*	*181*	*28*	*1 188*	173	*63 952*	8 821	*23 314*	3 244
1927	*4 943*	712	1 645	*229*	144	*20*	*440*	*69*	*1 267*	185	*79 438*	10 957	*26 368*	3 663
1928	*5 223*	751	1 838	*255*	119	*17*	*677*	*106*	*1 842*	268	*89 291*	12 316	*30 773*	4 282
1929	*5 290*	760	1 958	*272*	65	*9*	*1 076*	*168*	*1 868*	272	*104 958*	14 477	*34 758*	4 857
1930	*4 907*	703	*1 991*	*277*	.	.	*1 670*	*262*	*1 996*	285	*135 010*	18 622	*41 624*	5 792
1931	*3 689*	*529*	*1 885*	*262*	.	.	*2 240*	*351*	*1 946*	*278*	*161 929*	*22 335*	*47 844*	*6 658*

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Polen		Tschechoslowakei		Sonstige Länder		Welt	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	*857*	121	.	.	.	.	.	.	.	.	*385 485*	*53 733*
1925	*541*	79	*459*	65	*5 960*	812	*158*	23	*99*	*14*	*1 070 724*	*148 812*
1926	*663*	95	*473*	67	*5 844*	796	*150*	22	*69*	*9*	*1 096 221*	*152 759*
1927	*663*	97	*504*	73	*5 342*	723	*112*	16	*70*	*9*	*1 266 350*	*175 219*
1928	*630*	92	*512*	74	*5 492*	743	*94*	14	*70*	*9*	*1 328 797*	*184 170*
1929	*704*	103	*535*	75	*4 988*	675	*93*	14	*103*	*15*	*1 491 849*	*206 672*
1930	*1 182*	174	*523*	*76*	*4 904*	663	*157*	23	*171*	*23*	*1 420 675*	*196 767*
1931	*1 556*	*229*	*517*	*75*	*4 667*	*631*	*185*	*27*	*220*	*31*	*1 370 249*	*189 854*

[1]) Japanische Konzessionen.

75. Haupterzeugnisse der Erdölraffinerie

Jahre	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl
	Deutsches Reich[1]) in 1000 t				Polen in 1000 t				Ver. Staat. von Amerika in 1000 cbm			
1913	180,4	20,6	29,3	104,2	.	.	.	.	[2]) 5 526,6	[2]) 7 324,6	[2]) 14 134,3	[2]) 1 960,8
1925	230,7	2,9	54,9	123,8	96,6	202,8	116,6	130,1	41 272,0	9 489,5	58 027,2	4 937,2
1926	253,8	3,3	41,6	187,5	93,2	233,6	155,2	106,1	47 652,5	9 820,0	58 059,6	5 134,0
1927	259,6	4,2	48,1	219,5	90,3	203,5	115,6	96,5	52 533,4	8 921,0	62 490,6	5 043,1
1928	241,1	3,8	51,6	247,5	96,7	216,7	126,5	110,8	59 927,7	9 436,1	67 923,2	5 510,0
1929	292,6	3,2	84,8	307,3	102,1	188,3	122,0	101,7	69 169,8	8 893,5	71 375,0	5 462,5
1930	345,3	4,2	114,3	307,6	121,5	172,9	105,5	93,6	68 718,8	7 823,2	59 220,7	5 437,4
1931	.	.	.	.	103,2	175,4	115,6	87,9	68 610,5	6 748,8	53 940,9	4 244,8

Jahre	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leicht- und Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl
	Großbritannien in 1000 cbm				Rumänien in 1000 t[3])			Rußland (UdSSR)[4]) in 1000 t			Japan in 1000 cbm			
1913	.	.	.	.	422,0	380,1	48,4	156,3	1 521,0	330,5	4,0	98,0	45,6	32,3
1925	846,5	345,3	1 531,2	28,6	497,5	365,0	211,9	318,7	1 029,0	144,2	49,8	42,2	198,8	92,2
1926	852,4	289,0	1 340,4	37,3	750,0	511,1	292,0	461,6	1 202,2	198,2	69,9	50,9	192,1	83,7
1927	1 049,6	354,9	1 729,3	63,6	840,3	574,2	319,0	599,4	1 587,5	288,9	99,5	46,0	171,5	117,1
1928	881,0	382,1	1 389,9	70,4	978,5	693,9	374,4	765,0	1 909,9	314,4	132,9	45,9	199,4	125,4
1929	877,4	303,5	1 443,5	98,6	988,8	825,5	505,4	1 062,1	2 279,9	358,6	*205,8*	*68,1*	*220,0*	*196,8*
1930	916,0	224,5	1 362,2	110,4	1 219,5	1 033,9	602,1	1 889,6	.	504,0	*239,1*	*64,7*	*237,9*	*227,8*
1931	.	.	.	.	.	.	.	*2 652,7*	.	.	.	.	.	.

[1]) Von der Erzeugung aller Endprodukte stammte nur ein geringer Teil (1930 rund 9 v H) aus einheimischem Erdöl. — [2]) 1914. — [3]) Erste Raffination. — [4]) Außer 1913, 1930, 1931 Wirtschaftsjahre, endend 30. September.

76. Gewinnung von Naturgas

Jahre	Verein. Staat. v. Amerika	Canada	Polen	Rumänien	Italien	Japan	Rußland (UdSSR) [3]	Niederl. Indien
	Millionen cbm							1 000 t
1913	16 477,0	579,9	.	.	6,0	[1] 14,1	.	.
1926	37 179,4	543,9	481,4	376,8	5,9	22,8	216,9	209,6	373,1
1927	40 928,7	605,3	454,1	439,0	5,8	28,1	245,0	246,6	357,4
1928	44 403,4	639,5	459,5	613,0	6,4	27,5	*276,0*	268,0	479,5
1929	54 301,5	803,6	467,3	806,6	7,0	28,7	*293,0*	294,6	538,3
1930	55 029,9	831,8	.	1 206,1	8,7	.	*415,0*	.	540,0
1931	.	*751,3*	.	.	*10,1*	.	.	.	.

77. Gewinnung von Ölschiefer

Jahre	Großbritannien	Frankreich	Estland	Rußland (UdSSR) [2]	Italien [3]	Austral. Staatenbund
	1 000 t					
1913	3 333	208	.	.	2,6	17,4
1926	1 991	69	432	1,9	10,2	2,2
1927	2 080	88	398	9,4	12,1	3,2
1928	2 071	77	446	*0,6*	7,4	2,6
1929	2 056	79	518	.	8,2	4,4
1930	2 053	*78*	498	.	11,1	5,9
1931	1 761	.	.	.	*9,4*	.

[1]) 1914. — [2]) Wirtschaftsjahre, endend 30. September. Die Tonnenangabe für Naturgas bedeutet Erdöl-Äquivalent. — [3]) Einschl. Ichthyolschiefer.

78. Gewinnung von Asphalt (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Asphaltgestein										
	Deutsches Reich		Frankreich	Spanien		Italien	Albanien	Rumänien	Griechenland	Rußland (UdSSR) [1]	Vereinigte Staaten von Amerika
	Gestein	Inhalt		Gestein	Asphaltgewinnung						
1913	105,5	5,9	41,5	*5,6*	5,7	171,1	.	—	—	.	52,2
1926	61,0	2,6	58,2	5,9	5,6	312,8	*3,9*	24,9	0,4	30,6	610,3
1927	117,8	6,0	61,0	4,5	5,8	356,2	*3,3*	30,7	0,3	48,4	722,2
1928	158,3	7,4	65,3	7,7	9,4	242,3	*2,3*	8,9	3,2	*48,6*	689,9
1929	145,3	6,5	63,7	9,0	8,6	219,6	*2,5*	.	1,2	.	679,1
1930	117,2	4,8	*56,5*	9,5	7,3	224,0	.	*23,8*	.	.	603,2
1931	*69,4*	*2,8*	.	.	.	*189,8*	.	.	.	.	.

Jahre	Naturasphalt (Ozokerit, Gilsonit u. a.)							Erdölasphalt		
	Italien	Polen	Rußland (UdSSR) [1]	Trinidad	Cuba	Venezuela	Vereinigte Staaten von Amerika	Polen	Verein. Staaten v. Amerika [2] aus einheim. Erdöl	aus fremdem Erdöl
1913	0,4	.	0,4	*230,9*	*1,6*	*85,2*	31,8	.	396,1	103,7
1926	0,7	0,7	1,0	241,1	*8,9*	*51,6*	38,5	17,3	935,9	2 004,3
1927	0,8	0,7	0,0	246,0	*4,2*	*56,9*	39,0	18,4	1 183,4	2 279,8
1928	2,2	0,8	*0,7*	199,1	*13,2*	*48,7*	43,0	*20,0*	1 263,1	1 956,0
1929	0,9	0,8	.	223,1	*10,7*	*27,9*	50,3	*20,1*	1 503,5	2 038,9
1930	0,3	*0,9*	.	160,4	*16,1*	.	34,4	.	1 366,5	1 654,8
1931	.	*0,3*	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [2]) Ausschl. road-oil.

79. Eisenerzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Griechenland	Großbritannien	Frankreich	
										Insgesamt	davon Meurthe u. Mosel	davon Elsaß-Lothringen
1913	[4]) 35 941,3	7 333,4	[2]) 5 039,3	[3]) 2 059,1	.	.	.	319,9	16 248,0	21 917,9	19 978,9	.
1926	4 793,4	7 756,2	1 094,4	132,3	1 421,2	102,8	366,6	127,3	4 160,1	39 317,7	20 137,0	17 080,0
1927	6 625,5	7 266,2	1 598,6	194,4	1 590,5	97,1	335,9	124,5	11 386,4	45 482,4	23 878,1	19 213,6
1928	6 474,8	7 026,8	1 928,2	199,5	1 779,2	83,9	439,5	166,9	11 443,1	49 191,3	26 287,8	20 404,2
1929	6 373,7	7 571,2	1 891,4	251,7	1 807,7	90,0	427,9	253,0	14 014,1	50 731,1	26 643,0	21 355,1
1930	5 741,2	6 649,7	1 180,5	157,3	1 652,9	92,5	431,2	256,2	11 813,8	*43 571,0*	*21 427,9*	*20 231,0*
1931	*2 621,3*	*4 764,9*	*511,9*	*84,0*	.	.	*133,4*	.	*7 748,2*	*38 476,0*	*20 615,0*	*15 767,0*

Jahre	Belgien	Spanien	Portugal	Schweiz [4])	Italien [1])	Schweden	Norwegen	Rußland [5]) (UdSSR)	Polen		Vereinigte Staaten v. Amerika	Neufundland [6])	Cuba [7])
									Insgesamt	davon Ostoberschlesien			
1913	150,5	9 861,7	49,0	.	603,6	7 475,6	544,7	*9 513,9*	.	.	62 975,1	1 456,9	*1 607,8*
1926	144,5	3 181,6	2,0	*50,0*	522,8	8 465,9	212,7	3 430,4	318,8	4,0	68 708,3	879,6	587,4
1927	180,9	4 960,4	8,0	*81,7*	520,8	9 661,0	479,3	4 813,0	546,4	5,6	62 731,9	1 356,9	421,5
1928	164,4	5 771,2	14,0	*66,7*	641,1	4 668,8	662,7	5 884,4	736,8	17,3	63 195,2	1 572,7	400,1
1929	155,7	6 546,6	8,5	*83,4*	722,0	11 467,6	746,1	7 264,9	659,6	11,9	77 444,1	1 541,3	682,1
1930	131,0	5 517,2	6,3	*101,9*	729,4	11 236,4	772,4	10 148,5	477,1	7,4	59 346,0	*1 197,0*	190,3
1931	.	*3 128,8*	.	.	*574,8*	*7 070,9*	*570,0*	.	*294,0*	.	*31 565,0*	*717,0*	.

Jahre	Chile	Britisch Indien u. Indische Staaten	China	Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei	Kwantung	Algerien	Tunis	Spanisch Marokko	Belgisch Kongo	Südwestafrika [8]) (Mandatsgebiet)	Südafrik. Union	Austral. Staatenbund
1913	14,1	376,8	*960*	71	*142*	*214*	.	1 348,9	598	.	*20*	.	—	103
1926	1 396,4	1 685,9	*1 562*	122	352	*567*	420	1 630,0	760	*910*	*114*	19,2	47	598
1927	1 508,3	1 876,4	*1 710*	105	484	*631*	591	2 004,2	922	*952*	*78*	21,8	78	735
1928	1 524,8	2 089,0	*2 004*	118	504	*674*	.	1 985,5	909	[4]) *1 061*	*51*	29,9	21	628
1929	1 812,4	2 467,5	*1 700*	112	552	*781*	.	2 196,2	973	[4]) *1 035*	*50*	25,7	38	861
1930	1 720,5	1 879,3	*1 700*	128	*533*	.	.	*2 232,0*	*828*	[4]) *753*	*56*	40,0	52	952
1931	*712,0*	.	.	.	.	.	.	*909,0*	*456*	.	.	.	.	.

[1]) Einschl. Manganerze. — [2]) Zollgebiet (einschl. Luxemburg). Förderung in Elsaß-Lothringen 21 136,3, Ostoberschlesien 130,3. — [3]) Altes Gebiet. — [4]) Ausfuhr. — [5]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [6]) Versendungen. — [7]) Versendungen einschl. manganhaltiger Erze. — [8]) Eisengehalt der Erze.

80. Manganerzgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]		Spanien	Tschechoslowakei	Rumänien	Rußland (UdSSR) [2]	Ver. Staaten von Amerika			Brasilien	Britisch Indien u. Indische Staaten		China	Ägypten	Goldküste [3]
	Erze v. 12 vH Mangangeh. aufwärts	davon m. üb. 30 vH					Erze mit 5—10 v H	10—35 Manganzehalt	35 u. mehr		Insgesamt	dav. Ind. Staaten			
1913	330,8	0,8	21,6	.	—	1 245,3	.	9,8	4,1	[4] 122,3	828,1	28,9	.	.	—
1926	198,4	0,0	44,9	95,2	8,4	1 028,6	848,8	370,2	47,0	*260,5*	1 031,2	159,4	*42,8*	121,9	404,9
1927	310,4	0,0	36,9	108,4	10,4	843,9	1 331,2	150,7	45,5	*241,8*	1 147,5	254,2	*71,3*	152,3	375,1
1928	178,6	0,2	13,7	99,4	31,3	673,6	1 102,8	96,1	49,7	*319,8*	994,2	265,7	*63,6*	137,5	329,7
1929	182,4	0,5	17,9	96,5	35,0	1 183,9	1 177,2	82,9	61,3	*293,3*	1 010,2	.	[4] *41,9*	191,5	414,8
1930	82,6	2,3	16,8	85,2	33,5	1 444,2	719,3	78,7	68,1	*162,0*	843,3	.	[4] *64,9*	*121,2*	424,2
1931	.	.	*9,0*	.	.	.	.	.	*39,6*	*145,0*	.	.	.	*100,2*	*100,4*

[1] Roherz. — [2] Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. Die Angaben setzen sich aus absetzbaren rohen und aus aufbereiteten Erzen zusammen. Die gesamte Roherzproduktion betrug 1926: 1 674,3 und 1927: 1 719,5. — [3] Versendungen aus den Gruben. — [4] Ausfuhr.

81. Chromerzgewinnung (Roherz in 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Rußland [1] (UdSSR)	Jugoslawien	Großbritannien	Südafrik. Union	Südrhodesia	Cypern [2]	Türkei (asiat.)	Brit. Indien	Japan	Neucaledonien	Austral. Staatenbund	Vereinigte Staaten v. Amerika [2]	Cuba [4]
1913	6,3	*26,2*	.	.	.	57,5	.	*14,0*	*5,8*	1,3	46,0	0,5	0,3	.
1926	20,0	30,4	*16,0*	—	12,0	164,4	0,7	6,7	33,9	7,1	34,3	0,6	0,1	*36,6*
1927	17,3	19,3	*11,6*	0,4	17,0	197,8	0,7	18,3	58,1	9,8	37,6	—	0,2	*17,3*
1928	21,0	25,5	*16,7*	—	31,8	199,1	—	11,8	46,2	9,8	59,8	—	0,7	*34,9*
1929	24,2	*28,4*	*43,0*	—	64,0	265,9	2,5	15,1	50,4	9,0	52,6	0,1	0,2	*53,8*
1930	23,4	.	*53,8*	—	13,7	205,6	1,5	28,3	51,5	12,0	*61,9*	0,2	0,1	*41,6*
1931	.	.	*57,2*	.	*21,3*	*85,2*	.	.	.	.	*63,0*	.	.	.

[1] Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [2] Ausfuhr; seit 1929 Versendungen aus den Gruben. — [3] Seit 1926 Versendungen aus den Gruben. — [4] Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

82. Schwefelkiesgewinnung [1] (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [3]	Österreich	Frankreich	Schweden	Norwegen [4]	Italien [1]	Tschechoslowakei	Rußland [1][3] (UdSSR)	Jugoslawien	Griechenland	Cypern	Ver. Staaten v. Amerika [6]	[7]	Canada	Japan
1913	268,6	[2] .	311,2	34,3	441,3	292,1	.	66,2	.	128,9	.	346,8	.	143,5	114,5
1926	237,9	22,3	193,7	69,8	634,8	528,7	22,5	109,4	*53,4*	81,0	168,0	169,2	61,3	16,2	417,5
1927	350,4	19,3	201,0	69,2	617,0	542,1	23,3	225,3	56,6	100,1	203,4	219,2	88,4	47,9	506,1
1928	342,2	10,0	198,8	20,0	738,5	522,4	23,6	*152,0*	64,3	94,3	247,8	185,0	132,9	62,4	594,0
1929	351,9	—	202,2	72,1	739,6	631,4	23,0	.	60,2	133,4	297,1	167,0	171,8	70,1	618,7
1930	289,7	—	198,6	60,4	731,0	[5] 717,2	21,7	*241,7*	50,3	*178,0*	261,2	*353,1*		*48,6*	561,6
1931	*224,0*	.	*193,0*	*57,6*	.	*645,8*	*20,7*	.	*29,5*	.	.	*336,1*		*57,0*	.

[1] Gewinnung von kupferhaltigem Schwefelkies in Portugal, Spanien, Italien und Rußland siehe Kupfererzgewinnung (Übersicht 85). — [2] 1913 in Österreich (frühere Grenzen) 10,6 und in Ungarn (frühere Grenzen) 106,6. — [3] Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [4] Zum Teil kupferhaltiger Schwefelkies — [5] Einschl. kupferhaltigen Schwefelkies. — [6] Aus Schwefelkiesgruben gewonnen. — [7] Bei der Aufbereitung von Zink- und Kupfererzen gewonnen. — [8] Einschl. des natürlichen Nässegehalts.

83. Schwefelinhalt des gewonnenen Schwefelkieses [1] (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Italien [2]	Spanien [2]	Portugal [3]	Frankreich	Norwegen	Schweden	Tschechoslowakei	Österreich	Griechenland	Cypern [4]	Algerien	Canada	V. St. v. Amerika
1925	95,4	*243,9*	*1 539,8*	.	90,2	*267,2*	*26,7*	*8,9*	*5,7*	*31,5*	88,0	6,0	7,6	70,9
1926	98,9	*273,2*	*1 653,4*	.	90,7	*273,2*	*27,0*	*9,0*	*5,1*	*39,6*	84,0	5,4	8,1	67,5
1927	149,5	*290,7*	*1 603,0*	*152,4*	94,4	*290,4*	*32,1*	*9,2*	*3,2*	*48,9*	101,7	6,0	22,9	84,9
1928	145,9	*256,7*	*1 571,8*	*121,9*	91,7	*256,7*	*12,4*	*9,3*	*2,0*	*45,4*	123,9	6,4	35,0	115,1
1929	150,0	*305,8*	*1 814,7*	*193,0*	90,7	*305,8*	*32,1*	*9,1*	—	*64,0*	146,4	7,7	38,8	122,3
1930	124,1	*314,8*	*1 676,5*	*203,2*	91,3	*314,8*	*28,0*	*9,3*	—	*70,2*	130,8	7,5	34,2	126,2

[1] Nicht amtliche Angaben nach Imperial Institute, London. — [2] Einschließlich des Schwefelinhalts des kupferhaltigen Schwefelkieses. — [3] Schwefelinhalt des kupferhaltigen Schwefelkieses. — [4] Ausfuhr.

84. Schwefelgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien				Spanien [1]		Ver. Staat. v. Amerika	Chile	Japan [1]
	Rohschwefel	Aufbereitetes Schwefelerz	Insgesamt	davon Sizilien	Insgesamt	aus einheim. Rohschwefel			
1913	386,3	20,1	406,4	347,6	7,5	.	499,0	6,6	*59,4*
1925	263,6	27,3	290,9	208,4	17,0	*7,9*	1 431,9	9,1	*47,7*
1926	271,4	33,6	305,0	206,8	19,4	*9,4*	1 920,4	8,9	*47,8*
1927	305,7	23,9	329,6	232,8	19,8	*10,1*	2 145,5	12,5	*61,3*
1928	296,1	31,5	327,6	218,7	21,3	*10,2*	2 013,7	15,7	*70,1*
1929	323,8	21,5	345,3	241,8	24,0	*11,7*	2 400,3	16,3	*65,5*
1930	350,6	19,7	370,3	251,4	21,9	*10,0*	2 600,0	18,5	*62,4*
1931	*353,7*	*19,8*	*373,5*	.	.	.	*2 163,1*	.	*56,2*

[1] Raffinierter Schwefel.

85. Kupfererzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Österreich	Portugal [2]	Spanien		Italien		Rußland (UdSSR) [2] [3]	Jugoslawien	Vereinigte Staaten von Amerika		Chile	Britisch Indien	Südafrik. Union
				Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies	Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies			Kupfererz	Kupferblei- u. Kupferbleizinkerze			
1913	942,4	17,1	13,6	2 268,7		89,5	23,3	*938,6*	.	32 964,1	.	[4] 1 056,8	3,9	*17,0*
1926	915,0	114,5	212,7	286,6	3 650,4	13,3	65,7	381,1	*220,0*	51 874,1	255,8	12 751,7	21,3	*209,0*
1927	947,5	131,1	301,0	381,0	3 602,9	13,6	83,2	540,7	*238,0*	51 460,5	379,7	14 718,1	17,2	*229,0*
1928	903,7	134,1	*243,4*	353,2	3 618,7	7,6	36,0	636,9	*327,8*	56 334,0	318,5	18 802,7	29,5	*208,0*
1929	1 015,1	135,1	384,4	408,3	3 861,9	11,7	33,2	772,6	*329,3*	62 071,3	235,1	[4] 21 155,6	78,1	*240,0*
1930	842,3	129,6	333,1	506,8	3 396,8	17,7	.	900,0	493,5	42 983,8	223,6	[4] 13 536,9	125,7	*252,0*
1931	*880,9*	*66,0*	.	*2 799,0*		*13,8*	.	.	*457,0*	.	.	[4] *14 114,9*	.	.

[1] Fertigprodukt. — [2] Kupferhaltiger Schwefelkies. — [3] Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [4] Verhüttetes Erz.

86. Kupferinhalt der Erzförderung [1] (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Spanien	Norwegen	Jugoslawien	Rußland (UdSSR) [2]	Südwest-Afrika (Mandatsgebiet) [3]	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Cuba	Peru	Chile [5]	Austral. Staatenbund [6]	Welt [7]
1913	26,8	*44,9*	*10,6*	.	*33,7*	.	34,9	555,4	*52,8*	[4] 3,4	27,8	42,3	51,3	*990,4*
1925	23,8	*48,1*	*11,0*	*7,3*	*6,6*	8,3	50,6	761,2	51,3	*11,9*	36,9	192,5	12,7	*1 409,7*
1926	27,2	*49,5*	*12,5*	*9,7*	*12,0*	8,9	60,4	782,6	53,8	*11,8*	43,8	203,1	8,7	*1 467,7*
1927	27,7	*50,7*	*12,3*	*12,9*	*13,0*	10,7	63,6	748,4	58,7	*14,1*	47,8	242,6	10,1	*1 511,3*
1928	26,8	*54,2*	*15,8*	*15,1*	*18,0*	11,3	91,9	820,9	65,5	*17,1*	53,0	286,8	9,6	*1 720,0*
1929	29,1	*63,7*	*19,1*	*20,7*	*25,0*	12,6	112,5	905,0	86,6	*14,3*	54,3	320,6	13,0	*1 941,4*
1930	27,2	*58,4*	*17,3*	*24,5*	*30,0*	15,1	137,7	*644,7*	73,4	*16,3*	48,3	220,3	13,2	*1 596,3*
1931	*30,1*	*54,0*	*12,0*	*24,4*	*30,0*	.	*132,6*	*475,9*	*55,0*	*13,4*	*44,3*	*226,0*	*13,0*	*1 382,8*

[1] Kupferinhalt von reinen und gemischten Kupfererzen. — [2] Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September, und nur europäischer Teil der UdSSR. — [3] Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des nächsten Jahres. — [4] Kupferinhalt der nach den Vereinigten Staaten von Amerika ausgeführten Erze, Konzentrate und Matte. — [5] Kupferinhalt der im Lande verhütteten und der ausgeführten Erze. — [6] Kupferinhalt der geförderten Erze und der gewonnenen Matte, Barren usw. — [7] Kupferinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

87. Bleierzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Polen [4]		Österreich [2]	Tschechoslowakei [3]	Großbritannien [4]	Frankreich	Spanien	Italien	Jugoslawien	Griechenland	Algerien	Tunis	Vereinigte Staaten v. Amerika [5]	Austral. Staatenbund
		Insgesamt	dav. Ostoberschlesien												
1913	144,9	.	.	25,8	.	24,7	17,1	302,7	44,7	.	159,3	21,6	52,2	.	485,9
1926	133,7	17,5	16,0	124,3	11,7	19,4	10,7	216,0	54,2	*79,5*	84,4	14,1	37,0	7 582	283,2
1927	138,5	18,1	15,8	127,9	12,9	20,8	11,8	195,6	55,4	*100,7*	89,9	15,0	38,5	7 574	296,4
1928	152,9	17,4	14,4	130,9	13,9	19,1	24,5	177,1	55,4	*115,0*	70,7	13,4	34,0	7 301	252,1
1929	166,9	16,5	14,9	115,0	14,6	23,6	20,0	180,9	53,5	*112,8*	44,8	14,2	31,0	7 407	290,1
1930	182,1	17,1	13,8	126,6	12,6	25,8	*19,2*	163,8	49,9	*181,0*	41,6	*12,8*	*27,5*	.	*284,0*
1931	*114,7*	.	.	*27,5*	.	*30,0*	.	*121,0*	*41,4*	*371,0*	.	*9,2*	*24,2*	.	.

[1] Fertigprodukt. — [2] Bleizinkerze. — [3] Aufbereitete Silberbleierze. — [4] Aufbereitetes Erz. — [5] Siehe auch Zinkbleierz unter Zinkerzgewinnung (Übersicht 89).

88. Bleiinhalt der Erzförderung (in 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Frankreich	Großbritannien	Spanien	Italien	Polen	Jugoslawien	Britisch Indien	Tunis	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika [2]	Mexiko	Austral. Staatenbund	Welt [3]
1913	[2] 75,6	*10,2*	*18,4*	*178,8*	*26,8*	—	—	*5,6*	*23,0*	17,1	438,3	*62,0*	*254,8*	*1 229,2*
1925	35,8	4,8	12,7	*130,1*	*28,1*	*14,5*	*10,2*	68,7	*20,3*	115,0	620,6	171,8	187,6	*1 485,3*
1926	45,6	4,5	15,5	*135,9*	*29,2*	*12,3*	*9,3*	76,9	*19,5*	128,7	620,4	210,8	185,3	*1 565,4*
1927	47,6	6,0	16,6	*122,0*	*30,2*	*12,7*	*11,5*	103,2	*20,6*	141,3	603,7	243,3	203,4	*1 639,2*
1928	48,1	9,1	15,1	*113,3*	*31,7*	*12,2*	*12,3*	103,2	*18,7*	153,3	568,9	*236,5*	182,2	*1 598,8*
1929	52,5	11,2	18,9	*116,5*	*30,5*	*11,6*	*14,7*	103,8	*17,0*	148,1	587,9	248,4	197,1	*1 665,6*
1930	60,8	*11,0*	20,6	*109,5*	*29,9*	*11,5*	*20,1*	116,2	*15,0*	151,1	507,1	232,9	200,8	*1 581,1*
1931	*49,1*	*10,0*	*20,0*	.	*23,0*	.	*40,8*	.	*13,0*	*121,5*	*360,9*	226,8	.	*1 320,5*

[1] Bleiinhalt handelsfertiger Erze. — [2] Altes Gebiet. — [3] Aus einheimischen Erzen gewinnbares Blei. — [4] Bleiinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

89. Zinkerzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1]	Polen		Tschechoslowakei [2]	Frankreich		Schweden	Spanien	Italien [4]	Canada	Verein. Staaten v. Amerika		Indochina	Austral. Staatenbund
		Insgesamt	dav. Ostoberschlesien		Silberhalt. Bleizinkerze Insgesamt [3]	dav. Zinkerz					Zinkerze	Zinkbleierze		
1913	645,7	.	.	—	63,7	46,6	50,8	117,8	158,8	7,2	.	.	33,4	514,8
1926	200,1	405,0	337,4	85,6	39,3	11,6	56,3	201,3	181,0	220,4	3 755	17 321	62,1	277,5
1927	260,1	337,9	*280,2*	102,1	50,0	15,2	62,5	132,2	225,8	185,8	6 190	13 288	55,1	288,3
1928	260,6	309,2	*275,6*	87,8	44,2	19,8	34,1	122,1	221,5	281,5	5 312	12 137	52,2	327,1
1929	270,0	373,6	361,8	116,6	45,2	8,0	72,3	144,9	223,9	262,3	6 525	13 119	47,4	242,1
1930	273,3	412,2	391,6	155,6	*74,4*	*15,6*	69,7	160,4	200,7	.	.	.	38,1	.
1931	*202,4*	*300,0*	.	.	.	.	*59,0*	*123,9*	*124,0*	.	.	.	*20,0*	.

[1] Fertigprodukt. — [2] Rohe Silberbleizinkerze. — [3] Blei-, Zink- und gemischte Erze. — [4] Einschl. geringer Mengen von Bleizinkerzen; von 1929 an auch einschl. eisenhaltigen Zinkerzes: 35,2; 1930: 37,0; 1931: 10,9.

90. Zinkinhalt der Erzförderung [1] (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [2]	Polen insgesamt	Polen dav. nur aus reinen Zinkerzen	Schweden	Spanien	Italien	Canada	Verein. Staat. v. Amerika	Mexiko	Britisch-Indien	Indochina	Algerien	Nord-Rhodesia	Austral. Staatenbund	Welt [4]
1913	244,2	—	—	*17,2*	*66,5*	*63,3*	7,2	375,4	*6,8*	3,9	15,4	*36,9*	.	*219,7*	*1 138,8*
1925	49,1	*140,0*	*121,5*	*18,6*	*48,8*	*69,3*	80,5	644,9	45,8	42,7	20,8	*24,0*	2,0	141,0	*1 311,5*
1926	79,4	*141,9*	*115,5*	*21,3*	*53,0*	*71,4*	99,0	702,7	105,4	46,2	25,2	*26,0*	0,5	153,3	*1 557,8*
1927	111,4	*125,5*	*97,0*	24,4	*47,1*	*85,1*	102,2	651,9	136,5	60,8	22,2	*26,0*	—	174,3	*1 584,6*
1928	117,0	*114,5*	*89,9*	14,2	*43,0*	*84,8*	124,0	630,6	161,7	65,4	21,5	*15,0*	13,4	150,2	*1 557,0*
1929	125,2	*140,0*	*94,4*	30,0	*53,0*	*86,9*	140,5	657,2	174,0	56,3	18,8	*14,8*	22,6	157,0	*1 694,1*
1930	130,6	*148,0*	*96,8*	30,0	*50,0*	*70,4*	119,6	540,2	124,1	61,7	15,9	*8,0*	20,4	121,5	*1 496,0*
1931	*99,3*	.	*75,0*	*25,0*	*47,0*	*42,0*	.	*364,5*	120,3	.	[3] *10,0*	*3,6*	*12,6*	*80,0*	*1 131,1*

[1]) Zinkinhalt von Zink- und gemischten Zinkerzen. — [2]) Zinkinhalt von handelsfertigen Erzen. — [3]) Geschätzt. — [4]) Zinkinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A.-G., Frankfurt a. M.

91. Zinnerzgewinnung [1] (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Britisch Indien E	Britisch Indien I	Malayische Staaten [2] I	Niederl. Ost-Indien I	Siam I	China [2] I	Bolivien [2] I	Nigeria E	Nigeria I	Südafrik. Union E	Südafrik. Union I	Australien I	Großbritannien E	Großbritannien I	Welt [4] I
1913	.	*0,3*	*52,2*	*20,0*	*6,9*	*8,5*	*26,7*	.	*3,9*	3,4	*2,3*	*7,9*	8,5	*5,4*	*135,5*
1926	3,6	*2,5*	*48,5*	*33,5*	*7,6*	*6,9*	*30,1*	*10,8*	*7,2*	1,7	*1,1*	*2,9*	3,9	*2,4*	*145,9*
1927	3,6	*2,5*	*55,0*	*34,5*	*7,7*	*6,3*	*36,4*	*11,2*	*7,7*	1,7	*1,2*	*3,2*	4,4	*2,6*	*160,9*
1928	2,8	*2,0*	*65,4*	*35,5*	*7,7*	*7,1*	*40,9*	*13,3*	*9,2*	1,9	*1,2*	*2,9*	4,9	*2,8*	*178,8*
1929	3,8	*2,7*	*70,5*	*35,5*	*10,7*	*6,9*	*47,1*	*15,6*	*10,9*	1,9	*1,2*	*2,3*	6,0	*3,3*	*195,1*
1930	4,3	*3,0*	*65,0*	*34,7*	*11,7*	*6,6*	*38,8*	.	*8,5*	1,4	*0,8*	*1,5*	4,2	*2,5*	*177,5*
1931	.	*2,9*	*53,4*	*28,4*	*12,5*	*7,1*	*31,2*	.	*7,4*	.	*0,4*	[3] *1,3*	.	*0,5*	*150,1*

[1]) E = aufbereitete Erze. I = Zinninhalt der Erze nach American Bureau of Metal Statistics, New York. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Geschätzt. — [4]) Zinninhalt der geförderten Erze sämtlicher Länder, auch der in dieser Übersicht nicht besonders aufgeführten.

92. Bauxitgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Ungarn	Jugoslawien	Großbrit. Nord-Irland	Frankreich	Italien Insgesamt	Italien davon Bez. Triest	Ver. St. v. Amerika	Britisch Indien	Britisch Guayana	Niederl. Guayana
1913	.	.	—	6,2	309,0	7,0	.	213,6	1,2	.	*46,5*
1926	[1]) 0,3	3,7	*131,8*	5,1	508,1	90,5	85,0	398,5	5,0	222,5	*181,6*
1927	[1]) 2,4	339,5	100,3	5,4	654,8	95,3	89,0	326,1	4,4	193,0	*213,9*
1928	6,9	396,0	49,3	2,3	636,0	162,2	151,9	381,5	14,9	200,9	*210,0*
1929	7,3	389,1	103,4	2,4	666,3	192,8	192,8	371,6	9,2	220,1	*264,6*
1930	—	31,6	94,7	2,1	*600,2*	161,2	161,2	335,9	2,6	149,4	.
1931	.	.	*62,0*	.	*401,2*	*67,4*	.	*199,0*	*2,0*	.	.

[1]) Aus alten Haldenbeständen nach Handaufbereitung abgesetzt.

93. Gewinnung von Arsenerzen (E) und von Arsenik (A) (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich E	Deutsches Reich Arseninhalt [1]	Frankreich E [2]	Frankreich Arseninhalt	Frankreich [3]	Großbritannien E	Großbritannien A	Schweden E [5]	Schweden Arseninhalt	Rußland (UdSSR) E [6]	Österreich E [3]	Tschechoslowakei E	Griechenland A	Italien E	Italien Arseninhalt
1913	25 812	1 892	4 427	.	.	36	1 722	—	—	.	.	.	—	—	*1*
1925	32 081	2 085	1 244	263	4 050	.	2 586	110	*21*	.	[7]) *237*	34	423	4	*35*
1926	20 797	1 353	927	230	[4]) 1 950	—	1 693	13 149	*2 473*	6 754	*155*	4	1 148	200	*20*
1927	23 783	1 639	1 000	500	[4]) 4 430	81	1 358	22 100	4 420	5 357	*14*	13	1 036	81	.
1928	25 710	1 499	260	91	[4]) 3 703	.	1 314	22 728	4 546	.	.	6	709	.	.
1929	27 866	1 508	131	30	[4]) 3 622	20	968	22 919	4 584	.	.	38	763	.	.
1930	29 437	1 495	.	.	.	—	588	21 649	4 350	.	.	—	841	.	.

Jahre	Spanien E	Spanien Arseninhalt	Portugal A	Algerien E	Algerien Arseninhalt	Süd-Rhodesia A	Südafrik. Union A	Canada E [8])	Canada A	Vereinigte Staaten v. Amerika A	Mexiko [9]) E u. A	Japan A	Austral. Staatenbund E u. A
1913	.	.	*925*	.	.	.	.	.	1 535	2 280	—	21	—
1925	.	.	1 092	6 750	1 150	170	33	648	910	11 174	4 193	3 485	4 634
1926	190	*29*	354	3 665	733	49	39	494	1 807	10 709	6 458	1 035	1 240
1927	186	*28*	.	2 434	535	39	53	605	2 221	10 487	9 018	1 713	225
1928	.	.	134	1 201	300	102	17	642	1 822	10 675	*8 669*	1 829	96
1929	.	.	126	2 541	762	52	34	695	1 677	13 196	*9 665*	1 963	255
1930	.	.	176	.	.	50	15	805	1 248	15 474	9 977	1 654	809

[1]) Inhalt des Fertigprodukts. — [2]) Ausgenommen goldhaltige Arsenerze. — [3]) Arseninhalt von Golderzen. — [4]) Ferner in Blei-, Zink-, Silbererzen 1926 ff.: 182 — 471 — 359 — 410, in Zinn-Wolframerzen 1926: 65; 1927: 54 und in arsenhaltigen Schwefelkieskonzentraten 1929: 168. — [5]) Fertigprodukt. — [6]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [7]) Hierzu Arseninhalt von Arsonerzen: 15. — [8]) Arseninhalt ausgeführter Erze. — [9]) Arseninhalt.

94. Gewinnung von Antimonerzen

Gewinnbarer Metallinhalt der geförderten Erze, ausgenommen Antimon-Bleierz (In 1000 Kilogramm)
Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines

Jahre	Österreich	Tschechoslowakei	Frankreich	Italien	Spanien und Portugal	Jugoslawien	Türkei [3])	China [4])	Britisch Indien
1913	[1]) *840*	[2]) .	*5 170*	*360*	*10*	[2]) *250*	*240*	*11 000*	—
1926	*87*	*938*	*586*	*360*	*14*	*182*	*400*	*20 926*	*244*
1927	*857*	*1 586*	*714*	*285*	*10*	*279*	*400*	*17 986*	*181*
1928	*914*	*967*	*925*	*230*	*6*	*258*	*400*	*19 324*	*38*
1929	*560*	*556*	*1 025*	*306*	—	*313*	*400*	*22 401*	.
1930	.	.	*1 106*	*330*	.	.	*400*	.	

Noch: 94. Gewinnung von Antimonerzen

Jahre	Algerien	Spanisch Marokko[4])	Süd-Rhodesia	Mexiko	Vereinigte Staaten von Amerika	Peru	Bolivien[4])	Australischer Staatenbund		
								Insgesamt	davon Victoria	davon Neusüdwales
1913	*180*	—	—	*2 340*	—	—	*30*	*970*	*960*	*10*
1926	*334*	*70*	*24*	*1 783*	31	*79*	*3 503*	*37*	—	*34*
1927	*442*	*94*	—	*2 098*	—	*89*	*3 214*	*53*	—	*51*
1928	*21*	*225*	*40*	*2 297*	30	*112*	*2 834*	*50*	*1*	*48*
1929	*114*	*180*	—	*2 709*	—	[4]) *86*	*3 023*	*26*	*1*	*25*
1930	.	.	*27*	*3 032*	.	[4]) *47*	*927*	.	.	*42*

[1]) Österreich in den alten Grenzen. — [2]) Unter Österreich. — [3]) Schätzung. — [4]) Ausfuhr.

95. Gewinnung von Uranerz und von Radium

Jahre	Uran									Radium*)		
	Deutsches Reich: Preußen	Tschechoslowakei				Portugal	Großbritannien	Madagaskar	Ver. Staaten von Amerika	Tschechoslowakei		Belgisch Kongo
	Roherz	Roherz	Aufbereitetes Erz	Inhalt an U_3O_8	Hergestellte Uranfarben	Roherz			Inhalt von Uran-Vanadiumerzen an U	Radiumsalze: Gewicht	Radiumsalze: Radiuminhalt	Radiuminhalt von Radiumsalzen
	Kilogramm									Gramm		
1913	—	.	11 000	.	4 489	.	97 000	5 000	.	10,048	.	.
1926	—	213 468	29 730	26 487	15 824	.	—	*5 436*	1 090	—	—	[1]) *20*
1927	3 000	211 938	30 741	17 126	21 116	*8 027*	—	*152*	.	6,446	2,031	*26*
1928	2 000	315 909	31 133	19 214	21 242	143 740	.	.	.	9,260	3,318	*42*
1929	2 000	227 801	33 574	16 066	23 347	.	.	.	*500*	11,357	3,521	*60*
1930	700	200 589	28 296	15 208	20 267	1 000	.	.	*600*	6,518	3,578	*70*

*) Nach Ermittelungen der U. S. Geological Survey, Bureau of Mines betrug die Radiumgewinnung der Welt bis zum Jahre 1926 einschließlich: 506 Gramm; davon entfielen auf die Vereinigten Staaten von Amerika: 250 — Belgisch Kongo: 180 — Tschechoslowakei (abgesehen von dem nicht ermittelbaren Ergebnis von 1902 bis 1909): 42 — Portugal: 15 — Madagaskar: 8 — Rußland, Ferghana: 6 — Großbritannien, Wales: 4 — Südaustralien 1 Gramm. — [1]) Absatz.

96. Gewinnung von Wolframerzen (In 1000 Kilogramm)

Aufbereitete Erze mit 60 vH Wolframsäuregehalt — Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Portugal	Spanien	Tschechoslowakei	Europ. Rußland	Europa	Britisch Indien	Malaienstaaten: Verbündete	Malaienstaaten: Unverbündete
1913	*96*	*197*	*160*	*1 126*	*169*	[1]) .	—	[2]) *1 803*	*1 572*	*248*	*114*
1926	—	*20*	*26*	*358*	*123*	*86*	*22*	*635*	*1 634*	*99*	*234*
1927	—	*12*	*8*	*174*	*164*	*78*	*10*	*446*	*1 277*	*22*	*170*
1928	—	*96*	—	*151*	*138*	*73*	.	[3]) *478*	*843*	*5*	*139*
1929	.	*27*	—	*358*	*213*	*75*	.	[3]) *673*	*1 460*	*351*	*156*
1930	.	*153*	.	.	*196*	*77*	.	.	*3 597*	*934*	.

Jahre	Niederländisch Indien	Siam	Indochina	Japan	Korea (Chosen)	China[4])	Asiat. Rußland	Asien	Nordamerika: Ver. Staaten	Argentinien	Bolivien[4])
1913	*6*	*280*	*127*	*257*	—	—	—	*2 604*	[5]) 1 405	*575*	*297*
1926	*9*	*10*	*192*	*19*	.	*7 989*	*22*	*10 108*	1 254	*11*	*109*
1927	*22*	*8*	*213*	*49*	*5*	*5 606*	*32*	*7 464*	1 056	*10*	*79*
1928	*8*	—	*211*	*54*	*161*	*8 283*	*58*	*9 762*	1 096	*24*	*29*
1929	*10*	[4]) *62*	*195*	*61*	*15*	*9 978*	.	*12 288*	[6]) 764	*63*	*1 630*
1930	*15*	. *7*	*228*	.	*13*	*9 454*	.	.	[6]) 665	*98*	*889*

Jahre	Peru	Südamerika	Australischer Staatenbund: Insgesamt	davon Tasmanien	davon Queensland	davon Neusüdwales	davon Zentralaustralien	Neuseeland[4])	Afrika: Südrhodesia	Welt[8])
1913	*324*	*1 196*	*846*	*81*	*533*	*200*	[7]) *32*	*262*	*5*	*8 123*
1926	—	*120*	*99*	*98*	*1*	—	—	*15*	—	*12 231*
1927	—	*89*	*179*	*176*	*3*	—	—	*15*	*33*	*9 282*
1928	—	*53*	*238*	*209*	*29*	—	—	*6*	*15*	*11 648*
1929	—	*1 693*	*247*	*180*	*22*	*25*	*20*	*39*	*28*	*15 732*
1930	—	*987*	*241*	*133*	*24*	*17*	*67*	.	*33*	.

[1]) Österreich: *52*. — [2]) Einschließlich *3* t aus Norwegen. — [3]) Z. T. geschätzt. — [4]) Ausfuhr. — [5]) Einschließlich *11* t aus Canada. — [6]) Einschließlich *11* t i. J. 1929 und *28* t i. J. 1930 aus Mexiko. — [7]) Nord-Territorium in seinen früheren Grenzen.

97. Gewinnung von Molybdänerzen

Molybdäninhalt der aufbereiteten Erze (In 1000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Österreich	Norwegen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada[2])	Korea (Chosen)	Austral. Staatenbund
1915	.	*72,3*	*82,4*	*8,0*	—	*71,9*
1926	*18,3*	*69,6*	.	*5,7*	*19,7*	*21,7*
1927	*0,0*	*74,4*	*1 043*	.	[1]) *15,0*	[1]) *0,5*
1928	*3,3*	*101,0*	*1 555*	—	[1]) *15,5*	[1]) *1,0*
1929	*2,6*	*106,0*	*1 824*	*7,9*	[1]) *15,0*	[1]) *0,3*
1930	*0,1*	*128,0*	*1 688*	*4,4*	*13,0*	*2,6*
1931	.	.	*1 421*	.	.	.

[1]) Geschätzt. — [2]) Absatz.

98. Gewinnung von Vanadiumerzen

Vanadiuminhalt der gewonnenen Erze oder Konzentrate (In 1000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Ehemal. Deutsch-Südwestafrika	Nord-Rhodesia	Vereinigte Staaten von Amerika	Mexiko	Peru
1913	.	.	*392*	—	[2]) *768*
1926	*576*	*19*	*300*	—	*857*
1927	*311*	*24*	[1]) .	*0,7*	*717*
1928	*342*	*52*	[1]) .	*2,6*	*73*
1929	*311*	*60*	[1]) .	*0,8*	*902*
1930	*467*	*56*	[1]) .	.	*479*

[1]) Bekanntgabe nicht zugelassen. — [2]) 1912.

99. Gewinnung von Titanerzen

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Rutil		Ilmenit und andere Titaneisenerze						
	Norwegen	Ver. St. von Amerika	Norwegen	Portugal	Britisch Indien	Senegal	Ver. St. von Amerika [1])	Canada	Brasilien [2])
1924	27	—	3 472	53	651	*344*	4 326	1 343	*289*
1926	50	27	4 200	1 030	4 304	*5 245*	4 366	181	*1 498*
1927	45	*475*	5 733	703	18 095	*4 312*	3 175	1 841	*1 308*
1928	59	*160*	7 948	703	25 713	*2 110*	.	2 036	*1 498*
1929	43	.	7 923	*56*	24 050	[2])*7 240*	.	2 493	*6 361*
1930	46	.	7 630	834	29 238	[2])*5 322*	.	374	*80*
1931	.	.	.	.	.	.	.	1 369	.

[1]) Aufbereitete Erze. — [2]) Ausfuhr.

100. Gewinnung von Wismuterzen*)

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Land Sachsen [1])	Spanien		Canada [2])	Bolivien [3]) [4])	Japan	Austral. Staatenbund [4])
		Erförderung	Metallgewinnung				
1913	217	56	.	—	[5])*422*	0,3	[6]) 200,0
1926	155	97	26,6	2,9	*223*	25,7	6,4
1927	92	96	21,1	1,0	*109*	22,6	6,9
1928	82	129	23,8	6,4	*136*	32,2	7,7
1929	48	118	11,1	88,1	*151*	*50,0*	3,4
1930	119	67	32,1	5,8	.	*54,8*	4,2
1931	.	.	.	53,6	.	.	.

*) Außer den genannten Ländern noch Peru 1929: 46,0; 1930: 124,0. — [1]) Nickel-Kobalterze mit etwa 5 vH Bi. — [2]) Aus Silber-Kobalterzen als Nebenprodukt erhüttet. Abgesetzte Mengen. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Bi-Inhalt von Erzen und Konzentraten. — [5]) Erze und Konzentrate. — [6]) Erze, davon 185 t wismuthaltiges Wolframerz.

101. Gewinnung von Bor*) (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich [1])	Italien [2])	Vereinigte Staaten von Amerika		Chile [5])	Peru [5])	Argentinien [5])	Türkei [6])	Rußland [7]) (UdSSR)
			insgesamt [3])	[4])					
1913	161	2 410	52 663	.	50 225	*2 001*	*932*	*23 460*	.
1926	44	3 655	105 206	15 522	34 668	239	*2 370*	*15 574*	*2*
1927	34	3 592	98 956	50 303	20 300	121	*550*	*17 881*	*3*
1928	38	3 744	118 841	108 835	18 934	267	*560*	*14 943*	.
1929	54	4 790	154 104	149 432	—	.	*940*	*13 528*	.
1930	39	4 826	160 898	158 531	—	.	*630*	*5 456*	.

*) Außer den genannten Ländern noch Tibet, wo jährlich etwa *700* t Rohborax (Tinkal) gewonnen werden. — [1]) Borazit. — [2]) Rohe Borsäure. — [3]) Colemanit und natürliche Natriumborate; Absatz der Produzenten. — [4]) Davon natürliche Natriumborate. — [5]) Boronatrocalcit. — [6]) Pandermit. — [7]) Rohborax.

102. Graphitgewinnung*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Österreich	Tschechoslowakei	Italien	Frankreich	Madagaskar	Ceylon [2])	Japan	Korea (Chosen)	Ver. Staaten von Amerika			Canada		Mexiko
										amorph [3])	kristallinisch [3])	künstlich [4])	natürlich	künstlich	
1913	12,1	[1]) *49,5*	.	11,1	1,2	6,3	29,0	0,7	[2]) *14,5*	2,0	2,3	.	2,0	1,0	*4,0*
1926	14,3	14,8	30,8	9,6	1,0	16,0	11,8	0,5	15,8	2,7	2,3	9,6	2,5	0,6	*4,4*
1927	17,8	18,1	41,1	8,4	0,9	14,8	13,1	0,6	17,9	2,3	2,4	5,6	1,7	0,5	*6,3*
1928	17,5	24,2	32,3	7,0	0,9	16,8	14,6	0,4	22,5	2,7	2,4	.	1,0	0,8	*5,5*
1929	21,3	25,3	23,7	7,5	0,8	14,8	12,9	0,3	25,1	3,2	2,6	.	1,3	.	*5,7*
1930	25,0	17,7	14,6	5,9	.	.	8,9	0,2	*20,0*	1,8	.	.	1,4	.	*5,9*
1931	*23,6*	12,1	.	*4,1*	.	.	.	.	.	.	.	.	*0,5*	.	*3,1*

*) Natürlicher Rohgraphit ohne Rücksicht auf den Inhalt, abgesehen von den vermerkten Ausnahmen. — [1]) Österreich-Ungarn. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Absatz der Produzenten. — [4]) Produktion der Atcheson Company at Niagara Falls.

103. Gewinnung von Diamanten (In 1 000 Karat)

Jahre	Südafrikanische Union			Südwest-Afrika (Mandat)	Tanganyika-Territorium	Belgisch Kongo	Angola	Goldküste [1])	Britisch-Guayana	Welt [2])
	Minenproduktion	Alluvial-Diamanten	Insgesamt							
1913	5 089,0	211,5	5 300,5	*1 570,0*	.	*15,5*	—	—	[3]) 11,4	*7 000*
1926	2 409,6	808,3	3 218,0	683,8	6,7	1 114,4	*154,4*	299,8	168,5	*5 700*
1927	2 389,6	2 318,4	4 708,0	723,9	18,8	1 032,5	*200,8*	461,0	178,4	*7 380*
1928	2 258,2	2 114,7	4 372,9	503,1	24,7	1 647,7	*237,5*	698,8	136,0	*7 810*
1929	2 293,5	1 367,7	3 661,2	597,2	24,4	1 907,7	*311,9*	660,5	125,8	*7 430*
1930	2 244,9	918,7	3 163,6	415,0	13,1	*2 518,1*	*329,8*	861,1	110,0	*7 550*
1931	.	.	2 119,2	.	.	.	*351,0*	.	.	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Jahr endend 31. 3. 1914. — [3]) Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder.

104. Gewinnung von Bariummineralien (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Großbritannien	Belgien	Frankreich	Spanien [1])	Italien	Österreich	Rußland (UdSSR) [2])	Vereinigte Staaten [4]) v. Amerika	Britisch Indien	Austral. Staatenbund
	Preußen [3])	Bayern	Sachsen										
1913	*34,6*	25,8	.	50,8	*12,0*	12,2	3,0	13,0	.	1,9	41,1	—	0,6
1926	135,3	27,0	—	43,5	*6,1*	38,8	7,3	31,8	1,0	14,4	215,8	2,3	2,0
1927	154,8	20,0	—	47,6	*1,6*	*26,3*	5,0	30,7	1,9	8,5	230,7	1,7	2,1
1928	232,9	23,9	1,4	50,7	*0,7*	30,1	3,9	27,1	2,2	*3,0*	244,5	3,1	2,4
1929	260,8	23,4	1,9	58,0	.	41,6	5,8	26,0	0,3	.	251,5	3,8	2,2
1930	217,9	17,8	0,5	59,7	.	.	5,6	19,3	0,5	.	213,1	6,9	1,7
1931	160,5	.	.	46,3	.	.	.	*23,6*	.	.	.	.	.

[1]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — [2]) Unter Hinzurechnung der Produktion aus Steinbrüchen 1926 bis 1928: *7,9* — *7,7* — *6,2*. — [3]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [4]) Absatz.

105. Gewinnung von rohem Magnesit (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Italien	Österreich	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)[2]	Norwegen	Vereinigte Staaten[3] v. Amerika	Canada	Südafr. Union	Britisch Indien	Austral. Staatenbund
1913	118,1	0,6	[1] *422,4*	—	60,6	.	8,7	0,5	*0,4*	16,5	7,2
1926	95,6	19,8	*236,7*	—	103,0	0,7	121,1	11,4	1,9	31,0	10,8
1927	84,5	16,3	*355,6*	1,7	106,6	1,1	110,2	18,5	1,8	20,0	10,6
1928	104,4	11,7	*309,9*	6,3	*119,9*	0,9	115,4	33,3	1,5	24,8	11,0
1929	84,0	17,2	*436,9*	6,6	*132,7*	1,0	170,2	39,2	1,7	23,9	9,3
1930	68,6	4,1	*304,4*	18,0	.	1,1	117,3	25,1	1,9	16,8	8,8
1931	.	*3,4*	*179,4*	*23,1*	.	.	.	.	.	.	.

[1]) 1913 Ausfuhr von rohem und gesintertem Magnesit; für 1 t gesinterter Magnesit sind 2,1 t roher Magnesit gerechnet. — [2]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [3]) Absatz; verarbeitete Produkte in Rohmagnesitäquivalent.

106. Gewinnung von Flußspat

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Großbritannien	Frankreich	Italien	Spanien	Rußland (UdSSR)[2]	Vereinigte Staaten[3] v. Amerika	Südafr. Union	Austral. Staatenbund
	Preußen[1]	Bayern	Sachsen								
1913	.	4,7	3,3	54,5	7,5	.	0,4	.	104,9	.	.
1925	24,1	31,5	16,1	39,7	24,4	7,8	[4]) 0,8	1,2	103,1	4,9	4,3
1926	29,7	32,5	17,4	36,5	41,7	6,3	[4]) 0,3	3,8	116,7	8,4	2,3
1927	36,6	51,0	22,0	40,4	*43,2*	5,6	0,8	0,8	102,1	7,6	1,1
1928	37,4	48,6	16,4	47,6	46,7	4,5	2,1	*5,6*	127,5	5,6	1,1
1929	37,7	50,8	18,5	42,4	53,0	5,7	13,5	.	132,8	2,7	0,7
1930	30,3	48,1	11,9	30,3	.	6,7	[4]) 11,0	.	87,0	1,5	1,0
1931	12,8	.	.	20,2	.	*5,9*	.	.	48,5	.	.

[1]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — [2]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [3]) Versendungen. — [4]) Außerdem in Steinbrüchen 1925: 500; 1926: 4291; 1930: 100 (cbm).

107. Gewinnung von Strontiummineralien

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen[1]	Großbritannien[2]
1913	.	18 720
1925	800	1 107
1926	.	833
1927	721	3 140
1928	871	7 240
1929	729	5 415
1930	365	5 224
1931	130	4 117

[1]) Strontianit. Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — [2]) Coelestin.

108. Gewinnung von Asbest

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Rußland (UdSSR)[1]	Finnland	Frankreich	Italien	Cypern	Südafr. Union	Süd-Rhodesia	Vereinigte Staaten[2] v. Amerika	Canada[3]	Japan
1913	24,9	.	.	0,2	[2]) 1,2	0,9	0,3	1,0	146,1	.
1925	12,3	*1,3*	2,2	2,1	[2]) 3,3	9,7	31,2	1,1	248,1	1,2
1926	18,3	*1,7*	0,7	2,5	6,4	14,1	30,2	1,2	253,5	*1,0*
1927	21,2	1,3	0,8	3,6	11,6	21,3	30,1	2,7	249,3	*1,0*
1928	*26,6*	1,5	0,7	4,8	16,5	24,6	36,3	2,0	247,7	*1,0*
1929	*34,9*	1,6	0,8	2,6	14,3	29,2	38,7	2,9	277,6	*1,0*
1930	*58,7*	*1,2*	.	0,7	7,4	23,5	34,3	3,8	219,6	*1,0*
1931	*59,0*	.	.	.	*1,2*	.	21,8	.	*149,0*	.

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Absatz der Produzenten.

109. Gewinnung von Thorerde (Monazit)

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Britisch Indien	Brasilien (Ausfuhr)
1913	1 255	1 437
1925	0	*20*
1926	65	*200*
1927	284	*203*
1928	105	*102*
1929	183	*89*
1930	14	*15*
1931	.	.

110. Gewinnung von Talk und Speckstein (In 1000 metrischen Tonnen)

T = Talk, Sp = Speckstein

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Norwegen	Schweden[1]	Frankreich	Spanien[2]	Italien	Österreich[3]	Rußland (UdSSR)[4]	Verein. Staaten[5] von Amerika	Canada	Britisch Indien	Japan	Austral. Staatenbund
	T u. Sp	T	T u. Sp	T	Sp	T u. Sp	T	T	T	T u. Sp	T u. Sp	T u. Sp	T u. Sp
1913	3,0	1,5	0,6	60,2	4,4	24,0	*16,0*	.	159,5	11,1	2,6	.	0,1
1925	3,5	9,0	2,4	69,4	0,9	33,6	*12,9*	0,6	165,3	13,1	8,7	44,1	1,1
1926	3,8	7,6	3,2	75,7	0,8	43,0	*13,9*	3,0	164,7	14,3	9,8	.	0,9
1927	6,4	7,6	3,5	75,6	2,8	32,9	*17,1*	2,1	174,5	15,0	5,1	*59,9*	1,1
1928	7,9	7,8	4,9	89,5	3,3	33,0	*19,8*	5,6	184,1	14,6	5,6	.	1,3
1929	6,8	*8,3*	7,0	105,6	3,5	40,8	*19,6*	.	199,4	[6]) 14,1	7,3	.	1,4
1930	5,8	*7,7*	5,1	.	3,7	38,1	*18,5*	.	162,7	[6]) 10,7	7,0	.	*0,7*
1931	.	.	.	.	.	*38,6*	*17,0*	.	*148,8*	[6]) *10,7*	.	.	.

[1]) Roh und bearbeitet. Außerdem 1913: 70,3 und 1926: 270,7 (1000 Kr) ohne Gewichtsangabe. — [2]) Ferner Gewinnung aus Steinbrüchen 1925 ff.: 281 — 265 — 325 — 1516 — 1274 — 1353 cbm. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [5]) Absatz. — [6]) Außerdem Seifenstein dem Wert nach angegeben 1929 ff: 48,0; 50,2; 34,4 (1000 $).

111. Gewinnung von Glimmer (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Sachsen[1]	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika[2]		Canada[3]	Südafrik. Union	Süd-Rhodesia	Tanganyika-Territorium	Madagaskar	Brit. Indien[3]	Rußland (UdSSR)[4]	Korea (Chosen)	Austral. Staatenbund
			insgesamt	dav. Blattglimmer									
1913	—	—	5 599	771	1 002	.	.	*111*	6	.	.	.	.
1925	501	95	9 609	814	3 647	1 070	132	69	306	5 065	193	*30*	4
1926	665	53	7 374	985	2 309	1 148	166	53	330	4 569	486	*16*	11
1927	605	10	6 383	686	2 484	1 687	186	42	505	3 936	1 520	*35*	5
1928	269	12	7 803	763	3 320	3 629	186	34	861	4 851	*1 493*	*29*	12
1929	789	66	6 596	923	3 677	1 549	172	29	377	5 897	.	*26*	27
1930	785	73	6 772	665	1 062	892	165	21	*348*	4 212	.	*29*	26

[1]) Lithiumglimmer. — [2]) Versendungen. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

112. Gewinnung von Diatomeenerde und von Tripelerde (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Großbritannien	Schweden	Dänemark	Frankreich	Ungarn[1]	Italien	Algerien	Austral. Staatenbund	Tripelerde: V. St. v. Amerika	Tripelerde: Rußland (UdSSR)[2]	Spanien
1913	5 975	562	.	.	.	1 725	.	3 000	6 735	172	18 867	418	.
1925	66 251	.	3 397	819	*23 064*	1 500	*774*	420	8 000	712	26 660	2 344	868
1926	79 039	.	3 023	475	*30 989*	7 130	*1 486*	1 200	10 000	926	28 457	8 055	804
1927	.	241	3 427	622	*32 717*	6 000	*1 797*	700	8 000	1 229	23 677	5 187	358
1928	.	334	4 312	721	*35 561*	10 000	*3 547*	1 180	9 000	1 382	30 883	*12 220*	250
1929	*106 685*	389	4 334	589	*44 706*	5 500	*3 786*	1 305	10 000	1 125	34 483	.	204
1930	*111 765*	503	6 863	579	*38 610*	*7 417*	*2 819*	1 154	*14 866*	1 260	29 428	.	191
1931	.	*1 473*	.	.	.	.	.	.	*11 153*	.	.	.	.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

113. Gewinnung von Gipsgestein (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Luxemburg	Frankreich	Großbritannien	Rußland (UdSSR)[1]	Estland	Lettland[2])	Österreich	Rumänien	Griechenland	Italien	Spanien
1913	58,4	.	1 818,1	289,9	207,4	.	.	.	.	2,2	[3]) 658,6	.
1925	57,9	25,0	2 350,1	421,0	169,0	5,1	*12,4*	*60,0*	*53,3*	10,1	*661,0*	*589,4*
1926	45,7	34,0	2 198,0	472,6	308,2	5,1	*21,6*	*58,0*	*44,3*	9,7	641,0	*731,4*
1927	59,8	7,8	2 083,0	514,4	283,0	12,2	*24,5*	*40,0*	*77,7*	2,0	660,6	*911,3*
1928	54,5	2,5	2 202,7	644,8	*411,4*	8,0	*28,0*	*45,0*	*47,3*	1,6	627,4	*1 054,0*
1929	60,2	7,2	2 569,9	981,6	.	8,1	*26,9*	*43,0*	*76,6*	.	669,2	*975,7*
1930	41,8	10,7	.	851,5	.	2.0	*35,3*	*37,4*	*61,3*	1,4	674,6	*3 839,6*
1931	.	.	.	767,0	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Algerien	Südafrik. Union	Cypern[3])	Brit. Indien	Japan	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Argentinien[4])	Peru	Austral. Staatenbund	Alabaster: Deutsches Reich: [5]) Preußen	Alabaster: Italien
1913	51,1	0,1	3,8	25,4	.	2 358,7	621,2	.	.	9,0	—	3,9
1925	72,8	7,2	24,6	36,8	58,5	5 151,2	640,3	*42,8*	14,6	91,6	0,4	12,6
1926	73,6	11,4	18,0	35,0	265,0	5 112,4	844,8	*36,1*	11,7	81,9	0,3	14,3
1927	74,3	15,4	15,4	38,7	75,5	4 850,6	1 003,1	*52,1*	10,0	124,8	0,5	13,3
1928	80,4	14,9	11,6	60,0	68,5	4 628,7	1 189,9	*41,6*	15,6	120,8	0,5	13,2
1929	107,0	17,2	12,8	53,6	.	4 550,5	1 099.2	*36,6*	15.3	126.5	0,4	14,5
1930	*166,7*	17,1	10.5	57,2	.	3 148,8	997,9	*49,5*	10,0	61,0	0,3	10.9
1931	.	.	.	.	.	.	*775,0*	.	.	.	0,1	*8,3*

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Ausfuhr. — [3]) 1914. — [4]) Eisenbahnversand. — [5]) Vgl. Anm. [5]) in Übersicht 114.

114. Gewinnung von Porzellanerde (Kaolin)[1]) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen	Deutsches Reich: Sachsen roh[2])	Deutsches Reich: Sachsen gewaschen	Deutsches Reich: Bayern	Großbritannien	Frankreich	Dänemark	Portugal	Italien	Rußland (UdSSR)[2])	Indien	Japan	V. St. v. Amerika[4])	Austral. Staatenbund
1913	.	.	.	81	.	63	.	.	11,9	.	.	.	.	.
1926	7,2	50	57	422	839	140	4,6	2,7	19,9	139	14	398	392	8,2
1927	3,8	58	56	382	883	124	15,4	3,8	20,6	52	23	402	412	14,2
1928	14,2	54	63	379	800	125	40,3	4,2	28,2	*79*	19	379	450	11,2
1929	16,2	49	65	383	839	172	21,7	3,9	31,5	.	17	.	470	6,2
1930	13,1	52	48	373	728	.	29,9	4,7	22,7	.	19	.	463	4,6
1931	11,0	.	.	.	580	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Außer den genannten Ländern noch Tschechoslowakei seit 1926 alljährlich *400—450* geschätzt. — [2]) Absatz. — [3]) Jahre endend 30. 9. — [4]) Absatz der Produzenten einschl. paper clay. — [5]) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben.

115. Herstellung von Zement (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich[1]) ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich	Belgien-Luxemburg	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Polen	Rußland (UdSSR)	Finnland[6])	Estland
1913	[2]) 6 868	.	[3]) 2 923	1 930	.	[4]) *481*	.	.	.	.	1 907	.	.
1925	5 812	.	[4]) 3 347	3 107	*2 305*	*580*	*433*	*232*	.	1 025	727	134	*68*
1926	5 950	.	*3 841*	3 961	*2 460*	*540*	*464*	*323*	*680*	1 176	1 332	165	*80*
1927	7 342	57	*4 399*	3 590	*2 630*	*140*	*523*	*417*	*727*	1 634	1 618	220	*52*
1928	7 576	137	*4 400*	4 240	*3 046*	*630*	*582*	*426*	*809*	2 159	1 903	265	*64*
1929	7 039	167	*4 766*	5 787	*3 245*	*690*	.	*403*	.	2 055	2 367	263	*62*
1930	5 511	161	[5]) 5 064	.	*3 050*	*790*	.	*329*	.	*1 700*	3 115	*203*	*47*
1931	3 718	126	.	.	.	.	.	.	.	.	3 302	.	.

Jahre	Schweden	Dänemark	Spanien	Italien	Rumänien	Jugoslawien	Vereinigte Staaten von Amerika: Insgesamt	Vereinigte Staaten von Amerika: Portland-Z.	Canada[5])	Japan	Britisch Indien	Austral. Staatenbund	Neuseeland
1913	390	495	512	.	*135*	.	15 853	15 707	1 375	[7]) 742	.	.	*135*
1925	446	591	1 136	2 500	*230*	*613*	27 866	27 571	1 289	[6]) 2 273	*366*	587	*145*
1926	471	569	1 183	2 833	*288*	*646*	28 420	28 061	1 382	[6]) 3 033	*382*	615	*200*
1927	496	643	1 453	2 787	*321*	*713*	29 903	29 541	1 598	[6]) 3 268	*486*	648	*220*
1928	468	779	1 542	3 077	*332*	*808*	30 445	30 068	1 750	[6]) 3 293	*568*	766	.
1929	570	799	1 820	3 497	*317*	.	29 481	29 104	1 950	4 349	*570*	720	.
1930	611	778	1 839	3 482	.	.	27 798	27 492	1 751	3 748	*573*	708	.
1931	.	.	.	3 077	.	.	.	.	1 613	3 615	.	.	.

[1]) Nach Angaben des Deutschen Zement-Bundes. — [2]) Ehemaliges Reichsgebiet. — [3]) 1907. Nur für Hoch- und Tiefbau. — [4]) 1924. — [5]) Abgesetzte Mengen. — [6]) Das Barrel zu 170,55 kg gerechnet. — [7]) 1914. — [8]) Produktion nur aus Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten und solche Betriebe ausgenommen, welche Zement als Nebenprodukt herstellen.

116. Salzgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Österreich		Tschechoslowakei		Großbritannien			Niederlande	Schweiz
	Steinsalz[1]	Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole[2]	Steinsalz	Siedesalz (primäres)	Stein- u. Sudsalz	davon Sudsalz	Steinsalz	Siedesalz	dar. Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole		
1913	1 392	676	[3] 714	[4] 0,5	[4] 162,5	.	.	218	2 066	.	.	73,6
1925	1 790	457	[3] 503	2,1	60,2	75,6	5,7	46	1 919	1 106	34,1	75,1
1926	1 997	480	580	3,2	72,1	94,9	5,5	41	1 714	1 030	34,5	77,3
1927	2 305	534	719	2,7	77,0	118,9	5,1	30	1 985	1 146	40,6	78,3
1928	2 473	510	817	1,6	77,7	149,6	5,4	32	1 946	1 171	[5] 41,5	80,0
1929	2 631	501	859	3,0	81,3	166,4	5,3	37	1 969	1 159	[5] 44,9	86,5
1930	2 515	501	647	10,6	79,4	177,7	5,3	25	2 075	1 302	[5] 49,8	80,8

Jahre	Frankreich					Portugal	Spanien		Italien		
	Insgesamt			davon Els.-Lothringen							
	Stein- u. Siedesalz	Meersalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole	Stein- u. Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole	Steinsalz	Insgesamt	davon Steinsalz	Meersalz	Steinsalz	Siedesalz
1913	405	382	494	.	.	.	610	.	585	41,3	17,7
1925	510	262	949	71	158	15	860	107	637	64,0	215,1
1926	573	393	[6] 1 070	80	162	40	1 097	119	461	67,6	237,5
1927	549	338	[6] 969	80	140	21	979	111	686	66,9	298,2
1928	559	366	[6] 1 148	80	153	22	983	146	562	67,2	274,5
1929	518	365	[6] 1 228	77	194	28	1 079	165	563	63,0	284,4
1930	585	.	1 004	.	.	40	1 037	165	518	63,0	256,3

Jahre	Polen			Rußland (UdSSR)[7]	Rumänien			Jugoslawien		Bulgarien		Griechenland	Türkei[14]	
	Stein- u. Siedesalz		Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole		Steinsalz		Meersalz	Siedesalz	Meersalz	Stein- und Meersalz	Siedesalz	Meersalz	Insgesamt	davon Steinsalz
	Insgesamt	davon Posen			Insgesamt	dav. Alt-Rumänien								
1913	.	.	.	[4] 1 998	335	126	—	.	.	17,6	—	19,2	.	.
1925	330	125,5	100	1 605	330	159	0,4	48,0	8,0	26,5	—	79,2	94	*13*
1926	339	118,9	118	1 853	344	176	—	52,0	*7,9*	28,5	1,3	91,0	170	*12*
1927	378	132,6	120	2 426	328	187	0,0	*54,8*	*8,0*	47,9	4,0	104,5	172	*11*
1928	401	138,0	147	2 365	[8] 340	192	2,6	*52,1*	*16,0*	46,8	4,1	*101,6*	242	*9*
1929	407	238,3	*162*	2 621	[8] 319	183	2,7	*44,6*	*10,0*	28,8	3,7	*101,6*	142	.
1930	380	222,2	*154*	2 849	[8] 305	.	2,2	*54,6*	*15,0*	.	1,7	*101,6*	146	.

Jahre	Britisch Indien und Aden		Ceylon	China[9]	Japan	Formosa (Taiwan)	Philippinen	Siam		Indochina	Niederländisch Ost-Indien[11]	Algerien	Tunis	Ägypten[10]	Anglo ägypt. Sudan
	Insgesamt	davon Aden						Steinsalz	Meersalz						
1913	1 497	177	13,4	*1 727*	640	74	*20*	[10] 32,7		175	*248*	27	94	*157*	4,7
1925	1 316	192	21,0	[9] *2 032*	669	138	*31*	*22,2*	*103,9*	200	488	27	128	*211*	7,0
1926	1 726	198	16,8	[9] *2 032*	614	135	*24*	*23,3*	*102,3*	202	421	43	133	*180*	9,3
1927	1 638	185	26,1	[9] *2 229*	619	113	*07*	*24,7*	*90,6*	196	277	37	145	*223*	9,9
1928	1 540	226	44,3	[9] *2 439*	638	135	*71*	*25,4*	*93,9*	161	288	11	105	*168*	12,5
1929	1 737	250	25,5	[9] *2 447*	644	164	*47*	*22,9*	*154,2*	255	515	15	120	*149*	15,0
1930	1 739	.	9,7	*2 604*	628	163	.	*23,0*	*158,0*	.	345	*58*	.	*155*	14,3

Jahre	Erithrea	Südafrikan. Union	Canada[5]	Verein. Staaten v. Amerika[12]			Turks und Caicos Inseln[10]	Niederländisch Westindien[10]	Peru	Chile	Argentinien	Südaustralien[13]	Welt[16]
				Steinsalz	Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole							
1913	*20*	43,5	91	964	1 933	1 472	25,4	*13,4*	*24,0*	19,6	*55*	66,0	*19 300*
1925	*60*	59,3	212	2 125	2 028	2 558	63,0	*18,0*	23,4	29,3	*75*	79,5	*23 350*
1926	65	80,5	236	1 937	1 994	2 755	55,0	*10,2*	30,1	34,9	*97*	92,6	*24 400*
1927	68	80,4	244	1 945	2 053	2 868	28,0	8,2	30,0	71,5	*153*	80,6	*26 400*
1928	[10] *59*	83,7	271	2 012	2 205	3 109	51,0	9,8	32,7	34,7	*168*	72,6	*27 400*
1929	*60*	88,9	300	1 917	2 310	3 524	82,0	4,7	31,6	37,4	*198*	77,7	*28 400*
1930	123	89,3	246	1 794	2 140	3 373	42,2	.	29,5	39,6	*145*	59,7	*29 500*

[1]) Absatzfähiges Steinsalz einschließlich des aus Rückständen der Kaliwerke gewonnenen Salzes. — [2]) Ausschließlich der in den Salinen verwendeten Sole. — [3]) Nach der Salzsteuerstatistik berechnet. — [4]) Jetziges Gebiet. — [5]) Absatz. — [6]) Außerdem Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole aus Salzteichen: 1926 — 74,7, 1927 — 95,0, 1928 — 42,1 und 1929 — 78,8. — [7]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [8]) Darunter Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole: 1928 — 48, 1929 — 44 und 1930 — 40. — [9]) Einschließlich Kwantung (1929: 248,9 Meersalz). — [10]) Ausfuhr. — [11]) Außer 1913 mit der Produktion der Eingeborenen für eigenen Bedarf. — [12]) Einschließlich Porto-Rico. — [13]) Für den ganzen Australischen Staatenbund kommen aus Victoria und Westaustralien in den letzten Jahren schätzungsweise noch etwa je 49 hinzu. — [14]) Produktion des Salzmonopols. — [16]) Schätzung des Imperial Institute, London.

117. Gewinnung von Kalisalzen

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich (Elsaß)		Spanien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika		Britisch Indien und Indische Staaten[4])	Japan
	Rohsalz	K_2O-Inhalt[1])	Rohsalz	K_2O-Inhalt[1])	Rohsalz	Rohsalz	K_2O-Inhalt[1])	Rohsalz[3])	K_2O-Inhalt		
1913	[2]) 11 957	[2]) 1 232	.	.	—	.	.	—	—	14,7	*4,3*
1926	9 408	1 089	2 317	367	81	207,7	31,0	42,0	21,2	5,8	5,5
1927	11 072	1 269	2 322	371	172	276,1	34,2	69,7	39,5	6,9	6,2
1928	12 489	1 432	2 580	407	243	341,7	*46,3*	94,5	54,4	4,8	5,8
1929	13 316	1 483	3 125	492	244	358,6	*35,6*	97,8	55,9	4,9	.
1930	11 962	1 381	*3 135*	*506*	286	*305,6*	*31,7*	96,0	55,6	4,1	.
1931	*8 051*	*941*	*2 197*	*369*	.	*261,3*	.	*121,5*	*58,0*	.	.

[1]) Kaliinhalt der handelsfertigen Salze. — [2]) Davon Elsaß-Lothringen Rohsalz: 349, K_2O-Inhalt: 42. — [3]) Einschließlich Kalisalze technischer Herkunft. — [4]) Kalisalpeter.

118. Gewinnung von Salpeter und Calciumcyanamid*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Chile		Norwegen[1])	Frankreich	Deutsches Reich	Schweden	Norwegen	Schweiz	Frankreich	Italien	Polen	Tschechoslowakei	Canada	Japan[2])
	Natronsalpeter	Stickstoffinhalt	Kalksalpeter[1])		Calciumcyanamid (Kalkstickstoff)									
1913	2 772,3	*429,7*	*73*	.	*48*	18,4	*22,1*	—	*12,4*	15,0	.	.	*48*	*6,7*
1926	2 016,7	*312,6*	*180*	.	*390*	37,3	*12,1*	*27*	*55,0*	44,8	117,9	13,7	*92*	140,7
1927	1 614,1	*245,8*	*160*	*12,0*	*407*	24,5	*34,2*	*26*	*53,0*	38,8	143,5	22,3	*85*	120,4
1928	3 164,8	*490,2*	*173*	*25,0*	*430*	13,4	*57,2*	*23*	*50,0*	55,3	154,9	25,2	*121*	160,0
1929	3 233,3	*502,0*	*148*	*26,0*	*451*	*21,4*	*71,5*	*10*	*64,0*	68,4	163,4	31,0	*229*	*161,0*
1930	2 445,8	*379,1*	*461*	*52,0*	*508*	*20,9*	*49,8*	*16*	*69,7*	104,0	*84,1*	27,4	*150*	*228,0*
1931	*1 125,9*	*174,5*	.	.	*292*	*16,3*	.	.	.	.	*35,8*	.	.	.

*) Ammoniumsulfat siehe Übersicht 71. — [1]) Außer 1913 Jahre endend 30. 6. Außerdem synthetischer Natronsalpeter 1927 ff: *30 — 38 — 27 — 37.* — [2]) Außerdem in Italien 1927 ff: *1,4 — 3,8 — 9,8 — 39,3.* — [3]) Einschl. des zu Ammoniumsulfat verarbeiteten Cyanamids.

119. Gewinnung von Naturphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Norwegen	Rußland (UdSSR)[1])	Belgien	Frankreich	Spanien	Algerien	Tunis	Französisch Marokko	Ägypten	Ver. Staaten v. Amerika
1913	.	0,8	*25,0*	219,4	298,9	3,5	377,9	2 284,4	—	104,4	3 161,0
1925	0,3	0,5	39,8	*15,1*	230,5	5,3	815,1	2 690,0	692,2	106,8	3 305,9
1926	0,5	0,3	72,5	30,0	252,2	5,7	929,4	2 568,0	882,8	232,0	3 649,7
1927	0,4	.	56,5	39,8	217,4	4,2	919,1	3 075,0	1 442,4	279,4	3 073,7
1928	—	.	*121,7*	15,5	180,4	7,9	876,0	2 789,0	1 268,0	200,6	3 579,8
1929	—	.	.	40,3	179,6	7,6	747,0	2 511,0	1 608,0	215,3	3 883,2
1930	—	.	.	40,4	*145,7*	5,4	*845,7*	*3 326,0*	*1 779,0*	*313,5*	4 014,8

Jahre	Ndl. Westindien (Curaçao)[2])	Japan	Philippinen	Indochina	Weihnachtsinsel (südl. Java)	Angaur (Palau-Inseln)	Nauru u. Banaba (Ozean-Insel)	Australischer Staatenbund	Neucaledonien	Makatea[2]) (Paumotu-Inseln)
1913	6,3	19,0	—	.	152,4	*90*	353	6,0	*2,1*	*82,1*
1925	*81,8*	87,4	7,5	30,0	111,8	*65*	446	1,0	*12,0*	*81,1*
1926	*106,8*	108,6	7,5	15,0	131,1	*63*	476	1,3	*10,6*	*128,5*
1927	*108,9*	75,4	0,7	21,0	118,6	*64*	558	0,9	*9,1*	*141,2*
1928	*104,2*	58,8	1,6	20,0	113,7	*69*	552	0,1	*11,2*	*187,2*
1929	*103,3*	46,6	1,5	19,6	119,8	*64*	562	0,1	*11,2*	*229,2*
1930	*87,5*	*27,7*	.	30,3	121,9	*62*	450	0,0	.	*195,2*

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — [2]) Ausfuhr.

120. Herstellung von Superphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien[1])	Frankreich	Belgien	Niederlande	Portugal	Spanien	Italien	Schweden	Dänemark	Polen	Rußland (UdSSR)[2])	Ver. Staaten von Amerika	Japan	Austral. Staatenbund
1913	*1 863*	*820*	*1 920*	*450*	*302*	*126*	463	972	184	*100*	.	*158*	*3 248*	.	*300*
1926	*696*	529	*2 430*	*530*	593	*135*	829	1 475	231	*277*	161	94	*3 446*	786	736
1927	*739*	519	*2 215*	*408*	631	*150*	864	1 372	219	*270*	262	100	*3 356*	935	748
1928	*792*	507	*2 350*	*400*	645	*182*	895	1 151	243	*238*	240	151	*4 057*	926	732
1929	*843*	607	*2 430*	*433*	633	*227*	973	1 307	236	*289*	304	231	*3 896*	*947*	914
1930	*865*	569	*1 987*	.	659	*234*	1 000	1 388	258	*347*	193	355	*4 110*	*957*	947
1931	*509*	.	.	.	494	.	.	*802*	.	.	72	*474*	*2 300*	*893*	. .

[1]) Einschl. Freistaat Irland. — [2]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

121. Gewinnung von natürlichem Guano (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Chile	Falkland-Inseln	Peru	Brit. Indien[2])	Südafrik. Union	Madagaskar	Seychellen[2])	Neucaledonien
1913	11 718	[1]) *8 603*	73 765	*16 545*	.	.	[4]) *15 763*	*10 000*
1926	16 123	*11 813*	91 387	*8 837*	9 361	*6 135*	*6 935*	*10 000*
1927	31 520	*20 049*	91 153	*8 081*	9 151	*6 480*	*11 329*	*11 000*
1928	3 183	*18 000*	[5]) 125 472	*10 760*	9 221	*8 450*	*15 408*	.
1929	2 495	.	[5]) 151 462	*9 204*	7 564	*13 441*	*12 789*	.
1930	5 721	.	[5]) 132 974	*4 735*	.	.	*15 977*	.

[1]) 1914. — [2]) Ausfuhr. Einschl. Fischguano. — [3]) Ausfuhr. — [4]) 1912. — [5]) Nur für den Verbrauch im Lande.

122. Roheisenerzeugung*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saargebiet	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Großbritannien	Frankreich			Belgien	Niederlande[3])	Spanien
							Insgesamt	davon Meurthe und Mosel	davon Elsaß-Lothringen			
1913	[1]) 19 312	1 371	2 548	1 812	623	10 425	5 207	3 493	.	2 485	—	425
1926	9 636	*1 625*	2 559	334	189	2 498	9 430	3 838	3 574	3 368	176	489
1927	13 089	*1 771*	2 732	435	300	7 410	9 299	3 916	3 377	3 709	210	593
1928	11 804	*1 936*	2 770	459	285	6 716	10 072	4 174	3 659	3 857	256	563
1929	13 239	*2 105*	2 906	462	368	7 711	10 362	4 265	3 806	4 041	260	753
1930	9 698	*1 912*	2 473	297	257	6 292	*10 035*	[2]) *4 312*	*3 512*	3 365	267	622
1931	*6 063*	*1 515*	*2 053*	*145*	*160*	*3 818*	*8 199*	[2]) *3 558*	*2 819*	*3 232*	.	*491*

Jahre	Italien		Schweden		Norwegen		Finnland	Rußland (UdSSR)[4])	Polen		Tschechoslowakei	Rumänien
	Roheisen	Ferroleg.	Roheisen	Ferroleg.	Roheisen	Ferroleg.			Insgesamt	Ostoberschlesien		
1913	427	5	730	12	0,3	.	9	*4 635*	.	.	.	.
1926	513	45	462	33	3,3	94,1	10	2 269	327	268	1 088	63
1927	489	40	418	37	3,4	107,1	14	3 050	618	441	1 260	63
1928	507	47	396	41	4,4	102,2	10	3 375	664	464	1 569	70
1929	671	55	490	34	19,9	133,5	11	4 347	706	477	1 645	72
1930	537	51	460	37	22,2	122,7	.	5 001	478	324	1 437	69
1931	*510*	*43*	*389*	*28*	.	.	.	*4 856*	*347*	*267*	*1 165*	.

Jahre	Jugoslawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japanisches Reich					Austral. Staatenbund	Welt[5])
		Insgesamt	davon Holzkohlenroheisen				Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei	zusammen	Ferroleg.		Millionen t
							Roheisen						
1913	.	31 463	345	1 031	12	207	*240*	.	—	.	*2*	47	*79,3*
1926	*19*	40 005	167	828	61	908	810	118	*198*	*1 126*	*12*	446	*79,1*
1927	*23*	37 152	170	779	40	1 164	896	129	*244*	*1 269*	*16*	526	*87,0*
1928	*29*	38 768	145	1 100	49	1 072	1 093	149	*285*	*1 527*	*17*	417	*88,8*
1929	*31*	43 298	140	1 188	60	1 418	*1 057*	156	*296*	*1 538*	*26*	*338*	*93,6*
1930	*35*	32 262	98	825	*53*	1 199	*1 156*	*500*		*1 656*	.	*350*	*80,2*
1931	*38*	*18 722*	*47*	*473*	.	*1 169*	.	.	.	*1 408*	.	.	*55,9*

*) Einschließlich Gußwaren 1. Schmelzung und Roheisenlegierungen. — [1]) Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 3 864; Ostoberschlesien 613. — [2]) Bezirk Osten (1929: *4 313*). — [3]) Wirtschaftsjahre, beginnend 1. 4. — [4]) Ohne Roheisenlegierungen. — [5]) Einschließlich der Erzeugung hier nicht aufgeführter Länder.

123. Herstellung von Rohstahl*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)			Saargebiet	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Großbritannien		Frankreich			
	Flußstahl		Schweißstahl					Flußstahl	Schweißstahl	Flußstahl			Schweißstahl
	Insgesamt	davon Stahlformguß								Insgesamt	davon Meurthe u. Mosel	davon Elsaß-Lothring.	
1913	[1]) 18 484	211	213	2 080	*1 336*	1 874	809	7 787	1 226	4 687	2 299	.	371
1926	12 226	125	38	*1 737*	2 244	474	325	3 654	246	8 617	2 995	2 831	119
1927	16 123	187	44	*1 895*	2 471	551	472	9 243	384	8 349	3 051	2 739	101
1928	14 318	151	50	*2 073*	2 567	636	486	8 656	328	9 479	3 411	3 008	110
1929	16 023	160	41	*2 209*	2 702	632	513	9 791	332	9 716	3 452	3 026	*101*
1930	11 371	126	34	*1 935*	2 270	468	369	7 443	273	*9 447*	[2]) *3 628*	*2 874*	.
1931	*8 269*	.	*23*	*1 638*	*2 036*	*322*	*316*	*5 262*	*153*	*7 322*	[2]) *3 019*	*2 371*	.

Jahre	Belgien		Spanien	Italien		Schweden			Finnland	Rußland (UdSSR	Polen	
	Flußstahl	Schweißstahl	Fluß- u. Schweißstahl	Flußstahl	Schweißstahl	Flußstahl	Schweißstahl	Eisenschwamm			Insgesamt	Ostoberschlesien
1913	2 467	147	242	846	143	591	158	6.1	8	*5 027*	.	.
1926	3 339	16	614	1 780	104	495	30	2,6	29	3 104	788	506
1927	3 680	22	676	1 596	125	499	31	6 6	13	3 779	1 244	795
1928	3 905	15	782	1 960	138	576	33	6 0	32	4 253	1 438	937
1929	4 110	12	1 007	2 122	131	694	36	10 3	26	4 878	1 377	899
1930	3 354	10	929	1 743	124	611	26	14,9	.	5 798	1 238	903
1931	*3 123*	.	.	*1 409*	*118*	*539*	*12*	[5]) .	.	*5 416*	*1 037*	*767*

Jahre	Tschechoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Austral. Staatenbund	Welt[4])
				Blöcke	Stahlformguß						Millionen t
1913	.	.	.	30 766	1 037	1 060	20	*63*	*240*	14	*80,4*
1926	1 345	*112*	*64*	47 689	1 379	789	78	530	*1 548*	380	*94,8*
1927	1 689	*130*	*73*	44 479	1 177	922	64	583	*1 728*	455	*103,3*
1928	[3]) 1 973	*153*	*85*	51 133	1 238	1 254	79	416	*1 954*	417	*111,2*
1929	[3]) 2 193	*161*	*85*	55 731	1 608	1 400	100	585	*2 343*	*354*	*121,7*
1930	[3]) 1 817	*162*	*76*	40 231	1 122	1 026	*114*	629	*2 239*	.	*95,7*
1931	*1 529*	.	*60*	*25 337*	*525*	*684*	.	*620*	*1 864*	.	*70,0*

*) Einschließlich Stahlformguß der Rohstahlwerke. — [1]) Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 2 289; Ostoberschlesien 1 010. — [2]) Bezirk Osten (1929: *3 674*). — [3]) Ferner Schweißstahl 1928: 13 — 1929: 11 — 1930: 7. — [4]) Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder. — [5]) Nur Gewinnungsversuche, keine fabrikmäßige Herstellung.

124. Gewinnung von Thomasschlacken (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien[2])	Frankreich			Belgien	Luxemburg	Schweden	Polen	Tschechoslowakei
				Insgesamt	davon Elsaß-Lothringen	davon Meurthe und Mosel					
1913	[1]) 2 280	*337*	*404*	330	.	182	*655*	[3]) 253	18,4	.	.
1925	1 303	*238*	724	1 165	498	524	*546*	466	6,8	21	138
1926	1 397	*268*	461	1 284	515	589	*723*	522	12,4	72	126
1927	1 742	*304*	675	1 332	518	607	*887*	571	9,7	23	145
1928	1 639	*330*	674	1 594	663	686	*956*	598	9,5	3	155
1929	1 886	*344*	.	1 637	678	674	*1 025*	635	13,9	.	151
1930	1 313	*310*	.	*1 478*	.	.	*992*	531	14,5	.	126

[1]) Einschl. Saargebiet. — [2]) Außer 1913 Jahre endend 30. 9. — [3]) 1912.

125. Roheisen- und Rohstahlgewinnung der Hauptproduktionsländer nach Sorten

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Roheisensorten					Rohstahlsorten						
	Gießereiroheisen einschl. Gußwaren 1. Schmelzung und Hämatit	Thomas-Roheisen	Bessemer-Roheisen	Ferromangan, Spiegeleisen und sonstige Roheisenlegierungen	Puddelroheisen	Thomasstahl	Bessemerstahl	Siemens-Martinstahl nach basischem Verfahren	Siemens-Martinstahl nach saurem Verfahren	Tiegelstahl	Elektrostahl	Formguß
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)												
1913[1])	3 479	9 868	375	[3]) 2 551	464	9 226	147	7 124	294	80	72	205
1926	1 650	5 998	16	[3]) 1 961	11	5 453	—	6 445	136	6	60	125
1927	2 321	7 888	16	[3]) 2 842	22	6 906	0	8 701	178	9	142	187
1928	2 127	7 271	15	[3]) 2 377	13	6 542	0	7 343	147	10	125	151
1929	[2]) 2 222	8 404	30	[3]) 2 571	9	7 390	—	8 187	146	9	131	160
1930	[2]) 1 633	6 190	1	[3]) 1 869	2	5 132	—	5 903	109	5	95	126
1931	[2]) *802*	*4 075*	—	[3]) *1 164*	.	*3 222*	—	*4 705*	*78*	*95*		.
Saargebiet												
1913	*148*	*1 223*	—	—	—	*1 719*	—	*343*	—	—	*14*	*5*
1926	*200*	*1 424*	—	—	—	*1 294*	—	*418*	—	—	*8*	*16*
1927	*211*	*1 560*	—	—	—	*1 431*	—	*441*	—	—	*6*	*15*
1928	*209*	*1 728*	—	—	—	*1 561*	—	*481*	—	—	*12*	*19*
1929	*216*	*1 889*	—	—	—	*1 642*	—	*529*	—	—	*16*	*22*
1930	*214*	*1 690*	—	[3]) *9*	—	*1 455*	—	*447*	—	—	*9*	*23*
1931	*164*	*1 351*	—	—	.	*1 116*	—	*400*	—	—	*7*	*13*
Luxemburg												
1913	172	2 360	—	—	15	*1 279*	—	*40*	—	—	*10*	*7*
1926	87	2 465	—	—	6	*2 215*	—	*22*	—	—	*7*	[4]) *5*
1927	74	2 645	—	8	5	*2 438*	—	*25*	—	—	*7*	[4]) *6*
1928	55	2 711	—	—	5	*2 537*	—	*23*	—	—	*7*	[4]) *6*
1929	43	2 859	—	—	4	*2 670*	—	*23*	—	—	*10*	[4]) .
1930	51	2 421	—	—	0,4	*2 260*	—	*6*	—	—	*4*	[4]) .
1931	*25*	*2 028*	—	—	.	*2 027*	—	*5*	—	—	*3*	[4]) .
Belgien												
1913	94	2 291	32	1	66	2 192	—	213	—	—	—	62
1926	180	3 150	—	38	—	2 891	—	363	—	—	10	75
1927	163	3 509	—	37	—	3 193	—	400	—	—	12	76
1928	158	3 661	—	38	—	3 399	—	405	—	—	14	88
1929	148	3 837	—	14	41	3 595	—	400	—	—	14	100
1930	184	3 064	—	24	93	2 886	—	368	—	—	16	85
1931	.	.	—	.	.	.	—	.	—	—	.	.
Frankreich												
1913	954	3 509	124	88	532	2 806	253	1 582		24	21	[4]) 87
1926	1 606	7 019	49	328	427	5 984	13	2 319	35	11	92	163
1927	1 530	7 173	23	268	304	5 879	16	2 142	32	11	101	200
1928	1 569	7 934	12	237	320	6 623	—	2 506	30	15	117	189
1929	1 618	8 157	13	227	348	*6 677*	—	*2 608*	*22*	*16*	*139*	*237*
1930	*1 706*	*7 681*	*17*	*238*	*394*	*6 867*	—	*2 430*	*29*	*9*	*139*	*272*
1931	*1 343*	*6 361*	*19*	*175*	*302*	*5 485*	—	*1 941*	*26*	*5*	*140*	*226*
Großbritannien												
1913	[5]) 3 863	2 570	—	329	[6]) .	561	1 066	2 288	3 873	—	—	[4]) .
1926[7])	[6]) 3 663											
	[5]) 745	771	—	47	107	—	155	2 297	1 043	—	39	119
1927	[6]) 828											
	[5]) 2 055	2 397	—	185	281	—	452	6 016	2 560	—	49	166
1928	[6]) 2 492											
	[5]) 1 649	2 471	—	150	273	—	484	5 752	2 205	—	51	165
1929	[6]) 2 173											
	[5]) 1 617											
	[6]) 2 386	3 248	—	182	280	—	536	6 584	2 442	—	58	171
1930	[5]) 1 553											
	[6]) 1 871	2 446	—	135	287	—	259	5 173	1 789	—	41	181
1931	[5]) *1 169*											
	[6]) *882*	*1 461*	—	.	*176*	—	[11]) *243*	*3 827*	*1 192*	—	.	[4]) *130*
Vereinigte Staaten von Amerika												
1913	[8]) 5 197	12 738	11 776	[10]) 1 423	330	—	9 617	20 204	818	105	21	1 037
1926	[8]) 5 595	21 508	10 203	[10]) 2 478	220	—	7 002	39 801	542	14	330	1 379
1927	[8]) 5 593	19 668	9 252	[10]) 2 493	147	—	6 252	37 340	502	8	377	1 177
1928	[8]) 4 277	22 479	9 158	[10]) 2 763	90	—	6 698	43 506	462	7	461	1 238
1929	[8]) 4 517	25 311	10 036	[10]) 3 263	171	—	7 205	47 393	586	6	541	1 608
1930	[8]) 3 681	18 689	7 432	[10]) 2 409	52	—	5 101	34 443	373	2	312	1 122
1931	[8]) *2 168*	*10 338*	*4 710*	[10]) *1 469*	*37*	—	*3 060*	*22 340*	*198*	*1*	*239*	*525*

[1]) Einschl. Saargebiet. — [2]) Davon Hämatit 1929: 913; 1930: 736; 1931: *432*. — [3]) Einschl. Stahleisen. — [4]) Unter den aufgeführten Rohstahlsorten bereits enthalten. — [5]) Gießereiroheisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — [6]) Hämatit-Roheisen. — [7]) Durch Streik beeinträchtigt. — [8]) Bei Gießereiroheisen mitgerechnet. — [9]) Nur Gießereiroheisen. — [10]) Einschl. Stahleisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — [11]) Einschl. Elektrostahl.

126. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, Gesamtproduktion (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saargebiet	Österreich	Luxemburg	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Schweden	Polen		Rußland (UdSSR)[2]	Italien	Vereinigte Staaten v. Amerika[3]	Canada	Japan
									Insgesamt	Ostoberschlesien					
1913	[1] 13 794	1 530	.	675	2 162	*3 592*	*7 000*	448	.	.	.	.	25 189	*983*	.
1926	9 017	*1 263*	336	1 286	2 651	*5 680*	4 435	323	562	378	2 327	1 811	36 066	*660*	*1 193*
1927	11 971	*1 402*	396	1 581	2 842	*5 441*	8 034	323	920	614	2 789	1 597	33 407	*762*	*1 346*
1928	10 596	*1 543*	469	1 684	3 176	*6 456*	7 557	390	1 048	692	3 523	1 849	38 267	*1 018*	*1 639*
1929	11 345	*1 603*	456	1 910	3 268	*6 909*	8 015	459	962	621	3 905	1 952	41 728	*1 088*	*1 892*
1930	8 192	*1 413*	360	1 645	2 723	*6 795*	6 435	385	904	663	4 993	1 637	29 987	*783*	*1 794*
1931	*5 861*	*1 114*	*251*	*1 472*	*2 413*	*5 638*	*4 912*	.	*753*	*565*	*4 404*	*1 355*	*19 484*	.	*1 520*

[1] Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 1 195, Ostoberschlesien 874. — [2] Einschließlich Halbzeug. — [3] Einschließlich ausgeführtes Halbzeug.

127. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, nach Sorten (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich Zollgebiet	Saargebiet[1]	Luxemburg	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Schweden	Polen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Japan
Eisenbahnoberbaustoffe										
1913	2 330	332	215	342	467	[2] 636	3,1	*(227)*	[3] 3 604	[4] 49
1925	1 445	163	143	238	625	758	0,4	*141*	2 844	138
1926	1 553	191	155	321	740	339	1,1	*85*	3 283	174
1927	1 741	237	237	276	758	1 053	2,5	*179*	2 866	179
1928	1 281	211	153	276	723	795	7,9	*177*	2 702	213
1929	1 476	230	193	295	796	763	17,9	*169*	2 780	279
1930	902	205	156	235	834	611	18,7	*82*	1 914	301
1931	*771*	153	113	.	534	536	.	.	1 191	111
Schwere Träger und schweres Formeisen										
1913	1 347	303	208	175	597	[2] 396	15,2	*(115)*	[6] 3 053	[7] 76
1925	670	205	291	137	827	321	9,5	*44*	3 099	138
1926	684	236	268	178	860	146	8,7	*40*	3 384	170
1927	975	295	332	238	778	426	9,8	*64*	3 133	208
1928	993	283	393	226	838	389	10,4	*106*	3 463	254
1929	989	252	417	201	878	421	11,9	*82*	4 121	260
1930	750	197	406	184	781	380	11,5	*111*	3 059	252
1931	*389*	147	291	.	720	[16] .	.	.	[17] .	201
Stabeisen und leichtes Formeisen										
1913	4 119	482	81	1 069	1 302	[2] 2 372	173	[10] *(478)*	[11] 4 346	.
1925	2 831	364	526	751	1 702	1 702	153	*181*	7 146	345
1926	2 699	391	657	1 156	2 091	1 009	148	*189*	6 973	428
1927	3 774	393	764	1 190	1 942	1 934	146	*291*	6 447	461
1928	3 338	483	843	1 345	2 371	1 808	182	*354*	8 044	552
1929	3 067	497	970	1 445	2 486	1 969	222	*355*	8 277	618
1930	2 214	447	777	1 135	2 466	1 577	182	*364*	5 578	446
1931	*1 557*	355	797	.	2 078	[16] .	.	.	[17] .	409
Bandeisen										
1913	.	38	6	.	.	[2] 281	93	*(21)*	793	.
1925	439	78	53	15	73	399	78	*15*	570	.
1926	380	88	73	35	103	296	73	*18*	554	.
1927	538	99	77	36	174	329	71	*45*	507	.
1928	498	122	89	40	257	396	79	*54*	569	.
1929	507	120	92	65	258	420	88	*38*	598	.
1930	380	100	78	44	226	292	72	*35*	128	.
1931	*278*	76	72	.	213	[18] 237	.	.	115	.
Walzdraht										
1913	1 091	116	51	142	147	[2] 265	72	*(64)*	2 504	26
1925	1 067	114	106	237	407	204	45	*31*	2 890	49
1926	1 050	116	111	293	421	132	53	*41*	2 766	50
1927	1 163	136	107	296	405	187	55	*83*	2 815	54
1928	1 155	169	122	326	448	235	69	*79*	3 130	58
1929	1 170	157	127	323	435	252	78	*74*	3 185	68
1930	861	146	113	301	354	237	67	*68*	2 386	123
1931	*734*	133	97	.	302	230	.	.	1 874	176
Schwarzbleche insgesamt										
1913	2 181	136	—	380	600	[2] 2 083	55	*(278)*	5 843	58
1925	1 714	154	—	502	674	1 486	53	*152*	9 965	236
1926	1 545	168	16	637	911	896	59	*163*	10 698	280
1927	2 274	170	65	770	897	2 015	58	*224*	9 782	335
1928	1 982	184	84	937	1 195	1 831	66	*244*	11 183	418
1929	[10] 2 510	[10] 257	112	914	1 258	2 069	78	*230*	12 636	541
1930	[10] 1 860	[10] 261	115	797	1 202	1 569	72	*223*	9 213	560
1931	[10] *1 202*	[10] 203	102	.	1 032	963	.	.	6 137	538

[1] Nach der Statistik des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller und (seit 1925) der Fachgruppe der eisenschaffenden Industrie für das Saargebiet. — [2] Jahr 1920. — [3] Nur Schienen und Schwellen. — [4] Nur Schienen. — [5] Träger und Formeisen von 80 mm Höhe aufwärts. — [6] Einschließlich leichtes Formeisen. — [7] Einschließlich Stabeisen und leichtes Formeisen. — [8] Stabeisen und Formeisen unter 80 mm Höhe. Bis 1928 einschließlich Universaleisen. — [9] Einschließlich Stabeisenabfall. — [10] Einschließlich Universaleisen. — [11] Nur Stabeisen. — [12] Einschließlich Röhrenstreifen aus Bandeisen. — [13] Ohne die Erzeugnisse aus Schweißstahl (1930: 14 021 t). — [14] Einschließlich Hufnagel- und anderes Feineisen. — [15] Seit 1925 einschließlich Weißblech (1913: 12 419 t; 1924: 750 t). — [16] Schwere Träger, schweres und leichtes Formeisen sowie Stabeisen aus Flußstahl: 1417, aus Schweißstahl: 112. — [17] Sorten wie [16]) aus Fluß- und Schweißstahl: 5 234.

128. Kupfergewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1][2]		Österreich	Belgien [8]	Großbritannien [1]	Frankreich	Spanien		Schweden [2]	Norwegen	Rußland (UdSSR) [4]	Jugoslawien	Japan	Korea (Chosen)
	Insgesamt	davon Elektrolyt-Kupfer					Reinkupfer	Zementkupfer						
1913	49,5	11,5	—	1,3	*52,2*	12,0	24,0	7,3	4,2	2,7	29,0	[3] —	66,5	.
1927	[3] 93,8	72,0	3,3	9,8	22,8	2,4	28,7	28,0	5,6	0,0	21,9	*12,9*	66,6	1,0
1928	[3] 108,2	79,5	3,4	51,4	21,7	1,3	27,8	25,5	3,6	0,8	28,3	*15,1*	68,2	*0,6*
1929	[3] 124,3	93,5	3,9	68,2	23,7	1,4	28,5	24,9	4,9	2,4	37,0	*20,7*	75,5	*0,5*
1930	[3] 136,2	103,7	4,1	96,2	20,2	*2,0*	23,0	23,0	5,8	5,1	50,5	*24,5*	77,9	*0,6*
1931	.	.	*3,2*	.	.	*2,0*	*25,2*	.	*2,9*	*2,9*	*53,0*	*24,3*	*74,8*	.

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika							Canada [6]	Mexiko	Chile [7]	Nord-Rhodesia	Belgisch Kongo	Austral. Staatenbund	Welt [9]
	Hüttenproduktion von Kupfer aus heimischen Erzen	Raffinerieproduktion: Neukupfer aus heimischen Erzen	Neukupfer aus fremden Erzen und Halbprodukten	Neukupfer zusammen	Sekundärkupfer aus Altkupfer u. Legierungen	Sekundärkupfer aus Abfall von Neukupfer und Legierungen	Sekundärkupfer zusammen	Raffiniertes Neu- und Altkupfer insgesamt						
1913	555,4	561,0	171,6	732,6	.	.	123,8	856,4	13,9	*43,7*	20,2	—	*7,5*	*43,8*	*1 018,5*
1927	763,9	779,7	275,2	1 054,9	307,9	136,8	444,7	1 499,6	32,7	*39,2*	226,2	3,3	86,5	9,7	*1 502,4*
1928	828,2	812,7	315,6	1 128,4	331,6	155,0	486,6	1 615,0	56,6	*44,3*	274,9	6,0	112,5	12,0	*1 694,7*
1929	908,5	899,4	343,5	1 242,9	366,8	201,6	568,4	1 811,3	72 7	*65,1*	303,2	5,6	137,0	11,0	*1 894,4*
1930	632,5	631,0	347,4	978,4	310,4	113,4	423,8	1 402,2	101,6	56,4	208,0	6,4	*140,0*	15,1	*1 554,2*
1931	*475,8*	*474,5*	*207,7*	*682,2*	.	.	.	.	*111,0*	*43,9*	*215,7*	.	*120,0*	*13,4*	*1 348,5*

[1]) Aus heimischem und fremdem Erz. — [2]) Einschließlich der Mengen aus Altmaterial. — [3]) Hierunter aus eingeführtem Schwarzkupfer 1926: 19,0; 1927: 26,2; 1928: 27,0; 1929: 30,9; 1930: 39,9. — [4]) 1913 — jetziges Gebiet; außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30 September. — [5]) Serbien 1913: *6,4*. — [6]) Kupferinhalt von gewonnenem Rohkupfer. — [7]) Kupferbarren. — [8]) Schwarzkupfer und Raffinadkupfer. — [9]) Hüttengewinnung von Kupfer (soweit als möglich ohne Sekundärkupfer), auch einschließlich der Gewinnung der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

129. Bleigewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich [1][2]		Österreich	Tschechoslowakei	Großbritannien [1]	Polen [2][5]	Frankreich [1]	Belgien [2]	Spanien	Italien	Jugoslawien	Griechenland	Türkei	Rußland (UdSSR) [6]
	Weichblei	Hartblei												
1913	[3] 175,4	[3] 12,6	[4] —	—	30,6	—	28,3	103,5	198,8	21,7	—	18,3	*13,9*	1,5
1927	101,8	7,6	8,1	2,5	6,1	29,6	32,7	91,7	144,0	23,8	*10,7*	5,3	7,9	1,5
1928	113,5	9,1	8,1	3,1	8,6	37,1	22,7	86,3	131,0	21,2	*10,3*	7,3	7,0	2,8
1929	116,5	7,7	6,6	4,6	10,8	36,5	20,8	82,9	142,8	22,7	*9,5*	5,4	*6,5*	6,2
1930	128,7	8,1	6,9	4,2	10,4	41,0	*19,4*	*80,0*	123,3	24,3	*10,0*	7,3	*5,7*	4,5
1931	.	.	*6,1*	*3,5*	*10,7*	*32,4*	*19,1*	.	*122,2*	*24,9*	*7,9*	*6,7*	*2,0*	*4,6*

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Canada	Mexiko	Peru	Argentinien	Britisch Indien (Birma)	Japan	Tunis	Nord-Rhodesia	Südwestafrika (Mandatsgebiet) [8]	Austral. Staatenbund	Welt [9]
	Primäres raffiniertes Weichblei	Primäres Antimonblei (Hartblei)	Sekundärblei [7]											
1913	419,5	15,1	66,1	17,2	*55,5*	*1,2*	*1,0*	6,0	3,8	.	—	.	115,6	*1 135,6*
1927	722,6	22,1	250,4	134,2	*214,5*	5,2	*7,8*	67,1	3,4	18,7	6,0	3,5	167,6	*1 672,0*
1928	708,6	30,0	280,0	136,6	*215,5*	16,9	*8,4*	79,6	3,7	17,6	4,8	5,0	157,6	*1 643,3*
1929	702,7	23.3	282,1	138,1	*230,0*	*21,4*	*9,0*	1,5	3,4	19,4	1,7	2,8	180,4	*1 741,7*
1930	583,4	12,4	232,1	138,1	*231,3*	*16,9*	*9,0*	81,1	3,6	*19,1*	—	3,7	171,2	*1 645,7*
1931	*412,9*	.	.	*122,4*	*207,8*	*4,3*	*7,6*	*76,0*	*3,0*	*19,1*	.	.	*158,1*	*1 378,1*

[1]) Aus heimischem und fremdem Erz. — [2]) Einschließlich der Mengen aus Altmaterial. — [3]) In den gegenwärtigen Grenzen: 135,5 Weichblei und 12,6 Hartblei. — [4]) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen: 23,8. — [5]) Blei und Zinkblei. — [6]) 1913 — jetziges Gebiet. Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [7]) Altblei sowie Bleiinhalt eingeschmolzener Legierungen. — [8]) Jahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — [9]) Hüttengewinnung von Blei (soweit als möglich ohne Sekundärblei), auch einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A.G. Frankfurt a. M.

130. Gewinnung von Zink (In 1000 metrischen Tonnen) und von Kadmium (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich [1]		Niederlande	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Norwegen	Schweden [1]	Rußland (UdSSR) [7]	Polen	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Italien	Spanien
	Insgesamt	davon raffin. Zink												
1913	[2] 278,9	[2] 72,5	24,3	204,2	67,9	67,1	*9,4*	2,1	2,9	.	—	.	.	6,0
1927	89,8	8,9	26,5	199,1	79,6	42,7	5,5	4,7	2,2	150,3	6,3	*3,2*	7,4	16,5
1928	104,7	9.5	26,9	206,3	92,5	56,3	*5,6*	5,1	3,2	161.8	8,0	*4,9*	10,7	13,5
1929	108,4	8,9	25,7	197,9	87,3	59,2	5,5	4,8	3,2	169,0	10,7	*6,3*	15,8	11,8
1930	101,4	8,3	23,3	176,2	*90,7*	49,4	[4]) 34,6	4,2	4,3	174.4	13,5	*5,5*	19,3	10,7
1931	.	.	*19,3*	*138,5*	*62,2*	*21,6*	.	—	*9,5*	*130,6*	*8,2*	*4,5*	*16,9*	*10,8*

Jahre	Vereinigte Staaten v. Amerika			Canada	Mexiko [8]	Japan	Austral. Staatenbund	Welt [5]	Kadmium					
	Neu-Zink	Sekundär-Zink: Metall [3]	Sekundär-Zink: Zink in Legierungen						Polen (Ostoberschlesien)	Frankreich	Verein. Staaten v. Amerika	Canada	Mexiko	Austral. Staatenbund
									1000 kg					
1913	314,5	45,4	26,8	*2,6*	—	*1,5*	4,4	*1 000,8*	[6]) .	.	24,6	—	—	.
1927	537,5	58,8	68,6	66,4	*6,4*	17,5	49,9	*1 317,1*	6,2	19,0	487,5	—	90,8	157,3
1928	546,7	64,1	71,2	74,2	*11,2*	19,1	51,0	*1 408,1*	4,2	47,0	850,9	223,1	*352,5*	174,9
1929	567,4	59,3	70,1	78,1	*15,1*	22,1	52,7	*1 467,3*	3,6	59,0	1125,6	351,1	*641,0*	202,3
1930	451,8	44,7	45,4	110,2	*19,3*	24,7	55,8	*1 397,8*	*93,9*	.	1 260,0	*207,1*	547,7	231,1
1931	*264,9*	*28,7*	.	*107,3*	*35,2*	*22,5*	*53,0*	*998,5*	.	.	*476,5*	*146,6*	*31,8*	*201,9*

[1]) Einschließlich der Gewinnung aus Altmaterial. — [2]) In den gegenwärtigen Grenzen: 110,5, davon 0,5 raffiniertes Zink. — [3]) Altzink-destilliert oder geschmolzen. — [4]) Steigerung der Produktion infolge der Erweiterung der Elektrolyseanlagen in Etrheim. — [5]) Hüttengewinnung von Rohzink (soweit als möglich ohne Sekundärzink), auch einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — [6]) Deutsches Reich (Schlesien) 38,6. — [7]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — [8]) Erzeugung der mexikanischen Hütten.

131. Gewinnung von Aluminium [1]) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien [3])	Großbritannien [4])	Norwegen	Schweiz	Österreich	Frankreich	Spanien	Italien	V. St. v. Amerika primäres	V. St. v. Amerika sekundäres	Canada	Welt (primäres Alumin.)[5])
1913	*1,0*	10,0	*7,6*	*1,5*	*10,0*	[2]) *3,0*	13,5	—	0,9	*20,9*	.	5,9	*65,3*
1926	*30,6*	8,1	*7,3*	24,4	*21,0*	*3,0*	23,6	—	1,9	65,8	40,1	18,3	*195,8*
1927	*28,4*	9,7	*7,9*	20,8	*20,0*	*4,0*	25,0	—	2,5	72,6	41,9	27,4	*219,7*
1928	*31,7*	9,7	*10,7*	24,8	*19,9*	*4,0*	25,9	*1,0*	3,6	95,3	43,4	25,4	*256,0*
1929	*32,7*	8,1	*13,9*	29,1	*20,7*	*4,0*	29,1	*1,0*	7,4	102,1	43,9	38,6	*276,8*
1930	*30,2*	13,2	*14,0*	27,4	*20,5*	*3,5*	*24,6*	*1,2*	8,0	103,9	35,0	32,5	*267,1*
1931	*26,9*	.	*12,5*	*21,4*	*12,5*	*3,0*	*24,0*	*1,2*	*11,0*	*80,5*	.	*29,5*	*217,6*

[1]) Nichtamtliche Angaben nach: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M., und American Bureau of Metal Statistics, New York. — [2]) Österreich-Ungarn. — [3]) Nach den Angaben des Imperial Institute, London. — [4]) Nach den Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — [5]) Einschließlich der hier nicht besonders aufgeführten Länder nach der Quelle wie [4]).

132. Gewinnung von Zinn [1])

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Straits Settlements	Niederländ. Indien	China	Austral. Staatenbund	Ver. St. v. Amerika Sekundärzinn	Welt [2])
1913	12,0	*22,7*	*65,6*	*20,5*	*6,1*	4,8	.	*132,5*
1926	2,3	42,7	*77,1*	*16,4*	*6,6*	3,2	30,3	*147,9*
1927	6,2	42,3	*77,9*	*16,0*	*6,2*	3,0	33,5	*152,6*
1928	4,7	49,8	*96,3*	*14,5*	*6,9*	3,2	32,5	*180,3*
1929	2,7	57,9	*107,1*	*13,6*	*6,9*	2,3	31,1	*194,8*
1930	2,9	50,8	*97,0*	*15,1*	*6,6*	1,6	23,8	*178,5*
1931	.	*41,0*	*88,9*	*13,1*	*7,1*	*1,5*	.	*156,3*

[1]) Zinninhalt der Erzförderung s. Übers. 91. — [2]) Hüttengewinnung von Neuzinn, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

133. Gewinnung von Quecksilber

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Spanien	Italien	Tschechoslowakei	Rußland (UdSSR) [1])	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Welt [2])
1913	1 246	1 004	.	—	688	*166*	*4 026*
1926	1 594	1 871	82	127	260	*45*	*4 001*
1927	2 493	1 996	55	74	384	*81*	*5 100*
1928	2 195	1 988	72	*102*	616	*87*	*5 072*
1929	2 476	1 998	69	*120*	816	*83*	*5 582*
1930	663	1 933	73	*110*	743	166	*3 730*
1931	*673*	*1 298*	*71*	*110*	*853*	251	*3 267*

[1]) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Gewinnung von Quecksilber, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

134. Gewinnung von Nickel

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Neucaledonien	Canada	Norwegen	Frankreich	Canada [1])	Vereinigte Staaten von Amerika [1]) Primär	Vereinigte Staaten von Amerika [1]) Sekundär
	Nickelerz					Rohnickel		
1913	17,4	164	*682*	50,0	1,5	22,5	0,2	.
1926	0,5	*100*	1 199	.	1,7	29,8	0,3	2,8
1927	0,5	*118*	1 185	7,6	1,2	30,3	0,8	3,1
1928	10,8	117	1 323	21,2	1,8	43,9	0,5	4,1
1929	4,3	136	1 807	23,5	2,0	50,0	0,3	3,9
1930	.	*117*	1 930	29,1	.	47,1	0,3	2,6
1931	.	*150*	*1 555*	.	.	*29,8*	*0,2*	.

[1]) Metallisches Nickel und Inhalt nickelhaltiger Erzeugnisse.

135. Gewinnung von Kobalt

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Schweden	Canada [1])	Austral. Staatenbund [2])	Belgisch Kongo [1])
1913	.	392,8	—	—
1926	3,7	301,5	27,4	*359,7*
1927	4,6	399,4	.	*360,7*
1928	3,3	433,9	7,9	*457,2*
1929	5,3	421,6	20,3	*708,0*
1930	.	314,9	3,6	*711,2*
1931	.	*236,3*	.	.

[1]) Metallisches Kobalt und Inhalt kobalthaltiger Erzeugnisse. — [2]) Kobaltinhalt von Konzentraten usw.

136. Gewinnung von Platin und von platin-verwandten Metallen (In Kilogramm)

Jahre	Rußland (UdSSR) [1])	Columbien	Canada [2])	Canada [3])	Südafrik. Union [4])	Abessinien	Japan	V. St. v. Amerika	Neusüdwales	Neuseeland	Südafrik. Union [2])	Tasmanien	Papua [5])
	Rohplatin										Osmium-Iridium		
1913	*7 775,8*	*466,6*	0,6	6,0	—	—	—	15,0	13,7	—	—	39,2	.
1926	2 883,0	*1 386,1*	1,6	294,6	328,0	*14,9*	6,2	8,9	12,3	1,0	193,7	98,7	1,5
1927	*3 110,4*	*1 425,5*	0,3	348,9	608,7	*70,0*	1,5	4,8	7,0	1,0	170,2	19,7	1,9
1928	*3 110,4*	*1 665,0*	1,5	325,1	736,0	*101,0*	3,1	16,4	11,0	1,1	176,4	50,6	6,7
1929	*3 100,0*	*1 417,6*	0,9	388,0	927,3	*119,5*	4,6	24,8	4,0	0,2	180,7	42,3	0,9
1930	*3 732,0*	*1 318,1*	0,5	1 057,7	1 721,3	*118,4*	*4,0*	16,4	4,8	0,1	178,3	29,6	0,3
1931	.	.	*1 392,0*		*1 291,0*	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Canada Palladium	Canada übrige [6]) Platinmetalle	Vereinigte Staaten von Amerika: Raffinerie-Produktion, primär (p) und sekundär (s) Platin p	Platin s	Palladium p	Palladium s	Iridium p	Iridium s	Osmium-Iridium	Übrige Platinmetalle p	Übrige Platinmetalle s	Insgesamt p	Insgesamt s
1913	6,5	5,9	[7]) 202,0	[7]) 1 311,0	[7]) 47,9	[7]) 29,8	[7]) 8,5	[7]) 26,8	[7]) 11,0	.	.	.	.
1926	304,5	7,3	2 368,7	1 206,7	200,2	175,6	7,3	46,0	65,7	1,3	6,7	2 643,2	1 435,0
1927	349,8	9,3	1 279,0	1 434,7	120,7	132,0	8,0	56,3	19,6	5,1	27,7	1 432,4	1 650,7
1928	354,2	52,5	1 599,6	1 466,7	160,1	129,3	51,6	65,0	14,2	10,8	75,5	1 836,3	1 736,5
1929	380,4	152,7	1 298,9	1 046,3	164,7	159,3	9,4	64,0	11,3	8,0	60,5	1 492,3	1 330,1
1930	1060,4		1 175,1	1 050,9	118,2	231,0	45,7	135,4	10,4	3,7	54,4	1 353,1	1 471,7
1931	*1450,0*		*972,7*	*1 054,4*	*85,3*	*196,9*	*53,9*	*56,7*	*8,5*	.	.	*1 126,1*	.

[1]) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — [2]) Bei der Goldgewinnung erhalten. — [3]) Aus platinhaltigen Nickel-Kupfererzen erhalten. — [4]) Davon in Konzentraten 1926 ff.: 56,7 — 206,2 — 280,1 — 178,2 — 185,6. — [5]) Jahre endend 30. 6. — [6]) Iridium, Osmium, Rhodium, Ruthenium. — [7]) 1915.

137. Silbergewinnung[1]) (In Kilogramm)

Jahre	Europa								
	Deutsches Reich[2])	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Polen	Griechenland	Italien	Spanien u. Portugal
1913	192 263	[3]) 65 446	.	[4]) *894*	.	.	25 000	13 184	137 929
1922	107 719	267	27 222	834	4 665	637	5 727	6 367	86 414
1923	116 734	441	21 844	764	6 000	637	5 727	12 000	86 414
1924	138 343	892	22 785	972	7 776	6 000	5 000	15 458	89 579
1925	148 690	744	22 000	812	7 776	6 600	7 909	9 977	102 764
1926	166 683	437	23 810	1 400	7 776	8 451	7 909	16 154	93 333
1927	164 648	301	23 328	1 672	10 000	7 776	7 500	16 706	95 072
1928	162 390	588	23 878	1 950	11 819	7 313	7 500	16 000	78 583
1929	171 467	329	22 488	2 488	9 331	11 218	7 500	16 133	82 713
1930	170 620	318	27 700	3 120	9 331	17 377	7 500	17 781	82 713
1931	.	.	*26 438*	*3 110*	*9 331*	*13 997*	*6 221*	*22 270*	*73 093*

Jahre	Noch: Europa					Nordamerika			
	Frankreich	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Insgesamt[5])	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt
1913	*31 267*	*9 350*	*1 037*	3 998	*474 265*	980 551	2 077 807	*1 726 822*	*4 784 180*
1922	6 500	1	6 381	860	259 229	577 960	1 748 431	2 521 832	4 848 223
1923	6 626	18	9 267	1 077	269 549	552 246	2 279 808	2 826 099	5 658 153
1924	4 599	.	13 200	969	286 210	613 882	2 033 183	2.845 603	5 492 668
1925	10 949	.	15 700	1 003	337 312	629 206	2 056 203	2 889 128	5 574 537
1926	8 144	2 500	9 600	1 286	350 397	695 861	1 949 392	3 057 268	5 702 521
1927	9 600	2 500	9 800	1 453	354 732	707 207	1 878 513	3 252 688	5 838 408
1928	11 200	2 333	12 400	1 019	340 083	682 314	1 817 294	3 375 966	5 875 574
1929	11 200	2 333	8 800	1 119	349 944	719 853	1 904 613	3 386 359	6 010 825
1930	11 200	2 333	10 507	1 274	364 596	822 269	1 574 720	3 278 722	5 675 711
1931	*12 441*	.	*9 487*	*1 244*	*368 297*	*639 426*	*982 249*	*2 676 954*	*4 298 628*

Jahre	Mittelamerika	Südamerika							
		Columbien	Ecuador	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Brasilien	Venezuela	Insgesamt[5])
1913	66 427	18 279	704	*299 125*	125 968		1 097	882	.	*443 995*
1922	62 208	98	2 333	409 635	167 139	84 266	777	800	84	665 474
1923	77 760	98	2 333	580 242	162 141	103 810	.	890	84	849 862
1924	83 550	90	2 177	582 180	151 092	104 438	622	890	84	841 844
1925	84 011	90	2 177	619 516	135 196	101 452	560	57	100	859 412
1926	108 837	3 918	2 488	668 734	181 462	89 484	467	643	100	947 545
1927	98 103	4 088	2 725	569 064	168 051	90 202	466	484	100	835 429
1928	79 582	2 122	2 482	672 090	175 389	44 688	467	796	125	898 392
1929	93 313	1 866	3 002	668 590	149 805	10 216	466	654	125	834 957
1930	121 306	1 866	3 301	482 126	220 563	22 782	467	622	130	732 090
1931	*139 966*	*1 555*	*3 110*	*279 932*	*186 021*	*23 328*	.	.	.	*495 945*

Jahre	Afrika				Asien					
	Transvaal, Cap, Natal	Rhodesia	Belgisch Kongo	Insgesamt[5])	Türkei	Britisch Indien	Niederländisch Ost-Indien	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)
1913	*29 639*	*3 780*	*46*	*33 465*	46 940	*3 894*	14 498	*146 199*	.	*488*
1922	34 702	5 736	204	41 058	250	132 016	34 515	120 880	729	334
1923	42 735	5 023	272	48 032	250	151 262	49 113	111 893	729	1 222
1924	43 451	12 481	.	55 955	6 840	165 138	64 799	110 181	342	1 700
1925	36 127	4 914	.	44 125	6 840	151 009	74 184	150 404	409	2 187
1926	30 524	3 663	.	39 522	7 000	159 408	73 525	148 557	445	1 615
1927	31 469	4 093	330	39 628	7 000	187 397	71 098	140 950	562	1 600
1928	32 080	3 232	330	39 360	6 843	230 974	63 203	160 027	365	1 744
1929	32 093	3 125	373	40 828	6 843	227 009	61 211	176 507	403	1 871
1930	32 661	2 282	404	40 603	6 843	219 970	65 140	176 507	403	2 139
1931	*33 063*	*2 315*	.	*39 035*	*6 221*	*186 621*	*62 207*	*186 621*	.	*2 022*

Jahre	Noch: Asien			Australien					
	China	Philippinen	Insgesamt[5])	Neusüdwales	Westaustralien	Queensland	Tasmanien	Neuseeland	Insgesamt[5])
1913	.	.	*213 604*	*451 183*	.	*18 817*	*23 800*	*30 346*	*530 849*
1922	3 110	871	292 719	308 334	3 692	8 493	24 715	11 700	357 229
1923	3 110	1 175	318 754	375 364	3 391	14 597	19 863	16 407	429 819
1924	3 421	1 341	353 762	287 921	2 773	8 605	19 974	15 553	334 989
1925	3 421	2 132	390 586	286 786	2 527	11 990	22 712	13 077	337 202
1926	4 199	1 369	396 118	302 013	2 128	7 855	23 846	13 228	349 155
1927	3 111	882	412 916	279 938	1 552	2 616	23 072	13 293	320 662
1928	3 111	1 132	469 053	281 656	1 728	685	20 819	13 867	320 511
1929	1 555	3 156	478 654	263 004	1 550	1 638	26 885	12 947	308 743
1930	1 555	3 431	476 087	264 386	1 442	2 171	22 134	16 027	307 776
1931	*1 555*	.	*445 713*	.	.	.	.	.	*295 483*

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1931 (Zahlen kursiv) dem »Year Book of the American Bureau of Metal Statistics« entnommen. Je fine ounce sind 31,1035 g gerechnet. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — [3]) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — [4]) Serbien. — [5]) Einschließlich einiger hier nicht verzeichneter kleiner Produktionsländer. Von der Summe der Produktion nach Erdteilen weichen die Jahresangaben für die Weltproduktion in Übersicht 139 etwas ab, da diese noch nachträglich geringfügig berichtigt wurden.

138. Goldgewinnung [1]) (In Kilogramm)

Jahre	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Italien	Schweden	Frankreich	Insgesamt [5])
1913	163	[3]) 3 279	.	.	.	[4]) 39 885	26	27	3 201	*47 147*
1922	169	17	258	216	1 337	4 563	.	1	500	7 102
1923	200	23	104	191	1 500	7 797	38	.	527	10 421
1924	226	61	280	243	1 311	29 800	48	.	616	32 601
1925	182	58	236	236	1 245	30 642	60	.	1 056	33 745
1926	162	41	240	323	1 731	30 860	53	.	1 307	35 207
1927	180	4	233	386	2 058	33 000	67	.	1 400	37 833
1928	169	10	216	450	1 948	37 325	58	435	1 680	42 333
1929	181	—	156	574	2 213	[6]) 31 104	48	311	1 680	36 298
1930	189	—	2 411	720	2 213	[6]) 31 104	54	311	1 680	36 376
1931	.	.	.	.	.	[6]) .	.	.	.	*40 435*

Jahre	Nordamerika				Mittelamerika	Südamerika					
	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt		Britisch Guayana	Niederländisch Guayana	Französisch Guayana	Venezuela	Columbien	Ecuador
1913	24 976	132 431	25 809	*183 216*	4 095	2 036	708	4 590	*669*	4 471	612
1922	39 296	71 205	23 276	133 777	3 762	338	373	1 517	540	8 577	1 320
1923	38 059	75 474	24 313	137 846	3 009	254	396	1 388	540	8 577	1 320
1924	47 446	76 091	24 797	148 334	2 708	197	322	1 975	540	3 009	1 204
1925	53 989	72 159	24 541	150 689	3 009	283	308	1 251	950	2 381	1 354
1926	54 564	69 630	24 033	148 227	2 709	203	234	1 407	950	2 229	1 944
1927	57 629	65 856	22 556	146 041	2 257	178	239	1 504	1 224	2 257	1 998
1928	58 805	66 710	21 745	147 260	1 881	166	171	1 414	1 501	1 254	2 319
1929	59 978	63 970	20 367	144 315	1 655	199	92	1 279	1 344	1 505	2 094
1930	65 539	65 331	20 808	151 725	1 806	216	123	1 354	1 740	1 505	2 177
1931	*83 831*	*68 175*	*19 378*	*171 383*	*1 866*	.	.	.	.	.	.

Jahre	Noch: Südamerika						Afrika			
	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Insgesamt [5])	Transvaal, Cap, Natal	Rhodesia	Britisch West-Afrika	Belgisch Kongo
1913	3 392	741	262		4	*17 532*	*273 671*	*21 478*	*11 970*	*1 379*
1922	4 562	2 533	13	2 483	112	22 379	218 355	20 382	6 637	2 126
1923	4 500	3 744	13	2 003	120	22 855	284 575	20 189	6 238	2 840
1924	4 500	3 700	30	2 107	90	17 674	297 824	19 564	7 276	3 674
1925	3 375	3 662	12	1 904	83	15 563	298 526	18 126	6 211	3 819
1926	3 176	3 740	10	1 839	75	15 807	309 886	18 482	6 210	4 112
1927	3 190	2 882	8	1 866	30	15 376	314 852	18 096	5 338	3 901
1928	3 114	2 081	16	896	30	12 962	322 061	17 939	4 911	4 296
1929	3 340	3 799	47	334	31	14 064	323 867	17 466	6 471	5 376
1930	3 009	2 801	513	519	31	13 988	333 323	17 268	7 760	6 093
1931	.	.	.	.	.	*15 552*	*338 337*	*16 841*	*7 309*	*7 465*

Jahre	Noch: Afrika				Asien						
	Madagaskar	Abessinien u. Ägypten	Portugiesisch Ost-Afrika	Insgesamt [5])	Britisch Indien	Britisch Ost-Indien (außer Sarawak)	Niederl. Ost-Indien	China	Korea (Chosen)	Japan	Formosa (Taiwan)
1913	*1 890*	.	.	*311 807*	18 323	2 034	5 096	5 505	5 390	5 438	*1 226*
1922	578	629	365	249 434	13 624	903	3 244	3 110	3 978	7 272	683
1923	519	637	327	315 910	13 136	902	3 594	2 784	3 777	7 691	683
1924	336	651	165	330 394	12 328	752	3 869	3 337	4 172	7 605	269
1925	420	633	382	329 160	12 249	752	4 128	3 338	4 567	9 867	281
1926	307	642	284	340 927	11 943	602	3 588	3 421	5 929	9 576	281
1927	322	674	296	344 374	11 952	.	3 517	3 110	5 878	9 606	457
1928	223	286	132	350 637	11 697	.	3 429	3 110	5 176	10 391	280
1929	187	142	12	354 118	11 318	.	3 356	1 555	4 278	11 075	469
1930	225	157	5	365 501	10 240	.	3 435	1 555	4 964	11 075	469
1931	*233*	.	.	*371 118*	.	.	.	.	.	*12 200*	.

Jahre	Noch: Asien			Australien							
	Philippinen	Malayische Staaten	Insgesamt [5])	Neusüdwales	Victoria	Queensland	Südaustralien	Westaustralien	Tasmanien	Neuseeland	Insgesamt [5])
1913	1 307	.	*45 086*	*4 655*	*13 528*	*8 265*	*204*	*40 871*	*1 039*	*10 687*	*79 915*
1922	2 297	467	35 807	785	3 324	2 507	31	16 742	106	4 483	28 359
1923	2 537	286	35 659	586	2 968	2 760	29	15 692	115	5 114	27 660
1924	2 485	465	35 349	581	2 089	3 074	27	15 087	145	3 805	24 882
1925	2 928	440	38 612	604	1 471	1 443	26	13 725	110	3 459	21 008
1926	2 838	450	38 676	604	1 527	283	24	13 603	129	3 912	20 285
1927	2 467	333	37 063	561	1 199	1 052	13	12 702	151	4 029	21 443
1928	3 317	582	38 024	399	1 055	413	16	12 237	112	3 692	21 385
1929	4 996	760	37 895	233	818	295	20	11 732	174	3 725	18 192
1930	5 574	921	38 331	389	750	243	.	12 951	139	3 811	19 345
1931	*5 412*	.	*39 626*	*618*	*1 357*	*321*	.	*15 881*	*148*	*4 043*	*23 606*

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1931 (Zahlen kursiv) dem »Year Book of the American Bureau of Metal Statistics« entnommen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — [3]) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — [4]) Einschließlich Finnland. — [5]) Einschließlich einiger hier nicht verzeichneter kleiner Produktionsländer. Vgl. auch Anm. [5]) zur Übersicht 137. — [6]) Nach anderen Quellen nahm die Produktion 1929 ff. auf etwa *40 000 — 43 000 — 51 000* — zu.

139. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493[1])

(Für die Zeit bis 1927 aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahre	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des Goldes / Silbers an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht		Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt			
	Wert Mill. ℳ bzw. ℛℳ	kg	kg	Handelswert Mill. ℳ bzw. ℛℳ	kg	kg			
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1820	815	292 230	14 612	2 574	14 349 200	717 460	2,0	98,0	15,56
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 413	1 225 877	245 175	2 569	24 506 626	4 901 325	4,8	95,2	26,56
1896–1900	5 389	1 935 717	387 143	2 143	25 768 208	5 153 642	7,0	93,0	33,48
1901–1905	6 757	2 427 120	485 424	2 019	26 126 226	5 225 245	8,5	91,5	36,03
1906–1910	9 080	3 261 448	652 290	2 401	30 676 066	6 135 230	9,6	90,4	35,57
1911–1915	9 637	3 461 712	692 342	2 417	31 488 397	6 297 679	9,9	90,1	36,61
1911	1 939	696 629		512	7 035 392		9,0	91,0	38,26
1912	1 957	703 097		596	7 181 930		8,9	91,1	33,53
1913	1 927	692 208	692 342	533	6 532 153	6 297 679	9,5	90,5	34,14
1914	1 845	662 562		400	5 358 001		11,0	89,0	37,27
1915	1 969	707 216		376	5 380 921		11,6	88,4	39,83
1916	1 908	685 244		522	5 623 572		10,8	89,2	29,99
1917	1 762	632 817		699	5 789 139		9,8	90,2	23,06
1918	1 612	578 962	589 840	889	6 318 969	5 743 153	8,3	91,7	19,80
1919	1 532	550 475		944	5 593 963		8,9	91,1	16,50
1920	1 397	501 703		979	5 390 124		8,5	91,5	15,32
1921	1 383	496 877		579	5 327 580		8,4	91,6	25,63
1922	1 338	480 610		664	6 525 995		6,8	93,2	27,35
1923	1 541	553 350	542 908	723	7 651 758	6 916 232	6,7	93,3	29,46
1924	1 648	591 931		749	7 448 812		7,4	92,6	27,70
1925	1 647	591 773		724	7 627 013		7,2	92,8	29,32
1926	1 675	601 825		670	7 893 918		7,1	92,9	32,80
1927	1 683	604 378		608	7 899 700		7,1	92,9	36,14
1928	1 706	612 740	610 505	587	8 022 375	7 930 214	7,1	92,9	38,04
1929	1 688	606 523		543	8 117 081		6,9	93,1	41,58
1930	1 746	627 058		373	7 717 996		7,5	92,5	57,57
1931[2])....	*1 847*	*663 587*		*226*	*6 083 067*		*9,8*	*90,2*	74,84

[1]) Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik. Für die folgenden Jahre bis 1930 einschließlich sind die Berichte des amerikanischen Münzdirektors zugrunde gelegt. Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2 784 ℳ in Ansatz gebracht. Der Handelswert des Silbers ist auf Grund des Jahresdurchschnittes der Londoner Notierung (hierbei 1 £ = 20,43 ℳ) errechnet. Bei einem Vergleich der Ziffern vor dem Kriege mit denen der Kriegszeit und der Nachkriegszeit wäre die Wertschwankung des englischen £ in Spalte 5 und 10 zu berücksichtigen. — [2]) Die Produktionsangaben für 1931 sind vorläufige Angaben des American Bureau of Metal Statistics, New York.

140. Postsendungen

(Statistique générale du service postal — Berne 1931/1932)

Länder	Geschäftsjahr [1]	Beförderte Postsendung. (aufgegeben, v. Ausland eingegangen, i. Einzeldurchgang befördert)							
		Briefsendungen			Gewöhnliche Pakete	Pakete mit Wertangabe	Briefe u. Kästchen mit Wertangabe	Postanweisungen	Nachnahmesendungen
		im ganzen [2]	darunt. gebührenpflichtige Briefe	darunt. gebührenpflichtige Postkarten					
		in 1 000 Stück							
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1929	7 672 700	[3] 225 200	1 449 700	272 100	3 400	5 000	73 280	141 297
	1930	6 469 700	[3] 160 800	1 269 000	255 278	3 021	4 613	71 647	138 761
Saargebiet	1929	78 771	45 998	15 923	761	110	143	1 102	610
	1930	103 192	61 315	18 211	936	76	105	1 295	829
Belgien	1929	1 380 911	342 646	98 963	5 361	496	476	2 221	616
	1930	1 453 190	369 336	100 395	7 224	496	427	2 427	823
Bulgarien	1929	139 482	34 548	13 924	1 064	178	38	985	139
	1930	142 727	33 543	13 926	916	189	40	1 013	140
Dänemark	1929	281 433	194 804	23 522	11 088	272	483	4 286	2 455
	1930	275 050	189 610	23 035	11 395	272	453	3 688	2 785
Danzig	1929	66 891	36 340	12 341	679	34	314	602	382
	1930	70 110	36 338	12 054	629	28	270	633	449
Estland	1929	48 780	26 387	9 990	176	11	167	559	38
	1930	45 535	25 347	8 752	177	10	196	589	38
Finnland	1929	100 005	60 801	11 457	1 795	28	549	2 162	1 329
	1930	96 645	57 891	10 514	2 774	30	538	2 160	1 391
Frankreich	1929	6 216 000	1 823 700	121 600	32 609	13 113	12 040	104 116	10 938
	1930	6 356 200	1 784 700	190 100	35 959	11 913	11 470	.	11 220
Griechenland	1929	141 697	84 530	5 811	779	26	13	903	[4] 12
	1930	145 953	82 382	5 379	809	23	17	1 081	[4] 45
Großbritannien	1929	6 743 802	.	.	159 966	1 059	723	176 114	2 708
	1930	6 803 062	.	.	161 431	939	708	196 151	2 721
Irischer Freistaat	1930	256 710	163 929	12 819	5 856	471	—	6 603	[4] 20
Italien	1929	2 226 216	697 264	188 493	14 472	2 754	14 279	25 638	3 830
	1930	2 422 120	766 554	196 484	.	.	14 462	.	[5] 1 735
Jugoslawien	1929	441 326	154 430	73 499	4 666	1 258	1 178	.	[5] 1 704
	1930	437 269	165 288	61 460	4 830	1 141	1 113	6 457	[5] 1 736
Lettland	1929	78 453	36 410	13 545	684	97	139	796	63
	1930	75 626	36 040	13 313	906	96	180	837	82
Litauen	1929	71 699	37 758	11 822	385	28	105	1 222	123
	1930	74 901	37 948	11 899	394	25	96	1 343	125
Luxemburg	1929	31 257	13 326	3 857	739	36	76	266	112
	1930	35 058	14 192	3 865	730	36	67	275	118
Niederlande	1929	1 086 945	301 004	122 417	9 124		468	6 179	691
	1930	1 144 368	327 730	124 644	9 756		432	6 196	727
Norwegen	1929	147 007	109 813	10 580	2 999	139	3 835	4 472	850
	1930	150 529	112 484	10 843	2 846	124	3 594	4 674	834
Österreich	1929	969 236	424 797	177 525	14 523	4 198	1 376	9 571	3 349
	1930	986 701	423 654	180 240	14 918	3 984	1 298	9 784	3 457
Polen	1929	1 001 115	683 220	160 209	9 170	3 973	4 745	17 449	3 648
	1930	979 303	642 629	155 844	9 271	3 917	4 292	17 550	3 899
Portugal	1930	159 471	78 749	18 694	1 070	24	159	1 418	459
Rumänien	1929	428 093	110 667	79 421	3 373	1 695	364	5 410	1 422
	1930	376 031	98 779	88 843	3 128	1 645	324	5 628	1 357
Rußland (UdSSR)	1929	909 604	600 902	115 775	14 404	2 993	2 684	37 807	5 230
	1930	1 040 130	652 100	160 587	20 582	4 647	1 575	38 836	.
Schweden	1929	476 610	266 164	45 202	10 211	356	4 172	15 751	12 063
	1930	509 389	280 705	45 996	10 625	348	4 096	14 853	11 758
Schweiz	1929	654 858	300 726	107 690	43 361	2 261	449	5 758	16 322
	1930	693 799	311 947	106 720	43 981	2 197	828	5 877	16 942
Spanien	1929	744 309	331 029	33 828	1 495	81	1 139	6 105	[4] 7
	1930	765 454	332 157	31 610	.	.	1 035	6 382	[4] 9
Tschechoslowakei	1929	1 084 384	517 769	235 185	31 739	3 701	1 354	13 894	4 959
	1930	1 111 203	528 311	237 046	31 670	3 536	1 323	13 810	4 972
Ungarn	1929	355 651	181 573	66 068	13 148	730	854	10 400	2 565
	1930	353 091	181 710	64 975	12 562	679	786	10 967	2 431
Britisch Indien	1928	1 382 105	1 086 123		9 697	1 114	4 677	41 131	13 078
	1929	1 423 527	1 109 320		9 806	1 083	4 693	41 441	13 262
China	1929	842 590	513 974	48 994	7 526	98	230	4 416	170
	1930	883 570	549 405	49 888	6 332	84	209	4 565	170
Japan	1929	5 198 302	1 432 836	2 672 301	65 225	54	2 466	35 071	4 615
	1930	4 517 162	1 213 911	2 409 391	61 565	47	2 419	33 698	8 197
Korea	1929	309 921	128 155	107 709	4 314	5	403	5 106	1 631
	1930	304 865	123 816	105 057	3 779	5	376	3 739	1 587
Niederländisch Indien	1929	110 765	41 250	11 268	709	99	250	3 198	638
	1930	117 203	41 715	11 935	687	85	201	3 382	562
Ägypten	1929	169 851	101 433	8 204	1 561	150	85	1 849	[4] 413
	1930	181 195	107 452	8 470	1 488	127	84	1 879	[4] 394
Algerien	1929	101 954	67 182	5 760	207	45	315	4 223	914
	1930	125 879	78 270	8 969	786	36	359	4 238	861
Südafrikanische Union	1929	376 841	211 153	11 714	8 082	.	.	5 050	[4] 174
	1930	369 463	208 022	11 262	7 012	.	.	5 134	[4] 162
Brasilien	1929	1 118 539	464 404	15 084	3 131	484	1 731	514	.
	1930	930 934	406 807	16 116	3 669	386	1 552	463	.
Neuseeland	1929	289 445	167 228	5 244	3 613	28	2	882	.
	1930	292 527	167 421	5 243	3 106	25	3	877	.

[1] Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März, soweit besondere Angaben darüber vorliegen. — [2] Gebührenpflichtige gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben, Päckchen und gebührenfreie Sendungen. — [3] Darunter auch gebührenfreie Sendungen. — [4] Nur Pakete. — [5] Nur Briefsendungen.

141. Telegraphenwesen

(Statistique générale de la télégraphie — Berne 1930/31)

Länder	Geschäftsjahr[1]	Verkehrsanstalten für die Annahme und Beförderung v. Telegrammen	Telegraphennetz: Länge der Linien	Telegraphennetz: Länge der Leitungen	Apparate	Telegramme: im ganzen	Telegramme: davon inländische	Telegramme: davon internationale	Telegramme: davon Dienst- u. gebührenfreie Telegr.[2]
			in 1 000 km			in 1 000 Stück			
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1928	49 929	211,0	[3])4 623,6	30 215	43 573	25 087	17 328	1 158
	1929	52 200	192,1	[3])4 910,8	27 653	40 083	22 060	16 955	1 068
Saargebiet	1928	352	1,0	4,7	390	614	96	500	18
	1929	355	0,9	4,0	379	596	93	486	17
Belgien	1928	1 810	9,7	46,8	3 063	11 321	3 494	5 072	2 755
	1929	1 808	9,6	48,0	3 061	11 921	3 851	4 841	3 229
Bulgarien	1928	622	2,3	11,9	.	3 480	2 886	420	174
	1929	622	2,3	11,9	.	3 365	2 727	445	193
Dänemark	1928	973	3,8	13,7	.	4 634	1 065	3 395	174
	1929	1 005	3,7	11,6	2 287	4 787	958	3 656	173
Danzig	1928	153	0,8	8,8	168	1 610	174	1 423	13
	1929	156	0,8	9,2	170	1 661	184	1 462	15
Estland	1928	417	0,4	9,8	482	392	110	241	41
	1929	446	0,3	9,3	510	362	116	216	30
Frankreich einschl. Algerien	1928	35 315	223,6	895,6	23 701	49 634	32 516	14 296	2 822
	1929	36 319	221,0	878,9	23 537	52 102	33 737	15 775	2 590
Griechenland	1928	2 640	21,8	52,3	3 741	4 840	3 079	1 164	597
	1929	2 940	22,3	54,3	4 080	4 214	2 555	1 092	567
Großbritannien	1928	12 525	.	502,6	23 591	72 490	43 109	28 353	1 028
	1929	12 428	.	497,6	23 419	71 460	41 385	29 009	1 066
Irischer Freistaat	1928	1 154	11,2	34,9	2 928	3 603	1 349	2 205	49
	1929	1 153	11,2	33,8	2 890	3 125	1 148	1 925	52
Italien	1928	10 657	70,8	378,1	15 568	35 555	27 316	5 492	2 747
	1929	10 454	71,5	384,4	15 905	37 746	29 249	5 477	3 020
Jugoslawien	1928	1 589	22,3	91,6	2 219	5 949	4 054	1 541	354
	1929	1 572	21,4	94,2	2 041	6 195	4 301	1 506	388
Litauen	1928	478	7,1	49,0	478	227	102	95	30
	1929	420	7,6	52,7	420	257	126	101	30
Luxemburg	1928	433	1,2	3,1	394	340	36	290	14
	1929	445	1,2	3,2	398	323	43	271	9
Niederlande	1928	2 124	.	.	.	8 140	2 261	5 718	161
	1929	2 154	8,3	64,3	1 651	7 953	2 298	5 501	154
Norwegen	1928	3 703	16,9	47,3	4 330	5 708	2 640	1 931	1 137
	1929	3 752	16,6	51,7	4 366	5 631	2 649	1 888	1 094
Österreich	1928	3 315	9,1	49,5	3 318	5 248	1 790	3 458	.
	1929	3 418	7,4	37,7	3 343	4 883	1 583	3 300	.
Polen	1928	4 214	27,4	82,0	5 001	7 882	5 559	1 901	422
	1929	4 616	24,5	80,7	5 033	7 350	5 024	1 876	450
Portugal	1928	699	9,4	22,5	.	3 340	2 092	1 167	81
	1929	708	9,1	22,7	.	3 249	1 957	1 160	132
Rumänien	1928	4 134	15,0	73,8	4 741	8 006	6 176	1 289	541
	1929	3 424	14,3	76,5	5 205	8 101	5 881	1 312	908
Rußland (UdSSR)	1928	7 381	234,4	890,1	6 873	28 231	22 118	1 223	4 890
	1929	8 081	249,4	946,3	6 786	36 101	28 509	1 564	6 028
Schweden	1928	3 692	12,8	45,2	3 047	6 747	2 750	3 833	164
	1929	3 720	12,8	45,1	3 076	6 728	2 777	3 782	169
Schweiz	1928	2 626	.	35,3	3 172	6 123	962	5 023	138
	1929	2 639	.	34,3	3 126	6 075	911	5 017	147
Spanien	1928	2 923	53,4	135,6	4 202	14 012	7 179	2 863	3 970
	1929	2 896	52,6	139,3	4 844	13 762	6 375	3 483	3 904
Tschechoslowakei	1928	3 772	16,9	71,1	3 585	7 955	3 883	3 750	322
	1929	3 896	16,8	70,6	3 778	8 180	4 075	3 760	345
Türkei	1928	640	31,6	61,9	1 655	10 590	8 537	1 094	959
	1929	641	31,6	61,9	1 669	8 432	6 405	995	1 032
Ungarn	1928	2 450	9,1	82,2	2 430	5 030	2 596	2 040	394
	1929	2 555	9,0	82,2	2 464	4 999	2 661	1 938	400
Britisch Indien	1928	10 268	161,9	.	12 150	20 844	16 914	3 819	111
	1929	10 387	165,9	.	11 680	20 022	16 275	3 648	99
Japan[4]	1928	7 638	67,3	384,6	11 797	78 568	67 092	2 767	8 709
	1929	7 844	68,2	409,7	11 675	77 485	65 877	2 871	8 737
Niederländisch Indien	1928	1 191	22,5	46,2	1 306	2 918	1 351	1 390	177
	1929	1 206	22,7	46,4	1 227	2 962	1 378	1 397	187
Ägypten	1928	[5]) 501	[5]) 7,5	.	954	5 151	2 545	336	2 270
	1929	[5]) 516	[5]) 7,6	.	974	5 104	2 342	463	2 299
Südafrikanische Union	1928	2 955	8,6	34,6	2 994	6 575	5 929	641	5
	1929	3 253	25,8	77,7	2 938	6 690	6 020	665	5
Australischer Staatenbund	1928	9 136	108,7	276,1	10 578	19 192	15 478	2 584	1 130
	1929	9 246	91,3	263,6	10 481	19 226	15 221	2 881	1 124
Neuseeland	1928	2 139	21,0	94,6	2 981	7 214	6 527	643	44
	1929	2 098	20,8	94,3	2 972	7 260	6 549	667	44

[1]) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März; bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni, bei Rußland am 30. September und bei Ägypten am 30. April. — [2]) Soweit besondere Angaben in der Berner Statistik enthalten sind. — [3]) Einschließlich der Fernsprech-Fernleitungen. — [4]) Einschließlich Korea, Formosa, Pachtgebiet Kwantung und Japanisch Sachalin. — [5]) Ohne Sudan und Gesellschaften: »Eastern Telegraph«, »Delta Light Railways Company« und »Compagnie du Canal de Suez«.

142. Fernsprechwesen

(Statistique générale de la téléphonie — Berne 1930/31)

Länder	Geschäftsjahr[1]	Ortsfernsprechnetze: Zahl	Ortsfernsprechnetze: Länge d. Leitungen über der Erde	Ortsfernsprechnetze: Länge d. Leitungen unter der Erde	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr: Zahl	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr: Länge der Linien	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr: Länge der Leitungen	Zahl der öffentlichen u. privaten Sprechstell. (o. Zentralstationen)	Zahl der Gespräche: Ortsgespräche	Zahl der Gespräche: Ferngespräche[2]
			in 1 000 km			in 1 000 km		in 1 000	in Millionen	
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1928	6 900	2 163,0	12 185,1	19 962	211,0	4 131,4	2 950,4	2 147,5	281,9
	1929	6 816	2 294,7	13 932,4	20 346	195,0	4 410,4	3 182,3	2 302,2	300,2
Saargebiet	1928	33	12,6	61,3	185	0,5	9,7	21,7	25,0	4,8
	1929	34	11,5	71,1	192	0,5	8,9	23,0	27,3	5,7
Belgien	1928	400	351,7	902,3	3 148	.	323,7	223,5	140,4	51,0
	1929	410	415,2	1 054,3	3 465	.	320,3	257,3	159,4	56,6
Bulgarien	1928	277	14,3	12,5	1 457	10,6	48,6	17,0	36,8	2,9
	1929	297	14,7	13,0	1 608	11,3	51,1	17,8	49,3	3,1
Dänemark	1928	.	252,4	880,8	.	.	292,5	331,1	427,9	76,5
	1929	.	245,3	947,1	.	.	306,9	341,8	445,6	80,6
Danzig	1928	34	14,9	73,9	126	0,2	6,6	18,5	17,6	1,4
	1929	34	12,3	82,0	130	0,2	7,0	19,9	20,2	1,1
Estland	1928	255	39,4	20,1	348	4,2	17,5	14,5	13,8	2,2
	1929	264	43,3	23,2	349	4,5	18,6	15,8	15,8	2,4
Finnland	1928	1 378	211,0		1 497	18,9	133,0	107,9	148,4	8,6
	1929	1 911	223,6		1 590	20,0	141,7	114,3	157,0	10,8
Frankreich	1928	.	537,4	2 805,4	.	187,8	1 877,1	965,5	592,8	145,0
	1929	.	559,9	3 165,1	.	192,2	2 447,8	1 056,0	612,9	165,2
Griechenland	1928	13	15,6	1,2	95	6,6	17,5	9,4	7,4	0,5
	1929	13	16,8	1,3	110	6,7	21,7	11,1	9,9	0,6
Großbritannien	1928	.	1 175,5	8 495,8	14 986	.	1 509,1	1 754,6	1 265,0	111,3
	1929	.	1 251,7	9 137,4	16 092	.	1 633,5	1 882,1	1 322,0	119,3
Irischer Freistaat	1928	.	33,6	78,0	260	.	20,9	28,1	19,4	2,1
	1929	.	35,0	88,6	266	.	20,4	29,2	17,8	2,2
Italien	1928	913	138,0	937,0	3 142	.	295,4	339,5	.	25,2
	1929	861	80,7	1 176,8	3 883	.	345,9	389,9	.	28,5
Jugoslawien	1928	.	43,2	37,8	.	13,1	88,8	34,3	75,8	4,9
	1929	.	46,2	38,7	.	12,9	92,3	33,9	61,7	5,1
Litauen	1928	394	.	.	561	.	.	12,3	14,3	2,0
	1929	420	.	.	561	.	52,7	13,3	11,1	2,9
Luxemburg	1928	52	5,6	21,5	235	1,1	10,6	10,1	7,3	
	1929	52	6,4	23,7	270	1,1	16,2	11,0	8,5	
Niederlande	1928	.	.	.	3 319	.	385,8	258,0	.	20,9
	1929	1 491	.	.	3 526	.	463,1	284,5	.	22,9
Norwegen	1928	484	228,0	402,0	1 525	27,3	227,5	186,6	260,1	13,7
	1929	484	241,6	427,0	1 561	28,3	276,7	191,3	261,2	14,1
Österreich	1928	1 648	78,3	509,3	1 548	.	180,1	139,2	518,1	12,7
	1929	1 745	81,7	572,2	1 662	14,7	195,0	148,3	.	14,5
Polen	1928	2 397	194,1	480,4	3 468	49,0	263,9	165,8	646,1	26,2
	1929	2 571	196,7	518,7	3 759	51,5	269,7	178,0	695,6	27,9
Rumänien	1928	.	40,7	71,1	.	35,0	175,0	58,4	77,0	4,4
	1929	.	65,6	72,2	1 830	30,8	135,6	57,7	89,4	10,0
Schweden	1928	275	1 262,6		3 187	45,1	462,3	485,8	675,4	56,5
	1929	276	1 319,8		3 385	46,0	498,2	509,1	707,7	59,6
Schweiz	1928	1 135	109,9	663,2	4 898	.	363,4	246,7	127,9	66,9
	1929	1 131	114,1	762,1	5 288	.	391,6	271,3	142,5	74,2
Tschechoslowakei	1928	2 122	123,7	232,3	1 940	15,6	238,8	147,1	212,0	19,2
	1929	1 640	125,0	253,2	2 414	16,2	255,4	144,1	223,6	21,3
Ungarn	1928	1 271	76,4	275,9	990	10,6	141,3	93,2	151,0	5,1
	1929	1 365	80,8	285,9	1 109	11,3	207,5	100,6	166,4	5,8
Japan[3]	1928	.	1 363,7	2 688,8	.	27,0	749,3	808,2	3 133,6	144,7
	1929	.	1 455,7	2 893,3	.	28,6	845,1	950,0	3 318,1	162,7
Niederländisch Indien	1928	.	112,3	182,2	215	5,6	44,2	51,2	69,3	3,3
	1929	142	118,9	183,5	270	6,6	49,3	53,6	74,1	3,6
Ägypten (ohne Sudan)	1928	334	78,5	185,4	232	2,3	33,7	42,9	121,7	.
	1929	341	88,5	180,4	254	2,8	26,2	43,3	125,4	3,3
Südafrikanische Union	1928	1 323	73,7	261,5	1 335	31,0	136,3	94,4	154,4	11,4
	1929	1 377	158,3	295,6	1 450	34,0	161,7	100,4	165,7	11,5
Vereinigte Staaten von Amerika	1928	19 300	32 458,0	64 108,0	.	.	14 994,0	19 341,3	26 100,0	1 100,0
	1929	18 850	35 139,0	69 774,0	.	.	18 587,0	20 068,0	26 900,0	1 200,0
Australischer Staatenbund	1928	5 383	640,4	2 326,9	.	.	497,7	475,3	373,0	32,0
	1929	5 552	671,4	2 521,6	4 610	.	515,7	507,4	406,0	34,7
Neuseeland	1928	351	254,0	543,2	.	20,7	102,9	147,4	.	10,7
	1929	349	260,4	565,7	.	20,6	103,3	156,3	.	11,4

[1]) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März; bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni und bei Ägypten am 30. April. — [2]) Darunter auch die nach dem Ausland, aus dem Ausland und im internationalen Durchgangsverkehr vermittelten Gespräche, soweit Angaben in der Berner Statistik enthalten sind. — [3]) Einschließlich Korea, Pachtgebiet Kwantung, Japanisch Sachalin und Formosa.

143. Postscheckverkehr *)

(Statistique générale du service postal — Berne 1931/1932)

Länder		Postscheckkonten	Einzahlungen, Auszahlungen, Überweisungen: Stück in 1000	Einzahlungen, Auszahlungen, Überweisungen: Betrag in Millionen Schweizer Fr
Deutsches Reich (ohne Saargeb.)	1929	974 921	736 776	186 037
	1930	992 356	752 756	174 629
Saargebiet	1929	5 400	1 917	687
	1930	5 900	2 159	737
Belgien	1929	249 200	58 056	47 961
	1930	274 500	63 528	48 393
Dänemark	1929	22 134	10 880	2 972
	1930	26 322	12 663	3 389
Danzig	1929	2 396	1 869	452
	1930	2 498	1 978	448
Estland	1929	250	27	11
	1930	300	52	17
Frankreich	1929	453 940	93 394	.
	1930	496 900	99 560	.
Italien	1929	62 639	7 079	1 390
Jugoslawien	1929	17 793	.	5 455
	1930	19 193	13 352	5 959
Lettland	1929	3 778	868	571
	1930	4 399	1 180	636
Luxemburg	1929	5 100	1 090	638
	1930	5 500	1 205	714
Niederlande	1929	151 300	36 940	22 220
	1930	167 600	43 901	23 221
Österreich	1929	128 738	79 181	18 093
	1930	127 501	82 524	19 016
Schweden	1929	35 200	17 484	6 695
	1930	41 200	21 904	9 197
Schweiz	1929	78 900	57 165	27 234
	1930	84 500	61 564	28 524
Tschechoslowakei	1929	105 086	110 624	34 990
	1930	108 500	115 415	34 556
Ungarn	1929	.	21 160	3 183
	1930	.	22 558	3 016
Japan	1929	234 270	44 897	6 376
	1930	234 300	42 439	5 770
Korea	1929	23 563	4 590	2 169
	1930	25 100	4 666	2 100
Algerien	1929	13 027	2 248	3 535
	1930	14 564	2 110	2 710

) Siehe auch Übersicht 181, Seite 164/165*.

144. Großfunkstellen[1]) der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1932)

Länder	Großfunkstellen	Gewöhnl. Sendestärke in Meterampère
Europa		
DeutschesReich	Königswusterhausen	16 600
	Nauen	71 400
	Norddeich	4 000
Belgien	Brüssel	151 000
	Ruysselede	151 000
Bulgarien	Sofia	2 450
Dänemark	Julianehaab	2 000
	Skamlebaek	2 700
Danzig	Danzig	1 900
Estland	Tallinn	2 600
Finnland	Helsinki	3 200
Frankreich	Croix d'Hins	85 000
	Le Havre	900
	Lyon	27 500
	Nantes-Basse-Lande	7 150
	Paris (Eiffelturm)	19 600
	S. Assise (Paris)	70 000
Großbritannien	Carnarvon	30 150
	London Air Min.	3 750
	Ongar	8 000
	Oxford	22 900
	Portishead	5 000
	Rugby	190 000
Island	Reykjavik	2 000
Italien	Cagliari	1 000
	Coltano	.
	Rom	126 000
Jugoslawien	Beograd-Rakovica	11 000
	Split Drnis	6 000
	Zagreb	5 400
Lettland	Liepaja	1 980
	Riga	2 000
Litauen	Kaunas	5 000
Niederlande	Kootwik	60 000
	Scheveningen	3 150
Norwegen	Bergen	.
	Stavanger	21 000
	Tryvasshögda	5 000
Österreich	Deutsch Altenburg	3 850
Polen	Graudenz	4 000
	Warschau	80 000
Portugal	Lissabon	6 800
	Monsanto	1 600
Rumänien	Herästräu	14 000
	Jasi	2 700
Noch: Europa		
Rußland (UdSSR)	Moskau	14 000
	Novosibirsk	4 400
	Sverdlovsk	12 000
Schweden	Karlsborg	6 400
	Varberg	60 000
Schweiz	Bern-Münchenbuchsee	5 200
	Prangins	15 900
Spanien	Aranjuez	3 550
	Madrid	44 550
Tschechoslowakei	Prag	3 000
Türkei	Istanbul	14 400
Ungarn	Székesfehérvár	19 500
Asien		
Aden	Aden	2 500
China	Kanton, Mukden, Nanking	.
	Peiping, Schanghai	.
	Tientsin, Woosung	.
Französisch Indo China	Saigon	84 000
Japan	Nagoya	150 000
	Taihoku	12 600
	Tokio	65 000
Niederländisch Indien	Malabar	170 000
Philippinen	Cavite, Manila	.
Syrien	Beirut	30 000
Afrika		
Ägypten	Abu Zabal	.
	Ismailia	3 750
Franz. Äquatorialafrika	Brazzaville	7 500
Franz. Westafrika	Bamako	13 100
Madagaskar	Tananarive	21 900
Marokko	Agadir, Casablanca, Rabat, Tanger	.
Portug. Ostafrika	Beira	.
	Inhambane	3 000
	Lourenço Marques	.
	Tête	45 000
	Vila Francisco Barreto	.
Amerika		
Canada	Drummondville	.
	Louisburg	.
Verein. Staaten von Amerika	Bolinas	2 250
	Chicago	.
	Cleveland	.
	Hillsboro Oregon	11 000
	Lawrenceville	4 900
	Los Angeles	.
	Marion	54 400
	New Brunswick	15 000
	New York	.
	Ocean Gate	2 400
	Palo Alto	7 300
	Point Reyes	.
	Puget Sound	1 400
	Rocky Point	55 000
	S. Diego	24 000
	S. Francisco	4 300
	Sayville	5 500
	Seattle	.
	Tuckerton	103 000
	Washington	26 000
Costa Rica	Cartago	18 500
Cuba	Habana	.
Mexiko	Chapultepek	6 900
Panama	Balboa	.
Portorico	San Juan	5 000
Surinam	Paramaribo	94 000
Argentinien	Monte Grande	.
	Olivos	5 250
Brasilien	Porto Velho	.
Chile	Santiago	5 000
Peru	Cachendo	5 000
	Iquitos	3 700
	Lima	.
Australien		
Austral. Staatenbund	Ballan	2 600
	Perth, Sydney Townsville	.
Franz. Ozeanien	Papeete	21 800
Hawai	Honolulu	62 400
	Kahuku	.
	Kailua	.
Marianen	Guam	3 800
Neuseeland	Awarua	2 300
Samoa	Apia	

[1]) Funkstellen von besonderer Bedeutung für den Funkverkehr.

145. Funkstellen[1]) der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1932)

Verwendungsart	Feste Funkstellen und Landfunkstellen[2])	Bordfunkstellen	Zusammen
Verkehrsfunkstellen	4 226	22 270	26 493
darunter			
für öffentlichen Verkehr	1 761	19 091	20 852
» amtlichen Verkehr	398	923	1 321
» reinen Privatverkehr	462	603	1 065
» dienstliche Zwecke des Luftverkehrs an Bord von Luftfahrzeugen	—	1 036	1 036
Außerdem Funkstellen für besondere Zwecke:			
Funkpeilstellen[3])	148	5 439	5 587
Funkfeuer[4])	314	—	314
Rundfunksender	1 203	—	1 203
Insgesamt Funkstellen	5 891	27 709	33 600
Dagegen Anfang 1931	5 120	24 657	29 777

[1]) Einschließlich der Großfunkstellen. — [2]) »Feste« Funkstellen sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit festen Punkten vermitteln; »Landfunkstellen« sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit beweglichen Punkten (Schiffen, Luftfahrzeugen) vermitteln. — [3]) Funkstellen mit Gerät zur Bestimmung der Richtung, aus der die Aussendungen anderer Funkstellen ankommen. — [4]) Funkstellen, deren Aussendungen einem Fahrzeug die Bestimmung seines Standorts oder seiner Fahrtrichtung in bezug auf das Funkfeuer ermöglichen.

146. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt

(Mitteilung der Reichs-Rundfunk-Gesellschaft)

Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rundfunkhörer	Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rundfunkhörer
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1. 4. 1932	4 168 440	Norwegen	1. 3. 1932	108 048
Saargebiet	1. 1. 1932	17 833	Österreich	1. 3. 1932	461 130
Belgien	1. 3. 1932	232 059	Polen	1. 3. 1932	320 798
Bulgarien	1. 1. 1932	4 054	Rumänien	1. 1. 1932	549 857
Dänemark	1. 4. 1932	489 136	Rußland (UdSSR)	1. 1. 1931	2 764 000
Danzig	1. 1. 1932	17 660	Schweden	1. 3. 1932	565 363
Estland	1. 1. 1932	16 125	Schweiz	1. 3. 1932	167 272
Finnland	1. 1. 1932	116 850	Tschechoslowakei	1. 2. 1932	399 955
Griechenland	1. 1. 1932	2 321	Türkei	1. 1. 1932	2 943
Großbritannien	1. 3. 1932	4 556 740	Ungarn	1. 3. 1932	337 120
Irischer Freistaat	1. 1. 1932	28 056			
Island	1. 1. 1932	4 100	Japan	1. 2. 1932	981 727
Italien	1. 2. 1932	238 000	Südafrikanische Union	1. 1. 1932	39 610
Jugoslawien	1. 1. 1932	49 634	Canada	1. 1. 1932	598 934
Lettland	1. 1. 1932	43 618	Vereinigte Staaten von Amerika	1. 7. 1930	12 824 800
Litauen	1. 1. 1932	12 385	Australischer Bund	1. 1. 1932	337 658
Niederlande	1. 2. 1932	523 562	Neuseeland	1. 1. 1932	71 686

147. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen in den Geschäftsjahren[1]) 1928 bis 1930

(Statistique générale du service postal — Berne 1930, 1931, 1932)

Länder	1930			1929			1928		
	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter	Einnahmen im ganzen	Ausgaben im ganzen	Ausgaben darunter für Gehälter
	Millionen Schweizer Fr								
Deutsches Reich[2]) (ohne Saargebiet)	2 726,2	2 726,2	1 279,9	2 807,1	2 620,1	1 660,1	2 722,4	2 574,2	1 644,7
Belgien	56,5	69,3	50,8	52 6	60,6	43,5	47,6	54,1	39,4
Dänemark[2])	92,4	96,3	62,2	92,7	91,9	61,0	88,1	90,0	61,2
Danzig[2])	14,1	13,1	7 8	14,5	12,7	7,8	14,1	12,3	7,9
Finnland	17,6	[3]) 16,7	[3]) 9.9	17,5	[3]) 15,5	[3]) 9,6	17,1	[3]) 15,1	[3]) 9,3
Großbritannien	1 165,8	916,8	611,4	1 154.0	911,2	612,5	1 128,9	892,0	595,6
Irischer Freistaat	38,4	38,0	25,0	38 2	38,5	25,4	37,8	38,0	25,4
Italien	.	.	.	214.8	162.0	136,9	214,6	169,1	143,1
Jugoslawien	31,3	29,9	21,8	30.2	26.8	18,3	29,8	26,9	19,5
Niederlande	97,6	93,6	68 4	96.8	91.8	67,3	95,8	87,1	62,3
Norwegen	45,9	41,4	24,7	46,8	42.0	24,7	46,6	43,0	25,9
Österreich[2])	180,4	183.3	126 7	170,2	172,1	121,0	152,7	158,0	116,4
Polen[2])	139,1	134,9	82.9	147,0	129,4	75,1	124,7	110,7	54,4
Rumänien[2])	59,6	59,0	40.2	59,5	57,3	38,9	61,0	60,7	43,0
Rußland (UdSSR)[2])	828,3	760,4	286.9	.	546,3	232,5	.	.	.
Schweden	108.2	87,0	52,3	104.2	83.9	51,4	101,1	82,2	50,5
Schweiz	162,7	151.7	98,0	160.1	151.5	96,9	153,2	145,9	94,2
Spanien	97,7	62,3	46,5	94 6	65.6	45,9	91,5	61,9	43,6
Tschechoslowakei	155,3	150,3	92 0	147.3	134,9	85,2	148,2	127,9	82,2
Ungarn	96,9	91,0	44,0	97,7	90,1	55,6	89,8	84,1	52,2
Britisch Indien	.	.	.	149,0	153,0	.	142,5	147,3	.
China	98,5	98,1	55,4	96.0	92.1	52,2	77,8	75,8	45,1
Japan[2])	232,3	495,6	177,3	294.1	464 3	167,5	295,4	427,7	157,8
Niederländisch Indien	32,9	27,2	19,5	32,8	26.7	19,5	32,9	25,0	18,3
Ägypten	18,4	16,3	12,4	19,6	18,4	12,0	19,0	16,2	11,4
Südafrikanische Union	48,6	48,2	32,4	49.1	48,5	32,4	47,1	46,9	31,4
Canada	.	.	.	194 2	224.6	129.6	207,2	217,9	127,3
Vereinigte Staaten von Amerika	3 527,4	4 018,5	2 885.5	3 464,7	3 912 1	2 836,7	3 468,2	3 626,8	2 721,5
Mexiko	33,8	29,5	23,1	33.0	28.9	22,7	33,0	29,9	18,3
Brasilien	23,1	35 8	.	36.4	45 2	.	33,9	38,6	.
Australischer Staatenbund	148,6	130.7	86 6	147.1	130.1	85,8	141.8	128,2	84,2
Neuseeland	39,0	33,8	18.4	37,8	31,7	17 4	36,4	29,8	17,1

[1]) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden; teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März. Bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni. — [2]) Einschließlich Telegraphen- und Fernsprechverwaltung.

148. Bestand an Kraftfahrzeugen

am 1. Januar 1931[1])

Länder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Kraftwagen insgesamt	1 Kraftwagen entfällt auf ... Einwohner	Krafträder
Deutsches Reich (ohne Saargebiet) (1. 7. 31).	522 943	161 072	684 015	94	792 075
Saargebiet	4 884	3 029	7 913	100	2 494
Belgien (1.1.32)	111 376	63 278	174 654	46	57 532
Bulgarien	3 369	318	3 687	1 517	583
Dänemark (30. 9. 31)	86 487	33 851	120 338	30	24 909
Danzig (1. 4. 31).	1 150	665	1 815	225	1 023
Estland	1 963	1 118	3 081	363	550
Finnland (1. 1. 32)	23 427	9 747	33 174	110	5 152
Frankreich (1.1.32)	1 251 538	437 867	[2])1 689 405	25	[2])488147
Griechenland	14 500	4 750	19 250	322	.
Großbritannien und Nordirland (30 11. 30)	1 042 530	340 545	1 383 075	33	508 241
Irischer Freistaat (1. 8. 31)	38 548	7 695	46 243	64	7 039
Italien (1. 1. 32).	220 922	73 321	294 243	140	95 518
Jugoslawien	10 000	2 800	12 800	1 088	.
Lettland	2 505	1 455	3 960	482	1 672
Litauen (1. 1. 32)	1 633	431	2 064	1 159	1 208
Luxemburg (1. 1. 32)	6 377	2 776	9 153	33	2 598
Niederlande (30. 6. 31)	78 833	45 422	124 255	64	32 904
Norwegen	28 600	17 878	46 478	60	5 818
Österreich (1.1.32)	20 551	13 372	[3]) 33 923	198	[3]) 32 795
Polen (1. 7. 31)	27 086	6 512	33 598	956	8 525
Portugal	25 342	5 215	30 557	184	.
Rumänien	32 200	4 800	37 000	487	.
Schweden	106 501	38 071	144 572	42	56 678
Schweiz (1. 1. 32)	63 945	18 356	82 301	50	46 875
Spanien	133 305	56 345	189 650	120	37 500
Tschechoslowakei (1. 2. 31)	52 129	22 511	74 640	197	36 314
Ungarn (1. 1. 32)	12 509	4 304	16 813	519	11 166
Britisch Indien (31. 3. 30)	128 863	37 950	166 813	1 987	25 877
Japan	65 024	30 695	95 719	673	.
Niederländisch Indien	73 776	14 402	88 178	689	13 900
Philippinen	25 621	11 428	37 049	326	.
Ägypten	26 530	4 600	31 130	479	3 860
Algerien	43 550	6 700	50 250	119	.
Südafrikanische Union (1. 1. 32)	139 384	16 864	156 248	51	31 879
Canada	1 057 421	166 745	1 224 166	8	9 427
Verein. Staaten v Amerika	23 047 247	3476 532	26 523 779	4,6	111 784
Cuba	28 121	12 184	40 305	90	298
Mexiko	64 301	16 500	80 801	203	.
Argentinien	297 571	68 753	366 324	31	.
Brasilien	134 050	65 520	199 570	202	.
Chile	29 705	12 842	42 547	100	691
Peru	9 014	5 357	14 371	428	.
Uruguay	38 088	7 509	45 597	40	.
Austral. Staatenbund	466 930	104 487	571 417	11	84 897
Hawai	37 102	10 744	47 846	7	.
Neuseeland (31. 8. 31)	154 243	30 266	184 509	8	33 893

[1]) Nach amtlichen und privaten Quellen (»Facts and Figures of the Automobile Industry« usw.). — [2]) Außerdem 29 550 cyclecars (Kraftfahrzeuge mit 3 oder 4 Rädern, 1 oder 2 Plätzen bei einem Eigengewicht von höchstens 350 kg). — [3]) Außerdem 4 643 dreirädrige Personenkraftfahrzeuge und 1 357 dreirädrige Lastkraftfahrzeuge, die nach den in Deutschland geltenden Bestimmungen teils zu den Krafträdern, teils zu den Personen- oder Lastkraftwagen zu rechnen sind.

149. Die Eisenbahnen der Erde*)

(Nach dem »Archiv für Eisenbahnwesen«)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1913[1])	Ende 1929	Ende 1929 Bahnlänge auf je 100 qkm	10000 Einw.
	Kilometer			
Europa				
Deutsches Reich	63 730	[2]) 58 619	12,5	9,3
Rußland (UdSSR)	58 441	[3]) 77 035	0,4	5,4
Frankreich	51 188	[4]) 53 561	9,7	12,0
Großbritannien	} 38 126	34 416	14,2	7 5
Irland		4 875	7,0	16,4
Italien	17 634	21 000	6,8	5,1
Polen	.	20 685	5,3	7,6
Schweden	14 202	16 721	3 7	27,5
Spanien	15 350	15 867	3,1	7,1
Tschechoslowakei	.	13 765	9,8	10 1
Rumänien	3 763	11 948	4,1	6,8
Belgien	8 814	11 093	36,5	14 0
Jugoslawien	.	10 014	4,0	8,3
Serbien	1 021	.	.	.
Ungarn	.	9 529	10,3	11,2
Österreich-Ungarn einschl. Bosnien und Herzegowina	46 195	.	.	.
Österreich	.	7 038	8,4	10,8
Schweiz	5 077	6 028	14,6	15,2
Dänemark	3 893	5 323	12,4	15,3
Finnland	3 757	5 323	1,4	15,8
Norwegen	3 142	3 835	1,2	13,7
Niederlande	3 256	3 723	10,9	4,9
Portugal	2 983	3 427	3,7	5,7
Griechenland	1 609	3 192	2,5	5,2
Litauen	.	3 120	5,6	13,2
Lettland	.	2 849	4,3	15,5
Bulgarien	1 931	2 710	2,6	4,7
Estland	.	1 433	3.0	12,9
Luxemburg	525	551	21,2	19,3
Türkei in Europa	1 994	414	1.5	4,1
Albanien	.	300	1,1	3,6
Malta, Jersey, Man	110	110	10,0	3,0
Europa zusammen	**346 741**	[1])403 504	**1,9**	**8,0**
vII der Gesamtlänge aller Bahnen	*31,6*	*32,6*		
Asien				
Britisch Ostindien	55 761	62 478	1,2	1,9
Japan einschl. Korea	10 986	[5]) 25 324	3,7	2,9
Russisches mittelasiatisches Gebiet und Sibirien (UdSSR)	15 910	[6]) .	.	.
China	9 854	13 561	0,1	0,3

Anmerkungen siehe Seite 79*.

149. Die Eisenbahnen der Erde*)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1913[1]	Ende 1929	Ende 1929 Bahnlänge auf je 100 qkm	10000 Einw.
	Kilometer			
Kleinasien, Syrien, Irak, Arabien und Cypern	5 468[7]	6 510	0,2	3,0
Niederländisch Indien	2 771	5 584	0,3	1,1
Siam	1 130	2 799	0,5	2,8
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin	2 398	2 398	0,3	1,2
Ceylon	971	2 235	3,4	4,2
Malaiische Staaten	1 380	1 872	1,4	7,6
Philippinen	1 112	1 303	0,4	1,1
Palästina	.	1 231	5,3	13,9
Nord-Borneo, Sarawak	.	225	0,1	2,5
Persien	54	217	0,01	0,2
Pondichery	95	95	31,7	5,2
Portugiesisch Indien	82	92	2,2	1,6
Asien zusammen	107 972	[6])125 924	0,5	1,3
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	*9,8*	*10,0*		
Afrika				
Südafrikanische Union	17 628	20 281	1,7	29,3
Ägypten (einschl. Sudan)	5 946	7 876	0,2	3,7
Algier und Tunis	6 382	7 779	0,3	9,5
Belgische Kongo-Kolonie	1 390	3 322	0,1	3,7
Marokko	.	2 455	0,6	5,8
Abessinien	220	707	0,1	0,7
Frühere deutsche Kolonien:				
Deutsch Südwestafrika	2 104	.	.	.
Deutsch Ostafrika	1 435	.	.	.
Kamerun	510	.	.	.
Togo	327	.	.	.
Zusammen	4 176	.	.	.
Britische Kolonien:				
Rhodesia	.	3 977	0,3	19,1
Nigerien	1 567	2 808	0,3	1,5
Ehem. Deutsch Südwestafrika	.	2 704	0,3	104,0
Ehem. Deutsch Ostafrika	.	2 077	0,2	4,8
Britisch Ostafrika	1 099	2 074	0,3	3,4
Goldküste	302	826	0,4	3,9
Betschuanaland	.	684	0,1	42,7
Sierra Leone	418	571	0,7	3,7
Britisch Zentralafrika	192	280	0,3	2,2
Mauritius	212	232	12,2	5,8
Zusammen	3 790	16 233		
Französische Kolonien:				
Französ. Westafrika (einschl. Sudan)	2 400	3 331	0,1	2,5
Madagaskar	381	966	0,2	2,7
Äquatorialafrika	.	540	0,02	1,7
Kamerun	.	508	0,1	2,7
Togo	.	332	0,6	4,4
Réunion	127	127	5,5	6,8
Somalikküste	90	90	0,4	10,5
Zusammen	2 998	5 894		
Portugiesische Kolonien:				
Angola	1 036	2 330	0,2	5,6
Mozambique	588	1 336	0,1	4,3
Zusammen	1 624	3 666		
Afrika zusammen	44 154	68 213	0,3	5,8
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	*4,0*	*5,4*		
Amerika				
Vereinigte Staaten von Amerika (einschl. Alaska)	407 910	402 859	4,3	33,9
Canada	47 159	68 600	0,7	71,0
Mexiko	25 492	26 462	1,3	18,5
Neufundland	1 238	1 533	0,4	57,4

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1913[1]	Ende 1929	Ende 1929 Bahnlänge auf je 100 qkm	10000 Einw.
	Kilometer			
Mittelamerika:				
Honduras	241	1 432	0,9	20,4
Guatemala	987	1 238	1,1	5,0
Costarica	878	1 074	2,2	22,7
Panama	479	755	1,0	16,9
Salvador	320	528	1,5	3,1
Nicaragua	322	325	0,3	4,6
Zusammen	3 227	5 352		
Große Antillen:				
Cuba	3 752	5 991	5,2	16,7
Dominikanische Republik	644	990	2,0	9,7
Porto Rico	547	547	6,1	3,9
Haiti	225	338	1,2	1,5
Jamaika	313	336	2,9	3,6
Zusammen	5 481	8 202		
Kleine Antillen:				
Martinique	224	299	29,9	13,1
Trinidad	142	279	5,5	7,1
Virginia-Inseln	.	48	24,0	96,0
Bahama-Inseln	.	45	0,4	7,7
Barbados	45	45	11,2	2,7
Antigua	.	32	10,7	11,0
St. Kitts	.	26	13,0	11,8
Zusammen	411	774		
Argentinien	33 215	37 790	1,3	35,6
Brasilien	24 985	31 549	0,4	7,9
Chile	6 370	8 919	1,2	22,2
Peru	2 766	3 390	0,2	6,0
Uruguay	2 638	2 740	1,5	15,6
Bolivien	2 418	2 418	0,2	7,0
Columbien	1 000	2 080	0,2	3,1
Venezuela	1 020	1 077	0,1	3,5
Paraguay	373	1 070	0,4	12,9
Ecuador	1 049	1 049	0,2	5,2
Niederländisch Guayana	60	173	0,1	12,1
Britisch Guayana	167	167	0,1	5,4
Amerika zusammen	566 979	606 204	1,5	25,5
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	*51,5*	*48,2*		
Australien				
Queensland	7 753	10 657	0,6	124,6
Neusüdwales	6 594	9 674	1,2	42,6
Victoria	5 910	7 602	3,3	45,5
Westaustralien	5 519	7 580	0,3	206,0
Neuseeland	4 650	5 950	2,2	40,5
Südaustralien	3 722	5 854	0,6	107,8
Tasmanien	1 128	1 354	2,0	63,9
Hawai mit den Inseln Maui u. Oahu	142	405	2,4	14,0
Nordterritorium	234	320	0,02	800,0
Neukaledonien	.	30	0,2	6,3
Gebiet der Bundeshauptstadt	.	8	0,3	20,0
Australien zusammen	35 652	49 434	0,6	63,9
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	*3,2*	*3,9*		
Wiederholung				
Europa	346 741	[3])408 504		
Asien	107 972	[6])125 924		
Afrika	44 154	68 213		
Amerika	566 979	606 204		
Australien	35 652	49 434		
Zusammen	1 101 498	1 258 279		

*) Bei außerdeutschen Ländern werden zwischen Eisenbahnen und Kleinbahnen nicht überall strenge Unterschiede gemacht wie in Deutschland; es sind daher Kleinbahnen (chemins de fer vicinaux, interurban railways, Wald- und Plantagenbahnen usw.) in den nachfolgenden Zahlen zum Teil mitenthalten. — [1]) Früherer Gebietsumfang. — [2]) Einschl. Saargebiet. — [3]) Einschl. asiatisches Rußland. — [4]) Einschl. Elsaß-Lothringen. — [5]) Einschl Formosa, Kwantung, Sachalin und Südmandschurische Eisenbahn. — [6]) Die Angaben für das asiatische Rußland sind in denen des europäischen Rußlands mitenthalten. — [7]) Ohne Palästina.

150. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahre[1])	Betriebslänge[2])	Eisenbahnfahrzeuge[2])			Verkehrsergebnisse				Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse				
										Einnahmen aus dem		Betriebs-		
		Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Beförderte Personen	Beförderte Güter metr. t	Personenkm	Tonnenkm		Personen- u. Gepäckverkehr	Güterverkehr	Einnahmen	Ausgaben	Überschüsse
	km				in Millionen					in Millionen				
Europa														
Deutsches Reich (Reichsbahn) ohne Saargebiet														
1930 ..	53 844	23 673	67 908	[3]) 676 225	1 829,3	399,5	43 298	61 010	RM	1 346	2 839	4 570	4 090	+ 480
1931 ..	53 895	22 147	68 180	[3]) 670 369	1 577,7	325,6	36 922	51 208		1 150	2 308	3 849	3 623	+ 226
Saargebiet														
1929 ..	407	333	892	16 022	62,3	23,4	927	629	fr	.	.	.	.	.
1930 ..	407	330	894	15 568	61,1	22,3	970	597		.	.	.	.	.
Belgien (Nationale Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen)														
1929 ..	[4]) 4 792	4 192	9 031	115 847	243,8 [5])	88,3	6 365 [5])	8 386	fr	853 [5])	2 531	3 547	3 067	+ 480
1930 ..	[4]) 4 807	4 091	8 865	115 880	240,5 [5])	79,6	6 446 [5])	7 133		962 [5])	2 417	3 528	3 208	+ 320
Bulgarien (Staatsbahnen)[6])														
1928/29	2 431	440	535	10 044	9 04	4,37	610	741	Leva	451	709	1 164	790	+ 374
1929/30	2 444	443	535	10 108	9,42	4,76	647	880		480	784	1 265	895	+ 370
Dänemark														
1928/29	[4]) 5 309	[7]) 1 184	2 725 [5])	17 424	42,1 [9])[10])	9,70	1 263 [9])[10])	667	Kr	[11]) 59,7	[10]) 65,0	137 [12])	134	+ 3
1929/30	[4]) 5 373	[7]) 1 182	2 771 [5])	17 367	43,7 [9])[10])	10,36	1 318 [9])[10])	723		[11]) 59,1	[10]) 68,0	140 [12])	140	— 3
1930/31	[4]) 5 372	[7]) 1 210	.	.	44,4 [9])[10])	9,68	1 366 [9])[10])	696		[11]) 59,3	[10]) 65,5	139 [12])	142	—
Estland (Staatsbahnen)														
1929/30	[4]) 1 250	201 [8])	477	5 551	9,51	2,69	293	262	Ekr	6,09	8,52	15,4	12,6	+ 2,8
1930/31	[4]) 1 250	201 [8])	485	5 643	8,49	2,62	253	275		6,06	8,56	15,2	12,5	+ 2,7
Finnland (Staatsbahnen)														
1929 ..	5 063 [7])	758	1 274	21 960	23,7 [9])	10,71	1 094 [9])	1 804	Fmk	286	559	879	747	+ 132
1930 ..	5 144 [7])	776	1 326	22 048	22,0 [9])	9,57	1 035 [9])	1 592		263	494	790	725	+ 65
Frankreich (Die 7 großen Bahnen)														
1929 ..	[4]) 41 783	20 104	35 339 [5])	530 533	772,3	346,2	28 085	47 099	fr	3 272	11 925	15 908	12 511	+ 3 397
1930 ..	[4]) 41 890	20 158	35 281 [5])	537 078	794,7	339,0	29 124	46 200		3 355	11 778	15 823	13 988	+ 1 835
Griechenland (Staatsbahnen)[6])														
1928/29	[4]) 1 256	205	230	3 977	3,78	1,69	269 [5])	124	Drachmen	156	194	358	336	+ 2
1929/30	[4]) 1 252	202	220	4 008	3,48	1,81	257 [5])	131		151	186	346	368	—
Großbritannien														
1930 ..	32 837	22 798	50 834	690 216	1 684,7 [13])	309,2	.	[6])29 094	£	83,7	99,4	184,8	147,6	+ 37,2
1931 ..	32 843	22 373	49 784	682 759	1 606,2 [13])	272,7	.	[6])26 690		78,1	90,5	170,2	136,9	+ 33,3
Irischer Freistaat														
1929 ..	4 875	789	1 521	19 330	23,3 [13])	3,71	.	.	£	2,28	3,34	5,67	4,60	+ 1,07
1930 ..	4 865	780	1 520	19 062	21,6 [13])	3,52	.	.		2,16	3,19	5,40	4,48	+ 0,92
Italien (Staatsbahnen)														
1929/30	16 749 [7])	6 659	8 591 [5])	156 786 [14])	110,1 [13])	58,8	8 072 [13])	12 267	Lire	1 613	3 033	4 825	4 281	+ 544
1930/31	16 859 [7])	6 481	8 270 [5])	155 376 [14])	96,5 [13])	48,9	7 370 [13])	11 006		1 464	2 516	4 166	3 684	+ 482
Jugoslawien (Staatsbahnen)[15])[16])														
1929 ..	[4]) 9 074	2 839	4 188	56 236	46,0	23,1	2 245	4 210	Dinar	714	1 827	2 648	2 623	+ 25
1930 ..	[4]) 9 224	2 830	4 079	58 084	47,6	19,9	2 230	3 529		721	1 824	2 655	2 719	— 64
Lettland (Staatsbahnen)														
1929/30	[4]) 2 638	317	697	5 456	12,5	5,20	623	591	Lati	17,5	24,0	47,9	38,7	+ 9,2
1930/31	[4]) 2 655	310	735	5 476	14,0	5,07	646	553		17,3	22,1	43,9	40,7	+ 3,2
Litauen (Staatsbahnen)														
1929 ..	[4]) 1 546	239 [8])	400	4 500	5,11	2,08	186	339	Litai	14,9	28,4	46,7	33,9	+ 12,8
1930 ..	[4]) 1 549	237 [8])	398	4 490	5,23	1,99	189	336		14,2	27,1	44,8	34,6	+ 10,2
Luxemburg (Prinz-Heinrich-Bahnen)														
1929 ..	192	76	135	2 411	5,61 [5])	13,0	91,1 [5])	184	fr	7,94	81,0	90,5	65,2	+ 25,3
1930 ..	192	76	134	2 370	5,47 [5])	10,9	88,3 [5])	151		7,98	71,6	81,0	66,4	+ 14,6
Niederlande (Die Niederländischen Eisenbahnen)														
1929 ..	[4]) 3 705	1 352	3 757	34 111	107,1 [5])	24,3	3 669	.	hfl	85,9	91,3	180,8	130,2	+ 50,6
1930 ..	[4]) 3 701	1 362	3 464	34 553	109,2 [5])	22,7	3 735	.		87,1	84,7	175,5	128,8	+ 46,7
Norwegen														
1929/30	3 835	597	1 226 [8])	13 336	17,9 [13])	11,65	520 [13])	716	Kr	34,7	42,9	80,9	81,7	— 0,8
1930/31	3 873	580 [8])	1 497	12 900	17,6 [13])	8,32	532 [13])	550		34,3	37,1	75,3	81,4	— 6,1
Österreich (Bundesbahnen)[15])														
1929 ..	5 844 [7])	2 546	5 918	32 728	112,6 [9])	36,7	3 772 [9])	4 545	Schilling	225	432	705	670	+ 35
1930 ..	5 825 [7])	2 455	6 108	33 416	104,5 [9])	31,0	3 507 [9])	3 869		223	383	665	656	+ 9
1931 ..	5 888 [7])	2 491	6 134	33 897	92,1 [9])	26,6	3 183 [9])	3 199		.	.	.	.	.
Polen (Staatsbahnen)[6])														
1929 ..	[4]) 17 239	[4]) 5 269	[4]) 11 913	[4]) 150 929	166,7	85,9	7 073	23 508	Zloty	409	1 035	1 577	1 392	+ 185
1930 ..	[4]) 17 351	[4]) 5 330	[4]) 12 127	[4]) 153 381	153,3	69,5	6 717	19 845		375	937	1 443	1 312	+ 131
Portugal														
1929 ..	3 380	541	1 391	9 420	33,3	7,35	.	.	Escudos	135	191	326	284	+ 42
1930 ..	3 424	531	1 381	9 702	32,9	8,08	.	.		128	190	318	274	+ 44

Anmerkungen siehe Seite 82*.

150. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahre[1]	Betriebslänge[2]	Eisenbahnfahrzeuge[2]			Verkehrsergebnisse				Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse				
										Einnahmen aus dem		Betriebs-		
		Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Beförderte Personen	Beförderte Güter	Personenkm	Tonnenkm		Personen- u. Gepäckverkehr	Güterverkehr	Einnahmen	Ausgaben	Überschüsse
	km				in Millionen					in Millionen				
Noch: Europa														
Rumänien (Staatsbahnen)														
1929 ..	[4] 11 130	[17] 2 170	[17] 2 780	[17] 57 759	36,8	23,0	2 896	4 619	Lei	3 566	6 943	11 574	12 204	— 630
1930 ..	[4] 11 132	[17] 2 169	[17] 2 577	[17] 54 849	35,1	22,0	2 603	4 363		3 456	6 816	11 292	.	.
Rußland (UdSSR) europ. und asiat.														
1927/28	[4] 76 837	[6] 17 658	[6] 24 548	[6] 477 315	280,8	[9] 129,1	23 601[9]	79 899	Tscher-	345	1 236	1 810	1 432	+ 378
1928/29	[4] 77 035	[6] 17 719	[6] 23 556	[6] 487 399	343,1	[9] 153,3	29 709[9]	101 000	wonetz-	421	1 539	2 249	1 564	+ 685
1929/30	[4] 76 907	.	.	.	508,5	[9] 207,7	47 497[9]	125 161	Rubel	704	1 906	2 962	1 814	+ 1 148
Schweden														
1929 ..	16 497	[7] 2 257	4 108	[8] 57 141	69,2	47,8	2 294	4 744	Kr	111	228	366	306	+ 60
1930 ..	16 585	[7] 2 257	4 097	[8] 56 532	69,6	43,7	2 435	4 409		115	206	345	294	+ 51
Schweiz (Bundesbahnen)														
1930 ..	3 040	1 003	3 595	16 975	127,9	[10] 18,5	3 029[10]	2 066	Fr	[11] 159	[10] 232	421	292	+ 129
1931 ..	3 035	1 105	3 624	16 956	124,3	[10] 17,8	2 938[10]	1 905		[11] 151	[10] 223	389	283	+ 106
Spanien (5 Hauptbahnen)														
1929 ..	[4] 9 508	2 806	4 491	[8] 68 324	57,4	33,9	3 425	5 078	Pesetas	191	579	781	562	+ 219
1930 ..	[4] 9 414	2 860	4 713	[8] 70 411	58,1	33,4	3 390	5 013		189	580	783	570	+ 213
Tschechoslowakei (Staatsbahnen)[18]														
1929 ..	[4] 13 444	4 235	8 947	108 977	317,1	107,5	9 020	12 367	Kč	1 142	3 834	5 337	4 989	+ 348
1930 ..	[4] 13 466	4 284	9 030	108 442	308,5	94,3	8 664	10 476		1 119	3 241	5 042	5 072	— 30
Ungarn (Staatsbahnen)[18]														
1928/29	[4] 7 245	1 851	2 919	31 983	90,1	35,0	2 608	3 144	Pengö	97,0	194	311	305	+ 6
1929/30	[4] 7 283	1 863	3 252	37 622	87,1	33,4	2 578	3 056		94,5	185	292	287	+ 5
Asien														
Britisch Indien														
1928/29	65 901	9 442	20 229	[18]233 770	[19] 620,1	[9][19] 92,3	35 561[9]	35 791	Rupien	445	714	1 189	746	+ 44
1929/30	67 148	9 518	20 412	[18]234 382	[19] 634,3	[9][19] 88,8	37 100[9]	35 197		447	688	1 161	755	+ 40
Britisch Malaya														
1929 ..	1 669	203	395	5 378	[14] 14,1	[13] 2,66	[20] *8,96*		$	9,38	11,22	20,9	19,2	+ 1,7
1930 ..	1 724	206	405	5 493	[14] 11,8	[13] 2,19	[20] *9,05*			7,89	8,79	17,1	17,0	+ 0,1
Ceylon (Staatsbahnen)														
1928/29	1 530	279	749	2 708	[14] 19,4	1,69	.	.	Rupien	[11] 12,6	17,2	32,5	26,0	+ 6,5
1929/30	1 530	286	771	2 973	[14] 16,0	1,55	.	.		[11] 11,6	15,4	29,7	25,1	+ 4,6
China (Staatsbahnen)														
1923 ..	6 827	1 121	1 698	16 768	40,4	29,6	3 413	5 137	Sh.Tl.	41	73	119	65	+ 54
1924 ..	7 051	1 146	1 789	16 831	41,3	26,6	3 582	4 572		45	69	119	67	+ 52
1926 ..	7 171	.	.	.	.	.	.	.		43	50	99	69	+ 30
Formosa (Staatsbahnen)														
1928/29	864	204	459	3 511	20,7	5,03	.	.	Yen	8,28	11,4	19,9	10,6	+ 9,3
1929/30	834	211	476	3 759	20,4	5,25	.	.		8,77	11,9	.	.	.
1930/31	884	215	490	3 930	18,3	5,04	.	.		8,14	11,4	.	.	.
Französisch Indochina														
1929 ..	2 384	236	505	2 659	11,4	[9] 1,12	483	[9] 139	Pi-	5,06	4,94	10,18	9,21	+ 0,97
1930 ..	2 384	240	517	2 642	10,9	[9] 1,00	485	[9] 136	astres	5,06	5,27	10,54	9,78	+ 0,76
Irak (britisches Mandatsgebiet)														
1929/30	1 209	.	.	.	0,84	[9] 0,50	97,0	[9] 165	Rupien	2,35	5,76	8,22	7,90	+ 0,32
1930/31	1 212	.	.	.	0,77	[9] 0,51	89,0	[9] 191		2,15	5,51	7,88	7,87	+ 0,01
Japan														
1928/29	19 612	5 141	13 847	76 478	1 213,6	[9] 104,9	24 561[9]	13 303	Yen	347	251	612	347	+ 265
1929/30	20 622	5 193	14 534	78 660	1 278,4	[9] 103,7	24 876[9]	13 114		349	247	612	356	+ 256
Korea (Staatsbahnen)														
1928/29	2 552	307	756	3 233	22,3	5,98	.	.	Yen	19,4	20,0	58,5	47,0	+ 11,5
1929/30	2 752	331	828	3 522	23,2	6,16	.	.		21,1	28,8	63,0	48,9	+ 14,1
1930/31	2 863	341	823	3 678	20,7	5,94	.	.		.	.	.	.	.
Niederländisch Indien (Staatsbahnen)														
1929 ..	4 349	881	2 067	15 012	61,5	10,19	[20] *26,24*		hfl	22,7	56,1	81,9	51,3	+ 30,6
1930 ..	4 377	875	2 133	15 069	58,3	8,64	[20] *26,17*			20,1	46,6	69,6	50,8	+ 18,8
Palästina und Transjordanien (britisches Mandatsgebiet)														
1929 ..	1 049	125	138	[18] 2 422	1,33	[13] 0,57	.	[13] 77,6	£ P	0,29	0,31	0,65	0,46	+ 0,19
1930 ..	1 049	123	138	[18] 2 350	1,44	[13] 0,92	.	[13] 79,1		0,29	0,30	0,64	0,45	+ 0,19
Philippinen (Manila-Eisenbahngesellschaft)														
1929 ..	1 081	161 [3]	359	2 070	10,83	[9] 2,00	369	[9] 182	Pesos	6,49	7,01	14,17	8,58	+ 5,59
1930 ..	1 094	160 [3]	391	2 115	9,56	[9] 1,67	355	[9] 156		5,72	5,85	12,12	8,67	+ 3,45
Siam (Staatsbahnen)														
1928/29	2 833	182	310	3 088	6,46	[9] 1,43	320	.	Baht	8,32	11,71	20,46	8,06	+ 12,40
1929/30	2 862	172	279	3 142	6,30	[9] 1,45	310	.		8,03	10,86	19,33	8,20	+ 11,13

Anmerkungen siehe Seite 82*.

150. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahre[1])	Betriebslänge[2])	Eisenbahnfahrzeuge[2])			Verkehrsergebnisse				Wertangabe in	Finanzielle Ergebnisse				
										Einnahmen aus dem		Betriebs-		
		Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Beförderte Personen	Beförderte Güter metr. t	Personenkm	Tonnenkm		Personen- u. Gepäckverkehr	Güterverkehr	Einnahmen	Ausgaben	Überschüsse
	km				in Millionen					in Millionen				
Afrika														
Ägypten (Staatsbahnen)														
1929/30	3 334	692	1 032	16 241	[14]) 26,9	[13]) 5,50	[14]) 1 468	[13]) 1 255	£E	[11]) 2,52	3,98	7,04	4,08	+ 2,96
1930/31	3 412	709	1 055	16 188	[14]) 28,4	[13]) 4,96	[14]) 1 404	[13]) 1 179		[11]) 2,22	3,32	6,04	4,08	+ 1,96
Algerien (Staatsbahnen und algerisches Netz der Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahnen)														
1929 ..	[4]) 4 808	814	1 019	13 050	10,09	7,03	666	1 000	fr	104	268	380	419	— 39
1930 ..	[4]) 4 819	839	1 100	12 517	9,17	6,77	623	983		112	278	397	474	— 77
Britisch-Ägyptischer Sudan														
1928 ..	2 982	155	165	1 555	0,62	[13]) 0,56	.	[13]) 345	£E	0,36	1,30	1,75	1,01	+ 0,74
1929 ..	3 205	166	169	1 673	0,66	[13]) 0,62	.	[13]) 391		0,36	1,44	1,93	1,11	+ 0,82
Französisch Marokko (Marokk. Eisenbahngesellschaft u. die franz.-span. Bahn Tanger–Fez)														
1929 ..	[4]) 892	89	224	2 935	2,43	2,97	183	.	fr	24,6	84,0	110,8	85,1	+ 25,7
1930 ..	[4]) 893	102	252	3 499	2,34	2,98	188	.		24,5	79,6	108,6	89,9	+ 18,7
Kenya und Uganda														
1929 ..	2 424	168	401	3 484	1,16	[13]) 1,12	.	[13]) 531	£	0,35	2,04	2,45	1,66	+ 0,79
1930 ..	2 506	172	429	3 813	1,11	[13]) 1,02	.	[13]) 513		0,34	1,81	2,21	1,75	+ 0,46
Nigeria														
1928/29	2 615	231	292	3 456	3,16	0,74	.	339	£	0 32	1,82	2,53	1,60	+ 0,93
1929/30	2 807	241	300	3 453	3,85	0,81	.	388		0,33	2,01	2,69	1,65	+ 1,04
Südafrikanische Union														
1928/29	20 934	2 139	3 758	37 516	82,0	[13]) 20,0	.	[13]) 7 258	£	6,38	18,98	26,09	20,30	+ 5,79
1929/30	21 378	2 193	3 793	37 165	80,5	[13]) 20,4	.	[13]) 7 158		6,30	19,07	26,13	20,88	+ 5,25
Südrhodesien														
1928/29	4 089	205	254	3 669	1,04	2,33	.	.	£	0,54	4,78	5,43	3,11	+ 2,32
1929/30	4 229	230	330	4 201	1,11	2,48	.	.		0,59	4,59	5,30	3,54	+ 1,76
Tanganyika (britisches Mandatsgebiet)														
1928/29	2 010	70	.	.	0,54	[9]) 0,24	[20]) *1,45*		£	0,14	0,53	0,70	0,49	+ 0,21
1929/30	2 064	75	.	.	0,54	[9]) 0,25	[20]) *1,49*			0,15	0,54	0,71	0,54	+ 0,17
1930/31	2 063	.	.	.	0,56	[9]) 0,32	[20]) *1,78*			0,14	0,64	0,81	0,57	+ 0,24
Tunis (Tunesische Eisenbahn-Pachtgesellschaft)														
1929 ..	[4]) 1 583	217	270	3 231	4,16	2,88	[20]) *5,46*		fr	28,1	83,7	113,1	129,9	— 16,8
1930 ..	[4]) 1 584	236	270	3 191	4,31	2,53	[20]) *5,28*			27,9	75,6	104,3	145,1	— 40,8
Amerika														
Argentinien														
1927 ..	38 386	.	.	.	150,3	53,8	.	.	Gold-pesos	.	.	286	203	+ 83
1928 ..	38 656	.	.	.	159,2	51,4	.	.		.	.	.	.	.
1929 ..	39 066	.	.	.	166,8	51,3	.	.		.	.	.	.	.
Canada														
1929 ..	66 640	5 531	5 597	217 756	39,1	[9])[19]) 104,5	4 662	[9]) 51 138	$	88,2	385	534	433	+ 101
1930 ..	67 713	5 451	5 647	215 027	34,7	[9])[19]) 87,3	3 899	[9]) 43 221		73,6	323	454	381	+ 73
Chile														
1929 ..	8 735	1 266	968	19 849	17,4	38,5	923	2 014	Pesos	[11]) 84,5	[10]) 349	450	352	+ 98
1930 ..	8 937	1 221	1 208	22 286	17,5	26,8	925	1 702		[11]) 80,1	[10]) 277	363	288	+ 75
Peru														
1929 ..	2 861	205	262	2 292	6,03	[10]) 3,05	[20]) *3,90*		£p	.	.	.	.	.
1930 ..	2 909	218	277	2 407	5,75	[10]) 3,07	[20]) *4,06*			.	.	.	.	.
Uruguay (Privatbahnen)														
1928/27	[21]) 2 740	177	141	3 121	4,62	1,68	.	.	Pesos	.	.	11,67	7,78	+ 3,89
1928/29	[21]) 2 746	176	148	3 038	4,03	1,99	159	355		2,49	8,72	12,22	8,03	+ 4,19
Vereinigte Staaten von Amerika (Bahnen der Klasse I)[22])														
1929 ..	[4]) 388 781	57 571	52 259	2 306 804	780,5	[9])1 214,8	50 007	[9]) 653 090	$	[11]) 872	4 815	6 280	4 506	+ 1 774
1930 ..	[4]) 389 718	56 582	52 130	2 305 741	703,6	[9])1 046,2	43 154	[9]) 559 821		[11]) 728	4 076	5 281	3 931	+ 1 350
Australien														
Australischer Bund (Staats- und Bundesbahnen)														
1928/29	42 374	3 908	8 303	[3]) 87 938	372,0	[9]) 35,1	.	[9]) 6 303	£	18 8	27,1	49,6	38,5	+ 11,1
1929/30	42 815	3 903	8 262	[3]) 88 244	363,8	[9]) 31,6	.	[9]) 5 812		17,4	25,0	45,8	38,0	+ 7,8
Neuseeland (Staatsbahnen)														
1929/30	5 290	657	1 593	27 382	25,4	[9]) 7,91	.	[9]) 837	£	2,38	4,90	8,29	7,36	+ 0,93
1930/31	5 346	645	1 603	28 389	22,8	[9]) 7,07	.	[9]) 764		2,14	4,49	7,57	6,88	+ 0,69

*) Nach Geschäftsberichten der Eisenbahnverwaltungen, amtlichen Jahrbüchern und Eisenbahnstatistiken. Auf Grund der neuesten Statistiken sind einige Zahlen berichtigt worden. — [1]) Die Geschäftsjahre enden bei den Bahnen in Bulgarien, Dänemark, Estland, Griechenland, Lettland, Britisch Indien, Formosa, im Irak, in Japan, Korea, Siam, Nigeria, der Südafrikanischen Union, Tanganyika und Neuseeland am 31. März, bei den Ägyptischen Staatsbahnen am 30. April, in Italien, Norwegen, Ungarn, Uruguay und Australien am 30. Juni, in Rußland, Ceylon und Südrhodesien am 30. September; bei den übrigen Ländern fällt das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr zusammen. — [2]) Am Ende des Geschäftsjahres. — [3]) Einschließlich Gepäck- und Dienstwagen. — [4]) Im Jahresdurchschnitt. — [5]) Nur vollständige Wagenladungen, ohne Dienstgut. — [6]) Ohne Schmalspurbahnen. — [7]) Einschließlich Triebwagen. — [8]) Einschließlich Gepäckwagen. — [9]) Ohne Dienstgut. — [10]) Einschließlich Gepäck. — [11]) Ohne Gepäck. — [12]) Im Gegensatz zu den bisherigen Angaben nur eigentliche Betriebsausgaben (ohne Kapitalslasten u. dgl.). — [13]) Ohne Dienstgut und Vieh. — [14]) Ohne die Fahrten auf Zeitkarten. — [15]) Einschließlich der mitbetriebenen Privatbahnen. — [16]) Vorläufige Zahlen. — [17]) Nur betriebsfähige Fahrzeuge. — [18]) Einschließlich Dienstwagen. — [19]) Im Gegensatz zu den bisherigen Angaben sind die innerhalb des Gesamtnetzes von einer Bahn zur andern umgesiegenen Personen bzw. umgeladenen Güter nur einmal gezählt. — [20]) Zugkilometer. — [21]) Einschließlich Staats- und Kleinbahnen (rd. 300 km). — [22]) Das sind Bahnen mit mehr als 1 Mill. $ Betriebseinnahmen.

151. Bestand der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	Tag der Aufnahme: 1. Juli	Anzahl					Raumgehalt in Registertons brutto				
		Segelschiffe	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren[1]	Schiffe überhaupt	Segelschiffe	Dampfschiffe		Motorschiffe, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotoren[1]	Raumgehalt überhaupt
			überhaupt	davon mit Ölfeuerung				überhaupt	davon mit Ölfeuerung		
Deutsches Reich	1914	298	2 090	.	.	2 388	324 576	5 134 720	.	.	5 459 296
	1931	20	1 689	87	462	2 171	28 551	3 598 543	741 369	627 507	4 254 601
	1932	16	1 642	89	493	2 151	21 922	3 502 469	778 679	640 451	4 164 842
Großbritannien u. Irland (einschl. Irisch. Freistaat)	1914	653	8 587	.	.	9 240	364 677	18 892 089	.	.	19 256 766
	1931	376	7 217	865	564	8 157	109 228	17 666 223	5 545 820	2 527 454	20 302 905
	1932	379	7 007	852	585	7 971	109 532	16 939 348	5 447 965	2 622 795	19 671 675
Britische Besitzungen[2]	1914	552	1 536	.	.	2 088	156 666	1 631 617	.	.	1 788 283
	1931	370	1 861	239	298	2 529	143 455	2 703 147	654 240	230 492	3 077 094
	1932	367	1 863	246	317	2 547	142 910	2 748 953	689 842	220 845	3 112 708
Vereinigte Staaten von Amerika[3]	1914	1 386	1 178	.	.	2 564	945 793	2 069 637	.	.	3 015 430
	1931	586	2 507	[4] 1 620	340	3 433	642 829	9 767 255	[4] 8 187 201	686 758	11 096 842
	1932	560	2 458	[4] 1 590	354	3 372	619 368	9 667 506	[4] 8 134 196	707 214	10 994 088
Außerdem: Schiffe auf den großen Seen ...	1914	31	579	.	.	610	92 323	2 260 441	.	.	2 352 764
	1931	35	524	.	15	574	107 102	2 403 068	.	35 171	2 545 341
	1932	35	529	.	10	574	107 102	2 415 459	.	29 971	2 552 532
Belgien	1914	9	173	.	.	182	11 099	341 025	.	.	352 124
	1931	4	212	7	22	238	5 038	483 122	30 191	59 310	547 470
	1932	3	203	7	34	240	4 428	471 607	30 191	61 407	537 442
Dänemark	1914	246	576	.	.	822	49 751	770 430	.	.	820 181
	1931	40	494	23	183	717	12 056	722 668	62 845	410 533	1 145 257
	1932	28	498	23	204	730	9 345	727 524	62 845	443 751	1 180 620
Frankreich	1914	551	1 025	.	.	1 576	397 152	1 922 286	.	.	2 319 438
	1931	132	1 424	143	97	1 653	53 048	3 325 376	857 647	187 803	3 566 227
	1932	126	1 408	149	110	1 644	49 481	3 304 202	912 879	203 323	3 557 006
Griechenland	1914	78	407	.	.	485	16 007	820 861	.	.	836 868
	1931	—	526	.	13	539	—	1 391 923	.	5 859	1 397 782
	1932	—	537	.	14	551	—	1 464 061	.	6 003	1 470 064
Italien	1914	523	637	.	.	1 160	237 821	1 430 475	.	.	1 668 296
	1931	246	907	131	194	1 347	62 148	2 716 776	813 608	556 749	3 335 673
	1932	232	883	138	208	1 323	59 268	2 733 515	930 545	597 789	3 390 572
Japan[5]	1914	—	1 103	.	.	1 103	—	1 708 386	.	.	1 708 386
	1931	—	1 672	104	297	1 969	—	3 763 925	622 602	512 416	4 276 341
	1932	—	1 614	103	350	1 964	—	3 684 637	616 638	570 377	4 255 014
Niederlande	1914	97	709	.	.	806	24 745	1 471 710	.	.	1 496 455
	1931	19	962	193	448	1 429	6 813	2 426 411	924 979	684 946	3 118 170
	1932	21	921	188	503	1 445	6 645	2 225 864	918 989	731 331	2 963 840
Norwegen	1914	535	1 656	.	.	2 191	547 369	1 957 353	.	.	2 504 722
	1931	9	1 582	214	399	1 990	3 877	2 423 926	766 949	1 637 703	4 065 506
	1932	7	1 582	225	419	2 008	3 003	2 415 986	779 769	1 747 850	4 166 839
Schweden	1914	378	1 088	.	.	1 466	102 722	1 015 364	.	.	1 118 086
	1931	89	1 056	14	283	1 428	25 893	1 139 221	56 902	539 555	1 704 669
	1932	80	1 054	14	299	1 433	24 731	1 141 095	56 800	550 158	1 715 984
Spanien	1914	58	589	.	.	647	14 897	883 926	.	.	898 823
	1911	71	665	27	106	842	15 553	1 044 714	128 205	167 103	1 227 370
	1932	68	675	27	118	861	15 193	1 032 087	128 199	218 041	1 265 321
Andere Länder	1914	997	2 511	.	.	3 508	400 077	3 093 557	.	.	3 493 634
	1911	395	2 574	247	359	3 328	192 648	3 715 070	609 749	562 074	4 469 792
	1932	393	2 638	257	402	3 433	193 241	3 855 451	647 469	687 071	4 735 763
Zusammen	**1914**	**6 392**	**24 444**	**364**	**297**	**30 836**	**3 685 675**	**45 403 877**	**1 310 209**	**234 287**	**49 089 552**
	1931	**2 392**	**25 872**	**3 914**	**4 080**	**32 344**	**1 408 239**	**59 291 368**	**20 002 307**	**9 431 433**	**70 131 040**
	1932	**2 315**	**25 512**	**3 908**	**4 420**	**32 247**	**1 366 169**	**58 329 764**	**20 135 006**	**10 038 377**	**69 734 310**

[1] Für das Jahr 1914 sind die Angaben über die Motorschiffe in den Zahlen der Dampfschiffe mit enthalten, und der Raumgehalt der Segelschiffe ist in Registertons netto angegeben. — [2] Einschl. der Schiffe auf den großen amerikanischen Seen. — [3] Einschl. der Schiffe der Philippinen. — [4] Gesamtzahlen für die Vereinigten Staaten von Amerika einschl. der Schiffe der Philippinen und auf den großen Seen. — [5] In Lloyd's Register sind Angaben über japanische Segelschiffe ohne Hilfsmaschinen nicht enthalten.

152. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	1913		1928		1929		1930		1931	
	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich[1]	162	465 226	81	376 416	85	249 077	92	245 557	58	103 934
Danzig	.	.	6	39 597	5	10 991	23	17 920	14	10 839
Großbritannien und Irland[2]	688	1 932 153	420	1 445 920	489	1 522 623	481	1 478 563	148	502 487
Britische Besitzungen[3]	91	48 339	48	23 693	50	33 141	79	43 750	31	13 612
Ver. Staaten v. Amerika	182	228 232	57	86 092	59	100 632	92	214 012	55	202 227
Ferner auf den Großen Seen	23	48 216	6	5 265	4	25 431	8	32 675	2	3 638
Dänemark	31	40 932	31	138 712	34	111 496	38	137 230	30	125 974
Frankreich	89	176 095	20	81 416	16	81 607	18	100 917	22	103 419
Italien	38	50 356	29	58 640	32	71 497	36	87 709	33	165 048
Japan	152	64 664	37	103 663	40	164 457	37	151 272	42	83 721
Niederlande	95	104 296	74	166 754	77	186 517	74	153 072	99	120 296
Norwegen	74	50 637	12	10 401	51	39 604	53	53 843	20	18 163
Rußland (UdSSR)	10	3 300	10	24 714	16	33 614	.	.	.	.
Schweden	25	18 524	20	106 912	29	107 246	31	131 781	20	112 703
Spanien	12	8 488	7	11 852	8	37 023	13	25 213	11	48 117
Andere Länder	78	93 424	11	19 192	17	18 254	9	15 958	11	2 937
Zusammen	**1 750**	**3 332 882**	**869**	**2 699 239**	**1 012**	**2 793 210**	**1 084**	**2 089 472**	**596**	**1 617 115**
Davon: Dampfschiffe	1 280	3 188 578	507	1 477 092	634	1 504 303	570	1 252 482	237	683 056
Motorschiffe			302	1 183 229	347	1 269 888	421	1 582 994	332	920 495

[1] 1913 einschl. Danzig. — [2] Einschl. Irischer Freistaat. — [3] Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen

153. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Bureau Veritas)

Flagge der Schiffe	Jahr	Es gingen verloren						Es wurden abgewrackt					
		überhaupt		davon Dampfschiffe		Motorschiffe		überhaupt		davon Dampfschiffe		Motorschiffe	
		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsch	1930	18	36 321	12	19 812	5	16 394	6	18 523	6	18 523	—	—
	1931	14	5 212	10	4 753	4	459	9	33 567	7	32 772	2	795
Amerikanisch (V. St. v. A.)	1930	41	49 777	15	28 880	6	2 929	68	275 160	54	252 505	—	—
	1931	29	24 741	14	16 817	3	993	85	355 102	71	331 313	1	326
Britisch	1930	91	87 301	57	65 172	11	16 001	99	263 730	93	261 313	—	—
	1931	86	41 498	45	25 951	11	11 701	142	403 392	132	399 489	3	2 407
Dänisch	1930	13	7 775	4	5 792	7	1 570	1	472	1	472	—	—
	1931	3	4 098	1	3 759	2	339	2	584	2	584	—	—
Französisch	1930	19	13 110	10	11 162	4	1 127	15	39 642	14	39 492	—	—
	1931	20	18 938	16	16 359	1	127	28	98 863	26	98 445	—	—
Griechisch	1930	9	24 332	9	24 332	—	—	8	23 906	8	23 906	—	—
	1931	12	29 755	11	29 551	—	—	8	28 286	8	28 286	—	—
Italienisch	1930	21	11 771	10	9 737	2	415	28	61 673	22	59 784	—	—
	1931	28	29 765	10	25 523	1	131	29	95 812	28	95 661	—	—
Japanisch	1930	31	62 494	31	62 494	—	—	33	51 790	33	51 790	—	—
	1931	40	52 827	33	51 709	7	1 118	21	23 401	21	23 401	—	—
Niederländisch	1930	2	6 987	1	6 801	1	186	11	18 064	11	18 064	—	—
	1931	8	7 149	3	6 223	5	926	25	125 078	25	125 078	—	—
Norwegisch	1930	16	19 735	16	19 735	—	—	5	19 722	5	19 722	—	—
	1931	13	15 988	10	6 550	3	9 438	6	18 840	6	18 840	—	—
Portugiesisch	1930	6	6 198	3	5 408	—	—	1	414	1	414	—	—
	1931	6	2 219	6	2 219	—	—	4	6 637	2	6 086	1	122
Schwedisch	1930	9	10 764	5	6 157	3	4 345	7	4 880	6	4 736	—	—
	1931	9	6 276	5	5 723	3	418	5	1 654	2	536	—	—
Spanisch	1930	13	9 541	10	8 929	1	223	5	9 196	4	8 353	1	843
	1931	9	9 918	7	8 609	1	1 169	8	26 508	8	26 508	—	—
Türkisch	1930	1	621	1	621	—	—	3	6 784	3	6 784	—	—
	1931	5	6 530	5	6 530	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Flaggen	1930	34	32 776	22	26 721	7	2 596	7	8 661	2	5 636	1	136
	1931	33	41 529	23	36 840	3	927	20	52 709	18	49 996	1	2 389
Zusammen	**1930**	**324**	**379 503**	**206**	**301 753**	**47**	**45 786**	**297**	**802 617**	**263**	**771 494**	**2**	**979**
	1931	**315**	**296 443**	**199**	**247 116**	**44**	**27 746**	**392**	**1 270 433**	**356**	**1 236 995**	**8**	**6 039**

154. Schiffsverkehr über See

Länder	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang		Davon im Auslandverkehr überhaupt		mit Ladung angekommen		mit Ladung abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
		in 1000 Registertons netto							

a. Länder

Deutsches Reich	1920	22 591	19 525	14 785	18 746	13 694	18 023	11 988	12 427
	1930	23 136	19 314	14 970	18 474	13 752	17 401	12 376	12 768
Dänemark	1930	[6] 17 033		.	.	.	.	.	.
	1931	[6] 17 576		.	.	.	.	.	.
Norwegen	1929	.	.	3 676	4 076	2 713	1 491	3 049	3 370
	1930	.	.	3 573	3 950	2 658	1 577	2 744	3 180
Schweden	1930	.	.	8 328	9 561	6 996	6 664	6 745	7 917
	1931	.	.	7 998	8 577	6 938	6 912	6 126	6 595
Finnland	1930	.	.	4 399		2 487		3 850	
	1931	.	.	3 817		2 114		3 401	
Estland	1930	1 374		.	.	540		588	
	1931	1 297		.	.	576		684	
Lettland	1930	725	1 236	1 592		1 019		1 349	
	1931	1 467		.	.	.	.	.	.
Memelgebiet	1930	21	479	21	479	.	.	.	.
	1931	447		447		.	.	.	.
Danzig	1930	4 143		.	.	.	.	.	.
	1931	4 063		.	.	.	.	.	.
Polen	1930	2 023		.	.	.	.	.	.
	1931	2 658		.	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nord-Irland	1930	107 253	45 060	57 184	40 384	40 788	22 928	42 620	23 233
	1931	142 635		52 166	37 423	38 212	22 088	38 164	20 176
Irischer Freistaat	1930	.	.	2 714	6 533	2 499	4 519	2 451	2 591
	1931	.	.	.	.	7 200		4 752	
Niederlande[1]	1930	.	.	8 147	21 618	7 532	19 296	6 197	14 529
	1931	.	.	7 113	19 666	6 404	17 012	5 549	14 304
Belgien[2]	1930	.	.	24 683		.	.	.	.
	1931	.	.	23 565		.	.	.	.
Frankreich[3]	1930	.	.	.	.	14 948	46 043	12 695	38 356
	1931	.	.	.	.	14 662	43 015	12 128	36 139
Spanien	1929	39 194	23 839	11 020	22 170	8 591	9 753	10 222	17 099
	1930	34 701	23 293	12 093	21 610	8 546	9 104	11 991	15 995
	1931	.	.	30 330		17 100		23 616	
Portugal[4]	1929	3 205	22 825	.	.	.	.	.	.
	1930	4 466	23 156	.	.	.	.	.	.
Italien[3]	1930	63 023	16 915	10 478	11 057	.	.	.	.
	1931	63 515	16 235	9 893	10 617	.	.	.	.
Jugoslawien[6]	1930	15 290		.	.	.	.	.	.
	1931	16 702		.	.	.	.	.	.
Griechenland[5]	1929	9 194	9 897	1 084	5 156	1 053	4 467	579	3 673
	1930	10 419	9 393	1 123	4 838	1 045	4 254	539	3 666
	1931	.	.	5 850		.	.	.	.
Türkei[7]	1929	6 556	6 014	.	.	.	.	.	.
	1930	7 051	6 198	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	1930	574	1 401	.	.	.	.	.	.
	1931	1 967		.	.	.	.	.	.
Rumänien[8]	1929	.	.	5 763		.	.	.	.
	1930	.	.	8 171		.	.	.	.
Canada[9]	1929/30	.	.	14 923	11 573	.	.	.	.
	1930/31	.	.	15 821	11 479	.	.	.	.
Vereinigte Staaten von Amerika[10]	1930	.	.	31 713	49 567	24 271	35 445	21 715	41 600
	1931	.	.	26 830	46 261	20 791	32 455	19 706	38 742
Costarica[7]	1929	1 292		1 292		.	.	.	.
Panama	1930	.	.	35	3 697	.	.	.	.
Trinidad und Tobago (brit.)[6]	1930	4 003		4 003		.	.	.	.
Jamaica (brit.)	1930	3 558		3 558		.	.	.	.
Cuba	1929	.	.	24 228		.	.	.	.
Venezuela[7]	1930	.	.	.	.	69	4 038	316	12 189
Argentinien[6]	1929	43 104		20 372		.	.	.	.
Chile	1930	39 967		18 880		.	.	.	.
Peru	1931	11 659	12 168	[13] 2 022		.	.	.	.
	1930	16 164		.	.	.	.	.	.
Ägypten[11][12]	1929	248	33 828	114	33 050	32 987		31 614	
	1930	209	32 988	133	32 190	31 975		30 774	
Algerien (franz.)	1930	.	.	.	.	5 084	3 222	4 934	3 459
	1931	.	.	.	.	5 240	2 815	5 095	2 511

[1]) Ausschließlich Rechtstreeksche Doorvaart. — [2]) Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — [3]) Ausschließlich »escales«. — [4]) Bruttoraumgehalt. — [5]) Gesamtverkehr einschließlich, Auslandverkehr ausschließlich »escales«. — [6]) Nur angekommene Schiffe. — [7]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoraumgehalt beziehen. — [8]) Ohne Sulina. — [9]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [10]) Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — [11]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — [12]) Einschließlich derjenigen Schiffe in Port Said und Suez, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — diese Häfen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — [13]) Ohne »costanera« = 5 997 000 N.-R.-T.

154. Schiffsverkehr über See

Länder Häfen	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang		Davon im Auslandverkehr überhaupt		mit Ladung angekommen		abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
		in 1000 Registertons netto							
Franz. Marokko[1]	1929	2 350	2 075	1 625	1 705	1 410	1 014	.	.
	1930	2 437	2 370	1 648	1 835	1 422	1 112	.	.
Nigeria (brit.)	1930	1 010	929	1 010	929	.	.	.	.
Südwestafrika einschl. Walfischbai	1930	220	742	151	417	142	412	150	406
	1931	104	634	83	396	83	387	83	390
Südafrikanische Union	1930	11 015	4 674	3 632	1 799	3 170	1 509	3 482	1 630
	1931	10 607	4 401	3 286	1 675	2 935	1 466	3 182	1 566
Palästina	1930	2 790		1 937		.	.	.	.
Persien[2]	1930/31	.	.	281	6 370	.	.	.	.
Britisch-Indien[3][4]	1929/30	.	.	6 582	3 055	5 676	2 661	5 945	2 853
	1930/31	.	.	5 840	2 997	5 256	2 608	5 160	2 689
	1931/32	.	.	.	.	4 959	2 386	5 063	2 438
Niederländisch-Indien[1]	1929	50 774	19 471	5 465	6 878	.	.	.	.
	1930	49 379	18 087	5 552	6 516	.	.	.	.
Französisch-Indochina	1929	6 059	3 857	1 660	2 906	.	.	.	.
	1930	6 281	3 777	1 597	2 834	.	.	.	.
Philippinen (amerik.)	1929	5 025	5 096	1 789	3 773	1 690	2 979	1 585	3 142
	1930	2 765	5 771	1 866	4 134	1 672	3 134	1 709	3 396
China	1929	14 942	62 392	2 179	23 363	.	.	.	.
	1930	14 600	63 203	2 122	22 997	.	.	.	.
Japan	1930	.	.	35 888	22 528	.	.	.	.
	1931	.	.	36 798	19 753	.	.	.	.
Korea (jap.)[5]	1930	8 764		1 361		.	.	.	.
	1931	9 665		752	511	.	.	.	.
Australischer Bund[4]	1929/30	.	.	5 472		5 075		4 545	
	1930/31	.	.	5 625		4 128		5 217	
Neu-Seeland	1931	.	.	1 847	310	.	.	.	.

b. Häfen

Deutsch. Reich: Bremen	1931	4 039	1 819	4 315		3 823		4 086	
Deutsch. Reich: Bremerhaven	1931	2 047	425	1 996		1 989		1 661	
Deutsch. Reich: Hamburg	1931	9 374	11 334	18 522		17 343		14 487	
Deutsch. Reich: Stettin	1931	1 105	792	1 453		1 231		938	
Dänemark-Kopenhagen	1931	6 232		.	.	.	.	.	.
Norwegen: Bergen	1930	.	.	754		723		483	
Norwegen: Narvik	1930	.	.	1 816		17		1 844	
Norwegen: Oslo	1930	.	.	1 812		1 628		1 242	
Schweden: Gothenburg	1931	.	.	3 643		.	.	.	.
Schweden: Malmö	1931	.	.	3 242		.	.	.	.
Schweden: Stockholm	1931	.	.	2 613		.	.	.	.
Finnland-Helsingfors	1930	[1] 1 862		520	875	565	896	444	566
Estland-Reval	1931	.	.	853		538		576	
Lettland: Libau	1931	288		.	.	.	.	.	.
Lettland: Riga	1931	885		.	.	.	.	.	.
Großbritannien: Cardiff	1931	7 504		5 444		1 195		5 006	
Großbritannien: Glasgow	1931	5 553		4 137		3 150		3 581	
Großbritannien: Hull	1931	5 585		4 518		4 336		1 886	
Großbritannien: Liverpool und Birkenhead	1931	15 581		12 488		9 992		7 752	
Großbritannien: London	1931	28 037		20 532		18 830		10 446	
Großbritannien: Manchest. (einschl. Runcorn)	1931	3 542		2 918		2 846		1 479	
Großbritannien: Plymouth	1931	7 255		6 692		4 460		528	
Großbritannien: Southampton	1931	12 100		10 422		6 747		6 567	
Irisch. freist.: Cork (einschl. Queenstown)	1930	.	.	4 052		2 377		1 642	
Irisch. freist.: Dublin	1930	.	.	1 440		2 148		1 410	
Niederlande[4]: Amsterdam	1931	5 446		.	.	.	.	.	.
Niederlande[4]: Rotterdam	1931	17 921		.	.	.	.	.	.
Belgien-Antwerpen[6]	1931	.	.	19 235		.	.	.	.
Frankreich: Boulogne	1931	.	.	.	.	115	4 872	52	4 727
Frankreich: Cherbourg	1931	.	.	.	.	51	10 850	1	10 795
Frankreich: Dünkirchen	1931	.	.	.	.	1 664	2 916	1 538	2 181
Frankreich: Le Havre	1931	.	.	.	.	3 210	5 088	2 756	4 218
Frankreich: Marseille	1931	.	.	.	.	5 438	8 399	5 213	7 794
Spanien: Barcelona	1930	4 406	3 471	1 992	2 986	1 106	1 920	2 682	2 329
Spanien: Bilbao	1930	1 956	816	773	714	575	492	665	531
Spanien: Cadiz	1930	1 859	895	1 026	877	887	235	918	561
Spanien: Malaga	1930	2 185	1 517	1 056	1 338	537	446	1 251	1 435
Spanien: Valencia	1930	2 215	1 565	1 066	1 565	959	1 017	979	1 477
Brit. Bes. — Gibraltar[1]	1930	.	.	7 258		.	.	.	.
Portugal — Lissabon[7]	1931	11 914		.	.	.	.	.	.
Italien[3]: Fiume	1931	1 957	224	609	219	.	.	.	.
Italien[3]: Genua	1931	4 997	4 782	2 638	4 729	.	.	.	.
Italien[3]: Neapel	1931	7 498	2 888	2 948	2 808	.	.	.	.
Italien[3]: Triest	1931	4 210	754	965	751	.	.	.	.
Italien[3]: Venedig	1931	3 417	820	2 475	796	.	.	.	.

[1]) Nur angekommene Schiffe. — [2]) Berichtsjahre endigen am 21. März. — [3]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [4]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [5]) Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — [6]) Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — [7]) Bruttoraumgehalt. — [8]) Einschließlich »escales«.

154. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang		Davon im Auslandverkehr überhaupt		mit Ladung angekommen		mit Ladung abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
		in 1000 Registertons netto							
Jugoslavien[1]) Ragusa	1930	1 581		.	.	.	.	.	.
Jugoslavien[1]) Spalato	1930	2 738		.	.	.	.	.	.
Griechenland[2]) — Piräus	1930	2 688	3 569	903	3 536	842	3 316	372	2 569
Türkei[3]) Istanbul (Konstantinopel)	1930	2 455	4 805	.	.	.	.	.	.
Türkei[3]) Izmir (Smyrna)	1930	1 201	1 119	.	.	.	.	.	.
Türkei[3]) Samsun	1930	3 399	284	.	.	.	.	.	.
Bulgarien Burgas	1930	157	789	.	.	.	.	.	.
Bulgarien Burgas	1931	945		.	.	.	.	.	.
Bulgarien Varna	1930	82	593	.	.	.	.	.	.
Bulgarien Varna	1931	713		.	.	.	.	.	.
Canada[4]) Halifax	1929/30	5 003		4 586		.	.	.	.
Canada[4]) Montreal	1929/30	8 375		3 851		.	.	.	.
Canada[4]) Vancouver	1929/30	11 270		5 701		.	.	.	.
Ver. Staaten von Amerika[4]) Los Angeles	1930	.	.	1 911	3 454	886	1 428	1 546	3 725
Ver. Staaten von Amerika[4]) Massachusetts (Boston, Charleston usw.)	1930	.	.	1 276	2 222	1 529	2 537	755	1 607
Ver. Staaten von Amerika[4]) New Orleans (Louisiana am Mississippi)	1930	.	.	1 615	2 777	1 567	1 958	1 277	2 485
Ver. Staaten von Amerika[4]) New York	1930	.	.	7 864	17 015	7 225	15 726	6 246	14 887
Ver. Staaten von Amerika[4]) San Francisco	1930	.	.	787	1 466	815	818	695	1 678
Ver. Staaten von Amerika[4]) Washington	1930	.	.	2 542	4 536	1 054	2 762	1 577	2 900
Argentinien[4]) Buenos Aires	1930	14 183		.	.	.	.	.	.
Argentinien[4]) La Plata	1930	2 353		.	.	.	.	.	.
Argentinien[4]) Rosario	1930	3 758		.	.	.	.	.	.
Chile Antofagasta	1931	2 682		.	.	.	.	.	.
Chile Iquique	1931	1 874		.	.	.	.	.	.
Chile Valparaiso	1931	2 744		.	.	.	.	.	.
Ägypten[5]) Alexandrien	1929	78	5 329	74	5 244	5 296		4 336	
Ägypten[5]) Alexandrien	1930	93	5 078	88	5 025	4 962		9 070	
Ägypten[5]) Port Said[7])	1929	39	18 977	33	18 857	18 882		18 346	
Ägypten[5]) Port Said[7])	1930	45	18 875	42	18 784	18 791		18 313	
Libyen (ital.) Bengasi	1929	343		343		.	.	.	.
Libyen (ital.) Bengasi	1930	421		421		.	.	.	.
Libyen (ital.) Tripolis	1929	759		759		.	.	.	.
Libyen (ital.) Tripolis	1930	901		901		.	.	.	.
Algerien (franz.) Algier	1931	7 207		.	.	.	.	.	.
Algerien (franz.) Bona	1931	2 041		.	.	.	.	.	.
Algerien (franz.) Oran	1931	9 555		.	.	.	.	.	.
Südafrik. Union Durban	1931	2 884	1 220	1 636	742	.	.	.	.
Südafrik. Union Kapstadt	1931	2 875	1 373	1 566	884	.	.	.	.
Erithrea (ital.) — Massaua	1929	634		634		.	.	.	.
Erithrea (ital.) — Massaua	1930	510	80	510	80	.	.	.	.
Palästina[9]) Haifa	1929/30	1 303		790		.	.	.	.
Palästina[9]) Haifa	1930/31	1 311		713		.	.	.	.
Palästina[9]) Jaffa	1929/30	1 614		1 217		.	.	.	.
Palästina[9]) Jaffa	1930/31	1 405		1 139		.	.	.	.
Persien[10]) Abadan	1930/31	.	.	19	2 605	.	.	.	.
Persien[10]) Buschehr	1930/31	.	.	2	1 165	.	.	.	.
Britisch Indien[4]) Bombay	1929/30	.	.	1 648	948	1 678	1 051	1 346	741
Britisch Indien[4]) Calcutta	1929/30	.	.	1 433	406	882	186	1 410	484
Britisch Indien[4]) Karàchi	1929/30	.	.	545	386	512	342	362	369
Britisch Indien[4]) Rangoon (Burma)	1929/30	.	.	1 019	514	793	404	1 058	472
Niederländisch Indien[1]) Batavia (Java)	1930	6 801		.	.	.	.	.	.
Niederländisch Indien[1]) Semarang	1930	6 104		.	.	.	.	.	.
Niederländisch Indien[1]) Soerabaja (Java)	1930	6 613		.	.	.	.	.	.
Siam — Bangkok[4])[8])	1930/31	.	.	87	953	86	764	87	818
Philippinen — Manila	1929	4 926		3 922		3 610		3 082	
Philippinen — Manila	1930	5 109		4 092		3 666		3 157	
China Canton	1929	3 819		.	.	.	.	.	.
China Canton	1930	287	3 580	.	.	.	.	.	.
China Hankau	1929	4 168		.	.	.	.	.	.
China Hankau	1930	754	3 274	.	.	.	.	.	.
China Nanking	1929	4 535		.	.	.	.	.	.
China Nanking	1930	963	3 410	.	.	.	.	.	.
China Schanghai	1929	17 935		.	.	.	.	.	.
China Schanghai	1930	2 539	16 016	.	.	.	.	.	.
China Wuhu	1929	4 604		.	.	.	.	.	.
China Wuhu	1930	1 044	3 716	.	.	.	.	.	.
Brit. Bes. — Hongkong	1930	.	.	9 414	[11]) 10 842	.	.	.	.

[1]) Nur angekommene Schiffe. — [2]) Einschließlich »escales«. — [3]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoraumgehalt beziehen. — [4]) Berichtsjahre endigen am 31. März. — [5]) Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte. — [6]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — [7]) Einschließlich derjenigen Schiffe, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — den Hafen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — [8]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [9]) Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — [10]) Berichtsjahre endigen am 21. März. — [11]) Einschließlich chinesische Junks (1 301 000 N.-R.-T.).

154. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt im Mittel von Ein- und Ausgang		Davon im Auslandverkehr überhaupt		mit Ladung angekommen		mit Ladung abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge
		in 1 000 Registertons netto							
Japan: Dairen	1929	7 028		.	.	.	.	.	.
	1930	4 198	1 978	.	.	.	.	.	.
Kobe	1931	.	.	14 534		.	.	.	.
Moji	1931	.	.	6 980		.	.	.	.
Osaka	1931	.	.	7 111		.	.	.	.
Yokohama	1931	.	.	10 564		.	.	.	.
Austr. Bund [1] [2]: Fremantle	1930/31	3 466		.	.	.	.	.	.
Newcastle	1930/31	3 383		.	.	.	.	.	.
Sydney	1930/31	8 468		5 442		.	.	.	.
Neuseeland [1]: Auckland	1931	2 384		1 913		.	.	.	.
Wellington	1931	3 349		2 125		.	.	.	.

[1]) Nur angekommene Schiffe. — [2]) Berichtsjahre endigen am 30. Juni.

155. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen

Beteiligung einzelner Flaggen	Jahre	Kaiser-Wilhelm-Kanal: Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto: überhaupt	v H	Suezkanal [1]: Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto: überhaupt (deutsche Vermessung)	v H	Panamakanal [2]: Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto: überhaupt (deutsche Vermessung)	v H
Insgesamt	[3]) 1913	54 628	10 292	*100,0*	4 979	16 200	*100,0*	1 075	3 034	*100,0*
	1929	49 000	21 740	*100,0*	6 206	26 120	*100,0*	6 413	23 870	*100,0*
	1930	53 541	22 027	*100,0*	5 682	24 652	*100,0*	6 185	23 984	*100,0*
	1931	43 286	17 757	*100,0*	5 266	23 184	*100,0*	5 529	22 234	*100,0*
Davon:										
Deutsche	[3])1913	45 109	5 880	*57,1*	771	2 643	*16,3*	—	—	—
	1929	34 423	9 349	*43,0*	618	2 590	*9,9*	402	1 124	*4,7*
	1930	38 958	10 025	*45,5*	600	2 542	*10,3*	377	1 146	*4,8*
	1931	36 352	8 279	*46,6*	566	2 465	*10,6*	369	1 130	*5,1*
Amerikanische (V. St. v. A.)	[3])1913	.	.	.	7	3	*0,0*	459	1 360	*44,8*
	1929	23	92	*0,4*	116	496	*1,9*	2 700	10 661	*44,7*
	1930	23	79	*0,3*	105	470	*1,9*	2 885	11 628	*48,5*
	1931	20	76	*0,4*	90	416	*1,8*	2 417	10 081	*45,3*
Britische	[3])1913	521	524	*5,1*	2 902	9 749	*60,2*	465	1 305	*43,0*
	1929	975	1 392	*6,4*	3 466	14 869	*56,9*	1 783	7 196	*30,1*
	1930	895	1 468	*6,7*	3 064	13 655	*55,4*	1 536	6 406	*26,7*
	1931	753	1 139	*6,4*	2 907	12 848	*55,4*	1 390	6 015	*27,1*
Dänische	[3])1913	2 044	922	*9,0*	56	130	*0,8*	24	74	*2,4*
	1929	2 986	1 634	*7,5*	84	315	*1,2*	101	333	*1,4*
	1930	3 006	1 751	*7,9*	82	327	*1,3*	91	305	*1,3*
	1931	2 339	1 364	*7,7*	71	283	*1,2*	120	489	*2,2*
Französische	[3])1913	48	47	*0,5*	255	815	*5,0*	3	8	*0,3*
	1929	231	440	*2,0*	391	1 753	*6,7*	115	428	*1,8*
	1930	216	391	*1,8*	346	1 626	*6,7*	124	502	*2,1*
	1931	286	359	*2,0*	347	1 669	*7,2*	110	488	*2,2*
Niederländische	[3])1913	2 402	500	*4,9*	338	1 087	*6,7*	7	17	*0,6*
	1929	2 589	1 176	*5,4*	652	2 883	*11,1*	149	552	*2,3*
	1930	3 025	898	*4,1*	592	2 677	*10,9*	141	537	*2,2*
	1931	2 726	765	*4,3*	440	2 238	*9,7*	125	463	*2,1*
Norwegische	[3])1913	1 416	887	*8,6*	44	70	*0,4*	42	105	*3,5*
	1929	1 240	1 208	*5,6*	148	501	*1,9*	340	1 024	*4,3*
	1930	1 040	1 224	*5,6*	194	703	*2,9*	371	1 328	*5,5*
	1931	871	926	*5,2*	151	513	*2,2*	363	1 399	*6,3*
Schwedische	[3])1913	2 157	775	*7,5*	33	94	*0,6*	17	41	*1,3*
	1929	3 207	2 402	*11,1*	76	295	*1,1*	144	495	*2,1*
	1930	2 818	1 913	*8,7*	71	280	*1,1*	125	457	*1,9*
	1931	2 245	1 456	*8,2*	77	311	*1,3*	111	423	*1,9*

[1]) Ausschließlich Kriegsschiffe und Kriegstransportfahrzeuge. — [2]) Fiskaljahre endigen am 30. Juni. — Raumgehalt umgerechnet nach deutscher Vermessung (100 Reg.-Tons deutsche Vermessung = 125 Reg.-Tons Panamakanalvermessung). — [3]) Panamakanal Fiskaljahr 1915.

156. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in ℛ.ℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1932 [1])

Aufgeführt sind die Frachtsätze der wichtigeren Tarifklassen und Ausnahmetarife (ohne Zuschläge für bedeckte Wagen)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1 200
Steinkohlen, Braunkohlen, Koks											
Deutsches Reich	Von Gewinnungsstätten	1,60	2,50	3,30	4,10	5,50	6,80	9,40	11,90	14,70	20,30
» »	Zur Ausfuhr über See v. Rhld.-Westf. [2])	.	.	.	.	.	2,50	4,00	6,00	.	.
Belgien	Steinkohlen von Gewinnungsstätten [3])	1,56	2,34	3,10	3,50	3,96	4,41	5,78	—	—	—
»	» zur Ausfuhr über See [4])	0,70	1,05	1,40	1,68	2,08	2,29	2,95	—	—	—
»	Koks [3])	1,80	2,72	3,66	4,14	5,11	5,73	7,20	—	—	—
»	Zur Ausfuhr [3])*)	1,60	2,49	3,35	3,76	4,55	5,06	6,31	—	—	—
Dänemark	Steinkohlen, Koks, Braunkohlenbriketts	2,08	3,56	4,38	5,12	6,38	7,27	9,28	11,28	—	—
»	Braunkohlen	1,93	3,04	3,71	4,23	5,19	5,94	7,57	9,28	—	—
Frankreich	Kohlen, Koks †) [3])	2,22	3,12	4,02	4,92	6,15	7,34	9,73	11,94	16,12	20,89
»	Steinkohlen, Koks zur Ausfuhr †) [5])	1,56	2,11	2,74	3,28	4,18	5,01	6,53	7,93	10,59	13,64
Italien	Kohlen	1,95	2,92	3,82	4,71	6,07	7,43	11,10	14,27	18,15	27,35
»	Koks	1,95	2,92	3,82	4,71	6,33	7,95	11,62	14,79	20,83	27,87
Niederlande	Von Gewinnungsstätten	2,39	3,42	4,10	4,79	5,98	7,18	9,74	—	—	—
Österreich	Steinkohlen, Koks †)	3,69	4,89	4,99	5,56	6,86	8,22	12,17	14,72	18,30	—
»	Kohlen von Gewinnungsstätten	2,13	3,12	3,64	4,21	5,30	6,40	9,67	11,75	14,72	—
Polen	Steinkohlen von Gewinnungsstätten [7])	1,99	2,84	3,60	4,40	5,63	6,53	8,29	9,00	9,00	9,00
»	Koks	2,32	3,27	4,12	4,97	6,53	7,34	9,14	9,85	10,84	12,17
Rumänien	Kohlen von Gewinnungsstätten [6])	1,27	2,02	3,04	3,80	5,06	6,33	9,36	11,64	13,92	15,69
»	Koks	4,05	6,33	8,61	10,63	13,16	15,44	20,25	23,29	27,08	30,88
Schweden	Steinkohlen	1,90	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	19,10
»	Koks	2,23	2,71	3,43	4,07	5,11	6,14	8,76	11,01	15,32	21,07
Schweiz	Kohlen. Koks	3,30	6,19	8,49	10,72	13,69	15,92	18,97	21,19	—	—
Tschechoslowakei	Steinkohlen, Braunkohlen von Gewinnungsstätten	2,99	4,37	5,11	5,80	7,17	8,11	10,73	13,41	18,77	26,01
»	Koks	3,12	4,62	5,86	7,11	8,48	9,86	12,23	14,66	19,52	26,01
Ungarn	Steinkohlen, Koks	5,07	7,20	9,32	11,31	14,39	17,84	27,09	33,85	—	—
»	Inländische Braunkohlen	2,42	3,23	3,96	4,70	5,73	6,75	9,47	11,38	—	—
Eisenerz											
Deutsches Reich	An Hüttenwerke	1,70	2,50	3,00	3,70	4,80	5,90	8,10	10,40	14,70	17,40
Belgien	» » [4])	0,83	1,12	1,42	1,78	2,24	2,65	3,87	—	—	—
»	Inländ. zur Ausfuhr über See [4])*)	0,90	1,32	1,77	1,99	2,25	2,52	3,31	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,67	4,60	5,86	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
Frankreich	Inländ. Eisenerz [5]) †)	1,97	2,87	3,45	3,94	4,85	5,66	8,01	10,14	14,24	18,92
»	» zur Ausfuhr [5]) †)	1,52	2,11	2,58	2,94	3,56	4,22	5,94	7,47	10,39	13,75
Italien	Allgemein	2,42	3,55	4,57	5,58	7,14	8,70	12,72	16,70	23,89	32,83
Niederlande	»	2,39	3,42	4,10	4,79	5,98	7,18	9,74	—	—	—
Österreich	»	1,77	2,60	3,48	4,32	5,56	6,76	9,20	11,28	15,50	—
Polen	An Hüttenwerke	1,14	1,61	1,85	2,13	2,56	2,98	3,88	4,74	7,58	11,36
Rumänien	Von bestimmten Station. an Hüttenwerke	1,27	2,02	3,04	3,80	5,06	6,33	9,36	11,64	13,92	15,69
Schweden	Allgemein	1,67	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	19,10
Schweiz	»	3,88	7,01	9,57	12,12	17,32	19,88	24,25	26,72	—	—
Tschechoslowakei	An Hüttenwerke	2,00	2,81	3,31	3,87	4,80	5,74	8,30	10,79	15,66	22,14
Ungarn	» »	1,10	1,47	1,91	2,28	2,94	3,67	5,58	6,90	—	—
Roheisen											
Deutsches Reich	Allgemein	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
» »	Zur Ausfuhr über See	1,30	2,00	2,70	3,40	4,60	5,70	8,80	11,12	14,30	.
Belgien	Allgemein	1,80	2,72	3,66	4,14	5,11	5,73	7,20	—	—	—
»	Von belg. Eisenwerk. z. Ausfuhr üb. See [3])	1,27	1,64	2,32	2,70	3,09	3,48	4,65	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,67	4,60	5,86	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
Frankreich	Von französ. Hütten an frz. Eisenwerke †) [5])	2,34	3,45	4,27	5,09	6,52	7,97	10,09	12,26	15,76	19,86
»	Von französ. Hütten zur Ausfuhr †) [5])	1,33	1,80	2,27	2,69	3,24	3,83	5,47	6,64	9,03	12,19
Italien	Allgemein	2,65	3,95	4,90	5,84	7,52	9,20	13,96	18,12	26,67	37,74
Niederlande	»	2,91	4,44	5,47	6,67	8,38	10,09	14,02	—	—	—
Österreich	»	2,08	3,07	4,11	5,10	6,55	7,96	10,82	13,31	18,30	—
Polen	Von bestimmten Stationen	2,32	2,84	3,65	4,17	5,26	6,34	8,85	10,61	12,55	15,10
Rumänien	Allgemein	1,77	3,04	4,05	5,06	7,09	8,86	13,41	16,96	21,51	24,55
Schweden	»	1,67	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	19,10
Schweiz	»	3,13	5,86	7,75	9,57	12,87	16,16	22,34	28,12	—	—
Tschechoslowakei	»	2,62	3,87	5,11	5,86	7,36	8,42	11,48	14,66	21,02	29,50
Ungarn	An Eisenwerke	2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
Stab- und Formeisen											
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,90	5,40	7,00	9,70	12,20	18,80	24,20	31,00	34,00
» »	Zur Ausfuhr üb. See v. Rhld.-Westf. [8])	.	.	4,30	4,60	5,30	6,00	9,20	11,90	15,20	16,70
Belgien	» » » die trockene Grenze	1,90	3,10	4,30	5,60	7,80	9,80	15,00	19,40	24,80	27,20
»	Inländ. u. luxemburg. Herkunft. allgem. [9])	2,43	3,69	4,97	5,63	6,96	7,79	9,81	—	—	—
Dänemark	Zur Ausfuhr über See [3])	1,53	2,31	3,09	3,48	3,59	3,77	4,94	—	—	—
Frankreich	Allgemein	3,64	6,16	7,79	9,13	11,06	12,17	14,54	16,84	—	—
»	» [3])	2,45	4,47	6,37	8,04	10,54	13,07	20,55	27,21	37,23	47,25
»	Zur Ausfuhr [3])	1,41	2,39	3,08	3,95	4,89	5,79	7,77	9,61	12,66	16,37

*) Koks zur Ausfuhr über See bei 200 t zu den Sätzen wie Eisenerz zur Ausfuhr über See. — †) Bei Verladung auf Anschlußgleis. — ††) An österr. Industrien und Verkehrsunternehmen, an Brauereien, Molkereien, Mühlen, Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke um 0,62 ℛ.ℳ niedrigere Sätze. — [1]) Umrechnung der Auslandssätze auf ℛ.ℳ über Mittelkurs (Ungarn über Parität) in Berlin. — [2]) Von Oberschlesien nach Stettin zur Ausfuhr: 4,80 bis 4,90 ℛ.ℳ. — [3]) Bei 20 t. — [4]) Bei 60 t. — [5]) Bei 180 t. — [6]) Vom 1. März bis 15. August. — [7]) Von polnisch Oberschlesien nach Danzig und Gdingen zur Ausfuhr (rd. 600 km) 3,41 ℛ.ℳ bei 600 t. — [8]) Von Oberschlesien bei 500 km 10,60 ℛ.ℳ, bei 800 km 13,60 ℛ.ℳ. — [9]) Bei Verladung in offenen Wagen.

156. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in ℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1932*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Noch: Stab- und Formeisen											
Italien	Allgemein	3,08	4,54	5,90	7,25	9,52	11,79	17,53	22,66	32,07	42,61
Niederlande	»	3,42	5,47	6,84	8,38	10,60	12,99	18,29	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Stationen	2,65	4,00	5,36	6,71	9,41	12,12	17,52	21,58	25,69	—
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Stationen	2,08	3,12	4,16	5,20	7,28	9,36	13,52	16,64	19,81	—
Polen	Allgemein	3,79	4,78	6,25	7,24	9,47	11,74	15,48	19,65	24,91	30,16
»	Von bestimmten Stationen zur Ausfuhr über die trockene Grenze	2,27	3,08	3,88	4,55	5,97	7,10	8,05	8,76	10,42	13,26
Rumänien	Allgemein von bestimmten Stationen	4,05	6,33	8,61	10,63	13,16	15,44	20,25	23,29	27,08	30,88
Schweden	Allgemein	1,90	2,58	3,26	3,87	4,85	5,84	8,34	10,46	14,56	20,01
Schweiz	»	4,45	8,08	11,22	14,35	20,62	25,07	32,41	36,53	—	—
Tschechoslowakei	»	3,06	4,62	6,18	7,73	10,23	12,72	18,65	23,83	33,18	45,66
»	Zur Ausfuhr	2,81	4,18	5,61	6,99	9,23	11,48	16,78	21,46	29,88	41,11
Ungarn	Allgemein	3,74	6,02	8,30	10,57	13,36	16,52	24,89	30,91	—	—
Maschinen											
Deutsches Reich	Allgemein	3,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
» »	Zur Ausfuhr über See von Rheinland-Westfalen	.	.	5,30	5,60	6,00	6,50	10,10	13,10	16,80	18,40
» »	Zur Ausfuhr über trockene Grenzen	2,50	4,10	6,00	7,80	10,80	13,80	21,30	27,50	35,40	38,60
Belgien	Allgemein	3,67	6,04	8,41	9,59	11,94	13,40	16,90	—	—	—
»	Zur Ausfuhr über See von belg. Werk.[1])	2,24	3,59	4,93	5,59	6,26	6,71	8,08	—	—	—
Dänemark	Allgemein	3,64	6,16	7,79	9,13	11,06	12,17	14,54	16,84	—	—
Frankreich	» , verpackt	4,12	6,96	9,33	11,69	15,99	20,29	31,90	43,50	61,56	78,75
»	Zur Ausfuhr	1,68	2,94	4,11	5,35	6,45	7,54	10,24	12,90	16,57	21,49
Italien	Allgemein	4,49	7,18	9,78	12,38	16,92	21,47	40,47	52,64	72,48	93,68
Niederlande	»	3,42	5,47	6,84	8,38	10,60	12,99	18,29	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Stationen	3,12	4,89	6,66	8,42	11,96	15,50	22,57	27,87	33,28	—
»	Zur Ausfuhr » » »	2,44	3,80	5,15	6,50	9,26	11,96	17,42	21,48	25,64	—
Polen	Allgemein (z. B. Metallbearbeitungs-Maschinen)	5,73	7,43	10,04	11,79	15,67	19,56	29,50	37,74	48,06	58,48
Rumänien	Allgemein von bestimmten Stationen	4,05	6,07	8,35	10,63	14,68	18,98	28,85	35,43	45,56	52,64
Schweden	» (Werkzeugmaschinen)	3,99	5,91	7,74	9,34	12,21	15,00	19,87	22,66	26,97	32,72
Schweiz	»	4,70	8,49	11,79	15,09	21,77	27,30	36,53	41,73	—	—
Tschechoslowakei	»	3,37	5,11	6,92	8,67	11,73	14,85	25,26	29,88	43,04	60,57
»	Zur Ausfuhr	3,37	5,11	6,92	8,67	11,54	14,35	21,08	26,95	33,18	45,66
Ungarn	Allgemein (z. B. Erntemaschinen)	4,33	7,05	9,69	12,33	15,71	19,46	29,59	36,78	—	—
Kalk, Zement, Ziegelsteine											
Deutsches Reich	Kalk, Zement, Ziegelsteine, allgemein	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
Belgien	» , Ziegelsteine »	1,76	2,64	3,54	4,00	4,91	5,49	6,85	—	—	—
»	Zement »	2,68	4,07	5,47	6,20	7,67	8,58	10,82	—	—	—
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr über See[1])	1,01	1,62	2,22	2,52	2,85	3,09	3,80	—	—	—
»	Ziegelsteine » » » »[2])	0,81	1,20	1,60	1,80	2,04	2,28	2,98	—	—	—
Dänemark	Kalk allgemein	2,67	4,60	5,86	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
»	Zement »	2,30	3,93	4,97	5,86	7,27	8,16	10,17	12,17	—	—
»	Ziegelsteine »	1,93	3,04	3,71	4,23	5,19	5,94	7,57	9,28	—	—
Frankreich	Kalk, Zement »	2,46	3,94	5,41	6,64	8,28	9,93	13,62	16,08	19,77	24,70
»	Ziegelsteine »	2,46	3,57	4,92	6,11	7,60	9,07	12,39	14,61	17,94	22,37
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr	2,11	2,94	3,95	5,01	6,25	7,43	10,04	11,80	14,46	17,98
»	Ziegelsteine » »	1,88	2,62	3,59	4,63	5,75	6,80	9,19	10,75	13,13	16,30
Italien	Kalk allgemein	2,38	3,46	4,46	5,45	7,01	8,57	12,51	16,22	23,24	32,18
»	Zement »	2,47	3,90	4,70	5,76	7,44	9,13	13,46	17,56	25,09	34,04
»	Ziegelsteine »	2,16	3,03	3,70	4,37	5,63	6,88	10,47	13,59	19,14	26,02
Niederlande	Kalk, Zement, Ziegelsteine »	2,39	3,42	4,10	4,79	5,98	7,18	9,74	—	—	—
Österreich	Kalk } von bestimmten Stationen	1,56	2,34	3,12	3,85	4,94	6,03	8,22	10,09	.	—
»	Zement } von bestimmten Stationen	1,87	2,81	3,74	4,68	6,03	7,33	9,98	12,22	16,74	—
»	Ziegelsteine } von bestimmten Stationen	1,09	1,61	2,13	2,65	3,48	4,26	6,19	7,96	11,54	11,36
Polen	Kalk v. März bis Sept. allgemein	1,33	1,85	2,32	2,79	3,41	3,65	4,36	5,07	7,58	15,10
»	Zement »	1,94	2,70	3,41	4,17	5,45	6,58	9,19	10,61	12,55	11,36
»	Ziegelsteine v. März bis Sept. »	1,47	2,04	2,37	2,84	3,41	3,65	4,36	5,07	7,58	16,20
Rumänien	Kalk »	2,02	3,04	4,05	5,06	6,33	7,34	10,12	11,90	14,68	30,88
»	Zement von bestimmten Stationen	4,05	6,33	8,61	10,63	13,16	15,44	20,25	23,29	27,08	16,20
»	Ziegelsteine allgemein	1,52	2,28	3,29	4,05	5,32	6,58	9,36	11,64	14,17	19,10
Schweden	Kalk, Ziegelsteine »	1,67	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	20,11
»	Zement »	2,00	2,71	3,43	4,07	5,11	6,14	7,90	10,05	14,36	—
Schweiz	Kalk, Zement »	3,30	6,19	8,49	10,72	14,10	16,58	20,04	22,51	—	—
»	Ziegelsteine »	2,80	5,11	6,93	8,74	11,30	13,20	15,75	17,65	—	—
Tschechoslowakei	Kalk, Zement »	2,62	3,87	5,11	5,86	7,36	8,42	11,48	14,66	21,02	29,50
»	Ziegelsteine »	1,50	2,06	2,43	2,81	3,56	4,30	6,30	8,11	11,48	15,97
»	Kalk zur Ausfuhr	2,25	3,18	3,74	4,37	5,49	6,55	9,17	11,48	17,47	24,51
»	Zement » »	2,56	3,80	4,55	5,30	6,61	7,55	10,35	13,22	18,90	26,57
Ungarn	Kalk allgemein	3,96	6,46	8,96	11,38	14,54	17,91	27,24	33,99	—	—
»	Zement »	2,42	3,82	5,21	6,61	8,37	10,21	15,20	18,65	—	—
»	Ziegelsteine »	1,25	1,91	2,50	3,08	3,82	4,77	7,27	8,96	—	—

*) Vgl. Anm. 1 S. 89. — [1]) Bei 20 t. — [2]) Bei 60 t

156. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in ℳ je t nach dem Stande vom 1. Juni 1932*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Schnittholz											
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,80	5,10	6,40	8,80	11,20	17,10	21,90	28,10	30,70
» »	Im östlichen Reichsgebiet	2,20	3,40	4,50	5,90	8,10	10,20	15,70	20,10	25,70	28,20
Belgien	Allgemein	2,68	4,07	5,47	6,20	7,67	8,58	10,82	—	—	—
Dänemark	»	2,67	4,60	5,86	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
Frankreich	»	2,58	4,65	6,53	8,04	10,40	12,55	18,14	22,01	25,88	31,03
Italien	»	3,25	4,87	6,36	7,84	10,55	13,25	19,37	24,65	34,72	46,45
Niederlande	»	2,91	4,44	5,47	6,67	8,38	10,09	14,02	—	—	—
Österreich	»	2,18	3,17	4,21	5,20	7,23	9,26	13,47	16,80	22,10	—
»	Zur Ausfuhr	2,08	3,02	3,95	4,89	6,76	8,63	11,65	13,36	16,80	—
Polen	Allgemein	2,70	3,22	3,98	4,50	5,54	6,58	9,71	11,51	13,45	15,34
»	Zur Ausfuhr über die trockene Grenze	2,08	2,84	3,55	4,31	5,30	6,30	7,81	9,04	10,89	12,74
Rumänien	Allgemein	2,78	4,30	5,57	7,09	10,12	12,91	19,74	24,80	31,89	36,70
Schweden	» , inländisches	2,23	3,03	3,91	4,63	5,75	6,78	8,78	11,01	15,32	21,07
Schweiz	» , ausländ. Herkunft	3,88	7,01	9,57	12,12	17,32	19,88	24,25	26,72	—	—
Tschechoslowakei	»	2,81	4,12	5,43	6,24	7,86	8,92	12,04	15,22	21,58	30,06
Ungarn	»	2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
Getreide und Mehl											
Deutsches Reich	Getreide und Mehl zum Inlandsverbrauch	2,50	4,00	5,30	7,00	9,60	12,20	18,80	24,30	31,10	34,00
Belgien	Getreide und Mehl allgemein	2,43	3,69	4,97	5,63	6,96	7,79	9,81	—	—	—
Dänemark	Getreide »	2,30	3,93	4,97	5,86	7,27	8,16	10,17	12,17	—	—
»	Mehl »	2,67	4,60	5,86	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
Frankreich	Getreide (Weizen) » [1]	2,11	3,83	5,31	6,53	7,86	9,19	12,43	14,27	17,27	19,38
»	» (Hafer, Gerste, Mais) » [2]	2,58	4,65	6,53	8,25	9,97	11,69	15,12	17,71	22,87	28,89
»	» und Mehl zur Ausfuhr[3]	1,95	3,48	4,85	6,02	7,19	8,41	11,29	12,97	15,67	17,59
Italien	Getreide u. Mehl (Weizenmehl) allgem.[4]	2,16	3,34	4,37	5,39	7,08	8,76	12,66	16,25	22,62	30,62
Niederlande	Getreide allgemein	2,22	3,42	4,27	5,13	6,67	8,03	11,11	—	—	—
»	Mehl »	2,91	4,44	5,47	6,67	8,38	10,09	14,02	—	—	—
Österreich	Getreide »	2,24	3,28	4,37	5,41	7,54	9,67	14,09	17,68	23,19	—
»	Mehl »	3,12	4,89	6,66	8,42	11,96	15,50	22,57	27,87	33,28	—
Polen	Getreide und Mehl »	3,36	4,31	5,73	6,68	9,00	11,27	16,53	20,74	28,22	38,16
»	» » »	2,28	3,54	4,81	6,07	8,35	10,63	15,95	20,50	26,32	30,88
Rumänien	Getreide »	3,27	4,39	5,43	6,38	8,14	9,82	13,73	16,36	20,67	26,41
Schweden	Mehl »	3,67	5,11	6,54	7,82	10,05	12,29	16,68	19,39	20,67	26,41
»	Getreide »	3,96	7,01	9,57	12,12	17,32	19,46	22,51	24,74	—	—
Schweiz	Mehl »	4,70	8,49	11,79	15,09	21,77	27,30	36,53	41,73	—	—
»	Getreide und Mehl »	3,06	4,55	6,11	7,61	9,98	12,35	19,27	26,26	40,11	58,57
Tschechoslowakei	»	2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
Ungarn	Mehl »	3,38	5,58	7,64	9,77	12,41	15,35	22,98	28,19	—	—
»											
Verbrauchszucker											
Deutsches Reich	Allgemein	3,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
» »	Zur Ausfuhr von bestimmten Stationen	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
Belgien	Allgemein	3,67	6,04	8,41	9,59	11,94	13,40	16,90	—	—	—
Dänemark	»	3,04	5,34	6,75	7,87	9,50	10,46	12,61	14,69	—	—
Frankreich	»	4,12	6,96	9,33	11,69	15,12	18,57	27,17	31,46	39,21	49,52
»	Zur Ausfuhr	3,40	5,82	7,77	9,70	12,51	15,32	22,35	25,87	32,20	40,64
Italien	Allgemein	4,27	6,97	9,22	11,47	15,32	19,17	27,66	35,34	49,21	64,37
Niederlande	»	3,76	6,50	8,21	10,09	12,99	15,90	22,39	—	—	—
Österreich	»	5,04	8,22	11,39	14,56	20,96	27,30	43,58	54,08	62,40	—
Polen	»	5,26	8,33	11,46	14,44	18,61	23,82	35,80	45,60	58,15	70,60
»	Zur Ausfuhr über See	4,17	6,20	8,43	10,46	13,83	15,15	19,84	24,67	31,35	38,02
Rumänien	Von bestimmten Stationen	4,05	6,33	8,61	10,63	13,92	17,46	25,06	29,87	36,95	42,01
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Stationen	2,28	3,54	4,81	6,07	8,61	10,63	15,95	20,50	26,32	30,88
Schweden	Allgemein	3,99	5,91	7,98	9,90	13,89	17,80	23,14	26,01	30,32	36,07
Schweiz	»	5,03	9,15	12,87	16,49	23,83	31,17	43,46	50,22	—	—
Tschechoslowakei	»	4,62	7,05	9,54	11,98	16,40	20,83	32,56	42,48	59,94	83,15
»	Zur Ausfuhr	4,37	6,67	8,98	11,35	15,53	18,65	27,38	35,80	50,46	70,05
Ungarn	Allgemein	5,21	8,44	11,75	14,98	19,09	23,64	36,05	45,30	—	—
Kartoffeln											
Deutsches Reich	Allgemein, zum Inlandsverbrauch	1,40	2,00	2,40	3,00	4,00	5,00	7,60	9,50	12,20	13,40
Belgien	»	2,43	3,69	4,97	5,63	6,96	7,79	9,81	—	—	—
Dänemark	»	1,93	3,04	3,71	4,23	5,19	5,94	7,57	9,28	—	—
Frankreich	»	2,11	3,83	5,31	6,53	7,86	9,19	12,43	14,27	17,27	19,38
Italien	»	1,95	2,92	3,82	4,71	6,07	7,43	11,10	14,27	18,15	27,35
Niederlande	»	2,22	3,42	4,27	5,13	6,67	8,03	11,11	—	—	—
Österreich	»	2,08	3,07	4,11	5,10	6,55	7,96	10,82	13,31	18,30	—
Polen	»	2,13	2,56	3,22	3,65	4,59	5,49	6,48	7,33	8,85	11,36
Rumänien	»	1,77	3,04	4,05	5,06	7,09	8,86	13,41	16,96	21,51	24,55
Schweden	»	2,47	3,51	4,55	5,51	5,75	6,78	9,66	11,97	15,32	21,07
Schweiz	»	3,38	6,43	8,82	11,22	14,84	17,40	21,11	23,67	—	—
Tschechoslowakei	»	2,56	3,80	4 55	5,30	6,42	7,55	10,17	12,66	17,53	24,01
Ungarn	»	1,62	2,42	3,23	4,11	5,21	6,39	9,47	11,31	—	—

*) Vgl. Anm. 1 S. 89. — [1]) Weizenmehl hat um 10 vH höhere Sätze. — [2]) Auch Mehl, außer Weizenmehl. — Roggen und Mischkorn als Brotgetreide haben um rd. 9 vH niedrigere Sätze. — [3]) Weizen und Weizenmehl. — [4]) Zu Nahrungszwecken.

Lfde. Nr.	Abgangsort oder -land	Bestimmungsort oder -land	Güterart	Beförderungsart	Währung und Menge	1928	1929	1930	1931 Gold	1931 Papier
	Nordamerika									
1	Montreal	England	Getreide	Trampschiff	sh je qtr	2/11 1/2	2/2 3/4	1/11 3/4	1/9 1/4	1/11 1/4
2	»	Kontinent	»	»	cts je 100 lbs	13,17	11,19	8,85	8,59	
3	Ver. Staaten, Atlantikhäfen	England	»	Linienschiff	sh je qtr	2/7	1/10 1/2	1/10 3/4	1/9 1/2	1/11 1/4
4	» » »	Kontinent	»	»	cts je 100 lbs	10,70	10,09	8,03	8,18	
5	» » »	Hamburg	Schmalz[2])	»	desgl.	35,00	34,58	34,58	45,00	
6	» » »	»	Kraftwagen	»	cts je cbf	22,50	22,92	19,92	22,17	
7	» » »	»	Kupfer[2])	»	$ je 2240 lbs	4,71	5,21	5,25	4,88	
8	» » Norfolk	Bremen	Baumwolle	»	cts je 100 lbs	35,00	37,58	37,50	32,08	
9	» » New Orleans	»	»	»	desgl.	40,00	40,88	40,75	36,13	
10	» » Golfhäfen	England, Kontinent	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	15/9	19/10 1/2	24/2 3/4	8/10 1/4	9/2
11	Virginien	Westitalien	Kohlen	Trampschiff	$ je ton	2,41	2,44	2,06	2,04	
12	»	Santos	»	»	»	3,46	3,76	3,48	2,63	
13	Vancouver	England, Kontinent	Getreide	»	sh je ton	28/11 1/2	28/3 1/4	21/6 1/2	20/8	22/4 1/4
	Mittelamerika									
14	Puerto Barrios (Guatemala)	Hamburg	Kaffee	Linienschiff	sh je Tonne	87/6	92/6	76/1 1/2	73/3 3/4	79/8 1/4
15	Cuba	England, Kontinent	Zucker	Trampschiff	sh je ton	16/11 3/4	18/3	13/5 1/4	13/1 3/4	14/3 1/4
	Südamerika									
16	Buenos Aires (unt. La Plata)	England, Kontinent	Getreide	Trampschiff	sh je ton	19/11 1/4	19/2 3/4	12/8 3/4	15/5 1/4	16/8 3/4
17	San Lorenzo (ob. La Plata)	» »	»	»	desgl.	21/10 1/2	20/10 1/4	14/2 1/4	16/8 1/4	17/10 1/4
18	Bahia Blanca	» »	»	»	desgl.	20/1 1/2	19/1 3/4	12/7 1/2	15/4 1/4	16/5 1/4
19	Rosario	Hamburg	Leinsaat	Linienschiff	arg. Pes je Tonne	4,70	4,70	3,48	3,69	5,35
20	Chile	England, Kontinent	Salpeter	Trampschiff	sh je ton	26/2	24/11 1/2	19/3 1/4	19/11 3/4	21/9
	Indien und Südafrika									
21	Karachi, Bombay	England, Kontinent	Schwergut	Trampschiff	sh je ton	21/11 1/4	21/3 1/4	17/9 1/4	18/7	20/4
22	» »	Bremen	Baumwolle	Linienschiff	sh je 40 cbf	18/5 1/2	18/5	16/3	14/10 1/4	15/11
23	Madras	Dtsch. Nordseehäfen	Erdnüsse	»	sh je ton	.	23/11 1/4	19/11 1/4	18/1	19/6 1/4
24	Calcutta	Antwerpen, deutsche Nordseehäfen	Jute	»	sh je 50 cbf	31/6 3/4	31/8 1/4	29/10 3/4	26/4 1/4	28/5 1/4
25	Saigon	England, Kontinent	Reis	Trampschiff	sh je ton	30/5 1/4	25/9	21/6 1/4	25/1 1/2	26/3 1/4
26	Singapore	Dtsch. Nordseehäfen	Kautschuk	Linienschiff	sh je 50 cbf	66/8	65/–	59/4 1/2	51/4 3/4	55/2 1/4
27	Kapstadt, Durban	England, Kontinent	Mais	Trampschiff	sh je ton	21/10	20/8 1/4	15/3 1/2	12/9 1/4	16/11 3/4
	Ostasien und Australien									
28	Philippinen	Hamburg	Kopra[3])	Linienschiff	sh je 2240 lbs	61/3	57/6	57/6	50/5 1/4	54/2
29	Wladiwostok	England, Kontinent	Sojabohnen	»	sh je ton	31/1 1/4	28/3 3/4	20/7 1/2	23/8 1/2	25/5 1/4
30	Südaustralien	» »	Getreide	Trampschiff	desgl.	36/10 1/2	31/1 1/2	27/1 1/2	26/8	28/6 1/4
	Südeuropa und Nordafrika									
31	Südrussische Häfen	England, Kontinent	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	13/6 3/4	15/9 1/4	19/6	7/2 1/4	7/8 1/4
32	» »	Kontinent	Getreide	Trampschiff	desgl.	11/8 1/4	14/–	11/1 3/4	9/11 3/4	10/8 1/4
33	Nikolajew	»	Manganerz	»	desgl.	9/1 1/2	12/5 1/2	10/1 1/4	9/9 1/4	10/12 1/4
34	Mariupol	Vereinigte Staaten, Atlantikhäfen	Kohlen	»	desgl.	.	14/11 1/2	13/6	11/4 1/4	12/6 1/4
35	Donau	Nordseehäfen	Getreide	»	desgl.	14/7 1/2	17/1 1/4	14/2 3/4	12/10 1/4	14/2 3/4
36	Sfax	Nordfrankreich	Phosphat	»	desgl.	5/4 1/2	6/6 1/2	5/11 1/2	.	8/11 3/4
37	Alexandria	Hull	Baumwollsaat	»	sh je 60 cbf	9/6	9/11	9/2 1/2	8/3	4/10 1/2
38	Huelva	Rotterdam	Erz	»	sh je ton	5/8 3/4	6/3 1/2	4/11 3/4	4/5 1/4	4/9 1/4
39	Bilbao	Middlesbrough	»	»	desgl.	6/11 1/4	7/8	5/6 3/4	4/2 3/4	
	Nordeuropa									
40	Wales[4])	Le Havre	Kohlen	Trampschiff	desgl.	3/10	4/10 1/2	3/6 1/2	3/1 3/4	3/4 1/2
41	»	Gibraltar	»	»	desgl.	7/11 3/4	8/5 3/4	5/11	5/7 3/4	5/11 3/4
42	»	Barcelona	»	»	desgl.	11/4 3/4	12/6 1/4	8/10 3/4	7/9 1/2	8/4 1/4
43	»	Genua	»	»	desgl.	8/3	9/1 1/4	6/6 3/4	5/11 1/4	6/4
44	»	Venedig	»	»	desgl.	10/5 1/2	11/5 1/4	7/11	6/11	7/4 1/2
45	»	Piräus	»	»	desgl.	10/7	11/6 3/4	7/4	6/4	6/9 1/4
46	»	Port Said	»		desgl.	10/3	11/3 1/4	7/3 1/2	6/3 1/4	6/8 1/4
47	»	Las Palmas	»	»	desgl.	8/7	9/7 3/4	7/8	6/6 1/2	7/1 1/4
48	»	Rio de Janairo	»	»	desgl.	10/9 1/2	12/11 3/4	12/3 3/4	8/3 1/4	8/8
49	»	Buenos Aires	»	»	desgl.	11/9 1/4	13/9 3/4	14/1	9/1 1/4	9/7 1/2
50	England, Ostküste[5])	Antwerpen	»	»	desgl.	2/9 3/4	3/6	2/6 3/4	2/2	2/4 1/2
51	» »	Rouen	»	»	desgl.	3/11	4/8 1/4	3/7 1/2	3/4 1/4	3/7 1/2
52	» »	Genua	»	»	desgl.	8/2	9/2 1/2	6/5 1/4	5/8 3/4	6/1 1/2
53	Rotterdam	»	»	»	desgl.	7/11	8/10	6/4 3/4	5/7 1/4	6/3
54	Danzig	»	»	»	desgl.	9/7 1/2	11/5	7/4 1/2	6/9 3/4	7/3 1/2
55	England, Ostküste	Königsberg	Heringe	Tourendienst	sh je Faß	1/7 1/2	1/9 1/2	1/5 1/4	1/3	1/4 1/2
56	Bergen	Stettin	»	»	n. Kr. je Faß	1,56	1,50	1,50	2,12	2,25
57	Norwegen	»	Schwefelkies	»	n. Kr je Tonne	5,83	6,48	5,46	4,63	4,95
58	Südfinnland	England, Ostküste	Holz	Trampschiff	sh je std	45/4 1/2	48/6 3/4	35/4 1/4	30/6 1/2	33/8 1/2
					Weltfrachtenindex des „Economist" (1913 = 100)	98,8	96,8	79,1	—	79,6

[1]) Durchschnitt aus den Frachtnotierungen von Reedereien, Handelskammern und Börsen. — [2]) Kontraktraten. — [3]) Goldbasis.

frachten

1931[1] Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1932[1] Jan.	Febr.	März	April	Lfde. Nr.
—	—	—	—	2/5½	1/10	1/5½	1/4	1/11½	2/1	2/5½	—	—	—	—	—	1
—	—	—	10,50	10,90	8,32	6,39	6,72	7,60	8,50	9,80	—	—	—	—	9,10	2
1/9	1/9	1/9	1/10¼	1/10½	1/10½	1/10½	1/10½	1/11	2/2¾	2/6	2/3½	2/3	2/–	1/9	1/9	3
7,58	8,00	8,30	8,25	8,25	8,25	8,25	8,25	8,25	8,25	8,25	8,25	7,25	5,91	5,50	5,50	4
—	—	—	—	—	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	5
18,00	18,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	6
5,25	5,25	5,25	4,75	4,75	4,75	4,75	4,75	4,75	4,75	4,75	4,75	4,25	4,25	4,25	4,25	7
33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	28,00	33,00	33,00	33,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	8
40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	38,00	40,00	31,00	31,50	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	30,50	31,00	9
10/–																
2,00	.	9/6	.	8/9	8/9	9/–	9/–	9/–	9/3	.	.	8/7½	.	9/9	8/6	10
.	2,05	2,03	2,09	2,10	2,05	2,07	.	1,85	2,10	.	.	.	.	.	.	11
.	.	2,75	.	.	2,75	.	2,60	.	2,65	2,65	2,40	.	2,00	.	2,20	12
22/2½	23/–	22/6	22/6	21/6	22/–	.	20/3	.	22/10½	23/6½	23/8	23/6	23/–	23/11	23/1¾	13
75/–																
12/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–	75/–[3])	75/–[3])	75/–[3])	75/–[3])	75/–[3])	75/–[3])	14
	.	14/5	15/2	15/3¼	14/8	13/6¾	13/2¾	12/8	15/–	15/10½	15/4¾	.	15/–	15/4½	14/10	15
16/1																
17/4½	17/8½	16/5½	16/10½	18/6	16/1	15/1½	16/4½	15/10½	17/2	16/1	16/4	17/3¼	17/4	16/10½	16/–	16
16/9	19/1	17/10½	18/2¾	19/6½	17/11	16/9¼	17/9¾	17/6½	18/5¾	16/6¼	17/2	18/2½	18/5¼	18/–	17/7¼	17
5,00	17/2	16/10¾	16/1	17/11¾	16/6¼	16/6½	16/–	15/6¾	16/4¼	16/9½	14/8¼	17/4	17/4¼	17/3½	16/4¾	18
21/–	5,25	5,00	5,90	5,25	5,25	6,00	5,25	5,55	5,50	5,00	5,00	5,25	5,25	5,25	6,00	19
	21/6	.	.	.	21/9	21/2	20/11¼	20/9	.	23/9	23/3¼	24/10½	22/11	.	.	20
21/11½																
16/–	21/4½	19/9	18/10½	19/–	19/6	.	.	18/6	21/–	22/3	21/10½	21/6	.	.	.	21
17/6	16/6	17/6	16/–	16/–	16/–	15/–	15/6	15/–	15/–	16/–	16/6	16/–	16/–	16/–	17/6	22
	17/6	18/9	19/–	19/–	19/–	20/–	19/–	20/–	21/–	22/–	21/6	23/–	22/6	21/–	24/–	23
27/6																
	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	27/6	31/3	31/3	31/3	33/9	33/9	33/9	33/9	24
28/9																
57/6	.	25/7½	.	25/6	27/9	26/–	.	.	.	.	24/–	.	.	25/–	21/9	25
.	57/6	57/6	57/6	52/6	52/6	52/6	52/6	52/6	54/8½	57/9	57/9	57/9	54/1¾	52/3	52/3	26
	.	.	.	.	.	.	.	.	16/9	17/1	17/1½	.	.	.	17/6	27
57/6																
26/4½	57/6	57/6	57/6	52/6	52/6	52/6	52/6	52/6	52/6	52/6	52/6	.	.	.	.	28
30/9¾	25/7	25/8¾	25/8¾	26/1	25/2	24/7½	24/3	24/6¼	23/11¼	26/1½	27/4½	27/3½	23/9	25/–	25/8¼	29
	30/7¼	30/6¾	30/2¾	30/4¼	28/1¼	28/5	27/4¼	23/9	23/9	27/11½	30/6½	29/10¼	28/3½	30/–	28/7¼	30
10/11½	11/6	7/6	7/1½	.	7/–	7/–	7/–	.	.	7/–	7/4½	.	6/10½	7/4½	7/4½	31
10/4½	11/–	10/8	10/5	10/4¼	10/4½	10/3¼	10/5½	10/11¾	10/9	11/2	11/4¾	10/11¾	11/8¼	11/–	10/6½	32
	10/7½	.	9/8¼	9/6	9/–	.	9/6	10/9	11/9	.	.	.	11/–	.	.	33
	.	.	13/1½	12/8¾	.	12/–	12/–	12/–	12/4½	13/–	13/–	13/–	13/6	13/2¼	.	34
5/7½	14/2	13/7¾	13/1¼	13/2½	.	.	13/10½	15/1¼	14/7	15/1½	15/3¼	.	14/1½	14/5	14/4½	35
9/2	5/6	5/6	.	5/2¼	.	4/10½	.	30,00[4])	32,50[4])	.	35,00[4])	30,50[4])	.	29,00[4])	28,00[4])	36
6/10¼	8/10½	8/9½	8/9	.	7/9	8/–	8/7½	9/3¾	9,7¾	10/–	9/9½	9/9	9/6	9/3¼	9/–	37
4/9	4/5½	4/3½	4/1½	4/4¼	4/2	4/3	4/1½	4/7½	4/9[5])	4/6¾[5])	4/11[5])	4/5½[5])	5/9	5/8½	5/6	38
	4/9	.	.	.	.	4/3	.	.	.	5/–	5/1½	5/–	4/9	4/9	.	39
3/8½																
5/–	3/8¼	3/4	3/3	3/1½	3/1½	3/3	3/3¼	3/4½	3/7½	3/5	3/7	3/7½	3/7	3/10	3/7	40
7/10	6/–	5/9	.	6/1½	6/3	6/1½	6/3	.	5/4½	.	6/–	5/10½	5/9	6/–	6/–	41
	8/2½	7/11¼	8/3½	8/3	8/3	8/3	8/6	8/5¼	8/7½	9/5¾	8/11¾	8/3¼	7/11¾	8/2½	8/2½	42
6/5																
7/1½	6/4¼	6/7¼	6/6¼	7/–	6/7½	6/2½	6/–	5/10½	6/3¼	6/2½	6/2¼	6/1	6/2½	6/7¾	6/7¼	43
6/4½	7/6	7/9¾	8/4	8/1¾	7/9	7/–	7/2	6/9½	6/9	7/4½	7/1½	7/1½	6/9½	7/7½	7/4¾	44
6/6¼	6/–	6/9¾	7/1½	8/1½	7/10½	.	6/9	6/6¾	5/10½	7/3¼	6/4½	6/4½	6/9	6/10½	7/–	45
	6/7	6/11¾	6/11¾	7/11	7/4	6/5½	6/3	6/–	6/6¾	6/4½	6/5½	6/4¾	6/3	6/9	6/9¾	46
6/11																
9/4½	6/11¾	6/9½	6/9	7/3¼	7/2	7/5½	7/3¼	6/11¼	7/1½	7/–	6/11¼	6/9¾	6/10	6/9¼	6/11½	47
10/13½	9/3	9/1½	9/–	9/–	.	8/6	8/6	8/4	8/2¾	8/–	8/–	8/–	8/–	8/–	7/11¼	48
2/4¾	10/3	10/–	9/11½	10/1¼	9/7	9/5¾	9/5¾	9/3¾	9/3¾	9/1¼	9/1½	9/–	9/–	9/–	9/–	49
	2/4½	2/5¼	2/4½	.	.	2/3	2/1	2/5½	2/5½	2/3¾	2/8	2/4	2/6¾	2/4	2/9	50
3/7½																
6/1¼	3/7½	3/7¼	3/5½	3/5¼	3/4¾	3/4	3/4½	3/7¾	4/1	4/–	4/1½	3/9¾	3/8½	3/10½	3/8	51
6/1½	6/1½	6/4½	6/4½	6/9¾	6/4¼	6/1¼	6/1¼	5/8½	5/11	5/11¾	5/10¾	6/1½	6/3	6/7¾	6/3½	52
6/–	6/–	6/3	6/3	.	6/7½	6/3	.	5/7½	5/9	6/–	6/–	5/11½	6/–	6/6	5/11¼	53
7/3¾	6/11¾	7/5¼	7/6	7/9¾	7/9¼	7/7	7/1½	7/4½	6/6¾	7/–	7/–	7/2¼	7/1¼	7/9	8/–	54
1/3																
2,25	1/4	1/3½	1/3½	1/3	.	1/3	1/3	1/3	1/9	1/8	1/7	1/7	1/7	1/7	1/4	55
4,50	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	56
—	.	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00	57
	—	—	—	32/6	31/1½	32/1½	.	.	37/6	35/3	—	—	—	—	—	58
81,2	81,9	81,3	80,8	81,8	78,1	75,0	74,4	74,7	81,7	82,3	82,0	79,2	78,2	78,4	78,8	

[4]) Französische Francs. — [5]) Cardiff, Newport, Swansea, Port Talbot, Barry, Llanelly. — [6]) Häfen an der Tyne- und Wearmündung, dazu Blyth.

158. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Die Angaben beziehen sich entweder auf den »Spezialhandel« (E. und A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. und G. A.) entsprechend der Erfassungsmethode der einzelnen Länder. — Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr (A. oder G. A.) unterschieden nach »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.). — Reparationssachlieferungen sind — soweit nicht anderes vermerkt ist — einbezogen. — Der Außenhandel mit Edelmetallen (Gold und Silber, roh, Gold- und Silbermünzen) ist — bis auf einzelne Fälle, in denen dieser jedoch unbedeutend und in den Statistiken nicht besonders nachgewiesen ist — ausgeschlossen. — Die ausländischen Währungen sind nach dem Jahresdurchschnitt der Kursnotierungen der Berliner Börse in Reichsmark umgerechnet.

Länder		Gesamthandel in Millionen ℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Europa													
Deutsches Reich[1]	E.	14 001,3	13 446,8	10 393,1	6 727,1	—	—	—	—	—	—	—	—
	A.	12 275,6	13 482,7	12 035,6	9 598,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Albanien	E.	26,2	31,3	27,0	23,9	1,1	1,5	1,5	1,1	4,3	4,9	5,4	4,6
	A.	12,0	11,9	10,0	6,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	3 734,5	4 152,1	3 617,3	2 784,5	466,5	573,4	604,7	474,8	12,5	13,8	16,7	17,1
	A.	3 606,6	3 714,2	3 048,0	2 712,3	493,1	442,6	346,8	278,7	13,7	11,9	11,4	10,3
Bulgarien	E.	213,1	252,6	139,4	142,3	45,2	56,1	32,3	33,1	21,2	22,2	23,2	23,6
	A.	188,6	193,9	188,0	181,2	52,6	58,0	49,2	53,4	27,9	29,9	26,2	29,5
Dänemark	G. E.	1 943,3	2 007,0	1 937,8	1 546,8	633,6	660,7	661,8	519,0	32,6	32,9	34,2	33,6
	A. h. W.	1 731,5	1 809,8	1 709,3	1 326,8	375,3	374,5	287,9	184,2	21,7	20,7	16,8	13,9
	A. fr. W.	125,2	108,1	103,6	77,2	8,1	6,2	6,1	5,3	6,5	5,8	5,9	6,9
Estland	E.	147,4	137,1	109,8	68,6	44,6	41,5	31,1	20,5	30,3	30,2	28,3	29,8
	A.	142,5	131,5	107,7	79,7	36,9	35,0	32,4	19,4	25,9	26,6	30,1	24,3
Finnland	E.	844,0	738,0	550,5	341,8	311,4	282,6	203,7	119,4	36,9	38,3	37,0	34,9
	A. h. W.	652,9	673,1	563,7	436,0	102,5	95,9	69,1	35,3	15,7	14,3	12,3	8,1
	A. fr. W.	5,8	5,6	6,2	5,3	1,7	1,7	2,0	1,8	29,0	30,3	32,2	33,1
Frankreich[2]	E.	8 815,3	9 576,1	8 639,1	6 966,3	822,3	1 087,7	1 305,8	1 012,4	9,3	11,4	15,1	14,5
	A.	8 562,2	8 246,9	7 047,3	5 022,0	924,0	780,2	683,6	453,7	10,8	9,5	9,7	9,0
Griechenland	E.	679,1	722,1	572,0	475,0	58,7	68,0	59,7	54,6	8,6	9,4	10,4	11,5
	A.	332,2	378,6	313,4	224,1	89,3	87,7	75,7	31,6	26,9	23,1	23,3	14,1
Großbritannien u. Nordirland	G. E.	24 380,6	24 899,9	21 276,2	16 440,0	1 299,5	1 403,7	1 334,7	1 223,2	5,3	5,6	6,3	7,4
	E.	21 927,8	22 662,4	19 506,5	15 218,9	1 252,8	1 351,9	1 289,8	.	5,7	6,0	6,6	.
	A. h. W.	14 755,2	14 876,5	11 632,0	7 420,6	835,0	754,0	546,4	351,1	5,7	5,1	4,7	4,7
	A. fr. W.	2 452,8	2 237,6	1 769,7	1 221,0	538,2	474,3	352,7	259,5	21,9	21,2	19,9	21,3
Irischer Freistaat	G. E.	1 220,5	1 250,4	1 157,0	962,3	37,6	31,6	27,1	23,4	3,1	2,5	2,3	2,4
	A. h. W.	929,7	954,7	908,3	691,7	5,6	6,8	4,9	1,9	0,6	0,7	0,5	0,3
	A. fr. W.	14,6	21,7	24,0	15,2	0,1	6,7	9,7	0,2	1,0	31,0	40,6	1,3
Island	G. E.	59,4	71,0	66,3	37,1	7,5	10,7	10,5	.	12,6	15,1	15,9	.
	G. A.	73,8	68,4	55,5	39,2	4,5	4,9	4,5	.	6,1	7,2	8,2	.
Italien[3][4]	E.	4 825,0	4 756,2	3 801,9	2 544,1	483,1	585,2	476,8	333,2	10,0	12,3	12,5	13,1
	A.	3 207,0	3 348,4	2 660,0	2 199,0	408,6	390,4	341,2	238,6	12,7	11,7	12,8	10,8
Jugoslawien[3]	E.	577,2	560,9	515,7	355,9	78,6	87,7	90,5	68,7	13,6	15,6	17,6	19,3
	A.	475,0	585,5	502,8	356,6	57,5	49,9	58,6	40,4	12,1	8,5	11,7	11,3
Lettland	E.	249,1	292,2	239,0	143,0	102,3	120,2	88,6	52,9	41,1	41,1	37,1	37,0
	A.	211,4	221,2	200,2	132,8	55,8	58,5	53,3	35,8	26,4	26,4	26,6	27,0
Litauen	E.	120,9	127,8	130,7	116,7	61,0	62,7	63,3	54,8	50,5	49,1	48,4	47,0
	A.	106,8	137,6	139,7	114,8	61,6	81,7	83,7	52,7	57,7	59,4	59,9	45,9
Malta	G. E.	81,5	82,4	78,2	70,8	5,5	5,8	5,1	4,3	6,8	7,0	6,5	6,0
	A. h. W.	5,6	5,2	3,7	3,7	0,4	0,8	0,3	0,2	7,3	15,3	8,2	5,9
	A. fr. W.	5,8	6,8	6,2	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
Niederlande	E.	4 524,2	4 642,1	4 077,3	3 206,7	1 231,0	1 420,2	1 294,4	1 049,7	27,2	30,6	31,7	32,7
	A.	3 348,1	3 355,4	2 898,1	2 222,5	788,5	768,4	616,6	433,7	23,5	22,9	21,3	19,5
Norwegen	G. E.	1 144,4	1 201,9	1 194,5	902,9	242,5	292,9	257,2	.	21,2	24,4	21,5	.
	A. h. W.	749,6	832,2	756,8	484,8	101,3	107,5	90,0	.	13,5	12,9	11,9	.
	A. fr. W.	14,2	10,5	10,4	7,1	2,3	2,2	1,8	.	16,2	21,3	16,9	.
Österreich	E.	1 911,3	1 926,5	1 595,2	1 262,6	380,5	400,3	336,2	277,3	19,9	20,8	21,1	22,0
	A.	1 303,0	1 292,3	1 094,2	762,7	240,3	202,9	190,6	119,9	18,4	15,7	17,4	15,7
Polen-Danzig	E.	1 579,6	1 464,6	1 055,3	692,8	424,3	400,4	284,6	169,5	26,9	27,3	27,0	24,5
	A.	1 178,3	1 324,5	1 143,3	886,4	403,5	412,9	294,4	148,8	34,2	31,2	25,8	16,8
Portugal	E.	503,3	474,6	452,8	302,1	65,5	71,6	66,6	46,5	13,0	15,1	14,7	15,4
	A.	193,4	201,5	177,9	141,2	22,0	22,2	16,9	14,1	11,4	11,0	9,5	10,0
Rumänien	E.	825,2	734,6	559,6	398,4	.	.	144,0	.	.	.	25,7	.
	A.	691,0	723,4	711,0	554,8	.	.	133,7	.	.	.	18,8	.
Rußland (UdSSR)[5]	E.	2 055,7	1 903,2	2 283,7	2 393,2	504,9	420,7	541,0	889,3	24,6	22,1	23,7	37,2
	A.	1 724,4	1 996,3	2 235,2	1 756,8	407,4	466,1	443,7	280,1	23,6	23,3	19,9	15,9

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Seit dem 10. Januar 1925 einschließlich des Saargebiets — [3]) Einfuhr ausschließlich der Reparationssachlieferungen. — [4]) 1928: ohne den Veredelungsverkehr. — [5]) Handel über die europäische und asiatische Grenze.

158. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Noch: **Europa**													
Schweden	E.	1 918,0	2 005,0	1 870,8	1 517,2	595,7	616,5	599,8	502,2	31,1	30,7	32,1	33,1
	A.	1 768,3	2 038,4	1 744,9	1 193,0	222,9	309,8	252,8	121,2	12,6	15,2	14,5	10,2
Schweiz	E.	2 141,6	2 163,8	2 051,2	1 806,2	500,6	560,2	573,0	536,9	23,4	25,9	27,9	29,7
	A.	1 704,0	1 678,1	1 415,6	1 086,2	302,7	274,4	220,5	157,6	17,8	16,4	15,6	14,5
Spanien	E.	2 433,6	2 216,7	1 982,3	952,1	231,5	233,2	229,9	.	9,5	10,5	11,6	.
	A.	1 715,9	1 707,5	1 862,7	778,4	127,7	127,4	147,1	.	7,4	7,5	7,9	.
Tschecho-sklowakei	E.	2 380,6	2 479,6	1 948,2	1 461,1	591,1	621,8	494,8	411,6	24,8	25,1	25,4	28,2
	A.	2 630,6	2 547,1	2 169,5	1 632,7	579,5	493,1	367,9	254,2	22,0	19,3	17,0	15,6
Ungarn	E.	885,8	779,2	603,7	401,3	173,0	155,7	128,3	96,8	19,5	20,0	21,3	24,1
	A.	603,9	760,8	668,5	414,1	71,5	88,8	69,0	49,9	11,8	11,7	10,3	12,1
Afrika													
Ägypten	E.	1 064,0	1 151,2	978,9	610,7	74,2	85,7	78,2	49,6	7,0	7,4	8,0	8,1
	A. h. W.	1 150,5	1 059,3	650,4	501,4	70,0	63,3	52,4	45,8	6,1	6,0	8,1	9,1
	A. fr. W.	28,6	33,5	20,1	14,1	1,1	1,2	0,7	0,5	3,8	3,6	3,5	3,7
Algerien	E.	829,9	963,6	939,6	920,1	4,8	8,5	15,3	.	0,6	0,9	1,6	.
	A.	695,7	637,8	702,9	611,5	15,6	10,7	5,3	.	2,2	1,7	0,7	.
Belgisch Kongo	E.	189,7	227,1	185,0	.	8,2	9,9	9,0	.	4,3	4,3	4,9	.
	A.	134,1	158,8	164,4	.	1,4	1,6	2,6	.	1,1	1,0	1,6	.
Brit.-Ägypt. Sudan	G. E.	135,2	143,4	128,9	73,5	1,7	1,8	2,0	1,0	1,2	1,2	1,6	1,3
	A. h. W.	117,3	136,3	103,4	33,6	2,6	3,2	3,4	1,7	2,2	2,3	3,3	5,0
	A. fr. W.	6,5	5,9	6,1	5,5	.	.	.	.	.	.	.	.
Cyrenaika	E.	57,5	30,4	33,3	32,2	0,6	0,4	0,6	.	1,0	1,5	1,8	.
	A.	5,5	4,7	4,7	4,2	0,2	0,2	0,3	0,1	3,9	4,2	6,1	3,2
Franz. Äquator. Afrika	E.	37,3	45,0	55,4	44,1	0,9	1,3	1,0	1,2	2,4	2,8	1,8	2,6
	A.	24,5	24,7	32,1	19,9	6,0	5,7	8,0	2,7	24,5	23,3	24,9	13,7
Franz. Marokko	G. E.	328,6	419,0	363,3	343,9	4,2	10,4	14,9	.	1,3	2,5	4,1	.
	G. A.	209,6	202,8	118,3	126,5	35,4	23,6	6,8	.	16,9	11,6	5,7	.
Franz. Westafrika	G. E.	248,8	252,1	239,8	.	6,2	9,3	17,3	.	2,5	3,7	7,2	.
	G. A.	203,9	218,3	191,9	.	23,5	22,5	21,2	.	11,5	10,3	11,1	.
Goldküste	G. E.	231,6	196,3	173,4	84,5	24,0	23,1	20,0	6,7	10,4	11,8	11,5	7,9
	A. h. W.	264,0	235,2	180,5	124,0	57,0	42,4	45,5	22,5	21,6	18,0	25,2	18,2
	A. fr. W.	2,3	2,0	3,1	2,3	0,1	0,1	0,0	0,1	2,7	3,1	1,3	2,5
Kamerun (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	33,8	31,8	28,4	17,2	4,6	3,0	3,1	1,4	13,6	9,4	11,0	8,0
	G. A.	26,2	28,0	22,5	13,6	7,2	6,7	7,6	4,0	27,4	24 6	33,8	29,8
Kenia u. Uganda	G. E.	208,3	198,4	159,8	108,7	7,8	8,2	5,6	3,5	3,7	4,1	3,5	3,3
	A. h. W.	135,6	143,1	111,6	82,0	1,9	1,3	0,9	1,1	1,4	0,9	0,8	1,4
	A. fr. W.	37,5	38,4	28,3	21,5	0,3	0,2	0,3	0,4	0,9	0,6	1,2	2,0
Madagaskar	G. E.	113,2	132,8	99,2	82,2	7,1	4,3	4,6	.	6,3	3,3	4,7	.
	G. A.	79,5	72,4	60,8	58,6	2,7	1,8	1,1	.	3,5	2,5	1,9	.
Mauritius	G. E.	76,8	72,0	62,3	.	1,2	0,8	2,0	.	1,6	1,1	3,2	.
	A. h. W.	70,1	77,8	39,3	.	.	0,1	.	.	.	0,1	.	.
	A. fr. W.	3,4	3,3	2,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Moçambique	E.	87,9	92,6	102,7	81,6	10,3	10,7	8,8	5,7	11,7	11,6	8,5	7,0
	A.	54,0	50,4	42,9	33,5	5,9	4,5	3,1	2,7	11,0	8,9	7,3	7,9
Nigeria	G. E.	321,4	269,6	257,1	125,6	33,1	26,9	25,9	.	10,3	10,0	10,1	.
	A. h. W.	345,2	358,6	301,2	202,3	79,7	69,7	82,6	.	23,1	19,4	27,4	.
	A. fr. W.	3,0	3,6	5,1		0,1	0,1	0,1	.	2,7	2,3	1,6	.
Nordrhodesien	G. E.	48,9	74,0	100,5	101,4	1,4	2,5	3,3	.	2,8	3,4	3,2	.
	A. h. W.	15,9	16,6	15,1	18,2	1,2	1,3	1,1	.	7,8	8,0	7,4	.
	A. fr. W.	1,3	1,6	2,4	3,7	—	—	0,0	.	—	—	0,8	.
Sansibar	G. E.	31,5	32,0	29,0	19,5	0,5	0,4	0,5	.	1,6	1,3	1,7	.
	A. h. W.	22,4	25,9	20,7	18,6	0,5	0,4	0,3	.	2,1	1,7	1,3	.
	A. fr. W.	10,8	9,1	9,2	2,9	.	.	.	.	.	.	.	.
Sierra Leone	G. E.	37,7	35,6	28,5	18,9	3,2	3,0	2,2	1,3	8,5	8,4	7,7	7,0
	A. h. W.	32,8	26,9	21,3	11,3	14,8	9,1	7,5	5,5	45,2	34,0	35,4	48,8
	A. fr. W.	1,8	2,2	1,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Span. Marokko	E.	76,7	74,3	71,3	.	4,4	4,2	3,2	.	5,7	5,7	4,5	.
	A.	19,9	19,5	24,7	.	0,0	0,0	0,0	.	0,1	0,2	0,1	.
Südafrikanische Union	G. E.	1 585,1	1 674,4	1 291,3	1 049,2	120,2	108,8	89,1	73,4	7,6	6,5	6,9	7,0
	A. h. W.	985,7	954,1	658,5	451,2	122,0	89,7	44,9	30,0	12,4	9,4	6,8	6,6
	A. fr. W.	72,8	89,8	69,5	64,9	0,5	0,5	0,4	0,3	0,6	0,5	0,5	0,5

158. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Noch: Afrika													
Südrhodesien ..	G. E.	169,9	178,2	152,3	104,7	4,5	5,2	4,3	3,1	2,6	2,9	2,8	3,0
	A. h. W.	85,6	87,3	70,7	43,6	0,3	0,3	1,2	0,6	0,4	0,3	1,7	1,5
	A. fr. W.	27,3	39,8	36,6	25,5	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0
Südwestafrika (Mandatsgebiet der Südafrikan. Union)	G. E.	58,6	62,6	42,8	32,1	11,9	14,0	9,9	4,1	20,4	22,4	23,2	12,6
	A. h. W.	67,2	71,8	51,9	27,0	7,1	8,8	5,9	4,3	10,6	12,2	11,4	16,1
	A. fr. W.	1,4	1,7	1,5	2,2	0,1	0,1	0,1	0,1	4,2	4,7	4,3	2,5
Tanganyika (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	76,2	87,4	81,2	47,6	9,4	10,7	7,2	2,9	12,3	12,2	8,8	6,1
	A. h. W.	77,8	75,1	52,8	30,2	3,5	4,4	3,0	1,2	4,5	5,9	5,6	3,9
	A. fr. W.	3,7	5,4	5,3	4,7	.	0,0	0,1	0,0	.	0,6	1,5	0,4
Togo (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	14,8	16,8	16,6	11,5	1,4	1,6	3,1	3,1	9,7	9,4	18,9	27,0
	G. A.	14,1	13,8	13,7	8,3	1,3	1,3	1,7	0,9	9,4	9,4	12,5	11,1
Tripolis	E.	56,2	54,3	46,6	40,6	0,7	0,8	0,8	0,8	1,3	1,4	1,7	2,1
	A.	6,3	7,8	7,9	6,5	—	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0	—
Tunis	E.	276,1	326,4	346,7	309,1	3,7	4,0	4,2	4,5	1,3	1,2	1,2	1,5
	A.	202,7	231,7	185,5	138,0	6,7	6,9	1,1	0,3	3,3	3,0	0,6	0,3
Asien													
Brit. Indien[1]) ..	G. E.	4 030,1	3 793,4	2 616,7	1 721,0	246,6	252,3	194,8	134,5	6,1	6,7	7,4	7,8
	A. h. W.	5 067,4	4 736,0	3 344,9	2 062,0	494,5	403,6	215,7	134,3	9,8	8,5	6,4	6,5
	A. fr. W.	121,8	109,9	79,3	62,0	2,4	2,4	2,4	.	2,0	2,2	3,0	.
Brit. Malaya ...	G. E.	2 045,6	2 094,6	1 677,7	1 012,4	34,2	45,9	22,2	.	1,7	2,2	1,3	.
	G. A.	2 002,1	2 193,5	1 556,4	899,3	43,3	57,1	34,8	.	2,2	2,6	2,2	.
Ceylon	G. E.	612,2	613,8	457,3	309,4	15,3	16,0	10,0	6,0	2,5	2,6	2,2	1,9
	A. h. W.	576,2	578,1	442,9	295,7	28,4	27,0	15,6	8,9	4,9	4,7	3,5	3,0
	A. fr. W.	56,9	59,4	42,4	32,9	0,3	0,5	0,5	0,1	0,6	0,9	1,2	0,2
China[3])	E.	3 564,0	3 417,6	2 527,8	2 059,8	164,8	180,2	132,8	124,2	4,6	5,3	5,3	6,0
	A.	2 954,2	2 742,4	1 727,0	1 263,2	68,0	60,6	45,1	37,0	2,3	2,2	2,6	2,9
Cypern	G. E.	37,5	40,4	28,9	26,9	2,3	2,4	1,8	1,6	6,1	5,9	6,2	6,0
	A. h. W.	28,2	32,3	23,3	18,8	1,9	3,3	1,8	2,0	6,7	10,3	7,6	10,5
	A. fr. W.	1,0	1,1	1,5	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,7	2,8	1,5	1,0
Formosa	E.	371,2	398,8	348,5	300,0	18,9	12,9	15,1	8,3	5,1	3,2	4,3	2,8
	A.	483,7	529,1	500,0	455,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Französisch Indochina	E.	405,2	423,3	297,8	213,3	3,9	13,6	9,1	.	1,0	3,2	3,0	.
	A.	482,9	429,6	302,9	189,5	5,5	1,6	1,4	.	1,1	0,4	0,4	.
Irak[1]) (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	145,3	149,2	107,9	84,3	6,4	7,6	4,7	.	4,4	5,1	4,3	.
	G. A.	83,0	82,4	55,0	48,6	2,0	1,7	1,4	.	2,4	2,0	2,5	.
Japan[4])	E.	4 276,2	4 312,8	3 201,9	2 545,8	260,0	306,1	219,9	150,9	6,1	7,1	6,9	5,9
	A.	3 839,4	4 181,2	3 044,1	2 362,8	24,5	26,2	23,6	16,7	0,6	0,6	0,8	0,7
Korea	E.	806,0	823,3	760,2	557,2	7,0	6,0	3,5	2,7	0,9	0,7	0,5	0,5
	A.	712,6	672,7	552,0	539,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederl. Indien .	E.	1 598,6	1 774,9	1 400,1	1 030,1	173,6	193,5	142,3	.	10,9	10,9	10,2	.
	A.	2 657,6	2 434,2	1 950,3	1 358,8	79,6	63,2	41,3	.	3,0	2,6	2,1	.
Palästina (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	138,1	146,2	142,4	113,3	13,8	15,2	15,5	12,2	10,0	10,4	10,9	10,7
	A. h. W.	30,3	31,7	38,6	30,0	1,4	2.4	4,1	3,9	4,6	7,5	10,7	12,9
	A. fr W.	3,6	4,0	3,7	4,8	0,3	0,1	.	.	7,3	3,5	.	.
Persien[2])	G. E.	321,8	308,9	258,7	.	20,0	21,1	18,1	.	6,2	6,8	7,0	.
	G. A.	643,8	552,8	463,0	.	17,7	21,2	24,3	.	2,7	3,8	5,2	.
Philippinen	G. E.	560,2	614,5	511,1	412,0	19,2	20,3	19,3	15,4	3,4	3,3	3,8	3,7
	A. h. W.	641,3	682,5	549,3	428,6	13,1	14,8	7,7	4,9	2,0	2,2	1,4	1,2
	A. fr. W.	3,7	4,3	3,6	3,3	0,1	0,1	0,1	0,1	1,7	2,1	2,7	1,8
Sarawak	G. E.	50,8	54,0	39,1	23,0	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	129,7	82,5	58,9	37,8	.	.	.	.	.	.	.	.
Siam[1])	G. E.	349,2	376,6	277,0	.	18,5	21,7	14,0	.	5,3	5,8	5,0	.
	A. h. W.	463,7	395,6	285,4	.	5,7	4,7	5,0	.	1,2	1,2	1,7	.
	A. fr. W.	11,3	13,8	8,4	.								
Syrien u. Libanon (fr. Mandatsgeb.)	E.	216,8	239,9	208,9	191,4	9,2	10,6	10,2	10,2	4,2	4,4	4,9	5,4
	A.	81,3	82,7	67,3	44,3	1,2	2.5	1,5	1,2	1,4	3,0	2,1	2,8
Türkei	E.	477,4	519,0	289,2	252,4	67,7	79,3	53,7	53,9	14,2	15,3	18,6	21,4
	A.	370,7	314,3	296,9	253,7	47,3	41,7	38,9	27,2	12,8	13,3	13,1	10,7

[1]) Rechnungsjahr, endend am 31. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — [2]) Rechnungsjahr, endend am 20. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — [3]) 1931: Generalhandel. — [4]) Ohne den Handelsverkehr mit Formosa und Korea.

158. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in Millionen ℛℳ				Anteil des Deutschen Reichs in v H			
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Amerika													
Argentinien	E.	3 383,4	3 445,2	2 584,8	1 448,7	394,3	396,0	304,2	.	11,7	11,5	11,8	.
	A.	4 264,4	3 812,1	2 147,5	1 796,8	585,6	381,5	189,4	.	13,7	10,0	8,8	.
Bolivien	E.	96,2	108,3	87,3	42,5	11,2	14,8	11,8	7,2	11,6	13,6	13,6	17,0
	A.	173.2	197,4	152,5	86,3	5,0	2,9	3,6	0,9	2,9	1,5	2,4	1,0
Brasilien	G. E.	1 855,3	1 750,7	1 061,5	555,9	231.3	222,1	121,0	57,6	12,5	12,7	11,4	10,4
	G. A.	1 993,6	1 915,9	1 308,1	992,6	223,2	167,8	120,0	92,9	11,2	8,8	9,2	9,4
Canada	E.	5 116,6	5 414,2	4 219,5	2 545,7	83,2	92,0	74 0	48,8	1,6	1,7	1,8	1,9
	A. h. W.	5 612,8	4 893,1	3 679,6	2 435,4	191,0	134.7	62,1	46,6	3,4	2,8	1,7	1,9
	A. fr. W.	102,1	108,1	81,4	48,3	0,7	0,5	0,7	0,4	0,7	0,5	0,9	0,8
Chile	E.	617,0	834,1	715,1	360,1	86,2	128,9	120.9	60,7	14,0	15,4	16,9	16,9
	A.	1 012,6	1 182,6	677,4	470,6	94.6	101,7	53,2	24,0	9,3	8,6	7,9	5,1
Columbien	G. E.	593.8	513,9	254,5	169,2	95,0	74,2	32,8	.	16,0	14,4	12,9	.
	G. A.	543.1	495,1	422,1	398,2	11,6	10,9	15.1	11,2	2,1	2,2	3.6	2,8
Costarica	G. E.	74,9	84,4	45,6	35,7	12,0	14,8	5,6	.	16,0	17,6	12,3	.
	G. A.	81,3	76,1	68,1	59,9	7,9	8,3	6,8	.	9,7	10,9	10,0	.
Cuba	G. E.	891,7	907,9	680,8	.	27,6	31,4	25,6	.	3,1	3,5	3,8	.
	A.	1 165,1	1 144,0	701,2	.	11,7	9,5	9,1	.	1,0	0,8	1,3	.
Dominikanische Republik	G. E.	112,3	95,5	63,8	.	5,9	4,9	3,1	.	5,2	5,2	4,8	.
	G. A.	120,5	99,7	77,8	.	3,1	3,9	2,9	.	2,6	4,0	3,8	.
Ecuador	G. E.	67.7	70,6	53,4	37,1	8,5	9,0	7,0	5,0	12,6	12,7	13,1	13,4
	G. A.	78,3	72,2	67,5	47,7	6,8	4,3	4,8	2,5	8,6	5,9	7,1	5,3
Guatemala	G. E.	103,2	102,3	55,6	.	14,2	14,1	6,9	.	13,8	13,8	12,4	.
	A.	117,6	103,3	98,2	.	39,2	41,7	34,7	.	33,4	40,4	35,4	.
Haiti[1]	G. E.	85,0	72,4	53,9	40,2	3,5	3,2	2.3	1,9	4,1	4,4	4,3	4,8
	G. A.	95,2	70,2	59,4	37,6	4,7	2,9	4,2	1,2	5,0	4,1	7,0	3,1
Honduras[2]	G. E.	52,7	62,4	66,8	40,2	2,1	2,7	3,1	.	4,0	4,3	4,6	.
	G. A.	91,7	96,9	105,2	84,7	7,1	12,4	14,7	.	7,8	12,8	14,0	.
Jamaika	G. E.	130,0	143,2	124,3	.	3,0	2,7	2,8	.	2,3	1,9	2,2	.
	G. A.	85,3	95,0	83,2	.	8,4	11,0	4,4	.	9,8	11,6	5,3	.
Mexiko	G. E.	703,3	758,8	690,4	371,1	65.8	62,2	65,0	35,0	9,4	8,2	9,4	9,4
	G. A.	1 016,7	1 005,2	759,7	537,9	79 8	90,7	64,6	55,4	7,9	9,0	8,5	10,3
Neufundland mit Labrador[3]	G. E.	115,5	122,3	133,2	103,1	0,3	0,5	0,6	0,9	0,2	0,4	0,4	0,8
	G. A.	141,0	154,3	167,9	141,0	0,3	2,2	4,1	0,7	0,2	1,5	2,4	0,5
Nicaragua	G. E.	55,3	48,9	33,8	.	4,9	4,5	3,0	.	8,8	9,2	9,0	.
	G. A.	46,7	42,7	34,6	.	3,7	5,4	.	.	7,8	12,5	.	.
Panama	G. E.	67,8	80,7	75,6	.	3,3	4,3	3,8	.	4,9	5,4	5,1	.
	A. h. W.	17,2	17,4	13,8	.	0,2	0,2	0,1	.	0,9	1,1	0,7	.
	A. fr. W.	1,1	0,5	0,4	.	0,0	0,0	—	.	0,0	0,2	—	.
Paraguay	E.	57,8	55,4	52,9	28,3	5,9	5,2	4,8	2,8	10,1	9,4	9,0	9,9
	A.	64,2	53,8	49,6	36,1	0,9	0,5	0,8	0,3	1,4	0,9	1,6	0,9
Peru	E.	297,5	323,8	210,5	116,3	31,1	32,4	25,3	10,2	10,5	10,0	12,0	8,7
	A.	530,2	569,1	343,7	233,8	42,5	34,8	27,4	20,3	7,8	6,1	8,0	8,7
Salvador	G. E.	78,3	70,6	48,8	.	8,1	6,3	4,5	.	10,3	9,0	9,2	.
	G. A.	101,4	76,1	53,9	.	29,5	24,2	16,4	.	29,1	31,8	30,4	.
Trinidad und Tobago	G. E.	107,1	121,0	108,7	.	1,8	2,5	3,2	.	1,6	2,0	2,9	.
	G. A.	136,2	145,2	105,0	.	4,9	4,7	2,8	.	3,6	3,2	2,6	.
Uruguay	E.	402,8	385,0	319,3	188,1	50.2	37,3	31,7	19,9	12,5	9,7	9,9	10,6
	A.	432,1	383 6	359,7	179,5	63,0	55,7	44,7	26,1	14,6	14,5	12,4	14,6
Venezuela	G. E.	309,1	358,3	280,9	.	27,3	33,6	32,8	.	8,8	9,4	11,7	.
	G. A.	486,6	625,7	576,0	.	18,6	29,4	17,9	.	3,8	4,7	3,1	.
Ver. St. v. Amerika	G. E.	17 147,2	18 477,3	12 830,1	8 798,9	930,9	1 069,7	741,8	534,9	5,4	5,8	5,8	6,1
	A. h. W.	21 081,1	21 659,7	15 849,2	10 008,2	1 928,5	1 687,1	1 139,7	698,6	9,1	7,8	7,2	6,8
	A. fr. W.	411,8	352,4	259,9	193,4	29,8	36,8	26,7		7,2	10,4	10,2	
Australien													
Australischer Bund[3]	G. E.	3 001,2	2 921,6	2 664,0	1 236,1	94,4	92,7	88,5	40,8	3,1	3,2	3,3	3,3
	G. A.	2 807,7	2 808.0	1 934,4	1 553,1	245,6	198,4	124,1	92,6	8,7	7,1	6,4	6,0
Fidschi-Inseln	G. E.	29.7	29,7	24,8	17,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,3	0,5	0,4
	G. A.	54,9	34,9	29,7	19,1	.	0,9	.	0,5	.	2,5	.	2,4
Neu-Seeland	G. E.	914,4	994,0	869,5	472,1	18,3	19,2	19,9	11,0	2,0	1,9	2,3	2,3
	G. A.	1 122,4	1 109,8	868,9	597,8	26,3	24,9	7,9	5,4	2,3	2,2	0,9	0,9

Rechnungsjahr, endend [1]) am 30. September, [2]) am 31. Juli, [3]) am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres.

159. Der Umsatz[1]) im Welthandel

Der Berechnung des Welthandels ist der Außenhandel (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) der in Übersicht 161 aufgeführten 91 Länder — für die Jahre 1909—1913 80 Länder mit insgesamt gleichem Gebietsumfang — zugrunde gelegt. Auf diese Länder entfallen etwa 99 v H des gesamten Welthandels. Die in Übersicht 158 genannten Außenhandelszahlen weichen von denen dieser Berechnung zugrunde gelegten häufig ab, da sie sich nicht immer auf den Spezialhandel, das Kalenderjahr und den gesamten Warenverkehr mit dem Ausland beziehen. Die vH-Zahlen sind aus den Werten in Millionen ℛℳ berechnet. Die Angaben für die Jahre 1920—1924 beruhen zum Teil auf Schätzungen, die Angaben für 1931 sind vorläufige.

Jahre	Wert						Preisindex	Volumen[2])					
	Europa	Außereuropa	Insgesamt	Europa	Außereuropa	Insgesamt		Europa	Außereuropa	Insgesamt	Europa	Außereuropa	Insgesamt
	Mrd. ℛℳ			in vH von 1913				Mrd. ℛℳ			in vH von 1913		
1909	75,3	43,7	119,0	76,7	70,3	74,3	96,8	77,8	45,1	122,9	79,3	72,7	76,7
1910	82,7	48,7	131,4	84,3	78,4	82,0	100,9	81,9	48,3	130,2	83,5	77,7	81,3
1911	87,6	51,5	139,1	89,3	82,9	86,8	93,0	94,2	55,4	149,6	96,0	89,1	93,4
1912	94,3	59,3	153,6	96,1	95,4	95,9	99,0	95,2	59,9	155,1	97,1	96,4	96,8
1913	98,1	62,1	160,2	100	100	100	100,0	98,1	62,1	160,2	100	100	100
1920	142,1	148,0	290,1	144,8	238,3	181,1	221,2	64,2	66,9	131,1	65,5	107,7	81,9
1921	99,6	89,3	188,9	101,6	143,7	117,9	139,8	71,3	63,8	135,1	72,6	102,8	84,3
1922	108,2	92,9	201,1	110,3	149,6	125,5	138,5	78,1	67,1	145,2	79,6	108,0	90,6
1923	108,0	105,1	213,1	110,1	169,2	133,0	144,1	74,9	73,0	147,9	76,4	117,4	92,3
1924	126,2	112,7	238,9	128,6	181,5	149,1	140,5	89,8	80,3	170,1	91,5	129,2	106,1
1925	138,3	129,9	268,2	141,0	209,1	167,4	148,3	93,3	87,6	180,9	95,1	141,0	112,9
1926	129,4	128,6	258,0	131,9	207,0	161,0	143,3	90,3	89,7	180,0	92,0	144,5	112,4
1927	142,3	129,1	271,4	145,0	207,9	169,4	136,7	104,1	94,4	198,5	106,1	152,1	123,9
1928	146,6	132,6	279,2	149,4	213,5	174,2	139,8	104,8	94,9	199,7	106,9	152,7	124,6
1929	150,1	134,1	284,2	153,0	215,9	177,4	138,3	108,5	97,0	205,5	110,7	156,1	128,3
1930	129,1	99,6	228,7	131,6	160,4	142,7	123,8	104,2	80,5	184,7	106,3	129,5	115,3
1931	96,2	68,3	164,5	98,0	109,8	102,6	102,0	94,3	66,9	161,2	96,2	107,8	100,6

[1]) Einfuhr und Ausfuhr. — [2]) Das Welthandelsvolumen ist durch Ausschaltung der Preisveränderungen aus den Wertzahlen unter Anwendung der nebenstehenden Großhandelsindexziffer des »Bureau of Labor Statistics« (V. St. v. Amerika) errechnet worden.

160. Der Welthandel nach Erdteilen (siehe Vorbemerkung der Übersicht 159.)

Jahre	Europa	davon Deutsches Reich	davon Großbritannien	davon Frankreich	Außereuropa	Afrika	Asien	Amerika	davon V. St. v. Amerika	Australien	Insgesamt
a. In Milliarden ℛℳ											
Einfuhr											
1913	53,4	10,8	13,5	6,8	30,0	3,0	9,0	16,0	7,5	2,0	83,4
1925	77,9	12,4	23,6	8,9	60,4	5,2	19,7	31,5	17,6	4,0	138,3
1926	71,9	10,0	22,8	8,1	62,5	5,0	20,9	32,4	18,5	4,2	134,4
1927	79,6	14,2	22,4	8,8	61,6	5,4	20,1	31,9	17,5	4,2	141,2
1928	81,7	14,0	21,9	8,8	62,5	5,8	20,7	32,3	17,1	3,7	144,2
1929	82,8	13,4	22,7	9,6	65,1	6,2	21,0	34,0	18,1	3,9	147,9
1930	71,1	10,4	19,5	8,6	48,9	5,4	16,2	24,5	12,6	2,8	120,0
1931	53,7	6,7	15,2	7,0	33,1	4,2	12,1	15,5	8,6	1,3	86,8
Ausfuhr											
1913	44,7	10,1	10,7	5,6	32,1	2,5	9,3	18,4	10,3	1,9	76,8
1925	80,4	9,3	15,7	9,4	69,5	4,4	23,8	37,1	20,2	4,2	129,9
1926	57,5	10,4	13,3	8,1	66,1	3,9	22,5	36,1	19,8	3,6	123,6
1927	62,7	10,8	14,5	9,1	67,5	4,4	22,0	37,3	20,0	3,8	130,2
1928	64,9	12,3	14,8	8,6	70,1	4,9	21,8	39,5	21,1	3,9	135,0
1929	67,3	13,5	14,8	8,2	69,0	4,8	21,6	39,0	21,7	3,6	136,3
1930	58,0	12,0	11,6	7,1	50,7	3,7	16,4	28,0	15,8	2,6	108,7
1931	42,5	9,6	7,4	5,0	35,2	2,8	11,7	18,8	10,0	1,9	77,7
Umsatz[1])											
1913	98,1	20,9	24,2	12,4	62,1	5,4	18,3	34,4	17,7	4,0	160,2
1925	138,3	21,7	39,3	18,3	129,9	9,6	43,5	68,6	37,8	8,2	268,2
1926	129,4	20,4	36,1	16,2	128,6	8,9	43,4	68,5	38,3	7,8	258,0
1927	142,3	25,0	36,9	17,9	129,1	9,8	42,1	69,2	37,5	8,0	271,4
1928	146,6	26,3	36,7	17,4	132,6	10,7	42,5	71,8	38,2	7,6	279,2
1929	150,1	26,9	37,5	17,8	134,1	11,0	42,6	73,0	39,8	7,5	284,2
1930	129,1	22,4	31,1	15,7	99,6	9,1	32,6	52,5	28,4	5,4	228,7
1931	96,2	16,3	22,6	12,0	68,3	7,0	23,8	34,3	18,6	3,2	164,5
b. In v H des Welthandels											
Einfuhr											
1913	64,0	12,9	16,1	8,2	36,0	3,6	10,8	19,2	8,9	2,4	100
1925	56,3	8,9	17,1	6,5	43,7	3,8	14,2	22,8	12,7	2,9	100
1926	53,5	7,4	16,9	6,1	46,5	3,7	15,5	24,2	13,8	3,1	100
1927	56,3	10,1	15,9	6,2	43,7	3,9	14,3	22,6	12,4	2,9	100
1928	56,6	9,7	15,2	6,1	43,4	4,0	14,4	22,4	11,8	2,6	100
1929	56,0	9,1	15,3	5,5	44,0	4,2	14,2	23,0	12,3	2,6	100
1930	59,2	8,7	16,3	7,2	40,8	4,5	13,5	20,5	10,5	2,3	100
1931	61,9	7,8	17,5	8,0	38,1	4,8	14,0	17,9	9,9	1,4	
Ausfuhr											
1913	58,2	13,1	14,0	7,3	41,8	3,2	12,1	24,0	13,4	2,5	100
1925	46,5	7,1	12,1	7,2	53,5	3,4	18,3	28,5	15,6	3,3	100
1926	46,5	8,4	10,8	6,5	53,5	3,2	18,2	29,2	16,0	2,9	100
1927	48,2	8,3	11,1	7,0	51,8	3,4	16,9	28,6	15,4	2,9	100
1928	48,1	9,1	10,9	6,3	51,9	3,6	16,2	29,2	15,6	2,9	100
1929	49,4	9,9	10,9	6,1	50,6	3,5	16,9	28,6	15,9	2,6	100
1930	53,4	11,1	10,7	6,5	46,6	3,4	15,1	25,7	14,6	2,4	100
1931	54,7	12,4	9,6	6,5	45,3	3,5	15,1	24,2	12,9	2,5	
Umsatz[1])											
1913	61,2	13,0	15,1	7,7	38,8	3,4	11,4	21,5	11,1	2,5	100
1925	51,6	8,1	14,7	6,8	48,4	3,6	16,2	25,5	14,1	3,1	100
1926	50,2	7,9	14,0	6,3	49,8	3,4	16,8	26,6	14,9	3,0	100
1927	52,4	9,2	13,6	6,6	47,6	3,7	15,5	25,5	13,8	2,9	100
1928	52,5	9,4	13,1	6,2	47,5	3,8	15,2	25,8	13,7	2,7	100
1929	52,8	9,5	13,2	6,3	47,2	3,9	15,0	25,7	14,0	2,6	100
1930	56,4	9,8	13,6	6,9	43,6	4,0	14,3	23,0	12,4	2,3	100
1931	58,5	9,9	13,8	7,3	41,5	4,3	14,5	20,9	11,3	1,9	

[1]) Einfuhr und Ausfuhr.

161. Anteil der einzelnen Länder am Welthandel

s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Umsatz			Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Umsatz		
	1929	1930	1931	1929	1930	1931	1929	1930	1931		1929	1930	1931	1929	1930	1931	1929	1930	1931
	in v H										in v H								
Europa	**55,99**	**59,24**	**61,89**	**49,38**	**53,35**	**54,66**	**52,82**	**56,44**	**58,47**	**Asien**	**14,20**	**13,52**	**13,94**	**15,89**	**15,14**	**15,05**	**15,01**	**14,29**	**14,47**
Deutsch. Reich	9,09	8,66	7,75	9,89	11,07	12,36	9,47	9,81	9,93	Brit. Indien	2,58	2,37	2,22	3,60	3,52	3,01	3,07	2,92	2,60
Albanien	0,02	0,02	0,03	0,01	0,01	0,01	0,02	0,02	0,02	Brit. Malaya	1,41	1,40	1,17	1,64	1,48	1,16	1,52	1,44	1,16
Belg.-Luxemb.	2,80	3,01	3,21	2,73	2,80	3,49	2,77	2,91	3,34	Ceylon	0,37	0,35	0,32	0,43	0,41	0,38	0,40	0,38	0,35
Bulgarien	0,17	0,12	0,16	0,14	0,17	0,23	0,16	0,14	0,20	China	2,31	2,11	2,35	2,01	1,58	1,60	2,17	1,86	2,00
Dänemark	1,30	1,55	1,69	1,35	1,57	1,71	1,31	1,56	1,70	Formosa	0,27	0,29	0,34	0,39	0,46	0,59	0,33	0,37	0,46
Estland	0,09	0,09	0,08	0,10	0,10	0,10	0,09	0,10	0,09	Fr. Indochina	0,29	0,25	0,25	0,32	0,28	0,24	0,30	0,26	0,24
Finnland	0,50	0,45	0,39	0,49	0,52	0,56	0,49	0,48	0,47	Irak	0,10	0,09	0,09	0,06	0,05	0,06	0,08	0,07	0,08
Frankreich	6,47	7,20	8,03	6,05	6,48	6,47	6,27	6,85	7,29	Japan	3,57	3,39	3,93	3,65	3,48	3,85	3,61	3,43	3,89
Griechenland	0,49	0,48	0,55	0,28	0,29	0,29	0,39	0,39	0,43	Korea	0,56	0,63	0,64	0,49	0,51	0,69	0,53	0,57	0,67
Großbr. u. Nordirl.	15,31	16,26	17,54	10,92	10,70	9,56	13,21	13,61	13,76	Niederl. Indien	1,26	1,25	1,19	1,79	1,80	1,75	1,52	1,51	1,45
Irisch. Freist.	0,83	0,94	1,09	0,70	0,84	0,89	0,77	0,89	1,00	Palästina	0,10	0,12	0,12	0,02	0,04	0,04	0,06	0,08	0,08
Island	0,05	0,05	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	Persien	0,21	0,22	0,15	0,41	0,43	0,51	0,30	0,32	0,32
Italien	3,30	3,22	2,97	2,46	2,45	2,83	2,90	2,85	2,90	Philippinen	0,41	0,42	0,47	0,50	0,51	0,55	0,45	0,46	0,51
Jugoslawien	0,42	0,49	0,43	0,43	0,46	0,46	0,43	0,48	0,44	Siam	0,25	0,22	0,19	0,29	0,26	0,23	0,27	0,24	0,21
Lettland	0,20	0,20	0,16	0,16	0,18	0,17	0,18	0,19	0,17	Syrien u. Lib.	0,16	0,17	0,22	0,06	0,06	0,06	0,11	0,12	0,14
Litauen	0,09	0,11	0,13	0,10	0,13	0,15	0,09	0,12	0,14	Türkei	0,35	0,24	0,29	0,23	0,27	0,33	0,29	0,26	0,31
Niederlande	3,13	3,40	3,70	2,46	2,67	2,86	2,82	3,04	3,30										
Norwegen	0,81	0,99	1,03	0,61	0,70	0,62	0,71	0,85	0,84										
Österreich	1,30	1,33	1,46	0,95	1,01	0,98	1,13	1,18	1,23	**Amerika**	**22,95**	**20,43**	**17,86**	**28,59**	**25,72**	**24,26**	**25,65**	**22,95**	**20,89**
Polen-Danzig	0,99	0,88	0,80	0,97	1,05	1,14	0,98	0,96	0,96	Argentinien	2,33	2,15	1,67	2,80	1,98	2,32	2,55	2,07	1,97
Portugal	0,32	0,38	0,35	0,15	0,16	0,18	0,24	0,28	0,27	Bolivien	0,07	0,07	0,05	0,14	0,13	0,11	0,11	0,10	0,08
Rumänien	0,50	0,47	0,46	0,53	0,65	0,71	0,51	0,56	0,58	Brasilien	1,19	0,88	0,64	1,40	1,20	1,30	1,28	1,04	0,95
Rußl. (UdSSR)	1,29	1,90	2,76	1,46	2,06	2,27	1,37	1,98	2,52	Canada	3,59	3,45	2,88	3,59	3,38	3,14	3,59	3,42	3,00
Schweden	1,36	1,56	1,75	1,50	1,61	1,54	1,42	1,58	1,65	Chile	0,56	0,60	0,41	0,87	0,62	0,61	0,71	0,61	0,51
Schweiz	1,46	1,71	2,09	1,23	1,30	1,40	1,35	1,52	1,76	Columbien	0,35	0,21	0,19	0,36	0,39	0,51	0,35	0,30	0,35
Spanien	1,50	1,65	1,10	1,25	1,71	1,00	1,38	1,68	1,05	Costarica	0,06	0,04	0,04	0,06	0,06	0,08	0,06	0,05	0,06
Tschechoslow.	1,67	1,62	1,68	1,87	2,00	2,10	1,77	1,80	1,88	Cuba	0,61	0,57	0,41	0,84	0,65	0,66	0,72	0,60	0,53
Ungarn	0,53	0,50	0,46	0,56	0,61	0,53	0,54	0,56	0,50	Dominik. Rep.	0,06	0,05	0,05	0,07	0,07	0,05	0,07	0,06	0,05
										Ecuador	0,05	0,04	0,04	0,05	0,06	0,06	0,05	0,05	0,05
Afrika	**4,22**	**4,51**	**4,85**	**3,51**	**3,41**	**3,55**	**3,88**	**3,98**	**4,23**	Guatemala	0,09	0,06	0,06	0,08	0,09	0,09	0,08	0,07	0,07
Ägypten	0,76	0,81	0,70	0,80	0,62	0,66	0,78	0,72	0,68	Haiti	0,05	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Algerien	0,65	0,79	1,06	0,47	0,65	0,79	0,56	0,72	0,93	Honduras	0,04	0,06	0,05	0,07	0,10	0,11	0,06	0,08	0,08
Belg. Kongo	0,15	0,15	0,19	0,12	0,15	0,14	0,14	0,15	0,16	Jamaika	0,10	0,10	0,10	0,07	0,08	0,09	0,08	0,09	0,10
Brit. Äg. Sudan	0,09	0,10	0,08	0,10	0,10	0,04	0,10	0,10	0,06	Mexiko	0,51	0,58	0,43	0,74	0,70	0,69	0,62	0,64	0,55
Fr. Marokko	0,29	0,30	0,40	0,15	0,11	0,16	0,22	0,21	0,29	Neufundl. m. Labr.	0,08	0,11	0,12	0,11	0,15	0,18	0,10	0,13	0,15
Fr. Westafrika	0,15	0,17	0,14	0,14	0,16	0,14	0,14	0,16	0,14	Nicaragua	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
Goldküste	0,14	0,12	0,09	0,17	0,16	0,15	0,15	0,14	0,12	Panama	0,05	0,06	0,06	0,01	0,01	0,01	0,03	0,04	0,04
Kamerun	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	Paraguay	0,04	0,04	0,03	0,04	0,05	0,05	0,04	0,04	0,04
Kenia u. Ugand.	0,11	0,12	0,09	0,11	0,10	0,11	0,11	0,11	0,10	Peru	0,22	0,18	0,13	0,42	0,32	0,30	0,31	0,24	0,21
Madagaskar	0,09	0,08	0,10	0,05	0,06	0,07	0,07	0,07	0,09	Salvador	0,05	0,04	0,04	0,06	0,05	0,05	0,05	0,04	0,04
Mauritius	0,05	0,05	0,05	0,06	0,04	0,05	0,05	0,04	0,05	Trinidad u. Tob.	0,07	0,09	0,08	0,10	0,11	0,11	0,09	0,10	0,09
Nigeria	0,18	0,21	0,14	0,26	0,28	0,26	0,22	0,24	0,20	Uruguay	0,26	0,27	0,22	0,28	0,33	0,23	0,27	0,30	0,22
Nordrhodesien	0,05	0,08	0,11	0,01	0,01	0,02	0,03	0,05	0,07	Venezuela	0,24	0,23	0,16	0,46	0,53	0,55	0,35	0,37	0,35
Südafr. Union	1,07	1,02	1,13	0,70	0,60	0,58	0,89	0,82	0,87	V. St. v. Amer.	12,25	10,48	9,92	15,89	14,58	12,88	14,00	12,43	11,32
Südrhodesien	0,09	0,10	0,09	0,06	0,07	0,09	0,08	0,09	0,09										
Südwestafrika	0,04	0,03	0,03	0,05	0,05	0,03	0,05	0,04	0,03	**Australien**	**2,64**	**2,30**	**1,46**	**2,63**	**2,38**	**2,48**	**2,64**	**2,34**	**1,94**
Tanganyika	0,06	0,06	0,05	0,06	0,05	0,04	0,06	0,06	0,04	Austral. Bund	1,96	1,57	0,91	1,80	1,57	1,70	1,89	1,57	1,28
Togo	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	Fidschi-Inseln	0,02	0,02	0,02	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02
Tunis	0,22	0,29	0,37	0,17	0,17	0,19	0,20	0,23	0,28	Neu-Seeland	0,66	0,71	0,53	0,80	0,78	0,76	0,73	0,75	0,64

162. Der Handelsverkehr Europas [1])

unterteilt nach dem Verkehr mit den europäischen und außereuropäischen Ländern

Jahre	Außenhandel der europäischen Länder insgesamt		davon entfallen							
			auf den innereuropäischen Handel				auf den Handel mit Außereuropa			
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr	
	Mrd. ℛℳ		Mrd. ℛℳ	v H	Mrd. ℛℳ	v H	Mrd. ℛℳ	v H	Mrd. ℛℳ	v H
1909	41,9	33,7	25,8	*61,6*	23,4	*69,5*	16,1	*38,4*	10,3	*30,5*
1910	45,4	37,5	28,0	*61,7*	25,8	*68,9*	17,4	*38,3*	11,7	*31,1*
1911	48,2	39,5	29,8	*61,9*	27,2	*68,8*	18,4	*38,1*	12,3	*31,2*
1912	52,0	42,5	31,5	*60,7*	28,9	*68,1*	20,5	*39,3*	13,6	*31,9*
1913	53,5	44,7	32,3	*60,4*	30,4	*67,9*	21,2	*39,6*	14,3	*32,1*
1925	78,0	60,6	41,6	*53,4*	39,7	*65,5*	36,4	*46,6*	20,9	*34,5*
1926	72,0	57,6	39,7	*55,1*	36,9	*64,0*	32,3	*44,9*	20,7	*36,0*
1927	79,7	62,9	44,5	*55,9*	41,5	*66,0*	35,2	*44,1*	21,4	*34,0*
1928	81,8	65,0	45,4	*55,5*	42,4	*65,3*	36,4	*44,5*	22,6	*34,7*
1929	83,0	67,4	47,0	*56,7*	44,0	*65,3*	36,0	*43,3*	23,4	*34,7*
1930	71 2	58,1	43,0	*60,4*	40,2	*69,1*	28,2	*39,6*	17,9	*30,9*
1931	53,8	42,5	33,7	*62,6*	30,6	*71,9*	20,1	*37,4*	11,9	*28,1*

[1]) Summe aller europäischen Länder, 1909—1913 einschließlich, 1925—1931 ausschließlich der Türkei. — Die Abweichungen der Gesamteinfuhr und -ausfuhr Europas von den Zahlen in Übersicht 160 erklären sich dadurch, daß bei einzelnen Ländern die Generalhandelszahlen zugrunde gelegt werden mußten.

163. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung

s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Länder	Einfuhr			Ausfuhr		
	1929	1930	1931	1929	1930	1931		1929	1930	1931	1929	1930	1931
	RM							RM					
Europa							**Asien**						
Deutsches Reich	210	162	104	211	187	149	Britisch Indien	11	8	5	14	11	7
Albanien	32	27	23	12	10	6	Britisch Malaya	523	409	240	557	390	213
Belg.-Luxemburg	499	431	329	446	363	320	Ceylon	101	74	48	107	80	52
Bulgarien	44	24	24	34	32	30	China	7	5	4	6	4	3
Dänemark	545	524	412	514	483	372	Formosa	90	77	64	119	110	98
Estland	123	98	61	118	96	71	Französisch Indochina	20	14	10	20	14	8
Finnland	202	149	91	186	154	118	Irak	41	29	22	22	15	13
Frankreich	228	204	149	196	166	118	Japan	84	63	53	79	59	46
Griechenland	115	90	74	60	49	35	Korea	40	36	26	33	26	25
Großbrit. u. Nordirland	495	425	330	325	253	161	Niederländisch Indien	32	25	17	41	32	22
Irischer Freistaat	417	385	321	324	308	235	Palästina	174	162	125	39	46	34
Island	674	573	336	650	490	355	Persien	30	25	.	54	44	.
Italien	120	95	63	82	65	53	Philippinen	50	41	33	56	45	34
Jugoslawien	46	43	27	44	37	26	Siam	31	23	.	34	24	.
Lettland	155	126	75	117	105	69	Syrien u. Libanon	85	73	65	29	23	15
Litauen	55	55	49	59	59	48	Türkei	37	20	17	22	21	17
Niederlande	598	517	403	432	366	279							
Norwegen	427	422	318	298	270	172	**Amerika**						
Österreich	288	238	187	193	163	113	Argentinien	312	228	125	345	190	155
Polen-Danzig	47	34	21	43	36	27	Bolivien	26	20	9	47	34	18
Portugal	72	68	45	31	27	21	Brasilien	45	27	14	49	33	24
Rumänien	41	31	22	41	40	31	Canada	541	416	240	499	370	234
Rußland (UdSSR)	12	14	15	13	14	11	Chile	198	168	83	281	159	109
Schweden	328	305	247	334	285	194	Columbien	64	31	20	62	52	48
Schweiz	534	505	443	414	349	267	Costarica	169	89	68	153	133	114
Spanien	98	87	41	75	82	34	Cuba	253	185	.	318	191	.
Tschechoslowakei	170	133	99	175	148	110	Dominikanische Republik	91	59	.	95	72	.
Ungarn	90	70	46	88	77	48	Ecuador	33	25	17	34	31	22
Afrika							Guatemala	54	29	.	44	41	.
Ägypten	78	67	41	75	46	35	Haiti	30	22	16	29	24	15
Algerien	152	145	140	100	109	93	Honduras	77	78	44	120	122	92
Belgisch Kongo	15	12	.	10	10	.	Jamaika	144	123	.	95	82	.
Brit. Ägyptischer Sudan	25	22	11	25	18	6	Mexiko	46	42	22	62	46	32
Französisch Marokko	84	73	68	41	24	25	Neufundland m. Labrador	448	482	372	567	611	513
Französisch Westafrika	16	15	8	13	12	7	Nicaragua	63	43	.	55	44	.
Goldküste	71	60	28	86	63	42	Panama	172	160	.	37	29	.
Kamerun	10	9	5	9	7	4	Paraguay	66	61	32	64	57	40
Kenia u. Uganda	26	21	13	22	17	13	Peru	51	33	18	90	53	36
Madagaskar	34	25	21	19	16	15	Salvador	50	34	.	54	37	.
Mauritius	165	143	.	187	93	.	Trinidad u. Tobago	274	250	.	337	240	.
Nigeria	14	13	6	19	16	10	Uruguay	210	170	98	209	192	93
Nordrhodesien	56	73	71	13	11	13	Venezuela	115	89	.	200	182	.
Südafrikanische Union	201	152	121	121	82	55	V. St. v. Amerika	149	102	69	178	129	81
Südrhodesien	132	108	73	83	66	40							
Südwestafrika	258	174	126	304	219	114	**Australien**						
Tanganyika	17	16	9	16	11	6	Australischer Bund	455	293	122	386	266	204
Togo	20	20	13	17	16	9	Fidschi-Inseln	158	129	90	187	155	98
Tunis	148	156	139	105	84	62	Neu-Seeland	663	572	304	741	571	387

164. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Warengruppen	Einfuhr				Ausfuhr				Umsatz[1]			
	1925	1929	1930	1931[2]	1925	1929	1930	1931[2]	1925	1929	1930	1931[2]
	a. In Milliarden RM											
Lebende Tiere	1,3	1,4	1,4	1,1	1,2	1,4	1,3	1,0	2,5	2,8	2,7	2,1
Lebensmittel und Getränke	36,9	36,0	29,6	23,3	32,5	31,7	25,8	19,5	69,4	67,7	55,4	42,8
Rohstoffe und halbf. Waren	52,7	54,6	42,7	28,9	47,2	47,1	35,2	24,3	99,9	101,7	77,9	53,2
Fertigwaren	47,4	55,9	46,3	33,5	49,0	56,1	46,4	32,9	96,4	112,0	92,7	66,4
Zusammen	138,3	147,9	120,0	86,8	129,9	136,3	108,7	77,7	268,2	284,2	228,7	164,5
	b. In vH											
Lebende Tiere	*0,9*	*1,0*	*1,2*	*1,3*	*0,9*	*1,0*	*1,3*	*1,2*	*0,9*	*1,0*	*1,2*	*1,2*
Lebensmittel und Getränke	*26,7*	*24,3*	*24,7*	*26,8*	*25,0*	*23,2*	*23,7*	*25,1*	*25,9*	*23,8*	*24,2*	*26,0*
Rohstoffe und halbf. Waren	*38,1*	*36,9*	*35,6*	*33,4*	*36,4*	*34,6*	*32,4*	*31,3*	*37,3*	*35,8*	*34,1*	*32,4*
Fertigwaren	*34,3*	*37,8*	*38,5*	*38,5*	*37,7*	*41,2*	*42,6*	*42,4*	*35,9*	*39,4*	*40,5*	*40,4*
Zusammen	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

[1]) Einfuhr und Ausfuhr. — [2]) Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

165. Der Außenhandel der Erdteile

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Erdteile	Jahre	Einfuhr: Lebende Tiere	Einfuhr: Lebensmittel und Getränke	Einfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Einfuhr: Fertigwaren	Einfuhr: Insgesamt	Ausfuhr: Lebende Tiere	Ausfuhr: Lebensmittel und Getränke	Ausfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Ausfuhr: Fertigwaren	Ausfuhr: Insgesamt
		a. In Milliarden ℛℳ									
Europa	1925	1,1	24,6	33,0	19,2	77,9	0,9	10,3	13,9	35,3	60,4
	1929	1,1	23,1	34,9	23,7	82,8	1,1	11,1	16,2	38,9	67,3
	1930	1,2	19,7	27,9	22,3	71,1	1,1	10,3	13,2	33,4	58,0
Außereuropa	1925	0,2	12,3	19,7	28,2	60,4	0,3	22,2	33,3	13,7	69,5
	1929	0,3	12,9	19,7	32,2	65,1	0,3	20,6	30,9	17,2	69,0
	1930	0,2	9,9	14,8	24,0	48,9	0,2	15,5	22,0	13,0	50,7
darunter:											
Afrika	1925	0,0	0,9	0,7	3,6	5,2	0,1	1,1	3,0	0,2	4,4
	1929	0,0	1,1	0,9	4,2	6,2	0,0	1,5	3,0	0,3	4,8
	1930	0,0	0,9	0,8	3,7	5,4	0,1	1,3	2,0	0,3	3,7
Asien	1925	0,1	4,4	6,0	9,2	19,7	0,0	6,1	13,1	4,6	23,8
	1929	0,1	4,6	6,1	10,2	21,0	0,1	5,6	11,0	4,9	21,6
	1930	0,1	3,6	4,8	7,7	16,2	0,0	4,8	7,7	3,9	16,4
Amerika	1925	0,1	6,6	12,4	12,4	31,5	0,2	13,0	15,0	8,9	37,1
	1929	0,2	6,9	12,0	14,9	34,0	0,2	11,8	15,1	11,9	39,0
	1930	0,1	5,1	8,7	10,6	24,5	0,1	8,0	11,2	8,7	28,0
Australien	1925	0,0	0,4	0,6	3,0	4,0	0,0	2,0	2,2	0,0	4,2
	1929	0,0	0,3	0,7	2,9	3,9	0,0	1,7	1,8	0,1	3,6
	1930	0,0	0,3	0,5	2,0	2,8	0,0	1,4	1,1	0,1	2,6
		b. In vH									
Europa	1925	*1,3*	*31,6*	*42,4*	*24,7*	*100*	*1,5*	*17,1*	*23,0*	*58,4*	*100*
	1929	*1,3*	*27,9*	*42,2*	*28,6*	*100*	*1,6*	*16,5*	*24,0*	*57,9*	*100*
	1930	*1,7*	*27,7*	*39,2*	*31,4*	*100*	*1,9*	*17,8*	*22,6*	*57,7*	*100*
Außereuropa	1925	*0,4*	*20,3*	*32,6*	*46,7*	*100*	*0,5*	*31,8*	*48,0*	*19,7*	*100*
	1929	*0,5*	*19,8*	*30,2*	*49,5*	*100*	*0,4*	*29,8*	*44,9*	*24,9*	*100*
	1930	*0,4*	*20,3*	*30,4*	*48,9*	*100*	*0,5*	*30,5*	*43,5*	*25,5*	*100*
darunter:											
Afrika	1925	*0,9*	*18,1*	*12,9*	*68,1*	*100*	*1,7*	*26,3*	*68,2*	*3,8*	*100*
	1929	*0,9*	*16,7*	*13,7*	*68,7*	*100*	*1,2*	*30,4*	*63,4*	*5,0*	*100*
	1930	*0,9*	*16,3*	*14,2*	*68,6*	*100*	*2,0*	*35,5*	*55,7*	*6,8*	*100*
Asien	1925	*0,4*	*22,1*	*30,7*	*46,8*	*100*	*0,3*	*25,4*	*54,9*	*19,4*	*100*
	1929	*0,4*	*22,0*	*28,9*	*48,7*	*100*	*0,3*	*26,2*	*51,0*	*22,5*	*100*
	1930	*0,4*	*22,6*	*29,8*	*47,2*	*100*	*0,4*	*29,4*	*46,7*	*23,5*	*100*
Amerika	1925	*0,3*	*21,1*	*39,2*	*39,4*	*100*	*0,5*	*34,9*	*40,7*	*23,9*	*100*
	1929	*0,5*	*20,3*	*35,4*	*43,8*	*100*	*0,4*	*30,2*	*38,8*	*30,6*	*100*
	1930	*0,4*	*20,9*	*35,5*	*43,1*	*100*	*0,4*	*28,5*	*40,0*	*31,1*	*100*
Australien	1925	*0,1*	*9,0*	*15,5*	*75,4*	*100*	*0,2*	*46,9*	*51,5*	*1,4*	*100*
	1929	*0,1*	*8,4*	*18,6*	*72,9*	*100*	*0,3*	*46,4*	*49,3*	*4,0*	*100*
	1930	*0,1*	*8,7*	*19,5*	*71,7*	*100*	*0,2*	*52,0*	*43,3*	*4,5*	*100*

166. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Länder	Jahre	Einfuhr: Lebende Tiere	Einfuhr: Lebensmittel und Getränke	Einfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Einfuhr: Fertigwaren	Einfuhr: Insgesamt	Ausfuhr: Lebende Tiere	Ausfuhr: Lebensmittel und Getränke	Ausfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Ausfuhr: Fertigwaren	Ausfuhr: Insgesamt
		In Millionen ℛℳ									
Belgien-Luxemburg	1925	11,3	976,1	1 806,1	780,4	3 573,9	19,5	287,9	1 027,5	1 615,8	2 950,7
	1928	7,2	797,9	1 946,9	982,5	3 734,5	18,1	295,1	1 218,8	2 074,6	3 606,6
	1929	10,3	847,3	2 172,5	1 122,0	4 152,1	16,8	296,4	1 196,9	2 204,1	3 714,2
	1930	25,4	793,8	1 704,7	1 093,4	3 617,3	17,9	226,1	933,2	1 870,8	3 048,0
	1931	25,5	653,3	1 273,5	832,2	2 784,5	25,1	236,3	925,1	1 525,8	2 712,3
Dänemark	1925	4,9	409,5	685,7	616,7	1 716,8	44,2	1 276,9	90,2	176,9	1 588,2
	1928	3,8	440,1	728,8	671,2	1 843,9	95,8	1 324,4	123,7	187,6	1 731,5
	1929	8,9	348,4	793,1	768,5	1 918,9	99,1	1 379,8	112,0	218,9	1 809,8
	1930	7,8	345,7	675,5	827,1	1 856,1	66,2	1 333,7	93,0	216,4	1 709,3
Frankreich	1925	72,8	1 823,3	5 892,6	1 144,1	8 932,8	22,3	801,3	1 972,9	6 545,2	9 341,7
	1928	47,4	2 066,8	5 038,6	1 662,5	8 815,3	63,4	1 024,0	1 614,1	5 860,7	8 562,2
	1929	41,1	2 160,1	5 689,2	1 685,7	9 576,1	58,1	982,2	1 730,7	5 475,9	8 246,9
	1930	111,0	1 900,6	4 654,3	1 973,2	8 639,1	25,0	1 008,9	1 177,9	4 835,5	7 047,3
	1931	159,2	2 197,3	3 021,3	1 588,5	6 966,3	7,3	751,6	830,0	3 433,1	5 022,0
Großbritannien	1925	405,6	10 172,0	8 722,9	4 359,7	23 660,2	50,4	1 003,7	2 441,3	12 188,8	15 684,2
	1928	388,1	9 553,3	7 393,5	4 592,9	21 927,8	44,9	920,2	2 160,4	11 629,7	14 755,2
	1929	400,3	9 664,4	7 803,2	4 794,5	22 662,4	46,0	946,2	2 396,0	11 488,3	14 876,5
	1930	439,1	8 512,7	6 231,9	4 322,8	19 506,5	35,6	790,7	1 902,4	8 903,3	11 632,0
	1931	361,0	7 003,9	4 078,8	3 775,2	15 218,9	24,5	551,6	1 270,0	5 574,5	7 420,6
Italien	1925	23,7	1 123,4	2 253,3	978,2	4 378,6	13,4	800,5	765,3	1 475,7	3 054,9
	1928	89,5	1 328,8	2 232,0	1 174,7	4 825,0	4,4	741,6	750,2	1 710,8	3 207,0
	1929	107,0	1 033,2	2 354,0	1 262,0	4 756,2	4,4	886,1	681,8	1 776,1	3 348,4
	1930	108,6	868,5	1 753,0	1 071,8	3 801,9	13,2	739,1	534,9	1 372,8	2 660,0
	1931	69,4	628,7	1 161,1	684,9	2 544,1	44,8	612,0	397,3	1 144,9	2 199,0

166. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Länder	Jahre	Einfuhr: Lebende Tiere	Einfuhr: Lebensmittel und Getränke	Einfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Einfuhr: Fertigwaren	Einfuhr: Insgesamt	Ausfuhr: Lebende Tiere	Ausfuhr: Lebensmittel und Getränke	Ausfuhr: Rohstoffe und halbf. Waren	Ausfuhr: Fertigwaren	Ausfuhr: Insgesamt
		In Millionen RM									
Niederlande	1925	11,1	1 169,0	1 522,2	1 440,3	4 142,6	21,6	1 600,9	534,5	893,3	3 050,5
	1928	7,9	1 101,5	1 663,6	1 751,2	4 524,2	30,6	1 538,8	620,7	1 158,0	3 348,1
	1929	8,1	959,9	1 767,4	1 906,7	4 642,1	25,9	1 436,7	655,7	1 237,1	3 355,4
	1930	10,5	822,7	1 521,8	1 722,3	4 077,3	25,6	1 172,4	591,1	1 109,0	2 898,1
	1931	8,3	657,0	1 131,0	1 410,4	3 206,7	19,3	940,3	471,7	791,2	2 222,5
Österreich	1925	156,5	458,8	506,6	554,4	1 676,3	17,4	21,8	238,2	860,4	1 137,8
	1928	159,3	441,1	554,1	756,8	1 911,3	13,5	31,6	297,8	960,1	1 303,0
	1929	152,8	423,7	585,9	764,1	1 926,5	11,5	25,8	296,0	959,0	1 292,3
	1920	134,3	367,6	449,6	643,7	1 595,2	14,0	36,1	245,7	798,4	1 094,2
	1931	98,2	296,7	366,5	501,2	1 262,6	10,4	21,6	157,8	572,9	762,7
Polen-Danzig	1925	0,9	306,7	381,4	541,8	1 230,8	82,5	253,0	466,4	230,7	1 032,6
	1928	1,3	279,2	602,3	696,8	1 579,6	108,8	246,9	651,3	171,3	1 178,3
	1929	2,3	178,9	611,9	671,5	1 464,6	105,9	336,8	622,0	259,8	1 324,5
	1930	1,5	135,0	433,6	485,2	1 055,3	88,3	325,0	483,1	246,9	1 143,3
	1931	0,7	91,7	278,1	322,3	692,8	41,3	255,8	378,1	211,2	886,4
Rußland (UdSSR)	1925	14,8	455,3	660,7	633,9	1 764,7	6,6	415,8	846,3	68,4	1 337,1
	1929	27,3	158,8	828,5	888,6	1 903,2	6,9	424,2	1 250,6	314,6	1 996,3
	1930	48,8	204,1	566,4	1 464,4	2 283,7	0,9	705,3	1 189,8	339,2	2 235,2
Schweden	1925	2,9	426,6	547,7	653,8	1 631,0	5,2	94,9	823,5	609,7	1 533,3
	1928	2,8	471,4	610,0	833,8	1 918,0	3,2	164,6	803,7	796,8	1 768,3
	1929	11,5	428,6	687,3	877,6	2 005,0	6,9	188,5	1 014,6	828,4	2 038,4
	1930	6,0	317,4	617,8	929,6	1 870,8	6,0	165,3	785,4	788,2	1 744,9
	1931	2,0	275,3	484,7	755,2	1 517,2	2,3	101,0	490,7	599,0	1 193,0
Schweiz	1925	40,5	584,1	610,7	784,2	2 019,5	4,6	157,7	153,4	1 328,2	1 643,9
	1928	15,9	588,6	611,5	925,6	2 141,6	5,7	176,0	169,0	1 353,3	1 704,0
	1929	11,8	571,5	634,2	946,3	2 163,8	6,2	171,1	156,6	1 344,2	1 678,1
	1930	36,7	535,1	560,7	918,7	2 051,2	3,0	146,8	127,7	1 138,1	1 415,6
	1931	29,7	482,2	464,0	830,3	1 806,2	1,1	123,4	112,2	849,5	1 086,2
Tschechoslowakei	1925	96,1	507,0	1 085,4	504,8	2 193,3	12,0	428,7	443,9	1 455,9	2 340,5
	1928	89,2	433,9	1 136,3	721,2	2 380,6	7,8	360,2	455,5	1 807,1	2 630,6
	1929	118,3	362,9	1 215,8	782,6	2 479,6	4,4	291,1	426,9	1 824,7	2 547,1
	1930	90,0	330,2	884,0	644,0	1 948,2	6,8	211,9	347,4	1 603,4	2 169,5
	1931	28,8	297,1	621,0	514,2	1 461,1	2,9	138,8	254,3	1 236,7	1 632,7
Britisch Indien	1925	4,2	436,0	340,0	2 646,8	3 427,0	5,0	1 345,3	3 418,9	1 299,3	6 068,5
	1928	4,2	552,0	404,0	2 862,2	3 822,4	6,3	1 047,6	2 680,6	1 324,8	5 059,3
	1929	4,4	628,3	416,2	2 762,8	3 811,7	5,9	986,4	2 687,0	1 232,8	4 912,1
	1930	2,9	433,4	387,1	2 021,6	2 845,0	4,5	999,0	1 921,4	898,9	3 823,8
	1931	5,0	285,7	307,9	1 331,1	1 929,7	2,5	610,4	1 172,3	555,8	2 341,0
Britisch Malaya	1925	21,6	511,5	1 132,0	651,7	2 316,8	0,5	265,7	2 599,0	210,1	3 075,3
	1928	26,0	573,4	825,2	630,8	2 055,4	0,4	275,5	1 583,3	185,2	2 044,4
	1929	27,7	578,5	805,6	688,3	2 100,1	0,4	256,9	1 814,8	164,6	2 236,7
	1930	22,7	471,5	708,4	481,1	1 683,7	0,5	200,4	1 280,0	125,0	1 605,9
China	1925	0,8	785,6	918,3	1 641,3	3 346,0	12,9	584,3	1 669,3	474,0	2 740,5
	1928	1,3	805,7	956,2	1 800,8	3 564,0	12,8	619,8	1 832,9	488,7	2 954,2
	1929	0,8	820,1	913,3	1 683,4	3 417,6	11,4	601,8	1 719,7	409,5	2 742,4
	1930	0,2	606,4	775,5	1 145,7	2 527,8	9,9	443,7	992,3	281,1	1 727,0
	1931	0,3	470,8	644,9	921,2	2 037,2	9,1	278,9	729,6	226,2	1 243,8
Japan (Ohne den Handelsverkehr mit Formosa und Korea)	1925	1,3	543,7	2 820,0	912,1	4 277,1	0,0	229,3	1 753,3	1 835,1	3 817,7
	1928	2,3	438,7	2 687,8	1 025,1	4 153,9	0,6	301,5	1 641,9	1 773,1	3 717,1
	1929	2,6	377,8	2 804,9	1 034,6	4 219,9	1,1	312,6	1 754,1	2 020,6	4 088,4
	1930	2,2	326,5	2 043,7	748,3	3 120,7	5,7	271,8	1 088,3	1 597,1	2 962,9
	1931	1,9	241,9	1 663,8	577,5	2 485,1	1,2	209,8	864,5	1 226,8	2 302,3
Niederl. Indien	1925	1,4	312,7	96,4	1 006,1	1 416,6	3,1	992,1	1 995,9	48,8	3 039,9
	1928	0,9	357,9	146,1	1 186,7	1 691,6	7,3	1 171,6	1 438,7	46,6	2 664,2
	1929	0,6	402,3	171,2	1 295,1	1 869,2	7,2	1 002,5	1 372,2	57,7	2 439,6
	1930	0,5	356,8	141,3	998,6	1 497,2	6,0	765,9	1 136,8	47,2	1 955,9
Argentinien	1925	2,6	437,9	598,6	2 327,9	3 367,0	26,0	2 121,7	1 071,0	114,2	3 332,9
	1928	.	.	.	.	.	36,9	2 792,1	1 301,7	133,7	4 264,4
	1929	18,8	417,4	638,1	2 370,9	3 445,2	34,7	2 576,8	1 096,0	104,6	3 812,1
	1930	10,0	346,8	506,1	1 721,9	2 584,8	26,9	1 297,5	735,4	87,7	2 147,5
Brasilien	1925	2,4	406,7	291,1	1 032,4	1 732,6	1,1	1 675,5	382,8	4,3	2 063,7
	1928	3,9	406,0	310,2	1 135,2	1 855,3	0,3	1 658,2	327,5	7,6	1 993,6
	1929	3,8	357,1	346,7	1 043,1	1 750,7	0,8	1 581,6	326,3	7,2	1 915,9
	1930	2,3	276,8	257,8	524,6	1 061,5	3,3	1 060,1	234,4	10,3	1 308,1
Canada	1925	8,7	652,4	1 117,7	1 909,1	3 687,9	92,8	2 732,1	1 057,7	1 414,1	5 296,7
	1928	13,2	828,6	1 309,3	2 863,5	5 014,6	73,2	2 903,7	1 079,0	1 556,9	5 612,8
	1929	11,3	840,8	1 311,8	3 142,2	5 306,1	68,6	1 919,1	1 202,8	1 702,6	4 893,1
	1930	9,4	748,5	994,3	2 385,8	4 138,0	19,6	1 411,4	909,4	1 339,2	3 679,6
	1931	7,3	475,8	653,8	1 360,6	2 497,5	17,8	946,7	569,8	901,1	2 435,4
Ver. Staaten v. Amerika	1925	49,4	3 877,6	9 625,4	3 816,5	17 368,9	35,7	3 540,8	9 528,4	7 133,7	20 238,6
	1928	107,9	4 014,4	8 283,6	4 329,5	16 735,4	27,2	3 080,1	9 117,8	8 856,0	21 081,1
	1929	101,9	4 166,2	9 128,6	4 728,2	18 124,9	24,3	3 052,6	8 713,0	9 869,8	21 659,7
	1930	43,3	2 874,2	6 455,8	3 196,9	12 570,2	17,8	2 202,9	6 560,3	7 068,2	15 849,2
	1931	20,4	2 224,2	4 047,9	2 313,0	8 605,5	6,6	1 509,1	4 124,6	4 367,9	10 008,2
Australischer Bund	1925	3,4	218,1	476,5	2 251,0	2 949,0	4,3	1 379,5	1 655,9	55,3	3 095,0
	1928	1,8	209,3	491,6	2 046,8	2 749,5	2,5	984,9	1 580,7	145,5	2 713,6
	1929	3,5	211,9	590,0	2 092,9	2 898,3	8,9	993,0	1 317,6	137,8	2 457,3
	1930	1,9	140,9	402,9	1 335,3	1 881,0	3,1	725,3	864,5	116,2	1 709,1
	1931	0,1	64,5	181,0	542,5	788,1	1,7	670,6	583,6	65,2	1 321,1

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. — In der Ausfuhr des Deutschen Reichs und in der Einfuhr Belgien-Luxemburgs, Frankreichs und Italiens sind die Reparationssachlieferungen enthalten. — Die Angaben für den Australischen Bund, Haiti, Neufundland, Persien und Siam erstrecken sich auf Fiskaljahre (vgl. Übersicht 158, S. 91*–97*).

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Weizen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	2 473	2 141	1 197	798
Belgien-Luxemburg	1 196	1 178	1 207	1 463
Dänemark	256	304	138	391
Frankreich	1 018	1 412	1 036	2 366
Griechenland	476	598	575	663
Großbritannien	5 222	5 630	5 263	6 037
Irischer Freistaat	249	298	270	286
Italien	2 745	1 765	1 935	1 485
Lettland	58	75	64	32
Niederlande	571	655	708	774
Norwegen	98	120	131	130
Österreich	230	234	255	302
Polen-Danzig	226	32	8	13
Portugal	308	148	148	76
Schweden	262	273	176	122
Schweiz	458	467	480	558
Spanien	316	343	5	2
Tschechoslowakei	299	167	291	417
Algerien	28	56	7	112
Südafrik. Union	199	168	52	87
Brit. Indien	152	721	194	249
China	55	343	167	1 342
Japan	657	734	484	722
Brasilien	695	746	648	796
Mexiko	47	95	70	30
Peru	75	102	68	.
V. St. v. Amerika	512	395	543	427
Ausfuhr				
Deutsches Reich	273	312	22	289
Belgien-Luxemburg	40	30	20	176
Bulgarien	21	3	39	243
Frankreich	0	1	446	1
Jugoslawien	162	554	252	309
Polen-Danzig	2	2	57	49
Rumänien	28	7	337	1 076
Rußland (UdSSR)	3	0	2 531	2 499
Schweden	69	73	11	0
Ungarn	284	486	347	362
Algerien	192	109	288	117
Franz. Marokko	124	126	32	.
Tunis	115	169	110	182
Brit. Indien	117	14	197	23
China	109	49	1	1
Argentinien	5 296	6 613	2 213	3 639
Canada	9 946	5 741	5 654	5 302
Uruguay	137	97	42	0
V. St. v. Amerika	2 621	2 453	2 389	2 186
Australischer Bund	1 444	2 229	1 099	3 245
Roggen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	339	144	59	102
Belgien-Luxemburg	8	26	72	175
Dänemark	164	220	329	264
Estland	50	64	67	7
Finnland	166	186	96	30
Frankreich	5	19	23	77
Lettland	83	127	60	8
Niederlande	84	105	184	257
Norwegen	136	139	155	160
Österreich	102	105	113	103
Polen-Danzig	108	1	0	5
Schweden	99	97	73	30
Tschechoslowakei	114	22	12	200
Ausfuhr				
Deutsches Reich	404	552	240	85
Bulgarien	24	4	27	74
Polen-Danzig	7	200	383	133
Rumänien	33	16	29	96
Rußland (UdSSR)	10	1	646	1 109
Tschechoslowakei	11	75	45	5
Ungarn	121	115	102	68
Argentinien	174	187	13	60
Canada	252	49	33	93
V. St. v. Amerika	368	87	7	3
Gerste				
Einfuhr				
Deutsches Reich	1 929	1 766	1 523	757
Belgien-Luxemburg	278	325	402	495
Dänemark	50	39	517	434
Frankreich	66	116	153	421
Großbritannien	657	607	772	782
Irischer Freistaat	12	23	15	23
Italien	19	17	29	34
Lettland	14	37	8	4
Niederlande	335	319	535	568
Norwegen	22	25	42	50
Österreich	45	69	90	108
Schweiz	82	78	95	145
Ausfuhr				
Bulgarien	37	18	45	49
Frankreich	44	6	13	1
Niederlande	23	23	18	26
Polen-Danzig	111	244	217	138
Rumänien	415	1 155	1 444	1 030
Rußland (UdSSR)	0	159	1 181	964
Tschechoslowakei	71	122	143	57
Ungarn	29	90	43	11
Algerien	172	132	68	40
Franz. Marokko	269	228	12	.
Tunis	148	162	28	8
Argentinien	227	250	144	206
Canada	801	370	62	528
Chile	57	52	44	15
V. St. v. Amerika	1 125	643	215	171
Australischer Bund	28	29	15	75
Hafer				
Einfuhr				
Deutsches Reich	158	111	19	48
Belgien-Luxemburg	109	129	157	103
Dänemark	30	53	110	53
Frankreich	42	131	68	83
Großbritannien	378	351	487	445
Italien	106	69	134	154
Lettland	19	41	1	2
Niederlande	96	135	158	137
Österreich	77	101	106	94
Schweden	51	56	46	69
Schweiz	133	166	202	213
Canada	47	53	37	24
Ausfuhr				
Deutsches Reich	321	506	405	1
Irischer Freistaat	51	33	19	7
Polen-Danzig	8	38	57	3
Rumänien	17	42	94	38
Rußland (UdSSR)	1	8	353	387
Tschechoslowakei	70	70	57	15
Ungarn	8	32	11	0
Algerien	45	26	50	33
Tunis	27	37	30	15
Argentinien	300	430	454	645
Canada	247	118	43	172
Chile	57	45	59	61
V. St. v. Amerika	151	96	22	31
Mais				
Einfuhr				
Deutsches Reich	1 285	669	651	507
Belgien-Luxemburg	569	585	587	837
Dänemark	627	182	300	723
Frankreich	688	819	811	1 063
Großbritannien	1 597	1 689	1 629	2 592
Irischer Freistaat	391	362	375	569
Italien	913	766	714	738
Niederlande	1 212	994	1 126	1 571
Norwegen	115	81	136	200
Österreich	145	125	199	312
Polen-Danzig	54	17	18	21
Portugal	67	46	83	56
Schweden	189	77	135	353
Schweiz	136	109	121	174
Spanien	336	284	130	172
Tschechoslowakei	307	200	274	676
Ungarn	15	23	10	115
Japan	37	47	66	84
Canada	355	394	290	245
V. St. v. Amerika	14	10	39	16
Ausfuhr				
Bulgarien	47	79	192	135
Jugoslawien	4	167	503	225
Rumänien	473	374	1 181	1 027
Rußland (UdSSR)	6	11	54	97
Ungarn	46	80	100	7
Ägypten	136	57	1	0

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Angola	63	54	71	.
Franz. Marokko	30	50	13	.
Südafrik. Union	523	323	565	165
Südrhodesien	55	54	68	58
Franz. Indochina	128	141	122	96
Niederl. Indien	216	174	120	167
Argentinien	6 372	5 048	4 670	9 767
V. St. v. Amerika	655	857	162	69
Reis				
Einfuhr				
Deutsches Reich	401	298	250	406
Belgien-Luxemburg	46	40	48	61
Frankreich	302	268	256	308
Großbritannien	124	114	112	113
Niederlande	142	165	162	225
Österreich	28	29	28	34
Polen-Danzig	101	56	53	78
Portugal	45	41	43	28
Rußland (UdSSR)	61	47	57	49
Tschechoslowakei	53	48	41	46
Ungarn	26	28	18	22
Ägypten	14	16	12	36
Mauritius	64	55	52	.
Südafrik. Union	37	41	42	44
Brit. Indien	167	26	5	17
Brit. Malaya	820	811	816	704
Ceylon	509	512	489	461
China	765	655	1 203	651
Formosa	47	84	12	2
Japan	1 514	1 289	1 176	1 765
Korea	75	99	78	9
Niederl. Indien	584	735	628	608
Philippinen	44	105	11	12
Argentinien	53	66	72	53
Canada	33	29	30	36
Columbien	50	55	49	.
Cuba	235	208	206	.
V. St. v. Amerika	10	11	10	12
Ausfuhr				
Deutsches Reich	127	116	72	62
Frankreich	116	99	86	43
Italien	206	195	214	151
Niederlande	80	91	92	113
Spanien	60	39	57	38
Ägypten	80	77	55	31
Brit. Indien	1 822	2 081	2 641	2 195
Brit. Malaya	281	234	210	177
Formosa	328	316	297	412
Franz. Indochina	1 634	1 331	1 025	893
Japan	21	43	82	199
Korea	957	790	700	1 228
Persien	45	55	52	.
Siam	1 310	1 006	928	1 190
Brasilien	1	7	38	90
V. St. v. Amerika	131	143	97	95
Weizenmehl				
Einfuhr				
Deutsches Reich	39	30	22	11
Belgien-Luxemburg	17	28	11	7
Dänemark	78	65	70	67
Finnland	129	130	99	78
Frankreich	20	15	26	17
Griechenland	49	31	14	5
Großbritannien	448	489	587	537
Irischer Freistaat	161	158	169	172
Niederlande	175	125	160	115
Norwegen	72	72	65	67
Österreich	121	144	155	117
Tschechoslowakei	175	164	190	27
Ägypten	158	233	195	152
Brit. Malaya	54	58	57	51
China	362	722	314	294
Korea	36	38	37	30
Niederl. Indien	73	75	79	80
Philippinen	76	78	71	79
Brasilien	209	163	152	61
Haiti	33	37	20	24
Jamaika	36	34	28	.
Neufundland	35	33	33	34
Cuba	111	112	96	.
Ausfuhr				
Deutsches Reich	56	66	29	2
Belgien-Luxemburg	32	23	9	8
Frankreich	2	2	287	344
Großbritannien	222	220	204	209
Italien	26	66	52	77
Rumänien	25	8	21	39

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Ungarn	196	262	230	125
Brit. Indien	60	48	53	44
Japan	195	240	173	184
Argentinien	169	137	104	86
Canada	955	851	668	507
V. St. v. Amerika	1 054	1 215	1 161	858
Australischer Bund	394	511	423	476
Kartoffeln				
Einfuhr				
Deutsches Reich	489	308	320	119
Belgien-Luxemburg	114	219	258	296
Finnland	20	25	7	2
Frankreich	372	423	250	444
Griechenland	38	32	18	16
Großbritannien	482	295	292	843
Italien	116	115	53	115
Jugoslawien	18	26	2	1
Niederlande	34	11	10	29
Österreich	56	65	44	27
Portugal	65	64	68	29
Schweiz	77	56	91	73
Spanien	49	52	21	20
Ägypten	21	26	21	15
Brasilien	28	40	30	7
Canada	22	35	25	12
Cuba	97	93	65	.
Uruguay	33	43	50	25
V. St. v. Amerika	99	114	136	123
Ausfuhr				
Deutsches Reich	182	113	100	495
Belgien-Luxemburg	382	296	265	271
Frankreich	344	237	206	184
Großbritannien	50	148	56	46
Irischer Freistaat	37	16	9	31
Italien	205	154	132	123
Niederlande	485	574	561	508
Österreich	82	26	6	6
Polen-Danzig	70	77	26	116
Spanien	71	98	70	109
Tschechoslowakei	33	31	9	4
Ungarn	61	74	52	84
Algerien	38	40	42	29
Argentinien	52	64	71	43
Canada	172	194	194	167
V. St. v. Amerika	73	74	52	29
Zucker				
Einfuhr				
Deutsches Reich	125	28	17	13
Belgien-Luxemburg	78	81	68	48
Dänemark	40	39	44	45
Estland	25	27	30	30
Finnland	92	92	122	70
Frankreich	443	510	411	338
Griechenland	81	63	64	62
Großbritannien	1 951	2 133	1 942	1 863
Irischer Freistaat	82	80	84	83
Italien	118	21	19	14
Lettland	43	42	51	41
Litauen	25	27	31	26
Niederlande	279	172	181	115
Norwegen	73	76	84	82
Österreich	105	109	79	38
Portugal	85	71	65	71
Rußland (UdSSR)	0	36	311	0
Schweden	94	144	85	84
Schweiz	144	148	151	160
Ägypten	71	98	130	4
Algerien	64	68	74	70
Franz. Marokko	114	131	127	.
Tunis	29	34	37	33
Brit. Indien	833	931	916	629
Brit. Malaya	114	116	116	103
Ceylon	59	63	73	74
China	831	870	737	646
Japan	969	975	997	993
Siam	40	45	52	.
Türkei	63	69	63	44
Canada	485	483	481	484
Chile	135	153	115	103
Uruguay	34	37	38	38
V. St. v. Amerika	3 490	4 431	3 169	2 870
Neu-Seeland	81	71	88	77
Ausfuhr				
Deutsches Reich	77	220	298	354
Belgien-Luxemburg	100	115	72	52
Frankreich	257	301	280	270

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Großbritannien	76	169	284	108
Niederlande	207	112	97	34
Polen-Danzig	186	298	395	346
Rußland (UdSSR)	137	127	102	320
Tschechoslowakei	743	540	519	452
Ungarn	71	121	107	52
Mauritius	219	278	186	.
Südafrik. Union	82	111	166	166
Formosa	594	746	748	807
Japan	248	221	245	192
Niederl. Indien	2 565	2 432	2 240	1 578
Philippinen	570	696	744	753
Brasilien	30	15	84	11
Brit. Guayana	117	102	116	121
Cuba	4 038	5 029	3 305	2 719
Dominik. Republik	334	321	339	.
Peru	306	363	339	330
V. St. v. Amerika	111	93	71	48
Australischer Bund	155	203	185	202
Fidschi-Inseln	123	73	92	69
Rohkaffee				
Einfuhr				
Deutsches Reich	135	148	154	156
Belgien-Luxemburg	40	39	47	61
Dänemark	26	25	21	30
Finnland	18	18	22	14
Frankreich	165	170	179	193
Großbritannien	17	16	19	18
Italien	48	47	45	44
Niederlande	50	45	46	47
Norwegen	17	15	17	18
Schweden	43	41	45	53
Schweiz	13	13	14	15
Spanien	22	24	26	22
Tschechoslowakei	13	13	14	15
Algerien	11	12	13	14
Südafrik. Union	12	13	13	14
Argentinien	24	25	25	23
V. St. v. Amerika	656	669	719	785
Ausfuhr				
Niederl. Indien	114	81	61	69
Brasilien	833	857	917	1 071
Columbien	160	170	190	.
Costarica	19	20	24	.
Guatemala	44	44	57	.
Haiti	41	29	34	26
Mexiko	32	30	31	27
Salvador	53	47	59	.
Venezuela	38	64	61	.
Butter				
Einfuhr				
Deutsches Reich	127	136	133	100
Belgien-Luxemburg	1	4	10	19
Frankreich	2	4	6	19
Großbritannien	302	319	338	392
Schweiz	8	8	9	11
Canada	8	16	18	13
Ausfuhr				
Dänemark	148	159	169	172
Estland	11	12	14	14
Finnland	13	17	17	17
Frankreich	10	8	5	5
Irischer Freistaat	28	28	27	19
Lettland	13	15	18	19
Niederlande	47	47	42	33
Polen-Danzig	11	15	12	12
Rußland (UdSSR)	33	25	11	31
Schweden	18	25	27	20
Argentinien	20	17	23	23
Australischer Bund	45	46	49	74
Neu-Seeland	74	84	96	101
Käse				
Einfuhr				
Deutsches Reich	61	66	62	55
Belgien-Luxemburg	18	21	24	22
Frankreich	20	23	30	38
Großbritannien	151	150	157	145
V. St. v. Amerika	37	34	31	28
Ausfuhr				
Frankreich	19	18	18	15
Italien	36	33	37	40
Niederlande	92	96	94	86
Schweiz	28	32	30	25
Canada	52	42	36	38
Neu-Seeland	80	90	92	83

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Eier				
Einfuhr				
Deutsches Reich	179	168	160	143
Frankreich	10	15	14	31
Großbritannien	190	178	190	187
Italien	18	16	23	25
Österreich	17	14	18	17
Schweiz	12	12	14	16
Spanien	33	30	27	23
Japan	11	7	6	8
Ausfuhr				
Belgien-Luxemburg	43	44	32	35
Bulgarien	11	13	19	22
Dänemark	51	51	56	63
Frankreich	41	26	21	7
Irischer Freistaat	36	35	34	33
Italien	12	10	9	9
Jugoslawien	25	22	30	26
Niederlande	76	82	85	86
Polen-Danzig	55	53	55	48
Rußland (UdSSR)	96	44	10	20
Ungarn	9	7	13	12
Franz. Marokko	8	12	10	.
China	37	36	37	37
Türkei	12	11	18	24
Natürliche Seide[1])				
Einfuhr	Mengen in t			
Deutsches Reich	2 454	2 501	1 665	1 199
Frankreich	7 877	5 734	4 835	3 618
Großbritannien	858	832	896	1 136
Italien	691	469	386	426
Schweiz	1 357	1 097	777	1 025
Brit. Indien	941	984	922	623
Japan	2 069	2 063	2 292	2 860
Canada	521	713	827	1 025
V. St. v. Amerika	33 751	38 987	32 805	37 202
Ausfuhr				
Frankreich	1 612	1 431	1 248	1 078
Italien	5 680	5 980	6 457	5 742
China	10 893	11 490	9 158	8 100
Japan	32 877	34 491	28 194	33 356
Korea	2 013	2 034	2 151	2 680
Wolle[2])				
Einfuhr		Mengen in 1 000 t		
Deutsches Reich a.	156	152	144	133
b.	15	17	13	14
Belgien-Luxemburg a.	63	74	71	60
b.	2	2	2	2
Frankreich c.	230	250	249	204
Großbritannien a.	167	181	187	} 268
b.	33	38	37	
Italien a.	43	49	49	42
b.	5	6	6	5
Polen-Danzig a.	10	11	12	14
b.	4	5	3	2
Rußland (UdSSR) a.	17	19	20	21
b.	19	20	13	10
Tschechoslowakei a.	13	15	14	15
b.	4	4	4	3
Japan c.	52	49	52	86
V. St v. Amerika c.	107	125	73	71
Ausfuhr				
Deutsches Reich a.	3	6	4	7
b.	8	8	6	6
Belgien-Luxemburg a.	4	4	4	5
b.	12	12	11	10
Frankreich c.	26	28	23	25
Großbritannien a.	10	10	6	7
b.	12	14	8	9
Südafrik. Union a.	112	127	122	105
b.	3	3	3	2
Brit. Indien c.	26	26	15	18
China c.	29	23	12	14
Argentinien a.	118	120	126	130
b.	8	9	9	11
Chile c.	12	11	10	10
Uruguay a.	52	49	76	63
b.	2	2	2	3
Australischer Bund a.	312	346	317	349
b.	23	21	20	20
Neu-Seeland a.	86	90	70	75
b.	17	17	20	21

[1]) Grège, Organsin und Trame. — [2]) a. Wolle im Schweiße, b. Wolle, gewaschen, c. Wolle im Schweiße und gewaschen.

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Baumwolle und Abfälle (Linters)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	411	426	395	345
Belgien-Luxemburg	110	114	100	100
Frankreich	345	382	389	247
Großbritannien	658	668	520	479
Italien	232	244	205	171
Niederlande	45	49	46	49
Österreich	35	29	24	23
Polen-Danzig	71	60	56	54
Rußland (UdSSR)	144	115	58	54
Schweden	25	22	23	24
Schweiz	30	30	29	25
Spanien	76	79	100	97
Tschechoslowakei	121	119	109	92
Brit. Indien	30	22	37	82
China	116	152	209	277
Japan	557	626	557	643
Canada	66	67	49	47
V. St. v. Amerika	74	98	57	23
Ausfuhr				
Deutsches Reich	75	84	87	77
Frankreich	29	25	30	26
Ägypten	334	343	266	332
Brit. Ägypt. Sudan	24	31	28	9
Kenia und Uganda	25	37	24	34
Brit. Indien	636	713	738	580
China	67	57	50	48
Argentinien	18	24	28	25
Brasilien	10	49	30	21
Peru	47	46	55	47
V. St. v. Amerika	2 077	1 806	1 584	1 663
Rohtabak				
Einfuhr				
Deutsches Reich	110	103	106	70
Belgien-Luxemburg	21	22	22	23
Frankreich	31	39	70	51
Großbritannien	94	105	101	84
Niederlande	31	32	32	33
Österreich	15	13	10	13
Polen-Danzig	10	16	19	10
Spanien	31	31	26	32
Tschechoslowakei	11	21	10	10
Ägypten	7	7	7	6
China	65	55	56	75
Argentinien	12	12	10	12
V. St. v. Amerika	33	29	31	35
Ausfuhr				
Bulgarien	22	20	22	25
Griechenland	49	50	49	43
Ungarn	7	14	11	9
Algerien	18	16	12	14
Brit. Indien	14	12	13	12
Niederl. Indien	71	75	79	81
Philippinen	20	28	21	23
Türkei	40	33	35	22
Brasilien	29	30	36	37
Cuba	22	20	19	.
V. St. v. Amerika	261	252	254	228
Kautschuk				
Einfuhr				
Deutsches Reich	42	53	51	45
Belgien-Luxemburg	10	11	12	13
Frankreich	52	72	82	54
Großbritannien	4	125	122	87
Italien	13	17	19	10
Rußland (UdSSR)	14	13	16	28
Brit. Malaya	152	147	138	126
Japan	26	35	33	44
Canada	31	36	29	26
V. St. v. Amerika	411	536	464	484
Ausfuhr				
Brit. Indien	11	12	11	9
Brit. Malaya	415	586	563	538
Ceylon	58	82	78	63
Niederl. Indien	289	319	294	311
Brasilien	19	20	14	13
Steinkohlen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	7 408	7 903	6 933	5 772
Belgien-Luxemburg	8 924	11 385	10 314	9 528
Dänemark	3 214	4 011	3 697	3 661
Finnland	939	973	917	878
Frankreich	17 511	23 670	24 767	23 086
Griechenland	695	785	827	778
Irischer Freistaat	2 430	2 482	2 524	2 411
Italien	12 044	13 526	12 208	10 370
Niederlande	8 760	9 618	9 113	8 501
Norwegen	2 121	2 424	2 267	1 887

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Österreich	4 593	5 302	3 924	3 830
Portugal	1 146	1 139	1 236	1 098
Schweden	4 068	4 994	4 778	4 535
Schweiz	1 908	2 066	1 986	1 956
Spanien	1 623	1 753	1 404	1 032
Tschechoslowakei	2 462	2 331	1 883	1 831
Ungarn	1 186	1 276	848	606
Ägypten	1 186	1 171	1 271	1 109
China	2 465	2 318	2 507	1 894
Japan	3 134	3 588	2 979	3 077
Argentinien	3 122	3 135	3 062	2 619
Brasilien	1 950	2 067	1 746	1 134
Canada	15 599	16 502	17 013	11 897
V. St. v. Amerika	836	860	766	753
Ausfuhr				
Deutsches Reich[1]	23 895	26 769	24 383	23 123
Belgien-Luxemburg[1]	4 213	3 790	3 962	5 468
Frankreich[1]	4 856	5 060	4 067	3 527
Großbritannien[2]	50 852	61 231	55 752	43 434
» *Bunkerkohlen*[3]	*16 997*	*16 653*	*16 867*	*14 843*
Niederlande[1]	6 068	5 595	5 718	5 827
Polen-Danzig[1]	12 863	13 912	12 465	13 818
Rußland (UdSSR)	[4] 304	1 338	1 857	1 675
Tschechoslowakei	1 670	1 854	1 706	1 653
Brit. Indien[3]	633	736	467	446
China[3]	3 309	3 531	3 036	3 540
» *Bunkerkohlen*[3]	*638*	*639*	*525*	.
Japan[1]	3 149	3 125	.	.
Südafrik. Union[3]	1 497	1 666	1 284	952
» » *Bunkerkohlen*[3]	*1 499*	*1 574*	*1 328*	*924*
Canada	753	736	539	305
V. St. v. Amerika[1]	21 006	22 296	19 499	14 329
Austral. Bund[3]	556	347	295	388
» » *Bunkerkohlen*[3]	*951*	*740*	*607*	*509*
Erdöl, roh*)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	53	98	333	241
Frankreich	[4] 14	[4] 23	452	519
Großbritannien	1 980	1 938	1 833	1 368
Italien	50	60	96	102
Jugoslawien	81	97	142	53
Niederlande	206	238	227	159
Österreich	47	51	113	147
Tschechoslowakei	132	156	146	131
Ungarn	121	136	216	154
Japan	1 513	1 669	1 695	1 804
Argentinien	317	488	548	359
Canada	3 644	4 466	4 285	4 258
Cuba	81	187	210	.
Guatemala	49	65	43	.
Mexiko	153	137	110	85
Niederl. Westindien	9 609	12 772	14 801	.
Uruguay	68	82	96	107
V. St. v. Amerika	11 088	10 972	8 636	6 568
Australischer Bund	296	415	485	366
darunter: *Bunkeröl*[5]	*124*	*139*	*139*	*125*
Ausfuhr				
Rumänien	0	3	69	.
Rußland (UdSSR)	[4] 172	310	294	382
Niederl. Indien	9	23	78	64
Persien	1 616	1 664	1 578	.
Sarawak	239	155	126	96
Canada	86	112	77	65
Columbien	2 488	2 577	2 656	2 376
Ecuador	123	156	161	192
Mexiko	2 641	2 152	1 769	1 427
Niederl. Westindien	4 375	2 426	1 464	.
Peru	775	1 020	1 026	816
Trinidad	102	126	149	.
Venezuela	14 715	19 220	20 458	.
V. St. v. Amerika	2 636	3 669	3 295	3 549
Benzin aller Art*)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	828	1 063	1 435	1 347
Belgien-Luxemburg	165	196	240	253
Dänemark	155	174	207	242
Finnland	55	68	94	57
Frankreich	1 434	1 690	1 888	2 156
Großbritannien	2 373	2 501	3 074	2 912
Irischer Freistaat	83	86	107	150
Italien	322	387	390	366
Niederlande	198	227	263	385

*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 875 kg bei Erdöl, roh und 730 kg bei Benzin. — [1]) Einschließlich Bunkerkohlen für Schiffe fremder Flagge. — [2]) Ohne Bunkerkohlen. — [3]) Bunkerkohlen für Schiffe eigener und fremder Flagge. — [4]) Ohne Veredelungsverkehr. — [5]) Bunkeröl für Schiffe fremder und eigener Flagge. — [6]) Ausfuhr nur über die europäische Grenze.

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Norwegen	61	77	86	88
Österreich	87	104	110	84
Schweden	228	249	301	315
Schweiz	118	140	159	182
Spanien	227	280	347	404
Tschechoslowakei	112	145	199	192
Ägypten	47	37	59	59
Algerien	74	100	113	124
Franz. Marokko	41	55	63	.
Südafrik. Union	158	222	208	208
Brit. Malaya	296	285	556	361
China	55	79	82	83
Japan[1])	284	361	412	444
Philippinen	64	71	68	106
Argentinien	291	311	255	199
Brasilien	254	294	279	214
Canada	477	600	570	398
Chile	51	93	102	78
Cuba	137	137	150	.
Mexiko	45	60	55	77
Niederl. Westindien	1	97	240	.
V. St. v. Amerika	487	1 025	1 964	1 580
Australischer Bund	589	663	795	566
Neu-Seeland	181	207	227	205
Ausfuhr				
Großbritannien	136	106	120	113
Polen-Danzig	55	38	34	62
Rumänien	662	802	1 119	1 509
Rußland (UdSSR)	[2]) 814	1 097	1 454	1 656
Ägypten	30	33	55	53
Brit. Malaya	187	197	450	287
Niederl. Indien	800	1 118	1 320	1 163
Persien	799	1 223	1 057	.
Sarawak	69	234	187	130
Mexiko	250	208	283	218
Niederl. Westindien	744	1 127	1 978	.
Peru	309	317	289	270
Trinidad	131	161	177	.
V. St. v. Amerika	6 003	6 961	7 331	5 079
Leuchtöl (Leuchtpetroleum)*)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	131	149	208	130
Belgien-Luxemburg	76	71	81	97
Dänemark	83	89	83	86
Frankreich	225	234	188	190
Großbritannien	672	881	840	931
Irischer Freistaat	52	43	54	57
Italien	144	162	156	148
Niederlande	188	195	179	213
Schweden	76	69	79	76
Ägypten	248	269	292	315
Algerien	33	43	44	47
Südafrik. Union	51	71	61	44
Brit. Indien	380	375	394	265
Brit. Malaya	149	156	161	105
China	796	724	562	502
Franz. Indochina	61	62	58	.
Niederl. Indien	48	86	52	.
Philippinen	54	68	55	76
Türkei	48	53	32	36
Argentinien	49	59	58	43
Brasilien	104	117	90	99
Australischer Bund	125	141	147	127
Ausfuhr				
Polen-Danzig	36	51	22	29
Rumänien	689	774	942	1 028
Rußland (UdSSR)	[2]) 666	788	781	701
Brit. Malaya	113	101	121	70
Niederl. Indien	332	537	515	419
Persien	1 691	919	541	.
Sarawak	101	65	65	39
Mexiko	171	189	190	169
V. St. v. Amerika	2 753	2 497	2 103	1 579
Gas-, Treib- und Heizöl*)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	[3]) 464	[3]) 563	793	694
Belgien-Luxemburg	157	212	201	198
Dänemark	146	140	197	193
Frankreich	645	781	775	918
Griechenland	60	64	80	86
Großbritannien	2 358	2 147	2 565	2 353
darunter: *Bunkeröl*[4])	*970*	*1 023*	*1 037*	*774*
Italien	421	590	772	804
Niederlande	248	260	269	286
Norwegen	86	128	116	138
Schweden	97	118	116	170
Schweiz	57	71	79	97
Spanien	99	110	180	176
Ägypten	112	124	135	147
Südafrik. Union	48	54	71	62
darunter: *Bunkeröl*[4])	*29*	*38*	*41*	*35*
Brit. Indien	422	481	450	436
Brit. Malaya	533	555	644	515
China	225	207	206	229
Niederl. Indien	15	100	52	.
Philippinen	139	209	212	273
Argentinien	807	799	870	779
Brasilien	339	337	374	392
Canada[4])	136	135	132	150
Chile[5])	767	992	865	452
Cuba	714	728	626	.
Mexiko	56	135	108	142
Niederl. Westindien	255	366	250	.
Uruguay	234	222	319	256
V. St. v. Amerika	1 068	3 020	3 834	3 675
Neu-Seeland[5])	158	118	183	154
darunter: *Bunkeröl*[4])	*65*	*70*	*80*	*76*
Ausfuhr				
Belgien-Luxemburg	27	50	19	57
Großbritannien	188	227	189	63
Niederlande	90	67	85	55
Rumänien	928	1 178	1 651	1 888
Rußland (UdSSR)	[2]) 950	1 384	1 884	2 205
Ägypten	73	77	34	88
Brit. Malaya	286	368	435	351
Niederl. Indien	1 740	2 010	2 186	1 700
Persien	1 068	1 515	2 230	.
Sarawak	200	292	277	253
Mexiko	1 322	896	1 259	1 120
Niederl. Westindien	5 983	8 976	9 646	.
Peru	169	178	112	99
Trinidad	656	862	735	.
V. St. v. Amerika	10 200	9 265	8 896	7 406
Mineralschmieröl*)				
Einfuhr				
Deutsches Reich	526	658	368	364
Belgien-Luxemburg	230	227	207	171
Frankreich	269	281	279	236
Großbritannien	395	364	378	363
Italien	83	83	85	73
Niederlande	52	56	54	53
Brit. Indien	100	107	96	72
China	39	43	41	33
Argentinien	45	50	48	28
Brasilien	38	45	25	23
Canada	59	66	62	53
Australischer Bund	46	63	50	41
Ausfuhr				
Deutsches Reich	64	76	101	99
Belgien-Luxemburg	70	73	77	82
Rumänien	62	63	71	59
Rußland (UdSSR)	[3]) 242	278	294	272
Niederl. Indien	82	77	56	.
Mexiko	49	60	60	46
Niederl. Westindien	129	144	111	.
V. St. v. Amerika	1 439	1 417	1 297	1 063
Eisenerze				
Einfuhr				
Deutsches Reich	13 794	16 953	13 890	7 071
Belgien-Luxemburg	13 727	14 125	12 860	10 668
Frankreich	989	1 141	1 012	782
Großbritannien	4 511	5 780	4 204	2 158
Niederlande	512	461	534	468
Polen-Danzig	417	533	245	262
Tschechoslowakei	1 242	1 641	1 475	1 311
Ungarn	419	570	437	187
Japan	1 842	2 259	2 261	1 727
Canada	2 258	2 487	1 509	821
V. St. v. Amerika	2 492	3 190	2 820	1 489
Ausfuhr				
Deutsches Reich	179	116	76	31
Belgien-Luxemburg	900	818	509	329
Frankreich	17 054	16 405	15 080	12 407
Griechenland	70	133	204	131
Italien	223	252	248	250
Jugoslawien	370	388	356	27
Norwegen	546	735	632	348
Österreich	310	264	229	46
Polen-Danzig	117	99	81	45
Rußland (UdSSR)	480	545	467	1 119

*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Gas-, Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralschmieröl. — [1]) Einschließlich Leuchtöl. — [2]) Ausfuhr nur über die europ. Grenze. — [3]) Einschließlich Rückstände, auch andere als Heizmasut. — [4])Bunkeröl für Schiffe fremder und eigener Flagge. — [5]) Einschließlich des rohen Erdöls.

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931
Schweden	5 093	10 899	9 387	4 496
Schweiz	66	88	102	34
Spanien	5 421	5 595	3 724	1 873
Tschechoslowakei	246	352	254	153
Algerien	2 011	2 141	1 630	920
Tunis	892	974	750	443
Brit. Malaya	675	823	791	703
China	925	980	849	580
Korea	225	314	288	177
Chile	1 525	1 816	1 721	712
Neufundland	1 567	1 355	1 671	990
V. St. v. Amerika	1 303	1 325	764	443
Australischer Bund	10	45	590	133
Roheisen				
Einfuhr				
Deutsches Reich	305	175	170	117
Belgien-Luxemburg	551	674	400	301
Dänemark	46	53	51	32
Frankreich	[1] 40	[1] 40	171	88
Großbritannien	95	124	295	287
Italien	139	178	157	84
Niederlande	36	31	33	16
Österreich	33	36	22	18
Schweden	79	90	88	59
Schweiz	175	174	150	133
Tschechoslowakei	56	57	39	31
Ungarn	37	36	17	6
China	23	20	20	22
Japan	709	792	515	495
Canada	49	37	16	9
V. St. v. Amerika	143	150	139	86
Ausfuhr				
Deutsches Reich	255	388	202	178
Belgien-Luxemburg	99	121	115	70
Frankreich	635	563	527	423
Großbritannien	403	463	276	193
Niederlande	216	179	210	223
Österreich	63	43	32	14
Schweden	74	73	49	41
Tschechoslowakei	51	50	23	9
Brit. Indien	435	558	511	324
China	220	205	183	252
V. St. v. Amerika	86	47	14	7
Kupfer, roh				
Einfuhr				
Deutsches Reich	227	195	170	151
Belgien-Luxemburg	75	96	95	92
Frankreich	126	141	134	118
Großbritannien	146	150	143	128
Italien	79	56	52	53
Österreich	16	15	10	8
Polen-Danzig	10	10	7	5
Rußland (UdSSR)	26	25	21	25
Schweden	20	25	27	33
Schweiz	16	14	15	12
Tschechoslowakei	23	19	22	19
Canada	20	31	18	5
V. St. v. Amerika	283	354	293	207
Ausfuhr				
Deutsches Reich	22	32	43	46
Belgien-Luxemburg	33	36	72	70
Großbritannien	7	14	8	6
Jugoslawien	15	19	25	23
Spanien	8	7	6	7
Belg. Kongo	106	123	147	.
Canada	48	67	67	17
Chile	272	308	196	212
Peru	52	56	51	44
V. St. v. Amerika	431	373	269	184
Künstliche Seide				
Einfuhr	Mengen in t			
Deutsches Reich	8 599	9 632	11 675	11 405
Belgien-Luxemburg	447	660	802	683
Dänemark	439	554	609	715
Frankreich	1 033	592	1 093	1 256
Großbritannien	1 184	755	237	627
Italien	679	987	1 273	1 381
Jugoslawien	382	607	999	1 070
Niederlande	1 017	1 442	1 041	1 028
Österreich	901	1 146	1 418	2 249
Polen-Danzig	1 048	717	965	853
Schweden	753	1 023	1 207	1 465
Schweiz	1 521	1 521	1 890	2 462
Spanien	3 092	3 666	4 647	3 383
Tschechoslowakei	3 740	4 591	4 443	4 889
Ungarn	682	1 099	1 527	1 579

[1]) Ohne Veredlungsverkehr.

Länder	Mengen in t			
	1928	1929	1930	1931
Ägypten	394	315	525	414
Brit. Indien	3 142	3 652	2 729	3 649
China	7 483	8 736	7 530	7 943
Japan	116	281	384	525
Argentinien	1 143	1 149	1 079	1 074
Canada	927	1 008	1 077	808
V. St. v. Amerika	6 944	9 318	3 366	1 712
Ausfuhr				
Deutsches Reich	6 275	8 994	6 962	5 985
Belgien-Luxemburg	4 007	3 222	3 049	2 776
Frankreich	5 206	5 388	7 729	8 374
Großbritannien	5 229	4 416	3 946	4 144
Italien	17 275	19 726	20 083	22 491
Niederlande	7 778	8 848	9 216	10 069
Österreich	1 410	1 365	1 431	937
Schweiz	3 694	3 863	4 221	4 512
Tschechoslowakei	646	1 151	774	1 166
Ungarn	274	213	203	104
V. St. v. Amerika	89	101	157	142
Garn aus Wolle				
Einfuhr				
Deutsches Reich	27 556	23 129	19 488	15 666
Belgien-Luxemburg	5 433	5 987	5 870	5 552
Dänemark	1 479	1 513	1 514	1 537
Großbritannien	8 072	9 202	8 559	8 438
Jugoslawien	1 175	1 125	1 478	984
Niederlande	4 307	4 794	5 031	4 504
Norwegen	922	1 039	1 145	1 230
Österreich	3 787	3 684	2 927	2 869
Polen-Danzig	2 871	2 474	1 963	1 801
Schweden	2 799	2 867	3 328	2 916
Schweiz	2 497	2 172	2 162	2 198
Tschechoslowakei	3 477	2 835	2 465	1 779
Ungarn	2 676	2 284	1 950	1 178
China	3 575	5 951	2 046	4 524
Japan	5 248	3 365	3 605	4 289
Argentinien	2 024	2 189	1 839	.
Brasilien	2 007	1 397	976	802
Canada	2 234	2 585	2 828	1 418
Ausfuhr				
Deutsches Reich	10 901	12 231	10 376	10 314
Belgien-Luxemburg	9 619	7 947	6 786	6 430
Frankreich	28 057	26 322	24 788	22 803
Großbritannien	29 943	28 854	22 486	20 588
Italien	2 022	1 834	1 421	1 621
Österreich	3 057	3 024	2 890	2 217
Polen-Danzig	1 713	3 475	3 691	3 819
Tschechoslowakei	11 065	10 484	10 499	9 233
Garn aus Baumwolle				
Einfuhr				
Deutsches Reich	48 445	33 171	27 815	20 945
Belgien-Luxemburg	4 834	5 821	4 144	3 090
Bulgarien	8 121	6 738	4 370	7 279
Dänemark	1 899	2 689	2 643	2 168
Frankreich	2 541	3 449	4 013	2 162
Großbritannien	5 735	6 907	5 480	.
Italien	1 425	1 550	975	712
Jugoslawien	10 907	10 917	13 134	11 852
Niederlande	37 183	37 815	30 868	23 173
Norwegen	2 648	3 262	3 393	3 018
Österreich	3 609	3 205	2 959	3 098
Polen-Danzig	2 960	2 655	2 446	1 714
Schweden	1 975	1 944	2 145	2 448
Schweiz	4 762	3 630	2 473	2 678
Tschechoslowakei	5 048	4 669	3 945	3 602
Ungarn	6 445	4 865	2 984	2 479
Brit. Indien	17 203	20 883	14 475	13 651
China[1])	17 341	14 293	9 701	.
Türkei	3 632	4 231	2 678	3 342
Argentinien[1])	11 342	11 564	9 707	.
Brasilien	2 629	2 084	1 145	1 212
Canada	2 499	2 338	2 042	1 989
Australischer Bund	.	.	4 052	2 011
Ausfuhr				
Deutsches Reich	9 613	11 780	8 525	7 010
Belgien-Luxemburg	9 405	7 646	6 965	8 095
Frankreich	23 648	16 202	11 519	8 658
Großbritannien	85 157	83 810	69 459	66 749
Italien	25 595	24 600	25 211	28 391
Niederlande	5 929	6 525	6 646	4 241
Österreich	13 736	11 321	7 049	4 126
Schweiz	6 746	7 094	6 507	5 061
Tschechoslowakei	26 608	27 294	27 048	20 369
Brit. Indien	9 750	12 979	10 462	10 022
China	21 148	20 849	19 950	40 255
Japan	18 479	18 095	16 725	11 042
V. St. v. Amerika	12 606	12 986	8 671	6 877

[1]) Ohne Nähgarn.

168. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Weizen							Roggen			Gerste			Hafer		
	Gesamt	davon						Gesamt	davon		Gesamt	davon		Gesamt	davon	
		Ver. St. v. Nordamerika	Canada	Australien	Argentinien	Großbritannien	schwimmend		Nordamerika	schwimmend		Nordamerika	schwimmend		Nordamerika	schwimmend
	1 000 t															
1925 J.-D.	6 986	2 606	1 813	797	211	235	1 324	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1926 »	6 712	2 623	2 122	567	126	152	1 122	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1927 »	7 876	2 832	2 199	836	234	204	1 571	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1928 »	9 770	3 662	3 445	687	229	219	1 528	.	207	56	.	381	185	.	369	50
1929 »	13 127	5 763	4 503	902	323	284	1 352	.	397	26	.	652	172	.	614	49
1930 »	13 574	6 481	4 497	1 048	199	297	1 052	.	699	17	.	827	168	.	555	48
1931 »	14 616	7 387	4 144	1 267	179	443	1 196	777	658	40	767	544	161	551	434	67
1931 Januar	16 373	6 901	5 423	2 381	181	473	1 014	982	797	24	1 283	980	181	815	627	78
Februar	17 154	7 273	5 090	2 613	250	353	1 575	933	762	25	1 195	917	195	755	560	106
März	16 332	7 284	4 855	2 293	251	342	1 307	871	726	7	1 048	818	168	620	504	41
April	14 602	6 736	4 270	1 837	181	270	1 308	816	676	60	895	683	160	520	399	83
Mai	13 337	6 392	3 553	1 402	150	197	1 643	725	637	44	707	474	201	442	322	90
Juni	12 068	6 345	3 080	925	181	181	1 356	694	619	33	601	396	167	375	258	86
Juli	12 593	7 487	3 060	544	181	290	1 031	650	603	19	505	368	99	360	254	64
August	13 608	8 718	2 692	422	150	366	1 260	656	595	30	502	315	161	429	338	58
September	13 619	8 332	3 207	279	170	601	1 030	652	610	24	623	406	169	507	403	53
Oktober	14 400	7 956	4 289	170	150	788	1 047	715	625	42	663	407	185	665	574	53
November	14 733	7 726	4 956	156	120	803	972	827	630	111	622	379	166	566	481	55
Dezember	16 570	7 492	5 248	2 177	191	650	812	806	615	67	560	386	82	556	487	38
1932 Januar	17 189	7 126	5 188	2 721	291	483	1 380	782	605	55	595	375	140	613	474	111
Februar	16 658	6 998	4 918	2 327	370	467	1 578	722	585	57	558	362	125	646	486	136
März	16 216	6 781	4 959	2 041	420	418	1 597	837	581	162	559	334	145	598	460	106
April	14 415	5 993	4 462	1 687	441	339	1 493	694	530	100	438	304	82	543	371	139
Mai	13 286	5 623	3 948	1 320	370	307	1 718	622	505	73	367	213	107	430	265	132
Juni	12 106	5 440	3 708	1 130	301	298	1 229	514	425	47	279	157	79	311	244	30

Monatsende	Mais				Zucker									Kaffee		
	Gesamt	davon			Gesamt	davon								Gesamt		Regierungsvorrat in Sao Paolo
		Nordamerika	Argentinien	schwimmend		Cuba	Java	Ver. St. v. Nordamerika	Deutsches Reich	Tschechoslowakei	Frankreich	Polen	schwimmend	ohne	einschl.	
	1 000 t													Vorräte im Hinterland von Rio		
1925 J.-D.	.	.	.	.	.	1 177	.	202	525	425	269	140	171	482	.	.
1926 »	.	.	.	.	.	1 436	.	326	695	469	267	160	147	549	.	.
1927 »	.	.	.	.	4 894	1 543	479	296	692	365	326	147	197	704	.	.
1928 »	.	595	.	712	5 252	1 442	613	458	738	455	323	178	239	1 086	.	.
1929 »	.	451	204	583	6 139	1 582	721	741	877	403	388	264	248	1 072	1 114	.
1930 »	.	350	268	560	7 106	2 276	915	535	1 000	436	444	344	228	1 596	1 713	.
1931 »	1 821	363	407	920	8 757	2 683	1 442	463	1 344	586	577	396	248	1 691	1 771	.
1931 Januar	1 833	479	460	754	8 548	1 318	1 015	408	1 858	833	893	563	185	1 629	1 730	170
Februar	1 687	540	360	668	9 341	2 508	848	409	1 773	791	824	530	255	1 617	1 707	168
März	1 357	588	260	425	9 844	3 470	702	559	1 650	719	716	486	310	1 616	1 698	167
April	1 635	532	350	679	9 632	3 791	598	599	1 534	644	653	419	336	1 579	1 650	165
Mai	1 594	352	420	726	9 199	3 674	649	603	1 402	565	577	360	336	1 533	1 581	164
Juni	1 929	225	450	1 174	8 526	3 462	979	543	1 128	469	465	352	180	1 498	1 532	162
Juli	1 966	229	450	1 208	8 156	3 058	1 460	493	992	381	382	303	325	1 623	1 669	.
August	1 912	252	460	1 066	7 732	2 679	1 940	540	758	317	305	252	262	1 730	1 801	.
September	1 722	169	470	981	7 180	2 355	2 320	480	624	232	232	229	190	1 804	1 897	162
Oktober	2 045	255	440	1 203	7 996	2 170	2 392	389	1 023	485	411	298	170	1 825	1 931	156
November	2 090	333	400	1 141	9 535	1 971	2 264	277	1 691	811	695	491	212	1 881	1 996	155
Dezember	2 084	398	360	1 010	9 393	1 746	2 133	261	1 697	782	775	471	213	1 956	2 061	153
1932 Januar	1 765	440	300	658	8 914	1 611	1 989	263	1 619	719	728	430	270	1 948	2 061	152
Februar	1 671	537	250	550	9 478	2 459	1 821	349	1 540	672	679	394	275	1 942	2 051	150
März	1 590	611	190	547	10 014	3 304	1 596	482	1 443	601	603	354	450	1 963	2 064	149
April	1 904	617	280	882	9 634	3 298	1 463	661	1 316	526	517	323	460	1 908	2 004	147
Mai	1 890	584	350	842	9 265	3 204	1 573	637	1 208	447	433	286	390	1 760	1 847	146
Juni	1 943	462	420	945	8 811	2 939	1 951	564	1 074	375	358	255	323	.	.	144

Anmerkungen für die Seiten 109* und 110*.

Außer den gesondert ausgewiesenen Vorräten sind in den Gesamtzahlen bei den einzelnen Waren noch folgende Bestände erfaßt:

Roggen — Rotterdam, Antwerpen, Berlin.
Gerste — } Großbritannien (Häfen),
Hafer — } Rotterdam, Antwerpen,
Mais — } Berlin.

Zucker — Großbritannien, Niederlande, Belgien, Österreich, Ungarn, Spanien, Canada, Philippinen.
Seide — Mailand, London, Canton, Shanghai.

Baumwolle — Indien, Ägypten, wichtigste europäische Plätze und schwimmende Vorräte.
Kautschuk — Para, Penang, Singapore, Amsterdam, Antwerpen, schwimm. Vorräte.

168. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Kakao	Tee	Butter		Steinkohlen					Erdöl	Benzin	Kupfer	Zinn
	Gesamt	London u. Amsterdam	Kühlhausbestände: Verein. Staat. v. Amerika	Kühlhausbestände: London	Gesamt	davon: Deutsches Reich	davon: Saargebiet	davon: Belgien	davon: Polen (Ostoberschlesien)	Vereinigte Staaten von Amerika		Nord- u. Südamerika	Gesamt
	1 000 t									Mill. hl		1 000 t	
1925 J.-D.	64,1	86,1	28,0	.	13 173	[1]) 10 329	159	1 668	1 017	485	60,8	85,6	19,9
1926 »	59,1	79,3	30,7	.	9 078	7 588	94	646	750	449	63,0	66,6	15,6
1927 »	52,0	80,2	32,2	.	5 278	2 597	445	1 263	973	506	64,6	87,8	15,2
1928 »	69,9	93,6	28,1	.	6 047	3 291	413	1 488	855	585	53,7	60,0	18,7
1929 »	90,0	102,0	37,0	.	3 919	2 752	73	453	641	606	64,8	80,5	25,9
1930 »	90,7	111,2	37,7	18,4	13 765	10 559	256	1 611	1 339	596	74,3	283,7	39,2
1931 »	74,6	105,3	25,0	14,0	19 390	14 344	462	3 173	1 411	540	64,9	393,9	50,7
1931 Januar	65,4	127,8	21,2	7,7	17 430	13 512	291	2 639	988	572	68,1	330,1	44,3
Februar	70,3	126,8	13,9	7,6	17 876	13 779	297	2 710	1 090	565	72,1	329,9	50,1
März	75,8	113,8	8,2	6,4	18 418	14 091	337	2 799	1 191	558	76,1	321,3	49,4
April	83,0	100,4	7,8	9,2	19 353	14 597	411	3 034	1 311	557	75,7	333,8	49,2
Mai	89,6	97,4	15,9	14,2	19 383	14 514	442	3 100	1 327	553	73,8	361,7	52,1
Juni	89,2	96,5	40,4	18,2	19 663	14 526	470	3 260	1 407	553	66,9	375,1	52,5
Juli	89,3	94,4	52,2	23,4	19 946	14 605	494	3 359	1 488	550	60,7	399,5	52,5
August	81,1	98,0	47,4	23,4	19 974	14 570	538	3 380	1 486	531	55,4	413,5	51,8
September	73,6	92,4	36,4	20,0	19 915	14 455	551	3 358	1 551	514	53,1	435,4	51,5
Oktober	60,9	97,7	25,5	15,0	19 939	14 317	550	3 425	1 647	509	55,0	451,8	51,4
November	56,4	103,2	19,2	12,2	20 058	14 331	566	3 471	1 690	510	58,4	472,7	51,4
Dezember	59,9	115,0	12,1	11,0	20 721	14 824	592	3 543	1 762	513	63,9	493,8	52,1
1932 Januar	60,5	116,4	10,2	9,5	20 990	14 816	610	3 719	1 845	509	66,0	548,9	50,8
Februar	72,2	112,7	6,9	9,1	20 926	14 752	579	3 704	1 891	510	74,3	544,3	52,1
März	90,0	100,2	4,1	11,4	20 985	14 771	551	3 790	1 873	514	74,6	567,8	51,6
April	109,7	80,9	4,7	13,4	21 633	15 367	523	3 875	1 868	513	74,1	.	51,5
Mai	107,5	85,9	13,2	13,2	21 583	15 235	518	3 930	1 900	508	71,9	.	51,4
Juni	105,5	85,9	38,2	16,7	21 492	15 033	526	4 063	1 870	504	61,2	.	49,7

Monatsende	Zink			Blei	Baumwolle		Seide			Kautschuk			Häute, Felle
	Verein. Staat. v. Amerika u. Großbritannien	davon: Verein. Staat. v. Amerika	davon: Großbritannien	Verein. Staat. v. Amerika u. Großbritannien	Gesamt	dav. amerikanische	Gesamt	davon: Verein. Staat. v. Amerika	davon: Japan	Gesamt	davon: London u. Liverpool	davon: Verein. Staat. v. Amerika	Verein. Staat. v. Amerika
	1 000 t												
1925 J.-D.	14,7	14,3	0,4	.	1 039	740	7,0	4,4	.	137	11	49	123
1926 »	19,5	18,6	0,9	.	1 276	955	7,1	3,7	.	174	29	59	129
1927 »	35,1	34,1	1,0	.	1 527	1 188	8,1	4,1	.	282	68	86	109
1928 »	41,4	40,3	1,1	.	1 313	909	8,0	4,2	.	271	43	82	111
1929 »	45,5	43,3	2,2	.	1 344	880	9,1	4,7	.	311	45	99	115
1930 »	114,3	104,4	9,9	65	1 646	1 124	13,7	4,3	6,8	442	106	164	128
1931 »	142,8	123,9	18,9	136	1 966	1 470	15,2	4,0	8,4	558	135	249	127
1931 Januar	144,1	131,6	12,5	113	2 245	1 718	15,3	4,4	8,2	509	126	210	134
Februar	143,8	131,0	12,8	125	2 258	1 674	15,2	4,1	8,5	525	129	214	128
März	142,7	128,4	14,3	132	2 116	1 548	13,2	4,2	7,8	531	136	219	127
April	145,5	129,9	15,6	135	2 015	1 429	12,9	3,4	6,4	529	141	228	126
Mai	148,6	129,8	18,8	143	1 893	1 329	13,0	3,1	7,9	540	143	223	125
Juni	146,7	126,0	20,7	140	1 717	1 188	12,6	3,4	7,6	546	139	229	122
Juli	141,6	119,6	22,0	136	1 565	1 083	14,0	2,8	8,3	558	138	240	123
August	140,2	117,7	22,5	137	1 459	1 020	15,3	3,8	8,6	559	139	249	125
September	140,1	118,0	22,1	134	1 613	1 196	16,7	3,4	8,9	563	136	262	129
Oktober	140,7	118,6	22,1	140	2 083	1 655	17,6	4,4	8,9	591	136	280	126
November	140,5	118,7	21,8	143	2 311	1 893	17,8	5,4	9,0	616	132	301	128
Dezember	139,4	117,8	21,6	151	2 312	1 906	18,7	5,6	9,1	630	129	327	136
1932 Januar	139,5	117,8	21,7	160	2 358	1 944	16,9	5,3	7,8	640	127	331	140
Februar	138,8	117,5	21,3	165	2 306	1 875	15,8	5,4	7,8	646	128	327	135
März	141,2	117,4	23,8	168	2 182	1 743	15,7	5,4	8,0	643	127	343	134
April	142,6	119,8	22,8	168	2 066	1 619	15,2	5,1	8,0	641	125	353	137
Mai	.	120,3	.	172	1 982	1 515	14,2	5,1	7,0	655	118	356	125
Juni	.	121,6	.	180	1 861	1 410	.	4,7	.	618	111	356	.

Forts. v. S. 109*: Bei den nicht aufgegliederten Waren setzen sich die Zahlen wie folgt zusammen:

Kaffee — Schweden, Dänemark, Deutschland, Niederlande, Großbritannien, Belgien, Frankreich, Italien, Ver. Staaten v. Amerika, Brasilien (Vorräte in den Häfen, im Hinterland von Sao Paolo und Rio).

Kakao — Großbritannien, Frankreich, Lissabon, New York (Angebot der 1. Hand), Schweden.

Erdöl — Ohne Californien.

Kupfer — Nur Raffinadekupfer. Seit Januar 1932 nach Pressemeldungen geschätzte Zahlen, da die offizielle amerikanische Statistik nicht mehr veröffentlicht wird.

Zinn — Sichtbare Weltvorräte ohne den Übertrag in den Straits-Settlements.

[1]) Z. T. geschätzt.

169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

E. = Ernährung, G. = Genußmittel, K. = Kolonialwaren, W. = Wohnung, H. = Heizung und Beleuchtung, B. = Bekleidung, S. = Sonstiges, St. = Steuern, T. = Tabak, Z. = Zeitung, MA. = Monatsanfang, MD. = Monatsdurchschnitt, MM. = Monatsmitte, ME. = Monatsende, VD. = Vierteljahrsdurchschnitt, VA. = Vierteljahrsanfang, a. Bearbeitende Stelle, b. Berichterstattung, c. Basis = 100, d. Original, e. Von der Originalbasis umgerechnet, f. Unter Zugrundelegung des Goldwertes der Währung.

Zeit	Deutsches Reich (ohne Saargeb.)		Saargebiet (Saarbrücken)				Belgien				Bulgarien		Dänemark				Danzig	
a	Stat. Reichsamt		Stat. Amt				Minst. de l'Industrie, du Travail, et de la Prévoyance				Dir. Générale de la Statist.		Statistiske Department				Stat. Landesamt	
b	D. a. 2. Stichtg.		D. a. 2. Stichtg.				MM.				MD.		VA.				D. a. 2. Stichtg.	
c	1913/14		Juli 1914				1921				1914		Juli 1914				1913	
	E.	E.W. H.B.S.	E.		E.W. H. B. S.		E.		E.W. H. B. S.		E.		E.		E.W. H. B. St. S.		E.	E.W. H. B. S.
	d		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	
1924 J.-D.	136,3	127,6	.	.	.	.	127,0	78,9	126,6	78,6	2 645	100,5	[1]) 197		[1]) 212		.	.
1925 »	147,8	139,8	481	118,7	436	107,6	137,1	87,5	134,4	85,7	2 989	114,5	[1]) 213		[1]) 220		142,7	141,1
1926 »	144,4	141,2	623	103,9	590	98,4	168,8	72,1	161,5	69,2	2 765	103,1	[1]) 168		[1]) 189		126,1	134,1
1927 »	151,9	147,6	618	125,7	603	122,7	206,0	76,8	200,1	74,6	2 678	100,4	[1]) 153		[1]) 178		137,7	139,5
1928 »	152,3	151,7	634	128,9	611	124,1	207,6	77,3	207,3	77,1	2 805	105,9	[1]) 151		[1]) 175		138,3	140,8
1929 »	154,5	153,8	667	135,3	637	129,3	220,4	82,2	219,9	82,0	2 911	110,0	[1]) 148		[1]) 173		138,7	141,9
1930 »	142,9	147,3	638	129,8	641	130,3	210,3	78,7	225,6	84,4	2 415	91,2	[1]) 139		[1]) 166		124,1	135,1
1931 »	127,6	135,9	598	121,4	612	124,3	177,5	66,4	202,7	75,8	1 963	74,2	[1]) 122	[1]) 116,9	[1]) 156	[1]) 149,7	109,1	124,2
1931 Jan.	133,5	140,4	630	128,1	634	128,8	197,4	73,8	216,9	81,1	2 068	78,2	126		159		115,0	128,6
Febr.	131,0	138,8	620	125,9	628	127,6	188,4	70,5	210,5	78,7	2 049	77,4	.		.		111,3	124,0
März	129,6	137,7	618	125,5	626	127,0	184,1	68,9	207,3	77,5	1 991	75,3	.		.		109,5	124,4
April	129,2	137,2	617	125,5	626	126,8	180,4	67,4	204,9	76,6	1 952	73,8	123		157		109,7	124,6
Mai	129,9	137,3	615	125,0	625	126,6	176,0	65,8	202,0	75,5	1 977	74,7	.		.		111,3	125,4
Juni	130,9	137,8	642	130,5	638	129,7	175,6	65,6	201,4	75,3	1 971	74,5	.		.		113,5	126,2
Juli	130,4	137,4	612	124,4	619	125,6	174,8	65,4	200,8	75,1	1 976	74,7	119		154		111,8	126,1
Aug.	126,1	134,9	572	116,2	595	120,9	172,7	64,6	199,4	74,6	1 909	72,2	.		.		106,1	123,1
Sept.	124,9	134,0	566	115,0	591	120,2	175,0	65,5	200,5	75,0	1 859	70,3	.		.		106,6	123,3
Okt.	123,4	133,1	562	114,2	589	120,1	172,5	64,5	198,9	74,4	1 894	71,6	119	99,6	154	128,9	105,6	123,4
Nov.	121,8	131,9	558	113,4	586	119,0	170,2	63,7	197,2	73,8	1 969	74,4	.	.	.	.	104,8	121,6
Dez.	119,9	130,4	558	113,2	586	119,1	162,4	60,7	192,1	71,8	1 947	73,6	.	.	.	.	105,0	119,8
1932 Jan.	116,1	124,5	571	116,2	592	120,5	157,9	59,1	188,6	70,5	1 882	70,8	117	82,6	154	108,7	102,3	117,8
Febr.	113,9	122,3	555	113,2	579	118,1	152,1	56,9	184,4	69,0	1 847	69,6	.	.	.	.	101,1	116,7
März	114,4	122,4	551	112,2	570	116,1	148,6	55,6	181,9	68,0	1 848	69,7	.	.	.	.	96,9	113,9
April	113,4	121,7	550	112,4	570	116,3	144,2	53,9	178,6	66,8	1 832	69,1	115	89,3	155	120,4	96,3	113,6
Mai	112,7	121,1	547	111,8	568	116,0	144,6	54,1	178,7	66,8	1 824	68,8	.	.	.	.	98,3	114,6
Juni	113,4	121,4	560	114,1	571	116,5	143,7	53,7	178,0	66,6	.	.	.	.	.	.	99,4	114,7

Zeit	Estland (Reval)		Finnland				Frankreich								Griechenland[4])			
							300 Städte		Paris									
a	Stat. Zentralamt		Abtlg. d. Sozialminist. für Statistik				Direction de la Statist. générale de la France				Commission d'étude relative au coût d. l. vie.				Ministère de l'économie nationale			
b	MD.		MD.				ME.				VD.				Durchsch. a. 1. u. 16. d. Mts.			
c	1913		Juli 1914				3. Vj. 1914		Juli 1914		1. Hj. 1914				1914			
	E.	E.W. H. B. S.	E.		E.W. H. B. T. Z.		E.[3])		E.[3])		E.		E.W. H. B. S.		E.		E.W. H. B. S.	
	d		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f
1924 J.-D.	.	.	1 059	138,0	1 084	141,2	[1]) 406	[1]) 106,3	380	103,2	379	102,7	369	99,8	.	.	.	.
1925 »	.	.	1 111	145,2	1 132	147,8	[1]) 450	[1]) 108,7	425	103,4	418	103,9	400	98,3	.	.	.	.
1926 »	118	106	1 074	140,2	1 115	145,5	[1]) 571	[1]) 98,8	554	93,1	529	88,5	505	84,5	.	.	.	.
1927 »	112	105	1 081	141,5	1 136	148,7	[1]) 559	[1]) 113,6	557	113,1	533	110,0	514	104,4	.	.	.	.
1928 »	120	112	1 115	148,1	1 167	155,5	[1]) 538	[1]) 109,2	549	111,6	539	109,5	519	105,4	.	.	.	.
1929 »	126	117	1 089	142,1	1 158	151,0	[1]) 584	[1]) 118,4	611	124,0	584	118,4	556	112,8	.	.	.	.
1930 »	103	104	941	122,9	1 059	138,3	[1]) 607	[1]) 123,3	614	124,8	609	123,8	582	118,3	.	.	.	.
1931 »	91	100	842	102,3	963	117,9	[1]) 613	[1]) 124,5	611	124,2	611	124,2	569	115,6	1576	106,0	1 671	112,4
1931 Jan.	95	98	870	113,6	999	130,5	.	.	649	131,9					1 664	111,9	1 734	116,6
Febr.	96	98	858	112,1	988	129,0	646	131	650	132,1	641	130,3	590	119,9	1 646	110,7	1 726	116,5
März	96	98	854	111,5	983	128,4	.	.	647	131,5					1 603	107,8	1 692	113,8
April	96	98	841	109,8	974	127,1	.	.	641	130,3					1 592	107,1	1 682	113,1
Mai	95	[1])106	820	107,1	959	125,3	630	128	634	128,8	642	130,4	589	119,7	1 590	106,9	1 678	112,9
Juni	93	104	814	106,2	942	123,0			632	128,4					1 576	106,0	1 668	112,2
Juli	94	105	818	106,8	943	123,2	.	.	615	125,0					1 566	105,3	1 658	111,4
Aug.	91	103	841	109,9	957	125,0	611	124	595	120,9	607	123,3	565	114,8	1 539	103,5	1 643	110,5
Sept.	87	100	817	106,7	936	122,2	.	.	588	119,5					1 527	102,7	1 633	109,8
Okt.	83	97	822	92,4	936	105,3	.	.	571	116,0					1 529	102,8	1 641	110,4
Nov.	82	96	860	81,3	960	90,8	565	115	555	112,8	555	112,8	531	107,9	1 541	103,7	1 647	110,7
Dez.	80	95	894	69,6	982	76,5	.	.	557	113,2					1 542	103,7	1 646	110,7
1932 Jan.	81	95	891	69,3	980	76,3	.	.	561	114					1 538	103,4	1 643	110,5
Febr.	81	96	882	72,3	975	79,8	553	112	565	115	561	114,0	534	108,5	1 526	102,6	1 631	109,7
März	83	97	885	76,3	977	84,2	.	.	564	115					1 560	104,9	1 657	111,4
April	83	97	857	78,4	959	78,4	.	.	566	115					1 594	107,2	1 697	114,1
Mai	81	96	846	76,4	951	85,9	547	111	562	114	567	115,0	535	108,0	1 654	111,2	1 757	118,2
Juni	80	95	841	75,4	932	83,5	.	.	548	111					1 777	119,5	1 834	123,3

[1]) Durchschnitt aus den Halbjahrs- bzw. Vierteljahrszahlen — [2]) Ab Mai 1931 Aufhebung der Wohnungszwangswirtschaft. — [3]) Die Reihe umfaßt in geringem Umfang auch Preise für Heiz- und Leuchtstoffe. — [4]) Für die Jahre 1926 bis 1930 Durchschnitt aus 106 Städten für Ernährung, Heizung und Beleuchtung, s. Stat. Jahrb. f. d. Deutsche Reich 1931. Ab Januar 1931 auf neuer, erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Sonstiges; Durchschnitt aus 44 Städten.

169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit		Großbritannien				Italien (Rom)				Lettland (Riga)		Litauen (Kowno)	Luxemburg	Niederlande (Amsterdam)		Norwegen			
a		Ministry of Labour				Ufficio Statistica				Bur. de Stat.		Centr. Stat. Biuros	Stat. Amt	Bur. van Statistiek		Stat. Central byrå			
b		ME.[1])				MD.				MD.		MM.	MA.	ME.		MM.			
c		Juli 1914				1. Hj. 1914				Juli 1914		1913	Juni 1914	1911/13		Juli 1914			
		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H. S.	E. W. H. B. S.	E. H. B.	E.	E. W. H. B. S.	E.		E. W. H. B. St. S.	
		d	f	d	f	d	f	d	f	d						d	f	d	f
1924	J.-D.	170	154,3	175	158,9	473	106,8	453	102,3	120	.	136	497	[2])176,1	[2])177,4	250		[2]) 253	
1925	»	171	169,8	175	[4])174,2	534	110,1	502	103,5	131	109	151	520	[2])175,9	[2])178,6	256		[2]) 253	
1926	»	163		172		582	117,3	548	110,5	128	107	141	616	[2])161,3	[2])168,0	197		[2]) 218	
1927	»	159		167		537	143,0	516	137,3	133	103	141	777	[2])163,0	[2])167,6	173		201	
1928	»	157		166		506	137,9	485	132,2	146	110	137	811	[2])166,4	[2])169,2	168		190	
1929	»	154		164		529	143,5	502	136,2	156	118	134	871	[2])162,4	[2])167,9	[2]) 158		[2]) 166	
1930	»	143		157		503	136,5	493	133,7	124	101	115	886	[2])150,2	[2])160,9	152		161	
1931	»	130	119,5	147	135,0	441	118,9	450	121,5	116	99	105	793	[2])135,7	[2])151,1	139	131,5	153	143,8
1931	Jan.	136		152		462	125,4	463	125,7	122	100	107	848	.	.	146		157	
	Febr.	134		150		449	121,9	455	123,5	124	101	106	827	.	.	144		156	
	März	129		147		445	120,8	453	122,9	125	101	105	809	139,9	154,3	143		155	
	April	129		147		448	121,6	454	123,2	122	100	104	798	.	.	141		154	
	Mai	127		145		452	122,7	454	123,2	122	99	104	797	.	.	139		153	
	Juni	130		147		442	120,0	448	121,6	125	100	105	786	140,6	153,5	138		151	
	Juli	128		145		451	122,4	452	122,7	128	105	108	794	.	.	140		152	
	Aug.	128		145		441	119,7	447	121,3	114	98	107	796	.	.	138		152	
	Sept.	128	101,2	145	114,7	436	115,6	449	119,0	108	97	108	787	136,9	151,2	136		150	
	Okt.	130	103,6	146	116,4	430	115,3	449	120,4	104	95	104	782	.	.	136	112,5	150	124,1
	Nov.	132	96,4	148	108,1	423	113,1	445	119,0	96	93	101	752	.	.	136	106,1	150	117,1
	Dez.	131	91,9	147	103,2	410	108,7	436	115,6	96	93	99	741	125,5	145,2	136	94,4	150	104,1
1932	Jan.	131	93,1	147	104,5	414	108,3	438	114,6	94	94	95	726	.	.	135	94,9	150	105,4
	Febr.	129	92,3	146	104,5	424	114,0	443	119,1	98	96	93	701	.	.	135	94,6	150	105,2
	März	126	98,1	144	112,1	429	115,3	446	119,8	94	93	94	698	118,8	141,1	135	99,0	150	110,0
	April	125	94,0	143	107,4	432	115,3	447	119,3	91	91	93	684	.	.	134	96,3	150	107,8
	Mai	123	93,4	142	107,9	430	114,8	442	118,0	92	96	93	681	.	.	133	91,6	149	102,6
	Juni	125	92,6	143	106,0	424	112,4	438	116,2	.	.	90	665	119,2	140,9	133	89,5	149	100,5

Zeit		Österreich (Wien)				Polen (Warschau)		Portugal	Rumänien		Schweden				Schweiz		Spanien (Madrid)	
a		Bundesamt für Statistik				Stat. Zentr. Amt		Dir. Geral	Allg. Statist. Staatsamt		K. Socialstyrelsen				Bundesamt f. Ind., Gewerbe u. Arbeit		Inst. de Estadistica	
b		MM.				ME.		MM.	MD.		VE.				ME.		MD.	
c		Juli 1914				1927		1914	1914		Juli 1914				Juni 1914		1914	
		E.		E. G. W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E. H.[1])	E. B.		E.		E. W. H. B. St. S.		E.	E. W. H. B.	E. H.	
		d	f	d	f	d	d	d		f	d	f	d	f	d		d	f
1924	J.-D.	.		.			.	.	2 790	.	[2]) 163		[2]) 174		172	169	184	127,1
1925	»	.		.			.	.	3 233	.	[2]) 167		[2]) 176		169	168	189	140,4
1926	»	116		103		.	.	.	3 451	83,3	[2]) 156		[2]) 172		160	162	187	143,7
1927	»	120		106		[4])100,0	[4])100,0	.	3 805	119,6	[2]) 151		[2]) 171		158	160	189	167,4
1928	»	119		108		98,0	100,5	.	4 128	131,7	[2]) 153		[2]) 172		157	161	177	152,8
1929	»	122		111		95,1	101,9	2 361	4 244	134,0	[2]) 149		[2]) 169		156	161	181	137,7
1930	»	118		111		82,0	94,9	2 243	4 206	130,5	[2]) 137		[2]) 163		152	158	187	112,9
1931	»	108	105,6	106	104,0	72,4	86,3	1 990	[5])3 004	96,7	[2])128	[2])117,4	[2])158	[2])145,1	141	150	196	96,9
1931	Jan.	109		106		72,2	87,9	2 156	[5])3 222	103,7	.		.		148	156	198	106,8
	Febr.	106		105		72,3	87,5	2 084	3 215	103,5	.		.		146	155	196	103,7
	März	105		105		73,5	87,8	2 078	3 184	102,5	130		160		144	153	194	108,0
	April	104		104		76,4	89,4	2 008	3 078	99,1	.		.		142	151	190	102,9
	Mai	104		104		77,2	89,4	1 972	3 077	99,1	.		.		141	150	190	98,5
	Juni	108		106		75,9	88,4	1 939	3 033	97,7	127		158		141	150	189	95,1
	Juli	110		107		72,9	86,3	1 956	2 972	95,7	.		.		140	150	193	93,3
	Aug.	109		107		70,8	84,5	1 938	2 939	94,6	.		.		139	149	195	89,0
	Sept.	109		107		70,3	84,2	1 943	2 884	92,9	128	121,4	158	149,8	139	149	199	92,7
	Okt.	111	104,6	108	101,8	68,3	82,8	1 943	2 850	91,8	.	.	.	.	138	148	200	93,0
	Nov.	110	105,3	108	103,4	69,6	83,7	1 927	2 817	90,7	.	.	.	.	137	147	203	90,6
	Dez.	110	93,1	108	91,4	69,1	83,3	1 936	2 776	89,4	127	91,2	157	112,7	134	145	205	89,3
1932	Jan.	111	93,6	109	91,9	65,0	80,4	1 914	2 723	87,7	.	.	.	.	132	144	199	86,6
	Febr.	110	92,9	108	91,2	65,2	80,5	1 917	2 661	85,7	.	.	.	.	129	142	199	80,4
	März	109	92,2	108	91,3	64,5	79,6	1 919	2 656	85,5	125	94,9	157	119,2	128	142	195	76,8
	April	107	90,4	107	90,4	66,2	82,1	1 951	2 597	83,6	.	.	.	.	128	140	197	78,5
	Mai	108	95,1	107	94,2	71,4	84,2	1 927	2 574	82,9	.	.	.	.	126	139	184	77,5
	Juni	113	99,0	109	95,5	68,1	81,9	1 904	2 491	80,2	124	85,8	156	108,0	125	138	179	76,7

[1]) Die amtlich jeweils für den Monatsanfang berechneten Indexziffern sind hier zur Erleichterung internationaler Vergleiche als Ziffern für das Ende des Vormonats eingesetzt worden. — [2]) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — [3]) Neue Reihe; auf erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Getränke und Tabak, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Sonstiges. — [4]) Die Berechnung der Indexziffern erfolgt ab Januar 1932 auf neuer (erweiterter) Grundlage unter Rückrechnung bis 1927. — [5]) Neue Reihe, 1913 = 100, Durchschnitt aus 20 Städten, bis 1930 aus 71 Städten.

169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit		Tschechoslowakei Prag			Ungarn (Budapest)				Ägypten (Cairo)		Australien[2])				Brit. Indien (Bombay)			
	a	Stat. Staatsamt			Stat. Zentralamt				Statistical Depart.		Bur. of Cens. and Stat. Melbourne				Labour office Bombay			
	b	MM.			ME.				MD.				VD.		MA.			
	c	Juli 1914			1913				I. 1913 bis VII. 1914		Juli 1914		1911		Juli 1914			
		E.		E. W. H. B. S.	E.		E. W. H. B.		E.	E. H. S.	E. K.		E. K. W.		E.		E. W. H. B.	
		d			d	f	d	f	d		f		d	f	d	f	d	f
1924	J.-D.	.	.	.	145		116		.	161	149		167		151		156	
1925	»	.	.	.	115		102		165	165	154		172		150		155	
1926	»	.	.	.	113,3		102,3		159	160	158		176		152		155	
1927	»	.	.	.	124,8		111,0		149	153	154		173		151		154	
1928	»	.	.	.	127,7		116,8		145	152	152		174		144		147	
1929	»	.	.	.	124,1		117,4		141	151	161		181		146		149	
1930	»	.	.	.	105,1		106,3		133	148	146	137,4	167	156,8	134		137	
1931	»	[1])125,8	[1])114,3	[1])109,0	96,2	95,4	100,6	99,6	120	138	128	92,7	147	106,3	102	96,4	110	103,6
1931	Jan.	118,6	107,0	106,0	93,5		98,8		126	140	135	113,4	153	121,3	111		117	
	Febr.	117,5	105,6	104,6	94,1		99,0		126	142	133	102,1			106		113	
	März	116,2	104,2	103,9	96,3		100,2		124	142	131	100,6			103		111	
	April	116,3	106,2	105,3	95,7		99,7		123	140	131	100,7			104		111	
	Mai	117,2	107,0	105,6	96,6		100,3		119	138	129	99,2	149	113,6	102		110	
	Juni	120,3	109,3	106,8	96,5		100,0		118	135	128	98,4			101		109	
	Juli	117,9	107,9	106,6	98,9		101,7		116	134	125	96,0			100		108	
	Aug.	112,6	102,2	103,7	99,7		102,3		116	135	124	95,2	144	107,8	100		108	
	Sept.	112,0	104,3	104,6	99,6		102,9		117	136	124	88,9			100	98,4	108	106,3
	Okt.	111,9	103,1	103,5	96,8		101,9		117	137	124	76,3			100	78,0	108	84,2
	Nov.	110,3	99,6	101,8	94,1		100,4		117	136	125	73,5	141	82,8	100	79,9	108	86,2
	Dez.	108,6	99,1	101,6	93,0	82,4	99,9	88,5	119	136	124	68,6			101	74,1	109	80,0
1932	Jan.	106,4	98,0	101,7	91,8	71,3	98,8	76,7	119	138	125	70,5	142	77,9	103	72,7	110	77,6
	Febr.	105,8	95,6	100,5	89,9	69,6	97,6	75,6	115	136	127	72,2			102	72,4	110	78,0
	März	106,1	100,1	103,5	89,8	69,6	97,6	75,7	.	134	127	76,0			103	73,7	111	79,4
	April	106,4	97,3	101,5	89,9	71,3	97,3	77,1	.	134	127	78,3			99	77,2	108	84,2
	Mai	107,5	100,8	103,3	93,4	63,4	99,1	67,2	112	131	125	75,6	141	85,5	99	74,3	107	80,4
	Juni	108,7	101,4	103,6	93,3	63,4	98,9	67,3	109	130	123	73,8			99	75,2	107	80,9

Zeit		Canada				China (Shanghai)				Japan (Tokio)				Neu-Seeland		Peru		Süd-Afrik. Union		Ver. Staaten v. Amerika		
	a	Depart. of Labor				Treas. Depart.				Bank of Japan				Cens. and Stat. Office		Dir. Gener. de Estad.		Off. of Census and Stat.		Bur. of Labor Stat.		Nat. Ind. Conference Board
	b	MA.												MM.		MM.				MM.		MM.
	c	1913				1926				Juli 1914				1926—1930		1913		1914		1913		Juli 1914
		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. Geb. S.	E. W. H. B. S.
		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d								e
1924	J.-D.	[3]) 141		[3]) 155		.	.	.	.	233	193,0	221	183,1	100,5	[3]) 98,4	168	187	120	133	146	[4]) 171	163
1925	»	[3]) 148		[3]) 157		.	.	.	.	236	194,6	218	179,8	103,0	[3])100,4	179	200	120	133	157	[4]) 175	168
1926	»	[3]) 152		[3]) 157		100,0	100,0	100,0	100,0	217	204,9	199	188,1	102,6	[3])101,0	182	201	118	131	161	[4]) 176	168
1927	»	150		156		106,7	97,1	106,7	97,1	211	200,4	189	179,5	98,3	[3])100,1	177	194	118	131	155	[4]) 173	164
1928	»	150		156		92,1	86,5	102,5	96,3	202	188,3	184	171,7	100,4	[3])100,6	161	181	117	131	154	[4]) 171	162
1929	»	155		158		98,4	84,0	107,9	92,1	203	188,2	182	167,9	101,3	[3])100,4	159	177	115	131	157	[4]) 171	161
1930	»	149		156		118,8	72,8	121,8	74,8	173	171,6	155	153,9	97,4	[3]) 98,1	157	169	110	128	147	[4]) 167	154
1931	»	116	112,7	140	136,1	107,4	48,9	125,9	57,3	151	148,4	136	133,1	84,5	[3]) 90,6	148	158	105	123	122	[4]) 152	138
1931	Jan.	134		150		104,9	50,1	120,9	57,8	153	151,9	139	138,0	91,3	.	152	163	108	126	133	.	145
	Febr.	129		146		122,0	51,4	136,0	57,3	154	152,7	140	138,9	88,3	93,3	145	160	107	125	127	.	143
	März	124		145		117,4	54,0	132,2	60,9	153	151,6	139	137,7	85,9	.	144	159	107	124	126	.	142
	April	121		142		98,7	44,7	121,3	54,9	154	152,6	140	138,7	85,1	.	145	160	107	124	124	.	141
	Mai	116		140		98,7	43,4	120,3	52,9	154	152,6	138	136,9	84,9	91,3	149	160	108	125	121	.	138
	Juni	111		138		99,6	43,8	121,0	53,2	148	146,7	134	132,8	84,1	.	150	160	106	123	118	150	137
	Juli	110		137		96,4	43,6	119,2	53,9	149	147,6	134	132,8	82,8	.	151	160	104	122	119	.	137
	Aug.	112		138		116,5	50,6	130,9	56,8	150	148,6	134	132,8	82,4	89,0	151	160	103	121	120	.	137
	Sept.	109		136		124,4	55,5	135,3	60,4	151	149,6	134	132,8	81,7	.	147	155	102	122	119	.	136
	Okt.	107	97,1	135	122,6	110,0	51,3	127,3	59,3	145	143,3	130	128,5	83,9	.	146	153	103	122	119	.	135
	Nov.	107	96,2	135	121,3	103,2	51,4	125,2	62,3	147	145,8	130	128,9	83,2	88,8	146	153	102	122	117	.	134
	Dez.	107	92,6	135	116,8	97,0	46,6	121,2	58,2	156	137,3	134	117,9	83,5	.	145	153	100	121	114	146	132
1932	Jan.	105	86,0	133	108,9	98,2	46,9	122,8	58,6	164	119,1	139	101,0	82,7	.	143	152	99	120	109	.	130
	Febr.	100	86,5	132	114,2	122,8	59,6	136,4	66,2	162	112,6	139	96,6	81,0	87,5	142	151	99	120	105	.	127
	März	99	87,4	131	115,7	114,2	54,8	127,2	61,0	157	101,8	136	88,4	79,2	.	144	150	99	119	105	.	127
	April	98	88,3	131	118,1	99,1	45,3	117,2	53,6	155	102,5	135	89,3	79,7	.	144	150	99	119	104	.	125
	Mai	94	83,9	127	113,4	98,4	44,7	117,5	53,3	155	99,9	134	86,4	78,7	91,0	143	150	98	119	101	.	124
	Juni	93	81,4	126	110,3	107,3	47,4	121,3	53,5	151	92,0	132	80,3	77,8	.	.	150	96	118	101	136	123

[1]) Neue Reihe; auf erweiterter Grundlage berechnet (Goldindexziffern); alte Reihe vgl. Stat. Jahrb. f. d. Dt. Reich, Jahrg. 1931. — [2]) Gewogener Durchschnitt aus 30 Städten. — [3]) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — [4]) Durchschnitt aus Dezember des Vorjahres, Juni und Dezember des betreffenden Jahres.

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

Anmerkungen: Monatsdurchschnitte, falls nicht anders angegeben. Die Preise beziehen sich auf: 1) die 1. Woche des Monats, 2) den 1. des Monats, 3) das Monatsende, 4) den 15. des Monats, 5) die Mitte des Monats, 6) die letzte Woche des Monats, 7) die mittlere Woche des Monats, 8) 1 lb = 453,593 g, 9) 1 quart = 1,14 l, 10) Neue, 11) Durchschnitt aus 10 Monaten.

Dänemark[1]). Preise in Öre je kg

Zeit	Brot		Weizenmehl	Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln	Fleisch			Fische				Schmalz	Butter, Eß-	Käse, Weiß-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Melis l	Kaffee	Steink., schott., Nußkohle 1 hl
	Roggen- 4 kg	Weiß-					Rind- (schier)	Kalb- (Brust)	Schweine- (Filet)	Dorsch	Rotbutte	Klippfisch	Heringe (frisch)								
1914 Juli...	56	36	24	45	34	5	128	116	138	48	96	76	69	124	232	66	16	170	46	246	192
1927 J.-D...	97	79	40	73	89	17	230	149	161	61	170	116	71	190	349	155	28	253	63	431	318
1928 » ..	98	78	38	67	86	21	221	142	156	59	169	115	67	176	356	156	28	259	58	431	260
1929 » ..	90	76	34	66	83	19	224	143	182	62	177	125	72	178	355	158	29	253	53	435	283
1930 » ..	74	73	32	62	69	13	224	144	163	64	176	121	73	169	300	153	26	225	49	383	280
1931 » ..	65	64	26	55	58	13	198	122	109	62	164	110	70	138	253	144	23	196	47	349	255
1931 Jan. ..	66	65	27	57	62	13	212	132	113	70	173	115	72	154	271	143	24	263	47	359	265
April..	65	64	25	55	58	13	200	126	113	60	163	112	69	143	248	147	23	154	46	352	264
Juli...	64	63	25	54	56	[10])32	197	118	101	52	162	108	78	127	235	141	21	157	46	345	249
Okt. ..	63	63	25	53	55	13	181	111	109	64	157	105	62	129	259	144	22	211	47	340	241
1932 Jan. ..	70	64	26	55	57	13	160	92	82	62	160	103	66	131	263	144	22	238	47	362	255
April..	71	64	26	55	60	15	148	86	80	56	148	101	62	121	214	139	21	126	47	369	259
Juni...	72	64	27	54	60	14	148	88	84	50	145	100	68	111	189	128	19	141	47	438	252

Finnland. Preise in Finnmark je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln 5 l	Fleisch				Heringe, gesalzen	Butter, Molkerei- 1. Qual.	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stück	Zucker, Würfel-	Kaffee, angebrannt	Fichtenholz 4 Rm
	Roggen-, weich	Weiß-, I. Qual.	Roggen-, gew.	Weizen-, I. Qual.				Rind- (Suppen)	Kalb-	Hammel-	Schweine-								
1913 J.-D...	0,31	.	0,26	0,46	0,57	0,46	0,37	0,90	1,38	1,37	1,67	0,74	3,03	.	0,19	2,35	1,18	2,74	19,33
1926 » ..	3,79	12,08	3,00	6,49	6,32	5,27	3,85	9,35	12,41	13,81	19,41	7,30	34,12	24,96	1,87	25,19	9,49	36,06	226,01
1927 » ..	3,88	12,06	3,20	6,36	6,35	5,38	3,45	9,61	12,82	14,25	18,14	7,32	34,21	23,80	1,93	24,70	10,10	35,39	240,94
1928 » ..	3,97	11,90	3,36	5,54	6,25	5,88	4,70	10,51	13,86	15,31	18,15	7,69	35,33	24,77	1,98	26,67	8,58	32,43	243,06
1929 » ..	3,94	11,77	3,17	5,25	6,09	6,30	4,93	10,69	14,17	15,59	18,26	7,44	34,44	24,53	1,93	25,68	7,97	32,83	250,66
1930 » ..	3,65	11,55	2,68	5,27	6,00	5,69	3,33	9,61	13,54	14,71	17,37	7,43	27,84	23,16	1,69	21,57	7,72	27,32	243,25
1931 ..	3 40	11.11	2 60	5 13	5 85	5 16	2 80	7 38	11 60	12 37	12 9'	7 37	23.78	20 80	1.44	18 22	8 56	27 12	185,59
1931 April..	3,43	11,22	2,56	5,07	5,87	5,15	2,95	7,81	12,04	13,53	13,74	7,40	23,27	21,08	1,43	17,92	8,57	26,38	196,25
Mai ...	3,42	11,22	2,57	5,04	5,81	5,17	2,88	7,60	11,78	13,38	13,10	7,44	22,32	20,79	1,38	14,41	8,57	26,26	192,84
Juni ...	3,42	11,15	2,58	4,97	5,76	5,13	2,88	7,49	11,77	13,28	12,83	7,48	22,12	20,67	1,35	13,22	8,41	26,26	187,66
Juli...	3.42	11,12	2,60	4,95	5,71	5,14	3,03	7,55	11,65	13,01	12,78	7,44	22,01	20,55	1,35	13,50	8,37	26,37	187,46
August	3,41	11.07	2,60	4,88	5,69	5,13	2,97	7,48	11,85	12,44	12,66	7,41	22,57	20,55	1,42	15,11	8,36	26,26	183,57
Sept...	3,30	10,90	2,52	4,80	5,67	5,04	2,58	7,24	11,47	11,63	12,40	7,20	22,69	20,28	1,41	16,27	8,21	26,07	168,88
Okt. ..	3,24	10,85	2,55	4,90	5,70	5,05	2,35	6,64	10,87	10,61	11,69	7,17	23,36	20,26	1,45	18,71	8,50	26,55	164,95
Nov. ..	3,37	10,97	2,69	5,56	5,92	5,13	2,43	6,26	10,32	10,02	11,01	7,20	25,58	20,13	1,52	22,46	8,94	29,87	160,65
Dez. ..	3,48	11,05	2,82	6,02	6,23	5,27	2,50	6,32	10,46	10,34	10,82	7,33	27,85	20,49	1,57	23,48	9,24	31,75	158,52
1932 Jan. ..	3,59	11,05	3,00	6,16	6,31	5,32	2,58	6,41	10,39	10,56	10,99	7,34	26,36	20,81	1,57	19,54	9,29	32,64	159,09
Febr...	3,68	11,12	3,06	6,13	6,38	5,37	2,71	6,50	10,30	11,22	11,47	7,30	25,13	20,81	1,50	16,94	9,44	33,10	156,97
März ..	3,66	11,09	3,03	6,03	6,34	5,37	2,88	6,80	10,75	11,84	12,07	7,25	24,34	20,78	1,49	17,90	9,42	33,11	157,28
April..	3,66	11,06	3,02	5,87	6,29	5,38	2,94	6,78	10,38	11,77	12,10	7,18	22,16	20,62	1,42	15,31	9,41	32,42	158,44
Mai ...	3,65	1,04	2,99	5,74	6,26	5,30	2,94	6,84	10,74	11,93	12,06	7,09	20,93	20,57	1,40	12,49	9,33	32,05	155,74
Juni...	3,66	11,15	2,97	4,86	6,26	5,26	3,03	7,06	10,86	12,12	12,13	7,06	20,86	20,50	1,37	12,23	9,29	31,83	155,36

Frankreich (Paris). Preise in Frank je kg

Zeit	Weißbrot	Weizenmehl	Reis	Bohnen, weiße	Kartoffeln	Fleisch				Speck, fett	Schmalz, inländ.	Butter, frisch	Käse, Gruyère	Milch 1 l	Eier 12 St.	Zucker, gestoßen	Wein 1 l
						Rind- (Suppen)	Kalb- (Brust)	Hammel- (Keule)	Schweine- (Rück.)								
1914 Juli...	0,40	0,60	0,90	1,00	0,25	1,70	2,20	3,20	4,00	3,20	3,00	3,80	2,80	0,25	1,50	0,75	0,45
1926 J.-D...	2,24	3,30	5,30	4,49	1,41	9,32	13,41	19,53	16,33	14,14	15,46	22,50	18,62	1,34	10,33	4,54	1,79
1927 » ..	2,14	3,11	4,99	4,70	1,39	9,59	13,42	22,27	16,12	12,69	13,29	24,02	18,10	1,55	10,90	4,67	2,97
1928 » ..	2,07	3,06	4,48	5,28	1,23	9,27	13,37	22,37	15,73	11,70	12,15	26,05	19,41	1,56	11,20	4,81	2,96
1929 » ..	2,05	2,97	4,56	8,62	1,34	11,31	15,22	26,08	19,04	13,86	13,52	27,72	20,43	1,70	11,92	4,38	2,68
1930 » ..	2,15	3,15	4,81	6,05	1,05	12,62	16,63	28,37	19,38	12,05	12,82	24,07	20,06	1,67	10,79	4,03	2,49
1931 » ..	2.36	3.59	4.75	3.40	1 55	12 20	15 69	29 16	17 29	10 25	10 65	22.80	19 70	1,70	10 05	3 90	2,83
1931 April..	2,45	3,65	4,80	3,30	1,70	13,10	17,15	29,65	18,35	9,35	11,30	25,15	20,15	1,70	8,45	3,85	2,90
Mai ...	2,45	3,65	4,80	3,25	2,15	12,80	17,35	30,10	19,00	9,50	10,50	22,20	20,00	1,50	8,35	3,95	2,90
Juni ..	2,45	3,65	4,80	3,25	2,25	12,65	16,45	30,00	19,65	9,45	10,35	21,95	19,85	1,50	8,30	3,95	2,90
Juli...	2,45	3,65	4,80	3,25	1,85	12,25	15,95	29,50	20,40	9,55	10,35	21,90	19,35	1,50	8,45	4,05	2,90
August	2,31	3,64	4,80	3,25	1,57	12,00	15,29	29,37	19,28	10,33	10,19	20,97	19,33	1,50	8,70	4,09	2,90
Sept...	2,30	3,57	4,74	3,27	1,17	11,82	15,11	29,08	16,87	11,50	9,67	21,17	19,33	1,56	9,82	4,00	2,67
Okt. ..	2,26	3,50	4,75	3,15	1,21	10,95	13,40	27,95	14,45	11,45	9,80	20,15	19,33	1,60	11,00	3,90	2,54
Nov. ..	2,25	3,45	4,70	3,15	1,32	10,00	12,10	26,55	14,25	10,65	9,65	19,75	19,35	1,60	12,25	3,90	2,48
Dez. ..	2,25	3,45	4,65	3,05	1,29	10,05	13,70	27,25	14,70	10,65	9,65	22,40	18,85	1,55	12,40	3,95	2,33
1932 Jan. ..	2,25	3,45	4,55	2,95	1,35	10,30	15,20	27,75	15,30	10,30	9,60	24,30	18,60	1,43	11,85	3,95	2,33
Febr...	2,25	3,45	4,55	3,00	1,37	10,30	15,20	26,95	15,05	10,15	9,00	28,55	18,65	1,45	9,30	3,95	2,28
März ..	2,25	3,50	4,30	2,90	1,40	10,30	14,45	26,85	15,15	10,60	8,65	27,45	18,00	1,50	8,10	3,95	2,30
April..	2,25	3,50	4,25	2,85	1,38	10,40	14,35	26,15	16,50	10,65	8,60	28,45	18,00	1,50	7,35	3,95	2,30
Mai ...	2,25	3,50	4,25	2,85	1,73	10,40	14,50	25,85	19,00	10,65	8,60	21,60	18,10	1,50	7,60	3,95	2,25
Juni...	2,25	3,50	4,25	2,90	1,55	9,95	13,95	25,85	19,30	10,65	8,60	20,00	18,85	1,50	7,95	3,95	

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Großbritannien[2]). Preise in Shilling und Pence je lb[8])

Zeit	Weizenmehl 7 lbs		Weißbrot 4 lbs	Kartoffeln 7 lbs	Fleisch: Rind-(Rippen)		Fleisch: Hammel-(Keule)		Gefrierfleisch: Rind (Rippen)	Gefrierfleisch: Hammel (Keule)	Speck, durchwachsen		Butter, frisch		Käse		Milch 1 [9]) quart	Eier 1 Stck.	Zucker, granul.	Tee	
	s	d	d	d	s	d	s	d	d	d	s	d	s	d	s	d	d	d	d	s	d
1914 Juli...	0	10½	5¾	4¾	0	10	0	10½	7¼	6¾	0	11½	1	2½	0	8¾	3½	1¼	2	1	6¼
1926 J.-D...	1	6¼	10	7¼	1	5½	1	7	"	"	1	8	1	11¼	1	2	6½	2½	3½	2	5¾
1927 " ..	1	5½	9¾	8	1	4¾	1	6	9¾	11⅜	1	5	1	10¾	1	1½	6	2¼	3¾	2	4¾
1928 " ..	1	4¼	9	8¼	1	4¾	1	6¼	10¼	11½	1	3¾	1	11½	1	2½	6¾	2¼	3¼	2	5
1929 " ..	1	3¾	8¾	6½	1	4¾	1	6¼	10½	11⅜	1	5½	1	11½	1	2	6¾	2¼	3	2	1¾
1930 " ..	1	3	8½	5¾	1	4½	1	6	10⅜	11½	1	4	1	8¼	1	1	6¼	2	2¾	1	11¾
1931 " ..	0	11½	7	8	1	3¾	1	5¼	9¾	10¼	0	11½	1	5¼	0	10¾	6	1¾	2½	1	10
April..	0	11½	7	7¼	1	3¾	1	5¼	9¾	10¼	0	12¾	1	6	0	11¾	6	1¾	2½	1	11½
Mai ...	0	11¼	7	8½	1	3¾	1	5¼	9½	10	1	0	1	5¼	0	11	5¾	1¾	2½	1	11¼
Juni ..	0	11¼	7	8½	1	3¾	1	5¼	9½	10	0	11½	1	4½	0	10¾	5¾	1¾	2½	1	10¾
Juli...	0	11¼	7	12	1	3¾	1	5¼	9½	10	0	11	1	4¼	0	10	5¾	1¼	2½	1	10
August	0	11	6¾	9½	1	3¾	1	5¼	9½	10¼	0	11	1	4½	0	10	5¾	1½	2¾	1	9¼
Sept...	0	10¾	6¾	7¾	1	3¾	1	5¼	9¾	10¼	0	11½	1	4¾	0	10	5¾	1¾	2½	1	9
Okt. ..	0	10¾	6¾	7½	1	3½	1	4¾	9¾	10¼	0	11¾	1	5	0	10½	5¾	2	2½	1	8¾
Nov. ..	0	10¾	6¾	7¾	1	3½	1	4½	9½	10¼	0	11	1	5¼	0	10¾	5¾	2½	2½	1	8¾
Dez. ..	0	11¼	7	8¼	1	3¼	1	4¾	9½	10	0	10½	1	5¼	0	11	6¼	2½	2½	1	8¾
1932 Jan. ..	0	11½	7	9	1	3¾	1	4¼	9½	9¾	0	10	1	5½	0	11	6¼	2	2½	1	8½
Febr...	0	11½	7	10¾	1	3	1	4	9¼	9¾	0	9¾	1	4¾	0	11	6¼	1¾	2½	1	8¼
März ..	0	11½	7	10½	1	3	1	3¾	9	9¾	0	9¾	1	5¼	0	11	6	1½	2½	1	8¼
April..	0	11½	7	10¼	1	3	1	3¾	9¼	9¾	0	9¾	1	4¾	0	10¾	5¾	1¼	2½	1	8¼
Mai ...	0	11½	7	10¼	1	3	1	3¾	9¼	9¾	0	9¾	1	4¼	0	10½	5¾	1¼	2½	1	9
Juni...	0	11½	7	10	1	3	1	3¾	9¼	9¾	0	10¼	1	3¼	0	10¼	5½	1¼	2¼	1	9½

Italien[2]). Preise in Lire je kg

Zeit	Weizen: Brot	Weizen: Mehl	Maismehl	Reis	Bohnen, trocken	Suppennudeln	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schwein-	Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch 1 l	Eier 1 Dtz.	Zucker	Kaffee, gebr.	Olivenöl 1 l	Schellfisch trocken
1913 J.-D...	0,41	0,42	0,27	0,50	0,44	0,55	0,14	1,58	2,10	2,17	2,00	3,35	2,62	0,33	1,11	1,37	3,69	1,86	1,30
1926 " ..	2,50	2,69	1,73	2,97	2,30	3,42	0,96	12,20	12,09	11,60	10,79	21,46	20,54	1,77	8,77	7,45	35,45	11,18	6,67
1927 " ..	2,06	2,18	1,40	2,06	1,99	3,03	0,93	9,66	10,87	9,38	8,78	18,92	20,52	1,58	7,57	7,33	32,10	10,56	5,16
1928 " ..	1,81	1,92	1,41	1,87	2,38	2,62	0,90	8,16	10,80	9,38	8,37	17,56	18 46	1,42	7,20	6,92	29,39	9,14	4,49
1929 " ..	1,79	1,95	1,44	1,91	3,36	2,61	0,95	9,37	11,44	10,24	8,68	17,75	18,85	1,50	7,45	6,90	30,35	8,03	5,12
1930 " ..	1,83	1,98	1,25	1,66	2,51	2,60	0,69	10,17	11,24	9,27	7,72	16,34	17,18	1,44	6,29	6,69	31,02	5,97	4,86
1931 " ..	1,57	1,71	0,99	1,33	1,65	2,33	0,79	8,73	8,99	6,99	5,97	13,96	14,06	1,25	5,48	6,44	29,49	6,24	4,10
April..	1,60	1,73	0,96	1,23	1,64	2,36	0,83	9,09	9,05	7,13	6,02	14,78	14,03	1,25	4 48	6,44	29,62	6,16	4,11
Mai ...	1,60	1,73	0,96	1,29	1 62	2,35	1,01	8,98	9,19	6,98	5,93	14,37	13,96	1,24	4,12	6,44	29,47	6,24	4,06
Juni ..	1,61	1,75	0,96	1,39	1,61	2,36	1,01	8,86	9,19	6,91	5,91	13,80	13,97	1,24	4,04	6,44	29,46	6,27	4,09
Juli...	1,61	1,75	0,94	1,39	1,61	2,35	0,85	8,76	9,20	6,78	5,87	13,63	13,98	1,23	4,39	6,43	29,44	6,28	4,06
August	1,58	1,71	0,95	1,38	1,65	2,33	0,75	8,68	9,17	6,77	5,83	13,57	14,03	1,24	4,52	6,43	29,42	6,28	4,09
Sept...	1,51	1,67	0,97	1,36	1,70	2,28	0,76	8,47	9,25	6,80	5,85	13,57	14,04	1,24	4,97	6,44	29,40	6,26	4,05
Okt. ..	1,51	1,65	1,05	1,34	1,69	2,28	0,77	8,31	8,91	6,82	5,87	13,49	14,03	1,25	5,70	6,44	29,40	6,31	4,04
Nov. ..	1,50	1,66	1,06	1,43	1,66	2,28	0,78	8,07	8,35	6,63	5,78	13,45	13,95	1,26	6,85	6,44	29,38	6,40	4,01
Dez. ..	1,51	1,66	1,07	1,48	1 66	2,28	0,80	7,60	7,90	6,36	5,61	13,49	13,89	1,24	7,56	6,44	29,30	6,11	3,93
1932 Jan. ..	1,52	1,67	1,08	1,48	1,66	2,29	0,82	7,56	7,76	6,30	5,53	13,42	13,90	1,24	7,25	6,44	29,22	6,44	3,82
Febr...	1,55	1,70	1,09	1,50	1,65	2,30	0,89	7,70	7,85	6,34	5,56	12,93	13,83	1,24	5,41	6,44	29,24	5,80	3,76
März ..	1,60	1,74	1,09	1,51	1,63	2,30	0,96	7,70	7,92	6,32	5,54	12,84	13,77	1,22	4,57	6,44	29,21	5,75	3,66
April ..	1,64	1,78	1,09	1,53	1,63	2,31	1,01	7,57	8,02	6,34	5,56	13,42	13,82	1,21	4,06	6,44	29,23	5,77	3,70
Mai ...	1,66	1,80	1,10	1,55	1,64	2,32	1,03	7,55	8,25	6,40	5,58	13,39	13,83	1,21	3,48	6,44	29,22	5,74	3,73
Juni...	1,67	1,81	1,10	1,57	1,64	2,32	0,95	7,49	8,39	6,37	5,56	12,80	13,80	1,19	3,51	6,44	29,19	5,65	3,63

Niederlande[3]) (Amsterdam) Preise in Cents

Zeit	Brot: Roggen-	Brot: Weizen-	Weizenmehl	Reis I. Qual.	Bohnen, br.	Erbsen, grüne	Kartoffeln	Fleisch: Rind- I. Qualität	Fleisch: Kalb- I. Qualität	Fleisch: Hammel- I. Qualität	Fleisch: Schw.-Kotel.	Schmalz	Butter	Käse, Gouda	Milch	Eier	Zucker, Melis	Kaffee	Steinkohle	Braunkohlenbriketts
	1 kg		½ kg				1 kg	1 kg				½ kg			1 l	1 St.	½ kg		1 hl	100 kg
1913 J.-D...	.	.	.	.	.	.	.	160	283	240	185	76	115	78	16	10	25	100	225	297
1926 " ..	29	29	14	25	15	19	11	160	280	240	178	63	117	74	16	10	26	93	235	303
1927 " ..	21	29	14	25	14	21	12	143	263	240	167	62	123	80	17	10	25	92	202	294
1928 " ..	21	28	14	20	25	20	12½	140	280	240	187	65	124	87	17	10	24	92	197	293
1929 " ..	21	26	12	21	30	17	10⅓	172	292	233	197	63	101	78	15	9	20	91	198	287
1930 " ..	20	25	10	22	12	13	9½	148	243	[3])100	153	40	88	64	14	7	20	60	186	270
1931 " ..	19	23	8	22	10	12	11¾	160	260	105	160	40	90	70	14	5½	20	60	180	260
April..	18	23	8	22	10	12	11	160	260	110	160	40	85	70	14	5½	20	60	190	260
Mai ...	18	23	8	22	10	12	22½	160	240	95	160	40	85	60	14	5½	20	60	190	260
Juni ..	18	23	8	22	10	12	20½	160	240	105	160	40	90	60	14	5½	20	60	180	260
Juli...	18	23	8	22	10	12	12½	160	240	105	160	40	85	60	14	7	20	60	180	260
August	18	23	8	22	10	12	10	160	240	105	160	40	80	60	14	7	19	60	180	260
Sept...	18	23	8	22	11	12	9½	140	240	100	160	40	80	60	14	9	19	60	180	280
Okt. ..	18	23	8	22	11	12	10	120	220	85	140	40	80	60	14	9	19	60	180	280
Nov. ..	18	23	8	22	11	12	9	120	220	90	130	30	75	60	14	9	19	60	180	280
Dez. ..	18	23	7	22	9	12	9	120	220	85	120	25	80	60	13	7	19	60	200	280
1932 Jan. ..	18	[1]) 20	8	22	9	12	10	120	220	65	130	25	75	60	13	5	19	60	200	280
Febr...	18	[1]) 18	8	22	9	12	9½	120	220	55	110	25	85	60	13	4	19	60	200	280
März ..	18	[1]) 17	8	22	9	12	10	120	220	60	110	25	60	50	12	3½	19	50	200	280
April..	18	[1]) 17	8	20	9	12	10	120	200	60	110	25	60	50	11	3½	19	50	180	240
Mai ...	18	[1]) 17	8	20	9	12	21	120	200	70	110	25	90	50	11	3½	19	50	.	240
Juni...	18	[1]) 17	8	20	7	12	15	120	200	65	120	25	70	50	11	4	19	50	. .	240

) Anmerkungen siehe Seite 114, oben. — [1]) Für 0.8 kg. — [3]) Ab 1931 Kotelette.

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Norwegen[4]). Preise in Öre je kg

Zeit	Brot: Roggen-	Brot: Weizen-	Mehl: Roggen-, nord.	Mehl: Weizen-, amerik.	Reis	Kartoffeln 3 kg	Fleisch: Rind- (Suppen)	Fleisch: Kalb- (Brust)	Fleisch: Hammel- (Brust)	Fleisch: Schweine-	Fische: Heringe frisch	Fische: Heringe gesalzen	Fische: Dorsch	Fische: Schellfisch	Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stck.	Zucker	Kaffee, Rio	Steinkohle, engl. 100 kg
1914 Juli	23	43	20	31	48	32	125	129	140	141	22	50	83	43	244	163	17	130	58	215	256
1926 J.-D.	47	92	43	55	105	47	281	304	300	315	60	115	89	66	455	284	35	288	98	453	593
1927 »	43	86	40	49	92	55	216	249	230	223	62	88	75	57	409	282	30	248	95	350	452
1928 »	42	83	38	43	82	66	210	238	218	236	58	84	74	54	401	271	29	239	87	346	375
1929 »	41	79	37	40	79	39	206	229	214	241	57	83	74	55	374	240	27	222	79	337	380
1930 »	39	76	32	38	78	39	212	229	219	216	53	83	74	54	333	231	27	196	72	272	370
1931 »	35	70	26	31	74	43	.	209	191	170	53	80	70	50	289	200	28	173	65	226	353
1931 April	35	71	26	31	74	46	194	211	204	169	51	81	74	52	286	208	28	159	65	228	353
Mai	35	71	26	31	74	44	192	209	205	166	53	80	66	49	268	201	28	136	65	220	355
Juni	34	71	26	30	74	44	189	210	208	163	53	79	64	47	276	201	28	129	65	223	353
Juli	34	70	26	30	74	52	189	209	208	164	56	78	64	47	279	193	28	139	65	220	358
August	34	70	26	30	73	49	189	207	203	173	57	81	68	48	275	191	28	141	65	219	357
Sept.	34	69	25	29	73	41	181	203	178	172	57	78	70	51	288	189	28	171	64	222	354
Okt.	34	69	25	29	73	35	.	197	163	169	59	78	73	50	288	187	28	220	64	223	351
Nov.	34	69	26	30	73	35	.	196	157	163	59	80	71	51	297	187	28	220	64	223	351
Dez.	34	69	27	30	74	35	.	195	158	163	60	79	72	51	303	187	28	199	65	235	350
1932 Jan.	34	70	27	31	74	37	.	190	157	162	46	79	74	51	276	187	28	159	67	236	351
Febr.	35	70	28	31	75	37	.	186	161	162	44	76	71	48	275	188	28	148	71	240	350
März	35	70	28	31	74	38	.	182	163	157	41	78	72	47	276	183	28	139	70	247	350
April	35	70	28	31	74	39	.	180	167	153	47	78	71	47	260	181	27	127	70	250	349
Mai	35	70	28	31	74	39	.	177	165	156	48	77	67	44	260	180	27	115	70	249	351
Juni	35	70	28	31	74	39	.	171	167	156	49	76	61	42	272	179	27	108	70	251	

Österreich[5]) (Wien). Preise in Schilling, für Juli 1914 in Kronen je kg

Zeit	Brot: Weiß- (Semmeln)	Brot: Schwarz-	Weizenmehl	Reis	Bohnen	Erbsen, gespalten	Linsen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-, Hinterv.	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Schweine-	Schmalz	Butter	Käse, Halbemmenthaler	Milch, frisch 1 l	Eier 1 Stck.	Zucker, Würfel-
1914 Juli	0,84	0,32	0,44	0,52	0,48	0,60	0,66	0,12	2,00	2,80	2,70	1,90	3,60	3,20	0,30	0,07	0,84
1926 J.-D.	.	0,58	0,82	1,01	0,65	1,30	1,54	0,22	3,22	3,83	4,23	3,31	6,55	.	0,52	0,18	0,89
1927 »	1,65	0,66	0,75	0,99	0,63	1,50	1,68	0,28	3,24	3,96	4,25	3,40	6,65	5,52	0,52	0,18	1,03
1928 »	1,65	0,71	0,70	0,98	0,97	1,60	1,87	0,26	3,20	3,95	4,19	3,47	6,40	5,60	0,52	0,18	0,90
1929 »	1,65	0,64	0,64	0,99	1,56	1,53	2,30	0,26	3,44	4,24	4,95	3,60	6,48	5,40	0,52	0,20	0,91
1930 »	1,52	0,58	0,65	0,89	1,14	1,28	1,94	0,21	3,60	4,04	4,83	3,22	6,10	5,25	0,54	0,17	1,05
1931 »	1,42	0,60	0,56	0,73	0,81	1,02	1,33	0,24	3,45	3,47	3,78	2,57	5,53	4,80	0,50	0,16	1,19
1931 April	1,33	0,56	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,24	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,46	0,13	1,20
Mai	1,33	0,56	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,26	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,49	0,12	1,18
Juni	1,33	0,58	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	[10]) 0,44	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,51	0,12	1,18
Juli	1,33	0,62	0,60	0,72	0,80	0,80	1,40	[10]) 0,40	3,40	3,40	3,80	2,40	5,60	4,80	0,51	0,13	1,18
August	1,55	0,62	0,60	0,72	0,80	1,00	1,40	0,20	3,40	3,40	4,40	2,40	5,60	4,80	0,51	0,13	1,18
Sept.	1,55	0,63	0,60	0,72	0,80	1,00	1,20	0,18	3,40	3,40	4,20	2,40	5,60	4,80	0,51	0,15	1,20
Okt.	1,55	0,63	0,60	0,72	0,80	1,00	1,20	0,18	3,40	3,40	4,00	2,80	5,60	4,80	0,51	0,17	1,22
Nov.	1,55	0,63	0,64	0,80	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,20	3,60	2,80	5,20	4,80	0,51	0,19	1,22
Dez.	1,55	0,66	0,64	0,80	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,00	3,60	2,80	5,20	4,80	0,47	0,20	1,22
1932 Jan.	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,60	3,80	2,80	5,20	4,80	0,47	0,18	1,22
Febr.	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,20	3,40	3,80	2,80	5,20	4,80	0,47	0,16	1,22
März	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,20	3,20	3,80	2,80	5,60	4,80	0,47	0,15	1,22
April	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,20	3,40	3,60	2,60	5,60	4,80	0,47	0,13	1,22
Mai	1,55	0,68	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,20	3,60	3,80	2,60	5,60	4,80	0,47	0,12	1,22
Juni	1,55	0,68	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	[10]) 0,40	3,20	3,60	4,40	2,40	5,60	4,80	0,47	0,13	

Polen[6]) (Warschau). Preise in Zloty je kg

Zeit	Brot: Roggen-	Brot: Weizen-	Mehl: Roggen-	Mehl: Weizen-	Reis	Bohnen, weiße	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Speck, ger.	Schmalz	Butter	Eier 1 Stück	Milch 1 l	Zucker	Steinkohle 10 kg
1914 Jan.	0,50	0,89	0,47	0,64	1,12	0,67	0,35	0,09	2,12	.	2,01	2,46	2,58	.	6,71	0,15	0,37	1,33	0,67
1926 J.-D.	0,55	1,02	0,59	0,90	1,33	0,99	0,49	0,16	2,38	.	2,31	2,79	3,35	.	6,55	0,19	0,45	1,36	0,56
1927 »	0,66	1,10	0,74	0,98	1,26	1,02	0,71	0,21	3,13	3,08	2,87	3,31	3,91	4,85	7,24	0,19	0,51	1,47	0,61
1928 »	0,62	1,09	0,72	0,98	1,25	1,09	0,71	0,20	3,19	3,25	3,06	3,17	3,48	4,38	7,58	0,21	0,53	1,56	0,69
1929 »	0,50	0,99	0,52	0,91	1,37	1,86	0,69	0,18	3,34	3,61	2,88	3,55	3,81	4,85	7,21	0,23	0,53	1,62	0,81
1930 »	0,43	0,89	0,43	0,86	1,40	1,46	0,49	0,12	2,89	3,13	3,04	3,14	3,28	4,08	5,89	0,18	0,45	1,67	0,81
1931 »	0,46	0,78	0,44	0,65	1,31	1,08	0,46	0,15	2,17	2,40	2,16	2,08	2,08	2,52	4,84	0,14	0,39	1,63	0,82
1931 April	0,48	0,84	0,48	0,73	1,34	1,15	0,48	0,21	2,25	2,05	2,20	2,01	1,76	2,50	4,66	0,12	0,41	1,63	0,82
Mai	0,50	0,84	0,51	0,74	1,30	1,15	0,50	0,20	2,36	2,19	2,30	2,01	1,74	2,50	4,39	0,11	0,43	1,63	0,82
Juni	0,50	0,82	0,52	0,70	1,30	1,15	0,50	0,20	2,36	2,25	2,40	2,17	1,80	2,50	3,87	0,12	0,36	1,63	0,82
Juli	0,45	0,80	0,46	0,64	1,30	1,15	0,50	0,13	2,40	2,80	2,39	2,45	2,40	2,34	4,46	0,11	0,37	1,63	0,80
August	0,43	0,75	0,42	0,59	1,28	1,15	0,50	0,11	2,38	2,79	2,40	2,45	2,40	2,40	4,48	0,12	0,37	1,64	0,80
Sept.	0,44	0,72	0,40	0,57	1,25	1,02	0,46	0,11	2,35	3,00	2,22	2,29	2,48	2,59	4,41	0,14	0,38	1,63	0,80
Okt.	0,46	0,72	0,40	0,55	1,25	0,95	0,43	0,11	1,88	2,32	1,84	1,84	2,40	2,50	4,57	0,14	0,38	1,63	0,80
Nov.	0,50	0,72	0,42	0,60	1,25	0,95	0,43	0,11	1,56	2,05	1,54	1,66	2,30	2,50	4,96	0,17	0,40	1,63	0,80
Dez.	0,50	0,71	0,42	0,61	1,25	0,90	0,40	0,12	1,56	2,28	1,52	1,64	2,00	2,20	4,67	0,16	0,39	1,63	0,80
1932 Jan.	0,45	0,69	0,42	0,57	1,25	0,90	0,40	0,12	1,49	.	1,49	1,49	1,84	.	3,77	0,14	0,34	1,63	0,80
Febr.	0,45	0,67	0,46	0,59	1,25	0,85	0,40	0,12	1,48	.	1,45	1,44	1,65	.	5,47	0,14	0,35	1,63	0,80
März	0,46	0,68	0,46	0,61	1,25	0,80	0,40	0,13	1,43	.	.	1,41	1,58	.	4,08	0,12	0,32	1,63	0,80
April	0,48	0,68	0,50	0,64	1,25	0,80	0,40	0,13	1,62	1,69	.	1,88	2,00	2,14	3,88	0,09	0,34	1,63	0,80
Mai	0,50	0,70	0,52	0,67	1,20	0,80	0,40	0,13	1,88	1,90	.	2,10	2,20	2,50	4,01	0,09	0,39	1,63	0,79
Juni	0,47	0,76	0,50	0,59	1,10	0,80	0,43	0,13	1,86	1,83	.	2,00	2,14	2,49	3,09	0,10	0,32	1,62	

) Anmerkungen siehe Seite 114, oben.

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Schweden. Preise in Öre je kg

Zeit	Brot, Roggen-	Mehl: Roggen-	Mehl: Weizen-	Reis Ia	Erbsen, gelbe	Kartoffeln 5 l	Fleisch: Rind- (Suppen)	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 11	Eier 20 Stck.	Zucker, Stücken-	Fische: Dorsch	Fische: Schellfisch	Fische: Kabeljau	Fische: Heringe frisch	Fische: Heringe salzen	Steinkohle, engl. 1 hl
1913 J.-D.	41	22	31	41	31	28	100	133	133	236	164	14	159	67	55	79	.	56	34	45	234
1926 „	72	28	48	53	48	45	174	239	238	337	248	22	247	71	97	154	116	105	75	66	404
1927 „	73	31	48	53	57	51	164	225	191	339	236	21	232	72	95	151	118	96	67	66	383
1928 „	75	32	45	54	62	64	158	225	205	351	237	22	241	64	92	152	117	95	66	57	331
1929 „	71	29	43	54	54	47	156	230	226	339	231	22	241	54	100	157	126	96	68	61	340
1930 „	66	25	41	52	36	42	155	231	210	284	195	21	211	45	100	155	124	96	70	68	323
1931 „	64	24	39	48	32	44	150	218	147	255	190	21	193	42	97	154	124	85	68	56	300
1931 April	64	24	39	48	32	43	152	227	147	253	188	21	165	42	97	155	130	88	65	64	309
Mai	63	24	39	47	32	43	151	227	145	243	191	21	140	42	94	145	117	86	65	63	305
Juni	64	24	39	46	32	44	150	228	143	243	192	21	136	42	95	148	119	85	72	63	304
Juli	63	24	39	46	32	47	150	228	142	238	192	21	136	42	97	150	119	84	82	62	301
August	63	25	39	45	32	48	149	225	144	245	191	21	148	41	97	152	116	83	76	55	292
Sept.	63	24	39	45	32	47	149	217	146	253	191	21	198	41	100	152	122	81	73	47	288
Okt.	63	24	39	44	32	44	148	206	146	248	192	21	232	44	100	151	126	78	68	43	289
Nov.	63	24	39	43	32	45	146	199	145	257	193	21	267	43	96	150	123	75	67	43	291
Dez.	63	24	39	43	32	45	143	197	141	268	193	21	258	43	96	153	126	75	66	42	292
1932 Jan.	63	24	38	43	32	46	141	199	136	243	194	21	202	43	96	155	130	74	60	42	292
Febr.	63	24	37	43	32	47	136	200	128	257	190	21	169	45	94	156	130	74	57	40	293
März	63	24	36	43	31	47	133	201	127	236	188	21	151	47	93	153	126	75	57	36	293
April	63	24	36	43	31	48	131	204	126	235	186	21	129	47	91	148	124	74	62	35	294
Mai	63	24	36	43	31	48	130	206	126	226	182	21	121	47	90	146	120	73	64	35	293
Juni	62	24	36	43	31	47	130	209	135	216	175	20	119	47	90	144	121	74	70	34	292

Schweiz[6]). Preise in Franken je kg

Zeit	Vollbrot	Mehl, Weizen-	Reis	Bohnen, weiße	Erbsen, gelbe	Kartoffeln, inländ.	Fleisch: Rind- (Kochfl.-)	Fleisch: Kalb- II. Qual.	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Speck, fett, geräuch.	Schmalz, einheim.	Butter, Tafel-	Käse, Emmenthaler	Milch, Voll- 1 l	Eier, Trinkt- 1 Stck	Zucker, Kristall-	Kaffee, Santos, gebr.	Briketts 100 kg
1914 Juni	0,35	0,45	0,56	0,44	0,55	0,19	1,94	2,31	.	2,42	.	2,01	3,87	2,27	0,24	.	0,47	2,60	4,65
1926 J.-D.	0,56	0,76	0,88	0,62	1,12	0,23	3,49	3,75	4,05	4,27	3,93	2,97	5,76	3,69	0,36	0,23	0,59	4,57	7,61
1927 „	0,56	0,75	0,84	0,57	1,33	0,27	3,28	3,67	4,03	4,38	4,02	2,97	5,67	3,48	0,34	0,23	0,68	4,44	7,55
1928 „	0,55	0,72	0,80	0,72	1,31	0,24	3,21	3,63	4 01	3,94	3,88	2,83	5,81	3,70	0,36	0,22	0,61	4,49	7,58
1929 „	0,51	0,66	0,81	1,19	1,27	0,23	3,31	3,73	4,15	4,09	3,88	2,77	5,86	3,70	0,36	0,23	0,54	4,54	7,75
1930 „	0,49	0,60	0,71	0,83	1,04	0,21	3,52	4,08	4,23	4,50	4,12	2,86	5,61	3,61	0,35	0,21	0,44	3,95	7,77
1931 „	0,40	0,47	0,58	0,62	0,77	0,23	3,48	3,93	4,14	4,02	3,76	2,45	5,40	3,50	0,34	0,20	0,37	3,35	7,59
1931 April	0,41	0,49	0,58	0,67	0,81	0,24	3,53	3,75	4,13	4,17	4,02	2,63	5,51	3,52	0,33	0,16	0,38	3,46	7,80
Mai	0,41	0,48	0,59	0,66	0,79	0,25	3,49	3,99	4,12	4,06	3,92	2,54	5,34	3,50	0,33	0,16	0,38	3,42	7,60
Juni	0,40	0,47	0,58	0,64	0,80	0,23	3,47	4,18	4,09	3,97	3,83	2,47	5,32	3,51	0,33	0,16	0,38	3,39	7,30
Juli	0,39	0,45	0,58	0,63	0,79	0,30	3,48	4,16	4,14	3,89	3,70	2,37	5,31	3,50	0,34	0,17	0,38	3,34	7,32
August	0,39	0,46	0,58	0,61	0,78	0,22	3,47	4,04	4,14	3,90	3,64	2,37	5,39	3,49	0,34	0,17	0,37	3,26	7,30
Sept.	0,39	0,45	0,58	0,59	0,75	0,20	3,47	4,03	4,14	3,86	3,58	2,31	5,44	3,51	0,34	0,20	0,37	3,25	7,40
Okt.	0,39	0,45	0,57	0,57	0,72	0,19	3,45	4,00	4,15	3,88	3,57	2,27	5,16	3,52	0,34	0,23	0,36	3,17	7,53
Nov.	0,37	0,42	0,57	0,53	0,69	0,19	3,44	3,82	4,16	3,84	3,51	2,22	5,07	3,51	0,34	0,24	0,36	3,11	7,58
Dez.	0,37	0,42	0,55	0,51	0,69	0,19	3,30	3,57	4,12	3,56	3,23	2,04	4,91	3,43	0,34	0,23	0,35	3,11	7,58
1932 Jan.	0,37	0,42	0,53	0,49	0,67	0,19	3,26	3,32	4,07	3,51	3,14	2,01	4,93	3,34	0,34	0,20	0,34	3,09	7,54
Febr.	0,37	0,41	0,53	0,47	0,66	0,20	3,23	3,17	4,04	3,47	3,13	1,96	5,09	3,25	0,33	0,16	0,33	3,04	7,54
März	0,37	0,41	0,53	0,47	0,66	0,20	3,22	3,08	4,04	3,46	3,15	1,93	4,87	3,22	0,33	0,15	0,33	3,04	7,54
April	0,37	0,40	0,52	0,47	0,66	0,20	3,21	3,11	3,98	3,38	3,10	1,89	4,92	3,20	0,33	0,14	0,33	2,97	7,43
Mai	0,37	0,40	0,53	0,46	0,64	0,20	3,20	3,48	3,95	3,31	2,99	1,83	4,90	3,19	0,32	0,13	0,32	2,98	6,97
Juni	0,36	0,40	0,52	0,45	0,64	0,19	3,20	3,44	3,94	3,22	2,77	1,75	4,91	3,11	0,32	0,13	0,32	2,95	6,80

Tschechoslowakei[7]). Preise in Kronen je kg

Zeit	Brot: Weiß-	Brot: Schwarz-	Mehl: Roggen-	Mehl: Weizen-	Reis Ia	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch: Rind- II. Qual.	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel	Fleisch: Schweine- I. Qual.	Schmalz, roh	Butter	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker, Würfel-	Steinkohle 100 kg	Braunkohle 100 kg
1914 Juli	.	.	0,30	.	0,49	0,37	0,10	1,67	.	1,39	1,86	1,88	2,70	0,23	0,07	0,85	3,05	1,98
1926 J.-D.	2,70	2,37	2,60	3,97	4,87	4,20	0,97	13,20	14,57	12,14	16,41	16,87	25,02	1,90	0,82	5,28	34,33	21,26
1927 „	3,36	3,01	3,31	4,19	4,94	5,23	1,04	13,00	14,39	12,27	16,81	17,46	25,98	1,92	0,80	6,06	34,62	21,37
1928 „	3,38	3,04	3,28	3,92	4,88	5,52	0,94	12,82	14,49	12,40	16,90	17,55	25,74	1,95	0,86	6,21	34,43	21,49
1929 „	2,92	2,58	2,66	3,40	4,81	5,48	0,81	13,58	15,59	13,00	18,06	18,28	26,50	2,05	0,93	6,38	34,92	22,08
1930 „	2,55	2,15	2,10	3,21	4,74	4,49	0,70	13,63	15,72	13,04	17,90	16,97	24,08	1,97	0,77	6,36	35,05	22,33
1931 „	2,31	1,98	2,10	2,96	4,04	3,97	0,73	11,20	13,13	11,02	14,37	14,12	21,38	1,84	0,71	6,33	34,21	21,91
1931 April	2,26	1,86	1,88	3,01	4,42	4,17	0,66	11,59	13,42	11,43	14,44	14,25	21,78	1,86	0,60	6,34	34,44	21,87
Mai	2,32	1,97	2,12	3,05	4,34	4,18	0,72	11,36	13,19	11,25	14,07	14,08	22,07	1,84	0,58	6,34	34,16	21,85
Juni	2,36	2,02	2,21	3,05	4,28	4,12	1,36	11,29	13,12	11,19	13,80	13,91	22,39	1,84	0,57	6,33	34,22	21,85
Juli	2,35	2,03	2,23	3,03	4,03	4,04	1,28	11,13	13,02	11,08	13,87	13,70	22,08	1,83	0,57	6,33	34,21	21,63
August	2,34	2,05	2,24	3,01	3,82	3,84	0,75	11,55	13,15	11,07	14,90	14,13	22,25	1,83	0,58	6,33	34,13	21,55
Sept.	2,33	2,04	2,23	2,93	3,75	3,79	0,64	11 74	13,35	11,29	15,40	14,41	21,97	1,84	0,67	6,33	34,13	21,87
Okt.	2,31	2,04	2,22	2,87	3,64	3,74	0,58	11,39	13,08	11,26	15,19	14,39	21,56	1,83	0,76	6,33	34,04	22,07
Nov.	2,31	2,04	2,23	2,86	3,62	3,70	0,58	10,90	12,45	10,57	14,33	14,00	20,65	1,82	0,81	6,33	34,05	22,10
Dez.	2,31	2,05	2,26	2,87	3,60	3,68	0,59	9,78	11,61	9,86	13,18	13,54	20,33	1,80	0,83	6,33	34,00	22,05
1932 Jan.	2,31	2,06	2,28	2,85	3,58	3,64	0,59	9,16	10,91	9,42	12,60	12,86	18,85	1,78	0,76	6,33	33,95	22,11
Febr.	2,29	2,06	2,27	2,82	3,54	3,60	0,59	9,09	10,76	9,37	12,45	12,68	18,24	1,73	0,66	6,33	33,83	22,12
März	2,30	2,07	2,28	2,82	3,50	3,58	0,60	9,05	10,86	9,43	12,64	12,66	18,60	1,72	0,58	6,33	33,82	22,07
April	2,31	2,09	2,28	2,82	3,50	3,57	0,61	9,07	11,04	9,56	12,65	12,48	19,54	1,70	0,51	6,33	33,70	22,12
Mai	2,30	2,09	2,29	2,82	3,47	3,55	0,69	9,22	11,13	9,67	12,80	12,46	21,14	1,70	0,46	6,33	33,64	22,07
Juni	2,30	2,08	2,28	2,81	3,43	3,50	0,85	9,19	11,28	9,72	12,94	12,41	20,60	1,69	0,47	6,33	33,63	22,03

) Anmerkungen siehe Seite 114, oben.

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Ungarn[3]) (Budapest). Preise in Pengö je kg

Zeit	Brot	Mehl II. Qual.	Bohnen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Schmalz	Käse	Milch 1 l	Eier Stück	Zucker
1913 J.-D...	0,35	0,39	0,48	0,09	2,24	2,29	2,05	2,26	0,36	0,08	1,02
1926 » ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927 » ..	0,53	0,53	0,42	0,15	2,35	2,94	2,27	3,33	0,39	0,13	1,24
1928 » ..	0,50	0,47	0,70	0,16	2,38	2,73	2,34	3,42	0,40	0,13	1,24
1929 » ..	0,43	0,40	1,01	0,13	2,46	2,69	2,33	3,32	0,38	0,13	1,19
1930 » ..	0,41	0,41	0,58	0,07	2,21	2,40	1,92	2,68	0,36	0,10	1,15
1931 » ..	0,37	0,37	0,37	0,11	2,03	1,99	1,64	2,28	0,33	0,10	1,21
1931 April ..	0,35	0,35	0,39	0,11	1,90	2,15	1,60	2,50	0,33	0,08	1,17
Mai ...	0,35	0,35	0,40	0,12	1,90	2,15	1,52	2,60	0,34	0,08	1,17
Juni ...	0,35	0,35	0,40	0,12	2,00	2,15	1,50	2,20	0,34	0,08	1,18
Juli ...	0,38	0,43	0,40	0,13	2,00	2,15	1,50	2,20	0,34	0,08	1,18
August	0,38	0,39	0,35	0,12	2,20	2,10	1,50	2,20	0,34	0,09	1,18
Sept. ..	0,38	0,38	0,34	0,12	2,20	2,02	1,82	2,10	0,33	0,10	1,30
Okt. ...	0,38	0,37	0,30	0,12	2,10	1,88	1,88	2,10	0,32	0,11	1,30
Nov....	0,38	0,39	0,30	0,10	2,10	1,64	1,92	2,10	0,32	0,11	1,30
Dez....	0,42	0,41	0,28	0,11	1,80	1,52	1,68	2,10	0,32	0,11	1,30
1932 Jan....	0,42	0,41	0,28	0,11	1,80	1,50	1,48	2,10	0,32	0,09	1,30
Febr..	0,41	0,39	0,29	0,11	1,70	1,50	1,42	2,10	0,32	0,08	1,30
März ..	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,53	1,38	2,10	0,32	0,07	1,30
April ..	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,55	1,34	2,40	0,32	0,06	1,30
Mai....	0,42	0,39	0,28	0,13	1,60	1,93	1,41	2,40	0,32	0,07	1,30
Juni...	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,90	1,56	2,40	0,32	0,08	1,30

Canada[2]). Preise in Cents je lb[5])

Zeit	Brot, Weiß-	Mehl, Weizen-	Reis	Kartoffeln	Fleisch: Rind- (Schulter)	Fleisch: Kalb-	Fleisch: Hammel-	Fleisch: Schweine-	Speck	Schmalz	Butter	Milch 1 qt.[11])	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zucker	Kaffee	Steinkohle: Anthrazit $ je 2000 lbs	Steinkohle: Weichkohle $ je 2000 lbs
1914 Juli ...	4,2	3,3	5,8	1,7	16,8	17,4	20,9	20,2	25,5	18,4	24,9	8,5	26,9	5,4	37,6	8,51	6,08
1926 J.-D...	7,6	5,3	11,0	2,9	16,0	19,3	29,8	30,2	43,1	24,6	40,6	11,8	45,8	7,9	61,2	17,40	10,31
1927 » ..	7,7	5,3	10,8	2,1	17,3	20,3	29,2	28,2	39,3	22,1	41,6	12,0	46,5	8,3	61,3	16,46	10,21
1928 » ..	7,7	5,2	10,5	1,7	20,6	22,6	30,0	27,3	37,9	22,1	41,2	12,1	47,8	7,9	60,6	16,26	10,11
1929 » ..	7,8	5,1	10,4	1,9	22,7	24,5	30,9	30,0	39,3	22,0	43,5	12,3	47,5	7,3	60,6	16,20	10,08
1930 » ..	7,5	4,7	10 1	2,4	22.2	23 9	30,2	29.8	39,9	21.2	37.8	12.3	45.7	6.8	57.1	16.12	10.07
1931 » ..	6,3	3,3	9,3	1,1	16,0	18,3	25,3	22,3	30,1	15,8	27,3	11,1	35,1	6,3	49,3	16,06	9,84
1931 April ..	6,3	3,4	9,5	1,2	17,0	19,7	26,7	22,8	31,9	16,7	33,2	11,7	28,4	6,3	50,8	16,10	9,95
Mai ...	6,3	3,3	9,4	1,2	16,4	18,2	26,9	22,5	30,9	16,1	28,9	11,3	25,4	6,3	50,0	15,80	9,87
Juni ..	6,2	3,3	9,3	1,1	16,0	17,8	26,3	22,8	29,9	15,2	23,7	10,8	23,8	6,2	49,2	15,76	9,90
Juli ...	6,2	3,3	9,3	1,1	16,6	17,5	26,2	23,2	29,2	14,6	23,3	10,6	24,4	6,2	49,2	16,00	9,76
August	6,2	3,2	9,1	1,5	16,2	16,5	26,0	24,5	28,9	14,3	23,6	10,6	26,1	6,2	49,2	16,18	9,70
Sept. ..	6,1	3,1	9,1	1,1	14,5	16,5	24,1	22,3	28,0	13,8	23,6	10,5	30,3	6,2	48,0	15,90	9,70
Okt. ..	6,1	3,0	9,0	0,9	13,7	16,4	23,0	20,0	26,0	13,3	23,3	10,6	32,4	6,2	47,6	16,00	9,71
Nov. ..	6,1	2,9	8,8	0,8	13,7	16,2	22,1	18,4	24,2	12,9	23,1	10,5	44,3	6,2	46,0	16,14	9,75
Dez....	6,0	3,1	8,8	0,8	13,3	16,0	21,9	16,6	22,3	13,0	23,7	10,6	49,5	6,2	45,2	16,19	9,73
1932 Jan. ..	6,0	3,1	8,7	0,8	13,4	15,4	22,1	15,9	20,9	12,8	24,4	10,5	41,8	6,1	44,8	16,19	9,76
Febr..	6,0	3,1	8,6	0,8	13,5	15,7	22,1	15,8	19,3	12,5	22,3	10,3	29,7	6,1	44,4	16,19	9,64
März ..	6,0	3,0	8,8	0,8	13,7	15,6	22,4	15,7	18,4	11,8	20,4	10,2	32,8	6,1	44,0	16,10	9,64
April ..	6,0	3,0	8,5	0,7	13,4	14,6	22,1	15,3	17,8	11,5	25,9	10,0	24,7	6,0	44,0	16,04	9,64
Mai ...	6,0	3,0	8,6	0,7	13,3	13,5	22,5	15,0	17,2	11,5	21,4	9,9	19,5	6,2	43,2	15,62	9,57
Juni...	5,9	3,0	8,5	0,7	13,4	13,3	22,1	15,0	16,8	11,3	19,5	9,7	19,2	5,9	42,8	15,52	9,55

Vereinigte Staaten von Amerika[4]). Preise in Cents je lb[5])

Zeit	Brot	Mehl	Reis	Kartoffeln	Fleisch: Rind- (Schulter)	Fleisch: Schweine- (Kotelette)	Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch, frisch 1 qt.[9])	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zucker, gestoßen	Kaffee	Tee	Steinkohle: Anthrazit	Steinkohle: Weichkohle $ je 2000 lbs
1913 J.-D ..	5,6	3,3	8,7	1,7	16,0	21,0	27,0	15,8	38,3	22,1	8,9	34,5	5,5	29,8	54,4	7,82	5,43
1926 » ..	9,4	6,0	11,6	4,9	22,5	39,5	50,3	21,9	53,1	36,6	14,0	48,5	6,9	51,0	76,7	[11]) 15,45	9,33
1927 » ..	9,3	5,5	10,6	3,8	23,7	36,8	47,2	19,3	55,6	37,6	14,1	45,2	7 3	48,3	77,4	15,16	9,28
1928 » ..	9,1	5,4	10,0	2,7	27,9	34,8	44,0	18,6	56,5	38,5	14,2	46,4	7,1	49,2	77,3	15,02	8,97
1929 » ..	9,0	5,1	9,7	3,2	29,9	36,9	43,5	18,3	55,1	38,0	14,3	49,0	6,6	49,1	77,6	14,93	8,85
1930 » ..	8,7	4.7	9,5	3.6	27,2	35.9	42.3	17.0	46,1	35.1	14.0	41,0	6.2	40.7	77.5	14.92	8,83
1931 » ..	7,6	3,6	8,2	2,3	21,5	29,1	36,4	13,3	35,4	28,1	12,3	31,7	5,7	33,8	75,4	14,76	8,34
1931 April ..	7,7	3,8	8,4	2,8	22,3	29,7	38,1	14,2	35,2	29,3	12,6	27,4	5,7	34,6	75,2	14,42	8,46
Mai ...	7,7	3,7	8,3	2,8	21,7	30,1	37,6	13,5	31,2	27,4	12,3	24,8	5,6	33,5	74,5	14,21	8,04
Juni ..	7,6	3,7	8,2	2,4	20,9	29,4	36,9	13,0	30,7	26,5	12,0	25,8	5,6	33,1	74,2	14,32	8,00
Juli ...	7,5	3,6	8,1	2,3	20,8	31,8	37,0	13,0	31,7	26,2	12,1	28,6	5,6	32,5	74,7	14,60	8,09
August	7,4	3,4	8,1	2,2	20,8	33,3	36,6	12,8	34,4	26,5	12,1	31,9	5,7	32,4	75,3	14,75	8,11
Sept. ..	7,3	3,3	8,0	2,0	20,9	32,2	36,2	12,6	36,8	27,0	12,1	33,8	5,7	32,4	75,8	14,95	8,17
Okt. ..	7,3	3,3	7,8	1,8	20,7	29,3	34,3	12,4	39,9	27,1	12,0	37,9	5,6	32,1	75,6	14,99	8,22
Nov. ..	7,3	3,3	7,5	1,7	20,2	25,0	32,1	12,2	37,4	26,8	12,0	39,7	5,6	31,8	75,1	14,98	8,33
Dez....	7,2	3,3	7,4	1,8	19,6	21,8	30,3	11,2	36,5	26,2	11,6	38,5	5,5	31,5	75,1	14,99	8,19
1932 Jan. ..	7,1	3,3	7,4	1,7	18,5	20,9	27,4	10,1	32,3	25,5	11,5	29,7	5,4	31,1	74,1	14,99	8,17
Febr...	7,0	3,3	7,2	1,7	17,3	19,1	26,1	9,4	29,5	24,4	11,4	24,2	5,4	31,0	73,6	14,99	8,14
März ..	7,0	3,2	7,1	1,7	17,3	21,5	25,7	9,0	29,5	23,8	11,3	21,1	5,2	30,8	73,3	14,97	8,01
April ..	6,9	3,2	6,9	1,7	17,4	21,5	24,9	8,7	26,8	23,3	11,0	20,0	5,1	30,5	72,3	14,50	7,85
Mai ...	6,9	3,2	6,7	1,8	17,0	19,9	23,9	8,3	25,1	22,5	10,8	20,0	4,9	30,0	71,9	13,54	7,60
Juni...	6,9	3,2	6,6	2,0	16,9	19,8	23,2	7,8	24,1	22,3	10,8	20,8	4,9	29,7	71,0	13,21	7,55
																13,27	

) Anmerkungen siehe Seite 114, oben.

171. Indexziffern der Großhandelspreise

Anmerkungen: a) Bearbeitende Stelle; b) Berichterstattung: MD. = Monatsdurchschnitt, MA. = Monatsanfang, ME. = Monatsende, MM. = Monatsmitte, MH. = Monatshälfte; c) Basis = 100; d) Originalbasis; e) Von der Originalbasis umgerechnet; f) Unter Zugrundelegung des Goldwerts der Währung. [1]) Die auf Monatsanfang berechnete Ziffer ist hier zur besseren Vergleichbarkeit jeweils als Ziffer des Vormonats eingesetzt. — [2]) Neue Reihe; alte Reihe vgl. Stat. Jahrb. f. d. Deutsche Reich, Jahrgang 1931.

Zeit		Deutsches Reich	Belgien		Bulgarien		Dänemark		Danzig	Estland	Finnland		Frankreich				
	a	Stat. R. A.	Min. de l'Ind. et du Trav.		Dir. gén.		Stat. Dep.		Stat. Landesamt	Riigi Stat. Keskburow	Stat. Central byrâu		Stat. générale				
	b	MD.	2. MH.		MD.					MD.			ME.				
	c	1913	April 1914		1914 Neue Reihe	1926 Neue Reihe	1913		1913 u. 1914	1913	1926		Alte Reihe (45 Preise)			Neue Reihe (126 Preise)	
													Juli 1914	1913			
		d	d	f	d	d	d	f	d	d	d	f	d	e	f	d	f
1924		137	573	.	.	.	.	.	143	116	101		499	489	133		
1925		142	558	.	.	.	210	163	151	124	104		561	550	133	.	.
1926		134	744	.	2 947	100	163	159	146	114	100		718	703	117	695	116
1927		138	847	123	3 017	102	154		146	114	101		630	617	126	642	130
1928		140	843	123	3 237	110	153		141	121	102		634	621	126	645	131
1929		137	851	124	3 447	117	150		135	117	98		623	611	124	627	127
1930		125	744	109	2 788	95	130		121	102	90		543	533	108	554	113
1931		111	626	91	2 332	79	114	107	106	91	84	78	462	453	92	502	102
1931																	
Januar		115	661	96	2 464	84	118		112	94	86		494	484	98	541	110
Februar		114	658	96	2 374	81	117		110	93	86		492	482	98	538	109
März		114	660	96	2 330	79	116		113	93	86		492	482	98	539	109
April		114	652	95	2 342	80	115		109	94	85		494	484	98	540	110
Mai		113	640	93	2 326	79	113		108	93	84		480	470	96	520	106
Juni		112	642	93	2 319	79	110		108	93	83		477	467	95	518	105
Juli		112	635	93	2 348	80	110		107	93	82		466	457	93	500	102
August		110	616	90	2 282	77	109		103	92	81		455	446	91	488	99
September		109	597	87	2 271	77	109	103	103	90	79	79	437	428	87	473	96
Oktober		107	591	86	2 319	79	113	94	102	88	82	71	423	415	84	457	93
November		107	584	85	2 326	79	117	90	100	86	87	63	417	409	83	447	91
Dezember		104	573	83	2 283	78	119	83	98	85	92	55	413	405	82	442	90
1932																	
Januar		100	557	81	2 231	76	118	83	95	85	94	56	414	406	82	439	89
Februar		100	554	81	2 236	76	119	85	95	85	93	58	421	413	84	446	91
März		100	548	80	2 237	76	117	88	94	86	92	61	427	418	85	444	90
April		98	539	79	2 132	72	115	88	91	84	89	62	424	416	84	439	89
Mai		97	526	77	2 113	72	114	86	91	83	88	61	421	413	84	438	89
Juni		96	514	74	2 112	72	113	84	93	81	87	60	408	400	81	425	86

Zeit		Großbritannien								Italien		Jugoslawien	Lettland	Litauen		Niederlande	Norwegen	Österreich		Polen	
	a	Board of Trade		Statist		Economist		Fin. Times	Times	Cons. prov. dell' Econ. Mailand		Banque nation.	Bur. de Stat.	Centr. Stat. Biuros		Centr. Bur. v. d. Stat.	Stat. Centr. byrâ	Bundesamt f. Stat.		Stat. Zentr. Amt	
	b	MD.		ME.				MD.	ME.	MD.		ME.	MD.				MM.	MM.		ME.	
	c	1913										1926	1913					1. Hlbj. 1914		1927	Jan. 1914
		d	f	e	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	e
1924		166	151	164	149	166	151	158	143	171	156	554	125	.	.	129	156 148	.	.	137	103	122
1925		159	158	160	159	161	160	154	153	161	160	646	133	.	.	145	155	.	.	137	104	123
1926		148		148		149		142		148		654	131	100	.	134	145	.	.	123	89	105
1927		142		144		144		136		142		527	139	103	.	134	148	.	.	133	100	119
1928		140		141		141		134		141		491	134	106	129	134	149	[2]) 157		130	101	120
1929		137		135		133		130		134		481	131	101	120	129	142	149		130	96	113
1930		120		113		112		111		114		411	112	87	97	108	117	137		117	82	98
1931		104	97	98	90	89	82	93	86	98	90	342	92	73	85	94	97	122	115	109	107	70	83
1931																							
Januar		107		101		91		97		100		362	98	76	88	98	105	128		105		72	85
Februar		106		101		92		96		100		358	97	75	88	97	104	126		107		72	85
März		106		101		91		95		101		356	97	75	87	96	103	124		107		73	86
April		106		99		90		95		99		353	96	76	86	96	102	123		108		74	88
Mai		104		97		88		93		96		347	94	75	86	95	102	121		107		75	89
Juni		103		97		88		90		97		339	92	74	84	94	100	120		110		73	87
Juli		102		94		86		91		95		337	92	74	85	95	97	120		114		70	83
August		100		93		86		88		95		331	90	74	86	94	94	120		110		69	82
September		99	92	95	76	90	72	88	82	99	79	330	89	72	85	95	91	117		108	108	67	79
Oktober		104	84	97	77	90	72	93	75	100	79	330	89	70	82	91	89	119	99	109	103	66	79
November		106	81	98	72	91	67	95	73	99	74	329	89	69	82	88	89	119	93	112	107	68	81
Dezember		106	73	100	70	91	63	95	66	100	70	326	87	67	81	87	85	122	85	112	95	66	79
1932																							
Januar		106	75	100	71	90	64	94	66	99	70	326	86	68	86	83	84	123	86	114	96	64	76
Februar		105	75	102	73	92	66	93	66	100	72	323	87	67	88	82	83	123	86	112	95	65	77
März		105	78	99	77	89	69	93	69	97	76	322	87	68	88	84	82	122	90	113	96	64	76
April		102	79	97	73	86	65	89	69	97	73	319	85	66	90	82	80	120	86	112	95	65	77
Mai		101	76	94	72	83	63	87	66	94	71	313	84	65	.	81	79	120	83	116	102	66	78
Juni		98	74	91	67	81	60	84	63	90	67	304	81	65	.	77	78	120	81	115	101	62	73

171. Indexziffern der Großhandelspreise

Zeit		Rumänien		Rußland UdSSR.	Schweden		Schweiz	Spanien		Tschechoslowakei		Ungarn		Ägypten		Argentinien		Australien
	a	Ministerium für Handel u. Industrie		Stat. Zentr. Amt	Kommers Kollegium		Eidg. Arbeitsamt	Jef. Super. de Estad.		Stat. Staatsamt		Stat. Zentralamt		Cairo Dep. of Stat.		Banco de la Nacion		Melbourne Bur. of Cens. and Stat.
	b	MD.		ME.[1]	MD.		ME.	MM.		ME.[1]		ME.		MD.				
	c	1913					Juli 1914	1913		Juli 1914		1913		1. 1. 13 bis 30. 6. 14		1926		1913
		d	f	d	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	e	f
1924		.	.	174	162	160	175	165	183	126	1 000	144	.		141	130	.	.	173	157
1925		.	.	183	161	162	162		188	140	1 001	146	.		152		.	.	170	168
1926		.	.	185	149		145		181	140	955	139	.		131		100	100	168	168
1927		.	.	173	146		142		172	153	979	143	.		121		98	103	167	167
1928		.	.	173	148		145		167	144	977	143	.		120		99	103	165	165
1929		.	.	180	140		141		171	130	916	134	[2]	121	115		96	99	166	164
1930		.	.	187	122		126		172	104	801	117		97	103		92	83	147	138
1931		2213	71	194	111	105	110		174	86	734	107	95	94	96	90	89	64	131	95
1931																				
Januar		2387	77	.	115		115		173	93	745	109	91		100		88	66	134	112
Februar		2267	73	.	114		115		175	93	744	109	92		100		88	69	133	102
März		2276	73	.	113		114		174	97	756	111	94		105		87	74	134	103
April		2333	75	.	112		112		172	93	755	110	93		100		86	72	133	102
Mai		2345	76	.	111		111		169	88	743	109	95		97		87	66	132	102
Juni		2325	75	.	110		110		169	85	766	112	93		97		87	66	131	101
Juli		2245	72	.	110		110		175	85	737	108	95		94		86	65	131	101
August		2151	69	.	109		108		177	81	719	105	92		92		86	60	129	99
September		2093	67	.	107	105	106		178	83	715	105	96		91	84	87	56	128	92
Oktober		2069	67	.	108	93	106		175	82	713	104	97	97	95	76	96	55	129	79
November		2101	68	.	110	85	106		176	78	710	104	99	99	92	70	97	62	131	77
Dezember		1965	63	.	111	80	103		177	78	699	102	99	87	91	63	94	59	131	72
1932																				73
Januar		1958	63	.	109	78	101		176	77	693	101	98	76	89	63	92	58	130	76
Februar		1993	64	.	110	79	100		178	72	693	101	99	77	91	65	92	58	133	79
März		2113	68	.	109	81	99		180	71	688	101	99	77	93	70	92	58	132	81
April		2102	68	.	109	78	98		181	72	680	100	97	77	90	70	91	58	132	78
Mai		2014	65	.	109	76	96		177	75	666	97	97	66	86	66	91	58	129	77
Juni		1932	62	.	108	76	95		174	74	670	98	96	65	81	61	.	.	128	

Zeit		Brit. Indiën				Canada				Chile	China		Japan				Neuseeland	
	a	Bombay Labour Office		Kalkutta Dep. of Stat.		Dom. Bur. of Stat.				Santiago Gen. Dir.	Shanghai Treas. Dep.		Tokio Bank v. Japan		Tokio Hand.- u. Ind.-K.		Cens. and Stat. Off.	
	b	ME.				MD.					MD.		MD.				MM.	
	c	Juli 1914				1913		1926		1913	1926		1913		Juli 1914		1913	
		d	f	d	f	d	f	d	f	f	d	f	e	f	d	f	e	f
1924		182	179	173	170	155	153	99	98	.	98	104	207	171	246	203	165	152
1925		163	183	159	179	160		103		.	99	110	202	166	242	200	161	161
1926		149	168	148	166	156		100		.	100	100	179	169	218	206	154	154
1927		147	165	148	166	153		98		.	104	95	170	162	206	196	146	146
1928		146	163	145	163	151		96		119	102	96	171	159	203	189	147	148
1929		145	162	141	157	149		96		120	105	89	166	154	193	179	147	146
1930		126	140	116	129	136		87		103	115	71	137	136	159	158	143	139
1931		109	111	96	98	114	109	73	70	94	127	58	116	114	133	130	132	114
1931																		130
Januar		111	123	98	108	120		77		92	120	57	120	119	141	140	140	124
Februar		112	124	99	110	119		76		94	127	54	119	118	138	137	137	124
März		111	123	100	111	117		75		96	126	58	120	119	140	138	136	122
April		110	122	98	109	116		74		98	126	57	119	118	139	138	134	121
Mai		106	118	97	108	114		73		99	128	56	116	115	138	136	133	120
Juni		108	120	93	103	113		72		98	129	56	114	113	129	128	132	118
Juli		108	120	93	103	112		72		95	127	58	116	114	133	131	131	119
August		107	118	92	102	111		71		93	130	57	115	114	127	126	131	119
September		107	94	91	80	109	105	70	67	92	129	58	113	112	126	125	131	95
Oktober		107	96	96	86	110	98	70	62	88	127	59	111	110	124	123	131	93
November		107	88	97	80	110	98	71	63	93	125	62	111	110	126	125	131	85
Dezember		111	88	98	78	110	91	71	58	94	122	59	114	100	134	118	132	
1932																		86
Januar		114	91	97	77	108	92	69	59	92	120	57	121	88	144	105	132	85
Februar		113	91	97	78	108	94	69	60	96	.	.	122	85	144	100	131	88
März		112	98	94	82	108	97	69	62	104	.	.	120	78	141	91	130	92
April		110	93	92	78	107	96	68	62	.	118	54	116	77	136	90	130	.
Mai		111	94	89	76	106	94	68	60	.	117	53	114	73	133	86	.	.
Juni		109	91	86	72	104	90	67	58	.	116	51	111	67	128	8	.	

171. Indexziffern der Großhandelspreise

Zeit		Niederl. Indien	Peru	Südafr. Union	Türkei		Vereinigte Staaten v. Amerika								
	a	Dep. van Landbouw en Handel	Dep. of Stat.	Off. of Census and Stat.	Industrie- und Handelskammer Stambul		Bureau of Labor Statistics 550 Preisreihen		784 Preisreihen		Bradstreets	Departm. of Agricult.	Dun's Rev.	Fisher	
	b	MD.	MM.	MD.							ME.[1])	MD.	ME.[1])	MD.	
	c	1913		1913	1913 u. 1914	1927	1926	1913	1926	1913	1913	Aug. 1909 bis Juli 1914	1913	1926	1913
		d	d	e	d	d	d	e	d	e	e	d	e	d	e
1924		173	192	129	.	.	98	141	.	.	140	134	158	99	142
1925		166	202	128	.	.	104	148	.	.	152	147	163	105	151
1926		159	203	123	.	.	100	143	100	143	140	136	156	100	143
1927		154	203	124	1 262	100	95	137	95	137	139	131	155	94	135
1928		149	192	120	1 296	103	98	140	97	139	144	139	161	98	141
1929		148	186	116	1 316	101	97	138	95	137	136	138	158	96	138
1930		134	178	103	1 000	76	86	124	86	124	115	117	142	86	124
1931		105	175	99	.	.	71	102	73	105	94	80	121	71	102
1931															
Januar		119	175	102	.	.	77	110	78	112	101	94	129	78	111
Februar		115	178	.	.	.	76	108	77	110	100	90	127	76	109
März		111	178	.	.	.	75	107	76	109	100	91	126	76	109
April		108	178	99	.	.	73	105	75	107	97	91	124	74	107
Mai		106	181	.	.	.	71	102	73	105	94	86	121	71	102
Juni		104	179	.	.	.	70	100	72	103	95	80	121	70	101
Juli		103	177	98	.	.	70	100	72	103	95	79	120	70	100
August		103	174	.	.	.	70	101	72	103	92	75	117	69	99
September		99	174	.	.	.	69	99	71	102	90	72	113	69	98
Oktober		97	170	99	.	.	68	98	70	101	88	68	116	68	98
November		97	169	.	.	.	68	98	70	101	86	71	116	68	98
Dezember		95	169	.	.	.	66	95	69	98	84	66	116	67	96
1932															
Januar		93	165	96	.	.	—	—	67	96	82	63	116	65	93
Februar		92	163	.	.	.	—	—	66	95	79	60	115	64	91
März		92	164	.	.	.	—	—	66	95	78	61	113	63	90
April		89	163	94	.	.	—	—	66	94	75	59	109	62	89
Mai		.	164	.	.	.	—	—	64	92	73	56	107	61	87
Juni		.	175	.	.	.	—	—	64	92	73	52	104	60	85

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Nachweisung der Warenmärkte

Warenmarkt	Original	in ℛℳ	Warenmarkt	Original	in ℛℳ	Warenmarkt	Original	in ℛℳ	Warenmarkt	Original	in ℛℳ
	Seite			Seite			Seite			Seite	
Weizen	122*	123*	Bacon	124*	125*	Wolle	128*	129*	Schrott	130*	131*
Roggen	122*	123*	Hammelfleisch	124*	125*	Baumwolle	128*	129*	Alum., Silber	130*	131*
Gerste	122*	123*	Butter, Schmalz	124*	125*	Flachs	128*	129*	Blei	132*	133*
Hafer	122*	123*	Eier	124*	125*	Hanf	128*	129*	Kupfer	130*	131*
Mais	122*	123*	Kaffee	124*	125*	Jute	128*	129*	Zink	132*	133*
Reis	124*	125*	Kakao, Tee	126*	127*	Häute, Felle	128*	129*	Zinn	132*	133*
Kartoffeln	124*	125*	Zucker	126*	127*	Leder	128*	129*	Kohle	132*	133*
Hopfen	124*	125*	Ölfrüchte	126*	127*	Eisenerz	128*	129*	Koks	132*	133*
Rinder	124*	125*	Öle	126*	127*	Roheisen	128*	129*	Petrol., Benzin	132*	133*
Schweine	124*	125*	Ölkuchen	126*	127*	Stabeisen	130*	131*	Kautschuk	132*	133*
Rindfleisch	124*	125*	Seide	126*	127*	Träger	130*	131*	Salpeter	132*	133*
Schweinefleisch	124*	125*	Kunstseide	128*	129*	Bleche	130*	131*	Zeitungspapier	132*	133*

Anmerkungen.

*) Monatsdurchschnitt, falls nicht anders angegeben.
[1]) Durchschnit 1914.
[2]) Januar 1914.
[3]) 30. Juni 1914.
[4]) Juli 1914.
[5]) Neue Wintergerste.
[6]) Preise am 1. des Monats.
[7]) Die Preise beziehen sich auf Monatsende.
[8]) 8 Monate.
[9]) 10 Monate.
[10]) 1. Halbjahr.
[11]) 2. Halbjahr.
[12]) Die Preise verstehen sich durchweg in Zloty neuer Parität (1 Zloty ab 1. Oktober 1927 = 0,47 ℛℳ).
[13]) Santos: ab 30. 4. 31. superior; Costa Rica: ab 12. 3. 31. medium good.
[14]) Erzeugerpreise waggonfrei märk. Station.
[15]) Neue Reihe.
[16]) Die Zuckerterminbörse Hamburg war vom 13. Juli 1931 bis 4. Januar 1932 geschlossen.
[17]) Mit Sack ohne Verbrauchssteuer.
[18]) Ohne Verbrauchssteuer (1913 = 14 ℳ, von 1924 bis 31. Juli 1927 = 21 ℛℳ, ab 1. August 1927 = 10,50 ℛℳ) und ohne Sack (1 ℛℳ) für 100 kg.
[19]) Ab Oktober 1931 abzüglich des fast durchweg gewährten Treurabatts, der bis 14. März 1932 0,50 ℛℳ je kg, ab 15. März 1932 5 v H betrug.
[20]) Bis 1926 ab rhein.-westf. Werk.
[21]) Für Abnehmer, die ausschließlich englische Produkte beziehen, gilt seit dem 1. 9. 1927 ein Treurabatt von 7 s 6 d bis 12 s 6 d, vom 15. 2. 1928 ab von 12 s 6 d bis 17 s 6 d, vom 15. 1. 1931 von 22 s 6 d bis 27 s 6 d je nach Lieferungsmenge.
[22]) Treurabatt: Seit 1. 9. 1927 5 s, seit 15. 2. 1928 10 s, seit 15. 1. 1931 15 s.
[23]) Die Preise für Walzwerkerzeugnisse beziehen sich für Deutschland, Frankreich und Belgien auf Thomas-, für Großbritannien auf Siemens-Martin- und für die Vereinigten Staaten von Amerika auf Bessemergüte.
[24]) Seit 15. Februar 1928 Syndikatspreis für Träger aus Thomasstahl bei Lieferung von 30 bis 100 t Frachtgrundlage Diedenhofen.
[25]) Bis einschließlich März 1926 Grobbleche, 5 mm und darüber.
[26]) Geschäftsjahr 1913/14 (1. April 1913 bis 31. März 1914).
[27]) Ab 1929 Syndikatspreis, frei Bestimmungsstation.
[28]) Großkoks I/III.
[29]) Berichtigt.
[30]) Pfund Sterling in Gold.
[31]) Jeweils niedrigste Preise unter Berücksichtigung der Kontingente.
ϕ) Die Veröffentlichung dieser Reihe wird monatl. fortgesetzt in »Wirtschaft u. Statistik«.
1 lb = 453,593 g; 1 maund (ind.) = 37,32 kg
1 amer. gall. Petroleum = 3,785 l.
1 imperial gall. Petroleum = 4,541 l.
1 Unze Feinsilber = 31,1035 g.

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Weizen

Zeit	Großbritannien London			Liverpool	Niederlande Rotterdam	Ver. Staaten von Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
	einh., gaz. av.	North Man. II.	Plata, Ros.		Hardw. II	Red wint. II	Hardw. II	Manit. I.	North Manit. I.	North. Manit. II.	einheim.
	effektiv			erstn. Mon.	effektiv	effektiv			effektiv		erstnot. Monat
	Shilling, Pence je 480 lbs			je 100 lbs	Gulden je 100 kg	Cents je 60 lbs					Pap.-Pesos je 100 kg
1913 J.-D.	7 4¾	.	.	7 5¾	.	103,18	.	.	88,19	.	8,65
1927 »	11 6¾	.	.	10 7½	14,75	149,26	152,24	.	148,06	.	11,57
1928 »	10 0¾	.	.	9 9⅝	13,42	168,30	145,35	.	134,82	.	10,77
1929 »	9 10⅝	.	.	8 11⅝	12,25	144,07	133,27	.	134,12	.	9,92
1930 »	8 1¼	36 11¼	34 1½	7 0½	9,68	112,89	103,37	.	94,41	91,83	9,08
1931 »	5 9	24 10½	21 6	4 4⅞	5,56	80,13	[11]) 65,88	71,50	58,72	55,13	5,77
1931 April	5 2⅝	25 5⅝	21 2⅝	4 4½	5,90	93,40	—	74,16	59,70	57,21	5,27
Mai	5 7½	25 2¾	21 5¾	4 6	6,15	92,75	—	74,00	60,60	57,84	5,64
Juni	5 11¼	24 0	20 6	4 2¾	5,75	88,88	—	70,50	60,70	57,63	5,60
Juli	6 2⅝	22 9	19 4½	3 11⅛	5,43	—	—	66,63	57,30	54,25	5,34
August	6 5	21 7½	18 0	3 10⅞	4,98	60,88	60,63	64,31	55,10	51,00	5,22
September	5 1	22 4½	19 0	3 10½	4,78	61,13	61,63	63,50	53,60	49,50	5,50
Oktober	5 6	25 10½	23 6	4 7⅜	5,00	64,75	65,00	71,50	59,90	54,50	6,95
November	6 8	30 4½	27 4½	5 6⅞	5,83	72,75	73,00	80,25	67,30	61,63	7,03
Dezember	6 5	—	25 10½	5 2⅜	4,93	69,25	69,13	77,50	60,60	56,13	6,18
1932 Januar	5 11	28 6	25 0	5 2⅝	5,05	69,88	70,13	78,25	60,00	55,75	5,91
Februar	5 8	30 6	26 1½	5 4⅞	5,30	71,00	71,25	80,75	63,20	59,13	6,48
März	6 0	30 3	25 10½	5 2¼	5,53	67,50	67,63	79,50	63,10	59,13	6,73
April	6 0	29 1½	25 4½	5 1¾	5,65	69,13	69,13	76,38	62,60	58,88	6,60
Mai	6 1	28 3	26 0	5 3½	5,60	70,00	70,38	69,88	62,90	59,38	6,87
Juni	ϕ 6 4	ϕ 25 0	ϕ 24 7½	ϕ 4 10⅝	ϕ 5,22	63,88	ϕ 64,00	64,13	55,10	ϕ 52,00	ϕ 6,73

Roggen / Hafer

Zeit	Roggen: Niederlande Rotterdam	Roggen: Polen [12]) Posen	Roggen: Canada Toronto	Roggen: Ver. St. v. Am. New York	Hafer: Großbritannien London	Hafer: Argentinien Buenos Aires	Hafer: Canada Winnipeg	Hafer: Ver. St. v. Am. New York
	Western II	einheim.	Ontario II	Western II	Plata	einheim.	Western II	white clipp.
	effektiv	effektiv		fob		erstnot. Monat	effektiv	fob
	Gulden je 100 kg	Zloty je 100 kg	Cents je 56 lbs		Shilling, Pence je 320 lbs	Pap.-Pesos je 100 kg	Cents je 34 lbs	Cents je 32 lbs
1913 J.-D.	.	33,21	63,40	66,00	.	5,49	34,01	44,33
1927 »	12,46	42,49	96,43	116,26	26 4⅝	7,33	62,11	58,25
1928 »	13,16	40,81	103,23	124,00	29 4¼	8,92	61,94	65,01
1929 »	10,87	28,43	104,39	111,88	23 0½	7,24	63,42	57,97
1930 »	6,22	19,11	67,44	68,14	12 6⅞	4,52	44,25	48,16
1931 »	4 54	23 12	36 40	46 00	11 9	4 47	29 04	36,13
1931 April	4,43	25,91	35,00	44,28	10 8¼	3,53	28,10	38,38
Mai	4,98	28,26	35,00	45,84	11 1⅝	4,17	29,10	36,74
Juni	5,05	27,56	35,00	45,13	10 6	4,07	29,80	35,88
Juli	4,70	23,11	35,00	40,25	10 4½	4,15	29,40	34,75
August	4,03	19,94	35,00	37,75	10 6	4,22	28,30	29,75
September	4,28	21,79	35,00	40,50	12 1½	4,97	27,40	32,00
Oktober	4,48	22,47	35,00	47,00	15 6	6,75	31,20	32,88
November	5,48	25,31	43,90	60,63	17 0	6,79	33,60	36,25
Dezember	4,95	27,25	42,90	57,63	15 3	4,74	30,00	34,38
1932 Januar	5,08	26,29	36,50	60,50	13 7½	4,58	29,40	34,50
Februar	5,08	23,04	37,80	61,25	14 7½	5,14	29,20	34,00
März	5,80	24,40	43,20	62,88	15 0	5,53	30,10	33,25
April	6,23	26,87	45,00	60,25	14 10½	5,76	32,30	33,32
Mai	5,30	28,64	45,00	52,38	14 9	5,72	35,50	33,38
Juni	ϕ 4,15	ϕ 25,49	45,00	ϕ 43,25	ϕ 14 1½	5,60	33,80	29,13

Gerste / Mais

Zeit	Gerste: Großbrit. London		Gerste: Niederlande Rotterdam	Gerste: Rumänien Constantza	Gerste: Argentin. Buenos Aires	Gerste: Canada Winnipeg	Gerste: V. St. v. Am New York	Mais: Großbrit. London	Mais: Rumänien Constantza	Mais: Argentinien Buenos Aires	Mais: V. St. v. Am. New York
	Can. III	Donau 30%				Western III	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
	loko			disponibel		effektiv				erstn. Mon.	effektiv
	Shilling, Pence je 400 lbs		Gulden je 100 kg	Lei je 100 kg	Pap.-Pes. je 100 kg	Cents je 48 lbs		Shill., Pence je 480 lbs	Lei je 100 kg	Papier-Pesos je 100 kg	Cents je 56 lbs
1913 J.-D.	.	.	.	.	.	46,14	63,96	24 3	.	5,22	.
1927 »	.	.	11,85	619,00	7,99	80,17	94,59	30 9¾	454,00	6,59	98,56
1928 »	.	.	11,43	614,00	8,80	79,81	96,71	38 3⅛	682,00	8,35	104,93
1929 »	.	.	8,99	493,00	7,10	72,32	78,01	36 3	583,00	8,16	107,14
1930 »	[9]) 20 5⅞	[8]) 16 11¾	5,59	261,00	3,94	39,44	70,21	23 5¼	302,00	5,69	95,43
1931 »	17 3	[8]) 16 9¼	5,36	249,00	4,00	30,87	57,63	15 1½	210,00	4,00	67,25
1931 April	15 11½	16 10	5,85	275,00	3,39	28,30	57,23	18 4¾	250,00	3,82	73,38
Mai	16 6⅞	18 1	6,20	301,00	4,11	31,00	57,75	15 4⅛	257,00	3,88	71,12
Juni	16 3	17 7½	5,83	276,00	3,89	32,90	52,84	14 7½	239,00	3,93	71,63
Juli	15 10½	—	5,79	259,00	3,76	32,30	55,18	14 1½	250,00	3,85	72,25
August	15 6	14 9	5,98	210,00	3,72	31,80	58,13	13 4½	200,00	3,72	63,88
September	15 10½	13 7½	4,85	185,00	3,90	30,70	58,30	13 0	170,00	3,58	55,50
Oktober	18 7½	—	4,74	215,00	4,88	33,20	58,25	15 4½	150,00	4,45	52,38
November	23 6	23 6	5,73	269,00	5,65	42,50	61,38	17 7½	162,50	4,96	59,00
Dezember	24 10½	—	5,56	285,00	5,20	38,40	60,50	16 4½	170,00	4,45	51,88
1932 Januar	—	—	5,70	269,00	5,27	37,70	62,00	17 0	162,50	4,24	49,38
Februar	22 10½	—	5,42	272,00	5,92	38,40	63,00	18 4½	183,00	4,57	48,75
März	23 4½	—	5,90	306,00	6,31	39,90	65,25	19 6	215,00	4,93	51,38
April	22 6	—	6,23	325,00	6,88	41,00	64,13	19 6	216,00	4,72	45,13
Mai	21 4½	—	5,80	286,00	6,35	40,30	50,50	17 10½	225,00	4,58	41,38
Juni	ϕ 19 10½	ϕ —	ϕ 5,29	.	5,90	37,80	44,50	ϕ 17 4½	.	ϕ 4,67	ϕ 38,75

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Weizen

Zeit	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London		Liverpool	Niederlande Rotterdam	Vereinigte Staat. v. Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
		einh., gaz. av	North Man. II	Plata, Ros.		Red winter II	Hardw. II	Manit. I	North Manit. I	North Manit. II	einheim.
	märk., ab St.	effektiv		erstn. Monat	effektiv	effektiv			effektiv		erstnot Monat
	ℛℳ je 100 kg										
1913 J.-D.	18,81	14,86	.	.	16,84	.	15,92	.	.	13,61	.	15,61
1927 »	26,71	23,24	.	.	23,92	24,89	23,03	23,49	.	22,85	.	20,55
1928 »	23,40	20,23	.	.	22,07	22,64	25,97	22,43	.	20,81	.	19,19
1929 »	22,78	19,88	.	.	20,20	20,67	22,23	20,57	.	20,70	.	17,42
1930 »	25,64	16,29	17,34	16,01	15,85	16,33	17,42	15,95	.	14,57	14,17	13,97
1931 »	24,88	10,83	11,14	9,40	9 25	9,38	12,37	[11])10,17	11,03	8,73	8 20	7,12
1931 April	28,84	10,50	11,94	9,94	9,86	9,96	14,41	—	11,44	9,21	8,83	7,43
Mai	28,23	11,32	11,84	10,08	10,14	10,38	14,31	—	11,42	9,35	8,93	7,37
Juni	27,24	11,94	11,26	9,62	9,53	9,70	13,72	—	10,88	9,37	8,89	7,29
Juli	24,46	12,51	10,67	9,09	8,85	9,15	—	—	10,28	8,84	8,37	6,93
August	20,81	12,91	10,14	8,44	8,80	8,40	9,40	9,36	9,92	8,50	7,87	6,24
September	21,34	9,52	9,79	8,31	8,14	8,07	9,43	9,51	9,80	7,98	7,37	6,01
Oktober	21,58	8,85	9,72	8,82	8,31	8,44	9,99	10,03	11,03	8,24	7,50	6,70
November	22,60	10,25	10,90	9,82	9,59	9,84	11,23	11,27	12,38	9,25	8,47	7,68
Dezember	21,47	8,94	—	8,42	8,12	8,31	10,69	10,67	11,96	7,74	7,17	6,68
1932 Januar	22,74	8,40	9,43	8,28	8,29	8,52	10,78	10,82	12,08	7,89	7,33	6,40
Februar	24,52	8,10	10,17	8,71	8,64	8,94	10,96	11,00	12,46	8,53	7,97	7,00
März	24,81	9,03	10,62	9,08	8,74	9,33	10,42	10,44	12,27	8,71	8,17	7,27
April	26,25	9,29	10,53	9,17	8,94	9,53	10,67	10,67	11,79	8,69	8,17	7,34
Mai	27,25	9,24	10,02	9,22	9,01	9,44	10,80	10,86	10,78	8,59	8,11	7,43
Juni	25,60	◊ 9,53	◊ 8,79	◊ 8,66	◊ 8,20	◊ 8,81	9,86	◊ 9,88	9,90	7,39	◊ 6,97	◊ 7,27

Roggen

Zeit	Deutsch. Reich Berlin	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	V. St. v. Am. New York
		Western II	einheim.	Ontario II	Western II
	märk., ab Stat.	effektiv			fob
	ℛℳ je 100 kg				
1913 J.-D.	15,55	.	15,64	10,48	10,91
1927 »	24,90	21,03	19,98	15,94	19,22
1928 »	23,91	22,20	19,22	17,07	20,50
1929 »	19,24	18,34	13,39	17,26	18,50
1930 »	16,19	10,50	9,00	11,15	11,27
1931 »	18 28	7 66	10 89	5.80	7.61
1931 April	19,26	7,48	12,20	5,79	7,32
Mai	19,84	8,40	13,31	5,79	7,58
Juni	20,39	8,52	12,98	5,79	7,46
Juli	16,61	7,93	10,88	5,79	6,66
August	16,13	6,80	9,39	5,79	6,24
September	18,10	7,22	10,26	5,58	6,70
Oktober	18,79	7,56	10,58	5,16	7,77
November	19,81	9,24	11,92	6,47	10,03
Dezember	19,18	8,35	12,83	5.87	9,53
1932 Januar	19,56	8,57	12,38	5,14	10,00
Februar	19,66	8,57	10,85	5,46	10,13
März	19,51	9,79	11,49	6,40	10,40
April	19,93	10,51	12,65	6,69	9,96
Mai	20.12	8,94	13.49	6,58	8.66
Juni	19,05	◊ 7,00	◊ 12,00	6,46	◊ 7,15

Hafer

Zeit	Deutsch. Reich Berlin	Großbritann. London	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York
		Plata	einheim.	Western II	white clipp.
	märk., ab Stat.		erstnot. Monat	effektiv	fob
	ℛℳ je 100 kg				
1913 J.-D.	15,97	.	9,78	9,26	12,83
1927 »	21,60	18,57	13,07	16,91	16,85
1928 »	22,63	20.65	15,90	16,87	18,81
1929 »	18,42	16,21	12,73	17,27	16,77
1930 »	15.25	8.84	6,95	12,05	13,94
1931 »	15,60	7,70	5,52	7,62	10,45
1931 April	18,00	7,52	4,97	7,65	11,11
Mai	19,51	7,83	5,45	7,92	10,63
Juni	17,81	7,39	5,30	8,12	10,38
Juli	15,90	7,30	5,38	8,01	10,06
August	14,66	7,39	5,04	7,71	8,61
September	13,79	7,96	5,43	7,20	9,26
Oktober	14,37	8,73	6,51	7,58	9,51
November	14,96	9,14	7,42	8,15	10,49
Dezember	13,83	7,44	5,13	6,76	9,95
1932 Januar	13,99	6,77	4,95	6,82	9,98
Februar	14,72	7,32	5,56	6,94	9,84
März	15.93	7,90	5,97	7,34	9,62
April	16,43	8,06	6,22	7,91	9,64
Mai	16.49	7,84	6,18	8,55	9,66
Juni	16,04	◊ 7,45	6,06	7,99	8,43

Gerste

Zeit	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London		Niederl. Rotterdam	Rumänien Constantza	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York
	Fut. u. Ind.	Can. III	Donau 3%				Western III	malting
	märk., ab Stat.	loco				disponibel	effektiv	effektiv
	ℛℳ je 100 kg							
1913 J.-D.	15,06	.	.	.	.	.	8,90	12,34
1927 »	20,20	.	.	20,00	15,78	14,23	15,46	18,25
1928 »	.	.	.	19,29	15,76	15,68	15,40	18,66
1929 »	18,52	.	.	15,17	12,32	12,47	13,95	15,05
1930 »	17,36	[9]) 11,54	9,56	9.43	6,51	6.06	7,61	13,54
1931 »	18 69	9.04	9 08	9.04	6 25	4 94	5:74	11,12
1931 April	23,03	8,99	9,47	9,87	6,90	4,78	5,46	11,04
Mai	23,56	9,33	10,18	10,46	7,56	5,37	5,98	11,14
Juni	20,59	9,14	[9]) 9,93	9,84	6,93	5,06	6,34	10,19
Juli	15,15	8,94	—	9,77	6,50	4,88	6,23	10,64
August	15,53	8,73	8,30	10,09	5,27	4,44	6,13	11,21
September	15,43	8,34	7,15	8,18	4,64	4,26	5,76	11,25
Oktober	15,66	8,39	—	8,00	5,40	4,70	5,71	11,24
November	16,66	10,11	10,11	9,67	6,75	6,17	7,30	11,84
Dezember	15,09	9,71	—	9,39	7,15	5,62	6,13	11,67
1932 Januar	15,38	—	—	9,62	6,75	5,70	6,20	11,96
Februar	15,81	9,15	—	9,15	6,83	6,40	6,47	12,15
März	17,56	9,84	—	9,96	7,68	6,83	6,89	12,59
April	18,13	9,76	—	10,51	8,16	7,43	7,11	12,37
Mai	18,15	9,10	—	9,79	7,18	6,86	6,89	9,74
Juni	17,02	◊ 8,39	◊ —	◊ 8,93	.	6,38	6,32	8,58

Mais

Zeit	Großbrit. London	Rumänien Constantza	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York
	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
			erstnot. Mon.	effektiv
	ℛℳ je 100 kg			
1913 J.-D.	11,38	.	9,30	.
1927 »	14,45	11,58	11,71	16,30
1928 »	17,97	17,51	14,88	17,35
1929 »	17,01	14,57	14,35	17,72
1930 »	11,00	7,53	8,75	15,78
1931 »	6.58	5 27	4.94	11,12
1931 April	8,63	6,28	5,38	12,13
Mai	7,21	6,45	5,07	11,76
Juni	6,86	6,00	5,12	11,84
Juli	6,63	6,28	4,99	11,94
August	6,28	5,02	4,44	10,56
September	5,69	4,27	3,91	9,18
Oktober	5,77	3,77	4,29	8,66
November	6,32	4,08	5,42	9,76
Dezember	5,33	4,27	4,81	8,58
1932 Januar	5,63	4,08	4,58	8,16
Februar	6,13	4,59	4,94	8,06
März	6,84	5,40	5,33	8,50
April	7,04	5,42	5,10	7,46
Mai	6,34	5,64	4,95	6,84
Juni	◊ 6,11	.	◊ 5,04	◊ 6,41

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Reis				Kartoffeln			Hopfen	Rinder		Schweine
	Großbritannien London	Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York	Brit. Indien Bombay	Großbritannien London	Niederlande Amsterd.	Ver. Staat. v. Amerika New York	Tschechoslowakei[6]	Dänemark Kopenh.	Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Polen[12] Posen
	Burma II	Cam. com.	Japan I	Rangoon	einheim.			Saazer	I.	Stiere, b.	vf. 80-100 kg
									Lebendgewicht		
	Shill., P. je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents 1 lb.	Rup., An., Pies je maund (37,32 kg)	Shill., Pence je 2240 lbs	Gulden je 100 kg	Dollar je 220,5 lbs	Kronen je 50 kg	Kronen je 100 kg	Dollar je 100 lbs	Zloty je 100 kg
1913 J.-D.	8 2	40,25	.	[4]) 4 11 3	79 3	3,62	2,21	[4]) 265,00	.	.	209,78
1927 »	14 7½	142,31	3,75	6 3 8	139 0	7,58	4,86	3 355,42	75,96	12,91	188,79
1928 »	13 9⅜	153,39	3,89	5 9 1	140 9	7,47	3,28	1 954,79	73,74	16,01	221,05
1929 »	13 2½	149,05	4,38	5 5 0	101 11	4,48	3,94	1 061,50	72,38	15,78	185,92
1930 »	11 0⅜	112,57	4,48	4 9 5	95 9	4,50	4,26	680,67	71,49	13,46	108,79
1931 »	7 11	103,46	3,75	2 15 3	155 0	7,21	2,80	330 08	53,00	10,00	107,75
1931 April	7 6⅝	108,75	3,88	2 13 9	168 6	8,70	3,75	382,50	61,00	10,10	95,50
Mai	7 1½	117,44	3,88	2 10 10	163 9	11,14	3,75	347,50	58,63	9,04	98,00
Juni	6 10½	111,00	3,88	2 9 11	197 6	10,97	3,45	282,50	57,25	8,28	136,20
Juli	7 3¼	104,05	3,88	2 11 10	208 0	8,49	2,71	282,50	54,50	8,40	142,00
August	8 4	91,19	3,88	3 1 6	126 3	5,51	2,00	210,00	49,75	8,18	122,80
September	8 5	91,50	3,83	3 1 6	124 0	4,83	1,74	282,50	43,50	8,83	101,00
Oktober	8 7	113,31	3,25	2 15 7	146 0	4,77	1,65	357,50	42,00	10,10	90,50
November	8 8	116,44	3,38	2 13 9	163 9	5,18	1,78	357,50	38,25	11,38	86,20
Dezember	8 8½	115,30	3,38	2 13 9	179 0	5,47	2,00	315,00	40,80	12,38	80,75
1932 Januar	8 8½	118,88	3,30	2 15 7	220 0	5,56	2,06	282,50	41,00	11,50	75,00
Februar	9 0¾	118,50	3,25	3 1 6	200 0	5,86	2,03	257,50	39,00	10,50	77,25
März	9 11	123,00	3,38	3 3 5	202 0	5,43	2,35	257,50	38,00	9,50	93,75
April	9 0¾	128,50	3,38	3 5 4	215 9	5,17	2,20	277,50	37,75	8,85	105,20
Mai	9 0½	128,00	3,13	3 7 3	217 6	6,93	2,20	237,50	35,75	7,55	◊ 95,75
Juni	◊ 8 2	123,30	◊ 3,85	3 9 2	198 9	6,90	2,20	237,50	◊ 37,40	7,60	

Zeit	Schweine		Rindfleisch		Schweinefleisch			Bacon	Hammelfleisch	
	Ungarn[7]) Budapest	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London		Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Großbritannien London	
		leichte	frisches	arg. Kühl-		einh.	mess.	dän.	frisches	neuseel., Gefr.-
	Lebendgewicht		Schlachtgewicht							
	Pengö je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs		Öre je 1 kg	Shilling, Pence je 8 lbs	Dollar je 200 lbs	Shill. Pence 112 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs	
1913 J.-D.	1,58	.	4 7⅛	[3]) 3 9	.	4 9	22,35	.	5 2	[3])2 9
1927 »	.	10,40	5 2¼	4 3	135,03	7 0⅞	32,53	91 0	6 9⅛	4 3⅛
1928 »	1,68	9,54	5 8	4 9⅞	141,80	6 4¼	30,63	91 6	7 5¼	4 10⅛
1929 »	1,65	10,48	5 6⅛	5 0¼	160,35	7 6⅞	30,44	109 6	7 1½	4 8½
1930 »	1,35	9,83	5 8½	4 10⅞	129,10	7 5⅛	31,08	91 5	7 5¾	4 2½
1931 »	1,15	6,66	5 1	4 3	87,26	5 5	23,50	62 0	6 4	3 4
1931 April	1,17	7,71	5 2⅜	3 10⅝	96,25	6 4⅜	25,80	74 6	7 0¾	3 0
Mai	1,13	7,00	5 3½	4 1¼	92,50	5 6	23,25	71 3	6 10½	3 2¼
Juni	1,05	6,89	5 8¼	4 2	87,00	4 7½	22,38	56 9	6 11½	3 8½
Juli	1,09	7,59	5 8⅜	4 4⅞	88,00	4 8⅜	22,60	62 0	6 8⅜	3 7⅜
August	1,14	7,25	5 3	5 0½	101,00	4 8½	21,56	72 0	6 1½	3 8
September	1,39	5,80	4 10	4 8	86,50	4 10	20,90	63 8	6 0	3 11
Oktober	1,25	5,05	4 9	4 8	87,00	5 0	21,00	60 9	5 6	3 8
November	1,04	4,62	4 6	3 11	78,75	4 7	21,25	52 0	5 3	3 1
Dezember	1,02	4,26	4 9	4 2	64,50	4 10	18,50	46 9	5 2	2 9
1932 Januar	0,85	4,17	4 11	3 5	60,00	5 0	17,25	50 6	4 9	2 10
Februar	0,87	4,08	5 0	3 3	70,00	4 9	16,75	50 0	5 1	3 0
März	0,90	4,58	5 2	4 1	67,50	4 10	17,00	52 9	5 1	3 1
April	0,87	4,14	5 4	4 3	62,50	5 0	17,00	48 6	5 0	3 1
Mai	1,07	3,53	5 6	4 3	69,50	4 7	16,75	67 6	5 0	2 10
Juni	1,13	◊ 3,82	5 9	◊ 4 1	◊ 69,00	◊ 3 11	17,05	◊ 57 0	5 0	◊ 2 7

Zeit	Hammelfl.	Schmalz	Butter					Eier	Kaffee	
	Neuseeland	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London		Niederlande Leeuwarden	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	
	Gefrier-	p. Western		dänische	neuseeländ.		Molkerei-	I	Santos g.[13])	Costa Rica g.[13])
	Schlachtgew.									
	Pfd. Shill. P. je 112 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 100 kg	Shilling, Pence je 112 lbs		Gulden je 1 kg	Cents je 1 lbs	Öre je 20 Stck.	Shilling, Pence je 112 lbs	
1913 J.-D.	. . .	11,17	.	121 0	. .	1,52	32,30	.	57 6⅛	86 1⅛
1927 »	1 18 9	12,79	301,44	180 1⅛	166 4½	2,01	47,11	244,38	86 4½	180 4⅛
1928 »	1 19 10	12,20	313,66	187 1⅛	169 11	2,09	47,27	241,98	106 7⅛	175 1¼
1929 »	2 0 8	11,92	302,87	181 0⅞	171 4⅜	2,03	44,91	249,49	97 8⅜	163 7⅛
1930 »	1 17 10	11,16	245,90	148 10¼	136 0¼	1,65	36,49	216,40	59 8¼	150 8⅞
1931 »	1 7 2	8,43	209,50	129 0	112 9	1,34	28,25	184,48	44 6	105 3
1931 April	1 9 7	9,37	200,00	123 0	110 3⅝	1,35	26,25	128,75	37 7½	104 9⅛
Mai	1 8 0	8,53	193,25	119 10½	109 0	1,26	23,63	125,00	[13]) 44 3	103 4⅛
Juni	1 6 9	8,70	191,60	119 0	111 0	1,28	23,06	134,00	45 9	101 4⅛
Juli	1 5 9	8,58	191,50	119 3	113 1¼	1,34	24,85	145,00	43 0	98 0
August	1 5 6	8,01	201,25	121 6	113 1½	1,28	28,06	153,75	38 4½	95 0
September	1 6 4	7,93	211,40	130 7	114 2	1,27	32,15	184,00	40 5	97 1
Oktober	1 6 10	8,49	212,00	132 6	118 3	1,23	34,00	212,50	47 3	103 6
November	1 7 4	7,38	209,25	131 0	110 3	1,20	31,00	272,50	51 3	103 6
Dezember	1 7 11	6,41	220,50	134 3	102 11	1,14	30,50	269,00	62 0	111 6
1932 Januar	1 7 5	5,63	195,00	122 3	98 0	1,16	25,15	207,50	62 3	111 9
Februar	1 6 4	5,26	230,00	140 6	105 6	1,34	22,38	165,00	61 6	107 6
März	1 4 9	5,24	180,00	125 6	109 3	0,98	22,75	127,00	58 6	100 3
April	1 3 7	4,87	167,50	117 0	105 6	0,99	20,50	111,25	58 6	95 9
Mai	1 3 1	4,46	149,50	103 0	96 6	0,82	19,00	111,25	63 0	93 6
Juni	.	◊ 4,45	◊ 146,20	◊ 100 9	◊ 97 0	◊ 1,11	17,00	◊ 118,00	◊ 64 0	◊ 93 0

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Reis				Kartoffeln				Hopfen		Rinder			Schweine	
	Großbritann. London	Italien Mailand	V. St. v. Amerika NewYork	Brit. Indien Bombay	Dtsch. Reich Berlin	Großbritan. Lond.	Niederlande Amst.-dam	V. St. v. Am. New York	Deutsch. Reich Nürnbg.	Tschechoslowak. 6)	Deutsch. Reich Berlin	Dänemark Kopenhagen	Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Deutsch. Reich Berlin	Polen Posen
	Burma II	Cam. c.	Japan I	Rangoon	rote 14)	einh.			Hallert I mit Siegel	Saazer	Ochs j. vollfl.		Stiere, b.	100—120 kg	vollfl. 80 —100 kg
	ℛℳ je 100 kg										Lebendgewicht				
1913 J.-D.	16,43	32,60	.	4)17,15	4,32	7,97	6,11	9,28	324,17	4)450,83	103,70	.	.	117,20	.
1927 »	29,42	30,79	34,72	25,56	7,96	13,97	12,79	20,41	855,83	835,50	118,00	85,46	119,54	128,80	99,56
1928 »	27,71	33,90	36,02	22,84	5,98	14,15	12,60	13,77	458,33	486,74	114,20	82,96	148,24	133,60	88,89
1929 »	26,56	32,93	40,56	21,80	5,22	10,24	7,56	16,53	260,17	264,31	113,60	81,43	146,11	162,00	104,10
1930 »	22,22	24,87	41,48	18,84	3,28	9,63	7,59	17,89	174,18	169,35	114,60	80,43	124,63	133,40	87,55
1931 »	14,83	22,63	34,72	11,17	3,44	14,52	12,17	11,76	96,77	82,12	89,60	55,79	92,59	97,80	51,23
1931 April	15,18	24,03	35,93	11,74	4,10	16,94	14,68	15,74	82,50	95,17	97,00	68,63	93,52	88,20	50,74
Mai	14,34	25,94	35,93	11,00	4 44	16,46	18,80	15,74	68,34	86,46	92,80	65,96	83,71	90,80	44,97
Juni	13,75	24,52	35,93	10,61	5,28	19,85	18,51	14,49	65,00	70,29	93,00	64,41	76,67	90,40	46,15
Juli	14,62	22,99	35,93	11,07	.	20,91	14,33	11,38	46,66	70,29	96,00	61,31	77,78	94,20	64,14
August	16,75	20,14	35,93	12,49	3,24	12,69	9,30	8,40	—	52,25	95,60	55,97	75,74	112,20	66,87
September	15,78	19,93	35,46	11,67	2,86	11,62	8,15	7,31	115,00	70,29	78,20	46,26	81,76	111,60	57,83
Oktober	13,80	24,62	30,09	9,65	3,14	11,74	8,04	6,93	110,00	88,95	72,60	39,10	93,52	99,20	47,56
November	13,32	25,23	31,30	9,03	3,22	12,58	8,74	7,47	100,00	88,95	73,20	33,24	105,37	89,00	42,62
Dezember	12,14	24,78	31,30	8,19	3,38	12,48	9,23	8,40	94,26	78,37	71,80	31,96	114,63	82,40	40,59
1932 Januar	12,34	25,21	30,56	8,64	3,60	15,60	9,38	8,65	101,66	70,29	72,40	32,60	106,48	82,20	38,03
Februar	12,94	25,81	30,09	9,08	3,80	14,29	9,89	8,52	95,00	64,07	70,00	31,19	97,22	81,00	35,32
März	14,92	26,77	31,30	9,93	4,04	15,19	9,16	9,87	100,00	64,07	69,40	32,02	87,96	80,60	36,38
April	14,03	27,80	31,30	10,52	3,66	16,71	8,72	9,24	109,00	69,04	69,00	32,61	81,94	74,60	44,14
Mai	13,73	27,68	28,98	10,65	2,96	16,53	11,69	9,24	117,00	59,09	70,20	30,18	69,91	70,80	49,54
Juni	ϕ 12,30	26,49	ϕ 35,64	10,96	3,64	14,98	11,64	9,24	124,00	59,09	74,20	ϕ 31,31	70,37	75,60	ϕ 45,09

Zeit	Schweine		Rindfleisch			Schweinefleisch				Bacon	Hammelfleisch	
	Ungarn 7) Budapest	Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London		Deutsches Reich Berlin	Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Großbritannien London	
		leichte	Ochsfl., bst.	frisches	arg. Kühl-	hlb. Schw.		einh.	mess.	dän.	frisches	neus. Gefr.
	Lebendgewicht		Schlachtgewicht									
	ℛℳ je 100 kg											
1913 J.-D.	116,00	.	165,00	129,49	8)105,56	139,20	.	133,71	103,47	.	145,53	8) 77,41
1927 »	.	96,30	194,80	147,22	119,63	166,20	151,91	199,01	150,61	182,96	190,85	121,60
1928 »	123,35	88,33	186,40	159,32	135,68	172,00	159,53	178,75	141,81	183,97	209,43	137,93
1929 »	121,14	97,04	189,00	156,23	141,31	206,80	180,39	213,09	140,93	220,16	200,70	131,74
1930 »	99,12	91,02	191,20	160,73	138,21	174,00	145,24	210,27	143,89	183,77	210,55	118,51
1931 »	83,70	61,67	153,00	134,53	112,24	131,20	91,84	142,14	108,80	116,13	165 22	88,12
1931 April	85,90	71,39	161,20	146,37	109,50	121,40	108,28	179,87	119,45	149,79	198,73	84,45
Mai	82,96	64,82	157,00	148,91	115,41	123,40	104,06	154,82	107,64	143,26	193,66	89,79
Juni	77,09	63,80	157,00	160,17	117,38	122,80	97,88	130,33	103,61	114,10	195,92	104,43
Juli	80,03	70,28	160,40	160,45	122,73	125,20	99,00	132,86	104,63	124,66	188,60	101,62
August	83,70	67,13	161,00	147,78	141,87	146,20	113,63	132,58	99,82	144,76	172,55	103,31
September	102,05	53,70	143,80	126,77	122,57	146,40	91,98	126,77	96,76	119,37	157,48	102,88
Oktober	91,04	46,76	129,00	106,99	105,19	134,40	80,99	112,62	97,22	97,74	123,88	82,66
November	76,36	42,78	122,40	96,83	84,35	122,80	68,44	98,55	98,38	79,90	112,97	66,28
Dezember	69,74	39,44	120,80	92,70	81,38	112,60	50,52	94,26	85,65	65,16	100,90	53,67
1932 Januar	50,66	38,61	121,60	97,68	67,84	112,60	47,72	99,37	79,86	71,62	94,30	56,30
Februar	49,19	37,78	117,40	99,93	65,02	109,20	55,96	95,14	77,54	71,44	101,62	59,96
März	51,39	42,41	118,60	108,94	85,85	110,20	56,86	101,62	78,71	79,36	106,97	64,74
April	50,66	38,33	119,40	115,69	92,04	104,60	53,99	108,37	78,71	75,20	108,37	66,71
Mai	69,01	32,69	120,60	117,10	90,36	101,20	58,68	97,40	77,54	102,56	106,40	60,24
Juni	73,42	ϕ 35,37	125,20	121,32	ϕ 86,14	102,40	ϕ 57,76	ϕ 82,76	78,94	ϕ 85,91	105,28	ϕ 54,33

Zeit	Hammelfl.	Schmalz	Butter						Eier	Kaffee	
	Neuseeland	V. St. v. Amerika New York	Deutsches Reich Berlin	Dänemark	Großbritannien London		Niederlande	V. St. v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	
	Gefrier-Schlachtgw.	p. Western	Ia. ohne Faß ab Station	Kopenhagen	dänische	neuseeländ.	Leeuwarden	Molkerei-	I	Santos g. 13)	Costa Rica g.-f. 13)
	ℛℳ je 100 kg								100 Stck	ℛℳ je 100 kg	
1913 J.-D.	.	103,40	235,68	.	243,29	.	256,48	298,94	.	115,65	173,20
1927 »	77,91	118,43	346,42	339,12	362,69	334,52	339,17	436,28	13,74	173,68	362,61
1928 »	80,08	112,96	359,17	352,87	376,26	341,62	352,67	437,69	13,61	214,43	352,06
1929 »	81,77	110.37	343.75	340,73	364,06	344,54	342,54	415,84	14,03	196,49	328,93
1930 »	76,06	103,33	279,02	276,64	299,28	273,48	278,42	337,88	12,17	120,01	303,08
1931 »	46.54	78.06	250,18	220.52	241,63	210,99	226.11	261,58	9,48	83,44	197.21
1931 April	54,19	86,76	252,50	225,00	247,30	221,77	227,80	243,06	7,24	75,66	210,71
Mai	51,34	78,98	245,08	217,41	241,03	219,16	212,61	218,80	7,03	13) 88,97	207,86
Juni	49,04	80,56	239,46	215,55	239,26	223,18	215,99	213,52	7,54	91,98	203,83
Juli	47,13	79,44	249,34	215,44	239,76	227,40	226,11	230,10	8,16	86,46	197,04
August	46,69	74,17	259,08	226,41	244,29	227,46	215,99	259,82	8,65	77,17	191 01
September	45,03	73,43	248,92	224,79	244,80	214,03	214,30	297,69	9,79	75,77	181,99
Oktober	39,37	78,61	235,86	197,36	213,18	190,25	207,55	314,82	9,90	76,02	166,52
November	38,32	68,33	222,66	181,86	201,33	169,44	202,49	287,04	11,84	78,77	159,07
Dezember	35,50	59,35	213,52	172,71	187,13	143,46	192,36	282,41	10,53	86,42	155,42
1932 Januar	35,48	52 13	202,16	155,08	173,39	138,99	195,74	232,87	8,25	88,29	158,50
Februar	34,31	48,70	251,60	183,88	200,72	150,71	226,11	207,23	6,60	87,86	153,59
März	33,97	48,52	248,80	151,64	188,80	164,34	165,54	210,65	5,34	88,00	150,80
April	33,32	45,09	226,38	144,70	181,22	163,40	167,05	189,82	4,80	90,62	148,30
Mai	31,99	41,30	221,76	126,21	156,51	146,63	138,37	175,93	4,70	95,72	142,67
Juni	.	ϕ 41,20	212,00	ϕ 122,38	ϕ 151,84	ϕ 146,19	ϕ 187,30	157,41	ϕ 4,94	ϕ 96,44	ϕ 140,16

* Anmerkungen siehe Seite 121*

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee	Zucker			
	Ver. Staaten v. Amerika New York		Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Großbritannien London			
	Santos IV	Rio VII	Trinidad	Accra F/F erstnot. Monat	Accra	Ind. Pekoe g.	Br. W. J. krist.	granul. II.	Java weiß caf Ind.	
	Cents je 1 lb		Sh., P. je 112 lbs		Cents je 1 lb	Shilling, Pence je 1 lb	Shilling, Pence je 112 lbs			
1913 J.-D.	10,89	10,70	73 0½	. .	.	0 8¼	16 1½	16 0½	11 0¾	
1927 »	18,53	14,75	84 6⅜	64 3⅜	15,82	1 3⅛	32 1½	31 5⅜	16 7½	
1928 »	22,98	16,46	71 11½	53 2⅛	12,90	1 1	26 8¾	27 5	13 4½	
1929 »	21,91	15,69	62 7½	41 8⅜	10,37	0 11⅜	22 8¾	23 5¾	12 0⅜	
1930 »	13.16	8.73	59 5¼	32 5⅜	8.05	0 9¼	21 3¾	21 0½	9 1⅛	
1931 »	8,82	6,14	44 6	21 0¼	5,25	0 6½	19 11½	20 1¾	8 0⅜	
1931 April	8,78	5,45	44 4¾	20 5¾	5,40	0 5⅜	20 0	20 8¾	7 10⅝	
Mai	9,35	6,10	42 3	18 9½	4,97	0 5	20 0	20 3¼	7 9⅞	
Juni	9,70	6,76	41 6	19 5⅝	5,27	0 4½	20 0	20 6⅜	7 10½	
Juli	9,27	6,47	42 8⅜	19 11¾	5,50	0 4⅜	19 11¼	20 5½	7 11⅛	
August	8,26	5,64	41 3	16 10⅞	4,94	0 5	19 8⅜	20 0¾	7 9⅝	
September	8,00	5,58	41 8	20 11⅝	4,81	0 6	19 7⅞	19 8¼	7 7⅛	
Oktober	7,73	5,66	46 0	23 5	4,83	0 6½	19 10⅞	20 6	8 5	
November	8,11	6,40	45 0	24 10	5,00	0 6⅝	19 9¼	19 11¼	8 7⅛	
Dezember	8,71	6,88	46 0	23 2¾	4,38	0 6½	19 7⅝	20 2½	9 0⅜	
1932 Januar	9,09	7,06	45 9	22 3	4,33	0 6¾	19 7⅛	20 6⅜	8 10⅞	
Februar	9,13	7,13	45 10	22 9	4,13	0 6½	19 6	20 6	8 9	
März	9,09	7,13	48 0	26 4½	4,63	0 6¼	19 3	19 4¾	8 1⅝	
April	9,64	7,70	44 6	23 6	4,50	—	19 0	18 6	7 7¾	
Mai	10,30	8,34	44 0	24 6	4,50	0 6¼	18 6	18 3	7 9	
Juni	◊ 10,26	◊ 8,14	44 0	◊ 24 3	◊ 4,25	◊ 0 5	18 0	18 9	◊ 7 9	

Zeit	Zucker				Leinsaat		Kopra	Soyabohnenöl	Leinöl	
	Tschechoslowakei[6]	Ver. Staaten v. Amerika New York			Großbritannien London	V. St. v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York
	roh, 88°	Cuba 96° centr. unverzollt	Cuba 96° centr. verzollt	granul.	La Plata Termpr.	I	Ceylon	raff.	roh	
	Kronen je 100 kg	Cents je 1 lb			Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Cents je 56 lbs	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb
1913 J.-D.	[4]) 21,25	2,16	3.50	4,30	. . .	.	31 13 9	. . .	24 13 6	7,16
1927 »	199,69	2,90	4,75	5,92	15 11 6	220,20	28 11 7	41 2 2	31 16 9	11,10
1928 »	168,21	2,46	4,22	5,65	15 12 2	224,50	27 19 2	40 0 4	29 10 8	10,31
1929 »	129.83	2,01	3,77	5,13	17 17 9	276,60	24 3 3	39 14 7	35 11 2	12,20
1930 »	94.29	1,52	3,41	4,74	15 7 0	236.70	20 4 6	36 0 0	36 6 3	12.56
1931 »	75 00	1,34	3.34	4.55	8 16 6	148 40	14 18 3	26 5 0	17 4 0	8.60
1931 April	80,00	1,29	3,29	4,48	8 17 3	155,30	15 14 6	26 5 0	18 7 9	9,12
Mai	80,00	1,18	3,18	4,38	8 8 3	153,30	14 5 6	25 5 0	16 16 6	8,80
Juni	76,50	1,32	3,32	4,48	8 7 0	147,50	13 2 0	23 0 0	16 3 0	8,58
Juli	84,00	1,50	3,50	4,67	8 19 0	161,40	13 13 0	22 10 0	17 15 6	9,07
August	80,00	1,47	3,47	4,71	8 3 3	141,30	12 15 0	22 0 0	15 16 3	8,38
September	71,00	1,41	3,41	4,56	7 18 3	136,50	12 10 3	23 5 0	15 8 9	7,63
Oktober	68,00	1,41	3,41	4,58	8 17 9	132,00	14 13 0	28 0 0	16 17 6	7,50
November	66,50	1,36	3,36	4,53	9 16 3	146,40	16 0 6	28 15 0	16 15 0	7,63
Dezember	60,00	1,14	3,14	4,30	9 6 9	143,30	16 19 6	27 10 0	14 19 6	7,00
1932 Januar	60,00	1,12	3,12	4,17	9 0 9	141,10	17 15 9	27 0 0	14 14 6	6,75
Februar	64,00	0,95	2,95	4,15	9 0 6	140,00	19 2 6	30 5 0	16 2 6	6,50
März	60,00	0,76	2,76	4,10	8 10 3	140,00	18 1 6	31 5 0	15 12 9	6,65
April	57,00	0,63	2,63	3,95	7 19 0	135,00	16 13 9	29 0 0	14 9 0	6,50
Mai	51,00	0,59	2,59	3,75	7 15 0	121,00	15 16 3	27 0 0	14 10 0	6,25
Juni	49,50	◊ 0,75	2,75	3,80	◊ 7 10 6	103,00	◊ 14 18 0	26 0 0	14 3 0	6,00

Zeit	Palmkernöl	Palmöl	Ölkuchen			Seide				
	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London		Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York
			Leinsaat-			Grège Cer. 13/15	Japan	Kanton	italien. roh g. 9/11 classica	Jap. No. I
	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Kronen je 1000 kg	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Dollar je 2000 lb	Francs je 1 kg	Shilling, Pence je 1 lb		Lire je 1 kg	Dollar je 1 lb
1913 J.-D.	.	35 6 8	.	7 16 7	.	49,45	16 0	10 11½	17 9¼	48,24	3,70
1927 »	.	33 18 5	20,26	11 11 9	39,83	344,65	23 10⅛	15 4⅝	24 4¾	241,14	5,52
1928 »	.	35 9 1	22,04	12 5 1	46,64	318,21	21 7⅛	13 9½	22 2⅛	219,20	5,27
1929 »	.	34 12 3	22,49	12 16 6	46,49	291,85	21 9⅛	16 5¼	21 0⅜	198,28	5,09
1930 »	29 15 0	24 19 5	16,79	8 8 6	35.55	190,90	15 6⅜	10 3	14 8¼	131.80	3.60
1931 »	23 0 0	16 18 3	14,08	6 16 9	25,93	128,25	11 3	8 9	10 9	95.31	2,50
1931 April	24 10 0	16 9 0	14,69	6 11 9	28,98	137,50	10 7¾	8 0⅜	10 7¾	98,30	2,59
Mai	23 5 0	13 15 0	13,69	6 11 3	24,63	127,50	10 1⅛	7 3¾	9 2¼	88,12	2,43
Juni	21 10 0	12 17 6	13,10	6 6 3	24,50	119,38	9 9	7 6	9 1½	91,50	2,31
Juli	22 10 0	16 18 0	13,50	6 12 3	25,10	123,00	10 4¾	8 0	10 0⅜	93,50	2,47
August	20 5 0	15 2 6	12,75	6 2 9	24,81	123,13	10 3¾	8 0	9 6¾	90,75	2,51
September	19 15 0	15 12 0	12,70	6 3 0	23,94	122,50	11 5	8 7	10 7	91,00	2,52
Oktober	21 10 0	18 11 3	14,00	6 15 9	23,00	121,25	12 9	9 6	12 0	89,00	2,39
November	22 10 0	20 5 9	14,69	7 9 0	24,25	120,00	13 0	10 3	12 0	86,00	2,37
Dezember	24 5 0	19 10 9	15,10	—	22,50	117,25	12 9	10 6	12 9	82,20	2,26
1932 Januar	25 0 0	18 6 3	15,00	—	22,00	108,50	11 6	10 6	11 9	—	2,02
Februar	25 10 0	19 8 3	14,88	—	22,00	111,25	11 3	10 3	11 6	—	1,97
März	25 5 0	17 6 6	15,00	7 5 0	22,25	112,00	9 9	9 9	11 6	—	1,73
April	24 0 0	14 19 6	14,50	6 18 6	24,00	107,00	8 3	8 9	10 0	—	1,54
Mai	23 10 0	14 10 0	13,56	6 11 6	20,50	99,75	7 9	7 9	9 3	—	1,36
Juni	21 15 0	13 19 6	◊ 12,80	6 1 3	18,50	87,80	◊ 7 0	◊ 7 3	◊ 8 6	—	◊ 1,25

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Kaffee: Vereinigte Staaten von Amerika New York: Santos IV	Kaffee: Vereinigte Staaten von Amerika New York: Rio VII	Kakao: Großbritannien London: Trinidad	Kakao: Großbritannien London: Accra F/F erstsot. Mon.	Kakao: V. St. v. Amerika New York: Accra	Tee: Großbritannien London: Ind. Pekoe g.	Zucker: Deutsches Reich Hamburg: Weiß-[17]) Termpr. lfd Mt.	Zucker: Deutsches Reich Magdebg.: w. Met. gem.[18]) prompt	Zucker: Großbritannien London: Br. W. J. krist.	Zucker: Großbritannien London: granul.	Zucker: Großbritannien London: Java weiß cif Ind.
	ℛℳ je 100 kg										
1913 J.-D.	100,83	99,08	146,85	.	.	155,38	.	23,40	32,42	32,25	22,16
1927 "	171,58	136,58	169,96	129,25	146,48	288,24	32,88	43,88	64,60	63,23	33,40
1928 "	212,78	152,41	144,68	106,92	119,45	243,21	26,82	40,74	53,76	55,13	26,82
1929 "	202,87	145,28	125,92	83,88	96,02	213,93	20,86	40,24	45,70	47,21	24,15
1930 "	121,85	80,83	119,49	65,24	74,54	173,40	14,88	40,66	42,84	42,24	18,36
1931 "	81,67	56,85	83,36	39 37	48.61	107,00	[16]) .	41,56	37,33	37,64	15,08
1931 April	81,30	50,46	89,27	41,18	50,00	101,34	14,04	41,76	40,21	41,62	15,80
Mai	86,58	56,48	84,94	37,78	46,02	94,58	13,48	42,18	40,21	40,75	15,72
Juni	89,82	62,59	83,44	39,14	48,80	85,57	13,74	42,52	40,21	41,32	15,84
Juli	85,83	59,91	85,85	40,17	50,93	81,07	13,90	42,70	40,09	41,08	16,02
August	76,48	52,22	82,94	34,00	45,74	94,58	[16]) .	43,40	39,61	40,33	15,68
September	74,08	51,67	78,11	39,31	44,54	104,98	.	42,30	36,86	36,91	14,30
Oktober	71,58	52,41	74,01	37,62	44,72	97,31	.	40,92	32,03	32,98	13,46
November	75,09	59,26	69,16	38,16	46,30	94,68	.	41,00	30,39	30,64	13,31
Dezember	80,64	63,70	64,12	32,38	40,56	84,30	.	41,00	27,38	28,17	12,63
1932 Januar	84,17	65,37	64,88	31,57	40,09	90,08	11,82	40,98	27,77	29,11	12,64
Februar	84,54	66,02	65,47	32,51	38,24	81,07	11,68	41,00	27,87	29,29	12,51
März	84,17	66,02	72,20	39,69	42,87	87,82	11,62	41,30	28,95	29,17	12,24
April	89,26	71,30	68,92	36,39	41,67	—	10,52	41,58	29,44	28,65	11,84
Mai	95,37	77,22	66,85	37,24	41,67	87,82	10,18	41,80	28,11	27,73	11,78
Juni	ϕ 95,00	ϕ 75,37	66,31	ϕ 36,55	ϕ 39,35	ϕ 69,81	10,46	42,34	27,12	28,27	ϕ 11,68

Zeit	Zucker: Tschechoslowakei[6]) roh, 88°	Zucker: Vereinigte Staaten von Amerika New York: Cuba 96° centr. unverzollt	Zucker: Vereinigte Staaten von Amerika New York: Cuba 96° centr. verzollt	Zucker: Vereinigte Staaten von Amerika New York: granul.	Leinsaat: Großbritannien London: La Plata Termpr.	Leinsaat: Ver. Staaten v. Amerika Minneapolis: I.	Kopra: Großbritannien London: Ceylon	Sojabohnenöl: Großbritannien London: raff.	Leinöl: Großbritannien London: roh	Leinöl: Ver.Staat. v. Amerik. New York: roh
	ℛℳ je 100 kg									
1913 J.-D.	[4]) 18,06	20,00	32,85	39,82	.	.	63,70	.	49,61	66,30
1927 "	24,86	26,85	43,98	54,82	31,32	36,41	57,46	82,65	64,01	102,78
1928 "	20,94	22,78	39,07	52,32	31,38	37,12	56,21	80,46	59,38	95,46
1929 "	16,16	18,61	34,91	47,51	35,97	45,74	48,58	79,88	71,50	112,96
1930 "	11,73	14,07	31,57	43,89	30,86	39,14	40,66	72,38	73,01	116,30
1931 "	9,33	12,41	30,93	42,13	16.53	24,54	27,94	49,17	32,22	79,63
1931 April	9,95	11,94	30,46	41,48	17,82	25,68	31,62	52,78	36,97	84,45
Mai	9,95	10,93	29,44	40,56	16,91	25,34	28,70	50,77	33,83	81,48
Juni	9,52	12,22	30,74	41,48	16,79	24,39	26,34	46,24	32,47	79,45
Juli	10,44	13,89	32,41	43,24	17,99	26,69	27,44	45,24	35,74	83,98
August	9,95	13,61	32,13	43,61	16,41	23,36	25,64	44,23	31,79	77,59
September	8,83	13,06	31,57	42,22	14,83	22,57	23,46	43,59	28,94	70,65
Oktober	8,46	13,06	31,57	42,41	14,30	21,83	23,57	45,04	27,14	69,45
November	8,27	12,59	31,11	41,94	15,08	24,21	24,63	44,19	25,74	70,65
Dezember	7,46	10,56	29,07	39,82	13,02	23,69	23,66	38,33	20,87	64,82
1932 Januar	7,46	10,37	28,89	38,61	12,82	23,33	25,23	38,30	20,89	62,50
Februar	7,96	8,80	27,32	38,43	12,89	23,14	27,32	43,21	23,04	60,19
März	7,46	7,04	25,56	37,96	12,81	23,14	27,19	47,01	23,52	61,39
April	7,09	5,83	24,35	36,57	12,31	22,32	25,84	44,92	22,38	60,19
Mai	6,34	5,46	23,98	34,72	11,78	20,01	24,03	41,04	22,03	57,87
Juni	6,16	ϕ 6,94	25,46	35,19	ϕ 11,34	17,03	ϕ 22,46	39,19	21,33	55,56

Zeit	Palmkernöl: Großbritannien Liverpool	Palmöl: Großbritannien London	Ölkuchen: Dänemark Kopenhagen	Ölkuchen: Großbritannien London	Ölkuchen: Ver. Staat. v. Amerik. New York	Seide: Frankreich Lyon	Seide: Großbritannien London: Japan	Seide: Großbritannien London: Kanton	Seide: Großbritannien London: italien.	Seide: Italien Mailand	Seide: Ver.Staat v. Amerik New York
			Leinsaat			Grège Cer. 13/15				roh, gelb 9/11 classica	Japan Nr. 1.
	ℛℳ je 100 kg					ℛℳ je 1 kg					
1913 J.-D.	.	71.04	.	15,74	.	40,08	36,03	24.68	40.11	39,07	34,24
1927 "	.	68.20	22,79	23,30	18,43	56,81	53,78	34,66	54,94	51,38	51,11
1928 "	.	71,28	24.80	24,64	21,59	52,46	48,62	31,05	49.94	48,43	48,80
1929 "	.	69,59	25.30	25,78	21,52	48,01	49,05	37,11	47.36	43,81	47,13
1930 "	59 82	50,21	18.98	16,94	16.45	31,40	34,97	23.08	33.08	29,12	33,33
1931 "	43.08	31.68	14.82	13,12	12,00	21,10	23,83	18.23	22.56	20.84	23,14
1931 April	49,26	33,07	16,53	13,24	13,41	22,62	23,98	18,13	23,96	21,72	23,98
Mai	46,74	27,64	15,40	13,19	11,40	20,97	22,81	16,46	20,70	19,47	22,50
Juni	43,23	25,89	14,74	12,69	11,34	19,64	21,96	16,89	20,56	20,22	21,39
Juli	45,24	33,98	15,19	13,30	11,62	20,23	23,42	18,02	22,63	20,66	22,87
August	40,71	30,41	14,34	12,34	11,48	20,25	23,22	18,02	21,53	20,05	23,24
September	37,02	29,24	13,50	11,53	11,08	20,15	23,98	18,02	22,20	19,82	23,33
Oktober	34,59	29,86	13,04	10,92	10,64	19,95	22,97	17,12	21,62	19,34	22,13
November	34,58	31,18	12,76	11,45	11,22	19,74	22,38	17,64	20,65	18,63	21,94
Dezember	33,80	27,83	11,82	—	10,41	19,29	19,91	16,39	19,91	17,66	20,93
1932 Januar	35,47	25,97	11,75	—	10,18	17,84	18,26	16,69	18,67	—	18,70
Februar	36,43	27,73	11,89	—	10,18	18,30	17,99	16,39	18,40	—	18,24
März	37,98	26,06	12,63	10,91	10,30	18,42	16,42	16,42	19,37	—	16,02
April	37,16	23,19	12,52	10,73	11,11	17,60	14,32	15,18	17,34	—	14,26
Mai	35,71	22,03	11,45	9,99	9,49	16,41	13,20	13,20	15,74	—	12,59
Juni	32,77	21,06	ϕ 10,71	9,14	8,56	14,44	ϕ 11,80	ϕ 12,23	ϕ 14,34	—	ϕ 11,57

) Anmerkungen s. S. 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kunstseide		Wolle						Baumwolle				
	Italien Mailand	Ver.St.v.Am. NewYork	Frankreich Le Havre	Großbritannien London			Bradford	Ver.St.v.Am. Boston	Großbritannien Liverpool				London
	i. gebl. 140/165		Buenos-A. f.	N.S.W. sup.	Mer. 60's	Kreuzz. 46's	tops 64's	Ok. Pa. fl. ung.	am., middl.	ägypt. Sak.	oberägypt.	ostind. Gurtee	ostind. Oomrag-f
	Terminpr.		im Schweiß				Durchschn.						
	Lire je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Francs je 100 kg	Pence je 1 lb				Cents je 1 lb	Pence je 1 lb				
1913 J.-D.	15,15	.	195,00	12,63	10,75	11,50	.	23,50	7,01	9,84	.	.	5,69
1927 »	42,40	148,90	1 740,10	27,50	20,88	15,38	.	45,01	9,09	16,33	.	.	7,27
1928 »	30,38	150,00	1 816,13	27,63	21,88	18,50	.	47,64	10,42	18,76	.	.	7,72
1929 »	27,58	124,60	1 415,35	21,13	17,38	15,25	.	39,53	10,28	17,06	.	.	—
1930 »	27,03	106,00	846,33	13,00	10,75	9,38	.	30,72	7,45	12,01	8,96	6,25	3,97
1931 »	26,00	75,00	589,00	12,00	9,25	6,25	.	25,80	5,09	7,82	6,02	4,61	3,36
1931 April	26,00	75,00	690,00	12,63	9,75	7,00	.	26,80	5,62	8,65	6,56	4,89	3,31
Mai	26,00	75,00	680,00	12,00	9,25	6,50	.	25,00	5,22	8,22	6,22	4,58	2,98
Juni	26,00	75,00	611,25	11,00	9,00	6,00	.	24,00	4,92	7,72	5,91	4,53	3,06
Juli	26,00	75,00	602,00	11,00	9,00	5,75	22,50	25,00	5,11	7 74	6,11	4,70	3,35
Aug.	26,00	75,00	542,50	11,00	8,50	5,50	22,24	25,00	3,90	6,00	4,68	3,61	2,59
Sept.	26,00	75,00	492,00	11,00	9,75	6,50	21,54	25,00	4,04	6 25	5,01	3,56	2,81
Okt.	26,00	75,00	525 00	12,00	9,75	6,50	24,02	24,25	4,76	7,22	5,53	4,42	3,69
Nov.	26,00	75,00	560,00	12,00	9,50	6,50	24,90	23,50	4,97	7,40	5,80	4,79	4,05
Dez.	26,00	75,00	488,00	11,00	9,25	5,75	23,35	23,50	5,23	7,19	5,81	5,00	4,29
1932 Jan.	26,00	75,00	486,00	11,00	9,50	5,75	23,00	23,50	5,46	7,26	6,14	5,43	4,80
Febr.	—	75,00	487,50	11,50	9,25	5,50	22,75	23,38	5,71	7,54	6,57	5,59	4,94
März	—	75,00	480,00	10,75	9,25	5,25	22,00	21,75	5,41	7,37	6,40	5,17	4,47
April	22,00	75,00	460,00	10,00	9,00	4,75	21,50	19,63	4,87	6,60	5,76	4,59	3,99
Mai	22,00	75,00	—	10,00	8,50	4,00	21,00	17,00	4,52	6,07	5,36	4,20	3,66
Juni	ϕ 22,00	75,00	ϕ 437,50	ϕ10,00	ϕ 8,50	ϕ 4,00	ϕ 20,50	15,10	ϕ 4,27	ϕ 5,92	ϕ 5,24	ϕ 3,94	3,41

Zeit	Baumwolle				Flachs	Hanf			Jute		
	Ägypten Alexandria	Brit. Indien Bombay	Ver. Staaten v. Am. New York	New Orleans	Großbritannien London			Italien Mailand	Großbritann. London	Brit. Indien Kalkutta	V.St.v.Am. New York
	Sakell.	Oomra I	middl. upl.		Rigaer	Manila	Sisal I	Bol. P. C.	nat. I	nat. I	1
	erstn. Term.		loko		Terminpr.				Terminpreis		
	Dollar je Kant. (44.9 kg)	Rup., An., je 784 lbs	Cents je 1 lb		Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs			Lire je 100 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Rup., An., je Ballen (400 lbs)	Cents je 1 lb
1913 J.-D.	18,79	4) 222 0	12,83	.	33 3 9	31 3 6	.	95,00	30 8 6	.	6,69
1927 »	32,28	316 2	17,48	17,18	93 10 1	43 4 9	.	527,42	32 1 6	63 1	7,12
1928 »	37,35	340 12	20,04	19,34	97 14 3	37 12 7	.	573,21	32 15 7	67 11	7,25
1929 »	33,28	296 1	19,12	18,59	75 8 10	36 19 1	.	503,13	31 2 7	63 0	7,31
1930 »	23,84	187 8	13,58	13,12	51 7 6	26 4 6	26 16 4	416,23	21 1 8	41 0	4,99
1931 »	14,45	164 0	8,56	8,32	35 2 0	18 14 0	15 5 9	256,00	17 2 9	31 12	3,79
1931 April	15,85	173 0	10,19	9,95	35 16 0	18 19 0	16 3 6	250,00	16 2 0	29 12	3,78
Mai	15,21	160 0	9,38	9,13	34 17 6	17 10 0	15 6 11	250,00	16 9 5	30 6	3,90
Juni	13,49	158 0	9,05	8,86	33 12 6	17 17 6	15 3 2	250,00	16 10 0	31 0	3,89
Juli	14,34	169 0	9,28	9,11	34 6 0	18 1 0	15 2 0	250,00	16 2 0	28 6	3,77
Aug.	11,47	141 0	7,22	7,03	33 11 3	16 15 0	13 5 8	250,00	15 16 3	29 0	3,75
Sept.	11,98	135 0	6,50	6,23	33 0 0	16 16 0	13 9 0	250,00	17 4 0	31 8	3,95
Okt.	13,44	135 0	6,31	6,06	40 5 0	18 11 3	13 17 0	250,00	19 8 9	37 4	3,75
Nov.	13,41	175 0	6,44	6,31	39 0 0	21 0 0	15 15 0	250,00	22 0 9	43 6	4,00
Dez.	12,52	210 0	6,25	6,10	40 13 0	20 16 0	16 8 9	250,00	21 0 9	39 0	3,88
1932 Jan.	12,99	225 0	6,65	6,50	40 12 6	19 10 0	15 0 0	250,00	19 3 6	36 6	3,50
Febr.	13,81	219 0	6,85	6,70	41 2 6	19 17 3	15 3 9	250,00	18 10 6	33 6	3,38
März	13,04	207 0	6,85	6,74	46 14 0	18 19 0	14 16 3	250,00	18 15 6	34 2	3,38
April	11,70	177 0	6,17	6,12	45 15 0	18 7 0	14 7 9	250,00	16 11 8	30 0	3,25
Mai	10,80	157 0	5,72	5,71	44 15 0	17 8 0	14 3 6	262,50	15 16 0	28 2	2,88
Juni	10,76	146 0	ϕ 5,27	5,18	ϕ41 10 0	ϕ 17 3 6	ϕ13 1 6	ϕ 275,00	ϕ 14 14 6	21 6	2,88

Zeit	Rindshäute		Kalbfelle		Leder		Eisenerz				Roheisen	
	Großbritannien London	Ver.Staat. v.Amerika Chicago	Großbritann. London	Ver.Staaten v. Amerika Chicago	Großbritann. London	Ver.Staaten v Amerika New York	Frankreich	Großbritannien		Ver.Staaten v. Amerika	Belgien	
	best. schwer.	Pack.nat.l	beste	I.	Sohl-, geg.		Bretagne 50%	Rubio 50%	Häm.N.-W.Coast	Old rangeBess.	fonte de moul. III. Ausf. Inland	fob Antwerp.
							fob Nantes	cif Middlesbr.	frei Wagen	Lake superior	fr. Best. Stat.	
	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Shill., Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg	Shilling, Pence je 2240 lbs		Dollar je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Shill., Pence je 2240 lbs
1913 J.-D.	7 1/2	17,88	.	20,00	1 11 1/2	44,00	.	20 5	.	.	80,88	. 4
1927 »	8 1/4	19,38	11 1/2	16,17	3 2 1/2	52,40	70,17	21 6	20 2	4,55	650,75	11)64 0
1928 »	9 5/8	23,84	15	22,63	3 6 3/4	66,12	81,03	22 2	18 8	4,55	589,42	64 5
1929 »	6 3/4	16,90	13 3/4	16,32	2 11 1/4	52,82	81,64	23 7	18 9	4,74	617,92	70 11
1930 »	6 1/4	13,81	10	13,15	2 11 1/4	45,77	80,49	19 10	18 5	4,80	599,50	61 0
1931 »	5 3/8	9,13	7 3/8	8,63	2 8	35,00	57,50	15 9	17 0	4,80	445,00	9)49 11
1931 April	5	9,10	7 5/8	10,00	2 7 1/2	35,00	58,05	15 11	17 6	4,80	472,00	49 5
Mai	4 3/4	8,25	7 5/8	9,50	2 7 1/2	35,00	58,05	15 5	17 6	4,80	467,50	48 5
Juni	4 3/4	9,63	7 5/8	9,50	2 7 1/2	35,00	58,05	15 1	17 0	4,80	456,25	47 11
Juli	5 1/8	12,00	7 3/4	10,30	2 7 1/2	37,80	58,05	14 11	17 0	4,80	454,00	48 8
Aug.	5 5/8	11,38	8	9,63	2 7 1/2	37,50	58,05	14 3	17 0	4,80	445,00	48 6
Sept.	5 3/4	9,00	6	7,70	2 7 1/2	35,00	58,05	14 6	17 0	4,80	424,00	47 9
Okt.	6 1/16	7,75	6	6,50	2 9	34,00	45,00	17 0	17 0	4,80	400,00	46 6
Nov.	6 1/8	8,13	6 1/2	6,88	2 9	34,00	45,00	17 0	17 0	4,80	400,00	.
Dez.	5 7/8	7,88	6 1/2	6,50	2 9	34,00	42,00	16 6	17 0	4,80	394,00	.
1932 Jan.	5 1/8	7,50	6 1/2	6,05	2 9	34,00	42,00	16 6	17 0	4,80	370,00	42 0
Febr.	4 3/4	6,75	6 3/8	5,25	2 8	34,00	42,00	16 6	17 0	4,80	357,50	41 0
März	4 1/2	6,50	6 1/8	5,00	2 8	34,00	42,00	16 3	17 0	4,80	339,50	—
April	4	5,20	6 1/2	4,25	2 6	32,50	—	15 6	17 0	4,80	326,00	—
Mai	3 3/4	4,25	6	3,25	2 6	30,00	36,00	15 6	17 0	4,80	325,00	—
Juni	ϕ 3 5/8	ϕ 4,25	5 3/8	3,25	2 6	28,40	36,00	15 0	17 0	4,80	ϕ 317,00	ϕ —

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Kunstseide: Deutsches Reich Krefeld	Kunstseide: Italien Mailand	Kunstseide: Ver. Staaten v. Amerika New York	Wolle: Frankreich Le Havre	Wolle: Großbritannien London	Wolle: Bradford	Wolle: Ver. Staat. v. Amerika Boston	Baumwolle: Großbritannien Liverpool				Baumwolle: London
	120 den. Schuss-	L., gebl. 140/165		Buenosa. fine	N.S.W. sup	Mer. 60's	Kreuz. 46's	Aops 64's	Oh. Pa. fl. ung.	am., middl.	ägypt. Sak.	oberägypt.	ostind. Gurtee	ostind. Oomra
				Terminpreis	im Schweiß			Durchschn.						
	ℛℳ je 1 kg			ℛℳ je 100 kg										
1913 J.-D.	12,50	12,27	.	157,95	236,45	202,67	216,18	.	217,50	130,61	184,65	.	.	106,78
1927 »	11,39	9,09	13,79	286,83	515,69	390,89	288,62	.	416,77	170,58	306,44	.	.	136,43
1928 »	11,75	6,71	13,89	299,41	517,94	411,34	347,92	.	441,12	195,54	352,04	.	.	144,87
1929 »	7,90	6,09	11,54	232,83	396,34	326,15	286,18	.	366,02	192,91	320,14	.	.	—
1930 »	6,74	5,97	9,81	139,22	243,21	203,61	174,71	.	284,45	139,80	225,38	168,14	117,29	74,50
1931 »	5,15	5,69	7,22	96,89	209,80	158,89	108,66	.	238,89	88,99	136,72	105,25	80,60	58,74
1931 April	5,09	5,74	6,94	113,51	237,01	182,97	131,36	.	248,15	105,46	162,32	123,10	91,76	62,11
Mai	5,05	5,74	6,94	111,86	225,19	173,58	121,98	.	231,49	97,96	154,25	116,72	85,94	55,92
Juni	5,05	5,74	6,94	100,55	206,42	168,89	112,59	.	222,23	92,33	144,87	110,91	85,01	57,42
Juli	5,16	5,74	6,94	99,03	206,42	168,89	107,90	422,23	231,49	95,89	145,24	114,66	88,20	62,87
Aug.	5,20	5,74	6,94	89,24	206,42	159,51	103,21	417,34	231,49	73,19	112,59	87,82	67,74	48,60
Sept.	5,20	5,66	6,94	80,93	192,47	146,64	97,76	376,82	231,49	70,69	109,36	87,66	62,29	49,17
Okt.	5,20	5,65	6,94	86,36	180,19	145,81	97,21	360,68	224,54	71,47	108,42	83,04	66,37	55,36
Nov.	5,20	5,63	6,94	92,12	172,14	132,11	90,39	357,11	217,60	71,29	106,15	83,20	68,71	58,17
Dez.	5,10	5,59	6,94	80,28	143,11	121,60	75,59	303,82	217,60	68,04	93,54	75,59	65,05	55,73
1932 Jan.	5,10	5,51	6,94	79,94	145,62	126,67	76,75	304,38	217,60	72,24	96,08	81,26	71,87	63,62
Febr.	5,10	—	6,94	80,19	153,32	124,23	73,94	303,44	216,48	76,19	100,58	87,64	74,50	65,87
März	5,10	—	6,94	78,96	150,88	135,11	76,75	308,88	201,39	76,00	103,40	89,89	72,62	62,68
April	5,10	4,76	6,94	75,67	144,50	126,86	66,99	309,63	181,76	70,37	95,33	83,32	66,43	57,61
Mai	5,10	4,76	6,94	—	141,87	121,23	57,04	297,81	157,41	64,18	86,13	76,00	59,49	51,98
Juni	5,10	◊ 4,73	6,94	◊ 71,97	◊140,74	◊117,84	◊ 55,36	◊288,43	139,82	◊ 60,05	◊ 83,32	◊ 73,74	◊ 55,36	48,04

Zeit	Baumwolle: Ägypten Alexandria	Baumwolle: Brit. Indien Bombay	Baumwolle: Ver. Staaten von Am. New York	Baumwolle: New Orleans	Flachs, Hanf: Großbritannien London: Rigaer	Manila	Sisal I	Hanf: Italien Mailand	Jute: Großbritannien London	Jute: Brit. Indien Kalkutta	Jute: V.St.v.Am. New York
	Sakell.	Oomra I.	middl. upl.					Bol. P. C.	nat. I.	nat. I.	I.
	erstnot. Term		loko		Terminpreis				Terminpreis		
	ℛℳ je 100 kg										
1913 J.-D.	175,76	*) 85,03	118,76	.	66,72	62,68	.	76,95	61,17	.	61,95
1927 »	301,97	136,11	161,85	159,08	188,01	86,94	.	113,84	64,49	53,25	65,93
1928 »	351,25	146,81	185,56	179,08	196,46	75,66	.	126,65	65,91	57,16	67,13
1929 »	311,31	127,57	177,13	172,13	151,69	74,30	.	111,16	62,59	53,21	67,69
1930 »	223,00	80,79	125,74	121,48	103,29	52,73	53,92	91,96	42,39	34,63	46,20
1931 »	126,85	65,19	79,26	77,04	65,78	35,04	28,63	55,99	32,09	24,72	35,09
1931 April	148,26	74,54	94,35	92,13	71,98	38,10	32,52	55,24	32,37	25,12	35,00
Mai	142,28	68,94	86,85	84,54	70,12	35,19	30,85	55,24	33,11	25,65	36,11
Juni	126,19	67,11	83,80	82,04	67,61	35,94	30,47	55,24	33,17	25,81	36,02
Juli	134,14	71,73	85,93	84,35	68,96	36,29	30,36	55,24	32,37	23,62	34,91
Aug.	107,29	59,80	66,85	65,09	67,48	33,68	26,70	55,24	31,79	24,11	34,72
Sept.	104,49	53,48	60,19	57,69	61,86	31,49	25,21	54,45	32,24	24,46	36,57
Okt.	100,60	46,07	58,43	56,11	64,76	29,86	22,28	54,33	31,27	24,92	34,72
Nov.	95,89	58,00	59,63	58,43	59,94	32,28	24,21	54,16	33,87	28,18	37,04
Dez.	81,14	63,10	57,87	56,48	56,67	29,00	22,91	53,72	29,33	22,97	35,93
1932 Jan.	86,24	68,78	61,58	60,19	57,62	27,66	21,28	53,02	27,20	21,80	32,41
Febr.	92,70	67,52	63,43	62,04	58,75	28,38	21,70	54,46	26,47	20,17	31,30
März	92,14	67,19	63,43	62,41	70,24	28,51	22,28	54,41	28,24	21,71	31,30
April	85,12	58,70	57,13	56,67	70,86	28,42	22,28	54,08	25,69	19,50	30,09
Mai	77,08	50,85	52,96	52,87	68,00	26,44	21,54	56,76	24,01	17,86	26,67
Juni	76,14	46,93	◊ 48,80	47,96	◊ 62,54	◊ 25,89	◊ 19,71	◊ 59,08	◊ 22,19	13,46	26,67

Zeit	Rindshäute: Deutsch. Reich Berlin	Rindshäute: Großbritann. London	Rindshäute: Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Kalbfelle: Deutsch. Reich Berlin	Kalbfelle: Großbritann. London	Kalbfelle: Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Leder: Deutsch. Reich Hamburg	Leder: Großbritann. London	Leder: Ver. Staaten v. Amerika New York	Eisenerz: Frankreich	Eisenerz: Großbritannien		Eisenerz: V. St. v. Am.	Roheisen: Deutsch. Reich	Roheisen: Belgien Brüssel	
	Ochs., Kühe ges. m. K.	beste, schwere	Pack. nat. I	ges. m. Kopf	beste	I.	Unt.-, Wild-Vache crp.	Sohl-, geg.		Bretagne 50%	Rubio 50%	Häm. N.-W. Coast	Old range Bess.	Gießerei III	fonte de moul. Inland	fonte de moul. III. Ausf.
										fob Nantes	cif Middlbr.	fr. Wag.	Lakesuper.	fr. Oberh.[20])	fr. Bst. Stat.	fob Antw
	ℛℳ je 100 kg									ℛℳ je 1000 kg						
1913 J.-D.	122,00	141,87	165,56	190,00	.	185,19	400,00	441,38	407,41	.	20,55	.	.	[20])74,50	65,51	.
1927 »	136,00	154,82	179,45	206,00	208,86	149,72	498,00	725,12	485,19	11,56	21,59	20,27	18,80	83,33	75,97	[11])64,69
1928 »	164,00	180,71	220,74	258,00	281,49	209,54	599,00	801,66	612,23	13,33	22,32	18,81	18,80	82,00	68,81	64,35
1929 »	112,00	126,67	156,46	186,00	258,03	151,11	487,00	662,06	489,08	13,43	23,76	18,87	19,59	83,89	72,14	70,81
1930 »	92,00	117,29	127,87	162,00	187,66	121,76	434,00	662,06	423,80	13,24	19,99	18,50	19,84	83,91	69,99	62,28
1931 »	70,00	93,97	84,54	98,00	128,94	79,91	381,00	560,16	324,08	9,45	14,75	15,92	19,84	77,61	51,95	*) 49,16
1931 April	82,00	93,83	84,26	124,00	143,18	92,59	400,00	592,25	324,08	9,55	16,03	17,59	19,84	78,00	55,10	50,14
Mai	76,00	89,14	76,39	110,00	143,18	87,96	400,00	592,25	324,08	9,55	15,46	17,59	19,84	78,00	54,58	48,64
Juni	66,00	89,14	89,17	92,00	143,18	87,96	390,00	592,25	324,08	9,55	15,14	17,09	19,84	78,00	53,26	48,13
Juli	70,00	96,17	111,11	92,00	145,43	95,37	380,00	592,25	350,01	9,55	14,98	17,09	19,84	78,00	53,00	48,96
Aug.	62,00	105,56	105,37	80,00	150,13	89,17	370,00	592,25	347,23	9,55	14,33	17,09	19,84	78,00	51,95	48,76
Sept.	60,00	100,58	83,33	68,00	104,98	71,30	360,00	552,22	324,08	9,55	13,59	15,93	19,84	78,00	49,50	48,00
Okt.	66,00	91,00	71,76	70,00	90,10	60,19	360,00	495,54	314,82	7,40	13,68	13,68	19,84	78,00	46,70	46,59
Nov.	68,00	87,86	75,28	74,00	93,24	63,70	360,00	473,39	314,82	7,40	13,06	13,06	19,84	78,00	46,70	.
Dez	54,00	76,44	72,96	62,00	84,57	60,19	340,00	429,33	314,82	6,91	11,50	11,84	19,84	73,35	46,00	.
1932 Jan	48,00	67,93	69,44	56,00	86,13	56,02	340,00	436,87	314,82	6,91	11,70	12,06	19,84	69,00	43,19	42,22
Febr.	46,00	63,43	62,50	60,00	85,01	48,61	340,00	427,86	314,82	6,91	11,79	12,14	19,84	69,00	41,73	41,22
März	42,00	63,24	60,19	56,00	86,13	46,30	330,00	450,38	314,82	6,91	12,22	12,79	19,84	69,00	39,63	—
April	38,00	57,80	48,14	50,00	93,83	39,35	280,00	434,62	300,93	—	12,00	13,17	19,84	69,00	38,06	—
Mai	35,00	53,11	39,35	42,00	85,01	30,09	280,00	425,61	277,78	5,92	11,78	12,92	19,84	69,00	37,94	—
Juni	35,00	◊ 51,04	◊ 39,35	36,00	75,63	30,09	280,00	421,11	262,97	5,92	11,30	12,81	19,84	69,00	◊ 37,01	◊ —

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Roheisen: Frankreich Paris P. L. III ab Longwy Francs je 1000 kg	Roheisen: Großbritannien Middlesbrough Cleveland III fob Shilling, Pence je 2240 lbs	Roheisen: Großbritannien Middlesbrough East-coast Hämat. fob Shilling, Pence je 2240 lbs	Roheisen: Ver. Staat. v. Amerika Philadelphia East Pa 2 X ab Werk Dollar je 2240 lbs	Stabeisen[23]: Belgien barres frei Best Stat Francs je 1000 kg	Stabeisen[23]: Belgien barres fob Antwerp Pfd.,Shill.,P je 2240 lbs	Stabeisen[23]: Frankreich Aciers march. ab östl Werk Francs je 1000 kg	Stabeisen[23]: Großbritannien Middlesbrough rounds and squares 3/8—3 in. frei Bestimmungsstat. Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Stabeisen[23]: Großbritannien Middlesbrough steel bars 3—5 1/2 in. Ausfuhr fob Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh steel bars ab Werk Cents je 1 lb
1913 J.-D.	86,57	59 1	75 7	16,53	146,39	5 2 6	185,94	8 2 7	7 . 3	1,55
1927 »	471,67	73 3	79 0	21,55	844,60	4 16 3	599,18	8 4 11	7 19 3	7 10 7	1,84
1928 »	440,83	65 10	69 9	21,17	1 003,72	5 13 11	683,42	7 15 4	8 7 4	7 3 11	1,87
1929 »	472,92	70 5	74 10	21,90	1 032,21	5 15 2	743,31	7 19 2	9 0 9	7 16 1	1,92
1930 »	471,50	66 11	73 4	20,04	872,00	4 16 8	639,50	7 18 0	9 7 6	7 8 5	1,71
1931 »	282,00	58 6	65 0	17,41	625,50	[30])3 9 0	495,00	7 1 0	9 7 6	6 10 0	1,63
1931 April	300,00	58 6	66 8	18,26	675,00	3 16 2	434,00	7 8 5	9 7 6	6 12 0	1,65
Mai	300,00	58 6	65 2	17,76	655,00	3 12 0	470,00	7 6 3	9 7 6	6 11 3	1,65
Juni	298,00	58 6	63 5	17,71	620,00	3 7 6	441,25	6 15 11	9 7 6	6 11 3	1,65
Juli	285,00	58 6	62 2	17,51	638,00	3 10 5	449,00	6 12 6	9 7 6	6 9 3	1,63
Aug.	285,00	58 6	61 6	17,32	612,50	3 6 8	500,00	6 12 6	9 7 6	6 3 3	1,60
Sept.	272,50	58 6	60 0	16,86	575,00	[30])3 2 6	500,00	6 12 6	9 7 6	6 2 6	1,60
Okt.	270,00	58 6	65 0	16,64	554,00	[30])3 2 3	500,00	6 16 6	9 7 6	6 6 0	1,60
Nov.	262,50	58 6	65 0	16,07	535,00	[30])2 19 6	500,00	6 17 6	9 7 6	6 9 0	1,60
Dez.	246,50	58 6	65 0	16,01	507,00	[30])2 14 6	500,00	6 16 0	9 7 6	6 6 6	1,58
1932 Jan.	245,00	58 6	64 9	16,14	507,50	[30])2 14 0	500,00	6 15 0	9 7 6	6 6 0	1,50
Febr.	245,00	58 6	64 6	16,14	489,00	[30])2 12 6	500,00	6 15 0	9 7 6	6 6 3	1,50
März	245,00	58 6	63 6	16,12	460,00	[30])2 8 0	500,00	6 14 0	9 7 6	6 5 9	1,52
April	241,00	58 6	63 6	16,09	434,00	[30])2 5 0	507,50	6 12 6	9 7 6	6 4 6	1,60
Mai	226,00	58 6	63 6	15,34	421,00	[30])2 4 3	530,00	6 12 6	9 7 6	6 6 0	1,60
Juni	◊ 221,50	◊ 58 6	62 6	◊ 15,34	◊ 403,00	◊[30])2 3 6	◊ 530,00	◊ 6 12 6	9 7 6	◊ 6 5 3	◊ 1,60

Zeit	Träger[23]: Belgien poutr. norm. fr. Best.Stat. Francs je 1000 kg	Träger[23]: Belgien poutr. norm. fob Antwerpen Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Träger[23]: Frankreich gross poutr. ab östl.Wk.[24]) Francs je 1000 kg	Träger[23]: Großbritannien Middlesbrough joists frei Best. Stat.[21]) Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Träger[23]: Großbritannien Middlesbrough joists Ausfuhr, fob Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Träger[23]: Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh beams ab Werk Cents je 1 lb	Bleche[23]: Belgien tôles fortes 5 mm u. mehr frei Best. Stat. Francs je 1000 kg	Bleche[23]: Belgien tôles fortes 3/16 zöllig fob Antwerp. Pfd., Shill., Pence je 2240 lbs	Bleche[23]: Frankreich tôles fortes 8/20 mm ab östl. Werk Francs je 1000 kg	Bleche[23]: Großbritannien Middlesbrough ship plates frei Best.Stat.[22]) Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Bleche[23]: Großbritannien Middlesbrough ship plates Ausfuhr, fob Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh tank plates ab Werk Cents je 1 lb
1913 J.-D.	163,75	5 13 6	232,91	7 4 2	6 15 0	1,50	154,90	5 15 0	244,58	7 17 6	7 14 6	1,50
1927 »	886,63	4 13 9	558,79	7 14 2	6 19 10	1,83	1 089,06	6 1 0	742,49	8 7 6	7 12 11	1,82
1928 »	910,90	4 16 11	643,29	7 17 0	7 2 7	1,87	1 127,39	6 6 6	786,73	8 8 10	7 12 7	1,87
1929 »	939,52	5 1 7	700,00	8 1 0	7 7 6	1,92	1 123,69	6 5 9	803,23	8 13 3	7 15 0	1,93
1930 »	872,40	4 12 2	676,50	8 10 0	7 7 6	1,69	1 044,00	5 15 10	792,00	8 16 3	7 15 0	1,69
1931 »	614,50	3 4 0	557,50	8 14 9	7 7 6	1,62	733,00	4 1 0	693,00	8 16 3	7 15 0	1,62
1931 April	665,00	3 8 11	550,00	8 15 0	7 7 6	1,65	782,50	4 6 6	700,00	8 16 3	7 15 0	1,65
Mai	645,00	3 6 5	550,00	8 15 0	7 7 6	1,65	758,75	4 4 5	700,00	8 16 3	7 15 0	1,65
Juni	610,00	3 4 11	550,00	8 15 0	7 7 6	1,65	728,75	4 0 9	700,00	8 16 3	7 15 0	1,65
Juli	623,00	3 5 11	550,00	8 15 0	7 7 6	1,63	733,00	4 1 6	700,00	8 16 3	7 15 0	1,63
Aug.	605,00	3 4 3	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	713,75	3 18 6	700,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Sept.	573,00	3 1 3	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	692,00	[30])3 14 3	700,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Okt.	547,50	2 19 3	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	667,25	[30])3 13 0	675,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Nov.	531,00	2 16 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	646,00	[30])3 9 6	650,00	8 16 3	7 15 0	1,54
Dez.	502,00	2 13 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,50	616,00	[30])3 6 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,50
1932 Jan.	500,00	2 11 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,50	593,75	[30])3 5 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,50
Febr.	482,50	2 10 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,50	578,75	[30])3 2 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,52
März	460,00	2 7 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,52	560,00	[30])2 18 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
April	434,00	2 4 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	545,00	[30])2 15 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Mai	421,00	2 1 9	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	532,50	[30])2 14 0	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60
Juni	404,00	2 0 0	550,00	8 15 0	7 7 6	1,60	524,00	◊[30])2 13 3	650,00	8 16 3	7 15 0	1,60

Zeit	Feinblech: Großbritannien Middlesbrough 26 g (0,5 mm) frei Best.Stat. Pfd. Shill., P. je 2240 lbs	Weißblech: Großbritannien Cardiff fob Shilling box (108 lbs)	Schrott: Großbritannien heavy steel N-Engl. Pfd. Shill., P. je 2240 lbs	Schrott: Ver Staaten v. Amerika Pittsburgh h melting st frei Werk Dollar je 2240 lbs	Silber: Großbritannien London Pence je Unze	Alumin. Ver Staaten v. Amerika New York Cents je 1 lb	Kupfer: Großbritannien London elektrol. Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Kupfer: Großbritannien London standard Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Kupfer: Ver. Staaten v. Amerika New York elektrol., einh. Cents je 1 lb	Kupfer: Ver. Staaten v. Amerika New York Kartellpreis cif europ. Häfen[33]) Cents je 1 lb
1913 J.-D.	.	.	2 14 10	12,92	27,37	.	73 4 7	68 7 2	15,56	13,53
1927 »	11 11 0	19 0 1/8	2 19 10	15,50	26,06	25,77	62 6 5	55 14 4	13,13	15,09
1928 »	10 10 11	18 2 5/8	2 15 9	15,73	26,74	24,24	69 8 3	63 14 9	14,80	18,65
1929 »	10 16 1	18 6 3/8	3 4 3	18,01	24,46	24,00	85 12 11	75 12 11	18,34	13,66
1930 »	10 2 4	17 10 1/2	2 12 8	15,20	17,67	23,55	62 14 7	54 15 4	13,25	8,82
1931 »	9 4 9	14 6	2 1 0	11,28	14,59	22,90	43 5 0	38 8 7	8,38	10,19
1931 April	9 10 0	15 2 1/2	2 4 0	12,38	13,12	22,90	46 6 0	42 15 7	9,71	9,48
Mai	9 10 0	14 7 3/4	2 1 6	11,25	12,84	22,90	43 2 10	38 19 7	8,96	8,64
Juni	9 5 0	14 0	1 18 2	10,30	12,71	22,90	39 15 0	35 17 7	8,25	8,53
Juli	9 5 0	13 6	1 17 6	10,56	13,19	22,92	38 15 0	34 10 0	8,00	8,02
Aug.	8 16 3	13 3	1 17 6	10,69	12,82	22,97	36 10 0	32 13 10	7,50	7,70
Sept.	8 9 0	13 6	1 17 6	10,65	14,10	22,88	37 0 0	32 12 7	7,25	7,50
Okt.	9 3 6	—	1 17 6	10,22	17,15	22,88	41 17 7	35 0 0	7,00	7,32
Nov	9 5 0	14 1 1/2	2 0 0	10,22	19,38	22,88	43 0 0	36 0 0	6,75	7,23
Dez.	9 1 0	14 4 1/2	2 2 6	10,25	20,01	22,88	47 0 0	38 6 3	6,88	7,54
1932 Jan.	9 0 0	14 7 1/2	2 0 0	10,22	19,62	22,90	48 0 0	39 11 3	7,38	6,54
Febr.	8 18 9	15 1 1/2	1 19 9	10,25	19,57	22,90	42 5 0	37 1 3	6,25	6,20
März	8 15 0	16 0	1 15 6	10,25	18,34	22,90	37 15 0	33 3 10	6 00	6,05
April	8 15 0	15 10 1/2	1 15 0	10,13	16,92	22,90	35 0 0	30 8 10	5,75	5,71
Mai	8 15 0	15 4 1/2	1 16 0	9,60	16,87	22,90	33 16 3	28 13 10	5,50	5,50
Juni	8 15 0	◊ 15 3	◊ 1 15 0	◊ 8,75	◊ 16,85	◊ 22,90	◊31 15 0	◊27 0 0	◊ 5,38	◊

*) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Roheisen				Stabeisen [23])							
	Frankreich Paris	Großbritannien Middlesbrough		Ver. Staat. v. Amerika Philadelphia	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien Middlesbrough				Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh
	P. L. III.	Cleveland III.	East coast Hämat.	East Pa. 2 X	Grundpreise	barres	Aciers march.	rounds and squares 3/8—3 in.	3—5 1/2 in.	steel bars		steel bars
	ab Longwy	fob	fob	ab Werk	B. Oberh.	fr. Bst. Strat.	fob. Antw.	östl. Werk	fr. Bestimmungsstation		Ausf. fob.	ab Werk
	ℛℳ je 1000 kg											
1913 J.-D.	70,12	59,49	76,02	68,43	108,50	117,11	103,04	150,61	163,46	.	151,39	143,52
1927 »	77,75	73,67	79,45	89,06	134,00	98,60	96,75	98,79	165,82	160,09	144,65	170,37
1928 »	72,68	66,15	70,14	87,49	139,46	117,17	114,54	112,67	156,13	168,24	156,92	173,15
1929 »	77,80	70,76	75,26	90,51	141,00	120,50	115,81	122,27	160,03	181,75	149,07	177,78
1930 »	77,56	67,31	73,70	82,82	138,67	101,80	97,20	105,20	158,88	188,49	121,76	158,34
1931 »	46,39	54,79	60,88	71,95	126,50	72,79	69,37	81,43	132,06	175,61	132,95	150,93
1931 April	49,35	58,81	67,05	75,46	128,00	78,80	76,53	81,26	149,21	188,49	131,95	152,78
Mai	49,35	58,81	65,48	73,40	128,00	76,46	72,38	77,32	147,03	188,49	131,95	152,78
Juni	49,02	58,81	63,72	73,19	128,00	72,38	67,86	72,59	136,66	188,49	129,94	150,93
Juli	46,88	58,81	62,53	72,37	128,00	74,48	70,77	73,86	133,20	188,49	123,90	148,15
Aug.	46,88	58,81	61,83	71,58	128,00	71,50	67,04	82,25	133,20	188,49	114,82	148,15
Sept.	44,83	54,83	56,24	69,68	128,00	67,13	62,83	82,25	124,20	175,75	101,36	148,15
Okt.	44,42	47,06	52,29	68,77	128,00	64,67	62,58	82,25	109,80	150,83	99,14	148,15
Nov.	43,18	44,96	49,95	66,41	128,00	62,46	59,94	82,25	105,67	144,09	88,17	146,30
Dez.	40,54	40,77	45,31	66,17	110,00	59,19	54,79	82,25	94,79	130,69	89,36	138,89
1932 Jan.	40,30	41,49	45,92	66,70	110,00	59,24	54,29	82,25	95,74	132,97	90,18	138,89
Febr.	40,30	41,79	46,07	66,70	110,00	57,09	52,78	82,25	96,43	133,94	94,58	140,74
März	40,30	44,00	47,76	66,62	110,00	53,70	48,25	82,25	100,79	141,03	96,42	148,15
April	39,64	45,30	49,18	66,50	110,00	50,67	45,24	83,48	102,61	145,21	95,73	148,15
Mai	37,18	44,45	48,25	63,40	110,00	49,15	44,48	87,19	100,67	142,46	94,38	148,15
Juni	◊ 36,44	◊ 44,08	47,10	◊ 63,40	110,00	◊ 47,04	◊ 43,73	◊ 87,19	◊ 99,84	141,29	◊ 94,38	◊ 148,15

Zeit	Träger [23])						Bleche [23])						
	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver Staaten v. Amerika Pittsburgh
	Grundpreise	poutr. norm.		grosses poutr.	joists		beams	4.76 mm u. m., Kessel-	tôles fortes 5 mm u. m.	3/16 zölllg	tôles fortes 8/20 mm	ship plates		tank plates
	B. Oberhs.	fr. Bst. Stat.	fob. Antw.	ab östl. Werk 24)	fr. Bst. Stat. 24)	Ausf. fob	ab Werk	S. M. Güte Bas. Essen	fr. Bst. Stat.	fob Antw.	ab östl. Werk	fr. Bst. Stat. 22)	Ausf. foh	ab Werk
	ℛℳ je 1000 kg													
1913 J.-D.	113,75	132,64	114,10	188,66	144,93	.	138,89	25)120,10	125,47	115,61	198,11	158,33	.	138,89
1927 »	131,00	103,52	94,21	92,13	154,96	135,72	169,45	148,90	127,14	121,60	122,49	168,36	155,30	168,52
1928 »	136,46	106,34	97,43	106,05	157,81	140,62	173,15	157,30	131,61	127,18	129,70	169,69	153,74	173,15
1929 »	138,00	109,68	101,87	115,15	161,82	143,36	177,78	160,00	131,18	126,43	132,13	174,14	153,36	178,71
1930 »	135,67	101,84	92,64	111,28	170,90	148,28	156,48	157,08	121,88	116,46	130,28	177,18	155,82	156,48
1931 »	123,54	71,74	64,34	91,70	163,67	138,14	150,00	147,34	85,57	81,43	114,82	165,08	145,17	150,00
1931 April	125,00	77,63	69,24	90,48	175,93	148,28	152,78	149,00	91,35	86,96	115,15	177,18	155,82	152,78
Mai	125,00	75,30	66,73	90,48	175,93	148,28	152,78	149,00	88,58	84,89	115,15	177,18	155,82	152,78
Juni	125,00	71,21	65,22	90,48	175,93	148,28	152,78	149,00	85,07	81,18	115,15	177,18	155,82	152,78
Juli	125,00	72,73	66,25	90,48	175,93	148,28	150,93	149,00	85,57	81,93	115,15	177,18	155,82	150,93
Aug.	125,00	70,63	64,59	90,48	175,93	148,28	148,15	149,00	83,32	78,92	115,15	177,18	155,82	148,15
Sept.	125,00	66,89	61,57	90,48	164,03	138,26	148,15	149,00	80,78	74,64	115,15	165,21	145,29	148,15
Okt.	125,00	63,92	59,56	90,48	140,78	118,65	148,15	149,00	77,89	73,39	111,04	141,78	124,69	148,15
Nov.	125,00	61,99	56,10	90,48	134,49	113,35	148,15	149,00	75,41	69,93	106,93	135,45	119,12	148,15
Dez.	107,50	58,60	53,28	90,48	121,98	102,81	138,89	129,10	71,91	66,34	106,93	122,84	108,04	142,59
1932 Jan.	107,50	58,37	51,27	90,48	124,10	104,60	138,89	129,10	69,31	65,34	106,93	124,99	109,92	138,89
Febr.	107,50	56,33	50,27	90,48	125,01	105,36	138,89	129,10	67,56	62,33	106,93	125,90	110,72	138,89
März	107,50	53,70	47,24	90,48	131,62	110,94	140,74	129,10	65,37	58,31	106,93	132,56	116,58	140,74
April	107,50	50,67	44,23	90,48	135,53	114,23	148,15	129,10	63,62	55,54	106,93	136,50	120,04	148,15
Mai	107,50	49,15	41,97	90,48	132,96	112,07	148,15	129,10	62,16	54,29	106,93	133,91	117,77	148,15
Juni	107,50	47,04	40,21	90,48	131,87	111,15	148,15	129,10	61,17	◊ 53,53	106,93	132,82	116,80	148,15

Zeit	Feinblech	Weißblech	Schrott			Silber	Aluminium		Kupfer			
	Großbritannien		Deutsches Reich	Großbritannien	Ver. Staat. v. Amerika Pittsburgh	Großbritannien London	Deutsches Reich	Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London		Ver. Staaten von Amerika New York	
	Middlesbrough 26 g (0,5 mm)	Cardiff	Ia Stahl-	heavy steel	h. melting st.		Hütten-, 98—99 %		elektrol.	standard	elektrol., einh.	Kartellpreis cif europ. Häfen 31)
	fr. Bst. Stat.	fob	fr. rh.-westf. Verbr.-W.	N-Engl.	frei Werk		ab Lager					
	ℛℳ je 1000 kg					ℛℳ je 1 kg	ℛℳ je 100 kg					
1913 J.-D.	.	.	60,00	55,12	53,40	75,54	170,00	.	147,20	137,45	143,99	.
1927 »	232,26	396 38	.	60,18	64,06	71,32	210,00	238,61	125,31	112,02	121,58	125,28
1928 »	212,08	379,91	.	56 09	65,01	73,19	197,78	224,45	139,56	128,15	137,04	139,72
1929 »	217,26	386,37	.	64,57	74,43	66,95	190,00	222,23	172,20	152,10	169,82	172,69
1930 »	203,44	372,61	48,67	52,98	62,82	48,36	185,71	218 06	126,12	110,12	122,69	126,48
1931 »	173,04	281,68	34,70	38,40	46,62	37,20	170,00	212,04	81,02	71,99	77,59	81,67
1931 April	191,01	316,52	40,60	44,23	51,16	35,91	170,00	212,04	93,09	86,01	89,91	94,35
Mai	191,01	305,47	38,50	41,72	46,49	35,14	170,00	212,04	86,74	78,37	82,96	87,78
Juni	185,98	291,91	35,50	38,33	42,57	34,79	170,00	212,04	79,92	72,14	76,39	80,00
Juli	185,98	281,49	34,70	37,70	43,64	36,10	170,00	212,23	77,91	69,37	74,08	78,98
Aug.	177,18	276,28	32,75	37,70	44,18	35,09	170,00	212,69	73,38	65,73	69,44	74,26
Sept.	158,41	262,46	27,90	35,15	44,01	35,98	170,00	211,86	69,36	59,30	67,15	71,30
Okt.	147,61	—	24,90	30,17	42,24	37,56	170,00	211,86	67,38	56,31	64,82	69,45
Nov.	142,17	225,22	26,50	30,74	42,24	40,54	170,00	211,86	66,09	55,33	62,50	67,78
Dez.	126,16	207,88	28,30	29,62	42,36	37,97	170,00	211,86	65,52	53,40	63,70	66,94
1932 Jan.	127,65	215,17	27,00	28,37	42,24	37,88	160,00	212,04	68,08	56,12	68,33	70,72
Febr.	127,69	224,14	24,00	28,39	42,36	38,07	160,00	212,04	60,36	52,94	57,87	60,56
März	131,62	249,57	23,00	26,70	42,36	37,55	160,00	212,04	56,78	49,92	55,56	57,41
April	135,53	255,41	25,15	27,11	41,87	35,66	160,00	212,04	54,29	47,13	53,24	56,02
Mai	132,96	242,28	26,00	27,35	39,67	34,90	160,00	212,04	51,37	43,59	50,93	52,87
Juni	131,87	◊ 238,32	25,30	◊ 26,37	◊ 36,16	◊ 34,57	160,00	◊ 212,04	◊ 47,85	◊ 40,67	◊ 49,82	◊ 50,93

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Blei		Zink			Zinn		Steinkohlen			
								Belgien		Frankreich Douai	
	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Belgien	Großbritannien London	Polen 7) 12)	Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	tout venant 35 vH ind.	grains halbfett	tout venant fett 30/35 mm	Rep. verb. Fettf. 30/40 vH
	roh, einh.			G. O. B.		loko	Blöcke	loko	frei Wagen		ab Grube	frei Grenze
					ab Werk							
	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Francs je 100 kg	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Zloty je 100 kg	Cents je 1 lb	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg			
1913 J.-D.	20 2 6	4,40	1) 55,00	22 18 11	3) 91,68	5,77	201 15 0	44,90	4) 18,50	.	4) 20,50	.
1927 »	25 12 2	6,75	497,00	28 9 7	123,85	6,59	286 18 9	64,44	187,48	190,50	121,42	142,17
1928 »	22 8 7	6,30	441,63	25 5 5	109,91	6,37	226 16 0	50,42	155,00	164,00	114,00	133,50
1929 »	24 11 9	6,83	429,04	24 18 3	108,58	6,83	204 15 0	45,16	166,33	201,00	120,42	138,33
1930 »	18 1 4	5,52	299,00	16 11 4	76,26	4,56	142 0 9	31,72	202,00	201,00	127,00	156,50
1931 »	12 18 10	4,25	225,00	12 3 10	61,17	3,69	118 10 0	24,50	170,00	167,50	121,00	.
1931 April	12 7 7	4,43	225,00	11 6 0	62,22	3,71	112 18 0	25,14	176,00	170,00	120,00	155,00
Mai	11 7 10	3,89	225,00	10 9 7	58,29	3,31	104 8 2	23,22	160,00	170,00	120,00	—
Juni	11 11 2	3,92	225,00	11 6 2	61,87	3,40	105 2 7	23,50	160,00	170,00	120,00	—
Juli	12 15 0	4,40	225,00	12 5 0	66,32	3,88	111 12 7	25,00	160,00	165,00	120,00	—
Aug.	12 0 0	4,40	225,00	11 10 0	62,81	3,82	115 2 7	25,75	160,00	165,00	120,00	—
Sept.	11 18 10	4,40	225,00	11 10 0	59,73	3,75	118 0 0	24,63	160,00	165,00	120,00	—
Okt.	13 5 0	3,98	225,00	12 15 0	56,96	3,38	127 2 7	22,75	155,00	160,00	120,00	—
Nov.	14 12 8	3,94	225,00	13 17 8	58,73	3,25	133 0 0	22,75	155,00	160,00	120,00	—
Dez.	15 3 10	3,79	225,00	14 6 3	55,88	3,15	138 17 7	21,38	155,00	160,00	120,00	—
1932 Jan.	15 1 3	3,75	200,00	14 8 9	68,32	3,05	140 7 9	21,88	155,00	160,00	120,00	—
Febr.	14 11 3	3,72	200 00	13 16 3	68,32	2,82	139 7 8	22,00	154,00	160,00	113 00	—
März	12 7 0	3,17	190,00	12 13 10	68,32	2,79	130 0 0	21,88	150,00	160,00	113,00	—
April	11 5 0	3,00	190,00	11 13 10	68,32	2,75	109 2 8	19,25	150,00	150,00	113,00	—
Mai	10 13 10	3,00	190,00	12 8 10	68,32	2,53	122 10 0	21,00	147,50	145,00	113,00	—
Juni	◊ 9 11 3	◊ 3,00	180,00	◊ 11 11 3	68,32	◊ 2,80	◊ 114 15 0	◊ 19,63	◊ 140,00	145,00	◊ 113,00	—

Zeit	Steinkohlen					Koks			
	Großbritannien Newcastle		Großbritannien Cardiff	Niederlande Rotterdam	Polen 7) 12)	Schweden	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika Connellsville
	Northumb. unser.		Best Admiral.	Bunker-, Westf.	oberschl. I. Qualität	Cardiff D. C. B.	Hütten-, mi lavé	Hütten-	Durham	Hütten-
	fob			fob	ab Grube		frei Wagen	fr. Best. Stat.	ab Kokerei	
	Shilling, Pence je 2240 lbs			Gulden je 1000 kg	Zloty je 1000 kg	Kronen je 1000 kg	Francs je 1000 kg		Shill., Pence je 2240 lbs	Dollar je 2000 lbs
1913 J.-D.	10	11	5) 21 0	.	2) 31,85	18,98	4) 22,00	.	18 3	2,42
1927 »	14	0	21 7	11,25	32,57	18,39	207,08	173,96	21 3	3,04
1928 »	12	4	19 4	10,10	35,48	17,38	185,00	150,00	17 2	2,69
1929 »	14	4	20 2	11,40	38,13	20,24	21) 207,50	159,00	20 1	2,75
1930 »	13	1	20 0	11,35	38,50	16,70	196,00	168,00	17 4	2,56
1931 »	12	5	20 0	10,05	38,32	16,13	173,00	148,00	14 6	2,43
1931 April	12	6	20 0	10,15	38,50	16,38	185,00	145,00	14 9	2,50
Mai	12	5	20 0	10,00	38,50	15,89	185,00	145,00	13 9	2,45
Juni	12	4	20 0	10,00	38,50	16,00	185,00	145,00	13 3	2,40
Juli	12	4	20 0	10 00	37,77	16,01	160,00	145,00	13 0	2,40
Aug.	12	4	20 0	10,00	38,22	16,01	160,00	145,00	14 0	2,40
Sept.	12	4	19 10	10,00	38,22	15,73	160,00	145,00	14 0	2,40
Okt.	12	4	19 9	9,90	38,22	15,44	160,00	145,00	15 6	2,40
Nov.	12	4	19 6	9,90	38,22	16,04	160,00	145,00	15 0	2,40
Dez.	12	4	19 6	9,90	38,22	16,76	160,00	145,00	15 0	2,34
1932 Jan.	12	4	19 6	8,25	38,22	16,60	160,00	145,00	15 0	2,25
Febr.	12	4	19 6	8,25	38,22	16,00	160,00	129,00	15 0	2,25
März	12	4	19 6	8,35	38,22	16,29	160,00	129,00	14 6	2,25
April	12	4	19 6	8,65	38,22	17,33	145,00	124,00	13 6	2,25
Mai	12	4	19 6	8,30	38,22	17,24	135,00	124,00	12 6	2,20
Juni	◊ 12	4	19 6	◊ 8,25	38,22	16,93	◊ 135,00	◊ 124,00	◊ 12 0	◊ 2,00

Zeit	Petroleum			Benzin	Kautschuk					Salpeter		Zeitungspapier	
	Vereinigte Staaten von Amerika				Großbritannien London		Niederlande Amsterdam	Ver. Staaten von Amerika New York		Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Schweden	Canada
	New York		New Orleans		Para f. h.	Plant. cr.	stand. plant.	Up-River fine	Plant. cr.	Chile-			
	Penns. Rohöl	stand. white		60/62 Bé								ab Fabrik	
	ab Bohrf.	loko	fob										
	Dollar je 42 gall	cts je gall			Shilling, Pence je 1 lb		Gulden je 0.5 kg	Cents je 1 lb		Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 1 kg	Dollar je 112 lbs
1913 J.-D.	2,45	.	.	.	3 8 3/8	3 0 1/4	2,10	74,00	.	11 17 5	2,39	0,20	1,88
1927 »	2,91	16,56	5,94	8,58	1 4 3/8	1 6 3/8	1,03	31,46	.	13 1 3	2,50	0,25	3,25
1928 »	3,11	17,31	6,19	9,47	0 11 5/8	0 10 3/4	0,60	22,28	.	12 18 6	2,24	0,26	3,21
1929 »	3,68	17,65	6,75	9,51	0 11	0 10 1/8	0,56	21,27	21,21	12 1 10	2,16	0,24	2,76
1930 »	2,41	16,61	5,81	8,53	0 7 1/4	0 5 7/8	0,32	14,16	12,01	11 4 6	2,07	0,24	2,76
1931 »	1,78	16,01	3,73	4,69	0 4 1/4	5 3 3/16	0,16	7,90	6,38	10 8 9	1,98	0,22	2,57
1931 April	1,82	15,65	4,16	5,24	0 4 1/4	0 3	0,17	8,28	6,62	10 17 6	2,05	0,22	2,61
Mai	1,75	15,65	3,92	4,84	0 4 1/8	0 3	0,17	7,91	6,89	10 17 6	2,05	0,22	2,51
Juni	1,50	15,65	3,63	4,00	0 4 1/8	0 3 1/8	0,17	8,03	6,88	10 17 6	2,05	0,22	2,51
Juli	1,43	15,65	3 15	3,25	0 4 1/8	0 3 1/8	0,17	8,40	6,75	10 10 0	2,05	0,22	2,51
Aug.	1,73	15,92	3,13	3,88	0 4	0 2 9/16	0,13	8,03	5,75	10 5 0	2,05	0,22	2,51
Sept.	1,88	16,65	3,36	5,13	0 3 1/8	0 2 5/8	0,13	6,50	5,50	10 4 6	2,05	0,22	2,51
Okt.	1,79	16,65	3,38	4,25	0 3 5/8	0 3 1/8	0,13	6,00	5,25	10 5 0	1,75	0,22	2,51
Nov.	2,00	16,65	3,50	4,38	0 3 5/8	0 3 1/8	0,12	5,88	4,88	9 10 0	1,77	0,22	2,51
Dez.	1,93	16,65	3 75	4,75	0 4	0 3 7/16	0,12	5,50	4,88	9 5 0	1,77	0,22	2,51
1932 Jan.	1,85	16,65	3,89	4,75	0 4 1/8	0 3 7/16	0,12	5,45	5,00	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Febr.	1,85	16,65	4,00	4,67	0 3 15/16	0 3 1/4	0,10	5,25	4,75	9 0 9	1,77	0,20	2,31
März	1,85	16,65	3,94	4,32	0 3 3/4	0 2 13/16	0,09	5,13	4,38	8 15 0	1,77	0,20	2,31
April	1,90	16,65	3,98	4,27	0 3 5/8	0 2 9/16	0,08	5,13	4,13	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Mai	2,05	16,65	4,00	4,25	0 3 3/4	0 2 7/16	0,08	5,50	4,25	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Juni	◊ 2,05	16,65	◊ 4,00	◊ 4,25	0 3 3/4	◊ 0 2 7/16	0,07	5,45	◊ 3,63	◊ 9 5 0	◊ 1,77	0,20	2,31

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in ℛℳ)

Zeit	Blei		Zink				Zinn		Steinkohlen				
	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Belgien	Großbritannien London	Polen [7]) Warschau	Ver. Staaten v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich Douai	Reparat.-verb. Fettf. 30/40 vH.
	roh, einh.			G.O.B.		loko	Blöcke	loko	rh.-westf. Fettförd.	tout venant 35 vH. ind.	grains halbfett	tout venant fett 30/35 mm	
					ab Werk				ab Zeche	frei Wagen		ab Grube	frei Grenze
	ℛℳ je 100 kg								ℛℳ je 1000 kg				
1913 J.-D.	40,46	40,74	[1])44,55	46,13	[3])43,17	53,40	405,56	415,76	[38]) 12 00	[4]) 14,99	.	[4]) 16,61	.
1927 »	51,49	62,50	58,02	57,26	58,32	61,02	576,92	596,68	14,87	21,89	22,24	20,02	23,44
1928 »	45,09	58,33	51,56	50,81	51,76	58,98	456,00	466,86	16,20	18,09	19,14	18,79	22,01
1929 »	49,44	63,24	50,09	50,09	51,13	63,24	411,67	418,15	16,87	19,42	23,46	19,81	22,76
1930 »	36,33	51,11	34,91	33,32	35,91	42,22	285,59	293,71	16,76	23,58	23,46	20,89	25,74
1931 »	24,24	39,35	26,27	22,83	28,81	34,17	221,97	226,86	15,40	19,84	19,55	19,90	—
1931 April	24,89	41,02	26,27	22,72	29,30	34,35	227,00	232,78	15,40	20,55	19,85	19,74	25,50
Mai	22,90	36,02	26,27	21,07	27,44	30,64	209,93	215,00	15,40	18,68	19,85	19,74	—
Juni	23,24	36,30	26,27	22,74	29,14	31,48	211,37	217,60	15,40	18,68	19,85	19,74	—
Juli	25,64	40,74	26,27	24,63	31,23	35,93	224,44	231,49	15,40	18,68	19,26	19,74	—
Aug.	24,13	40,74	26,27	23,12	29,58	35,37	231,48	238,43	15,40	18,68	19,26	19,74	—
Sept.	22,38	40,74	26,27	21,56	28,13	34,72	221,21	228,06	15,40	18,68	19,26	19,74	—
Okt.	21,32	36,85	26,27	20,51	26,82	31,30	204,53	210,65	15,40	18,09	18,68	19,74	—
Nov.	22,49	36,48	26,27	21,33	27,66	30,09	204,41	210,65	15,40	18,09	18,68	19,74	—
Dez.	21,17	35,09	26,27	19,94	26,32	29,17	193,59	197,97	15,40	18,09	18,68	19,74	—
1932 Jan.	21,35	34,72	23,34	20,49	32,17	28,24	199,11	202,60	14,21	18,09	18,68	19,74	—
Febr	20,81	34,44	23,34	19,72	32,17	26,11	199,13	203,71	14,21	17,98	18,68	18,59	—
März	18,58	29,35	22,18	19,08	32,17	25,83	195,55	202,60	14,21	17,51	18,68	18,59	—
April	17,59	27,78	22,18	18,10	32,17	25,46	169,15	178,24	14,21	17,51	17,51	18,59	—
Mai	16,24	27,78	22,18	18,90	32,17	23,43	186,14	194,44	14,21	17,22	16,93	18,59	—
Juni	◊ 14,42	◊ 27,78	21,01	◊17,43	32,17	◊ 25,93	◊172,95	◊181,76	14,21	◊ 16,34	16,93	◊ 18,59	—

Zeit	Steinkohlen					Koks				
	Großbritannien Newcastle	Großbritannien Cardiff	Niederlande Rotterdam	Polen [7])	Schweden	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika Connellsville
	Northumberl. unser.	Best Admiral.	Bunker-, Westf.	oberschl., 1. Qualität	Cardiff D. C. B.	rh.-westf. Hochofen-	Hütten-, mi lavé	Hütten-	Durham	Hütten-
	fob		fob	ab Grube		ab Zeche	frei Wagen	fr. Best. Stat.	ab Kokerei	
	ℛℳ je 1000 kg									
1913 J.-D.	10,97	.		[3]) 12,46	21,35	[38]) 17,50	[4]) 17,82	.	18,53	11,20
1927 »	14,10	21,68	18,98	15,34	20,69	21,45	24,17	28,68	21,37	14,07
1928 »	12,39	19,48	17,04	16,71	19,55	21,54	21,60	24,73	17,24	12,45
1929 »	14,43	20,27	19,24	17,96	22,77	23,50	[37]) 24,22	26,17	20,23	12,73
1930 »	13,20	20,11	19,15	18,13	18,79	23,34	22,88	27,64	17,44	11,85
1931 »	11,63	18,73	16,96	18,04	17,14	21,40	20,20	24,34	13,58	11,25
1931 April	12,57	20,11	17,13	18,13	18,43	21,40	21,60	23,85	14,83	11,57
Mai	12,49	20,11	16,87	18,13	17,88	21,40	21,60	23,85	13,82	11,34
Juni	12,44	20,11	16,87	18,13	18,00	21,40	21,60	23,85	13,32	11,11
Juli	12,44	20,11	16,87	17,79	18,01	21,40	18,68	23,85	13,07	11,11
Aug.	12,44	20,11	16,87	18,00	18,01	21,40	18,68	23,85	14,07	11,11
Sept.	11,60	18,59	16,87	18,00	17,44	21,40	18,68	23,85	13,12	11,11
Okt.	9,95	15,89	16,71	18,00	15,01	21,40	18,68	23,85	12,47	11,11
Nov.	9,48	14,99	16,71	18,00	13,97	21,40	18,68	23,85	11,53	11,11
Dez.	8,60	13,59	16,71	18,00	13,51	21,40	18,68	23,85	10,45	10,83
1932 Jan.	8,74	13,83	13,92	18,00	13,41	19,26	18,68	23,85	10,64	10,41
Febr.	8,81	13,93	13,92	18,00	12,98	19,26	18,68	21,22	10,72	10,41
März	9,27	14,67	14,09	18,00	13,61	19,26	18,68	21,22	10,91	10,41
April	9,54	15,10	14,60	18,00	13,92	19,26	16,93	20,40	10,45	10,41
Mai	9,37	14,82	14,00	18,00	13,58	19,26	15,76	20,40	9,50	10,18
Juni	◊ 9,29	14,69	◊ 13,92	18,00	13,32	19,26	◊ 15,76	◊ 20,40	◊ 9,04	◊ 9,25

Zeit	Petroleum			Benzin	Kautschuk					Salpeter		Zeitungspapier	
	Vereinigte Staaten von Amerika				Großbritannien		Niederlande	Vereinigte Staaten von Amerika		Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Schweden	Canada
	New York	New Orleans			London		Amsterdam	New York		London	New York		
	Penns. Rohöl	stand. white		60/62 Bé	Para f. h.	Plant. cr.	stand. plant.	Up-River fine	Plant. cr.	Chile-			
	ab Bohrfeld	loko	fob									ab Fabrik	
	ℛℳ je 100 l				ℛℳ je 100 kg								
1913 J.-D.	6,47	.	.	.	833,20	680,08	708,71	684,86	.	23,86	22,12	22,50	15,54
1927 »	7,69	18,37	6,56	9,53	306,26	344,54	347,60	291,30	.	26,26	23,15	28,13	26,87
1928 »	8,22	19,21	6,83	10,51	218,44	200,42	202,49	206,30	.	25,98	20,74	29,25	26,54
1929 »	9,72	19,58	7,47	10,55	207,18	193,66	188,99	196,95	196,39	24,32	20,00	27,00	22,82
1930 »	6,37	18,43	6,47	9,46	135,11	109,97	107,99	131,11	111,21	22,57	19,17	27,00	22,82
1931 »	4,70	17,76	4,14	5,20	73,43	55,77	54,00	73,14	59,07	19,55	18,33	23,63	20,50
1931 April	4,81	17,36	4,62	5,81	78,82	56,30	57,37	76,67	61,30	21,87	18,98	24,75	21,58
Mai	4,62	17,36	4,35	5,37	76,56	56,30	57,37	73,24	63,80	21,87	18,98	24,75	20,75
Juni	3,96	17,36	4,03	4,44	76,56	58,74	57,37	74,35	63,70	21,87	18,98	24,75	20,75
Juli	3,78	17,36	3,50	3,61	85,57	58,74	57,37	77,78	62,50	21,11	18,98	24,75	20,75
Aug.	4,57	17,66	3,47	4,30	74,31	48,04	43,87	74,35	53,24	20,61	18,98	24,75	20,75
Sept.	4,97	18,47	3,73	5,69	60,89	46,02	43,87	60,19	50,93	19,17	18,98	24,75	20,01
Okt.	4,73	18,47	3,74	4,72	54,06	47,00	43,87	55,56	48,61	16,49	16,20	21,38	18,52
Nov.	5,28	18,47	3,88	4,86	51,64	44,90	40,50	54,44	45,19	14,60	16,39	19,13	18,52
Dez.	5,10	18,47	4,16	5,27	51,52	44,76	40,50	50,93	45,19	12,89	16,39	18,00	17,20
1932 Jan.	4,89	18,47	4,32	5,27	54,65	45,60	40,50	50,46	46,30	13,12	16,39	15,75	16,29
Febr.	4,89	18,47	4,44	5,18	52,47	43,34	33,74	48,61	43,98	12,91	16,39	15,75	16,70
März	4,89	18,47	4,37	4,79	52,65	41,28	30,37	47,50	40,56	13,16	16,39	16,88	17,11
April	5,02	18,47	4,42	4,74	52,38	36,97	27,00	47,50	38,24	14,33	16,39	15,75	17,20
Mai	5,42	18,47	4,44	4,72	53,11	34,53	27,00	50,93	39,35	14,06	16,39	15,75	16,87
Juni	◊ 5,42	18,47	◊ 4,44	◊ 4,72	52,73	◊ 34,34	23,62	50,46	◊ 33,61	◊ 13,94	◊ 16,39	15,75	16,62

) Anmerkungen siehe Seite 121

173. Arbeitslöhne im Ausland

Die nachstehenden Lohnübersichten geben für jedes Land die Nominallöhne und teilweise auch die nominelle Lohnsteigerung gegenüber der Vorkriegszeit wieder; sie sind untereinander wegen der Verschiedenheit der Erhebungs- und Berechnungsmethoden nicht ohne weiteres vergleichbar; zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse ist außerdem auch die verschiedene Höhe der Lebenshaltungskosten zu berücksichtigen.

Europäische Länder

Belgien

a. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Arbeitergruppe	Südliches Gebiet					Nördliches Gebiet				
	1913	1927	1928	1929	1930	1913	1927	1928	1929	1930
Untertagearbeiter	5,76	44,14	44,75	52,30	57,09	.	42,72	45,16	55,84	56,53
dar. Hauer u. Schlepper	6,54	48,91	48,99	56,97	62,70	.	49,31	51,54	63,58	64,34
Übertagearbeiter	3,65	30,98	31,61	36,61	39,94	.	27,94	29,71	35,62	37,50
Unter- u. Übertagearbeiter	5,17	40,13	40,60	47,37	51,80	.	38,38	40,95	50,09	51,21

b. Niedrigste und höchste Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen (in Francs)

Gewerbezweig und Berufsart	31. Dez. 1930		31. Dez. 1931		Gewerbezweig und Berufsart	31. Dez. 1930		31. Dez. 1931	
	Niedrigster Stundenlohn	Höchster Stundenlohn	Niedrigster Stundenlohn	Höchster Stundenlohn		Niedrigster Stundenlohn	Höchster Stundenlohn	Niedrigster Stundenlohn	Höchster Stundenlohn
Baugewerbe					Holzgewerbe				
Maurer	5,00	7,50	4,50	7,00	Tischler	5,25	7,50	4,50	6,70
Steinmetze	5,50	7,45	4,00	7,20	Polierer	5,80	7,25	3,75	6,55
Decken-Stukkateure	5,00	7,50	4,50	7,00	Modelltischler	7,50	9,00	4,50	8,00
Maler	4,50	7,35	4,00	7,00	Schiffszimmerer	5,50	8,75	5,82	8,20
Zimmerer	4,50	7,50	4,00	7,75	Ind. d. Steine u. Erden				
Dachdecker	5,00	7,60	4,75	6,85	Fayencearbeiter	5,75	9,00	3,50	8,00
Zementarbeiter	5,25	7,00	4,25	6,50	Keramikarbeiter	4,50	7,35	3,50	—
Betonarbeiter	4,75	7,50	3,75	7,00	Glasbläser	4,50	9,00	5,25	8,00
Erdarbeiter	4,00	7,00	3,50	6,10	Glaspacker	4,64	6,00	—	6,50

c. Durchschnittliche Stundenlöhne der Facharbeiter im Baugewerbe und in der Möbelindustrie in verschiedenen Städten (in Francs)

Gewerbezweig und Gebiet	1929	1930	1931	Gewerbezweig und Gebiet	1928	1929	1930	1931
Baugewerbe				Möbelindustrie				
Antwerpen	7,35	7,35	6,60	Antwerpen	5,95	6,95	7,05	6,60
Brüssel	7,25	6,90	6,25	Ath	5,20	6,00	6,25	5,30
Lüttich	7,25	6,75	6,00	Brüssel	6,45	7,05	7,05	6,60
Gent	5,80	5,80	5,50	Kortryk	5,50	6,45	6,45	6,00
Borinage	6,50	7,00	6,65	Gent	5,40	6,30	6,80	6,15
Aalst	5,75	5,75	5,40	Lüttich	5,25	6,75	6,75	6,30
				Mecheln	5,75	6,45	6,45	6,00

Dänemark

a. Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter und Tagesbarlöhne der Tagelöhner (in Kronen)

Arbeitergruppe	Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter (ohne Verpflegung)												Jahre	Tagesbarlöhne der nicht ständigen männl. Tagelöhner (mit Verpflegung)		
	Sommer 1927	Winter 1927/28	das ganze Jahr 1927/28	Sommer 1928	Winter 1928/29	das ganze Jahr 1928/29	Sommer 1929	Winter 1929/30	das ganze Jahr 1929/30	Sommer 1930	Winter 1930/31	das ganze Jahr 1930/31		Frühling Sommer	Herbst	Winter
Landarbeiter													1910	2,06	2,53	1,36
von 17—21 Jahren	357	204	561	341	198	539	353	206	559	360	209	569	1923/4	4,68	5,14	3,83
über 21 Jahre	444	246	690	402	232	634	410	239	649	429	243	672	1924/5	5,17	5,79	3,97
Vorarbeiter	498	285	783	464	271	735	469	280	749	476	283	759				
Viehknechte (mit Verpflegung)	517	398	915	470	376	846	479	399	878	488	405	893	1925/6	5,38	6,25	3,83
													1926/7	4,43	5,06	3,29
													1927/8	4,07	4,63	3,06
Weibl. i. d. Feldarbeit													1928/9	3,96	4,49	3,01
unter 18 Jahren	218	179	397	207	170	377	203	171	374	205	172	377	1929/30	4,03	4,60	3,17
über 18 Jahre	277	223	500	255	218	473	254	216	470	255	218	473	1930/31	4,19	4,76	3,1

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Dänemark

b. Durchschnittliche Stundenverdienste der Facharbeiter, Ungelernten und Arbeiterinnen (in Kronen)

Zeit	Facharbeiter			Ungelernte			Arbeiterinnen			Gesamtdurchschnitt		
	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt
1914	0,67	0,55	0,61	0,48	0,41	0,46	0,32	0,26	0,30	0,54	0,45	0,50
1930 1. Vierteljahr	1,71	1,41	1,58	1,35	1,19	1,26	0,89	0,80	0,86	1,38	1,21	1,30
2. »	1,76	1,42	1,60	1,40	1,20	1,28	0,90	0,80	0,87	1,42	1,22	1,32
3. »	1,77	1,43	1,61	1,40	1,22	1,30	0,90	0,80	0,87	1,42	1,23	1,33
4. »	1,81	1,46	1,65	1,43	1,24	1,32	0,90	0,80	0,87	1,44	1,25	1,35
1931 1. »	1,73	1,41	1,59	1,37	1,21	1,29	0,90	0,80	0,87	1,38	1,22	1,31
2. »	1,75	1,41	1,59	1,40	1,21	1,29	0,90	0,80	0,86	1,41	1,22	1,32
3. »	1,76	1,41	1,60	1,43	1,22	1,31	0,90	0,81	0,87	1,43	1,22	1,33
4. »	1,81	1,42	1,64	1,45	1,23	1,33	0,89	0,81	0,86	1 44	1 23	1,34

c. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Berufsarten in Kopenhagen und in der Provinz (in Kronen)

Jahre	Maurer		Zimmerer		Bauhilfsarbeiter		Kupferschmiede		Schmiede und Maschinenarb.		Metallhilfsarbeiter		Textilfabrikarbeiter männlich		Textilfabrikarbeiter weiblich		Buchdrucker		Buchdruckereihilfsarbeiter	
	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.
1914	0,88	0,58	0,84	0,52	0,62	0,46	0,72	0,57	0,62	0,55	0,49	0,46	0,43	0,40	0,31	0,26	0,75	0,62	0,65	0,49
1929	2,38	1,45	2,02	1,32	1,86	1,19	1,93	1,65	1,68	1,41	1,32	1,18	1,22	1,15	0,86	0,77	1,69	1,59	1,30	1,22
1930	2,46	1,53	2,12	1,38	1,96	1,27	1,97	1,68	1,71	1,43	1,32	1,20	1,23	1,15	0,86	0,77	1,73	1,60	1,33	1,21
1931	2,57	1,55	2,13	1,41	2,00	1,31	1,93	1,74	1,66	1,39	1,30	1,18	1,25	1,15	0,87	0,78	1,72	1,60	1,33	1,24

Estland

a. Jahresverdienste der ständigen Landarbeiter[1])

Jahre	für Männliche					für Weibliche				
	in Ekr.	darunter Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges	in Ekr.	darunter Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges
		in v H des Jahresverdienstes					in v H des Jahresverdienstes			
1926	300,2	73,6	4,6	20,0	1,8	216,6	74,5	5,3	17,5	2,5
1927	301,6	75,2	3,7	19,5	1,6	198,2	78,2	3,5	15,9	2,4
1928	312,0	75,8	3,5	19,0	1,7	207,6	77,1	4,5	15,7	2,7
1929	326,4	71,5	7,8	16,1	4,6	229,2	76,9	8,1	12,3	2,7
1930	306,0	78,6	3,8	15,5	2,1	228,0	86,4	2,6	9,5	1,5

[1]) Im Alter von 18 bis 50 Jahren.

b. Durchschnittliche Stundenverdienste[1]) in großen[2]) und mittleren[3]) Betrieben (in Sentides)

Gewerbeart	2. Halbjahr 1929				2. Halbjahr 1931				Gewerbeart	2. Halbjahr 1929				2. Halbjahr 1931			
	Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.			Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.	
	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.		Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.
Ind. d. Steine u. Erd.	34,8	20,5	38,0	21,8	33,0	18,3	34,4	18,4	Buchdruck-Gewerbe	46,7	29,7	34,0	22,8	45,8	29,5	31,0	23,4
Metallindustrie	45,9	25,8	35,3	19,8	42,1	26,5	33,4	17,1	Nahrungsmittelgew.	37,2	24,1	31,4	21,8	36,6	22,6	30,5	21,6
Chem. Industrie	38,2	25,5	37,8	21,8	31,8	21,9	39,2	22,8	Bekleidungsgewerbe	46,4	27,7	42,2	22,6	38,1	26,5	35,0	20,2
Leder- und Fellind.	41,2	22,5	30,3	15,7	37,9	18,0	31,3	17,7	Baugewerbe	42,0	20,1	37,1	28,4	41,7	22,9	32,3	13,0
Textilindustrie	29,1	21,0	35,8	22,2	27,8	21,6	31,1	21,2	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserwerke	53,2	31,8	37,1	—	50,1	32,0	38,1	—
Holzgewerbe	39,3	25,7	31,9	20,8	35,6	23,9	30,5	19,4	Reinigungsgewerbe	45,5	26,6	38,2	20,8	49,5	27,7	36,3	23,8
Papierindustrie	35,0	24,4	22 6	20,3	33,9	22,6	26,6	23,7	Durchschnitt	38,6	23,1	34,3	21,7	36,6	22,4	32,0	21,2

[1]) Einschließlich der Überstunden-, Natural- und sonstigen Zulagen. — [2]) Mit 20 und mehr Arbeitern. — [3]) Mit 5 bis 19 Arbeitern.

Finnland

a. Durchschnittliche Bar-Tagelöhne der Landarbeiter (in Finmark)

Jahre	für Männliche				für Weibliche				Jahre	für Männliche				für Weibliche			
	ohne Verpfl.		mit Verpfl.		ohne Verpfl.		mit Verpfl.			ohne Verpfl.		mit Verpfl.		ohne Verpfl.		mit Verpfl.	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer		Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
1926	28,75	32,18	15,75	24,37	18,35	19,73	10,46	15,11	1929	31,32	34,04	17,92	26,37	18,13	22,54	11,56	16,48
1927	28,65	32,38	16,26	25,84	18,23	20,28	10,85	16,18	1930	31,23	32,33	16,52	24,10	19,29	21,62	12,18	15,24
1928	30,34	33,84	17,32	25,61	19,34	20,80	13,00	15,95	1931	25,87	25,59	11,93	17,21	17,97	17,78	9,37	11,19

b. Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen im Jahre 1931 (in Finmark)

Gewerbezweig und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnittl.	Gewerbezweig und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnittl.	Gewerbezweig und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnittl.
	Stundenlohn				Stundenlohn				Stundenlohn		
Metallindustrie				**Holzgewerbe**				**Baugewerbe**			
Gelernte u. angel. Arbeiter	4,25	8,25	6,50	Tischler	4,00	8,00	5,75	Maurer und Stukkateure	4,50	13,00	7,25
Hilfsarbeiter	3,00	6,00	4,00	Sägewerksarbeiter	2,25	4,75	3,50	Steinmetze	7,00	9,00	7,30
Textilindustrie				**Papierindustrie**	1,50	5,50	3,25	Zimmerer	5,00	8,00	6,50
Wollindustrie	3,00	7,00	3,95	Tabakgewerbe	4,00	6,00	5,00	Maler	7,00	10,00	8,50
Baumwollindustr.	3,25	7,50	4,65	Bekleidungsgewerbe	3,00	8,00	5,50	Hilfsarbeiter	3,50	6,00	4,50
				Schuhindustrie	3,00	7,00	5,00	Verschiedene	2,50	4,50	3,00

173. Arbeitslöhne im Ausland

Frankreich

a. Durchschnittliche Jahres- und Tagesverdienste[1]) der Landarbeiter (in Francs)

Jahre	Tagelöhner		Knechte		Kutscher		Tagelöhnerinnen		Mägde	
	Jahres-verdienst	Tages-verdienst	Jahres-verdienst	Tages-verdienst	Jahres-verdienst	Tages-verdienst	Jahres-verdienst	Tages-verdienst	Jahres-verdienst	Tages-verdienst
1924.....	4 129	14,80	4 247	13,39	4 850	15,73	2 563	9,90	2 998	9,28
1926.....	5 129	18,48	5 421	17,05	6 117	19,59	3 237	12,68	3 872	12,07
1928.....	5 642	20,60	5 993	18,94	6 699	21,56	3 595	14,20	4 324	13,58
1930.....	6 202	22,50	6 690	20,85	7 437	23,73	3 933	15,41	4 806	14,74

[1]) Einschließlich der Deputate.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Arbeitergruppe und Gebiet	1913	1929				1930								1931							
		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr	
	Fr.	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913
Untertagearbeiter																					
Douai.....	6,09	36,91	606	39,76	653	40,02	657	40,20	660	40,32	662	40,48	665	40,05	658	38,07	625	37,75	620	37,85	622
Arras.....	6,25	37,27	596	39,96	639	39,80	637	39,94	639	40,17	643	40,31	645	40,19	643	38,60	618	38,32	613	38,39	614
Straßburg	—	41,05	—	41,75	—	42,99	—	42,63	—	42,83	—	43,65	—	44,13	—	42,55	—	42,29	—	42,61	—
Saint-Etienne ...	5,51	38,50	699	40,64	738	40,82	741	41,26	749	41,43	752	41,28	749	39,70	721	39,06	709	39,17	711	39,05	709
Chalon-sur-Saône	6,27	37,66	601	40,28	642	40,50	646	40,59	647	40,39	644	40,43	645	39,30	627	38,48	614	38,27	610	37,79	603
Alès.....	5,57	35,24	633	37,78	678	38,01	682	38,08	684	38,22	686	38,34	688	37,10	666	36,08	648	35,86	644	36,21	650
Toulouse.....	5,64	35,25	625	37,19	659	37,04	657	37,29	661	37,48	665	37,67	668	37,18	659	36,22	642	36,12	640	36,59	649
Clermont	4,96	32,97	665	35,27	711	35,29	711	35,38	713	35,29	711	35,14	708	34,02	686	33,47	675	33,19	669	33,40	673
Durchschnitt	5,96	37,34	627	39,74	667	39,85	669	39,97	671	40,16	674	40,32	677	39,93	670	38,38	644	38,15	640	38,24	642
Übertagearbeiter																					
Douai.....	.	28,19	.	30,44	.	30,60	.	30,79	.	30,86	.	31,05	.	30,97	.	29,87	.	29,45	.	29,67	.
Arras.....	4,11	27,85	678	29,94	729	30,01	730	30,22	735	30,24	736	29,89	727	30,48	742	29,50	718	29,34	714	29,23	711
Straßburg	—	29,55	—	30,50	—	31,07	—	31,35	—	31,34	—	31,55	—	31,57	—	30,48	—	30,22	—	30,28	—
Saint-Etienne ...	4,06	27,51	678	29,23	720	29,45	725	29,64	730	29,62	730	29,71	732	28,76	708	27,96	689	27,92	688	27,94	688
Chalon-sur-Saône	4,09	27,10	663	28,99	709	29,20	714	29,43	720	29,44	720	31,20	763	28,79	704	28,23	690	28,05	686	27,93	683
Alès.....	3,69	25,77	698	27,73	752	27,65	749	27,86	755	27,87	755	28,04	760	27,31	740	26,63	722	26,64	722	26,63	722
Toulouse.....	3,93	25,74	655	27,16	691	27,34	696	27,49	699	27,37	696	27,97	712	27,30	695	26,40	672	26,18	666	26,10	664
Clermont	3,66	24,99	683	26,73	730	26,76	731	27,00	738	26,92	736	27,29	746	26,10	713	25,56	698	25,41	694	24,91	681
Durchschnitt	4,02	27,57	686	29,44	732	29,58	736	29,71	739	29,84	742	29,84	742	29,81	742	28,85	718	28,67	713	28,64	712

c. Häufigste Stunden- und Tageslöhne in verschiedenen Berufsarten (in Francs)

Berufsart	1911		Okt. 1929		Okt. 1930		Okt. 1931		Berufsart	1911		Okt. 1929		Okt. 1930		Okt. 1931	
	Std.-lohn	Tages-lohn	Std.-lohn	Tages-lohn	Std.-lohn	Tages-lohn	Std.-lohn	Tages-lohn		Std.-lohn	Tages-lohn	Std.-lohn	Tages-lohn	Std.-lohn	Tages-lohn	Std.-lohn	Tages-lohn
	in Paris									in Städten außer Paris							
Drucker, Setzer..	0,80	7,20	6,25	50,00	7,20	57,60	6,95	55,60	Drucker, Setzer..	0,50	4,94	4,19	33,65	4,45	35,85	4,45	35,85
Buchbinder	0,60	6,00	5,10	41,00	5,35	42,80	5,35	42,80	Buchbinder	0,43	4,67	4,01	32,39	4,27	34,30	4,27	34,30
Kunsttischler....	0,90	9,00	6,75	54,00	6,75	54,00	6,75	54,00	Kunsttischler....	0,49	4,86	4,02	33,04	4,50	37,02	4,30	35,02
Zimmerer.....	1,00	9,00	6,00	51,00	6,25	53,10	6,50	55,25	Zimmerer.....	0,51	5,05	4,06	33,68	4,23	36,60	4,39	36,60
Maurer	0,95	8,55	6,00	48,00	6,50	52,00	6,50	52,00	Maurer	0,49	4,80	4,03	33,77	4,42	36,78	4,42	36,78
Stukkateure.....	1,20	10,80	6,50	52,00	7,50	60,00	7,50	60,00	Stukkateure.....	0,65	6,39	4,79	39,31	5,27	43,00	5,21	42,45
Maler.....	0,85	7,22	5,50	44,00	6,50	52,00	6,50	52,00	Maler.....	0,49	4,76	3,82	31,85	4,17	34,48	4,17	34,48
Glaser.....	0,90	7,65	6,00	48,00	6,65	53,20	6,65	53,20	Hilfsarbeiter	0,33	3,26	2,95	24,79	3,18	26,50	3,15	26,04
Durchschnitt[1])	0,88	8,12	6,11	49,65	6,61	53,76	6,61	53,83	Durchschnitt[1])	0,46	4,61	3,83	31,34	4,08	33,66	4,08	33,60

[1]) Aus 19—22 Berufen.

d. Durchschnittliche Stundenverdienste in der Pariser Metallindustrie

(einschl. Prämien und sonstiger Zulagen, ausschl. Familienzulagen; in Francs)

Gewerbezweig und Berufsart	Februar 1929		Februar 1930		Februar 1931		Gewerbezweig und Berufsart	Februar 1929		Februar 1930		Februar 1931	
	Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn		Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn
Allg. Maschinenb.							**Eisenkonstrukt.**						
Schlosser	5,27	5,68	5,98	6,62	6,09	6,93	Eisenkonstruktions-arbeiter.....	5,43	—	6,29	6,75	6,51	6,93
Werkzeugschlosser .	5,84	6,31	6,70	7,24	7,08	7,63	Handschmiede.....	5,53	—	6,65	—	6,88	—
Handschmiede.....	5,44	5,91	6,24	6,87	6,32	7,17	Schlosser	5,20	5,68	6,35	6,74	6,60	7,13
Fräser.....	5,42	5,91	6,22	6,95	6,37	7,27	Schmiede i.d. Stanz.	5,13	6,13	5,93	6,81	5,96	6,96
Modelleure.....	6,28	7,04	6,99	7,83	7,21	7,81	Hammerschmiede..	6,48	6,98	7,12	7,94	7,29	8,03
Zapfenlochbohrer ..	5,51	5,88	6,08	6,79	6,39	6,93	Stanzer.....	—	6,96	—	7,54	—	7,70
Einrichter	5,64	6,12	6,19	7,09	6,38	7,26	**Rohrwalzwerke**						
Dreher	5,41	5,90	6,21	6,98	6,42	7,23	Walzer	5,02	—	5,14	—	5,28	—
Automobilindust.							Rohrwalzer	4,56	5,50	4,74	5,79	4,84	5,79
Schlosser	5,26	5,75	5,99	6,62	5,96	6,76	**Eis.- u. Stahlgieß.**						
Werkzeugschlosser .	5,69	5,99	6,69	7,21	7,14	7,57	Handformer.....	5,45	6,48	6,24	7,32	6,38	7,49
Kupferschmiede ...	5,68	6,38	6,42	7,22	6,58	7,37	Putzer.....	5,18	6,07	6,10	7,18	6,29	—
Fräser.....	5,54	5,92	6,26	6,94	6,48	7,11	**Wbl. u. Hilfsarb.[1])**						
Werkzeugfräser....	5,91	6,36	6,79	7,52	7,14	7,67	Angelernte Hilfsar-beiterinnen.....	3,14	3,46	3,58	3,97	3,66	4,22
Einrichter	5,62	5,95	6,26	6,99	6,52	7,22	Ungel. Hilfsarbeiter	3,67	4,10	4,22	4,71	4,26	4,81
Dreher	5,46	5,99	6,23	6,98	6,28	7,14	Ungelernte Hilfsar-beiterinnen.....	2,83	3,13	3,38	3,66	3,44	3,77
Elektrotechn. Ind.													
Schlosser	5,00	5,54	5,88	6,55	6,13	6,94							
Elektroschlosser ...	5,04	5,56	5,82	6,58	6,07	6,82							
Elektrospuler.....	4,97	5,40	5,81	6,45	6,00	6,78							
Elektromonteure...	5,01	5,53	5,80	6,54	5,96	6,72							

[1]) Durchschnitt aus allen Zweigen und Berufsarten.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Großbritannien

a. Indexziffer der tarifmäßigen Wochenlöhne in Großbritannien und Nordirland 1924 = 100

Zeit	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
1. Vierteljahr	99	102	101,5	102	100	100	99	98,5	96
2. »	100	102,5	101,5	101	100	100	99	98	96
3. »	100,5	102	101,5	101	100	99,5	99	97	.
4. »	101	102	101,5	100	100	99	99	97	.

b. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne[1]) der gewöhnlichen männlichen Landarbeiter[2]) über 21 Jahre in England und Wales

Zeit	Niedrigster Wochenlohn s	d	Höchster Wochenlohn s	d	Durchschnittlicher Wochenlohn s	d	Volle Wochenarbeitszeit Winter Std.	Sommer Std.
Dez. 1914	13	0	21	0	18	0,0	60	65
» 1920	46	0	50	6	46	10,5	48	63
» 1921	.	.	49	0	36	10,75	48	63
» 1922	.	.	.	.	27	10,0	.	.
Dez. 1924	25	0	35	0	28	0	48	54
Sept. 1925	29	0	37	6	31	3	48	54
1926	30	0	36	0	31	8	48	54
» 1927	30	0	36	0	31	8	49,5	51,5
Sept. 1928	30	0	36	0	31	8	48–50	50–53
Dez. 1929	30	0	36	0	31	8	.	.
» 1930	30	0	36	0	31	7,5	.	.
» 1931	28	0	35	6	31	4	.	.

[1]) Einschließlich gewisser Zahlungen in Naturalien, ausschließlich der Überstunden-, Saisonzulagen und Entschädigungen für kürzere Arbeitszeit. — [2]) Ausschließlich der Facharbeiter.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) je Kopf der Gesamtbelegschaft im Steinkohlenbergbau

Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst s	d	in v H von 1914
1914 Juni	6	5,75	*100*
1920 1. Vj.	15	1,50	*233,4*
2. »	16	10,50	*260,5*
3. »	16	11,25	*261,4*
4. »	18	5,75	*285,2*
1922 1. »	11	0,18	*170,0*
2. »	10	2,51	*157,6*
3. »	9	3,97	*144,0*
1922 4. Vj.	9	5,23	*145,6*
1924 1. »	10	2,82	*158,0*
2. »	10	11,12	*168,6*
3. »	10	10,22	*167,5*
4. »	10	7,04	*163,4*
1927 1. »	10	7,12	*163,6*
2. »	10	2,84	*158,0*
3. »	9	9,53	*151,2*
1927 4. Vj.	9	7,38	*148,4*
1928 1. »	9	5,02	*145,4*
2. »	9	3,09	*142,9*
3. »	9	3,25	*143,1*
4. »	9	2,84	*142,6*
1929 1. »	9	2,69	*142,4*
2. »	9	2,59	*142,2*
3. »	9	2,61	*142,3*
1929 4. Vj.	9	2,78	*142,5*
1930 1. »	9	3,25	*143,1*
2. »	9	3,26	*143,1*
3. »	9	3,85	*143,9*
4. »	9	3,79	*143,8*
1931 1. »	9	2,45	*142,1*
2. »	9	2,18	*141,7*
3. »	9	2,43	*142,0*
4. »	9	2,22	*141,8*

[1]) Ausschließlich des Wertes der Naturalzulagen.

d. Tarifmäßige Stunden- und Wochenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen

Gewerbezweig und Berufsart	4. 8. 1914 Stundenlohn d	30. 9. 1925 d	30. 9. 1927 d	30. 9. 1928 d	31. 12. 1929 d	31. 12. 1930 d	31. 12. 1931 d	1931 in v H von 1914
Baugewerbe[1])								
Ziegelmaurer	9,9	19,9	20,0	19,6	19,5	19,0	18,6	*188*
Maurer	9,8	20,0	21,1	19,6	19,6	19,1	18,6	*190*
Tischl. u. Zimm.	9,8	19,9	20,0	19,5	19,5	19,0	18,6	*190*
Stukkateure	9,7	20,0	20,3	19,9	19,7	19,3	18,8	*193*
Rohrleger	9,6	19,9	20,0	19,5	19,5	19,0	18,6	*193*
Maler	8,8	19,8	19,9	19,5	19,5	19,0	18,5	*210*
Hilfsarbeiter	6,6	15,1	15,1	14,6	14,6	14,2	13,9	*212*

Gewerbezweig und Berufsart	4. 8. 1914 Wochenlohn s	d	30. 9. 1925 s	d	30. 9. 1927 s	d	30. 9. 1928 s	d	31. 12. 1929 s	d	31. 12. 1930 s	d	31. 12. 1931 s	d	1931 in v H von 1914
Baugewerbe[1])															
Ziegelmaurer	40	7	73	6	74	1	72	6	72	4	70	7	69	1	*170*
Maurer	39	7	73	8	74	2	72	8	72	6	70	9	69	2	*175*
Tischl. u. Zimm.	39	11	73	5	73	11	72	5	72	3	70	7	69	0	*173*
Stukkateure	40	0	73	10	75	1	74	0	73	2	71	5	69	11	*175*
Rohrleger	39	8	73	7	74	0	72	5	72	3	70	7	69	0	*174*
Maler	36	3	73	0	73	4	71	11	71	10	70	3	68	6	*189*
Hilfsarbeiter	27	0	55	7	55	11	54	3	54	1	52	7	51	10	*192*
Holzgewerbe (Möbel)[2])															
Kunsttischler	39	5	74	9	72	9	73	6	73	2	72	5	70	10	*180*
Tapezierer	38	8	74	8	72	8	73	5	73	0	72	0	70	5	*182*
Polierer	37	5	74	6	72	7	73	4	72	11	71	11	70	5	*188*
Maschinenbau[3])															
Monteure, Dreher	38	11	56	6	58	1	58	9	58	9	59	1	59	1	*152*
Eisenformer	41	8	60	0	61	8	62	1	62	1	62	4	62	4	*150*
Modelleure	42	1	60	11	62	6	63	2	63	4	63	4	63	4	*151*
Hilfsarbeiter	22	10	40	2	41	8	41	11	41	11	42	1	42	1	*184*
Schiffbau[4])															
Schiffbauer	41	4	55	7	55	7	58	7	58	7	59	11	59	9	*145*
Schiffstischler	40	0	57	9	57	9	57	9	57	11	60	0	59	11	*150*
Plattenmacher	40	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nieter	37	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hilfsarbeiter	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	*179*
Buchdruckgewerbe[5])															
Handsetzer	35	8	73	9	73	10	73	10	73	10	73	10	73	10	*207*
Buchbinder	33	11	73	4	73	7	73	7	73	7	73	7	73	7	*217*
Schuhindustrie[6])															
Facharbeiter über 23 Jahre	30	0	60	0	60	0	56	0	56	0	56	0	54	0	*180*
Absatzarbeiter	27	0	57	0	57	0	56	0	56	0	56	0	54	0	*200*
Weibliche über 20 Jahre	17	6	36	0	36	0	34	0	34	0	34	0	33	0	*194*

[1]) In Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern. — [2]) In 20 größeren Städten. — [3]) An 16 Hauptsitzen des Maschinenbaus. — [4]) An 9 Hauptsitzen des Schiffbaus. — [5]) In 26 größeren Städten. — [6]) Mindestwochenlöhne.

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Großbritannien

e. Durchschnittliche Wochenverdienste in der Textilindustrie

(Männliche, Weibliche und Jugendliche zusammen)

Zeit	Baumwoll-industrie s	d	Streichgarn-industrie s	d	Kammgarn industrie s	d	Zeit	Baumwoll-industrie s	d	Streichgarn-industrie s	d	Kammgarn-industrie s	d	Zeit	Baumwoll-industrie s	d	Streichgarn-industrie s	d	Kammgarn-industrie s	d
1929							1931							1931						
21.—26. Jan.	36	10	39	5	38	0	19.—24. Jan.	29	2	35	2	33	5	19.—24. Okt.	33	5	39	5	34	5
22.—27. April	37	0	41	10	39	5	16.—21. Febr.	30	10	36	5	33	10	23.—28. Nov.	34	2	39	10	35	5
22.—27. Juli	36	10	40	7	37	7	23.—28. März	32	2	38	0	34	10	14.—19. Dez.	33	10	39	2	35	2
21.—26. Okt.	35	2	40	10	38	2	20.—25. April	32	5	38	5	35	5	1932						
1930							18.—23. Mai	32	7	37	7	35	2	18.—23. Jan.	33	7	38	0	34	2
20.—25. Jan.	33	7	39	0	36	10	22.—27. Juni	31	5	35	10	33	0	15.—20. Febr.	33	2	37	10	34	0
7.—12. April	32	2	39	10	37	5	20.—25. Juli	31	7	35	10	31	2	14.—19. März	33	10	38	0	34	2
21.—26. Juli	29	10	38	5	35	7	17.—22. Aug.	32	0	35	5	29	5	18.—23. April	33	7	37	0	33	7
20.—25. Okt.	31	2	38	5	36	5	21.—26. Sept.	31	10	36	0	30	2	23.—28. Mai	32	7	35	0	31	7

f. Durchschnittliche Wochenverdienste[1]) der Eisenbahnangestellten

Berufsart	April 1927 s.	d.	März 1928 s.	d.	1929 s.	d.	1930 s.	d.	1931 s.	d.	Berufsart	April 1927 s.	d.	März 1928 s.	d.	1929 s.	d.	1930 s.	d.	1931 s.	d.
1. Betriebsverwaltung											Wagenpersonal	58	5	57	2	56	2	56	2	57	9
Maschinenführer	103	5	102	7	104	10	101	0	102	11	Träger 1. Kl. (Güter)	53	3	51	11	51	2	51	1	50	10
Weichensteller 1. Kl.	71	6	71	4	72	3	70	1	71	6	Träger 2. Kl. (Betrieb)	50	3	48	0	46	11	46	7	46	4
Signalisten	69	3	68	0	68	2	66	11	68	7	Maschinenreiniger	53	4	52	4	51	2	51	6	55	2
Wächter	74	1	73	5	76	4	73	0	74	1	2. Werkstätten										
Streckenwärter 1. Kl.	61	6	60	8	58	0	59	3	59	2	Schmiede	80	9	81	6	80	6	81	3	80	1
Heizer- u. Motorgehilfen	78	2	77	10	80	4	77	9	80	4	Monteure, Dreher	79	8	81	7	80	10	81	1	80	8
Weichensteller 3. Kl.	60	6	60	5	62	6	59	1	60	6	Wagenbauer	79	3	80	9	78	10	79	7	77	5
Streckenwärter 2. Kl.	56	10	55	11	52	7	54	7	52	0	Maschinisten	73	3	73	5	73	6	75	3	74	3
Kontrolleure	58	10	59	3	58	7	58	7	59	7	Hilfsarbeiter (Depot)	57	7	57	9	56	7	57	0	56	7

[1]) Einschließlich Wohnungsgeldzuschuß, Akkordzulage, Tonnage-Bonus, Überstunden-, Sonntags- und Nachtarbeitszulagen; ausschließlich Entschädigungen, Reise- und Verpflegungsgeldern.

Italien

Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbezweigen

(Männliche, Weibliche, Jugendliche zusammen; in Lire)

Gewerbezweig	1929 1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1930 1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1931 1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Landwirtschaftl. u. Nahrungsmittelindustrie	2,04	2,04	2,14	2,04	2,07	2,06	2,23	2,06	1,98	1,90	2,12	2,00
Ind. der Steine und Erden	2,26	2,38	2,32	2,25	2,28	2,32	2,36	2,28	2,18	2,08	2,09	2,05
Baugewerbe	2,22	2,34	2,31	2,28	2,38	2,37	2,33	2,36	2,24	2,20	2,10	2,06
Baustoffindustrie	2,24	2,21	2,26	2,32	2,26	2,21	2,23	2,23	2,11	2,06	1,97	2,04
Maschinenbau- u. Metallindust.	2,68	2,68	2,80	2,75	2,71	2,74	2,77	2,68	2,54	2,61	2,66	2,57
Textil- u. Bekleidungsindustrie	1,58	1,66	1,65	1,61	1,61	1,67	1,61	1,46	1,47	1,50	1,47	1,46
Chem. Ind. u. verwandte Betriebe	2,17	2,15	2,24	2,20	2,21	2,22	2,20	2,22	2,12	2,07	2,12	2,09
Papier- u. polygraphische Ind.	2,22	2,26	2,22	2,22	2,21	2,21	2,29	2,26	2,07	2,07	2,07	2,11
Holz- u. Möbelindustrie	2,04	2,05	2,07	2,00	1,95	2,02	2,10	2,03	1,90	1,91	1,84	1,89
Öffentliche Betriebe	2,69	2,42	2,56	2,75	2,69	2,51	2,55	2,49	2,33	2,36	2,37	2,63
Verschiedene	1,85	1,83	1,81	1,77	1,80	1,69	1,73	1,67	1,58	1,87	1,97	1,94
Durchschnitt	2,02	2,09	2,11	2,06	2,07	2,10	2,12	2,01	1,92	1,98	1,95	1,93

Niederlande

a. Durchschnittl. Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit	Hauer hfl.	in v H v. 1913	Hilfsarb. untertage hfl.	in v H v. 1913	Untertage-Arb. (Zus.) hfl.	in v H v. 1913	Übertage-Arb. (Zus.) hfl.	in v H v. 1913	Unter- u. Übert.-Arb. hfl.	in v H v. 1913
1913	3,46	*100*	.	.	2,95	*100*	1,87	*100*	2,64	*100*
1929 1. Vierteljahr	6,35	*184*	4,26	.	5,64	*191*	4,07	*218*	5,17	*196*
2. »	6,35	*184*	4,32	.	5,69	*193*	4,07	*218*	5,20	*197*
3. »	6,38	*184*	4,37	.	5,74	*195*	4,09	*219*	5,23	*198*
4. »	6,59	*190*	4,55	.	5,92	*201*	4,29	*229*	5,43	*206*
1930 1. »	6,56	*190*	4,52	.	5,88	*199*	4,27	*228*	5,40	*205*
2. »	6,49	*188*	4,53	.	5,86	*199*	4,28	*229*	5,38	*204*
3. »	6,47	*187*	4,54	.	5,85	*198*	4,29	*229*	5,38	*204*
4. »	6,43	*186*	4,51	.	5,82	*197*	4,30	*230*	5,36	*203*
1931 1. »	6,39	*185*	4,48	.	5,78	*196*	4,31	*231*	5,34	*202*
2. »	6,28	*182*	4,33	.	5,70	*193*	4,29	*229*	5,28	*200*
3. »	6,09	*176*	4,14	.	5,54	*188*	4,20	*225*	5,14	*195*
4. »	6,06	*175*	4,13	.	5,54	*188*	4,14	*221*	5,11	*194*

b. Durchschnittliche Stundenverdienste im Baugewerbe von Amsterdam

Zeit	Maurer hfl.	in v H v. 1913	Zimmerer hfl.	in v H v. 1913	Hilfsarb. hfl.	in v H v. 1913
1913	0,33	*100*	0,33	*100*	0,275	*100*
1929 1. Vierteljahr	0,93	*282*	0,90	*273*	0,84	*305*
2. »	0,95	*288*	0,91	*276*	0,84	*305*
3. »	0,99	*300*	0,91	*276*	0,85	*309*
4. »	1,00	*303*	0,90	*273*	0,84	*305*
1930 1. »	1,01	*306*	0,91	*276*	0,83	*302*
2. »	1,03	*312*	0,92	*279*	0,83	*302*
3. »	1,00	*303*	0,92	*279*	0,86	*313*
4. »	1,02	*309*	0,91	*276*	0,86	*313*
1931 1. »	0,97	*294*	0,90	*273*	0,85	*309*
2. »	0,97	*294*	0,90	*273*	0,86	*313*
3. »	0,96	*291*	0,89	*270*	0,85	*309*
4. »	0,94	*285*	0,89	*270*	0,84	*305*

c. Durchschnittliche Stundenverdienste der erwachsenen männlichen Metallarbeiter in den Niederlanden (in Gulden)

Zeit	Landesdurchschnitt Gelernte	Angelernte	Ungelernte	Amsterdam Gelernte	Angelernte	Ungelernte	Rotterdam Gelernte	Angelernte	Ungelernte
1929 1. Halbjahr	0,72	0,64	0,56	0,79	0,71	0,60	0,74	0,70	0,59
1930 1. »	0,74	0,67	0,58	0,81	0,76	0,63	0,76	0,73	0,60
1931 1. »	0,74	0,65	0,58	0,83	0,76	0,64	0,76	0,71	0,61
2. »	0,74	0,64	0,57	0,86	0,78	0,65	0,75	0,68	0,60

d. Durchschnittliche Wochenverdienste der ständigen Hafenarbeiter in Amsterdam und Rotterdam (in Gulden)

Zeit	Amsterdam	Rotterdam	Zeit	Amsterdam	Rotterdam
1929 1. Vj.	35,41	33,44	1931 1. Vj.	34,82	.
3. »	35,37	35,64	2. »	35,20	.
1930 1. »	35,38	33,64	3. »	34,54	.
3. »	34,28	33,61	4. »	33,65	.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Norwegen

a. Barverdienste der Landarbeiter (in Kronen)

Berufsart u. Beschäftigungszeit (m. = männlich, w. = weiblich)	1928—29 m.	1928—29 w.	1929—30 m.	1929—30 w.	1930—31 m.	1930—31 w.
Dienstpersonal [1]						
das ganze Jahr	531	361	519	352	491	338
im Sommerhalbjahr	312	203	302	197	287	188
im Winterhalbjahr	226	166	221	163	209	156
Tagelöhner [2]						
im Frühjahr (im Sommerhalbjahr)	3,42	2,19	3,36	2,14	3,22	2,04
zur Heuernte (im Sommerhalbjahr)	3,92	2,44	3,83	2,38	3,70	2,28
» Getreideernte (im Sommerhalbjahr)	3,39	2,30	3,32	2,24	3,20	2,17
Sonstige (im Sommerhalbjahr)	3,09	1,97	3,04	1,95	2,94	1,84
im Winterhalbjahr	2,60	1,74	2,58	1,72	2,47	1,63

Berufsart u. Beschäftigungszeit	1928—29 m.	1928—29 w.	1929—30 m.	1929—30 w.	1930—31 m.	1930—31 w.
Viehpfleger [1]						
das ganze Jahr	715	498	692	479	650	459
im Sommerhalbjahr	365	260	355	251	332	239
im Winterhalbjahr	348	245	345	240	325	230
Tagelöhner [3]						
im Frühjahr (im Sommerhalbjahr)	5,09	3,40	4,95	3,31	4,72	3,15
zur Heuernte (im Sommerhalbjahr)	5,51	3,60	5,37	3,50	5,14	3,37
» Getreideernte (im Sommerhalbjahr)	5,01	3,47	4,87	3,39	4,71	3,29
Sonstige (im Sommerhalbjahr)	4,78	3,16	4,62	3,13	4,43	2,96
im Winterhalbjahr	4,15	2,84	4,12	2,84	3,90	2,72

[1]) Mit Wohnung und Verpflegung (Jahresbarverdienst). — [2]) Mit Verpflegung (Tagesbarverdienste). — [3]) Ohne Verpflegung (Tagesbarverdienste).

b. Durchschn. Stunden- u. Tagelöhne [1]) in verschied. Industrien (in Kronen)

Industriezweig und Berufsart	1920	1929	1930
Metallindustrie [2])	4. Vj.	3. Vj.	3. Vj.
Facharbeiter	2,65	1,51	1,52
Hilfsarbeiter	2,18	1,26	1,27
Papierindustrie [3])	Dez.	2. Hbj.	2. Hbj.
Zellulosefabrikarb.	19,95	10,46	10,46
Papierfabrikarb.	18,19	9,82	9,82
Holzschleifer	18,87	9,94	9,94
Durchschnitt	19,00	10,03	10,03
Sägemühlenind. [3])	Sept.	3. Vj.	3. Vj.
Hofarbeiter	19,89	10,60	10,58
Sägemüller	18,98	11,14	10,92
Hilfsarbeiter	17,69	9,59	9,93
Durchschnitt	19,10	10,54	10,50
Bergbau [2])	Jahres-		
Erwachs. männl. Arb. im Unter- u. Übertagebau	durchschnitt 2,12	3. Vj. 1,30	3. Vj. 1,31

[1]) Einschließlich der Akkordverdienste. — [2]) Stundenlöhne. — [3]) Tagelöhne.

c. Tarifm. Wochenlöhne [1]) in verschiedenen Berufsarten (in Kronen)

Berufsart	1914	Juli 1928	Juli 1929	Juli 1930
Zimmerer	33	68	70	69
Maurer	38	73	74	74
Maurergehilfe	32	66	67	67
Maler	32	71	72	72
Bäcker	28	72	73	71
Schuster	25	56	57	56
Schneider	30	61	62	63
Fuhrleute	23	56	54	56

[1]) Im Zeitlohn.

d. Durchschn. Monatsheuern in der Seeschiffahrt von Oslo (in Kronen)

Berufsart	1929 Europa-Fahrt	1929 Überseefahrt	1930 Europa-Fahrt	1930 Überseefahrt
1. Steuermann	325	385	400	410
Bootsmann	167	167	167	167
Matrose	150	150	150	150
Leichtmatrose	80	80	80	80
1. Maschinist	425	560	415	565
Heizer	155	155	155	155
Kohlentrimmer	87	87	87	87

e. Tarifmäßige Stundenlöhne d. Arbeiter in staatl. Betrieben (in Kronen)

Betriebsart	4. Vj. 1929	1. Vj. 1930	2. Vj. 1930	Betriebsart	4. Vj. 1929	1. Vj. 1930	2. Vj. 1930
	im Akkord				im Zeitlohn		
Staatsbahn	1,56	1,53	1,58	Staatsbahn	1,32	1,25	1,29
Wasser- und Elektrische Werke	1,48	.	.	Wasser- und Elektrische Werke	1,30	.	.
Telegraphenbetriebe	1,10	0,90	1,27	Telegraphenbetriebe	1,03	1,19	1,16
Wegebau	1,08	1,08	1,08	Wegebau	0,97	0,97	0,97

Österreich

a. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen im Wiener Industriegebiet (in Schilling)

Gewerbezweig und Berufsart	1928 Ende Juni	1928 Ende Dez.	1929 Ende Juni	1929 Ende Dez.	1931 Ende Dez.
Baugewerbe					
Maurer	71,04	71,04	76,80	78,72	80,64
Zimmerer	75,84	75,84	81,60	83,00	85,44
Bauhilfsarbeiter	55,20	55,20	59,04	60,48	61,92
Chemische Großindustrie					
Facharbeiter	48,00	49,92	49,92	52,32	52,32
Ungel. Hilfsarbeiter	40,80	42,72	42,72	45,12	45,12
Angel. Weibliche über 17 Jahre	28,32	29,76	29,76	30,68	30,68
Ungel. Weibliche über 17 Jahre	25,92	27,36	27,36	29,28	29,28
Zündholzindustrie					
Facharbeiter	48,00	48,00	50,88	50,88	50,88
Angel. Hilfsarbeiter	44,16	44,16	46,56	46,56	46,56
Maschinenhelferinnen	25,92	25,92	27,36	27,36	27,36
Ungel. Hilfsarbeiterin	24,00	24,00	26,40	26,40	26,40

Gewerbezweig und Berufsart	1928 Ende Juni	1928 Ende Dez.	1929 Ende Juni	1929 Ende Dez.	1931 Ende Dez.
Holzgewerbe					
Facharbeiter	58,80	60,72	60,72	62,92	65,52
Ungel. Hilfsarbeiter	37,92	39,84	39,84	41,76	41,76
Ungel. Hilfsarbeiterin	29,26	30,72	30,72	32,64	32,64
Textilindustrie					
Baumwollspinner [1])	43,00	43,00	44,50	44,50	44,50
Baumwollweber [1])	34,00	34,00	34,50	34,50	34,50
Wirker (Rundstuhl)	48,00	49,92	49,92	49,92	49,92
Handdrucker	59,00	59,00	62,40	62,40	62,40
Hilfsarbeiter (Spinner)	.	.	26,88	26,88	26,88
Hilfsarbeiterin »	.	.	21,60	21,60	21,60
Buchdruckgewerbe					
Buchdrucker üb. 23 J.	65,50	65,50	67,50	70,50	70,50
Buchdruckereihilfsarbeiter [2])	45,60	45,60	47,10	49,10	49,10

[1]) Stücklohnarbeiter. — [2]) Verheiratet.

b. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in der Wiener Metallindustrie (in Schilling)

Gewerbezweig und Berufsart	Ende Dez. 1929	Ende Dez. 1931
Elektrotechnische Großindustrie (Starkstrom)		
Monteure und Facharbeiter im 3. Gehilfenjahr über 22 Jahre	56,16	56,16
Hilfsmonteure und angelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	50,40	50,40
Ungelernte Hilfsarbeiter über 22 Jahre	45,10	45,10
Arbeiterinnen über 20 Jahre	28,80	28,80
Lokomotivbau		
Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	50,40	52,80
Angelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	45,60	47,52
Ungelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	40,32	42,24
Arbeiterinnen über 20 Jahre	25,44	26,40

Gewerbezweig und Berufsart	Ende Dez. 1929	Ende Dez. 1931
Eisengießereien		
Handformer nach dem 3. Gehilfenjahr	57,60	57,60
Sonstige Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	52,80	52,80
Angelernte Arbeiter über 20 Jahre	52,80	52,80
Gießereihilfsarbeiter nach dem 3. Jahr	48,00	48,00
Sonstige Hilfsarbeiter über 24 Jahre	42,24	42,24
Arbeiterinnen über 18 Jahre	28,80	28,80
Eisenkonstruktionsbetriebe		
Monteure und sonstige Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	48,96	56,16
Hilfsmonteure und angelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	44,16	50,40
Ungelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	39,36	45,12
Arbeiterinnen über 20 Jahre	24,96	28,80

173. Arbeitslöhne im Ausland

Polen

a. Durchschnittliche Tagesverdienste[1]) der ständigen Landarbeiter (in Zloty)

Zeit	Facharbeiter	Aufseher	Gewöhnliche ständige Landarbeiter	Durch Jahresvertrag verpflichtete Landarbeiter	Arbeiterinnen	Zeit	Facharbeiter	Aufseher	Gewöhnliche ständige Landarbeiter	Durch Jahresvertrag verpflichtete Landarbeiter	Arbeiterinnen
1926/27	5,9	5,3	5,0	3,8	2,9	1929/30	5,1	4,5	4,2	3,9	3,1
1927/28	7,7	6,3	6,2	5,0	4,0	1930/31	4,0	3,5	3,3	3,3	1,9
1928/29	7,7	6,3	6,2	5,3	4,3						

[1]) Einschließlich des Wertes der freien Wohnung und der Naturalbezüge.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) im Steinkohlenbergbau (in Zloty)

Berufsart	1929				1930				1931			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Untertagearbeiter												
Männl. Erwachsene	8,33	8,65	8,70	9,04	9,14	9,31	9,30	9,21	9,13	9,12	9,11	9,02
darunter Hauer...	10,91	11,30	11,45	11,95	11,96	11,99	11,97	11,89	11,71	11,56	11,66	11,57
Jugendliche	2,57	2,76	3,07	3,21	3,07	3,33	3,25	3,29	3,35	3,45	4,25	4,22
Übertagearbeiter												
Männl. Erwachsene	6,93	7,42	7,54	7,91	7,90	7,95	7,94	7,89	7,81	7,87	7,84	7,80
Arbeiterinnen	3,24	3,41	3,42	3,58	3,63	3,61	3,61	3,61	3,57	3,61	3,61	3,57
Jugendliche	2,18	2,25	2,39	2,51	2,47	2,46	2,45	2,41	2,37	2,40	2,39	2,37
Unter- u. Übertagearb.												
Männl. Erwachsene	7,91	8,28	8,35	8,71	8,76	8,87	8,87	8,82	8,71	8,72	8,71	8,65
Jugendliche	2,29	2,36	2,54	2,65	2,61	2,60	2,55	2,53	2,49	2,47	2,52	2,46

[1]) Leistungslöhne ausschließlich der Überstunden- und Familienzulagen sowie der Kohlendeputate; einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge (Krankenkassen, Hilfskassen, Altersversicherung) und der Lohnsteuer.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) in den Eisen-, Zink- u. Bleierzgruben (in Zloty)

Industriezweig und Berufsart	1931											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eisengruben												
Männl. Erwachsene ..	5,52	5,67	5,82	5,78	5,64	5,51	5,67	5,53	5,39	5,60	5,63	5,43
dar. Hauer.....	7,01	7,44	7,57	7,55	7,58	7,28	7,92	7,72	7,48	7,80	7,62	7,45
Untertagearbeiter	4,58	4,52	4,70	4,73	4,70	4,73	4,72	4,75	4,61	4,77	4,73	4,26
Übertagearbeiter	5 00	5 02	5,02	5,03	4,90	4,85	4,80	4,86	4,75	4,86	5,02	4,99
Arbeiterinnen	3,24	3,62	3,29	3,17	3,26	3,11	3,24	3,35	2,98	3,91	4,41	4,69
Durchschnitt....	5,47	5,64	5,77	5,72	5,58	5,44	5,61	5,48	5,33	5,56	5,61	5,41
Zink-u.Bleigruben												
Männl. Erwachsene ..	10,05	9,84	9,79	9,60	9,98	9,81	9,92	9,90	9,81	9,65	10,08	10,47
dar. Hauer	12,65	12,49	12,36	11,97	12,72	12,13	12,92	12,50	12,83	12,43	12,62	13,42
Untertagearbeiter	10,11	9,81	9,67	9,74	10,09	10,13	10,05	10,25	10,13	10,12	10,55	10,90
Übertagearbeiter	9,05	8,84	8,94	8,62	8,96	8,86	9,00	9,08	8,87	8,70	9,12	9,42
Arbeiterinnen	3,32	3,21	3,15	3,25	3,27	3,19	3,32	3,39	3,28	3,25	3,32	3,56
Durchschnitt....	8,98	8,80	8,65	8,44	8,81	8,73	8,75	8,86	8,72	8,57	9,02	9,56

[1]) Einschließlich der Lohnsteuer und der Sozialversicherungsbeiträge.

d. Durchschnittl. Stunden- u. Wochenverdienste[1]) in der Metallindustrie verschiedener Bezirke im Mai 1931 (in Zloty)

Arbeitergruppe	Warschau[2])		Lodz		Kielce		Posen		Oberschlesien		Krakau		Lemberg		Landesdurchschnitt	
	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst	Stunden-verdienst	Wochen-verdienst
Facharbeiter	1,88	68,18	1,19	43,02	0,97	36,40	1,07	45,05	1,36	47,24	1,26	49,74	1,01	38,78	1,40	53,38
dar. Schlosser	1,71	62,80	1,30	45,01	0,97	39,03	1,01	43,32	1,33	46,47	1,33	51,88	0,96	36,70	1,34	51,86
Dreher	1,86	70,51	1,19	38,64	0,97	38,94	1,06	44,25	1,37	48,27	1,49	53,83	1,14	38,76	1,49	55,81
Tischler	1,97	72,53	1,21	38,88	0,96	38,16	1,15	46,18	1,25	51,02	1,48	55,98	0,72	27,10	1,48	57,32
Gießer.....	1,95	61,88	1,35	48,05	1,05	32,72	1,30	55,33	1,46	48,81	1,12	38,32	1,34	57,58	1,25	42,07
Angelernte	1,14	41,72	0,78	27,82	0,72	26,61	1,08	44,86	0,96	35,74	0,89	30,93	0,69	25,12	0,94	34,92
Ungelernte	0,91	33,03	0,62	23,56	0,54	21,44	0,82	34,28	0,81	29,62	0,80	28,59	0,57	18,96	0,75	28,70
Arbeiterinnen.....	0,67	24,09	0,50	19,44	0,38	13,27	0,61	15,76	0,52	19,08	0,53	18,45	0,39	16,22	0,53	18,59
Jugendliche: männliche	0,46	15,71	0,24	8,92	0,33	11,88	0,37	15,60	0,40	13,67	0,32	13,62	0,22	7,44	0,35	12,88
weibliche	0,37	14,03	0,40	15,00	0,24	9,42	0,40	11,03	0,32	12,03	0,35	11,39	0,40	11,69	0,32	11,00
Gesamtdurchschnitt	1,29	46,61	0,83	29,62	0,63	23,57	0,83	32,29	0,92	32,18	0,90	33,96	0,69	25,61	0,96	35,61

[1]) Im Akkord- und Zeitlohn; einschließlich der Überstundenzuschläge, der Prämien und Sozialversicherungsbeiträge. — [2]) Nur Stadtgebiet.

e. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste[1]) in der Textilindustrie im November 1931 (in Zloty)

Industriezweig und Arbeitergruppe	Durchschnittl. Stunden-verdienst	Durchschnittl. Wochen-verdienst	Industriezweig und Arbeitergruppe	Durchschnittl. Stunden-verdienst	Durchschnittl. Wochen-verdienst	Industriezweig und Arbeitergruppe	Durchschnittl. Stunden-verdienst	Durchschnittl. Wochen-verdienst
Baumwoll- u. Vigognespinnereien			Arbeiterinnen	0,69	20,81	Wollwebereien		
Männl. Erwachsene	0,81	28,66	dar. Weberinnen	0,72	21,03	Männl. Erwachsene.....	1,03	36,73
dar. Spinner u. Zwirner ..	0,94	36,00	Jugendliche: männl.....	0,46	16,36	dar. Weber	1,04	36,16
Arbeiterinnen	0,65	20,77	weibl.....	0,35	14,45	Arbeiterinnen	0,67	22,95
dar. Ringspinnerinnen....	0,70	22,31	Durchschnitt	0,76	23,47	dar. Weberinnen	0,72	23,14
Jugendliche: männl.....	0,48	16,15	Spinnereien v. kardierter u. gekämmter Wolle			Jugendliche: männl.....	0,35	13,96
weibl.....	0,48	15,39	Männl. Erwachsene.....	0,89	34,80	weibl.....	0,48	15,04
Durchschnitt	0,69	22,85	dar. Spinner u. Zwirner ..	1,08	41,35	Durchschnitt	0,90	31,37
Webereien von Baumwolle, Leinen, Halb- u. leichter Wolle			Arbeiterinnen	0,59	23,33	Gesamtdurchschnitt November 1931	0,74	24,91
			dar. Ringspinnerinnen	0,61	22,38			
			Jugendliche: männl.....	0,49	21,34	Vergleichszahlen: Febr. 1931	0,77	30,69
Männl. Erwachsene	0,85	27,10	weibl.....	0,40	17,17	Mai 1931	0,77	29,35
dar. Weber	0,78	23,49	Durchschnitt	0,69	27,27			

[1]) Im Akkord- und Zeitlohn; einschließlich der Prämien, Überstundenzuschläge und Sozialversicherungsbeiträge.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Rußland (UdSSR)

a. Durchschnittliche Tageslöhne im Baugewerbe (in Tscherw. Rubeln)

Berufsart	1927	1928					1929					1930				
	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt
Maurer	3,86	3,41	3,47	3,91	4,08	3,84	3,54	3,62	4,12	4,30	4,05	3,71	3,83	4,45	4,78	4,26
Zimmerer	3,47	3,21	3,42	3,72	3,75	3,61	3,36	3,60	3,94	3,87	3,78	3,46	3,84	4,52	4,49	4,12
Rohrleger	4,12	3,97	4,20	4,53	4,45	4,36	4,24	4,43	4,55	4,56	4,48	4,50	4,89	5,02	5,02	4,82
Tischler	3,94	3,71	3,90	4,09	4,17	4,02	3,86	4,02	4,32	4,23	4,17	4,16	4,36	4,82	4,97	4,61
Schlosser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,02	4,89	5,06	5,00	4,99
Dachdecker	4,01	3,73	3,89	4,24	4,21	4,12	3,93	4,08	4,36	4,36	4,28	4,20	4,40	4,90	5,02	4,67
Maler	3,80	3,54	3,82	4,13	4,14	4,03	3,92	4,08	4,29	4,25	4,20	4,14	4,45	4,93	4,92	4,69
Stukkateure	4,06	3,51	3,74	4,19	4,23	4,04	3,72	3,80	4,24	4,25	4,11	3,80	4,00	4,50	4,72	4,30
Ofensetzer	3,92	3,54	3,79	4,26	4,13	4,04	3,59	3,98	4,37	4,37	4,22	4,10	4,36	5,16	5,16	4,74
Pflasterer	4,41	3,65	3,68	4,49	4,83	4,29	4,03	4,06	4,72	4,76	4,58	4,42	5,09	5,85	6,24	5,63
Betonarbeiter	3,68	3,31	3,45	3,73	3,72	3,64	3,32	3,40	3,76	3,74	3,65	3,55	3,74	4,40	4,40	4,12
Erdarbeiter	3,12	2,63	2,98	3,42	3,35	3,24	2,78	3,10	3,63	3,56	3,43	3,13	3,49	4,28	4,26	3,89
Ungelernte Hilfsarbeiter	1,99	1,94	2,06	2,22	2,23	2,15	2,09	2,16	2,26	2,23	2,22	2,21	2,35	2,62	2,68	2,49
Lehrlinge	1,15	1,20	1,22	1,20	1,24	1,22	1,23	1,27	1,27	1,28	1,27	1,35	1,47	1,46	1,40	1,43
Gesamtdurchschnitt	3,16	2,86	3,07	3,41	3,44	3,29	3,08	3,23	3,52	3,51	3,41	3,76	3,46	3,95	4,01	3,71

b. Durchschnittliche Monatslöhne in verschiedenen Industriezweigen (in Tscherw. Rubeln)

Industriezweig	1928	1931	Industriezweig	1928	1931	Industriezweig	1928	1931
Kohlenbergbau	62,50	88,00	Zementindustrie	66,60	80,40	Wollindustrie	61,90	68,20
Hüttenindustrie	73,10	94,70	Chemische Industrie	81,90	98,40	Leinenindustrie	40,90	50,80
Maschinenbau	89,30	108,60	Gummiindustrie	105,80	105,00	Zündholzindustrie	46,50	56,10
Holzbearbeit. Industrie	59,40	75,50	Papierindustrie	64,60	79,30	Nahrungsmittelgewerbe	72,20	82,10
Glasindustrie	58,20	77,10	Baumwollindustrie	58,10	65,60	Buchdruckgewerbe	85,50	95,70
						Gesamtdurchschnitt	69,25	85,82

Schweden

a. Durchschnittliche Jahresverdienste und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Jahr	Jahresverdienste									Tagesbarlöhne für nichtständige Tagelöhner							
	für lediges Dienstpersonal						für verheiratetes Dienstpersonal[1]			männlich				weiblich			
	männlich			weiblich						ohne Verpfl.		mit Verpfl.		ohne Verpfl.		mit Verpfl.	
	Barlohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	Barlohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	Barlohn	Naturalien[2]	Zus.	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter
1913	326	357	683	197	288	485	329	391	720	2,97	2,19	2,05	1,43	1,77	1,34	1,21	0,89
1925	566	573	1 139	426	483	909	627	691	1 318	4,74	3,70	3,32	2,47	3,24	2,53	2,27	1,70
1927	560	561	1 121	423	470	893	624	710	1 334	4,71	3,70	3,31	2,48	3,23	2,55	2,30	1,74
1928	560	560	1 120	424	467	891	627	702	1 329	4,72	3,72	3,32	2,49	3,25	2,56	2,31	1,77
1929	566	.	.	428	.	.	631	.	.	4,73	3,71	3,33	2,50	3,27	2,56	2,33	1,77
1930	567	.	.	434	.	.	633	.	.	4,69	3,69	3,36	2,53	3,21	2,56	2,31	1,79
1931	556	.	.	424	.	.	629	.	.	4,56	3,56	3,27	2,46	3,15	2,51	2,26	1,75

[1]) Einschließlich der Viehpfleger. — [2]) Einschließlich Wohnung und Feuerung.

b. Durchschnittliche Jahres-, Tages- und Stundenverdienste der Arbeiter (in Kronen)

Arbeitergruppen	1913			1929			1931		
	Jahres-	Tages-	Stunden-	Jahres-	Tages-	Stunden-	Jahres-	Tages-	Stunden-
	verdienst			verdienst			verdienst		
Männliche Erwachsene über 18 Jahre	1 241	4,32	0,45	2 855	9,97	1,26	2 768	10,29	1,30
Weibliche Erwachsene über 18 Jahre	651	2,34	0,24	1 630	5,71	0,73	1 581	5,90	0,75
Jugendliche	485	1,76	0,18	1 093	3,91	0,51	1 015	3,88	0,49
Gesamtdurchschnitt	1 091	3,82	0,40	2 530	8,87	1,13	2 455	9,24	1,17

c. Durchschnittliche Jahresverdienste der Angestellten (in Kronen)

Berufsgruppe und Geschlecht	1913	1929	1931
Technisches Personal	3 025	5 509	.
Männlich	3 131	5 619	.
Weiblich	1 204	2 624	.
Büropersonal	2 064	3 689	.
Männlich	2 309	4 206	.
Weiblich	1 257	2 589	.
Ladenpersonal	1 163	2 381	.
Männlich	1 314	2 914	.
Weiblich	881	2 014	.
Gesamtdurchschnitt	2 049	3 880	3 766
Männlich	2 346	4 512	4 443
Weiblich	1 135	2 412	2 363

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Schweden

d. Durchschnittliche Stundenverdienste[1]) männlicher erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen (in Kr.)

Gewerbezweig und Berufsart	1913	1928	1929	1930	Gewerbezweig und Berufsart	1913	1928	1929	1930
Erzgruben u. Metallindustrie					Papier- u. Graphische Ind.				
Erzgruben	0,63	1,63	1,65	1,71	Papiermassefabriken	0,43	1,16	1,17	1,21
Eisen-, Stahl- u. Kupferwerke	0,41	1,04	1,07	1,09	Papiermühlen und Pappfabriken	0,39	1,06	1,07	1,08
Eisen- u. Stahlverarbeitung	0,44	1,11	1,13	1,17	Sonstige Papierindustrie	0,47	1,24	1,27	1,27
Maschinenbauanstalten	0,47	1,22	1,24	1,26	Graphisches Gewerbe	0,66	1,52	1,52	1,56
Elektrische Werkstätten	0,43	1,32	1,38	1,39	Leder-, Haar- u. Gummiind.				
Metallverarbeitung	0,48	1,21	1,23	1,19	Gerbereien	0,42	1,13	1,14	1,17
Gold- u. Silberwarenherstellung	0,62	1,76	1,71	1,69	Pelzwaren- u. Häuteindustrie	0,50	1,33	1,19	1,22
Industrie der Steine u. Erden					Schuhfabriken	0,50	1,22	1,20	1,21
Kohlengruben	0,48	0,95	1,08	1,12	Gummiwarenfabriken	0,38	1,16	1,20	1,21
Torfindustrie	0,39	0,69	0,71	0,75	Sonstige Industrien	0,49	1,11	1,16	1,07
Steinbrüche und -hauereien	0,29	0,81	0,81	0,79	Chemisch-technische Ind.				
Baustoffindustrie	0,38	1,06	1,02	1,03	Farben-, Öl-, Parfümindustrie	0,41	1,15	1,19	1,24
Porzellan- u. Töpferwarenind.	0,54	1,06	1,20	1,21	Kunstdüngerindustrie	0,48	1,19	1,24	1,31
Glasindustrie	0,45	0,95	0,95	0,99	Sprengstoffindustrie	0,48	1,22	1,29	1,37
Holzgewerbe					Zündholzindustrie	0,37	1,06	1,07	1,10
Flößereien	0,40	1,04	1,09	1,00	Baugewerbe				
Sägewerke	0,42	1,00	1,04	1,04	Eigentliche Bauarbeiter	0,55	1,60	1,76	1,97
Tischlerei u. Möbelindustrie	0,41	1,06	1,06	1,04	Maler und Glaser	0,64	1,70	1,84	2,17
Sonstige Holzwarenindustrie	0,43	1,13	1,16	1,16	Gesamtdurchschnitt	0,45	1,22	1,25	1,29

[1]) Einschließlich der Überstundenverdienste, Naturalzulagen usw.

e. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbezweigen von Stockholm, Göteborg und Malmö am 1. Januar 1931 (in Kronen)

Gewerbezweig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezweig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezweig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö
Baugewerbe				Maschinenbau				Tapezierer	1,57	1,44	1,46
Maurer	3,17	1,93	1,92	Schlosser, Dreher	1,54	1,43	—	Polierer	1,47	1,29	1,26
Zimmerer	2,82	1,77	1,71	Former	1,74	1,58	—	Buchdruckgewerbe[1])			
Rohrleger	2,17	1,67	1,35	Modelleure	1,68	1,43	—	Handsetzer	1,60	1,46	1,39
Maler	2,99	1,96	1,92	Hilfsarbeiter	1,28	1,22	—	Maschinensetzer	1,80	1,62	1,55
Betonarbeiter	1,99	1,54	1,42	Möbelindustrie				Hilfsarbeiter	1,20	1,16	1,13
Bauhilfsarbeiter	1,99	1,54	1,42	Kunsttischler	1,47	1,29	1,26	Buchbinder	1,40	1,36	1,34

[1]) Buch- und Akzidenzdruck.

Schweiz

a. Durchschnittliche Löhne der ständigen Landarbeiter im Jahre 1930 (in Franken)

Arbeitergruppe	Barlohn	Verpflegung	Wohnung	Sonstiger Naturallohn	Gesamt-Jahreslohn	Durchschnittl. Tageslohn[1])	Arbeitergruppe	Barlohn	Verpflegung	Wohnung	Sonstiger Naturallohn	Gesamt-Jahreslohn	Durchschnittl. Tageslohn[1])
Meisterknechte	1 720	1 000	360	100	3 180	10,60	Pferdeknechte	1 200	1 000	100	60	2 360	7,87
Melker							Feldarbeiter	920	1 000	100	60	2 080	6,97
verheiratet	1 480	1 000	360	100	2 940	9,81	Mägde	710	800	100	60	1 670	5,57
ledig	1 250	1 000	100	60	2 410	8,03							

[1]) Einschließlich Naturalbezüge.

b. Durchschnittliche Tagesverdienste erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen (auf Grund der Unfallstatistik; in Franken)

Gewerbezweig	1913	1927	1928	1929	1930	1913	1927	1928	1929	1930	1913	1927	1928	1929	1930
	Gelernte und Angelernte					Ungelernte					Weibliche[1])				
Metall- u. Masch.-Ind.	6,36	12,46	11,94	12,08	12,13	4,88	9,78	9,46	9,50	9,55	3,36	.	6,10	6,33	6,46
Baugewerbe	6,20	13,30	12,97	13,19	13,23	4,75	10,17	9,96	10,23	10,28	—	—	—	—	
Holzgewerbe	5,58	12,06	11,45	11,69	11,81	4,29	9,29	8,70	8,85	8,89	2,82	.	.	.	.
Textilindustrie	5,84	.	.	.	.	4,24	.	.	.	.	3,18	.	6,40	.	.
Uhrenindustrie	6,78	.	11,86	.	.	4,31	.	.	.	.	3,83	.	7,05	.	.
Gesamtdurchschnitt	6,07	12,20	12,20	12,45	12,57	4,79	9,69	9,69	9,85	9,90	3,22	6,34	6,34	6,45	6,36

[1]) 18 Jahre und älter.

Spanien

Tarifmäßige Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen von Madrid, Barcelona, Valencia und Bilbao am 1. Januar 1931 (in Pesetas)

Gewerbezweig und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao	Gewerbezweig und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao	Gewerbezweig und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao
Baugewerbe					Maschinenbau					Tapezierer	1,65	1,35	1,13	1,44
Maurer	1,50	1,50	1,19	1,50	Schlosser, Dreher	1,50	1,50	1,00	1,56	Polierer	1,59	1,40	1,00	1,40
Zimmerer	1,65	1,50	1,06	1,50	Former	1,50	1,50	1,00	1,66	Buchdruckgewerbe				
Rohrleger	1,50	1,25	1,13	1,50	Modellmacher	1,50	1,50	1,00	1,59	Handsetzer[1])	1,53	1,25	1,25	1,31
Maler	1,56	1,25	1,06	1,40	Hilfsarbeiter	1,00	1,04	—	1,00	Maschinensetzer[1])	2,08	1,56	1,67	1,80
Betonarbeiter	1,62	1,25	1,19	1,00	Möbelindustrie					Hilfsarbeiter	0,81	1,00	0,83	0,97
Bauhilfsarbeiter	1,00	1,00	0,97	0,90	Kunsttischler	1,50	1,50	1,13	1,44	Buchbinder	1,31	1,13	1,38	1,20

[1]) Buch- und Akzidenzdruck.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Tschechoslowakei

a. Durchschnittliche Schichtverdienste[1]) im Stein- und Braunkohlenbergbau (in Kronen)

Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau			Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau		
	1912	1929	1930	1912	1929	1930		1912	1929	1930	1912	1929	1930
Untertagearbeiter							Übertagearbeiter						
Hauer	4,44	52,43	51,76	5,05	51,28	52,71	Facharbeiter[2])	3,32	41,03	41,32	3,80	40,9	42,05
Förderleute	3,41	39,80	39,66				Sonst. Arbeiter	.	32,18	32,57	.	33,75	35,00
Sonst. Arbeiter	3,59	44 23	44,80	3,70	37,51	38,72	Jugendliche	1,41	13,52	14,01	1,89	15,18	14,16
Jugendliche	2,35	24,16	23,80	2,25	15,35	16,39	Arbeiterinnen[2])	1,47	18,40	18,68	1,84	21,78	22,38
Durchschnitt	3,86	45,51	45,33	4,65	43,93	45,07	Durchschnitt	2,87	34,86	35,32	3,53	35,10	36,29

[1]) Einschl. der Überstundenzuschläge und Familienzulagen; ausschl. der Versicherungsbeiträge, der Vergütungen für Erholungsurlaub, der Naturalbezüge und Kohlendeputate. — [2]) Handwerker, Maschinisten, Heizer. — [3]) Ohne Berücksichtigung des Alters.

b. Durchschnittliche Stunden-, Tages- und Wochenverdienste[1]) in der Wollindustrie von Brünn

Arbeitergruppe	1912/13			1929					1930					
	Stunden-	Tages-	Wochen-	Stundenverdienst		Tagesverdienst		Wochenverdienst		Stundenverdienst		Tagesverdienst		Wochenverdienst	
	verdienst			in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13	in Kr.	in vH von 1912/13
Spinner	0,38	3,70	22,22	4,91	*1 292*	39,28	*1 062*	235,68	*1 061*	5,12	*1 347*	40,96	*1 107*	245,76	*1 106*
Anbinder und Anbinderinnen	0,25	2,44	14,61	3,61	*1 444*	28,88	*1 184*	173,28	*1 186*	3,64	*1 456*	29,12	*1 193*	174,72	*1 196*
Putzer	0,38	3,72	22,29	5,60	*1 474*	44,80	*1 204*	268,80	*1 206*	5,88	*1 547*	47,04	*1 265*	282,24	*1 266*
Zwirner u. Zwirnerinn.	0,33	3,17	19,02	3,61	*1 094*	28,88	*911*	173,28	*911*	3,54	*1 073*	28,32	*893*	169,92	*893*
Vorrichter	0,41	4,00	23,99	6,21	*1 515*	49,68	*1 242*	298,08	*1 243*	6,04	*1 473*	48,32	*1 208*	289,92	*1 208*
Musterweber	0,37	3,58	21,45	5,77	*1 559*	46,16	*1 289*	276,96	*1 291*	5,75	*1 554*	46,00	*1 285*	276,00	*1 287*
Ausnäherinnen	0,28	2,69	16,12	4,45	*1 589*	35,60	*1 323*	213,60	*1 328*	4,43	*1 582*	35,44	*1 317*	212,64	*1 319*
Leimer	0,33	3,26	19,55	4,56	*1 382*	36,48	*1 119*	218,88	*1 120*	4,46	*1 352*	35,68	*1 094*	214,08	*1 095*
Weber u. Weberinnen	0,32	3,11	18,65	4,01	*1 253*	32,08	*1 032*	192,48	*1 032*	4,10	*1 281*	32,80	*1 055*	196,80	*1 056*
Wäscher und Walker	0,28	2,76	16,56	3,98	*1 421*	31,84	*1 154*	191,04	*1 154*	3,99	*1 425*	31,92	*1 157*	181,52	*1 157*
Stücktrockner und Stücktrocknerinnen	0,27	2,66	15,94	3,80	*1 407*	30,40	*1 143*	182,40	*1 144*	4,22	*1 563*	33,76	*1 269*	202,56	*1 271*
Plattenpresser	0,28	2,76	16,53	4,99	*1 782*	39,92	*1 446*	239,52	*1 449*	4,85	*1 732*	38,80	*1 406*	232,80	*1 408*
Drucker	0,31	2,58	15,50	4,25	*1 371*	34,00	*1 318*	204,00	*1 316*	3,96	*1 277*	31,68	*1 225*	190,08	*1 226*
Heizer u. Maschinisten	0,45	4,37	26,19	6,57	*1 460*	52,56	*1 203*	315,36	*1 204*	6,22	*1 382*	49,76	*1 139*	298,56	*1 140*
Gesamtdurchschnitt	0,28	2,71	16,26	3,81	*1 361*	30,48	*1 125*	182,88	*1 125*	3,89	*1 389*	31,12	*1 148*	186,72	*1 148*

[1]) Einschließlich der Überstundenzuschläge, der Lohnsteuerabzüge und der Sozialversicherungsbeiträge.

c. Tarifmäßige Tageslöhne in der Zuckerindustrie 1931

Arbeitergruppe	Tarifmäßige Tageslöhne in Kr.				Naturalzulagen[2])		Arbeitergruppe	Tarifmäßige Tageslöhne in Kr.				Naturalzulagen[2])	
	Betriebsklassen[1])							Betriebsklassen[1])					
	I	II	III	IV	Bekleidungszuschüsse in Kr.	Lieferung von Zucker in kg		I	II	III	IV	Bekleidungszuschüsse in Kr.	Lieferung von Zucker in kg
Ständ. Facharbeit. über 22 Jahre	31,00	29,00	27,00	25,00	200	30	Männliche Saisonarbeiter über 18 Jahre						
Ständ. Facharbeit. unter 22 Jahren	28,00	26,00	24,00	22,00	150	15	Vorarbeiter	28,00	26,00	24,00	22,00	150	15
Jugendliche, männl. u. weibl. von 16 bis 18 Jahren	14,50	12,50	11,50	10,15	100	10	Sonstige Facharbeiter	26,00	24,00	22,00	20,00	120	15
Jugendliche, männl. u. weibl. unter 18 Jahren	12,50	10,15	8,50	7,50	50	5	Angelernte	24,00	22,00	20,00	18,00	120	15

[1]) Auf die hier aufgeführten Betriebsklassen entfallen folgende Betriebsarten: Kl. I = Raffinerien und Nebenbetriebe in größeren Industriebezirken; Kl. II = Raffinerien außerhalb größerer Industriebezirke u. Rohzuckerfabriken in größeren Städten; Kl. III = Sonstige Rohzuckerfabriken; Kl. IV = Sonstige Raffinerien. — [2]) Außerdem für gewisse Arbeitergruppen Naturalzuwendungen von Kohle für Heizungszwecke.

Ungarn

a. Durchschnittliche Stunden- und Jahresverdienste in den verarbeitenden Industrien Ungarns

Gewerbezweig	1929		1930		Gewerbezweig	1929		1930	
	Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö	Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö		Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö	Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö
Metallindustrie	65,5	1 677	65,6	1 605	Textilindustrie	46,1	1 190	46,4	1 188
Maschinenbau	72,5	1 761	72,5	1 643	Bekleidungsgewerbe	70,8	1 409	72,1	1 418
Elektr. Werke f. öffentl. Bedarf	85,7	2 328	87,9	2 397	Papierindustrie	59,2	1 494	57,1	1 434
Stein-, keramische und Glasind.	50,5	1 264	49,4	1 208	Nahrungsmittel- und Getränkeind.	52,5	1 419	53,0	1 439
Holz- und Knochenindustrie	58,9	1 397	50,4	1 309	Chemische Industrie	59,0	1 566	60,8	1 612
Häute-, Haar- und Federnindustrie	58,3	1 412	58,7	1 412	Vervielfältigungsgewerbe	121,8	2 867	122,3	2 886
					Durchschnitt	60,5	1 580	60,1	1 497

b. Durchschnittliche Stundenlöhne[1]) in verschiedenen Berufsarten von Budapest (in Pengö)

Berufsart	1929					1930					1931				
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahresdurchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahresdurchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahresdurchschn.
Klempner	0,81	0,83	0,78	0,80	0,81	0,66	0,73	0,72	0,71	0,72	0,67	0,67	0,62	0,62	0,66
Tischler	0,72	0,68	0,65	0,62	0,66	0,68	0,64	0,62	0,58	0,61	0,61	0,58	0,48	0,51	0,54
Schneider	0,51	0,58	0,54	0,54	0,55	0,54	0,55	0,53	0,50	0,54	0,49	0,47	0,50	0,45	0,47
Maurer	0,98	0,88	0,82	0,81	0,85	0,86	0,79	0,84	0,72	0,80	0,81	0,75	0,70	0,72	0,72
Tagelöhner	0,51	0,51	0,47	0,50	0,50	0,44	0,48	0,46	0,44	0,45	0,45	0,45	0,45	0,41	0,44
Tagelöhnerinnen	0,41	0,44	0,43	0,41	0,43	0,38	0,40	0,38	0,37	0,38	0,41	0,41	0,32	0,35	0,37
Fabrikarbeiterinnen	0,39	0,28	0,28	0,26	0,32	0,26	0,26	0,26	0,24	0,25	0,25	0,27	0,24	0,22	0,26

[1]) Auf Grund der Angaben der Arbeitsnachweise.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Außereuropäische Länder

Australien

Durchschnittliche Stunden- und Wochenlöhne der Facharbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen

Gewerbezweig oder Berufsart	30. 4. 1914				31. 12. 1929				31. 12. 1930				31. 3. 1931				30. 6. 1931				30. 9. 1931			
	Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn		Stundenlohn		Wochenlohn	
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
Männliche																								
Holz-, Möbelindustrie usw.	1	2,75	58	6	2	3,00	104	10	2	1,75	100	3	1	10,00	94	4	1	11,00	90	4	1	10,75	87	11
Maschinenbau	1	2,25	57	0	2	3,50	103	6	2	2,00	99	1	2	0,50	92	10	1	11,75	90	3	1	11,50	88	8
Nahrungsmittelgewerbe	1	1,50	55	0	2	2,75	100	10	2	1,50	97	1	2	1,00	95	2	2	0,00	91	9	1	11,50	90	2
Bekleidungs- u. Schuhindustrie	1	1,00	52	3	2	2,75	99	6	2	2,50	99	5	1	11,75	89	7	1	11,50	88	10	1	10,50	84	6
Buchdruckgewerbe usw.	1	4,50	63	3	2	8,75	119	1	2	8,00	116	5	2	7,25	113	4	2	6,00	108	10	2	5,00	105	7
Sonstige verarbeitende Industrien	1	1,75	55	1	2	2,50	102	2	2	1,25	97	10	2	0,25	93	4	1	11,25	89	6	1	10,75	87	7
Baugewerbe	1	4,75	65	0	2	6,75	113	0	2	5,50	109	8	2	4,75	106	10	2	3,50	102	8	2	3,25	101	2
Bergbau	1	4,50	65	1	2	6,50	110	7	2	5,50	107	10	2	5,00	105	8	2	4,50	104	1	2	4,25	103	6
Eisen- und Straßenbahnen	1	2,75	59	8	2	3,75	105	2	2	1,50	100	2	2	0,00	92	1	1	11,75	91	2	1	10,75	87	7
Sonstige Landverkehrsmittel		11,00	51	0	2	1,50	96	9	1	11,50	92	10	1	11,00	90	11	1	10,00	87	0	1	10,25	85	1
Schiffahrt[1]		.	48	10		.	107	0		.	99	6		.	89	4		.	86	0		.	84	0
Landwirtschaft[1]		.	49	5		.	95	6		.	87	5		.	83	9		.	83	5		.	83	8
Haus- u. Gasthausangestellte[1]		10,00	47	0	2	0,25	92	6	1	11,25	91	3	1	10,75	89	8	1	10,25	87	2	1	10,00	86	8
Verschiedene	1	1,00	53	7	2	1,25	96	8	2	0,00	93	7	1	11,50	91	7	1	10,50	87	11	1	10,25	86	2
Durchschnitt	1	2,00	55	1		.	101	2		.	96	9		.	93	0		.	90	5		.	88	11
Weibliche																								
Nahrungsmittelgewerbe		5,50	22	6	1	0,75	49	4	1	0,50	48	4	1	0,50	48	0	.	11,75	45	8	.	11,75	45	3
Bekleidungs- u. Schuhindustrie		6,25	24	9	1	2,75	54	4	1	2,50	54	2	1	1,00	48	9	1	1,00	48	5	1	0,25	45	11
Alle sonstigen verarbeitenden Industrien		6,75	26	11	1	2,25	53	11	1	2,00	52	7	1	1,50	51	1	1	0,75	48	0	1	0,50	47	3
Hausangestellte		7,25	31	1	1	2,50	54	9	1	2,00	54	2	1	1,50	52	8	1	1,50	52	6	1	1,50	52	1
Büroangestellte		7,50	30	2	1	2,25	53	10	1	1,75	52	10	1	1,50	52	3	1	1,25	51	6	1	1,50	50	6
Gesamtdurchschnitt		6,75	27	2	1	2,50	54	1	1	2,25	53	7	1	1,25	50	5	1	1,00	49	8	1	0,75	48	1

[1]) Einschl. Wohnung und Verpflegung, soweit sie gewährt werden.

Britisch Indien

a. Durchschnittliche Tagesverdienste in der Landwirtschaft der Präsidentschaft Bombay

Arbeitergruppe	1913						1927						1928						1929						1930					
	Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk			Stadt-Bezirk			Land-Bezirk		
	Rs[1])	a[1])	p[1])	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p	Rs	a	p
Gelernte Arbeiter	—	13	9	—	11	9	1	13	0	1	8	3	1	13	2	1	8	8	1	12	4	1	9	1	1	11	3	1	8	1
Ungelernte Arbeiter	—	6	3	—	5	3	—	12	—	—	9	3	—	12	—	—	9	2	—	12	1	—	9	6	—	11	2	—	9	1
Feldarbeiter	—	4	9	—	4	3	—	9	6	—	7	6	—	9	1	—	7	11	—	8	11	—	7	8	—	8	3	—	7	3

[1]) Rupie = 16 Annas zu je 12 Pie.

b. Durchschnittliche Monatslöhne in verschiedenen Gewerbezweigen in den Zentralprovinzen und in Berar (in Rupien)

Gewerbezweig und Berufsart	1929	1930	Gewerbezweig und Berufsart	1929	1930	Gewerbezweig und Berufsart	1929	1930
Textilindustrie:			Metallindustrie:			Baugewerbe:		
Spinner	16	16	Monteure	50	49	Maurer	39	37
Weber	33	31	Schmiede	40	38	Zimmerer	43	41
Färber	24	23	Maschinisten	40	41	Kulis männlich	15	14
			Kesselwärter	29	28	Kulis weiblich	9	9

Canada

a. Durchschnittliche Monats- und Jahresverdienste der Landarbeiter (in Dollar)

Jahr	Männliche				Weibliche				Jahr	Männliche				Weibliche			
	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst		Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst
	Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst			Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst	
1914	22	14	36	323	8	11	19	189	1925	40	23	63	641	22	19	41	462
									1926	41	23	64	639	23	19	42	455
1920	60	26	86	821	27	20	47	492	1927	40	22	62	629	23	19	42	467
1921	45	22	67	669	24	18	42	449	1928	40	23	63	634	24	20	44	476
1922	38	21	59	594	22	17	39	418	1929	40	23	63	637	23	20	43	465
1923	40	21	61	611	22	17	39	422	1930	34	22	56	559	20	18	38	409
1924	40	22	62	636	23	19	42	461	1931	25	18	43	439	.	.	.	.

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Canada

b. Durchschnittliche Schichtlöhne im Steinkohlenbergbau (in Dollar)

Gebiet und Berufsart	1913	September 1925	September 1926	September 1927	1928 und 1929	1930 und 1931
Nova Scotia						
Hauer i. Gedinge...	3,07	6,08	6,25	6,62	6,65	6,70
Hauer i. Zeitlohn[1]).	2,07	4,30	4,15	4,15	4,15	4,15
Schlepper	1,86	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60
Hilfsarb. Untertage.	.	3,35	3,35	3,35	3,35	3,45
Hilfsarb. Übertage..	1,57	3,25	3,25	3,25	3,25	3,40
Vancouver-Isl.[2])						
Hauer i. Gedinge...	5,03	6,78	6,99	6,76	6,75	6,82
Hauer i. Zeitlohn[1]).	3,30	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52
Schlepper	2,86	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13
Vancouver-Isl.						
Hilfsarb. Untertage.	.	3,97	3,97	3,97	3,97	3,97
Hilfsarb. Übertage..	2,83	3,76	3,76	3,76	3,76	3,76
Alberta[3])						
Hauer i. Gedinge...	5,00	7,92	7,10	7,74	7,85	7,69
Hauer i. Zeitlohn[1]).	3,30	5,20	5,29	5,29	5,39	5,39
Schlepper	3,03	4,80	4,98	4,98	5,05	5,05
Hilfsarb. Untertage.	.	4,35	4,46	4,46	4,54	4,54
Hilfsarb. Übertage..	2,47	4,10	4,10	4,10	4,28	4,28

[1]) Handhauer. — [2]) Ausschließlich der chinesischen Arbeiter. — [3]) Einschließlich Britisch Columbia.

c. Tarifmäßige Löhne im Bau- und im Buchdruckgewerbe in verschiedenen Städten (in Dollar)

Gewerbezweig und Berufsart	Montreal 1920	Montreal 1926	Montreal 1930	Montreal 1931	Toronto 1920	Toronto 1926	Toronto 1930	Toronto 1931	Ottawa 1920	Ottawa 1926	Ottawa 1930	Ottawa 1931
Baugewerbe	Stundenlöhne											
Ziegelmaurer	1,00	1,00	1,20	1,10	1,00	1,13	1,35	1,10	1,00	1,10	1,25	1,25
Zimmerer	0,68	0,70	0,80	0,75	0,90	0,85	1,10	1,10	0,85	0,75	0,90	0,90
Elektrotechniker	0,73	0,65	0,83	0,83	0,88	0,80	1,25	1,25	0,80	0,80	0,80	0,80
Maler	0,65	0,65	0,75	0,75	0,75	0,70	0,88	0,80	0,75	0,65	0,70	0,70
Stukkateure	0,80	1,06	1,05	0,95	1,00	1,25	1,38	1,13	0,85	1,00	1,00	1,00
Rohrleger	0,75	0,73	0,90	0,90	0,90	1,00	1,25	1,25	0,80	0,85	1,05	1,05
Bauhilfsarbeiter	0,45	0,35	0,40	0,35	0,60	0,50	0,53	0,50	0,60	0,48	0,48	0,48
Buchdruckgewerbe	Wochenlöhne											
Hand- und Maschinensetzer (Zeitungsdruck)	36,00	40,00	41,00	41,00	38,00	42,50	47,50	47,50	38,00	42,00	44,00	44,00
Hand- und Maschinensetzer (Akzidenzdruck)	38,00	39,00	39,00	39,00	36,60	37,60	38,50	35,50	35,00	37,50	37,50	37,50

d. Tarifmäßige Stundenlöhne in der Textilindustrie (in Dollar)

Gewerbezweig und Berufsart	1927	1928	1929	1930	1931
Baumwollindustrie					
Krempler	0,318	0,322	0,315	0,348	0,315
Spinnerinnen ...	0,254	0,253	0,261	0,273	0,266
Scherinnen ...	0,296	0,290	0,293	0,291	0,352
Weber u. Webe-rinnen	0,351	0,355	0,358	0,349	0,332
Rahmenspanner.	0,500	0,503	0,504	0,507	0,485
Auszieher	0,307	0,309	0,309	0,331	0,308
Fertigmacher ...	0,371	0,393	0,407	0,293	0,301
Färbereiarbeiter.	0,334	0,332	0,338	0,338	0,324
Wollindustrie					
Wollsortierer ...	0,323	0,319	0,326	0,331	0,317
Krempler	0,339	0,356	0,366	0,359	0,354
Spinner u. Spinnerinnen	0,325	0,337	0,312	0,348	0,320
Weber u. Weberinnen	0,324	0,317	0,336	0,329	0,281
Scherer u. Scherinnen.....	0,286	0,307	0,311	0,310	0,315
Rahmenspanner.	0,488	0,537	0,542	0,545	0,464
Ausznehmerinnen..	0,270	0,291	0,334	0,321	0,284
Färbereiarbeiter.	0,335	0,343	0,350	0,366	0,343

China

a. Monatsverdienste der ungelernten Industriearbeiter in verschiedenen Städten im Jahre 1930 (in chinesischen Dollar)

Stadt	Männliche Arbeiter: Höchster Monatsverdienst	Männliche Arbeiter: Niedrigster Monatsverdienst	Männliche Arbeiter: Häufigster Monatsverdienst	Weibliche Arbeiter: Höchster Monatsverdienst	Weibliche Arbeiter: Niedrigster Monatsverdienst	Weibliche Arbeiter: Häufigster Monatsverdienst	Kinder: Höchster Monatsverdienst	Kinder: Niedrigster Monatsverdienst	Kinder: Häufigster Monatsverdienst	Höchste tägliche Arbeitszeit (in Stunden)	Niedrigste tägliche Arbeitszeit (in Stunden)	Häufigste tägliche Arbeitszeit (in Stunden)
Schanghai	50,00	[1]) 8,00	15,28	24,00	7,00	12,50	21,00	5,00	8,07	12	8	11
Wusih	30,00	7,77	20,00	21,00	15,00	17,10	13,50	9,00	10,50	12	7	10
Sutschau	35,00	[1]) 7,00	16,00	25,00	9,00	15,00	16,00	[1]) 3,00	9,00	14	7	10
Nanking	30,00	[1]) 6,50	[1]) 10,80	—	—	—	—	—	7,50	12	6	10
Wutschang	30,25	9,00	18,00	17,00	—	12,93	9,00	—	8,46	12	9	12
Tsingtau	24,00	8,00	15,00	—	—	15,00	—	—	10,00	12	8	12
Kanton	30,00	7,50	10,62	—	—	7,50	—	—	[1]) 6,00	14	8	9
Fuschan	48,12	6,67	12,50	—	—	6,00	—	—	3,75	14	8	10
Schunteh	18,83	5,00	18,83	—	—	18,75	—	—	8,40	15	9	10
Futschau	33,00	12,00	18,00	21,00	10,00	12,00	9,00	3,00	8,00	10	6	10

[1]) Ausschließlich der von den Arbeitgebern gewährten Beköstigung.

b. Häufigste Tagesverdienste in verschiedenen Industriezweigen von Schanghai im Mai 1931 (in chinesischen Dollar)[1])

Industriezweig	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Jugendl. und Kinder
Textilindustrie			
Baumwollspinnereien .	0,70	0,75	0,36
Baumwollwebereien ..	0,91	0,70	0,52
Seidenhaspleréien	0,72	0,53	0,31
Seidenwebereien.....	0,98	1,06	—
Wirkereien	0,71	0,63	—
Durchschnitt	0,80	0,73	0,39
Chemische Industrie.....	0,63	0,47	0,28
Öffentliche Dienste.....	[2]) 0,78	—	—
	[3]) 1,18	—	—
Nahrungsmittelgew. und Tabakindustrie	0,90	0,63	0,41
Metallindustrie	0,98	0,59	—
Druckereien und Papierindustrie.....	0,82	0,37	0,37

[1]) Ein chinesischer Dollar hatte in Schanghai im Mai 1931 einen Wert von 1,27 ℳ. — [2]) Ungelernte. — [3]) Facharbeiter.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Japan

Durchschnittliche Tageslöhne in verschiedenen Gewerbezweigen von Tokio (in Yen)

Gewerbezweig und Berufsart	1930		1931			Gewerbezweig und Berufsart	1930		1931		
	Jan.	Juli	Jan.	Juli	Dez.		Jan.	Juli	Jan.	Juli	Dez.
Ind. der Steine und Erden						**Buchdruckgewerbe**					
Porzellanarbeiter	1,73	1,75	1,75	1,75	1,75	Setzer	3,51	3,43	3,34	3,32	3,21
Glasbläser	2,60	2,58	2,65	2,51	2,49	Buchbinder	2,44	2,42	2 37	2,30	2,37
Zementarbeiter	2,88	2,54	2,60	2,48	2,54						
						Holzgewerbe					
Maschinenbau						Tischler	2,25	2,05	1,95	1,95	1,95
Dreher	3,32	3,80	2,91	2,90	3,26	Pantinenmacher	1,65	1,60	1,40	1,40	1,50
Feinmechaniker	3,60	3,50	2 61	2,76	3,51						
Modelleure	3,92	3,65	3,26	3,69	3,54	**Nahrungsmittelgewerbe**					
Gießer	3,92	3,11	3,02	2,76	3,26	Zuckerfabrikarbeiter	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
Schmiede	4,24	3,16	2,62	2,68	2,91	Zuckerbäcker	1,72	1,72	1,72	1,76	1,81
						Konservenfabrikarbeiter	1,84	1,84	1,68	1,68	1,68
Chemische Industrie											
Japanpapierarbeiter	1,50	1,50	1,54	1,50	1,50	**Bekleidungsgewerbe**					
Europapapierarbeiter	1,88	1,95	1,83	1,80	1,75	Schneider	2,46	2,46	2,46	2,46	2,46
Lederarbeiter	2,98	2,73	2,72	2,83	2,95	Schuhmacher	2,40	2,39	2,23	2,19	2,36
Streichholzarbeiter	1,70	1,55	1,35	1,15	1,15						
Streichholzarbeiterinnen	0,90	0,75	0,70	0,65	0,65	**Baugewerbe**					
Ölpresser	1,81	1,50	1,50	1,50	1,45	Zimmerer	2,87	2,60	2,28	2,28	2,28
						Maurer	3,43	3,23	2,80	2,80	2,80
Textilindustrie						Stukkateure	3,20	2,93	2,53	2,53	2,53
Seidenhaspelerinnen	0,88	0,88	0,86	0,80	0,75	Steinmetze	3,77	3,30	2,93	2,93	2,87
Baumwollspinnerinnen	1,44	1,39	1,06	1,01	0,95	Maler	2,77	2,67	2,39	2,34	2,31
Seidenzwirnerinnen	0,83	0,89	0,90	0,87	0,88	Dachdecker	3,60	3,25	2,87	2,75	2,60
Baumwollweberinnen (Masch.)	0,80	0,94	0,96	0,87	0,78	**Verschiedene**					
Seidenhandweberinnen	1,48	1,45	1,45	1,32	1,30	Mattenflechter	3,30	2,93	2,67	2,45	2,40
Trikotstricker	2,50	2,21	2,00	2,15	2,60	Hafenarbeiter	2,46	2,43	2,55	2,44	2,33
Trikotstrickerinnen	1,60	1,13	1,10	1,20	1,40	Tagelöhner	1,90	1,68	1,46	1,46	1,45

Neu-Seeland

Durchschnittliche Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezweigen

Gewerbezweig und Berufsart	31. März								Gewerbezweig und Berufsart	31. März							
	1914		1928		1929		1930			1914		1928		1929		1930	
	s	d	s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d	s	d
Kohlenbergbau									Stukkateure	67	9,5	99	11	102	3	102	3
Hauer	63	3	110	2	106	10	106	10	Rohrleger	66	0	.	.	.	.	.	.
Schlepper	55	11	94	1	92	9	92	9	Bauhilfsarbeiter	52	6,5	82	6	82	6	82	6
Kipper, Übertage-	53	7,5	90	8	87	7	87	7	**Textilindustrie**								
Hilfsarb., Übertage-	54	3,75	90	8	87	7	87	7	(Wolle)								
Metallindustrie									Spinner	51	0	93	9	93	9	93	9
Schmiede	61	7	99	0	99	0	99	0	Hilfsarbeiter	46	6	82	6	82	6	82	6
Kessel- u. Blechschmiede	62	8	99	0	99	0	99	0	Arbeiterinnen	26	3	45	0	45	0	45	0
Former	64	7,5	99	0	99	0	99	0	**Bekleidungsgewerbe**								
Maschinenbau									Schneider	53	9	95	0	95	0	95	0
Monteure	64	7,5	99	0	99	0	99	0	Schneiderinnen	27	6	45	0	43	0	45	0
Elektr. Arbeiter	61	10,5	99	0	99	0	99	0	Schuhmacher	52	6	88	11	88	11	88	11
Baugewerbe									**Sägemühlenind.**								
Ziegelmaurer	68	5,25	99	11,25	.	.	104	6	Säger	53	0,5	103	4	103	4	103	4
Zimmerer	64	3,5	101	9	101	9	101	9	Hilfsarbeiter	51	0	84	4	86	9	86	9

Südafrikanische Union

Tarifmäßige Stunden-, Tages- und Wochenlöhne erwachsener europäischer Arbeiter

Gewerbezweig und Berufsart	Cape Peninsula		Port Elizabeth		East London		Kimberley		Piet. Maritzburg		Durban		Pretoria		Witwatersrand		Bloemfontein	
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
Baugewerbe (Stundenlöhne)	31. Dezember 1929																	
Maler usw.[1]	2	2	2	5	2	5	2	3	2	10	2	10	3	3	3	3	2	11
Sonstige Facharbeiter[2]	2	10	2	10	2	10	2	10	3	2	3	2	3	5	3	5	3	5
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw.[3]	20	8	21	10	21	0	22	6	22	0	22	0	22	0	22	0	24	0
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	156	9	167	9	167	9	156	9
» (Nachtarbeit)	148	3	148	3	148	3	160	4	148	3	172	5	184	6	184	6	172	5
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	122	6	122	6	122	6	132	6	122	6	142	6	152	6	152	6	142	6
» » (Nachtarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	156	9	167	9	167	9	156	9
Baugewerbe (Stundenlöhne)	31. Dezember 1931																	
Maler usw.[1]	2	2	2	4	2	4	2	2	2	9	2	9	3	2	3	2	2	10
Sonstige Facharbeiter[2]	2	9	2	9	2	9	2	9	3	1	3	1	3	4	3	4	3	4
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw.[3]	20	8	20	8	18	0	22	6	22	0	22	0	22	0	22	0	20	4
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	132	0	132	0	132	0	143	0	132	0	165	0	165	0	154	0	154	0
» (Nachtarbeit)	145	2	145	2	145	2	157	3	145	2	181	3	181	3	169	5	169	5
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	120	0	120	0	120	0	132	0	120	0	150	0	150	0	140	0	140	0
» » (Nachtarbeit)	132	0	132	0	132	0	143	0	132	0	165	0	165	0	154	0	154	0

[1]) Glaser, Tapezierer, Dekorateure. — [2]) Einschließlich der Elektr.-Arbeiter und Drahtzieher. — [3]) Kesselschmiede, Gelbgießer, Kupferschmiede, Monteure, Former, Modelleure, Dreher.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Vereinigte Staaten von Amerika

a. Durchschnittliche Monats- und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Dollar)

Zeit	Monatslöhne			Tageslöhne		Zeit	Monatslöhne			Tageslöhne	
	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung	in v H von 1910–1914 [1]	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung		einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung	in v H von 1910–1914 [1]	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung
1913	21,27	30,21	*104*	1,15	1,48	1931	23,60	35,03	*116*	1,22	1,65
1929	34,74	49,08	*170*	1,88	2,42	1. Vierteljahr ..	25,99	38,37	*127*	1,33	1,80
4. Viertoljahr ..	32,29	46,80	*159*	1,73	2,27	2. » ..	25,35	37,00	*123*	1,29	1,73
1930	31,14	44,59	*152*	1,65	2,16	3. » ..	23,31	34,22	*113*	1,18	1,59
1. Vierteljahr ..	33,83	47,81	*162*	1,72	2,27	4. » ..	19,77	30,53	*98*	1,02	1,40
2. » ..	33,47	47,24	*160*	1,72	2,23						
3. » ..	31,23	44,28	*150*	1,61	2,12	1932					
4. » ..	26,03	39,04	*129*	1,38	1,87	1. Vierteljahr ..	19,19	29,13	*94*	0,97	1,35

[1]) Im gewogenen Durchschnitt der Löhne einschl. und ausschl. Wohnung und Verpflegung.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste und Arbeitszeiten im Anthrazit-Steinkohlenbergbau von Pennsylvanien

Arbeitergruppe	Durchschnittlicher Schichtverdienst in $			Durchschnittliche Arbeitszeit je Schicht[1]) (in Stunden)			Arbeiterpruppe	Durchschnittlicher Schichtverdienst in $			Durchschnittliche Arbeitszeit je Schicht[1]) (in Stunden)		
	1922	1924	1931	1922	1924	1931		1922	1924	1931	1922	1924	1931
Untertagearbeiter	6,20	7,18	6,71	7,4	7,4	7,6	Übertagearbeiter	4,75	5,32	5,41	8,9	8,9	8,8
dar. Hauer	.	8,65	7,73	.	6,6	7,0	dar. Schlepper	.	5,19	5,05	.	8,9	8,7
Schlepper	.	5,66	5,47	.	8,7	8,6	Maschinisten	.	6,17	6,24	.	8,6	8,5
Hilfsarbeiter	.	5,68	5,44	.	8,6	8,2	Hilfsarbeiter	.	5,24	5,11	.	9,1	8,8
							Unter- u. Übertagearbeiter	5,84	6,70	6,45	7,8	7,8	7,8

[1]) Effektive Arbeitszeit, ausschl. der Zeit der Mittagspause, der Ein- und Ausfahrt usw.

c. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste sowie Wochenarbeitszeiten in der Seiden- und Kunstseidenindustrie im Jahre 1931

Berufsart	Stundenverdienst cts	Stundenverdienst $	Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Stdn.)	Berufsart	Stundenverdienst cts	Stundenverdienst $	Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Stdn.)	Berufsart	Stundenverdienst cts	Stundenverdienst $	Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Stdn.)
Spinner				Rahmenspanner				Tuch-Nopper			
männl.	34,4	18,64	54,2	männl.	74,6	38,05	51,0	männl.	26,0	13,52	52,0
weibl.	28,9	14,51	50,2	Weber von breiten Seidenstoffen				weibl.	27,0	13,45	49,8
Haspler, Spuler				männl.	49,9	25,55	51,2	Packer			
männl.	31,9	14,93	46,8	weibl.	42,2	20,93	49,6	männl.	35,5	17,66	49,8
weibl.	28,7	14,29	49,8	Bandweber				weibl.	26,3	13,02	49,5
Anzettler				männl.	55,8	26,39	47,3	Durchschnitt			
männl.	64,8	33,11	51,1	weibl.	44,4	21,40	48,2	männl. Arbeiter	48,5	24,98	51,5
weibl.	47,6	23,99	50,4	Zerreißer				weibl. »	33,5	16,75	50,0
Zwirner (Hand-)				männl.	53,6	27,60	51,5	allo Arbeitergruppen	40,6	20,58	50,7
männl.	63,4	31,51	49,7	weibl.	40,9	21,31	52,1	Vergleichszahl: 1914	19,7	10,79	54,6
weibl.	42,8	21,66	50,6								

d. Durchschnittliche Wochenverdienste in verschiedenen Gewerbezweigen (in Dollar)

(Gesamtdurchschnitt für gelernte und ungelernte Arbeiter einschließlich der weiblichen und der jugendlichen)

Gewerbezweig	1929				1930				1931				1932
	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.
Nahrungsmittelindustrie	25,65	25,98	26,14	25,82	25,91	26,46	26,19	25,57	25,34	25,12	24,56	23,52	22,11
Textilindustrie	19,85	19,70	19,38	19,35	18,99	18,28	17,91	18,43	18,20	17,48	16,86	15,59	15,20
Eisen- und Stahlindustrie	31,07	31,74	30,69	30,35	29,63	29,50	26,40	25,12	24,62	24,03	20,64	19,33	17,04
Sägemühlenindustrie	21,64	22,21	22,13	22,29	21,04	21,51	20,40	19,45	17,99	17,88	17,22	15,84	13,85
Lederindustrie	22,33	22,04	23,68	21,45	21,29	20,17	20,60	17,74	19,37	19,57	19,49	16,12	17,31
Buchdruckgewerbe und papierverarbeitende Industrie	33,50	33,76	33,39	34,06	33,73	33,77	32,71	32,52	32,10	31,11	29,45	29,16	27,61
Chemische Industrie	29,05	29,87	30,11	30,05	29,41	29,99	29,40	28,86	28,25	27,95	28,16	27,39	24,11
Stein-, Ton- und Glasindustrie	25,31	26,19	25,57	25,95	24,68	25,31	23,76	23,26	22,24	22,30	20,60	19,49	18,41
Industrie der Nichteisenmetalle	27,54	27,60	26,64	25,90	25,38	25,03	22,77	23,06	22,71	22,54	20,14	19,49	19,13
Tabakindustrie	15,95	16,86	16,91	17,04	15,63	15,88	15,98	15,50	14,29	14,66	14,43	14,29	13,18
Landtransportgewerbe	32,66	34,09	31,79	31,34	30,34	31,81	26,83	26,77	25,95	28,69	24,10	25,91	24,40
Verschiedene Industrien	29,98	29,78	28,38	28,85	29,35	29,19	27,19	27,13	26,51	26,64	24,91	23,71	.
Gesamtdurchschnitt	27,43	28,01	27,14	26,87	26,45	26,60	24,63	24,03	23,65	23,69	21,73	22,38	21,45

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Vereinigte Staaten von Amerika

e. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste in verschiedenen Zweigen der verarbeitenden Industrie*)

Industriezweig	Stundenverdienste cts.										Wochenverdienste $									
	1929	1930				1931				1932	1929	1930				1931				1932
	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.
Männliche gelernte und angelernte Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	67,7	67,5	67,1	67,0	66,9	64,9	65,8	62,7	55,6	56,4	36,18	35,75	34,38	31,07	29,22	29,23	27,95	25,16	20,33	22,03
Gießereien u. Maschinenbauanst.	66,6	66,7	66,3	66,7	65,6	64,5	63,9	62,6	61,7	60,3	32,73	31,13	29,82	27,49	25,42	24,62	24,03	21,31	20,43	19,34
Bau landw. Maschinen u. Geräte	66,1	64,9	65,5	64,9	66,1	64,8	65,1	64,6	58,9	56,8	32,39	32,63	31,00	24,52	24,92	24,55	21,46	22,79	21,02	19,84
Automobilindustrie	73,0	72,9	73,9	73,3	70,9	72,3	72,5	71,4	68,8	64,6	31,11	29,12	30,84	27,39	25,89	26,56	29,82	23,49	22,29	23,48
Elektrotechnische Industrie	70,0	70,8	71,6	70,9	70,7	69,9	69,7	68,9	69,3	65,7	33,30	32,94	33,20	30,57	27,64	26,20	24,63	24,03	23,11	20,64
Chemische Industrie	61,1	57,6	58,3	59,3	58,4	58,0	56,4	56,7	56,6	54,2	30,93	28,99	28,52	27,40	27,68	26,87	25,97	25,27	23,09	22,11
Farben- und Lackindustrie	61,6	61,6	61,9	61,6	63,4	63,5	60,6	61,0	61,4	62,4	32,05	31,47	31,73	28,66	28,60	29,78	28,96	27,10	25,95	25,51
Gummiindustrie	73,8	74,4	74,8	73,4	71,5	74,8	72,7	70,4	69,1	69,6	29,75	33,34	32,67	30,32	25,87	29,61	31,66	26,31	21,98	24,90
Seidenindustrie	58,2	58,6	59,1	59,1	57,0	56,2	54,3	55,5	53,5	49,3	27,82	27,29	26,50	26,33	25,63	27,11	25,00	25,59	23,32	20,40
Wollindustrie	53,4	55,2	56,1	57,7	57,4	57,6	56,3	55,9	54,3	51,9	25,17	24,47	24,01	24,61	24,40	25,06	24,94	24,76	21,56	21,54
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	49,3	49,1	49,4	49,2	47,6	45,8	46,0	45,2	43,1	41,9	23,28	22,94	22,81	21,66	21,19	21,40	21,82	20,38	18,77	19,18
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	79,7	76,1	73,2	68,5	72,4	69,0	72,4	64,9	62,3	59,9	39,88	37,27	31,83	28,44	33,47	30,77	31,61	26,69	27,55	25,90
Papiererzeugende Industrie	63,4	64,1	62,7	63,3	63,1	61,9	61,8	59,6	59,0	54,8	34,22	33,85	32,78	31,56	30,38	29,69	28,48	26,58	25,64	23,52
Papierverarbeitende Industrie	62,6	62,2	61,3	61,4	63,5	64,7	64,2	63,3	63,4	61,0	32,40	32,15	31,49	30,14	29,98	29,89	29,97	30,16	28,78	26,67
Druckereigewerbe: Buchdruck	96,4	96,4	97,5	96,2	95,9	97,3	97,4	98,0	95,4	94,5	44,71	44,25	44,03	43,16	42,30	41,50	41,90	40,60	39,62	37,06
» Zeitungsdruck	100,7	94,6	94,8	93,3	94,6	93,2	94,8	95,0	95,6	94,5	46,40	43,49	42,68	41,65	43,00	41,51	41,72	40,43	41,82	40,77
Lederindustrie	59,1	58,1	58,7	58,7	59,0	58,0	56,3	55,1	54,0	52,0	29,43	27,52	27,42	26,57	25,76	26,44	27,32	26,83	24,52	22,86
Sägewerksindustrie	65,6	64,4	63,0	63,5	61,9	59,7	57,1	59,0	59,1	51,5	28,24	29,56	28,76	26,51	26,35	23,13	24,79	24,13	20,96	17,49
Möbelindustrie	61,0	60,5	61,7	61,7	60,0	58,5	56,6	56,2	53,1	53,3	28,66	27,24	26,24	26,30	24,97	23,41	21,96	23,07	21,52	19,38
Fleischindustrie (meat packing)	57,2	58,1	58,3	58,3	58,6	58,1	57,9	57,7	53,9	52,7	29,38	28,96	29,85	29,82	29,69	28,82	28,61	28,66	27,30	25,48
Schuhindustrie	56,4	56,3	53,1	53,0	50,6	50,0	50,0	49,9	48,6	48,6	25,22	23,40	21,75	21,37	19,59	20,96	23,38	24,71	21,08	19,89
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	67,0	66,6	66,4	66,4	65,5	64,7	64,2	63,3	61,4	59,3	31,89	31,02	30,32	28,28	26,97	26,46	26,62	24,55	22,63	21,80
Männliche ungelernte Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	52,0	52,2	48,2	43,8	43,9	44,2	43,8	43,2	37,7	37,3	28,12	27,87	26,39	21,34	20,14	20,30	19,92	18,25	13,93	15,19
Gießereien u. Maschinenbauanst.	50,5	50,4	50,8	50,2	49,9	50,3	49,4	49,0	47,9	46,3	24,84	23,83	23,28	21,08	20,03	20,11	19,18	16,89	16,48	15,05
Bau landw. Maschinen u. Geräte	51,2	51,0	50,7	51,2	51,6	51,1	49,9	49,6	45,7	44,4	25,26	25,83	23,99	20,38	20,54	19,66	17,60	17,26	16,27	15,77
Automobilindustrie	58,4	59,1	60,4	60,3	57,7	59,3	59,7	59,2	57,6	56,1	25,76	26,36	27,25	25,11	25,51	26,22	26,96	21,36	22,17	23,30
Elektrotechnische Industrie	47,9	47,9	48,6	48,0	48,7	48,8	48,3	48,0	47,7	45,3	23,68	22,96	22,72	21,65	21,35	20,27	19,43	18,17	16,99	15,21
Chemische Industrie	54,6	53,6	53,6	53,3	55,1	54,9	54,1	54,3	51,4	50,0	29,18	27,87	27,56	25,59	27,57	26,31	26,02	25,43	23,71	21,24
Farben- und Lackindustrie	48,1	48,8	46,0	47,4	47,9	48,6	46,3	46,5	47,1	47,7	23,04	22,47	22,76	21,51	20,94	21,46	20,49	19,02	18,07	17,37
Gummiindustrie	59,7	60,7	60,8	60,5	58,2	60,0	55,6	51,6	53,2	54,0	26,00	28,04	28,49	24,70	21,54	24,06	24,46	20,77	17,97	20,49
Seidenindustrie	49,2	49,7	49,4	50,0	49,9	49,9	49,9	49,8	49,7	48,6	27,26	27,62	22,37	25,42	25,38	23,90	22,12	26,07	24,32	25,61
Wollindustrie	44,4	45,1	44,3	44,7	43,8	42,2	41,0	41,8	40,4	39,0	20,33	20,01	20,40	21,09	19,59	20,35	20,75	20,08	16,55	16,75
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	35,8	35,8	35,9	36,2	33,9	33,7	33,7	33,6	32,3	33,4	18,54	18,28	18,41	16,95	17,46	17,62	17,73	16,71	15,35	16,14
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	36,2	31,8	32,9	30,9	31,1	30,0	32,5	33,6	30,1	36,2	19,61	17,05	14,38	12,81	15,30	14,08	14,33	12,66	13,62	15,68
Papiererzeugende Industrie	44,6	44,5	44,6	45,6	45,8	46,1	45,4	44,9	43,8	41,1	23,22	23,28	22,67	22,00	21,04	21,19	20,26	19,42	18,46	16,88
Papierverarbeitende Industrie	45,7	45,9	45,6	46,9	44,6	45,6	45,7	45,1	43,5	43,0	24,01	22,68	21,97	22,52	19,32	20,62	21,86	21,83	20,23	18,58
Druckereigewerbe: Buchdruck	48,7	47,6	47,2	48,3	48,0	48,5	49,2	49,3	48,0	48,2	22,69	22,00	22,02	21,92	21,86	21,03	21,43	20,85	20,08	19,90
» Zeitungsdruck	47,6	47,1	45,4	47,5	48,7	46,1	46,4	46,5	46,1	45,3	22,03	22,08	21,08	21,20	22,63	21,16	20,67	19,18	20,32	20,08
Lederindustrie	48,2	47,5	48,3	46,5	47,5	45,0	44,3	42,3	41,9	40,9	23,34	22,77	21,67	21,21	19,72	18,86	19,76	18,31	15,99	14,92
Sägewerksindustrie	46,0	42,6	42,1	44,3	43,1	42,9	42,6	41,5	40,1	33,8	21,13	19,58	18,91	18,52	17,80	17,49	18,42	17,05	15,36	11,64
Möbelindustrie	43,7	47,1	48,6	48,8	46,2	44,5	41,3	42,8	38,3	42,6	21,27	19,81	19,40	19,88	19,70	18,50	17,34	17,54	15,57	14,01
Fleischindustrie (meat packing)	47,7	48,5	49,3	47,9	45,6	46,5	46,3	46,4	42,1	40,6	24,20	24,04	25,21	23,99	22,68	22,98	22,66	21,98	21,18	19,43
Schuhindustrie	43,9	43,0	41,9	42,9	43,1	42,3	42,3	41,6	41,5	40,6	20,18	19,62	17,67	18,19	15,21	17,33	16,93	17,97	14,86	15,30
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	48,7	48,2	48,0	47,8	47,1	47,2	46,6	46,2	44,2	42,6	23,95	23,21	22,68	21,17	20,59	20,48	20,29	18,71	17,35	16,23
Weibliche Arbeiter																				
Eisen- und Stahlindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gießereien u. Maschinenbauanst.	38,0	38,2	38,5	38,0	37,8	37,4	37,3	35,9	34,6	33,6	16,64	15,70	14,86	13,73	14,12	13,58	12,94	11,80	11,68	10,45
Bau landw. Maschinen u. Geräte	44,2	44,5	43,9	44,0	43,2	44,5	43,9	44,2	40,0	40,3	21,59	21,78	20,90	17,56	16,97	16,88	15,57	14,99	15,42	15,89
Automobilindustrie	42,9	43,7	44,4	43,7	42,3	43,2	43,5	41,3	38,5	36,8	16,38	15,76	17,24	15,64	14,15	14,44	15,64	12,68	11,67	12,47
Elektrotechnische Industrie	42,9	43,5	43,6	43,8	43,5	43,2	41,8	41,3	40,8	38,5	18,31	17,82	17,89	17,20	16,22	14,69	14,29	14,60	13,48	11,70
Chemische Industrie	41,8	38,4	39,3	38,6	36,4	36,0	35,6	36,2	36,0	35,7	16,75	15,65	14,89	13,68	15,12	14,97	14,86	14,76	13,73	13,88
Farben- und Lackindustrie	34,4	33,8	35,2	35,7	35,7	35,5	35,7	40,1	37,7	37,5	14,38	14,23	15,71	14,32	13,77	13,57	14,69	15,62	14,60	13,94
Gummiindustrie	42,8	43,3	43,6	42,6	41,3	41,5	39,6	40,5	39,9	39,2	18,06	18,55	18,38	17,00	15,59	15,38	16,56	15,48	13,47	14,04
Seidenindustrie	39,9	40,6	39,1	39,5	37,5	36,4	34,5	35,1	33,3	30,0	17,48	17,63	16,13	15,69	15,52	15,55	14,34	14,89	12,96	11,15
Wollindustrie	42,6	43,0	42,8	42,5	41,6	41,3	39,7	40,2	38,0	36,5	18,67	17,23	16,63	16,34	16,90	16,65	16,40	16,23	13,44	13,31
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	35,8	35,8	35,8	35,3	34,9	33,9	33,0	32,9	30,4	29,2	15,00	14,61	14,43	13,14	14,04	14,19	14,31	13,45	11,78	11,99
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	37,3	37,0	39,1	38,8	37,7	35,5	36,1	34,7	35,0	34,1	17,41	16,93	16,05	14,97	16,16	15,30	15,25	13,74	14,47	13,81
Papiererzeugende Industrie	37,6	35,7	37,0	37,4	38,2	37,7	38,5	37,2	34,1	31,1	16,74	15,77	15,78	14,49	14,43	14,44	14,49	12,95	11,77	11,27
Papierverarbeitende Industrie	40,5	41,8	41,3	40,1	40,5	39,2	39,0	35,8	35,3	34,3	19,34	18,24	18,61	16,88	16,46	15,38	16,05	15,20	15,04	12,74
Druckereigewerbe: Buchdruck	41,4	40,8	41,6	43,9	44,9	45,9	46,0	45,0	43,3	44,4	17,83	17,40	17,23	18,30	18,47	18,23	17,87	17,55	16,79	16,03
» Zeitungsdruck	52,8	44,0	46,0	43,9	43,2	45,9	46,0	46,9	45,6	46,2	23,23	19,54	19,42	18,71	19,15	19,87	19,75	18,21	19,60	18,85
Lederindustrie	32,0	32,2	33,2	32,8	32,6	34,2	34,1	32,7	31,1	30,4	14,93	14,09	13,92	13,25	12,20	13,37	14,75	14,54	12,48	13,12
Sägewerksindustrie	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Möbelindustrie	38,8	40,3	41,9	40,4	39,0	38,8	38,3	38,9	37,6	37,1	17,42	16,90	17,11	16,10	15,31	14,07	13,53	12,48	13,67	11,71
Fleischindustrie (meat packing)	40,3	41,5	41,9	41,9	40,7	41,3	40,7	39,7	35,8	33,3	19,39	19,61	19,85	19,29	19,01	18,82	18,27	17,83	16,88	15,01
Schuhindustrie	40,0	41,0	37,8	37,0	34,6	33,5	34,5	34,3	33,5	31,6	17,55	16,55	14,85	15,03	14,05	14,81	15,35	16,30	13,77	13,75
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	39,8	39,9	39,9	39,6	38,6	37,9	37,5	37,0	35,8	34,4	17,50	16,77	16,17	15,42	15,57	15,31	15,23	14,67	13,58	12,95

*) Nach der Statistik des National Industrial Conference Board. — [1]) Einschließlich der Eisen- und Stahlindustrie.

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Vereinigte Staaten von Amerika

f. Stundenlöhne (Anfangssätze) erwachsener ungelernter Hilfsarbeiter in verschiedenen Gewerbezweigen (in Cents)

Gewerbezweig	1. Juli 1928			1. Juli 1929			1. Juli 1930			1. Juli 1931		
	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn	niedrigst.	höchst.	durchschn.
	Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn		
Automobilindustrie	33,3	62,5	57,2	32,0	65,0	49,9	35,0	75,0	48,2	35,0	75,0	57,7
Ziegel- u. keramische Industrie	17,5	54,0	39,4	18,5	53,0	37,8	17,5	53,0	38,0	13,5	51,0	33,9
Zementindustrie	25,0	56,0	37,2	25,0	56,0	37,8	25,0	50,0	37,9	25,0	50,0	37,2
Elektrotechn. Industrie	31,0	55,0	46,0	35,0	55,0	45,9	35,0	57,0	44,8	32,0	58,0	42,9
Gießerei u. Maschinenbau	20,0	55,0	38,4	17,5	56,0	39,8	17,5	56,0	39,0	17,0	56,3	38,2
Eisen- und Stahlindustrie	20,0	50,0	42,5	20,0	55,0	42,5	20,0	50,0	42,1	20,0	50,0	41,8
Lederindustrie	22,5	62,5	42,3	25,0	54,2	42,2	25,0	60,0	41,9	20,0	55,0	39,1
Sägemühlenindustrie	16,0	62,5	31,7	17,5	62,5	32,0	13,5	75,0	31,6	10,0	50,0	27,7
Papier- u. Papiermassefabriken	25,0	55,0	44,3	20,0	55,0	44,0	20,0	54,0	43,2	17,5	53,0	37,2
Petroleumraffinerien	30,0	62,0	45,4	25,0	62,0	45,7	25,0	62,0	48,1	30,0	62,0	47,5
Fleischind. (meat packing)	37,5	50,0	42,2	27,5	50,0	42,0	25,0	50,0	41,8	30,0	45,0	41,7
Kommunalbetriebe[1]	20,0	75,0	42,9	15,0	64,0	42,8	20,0	67,5	44,6	15,0	67,5	44,6
Allgem. Verdingungsarbeiten[2]	17,5	112,5	47,4	15,0	118,8	48,3	15,0	125,0	47,0	15,0	125,0	42,6
Gesamtdurchschnitt	16,0	112,5	44,9	15,0	118,8	43,7	13,5	125,0	43,1	10,0	125,0	41,2

[1]) Einschließlich der Straßenbahn, Gas-, Wasser-, Elektrizitäts- und Kraftwerke. — [2]) Baugewerbe, Straßenbau, Eisenbahnbau usw.

g. Gewerkschaftliche Mindeststundenlöhne[1]) im Bau- und im Buchdruckgewerbe (in Dollar)

Gewerbezweig und Berufsart	15. Mai						Gewerbezweig und Berufsart	15. Mai					
	1913	1927	1928	1929	1930	1931		1913	1927	1928	1929	1930	1931
Baugewerbe							Eisenkonstruktionsarb...	0,622	1,464	1,465	1,467	1,542	1,564
Ziegelmaurer	0,691	1,603	1,617	1,657	1,695	1,700	Drahtzieher	0,547	1,395	1,408	1,468	1,484	1,506
Stukkateure	0,676	1,628	1,632	1,612	1,691	1,709							
Zimmerer	0,531	1,311	1,315	1,339	1,390	1,400	Buchdruckgewerbe						
Maler	0,507	1,349	1,372	1,369	1,467	1,482	Handsetzer (Buchdruck)	0,448	1,105	1,121	1,127	1,162	1,166
Rohrleger	0,620	1,409	1,439	1,450	1,488	1,514	Handsetz. (Zeitungsdr.)[2]	0,569	1,149	1,176	1,203	1,210	1,210
Zementfacharbeiter...	0,582	1,379	1,366	1,366	1,493	1,475	Masch.-Setzer (Buchdr.)	0,521	1,162	1,170	1,188	1,240	1,192
Bauhilfsarbeiter	0,334	0,854	0,858	0,862	0,919	0,893	Masch.-Setzer (Zeitungsdruck)[2]	0,563	1,176	1,204	1,224	1,220	1,239
Blecharbeiter	0,527	1,330	1,305	1,355	1,416	1,441							

[1]) Im Zeitlohn. — [2]) Für Arbeit am Tage.

h. Durchschnittliche Monatsverdienste von Angestellten u. Arbeitern der Eisenbahngesellschaften 1. Klasse[1]) (in Dollar)

Berufsart	1929				1930				1931				1932
	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.
Lokomotivführer	287,03	275,76	287,55	299,97	282,64	268,12	273,51	285,01	264,00	263,27	269,74	272,80	255,66
Zugführer	248,18	242,15	253,32	261,79	249,56	240,11	244,66	252,47	234,19	233,42	242,37	241,13	230,23
Heizer, Heizergehilfen	207,38	198,68	209,26	219,34	204,33	193,29	197,11	204,78	185,76	186,21	189,99	193,31	179,25
Weichenwärter	199,91	195,59	203,14	200,81	199,97	194,88	199,92	197,91	195,26	191,83	195,46	190,56	186,04
Bremser, Bahnwärter	181,06	177,23	186,27	195,56	180,86	173,26	176,64	184,29	164,41	165,91	170,60	172,86	157,28
Rangierleute	186,81	179,45	184,21	194,46	181,30	172,54	173,83	180,56	165,22	163,02	166,11	164,33	151,40
Stationskontrolleure	162,37	159,14	163,65	164,83	162,87	159,65	162,88	163,61	160,81	158,23	160,31	160,42	154,31
Telegraphisten, Telephonisten...	158,36	154,35	159,08	159,78	159,17	153,98	158,85	159,26	158,24	153,60	158,07	158,24	157,12
Wagenarbeiter in Werkstätten..	154,70	160,87	164,59	169,53	161,25	155,80	148,57	151,67	142,41	142,45	139,94	136,22	128,45
Büroangestellte	139,13	138,45	140,54	142,35	140,56	139,42	140,37	142,05	140,01	139,28	140,06	140,21	134,75
Stenographen, Stenotypisten ...	130,42	130,72	131,15	132,66	132,52	132,23	131,47	133,12	131,94	132,26	132,51	131,47	127,52
Angel. Hilfsarbeit. in Werkstätten	98,68	95,31	98,06	99,57	99,90	95,36	96,24	97,12	94,79	91,45	92,36	91,87	88,49
Ungel. Hilfsarbeit. in Werkstätten	82,25	83,80	84,13	86,56	82,46	81,52	76,59	78,49	75,21	75,35	73,14	70,74	65,88
Ungel. Hilfsarbeit. im Streckenbau	74,34	74,73	76,27	76,41	73,23	73,41	72,48	72,52	67,32	68,84	68,47	64,45	55,50
Gesamtdurchschnitt[2])	144,87	141,50	142,90	147,51	145,85	139,95	138,55	143,23	138,80	136,60	136,32	136,02	130,27

[1]) Gesellschaften, deren Strecken $ 1 000 000 und mehr im Jahr einbringen. — [2]) Aus den genannten und einer Reihe weiterer Berufsarten.

i. Durchschnittliche Wochenverdienste der Büroangestellten[1]) im Staat New York (in Dollar)

Gewerbezweig	Oktober 1930			Oktober 1931			Gewerbezweig	Oktober 1930			Oktober 1931		
	männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt		männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt
Stein-, Glas- und Porzellanindustrie	.	.	35,52	.	.	34,35	Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Ind.	59,43	26,67	43,94	57,63	25,27	41,85
Metall-, Maschinen- u. Fahrzeugindustrie	47,28	23,00	38,29	42,32	21,09	35,06	Textilindustrie	43,90	23,46	33,47	43,47	22,89	33,46
Holzgewerbe	52,31	23,87	36,74	49,89	24,16	38,07	Bekleidungs- u. Putzindustrie	47,49	27,66	32,60	46,48	25,96	31,27
Pelz-, Leder- u. Gummiindustrie	45,78	22,77	30,58	39,40	22,14	28,75	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	45,74	25,13	36,49	44,40	25,09	35,10
Chemische Industrie, Öle, Farben usw.	50,05	22,45	34,74	48,84	21,06	32,87	Wasser-, Licht- und Kraftwerke	.	.	33,01	.	.	30,64
							Gesamtdurchschn.	49,34	24,42	37,48	46,22	23,25	35,49

[1]) Schreiber, Stenographen, Buchhalter, Rechner, Kassierer, Prüfer, Lagerschreiber, Büroleiter usw.

174. Arbeitslosigkeit im Ausland

a. Arbeitslosigkeit in v H der Gewerkschaftsmitglieder

Monate	Dänemark				Norwegen				Schweden				Canada				Australien			
	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Januar .	27,7	20,3	24,2	34,1	22,2	19,0	26,3	30,4	14,8	13,9	20,2	24,1	6,3	10,8	16,0	22,0	9,3	14,6	25,8	28,3
Februar.	29,7	21,0	24,5	35,9	21,0	18,9	25,8	30,6	14,6	13,2	18,7	23,5	6,8	11,5	15,6	20,6				
März ...	21,8	15,6	22,1	35,8	20,0	17,8	24,9	32,5	13,7	12,3	19,4	23,9	6,0	10,8	15,5	20,4				
April ...	13,3	11,8	15,3	27,7	17,0	15,8	[1]) .		11,4	10,8	17,1	20,6	5,5	9,0	14,9	23,0	10,0	18,5	27,6	30,0
Mai	10,8	9,4	12,3	24,8	12,5	12,2	[1]) .		7,7	8,0	13,2	18,5	4,0	10,3	16,2	22,1				
Juni....	10,0	8,7	11,5	24,9	11,3	10,8	[1]) .		6,8	8,0	12,4		2,9	10,6	16,3					
Juli	9,6	9,3	11,0		10,2	10,8	[1]) .		6,3	8,0	11,8		3,0	9,2	16,2					
August .	9,1	9,0	11,8		10,7	13,4	[1]) .		6,1	8,1	12,8		3,5	9,3	15,8		12,1	20,5	28,3	
Septbr. .	8,7	9,0	12,1		12,1	15,7	[1]) .		6,7	9,5	13,4		3,7	9,4	18,1					
Oktober	10,1	11,4	15,8		14,0	18,0	19,6		8,2	12,3	16,4		6,0	10,8	18,3					
Novbr. .	13,0	15,6	22,1		15,4	21,4	22,8		10,1	15,3	19,3		9,3	13,8	18,6		13,1	23,4	28,0	
Dezbr..	22,4	25,1	32,2		18,9	25,5	27,2		16,3	22,9	26,5		11,4	17,0	21,1					

[1]) Infolge Arbeitsstreitigkeiten (Streiks, Aussperrungen und Stillegungen) wurden Arbeitslosenziffern für April bis September 1931 nicht festgestellt.

b. Arbeitslosigkeit in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten

Monate	Großbritannien[1])				Belgien								Niederlande[4])				Schweiz							
	1929	1930	1931	1932	1929		1930		1931		1932		1929	1930	1931	1932	1929		1930		1931		1932	
					[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])					[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])	[2])	[3])
Januar..	12,3	12,4	21,5	22,4	3,5	3,9	3,5	4,0	11,1	16,2	20,0	23,2	18,9	13,9	23,2	33,7								
Februar.	12,2	12,9	21,7	22,0	4,6	6,8	2,6	4,9	11,7	17,4	21,0	24,3	19,8	12,5	23,5	32,7								
März ...	10,1	13,7	21,5	20,8	0,9	3,4	2,2	4,5	11,3	17,7	19,3	23,4	15,1	8,6	21,8	29,3	1,6	1,7	2,6	4,2	5,7	12,6	9,0	14,0
April ...	9,9	14,2	20,9	21,4	0,4	1,9	2,2	5,8	10,0	15,6	18,7	22,8	3,5	6,9	14,3	25,0								
Mai	9,9	15,0	20,8	22,1	0,4	1,4	1,9	6,1	7,9	13,8			3,0	6,3	12,2									
Juni....	9,8	15,4	21,2	22,3	0,4	1,8	1,9	6,5	9,0	14,5			2,6	5,5	11,7		0,7	1,0	1,7	5,7	3,6	9,7	7,1	11,3
Juli	9,7	16,7	22,0	22,9	0,6	2,6	2,4	7,7	9,0	16,4			3,1	6,7	13,3									
August .	9,9	17,1	22,0		0,5	2,5	3,1	8,2	9,9	16,8			3,3	7,6	15,3									
Septbr. .	10,0	17,6	22,6		0,5	2,6	3,8	9,5	10,2	16,5			3,2	8,2	15,7		0,8	0,9	2,5	8,3	4,0	11,2		
Oktober	10,4	18,7	21,9		0,5	2,2	4,3	8,5	11,1	17,2			3,5	9,6	18,0									
Novbr. .	11,0	19,1	21,4		1,1	2,1	6,1	12,0	12,6	18,1			5,3	12,5	22,1									
Dezbr...	11,1	20,2	20,9		2,4	4,6	9,2	17,0	17,0	21,5			12,3	18,2	27,8		4,2	3,3	6,6	10,4	10,1	14,9		

[1]) Einschl. Nordirland und einschl. der vorübergehend Arbeitslosen; in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16 bis 64jährigen Personen. — [2]) Arbeitslose (vgl. Anm. 3). — [3]) Kurzarbeiter in v H der Mitglieder der Arbeitslosenkassen. — [4]) Einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen.

c. Zahl der Arbeitslosen

Monate	Saargebiet		Danzig[1])		Estland	Finnland		Frankreich[2])		Italien			Lettland[6])	Jugoslawien[7])		Japan[8])
	1930	1931	1930	1931	1931	1930	1931	1931	1932	1931[3])	1931[4])	1931[5])	1931	1930	1931	1931
Januar .	11 307	18 921	19 282	27 081	5 246	12 696	11 706	28 536	241 487	722 612	172 660	27 924	9 207	8 508	13 387	371 802
Februar.	11 949	20 139	21 153	28 192	4 070	11 545	11 557	40 766	293 198	765 325	217 282	27 110	8 303	9 437	14 424	387 460
März ...	8 882	18 292	20 376	27 070	2 765	10 062	11 491	50 815	303 218	707 486	242 219	27 545	8 669	9 739	12 029	396 828
April ...	7 522	15 885	18 371	24 186	2 424	7 824	11 584	49 958	282 013	670 353	227 287	28 780	6 390	1 252	11 391	394 625
Mai	7 362	14 886	16 232	20 686	1 368	4 747	7 454	41 339	262 184	635 183	212 113	26 059	1 871	8 704	6 929	401 415
Juni....	6 330	15 413	14 975	19 855	931	3 573	6 320	36 237	232 371	573 593	206 657	24 206	1 584	6 991	6 182	391 377
Juli	7 095	17 685	15 330	20 420	634	3 714	6 973	35 916	262 642	637 531	206 138	25 821	2 169	7 236	6 669	406 923
August .	7 099	20 205	15 687	21 509	933	5 288	9 160	37 673		693 273	185 549	30 636	4 827	6 111	7 466	418 596
Septbr. .	7 527	21 741	16 073	22 922	2 096	7 157	12 176	38 524		747 764	170 488	29 822	7 470	5 973	7 753	425 526
Oktober	9 013	24 685	17 307	24 932	5 425	10 279	14 824	56 121		799 744	173 257	32 828	13 705	6 609	10 070	439 014
Novbr. .	12 110	28 659	20 272	28 966	7 554	10 740	18 808	92 157		878 267	185 690	30 967	18 377	7 219	10 349	454 675
Dezbr...	15 245	35 045	24 429	32 956	9 055	9 336	16 249	147 009		982 321	195 454	32 949	21 935	9 800	14 502	470 736

Monate	Österreich				Palästina[11])		Polen			Rumänien[12])		Schweiz[16])		Tschechoslowakei		Ungarn[18])
	1931[9])	1932[9])	1931[10])	1932[10])	1930	1931	1931[13])	1931[13])	1931[14])	1930	1931	1930	1931	1931[17])	1931[18])	1931
Januar..	331 239	358 114	374 926	422 684	2 850	14 200	340 718	117 500	23,8	12 622	38 804	14 846	27 316	313 511	12,9	27 144
Februar.	334 041	361 948	377 294	426 698	3 200	13 600	358 925	129 300	27,1	15 588	42 000	13 462	26 886	343 972	14,1	28 054
März ...	304 084	352 444	345 939	417 188	2 900	14 000	372 536	226 300	23,8	13 045	48 166	10 138	19 919	339 505	13,9	28 088
April ...	246 045	303 888	286 932	367 666	3 400	14 400	351 679	210 200	24,8	13 412	41 519	8 791	16 036	296 756	12,2	28 171
Mai	208 852	271 481	249 108	334 887	2 850	17 400	313 104	174 200	22,9	25 096	33 464	9 545	14 365	249 686	10,3	26 974
Juni....	191 150	265 040	230 766	327 531	3 200	32 500	274 942	105 200	20,6	22 960	27 860	9 002	14 433	220 038	9,0	24 411
Juli	194 364	266 365	235 357		4 900	36 050	255 179	81 700	22,7	23 236	29 247	10 161	17 975	210 908	8,7	27 205
August .	196 321		237 758		4 300	36 350	246 380	69 500	21,9	27 779	22 708	10 351	18 506	215 040	8,7	29 412
Septbr. .	202 130		249 984		4 300	37 400	246 426	67 400	25,1	29 858	22 969	11 613	19 789	228 357	9,3	29 648
Oktober	228 101		281 545		5 450	27 500	255 622	71 500	28,8	29 509	28 800	15 268	27 783	254 201	10,4	30 018
Novbr. .	273 658		337 080		6 900	21 600	266 027	91 900	32,8	34 917	43 917	18 354	36 920	337 654	13,8	31 076
Dezbr..	329 627		395 981		13 750	24 400	312 487	125 100	32,7	36 212	49 393	23 045	50 570	486 363	19,7	33 146

[1]) Im Freistadtgebiet gemeldete Erwerbslose. — [2]) Arbeitslose bei den Unterstützungskassen. — [3]) Vollerwerbslose. — [4]) Gegen Arbeitslosigkeit versicherte Arbeitslose. — [5]) Teilweise Arbeitslose. — [6]) Nicht erledigte Arbeitsgesuche. — [7]) Registrierte Arbeitslose bei dem Zentral-Nachweisamt. — [8]) Arbeitslose bei den Arbeitsämtern. — [9]) Unterstützte Arbeitslose. — [10]) Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose. — [11]) Amtliche Schätzung. — [12]) Registrierte Arbeitslose. — [13]) Unterstützte Arbeitslose. — [14]) Kurzarbeiter in v H der Gesamtzahl der in der Industrie beschäftigten Arbeiter. — [15]) Bei 31 Arbeitsinspektoraten registrierte Arbeitslose. — [16]) Bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende. — [17]) Nicht untergebrachte Bewerber. — [18]) v H-Zahl der nicht untergebrachten Bewerber von Arbeitnehmern in Industrie, Handel, Gewerbe, Verkehr und sonstigen Berufen. — [19]) Christlich-soziale und sozialdemokratische Gewerkschaftsmitglieder.

174. Arbeitslosigkeit im Ausland

d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezweigen

Monate	Metallindustrie	Textilindustrie	Baugewerbe	Holzindustrie	Lederindustrie	Papierindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	Verkehrsgewerbe	Landwirtschaft	Bekleidungsgewerbe	Bergbau	Gesamtzahl [1]
Belgien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten) [2]												
1931 Januar	24,7	39,0	31,3	24,6	36,3	21,4	9,1	40,6	.	24,4	1,0	27,3
Februar	29,1	41,6	33,8	26,6	37,6	20,0	10,0	40,8	.	21,0	1,6	29,1
März	33,0	38,5	30,8	24,7	33,2	21,7	8,9	42,3	.	10,8	4,8	29,0
April	28,0	35,1	20,7	20,2	29,6	27,0	9,1	44,4	.	7,1	3,1	25,6
Mai	26,2	28,9	14,0	15,9	24,2	18,6	7,1	43,4	.	6,4	3,2	21,7
Juni	31,4	25,9	14,3	18,3	31,3	20,3	8,6	48,4	.	10,0	3,2	23,5
Juli	32,8	29,6	13,8	18,6	39,2	33,2	10,4	48,4	.	16,7	12,3	25,4
August	31,6	33,6	15,8	22,2	44,0	33,4	7,5	46,7	.	18,4	16,5	26,7
September	33,2	32,6	16,2	23,8	35,6	28,2	7,6	51,0	.	14,3	14,8	26,7
Oktober	35,5	33,5	20,8	26,0	39,8	34,2	9,0	50,4	.	16,9	14,0	28,3
November	35,2	36,6	25,0	28,1	42,6	42,1	11,9	56,8	.	22,7	14,5	30,7
Dezember	42,6	47,9	34,2	36,0	46,4	46,8	13,6	56,4	.	33,4	30,1	38,5
1932 Januar	43,8	52,9	38,5	32,9	47,1	56,0	14,8	60,9	.	36,2	38,5	43,2
Großbritannien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16—64jährigen Personen)												
1931 Januar	40,2	37,0	27,0	20,0	19,9	10,7	14,7	23,0	.	18,0	20,0	21,5
Februar	40,9	35,9	25,5	20,2	19,4	11,2	15,0	23,1	.	15,8	22,7	21,7
März	41,8	32,7	22,5	19,3	20,4	11,0	14,7	22,9	.	13,4	27,0	21,5
April	38,6	32,4	19,5	19,0	20,1	11,1	14,1	22,4	.	11,8	25,7	20,9
Mai	40,9	32,2	18,1	18,6	20,7	11,3	14,4	22,2	.	11,4	26,7	20,8
Juni	42,4	34,6	18,1	18,0	20,4	10,9	13,7	20,4	.	12,8	34,8	21,2
Juli	40,5	37,3	18,4	18,8	19,7	11,0	13,5	20,8	.	15,6	35,8	22,0
August	40,0	37,4	19,1	19,7	19,4	11,2	14,1	21,0	.	17,0	31,0	22,0
September	41,8	38,0	21,0	19,3	18,6	11,7	14,6	21,4	.	17,4	30,0	22,6
Oktober	40,0	28,4	24,7	18,9	16,3	11,3	14,7	23,1	.	15,4	28,7	21,9
November	39,7	24,4	27,0	18,4	15,8	10,8	14,4	22,9	.	16,3	27,0	21,4
Dezember	37,2	22,7	28,6	18,4	16,2	10,5	14,5	22,2	.	16,4	24,9	20,9
1932 Januar	40,3	23,3	32,8	22,5	18,9	11,9	15,4	22,8	.	16,7	27,7	22,4
Februar	40,6	21,9	32,5	22,4	17,8	11,5	14,8	22,6	.	14,9	28,1	22,0
März	39,8	19,8	29,0	20,9	16,7	11,0	14,0	22,5	.	12,7	26,9	20,8
April	41,6	21,8	27,0	21,0	17,8	11,1	13,8	22,8	.	12,2	32,3	21,4
Mai	44,4	27,6	26,4	20,9	18,7	11,1	13,7	23,1	.	14,5	31,8	22,1
Italien (Vollerwerbslose)												
1931 Januar	50 559	93 399	211 201	.	.	.	53 817	.	208 918	.	18 619	722 612
Februar	56 133	90 300	231 554	.	.	.	57 488	.	222 689	.	19 481	765 325
März	57 802	90 062	222 494	.	.	.	55 958	.	173 443	.	18 684	707 486
April	58 374	97 344	201 752	.	.	.	55 357	.	149 034	.	18 087	670 353
Mai	59 801	113 407	184 705	.	.	.	58 106	.	107 415	.	18 306	635 183
Juni	60 029	113 467	164 484	.	.	.	63 641	.	58 027	.	18 083	573 593
Juli	65 029	92 366	172 766	.	.	.	70 130	.	122 721	.	18 322	637 531
August	67 419	88 600	195 255	.	.	.	72 362	.	148 756	.	19 288	693 273
September	72 840	89 887	215 314	.	.	.	76 576	.	163 471	.	21 751	747 764
Oktober	76 685	96 049	229 592	.	.	.	78 221	.	182 264	.	22 511	799 744
November	77 880	102 339	266 689	.	.	.	70 026	.	216 608	.	26 658	878 267
Dezember	83 166	128 401	303 497	.	.	.	75 500	.	236 043	.	26 054	982 321
1932 Januar	92 142	137 262	324 060	.	.	.	82 690	.	252 708	.	27 659	1 051 321
Februar	93 419	133 552	354 821	.	.	.	85 030	.	312 796	.	29 490	1 147 945
März	89 454	133 765	332 876	.	.	.	82 003	.	247 120	.	27 826	1 053 016
April	89 972	137 938	307 585	.	.	.	88 475	.	208 587	.	26 576	1 000 025
Niederlande (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten Personen einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen)												
1931 Januar	20,1	25,3	36,2	22,3	10,3	.	11,6	23,6	37,0	17,7	.	23,2
Februar	21,7	23,1	37,9	20,9	8,7	.	12,0	21,5	41,9	12,9	.	23,5
März	23,7	21,7	29,2	17,8	9,9	.	12,6	24,3	38,5	9,3	.	21,8
April	23,1	20,3	10,7	15,6	10,5	.	13,2	16,0	13,9	5,9	.	14,3
Mai	22,4	18,1	9,2	13,6	9,9	.	11,3	12,4	5,4	6,9	.	12,2
Juni	22,5	21,0	9,2	13,9	12,2	.	9,9	10,2	2,5	7,2	.	11,7
Juli	23,4	23,6	12,5	16,6	13,7	.	8,9	12,7	4,4	11,8	.	13,3
August	23,9	24,5	13,4	19,0	16,8	.	7,7	13,3	.	13,6	.	15,3
September	25,9	21,1	15,0	20,9	15,3	.	7,2	13,0	.	12,2	.	15,7
Oktober	28,4	21,5	19,5	25,0	16,7	.	7,5	16,5	.	13,3	.	18,0
November	32,4	25,3	28,5	29,9	25,6	.	9,5	19,6	.	19,5	.	22,1
Dezember	35,6	26,9	39,1	35,6	30,4	.	13,2	24,1	34,7	25,2	.	27,8
1932 Januar	37,6	33,6	47,4	39,7	24,2	.	16,7	31,3	47,9	25,0	.	33,7
Februar	40,7	31,3	49,1	37,3	13,8	.	17,0	25,6	47,3	17,4	.	32,7
Österreich (zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose)												
1931 Januar	27 498	21 002	119 510	21 253	3 685	7 025	14 845	12 393	9 635	25 659	4 406	374 926
Februar	27 916	20 793	119 700	21 791	3 501	7 426	15 514	12 340	9 886	23 805	4 792	377 294
März	27 041	20 287	102 074	21 101	3 412	7 059	15 350	11 695	9 575	17 831	4 803	345 939
April	25 686	19 350	67 147	18 330	3 232	6 340	14 504	8 957	7 530	15 809	4 696	286 932
Mai	24 237	18 136	51 001	16 283	3 047	5 966	12 711	7 207	6 121	14 152	4 468	249 108
Juni	22 590	17 744	45 037	15 241	2 985	5 550	11 453	6 195	4 998	16 308	4 335	230 766
Juli	22 539	17 734	46 723	15 053	3 089	5 725	11 304	6 025	4 808	19 914	4 267	235 357
August	22 249	17 074	48 643	14 697	2 993	5 961	11 540	5 885	4 953	19 273	4 603	237 758
September	22 471	16 112	55 576	15 175	2 900	6 560	11 498	6 450	5 774	15 682	4 615	249 984
Oktober	23 817	16 050	68 208	15 986	2 953	6 996	12 237	8 025	6 187	17 636	4 673	281 545
November	26 864	16 694	92 540	18 754	3 023	7 164	13 098	11 754	7 910	22 161	4 653	337 080
Dezember	31 215	18 487	120 922	22 135	3 815	7 741	14 540	13 852	9 300	26 688	4 701	395 981
1932 Januar	33 734	18 801	126 643	24 573	4 195	8 202	17 002	14 903	10 312	29 095	4 745	422 684
Februar	34 958	19 074	125 884	25 178	4 303	8 572	18 142	15 161	10 650	27 958	4 870	426 698
März	35 734	19 264	117 881	25 468	4 215	8 966	18 236	15 178	10 405	25 815	4 904	417 178

[1]) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbezweige. — [2]) Einschl. der teilweise Arbeitslosen (Kurzarbeiter). — [3]) Hüttenindustrie; die entsprechenden Zahlen für den »Maschinenbau« lauten: 24,4; 25,5; 26,3; 26,6; 27,0; 27,9; 28,4; 28,6; 29,6; 28,7; 27,8; 27,3; 28,6; 28,6; 27,8; 28,1; 29,1. — [4]) Einschl. der Sägemühlen- und Möbelindustrie. — [5]) Einschl. der Lederwarenindustrie. — [6]) Einschließlich des Buchdruckgewerbes. — [7]) Einschl. der Jagd und Fischerei. — [8]) Einschl. der Industrie der Steine und Erden. — [9]) Metallverarbeitung. — [10]) Einschl. der Forstwirtschaft.

174. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezweigen

Monate	Metall-industrie	Textil-industrie	Bau-gewerbe	Holz-industrie	Leder-industrie	Papier-industrie	Nahrungs- u. Genußmittel-gewerbe	Verkehrs-gewerbe	Land-wirtschaft	Bekleidungs-gewerbe	Berg-bau	Gesamtzahl[1]
Polen (bei den Arbeitsnachweisen registrierte Arbeitslose)												
1931 Januar	26 194	37 136	36 386	.	.	.	.	4 924	2 175	.	8 952	340 718
Februar ...	27 454	35 930	38 687	.	.	.	.	4 246	3 735	.	10 147	358 925
März	29 188	33 414	41 401	.	.	.	.	4 349	3 771	.	11 816	372 536
April	28 613	28 729	35 926	.	.	.	.	4 203	4 183	.	13 129	351 679
Mai	25 770	23 795	27 674	.	.	.	.	3 882	3 182	.	14 003	315 104
Juni.....	22 600	21 230	20 582	.	.	.	.	3 715	2 955	.	13 660	274 942
Juli	21 281	23 148	16 456	.	.	.	.	3 352	2 173	.	13 828	255 179
August .... [2]	21 167	20 433	13 970	.	.	.	.	[3] 3 361	1 807	.	13 782	246 380
September .	22 057	19 929	14 612	.	.	.	.	3 800	1 432	.	13 430	246 426
Oktober....	23 001	24 345	18 618	.	.	.	.	4 177	1 298	.	13 252	255 622
November..	25 461	27 896	19 889	.	.	.	.	4 500	1 487	.	13 660	266 027
Dezember ..	29 501	39 128	35 176	.	.	.	.	4 801	2 435	.	13 790	312 487
1932 Januar	33 217	40 423	39 374	.	.	.	.	5 631	3 467	.	14 802	338 434
Februar....	33 884	31 725	40 353	.	.	.	.	5 741	3 707	.	16 491	350 145
März	35 256	29 138	39 759	.	.	.	.	5 804	3 739	.	19 335	360 031
Schweden (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1931 Januar	16,8	4,1	46,6	30,9	6,2	14,4	9,8	22,7	.	9,9	24,5	20,2
Februar....	16,5	3,2	45,3	26,5	6,9	13,5	8,9	16,5	.	7,2	25,9	18,7
März	17,7	3,8	39,2	31,6	7,5	20,4	8,8	15,3	.	6,6	21,2	19,4
April	17,0	3,5	31,6	33,2	5,9	17,7	9,0	11,4	.	5,3	21,1	17,1
Mai	15,0	3,7	18,0	21,9	6,2	13,2	7,7	9,2	.	4,2	21,8	13,2
Juni.....	13,3	4,1	15,4	19,6	6,6	9,2	6,4	10,8	.	4,3	21,1	12,4
Juli	13,9	3,4	15,3	20,7	7,3	10,0	5,4	9,3	.	6,4	18,2	11,8
August	14,7	3,2	8,3	23,1 [4]	5,8	12,9	[5] 5,9	8,5	.	7,1	17,3	12,8
September..	15,7	4,3	10,8	25,9	5,7	9,7	7,6	7,8	.	6,4	20,8	13,4
Oktober....	18,4	3,6	27,2	30,5	6,9	12,4	8,2	9,6	.	6,9	21,3	16,5
November..	20,3	3,6	39,1	36,9	7,5	12,9	8,4	10,1	.	9,1	28,3	19,3
Dezember ..	25,5	3,7	52,0	52,8	8,8	15,8	16,5	11,4	.	29,3	38,2	26,5
1932 Januar	23,9	4,0	53,4	38,9	10,0	17,2	13,4	22,6	.	23,0	40,9	24,1
Februar....	24,5	4,2	51,3	35,9	11,1	16,5	11,1	17,0	.	19,8	31,4	23,5
März	25,5	5,1	48,3	41,0	12,1	15,2	12,6	17,5	.	14,3	39,6	23,9
Schweiz (bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende)												
1931 Januar	2 581	3 311	6 821	1 067	187	127+167	293	356	461	464	39	27 316
Februar....	2 879	3 554	6 316	1 126	220	125+190	289	342	346	392	33	26 886
März	2 212	3 348	2 408	860	202	111+176	233	264	170	263	14	19 919
April	1 787	2 355	942	667	157	108+154	190	215	108	221	7	16 036
Mai	1 576	2 000	749	567	111	90+170	165	214	94	185	1	14 365
Juni.....	1 500	2 032	912	445	93	88+175	164	192	134	273	3	14 433
Juli	1 824	2 160	1 657	438	98	88+224	180	210	146	381	3	17 975
August	1 860	2 094	1 792 [6]	396	103	[7] 123+263	189	229	165	360	23	18 506
September..	1 992	2 265	1 689	545	100	126+264	197	266	189	308	25	19 789
Oktober....	3 086	2 853	3 455	842	167	139+346	475	431	361	424	13	27 783
November..	4 455	3 882	5 619	1 173	260	176+390	424	562	490	731	21	36 920
Dezember ..	5 578	5 079	13 649	1 708	324	218+393	505	781	737	966	56	50 570
1932 Januar	6 631	6 476	13 895	1 898	376	285+433	701	836	794	895	98	57 857
Februar....	7 871	6 339	16 302	2 070	566	281+409	788	925	867	760	96	63 708
März	7 242	6 170	9 159	1 961	593	274+448	728	796	572	601	67	52 288
April	6 788	5 757	4 658	1 742	388	232+418	811	661	422	450	37	44 958
Canada (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1931 Januar	8,5	13,9	46,2	20,2	.	13,1	13,1	11,0	30,6	13,5	8,3	16,0
Februar....	7,9	11,6	47,1	30,0	.	10,7	12,8	10,4	32,4	11,2	6,2	15,6
März	7,3	4,4	45,7	28,9	.	10,2	10,3	10,9	34,0	1,8	12,4	15,5
April	8,3	13,2	40,5	28,8	.	10,3	11,1	9,8	37,3	13,3	13,0	14,9
Mai	10,7	47,3	37,7	31,7	.	12,5	5,7	9,2	31,8	52,5	12,8	16,2
Juni.....	12,5	41,5	38,6	33,7	.	14,2	7,1	9,5	27,9	43,2	13,1	16,3
Juli	14,5	20,6	39,9	43,1	.	15,4	[8] 4,5	8,9	[9] 33,8	19,3	17,5	16,2
August	11,8	17,6	41,5	47,1	.	15,3	7,2	9,5	37,8	17,8	17,5	15,8
September..	21,8	18,3	47,5	36,0	.	15,7	6,0	12,0	24,6	17,3	6,2	18,1
Oktober....	25,4	17,1	49,7	49,3	.	12,8	10,0	10,9	34,1	17,0	6,2	18,3
November..	16,6	28,9	51,9	45,6	.	12,2	10,6	11,1	30,1	30,3	9,5	18,6
Dezember ..	15,2	55,3	58,1	52,5	.	12,2	13,4	12,3	20,6	59,7	10,0	21,1
1932 Januar	15,5	42,1	63,8	59,2	.	11,7	11,5	13,2	24,0	45,3	12,3	22,0
Februar....	16,7	9,1	65,3	54,1	.	16,4	13,9	13,5	21,1	7,1	6,9	20,6
Vereinigte Staaten von Amerika (Beschäftigungsgrad 1923 bis 1925 = 100)												
1931 Januar	76,1	76,0	.	54,4	77,5	96,3	90,1	.	.	55,3	.	76,4
Februar....	76,5	79,4	.	54,6	80,3	95,1	89,4	.	.	58,7	.	77,3
März	77,7	82,7	.	54,4	83,2	95,0	88,1	.	.	60,1	.	78,1
April	77,4	81,8	.	54,6	82,4	94,6	87,3	.	.	59,0	.	77,9
Mai	75,7	80,6	.	54,9	80,8	94,6	88,3	.	.	56,4	.	77,1
Juni.....	72,6	76,7	.	54,3	79,7	92,7	88,4	.	.	56,9	.	75,0
Juli	71,1	75,2	.	52,2	84,6	92,0	87,8	.	.	59,2	.	73,8
August .... [10]	69,9 [11]	77,8	. [12]	52,1	86,7 [13]	91,7 [14]	87,9	.	. [15]	61,1	.	74,2
September..	68,0	79,8	.	51,1	84,2	90,8	89,7	.	.	61,9	.	74,7
Oktober....	66,3	77,4	.	50,1	79,2	91,4	89,2	.	.	59,8	.	71,4
November..	65,0	74,3	.	48,4	69,6	91,0	88,0	.	.	54,1	.	68,7
Dezember ..	64,4	72,9	.	45,2	73,2	90,8	87,9	.	.	51,9	.	67,9
1932 Januar	62,8	71,6	.	42,4	75,7	89,0	84,2	.	.	51,6	.	66,3
Februar....	63,0	74,4	.	42,0	80,0	87,3	82,9	.	.	55,7	.	67,3
März	61,8	73,5	.	40,3	81,2	86,4	81,4	.	.	55,3	.	66,3

[1]) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbezweige. — [2]) Metallverarbeitung. — [3]) Dienstboten und Verkehrsarbeiter. — [4]) Einschl. der Schuhindustrie. — [5]) Einschl. der Tabakindustrie. — [6]) Einschl. der Glasindustrie. — [7]) Papierindustrie und graphisches Gewerbe. — [8]) Vegetabilische Erzeugnisse. — [9]) Forstwirtschaftliche Betriebe und Holzflößerei. — [10]) Eisen- und Stahlerzeugung und Verarbeitung; die entsprechenden Zahlen für den Maschinenbau lauten: 81,0; 81,1; 80,4; 78,9; 76,8; 73,9; 70,4; 67,8; 67,0; 65,2; 63,8; 63,8; 61,2; 61,4; 60,0. — [11]) Einschl. Bekleidungsgewerbe. — [12]) Einschl. Möbelindustrie. — [13]) Einschl. Buchdruckgewerbe. — [14]) Ausschl. Tabakindustrie. — [15]) Herrenbekleidungsgewerbe; die entsprechenden Zahlen für das Damenbekleidungsgewerbe lauten: 117,8; 126,8; 139,6; 135,6; 120,4; 97,6; 89,7; 104,8; 122,7; 117,0; 101,9; 96,3; 91,3; 95,8; 106,0.

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland

a. In einzelnen Ländern insgesamt

Jahre	Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der beteiligten Arbeitnehmer	Zahl der verlorenen Arbeitstage
Belgien			
1913	167	23 752	.
1925	112	84 783	.
1926	140	82 266	.
1927	186	45 071	1 658 836
1928	192	77 785	2 254 424
1929	168	60 557	799 117
1930	93	64 718	781 646
1931	74	23 010	399 037
Bulgarien			
1926	3	372	.
1927	23	2 708	.
1928	21	414	.
1929	36	20 168	.
1930	15	1 588	.
Dänemark			
1925	48	102 331	4 138 000
1926	32	1 050	23 000
1927	17	2 851	119 000
1928	11	469	11 000
1929	22 [1]	1 040	41 000
1930	42 [2]	5 349	144 000

Ferner [1]) 47, —[2]) 595 gezwungen Feiernde.

Estland			
1926	14	660	1 196
1927	5	218	3 067
1928	5	1 098	49 336
1929	16	1 915	6 395
1930	7	154	338
Finnland			
1913	70	5 557	74 400
1926	72	10 230	386 355
1927	79	13 368	1 528 182
1928	71	27 226	502 236
1929	26	2 443	74 887
1930	11	1 673	12 120
Frankreich			
1913	1 073	220 448	2 223 781
1923	1 114	365 868	5 391 706
1924	1 083	271 865	3 863 182
1925	931	249 198	2 046 563
1926	1 660	349 309	4 072 163
1927	443	120 551	.
1928	922	222 406	.
1929 [1])	1 255	220 944	.

[1]) Für 1931 siehe Seite 155* und für 1930 Jahrbuch 1931 S. 147*

Großbritannien und Nordirland			
1913	1 459	[1]) 497 000	9 800 000
1924	710	[1]) 558 000	8 420 000
1925	603	[1]) 401 000	7 950 000
1926	323	2 734 000	162 230 000
1927	308	108 000	1 170 000
1928	302	124 000	1 390 000
1929	431	533 000	8 290 000
1930	415	308 000	4 399 000
1931	420	491 000	6 983 000

[1]) Unmittelbar beteiligte Arbeitnehmer.

Irland (Freistaat)			
1924	104	16 403	301 705
1925	86	6 855	293 792
1926	57	3 455	85 345
1927	53	2 312	64 020
1928	52	2 190	54 292
1929	53	4 533	101 397
1930	83	3 410	77 417
Italien			
1927	164	16 779	.
1928	71	2 940	.
1929	77	3 072	.
1930	73	2 662	.
Lettland			
1924	[1]) 87	9 523	95 988
1927	[1]) 95	5 273	60 267
1928	[1]) 179	13 431	62 254
1929	[1]) 362	26 462	45 838
1930	[1]) 38	1 547	12 077
1931	[1]) 42	2 903	14 261

[1]) Betroffene Betriebe

Niederlande			
1927	230	12 200	203 900
1928	205	15 380	637 600
1929	226	20 330	984 100
1930	212	10 260	273 000
1931	208	25 100	764 000
Norwegen			
1913	.	2 057	70 816
1924	61	63 117	5 152 386
1925	84	13 752	666 650
1926	113	51 487	2 204 365
1927	96	22 456	1 374 089
1928	63	8 042	363 844
1929	73	4 796	196 704
1930	94	4 652	240 454
Österreich			
1924	447	296 878	2 816 109
1925	325	66 948	1 166 817
1926	204	21 943	297 684
1927	216	35 300	686 560
1928	266	38 290	658 024
1929	226	30 446	388 336
1930	88	7 173	49 373
1931	68	10 264	132 757
Polen.			
1924	915	564 134	6 544 852
1925	532	148 527	1 284 553
1926	590	145 493	1 422 540
1927	623	235 643	2 455 270
1928	776	354 498	2 787 775
1929	499	215 564	963 907
1930	330	53 126	427 127
1931	338	102 000	573 000
Rumänien			
1925	73	19 957	209 891
1926	88	20 442	326 086
1927	51	6 504	58 291
1928	57	10 801	109 666
1929	127	31 456	411 572
1930	101	17 337	184 002
Schweden			
1924	261	23 976	1 205 000
1925	239	145 778	2 560 000
1926	206	52 891	1 711 000
1927	189	9 477	400 000
1928	201	71 461	4 835 000
1929	180	12 678	667 000
1930	261	20 751	1 021 000
Schweiz			
1927	26	2 058	34 160
1928	45	5 474	98 015
1929	39	4 661	99 608
1930	31	6 397	265 695
1931	[1]) 25	4 746	73 975

[1]) Außerdem 3 noch nicht beendete Streiks.

Spanien			
1913	201	84 316	2 258 159
1923	411	120 568	3 027 026
1924	155	28 744	604 512
1925	164	60 120	839 934
1926	93	21 851	247 223
1927	107	70 616	1 311 891
1928	87	70 024	771 213
1929	100	.	.
Tschechoslowakei			
1924	334	98 263	1 361 775
1925	267	111 196	1 682 704
1926	163	49 220	734 907
1927	208	172 043	1 466 045
1928	282	101 517	1 728 419
1929	230	63 564	753 205
1930	159	30 808	423 126
1931	227	48 631	525 375

Ungarn			
1926	57	10 000	52 000
1927	84	25 000	295 000
1928	31	10 000	131 000
1929	63	15 000	149 000
1930	35	6 000	80 000
Australien			
1926	360	113 034	1 310 261
1927	441	200 757	1 713 581
1928	287	96 422	777 278
1929	259	104 600	4 461 478
1930	183	54 222	1 511 241
1931	129	36 645	245 991
Canada			
1913	152	40 519	1 036 254
1925	87	28 949	1 193 281
1926	77	23 834	266 601
1927	74	22 299	152 570
1928	98	17 581	224 212
1929	90	12 946	152 080
1930	67	13 768	91 797
1931	88	10 738	204 238
Chile			
1913	17	10 490	.
1924	101	3 248	.
1925	160	12 903	.
China			
1924	56	61 860	.
1925	183	403 334	.
1926	535	539 585	.
(Shanghai)			
1928	120	.	.
1929	111	68 867	751 141
Indien			
1925	134	270 423	12 578 129
1926	128	186 811	1 097 478
1927	129	131 655	2 019 970
1928	203	506 851	31 647 404
1929	141	532 016	12 165 691
1930	148	196 301	2 261 731
1931	166	203 008	2 408 123
Japan			
1924	333	54 526	638 363
1925	293	40 142	361 225
1926	495	67 234	122 292
1927	382	46 672	791 599
1928	397	46 252	578 465
1929	576	77 444	.
1930	906	81 329	.
1931	940	59 261	980 054
Palästina			
1927	20	562	13 469
1928	22	886	4 379
1929	45	679	8 773
Philippinen			
1925	23	9 936	.
1926	27	7 279	.
1927	53	8 567	.
1928	38	4 729	.
1929	26	4 939	.
Uruguay			
1924	22	858	21 552
1925	11	268	10 646
1926	5	600	11 952
1927	13	4 737	53 350
1928	3	289	.
Vereinigte Staaten von Amerika[1])			
1924	(1249) 898	654 641	.
1925	(1301) 1012	428 416	.
1926	(1035) 783	329 592	.
1927	(734) 734	349 434	37 799 394
1928	629	357 145	31 556 947
1929	903	230 463	9 975 213
1930	653	158 114	2 730 368
1931	828	275 203	6 400 686

[1]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Arbeitsstreitigkeiten an, über die berichtet wurde. Die übrigen Zahlen stellen die Streitigkeiten dar, für die die Zahl der beteiligten Arbeiter bekannt wurde.

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland

b. In einzelnen Ländern nach Monaten bzw. Vierteljahren

Belgien

Monate	1931		
	Begonnene Kämpfe		Alle Kämpfe
	Anzahl der		Zahl der
	Streitfälle	Streikenden u. Ausgesperrten	verlorenen Arbeitstage
Januar	3	465	4 775
Februar	5	1 099	29 116
März	11	4 041	26 366
April	5	5 177	69 273
Mai	8	4 259	117 731
Juni	5	1 045	105 652
Juli	4	305	5 275
August	7	1 429	15 051
September	7	2 691	22 598
Oktober	10	2 145	31 065
November	6	1 504	26 712
Dezember	3	3 009	39 437

Frankreich (siehe Seite 155*)

Großbritannien und Nordirland

Monate	1931		
	Zahl der		
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Januar	50	306 800	3 647 000
Februar	34	152 000	179 000
März	42	28 000	125 000
April	56	23 100	101 000
Mai	53	17 300	185 000
Juni	41	18 900	116 000
Juli	51	36 800	356 000
August	50	63 900	349 000
September	40	13 300	101 000
Oktober	36	13 600	55 000
November	36	9 200	42 000
Dezember	26	6 100	52 000

Lettland

Monate	1931		
	Zahl der		
	betroff. Betriebe	Streikenden	verlorenen Arbeitstage
Januar	1	67	134
Februar	2	243	959
März	—	—	—
April	1	80	1 040
Mai	5	216	2 620
Juni	—	—	—
Juli	2	75	147
August	3	270	269
September	12	97	541
Oktober	6	699	3 490
November	3	232	436
Dezember	7	924	4 626

Polen

Monate	1931				
	Zahl der				
	Streiks bei		Streikenden bei		verlorenen Arbeitstage insgesamt
	begonnenen	laufenden	begonnenen	laufenden	
	Arbeitskämpfen				
Januar	23	25	3 765	3 822	19 698
Februar	12	20	1 614	2 152	5 116
März	22	24	9 467	9 545	47 446
April	23	29	4 681	7 289	55 372
Mai	31	39	3 144	3 735	18 316
Juni	28	36	10 692	11 627	35 945
Juli	40	45	10 165	10 416	28 079
August	41	51	6 711	9 893	53 007
September	33	42	12 145	13 253	91 877
Oktober	39	46	4 563	5 242	50 632
November	39	52	9 492	11 915	94 170
Dezember	8	18	2 058	4 423	27 093

Tschechoslowakei

Monate	1931			1930
	Zahl der			
	Streiks und Aussperrungen	Streikenden u. Ausgesperrten einschl. Feiernden	verlorenen Arbeitstage	
Januar	15	2 689	36 108	105 373
Februar	18	4 475	51 468	113 622
März	27	5 833	103 049	86 932
April	25	5 653	34 674	28 434
Mai	35	8 451	61 703	23 142
Juni	27	6 246	59 692	17 153
Juli	42	17 543	37 499	21 495
August	38	3 784	40 663	21 407
September	20	1 869	24 606	10 660
Oktober	22	3 272	24 942	7 383
November	33	3 047	26 655	15 568
Dezember	19	2 928	8 577	8 976

Australien

Zeitraum	Zahl der			Geschätzter Lohnverlust in £
	Arbeitskämpfe	beteiligten Arbeiter insgesamt	verlorenen Arbeitstage	
1927	441	200 757	1 713 581	1 676 696
1928	287	96 422	777 278	775 359
1929	259	104 604	4 446 478	4 569 305
1930	183	54 222	1 511 241	1 592 342
1. Vj. 1931	32	7 075	67 494	68 633
2. Vj. 1931	29	8 477	35 218	35 628
3. Vj. 1931	33	11 468	87 363	76 950
4. Vj. 1931	35	9 625	55 916	46 520

Monate	1931			1930
	Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	
Canada				
Januar	9	768	7 558	7 254
Februar	9	2 066	10 431	14 360
März	6	1 635	25 026	7 049
April	12	1 292	19 314	3 616
Mai	14	1 184	14 045	9 293
Juni	14	1 068	17 724	4 007
Juli	9	836	5 627	2 152
August	11	847	9 192	529
September	17	3 694	22 907	13 138
Oktober	17	3 044	35 450	9 931
November	12	1 681	21 315	11 807
Dezember	14	1 258	15 649	8 661
Indien [1]				
Januar	10	24 459	79 197	108 044
Februar	12	15 704	108 020	572 038
März	29	66 493	544 006	844 091
April	12	60 099	433 473	225 639
Mai	15	21 396	110 276	228 478
Juni	15	13 012	79 890	52 228
Juli	13	29 482	150 227	10 013
August	18	28 783	240 124	48 521
September	11	12 876	90 310	13 119
Oktober	9	14 684	193 896	25 217
November	10	13 453	175 225	96 637
Dezember	11	21 076	203 479	37 706
Vereinigte Staaten von Amerika				
Januar	56	10 147	181 031	184 730
Februar	52	19 984	228 329	438 570
März	45	26 121	422 545	291 127
April	60	26 442	769 720	189 828
Mai	106	27 588	402 437	185 448
Juni	81	18 437	506 097	144 117
Juli	67	49 574	666 309	141 647
August	76	10 977	1 213 120	142 738
September	110	35 859	491 024	208 184
Oktober	70	33 548	1 038 063	335 916
November	56	12 611	339 730	273 608
Dezember	49	3 915	142 281	194 455

[1]) Im Monat begonnene Arbeitskämpfe.

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland

c. In einzelnen Ländern nach Gewerbezweigen

Belgien

Gewerbegruppe	1931 ermittelte Zahl der			
	Streiks u. Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden
Bergbau	9	9	6 330	352
Steinbrüche	2	2	385	57
Metallindustrie	10	12	2 420	241
Keramische Industrie	4	42	1 442	1 278
Chemische Industrie	5	5	348	306
Textilindustrie	17	17	2 705	734
Baugewerbe	5	64	761	10
Holz- und Möbelindustrie	7	39	781	4
Lederindustrie	5	14	941	4
Tabakindustrie	1	1	22	—
Buchgewerbe	1	350	3 000	—
Kunst- u. Präzisionsarbeiten	1	1	28	—
Verkehrsgewerbe	5	10	702	—
Handelsgewerbe	1	1	21	—
Zusammen: Streiks	73	567	19 886	2 986
Dazu Aussperrungen	1	7	138	—

Finnland

Gewerbegruppe	1930[1])			
	Arbeitsstreitigkeit	Betroffene Betriebe	Betroffene Arbeiter	Verlorene Arbeitstage
Ind. der Steine u. Erden	1	2	47	229
Bekleidungsgewerbe	1	13	66	726
Werften	1	1	10	240
Tischlerwerkstätten	1	1	18	482
Wurstfabriken	1	9	45	1 892
Eisenbahnbau	1	1	63	252
Bau	1	1	9	9
Forst- u. Flößereiwirtsch.	4	4	1 415	8 290
Zusammen	11	32	1 673	12 120

[1]) 1931 nur 1 Streik mit 53 Hafenarbeitern.

Frankreich

Gewerbegruppe	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	1931 Zahl der Arbeitskämpfe											
Steine, gebr. Erd. u. Baugewerbe	1	6	7	9	8	11	8	3	5	6	6	4
Textilindustrie	—	8	3	6	5	5	4	5	8	6	3	2
Metallindustrie	4	1	2	6	1	6	1	1	1	3	1	.
Transportgew.	2	3	3	3	2	5	2	1	3	1	2	1
Holzgewerbe	1	3	3	2	—	2	—	—	1	—	—	1
Häute u. Leder	1	—	1	3	—	—	5	—	1	3	—	—
Chem. Industrie	1	—	2	1	1	1	5	—	—	—	—	—
Polygraph. Gew., Papier- u. Kart.	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Ackerbau, Forst.	—	1	—	—	4	—	1	2	1	—	3	1
Nahrungsmittelg.	1	—	1	—	—	1	—	1	—	2	—	—
Bergbau, Hüttenindustrie	—	—	3	1	2	1	2	—	1	2	1	—
Versch. Gewerbe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Zus. Streiks	14	23	25	30	23	31	28	13	21	23	17	10
» Aussperrungen	—	—	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—

Großbritannien

Gewerbegruppe	1931			1930		
	Zahl der					
	begonn. Streikfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streikigkeiten verlorenen Arbeitstage	begonn. Streikfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streikigkeiten verlorenen Arbeitstage
Kohlenbergbau	147	281 000	2 848 000	150	148 600	663 000
Sonst. Bergbau u. Ind. d. Steine	8	500	11 000	8	600	8 000
Ziegel-, Ton- und Glasindustrie	13	1 100	19 000	7	600	5 000
Eisen- u. Stahlind.	6	500	2 000	5	700	9 000
Maschinenbau	8	700	11 000	11	800	8 000
Schiffsbau	14	2 400	39 000	23	4 200	15 000
Sonst. Metallind.	33	8 200	48 000	31	4 200	60 000
Textilindustrie	38	163 700	3 717 000	44	128 800	3 392 000
Bekleidungsgew.	21	1 300	16 000	21	1 400	10 000
Nahrungsmittel	4	5 100	11 000	5	900	3 000
Holz- u. Möbelind.	17	6 100	85 000	23	3 300	88 000
Pap.- u. Druckgew.	4	400	1 000	6	800	7 000
Baugewerbe	57	12 300	145 000	47	3 800	46 000
Verkehrsgewerbe	17	5 300	13 000	22	5 200	25 000
Handelsgewerbe	9	600	2 000	5	3 500	51 000
Sonst. Gewerbe	24	2 600	15 000	14	1 300	9 000
Zusammen	420	491 800	6 983 000	422	308 700	4 399 000

Norwegen

Gewerbegruppe	Streikende und Ausgesperrte		Verlorene Arbeitstage	
	1930	1929	1930	1929
Hüttenindustrie	.	777	.	38 594
Ind. der Steine u. Erden	541	408	56 395	27 290
Metallindustrie	750	682	22 820	23 706
Chemische Industrie	84	702	616	17 124
Öl- und Fettindustrie	.	12	.	888
Elektrizitäts- und Gaswerke	16	.	64	.
Holzgewerbe	291	189	17 763	6 518
Papierindustrie	480	80	31 618	2 330
Leder- u. Kautschukind.	53	250	1 229	9 500
Textilindustrie	163	360	24 091	13 108
Bekleidungsgewerbe	30	122	780	4 592
Nahrungsmittelgewerbe	601	49	25 575	121
Polygraphisches Gewerbe	16	10	3 700	1 810
Baugewerbe	623	445	35 967	19 802
Verkehrsgewerbe	75	530	1 613	27 000
Waldwirtschaft	.	121	.	1 782
Handelsgewerbe	467	12	10 200	216
Sonstige Gewerbe	462	47	8 023	2 323
Zusammen	4 652	4 796	240 454	196 704

Österreich

Gewerbegruppe	1931 (Vorläufige Ergebnisse) Zahl der			
	Streiks und Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikend. und Ausgesperrten	versäumten Arbeitstage
Ind. der Steine u. Erden	5	6	233	269
Baugewerbe	13	18	852	5'126
Metall u. Maschinen	15	15	935	9 658
Holzindustrie	1	1	24	312
Textilindustrie	6	7	1 904	19 568
Bekleidungsindustrie	8	[2]) 198	2 541	53 453
Graph. Gewerbe	3	3	42	662
Chemische Industrie	3	3	471	10 666
Nahrungsmittelindustrie	1	1	1 419	710
Warenhandel	1	1	81	41
Zusammen Streiks	[1]) 56	[2]) 253	8 502	100 465
Dazu Aussperrungen	12	.	1 762	32 292

[1]) Außerdem 1 Demonstrationsstreik. — [2]) Nichtgezählt 1 200 Herrenschneidergewerbe (Streik der Stückmeister).

Polen

Gewerbegruppe	Zahl der durch Streiks verl. Arbeitstage			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
	1931 (vorläufige Ergebnisse)			
Insgesamt	72 260	109 633	172 963	171 895
und zwar:				
Landwirtschaft	240	1 810	1 371	5 677
Bergbau	120	12 533	4 605	416
Ind. der Steine u. Erden	5 893	20 966	10 884	1 901
Hüttenindustrie	27	60	3 375	—
Metall- u. elektrot. Ind.	1 309	1 717	6 057	5 351
Chemische Industrie	8 557	19 970	5 015	294
Textilindustrie	42 577	29 442	54 635	122 312
Papierindustrie	74	172	258	1 010
Häute- u. Lederindustrie	1 415	122	912	—
Holzindustrie	1 950	7 843	15 809	2 067
Nahrungsmittelindustrie	—	78	3 952	6 877
Bekleidungsgewerbe	7 982	966	50 341	2 141
Baugewerbe	—	2 211	13 028	60
Druckereigewerbe	607	—	255	77
Öffentl. gemeinnützige Betr.	267	11 092	65	18 851

Rumänien

Gewerbegruppe	1930 Zahl der			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Streikenden u. Feiernden	verlorenen Arbeitstage
Bergbau	6	6	1 428	11 744
Metall u. Maschinen	9	9	1 672	22 392
Nahrungsmittelgewerbe	3	44	198	454
Textilindustrie	13	13	5 222	101 362
Holz- und Möbelindustrie	24	28	2 902	18 620
Leder- und Fellindustrie	8	8	1 053	5 037
Ton- und Glasindustrie	7	7	829	7 412
Chemische Industrie	4	4	514	2 831
Baugewerbe	4	4	951	458
Papierindustrie	9	63	688	4 013
Kunstgewerbe	1	1	24	312
Verkehrswesen	2	13	468	406
Handelsgewerbe	2	14	136	2 810
Zusammen 1930	92	214	16 085	177 851
Dazu Aussperrungen	9	.	1 252	6 151

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland
Noch: c. In einzelnen Ländern nach Gewerbezweigen

Schweden

Gewerbegruppe	1930 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroff. Betriebe	betroff. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Erzgruben u. Metallind...	23	77	1 607	68 660
Industrie d. Steine u. Erden	13	24	1 176	22 620
Holzindustrie	41	68	1 649	43 900
Graph. Gew. u. Papierind.	10	23	6 295	304 548
Nahrungs- u. Genußm....	7	8	68	930
Textil- u. Bekleidungsind.	9	9	1 293	55 822
Leder- u. Gummiind.	10	27	3 881	330 730
Chemische Industrie	—	—	—	—
Baugewerbe	83	229	2 692	162 600
Beleuchtg. u. Wasserwerke	9	10	289	3 110
Handelsgewerbe	15	16	325	16 100
Land- u. Wassertransport	18	115	492	7 400
Landwirtschaft u. Fischerei	8	178	726	3 900
Sonstige Gewerbe	15	19	258	780
Zusammen	**261**	**803**	**20 751**	**1 021 100**

Schweiz

Gewerbegruppe	1931 Zahl der Streiks	betroff. Betriebe	Höchstzahl der beteiligten Arbeiter	Ungefähre Zahl d. verl. Arbeitstage
Bergbau	1	1	18	144
Bekleidung u. Reinigung..	2	13	656	22 672
Herstellg. u. Bearbeitung v. Leder u. Gummi	3	5	712	23 209
Baugewerbe	9	116	1 829	9 612
Holz- und Glasindustrie ..	6	17	204	994
Textilindustrie	2	3	1 093	13 276
Metall-, Masch. u. elektrotechn. Ind.	2	6	234	4 068
Zusammen	**25**	**161**	**4 746**	**73 975**

Tschechoslowakei

Gewerbegruppe	1931 (Vorläufige Ergebnisse)[1] Streiks Fälle	Streiks versäumte Arbeitstage	Aussperrungen Fälle	Aussperrungen versäumte Arbeitstage
Land-, Forstwirtschaft u. Fischerei	3	9 080	—	—
Bergbau	3	2 906	—	—
Industrie d. Steine u. Erden	30	75 586	1	870
Glasindustrie	10	76 494	1	6 000
Metallverarbeitung	13	109 482	1	5 460
Maschinen- u. Apparatebau	21	12 355	2	12 267
Holzindustrie	14	29 438	1	540
Lederindustrie	1	3 821	—	—
Textilindustrie	17	81 071	1	323
Bekleidungsgewerbe	4	2 735	—	—
Papierindustrie	1	22 032	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	4	1 209	—	—
Chemische Industrie	—	—	—	—
Baugewerbe	94	55 620	1	822
Graphische Gewerbe	4	1 525	—	—
Zusammen	**219**	**483 354**	**8**	**26 282**

[1]) Gezwungen Feiernde sind nicht berücksichtigt.

Neuseeland

Gewerbegruppe	1931 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	betroffenen Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	Ungefährer Lohnverlust in £
Bergbau	16	19	5 144	47 107	43 406
Müllerei	1	1	5	40	15
Schiffahrt	6	16	726	1 098	977
Gefrierfleisch	1	1	481	241	146
Zusammen	**24**	**37**	**6 356**	**48 486**	**44 544**
Dagegen 1930	45	49	5 632	33 223	37 274

Australien

Gewerbegruppe	1930 Anzahl d. betroffenen Betriebe	Arbeiter	Zahl der verlorenen Arbeitstage	Geschätzter Lohnverlust in £
Holzindustrie, Sägemühlen	9	109	773	694
Metalle, Maschinen ..	9	667	9 548	9 124
Nahrungs- u. Genußmittel	112	5 126	65 123	62 192
Vervielfältigung und Buchbinderei	1	18	72	76
Sonstige Fabrikarbeit	2	114	1 716	1 040
Bergbau u. Steinbr...	162	41 187	1 331 940	1 403 817
Eisen- u. Straßenbahn	1	228	25 992	27 291
Sonst. Landtransport	23	800	4 300	3 440
Schiffbau, Werft.....	12	1 582	16 135	17 575
Ackerbau, Viehzucht.	135	1 700	49 900	62 402
Angestellte in Hotels usw.	200	300	900	690
Verschiedenes	29	2 391	4 842	4 005
Zusammen	**695**	**54 222**	**1 511 241**	**1 592 342**

Canada

Gewerbegruppe	1931 Zahl der Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Forstwirtschaft	3	236	2 250
Fischfang u. Jagd	3	1 000	11 400
Bergbau	9	2 129	11 523
Lederindustrie	3	220	5 100
Textilind. u. Bekleidungsg.	23	3 105	68 538
Druckerei u. Buchdruckg.	3	169	21 191
Holzindustrie	8	1 641	51 657
Metallverarbeitung	3	127	1 115
Chemische Industrie	2	73	1 542
Baugewerbe (Hochbau)...	6	292	2 159
Brückenbau	1	30	340
Straßenbau	3	94	712
Sonstiges Baugewerbe....	3	135	135
Wassertransport	2	281	18 900
Elektrizität u. Gas	1	170	2 000
Persönliche Dienste	14	967	5 605
Sonstiges	1	71	71
Zusammen	**88**	**10 738**	**204 238**

Japan

Gewerbegruppen	1931 Zahl der Kämpfe	Beschäftigten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Bergbau	22	15 200	5 417	201 394
Maschinen, Werkzeugindustrie	196	14 570	9 716	202 114
Chemische Industrie ..	167	21 904	12 011	230 813
Webereien, Färbereien	135	27 328	12 188	121 643
Verschied. Industrien .	164	10 454	8 904	126 604
Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	13	1 278	918	11 152
Bauindustrie	46	6 284	4 924	30 905
Gas und Elektrizität..	3	417	221	7 233
Transportwesen	70	5 860	3 046	21 810
Sonstige Industrien...	124	3 128	1 916	26 386
Zusammen	**940**	**106 423**	**59 261**	**980 054**
Davon Streiks	864	100 723	54 515	884 604
» Aussperrungen	76	5 700	4 746	95 450
Außerdem Sabotage ..	58	13 052	5 275	

176. Arbeitstarifverträge in einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Dänemark

Gewerbegruppen	Zahl der von Tarifverträgen umfaßten Arbeiter im Jahre 1928 männlich	weiblich	zusammen	v H der Gesamtzahl	v H der in den einzelnen Gewerben insgesamt beschäftigten Arbeiter[1]
Nahrungsmittelgew.	23 653	9 506	33 159	18,8	61,0
Textilindustrie	3 243	6 772	10 015	5,7	87,4
Bekleidungsgewerbe	4 202	6 746	10 948	6,2	38,9
Baugewerbe u. Möbelindustrie	35 937	31	35 968	20,4	74,9
Holzindustrie	6 479	371	6 850	3,9	34,5
Lederindustrie	4 677	1 715	6 392	3,6	72,5
Ind. d. Steine u. Erden	6 620	756	7 376	4,2	42,2
Metallindustrie	28 658	3 151	31 809	18,0	50,2
Chem. Industrie usw.	5 137	1 443	6 580	3,7	42,4
Papierindustrie	1 380	1 803	3 183	1,8	91,3
Graph. Industrie	5 171	1 861	7 032	4,0	72,9
Gesundheitswesen (Körperpflege)	702	610	1 312	0,7	20,4
Handel	15 375	576	15 951	9,0	58,6
Insgesamt	**141 234**	**35 341**	**176 575**	*100,0*	*56,0*

Niederlande (Bestand am 1. Juni 1931)

Gewerbegruppen	Zahl der Tarifverträge	v H	umfaßten Betriebe	v H	umfaßten Arbeitnehmer	v H
Landwirtschaft	141	9,5	5 956	25,5	27 340	7,6
Fischerei	6	0,4	171	0,7	4 249	1,2
Steinkohlenbergbau, Torfgräberei	18	1,2	357	1,5	46 227	12,9
Ind. d. Steine u. Erden	59	4,0	194	0,8	15 021	4,2
Diamantbearbeitung	1	0,1	53	0,2	1 500	0,4
Eisen- u. Metallindustr.	168	11,4	1 019	4,3	48 439	13,5
Chemische Industrie	8	0,5	15	0,0	439	0,1
Textilindustrie	1	0,1	1	0,0	4	0,0
Papierind. u. Vervielfältigungsgewerbe	14	0,9	1 598	6,8	20 668	5,8
Lederindustrie	43	2,9	70	0,3	6 021	1,7
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	243	16,4	625	2,7	10 716	3,0
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	146	9,9	1 733	7,4	18 368	5,1
Bekleidungsgewerbe	140	9,5	937	4,0	9 255	2,6
Baugewerbe	263	17,8	9 251	39,6	110 456	30,8
Handel	92	6,2	83	0,3	1 794	0,5
Versicherungsgewerbe	3	0,2	2	0,0	151	0,1
Verkehrsgewerbe	122	8,3	1 381	5,9	37 562	10,5
Kunstgewerbe	1	0,1	1	0,0	16	0,0
Freie Berufe	9	0,6	9	0,0	128	0,0
Insgesamt	**1 478**	*100,0*	[2])23341	*100,0*	**358 354**	*100,0*

Norwegen (Bestand Ende 1930)

Gewerbegruppen	Tarifverträge	v H	umfaßten Betriebe	v H	umfaßten Arbeitnehmer	v H
Forstwirtschaft	312	19,2	.	.	17 103	10,7
Hüttenwesen (Metallgewinnung)	8	0,5	.	.	3 108	2,0
Ind. d. Steine u. Erden	52	3,2	.	.	5 648	3,5
Metallindustrie	76	4,7	.	.	19 221	12,0
Chemische Industrie	23	1,4	.	.	7 614	4,8
Textilindustrie	20	1,2	.	.	4 123	2,6
Papierindustrie	67	4,1	.	.	15 502	9,7
Vervielfältigungsgew.	234	14,4	.	.	3 746	2,3
Leder- u. Gummiind.	16	1,0	.	.	1 950	1,2
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	89	5,5	.	.	6 501	4,1
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	151	9,3	.	.	9 279	5,8
Ind. der Öle u. Fette	4	0,2	.	.	288	0,2
Bekleidungsgewerbe	80	4,9	.	.	6 605	4,1
Baugewerbe	162	9,9	.	.	17 277	10,8
Elektrizitäts- u. Gaswerke	46	2,8	.	.	454	0,3
Handel	61	3,7	.	.	4 833	3,0
Verkehrsgewerbe	143	8,8	.	.	10 136	6,4
Schiffahrt	24	1,5	.	.	18 787	11,8
Sonstige Industrien	61	3,7	.	.	7 476	4,7
Insgesamt	**1 629**	*100,0*	.	.	**159 651**	*100,0*

Österreich (Bestand Ende 1929)

Gewerbegruppen	Zahl der Tarifverträge	v H	umfaßten Betriebe	v H	umfaßten Arbeitnehmer	v H
1. Arbeiter						
Land-u.Forstwirtschaft	65	2,3	514	0,3	37 232	3,9
Bergbau	40	1,4	81	0,0	22 556	2,4
Ind. der Steine, Erden, Ton u. Glas	136	4,9	543	0,3	24 235	2,5
Eisen- u. Metallind.	358	12,8	11 593	6,0	166 200	17,4
Chemische Industrie	50	1,8	542	0,3	26 102	2,7
Textilindustrie	61	2,2	915	0,5	53 577	5,6
Papierindustrie	8	0,3	1 869	1,0	25 731	2,7
Graphisches Gewerbe	8	0,3	990	0,5	19 936	2,1
Lederindustrie	26	0,9	1 072	0,6	8 134	0,8
Holzindustrie	121	4,3	6 388	3,3	23 794	2,5
Nahrungsmittelgew.	266	9,5	7 899	4,1	63 346	6,6
Bekleidungsgewerbe	220	7,9	33 671	17,5	52 370	5,5
Baugewerbe	283	10,2	9 210	4,8	106 402	11,1
Wasserkraft-, Gas- u. Elektrizitätswerke	48	1,7	72	0,0	9 000	0,9
Handel	93	3,3	15 374	8,0	30 968	3,2
Geldverkehr, Kredit u. Privatversicherung	3	0,1	3	0,0	227	0,0
Verkehrsgewerbe	71	2,6	4 995	2,6	29 404	3,1
Hot.-,Gast-u.Schankgew.	62	2,2	7 692	4,0	38 713	4,0
Unternehm. f. Bildung, Kunst usw.	53	1,9	191	0,1	3 020	0,3
Gew. Ausüb. d. Heilk.	28	1,0	1 555	0,8	3 978	0,4
Körperpflege u. Reinigungsgewerbe	48	1,7	3 944	2,0	11 240	1,2
Öffentlicher Dienst	102	3,7	170	0,1	15 928	1,7
Arbeiter insgesamt	**2 150**	*77,0*	**109 283**	*56,8*	**772 093**	*80,6*
2. Angestellte insges.	**641**	*23,0*	**83 263**	*43,2*	**185 847**	*19,4*
Arbeiter u. Angestellte	**2 791**	*100,0*	**192 546**	*100,0*	**957 940**	*100,0*

Rumänien

Gewerbegruppen	Zahl der Tarifverträge	v H	umfaßten Arbeitnehmer	v H	Tarifverträge	v H	umfaßten Arbeitnehmer	v H
	(Bestand 1928)				(Bestand 1929)			
Bergb. u. Ind. d. Steine u. Erden	15	11,1	24 440	52,0	30	13,8	27 987	36,6
Hüttenwesen, Metallind. u. mech. Werkst.	10	7,4	1 650	3,5	9	4,1	4 087	5,3
Holz- u. Möbelindustrie	3	2,2	313	0,7	27	12,4	15 700	20,5
Verkehrswesen u. Speditionsgewerbe	35	25,9	4 027	8,6	76	34,9	7 656	10,0
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	20	14,8	2 874	6,1	17	7,8	1 887	2,5
Chemische Industrie	8	5,9	1 589	3,4	20	9,2	8 162	10,7
Bekleidungsgewerbe, Leder- u.Häuteindust.	9	6,7	1 705	3,6	11	5,0	1 802	2,4
Textilindustrie	5	3,7	1 542	3,3	7	3,2	1 147	1,5
Verlagsw. (Bücher usw.)	2	1,5	2 791	5,9	2	0,9	2 794	3,7
Baugewerbe	7	5,2	3 419	7,3	7	3,2	2 627	3,4
Handelsgewerbe	16	11,9	703	1,5	3	1,4	193	0,2
Kunstgewerbe	—	—	—	—	3	1,4	87	0,1
Sonstige Industrien	5	3,7	1 903	4,1	6	2,7	2 366	3,1
Insgesamt	**135**	*100,0*	**46 956**	*100,0*	**218**	*100,0*	**76 495**	*100,0*

Schweden (Bestand Ende 1930)

Gewerbegruppen	Zahl der Tarifverträge	v H	umfaßten Betriebe	v H	umfaßten Arbeitnehmer	v H
Landwirtsch. u. Fisch.	80	1,8	934	4,6	16 706	2,9
Erzbergbau, Hüttenwesen u. Masch.-Bau	176	4,0	712	3,5	110 676	19,0
Ind. d. Steine u. Erden	186	4,2	452	2,2	33 454	5,8
Chemische Industrie	83	1,9	87	0,4	11 037	1,9
Textilindustrie u. Bekleidungsgewerbe	148	3,4	741	3,7	49 408	8,5
Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	138	3,1	533	2,7	47 423	8,2
Leder-, Häute- und Gummiindustrie	133	3,0	1 817	9,0	19 510	3,4
Forstwirtsch.u.Holzind.	583	13,2	1 096	5,4	86 111	14,8
Nahrungsmittelgew.	590	13,3	2 379	11,8	37 956	6,5
Baugewerbe	609	13,8	4 010	19,9	49 110	8,4
Öffentliche Betriebe u. Unternehmungen	227	5,1	159	0,8	34 716	6,0
Handelsgewerbe	750	17,0	1 621	8,0	14 665	2,5
Verkehrsgewerbe(Land- u. Wasserverkehr)	572	12,9	3 637	18,0	54 408	9,4
Sonstige Gewerbe	147	3,3	2 007	10,0	15 751	2,7
Insgesamt	**4 422**	*100,0*	**20 185**	*100,0*	**580 931**	*100,0*

[1]) Nach der Berufszählung vom Jahre 1925. — [2]) Ausschließlich Doppelzählungen (115 Betriebe).

177. Stückgeldumlauf der
(in Millionen der

Länder	Währung	Stückgeldarten	Jahresdurchschnitte[1] 1929	1930	1931
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Reichs- und Privatbanknoten, Rentenbankscheine, Münzen	5 965,0	5 858,4	5 826,5
Albanien	Franc	Noten der Nationalbank	11,0	12,9	12,5
Belgien	Franc	» » »	12 679,2	14 851,6	16 740,6
Bulgarien	Lev	» » » und Scheidemünzen	4 164,4	3 639,0	3 575,8
Dänemark	Krona	» » »	357,3	357,0	343,5
Danzig	Gulden	» » Bank und Münzen	43,9	41,9	44,5
Estland	Kroon	» » » » »	36,2	36,5	38,4
Finnland	Markka	» » »	1 439,3	1 330,7	1 229,0
Frankreich	Franc	» » »	64 736,6	72 270,6	79 208,5
Griechenland	Drachme	» » »	5 413,1	4 896,0	4 304,2
Großbritannien	£ Sterling	» » » von England	362,2	358,6	354,8
Irischer Freistaat	£ Sterling	» » » Irland und Staatsnoten	13,6	13,2	
Italien	Lira	» » drei Emissionsbanken, Staatsnoten und Scheidemünzen	18 288,2	17 596,1	16 525,3
Jugoslawien	Dinar	» » Nationalbank und Scheidemünzen	5 507,7	5 506,6	5 079,0
Lettland	Lat	» » Bank, Staatsnoten und Münzen	101,1	107,1	104,9
Litauen	Litas	» » » und Münzen	100,9	115,5	125,5
Niederlande	Gulden	» » » » Umlauf an Silberbons	827,3	826,1	919,8
Norwegen	Krona	» » » Scheidemünzen	323,3	322,2	309,6
Österreich	Schilling	» » Nationalbank und Teilmünzen	1 047,0	1 029,0	1 101,4
Polen	Zloty	» » Bank, Staatsnoten und Münzen	1 495,5	1 503,9	1 431,5
Portugal	Escudo	» » »	1 903,9	1 934,2	1 900,8
Rumänien	Leu	» » Nationalbank und Scheidemünzen	20 798,9	20 208,9	21 796,2
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	» » Staatsbank, Kassenscheine und Münzen	2 317,8	3 538,6	4 716,6
Schweden	Krona	» » Reichsbank	507,8	535,0	533,6
Schweiz	Frank	» » Nationalbank	855,7	894,0	1 141,0
Spanien	Peseta	» » Bank	4 349,3	4 499,2	5 022,8
Tschechoslowakei	Koruna	» » Nationalbank und Scheidemünzen	7 315,5	6 975,7	6 844,8
Ungarn	Pengö	» » » » »	472,8	458,3	443,5
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	Goldmünzen, Gold- und Silberzertifikate, Silberdollar, Silberscheidemünzen, Nickel- und Kupfergeld, Staatsnoten 1890, Bundesreservenoten, Bundesreservebanknoten, Nationalbanknoten	4 737,6	4 516,3	4 940,0
			Jahresdurchschnitte[2]		
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Noten der Privilegierten Banken (Chartered Banks) sowie Staatsnoten im freien Verkehr	192,1	176,2	157,7
Südafr. Union[3]	südafr. £	Noten der Südafrikanischen Reservebank im freien Umlauf und Noten der Kreditbanken	7,6	[1] 7,2	[1] 7,0
Australien	£ Sterling	Noten der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken im freien Verkehr	[4] 25,4	[4] 23,6	[4] 25,4
Neuseeland[3]	£ Sterling	Noten der Landesbanken	6,4	6,2	[1] 5,8
Brit. Indien[3]	Rupie	Staatsnotenumlauf	1 857,1	[1] 1 717,2	[1] 1 579,8
Kolonien anderer Länder					
Algerien und Tunis	Franc	Noten der Bank	1 922,0	2 039,0	2 008,4
Frz. Indochina	Franc	» » »	1 807,4	1 514,4	1 116,5
Frz. Marokko	Franc	» » »	647,0	584,6	605,9
Belg. Kongo	Franc	» » »	168,1	183,8	168,3
Niederl. Indien[3]	Gulden	» » » von Java sowie Staatspapiergeld (kleine Scheine)	346,6	[1] 296,6	[1] 252,4
Surinam (Niedl. Guyana)[3]	Gulden	Noten der Bank	1,6	[1] 1,4	[1] 1,3
Curaçao	Gulden	» » »	5,8	6,0	5,3
Sonstige Länder					
Japan[3]	Yen	Noten der Bank	1 348,8	[1] 1 230,8	[1] 1 132,9
Japan[3]	Yen	Gesamtnotenumlauf (Noten der Banken von Japan, Korea und Formosa sowie Staatsnoten)	1 510,2	[1] 1 378,9	[1] 1 261,2
Siam	Baht	Staatsnotenumlauf	133,0	127,2	106,7
Ägypten	ägypt. £	Noten der Nationalbank	25,7	22,9	19,1
Argentinien	Papier-Peso	Staatsnoten mit Deckung durch den Goldbestand der Konversionskasse	1 355,1	1 306,2	1 221,3
Chile[3]	Peso	Banknoten und Staatspapiergeld (bis 1929)	354,0	[1] 328,9	[1] 294,8
Columbien	Peso	Noten der Staatsbank, Nationalnoten, Restbestände älteren Staatspapiergeldes sowie Scheidemünzen	66,0	49,2	41,8
Peru	Sol	Noten der Reservebank	[5] 6,3	59,9	59,0
Uruguay	Peso	Große und kleine Noten der Staatsbank	68,4	73,3	74,4

[1]) Durchschnitt aus allen Ausweisen. — [2]) Durchschnitt aus 12 Monatsendzahlen. — [3]) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte. Niederl. Indien, Surinam, Japan und Chile sind Monatsdurchschnitte. — [4]) Vorläufige Zahl.

wichtigsten Länder
Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1931												1932		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
5 627,6	5 548,3	5 614,5	5 598,5	5 528,4	5 529,0	5 885,4	5 881,7	5 964,3	6 206,4	6 164,7	6 369,4	6 187,4	6 035,1	6 062,4
12,8	12,6	12,6	12,7	12,7	12,8	12,7	12,5	12,6	12,4	12,1	11,9	11,8	11,4	11,1
16 122,9	16 080,0	15 987,6	12 608,1	16 116,0	16 037,0	16 594,2	16 692,6	16 895,2	17 916,3	17 867,5	17 945,9	18 450,2	18 575,4	18 347,8
3 419,6	3 297,8	3 349,1	3 413,0	3 504,8	3 517,8	3 527,9	3 755,3	3 889,0	3 859,9	3 751,1	3 624,5	3 514,6	3 336,2	3 484,7
350,6	340,5	340,7	347,5	347,6	342,4	339,5	333,1	332,0	349,9	353,0	343,1	335,6	322,8	321,2
41,0	40,9	41,4	41,1	40,4	40,1	47,7	47,5	47,1	49,2	48,3	49,1	46,7	45,4	45,6
36,5	38,0	38,9	38,9	37,4	36,0	36,3	37,3	37,9	41,2	41,5	40,4	38,4	38,0	38,2
1 207,3	1 249,7	1 297,1	1 274,7	1 239,5	1 222,6	1 188,6	1 172,6	1 173,1	1 237,0	1 221,0	1 265,3	1 213,5	1 217,5	1 291,4
77 752,4	77 697,8	77 843,1	78 298,5	77 845,0	77 054,3	78 475,5	78 450,8	78 218,5	82 141,1	82 314,7	83 494,1	84 254,4	83 373,5	82 436,2
4 615,6	4 454,3	4 456,8	4 514,4	4 325,1	4 241,3	4 216,1	4 130,3	4 289,2	4 319,9	4 106,0	3 981,9	3 846,3	3 742,7	3 799,2
351,7	347,1	349,3	353,7	353,9	353,9	358,2	357,4	354,1	356,8	356,3	363,0	352,9	346,4	355,9
16 991,2	16 913,3	16 934,2	16 740,1	16 586,2	16 467,9	16 481,8	16 399,6	16 421,5	16 197,4	16 175,6	15 994,6	16 124,6	15 618,8	15 614,2
5 211,3	5 023,2	4 899,0	4 843,0	4 875,7	4 759,1	4 936,1	5 128,9	5 175,9	5 408,5	5 369,7	5 316,9	5 190,0	4 990,0	4 966,3
110,6	108,0	108,4	106,0	102,0	98,9	100,9	106,2	105,6	105,5	104,9	103,7	100,2	98,8	99,5
123,9	120,3	121,9	123,1	121,8	122,1	130,1	130,4	129,5	132,7	128,0	122,6	116,8	115,6	113,8
833,3	819,2	830,2	841,4	863,9	864,6	911,0	952,9	983,5	1 054,7	1 054,6	1 023,0	1 015,8	996,1	980,4
308,9	299,6	302,0	310,6	308,3	306,0	309,7	308,2	308,3	311,4	302,7	339,4	331,8	317,8	323,0
1 019,0	983,6	987,3	991,6	1 088,6	1 145,0	1 192,2	1 160,9	1 115,4	1 165,9	1 153,8	1 213,7	1 149,7	1 098,4	1 060,6
1 443,6	1 441,0	1 438,0	1 448,4	1 423,6	1 415,7	1 439,0	1 444,9	1 422,9	1 437,0	1 408,3	1 413,3	1 355,6	1 346,7	1 351,9
1 952,8	1 890,2	1 881,4	1 868,6	1 851,1	1 849,5	1 868,5	1 844,8	1 885,0	1 934,5	1 951,5	2 009,6	2 007,2	1 956,2	1 921,2
19 977,9	19 636,6	19 719,1	20 278,4	20 113,0	19 824,9	20 791,7	21 950,8	23 292,3	23 987,9	25 584,0	25 708,7	25 041,9	24 774,7	24 779,2
4 302,0	4 305,5	4 374,2	4 471,8	4 429,6	4 427,0	4 589,8	4 771,7	5 017,6	5 245,7	5 295,8	5 368,5	[1]) 5 245,6	[2]) 5 220,4	[1]) 5 218,7
518,9	507,0	525,5	521,6	518,6	535,7	528,8	540,3	554,8	551,5	547,1	547,1	513,7	497,8	531,4
932,5	911,8	935,2	946,8	943,3	998,0	1 130,6	1 240,3	1 328,1	1 443,6	1 445,8	1 516,7	1 503,5	1 473,6	1 480,0
4 726,8	4 707,9	4 667,9	4 814,5	5 093,1	5 242,4	5 418,1	5 371,1	5 120,4	5 074,5	5 036,2	4 957,7	4 935,0	4 984,5	4 952,0
6 745,0	6 470,1	6 525,1	6 511,4	6 503,4	6 712,2	6 873,2	6 948,5	6 995,2	7 198,6	7 177,5	7 477,5	7 025,5	6 730,2	6 798,1
454,5	435,6	416,1	415,0	414,3	405,9	468,3	518,8	444,9	444,8	444,3	455,6	440,2	438,7	423,8
4 642,0	4 574,8	4 559,5	4 621,4	4 640,8	4 721,3	4 810,4	4 921,0	5 124,8	5 472,3	5 502,5	5 592,4	5 620,5	5 614,5	5 513,6

Monatsende[6])

156,6	158,8	153,9	150,8	157,4	158,3	154,7	154,9	156,1	170,1	160,5	160,6	149,9	150,6	148,7
7,0	6,9	6,9	6,9	6,9	6,9	7,0	7,0	6,8	7,0	7,2	7,2	7,1	6,9	6,9
23,9	23,3	23,7	24,4	25,0	25,5	25,4	26,3	26,4	26,0	26,3	28,8	25,9	25,4	29,0
5,8	5,7	5,9	6,0	5,8	5,7	5,5	5,6	5,6	5,7	5,8	6,3	5,8	5,9	6,0
1 591,1	1 580,9	1 587,7	1 596,0	1 556,9	1 535,6	1 538,4	1 555,2	1 489,0	1 579,8	1 625,1	1 722,4	1 794,8	1 810,6	1 797,3
2 002,4	1 991,6	1 980,9	2 000,9	1 973,9	1 973,3	2 034,3	2 062,1	2 052,6	2 043,9	2 009,7	1 974,9	1 973,2	1 951,8	1 930,8
1 220,4	1 195,2	1 188,7	1 171,3	1 148,9	1 132,3	1 092,5	1 067,5	1 052,2	1 027,5	1 040,3	1 059,1	1 077,9	1 110,2	1 111,9
567,6	567,2	559,8	564,1	564,2	609,4	637,1	646,6	663,8	651,7	626,1	612,9	599,6	596,0	594,5
189,9	187,8	182,2	174,7	170,3	165,0	164,2	157,4	155,1	156,2	153,7	162,7	159,8	156,6	150,2
263,1	257,6	254,8	256,3	257,2	256,4	254,0	251,9	247,8	246,3	242,7	238,8	234,3	231,9	231,5
1,3	1,3	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
5,5	5,6	5,4	5,5	5,4	5,2	5,1	5,2	5,2	5,0	4,9	4,9	5,0	5,0	5,3
1 304,4	1 182,1	1 160,6	1 141,7	1 098,8	1 107,7	1 113,0	1 081,3	1 063,7	1 060,4	1 082,1	1 198,5	1 241,5	1 134,3	1 111,5
1 441,7	1 313,4	1 291,3	1 273,0	1 226,6	1 231,7	1 234,9	1 200,9	1 182,9	1 181,2	1 211,8	1 345,4	1 393,3	1 274,9	1 245,5
114,2	114,2	110,4	110,4	110,4	106,5	106,5	106,5	105,1	99,3	98,6	97,6	96,8	97,1	113,4
19,9	19,9	19,4	19,3	19,1	18,4	18,1	17,9	19,3	19,5	19,1	19,5	19,2	19,6	19,4
1 226,0	1 207,9	1 180,5	1 268,3	1 249,6	1 233,2	1 224,3	1 208,5	1 189,8	1 191,8	1 230,8	1 245,1	1 242,6	1 236,1	1 236,3
292,7	292,5	292,9	288,9	299,8	282,7	279,0	288,0	296,9	297,9	309,8	314,0	325,1	327,3	336,1
44,9	43,9	42,9	42,5	42,7	43,5	41,5	39,4	38,3	38,7	40,7	42,1	39,2	39,2	38,8
62,1	62,7	61,7	60,5	58,1	58,1	60,8	58,4	57,7	56,6	56,3	54,6	52,7	50,6	49,0
72,1	73,6	75,1	72,3	72,0	71,0	73,4	73,9	74,4	76,0	77,6	81,0	80,4	80,5	80,1

[1]) Durchschnitt aus Vierteljahrszahlen. — [2]) Peruan. £. — [6]) Die Monatszahlen von Südafrikan. Union, Neuseeland, Brit. Indien,

178. Goldbestände der

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte[1] 1929	1930	1931
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Goldkassenbestand und unbelastete ausländische Golddepots der Reichsbank sowie Goldbestand der Privatnotenbanken	2 323,9	2 512,1	1 776,1
Albanien	Franc	Goldbestand der Nationalbank	1,5	1,8	2,7
Belgien	Franc	» » »	4 946,2	6 113,8	8 883,1
Bulgarien	Lev	» » »	1 364,1	1 419,7	1 491,8
Dänemark	Krona	» » »	172,6	172,2	167,1
Danzig	Gulden	» » Bank	0,0	0,1	7,0
Estland	Kroon	» » »	6,3	6,5	6,5
Finnland	Markka	» » »	302,2	301,9	302,1
Frankreich	Franc	Goldkassenbestände der Bank	37 174,4	45 954,9	58 962,5
Griechenland	Drachme	Goldkassenbestand der Nationalbank	595,6	578,1	580,9
Großbritannien	£ Sterling	Goldbestand der Bank von England	147,7	155,9	140,8
Italien	Lira	Goldkassenbestand der drei Banken	5 137,6	5 231,8	5 404,1
Jugoslawien	Dinar	» » Nationalbank	1 020,3	1 065,2	1 374,0
Lettland	Lat	Goldbestand der Bank	23,9	24,0	25,8
Litauen	Litas	» » »	34,5	35,9	41,5
Niederlande	Gulden	» » »	438,8	422,2	594,3
Norwegen	Krona	» » »	146,8	146,5	138,7
Österreich	Schilling	» » Nationalbank	168,7	183,9	206,1
Polen	Zloty	» Bank	642,4	663,3	572,9
Portugal	Escudo	» » »	209,7	209,7	225,1
Rumänien	Leu	» » »	8 708,3	9 259,8	9 029,2
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	» » Staatsbank	215,3	397,0	535,4
Schweden	Krona	» » Reichsbank	237,1	242,9	229,3
Schweiz	Frank	» » Nationalbank	506,6	607,3	1 165,0
Spanien	Peseta	Goldkassenbestand der Bank	2 562,1	2 481,4	2 347,2
Tschechoslowakei	Koruna	Goldbestand der Nationalbank	1 172,5	1 363,0	1 547,4
Ungarn	Pengö	» » »	178,8	162,6	120,3
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	Gesamter Goldstock	4 283,5	4 475,7	4 703,2

			Jahresdurchschnitte[2]		
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Goldreserve für Staatsnoten sowie in- und ausländischer Goldbestand der Privilegierten Banken	149,1	166,9	159,8
Südafr. Union[3]	südafr. £	Goldbestand der Reservebank und der Kreditbanken	8,7	[1] 7,6	[1] 7,3
Australien	£ Sterling	Goldbestand der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken	[4] 46,8	[4] 27,7	[4] 15,7
Neuseeland[3]	£ Sterling	Metallbestand	7,0	6,8	[1] 6,9
Brit. Indien[4]	Rupie	Goldvorrat der Regierung (einschl. Bestände der Gold Standard Reserve in London)	350,9	[1] 351,4	[1] 407,4
Kolonien anderer Länder					
Algerien und Tunis	Franc	Metallbestand der Bank	226,7	224,4	275,1
Frz. Indochina	Franc	» » »	678,6	317,7	242,7
Frz. Marokko	Franc	Goldbestand » »	75,1	66,5	76,5
Belg. Kongo	Franc	» » »	35,8	41,0	50,0
Niederl. Indien[3]	Gulden	» » » von Java	155,3	[1] 139,0	[1] 120,0
Surinam (Niedl. Guyana)[3]	Gulden	Metallbestand » »	0,8	[1] 0,8	[1] 0,9
Curaçao	Gulden	» » »	3,5	4,5	4,7
Sonstige Länder					
Japan[3]	Yen	Goldbestand der Bank und der Regierung (beides im In- und Auslande)	1 130,8	[1] 926,0	[1] 781,5
Ägypten	ägypt. £	Goldbestand der Nationalbank	3,7	3,9	4,2
Argentinien	Gold-Peso	Goldbestand der Konversionskasse[5], der Nationalbank und der Kreditbanken	558,3	461,1	348,0
Chile[3]	Peso	Goldbestände der Zentralbank und der Kreditbanken	74,1	[1] 74,1	[1] 72,8
Columbien	Peso	» » Staatsbank und der Kreditbanken	27,2	22,3	13,6
Peru	Sol	Goldbestand der Reservebank im In- und Auslande	[6] 4,0	42,1	28,0
Uruguay	Peso	Goldbestand der Staatsbank und der Kreditbanken (einschl. der ausländischen)	67,2	62,3	54,6

[1]) Durchschnitt aus allen Ausweisen. — [2]) Durchschnitt aus den 12 Monatsendzahlen. — [3]) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte. — Monatszahlen von Südafrikan. Union, Neuseeland, Brit. Indien, Niederl. Indien, Surinam, Japan und Chile sind Monatsdurchschnitte.

Wichtigsten Notenbanken

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1931												1932		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Januar	Februar	März
2 296,0	2 328,2	2 361,2	2 417,0	2 441,1	1 790,3	1 440,5	1 426,1	1 414,9	1 227,7	1 105,1	1 064,8	1 033,4	999,8	949,2
1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	2,2	2,8	3,1	3,6	4,6	5,1	5,0	4,9	5,0
6 869,8	7 043 1	7 149,4	7 212,8	7 233,6	7 184,2	7 377,1	7 897,0	9 207,8	12 725,1	12 789,9	12 770,0	12 732,5	12 657,5	12 568,2
1 456,2	1 461,2	1 467,1	1 478,9	1 488,1	1 497,6	1 505,1	1 507,0	1 508,5	1 509,8	1 510,4	1 511,2	1 511,7	1 512,3	1 512,6
172,0	171,9	171,8	171,9	171,9	171,9	171,8	171,7	167,9	164,1	154,2	144,3	145,6	145,7	144,6
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	5,4	13,1	20,7	21,8	21,8	21,8	21,8	21,8
6,6	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,6	6,6	6,7	7,3	7,3
301,0	300,7	301,6	301,6	301,0	301,3	301,9	301,4	301,0	305,8	304,3	303,7	303,7	304,0	304,0
54 560,6	55 787,9	56 099,2	55 979,5	55 627,5	56 255,7	57 080,6	58 509,9	58 766,5	62 207,9	67 670,2	68 271,0	70 360,1	73 617,8	76 308,8
511,4	513,8	511,6	485,7	482,8	486,1	488,0	489,0	490,4	773,9	868,4	869,3	869,3	869,4	798,6
143,7	141,3	142,7	146,5	150,4	158,8	155,8	134,4	136,2	136,8	121,8	121,4	121,3	121,3	121,4
5 298,1	5 301,8	5 308,9	5 312,0	5 315,5	5 341,3	5 370,6	5 372,9	5 408,9	5 500,6	5 626,0	5 626,1	5 626,3	5 626,4	5 627,1
1 081,0	1 082,2	1 084,4	1 087,0	1 090,0	1 206,0	1 542,9	1 544,2	1 573,1	1 681,8	1 757,1	1 758,2	1 758,6	1 759,3	1 761,0
24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,0	24,0	29,6	31,5	31,5	31,9	32,9	32,9
39,4	39,4	39,4	39,5	39,5	39,5	39,5	39,5	39,5	45,9	47,6	48,9	50,1	50,2	50,2
428,6	443,6	446,0	447,0	450,0	474,6	527,4	636,4	682,0	809,3	874,2	899,2	877,7	867,2	878,1
146,4	146,4	146,4	146,4	146,4	146,4	146,4	146,3	139,2	118,1	118,1	118,1	118,1	118,1	118,1
214,4	214,4	214,4	214,3	214,3	214,3	214,3	214,3	189,5	189,5	189,5	189,5	187,0	179,4	179,4
562,4	562,6	562,8	565,9	567,5	567,7	567,8	567,9	568,0	585,0	596,4	600,4	600,4	603,7	596,8
209,7	209,7	209,7	209,7	209,7	209,7	215,1	218,2	220,2	232,7	269,3	279,6	293,5	313,6	358,1
9 275,4	9 275,4	9 009,5	8 778,8	8 803,2	8 831,3	8 860,1	8 890,0	8 923,2	8 947,8	8 980,9	9 665,9	9 695,5	9 645,6	9 435,9
483,6	483,6	503,6	503,9	508,9	509,0	514,5	531,8	564,1	584,8	612,2	625,3	638,2	639,2	640,2
240,7	240,3	240,1	239,8	239,6	238,9	238,0	235,1	221,0	204,5	208,9	205,8	205,8	205,9	205,9
670,1	646,0	642,9	642,8	642,8	751,0	1 009,6	1 189,1	1 373,1	2 048,2	2 200,2	2 268,7	2 419,3	2 478,4	2 443,5
2 436,0	2 415,6	2 418,7	2 421,9	2 423,6	2 424,8	2 312,8	2 275,5	2 276,4	2 264,8	2 246,8	2 247,0	2 248,0	2 248,6	2 249,4
1 544,2	1 543,0	1 542,3	1 541,8	1 541,3	1 540,5	1 538,4	1 532,8	1 525,4	1 552,4	1 558,9	1 607,4	1 649,1	1 647,0	1 643,5
162,7	158,5	142,4	122,2	111,8	111,8	111,8	104,8	104,8	104,8	104,8	103,4	100,6	100,0	100,0
4 623,8	4 656,0	4 680,8	4 712,0	4 769,0	4 851,0	4 955,4	4 973,5	4 929,8	4 422,3	4 359,0	4 447,4	4 447,8	4 382,0	4 371,0

Monatsende[7])

162,2	168,2	165,5	166,3	169,9	156,7	154,8	153,2	154,4	156,2	167,3	143,4	141,6	138,3	133,4
7,5	7,5	7,6	7,3	7,1	7,0	7,1	7,0	7,2	6,9	7,6	8,4	8,4	8,1	7,5
.	.	18,6	.	.	17,8	.	.	13,1	.	.	13,3	.	.	13,4
6,9	7,0	6,9	6,9	6,9	6,9	6,9	6,9	6,9	7,0	6,9	6,8	7,7	6,6	6,5
351,4	351,4	361,5	380,9	397,5	409,3	425,4	439,4	443,3	442,7	442,9	443,3	443,4	443,4	443,4
274,0	281,8	289,6	276,2	290,0	292,3	281,7	262,8	262,1	258,2	280,2	252,4	279,0	264,4	272,8
179,3	168,6	173,5	194,2	172,9	196,5	184,3	176,2	189,1	358,4	436,9	482,5	528,1	618,7	636,0
65,1	65,1	65,1	65,1	65,2	69,2	73,2	73,2	75,2	100,4	100,4	100,4	100,4	100,3	100,3
41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	35,0	78,1	78,1	81,0	81,0	81,0	81,0
134,5	118,7	118,8	117,6	114,7	115,1	113,9	108,2	111,7	130,6	132,1	122,6	112,6	112,5	108,1
0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9
4,8	4,8	4,8	4,8	4,8	4,6	4,7	4,7	4,7	4,5	4,6	4,5	4,5	4,5	4,8
829,1	834,2	834,8	836,7	843,8	849,6	839,1	820,6	816,5	752,3	614,5	506,1	450,1	430,6	430,1
4,1	4,1	4,1	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,6	6,2
420,5	412,5	400,9	392,0	384,1	371,7	342,5	329,2	298,5	283,0	276,7	264,1	261,9	259,1	259,1
73,0	73,1	73,1	72,4	73,0	72,8	72,6	72,5	72,5	73,2	72,6	72,6	72,7	72,9	73,5
16,8	17,9	14,5	14,8	11,7	12,0	12,4	12,7	9,7	11,1	10,7	9,2	6,7	7,1	7,6
38,4	38,2	37,8	37,4	37,4	30,2	22,8	22,7	15,5	16,8	19,6	19,7	19,5	20,2	20,6
57,5	56,3	56,4	56,4	56,4	56,4	56,3	55,3	53,5	50,7	50,0	50,0	49,8	50,6	50,3

[5]) Durchschnitt aus Vierteljahrszahlen. — [6]) Ab 1930 einschl. Bestände bei Gesandtschaften im Auslande. — [6]) Peruan. £. — [7]) Die

179. Kredite der wichtigsten Noten

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte[1] 1929	1930	1931
Europa					
Deutsches Reich ..	Reichsmark	Wechsel und Lombard der Reichsbank und der vier Privatnotenbanken	2 566,3	2 066,6	2 968,6
Albanien	Franc	Wechsel und Lombard	2,3	3,0	4,0
Belgien	Franc	Wechsel und Vorschüsse	4 002,1	4 106,9	4 285,4
Bulgarien	Lev	Wechsel und Vorschüsse	1 489,2	935,4	533,4
Dänemark	Krona	Inlandswechsel u. Lomb. Wertpapiere u. garant. Vorsch.	85,4	92,9	118,8
Danzig	Gulden	Wechsel und Lombard	22,7	20,4	18,3
Estland	Kroon	Wechsel und Vorschüsse	28,2	26,0	20,6
Finnland	Markka	Inländische Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	1 481,2	964,5	923,7
Frankreich	Franc	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	9 411,8	8 761,1	9 070,1
Griechenland	Drachme	Wechsel und Vorschüsse	158,4	302,0	388,1
Großbritannien	£ Sterling	Wechsel und Vorschüsse	11,2	8,7	10,8
Italien	Lira	Wechsel und Vorschüsse	5 374,9	4 404,8	4 765,2
Jugoslawien	Dinar	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	1 573,1	1 429,2	1 666,2
Lettland	Lat	Wechsel und Darlehen gegen Sicherheit	143,1	146,4	146,4
Litauen	Litas	Wechsel und Vorschüsse	86,3	91,4	109,8
Niederlande	Gulden	Inlandswechsel und Vorschüsse	192,8	144,8	167,0
Norwegen	Krona	Wechsel und Vorschüsse	257,2	219,1	193,8
Österreich	Schilling	Wechsel und Darlehen	215,1	130,0	451,4
Polen	Zloty	Wechsel und Vorschüsse	779,1	713,3	689,5
Portugal	Escudo	Wechsel und Vorschüsse	299,8	370,9	370,7
Rumänien	Leu	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	9 667,3	9 152,4	10 156,7
Rußland (UdSSR) .	Goldrubel	Inlandswechsel und Vorschüsse	956,1	1 392,5	1 759,9
Schweden	Krona	Inlandswechsel, Vorschüsse und Vorschüsse in laufender Rechnung	325,9	194,9	353,5
Schweiz	Frank	Wechsel und Lombard	195,5	90,6	86,2
Spanien	Peseta	Wechsel, Einzugswechsel, Vorschüsse, Lombard, Schuldscheine und sonstige Kredite	1 995,0	2 050,8	2 726,4
Tschechoslowakei ..	Koruna	Handelswechsel, sonstige Wechsel und Lombard	668,8	338,6	772,2
Ungarn	Pengő	Wechsel und Darlehen gegen Handpfand	320,7	219,0	307,0
Ver.Staat.v.Amerika	Dollar	Diskontierte und angekaufte Wechsel	1 185,9	467,3	566,9
			Jahresdurchschnitte[2]		
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Vorschüsse und Darlehen	2 030,9	1 825,6	1 558,7
Südafr. Union[4]	südafr. £	Inlandswechsel und sonstige Notenbankkredite	1,8	[1] 1,7	[1] 2,5
Australien	£ Sterling	Wechsel und andere kurzfristige Anlagen	[5] 12,5	[5] 13,9	[5] 11,5
Neuseeland[4]	£ Sterling	Wechsel und Vorschüsse der Kreditbanken	49,5	53,6	[1] 52,4
Brit. Indien[4]	Rupie	Wechsel	12,9	—	[1] 4,9
Kolonien anderer Länder					
Algerien u. Tunis	Franc	Wechsel und andere Handelsdokumente	1 627,2	1 978,3	1 777,1
Franz. Indochina	Franc	Wechsel einschl. Schatzscheine (bons de la défense nationale), Lombard u. Vorschüsse in laufender Rechnung	1 894,6	1 426,5	1 249,5
Franz. Marokko	Franc	Wechsel	1 081,2	1 177,9	1 335,8
Belg. Kongo	Franc	Wechsel und andere Handelspapiere	267,2	189,1	216,5
Niederl. Indien[4]	Gulden	Inlandswechsel und private Darlehen	110,0	[1] 63,7	[1] 49,9
Surinam (Niederl. Guyana)[4]	Gulden	Wechsel	1,0	[1] 1,0	[1] 0,9
Curaçao	Gulden	Wechsel	0,1	0,1	0,2
Sonstige Länder					
Japan[4]	Yen	Wechsel und Vorschüsse	755,0	[1] 722,8	[1] 712,5
Ägypten	ägypt. £	Wechsel und Vorschüsse	12,2	10,2	9,2
Brasilien	Milreis	Diskont. Wechsel sowie Vorschüsse in lfdr. Rechnung	1 208,2	1 331,3	1 497,5
Chile[4]	Peso	Vorschüsse an die Aktienbanken und an Private	74,6	[1] 90,1	[1] 104,4
Columbien	Peso	Diskontierte Wertpapiere	14,5	13,3	15,5
Peru	Sol	Wechsel	[6] 2,1	19,9	17,1
Uruguay	Peso	Diskontierte Handelspapiere, Vorschüsse u. Darlehen	100,9	110,0	108,7

[1]) Durchschnitt aus allen Ausweisen. — [2]) Durchschnitt aus 12 Monatsendzahlen. — [3]) Die Monatszahlen von Südafr. Union, Neu — [5]) Durchschnitt aus Halbjahrszahlen. — [6]) Peruan. £. — [7]) Vorläufige Zahl.

banken (ohne Vorschüsse an den Staat)

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte 1931												Monatsdsch. 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
2 136,1	2 046,3	2 060,9	2 047,5	1 872,5	2 521,2	3 437,7	3 470,9	3 469,4	4 144,3	4 117,3	4 299,2	3 912,4	3 660,4	3 643,9
3,5	3,5	3,5	3,6	3,8	4,0	4,0	4,1	4,3	4,6	4,6	4,6	4,4	4,3	4,2
4 240,7	3 979,7	3 939,5	3 866,1	3 854,4	3 830,6	4 068,9	4 378,3	4 394,6	4 792,1	4 921,1	5 009,5	4 945,2	5 048,2	5 112,4
554,0	496,5	470,7	456,7	459,2	447,8	531,4	603,2	601,3	588,5	618,4	573,5	450,6	418,5	435,8
99,0	94,7	90,5	98,0	102,2	100,1	106,0	112,9	123,4	149,4	169,5	180,1	191,1	[7]) 184,0	[7]) 171,6
20,0	19,8	20,7	21,4	21,4	22,1	26,4	20,2	16,8	10,6	9,6	10,4	10,2	9,7	7,8
24,5	23,2	22,1	21,1	20,4	18,9	17,9	17,7	18,2	20,5	20,6	22,9	20,0	19,6	19,4
899,2	837,5	848,6	781,3	795,9	786,7	756,8	753,7	811,5	1 123,8	1 332,2	1 353,4	1 229,0	1 082,4	1 014,3
11 076,4	10477,1	9 315,0	8 769,6	8 191,0	7 736,1	7 496,6	7 985,0	7 697,1	10 438,0	9 883,4	9 450,0	8 767,6	7 900,7	7 305,5
325,3	332,3	345,2	350,2	344,7	351,8	352,5	369,3	406,3	449,2	508,0	523,0	510,9	563,0	719,6
10,9	8,5	9,8	11,4	6,2	8,2	13,1	8,1	10,4	13,0	11,8	15,7	15,7	12,5	11,5
5 224,4	5 168,2	4 753,0	4 226,1	4 057,7	4 353,5	4 465,5	4 462,8	4 587,5	5 191,8	5 289,7	9 409,7	5 432,0	5 510,2	5 671,2
1 578,6	1 483,7	1 413,2	1 402,5	1 382 4	1 461,7	1 546,6	1 667,1	1 728,2	2 003,3	2 126,8	2 200,4	2 228,2	2 203,0	2 188,2
156,2	156,8	153,8	151,6	149,1	145,9	144,8	142,7	140,5	140,3	139,1	136,6	135,7	133,7	132,2
100,3	102,8	106,2	103,3	106,7	103,1	112,5	113,8	115,5	123,8	119,2	110,9	103,3	102,2	101,3
142,0	131,7	135,7	141,0	150,0	148,0	149,3	149,2	167,6	261,0	235,1	193,2	185,8	170,1	158,0
183,4	177,5	176,5	175,5	176,4	171,9	171,2	177,6	194,6	244,8	227,2	249,4	249,1	243,2	249,8
124,1	98,4	79,0	72,5	292,7	498,6	571,1	607,3	641,3	759,0	790,7	879,5	889,5	886,4	875,9
712,4	681,0	652,3	623,5	605,8	615,5	680,1	729,9	726,1	746,8	740,6	760,0	770,5	759,8	756,6
431,7	414,1	393,8	377,4	353,2	343,9	341,8	357,9	367,6	365,8	355,0	350,5	344,6	342,4	326,0
7 963,5	8 025,1	7 914,0	7 847,1	7 907,1	8 011,4	9 559,2	11 316,6	12 155,4	12 724,6	13 912,3	13 809,3	13 377,3	13 068,7	13 072,1
1 574,6	1 571,0	1 595,5	1 661,1	1 685,9	1 684,3	1 729,3	1 784,8	1 865,6	1 920,1	2 001,9	2 045,2	2 038,3	1 987,7	1 985,5
236,4	179,6	216,1	257,5	278,3	317,1	296,7	379,5	465,9	510,8	501,6	562,1	499,8	448,3	457,7
85,6	63,9	76,0	80,0	76,3	71,5	89,5	102,6	93,1	120,1	106,1	86,9	87,3	77,4	73,4
2 190,4	2 058,6	1 999,1	2 151,6	2 421,4	2 743,6	3 107,2	3 232,2	3 169,9	3 216,6	3 204,5	3 209,7	3 142,6	3 047,7	2 980,8
379,1	181,0	125,5	171,8	172,2	341,7	653,3	971,8	1 246,3	1 638,0	1 525,9	1 858,6	1 759,3	1 265,0	1 211,2
238,6	219,6	218,7	229,9	235,4	246,8	315,3	405,5	377,4	380,4	401,9	413,9	401,7	392,6	384,0
428,6	306,8	287,1	304,0	299,8	303,8	247,6	348,2	548,7	1 327,9	1 247,5	1 156,0	1 033,1	990,2	808,6

Monatsende 1931[3])												Monatsende 1932[6])		
1 592,1	1 583,9	1 589,8	1 592,3	1 579,3	1 561,8	1 534,0	1 541,8	1 551,3	1 553,4	1 543,2	1 481,5	1 454,8	1 498,5	1 493,5
2,0	1,9	2,0	2,0	2,1	2,1	2,3	2,4	2,2	3,8	4,2	3,3	3,1	3,0	3,8
.	.	.	.	.	14,6	.	.	.	.	.	8,4	.	.	.
54,1	54,4	54,5	54,6	53,7	52,2	51,3	50,4	51,1	52,1	51,0	50,1	49,6	50,1	50,0
7,5	22,5	5,0	—	—	—	—	—	4,3	8,8	—	8,8	25,0	33,8	38,1
1 925,1	1 906,2	1 887,2	1 763,3	1 634,3	1 663,5	1 582,8	1 782,2	1 773,2	1 806,5	1 798,1	1 802,6	1 851,1	1 861,5	1 797,1
1 225,7	1 203,9	1 262,8	1 209,7	1 226,9	1 181,2	1 167,2	1 221,2	1 169,1	1 151,0	1 471,3	1 503,6	1 535,9	1 421,7	1 389,0
1 230,5	1 279,9	1 328,2	1 349,3	1 382,9	1 348,7	1 367,5	1 361,3	1 319,8	1 346,8	1 336,6	1 378,2	1 419,9	1 409,7	1 440,8
171,8	217,9	220,1	218,4	190,4	196,0	256,4	301,6	285,8	208,4	174,6	156,2	152,3	163,4	144,2
48,6	51,5	48,3	46,2	45,5	47,6	49,1	52,7	52,9	52,6	50,9	52,9	58,0	57,2	51,8
0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2
721,9	710,2	690,3	689,6	680,7	667,0	662,2	692,4	677,4	701,2	786,4	884,3	908,6	890,1	960,5
9,2	8,6	9,7	9,2	9,0	8,6	9,1	8,6	8,9	9,6	10,0	9,7	9,3	8,5	8,0
1 350,4	1 415,5	1 428,9	1 457,0	1 526,1	1 539,8	1 553,4	1 567,1	1 563,0	1 514,4	1 524,4	1 530,0	.	.	.
93,6	90,2	86,4	91,9	133,9	146,7	148,7	105,5	107,7	80,4	81,6	80,0	85,0	79,7	63,0
13,2	13,4	13,4	13,7	14,7	14,9	13,3	14,8	19,4	17,5	18,8	18,2	16,5	15,1	14,0
20,6	19,6	18,5	17,9	18,5	14,5	18,4	21,6	15,5	14,3	12,4	12,9	12,6	12,8	12,3
110,6	109,0	108,9	107,8	106,6	106,2	104,8	109,0	110,8	110,8	110,7	109,6	89,8	90,1	91,5

seland, Brit. Indien, Niederl. Indien, Surinam und Chile sind Monatsdurchschnitte. — [4]) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte.

180. Abrechnungs

(in Millionen

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte 1927	1928	1929	1930	1931
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	Einreichungen	8 718	10 084	10 519	9 945	7 154
Belgien	Franc	Kompensierte Beträge	30 705	36 936	40 293	37 834	31 116
Bulgarien	Lev	Einreichungen	871	1 273	1 379	1 094	815
Estland	Estimark	»	960	1 512	1 661	1 763	1 073
Finnland	Finmark	» ; Bank v. Finnl. u. 5 Filialen	1 846	2 090	1 924	1 886	1 548
Frankreich	Franc	»	25 642	34 546	42 705	46 333	38 377
Großbritannien	£ Sterling	»	3 463	3 684	3 741	3 630	3 020
Italien	Lira	Kompensierte Beträge u. Barverrechnungen	64 009	65 042	61 762	55 370	50 661
Luxemburg	Franc	Einreichungen	51	68	90	107	99
Niederlande	Gulden	»	3 385	3 436	3 564	3 082	2 409
Norwegen	Krona	»	433	283	250	267	240
Österreich	Schilling	» ; Österr. Nat.-Bank, Wiener Sald.-Ver. u. Wien. Giro- u. Kassenv.	6 644	6 767	7 284	7 028	6 357
Polen	Zloty	Einreichungen	228	418	606	728	645
Rumänien	Leu	»	3 319	2 361	2 594	3 744	2 645
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	»	425	471	765	419	.
Schweden	Krona	Umsätze	1 780	1 875	2 013	2 161	2 139
Schweiz	Frank	Einlieferungen	1 304	1 229	1 147	1 049	854
Spanien	Peseta	Einreichungen	4 541	3 647	3 213	2 901	3 417
Tschechoslowakei	Krone	»	7 853	9 230	8 476	6 822	6 762
V. St. v. Amerika							
New York	Dollar	Einreichungen	26 770	32 636	39 770	28 926	21 939
Übrige Städte	»	»	18 812	19 464	20 114	15 774	11 748
Zusammen	»	»	45 582	52 099	59 884	44 700	33 687
Brit. Dominions							
Australien	£ Sterling	Einreichungen; 6 Clearingstellen	198	191	196	168	151
Canada	Dollar	»	1 642	1 969	2 007	1 606	1 343
Südafr. Union	südafr. £	» ; 7 Clearingstellen	45	42	43	41	38
Sonst. Länder							
Japan	Yen	Einreichungen; 16 Clearingstellen	5 203	5 701	5 258	4 269	3 831
Argentinien	Pap.-Peso	»	3 792	4 010	4 084	3 525	3 132
Chile	Peso	» ; 6 Clearingstellen	941	1 113	1 143	997	595
Columbien	»	» ; 9 »	55	59	50	29	24
Uruguay	»	» ; nur Montevideo	63	65	69	71	65

181. Postscheck

(in Millionen

Länder	Währung	Jahresdurchschnitte 1927	1928	1929	1930	1931	Januar	Februar	März
Deutsches Reich	Reichsmark	11 338	12 151	12 558	11 788	10 266	11 859	9 697	10 214
Belgien	Franc	19 701	23 697	27 698	27 889	25 730	27 513	24 584	25 841
Dänemark	Krona	275	321	356	406	414	485	338	379
Frankreich	Franc	27 389	29 946	33 911	36 158	39 319	40 155	34 781	39 856
Italien	Lira	314	419	514	984	1 052	1 464	1 204	1 285
Jugoslawien	Dinar	3 862	4 485	4 978	5 463	5 268	5 451	4 719	5 155
Lettland	Lat	23	33	47	53	45	52	43	48
Luxemburg	Franc	245	289	372	416	402	475	326	389
Niederlande	Gulden	776	846	926	968	998	1 060	929	925
Österreich	Schilling	1 601	1 861	2 068	2 142	2 117	2 379	2 194	1 916
Polen	Zloty	1 325	1 758	2 001	1 989	1 710	1 949	1 716	1 815
Schweden	Krona	219	314	401	551	592	554	486	543
Schweiz	Frank	1 917	2 086	2 269	2 377	2 368	2 745	2 125	2 160
Tschechoslowakei	Krone	17 090	19 547	19 494	20 158	19 505	21 000	17 409	18 491
Ungarn	Pengő	1 195	1 395	1 286	1 235	1 282	1 218	1 237	995
Japan	Yen	233	270	294	278	259	336	229	255

Verkehr

der Landeswährung)

Monatsumsätze 1931												Monatsums. 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
9 588	7 962	8 883	8 969	8 607	10 324	4 554	4 310	6 214	5 868	4 761	5 803	5 022	4 317	5 367
33 067	29 636	35 577	32 311	33 565	34 131	37 360	26 204	30 292	30 354	22 573	28 318	26 770	24 966	29 758
976	875	1 203	904	727	808	946	602	746	744	685	563	434	362	460
1 154	973	1 235	1 131	1 129	1 284	1 277	1 231	1 176	919	625	748	788	597	633
1 670	1 479	1 574	1 487	1 443	1 631	1 589	1 353	1 378	1 749	1 556	1 669	1 656	1 433	1 290
42 369	39 389	41 065	44 109	42 959	48 851	41 932	32 446	35 236	38 529	25 346	28 293	28 165	25 753	31 644
3 827	3 193	3 226	3 261	3 410	3 169	3 556	2 781	2 653	2 592	2 235	2 332	2 449	2 222	2 930
62 461	53 370	50 980	53 168	52 427	51 359	57 621	45 321	41 639	54 524	43 375	41 681	38 101	34 154	33 715
109	100	99	115	92	123	101	83	83	104	88	88	109	63	84
3 074	2 609	2 850	3 021	3 021	2 890	2 483	1 721	1 958	2 007	1 594	1 680	1 693	1 481	1 530
247	242	273	261	241	233	213	213	254	291	215	201	195	162	192
6 780	5 869	6 572	7 217	8 220	7 039	5 960	5 067	6 117	6 284	5 773	5 382	5 210	5 269	4 893
784	656	710	668	678	692	720	581	593	618	508	537	577	429	556
4 258	3 244	4 452	4 508	5 020	4 059	2 816	887	638	916	466	481	364	339	312
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2 450	1 843	2 140	2 155	2 265	2 175	2 266	1 790	1 880	2 157	2 131	2 418	1 979	1 671	1 796
1 073	925	1 034	1 032	916	1 051	927	698	719	732	560	575	544	484	490
3 639	3 948	4 318	4 194	3 735	4 542	3 436	3 271	2 772	2 258	2 404	2 486	2 103	2 152	2 160
7 901	5 909	6 946	5 997	5 231	6 461	7 080	6 161	6 179	8 412	6 895	7 617	7 186	6 610	6 295
25 300	21 223	26 186	26 381	24 944	26 060	21 926	18 039	19 666	20 713	14 451	18 398	16 684	13 219	15 609
13 919	11 370	12 733	12 957	11 832	12 782	12 423	10 878	11 053	11 394	9 348	10 250	9 439	7 867	8 605
39 219	32 593	38 941	39 338	36 775	38 842	34 348	28 918	30 718	32 107	23 800	28 648	26 123	21 085	24 214
161	159	161	159	156	147	150	142	117	153	177	128	134	130	114
1 403	1 275	1 312	1 490	1 641	1 363	1 271	1 280	1 208	1 317	1 368	1 296	1 012	976	982
39	40	43	37	36	38	42	38	39	36	36	37	37	37	35
3 340	3 315	3 937	4 097	3 799	4 072	4 257	3 699	3 487	3 718	3 465	4 790	3 536	4 128	4 497
3 368	3 012	3 580	3 443	3 267	3 195	3 222	2 846	2 940	3 094	2 777	2 839	2 748	2 550	2 646
760	661	744	754	675	557	482	491	405	518	546	545	543	497	488
33	23	27	26	23	23	28	22	21	20	18	21	23	20	20
75	65	83	76	71	72	64	55	54	61	57	55	52	48	41

Verkehr (Umsätze)

der Landeswährung)

Monatsumsätze 1931									Monatsumsätze 1932		
April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
10 911	10 135	10 221	9 622	10 632	9 754	10 834	9 467	9 845	9 318	8 415	8 790
26 867	25 260	25 853	26 324	24 397	24 411	27 185	23 847	26 673	25 889	24 733	25 881
428	411	490	481	337	349	457	351	460	490	360	391
37 305	37 198	40 866	40 656	37 091	39 538	42 454	39 256	42 668	41 028	37 994	39 551
1 195	1 174	1 104	1 130	828	760	857	786	835	865	821	775
5 301	5 325	5 532	5 658	5 644	5 426	5 022	5 168	4 808	4 300	4 611	3 864
45	45	53	52	47	45	41	36	37	18	20	22
405	402	417	440	393	370	482	359	369	359	278	392
950	1 098	978	1 023	929	955	1 011	1 061	1 054	1 013	993	887
1 999	2 087	2 065	2 214	2 050	1 956	2 164	2 131	2 251	1 986	1 838	1 852
1 788	1 926	1 857	1 932	1 788	1 921	1 982	1 926	1 916	1 840	1 671	1 823
603	533	583	677	545	581	667	570	766	618	568	608
2 389	2 266	2 302	2 579	2 265	2 188	2 357	2 348	2 696	2 627	2 087	2 129
18 627	17 693	18 375	20 599	19 039	19 112	21 490	20 890	21 338	20 400	19 267	19 313
1 191	1 444	1 462	1 425	1 306	1 248	1 213	1 458	1 183	935	1 093	782
275	250	254	264	228	230	268	234	283	311	263	282

182. Zins

Länder	Art der Zinssätze	Jahresdurchschnitte 1927	1928	1929	1930	1931
Deutsches Reich	1. Tägliches Geld	6,05	6,74	7,68	5,06	8,37
	2. Monatsgeld	7,82	8,22	8,97	6,14	8,71
	3. Privatdiskont	5,49	6,54	6,87	4,43	6,78
	4. Warenwechsel	5,79	6,91	7,33	4,89	7,30
	5. Aktien-Rendite[1])	3,92	4,89	5,69	7,11	[11]) 8,11
	6. Rendite festverzinslicher Werte[2])	6,32	6,95	7,31	7,07	[11]) 6,9[x]
Belgien	1. Tägliches Geld	2,849	2,781	2,847	1,590	1,043
	2. Privatdiskont	4,053	4,056	4,302	2,781	2,318
Bulgarien	Privatdiskont	13,000	12,833	13,000	13,250	11,563
Frankreich	»	2,909	3,015	3,442	2,306	1 562
Großbritannien	1. Tägliches Geld	3,650	3,511	4,474	2,269	2,932
	2. Privatdiskont	4,242	4,159	5,261	2,570	3,608
	3. Diskontsatz für Schatzwechsel	4,257	4,139	5,252	2,538	3,536
Italien	1. Privatdiskont	7,72	5,46	6,69	5,91	5,91
	2. Rendite festverzinslicher Werte[3])	6,10	5,72	6,16	5,98	5,89
Niederlande	1. Tägliches Geld	3,310	3,788	4,399	1,681	0,923
	2. Monatsgeld[4])	3,825	4,169	4,906	2,161	1,599
	3. Privatdiskont	3,678	4,222	4,801	2,050	1,407
Norwegen	Rendite festverzinslicher Werte	5,10	5,14	5,21	5,05	5,01
Österreich	1. Monatsgeld	7,521	7,531	8,521	6,604	[11]) 5,771
	2. Privatdiskont	5,867	5,932	7,141	4,940	[11]) 4,052
Rumänien	Rendite festverzinslicher Werte	10,28	8,09	9,17	10,15	10,37
Schweden	1. Dreimonatsgeld	5,063	5,271	5,750	4,667	5,292
	2. Rendite festverzinslicher Werte[5])	4,58	4,59	4,56	4,18	4,22
Schweiz	1. Privatdiskont	3,27	3,33	3,32	2,02	1,45
	2. Rendite festverzinslicher Werte[6])	4,61	4,43	4,38	4,07	3,78
Tschechoslowakei	1. Tägliches Geld	5,225	5,432	5,536	4,507	4,995
	2. Privatdiskont	4,843	4,866	5,004	4,458	4,886
	3. Aktien-Rendite[7])	3,643	3,766	3,821	4,814	5,696
	4. Rendite festverzinslicher Werte	5,409	5,297	5,420	5,343	5,393
Ungarn	1. Tägliches Geld	6,453	6,631	7,531	5,339	5,820
	2. Warenwechsel[8])	7,531	8,005	8,953	7,047	7,802
Ver. St. v. Amerika	1. Tägliches Geld	4,052	6,090	7,494	2,871	1,744
	2. Privatdiskont	3,512	4,165	5,099	2,529	1,654
	3. Warenwechsel	4,037	4,777	5,829	3,564	2,626
	4. Aktien-Rendite[9])	4,76	3,98	3,47	4,51	6,15
	5. Rendite festverzinslicher Werte[10])	4,47	4,49	4,70	4,52	4,70
Japan	1. Tägliches Geld	4,587	3,315	3,271	3,56	3,56
	2. Privatdiskont	6,518	4,884	5 776	5,50	5,48

[1]) Monatsendzahlen. — [2]) 6%ige Pfandbriefe der Hypothekenbanken. — [3]) Staatspapiere. — [4]) Prolongationsgeld. — [5]) 7 Staats — [6]) 90 repräsentative Aktien. — [10]) 60 Bonds. — [11]) 1. Halbjahr. — [12]) Interpolierte Zahlen. — [13]) 1.—11. Juli. — [14]) 3.—18. September.

183. Aktien

Länder	Basis	Anzahl der Aktien; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte 1927	1928	1929	1930	1931
Europa							
Deutsch. Reich	1924—26 = 100	329 Aktien; Statistisches Reichsamt.	158,01	148,41	133,88	109,24	[2]) 84,95
Belgien	1. Jan. 1928 = 100	120 Aktien; Belgische Nationalbank..	76	113	101	67	49
Dänemark	1. Juli 1914 = 100	Statistiske Efterretninger	95,5	99,8	101,0	96,4	83,0
Finnland	1926 = 100	4 Bank-, 8 Ind.-, 2 and. Akt.; Monthly Bulletin	163	170	135	128,5	104,3
Frankreich	1913 = 100	300 franz. Aktien; Statistique générale de la France	287	415	506	437	308
Großbritann.	Dez. 1921 = 100	278 Aktien; Bankers Magazine	142,4	154,3	159,0	136,6	105,0
Italien	31. Dez. 1913 = 100	Professor Bachi	115,6	136,9	132,0	116,3	82,0
Niederlande	1921—25 = 100	Maandschrift	100	106	106	78	48
Norwegen		Sämtl. Aktien (30); Stat. Meddelelser	[1]) 73,7	[1]) 81,4	[1]) 82,9	76,1	63,2
Österreich	1. Halbj. 1914 = 100	77 Aktien (einschl. Bergwerksaktien); Stat. Nachrichten	10,27	9,74	9,94	10,31	[2]) 8,13
Polen	1927 = 100	45 Aktien; Wiadomosci Statystyczne	100,00	106,04	79,90	54,76	34,17
Rumänien	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank	75,2	164,9	126,9	74,7	67,6
Schweden	1924 = 100	52 Aktien; Kommersiella Meddelanden	138,8	163,2	165,3	144,6	106,0
Schweiz	Parikurs = 100	29 Werte; Baseler Nationalzeitung	175,5	204,4	193,3	175,4	137,5
Tschechoslow.	3. Jan. 1927 = 100	Ind.- u. Transport-Aktien; Tschechoslowak. Nationalbank	129,64	142,09	142,77	117,12	92,78
Ungarn	1926 = 100	Stat. Zentralamt des Königr. Ungarn	[1])179,6	[1])165,9	[1])130,9	119,9	[2])101,1
Außer-Europa							
V. St. v. Amer.	1926 = 100	421 Aktien; Standard Statistics Co...	118,3	149,8	191,1	149,8	94,2
Canada	1926 = 100	1925 52, ab 1927 112, ab 1929 125 Aktien; Dom. Bureau of Stat.	123,5	159,6	190,7	136,2	85,2
Chile	Jan. 1927 = 100	Estadistica Chilena	100,2	121,3	130,8	100,8	63,3
Uruguay	Nominalw. = 100	6 Aktien; Handelsbörse v. Montevideo	117.53	127,51	142.70	167,54	176,33

[1]) Jahresendzahl. — [2]) 11 Monate. — [3]) 1. Halbjahr. — [4]) 1.—11. Juli. — [5]) 3.—18. September. — [6]) 12.—30. April.

sätze

Monatsdurchschnitte 1931												Monatsdurchschnitte 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
5,10	5,78	5,31	5,88	5,64	7,07	[12]) 12,60	[12]) 16,50	9,41	9,52	9,17	8,45	7,91	7,89	7,50
6,70	6,61	6,41	5,95	5,90	7,04	[12]) 11,90	[12]) 15,70	9,11	9,67	9,93	9,59	8,53	8,21	7,48
4,75	4,88	4,76	4,65	4,65	6,09	[12]) 8,60	[12]) 11,70	7,94	8,00	8,00	7,32	6,94	6,67	6,09
5,27	5,24	5,19	5,07	4,93	6,37	[12]) 9,10	[12]) 12,20	8,63	8,81	8,75	8,07	7,71	7,25	6,67
9,37	8,36	7,50	7,59	8,15	7,70	—	—	—	—	—	—	—	—	[15]) 7,56
6,99	7,00	6,93	6,86	6,87	6,95	[12]) 7,00	—	[14])8,01	—	—	—	—	—	[16]) 8,32
1,144	1,078	1,043	0,781	0,913	0,966	1,275	1,120	0,910	1,241	0,974	1,068	1,140	1,780	2,265
2,375	2,313	2,250	2,250	2,196	2,125	2,145	2,413	2,438	2,438	2,438	2,438	2,914	3,305	3,360
12,500	11,500	11,000	11,000	11,000	10,500	10,500	10,500	12,000	12,500	13,000	12,750	12,750	12,750	12,750
1,888	1,889	1,534	1,427	1,246	1,031	1,335	1,500	1,543	1,846	1,750	1,755	1,823	1,795	1,745
1,736	2,286	2,200	2,172	1,885	1,644	2,028	3,585	4,043	4,366	4,970	4,265	4,207	3,850	2,405
2,251	2,567	2,604	2,584	2,254	2,090	2,598	4,281	4,747	5,689	5,759	5,848	5,523	4,626	2,594
2,237	2,567	2,570	2,572	2,214	2,105	2,815	4,177	4,573	5,456	5,552	5,596	4,943	4,081	2,243
5,50	5,50	5,50	5,48	5,25	5,25	5,25	5,25	5,47	7,50	7,50	7,50	7,50	6,92	6,53
5,91	5,85	5,84	5,78	5,91	5,87	5,87	5,85	5,99	5,99	5,87	5,89	5,80	5,78	5,84
1,303	0,620	0,760	1,500	1,592	0,841	0,866	0,615	0,673	1,009	0,740	0,555	1,234	0,955	0,688
1,567	1,052	1,043	1,647	1,560	1,101	1,461	1,245	2,068	3,074	1,730	1,640	2,339	1,690	1,068
1,350	1,064	1,043	1,436	1,362	1,041	1,486	1,301	1,004	2,739	1,538	1,525	2,193	1,783	1,119
4,93	4,92	4,95	4,97	4,95	4,92	4,94	4,96	5,04	5,14	5,11	5,32	5,21	5,11	5,08
5,875	5,750	5,750	5,750	5,750	5,750	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4,250	3,875	4,063	3,875	4,125	4,125	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10,05	10,12	9,92	9,64	9,64	9,74	9,84	9,89	10,72	11,23	11,33	12,28	12,65	13,09	13,96
4,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	5,00	5,00	8,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,25	6,00
4,04	4,01	4,07	4,08	4,07	3,95	4,02	4,18	4,24	4,55	4,62	4,80	4,64	4,46	4,52
1,17	1,00	0,99	1,06	1,12	1,12	1,55	1,98	1,80	1,90	1,77	1,75	1,68	1,52	1,50
3,78	3,80	3,80	3,77	3,61	3,72	3,58	3,54	4,33	3,79	3,83	3,84	3,62	3,80	3,65
4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,500	5,000	5,438	7,000	7,000	7,000	7,000	7,000	6,500
4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,871	5,000	5,404	6,500	6,500	6,360	6,000	6,000	6,000
5,275	5,126	5,091	5,292	5,462	5,497	5,411	5,852	6,334	6,117	6,435	6,457	6,201	6,225	6,655
5,273	5,251	5,267	5,276	5,288	5,276	5,293	5,371	5,413	5,568	5,638	5,707	5,718	5,760	5,792
5,000	4,625	4,625	4,500	4,625	5,375	5,688	5,000	5,500	5,500	5,500	5,500	5,500	5,125	5,250
6,750	6,750	6,500	6,250	6,250	6,875	6,875	9,500	9,250	8,875	8,875	8,875	8,250	8,000	8,000
1,500	1,500	1,577	1,590	1,420	1,510	1,500	1,500	1,500	2,135	2,500	2,700	2,673	2,500	2,500
1,654	1,464	1,563	1,503	1,083	0,938	0,938	0,938	1,038	2,592	3,073	3,063	2,918	2,797	2,572
2,827	2,670	2,558	2,375	2,215	2,125	1,935	1,875	2,005	3,154	3,896	3,875	3,875	3,844	3,798
5,50	5,12	4,95	5,43	5,95	5,96	5,66	5,74	6,51	7,28	7,06	8,66	8,22	8,04	7,16
4,43	4,44	4,41	4,43	4,43	4,45	4,44	4,50	4,70	5,16	5,19	5,81	5,86	5,91	5,70
3,10	2,92	2,74	2,92	2,19	2,19	2,74	3,65	2,56	5,48	5,66	6,57	6,02	6,39	5,84
5,57	5,48	5,39	5,39	5,39	5,39	5,21	5,21	5,21	5,30	6,03	6,21	6,21	6,21	6,39

papiere. — [6]) 3½% ige Obligationen schweizerischer Bundesbahnen. — [7]) Industrie- und Transportaktien. — [8]) Prima Handelswechsel. [15]) Ende April. — [16]) 12.—30. April.

indizes

Monatsdurchschnitte 1931												Monatsdurchschnitte 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
81,75	85,55	91,08	92,43	83,02	75,90	[4]) 76,82	—	[5]) 56,96	—	—	—	—	—	[6]) 49,64
55	56	62	58	53	45	54	48	43	40	39	34	36	38	39
89,8	90,8	90,8	89,1	87,1	85,0	84,2	80,8	73,9	74,3	76,8	72,7	71,7	72,1	70,5
112,9	112,3	109,2	106,6	102,1	97,6	99,2	96,9	93,7	102,6	109,3	109,4	105,1	102,2	102,8
365	373	362	346	322	329	309	304	269	249	243	221	250	294	274
119,2	118,8	119,0	113,3	102,2	103,6	105,4	98,2	89,5	100,6	99,4	90,7	92,8	91,7	92,7
96,6	98,3	96,1	88,3	84,1	80,2	81,0	79,2	74,2	70,9	68,9	66,4	67,9	67,7	67,2
57	63	63	59	53	48	50	44	36	35	37	32	33	33	32
69,3	69,8	68,4	66,1	63,3	61,6	61,9	60,1	57,0	59,2	61,8	60,0	56,8	58,8	54,1
8,76	9,27	9,25	9,01	8,44	7,33	7,49	6,75	7,03	—	7,45	8,68	8,71	8,13	8,06
43,36	41,09	40,46	37,45	34,44	33,51	33,58	30,58	30,94	29,43	27,57	27,60	26,77	29,36	29,19
68,6	66,8	76,2	72,6	78,6	59,4	70,7	72,6	63,1	57,1	59,6	66,1	57,5	50,1	38,1
123,4	130,4	128,8	120,1	110,2	120,1	107,6	99,1	84,8	82,2	85,5	79,4	82,7	77,8	55,5
161,3	174,1	174,2	168,6	155,9	160,0	138,4	124,3	94,2	101,3	102,0	95,2	101,6	103,0	97,8
102,69	106,50	107,48	104,38	97,46	92,86	93,14	86,42	82,85	82,89	79,12	77,52	77,73	76,76	72,16
107,3	109,9	106,4	102,6	87,6	92,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
112,3	119,8	121,6	109,2	98,0	95,1	98,2	95,5	81,7	69,7	71,7	57,7	58,0	56,5	56,8
106,9	111,6	110,8	97,1	81,4	80,1	83,7	81,3	68,6	64,6	71,9	64,8	64,8	63,5	64,1
74,2	77,1	77,1	71,1	63,9	58,3	56,0	52,5	51,4	54,3	62,2	61,6	65,5	76,2	83,2
178,46	182,91	201,75	220,59	134,79	166,55	145,31	171,77	176,77	202,28	173,18	161,60	138,46	112,67	111,63

184. Spar

(in Millionen der

Länder	Währung	Anstalten[1])	Jahresende 1913	1928	1929	1930
A. Europa						
Deutsches Reich	Reichsmark	Öffentliche und private Sparkassen	[2])18 841,5	7 205,0	9 313,6	[3])10400,0
Belgien	Franc	Caisse générale d'épargne	1 099,2	4 170,0	5 433,1	7 653,2
Bulgarien	Lev	Postsparkasse	51,0	433,9	445,9	595,7
Dänemark	Krona	Ordentliche Sparkassen	[4]) 838,0	1 974,0	2 037,0	2 126,0
Danzig	Gulden	Sämtliche Sparkassen	72,6	45,5	55,5	57,5
Estland	Kroon	Staatssparkasse	.	2,919	3,383	3,857
Finnland	Finnmark	Postsparkasse, ordentliche Sparkassen und Konsumgesellschaften	.	4 330,5	4 591,4	4 847,9
Frankreich	Franc	Caisse nationale d'épargne	1 818	9 085	1 1659	15 287
Griechenland	Drachme	Postsparkasse und Banken	.	3 261,6	3 568,0	4 690,7
Großbritannien	£ Sterling	Post Office and Trustee Savings Banks	255,9	409,1	402,0	417,1
Italien	Lira	Postsparkasse, ordentliche Sparkassen und Leihhäuser	4 979,7	24 135,5	26 095,9	27 994,8
Jugoslawien	Dinar	Postsparkasse	—	36,4	106,6	209,6
Lettland	Lat	Postsparkasse	—	1,353	3,619	7,341
Luxemburg	Franc	Staatssparkasse	66,3	294,1	357,1	466,9
Niederlande	Gulden	Postsparkasse und 40 private Sparkassen	274,7	571,9	608,1	668,6
Norwegen	Krona	Ordentliche Sparkassen[6])	606,7	1 900,7	1 851,2	1 799,9
Österreich	Schilling	Verschiedene Banken und Sparkassen[7])	.	840,3	930,9	1 086,1
Polen	Zloty	Kommunale Sparkassen und Postsparkasse	.	481,0	619,4	788,7
Rumänien	Leu	Sparkasse von Bucarest	58,4	187,2	198,6	245,1
Rußland (UdSSR)	Rubel	Staatssparkassen	1 402,5	353,5	589,2	752,0
Schweden	Krona	Postsparkasse und Banken	397,5	916,9	961,2	1 048,1
Schweiz	Frank	Sparkassen des Kantonalbankenverbandes	[5]) 967,0	1 647,9	1 759,5	1 961,6
Spanien	Peseta	Postsparkasse	[10]) 32,0	232,0	245,0	258,0
Tschechoslowakei	Krone	Verschiedene Sparkassen[11])	[12])19162,1	16 890,7	18 208,0	19 260,1
Ungarn	Pengö	Postsparkasse und wichtigste Kreditinstitute Budapests	865,1	495,8	601,5	631,7
Saargebiet	Franc	Öffentliche Sparkassen	[13]) 156,1	[14]) 96,9	493,4	636,6
B. Amerika						
Ver. Staaten v. Amerika.	Dollar	Sparkassen des Staates New York und Postsparkasse	1 764,4	4 559,9	4 556,3	5 037,4
Canada	Dollar	Postsparkasse, Government Savings Banks und Chartered Banks	683,3	1 525,8	1 459,7	1 451,7
Argentinien	Papier-Peso	Postsparkasse	2,2	89,8	96,8	100,0
Chile	Peso	Ordentliche Sparkassen	93,0	255,3	291,4	287,7
Columbien	Peso	Inländische Banken und Niederlassungen ausländischer Banken	.	7,689	9,481	9,802
Peru	Sol	Ordentliche Sparkassen	0,310	2,009	2,345	1,714
C. Sonstige						
Japan	Yen	Postsparkasse	197,0	1 742,8	2 056,4	2 337,5
Ägypten	ägypt. £	Postsparkasse und ordentliche Sparkassen	1,200	3,778	4,034	4,230
Südafr. Union	südafrikan. £	Postsparkasse	6,700	6,564	6,690	6,667
Australien	£ Sterling	Savings Banks und Commonwealth Savings Banks	80,3	215,9	220,0	196,8
Neuseeland	£ Sterling	Postsparkasse und Trustee Savings Banks	19,2	54,6	57,5	55,6

[1]) In der Übersicht sind nur die Anstalten (vorwiegend Sparkassen) aufgeführt, die monatliche Angaben über die Entwicklung der 1930. — [4]) Vorläufige Zahlen. — [5]) Stand am 31. März 1914. — [6]) Ende 1928 173 Sparkassen, Ende 1929 und 1930 174 Sparkassen, ab Dorotheum und Landeshypothekenanstalt für Niederösterreich. — [8]) Für die Wiener Sparkassen interpoliert, da diese für Juni und Juli unterliegenden Sparkassen einschl. der Böhmischen Sparkassa in Prag und der Ersten Mährischen Sparkassa in Brünn. — [13]) Nur die rechnet über die Parität. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 2 802,0 Mill. Kr. — [13]) Umgerechnet über die die Spareinlagen in Franken-Währung. Ende 1929 betrugen die Spareinlagen in Franken-Währung allein 142,3 Mill. fr.

185. Umlauf von Pfandbriefen

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Umlauf am Jahres 1925	1926	1927	1928
Deutsches Reich	Reichsmark	Bodenkreditinstitute: Pfandbriefe[1]) [2])	4 037,0	5 587,5	7 147,7	8409,0
		» Kommunalobligationen[1]) [2])	755,5	1 427,3	1 731,1	2 217,6
Danzig	Gulden	Pfandbriefe der Hypothekenbank	2,8	19,9	24,1	28,3
Finnland	Finnmark	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	725,2	709,9	1 096,5	1 514,1
Frankreich	Franc	Crédit foncier: Pfandbriefe	3 018,9	[3])3 173,7	3 139,6	3 112,1
		» » Kommunalobligationen	5 072,0	[3])5 263,2	5 581,9	5 567,6
Jugoslawien	Dinar	Pfandbriefe und Obligationen der Hypothekenbanken	.	.	1 000,3	969,0
Österreich	Schilling	Landeshypothekenanstalten[4]): Pfandbriefe	.	54,8	86,0	126,5
		» Kommunalobligationen	.	12,4	31,4	52,7
Polen	Zloty	Pfandbriefe und Kommunalobligationen der Wirtschaftsbank und Agrarbank	167,6	213,9	432,7	738,4
Schweiz	Franken	Obligationen der Kantonalbanken	2 282,4	2 347,2	2 391,6	2 503,7
Spanien	Peseta	Pfandbriefe der Hypothekenbank	753,5	841,1	923,0	995,7
Tschechoslowakei	Krone	Schuldscheine und Pfandbriefe der Landesgeldinstitute	.	.	.	3 510,0
Chile	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	906,7	916,0	999,9	989,6
Uruguay	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbank	87,2	95,2	105,8	114,6

[1]) Einschl. der bis 31. Dez. 1931 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — [2]) Die im Jahrbuch 1931 S. 160*) u. 161*) für 21,2 Mill. ℛℳ — [3]) Ende November 1926. — [4]) Ohne Schuldverschreibungen in Kronenwährung. — [5]) Oktober 1930.

einlagen

Landeswährung)

Monatsende													
1931												1932	
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar
10 767,1	10 946,3	11 043,7	11 165,3	11 224,9	11 073,6	10 806,0	10 504,9	10 218,8	9 936,3	9 744,7	9 722,2	9 886,4	9 987,8
7 964,8	8 119,4	8 183,3	8 274,6	8 357,1	8 436,4	8 525,9	8 590,5	8 645,1	8 751,7	8 845,3	9 114,6	[4]) 9 253,9	[4]) 9 344,2
631,9	667,4	700,7	724,2	759,0	777,0	810,4	844,3	861,8	876,1	900,1	907,0	961,4	988,4
2 138,0	2 157,0	2 160,0	2 163,2	2 165,9	2 163,3	2 180,3	2 197,7	2 197,5	2 193,6	2 192,6	2 158,1	2 162,3	2 194,8
56,2	56,2	55,9	55,5	55,2	54,5	52,3	48,9	46,8	46,2	45,7	46,1	46,9	47,0
3,927	4,273	4,463	4,589	4,325	4,249	4,296	4,386	4,406	4,425	4,273	4,691	4,765	4,658
4 866,9	4 880,9	4 911,6	4 917,8	4 893,4	4 863,6	4 866,5	4 842,0	4 805,0	4 715,7	4 672,5	4 891,4	4 896,7	4 892,8
15 771	16 132	16 386	16 940	17 446	17 903	18 379	18 804	19 097	19 536	19 991	20 378	20 964	21 070
4 819,4	4 917,7	4 979,9	5 085,6	5 140,3	5 243,1	5 338,2	5 335,7	5 209,0	5 135,5	5 143,0	5 154,1	5 143,2	5 036,9
426,0	427,2	427,7	428,7	429,0	430,5	429,6	428,9	426,6	425,1	427,3	423,5	430,1	430,1
28 681,8	28 987,2	28 991,6	29 211,0	29 234,0	29 087,6	29 252,5	29 350,4	29 418,9	29 400,4	29 504,5	30 312,9	30 803,0	31 012,9
219,2	232,2	244,9	253,0	262,1	271,3	287,2	296,2	298,5	306,7	313,9	334,1	352,2	369,6
7,621	7,687	7,845	7,921	7,918	8,086	7,808	8,028	8,165	7,765	7,546	7,571	7,815	8,060
484,2	486,0	488,2	488,9	490,8	495,4	502,2	508,5	513,4	520,5	525,3	549,0	558,0	562,0
688,1	697,5	711,1	709,4	714,4	721,6	726,5	734,5	735,1	734,2	741,8	748,2	763,6	777,5
1 796,3	1 796,5	1 788,4	1 781,1	1 781,7	1 778,0	1 772,7	1 763,4	1 745,6	1 737,6	1 727,3	1 739,0	1 736,3	1 731,1
1 162,4	1 178,0	1 190,6	1 188,6	1 220,2	[8]) 1 168,9	[8]) 1 133,3	1 103,5	1 086,7	1 055,5	1 082,0	1 019,2	1 083,0	1 097,3
820,2	845,7	869,6	889,9	907,4	911,4	866,5	862,4	861,0	854,6	862,5	891,6	914,7	929,9
261,3	280,0	293,1	310,3	321,9	349,2	429,8	494,4	529,2	562,3	560,6	547,5	603,3	640,3
790,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 156,7	.	.
1 079,3	1 086,5	1 088,0	1 097,6	1 099,9	1 094,0	1 102,9	1 109,7	1 100,4	1 094,7	1 088,6	1 056,2	1 082,5	1 084,5
2 206,1	2 222,5	2 236,8	2 239,0	2 243,5	2 260,2	2 267,6	2 287,2	2 298,0	2 305,4	2 310,4	2 385,7	2 497,1	2 513,1
267,0	268,0	269,0	264,0	259,0	254,0	256,0	263,0	266,0	268,0	269,0	270,0	281,0	283,0
19 901,1	19 987,5	20 154,2	20 288,4	20 410,0	20 899,8	21 050,1	21 108,6	21 109,6	21 191,1	21 284,8	21 626,4	21 781,0	21 819,4
652,2	671,4	673,7	679,4	681,8	682,7	639,3	608,3	581,0	563,6	535,7	534,1	529,0	531,1
678,2	705,0	715,1	723,8	731,0	733,4	722,8	716,5	713,5	716,7	725,1	727,0	743,7	756,0
5 166,4	5 220,1	5 320,7	5 372,8	5 408,0	5 503,4	5 521,5	5 595,7	5 699,9	5 744,1	5 768,6	[4]) 5 850,6	[4]) 5 894,1	[4]) 5 922,6
1 451,9	1 459,9	1 469,0	1 476,8	1 480,3	1 474,1	1 475,1	1 485,0	1 480,0	1 485,9	1 420,3	1 383,3	1 391,2	1 413,2
99,7	98,9	98,1	97,2	96,6	96,3	95,9	95,3	94,8	94,1	93,8	96,8	96,2	95,3
279,5	276,2	273,5	259,7	237,4	230,3	205,9	195,8	185,8	185,2	182,3	188,1	185,8	184,5
9,989	10,136	10,197	10,294	10,425	10,528	10,775	10,902	10,584	10,451	10,312	10,115	9,847	9,734
1,822	1,836	1,836	1,848	1,807	1,784	1,794	1,789	1,793	1,804	1,799	1,830	1,770	1,780
2 390,3	2 394,7	2 401,7	2 408,6	2 511,7	2 536,4	2 575,6	2 576,2	2 592,8	2 606,5	2 612,1	2 609,7	2 651,1	2 654,6
4,239	4,269	4,292	4,329	4,310	4,306	4,279	4,245	4,176	4,135	4,155	[4]) 4,300	[4]) 4,400	[4]) 4,500
6,663	6,681	6,839	6,695	6,879	6,813	6,839	6,880	6,921	6,909	6,866	6,740	6,671	6,634
.	.	192,9	.	.	193,4	192,4	192,5	193,6	194,6	195,5	194,5	194,5	194,0
55,4	55,4	55,6	57,1	56,8	56,4	55,3	54,8	.	.	.	.	.	.

Spareinlagen veröffentlichen. — [2]) Neues Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — [3]) Ohne die erst im Jahre 1931 gutgeschriebenen Zinsen für Januar 1931 173 Sparkassen. — [7]) Wiener Sparkassen, Sparkassen in den anderen Landeshauptstädten, 1 Wiener Konsumgenossenschaft, ihren Einlagenbestand nicht bekannt gaben. — [9]) Stand Ende 1919. — [10]) Stand Ende 1917. — [11]) Die dem Gesetz vom 14. April 1920 Einlagen bei den Sparkassen in Böhmen, Mähren und Schlesien, hingegen ohne die Einlagen bei den Sparkassen in der Slovakei. Umgedamalige Parität zwischen Franken und Mark. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 126,4 Mill. ℳ. — [14]) Nur

und Kommunalobligationen

Landeswährung)

ende		Umlauf am Monatsende 1931											
1929	1930	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
8 794,0	9 597,3	9 688,1	9 750,2	9 821,6	9 914,4	9 937,6	9 881,2	9 831,9	9 836,4	9 837,6	9 824,3	9 788,2	9 745,4
2 351,2	2 623,0	2 628,5	2 643,6	2 660,9	2 687,4	2 699,0	2 702,2	2 710,2	2 743,1	2 732,5	2 728,1	2 725,2	2 702,6
31,6	39,4	39,8	40,0	40,2	40,2	40,1	39,7	39,8	40,1	39,7	39,7	39,7	39,7
1 548,6	1 961,8	1 950,2	1 953,2	1 953,8	1 955,8	1 952,5	1 947,4	1 936,9	1 937,3	1 938,6	1 939,6	1 945,6	1 945,6
3 090,1	5 445,2	5 444,4	5 277,0	5 263,0	5 014,7	5 003,9	5 001,6	5 003,3	5 003,6	5 004,1	5 004,0	4 986,6	4 992,3
5 564,2	5 802,0	5 803,5	5 271,3	5 183,8	6 150,2	6 282,4	6 530,0	6 531,0	6 533,0	6 519,1	6 546,7	6 418,3	5 319,2
933,0	896,6	.	896,6	883,9	883,9	883,9	883,9	880,0	880,0	872,7	.	.	853,0
166,8	230,2	236,5	244,8	253,1	259,8	264,2	269,9	273,3	274,2	275,4	274,3	274,0	273,2
62,1	84,8	91,5	93,4	103,1	145,0	151,8	152,4	152,1	152,1	152,4	152,8	153,3	155,1
923,7	1 057,8	1 060,8	1 073,8	1 087,0	1 085,8	1 089,7	1 100,2	1 102,6	1 109,9	1 118,4	1 123,2	1 127,6	1 130,2
2 643,7	2 722,0	2 998,0	2 994,6	2 977,6	2 963,4	2 959,2	3 183,1	3 169,4	3 153,6	3 145,8	3 133,2	3 140,0	3 110,1
1 095,9	[5])1 185,1	1 225,0	1 236,5	1 247,9	1 255,4	.	1 276,4	1 283,4	1 288,6	1 309,9	1 307,7	.	1 310,4
4 002,2	4 377,0	4 388,7	4 430,1	4 444,0	4 484,4	4 486,7	4 615,0	4 720,0	4 772,4	4 829,1	4 892,5	4 938,6	5 022,8
050,4	1 115,8	1 115,0	1 116,9	1 116,7	1 120,0	1 123,1	1 121,8	1 119,2	1 113,1	1 105,8	1 104,5	1 097,6	1 087,7
123,1	133,0	134,4	134,7	.	137,1	137,9	139,5	141,2	142,3	143,4	143,9	144,8	145,4

Ende 1924 bis 1930 gegebenen Umlaufsziffern erhöhen sich für Pfandbriefe um 75,5 Mill. ℛℳ und für Kommunalobligationen um

186. Wichtige Bilanzposten der

Länder	Währung	Anzahl der Banken = A. d. B. und Quellennachweis	Jahresdurch 1927	1928	1929
			a. Wechselbestände		
Deutsches Reich.	Reichsmark	A.d.B. 96—113 Zweimonats- bzw. Monatsbilanzen	[1]) 10 350,9	[2]) 13 497,1	[2]) 15 418,3
		A. d. B. 10 Großbanken[3])	[4]) 8 144,6	[2]) 9 415,5	[2]) 10 635,2
Dänemark.....	Krona	A. d. B. 179—194. Statistiske Efterretninger....	2 120,7	2 044,8	1 941,7
Estland.....	Kroon	A. d. B. 19—24. Eesti Statistica	[5]) 5 111,6	67,9	75,2
Finnland.....	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank.....	7 741,4	9 218,7	9 788,5
Frankreich.....	Franc	4 Großbanken (Crédit Lyonnais, Société Générale, SociétéGénérale deCrédit Industriel etCommercial, Comptoir Nationale d'Escompte). Le Temps..	19 676,4	27 461,4	30 924,8
Großbritannien[6]).	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist.....	1 146,8	1 184,6	1 219,8
Italien.....	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bollettino di Notizie Economiche.....	15 357,4	[7]) 15 779,5	[7]) 15 594,6
Lettland.....	Lat	A. d. B. 63—66. Bulletin mensuel	115,3	132,7	161,6
Litauen.....	Litas	Statistikos Biuletenis	[8]) 131,5	[8]) 184,8	[8]) 207,3
Norwegen	Krona	A. d. B. 83—97. Monatsbericht der Norges Bank	1 647,9	1 416,7	1 267,0
Polen.....	Zloty	A. d. B. 63—75. Bulletin Statistique du Ministere des Finances.....	[9]) 1 073,7	1 567,7	1 880,3
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden.....	4 173,9	4 114,1	4 168,8
Schweiz.....	Frank	Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	1 562,0	1 628,7	1 741,8
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren u. Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	[8]) 19 871,9	[8]) 21 239,3	[8]) 22 626,0
Verein. Staaten von Amerika..	Dollar	Wöchentlich berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	14 666,6	15 755,2	16 987,2
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap.Peso	Business Conditions in Argentina	2 934,4	2 871,2	3 274,6
Canada	Dollar	Monthly Review of Business Statistics	.	.	[9]) 1 741,8
Chile	Peso	Boletin Estadistico	1 475,8	1 402,7	1 576,0
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda	72,6	77,3	86,7
Japan	Yen	Banken, Sparbanken u. Spezialbanken. The Monthly Report on Current Economic Conditions	12 046,4	11 315,3	11 056,2
Südafr. Union...	südafr. £	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	[8]) 74,9	[8]) 79,5	[8]) 83,1
			b. Depo		
Deutsches Reich.	Reichsmark	A. d. B. 96—113 Zweimonats- bzw. Monatsbilanzen	[1]) 10 959,6	[2]) 14 394,7	[2]) 16 682,1
		A. d. B. 10 Großbanken[3])	[4]) 8 799,6	[2]) 9 807,8	[2]) 11 221,9
Dänemark.....	Krona	A. d. B. 179—194. Statistiske Efterretninger....	2 088,8	2 050,4	2 018,1
Estland.....	Kroon	A. d. B. 19—24. Eesti Statistica	[5]) 2 901,0	41,7	44,5
Finnland.....	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank.....	6 740,6	7 512,3	7 558,2
Frankreich.....	Franc	4 Großbanken (Crédit Lyonnais, Société Générale, SociétéGénérale deCrédit Industriel etCommercial, Comptoir Nationale d'Escompte). Le Temps..	25 318,3	32 080,9	33 835,0
Großbritannien[6]).	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist.....	1 712,7	1 766,2	1 800,1
Italien.....	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bollettino di Notizie Economiche.....	16 004,6	[7]) 16 763,9	[7]) 16 712,0
Lettland.....	Lat	A. d. B. 63—66. Bulletin mensuel	52,7	66,5	80,5
Litauen.....	Litas	Statistikos Biuletenis	[8]) 92,5	[8]) 134,7	[8]) 154,9
Norwegen	Krona	A. d. B. 83—97. Monatsbericht der Norges Bank	2 412,2	2 119,7	2 052,9
Polen.....	Zloty	A. d. B. 63—75. Bulletin Statistique du Ministere des Finances.....	[9]) 659,8	912,0	1 070,5
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden.....	3 540,1	3 525,3	3 519,8
Schweiz.....	Frank	Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	2 266,0	2 417,3	2 595,5
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren u. Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	[8]) 22 357,8	[8]) 24 271,3	[8]) 25 108,0
Ungarn.....	Pengő	Wichtigste Kreditinstitute Budapests u. Postsparkasse. Berichte des Statistisch. Zentralamts ...	908,9	1 205,9	1 444,2
Verein. Staaten von Amerika..	Dollar	Wöchentlich berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	19 626,0	20 395,1	20 371,5
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap.Peso	Business Conditions in Argentina	3 570,0	3 900,2	4 021,5
Canada		Monthly Review of Business Statistics	.	.	[9]) 2 290,4
Chile	Peso	Boletin Estadistico	1 282,2	1 299,8	1 266,8
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda.....	61,7	65,3	76,0
Japan	Yen	Banken, Sparbanken u. Spezialbanken. The Monthly Report on Current Economic Conditions	11 430,6	11 813,8	12 060,5
Südafr. Union...	südafr. £	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	[8]) 93,9	[8]) 99,9	[8]) 102,2

*) Enthält Debitoren i. l. R., Warenvorschüsse sowie Reports und Lombards (soweit diese Posten ausgewiesen sind). — [1]) Durch 9 Banken (Fusion Commerz- und Privatbank—Mitteldeutsche Creditbank); ab Oktober 1929 nur 7 (Fusion Deutsche Bank—Disconto- [7]) Durchschnitt aus 6 Monaten. — [8]) Durchschnitt aus Vierteljahreszahlen. — [9]) Durchschnitt aus 11 Monaten. — [10]) Durchschnitt aus

Kreditbanken (in Millionen der Landeswährung)

schnitte		1931 (Monatsende)											
1930	1931	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.
und Vorschüsse *)													
16 299,5	[11])13 608,0	15 431,1	15 315,4	15 148,4	15 024,0	14 834,8	13 775,2	12 750,3	12 718,5	12 326,0	12 209,4	12 108,7	[11])11 654,1
11 487,2	[11]) 9 329,3	10 807,3	10 736,7	10,644,0	10 521,8	10 346,1	9 619,0	8 604,4	8 564,8	8 360,2	8 207,8	8 149,2	[11]) 7 390,4
2 030,0	2 039,8	2 006,1	2 004,6	2 011,5	2 033,3	2 021,7	2 064,5	2 052,1	2 055,4	2 054,6	2 054,4	2 048,4	2 070,8
78,3	69,2	69,9	70,5	72,5	73,5	72,1	72,1	71,1	69,7	70,9	66,9	61,5	60,2
9 342,9	9 065,0	9 213,3	9 248,0	9 149,7	9 130,9	9 120,3	9 036,4	8 988,0	8 971,9	9 076,7	9 066,3	9 080,2	8 698,2
31 253,5	30 911,1	31 623,0	32 207,5	32 152,5	32 888,6	33 533,0	32 679,5	30 631,3	30 831,1	30 200,3	28 723,9	27 497,7	27 965,1
1 227,0	1 175,2	1 253,6	1 226,1	1 176,5	1 151,3	1 158,6	1 188,7	1 194,0	1 172,1	1 147,7	1 147,2	1 140,7	1 146,3
[7]) 16 722,2	[7])16 365,7	.	17 010,3	.	16 695,5	.	16 354,8	.	16 242,4	.	15 819,0	.	16 072,2
184,7	146,2	177,9	174,2	171,0	163,3	158,9	155,0	144,9	136,1	131,7	119,1	114,9	107,5
[8]) 250,6	[8]) 309,3	.	.	301,5	.	.	313,9	.	.	320,3	.	.	301,3
1 217,4	1 114,1	1 135,4	1 118,6	1 114,4	1 122,7	1 110,8	1 109,4	1 113,7	1 105,7	1 116,2	1 118,8	1 118,5	1 084,2
1 933,6	1 558,9	1 852,5	1 816,9	1 804,6	1 753,8	1 698,3	1 589,0	1 539,8	1 461,8	1 355,6	1 319,6	1 274,8	1 240,5
4 413,7	4 473,5	4 476,1	4 469,8	4 500,0	4 551,1	4 561,9	4 516,9	4 515,3	4 500,6	4 414,9	4 426,0	4 381,1	4 368,2
1 758,9	1 675,2	1 735,4	1 725,5	1 735,9	1 705,3	1 700,1	1 702,9	1 684,4	1 625,6	1 605,5	1 608,2	1 619,2	1 655,0
[4]) 22 688,1	.	.	.	22 925,2	.	.	22 106,1	.	.	21 520,9	.	.	.
16 753,2	14 506,2	15 753,0	15 464,0	15 470,0	14 993,0	14 813,0	14 540,0	14 486,0	14 335,0	14 191,0	13 521,0	13 405,0	13 104,0
3 383,2	3 467,0	3 461,8	3 443,6	3 495,9	3 523,6	3 449,4	3 437,2	3 436,7	3 406,8	3 483,7	3 534,3	3 468,5	3 463,0
1 637,2	1 447,3	1 471,5	1 451,1	1 451,6	1 473,0	1 479,0	1 450,6	1 426,9	1 428,6	1 457,6	1 458,1	1 425,3	1 394,2
1 598,8	1 357,0	1 496,9	1 486,5	1 460,7	1 448,4	1 403,0	1 408,1	1 373,8	1 352,2	1 281,8	1 198,6	1 181,3	1 192,3
95,4	[10]) 103,6	103,3	.	104,1	104,9	105,3	105,5	106,6	103,4	101,9	102,4	.	98,3
10 963,3	10 767,4	10 811,8	10 789,2	10 903,3	10 809,8	10 688,1	10 672,3	10 692,9	10 643,6	10 581,7	10 712,9	10 861,7	11 041,6
[8]) 78,9	[8]) 70,6	.	.	74,7	.	.	69,7	.	.	73,4	.	.	64,7
siten													
17 361,7	[11])13 572,7	16 299,8	15 563,5	15 552,9	15 448,5	15 070,4	13 600,3	12 443,9	12 184,5	11 846,4	11 451,9	11 308,7	[11])12 101,9
11 774,1	[11]) 9 051,0	10 852,6	10 656,1	10 687,9	10 568,8	10 292,6	9 264,1	8 155,9	8 002,3	7 856,0	7 450,6	7 332,8	[11]) 7 492,5
2 104,3	2 109,5	2 097,4	2 290,6	2 123,9	2 117,0	2 143,8	2 156,3	2 106,7	2 105,5	2 088,9	2 033,2	2 025,5	2 025,2
45,8	40,8	38,8	39,2	40,0	40,8	43,5	44,8	43,8	44,6	43,1	37,6	36,9	35,9
7 901,6	7 702,9	7 861,9	7 843,7	7 805,7	7 795,9	7 778,1	7 874,4	7 888,6	7 793,8	7 627,8	7 490,9	7 295,7	7 378,5
35 508,7	37 488,5	35 834,1	36 226,2	36 879,6	37 757,1	38 699,2	38 808,0	37 552,0	37 911,3	36 993,1	37 819,3	37 617,6	37 764,3
1 800,9	1 760,4	1 873,8	1 819,6	1 763,9	1 735,7	1 737,8	1 781,9	1 787,7	1 745,0	1 711,8	1 724,0	1 706,4	1 737,0
[7]) 17 716,8	[7])17 200,0	.	17 785,2	.	17 692,2	.	17 324,1	.	17 230,3	.	16 833,8	.	16 334,9
92,3	71,4	94,4	90,5	86,2	83,6	84,0	83,0	66,0	62,0	58,0	51,2	49,0	49,3
[8]) 205,9	[8]) 190,7	.	.	206,0	.	.	210,0	.	.	183,1	.	.	163,7
1 968,1	1 847,4	1 897,4	1 891,6	1 885,1	1 885,0	1 898,9	1 879,3	1 855,7	1 839,4	1 805,9	1 782,5	1 767,1	1 780,8
1 170,1	933,4	1 127,3	1 123,7	1 122,2	1 073,6	1 022,5	946,8	884,1	850,1	811,3	766,1	742,5	730,1
3 670,4	3 659,3	3 730,6	3 706,7	3 701,3	3 660,6	3 641,7	3 631,3	3 682,7	3 656,2	3 669,9	3 669,1	3 608,3	3 553,7
2 815,8	3 263,3	3 198,4	3 219,1	3 233,5	3 254,3	3 234,9	3 247,5	3 253,0	3 266,9	3 275,4	3 279,6	3 298,5	3 398,9
[4]) 25 707,7	.	.	.	26 054,7	.	.	25 095,1	.	.	23 646,7	.	.	.
1 445,8	1 338,9	1 443,0	1 482,3	1 455,5	1 414,3	1 436,4	1 414,3	1 320,7	1 281,2	1 241,7	1 200,7	1 178,1	1 198,1
20 890,0	20 279,7	20 872,0	20 969,0	21 376,0	21 292,0	21 062,0	20 764,0	20 807,0	20 254,0	20 378,0	18 968,0	18 488,0	18 127,0
3 969,1	3 788,5	3 994,5	3 973,6	3 898,5	3 882,9	3 831,6	3 854,1	3 752,1	3 711,4	3 702,4	3 655,6	3 615,6	3 590,0
2 137,0	2 094,3	2 037,1	2 092,7	2 118,1	2 111,2	2 093,5	2 126,3	2 063,5	2 072,1	2 095,7	2 112,7	2 147,8	2 060,7
1 152,6	939,3	1 043,5	1 013,2	1 030,2	979,4	949,7	903,6	899,4	909,9	908,9	878,9	886,4	868,9
84,8	[10]) 95,4	93,7	.	93,3	95,8	97,1	97,2	97,2	96,4	95,5	95,6	.	92,5
11 654,5	11 367,2	11 481,9	11 533,6	11 619,9	11 451,9	11 505,2	11 602,9	11 474,7	11 345,6	11 326,0	11 074,8	11 024,0	10 965,8
[8]) 102,6	[8]) 99,5	.	.	104,4	.	.	105,0	.	.	102,9	.	.	85,6

schnitt aus fünf Monaten (Ende Februar, April, Juni, August und Oktober). — [3]) Durchschnitt aus 11 Monaten. — [5]) Ab März 1929 nur Gesellschaft—Rheinische Creditbank, Mannheim). — [6]) Jahresende. — [8]) Für das Jahr 1927 in Reichsmark. — [9]) Monatsdurchschnitt. — 10 Monaten. — [11]) Vorläufige Zahl.

187. Goldwert der

Länder	Einheiten	Goldparität in			Jahresdurchschnitt				
		ℛℳ	$	d[1])	1927	1928	1929	1930	1931
Europa									
Deutsches Reich	100 Reichsmark	—	23,82	11,75	99,78	100,19	99,97	100,15	99,29
Albanien	100 Francs	81,00	19,30	9,51	.	.	.	.	.
Belgien	100 Belgas	58,37	13,90	6,86	100,14	100,22	100,10	100,37	100,21
Bulgarien	100 Leva	3,03	0 72	0,36	[2]) 3,75	[2]) 3,77	101,05	100,92	100,91
Dänemark	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	99,75	99,80	99,57	99,88	93,56
Danzig	100 Gulden	81,72	19,47	9,60	99,87	99,77	99,79	99,73	99,93
Estland	100 Kroon	112,50	26,80	13,22	99,76	99,76	99,57	99,27	99,51
Finnland	100 Markka	10,57	2,52	1,24	100,14	100,10	99,98	100,06	93,15
Frankreich	100 Francs	16,45	3,92	1,93	[2]) 20,34	100,06	99,93	100,14	100,08
Griechenland	100 Drachmen	5,45	1,30	0,64	[2]) 6,84	100,79	99,78	99,94	98,79
Großbritannien	1 £	20,43	4,87	—	99,89	99,99	99,80	99,91	93,17
Island	100 Krónor	112,50	26,80	13,22	.	.	81,97	81,90	76,50
Italien	100 Lire	22,09	5,26	2,60	[2]) 26,71	99,90	99,47	99,52	98,99
Jugoslawien	100 Dinar	7,39	1,76	0,87	[2]) 9,11	[2]) 9,12	[2]) 9,12	[2]) 9,17	[7]) 100,48
Lettland	100 Lati	81,00	19,30	9,51	100,06	99,86	99,73	99,72	99,89
Litauen	100 Litai	41,98	10,00	4,93	99,10	99,06	99,40	99,70	99,84
Niederlande	100 Gulden	168,74	40,20	19,82	99,77	100,07	99,92	100,06	100,10
Norwegen	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	97,21	99,59	99,59	99,86	93,56
Österreich	100 Schilling	59,07	14,07	6,94	100,14	100,17	100,00	100,22	98,21
Polen	100 Zloty	47,09	11,22	5,53	100,91	100,37	100,28	100,13	100,05
Portugal	100 Escudos	18,57	4,42	2,18	[2]) 4,63	[2]) 4,16	[2]) 4,14	[2]) 4,15	[7]) 94,01
Rumänien	100 Lei	2,51	0,60	0,30	[2]) 3,14	[2]) 3,19	99,98	99,82	99,97
Rußland (UdSSR)	1 Tscherwonetz	21,60	5,15	253,76	100,43	99,85	100,05	99,86	100,01
Schweden	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	100,09	100,01	99,96	100,21	94,46
Schweiz	100 Franken	81,00	19,30	9,51	99,81	99,80	99,91	100,44	100,57
Spanien	100 Pesetas	81,00	19,30	9,51	88,40	85,98	76,12	60,54	49,52
Tschechoslowakei	100 Kronen	12.44	2,96	1,46	[4]) 14,63	[4]) 14,63	99,97	100,07	100,01
Türkei	1 türk. £	18.46	4,40	216,91	11,71	11,60	10,96	10,71	10,78
Ungarn	100 Pengő	73,42	17,49	8,62	99,99	100,04	99,79	100,05	99,24
Amerika									
Argentinien	100 Pap.-Pesos	178,20	42,45	20,94	100,00	99,78	98,60	86,29	69,26
»	100 Gold-Pesos	405,00	96,48	47,59	99,84	100,02	98,62	86,52	69,10
Bolivien	100 Bolivianos	153,22	36,50	18,00	92,37	97,47	99,02	98,48	92,72
Brasilien	100 Milreis	50,22	11,96	5,90	99,20	100,22	98,88	90,31	59,50
Canada	100 Dollar	419,80	100,00	49,32	99,97	99,92	99,27	99,85	96,35
Chile	100 Pesos	51,07	12,15	6,00	100,85	101,32	101.09	100,26	99,16
Columbien	100 Pesos	408,58	97,33	48.00	100.73	100,32	99.59	99,13	99,20
Cuba	100 Pesos	419.80	100,00	49,32	100,19	99,81	100,02	99,83	99,94
Ecuador	100 Sucres	83,96	20,00	9,86	[5]) 40,97	99,81	100,01	99,79	99,21
Guatemala	100 Quezales	419,80	100,00	49,32	100,29	99,86	100.05	99,91	99,95
Mexiko	100 Pesos	209,20	49,85	24,58	97.48	96,73	96,63	94,56	85,68
Nicaragua	100 Kordobas	419,80	100,00	49,32	99,74	98,76	98,74	98,67	91,67
Peru	100 Soles	117.53	28.00	13,81	[5]) 77,95	[5]) 82,63	[5]) 83,47	[5]) 89,37	[7]) 100,81
San Salvador	100 Colones	209,90	50.00	24.66	99,24	98,71	98,38	97,28	95,62
Uruguay	100 Pesos	4,34	50.69	25.00	97.96	99,18	95,33	82,85	53,21
Venezuela	100 Bolivares	81,00	19,30	9,51	98,63	99.43	99,86	96,72	86,66
Ver. Staaten v. Amerika	100 Dollar	419,80	—	49,32	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Sonstige									
Britisch Indien	100 Rupien	153,22	36,50	18,00	99,86	99,92	99,21	98,84	92,26
China	100 Tael	276,60	66,85	32,50	94,14	97,11	88,21	63,75	47,04
Hongkong	100 Dollar	202,70	48,11	23,62	103,74	104,95	99,02	71,59	51,50
Japan	100 Yen	209,20	49,85	24.58	95,18	93.16	92,60	99,17	98,17
Siam	100 Baht	185,72	44,24	21,82	101,52	101,29	.	.	.
Singapore	100 Dollar	238,30	56,78	28,00	99,44	99,67	99,13	99,14	92,57
Ägypten	1 ägypt. £	20,75	4,99	246,12	100,85	100,00	99,82	99,92	93,85
Südafr. Union	1 südafr. £	20,43	4,87	—	99,68	99.75	99,55	99,66	98,84
Australien	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,78	99,52	99,04	94,13	72,46
Neuseeland	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,79	99,63	99,29	95,90	85,21
Philippinen	100 Pesos	209,90	50,00	24,66	98,77	98,60	98,41	98,51	98,69

*) Gemessen am Dollar der Vereinigten Staaten von Amerika. — [1]) Für je eine einzelne Einheit der betr. Währung. — [2]) Auf Grund 453,60 ℛℳ, 108,15 $, 53,25 d. — [4]) Auf Grund der alten Parität, 100 Kronen = 85,06 ℛℳ, 20,26 $, 9,99 d. — [5]) Auf Grund der alten Grund der neuen Parität.

Valuten (Goldparität = 100)*)

1931 Monatsdurchschnitt												1932 Mon.-Durchschn.		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
99,81	99,80	99,96	99,97	99,94	99,65	97,84	99,39	98,57	97,81	99,53	99,31	99,37	99,75	99,90
99,47	99,55	99,55	99,59	99,67	99,67	99,51	99,53	.	.	.	.	.	.	.
100,29	100,29	100,22	100,02	100,08	100,17	100,33	100,27	100,17	100,69	100,08	100,04	100,13	100,30	100,31
100,22	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	100,94	101,05	101,05	100,54	100,65	100,80
99,73	99,81	99,81	99,82	99,92	99,94	99,78	99,75	94,52	82,75	77,25	69,63	70,69	71,07	74,88
99,69	99,79	99,80	99,84	99,91	99,90	99,33	99,66	99,88	100,73	100,29	100,18	100,07	100,19	100,44
99,20	99,34	99,39	99,34	99,33	99,31	99,29	99,46	99,62	99,86	100,06	99,94	99,14	98,79	97,49
100,02	100,06	99,98	100,02	100,02	99,98	99,98	99,98	99,46	86,18	72,46	59,64	59,56	62,73	66,03
100,04	100,01	99,86	99,78	99,81	99,91	100,09	100,01	100,19	100,54	100,01	100,16	100,31	100,54	100,41
99,78	99,86	99,86	99,86	99,94	99,94	99,86	99,71	99,86	95,53	95,69	95,26	98,55	99,86	99,33
99,76	99,84	99,84	99,89	99,97	99,97	99,80	99,82	93,24	80,02	76,44	69,33	70,54	71,06	74,82
81,62	81,72	81,85	81,86	81,88	81,87	81,79	81,76	78,46	65,89	62,72	56,57	57,61	58,19	60,32
99,47	99,49	99,54	99,49	99,49	99,47	99,41	99,39	98,57	98,35	98,06	97,26	95,99	98,59	98,51
[1]) 9,17	[1]) 9,15	[2]) 9,11	[3]) 9,11	[2]) 9,13	[2]) 9,17	[7])100,42	100,87	100,48	100,78	101,04	101,33	100,39	100,78	101,04
99,69	99,77	99,76	99,77	99,84	99,84	99,82	99,95	100,07	100,17	100,06	99,77	99,64	99,73	98,69
99,85	99,93	99,93	99,97	100,05	100,05	99,89	99,95	99,78	100,33	100,07	98,24	99,75	99,84	99,99
100,08	99,85	99,73	99,87	99,97	100,12	100,20	100,30	100,24	100,63	100,00	100,10	100,00	100,42	100,26
99,74	99,81	99,83	99,84	99,93	99,94	99,77	99,77	95,22	82,94	76,71	69,19	69,98	70,17	73,33
100,06	99,93	99,90	99,96	99,99	99,92	99,90	99,91	99,97	95,29	93,28	90,46	84,34	84,43	84,56
100,07	100,08	99,97	99,98	99,99	100,01	99,98	100,02	100,02	100,06	100,29	100,18	99,96	100,10	100,06
[3]) 4,15	[3]) 4,15	[3]) 4,15	[3]) 4,16	[3]) 4,16	[3]) 4,09	[7]) 99,77	99,80	94,18	80,20	76,58	69,61	70,49	71,15	74,90
99,48	99,65	99,65	99,65	99,82	99,82	99,65	99,65	99,98	101,47	100,32	100,48	99,98	100,26	99,98
99,94	100,06	100,00	100,03	100,02	100,00	99,97	100,06	100,33	100,35	99,60	99,76	100,19	100,32	101,29
99,87	99,90	99,93	99,93	100,04	100,03	99,88	99,83	98,53	86,44	77,44	71,67	71,80	72,10	74,26
100,31	99,97	99,72	99,79	99,94	100,52	100,72	100,97	101,11	101,66	100,90	100,99	101,11	101,07	100,29
53,93	52,92	55,68	54,18	51,83	50,31	48,32	45,65	46,60	46,49	44,65	43,55	43,54	40,46	39,42
100,00	99,93	100,03	100,00	100,00	100,03	99,97	100,07	100,07	100,01	100,00	100,07	99,95	100,05	99,06
10,71	10,72	10,72	10,72	10,73	10,73	10,71	10,71	10,67	10,99	10,58	11,35	11,15	11,08	11,19
99,98	99,83	99,75	99,73	99,74	99,81	99,80	99,88	99,67	99,55	99,55	93,62	81,54	77,44	77,55
72,08	74,76	81,02	79,27	73,32	73,03	72,53	66,95	62,04	54,10	61,33	60,69	60,66	60,66	60,66
72,31	74,82	81,01	79,00	73,30	72,96	72,64	66,95	62,40	53,72	60,56	59,51	59,19	59,15	60,79
98,90	98,98	98,95	98,82	98,83	98,83	98,66	98,28	91,69	81,57	78,23	70,95	72,14	72,16	43,92
75,85	71,96	66,51	61,32	56,49	63,48	60,47	53,72	49,95	48,23	52,70	53,36	53,38	53,41	53,54
99,80	99,97	99,97	99,94	99,93	99,71	99,66	99,69	96,42	89,20	89,08	82,75	85,23	87,36	89,55
99,41	99,60	99,55	99,53	99,47	99,66	99,37	99,50	99,04	98,81	98,59	98,56	98,57	98,44	98,53
99,07	99,15	99,15	99,29	99,25	99,17	99,01	99,03	99,23	99,21	99,23	99,55	98,85	98,06	98,53
100,02	100,11	100,03	99,95	99,89	99,87	99,83	99,91	99,91	99,93	99,93	99,88	99,96	99,99	100,26
98,96	99,06	98,80	98,84	98,94	98,89	98,65	98,69	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	100,18	100,18
100,09	100,08	100,01	100,02	99,99	99,70	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	100,18
93,42	92,75	95,06	95,38	95,83	98,21	98,31	67,16	64,89	73,08	76,63	77,42	79,75	77,42	69,57
98,68	98,76	98,76	98,80	98,52	98,14	97,92	97,94	91,21	78,32	75,00	68,02	69,33	69,71	69,41
[5]) 73,48	[6]) 68,88	[6]) 69,97	[6]) 70,70	[5])100,16	100,00	100,68	100,84	99,48	101,69	100,09	102,47	101,61	100,92	100,80
98,88	98,86	98,23	98,00	98,08	98,08	97,92	97,94	96,67	92,76	87,93	84,17	83,49	80,90	83,33
64,79	66,73	70,83	65,03	59,21	56,59	52,70	44,19	39,51	33,92	42,19	42,83	40,85	39,98	39,81
90,91	90,24	86,35	85,70	85,43	88,62	89,56	88,26	87,08	87,07	80,28	80,28	77,68	79,07	80,91
100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
98,38	98,46	98,83	98,98	99,11	98,58	98,52	98,44	91,94	79,20	76,92	69,74	70,95	71,56	75,33
49,39	43,54	47,60	46,82	45,48	44,63	46,72	44,88	46,15	48,19	51,45	49,68	49,38	50,17	49,59
51,54	47,14	51,88	51,65	50,78	50,27	52,66	50,76	51,54	52,06	55,29	52,42	52,61	53,94	52,58
99,25	99,18	99,08	99,08	99,12	99,09	99,07	99,07	99,08	98,83	99,15	88,01	72,63	69,53	64,85
98,88	98,96	98,96	99,00	99,08	99,08	98,92	98,94	94,67	86,44	.	.	.	.	.
98,88	98,96	98,96	98,99	99,12	99,08	98,90	98,93	92,40	80,16	76,81	69,60	70,58	70,71	74,36
99,76	99,84	99,84	99,89	99,97	99,97	99,80	99,82	92,82	80,02	76,44	69,33	70,97	71,75	75,55
99,26	99,35	99,35	99,39	99,47	99,47	99,30	99,32	98,74	99,46	95,94	97,03	97,34	97,49	97,63
84,01	76,80	76,80	76,83	76,90	76,90	76,77	76,79	71,72	61,55	58,80	55,29	56,43	56,84	59,85
93,83	91,08	91,08	91,12	91,19	91,19	91,04	91,06	85,05	72,99	69,73	63,24	64,35	64,82	68,25
98,36	98,44	98,44	98,58	98,70	98,56	98,40	98,42	99,55	98,49	99,17	99,17	99,17	99,42	99,42

der alten Parität, 100 Leva (fr., Drachmen, Lire, Dinar, Lei) = 81,00 ℛ𝒩, 19,30 $, 9,51 d. — [3]) Auf Grund der alten Parität, 100 Escudos = Parität, 100 Sucres = 204,30 ℛ𝒩, 48,66 $, 24,00 d. — [6]) Auf Grund der alten Parität, 1 per. £ = 20,43 ℛ𝒩, 4,87 $, 240,00 d. — [7]) Auf

188. Diskontsätze der

Länder	Jahresdurchschnitte								Januar	Februar	März
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931			
Europa											
Deutsches Reich	10	9,153	6,743	5,828	7	7,107	4,932	6,908	5	5	5
Albanien	.	12	12	9,417	9	9	9	8,500	9	9	9
Belgien	5,5	5,697	7,059	5,404	4,249	4,354	2,958	2,5	2,5	2,5	2,5
Bulgarien	9,417	10	10	10	9,954	9,497	10	9,043	9,903	9	9
Dänemark	6,957	6,451	5,240	5	5	5,124	4,194	4,218	3,5	3,5	3,5
Danzig	11,228	9,183	6,743	5,768	6	6,538	5,043	5,594	5	5	5
Estland	8,618	9,500	9,500	8	7,501	7,622	7,766	6,833	7	7	7
Finnland	9,177	8,531	7,5	6,864	6,264	7	6,488	6,523	6	6	6
Frankreich	6,020	6,522	6,586	5,227	3,524	3,5	2,707	2,113	2	2	2
Griechenland	7,5	8,989	10,484	10,433	9,919	9	9	9,606	9	9	9
Großbritannien	4	4,572	5	4,653	4,5	5,482	3,415	3,964	3	3	3
Irischer Freistaat	.	5,572	6	5,653	5,5	6,032	4,306	4,803	4	4	4
Italien	5,5	6,463	7	7	5,957	6,793	5,932	5,888	5,5	5,5	5,5
Jugoslawien	6	6	6	6	6	6	5,703	6,414	5,5	5,5	5,5
Lettland	8,128	8	8	7	6,250	6	6	6	6	6	6
Litauen	8	7,083	7	7	7	7	6,900	7,367	7	7	7
Niederlande	4,944	3,895	3,5	3,720	4,5	5,127	3,225	2,472	2,855	2,5	2,5
Norwegen	6,931	5,853	5,380	4,583	5,534	5,570	4,535	4,651	4	4	4
Österreich	11,581	10,856	7,492	6,339	6,307	7,361	5,744	7,222	5	5	5
Polen	11,567	10,774	11,570	8,335	8	8,636	6,880	7,5	7,5	7,5	7,5
Portugal	9	9	8,575	8	8	8	7,710	7,302	7,5	7,5	7,5
Rumänien	6	6	6	6	6	8,232	9	8,250	9	9	9
Rußland (UdSSR)	8,250	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Schweden	5,5	5,168	4,5	4,151	4,011	4,738	3,719	4,091	3,5	3,089	3
Schweiz	4	3,903	3,5	3,5	3,5	3,5	2,890	2,028	2,339	2	2
Spanien	5	5	5	5	5,018	5,5	5,727	6,241	6	6	6
Tschechoslowakei	6,009	6,727	5,926	5,093	5	5	4,442	4,801	4	4	4
Ungarn	14,049	9,770	6,651	6	6,247	7,607	5,917	6,883	5,5	5,5	5,5
Ver. Staaten von Amerika (New York)	3,697	3,421	3,840	3,796	4,504	5,163	3,037	2,113	2	2	2
Brit. Dominions und Kolonien											
Südafr. Union	5,944	5,5	5,5	5,654	5,511	5,687	5,872	5,234	5,5	5,5	5,177
Australien	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,645	6,5	6,5	6,5
Neuseeland	6,5	6,5	6,5	6,823	6,757	6,5	6,958	6,917	7	7	7
Britisch Indien	6,680	5,645	4,826	5,730	6,200	6,352	5,894	7,047	6,548	7	7
Sonstige Länder											
Japan	8,03	7,513	7,123	5,904	5,48	5,48	5,393	5,400	5,11	5,11	5,11
Niederl. Indien	3,699	4,5	4,268	4	4	4,866	4,651	4,5	4,5	4,5	4,5
Argentinien	7	6,769	6,5	6,5	6,225	6,183	7	.	.	.	.
Chile	.	10	7,933	7,065	6,403	6	6,360	7,352	7	7	7
Columbien	.	7	7	7	7	7,711	8,101	7	7	7	7
Peru	6	6	6	6	6,296	6,595	7,100	7	7	7	7

189. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite

Gebiete	Jahresdurchschnitte						
	1929	1930	1931	Januar	Februar	März	April
Gold							
Europa[1]	18 645,4	21 038,5	[1]) 23 392,0	22 294,4	22 486,2	22 641,7	22 748,2
Ver. Staaten v. Amerika	17 981,8	18 788,6	19 743,7	19 410,3	19 545,5	19 649,6	19 780,6
Devisen							
Europa[3]	9 558,1	4 702,6	[2]) 8 985,6	9 764,7	9 539,2	9 539,7	9 472,6
Ver. Staaten v. Amerika	6,3	3,4	25,2	2,9	2,9	2,9	2,9
Geld							
Europa[3] [5]	47 444,0	50 626,9	[1])[2]) 54 320,1	52 599,6	52 158,7	52 589,2	52 990,7
Ver. Staaten v. Amerika	19 888,1	18 959,1	20 737,7	19 486,7	19 204,6	19 140,4	19 400,3
Wechsel und							
Europa	12 170,2	11 409,5	[2]) 13 930,7	12 456,7	11 896,9	11 728,5	11 762,7
Ver. Staaten v. Amerika	4 978,3	1 961,7	2 379,8	1 799,2	1 287,9	1 205,2	1 276,2

[1]) Zentrale Bestände. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Ohne Irischen Freistaat. — [4]) Enthält Banknoten, Staatsnoten und Scheidemünzen.

Zentralnotenbanken

Monatsdurchschnitte 1931									Monatsdurchschnitte 1932		
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
5	5	6,200	8,548	11,774	8,067	8	8	7,290	7	7	6,258
9	9	9	8	8	8	8	8	8	8	8	8
2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	3,113	3,5	3,5
9	9	8,550	8,5	8,5	8,567	9,5	9,5	9,5	9,5	9,5	9,5
3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	4,617	6	6	6	6	6	5,323
5	5	5	6,484	7,871	6	6	5,767	5	5	5	5
7	7	7	7	7	6,5	6,5	6,5	6,5	6,371	5,5	5,5
6	6	6	6	6	6	8,274	8	8	8	7,414	7
2	2	2	2	2	2	2,355	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
9	9	9	9	9	9,300	11,968	11	11	11,645	11,655	11
3	2,710	2,5	2,855	4,5	5	6	6	6	6	5,586	4,048
4	3,710	3,5	3,855	5,5	5,567	6,5	6,5	6,5	6,5	6,293	5,018
5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,650	7	7	7	7	7	6,645
5,5	5,5	5,5	6,468	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	8,403	8,5	8,5	8,5	8,5	7,5
2,5	2,242	2	2	2	2,067	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	5	6,806	6	6	6	5,810	5,018
5	5	6,633	8,226	10	10	10	8,800	8	8	8	7,516
7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
7,5	7,5	7,5	7,5	7,129	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	7,097
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
3	3	3	3,032	4	4,667	6,806	6	6	6	5,793	5,048
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
6	6	6	6,387	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5
4	4	4	4	4,871	5,400	6,5	6,5	6,339	6	6	6
5,5	5,5	6,250	7,516	9	8,333	8	8	8	7,613	7	7
2	1,597	1,5	1,5	1,5	1,5	2,758	3,5	3,5	3,5	3,414	3
5	5	5	5	5	5	5	5,633	6	6	6	6
6,5	6,5	6,742	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750
7	7	7	7	7	7	7	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5
7	6,871	6	6	6,839	7,300	8	8	8	7,419	6,828	6
5,11	5,11	5,11	5,11	5,11	5,11	5,746	6,497	6,57	6,57	6,57	6,075
4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	8,548	9	9	8,129	7,067	6,484	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	6,355	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7

in Europa und Vereinigte Staaten von Amerika (in Millionen ℛ𝒦)

Monatsdurchschnitte 1931							Monatsdurchschnitte 1932		
Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Januar	Februar	März
bestand										
22 808,5	22 571,6	22 570,9	[3]) 22 748,9	23 240,3	[3]) 24 864,8	25 569,1	[3]) 25 855,3	[3]) 26 283,2	26 810,0	27 181,1
20 019,9	20 364,1	20 802,4	20 878,4	20 694,9	18 564,5	18 298,7	18 669,8	18 671,5	18 395,3	18 349,1
bestand										
9 431,7	9 318,1	9 470,4	[3]) 9 475,2	9 255,8	[3]) 8 172,4	7 328,6	[3]) 7 126,7	[3]) 6 568,2	[3]) 5 789,1	[3]) 5 297,0
2,9	22,7	8,8	90,3	50,0	42,0	37,4	36,5	36,1	36,1	32,7
umlauf[4])										
52 779,9	52 687,7	54 119,3	[3]) 54 571,9	[3]) 55 190,5	[3]) 57 063,5	[3]) 57 036,0	[3]) 57 737,4	[3]) 57 110,9	[3]) 56 100,9	[3]) 56 091,0
19 481,7	19 819,6	20 193,7	20 658,0	21 513,5	22 972,3	23 099,1	23 476,4	23 594,4	23 569,2	23 145,7
Vorschüsse										
11 632,4	12 593.2	14 038,3	[3]) 14 499,1	14 913,1	[3]) 16 932,2	16 967,1	[3]) 17 393,1	[3]) 16 823,4	[3]) 15 910,0	[3]) 15 733,4
1 258,5	1 275,3	1 039,4	1 461,7	2 303,4	5 574,4	5 236,9	4 852,8	4 336.9	4 156,8	3 394,4

in den Ver. Staaten auch Goldmünzen. — [3]) Ohne Scheidemünzen in Griechenland und Schweden.

190. Goldbestände und
(Stand am Jahresende

Länder	Währung	1929					
		Goldbestand			Geldumlauf		
		Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
		1	2	3	4	5	6
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	2 349,0	—	2 349,0	5 603,9	997,6	6 601,5
Albanien	Franc	1,5	0,7	2,2	9,3	0 4	10,4
Belgien	Franc	685,9	—	685,9	1 654,8	9,7	1 664,5
Bulgarien	Lev	41,6	—	41,6	109,4	4,3	113,7
Dänemark	Krona	194,0	—	194,0	413,4	31,7	445,1
Danzig	Gulden	0,0	—	0,0	30,9	6,5	37,4
Estland	Kroon	7,2	—	7,2	38,3	4,5	42,8
Finnland	Markka	31,9	—	31,9	143,9	5,5	149,4
Frankreich	Franc	6 854,5	—	6 854,5	11 279,9	180,1	11 460,0
Griechenland	Drachme	35,6	—	35,6	282,9	[1]) 10,3	293,2
Großbritannien	£ Sterling	3 050,6	[2]) 199,0	3 249,6	8 199,3	1 169,6	9 567,9
Nordirland	£ Sterling	—	—	—	145,0	—	145,0
Zusammen	£ Sterling	*3 050,6*	*199,0*	*3 249,6*	*8 344,3*	*1 169,6*	*9 712,9*
Irischer Freistaat	Saorstat Pound	1,0	—	1,0	289,8	[1]) 15,9	305,7
Island	Króna	2,5	—	2,5	9,1	0,3	9,4
Italien	Lira	1 146,7	—	1 146,7	3 723,8	440,0	4 163,8
Jugoslawien	Dinar	77,4	—	77,4	431,2	10,9	442,1
Lettland	Lat	31,8	—	31,8	67,2	18,7	85,9
Liechtenstein	Frank	—	—	—	—	0,2	0,2
Litauen	Litas	14,7	—	14,7	39,8	5,2	45,0
Luxemburg	Frank	—	—	—	4,1	3,6	7,7
Niederlande	Gulden	755,1	54,3	809,4	1 454,2	171,3	1 679,8
Norwegen	Krona	165,0	—	165,0	357,4	20.0	317,4
Österreich	Schilling	99,6	—	99,6	646,4	54,9	701,3
Polen	Złoty	329,9	—	329,9	661,2	92,1	753,3
Portugal	Escudo	39,0	—	39,0	[4]) 382,5	7,9	390,4
Rumänien	Leu	230,6	—	230,6	531,1	10,5	541,6
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	617,1	—	617,1	5 463,3	509,4	5 972,7
Schweden	Krona	276,1	—	276,1	640,2	59,7	699,9
Schweiz	Frank	482,0	150,5	632,5	809,4	136,6	1 096,5
Spanien	Peseta	2 078,4	—	2 078,4	2 554,6	283,0	2 837,6
Tschechoslowakei	Koruna	156,9	—	156,9	1 023,6	41,3	1 064,9
Ungarn	Pengö	119,5	—	119,5	367,6	28,6	396,2
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	2,7	1,8	4,5
Malta	£ Sterling	—	—	—	15,3	0,7	16,0
Summe Europa		19 875,1	404,5	20 279,6	47 385,5	4 332,8	52 122,8
Vereinigte Staaten von Amerika	**Dollar**	16 373,0	1 610,8	17 983,8	16 899,8	1 911,8	20 422,4
Übriges Amerika							
Argentinien	Gold-Peso	1 866,6	20,3	1 886,9	2 130,8	84,3	2 235,4
Bolivien	Boliviano	20,9	—	20,9	62,1	6,6	68,7
Brasilien	Milreis	631,8	—	631,8	1 601,2	72,0	1 673,2
Chile	Peso	38,4	0,5	38,9	176,7	20,0	197,2
Columbien	Peso	100,5	31,9	132,4	192,5	49,4	273,8
Ecuador	Sucre	4,7	3,1	7,8	25,2	4,5	32,8
Paraguay	Peso	2,9	—	2,9	18,6	0,5	19,1
Peru	Sol	81,1	—	81,1	110,3	33,5	143,8
Uruguay	Peso	290,8	—	290,8	281,3	6,2	287,5
Venezuela	Bolivar	84,6	—	84,6	35,0	72,1	107,1
Costa Rica	Colon	0,1	—	0,1	18,2	1,6	19,8
Dominik. Republik	Dollar	0,5	2,1	2,6	18,9	2,1	23,1
Guatemala	Quezal	15,7	0,9	16,6	35,1	5,6	41,6
Haiti	Gourde	0,5	2,6	3,1	14,4	5,9	22,9
Honduras	Lempira	0,2	0,1	0,3	2,5	2,1	4,7
Mexiko	Peso	145,1	—	145,1	64,7	444,8	509,5
Nicaragua	Cordoba	4,6	—	4,6	12,8	1,6	14,4
Panama	Balboa	1,4	0,5	1,9	—	0,8	1,3
Salvador	Colon	21,0	—	21,0	29,5	6,2	35,7
Canada [5])	Dollar	633,5	—	633,5	790.4	118,5	908,9
Bermuda-Inseln	£ Sterling	—	—	—	0,8	—	0,8
Britisch Guyana	Dollar	—	—	—	7,6	0,2	7,8
Britisch Honduras	Dollar	0,4	—	0,4	2,1	0,8	2,9
Britisch Westindien usw. [6])	Dollar	0,3	0,1	0,4	18,1	6,0	24,2
Falklands-Inseln	£ Sterling	—	—	—	0,4	1,0	1,4
Frz. Südamerika und Westindien [7])	Franc	1,3	—	1,3	13,9	0,8	14,7
Niederl. Curaçao	Gulden	7,3	—	7,3	10,1	.	10,1
Surinam (Niederl. Guyana)	Gulden	0,4	—	0,4	2,9	.	2,9
Cuba	Peso	53,7	92,5	146,2	—	17,5	110,0
Summe Übriges Amerika		4 008,3	154,6	4 162,9	5 676,1	964,6	6 795,3

Anmerkungen siehe Seite 178*/179*.

Geldumlauf der Welt

in Mill. ℛℳ)

1930						1931*)					
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf		
Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5	Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
2 281,7	—	2 281,7	5 377,4	1 001,6	6 379,0	1 055,0	—	1 055,0	5 347,9	1 289,7	6 637,6
1,5	0,8	2,3	10,4	0,5	11,7	4,1	0,9	5,0	9,6	0,6	11,1
801,0	—	801,0	2 000,2	27,0	2 027,2	1 488,3	—	1 488,3	2 209,8	49,6	2 259,4
43,7	—	43,7	99,9	6,7	106,6	45,4	—	45,4	88,5	21,5	110,0
193,5	—	193,5	405,2	33,9	439,1	162,3	—	162,3	271,1	23,5	294,6
0,1	—	0,1	31,0	6,1	37,1	17,8	—	17,8	36,0	5,6	41,6
7,4	—	7,4	36,2	5,0	41,2	7,4	—	7,4	39,6	4,8	44,4
31,8	—	31,8	135,3	5,7	141,0	32,1	—	32,1	81,8	3,6	85,4
8 811,9	—	8 811,9	12 571,5	181,9	12 753,4	11 325,9	—	11 325,9	14 099,2	192,2	14 291,4
28,1	—	28,1	261,7	[1]) 15,5	277,2	47,7	—	47,7	208,5	[1]) 14,0	223,3
3 101,1	[3]) 201,0	3 302,1	7 973,9	1 113,4	9 288,3	2 522,9	[3]) 201,0	2 723,9	5 465,2	850,1	6 516,3
—	—	—	118,5	—	118,5	—	—	—	70,8	—	70,6
3 101,1	*201,0*	*3 302,1*	*8 092,4*	*1 113,4*	*9 406,8*	*2 522,9*	*201,0*	*2 723,9*	*5 536,0*	*850,1*	*6 587,1*
1,1	—	1,1	292,2	[1]) 18,0	310,2	1,1	—	1,1	190,0	[1]) 12,5	202,5
2,5	—	2,5	7,9	0,3	8,2	2,5	—	2,5	5,5	0,3	5,8
1 170,3	—	1 170,3	3 464,5	[3]) 472,9	3 937,4	1 243,1	—	1 243,1	3 075,4	[3]) 461,1	3 536,5
79,9	—	79,9	400,7	10,6	411,3	130,0	—	130,0	382,4	11,9	394,3
31,8	—	31,8	70,0	21,0	91,0	37,9	—	37,9	61,5	22,1	83,6
—	—	—	—	0,2	0,2	—	—	—	—	0,2	0,2
16,5	—	16,5	49,2	5,6	54,8	21,0	—	21,0	45,8	5,8	51,6
—	—	—	4,1	3,7	7,8	—	—	—	4,1	3,7	7,8
719,2	55,2	774,4	1 428,6	177,5	1 661,3	1 497,1	55,3	1 552,4	1 729,9	175,3	1 960,5
164,7	—	164,7	350,6	20,7	371,3	132,9	—	132,9	258,7	14,4	273,1
126,6	—	126,6	643,9	54,2	698,1	111,9	—	111,9	634,5	52,4	686,9
264,8	—	264,8	626,7	112,3	739,0	282,7	—	282,7	574,3	113,1	687,4
39,0	—	39,0	[1]) 377,1	7,9	385,0	53,1	—	53,1	[4]) 385,7	7,9	393,6
232,9	—	232,9	492,3	35,5	527,8	242,9	—	242,9	596,4	56,0	652,4
1 044,6	—	1 044,6	8 698,1	594,7	9 292,8	1 378,1	—	1 378,1	[1])10 990,6	[1]) 650,0	11 640,6
271,5	—	271,5	668,1	61,1	729,2	232,3	—	232,3	457,9	42,7	500,6
577,4	174,9	752,3	860,3	135,6	1 170,8	1 901,0	171,4	2 072,4	1 303,6	137,2	1 612,2
1 975,7	—	1 975,7	2 132,6	223,9	2 356,5	1 820,2	—	1 820,2	1 752,1	240,6	1 992,7
192,1	—	192,1	973,1	45,0	1 018,1	205,2	—	205,2	955,2	54,3	1 009,5
119,5	—	119,5	344,4	45,5	389,9	74,9	—	74,9	291,6	45,6	337,2
—	—	—	2,7	1,8	4,5	—	—	—	2,7	1,8	4,5
—	—	—	15,3	0,7	16,0	—	—	—	15,3	0,7	16,0
22 331,9	431,9	22 763,8	50 923,6	4 446,0	55 801,5	26 076,8	428,6	26 505,4	51 641,2	4 565,6	56 635,4
17 736,6	1 546,5	19 283,1	17 148,8	1 833,3	20 528,6	16 770,4	1 717,0	18 487,4	20 221,7	1 767,4	23 706,1
1 764,6	20,3	1 784,9	1 757,4	72,5	1 850,2	1 069,6	20,3	1 089,9	1 304,9	54,5	1 379,7
9,8	—	9,8	48,7	6,6	55,3	5,2	—	5,2	35,2	4,8	40,0
91,8	—	91,8	1 207,9	61,5	1 269,4	17,8	—	17,8	1 009,0	37,9	1 046,9
37,6	0,5	38,1	156,2	19,9	176,6	37,3	0,5	37,8	160,3	19,8	180,6
79,7	31,9	111,6	141,8	47,7	224,4	37,6	31,9	69,5	116,6	55,4	203,9
4,4	3,1	7,5	16,3	3,6	23,0	4,8	3,1	7,9	16,1	3,6	22,8
5,4	—	5,4	15,2	0,4	15,6	5,4	—	5,4	11,5	0,3	11,8
68,1	—	68,1	80,8	29,8	110,6	26,7	—	26,7	64,2	28,5	92,7
253,5	—	253,5	231,5	5,0	236,5	217,0	—	217,0	146,4	2,9	149,3
71,5	—	71,5	31,9	65,7	97,6	71,5	—	71,5	28,2	58,1	86,3
0,1	—	0,1	15,9	1,6	17,5	0,1	—	0,1	18,3	1,6	19,9
0,5	2,1	2,6	18,9	0,5	21,5	0,5	2,1	2,6	18,9	0,5	21,5
11,2	0,9	12,1	27,5	5,6	34,0	9,4	0,9	10,3	25,7	5,6	32,2
0,7	2,6	3,3	10,1	5,6	18,3	0,7	2,6	3,3	10,1	5,6	18,3
0,1	0,1	0,2	1,9	2,1	4,1	0,1	0,1	0,2	1,9	2,1	4,1
105,7	—	105,7	60,6	414,6	475,2	105,7	—	105,7	55,9	390,2	446,1
4,6	—	4,6	11,6	1,6	13,2	4,6	—	4,6	7,4	1,2	8,6
1,4	0,5	1,9	—	1,3	1,8	1,4	0,5	1,9	—	1,3	1,8
13,4	—	13,4	22,2	6,3	28,5	13,4	—	13,4	19,0	5,4	24,4
814,0	9,0	823,0	842,3	117,6	968,9	602,0	9,0	611,0	560,5	97,7	667,2
—	—	—	0,8	—	0,8	—	—	—	0,6	—	0,6
—	—	—	5,6	0,2	5,8	—	—	—	5,6	0,2	5,8
0,4	—	0,4	2,0	0,8	2,8	0,4	—	0,4	1,7	0,7	2,4
0,4	0,0	0,4	19,1	6,0	25,1	0,4	0,0	0,4	14,5	5,0	19,5
—	—	—	0,4	1,0	1,4	—	—	—	0,3	0,7	1,0
1,3	—	1,3	15,2	0,8	16,0	1,3	—	1,3	15,2	0,8	16,0
7,3	—	7,3	9,4	.	9,4	7,3	—	7,3	8,3	.	8,3
0,4	—	0,4	2,2	.	2,2	0,4	—	0,4	1,9	.	1,9
27,6	72,2	99,8	—	14,6	86,8	27,6	72,2	99,8	—	14,6	86,8
3 875,5	143,2	3 518,7	4 756,4	892,9	5 792,5	2 268,2	143,2	2 411,4	3 658,2	799,0	4 600,4

190. Goldbestände und

Stand am Jahresende

Länder	Währung	1929					
		Goldbestand			Geldumlauf		
		Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
		1	2	3	4	5	6
Afrika							
Abessinien	M. Th. Taler	—	—	—	1,5	52,5	54,0
Ägypten	ägypt. £	79,6	—	79,6	539,6	119,7	659,3
Engl.-Ägypt. Sudan	ägypt. £	0,1	0,2	0,3	4,2	26,0	30,4
Britisch Nyassaland	£ Sterling	1,1	0,2	1,3	—	3,9	4,1
Britisch Somaliland	Rupie	—	—	—	0,7	1,4	2,1
Britisch Westafrika	£ Sterling	20,4	—	20,4	64,4	64,4	128,8
Britisch Ostafrika[8])	East Afr. Shilling	—	—	—	50,3	88,5	138,8
Sansibar	Rupie	8,6	—	8,6	4,6	1,6	6,2
Nordrhodesien	£ Sterling	0,3	0,1	0,4	1,6	2,7	4,4
Südrhodesien	£ Sterling	2,7	.	2,7	20,3	10,2	30,5
Südafrikanische Union	südafr. £	[9]) 171,9	135,0	306,9	153,2	[1]) 55,4	343,6
Mauritius	Rupie	6,6	—	6,6	22,5	0,2	22,7
Algerien und Tunis	Franc	33,9	—	33,9	335,8	[1]) 1,9	337,7
Franz. Marokko	Franc	11,5	—	11,5	99,3	[1]) 1,6	100,9
Franz. Westafrika	Franc	—	—	—	105,5	[1]) 1,9	107,4
Franz. Südostafrika[10])	Franc	—	0,2	0,2	46,2	[1]) 3,3	49,7
Andere franz. Kolonien in Afrika	Franc	0,8	—	0,8	0,7	[1]) 2,7	3,4
Span. Marokko und Tangerzone	Hassani Peseta	—	—	—	—	8,1	8,1
Belg. Kongo	Franc	4,4	—	4,4	21,4	20,0	41,4
Ital. Erythrea	Lira	2,4	—	2,4	1,3	4,2	5,5
Ital. Somaliland	Lira	—	—	—	3,0	10,8	13,8
Portug. Ostafrika	Mozambique-Escudo	1,8	0,6	2,4	15,8	.	16,4
Portug. Westafrika (Angola)	Angolar	—	—	—	12,0	[1]) 1,6	13,6
Summe Afrika		346,1	136,3	482,4	1 503,9	482,6	2 122,8
Asien							
Arabien[11])	M. Th. Taler	—	—	—	—	[1]) 3,7	3,7
China	Tael	5,2	400,9	406,1	762,2	[1])[12]) 1 282,6	2 445,7
Hedschas	Real	—	[13]) 30,0	30,0	—	[1]) 3,2	33,2
Japan:	Yen	2 370,0	—	2 370,0	3 282,4	869,8	4 152,2
Korea	Yen	—	—	—	243,0	[1]) 2,1	245,1
Formosa	Yen	—	—	—	100,7	.	100,7
Kwantung u. a. auswärtige Besitzungen	Yen	—	—	—	10,2	8,7	18,9
Japan einschl. auswärtige Besitzungen	Yen	*2 370,0*	—	*2 370,0*	*3 636,3*	*880,6*	*4 516,9*
Persien	Rial	0,7	—	0,7	56,1	[12]) 176,0	232,1
Siam	Baht	4,7	—	4,7	237,7	104,5	342,2
Türkei	türk. £	4,7	—	4,7	318,0	[1]) 47,0	365,0
Aden	Rupie	—	—	—	—	6,2	6,2
Britisch Indien	Rupie	537,6	825,1	1 362,7	2 748,9	3 778,0	7 352,0
Britisch Malaya:	Dollar	*8,4*	*21,6*	*30,0*	*291,8*	*43,0*	*366,4*
Straits Settlements	Dollar	8,4	[14]) 21,6	30,0	268,8	[1]) 41,2	331,6
Ver. Malayenstaaten	Dollar	—	—	—	15,9	0,8	16,7
Brit. Nordborneo und Sarawak	Dollar	—	—	—	7,1	1,0	8,1
Ceylon	Rupie	0,1	15,2	15,3	84,8	21,8	121,8
Cypern	£ Sterling	—	1,2	1,2	8,1	3,2	12,5
Hongkong	Dollar	29,4	—	29,4	155,7	[1]) 36,8	192,5
Irak	Rupie	—	105,0	105,0	—	—	105,0
Palästina	paläst. £	1,8	—	1,8	36,8	20,4	57,2
Franz. Indochina	Piastre	[13]) 12,2	[13]) 8,0	20,2	250,1	65,0	323,1
Syrien und Groß-Libanon	Franc	65,8	—	65,8	28,7	[1]) 13,2	41,9
Niederl. Indien	Gulden	235,6	—	235,6	555,5	642,2	1 197,7
Russ. Asien	Rubel	—	—	—	—	5,1	5,1
Philippinen	Peso	14,4	—	14,4	214,0	39,8	253,8
Summe Asien		3 290,6	1 407,0	4 697,6	9 384,7	7 172,3	17 964,0
Australien							
Australischer Bund	£ Sterling	831,5	—	831,5	557,7	90,2	647,9
Neuseeland	£ Sterling	134,8	—	134,8	149,1	44,9	194,0
Fidji-Inseln	£ Sterling	1,8	—	1,8	8,4	0,4	8,8
Franz. Ozeanien	Franc	—	—	—	2,1	.	2,1
Summe Australien		968,1	—	968,1	717,3	135,5	852,8
Sonstige monetäre Bestände	—	—	—	—	11,3	—	11,3
Summe Welt		44 861,2	3 713,2	48 574,4	81 578,6	14 999,6	100 291,4

*) Die Zahlenangaben für das Jahr 1931 enthalten eine Anzahl von vorläufigen Ziffern, so etwa bei mehreren kleineren überseeischen Zahl). — [8]) Einschl. der Prägungen des Vatikans. — [9]) Einschl. für die Azoren verwendeter Noten. — [1]) Einschl. Neufundland. — faßt Kenya-Kolonie, Tanganjika-Territorium und Uganda-Protektorat. — [10]) Einschl. der Goldbestände des ehem. Deutsch-Südwestafrika. — Silber. — [13]) Geschätzte Zahl. — [14]) Unvollständig; enthält teilweise gehortete Bestände. — [15]) Vorschüsse der Bank von Frankreich

Geldumlauf der Welt

in Mill. RM

1930						1931*)					
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf		
Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5	Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
—	—	—	1,5	35,0	36,5	—	—	—	1,8	31,2	33,0
85,9	—	85,9	441,1	120,7	561,8	88,0	—	88,0	283,1	83,9	367,0
0,3	0,2	0,5	4,2	24,1	28,5	0,3	0,2	0,5	2,9	16,7	19,8
0,9	0,2	1,1	—	3,6	3,8	0,9	0,2	1,1	—	2,5	2,7
—	—	—	0,7	1,5	2,2	—	—	—	0,5	1,0	1,5
20,4	—	20,4	64,5	58,9	123,4	20,4	—	20,4	44,7	40,9	85,6
—	—	—	59,0	70,6	129,6	—	—	—	49,1	52,5	101,6
8,6	—	8,6	3,6	1,8	5,4	8,6	—	8,6	2,6	1,3	3,9
0,3	0,1	0,4	2,0	3,1	5,2	0,3	0,1	0,4	1,4	2,1	3,6
2,7	.	2,7	18,4	9,2	27,6	2,7	.	2,7	12,8	6,4	19,2
153,5	144,1	297,6	145,0	[1]) 51,3	340,4	[9]) 176,0	144,1	320,1	144,7	[1]) 49,8	338,6
6,6	—	6,6	22,1	0,2	22,3	6,6	—	6,6	15,8	0,1	15,9
34,0	—	34,0	328,3	[1]) 1,9	330,2	34,0	—	34,0	324,8	[1]) 1,9	326,7
10,7	—	10,7	95,5	[1]) 2,5	98,0	16,5	—	16,5	100,8	[1]) 2,5	103,3
—	—	—	101,8	[1]) 1,9	103,7	—	—	—	68,6	[1]) 1,9	70,5
—	0,2	0,2	40,2	[1]) 3,3	43,7	—	0,2	0,2	35,4	[1]) 3,3	38,9
0,8	—	0,8	0,7	[1]) 2,7	3,4	0,8	—	0,8	0,7	[1]) 2,7	3,4
—	—	—	—	8,1	8,1	—	—	—	—	8,1	8,1
4,8	—	4,8	21,3	20,8	42,1	9,5	—	9,5	19,0	20,8	39,8
2,4	—	2,4	1,3	4,2	5,5	2,4	—	2,4	1,3	4,1	5,4
—	—	—	3,0	10,8	13,8	—	—	—	2,9	10,6	13,5
3,5	2,0	5,5	15,0	0,1	17,1	3,5	2,0	5,5	10,3	0,0	12,3
—	—	—	12,0	[1]) 1,6	13,6	—	—	—	8,2	[1]) 1,1	9,3
335,4	146,8	482,2	1 381,2	437,9	1 965,9	370,5	146,8	517,3	1 131,4	345,4	1 623,6
—	—	—	—	[1]) 3,1	3,1	—	—	—	—	[1]) 2,8	2,8
5,2	311,9	317,1	937,0	[1])[12]) 3 048,4	4 297,3	5,2	172,5	177,7	845,6	[1])[12]) 2 751,1	3 769,2
—	[12]) 30,0	30,0	—	[1]) 3,2	33,2	—	[12]) 30,0	30,0	—	[1]) 3,2	33,2
1 728,0	—	1 728,0	2 982,4	878,0	3 860,4	982,2	—	982,2	2 467,1	786,3	3 253,4
—	—	—	189,5	[1]) 2,1	191,6	—	—	—	188,1	[1]) 1,9	190,0
—	—	—	83,5	.	83,5	—	—	—	82,8	.	82,8
—	—	—	20,8	4,2	25,0	—	—	—	21,0	3,8	24,8
1 728,0	—	*1 728,0*	*3 276,2*	*884,3*	*4 160,5*	*982,2*	—	*982,2*	*2 759,0*	*792,0*	*3 551,0*
0,7	—	0,7	55,2	[12]) 154,2	209,4	0,7	—	0,7	24,1	[12]) 124,2	148,3
4,7	—	4,7	218,2	101,9	320,1	4,7	—	4,7	182,0	80,6	262,6
4,7	—	4,7	341,3	[1]) 47,6	388,9	18,2	—	18,2	359,1	[1]) 50,7	409 8
—	—	—	—	6,2	6,2	—	—	—	—	4,4	4,4
538,4	825,1	1 363,5	2 430,6	3 532,3	6 788,0	679,2	825,1	1 504,3	1 922,8	2 485,8	5 233,7
8,2	*21,6*	*29,8*	*214,4*	*38,8*	*274,8*	*8,2*	*21,6*	*29,8*	*151,7*	*27,8*	*201,1*
8,2	[14]) 21,6	29,8	194,4	[1]) 36,5	252,5	8,2	[14]) 21,6	29,8	137,5	[1]) 25,8	184,9
—	—	—	12,1	1,2	13,3	—	—	—	8,6	0,8	9,4
—	—	—	7,9	1,1	9,0	—	—	—	5,6	1,2	6,8
0,1	15,2	15,3	82,9	21,8	119,9	0,1	15,2	15,3	59,0	15,5	89,7
—	1,2	1,2	8,4	3,0	12,6	—	1,2	1,2	5,8	2,1	9,1
29,4	—	29,4	157,6	[1]) 25,2	182,8	29,4	—	29,4	158,1	[1]) 17,5	175,6
—	105,0	105,0	—	—	105,0	—	105,0	105,0	—	—	105,0
[11]) 1,8	—	1,8	40,7	5,7	46,4	1,8	—	1,8	28,2	4,0	32,2
12,2	[12]) 8,0	20,2	206,4	68,3	282,7	[12]) 12,2	[12]) 8,0	20,2	174,2	79,7	261,9
65,8	—	65,8	28,7	[1]) 17,5	46,2	65,8	—	65,8	28,7	[1]) 20,8	49,5
233,7	—	233,7	449,4	626,2	1 075,6	189,8	—	189,8	394,0	626,2	1 020,2
—	—	—	—	5,1	5,1	—	—	—	—	5,1	5,1
7,2	—	7,2	236,7	36,4	273,1	7,2	—	7,2	239,6	36,8	276,4
2 640,1	1 318,0	3 958,1	8 683,7	8 629,2	18 630,9	2 004,7	1 178,6	3 183,3	7 331,9	7 130,3	15 640,8
375,9	—	375,9	477,6	82,4	560,0	271,7	—	271,7	325,3	49,9	375,2
141,0	—	141,0	134,2	42,7	176,9	134,8	—	134,8	94,3	28,4	122,7
1,8	—	1,8	8,4	0,4	8,8	1,8	—	1,8	5,8	0,3	6,1
—	—	—	2,1	.	2,1	—	—	—	2,1	.	2,1
518,7	—	518,7	622,3	125,5	747,8	408,3	—	408,3	427,5	78,6	506,1
—	—	—	11,3	—	11,3	[15]) 208,3	—	208,3	7,8	—	7,8
46 938,2	3 586,4	50 524,6	83 527,3	16 364,8	103 478,5	48 107,2	3 614,2	51 721,4	84 419,7	14 686,3	102 720,2

Ländern ohne eigene Geldstatistik. — [1]) Vorläufige bzw. unvollständige Ziffern. — [2]) Im freien Verkehr befindliche Goldmünzen (geschätzte
[3]) Einschl. Bahama-Inseln. — [9]) Hierunter wurden die Kolonien Guadelupe, Martinique und Franz. Guyana zusammengefaßt. — [6]) Um-
[11]) Hierunter wurden die Kolonien Madagaskar und Réunion zusammengefaßt. — [11]) Außer Hedschas und Aden. — [12]) Valutarisches
gegen Gold.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Frankreich

Staatsfinanzen (in Millionen fr)

Einnahmen[1]	1930/31 R.[2]	1931/32 B. V.[3]	1932[4] B. V.[3]	Ausgaben	1930/31 B. V.[3]	1931/32 B. V.[3]	1932[4] B. V.[5]
Budget général							
Direkte Steuern	9 680	9 400	8 480	Finanzministerium	26 848	25 308	18 685
Taxes assimilées	895	541	547	Dar.: Schuldendienst und Pensionen	22 387	20 540	16 364
Registrierungsabgaben	4 884	4 706	3 615	Oberste Staatsorgane	104	115	91
Stempelabgaben	2 255	2 225	1 654	Justizministerium	323	356	326
Börsenumsatzsteuer	173	291	129	Ministerium des Auswärtigen	282	299	239
Steuer auf das Einkommen aus mobilen Kapitalien	3 640	3 626	2 227	Ministerium des Innern	1 297	1 351	1 178
Umsatzsteuer	8 747	8 873	6 478	Kriegsministerium	6 279	6 401	5 219
Steuern vom Umsatz zwischen Nichtkaufleuten	1	—	—	Marineministerium	2 723	2 800	2 411
Zölle (ohne Zuckerzoll)	4 785	5 859	5 630	Min. f. Unterricht u. Kunst	3 281	3 406	3 100
Zuckersteuer einschl. Zoll	837	837	611	Min. f. Handel u. Industrie	51	55	72
Indirekte Steuern	8 401	6 805	5 234	Luftfahrtministerium	2 019	2 199	1 826
Monopole und staatliche Erwerbsbetriebe[6]	[6] 633	[6] 655	[6] 1 561	Ministerium für Arbeit, Hygiene, Wohlfahrt und soziale Fürsorge	2 009	2 104	2 435
Domänen und Forsten (brutto)	412	476	351	Kolonialministerium	540	702	589
Recettes d'ordre und verschiedene Budgeteinnahmen	5 527	6 153	4 490	Landwirtschaftsministerium	603	643	591
Exzeptionnelle Einn. (o. Kriegsentschädigungszahlungen)	84	165	68	Ministerium für öffentl. Arbeiten	2 737	3 029	2 556
Einnahmen aus Algier	34	31	26	Pensionsministerium	1 406	1 987	1 871
Einnahmen des Budget général	50 988	50 643	41 101	**Ausgaben des Budget général** (nach dem Finanzgesetz)	50 398	50 640	41 098
Bewilligte Einnahmen (nach dem Finanzgesetz)	50 465	50 643	41 101	**Ausgaben des Budget général** Finanzgesetz und Nachtragsbewilligungen nach dem Stand vom 14. Juli 1931)[6]	[6] 59 569	[6] 51 134	.
Autonome Tilgungskasse[7]							
Gesamteinnahmen	26 926	.	.	Gesamtausgaben	21 890	.	.
Nettoeinnahmen	11 847	.	.	Nettoausgaben	6 811	.	.
				Davon: Überschuß der Tilgungsausgaben über die Emissionseinnahmen	4 844	[8] 6 247	.

Quellen: Journal Officiel de la République Française: Lois et décrets vom 31. 3. 1930, 14. 11. 1930, 31. 3. 1931, 10. 11. 1931 und 31. 3. 1932; Documents parlementaires, Sénat, S. O. 1932 vom 1. 6. 1932 S. 368. Exposé des motifs zum Projet de Budget de 1932. Jährlich: Rapport du conseil d'administration de la caisse autonome de gestion des bons de la défense nationale, d'exploitation industrielle des tabacs et d'amortissement de la dette publique.

[1] Ohne Ertragsanteile der Departements und Gemeinden. — [2] Vorläufige Abrechnung: Situation résumée à la date du 31. 7. 1931 du montant des recouvrements budgétaires de l'exercice 1930/31. — [3] Durch Finanzgesetz bewilligte Einnahmen und Ausgaben (ohne Nachtragskredite). Abrechnungen werden erst viele Jahre später ausgewiesen. — [4] Einnahmen und Ausgaben beziehen sich auf eine Budgetperiode von 9 Monaten. — [5] Die meisten Betriebe werden netto ausgewiesen, die Überschüsse und Fehlbeträge der Staatseisenbahnen, der Eisenbahnen von Elsaß-Lothringen, der Nationalen Sparkasse werden in Sonderkassen geregelt. Seit Errichtung der Autonomen Tilgungskasse — 1. 10. 1926 — fließen die Einnahmen des Tabakmonopols dieser zu. — [6] Die Nachtragskredite weisen entsprechend den verschiedenen Daten der Ausweisung wechselnde Höhe auf; sie betrugen (nach dem Stand vom 14. Juli 1931) für 1928: 44 059 Mill. fr und für 1929 (Budgetperiode = 15 Monate): 59 053 Mill. fr. — [7] Einnahmen und Ausgaben beziehen sich auf das Kalenderjahr. — [8] Nach einer vorläufigen Ausweisung über die Tilgung im Jahre 1931.

Finanzen der Departements und Gemeinden im Jahre 1929 (in Millionen fr)

Steuereinnahmen[1]	Departements	Gemeinden	Lokalbudgets insgesamt	Ausgaben	Departements	Gemeinden	Lokalbudgets insgesamt
Direkte Steuern	2 701	3 777	6 478	Ordentliche Ausgaben	[2] 3 290	.	.
Indirekte Steuern	214	1 743	1 957	Außerordentliche Ausgaben	[2] 1 531	.	.
Steuereinnahmen insgesamt	2 915	5 520	8 435	**Ausgaben insgesamt**	[3] 4 821	[3] etwa 10–14 000	[4] etwa 15 000

[1] Bulletin de la Statistique générale de la France, Juli bis September 1931. S. 541 ff.; Ausweisungen über die Gesamteinnahmen der Lokalbudgets liegen nicht vor. — [2] Bulletin de Statistique et de législation comparée, Mai 1931 S. 844. — [3] Je nachdem Verrechnungsposten ausgeschaltet werden oder nicht, sind die Gemeindeausgaben niedriger oder höher; die Schätzungen schwanken zwischen 10 und 14 Mrd. fr; vgl. die Schätzungen von Lamoureux, Lasteyrie, Assémat. — [4] Nach Ausschaltung der Verrechnungsposten.

Personalstand des Staates und der Gemeinden[1]

Staat (Stand 1932)[2]			Gemeinden[4] (nach Verwaltungszweigen)						
Zivilbedienstete (einschl. Post, Telegr. u. Telephon ohne Eisenbahn)	Offiziere, Unteroffiziere, Gendarmen	Insgesamt	Mairie	Steuern u. Octrois	Wegebau	Polizei	Wohlfahrt	Sonstiges	Insgesamt
535 000[3]	180 000	715 000	51 501	37 317	49 163	52 370	44 204	73 433	307 988

[1] Unverarbeitet nach Originalausweisungen, ohne Personal der Departements. — [2] S. Temps vom 15. Februar 1932 und 2. Mai 1932. — [3] Umfaßt: Beamte, Angestellte, Arbeiter (vermutlich nur für dauernde Verwaltungszwecke) und Berufssoldaten (Titulaires, Auxiliaires, Ouvriers, Militaires de carrière) s. Antwort des Finanzministers (Journal officiel, Débats parlementaires, Chambre 1928 S. 2496. — [4] S. Journal officiel, Documents parlementaires, Sénat Annexes. S. E. 1929 Annexe. No. 721 S. 773.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Großbritannien

Staatsfinanzen (in 1 000 £)

Einnahmen	1930/31 R.	1931/32 R.	1932/33 R. V.
Zölle	121 401	136 152	174 570
Darunter Tabak	64 075	63 297	67 799
Verbrauchsteuern	124 000	119 900	125 430
Darunter Alkohol	104 610	99 161	101 900
Kraftfahrzeugsteuer usw.	27 792	27 480	27 910
Erbschaftsteuern	82 610	65 000	76 000
Stempelsteuern	20 650	17 070	23 000
Grund-, Haus- und Bergwerksteuer	830	850	800
Einkommensteuer	256 047	287 367	260 000
Zuschlagsteuer	67 830	76 700	66 000
Kriegsgewinnsteuer (Nachzahlung)	3 000	2 500	1 200
Post	69 100	69 500	70 888
Domänen und Forsten	1 280	1 250	1 250
Rückzahlungen	32 890	13 810	4 350
Verschiedenes	50 331	33 903	17 500
Darunter:			
Reparationseinnahmen	16 310	.	.
Liquidierung feindl. Vermögens	3 500	.	.
Entnahme aus Fonds	16 000	3 990	.
Postsparbank und Trustee Savingsbank	3 828	.	.
Einnahmen insgesamt	**857 761**	**851 482**	**848 898**

Ausgaben und Personalstand	Ausgaben 1930/31 R.	Ausgaben 1931/32 R.[1]	Ausgaben 1932/33 R. V.	Personalstand (Zivilbeamte) am 1. April 31
Schuldendienst	360 000	322 000	308 500	.
Darunter an den Tilgungsfonds	66 830	32 508	32 500	.
Überweisungen an den Wegebaufonds	22 866	22 519	22 910	.
Steuerüberweisungen an Nordirland	6 425	6 347	6 800	.
Verschiedenes (Zivilliste usw.)	2 896	3 052	3 500	.
I. Konsolidierter Fonds zusammen (nicht alljährlich votiert)	**392 187**	**353 918**	**341 710**	.
Staatsleitung	2 088	2 133	1 958	2 419
Reichs- und ausw. Angelegenheiten	6 461	6 045	4 836	2 110
Rechtspflege und Inneres	15 902	16 344	15 495	10 459
Unterricht und Bildung	55 139	58 378	52 006	3 150
Soziale Verwaltung	108 346	133 098	141 294	32 897
Darunter:				
1. Arbeitsministerium, Beitrag zur Arbeitslosenversicherung und sonstige Maßnahmen	39 341	61 566	67 958	23 905
2. Alterspensionen	36 886	38 234	39 778	.
Wirtschaft und Industrie	13 029	16 065	11 082	10 884
Allgemeine Dienste	8 851	9 180	8 637	4 217
Kriegsrenten und Pensionen	54 497	52 680	49 856	5 462
Allgemeine Überweisung an die Selbstverwaltung	44 789	45 528	45 046	.
Zivilverwaltung (Civil Service) zus.	**307 445**	**320 105**	**330 210**	**71 598**
Heer (mit Pensionen)	40 150	38 520	36 488	3 865
Marine (mit Pensionen)	52 574	51 060	50 476	7 461
Luftfahrt (mit Pensionen)	17 800	17 700	17 400	1 721
Steuer- und Zollverwaltung (mit Pensionen)	11 881	11 815	12 630	33 732
Post (mit Pensionen)	59 000	58 000	59 188	196 762
II. Jährlich bewilligte Dienste (Supply Service) zusammen	**488 850**	**497 200**	**506 392**	.
III. Ausgaben bezw. Personalstand insgesamt	**881 037**	**851 118**	**848 102** [2]	**315 139**

Quellen: Finance Accounts 1930/31, Financial Statement 1932/33, Civil Estimates 1932/33; für den Personalstand: Regierungsdrucksache: Staff employed in Government departments.

[1]) Für die Untergliederung der Zivilverwaltung sind noch keine Rechnungsergebnisse, sondern erst die Zahlen des bewilligten Voranschlags erhältlich. — [2]) Dazu rund 130 000 Arbeiter in Betrieben.

Gemeindefinanzen (nur England und Wales)

(in 1 000 £)

Einnahmen	1926/27	1927/28	1928/29
Lokalsteuern (rates)	159 000	166 679	166 466
Überweisungen des Staates	86 960	90 084	92 283
Rückzahlungen für private, von Lokalbehörden durchgeführte Verbesserungen	2 466	2 657	3 060
Wohnungs- und Städtebau, Mieten usw.	15 317	19 977	23 518
Kleinsiedlungen und Kleingärten	1 341	1 310	1 305
Friedhöfe	1 079	1 076	1 228
Märkte	2 104	2 181	2 192
Sonstige Verwaltungseinnahmen	29 255	30 865	31 602
Wasserwerke (brutto)	15 921	16 833	17 280
Gaswerke (brutto)	20 937	18 659	17 237
Kraftwerke (brutto)	24 498	26 471	27 106
Straßenbahnen usw. (brutto)	23 110	25 043	25 849
Häfen, Docks usw. (brutto)	13 772	14 194	14 459
Laufende Einnahmen zusammen	**395 760**	**416 029**	**423 585**
Dazu Einnahmen aus Anleihen	119 373	128 001	92 929
Einnahmen insgesamt	**515 133**	**544 030**	**516 514**

Ausgaben	1926/27	1927/28	1928/29
Elementarunterricht (einschließlich Zwangserziehungsanstalten)	59 896	59 832	63 017
Sonstige Ausgaben für Unterricht u. Bildung	17 883	18 957	20 600
Kanalisation und Müllabfuhr	16 205	16 584	16 728
Gesundheitswesen	19 366	19 732	20 713
Irrenhäuser usw.	9 636	9 707	9 945
Wohnungswesen und Städtebau	26 167	32 186	36 615
Armenpflege	43 707	34 721	33 376
Straßen und Brücken	49 544	52 127	51 416
Polizei	20 997	21 132	21 355
Sonstige Verwaltungsausgaben	37 042	38 540	39 835
Wasserwerke (brutto)	17 267	17 551	18 191
Gaswerke (brutto)	21 351	17 374	16 839
Kraftwerke (brutto)	25 231	24 056	25 499
Straßenbahnen usw. (brutto)	24 086	25 147	26 115
Häfen, Docks usw. (brutto)	13 842	14 986	14 480
Laufende Ausgaben zusammen	**402 220**	**402 632**	**414 724**
Dazu Investitionsausgaben	117 368	119 957	90 460
Ausgaben insgesamt	**519 588**	**522 589**	**505 184**

Quelle: Statistical Abstract for the United Kingdom 1930.

Personalstand der Gemeinden nach der Volkszählung 1921[1])

Gebiet	Bildungswesen	Armenpflege	Polizei	Übrige Verwaltung	Gesamtverwaltung	Betriebe
England und Wales	224 309	48 055	64 199	351 575	688 938	173 808
Schottland	32 289	1 626	7 198	42 769	83 882	29 012
Zusammen	**256 598**	**50 481**	**71 397**	**394 344**	**772 820** [2])	**202 820** [3])

[1]) Einschl. Gemeindeverbände. — [2]) Von der Gesamtzahl dürften rund 200 000 Arbeiter auf nicht dauernde Verwaltungszwecke entfallen. — [3]) Nach anderen Quellen ergeben sich für die Jahre 1925 bzw. 1927 rund 300 000 bis 400 000 Angestellte und Arbeiter der Gemeindebetriebe.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Italien

Staatsfinanzen (in Millionen Lire)

Einnahmen	1929/30 R.	1930/31 R.	1931/32 R. V.	Ausgaben	1929/30 R.	1930/31 R.	1931/32 R. V.
Staatsbesitz	99,9	102,9	113,4	Finanzministerium	6 569,2	6 860,2	6 848,1
Übersch. v. Eisenb., Post usw.	385,3	290,3	360,7	Darunter Zinsen und Tilgung der Staatsschuld	4 706,0	5 350,7	5 153,8
Direkte Steuern	5 193,0	4 943,0	4 383,8	Justiz- und Kultusministerium	516,1	508,7	489,0
Vermögensverkehr- und Umsatzsteuern	3 090,3	3 606,6	3 878,3	Ministerium des Äußeren	172,0	214,1	165,3
Akzisen	2 033,2	1 954,4	1 939,0	Kolonialministerium	8,4	6,8	6,6
Zölle und Seefahrtsabgaben	1 845,7	1 669,9	1 625,0	Ministerium für nationale Erziehung	1 320,1	1 366,5	1 332,5
Getreideeinfuhrzoll	570,2	1 318,4	666,1	Ministerium des Innern	704,5	692,1	668,3
Zollaufgeld	—	—	—	Ministerium der öffentl. Arbeiten	334,3	303,7	275,5
Sonstige Verbrauchsteuern	834,2	617,1	601,6	Verkehrsministerium	412,8	430,8	435,9
Monopole (netto)	2 936,3	3 084,1	3 144,0	Kriegsministerium	2 714,0	2 705,1	2 459,0
Lotterie (netto)	554,3	526,3	530,0	Marineministerium	1 027,3	1 223,3	1 166,1
Einnahmen verschiedener Anstalten u. dgl.	191,7	140,3	142,6	Luftfahrtministerium	661,1	706,6	669,2
Rückzahlungen	711,4	730,1	857,8	Wirtschaftsministerium	137,3	124,9	125,0
Verschiedene Einnahmen	877,9	575,0	489,2	Korporationsministerium	35,8	46,6	43,7
Ordentliche Einnahmen zusammen	19 323,4	19 558,4	18 731,5	**Ordentliche Ausgaben zusammen**	14 612,9	15 189,4	14 684,2
Rückzahlungen usw.	35,4	36,4	20,9	Finanzministerium	2 172,7	2 350,4	1 800,0
Sonstige Einnahmen	538,1	488,8	147,1	Justiz- und Kultusministerium	10,9	12,5	10,6
Außerordentliche Einnahmen zusammen	573,5	525,2	168,0	Ministerium des Äußeren	37,8	60,2	26,2
Wirkliche Einnahmen zusammen	19 896,9	20 083,6	18 899,5	Kolonialministerium	517,6	483,4	431,1
Verkauf von Staatseigentum	30,1	30,7	22,6	Ministerium für nationale Erziehung	115,1	107,0	107,0
Schuldenaufnahme	671,5	5 350,2	578,5	Ministerium des Innern	127,9	130,7	120,6
Rückzahlung v. Vorschüssen	110,7	126,7	0,5	Ministerium der öffentl. Arbeiten	1 142,3	1 184,0	661,2
Schuld an die Tilgungskasse für die inneren Schulden	192,5	240,9	300,0	Verkehrsministerium	211,8	221,2	214,2
Münzgewinne	138,5	62,6	—	Kriegsministerium	205,7	504,6	506,6
Aus dem Überschuß vorhergehender Rechnungsjahre	—	—	—	Marineministerium	239,2	326,0	371,5
Verschiedenes	86,7	109,2	87,3	Luftfahrtministerium	83,1	93,4	83,6
Kapitalbewegung zusammen	1 230,0	5 920,3	988,9	Wirtschaftsministerium	249,6	301,0	293,5
Einnahmen insgesamt	21 126,9	26 003,9	19 888,4	Korporationsministerium	19,6	15,7	13,4
Dazu Nachtragskredite	352,8	6 433,8	[1]) 1 121,9	**Außerordentliche Ausgaben zus.**	5 133,3	5 790,1	4 639,5
Außerdem				**Wirkliche Ausgaben zusammen**	19 746,2	20 979,5	19 323,7
Amortisationskasse für die Kriegsschuld	776,1	637,8	—	Finanzministerium	1 188,4	4 881,2	1 014,4
Amortisationskasse für die innere Schuld	153,0	475,9	.	Kriegsministerium	24,0	25,0	24,0
				Wirtschaftsministerium	63,2	34,8	59,8
				Sonstiges	40,2	43,3	42,3
				Kapitalbewegung zusammen	1 315,8	4 984,3	1 140,5
				Ausgaben insgesamt	21 062,0	25 963,8	20 464,2
				Dazu Nachtragskredite	1 705,7	5 265,2	[1]) 1 682,4
				Außerdem			
				Amortisationsk. f. d. Kriegsschuld	590,2	466,4	—
				» » » innere Schuld	4,8	392,9	.

[1]) Bis einschließlich April 1932. — Quelle: Conto Riassuntivo del Tesoro, 1929—31.

Finanzen der Provinzen und Gemeinden im Jahre 1928 (in Millionen Lire)

Einnahmen	Provinzen	Gemeinden	Insgesamt	Ausgaben	Provinzen	Gemeinden	Insgesamt
Vermögensertrag	23,0	482,4	505,4	Schuldendienst	136,7	1 112,7	1 249,4
Eigene Steuerquellen	40,7	2 633,1	2 673,8	Polizei, Justiz u. Gesundheitsw.	67,7	1 380,3	1 448,0
Steuerzuschläge u. -beteiligung.	919,2	1 097,4	2 016,6	Unterricht und Kultus	39,6	885,8	925,4
Gebühren	3,7	157,6	161,3	Öffentliche Arbeiten	569,3	1 206,2	1 775,5
Außerordentliche Einnahmen	110,4	298,3	408,7	Wohlfahrt	297,7	308,8	606,5
Verkauf öffentlichen Eigentums	2,7	213,3	216,0	Freiwillige Ausgaben	76,1	689,2	765,3
Rückzahlung gewährter Kredite	45,1	762,8	807,9	Erwerb öffentlichen Eigentums	83,4	734,8	818,2
Schuldenaufnahme	163,5	2 038,9	2 202,4	Dahrlehnsgewährung	37,6	443,4	481,0
Sonstiges	486,2	2 460,2	2 946,4	Sonstiges	486,4	3 382,8	3 869,2
Einnahmen insgesamt	1 794,5	10 144,0	11 938,5	**Ausgaben insgesamt**	1 794,5	10 144,0	11 938,5

Quelle: Bilanci communali e provinciali per l'anno 1928.

Personalstand des Staates am 1. Juli 1930

Planmäßiges Personal					
Finanzverwaltung	21 147	Militärbeamte	97 118	Post, Telegraph u. Telephon	29 983
Rechtspflege	10 841	Sonst. waffentrag. Personal	80 135	Straßenbauverwaltung	5 161
Unterrichtsverwaltung	17 757	Monopolverwaltung	24 589	Außerplanmäßiges Personal	37 128
Übrige Zivilverwaltung	25 017	Staatsbahnen	156 919	**Insgesamt**	505 795

Quelle: Annuario Statistico Italiano 1931.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Österreich

Finanzen des Bundes (in Millionen Schilling)

Einnahmen	1930 R.	1931 B. V.	1932 R. V.	Ausgaben und Personalstand	Ausgaben 1930 R.	Ausgaben 1931 B. V.	Ausgaben 1932 R. V.	Personalstand (Stellenplan) 1932[1])
Staatsschuld	86,4	101,6	104,6	Oberste Volksorgane, Gerichte öffentl. Rechts und Rechnungshof	5,4	5,8	5,0	275
Dar.: Verzinsung und Tilgung der Invest. der Bundesbahnen	44,8	57,1	60,4	Staatsschuld	163,8	218,5	306,8	.
Post und Telegraphenanstalt	26,8	34,0	35,5	Dar.: Völkerbundanleihe	102,0	101,8	100,5	.
Soziale Verwaltung	180,6	177,5	240,2	Kronenschulden	12,2	11,9	5,4	.
Dar.: Beiträge f. Sozialversicherung	175,3	170,5	231,8	Leistungen an Länder und Gemeinden	30,3	27,0	26,2	.
Finanzen	968,1	1 065,5	898,0	Pensionen	224,7	226,4	206,5	.
Direkte Steuern[2])	372,7	399,6	365,0	Bundeskanzleramt	181,2	192,2	158,7	.
Dar.: Allgemeine Erwerbsteuer	56,8	58,5	44,0	Dav.: Bundeskanzleramt	7,7	9,4	6,9	698
Körperschaftsteuer	79,0	90,0	58,0	Äußeres	6,7	7,7	6,0	267
Rentensteuer	18,4	18,0	19,0	Inneres	109,0	114,2	95,8	17 828
Einkommensteuer	181,3	186,6	147,0	Justiz	57,8	60,9	50,0	6 707
Besoldungssteuer	.	.	16,5	Unterricht, Kunst, Kultus	93,8	97,8	76,0	6 559
Vermögensteuer	16,5	16,5	12,0	Soziale Verwaltung	375,8	356,0	416,9	1 675
Krisensteuer	.	.	40,0	Dar.: Bundesministerium	2,4	2,4	2,2	.
Zölle	289,6	347,7	254,2	Sozialversicherung	250,3	222,0	293,0	.
Verbrauchsteuern[2])	126,0	182,8	169,3	Finanzen	119,9	205,6	64,5	8 712
Dar.: Branntweinsteuer	30,2	29,2	28,7	Land- und Forstwirtschaft	73,4	121,6	44,2	612
Biersteuer	41,1	56,5	42,5	Handel und Verkehr	101,1	109,6	68,9	3 985
Wein- und Schaumweinsteuer	11,8	10,8	13,4	Heereswesen	103,1	110,4	82,7	22 661
Zuckersteuer	40,4	73,9	43,2	Staatsvertrag von St. Germain	6,4	4,2	2,4	.
Benzinsteuer	.	9,9	39,0	Zuschuß an die Postsparkasse	5,5	5,5	3,0	.
Gebühren[2])	381,6	386,1	318,5	Pauschalmehrerfordernis	—	—	—	—
Dar.: Stempel- und Rechtsgebühren	118,4	119,1	108,0	**Hoheitsverwaltung zusammen**	1 489,4	1 680,6	1 461,8	69 979
Eisenbahnverkehrsteuer	4,4	3,4	2,0	**Monopole**	234,1	238,5	194,7	858
Warenumsatzsteuer	249,7	255,0	198,0	Tabak	169,1	168,7	132,5	570
Öffentl. Abgaben insgesamt[2])	1 169,9	1 316,2	1 107,0	Salz	17,3	19,2	15,2	194
Ab Ertragsanteile der Länder (Gemeinden) an gemeinschaftlichen Abgaben	270,4	291,4	243,3	Staatslotterie	40,1	42,3	40,5	58
Bundesanteil an öffentl. Abgaben	899,5	1 024,8	863,7	Pulver und Sprengstoff	7,6	8,3	6,5	36
Sonstige Einnahmen	48,9	43,5	37,6	**Bundesbetriebe**	373,0	387,1	286,3	28 110
Hoheitsverwaltung zusammen	1 234,0	1 388,1	1 280,4	Dar.: Investitionen der Post- und Telegraphenanstalt	61,9	60,0	6,0	.
Monopole	449,4	465,0	446,7	**Eisenbahnen**	191,7	102,2	56,9	.
Tabak	355,9	366,3	352,0	Dar.: Invest. der Bundesbahnen	148,8	71,0	.	.
Salz	31,1	33,1	29,7	**Ausgaben bzw. Personalstand insgesamt**	2 288,2	2 408,4	1 999,7	98 947
Staatslotterie	54,1	56,8	58,2					
Pulver und Sprengstoff	8,3	8,8	6,8					
Bundesbetriebe	292,8	319,3	274,9					
Dar.: Post- und Telegraphenanstalt	246,9	267,6	237,5					
Eisenbahnen	0,8	0,1	0,1					
Einnahmen insgesamt	2 027,0	2 172,5	2 002,1					

Quellen: Bundesrechnungsabschluß der Republik Österreich für das Verwaltungsjahr 1930; Bundesvoranschlag (Bundesfinanzgesetz) 1932 für die Jahre 1931 und 1932. — [1]) Ohne Eisenbahnbeamte. — [2]) Einschließlich der Ertragsanteile der Länder und Gemeinden.

Finanzen der Bundesländer und Gemeinden über 5 000 Einwohner (in Millionen Schilling)

Einnahmen und Ausgaben	Länder 1929 ohne Wien	Länder 1929 Land und Gemeinde Wien	Länder 1930 ohne Wien	Länder 1930 Land und Gemeinde Wien	Länder 1931 ohne Wien	Länder 1931 Land und Gemeinde Wien	Gemeinden über 5 000 Einwohner ohne Wien 1926
Einnahmen							
Landesabgaben	124,1	193,5	131,3	199,1	131,4	220,3	45,9
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Abgaben	62,1	116,7	66,5	128,3	96,3	112,0	22,6
Eingezogene Gemeindeertragsanteile	3,7	—	3,6	—	3,7	—	—
Entschädigung f. d. Übernahme der politischen Verwaltung	26,5	—	26,5	—	26,5	—	—
Vermögenserträge im eigentlichen Sinne	6,5	21,9	7,9	24,4	7,7	19,3	18,7
Erträgnisse aus Betrieben und Anstalten	6,6	48,1	7,2	53,8	7,4	31,2	—
Beiträge, Strafen, Ersätze	45,5	28,5	46,7	28,7	51,2	44,4	6,7
Sonstige Einnahmen	0,3	2,6	0,3	2,7	0,1	0,1	38,1
Einnahmen insgesamt	275,3	411,3	290,0	437,0	324,3	427,3	132,0
Ausgaben							
Landesvertretung und allgemeine Verwaltung	50,1	62,6	53,5	65,8	54,2	67,5	22,4
Gesundheits- und Fürsorgewesen	72,6	227,3	76,3	253,8	87,3	266,2	26,1
Allgemeines Schulwesen, Kunst und Kultus	105,8	76,1	113,7	80,5	116,5	80,9	9,4
Landeskultur	31,2	6,5	27,8	7,7	31,9	1,0	—
Gewerbe, Handel, Bergbau	2,0	8,6	2,2	11,4	2,3	10,9	—
Verkehrswesen	27,1	37,6	23,9	40,3	36,3	48,0	19,2
Schuldendienst	15,2	3,2	17,8	3,5	20,9	3,7	21,0
Für Landesvermögen und sonstige Ausgaben	6,4	20,1	6,4	21,7	5,9	20,4	33,4
Ausgaben insgesamt	310,4	442,0	321,6	484,7	355,3	498,6	131,5

Quellen: Die Landeshaushalte nach den Voranschlägen für die Jahre 1929, 1930 und 1931, zusammengestellt im Bundesministerium für Finanzen. Für die Gemeinden: Bundesfinanzministerium: Die Haushalte der Länder usw. im Jahre 1926.

Personalstand der Länder und des Landes und der Gemeinde Wien

Gebiet	Verwaltung	Landesanstalt und Betriebe	Lehrpersonen	Unternehmungen	Zusammen
Länder (Stand am 1. III. 1925)	2 075	3 614	16 767	—	22 456
Wien (Stand am 1. III. 1925)	6 176	12 258	6 936	25 176	50 546

Quelle: Statistisches Handbuch für die Republik Österreich, 8. Jahrgang, 1927.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Vereinigte Staaten von Amerika

Finanzen des Bundes (in Millionen $)

Einnahmen	1930/31 R.	1931/32 R.V.	1932/33 R.V.
Zölle	376,6	410,0	480,0
Einkommensteuer	1 860,4	1 140,0	1 100,0
Sonstige Steuern	569,1	543,6	577,6
Darunter:			
Nachlaßsteuer	48,1	45,0	45,0
Alkoholsteuer	10,4	10,0	10,0
Tabaksteuer	443,9	429,6	459,6
Stempelsteuer	47,0	42,0	55,0
Sonstige Einnahmen	295,3	98,4	304,8
Darunter:			
Zinsen auf Schuldverschreibungen ausländischer Regierungen und an diese gewährte Anleihen (unfundiert)	—	—	—
Zinsen auf Schuldverschreibungen ausländischer Regierungen (fundiert)	184,5	—	195,1
Sonstige Zins- und Dividenden-Einkünfte	11,2	7,9	8,6
Einkünfte aus dem Panama-Kanal	25,4	24,0	24,0
Wirkliche Einnahmen zusammen	**3 101,4**	**2 192,0**	**2 462,4**
Von Deutschland erstattete Besatzungskosten (Pariser Abkommen vom 14. Januar 1925)	5,1	—	6,0
Rückzahlungen europäischer Regierungen auf unfundierte Anleihen	—	—	—
Rückzahlungen europäischer Regierungen auf fundierte Schuldverschreibungen	51,6	—	74,9
Sonstige Rückzahlungen	19,3	29,4	19,8
Verkauf von öffentlichen Ländereien und Staatseigentum	13,4	17,5	13,4
Fondseinnahmen	90,5	81,7	80,4
Darunter:			
Lebensversicherungsfonds der Regierung	78,9	72,7	71,7
Bezirk von Columbien	36,5	38,9	39,0
Kapitaleinnahmen usw. zusammen	**216,4**	**167,5**	**233,5**
Ausgleich zwischen Zahlungs- und Anweisungsgebarung	— 0,6	—	—
Ordentliche Einnahmen (ohne Einnahmen der Post)	**3 317,2**	**2 359,5**	**2 695,9**

Ausgaben	1930/31 R.	1931/32 R.V.	1932/33 R.V.
Allgemeine Ausgaben	**2 387,2**	**2 671,7**	**2 440,8**
Gesetzgebende Körperschaften	24,0	32,4	23,2
Exekutiv-Büro	0,5	0,4	0,4
Staatsministerium (Ministerium des Äußeren)	15,7	16,6	14,7
Finanzministerium	204,6	312,9	279,6
Kriegsministerium	[1]) 476,8	483,7	430,0
Justizministerium	44,4	53,8	53,5
Postministerium	0,1	0,1	0,1
Marineministerium	353,8	378,9	375,3
Innenministerium	[2]) 64,5	[2]) 78,3	[2]) 71,9
Landwirtschaftsministerium	296,8	333,5	215,7
Handelsministerium	61,5	54,7	48,4
Arbeitsministerium	12,2	14,1	14,5
Veteranenbüro	[3]) 708,6	[3]) 784,4	[3]) 830,2
Andere unabhängige Büros und Ausschüsse	84,8	118,4	73,8
Bezirk von Columbien	38,9	9,5	9,5
Abzüglich nichtklassifizierter Posten	+ 0,2	—	—
Besondere Ausgaben	**1 392,6**	**1 398,5**	**1 183,3**
Zinsen auf die öffentl. Schuld	611,5	605,0	640,0
Erstattung von Zöllen und Steuern	91,1	91,0	64,4
Fehlbetrag der Post	145,6	195,0	155,0
Panama-Kanal	9,3	11,0	13,4
Sonderrechnungen	290,1	275,4	139,2
Pensionsfonds für Militär- und Zivildienst	244,8	220,9	170,9
Investierungen	0,2	0,2	0,4
Ordentliche Ausgaben zusammen	**3 779,8**	**4 070,2**	**3 624,1**
Tilgungsfonds	391,7	411,8	426,5
Tilgung aus ausländischen Rückzahlungen, aus Steuermitteln und aus Überschüssen der Bundesreservebanken	0,1	0,1	1,1
Tilgung aus Schuldenrückzahlungen ausländischer Regierungen	48,2	—	61,1
Geldstrafen, Schenkungen usw.	0,1	0,1	0,1
Schuldentilgung aus ordentlichen Einnahmen zusammen	**440,1**	**412,0**	**488,8**
Gesamtsumme der Ausgaben zahlbar aus ordentl. Einnahmen	**4 219,9**	**4 482,2**	**4 112,9**

Quelle: Annual Report of the Secretary of the Treasury 1929/30 (S. 25).

[1]) Ausschl. der Ausgaben für »Natl. Home for Disabled Soldiers« und der Kriegsaufwendungen, die in Fußnote 3 aufgeführt sind. — [2]) Ausschl. Pensions-Büro, s. Fußnote 3. — [3]) Die Veteranenverwaltung nahm ihre Funktionen am 1. August 1930 zufolge einer Exekutivorder vom 21. Juli 1930 auf. Für Vergleichszwecke berücksichtige man, daß in obiger Zahl die gesamten Ausgaben des Pensionsbüros für das Jahr 1930/31 enthalten sind, die früher im Ministerium des Innern zu finden waren, ebenso die Ausgaben für »Natl. Homes for Disabled Volunteer Soldiers«, sowie Zahlungen auf Grund der Gesetze vom 23. Mai 1908 und 28. Februar 1929 und für Orthopädie usw., die früher vom Kriegsministerium geleistet wurden.

Finanzen der Staaten und Gemeinden (in Millionen $)

Einnahmen	Einzelstaaten 1928/29	Gemeinden über 30 000 Ew. 1927/28
I. Steuern	1 611,9	2 164,0
II. Gebühren, Beiträge, Strafgelder usw.	188,3	345,3
III. Subventionen, Schenkungen und Ruhegehaltsbeiträge	151,6	166,3
IV. Straßenprivilegeinnahmen[1]), Mieterträge und Zinsen	90,5	140,6
V. Öffentliche Betriebe	17,0	298,0
Einnahmen insgesamt	**2 059,3**	**3 114,2**

Ausgaben	Einzelstaaten 1928/29	Gemeinden über 30 000 Ew.[5]) 1927/28
I. Allgemeine Verwaltung	126,7	184,0
II. Staats- und Rechtssicherheit	[2]) 156,6	392,4
III. Bildungswesen	[3]) 561,1	891,0
IV. Wohlfahrts- u. Gesundheitswesen	[4]) 227,5	647,0
V. Wirtschaft	828,5	548,5
Darunter:		
Land- und Forstwirtschaft	64,2	—
Verkehrswesen	752,2	—
VI. Zinsen und Tilgung	119,9	439,7
VII. Ruhegehälter u. Vergütungen an ehem. öffentl. Angestellten	2,8	52,5
VIII. Öffentliche Betriebe	14,8	320,3
IX. Verschiedenes	48,9	18,3
Ausgaben insgesamt	**2 086,8**	**3 493,7**

Quelle: Financial Statistics of Staates 1929
» » » Cities 1928.

[1]) In der Hauptsache Zahlungen der Autobus- u. Straßenbahngesellschaften, der Licht- u. Kraft-, Telephon- u. Telegraph-Gesellschaften u. a. — [2]) Einschl. Besserungsanstalten. — [3]) Einschl. Denkmäler. — [4]) Einschl. »Recreation« und Parks. — [5]) Die Quelle des »Census-Büros« weist nur die Ausgaben von 250 großen Gemeinden aus. Nach einer Berechnung des »National Industrial Conference Board« (Cost of Government 1929/30) betragen die Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände (ausschl. der Überweisungen der Staaten und Grafschaften) 7 126,1 Mill. $.

Personalstand der gesamten öffentlichen Wirtschaft im Jahre 1927 in 1 000

Gesamtverwaltung	Bund			Einzelstaaten und Grafschaften	Städte und Dörfer			Schulbezirke
	Heer, Marine, Marine-Korps	Post	Allgemeine Verwaltung		Polizei und Feuerwehr	Städt. Betriebe	Allgemeine Verwaltung	
2 818	249	347	243	321	157	64	419	1 018

Quelle: The National Income and its purchasing power by W. L. King (S. 361). New York 1930.

192. Internationaler Vergleich der Staatsausgaben

(vorläufige Ergebnisse)

a. Vergleich nach Verwaltungszwecken

(in Originalwährung)

Verwaltungszwecke	Deutsches Reich: Ausgaben des Reichs R. 1930/31	Deutsches Reich: Ausgaben des Reichs und der Länder (ohne Hansestädte) R. 1929/30	Frankreich 1931/32 B.V.	Großbritannien 1930/31 B.V.	Italien 1931/32 B.V.	Vereinigte Staaten von Amerika Bund 1930/31 B.V.
	in Millionen ℛℳ		in Millionen fr	in 1 000 £	in Millionen Lire	in Millionen $
I. Allgemeine Verwaltung	**108,0**	**296,6**	**784,0**	**6 769**	**587,6**	**94,8**
1. Oberste Staatsorgane	5,5	12,1	15,9	797	36,6	0,4
2. Volksvertretung	12,3	23,4	112,3	941	89,7	23,9
3. Auswärtige Angelegenheiten	55,4	58,6	301,3	3 032	185,8	15,7
4. Allgemeine innere Verwaltung	2,6	146,4	105,7	821	207,2	27,2
5. Sonstige innere Verwaltung	32,2	56,1	248,8	1 178	68,3	27,6
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	**571,3**	**705,5**	**2 146,8**	**16 563**	**1 017,4**	**214,4**
II. Staats- und Rechtssicherheit	**961,8**	**2 245,4**	**13 023,1**	**140 802**	**6 179,9**	**957,2**
1. Polizei	197,5	803,9	1 382,4	13 410	356,3	3,5
2. Rechtspflege	7,5	684,0	499,0	4 953	497,3	47,9
a) Justizverwaltung und Gerichte	7,5	586,8	314,2	3 403	274,0	24,0
b) Strafvollzug	—	97,2	184,8	1 550	223,3	23,9
3. Wehrmacht	756,8	757,5	11 141,7	122 439	5 326,3	905,8
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben	562,5	552,5	6 117,3	47 441	2 602,8	484,9
b) Marine	194,3	205,0	3 312,0	55 468	1 574,0	330,3
c) Militärluftfahrt	—	—	1 712,4	19 530	643,6	57,6
d) Militärische Sonderorganisationen	—	—	—	—	505,9	33,0
III. Bildungswesen	**35,1**	**1 823,5**	**4 582,8**	**57 827**	**1 549,9**	**55,9**
1. Allgem. Verwaltungsaufwand	0,0	31,3	281,9	1 054	87,3	1,1
2. Schulwesen	5,1	1 261,3	3 782,0	52 124	1 209,6	31,4
a) Volks- und Fortbildungsschulen	3,4	939,8	2 852,1	42 206	889,3	18,9
b) Mittlere und höhere Schulen	1,0	244,9	606,9	8 409	169,2	3,8
c) Fach- und sonstige Schulen	0,7	76,6	323,0	1 509	151,1	8,7
α) Landwirtschaftliche Schulen	0,1	10,7	17,0	435	23,0	4,8
β) Handels- und Gewerbeschulen	—	47,8	200,9	29	115,0	3,0
γ) Lehrerausbildung	—	10,6	85,4	902	—	0,2
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen	0,6	7,5	19,7	143	13,1	0,7
3. Wissenschaft und Kunst	28,2	379,9	439,2	4 614	156,4	23,4
a) Hochschulen	0,9	251,6	270,5	1 964	94,5	1,3
b) Theater und Konzertwesen	0,6	50,4	10,7	—	12,2	—
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.)	26,7	77,9	158,0	2 650	49,7	22,1
4. Kirche	1,8	151,0	79,7	35	96,6	—
IV. Wohlfahrtswesen	**1 563,2**	**1 593,5**	**2 129,0**	**133 332**	**467,0**	**43,0**
1. Allgem. Verwaltungsaufwand	9,3	60,0	35,9	2 822	—	0,6
2. Wirtschaftliche Fürsorge	66,1	103,1	609,7	37 099	292,3	4,5
a) Fürsorgeaufwand	66,1	102,5	609,7	37 099	291,6	3,4
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	0,6	—	—	0,7	1,1
3. Jugendwohlfahrt und Gesundheitswesen	7,5	117,9	370,7	1 312	168,1	36,6
a) Fürsorgeaufwand	7,5	56,7	181,2	714	93,9	24,5
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	61,2	189,5	598	74,2	12,1
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5)	473,2	577,7	1 076,9	15 773	2,0	0,5
5. Arbeiterfragen und Erwerbslosenfürsorge	1 007,1	739,8	35,8	76 326	4,6	0,8
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.	0,1	0,1	13,7	4 506	4,6	0,8
b) Unterstützende Erwerbslosenfürs.	988,0	590,3	22,1	67 671	—	—
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürs.	19,0	149,4	—	4 149	— [2]	—
V. Wohnungswesen	**101,0**	**344,8**	**153,8**	**13 761**	**10,0**	**—**
VI. Wirtschaft und Verkehr	**406,1**	**741,7**	**3 905,6**	**38 071**	**1 978,7**	**334,8**
1. Wirtschaftsförderung	189,2	341,8	549,1	13 356	[1] 544,4	126,3
a) Landwirtschaft	174,0	298,4	424,8	11 243	485,6	97,4
b) Allgemeine Wirtschaft, Handel und Gewerbe	15,2	43,4	124,3	2 113	58,8	28,9
2. Verkehrswesen	216,9	399,9	3 356,5	24 715	1 434,3	208,0
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand	4,0	6,0	46,7	459	108,3	0,0
b) Straßen, Wege, Brücken	—	120,7	1 530,7	22 866	644,1	84,0
c) Wasserstraßen	165,7	215,7	390,8	161	76,6	113,5
d) Sonstig. (Land-, Wasser-, Luftverk. usw.)	47,2	57,5	1 388,3	1 229	605,3	10

Anmerkungen siehe Seite 186*

192. Internationaler Vergleich der Staatsausgaben
Noch: a. Vergleich nach Verwaltungszwecken
(in Originalwährung)

Verwaltungszwecke	Deutsches Reich: Ausgaben des Reichs R. 1930/31	Deutsches Reich: Ausgaben des Reichs und der Länder (ohne Hansestädte) R. 1929/30	Frankreich 1931/32 B.V.	Großbritannien 1930/31 B.V.	Italien 1931/32 B.V.	Vereinigte Staaten von Amerika Bund 1930/31 B.V.
	in Millionen ℛℳ		in Millionen fr	in 1 000 £	in Millionen Lire	in Millionen $
VII. Anstalten und Einrichtungen	—	—	—	261	2,3	7,9
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung	547,5	787,5	[1]) 17 194,6	327 820	[2]) 5 112,2	1 049,4
IX. Kriegslasten	3 896,2	4 043,3	7 429,1	86 786	1 210,6	524,6
1. Innere Kriegslasten	1 989,6	2 078,6	[3]) 7 429,1	53 749	[3]) 1 209,9	524,6
a) Kriegsversorgung	1 701,5	1 745,9	7 174,8	51 255	1 163,6	523,8
b) Sonstiges	288,1	332,7	[2]) 254,3	2 494	46,3	0,8
2. Äußere Kriegslasten*)	1 906,6	1 964,7	[3]) —	33 037	0,7	—
X. Kolonialwesen	—	—	3 163,7	9 095	455,6	4,8
XI. Betriebe**)	—	—	133,3	1 215	684,3	222,3
XII. Sonstige Ausgaben	—	20,6	478,8	380	387,9	—
Gesamtausgaben	8 190,2	12 607,4	55 124,6	832 682	19 643,4	3 508,6
Gesamtausgaben einschl. Nachtragskredite	8 190,2	12 607,4	[4]) 58 053,4	832 682	[3]) 21 325,8	3 508,6

*) Leistungen für Reparationen und äußere politische Kriegsschulden.
**) Die Zuschüsse an Unterschußbetriebe sind nicht saldiert mit den Nettoeinnahmen aus Überschußbetrieben, die Nettoausgaben für Unterschußbetriebe erscheinen vielmehr in voller Höhe (ausgenommen bei Deutschland).

b. Vergleich nach Verwendungsformen

Verwendungsformen						
Persönliche Ausgaben						
Gehälter	803,8	2 597,0	11 087,0	90 907	4 094,7	541,6
Pensionen usw.	189,4	633,5	4 499,9	22 540	696,6	408,6
Sächliche Ausgaben	897,1	1 644,3	8 253,2	53 109	4 107,8	558,1
Zuschüsse u. Unterstützungen						
Renten und Unterstützungen an Private (besonders Kriegsrenten)	3 111,1	2 427,1	8 328,8	159 300	1 456,4	325,6
Wirtschaftssubventionen, Beiträge an gemeinnützige Einrichtungen		360,5	1 594,1	20 241	951,8	174,4
Innerer Schuldendienst						
Verzinsung	276,1	322,2	[1])16 872,2	264 591	971,4	603,5
Tilgung	[1]) 263,7	455,7		*) 2 277 59 438	[3]) *)4 019,9 815,3	440,9
Äußerer Schuldendienst	äußere Kriegslasten					
Verzinsung	1 906,6	1 964,2	322,4	*) 33 037	[3]) —	—
Tilgung			[3]) —	1 589	—	—
Vermögensanlagen						
Rücklagen (Fondsbildung)	—	2,3	.	9 003	96,5	74,1
Darlehen	317,3	958,5	14,6	1 229	4,0	0,0
Sachinvestitionen	149,0	331,7	2 101,1	12 966	1 719,5	284,9
Sonstige Ausgaben	15,0	25,9	—	—	—	—
Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften	261,1	884,5	2 051,3	102 405	709,5	96,9
Gesamtausgaben	8 190,2	12 607,4	55 124,6	832 682	19 643,4	3 508,6
dazu Nachtragskredite	.	.	[4]) 2 928,8	.	[3]) 1 682,4	.
Gesamtausgaben einschl. Nachtragskredite	8 190,2	12 607,4	58 053,4	832 682	21 325,8	3 508,6

*) In Verzinsung und Tilgung nicht aufteilbar.
Deutsches Reich: [1]) Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld (465,0 Mill. ℛℳ).
Frankreich: [1]) Einschl. Tilgungsausgaben der Caisse autonome im Jahre 1931 in Höhe von 6 246,5 Mill. fr (nach vorläufiger Ausweisung). — [2]) Die Leistungen des Budgets an Kriegsgeschädigte sind, soweit sie sich auf die Verzinsung und Tilgung der Wiederaufbauschulden beziehen, unter VIII: Schuldendienst und Schuldenverwaltung ausgewiesen. Die Leistungen des Tresor in bar und Naturalform (1929 = 1 287,0 Mill. fr) sind noch nicht feststellbar. — [3]) Über die Ausgaben des Tresor für den Dienst der politischen und kommerziellen Auslandsschulden (1929 = 1 540,6 Mill. fr) — sie sind im Hooverjahr unbedeutend — fehlten statistische Ausweisungen. — [4]) Nachtragskredite bis zum 31. März 1932.
Italien: [1]) Einschl. der gesamten Bruttoausgaben aus dem Forstfonds. — [2]) Ohne Amortisationskassen für die innere und die Kriegsschuld (Hooverjahr). — [3]) Nachtragsbewilligungen bis einschl. April 1932.

193. Veranlagungsergebnisse zur Einkommensteuer ausländischer Staaten, Pflichtige, Einkommenbetrag und Steuerbetrag nach Einkommenklassen

Länder	Einkommenklassen	Zahl der Pflichtigen	Einkommenbetrag	Steuerbetrag	Zahl der Pflichtigen	Einkommenbetrag	Steuerbetrag	Zahl der Pflichtigen	Einkommenbetrag	Steuerbetrag
		Beträge in 1 000 der Landeswährung								
		Veranlagungsjahre[1]								
	Franc	1928			1929			1930		
Frankreich	7 100 bis 10 000	605 404	5 123 113	12 955	.	.	.	.	.	.
	10 100 » 20 000	1 478 518	21 116 140	84 460	1 071 976	16 099 155	46 640	882 942	13 189 519	40 658
	20 100 » 30 000	434 153	10 488 866	70 019	485 089	11 779 680	73 072	503 270	12 263 209	62 699
	30 100 » 50 000	227 028	8 599 043	115 591	254 080	9 587 209	132 478	288 418	10 852 145	125 885
	50 100 » 100 000	104 549	7 086 334	217 357	115 411	7 871 040	263 147	124 551	8 353 115	255 289
	100 100 » 200 000	35 303	4 803 282	317 403	39 196	5 319 034	390 372	39 860	5 466 304	380 163
	200 100 » 300 000	8 504	2 088 102	212 061	9 522	2 310 409	261 051	9 576	2 314 181	252 953
	300 100 » 500 000	5 288	2 030 767	285 166	5 994	2 258 065	356 694	5 768	2 152 020	330 362
	500 100 » 1 Mill.	2 464	1 663 551	340 052	2 822	1 890 611	432 253	2 522	1 674 440	380 145
	über 1 Mill.	755	1 642 313	453 254	862	1 864 716	571 342	806	1 727 880	525 826
	Summe	2 901 966	64 641 511	2 108 318	1 984 952	58 979 919	2 527 049	1 857 713	57 992 813	2 353 980
	£ Sterling	1919 20[2]			1927/23			1923/29		
Großbritannien und Nordirland	130 bis 160	3 490 000	488 888	2 326	.	.	.	.	.	.
	160 » 200	2 031 400	355 250	4 123	.	.	.	.	.	.
	200 » 300[3]	1 162 700	275 700	8 385	.	.	.	.	.	.
	300 » 400	372 900	126 206	6 963	.	.	.	.	.	.
	400 » 600[3]	288 700	137 586	12 693	.	.	.	.	.	.
	600 » 800[3]	135 250	92 600	12 891	.	.	.	.	.	.
	800 » 1 000[3]	86 560	76 605	12 536	.	.	.	.	.	.
	1 000 » 1 500	98 430	118 088	23 912	.	.	.	.	.	.
	1 500 » 2 000	44 440	75 555	18 163	.	.	.	.	.	.
	2 000 » 5 000[3]	62 630	184 732	58 363	71 474	216 138	.	74 228	224 323	.
	5 000 » 10 000[3]	16 720	114 870	45 175	18 541	126 512	.	19 165	130 456	.
	10 000 » 15 000	4 850	58 650	26 250	4 663	56 107	.	4 775	57 752	.
	15 000 » 20 000	2 043	35 005	16 520	1 838	31 488	.	1 907	32 809	.
	20 000 » 30 000[3]	1 642	39 702	19 545	1 532	37 021	.	1 562	37 681	.
	30 000 » 40 000	685	23 471	12 050	535	18 473	.	578	19 779	.
	40 000 » 50 000	390	17 333	9 150	278	12 469	.	272	12 171	.
	50 000 » 100 000[3]	495	33 249	18 070	385	25 449	.	383	25 682	.
	über 100 000	165	33 690	19 140	134	26 843	.	157	29 474	.
	Summe	7 800 000	2 297 180	[4] 326 255	99 380	550 500	[5] 53 909	103 027	570 127	[5] 56 873
	Gulden	1927,23			1928/29			1929/30		
Niederlande[6]	800 bis 1 200[3]	464 232	464 991	1 696	501 439	484 168	1 414	518 936	502 387	1 483
	1 200 » 1 600[3]	440 638	605 003	4 613	443 869	609 030	3 829	464 562	638 345	4 038
	1 600 » 2 000[3]	285 735	502 916	5 320	284 151	500 453	4 330	299 293	527 636	4 574
	2 000 » 3 000[3]	276 406	646 345	9 517	275 834	646 526	7 667	291 135	682 955	8 124
	3 000 » 4 000[3]	97 499	327 695	6 629	99 069	333 241	5 343	104 432	351 837	5 657
	4 000 » 6 000[3]	69 659	328 855	8 170	71 400	338 417	6 682	76 338	362 580	7 165
	6 000 » 8 000[3]	25 656	174 361	5 135	26 345	179 572	4 209	28 553	194 835	4 555
	8 000 » 10 000[3]	12 264	108 638	3 555	12 968	115 145	2 998	13 827	122 537	3 186
	10 000 » 20 000	19 109	258 483	9 976	20 076	271 931	8 356	21 970	296 988	9 112
	20 000 » 30 000	4 699	113 259	5 523	5 089	122 617	4 774	5 459	131 854	5 122
	30 000 » 40 000	1 975	67 960	3 987	2 070	71 016	3 330	2 299	78 791	3 683
	40 000 » 60 000[3]	1 661	80 294	5 848	1 790	86 636	5 052	1 922	93 232	5 443
	60 000 » 80 000[3]	699	48 032	4 329	729	50 091	3 598	784	53 638	3 857
	80 000 » 100 000[3]	333	29 656	3 046	373	33 196	2 730	431	38 446	3 181
	über 100 000	811	175 818	22 712	873	186 576	19 267	934	208 832	21 514
	Summe	1 719 376	3 932 306	100 056	1 746 075	4 028 615	83 579	1 830 875	4 284 893	90 694
	Dollar	1927			1923			1929		
Vereinigte Staaten von Amerika	bis 2 000[3][7]	1 122 843	1 717 806	1 274	1 029 570	1 591 367	1 609	1 029 254	1 573 650	571
	2 000 » 4 000[3][7]	1 575 667	4 589 633	6 850	1 541 494	4 507 952	7 625	1 497 180	4 373 979	2 449
	4 000 » 6 000[3][7]	691 263	3 278 066	7 397	720 010	3 432 971	8 421	727 418	3 475 804	2 933
	6 000 » 8 000[3]	236 057	1 631 761	8 423	258 292	1 777 454	9 280	270 596	1 861 525	3 621
	8 000 » 10 000[3]	129 820	1 159 391	8 472	139 364	1 243 142	9 362	145 847	1 301 459	4 364
	10 000 » 15 000[3]	151 264	1 830 570	23 123	161 297	1 953 395	25 635	163 743	1 980 152	15 918
	15 000 » 20 000	65 391	1 127 068	25 004	70 761	1 218 787	27 904	70 176	1 208 670	20 959
	20 000 » 30 000[3]	57 318	1 388 878	52 530	63 294	1 533 851	59 063	60 616	1 467 239	47 049
	30 000 » 40 000	24 773	853 570	49 143	27 984	963 778	55 763	26 363	908 544	46 965
	40 000 » 50 000	13 456	599 742	43 902	15 601	694 555	50 962	14 245	635 086	42 906
	50 000 » 60 000	8 192	447 201	38 382	9 775	533 827	46 555	8 501	465 731	39 296
	60 000 » 80 000[3]	9 488	652 140	66 401	11 276	775 878	81 669	10 025	690 600	67 141
	80 000 » 100 000[3]	4 893	436 046	51 892	6 156	548 163	66 223	5 547	490 145	54 376
	100 000 » 200 000[3]	7 383	1 000 233	142 968	10 099	1 374 800	196 711	9 205	1 257 097	168 235
	200 000 » 300 000[3]	1 751	423 056	68 206	2 628	632 782	102 658	2 481	600 849	90 546
	300 000 » 400 000	755	259 625	44 317	1 181	407 559	68 971	1 023	352 234	54 285
	400 000 » 500 000	386	171 497	29 433	575	256 341	44 279	618	275 995	43 051
	500 000 » 1 Mill.[8]	557	378 167	64 265	983	670 862	116 424	976	669 878	106 219
	über 1 Mill.[8]	290	600 641	98 657	511	1 108 863	185 140	513	1 212 099	191 054
	Summe	4 101 547	22 545 091	[4] 830 639	4 070 851	25 226 327	[4] 1 164 254	4 044 327	24 800 736	[4] 1 001 938

Quellen: Frankreich: Renseignements Statistiques relatifs aux Contributions Directes et aux Taxes Assimilées 1931; Großbritannien: Reports of the Commissioners of H. M. Inland Revenue 1931; Niederlande: Statistiek der Rijksinkomsten 1927 und 1928 und Statistiek der Rijksfinanciën 1929—31; Vereinigte Staaten: Statistics of Income 1927 ff.

[1]) Frankreich: Einkommen des Vorjahres (1927 ff.); Großbritannien: nicht einheitlich, Einkommen des Vorjahres bzw. des Bezugsjahres; Niederlande: Einkommen des vorhergehenden Kalenderjahres (1926 ff.); Vereinigte Staaten: Einkommen des betreffenden Jahres. — [2]) Einschl. Irischer Freistaat. — [3]) Originalklassen zusammengezogen. — [4]) Betrag der Einkommen- und Zuschlagsteuer. — [5]) Betrag der Zuschlagsteuer. — [6]) In Übereinstimmung mit den übrigen veröffentlichten Statistiken wurden für die Niederlande nur die Zahlen für die natürlichen Personen abgedruckt. — [7]) Amtliche Ergebnisse geschätzt.

Bei Benutzung der von den Originalstatistiken ausgewiesenen Zahlen ist zu beachten, daß hinsichtlich der steuerrechtlichen Grundlagen und der Technik der Statistik weitgehende Verschiedenheiten zwischen den einzelnen Staaten bestehen. Ebenso ist bei Betrachtung der Entwicklung der Veranlagungsergebnisse den steuerrechtlichen Änderungen Rechnung zu tragen. Besonders ist darauf hinzuweisen, daß wegen der Nichtberücksichtigung der unterhalb der Steuerfreigrenze bzw. der Veranlagungsgrenze liegenden Einkommen die unteren Klassen z. T. nicht vollständig erfaßt sind (Frankreich, Niederlande und Vereinigte Staaten).

194. Die Steuer- und Zolleinnahmen aus

(Rechnungs

Staat und Jahr	Währung	Absolute Zahlen (in Millionen der Landeswährung)						
		I	II	III	IV	V	VI	I—VI
		Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen[1])	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand[2])	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Insgesamt
Belgien 1928	Franc	3 260,3	3 637,0	—	1 185,8	1 097,1	—	9 180,2
1929		3 838,5	3 658,4	—	1 265,4	1 318,8	—	10 081,1
1930		3 101,1	2 388,5	—	1 247,1	1 335,6	—	8 072,3
Bulgarien 1928/29	Lev	1 102,6	691,6	—	1 480,9	1 374,0	—	4 649,1
1929/30		904,5	736,1	—	1 458,2	1 407,1	—	4 505,9
Dänemark 1928/29	Krona	123,3	20,3	—	115,0	89,6	—	348,2
1929/30		124,8	19,6	—	124,0	102,0	—	370,4
Finnland 1928	Finmark	566,5	303,8	—	215,0	1 389,7	2,5	2 477,5
1929		544,2	243,5	—	221,1	1 336,6	3,1	2 348,5
Frankreich 1928	Franc	16 017,6	17 416,3	2 152,7	10 949,2	3 629,5	—	50 165,3
1929		18 022,6	19 022,1	2 336,7	12 031,7	4 449,6	—	55 862,7
1930		16 660,6	16 822,3	1 976,2	11 876,1	4 785,3	—	52 120,5
Griechenland 1928/29	Drachme	1 870,5	569,6	—	1 996,5	2 579,1	1 737,7	8 753,4
1929/30		1 707,0	656,0	—	2 053,3	2 709,1	1 760,5	8 885,9
Großbritannien[4]) 1928/29	£ Sterling	377,4	30,1	0,4	159,0	118,8	—	685,7
1929/30		376,9	25,3	0,1	153,9	121,2	—	677,4
1930/31		409,7	20,3	—	152,1	122,1	—	704,2
Italien 1928/29	Lira	5 218,8	2 638,0	162,4	3 335,1	3 055 8	—	14 410,1
1929/30		4 785,1	2 427,1	96.8	3 487,0	2 428,6	—	13 224,6
1930/31		4 654,5	2 908,7	27,9	3 043,7	2 992,9	—	13 627,7
Irland 1928/29	£ Sterling	5,6	0,5	—	7,6	7,2	—	20,9
1929/30		5,7	0,4	—	7,3	7,2	—	20,6
1930/31		5,8	0,4	—	7,2	7,4	—	20,8
Japan 1928/29	Yen	383,6	102,9	1,6	540,7	150,9	18,2	1 197,9
1929/30		374,8	93,5	2,4	543,8	136,1	16,2	1 166,8
Jugoslawien 1928/29	Dinar	1 565,7	1 155,1	—	720,7	1 560,2	2 388,9	7 390,6
1929/30		2 244,9	1 369,3	—	941,5	1 530,1	2 464,8	8 550,6
Kanada 1928/29	£ Sterling	62,0	67,9	2,7	77,8	187,2	—	397,6
1929/30		70,7	50,8	0,6	78,4	179,4	—	379,9
Niederlande 1928	Gulden	240,1	55,6	—	207,4	67,4	—	570,5
1929		264,0	62,8	—	206,8	72,0	—	605,6
Norwegen 1928/29	Krona	93,1	6,8	9,2	82,9	106,2	—	298,2
1929/30		89,4	6,9	5,7	88,3	110,5	—	300,8
Österreich 1928	Schilling	390,6	329,4	2,7	318,3	263,1	—	1 304,1
1929		425,4	336,5	5,8	334,3	285,9	—	1 387,9
1930		408,3	332,7	4,4	350,6	289,6	—	1 385,6
Polen 1928/29	Zloty	815,0	198,9	—	1 072,1	425,2	116,9	2 628,1
1929/30		825,5	203,6	—	1 078,3	395,3	119,5	2 622,2
1930/31								
Rumänien 1928	Leu	7 849,8	4 679,0	—	9 752,2	6 889,7	—	29 170,7
Schweden 1928/29	Krona	153,2	59,0	0,8	205,8	154,0	—	572,8
1929/30		154,9	54,9	—	225,5	154,4	—	589,7
1930/31		169,5	56,7	—	224,3	147,7	—	598,2
Schweiz 1928	Frank	30,9	86,3	—	7,2	257,9	—	382,3
1929		61,2	80,1	—	7,0	277,0	—	425,3
1930		181,9	83,5	—	9,3	305,8	—	580,5
Tschechoslowakei 1928	Krone	1 837,6	2 066,6	856,8	3 242,6	1 483,5	—	9 487,1
1929		2 036,6	3 478,6	808,9	3 586,5	1 445,4	—	11 356,0
Türkei 1928	£ türk.	29,6	31,9	0,9	79,4	34,3	0,6	176,7
1929		31,5	30,6	0,8	77,4	41,8	0,2	182,3
1930		29,3	25,6	1,1	51,3	56,2	0,7	164,2
Ungarn 1928/29	Pengö	193,0	265,0	—	206,8	107,0	85,5	857,3
Vereinigte Staaten v. Amerika 1928/29	Dollar	2 399,1	58,8	—	479,9	602,8	1,3	3 541,9
1929/30		2 475,1	72,9	—	490,8	584,8	1,3	3 624,9
1930/31		1 908,1	42,0	—	477,4	378,8	0,7	2 807,0

*) Als Quellen wurden lediglich amtliche Veröffentlichungen (Statistische Jahrbücher, Staatsrechnungen) verwandt. — [1]) Nur die an den Staatssteuern. — [2]) Einschließlich Erbschaftssteuern. — [3]) Einschließlich der Reinerträge der Steuermonopole und Staatslotterien.

ländischer Staaten nach Steuergruppen*) [1])

ergebnisse)

In vH des Gesamtsteueraufkommens							Je Kopf der Bevölkerung (in der Einheit der Landeswährung)						
I	II	III	IV	V	VI	I—VI	I	II	III	IV	V	VI	I—VI
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen[2])	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand[3])	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Insgesamt	Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen[2])	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand[3])	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Insgesamt
35,5	39,6	—	12,9	12,0	—	100,0	407,4	454,4	—	148,2	137,1	—	1 147,1
38,1	36,3	—	12,5	13,1	—	100,0	476,2	453,9	—	157,0	163,6	—	1 250,7
38,4	29,6	—	15,5	16,5	—	100,0	383,2	295,2	—	154,1	165,1	—	997,6
23,7	14,9	—	31,9	29,5	—	100,0	191,2	119,9	—	256,9	238,3	—	806,3
20,1	16,3	—	32,4	31,2	—	100,0	153,7	125,1	—	247,8	239,1	—	765,7
35,4	5,8	—	33,1	25,7	—	100,0	35,3	5,8	—	32,9	25,6	—	99,6
33,7	5,3	—	33,5	27,5	—	100,0	35,5	5,6	—	35,2	29,0	—	105,3
22,9	12,2	—	8,7	56,1	0,1	100,0	156,8	84,1	—	59,5	384,8	0,7	685,9
23,2	10,4	—	9,4	56,9	0,1	100,0	149,7	67,0	—	60,8	367,8	0,9	646,2
31,9	34,7	4,3	21,8	7,3	—	100,0	390,5	424,6	52,4	266,9	88,5	—	1 222,9
32,3	34,0	4,2	21,5	8,0	—	100,0	438,2	462,5	56,8	292,5	108,2	—	1 358,2
31,9	32,3	3,8	22,8	9,2	—	100,0	400,4	404,3	47,5	285,4	115,0	—	1 252,6
21,4	6,5	—	22,8	29,5	19,8	100,0	301,4	91,8	—	321,8	415,7	280,1	1 410,8
19,2	7,4	—	23,1	30,5	19,8	100,0	270,3	103,9	—	325,1	429,0	278,8	1 407,1
55,0	4,4	0,1	23,2	17,3	—	100,0	8,3	0,6	0,0	3,5	2,6	—	15,0
55,7	3,7	0,0	22,7	17,9	—	100,0	8,2	0,6	0,0	3,4	2,6	—	14,8
58,2	2,9	—	21,6	17,3	—	100,0	8,9	0,4	—	3,3	2,7	—	15,3
36,2	18,3	1,1	23,2	21,2	—	100,0	126,8	64,1	3,9	81,0	74,2	—	350,0
36,2	18,3	0,7	26,4	18,4	—	100,0	116,8	59,3	2,4	85,1	59,3	—	322,9
34,2	21,3	0,2	22,3	22,0	—	100,0	112,9	70,5	0,7	73,8	72,6	—	330,5
26,7	2,3	—	36,2	34,8	—	100,0	1,9	0,1	—	2,6	2,5	—	7,1
27,4	2,0	—	35,7	34,9	—	100,0	1,9	0,1	—	2,5	2,5	—	7,0
27,9	1,8	—	34,5	35,8	—	100,0	2,0	0,1	—	2,4	2,6	—	7,1
32,1	8,6	0,1	45,1	12,6	1,5	100,0	5,9	1,6	0,0	8,3	2,4	0,3	18,5
32,1	8,0	0,2	46,6	11,7	1,4	100,0	5,7	1,4	0,0	8,3	2,1	0,3	17,8
21,2	15,6	—	9,8	21,1	32,3	100,0	117,2	86,5	—	54,0	116,8	178,9	553,4
26,3	16,0	—	11,0	17,9	28,8	100,0	165,7	101,1	—	69,5	112,9	182,0	631,2
15,6	17,1	0,7	19,5	47,1	—	100,0	6,4	7,0	0,3	8,1	19,4	—	41,2
18,6	13,4	0,2	20,6	47,2	—	100,0	7,2	5,2	0,1	8,0	18,3	—	38,8
42,1	9,7	—	36,4	11,8	—	100,0	31,1	7,2	—	26,8	8,7	—	73,8
43,6	10,4	—	34,1	11,9	—	100,0	33,7	8,0	—	26,4	9,2	—	77,3
31,2	2,3	3,1	27,8	35,6	—	100,0	33,5	2,5	3,3	29,9	38,3	—	107,5
29,7	2,3	1,9	29,4	36,7	—	100,0	32,1	2,5	2,1	31,7	39,6	—	108,0
29,9	25,3	0,2	24,4	20,2	—	100,0	58,4	49,3	0,4	47,6	39,3	—	195,0
30,7	24,2	0,4	24,1	20,6	—	100,0	63,5	50,2	0,9	49,9	42,7	—	207,2
29,5	24,0	0,3	25,3	20,9	—	100,0	60,8	49,5	0,7	52,2	43,2	—	206,4
31,0	7,6	—	40,8	16,2	4,4	100,0	27,2	6,6	—	35,7	14,2	3,9	87,6
31,5	7,8	—	41,1	15,1	4,5	100,0	27,1	6,7	—	35,5	13,0	3,9	86,2
26,9	16,1	—	33,4	23,6	—	100,0	451,4	269,0	—	560,8	396,1	—	1 677,3
26,8	10,3	0,1	35,9	26,9	—	100,0	25,1	9,7	0,1	33,7	25,2	—	93,8
26,3	9,3	—	38,2	26,2	—	100,0	25,3	9,0	—	36,9	25,2	—	96,4
28,3	9,5	—	37,5	24,7	—	100,0	27,6	9,2	—	36,5	24,1	—	97,4
8,1	22,6	—	1,9	67,4	—	100,0	7,7	21,5	—	1,8	64,2	—	95,2
14,4	18,8	—	1,6	65,2	—	100,0	15,1	19,8	—	1,7	68,3	—	104,9
31,3	14,4	—	1,6	52,7	—	100,0	44,6	20,5	—	2,3	75,0	—	142,4
19,4	21,8	9,0	34,2	15,6	—	100,0	127,3	143,1	59,3	224,6	102,7	—	657,0
18,0	30,6	7,1	31,6	12,7	—	100,0	139,4	238,1	55,4	245,5	99,0	—	777,4
16,7	18,1	0,5	44,9	19,4	0,4	100,0	2,2	2,3	0,1	5,8	2,5	0,0	12,9
17,3	16,8	0,4	42,5	22,9	0,1	100,0	2,3	2,2	0,1	5,7	3,1	0,0	13,4
17,9	15,6	0,6	31,3	34,2	0,4	100,0	2,1	1,9	0,1	3,8	4,1	0,0	1 ,0
22,5	30,9	—	24,1	12,5	10,0	100,0	22,6	31,0	—	24,2	12,5	10,0	100,3
67,7	1,7	—	13,6	17,0	0,0	100,0	19,7	0,5	—	3,9	5,0	0,0	29,1
68,3	2,0	—	13,5	16,1	0,1	100,0	20,1	0,6	—	4,0	4,7	0,0	29,4
68,0	1,5	—	17,0	13,5	0,0	100,0	15,4	0,3	—	3,8	3,1	0,0	22,6

staatlichen Steuer- und Zolleinnahmen, jedoch gegebenenfalls einschließlich der Ertragsbeteiligungen der staatlichen Unterverbände

[1]) England, Wales, Schottland und Nord-Irland.

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Frankreich (Rechnungsergebnisse in Mill. fr)

Steuerart	Staat	Departements	Gemeinden	insgesamt	Staat	Departements	Gemeinden	insgesamt
	1929				1930			
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	18 022,6	2 701,3	3 521,3	24 245,2	16 660,6	2 917,6	3 980,8	23 559,0
1. Steuer auf Gewinne aus Handel und Industrie	4 717,4	—	—	4 717,4	4 371,3	—	—	4 371,3
2. Steuer auf landwirtschaftliche Arbeitseinkommen	195,1	—	—	195,1	114,5	—	—	114,5
3. Steuer auf Löhne, Gehälter, Pensionen und Lebensrenten	788,1	—	—	788,1	819,4	—	—	819,4
4. Steuer auf Gewinne nichtkaufmännischer Berufe	180,6	—	—	180,6	191,0	—	—	191,0
5. Ergänzungssteuer auf Gesamteinkommen	2 729,2	—	—	2 729,2	2 563,0	—	—	2 563,0
6. Steuer auf bebaute Grundstücke	1 144,5	499,6	461,1	2 105,2	1 161,9	529,0	515,4	2 206,3
7. Steuer auf unbebaute Grundstücke	488,6	352,8	215,9	1 057,3	487,3	374,8	249,5	1 111,6
8. Gewerbesteuer	259,7	1 306,8	1 436,7	3 003,2	266,6	1 433,0	1 662,7	3 362,3
9. Personalmobiliarsteuer	46,6	534,0	503,5	1 084,1	51,9	571,2	571,8	1 194,9
10. Tür- und Fenstersteuer	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Bergwerksabgabe	208,2	0,1	32,4	240,7	216,5	0,1	36,3	252,9
12. Bürgersteuer	2,5	—	—	2,5	2,2	—	—	2,2
13. Steuer auf Immobilien der toten Hand	210,8	—	—	210,8	220,9	—	—	220,9
14. Steuer auf Einkommen aus beweglichen Kapitalien	3 927,3	—	—	3 927,3	3 513,8	—	—	3 513,8
15. Steuer auf Einkommen aus Schuldforderungen, Depots und Kautionen	138,0	—	—	138,0	125,9	—	—	125,9
16. Kriegsgewinnsteuer	91,2	—	—	91,2	18,7	—	—	18,7
17. Wegebauabgaben	—	—	547,1	547,1	—	—	579,3	579,3
18. Oktroiersatzabgaben	—	8,0	324,6	332,6	—	9,5	365,8	375,3
19. Erbschaftssteuern	2 727,0	—	—	2 727,0	2 389,8	—	—	2 389,8
20. Schenkungssteuer	167,8	—	—	167,8	145,9	—	—	145,9
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	18 643,6	126,2	252,3	19 022,1	16 433,8	108,8	217,7	16 760,3
1. Besteuerung des Umsatzes von Immobilien	1 540,1	—	—	1 540,1	1 540,0	—	—	1 540,0
2. Besteuerung des Umsatzes von Mobilien	1 615,4	—	—	1 615,4	1 392,1	—	—	1 392,1
3. Außerordentliche Zuschlagsteuer von Übertragungen erster Hand	755,5	—	—	755,5	519,7	—	—	519,7
4. Abgabe von Urkundenregistrierung	1 974,0	—	—	1 974,0	1 805,8	—	—	1 805,8
5. Wertpapierstempel	397,1	—	—	397,1	376,6	—	—	376,6
6. Stempel auf Wechsel und Bankanweisungen	23,9	—	—	23,9	24,9	—	—	24,9
7. Stempel auf Quittungen und Schecks	18,5	—	—	18,5	18,6	—	—	18,6
8. Sonstige Stempelabgaben	1 882,2	—	—	1 882,2	1 834,8	—	—	1 834,8
9. Börsenumsatzsteuer	437,2	—	—	437,2	172,8	—	—	172,8
10. Allgemeine Geschäftsumsatzsteuer	9 974,7	126,2	252,3	10 353,2	8 746,9	108,8	217,7	9 073,4
11. Steuer auf Luxuswarenumsätze zwischen Nichtkaufleuten	25,0	—	—	25,0	1,6	—	—	1,6
III. Transportsteuern	2 336,7	—	—	2 336,7	1 976,2	—	—	1 976,2
1. Eisenbahntransportsteuer	2 300,1	—	—	2 300,1	1 943,8	—	—	1 943,8
2. Steuer auf Transporte anderer Art	2,4	—	—	2,4	1,8	—	—	1,8
3. Wassertransportsteuer	34,2	—	—	34,2	30,6	—	—	30,6
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	11 420,2	87,3	1 740,3	13 247,8	11 221,6	98,9	1 784,1	13 104,6
1. Wein- und Obstweinsteuer	563,1	—	202,0	765,1	563,0	—	211,9	774,9
2. Biersteuer	111,4	—	35,4	146,8	110,1	—	36,9	147,0
3. Alkoholsteuer	1 307,3	—	284,8	1 592,1	1 284,4	—	304,9	1 589,3
4. Luxussteuer auf Spirituosen	1 204,3	—	—	1 204,3	1 247,4	—	—	1 247,4
5. Mineralwassersteuer	36,8	—	—	36,8	37,3	—	—	37,3
6. Zuckersteuer	1 250,0	—	—	1 250,0	836,9	—	—	836,9
7. Salzsteuer	214,3	—	—	214,3	215,1	—	—	215,1
8. Essig- und Essigsäuresteuer	19,1	—	—	19,1	19,2	—	—	19,2
9. Kolonialwarensteuer	377,8	—	—	377,8	471,3	—	—	471,3
10. Steuer auf Zichorie und Kaffee-Ersatzmittel	72,2	—	—	72,2				
11. Vanillinsteuer	5,5	—	—	5,5	4,4	—	—	4,4
12. Steuer auf pharmazeutische Spezialitäten	52,3	—	—	52,3	39,9	—	—	39,9
13. Steuer auf Parfümerien	116,7	—	—	116,7	23,9	—	—	23,9
14. Steuer auf Kerzen und Stearinsäure	11,5	—	—	11,5	11,2	—	—	11,2
15. Steuer auf Benzol	33,3	—	—	33,3	22,7	—	—	22,7
16. Steuer auf Essenzen und Petroleum	753,5	—	—	753,5	806,9	—	—	806,9
17. Steuer auf Schweröle	51,9	—	—	51,9	52,7	—	—	52,7
18. Oktroisabgaben auf								
a) Getränke, Speiseöle, Essig usw.	—	—	16,3	16,3	—	—	17,0	17,0
b) Eßwaren	—	—	449,2	449,2	—	—	468,1	468,1
c) Brennstoffe	—	—	226,7	226,7	—	—	170,9	170,9
d) Futtermittel	—	—	23,8	23,8	—	—	22,6	22,6
e) Rohstoffe	—	—	187,2	187,2	—	—	220,3	220,3
f) Verschiedenes	—	—	64,3	64,3	—	—	70,2	70,2
19. Sonstige Verbrauchsteuern	179,9	—	—	179,9	168,8	—	—	168,8
20. Reinertrag des Tabakmonopols	3 380,4	—	—	3 380,4	3 610,0	—	—	3 610,0
21. Reinertrag des Zündholzmonopols	184,1	—	—	184,1	196,2	—	—	196,2
22. Reinertrag des Pulvermonopols	121,1	—	—	121,1	90,2	—	—	90,2
23. Lizenzen	130,0	—	3,3	133,3	133,4	—	3,4	136,8
24. Kraftfahrzeugsteuer	812,5	87,1	0,1	899,7	920,1	98,7	0,1	1 018,9
25. Fahrradsteuer	128,5	—	—	128,5	86,3	—	—	86,3
26. Steuer auf Wagen und Pferde	21,8	0,1	1,8	23,7	21,0	0,1	1,7	22,8
27. Billardsteuer	4,7	—	—	4,7	4,6	—	—	4,6
28. Lustbarkeitssteuer	153,6	—	—	153,6	132,7	—	—	132,7
29. Glücksspielsteuer	27,7	—	—	27,7	18,4	—	—	18,4
30. Hundesteuer	—	—	29,0	29,0	—	—	29,4	29,4
31. Sonstige Aufwandsteuern	94,9	0,1	216,4	311,4	93,5	0,1	226,7	320,3
V. Zölle	4 449,6	—	—	4 449,6	4 785,3	—	—	4 785,3
Summe I bis V	54 872,7	2 914,8	5 513,9	63 301,4	51 077,5	3 125,3	5 982,6	60 185,4

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Großbritannien (Rechnungsergebnisse in Mill. £)

Steuerart	Staat	Selbstverwaltungsverbände	insgesamt	Staat	Selbstverwaltungsverbände	insgesamt
	1929/30			1930/31		
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	**371,75**	**179,79**	**551,54**	**409,44**	**167,42**	**576,86**
1. a) Zuschlagsteuer	56,63	.	56,63	67,66	.	67,66
b) Einkommensteuer	237,87	.	237,87	255,34	.	255,34
2. Körperschaftsteuer	0,64	.	0,64	0,43	.	0,43
3. Kriegsgewinnsteuer	1,70	.	1,70	2,35	.	2,35
4. Landsteuer	0,63	.	0,63	0,59	.	0,59
5. Steuer auf Bergwerksrechte	0,25	.	0,25	0,25	.	0,25
6. Local rates	.	174,59	174,59	.	167,15	167,15
7. Erbschaftsteuern	74,03	5,20	79,23	82,82	0,27	83,09
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	**25,25**	.	**25,25**	**20,33**	.	**20,33**
Stempelsteuern	25,25	.	25,25	20,33	.	20,33
III. Transportsteuern	**0,05**	.	**0,05**	.	.	.
Eisenbahnverkehrsteuer	0,05	.	0,05	.	.	.
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	**149,81**	**4,13**	**153,94**	**152,13**	.	**152,13**
1. Biersteuer	70,88	0,37	71,25	69,27	.	69,27
2. Branntweinsteuer	35,92	0,73	36,65	35,14	.	35,14
3. Steuer auf britische Weine (Obstweinsteuer)	0,21	.	0,21	0,20	.	0,20
4. Tafelwassersteuer	0,36	.	0 36	0,34	.	0,34
5. Zuckersteuer (einschl. Melassesteuer)	1,48	.	1,48	2,22	.	2,22
6. Glykosesteuer	0,24	.	0,24	0,22	.	0,22
7. Saccharinsteuer	0,07	.	0,07	0,08	.	0,08
8. Lizenzsteuern	2,39	2,26	4,65	4,80	.	4,80
9. Steuer auf patentierte Heilmittel	1,23	.	1,23	1,10	.	1,10
10. Zündholzsteuer	2,01	.	2,01	2,03	.	2,03
11. Steuer auf Kunstseide	1,65	.	1,65	1,55	.	1,55
12. Sonstige Verbrauchsteuern	0,13	.	0,13	0,14	.	0,14
13. Vereinsteuer	0,17	.	0,17	0,17	.	0,17
14. Vergnügungsteuer	6,70	.	6,70	6,95	.	6,95
15. Wettsteuer	0,29	.	0,29	0,02	.	0,02
16. Kraftfahrzeugsteuer	26,00	0,60	26,60	27,82	.	27,82
17. Sonstige Aufwandsteuern	.	0,17	0,17	.	.	.
18. Petroleumsteuer	.	.	.	.	.	.
19. Verschiedenes	0,08	.	0,08	0,08	.	0,08
V. Zölle	**121,06**	**0,16**	**121,22**	**122,06**	.	**122,06**
1. Branntwein	5,79	0,16	5,95	5,56	.	5,56
2. Bier	5,90	0,00	5,90	6,43	.	6,43
3. Hopfen	0,21	.	0,21	0,16	.	0,16
4. Wein	4,89	.	4,89	4,10	.	4,10
5. Zucker	11,75	.	11,75	12,37	.	12,37
6. Kaffee	0,20	.	0,20	0,21	.	0,21
7. Kakao	0,69	.	0,69	0,82	.	0,82
8. Tee	0,04	.	0,04	.	.	.
9. Getrocknete Früchte und Fruchtkonserven	0,47	.	0,47	0,51	.	0,51
10. Tabak	62,91	.	62,91	64,19	.	64,19
11. Petroleum	15,05	.	15,05	15,93	.	15,93
12. Streichhölzer	2,17	.	2,17	2,07	.	2,07
13. Roh- und Kunstseide	4,60	.	4,60	5,11	.	5,11
14. Handschuhe	0,43	.	0,43	0,15	.	0,15
15. Stand-, Wand- und Taschenuhren	0,59	.	0,59	0,79	.	0,79
16. Kinematographische Filme	0,30	.	0,30	0,26	.	0,26
17. Musikinstrumente	0,41	.	0,41	0,39	.	0,39
18. Packpapier	0,57	.	0,57	0,45	.	0,45
19. Kraftwagen und Motorräder	2,41	.	2,41	1,33	.	1,33
20. Schlüsselindustriewaren	0,77	.	0,77	0,62	.	0,62
21. Sonstige Artikel	0,91	.	0,91	0,61	.	0,61
Summe I bis V	**667,92**	**184,08**	**852,00**	**703,96**	**167,42**	**871,38**

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Italien (Rechnungsergebnisse in Mill. Lire)

Steuerart	Staat[1]	Provinzen[2]	Gemeinden[2]	insgesamt	Staat	Staat	Staat
	1927/28				1928/29	1929/30	1930/31
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	**5 371,4**	**827,9**	**1 585,7**	**7 785,0**	**5 218,8**	**4 785,1**	**4 654,5**
1. Grundsteuer	113,5	408,3	642,2	1 164,0	112,7	113,9	138,0
2. Gebäudesteuer	229,8	237,9	271,4	739,1	217,9	236,4	299,0
3. Mobiliarertragsteuer							
a) Deklarationen	2 958,4	.	.	2 958,4	2 890,0	2 835,5	2 780,0
b) Einbehaltungen	448,1	.	.	448,1	539,5	343,2	227,3
4. Ergänzungssteuer auf das Gesamteinkommen	242,9	.	14,0	256,9	269,0	279,9	283,7
5. Ledigensteuer	63,3	.	.	63,3	76,7	107,8	108,3
6. Gewerbesteuer							
a) Neue Gewerbesteuer	.	141,0	200,2	341,2	.	.	.
b) Alte Gewerbesteuer	.	.	83,8	83,8	.	.	.
c) Patentsteuer	.	.	34,1	34,1	.	.	.
d) Viehsteuer	.	.	212,1	212,1	.	.	.
e) Steuer auf Ladenschilder	.	.	6,3	6,3	.	.	.
7. Familien- und Herdsteuer	.	.	76,5	76,5	.	.	.
8. Straßenerhaltungsbeitrag	.	40,1	26,0	66,1	34,2	58,4	144,4
9. Erbschaftsteuer und Steuer auf die tote Hand	96,8	.	.	96,8	93,4	90,3	123,0
10. Außerordentliche Vermögensteuer	827,8	.	.	827,8	733,3	582,8	480,3
11. Wertzuwachssteuer	.	0,6	19,1	19,7	.	.	.
12. Verschiedene Kriegsteuern	390,8	.	.	390,8	252,1	136,9	70,5
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	**2 450,5**	**60,0**	.	**2 510,5**	**2 638,0**	**2 427,1**	**2 908,7**
1. Registersteuern	766,0	.	.	766,0	802,7	831,0	760,5
2. Stempelsteuern	606,4	.	.	606,4	636,0	630,5	705,0
3. Effektensteuer	297,1	.	.	297,1	312,2	354,9	362,6
4. Hypothekensteuer	164,6	.	.	164,6	175,8	188,4	171,9
5. Notensteuer	34,0	.	.	34,0	.	.	.
6. Geschäftsumsatzsteuer	582,4	[3] 60,0	.	642,4	711,3	422,3	908,7
III. Transportsteuern	**28,0**	.	.	**28,0**	**162,4**	**96,8**	**27,9**
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	**2 930,0**	**16,4**	**1 975,6**	**4 922,0**	**3 335,1**	**3 487,0**	**3 043,7**
1. Herstellungsteuern auf:							
a) Zucker	1 000,3	.	.	1 000,3	1 202,6	1 309,7	1 285,3
b) Alkohol	350,2	.	.	350,2	388,5	336,2	266,2
c) Bier	50,2	.	.	50,2	54,7	44,1	32,8
d) Verschiedenes	318,8	.	.	318,8	337,2	378,8	397,3
2. Verbrauchsakzisen auf							
a) Alkoholische Getränke	243,0	.	}		357,2	314,4	4,6
b) Kaffee	329,2	.	} 1 765,5	2 435,4	328,8	395,2	492,0
c) Mineralöle	97,7	.	}		109,3	129,7	117,6
3. Spielkartensteuer	10,0	.	.	10,0	8,9	9,7	7,8
4. Aufenthaltsteuern	.	.	20,9	20,9	.	.	.
5. Zündholzsteuer	143,5	.	.	143,5	142,9	152,6	129,7
6. Kraftfahrzeug- und Fahrradsteuer	131,5	.	[4] .	131,5	106,2	126,1	40,4
7. Steuer auf Wagen und Pferde	.	.	20,8	20,8	.	.	.
8. Hundesteuer	.	.	29,7	29,7	.	.	.
9. Klavier- und Billardsteuer	.	.	8,8	8,8	.	.	.
10. Steuer auf Schaustellungen	94,7	.	[4] .	94,7	93,2	84,8	70,1
11. Lizenzsteuern	160,9	.	.	160,9	205,6	205,7	199,9
12. Verschiedenes	.	16,4	129,9	146,3	.	.	.
V. Zölle	**2 627,1**	.	.	**2 627,1**	**3 055,8**	**2 428,6**	**2 992,9**
1. Zölle	1 893,9	.	.	1 893,9	} 3 055,8	2 428,6	2 992,9
2. Goldzollaufgeld	733,2	.	.	733,2	}		
Summe I bis V	**13 407,0**	**904,3**	**3 561,3**	**17 872,6**	**14 410,1**	**13 224,6**	**13 627,7**
Außerdem Monopole (Bruttoerträge)							
Tabak	3 280,2	.	[4] .	3 280,2	2 345,9	2 451,4	2 625,8
Salz	192,7	.	.	192,7	266,0	339,8	331,8
Lotto	468,8	.	.	468,8	582,8	559,3	559,1
Chinin	17,0	.	.	17,0	.	.	.

[1] Rechnung 1927/28. — [2] Voranschlag für das Kalenderjahr 1928. — [3] Überweisungen an die Provinzen von 60 Mill. Lire lt. Staatsvoranschlag. — [4] Als Überweisungen aus den staatlichen Steuern auf Kraftfahrzeuge und Fahrräder und auf Schaustellungen sowie aus den Erträgnissen des Tabakmonopols gingen an die Gemeinden im Jahre 1928 insgesamt 169,9 Mill. Lire (von den Staatseinnahmen nicht abgesetzt).

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Vereinigte Staaten von Amerika

(Rechnungsergebnisse in Mill. $)

Steuerart	Bund	Einzelstaaten	Gemeinden über 30 000 Einw.	insgesamt	Bund	Einzelstaaten	Bund und Einzelstaaten	Bund
	1927/28[1]				1928/29[1]			1929/30[1]
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	2 243,3	937,6	2 137,2	5 318,1	2 399,1	958,6	3 357,7	2 475,1
1. Einkommensteuer	882,7	55,8	.	938,5	1 095,5	74,6	1 170,1	1 146,9
2. Körperschaftsteuer	1 291,8	.	.	1 291,8	1 235,7	.	1 235,7	1 263,4
3. Spezialgewerbesteuer	.	105,6	15,1	120,7	.	108,8	108,8	.
4. Erbschaftsteuer	60,1	127,5	.	187,6	61,9	148,6	210,5	64,8
5. Schenkungsteuer	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Steuer auf das Kapital der Aktiengesellschaften	8,7	.	.	8,7	6,0	.	6,0	0,0
7. Allgemeine Vermögensteuer	.	381,2	1 993,3	2 374,5	.	350,2	350,2	.
8. Sonstige Spezialsteuern	—	—	54,9	54,9	—	—	—	—
9. Kopfsteuer	.	3,9	5,3	9,2	.	3,5	3,5	.
10. Gewerbelizenzsteuern	0,0	263,6	68,6	332,2	0,0	272,9	272,9	0,0
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	43,8	49,9	.	93,7	58,8	69,2	128,0	72,9
Stempelsteuern	43,8	49,9	.	93,7	58,8	69,2	128,0	72,9
III. Transportsteuern	.	.	.	.	.	.	.	.
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	500,9	519,7	26,9	1 047,5	479,9	584,2	1 064,1	488,4
1. Steuer auf Branntwein und alkoholische Getränke	15,3	.	.	15,3	12,8	.	12,8	11,7
2. Tabaksteuer	396,5	.	.	396,5	434,4	.	434,4	450,3
3. Steuer auf Oleonmargarine, verfälschte Butter, Preßkäse, Mischmehl	3,4	.	.	3,4	3,6	.	3,6	3,9
4. Aufwandsteuern auf Kraftfahrzeuge, Reifen und Zubehör	51,6	.	.	51,6	5,6	.	5,6	.
5. Sonstige Aufwandsteuern	0,3	.	.	0,3	0,2	.	0,2	0,3
6. Spielkartensteuer	5,0	.	.	5,0	5,4	.	5,4	4,8
7. Steuer auf Eintrittskarten und Vereinsbeiträge	28,1	.	.	28,1	17,3	.	17,3	16,8
8. Steuer auf Narkotika	0,7	.	.	0,7	0,6	.	0,6	0,6
9. Motorbrennstoffsteuer	.	241,9	.	241,9	.	282,6	282,6	.
10. Kraftfahrzeuglizenzen	.	264,9	.	264,9	.	287,1	287,1	.
11. Sonstige Lizenzsteuern	.	12,9	26,9	39,8	.	14,5	14,5	.
V. Zölle	568,2	.	.	568,2	602,8	.	602,8	584,8
VI. Sonstiges	2,5	.	.	2,5	1,3	.	1,3	3,7
Summe I bis VI	3 358,7	1 507,2	2 164,1	7 030,0	3 541,9	1 612,0	5 153,9	3 624,9
Zolleinnahmen nach Warengruppen	1928[2]				1929[2]			1930[2]
1. Chemikalien, Öle und Farben	28,0	.	.	28,0	33,9	.	33,9	25,9
2. Ton, Töpfer- und Glaswaren	25,9	.	.	25,9	27,0	.	27,0	20,5
3. Metalle und Metallwaren	46,3	.	.	46,3	54,7	.	54,7	36,4
4. Holz und Holzwaren	4,2	.	.	4,2	4,3	.	4,3	3,6
5. Zucker, Melasse und Zuckerwaren	118,6	.	.	118,6	131,2	.	131,2	116,8
6. Tabak und Tabakerzeugnisse	39,3	.	.	39,3	39,1	.	39,1	40,1
7. Landwirtschaftliche Erzeugnisse und Lebensmittel	64,1	.	.	64,1	68,1	.	68,1	59,6
8. Alkohol, Wein und andere Getränke	0,5	.	.	0,5	0,5	.	0,5	0,4
9. Baumwollwaren	15,7	.	.	15,7	15,6	.	15,6	13,5
10. Flachs, Hanf, Jute und Erzeugnisse daraus	25,1	.	.	25,1	24,6	.	24,6	20,6
11. Wolle und Wollwaren	57,2	.	.	57,2	61,8	.	61,8	40,9
12. Seide und Seidenwaren	27,8	.	.	27,8	27,3	.	27,3	13,4
13. Papierwaren, Papier und Bücher	7,9	.	.	7,9	6,1	.	6,1	5,0
14. Verschiedenes	81,8	.	.	81,8	90,5	.	90,5	65,2

[1]) Rechnungsjahr. — [2]) Kalenderjahr.

196. Die saldierten Zahlungen der Reparationsgläubiger auf Grund der inter auf Grund des Neuen Plans (Young-Plan) einschließlich der

Vorbemerkungen. Spalte a: Die Ziffern bedeuten die an den aufgeführten Terminen von den Reparationsgläubigern Deutsch beträge. Spalte b: Die Ziffern bedeuten die terminmäßigen Differenzen zwischen den Verpflichtungen der Reparationsgläubiger aus alliierte Schulden). Überstiegen die Einnahmen der Gläubiger ihre politischen Verpflichtungen, so entstand ein Überschuß (+) zu ihren

Die Aufrechnung der einzelnen Salden in den Spalten a und b für den ganzen Zeitraum ergibt die Gesamtsalden, die zusammengefaßt salden vom 1. 4. 1930 bis 31. 3. 1931 vgl. Jahrbuch 1931, Internationale Übersichten Nr. 175).

Spalte a: Salden der Kriegsschuldenzahlungen —

Termine	Auf Grund des									
	Frankreich		Britisches Reich		Italien		Belgien		Rumänien	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Jahressalden vom 1. 4. 1930 bis 31. 3. 1931	— 479,8	+ 420,9	— 313,3	+ 53,5	— 108,0	+ 48,0	— 27,1	+ 71,1	— 9,2	+ 0,8
Gesamtbetrag der Annuitäten 1930/31	900,7		366,8		156,0		98,2		10,0	
1. 4. 1931	+ 0,1	+ 0,1	—	—	—	—	—	—	—	—
15. 4. »	— 21,3	+ 48,6	+ 28,1	+ 58,3	— 6,8	+ 9,1	—	+ 8,5	—	+ 1,0
15. 5. »	— 21,3	+ 48,5	+ 30,6	+ 60,8	— 6,8	+ 9,1	—	+ 8,6	— 2,6	— 1,6
1. 6. »	—	—	+ 6,6	+ 6,6	—	—	—	—	—	—
15. 6. »	— 108,1	— 38,2	— 245,2	— 215,0	— 62,9	— 47,0	— 23,8	— 15,3	— 2,9	— 1,9
Salden v. 1. 4. bis 30. 6. 1931	— 150,6	+ 59,0	— 179,9	— 89,3	— 76,5	— 28,8	— 23,8	+ 1,9	— 5,5	— 2,5
Zahlungen während des ersten Vierteljahrs 1931/32	209,6		90,6		47,7		25,7		3,0	
Salden vom 1. 4. 1930 bis zum 30. 6. 1931	— 630,4	+ 479,9	— 493,2	— 35,8	— 184,5	+ 19,2	— 50,9	+ 73,0	— 14,7	— 1,7
Gesamtbetrag der Annuitäten	**1 110,3**		**457,4**		**203,7**		**123,9**		**13,0**	

[1]) Davon Netto-Außenzahlungen: 1407,5 Mill. ℛℳ; davon Netto-Entschädigung: 638,8 Mill. ℛℳ. — [2]) Unterschiede in den Summen

197. Im Hoover-Jahr (1. 7. 1931 bis 30. 6. 1932)

(in

Schuldner	Reparations				
	Vereinigte Staaten von Amerika	Britisches Reich [1])	Frankreich [1])	Italien [1])	Belgien
Deutschland [1])	25 300,0	307 700,0	348 750,0	150 250,0	103 275,0
Großbritannien	669 652,2	—	—	5 781,4	—
Frankreich	209 896,0 [2])	272 016,3	—	312,1	—
Italien	61 735,1 [2])	97 101,4	—	—	—
Belgien (und Belgisch-Kongo)	33 373,5 [2])	21 298,9	—	—	—
Rumänien	3 358,3	9 574,7	2 083,7	497,1	—
Jugoslawien	1 049,5	9 367,3	[3]) 2 537,6	—	—
Griechenland	4 655,8 [4])	7 371,9 [4])	324,2	—	—
Portugal	—	7 150,3	—	—	—
Japan	—	—	[5]) .	—	[5]) 606,5
Polen	31 429,1	12 257,5	4 480,4	335,8	—
Tschechoslowakei	12 593,8	3 550,0	4 832,6	5 646,6	418,8
Österreich	1 207,1	2 182,7	875,8	2 320,6	—
Ungarn	291,1	—	—	—	—
Bulgarien	—	—	—	—	—
Estland	2 520,3	1 438,2	—	—	—
Finnland	1 311,0	—	—	—	—
Lettland	1 052,2	1 532,2	[7]) Kriegsschuld	—	—
Litauen	942,6	666,8	976,7	—	—
Australien	—	80 089,0	—	—	—
Neuseeland	—	35 670,0	—	—	—
Neufundland	—	420,1	—	—	—
Südafrika	— [6])	—	—	—	—
Trinidad	—	578,5	—	—	—
Jamaika	—	54,1	—	—	—
Indien	—	17 079,9	—	—	—
Summe der Forderungen obiger Gläubiger	**1 060 367,6**	**887 099,8**	**364 861,0**	**165 143,6**	**104 300,3**
Summe der Verpflichtungen obiger Gläubiger	—	**675 433,6**	**482 224,4**	**158 836,5**	**54 672,3**
Salden:					
Einbuße	1 060 367,6	211 666,2	—	6 307,1	49 628,0
Entlastung	—	—	117 363,4	—	—

*) Umgerechnet zu den Gold-Paritäten (Goldmark = Reichsmark); ohne Berücksichtigung der Dovalvation des £ und der skandinavi geliehenen Beträge aus der unaufschiebbaren Annuität (Nettobetrag: 540,3 Mill. ℛℳ). — [2]) Einschließlich der Zahlungen auf Grund des der griechischen Anleihe von 1833. — [3]) Ausschließlich der unbedeutenden Schuld auf Grund der Haager Vereinbarungen, für die zahlen des Abkommens vom 15. 5. 1931 liegen keine zahlenmäßigen Unterlagen vor. — [6]) Südafrika hat den Wunsch ausgesprochen, die Kriegs

alliierten Kriegsschulden im Vergleich mit den gesamten deutschen Leistungen Sonderabkommen vom 1. 4. 1930 bis 30. 6. 1931 (in Mill. ℛℳ)

lands entweder in ihrer Eigenschaft als interalliierte Schuldner geleisteten (−) oder als interalliierte Gläubiger vereinnahmten (+) Netto-interalliierten Schulden (siehe Spalte a) und ihren gesamten Einnahmen aus politischen Forderungen (deutsche Reparationen und inter. Gunsten (Netto-Entschädigung), waren dagegen die Verpflichtungen höher als die Einnahmen, so entstand ein Unterschuß (−) zu ihren Lasten- wiederum die Anteile der einzelnen Gläubiger an der gesamten Annuität Deutschlands ergeben müssen. (Für die Aufteilung der Jahres-

Spalte b: Salden der Nettoentschädigungen

Neuen Plans											Auf Grund der Sonderabkommen			Deutsche Leistungen insgesamt
Jugoslawien		Griechenland		Portugal		Japan		Polen		Zusammen	Deutsch-amerikan. Abkommen	Deutsch-belgisches Abkommen	Dawes-Anleihe	
a	b	a	b	a	b	a	b	a	b					
— 8,8	+ 70,6	— 6,5	— 2,9	— 7,2	+ 6,0	—	+13,2	—	+ 0,5	1 641,6				
79,4		3,6		13,2		13,2		0,5		1 641,6	66,3	21,5	88,1	1 817,5
—	—	— 0,1	— 0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	+ 6,6	—	+ 0,5	—	+ 1,1	—	+ 1,1	—	+ 0,0	134,9	—	1,7	7,3	143,9
—	+ 6,6	—	+ 0,6	—	+ 1,1	—	+ 1,1	—	+ 0,1	134,9	—	1,8	7,3	144,0
— 3,1	— 3,1	— 3,6	— 3,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— 0,9	+ 5,7	—	+ 0,5	— 3,6	— 2,5	—	+ 1,1	—	+ 0,0	134,9	—	1,8	7,3	144,0
— 4,0	+ 15,8	— 3,7	— 2,1	— 3,6	— 0,3	—	+ 3,3	—	+ 0,1	404,7				
19,8		1,6		3,3		3,3		0,1		404,7	—	5,3	21,9	431,9
— 12,8	+ 86,4	—10,2	— 5,0	—10,8	+ 5,7	—	+16,5	—	+ 0,6	[1] 2 046,3				
99,2		5,2		16,5		16,5		0,6		[2] 2 046,3	66,3	26,8	110,0	2 249,4

sind durch Abrundungen entstanden.

aufgeschobene Forderungen und Verpflichtungen

1000 ℛℳ) *)

berechtigte Gläubiger							Sonstige Gläubiger	Gläubiger Insgesamt
Rumänien	Jugoslawien[1])	Griechenland	Portugal[1])	Japan[1])	Polen	Reparationsberechtigte Gläubiger zusammen		
12 250,0	73 325,0	6 750,0	10 800,0	6 600,0	500,0	1 045 500,0	—	1 045 500,0
—	—	—	—	—	—	675 433,6	—	675 433,6
—	—	—	—	—	—	482 224,4	—	482 224,4
—	—	—	—	—	—	158 836,5	—	158 836,5
—	—	—	—	—	—	54 672,4	—	54 672,4
—	—	—	—	—	—	15 513,8	283,0	15 796,8
—	—	—	—	—	—	12 954,4	—	12 954,4
—	—	—	—	—	—	12 351,9	5 244,5	17 596,4
—	—	—	—	—	—	7 150,3	—	7 150,3
—	—	—	—	—	—	606,5	—	606,5
—	—	—	—	—	—	48 502,8	2 885,8	51 388,6
—	—	1 758,3	51,9	51,9	—	28 903,9	—	28 903,9
—	—	[6]) —	—	—	—	6 586,2	594,9	7 181,1
939,9	144,6	[6]) 5 547,7	—	—	—	6 923,3	72,3	6 995,6
1 053,0	405,0	6 215,1	1,9	1,9	—	7 676,9	81,0	7 757,9
—	—	—	—	—	—	3 958,5	—	3 958,5
—	—	—	—	—	—	1 311,0	—	1 311,0
—	—	—	—	—	—	2 584,4	—	2 584,4
—	—	—	—	—	—	2 586,1	—	2 586,1
—	—	—	—	—	—	80 089,0	—	80 089,0
—	—	—	—	—	—	35 670,0	—	35 670,0
—	—	—	—	—	—	420,1	—	420,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	578,5	—	578,5
—	—	—	—	—	—	54,1	—	54,1
—	—	—	—	—	—	17 079,9	—	17 079,9
14 242,9	73 874,6	20 271,1	10 853,8	6 653,8	500,0	2 708 168,5	9 161,5	2 717 330,0
15 796,9	12 954,4	17 596,4	7 150,3	606,5	51 388,6	1 476 659,9	116 751,0	1 593 410,9
—	60 920,2	2 674,7	3 703,5	6 047,3	—	} 1 231 508,6	—	} 1 123 919,1
1 554,0	—	—	—	—	50 808,6		107 589,5	

schen Währungen. — [1]) Ausschließlich der zunächst an die B. I. Z. geleisteten, dann zum größten Teil an die Reichsbahn-Gesellschaft rück-Haager Protokolls. — [3]) Einschließlich der Schuld auf Grund der Haager Vereinbarungen. — [4]) Ausschließlich der Verpflichtungen aus mäßige Unterlagen nicht vorliegen. — [6]) Ohne die Verpflichtung an Griechenland aus Seeschäden. — [2]) Für die Kriegsschuld auf Grund schuld an Großbritannien während des Hoover-Jahres weiterzuzahlen.

198. Zahlungen auf die Interalliierten Kriegsschulden[1]) in der Zeit vom 1. 4. 1931 bis zum 30. 6. 1931[7])

(in 1 000 ℛℳ)

Gläubigermächte	Schuldnermächte	Fälligkeitstermine 1. April	15. April	1. Mai	15. Mai	1. Juni	15. Juni[7])	Insgesamt*)
Italien[3])	Großbritannien	—	426	—	426	—	426	1 278
	Summe	—	426	—	426	—	426	[2]) 1 278
Frankreich[3])	Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	—
	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—
	Griechenland	83	—	—	—	—	—	83
	Summe	83	—	—	—	—	—	[2]) 83
Großbritannien[4]) [5])	Frankreich	—	21 281	—	21 281	—	21 281	63 843
	Italien	—	7 235	—	7 235	—	7 235	21 705
	Portugal	—	—	—	—	—	3 575	3 575
	Jugoslawien	—	—	—	—	3 064	—	3 064
	Rumänien	—	—	—	2 554	—	—	2 554
	Griechenland	—	—	—	—	3 575	—	3 575
	Summe	—	28 516	—	31 070	6 639	32 091	[2]) 98 316
Vereinigte Staaten von Amerika[6])	Großbritannien	—	—	—	—	—	276 937	276 937
	Frankreich	—	—	—	—	—	86 792	86 792
	Italien	—	—	—	—	—	56 087	56 087
	Belgien	—	—	—	—	—	23 823	23 823
	Jugoslawien	—	—	—	—	—	945	945
	Rumänien	—	—	—	—	—	2 939	2 939
	Griechenland	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	—	—	—	—	—	447 523	[2]) 447 523

*) Unterschiede in den Summen sind durch Abrundung entstanden. — [1]) In dem durch das Haager Abkommen zum Gleichzeitigen Memorandum definierten Umfange. — [2]) Die gesamten Verpflichtungen wurden aus den deutschen Reparationsleistungen bestritten. — Die Forderungen und Gegenforderungen belaufen sich im Saldo auf den Gesamtbetrag der tatsächlichen Verpflichtungen an die Vereinigten Staaten von Amerika. — [3]) Ohne Berücksichtigung anderweitiger Sonderforderungen. — [4]) Ohne Berücksichtigung der Forderungen aus Kolonial-, Relief-, Material-, Repatriations-, Wiederaufbau- und Okkupationskrediten und Haager Verpflichtungen. — [5]) Gläubiger der interalliierten Kriegsschulden ist Großbritannien, nicht das Britische Reich. — [6]) Ohne Berücksichtigung der Forderungen der Vereinigten Staaten von Amerika an nicht reparationsberechtigte Mächte und Deutschland. — [7]) Nach dem 15. Juni sind infolge des Hoover-Feierjahres Zahlungen nicht mehr geleistet.

199. Barwerte der Interalliierten Kriegsschulden[1]) am 1.7.1932 zum Zinssatze von 5,5% (in 1 000 ℛℳ)

Unter dem Barwert der auf Annuitäten lautenden interalliierten Kriegsschulden wird derjenige Betrag verstanden, der erforderlich wäre, wenn sämtliche Jahresraten der Schuld durch eine Zahlung an einem Termin (1. 7. 1932) abgelöst würden; die in der Zukunft fälligen Nennbeträge werden hierbei mit einem zu wählenden Zinssatz (5,5%) berechnet.

Schuldner	Gläubiger Italien	Frankreich	Großbritan.	Ver. St. v. Am.	Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen[2])	Schuldner	Gläubiger Italien	Frankreich	Großbritan.	Ver. St. v. Am.	Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen[2])
Frankreich	—	—	4 635 691	8 035 193	12 509 809	Rumänien	—	92 534	146 795	145 112	384 441
Großbritannien	137 728	—	—	13 076 876	6 356 127	Griechenland	—	5 058	140 003	24 956	170 017
Italien	—	—	1 622 527	2 029 178	3 513 977	Portugal	—	—	137 574	—	137 574
Belgien	—	—	—	872 621	872 621	Summe	137 728	161 075	6 858 477	24 261 077	24 261 077
Jugoslawien	—	63 483	175 887	77 141	316 511						

[1]) »Außenzahlungen« in dem durch das Haager Abkommen zum Gleichzeitigen Memorandum vom 20. 1. 1930 definierten Umfange. — [2]) Saldierte Beträge unter Berücksichtigung von Forderungen und Gegenforderungen, durch deutsche Reparationsverpflichtungen gedeckt.

200. Die deutschen Leistungen während des Schuldenfeierjahres (in 1 000 ℛℳ)

Die kursiv gedruckten Ziffern geben die jeweiligen Summen an.

Termine	Unaufschiebbare Zahlungen an die B. I. Z.: Dienst der Dawes-Anleihe	Unaufschiebbare Annuität	davon wurden bestritten: Dienst der Young-Anl.[1])	Nettoant. Jugoslawiens (unaufschiebbare Annuität)[1]) [2])	Insgesamt (3 + 4)[1])	Summe der Nettoleistungen (1 + 5)	Der Reichsbahngesellschaft gelichene Beträge (2 — 5)[1])	Leistungen auf Grund des deutsch-belg. Abkommens	Gesamtsumme der deutschen Leistungen: Brutto (1 + 2 + 8)	Netto (6 + 8)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
15. 7. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,6	450,2	5 857,6	13 135,8	45 142,4	1 791,7	60 069,9	14 927,5
	7 278,2	*51 000,0*	*5 318,6*	*450,2*	*5 857,6*	*13 135,8*	*45 142,4*	*1 791,7*	*60 069,9*	*14 927,5*
15. 8. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,6	450,2	5 857,0	13 135,2	45 143,0	1 791,7	60 069,9	14 926,9
	14 556,4	*102 000,0*	*10 637,2*	*900,4*	*11 714,6*	*26 271,0*	*90 285,4*	*3 583,4*	*120 139,8*	*29 854,4*
15. 9. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,7	450,2	5 858,4	13 136,6	45 141,6	1 791,6	60 069,8	14 928,2
	21 834,6	*153 000,0*	*15 955,9*	*1 350,6*	*17 573,0*	*39 407,6*	*135 427,0*	*5 375,0*	*180 209,6*	*44 782,6*
15. 10. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,6	450,2	6 731,4	14 009,6	44 268,6	1 791,7	60 069,9	15 801,3
	29 112,8	*204 000,0*	*21 274,5*	*1 800,8*	*24 304,4*	*53 417,2*	*179 695,6*	*7 166,7*	*240 279,5*	*60 583,9*
15. 11. 1931	7 170,4	51 000,0	5 318,6	450,3	5 865,4	13 035,8	45 134,6	1 791,7	59 962,1	14 827,5
	36 283,2	*255 000,0*	*26 593,1*	*2 251,1*	*30 169,8*	*66 453,0*	*224 830,2*	*8 958,4*	*300 241,6*	*75 411,4*
15. 12. 1931	7 170,5	51 000,0	5 318,7	450,2	6 302,0	13 472,5	44 698,0	1 791,6	59 962,1	15 264,1
	43 453,7	*306 000,0*	*31 911,8*	*2 701,3*	*36 471,8*	*79 925,5*	*269 528,2*	*10 750,0*	*360 203,7*	*90 675,5*
15. 1. 1932	7 170,4	51 000,0	5 318,7	450,2	5 855,2	13 025,6	45 144,8	1 791,7	59 962,1	14 817,3
	50 624,1	*357 000,0*	*37 230,5*	*3 151,5*	*42 327,0*	*92 951,1*	*314 673,0*	*12 541,7*	*420 165,8*	*105 492,8*
15. 2. 1932	7 170,5	51 000,0	5 318,6	450,2	5 867,3	13 037,8	45 132,7	1 791,7	59 962,2	14 829,5
	57 794,6	*408 000,0*	*42 549,1*	*3 601,7*	*48 194,3*	*105 988,9*	*359 805,7*	*14 333,4*	*480 128,0*	*120 322,3*
15. 3. 1932[3])	7 170,4	51 000,0	5 318,7	450,2	5 858,1	13 028,5	45 141,9	1 791,6	59 962,0	[2]) 14 820,1
	64 965,0	*459 000,0*	*47 867,8*	*4 051,9*	*54 052,4*	*119 017,4*	*404 947,6*	*16 125,0*	*540 090,0*	*135 142,4*
15. 4. 1932	7 170,5	51 000,0	5 318,6	450,3	5 868,2	13 038,7	45 131,8	1 791,7	59 962,2	14 830,4
	72 135,5	*510 000,0*	*53 186,4*	*4 502,2*	*59 920,6*	*132 056,1*	*450 079,4*	*17 916,7*	*600 052,2*	*149 972,8*
15. 5. 1932	7 170,5	51 000,0	5 318,6	450,2	5 872,4	13 042,9	45 127,6	1 791,7	59 962,2	14 834,6
	79 306,0	*561 000,0*	*58 505,0*	*4 952,4*	*65 793,0*	*145 099,0*	*495 207,0*	*19 708,4*	*660 014,4*	*164 807,4*
15. 6. 1932	7 170,5	51 000,0	5 318,7	450,2	5 872,0	13 042,5	45 128,0	1 791,6	59 962,1	14 834,1
	86 476,5	*612 000,0*	*63 823,7*	*5 402,6*	*71 665,0*	*158 141,5*	*540 335,0*	*21 500,0*	*719 976,5*	[3]) *179 641,5*

[1]) Die der Reichsbahngesellschaft geliehenen Beträge ergeben sich aus den monatl. Überweisungen der unaufschiebbaren Annuität (Spalte 2) vermindert um den Dienst der Young-Anleihe (Spalte 3) und den Nettoanteil Jugoslawiens an der unaufschiebbaren Annuität (Spalte 4). Da der Dienst der Young-Anleihe und der Anteil Jugoslawiens nur theoretisch errechnet wurde und Kursschwankungen nicht berücksichtigt wurden, ergibt sich eine Differenz zwischen der Addition der Werte der Spalten 3 und 4 und der Spalte 5. Letztere ist auf amtlichen Angaben aufgebaut. — [2]) Bei der Reichsbank zur Verfügung der B. I. Z. eingezahlt. — [3]) Am 31. 3. 1932 wurden ferner 0,51 Mill. ℛℳ Zinsen auf die aufgeschobenen »Mixed Claims« an die Vereinigten Staaten geleistet.

201. Die Bewertungen der deutschen Reparationsleistungen vom 11. November 1918 bis 30. Juni 1931

Art der Leistungen	Bewertung des Institute of Economics (Moulton-Mc.Guire) (bis 30. 9. 1922)	Bewertung von Brentano (bis 31. 12. 1922)	Bewertung der Repko[1]	Deutsche Bewertung, veröffentlicht vom W.T.B. am 29. 1. 1932
	in Millionen Goldmark bzw. *RM*			
A. Leistungen bis zum Inkrafttreten des Dawes-Plans (31. 8. 24)				
1. Barzahlungen auf Grund des Londoner Zahlungsplans für 1921 und 1922	1 624,9	1 700,2	1 690,7	1 700
2. Rheinlandzölle 1921	3,3	76,0	3,3	3
3. Sonstige Barzahlungen[2]	1,4	3,8	16,0	51
4. Engl. Reparationsabgabe (German Reparation-Recovery-Act, 1921)	126,3	163,2	372,6	373
5. Kohlen und Koks	930,8	2 424,4	959,2	2 334
6. Kohlennebenprodukte und Stickstoff		43,0	30,7	40
7. Farbstoffe und pharmazeutische Erzeugnisse	71,7	200,0	115,3	250
8. Vieh	273,3	274,2	146,9	204
9. Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte (Straflieferungen)	159,3	31,0	20,8	21
10. Sonstige Sachlieferungen		290,7	395,1	385
11. Kunstwerke an Belgien und Löwener Bibliothek	1,0	13,8	2,2	16
12. Seeschiffe (Handelsflotte)	3 650,0	4 571,7	711,5	4 486
davon: a. abgelieferte	.	*3 326,5*	*711,5*	*3 426*
b. beschlagnahmte	.	*1 245,2*	—	[3] *1 060*
13. Binnenschiffe	106,4	109,2	50,0	56
14. Hafenmaterial (Ersatzlieferungen für Scapa Flow)	.	72,5	—	80
15. Eisenbahnmaterial		1 927,9	1 102,5	1 803
davon: a. rollendes (Art. 250 V.V.)		*1 100,0*	*826,8*	*1 100*
b. » (» 371 »)	1 402,0	*805,4*	*270,2*	*697*
c. festes (Geräte und Materialien)		*22,5*	*5,5*	*6*
16. Lastkraftwagen		115,7	32,2	59
17. Nichtmilitärischer Rücklaß an der West-, Ost-, Südost und Südfront[4]	1 200,0	2 941,1	140,0	5 041
18. Privatkabel	77,8	77,8	53,2	78
19. Deutsches Privateigentum (einschl. Wertpapiere) im Ausland	10 303,6	12 132,6	[5] 13,2	10 080
20. Ausgleichsverfahren	—	615,0	—	617
21. Eisenbahnen und Bergwerke in Schantung, Lehrinstitute in Schanghai	0,0	61,6	2,5	95
22. Wert der auf die abgetretenen Gebiete entfallenden, aber nicht übernommenen Anteile an der Reichs- und Staatsschuld	0,0	644,4	25,6	657
23. Abgetretenes Reichs- und Staatseigentum in Europa	[7][8] 5 659,6	[7] 6 139,2	[7][8] 2 780,5	[6] 9 670
24. Arbeiten deutscher Kriegsgefangener[9]	—	—	—	1 200
25. Kriegsmaterial-Schrotterlöse	200,0	200,0	52,6	52
26. Abgelieferte Kriegsflotte	—	1 417,0	—	1 338
Summe A	**25 791,4**	**36 246,0**	**8 716,6**	**40 689**
B. Während der Ruhrbesetzung erzwungene Leistungen				
a. Sachlieferungen	—	—	921,2	820
b. Barzahlungen	—	—		550
Summe B	—	—	**921,2**	**1 370**
Summe A + B	.	.	**9 637,8**	**42 059**
C. Leistungen auf Grund des Dawes-Plans	—	—	[10] **7 553,2**	**7 993**
D. Leistungen auf Grund des Young-Plans, des Deutsch-Amerikanischen Schuldenabkommens und des Deutsch-Belgischen Markabkommens	—	—	[11][12] **2 800,0**	[12] **3 103**
Summe der Leistungen auf Grund des Dawes- und Young-Plans Summe C + D	—	—	**10 353,2**	**11 096**
Gesamtsumme der Leistungen vom 11. 11. 1918 bis 30. 6. 1931 Summe A bis D	—	—	**19 991,0**	**53 155**
E. Sonstige Leistungen (zeitlich unter A fallend)				
a. Innere Besatzungskosten	—	895,0	[13] 787,9	2 012
b. Kosten interalliierter Kommissionen	—	94,0	—	106
c. Militärische Abrüstung einschl. versenkter Flotte	—	6 250,0	—	8 500
d. Industrielle Abrüstung	—	2 700,0	—	3 500
e. Kosten der Grenzregulierung, Abstimmung, Flüchtlingsfürsorge sowie die durch die deutschen Leistungen verursachten Verwaltungskosten	—	685,9	—	400
Summe E	—	**10 624,9**	**787,9**	**14 518**
Deutsche Gesamtleistungen (Summe A bis E)	.	.	**20 778,9**	**67 673**

[1]) Nach offizieller französischer Quelle auf Grund des Abschlusses der Rechnungen der Repko mit Inkrafttreten des Young-Plans (»Le Temps« vom 13. 2. 1932). — [2]) Im wesentlichen Barzahlungen an Fankreich für Elsaß-Lothringen: Vergütung für außerordentliche Kriegsausgaben der Gemeinden (Art. 58 V.V.), Pensionen elsaß-lothringischer Beamten (Art. 62 V.V.), Abfindungen für Sozialversicherungen (Art. 77 V.V.). In der Berechnung Brentanos ist ein Teil dieser Leistungen in den unter Ee verbuchten 685,9 Mill. *GM* enthalten, daher hier der geringe Betrag. Eine entsprechende Aufteilung der 685,9 Mill. *GM* war nicht möglich. — [3]) Ausschl. der unter das amerikanische Freigabegesetz fallenden, von den Vereinigten Staaten beschlagnahmt gewesenen Schiffe. — [4]) Die Gutschrift der Repko und die Bewertung des »Institute of Economics« betreffen nur die Westfront, die Schätzung Brentanos Westfront und Teile der Ostfront. — [5]) Die Gutschrift betrifft nur den Saldo der deutsch-siamesischen Abrechnung über das deutsche Privateigentum (3,3), sowie die gemäß Art. 260 V.V. abgelieferten Wertpapiere (9,9). — [6]) Ohne Saargruben, da deren endgültige Bewertung nicht feststeht. — [7]) Einschl. Saargruben; in der Bewertung durch die Repko sind 400 Mill. *GM* vorläufige Gutschrift für die Saargruben eingesetzt. — [8]) Die Bewertung der Repko enthält keine Gutschrift für Polen (ehemaliges Königreich), für Elsaß-Lothringen, Eupen-Malmedy und die Schutzgebiete. Das Institute of Economics hat Elsaß-Lothringen, Posen und Oberschlesien nicht in die Bewertung einbezogen. — [9]) Arbeitsleistungen nach dem Waffenstillstand unter Abzug von schätzungsweise 300 Mill. *GM* für Verpflegung und Unterkunft. — [10]) Nicht berücksichtigt ist der Dienst der Dawes-Anleihe (439.8 Mill. *GM*). — [11]) Der Betrag setzt sich zusammen aus:

954 Mill. *RM* Young-Plan-Zahlungen für die Übergangsperiode (1. 9. 29—17. 5. 30),
77 » » Zahlungen an die Vereinigten Staaten von Amerika,
1769 » » erste volle Young-Annuität,
2800 Mill. *RM*.

Es fehlen in der Gesamtsumme also folgende deutsche Zahlungen:
55,3 Mill. *RM* auf Grund des deutsch-amerikanischen Schuldenabkommens (ab 17. 5. 1930),
b. 43,1 Mill. *RM* auf Grund des deutsch-belgischen Markabkommens,
c. 30,0 » » Reservefonds für Besatzungskosten,
d. 6,0 » » Fonds für Kosten der Kommissionen und Organisationen,
e. 165,4 » » für den Dienst der Dawes-Anleihe,
f. 3,4 » » Zinsen und Kursdifferenzen,
303,2 Mill. *RM* insgesamt.

[12]) Nicht berücksichtigt ist hierin die Pflichteinlage bei der BIZ in Höhe von 62,5 Mill. *RM*. — [13]) Im »Temps« mit 778,9 angegeben; offenbar Druckfehler, da im Text der Temps-Meldung und an anderer Stelle als Gesamtsumme für die Leistungen vor dem Dawes-Plan 10 425,7 und nicht 10 416,7 Mill. *GM* angegeben sind; entsprechend sind auch die Endsummen zu verstehen.

202. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte

(in Millionen der Landeswährung)

ohne Verpflichtungen im Rahmen der »Außenzahlungen«*)

Mächte	Währung	Stand am	1929 Innere Schuld	1929 Äußere Schuld	1929 Gesamt-Schuld	1930 Innere Schuld	1930 Äußere Schuld	1930 Gesamt-Schuld	1931 Innere Schuld	1931 Äußere Schuld	1931 Gesamt-Schuld
A. Ehemalige Reparationsgläubiger											
Frankreich [1]	fr	31. 12.	265 078,0	6 881,0	271 959,0	261 737,0	4 906,0	266 643,0	266 431,0	4 658,0	271 089,0
Großbritannien [2]	£	31. 3.	6 510,8	147,7	6 658,5	6 499,3	143,0	6 642,3	6 463,0	141,5	6 604,5
Italien	Lire	30. 6.	87 124,6	1 808,4	88 933,0	88 102,3	1 773,5	89 875,8	91 288,0	1 736,1	93 024,1
Belgien [3]	fr	30. 9.	24 932,2	13 084,4	38 016,5	25 733,6	11 680,8	37 414,4	26 660,9	11 314,9	37 975,8
Jugoslawien [4] [5]	Dinar	30. 6.	6 577,0	12 684,2	19 261,1	(31.12.) 7 042,8	12 367,9	19 410,7	.	.	[22]
Ver. St. v. Amerika [6]	$	30. 6.	16 931,2	—	16 931,2	16 185,3	—	16 185,3	16 801,3	—	16 801,3
Rumänien [4]	Lei	1. 1.	11 494,5	93 031,1	104 525,6	12 865,4	80 993,8	93 859,2	12 978,6	95 800,0	108 778,6
Japan	Yen	31. 12.	4 458,8	1 446,9	5 905,7	4 461,8	1 567,2	6 029,1	4 525,5	1 477,3	6 002,8
Portugal [4]	Escudos	30. 6.	7 634,8	3 469,0	11 103,8	6 938,5	3 299,7	10 238,2	7 574,4	3 308,2	10 882,6
Griechenland	Drachmen	31. 12.	9 281,9	26 391,2	35 673,1	9 977,8	27 754,4	37 732,2	10 175,3	29 563,2	39 738,5
Polen [7]	Zl	31. 12.	357,2	3 690,8	4 048,0	421,0	3 992,6	4 413,6	438,6	4 569,8	5 008,4
B. Sonstige Mächte											
I. Europa											
Tschechoslowakei [8]	Kč	31. 12.	29 610,3	6 623,3	36 233,6	28 539,2	8 425,6	36 964,8	.	.	.
Österreich	S	31. 12.	410,1	1 577,2	1 987,3	451,1	1 946,9	2 398,0	439,1	2 153,2	2 592,3
Ungarn [9]	P	30. 6.	182,0	1 526,5	1 708,5	167,4	1 513,4	1 680,8	141,9	1 575,0	1 716,9
Bulgarien	Leva	31 .12.	5 532,2	35 649,8	41 182,0	5 976,8 [20]	21 386,2	[20] 27 363,0	6 193,8	20 601,0	26 794,8
Schweden	Kr	31. 12.	1 547,6	251.0	1 798,6	.	.	1 805,1	.	.	1 851,4
Norwegen	Kr	31. 12.	789,1	792,9	1 582,0	.	.	1 540,2	776,9	750,3	1 527,2
Dänemark	Kr	31. 3.	650,8	722,4	1 373,2	637,0	717,9	1 354,9	578,1	688,2	1 266,3
Finnland [4]	Fmk	31. 12.	353,8	2 669,8	3 023,6	357,2	2 699,9	3 057,1	425,1	2 817,0	3 242,1
Estland [4]	Ekr	31. 12.	0,5	111,4	111,9	6,7	119,2	126,0	11,6	107,4	119,0
Litauen [4]	Lit.	1. 7.	(1. 1.) 1,4	86,1	87,5	(1.10.) 0,8	103,2	104,1	(1. 1.) 0,8	(1. 1.) 103,5	(1. 1.) 104,3
Lettland	Lati	1. 1.	(1. 4.) 0,6	112,3	112,9	(1. 1.) 0,7	110,0	110,7	(1. 4.) 0,8	(1. 4.) 115,5	(1. 4.) 116,3
Rußland (UdSSR)	Rbl	1. 10.	2 613,3	—	2 613,3	[21] 3 221,3	—	[21] 3 221,3	.	.	.
Niederlande [10]	hfl	1. 1.	.	.	2 824,3	.	.	2 727,1	.	.	2 875,7
Luxemburg	fr	31. 12.	312,5	164,8	477,3	256,5	264,5	521,0	288,4	263,4	551,8
Schweiz [11]	Fr	1. 1.	1 782,0	370,7	2 152,7	1 796,3	276.3	2 072,6	.	.	2 093,2
Spanien [4]	Pesetas	1. 1.	17 058,7	917,6	17 976,3	17 490,5	917,6	18 408,1	17 393,2	917,6	18 310,8
II. Amerika											
Canada	$	31. 3.	2 165,8	481,2	2 647,0	2 121,4	423,2	2 544,6	2 090,9	519,4	2 610,3
Argentinien [12]	Pap. Pesos	31. 12.	1 224,5	1 071,4	2 295,9	1 227,9	1 034,9	2 262,8	1 403,8	996,0	2 399,8
Brasilien [4] [13]	Milreis	31. 12.	2 365,2	6 639,2	9 004,4	2 356,9	7 109,9	[18] 9 466,8	.	.	.
Chile [14]	Pesos	31. 12.	398,8	2 289,3	2 688,1	759,1	2 482,8	3 241,9	878,8	2 430,6	3 309,6
Bolivien	Bs	30. 6.	19,8	173,3	193,2	21,3	169,1	190,4	71,9	181,0	252,9
Paraguay	Pesos	30. 11.	159,8	179,8	339,6	156,9	165,3	322,2	.	.	.
Peru	Soles [15]	31. 12.	(30. 9.) 8,4	22,2	30,7	143,2	367,4	510,6	139,5	360,6	500,1
Uruguay	Pesos	31. 12.	76,7	140,5	217,2	85,9	153,5	239,4	90,8	148,0	238,8
Venezuela	Bs	31. 12.	28,4	24,3	52,8	26,5	—	26,5	—	—	—
III. Übrige Kontinente											
Australischer Bund	£	30. 6.	[16] 323,3	218,7	542,0	[16] [17] 527,0	[17] 573,6	[17] 1 100,6	[16] [17] 556,9	[17] 599,1	[17] 1 156,0
Australische Staaten	£	30. 6.	313,9	412,5	726,4	321,9	405,7	727,6	342,8	424,5	767,3
dav.: Neu-Süd-Wales	£	30. 6.	97,7	172,3	270,0	101,6	169,0	270,6	109,6	178,2	287,8
Victoria	£	30. 6.	91,5	64,5	156,0	92,2	63,5	155,7	98,0	67,9	165,9
Queensland	£	30. 6.	40,5	72,8	113,3	41,3	71,3	112,6	41,6	71,1	112,7
Süd-Australien	£	30. 6.	51,0	43,3	94,3	51,3	42,7	94,0	54,9	45,2	100,1
West-Australien	£	30. 6.	24,4	45,7	70,1	26,2	45,8	72,0	29,2	48,2	77,4
Tasmanien	£	30. 6.	8,8	13,9	22,7	9,3	13,4	22,7	9,5	13,9	23,4
Neu-Seeland	£	31. 3.	110,7	153,5	264,2	116,5	150,9	267,4	.	.	276,0
Britisch-Indien	£	31. 3.	420,9	353,3	774,2	451,7	366,0	817,7	482,5	387,9	870,4
Südafrika	£	31. 3.	93,5	150,5	244,0	93,7	156,0	249,7	.	.	[21] 256,8
Ägypten	£	30. 4.	.	100,9	.	.	99,0	.	.	98,5	.
Belgisch-Kongo [13]	fr	31. 12.	1 397,3	630,0	2 027,3	[18] 1 130,8	630,0	[18] 1 760,8	.	.	.
Tunis	fr	1. 1.	.	.	790,5	.	.	539,0	.	.	123,8
Siam	Baht	31. 3.	.	.	128,0	.	.	125,2	.	.	.
Persien	krân	21. 11.	.	.	88,9	.	.	.	.	.	.

*) »Außenzahlungen« (Interalliierte Kriegsschulden) siehe Tabelle Nr. 199.

[1]) Ohne Rückzahlungsprämien und ohne Pensionsschuld (»dette viagère«). — [2]) Einschließlich »terminable annuities«. — [3]) Ohne »dotations des combattants«. — [4]) Infolge Fehlens ausreichender amtlicher Unterlagen wurden auch private Veröffentlichungen herangezogen. — [5]) Nicht berücksichtigt ist der Anteil an der ehemalig österreichisch-ungarischen Staatsschuld. — [6]) Ohne Staatenschulden. — [7]) Ohne die Schuld bei der »Bank Polski«. — [8]) In der äußeren Schuld ist die sogenannte »Befreiungsschuld« nicht enthalten. — Der laut Abkommen vom 10. 9. 1919 hiervon auf die Tschechoslowakei entfallende Anteil sollte 750 Mill. Goldfrancs nicht übersteigen; eine endgültige Regelung erfolgte erst auf der Haager Konferenz am 20. 1. 1930, und zwar so, daß der Tschechoslowakei 37 Annuitäten von je 10 Mill. Goldmark auferlegt wurden. — [9]) Einschließlich der auf der 2. Haager Konferenz bestätigten Reparationsschuld. Nicht berücksichtigt sind dabei die von 1944—1967 jährlich als »créances spéciales« zu zahlenden 13,5 Mill. Goldfrancs. — [10]) Die äußere Schuld ist fast vollkommen durch Rückkauf in inländischen Besitz übergegangen. — [11]) Ohne Schuld der Bundesbahnen. — schwebende Schulden 1929: 865,6; 1930: 1 186,5; 1931: 1 350,0 Mill. Pap.-Pesos. — [13]) Nur Bundesschuld. — [14]) Ohne Staatsgarantien. — [15]) Ohne schwebende Schuld. — [16]) Einschließlich »transferred properties«. — [17]) Enthält im Gegensatz zu den Vorjahren seit 1930 den ausstehenden Gesamtbetrag der von den australischen Bundesstaaten übernommenen Schulden. — [18]) Ohne »capitaux garantis« (1929 = 1 692, 1930 = 2 263 Mill. fr.). — [19]) 1929 in Libra. — [20]) Die Verminderung der Schuld gegenüber dem Stand von 1929 ist auf die Neufestsetzung der Reparationsschuld zurückzuführen. — [21]) Vorläufige Angaben. — [22]) Nach einer neuen (erstmaligen amtlichen) Veröffentlichung von 1932 sind die Schulden wie folgt angegeben: Innere: 6 020,3; Äußere: 19 880,4; Gesamtschuld 25 900,7 Mill. Dinar (einschl. altserbischer und altösterreichisch-ungarischer Schuld).

203. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern

Monatsdurchschnitte bzw. Monate	V. St. v. Amerika Mill. $	Großbritan. Mill. £	Niederlande Mill. hfl	Norwegen Mill. Kr	Dänemark Mill. Kr	Schweden Mill. Kr	Italien Mill. L	Österreich Mill. S	Belgien Mill. bfr	Tschechoslowakei Mill. Kč
1911/13	.	12,09	.	.	1,96	13,75	30,04	.	.	.
1922	194,64	9,30	11,00	15,87	16,45	24,48	230,81	.	135,11	91,47
1923	225,21	7,77	2,83	10,00	10,25	14,75	330,85	.	168,74	48,10
1924	276,86	7,17	9,79	7,39	10,42	11,01	417,08	2,83	232,50	32,65
1925	341,72	10,88	12,32	10,14	6,90	21,00	678,85	2,08	200,10	21,16
1926	363,08	10,10	35,61	2,90	4,94	16,68	473,15	2,38	221,25	24,18
1927	449,25	15,31	28,09	4,77	4,09	20,81	263,56	9,55	407,14	19,05
1928	506,63	16,88	49,79	6,63	11,16	53,46	512,53	10,88	858,93	45,36
1929	719,95	14,77	30,65	3,86	9,28	40,85	599,86	7,57	991,73	34,62
1930	412,03	7,26	21,26	10,12	6,96	56,28	464,83	3,08	297,90	30,27
1931	146,95	4,26	4,15	[1] 2,56	.	51,04	385,16	2,57	173,06	[1] 20,80
» Januar	319,85		4,85	3,64	.		351,22	3,53	35,28	39,35
» Februar	74,25	7,28	3,28	1,72	.	106,79	190,96	1,60	159,77	43,89
» März	269,03		5,48	0,14	.		189,14	10,10	370,24	5,74
» April	267,47		10,65	1,35	.		366,02	—	270,93	10,10
» Mai	169,36	7,17	8,83	0,36	.	53,24	301,68	2,80	290,67	32,88
» Juni	131,34		5,87	1,16	.		909,53	0,18	144,52	34,80
» Juli	115,07		5,52	2,46	.		326,43	4,75	184,09	19,97
» August	46,19	1,12	1,27	0,34	.	25,43	415,09	0,06	63,28	12,40
» September	156,38		1,53	1,18	.		518,27	1,40	81,88	3,34
» Oktober	17,40		0,30	0,35	.		160,87	5,34	179,78	9,95
» November	50,13	1,47	0,81	0,71	.	18,70	154,20	0,50	233,51	38,00
» Dezember	66,98		1,37	4,35	.		738,55	0,58	62,82	6,21

[1]) Die Summe der Monatszahlen ist nicht gleich der Jahreszahl, da Berichtigungen erst am Jahresende berücksichtigt werden.

204. Emissionen v. öffentl. Körperschaften u. Privatunternehmungen in einigen Ländern

Jahre	Ver. St. v. Am. Mill. $		Großbritann. Mill. £		Frankreich Mill. fr		Niederlande Mill. hfl		Schweiz Mill. Fr		Norwegen Mill. Kr	
	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.
1911/13	.	.	54,67	145,05	86,3	3 491,7	.	.	130,35	436,42	.	.
1922	1 968,63	2 335,73	462,13	111,55	18 706,0	6 058,0	303,10	131,96	500,86	249,16	137,05	190,39
1923	1 601,93	2 702,50	178,15	93,24	22 616,0	7 196,0	203,76	33,96	294,88	435,87	2,60	120,00
1924	2 270,88	3 322,30	123,29	86,04	6 684,0	7 573,0	253,28	117,42	345,78	465,53	89,39	88,65
1925	2 119,45	4 100,72	101,69	130,53	6 703,0	4 916,0	118,44	147,85	236,80	488,68	29,44	121,68
1926	1 987,13	4 357,00	109,64	121,14	6 290,0	6 502,0	148,16	427,32	219,23	574,99	63,50	34,79
1927	2 400,12	5 391,00	171,46	183,71	16 031,0	9 066,0	180,86	337,11	319,74	713,44	1,00	57,21
1928	2 034,80	6 079,60	166,52	202,54	14 908,0	12 856,0	143,39	597,52	35,03	964,47	—	79,56
1929	1 543,33	8 639,44	108,06	177,18	4 460,0	18 256,0	74,78	367,79	90,41	1 408,71	—	46,32
1930	2 078,99	4 944,39	180,71	87,09	6 034,0	24 460,0	343,26	255,09	247,73	1 499,18	135,30	121,48
1931	1 345,02	1 763,45	51,02	51,12	8 948,0	19 690,0	282,90	49,76	.	.	275,50	30,76

Quellenangabe und Erläuterungen. Vereinigte Staaten: Nach »Commercial and Financial Chronicle« öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere inländischer und ausländischer Gesellschaften und öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag, nur Stammaktien mit dem Kurswert, Konversionsbeträge ausgeschlossen. — **Großbritannien:** Nach »Economist«. In London öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Ausgeschlossen sind für Konversionen, Fusionen und Sacheinlagen ausgegebene Wertpapiere, Gratisaktien und Schatzwechsel. — **Frankreich:** Nach »Bulletin de la Statistique générale de la France«. Nur inländische und koloniale Wertpapiere. Aktien ohne Sacheinlagen und Börseneinführungen. Obligationen nach dem Nominalwert. Nur langfristige Staatsanleihen. (Schatzwechsel usf. sind nicht berücksichtigt.) Vorkriegszahl (Jahresdurchschnitt 1907/13) nach »annuaire statistique«. — **Niederlande:** Nach »Economisch-Statistische Berichten« öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Konversionsbeträge ab 1925 ausgeschlossen. Nicht enthalten sind Aktien für Sacheinlagen und Fusionen und Gratisaktien. Kurzfristige staatliche Anleihen (Schatzanweisungen und Schatzwechsel) ausgeschlossen. — **Schweiz:** »Statistisches Jahrbuch der Schweiz«. Aktien- und Obligationenausgabe inländischer Aktiengesellschaften, Obligationenausgabe inländischer und ausländischer öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag. Ausgeschlossen sind Konversionsbeträge und Umwandlungen anderer Unternehmungen in eine A. G. — **Norwegen:** Angaben ab 1926 nach »Statistiske Meddelelser«. Öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere. (Vor 1926 nach »Statistisk Aarbok«.) — **Dänemark:** Nach »Statistisk Aarbog«. Eingezahltes Kapital der Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. (Vorkriegszahl: öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Aktien und Obligationen von Aktiengesellschaften.) — **Schweden:** Angaben ab 1925 nach »Kommersiella Meddelanden«. Registrierte Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital, ab 1928 auch Obligationen (vor 1925 nach »Statistisk Arsbok«). — **Italien:** Angaben ab 1926 nach »Bolletino Mensile di Statistica«. Nur Ausgabe von Aktien, ab 1928 Neugründungen, Kapitalerhöhungen und Obligationen. Kapitalerhöhungen abzüglich Fusionen und Gratisaktien. (Vor 1926 nach »Annuario Statistico«. Aktien- und Obligationenausgabe von Aktiengesellschaften. Bei Gründungen gezeichnetes Nominalkapital, bei Kapitalerhöhungen und Obligationenausgabe Nominalbeträge auf Grund der Beschlüsse.) — **Österreich:** Angaben ab 1926 nach »Statistische Nachrichten, Wien«. Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Nominalbetrag. (Vor 1926 nach »Statistisches Handbuch der Republik Österreich«. Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital.) — **Tschechoslowakei:** Nach »Bulletin der tschechoslowakischen Nationalbank«, bar eingezahlte Aktien bei Gründungen und Kapitalerhöhungen (vor 1927 nach »Statistisches Handbuch der tschechoslowakischen Republik«). — **Belgien:** Nach »Bulletin d'information et de documentation de la Banque Nationale de Belgique«, Aktien und Obligationen von belgischen und kongobelgischen Aktiengesellschaften (ohne Sacheinlagen) nach dem Nominalbetrag, ab 1931 Aktien nach dem Kurswert. (Vor 1927 nach »Rapport annuel de la Banque d'Outremer).

205. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern

(in Millionen ℛℳ)

Schuldner-Länder	Gläubiger-Länder														
	Ver. Staaten v. Amerika			Großbritannien			Niederlande			Schweiz			Frankreich		
	1929	1930	1931	1929	1930*)	1931	1929	1930	1931	1929	1930	1931	1929	1930*)	1931
Deutsches Reich.	176,82	368,17	—	62,83	—	—	37,43	129,76	12,29	33,76	54,61	15,08	—	—	—
Saargebiet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33,00	6,60	—
Großbritannien..	84,13	—	[1]) —	—	—	—	4,21	—	—	—	—	—	12,12	—	412,50
Irischer Freistaat	—	—	—	—	15,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich.	—	—	—	7,75	1,02	—	24,64	4,16	0,17	—	—	—	—	—	—
Niederlande	—	—	—	—	27,34	—	—	—	—	—	13,43	—	—	3,30	23,10
Belgien	—	—	—	2,86	15,30	—	30,17	62,11	3,45	—	66,32	9,62	2,93	54,75	60,69
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	10,60	4,68	—	8,14	—	—	16,93	—
Schweiz.....	—	—	—	—	—	—	29,05	0,85	—	—	—	—	—	33,39	—
Spanien	—	—	—	62,63	—	—	—	4,73	—	—	—	—	—	—	—
Portugal.....	—	—	—	2,24	3,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Italien.....	60,27	51,07	—	2,04	10,61	—	2,45	4,75	0,51	—	11,24	—	—	—	—
Dänemark	21,00	—	—	—	10,20	—	8,06	—	—	—	—	—	—	—	—
Norwegen.....	—	22,51	—	28,76	—	—	—	4,11	16,46	—	—	—	—	23,16	—
Schweden.....	334,24	—	—	23,26	—	—	8,28	—	6,91	12,34	—	—	8,42	—	—
Finnland	—	33,60	—	9,59	19,38	—	—	3,85	—	—	—	—	—	49,50	—
Polen.....	—	—	—	1,22	—	—	—	—	—	—	—	—	8,25	4,13	—
Österreich.....	—	—	—	37,54	58,14	—	—	10,49	—	6,54	15,39	11,42	—	—	—
Tschechoslowakei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51,24	—
Ungarn.....	—	21,00	—	21,62	4,90	—	—	1,67	0,32	—	7,94	7,94	—	—	58,41
Rumänien	42,00	—	—	35,90	—	—	11,15	—	4,28	12,92	—	3,56	92,73	—	94,88
Jugoslawien.....	—	—	—	23,46	2,04	—	—	—	1,79	—	—	17,99	—	—	152,62
Griechenland	—	—	—	5,30	45,90	35,50	—	—	2,65	—	—	7,11	—	—	—
Europa	718,46	496,35	—	327,00	213,59	35,50	155,44	237,08	53,51	65,56	177,07	72,72	157,45	243,00	802,20
Ver. Staaten v. Amerika	—	—	—	2,86	—	2,86	20,65	20,16	11,37	—	—	—	—	—	—
Kanada und Neufundland.....	1 538,54	1 603,69	759,86	281,72	48,35	16,52	—	8,35	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	—	—	—	—	—	1,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuba.....	75,31	168,00	—	—	10,20	—	—	12,42	—	—	—	—	—	—	—
Panama	3,95	—	—	—	5,10	5,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Argentinien	—	366,58	—	180,74	203,80	69,77	—	—	—	13,24	—	8,06	—	—	—
Chile	189,00	114,24	—	41,21	11,22	39,17	13,89	15,75	3,94	10,43	18,49	—	—	—	—
Brasilien.....	58,80	147,00	—	4,90	167,08	—	7,54	9,73	—	—	—	4,33	—	—	—
Columbien	7,35	2,10	—	38,15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Venezuela.....	—	—	—	2,86	46,51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ecuador	—	—	—	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peru	—	—	—	—	5,92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uruguay.....	—	73,84	—	6,12	6,12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lateinamerika...	334,41	871,76	—	274,18	455,95	115,06	21,43	37,90	3,94	23,67	18,49	12,39	—	—	—
Rhodesien	—	—	—	161,57	110,57	92,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südafrika.....	—	—	—	45,08	293,96	14,48	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonst. Brit. Kolon. und Mandatsgeb.	—	—	—	23,87	166,26	82,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Französ. Kolonien und Mandatsgeb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68,31	221,63	323,81
Sonstiges Afrika.	—	—	—	2,65	—	6,12	—	7,42	—	—	—	—	—	11,55	—
Afrika.....	—	—	—	233,17	570,79	194,82	—	7,42	—	—	—	—	68,31	233,18	323,81
Japan.....	—	210,00	95,76	1,63	93,43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Britisch-Indien u. Ceylon	—	—	—	204,41	583,85	453,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederländ.-Ind. .	—	—	—	12,04	6,32	0,61	9,57	196,26	175,30	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Asien ..	—	—	—	43,04	14,48	2,04	—	—	—	—	—	—	—	—	87,52
Asien.....	—	210,00	95,76	261,12	698,08	456,55	9,57	196,26	175,30	—	—	—	—	—	87,52
Australien..	—	199,50	—	222,36	60,38	10,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuseeland.	—	—	—	135,66	135,66	100,98	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Ozeanien .	—	—	—	15,30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Intern. Finanzierungsges..	587,24	444,78	210,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Younganleihe ...	—	412,65	—	—	—	—	—	111,03	—	—	54,68	—	—	—	—
Unaufgeteilt	25,66	43,39	3,65	521,63	156,88	9,38	—	—	—	—	—	—	0,74	—	—
Insgesamt.	**3 204,31**	**4 282,12**	**1 069,27**	**2275,00**	**2339,68**	**941,87**	**207,09**	**618,20**	**244,12**	**89,23**	**250,24**	**85,11**	**226,50**	**476,18**	**1213,53**

Quellen: Vereinigte Staaten von Amerika: Commercial and Financial Chronicle, New York. — Großbritannien: The Statist, London. — Niederlande: Economisch-Statistische Berichten, Rotterdam. — Schweiz: Monatsberichte der Schweizerischen Nationalbank, Zürich. — Frankreich: Bulletin de la Statistique général de la France. — Konversionen sind abgezogen.

*) Ohne Younganleihe, deren Erlös in Frankreich und Großbritannien nicht dem Ausland zugeflossen ist, sondern im Inland verwendet wurde. — [1]) Ohne den Stützungskredit für die Bank von England.

206. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Ländern

Jahre	Deutsches Reich [1]			Großbritannien und Irischer Freistaat			Frankreich		
	Zahl der angeschlossenen Vereine	Zahl der berichtenden Konsumvereine	Mitglieder / Jahresumsatz in 1000 ℳ bzw. ℛ.ℳ	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1 000 £	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1 000 fr
1913	1 316	1 278	1 764 639 / 510 603	1 508	3 011 390	130 036	.	.	.
1914	.	.	. / .	1 511	3 188 140	138 473	.	.	.
1920	1 709	1 511	3 207 730 / .	1 501	4 559 311	404 144	.	.	.
1921	1 788	1 700	3 418 220 / .	1 472	4 598 737	334 383	.	.	.
1922	1 795	1 656	3 816 377 / .	1 445	4 569 089	262 221	.	.	.
1923	.	.	. / .	1 441	4 618 819	258 450	1 819	1 545 000	1 350 000
1924	1 553	1 354	4 269 717 / 475 008	1 445	4 752 636	281 950	1 483	1 351 457	1 402 091
1925	1 432	1 276	4 063 363 / 732 177	1 420	4 960 883	295 828	1 670	.	.
1926	1 374	1 270	3 929 927 / 875 332	1 407	5 229 703	294 303	1 356	1 377 228	1 898 751
1927	1 359	1 297	3 685 545 / 1 045 460	1 400	5 624 079	324 490	1 367	1 401 352	2 180 784
1928	1 324	1 279	3 589 990 / 1 226 493	1 374	5 930 786	333 613	1 459	1 444 044	2 387 651
1929	1 264	1 244	3 624 476 / 1 371 800	1 364	6 214 961	346 321	1 323	1 438 019	2 513 253
1930	1 251	1 237	3 732 859 / 1 444 927	1 198	6 253 734	333 363	1 450	.	2 750 000
1931	1 229	1 216	3 765 919 / 1 339 128	.	.	.	.	.	.
	Schweiz [2]			Schweden		in 1 000 Kr	Dänemark		in 1 000 Kr
1914	396	345	275 710 / 142 637	608	115 500	40 850	1 407	219 492	.
1915	407	388	286 040 / 134 243	687	122 000	54 608	1 488	232 128	.
1920	493	453	362 284 / 330 823	942	241 900	255 443	1 792	335 104	.
1921	505	467	369 074 / 337 366	922	253 436	227 746	1 799	336 413	.
1922	519	483	363 478 / 274 129	898	259 388	200 499	1 805	337 535	etwa 200 000
1923	516	494	357 208 / 264 310	886	274 269	208 529	1 806	337 700	174 000
1924	519	491	352 399 / 272 786	876	292 469	234 052	1 804	337 500	.
1925	521	491	352 250 / 275 900	871	315 174	259 700	1 804	337 500	165 340
1926	517	.	351 997 / 270 070	846	339 273	265 073	1 802	323 500	136 869
1927	515	.	347 386 / 368 664	893	366 000	286 000	1 785	321 500	133 433
1928	516	.	375 595 / 283 807	879	392 354	314 295	1 784	321 500	134 369
1929	518	.	388 334 / 293 699	864	421 618	329 111	1 790	217 000	141 600
1930	523	.	395 616 / 296 882	837	458 906	342 500	1 791	321 500	143 500
1931	527	.	370 000 / 300 000	.	.	349 750	.	325 000	131 513

[1] Die Zahlen beziehen sich auf die dem Zentralverband und dem Reichsverband deutscher Konsumvereine angeschlossenen Genossenschaften. — [2] Die Zahlen beziehen sich auf die dem Verbande Schweiz. Konsumvereine angeschlossenen Vereine.

b. Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften

Jahre	England (Manchester) gegr. 1863		Schottland (Glasgow) gegr. 1868		Dänemark (Kopenhagen) gegr. 1884		Schweiz (Basel) gegr. 1892	
	Die Umsätze betrugen in 1 000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betrugen in 1 000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betrugen in 1 000 Kr	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betrugen in 1 000 Fr	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) geg. d. Vorjahr v H
1913	31 372	+ 6,8	8 964	+ 6,8	61 999	+ 12,2	44 400	+ 19,1
1914	34 911	+ 11,3	9 425	+ 5,1	69 589	+ 12,2	45 717	+ 3,0
1917	57 710	[1] + 10,5	17 080	[1] + 17,8	81 582	[1] — 3,5	96 186	[1] + 28,8
1918	65 168	+ 12,9	19 519	+ 14,3	74 043	— 9,2	129 720	+ 34,9
1919	89 349	+ 37,1	24 789	+ 27,0	131 127	+ 77,1	141 442	+ 9,0
1920	105 440	+ 18,0	29 549	+ 19,2	203 356	+ 55,1	172 029	+ 21,6
1921	81 942	— 22,3	21 041	— 28,8	174 608	— 14,1	144 420	— 16,0
1922	65 905	— 19,6	17 009	— 19,2	123 410	— 29,3	118 422	— 18,0
1923	66 206	+ 0,5	17 262	+ 1,5	146 959	+ 19,1	119 519	+ 0,9
1924	72 888	+ 10,1	17 312	+ 0,3	169 585	+ 15,4	123 594	+ 3,4
1925	76 586	+ 5,1	17 715	+ 2,3	165 340	— 2,5	125 251	+ 1,3
1926	75 292	— 1,7	16 726	— 5,6	136 868	— 17,2	126 303	+ 0,8
1927	87 141	+ 15,7	17 718	+ 5,9	133 433	— 2,5	138 975	+ 10,0
1928	87 735	+ 0,7	[3] 15 723	— 11,2	134 369	+ 0,7	149 450	+ 7,5
1929	90 002	+ 2,6	18 353	+ 16,7	141 600	+ 5,4	157 581	+ 5,4
1930	85 872	— 4,6	17 694	— 3,6	143 500	+ 1,3	163 575	+ 3,8
1931	.	.	.	.	131 513	— 8,4	166 888	+ 2,0

Jahre	Deutsch. Reich (Hambg.) gegr. 1893		Schweden (Stockholm) gegr. 1904		Österreich (Wien) gegr. 1905		Frankreich (Paris) gegr. 1906 Magazin de Gros	
	in 1 000 ℳ [2]		in 1 000 Kr		in 1 000 Kr [4]		in 1 000 fr	
1913	154 047	+ 13,3	7 621	+ 13,0	26 348	+ 7,6	12 164	+ 0,1
1914	157 524	+ 2,3	9 889	+ 29,8	25 526	— 3,1	11 366	— 6,6
1917	107 737	[1] — 19,5	21 802	[1] — 1,0	.	.	31 468	[1] + 58,1
1918	75 069	— 30,3	27 990	+ 28,4	.	.	59 511	+ 89,1
1919	75 820	+ 1,0	69 150	+ 147,1	.	.	121 406	+ 104,0
1920	91 549	+ 20,7	69 520	+ 0,5	.	.	165 930	+ 36,7
1921	102 498	+ 12,0	62 372	— 10,3	.	.	152 601	— 8,0
1922	99 119	— 3,3	63 824	+ 2,3	.	.	217 947	+ 42,8
1923	71 322	— 28,0	72 288	+ 13,3	.	.	268 000	+ 23,0
1924	168 466	+ 136,2	83 774	+ 15,9	61 825	.	353 986	+ 32,1
1925	228 169	+ 35,4	97 661	+ 16,6	70 770	+ 14,5	351 693	— 0,6
1926	294 174	+ 28,9	103 730	+ 6,2	70 112	— 0,9	457 071	+ 30,0
1927	373 042	+ 26,8	119 747	+ 15,4	76 352	+ 8,9	556 406	+ 21,7
1928	444 372	+ 19,1	135 297	+ 13,0	87 109	+ 14,1	654 043	+ 17,5
1929	501 378	+ 12,8	141 320	+ 4,5	95 239	+ 9,3	711 000	+ 8,7
1930	495 257	— 1,2	143 600	+ 1,6	91 855	— 3,6	755 000	+ 6,2
1931	428 420	— 13,5	148 000	+ 3,1	89 583	— 2,5	797 000	+ 5,6

[1] Zu- bzw. Abgang gegenüber 1916. — [2] Von 1918 in 1 000 Goldmark bzw. ℛ.ℳ. — [3] Die Erhebung umfaßt nur 45 Wochen. — [4] Von 1924 in 1 000 Schilling.

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Die Seitenzahlen mit * beziehen sich auf die Internationalen Übersichten des Jahrbuchs (gelbliches Papier).

Die schräg gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf wichtigere Übersichten, die in den daneben angegebenen früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs enthalten sind. Über sämtliche Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts gibt der Quellennachweis S. XIX—XLIV Auskunft.

Seite

Abessinien, ausw. Handel mit 235
Abgeordnete ..... 541—545
Abgetretene Gebiete, Abstimmungs- und Abtretungstag *1928.* *28*
—, Bevölkerung und Fläche *1928.* *28*
—, gewerbliche Betriebe *1926.* *20*
—, gewerbliche Produktion *1926.* *22*
—, landw. Betriebe und Produktion. *1926.* *18*
Abrechnungsverkehr ..... 327, 328, 164*—165*
Absatzgenossenschaften, landwirtschaftl. 368—369
Absterbeordnung 31
Abstimmungen und Wahlen ..... 541—547
Abstimmungsgebiete und besetzt gewesene Gebiete Deutschlands *1928.* *28*
Abtretungsgebiete *1928.* *28*
Ackerbohnen, Anbau 59
—, Ertrag, Erntefläche 64
Ackerland, Bodenbenutzung und Bestellung 56, 58—59
Ackerweide 59
Ägypten, ausw. Handel mit 235
Ärzte 404
Ätzalkalien, Gewinnung 46*
Afghanistan, ausw. Handel mit 239
Afrika, ausw. Handel mit ..... 235—236
—, (ausw. H.) ..... 95*—96*, 98*, 99*, 101*
Akademien ..... 430—432
Akkordrichtsätze ..... 273—284
Aktien-Banken ..... 330—332
— Dividenden 356, 361
— Gesellschaften ..... 90, 357—364
— Index ..... 354, 166*—167*
— Kurse 356
Algerien, ausw. Handel mit 236
Alkohol-Erzeugung 129, 45*
— Mißbrauch, Bekämpfung des 391
— Verbrauch ..... 315—317
Alteisen (ausw. H.) 193
Alter der Auswanderer 47
— Bevölkerung ..... 13—14, 12*
— Eheschließenden ..... 28—29
— Erwerbstätigen 21
— Gestorbenen ..... 32—33, 38—43
— Hauptunterstützungsempfänger 298
— Verurteilten 537
Altersaufbau der Reichsbevölkerung 12
Altersgruppen, Entwicklung der wichtigsten 14
Altersrenten 387, 389, 390
Aluminium (ausw. H.) 194
—, Gewinnung 102, 69*
—, Preise 258, 130*, 131*
—, Verbindungen, Herstellung 47*
Amerika, ausw. Handel mit ..... 239—244
—, (ausw. H.) 97*, 98*, 99*, 101*
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.) 195
—, Herstellung 97
—, Preise 258

Seite

Ammoniumsulfat, Herstellung 53*
Amtsgerichte 533, 534
Anbauflächen ..... 51, 53, 54, 56—59, 65—67
Angestellte, Berufszählung ..... 16—22
— der Eisenbahn 150
— der öffentlichen Verwaltung ..... 474—478
—, gewerbl. Betriebszählung 92
—, kaufmännische, Gehälter ..... 287—288
Angestellten-Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen 322, 324, 325
— Verbände ..... 558—560
— Versicherung ..... 391—392
Anleihebedingungen 344
Anleihen ..... 332—333, 343—344, 356, 443, 479—493, 529, 194*—196*, 199*, 200*
Anliegerstellen 55
Anstalten (Heilanstalten) ..... 404—406
—, öffentliche, Aufwendung für ..... 466—469
Anstaltskredite ..... 349—351
Anthrazitkohlen, Preise 264
Antimonerzgewinnung 58*
Apfelbäume, Bestand 66
Apotheker, Apothekenhilfspersonal 404
Apparatebau, Berufz., Erwerbstätige 19
—, gewerbl. Betriebsz. 82, 85, 92, 93
— Anstalten, Produktion 122, 123
Arabien, ausw. Handel mit 239
Arbeiter, ausländische 295
—, Berufszählung ..... 16—22
— Fachverbände, s. u. Gewerkschaften
—, Gewerbeaufsicht ..... 92—93
— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen 321, 324, 325
—, Personalstand der öffentl. Verw... 475—478
— Sportverbände 409, 410
— Verbände ..... 555—558
Arbeitgeberverbände 555
Arbeitnehmer, voraussichtliche Entwicklung 17
Arbeitsämter, Tätigkeit ..... 291—296
Arbeitseinkommen, Entwicklung 527
Arbeitsgerichte, Tätigkeit ..... 538—539
Arbeitskämpfe ..... 307—311, 153*—156*
Arbeitslöhne ..... 267—286, 134*—149*
—, Steuerabzug ..... 494—495
Arbeitslosen-Fürsorge, produktive 302
— Unterstützung ..... 298—301
— Versicherung ..... 297—301, 394—395
Arbeitslosigkeit ..... 291, 297—304, 150*—152*
—, Schwerbeschädigter 420
Arbeitsmarkt ..... 290—314
Arbeitsmaschinen, landwirtschaftliche 53
Arbeitsnachweise, nicht gewerbsmäßige 293
Arbeitstarifverträge ..... 312—313, 157*
Arbeitsuchende 292
Arbeitsverdienste ..... 267—272
Arbeitsvermittlung ..... 292—294, 296
Argentinien, ausw. Handel mit 241

Seite

Armee ... 540
Arsenerz, Gewinnung ... 96, 58*
— Vorkommen ... 4
Arsenikgewinnung ... 58*
Asbestgewinnung ... 61*
Asien, ausw. Handel mit ... 237—239
—, (ausw. H.) ... 96*, 98*, 99*, 101*
Asphaltgewinnung ... 55*
Asphaltsteinbrüche, Produktion ... 97
Aufwertungs-Schuldverschreibungen, Kursbewegung ... 356
Aufwuchsziffern ... 29
Augenheilanstalten ... 405, 406
Ausfuhr (ausw. H.) ... 172—252, 94*—108*
Ausfuhr und Einfuhr je Kopf der Bevölkerung 100*
Ausgaben der öffentlichen Verwaltung in Reich, Ländern und Gemeinden ... 451—456
— des Deutschen Reichs .. 434—439, 444, 185*
— fremder Staaten ... 180*—186*
Ausgesteuerte Hauptunterstützungsempfänger ... 301
Ausländer, Fremdenverkehr ... 49
— im Deutschen Reich, Volkszählung ... 15
Ausländische Arbeiter, Vermittlung ... 294
— —, Legitimierung ... 295
— Maße ... 38*
— Schiffe ... 164
Auslands-Anleihen ... 344, 529
— Güterverkehr der Binnenschiffahrt 157—158
— — der Eisenbahn ... 153—155
— — über See ... 166—168
— Verschuldung ... 528
— Waren, Verbrauch ... 320
Außenhandel ... 171—252, 94*—108*
Aussperrungen ... 307, 310—311, 153*—156*
Australien, ausw. Handel mit ... 244
—, (ausw. H.) ... 97*, 98*, 99*, 101*
Auswärtiger Handel ... 171—252, 94*—108*
— —, Anteil wichtiger Waren ... 180—181
— —, Handelsbilanz ... 173
— —, Herstellungs-, Bestimmungsländer ... 250
— — nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses 174—179
— — nach Erdteilen und Ländern 212—213, 101*
— — nach Waren und Ländern ... 183—211
— —, Reparations-Sachlieferg. 182, 213, 245—249
— —, Spezialhandel nach Ländern ... 214—217
— — und Güterverkehr ... 170
— —, Vorbemerkung ... 171
— — wichtiger Länder ... 94*—97*, 101*
— —, wichtigste Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern ... 218—244
Auswanderung ... 46, 47, 20*—23*
Automobile, Bestand ... 145—147
Automobilfabriken, Produktion ... 112
Automobilreifen, Produktion ... 112
Autosportverbände ... 409

Backwarenindustrie, Löhne ... 272, 283
Bacon, Großhandelspreise ... 124*, 125*
Bahnpost ... 143
Balata (ausw. H.) ... 191
Bandeisen, Herstellung ... 100
—, Preise ... 266
Bandweberei, Löhne ... 281
Banken ... 330—333
—, Bilanzen ... 330—332, 339, 341
Bankgewerbe, Gehälter ... 287

Seite

Banknotenumlauf ... 329
Bargeldloser Zahlungsverkehr ... 327—328
Barwerte der interalliierten Kriegsschulden 196*
Bariummineraliengewinnung ... 60*
Baugenossenschaften ... 370—371
Baugewerbe, Berufsz., Erwerbstätige ... 19
—, Gehälter ... 287
—, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 88
—, Löhne ... 271, 276—277
Bauholz (ausw. H.) ... 190, 191
Baukosten, Indexziffern ... 257
Baumwolle, roh, Abfälle (ausw. H.) .. 188, 106*
—, Preise ... 258, 128*, 129*
—, Verbrauch ... 320, 40*
—, Vorräte ... 110*
—, Welternte ... 38*, 39*
Baumwoll-Garn (ausw. H.) ... 196, 108*
— —, Herstellung ... 41*
— —, Preise ... 258
— Gewebe (ausw. H.) ... 197, 198
— —, Herstellung ... 41*
— Industrie, Löhne ... 280
— Spindeln ... 39*
— Spinnereien und -Zwirnereien ... 104
— Waren (ausw. H.) ... 197
Baustoffpreise, Indexziffern ... 257
Bautätigkeit im Deutschen Reich .... 133—135
— in den Groß- und Mittelstädten .. 136, 137
Bauxit, Gewinnung ... 58*
—, Vorkommen ... 4
Beamte, Berufszählung ... 16—22
—, Eisenbahn ... 150
—, Post- und Telegraphenwesen ... 143
—, Monatsgehälter ... 289
—, Personalstand, öffentl. Verw. ... 474—478
Beamten-Genossenschaftsverband ... 368—369
— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen 323, 324, 325
— Verbände ... 561
Beerenobst, Anbau ... 66
Beförderungspreise ... 169—170, 89*—93*
Beförderungssteuer ... 518
Bekleidungsgewerbe, Berufsz., Erwerbstätige 19
—, Gehälter ... 287
—, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 88
—, Löhne ... 281
Bekleidungsindustrie, Produktion ... 110
Bekleidungsstoffe, Webereien, Produktion .. 107
Belgien, ausw. Handel mit ... 218
Belgisch Kongo, ausw. Handel mit ... 236
Benzin (ausw. H.) ... 106*—107*
—, Erzeugung ... 103
—, Preise ... 258, 132*, 133*
—, Vorräte ... 110*
Benzolgewinnung ... 97, 103, 53*
Bereifungsindustrie, Produktion ... 112
Bergakademien ... 430, 431
Bergarbeiterlöhne ... 267, 268
Bergbau, Berufszählung, Erwerbstätige ... 19
—, Gebiete ... 4
—, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 83, 84
—, industrielle Produktion ... 96—98, 51*—52*
—, Löhne ... 267—268
Bernstein, Vorkommen ... 4
Berufe ... 16—23, 24*—25*
— der Verurteilten ... 537

Seite

Berufs-Beratung ... 296
— Genossenschaften, Unfallvers. ... 383—386
— Gliederung der Bevölkerung ... 16—23
— Krankheiten ... 386
— Tätige ... 16—21, 24*—25*
— Verbände ... 555—561
— Vertretungen ... 548—561
— Zählung ... 16—23
Berufsübliche Arbeitslosigkeit ... 301
Berufungsinstanzen ... 534
Beschäftigung der Industrie ... 305—306
Beschaupflichtige Schlachtungen ... 76, 79
Besetzte Gebiete, Abtretungs-, Abstimmungs- *1928. 28, 29*
—, Räumungsfristen ... *1928. 28*
—, sonstiges besetztes und besetzt gewesenes deutsches Gebiet ... *1924/1925. 23*
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe ... 51
Besoldungsgruppen ... 289
Bessemerroheisen, Erzeugung ... 98, 99
Bestellung des Ackerlandes ... 58, 59
Bestimmungsländer (ausw. H.) ... 250
Betriebe, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbliche ... 82—93
—, landwirtschaftliche ... 50—54
—, öffentl. und gemischtwirtschaftliche ... 91
Betriebskrankenkassen ... 378—379, 381, 382
Betriebsvermögen der Gemeinden, Überschüsse, Zuschüsse ... 470—473
Betriebszählung, landwirtschaftliche ... 50—54
—, gewerbliche ... 82—91
Bevölkerung ... 5—49, 1*—25*
—, Abtretungs- und Abstimmungsgebiete *1928. 28, 29*
—, Altersaufbau ... 12—14, 12*
—, Altersgruppen, Entwicklung ... 14
—, deutsche Kolonien und Schutzgebiete *1928. 29*
—, Deutsches Reich und Länder ... 5, 6
—, Erwerbstätigkeit ... 16—21, 24*—25*
—, Familienstand ... 12—14
—, fortgeschriebene ... 5, 7, 6*
—, fremde Muttersprache ... 15
—, Geschlecht ... 12—14
—, Gemeindegrößenklassen ... 11
—, Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern (nach der Größe) ... 7
—, —, mit 10 000 und mehr Einwohnern (Buchstabenfolge) ... 8—10
—, Muttersprache ... 15
—, ortsanwesende ... 5, 6
—, Religionszugehörigkeit ... 15
—, Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern ... 18, 6*—10*
—, Staaten der Erde ... 1*—6*
—, Staatsangehörigkeit ... 15
—, Wohnbevölkerung ... 5—11
—, Zollgebiet ... 7
Bevölkerungs-Bewegung ... 24—49, 11*—23*
— Dichte ... 5, 6, 1*—5*
— Wachstum ... 6, 12, 1*—5*, 11*
Bewölkung ... 562
Bezirksfürsorgeverbände ... 411—414
Bezugsgenossensch. der Landwirtsch. ... 368—369
Biber, Bestand, Farmen ... 77
Bienenstöcke, Bestand ... 71
Bier (ausw. H.) ... 187
—, Herstellung ... 128, 45*

Seite

Bier, Steuer- und Zolleinnahmen ... 518
—, Verbrauch ... 315
Bilanzen, Aktiengesellschaften ... 360—361
—, Banken ... 330—332
—, gewerbl. Genossenschaftsbanken ... 341
—, Kommunalbanken ... 339
—, Lebensversicherungsanstalten ... 401
—, Privatversicherungen ... 396—397
—, Sparkassen ... 334—337
—, volkswirtschaftliche ... 525—532
Bilanzposten der Kreditbanken ... 170*—171*
Bildende Künste, Hochschulen für ... 432
Bildungswesen ... 421—432, 436, 440
Bindfadenfabrikation ... 106
Binnenfischereibetriebe ... 54
Binnenschiffe, Bestand und Größe ... 156
Binnenschiffahrt ... 156—159
—, Frachten ... 169
—, Güterverkehr ... 157—159
Binnenwasserstraßen ... 156
Birkenbestand ... 60
Birnbäume, Bestand ... 66
Bläschenausschlag (Tierseuche) ... 81
Blaufüchse, Bestand, Farmen ... 77
Blech (ausw. H.) ... 204
—, Preise ... 266, 130*, 131*
—, Produktion ... 100
Blei (ausw. H.) ... 194
— Erz, Bergbau-Produktion ... 95
— —, Gewinnung ... 57*
— —, Vorkommen ... 4
—, Gewinnung ... 101, 68*
— glanz, Produktion ... 95
—, Hütten, Produktion ... 101
—, Preise ... 258, 132*, 133*
—, Verbrauch ... 319
—, Vorräte ... 110*
Blinde ... 408, 415
Blumenkohl, Anbau ... 65
Bodenbenutzung ... 56—57, 30*
Bodenbenutzungserhebung ... 56, 65, 66
Bodenerhebungen ... 2
Bodenkreditinstitute ... 332—333
Bodenschätze ... 4
Bodenseefischerei ... 69
Börse, Kurse und Zinssätze ... 354—356
Börsen-Kredite ... 349, 351
— (Großhandels-) Preise ... 258—260
— Umsatzsteuer ... 518
Bohnen, grüne, Anbau ... 65
Bolivien, ausw. Handel mit ... 242
Bordfunk ... 144
Borgewinnung ... 60*
Borsten (ausw. H.) ... 189
Brache ... 59
Branntwein (ausw. H.) ... 187
—, Gewinnung ... 129
—, Steuer- und Zolleinnahmen ... 520
—, Verbrauch ... 317
Brasilien, ausw. Handel mit ... 242
Brauereibetriebe ... 128
Braugewerbe, Löhne ... 272, 283
Braunkohlen (ausw. H.) ... 191
— Bergbau, Löhne ... 95, 268, 274
—, Gewinnung ... 95, 51*, 52*
—, Preise ... 265
—, Schwelereien, Produktion ... 98
—, Teerdestillation ... 103
—, Verbrauch ... 98, 319

Seite

Braunkohlen, Vorkommen 4
Braunpreßkohlenfabriken, Produktion..... 98
Braustoffe 128
Brennereien (Alkoholerzeugung) 129
Briefumschlagsindustrie, Löhne 278
Briefverkehr 143
Brikett, Erzeugung 98, 52*
—, Preise..... 264, 265
Britisch Amerika, ausw. Handel mit 241
— Indien, ausw. Handel mit 237
— Malaya, ausw. Handel mit..... 237
— Südafrika, ausw. Handel mit 235
— Westafrika, ausw. Handel mit 236
Britische Besitzungen im mittelländischen Meer, ausw. Handel mit..... 219
—— an der afrikanischen Küste, ausw. Handel mit..... 235
Bromgewinnung..... 47*
Brot-Getreide, Anbau..... 58
— Preise ..... 253, 114*—118*
Bruchmetall (ausw. H.)..... 193, 194
Buchbindereien, Löhne..... 278
Buchdruckgewerbe, Löhne..... 271, 278, 279
Buchproduktion 433, 43*
Buchweizen, Anbau..... 59
—, Ertrag, Erntefläche 64
Bücher (ausw. H.) 201
Büffelbestand 36*, 37*
Büroangestelltenverbände..... 558—559
Bulgarien, ausw. Handel mit..... 219
Butter (ausw. H.)..... 186, 105*
—, Erzeugung 73, 74
—, Preise..... 255, 258, 114*—118*, 124*, 125*
—, Vorräte 110*

Calciumcyanamid-Gewinnung 64*
Canada, ausw. Handel mit..... 241
Celluloid und Waren daraus (ausw. H.).... 200
Ceylon, ausw. Handel mit 237
Chemikalien, Indexziffern..... 256
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.).... 201, 202
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige. 19
——, Gehälter..... 287
——, Gewerbeaufsicht..... 92, 93
——, gewerbl. Betriebszählung.. 82—83, 85, 86
——, Löhne..... 270, 275, 276
——, Produktion ..... 102—103
— Rohstoffe und Halbzeuge (ausw. H.).... 195
Chile, ausw. Handel mit..... 242
China, ausw. Handel mit ..... 237—238
Chlorgewinnung 47*
Chlorkalium (ausw. H.)..... 201
—, Gewinnung..... 97
Christliche Gewerkschaften 557
Chromerzgewinnung..... 56*
Columbien, ausw. Handel mit..... 242
Costarica, ausw. Handel mit..... 242
Cuba, ausw. Handel mit..... 242

Dachschiefer, Vorkommen 4
Dänemark, ausw. Handel mit..... 219
Därme (ausw. H.) 189
Damenschneiderei, Löhne..... 282
Dampf-Kessel, Bestand 94
— Kraftmaschinen 53, 82, 83
— Lokomotiven (ausw. H.)..... 207

Seite

Dampf-Pflüge 53
— Schiffe, Bestand..... 160, 83*
——, Bau und Verluste 161, 84*
Danzig, ausw. Handel mit..... 220
Dari (ausw. H.) 184
Darlehen, Bestand..... 332, 333
Darlehnskassenvereine, ländliche 367
Dawesanleihe..... 195*
Deckungsmittel, Reichshaushalt..... 435
Dentisten..... 404
Deputatarbeiter, Löhne 285
Derivate, Steinkohlenteer (ausw. H.)..... 192
Desinfektoren 405
Deutsch-Österreich, ausw. Handel mit 228
Deutsch-Ostafrika, Südwestafrika, Kamerun (Mandatsgebiete), ausw. Handel mit 236, 237
Devisenbestände..... 174*—175*
Devisenkurse..... 352—353
Diamantengewinnung 60*
Diatomeenerdegewinnung..... 62*
Diskontsätze ..... 354—355, 174*—175*
Dividenden 356
Dominikan. Republik, ausw. Handel mit ... 243
Draht (ausw. H.) 204
Dreschmaschinen 53
Druckfarbenindustrie, Produktion..... 121
Düngemittel, künstliche..... 67
——, Indexziffern..... 257
Düngerstreumaschinen 53
Durchgangsgüterverkehr der Binnenschiffahrt..... 157, 158
——, Eisenbahn ..... 152—155

Ecuador, ausw. Handel mit..... 243
Edelmetallgewinnung der Welt..... 72*
Edelmetallwaren (ausw. H.)..... 203
Edelpelztierbestände und Farmen 77
Effektenkredite..... 349, 351
Effektenmarkt..... 352—356
Ehe — Nichtigkeitserklärungen 45
— Scheidungen 45
— Scheidungsprozesse 533, 534
— Schließungen 24—25, 28—29, 30, 44, 45, 13*, 14*
Eichenbestand..... 60
Eier (ausw. H.)..... 186, 105*
—, Preise..... 255, 258, 114*—118*, 124*, 125*
Einbruchdiebstahlversicherung 398, 399
Einfuhr, siehe u. auswärtiger Handel
Einheitsversicherung 398, 399
Einheitswerte, steuerliche..... 502—505
Einkommensschichtung..... 527
Einkommensteuer..... 494—501
— ausländischer Staaten..... 187*
Einnahmen, Reichshaushalt..... 434, 440—444
— des Reichs, der Länder und Gemeinden 434, 440—449, 457, 462—469
— fremder Staaten.... 180*—184*, 188*—193*
Einwanderung..... 46, 47, 20*—23*
Einwohner siehe Bevölkerung
Einzelfirmen 364
Einzelhandel, Gehälter 287
Eisen (ausw. H.)..... 193
— Erze (ausw. H.) 193, 107*
—— Bergbau, Löhne..... 95
———, Produktion..... 95, 55*
——, Großhandelspreise .. 265, 266, 128*—131*
——, Verbrauch 99, 319
——, Vorkommen..... 4, 51*

Seite

Eisen-Gießereien, Produktion 100, 67*
— Halbzeug (ausw. H.) 194
—, Hochofenbetriebe 98
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung .... 82—83, 84
— —, Löhne 124, 269
— —, Produktion ..... 98—100, 65*, 66*
—, Preise ..... 258—260, 130*—131*
— und Stahlwarenfabriken, Produktion 124—126
— Waren, Bleche usw. (ausw. H.) ... 203—205
Eisenbahn, Anlagekapital 149
—, Betriebsergebnis ..... 149—155, 78*—82*
—, Betriebsleistungen 150, 152
—, Betriebsrechnung 150
—, Erwerbstätige 20
—, gewerbl. Betriebszählung 89
—, Fahrpreise f. Personen 170
—, Fahrzeuge 150
—, Frachtsätze ..... 170, 89*—91*
—, Gepäckverkehr 151
—, Gleislänge 149
—, Güterverkehr ..... 151, 152, 153—155
—, Haupt- und Nebenbahnen ..... 149—152
—, Oberbaumaterial (ausw. H.) 204
—, Oberbauzeug, Produktion 100
—, Personal 150
—, Personenverkehr 151
—, Postbeförderungsdienst 143
—, schmalspurige 149, 152
—, Unfälle 152
—, vollspurige 149, 152
Eismeer, Einfuhr von Tran und Fett aus dem 244
Elektrische Maschinen (ausw. H.) 208
Elektrizitätsgewinnung und -versorgung, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebe 82, 88
Elektrizitätswerke ..... 113—115, 49*
Elektromotoren 53, 83
Elektrolytkupfer, Erzeugung 101
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.) ... 208
— Industrie, Berufz., Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 85
— —, Löhne 269
Elektrowerkzeuge 83
Emer, Anbau, Ertrag 58, 62, 63
Emissionen ..... 343—344
— ausländischer und kolonialer Wertpapiere ..... 200*—201*
Entbindungsanstalten 405, 406
Enten, Bestand 71
Entmündigungsprozesse 533, 534
Entschädigungsfälle, Sozialversicherung 394
Epileptiker, Anstalten 404
Erbschaftssteuer ..... 510—511
Erbsen (ausw. H.) 184
—, Anbau 59, 65
—, Ertrag, Ernteflächе 64
Erdbeeren, Anzucht 65
Erden und Steine (ausw. H.) 192
Erdnüsse, Ölgewinnung 119, 120
Erdöl (ausw. H.) 106*
— Betriebe 97
— Gewinnung 97, 54*
— Preise 132*, 133*
— Raffinierien, Produktion 103, 54*
—, Vorkommen 4

Seite

Erdöl, Vorräte 110*
Erdteile, Außenhandel 101*
Erkrankungen siehe u. Krankheiten
Erkrankungsfälle bei der Kranken- und Unfallversicherung ..... 380, 382, 383—384
Ernährungskosten, Goldindexziffern . 111*—113*
Ernteerträge und Ernteflächen 62—64, 26*—29*
Ersatzkassen (Krankenvers.) 382
Erwerbslosigkeit ..... 291, 297—304, 150*—152*
Erwerbstätige ..... 16—21, 24*—25*
—, hauptberuflich, voraussichtliche Entwicklung 17
Erwerbsvermögen, Reichshaushalt .... 442—443
—, Länder, Gemeinden (Überschüsse, Zuschüsse) ..... 470—473
Erzbergbau, Produktion 96
Erze (ausw. H.) 193
—, Preise 265, 266
Essigsäure, Herstellung 129
—, Steuer 521
Estland, ausw. Handel mit 221
Eßkartoffeln, Preise 254
Europa (ausw. H.) .... 94*—95*, 98*, 99*, 101*
Evangelische Arbeitnehmervereine 561

Fabriken, industrielle Produktion ..... 97—132
Fachärzte 404
Fachverbände s. Gewerkschaften
Fahrradreifenproduktion 112
Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.) 209
Fahrzeugbau, Berufsz., Erwerbstätige 19
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 85
Fahrzeuge (ausw. H.) 209
Familien 23
Familienangehörige, mithelfende, Berufszählung ..... 16—18, 20—22
—, —, landw. Betriebszählung 52
Familienstand der Eheschließenden 30
— Erwerbstätigen 21
— Gestorbenen ..... 32—33
— Reichsbevölkerung ..... 12—14
Farben (ausw. H.) 201
Federn (ausw. H.) 189
Federvieh, Bestand 71
Feinbleche, Produktion 100
Feinkeramische Industrie, Löhne 280
Feinmechanik, Berufsz., Erwerbstätige 19
—, Erzeugnisse (ausw. H.) 210
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 85
Felle (ausw. H.) 188, 189
Fensterglas, Preise 258
Fernsprechwesen 144, 75*
Fertigfabrikate (ausw. H.) ..... 196—211
Fertigwarenpreise, Indexziffern 257
Festverzinsliche Wertpapiere, Kursniveau 354—355
Fette und Öle, Produktion ..... 119—122
—, pflanzliche (ausw. H.) 186, 187
—, Waren aus (ausw. H.) 199
Feuerlöschwagen, Bestand 145, 147
Feuerversicherung 396—397, 398, 399, 402—403
Fichtenbestand 61
Filme (ausw. H.) 200
Filzhüte (ausw. H.) 198
Finanzbedarf der öffentl. Verwaltung 451—453

Seite

Finanzen ausländischer Staaten .... 180*—201*
—, Reich, Länder und Gemeinden ... 434—524
—, Reichsbahn 149
—, Reichspost 143
Finanzverwaltung, Reichshaushalt 434, 435, 440
Finanzwesen ..... 434—532, 158*—201*
Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung, Gesamtüberblick 450
Finnland (ausw. H.) 221
Firnisse (ausw. H.) 201
—, Erzeugung 120
Fische (ausw. H.) 185, 186
Fischerboote 54
Fischerei, Berufsz., Erwerbstätige 19
—, Bodenseefischerei 69
Fischerei, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 84
—, Hochseefischerei 69
—, landw. Betriebszählung 54
—, Personal 54
Fisch-Fangfahrzeuge 54, 160
—, Preise ..... 258, 114*—118*
—, Teiche 54
—, Zubereitungen (ausw. H.) 185, 186
Flachs, Anbau 58, 35*
— (ausw. H.) 188
—, Garn (ausw. H.) 196
—, Gewebe (ausw. H.) 198
—, Preise ..... 258—260, 128*, 129*
—, Spinnerei, Produktion 105
Fläche, Deutsches Reich und Länder ..... 5—6
—, landw. Betriebe ..... 50—54
—, Staaten der Erde ..... 1*—6*
Fleisch (ausw. H.) 185
—, Beschau 79
—, Gewinnung 315
—, Preise ... 258—260, 114*—118*, 124*, 125*
—, Verbrauch 315
—, Viehschlachtungen 76
—, Würste (ausw. H.) 185
Florettseide (ausw. H.) 187
—, Garn (ausw. H.) 196
Flüsse 2
Flughafenverkehr 148
Flugstrecken 147
Flußschiffe 156
Flußspatgewinnung 61*
Flußstahlwerke, Produktion 99
Fohlen, Bestand 70
Formeisen (ausw. H.) 203
—, Preise 266
Forstbetriebe 53
Forsten und Holzungen ..... 57, 60—61
Forstliche Hochschulen 430, 431
Forstwirtschaft, Berufsz., Erwerbstätige 19
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung 376—377
Fortgeschriebene Bevölkerung 5, 7
Frachtverkehr, Binnenschiffahrt ..... 157—159
—, Eisenbahn- ..... 153—155
—, Luftverkehr 147, 148
— über See ..... 166—168
Frachtschiffe, Bestand 156, 160
Frachttarife, Eisenbahn ..... 170, 89*—91*
—, Seefrachten ..... 169, 92*—93*
Fraktionen ..... 541—545
Frankreich, ausw. Handel mit ..... 221—222
—, Gemeindefinanzen 180*
—, Personalstand 180*
—, Staatseinnahmen, -ausgaben 180*, 185*, 186*, 190*

Seite

Franz. Besitzungen in Indien, ausw. Handel 238
— Marokko, ausw. Handel mit 236
— Westafrika, ausw. Handel mit 236
Freiarbeiter, Löhne 286
Freibezirke 1
Freie Berufe, Berufszählung, Erwerbstätige 20
— —, Verbände 561
— Gewerkschaften 556
Freiheitlich-nationale Gewerkschaften 557
Fremdenverkehr 48, 49
Fremdenverkehrsorte 48
Frischmilchabsatz ..... 73—74
Frosttage 562
Fruchtbarkeitsziffern 29
Fürsorge, öffentliche ..... 411—417
Funkwesen 144, 76*, 77*
Futter-Gerste, Preise 262
— Mehl, Müllerei 117
— Mittel (ausw. H.) 190
— —, Großhandelspreise ..... 258—260
— Pflanzen, Anbau 56, 59
— Schrot, Erzeugung 117

Gänse, Bestand 71
Gärtnerei, Erwerbstätige 19
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 84
Galmei, Produktion 95
Garne (ausw. H.) 196
—, Produktion 104
—, Preise ..... 258—260
Garten-Gewächse, Anbau 56, 58, 65
— Land 56
Gas-Gewinnung 97
— Koksgewinnung 53*
— Öl, Preise ..... 258—260
— Versorgung, Berufsz., Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 88
Gase-Gewinnung 47*
Gastwirtschaftsgewerbe, Berufsz., Erwerbstätige 20
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 89
Gebäude, Zu- und Abgang ..... 134—137
Gebietseinteilung, Reich, Länder 5, 6
Geborene .... 24—26, 30, 44, 45, 13*—14*, 15*
— in den Entbindungsanstalten 406
Gebrauchsmuster 142
Gebrechlichenzählung 408
Geburten .... 24—26, 30, 44, 45, 13*—14*, 15*
—, Überschuß ..... 24, 25, 44, 45, 13*—14*
Geflügel, Bestand 71
—, Cholera (Tierseuche) 81
Gefrierfleisch, Preise 115*
Gehälter ..... 267—289
—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung .. 478
— der kaufmännischen Angestellten .. 287—288
— der Reichsbeamten 289
Geisteskranke und Anstalten für .. 404, 406, 408
Geld-Markt ..... 352—356
— Umlauf fremder Staaten ..... 158*—159*, 174*—175*, 176*—179*
— — und Golddeckung 326
— — und Kreditwesen ..... 326—356

Seite
Gemeinde-Forsten 53, 60
— Größenklassen, Erwerbstätigkeit in..... 17
— —, Wohnbevölkerung 11
— Steuern, Einnahmen .... 445, 457, 462—465
Gemeinden, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung ..... 452—453, 455, 456
—.mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern nach der Größe 7
— mit einer Wohnbevölkerung von mehr als 10 000 Einwohner (Buchstabenfolge)... 8—10
—, Reinüberschüsse (-zuschüsse) aus dem Erwerbsvermögen 472
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen .. 91
Gemischtberufliche Verbände 558
Gemüse (ausw. H.) 184
—, Anbau 65
Generalhandel 173
Genossenschaften ..... 90, 365—373, 201*
Genossenschaftliche Zentralanstalten...371—373
Genossenschaftsbanken .....340—342
Genossenschaftsforsten 60
Genußmittel, Großhandelspreise..... 258—260
—, Wirtschaftsrechnungen..... 321—325
Genußmittelindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige 19
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, Produktion 127
Geographische Angaben ..... 1—4
Gerbereien, Produktion..... 111
Gerb-Hölzer (ausw. H.) 191
— Rinden (ausw. H.)..... 191
Gerichte, Justizwesen ..... 533, 534, 538—539
Gerste, Anbau 58
— (ausw. H.) 183, 103*
—, Ertrag, Erntefläche..... 62, 26*, 29*
—, Preise..... 262, 122*—123*
—, Verbrauch..... 315
—, Vorräte 109*
Gesamteigenhandel..... 172
Geschlecht der Auswanderer..... 47
—, Bevölkerung..... 5, 6, 12—14, 1*—5*, 12*
—, Geborenen..... 26, 30
—, Gestorbenen..... 26, 31, 32—33, 34—43
Geschlechtskrankheiten, Bekämpfung..... 391
Geschmacksmuster..... 142
Gesellschaften m. b. H..... 90, 364
Gesellschaftssteuer..... 518
Gespinstpflanzen, Anbau 58, 35*
Gestorbene..... 24—26, 30, 32—45, 13*—19*
— in den abgetretenen Gebieten im Jahre 1913 ..... *1924/25. 14*
—, Todesursachen ..... 34—43, 16*—19*
Gesundheitspflege..... 404—410
Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, Berufsverbände 560
Gesundheitswesen, Berufsz., Erwerbstätige.. 20
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung..... 82, 89
Getränke (ausw. H.) 187
Getreide, Anbau, Anbauflächen 56, 58
— (ausw. H.) 183, 184
—, Ertrag, Erntefläche..... 62, 26*—29*
—, Lagerhäuser 118, 119
—, Mähmaschinen..... 53
—, Mühlen, Produktion..... 116—117
—, Preise..... 261—262, 122*—123*
—, Verbrauch..... 315
Gewebe (ausw. H.) 197, 198

Seite
Gewerbe..... 82—142, 38*—72*
—, Aufsicht..... 92, 93
—, beschäftigte Personen 19, 20, 82—98, 24*, 25*
—, Betriebe..... 82—89, 92, 93
— — in den abgetretenen Gebieten und im Saargebiet..... *1926. 20*
— —, Unternehmungsformen 90, 91
— Kammern..... 552—553
Gewerbliche Berufsgenossenschaften (Unfallversicherung)..... 383—384
— Genossenschaftsbanken..... 340—341
— Produktion..... 95—132
Gewerblicher Rechtsschutz 142
Gewerkschaften..... 90, 555—558
—, arbeitslose Mitglieder..... 303, 304
Gewittertage 562
Gewürze (ausw. H.)..... 187
—, Verbrauch..... 320
Gießereiroheisen, Produktion..... 98, 67*
Gießereien, Produktion..... 100
Gipsgesteingewinnung..... 62*
Giroverkehr der Reichsbank..... 327
— Zentralen..... 331
Glas, Glaswaren (ausw. H.)..... 202
— Versicherung..... 398, 399
Gleislänge, Eisenbahnen..... 149
Glimmergewinnung 61*
Gold (ausw. H.)..... 211
— Bestände der Reichsbank..... 326, 329
— — der Welt..... 174*—179*
— — der wichtigsten Notenbanken.. 160*—161*
—, Deckung..... 326
—, Ein- und Ausfuhr..... 211
—, Gewinnung..... 71*
— Indexziffern (Ernährung, Lebenshaltung) 111*—113*
—, Münzen (ausw. H.)..... 211
—, Pfandbriefe, Kursbewegung 354, 356
—, Scheideanstalten, Produktion..... 101
—, Schlägerhäutchen (ausw. H.) 189
—, Schuldverschreibungen, Kursniveau 354—356
—, vergoldete Waren (ausw. H.)..... 206
— Wert der Valuten ..... 172*—173*
Graphit, Gewinnung 60*
—, Gruben, Produktion..... 97
—, Vorkommen 4
Grasmähmaschinen 53
Graupen (ausw. H.)..... 184
Grenzläufer, Karten für..... 295
Grenzpunkte, äußerste 1
Griechenland, ausw. Handel mit 222
Grobbleche, Produktion..... 100
Großbetriebe, gewerbliche ..... 82—83, 92, 93
—, landwirtschaftliche ..... 50—53
Großbritannien, ausw. Handel mit ... 223—224
—, Gemeindefinanzen..... 181*
—, Personalstand..... 181*
—, Staatsausgaben und -einnahmen 181*, 185*, 186*, 191*
Großeinkaufsgesellschaften..... 201*
Großfunkstellen der Erde 76*
Großhandel, Gehälter 287, 288
Großhandelspreise ..... 258—266, 121*—133*
—, Indexziffern ..... 256—257, 119*—121*
— —, alte Berechnungsmethode *1924/25. 264—265*
Großstädte der Welt..... 6*—10*
—, Eheschließungen 44
—, Erwerbstätige..... 18

Seite
Grundbesitzwechsel ..... 140—142
Grunderwerbsteuer 518
Grundstücke, Veräußerungen, Erwerbungen 140—142
—, Zwangsversteigerungen ..... 376—377
Gründungen, Aktiengesellschaften, Unternehmungen 358, 364
Guam, ausw. Handel mit 239
Guanogewinnung 64*
Guatemala, ausw. Handel mit 243
Güterbeförderungssteuer 518
Güterverkehr, Binnenschiffahrt- ..... 157—159
—, Eisenbahn .... 151, 152, 153—155, 80*—82*
— über See ..... 166—168
— und ausw. Handel 170
Güterwagen, Bestand 150
Gummi (ausw. H.) 191
Gurken, Anbau 65
Gußstahl, Erzeugung 98, 65*
Gußwaren, Erzeugung 98, 99
Guttapercha (ausw. H.) 191

Haager Abkommen, Zahlungen auf die interalliierten Kriegsschulden ..... 194*—195*
Haare, Tierhaare (ausw. H.) 187, 188
Hackfrüchte, Anbau und -flächen ... 56, 58, 59
Hackmaschinen 53
Häfen, Ein- und Auswanderung 46, 20*
—, Güterverkehr 159
—, Schiffsverkehr ..... 165, 167, 168, 86*—88*
Häusliche Dienste, Berufsz., Erwerbstätige .. 20
Häute (ausw. H.) 188, 189
—, Preise ..... 258—260
—, Felle, Vorräte 110*
Hafer, Anbau 58
— (ausw. H.) 184, 103*
—, Ertrag, Erntefläche 62, 26*, 29*
—, Preise ..... 261, 122*—123*
—, Verbrauch 315
—, Vorräte 109*
Haffe 3
Haftpflichtversicherung 396—397, 398—400, 402
Hagelversicherung 396, 398, 399
Haiti, ausw. Handel mit 243
Halbfertige Waren (ausw. H.) ..... 187—196
Hammerwerke, Löhne 269
Hammelfleisch, Preis .... 114*—118*, 124*, 125*
Handel, ausw., s. ausw. Handel
Handels-Bilanz 173
— Gesellschaften, offene 90, 364
— Gewächse, Anbau ..... 56, 58—59
— Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige 19, 20
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 88
— Hochschulen 430, 431
— Kammern ..... 548—549
— Marine ..... 160, 166—168, 83*—88*
— Statistik, Internat. Warenverz. .... 251—252
— Verkehr Europas 99*
Handwerk, gewerbl. Betriebszählung 82
Handwerkerinnungen ..... 552—554
Handwerks-Kammern ..... 552—553
— Lehrlinge ..... 84—89
Hanf, Anbau 58
— (ausw. H.) 188
—, Ernte, Erntefläche 35*

Seite
Hanf, Garne (ausw. H.) 196
—, Gewebe (ausw. H.) 198
—, Preise ..... 258—260, 128*, 129*
—, Spinnerei, Produktion 106
Hartkäse (ausw. H.) 186
—, Erzeugung 73, 74
Harze (ausw. H.) 191
Hauptunterstützungsempfänger ..... 298—301
Hausangestellte, Berufszählung .. 16—18, 21, 22
Hausgewerbebetriebe 82
Haushalt, s. auch Reichshaushalt
Haushaltsplan und Kassenzahlen ..... 434—449
Haushaltsrechnungen der öffentlichen Verwaltung ..... 450—478
Haushaltungs- (Wirtschafts-) Rechnungen 321—325
Haushaltungen, Volkszählung ..... 22—23
Hausschuhindustrie, Produktion 111
Haus- und Hofräume 57
Hebammen 405
Heer 540
Heerwesen, Berufszählung 20
Hefengewinnung in Brennereien 129
Heilanstalten ..... 404—406
Heilbehandlung, Invalidenversicherung 391
Heilpersonal 405
Heimarbeiter, Berufszählung .... 16—18, 21, 22
Heiratshäufigkeit nach dem Alter 28
Herdfabriken, Produktion 126
Heringe, Fangergebnisse 69
—, Preise ..... 258—260, 114*, 116*, 117*
—, Verbrauch 320
Herrenmaßschneiderei, Löhne 281
Herstellungsländer (ausw. H.) 250
Heu, Erntefläche, Ertrag 64
—, Preise 258
— Wender 53
Hinrichtungen 37, 42, 43
Hochofenbetriebe 98
Hochofenwerke, Löhne 269
Hochschulen ..... 426—432
Hochseefischerei, Fangergebnisse 69
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 84
Hochwald, Alter 60, 61
Hochwaldbestand 60
Höhere Lehranstalten 425
Hoheitsverwaltungen, Ausgaben, Einnahmen 434—443
Holz zu Holzmasse (ausw. H.) 191
—, Arten ..... 60—61
—, Bodenfläche 60
— Erträge 30*
— Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 87
— —, Löhne 271, 279
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige. 19
— Masse (ausw. H.) 191
— Schliff (ausw. H.) 191
Holzungen ..... 57, 60—61
Holzwaren (ausw. H.) 199
Honduras, ausw. Handel 243
Hoover-Jahr, im — aufgeschobene Forderungen und Verpflichtungen 195*
Hopfen, Anbau 58, 33*
— (ausw. H.) 189
—, Erträge 67, 33*
—, Preise ..... 258—260, 124*—125*

Seite

Hühner, Bestand ... 71
Hülsenfrüchte, Anbau und -flächen ... 56, 59
—, Ertrag, Ernteflächе ... 64
—, Preise ... 258—260
Hüte und Hutstumpen (ausw. H.) ... 198
Hütten-Gießereien, Löhne ... 269
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige. 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 84
— —, Produktion ... 101—102
Hutungen ... 56
Hygienisches Gewerbe, s. Gesundheitswesen
Hypotheken, Anstaltskredite ... 349, 350
— Banken ... 332, 333
—, Bestand ... 332, 333

Impfung, Ergebnisse ... 407
Indexziffern für Ernährungs- und Lebenshaltungskosten ... 253, 111*—113*
— für Großhandelspreise. 256—257, 119*—121*
Indigogewinnung ... 48*
Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige.. 19, 20
—, Beschäftigung ... 305—306
— Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82—89
—, Großhandelspreise ... 258—266, 121*—133*
—, Löhne ... 267—283, 134*—149*
—, Obligationen ... 343
—, Produktion ... 95—132, 38*—72*
Infektionskrankheiten, Sterbefälle ... 34, 38
Inlands-Anleihen ... 343, 344
— Güterverkehr, Binnenschiffahrt ... 157—158
— —, Eisenbahn ... 153—155
Innungen ... 552—554
Innungskrankenkassen ... 379, 381, 382
Inseln, Nord- und Ostsee ... 3
Interalliierte Kriegsschulden, saldierte Zahlungen ... 194*—196*
Internationale Übersichten ... 1*—201*
Internationales Warenverzeichnis ... 251—252
Invalidenversicherung ... 345, 387—391
—, Kapitalanlagen ... 345
Investitutionsvolumen ... 532
Irischer Freistaat, ausw. Handel mit ... 224
Irrenanstalten ... 404, 406
Island, ausw. Handel mit ... 224
Isteinnahmen, Steuern und Zölle ... 494—524
Italien, ausw. Handel mit ... 224
—, Gemeindefinanzen ... 182*
—, Personalstand ... 182*
—, Staatseinnahmen und -ausgaben 182*, 185*, 186*, 192*

Japan, ausw. Handel mit ... 238
Jodgewinnung ... 47*
Jugend-Ämter, -fürsorge ... 414, 416
— Gerichte ... 534
— Hilfe ... 417
— Verbände ... 410
Jugendliche Landarbeiter, Löhne ... 286
— Kriminalität ... 535—537
Jugoslawien, ausw. Handel mit ... 225
Justizwesen ... 533—539

Seite

Jute (ausw. H.) ... 188
—, Garn (ausw. H.) ... 196
—, Gewebe (ausw. H.) ... 198
—, Preise ... 258—260, 128*, 129*
—, Spinnereien, Produktion ... 106
—, Verbrauch ... 320

Kabel (Untersee) ... *1926. 63**
Kabeljau, Preise ... 258—260
Kadmiumgewinnung ... 68*
Kälber, Bestand ... 70
—, Marktverkehr ... 75
—, Preise ... 263
Käse (ausw. H.) ... 186, 105*
—, Erzeugung ... 73—74
—, Preise ... 114*—118*
Kaffee, Ausfuhr, Erzeugungsländer ... 33*
— (ausw. H.) ... 185, 105*
—, Preise ... 258—260, 114*—118*, 124*—127*
—, Verbrauch ... 320, 33*
—, Vorräte ... 109*
—, Zoll ... 521
Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr ... 168, 88*
Kakao, Ausfuhr, Erzeugungsländer ... 34*
— (ausw. H.) ... 185
—, Preise ... 258—260, 126*, 127*
—, Verbrauch ... 320, 34*
—, Vorräte ... 110*
—, Zoll ... 521
Kalbfelle (ausw. H.) ... 188
—, Preise ... 258—260, 128*, 129*
Kali, Absatz an die Landwirtschaft ... 68
—, Dünger, Verbrauch ... 67
—, Rohsalze, Verbrauch ... 319
—, Salze (ausw. H.) ... 195
— —, Gewinnung ... 97, 64*
— —, Vorkommen ... 4
Kalk, Preise ... 258—260
—, Dünger, Verbrauch ... 67
Kamele, Bestand ... 37*
Kammgarnspinnerei, Löhne ... 280
—, Produktion ... 105
Kanäle ... 2
Kanarische Inseln, ausw. Handel mit ... 236
Kaolin (Porzellanerde), Vorkommen ... 4
— (—), Gewinnung ... 62*
Kapital-Änderungen der A. G. ... 358—359
— Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung ... 345—347
— — der sonstigen Versicherungen 393, 396, 398, 401, 402
—, Eigentum am — der A. G. ... 362
— Verkehrssteuer ... 518
— Versicherung ... 400
Karakulschafe, Farmen, Bestand ... 77
Kartoffeln, Anbau ... 59
— (ausw. H.) ... 184, 104*
— Erntemaschinen ... 53
—, Ertrag, Ernteflächе ... 63, 27*, 29*
—, Preise ... 254, 258, 114*—118*, 124*, 125*
—, Verbrauch ... 315
Kartonnagenindustrie, Löhne ... 278
Kassenzahlen und Haushaltsplan ... 434—449
Katholische Arbeitnehmervereine ... 561
Kauffahrteischiffe, Bestand ... 160, 83*
Kaufmännische Angestellte, Gehälter . 287—288
— Berufsverbände ... 555, 558—560
Kautabak, Produktion ... 130

Seite
Kautschuk (ausw. H.) ... 191, 106*
—, Gewinnung ... 43*
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige .. 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 86
—, Preise ... 258—260, 132*, 133*
—, Vorräte ... 110*
—, Waren (ausw. H.) ... 200
Kerzenindustrie, Produktion ... 122
Kessel (ausw. H.) ... 204
—, Bauanstalten, Produktion ... 122, 123
Kiefernbestand ... 61
Kinderfürsorge, Invalidenversicherung ... 391
Kinderspielzeug (ausw. H.) ... 210
Klee, Anbau ... 59
—, Ertrag, Erntefläche ... 64
Kleidung (ausw. H.) ... 198
Kleie (ausw. H.) ... 190
—, Herstellung ... 117
Kleinbahnen ... 152
Kleinbessemereien, Produktion ... 100
Kleinbetriebe, gewerbl. Betriebszählung ... 83
Kleingärten ... 54
Kleingewerbe, Warengenossenschaften ... 367
Kleinhandelspreise für Lebensmittel .. 253—255
— im Ausland ... 114*—118*
Kleinkinderpflegerinnen ... 405
Kleinkrafträder, Bestand ... 145, 147
Kleinrentner, Wohlfahrtspflege ... 411, 412
Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse .. 131
Kleinwohnungsbestand ... 138
Klimatische Verhältnisse ... 4, 562—564
Knabenüberschuß ... 26
Knappschaftliche Pensionsversicherung 392—393
— Krankenkassen ... 380, 381, 382
Knechte, Löhne ... 286
Kobalt, Erz, Vorkommen ... 4
—, Gewinnung ... 69*
Körperschaftssteuerveranlagung ... 500—501
Kohlarten, sonstige, Anbau ... 65
Kohlen s. auch Braun- und Steinkohlen
—, Förderung ... 95, 51*—52*
— Industrie, Produktion ... 97—98
—, Preise ... 258, 264—265, 132*, 133*
—, Vorräte ... 50*, 110*
Kohlenteerfarben, Herstellung ... 48*
Kohlrabi, Anbau ... 65
Kohlrüben, Anbau ... 58
—, Ertrag, Erntefläche ... 63
Kokereien, Produktion ... 97, 52*
Koks (ausw. H.) ... 192
—, Erzeugung ... 97, 98, 52*
—, Preise ... 264, 132*, 133*
Kokosfett, Ölgewinnung ... 120
Kollektivverträge s. Tarifverträge
Kolonien und Schutzgebiete, frühere deutsche, Fläche und Bevölkerung ... *1928. 29*
Kommanditgesellschaften ... 90, 364
Kommunal-Banken, Bilanzen ... 339
— Darlehen ... 332, 333
— Obligationen ... 332, 333, 168*—169*
— Kreditinstitute ... 332—333
Kommunistische Arbeiterverbände ... 558
Konfektion, Löhne ... 282
Konfession der Bevölkerung ... 15
Konfessionelle Vereine ... 561
Konkurse ... 374—375
Konsum-Genossenschaften ... 370, 201*
— Vereine, Kapitalanlagen ... 340, 342

Seite
Konzernstatistik ... 362
Kopale (ausw. H.) ... 191
Kopra, Preise ... 126*, 127*
—, Ölgewinnung ... 119, 120
Kraftfahrzeuge (ausw. H.) ... 209
—, Bestand, Verwendung ... 145—147, 78*
— Industrie, Produktion ... 112
—, landwirtschaftliche ... 53
—, Steuer ... 518
Kraft-Leistung der Kraftmaschinen ... 82—83
— Maschinen gewerbl. Betriebszählung 82—83
— —, landwirtschaftl. Betriebszählung ... 53
— Omnibusse ... 145, 147
— Räder (ausw. H.) ... 209
— —, Bestand ... 145, 147, 78*
— —, Herstellung ... 112, 44*
— Schlepper ... 53
Kranken-Bewegung in den Krankenhäusern *1931, 409—411, 412*
— Fürsorge ... 391
— Häuser ... 404—406
— Kassen, Beschäftigungsstand der Mitglieder ... 290
— — Mitglieder ... 378—380
— —, reichsgesetzliche ... 378—382
— Kraftwagen ... 146
— Pflegepersonen ... 405
— Renten ... 387, 389, 390
— Versicherung ... 378—382
Krankheiten, übertragbare ... 407
—, —, Sterbefälle an ... 34—41
Krankheitsdauer und -häufigkeit bei den Krankenkassen ... 380
Krebskrankheiten, Bekämpfung ... 391
Kredit-Banken, Bilanzen ... 331, 170*—171*
— Genossenschaften ... 368—369
— Versicherung ... 398, 399
— Volumen ... 348—351
— Wesen ... 326—356
Kredite, Anstalts- ... 349—351
—, Monatsbilanzbanken ... 332
—, Notenbanken ... 328, 329, 162*—163*
Kretonne, Preise ... 258
Kriegsbeschädigtenfürsorge ... 411, 412
Kriegs-Heere, Feldstärke 1918 ... *1924/25. 24*
— —, Verluste im Weltkrieg *1924/25. 24—27*
— Lasten, Reichshaushalt ... 434, 438, 440
— Schiffe der Reichsmarine ... 540
— Schulden, Zahlungen ... 194*—196*
— Verluste 1914—1918 ... *1924/25. 24—27*
— —, deutsches Landheer ... *1924/25. 25—26*
— —, deutsche Kriegsmarine ... *1924/25. 27*
— —, deutsche Fliegerverbände ... *1924/25. 27*
— —, deutsche Schutztruppen ... *1924/25. 27*
— —, franz. u. britische Truppen .. *1924/25. 26*
— —, Heere im Weltkrieg ... *1924/25. 25*
Kriminalität ... 535—537
Krisenfürsorge ... 298—301
Küchengewächse (ausw. H.) ... 184
Kühe, Bestand ... 70, 36*
Kürschnerwaren (ausw. H.) ... 199
Küsten-Fischereibetriebe ... 54
— Funk ... 144
— Schiffahrt ... 162, 165, 168
Kunstbaumwolle, Produktion ... 105
Kunstdünger-Stickstoff, Verbrauch ... 68
Kunsthochschulen ... 432

Seite

Kunstseide (ausw. H.) ... 196
—, Gewebe (ausw. H.) ... 197
—, Gewinnung ... 42*
—, Preise ... 258, 128*, 129*
Kunstwolle, Produktion ... 105
Kupfer (ausw. H.) ... 194, 108*
—.Erze (ausw. H.) ... 193
— —, Förderung ... 96, 57*
— —, Vorkommen ... 4
— Erzeugung ... 101, 68*
— Hütten, Produktion ... 101
— Münzen, Prägung ... 326
—, Preise ... 258, 130*, 131*
—, Sulfatgewinnung ... 47*
—, Verbrauch ... 101, 319
—, Vitriolerzeugung ... 101
—, Vorräte ... 110*
—, Waren (ausw. H.) ... 205, 206
Kurse, Börsenkurse ... 354—356
—, Devisenkurse ... 352—353
Kurzarbeit ... 303, 304
Kurzarbeiter, unterstützte ... 297

Lacke (ausw. H.) ... 201
Lackindustrie, Produktion ... 121
Lärchenbestand ... 61
Lagerräume für Getreide ... 118, 119
Landarbeiter, Löhne ... 285—286
Landes-Arbeitsgerichte ... 539
— Finanzen ... 445, 448—449, 452—453, 454, 456—471
— Fürsorgeverbände ... 415—416
— Steuern ... 445, 448—449, 457, 462—465
Landgerichte ... 533, 534
Landkrankenkassen ... 378—379, 381, 382
Landstraßen ... *1927. 127*
Landtagswahlen ... 544—545
Landwirtschaft ... 50—69, 26*—35*
Landwirtschaft, Anbau ... 58, 59, 32*—35*
—, Angestelltenverbände ... 559—560
—, Arbeiter, Arbeitsvermittlung ... 294
—, Berufszählung, Erwerbstätige ... 19
—, Betriebe, Betriebszählung ... 50—54
—, Bodenbenutzung ... 56—57, 30*
—, Ernteflächen, Ernteertrag 62—64, 26*—29*
—, Genossenschaften ... 365—369, 372—373
—, Geräte (ausw. H.) ... 205
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung 376—377
—, Hochschulen ... 430, 431
—, Kaliabsatz an die ... 68
—, Löhne ... 285, 286
—, Maschinen (ausw. H.) ... 207
—, Maschinenverwendung in der ... 53
—, Nutzfläche ... 51, 56
—, Personal ... 52
—, Viehhaltung ... 70, 71, 36*, 37*
Landwirtschaftskammern ... 550—551
Lastkraftwagen, Bestand ... 145, 147, 78*
—, landwirtschaftl. Betriebszählung ... 53
—, Produktion ... 112, 44*
—, Verwendungszweck ... 146
Laubholzbestand ... 60—61
Lebende Tiere (ausw. H.) ... 183
Lebendgeborene ... 24—26, 29, 30, 44, 45, 13*—15*
Lebenserwartung ... 31
Lebenshaltungskosten, Indexziffern 253, 111*—113*

Seite

Lebensmittel (ausw. H.) ... *183—187
—, Großhandelspreise ... 258—260, 121*—127*
—, Kleinhandelspreise ... 253—255, 114*—118*
Lebensversicherungsanstalten ... 345, 347, 399, 400—402
Leder (ausw. H.) ... 198, 199
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 86
— —, Produktion ... 111
—, Preise ... 128*, 129*
— Schuhindustrie, Produktion ... 111
—, Waren (ausw. H.) ... 199
Legierungen (ausw. H.) ... 193, 194
Legitimierung ausländischer Arbeiter ... 295
Lehranstalten, höhere ... 425
Lehrkräfte ... 423—425, 428—432
Lehrlinge ... 84—89
Lehrstellenvermittlung ... 296
Leibesübungen ... 409—410
—, Hochschulen für ... 430
Leichtathletikverbände ... 409
Leichtölkraftmaschinen, landwirtschaftl. ... 53
Leinengarn-Preise ... 258
—, Zwirnerei ... 105
Leinenindustrie, Löhne ... 280
Leinkuchenpreise ... 258—260
Leinöl, Erzeugung ... 119, 120
—, Preise ... 258, 126*, 127*
Leinsaat, Großhandelspreise ... 126*, 127*
Lettland, ausw. Handel mit ... 225
Leuchtgasgewinnung ... 97
Leuchtmittel, Herstellung ... 132
— Steuer ... 520
—, Verbrauch ... 318
Leuchtölerzeugung ... 103
Liechtenstein, ausw. Handel mit ... 231—232
Linoleumindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige ... 19
Linsen (ausw. H.) ... 184
Liquidationspfandbriefe, Kursniveau ... 356
Litauen, ausw. Handel mit ... 226
Lochsteine, Preise ... 258
Löhne ... 267—289, 134*—149*
—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung ... 478
Lohn-Erhebungen in der Industrie ... 269—284
— Summen 95—98, 101—103, 110—112, 120—122
Lokomotiven ... 150
Lotteriesteuer ... 518
Luftfeuchtigkeit ... 562
Luftpostverkehr ... 143
Lufttemperatur ... 4, 562, 563
Luftverkehr ... 147—148
Lupinen, Anbau ... 59
—, Ertrag, Ernteflächе ... 64
Luxemburg-Belgien, ausw. Handel mit ... 218
Luzerne, Anbau ... 59
—, Ertrag, Ernteflächе ... 64

Madagaskar, ausw. Handel mit ... 236
Mägde, landwirtschaftl. Personal ... 52
—, Löhne ... 286
Magen, Därme (ausw. H.) ... 189
Magnesitgewinnung ... 61*
Mahnverfahren ... 533
Mais, Anbau ... 59
— (ausw. H.) ... 184, 103*
—, Ertrag, Ernteflächе ... 27*, 29*

Seite

Mais, Preise ... 122*—123*
—, Vorräte ... 109*
Malediven, ausw. Handel mit ... 237
Malz (ausw. H.) ... 184
—, Verbrauch (Bierherstellung) ... 128
Mandatare der deutschen Kolonien und Schutzgebiete ... *1928. 29*
Mandatsgebiete, vorm. deutsche Besitzungen, ausw. Handel mit ... 236, 237
Manganerze (ausw. H.) ... 193
—, Gewinnung ... 56*
—, Vorkommen ... 4
Marder, Bestand, Farmen ... 77
Margarine (ausw. H.) ... 186
—, Erzeugung ... 120, 45*
—, Preise ... 258
Marine, Handels- ... 160, 166—168, 83*—88*
—, Reichs- ... 540
Markt-Preise (Getreide, Vieh) ... 261—263
— Verkehr mit Vieh ... 75
Maschinen (ausw. H.) ... 206—208
—, elektrische (ausw. H.) ... 208
— Fabriken ... 122, 123
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige .. 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung .... 82—83, 85
— —, Produktion ... 122, 123
—, Sportverbände ... 409
—, Teile und Zubehör (ausw. H.) ... 204
—, landwirtschaftl. (ausw. H.) ... 207
—, —, Verwendung ... 53
—, Textil- (ausw. H.) ... 206, 207
—, Werkzeug- (ausw. H.) ... 207
Masseure ... 405
Masthammel, Preise ... 263
Maulesel, -tiere, Bestand ... 36*, 37*
Maul- und Klauenseuche (Tierseuche) ... 80
Maurer, Löhne ... 271, 276—277
Meerrettich, Anbau ... 65
Mehl (ausw. H.) ... 184
Mehrlingsgeburten und -kinder ... 30
Menggetreide, Anbau ... 59
—, Ertrag, Erntefläche ... 64
Melasseentzuckerungsanstalten ... 127
Menschenverluste s. Kriegsverluste und Unfälle
Mesopotamien, ausw. Handel mit ... 239
Messerschmiedewaren (ausw. H.) ... 204
Meßziffern s. Indexziffern
Metallaschen (ausw. H.) ... 193
Metalle, edle (ausw. H.) ... 211
—, —, Waren aus (ausw. H.) ... 203
—, unedle (ausw. H.) ... 194
—, —, Waren aus (ausw. H.) ... 206
Metall-Hütten, Produktion ... 101, 102
— Industrie, Gehälter ... 288
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung .... 82—83, 84
— —, Löhne ... 269, 274—275
— —, Produktion ... 101—102, 65*—69*
— Warenindustrie, Berufsz., Erwerbstätige 19
Metereologie ... 4, 562—564
Mexiko, ausw. Handel mit ... 243
Milch-Anlieferung ... 73, 74
— (ausw. H.) ... 186
—, Erzeugung ... 72
— Kühe, Bestand ... 71, 72
—, Preise ... 255, 114*—118*
—, Verwertung ... 73, 74
— Zentrifugen ... 53

Seite

Militär ... 540
— Gut, Eisenbahnverkehr ... 151
— Pferde ... 540
—, Strafgesetzbuch ... 536
Milzbrand (Tierseuche) ... 80
Minerale, Vorkommen ... 4
Mineralöle (ausw. H.) ... 192
—, Verbrauch ... 320
Mineralphosphate (ausw. H.) ... 192
Mischfrucht, Anbau ... 59
—, Ertrag, Erntefläche ... 64
Mittelbetriebe, gewerbliche ... 82—83, 92, 93
—, landwirtschaftliche ... 50—53
Mittelschulen ... 425
Mittelwaldbestand ... 61
Mohrrüben, Anbau ... 58
—, Ertrag, Erntefläche ... 64
Molkereien, Erzeugnisse ... 73—74
—, Genossenschaften ... 367
Molybdänerzgewinnung ... 59*
Monazitgewinnung ... 61*
Moorflächen ... 53, 57
Mord ... 37, 42, 43, 535
Morphium, Herstellung ... 49*
Most (ausw. H.) ... 187
—, Ertrag ... 66
Motor, Herstellung ... 112
—, Kraftleistungen ... 82—83
— Pflüge, Verwendung ... 53
— Räder s. Krafträder
— Schiffe, Bestand ... 160, 83*
Mühlenindustrie, Produktion ... 116—119
Müllerei-Erzeugnisse (ausw. H.) ... 184
—, Produktion ... 117
Münzprägung ... 326
Musik-Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige 20
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 83, 89
—, Hochschulen ... 432
— Instrumente (ausw. H.) ... 209
— — Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— — —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— — —, gewerbl. Betriebszählung .. 82—83, 87
— Noten (ausw. H.) ... 201
Musterschutz ... 142
Muttersprache, Volkszählung ... 15
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten Deutschlands ... *1928. 28, 29*

Nadelholzbestand ... 61
Nahrungsmittel-Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige ... 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung .... 82—83, 87
— —, Produktion ... 127
Nahrungsmittel, Wirtschaftsrechnungen 321—325
Naphthalin, Erzeugung ... 103
Nationalversammlung, Wahlen 1919 ... 541
Natriumsulfat, Gewinnung ... 47*
Naturgasgewinnung ... 55*
Naturphosphatgewinnung ... 64*
Nervenkranke und Anstalten für ... 404
Nerze, Bestand, Farmen ... 77
Neubau, Wohnungen, Wohngebäude .. 133—137
—, Schiffe ... 161, 84*
Neuinvestitionen der deutschen Volkswirtschaft ... 532
Neu-Seeland, ausw. Handel mit ... 244

Seite

Neusiedlerstellen ... 55
Neuwohnungsbestand ... 138, 139
Nicaragua, ausw. Handel mit ... 243
Nickel, Erzeugung ... 102, 69*
—, Vorkommen ... 4
Niederlageverkehr ... 173
Niederlande, ausw. Handel mit ... 226—227
—, Besitzungen, ausw. Handel mit ... 238—239
Niederschläge ... 4, 564
Niederwaldbestand ... 60
Nordsee, Fischerei ... 69
—, Inseln ... 3
Norwegen, ausw. Handel mit ... 227
Noten-Banken ... 328, 329, 160*—163*, 174*
— —, Kredite ... 328, 162*—163*, 174*—175*
—, Umlauf ... 326, 329
Notstandsarbeiter ... 302
Nutria, Farmen, Bestand ... 77
Nutzfläche der landwirtschaftl. Betriebe 51, 53, 54, 56—59
Nutzholz (ausw. H.) ... 190, 191

Oberlandesgerichte ... 533, 534
Obst (ausw. H.) ... 184, 185
—, Anlagen ... 56, 66
Ochsen, (Schlachtvieh-) Preise ... 262
Ödland ... 53, 57
Öffentliche Unternehmungen, gewerbl. Betriebszählung ... 91
— Verwaltung, Gesamtüberblick über Finanzwirtschaft ... 450
— Wirtschaft einzelner Staaten ... 180*—184*
Öle, Fette, pflanzliche (ausw. H.) ... 186, 187
—, —, Industrie der, Produktion ... 119—122
Ölfarbenindustrie, Produktion ... 121
Öl-Früchte (ausw. H.) ... 190
— Kuchen (ausw. H.) ... 190
— —, Gewinnung ... 119
— —, Preise ... 126*, 127*
—, Mühlenindustrie, Produktion ... 119—121
— Saaten (ausw. H.) ... 190
— —, Verarbeitung ... 119
—, Schiefergewinnung ... 55*
— Veredelungsindustrie, Produktion ... 119, 120
Österreich, ausw. Handel mit ... 228
—, Bundeseinnahmen und -ausgaben ... 183*
—, Gemeindefinanzen ... 183*
—, Personalstand ... 183*
Offene Handelsgesellschaften ... 90, 364
Ofenfabriken, Produktion ... 126
Oleomargarine (ausw. H.) ... 186
—, Erzeugung ... 120
Olivenöl, Gewinnung ... 44*
Omnibusse, Bestand ... 145, 147
Opiumgewinnung ... 49*
Opossum, Bestand, Farmen ... 77
Optische Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige ... 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 82—83, 85
Organisationen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer ... 555—561
Ortsanwesende Bevölkerung ... 5, 6
Ortshöhenlagen ... 1
Ortsklassen, Beamtengehälter ... 289
Ortskrankenkassen ... 378—379, 381, 382
Ostsee, Fischerei ... 69
—, Inseln ... 3

Seite

Pachtland ... 51, 54
Pädagogische Akademien ... 430, 431
Paketverkehr, Reichspost ... 143, 73*
Palästina, ausw. Handel mit ... 239
Palmkerne, Ölgewinnung ... 119—120
Palmkernöl, Preise ... 126*, 127*
Palmöl, Preise ... 126*, 127*
Panamakanal ... 88*
Papier (ausw. H.) ... 200, 201
—, Erzeugung ... 43*
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 86
— —, Löhne ... 271, 278
—, Waren (ausw. H.) ... 200, 201
Pappe, Erzeugung ... 43*
Paraffin (ausw. H.) ... 199
—, Erzeugung ... 103
Patente ... 142
Pelze, Pelzwaren (ausw. H.) ... 199
Pensionäre, Berufszählung ... 20
Pensionsversicherung, knappschaftliche 392—393
Persien, ausw. Handel mit ... 239
Personalstand der Eisenbahnen ... 150
— der öffentlichen Verwaltung ... 474—478
— der Reichspost ... 143
— einzelner Staaten ... 180*—184*
Personenbeförderungssteuer ... 518
Personen, gewerblich beschäftigte ... 82—98, 101—110, 112, 121—126
—, landwirtschaftl. beschäftigte ... 52
— Kraftwagen, Bestand ... 145, 147, 78*
— —, Produktion ... 112, 44*
— —, Verwendungszweck ... 146
—, Verkehr, Eisenbahnen ... 151, 80*—82*
—, —, Luftfahrzeuge ... 147, 148
Petroleum s. Erdöl
Peru, ausw. Handel mit ... 243
Pfandbriefe ... 332, 333, 168*—169*
Pfeifentabak, Produktion ... 130
Pferde (ausw. H.) ... 183
—, Bestand ... 70, 540, 36*, 37*
Pflegepersonal ... 20, 405
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.) ... 202
Philippinen, ausw. Handel mit ... 239
Philosophische Hochschulen ... 430
Phonographen (ausw. H.) ... 209
Phosphorsäuredünger, Verbrauch ... 67
Platingewinnung ... 69*
Pneumatische Reifen, Produktion ... 112
Polen, ausw. Handel mit ... 229
Politische Parteien, Wahlen ... 541—547
Portugal, ausw. Handel mit ... 229
Portugiesisch Ost- und Westafrika, ausw. Handel mit ... 236
Porzellanerde-Gewinnung ... 62*
Porzellanwaren (ausw. H.) ... 202
Post, Luftverkehr ... 147, 148
—, Scheckverkehr ... 144, 327, 328, 77*, 164*—165*
— Wesen, gesamtes ... 143, 144, 73*—77*
— —, Berufz., Erwerbstätige ... 20
— —, Betriebszählung, gew. ... 89
Prägung von Reichsmünzen ... 326
Prämieneinnahmen, Privatversicherungen ... 398
Preise ... 253—266, 114*—133*
—, Großhandels 258—260, 264—266, 121*—133*
—, —, Indexziffern ... 256—257, 119*—121*

Seite

Preise, Großhandels-, Eisenerz-, Eisen- 265—266
—, —, Getreide- ... 261—262
—, —, Kohlen- ... 264—265
—, Kleinhandels- ... 253—255, 114*—118*
—, Schlachtvieh- ... 262—263
Pressedienst, Funkwesen ... 144
Preßkohlen (ausw. H.) ... 192
— Gewinnung ... 98
Preßwerke, Löhne ... 269
Preußenkasse, Anlagen der ... 340
Privat-Bahnen ... 149—151
— Diskontsätze ... 354—355
— Forsten ... 60
Privatklagen ... 533
Privat-Notenbanken ... 329
— Schulen ... 424
— Versicherungen ... 396—400
Produktion, industrielle ... 95—132, 38*—72*
Prozesse ... 533, 534
Puddel-, Roheisen-, Produktion ... 98, 99
— Werke, Produktion ... 99

Quecksilbergewinnung ... 69*

Radfahrerverbände ... 409
Radiumgewinnung ... 59*
Räude (Tierseuche) ... 81
Räumungsfristen des auf Grund des Vertrags von Versailles besetzten deutschen Gebiets ... *1928. 28*
Raffinerie, Erdöl-Erzeugnisse ... 54*
Raps, Anbau ... 58
—, Ertrag, Erntefläche ... 64
—, Ölgewinnung ... 119, 120
Rauchwaren (ausw. H.) ... 199
Rauschbrand (Tierseuche) ... 80
Rebfläche ... 66
Rechnungsjahr 1931/32, Nachweisungen der Reichshauptkasse ... 444
Rechtsform der Unternehmungen ... 90, 91
Rechtsmittelinstanzen ... 534
Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts 539
Rechtsschutz, gewerblicher ... 142
Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung ... 394—395
Reichsarbeitsgericht ... 539
Reichsaufsicht für Privatversicherg. .. 396—397
Reichsausländer ... 15
Reichsausschuß für Leibesübungen ... 409, 410
Reichsbahn ... 149—155
—, Löhne ... 284
Reichsbank ... 327—329
—, Diskont ... 354—355
Reichsbeamte, Monatsgehälter ... 289
—, Personalstand ... 474, 476—477
Reichsbevölkerung s. unter Bevölkerung
Reichserbschaftssteuer ... 510—511
Reichsfinanzen ... 434—524
Reichsforsten ... 60
Reichsgebiet, geographische Angaben ... 1
Reichsgebrechlichenzählung ... 408
Reichshauptkasse, Nachweisungen ... 444
Reichshaushalt ... 434—443
Reichsheer ... 540
Reichsindexziffern für Lebenshaltungskosten 253
———, (alte Berechnungsmethode) *1924/25. 259, 260*
Reichsjugendabzeichen ... 410
Reichsknappschaft ... 380—382, 385, 392

Seite

Reichsmarine ... 540
Reichsmünzen, Ausprägung ... 326
Reichspost ... 143—144
—, Löhne ... 284
Reichspräsidentenwahl 1932 ... 546
Reichsschuld ... 479, 483—485
Reichssteuern ... 441—442, 445—449, 457
Reichstagswahlen ... 541—543
Reichsversicherung für Angestellte ... 391—392
———, Kapitalanlagen ... 346
Reichsversicherungsamt, Rechtsprechung ... 539
Reichswehr ... 540
Reichswohnungszählung ... *1927. 138—144*
Reis, Anbau, Ernte ... 32*
— (ausw. H.) ... 184, 104*
—, Preise ... 258, 114*—118*, 124*, 125*
Religionszugehörigkeit ... 15, 30
Rennwettsteuer ... 518
Rentenbankscheine ... 326, 328
Rentenbewegung, Angestelltenversicherg. ... 392
—, Invalidenversicherg. ... 387
—, Knappschaftl. Pensionsversicherg. ... 393
—, Landesversicherungs- und Sonderanstalten 388—389
Rentenversicherung ... 400
Rentner, Berufszählung ... 20
Reparations-Leistungen, Bewertung der ... 197*
— i. d. Zahlungsbilanz ... 530—531
—, Sachleistungen ... 182, 213, 245—249
—, Zahlungen 439, 444, 451—453, 194*—196*
Reparaturwerkstätten, Löhne ... 269
Revisionsinstanzen ... 534
Rinder, Marktverkehr ... 75
—, Preise ... 124*, 125*
Rindfleisch, Großhandelspreis ... 258, 124*, 125*
—, Kleinhandelspreis ... 254, 114*—118*
Rindshäute (ausw. H.) ... 188
—, Preise ... 258, 128*, 129*
Rindvieh (ausw. H.) ... 183
Rindvieh, Bestand ... 70, 36*, 37*
—, Schlachtviehpreise ... 262
Röhren aus Eisen (ausw. H.) ... 203
—, Produktion ... 100
Roggen, Anbau ... 58
— (ausw. H.) ... 183, 103*
—, Brot, Preise ... 253, 114*—118*
—, Ertrag, Erntefläche ... 62, 26*, 29*
— Mehl, Müllerei ... 117
——, Preise ... 258
—, Preise ... 261, 122*—123*
—, Schrot, Erzeugung ... 117
—, Verbrauch ... 315
—, Vorräte ... 109*
Roheisen, Erzeugung ... 98, 65*, 66*
—, Preise ... 265, 128*—131*
—, Verbrauch ... 99, 100, 124, 319
Roherz- (Eisenerz) Förderung ... 95
Rohkautschukgewinnung ... 43*
Rohöle, Gewinnung ... 119, 120
Rohrpost ... 143
Rohrzucker ... 31*
Rohseide (ausw. H.) ... 187
—, Gewinnung ... 42*
—, Preise ... 258
Rohstahl, Herstellung ... 98, 99, 65*, 66*
Rohstoffe (ausw. H.) .. 172, 174, 175, 187—196
Rohstoffmärkte, Vorräte ... 109*
Rohtabak (ausw. H.) ... 190
—, Verarbeitung ... 130, 131

Seite
Rosenkohl, Anbau ... 65
Rotbuchenbestand ... 60
Roflauf (Tierseuche) ... 81
Rotkohl, Anbau ... 65
Rotz (Tierseuche) ... 80
Rübensaft, (Zucker-) Gewinnung ... 127
Rübsen, Anbau ... 58
—, Ertrag, Erntefläche ... 64
Rückversicherung ... 396—398, 399, 402
Rückwarenverkehr ... 173
Ruhegehälter ... 478
Ruhegeld, Angestelltenversicherung ... 392
Rumänien, ausw. Handel mit ... 229—230
Rundfunk ... 144, 77*
Runkelrüben, Anbau ... 58
—, Ertrag, Erntefläche ... 63
Rußland (UdSSR), ausw. Handel mit ... 230

Saargebiet ... 1
—, ausw. Handel mit ... 218
—, berufliche Gliederung der Bevölkerung *1926. 16, 17*
—, Bodenbenutzung, Ernteflächen, Erträge, Viehstand usw. ... *1926. 18*
—, landwirtschaftl. Betriebe ... *1926. 18, 19*
—, gewerbl. Betriebe ... *1926. 20—21*
—, gewerbl. Produktion ... *1926. 22*
Sachlieferungen, Reparationen 182, 213, 245—249
Sächliche Ausgaben der öffentl. Verwaltung 455—456
Sämaschinen ... 53
Sämereien, nichtölhaltige (ausw. H.) ... 190
Säuglingspflegerinnen ... 405
Säuglingssterblichkeit ... 27, 29, 15*
Saisonarbeitslosigkeit ... 302
Salat, Anbau ... 65
Salinen, Berufszählung, Erwerbstätige ... 19
—, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 84
—, Produktion ... 96
Salmiak, Erzeugung ... 103
Salpeter, Erzeugung ... 64*
—, Preise ... 132*, 133*
Salvador, ausw. Handel mit ... 243
Salz-Bergbau, Produktion ... 97, 63*
Salzsäure, Herstellung ... 46*
Salz-Steuer, -Zölle ... 521
Samtweberei, Löhne ... 281
Sattlerwaren (ausw. H.) ... 199
Schafe, Bestand ... 71, 36*, 37*
—, Marktverkehr ... 75
—, Preise ... 263
Schaffelle (ausw. H.) ... 188
Schankwirtschaftsgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige ... 20
—, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 89
Schatzanweisungen, Umlauf ... 348
Schaumwein, Herstellung ... 129
—, Steuer und Zolleinnahmen ... 519
—, Verbrauch ... 316
Schaustellungsgewerbe, Gewerbeaufsicht. 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 89
Scheideanstalten, Produktion ... 101
Schellack (ausw. H.) ... 191
Schellfische, Preise ... 258
Schenkung unter Lebenden, Besteuerung ... 510
Schichtverdienst, Bergbau, Löhne ... 267, 268

Seite
Schiefer, lithographische, Vorkommen ... 4
Schieferschwelereien, Produktion ... 98
Schieferteerdestillation, Produktion ... 103
Schiffbarkeit der Flüsse ... 2
Schiffbau ... 161, 84*
Schiffahrtsfrachten ... 169, 92*
Schiffs-Abwrackungen ... 84*
— Bestand, Binnenschiffe ... 156
— —, Fischereifahrzeuge ... 54, 160
— —, Seeschiffahrt ... 160
— Unfälle, -verluste ... 161, 84*
— Verkehr, Binnenschiffahrt ... 156—159
— —, Kaiser-Wilhelm-Kanal ... 168, 88*
— —, über See ... 162—165, 85*—88*
— —, Seekanäle ... 88*
Schlachtgewichte, durchschnittl. ... 76
Schlachtungen, beschaupflichtige ... 76, 79
—, Hausschlachtungen, nichtbeschaupflichtige ... *1928. 86*
Schlachtvieh, Marktverkehr ... 75
—, Preise ... 262—263
Schlacken-Verwertung ... 99
Schlepper (Binnenschiffahrt) ... 156
Schlichtungsbehörden, Tätigkeit ... 314
Schmalspurige Eisenbahnen ... 149, 152
Schmalz (ausw. H.) ... 186
—, Preise ... 258, 114*—118*, 124*, 125*
—, Schweine-, Preise ... 255
Schmiedestücke, Produktion ... 100
Schmieröle, Erzeugung ... 103
Schneefälle ... 564
Schneiderei, Löhne ... 281—282
Schnitzstoffgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige ... 19
—, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 87
Schnupftabakerzeugung ... 130
Schöffengerichte ... 534
Schrot, Erzeugung, Müllerei ... 117
— Mühlen ... 53
Schrott, Preise ... 266, 130*, 131*
—, Verbrauch (Eisenindustrie) ... 98—100
Schuhindustrie, Löhne ... 272, 282
—, Produktion ... 111
Schuhwerk (ausw. H.) ... 199
Schulden ausländischer Mächte ... 198*, 199*
—, Bedingungen der ... 484, 486—487
—, Kriegs- ... 439, 444, 451—453, 194*—196*
—, öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände ... 489—493
—, öffentl. Verwaltung ... 479—488
—, Reich, Länder und Gemeinden ... 479—482
—, Reichshaushalt ... 434, 438, 440
—, Reparations- in der Zahlungsbilanz 530—531
— —, Sachlieferungen ... 182, 213, 245—249
— —, Zahlungen 439, 444, 451—453, 194*—196*
—, Verwendung der ... 485—488
—, s. a. unter Kreditwesen
Schuldenfeierjahr, deutsche Leistungen während des ... 196*
Schuldverschreibungen 332, 333, 343, 344, 348
Schulen ... 421—425
Schüttbodenfläche (Getreidelagerhäuser) ... 118
Schutzgebiete und Kolonien, Fläche und Bevölkerung, frühere deutsche ... *1928. 29*
Schutzpockenimpfung ... 407
Schutztruppe, Verluste ... *1924/25. 27*
Schwarzbrot, Preise ... 253
Schweden, ausw. Handel mit ... 231

Seite

Schwefel, Erzbergbau, Produktion 96
—, Gewinnung 96, 56*
— Kies (ausw. H.) 193
— —, Gewinnung 56*
— —, Verbrauch (chem. Ind.) 102
— —, Vorkommen 4
— Säure, Erzeugung 102, 46*
Schwefelsaures Ammoniak (ausw. H.) 195
— Kali (ausw. H.) 201
Schweine (ausw. H.) 183
—, Bestand 71, 36*, 37*
— Fleisch, Kleinhandelspreise .. 254, 114*—118*
— —, Großhandelspreise ..... 258, 124*—125*
—, Marktverkehr 75
—, Pest (Tierseuche) 81
—, Schlachtviehpreise 263, 124*, 125*
—, Schmalz, Preise 255
— Seuche, Beanstandungen 79
Schweißstahlwerke, Produktion 99
Schweiz, ausw. Handel mit ..... 231—232
Schwerbeschädigte, Beschäftigung 420
Schwerathletik-Verbände 409
Schwimmverband, deutscher 409
Schwurgerichte 534
See-Fischerei, Fangergebnisse 69
— —, s. a. Fischerei, Hochseefischerei
— Fisch, Preise ..... 258—260, 114*—118*
— Frachten ..... 169, 92*—93*
— —, Index 169
— Kanäle, Verkehr 168, 88*
—, Leichter 160
— Schiffahrt, gesamte ..... 160—168, 83*—88*
— —, Güterverkehr ..... 166—168, 85*—88*
— — —, Frachtsätze 169, 92*, 93*
— Schiffe, abgewrackte 84*
— —, Bestand 160, 83*
— —, Neubau 161, 84*
— —, Unfälle, Verluste 161, 84*
— Tiere, Fangergebnisse 69
Seen, geogr. Angaben 3
Segelschiffe, Bestand 54, 160, 83*
Seide (ausw. H.) 187, 105*
—, Vorräte 110*
Seiden-Gewebe (ausw. H.) 197
—, Gewinnung 42*
—, Kokongewinnung 42*
—, Preise 258, 126*, 127*
— Weberei, Löhne 281
— —, Produktion 106
Seifen-Industrie, Produktion 121
Seilerei, Produktion 106
Selbständige, Berufszählung .... 16—18, 20—22
Selbstmorde 37, 42, 43
Sellerie, Anbau 65
Siam, ausw. Handel mit 239
Siedlungstätigkeit 55
Silber (ausw. H.) 211
— Erz, Bergbau, Produktion 95
— —, Vorkommen 4
—, Gewinnung 101, 70*
—, Hütten, Produktion 101
— Münzen (ausw. H.) 211
— —, Ausprägung 326
—, Preise 130*, 131*
—, Scheideanstalten, Produktion 101
—, versilberte Waren (ausw. H.) 206
Silberfüchse, Bestand, Farmen 77
Silos 118

Seite

Skunks, Bestand, Farmen 77
Soda, Herstellung 46*
Sojabohnen, Ölgewinnung 119, 120
—, Ölpreise 126*, 127*
Sojaschrotpreise ..... 258—260
Sole, Verbrauch 96
Solquellen 97
Sommertage 562
Sonderklasse, Beamtengehälter 289
Soziale Stellung der Erwerbstätigen .. 16—18, 20
Sozial-Rentner, Wohlfahrtspflege 411, 412
— Versicherung, Einzelträger ..... 378—394
— —, Gesamtüberblick 394
— —, Kapitalanlagen ..... 345—346
Spätkartoffeln, Anbau 59
—, Ertrag, Erntefläche 64
Spanien, ausw. Handel mit 233
Spareinlagen ..... 168*—169*
— bei Genossenschaftsverbänden 348
— Sparkassen ..... 334—339
— der Konsumvereine 342
Spargel, Anbau 65
Sparkassen ..... 334—340, 348
— Vereine, ländliche 367
—, Überschüsse, Zuschüsse ..... 470—473
Speck (ausw. H.) 185
—, Preise ..... 114*—118*
Speicksteingewinnung 61*
Speisebohnen (ausw. H.) 184
—, Anbau 59
—, Ertrag, Erntefläche 64
Speisefett (ausw. H.) 186
—, Industrie, Produktion 120
Spelz, Anbau 58
—, Ertrag, Erntefläche 62, 63
Spezialhandel nach Ländern ..... 214—217
— und Gesamthandel 172
Spielkarten, Absatz 318
—, Herstellung 132
—, Steuer 521
Spielverbände 409
Spielwaren (ausw. H.) 210
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige. 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 87
Spinat, Anbau 65
Spindeln, Baumwoll- 39*
Spinnereien, Produktion ..... 104—106
Spitzenweberei, Löhne 281
Sport-Abzeichen 410
— Verbände 409
Sprache (Muttersprache), Volkszählung 15
Sprechstellen, Reichspost 144
Sprechmaschinen (ausw. H.) 209
Sprit (ausw. H.) 187
—, Erzeugung 129
Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung. 15
— der Bevölkerung der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete *1928. 28, 29*
Staatseinnahmen und Ausgaben ..... 434—449
— — fremder Staaten ..... 180*—193*
Staatsforsten 53, 60
Stabeisen (ausw. H.) 203
—, Preise 266, 130*, 131*
—, Produktion 100
Städte über 10 000 Einw. (Buchstabenfolge) 8—10
— über 50 000 Einw. (nach der Größe) ... 7
— über 100 000 Einw. (staatenweise) ... 6*—10*

Seite

Städtische Genossenschaften 366
Stärkezucker, Gewinnung 127
Stahl, Erzeugung 99, 65*, 66*
— Eisen, Erzeugung 98, 99
— —, Preise 266
— Gießereien, Produktion 100
— Industrie, Löhne 124, 269
Stahlwarenfabriken, Produktion 124, 125
— Warenindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 84
Stapelläufe 161, 84*
Steindruckgewerbe, Löhne 271
Steine und Erden (ausw. H.) 192, 193
— Industrie der, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 84
Steinkohlen (ausw. H.) 191, 106*
— Bergbau, Löhne 95, 267, 274
— —, Förderung 95
—, Gewinnung 95, 51*, 52*
—, Öle (ausw. H.) 192
—, Preise .... 258, 264, 114*—118*, 132*—133*
—, Teer und Derivate (ausw. H.) 192
— —, Destillation, Produktion 103
—, Verbrauch 97, 98, 319
—, Vorkommen 4
Steinpreßkohlen, Fabrikation 98
Steinsalz, Förderung 97
—, Vorkommen 4
Stellenvermittlung ..... 292—294, 296
Sterbefälle .. 24—26, 32—33, 13*, 14*, 16*—19*
—, gewaltsame 37, 42, 43, 19*
—, Ursachen ..... 34—41, 16*—19*
—, Krankenkassenmitglieder ..... 380—382
Sterbenswahrscheinlichkeit 31
Sterbetafeln, abgekürzte 31
Sterblichkeit, Säuglings- 27, 29, 15*
Steuer, -Abzug vom Arbeitslohn ..... 494—495
—, Einnahmen ..... 441—442, 445—449, 457, 462—465, 494—521, 188*—193*
—, Isteinnahmen ..... 494—521
— Überweisungen ..... 448—449
Stickstoff-Dünger, Verbrauch 67
— Verbindungen, Erzeugung 48*
Stiftungsforsten 60
Stimmberechtigte, Wahlen ..... 541—547
Stimmrechtsverhältnisse (A. G.) 364
Strafgesetzbuch, Verbrechen und Vergehen gegen ..... 535—536
Strafprozesse ..... 533—534
Strandungen 161
Straßen *1927. 127*
— Bahnen 152
— Reinigungsmaschinen 145, 147
Streichgarnspinnereien, Produktion 105
Streiks ..... 307—309, 153*—156*
Stromerzeuger, elektrische, gewerbl. Betriebszählung 83
Stromerzeugung, -abgabe ..... 113—115, 49*
Stromgebiete, geographische Angabe 2
Strontiummineralien, Gewinnung 61*
Studierende ..... 426—427, 429—430, 432
Stückgeldumlauf ..... 158*—159*
Stundenlöhne, tarifmäßige ..... 273—284

Seite

Südfrüchte (ausw. H.) 185
—, Verbrauch 320
Süßwarenindustrie, Löhne 272, 283
Suezkanal, Schiffsverkehr 88*
Superphosphat, Herstellung 64*
Syrien, ausw. Handel mit 239

Tabak, Anbau, Ertrag 67, 32*
—, Erzeugnisse, Absatz, Verkaufswerte 317
— —, eingeführt und versteuert 317
—, Handel 130, 131
—, Industrie, Erzeugnisse 130, 131, 45*
—, Preise 130, 317
—, roh (ausw. H.) 190, 106*
—, Steuereinnahmen 519
—, Verbrauch 131, 317
—, Steuerlagerinhaber 131
—, Zolleinnahmen 519
Tagelöhner, landwirtschaftliche 52
Talg (ausw. H.) 186
— Schmelzen, Produktion 121
Talkgewinnung 61*
Talsperren 2
Tanger, ausw. Handel mit 236
Tannen, Bestand 61
Tarif-Gehälter, -Löhne ..... 273—289
— Verträge ..... 312—313, 157*
Techniker-Verbände 559
Technische Hochschulen 429
Tee, Ausfuhr, Erzeugungsländer 34*
— (ausw. H.) 185
—, Preise 258, 126*, 127*
—, Verbrauch 320
—, Vorräte 110*
—, Zoll 521
Teer, Destillation 103
—, Erzeugung 97, 98, 53*
—, Verbrauch (Chem. Ind.) 103
Teigwarenindustrie, Löhne 272, 283
Telegrammverkehr 144, 74*
Telephonwesen 144, 74*
Telegraphenwesen 144, 74*
Temperatur, klim. Angaben ..... 4, 562—564
Temperguß, Produktion 100
Tender, Dampflokomotiven (ausw. H.) 207
Teuerungszahlen der Gemeinden .. *1924/25. 261*
Textil-Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gehälter 288
— —, Gewerbeaufsicht 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 86
— —, Löhne 272, 280, 281
— —, Produktion ..... 104—110
— Maschinen (ausw. H.) 206, 207
— Waren (ausw. H.) 198
Theatergewerbe, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 89
Theologische Hochschulen 430
Thomas-Phosphatmehl (ausw. H.) 195
—, Roheisen, Erzeugung 98, 99
—, Schlackengewinnung 66*
Thorerde, Monazit-Gewinnung 61*
Tierärzte 78
Tierärztliche Hochschulen 430, 431
Tiere, lebende (ausw. H.) 183

Seite

Tier-Fett (ausw. H.) ... 189
— Haare (ausw. H.) ... 187
— —, Garn (ausw. H.) ... 196
— —, Gewebe (ausw. H.) ... 197
—, Seuchen ... 80—81
—, Zucht, nichtlandw. ... 82, 84
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
Tilgung und Verzinsung der Auslandsanleihen 529
Titanerz, Gewinnung ... 60*
Todesfälle 24—26, 30, 32—33, 13*, 14*, 16*—19*
—, gewaltsame ... 37, 42, 43, 19*
—, Ursachen ... 34—41, 16*—19*
Tollwut (Tierseuche) ... 80
Tuloul, Erzeugung ... 103
Tomaten, Anbau ... 65
Tonwaren (ausw. H.) ... 202
Torf-Gräberei, Berufszählung, Erwerbstätige 19
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 84
—, Schwelereien, Produktion ... 98
—, Teerdestillation ... 103
—, Vorkommen ... 4
Totalisatorsteuer ... 518
Totgeborene ... 24—26, 30, 44, 45, 13*, 14*
Totschlag ... 37, 42, 43, 535
Träger (Eisen), Preise ... 130*, 131*
—, Produktion ... 100
Tran (ausw. H.) ... 189
Transjordanland, ausw. Handel mit ... 239
Treiböl, Erzeugung ... 103
Trichinose, Beanstandungen ... 79
Tripelerde, Gewinnung ... 62*
Tschechoslowakei, ausw. Handel mit ... 233
Tuberkulose, Beanstandungen (Schlachtungen) ... 79
—, Bekämpfung ... 391
—, Sterbefälle ... 35, 39, 17*
Tuchindustrie, Löhne ... 280
Türkei, ausw. Handel mit ... 239
Tunis, ausw. Handel mit ... 236
Tunnels ... 3
Turnabzeichen ... 410
Turnverbände ... 409

Überschüsse aus dem Erwerbsvermögen (Länder und Gemeinden) ... 470—473
Überseeische Aus- und Einwanderung 46, 47, 20*—23*
Übertretungen ... 533
Uhren (ausw. H.) ... 209, 210
Umformer, gewerbl. Betriebszählung ... 83
Umsätze im Binnenhandel ... 514—517
Umsatz im Welthandel ... 98*
Umsatzsteuer ... 512—513
Unehelich Geborene ... 24, 26
Unfälle ... 42, 43
—, Eisenbahnen ... 152
—, Seeschiffe ... 161
Unfallversicherung ... 383—386, 396—400, 402
—, Rechtsprechung ... 539
Ungarn, ausw. Handel mit ... 234—235
Union der Sozialist. Sowjet-Republiken, ausw. Handel mit ... 230
Universitäten ... 426—428
Unland ... 57
Unterhaltungsrundfunk ... 144, 77*

Seite

Unternehmerverbände ... 555
Unternehmungen, gewerbl. Betriebsz. ... 90—91
Unternehmungsformen ... 357—377
Unterrichtswesen ... 421—433
—, Berufszählung, Erwerbstätige ... 20
—, gewerbl. Betriebszählung ... 89
Uranerz, Gewinnung ... 59*
Uruguay, ausw. Handel mit ... 243

Valuten, Devisenkurse ... 352—353
—, Goldwert ... 172*—173*
Vaselin, Erzeugung ... 103
Vanadiumerz, Gewinnung ... 59*
Venezuela, ausw. Handel mit ... 243—244
Verbände, Berufs- ... 555—561
—, Genossenschafts- ... 366—373, 201*
Verbrauch ... 315—320, 324, 325
—, Baumwolle ... 40*
— bei der industriellen Produktion 97—111, 119—131
—, Kaffee ... 320, 33*
—, Kakao ... 320, 34*
—, künstliche Düngemittel ... 67, 68
Verbrauchssteuern, Einnahmen ... 521
Verbrauchszahlen ... 315—325
Verbrechen ... 533, 535—536
Veredelungsverkehr ... 173
Vereine, konfessionelle ... 561
—, Sport- ... 409—410
Vereinigte Staaten von Amerika, ausw. Handel mit ... 239—240
— — — —, Bundesausgaben und -einnahmen ... 184*, 185*, 186*, 193*
— — — —, Gemeindefinanzen ... 184*
— — — —, Personalstand ... 184*
Vergehen ... 533, 535—536
Vergleichsverfahren ... 374—375
Vergoldete Waren (ausw. H.) ... 206
Vergütungen, Ausgaben der öffentl. Verwaltung ... 478
Verkehr ... 143—170, 73*—93*
—, Beförderungspreise ... 169, 170, 89*—93*
—, Eisenbahn- ... 151, 152, 78*—82*
—, Luft- ... 147, 148
—, Schiffs- ... 156—168, 85*—88*
Verkehrs-Anstalten, Post ... 143
—, Bezirke, Eisenbahn ... 155, 158
—, Steuern ... 518
—, Unternehmungen, Überschüsse, Zuschüsse ... 470—473
— Wesen, Berufszählung, Erwerbstätige ... 20
— —, Gewerbeaufsicht ... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung ... 82, 89
Verletzungen, Unfallversicherung ... 383, 384
Verluste im Weltkrieg s. Kriegsverluste
Vermittlungstätigkeit, Arbeitsämter ... 292—294
— nicht gewerbsmäßiger Nachweise ... 293
Vermittlung, ausl. Arbeiter ... 294
—, landw. Arbeiter ... 294
—, Lehrstellen ... 296
Vermögensteuerveranlagung ... 506—509
Versicherung, Sozial- ... 378—395
—, Privat- ... 396—400
—, öffentliche ... 400—403

Seite
Versicherungsgewerbe, Gehälter 288
—, Berufszählung, Erwerbstätige..... 20
—, Gewerbeaufsicht 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung 89
Versicherungssteuer 518
Versicherungswesen ..... 378—403
Versilberte Waren (ausw. H.) 206
Versorgungsbetriebe, Überschüsse, Zuschüsse 470—473
Verunglückungen 37, 42, 43
Verurteilte, Beruf und Alter..... 537
Verurteilungen ..... 535—537
Vervielfältigungsgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige 19
—, Gewerbeaufsicht ..... 92—93
—, gewerbl. Betriebszählung 82, 86
Verwaltung, Berufzählung, Erwerbstätige 20
—, öffentliche, Ausgaben..... 434—439, 444, 451—456, 466—469, 478, 185*—186*
—, —, Personalstand ..... 474—478
—, —, Schulden ..... 479—488
Verwaltungs-Bezirke, Fläche und Bevölkerung 6
—, Einnahmen, Reichshaushalt..... 440
—, Kosten der Privatversicherungen 397
Veterinärwesen ..... 78—81
Vieh (ausw. H.) 183
—, Beförderung, Eisenbahnverkehr..... 151
—, Bestand..... 70, 71, 36*, 37*
— Haltung, landw. Betriebszählung .... 70—71
—, Marktverkehr..... 75
—, Preise (Schlachtvieh-) 262—263, 124*—125*
—, Seuchen..... 80—81
—, Versicherung 396, 398, 399
— Weiden..... 56
—, Wirtschaft ..... 70—77
—, Zählung..... 70—71
Vitriolgewinnung 101
Volkseinkommen ..... 525—526
Volksschulen 421
Volkswirtschaftliche Bilanzen ..... 525—532
Volkszählung..... 5—15, 1*—10*
Vollbeschäftigte 303, 304
Vollmilch, Preise 255
Vollspurige Eisenbahnen 149, 152
Vorräte, Weltrohstoffmärkte 109*

Wachs, Waren (ausw. H.) 199
Wachstum der Bevölkerung . 6, 12, 1*—5*, 11*
Wärmekraftmaschinen, gewerbl. Betriebszählung..... 82
Wäsche (ausw. H.)..... 198
Wäschefabrikation, Löhne 282
Wahlen und Abstimmungen ..... 541—547
Waisen-Gelder..... 478
—, Renten ..... 387, 389—390, 392
Waldbestände ..... 60—61
Waldflächen wichtiger Länder 30*
Waltrangewinnung..... 44*
Walzdraht, Herstellung 100
Walzen aus Eisen (ausw. H.) 203
Walzwerke, Löhne..... 269
—, Produktion..... 100, 67*
—, Erzeugnisse..... 67*
—, —, Preise..... 266, 130*, 131*
Wanderarbeiter, Arbeitsvermittlung 294
Wanderung über die Grenzen.. 46, 47, 20*—23*
Wanderverbände 410

Seite
Waren, fertige (ausw. H.) ..... 196—211
—, Genossenschaften (Kleingewerbe) 367
—, Großhandelspreise.... 258—260, 121*—133*
—, halbfertige (ausw. H.) ..... 187—196
—, Verkehr mit den einzelnen Ländern (ausw. H.)..... 218—244
— Verzeichnis, internationales ..... 251—252
— Zeichen..... 142
Wartegelder..... 478
Wasser-Fahrzeuge (ausw. H.) 209
— —, s. Schiffe
—, Versorgung, Berufszählung, Erwerbstätige..... 19
— —, Gewerbeaufsicht..... 92, 93
— —, gewerbl. Betriebszählung 82, 88
—, Kräfte der Welt..... 50*
—, Kraftmaschinen, gewerbl. Betriebsz..... 82
—, Sportverbände..... 409
—, Straßen, schiffbare 2, 156
Webereien, Produktion..... 107, 108
Webstühle..... 41*
Wechsel, Anstaltskredite ..... 349, 350—351
— s. auch Bilanzen
— Proteste 376
— Prozesse 533
— Steuer..... 518
Wegeland..... 57
Wehrmacht..... 540
Weichkäse (ausw. H.) 186
—, Erzeugung 73, 74
Weiden..... 56
Wein (ausw. H.)..... 187
—, Anbau, Ernte 66, 32*
— berge..... 57
—, Mostertrag 66
—, Zoll 521
Weinbaubetriebe..... 54
Weinbauländer und -gebiete 66, 32*
Weißblech, Produktion..... 100
Weißkohl, Anbau, Ernte 63, 65
Weizen (ausw. H.)..... 183, 103*
—, Anbau..... 58
—, Ertrag, Erntefläche 62, 26*, 28*
—, Mehl, Müllerei..... 117
— —, Preise..... 253, 258—260, 114*—118*
—, Preise..... 261, 122*—123*
—, Verbrauch..... 315
—, Vorräte..... 109*
Welthandel ..... 98*, 99*, 100*, 101*—108*
—, Umsatz..... 98*
Welthandelsländer, Außenhandel der wichtigsten ..... 101*—102*
Weltkrieg, Verluste s. Kriegsverluste
Weltproduktion, industrielle ..... 38*—72*
Weltrohstoffmärkte, Vorräte 109*
Werften, Schiffbau 161, 84*
Werkmilch..... 73, 74
Werkzeuge (ausw. H.)..... 205
Werkzeugmaschinen (ausw. H.)..... 207
—, Fabrikation 122, 123
Wertpapiere, Emissionen.. 343, 344, 199*—200*
—, Steuer..... 518
Wertverkehr, Reichspost 143
Wetterkunde..... 4, 562—564
Wicken, Anbau 59, 64
Wiesen, Anbauflächen..... 56
— Heu, Ertrag, Erntefläche 64
— —, Preise..... 258

Seite

Windkraftmaschinen, gewerbl. Betriebszählung 82
Winterfrucht ... 58
Wintersportverbände ... 410
Wirkereien, Produktion ... 109
Wirkereiindustrie, Löhne ... 281
Wirsingkohl, Anbau ... 65
Wirtschaftseinheiten, gewerbl. Betriebszählung ... 90, 91
Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände ... 558
Wirtschaftsrechnungen ... 321—325
Wirtschaftszweige ... 19, 20, 82—93
Wismut, Gewinnung ... 60*
—, Vorkommen ... 4
Witterungsverhältnisse ... 562—564
Witwen-Gelder ... 478
— Renten ... 387, 389, 390, 392
Wochenhilfe ... 380—382
Wochenpflegerinnen ... 405
Wohlfahrtserwerbslose ... 411, 412, 418—419
Wohlfahrtspflege ... 411—420
Wohlfahrtswesen, Reichshaushalt. 434, 437, 440
Wohnbevölkerung ... 5—11, 15
Wohngebäude, Zu- und Abgang ... 134—137
Wohnungen, Bestand ... 138, 139
—, Zu- und Abgang ... 133—137
Wohnungswesen ... 138, 139
—, Reichshaushalt ... 434, 437, 440
Wohnungszählung ... *1927, 138—144*
Wolframerz, Gewinnung ... 59*
—, Vorkommen ... 4
Wolle (ausw. H.) ... 187, 188, 105*
—, Garn (ausw. H.) ... 196, 108
—, —, Herstellung ... 41*
—, Gewebe (ausw. H.) ... 197
—, —, Herstellung ... 41*
—, Preise ... 258, 128*, 129*
—, Produktion ... 104, 42*
Wollwäscherei, -kämmerei, Produktion ... 104

Young-Plan, Reparationszahlungen .. 194*—195*

Zahlungen, Kriegslasten ... 194*—196*
Zahlungsbilanz 1925 bis 1931 ... 530—531
Zahlungsschwierigkeiten ... 374—377
Zahlungsverkehr ... 326—328
Zahnärzte, -techniker ... 404
Zeitschriftenproduktion ... 43*
Zeitungsdruckpapier, Preise ... 258
Zeitungspapier, Preise ... 132*, 133*
Zeitungsverkehr, Reichspost ... 143
Zellstoff (ausw. H.) ... 191
Zellulose, Gewinnung ... 43*
Zement (ausw. H.) ... 192
—, Herstellung ... 62*
—, Preise ... 258

Seite

Zentral-Anstalten, genossenschaftl. ... 371—373
— Kassen, genossenschaftl. ... 347
— Notenbanken, Diskontsätze ... 174*—175*
Ziegen, Bestand ... 71, 36*, 37*
Zier- (Geschmacks-) Muster ... 142
Zigarren, Zigaretten, Absatz ... 317
—, —, Herstellung ... 130, 131
—, —, Kleinverkaufspreise, -Werte .. 131, 317
—, —, Steuer ... 519
Zink (ausw. H.) ... 194
— blende, Produktion ... 95
— Erze (ausw. H.) ... 193
— —, Bergbau, Produktion ... 95, 57*
— —, Vorkommen ... 4
—, Gewinnung ... 102, 68*
—, Hütten, Produktion ... 102
—, Preise ... 258, 132*, 133*
—, Verbrauch ... 102, 319
—, Vorräte ... 110*
Zinn (ausw. H.) ... 194
— Erz, Gewinnung ... 58*
— —, Vorkommen ... 4
—, Gewinnung ... 102, 69*
—, Hütten, Produktion ... 102
—, Preise ... 258, 132*, 133*
—, Vorräte ... 110*
Zinsbelastung aus Industrieobligationen ... 343
Zinssätze ... 354—355, 166*—167*
Zivilprozesse ... 533—534
Zölle, Einnahmen ... 441—442, 446—447, 457, 518—524, 188*—193*
—, Erträge einzelner Waren ... 523—524
Zoll-Anschlüsse, -Ausschlüsse ... 1
— Gebiet ... 1
— —, Bevölkerung seit 1856 ... 7
—, Grenze ... 1
Zucker (ausw. H.) ... 185, 104*
—, Bestände ... 316
—, Gewinnung ... 127, 31*
—, Preise ... 254, 258, 114*—118*, 126*, 127*
— Rüben, Anbau ... 58
— —, Ertrag, Ernteflächen ... 63, 27*, 29*
—, Steuer- und Zolleinnahmen ... 520
—, Verbrauch ... 316
—, Vorräte ... 109*
Zündwaren, Herstellung steuerpflichtiger ... 132
—, Steuer ... 521
—, Verbrauch ... 318
Zugmaschinen ... 145, 147
Zuschußbedarf, Länder und Gemeinden 452—454, 458—461
—, öffentl. Verwaltung ... 451—454
Zwangsinnungen ... 552—554
Zwangsversteigerungen ... 376—377
Zweckverbände, Schulden ... 489, 493
Zweimonatsbilanzstatistik (Bankwesen) 336—337, 339, 341
Zwiebeln, Anbau ... 65
Zwillingsgeburten ... 30
Zwirn, Produktion ... 104